

Pfälzisches Pfarrerlexikon

Die evangelischen Pfarrer der Pfalz von der Reformation bis zum Ende des 20. Jahrhunderts

zusammengestellt von
Eberhard Ref

„So eine Arbeit wird eigentlich nie fertig,
man muss sie für fertig erklären,
wenn man nach Zeit und Umständen
das Möglichste getan hat.“

Johann Wolfgang von Goethe.
Italiänische Reise
Neapel, Caserta 16. März 1787

Vorbemerkung:

Das "Pfälzische Pfarrerbuch" (Georg Biundo: Die evangelischen Geistlichen der Pfalz seit der Reformation) ist seit langem vergriffen. Die vielfältigen Ergänzungen u. Erweiterungen, vor allem verfaßt durch Pfarrer Alfred Hans Kuby, und in den letzten Jahren die Veröffentlichungen von Pfarrer Dr. Bernhard H. Bonkhoff, sind weit verstreut, an verschiedenen Orten veröffentlicht und oft nur mit erheblichem Suchaufwand auffindbar.

Durch die im Jahr 2015 online im Internet zugängliche gewordene Kirchenbuchedition "Archion" eröffnen sich inzwischen weitere und leichtere Recherche-Möglichkeiten zu den pfälzischen Pfarrern u. deren Familien.

Es erscheint daher angebracht, eine neue Sammlung "Pfälzischer Pfarrer und ihrer Familien" der interessierten Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Eine Anmerkung sei gemacht zur räumlich-geographischen Grundlage der nachstehenden Sammlung. Als Pfalz, zurückgehend auf das Territorium der Pfalzgrafen bei Rhein, wurden im Laufe der Geschichte unterschiedliche Gebiete bezeichnet ¹. Die heutige Pfalz erhielt ihren Namen 1838 als romantisch-historisierende Bezeichnung für die zuvor als „Bayerischer Rheinkreis“ bezeichneten, 1816 im Wiener Kongreß an Bayern gefallen linksrheinischen Gebiete ².

Die Pfalz von heute als geographischer Begriff deckt sich nicht mit den Grenzen politischer Herrschaften im Bereich der historischen Pfalz, dem Flickenteppich vor 1797. Das Herzogtum Pfalz-Zweibrücken griff im Westen u. Norden weit über die pfälzischen Grenzen von 1816 hinaus, die Kurpfalz besaß weite Gebiete im heutigen Rheinhessen. Zur Grafschaft Hanau-Lichtenberg und deren Nachfolgerin, Landgrafschaft Hessen-Darmstadt, gehörten ausgedehnte Gebiete im Nordelsaß. Hinzu kamen eine Vielzahl kleiner und kleinster Herrschaftsgebiete. Auch nach 1816 kam es immer wieder zu Grenzkorrekturen, zuletzt 1946 im Bereich des Bliestals und der Ostertalgemeinden. Pfarrerfamilien, nach dem Motto „gleich u. gleich gesellt sich gern“, heirateten oft untereinander und die Familien verbreiteten sich über die Grenzen einzelner Herrschaften. Die Sammlung kann sich deshalb nicht an den politischen Grenzziehungen ausrichten, sondern orientiert sich an den heutigen Grenzen der Evangelischen Kirche der Pfalz.

Das Gebiet der *Evangelischen Kirche der Pfalz (Protestantische Landeskirche)* umfasst das historische Gebiet der Pfalz, welches bis 1945 zu Bayern gehörte und deren Gebiet (in den bis 1920 bestehenden Grenzen) seit 1946 Bestandteil der Bundesländer Rheinland-Pfalz und Saarland ist. Die rheinland-pfälzischen Teile bildeten bis 1968 einen eigenständigen Regierungsbezirk Pfalz, der die kreisfreien Städte Frankenthal (Pfalz), Kaiserslautern, Landau, Ludwigshafen, Neustadt an der Weinstraße, Pirmasens, Speyer und Zweibrücken sowie die Landkreise Bad Bergzabern, Frankenthal, Germersheim, Kaiserslautern, Kirchheimbolanden, Kusel, Landau in der Pfalz, Ludwigshafen am Rhein, Neustadt, Pirmasens, Rockenhausen, Speyer und Zweibrücken umfasste. Im Saarland gehören zum Gebiet der Evangelischen Kirche der Pfalz der gesamte Saarpfalz-Kreis, mit Ausnahme des früher preußischen St. Ingberter Stadtteils Rentrich, sowie zusätzlich die Orte Ensheim (Saarbrücken) und Eschringen (heute Stadtteile von Saarbrücken), Schnappach (Stadtteil von Sulzbach), die beide bis 1974 zum Kreis St. Ingbert gehörten, und die heute zur Kreisstadt St. Wendel (bis 1947 zum pfälzischen Kreis Kusel) gehörenden Ostertal Osterbrücken, Hoof, Niederkirchen, Bubach, Marth und Saal, sowie Happersweiler, Seitzweiler, Oberkirchen und Schwarzerden.

¹ Tagungsband: Die Pfalz. Probleme einer Begriffsgeschichte vom Kaiserpalast auf dem Palatin bis z. heutigen Regierungsbezirk, hrsg. von Franz Staab [Veröffentlichungen der Pfälzischen Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften 81], Speyer 1990.

² Armgart, Martin: Pfarrerleben zwischen Altpreußen und der Pfalz - eine Auswertung der pfälzischen Pfarrerbücher; in: Landesgeschichte und Familienforschung in Altpreußen / hrsg. von Carsten Fecker ... - Hamburg, 2007. - (Sonderschriften des Vereins für Familienforschung in Ost- und Westpreußen e.V.; 108), S. 1.

Bei der Schreibweise der Ortsnamen werden die Bezeichnungen verwendet, die während der Lebenszeit der jeweiligen Personen Gültigkeit hatten, so z.B. Kirchheim a.d. Eck bzw. Kirchheim/Weinstraße, Neustadt a.d. Hdt bzw. Neustadt/Weinstr. oder Dürkheim bzw. Bad Dürkheim.

Die Orthographie orientiert sich an den vor der sog. Rechtschreibreform gültigen Regeln, da der Autor weder Zeit noch Lust hat, jeden "Blödsinn" an sog. Neuerungen mitzumachen.

Das Pfälzische Pfarrlexikon ist eine genealogische Sammlung und stellt keine pfälzische Kirchengeschichte dar (obwohl gelegentliche Ausflüge in Kirchengeschichte und Theologie unvermeidlich sind).

Die Einträge zu den einzelnen Pfarrern sind wie folgt gegliedert:

- a. Lebensdaten und verwandtschaftliche Beziehungen
- b. Ausbildung und berufliche Stationen
- c. Eheschließung und Kinder

In das Pfarrlexikon aufgenommen sind die pfälzischen Pfarrer und Diakone, sowie ausnahmsweise auch die Lehrer, welche im Pfarrerbuch Biundos aufgeführt sind. In der pfälzischen Kirche ist zudem die Wahl des leitenden Geistlichen nicht auf den Kreis der Pfarrer und Pfarrerrinnen (d. h. der Ordinierten) beschränkt. Deshalb enthält die Sammlung auch Mitglieder der Kirchenleitung, die nicht ordiniert sind³.

Die in Klammern gesetzten Zahlen hinter dem jeweiligen Personennamen beziehen sich auf die Numerierung im Pfarrerbuch von Georg Biundo (B + Nr.) bzw. im „Neuen Pfälzer Pfarrerbuch“ von Weber (N + Nr.). Pfarrer die weder bei Biundo oder Weber genannt sind, werden mit B + Nummer + a gekennzeichnet, z.B. Alstedius, Justus (B0061a).

Im Stichwortverzeichnis der Personennamen werden die pfälzischen Pfarrer bezeichnet mit (B + Nr., z.B. B1979), alle anderen Personen mit (Anm. B + Nr., z.B. Anm. B1979).

Eine Anmerkung zur Zitierweise: die Kirchenbücher, die sich im Zentralarchiv der evang. Kirche der Pfalz in Speyer befinden, werden zitiert ohne weitere Angaben des Archivortes, die KB, die sich im LA Speyer oder anderen Orten befinden, sind dagegen mit genauer Angabe auch des Archivortes verzeichnet.

Viel Kopfzerbrechen bereiteten dem Autor die Quellenangaben und Zitierungen. Im Pfarrerbuch von Biundo sind diese nur rudimentär angegeben. Bei den zahlreichen Ergänzungen in den „Blätter für pfälzische Kirchengeschichte und religiöse Volkskunde“ fehlen sie fast vollständig. Diese Vorgehensweise führt zu Schwierigkeiten bei der Nachprüfung und Fehlerkorrektur. Im Pfarrlexikon wird deshalb auf ausführliche Zitierung Wert gelegt. Dies führt zwar zu einer erheblichen Ausweitung des Werkes, bietet aber wesentliche Vorteile bei weiteren Recherchen und erleichtert zudem die Nachprüfbarkeit erheblich.

Das Interesse des Autors an der Geschichte pfälzischer Pfarrfamilien rührt aus seiner eigenen Familiengeschichte, die Verbindungen zu einer ganzen Reihe von Pfarrern aufweist, darunter auch mehrere pfälzische und rheinhessische Pfarrer: Pfr. Johann Wilhelm Baltz (B0101), Pfr. Friedrich Karl Julius Baumann (B0232), Pfr. Gustav Christian Andreas Baumann (B00231), Pfr. Ludwig Friedrich Bilfinger⁴, Pfr. Jakob Claus (B0781), Pfr. Philipp Jakob Dreher⁵, Pfr. Dr. theol. Johann Dornfeld⁶, Pfr. Alfred Dürr⁷, Pfr. David Friese⁸, Pfr. Johann Justus Froebelius⁹, Pfr. Johannes Froebelius¹⁰, Präzeptor Johann Moritz Ilgen (B2400)¹¹, Pfr. Anton Koch¹², Pfr. Johann Ludwig Koch (B2782)¹³, Pfr. Johann Mathäus Koch (B2779)¹⁴, Pfr. Johannes Lex¹⁵, Pfr. Johann Joseph Lex¹⁶, Pfr. Johann Tobias Lex

³ s. dazu Biundo, Georg: Die evangelischen Geistlichen der Pfalz seit der Reformation (Pfälzisches Pfarrerbuch) (Neustadt a.d. Aisch: Degener & Co., 1968), S. IX.

⁴ Pfr. in Flözlingen b. Stuttgart; 5xUrgroßvater des Autors.

⁵ Pfr. in Hopfau b. Alpirsbach, 8xUrgroßvater des Autors.

⁶ Prof. d. Theologie u. Pfarrer an d. Nicolaikirche Leipzig, auch Sonntagsprediger an der Thomaskirche Leipzig; 5xUrgroßonkel des Autors (Stein, Albrecht: Familiengeschichte Stein [Oberkirchen 2003], S. A26).

⁷ Stadtvikar in Mannheim, später Pfr. Stockach /Baden, Großonkel des Autors.

⁸ Pfr. in Halle / Saale, 6xUrgroßonkel des Autors.

⁹ Pfr. in Burkhardt/Oberhessen, 8xUrgroßvater des Autors.

¹⁰ Oberpfarrer zu Alzey, 7xUrgroßvater des Autors.

¹¹ 5xUrgroßvater des Autors.

¹² Pfr. in Guntersblum (∞ Elisabeth Marg. Lex, T. v. Johann Adam Lex; Schwester v. Pfr. Johannes Lex), 9xUrgroßonkel des Autors.

¹³ Vater d. der Anna Barbara Koch (29.12.1669 Albisheim - vor 1705), der ersten Ehefrau v. Pfr. Johann Friedrich Rühl (Bruder v. Pfr. Johannes Rühl [B4510], 6xUrgroßvater des Autors), 6xUrgroßonkel des Autors.

¹⁴ S. v. Pfr. Anton Koch u. Elisabeth Margarethe Lex (9xUrgroßtante des Autors, T. d. Pfr. in Merxheim Johann Adam Lex [10xUrgroßvater d. Autors]).

¹⁵ Pfr. in Wörstadt, 9xUrgroßvater des Autors.

¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 270 Anm. zu Nr. 3126, 8xUrgroßvater des Autors.

¹⁷, Pfr. Johann Jeremias Molitor ¹⁸, Pfr. Peter Christian Nacke (B3767) ¹⁹, Prof. Dr. theol. Johannes Nebelthau (B3775) ²⁰, Pfr. Johann Henrich Reichert (B4217) ²¹, Pfr. Johannes Rühl (B4510) ²², Pfr. Johann Heinrich Schmoll (B4810) ²³, Pfr. Karl Friedrich August Schuler (B4947) ²⁴, Pfr. Georg Karl Weiprecht Storck (B5294) u. Pfr. Friedrich Karl Storck (B5295) ²⁵.

Abkürzungsverzeichnis:

AHG	Aushilfsgeistlicher
AJ	Aufnahmejahr
Anm.	Anmerkung
Bl.	Bild-Angabe in nicht paginierten Kirchenbüchern bei Archion
DAH	dienstliche Aushilfe
ebd.	ebenda
err.	errechnet, erraten, vermutet
Ex.	Examen
FLA	Fürstl.-Leiningisches Archiv Amorbach
Fn.	Fußnote
gef.	gefallen
GLA	Generallandesarchiv Karlsruhe
i.H.	im Hilfsdienst
i. R.	in Ruhestand
kath.	katholisch
KRat	Kirchenrat
konf	konfirmiert
KonsR	Konsistorialrat
LA Speyer	Landesarchiv Speyer
Lbz	Lebenszeit
LKPräs	Lokal-Konsistorialpräsident
LSynode	Landessynode
luth.	lutherisch
NN.	nomen nescio = der Name ist unbekannt; oder Platzhalter für Personennamen (nomen nominandum)
n.p.	nicht paginiert, ohne Seitenangabe
o.A.	ohne Autorengabe
o.D..	ohne Datum
OKons.-Rat	Oberkonsistorialrat
OStudDir	Oberstudiendirektor
OStudRat	Oberstudienrat
OT	Ortsteil
Pfrst.	Pfarrstelle
Präz.	Präzeptor, Lehrer
PRFK	Pfälzische Rheinische Familienkunde
RE	+++ RE +++
ref.	evangelisch reformiert
RGG	s. Religion in Geschichte u. Gegenwart
RKG	Reichskammergericht
s.	siehe
Stip.	Stipendiat
Sup.	Superintendent
T	Tochter
Verw.	Verwalter
Wwe.	Witwe
ZASP	Zentralarchiv der Evangelischen Kirche der Pfalz

¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 270 Anm. zu Nr. 3126, S. 324 Anm. zu Nr. 3767, S. 520 Anm. zu Nr. 6045.

¹⁸ Oberpfarrer zu Alzey (8xUrgroßvater des Autors).

¹⁹ ∞ Dorothea Luise Lex (6xUrgroßtante des Autors).

²⁰ 11xUrgroßvater des Autors.

²¹ ∞ Maria Judith Scheu (aus Standenbühl, T. d. Zollers Erasmus Scheu [7xUrgroßvater des Autors]).

²² 6xUrgroßvater des Autors.

²³ Seine Mutter Anna Sophie Storck (T. d. Vogts Ludwig Casimir Storck [9xUrgroßvater des Autors]) ist die 8xUrgroßtante des Autors.

²⁴ ∞ Luise Elisabeth Merkel (T. d. leiningischen Sekretärs Johann Hermann Merckel [6xUrgroßvater des Autors]) (s. hierzu auch: Ref, Eberhard: „Revoluzzer“ und „Adelsknechte“: die Vor- und Nachfahren des leiningischen Hofrats Johann Casimir Fries aus Grünstadt oder: Goethes revolutionäre Grünstadter Verwandte; in: PRFK 2019, S. 175-195)

²⁵ 2xUrenkel v. Ludwig Casimir Storck (1608 Altleiningen - † 1693 Winnigen/Mosel [9xUrgroßvater des Autors]; Sohn von Philipp Dieter Storck und Anna Elisabeth Nebelthau [10xUrgroßtante des Autors]).

+	der Name ist im Stichwortverzeichnis erfaßt
~	getauft
†	gestorben
∞	verheiratet
∞ I	1. Ehe
∞ II	2. Ehe

Die Zahlenangaben hinter dem Namen beziehen sich auf die Numerierung im Pfarrerbuch von Georg Biundo (B0001-B6222) bzw. das Neue Pfälzer Pfarrerbuch von Weber (N0001-N0084).

Im Ortsverzeichnis sind alle Orte inländischen u. ausländischen Ortsnamen – mit Ausnahme der Studien- und Prüfungsorte.- enthalten.

Anm.: alle in die Stichwortverzeichnisse aufgenommenen Personennamen und Ortsnamen sind während der Erarbeitungsphase mit einem + gekennzeichnet.

+@@ in der Neufassung d. Stichwortverzeichnis aufgenommen

Neufassung Stichwortverzeichnis: überarbeitet auf Eintrag 'Pfr.'

Litera A

Abegg, Johann Friedrich (B0002):

~ 28.2.1718 Heidelberg - † 5.4.1789; S. v. Pfr. Johann Jakob Abegg (B0001) u. Susanna Sara Smend²⁶; Bruder von Pfr. Joh. Jakob +Abegg (~ 21.12.1713 Zweibrücken - † 16.12.1762 als Pfr. in +Langenlonsheim²⁷), von Pfr. Georg Ludwig +Abegg (3.5.1726 Heidelberg - † 27.6.1766 als Pfr. in +Bockenau²⁸) u. Susanna Catharina +Abegg († 1753, ∞ 1756 mit Pfr. Johann Heinrich Hautz [B1951]²⁹).

27.3.1733 imm. Heidelberg; Stud. Zürich; 1740/47 ref. Rektor +Sobernheim; 1.7.1747-1767 Pfr. in +Roxheim bei Kreuznach; 1767-1787 Pfr. Großbockenheim; 1787 (i. R.)³⁰.

∞ I 1.6.1747³¹ in Monzingen mit Susanna Amalie +Fuchs (20.1.1724 Monzingen - † 20.12.1753 Roxheim, T. d. Oberschultheißen Johann Casimir +Fuchs in Monzingen u. Charlotte Juliana +Glöckner)³².

∞ II 1.10.1754 mit Katharina Juliane +Beck (14.5.1737 Sobernheim - † 22.1.1810 Großbockenheim; T. d. kurpfälzischen Schaffners in Böckelnheim Johann Jakob +Beck u. [∞ 6.10.1732] Anna Katharina +Schwebel [27.8.1706 Zweibrücken³³ - † 18.10.1737³⁴; T. d. pfalz-zweibrückischen Amtsmanns Johann Jakob +Schwebel {25.3.1663 - † 9.4.1734} u. {∞ 5.6.1696 Kusel} Juliane M. +Pastoir³⁵]³⁶.

Vater aus der 2. Ehe von Johann Jakob +Abegg (geb. 5.12.1757 Zweibrücken), Julie Katharina +Abegg (geb. 4.6.1757 Roxheim bei

²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 2.

²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Anm. zu Nr. 1; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 279; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd 2, S. 1.

²⁸ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 1.

²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 1 u. S. 534 Berichtigungen Nr. 1.

³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 2.

³¹ Bonkhoff: Neue Funde; PRFK 2014, S. 708 Nr. 2.

³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr.2 iVm: Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 106 Nr. 2.

³³ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 112.

³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr.2.

³⁵ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 112.

³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr.2.

Kreuznach - † 22.1.1810 Weisenheim; ∞ mit Pfr. Johannes Gießen [B1593])³⁷, Magdalena Philippina Amalie +Abegg (geb. 22.6. 1759 Roxheim bei Kreuznach, ∞ 30.5.1787 mit d. Pfr. in Roxheim b. Kreuznach Georg Otto +Gyßling/ Gysling³⁸), Georg Philipp +Abegg (geb. 2.9.1761 Roxheim bei Kreuznach - † 27.7.1833 Kaschau/Österreich; Großkaufmann u. Gutsbesitzer in Königsberg³⁹), Marie Henriette +Abegg (14.11.1763 Roxheim bei Kreuznach - † 3.4.1834 Mainz, ∞ mit Pfr. Johann Heinrich Christian Weiss [B5805]⁴⁰), Johann Friedrich +Abegg (geb. 30.11.1765 Roxheim bei Kreuznach; Heidelberger Theologieprofessor Dr. phil. et theol.; Verfasser eines bemerkenswerthes Reisetagebuch⁴¹ mit Schilderung seiner Gespräche mit Herder, Goethe, Fichte, Wieland, Jean Paul, Iffland u. Kant u. seiner Predigt vor dem preußischen Königspaar⁴²), Johann Wilhelm +Abegg (geb. 18.10.1768 Roxheim bei Kreuznach; 1793 ref. Prediger in der Universitätsstadt Erlangen, wird er am 19.1.1803 [u.a. gegen Schleiermacher] z. deutsch-ref. Pfr. in Königsberg gewählt. Noch im gleichen Jahr z. Hofprediger u. z. geistlichen Inspektor ernannt, stirbt er bereits am 5.10.1806⁴³)⁴⁴.

Urkunden/Literatur:

- Abegg, G. F. H.: Stammbaum der Familie Abegg (Danzig 1894)

Abegg, Johann Jakob (B0001):

10.10.1685 Wytikon/Schweiz - † 20.1.1744 Heidelberg; S. d. Schumachers Johann Kaspar +Abegg (aus Zürich) u. Regula +Schellenberger (aus Altstetten)⁴⁵.

Stud. Basel; 1711/16 ref. Rektor u. Prof. I. Klasse Gymnasium Zweibrücken u. Meisenheim; 1716 Rektor; 1726 zweiter Pfr. St. Peter Heidelberg 46.

∞ 7.2.1713 Zweibrücken m. Susanna Sara +Smend (5.5.1692 Monzingen - † 29.9.1754 Heidelberg; T. v. Pfr. u. Inspektor Johann Jakob +Smend in Meisenheim [† 7.11.1735]⁴⁷ u. Johanna Maria +Fuchs; Susanna Sara Smend ist die Enkelin von Joh. +Smend [1618- † 1689⁴⁸] u. Elis. Luisiana +Glöckner sowie d. Pfr. u. Inspektor Peter +Fuchs [1671 – 1709⁴⁹] u. der Barbara +Peltzer⁵⁰; Halbschwester v. Pfr. Philipp Ludwig Smend [B5121]⁵¹).

Kinder aus der Ehe sind: Joh. Jakob +Abegg (~ 21.12.1713 Zweibrücken - † 16.12.1762 als Pfr. in Langenlonsheim)⁵², Pfr. Johann Friedrich Abegg (B0002) (~ 28.2.1718 Heidelberg - † 5.4.1789), Georg Ludwig +Abegg (3.5.1726 Heidelberg - † 27.6.1766 als Pfr. in Bockenau⁵³), Susanna Catharina +Abegg († 1753, ∞ 1730⁵⁴ bzw. 1734⁵⁵ mit Pfr. Abel Adam Hottinger [B2343]), Susanne Katharina Henriette +Abegg (∞ 1739 mit Pfr. Johann Heinrich Hottinger [B2342]), Susanne +Abegg (∞ 1756 mit Pfr. Johann Heinrich Hautz [B1951])⁵⁶ u. die Zwillinge Wilhelm Bernhardt +Abegg u. Susanna Sara +Abegg (~ 7.1.1729 Heidelberg St. Peter)⁵⁷.

Abel, NN. (B0003):

† 1623 an der Pest; luth. Pfr. in Göllheim⁵⁸. Im Jahr 1623 wurde Göllheim im Zuge des Krieges stark beschädigt, u. es wurde die schwarze Pest eingeschleppt, der u. a. der Göllheimer Pfarrer Abel z. Opfer gefallen sein soll⁵⁹.

Abel, Johann Heinrich (B0004):

³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 138 Nr. 1593 mit Berichtigung S. 534 Nr. 2.

³⁸ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 177.

³⁹ Armgart: Pfarrerleben zwischen Altpreußen u. der Pfalz der pfälzischen Pfarrerbücher, S. 9; über ihn Leo Juhnke: Abegg, Georg Philipp, in: Altpreußische Biographie Bd. 4, Marburg/Lahn 1984, S. 1077 mit weiteren Angaben.

⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 498 Nr. 5805.

⁴¹ Johann Friedrich Abegg: Reisetagebuch von 1798; hrsg. v. Walter u. Jolanda Abegg in Zusammenarbeit mit Zwi Batsche; Frankfurt a.M., 2. Auflage 1977.

⁴² Armgart: Pfarrerleben zwischen Altpreußen u. der Pfalz der pfälzischen Pfarrerbücher, S. 9.

⁴³ Armgart: Pfarrerleben zwischen Altpreußen u. der Pfalz der pfälzischen Pfarrerbücher, S. 9-10; Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Anm. zu Nr. 2 u. Berichtigung S. 534 Nr. 2.

⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 2.

⁴⁵ Deutsches Geschlechterbuch 31, 1919, 1 ff.; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd.2, S.12; Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 1 u. S. 534 Berichtigungen Nr. 1.

⁴⁶ Deutsches Geschlechterbuch 31, 1919, 1 ff.; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd.2, S.12; Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 1 u. S. 534 Berichtigungen Nr. 1.

⁴⁷ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 487.

⁴⁸ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 487.

⁴⁹ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 487.

⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 1.

⁵¹ Anm.: Susanna Sara Smend ist wohl die (Halb-)Schwester von Pfr. Philipp Ludwig Smend (B5121) (Biundo [Pfarrerbuch, S. 440 Nr. 5121] nennt zwei verschiedene Frauen als Mütter u. Ehefrauen von Pfr. Johann Jakob Smend; einerseits Johanna Maria Fuchs, andererseits Susanne Elisabeth Beck).

⁵² Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 279; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd 2, S. 1.

⁵³ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 1.

⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 534 Berichtigung zu Nr. 1.

⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Anm. zu Nr. 1.

⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 1 u. S. 534 Berichtigungen Nr. 1.

⁵⁷ **Landeskirchl. Archiv Karlsruhe**, ref. KB Heidelberg St. Peter, Taufen 1705-1771, S. 128 Bild 70.

⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 3; Rummer/Mattheis: „Aus der Geschichte der evangelischen Kirchengemeinde Göllheim“; in: Chormann, Dieter et al.: Göllheim. Beiträge zur Ortsgeschichte II, Kaiserslautern 2009, S. 497, 540.

⁵⁹ Rummer/Mattheis: „Aus der Geschichte der evangelischen Kirchengemeinde Göllheim“; in: Dieter Chormann et al.: Göllheim. Beiträge zur Ortsgeschichte II, Kaiserslautern 2009, S. 497; Hopp, Karl: Geschichte der Herrschaft Kirchheim auf dem Gau. Kirchheimbolanden [1899], S. 105, Köllner, Adolph: Geschichte der Herrschaft Kirchheim, Boland u. Stauff. Wiesbaden 1854, S. 200 Anm. 25.

23.1.1706 Herborn - 16.10.1779 Ulmet im Alter von 74 J.; S. v. Ludwig +Abel, Kirchenältester u. Gemeindevorsteher in Herborn ⁶⁰.

1715-1723 im Pädagogium; 20.4.1723 imm. Herborn; 1736 ref. Pfr. Weilerbach; 1736-1738 Adjunkt; 1738-1779 Pfr. in Ulmet ⁶¹.

∞ 14.8.1736 Ulmet m. Dorothea Barbara +Culmann (3.8.1712 Ulmet - † 27.4.1808, beerd. 29.4.1808 Ulmet; T. v. Pfr. Johann Sebastian Culmann [B0852] u. Maria Margarethe Emmerich ⁶². Vater von Adelheid Christine Dorothea +Abel (∞ 24.5.1765 mit Pfr. Johann Michael Kalbfuss [B2520]) u. Elisabeth Katharina +Abel (∞ mit Pfr. Johann Philipp Müller [B3626]) ⁶³.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. B2 Nr. 1345 UNr. 11: Streit der reformierten Pfarrei Ulmet mit Pfr. Abel (1770-1774)
- ZASP Best. 087.IV Klassifikationsgruppe 04.252.1 Nr. 3252: enthält u.a. Prozeß d. Gemeinde Ulmet mit Pfr. Johann Heinrich Abel wegen der von diesem beanspruchten Mitbenutzung der Schafweide u. verschiedener Pfarrgebühren
- ZASP Best. 087.IV Klassifikationsgruppe 04.252.1 Nr. 3253: Vindicationsprozeß des Fiscus gegen die Erben des Pfarrers Johann Heinrich Abel wegen verschiedener, angeblich zur Pfarrei Ulmet gehöriger Güter, 1792, 1795

Abele, Johannes (B0005):

aus Ulm, S. d. Leinenwebers Michael +Abele ⁶⁴; Bruder d. Pfr. in Ulm Albrecht Ludwig +Abele ⁶⁵.

1763/75 (abgesetzt) luth. Pfr. Burtenbach, 14. 12. 1780 luth. Ex. Heidelberg, 1781-87 Pfr. Heppenheim auf der Wiese, 1787-90 Otterberg, 1790-97 Nierstein, 1797-1801 Oppenheim ⁶⁶.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A12 Nr. 828 UNr. 1: Beschwerde über den luth. Pfr. zu Ellerstadt Christoph Konrad Huth (B2389) wegen Predigenlassens des suspendierten Pfarrers Johann Abele, 1779

Abesser, Valentin (B0006):

geb. in Rohr, Herrschaft Henneberg (Anm.: Thüringen); 1589/92 Pfr. Erbach, 1592 ob vitam indignam ohne schriftl. Abschied entlassen, in den Turm gesetzt, seine Effekten beschlagnahmt u. seine zahlreichen Schulden bezahlt ⁶⁷.

Abrix:

s. de la Prix

Achatius gen. Boßler, Israel (B0007):

geb. um 1529 Heilbronn - † 14.7.1581 Worms; 21.10.1548/49 imm. Heidelberg; Dr. theol.; 1549/58 luth.. Rektor Speyer, 1558 Pfr. Pforzheim I, 1558/59 Sup. Saarwerden, 60/70 Pfr. Weißenburg (E), nach Buchsweiler ernannt, aber nicht angenommen, 1571/78 (?) Sup. Durlach, 1578/80 Pfr. Pfalzburg (E), 1580/81 Worms ⁶⁸.

Bekannter Schriftsteller u. Reformator; Veröffentlichte 1563 eine Übersetzung des Bucer'schen Werkes 'De regno Christi' ⁶⁹.

In seiner Amtszeit als Sup. d. Grafschaft Saarwerden gelang ihm die Anstellung zweier französisch-reformierter Prediger, welche die hierher geflüchteten Hugenotten betreuten u. in den „sieben welschen Dörfern“ reformierte Gemeinden innerhalb der lutherischen Grafschaft gründeten ⁷⁰.

∞ NN.; seine Söhne Joh. Israel +Achatius (imm. Tübingen 21. 3. 1571) u. Melchior +Achatius (imm. Tübingen 6. 3. 1571), beide 69/70 stud. Basel ⁷¹.

Werke:

Wahrhaftiger u. gründlicher Bericht alter u. neuer, das ist evang. u. päpstl. Lehren. Aus franz. Sprache nachmals verteutschet durch I. Achatius. Pforzheim 1558. - Eidierte Straßburg 1563 bei Wendel Rihel eine deutsche Übersetzung von Bucers „De regno Christi“.

Urkunden/Literatur:

⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 4 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 79.

⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 4 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 79.

⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 4 iVm S. 535 N4; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 79; ref. KB Ulmet 1, S. 427 Copulationseintrag v. 14.8.1736.

⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Anm. zu Nr. 4 iVm S. 314 Anm. zu Nr. 3626.

⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 5.

⁶⁵ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 438.

⁶⁶ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 245; Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 5.

⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 6.

⁶⁸ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 21 Nr. 3; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 12; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 429; Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 7.

⁶⁹ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 21 Nr. 3.

⁷⁰ Bonkhoff: Neue Funde; PRFK 2017, S. 554 Nr. 7; Bergholz, Thomas: Artikel 'Achatius Israel', BBKL 25, Sp. 1-3.

⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 7.

- Bergholz, Thomas: „Achatius, Israel“; in: BBKL 25, S. 1-3

Achenbach, Anton (B0008):

aus Laasphe (Wittgenstein); S. von Pfr. Georg +Achenbach; Bruder v. Pfr. Johann Heinrich Achenbach (B0010) ⁷².

1589/94 Päd., 96 imm. Herborn, 28. 4. 97 imm. Heidelberg, 1601 imm. Marburg, 26.10.1603/14 ref. Pfr. Wiesenbach-Langenzell, 20. 4.1614 ff. Freinsheim ⁷³.

Achenbach, Heinrich Valentin (B0009): +@@@

geb. um 1597 Florstadt (Wetterau) - † 16.1. 1657 Landau; S. d. Fuldaischen Verwalters Gerlach +Achenbach u. Anna Elis. NN. 74.

17.10.1608 (mit s. Bruder Joh. Burkhard +Achenbach) Pädag., bis 1619 Stud., 1619 Magister Gießen; 1619/26 luth. Konrektor Speyer, 1626/ 1641 Diakon ⁷⁵, schon 1625 Pfr. in Landau ⁷⁶, 1641/57 Pfr. u. Senior Landau. Verfasser eines 1646 gedruckten Katechismus ⁷⁷.

∞ 3.2.1623 Anna Maria NN.; Vater der Anna Maria +Achenbach (∞ Landau mit Pfr. Johann Thomas Dornich [B1000]) ⁷⁸.

Achenbach, Johann Heinrich (B0010):

geb. Kreuznach - † 12.3.1663 Langenlonsheim; S. d. Pfr. u. Inspektors Georg +Achenbach ⁷⁹ (um 1591 Laasphe - † 1649 Kreuznach ⁸⁰; Pfarrerssohn aus Laasphe ⁸¹; Stud. Herborn 1607 u. Marburg 1609; seit 1617 Pfr. in Kreuznach ⁸²) u. Martha +Römer ⁸³ († Kreuznach 20.12.1659 ⁸⁴; wohl aus der bekannten Meisenheimer Familie Römer ⁸⁵) [Anm.: die Ehefrau von Pfr. Georg Achenbach wird bei Anthes ⁸⁶ als 'Maria' genannt]. Bruder von Pfr. Anton Achenbach (B0008) ⁸⁷.

1644 stud. Zürich ⁸⁸; 1649/57 französisch-reformierter Pfr. ⁸⁹ und ab 1.7.1650 deutscher u. franz. ref. Pfr. in Otterberg ⁹⁰, ab 1657 nur noch deutsch-reformierter Pfr. ⁹¹, 1657/59 deutsch-reformierter Pfr. in Otterberg, 1659/63 Langenlonsheim ⁹².

Auf Veranlassung v. Pfr. Achenbach gibt der Almosenfonds d. ref. Gemeinde Kaiserslautern 1649 mehrere Almosen aus ⁹³.

Der Otterberger Pfr. Heinrich Achenbach begleitete am 19.6.1656 im Kaiserslautern die z. Tode verurteilte Ursula +Weilerbacher zur Richtstatt. Die verwitwete Ursula Weilerbacher war mit dem Hofschuhmacher Ludwig +Müller wiederverheiratet u. wurde des Ehebruchs bezichtigt. Um sich ihrer Festname zu entziehen, lief sie zu der Bresche, welche die Kaiserlichen 1635 in die Kaiserslauterer Stadtmauer geschossen hatten u. stürzte sich in den tiefen Stadtgraben an der Ludwigstraße. Trotz der dabei erlittenen schweren Rückenverletzungen erhielt der Scharfrichter in Kaiserslautern Stephan +Ostermeyer den Befehl, die Verletzte solange zu foltern, bis sie ein Schuldgeständnis abgelegt hatte. Die Angeklagte wurde daraufhin z. Tode verurteilt. In Vertretung des erkrankten Pfr. u. Inspektor Johann Paul Heuser (B2165) tröstete u. begleitete der Otterberger Pfr. Heinrich Achenbach die Todeskandidatin am 19.6.1656 zur Richtstatt. Obwohl sie drei „unerzogene“, d.h. minderjährige Waisenkinder hinterließ, hatte die Fürstin u. Pfalzgräfin Eleonore keinen Gebrauch von ihrem Begnadigungsrecht gemacht ⁹⁴.

⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. S. 2 Anm. zu Nr. 10.

⁷³ Zimmermann: Rotes Buch, 21. 50; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 12; Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 8.

⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 9.

⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 9.

⁷⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 79 Nr. 9.

⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 9.

⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 9.

⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr. 10.

⁸⁰ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 2.

⁸¹ zur Familie Achenbach: der Bruder von B0010, Joh. Achenbach, geb. 1.1.1625 Kreuznach, † 22.2.1674 als Inspektor ebd., imm. Herborn 8.10.1642, war bereits 1649 zweiter Diakon in Kreuznach (Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 87 Anm. zu Nr. 10). Dessen Sohn Karl Konr. A., geb. Kreuznach 26. 8. 1655, stud. Heidelberg, Marburg u. in den Niederlanden, war Hofprediger der verw. Pfalzgräfin Maria von Simmern, einer Oranierin, in Turhout, 1681-84 Pfr. in Kreuznach, dann in Heidelberg an Hof u. Univ., 1700 Konsist.-Rat u. Hofprediger in Halle (Pfälzer Kolonie), 1702 in gleicher Eigenschaft in Berlin; er ∞ Kreuznach 17. 4. 1683 Maria Marg. Weidner aus Zweibrücken (Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 87 Anm. Nr. 10).

⁸² Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 87 Nr. 10; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 2

⁸³ Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 87 Nr. 10.

⁸⁴ Anthes: Kasualien der reformierten Pfarrei 1607-1798 u. der Lutherischen Pfarrei 1684-1798 zu Meisenheim am Glan, Bd. 1 S. 429.

⁸⁵ Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 87 Nr. 10.

⁸⁶ Anthes: Kasualien der reformierten Pfarrei 1607-1798 u. der Lutherischen Pfarrei 1684-1798 zu Meisenheim am Glan, Bd. 1, S. 429.

⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 10; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 2.

⁸⁸ Kuby: Nachtr. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 127.

⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 10.

⁹⁰ Anm.: Pfr. Achenbach versah 1650-1657 beide ref. Gemeinden in Otterberg (Vorbemerkung deutsch-ref. KB Otterberg 6).

⁹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 79.

⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 10; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 2.

⁹³ Herzog: Kaiserslautern 1620-1650, S. 122.

⁹⁴ Herzog: Scharfrichter u. Wasenmeister in Kaiserslautern; in: PRFK 1995, S. 171.

∞ mit Maria NN. (diese erw. 1650/59) ⁹⁵.

Literatur:

- Meyrat, Walter: "Die Unterstützung der Glaubensgenossen im Ausland durch die reformierten Orte im 17. u. 18. Jh. (Bern 1941), S. 253 (z. Stud. 1644 in Zürich)

Acker, Johannes (B0011):

aus Wachenbuchen - † Pfr. Wachenbuchen bei Hanau, S. d. Pfr. Joh. +Acker (von Orb, 1538 in Mainz z. Priester geweiht, 40/48 Pfr. Ostheim, 48/85 (†) ⁹⁶.

1573/74 luth. Diakon Schröck bei Marburg, 1574/84 Pfr. Bergen bei Hanau, 1585/96 Wachenbuchen, 1596 bei Einführung d. reformierten Bekenntnisses abgesetzt; 1596/1602 Dannenfels, 1602/(06) Morschheim 97.

Ackermann, Friedrich (B0012):

geb. 2.6.1909 Elzweiler; S. d. Oberlehrers in Horschbach Georg Christian +Ackermann (geb. Kirchheimbolanden 15. 12. 1880) u. (∞ 3.8.1905 Glanmünchweiler) Philippine +Kiefer (geb. 17.11.1881 Neunkirchen/Potzberg) ⁹⁸.

Stud. 29/34 Würzburg, Erlangen, Heidelberg, Tübingen u. Berlin, AJ 1935, 1.6.35 Verwalter Callbach, 1937 Prediger-Seminar, 1937/1944 Verwalter, 1944/57 Pfr. Gaugrehweiler, 39/54 Kriegsdienst u. Gefangenschaft; 1.1. 1958/63 (i. R.) Pfr. Münchweiler an der Alsenz ⁹⁹.

∞ 5.9.1944 Kappeln bei Grumbach m. Else +Keller (geb. 15.1.1919 Unterjeckenbach/Kr. Birkenfeld, T. d. Lehrers Albert +Keller [geb. 8.5.1884 Offenbach/Glan - † 16.2.1951 Gaugrehweiler] u. [∞ 16.3.1911 Grumbach] Emma +Dorn [geb. 26.9.1890 Deimberg]) ¹⁰⁰.

 Weber: Neues Pfarrerbuch

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 150.015 Nr. 01: Feldpostbriefe an Landesbischof Ludwig Diehl, bzw. an den Landeskirchenrat von Pfarrern im Kriegsdienst, 1940-44, darin Brief von Pfr. Friedrich Ackermann

Ackermann:

siehe auch Agricola.

Acontius:

siehe Schütz

Adami, Thomas Ludolf (B0014):

von Kreuznach - † beerd. 9. 3. 1636; S. d. Präzeptors Joh. +Adami (von Rügenwalde/Pommern, noch 1595 Präzeptor Kreuznach ¹⁰¹ als Dichter u. Musicus 1565 am Pädagogium Heidelberg ¹⁰²) u. (∞ 16.2.1591) der Sara +Pithopäus (T. v. Pfr. Lambert Ludolf +Helm [Pithopäus, Faßmacher] [B2033]) ¹⁰³.

1601 im Pädag. Herborn, 29.10.1608 in das Collegium Casimiranum, ad Stipendium philos. aufgenommen, 6.7.1609 bacc. Art.; 31.5.1614 imm., Ende Aug. 1614 Magister in Heidelberg, 1615/26 (vertrieben) ref. Diakon Simmern, 1626/31 Präz. Neustadt a. d. Hdt., in der Schwedenzeit (32/36) Diakon Simmern 104.

∞ mit Anna Maria NN. († 3.10.1635 Simmern) 105. Vater v. Hans Karl +Adami (~ 27.5.1627 Meisenheim) 106

⁹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 79.

⁹⁶ Kohlenbusch: Pfarrbuch Hanauer Union, S. 177; Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 11.

⁹⁷ Kohlenbusch: Pfarrbuch Hanauer Union, S. 177; Hess. Chron. 1926, S. 24; Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 11.

⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 12.

⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 12.

¹⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 12.

¹⁰¹ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 342; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 13; Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 14.

¹⁰² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 79.

¹⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 14.

¹⁰⁴ Zimmermann: Rotes Buch, 150.190; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 3; Hess. Chron. 1929, 1 S. 4; Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 14.

¹⁰⁵ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz KB 1/1 – Kb. 9/3, KB Simmern 1616-1680, S. 351, Bild 180; Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 14.

¹⁰⁶ Archiv Evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 141/4 – Kb. 144/3, ev. KB Meisenheim 1605-1649, S. 142, Bild 92.

Ade, Horst (B0015/N005):

geb. 9.12.1923 Lampertheim; S. d. Metzgermeisters Paul +Ade (geb. 6.2.1909 Lampertheim) u. (∞ 1932 Lampertheim) Maria +Grünewald (14.6.1911 Lampertheim - † 16.3.1963 ebd.)¹⁰⁷.

Stud. 1953/59 Heidelberg, Wien, Göttingen u. Marburg; AJ 1959; 23.7./2.9.1959 dienstliche Aushilfe Godramstein, 1959 Prediger-Seminar; 16.11.1959/63 Vikar Ludwigshafen-Mitte; 1.5.1963/64 Verw., 1.4.1964/ Pfr. Zell 108. Später Pfr. Wollmesheim u. Dekan Germersheim.

∞ 10.6.1960 Speyer mit Maria Rosa Gudrun Risch (B4379) († 22.2.1988¹⁰⁹; Pfr'in; 1.6.1960 wegen Heirat entlassen; T. v. Pfr. Karl Hermann Risch [B4377] u. Hannelore Schreiner)¹¹⁰.

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 5221

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 150.103 (Nachlaß Heinrich Kron) Nr. 43; darin: Ansprache anlässlich des 60. Geburtstages von Dekan Horst Ade in der Stadtkirche Germersheim am 9.12.1963

Adolphus (Adolf), Christoph (B0016):

von Lauban (Schlesien) - † als Emeritus vor 25.9.1625 oder vor 15.4.1627 Frankenthal (err.) 111.

Magister; 18.3.1603/09 ref. Pfr. Monzernheim, 1609/ 11 Heidelberg-Rohrbach, 30.10.1611 - noch 3. Advent 1619 Frankenthal 112.

∞ 12.7.1625 in Frankenthal als Witwer u. gewesener Pfr. in Frankenthal mit Elisabeth +Heilmann (1627 als Witwe Patin, T. d. Bürgers in Neckarsteinach Kaspar +Heilmann)¹¹³.

Aedituus (Weigandt), Alexander (B0017):

geb. Biedenkopf - † um 1615; S.d. Opfermannes Debes +Weigandt¹¹⁴.

1595 imm. Marburg (Päd.), 1602/03 Schulmeister Frankenberg, 1603/06 Pfr. Dexbach, 1606 bei Einführung d. ref. Bekenntnisses abgesetzt (1607); luth. Pfr. Trippstadt¹¹⁵.

∞ Anna NN. (beerd. 23. 6.1659 Annweiler, seit 44 J. Witwe)¹¹⁶.

Aedituus gen. Weygandt, Johann Hermann (B0018):

geb. Biedenkopf 1582; S. d. Bäckers Matthäus +Weygandt u. Anna +Schneider¹¹⁷.

Schule Biedenkopf, Mai 1599 imm. Marburg (Pädag.), bis 1605 Schulmeister Dautphe, wegen Nichtannahme der Verbesserungspunkte abgesetzt; 1605/07 luth. Rektor Biedenkopf, 1608/12 Haushofmeister Schallodenbach, 1612/19 (vertrieben) Pfr. Weingarten (Pfalz), 1619/20 Exulant in Speyer, 1621/26 (vertrieben bei Einführung d. kath. Bekenntnisses.) Pfr. Weingarten, 1627 Pfr. Partenheim, fast 7 J. Exulant in Eberburg u. im Schloß d. Rheingrafen 118.

∞ 27. 4.1612 Juliane +Fischbach (T. d. Schulmeisters Andreas +Fischbach in Rüssingen [B1321])¹¹⁹.

Agricola, Andreas (B0028):

von Niderasphe, S. d. Pfr. Volbracht +Agricola (von Wetter; 1554/97 Pfr. Niderasphe) 120. 1588 imm., um 1594 Magister in Marburg, um oder nach 1597 luth. Pfr. Feil(-Bingert), 1607/11 Pfr. Bracht 121.

¹⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 15.

¹⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 15.

¹⁰⁹ ZASP, Best. 10 Nachlässe, Klassifikationsgruppe 6.04, Nr. 1061.

¹¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 15 iVm S. 377 Nrn. 4377, 4379.

¹¹¹ Zimmermann: Rotes Buch, 44, 173; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 102; Neu: Badisches Pfarrerbuch, Bd. 2, S. 14; Hollweg: Verzeichnis der notleidenden reform. Prediger- u. Lehrerfamilien aus dem Jahr 1628; in: Monatshefte für rheinische Kirchengeschichte (MfrhKG) 1905, S. 389; Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 16.

¹¹² Zimmermann: Rotes Buch, 44, 173; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 102; Neu: Badisches Pfarrerbuch, Bd. 2, S. 14; Hollweg: Verzeichnis der notleidenden reform. Prediger- u. Lehrerfamilien aus dem Jahr 1628; in: Monatshefte für rheinische Kirchengeschichte (MfrhKG) 1905, S. 389; Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 16.

¹¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 16.

¹¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 17; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, S. 208.

¹¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 17.

¹¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 17; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, S. 208.

¹¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 18 iVm. Nr. 17.

¹¹⁸ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 512; Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 18.

¹¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 18.

¹²⁰ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, S. 327; Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 28.

¹²¹ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, S. 360; Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 28.

Agricola (Bauer), Bartholomäus (B0026);
wahrscheinlich von Alzey – † 1604 (?) Kleinbockenheim; S. v. Pfr. Johannes +Bauer 122, um 1580 luth. Pfr. i. d. Superintendentur Dirmstein, um 1587 luth. Pfr. Kleinbockenheim, 1588 „gewesen“, sicher 1604 († ?) Pfr. Kleinbockenheim 123.

Agricola, Christoph Joachim (B0033):

~ 6.5.1666 Rumpenheim bei Hanau - † 7.2.1735 Schriesheim; S. v. Pfr. Ludwig Philipp Agricola (B0032) u. Sibylle Margarethe Hungrighausen (1638 - 24.12.1675 Hilsbach) ¹²⁴.

Stud. Heidelberg, 1687 imm. Bremen, 1687/92 Hilfsgeistlicher Schriesheim, 20.12.1692-1698 Adjunkt, 1698-1704 ref. Pfr. Alsenborn, 1704-1712 Adjutant, 1712-1735 ref. Pfr. in Schriesheim/Bergstraße ¹²⁵. Nach a.A. war Christoph Joachim Agricola war ab 1692 ref. Pfr. zu Alsenborn u. Baalborn; nie jedoch Adjunkt ¹²⁶.

∞ 4.8.1695 Neustadt a.d. Hdt. ¹²⁷ m. Magdalene Luise +Biermann (T. v. Pfr. Johann Abraham Biermann [B0384] ¹²⁸ u. Barbara Cuntz). Vater v. Friedrich Philipp +Agricola (geb. 13.6.1696 Otterberg ¹²⁹ - † 1734 als Strumpfstriker u. Schuldiener zu Schriesheim), Abraham Lenhardt +Agricola (~ 1.2.1699 Alsenborn ¹³⁰), Peter Ludwig +Agricola (25.6.1701 Alsenborn ¹³¹ - † 1704) u. Sibylla Emigia +Agricola (~ 8.5.1704 Alsenborn ¹³²).

Agricola, Friedrich (B0029):

von Wieblingen, 9.7.1615 imm. Heidelberg, 16.8.1615/18 ref. Schulmeister Oggersheim, 22.1.19 Diakon Heildesheim 133.

Agricola (Ackermann), Hermann (B0024):

geb. Fritzlar um 1570; 8 J. Schule Marburg, Stud. 2 J. Heidelberg (26.6.1589 imm.), 2 J. Marburg, dort Magister, ½ Jahr Heidelberg, Kollab. Weinheim, 1594 Subdiakon Meisenheim, 1594/noch 1624 ref. Pfr., Lamsborn 134; Agricola und seine Einkommensverhältnisse sowie die Situation in Lamsborn sind im Visitationsprotokoll 1609 geschildert ¹³⁵, ebenso die Lage 1624 während des 30jährigen Krieges ¹³⁶. Agricola empfing noch 1634 Dienstbesoldung als Pfr. in Lamsborn ¹³⁷.

1609 war er 14 J. verheiratet mit NN.; aus der Ehe stammen 3 Söhne u. 3 Töchter. Vater v. Johann Bartholomäus +Agricola (geb. 1605 Lamsborn; 6.1.1618 Exter 4. Klasse Hornbach) ¹³⁸ u. des Pfr. Johann Heinrich Agricola (Ackermann) (B0031) ¹³⁹:

Agricola, Jakob (B0022):

auch Jakob Bauer ([Nr. 215a] ¹⁴⁰; 1568/72 luth.. Pfr. Bischweiler (E), 1572/76 Oberbetschdorf (E), unterschrieb 1577 als Pfr. in der Sup. Landau die Concordienformel ¹⁴¹; 1576/92 luth Pfr. in Nußloch ¹⁴².

Agricola (Ackermann), Johann Heinrich (B0031):

122 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 86.

123 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 63; Hess. Chron. 1920, S.109; Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 26.

124 Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 33.

125 Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 33.

126 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 79. Nr. B0033.

127 ref. KB Neustadt/Weinstr. 06, S. 897, Bild 76; Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 145; Biundo: Pfarrerbuch nennt fehlerhaft 4.8.1696.

128 Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 33 u. S. 34 Anm. zu Nr. 384; Ruby: Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn, S. 63; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 79.

129 ref. KB Alsenborn 1-2, Blatt 8, Bild 18; Ruby: Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn, S. 63.

130 ref. KB Alsenborn 1-2, Blatt 10, Bild 19.

131 ref. KB Alsenborn 1-2, Blatt 10, Bild 20.

132 ref. KB Alsenborn 1-2, S. 30 Bild 21; Ruby: Verbandsgemeinde Enkenbach-Alsenborn, S. 63; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 79.

133 Zimmermann: Rotes Buch, S. 133 Anm. 1592 u. S. 172; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 14; Hess. Chron. 1929, S. 14; Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 29.

134 Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 14; Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 24.

135 **Kirchenschaffneiarchiv Zweibrücken VI, 174; abgedruckt und übertragen bei** Bonkhoff: Die Geschichte der Pfarrei Lamsborn von der Reformation bis nach dem 30-jährigen Krieg; in: Neumann/Bonkhoff: Lamsborn, S. 245-246.

136 **Kirchenschaffneiarchiv Zweibrücken VI, 174; übertragen bei** Bonkhoff: Die Geschichte der Pfarrei Lamsborn von der Reformation bis nach dem 30-jährigen Krieg; in: Neumann/Bonkhoff: Lamsborn, S. 246-247.

137 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 79 Nr. B0024.

138 Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 24; Buttman: Matrikel Hornbach, S. 134:

139 Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 31.

140 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 79 Nr. B0022.

141 Bopp: Pfarrerbuch Elsaß 22; Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 22.

142 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 79 Nr. B0022.

von Lambsborn - † vor 1636, S. v. Pfr. Hermann Agricola (Ackermann) (B0024); 14.11.1609 Exter, 22.10.1610 Konvikt Schule Horbach; 12.7.1618 imm., 2.6.1619 u. 9.5.1620 stud. theol. Heidelberg; 1623/noch Okt. 24 ref. Pfr. in Waldmohr 143.

Empfang noch 1634 Dienstbesoldung als Pfr. in Waldmohr 144. Ein Hans Heinrich Agricola war 1622 Pfr. in Knittelsheim 145, offenbar als Nachfolger von Pfr. Johannes Weller (B5833) u. Vorgänger von Pfr. Georg Valentin Simon (B5098); identisch mit dem Pfr. in Waldmohr (?) 146.

Agricola, Justus (B0020):

auch Jodocus Limpach u. Jost Bauer; aus Limbach; ehem. Abt zu Disibodenberg; 1544/59 luth. Diakon, 1554 auch Schulmeister, Kusel; 1559/noch 1559 Pfr. Theisbergstegen 147.

Agricola, Kaspar (B0027):

von Meckesheim, S. d. Pfr. Kaspar +Agricola (geb. Oppenheim, 1560 Pfr. Meckesheim, † Heidelberg 1598¹⁴⁸); 27.6.1584 imm., 12.12.1590 stud. theol. Heidelberg; von 22.5.94/(1600) ref. Schulmeister (u. Diakon) Dirmstein, 3.7.1607/(12) Schulmeister Neckar-gemünd 149.

Agricola, Ludwig Philipp (B0032):

4.12.1630 Kölln an der Spree (Berlin) - † 27.4.1712 Schriesheim; S. d. kurbrandenburgischen Hofpredigers Magister Adam Christian +Agricola u. Rosine +Kümmel¹⁵⁰.

1636 mit seinen Eltern nach Königsberg, 1647/48 Gymn. Thorn, 1649/51 Stud. Frankfurt/Oder, 1651 imm. Groningen, 6.8.1653 imm. Heidelberg; 1654/55 ref. interimistisch Diakon u. Präzeptor Speyer, 1655/57 Pfr. Oberissigheim, 1657/67 Rumpenheim u. Fechenheim, 1667/75 Hilsbach, 23.11.75/1712 Schriesheim/Bergstraße [†] 151

∞ I am 6.12.1655 in Hanau mit Sibylle Marg. +Hungrichhausen (geb. 1638 Beilstein¹⁵² - † 24.12.1675 Hilsbach, T. d. Landschultheißen in Beilstein bei Nassau Joh. Eberhard +Hungrichhausen [um 1602 Mengerskirchen, Lk Limburg-Weilburg - † 31.8.1640 Beilstein; S. d. Schultheißen Johann +Hungrichhausen {6.1.1603 Mengerskirchen - † 14.9.1629 Westerbürg} u. Anna Elisabeth +Barger {um 1555 Mengerskirchen - † um 1649 Dillenburg}]¹⁵³ u. Anna Marie +Daum [6.11.1614 Mengerskirchen - † nach 1649 Hanau¹⁵⁴])¹⁵⁵.

∞ II 25.4.1677 in Heidelberg mit Ursula Adelheid +Pilger verw. Vock († 17.4.1698 Schriesheim; T. v. Pfr. Andreas Konrad Pilger [B4036]¹⁵⁶; Wwe. d. Stadtschreibers zu Annweiler Job +Vock¹⁵⁷).

Vater von Anna Elis. +Agricola (~ 29. 10. 1656, † 12.3.1748 Schriesheim, ∞ m. Georg Andreas +Trautmann in Schriesheim), Susanne Marie +Agricola (~ 10.1.1658 Rumpenheim), Gottfried Bernhard +Agricola (~ 7.4.1659 Rumpenheim), Johann Adam +Agricola (geb. 8.11.1660 Rumpenheim - † 8.12.1716 Schriesheim, ∞ 14.6.1690 mit Marg. Ortlieb), Pfr. Christoph Joachim Agricola (B0033) (~ 6.5.1666 Rumpenheim), Christine Patientia +Agricola (~ 22.5.1664 Rumpenheim), Joh. Peter +Agricola (~ 22.5.1664 Rumpenheim), Daniel +Agricola (~ 15.4.1668 Hilsbach), Joh. Georg +Agricola (~ 27.12.1671 Hilsbach, ∞ 1.8.1701 Schriesheim m. Anna Maria +Mack, T. d. Wendel +Mack in Schriesheim)¹⁵⁸.

Agricola, Melchior (B0023):

unterscrieb 1577 in der Klasse Germersheim die Concordienformel, 20. 2.1587/1607 ref.. Pfr. Hördt 159.

Agricola, Peter (B0021):

29.6.1525 Holzheim bei Ulm - † 7.7.1585 Würzburg, beerd. 8.7.1585 Hauptkirche Uffenheim (weil wegen der großen Hitze eine Überführung in das Familiengrab in Lauingen ausgeschlossen erschien); S. v. Magnus +Agricola († 30.4.1531 Holzheim) u. ∞ II

143 Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 31.

144 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 79 Nr. B0031.

145 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 79 Nr. B0031.

146 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 79 Nr. B0031.

147 Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 20.

148 zu diesem Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 14.

149 Zimmermann: Rotes Buch, S. 21, 83; Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 27.

150 Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 32.

151 Beiträge z. hess. Kirchengeschichte 1938, S. 289; Kohlenbusch: Pfarrerbuch Hanauer Union, S. 70; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 15; Diehl: Hassia Sacra, Bd 3, 66 u. Bd. 7, 74; Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 32.

152 PRFK Gedcom-Datei Stichwort Margaretha Sibylla Hungrichhausen, Abruf v. 24.5.2017.

153 PRFK Gedcom-Datei Stichwort Margaretha Sibylla Hungrichhausen, Abruf v. 24.5.2017.

154 PRFK Gedcom-Datei Stichwort Margaretha Sibylla Hungrichhausen, Abruf v. 24.5.2017.

155 Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 32.

156 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 85 Nr. 4036; Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 87 Nr. 32.

157 Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 32.

158 Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 32.

159 Zimmermann: Rotes Buch, S. 112; Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 23; Biundo/Betz: Regesten der kurfürstlichen Schaffnei Hördt, S. 44, Fn. 202.

Apollonia NN. († 20.9.1590 Holzheim) 160.

Schulbesuch in Ulm; 3.3.1543 imm. Heidelberg 161; 18.6.1544 bacc. art. Heidelberg 162. 1544 Stud. Wittenberg 163; während des Schmalkaldischen Krieges 1546 zeitweise Lehrer in der Schule seines früheren Lehrers Georg Leonhard 164; ab 6.10.1548 erneut Studium Wittenberg; 29.4.1549 Magister 165; 1550 Prinzenzieher bei dem Herzog von Liegnitz. Anschließend Rückkehr nach Ulm, dort Rektor der städtischen Schule 166; dann Rektor des Landesgymnasiums von Pfalz-Neuburg in Lauingen 167; 1561 Lehr- u. Zuchtmeister f. d. jüngeren Söhne d. Herzogs Wolfgang von Zweibrücken 168; er reiste 1566 mit Prinz Philipp Ludwig nach Wien 169, 1583 pfalz-zweibrückischer Titularrat 170.

Peter Agricola war Zeuge u. Mitsiegler im Testament Herzog Wolfgangs von Pfalz-Zweibrücken von 1568: „Ich Petrus Agricola, Pfalzgraf Philipp Ludwigen u. Pfalzgraf Hannsen Praeceptor ...“¹⁷¹.

∞ 1575 Diana Clelia +Ulrich († 26.11.1581; T. d. Lauinger Ratsherrn Ulrich; Wwe. des Lauinger Mathematikprofessors Cyprian +Leovitius) 172.

Über die genauen Lebensumstände Peter Agricolas berichtet die von seinem Neffen verfaßte *Narratio Historica De Vita Et Obitu M. Petri Agricolae, Consilliarj Palatini Neuburgici, sc Bipontini*; Concripta a M. Magno AGRICOLA, Pastore gregis Dominici ad B. Mariam Virginem, Neuburgi: Wahrheitsgetreuer Bericht über das Leben und Sterben des Magisters Petrus Agricola, des Rates zu Pfalz-Neuburg, und Zweibrücken. Verfaßt von Magister Magnus Agricola, Pastor der Kirchengemeinde zur Heiligen Jungfrau Maria in Neuburg (Lauingen 1600)¹⁷³.

Urkunden/Literatur:

- Agricola, Magnus: *Narratio Historica De Vita Et Obitu M. Petri Agricolae, Consilliarj Palatini Neuburgici, sc Bipontini*; Concripta a M. Magno AGRICOLA, Pastore gregis Dominici ad B. Mariam Virginem, Neuburgi: Wahrheitsgetreuer Bericht über das Leben und Sterben des Magisters Petrus Agricola, des Rates zu Pfalz-Neuburg, und Zweibrücken (Lauingen 1600) (Eingeleitet und übersetzt von Kurt Schöndorf und Ernst Wenzel (Jahrbuch des Historischen Vereins Dillingen an der Donau 111, 2010, S. 70 bis 127)¹⁷⁴
- ZASP Best. 087.IV Nr. 2012: Korrespondenzen mit Jakob Andreä, Probst zu Tübingen u. Petrus Agricola daselbst wegen Besetzung der Theologieprofessur u. Pfarrstelle zu Hornbach, 1575-1582

Agricola, Sebastian (B0025):

von Herrenberg, 3.7.1557 imm. Tübingen, Verw. Dörrenbach bei Stromberg, 1563/64 luth. Pfr. Medard, 1564/67 Obermoschel, 1568/69 Neuburg am Rhein, 1570 ff. Weitersweiler (E) 175. Bei der Kirchenvisitation von 1569 unterrichtete der Pfarrer Sebastian Agricola nach dem Brenzschens Katechismus 176.

Urkunden/Literatur:

- Arnold, F.: Die Gastrolle des re. Pfarrers Seb. Agricola in Obermoschel 1564-1567. Ein Sittenbild aus der Zeit vor dem 30jähr. Krieg; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1928, S. 15 f. uns S. 19 f.
- LA Speyer Best. B2 Sachakte Nr. 1205 UNr. 2: Personalien des Pfarrers zu Obermoschel, 1563-1566

Agricola:

siehe auch: Bauer u. Bernhard

Ahenarius:

siehe Keßler

¹⁶⁰ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2017, S. 554-555.

¹⁶¹ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2017, S. 555; Biundo Pfarrerbuch S. 2 Nr. 21 nennt dagegen als Immatrikulationsdatum 12.3.1542.

¹⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 21.

¹⁶³ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2017, S. 555.

¹⁶⁴ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2017, S. 555.

¹⁶⁵ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2017, S. 555.

¹⁶⁶ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2017, S. 555; Biundo Pfarrerbuch S. 2 Nr. 21 nennt dagegen als Immatrikulationsdatum 12.3.1542.

¹⁶⁷ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2017, S. 555.

¹⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 21.

¹⁶⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 79.

¹⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 2 Nr. 21; Stuck: Hofpersonal, S. 9.

¹⁷¹ Ungedrucktes Testament d. Pfalzgrafen Wolfgang ..., in: Patriotisches Archiv für Deutschland, Bd. 10, Mannheim u. Leipzig 1789, S. 3-156, Zitat v. S. 139; Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2017, S. 554 Nr. 21.

¹⁷² Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2017, S. 555.

¹⁷³ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2017, S. 554-555.

¹⁷⁴ Hinweis von Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2017, S. 554-555).

¹⁷⁵ Bopp: Die evangelischen Geistlichen u. Theologen in Elsaß S. 23 Nr. 20; Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 25.

¹⁷⁶ Adam, Johann: Evangelische Kirchengeschichte der Elsässischen Territorien bis zur Französischen Revolution [Straßburg 1928], S. 176.

Ahlfeld, Georg Friedrich Christian (B0035):

~ 15.10.1700 Asselheim - † 6.8.1742 Asselheim; S. v. Pfr. Johann Georg Ahlfeld (B0034) u. Marie Martha Hochknie; Enkel des Metzgers u. Weinschenks aus Asselheim Johannes +Hochknie ¹⁷⁷.

1726 cand. theol.; 8.11.1731-1735 luth. Pfr. Lautersheim, 11.12.1735-1742 luth Pfr. in Asselheim u. Obrigheim ¹⁷⁸.

Georg Friedrich Ahlfeldt, „Candidat Theologia von Aßelheim“ wird am 20.1.1726 als Pate in Biedesheim genannt ¹⁷⁹.

Pfr. Ahlfeld war in die Auseinandersetzung um den leiningischen Hofprediger Johann Adolph Helfenstein (B2025) als Belastungszeuge involviert. Helfenstein wurde vorgeworfen, in Flonheim Schwängerungen begangen zu haben ¹⁸⁰. Helfenstein soll weiterhin korrupt gewesen sein, wie ihm in einem Attest des Kaplans u. Schuldieners J. B. Zimmermann zu Westerbürg u. durch Attest von 1736 des Asselheimer Pfr. Georg Friedrich Christian Ahlfeld (B0034) vorgeworfen wird. Beide Zeugen bestätigen die Forderung von Geschenken durch die Gräfinwitwe u. den Hofprediger Helfenstein bei Einstellung in den Dienst ¹⁸¹.

∞ Maria Martha NN. 182; Vater v. Pfr. Hieronymus Ahlfeld (B0036) 183; a.A. dagegen zutreffend Kuby 184: dieser kein Sohn von Georg Friedrich Christian Ahlfeld.

Ahlfeld, Hieronymus (B0036):

~ 24.6.1727 Heidelberg ¹⁸⁵; S. d. Regimentsquartiermeisters d. kurpfälzischen Regiments Graf Manderscheid Johann Wilhelm +Alfeld u. Sibilla Margaretha NN. 186.

Nov. 1750/52 ref. Pfr. Weidenthal 187; 24.8.1752-1766 ref. Pfr. Obermiesau ¹⁸⁸, 1766-1778 Feudenheim ¹⁸⁹.

∞ 15.8.1752 Mannheim m. Anna Maria +Bayer (~ 9.11.1730 Mannheim; T. d. Schneidermeisters in Mannheim Johann Henrich +Bayer u. Elisabeth NN. ¹⁹⁰) ¹⁹¹; Vater v. Johanna Elisabetha Magdalena +Ahlfeld (geb. 24.5.1753 Obermiesau, ~ 27.5.1753 ebd.) ¹⁹², Pfr. Johann Henrich +Ahlfeld (geb. 20.5.1754 Obermiesau, ~ 24.5.1754 ebd. ¹⁹³; imm. Heidelberg; † 18.10.1814 als Pfr. zu Dexheim) ¹⁹⁴ u. Pfr. Balthasar +Ahlfeld (geb. 22.8.1755 Miesau; 6.3.1771 imm. Heidelberg; † 1833 als Pfr. zu Asbach) 195.

Ahlfeld (Alefeld), Johann Georg (B0034):

24.1.1669 Marburg - † 15.6.1734 Asselheim im Alter von 65 J 5 M 22 T; beerd. 17.7.1734 in d. Kirche St. Elisabeth in Asselheim; auch Alefeldt; S. d. Papiermachers Karl +Ahlefeld (geb. um 1630 - † 1688 Marburg) u. (∞ II am 3.5.1660 Marburg) Margarethe Elisabeth +Boos (geb. 7.7.1637 Marburg - † nach 1668 Marburg) ¹⁹⁶.

3.9.1687 imm Marburg, 1694 - 1734 lutherischer Pfr. in Asselheim (†) ¹⁹⁷.

∞ 3.5.1694 Asselheim mit Maria Martha +Hochknie († 1728; beerd. 5.1.1728 Asselheim; Tochter des Metzgers u. Weinschenks Johannes +Hochknie [dieser erwähnt 1684 als Viehhändler zu Grünstadt ¹⁹⁸] u. der Maria Elisabeth NN.) ¹⁹⁹; Vater u.a. von Pfr. Georg

¹⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 35 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80.

¹⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 35 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80.

¹⁷⁹ luth. KB Biedesheim 1, n.p., Bild 15, Geburtseintrag d. Johann Adam Friedrich Baumann v. 20.1.1726.

¹⁸⁰ LA Speyer Best. E6 Nr. 1999, darin Q36: Schreiben von 1735 des Pfr. J. G. Horn aus Worms, vormalig Pfr. in Flonheim, über von einem Helfenstein begangene Schwängerungen.

¹⁸¹ LA Speyer Best. E6 Nr. 1999, Q37 Nr. 16b-17b.

¹⁸² luth. KB Asselheim 1, S.78, Bild 51.

¹⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 35.

¹⁸⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80; Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. Kirchenbuch Heidelberg, Heiliggeistkirche S. 228 Bild 118, Taufeintrag v. 24.6.1727; die Angaben bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 36 zu Geburtsort 'Asselheim' und Eltern sind falsch.

¹⁸⁵ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. Kirchenbuch Heidelberg, Heiliggeistkirche S. 228 Bild 118, Taufeintrag v. 24.6.1727; die Angaben bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 36 zu Geburtsort 'Asselheim' und Eltern sind falsch.

¹⁸⁶ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. Kirchenbuch Heidelberg, Heiliggeistkirche S. 228 Bild 118, Taufeintrag v. 24.6.1727; die Angaben bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 36 zu Geburtsort 'Asselheim' und Eltern sind falsch.

¹⁸⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80; Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 36 nennt ihn fehlerhaft als luth. Pfr.

¹⁸⁸ LA Speyer, Best. F6 Nr. 195, ref. KB Obermiesau, Pfarrerverzeichnis, Bild 5.

¹⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 36; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 18; LA Speyer, Best. F6 Nr. 195, ref. KB Obermiesau, Pfarrerverzeichnis, Bild 5: „zog als Pfarrer nach Feudenh: 1766“.

¹⁹⁰ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Kirchenbuch Deutsch-reformierte Gemeinde, Mischbuch, n.p., Bild 87.

¹⁹¹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Kirchenbuch Deutsch-reformierte Gemeinde, Taufen 1719-1763, Bild 455, Copulationsregister S. 38; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A;

in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 gibt den Vornamen unrichtig mit 'Johanna Maria' an u. kennt den Geburtsnamen nicht.

¹⁹² LA Speyer, Best. F6 Nr. 195, ref. KB Obermiesau, n.p., Bild 71, Taufeintrag d. Tochter Johanna Elisabetha Magdalena v. 27.5.1753.

¹⁹³ LA Speyer, Best. F6 Nr. 195, ref. KB Obermiesau, n.p., Bild 73, Taufeintrag d. Johann Henrich Ahlfeld v. 24.5.1754; Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Anm. zu Nr. 36 nennt fehlerhaft 27.2.1771.

¹⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 36; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 270.

¹⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Anm. zu Nr. 36; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 18.

¹⁹⁶ Brügel: 1200 Jahre Asselheim, S. 45; Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 34; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 79.

¹⁹⁷ Brügel: 1200 Jahre Asselheim, S. 45; Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 34; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 79.

¹⁹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 79.

¹⁹⁹ Brügel: 1200 Jahre Asselheim, S. 45; Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 34.

Friedrich Christian Ahlfeld (B0035), Johann Ludwig +Ahlfeld (19.5.1696 Grünstadt - † 1760 Gießen, Prof. d. Physik u. Dichtkunst, ∞ 27.7.1730 in Schiffenberg mit Helene Klara +Bodenburg [geb. 1713 - † 20.3.1774 Gießen, Tochter des Amtmanns u. Hofrats Paul Justus +Bodenburg u. Magd. Rosine Kath. +Odel]), Marie Magdalena +Ahlfeld (geb. um 1702 - † Erbach/Odenwald; ∞ mit Dr. med Merkel)²⁰⁰ u. des Johann Nicolaus +Ahlfeld (~ 29.3.1699 Asselheim) 201.

Ahr, Reinhold Johannes Dr. (N6):

30.4.2016 i.R. 202

Aign, Karl Wilhelm Renatus (B0037):

geb. 4.5.1821 Augsburg; S. des Majors Franz Xaver +Aign u. Sophie +Jacobi²⁰³.

Stud. 1839/41 Erlangen, 1843 Ex. Ansbach; 9.1.1844/50 Oberlehrer in Marktstett/Unterfranken, 1.7.1850/52 Subrektor Kirchheimbolanden; 9.7.1852/57 Pfr. Annweiler II, 4.5.1857/59 Annweiler I, 20.2.1859/70 Kaiserslautern II²⁰⁴, bzw. Pfr. und Distriktschulinspektor Kaiserslautern²⁰⁵, 10.11.1870/79 Mimbach, 1.2.1879/88 Pfr. u. Dekan Landau II²⁰⁶.

∞ Sophie Auguste Babette +Remeder²⁰⁷ richtig +Romedes²⁰⁸ († 1.5.1869 Kaiserslautern, alt 49 J., 11 M.²⁰⁹); Vater von Mathilde Sophie Auguste +Aign (ca. 1847 Marktstett bei Kitzingen - † 22.3.1919 Göcklingen, Pfalzlinik Landeck, 72 J. alt; ledig, wohnhaft Landau)²¹⁰, Pfr. Karl Wilhelm Aign (B0038) (31.3.1852 Kirchheimbolanden, ~ 25.4.1852 ebd.²¹¹), Friedrich Theodor +Aign (Architekt; Lehrer an der Baugewerbeschule u. Bibliothekar am Gewerbemuseum Kaiserslautern²¹²; ∞ 4.10.1887 Zweibrücken mit Julie +Sturtz [geb. Speyer 9.7.1860; T. v. Pfr. Albrecht Sturtz {B5353} u. Margarethe Eibel]²¹³) u. Friedrich Karl +Aign (~ 26..2.1854 Annweiler)²¹⁴.

∞ II 11.10.1870 Kaiserslautern m. Wilhelmine +Hollensteiner (geb. Grünstadt - † 24.4.1872 Mimbach, alt 33 J.²¹⁵; T. d. Dekans Karl Georg Leonhard Hollensteiner [B2292])²¹⁶; Vater d. Johanna +Aign (geb. 23.4.1872 Mimbach)²¹⁷, Carolin +Aign (geb. 23.4.1872 Mimbach)²¹⁸.

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 1004 u. Nr. 1015: Photo d. Pfr. Karl Wilhelm Renatus Aign, Reproduktion einer Reproduktion, entstanden 1913

Urkunden/Literatur:

- Aign, Karl Wilhelm Renatus: „Wie die reformierte Gemeinde in Bayreuth entstand“; in: Evang. Gemeindeblatt für Bayreuth, St. Georgen u. Umgebung, 3. Jg. 1902, S. 2-6 (= ZASP Best. 171 Nr. 227):
- ZASP Best. 001.05 Nr. 596/1: Vortrag „Das allgemeine Priestertum der Christen“, 1859
- ZASP Best. 001.05 Nr. 030: Vortrag „Lessing u. seine Bedeutung für die Theologie“, 1880
- ZASP Best. 001.05 Nr. 217: Vortrag „Unsere Stellung zu den kirchlichen Bekenntnissen, 1879
- ZASP Best. 001.05 Nr. 441: Vortrag „G. E. Lessing u. seine Bedeutung für die protestantische Religion“ (Fortsetzung), 1881
- ZASP Best. 001.05 Nr. 286: Vortrag „Lessing u. seine Bedeutung für die Theologie“ (3. Teil u. Schluß), 1882
- ZASP Best. 001.05 Nr. 497: Vortrag „Die Contra-Reformation II. (Als Folge über die Vorkommnisse von 1886 über die religiöse Bewegung in Deutschland“, 1887
- ZASP Best. 001.05 Nr. 517: Vortrag „Die religiöse Bewegung in den letzten drei Jahrhunderten in Deutschland. Kirchenhistorische Bilder nach Nippold . III. Der Pietismus“, 1888
- ZASP Best. 001.05 Nr. 687: Vortrag „Die religiöse Bewegung in den letzten drei Jahrhunderten in Deutschland. Kirchenhistorische Bilder nach Nippold“, 1888
- ZASP Best. 043 Zweibrücken, Klassifikationsgruppe 2.01. Nr. 043: Qualifikationstabellen zu einzelnen Pfarrern, enthält: Zeugnis für

²⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 34; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 34.

²⁰¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 8 Nr. 34.

²⁰² Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 9/2015, S. 143.

²⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 37.

²⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 37.

²⁰⁵ evang. Kaiserslautern 135, n.p., Bild 61, Angabe beim Sterbeeintrag seiner Ehefrau.

²⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 37.

²⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 37.

²⁰⁸ ev. KB Kirchheimbolanden 5, n.p., Bild 169, Taufeintrag des Sohnes Carl Wilhelm Aign v. 25.4.1852; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 37.

²⁰⁹ ev. KB Kaiserslautern 135, n.p., Bild 61.

²¹⁰ ev. KB Göcklingen 9, n.p., Bild 137.

²¹¹ ev. KB Kirchheimbolanden 5, n.p., Bild 169, Taufeintrag v. 25.4.1852.

²¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 460 Anm. zu Nr. 5353 iVm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 4, Anm. zu Nr. 37.

²¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 460 Anm. zu Nr. 5353.

²¹⁴ ev. KB Annweiler 31, n.p., Bild 178.

²¹⁵ ev. KB Mimbach 12, n.p., Bild 47.

²¹⁶ ev. KB Kaiserslautern 94, n.p., Bild 83, Copulationseintrag v. 11.10.1870.

²¹⁷ Zivilstandsregister Mimbach, Geburtseintrag v. 23.4.1872, Geburtsakt No. 9.

²¹⁸ Zivilstandsregister Mimbach, Geburtseintrag v. 23.4.1872., Geburtsakt No. 10.

Friedrich Hermann Roth, Karl Theodor Lipps; Georg Friedrich Blaul; Georg Karl Ludwig Steinicken; Carl Wilhelm Renatus Aign, ca. 1830-1875

Aign, Karl Wilhelm (B0038):

31.3.1852 Kirchheimbolanden ²¹⁹ - † 8.12.1940 Bayreuth; S. v. Pfr. Karl Wilhelm Renatus Aign (B0037) u. Sophie Auguste Babette Remeder ²²⁰ bzw. Romeder ²²¹

Stud. 1871/75 Erlangen, München, Tübingen u. Utrecht (imm. 3.10.1874); Aufnahmejahr 1875; 1876 Vikar Zweibrücken, 1877/78 Verwalter Frankenthal u. Landstuhl, 1.4.1878 Vikar Mackenbach, 16.9.1878/79 Erfenbach, 1.1.1880/85 Pfr. Rathskirchen, 1885 ff. ref. Bayreuth ²²²; 3.5.1885/ 1.7.1932 ref. Pfr. in Bayreuth ²²³. D

er letzte Taufeintrag von der Hand des Pfr. Aign im ref. KB Rathskirchen stammt vom 11.4.1885 ²²⁴.

∞ I 30.1.1879 mit Elisabetha Henriette +Mattil (Mühlenbesitzerstochter aus Lambrecht ²²⁵, T. d. Privatmannes in Lambrecht Philipp +Mattil u. dessen verlebter Ehefrau Jacobine +Müller) ²²⁶.

∞ II 1889 mit Marie +Müller, Konsistorialratstochter aus Bayreuth ²²⁷.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Neustadt Klassifikationsgruppe 2.3.16. Lambrecht Nr. 0836: Vertrag zw. Vikar Karl Wilhelm Aign u. Pfarrer Emil Christian Schneider, 1875

Albert, Georg Dietrich (B0040):

aus Weinheim/Bergstraße ²²⁸ - † 27.5.1800 ²²⁹ Appenthal ²³⁰; 2.3.1771 imm. Heidelberg; 1783/92 ref. Pfr. Elmstein; 1792/93 Mörzheim ²³¹; 1796 als ref. Pfr. zu „Mertzenheim“ genannt ²³², 1800 „Volkslehrer“ in Appenthal ²³³.

∞ 14.7.1782 Hofstätten b. Wilgartswiesen ²³⁴ m. Susanne +Becker (T. v. Joh. Conrad +Becker, Oberförster zu Hofstätten u. [∞ 25.4.1758 Elmstein] Clara Catharina +Haag) ²³⁵. Vater v. Klara Katharina +Albert (geb. 31.5.1784 Elmstein, ~ 2.6.1784 ebd.) ²³⁶, Philipp Ludwig +Albert (geb. 26.8.1785 Elmstein, ~ 28.8.1785 ebd.) ²³⁷, Johann Jacob Konrad +Albert (geb. 26.3.1787 Elmstein, ~ 28.3.1787 ebd.) ²³⁸, Johann Friedrich +Albert (geb. 14.3.1789 Elmstein, ~ 15.3.1789 ebd.) ²³⁹, Klara Katharina +Albert (geb. 11.7.1796 Elmstein, ~ 12.7.1796 ebd.) ²⁴⁰

Albert, Johann Friedrich (B0039):

26.6.1710 Meisenheim ²⁴¹ bzw. 29.6./5.7.1710 ²⁴² - † 25.6.1750 Annweiler ²⁴³; S.d. Bäckermeisters Wilhelm +Albert aus Baumholder u. (∞ 20.7.1706 Meisenheim) Anna Susanna +Hennes († 1745) ²⁴⁴.

²¹⁹ ev. KB Kirchheimbolanden 5, n.p., Bild 169, Taufeintrag v. 25.4.1852.

²²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 37.

²²¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 37.

²²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr.38 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80.

²²³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80.

²²⁴ ev. KB Rathskirchen 6, Bl. 113, Taufeintrag vom 11.4.1885.

²²⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 [Trauung 1878; ev. KB Lambrecht 6, Bild 308, Heiratseintrag v. 30.1.1879.

²²⁶ ev. KB Lambrecht 6, Bild 308, Heiratseintrag vom 30.1.1879.

²²⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 iVm. Karl Eduard Haas: „Die evang. Ref. Kirche in Bayern“, Neustadt a.d. Aisch 1970.

²²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 40.

²²⁹ ref. KB Elmstein 17, n.p., Bild 48; Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 40 nennt kein Sterbedatum, aber als Sterbeort Appenthal.

²³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 40 nennt kein Sterbedatum, aber als Sterbeort Appenthal.

²³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 40 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 40.

²³² Angabe im Taufeintrag d. Tochter Klara Catharina Albert v. 12.7.1796 (ref. KB Elmstein 20, n.p., Bild 29).

²³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 40 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 40.

²³⁴ ref. KB Wilgartswiesen 3, n.p., Bild 52.

²³⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 40.

²³⁶ ref. KB Elmstein 20, n.p., Bild 5.

²³⁷ ref. KB Elmstein 20, n.p., Bild 7.

²³⁸ ref. KB Elmstein 20, n.p., Bild 9.

²³⁹ ref. KB Elmstein 20, n.p., Bild 11.

²⁴⁰ ref. KB Elmstein 20, n.p., Bild 29.

²⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 39.

²⁴² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 39.

²⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 39.

²⁴⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 39.

5.8.1735/40 ref. Vikar in Ranschweiler, 1740/43 Pfr. Annweiler II, 1744/50 Pfr. Annweiler I (†) 245.

∞ 6.1.1736 in Odenbach / Glan mit Katharina Charlotte +Welsch; Vater von Johann Friedrich Michael +Albert (geb. 17.12.1742, imm. Marburg am 29.9.1763) u. der Marie Charlotte Elisabeth +Albert (∞ 16.1.1766 Annweiler mit Pfr. Georg Friedrich Ludwig Müller [B3623]) 246.

⋮

im Sommersemester 1664 imm. Jena als „Gardelegensis Marchicus“ [Anm.: er stammt wohl aus Gardelegen / Sachsen-Anhalt]; 1675/85 luth Pfr. Fußgönheim; (nach Kirchenrechnung Isenbüttel / Kreis Gifhorn) 12.2.1686 als 10jähr. Prediger in Fußgönheim von den Franzosen 6 Wochen im Gefängnis gehalten, dann aus dem Lande gejagt, sein Haus geplündert, in Isenbüttel mit 5 Gulden unterstützt ²⁴⁷.

Albertus, Daniel (B0042):

1564/(70) ref. Schulmeister Lambsheim 248. Kuby 249 gibt an, Magister Daniel Albertus sei „vermutlich luth [!] Diakon“ gewesen.

∞ mit Barbara NN.; vielleicht ist 'Daniel' als Vatersname anzusehen u. 'Albertus' als Taufname 250.

Albich, Philipp Jakob (B0043):

aus Alzey - † Dallau/Hessen; S. d. Amtmanns auf Rheingrafenstein Jakob +Albich u. Anna NN. ²⁵¹.

2.10.1569 imm. Heidelberg, um 1583 ref. Diakon in Kaiserslautern; 1589 Pfr. u. Inspector in Weinheim; 25.9.1597/1615 (†) Pfr. in Dallau 252.

Albinus, Balthasar (B0044):

aus Augsburg; Magister; 1611 luth Pfr. in Birkenhördt, sollte 1611 nach Rechtenbach kommen, vielleicht vorher 2 J. Pfr. in Niedereggenen, 1611/21 (†) Vogelbach/B. 253.

Albinus, Johann Christoph (B0045):

† 16.7.1777 Neustadt; 1747/1777 reformierter Präzeptor Gymnasium Neustadt; ∞ I mit N.N († vor 1763 err.); ∞ II 7.2.1763 Neustadt mit Anna Barbara +Vollweiler (T. des Winzers Peter +Vollweiler) ²⁵⁴.

Albrecht, Friedrich Karl (B0046):

19.6.1876 Landau - † 8.7.1943 Landau; S. d. Kaufmanns Joh. Jakob +Albrecht u. Maria Magdalena +Scholler ²⁵⁵.

Stud. 1896/1900 München, Erlangen, Berlin, Marburg u. Straßburg; Aufnahmejahr 1900; 1905/07 Vikar in Ludwigshafen; 1907/08 Zweibrücken, 1909/23 Pfr. in Blieskastel, 1923/30 St. Ingbert, 1.4.1930/39 Dekan Homburg/Saar ²⁵⁶.

∞ 23.5.1905 Altenglan 257 mit Amalie +Klinck (geb. 21.8.1883, T. d. Posthalters, Gast- u. Landwirts Karl +Klinck aus Altenglan u. Katharina +Rumpf 258) 259.

Albrecht, Hans Jürgen Herbert (B0047): +

geb. 8.6.1936 Danzig; S. d. Holzkaufmanns Karl Albrecht u. Gerda Klawitter 260.

-
- 245 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 39.
 246 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 39.
 247 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 41.
 248 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 42 iVm. Hess. Chron. 1927, S. 185.
 249 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 42.
 250 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 42; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 165.
 251 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 43.
 252 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 43; Hess. Chron. 1920, S. 90; Zimmermann: Rotes Buch, S. 94; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 17.
 253 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 44.
 254 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 45.
 255 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 46; ev. KB Altenglan 22, n.p., Bild 55 Angaben im Copulationseintrag Albrecht/Klinck.
 256 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 46.
 257 ev. KB Altenglan 22, n.p., Bild 55.
 258 ev. KB Altenglan 22, n.p., Bild 55.
 259 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 46.
 260 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr.47.

Stud. 57/62 Tübingen u. Heidelberg, AJ 1962, 63/64 z. Weiterstudium beurlaubt 261. +++weiter+++

Aldenhofen (Altenhoven), Bartholomäus (B0048): + 1557/62 Pfr. Kastellaun, 62 wegen Zwinglianismus abgesetzt, erhielt Pfarrstelle bei Neustadt a. d. H. (Gimmeldingen, Mußbach?) 262; 1563 als „Bartholomäus von Aldenhoffen“ Pfr. in Edenkoben, das damals z. Oberamt Neustadt gehörte 263; 1563/65 (f) ref. Pfr. Eberbach 264.

Alfeld:

s. Ahlfeld

Alexander, Helmut (B0054):

23.8.1912 Mühlhofen - † gef. 11.12.1943; S. d. Lehrers Michael +Alexander u. der Wilhelmine +Kuhn ²⁶⁵.

Stud. 1932/36 Tübingen, Heidelberg u. Berlin; Aufnahmejahr 1936; 1936/37 Prediger-Seminar; 1.4.1937 Verw. Wilgartswiesen, Verw. Dörrenbach, 16.1.1938 AHG; 1.1.1939/43 Verw. (Pfr.) Ebertsheim; 1940/43 Kriegsdienst ²⁶⁶.

∞ 9.12.1939 in Ludwigshafen mit Hildegard +Bauer (geb. 29.11.1917 Karlsruhe, T. d. kaufm. Direktors Richard +Bauer u. Juliane +Iwig; sie ∞ II mit Pfr. Walter Hermann Deutsch [B0935]) 267.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. H91 (Geheime Staatspolizei) Gestapoakte 725: Ermittlungen gegen d. Pfarrverweser Helmut Alexander, 1737-1939

Alexander, Johann Georg (B0049):

Kalkofen 2. 7. 1802 - † 9.4.1889 Neunkirchen am Potzberg; S. d. Landwirts Valentin +Alexander u. Marg. +Adam 268.

1822/26 Stud. Erlangen, Aufnahmejahr 1826, 1827/29 Vikar Kusel, 1829/30 Verw. Rothselberg, 30/31 Einselfthum, 31/32 Vikar Feilbingert; 25.7.32/50 Pfr. Rathskirchen, 12.8.50/60 Lautersheim, 16. 5. 60 suspendiert, 17. 1. 64/89 Neunkirchen am Potzberg 269.

∞ I am 24.2.1830 Luise Joh. Karoline Franziska +Barthé (Erlangen 20.4.1803 - † Rathskirchen 11.7.1836). Vater von Pfr. Karl Alexander (B0050) 270.

∞ II am 31.1.1837 in Rathskirchen mit Christiana Karolina +Clemenz (17.1.1818 Nußbach - † 14.9.1875 Neunkirchen am Potzberg; T. v. Johann Michael +Clemenz, Bürgermeister zu Nußbach, u. Katharina +Helferich) 271. Vater der Charlotte +Alexander (18.3.1853 Lautersheim - † 18.10.1928; ∞ 13.12.1878 mit Pfr. Karl Friedrich Boos [B0512]) 272 u. der Karolina +Alexander (12.8.1859 Lautersheim - † 12.8.1920 Neunkirchen am Potzberg; ∞ 27.3.1882 Kaiserslautern m. Karl August +Schwarm, Landwirt u. Spengler in Neunkirchen a.P. 273; Mutter der Anna +Schwarm [∞ mit dem Müller auf der Matzenbacher Mühle, Otto +Leppla 274] 275; Großmutter der Anni Luise +Leppla [∞ mit Pfr. Walter Hugo Kuntz {B2990}] 276).

Alexander, Karl (B0050):

3.3.1831 Rothselberg - † 4.7.1894; S. v. Pfr. Johann Georg Alexander (B0049) u. (I. Ehe) Luise Joh. Karoline Franziska Barthé 277.

261 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr.47.

262 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr.48.

263 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 48,

264 Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 4; . Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 19; Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr.48.

265 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 54.

266 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 54.

267 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 54.

268 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 49.

269 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 49.

270 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 49.

271 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Nachträge A-M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 93.

272 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 49 iVm. S. 45 Nr. 512.

273 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Nachträge A-M; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 93.

274 Leppla, Otto: geb. 26.8.1880 Matzenbach, - 4.10.1880 Neunkirchen am Potzberg (ev. KB Neunkirchen am Potzberg, Bl. 76, Taufeintrag vom 4.10.1880). Müller auf der Matzenbacher Mühle; Sohn des Müllers auf der Matzenbacher Mühle Peter *Leppla (1852-1910) u. der Anna geb. Leppla (1857-1900), der Tochter des Müllers auf der Moormühle in Steinwenden-Weltersbach, Adam Jakob Leppla (Paul: Familienbilder [Familie des Adam Jakob Leppla 1829-1876, Müller auf der Moormühle in Steinwenden]; in: Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 2008, S. 461). Er war als Nachfolger seines Vaters der Müllermeister auf der Matzenbacher Mühle (Biundo: Pfarrerbuch, S. 2589 Anm. zu Nr. 2990 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Nachträge AM; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 93 mit Hinweis von Roland Paul).
∞ mit Anna Schwarm (geb. 30.6.1889 Neunkirchen am Potzberg; Tochter des Landwirts in Neunkirchen a. P., Karl August Schwarm u. der Pfarrerstochter Karolina *Alexander, Tochter von Pfr. Johann Georg *Alexander (49) u. [∞ II] Christina Karolina Clemenz [Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Nachträge AM; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 93, Anm. zu Nr. 49]); Vater der Anni Luise Leppla (geb. 24.5.1913 Matzenbach; ∞ 15.12.1937 Homburg/Saar mit Pfr. Walter Hugo Kuntz [2990] [Biundo: Pfarrerbuch, S. 258 Anm. zu Nr. 2990]).

275 Biundo: Pfarrerbuch, S. 258, Anm. u Nr. 2990.

276 Biundo: Pfarrerbuch, S. 258, Anm. zu Nr. 2990.

277 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 50 iVm. Nr. 49.

Halbbruder der Charlotte Alexander (18.3.1853 Lautersheim - † 18.10.1928; ∞ 13.12.1878 mit Pfr. Karl Friedrich Boos [B0512]) 278 u. der Karolina Alexander (12.8.1859 Lautersheim - † 12.8.1920 Neunkirchen am Potzberg; ∞ 27.3.1882 Kaiserslautern mit Karl August Schwarm, Landwirt u. Spengler in Neunkirchen a.P.) 279.

Stud. 1850/54 Erlangen, Heidelberg u. Utrecht (imm. 17.9.1852); Aufnahmejahr 1854, Vikar Wilgartswiesen; 13.10.1859/66 Pfr. in Großbockenheim, 20.9.1866/94 Pfr. u. Dekan (26.9.1871) Winnweiler (†) 280.

∞ I 10.3.1857 Annweiler mit Karoline Auguste +Machwirth († 16.1.1858 Eußerthal 281; T. v. Peter Friedrich +**Machwirth aus** Eußerthal u. Anna Maria +Emmerling) 282.

∞ II am 9.2.1860 Annweiler mit Friederike +Stein (9.2.1840 Annweiler - † 22.5.1933 Schwegenheim; T. d. Müllers Friedrich Adam +Stein u. Luise Hertle in Annweiler) 283. Vater des Pfr. Karl August Theodor Alexander (geb. 1.8.1866 Großbockenheim) (B0052), der Friederike +Alexander (10.9.1871 Winnweiler - † 16.10.1939 Ludwigshafen; ∞ 23.4.1896 in Zweibrücken mit Pfr. David Kreiselmayr [B2897]) 284 u. der Charlotte Karoline +Alexander (∞ 20.6.1908 mit Pfr. Valentin Andreas Fehl [B1269]) 285.

Alexander, Karl August Theodor (B0052):

1.8.1866 Großbockenheim - † 24.9.1930; S. v. Pfr. Karl Alexander (B0050) u. Friederike Stein 286; Bruder der Friederike +Alexander (10.9.1871 Winnweiler - † 16.10.1939 Ludwigshafen; ∞ 23.4.1896 in Zweibrücken mit Pfr. David Kreiselmayr [B2897])²⁸⁷ u. der Charlotte Karoline +Alexander (∞ 20.6.1908 mit Pfr. Valentin Andreas Fehl [B1269]) 288.

Stud. 1887/91 Halle Erlagen, Straßburg u. Basel; Aufnahmejahr 1891; 1892 Verw. Alsenbrück, 1894 Winnweiler, 1895 Oggersheim u. Wörth; 1.8.1895/1901 Vikar Zweibrücken; 6.7.1901/06 Pfr. Gundersweiler, 29.9.1906/17 Dannstadt, 25.9.1917/30 Lambrecht 289.

∞ 10.9.1896 in Oggersheim mit Anna Maria Katharina +Mayer (13.7.1874 Oggersheim - † 4.12.1947 Erfenstein/Gde. Lachen; T. d. Brauereibesitzers Friedrich +Mayer u. Kath. +Potthoff aus Oggersheim)²⁹⁰. Vater der Katharina Maria Friederike +Alexander (geb. 16.12.1897 Zweibrücken; ~ 23.1.1898 Zweibrücken) 291 u. des Pfr. Karl Friedrich Wilhelm Alexander (B0053) (geb. 16.5.1900 Zweibrücken, ~ 24.6.1900 Zweibrücken) 292.

Alexander, Michael (B0051): +@@

5.2.1859 Wollmesheim - † 18.4.1905 Worms; S. d. Wagners Georg +Alexander u. Margarethe +Huntz 293.

1879/83 Stud. Erlangen, Straßburg u. Utrecht (21.10.1881 imm.); AJ 1883; Vikar Glanmünchweiler; 1.11.1884/86 Vikar Wattenheim; 16.10.1886/90 Pfr. Herschberg; 10.5.1890/1904 Großkarlbach; 21.8.1904/05 Bissersheim 294.

∞ 1887 Emma +Mathéus (23.7.1863 Iggelheim, ~ 12.8.1863 ebd. 295 - † 1.12.1912 Kaiserslautern; T. v. Pfr. Georg Jakob Matheus [B3317] und Margarethe Corneille) 296.

Alexander, Karl Friedrich Wilhelm (B0053):

geb. 16.5.1900 Zweibrücken, ~ 24.6.1900 Zweibrücken 297; S. v. Pfr. Karl August Theodor Alexander (B0052) u. Anna Maria Katharina Mayer 298.

Stud. 1920/24 München, Heidelberg u. Erlangen; Aufnahmejahr 1924. 1.10.1924/25 Verwalter Neustadt a.d. Haardt, 1.11.1925/27

278 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 49 iVm. S. 45 Nr. 512.
 279 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Nachträge A-M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 93.
 280 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 50.
 281 ev. KB Annweiler 29, n.p., Bild 100.
 282 ev. KB Annweiler 29, n.p., Bild 23; Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 50 kennt nur den Namen der Braut.
 283 Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 50.
 284 Biundo: Pfarrerbuch, S. 250 Nr. 2897.
 285 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80.
 286 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 52.
 287 Biundo: Pfarrerbuch, S. 250 Nr. 2897.
 288 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 79.
 289 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 52.
 290 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 52.
 291 ev. KB Zweibrücken 21, Bl. 58.
 292 ev. KB Zweibrücken 21, Bl. 172; Angabe bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 53 wg. Schreibversehen falsch.
 293 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 51.
 294 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 51.
 295 ev. KB Iggelheim 9, n.p., Bild. 180.
 296 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 51.
 297 ev. KB Zweibrücken 21, Bl. 172; Angabe bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 53 wg. Schreibversehen falsch.
 298 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 53.

Vikar Ludwigshafen, 1.9.1927/33 Pfr. Wallhalben, 16.11.1933/65 Haardt; 1.9.1965 i. R. 299.

∞ 29.9.1927 in Heidelberg mit Maria Paula +Doerr (7.8.1904 Wieslet - † 25.4.1962 Haardt; Tochter des Pfr. u. spät. Kirchenrats Friedrich Emil +Doerr [7.5.1872 Plankstadt - † 4.9.1949 Heidelberg] u. [∞ 12.10.1899 Badenweiler] Maria Else +Ratzel [6.1.1875 Hügelsheim - † 1.5.1960 Ludwigshafen])³⁰⁰.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Neustadt Nr. 0227: Ordination der Pfarramtskandidaten Wilhelm Alexander, Philipp Friedrich Grünagel u. Adalbert Genzlinger, 1924-1925

Alletter, Maximilian (B0055):

21.8.1891 Landau - † 26.11.1960 Annweiler; S.d. Gerichtsvollziehers Philipp +Alletter u. Katharina +Deutsch³⁰¹.

Stud. 1910/14 München u. Heidelberg; 1914/18 Kriegsdienst; 1919 Stud. Berlin; Aufnahmejahr 1915; 1.11.1919/22 Vikar Germersheim, 21.7.1922/35 Pfr. Dörrmoschel, 1.4.1935/51 Gönheim, 1.2.1951 i.R.³⁰².

∞ I am 23.5.1925 in Bisterschied mit Frieda Elisabeth +Groger († 19.12.1948)³⁰³.

∞ II am 19.7.1950 in Kaiserslautern mit Elfriede +Brückmann (geb. 4.7.1915)³⁰⁴.

D'Alleux, Georg Wilhelm (B0056):

19.12.1824 Berneck/Oberfranken - † 2.1.1897 Westheim; S.d. Lehrers Adam Pankratius +d'Alleux u. Anna Barbara +Schwenk³⁰⁵; Bruder von Pfr. Wolfgang Friedrich d'Alleux (B0057)³⁰⁶.

Stud. 1844/48 Erlangen, 1848 Examen Ansbach, Aufnahmejahr 1848; Vikar Ransweiler, Neunkirchen a. P., Odenbach a. Glan u. Alt-leiningen; 18.9.1852/64 Pfr. Hinzweiler, 13.12.1684/77 Waldmohr, 1.12.1877/83 Landstuhl, 30.11.1883/88 Bosenbach, 15.8. 1888/97 Westheim (†)³⁰⁷.

∞ vor 1853 mit Amalie Sophie +Opel (T.d. Lehrers zu Creußen/Oberfranken Georg Friedrich +Opel u. Amalie +Dollhopf)³⁰⁸, Vater der Emma +d'Alleux (∞ mit Pfr. Gustav Adolf Jakob Mohr [B3531])³⁰⁹ u. v. Pfr. Heinrich Ludwig Burkhard d'Alleux (B0059).

D'Alleux, Heinrich Ludwig Burkhard (B0059):

25.5.1868 Waldmohr - † 16.6.1935 Wolfstein; S. v. Pfr. Georg Wilhelm D'Alleux (B0056) u. Amalie Sophie Opel 310; Bruder v. Emma d'Alleux (∞ mit Pfr. Gustav Adolf Jakob Mohr [B3531]) 311.

1887/91 Stud. München, Leipzig, Berlin und Tübingen; AJ 1891; Vikar Westheim; 1894 Pfarrverweser Dörrmoschel; 1895 Gaugrehweiler; 19852/96 Niederhausen a.d. Appel; 1896 Mechtersheim; 16.5.1897/99 Vikar Winnweiler; 1.7.1899/1902 Hausvater am Rettungshaus bei Rockenhausen; 16.3.1902/10 Pfr. Einöllen; 30.4.1910/29 Pfr. Dielkirchen; i. R. 1929 312.

∞ 1899 m. Anna +Brandstetter (T. v. Pfr. Karl Ludwig Brandstetter [B0558] u. Julie Elisabeth Ziegenhain 313) 314.

D'Alleux, Karl Wilhelm Ernst (B0058):

8.11.1859 Altleiningen - † 31.10.1939 Annweiler; S. v. Pfr. Wolfgang Friedrich D'Alleux (B0057) u. Anna Luise Bernion 315.

1877/81 Stud. Erlangen, Leipzig u. Utrecht (imm. 6.10.1800); AJ 1881; 16.12.1891/82 Vikar Erfenbach; 1882 Verw. Dürkheim; 1.11.1882/82 erneut Vikar Erfenbach; 1.11.1883/84 Vikar Kaiserslautern; 24.6.1884/1910 Pfr. Rohrbach bei Landau; 6.10.1910/29 Pfr.

-
- 299 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 53.
 300 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 53.
 301 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 55.
 302 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 55.
 303 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 55.
 304 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 55.
 305 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 56 iVm Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974 S. 80 Nr. 56.
 306 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Anm. zu Nr. 57.
 307 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 56.
 308 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 56 iVm Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974 S. 80 Nr. 56.
 309 Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3531.
 310 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 59.
 311 Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3531.
 312 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 59.
 313 Biundo: Pfarrerbuch, S. 49 Nr. 558.
 314 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 59.
 315 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 58.

u. Dekan Homburg; OKRat; i.R. 1929 316.

∞ 4.10.1888 Annweiler m. Marie +Pasquay (6.10.1862 Annweiler - † 10.3.1931 Annweiler; T. d. Gerbers Christoph August +Pasquay [1.6.1828 Annweiler - † 25.1.1903 Annweiler] u. Philippine +Eberhard [7.1.1830 - † 23.10.1891 Annweiler])³¹⁷. Vater v. Friederike +D'Alleux (21.4.1893 Rohrbach bei Landau - † 14.9.1960 Bad Mergentheim; ∞ 1.7.1920 Homburg/Saar m. Pfr. Theodor Hermann Risch [B4373] 318) 319.

D'Alleux, Wolfgang Friedrich (B0057):

10.1.1827 Berneck/Oberfranken - † 30.4.1906 Albersweiler; S.d. Lehrers Adam Pankratius +d'Alleux u. Anna Barbara +Schwenk³²⁰; Bruder von Pfr. Georg Wilhelm d'Alleux (B0056)³²¹.

Stud. 1845/49 Erlangen, 1849 Examen Ansbach, Ausbildungsjahr 1849; Vikar Minfeld u. Germersheim, Hauslehrer u. Vikar Gutenstetten (M.-Frankfurt) 1850/51 theol. Seminar München, 7.10.1853³²² - 1860 Pfr. in Altleiningen; 5.8.1860/65 Otterberg II; 10.6.1865/75 Freckenfeld; 14.10.1875/1906 Albersweiler (†)³²³.

∞ 20.11.1855 Germersheim³²⁴ m. Apollonia Susanna Elisabetha +Bernion³²⁵ (T. d. Müllers zu Germersheim Philipp Heinrich +Bernion u. Louisa +Dietrich)³²⁶; Vater d. Anna Luise +d'Alleux (geb. 14.2.1858 Altleiningen) 327 u. d. Pfr. Karl Wilhelm Ernst d'Alleux (geb. 8.11.1859 328) (B0058).

Allgeyer, Christoph (B0060):

aus Besigheim - † 1610 Speyer³²⁹ oder 1611 Speyer³³⁰. Allgeyer ist vielleicht ein Sohn des Laurentius +Algewer, der 1570 Bote am Reichskammergericht in Speyer wird und dessen (und damit Bruder des Pfarrers) wohl der Lic. Christoph Balthasar +Algeyer ist, der am 26.4.1604 als Advokat am Reichskammergericht bestellt wird³³¹.

19.5.1567 imm. Tübingen; Magister; bis 1591 luth Diakon in Durlach, 1591/ 1611 (†) luth Pfr. Augustinerkirche Speyer³³².

∞ um 1601/02 mit Dorothea Cornelia +Weißberger³³³ verw. Streitter († 1611;³³⁴, T. d. Lic. Melchior +Weißberger [geb. Gelnhausen; 1553 Lic. Heidelberg³³⁵], Schwester d. RKG-Advocaten Johann Melchior +Weißberger³³⁶; Wwe. d. RKG-Advocaten Johann Conrad +Streiter [† 31.1.1600 Speyer³³⁷]).

Vater v. Barbara +Allgeyer (err.) (∞ mit Pfr. Johann Hartmann Asthan [B0125])³³⁸, Pfr. u. Magister Georg +Allgeyer (luth. Pfr. zu Neureut/Baden; ∞ 17.4.1608 in Tübingen mit Agnes +Körber [T.d. † Michael Körber aus Tübingen])³³⁹ u. der Elisabeth +Algeyer (erwähnt 14.12.1604 als Patin bei der Taufe der Anna Barbara +Algeyer, d. T. d. RKG-Advocaten Christoph Balthasar +Algeyer³⁴⁰).

Literatur/Urkunden:

- LA Speyer Best. E6 Nr. 2348 (1611-1612): Streit um einen Gültbrief nach dem Tod der Cornelia Dorothea Weißberger, Witwe des Christoph Algeyer, evangelischer Pfr. zu Augustinern, darin Q10: Gültverschreibung des Dr. Johann Melchior Weißberger u. seiner Schwester Dorothea Cornelia, Witwe des Lic. Konrad Streitter, RKG-Advocat u. Procurator, 1602

316 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 58.

317 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 58.

318 Biundo: Pfarrerbuch, S. 376 Anm. zu Nr. 4373).

319 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 58.

320 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 56 iVm Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974 S. 80 Nr. 56.

321 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Anm. zu Nr. 57 iVm. Nr. 56.

322 Anm.: nach dem ev. KB Altleiningen 5, n.p. Bild 43 erscheint d'Alleux erstmals am 11.6.1852 als Pfr. in Altleiningen.

323 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 57.

324 ev. KB Germersheim 9, n.p., Bild 26.

325 ev. KB Germersheim 9, n.p., Bild 26; Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 57 nennt sie unrichtig 'Anna Luise'.

326 ev. KB Germersheim 9, n.p., Bild 26.

327 ev. KB Altleiningen 3, n.p., Bild 190, Taufeintrag v. 10.3.1858.

328 ev. KB Altleiningen 3, n.p., Bild 204, Taufeintrag v. 6.12.1859.

329 Görtz: Reichskammergerichtspersonal, S. 293; König: Reformationsgeschichte Speyer, S. 84; Acta Historico-Ecclesiastica, S. 654: „Starb 1610“.

330 Görtz: Reichskammergerichtspersonal, S. 293; König: Reformationsgeschichte Speyer, S. 93: „von den Pfarrern an der Augustinerkirche ... M. Christoph Algeier, 1591 bis 1611, da er starb“.

331 Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 87 Nr. 60.

332 Biundo: Pfarrerbuch, S. 5 Nr. 60; Neu: Pfarrerbuch Baden, S. Bd. 2, 18.

333 Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1473-1474 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 2348; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß 2348.

334 Görtz: Reichskammergerichtspersonal, S. 293; LA Speyer Best. E, 2348.

335 Görtz: Reichskammergerichtspersonal, S. 192.

336 Görtz: Reichskammergerichtspersonal, S. 192.

337 Görtz: Reichskammergerichtspersonal, S. 185/86.

338 Biundo: Pfarrerbuch, S. 11 Nr. 125; dagegen Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 87 Nr. 60: "Die Heirat der Tochter von 60 mit Pfr. 125 (Asthan; siehe dort) wohl unzutreffend.

339 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 60.

340 ev. KB St. Georgen-Kirche Speyer, S. 141 _2(97); Görtz: Reichskammergerichtspersonal, 293 iVm. S. 76.

Alsenzer, Johann Georg (B0061): +

von Kreuznach 341 - † 24.8.1748 Weidenthal „ist Vicarius Alsenzer gestorben“ 342; auch Alsentzer, 5.5.1731 imm. Heidelberg, 1734 ref. Pfr. Groß-Winternheim, April 1746/August 1748 (†) ref. Pfr. in Weidenthal 343.

Sein Grabstein kam 1982 wieder z. Vorschein; er ist in die Mauer eingelassen, die das evang. Pfarrhaus in Weidenthal umgibt 344.

Urkunden/Literatur:

- Staatsarchiv Würzburg: Best. Mainzer Regierungsarchiv Nr. 9773: Zerstörung des Kreuzfixbildes an der Landstraße nach Sarmsheim durch die Kurpfälzer Untertanen Hans (Johann) Georg Alsentzer (Alßender), Philipp Schell (Schohl ?) und Paul Knitz aus Münster, 1730

Alstedius, Justus (B0061a): +

ab Januar 1618 Pfr. in Mauchenheim als Nachfolger v. Pfr. Henrich Dalheim 345.

Althaus (Altius, Altus), Kaspar (B0062):

geb. Biedenkopf 346; von Battenfeld/Hessen; S. Pfr. Georg +Althaus (um 1529 Münchhausen - † 1574 Battenfeld³⁴⁷) u. Agneta NN.; Enkel d. Pfr. Johann +Althusius (um 1475 - † vor 1554 Münchhausen³⁴⁸)³⁴⁹. Bruder v. Pfr. Franz +Altus (1573 im Pädagogium; 1574/81 imm. Marburg; später Pfr. im Waldeckischen)³⁵⁰.

1573 im Pädagogium; 1573/74 Stip. Marburg³⁵¹; 1579/97 luth. Prediger zu Feil³⁵²; 1597³⁵³ bzw. 1598/1602 luth. Pfr. Fürfeld; 1602 ff. Feilbingert³⁵⁴; Rückkehr nach Feil zu bezweifeln³⁵⁵.

∞ NN.; Vater v. Balthasar +Althaus (von Feil; 1603 imm. Marburg; um 1615 Schulmeister Fürfeld; später Pfr. Schornsheim³⁵⁶)³⁵⁷.

Althaus (Altus), Samuel (B0063):

um 1600 Siegen - † 1669 Leiden; Stud. Bremen (1618 358) u. Leiden 359; 1629 ref. Pfr. Sexbierum bei Franeker; 1633/36 ref. Pfarrer Speyer (?); 1636/45 Duisburg; 1645/69 Leiden 360.

Ein Althusius Samuel, Embdanus, 2.5.1619 imm. Theol. Groningen und 26.6.1619, Nassovius, imm. Groningen. Identisch ? 361.

Althusius (Althaus), Johannes (B0064):

von Diedenshausen/Krs. Wittgenstein 362; wohl eines der sechs Kinder des aus Diedenshausen stammenden Juristen u. Politikers Johannes +Althusius (1157-1638) 363, der 1584 der erste Professor für Jurisprudenz an der Hohen Schule zu Herbord wurde 364. Zwei Brüder d. Pfr. Johannes Althusius, Arzt und Pfr., lebten in Holland 365.

341 Biundo: Pfarrerbuch, a.a., O., S. 6 Nr. 61.

342 ref. KB Weidenthal 1, Blatt 109, Bild 105.

343 Biundo: Pfarrerbuch, a.a., O., S. 6 Nr. 61 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 61.

344 Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 127-

345 ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 181, Beerdigungseinträge ab Januar 1618: „Ann 1618 sub Justo Alstedio [...] begraben“; Anm. bei Biundo: Pfarrerbuch nicht genannt.

346 Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 87 Nr. 62.

347 Diehl: Hassia Sacra Bd. 7, S. 191.

348 Hütteroth: Die althessischen Pfarrer der Reformationszeit, S. 3.

349 Biundo: Pfarrerbuch S, 6 Nr. 62.

350 Biundo: Pfarrerbuch S, 6 Nr. 62.

351 Biundo: Pfarrerbuch S, 6 Nr. 62; Diehl: Hassia Sacra Bd. 3, S. 501.

352 Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 87 Nr. 62.

353 Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 87 Nr. 62.

354 Biundo: Pfarrerbuch S, 6 Nr. 62; Diehl: Hassia Sacra Bd. 3, S. 501.

355 Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 87 Nr. 62 iVm. Ebernburgheft 1976, S. 61.

356 Diehl: Hassia Sacra Bd. 3, S. 525 u. Bd. 11, S. 496..

357 Biundo: Pfarrerbuch S, 6 Nr. 62.

358 Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 87 Nr. 63.

359 Anm. Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 87 Nr. 63: Immatrikulation Leiden erst 1645, vermutlich in Verbindung mit dessen dortiger Tätigkeit.

360 Biundo: Pfarrerbuch S, 6 Nr. 63.

361 Biundo: Pfarrerbuch S, 6 Nr. 63.

362 Zimmermann: Rotes Buch, 4, 93; Neu: Pfarrerbuch Baden; Bd. 2, S. 19; Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 64.

363 Buchberger u.a. (Hrsg.): Lexikon f. Theologie und Kirche, Bd. 1, S. 468.

364 Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 87 Nr. 64.

365 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 64.

1588/94 im Pädagogium; 1594 imm. Herborn; 5.12.1597; 3.2.1598 stud. theol Heidelberg; 2.12.1601 366/1606 Diakon Neustadt a.d. Hdt.; 1606/10 Hofdiakon Heidelberg; 1610/11 Diakon Wachenheim; 1611/1632 ref. Pfr. Wachenheim 367 a.d. Hdt. 368; noch 1650 in Wachenheim 369.

Alting, Heinrich (B0066): +

17.2.1583 - 25.8.1644 Groningen; S. v. Pfr. Menso Alting (B0065)³⁷⁰.

Schule Emden u. Groningen; 3.5.1602 imm. Herborn; Dr. theol.; 1605 Informator der Gräfin von Solms-Isenburg in Sedan, 1608 Hofmeister u. Erzieher der späteren Kurfürsten Friedrich V. von der Pfalz (Winterkönig), 18.11.1613 Dr. theol., 30.7.1613/22 Prof. theol, 1616 Rektor des Sapienzkollegs Heidelberg³⁷¹; 1622 nach Schorndorf, dann Emden geflüchtet, 14.9.1623 imm. Leiden, 1.6.1627/ 44 Prof. theol. Groningen; Teilnehmer an der Dortrechter Synode, Mitarbeiter an der holländischen Staatenbibel³⁷².

∞ mit Anna Katharina NN. (sie wird als Witwe 1651 und Patin in Annweiler genannt)³⁷³; Vater v. Pfr. Paul Alting (von Emden; 29.9.1613 u. 27.9.1616 imm. Heidelberg; 1617 imm. Marburg; 1618/21 ref. Pfr. Neuhausen b. Worms)³⁷⁴, Prof. jur. Mense Alting (14.1.1617 Heidelberg - † 29.7.1678 Groningen, 19.9.1631 imm. Groningen, 1648/52 Prof. jur. Deventer, 1654/78 Syndikus u. Ratsherr in Groningen), Prof. Jacob Alting (27.9.1618 Heidelberg - † 20.8.1679 Groningen, 19.9.1631 imm. Groningen, Prof. in England u. Groningen) u. Christian Alting (geb. um 1622 Heidelberg, 6.7.1639 imm. Groningen, 10.6.1646 imm. Leiden)³⁷⁵.

Alting, Menso (B0065):

9.11.1541 Eelde/Ostfriesland - † 7.10.1612 Emden; S. d. Schultheißen Rudolf +Alting († 1589)³⁷⁶.

Stud. Groningen, Münster, Hamm u. Köln; nach Übertritt zu evangelischen Konfession 25.10.1565 imm. Heidelberg; 1566/67 Prediger in Helpen u. Reformator der Provinz Drenthe in Sleen; 1567/70 reformierter Pfr. Leiselheim/Hochheim, 1570/73 Inspektor Dirmstein, 1573/75 Pfr. an der Heilig-Geist-Kirche Heidelberg, 1575/1612 Oberpfarrer u. Konsistorial-Präsident Emden³⁷⁷.

∞ NN.; Vater des Pfr. Dr. Heinrich Alting (B0066)³⁷⁸ u. des Menso +Alting (err.)³⁷⁹. Großvater von Pfr. Paul +Alting (aus Emden; Sohn v. Pfr. Dr. Heinrich Alting (B0066); 29.9.1613 u. 27.9.1616 imm. Heidelberg, 1617 imm. Marburg, 1618/21 ref. Pfr. Neuhausen bei Worms)³⁸⁰.

Alstedius 381, Justus (B0067):

von Ballersbach (Nassau)³⁸² - † 29.9.1620 Mauchenheim³⁸³; S. d. Herborner Pfr. Jakob +Alstedius (stammte aus Westfalen; † 1622 als Pfr. zu Bicken; 1588/99 Pfr. Ballersbach³⁸⁴)³⁸⁵ u. (∞ 6.11.1586) Barbara NN. (Wwe. d. Pfr. Wilhelm +Massenius)³⁸⁶, bzw. Rebecca +Pincier (verw. Mehrius, T. d. aus Wetter / Hessen stammenden Theologen Joh. +Pincier. Am Herborner Pädagogium wird

366 Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 64 nennt schreibfehlerhaft '2.12.[15]55'; richtig ist 1601; s. Stahl: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 87 Nr. 64; so auch Biundo, PS, S. 100; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 64 nennt 2.12.1600-1606..

367 Zimmermann: Rotes Buch, 4, 93; Neu: Pfarrerbuch Baden; Bd. 2, S. 19; Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 64.

368 Stahl: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 87 Nr. 64; Niethammer: Geschichte der Stadt und Burg, S. 166.

369 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 64.

370 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 66.

371 Anm.: Alumne im Collegium Sapientiae Heidelberg, einem Theologischen Seminar im 16./17. Jh.; das theologische Predigerseminar in Heidelberg (Benrath: Reformation, S. 44). Das Collegium Sapientiae wurde 1555 von Kurfürst Friedrich II. an der Stelle des ehemaligen Augustinerklosters in Heidelberg gegründet. Friedrich erhielt die päpstliche Erlaubnis, kirchliche Einnahmen für die Unterstützung dieser Vorbereitungsakademie für bis zu 60 arme Studenten unter Aufsicht der Kunstfakultät der Universität Heidelberg umzuleiten. Unter Kurfürst Otto Henry wurde die Stiftung eine ausdrücklich lutherische Einrichtung. Der reformierte Friedrich III., der Fromme, verwandelte die Schule 1561 von einer vorbereitenden Kunstakademie in ein reformiertes theologisches Seminar. Unter der Leitung von Zacharias Ursinus entwickelte sich das Collegium zu einem führenden Zentrum für reformierte theologische Ausbildung im Heiligen Römischen Reich, und die Einschreibungen nahmen zu. Unter Kurfürst Ludwig IV. kehrte die Einrichtung 1577 z. Luthertum zurück, und reformierte Schüler verließen die Schule massenhaft. Die Institution nahm während und nach der Regentschaft des Pfalzgrafen Johann Casimir ab 1584 wieder reformierten Charakter an und es kam zu einem damit einhergehenden Exodus lutherischer Studenten. Hervorragende Professoren in dieser Zeit waren unter anderem David Pareus, Heinrich Alting und Bartholomäus Keckermann. Die Schule schloss mit der militärischen Besetzung des Kurfürstentums Pfalz im Dreißigjährigen Krieg in den 1620er Jahren (aus wikipedia, Stichwort 'Collegium Sapientiae Heidelberg', Abruf v. 2.6.2017).

372 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 66.

373 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 66.

374 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6, Anm. Nr. 65; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 217.

375 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 66.

376 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 65.

377 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 65.

378 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 65.

379 Stuck: Personal der Kurpfälzischen Zentralbehörden in Heidelberg 1475-1685, S. 8.

380 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Anm. zu Nr. 65.

381 ref. KB Mauchenheim 4, S. 3 'Alstedius', ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 54, Taufeinträge ab 1618 „sub Justo Alstedio“; ebenso Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 88 Nr. 67; Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 67 nennt ihn 'Alstedius'.

382 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 67.

383 ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 181 „Uff Michaelis [1620] ist der ehemalig Hrr Justus Alstedius gestorben“; Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 67; Zimmermann: Rotes Buch 36, 61; Neu:

Badisches Pfarrerbuch, Bd. 2, 20.

384 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 67.

385 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 67.

386 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 67.

1590/91 ein Joh. Pincierus Epsteinensis [aus Eppstein i. Taunus, "Johannis iurisconsultus filius" immatrikuliert]³⁸⁷; Bruder d. Prof. Henrich +Alsted (1588 - † 8.11.1638 Stuhlweißenburg)³⁸⁸.

1599 im Pädagogium; 1594 imm. Herborn („von Ballersbach“); 21.9.1614 imm. Heidelberg 389. Als Jodocus A. in der Herborner Matrikel am 10. 5. 1599 in der Tertia des Pädagogiums zusammen mit seinem berühmten Bruder Joh. Henrich A. (1588-1638), bei dem ein sp. Zusatz von anderer Hand sagt: "professor post Herbornensis, vir scriptis clarissimus et singulari eruditione", 1600 (ohne näheres Datum) in Quarta. Am 1.7.1606 wird er an der Hohen Schule Herborn immatrikuliert. Sp. Zusatz von anderer Hand: "pastor Diecensis". 1609 ist er in Herborn Respondent in einer theo!. Disputation. Wenn er noch WS 1614 in Heidelberg imm. ist u. schon 1615 im pfälz. Pfarrdienst stand bis zu seinem Tode (1620), wann soll er dann Pfr. in Diez gewesen sein? 390.

1615/17 ref. Pfr. Neunkirchen (Baden); 1617/20 Mauchenheim 391.

Ammann, Wilhelm (B0068); +

18.1.1541 imm. Tübingen „Viscernensis“; bis 1569 Pfr. Neunkirchen am Potzberg; bis 1574 Pfr. im Bistum Speyer; 1574/77 ref. Pfr. Abenheim; 9.6.1577 beurlaubt; 1577(84) Heßloch; 1584/93 Speyer (Ägidienkirche) 392.

Ampt, Abraham (B0070); +

geb. 1682 (err. 393) Pfeddersheim 394 bzw. Mutterstadt 395 - † 9.6.1731 Gauodernheim, alt 59 J. 3 M., 20 T. 396; S. v. Pfr. Johann Jakob Ampt (0069) 397.

Stud. 1693 Bremen; 22.4.1695 imm. Groningen; 1697/1702 ref. Pfr. Heßheim (mit Eppstein u. Flomersheim); 1702/27 Flomborn; 1727/31 Pfr. u. Inspektor Gauodernheim 398.

∞ NN.; Vater v. Pfr. Abraham Franziskus Ampt (von Heßheim; 1715 imm. Heidelberg; † 11.2.1735 als Pfr. zu Dalsheim) 399.

Ampt, Johann Jakob (B0069); +

geb. 7.11.1635 Mannheim 400; S. d. Barbiers u. Ratsverwandten Johannes Ampt 401, Bürger zu Mannheim und Margretha NN. 402.

Stud. Heidelberg; 1656/59 Schulmeister Eberbach; 1659/65 ref. Pfr. Meckesheim; 1656/78 Mutterstadt; 1678/84 Diakon Kaiserslautern 403; Am 22.2.1678 werden in Kaiserslautern z. Antransport des Hausrats des neuen Diakons Johann Jacob ampt vier Wagen angefordert 404. 1684/93 Pfr. Pfeddersheim 405. Im Gerichtsbuch Assenheim (1601-1800) 1670 als Pfr. zu Ruchheim bezeichnet 406. Nach Neu 407 bereits 1650 in Kaiserslautern (?) u. 1667/78 in Mutterstadt u. Ruchheim; nach Eyselein 408 war A. schon 1664 in Mutterstadt.

∞ NN. (Wwe. lebte noch 1701 409); Vater v. Pfr. Abraham Ampt (B0070) 410.

Amrhein, Joachim Friedrich (B0017); +

387 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 88 Nr. 67 unter Bezugnahme auf NDB 1, 206.

388 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 67 iVm. ADB 1, 354 f.

389 ref. KB Mauchenheim 4, S. 3; Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 67. nennt 1618-1620.

390 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 88 Nr. 67.

391 ref. KB Mauchenheim 4, S. 3 (series pastorum) nennt 1618-1621; ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 181 „Uff Michaelis [1620] ist der ehemalig Hrr Justus Alstedius gestorben“; Biundo:

Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 67 nennt 1618-1620.

392 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 68.

393 err. aus Sterbealter gem. ref. KB Gauodernheim 2, S. 263, Bild 139.

394 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 70.

395 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 70.

396 ref. KB Gauodernheim 2, S. 263, Bild 139.

397 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 70.

398 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 70; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 105.

399 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 70; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 105.

400 **Landeskirchl. Archiv Karlsruhe**, deutsch-ref. KB Mannheim, Taufen 1621, 1629, 1633-1718, S. 1, Bild 1.

401 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 69.

402 Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, deutsch-ref. KB Mannheim, Taufen 1621, 1629, 1633-1718, S. 1, Bild 1.

403 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 69; ebenso Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 112.

404 Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 12 Nr. 2021.

405 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 69; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 153; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 21.

406 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 88 Nr. 67 unter Bezugnahme auf pfälz. Familien- u. Wappenkunde 5.2.

407 Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 21.

408 Eyselein, H.: Mutterstadt in Vergangenheit u. Gegenwart (1967).

409 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 69 iVm. Ratsprotokoll Pfeddersheim 29.4.1701.

410 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 70.

von Straßburg - † 1641 Weißenburg/Elsaß 411 bzw. † Juni 1636 412; 162/24 luth. Pfr. Griesheim (Elsaß); 1626/29 Schweigen; 1629/41 Diakon Weißenburg/Elsaß 413.

Amvraut (Amiraldus), Balthasar Oktavian (B0072): +

1615⁴¹⁴ Ansbach/Mittelfranken⁴¹⁵ - † 20.8.1659 Otterberg; wohl S. v. Raphael Forgeon in Schönau b. Heidelberg oder von dessen Sohn David Admiraldus, der bis 1624 dt. u. franz. Pfr. in Schönau b. Heidelberg, dann bis 1626 dienstlos in Hanau u. 1626/27 (†) ref. Pfr. in Rüdighheim war⁴¹⁶; erzogen in Hanau, daher die Herkunftsangabe bei der Immatrikulation in Genf und ebenso 1636/37 in Base

25.3.1633 als Hanovensis (Hanau) imm. Genf⁴¹⁷, 1637/41 Diakon franz. Kirche Basel, 1641/50 franz. Pfr. Basel; 1650/59 franz. Pfr. in Markirch/Elsaß, 1659 wallon. Pfr. in Otterberg (†)⁴¹⁸.

Lebte lange Zeit in England, auf Befehl des brit. Unterhauses Übersetzung von Luthers Tischreden mit dem dt. Original verglichen u. darüber berichtet⁴¹⁹.

∞ mit NN.; Vater von Philipp Amyraldus (Amiraut) (~ 1.2.1649 Basel⁴²⁰ - † 24.6.1686 als Pfr. in Heidelberg⁴²¹; imm. Basel März 1665⁴²²; bacc. Art. 26.11.1666; 1673 Diakon zu Simmern; 1682/83 zweiter Garnisonspfarrer zu Mannheim-Friedrichsburg; 1683/86 Garnisonspfarrer zu Heidelberg⁴²³), Catharina Amyraut (∞ 26.11.1686 in Kreuznach mit Elias Magesius, Bürger u. Handelsmann zu Westhofen, Witwer) u. Philipp Amyraut (∞ 18.2.1673 Kreuznach m. Anna Catharina Flad, T.d. Hans Adam Flad, gewesen Leyischen Kellers)⁴²⁴.

Sein Enkel Petrus Petrus Amyraldus von Simmern, zuletzt Pfr. In Nierstein, † 28.2.1713⁴²⁵ (∞ 9.6.1700 in Nierstein m. Magdalena Friderica Ullmann, T. Oberkommissars vom Fränkischen Kreis u. Ingenieur zu Frankfurt Philipp Jacob Ullmann⁴²⁶)

Werke:

- Amyraut, Balthasar O.: „Introduction à l'exposition de l'Apocalypse, en de traités géométriques, en propositions et preuves“ (den Haag, 1658)

Andreae, Abraham (B0078): +

~ 8.6.1642 Danzig - † beerd. 21.9.1724 Berlin; S.v. Pfr. Ernst Andreae (B0076) u. Susanna Engel 427.

6.5.1661 imm. Groningen, Stud. Bremen (nicht in der Bremer Matrikel), 4.12.1666 imm. Heidelberg; D. Theol.; 1668/69 deutsch-ref. Pfr. in Köln, 1669/72 Klosterkirche Heidelberg, 1672/78 Inspektor Gernersheim, 1678/79 int. Insp. Bacharach, 1679/89 ref. Pfr. Ägidienkirche Speyer, 1689 vor den Franzosen nach Heidelberg geflohen, 1693/1716 (i.R.) Pfr. u. Prof. (1698) Frankfurt a.d. Oder 428.

Andreae, Antonius (B0080):

als „Medioburgae-Zelandus“ 1656 imm. Utrecht (identisch ?); zwischen 1680/88 ref. Pfr. Godramstein⁴²⁹.

Andreae (Andreas), Christoph (B0077): +

von Schwetzingen; 6.11.1615 imm., 2.6.1619 stud. theol. Heidelberg, 14.2.1620 ff. ref. Diakon Sinsheim, dann Pfr. in Schwetzingen,

411 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 71.

412 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 81 Nr. 71.

413 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6 Nr. 71; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 4224.

414 Angabe H. Kimmel unter Bezugnahme auf folgende Quellen (Hinweis bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 81 Nr. 72.): „France

Protestante“ I (1877), S. 206 ff.; „Bulletin de la Societé de l'histoire du Protestantisme Français“ 74 (1925), S. 209.

415 Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Bd. 1, Nr. 44; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 81 Nr. 72.

416 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6-7 Nr.72; Kohlenbusch: Pfarrbuch der evangelisch-unierten Kirchengemeinschaft „Hanauer Union“, 171.

417 Angabe H. Kimmel unter Bezugnahme auf folgende Quellen (Hinweis bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 81 Nr. 72.): „France

Protestante“ I (1877), S. 206 ff.; „Bulletin de la Societé de l'histoire du Protestantisme Français“ 74 (1925), S. 209: erzogen in Hanau, daher die Herkunftsangabe bei der Immatrikulation in Genf und ebenso 1636/37 in Basel.

418 Biundo: Pfarrerbuch, S. 6-7 Nr.72; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 25 Nr. 44.

419 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr.72.

420 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 81 Nr. 72.

421 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr.72; Neu: Pfarrerbuch Bade, Bd. 2, S. 14.

422 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 81 Nr. 72; Basler Matrikel, Bd. III, S. 584.

423 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 81 Nr. 72.

424 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 93 Nr. 72.

425 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7, Anm. zu Nr. 72; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 264.

426 LA Speyer Best. U298, Nr. 2692 B, ref. KB St. Katharinen Oppenheim, S. 395 Bild 207.

427 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr. 77.

428 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr. 78; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 81 Nr. 78; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 2; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 8.

429 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr. 80.

bei Einführung des katholischen Bekenntnisses abgesetzt, seit 1631 in Biblis, 1647 Pfr. Ägidienkirche Speyer, 7.11.1651/59 Edenkoben, 1652/59 zugleich Walsheim bei Landau ⁴³⁰.

∞ 26.4.1640 Iggelheim mit Maria Magdalena NN, der Witwe eines Heidelberger Präzeptors classicus 431. Vater d. Pfr. Philipp Hieronymus Andreae (79).

Andreae, Ernst (B0076): +

1604 Braunfels / Solms - † 2.4.1652 Weinheim; S. v. Pfr. u. Hofprediger Tobias Andreae u. NN. Piscator (T. d. Pfr. u. Prof. theol. Johann Piscator aus Herborn) ⁴³². Enkel des Straßburger und zuletzt Herborner Theologieprofessors Dr. Johann Piscator (Piscator-Bibel) (B4038), der 1578/81 Prof. am Casimiranum war ⁴³³; Bruder v. Pfr. Johann Daniel Godofredus Andreae (1611-1692; beerd. 21.4.1692 Rüdesheim; ∞ NN.; 3 Söhne u. 1 Tochter bekannt: Pfr. [Johann] Ernst Andreae [B0081], Jacob Friedrich Andreae (ca. 1662 - † 1672) u. Johann Daniel Andreae (geb. 1669; stud. Marburg 1690, 1706 und noch 1734 Konrektor u. 1747-1752 Rektor in Heidelberg, der nach einem abenteuerlichen Leben im 30jähr. Krieg von 1659/74 Pfr. u. Inspektor in Gauodernheim und 1672/92 in Kreuznach war) ⁴³⁴.

1617-1620 im Pädagogium, 1623 imm. Herborn; 1625 in Weinheim / Bergstraße, muß aber noch im gleichen Jahr aufgeben; dann in Frankenthal u. Worms; 22.4.1629 imm. Groningen, 1632-1633 wieder in Weinheim, 1633 als Kandidat in Köln unterstützt; 1637-1642 reformierter Prediger St. Peter in Danzig, vor 1649 Pfr. in Weinheim, bis 1651 reformierter Pfr. Ägidienkirche Speyer; 1651-1652 Inspektor in Weinheim (†) ⁴³⁵.

∞ mit Susanne Engel (T. d. kurpfälz. Sekretärs Christian Engel 436); Vater von Samuel Andreas Andreae (1640 Danzig – 6.1.1699 Marburg als Pfr. u. Prof. theol.; ∞ 1667 mit Kath. Marg. Mieg [26.10.1643 - † 2.11.1674 Marburg, T.d. Kaufmanns Karl Mieg {30.11.1602 Straßburg - † 6.9.1677}; ∞ 1632 Basel mit Ursula Wonlich (2.11.1614 Basel - † 20.4.1654 ebd., T. v. Johann Ulrich Wonlich [1568-1628] u. Kath. Hofmann [1577-1638, Wwe. v. Nik. Werenfels, † 1606]), der NN. Andreae (∞ Josua Tilmannus [† 1687 als Pfr. zu Eppingen 437] 438 u. Pfr. Abraham Andreae (B0078).

Andreae, Heinrich (B0073): +

vielleicht als „Estensis Nassovius“ (Esten bei Diez) 17.3.1587 imm. Heidelberg; 1586 439 bis 1597 ref. Pfr. Walsheim b. Landau; vor 1613 (†) Germersheim 440.

∞ vor 1586 mit Katharina NN. 441; Vater v. Henricus Andreae (~ 17.10.1596 Walsheim; Mutter Katharina NN.) u. Kaspar Andreas Andreae (∞ 10.2.1613 m. Ursula Kiefer, T. d. Bürgers in Buchen, Hans Kiefer) 442.

Andreae, Johann Ernst (B0081): +

13.3.1660 Gauodernheim - † 1726 Neustadt (?); reformiert; S. v. Pfr. Johann Daniel Gottfried Andreae u. NN. ⁴⁴³.

31.8.1687 (noch 1684/85) imm. Heidelberg; 1685-1693 reformierter Rektor in Neustadt /Haardt; 1693-1694 Rektor Meisenheim, 1695-1725 Rektor Neustadt / Haardt ⁴⁴⁴.

∞ 8.4.1863 Neustadt a.d. Hdt. m. Anna Magdalena Brettel (Tochter d. Ratsherrn in Neustadt Philipp Brettel u. Elisabeth N. 445; es handelt sich wohl um Philipp Nikolaus Brettel u. Marie Elisabeth Attmann); Vater von Elisabeth Andreae (~ 18.6.1695 Neustadt), Kunigunde Sara Andreae (~ 3.11.1697 Neustadt - 1751 Laudenbach / Bergstr., ledig), Marie Christine Andreae (~ 29.12.1698 Neustadt), Ernst Daniel Andreae (geboren 1711 Neustadt - † 1651, zuletzt 1746/51, ref. Diakon in Ladenburg u. Pfr. in Heddesheim) u. NN. Andreae (∞ mit Pfr. Johann Peter Kaiser, † 1767 Handschuhshheim) 446.

430 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr. 77.

431 ref. KB Iggelheim 1, Bl. 145 Copulationseintrag v. 26.4.1640; Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 127 Nr. 77; ref. KB Iggelheim 1, Bl. 145 Copulationseintrag v. 14.1.1640; falsch bei Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 81 Nr. 77: "∞ Anna Catharina N.".

432 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr. 76.

433 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 89 Nr. 76; zu diesem s. Biundo: Pfarrerbuch B4038, wo dieser Zusammenhang nicht dargestellt ist.

434 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 89 Nr. 76.

435 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr. 76.

436 wohl identisch mit dem 1618 genannten Botenmeister Christian Endgel; s. Stuck: Personal d. kurpfälz. Zentralbehörden, S. 29.

437 Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 612.

438 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr. 76.

439 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 81 Nr. 73.

440 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr. 73.

441 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 81 Nr. 73.

442 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr. 73.

443 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr. 81.

444 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr. 81; Anthes: Kasualien d. ref. Pfarrei 1607-1798 u. der luth. Pfarrei 1684-1798 zu Meisenheim am Glan, S. 449.

445 ref. KB Neustadt/Weinstr. 06, S. 889, Bild 72; Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr. 81; Anthes: Kasualien d. ref. Pfarrei 1607-1798 u. der luth. Pfarrei 1684-1798 zu Meisenheim am Glan, S. 449 (der allerdings den Familiennamen nicht kennt)

446 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr. 81.

Andreae (Andreas), Nikolaus (B0075): +
von Kaiserslautern 447; Sapientist 448; 24.11.1609 imm. Heidelberg; 10.7.1613/16 ref. Diakon Frankenthal u. Pfarrverweser Mörsch;
15.3.1616/21 Pfr. Offstein 449.

∞ 18.5.1614 Frankenthal mit Katharina von Lisfeld (~ 8.6.1594 Frankenthal; T. d. Ratsherrn u. gewesenen Bürgermeisters Franz von
Lisfeld 450 u. Cordula Becks 451 [er ∞ II 7.10.1603 Zweibrücken m. Anna Maria Thome 452; T. d. Präzeptors Johannes
Thomä{B5435} 453]) 454. Vater d. Cordula Andreae (~ 30.4.1615 Frankenthal) 455

Andreae, Philipp Hieronymus (B0079): +

1.10.1647 Speyer - † 20.2.1725 Kreuznach; S.v. Pfr. Christoph Andreae (Andreas) (B0077) ⁴⁵⁶ u. (∞ 26.4.1638 Iggelheim) Maria
Magdalena NN. (Wwe. eines Praeceptoris classis olim Heidelbergensis⁴⁵⁷).

4 J. Sapienzkolleg 458, 1670/ noch 73 stud. Theol. Heidelberg, Stud. Basel u. Marburg, 1672 int. Diakon Ägidienkirche Speyer,
1672/73 Flomborn, 1673 Dalsheim, 1673/74 Laudenschlag, 1674/79 ref. Diakon Heidelberg, 23.4.1679/81 Inspektor Neuhausen,
1681/1725 Insp. Kreuznach (†) ⁴⁵⁹.

∞ I 17.3.1678 Heidelberg (Heiliggeistkirche) m. Katharina NN. (Wwe. d. Jean +Plenis, Bürger u. Eisenkrämer in Heidelberg) ⁴⁶⁰.

∞ II m. NN. Fickeisen (T. v. Pfr. Johann Peter Fickeisen [B1298] u. Anna Margaretha Brettel) 461. +++fraglich, **prüfen**; Mitteilung
von Herrn Horst Klein v. 31.10. 2015+++

Andreae (Andreas), Simon (B0074):

aus Lüttich, zuerst Mönch u. Guardian, 1604 ref. geworden, 9.12.1604 stud. Theol. Heidelberg, 8.5.1606/08 franz. Pfr. u. Schulmeister
in Lambrecht, 1608/25 wallonischer Pfr. in Schönau b. Heidelberg ⁴⁶².

Anm.: der 1626 in Lambrecht bezeugte deutsche Schulmeister John. Andreae könnte ein Sohn sein 463.

Angst, Johann Daniel 464 (B0091a):

~ 1721 Schweighouse (E); S. v. Johann Christian (Christoph) +Angst u. Maria Cleophe +Schäfer 465.

9.1.1739 imm. Straßburg; 1739 imm. Jena; 5/1744 cand. theol. Schillersdorf; 1745 Pfr. Roppenheim; 1750-63 Diakon Kandel II 466;
1763/79 Pfr. Hangenbieten; 1779/83 Pfr. Westhoffen; 1783/94 Pfr. Brumath I 467.

∞ 4.5.1745 Pfaffenhofen m. Maria Magdalena +Helmstetter; Vater v. Christian Jacob +Angst (1768/70 Stud, Jena), Maria Magdalena
+Angst (∞ 28.10.1777 m. Philipp Jacob +Lauth, Müller in Hangenbieten) u. Karl +Angst († 1821, Forstkommisnar in Einartshausen)
⁴⁶⁸.

447 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr. 75.

448 s. Anm. zu Nr. B066

449 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr. 75; Zimmermann: Rotes buch, 65, 173; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 185.

450 zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 42

451 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr. 75.

452 ref. KB Zweibrücken 1564-1607, S. 313, Bild 174

453 ref. KB Zweibrücken 1564-1607, S. 313, Bild 174, Angabe im Copulationseintrag v. 7.10.1603.

454 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr. 75.

455 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr. 75.

456 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr. 79.

457 ref. KB Iggelheim 1, Bl. 145 Copulationseintrag v. 28.4.1638; Kuby: Nachtr. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 127 Nr. 77.

458 s. Anm. zu Nr. B066

459 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr. 79; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 23; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 9; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 218.

460 Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Heiliggeistkirche, Trauungen 1649-1691, S. 97 Bild 59.

461 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 81 Nr. 79.

462 Biundo: Pfarrerbuch, S. 7 Nr. 74 m.w.N.; Zimmermann: Rotes Buch, 13, 171; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 12.

463 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 81 Nr. 74.

464 Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 8 Nr. 91a nennt den Vornamen 'Daniel'; bei Schildberg: Pastorat du Comte de
Hanau-Lichtenberg, Bd. 2, S. 4 dagegen 'Johann Daniell'.

465 Schildberg: Pastorat du Comte de Hanau-Lichtenberg, Bd. 2, S. 4.

466 Schildberg: Pastorat du Comte de Hanau-Lichtenberg, Bd. 2, S. 4; Biundo: Pfarrerbuch, S. 8 Nr. 91a nennt
'1750/64 luth. Diakon Kandel'.

467 Schildberg: Pastorat du Comte de Hanau-Lichtenberg, Bd. 2, S. 4.

468 Schildberg: Pastorat du Comte de Hanau-Lichtenberg, Bd. 2, S. 4.

Anslinger, Winfried (N10): +
Pfarrer Homburg, 31.8.2016 i.R. ⁴⁶⁹

Arndorf, Jakob Konrad Heinrich (B0111):

Arndorf ⁴⁷⁰ bzw. Arndorff ⁴⁷¹; ~ 8.12.1724 Neustadt ⁴⁷² - † 1792, beerd. 19.9.1792 Mußbach; S.v. Pfr. Martin Tilemann Arndorf (B0110) u. Anna Sibylla NN. ⁴⁷³.

2.5.1742 imm. Heidelberg, 1749/50 ref. Diakon in Wachenheim; 1750/92 ref. Pfr. in Mußbach (†) ⁴⁷⁴.

∞ I 9.4.1749 Gimmeldingen m. Regina Elisabeth +Seybold (geb. Neustadt - † 8.5.1775 Mußbach; T. v. NN. Seybold u. Sara Maria NN. [† 14.9.1781 Gimmeldingen 70 J.]); aus der Ehe stammen folgende Kinder: Regina Elisabeth +Arndorf (geb. 3.5.1751 Neustadt), Amalie Regina Elisabeth +Arndorf (geb. 7.5.1755 Mußbach), Sara Maria +Arndorf (geb. 1.2.1757 Mußbach) u. Johann Heinrich +Arndorf (geb. 2.5.1759 Mußbach) ⁴⁷⁵.

∞ II 10.8.1775 Mußbach ⁴⁷⁶ m. Philippine Henriette +Serini (T. d. Pfr. in Haßloch Johann Jacob Serini [B5053] ⁴⁷⁷ u. Maria Christina Flockert ⁴⁷⁸; Philippine Henriette Wwe. Arndorff ∞ II 18.7.1797 in Iggelheim mit dem Maire in Lobloch, Gerhard +Müller ⁴⁷⁹); aus der Ehe stammende 8 Kinder: Maria Louisa Christine +Arndorf (geb. 21.1.1778 Mußbach), Jakob Heinrich +Arndorf (geb. 23.3.1781 Mußbach), Jakob Heinrich Christian +Arndorf (geb. 28.6.1782 Mußbach; ∞ 29.9.1814 Gimmeldingen m. Elisabeth +Köhler), Maria Louisa Katharina +Arndorf (geb. 5.9.1784 Mußbach), Johann Heinrich +Arndorf (geb. 29.1.1787 Lobloch; Ölmüller in Lobloch ⁴⁸⁰; ∞ 14.3.1810 Gimmeldingen m. Maria Elisabetha +Hoffmann), Maria Christina +Arndorf (geb. 1.5.1790 Mußbach), Anna Elisabeth +Arndorf (geb. 1.5.1790 Mußbach) u. Peter +Arndorf (geb. 4.9.1792 Mußbach) ⁴⁸¹.

Arndorf, Martin Tilemann (B0110); +

1690 Siegen (Nassau) - † 7.2.1740 Lachen, alt 50 J.; S. d. hochfürstl. dillenburgerischen Konsistorialrats u. Hofpredigers Pfr. Johann Henrich Arndorf 482 (1679 in Marburg imm. „Sigena-Nassoicus“ 483).

1707 imm. Herborn; 28.9.1712 imm. Heidelberg („von Hachenburg“); bis 1732 ref. Diakon in Neustadt a.d. Hdt; 1732/35 ref. Pfr. Neustadt a.d. Hdt. I; 1736/40 Lachen (†) 484.

∞ Anna Sibylla 485 Hermanni 486 (T. d. kurpf. Gefällverwesers d. Oberamts Neustadt Johann Conrad Hermanni 487 [geb. um 1653 - † beerd. 30.7.1739 Neustadt; S. d. Landschreibers Johann Conrad Hermanni 488] u. ∞ 18.1.1682 Neustadt m. Amalia Sybille Weckmann [T. d. Landschreibers in Meisenheim und späterem kurmainzischen Kammerrat Johann Ludwig Weckmann und Anna Sybille Bruch] 489). Vater v. Pfr. Jakob Konrad Heinrich Arndorf (B0111) (~ 8.12.1724 Neustadt a.d. Hdt.) 490

Artopäus, Johann Jakob (B0123): +

~ 17.7.1670 Enkirch - † 31.3.1727 Herschberg; S. d. Schulmeisters Nikolaus Artopäus (geb. ca. 1603 Traben - † beerd. 17.12.1674

⁴⁶⁹ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 6/2016, S. 58.

⁴⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 10 Nr. 111.

⁴⁷¹ Anm.: Schreibweise geb. ref. KB Mußbach 1, S. 26 Bild 32 Copulationseintrag vom 10.78.1775.

⁴⁷² ref. KB Neustadt a.d. Hdt. 04, S. 6, Bild 7, nennt nur das Taufdatum, das Geburtsdatums ist versehentlich nicht eingetragen, nur „geboren den 'Xbris“.

⁴⁷³ ref. KB Neustadt a.d. Hdt. 04, S. 6, Bild 7; Biundo: Pfarrerbuch, S. 10 Nr. 110 nennt sie irrig 'Anna Elisabeth'.

⁴⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 10 Nr. 111.

⁴⁷⁵ Benedom: Gimmeldingen, S. 63 Nr. 0078.

⁴⁷⁶ ref. KB Mußbach 1, S. 26 Bild 32 Copulationseintrag vom 10.78.1775; Benedom: Gimmeldingen, S. 63 Nr. 0078.

⁴⁷⁷ ref. KB Mußbach 1, S. 26 Bild 32 Copulationseintrag vom 10.8.1775; Benedom: Gimmeldingen, S. 64 Nr. 0078; dagegen fehlerhaft bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5052 Tochter von Pfr. Johann Bernhard Serini (B5052)

⁴⁷⁸ Benedom: Gimmeldingen, S. 64 Nr. 0078.

⁴⁷⁹ Benedom: Gimmeldingen, S. 530 Nr. 1875.

⁴⁸⁰ Benedom: Gimmeldingen, S. 64 Nr. 0079.

⁴⁸¹ Benedom: Gimmeldingen, S. 64 Nr. 0078.

⁴⁸² Anm.: im ref. KB Neustadt a.d. Hdt. 04, S. 6, Bild 7 als Großvater genannt beim Taufeintrag seines Enkels Jacob Konrad Heinrich Arndorf (B0111); Biundo: Pfarrerbuch, S. 10 Nr. 110 vermutet die Vaterschaft nur.

⁴⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 10 Nr. 110.

⁴⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 10 Nr. 110.

⁴⁸⁵ ref. KB Neustadt a.d. Hdt. 04, S. 6, Bild 7, Vorname genannt im Taufeintrag d. Jacob Konrad Heinrich Arndorf (B0111); Biundo: Pfarrerbuch, S. 10 Nr. 110. nennt sie irrig 'Anna Elisabeth' u. kennt den Familiennamen nicht.

⁴⁸⁶ Anm.: im ref. KB Neustadt a.d. Hdt. 04, S. 6, Bild 7 Familienname genannt als T. d. Johann Conrad Hermanni, Großvater u. Pate bei der Taufe d. Jacob Konrad Heinrich Arndorf (B0111); zu Hermanni s. auch Thomas, Hans und Hedwig: Der Landschreiber Johann Conrad Hermanni und seine Familie; in: pfälz.-Rhein. Familienkunde, 1986, S. 472.

⁴⁸⁷ ref. KB Neustadt a.d. Hdt. 04, S. 6, Bild 7, als Großvater des Kindes genannt im Taufeintrag d. Jacob Konrad Heinrich Arndorf (B0111).

⁴⁸⁸ Thomas, Hans und Hedwig: Der Landschreiber Johann Conrad Hermanni und seine Familie; in: Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 9 (1978-1981), S. 472 ff.; Armknecht, Carl: Hermanni aus Neustadt an der Haardt; in: pfälz. Fam.- und Wappenkunde 1952 S. 9ff.

⁴⁸⁹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 150.

⁴⁹⁰ ref. KB Neustadt a.d. Hdt. 04, S. 6, Bild 7, nennt nur das Taufdatum, das Geburtsdatums ist versehentlich nicht eingetragen, nur „geboren den Xbris“.

Enkirch, alt 71 J.) u. (∞ 12.1.1664 Enkirch) Anna Margarethe Kluck († 12.2.1712 Enkirch; T. v. Franz Kluck aus Enkirch)⁴⁹¹. Enkel d. Pfr. Michael Artopäus (~ 21.12.1574 Butzbach - † 28.5.1629 Trarbach⁴⁹²) u. Ottilie Reucker (geb. 1576, von Petterweil; † beerd. 15.1.1635 Trarbach); Urenkel von Pfr. Franz Artopäus (B0122)⁴⁹³.

1688 imm. Leipzig; 23.12.1693-1717 luth. Pfr. Idar-Oberstein, 1718-1727 Herschberg (†)⁴⁹⁴.

∞ 10.5.1699 Steinbockenheim m. Anna Sabine Gerhards (T. v. Pfr. Johann Kaspar Gerhards [15.4.1654 Fürfeld - † 5.4.1700 Steinbockenheim⁴⁹⁵; S. d. Pfr. Johann Eberhard Gerhards [1653-1666 Pfr. in Fürfeld⁴⁹⁶] u. Maria Sabina NN. [† beerd. 12.3.1697 Fürfeld, alt 81 J., 7 ½ M.]⁴⁹⁷)⁴⁹⁸. Vater d. Maria Katharina Artopäus (∞ m. d. Regierungssadvokaten Gotthilf August +Dryander [geb. um 1715 Halle - † 7.6.1780 Zweibrücken])⁴⁹⁹.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. C20 Hanau-Lichtenberg Sachakte 358; darin u.a Ersatzanspruch der Pfarrerswitwe Artopäus in Herschberg bezügl. des Schadens, den ihr verstorbener Mann durch Besetzung der Pfarrei Thaleischweiler erlitten (1738/39)

Augustin, Georg (B0133); +@@

22.10.1815 Wachenheim - † 10.1.1886 Weidenthal; S. v. Pfr. Wilhelm Heinrich Augustin (B0131)⁵⁰⁰; Neffe v. Pfr. Ludwig Augustin (B0132).

Lateinschule Grünstadt, Gymn. Speyer u. Zweibrücken; Stud. 1838/41 Erlangen u. Utrecht (imm. 16.9.1839); AJ 1841; 1841/46 Vikar Rieschweiler, Speyer u. Thaleischweiler; 1846/47 Verw. Heiligenmoschel; 4.6.1847/56 Pfr. Elmstein, 16.3.1856/65 Barbelroth, 19.5.1865/78 Großkarlbach, 19.5.1878/86 Weidenthal (†)⁵⁰¹.

∞ 15.9.1846 Grünstadt m. Christine Henriette +Greiner (geb. 7.8.1816 Thaleischweiler⁵⁰²; T. v. Pfr. Karl Greiner [B1718] u. Sophie Friederike Harteneck⁵⁰³)⁵⁰⁴. Vater d. Katharina Elisabetha Friederika +Augustin (geb. 14.6.1849 Elmstein, ~ 8.7.1849 ebd.)⁵⁰⁵, Juliana +Augustin (geb. 2.1.1854 Elmstein, ~ 19.1.1854 ebd.)⁵⁰⁶, Friederika Carolina +Augustin (geb. 29.11.1856 Barbelroth, ~ 19.12. 1856 ebd.)⁵⁰⁷.

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 5151: Weidenthal. Grabstein v. Pfr. Georg Augustin. Der Grabstein befindet sich im Kirschgarten

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Nr. 0433: Durchführung d. Privatvikariats bei Pfr. Georg Augustin, 1881-86

- ZASP Best. 043 Klassifikationsgruppe 2.3.00: darin Ableben d. Pfr. Georg Augustin, Weidenthal

- ZASP Best. 043 Klassifikationsgruppe 2.3.25. Weidenthal Nr. 0434: Ableben d. Pfr. Georg Augustin, 1886

- ZASP Best. 043 Laumersheim Nr. 058: Versorgung u. Wiederbesetzung der Pfarrstelle Laumersheim; Protokoll d. Amtseinführung des Pfarrers Johann Wilhelm Schmidt; Versorgung der Pfarrei durch Pfarrer Georg Augustin aus Großkarlbach

491 Biundo: Pfarrerbuch, S. 11 Nr. 123.

492 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, 163; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 13; Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1933, 252.

493 Biundo: Pfarrerbuch, S. 11 Nr. 123.

494 Biundo: Pfarrerbuch, S. 11 Nr. 123.

495 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 384.

496 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 501.

497 Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen Nassau, KB Fürfeld 1675-1798, n.p., Bild 259..

498 Biundo: Pfarrerbuch, S. 11 Nr. 123.

499 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 17.

500 Biundo: Pfarrerbuch, S. 12 Nr. 133.

501 Biundo: Pfarrerbuch, S. 12 Nr. 133.

502 Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1718, der allerdings die Eheschließung mit Pfr. Augustin nicht kennt.

503 Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1718, der allerdings die Eheschließung mit Pfr. Augustin nicht kennt.

504 ev. KB Grünstadt 4a, S. 36, Bild 21, Copulationseintrag v. 15.9.1846.

505 ev. KB Elmstein 3, n.p., Bild 67, Taufeintrag v. 8.7.1849.

506 ev. KB Elmstein 3, n.p., Bild 96, Taufeintrag v. 19.1.1854.

507 ev. KB Barbelroth 15, n.p., Bild 111, Taufeintrag v. 19.12.1856.

Litera B

Bach, Philipp (B0142a): +

1563 luth. Pfr. Großbockenheim, 1576 Gössesheim ⁵⁰⁸.

Bachelet (Le Bachele, Bachellé, Bacheleus), Jean (Johannes) (B0144):

geb. 11.4.1588 Metz; Sohn d. Handelsmannes Isaak +Le+ Bachele ⁵⁰⁹.

1626/35 ref. Pfr. in Ludweiler/Saar, bis 1641 in Metz, 1641/47 franz-ref. Pfr. in Markkirch (Elsaß) ⁵¹⁰; mußte Markkirch verlassen wegen Uneinigkeit mit dem Konsistorium von Eckerich ⁵¹¹, 1651/(53) franz. Pfr. in Lambrecht ⁵¹².

∞ 1639 mit Sara +Mangeot aus Metz ⁵¹³. Vermutlich Vater von Pfr. Jean (Johannes) Bachellé (B0144a) ⁵¹⁴.

Bachellé, Jean (Johannes) (B0144a):

aus Metz; vermutlich Sohn von Jean Bachelet (B0144); 1656 II. Cl. Gymn. Straßburg; 1673 franz-ref. Pfr. in Lambrecht [Anm.: s. aber Nr. 145] ⁵¹⁵.

Bachelet (Lebachele), Heinrich Ernst (B0145):

geb 1649 Metz, aufgezogen in der Pfalz; 1670 Stud. Heidelberg („Beschellé, Mediomatrix“) u. Sedan; 1671/76 franz. Pfr. Lambrecht [Anm.: s. aber Nr. 144a]; 1676/87 Oggersheim; 1687/88 Haßmersheim, nach der Designatio 1689 Neckargerach; 1688/(1700) Schönau bei Heidelberg ⁵¹⁶.

∞ mit NN.; Vater von Pfr. Johann Ernst +Lebachele (geb. 1688 Schönau; 1739/58 [i. R.] Pfr. in Asbach; † 1763) ⁵¹⁷; Großvater v. Pfr. Johann Ernst Lebachele (B3059).

Bachmann, Johann Balthasar (B0148):

21.11.1630 Zweibrücken ⁵¹⁸ - † Oktober 1687 Otterberg ⁵¹⁹; S. v. Pfr. Johann Daniel Bachmann (B0147) u. Margaretha Motz ⁵²⁰.

7.8.1650 imm. Straßburg, 1.11.1652 imm. Basel; 1656/63 Präzeptor Gymn. Zweibrücken, 1663/76 zweiter Pfr. u. Kons.-Ass. (1668), sowie zweiter Religionslehrer Gymn. Zweibrücken; 1676/81 zweiter Archidiakon Kaiserslautern ⁵²¹, bzw. 1676-1681 Pfr. Haßloch ⁵²² (Anm.: am 1.3.1680 bittet der Schwiegersohn des Pfr. in Haßloch Johann Balthasar Bachmann den Stadtrat in Kaiserslautern um einen Abschlag v. 600 fl Kapital, das der Stadt geliehen wurde ⁵²³); 1681/84 Pfr. in Pfeddersheim, 1684/88 Pfr. u. Inspektor Kaiserslautern I ⁵²⁴.

∞ mit Luisa NN. (1667 als Patin in Annweiler genannt ⁵²⁵ u. 29.10.1685 ⁵²⁶) ⁵²⁷. Vater v. Juliana Sophia +Bachmann (~ 13.1.1665

508 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 140.

509 Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 144.

510 Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 144.

511 Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 33 Nr. 127.

512 Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 144 iVm. Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 33 Nr. 127.

513 Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 144.

514 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 140 Nr. 144a

515 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 140 Nr. 144a.

516 Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 145.

517 Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 145.

518 Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 148.

519 Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 16 Nr. 4025; franz.-ref. KB Otterberg 02, S. 320.

520 Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 148.

521 Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 148.

522 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 153; Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 91 Nr. 148.

523 Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 13 Nr. 2032.

524 Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 148; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 153.

525 Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 16 Nr. 4025.

526 dt.-ref. KB Otterberg 06, S. 81, n.p., Bild, 43, Taufeintrag v. 29. gbris 1685; Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 16 Nr. 4025, der 29.11.1685 nennt.

527 Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 148.

Zweibrücken ⁵²⁸, Magdalena +Bachmann († 16.10.1666 Zweibrücken ⁵²⁹), Johann Balthasar +Bachmann (~ 2.3.1668 Zweibrücken ⁵³⁰; erhielt am 14.6.1688 „Herrn Johannes Balthasar Bachmanns gewesen Inspectoris seeligen allhie ehelicher Sohn“ das Bürgerrecht der Stadt Kaiserslautern ⁵³¹), Elisabeth Barbara +Bachmann (~ 31.3.1670 Zweibrücken) ⁵³², Philipp +Bachmann (~ 9.6.1671 Zweibrücken) ⁵³³, Johann Daniel +Bachmann ⁵³⁴ (Rektor in Kaiserslautern; erhebt am 24.1.1696 Schuldforderung an den Stadtrat von Kaiserslautern über 600 fl; † 1703 als Konvertit und Regierungskanzlist in Heidelberg [?] ⁵³⁵) und der NN. Bachmann (Anm.: am 1.3.1680 bittet der Schwiegersohn NN. +++klären+++ des Pfr. in Haßloch Johann Balthasar Bachmann den Stadtrat in Kaiserslautern um einen Abschlag v. 600 fl Kapital, das der Stadt geliehen wurde ⁵³⁶).

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 087.II - Zweibrücken, Archiv der Herzog-Wolfgang-Stiftung, Nr. 229: Kirchenkonvente in Meisenheim am 8.10.1668 und Zweibrücken am 18.1669; enthält u.a.: Beschwerden des Oberkonsistoriums gegen Ungehörigkeiten mehrerer Pfarrer, insbesondere gegen Pfarrer Johann Balthasar Bachmann aus Zweibrücken, 1668-1671
- ZASP Best. 087.II - Zweibrücken, Archiv der Herzog-Wolfgang-Stiftung, Nr. 4111: Die zur Reparatur des Pfarrhauses verpfändeten und von dem ersten Pfarrer Johann Balthasar Bachmann eingelösten Pfarrwiesen und deren Belassung in seinem und seiner Erben Genuss bis zur Rückerstattung des Pfandschillings; Haftbarmachung der Erben wegen der von Bachmann ohne Versicherung ausgeliehenen Pfarrkapitalien nebst Zinsen, 1609, 1633-1734, 1652, 1663-1675, 1721-1723, 1759, 1760

Bachmann, Johann Daniel (B0147):

16.12.1571 Münzenberg ⁵³⁷ - † 28.2.1659 Zweibrücken, alt 72 J. 9 M. ⁵³⁸, beerd. Alexanderkirche ebd. ⁵³⁹.

1602 Pädagogium, 1604 imm. Herborn, 1606 imm. Marburg, 1612/21 ⁵⁴⁰, 8.1.1621/ 1622 luth. ⁵⁴¹ bzw. ref. Diakon Kaiserslautern ⁵⁴²; 1622 vertrieben, flüchtet nach Zweibrücken, 1623/25 Diakon, 1625/59 Pfr. u. seit 1635 zugleich Inspektor, 1651/59 Religionslehrer, zugleich 1652/59 Scholarch Gymnasium Zweibrücken ⁵⁴³. Verfasser der zweibrückischen Kirchenzuchtordnung von 1633 ⁵⁴⁴.

Johann Daniel Bachmann wird genannt beim der „Abhörung“ der Almosenrechnung Kaiserslautern des Jahres 1618 am 10.3.1619 u. d. Jahres 1619 am 11.2.1620. Vertrieben aus Kaiserslautern durch die Spanier (?) ⁵⁴⁵. Am 19.6.1648 berichtet das Ratsprotokoll Kaiserslautern, die Gerathwohl'schen ⁵⁴⁶ Erben sollen sich mit dem Schwiegersohn von Pfr. Bachmann vergleichen ⁵⁴⁷.

∞ I mit NN. ⁵⁴⁸

∞ II 24.6.1623 Zweibrücken ⁵⁴⁹ m. Margarethe +Motz († 18.12.1666 Zweibrücken, alt 73 J. 10 M. ⁵⁵⁰; T. d. Bäckermeisters Arnold +Motz [† vor 1623 ⁵⁵¹] in Zweibrücken) ⁵⁵²; Vater v. Anna Susanna +Bachmann (geb. 2.8.1628 Zweibrücken, ~ 10.8.1628 Zweibrücken; ∞ 15.1.1652 m. Pfr. Friedrich Grosshans [B1757]) ⁵⁵³ u. Pfr. Johann Balthasar Bachmann (B0148).

Urkunden /Literatur:

- ZASP Best. 087.IV Nr. 1822, darin u.a. Forderung der Erben des Pfarrers Johann Daniel Bachmann zu Zweibrücken an die Klosterschaffnei wegen ausständiger Pfarrzinsen

-
- 528 ref. KB Zweibrücken 1662-1744, S. 12.
529 ref. KB Zweibrücken 1662-1774, n.p., Bl. 400.
530 ref. KB Zweibrücken 1662-1744, S. 31.
531 Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 91 Nr. 148; s. auch Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 16 Nr. 4026.
532 ref. KB Zweibrücken 1662-1744, S. 44.
533 ref. KB Zweibrücken 1662-1744, S. 55.
534 Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 13 Nr. 2031.
535 Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 16 Nr. 4027.
536 Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 13 Nr. 2032.
537 Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 147; Zimmermann: Rotes Buch, S. 178.
538 **Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken 1564-1662, n.p., Bild 546**
539 Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 147; Zimmermann: Rotes Buch, S. 178.
540 Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 147.
541 Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 147; Anm.: die Angabe der Konfession 'luth' ist falsch; Bachmann war ref. Konfession
542 Herzog: Kaiserslautern 1550-1619, S. 17: reformierter (!) Pfarrer; in Kaiserslautern am 10.3.1619 u. 11.2.1680 als „Kirchendiener“ (ref. Pfr.) genannt bei Abhörung der Almosenrechnung des Jahres 1618.
543 Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 147; Zimmermann: Rotes Buch, S. 178.
544 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Pfarrerbuch 1975, S. 140.
545 Herzog: Kaiserslautern 1620-1650, S. 122.
546 Anm.: Johannes Gerathwohl, Tuchscherer in Kaiserslautern (zu diesem s.: Herzog: Kaiserslautern 1620-1650, S. 22 Nr. 318).
547 Herzog: Kaiserslautern 1620-1650, S. 52.
548 Herzog: Kaiserslautern 1550-1619, S. 17; bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 147 ist die Ehe nicht erwähnt.
549 **Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB. Copulationsregister 1607-1744, n.p., Bild 56.**
550 **Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken 1662-1774, n.p., Bl. 400.**
551 ref. KB Zweibrücken 1564-1809, Nr. 331.
552 Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 147 iVm Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128 Nr. 1757; ref. KB Zweibrücken Nr. 331.
553 **Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB. Copulationsregister 1607-1744, n.p., Bild 56.** Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 147 iVm Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128 Nr. 1757.

- ZASP Best. 087. IV Nr. 2537: Streitigkeit des Pfarrers Johann Daniel Bachmann mit den Erben Heinrich u. Werner Keßler wegen eines von ihren Voreltern erworbenen, angeblich dem Pfarrgut entzogenen Wiesen- oder Weiherplatzes
- ZASP Best. 087. IV Nr. 3994: Forderungen der Erben des Pfarrers Samuel Candidus an die Erben des Pfarrers Johann Daniel Bachmann zu Zweibrücken wegen ihres rückständigen aus den überschüssigen Pfarrgefällen zu entrichtenden Gnadengehalts
- ZASP Best. 087. IV Nr. 4110: Verzeichnis über alle Kaplaneigefälle von Diakon Johann Daniel Bachmann u. der Pfarrgüter unter Pfarrer Konrad Zepper u. Inspektor Friedrich Keßler

Bachmann, Johann Heinrich (B0149): +

14.1.1719 Feuchtwanen - 15.7.1786 Zweibrücken; S. d. Rates u. Stiftsverwalter in Ansbach NN. Bachmann ⁵⁵⁴.

Jurist; 1741 pfalz-zweibrückischer Pagenhofmeister, 1744 Archivar, 1745 Kammerrat, 1747 Regierungs- u. Oberkonsistorialrat, 1759 Waisenhaus-Kommissar, 1775 Archivar, 1778/86 Geheimer Rat ⁵⁵⁵. Mitglied d. Akademie d. Wissenschaften in Mannheim ⁵⁵⁶.

∞ 1.11.1744 Hornbach ⁵⁵⁷ m. Eleonora Friederike Luise Reichardt (Reichardt) (23.2.1720 Rüdtenhausen - † 14.5.1781 Zweibrücken; T. d. Kastell. Oberjäger in Hornbach Tobias Reichardt) ⁵⁵⁸; Vater v. Carl Heinrich Bachmann (geb. 14.8.1754 Zweibrücken; Kammerrat) ⁵⁵⁹, Georg August Daniel Bachmann (geb. 12.8.1760 Zweibrücken, Regierungsrat) ⁵⁶⁰ u. Johanna Philippine Bachmann (∞ 6.3.1776 Zweibrücken ⁵⁶¹ m. Heinrich Ludwig Christian Euler, Amtskeller in Nohfelden ⁵⁶², bzw. Amtsschreiber Zweibrücken ⁵⁶³) ⁵⁶⁴.

Werke/Literatur:

- Bachmann, Johann Heinrich: Pfalz-Zweibrückisches Staatsrecht (Tübingen 1784), - Bachmann, Johann Heinrich: Herzog Wolfgangs Kriegsverrichtungen (1769), - Pfälz. Memorabile 1876 Teil 04, S. 127-128 (enthält Artikel über Johann Heinrich Bachmann, 1719-1786)

Bachmann, Philipp (B0146):

aus Weilbach ⁵⁶⁵ - † 1.10.1622 beerd. Meisenheim ⁵⁶⁶.

1589 imm. Marburg (Pädag.) 1597/1600 luth Schulmeister Flonheim; 1600/10 zugleich Pfr. Lonsheim ⁵⁶⁷; 1610 ff. luth Pfr. Pfr. Münsterappel ⁵⁶⁸.

Bachmayer, Gustav Heinrich Nathaniel (B0150): +

15.8.1862 Friedensau bei Mutterstadt (heute Limburgerhof) - † 15.1.1934 Einselthum; S.d. Fabrikanten Gustav Bachmayer (1829-1910 ⁵⁶⁹) u. Adelheid Reihlen (T. d. Carl Gottlieb Reihlen, Zuckerfabrikbesitzer zu Mannheim u. Friedensau ⁵⁷⁰) ⁵⁷¹. Schwager v. Pfr. Jakob Haerberlein (B1832) (∞ m. Sophie Karoline Bachmayer ⁵⁷²)

Stud. 1880/84 Erlangen u. Tübingen; Aufnahmejahr 1884; 1884/85 Vikar Germersheim, 1885 Vikar Neuburg a. Rh. u. 1887 Dielkirchen; 2.12.1887/1932 Pfr. Einselthum; 1932 i.R. ⁵⁷³.

Bachmayer blieb unverheiratet ⁵⁷⁴.

⁵⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 149.

⁵⁵⁵ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 10; Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 149.

⁵⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 149.

⁵⁵⁷ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 10.

⁵⁵⁸ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 10; Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 149.

⁵⁵⁹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 10.

⁵⁶⁰ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 10.

⁵⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 149.

⁵⁶² Stuck: Verwaltungspersonal, S. 10.

⁵⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Anm. Nr. 149.

⁵⁶⁴ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 10; Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 149.

⁵⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 146.

⁵⁶⁶ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei 1607-1798 u. luth. Pfarrei 1684-1798 Meisenheim/Glan, S. 465; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 140 Nr. 146.

⁵⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 146.

⁵⁶⁸ luth. KB Münsterappel 3, S. 3, Bild 4 Series Pastorum Münsterappel; Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 146; Anthes: Kasualien ref. Pfarrei 1607-1798 u. luth. Pfarrei 1684-1798 Meisenheim/Glan, S. 465; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 392 u. Bd. 11, S. 372.

⁵⁶⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 140 Nr. 150 unter Verweis auf Pfaff, Carl: Limburgerhof (1973), S. 19 ff..

⁵⁷⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 140 Nr. 150 unter Verweis auf Pfaff, Carl: Limburgerhof (1973), S. 19 ff..

⁵⁷¹ Ehrig-Eggers, Carl: Johannes Bader, der Reformator Landaus; in: Bonkhoff (Hrsg.): Die Anfänge der Reformation in der Pfalz, S. 320.

⁵⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Anm. Nr. 1832.

⁵⁷³ Ehrig-Eggers, Carl: Johannes Bader, der Reformator Landaus; in: Bonkhoff (Hrsg.): Die Anfänge der Reformation in der Pfalz, S. 320.

⁵⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 13 Nr. 150.

Badenhausen, Johann Georg (B0151): +

~ 24.2.1695 Grebenstein/Hessen⁵⁷⁵ - † vor 1757 Rheinfels⁵⁷⁶; S. d. Ratsverwandten Johann Franz +Badenhausen u. Kath. Alsfeldt⁵⁷⁷.

Nov. 1712 imm. Rinteln⁵⁷⁸; 7.12.1714 imm. Marburg „Grebensteinensis“⁵⁷⁹⁵⁸⁰; Badenhausen bat 1724 „um das Diakonat in Hofgeismar, erhielt es aber nicht“⁵⁸¹; 1728/34 (abgesetzt) ref. Pfr. St. Goarshausen⁵⁸² u. , 1740/44 ref. Pfr. Wörth; ging nach Holland⁵⁸³.

∞ Catharina Elisabeth NN.; Vater v. Johann Georg Jacob Badenhausen (~ 30.4.1729 St. Goar⁵⁸⁴; ∞ 1766 Niederzwehren⁵⁸⁵) +++ [Wörterbuch](#) bei Hilmes, Christian: Pfarrergeschichte von Niederzwehren (Norderstedt 2019), S. 163-164 google books+++

Bader, Johannes (B0152):

geboren 1487 Straßburg - † 3.8.1545 Landau⁵⁸⁶, beerd. in d. Stiftskirche Landau⁵⁸⁷.

Gelbert⁵⁸⁸ vermutete die Geburt Baders um 1487 aufgrund der „archivalischen Notiz“; unterm 9.11.1486 ist in Heidelberg ein Johannes Bader immatrikuliert⁵⁸⁹.

Spätestens seit 1514 Erzieher u. Kaplan des Herzogs Ludwig II. von Zweibrücken⁵⁹⁰; 1518/45 luth. Pfr. Landau (†)⁵⁹¹; zugl.⁵⁹² 1518/20 Stud. theol. Heidelberg (imm 27.7.1518⁵⁹³)⁵⁹⁴. 1522 Beginn der evangelischen Predigt⁵⁹⁵.

Bader lebte bis 1518 am pfalz-zweibrückischen Hof als Erzieher des Erbprinzen, der als Herzog Ludwig II. die Reformation begünstigte; Bader kam 1518 als Pfr. u. Leutpriester an die Stiftskirche nach Landau; mit ihm ist die evangelische Bewegung in Landau eng verbunden; ein Fortbildungsaufenthalt an der Universität Heidelberg machte ihn mit dem Gedankengut der Reformation bekannt; 1520 kehrte er an seine Pfarrstelle nach Landau zurück; ab 1522 bekannte sich Bader offen zur Reformation⁵⁹⁶.

1518 als Pfr. in Landau übte er offen Kritik an der römischen Kirche, wurde deshalb mehrfach vor das geistliche Gericht in Speyer geladen u. schließlich exkommuniziert; durch Eingreifen des Landauer Stadtrats konnte er weiterhin im reformatorischen Sinne tätig sein; 1536 trat er der Wittenberger Konkordie bei⁵⁹⁷.

Werke:

- Bader, Johannes: Gesprächsbüchlein 1526 (1. evang. Katechismus) (Neuaufgabe 1966)

⁵⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 14 Nr. 151.

⁵⁷⁶ Hilmes, Christian: Pfarrergeschichte von Niederzwehren (Norderstedt 2019), S. 164.

⁵⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 14 Nr. 151.

⁵⁷⁸ Hilmes, Christian: Pfarrergeschichte von Niederzwehren (Norderstedt 2019), S. 164 u. Anm. 1; Matrikel Rinteln 9 Nr. 42; Biundo: Pfarrerbuch, S. 14 Nr. 151 nennt nur „stud. Rinteln“. In der Chronik der Familien Vilmar und Deichmann (Nachrichten 11/1936, 126) heißt es: „Anno 1712 im Novembri ist [...] mein Patte Mons. Joh. George Badenhausen aus unsrer Schul dimittiret und sogleich nach der Universität Rinteln gangen im Novembri“ (zitiert bei Hilmes, Christian: Pfarrergeschichte von Niederzwehren (Norderstedt 2019), S. 163 Anm. 9).

⁵⁷⁹ Matrikel Marburg, Bd. 2, 188, fol. 151; Hilmes: Pfarrergeschichte, S. 164 Anm. 2.

⁵⁸⁰ Matrikel Marburg, Bd. 2, 188, fol. 151; Hilmes: Pfarrergeschichte, S. 164 Anm. 2; Biundo: Pfarrerbuch, S. 14 Nr. 151.

⁵⁸¹ Hilmes: Pfarrergeschichte, S. 164.

⁵⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 14 Nr. 151.

⁵⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 14 Nr. 151.

⁵⁸⁴ Angabe bei ancestry.com unter Verweis auf ev. KB St. Goar; Archiv ev. Kirche im Rheinland, ev. KB St. Goar, Taufen 1650-1735.

⁵⁸⁵ Hilmes, Christian: Pfarrergeschichte von Niederzwehren (Norderstedt 2019), S. 163 u. Anm. 8.

⁵⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 14 Nr. 153.

⁵⁸⁷ Ehrig-Eggers, Carl: Johannes Bader, der Reformator Landaus; in: Bonkhoff (Hrsg.): Die Anfänge der Reformation in der Pfalz, S. 320.

⁵⁸⁸ Gelbert. J. P.: Magister Johannes Bader's Leben u. Schriften, Nicolaus Thomae u. seine Briefe. Ein Beitrag zur Reformationsgeschichte der Städte Landau, Bergzabern und der linksrheinischen Pfalz (Neustadt/Hdt., 1868.

⁵⁸⁹ Bonkhoff: Magister Johannes Bader – der Landauer Reformator; in: Bonkhoff (Hrsg.): Quellen und Texte zur pfälzischen Kirchengeschichte, Bd. II, S. 269; Biundo: Pfarrerbuch, S. 14 Nr. 152 nennt dagegen als Immatrikulationsdatum 27.7.1518.

⁵⁹⁰ Ehrig-Eggers, Carl: Johannes Bader, der Reformator Landaus; in: Bonkhoff (Hrsg.): Die Anfänge der Reformation in der Pfalz, S. 319; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 140 Nr. 152.

⁵⁹¹ Ehrig-Eggers, Carl: Johannes Bader, der Reformator Landaus; in: Bonkhoff (Hrsg.): Die Anfänge der Reformation in der Pfalz, S. 319; Biundo: Pfarrerbuch, S. 14 Nr. 153 nennt dagegen 1526.

⁵⁹² a.A. dagegen Molitor, Kurt: Johannes Bader zwischen Glaubensgemeinschaft und Volkskirche; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2018, S. 9: vor d. Übernahme der Pfarrstelle in Landau.

⁵⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 14 Nr. 152.

⁵⁹⁴ Ehrig-Eggers, Carl: Johannes Bader, der Reformator Landaus; in: Bonkhoff (Hrsg.): Die Anfänge der Reformation in der Pfalz, S. 320; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichten 1975, S. 140 Nr. 152.

⁵⁹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichten 19765, S. 140 Nr. 152.

⁵⁹⁶ Alter: Aufstand der Bauern, S. 197-199; Gelbert, J.P.: Magister Johann Baders Leben u. Schriften; Nicolaus Thomae u. seine Briefe - ein Beitrag zur Reformationsgeschichte, Neustadt 1868.

⁵⁹⁷ Deutsche Bibliographische Enzyklopädie, 1995, Stichwort 'Johannes Bader'.

- Bader, Johannes: Brüderliche Warnung für dem abgöttischen Orden der Wiedertäufer, 1527
- Katechismus oder christl. Schüler-Stücklein, wie mit der Jugend zu Landau zur Aufbaueung unseres hlg. christl. Glaubens gehandelt werde, 1544 (1. pfälz. Katechismus)
- Bader, Johannes: Artickel vnd clagstück, wider Johan Bader pfarher zu Landaw von geystlichen Fiscal zu Speyer, des Euangelij halben, inbrocht vff dornstag nach Letare. M.D.XXIII Antwort Johan Baders vff gemelte artickel. Banbrieff so vber genanten Johan Bader außgangen vnd zu Speyer an die großküerchthür angeschlagen vff Sonntag Cantate. M.D.XXIII. Mit anzeygung der falseten, So darin begriffen sein. Appellation Johan Baders vonn vermeyntem vnn christlichen Bann vff Mitwoch noch Cantate. M.D.XXIII. Speyer: [Eckhart], 1524, 15 Bl.) (Bestand der Bibliothek des Zentralarchivs der evang. Kirche der Pfalz, Speyer)
- weitere Werke genannt bei: Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichten 1975, S. 140 Nr. 152

Literatur:

- Bautz, Friedrich W: Artikel Bader; in: BBKL I, Sp. 332 f.
- Biundo: G.: Bader, Johannes; in: RGG I, 733
- Biundo, G.: Bader, Johannes; in: NDB I, S. 512
- Bonkhoff: Magister Johannes Bader – der Landauer Reformator; in: Bonkhoff (Hrsg.): Quellen und Texte zur pfälzischen Kirchengeschichte, Bd. II, S. 269-271
- Ehrig-Eggers, Carl: Johannes Bader, der Reformator Landaus; in: Bonkhoff (Hrsg.): Die Anfänge der Reformation in der Pfalz, S. 319-325
- Gelbert, J. P.: Magister Johannes Bader's Leben u. Schriften, Nicolaus Thomae u. seine Briefe. Ein Beitrag zur Reformationsgeschichte der Städte Landau, Bergzabern und der linksrheinischen Pfalz (Neustadt/Hdt., 1868)
- Grünewald, Johannes: Die theologischen Wandlungen in Johannes Baders († 154); unveröffentlicht Wiss. Hausarbeit z. Staatsexamen für das Lehramt an Gymnasien (Mainz 1980)
- Gumbel, Theodor: Aus Landaus Vergangenheit; in: BBKG 21 (1915), S. 21 ff.
- Jung, Wolfgang: Magister Johannes Bader, der Reformator von Landau. Eine biographische Skizze; in: D. Stiftskirche 10, 1958, Nr. 11
- Hagen, Julius Moritz: Der Ausgang der Landauer Reformation unter Mag. Johannes Bader; in: BPKG 13, 1937, S. 134-138 u.. 14, 1938, S. 23-28
- Kaul, Theodor: Die ersten evang. Pfarrer der freien Reichsstadt Landau; in: pfälz. Pfarrerbuch 1966, S. 90 ff.
- Kaul Th. u. Kimmel H.: Aus der Geschichte der evangelischen Gemeinde in Landau; in: Landau in der Pfalz. Aus der Geschichte einer alten Reichs- u. Festungsstadt (Landau 1974), S. 285-324
- Kaul, Th.: Die ersten evangelischen Pfarrer der freien Reichsstadt Landau in der Pfalz; in: pfälz. Pfarrerbuch 57, 1966, S. 90-94
- Köhler, Walter: Bader, Johannes; in: RGG I, 733
- Luppin, Volker: Artikel Bader; in: RGG I, Sp. 1058 f.
- Molitor, Kurt: „Glauben u. Taufe“ oder „Taufe u. Lehre“: des Landauer Reformators Johannes Baders Auseinandersetzung mit den Vertretern des „linken Flügels der Reformation“ wegen der Kindertaufe u. die Einflüsse Straßburgs auf die Reichsstadt bis zur lutherischen Konfessionalisierung; in: Die Taufe im Leben der Kirche / [Hrsg. im Auftrag des Landeskirchenrats der Evangelischen Kirche der Pfalz vom Arbeitskreis für Liturgie, Schriftleitung Kurt Molitor] (Speyer 2010) Liturgische Bl., 76, 2009/10, S. 7-201
- Molitor, Kurt: Johannes Bader, Landaus Reformator; in: Die Stiftskirche – Zeugnis des Glaubens u. Wahrzeichen Landaus. Landau 1983, S. 30-36
- Molitor, Kurt: Johannes Bader u. die Taufe; in: Reformationen am Oberrhein / Ulrich A. Wien (Hrsg.), Speyer 2011, S. 147-156
- Molitor, Kurt: Johannes Bader zwischen Glaubensgemeinschaft und Volkskirche; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte u. religiöse Volkskunde 2018, S. 9-19
- Ney, J.: Bader, Johannes; in: RE II, S. 353-357, Nachtrag XXIII, S. 151 f.
- pfälz. Memorabile Teil 05 (Nachtragsheft) 1877: „Johannes Bader“, S. 33-35 (= ZASP Best. 502 Nr. 405)
- Reu, Johann M.: Quellen zur Geschichte des kirchlichen Unterrichts in der evangelischen Kirche Deutschlands zwischen 1530 u. 1600, Bd. I, Gütersloh 1904, S. 228-241
- Usteri, J. M.: Johannes Bader, ein wenig bekannter Verteidiger der Kindertaufe; in: THStKr 56, 1883, S. 610-615

Bader, Matthias (B0153);

aus Landau - † Ende 1598; S. d. Bürgers u. Ratshern Matthias +Bader (von Dahn)⁵⁹⁸.

Sept. 1568 imm. Wittenberg, dort Magister; 1573/84 oberster Latein-Schulmeister Landau; 29.2.1584 abermals imm. Heidelberg; 24.3.1584/98 Rektor Barfüßergymn. Frankfurt a. M. (†)⁵⁹⁹.

∞ 17.5.1574 Landau mit Marg. +Schwab (T. v. Hans +Schwab in Frankweiler). Vater v. Pfr. Matthäus +Bader (~ 29.6.1575 Landau - † 7.10.1632 als Pfr. zu Praunheim⁶⁰⁰), Johann Chrysostomus +Bader (~ 20.3.1577 Landau), Katharina +Bader (~ 5.3.1578 Landau) u. Margarethe +Bader (~ 6.11.1579 Landau)⁶⁰¹.

Urkunden/Literatur:

- Bader, Matthias: Nomenclator latino etc. (lat.-deutscher Namenweiser, gewidmet der Stadt Frankfurt a.M.)
- Kaul, Theodor: Magister Matthaeus Bader, Lateinschulrektor in Landau und Frankfurt am Main; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1962, S. 16

⁵⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 14 Nr. 153.

⁵⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 14 Nr. 153.

⁶⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 14 Nr. 153; Kohlenbusch: Pfarrbuch der evangelisch-unierten Kirchengemeinschaft „Hanauer Union“, S. 217.

⁶⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 14 Nr. 153.

Bähring, Georg Bernhard Karl (B0160):

1.4.1819 Katzhütte/Schwarzburg-Rudolphstadt - † 25.6.1901 Minfeld; S. v. Pfr. Johann Georg +Bähring († Eichfeld, Fürstentum Schwarzburg-Rudolphstadt ⁶⁰²) u. Bernhardine +Hubener ⁶⁰³.

1842 Stud. Jena; erstes Ex. Rudolstadt; 1847 2. Ex. Speyer; Vikar Freinsheim; 4.5.1849/69 Pfr. Heiligenmoschel; 1.4.1869/76 Wilgartswiesen; 3.8.1876/1901 Minfeld (†) ⁶⁰⁴.

∞ I 9.8.1849 Heiligenmoschel ⁶⁰⁵ m. Amalie Sophia Laura +Schmid (15.11.1825 - † 25.9.1882 Minfeld, alt 56 J. 10 M; T. v. Buchhändlers in Jena August +Schmid u. Elsa +Moritz ⁶⁰⁶) ⁶⁰⁷. Aus der Ehe stammen: Maria Bernhardine Wilhelmine +Bähring (15.8.1850 Heiligenmoschel ⁶⁰⁸ - † 17.3.1892 Karlsruhe; ∞ 31.10.1872 Wilgartswiesen m. Pfr. Ludwig Christian Stöss [B5283] ⁶⁰⁹), Pfr. Bernhard Egmont Bähring (B0161) (geb. 21.5.1856 Heiligenmoschel) ⁶¹⁰ u. Anna Emilia +Bähring (geb. 15.8.1853 Heiligenmoschel; ∞ 10.4.1877 Minfeld mit d. Gerichtsvollzieher Wilhelm +Cuno [19.5.1847 Landau; S. d. Gerichtsvollziehers Johann Wilhelm Theodor +Cuno ⁶¹¹ u. Friederika +Nikolaus] ⁶¹²).

∞ II 16.4.1884 Ingenheim ⁶¹³ m. Luise +Frantz (20.9.1854 - † 7.8.1919 Karlsruhe; T. v. Pfr. Friedrich Theodor Frantz [B1404] u. Emilie Eckhard) ⁶¹⁴.

Urkunden/Literatur:

- Werke: s. Biundo: Pfarrerbuch, S. 14-15 Nr. B0160

- Pfälzisches Memorabile, Teil 02, 1874, S. 179-193; Zwei pfälzische Reformatoren, darin 2. Der Reformator des christlichen Religionsunterrichts Georg Bernhard Karl Bähring

- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 150.008 Nachlaß Pfr. Georg Bernhard Karl Bähring

Balbier, Friedrich Elias (B0166):

12.11.1674 Hinzweiler ⁶¹⁵ - † vor 1617 ⁶¹⁶; S. d. Pfr. zu Hinzweiler, Heinrich Balbier (B0165) ⁶¹⁷ u. der Anna Maria NN. ⁶¹⁸.

1699/1702 Pfr. zu Bosenbach u. Altenglan, 1702/36 zu Odenbach am Glan ⁶¹⁹.

∞ 12.7.1701 Meisenheim mit Anna Sara +Bernhardt (1681 err. - † 9.3.1735 an der roten Ruhr) ⁶²⁰; Vater v. Maria Margaretha +Balbier (∞ 10.7./14.8.1736 Meisenheim m. Johann David +Hofmann), Charlotte Elisabeth +Balbier (∞ 22.3.1729 Meisenheim m. Johann Daniel +Schiel), Friedrich Gerhard +Balbier (1713 err. - † 31.1.1781 Meisenheim) ⁶²¹, Pfr. Philipp Peter Balbier (B0168) ⁶²², Pfr. Johann Christian Balbier (B0167) u. Henrich Burkhard +Balbier († beerd. 24.3.1717 Odenbach a. Glan, alt. 1 J. 11 M. weniger 2 T. ⁶²³).

Balbier, Friedrich Wilhelm (B0170):

5.1.1778 Wöllstein ⁶²⁴ - † 5.1.1832 Kaiserslautern ⁶²⁵; S.v. Pfr. Philipp Friedrich Balbier (B0169) u. Maria Charlotte Bayer ⁶²⁶; Bruder

⁶⁰² ev. KB Heiligenmoschel 5, n.p., Bild 57, Taufeintrag d. Maria Bernhardine Wilhelmine Bähring v. 25.8.1850.

⁶⁰³ ev. KB Ingenheim 10, n.p., Bild 120 Copulationseintrag v. Pfr. Bähring m. Luise Frantz; Biundo: Pfarrerbuch, a.a.O., S. 14 Nr. 160 gibt den Geburtsnamen an m. 'Hübner'.

⁶⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, a.a.O., S. 14 Nr. 160.

⁶⁰⁵ Angabe PRFK Gedcom-Datenbank, Abruf v. 24.6.2017; Anm. im ev. KB Heiligenmoschel 6 befindet sich kein Eintrag

⁶⁰⁶ ev. KB Minfeld 8, n.p. Bild 156 Beerdigungseintrag v. 27.9.1882.

⁶⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, a.a.O., S. 14 Nr. 160, der den Mädchennamen mit 'Schmidt' angibt; richtig allerdings 'Schmid' (ev. KB Minfeld, n.p. Bild 156 Beerdigungseintrag v. 27.9.1882).

⁶⁰⁸ ev. KB Heiligenmoschel 5, n.p., Bild 57, Taufeintrag d. Maria Bernhardine Wilhelmine Bähring v. 25.8.1850.

⁶⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, a.a.O., S. 453 Nr. 5283; der dortige Verweis auf Nr. 161 ist falsch; ebenso der Hinweis bei Nr. 160: 'T. ∞ 5293'.

⁶¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 161.

⁶¹¹ Anm.: Vater v. Pfr. Friedrich Wilhelm Cuno (B0869).

⁶¹² ev. KB Minfeld 8, n.p., Bild 98, Heiratseintrag v. 2./8.4.1877.

⁶¹³ ev. KB Ingenheim 10, n.p., Bild 120.

⁶¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, a.a.O., S. 14 Nr. 160.

⁶¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 166.

⁶¹⁶ LA Speyer Best. F6 Nr. 229, ref. KB Odenbach/Glan, n.p., Bild 117, Sterbeeintrag d. Henrich Burkhard Balbier v. 24.3.1717: „des gewesenen ... Pfarrers Friedrich Elias Balbier Sohnlein.

⁶¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 166.

⁶¹⁸ ref. KB Hinzweiler 1.S. 60, Bild 36, Taufeintrag vom 25.10.1673, Eintrag zu seinem Bruder Carl Johann Balbier.

⁶¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 166.

⁶²⁰ Anthes: Die Kasualien der reformierten Pfarrei 1607-1798 u. der Lutherischen Pfarrei 1684-1798 zu Meisenheim am Glan, S. 465; auch Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichten 1975, S. 141 Nr. 166.

⁶²¹ Anthes: Die Kasualien der reformierten Pfarrei 1607-1798 u. der Lutherischen Pfarrei 1684-1798 zu Meisenheim am Glan, S. 465.

⁶²² Herzog, Heinrich: Pfarrfamilien im reformierten KB Freinsheim; in: PRFK 1981, S. 634; Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 168.

⁶²³ LA Speyer Best. F6 Nr. 229, ref. KB Odenbach/Glan, n.p., Bild 117.

⁶²⁴ Angabe im Heiratsakt v. 29. Germinal XIII, Worms Zivilstandsregister.

⁶²⁵ Carl: Pfälzer Persönlichkeiten, S. 25.

⁶²⁶ Angabe im Heiratsakt v. 29. Germinal XIII, Worms Zivilstandsregister.

d. Pfr. in Wöllstein Heinrich Julius +Balbier ⁶²⁷.

Zunächst Stud. theol., wandte sich dem Lehrfach zu; 1804/11 Lehrer an der Sekundarschule (Gymn.) Worms; 1811 Subrektor des Collège, 1812/18 Lehrer Progymnasium Kaiserslautern, 15.11.1818/32 (i.R.) Direktor d. Lehrerseminars Kaiserslautern (†) ⁶²⁸.

1818 errichtete der Bayerische Rheinkreis eine zentrale Volksschullehrer Ausbildung, um „dem seit vielen Jahren eingerissenen Mangel an tauglichen Volksschullehrern durch gute Bildung der jungen Aspiranten baldmöglichst“ abzuhelfen. Dieses staatliche, konfessionell paritätische Lehrerseminar (ab 1912 Lehrerbildungsanstalt) hatte seinen Sitz in Kaiserslautern; die Leitung übernahm der Schulreformer Friedrich Wilhelm Balbier. Ab 1819 sollte kein Lehrer ohne Kaiserslauterer Abschluß eingestellt werden. Der liberale Geist der Ära Montgelas, die Weichenstellungen durch den evangelischen Regierungs- u. Schulrat Johann Friedrich Butenschön (1764-1842) u. die Leitung durch einen evangelischen Geistlichen führten z. Widerspruch katholischer Kreise, schließlich 1836 zur Errichtung eines eigenen katholischen Lehrerseminars in Speyer ⁶²⁹.

∞ 19.4.1805 Worms ⁶³⁰ m. Juliane Magdalena +Wahl (geb. 14.4.1778 Zweibrücken; T. d. Hofbaumeisters Friedrich Gerhard +Wahl [27.3.1747 Annweiler - † 11.12.1826 Kaiserslautern; S. v. Pfr. Friedrich Gerhard Wahl {B5667} u. Juliane Magdalena +Balbier [4.3.1747 Obermoschel - † 27.5.1799 Michelstadt; T. v. Pfr. Johann Christian Balbier {B0167[u. Susanna Margaretha Wernigk] ⁶³¹]; ⁶³².

Balbier, Johann Henrich (B0165):

† 16.4.1691 Hinzweiler; 14.5.1664 als „Cassellanus“ imm. Marburg; 1.3.1671/91 ref. Pfr. in +Hinzweiler ⁶³⁴.

∞ Anna Maria +Aulenbach (T. d. Schaffners in Offenbach ⁶³⁵ Johann Friedrich +Aulenbach ⁶³⁶); Vater v. Carl Johann +Balbier (~ 25.10.1673 Hinzweiler) ⁶³⁷, Pfr. Friedrich Elias Balbier (B0166) u. Maria Charlotte +Balbier (∞ 4.9.1710 Zweibrücken m. d. Bäcker Friedrich +Gailbach [S. d. Schumachers Peter +Gailbach) ⁶³⁸.

Balbier, Johann Christian (B0167): +@ @

um 1703 Odenbach/Glan - † 21.8.1759 im Alter von 57 J, 1 M, 13 T ⁶³⁹; Sohn von Pfr. Friedrich Elias Balbier (B0166) u. Anna Sara Bernhardt ⁶⁴⁰.

Fast 4 J. Stud. Basel, 1726/32 Präzeptor Gymnasium +Zweibrücken, 25.12.1732/35 ref. Pfr. +Hundsbach, 31.12.1735/59 Pfr. u. Inspektor (1757) in +Obermoschel (†) ⁶⁴¹.

∞ 15.12.1733 mit Susanna Margaretha +Wernigk (T. v. Pfr. Philipp Heinrich Wernigk [B5892] u. Katharina Elisabeth Bintz); Vater d. Susanna Magdalene +Balbier (geb. 4.3.1747 Obermoschel - † 27.5.1799 Michelstadt; ∞ 25.4.1775 m. d. pfalz-zweibrück. Hofbaumeister Friedrich Gerhard +Wahl [27.3.1747 Annweiler - † 11.12.1826 Kaiserslautern, S. v. Pfr. Friedrich Gerhard Wahl {B5667} u. Susanna Marg. Wernigk] ⁶⁴² u. Pfr. Philipp Friedrich Balbier (B0169).

Balbier, Philipp Friedrich (B0169):

30.10.1741 Obermoschel ⁶⁴³ - † 1812 (err.); S.v. Pfr. Johann Christian Balbier (B0167) u. Susanna Margaretha Wernigk; Enkel v. Pfr. Philipp Heinrich Wernigk (B5892) ⁶⁴⁴.

3.5.1672 imm. Marburg; 1770 ref. Vikar Zweibrücken, 1772/1812 ref. Pfr. Wöllstein ⁶⁴⁵.

⁶²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Anm. zu Nr. 169.

⁶²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 170.

⁶²⁹ Armgart: Geschichte der Universität Koblenz-Landau; in: Heiligenthal/Wien: Universität im Aufbruch, S. 18 m.w.N.

⁶³⁰ Heiratsakt v. 29. Germinal XIII, Worms Zivilstandsregister.

⁶³¹ Angabe im Heiratsakt v. 29. Germinal XIII, Worms Zivilstandsregister.

⁶³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 170.

⁶³³ **Anm. Vorname gem. Copulationseintrag seiner Tochter Maria Charlotte** (Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 148); Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 165 nennt ihn 'Heinrich'.

⁶³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 166.

⁶³⁵ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 136.

⁶³⁶ **Anm.: Pfr. Johann Heinrich Balbier nennt ihn bei der Taufe des Carl Johann Balbier am 23.10.1673 in Hinzweiler „mein Schwiegervater[,] Schaffner zu Offenbach** (ref. KB Hinzweiler 1, S. 60, Bild. 36).

⁶³⁷ ref. KB Hinzweiler 1, S. 60, Bild. 36, Taufeintrag vom 25.10.1673.

⁶³⁸ **Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 148.**

⁶³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 167.

⁶⁴⁰ Anthes: Die Kasualien der reformierten Pfarrei 1607-1798 u. der Lutherischen Pfarrei 1684-1798 zu Meisenheim am Glan, S. 465 iVm Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 167.

⁶⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 167.

⁶⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5667 iVm. S. 15 Nr. 167; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 66; Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 167 und S. 486 Nr. 5667 fehlerhaft als 'Friedrich Bernhard Wahl' bezeichnet (Hinweis bei Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 163 Nr. 5667).

⁶⁴³ ref. KB Obermoschel 2, S. 74, Bild 44.

⁶⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 169 iVm. S. 15 Nr. 167.

⁶⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 169 iVm. S. 15 Nr. 167; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 289.

∞ m. Maria Charlotte +Bayer⁶⁴⁶; Vater v. Pfr. Heinrich Julius +Balbier (1779 Wöllstein - † 15.10.1821 Wöllstein)⁶⁴⁷ u. d. Lehrers Friedrich Wilhelm Balbier (B0170).

Balbier, Philipp Peter (B0169): +@ @

2.4.1705 Odenbach/Glan - † 13.10.1780 Wilgartswiesen; S.d. Pfr. in Odenbach Friedrich .Elias Balbier (B0166)⁶⁴⁸ u. der Anna Sara +Bernhardt⁶⁴⁹.

15.4.1730/53 ref. Pfr. zu +Mölsheim „herzogl. Zweibr. Jurisdiktion“, 11.7.1753/80 +Wilgartswiesen (†)⁶⁵⁰.

∞ am 28.6.1731 Freinsheim⁶⁵¹ m. Juliane Sophia +Schäffer (T. v. Pfr. Johann Adam Schäffer [B4619] u. der Anna Katharina Schmidt aus Freinsheim)⁶⁵². Vater v. Anna Philippina +Balbier (geb. 4.8.1741 Mölsheim - † 1.7.1815 Saarbrücken; ∞ in Wilgartswiesen mit Pfr. Johann Philipp +Zimmermann [1.6.1736 Eppingen - † 30.3.1801 Saarbrücken; S. d. Handelsmannes Johann Niklas +Zimmermann u. Anna Marg. +Lenz [Lerz], Pfr. in Abtweiler u. Saarbrücken)⁶⁵³.

Balde, Jakob (B0171): +@ @

13.5.1604 Frankenthal⁶⁵⁴, ~ 13.5.1604 Frankenthal⁶⁵⁵ - † 1653 Tamen bei Utrecht; S.d. Jakob +Balde de Jonge u. Josynthken +Buddiers⁶⁵⁶.

30.5.1624 imm. Leiden, 8.5.1627 imm. Groningen, 31.7.1628 Leiden; 1633/36 ref. Pfr. in +Oppau, 1637 Prediger in +Utrecht, später in +Oudshoorn (Holland), danach in +Tamen bei Utrecht (†)⁶⁵⁷.

∞ mit Anna +Behagel⁶⁵⁸.

Balde, Johannes (B0172): +@ @

29.1.1753 Knöringen - † 17.12.1822 Neckarburken; S. d. Schulmeisters Johann Leonhard +Balde (1721 - † 29.11.1797 Bornheim bei Landau) u. (∞ 5.5.1750 Bornheim bei Landau) Marie Magdalena +Baum (19.12.1729 Bornheim bei Landau - † 9.9.1759 ebd.); Enkel d. Schulmeisters Samuel +Balde (23.8.1689 Eberbach - † 4.5.1767 Bornheim bei Landau) u. (∞ 9.1.1714 Eberbach) Anna Katharina Abigail +Petri (3.7.1694 Eppingen; T. d. Schulmeisters Johann Felix +Petri u. Juliane +Waas); Urenkel d. Stadthauptmanns Franz +Balde (8.12.1633 Hanau - † 15.6.1691 Eberbach) u. (∞ 10.12.1672 Eberbach) Margarethe Elisabeth +Horneck (1655 Eberbach - † 1692 ebd.)⁶⁵⁹.

12.11.1772 imm. Heidelberg; AJ 1775; 1784 ref. Vikar Feudenheim, 1785/98 Pfr. Heuchelheim bei Landau⁶⁶⁰; während seiner Abwesenheit von April bis September 1793 vertrat ihn sein Schwiegervater Pfr. Johann Peter Römmich [4421]⁶⁶¹. 9.7.1798/1822 +Neckarburken⁶⁶².

∞ 26.4.1785 Bornheim b. Landau m. Margarethe Charlotte +Römmich (geb. 25.10.1822 Heuchelheim bei Landau; T. v. Pfr. Johann Peter Römmich [B4421] u. Marie Magdalena +Lebeau⁶⁶³. Vater des Rotgerbers Joh. +Balde (26.1.1788 Heuchelheim b. Landau - † 18.9.1848 Mosbach; ∞ 28.5.1812 Mosbach mit Eva Barbara +Schworm [6.3.1791 Mosbach - † 19.3.1845 ebd.])⁶⁶⁴.

Balthesius, Johann Sebastian (B0175): +@ @

⁶⁴⁶ Angabe im Heiratsakt des Sohnes Philipp Friedrich Balbier (B 0170) v. 29. Germinal XIII, Worms Zivilstandsregister.

⁶⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 169 iVm. S. 15 Nr. 167; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 289.

⁶⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 168; Herzog, Heinrich: Pfarrfamilien im reformierten KB Freinsheim; in: PRFK 1981, S. 634.

⁶⁴⁹ Anthes: Die Kasualien der reformierten Pfarrei 1607-1798 u. der Lutherischen Pfarrei 1684-1798 zu Meisenheim am Glan, S. 465.

⁶⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, -, S. 15 Nr. 168; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 371.

⁶⁵¹ Herzog: Pfarrfamilien im reformierten KB Freinsheim; in: PRFK 1981, S. 677.

⁶⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 168; Herzog: Pfarrfamilien im reformierten KB Freinsheim; in: PRFK 1981, S. 677.

⁶⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 168.

⁶⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 171.

⁶⁵⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 141 Nr. 171.

⁶⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 171.

⁶⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 15 Nr. 171; Persijn: pfälz. Studenten u. ihre Ausweichuniversitäten während d. 30jähr. Krieges, S. 67.

⁶⁵⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 141 Nr. 171.

⁶⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 15-16 Nr. 172.

⁶⁶⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 141 Nr. 172; Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 172 nennt auf wg. Schreibversehen 1785/88.

⁶⁶¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 141 Nr. 172.

⁶⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 15-16 Nr. 172; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 32.

⁶⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 381 Nr. 4421) (Biundo: Pfarrerbuch, S. 15-16 Nr. 172.

⁶⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 172.

von Trarbach - † 5.4.1694, alt 37 J. ⁶⁶⁵, 1694 beerd. Diemeringen ⁶⁶⁶.

3.10.1678 imm. Wittenberg; 1686/87 luth. Vikar; 1687/90 luth. Pfr. Lauterecken; 1690 ob viam scandalosam remotus ⁶⁶⁷; 1690/94 Pfr. Mörchingen (Morhange/Lothringen) ⁶⁶⁸, in Mörchingen zugl. Hofprediger ⁶⁶⁹.

∞ I 1./17.2.1688 Lauterecken m. Maria Ursula +Haack († 7.10.1691, alt 21 J. weniger 4 W. ⁶⁷⁰; T. v. Pfr. Johann Nicolaus Haack [B1817] u. [I. Ehe] Maria Engel Schlitt) ⁶⁷¹. Vater v. Johanna Christina +Balthesius (∞ 25.8.1711 m. Pfr. Conrad Rüger [B4509]) ⁶⁷².

∞ II Anna Salome NN. ⁶⁷³.

Baltz, Christoph August (B0177): +@@

17.5.1746 Kirchheim a.d. Eck - † 25.1.1810; S. v. Pfr. Johann Nikolaus Baltz (B0176) u. Anna Louisa Landbeck ⁶⁷⁴; Bruder von Pfr. Karl Philipp Baltz (B0178).

1766-1770 lutherischer Subrektor, 1770-1774 Konrektor, 1774-1810 Prorektor +Grünstadt, zugleich 1806-1810 Pfr. +Asselheim; war 1793-1794 emigriert ⁶⁷⁵.

∞ 1774 mit Wilhelmine Elisabeth +Stachelroth (T. d. Pfr. in Höchst a.d. Nidda Johann Peter +Stachelroth ⁶⁷⁶ [um 1703 - † 1778; S. v. Pfr. Johannes Stachelroth {B5184} u. [err. II. Ehe: ∞ 13.6.1749 Grünstadt ⁶⁷⁷] Johanna Maria Elisabeth +Knipser [T. d. leining. Kammerrats Joh. Adam +Knipser u. {∞ 10.11.1716 Grünstadt} Friederike Elisabeth +Knaffelius] ⁶⁷⁸) ⁶⁷⁹; Vater von Pfr. Johann Peter Baltz (B0179), Pfr. Philipp August Baltz (B0180), Pfr. Johann Wilhelm Baltz (B0181).

Baltz, Johann Nikolaus (B0176): +@@

1711 Frohnhausen bei Marburg ⁶⁸⁰ - † 3.8.1760 Kirchheim a.d. Eck ⁶⁸¹; S. v. Pfr. Justus Konrad +Baltz (5.12.1682 Frankenberg a. d. Eder - † 29.1.1762 Frohnhausen ⁶⁸²) u. Margarethe Lucretia +Nicolai (22.10.1678 Gießen - † 30.8.1739 Frohnhausen); Enkel d. Krämers Christian +Baltz (~ 27.6.1652 Frankenberg - † beerd. 10.6.1718 ebd.) und (∞ 18.10.1676 Frankenberg) Anna Elisabeth +Schwan(er) (10.3.1648 Frankenberg - † nach 1702; T. d. Univ.-Ökonoms Theophil Nicolai [Clos] +Baltz u. [12.4.1675 Gießen] Anna Dorothea +Schmidt [~ 13.5.1641 Gießen]) ⁶⁸³.

1735/36 luth. Rektor Alzey, 1737-1760 Diakon u. Schulmeister in Kirchheim a.d. Eck ⁶⁸⁴.

∞ 20.5.1738 Schniftenberg b. Kriegsfeld m. Anna Louisa+ Landbeck (vom Schniftenbergerhof; T. d. † Johann David +Landbeck) ⁶⁸⁵; Vater von Pfr. Christoph August Baltz (B0177), Pfr. Karl Philipp Baltz (B0178), Charlotte Christina +Baltz (∞ dem Chirurgen in Kirchheim/Eck, Ludwig Goldwald +Neubauer), Christina Dorothea +Baltz ⁶⁸⁶ (∞ mit dem Pfarrer in Dalsheim, Karl Ludwig +Birkenhauer) u. Augustine +Baltz (∞ m. Pfr. in Westerburg Wolfgang Konrad +Gerlach; Mutter v. Pfr. Wilhelm Karl Christian Gerlach

⁶⁶⁵ Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 91 Nr. 175; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RU; in: PRFK 1993, S. 659 Nr. 4509.

⁶⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 175.

⁶⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 175; im luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 184 heißt es: „als HI Balthesius auß Hochrichtigen Ursachen, seines Pfarrdiensts erlaßen“.

⁶⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 175.

⁶⁶⁹ Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 91 Nr. 175.

⁶⁷⁰ Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 91 Nr. 175; Hein, Gerhard: Die evang. luth. KB von Diemeringen (Köln 1977).

⁶⁷¹ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 97 Copulationseintrag v. 7./17.2.1688; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 88 Nr. 1817.

⁶⁷² Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 91 Nr. 175; Hein, Gerhard: Die evang. luth. KB von Diemeringen (Köln 1977).

⁶⁷³ Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 91 Nr. 175; Hein, Gerhard: Die evang. luth. KB von Diemeringen (Köln 1977).

⁶⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 177.

⁶⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 177.

⁶⁷⁶ zu diesem: Diehl: Hassia Sacra Bd. 4, S. 465; Hess. Chron. 1932, S. 49; Biundo: Pfarrerbuch, S. 445 Anm. zu Nr. 5184; Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Anm. zu Nr. 177 verweist dagegen fehlerhaft auf Nr. 5166.

⁶⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 445 Anm. zu Nr. 5184.

⁶⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 445 Anm. zu Nr. 5184.

⁶⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 177.

⁶⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 176.

⁶⁸¹ ancestry.com, ohne Quellenangabe, Abruf v. 29.6.2018.

⁶⁸² Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, S. 198.

⁶⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 176.

⁶⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 176; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 92 u. Bd. 11, 22.

⁶⁸⁵ luth. KB Kriegsfeld 1, S. 208 Bild 109, Copulationseintrag v. 20.5.1738.

⁶⁸⁶ Keller: Heimatbuch Kirchheim, S. 295.

[B1551] ⁶⁸⁷.

Baltz, Johann Peter (B0179):

8.2.1772 Grünstadt - † 25.9.1743 Bechtheim; S. v. Pfr. Christoph August Baltz (B0177) u. Wilhelmine Elisabeth Stachelroth ⁶⁸⁸.

Stud. Gießen, 1796/97 luth. Vikar Lautersheim; 1797/98 Vikar Flonheim; 1798/99 Vikar, 1799/1800 Pfr. Seibersbach; 1800 Otterberg, 1800/10 Wöllstein, 1810/43 Bechtheim (†) ⁶⁸⁹.

∞ NN.; Vater v. Pfr. Wilhelm +Baltz (1811-1890; zuletzt Pfr. in Niederflörsheim) ⁶⁹⁰.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. G6 Nr. 156 II 15: Besetzung der Pfarrstelle Otterberg durch den bisherigen Pfarrverweser Johann Peter Baltz, 1799-1800

Baltz, Johann Wilhelm (B0181): +@ @

30.1.1792 Grünstadt - † 10.3.1820 Sausenheim ⁶⁹¹; S. v. Pfr. Christoph August Baltz (B0177) u. Wilhelmine Elisabeth Stachelroth ⁶⁹².

1800/04 Gymnasium Grünstadt, 1804/06 Lyzeum Mainz, 1806/08 Gymnasium Grünstadt; 22.10.1808 imm. Straßburg; 1.4.1811/18 luth. Konrektor in Grünstadt, 1818 zugleich Pfr. Asselheim, 1818/19 Rektor Verw., 1819/20 Subrektor Grünstadt, 1813/20 zugleich Pfr. in Sausenheim ⁶⁹³.

∞ 11.2.1820 Grünstadt m. Friederike +Haffner (24.6.1795 Grünstadt - † 12.8.1835 Speyer; T. d. leining. Sekretärs, Amtmann [u. "Patriotenverfolger" ⁶⁹⁴] Georg Friedrich Christian +Hafner [8.1.1742 Asselheim - † 18.1.1812 Grünstadt] u. [∞ 4.12.1772] Johanna Helene +Schuler [11.12.1750 Asselheim - † 20.5.1827; T. v. Pfr. Pfr. Carl Friedrich August Schuler {B4947} u. Luise Elisabeth +Merckel] ⁶⁹⁵; sie ∞ II 24.5.1832 mit dem Architekten Johann Bernhard +Spatz ⁶⁹⁶).

Urkunden/Literatur:

- Baltz: Johann Wilhelm: Dissertation „De origine ac sensu formularum in scripis Nov. Test. frequentissimarum βασιλεια θεοθ βασιλεια των ορθανον, βασιλεια Ιησοθ Χριστοθ

Baltz, Karl Philipp (B0178): +@ @

30.5.1752 Kirchheim a.d. Eck - † 11.3.1813; S. v. Pfr. Johann Nikolaus Baltz (B0176) u. Anna Luise Landbeck ⁶⁹⁷. Bruder v. Pfr. Christoph August Baltz (B0177).

Gymnasium Grünstadt; 2.4.1777 imm. Straßburg; 1777 luth. Diakon Westerburg; Januar 1783 ⁶⁹⁸ /1813 luth. Pfr. Sausenheim; wanderte 1793 nach Darmstadt aus, von da nach Wachenheim a.d. Pfrimm, pastorisierte zugleich unter großer Lebensgefahr Sausenheim ⁶⁹⁹.

∞ Johanna Luise +Nacke (1760 [err.] - † 13.6.1846 Sausenheim, alt 86 J. ⁷⁰⁰; ++ Käfer ++: vermutlich T. v. Pfr. Peter Christian Nacke [B3767]) ⁷⁰¹.

Baltz, Philipp August (B0180):

5.7.1780 Grünstadt - † 1.3.1814 Albisheim / Pfrimm; S. v. Pfr. Christoph August Baltz (B0177) u. Wilhelmine Elisabeth Stachelroth; Bruder von Pfr. Johann Peter Baltz (B0179) u. von Pfr. Johann Wilhelm Baltz (B0181).

Gymnasium Grünstadt; 1797 Stud. Halle; 1802-1803 luth. Diakon Kirchheimbolanden, 1803-1814 Pfr. +Albisheim ⁷⁰².

⁶⁸⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 88 Nr. 1551. Keller: Heimatbuch Kirchheim, S. 232.

⁶⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 179; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 404.

⁶⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 179; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 404; Anm.: nach Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 18 war Baltz 1799/1800 Pfr. Otterberg, 1800/03 Seibersbach, 1803/10 Wöllstein.

⁶⁹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 141 Nr. 179.

⁶⁹¹ Angabe bei ancestry.com, ohne Quellenangabe, Abruf v. 29.6.2018.

⁶⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 181.

⁶⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 181.

⁶⁹⁴ Böttcher: Familienbande der pfälzischen Revolution; PRFK, 1999, S. 261, 290.

⁶⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 181.

⁶⁹⁶ Böttcher: Familienbande der pfälzischen Revolution; PRFK, 1999, S. 261; ZASP Best. Oberkonsistorium München Nr. 890-892, abgedruckt Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 130 Nr. 98.

⁶⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 178.

⁶⁹⁸ luth. KB Sausenheim 2, n.p., Bild 5: Verzeichnis der Evangelisch-Lutherischen Pfarrherrn zu Sausenheim.

⁶⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 178.

⁷⁰⁰ ev. KB Sausenheim 3, n.p. Bild 89; ZASP Best. Oberkonsistorium München Nr. 890-892, abgedruckt Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 130 Nr. 178.

⁷⁰¹ Kuby: Pfälzische Pfarrerswitwen zwischen 1826 u. 1849; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 130 Nr. 178; Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 178 nennt den Familiennamen unrichtig als 'Nakoi'.

⁷⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 180.

∞ m. Elisabetha Caritas +Reitz (T. v. Pfr. Johann Georg Reitz [B4257] u. Friederike Katharina Nickol)⁷⁰³; Vater v. Catharina Wilhelmine +Baltz (geb. 17.12.1812 Albisheim, ~ 20.12.1812 ebd.)⁷⁰⁴.

Bardens, Dietrich Johannes (N18): +

Pfr. Ludwigshafen, 31.1.2018 i.R.⁷⁰⁵.

Bart, Johannes (B0188): +@ @

† spätestens 10.12.1569 Lettweiler; 1559/69 luth. Pfr. Lettweiler⁷⁰⁶.

∞ Margaretha NN.⁷⁰⁷; Vater v. Pfarrer Johannes Bart (B0188a)⁷⁰⁸.

Bart, Johannes (B0188a): +@ @

S. d. Lettweiler Pfr. Johannes Bart (B0188)⁷⁰⁹ u. d. Margarethe NN.⁷¹⁰.

18.6.1586/91 als „Lettuillerensis“ Stipendiat der Hornbacher Landesschule, 1591 („Clevensis“); ging dann nach Frankreich, ab 1605 ist er Pfr. in Labach („Laupach“) ⁷¹¹. Die Angabe v. Kuby ⁷¹² Nr.188a sei bereits 1573 Pfr. in Quirnheim gewesen, kann nicht stimmen u. bezieht sich wohl auf Pfr. Johannes Bart (B0188), der allerdings bereits 1569 gestorben sein soll..

∞ mit NN; Vater d. NN. +Bart (∞ 11.6.1605 mit dem Hornbacher Vikar u. späteren Präzeptor Nikolaus Riebel [B4338])⁷¹³.

Barth, Karl Friedrich (B0192a)⁷¹⁴: +

1740-1792, bekannter Theologe u. Aufklärer; Lehrer an der Basedowschen Erziehungsanstalt in Dessau; seit 1777 Gründer u. Leiter des Philantropin Heidesheim; Superintendent u. Hofprediger im Fürstentum Leiningen-Hardenburg; im Konkurrenzkampf mit Pfr. Philipp Jakob Rühl (B4511) unterlag Barth schließlich, als die Schule nicht den gewünschten finanziellen Erfolg hatte ⁷¹⁵. Pfr. Karl-Friedrich Laukhart (B3047) nahm Barth gegen die Angriffe Rühls in Schutz u. bezeichnete ihn als "einen Mann von hellem Kopf u. u. vielen reellen Kenntnissen" ⁷¹⁶. Der Lehrplan des Philantropin Heidesheim enthielt neben der Wissensvermittlung praktische Teile wie Körperertüchtigung, Handwerksarbeiten etc. u. war auch auf Verfeinerung der Sitten, u. die Bildung des Herzens zur Tugend gerichtet ⁷¹⁷. Durch Beschluß von 1778 wurde dem kompromißlosen Barth vom Reichshofrat wegen seiner freien Übertragung des Neuen Testaments ins Deutsche "das Bücherschreiben, Lehren u. Predigen" verboten ⁷¹⁸. Gegen die Verunglimpfung seiner Person klagte Barth vor dem Reichshofrat. Barths kompromißloser Charakter ⁷¹⁹ u. finanzielle Engpässe trieben die Schule bereits 1779 in den Ruin. Für das ehrgeizige Projekt hatte Barths Kapital von 1200 Gulden nicht ausgereicht. Der Prozeß am Reichshofrat kostete Barth darüber hinaus seine Reputation als Theologe u. Lehrer, wodurch die Anstalt in Verruf geriet. Er floh am 13.5.1779 vor seinen Gläubigern u. vor dem Verbot der kaiserlichen Bücherkommission, wogegen ihn der Fürst von Leiningen nicht schützen konnte, nach Preußen, wo er auf Betreiben des Ministers von Zedlitz einen Ruf nach Halle erhielt, den er wegen seines zunehmenden gesellschafts- u. kirchenkritischen Radikalismus bald wieder verlor. 1792 starb er als Gastwirt ⁷²⁰. Der Fürst von Leiningen-Hardenburg u. die Stadt Dürkheim waren vergebens für Barth eingetreten. Versuche, das Philantropin unter der Leitung Rühls zu erhalten, schlugen fehl ⁷²¹.

⁷⁰³ luth. KB Albisheim 17, n.p., Bild 55, Taufeintrag d. Catharina Wilhelmina Baltz; Paten waren die Großmütter des Kindes Friederike Katharina Reitz geb. Nickol (Ehefrau v. Pfr. Johann Georg Reitz) u. Elisabetha Wilhelmina Baltz geb. Stachelroth.

⁷⁰⁴ luth. KB Albisheim 17, n.p., Bild 55.

⁷⁰⁵ **Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz Nr. 6/2017 S. 83.**

⁷⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 17 Nr. 188.

⁷⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 17 Nr. 188.

⁷⁰⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 141 Nr. 188.

⁷⁰⁹ Bonkhoff, Bernhard H.: Series Pastorum Labach; in: PRFK 2007, S. 201; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 141 Nr. 188a.

⁷¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 17 Nr. 188.

⁷¹¹ Bonkhoff, Bernhard H.: Series Pastorum Labach; in: PRFK 2007, S. 201; Biundo: Pfarrerbuch, S. 17 Nr. 188a.

⁷¹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 141 Nr. 188a.

⁷¹³ Bonkhoff, Bernhard H.: Series Pastorum Labach; in: PRFK 2007, S. 201; Biundo: Pfarrerbuch, S. 17 Nr. 188a iVm. S. 373 Nr. 4338.

⁷¹⁴ Anm.: fehlt bei Biundo: Pfarrerbuch.

⁷¹⁵ Kell: Fürstentum Leiningen, S. 53/54.

⁷¹⁶ Kell: Fürstentum Leiningen, S. 354 Anm. 163.

⁷¹⁷ Kell: Fürstentum Leiningen, S. 54.

⁷¹⁸ Kell: Fürstentum Leiningen, S. 54; FLA A6/31/2.

⁷¹⁹ Brinckmeier: Leiningen, S. 304 ff.

⁷²⁰ Kell: Fürstentum Leiningen, S. 54.

⁷²¹ Kell: Fürstentum Leiningen, S. 55.

Der leiningen-westerburgische Hof- und Konsistorialrat Johann Casimir Fries⁷²² (26.1.1739 Neustadt - † 17.3.1801 Grünstadt) schildert die Anstalt⁷²³: "Die Anstalt artete dann, allmählig in Folge der sittlichen Verkommenheit ihres Leiters zu einer wüsten Gastwirtschaft oder noch schlimmern aus u. wurde z. Dienst der mächtigen Gottheiten des Bacchus u. der Venus consecriert. Auf Antrag des Grafen wurde Dr. Barth vom Reichshofrath zur Verwaltung eines geistlichen Amtes für unfähig erklärt. Er war sonst ein geistreicher Mann, aber durch u. durch leichtfertig u. starb 1792 zu Halle als Gastwirth".

Barth lehrte, geprägt durch die Aufklärung, Jesu Ziel sei es gewesen, die Menschen Palästinas zu einer Vernunftreligion zu bekehren. Die Wunder Jesu waren nach Barth Teil einer Überzeugungsstrategie, mit deren das einfache abergläubische Volk von seiner Vollmacht überzeugt werden sollte, d.h. geschickte Inszenierungen⁷²⁴.

Literatur:

- Becker, A.: Zur Geschichte des Philanthropins in Heidesheim; in: Pfälzer Museum-Pfälzer Heimatkunde 45, 1928, S. 77
- Bellaire, Fr. C.: Heidesheim unter den Grafen von Leiningen; in: Leininger Geschichtsblätter 1912, S. 66, 69 f
- Brinckmeier: Leiningen, S. 304 ff
- Kritzler, Horst: Zwei Aufklärer im Vergleich: Karl Friedrich Barth (1740-1792) u. Georg Christoph Lichtenberg (1742-1799): in Europa in der Frühen Neuzeit / hrsg. von Erich Donnert, Weimar 2 (1997)
- Leyser, J.: Karl Friedrich Barth, der Zeitgenosse Pestalozzis, sein Verhältnis z. Philanthropismus u. zur neueren Pädagogik, o.O. 1867
- Mühlpfordt, K.: Karl Friedrich Barth u. die radikale Aufklärung; in: Jahrbuch d. Instituts f. dt. Geschichte, Bd. 5, Tel Aviv 1976, S. 55-57
- Paul, Pfr.: Carl Friedrich Barth u. sein Philanthropin in Heidesheim; in: Leininger Geschichtsblätter Nr.1-3, 1902 Nr.1-4, 1903
- Paul, Pfr.: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1926, S. 1-8
- Schyra, B.: Karl Friedrich Barth. Sein Leben u. Werk, seine Bedeutung. Ein Beitrag zur deutschen Kulturgeschichte im 18. Jh., Diss. Leipzig 1962
- Weidmann, Werner: Carl Friedrich Barth u. sein gräflich leiningisches Philanthropin in Heidesheim. Ansätze zu früher kindesgemäßer u. zugleich emanzipatorisch-realistischer Pädagogik in der Rheinpfalz; in: Weidmann, Werner: Schul-, Medizin- u. Wirtschaftsgeschichte der Pfalz, Bd. 2 (Arbogast, 2000), S. 110-116

Barthels (Bartels), Friedrich Karl (B0198): +@@

von Dudweiler / Saar - † 14.1.1786 Mühlheim a.d. Eis, ca. 56 J. alt; S. d. Pfr. Christian Ludwig +Barthels (9.6.1689 Ottweiler - † 17.9.1749 Malstatt)⁷²⁵ u. Katharina Margarethe +Belzer⁷²⁶.

1756/63 luth. Pfr. Altleiningen; 1763/86 Pfr. u. Hofprediger Mühlheim a.d. Eis⁷²⁷.

∞ 13.10.1764 Großbockenheim m. Maria Katharina Christiana +Horn (T. d. † N.N. +Horn, Hofverwalter in Großbockenheim)⁷²⁸.

Bartholdi, Friedrich Wilhelm (B0199): +@@

17.9.1715 Weißenburg (E) - † 30.1.1743 Minfeld; S. v. Pfr. Johann Georg +Bartholdi (1675 Höringhausen - † 7.7.1733 Weißenburg [E]⁷²⁹) u. (∞ 12.1.1712) Maria Dorothea +Böll (geb. 21.2.1691 Weißenburg [E]; T. d. Kaspar +Böll in Weißenburg)⁷³⁰. Bruder d. Luise Katharina +Bartholdi (∞ 11.1.1735 Franz Heinrich +Musculus, Notar in Weißenburg; S. v. Pfr. Benedict Musculus [B3709])⁷³¹ u. des Rotgebers Georg +Bartholdi (∞ 8.8.1741 Freckenfeld mit Anna Elisabetha +Fischer (T. d. Pfr. in Freckenfeld Christian Melchior Fischer [B1328])⁷³².

25.5.1736 imm. Straßburg; 23.4.1738 luth. Ex. Zweibrücken; 19.7.1738/43 luth. Diakon +Minfeld (†)⁷³³.

∞ 7.4.1739 mit Maria Dorothea +Musculus (T. d. Gerbers zu Weißenburg [E] Joh. +Musculus u. Kath. Elisabeth +Scherer)⁷³⁴.

Bast, Johann Friedrich Christian (B0206): +@@

30.7.1764 Buchweiler (E.) - † 10.5.1736; S. d. Rektors Johann Peter Christian +Bast (1723 Thalitter/H. - † 17.5.1799 Buchweiler)⁷³⁵

⁷²² zu ihm s. Ref. Eberhard: „Revolutzer“ und „Adelsknechte“: die Vor- und Nachfahren des leiningischen Hofrats Johann Casimir Fries aus Grünstadt oder: Goethes revolutionäre Grünstadter Verwandte; in: PRFK 2019, S. 175-195.

⁷²³ Fries: Zeitenwende, S. 210-211.

⁷²⁴ Heiligenthal: Der Lebensweg Jesu, S. 18.

⁷²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 198 Anm. zu Nr. 198; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 20.

⁷²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 198 Nr. 198.

⁷²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 198 Nr. 198.

⁷²⁸ luth. KB Großbockenheim 5 (= Kleinbockenheim m. Großbockenheim), S. 582, Bild 132.

⁷²⁹ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 196.

⁷³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 18 Nr. 199.

⁷³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Nr. 3709 iVm. S. 18 Anm. zu Nr. 199.

⁷³² LA Speyer Best. F6 Nr. 63, n.p., Bild 10, Copulationseintrag v. 8.8.1741.

⁷³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 18 Nr. 199.

⁷³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 18 Nr. 199.

⁷³⁵ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 207.

⁷³⁶ u. Dorothea Louisa +Steim[m]ig (aus Buchweiler) ⁷³⁷; Enkel d. Pfr. Kaspar +Bast (26.2.1693 Grünberg/Hessen - † 10.5.1736 ⁷³⁸)
⁷³⁹ u. Elisabeth +Walther; Neffe d. Pfr. Johann Philipp Christian +Bast (1725 - † beerd. 17.5.1799 Buchweiler) ⁷⁴⁰.

1782 Stud. Erlangen; 1785/93 Präzeptor u. Freiprediger Buchweiler/E.; 1793 luth. Freiprediger u. Lateinlehrer Pirmasens; bis 1799 dienstlos, geflüchtet; 1799/1806 Diakon Pfungstadt; 1806/24 Pfr. Dornheim; 1824 i.R. ⁷⁴¹.

Bast blieb unverheiratet ⁷⁴².

Battenfeld (geb. Philippi), Andrea Martina (N24): +
 i.R. 30.7.2014 Hohen-Sülzen ⁷⁴³

Battlehner, Hans Siegmund Alexander (B0214):

Battlehner als Dekan des Bezirks Rockenhausen bestand darauf, daß die Neutralität der Kirche in politischen Fragen gewahrt bleiben müsse und verbat sich daher politische Demonstrationen während des Gottesdienstes. So lobte Battlehner das Verhalten von Pfr. Siebert aus Münsterappel (B5081), der Nationalsozialisten aus Oberhausen am 9.11.1930 die Teilnahme am Gottesdienst in Uniform und mit Fahne verweigerte. Battlehner wie Siebert – beide kirchenpolitisch liberal orientiert, zählten ab 1933 zu den Gegnern der Deutschen Christen ⁷⁴⁴.

Batilly, Johann Hermann (B0211):

17.2.1682 Obermoschel ⁷⁴⁵ - † 7.2.1728 Contwig, alt 46 J. weniger 11 T. ⁷⁴⁶; S. d. Gerichtsschöffen Jean +Batilly ⁷⁴⁷ (∞ 14.1.1668 Obermoschel) Anna +Becker (T. d. Gerichtsverwandten Barthel +Becker) ⁷⁴⁸.

4.4.1700 imm. Groningen; 1717 Präz. Gymn. Zweibrücken; 13.6.1718/28 ref. Pfr. Contwig ⁷⁴⁹.

∞ 2.2.1719 Contwig m. Maria Margretha +Gottschalck ⁷⁵⁰ (T. v. Pfr. Abraham Theodor Gottschalck [B1687]) ⁷⁵¹; Vater d. Zwillinge Maria Elisabeth +Batilly (~ 17.10.1719 Contwig ⁷⁵²; ∞ 8.1.1742 Zweibrücken m. Jacob +Fischer, ein Säcklergesell [S. d. † Metzgers zu Zweibrücken Nikolaus +Fischer] ⁷⁵³) u. Susanna Carolina +Batilly (~ 17.10.1719 Contwig ⁷⁵⁴), Johann Conradt +Batilly (~ 8.4.1721 Contwig) ⁷⁵⁵, Johannes Philipp +Batilly (geb. 22.9.1722 Contwig, ~ 1.10.1722 Contwig) ⁷⁵⁶.

Bauer-Helpert, Sabine Johanna Renate (N0027): +

Germersheim i.R. 30.9.2015, verschoben auf 1.1.2016 ⁷⁵⁷; 31.12.2015 i.R. ⁷⁵⁸

Baumann, Gustav Christian Andreas (B0231):

⁷³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 19 Nr. 206.

⁷³⁷ Schildberg: Le Pastorat du Comte de Hanau-Lichtenberg, S. 20.

⁷³⁸ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, 244.

⁷³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 19 Nr. 206.

⁷⁴⁰ Schildberg: Le Pastorat du Comte de Hanau-Lichtenberg, S. 21.

⁷⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 19 Nr. 206; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 208; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, 99 u. Bd. 7, 404.

⁷⁴² Schildberg: Le Pastorat du Comte de Hanau-Lichtenberg, S. 20.

⁷⁴³ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 3/2014, S. 51.

⁷⁴⁴ Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 65 m. Anm. 201.

⁷⁴⁵ ref. KB Obermoschel 1, n.p., Bild 22.

⁷⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 19 Nr. 211.

⁷⁴⁷ ref. KB Obermoschel 1, n.p., Bild 22.

⁷⁴⁸ ref. KB Obermoschel 1, n.p., Bild 77.

⁷⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 19 Nr. 211.

⁷⁵⁰ ref. KB Contwig 1, S. 17, Bild 163.

⁷⁵¹ ref. KB Contwig 1, S. 17, Bild 163; Biundo: Pfarrerbuch, S. 19 Nr. 211.

⁷⁵² ref. KB Contwig 1, S. 71, Bild 39.

⁷⁵³ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 196.

⁷⁵⁴ ref. KB Contwig 1, S. 71, Bild 39.

⁷⁵⁵ ref. KB Contwig 1, S. 77, Bild 42.

⁷⁵⁶ ref. KB Contwig 1, S. 84, Bild 45.

⁷⁵⁷ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 7/2015, S. 124.

⁷⁵⁸ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 8/2015, S. 131.

1738 Pettersheim bei Kusel - † 5.11.1796 Einöllen ⁷⁵⁹; S. d. Kuseler Stadtschultheißen (seit 1748) u. Strumpfwebers Ernst Alexander +Baumann u. der Marie Elisabeth ⁷⁶⁰ +Bastian ⁷⁶¹; Bruder d. Weißgerbers in Kusel Georg Philipp +Baumann ⁷⁶² u. Johanna Christina +Baumann (∞ m. d. gräflich-leiningsischen Hofrats in Grünstadt Johann Casimir +Fries) ⁷⁶³.

1766/85 ref. Adj.; 1785/96 Pfr. Einöllen (†). Ein „scharfer Kopf u. sehr schreibgewandt“ ⁷⁶⁴.

∞ 14.6.1767 Einöllen mit Christiane Katharina Luise +Matthias ⁷⁶⁵ aus Baumholder (2.4.1738 Baumholder - 23.12.1812 Einöllen), T. v. Pfr. Johann Leonhard Matthias [B3335] ⁷⁶⁶; Vater von Pfr. Carl Friedrich Julius Baumann (B0232), Karl Philipp +Baumann (geb. 17.7.1777 Einöllen ⁷⁶⁷, 1812 Friedensrichter in Lauterecken ⁷⁶⁸), Dorothea +Baumann (∞ +++ **brüder**, wohl falsch+++ m. Pfr. Philipp Wilbrand Möllenthal [B3515]) ⁷⁶⁹, Karoline Luise Dorothea +Baumann († 23.8.1848 Odenbach; ∞ m. Pfr. Philipp Wilbrand Jakob Müller [B3631] ⁷⁷⁰), Elisabetha Christiana Philippina +Baumann (geb. 8.3.1768 Einöllen) ⁷⁷¹ u. Johanne Elisabetha Baumann (∞ Pfr. Philipp Friedrich Ludwig Müller [B3629]).

Bayer (Beyer), Johann Ludwig (B0241): +@@

aus Burrweiler - † 1633 Essenheim; S. v. Pfr. Daniel Bayer (Beyer) (B0239) ⁷⁷².

Schule Zweibrücken; 7.1.1612 Konvikt.; 3.11.1615 Stip. Hornbach („Burvillanus“); 22.6.1622 imm. Heidelberg; bis 1624 ref. Kollaborator Zweibrücken; ref. Pfr. „Buhren“ (Burrweiler); 1625/33 Essenheim ⁷⁷³.

∞ (als Pfr. zu Essenheim) 8.11.1625 Zweibrücken ⁷⁷⁴ m. Katharina +Schmitt (T. d. † Oberkeller in Zweibrücken Jörg +Schmitt) ⁷⁷⁵.

Bechberger, Jakob Wilhelm Werner (Willi) (B0248):

Dokumente/Literatur:

- Bechberger, Willi: Zum 50. Ordinationsjubiläum am 26.5.1985; in: Pfälzisches Pfarrerbuch 75 (1985). S. 195-200

⚔ +@@

auch Becherer ⁷⁷⁶.

1606 Wittenburg im Mecklenburgischen ⁷⁷⁷ - † 1643 Speyer ⁷⁷⁸;

Studium in Straßburg ⁷⁷⁹; Lehrer u. Pfr. in Straßburg; 25.7.1633/35 luth. Diakon St. Augustin, 8.10.1635/43 (†) St. Georgenkirche in Speyer als Nachfolger des verstorbenen Pfr. u. Magisters Jacob Bickzahn (B0377) ⁷⁸⁰. Im KB der St. Georgen-Kirche ist eingetragen: „Post obitum M. Jacobi Bickzahn, Ego Joachimus Becher factus sum Pastor apud Ao 1635 Die 8. Octobris“ ⁷⁸¹.

⁷⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 21 Nr. 231.

⁷⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 21 Nr. 231; Biundo kennt den Familiennamen der Mutter von Pfr. Baumann nicht.

⁷⁶¹ Böttcher: Familienbande der pfälzischen Revolution 1848/49; in: Pfälz.-rheinische Familienkunde 1999, 290.

⁷⁶² Baumann, Georg Philipp: geboren 30.5.1750 in Kusel (?); Weißgerber; Sohn des Kuseler Stadtschultheißen Ernst Alexander Baumann und der Marie Elisabeth Bastian; Schwager des gräflich-leiningsischen Hofrats Johann Casimir Fries. Verheiratet seit 13.12.1776 mit Catharina Elisabeth Köhl, der Tochter des Weißgerbermeisters Karl Köhl (Fries: Zeitenwende, S. 158). Zur Brandschatzung von Kusel durch die Franzosen am 26.7.1794 berichtet er in einem Brief an seinen Schwager Fries (vgl. hierzu Brief des Georg Philipp Baumann an seinen Schwager Fries; in: Fries: Zeitenwende, S. 158-59). Kinder aus der Ehe sind: Catharina Elisabetha Baumann (geboren 1777; Patenkind der Johanna Christina Baumann verh. mit Johann Casimir Fries), Christian Andreas Baumann (geboren 1779, Patenkind des Johann Casimir Fries), Christina Philippina Baumann (geboren 1782), Gottfried Jakob Baumann (geboren 1783), Johann Daniel Baumann (geboren 1788) und Juliana Christina Baumann (geboren 1791). Sein Haus und sein ganzer Besitz wurde bei der Brandschatzung durch die Franzosen am 26.7.1794 vernichtet (vgl. Brief Baumanns an Johann Casimir Fries, abgedruckt bei Fries: Zeitenwende, S. 158-159).

⁷⁶³ Fries: Zeitenwende, S. 33, 165; Fink/Stein: Familienchronik der Familie Mann; Anm.: zu den familiären Beziehungen der Grünstadter Familie Fries zur Familie des Dichters Johann Wolfgang von Goethe u. weiterer Verwandtschaft, s. Ref, Eberhard: „Revolutzer“ und „Adelsknechte“: die Vor- und Nachfahren des leiningsischen Hofrats Johann Casimir Fries aus Grünstadt oder: Goethes revolutionäre Grünstadter Verwandte; in: PRFK 2019, S. 175-195.

⁷⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 21 Nr. 231.

⁷⁶⁵ ref. KB Einöllen 18, n.p., Bild 104 Copulationseintrag vom 14.6.1767.

⁷⁶⁶ ref. KB Einöllen 18, n.p., Bild 104 Copulationseintrag vom 14.6.1767; Biundo: Pfälzisches Pfarrerbuch, S. 21 Nr. 231.

⁷⁶⁷ ref. KB Einöllen 18, n.p., Bild 87, Taufeintrag vom 20.7.1777.

⁷⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 21 Anm. zu Nr. 231.

⁷⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 304 Anm. zu Nr. 3515.

⁷⁷⁰ Biundo: Pfälzisches Pfarrerbuch, S. 314 Anm. zu Nr. 3631.

⁷⁷¹ ref. KB Einöllen 18, n.p., Bild 57.

⁷⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 22 Nr. 241.

⁷⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 22 Nr. 241; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 368..

⁷⁷⁴ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 60.

⁷⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 22 Nr. 241.

⁷⁷⁶ Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 171 Anm. zu Nr. 1498.

⁷⁷⁷ Görtz: Reichskammergerichtspersonal, S. 293; Sehlke: Boizenburg, S. 465 Anm.1124; Biundo: Pfarrerbuch, S. 22 Nr. 249.

⁷⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 22 Nr. 249.

⁷⁷⁹ Görtz: Reichskammergerichtspersonal, S. 293 mit Hinweis auf die Schriften Bechers; Biundo: Pfarrerbuch, S. 22 Nr. 249.

⁷⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 22 Nr. 249; König: Reformations-Geschichte, S. 88; Acta Historico-Ecclesiastica, S. 565-

57.

⁷⁸¹ Stadtarchiv Speyer, ev. KB St. Georgen-Kirche, Bl.45.

∞ mit Anna Margarethe +Gauß ⁷⁸² (T.d. Speyerer Ratsherrn +Gauß ⁷⁸³ [Anm. wohl Daniel Gauß ⁷⁸⁴], Schwester von Pfr. Johann Peter Gauss [B1498] ⁷⁸⁵; sie wird am 16.7.1635 als Patin der Margaretha von Rejen in der Predigerkirche in Speyer genannt, sowie 2.2.1640 als Patin der Anna Margaretha Bender in d. St. Georgen-Kirche in Speyer ⁷⁸⁶). Vater v. Johann Joachim +Becher (~ 6.5.1635 Predigerkirche in Speyer ⁷⁸⁷ - † 1682 London; Mediziner, Alchemist u. Ökonom ⁷⁸⁸), Johann Philipp +Becher (~ 12.6.1638 St. Georgen-Kirche Speyer), Johann Erhard +Becher (~ 8.8.1640 St. Georgen-Kirche Speyer) u. Johann Ernst +Becher (~ 5.12.1641 St. Georgen-Kirche Speyer) ⁷⁸⁹.

Urkunden/Literatur:

- Becher, Joachim: Disputatio theologica de S. S. baptisate Straßburg 1632

- Becher, Joachim: Dissertation dicti EXHITHEIΣ Davidici Psal. 33 V. 6. Verbo domini coeli firmati sunt Spiritu oris ejus omnis exercitus eorum, Straßburg 1633

Beck, Karl-Heinrich (B0258; N0032): +

† 23.8.2020 Kaiserslautern ⁷⁹⁰

Beck, Martin (B0259a, N0034):

29.4.1933 ⁷⁹¹ - † 27.11.2017 Klingenstein ⁷⁹²; Pfr.

Pfr. Martin Beck ist nicht im Pfarrerbuch Biundos genannt; auch im im Neuen Pfälzer Pfarrerbuch befindet sich nur die Angabe „Beck, Martin, Klingenstein“. Über ihn heißt es in einem Nachruf im „Südpfalz Kurier“ Ausgabe 49/2017 v. 6.12.2017: „Über ein Vierteljahrhundert (von 1969 bis zu seinem Ruhestand 1994) war er [Martin Beck] für den Unterricht der evangelischen Religion an der Berufsbildenden Schule Südliche Weinstraße am Standort Bad Bergzabern verantwortlich. In diese Zeit fiel auch sein Engagement mit den Jugendlichen, das weit über den Religionsunterricht hinausging. So nahm er mit Schülergruppen an etlichen evangelischen Kirchentagen teil, verstand es zur Weihnachtszeit die Schüler für Besuche bei Behinderten und in der Pfalzlinik Landeck zu aktivieren, wo über Jahrzehnte immer ein buntes besinnliches Adventsprogramm dargeboten wurde. Pfarrer Martin Beck verstarb letzte Woche in Klingenstein. Über ein Viertel Jahrhundert unterrichtete er evangelische Religion an der Berufsbildenden Schule Südliche Weinstraße. Die besondere Beziehung zu seinen Schülerinnen und Schülern zeigte sich auch in dem Umstand, dass er für Trauungen und Kindtaufen seiner ehemaligen Schüler häufig angefragt wurde und bereitwillig einen würdigen, auf die individuellen Personen bezogenen Trau- oder Taufgottesdienst zelebrierte. Knapp hundert Beteiligte gab es im Sommer 2000 bei dem Traugottesdienst der besonderen Art, in dem die von Beck getrauten Paare mit ihren Kindern in der Pfarrkirche Gleishorbach ihr Eheversprechen erneuerten. Viele Menschen erinnern sich noch an die Kindergottesdienste in Gleiszellen-Gleishorbach, die er über Jahre mit den Kindern vorbereitet und gestaltet hat. Auch im Pfälzischen Bibelverein, der das Ziel hat, allen Menschen die Bibel zugänglich zu machen und sich mit ihr inhaltlich auseinanderzusetzen, fungierte er ein Jahrzehnt von 1977 an als Vorsitzender und erwarb sich große Verdienste. Seit seiner Gründung Anfang der 90er Jahre war seine Stimme im oekumenischen Kirchenchor Klingenstein gefragt, wo er engagiert seine Stimme für Gottes Lob einsetzte.“

∞ Margot NN. ⁷⁹³.

Becker, Johann Peter (B0267): +@@

geb. 22.1.1720 ⁷⁹⁴ Iggelheim ⁷⁹⁵ - † 2.8.1794 Heidelberg ⁷⁹⁶; S. v. Pfr. Karl Christoph Becker (B0263) u. Rosina Katharina Krauß ⁷⁹⁷. Bruder v. Pfr. Karl Christoph Becker (B0269).

⁷⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 22 Nr. 249.

⁷⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 22 Nr. 249.

⁷⁸⁴ zu diesem LA Speyer Best. E6 Nr. 2556.

⁷⁸⁵ Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 171 Anm. zu Nr. 1498.

⁷⁸⁶ Görtz: Reichskammergerichtspersonal, S. 294.

⁷⁸⁷ Stadtarchiv Speyer, luth KB Predigerkirche Speyer, S. 206, Bild 228.

⁷⁸⁸ Kupferstich von Wolfgang Philipp Kilian, Staatsbibliothek Berlin, Stiftung Preuß. Kulturbesitz, Handschriftenabteilung, Hansen, Inv.-Nr. Portr. Slg. Hansen Mediziner, Bd. 1 Nr. 45; abgedruckt bei Görtz: Reichskammergerichtspersonal, S. 294.

⁷⁸⁹ Stadtarchiv Speyer, Kirchenbuch St. Georgen-Kirche; Görtz: Reichskammergerichtspersonal, S. 294.

⁷⁹⁰ „Die Rheinpfalz“, Ausgabe Kaiserslautern v. 25.8.2020.

⁷⁹¹ Pfälzer Tageblatt, Todesanzeige v. 29.11.2017.

⁷⁹² Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz Nr. 6/2017, S. 83.

⁷⁹³ Pfälzer Tageblatt, Todesanzeige v. 29.11.2017.

⁷⁹⁴ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Heiliggeistkirche (Trauungen, Beerdigungen) 1788-1822, S. 17, Bild 61, Angabe im Sterbeeintrag v. 2.8.1794.

⁷⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 23 Nr. 267.

⁷⁹⁶ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Heiliggeistkirche (Trauungen, Beerdigungen) 1788-1822, S. 17, Bild 61, Sterbeeintrag v. 2.8.1794.

⁷⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 23 Nr. 267.

20.9.1736 imm. Heidelberg; AJ 1744, 1748 ref. Vikar Billigheim; 1748/57 Pfr. Reilingen u. Hockenheim⁷⁹⁸; 1757/76 Schriesheim (i.R.)⁷⁹⁹, 1783 wieder in Reilingen⁸⁰⁰.

∞ Johanna Justina Rosina NN.⁸⁰¹

Becker, Otto Friedrich (N0039): +
† 27.10.2011 Freckenfeld, alt 64 J.⁸⁰²

Beisel, Kurt (B0285): +@@
2.2.1935 Pirmasens⁸⁰³ - † 27.12.2016 Neustadt/Weinstr.⁸⁰⁴; S. d. Friedrich Wilhelm +Beisel u. Margarethe +Heerling⁸⁰⁵.

Stud. 1954/58 Heidelberg, Bonn und Mainz; AJ 1958; 16.11.1958 Vikar Hambach; 1.4.1960 dienstliche Aushilfe Glanmünchweiler; 1.5.1960/62 Vikar Dietschweiler; 1.10.1962/63 Verwalter; 1.4.1963/Pfr. Breitenbach⁸⁰⁶.

∞ 17.8.1960 Pirmasens mit Mag. Lydia Karoline +Fuhrmann (geb. 31.1.1937 Pirmasens; T. d. Buchhalters Otto +Fuhrmann u. Lydia +Kohler in Pirmasens)⁸⁰⁷.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Neustadt Nr. 1021: Versehung des Dekanatsstelle während der Vakanz durch den Senior Kurt Beisel, 1983

- ZASP Best. 043 Neustadt Nr. 1027: Tagung d. verstärkten Bezirkskirchenrats, d. verstärkten Presbyteriums und d. Synodalausschusses wegen der Bewerbung des Pfarrers und Seniors Kurt Beisel um die Stelle des Dekans, 1991; auch Zeitungsausschnitte

Beltzer, Franz Ludwig Theodor (B0291): +@@

21.6.1760 Hundsbach [Anm.: Elsaß] - † 18.10.1834; S.v. Pfr. Georg Reinhard Beltzer (B0290) u. Amalie Luise Christine+ Imhoff (T.v. Pfr. Johann Daniel +Imhoff [um 1690 St. Johannisberg - † 27.11.1771 Meddersheim⁸⁰⁸]⁸⁰⁹; Enkel d. Schulmeisters Johann Georg +Beltzer u. Charlotte Regina NN.⁸¹⁰.

1776/78 Pädag., 2½ J. Stud. Gießen, 1 J. Halle, 1783 luth Examen Zweibrücken; 24.1.1785/88 luth. Freiprediger in Allenbach/ Hunsrück, 1.2.1792/1804 Diakon in Kastellaun u. Pfr. in Uhler, 9.3.1804/12 Pfr. in Mandel b. Kreuznach, 9.1.1812/23 Baumholder, 6.6.1813/20 Kusel, 1814 zugl. Lokalkonsistorial-Präsident, 1820/29 Pfr. Kusel II, 1829/33 (i.R.) Kusel⁸¹¹.

∞ mit Maria Magdalene +Fuchs († 23.6.1836 Bischheim am Saum b. Straßburg/E.⁸¹²; dort war von 1816 bis 1846 Johann Gottlieb +Fuchs, S. d. Pfr. Johann Michael +Fuchs⁸¹³ als Pfr., vermutlich ihr Bruder⁸¹⁴)⁸¹⁵.

Beltzer (Pelzer), Friedrich Jakob (B0289): +@@

10.12.1711 Bischmisheim - † 6.2.1773 Harskirchen/Loth. (err.); S.v. Pfr. Georg Albrecht +Beltzer (16.4.1672 Wiebelskirchen - † 16.4.1672 Bischmisheim⁸¹⁶ u. Marie Johanette +Hirthes; Enkel d. Pfr. Johann Georg +Beltzer († 26.3.1718 Wiebelskirchen⁸¹⁷)⁸¹⁸.

⁷⁹⁸ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Reilingen, Mischbuch 1749-1803, Bild 1, Series Pastorum: eigenhändiger Eintrag v. Pfr. Johann Peter Becker.

⁷⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 23 Nr. 267; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 46.

⁸⁰⁰ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Reilingen, Mischbuch 1749-1803, n.p., Bild 1

⁸⁰¹ als Patin genannt: Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Reilingen, Mischbuch 1749-1803, S. 7, Bild 5, Taufeintrag

Johanna Rosina Schuppel v. 1.1.1752; ebenso am 31.3.1755 bei d. Taufe v. Johanna Rosina Heylmann (Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Reilingen, Mischbuch 1749-1803, S. 13, Bild 58).

⁸⁰² Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 9/2011, S. 86.

⁸⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 25 Nr. 285.

⁸⁰⁴ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz Nr. 1/2017, S. 10.

⁸⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 25 Nr. 285.

⁸⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 25 Nr. 285.

⁸⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 25 Nr. 285.

⁸⁰⁸ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd.2, 236.

⁸⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 26 Nr. 291.

⁸¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 26, Anm. zu Nr. 291 iVm. Nr. 290.

⁸¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 26, Anm. zu Nr. 291.

⁸¹² ZASP Best. Oberkonsistorium München Nr. 890-892, abgedruckt Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 130 Nr. 98.

⁸¹³ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 1536; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, S. 145.

⁸¹⁴ Hinweis bei Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 130 Nr. 98.

⁸¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 26, Anm. zu Nr. 291.

⁸¹⁶ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, S. 29.

⁸¹⁷ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, S. 29.

⁸¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 26 Nr. 289.

Bruder d. Elisabeth +Beltzer (∞ mit Johann Gottfried +Roehling [15.9.1703 Kessebühren - † 13.4.1780 Schönau/Pfalz; pfalz-zwei-brückischer Kammerat; 1773 ausgeschieden; Verwalter des Eisenwerks Schönau; Vater u.a. d. Pfr. in Saarbrücken, Johann Friedrich +Roehling) ⁸¹⁹.

6.5.1730 imm. Gießen; 1738/45 luth Pfr. in Sausenheim, zugl. 1744/45 Prorektor Gymnasium Grünstadt u. dritter Pfr.; 1751/59 zweiter Pfr.; 1759/61 Rektor Saarbrücken, 1767/73 Inspektor Harskirchen/Lothringen (†) ⁸²⁰.

∞ 14.5.1748 Worms m. Anna Elisabeth +Lautz (16.1.1709 Worms - † 27.6.1779 Saarbrücken, T.v. Magister Johann Michael +Lautz, Senior Ministerii u. Consistorial-Assessor zu Worms u. Maria Gertraud geb. Heuß) ⁸²¹.

Werke:

Beltzer verfaßte in Grünstadt zwei Schulprogramme ⁸²².

Beltzer, Georg Reinhard (B0290): +@ @

8.4.1728 Annweiler - † 11.8.1782 Altenkülz (err.); S. d. Schulmeisters Johann Georg +Beltzer u. Charlotte Regina NN. ⁸²³; Schwager v. Pfr. Johann Daniel Simon (B5101) (∞ mit Marie Dorothea Imhoff) ⁸²⁴ u. Schwager von Pfr. Peter Christian Nacke (B3767) (∞ I mit Katharina Sophia Imhoff +++prüfen+++ ⁸²⁵.

16.9.1755 luth Ex. Zweibrücken, 1756/64 luth Diakon Hundsbach [Anm.: Elsaß], 8.7.1764/81 Pfr. in Albersweiler, 1781/82 Altenkülz (†) ⁸²⁶.

∞ Amalie Luise Christine +Imhoff (T.v. Pfr. Johann Daniel +Imhoff [um 1690 St. Johannisberg - † 27.11.1771 Meddersheim ⁸²⁷]) ⁸²⁸; Vater v. Dorothea Friederike Charlotte +Beltzer (19.5.1758 Hundsbach/E. - † 26.6.1772 Albersweiler) ⁸²⁹, Pfr. Franz Ludwig Theodor Beltzer (B2941) (geb. 21.6.1760 Hundsbach), Amalie Christine Sophie +Beltzer (30.1.1763 Hundsbach - † 9.8.1764 Albersweiler), Karoline Philippine +Beltzer (geb. 22.11.1765 Albersweiler) u. Katharina Friederike +Beltzer (geb. 2.4.1768 Albersweiler) ⁸³⁰.

Bender, Jakob (B0292):

um 1544/52 luth. Pfr. Lambsborn ⁸³¹. Bender beklagte sich wegen der Mitverwaltung der Gemeinde Vogelbach, die vorzeiten einen eigenen Pfarrer besaß ⁸³².

Bender, Johannes (B0294): +@ @

geb. 1578 Marköbel; S. d. Pfr. Johann +Bender (aus Miltenberg - † 1581 Marköbel ⁸³³) und Agnes NN. ⁸³⁴.

17.4.1594 imm. Wittenberg; 1599/1601 luth. Pfr. Birkenfeld II, 1609/12 Kindenheim; 1612/15 Kallstadt ⁸³⁵.

Bentum Cornelia van (N0046):

Pfr'in Callbach, 30.11.2016 i.R. ⁸³⁶

Berg, Johann Gebhard ⁸³⁷ (B0308): +@ @

⁸¹⁹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 51.

⁸²⁰ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, S. 29; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 49 Nr. 274; Biundo: Pfarrerbuch, S. 26 Nr. 289.

⁸²¹ Kuby: Nachträge pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 106 Nr. 289.

⁸²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 26 Nr. 289.

⁸²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 26 Nr. 290.

⁸²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5101; Würth: Wachenheim, S. 337.

⁸²⁵ Würth: Wachenheim, S. 337.

⁸²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 26 Nr. 290; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 29.

⁸²⁷ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd.2, S. 236.

⁸²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 26 Nr. 290.

⁸²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 26 Nr. 290.

⁸³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 26 Nr. 290.

⁸³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 26 Nr. 292; Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn von der Reformation bis nach dem 30-jährigen Krieg: in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 235.

⁸³² Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn von der Reformation bis nach dem 30-jährigen Krieg: in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 235.

⁸³³ Kohlenbusch: Pfarrbuch „Hanauer Union“, S. 120.

⁸³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 26 Nr. 294; Anm. nicht benannt im Pfarrerverzeichnis der luth. Pfarrer in Kallstadt ab 1611; s. luth. KB Kallstadt 02, S. 437, Bild 208.

⁸³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 26 Nr. 294; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 29.

⁸³⁶ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 7/2016, S. 69

⁸³⁷ Anm.: Vorname n. Schildberg: Le Pastorat du Comte de Hanau-Lichtenberg, S. 25; Biundo: Pfarrerbuch, S. 27 Nr. 308 nennt ihn 'Gebhard Berg'.

~ 16.6.1643 Buchweiler/E.; S. v. Gebhardt +Berck (geb. Sarrebruck; Schmied in Buchweiler) u. (∞ 4.12.1632) Eva +Walch ⁸³⁸.

Gymn. Buchweiler/É.; 10.4.1662 imm. Straßburg; 8.9.1670/71 Vikar Waltenheim ⁸³⁹; 1671/75 luth. Diakon Wörth/E.; 1675/76 Verw. Pirmasens ⁸⁴⁰.

Bergmann, Johann Konrad (B0311): +@@@

1699 Grünstadt - † 12.12.1761 Mommenheim, alt 62 J. ⁸⁴¹; S. d. Schulmeisters Elias Sebastian +Bergmann († 24.4.1742 Grünstadt; ∞ 1698 Grünstadt mit NN.) ⁸⁴².

1723-1728 lutherischer Schulmeister in Kirchheim a.d. Eck; 1728/43 Pfr. Dannenfels; 1743/61 Mommenheim ⁸⁴³.

∞ I 30.6.1723 mit Magdalene Sophie +Hertel ⁸⁴⁴.

∞ II vor 1730 Rosa Salome +Floret ⁸⁴⁵ (T. d. Pfr. Johann Abraham Floret [B1367] u. Marie Catharina Hecht; Schwester d. Pfr. zu Albig Johann Gottfried +Floret [Pate bei der Taufe der Magdalena Dorothea Gustaviana Philippina Bergmann: "Mein Herr Schwager Gottfried Floret Pfarrer zu Albig"] ⁸⁴⁶; Vater d. Magdalena Dorothea Gustaviana Philippina +Bergmann (geb. 6.4.1730 Dannenfels, ~ 10.4.1730 ebd.) ⁸⁴⁷, Pfr. Carl Elias Friedrich Bergmann (B0313) (geb. 21.8.1731 Dannenfels, ~ 26.8.1731 ebd. - † nach 1817 Zwingenberg im Hause seines Sohnes, der dort Pfr. war) ⁸⁴⁸, Maria Charlotte Francisca +Bergmann (21.3.1734 Dannenfels, ~ 23.3.1734 ebd.) ⁸⁴⁹, Friedericus Magnus Godofredus +Bergmann (geb. 2.2.1737 Dannenfels, ~ 6.2.1737 ebd.) ⁸⁵⁰.

Bergmann, Karl Elias Friedrich ⁸⁵¹ (B0313): +@@@

geb. 21.8.1731 Dannenfels, ~ 26.8.1731 ebd. - † nach 1817 Zwingenberg (im Hause seines Sohnes, der dort Pfr. war) ⁸⁵²; S. v. Pfr. Johann Konrad Bergmann (B0311) ⁸⁵³ u. Rosa Salome Floret; Enkel v. Pfr. Johann Abraham Floret (B1367); Vetter d. Pfr. zu Albig Johann Gottfried +Floret.

1756-1762 lutherischer Konrektor u. 1762-1764 Prorektor am Gymnasium Grünstadt; 1764-1817 Hofprediger in Westerbürg; lebte noch 1819 in Zwingenberg ⁸⁵⁴.

∞ m. Karoline Charlotte +Phylgus ⁸⁵⁵ (+Filgus ?; möglicherweise Enkelin v. Pfr. Georg Adam Filgus [B1313]); Vater v. Pfr. Wolfgang Friedrich Bergmann (B0314) u. Pfr. Friedrich Siegmund +Bergmann (23.11.1763 Grünstadt - † 25.11.1833 als Pfr. zu Zwingenberg a.d. Bergstraße) ⁸⁵⁶.

Bergmann, Richard August (B0315): +

Bergmann gehörte zu den liberalen pfälzischen Pfrn.

⁸³⁸ Schildberg: Le Pastorat du Comte de Hanau-Lichtenberg, S. 25.

⁸³⁹ Schildberg: Le Pastorat du Comte de Hanau-Lichtenberg, S. 25.

⁸⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 27 Nr. 308; Schildberg: Le Pastorat du Comte de Hanau-Lichtenberg, S. 25.

⁸⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 27 Nr. 311; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 522.

⁸⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 27 Nr. 311.

⁸⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 27 Nr. 311.

⁸⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 27 Nr. 311.

⁸⁴⁵ luth. KB Dannenfels 2, n.p., Bild 6, Taufeintrag d. Magdalena Dorothea Gustaviana Philippina Bergmann v. 10.4.1730; auch Dittmar: Familien v. Dannenfels, Jakobsweiler u. Bennhausen, S. 37 Nr. 0217/1.

⁸⁴⁶ luth. KB Dannenfels 2, n.p., Bild 6, Taufeintrag d. Magdalena Dorothea Gustaviana Philippina Bergmann v. 10.4.1730; auch Dittmar: Familien v. Dannenfels, Jakobsweiler u. Bennhausen, S. 37 Nr. 0217/1; zu diesem auch Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 1367, der aber die Rosa Salome Floret nicht kennt.

⁸⁴⁷ luth. KB Dannenfels 2, n.p., Bild 6, Taufeintrag d. Magdalena Dorothea Gustaviana Philippina Bergmann v. 10.4.1730; auch Dittmar: Familien v. Dannenfels, Jakobsweiler u. Bennhausen, S. 37 Nr. 0217/1, wo der Vorname allerdings als 'Magdalena Dorothea Gustaviana Philippina' genannt wird.

⁸⁴⁸ luth. KB Dannenfels 2, n.p., Bild 7.

⁸⁴⁹ luth. KB Dannenfels 2, n.p., Bild 8.

⁸⁵⁰ luth. KB Dannenfels 2, n.p., Bild 10.

⁸⁵¹ Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 28 Nr. 313 wird der Vorname angegeben als 'Karl Friedrich'; gem. Taufeintrag im luth. KB Dannenfels 2, n.p., Bild 7 heißt er 'Carl Elias Friedrich'.

⁸⁵² luth. KB Dannenfels 2, n.p., Bild 7.

⁸⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 28 Nr. 313.

⁸⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 28 Nr. 313.

⁸⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 28 Nr. 313.

⁸⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 28 Nr. 313.

Bergmann war von 1828-1933 u. erneut ab 1935 Vorsitzender d. Pfälzischen Pfarrervereins ⁸⁵⁷.

Dokumente/Literatur:

- Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 18, 31, 44, 50, 51, 52, 76-76, 113, 115, 120, 136, 138-140, 154, 162, 168, 174, 184-186, 188, 205, 206, 215, 216, 221, 234, 248, 267, 385, 392, 393
- Fandel: Konfession u. Nationalsozialismus, S. 20, 33, 68, 70 f., 72, 85, 89, 95, 160, 210, 213-216, 218, 224, 226, 234 f., 265, 267, 270, 272 f., 274, 275, 278, 282, 287 f., 289 f., 291, 335, 341, 350, 358, 375, 394, 530, 563, 603

Bergmann, Wolfgang Friedrich (B0314): +@ @

26.10.1767 Westerburg ⁸⁵⁸ - † 7.3.1829 Bissersheim ⁸⁵⁹; S. v. Pfr. Karl Friedrich Bergmann (B0313) u. Karoline Charlotte Phylgus ⁸⁶⁰.

5.5.1786 imm. Gießen; AJ 1788; 1793 Pagenhofmeister der Barone von Wallbrunn in Partenheim; 20.7.1793-1810 luth. Prorektor Grünstadt; zugleich 1797-1800 Pfr. in Ebertsheim; 1810/18 Prorektor Grünstadt; 1803-1829 Pfr. Bissersheim; versah 1808-1809 auch die Pfarrei Grünstadt ⁸⁶¹.

∞ 24.5.1809 Grünstadt m. Anna Maria +Müller († 1.5.1845 Grünstadt, alt 58 J.; T. d. Wirtes in Grünstadt Wilhelm +Müller und Christine +Näser) ⁸⁶².

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. G6 Nr. 156 II 1: betr. Besetzung der Pfarrerstelle Ebertsheim, 1797; darin Stellungnahme einer Reihe von 31 Bürgern aus der Gemeinde Ebertsheim zugunsten des damaligen Konrektors in Grünstadt und Verw. der Pfarrei Ebertsheim Wolfgang Bergmann v. 29.12.1797

Berkmann (Berckmann), Adolph Ernst Theodor Christian ⁸⁶³ (B0321): +@ @

20.5.1802 Waldmohr ⁸⁶⁴ - † 1870 (?) New York ⁸⁶⁵; S. v. Pfr. Christian Carl Theodor Berkmann (B0320) u. Sara Eleonora Juliana Philippina +Ruppenthal ⁸⁶⁶ (1776-1860; T. v. Pfr. Philipp Adolph Ruppenthal [B4536]; sie ∞ II 1815 m. d. Notar Franz Ignaz +Paraquin ⁸⁶⁷) ⁸⁶⁸; Halbbruder von Ernst Julius +Paraquin ⁸⁶⁹.

Stud. 1823/25 Erlangen, Aufnahmejahr 1825; 1826/29 Vikar in Mittelbrunn, 1829/31 Feilbingert, 6.8.1831/50 Pfr. in Einselfthum ⁸⁷⁰, dabei von 28.6.1833-19.7.1834 als Teilnehmer am Hambacher Fest suspendiert: "aufreizendes Predigen u. aufrührerisches Reden" ⁸⁷¹.

1848 zweiter Ersatzkandidat für die Nationalversammlung im Wahlkreis Kirchheimbolanden; 1848/49 MdL; 1849 Abgeordneter im Rumpfparlament (Nationalversammlung), ersetzt Reichardt; 1849 suspendiert; 5.-31.12.1849 in Untersuchungshaft; geht in die USA; 1850 Farmer u. später Prediger in den USA (New York ?) ⁸⁷².

∞ 10.2.1833 Einselfthum m. Clara Sophie +Born ⁸⁷³ (geb. 1811 Zell; katholisch; Tochter des Kaufmanns Karl +Born aus Zell u. † Magdalena +Papst); aus der Ehe gehen 8 Kinder hervor, von denen vier jung sterben ⁸⁷⁴.

Literatur:

- Kuhn, Andreas/Stüber, Gabriele: „Pfarrer Adolph Ernst Theodor Berkmann“; in: Fenske u.a.: Der Rhein-Neckar-Raum und die Revolution von 1848/49, S. 77-78

⁸⁵⁷ Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 20 Anm. 28.

⁸⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 28 Nr. 314.

⁸⁵⁹ ev. KB Bissersheim 2, n.p., Bild 25; Biundo: Pfarrerbuch, S. 28 Nr. 314 nennt unrichtig '17.3.1929'.

⁸⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 28 Nr. 314.

⁸⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 28 Nr. 314.

⁸⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 28 Nr. 314.

⁸⁶³ Anm.: Vorname gem. Heiratseintrag v. 10.2.1833 im ref. KB Einselfthum 2, n.p., Bild 67, ebenso der Nachname 'Berckmann'; Biundo: Pfarrerbuch, S. 28 Nr. 321 nennt ihn 'Adolf Ernst Berkmann'.

⁸⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 28 Nr. 321.

⁸⁶⁵ Böttcher: Familienbande der pfälz. Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, S. 292.

⁸⁶⁶ luth. KB Waldmohr 2, S. 11, Bild 9 Taufeintrag d. Ernst Heinrich Karl Sixt Berkmann v. 25.3.1798; Böttcher: Familienbande der pfälz. Revolution 1848/49; in: PPRF 1999, S. 292 nennt den Vornamen unrichtig als Julie Elisabeth.

⁸⁶⁷ Böttcher: Familienbande der pfälz. Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, S. 292.

⁸⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 28 Nr. 321.

⁸⁶⁹ Böttcher: Familienbande der pfälz. Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, S. 292.

⁸⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 28 Nr. 321.

⁸⁷¹ Böttcher: Familienbande der pfälz. Revolution 1848/49; in: PPRF 1999, S. 292; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 144 Nr. 321; Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 61, 62, 103, 112.

⁸⁷² Böttcher: Familienbande der pfälz. Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, S. 292.

⁸⁷³ ref. KB Einselfthum 2, n.p., Bild 67.

⁸⁷⁴ Böttcher: Familienbande der pfälz. Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, S. 292.

Berkmann, Christian Carl Theodor (B0320): +@@@

geb. 7.2.1772 Zweibrücken; S. v. Pfr. Marcus Ernst H. Berkmann (B0319) u. (∞ I) Maria Hettweiler ⁸⁷⁵.

22.10.1790 imm. Marburg; 22.10.1794 luth. Examen in Zweibrücken; 1794/95 Vikar, 1795/96 Pfarr-Vikar, 1796/1802 Pfr. in Waldmohr ⁸⁷⁶.

∞ 1.9.1796 Homburg ⁸⁷⁷ m. Sara Eleonora Juliana Philippina +Ruppenthal ⁸⁷⁸ (T. v. Pfr. Philipp Adolph Ruppenthal [B4536] u. Catharina Elisabeth Kopf) ⁸⁷⁹; Vater von Pfr. Adolph Ernst Theodor Berkmann (B0321), Ernst Heinrich Karl Sixt +Berkmann (geb. 17.3.1798 Waldmohr, ~ 22.3.1798 ebd.) ⁸⁸⁰ u. Scharlotta Henrietta Christina Carolina Justina +Berkmann (∞ 15.11.1823 Kusel mit d. Notar zu Kusel Johann Wilhelm +Juncker) ⁸⁸¹.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. B2 Nr. 2295: Besetzung verschiedener Pfarreien u. Personalien der Pfr. u. Schulmeister; hier: lutherischer Pfr. Berkmann in Waldmohr, 1796-1802

Bernhardi, Johann Heinrich (B0333): +

geb. 1./11.2.1686 Meisenheim, ~ 6./16.2.1686 ebd. ⁸⁸² - † 25.3.1754 Germersheim ⁸⁸³; S. d. Stadtschreibers zu Meisenheim u. späteren Amtskellers in Rockenhausen Hans Henrich Bernhardi u. (∞ 20.4.1680 ⁸⁸⁴) Maria Elisabeth ⁸⁸⁵ Dreher ⁸⁸⁶.

1714/16 ref. Pfr. in Hundsbach, 1716/31 Inspektor in Stromberg, 1731/38 Pfr. in Hilsbach, 1738/54 Inspektor in Germersheim (†) ⁸⁸⁷.

∞ 10.4.1714 Diez/Lahn m. Elisabeth Henrietta Jacobi ⁸⁸⁸ (T. d. Carl Jacobi, Oberschultheiß u. Stiftskellers zu Diez ⁸⁸⁹). Vater v. Susanna Marie Bernhardt (∞ 16.2.1738 Schwegenheim m. Joh. Heyliger, Witwer u. Colporteur zu Germersheim) ⁸⁹⁰ u. Johanna Elisabetha Bernhardt (∞ 14.5.1742 Niederhochstadt m. Philipp Henrich Hermanni, Renovator bei der Geistl. Güteradministration, Bruder des Pfr. Wilhelm Ludwig Hermanni [B2111]) ⁸⁹¹.

Bernius, August (B0335): +

1.9.1881 Freckenfeld - † 1.2.1947 Speyer ⁸⁹²; S. d. Küfers Jakob Bernius (1.9.1854 Freckenfeld - † 17.3.1894 ebd.) u. Margaretha Hummel (24.3.1859 Freckenfeld - † 17.4.1933 ebd.) ⁸⁹³.

6 J. Realschule Landau; 1901/08 Missions-Seminar Bethel; 1907/08 Sprachstudium im England u. Schottland; ord. 17.6.1908 Neustadt; 1909/16 Missionar Brit. Indien (Malabarküste); 1914/16 interniert; 15.9.1916/20 Pfr. Rockensüß (Kreis Rotenburg/Fulda); 1.6.1920/22 Reiseprediger der Basler Mission in Kurhessen (Bad Hersfeld); 1922/41 Pfr. Diakonissenhaus Speyer; 1941 i. R. ⁸⁹⁴.

∞ 13.12.1912 Cannamore/Brit. Indien m. Wilhelmine Gogel (15.4.1885 Wegstetten ⁸⁹⁵ - † 2.7.1969 Speyer ⁸⁹⁶). Vater v. Pfr. Helmut Martin Ernst Bernius (B0336).

⁸⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 28 Nr. 320; ref. KB Zweibrücken 1765-1798, n.p., Bild 103, Geburtseintrag Christian Carl Theodor Berckmann v. 7.2.1772.

⁸⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 28 Nr. 320.

⁸⁷⁷ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2014, S. 709 Nr. 320; Böttcher: Familienbande der pfälz. Revolution 1848/49; in: PPRF 1999, S. 292 nennt '1796'.

⁸⁷⁸ luth. KB Waldmohr 2, S. 11, Bild 9 Taufeintrag d. Ernst Heinrich Karl Sixt Berkmann v. 25.3.1798; Böttcher: Familienbande der pfälz. Revolution 1848/49; in: PPRF 1999, S. 292 nennt den Vornamen unrichtig als Julie Elisabeth'.

⁸⁷⁹ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2014, S. 709 Nr. 320; Böttcher: Familienbande d. pfälz. Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, 292.

⁸⁸⁰ luth. KB Waldmohr 2, S. 11, Bild 9.

⁸⁸¹ ref. KB Kusel 5, n.p., Bl. 126.

⁸⁸² Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 141/4-Kb. 144/3, KB Meisenheim 1684-1709, Bild 15; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1795, S. 144 Nr. 33; geb. Meisenheim 1./11.2.1686, ~ 6./16.2.1686; demgegenüber nennt Anthes: Kasualien der reformierten Pfarrei 1607-1798 u. der lutherischen Pfarrei 1684-1798 Meisenheim am Glan, S. 500: ~ 1.2.1686 Meisenheim.

⁸⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 29 Nr. 333.

⁸⁸⁴ Anthes: Kasualien zu Meisenheim am Glan, S. 500; Kuby: Erg. z. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1995, S. 144 Nr. 333.

⁸⁸⁵ Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 141/4-Kb. 144/3, KB Meisenheim 1684-1709, Bild 15.

⁸⁸⁶ Anthes: Kasualien zu Meisenheim am Glan, S. 500; Kuby: Erg. z. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1995, S. 144 Nr. 333.

⁸⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 29 Nr. 333; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 35; Neu: Badisches Pfarrerbuch, Bd. 2, S. 54;


⁸⁸⁸ Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 144/5 Kb. 144/5, ev. KB Meisenheim 1710-1735, S: 357: Bild 188 (Zweiteintrag der Eheschließung in Dietz).

⁸⁸⁹ Anthes: Kasualien zu Meisenheim am Glan, S. 500; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1795, S. 144 Nr. 333.

⁸⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 29 Nr. 333.

⁸⁹¹ Kuby: Erg. z. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1795, S. 144 Nr. 333.

⁸⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 29 Nr. 335:

⁸⁹³ Esser, Werner u. Ute Keppel: Ortsfamilienbuch Kandel. Die Familien aus Kandel vom Beginn der Aufzeichnungen bis 1900 (Ludwigshafen +++  +++

⁸⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 29 Nr. 335:

⁸⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 29 Nr. 335:

⁸⁹⁶ ZASP Best. 154 Nr. 6598 m. Portrait-Photo; Esser/Keppel: Kandel und Umgebung, Eintrag August Bernius.

Bernes, Johannes Nikolaus (B0338): +

aus Ruchheim⁸⁹⁸; Schwager v. Pfr. Friedrich David Kessler (B2632) (∞ I m. Wilhelmine Friederike Wentzel [† 6.2.1746 Barbelroth])⁸⁹⁹

19.12.1738 imm. Heidelberg „Ruchheimensis“⁹⁰⁰; 21.4.1745 Ex. Heidelberg⁹⁰¹; 1755/62 ref. Pfr. in Ruchheim⁹⁰².

∞ 22.6.1755 Ruchheim m. Helena Juliana Elisabeth Wentzel (T. d. Pfr. in Meckenheim, Gerheim, Gronau u. Friedelsheim Friedrich Wilhelm Wentzel [B5863])⁹⁰³.

Besier, Heinz:

† 19.6.2016 Heltersberg, alt 89 J.⁹⁰⁴

Weder bei Biundo noch Bei Weber genannt; Vater v. Pfr. Detlev Besier (N50); nach ZASP war Heinz Besier um 1978 Pfr. in Böckweiler/Saarland +++[klären](#)++

Beuerle (Beuerlin), Johann Bernhard (B0347): +

1626 Trarbach⁹⁰⁵ - † nach 1705 (err.) Bundenbach⁹⁰⁶.

1656 luth. Hilfsprediger in Rott (E), 1657/66 Gödenroth, 1666/75 Weiler bei Hornberg, 1675/96 Kleinich/Hunsrück (Hintere Grafschaft Sponheim), 1696/99 Birlenbach/E., 1698/1705 Großbundenbach⁹⁰⁷.

∞ 19.10.1658 Mülheim m. Marie Elisabeth Liernur (~ 17.10.1630 Traben - † beerd. 4.1.1718 Mülheim; T. v. Pfr. Konrad Tielmann Lienur [geboren Herrstein - † 21.2.1681 Kastellaun; S. v. Pfr. Tilemann Liernur⁹⁰⁸] u. Engel Calmes [† 3.8.1651 Kastellaun: T. d. Gerichtsschöffen Jacob Calmes])⁹⁰⁹; Vater v. Johann Christoph Beuerle (~ 8 p. trin. 1677 Kleinich), Pfr. Johann Peter Beuerle (geb. 30.3.1680 Kleinich; 1701-1729 Pfr. in Birlenbach/E.⁹¹⁰; ∞ 3.10.1723 Billigheim m. Marie Christine Thomae [T. v. Pfr. Samuel Christian Thomä {B5486}⁹¹¹], Konrad Tielmann Beuerle (~ 24.6.1685 Kleinich), Magdalene Beuerle (∞ 4.5.1689 m. Peter Wild von Oberstein), Marie Sophie Beuerle († 4.10.1700 Kleinich, alt 35 J., 5 M.), Marie Sophie Beuerle (1665 - † 14.10.1700 Kleinich, ∞ 21.12.1694 Kleinich m. Pfr. Johann Nikolaus Streccius⁹¹² [18.12.1667 Hausen - † 29.10.1748 Kleinich; S. v. Pfr. Johann Nikolaus Streccius u. Anna Justina Betze {† 1693 Trarbach, alt 49 J.⁹¹³}; er ∞ II 5.7.1701 Kleinich m. Anna Margaretha Arnoldi {T. v. Pfr. Johann Bernhard Arnoldi})⁹¹⁴ ⁹¹⁵.

Beuerle hatte gegen Weihnachten 1698 die Kirchenältesten (Juraten) zu "Bontenbach" gebeten, bei der Herrschaft für ihn einzutreten, nachdem er schon zweimal bei derselben um die Pfarrei angehalten habe. Nach dem Auszug aus dem Kirchenbuch (1794) war Beuerle, nachdem er seinem Tochtermann Pfr. Johann Nicolaus Streccius) übergeben hatte, am 12.3.1699 von Moritz Ludwig Cathcart von Carbiston zum Pfr. in Bundenbach berufen worden. Beuerle blieb bis 1705; in seinem "Abschied", ausgestellt durch Sibylla Josina von Cathcart geb. v. Gürtzgen heißt es, Beuerle habe sieben Jahre die Pfarrei geführt, aber bei der zunehmenden Beschneidung seiner Einkünfte um seine Entlassung gebeten, er stehe im 50. Jahr im Pfarramt, auf sein Ersuchen habe man ihn entlassen u. für ein weiteres Pastorat empfohlen, obwohl er auch ruhiger u. in der 'Kinderlehr' u. im Schulhalten hätte eifriger sein können. Frau von Cathcart erwähnte in einem Schreiben an die Zweibrücker Regierung vom 30.6.1706, Beuerle habe bei seinem Abschied die Herrschaft geschmäht u. als Hexenteufel bezeichnet. Beuerle soll in Bundenbach gestorben sein⁹¹⁶.

⋮

⁸⁹⁷ ref. KB Ruchheim 01, n.p., Bild 157, eigenhändiger Eintrag von Pfr. Bernes anlässlich seiner Amtseinführung am 24.10.1754; Biundo: Pfarrerbuch, S. 30 Nr. 338 nennt ihn unrichtig 'Johann Nikolaus Bernz'; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch,

Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichten 1975, S. 144 Nr. 338) nennt ihn ebenfalls 'Bernes' und vermutet eine Herkunft vielleicht aus Dannstadt; in der Heidelberger Universitätsmatrikel (Toepke: Matrikel Heidelberg, Bd. IV, S. 106) heißt er 'Johannes Nicolaus Bernz, Rucheimensis'.

⁸⁹⁸ ref. KB Ruchheim 01, n.p., Bild 157, eigenhändiger Eintrag von Pfr. Bernes; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichten 1975, S. 144 Nr. 338) nennt ihn wie Biundo ebenfalls 'Bernes' und vermutet eine Herkunft vielleicht aus Dannstadt.

⁸⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 229 Anm. Nr. 2632.

⁹⁰⁰ Toepke: Matrikel Heidelberg, Bd. IV, S. 106.

⁹⁰¹ Toepke: Matrikel Heidelberg, Bd. IV, S. 621 Anm. 4.

⁹⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 30 Nr. 338.

⁹⁰³ ref. KB Ruchheim 01, n.p., Bild 157.

⁹⁰⁴ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 6/2016, S. 58.

⁹⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 30 Nr. 347; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 338; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 36.

⁹⁰⁶ Biundo, Georg: Die lutherische Pfarrbestellung zu Großbundenbach; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1992, S. 180.

⁹⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 30 Nr. 347; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 338; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 36.

⁹⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 272 Anm. zu Nr. 3146.

⁹⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 30 Nr. 347.

⁹¹⁰ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 339; Biundo: Pfarrerbuch, S. 30 Anm. Nr. 347.

⁹¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 30 Nr. 347.

⁹¹² zu diesem Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 507.

⁹¹³ Mitt. f. rhein. Kirchengeschichte 1928, S. 77; Biundo: Pfarrerbuch, S. 30 Nr. 347.

⁹¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 455 Anm. Nr. 5305.

⁹¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 30 Nr. 347.

⁹¹⁶ Biundo, Georg: Die lutherische Pfarrbestellung zu Großbundenbach; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1992, S. 180.

† 1587 Speyer⁹¹⁷.

8.10.1569 imm. Tübingen („Aprisiacensis Styrius“) ⁹¹⁸; Magister ⁹¹⁹; 2.3.1577 luth. Pfr. St. Ägidienkirche Speyer; als Lutheraner abgesetzt; 1584/87 (†) luth. Pfar. Predigerkirche Speyer ⁹²⁰.

∞ Ursula +Schmid (sie ∞ II m. Pfr. zu Bechtheim Wilhelm +Wild) ⁹²¹. Vater v. Maria +Beurer u. Margarethe +Beurer ⁹²².

Beuther, Johann Casimir (B0352):

4.10.1635 Zweibrücken - † 17.11.1694 Nierstein; S. d. zweibrückischen Amtmann Johann Casimir +Beuther ⁹²³ u. (∞ II 30.12.1630 Zweibrücken) ⁹²⁴ Marie Magdalena von der +Hagen (T. v. Dr. Mathäus v. d. +Hagen, Rat d. Prinzen Moritz v. Oranien ⁹²⁵) ⁹²⁶.

1662/66 Studium Basel; 1666/77 ref. Pfr. Barbelroth-Dierbach; 1677/85 Inspektor u. Okons.-Ass. Bergzabern, zugl. Pfr. Drusweiler; 24.4.1685/89 (geflohen) Pfr. Gemünden (Hunsrück); 1690/94 Pfr. Nierstein u. Insp. d. Kl. Oppenheim ⁹²⁷.

∞ 15.7.1667 Zweibrücken ⁹²⁸ m. Juliane Charlotte +Weber (T. d. † Hoftrompeters in Zweibrücken Bartholomäus +Weber u. Anna Elisabeth +Tuschlin [Urenkelin d. zweibr. Rates u. Advokaten in Straßburg Dr. jur. Jakob Gallus +Tuschelin ⁹²⁹] ⁹³⁰. Vater von Charlotte Amalia +Beuther (~ 13.4.1668 Dierbach ⁹³¹; ∞ 1693 mit Pfr. Johann Peter +Kühlenthal [~ 25.3.1661 Meisenheim - † 23.4.1728 Kirchberg; S. d. Strumpfwirkers und Torwächters Kühlenthal ⁹³²]; Großeltern v. Pfr. Adolf. Casimir Kühlenthal [B2925]), Johann Casimir +Beuther (~ 13.4.1669 Dierbach ⁹³³, cand. theol, † 1693 Nierstein), Juliana Elisabeth +Beuther (~ 15.5.1670 Dierbach; Patin ist Juliane Charlotte Conradi ⁹³⁴, Ehefrau v. Pfr. Johannes Euler [B1184]) ⁹³⁵, Carl Casimir +Beuther (~ 27.4.1671 Winden; Patin ist Susanna Marg. Hoffmann, Ehefrau v. Pfr. Heinrich Werner Candidus [B0713]) ⁹³⁶, Magdalene Christine +Beuther (~ 17.2.1673 Barbelroth ⁹³⁷), Elisabeth Katharina +Beuther (∞ 1707 Johann Hermann +Moery, fürstl. Isenburg. Hofverwalter) ⁹³⁸ und Friedrich Daniel +Beuther (6.8. 1677 Bergzabern - † 9.12.1750 ebd.; Apotheker in Bergzabern; ∞ Marie Luise +Grohé [T. d. kurpfälz. Ausfauths in Neustadt a.d. Hdt., Johann Christoph +Grohé]; Vater d. Pfr. Friedrich Daniel +Beuther [9.4.1705 Bergzabern - † 1762 als Pfr. zu Hundspach {E} ⁹³⁹] ⁹⁴⁰.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 087. IV Nr. 0220: Besoldungsrückstände von Pfr. Johann Casimir Beuther zu Barbelroth, Winden und Mühlhofen bei der kurpfälzischen Regierung, 1674-1675

- ZASP Best. 087. IV Nr. 0097: reformierte Pfarrsachen Barbelroth, enthält u.a. Pfarrbeschwerde wg. eines „Giftanschlags“ auf Pfarrer Johann Casimir Beuther während eines Hochzeitsessens

Beuther, Michael Casimir (B0350): +

21.5.1564 Oppenheim - † 30.7.1616 Zweibrücken; S. d. Kirchenrats in Oppenheim u. späteren Professor für Geschichte in Straßburg Dr. Michael Beuther u. der Margarethe Reuß; Bruder v. Pfr. Jakob Ludwig Beuther (351) ⁹⁴¹.

15.4.1576 bacc, art., Examen u. Magister in Straßburg. 1584 Magister artium in Wittenberg; November 1586 imm. Rostock, 13.7.1587

⁹¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S.m 30 Nr. 328.

⁹¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S.m 30 Nr. 328.

⁹¹⁹ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1880 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 2555; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 2555.

⁹²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S.m 30 Nr. 328.

⁹²¹ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1880 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 2555; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 2555.

⁹²² Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1880 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 2555; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 2555.

⁹²³ zu diesem Stück: Verwaltungspersonal, S. 193, 225.

⁹²⁴ Stück: Verwaltungspersonal, S. 193.

⁹²⁵ Stück: Verwaltungspersonal, S. 193.

⁹²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 31 Nr. 352.

⁹²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 31 Nr. 352; Hess. Chron. 1931, 157; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 36; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 264.

⁹²⁸ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 106; Biundo: Pfarrerbuch, S. 31 Nr. 352 nennt '25.7.1667.

⁹²⁹ zu diesem Stück: Verwaltungspersonal, S. 65.

⁹³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 31 Nr. 352.

⁹³¹ ref. KB Barbelroth 1, S. 10 9 Bild 61, Taufeintrag v. 13.4.1668; Biundo: Pfarrerbuch, S. 31 Anm. zu 352.

⁹³² Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 284; Biundo: Pfarrerbuch, S. 31 Anm. zu Nr. 352.

⁹³³ ref. KB Barbelroth 1, S. 113 Bild 63, Taufeintrag v. 13.4.1668; Biundo: Pfarrerbuch, S. 31 Anm. zu 352, der irrig 13.2.1669 angibt..

⁹³⁴ ref. KB Barbelroth 1, S. 117 Bild 65, Taufeintrag v. 15.5.1670.

⁹³⁵ ref. KB Barbelroth 1, S. 117 Bild 65, Taufeintrag v. 15.5.1670.

⁹³⁶ ref. KB Barbelroth 1, S. 117 Bild 68, Taufeintrag v. 27.4.1671.

⁹³⁷ ref. KB Barbelroth 1, S. 127 Bild 70, Taufeintrag v. 17.2.1673.

⁹³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 31 Nr. 352.

⁹³⁹ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 348.

⁹⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 31 Anm. zu Nr. 352, S. 31 Anm. zu Nr. 353; Biundo: Pfarrerbuch, S. 304 Anm. zu Nr. 3514.

⁹⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 30-31 Nr. 350.

lic. theol. in Rostock; Dr. theol.; 1588-1589 Freiprediger in Straßburg, 1589-1599 reformierter Hofprediger u. Diakon in Zweibrücken, 1599-1605 Hofprediger auf Burg Birkenfeld, 1605-1607 Diakon, 1607/16 Pfr., Hofprediger u. Gen. Sup. in Zweibrücken ⁹⁴².

∞ 9.6.1590 Zweibrücken mit Margarethe Jung († 16.8.1621 Zweibrücken; T. d. Amtmanns in Diemeringen Reinhard Jung u. Katharina Eychhorn); aus der Ehe stammen 17 Kinder; Vater von Peter Beuther, Agnes Beuther, Philipp Christoph Beuther, Johann Casimir Beuther (∞ 28.10.1623 Zweibrücken m. Anna Maria Frischreich (T. d. † Kellers in Babenhausen Jost Peter Frischreich ⁹⁴³) ⁹⁴⁴, Sara Sybilla Beuther (9.4.1684 Zweibrücken +++prüfen: Angabe bei Biundo kann nicht stimmen++ - † 9.9.1674 Zweibrücken; ∞ 16.9.1617 mit Pfr. Johann Adam +Bruch [606]) (Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Anm. zu Nr. 606), +++weiter ++++

Beyer, Johannes (B0358): +

von Homburg v.d. H. - † nach 1623 Kirchheim a.d. Eck; S. d. Bürgers Hans Beyer ⁹⁴⁵.

Magister; 13.2.1616/19 luth. Pfr. Freimersheim, wegen schlechter Aufführung ⁹⁴⁶ abgesetzt; 1620/21 St. Johann bei Albersweiler; 1621/noch 23 Kirchheim a.d. Eck ⁹⁴⁷.

∞ 9.1.1621 Speyer m. Anna Gertrud Weydtmann (T. d. Bürgermeisters in Weißenburg/E. Marx Weydtmann) ⁹⁴⁸.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best E6 Reichskammergerichtsprozeß 941: Kl. Johann Beyer, Pfr. zu Albersweiler ./ Johann Philipp von Weingarten wegen Injurien u. Schuldforderung aus rückständigen Geld (aus klägerischem Dienst als Pfr. in dem unter d. Herrschaft d. Bekl. stehenden Ort Freimersheim), 1619

Beyer, Johann Balthasar (B0359): +

~ 11.8.1686 Kreuznach ⁹⁴⁹ - † 30.6.1733, alt 47 J. ⁹⁵⁰; S. d. Bäckermeisters Hanß Thomas Beyer u. Cathrina NN. ⁹⁵¹; Schwager v. Pfr. David Brünings (1729/32 Pfr. Niederflörsheim; 1732/41 Neckarau ⁹⁵²; ∞ Elisabetha Margretha Sixtin ⁹⁵³; Bruder v. Pfr. Heinrich Christian Brünings [B0628]) ⁹⁵⁴

12.8.1706 imm. Heidelberg („Bajerus“); 3.10.1710 imm. Marburg; 1716/25 ref. Pfr. Niederingelheim; 1725/32 Pfr. u. Insp. Germersheim; 1732/33 Pfr. u. Insp. Alzey (†) ⁹⁵⁵.

∞ 30.1.1721 Kreuznach m. Susanna Margretha Sixt ⁹⁵⁶ (T. v. Pfr. Christoph Wolfgang Sixt ⁹⁵⁷) ⁹⁵⁸; Vater d. Johann Peter Beyer (geb. 18.10.1725 Germersheim; ~ 20.1725 ebd.) ⁹⁵⁹, Pfr. Johann Philipp Wilhelm Beyer (B0360) (geb. 7.10.1727 Germersheim; ~ 9.10.1727 ebd.) ⁹⁶⁰, Christina Elisabetha Margretha Beyer (geb. 21.10.1729 Germersheim, ~ 23.10.1729 ebd) ⁹⁶¹ u. Johanna Wilhelmina Beyer (geb./~ 25.1.1732 Germersheim) ⁹⁶²

Beysel, Philipp Gottfried (B0366a): +

⁹⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 30-31 Nr. 350.

⁹⁴³ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 56.

⁹⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 30-31 Nr. 350.

⁹⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 32 Nr. 358.

⁹⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 32 Nr. 358; Anm.: s. hierzu aber LA Speyer Best E6 Reichskammergerichtsprozeß 941: Kl. Johann Beyer, Pfr. zu Albersweiler ./ Johann Philipp von Weingarten wegen Injurien u. Schuldforderung aus rückständigen Geld (aus klägerischem Dienst als Pfr. in dem unter d. Herrschaft d. Bekl. stehenden Ort Freimersheim), 1619.

⁹⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 32 Nr. 358.

⁹⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 32 Nr. 358.

⁹⁴⁹ Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz Kb. Nr. 30/5 – Kb 34/1, ref. KB Kreuznach 1658-1700, S. 292, Bild 145.

⁹⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 32 Nr. 359.

⁹⁵¹ Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz Kb. Nr. 30/5 – Kb 34/1, ref. KB Kreuznach 1658-1700, S. 292, Bild 145.

⁹⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 55 Anm. zu Nr. 628; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 128.

⁹⁵³ ref. KB Germersheim 1, n.p., Bild 20, als Paten genannt beim Taufeintrag der Tochter Christina Elisabetha Margretha Beyer v. 20.10.1729.

⁹⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 55 Anm. zu Nr. 628; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 128.

⁹⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 32 Nr. 359; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 84.

⁹⁵⁶ Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 34/2 – Kb. 34/3, ref. KB Kreuznach 1715-1765, S. 323, Bild 169.

⁹⁵⁷ Zu diesem Rosenkranz, Ev. Rheinland Bd. 2, S. 487.

⁹⁵⁸ Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 34/2 – Kb. 34/3, ref. KB Kreuznach 1715-1765, S. 323, Bild 169.

⁹⁵⁹ ref. KB Germersheim 1; n.p., Bild 17, Taufeintrag v. 20.10.1725.

⁹⁶⁰ ref. KB Germersheim 1; n.p., Bild 18, Taufeintrag v. 9.10.1727.

⁹⁶¹ ref. KB Germersheim 1; n.p., Bild 20, Taufeintrag v. 20.10.1729.

⁹⁶² ref. KB Germersheim 1; n.p., Bild 22, Taufeintrag v. 25.1.1732.

⁹⁶³ Anm.: bei Biundo nicht genannt.

ab 1689 ref. Pfr. der Pfarrei Lambsborn u. Wiesbach; er ist der erste Pfr. nach der Wiederherstellung der Pfarrei Lambsborn-Wiesbach u. hat das dortige ref. KB angelegt⁹⁶⁴. Beysel wurde Ende 1699 nach Leinsweiler im Amt Neukastell „vociert“⁹⁶⁵.

∞ mit Maria NN.; Vater des Friederich Daniel Balthasar Beysel (~ 9[?].1.1699 Lambsborn⁹⁶⁶).

Bickes, Johann Georg (B0375): + +++weiter bearbeiten+++

26.10.1788 Neustadt a.d. Hardt - † 24.3.1866 Freinsheim; S. d. Handelsmannes Joh. Nik. +Bickes u. Marie Katharina +Fischer⁹⁶⁷.

Stud. 1804/09 Heidelberg u. Utrecht; Aufnahmejahr 1809; 2.9.1810/14 ref. Pfr. Wörth, 1814/21 Edenkoben, 21.2.1821/66 Freinsheim (†)⁹⁶⁸.

∞ am 19.6.1826 in Kirchheim a.d. Eck mit der Pfarrerstochter Dorothea Wilhelmina Jacobina +Gutheil (Tochter des Pfr. in Kirchheim a.d. Eck August Gottfried Gutheil [1806]; Schwester der Catharina Elisabetha Gutheil [∞ mit dem Pfr. in Grünstadt, Heinrich Wilhelm *Augustin {131}]) (ev. KB Kirchheim 1, S. 39; Biundo: Pfarrerbuch, S. 33 Nr. 375).

Urkunden/Literatur:

- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 025 Nr. 61: Besetzung der reformierten zweiten Pfarrei Edenkoben mit Johann Georg Bickes (1814)

Bickzahn, Jacob (B0377): +@ @

† 1635 Speyer⁹⁶⁹. Schwager d. Johann Jakob Göbel aus Speyer⁹⁷⁰.

1600/03 luth. Pfr. Rheingönheim u. Maudach, 22.6.1603/14 Hilfsprediger (Ekklesiastes)⁹⁷¹, 1614/32 Pfr. St. Augustin Speyer, 1632/35 (†) Pfr. u. Senior (1631) St. Georgen Speyer⁹⁷².

∞ I mit Anna Regina +Reichart; diese ist am 26.11.1601 in der St. Georgen-Kirche in Speyer als Patin bei der Taufe der Anna Regina Kantz⁹⁷³ u. am 18.4.1613 Taufpatin der Anna Regina +Buntz⁹⁷⁴. Vater v. Anna Catharina +Bickzahn (~ 16.12.1604 Predigerkirche Speyer), Walpurgis +Bickzahn (~ 8.10.1607 Predigerkirche Speyer) u. Christmann +Bickzahn (~ 23.12.1611 St. Georgen-Kirche Speyer)⁹⁷⁵.

∞ II mit Elisabeth NN. (diese wird am 5.12.1632 in der St. Georgenkirche in Speyer als Patin benannt bei der Taufe der Elisabeth +Wirdtwein u. am 8.11.1633 als Taufpatin der Catharina Elisabeth +Lang⁹⁷⁶). Tochter (?) ist die Anna Genoveva +Bickzahn (∞ mit Hans Ulrich +Vogler; beide lassen im Juli 1633 in der St. Georgenkirche in Speyer den Sohn Hans Christoph +Vogler taufen⁹⁷⁷). Eine weitere Tochter (?) ist Anna Ursula +Bickzahn (diese ist am 22.8.1647 in der St. Georgen-Kirche als Patin bei der Taufe der Anna Ursula +Kaußler)⁹⁷⁸.

Bierau (Bureau), Georg Heinrich Balthasar (B0382):

1730 (err.) aus Alzey - † 22. Frimaire □IV (1806), alt 76 J.; S. v. Pfr. Johann Ernst Bierau (B0381) u. (II. Ehe, err.) Anna Christine Müller (T. d. hohensolms. Kommissars Georg Philipp +Müller)⁹⁷⁹. Schwager v. Pfr. Philipp Peter Hoppensack (B2316)⁹⁸⁰.

Gymn. Kreuznach, Pädag. u. 1750/53 imm. Gießen; Predigtübungen Kreuznach; 18.3.1754 luth. Ex. Heidelberg; 1754/58 Pfr. Oberingelheim, 26.1.1758/73 Großkarlbach, 1773/88 Alzey, 1788/1806 Pfr. u. Insp. Lauterecken (†)⁹⁸¹.

⁹⁶⁴ ref. KB Lambsborn1, n.p., Bl. 4-5.

⁹⁶⁵ ref. KB Lambsborn1, n.p., Bl. 8.

⁹⁶⁶ ref. KB Lambsborn 1 Bl. 7.

⁹⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 33 Nr. 375.

⁹⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 33 Nr. 375; ev. KB Kirchheim 1, S. 39.

⁹⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 33 Nr. 377.

⁹⁷⁰ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1697; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß 2673.

⁹⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 33 Nr. 377; Görtz: Reichskammergerichtspersonal, S. 295; König: Reformations-Geschichte, S. 84.

⁹⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 33 Nr. 377.

⁹⁷³ Stadtarchiv Speyer, ev. KB St. Georgenkirche 1593-1689, S. 68, Bild 73, Taufeintrag v. 25.2.1601.

⁹⁷⁴ Görtz: Reichskammergerichtspersonal, S. 296; Stadtarchiv Speyer, ev. KB St. Georgen-Kirche.

⁹⁷⁵ Görtz: Reichskammergerichtspersonal, S. 296.

⁹⁷⁶ Görtz: Reichskammergerichtspersonal, S. 296.

⁹⁷⁷ Görtz: Reichskammergerichtspersonal, S. 296.

⁹⁷⁸ Görtz: Reichskammergerichtspersonal, S. 296.

⁹⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 34 Nr. 382 iVm. Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 92.

⁹⁸⁰ Anm.: als Pate genannt im luth. KB Großkarlbach 1, n.p., Bild 104, als Pate genannt bei der Taufe seines Enkels Carl Philipp Bierau am 1.3.1759.

⁹⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 34 Nr. 382 iVm. Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 92.

∞ I mit Kath. Marg. +Roos († 4.3.1755 Oberingelheim, im Kindbett, alt 22 ½ J. ⁹⁸²) ⁹⁸³.

∞ II Marie Magdalene +Hoppensack (T. v. Hofkammerrath ⁹⁸⁴ bzw. Quästor im Amt Alzey ⁹⁸⁵ Peter Philipp +Hoppensack u. Johanna Susanna NN., die 1760 als Wwe. in Worms lebte ⁹⁸⁶); Vater v. Carl Philipp +Bierau (geb. 27.2.1759 Großkarlbach, ~ 1.3.1759 ebd.) ⁹⁸⁷, Johannetta Magdalena +Bierau (geb. 3.12.1760 Großkarlbach, ~ 5.12.1760 ebd.) ⁹⁸⁸, Marie Marg. +Bierau (geb. 12.3.1762 Großkarlbach ⁹⁸⁹ - † 1836 Colgenstein-Heidesheim, alt 73 J.) ⁹⁹⁰, Elisabetha Ottilia Philippina +Bierau (geb. 9.9.1764 Großkarlbach ⁹⁹¹, ∞ Peter +Schaller aus Einöllen ⁹⁹²), Carl Leonhardt +Bierau (geb. 21.10.1765 Großkarlbach) ⁹⁹³, Christina Friederica +Bierau (geb. 12.7.1767 Großkarlbach) ⁹⁹⁴, Philipp Georg Moritz +Bierau (geb. 12.1.1771 Großkarlbach ⁹⁹⁵, 1.11.1792 als „Lutrecca Pal.“ imm. Marburg ⁹⁹⁶) u. Peter Christian +Bierau (geb. 3.4.1772 Großkarlbach) ⁹⁹⁷.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. H3 Sachakte 82: Forderungen gegen den Fiskus, darin u.a. Birau (!) Inspektor zu Lauterecken.
- LA Speyer Best. A24 (Oberamt Oppenheim) Sachakte 2830: Pfr. Bierau aus Großkarlbach gegen das Oberpfleg-Vogtei-Amt Oppenheim, 1761
- ZASP Best. 084 Lauterecken Nr. 287: Forderung der Erbin des Inspektors Bierau, 1822-1845

Bierau, Johann Ernst (B0381): +@@

~ 27.8.1685 Rodheim b. Gießen ⁹⁹⁸ - † 31.10.1740 Alzey, alt 56 J. ⁹⁹⁹; S. v. Johann Ernst +Bierau ¹⁰⁰⁰.

17.3.1701 imm. Gießen; 20.6.1714-13.2.1724 luth. Pfr. Eppingen ¹⁰⁰¹; 1724/30 Frankenthal; 1730/40 Inspektor Alzey ¹⁰⁰².

∞ I m. Elisabeth Sophie +Hanitsch († beerd. 29.9.1726 Frankenthal) ¹⁰⁰³.

∞ II 18.8.1727 Frankenthal m. Anna Christina +Müller (T. d. hohensolms. Kommissars Georg Philipp +Müller) ¹⁰⁰⁴; Vater v. Katharina Elisabeth +Bierau (~ 7.11.1728 Frankenthal; Taufpatin war die Witwe Magdalena Katharina +Bierau verw.+ Landeck aus Rodheim) ¹⁰⁰⁵, Pfr. Georg Heinrich Balthasar Bierau (B0382) u. Pfr. Georg Philipp +Bierau (geb. 1740 Alzey - † 29.10.1814 Bornheim; 1760 imm. Gießen; 1765 luth. Ex. Heidelberg, zuletzt Pfr. in Bornheim ¹⁰⁰⁶)

⁹⁸² Zentralarchiv Evang. Kirche Hessen-Nassau, luth. KB Ober-Ingelheim 1711-1797, S. 222, Bild 167.

⁹⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 34 Nr. 382.

⁹⁸⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 146 Nr. 382.

⁹⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 202 Anm. zu Pfr. Philipp Peter Hoppensack (B2316).

⁹⁸⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 146 Nr. 382.

⁹⁸⁷ luth. KB Großkarlbach 1, n.p., Bild 104; Anm.: Pate war Pfr. Philipp Peter Hoppensack (B2316); Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 146 Nr. 382.

⁹⁸⁸ luth. KB Großkarlbach 1, n.p., Bild 108; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 146 Nr. 382.

⁹⁸⁹ luth. KB Großkarlbach 1, n.p., Bild 111; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 146 Nr. 382.

⁹⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 34 Nr. 382.

⁹⁹¹ luth. KB Großkarlbach 1, n.p., Bild 117; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 146 Nr. 382.

⁹⁹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 146 Nr. 382.

⁹⁹³ luth. KB Großkarlbach 1, n.p., Bild 119; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 146 Nr. 382.

⁹⁹⁴ luth. KB Großkarlbach 1, n.p., Bild 123; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 146 Nr. 382.

⁹⁹⁵ luth. KB Großkarlbach 1, n.p., Bild 131; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 146 Nr. 382.

⁹⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 34 Nr. 382.

⁹⁹⁷ luth. KB Großkarlbach 1, n.p., Bild 134; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 146 Nr. 382.

⁹⁹⁸ Hessen-Nassau Zentralarchiv Evang. Kirche, KB Rodheim-Bieber 1661-1699, n.p., Bild 33, Taufeintrag v. 27.8.1685.

⁹⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 34 Nr. 381.

¹⁰⁰⁰ Hessen-Nassau Zentralarchiv Evang. Kirche, KB Rodheim-Bieber 1661-1699, n.p., Bild 33, Taufeintrag v. 27.8.1685.

¹⁰⁰¹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, luth. KB Eppingen 1707-1744, S. 5, Bild 4.

¹⁰⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 34 Nr. 381; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 58; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 91 u. Bd. 11, S. 30.

¹⁰⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 34 Nr. 381.

¹⁰⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 34 Nr. 381.

¹⁰⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 34 Nr. 381.

¹⁰⁰⁶ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 58; Diehl Hassia Sacra, Bd. 3, S. 378; Biundo: Pfarrerbuch, S. 34 Nr. 381.

Urkunden:

- Universitätsbibliothek Frankfurt a.M., Signatur: Ms. Ff. J. P.Fresenius: Brief von Johann Ernst Bierau an Pfr. Johann Philipp Fresenius, Alzey 1735

Bierle, Heinrich (B0383): +@@

7.1.1893 Oberhochstadt - † 29.8.1965 Hermersberg; S. d. Landwirts Adam +Bierle (14.8.1866 Essingen - † 8.7.1939 Oberhochstadt) u. (∞ 6.2.1890 Oberhochstadt) m. Elisabeth +Becker (21.10.1864 Oberhochstadt - † 19.2.1949 Bornstedt bei Eisleben)¹⁰⁰⁷.

1913/17 Stud. Tübingen, Halle, Leipzig, Erlangen u. Utrecht (imm. 26.5.1916); AJ 1917, 16.11.1917 Verw. Ellerstadt; 1.5.1918 Großsteinhausen; 19.2.1919 gestrichen; 1919 Kandidat in Bethel; 1920/21 Hilfspred. Wuppertal-Cronenberg; 1922/23 Oberhelfer u. theol. Lehrer Diakonenseminar Rauhes Haus Hamburg.; 1924/25 Hausgeistl. Arbeiterkolonie Meierei in Pommern; 1925/27 Friedhofs- u. Gefängnisgeistl. Hamburg; 1927/33 Pfr. Voitsberg (Steiermark); 1933/62 Bornstedt bei Eisleben; 16.6.62/65 DAH Hermersberg 1008.

Biermann, Johann Abraham (B0384): +@@

† 1677¹⁰⁰⁹ Kaiserslautern (err.).

1644 imm. Utrecht (als "Bremensis"); Hofprediger der Pfalzgräfin Elisabeth Luise, 1652-1656 reformierter Pfr. Meisenheim I, 1656/67¹⁰¹⁰ Pfr. u. 1667 - 1677 Inspektor Kaiserslautern I¹⁰¹¹, bzw. schon 1659 Inspektor¹⁰¹².

9.10.1656 in Kaiserslautern als gewesener Pfr. in Meisenheim avisiert als Nachfolger v. Pfr. Johann Paul Heußer (B2165) († nach 19.6.1656 und vor 9.10.1656 Kaiserslautern¹⁰¹³); 26.10.1656 in Kaiserslautern v. Friedrich Casimir Römer, fürstl. Rat u. Kammermeister, präsentiert. 14.12.1656 sollen 3 Fuhren (davon 1 vo. d. Fürstin, 1 v. Stiftungsschaffner u. 1 vom Stadtrat) gestellt werden zur Abholung des Hausrats in Meisenheim. Biermann schreibt am 19.5.1657 an den Kurfürsten in Heidelberg wg. d. Gefälle der Barfüßerkirche (Martinskirche)¹⁰¹⁴.

Biermann gehört zu den Unterzeichnern des Berichts an Herzog Friedrich v. Zweibrücken über den Kirchenkonvent in Rehborn v. 5.9.1653¹⁰¹⁵.

∞ I m. NN.¹⁰¹⁶

∞ II 23.6.1662 Fischbach b. Hochspeyer¹⁰¹⁷ m. Barbara +Cuntz¹⁰¹⁸ (T. d. gew. Majors im wittgensteinschen Regiment Christoph +Cuntz¹⁰¹⁹ u. Elisabetha NN.¹⁰²⁰; lebte noch 1699 als Wwe.); Vater von Pfr. Ludwig Friedrich Lorenz Biermann (B0384), Magdalene Luise + Biermann (∞ m. Pfr. Christoph Joachim Agricola [B0033])¹⁰²¹, Eleonore Juliane +Biermann († 21.2.1732 Dannstadt, alt 67 J.¹⁰²²; ∞ m. Pfr. Philipp Jacob Salathé [B4551])¹⁰²³ u. Jeanne +Biermann († 15.10.1708 Otterberg, alt 62 J.; ∞ Jonas +Louy [Louis])¹⁰²⁴.

Biermann, Ludwig Friedrich Lorenz (B0385): +@@

¹⁰⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 34 Nr. 383.

¹⁰⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 34 Nr. 383.

¹⁰⁰⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte1975, S. 146 Nr. 384.

¹⁰¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 34 Nr. 384 nennt ihn aufgrund Schreibfehlers als Pfr. in Kaiserslautern lediglich von 1656/57 und als Inspektor von 1667/77.

¹⁰¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 34 Nr. 384; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, S. 39.

¹⁰¹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte1975, S. 146 Nr. 384.

¹⁰¹³ Anm.: lebte z.Zt. der Hinrichtung der Ursula Weilerbacher am 19.6.1656 noch, nahm jedoch daran nicht teil, „so sich übel befunden“; seine Wwe. wohnte am 9.10.1656 in Stift Lautern (Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 75 Nr. 2856).

¹⁰¹⁴ Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 18.

¹⁰¹⁵ Biundo: Die Kirchenkonvente der Klasse Meisenheim unter Herzog Friedrich von Zweibrücken; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte1925, S. 17.

¹⁰¹⁶ Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 145.

¹⁰¹⁷ Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 145.

¹⁰¹⁸ Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 145, der den Vornamen mit 'Barbara ?' vermutet; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte1975, S. 146 Nr. 384 nennt den Vornamen 'Barbara', kennt aber den Familiennamen nicht.

¹⁰¹⁹ Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 145.Anm.: † vor 26.11.1658; Major Christoph Cuntz verkauft am 26.11.1658 die Bormühle „bei Mühlen vor der Fackelpforte“ (auf dem Gelände der ehem. Kammgarnspinnerei) in Kaiserslautern an Johann Adam Siegfried (Herzog: Kaiserslautern 1651-1680, S. 37 Nr. 2322 und S. 116 Nr. 3366).

¹⁰²⁰ Anm. sie ∞ II 26.11.1658 m. d. Kommandanten „uff Falckenstein“ Rittmeister Johann Balthasar Grewel (zu diesem s. Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 68 Nr. 2732) (Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 145).

¹⁰²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 34 Anm. Nr. 384 iVm. S. 3 Anm. Br. 0033;

¹⁰²² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994, S. 68 Nr. 4551; ref. KB Dannstadt 2, n.p., Bild 78.

¹⁰²³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994 S. 68 Nr. 4551.

¹⁰²⁴ Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 145.

aus Kaiserslautern - † 1711 (err.); S. v. Pfr. Johann Abraham Biermann (B0384)¹⁰²⁵ u. Barbara Cuntz; Schwager v. Pfr. Christoph Joachim Agricola (B0033) u. v. Pfr. Philipp Jacob Salathé (B4551).

Am 16.7.1695 beschließt der Stadtrat Kaiserslautern sich ggü. Biermann erkenntlich zu zeigen; Biermann hatte als Stud. theol in Basel eine Disputation gehalten u. d. Inhalt schriftlich auch an die Stadt Bremen geschickt. Ein Exemplar seiner Disputation schickte Biermann, der sich inzwischen in Neustadt a.d. Hdt. Aufhielt, an die Stadt Kaiserslautern¹⁰²⁶.

1696-1704 reformierter Pfr. in Lamsheim; 1704-1711 Pfr. u. Diakon in Neustadt¹⁰²⁷.

∞ 1698 in Neustadt mit Marie Kunigunde +Römmich (geb. Neustadt - † 10.2.1729; T. d. Philipp Lorenz +Römmich [~ 15.3.1654 Neustadt a.d. Hdt, S. d. Bürgermeisters in Neustadt Gg. Lorenz +Römmich u. und Anna Clara +Haas; Amtsschreiber in Neustadt a. d. Hdt.] u. Marie Kunigunda +Fickeisen¹⁰²⁸ [~ 14.2.1655 Neustadt a.d. Hdt.¹⁰²⁹; T. v. Pfr. Johann Peter Fickeisen [B1298] u. Maria Katharina Brettel [T. v. Pfr. Georg Dietrich Brettel {B0593}]); Vater von Pfr. Philipp Lorenz Biermann (B0386).

Biermann, Philipp Lorenz (B0386): +@ @

15.12.1699 Neustadt a. d. Hdt. - † 30.11.1774 Heidelberg; S. v. Pfr. Ludwig Friedrich Lorenz Biermann (B0385) u. Marie Kunigunde Römmich¹⁰³⁰.

1708/13 Schule Neustadt a.d. Hdt.; 15.4.1717 imm. Heidelberg; 1722/26 Stud. Bremen; 1726/31 ref. Pfr. Großbockenheim; 1731/35 Frankenthal II; 1735/49 Klosterkirche und 1749/74 Hlg. Geistkirche Heidelberg¹⁰³¹.

∞ I 1728 m. Johanna Amalia +Melm († 4.12.1743 Heidelberg; T. d. Pfr. Adolph +Melm aus Odernheim; Wwe. v. Pfr. Georg Heinrich Gehrung [B1505])¹⁰³². Seine Schwiegermutter † 18.12.1734 Frankenthal als Frau Insp. Müller¹⁰³³.

∞ II 23.9.1745 Heidelberg¹⁰³⁴ m. Maria Magd. +Walsdorf (T. d. † Johann Christian +Walsdorf, Hofapothekers in Heidelberg († 1738 Heidelberg) u. [1716 Heidelberg] Christa Katharina +Hofstatt [T. d. Hofapothekers in Heidelberg Johann Bernhard +Hofstatt]¹⁰³⁵)¹⁰³⁶.

Billner, Johann Burkhard (B0389): +

geb. 1719 Kreuznach - † 23.3.1781 Haßloch; S. d. Leinenwebers Joh. Billner 1037.

6 J. Schule Kreuznach. 1737/41 Stud. Straßburg u. Halle, 22.6.1741 luth. Ex. Heidelberg, 1745/56 luth. Pfr. Dalsheim, 1756/81 Haßloch 1038.

∞ I m. NN.

∞ II 3.9.1765 Dürkheim m. Eleonora Theodora Froebelius, Beschließerin bei der gräflichen Herrschaft; T. v. Pfr. Johannes Froebelius aus Alzey 1039.

Bincius (Bintz), Georg (B0390): +

von Speyer; 22.7.1584 imm. Heidelberg; um 1594 luth. Präz. IV. Kl. Gymn. Speyer 1041; noch 1621 luth. Präz. V. Kl. Gymn. Speyer **1042**.

¹⁰²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 34 Nr. 385.

¹⁰²⁶ Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 19 Nr. 4066.

¹⁰²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 34 Nr. 385.

¹⁰²⁸ Thomas: Das Kesselringviertel in Neustadt / Weinstr. im 17. Jh; in PRFK 1983, S. 280.

¹⁰²⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 146 Nr. 385.

¹⁰³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 35 Nr. 386.

¹⁰³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 35 Nr. 386; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 59.

¹⁰³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 35 Nr. 386; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 146 Nr. 386.

¹⁰³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 35 Nr. 386, deutsch-ref. KB Frankenthal 07, n.p., Bild 166.

¹⁰³⁴ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Heidelberg Klosterkirche, Trauungen 1708-1807, S. 357 Bild 62.

¹⁰³⁵ Teichmann, Oliver: Hofapotheken Heidelberg, Schriesheim, Schwetzingen, Internetveröffentlichung www.hof-apotheke.de, app.Geschichte, n.p., Abruf 13.6.2020.

¹⁰³⁶ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Heidelberg Klosterkirche, Trauungen 1708-1807, S. 357 Bild 62.

¹⁰³⁷ Biundo: Pfarrerbuch S. 35 Nr. 389:

¹⁰³⁸ Diehl: Hassia Sacra Bd. 3, S. 175; Biundo: Pfarrerbuch S. 35 Nr.389:

¹⁰³⁹ LA Speyer Best. F6, Nr. 350, luth. KB Dürkheim 1750-1798, n.p., Bild 266 „ein Witwer“; Kuby: Nachträge pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 111 Nr. 389; Anm.: sie ist die 6xUrgroßtante des Autors.

¹⁰⁴⁰ Stadtarchiv Speyer, ev. KB St. Georgenkirche, Taufen 1593-1689, S. 206, Bild 211, als Pate genannt am 3.5.1621.

¹⁰⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 35 Nr. 390.

¹⁰⁴² Stadtarchiv Speyer, ev. KB St. Georgenkirche, Taufen 1593-1689, S. 206, Bild 211, als Pate genannt am 3.5.1621.

Bissmann, Johann Wolfgang (B0400): +

† 3.7.1749 Godramstein¹⁰⁴³. Schwager v. Pfr. Johann Philipp Cronaug (B0840) (∞ m. Maria Christine Thomae [T.v. Pfr. Samuel Christian Thomä {B5436}]).

1713/16 luth. Pfr. Billigheim, 1716/25 Schwegenheim, 1726/49 Godramstein (†)¹⁰⁴⁴.

∞ 26.2.1720 Godramstein¹⁰⁴⁵ m. Magdalena Sophie +Thomae (T. v. Pfr. Samuel Christian Thomä [B5436]); Vater v. Sophia Christiane +Bissmann (geb. 1.9.1716 Billigheim; ~ Sonntag Dom: ? p. Trin.)¹⁰⁴⁶, Jacob Samuel +Bissmann (geb. 20.1.1720 Schwegenheim, ~ 26.1.1720 ebd.)¹⁰⁴⁷, der Tochter NN. Bissmann (Anm.: Vorname im fehlt im Kirchenbuch-Eintrag)¹⁰⁴⁸, Johann Christian +Bissmann (geb. 22.6.1725 Schwegenheim, ~ 27.6.1725 ebd.)¹⁰⁴⁹, Christian Ludwig +Bissmann (geb. 1727; 1758 Schulmeister Klingenmünster, später [1765] Schönau; ∞ 10.1.1758 Albersweiler mit Helene +Mann [T. d. Schulmeisters Andreas +Mann {geb. 15.2.1696 Oberhain/Amt Wehrheim - † 30.7.1771 Albersweiler} u. {∞ 1718 Klingenmünster} Marie Eva Elisabeth +Rensinger {† 14.3.1763 Albersweiler}])¹⁰⁵⁰.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A12 Sachakte 418: Klage der lutherischen Gemeinde Schwegenheim ./ ihren Pfarrer Johann Wolfgang Bissmann wegen verschiedener Vergehen u. schließlicher Versetzung (puncto diversorum gravaminum indeque translationis), 1726
- LA Speyer Best. A12 Sachakte 434: Klage der lutherischen Filialgemeinde Siebeldingen ./ ihren Pfarrer Johann Wolfgang Bissmann u. ihren Schullehrer Jakob Häcker (puncto diversorum gravaminum), 1744-1754
- LA Speyer Best. A12 Sachakte 311:M Klage der lutherischen Gemeinde Godramstein ./ ihren Pfarrer Johann Wolfgang Bissmann wegen verschiedener Vergehen u. schließlicher Suspendierung (puncto diversorum gravaminum indeque suspensionis ab officio), 1733-1744
- LA Speyer Best. A12 Sachakte 312: Verordnungswidrige Trauungen durch den lutherischen Pfarrer zu Godramstein Johann Wolfgang Bissmann u. dessen Suspendierung (puncto copulationum prohibitum indeque suspensionis ab officio), 1738-1742

Blankenheim, Ludwig (B0407): +

3.6.1890¹⁰⁵¹ - † 24.1.1980 Landau¹⁰⁵²; S. d. Kaufmanns Ludwig +Blankenheim u. Sabine + Koch¹⁰⁵³.

1909/14 Stud. Jena, Berlin u. Heidelberg; AJ 1914; 1914/15 Religionslehrer Gymnasium Weierhof; 1915/16 Verw. Edenkoben; 1916/1917 Ensheim; 1917/19 Hilfsgeistlicher Ramsen; 15.2.1919/25 Pfr. Bosenbach; 21.12.1923 Dr. theol. Heidelberg; 21.7.1925/32 Pfr. Ebertsheim; 1.6.1931/57 Grünstadt II; 1.5.1957 i.R.; 1960 aus d. Dienst der pfälz. Landeskirche ausgeschieden unter Verzicht auf die Rechte d. geistlichen Standes¹⁰⁵⁴.

Blankenheim war auch schriftstellerisch tätig. Die evangelischen Jugendbünde der Pfalz gaben durch Pfr. Dr. Ludwig Blankenheim u. Pfr. August Kopp (B2849) eine eigene Jugendzeitschrift „Junge Pfalz“ heraus, die aber nach fünf Jahrgängen ihr Erscheinen einstellen mußte¹⁰⁵⁵. Er verfaßte eine Geschichte von Grünstadt unter dem Titel „Aus Grünstadts vergangenen Tagen“ (Neustadt 1955) u. schrieb ein Werk über „Johann Ludwig Knoch, dem ersten und bedeutendsten Heimatforscher in memoriam“ (1958).

∞ 10.12.1919 Eisenberg m. Anna +Mandler (geb. 22.3.1895 Eisenberg; T. d. Landwirts Karl +Mandler u. Jakobine +Hack); Vater d. Pianisten Walter +Blankenheim (geb. 30.8.1926)¹⁰⁵⁶.

Literatur/Dokumente:

- Blankenheim, Ludwig: Auswahl d. Werke s. Biundo: Pfarrerbuch, S. 356 Nr. 407.
- Blankenheim, Ludwig: Neue Untersuchungen über Luthers Richtervorlesung (Diss., Heidelberg 1923)
- ZASP Best. 044 Grünstadt Nr. 137: enthält u.a. Ruhestandsgesuch v. Pfr. Ludwig Blankenheim; schriftstellerische Tätigkeit d. Pfr. Ludwig Blankenheim, 1945-1958
- ZASP Best. 006 Nr. 02556: Beschwerde über Pfr. Ludwig Blankenheim, Grünstadt 1952

Blasius, Daniel Martin (B0412):

¹⁰⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 35 Nr. 400.

¹⁰⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 35 Nr. 400.

¹⁰⁴⁵ luth. KB Godramstein 2 (1718-1818), n.p., Bild 199.

¹⁰⁴⁶ luth. KB Schwegenheim 4, n.p., Bild 22.

¹⁰⁴⁷ luth. KB Schwegenheim 4, n.p., Bild 23, Taufeintrag v. 26.1.1720.

¹⁰⁴⁸ luth. KB Schwegenheim 4, n.p., Bild 24, Taufeintrag v. 9.2.1722.

¹⁰⁴⁹ luth. KB Schwegenheim 4, n.p., Bild 27, Geburtseintrag v. 22.6.1725.

¹⁰⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 35 Nr. 400.

¹⁰⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 36 Nr. 407.

¹⁰⁵² Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 392 Anm. 121.

¹⁰⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 36 Nr. 407.

¹⁰⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 36 Nr. 407.

¹⁰⁵⁵ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 333-334; Biundo: Pfarrerbuch, S. 36 Nr. 307.

¹⁰⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 36 Nr. 407.

1745 Bobstadt - † 26.1.1813 Oberlustadt, alt 67 J, 6 M, 6 T.; S. v. Pfr. Johannes Blasius (B0411) u. Katharina Margarethe Judith Fasel (T. v. Pfr. Johann Ludwig Fasel [B1258] u. Ludovica Elisabeth Rettig [T. d. Stiftsschaffners in Kaiserslautern, Rettig])¹⁰⁵⁷.

13.6.1762 imm. Heidelberg, 14.12.1763 imm. Marburg; 1774/97 ref. Pfr. Bellheim; 1797/1813 Oberlustadt (†)¹⁰⁵⁸.

∞ 22.7.1782 Bellheim m. Maria Eva +Bauchhans (T. d. Bürgers in Bellheim Heinrich +Bauchhans)¹⁰⁵⁹. Vater v. Pfr. Philipp Jakob Blasius (B0413), Pfr. Friedrich Wilhelm Blasius (B0414) u. Eva Susanne +Blasius (∞ 1.3.1814 m. Pfr. Johann Adam Humbert [B2372]).

Blasius, Friedrich Wilhelm (B0413): +

12.8.1791 Bellheim - † 13.1.1877 Oberndorf; S. v. Pfr. Daniel Martin Blasius (B0412) u. Maria Eva Bauchhans¹⁰⁶⁰. Bruder v. Pfr. Philipp Jakob Blasius (B0413). Schwager von Pfr. Philipp Wilhelm Leopold Streuber (B5321).

Stud. 1816/19 Heidelberg, AJ 1821; 1.8.1827/35 Pfr. Marienthal; 1.7.1835/45 Alsenborn; 1.2.1845/77 Oberndorf (†)¹⁰⁶¹.

∞ 16.7.1828 Marienthal¹⁰⁶² m. Friederike +Streuber¹⁰⁶³ (T. v. Pfr. Friedrich Arnold Sträuber [Streuber] [B5319] u. [I. Ehe] Philippine Christine Metz)¹⁰⁶⁴. Vater v. Heinrich Friedrich Leopold +Blasius (geb. 7.2.1829 Marienthal)¹⁰⁶⁵, Carl Heinrich +Blasius (geb. 28.2.1831 Marienthal, ~ 6.3.1831 ebd.¹⁰⁶⁶; königlicher Holzhofverwalter, † 7.12.1871 Speyer¹⁰⁶⁷), Friedrich Johann +Blasius (geb. 29.6.1833 Marienthal, 4.7.1831 ebd)¹⁰⁶⁸, Heinrich Adam +Blasius (geb. 9.7.1837 Alsenborn, ~ 23.7.1837 ebd.¹⁰⁶⁹ - † 27.10.1838 Alsenborn¹⁰⁷⁰).

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Klassifikationsgruppe Alsenborn Nr. 005: Verantwortung des Pfr. Friedrich Wilhelm Blasius für die Auseinandersetzungen in der Gemeinde Alsenborn, 1839-1845

Blasius, Johannes (B0411): +

aus Heidelberg¹⁰⁷¹ - † 30.10.1774 Billigheim¹⁰⁷². Schwager v. Pfr. in Efenbach Philipp Martin Schneider (∞ Catharina Sybilla Fasel¹⁰⁷³)¹⁰⁷⁴; auch Schwager v. Pfr.

o. D. 1728 imm. Heidelberg; 1744/52 ref. Inspektor Bobstadt, 1752/71 Inspektor, deutsch-ref. u. wallonischer Pfr. Billigheim (†)¹⁰⁷⁵.

∞ 10.6.1744 Holzheim b. Bobstadt¹⁰⁷⁶ m. Katharina Margarethe Judith Fasel (~ 5.3.1721 Mittelschefflenz¹⁰⁷⁷; T. v. Pfr. Johann Ludwig Fasel sen. und Anna Margaretha Crugott; Schwester v. Pfr. Johann Ludwig Fasel [B1258]¹⁰⁷⁸). Vater v. Daniel Martin Blasius (geb.

¹⁰⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 37 Nr. 412.

¹⁰⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 37 Nr. 412.

¹⁰⁵⁹ LA Speyer Best. F6, Nr. 11, ref. KB Bellheim 1705-1775, S. 73, Bild 79; Biundo: Pfarrerbuch, S. 37 Nr. 412 liest 'Bauchhans'.

¹⁰⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 37 Nr. 414.

¹⁰⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 37 Nr. 414.

¹⁰⁶² luth. KB Marienthal 3, n.p., Bild 68.

¹⁰⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 37 Nr. 414.

¹⁰⁶⁴ luth. KB Marienthal 3, n.p., Bild 68.

¹⁰⁶⁵ luth. KB Marienthal 3, n.p., Bild 27.

¹⁰⁶⁶ luth. KB Marienthal 3, n.p., Bild 34.

¹⁰⁶⁷ Zivilstandsakten Speyer, Sterberegister 1871-1872, Nr. 470/1871.

¹⁰⁶⁸ luth. KB Marienthal 3, n.p., Bild 39.

¹⁰⁶⁹ ref. KB Alsenborn 6, S. 90, Bild 94.

¹⁰⁷⁰ ref. KB Alsenborn 6, S. 180, Bild 181.

¹⁰⁷¹ Blasius schreibt selbst bei der Anlage des ref. KB Billigheim am 13.9.1752: „Johannes Blasius, Von Heidelberg [,] der Zeit Hochdeutsch und Wallonischer Pfarrer allhier, wie auch zu

Abbenhofen, Ingenheim, und Merlnheim und nachmalig Inspector hiesiger WohlEhrwürdigen Classe“ (LA Speyer Best. F6, Nr. 26, ref. KB Billigheim, n.p., Bild 5).

¹⁰⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 37 Nr. 411; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 63.

¹⁰⁷³ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe; ev. KB Bobstadt 1744-1843, S. 3, Bild 5.

¹⁰⁷⁴ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe; ev. KB Bobstadt 1744-1843, S. 459, Bild 171.

¹⁰⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 37 Nr. 411; Blasius schreibt selbst bei der Anlage des ref. KB Billigheim am 13.9.1752: „Johannes Blasius, Von Heidelberg [,] der Zeit Hochdeutsch und Wallonischer Pfarrer allhier, wie auch zu Abbenhofen, Ingenheim, und Merlnheim und nachmalig Inspector hiesiger WohlEhrwürdigen Classe“ (LA Speyer Best. F6, Nr. 26, ref. KB Billigheim, n.p., Bild 5).

¹⁰⁷⁶ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe; ev. KB Bobstadt 1744-1843, S. 459, Bild 171.

¹⁰⁷⁷ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe; ev. KB Mittelschefflenz 1650-1789, n.p., Bild 33.

¹⁰⁷⁸ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 110 Nr. 1258 und S. 37 Nr. 411 nennt sie unrichtig als T. v. Nr. 1258; richtig ist die T. v. Pfr. in Mittelschefflenz Johann Ludwig Fasel sen. und Schwester von B1258.

20.5.1745 Bobstadt)¹⁰⁷⁹, Johanna Margaretha Blasius (geb. 5.8.1746 Bobstadt)¹⁰⁸⁰, Friedrich Wilhelm Blasius (geb. 8.9.1748 Bobstadt)¹⁰⁸¹, Charlotte Luise Blasius (geb. 14.9.1750 Bobstadt)¹⁰⁸², Ludwig Peter Blasius (geb. 20.12.1751 Bobstadt)¹⁰⁸³, Margaretha Wilhelmina Blasius (geb. 9.3.1753 Billigheim)¹⁰⁸⁴, Philippina Elisabetha Blasius (geb. 2.8.1754 Billigheim)¹⁰⁸⁵, Catharina Margaretha Blasius (geb. 24.1.1756 Billigheim)¹⁰⁸⁶, Heinrich August Blasius (geb. 3.8.1757 Billigheim)¹⁰⁸⁷, Johannes Blasius (geb. 26.3.1760 Billigheim)¹⁰⁸⁸, Abraham Charles Blasius (geb. 3.1.1762 Billigheim)¹⁰⁸⁹, Petrina Rachel Blasius (geb. 7.11.1763 Billigheim)¹⁰⁹⁰, Catharina Margaretha Blasius (geb. 14.4.1765 Billigheim)¹⁰⁹¹, George Louis Blasius (geb. 10.11.1767 Billigheim)¹⁰⁹²

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 044 Nr. 102: Ernennung des evangelisch reformierten Pfarrer Johannes Blasius, Billigheim, zum Inspektor

Blasius, Pantaleon (B0408):

aus Schlesien; Stud. Löwen; 1543/45 Prediger der deutschen Gemeinde Mömpelgard; Mitreformer d. Grafschaft Hanau-Lichtenberg; 1545/49 Sup. Pfaffenhofen/Elsaß; 1549/54 Dorlisheim/Elsaß; 1.7.1554/56 Sup. Kaiserslautern; 1556/59 Pfr. an der Barfüßerkirche Heidelberg; 1559 als Lutheraner entlassen¹⁰⁹³.

Blasius wurde am 7.5.1554 vom Straßburger Konvent mit Pfr. Johann Rabus (B4146) zur Reformation der Pfalz nach Kaiserslautern abgeordnet¹⁰⁹⁴.

Von der Tätigkeit Blasius' in Kaiserslautern ist aus den erhaltenen Urkunden wenig zu entnehmen. Aus den Urkunden Nr. 336 u. 337 des Stadtarchivs Kaiserslautern ergibt sich nur, daß dieser nach fünfjähriger (!) Tätigkeit im Jahr 1559 (wohl von Straßburg aus) wieder abberufen u. daß eine von ihm nach seinem Auszug gestellte Nachforderung von 50 Gulden (er bezog 100 Gulden jährliches Gehalt) abgelehnt wurde mit der Begründung, daß er wohl nicht so lange geschwiegen hätte, so man ihm etwas schuldig gewesen sei¹⁰⁹⁵.

∞ I mit NN.¹⁰⁹⁶.

∞ II am 22.11.1553 mit Katharina NN. (Köchin bei Johann Marbach in Straßburg [Anm.: Marbach war Lutheraner u. Kirchenkonventspräsident in Straßburg¹⁰⁹⁷])¹⁰⁹⁸.

Literatur:

- Mayer, Eugen: Die Einführung der Reformation in Kaiserslautern; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1925, S. 5-12 (u.a. zur Auswahl u. zum Einsatz des Pfr. Pantaleon Blasius in Kaiserslautern)

Blaul, Erwin (B0419): +

24.8.1846 Frankenthal - † 1.3.1878 Weilerbach; S. v. Pfr. Georg Friedrich Blaul (B0416) u. Henriette Luise Herf¹⁰⁹⁹.

1865/70 Stud. München, Erlangen, Tübingen, Heidelberg u. Utrecht (imm. 5.10.1869); Aufnahmejahr 1870; Hauslehrer in Beerfelden, Vikar Bischheim; 16.11.1872/77 Vikar in Hüffler-Wahnwegen; 22.6.1877/78 Pfr. in Weilerbach (†)¹¹⁰⁰.

∞ 11.12.1873 Ludwigshafen Oggersheim m. Christiane Breimer (geb. 18.4.1853 Beerfelden; T. d. Bierbrauermeisters u. Gastwirt

¹⁰⁷⁹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe; ev. KB Bobstadt 1744-1843, S. 3, Bild 5.

¹⁰⁸⁰ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe; ev. KB Bobstadt 1744-1843, S. 6, Bild 7.

¹⁰⁸¹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe; ev. KB Bobstadt 1744-1843, S. 10, Bild 9.

¹⁰⁸² Landeskirchl. Archiv Karlsruhe; ev. KB Bobstadt 1744-1843, S. 14, Bild 11.

¹⁰⁸³ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe; ev. KB Bobstadt 1744-1843, S. 16, Bild 12.

¹⁰⁸⁴ LA Speyer Best. F6, Nr. 26, ref. KB Billigheim 1752-1792, S. 2, Bild 8.

¹⁰⁸⁵ LA Speyer Best. F6, Nr. 26, ref. KB Billigheim 1752-1792, S. 5, Bild 9.

¹⁰⁸⁶ LA Speyer Best. F6, Nr. 26, ref. KB Billigheim 1752-1792, S. 10, Bild 12.

¹⁰⁸⁷ LA Speyer Best. F6, Nr. 26, ref. KB Billigheim 1752-1792, S. 15, Bild 14.

¹⁰⁸⁸ LA Speyer Best. F6, Nr. 26, ref. KB Billigheim 1752-1792, S. 26, Bild 20.

¹⁰⁸⁹ LA Speyer Best. F6, Nr. 26, ref. KB Billigheim 1752-1792, S. 34, Bild 24.

¹⁰⁹⁰ LA Speyer Best. F6, Nr. 26, ref. KB Billigheim 1752-1792, S. 42, Bild 28.

¹⁰⁹¹ LA Speyer Best. F6, Nr. 26, ref. KB Billigheim 1752-1792, S. 48, Bild 31.

¹⁰⁹² LA Speyer Best. F6, Nr. 26, ref. KB Billigheim 1752-1792, S. 58, Bild 36.

¹⁰⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 36/37 Nr. 408; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 63; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 64 Nr. 432; Herzog: Kaiserslautern 1550-1619, S. 8, 26.

¹⁰⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 357 Nr. 4146; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 469; Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn von der Reformation bis nach dem 30-jährigen Krieg; in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 248 Anm. 6.

¹⁰⁹⁵ Mayer: Die Einführung der Reformation in Kaiserslautern; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1925, S. 9; Herzog: Kaiserslautern 1550-1619, S. 26.

¹⁰⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 36/37 Nr. 408; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 64 Nr. 432.

¹⁰⁹⁷ Mayer, Eugen: Die Einführung der Reformation in Kaiserslautern; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1925, S. 6.

¹⁰⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 36/37 Nr. 408; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 64 Nr. 432.

¹⁰⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 37 Nr. 419.

¹¹⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 37 Nr. 419.

Johann Heinrich Breimer u. Ernestine Wilhelmine Kumpf)¹¹⁰¹; Vater v. Friedrich Karl Heinrich Blaul (geb. 15.9.1875 Hüffler-Wahnwegen)¹¹⁰²

Blitt, Johannes (Hans) Christian Ludwig (B0432; N54):

† 29.12.2015 Speyer¹¹⁰³

Blum, Friedrich Philipp Karl (B0436):

23.12.1824 Trabelsdorf /Oberfranken - †7.4.1888 Zweibrücken; S. v. Pfr. Johann Jakob Blum (B0435) u. Johanna Henriette Katharina Müller¹¹⁰⁴.

1843/47 Stud. Erlangen; AJ 1847; 1848/50 Vikar; bis 1851 Verw. Kirchheimbolanden; 23.3.1851/55 Pfr. Kinkel-Neuhäusel; 23.11.1855 bzw. 1856/59 Homberg II; 20.5.1869/77 Haßloch I; 19.5.1877/88 Zweibrücken I¹¹⁰⁵.

∞ 1854 Joh. Karolina Adelheid „Adele“¹¹⁰⁶ +Dümmmler (15.3.1830 Waldmohr - † 4.5.1899 Zweibrücken; T. d. Gerichtsboten Karl +Dümmmler u. Charlotte +Wecker)¹¹⁰⁷. Vater v. Anna Carolina +Blum (geb. 8.4.1856 Homburg ~ 20.8.1856 ebd. - † 3.12.1856)¹¹⁰⁸, Carl +Blum (geb. 20.9.1859 Homburg, ~ 17.10.1859 ebd.)¹¹⁰⁹, Julius Wilhelm +Blum (geb. 4.3.1861 Homburg, ~ 25.3.1861 ebd.)¹¹¹⁰, Johannes Ernst +Blum (geb. 20.4.1962 Homburg, ~ 13.5.1862 ebd. - † 13.8.1862)¹¹¹¹.

Böckler, Johann Philipp Friderich (B0453): +

20.10.1755 Neustadt a.d. Hdt, ~ 23.10.1755 ebd.¹¹¹² - † 7.8.1824 Zotzenheim¹¹¹³; S. d. Bürgers u. Metzgermeisters in Neustadt Johann Friedrich +Böckler¹¹¹⁴ u. Catharina Elisabetha NN.¹¹¹⁵. Bruder d. Handelsmann in Neustadt a.d. Hdt. Philipp Jacob +Böckler (∞ 17.5.1785 Neustadt a.d. Hdt. m. Elisabetha Helena +Müller [T. d. † ref. Pfr. zu Wonsheim/Rhein Hessen Johann Nikolaus +Müller¹¹¹⁶])¹¹¹⁷.

22.11.1773 imm. Heidelberg; zuerst Verwalter in Siefersheim; bis 1788 ref. Vikar Billigheim; 1788/1824 Pfr. Zotzenheim (†)¹¹¹⁸.

∞ 12.1.1786 Neustadt a.d. Hdt. m. Friederica Charlotta +Bintz (T. d. † Pfr. zu Siefersheim Johann Jakob +Bintz¹¹¹⁹)¹¹²⁰; Vater v. Johann Friederich +Böckler (geb. 1.3.1788 Neustadt a.d. Hdt.)¹¹²¹.

Böhl, Johann Martin (B0456): +

+++weiter+++

¹¹⁰¹ Stadtarchiv Ludwigshafen, Zivilstandsregister Oggersheim 1870-1879, Blatt 42, Bild 346, Heiratseintrag v. 11.12.1873.

¹¹⁰² ev. KB Hüffler-Wahnwegen 3, n.p., Bild 10.

¹¹⁰³ Amtsblatt d. evang. Kirche d. Pfalz; Nr. 9/2015, S. 143.

¹¹⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 39 Nr. 436.

¹¹⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 39 Nr. 436.

¹¹⁰⁶ Anm. Vorname „Adele“ gem. ev. KB Homburg 4, n.p., Bild 210, Taufeintrag d. Carl Blum..

¹¹⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 39 Nr. 436.

¹¹⁰⁸ ev. KB Homburg 4, n.p., Bild 178, Taufeintrag v. 20.8.1856.

¹¹⁰⁹ ev. KB Homburg 4, n.p., Bild 210.

¹¹¹⁰ ev. KB Homburg 4, n.p., Bild 228.

¹¹¹¹ ev. KB Homburg 4, n.p., Bild 244.

¹¹¹² ref. KB Neustadt/Weinstr. 04, S. 413, Bild 159; Biundo: Pfarrerbuch, S. 40 Nr. 453.

¹¹¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 40 Nr. 453; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 275.

¹¹¹⁴ ref. KB Neustadt/Weinstr. 04, S. 413, Bild 159, Geburtseintrag d. Johann Philipp Friderich Böckler v. 20.10.1755; Biundo: Pfarrerbuch, S. 40 Nr. 453 bezeichnet ihn als Gastwirt; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 275 nennt ihn „Gasthalter zum gülden Löwen“; ebenso im Geburtseintrag seines Enkels Johann Friedrich Böckler v. 1.3.1788 (ref. KB Neustadt/Weinstr. 05, S. 7, Bild 139).

¹¹¹⁵ ref. KB Neustadt/Weinstr. 04, S. 413, Bild 159, Geburtseintrag d. Johann Philipp Friderich Böckler v. 20.10.1755.

¹¹¹⁶ zu diesem Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 99.

¹¹¹⁷ ref. KB Neustadt/Weinstr. 07, S. 395, Bild 57, Copulationseintrag v. 17.5.1785.

¹¹¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 40 Nr. 453; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 275.

¹¹¹⁹ zu diesem Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 285.

¹¹²⁰ ref. KB Neustadt/Weinstr. 07, S. 395, Bild 58, Copulationseintrag v. 12.1.1786.

¹¹²¹ ref. KB Neustadt/Weinstr. 05, S. 7, Bild 139; Böckler wird hierbei als Hl. Ministerii Candidato“ benannt..

∞ m. Maria Damian ¹¹²² (T. d. Niklas Damian [† 1696 Gommersheim] ¹¹²³); Vater v. Johann Sebastian Böhl (~ 18.5.1677 Speyer) ¹¹²⁴

Böhm, Franz (B0463): +@ @

5.9.1827 Kindenheim ¹¹²⁵ - † 30.8.1892 Bad Wildungen ¹¹²⁶; S.v. Pfr. Philipp Jakob Böhm (B0462) u. der Magdalena Bayer ¹¹²⁷.

Stud. 1846/50 Utrecht; AJ 1851; später Stud.-Lehrer u. Subrektor in Kirchheimbolanden ¹¹²⁸; zuletzt Subrektor Ludwigshafen ¹¹²⁹.

∞ 18.9.1856 Kirchheimbolanden mit Susanna Clara +Seyler (katholisch !; geb. 15.5.1836; T.d. Rotgerbers in Kirchheimbolanden Karl Philipp +Seyler u. Karolina +Kähly) ¹¹³⁰; aus der Ehe stammt eine Tochter ¹¹³¹; Vater v. Emma Caroline +Böhm (geb. 20.11. 1859 Kirchheimbolanden, ~ 8.12.1859 ebd. ¹¹³²).

Böhm, Johann Heinrich (B0461): +

24.3.1750 Buchweiler /Elsaß - † 29.10.1778 Rechtenbach, alt 28 J. 7 M., 5 T.; S. d. Kupferschmieds Johann Michael Böhm u. Katharina Salome Baltz ¹¹³³.

Stud. 1770 Jena; 14.6.1774 luth Examen; 1774/77 luth. Freiprediger u. Schulmeister in Lützelstein/Elsaß; 1778 luth. Pfr. in Rechtenbach (†) ¹¹³⁴.

Böhm, Johann Philipp (B0460): +@ @

25.11.1683 Hochstadt bei Hanau - † 29.4.1749 Hellertown / USA (Pennsylvania) ¹¹³⁵; beerd. unter dem Altar der Kirche von Whitpain Township, Montgomery County ¹¹³⁶; S. v. Pfr. Philipp Ludwig +Böhm (ca. 1646 Dorheim - † 23.1.1723 Ravolzhausen) u. Maria +Engelhard (21.9.1651 Hanau - † 29.6.1693 Hochstadt, T. d. Hofkellers Johann Christian +Engelhard u. Maria +Balde) ¹¹³⁷.

1708/15 ref. Schulmeister Worms, 1715/20 Lamsheim, ausgewandert nach Nordamerika, 1720/25 Lehrer u. Prediger Whitpain Township (heute Montgomery County USA), 1725 ff. ref. Pfr. daselbst; 23.11.1729 ord. New York bis 1748 reformierter Pfr. Philadelphia u. Germantown; Gründer der reformierten Kirche in Pennsylvania, Schöpfer der ersten Verfassung der ref. Kirche in Pennsylvania ¹¹³⁸.

Böhm war Lehrer der reformierten Gemeinde in Worms u. Lamsheim bei Frankenthal; wanderte 1720 nach Pennsylvania aus u. ließ sich in Whitpain Township nieder. Ohne ordiniert zu sein, wurde er von seinen Landsleuten 1725 z. Seelsorger einiger Ansiedlungen gewählt. 1729 holte er in New York die Ordination nach u. predigte in verschiedenen Gemeinden der Ostküste. Gemeinsam mit dem Schweizer Michael Schlatter gründete Böhm 1747 den Coetus reformierter Prediger u. Ältesten in Pennsylvania u. wurde im folgenden Jahr dessen Präsident. Er gilt als Begründer der deutschen-reformierten Gemeinden in Amerika ¹¹³⁹.

∞ ca. 1706 mit Anna Maria +Stehler/Stähler (T. d. Hirschwirts in Lamsheim Hartmann +Stähler u. Anna Maria NN. ¹¹⁴⁰). Vater von Anton Wilhelm (Antony William) +Böhm; dieser wurde Farmer u. half dem Vater z. Lebensunterhalt ¹¹⁴¹.

¹¹²² Stadtarchiv Speyer, ev. KB St. Georgenkirche, Taufen 1593-1689, S. 373, Taufeintrag d. Johann Sebastian Böhl v. 18.5.1677; Biundo: Pfarrerbuch, S. 40 Nr. 456 kennt den Vornamen nicht.

¹¹²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 40 Nr. 456.

¹¹²⁴ Stadtarchiv Speyer, ev. KB St. Georgenkirche, Taufen 1593-1689, S. 373.

¹¹²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 463.

¹¹²⁶ Landeskirchl. Archiv Kassel, evang. Kirche Kurhessen-Waldeck, KB Bad Wildungen 1862-1894, fol. 267, Bild 727, Sterbeeintrag v. 30.8.1892.

¹¹²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 463.

¹¹²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 463.

¹¹²⁹ Anm.: Angabe im Sterbeeintrag v. 30.8.1892 Bad Wildungen (Landeskirchl. Archiv Kassel, evang. Kirche Kurhessen-Waldeck, KB Bad Wildungen 1862-1894, fol. 267, Bild 727, Sterbeeintrag v. 30.8.1892).

¹¹³⁰ ev. KB Kirchheimbolanden 11, n.p., Bild 57; Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128 Nr. 463.

¹¹³¹ Anm.: Angabe im Sterbeeintrag v. 30.8.1892 Bad Wildungen (Landeskirchl. Archiv Kassel, evang. Kirche Kurhessen-Waldeck, KB Bad Wildungen 1862-1894, fol. 267, Bild 727, Sterbeeintrag v. 30.8.1892).

¹¹³² ev. KB Kirchheimbolanden 5, n.p., Bild 243.

¹¹³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 461.

¹¹³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 461; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 482.

¹¹³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 460.

¹¹³⁶ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128 Nr. 460.

¹¹³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 460; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, S. 74; Kohlenbusch, Lorenz: Pfarrbuch der evangelisch-unierten Kirchengemeinschaft „Hanauer Union“, S. 178.

¹¹³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 460.

¹¹³⁹ Moeller/Jahn.: Deutsche Biographische Enzyklopädie der Theologie u. der Kirchen, S. 155-156.

¹¹⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 460 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 148 Nr. 460 u. Rembe: Lamsheim, 1971.

¹¹⁴¹ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128 Nr. 460; John B. Frantz: „John Philip Boehm: Pioneer Pennsylvania Pastor“; in: „Pennsylvania Folklife“ Bd. 31, S. 182 ff.

Böhm, Philipp Jacob (B0462): +

19.7.1797 Wachenheim a.d. Hardt - † 8.6.1875 Albisheim; S. d. Schuhmachermeisters in Wachenheim/Haardt Philipp Jacob Böhm u. Marie Elisabeth NN. ¹¹⁴².

26.11.1814 imm. Heidelberg, Aufnahmejahr 1839; 10.8.1825/53 Pfr. Kindenheim, 23.5.1853/75 Albisheim (†) ¹¹⁴³.

∞ 24.10.1826 Kirchheim a.d. Eck m. Magdalena Bayer (aus Kirchheim/Weinstraße, T. d. Einwohners in Kirchheim Franz Bayer) ¹¹⁴⁴. Vater der Katharina Franziska Böhm (geb. 2.8.1832; ∞ Dr. med. Ferdinand Kolbeck aus Bamberg; prakt. Arzt in Frankenthal), der Emma Maria Barbara Böhm (geb. 17.4.1832; ∞ Dr. iur. Ferdinand von Herder, später Konservator am botanischen Garten zu St. Petersburg ¹¹⁴⁵) ¹¹⁴⁶ u. des Lehrers Franz Böhm (463).

Böhm, Philipp Peter (B0464): +@@

21.12.1863 - † 12.9.1897; S.d. Landwirts Jakob Peter +Böhm u. Margarethe +Kennel ¹¹⁴⁷.

Stud. 1884/88 in München u. Straßburg; Aufnahmejahr 1888; 1888 Vikar in Hochspeyer, 1889/90 Verwalter Rüssingen, 1891 Altenbamburg, 1891/92 Mutterstadt-Limburgerhof; 1893 suspendiert; Redakteur der „pfälz. Presse“ ¹¹⁴⁸.

Böhme, Friedrich Amadeus (Jakob) (B0468): +@@

25.4.1742 Frankenthal ¹¹⁴⁹ - † 15.6.1794 Heidelberg ¹¹⁵⁰; S.d. Pfr. Johannes Böhme (B0467) u. Marie Katharina Müller (T.d. † Kaufmanns in Neustadt a.d. Haardt Johann Georg Müller u. Sybille Deßloch; Enkelin des Pfr. Johann Bartholomäus Deßloch [B0930] u. Marie Katharina Esch) ¹¹⁵¹. Bruder v. Pfr. Johann Otto Böhme (B0469), u. Pfr. Jakob Reinhard Böhme (geb. 27.6.1755 Frankenthal - † 14.8.1847 als Pfr. zu Siefersheim ¹¹⁵²) ¹¹⁵³.

4.5.1758 imm. Heidelberg; 1762 Hofprediger in Monsheim ¹¹⁵⁴, bzw. 1762 ff. Schloßprediger bei Baron de la Reche (Roche ?) in Monsheim ¹¹⁵⁵ (es handelt sich um Freiherr Friedrich Georg Philipp von La Roche-Starkenfels [1729-1803] ¹¹⁵⁶), seit 1764 Prediger an der Heiliggeistkirche Heidelberg ¹¹⁵⁷; 1770/76 ref. Pfr. in Dierdorf, 6.3.1776/88 Frankenthal I, 1788/94 Heilig-Geist-Kirche Heidelberg III ¹¹⁵⁸.

∞ mit Charlotte +Rigal ¹¹⁵⁹ († 17.1.1831 Heidelberg; T. v. Peter +Rigal ¹¹⁶⁰).

Urkunden/Literatur:

- Wagenseil, C. J.: Memorabilien aus der Geschichte auf alle Tage im Jahr, Bd. 1, S. 250-251: „Der fünfzehnte Junius 1794. Gestorben Friedrich Amadeus Jakob Böhme. Reformirter Prediger zu Heidelberg“

Böhme, Johannes (B0467): +

¹¹⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 462.

¹¹⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 462.

¹¹⁴⁴ luth. KB Kirchheim 1, S. 39.

¹¹⁴⁵ Deuerlein, E. G.: „Die Familie Herder u. Erlangen“, Erlangen 1969.

¹¹⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 148 Nr. 462.

¹¹⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 464.

¹¹⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 464.

¹¹⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 468.

¹¹⁵⁰ Wagenseil, C. J.: Memorabilien aus der Geschichte auf alle Tage im Jahr, Bd. 1, 1. Abteilung, Sulzbach 1820, S. XVI u. S. 250/251.

¹¹⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 468.

¹¹⁵² Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 283; Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 467.

¹¹⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 467.

¹¹⁵⁴ Meusel, Johann Georg: Lexikon der vom Jahr 1750 bis 1800 verstorbenen teutschen Schriftsteller (I. Bd., Leipzig 1802), S. 464: „Schloßprediger des Freyherrn von La Roche zu Monsheim seit 1762“; Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 468 nennt aufgrund Schreibfehlers 'Monheim'.

¹¹⁵⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 148 Nr. 468.

¹¹⁵⁶ Anm.: Friedrich Georg Philipp Freiherr von La Roche-Starkenfels, Herr auf Monsheim u. Hessen-Kasselscher Geheimer Rat u. Regierungspräsident; ∞ Karoline Elisabeth Sophie Spiel z.

Desenberg; Vater d. preuß. Generalleutnants Christian Christian Wilhelm Ferdinand Friedrich Freiherr von La Roche-Starkenfels (1969 Monsheim - † 1838 Berlin).

¹¹⁵⁷ Meusel, Johann Georg: Lexikon der vom Jahr 1750 bis 1800 verstorbenen teutschen Schriftsteller (I. Bd., Leipzig 1802), S. 464; Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 467 kennt diese Dienststellung nicht.

¹¹⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 468; Monatshefte f. Rhein. Kirchengeschichte 1929, S. 22; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. , S. 68; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 47.

¹¹⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 468.

¹¹⁶⁰ Ancestry.com, Abruf 16.2.2020.

geb. Frankenthal - † +++; S.v. Pfr. Johann Daniel Böhme (B0466) u. Elisabetha Dubois ¹¹⁶¹.

17.4.1727 imm. Heidelberg; 1733/35 ref. Pfr. in Ruchheim, 13.8.1735/62 Frankenthal II, 1762/68 Heilig-Geist-Kirche Heidelberg; 1766 Kirchenrat ¹¹⁶².

∞ 22.4.1738 Homburg v.d. Höhe m. Marie Katharina Müller (T.d. † Kaufmanns in Neustadt a.d. Haardt Johann Georg Müller u. Sybille Deßloch; Enkelin des Pfr. Johann Bartholomäus Deßloch [B0930] u. Marie Katharina Esch); Vater von Johann Henrich Böhme (geb. 1.6.1739 Frankenthal), Ludwig Adolf Böhme (geb. 2.12.1740 Frankenthal), Wilhelmine Anna Amalie Böhme (geb. 20.11.1743 Frankenthal), Pfr. Friedrich Amadeus Böhme (B0468), Pfr. Johann Otto Böhme (B0469), Johann Daniel Böhme (geb. 7.4.1749), Amalie Böhme (12.8.1750 Frankenthal), Pfr. Jakob Reinhard Böhme (geb. 27.6.1755 Frankenthal - † 14.8.1847 als Pfr. zu Siefersheim ¹¹⁶³) ¹¹⁶⁴.

Böhme, Johann Daniel (B0466):

21.4.1679 Hanau - † 16.9.1720 Frankenthal; S.d. Präzeptors Joh. Böhme (stammte aus Frankenthal - † 14.9.1721 Frankenthal als 'Isaak Böhme') u. der Anna Elisabeth Böhmin ¹¹⁶⁵.

17.6.1691 imm. Marburg; 25.6.1705/20 ref. Pfr. Frankenthal II (†) ¹¹⁶⁶.

∞ 4.3.1706 Oppau m. Elisabetha Dubois (T.d. Abdias Dubois); Vater des Pfr. Abdias Daniel Böhme (14.5.1707 Frankenthal - † 1784 als Pfr. zu Mühlbach bei Eppingen [∞ I am 25.11.1737 in Mußbach mit Marie Luise Schramm geb. Fuchs, Wwe. des Pfr. Joh. Phil. Schramm in Weisel {S.d. Pfr. Joh. Jak. Schramm in Weisel} ¹¹⁶⁷; ∞ II mit Rachel Melm; ∞ III am 24.6.1768 in Mühlbach mit Sara Henriette Melm]) ¹¹⁶⁸ u. Pfr. Johannes Böhme (B0467).

Böhmer, Heinz Wilhelm Christian (B0480): +

28.4.1914 Frankenthal ¹¹⁶⁹ - † 24.10.1981 Rockenhausen ¹¹⁷⁰; S. d. Stadtspektors Heinrich Böhm (geb. 19.7.1885 Mundenheim) u. (∞ 15.10.1910 Ludwigshafen) Emma Katharina Kurz (geb. 5.4.1888 Ludwigshafen) ¹¹⁷¹.

1933/38 Stud. Heidelberg u. Tübingen; Ex. 1938; AJ 1937; 1939 Dr. theol. ¹¹⁷²; 1939/48 Kriegsdienst u. Gefangenschaft ¹¹⁷³; wurde in der Kriegsgefangenschaft Lager- u. Lazarettpfarrer, vor allem im franz. Kriegsgefangenenlager Baccarat; 1.5.1948/59 Verw. u. Pfr. Winterbach; ab 16.11.1959 Pfr. Alsenz ¹¹⁷⁴; 31.7.1978 i. R. ¹¹⁷⁵.

∞ 11.5.1940 Ludwigshafen m. Klotilde Liselotte Gertrud Köhler (geb. 22.10.1913 Rockenhausen; T. d. Justizamtmanns Ludwig Köhler [18.10.1879 Dielkirchen] u. [∞ 9.9.1910 Rockenhausen] Katharina Maue [geb. 26.9.1888 Rockenhausen]) ¹¹⁷⁶.

Böhmer, Johannes (B0473): +

1627 - † 1699 Niederkirchen b. Kaiserslautern ¹¹⁷⁷, beerd. 29..1.1699 Niederkirchen ¹¹⁷⁸;

Böhmer, Johann Peter (B0475): +@@@

Oktober 1673 (err.) Niederkirchen bei Kaiserslautern - † 30.4.1752 Finkenbach im Alter von 78 Jahren u. 7 Monaten ¹¹⁷⁹; S. v. Pfr.

¹¹⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 467; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 68.

¹¹⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 467; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 68.

¹¹⁶³ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 283; Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 467.

¹¹⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 467.

¹¹⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 466.

¹¹⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 466.

¹¹⁶⁷ Hessische Chronik 1931 S. 178.

¹¹⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Nr. 466.

¹¹⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 42 Nr. 480.

¹¹⁷⁰ ZASP Best. 150.019. 0

¹¹⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 42 Nr. 480.

¹¹⁷² Dissertation: „Der deutsche Soldat vor Gott“, 1939 (ZASP, Nachlaß Böhmer, Best. 150.019); Biundo: Pfarrerbuch, S. 42 Nr. 480 nennt fehlerhaft '1933'.

¹¹⁷³ ZASP Best. 150.019.

¹¹⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 42 Nr. 480.

¹¹⁷⁵ ZASP Best. 150.019.

¹¹⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 42 Nr. 480.

¹¹⁷⁷ Grabplatte Protestantische Kirche Niederkirchen b. Kaiserslautern (Photo: ZASP Best. 154 Nr. 13472).

¹¹⁷⁸ luth. KB Niederkirchen b. Kaiserslautern 1, Bl. 171, Bild 85.

¹¹⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 42 Nr. 475.

Johann Georg Böhmer (B0471)¹¹⁸⁰ oder Pfr. Johannes Böhmer (B0473)¹¹⁸¹ u. Anna Barbara NN.¹¹⁸²; Bruder von Maria Angelika Böhmer (∞ m. Pfr. Johannes Feuerbach [B1294])¹¹⁸³. Schwager v. Pfr. Heinrich Christian Nebenius (B3777) (∞ m. Charlotta Regina Strähl).

18.12.1694 imm. Jena¹¹⁸⁴, 1699/1711¹¹⁸⁵ lutherischer Pfr. Heimkirchen (1701 vertrieben¹¹⁸⁶), 1702/04 Rathskirchen, 1704/08 Altenbamburg, 1708/16 Obermoschel, wegen Selbstmordversuchs abgesetzt, 1618 reaktiviert, Verw. u. 23.6.1721/52 Pfr. Finkenbach¹¹⁸⁷.

∞ 1.1.1701 Meisenheim m. Anna Dorothea +Strähl¹¹⁸⁸ (27.8.1684 Meisenheim - † 6.3.1759; T. d. Amtsmanns Carl +Strähl [† 15.1.1712 Obermoschel]¹¹⁸⁹ u. Susanne Barbara +Arnoldi [† 1759¹¹⁹⁰; T. v. Pfr. in Trarbach Johann Justus +Arnoldi {26.4.1626 Trarbach - † 28.1.1692 Trarbach¹¹⁹¹}]¹¹⁹²); Vater der Christine Elisabeth +Böhmer (∞ am 25.7.1741 in Finkenbach mit Pfr. Johann Heinrich Streuber [B5314])¹¹⁹³ u. Sophia Maria +Böhmer (∞ 19.7.1735 in Meisenheim mit Amtmann Carl Friedrich Peter +Gervinus)¹¹⁹⁴.

Böll, Heinrich Karl (B0482):

19.7.1723 Weißenburg/E., ~ 21.7.1723 ebd.¹¹⁹⁵ - † 20.5.1783 Brumath/E.; S. d. Gerichtsschreibers Johann Valentin +Böll (1685 Weißenburg - † 1734 ebd.) u. Marie Catharina +Kühn¹¹⁹⁶.

10.7.1743 luth. Ex. Zweibrücken; 1743/44 Pfr. Roppenheim (E.); 1744/46 Diakon Kandel; 1746/51 Pfr. Freckenfeld; 1751/62 Dörrenbach; 1762/83 Insp. (Spezial) Brumath/E.¹¹⁹⁷.

∞ 4.6.1744 Zweibrücken m. Catharina Louisa Sybille +Schmidt¹¹⁹⁸ (30.11.1728 - † 2/1803 Homburg v.d. H.; T. v. Pfr. Christian Ludwig Schmidt [B4760] u. Catharina Elisabeth Artopäus¹¹⁹⁹). Vater v. Johann Hermann Christian +Böll (27.1.1761 Dörrenbach [err.] - † 18.1.1790 Brumath; unverheiratet), Valentin Adolph Gottlieb +Böll (geb. 22.2.1763 Brumath; ∞ 25.2.1790 Brumath m. Maria Catharina +Chardon), Charlotta Sophia Böll (geb. 19.12.1765 Brumath), Wilhelm Reinhard Friedrich +Böll (16.7.1767 Brumath - † 5.3.1768 ebd.), Heinrich Ludwig +Böll (geb. 31.7.1770 Brumath) u. Ludwig Wilhelm Friedrich +Böll († Brumath)¹²⁰⁰.

Bönner, Jakob (B0485): +

6.5.1678 Sachsenberg¹²⁰¹ (OT von Lichtenfels, Kreis Waldeck-Frankenberg), ~ 10.5.1678 ebd.¹²⁰² - † 16.8.1729 Heuchelheim b.

¹¹⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 42 Nr. 475 iVm. Nr. B0417; ebenso Anthes: Quellen z. Geschichte v. Meisenheim, Heft 1, S. 72; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 149 Nr. 475 nennt ihn dagegen als Sohn v. Pfr. Johannes Böhmer (B0473); letzteres ist wohl unrichtig; Pfr. Johann Peter Böhmer (B0475) ist 1673 (err. aus Sterbealter) in Niederkirchen geboren; Pfr. Johannes Böhmer war erst ab 1679 Pfr. in Niederkirchen bei Kaiserslautern, dagegen war Pfr. Johann Georg Böhmer (B0471) von 1669/1679 Pfr. in Niederkirchen.

¹¹⁸¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 149 Nr. 473; Anm.: weder das luth. KB Heimkirchen 1 (mit Einträgen auch zu Niederkirchen) noch das luth. KB Niederkirchen b. Kaiserslautern 1 (Taufeinträge beginnen erst 1699) enthalten einen Geburtseintrag für 1673. Biundo: Pfarrerbuch, S. 42 nennt als Dienstzeit von Pfr. Georg

Böhmer (B0471) in Niederkirchen 1669/1679, bzw. als Dienstzeit f. Pfr. Johannes Böhmer (B0473) die Jahre 1679/99. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 149 Anm. Nr. 473 gibt als Dienstzeit von Pfr. Johannes Böhmer in Niederkirchen 1652/1699 an; Kuby vermerkt zu Pfr. Georg Böhmer (B0471): „Die Angaben zu Niederkirchen sind zu streichen“. Der Ansicht von Kuby ist zuzustimmen. Pfr. Johannes Böhmer war nachweislich lange vor der bei Biundo (Nr. B0473) genannten Dienstzeit 1679/1699 der Pfarrer zu Niederkirchen. Hierzu notiert Pfr. Konrad Dörrhagen (B0987) im luth. KB Heimkirchen 1 (Seite 11, Bild 10): „Anno 1674 den 13 13 te Decembris ... hat Herr Johannes Böhmer, Pfarrer zu Niederkirchen (weil ich noch nicht aufgezogen ... getauft“, und erneut am 17.12.1674: „hat abermals der Hl. Pfarrer zu Niederkirchen in meiner Prasentz und auf meine Bitte (: weil ich noch nicht ordiniert war.) ... getauft“.

¹¹⁸² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 149 Anm. Nr. 473.

¹¹⁸³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 148/49 Nr. 473.

¹¹⁸⁴ Anm.: immatrikuliert als „Joh. Boehmerus ... Palatinus“ (Matrikel Jena, Bd. 2, S. 69).

¹¹⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 42 Nr. 475; wohl Schreibfehler bei Biundo, gemeint 1701.

¹¹⁸⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 149 Anm. Nr. 473.

¹¹⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 42 Nr. 475 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 149 Nr. 475.

¹¹⁸⁸ Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, ev. KB Meisenheim, Kb 145/1 - Kb 145/2, S. 251, Bild 111; Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 42 Nr. 0472 u. Anthes: Quellen z. Geschichte v. Meisenheim, Heft 1, S. 72 als 'Strohl' genannt; dagegen bei Stück: Verwaltungspersonal, S. 170 u. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 149 Nr. 475 als 'Strähl'.

¹¹⁸⁹ zu diesem Stück: Verwaltungspersonal, S. 170.

¹¹⁹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 149 Nr. 475.

¹¹⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 11 Anm. zu Nr. 120.

¹¹⁹² Stück: Verwaltungspersonal, S. 170.

¹¹⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 456 Anm. zu Nr. 5314.

¹¹⁹⁴ Stück: Verwaltungspersonal, S. 147; Anthes: Kasualien der reformierten Pfarrei 1607-1798 u. der Lutherischen Pfarrei 1684-1798 zu Meisenheim am Glan, S. 516.

¹¹⁹⁵ Stadtarchiv Wissembourg, Registres Paroissiaux (Avant 1793) Paroisse protestante (Saint Jean), Registre Schildberg de baptêmes 1721-1738, n.p., Bild 13, Nr. 23/1723; Schildberg, G. Ch.: Le Pastorat du Comte de Hanau-Lichtenberg, Bd. 2, Stichwort 'Heinrich Karl Böll'; Biundo: Pfarrerbuch, S. 42 Nr. 482 nennt als Geburtsdatum '9.7.1723'.

¹¹⁹⁶ Schildberg, G. Ch.: Le Pastorat du Comte de Hanau-Lichtenberg, Bd. 2, Stichwort 'Heinrich Karl Böll'; Biundo: Pfarrerbuch, S. 42 Nr. 482 nennt als Geburtsnamen der Mutter 'Kuhn'.

¹¹⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 42 Nr. 482.

¹¹⁹⁸ Schildberg, G. Ch.: Le Pastorat du Comte de Hanau-Lichtenberg, Bd. 2, Stichwort 'Heinrich Karl Böll'; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 149 Nr. 482.

¹¹⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 42 Nr. 482 iVm. S. 409 Nr. 4760.

¹²⁰⁰ Schildberg, G. Ch.: Le Pastorat du Comte de Hanau-Lichtenberg, Bd. 2, Stichwort 'Heinrich Karl Böll'.

¹²⁰¹ eigenhändiger Eintrag v. Pfr. Bönner im luth. KB Heuchelheim 1, n.p., Bild 7;

¹²⁰² Landeskirchl. Archiv Kassel, Kurhessen-Waldeck, KB Sachsenberg 1677-1719, n.p., Bild 864, Taufeintrag v. 10.5.1678.

Frankenthal, alt 51 J., 3 M., 10 T.¹²⁰³; S. v. Christoph Bönner¹²⁰⁴.

1703 ff. luth. Pfr. Heuchelheim b. Frankenthal¹²⁰⁵ - 1729 (†).

∞ 18.1.1703 Worms m. Maria Katharina Theodora Faber¹²⁰⁶ (geb. 27.9.1683 Großniedesheim¹²⁰⁷; T. v. Pfr. Johann Martin Faber [B1227]¹²⁰⁸). Vater v. Maria Margarethe Theodora Bönner (12.4.1704 Heuchelheim, ~ 23.4.1704 ebd.¹²⁰⁹, ∞ 18.1.1725 Heuchelheim bei Frankenthal m. Pfr. Johann Georg Fabricius [B1246] 1210), Catharina Elisabeth Bönner (geb. 31.10.1706 Heuchelheim)¹²¹¹, Friederica Christina Bönner (geb. 28.6.1708 Heuchelheim, ~ 2.7.1708 ebd.)¹²¹², Johann Ludwig Bönner (geb. 2.5.1711 Heuchelheim, ~ 5.5.1711 ebd.)¹²¹³, Eberhard Bönner (geb. 8.10.1713 Heuchelheim, ~ 10.10.1713 ebd.)¹²¹⁴.

Börner, Karl Fürchtegott (B6147, N61):

† 3.9.2015 Mutterstadt¹²¹⁵

Börsch, Friedrich (B0487):

28.4.1794 Grünstadt - † 27.9.1880 Speyer; Sohn des Kaufmanns Rudolf +Börsch u. Henriette +Müller¹²¹⁶.

Gymnasium Grünstadt; Stud. 1816-1818 Marburg; 1.8.1818-2.4.1820 Pfr. in Kleinbockenheim, zugleich 1819-1822 Stud.-Lehrer in Grünstadt, 1822-1829 Stud.-Lehrer Dürkheim; 1829-1831 Stud.-Lehrer Grünstadt, 1831-1836 Pfr. Mußbach, 1836-1841 Dekan Neustadt III, 1841-1842 Kaiserslautern II, 1842-1847 Kaiserslautern I, 1847-1863 Konsistorialrat Speyer; infolge des Gesangbuchstreits¹²¹⁷ 27.2.1863 in Ruhestand¹²¹⁸.

∞ 1824 m. Susanna +Vogeley (geb. Grünstadt - † 26.2.1875 Speyer, alt 68 J.; T. d. Bäckermeisters in Grünstadt Carl +Vogeley u. Rosina +Best¹²¹⁹)¹²²⁰; Vater v. Karl +Börsch (20.12.1824 Dürkheim - † 19.12.1899 ebd; Justizrat u. in Notar in Edenkoben; ∞ 28.8.1856 Speyer m. Klara +Orth [14.10.1824 Dürkheim - † 6.2.1914 Edenkoben; T. d. Gerbereibesitzers in Speyer Peter +Orth])¹²²¹, Marie Henriette +Börsch (∞ 1852 m. Pfr. Philipp Theodor Culmann [B0862])¹²²², Anna Henriette +Börsch († 2.8.1861 Lambrecht; ∞ 1856 m. Pfr. Heinrich Guth [B1804])¹²²³, Rosalie +Börsch (∞ m. Pfr. Karl Ludolf Albrecht Kraft [B2869])¹²²⁴ u. Pfr. Rudolf Friedrich Börsch (B0488).

Photo:

- ZASP, Best. 154 Nr. 696, abgedruckt in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte u. religiöse Volkskunde 2009, S. 11

Werke:

- Börsch, Friedrich: Zweifel u. Glaube (1829)

- Börsch, Friedrich: Tempelbilder (1832)

¹²⁰³ luth. KB Heuchelheim 1, n.p., Bild 136.

¹²⁰⁴ Landeskirchl. Archiv Kassel, Kurhessen-Waldeck, KB Sachsenberg 1677-1719, n.p., Bild 864, Taufeintrag v. 10.5.1678.

¹²⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 43 Nr. 485; luth. KB Heuchelheim 1 angelegt 1703 v. Pfr. Bönner (luth. KB Heuchelheim 1, S. 1, Bild 6).

¹²⁰⁶ eigenhändiger Eintrag v. Pfr. Bönner im luth. KB Heuchelheim 1, n.p., Bild 7.

¹²⁰⁷ eigenhändiger Eintrag v. Pfr. Bönner im luth. KB Heuchelheim 1, n.p., Bild 7; Biundo: Pfarrerbuch, S. 43 Nr. 485 nennt fehlerhaft als Geburtsjahr 1716..

¹²⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 108 Anm. B1227; Biundo: Pfarrerbuch, S. 43 Nr. 485 kennt ihre Abstammung nicht.

¹²⁰⁹ luth. KB Heuchelheim 1, n.p., Bild 10.

¹²¹⁰ luth. KB Heuchelheim bei Frankenthal 1, n.p., Bl. 87.

¹²¹¹ luth. KB Heuchelheim 1, n.p., Bild 14.

¹²¹² luth. KB Heuchelheim 1, n.p., Bild 20.

¹²¹³ luth. KB Heuchelheim 1, n.p., Bild 32

¹²¹⁴ luth. KB Heuchelheim 1, n.p., Bild 41.

¹²¹⁵ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 8/2015, S. 131.

¹²¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 43 Nr. 487.

¹²¹⁷ s. hierzu Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 125-137; Melchior, Baldur: „Streit um ei neues Gesangbuch: Der pfälzische Gesangbuchstreit 1857-1861“; in: Liturgische Bl. 2006, S. 187-196 sowie pfälz. Pfarrerbuch 2006, S. 363-370; ders.: „Ein Streit und Politikum ersten Ranges: Gesangbuchstreit der Jahre 1857 bis 1861; Furcht vor einer neuen revolutionären Erhebung“; in: Evangelischer Kirchenbote 2001, S. 9. Stüber, Gabriele: „Gesangbuchstreit erhitzt die Gemüter: Synode vor 150 Jahren: Umkämpfte Unionsausgabe hält sich in der Pfalz bis 1907“; in: Evangelischer Kirchenbote 2007, S. 5.

¹²¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 43 Nr. 487.

¹²¹⁹ Stadtarchiv Speyer, Zivilstandsregister Speyer 1798-1875, Blatt 16, Bild 35, Sterbeeintrag v. 27.2.1875.

¹²²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 43 Nr. 487.

¹²²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 43 Nr. 487.

¹²²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 77 Nr. 862.

¹²²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1804.

¹²²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 248 Nr. 2869.

Dokumente/Literatur:

- Börsch, Friedrich: Über die Abfassung eines neuen Katechismus für die protestantische Kirche der Pfalz mit Zugrundelegung des Lutherischen und Heidelberger, nebst einer kurzen Geschichte und Beurteilung derselben (wissenschaftlicher Vortrag) (ZASP Best. 001.005 Nr. 414)
- Bonkhoff, Bernhard H.: „Der Gedanke des Kirchenbaus: Gedächtniskirche und ihr Erfinder Friedrich Börsch“; in: Verein für pfälzische Kirchengeschichte (Hrsg.): Hundert Jahre Gedächtniskirche der Protestation zu Speyer 1904-2004 (Landau 2004), S. 301-313
- Lyncker, [Karl T. A. W.], z. Gedächtnis des Herrn k. Consistorialrathes a. D. Friedrich Börsch. Grabrede gehalten zu Speier den 30. September 1880 über 1. Mose 32, 10, Kaiserslautern 1880.
- ZASP Best. 150.063: Nachlaß Konsistorialrat Friedrich Börsch
- ZASP Best. 043 Kaiserslautern Nr. 0780: Installation des Dekans Friedrich Börsch, 1841
- ZASP Best. 044 Neustadt: Nr. 0502: Wiederbesetzung der erledigten Pfarrei und Installation des Pfarrers Friedrich Börsch Dekan, 1836

Börsch, Rudolf Friedrich (B0488):

10.6.1839 Neustadt a.d. Hardt - † 23.5.1899 Weingarten; S. v. Pfr. Friedrich Börsch (B0487) u. Susanne Vogeley ¹²²⁵.

Stud. 1861/64 Speyer, Heidelberg u. Bonn, Aufnahmejahr 1864; 0871/72 Vikar in Germersheim, 30.4.1872/76 Pfr. in Imsbach, 12.11.1876/90 in Neuhofen, 1890/99 Weingarten (†) ¹²²⁶.

∞ 18.7.1872 Weingarten ¹²²⁷ m. Julia Johanna +Wischan ¹²²⁸ (geb. 1.4.1849 Wallhalben ¹²²⁹; T. v. Pfr. Johann Jakob Wischan [B5997] u. Anna Marie Teutsch ¹²³⁰). Die Ehe blieb kinderlos ¹²³¹.

Bohner, Fritz Stephan (B0946): +@ @

26.4.1908 Pirmasens ¹²³² - † 7.9.1974 Heidelberg ¹²³³; S. v. Pfr. Jakob Stephan Bohner (B0494) u. Anna Maria Fraedrich ¹²³⁴.

1927/33 Stud. Heidelberg, Tübingen u. Erlangen; AJ 1933; 1933 Predigerseminar; 16.7.1933 Verw. Oberndorf; 16.10.1933/35 Offenbach b. Landau; 1.5.1935/38 Pfarrverweser Weilerbach; 1.1.1939/49 Pfr. Heimkirchen; 1940/45 Kriegsdienst ¹²³⁵; 1945/48 französische Kriegsgefangenschaft u. Lagerpfarrer im Kriegsgefangenenlager Montendre (Département Charente-Maritime in der Region Nouvelle-Aquitaine ¹²³⁶) ¹²³⁷; 22.9.1949 ¹²³⁸ - 1972 Pfr. Frankweiler; i.R. 1972 ¹²³⁹.

Pfr. Fritz Bohner war Vorsitzender bzw. Schriftführer d. Pfälzischen Hauptvereins der Deutschen Ostasienmission ¹²⁴⁰.

∞ I 26.6.1636 Weilerbach m. Gertrud Olga +Geiselbrecht (5.8.1909 Landau - † 11.1.1938 Weilerbach ¹²⁴¹, kurz nach der Geburt d. T. Gertrud ¹²⁴²; T. d. Bäckermeisters Hans +Geiselbrecht u. Berta +Gerhard) ¹²⁴³. Vater v. Gertrud +Bohner (geb. 1938) ¹²⁴⁴.

∞ II 28.1.1939 Tübingen m. Helene Luise +Böbel (geb. 8.3.1918 Tübingen; T. d. Metzgermeisters Karl +Böbel u. Anna Regina +Breitwieser) ¹²⁴⁵. Vater v. Herbert +Bohner ¹²⁴⁶.

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 3347: sieben Aufnahmen aus dem Kriegsgefangenenlager Montendre/Frankreich

¹²²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 43 Nr. 488.

¹²²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 43 Nr. 488.

¹²²⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 149 Nr. 488.

¹²²⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 149 Nr. 488; Biundo: Pfarrerbuch, S. 43 Nr. 488 nennt den Vornamen als 'Julie Johanna'.

¹²²⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 149 Nr. 488.

¹²³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 43 Nr. 488 iVm. S. 515/16 Anm. zu Nr. 5997.

¹²³¹ Anm.: weder in den KB Imsbach noch in Neuhofen sind Taufen von Kindern des Ehepaars Börsch vermerkt.

¹²³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 496.

¹²³³ ZASP, Best. 150.048.

¹²³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 496 iVm. S. 44 Nr. 494.

¹²³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 496.

¹²³⁶ wikipedia, Stichwort 'Montendre', Abruf 8.4.2020.

¹²³⁷ ZASP, Best. 150.048.

¹²³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 496.

¹²³⁹ ZASP, Best. 150.048.

¹²⁴⁰ ZASP Best. 180.01 Nr. 450.

¹²⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 496.

¹²⁴² ZASP, Best. 150.048.

¹²⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 496.

¹²⁴⁴ ZASP, Best. 150.048.

¹²⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 496.

¹²⁴⁶ ZASP, Best. 150.048.

Urkunden:

- ZASP Best. 150.048 Nachlaß Fritz Stephan Bohner

Bollinger, Philipp Heinrich Karl (B0501): +@@

15.9.1806 Nünshweiler ¹²⁴⁷ - † 5.4.1862 Altenkirchen, alt 55 ½ J. ¹²⁴⁸; S. v.. Pfr. Friedrich Paul Bollinger (B0500) u. Christiane Karoline Luise Vollmar ¹²⁴⁹.

Stud. 1825/29 Erlangen, AJ 1829; Vikar Kindenheim, Niederkirchen, Nünshweiler, Rieschweiler; 17.9.1835/42 Pfr. Hermersberg; 1842/62 Altenkirchen (†) ¹²⁵⁰.

Pfarrer Bollinger wurde im „bayerischen Hochverratsprozeß“ von 1850/51 gegen die Revolutionäre von 1848/49 als Zeuge genannt ¹²⁵¹. In diesem Zusammenhang muß man wohl auch die dreimonatliche Amtssuspension 1850 sehen ¹²⁵². Bollinger gehörte zu den liberalen Pfarrern der Pfalz und hat bereits im Juni 1861 an einem Vortreffen zur Gründung des „Wissenschaftlichen Predigervereins“ (gegründet erst 1873) teilgenommen ¹²⁵³.

∞ 30.3.1837 Mörzheim m. Anna Marie +Conrad (T. d. Steuer- u. Gemeindevorsteher in Georg +Conrad) ¹²⁵⁴; Vater v. George Friedrich Heinrich +Bollinger (geb. 27.12.1837 Hermersberg, ~ 23.1.1838 ebd.) ¹²⁵⁵, Otto +Bollinger (geb. 3.4.1843, später Prof. d. Medizin) ¹²⁵⁶.

Urkunden:

- ZASP Best. 044 Breitenbach Nr. 617: Versehung der Pfarrei Altenkirchen während der dreimonatlichen Amtssuspension des Pfarrers Philipp Heinrich Karl Bollinger, 1850

Boltz, Wilhelm (B0503): +

8.2.1826 Germersheim ¹²⁵⁷ - † 27.11.1855 Bergzabern an Auszehrung ¹²⁵⁸; S. d. Schneiders in Germersheim Gottlieb Friedrich Boltz u. Sophie Barbara Förster († vor 1855) ¹²⁵⁹.

Stud. 1844/48 Lyzeum Speyer und Erlangen; AJ 1848; Vikar Bergzabern, später Stud.-Lehrer Bergzabern ¹²⁶⁰.

Bongardt, Wilhelm Benjamin (B0504): +

der Vorname wird unterschiedlich angegeben: Biundo ¹²⁶¹ und Rosenkranz ¹²⁶² nennen ihn Wilhelm Bongardt, im luth. KB Münsterappel ¹²⁶³ heißt er dagegen Wilhelm Benjamin Bongardt; ebenfalls wechselt der Vorname: 'Wilhelm' ¹²⁶⁴, 'Benjamin' ¹²⁶⁵.

1762/73 luth. Vikar Niederhausen a. d. Appel ¹²⁶⁶ bzw. Schuldiener zu Niederhausen ¹²⁶⁷; 1773-1805 Pfr. Gleiberg ¹²⁶⁸.

∞ 2.2.1766 Münsterappel m. Elisabetha Margaretha Cronenberger ¹²⁶⁹ (geb. 10.10.1743 Niederhausen, T. d. Johann Peter Cronenberger

¹²⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 501.

¹²⁴⁸ ev. KB Altenkirchen 11, n.p., Bild 193, Beerdigungseintrag v. 5.4.1862; Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 501 nennt dagegen 4.4.1862.

¹²⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 501.

¹²⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 501.

¹²⁵¹ Spieß, Pirmin/Weintz, Karl Richard, Der bayerische Hochverratsprozeß 1850/51 in Zweibrücken nach französischem Recht gegen 333 Revolutionäre in der Pfalz im Frühjahr 1849 (Neustadt a an der Weinstraße 2006, S. 1037.

¹²⁵² ZASP Best. 044 Breitenbach Nr. 617: Versehung der Pfarrei Altenkirchen während der dreimonatlichen Amtssuspension des Pfarrers Philipp Heinrich Karl Bollinger, 1850.

¹²⁵³ Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 228.

¹²⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 501.

¹²⁵⁵ luth. KB Hermersberg 3, S. 85 Bild 44.

¹²⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 501.

¹²⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 503.

¹²⁵⁸ ev. KB Bergzabern 8, n.p., Bild 193; Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 503 nennt unrichtig '25.11.1855'.

¹²⁵⁹ ev. KB Bergzabern 8, n.p., Bild 193.

¹²⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 503.

¹²⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 504.

¹²⁶² Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 51.

¹²⁶³ luth. KB Münsterappel 2, n.p., Bild 141, Copulationseintrag v. 2.2.1766.

¹²⁶⁴ luth. KB Münsterappel 2, n.p., Bild 60.

¹²⁶⁵ luth. KB Münsterappel 2, n.p., Bild 66.

¹²⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 504.

¹²⁶⁷ luth. KB Münsterappel 2, n.p., Bild 141, Copulationseintrag v. 2.2.1766; Anm.: in allen KB Einträgen im luth. KB Münsterappel wird er durchweg als Schuldiener bzw. Praeceptor bezeichnet, nie als Vikar.

¹²⁶⁸ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 51.

¹²⁶⁹ luth. KB Münsterappel 2, n.p., Bild 141, Copulationseintrag v. 2.2.1766.

u. Anna Margretha NN.¹²⁷⁰; ihr Vorname wird unterschiedlich angegeben: im Copulationseintrag als 'Anna Elisabeth' benannt¹²⁷¹; dagegen im Geburtseintrag ihres Sohnes Johann Philipp Bongard v. 17.2.1767 heißt sie 'Elisabetha Margaretha'¹²⁷²).

Vater v. Johann Philipp Bongard (geb. 17.2.1767 Niederhausen, ~ 20.2.1767 ebd.)¹²⁷³, Catharina Scharlotta Bongardt (geb. 1.9.1768 Niederhausen, ~ 3.9.1768 ebd.)¹²⁷⁴ u. Christian Gerhard Bongardt (geb. 30.6.1770 Niederhausen, ~ 4.7.1770 ebd.)¹²⁷⁵.

Bonnet, Johann Karl (B0506):

22.3.1737 Meisenheim - † 16.2.1786 Obermoschel; S. d. Bierbrauers u. Hirschwirts in Meisenheim Johann Friedrich +Bonnet (28.9.1699 Meisenheim - † 4.11.1769 ebd.) u. Susanna Elisabeth +Fuchs; Enkel des Schneiders u. Handelsmanns in Meisenheim Johann David +Bonnet (1667 - 31.12.1734 Meisenheim) u. der Elisabeth Katharina +Weckert¹²⁷⁶.

Stud. Halle, 22.10.1756 imm. Marburg, 1756/60 Verw. Obermoschel, 1760/66 Präz. Bergzabern, 2. 4.1666/77 ref. Pfr. Niederkirchen im Ostertal; 1774/84 Nünshweiler¹²⁷⁷; Bonnet war noch bis Ende Februar 1785 als Pfr. in Nünshweiler¹²⁷⁸; 1.12.1784/86 Obermoschel (†)¹²⁷⁹.

∞ I 1.3.1766 Kapellen m. Sophia Charlotte +Wernher (24.6.1744 Hornbach - † 17.12.1781 Nünshweiler; T.v. Pfr. Karl Philipp Wernher [B5882] u. Anna Dorothea Bruch); Kinder sind Pfr. Karl Friedrich Bonnet (B0507) (19.7.1767 Niederkirchen im Ostertal¹²⁸⁰ - 8.1.1833 Odenbach/ Glan), Wilhelmina Dorothea Christina Carolina +Bonnet (geb. 8.10.1770 Niederkirchen im Ostertal)¹²⁸¹, Pfr. Johann Karl Friedrich +Bonnet (25.2.1773 Niederkirchen im Ostertal¹²⁸² - † 27.10.1856 St. Goar¹²⁸³) u. Susanna Catharina Charlotta +Bonnet (geb. 18.3.1775 Niederkirchen im Ostertal)¹²⁸⁴.

∞ II 5.10.1782 Erpolzheim¹²⁸⁵ bzw. am 29.9.1782 Nünshweiler¹²⁸⁶ m. Catharina Elisabetha +Röbel (Tochter des † Johann Wilhelm +Röbel, Schaffner zu Kaiserslautern); Vater des Franz Friedrich Karl +Bonnet (geb. 2.1.1785 Nünshweiler)¹²⁸⁷.

Werke:

s. Auflistung bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 45 zu Nr. 506

Literatur:

- Jung, Otto: „Johann Karl Bonnet. Der Dichter der pfälzischen 'Christlichen Idylle'“; in: pfälz. Heimatblätter 1955, S. 93-95
- ZASP Best. 167 Nr. 0228: Pfarrer Bonnet, Nünshweiler, über den jetzigen großen Schnee, 1784

Bonnet, Karl Friedrich (B0507):

19.7.1767 Niederkirchen im Ostertal - † 8.1.1833 Odenbach/Glan; S.v. Pfr. Johann Karl Bonnet (B0506) u. Sophia Charlotte Wernher¹²⁸⁸; Enkel v. Pfr. Karl Philipp Wernher [B5882]; Bruder des Pfr. in St. Goar Karl Friedrich +Bonnet¹²⁸⁹.

¹²⁷⁰ luth. KB Münsterappel 1, n.p., Bild 136.

¹²⁷¹ luth. KB Münsterappel 2, n.p., Bild 141, Copulationseintrag v. 2.2.1766.

¹²⁷² luth. KB Münsterappel 2, n.p., Bild 60.

¹²⁷³ luth. KB Münsterappel 2, n.p., Bild 60.

¹²⁷⁴ luth. KB Münsterappel 2, n.p., Bild 66.

¹²⁷⁵ luth. KB Münsterappel 2, n.p., Bild 73.

¹²⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 506.

¹²⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 506.

¹²⁷⁸ Anm.: sein Sohn Franz Friedrich Karl Bonnet wurde am 2.1.1785 in Nünshweiler geboren und Pfr. Pfarrer schreibt im Taufeintrag im ref. KB Nünshweiler 3, S. 161, Bild 86: mein „hiesigen Pfarrers dahier“; der Wechsel des Schreibers im Taufbuch Nünshweiler erfolgt erst ab 5.3.1785. Sein Nachfolger in Nünshweiler, Pfr. Karl Emil Wernigk (B5896) schreibt z. Amtsantritt in Nünshweiler (ref. KB Nünshweiler 3, S. 163, Bild 86: „Unterm 1.ten September 1784 ist mein Beruf von Rumbach nach Nünshweiler, von Fürstlichem Oberkonsistorio ausgestattet, mir zugefertigt worden, und ich bin darauf den 10.ten Merz 1785 hier angekommen ...“.

¹²⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 506.

¹²⁸⁰ ref. KB Niederkirchen im Ostertal 1, n.p., Bild 188.

¹²⁸¹ ref. KB Niederkirchen im Ostertal 1, n.p., Bild 201.

¹²⁸² ref. KB Niederkirchen im Ostertal 1, n.p., Bild 210.

¹²⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Anm. zu Nr. 506.

¹²⁸⁴ ref. KB Niederkirchen im Ostertal 1, n.p., Bild 215.

¹²⁸⁵ ref. KB Erpolzheim 2, n.p., Bild 136, Copulationseintrag v. 5.10.1782; ebenfalls eingetragen unter Angabe des Heiratsortes „Erpoltsheim“ im ref. KB Nünshweiler 3, S. 3014, Bild 155.

¹²⁸⁶ ref. KB Erpolzheim 2, n.p., Bild 136, Copulationseintrag v. 5.10.1782; ebenfalls eingetragen unter Angabe des Heiratsortes „Erpoltsheim“ im ref. KB Nünshweiler 3, S. 3014, Bild 155.

¹²⁸⁷ Bohrer: Register ref. KB Nünshweiler, Teil II, S. 9; ref. KB Nünshweiler 3, S. 161, Bild 86.

¹²⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 507.

¹²⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 45 Anm. Nr. B0506; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 52.

5.10.1.785 imm. Marburg; 1788/90 reformierter Kollab. Zweibrücken, 1790/93 Pfr. in Wörth¹²⁹⁰; Bonnet flüchtet 1793 nach Amorbach; nach 11/2 Jahren nach Becherbach bei Gangloff, dann Hauslehrer in Monzingen, 1797-1823 Pfr. Achtelsbach; 1823/33 Wolfersweiler¹²⁹¹.

∞ 5.7.1809 Odenbach/Glan m. Marie Charlotte Jakobine +Müller (29.1.1781 Odenbach/Glan, ~ 3.2.1781 ebd.¹²⁹², - † 11.11.1863 Birkenfeld¹²⁹³; T. v. Pfr. Georg Friedrich Ludwig Müller [B3623] u. d. Marie Charlotte Elisabeth Albert [T. v. Pfr. Johann Friedrich Albert {B0039} u. Katharina Charlotte Welsch]); Vater v. Pfr. Karl Heinrich Ludwig Bonnet (B0508), Christiane Friederike Jakobine +Bonnet (1817 - † 13.12.1844; ∞ mit Carl Ludwig +Grub, Rentschreiber u. Bürgermeister, später Amtseinnehmer zu Nohfelden [er ∞ II mit ihrer Schwester Philippine Juliane Bonnet) 1294 u. Philippine Juliana +Bonnet (geb. 1822; ∞ 6.10.1846 mit ihrem Schwager Carl Ludwig +Grub) 1295.

Urkunden/Literatur

- Baumgart, Karl: Die Amtszeit des reformierten Pfr. Philipp Jacob Roemmich in Wörth u. seine Versetzung nach Gangloff im Jahr 1790; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 52 ff
- LA Speyer Best. B2 Nr. 2286: Besetzung verschiedener Pfarreien u. Personalien der Pfr. u. Schullehrer; hier: reformierter Pfr. Bonnet, 1793-1794

Bonkhoff, Bernhard Heinrich (N65):

28.2.2018 i.R.¹²⁹⁶

Boos, Johann Jakob (B0511):

2.2.1800 Rockenhausen, ~ 2.2.1800 ebd.¹²⁹⁷ - † 26.2.1863 Speyerdorf¹²⁹⁸; S. d. Lehrers Johann Heinrich +Boos (geb. 13.2.1760 Otterberg, ~ 2.3.1760 ebd.¹²⁹⁹) u. Katharina NN.¹³⁰⁰; Enkel d. Schulmeisters Philipp Jakob +Boos u. (∞ 1.3.1735 Otterberg¹³⁰¹) Anna Marie +Fromme¹³⁰².

Stud. 1819/23 Heidelberg, Utrecht (imm. 27.9.1820) u. Erlangen; AJ 1824; 24.8.1830/34 Vikar Rumbach, 1834/39 dienstlos, 1839/45 Verw., 30.3.1845/63 Pfr. Speyerdorf (†)¹³⁰³.

∞ Amalie Louise +Fries (11.3.1807 Grünstadt - † 1871 Kaiserslautern; T. d. Gutsbesitzers Christian Ernst +Fries [15.10.1778 Grünstadt - † 27.3.1857 Grünstadt, S. d. gräflich leiningen-westerb. Hofrats Johann Casimir +Fries u. der Johanna Christina +Baumann [Schwester v. Pfr. Gustav Christian Baumann [B0231]] 1304 u. Caroline Friederike Dorothea +Haffner (1779 Asselheim - † 1838 Grünstadt; T. v. Georg Friedrich Christian +Haffner u. Johanna Margarethe Helene +Schuler [11.12.1750 Asselheim - † 21.5.1824 Grünstadt; T. d. Pfr. Carl Friedrich August Schuler {B4947}] u. Luise Elisabeth Merckel; Enkelin des leiningischen Kanzlei-Direktors David Emanuel +Schuler u. der Helene Catharina +Lindheimer {diese ist die Schwester von Johann Wolfgang von +Goethes Großmutter Anna Margarethe +Lindheimer verh. Textor}; Kusine 2. Grades v. Johann Wolfgang v. +Goethe] ¹³⁰⁵ ¹³⁰⁶.

Boos, Karl Friedrich (B0512):

15.12.1849 Jakobsweiler - † 15.6.1920 Dannenfels; S. d. Lehrers Karl Friedrich +Boos u. Jakobine +Breitenbruch¹³⁰⁷.

Stud. 1871/75 Erlangen u. Utrecht (imm. 5.10.1872); Aufnahmejahr 1875; Vikar in Neunkirchen, 1875/77 Vikar u. Verwalter in Oppau;

¹²⁹⁰ **Anm.:** zu den Hintergründen der Stellenbesetzung: Baumgart, Karl: Die Amtszeit des reformierten Pfr. Philipp Jacob Roemmich in Wörth u. seine Versetzung nach Gangloff im Jahr 1790; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 52 ff.

¹²⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 44 Nr. 507; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 52.

¹²⁹² LA Speyer Best. F 6 Nr. 230, ref. KB Odenbach/Glan, n.p., Bild 36, Taufeintrag v. 3.2.1781; Anm.: die Angabe bei Biundo, S. 45 Anm. zu. 507, der 29.1.1784 als Geburtsdatum nennt, ist falsch.

¹²⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 45 Nr. 507.

¹²⁹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Nachträge A-F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 77 Nr. 507; Familienbuch d. evang. Pfarrei Wolfersweiler [Nohfelden 1981], S. 120.

¹²⁹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Nachträge A-F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 77 Nr. 507; Familienbuch d. evang. Pfarrei Wolfersweiler [Nohfelden 1981], S. 120.

¹²⁹⁶ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 1/2018, S. 41.

¹²⁹⁷ ref. KB Rockenhausen 5, S. 16, Bild 12, Taufeintrag v. 2.2.1800; Biundo: Pfarrerbuch, S. 45 Nr. 511 nennt dagegen als Geburtsdatum 13.2.1800.

¹²⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 45 Nr. 511.

¹²⁹⁹ dt.-ref. KB Otterberg 08, S. 217, Bild 120.

¹³⁰⁰ ref. KB Rockenhausen 5, S. 16, Taufeintrag v. 2.2.1800.

¹³⁰¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 150.

¹³⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 45 Nr. 511.

¹³⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 45 Nr. 511.

¹³⁰⁴ Fink/Stein: Familienchronik der Familie Mann; Fries: Zeitenwende, S. 165.

¹³⁰⁵ Böttcher: Familienbande der pfälzischen Revolution; in: PRFK 1999, S. 290; Anm.: zu den familiären Beziehungen der Grünstadter Familie Fries zur Familie des Dichters Johann Wolfgang von Goethe, S. Ref. Eberhard: „Revolutzer“ und „Adelsknechte“: die Vor- und Nachfahren des leiningischen Hofrats Johann Casimir Fries aus Grünstadt oder: Goethes revolutionäre Grünstadter Verwandte; in: PRFK 2019, S. 175-195.

¹³⁰⁶ Fink/Stein: Familienchronik der Familie Mann; Fries: Zeitenwende, S. 165; Böttcher: Familienbande der pfälzischen Revolution; in: PRFK 1999, S. 290.

¹³⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 45 Nr. 512.

1.10.1877/80 Vikar in Dennweiler-Frohnbach; 12.6.1880/86 Pfr. in Rieschweiler, 11.3.1886/1920 Dannenfels (†) ¹³⁰⁸.

∞ 13.12.1878 m. Charlotte +Alexander (geb. 18.3.1853 Lautersheim - † 18.10.1928; T. v. Pfr. Johann Georg Alexander [B0049] u. [II. Ehe] Christiana Karolina Clemenz 1309) ¹³¹⁰.

Bopp, Georg Heinrich (B0517): +

22.9.1725 Neustadt a.d. Hdt. - † 1800 Meckenheim; S. d. Schumachers Johann Bopp u. Marie Elisabeth NN. ¹³¹¹. Bruder d. Rektors in Neustadt Georg Elias Bopp (B0515) ¹³¹². Schwager v. Pfr. Johann Philipp Pleitner (B4083) ¹³¹³.

20.4.1746 imm., 1751 stud. theol Heidelberg; 1760/78 ref. Pfr. Klingenstein, 1778/1800 Meckenheim (†) ¹³¹⁴; 1794 auch Pfarrverweser von Gönheim u. Wachenheim/Weinstr. ¹³¹⁵.

∞ 25.11.1760 Oggersheim ¹³¹⁶ m. Susanna Katharina Pleitner, T. d. Kurpf. Ingenieurs-Hauptmanns Phil. Friedrich Pleitner u. Marie Kath. Fruth ¹³¹⁷; Schwester v. Pfr. Johann Philipp Pleitner (B4083) ¹³¹⁸; Vater v. Pfr. Abraham Bopp (B0518), Marie Luise Bopp (25.3.1765 Klingenstein; ∞ Joh. Georg Sachs aus Oggersheim) ¹³¹⁹ u. Franz Friedrich Bopp (17.10.1766 Klingenstein, ~ 19.10.1766 ebd.) ¹³²⁰.

Bopp, Philipp Jakob (B0516):

~ 29.5.1743 Beblenheim/Elsaß - † 1804 Künheim/Elsaß; S. d. Küfers Joh. Jakob +Bopp u. Marie Salome +Ortlieb ¹³²¹.

23.4.1763 imm. Straßburg, bis 1768 Stip. Tübingen; 1773/79 luth. Pfr. in Ingenheim, 1780/93 Günsbach/Elsaß, 1796/1804 Künheim/Elsaß (†) ¹³²².

∞ vor 1776 m. Susanna Salome +Brauer (T. v. Konsistorialrat u. Pfr. Andreas +Brauer [12.9.1715 Hunaweier/Elsaß - † 8.3.1790 Reichenweier/E. ¹³²³] u. Anna Marg. +Schöpflin [Schwester d. bekannten Gelehrten Joh. Daniel +Schöpflin] aus Lörrach ¹³²⁴) ¹³²⁵. Vater d. Friederica Susanna Salome +Bopp (geb. 31.12.1775 Ingenheim, ~ 2.1.1776 Ingenheim) ¹³²⁶.

Borrell, Christoph Burkhard (B0522): +

27.6.1757 Wachenheim a.d. Hdt. - † 14.5.1813 Oppau; S. v. Pfr. Johann Heinrich Borrell (521) u. Marie Elisabeth Lingenfelder ¹³²⁷.

27.11.1773 imm. (jur.); 1774/74 stud. theol. Heidelberg; 1784/91 ref. Diakon Wachenheim a.d. Hdt.; 1792/1813 ref. Pfr. Oppau (†) ¹³²⁸.

∞ I 11.8.1785 Iggelheim m. Johanna Susanne Siebein († 10.9.1786 Wachenheim a.d. Hdt, alt 26 J.; T. v. Pfr. Johann Nikolaus Siebein [B5874]) ¹³²⁹.

∞ II 6.4.1788 Erpolzheim ¹³³⁰ m. Juliana Elisabeth Hermann (T. d. Administrationsrates Hermann aus Heidelberg ¹³³¹; † 20.5.1829

¹³⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 45 Nr. 512.

¹³⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 4 Nr. 49 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Nachträge A-M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 93 Anm. Nr. 49.

¹³¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 45 Nr. 512.

¹³¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 45 Nr. 517 iVm. Nr. 515.

¹³¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 45 Nr. 517 iVm. Nr. 515.

¹³¹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 150 Nr. 517.

¹³¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 45 Nr. 517.

¹³¹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 150 Nr. 517.

¹³¹⁶ ref. KB Oggersheim 1698-1798, Bl. 272, Copulationseintrag v. 24.11.1761.

¹³¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 45 Nr. 517.

¹³¹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 150 Nr. 517.

¹³¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 45 Nr. 517.

¹³²⁰ LA Speyer Best. F6 Nr. 147, ref. KB Klingenstein, S. 201, Bild 123.

¹³²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 45 Nr. 516.

¹³²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 45 Nr. 516; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 510.

¹³²³ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 559; luth KB Ingenheim 2, S. 6.

¹³²⁴ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 45 Nr. 516.**

¹³²⁵ luth. KB Ingenheim +++**klären**++; Kuby: Erg. u. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 150.

¹³²⁶ luth KB Ingenheim 2, S. 6.

¹³²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 46 Nr. 522.

¹³²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 46 Nr. 522.

¹³²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 46 Nr. 522.

¹³³⁰ ref. KB Erpolzheim 2, n.p., Bild 136; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 150 Nr. 522.

¹³³¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 150 Nr. 522.

Frankenthal)¹³³². Vater der Maria Borell¹³³³.

Born, Johann Ludwig (B0525): +

von Kaiserslautern - † 2.1.1815 Germersheim, alt 79 J. 1334. S. v. Nikolaus Born, kurpfälz. Kollektor in Kaiserslautern u. Maria Margarethe van Fließen 1335.

24. 2. 1753 imm. Marburg 1336. Born bewarb sich 1758 erfolglos um die Pfarrei Waldfischbach, 1760/61 Verw. Alsenborn 1337. 22. 2. 1762/80 ref. Pfr. Weilerbach, 1780/1815 Insp. u. Konsistorialrat Germersheim (†) 1338.

Ab Mai 1762 u. noch 1776 Pfr. in Eulenbis; Born setzte sich für eine Modernisierung der rückständigen Landwirtschaft in seiner Gemeinde ein u. berichtete 1762 über die ökonomischen Zustände im Weilerbacher Gericht; Verbesserungen sollten erzielt werden durch Stallhaltung von Vieh um dadurch Dung u. Dünger für die Felder zu produzieren, sowie Kleeanbau, das Düngen der Ackerböden mit Kalk; Born stieß auf viele Widerstände bei den im Althergebrachten erstarrten Bauern, jedoch setzten sie die erfolgreichen neuen Methoden nach u. nach durch¹³³⁹.

∞ 14.1.1766 Weilerbach m. Magdalena Christina Umbescheid (T. d. † Dr. med. u. Oberamtsphysikus in Meisenheim Georg Carl "Umbescheid" (Umscheiden)¹³⁴⁰. Vater von Pfr. Johann Ludwig Born (B0526).

Born, Johann Ludwig (B0526): +@@

7.3.1765 Weilerbach - † 15.3.1839 Niederkirchen bei Kaiserslautern; S. v. Pfr. Johann Ludwig Born (B0525) u. der Magdalena Christina Umbescheid 1341.

1780/84 Lateinschule Germersheim; 9.4.1784 imm. Marburg, 10.12.1787 imm. Heidelberg, AJ 1789, 1790/96 Vikar Germersheim, 98 Pfarrvikar Iggelheim, 1800/03 ref. Pfr. Weidenthal, 1803/16 Rohrbach bei Landau, 1816/22 Erlench bei Kandel, 1822/39 Niederkirchen bei Kaiserslautern 1342.

∞ 1815 mit Martha +Ripsch (Ribs, Riebsch)¹³⁴³. Die Witwe Martha Born geb. Ripsch lebte noch 1869 in Billigheim. Sein Sohn Georg +Born (geb. 7.5.1816 Rohrbach bei Landau¹³⁴⁴) war „Privatmann“ (∞ 1.3.1855 Kandel¹³⁴⁵ m. Juliane +Rapp)¹³⁴⁶.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Nr. 0336: Klage des Pfarrers von Weidenthal, Johann Ludwig Born, gegen den selbsternannten Pfarrer von Hochspeyer, (Karl Philipp) Gumbert 1347, 1802
- ZASP Best. 0429: Versehung der Pfarrei Heimkirchen durch Pfarrer Johann Ludwig Born aus Niederkirchen; Versetzung des Pfarrers Born von Erlench nach Niederkirchen; Gesuch des Pfarrers Born um Unterstützung, 1822, 1827-1828
- ZASP Best. 043 Nr. 0422: Amtsführung des Pfr. Johann Ludwig Born zu Niederkirchen, 1824-1839

Bossert, Adam (B0535): +@@

11.9.1825 Bellheim 1348, ~ 14.9.1825 ebd. 1349 - † 12.6.1914 Billigheim; S. d. Landwirts Philipp Peter +Bossert (S. d. † Philipp Dietrich +Bossert¹³⁵⁰) u. (∞ 11.11.1823 Bellheim¹³⁵¹) Maria Eva +Michel¹³⁵² (T. v. Georg Jacob +Michel u. Anna Maria +Reifel¹³⁵³)

1332 ZASP Best. Oberkonsistorium München Nr. 890-892, abgedruckt Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 130 Nr. 522; Biundo: Pfarrerbuch, S. 46 Nr. 522 kennt nur den Vornamen, vermutet aber den Familiennamen.

1333 ZASP Best. Oberkonsistorium München Nr. 890-892, abgedruckt Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 130 Nr. 522.

1334 Biundo: Pfarrerbuch, S. 46 Nr. 525.

1335 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 150 Nr. 525.

1336 Biundo: Pfarrerbuch, S. 46 Nr. 525.

1337 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 150 Nr. 525; Biundo: Pfarrerbuch, S. 46 Nr. 525 (der 1760/62 angibt).

1338 Biundo: Pfarrerbuch, S. 46 Nr. 525.

1339 Scheuermann: Eulenbis, S. 65 ff.

1340 Seiter, Monika u. Friedrich Müller: Reformiertes Kirchenbuch der Pfarrei Weilerbach 1736-1789, S. 207.

1341 Biundo: Pfarrerbuch, S. 46 Nr. 536.

1342 Biundo: Pfarrerbuch, S. 46 Nr. 536.

1343 Biundo: Pfarrerbuch, S. 46 Nr. 536.

1344 PRFK, Gedcom-Datenbank, Abruf 31.3.2020.

1345 PRFK, Gedcom-Datenbank, Abruf 31.3.2020.

1346 Kuby: Nachträge z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 106 Nr. 526; prot. KB Billigheim +++klären+++.

1347 Anm.: zu diesem s. LA Speyer Best. G2 Administration du Commissaire général Sachakte 70: Karl Philipp Gumbert, Priester von Hochspeyer.

1348 Biundo: Pfarrerbuch, S. 47 Nr. 536.

1349 ref. KB Bellheim 1, n.p., Bild 40.

1350 ref. KB Bellheim 1, n.p., Bild 85.

1351 ref. KB Bellheim 1, n.p., Bild 85.

1352 ref. KB Bellheim 1, n.p., Bild 85.

1353 ref. KB Bellheim 1, n.p., Bild 85.

¹³⁵⁴. Bruder v. Vikar Jakob Bossert (B0537).

Stud. 1844/48 Erlangen, AJ 1848 1355; 1849 Pfarrverweser Sippersfeld 1356; Bossert war 9.-16.6.1849 Gefangener der pfälz. Revolutionäre 1357; Vikar Neuhäusel, Kirchheimbolanden, Spesbach u. Oberrotterbach, 20.6.1852/1911 Pfr. Billigheim (i.R.) 1358.

Bossert war ein Original, von dem viele Anekdoten überliefert sind 1359.

∞ 24.11.1853 Billigheim mit Wilhelmine +Bangerth (16.5.1834 - † Billigheim 26. 2. 1916, alt 81 J.; T. d. Presbyters Wilhelm +Bangerth aus Mühlhofen u. Catharina +Herancourt [† 17.10.1863 ¹³⁶⁰; T. v. Johannes Michael +Herancourt {10.4.1778 Mühlhofen/ Pfalz - † 29.3.1852 ebd.} u. Maria Margaretha +Silbernagel {24.10.1774 Billigheim - † 9.4.1814 Mühlhofen/Pfalz} ¹³⁶¹) ¹³⁶². Bosserts Adoptivtochter Amalie +Bossert (geb. 1861 Mühlheim/Ruhr), ∞ 25.5.1880 mit dem Bahnverwaltungsassistenten Friedrich +Bruch (Sohn des Pfr. Johann Michael Bruch [B0610]) ¹³⁶³.

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 0619: Photo o.D.

Urkunden/Literatur:

- Kuby, Alfred Hans: Pfarrer Adam Bossert in Billigheim 1852-1911; Beispiele aus seinen Kirchenbucheintragungen; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte, 1984, S. 123-125
- Thürwächter, Anneliese: Pfarrer Adam Bossert; in: "1300 Jahre Billigheim" (Billigheim 1993), S. 214-217

Boxheimer, Herbert (B0541; N69):

† 31.8.2015 Bad-Grönenbach-Zell ¹³⁶⁴

Brachel, Johannes (B0545): +

24.3.1731 Weilmünster - † 21.7.1790 Weilmünster; S. d. spät. Schulmeisters in Langenbach b. Weilmünster Johann Heinrich Brachel u. Anna Katharina Günter († 18.10.1768 Sippersfeld) ¹³⁶⁵.

1759/75 luth. Pfr. Sippersfeld; 1775/90 Weilmünster ¹³⁶⁶.

∞ 18.2.1762 Krofdorf m. Johanna Margarethe Schmidtman ¹³⁶⁷ († 11.2.1804 Weilmünster; T. d. Pfr. in Krofdorf im nassau-weilburgischen Amt Gleiberg); Vater v. Johann Friedrich Brachel (geb. 16.12.1762 Sippersfeld), Wilhelmine Luise Brachel (geb. 25.11.1764 Sippersfeld), Karoline Brachel (geb. 2.12.1767 Sippersfeld) u. Henriette Wilhelmine Justine Friederike Brachel (geb. 6.12.1772 Sippersfeld) ¹³⁶⁸.

Brackius, Johann Jakob (B0548):

um 1575 - † nach 1643 Konken; „von der Schär, auß dem Algäw“; zunächst Mönch in Gräfinthal ¹³⁶⁹ u. Stürzelbronn; Meßpriester Walschbronn; evang. geworden; Pfr. in Bitsch; 1609/10 ref. Diakon Baumholder ¹³⁷⁰; 1610/22 (geflohen, aber wieder zurückgekehrt), noch 1634 Pfr. in Konken ¹³⁷¹.

Brack erwirbt 1615/16 mehrere Wiesengrundstücke von Pfalzgraf Johannes ¹³⁷² u. macht am 31.3.1619 in Kaiserslautern als Pfr. in Konken eine Forderung gegen die „Matzenbachin“ in Höhe v. 4 fl. geltend ¹³⁷³.

¹³⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 47 Nr. 536.

¹³⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 47 Nr. 536.

¹³⁵⁶ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 150 Nr. 535.

¹³⁵⁷ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 150 Nr. 535.

¹³⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 47 Nr. 536.

¹³⁵⁹ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 150 Nr. 535; Bergmann, Richard (B0315) „Lebenserinnerungen“, Manuskript, S. 18 ff.

¹³⁶⁰ Kuby: Nachträge z. d. Buchstaben A-K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 106 Nr. 535.

¹³⁶¹ PRFK Gedcom-Datenbank, Stichwort 'Katharina Herancourt', Abruf 31.3.2020.

¹³⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 47 Nr. 535; Kuby: Nachträge z. d. Buchstaben A-K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 106 Nr. 535.

¹³⁶³ Kuby: Nachträge z. d. Buchstaben A-K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 106 Nr. 535.

¹³⁶⁴ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 9/2015, S. 143.

¹³⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 545.

¹³⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 545.

¹³⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 545; beide Eheleute werden 2ls Paten genannt bei d. Taufe d. Johanna Wilhelmine Hahn (T. v. Pfr. Christoph Henrich Hahn [B1852]) am 31.3.1762 Münchweiler a.d. Alsenz (luth. KB Münchweiler 1, n.p., Bild 11).

¹³⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 545.

¹³⁶⁹ Anm.: untergegangenes Wilhelmitenkloster bei Blieskastel, heute Olivetanerkonvent.

¹³⁷⁰ ref. KB Konken 4, n.p., Bild 5, Pastoris Ecclesiae Conkenae reformati; Biundo: Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 548.

¹³⁷¹ ref. KB Konken 4, n.p., Bild 5, Pastoris Ecclesiae Conkenae reformati; Biundo: Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 548.

¹³⁷² ZASP Best. 087. IV Klassifikationsgruppe 04.130 Konken Nr. 2201.

¹³⁷³ Herzog: Kaiserslautern 1550-1619, S. 28 Nr. 78.

∞ Margarethe NN. (erwähnt 1631) ¹³⁷⁴.

Braemer, Dettmar Wilhelm ¹³⁷⁵ (B0550):

26.3.1795 Breslau ¹³⁷⁶ - † 27.1.1844 Rhodt ¹³⁷⁷; S. d. Kaufmanns in Rohrbach NN. ¹³⁷⁸.

3.1.1812 imm. Heidelberg; AJ 1814; 1816 ref. Verw. Mittelschefflenz; 20.4.1817/20 Pfr. Germersheim; 21.2.1821/24 Offenbach b. Landau; 20.10.1824/44 Rhodt ¹³⁷⁹, bzw. 24.11.1824 in Offenbach abgegangen ¹³⁸⁰.

∞ Susanna Jacobina Maurer ¹³⁸¹ aus Heidelberg ¹³⁸²; Vater v. Helena Elisabetha Wilhelmina Auguste Braemer (geb. 2.11.1819 Germersheim, ~ 9.11.1819 ebd.) ¹³⁸³, Dettmar Wilhelm Braemer (geb. 22.7.1821 Offenbach/Queich, ~ 1.8.1821 ebd.) ¹³⁸⁴, Eleonore Karoline Wilhelmine Braemer (geb. 7.3.1823 Offenbach/Queich) ¹³⁸⁵, Emilie Elise Wilhelmine Caroline Braemer (geb. 3.2.1825 Rhodt) ¹³⁸⁶, Caroline Friederike Braemer (geb. 5.2.1829 Rhodt, ~ 17.2.1829 ebd.) ¹³⁸⁷, Susanna Braemer (geb. geb. 21.7.1830 Rhodt, ~ 29.8.1830 ebd.) ¹³⁸⁸, Eleonore Karoline Braemer (geb. 20.6.1832 Rhodt, ~ 10.7.1832 ebd.) ¹³⁸⁹, Amalie Louise Braemer (geb. 20.10.1833 Rhodt, ~ 30.10.1832 ebd.) ¹³⁹⁰, Heinrich Ferdinand Braemer (geb. 25.1.1835 Rhodt, ~ 6.2.1835 ebd.) ¹³⁹¹, Ferdinand Aurelius Braemer (geb. 7.6.1836 Rhodt) ¹³⁹², Dettmar Wilhelm Carl Braemer (geb. 29.11.1837 Rhodt, ~ 11.12.1837 ebd.) ¹³⁹³, Elise Wilhelmine Auguste Braemer (geb. 21.9.1839 Rhodt, ~ 8.10.1839 ebd.) ¹³⁹⁴

Brand, Johann Christian (B0554):

geboren Hohatzenheim/Elsaß - † 24.6.1721 Freimersheim, tot im Kelterhaus des Pfarrhauses gefunden; S. d. Pfr. Johann Christian +Brand (von Straßburg - † 1703 Ingenheim/Elsaß) ¹³⁹⁵; Enkel v. Pfr. Christian +Brand (6.4.1604 Magdeburg - † 30.12.1639 Straßburg) ¹³⁹⁶ u. (∞ 26.1.1636) Ottilie +Westerfeld (T. v. Pfr. Johann +Westerfeld [geb. Kronberg/Taunus - † 30.12.1638 Buchweiler/Elsaß] ¹³⁹⁷) ¹³⁹⁸.

4.10.1638 imm Straßburg; 13.2.1687 Magister +Straßburg; 1689/91 luth. Diakon Bischweiler/Elsaß; 1691/94 luth. Pfr. Weinburg/Elsaß; 1694/96 Queichheim-Ingenheim; 1696/1721 luth. Pfr. Freimersheim. Brand war ein „Medizinischer Heilkünstler“ ¹³⁹⁹.

∞ 22.11.1689 Straßburg m. Maria Barbara +Schneider (T. d. Schumachers NN. +Schneider); Vater d. Eva Margarethe +Brand (∞ um 1720 m. Pfr. Anton Pfaffmann [B3997]) ¹⁴⁰⁰.

¹³⁷⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 150 Nr. 548.

¹³⁷⁵ Anm. : Name nach eigenhändigem Eintrag im KB Germersheim 6, n.p., Bild 8, Taufeintrag d. Helena Braemer; ebenso im Immatrikulationsverzeichnis Universität Heidelberg bei Toepke:

Matrikel Universität Heidelberg, Bd. V, S. 67; Biundo: Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 550 nennt ihn 'Dietmar Wilhelm Brämer'.

¹³⁷⁶ luth. KB Rhodt 4, Series pastorum; Biundo: Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 550.

¹³⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 550.

¹³⁷⁸ Toepke: Matrikel Universität Heidelberg, Bd. V, S. 67, Angabe bei der Immatrikulation Braemers am 3.1.1812.

¹³⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 550; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 73.

¹³⁸⁰ ref. KB Offenbach/Queich 2, n.p., Bild 48.

¹³⁸¹ ev. KB Germersheim 6, n.p., Bild 8, Taufeintrag d. Helena Elisabetha Wilhelmina Auguste Braemer v. 9.11.1819; Biundo: Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 550 nennt irrig als Ehefrau Helene Dupré; diese war die Taufzeugin „Helene Philippina Braemer geb. Dupré“, aus Heidelberg, wohl die Mutter v. Pfr. Braemer.

¹³⁸² Angabe im Geburtseintrag d. Sohnes Dettmar Wilhelm Braemer v. 22.7.1821, ref. KB Offenbach/Queich 2, n.p., Bild 42.

¹³⁸³ ev. KB Germersheim 6, n.p., Bild 8, Taufeintrag d. Helena Elisabetha Wilhelmina Auguste Braemer v. 9.11.1819.

¹³⁸⁴ ref. KB Offenbach/Queich 2, n.p., Bild 42.

¹³⁸⁵ ref. KB Offenbach/Queich 2, n.p., Bild 45, das Taufdatum ist im KB versehentlich nicht notiert.

¹³⁸⁶ luth. KB Rhodt 4, S. 191, Bild 100.

¹³⁸⁷ luth. KB Rhodt 4, S. 222, Bild 115.

¹³⁸⁸ luth. KB Rhodt 4, S. 232, Bild 120.

¹³⁸⁹ luth. KB Rhodt 4, S. 251, Bild 130.

¹³⁹⁰ luth. KB Rhodt 4, S. 261, Bild 135.

¹³⁹¹ luth. KB Rhodt 4, S. 273, Bild 141.

¹³⁹² luth. KB Rhodt 4, S. 287, Bild 148.

¹³⁹³ luth. KB Rhodt 4, S. 303, Bild 156.

¹³⁹⁴ ev. KB Rhodt 5, n.p., Bild 10.

¹³⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 554; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 552.

¹³⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 554; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 551.

¹³⁹⁷ zu diesem S. Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 5595; Anm.: Westerfeld(er) war Schwager d. Jakob Strippel/Striepel aus Dürkheim (Armgar/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichts- akten, Bd. 3, S. 1868 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 2573; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß 2348 (darin Q32: Schreiben d. Jakob Striepel Schwager Magister Johann Westerfelder, Superintendent u. Pfr. in Buchweiler).

¹³⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 554; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 5595.

¹³⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 554; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 553.

¹⁴⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 554.

Braun, Johann Wilhelm (B0570):

23.3.1749 Grünstadt - † 13.8.1824 Dürkheim; S. v. Pfr. Johann Wildrich Braun (B0567) u. Christine Polyxena Franck ¹⁴⁰¹.

1756/64 Gymnasium Worms; 1764/66 Dürkheim; 1766/69 Stud. Halle; 1769/76 luth. Konrektor Dürkheim; 1775 Informator bei dem Erbgrafen zu Leiningen Emich Karl; 1776/88 luth. Pfr. Ungstein u. bis 1805 Frühprediger Dürkheim; 1794 sechs Monate v. d. Franzosen als Geisel verschleppt; 1788/1802 Rektor Dürkheim; 1803 Direktor d. Sekundarschule u. Nachmittagsprediger; bis 1817 Rektor u. Pfr. Dürkheim II ; 1817/24 Pfr. Dürkheim I (†) ¹⁴⁰².

∞ Juli 1776 Dürkheim ¹⁴⁰³ m. Justina Wilhelmine Katharina +Liernur ¹⁴⁰⁴ (T. v. Pfr. Georg Karl Liernur [B3149] ¹⁴⁰⁵; Wwe. v. Pfr. Friedrich Karl Hildenbrand [B2189]) ¹⁴⁰⁶; Vater v. Carolina Louisa Friederica Braun (geb. 6.10.1788 Dürkheim, ~ 10.10.1788 ebd.) ¹⁴⁰⁷, Philipp Daniel Theophilus Braun (geb. 12.2.1791 Dürkheim, ~ 14.2.1791 ebd) ¹⁴⁰⁸.

Werke:

De nonnullis scholarum publicarum virtutibus (Schulprogramm)

Brempt, Johannes (B0590): +

1525 Geldern („Prembt de Geltria in Clevischer Obrigkeit mit Namen Wenigung bei Sunsbeg“ [= Sonsbeck, Rheinprovinz) - † Jan. 1590; S. d. Friedrich von Brempt u. Bela von Eile ¹⁴⁰⁹.

Schule Emmerich; Studium Deventer; 5 J. Mönch im Kloster Hamborn; 6 J. Deutsch-Ordensmann in Livland; 2 J. Pfr. in Kopenhagen; Pfr. bei Graf Hermann von Neuenahr und Erzieher bei anderen Adligen; 1 J. Schulmeister in Süchteln (Herzogtum Jülich; 1588 Exulant; 1558/64 Diakon Baumholder (bzw. reform. Pfarrer ¹⁴¹⁰); 1564/90 Pfr. Contwig [bzw. 1564-1688 ¹⁴¹¹) ¹⁴¹².

∞ 1567 (vermutl. II. Ehe) m. Apollonia NN. aus Biedershausen oder Käshofen († 11.2.1621 Zweibrücken; sie ∞ II 16.6.1590 Hans Lohr, Ochsenwirt zu Zweibrücken; ∞ III 26.6.1608 Zweibrücken Philipp Ol[ig]er); Vater d. Anna Brempt (∞ 23.10.1581 Zweibrücken m. Lambrecht Schonig ¹⁴¹³ bzw. Schönig ¹⁴¹⁴, Leibschneider d. Herzogin v. Pfalz-Zweibrücken) ¹⁴¹⁵.

Brettel, Georg Dietrich (B0593): +

1593 Neustadt - † 9.3.1660 Neustadt ¹⁴¹⁶; auch als Georg Theodorus (= Dietrich) oder Georg Theodor Brettel bezeichnet ¹⁴¹⁷ S. d. Neustadter Stadtrats Geörg Brettel ¹⁴¹⁸ und Maria NN. († beerd. 11.10.1624 Neustadt ¹⁴¹⁹) ¹⁴²⁰; Bruder des Heinrich Brettel ¹⁴²¹.

21.10.1611 imm., 8.7.1613 imm. u. stud. theol. Basel, 1614 Magister Universität Heidelberg; 5.5.1617-1622 ref. 2. Diakon Neustadt a.d. Hdt., zugleich von 1618-1622 Pfr. in Gimmeldingen; 1622-1636 1. Diakon in Neustadt / Haardt; 1626-1631 dienstlos, 1631-1633 ref. Pfr. in Bockenheim b. Frankfurt a.M., 1635-1660 Inspektor in Neustadt ¹⁴²².

¹⁴⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, 50 Nr. 570.

¹⁴⁰² Biundo: Pfarrerbuch, 50 Nr. 570.

¹⁴⁰³ LA Speyer Best. F6, Nr. 350, luth. KB Dürkheim 1750-1798, Blatt 270, Bild 276, das Tagesdatum fehlt im luth. KB.

¹⁴⁰⁴ LA Speyer Best. F6, Nr. 350, luth. KB Dürkheim 1750-1798, Blatt 270, Bild 276; **Biundo: Pfarrerbuch, 50 Nr. 570.**

¹⁴⁰⁵ LA Speyer Best. F6, Nr. 350, luth. KB Dürkheim 1750-1798, Blatt 261, Bild 267, Angabe bei der Eheschließung m. Pfr. Friedrich Carl Hildenbrand am 13.5.1767.

¹⁴⁰⁶ LA Speyer Best. F6, Nr. 350, luth. KB Dürkheim 1750-1798, Blatt 270, Bild 276.

¹⁴⁰⁷ LA Speyer Best. F6, Nr. 350, luth. KB Dürkheim 1750-1798, Blatt 204, Bild 210.

¹⁴⁰⁸ LA Speyer Best. F6, Nr. 350, luth. KB Dürkheim 1750-1798, Blatt 213, Bild 219.

¹⁴⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 51 Nr. 590; Macco-Berlin, H. F.: „Stoff für den künftigen Verfasser einer pfälzweybrückischen Kirchengeschichte von der Reformation an“ (Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 3 [1927], S. 121) zitiert die Abschrift einer Geburtsurkunde für den Pfarrer Johannes von Brempt, erstellt von den Schöffen des Amtes Geldern, erstellt 20.9.1575, enthalten in der „Zweibrücker Amts-, Kirchen- und Schulensitations-Schrift“ aus dem Jahr 1560, fol. 318, welche sich im Geheimen Staatsarchiv München befindet.

¹⁴¹⁰ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 59.

¹⁴¹¹ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 59.

¹⁴¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 51 Nr. 590.

¹⁴¹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 151, Anm. zu Nr. 590.

¹⁴¹⁴ Stuck: Hofpersonal, S. 172.

¹⁴¹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 151 iVm. Schmidt, Erwin Friedrich: Series pastorum Contwicensis

¹⁴¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 52 Nr. 593.

¹⁴¹⁷ Cappel, Albert: Ortsfremde in den Pfeddersheimer Kaufprotokollen von 1648 bis 1664; in: pfälz. Fam.- u. Wappenkunde 1968 S. 101.

¹⁴¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 52 Nr. 593.

¹⁴¹⁹ ref. KB Neustadt/Weinstr. 08, Bestattungen 1585-1635, S. 196, Bild 101: „H. Jörg Brettels Hausfr.“

¹⁴²⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 152 Nr. 593.

¹⁴²¹ Thomas, Hans: "Georg Lorenz Römich. Ein kurpfälzisches Familienleben im Neustadt des 17. Jh."; in Pfälzisch-rheinische Familienkunde 2001, S. 548; Thomas: Der Metzgermeister Dietrich Hermann in Neustadt u. die Frage seiner Herkunft; in: PPRF 2006, S. 16.

¹⁴²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 52 Nr. 593; Hollweg: Verzeichnis der notleidenden reform. Prediger- u. Lehrerfamilien aus dem Jahr 1628; in: Monatshefte f. Rhein.Kirchengeschichte 1905, S. 399; Zimmermann: Rotes Buch, 164; Kohlenbusch: Pfarrbuch Hanauer Union, S. 198.

Brettel war entgegen den Angaben bei Biundo ¹⁴²³ nur einmal verheiratet ¹⁴²⁴: ∞ vor 1627 m. Ottilie N. († beerd. 31.12.1661 Neustadt ¹⁴²⁵) ¹⁴²⁶.

Vater v. Maria Katharina Brettel (~ 26.7.1633 Neustadt ¹⁴²⁷), Philipp Nikolaus Brettel (~ 2.3.1635 Neustadt ¹⁴²⁸ - † 12.10.1668 Neustadt; Ratsherr in Neustadt; ∞ mit Marie Elis. NN; seine T. Marie Margarethe Brettel [- 11.10.1657 Neustadt; ∞ 12.5.1680 Neustadt mit Georg Friedrich Fleck, kurpf. Stiftdschaffner [- 27.3.1644 Neustadt - † vor 1709]), Anna Maria Brettel (~ 7.8.1636 Neustadt; ∞ 20.11.1655 Neustadt mit Hanß Philipp Spahn [† vor 1666 ¹⁴²⁹], Stadt-Rentmeister zu Neustadt ¹⁴³⁰), Marcus Brettel ¹⁴³¹, u. Anna Margarethe Brettel (geb. 1622 ¹⁴³²; ∞ mit Pfr. Johann Peter Fickeisen [B1298]) ¹⁴³³.

Der bei Biundo als Sohn genannte Johann Daniel Brettel (um 1660 Silberschmied in Frankfurt a. M.) ¹⁴³⁴, war kein Sohn, sondern der Neffe von Pfr. Brettel ¹⁴³⁵.

1650 verkauft Georg Dietrich Brettel in Vertretung seines Bruders Hans Heinrich Brettel u. dessen Ehefrau Grundbesitz in Pfeddersheim; Grund der Stellvertretung war die Tatsache, daß Hans Heinrich Brettel "wegen Verrückung des Haupts .." (d.h. geisteskrank) nicht mehr handlungsfähig war ¹⁴³⁶.

Literatur:

- Thomas, Hans: Die Familie Brettel in Neustadt an der Weinstraße; in: pfälz. Familien- u. Wappenkunde, Bd. 7, 1970-1973, S. 399-409
- Thomas, Hans: Der Metzgermeister Dietrich Hermann in Neustadt u. die Frage seiner Herkunft; in: Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 2006, Bd. XVI Heft 1, S. 16

Brocks, Brigitte (B0602): +

geb. 24.1.1731 Leipzig; T. d. Ingenieurs Alfred Brocks (geb. 17.8.1897) u. Margarethe Stoye (geb. 27.4.1898) ¹⁴³⁷.

1950/54 Stud. Mainz; 1955 Staatsexamen in Theologie u. Germanistik; 1.11.1955 Katechetin Kaiserslautern ¹⁴³⁸; 1.8.1966 Deutsch u. Religionsunterricht Gymn. am Ritterberg, Kaiserslautern; 1968 2. Ex. u. Stud.-Ass. am Gymnasium Weierhof/Donnersberg; 1970 Studienrätin; 1974 Oberstudienrätin ¹⁴³⁹.

∞ 28.12.1955 Kriegsfeld m. Pfr. Karl Heinz Creutz (1.2.1967 i.R.; † 29.10.1969 1440) (B0835) 1441; aus der Ehe stammen 2 Pflegekinder und ein Adoptivsohn 1442.

Bröske, Philipp Wilhelm (B0603):

aus Alzey - † 1739 Frankenthal; S. v. Pfr. u. Inspektor Joh. Christoph +Bröske (1660 Wolfhagen - † 26.3.1722 Alzey ¹⁴⁴³) ¹⁴⁴⁴.

¹⁴²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 52 Nr. 593 nennt drei Eheschließungen

¹⁴²⁴ Thomas, Hans: „Die Familie Brettel in Neustadt a.d.W.“; in: pfälz. Familien- und Wappenkunde, Bd. 7, S. 399 ff, Nov. 1973; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 152 Nr. 593.

¹⁴²⁵ PRFK, Archiv: Familienregister, ref. KB Neustadt, XIV, Schl. 3.

¹⁴²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 52 Nr. 593.

¹⁴²⁷ ref. KB Neustadt; PRFK, Archiv: Familienregister, ref. KB Neustadt, XIV, Schl. 3.0; Biundo: Pfarrerbuch, S. 52 Nr. 593 nennt dagegen 20.7.1633.

¹⁴²⁸ ref. KB Neustadt; PRFK, Archiv: Familienregister, ref. KB Neustadt, XIV, Schl. 3.0; Biundo: Pfarrerbuch, S. 52 Nr. 593 nennt dagegen 1.3.1635.

¹⁴²⁹ Anm.: Görtz, Hans-Helmut: Das Neustadter Ratsprotokoll 1660-1667 (Freinsheim 2014), S. 321: „Dienstags den 29.ten Januarij 1667: Herr Philipps Brettel producirt eine testamentliche Disposition von seiner Schwester, der Spohnischen Wittiben, den 6.ten Decembris 1666 uffgericht, mit Bitt, solches zu publiciren...“.

¹⁴³⁰ ref. KB Neustadt; PRFK, Archiv: Familienregister, ref. KB Neustadt, XIV, Schl. 3.0

¹⁴³¹ ref. KB Neustadt; PRFK, Archiv: Familienregister, ref. KB Neustadt, XIV, Schl. 3.0; bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 52 Nr. 593 nicht genannt.

¹⁴³² ref. KB Neustadt; PRFK, Archiv: Familienregister, ref. KB Neustadt, XIV, Schl. 3.0.

¹⁴³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1298 u. S. 52 Anm. zu Nr. 593.

¹⁴³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 52 Nr. 593.

¹⁴³⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 152 Nr. 593.

¹⁴³⁶ Cappel, Albert: Ortsfremde in den Pfeddersheimer Kaufprotokollen von 1648 bis 1664; in: pfälz. Fam.- u. Wappenkunde 1968 S. 101.

¹⁴³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 52 Nr. 602.

¹⁴³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 52 Nr. 602.

¹⁴³⁹ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 32 Anm. zu Nr. 99.

¹⁴⁴⁰ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 32 Nr. 99.

¹⁴⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 73 Nr. 835.

¹⁴⁴² Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 32 Nr. 99

¹⁴⁴³ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 83; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 82.

¹⁴⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 52 Nr. 603.

16.5.1713 imm. Marburg; 21.10.1716 imm. Heidelberg; 1722/23 ref. Vikar; 1724/26 Pfr. Kriegsfeld ¹⁴⁴⁵; Ernennung z. Pfr. am 6.12.1726 ¹⁴⁴⁶; 1726/27 Vikar, 1727/35 Pfr. Grünstadt; 25.5.1735/39 Frankenthal I (†) ¹⁴⁴⁷.

∞ 16.10.1736 Frankenthal m. Margarethe Charlotte +Craus (T. d. Bürgers in Frankenthal Joh. Georg +Craus ¹⁴⁴⁸ u. Maria Catharina NN. ¹⁴⁴⁹; Wwe von Pfr. Joh. Konrad Seybold [B5065]) ¹⁴⁵⁰.

Werke:

- Brösske, Philipp Wilhelm: Andenken vor die Grünstadter Reform. Gemeinde, bestehend 1. in einem Bericht an dieselbe von ihrem Aufkommen und Zustand, 2. in einer am 12. Juni 1735 über Act. 3,2 gehaltenen Abschiedspredigt, 1735.

Broszies, Gerhard (N77): +@@

geb. 7.4.1947; S. v. Horst +Broszies (geb. 1.9.1920 Barkehmen/Ostpr.) u. Ilse +Clemens (geb. 30.6.22 Kaiserslautern) ¹⁴⁵¹.

Stud. 1967 -72 Uni. Mainz, Harnburg u. Heidelberg, 1. Ex. 1972/1; 16.3.1972 Ernenn. z. Vikar; 1972/74 Pred.-Sem. Landau u. Praktika in Kaiserslautern; ord. 9.12.73 Ordination Lauterecken; 2. Ex. 15.3.1974; 16.3.1974 Ernenn. z. Pfr. i. H. u. hauptamtl. Verw. der Pfrst. Duchroth; 16.9.1975 Ernenn. z. Pfr. auf Lbz.; 1.10.1975 Verleih. der Pfrst. Duchroth ¹⁴⁵²; zuletzt Pfr. Lambrecht; 30.4.2015 i.R. ¹⁴⁵³.

∞ I 26.3.1970 Lauterecken m. Elisabeth +Welker (geb. 3.7.1948 Lambrecht, Studienrätin, T. d. Dekans Wilhelm Welker [B5831] u. Anneliese Stahel) ¹⁴⁵⁴. Aus der Ehe stammen 2 Kinder ¹⁴⁵⁵.

∞ II 5.2.1982 Bad Kreuznach m. Doris +Mankowski (geb. 4.3.1958 Bad Kreuznach, T. v. Pfr. Paul +Mankowski u. Gisela +Harbeck) ¹⁴⁵⁶.

Brubacher, Johann Jakob (B0605):

6.5.1793 Albisheim ¹⁴⁵⁷ - † 18.10.1870 Gauersheim ¹⁴⁵⁸; S. d. Landwirts Johann Andreas +Brubacher u. Christina Dorothea +Rittersbacher ¹⁴⁵⁹.

5.11.1812 imm. Straßburg, 26.4.1814 imm. Heidelberg; 16.1.1818-1828 ref. Pfr. in Asselheim, 17.12.1828-1846 Göllheim, 26.5.1846-1870 Gauersheim (†) ¹⁴⁶⁰.

∞ 23.9.1828 ¹⁴⁶¹ m. Catharina Wilhelmina +Correll (16.4.1810 ¹⁴⁶² - † 28.11.1829, alt 20 J., beerd. 1.12.1829; T. d. Asselheimer Schullehrers Christian +Correll u. der Sophia Katarina +Finck [aus Waldlaubersheim]) ¹⁴⁶³. Vater d. Elisabetha +Brubacher (geb. 19.11.1829) ¹⁴⁶⁴.

Bruch, Johann Adam (B0606): +

um 1587 in Bendorf / Lothringen - † 1.8.1625 Zweibrücken; Sohn des Amtmanns Thomas Bruch (Bäckersohn ¹⁴⁶⁵; geb. um 1550 Achtelsbach - † 1626 Saarbrücken oder 1627 als wadgassischer Probst u. Gerichtsherr; Bruch war viermal verheiratet ¹⁴⁶⁶) ¹⁴⁶⁷ u. Agnes

¹⁴⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 52 Nr. 603.

¹⁴⁴⁶ Kuby: Erg.. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 152 Nr. 603.

¹⁴⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 52 Nr. 603.

¹⁴⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 52 Nr. 603.

¹⁴⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5065.

¹⁴⁵⁰ deutsch-ref. KB Frankenthal 07, n.p., Bild 128; Biundo: Pfarrerbuch, S. 52 Nr. 603.

¹⁴⁵¹ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 27 Nr. 77.

¹⁴⁵² Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 27 Nr. 77.

¹⁴⁵³ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 3/2015, S. 55.

¹⁴⁵⁴ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 27 Nr. 77.

¹⁴⁵⁵ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 27 Nr. 77.

¹⁴⁵⁶ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 27 Nr. 77.

¹⁴⁵⁷ luth. KB Albisheim 17, n.p., Bild 31; Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Nr. 605.

¹⁴⁵⁸ ev. KB Gauersheim 7, n.p., Bild 139; Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Nr. 605.

¹⁴⁵⁹ luth. KB Albisheim 17, n.p., Bild 31; Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Nr. 605.

¹⁴⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Nr. 605.

¹⁴⁶¹ luth. KB Asselheim 6, n.p., Bild 48.

¹⁴⁶² Luth. KB Asselheim 5, n.p., Bild 13.

¹⁴⁶³ Brügel: 1200 Jahre Asselheim, S. 45; Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Nr. 605; Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A-D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 1321 Nr.605.

¹⁴⁶⁴ Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A-D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 21978, S. 1321 Nr.605.

¹⁴⁶⁵ Anm.: S. d. Peter Bruch, Bäcker in Kaiserslautern; wohnt 1565 in der Klostersgasse; hatte Gebäck mit Untergewicht verkauft u. wurde deshalb 1571 bestraft (Herzog: Kaiserslautern 1550-1619, S. 30 Nr. 92).

¹⁴⁶⁶ Herzog: Kaiserslautern 1550-1619, S. 30 Anm. zu Nr. 92.

¹⁴⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Nr. 606; Zimmermann: Rotes Buch, 167.

Weber¹⁴⁶⁸. Großvater Klaus Bruch, Bäcker, ∞ Katharina NN., 1633 Spitalpfleger in Zweibrücken, † 9.4.1591¹⁴⁶⁹.

20.4.1607 imm., 2.7.1607 bacc. art., 13.2.1610 Magister, bis 1617 regens primarius am Sapienzkolleg Heidelberg, 23.2.1618 reformierter Präsenz III. Klasse in Neustadt / Haardt, dann Präzeptor u. Spitalpfleger in Zweibrücken¹⁴⁷⁰.

∞ 16.9.1617 Zweibrücken m. Sara Sybille Beuther (9.4.1591¹⁴⁷¹ - † 9.9.1674 Zweibrücken; T. v. Pfr. Phil. Michael Beuther [B0350])¹⁴⁷². Vater d. Barbiers u. herzogl. Wundarzte Hans Balthasar Bruch (22.8.1624 Zweibrücken - † 30.4.1684 Zweibrücken)¹⁴⁷³; Großvater d. Pfr. Johann Paul Bruch (B0607).

Bruch, Johann Heinrich (B0608):

18.6.1768 Bergzabern - † 28.5.1843 Steinseltz/E.; S. d. Buchbinders Franz Cornelius +Bruch u. Maria Juliane +Knoll († 22.5.1816 Bergzabern); Enkel d. Amtsphysikus in Bergzabern Johann Paul +Bruch (1698-1755)¹⁴⁷⁴; Urenkel v. Pfr. Johann Paul Bruch (B0607).

Gymn. Zweibrücken, 5.5.1789 imm. Marburg, 1789 imm. Heidelberg; 1792/93 ref. Vikar Hunsbach (E), 1793/1805 Pfr. Alsenbrück, 1805/08 Pirmasens, 1808/43 Steinseltz (E) (†)¹⁴⁷⁵.

∞ I 7.10.1793 Heiligenmoschel m. Marie Magdalene +Waldschmidt¹⁴⁷⁶ († 25.8.1818 Steinseltz/Elsaß; T. v. Pfr. Philipp Konrad Waldschmidt [B5675])¹⁴⁷⁷. Vater v. Pfr. Philipp Ludwig +Bruch (geb. 24.6.1795 Alsenbrück, ~ 26.6.1795 ebd.¹⁴⁷⁸ - † 25.3.1862 als Pfr. in Burbach¹⁴⁷⁹; ∞ Luise +Bricka [geb. 1803, aus Finstingen])¹⁴⁸⁰.

∞ II 1.11.1820 Pirmasens m. Friederike Elisabeth +Bruch (geb. 20.1.1782 Pirmasens; T. d. Hofapothekers Karl Ludwig +Bruch [1758 Sulz/E. - † 1828 Pirmasens] u. Charlotte Philippine +Ströbl [1764-1825]; Wwe. v. Pfr. Abraham Christian Weitzel [B5821][† 10.7.1805 Annweiler])¹⁴⁸¹.

Bruch, Johann Jakob (B0613): +

6.2.1865 Rhodt - † 1.1.1945 Bad Dürkheim; S. d. Musikmeisters Jakob Bruch u. Magdalena Müller¹⁴⁸².

Stud. 1884/88 Erlangen, Tübingen/Straßburg u. Heidelberg; AJ 1888; 1.11.1888/92 Vikar Frankenthal; 1892 Verw. Göllheim, 16.4.1893 Verw., 2.5.1893/99 Pfr. Rumbach, 14.4.1899/1913 Göllheim, 13.1.1913/1918 Godramstein, 19.2.1918/34 Ludwigshafen I. (i.R.); 1925 KRat¹⁴⁸³.

∞ 12.12.1892 Frankenthal m. Eleonore Franziska Senkenberg (geb. 20.6.1867 Dachsbach b. Neustadt a.d. Aisch; T. d. Apothekers in Frankenthal Emil Senkenberg u. Emma Ehrle)¹⁴⁸⁴.

Bruch, Johann Paul (B0607): +

31.1.1668 Zweibrücken - † 10.5.1748 Zweibrücken¹⁴⁸⁵, beerd. 15.3.1748 Zweibrücken¹⁴⁸⁶ bzw. † 12.3.1748¹⁴⁸⁷. S. d. Barbiers u. herzogl. Wundarzte Hans Balthasar Bruch (22.8.1624 Zweibrücken - † 30.4.1684 Zweibrücken u. (∞ 8.11.1653 Zweibrücken) Anna Margarethe Koch [1626 - † 1687; T. d. Hornbacher Schaffners Johann Daniel Koch]); Enkel v. Pfr. Johann Adam Bruch (B0606) u. Sara Sybille Beuther¹⁴⁸⁸. Schwager v. Pfr. Philipp Bickes (374) (∞ Susanne Juliane Glaser, T. d. Landschreibers Friedrich Simon Glaser) u. Schwager v. Pfr. Julius Jacob Wernher (B5878) (∞ Elisabeth Glaser).

¹⁴⁶⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 152 Nr. 606 unter Bezugnahme auf Fritz Kircher in „Zeitschr. f. d. Geschichte der Saargegend“ 1974, S. 65 f.

¹⁴⁶⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 152 Nr. 606.

¹⁴⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Nr. 606; Zimmermann: Rotes Buch, 167.

¹⁴⁷¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 152 Nr. 606; Anm.: die Angabe bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Nr. 606: '9.4.1684' ist falsch.

¹⁴⁷² Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 43; Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Nr. 606.

¹⁴⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Anm. zu Nr. 607.

¹⁴⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Nr. 608.

¹⁴⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Nr. 608; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 636.

¹⁴⁷⁶ ref. KB Heiligenmoschel 1, S. 89, Bild 109.

¹⁴⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Nr. 608; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 636.

¹⁴⁷⁸ ref. KB Alsenbrück 2, n.p., Bild 62.

¹⁴⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Nr. 608; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 638.

¹⁴⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Nr. 608.

¹⁴⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Nr. 608; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 636.

¹⁴⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 613.

¹⁴⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 613.

¹⁴⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 613.

¹⁴⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Nr. 607.

¹⁴⁸⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 152 Nr. 607.

¹⁴⁸⁷ ZASP Best. 087.IV, Klassifikationsgruppe 03.11.04.01 Nr. 4119, darin Leichenpredigt für Pfarrer Johann Paul Bruch (gest. 12.3.1748) v. 15.3.1748.

¹⁴⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Anm. zu Nr. 607; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 152 Nr. 607 zur Berichtigung d. Schreibfehlers b. Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Nr. 607: '1662'.

Gymnasium Meisenheim, Stud. Basel; 1688 Diakon Zweibrücken, (1689)/91/94 ref. Pfr. Ernstweiler, 1694/1713 Hornbach I, 2.10.1713/19 Bergzabern II, 1719/24 Inspektor u. KRat Bergzabern I; 7.3.1724/44 (i.R) Insp. u. OberkonsRat (40) Zweibrücken (†) ¹⁴⁸⁹. Bruch war ein prominenter Pietist ¹⁴⁹⁰.

∞ 12.4.1695 Barbelroth-Dierbach m. Marie Sophie Glaser (1675 - † 1744, T. d. Landschreibers Friedrich Simon Glaser in Bergzabern, zuletzt Landschreiber in Oppenheim ¹⁴⁹¹ u. [I. Ehe] NN. ¹⁴⁹²) ¹⁴⁹³. Vater von Johann Paul Bruch (15.7.1698 Hornbach - † 15.7.1735 Bergzabern; Dr. med. u. Oberamtsphysikus; ∞ I 11.2.1724 Bergzabern mit Susanna Cornelia Heintzenberg [geb. 28.1. 1708; T. d. Reg.- u. Kons.-R. Johann Reinhard Heintzenberg {† 14.12.1739 Zweibrücken ¹⁴⁹⁴} u. Anna Maria Bein [T. d. Rentmeisters in Frankfurt a. M. Paul Bein u. Anna Christine +Mohr]; ∞ II mit der Pfarrerstochter Marie Luise Candidus [T. v. Pfr. Johann Daniel Candidus {B0715}]), Sus. Sophie Bruch (∞ Dr. med. Cl. Kämpf, Archiater in Zweibrücken, dann Hofrat in Homburg v.d.H.), Friedrich Daniel Bruch († 1756 St. Petersburg, Mediziner), Friedrich Julius Bruch († 1.5.1763 Bergzabern, 44 J. alt, gew. Gutsverwalter in Livland, Amtmann in Riga ¹⁴⁹⁵) u. Anna Dorothea Bruch (∞ mit Pfr. Karl Philipp Wernher [B5882]) ¹⁴⁹⁶.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 087.IV Nr. 4116: Entschädigungsgesuch des Inspektors Johann Paul Bruch wegen Schmälerung seines Gartens; Abtretung von Pfarrland für den Bau von Brauhäusern beim Kirchhof

⚭ + @ @

20.4.1773 Walsheim bei Landau - † 30.8.1838 Mutterstadt; S. v. Pfr. Johann Jakob Bruckner (617) u. Marie Magd. Ernst ¹⁴⁹⁷. Schwager v. Pfr. Johann Adam Mayer [B3380] (∞ m. Louise Treviran) ¹⁴⁹⁸.

1786/91 Gymnasium Frankenthal; Stud. 1891/94 Jena u. 1794 Heidelberg; 22.9.1794 Examen u. 9.11.1794 ordiniert Heidelberg; 10.7.1797/1818 ref. Pfr. Heuchelheim bei Landau, 1801 ff. zugleich Göcklingen; 1818/38 Mutterstadt ¹⁴⁹⁹. Im ref. KB Heuchelheim bei Landau Nr. 2 heißt es: „Heuchelheimer Kirchenbuch anfangend mit dem Eintritt des Pfr. Hr. Bruckner in diese Pfarrey de Dato 24 t. Juny 1797“ ¹⁵⁰⁰.

∞ 23.6.1800 Walsheim ¹⁵⁰¹ m. Marie Charlotte +Treviran (T. v. Pfr. Konrad Jakob Treviran [B5496] u. Wilhelmine Karoline Luise Gerauer ¹⁵⁰². Vater v. Johann August +Bruckner (geb. 5.5.1812 Heuchelheim bei Landau, ~ 7.5.1812 Heuchelheim; Paten waren der Pfr. zu Leinsweiler Johann Adam Mayer [B3380] u. seine Ehefrau Louise geb. Treviran ¹⁵⁰³, besuchte das Lyceum Speyer, 1831 stud. theol. Erlangen, 1832 Heidelberg ¹⁵⁰⁴), Pfr. Friedrich Konrad Bruckner (B0621), Johann Jakob +Bruckner (geb. 12.9.1804), Henriette Charlotte +Bruckner (geb. 27.5.1806; ∞ Pfr. Konrad Schmitt [B4801] ¹⁵⁰⁵), Karl Ludwig +Bruckner (geb. 20.9.1808) u. Wilhelm +Bruckner (geb. 9.4.1810) ¹⁵⁰⁶.

Bruckner, Johann Jakob (B0616): +

1684 Farnsburg bei Basel/ Schweiz ¹⁵⁰⁷ bzw. 23.12.1684 Gelterkinden ¹⁵⁰⁸ - † 9.4.1762 Billigheim, alt 72 J 4 M.; S. d. Landvogteischreibers Johann Jacob Bruckner ¹⁵⁰⁹ u. Barbara Hübscher aus Basel (geb. 18.1.1648) ¹⁵¹⁰. Enkel d. Pfr. Heinrich Bruckner (2.11.1599 - † 26.2.1675) zu Bretzwil (1630/35) u. Rothenfluh/Bl. ¹⁵¹¹.

¹⁴⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Nr. 607.

¹⁴⁹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 152 Nr. 607.

¹⁴⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Anm. zu Nr. 607; Stuck: Verwaltungspersonal Zweibrücken, S. 79; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 152 Nr. 607.

¹⁴⁹² **Stuck: Verwaltungspersonal, S. 79.**

¹⁴⁹³ ref. KB Bergzabern 01, S. 23, Bild 16.

¹⁴⁹⁴ Anm.: zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 27.

¹⁴⁹⁵ Kuby: Nachtrag. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 121 Nr. 607 iVm Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Nr. 607.

¹⁴⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Nr. 607.

¹⁴⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 619 iVm. S. 54 Nr. 617.

¹⁴⁹⁸ ref KB Heuchelheim bei Landau 2, S. 37, Paten bei der Taufe v. Johann August Bruckner.

¹⁴⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 619.

¹⁵⁰⁰ ref KB Heuchelheim bei Landau 2, S. 3.

¹⁵⁰¹ ref. KB Walsheim 4, S. 11, Bild 8.

¹⁵⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 619; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Nr. 619.

¹⁵⁰³ ref KB Heuchelheim bei Landau 2, S. 37.

¹⁵⁰⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Nr. 619.

¹⁵⁰⁵ **Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 514 Nr. 4801.**

¹⁵⁰⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Nr. 619.

¹⁵⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 616.

¹⁵⁰⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Nr. 616.

¹⁵⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 616.

¹⁵¹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Nr. 616.

¹⁵¹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Nr. 616.

8.5.1717 imm. Heidelberg; 1719/24 ref. Präzeptor Neustadt/Haardt; 1724/27 ref. Pfr. Neuburg; 1727/62 Walsheim bei Landau ¹⁵¹².

∞ März 1717 ¹⁵¹³ m. Anna Maria Turpin (aus Chavornay bei Yverdon ¹⁵¹⁴, † 20.3.1764 Neustadt a.d. Hdt. alt 76 J. ¹⁵¹⁵) ¹⁵¹⁶; Vater d. Pfr. Johann Jakob Bruckner (B0617) ¹⁵¹⁷, Margaretha Bruckner (∞ m. dem Rotgerber in Neustadt a.d. Hardt Johann Wilhelm Hassieur ¹⁵¹⁸) u. Friedrich Magnus Bruckner (geb. 26.12.1720 Neustadt a.d. Hdt.) ¹⁵¹⁹.

Bruckner, Johann Jakob (B0617): +

~ 17.12.1717 1520 Neustadt a. d. Hdt. - † 4.8.1789 Walsheim bei Landau, alt 76 J. 8 M. 1521; S. v. Pfr. Johann Jakob Bruckner (B0616) u. Anna Maria Turpin 1522.

1737 stud. theol. („von Basel“) u. 1738 stud. theol. („von Neustadt“) Heidelberg; 1744/49 ref. Pfr. Wörth, 1749/62 Godramstein, 1762/89 Walsheim bei Landau (†) 1523.

∞ I am 30.6.1744 Anna Cornelia Watzenborn († Schwegenheim 24. 8. 1755, alt 33 J.; T. v. Pfr. Philipp Jakob Watzenborn (B5726) 1524.

∞ II 12.1.1757 Walsheim bei Landau m. Marie Elisabeth Bickes († 11.12.1758 Godramstein, alt 24 ^{1/4} J., Tochter d. Ratsherrn in Neustadt a. d. Hdt. Theobald Bickes) 1525.

∞ III 31.1.1761 Godramstein m. Marie Magd. Ernst († 15.3.1801 Walsheim b. Landau im Alter 61 J., „eine gebohrenen Ernstin von Germersheim“ 1526; T. d. Ratsherrn u. Wirtes zum Einhorn in Germersheim Jak. Ernst u. Anna Barbara Barth) 1527. Vater aus der 3. Ehe v. Pfr. Johann Friedrich Bruckner [B0619] (20.4.1773 Walsheim bei Landau - † 30.8.1838 Mutterstadt) 1528, Elisabeth Bruckner (geb. 1763/64 Walsheim; ∞ 1783 m. Pfr. Johann Adam Ludwig Hepp [B2072]) 1529, Maria Margarethe Bruckner (unverheiratet; † 3.5.1800 Heuchelheim bei Landau im Alter von 33 J. 1 M. 27 T. 1530), Pfr. Johann Jakob Bruckner (B0618), Johannes Bruckner († 19.12.1796 im Alter von 26 J. 1531) u. Christiana Henrietta Bruckner (∞ 20.4.1801 Walsheim b. Landau m. d. Chirurgus in Neustadt Samuel Reyer [S. d. Ackermanns in Böhl Johannes Reyer] 1532).

Bruckner, Johann Jakob (B0618): +@@@

15.12.1761 Godramstein - † 4.5.1832 Edenkoben; S.v. Pfr. Johann Jakob Bruckner (B0617) u. Maria Magdalena Ernst; Schwager von Pfr. Johann Adam Ludwig Hepp (B2071) (∞ 1783 mit Elisabeth Bruckner) 1533, Enkel des Pfr. Johann Jakob Bruckner (B0616) 1534.

Gymn. Neustadt a.d. Hardt, 17.11.1779/83 imm. Heidelberg; Aufnahmejahr 1783; 1784 Vikar Haßloch, 1785 Neustadt II, 18.2.1789/1814 (als Nachfolger seines Vaters) ref. Pfr. Walsheim bei Landau 1535 (Anm. das Dienstantrittsdatum kann nicht stimmen, denn die erste Trauung die Pfr. Bruckner in Walsheim vorgenommen hat, datiert vom 13.1.1789 1536), 1814/32 Edenkoben I u. Inspektor (1815) Neustadt; 1819 Inspektor Landau, Dekan für Neustadt 1537.

1512 Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 616.

1513 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Nr. 616.

1514 Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 616.

1515 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Nr. 616.

1516 Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 616.

1517 Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 616; Böttcher: Familienbande der Pfälzischen Revolution; pfälz.-Rhein. Familienkunde, 1999, S. 289.

1518 ref. KB Walsheim b. Landau 4, S. 2, Bild, Anmerkung von Pfr. Johann Jakob Bruckner (B0618) anlässlich seiner Eheschließung mit seiner Kusine II. Grades (!) Magdalena Juliane Hassieur am 10.6.1790 in Walsheim.

1519 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Nr. 616.

1520 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Nr. 617.

1521 ref. KB Walsheim b. Landau 5, Bl. 6; Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 617.

1522 Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 617.

1523 Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 617.

1524 Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 617.

1525 Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 617.

1526 [ref. KB Walsheim bei Landau 5, n.p., Bild 12.

1527 Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 617.

1528 Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 619.

1529 Böttcher: Familienbande der Pfälzischen Revolution; pfälz.-Rhein. Familienkunde, 1999, S. 289; Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2072; Anm.: bei Biundo Nr.2072 ist die Ehefrau nicht genannt.

1530 ref. KB Heuchelheim bei Landau 2, Bl. 128.

1531 ref. KB Walsheim b. Landau 5, Bl. 9; Sterbeeintrag von der Hand des Pfr. Johann Jakob Bruckner [B0618] vom 19.12.1796 „frater meus“

1532 ref. KB Walsheim b. Landau 4, S. 13, Bild 9.

1533 Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 618 iVm. Nr. 617.

1534 Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nrn. 616, 617 u. 618.

1535 Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 618 iVm. Nr. 617.

1536 ref. KB Walsheim I, n.p., Bild. 100.

1537 Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 617.

1805 ff. Mitglied der Loge „Union philanthropique à l'Orient“ zu Landau 1538.

∞ I am 10.6.1790 in Walsheim mit Magdalena Juliane +Hassieur ¹⁵³⁹ „ehelich ledige Tochter des in Neustadt abgelebten Bürgers u. Rotgerbers, Herr Johann Wilhelm +Hassieur, u. deßen noch lebende rückgelassene Witwe Margaretha +Bruckner („Tochter des weiland Johann Jakob Bruckner [B0617], gewesenen Pfarrer ¹⁵⁴⁰ dahier u. Inspector der Classe Billigheim“ ¹⁵⁴¹ - † 30.10.1820 Edenkoben, 59 J. alt) ¹⁵⁴². Die Ehefrau Magdalena Juliane Hassieur war vermutlich eine Cousine ¹⁵⁴³.

Vater v. Pfr. Johann Jakob Bruckner (B0620), Maria Magdalena +Bruckner (6.1.1792 Walsheim, ~ 8.1.1792 ebd. ¹⁵⁴⁴ - † 4. Pluviose Jahr 4. d. franz. Republik im Alter von 6 J 19 T, beerd. 27.1.1798 Walsheim b. Landau) ¹⁵⁴⁵, Abraham Jakob +Bruckner (27.8.1795 Walsheim b. Landau, ~ 28.8.1795 ebd. - † „ist nach 5 Jahren gestorben“ ¹⁵⁴⁶), Johannes +Bruckner (geb. 10.10.1798 Walsheim b. Landau, ~ 15.10.1798 ebd.) ¹⁵⁴⁷, Charlotte Friederike +Bruckner (8.2.1801 Walsheim b. Landau, ~ 11.2.1801 ebd. ¹⁵⁴⁸ - † 4.6.1802 Walsheim b. Landau, alt 1 J. 4 M.) ¹⁵⁴⁹ u. Johann Heinrich Samuel +Bruckner (geb. 9.3.1802 Walsheim b. Landau, ~ 12.3.1802 ebd. ¹⁵⁵⁰; 1822 stud. theol. et. Phil. Heidelberg, 1824 Erlangen ¹⁵⁵¹).

∞ II Charlotte Wilhelmine +Dietrich († 12.6.1830 Edenkoben, 65 J. alt ¹⁵⁵²; T. v. Pfr. Johann Wilhelm Dietrich [B0954] ¹⁵⁵³; nach Kuby sind die Angaben über eine 2. Eheschließung ¹⁵⁵⁴ falsch ¹⁵⁵⁵; a.A. allerdings abweichend Kuby ¹⁵⁵⁶; sie ∞ II mit Pfr. Johann Christian Petri [B3982].

Bruckner, Johann Jakob (B0620):

19.7.1797 Walsheim bei Landau 1557 - † 4.10.1861 Albersweiler; S.v. Pfr. Johann Jakob Bruckner (B0618) 1558 u. (1. Ehe) Magdalena Juliane Hassieur 1559.

19.10.1813 imm. Straßburg; 2.11.1814 imm. Heidelberg, 24.9.1816 imm. Utrecht; AJ 1821; 1.4.1827/34 Pfr. Böbingen; 5.1.1834/58 Offenbach b. Landau; 1858/61 Albersweiler 1560.

∞ 12.6.1827 Frankweiler m. Elisabetha Henriette Wilhelmine +Kalbfuß (T. v. Pfr. Johann Friedrich Heinrich Kalbfuß [B2521]) ¹⁵⁶¹; Vater d. Luise Jacobine +Bruckner (geb. 24.8.1828 Böbingen, ~ 3.9.1828 ebd.) 1562, Karl Friedrich +Bruckner (geb. 5.7.1830 Böbingen, ~ 9.7.1830 ebd.) ¹⁵⁶³, Henriette Christiane +Bruckner (geb. 25.10.1832 Böbingen, ~ 7.11.1832 ebd.) ¹⁵⁶⁴, Emilia Elisabetha +Bruckner (geb. 21.3.1834 Offenbach b. Landau, ~ 2.4.1834 ebd.) ¹⁵⁶⁵, Juliana Sophia +Bruckner (geb. 6.6.1835 Offenbach b. Landau, ~ 18.6.1835 ebd.) ¹⁵⁶⁶, Emilia Friederike +Bruckner (geb. 6.9.1836 Offenbach b. Landau, ~ 13.9.1836 ebd.) 1567, Mathilde Wilhelmine +Bruckner (geb. 17.12.1838 Offenbach b. Landau, ~ 30.12. 1838 ebd.) 1568, Christian Theodor +Bruckner (geb. 3.4.1842 Offenbach b. Landau, ~ 19.4.1842 ebd.) 1569

¹⁵³⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Nr. 618 unter Bezugn. auf W. Dotzauer in ZOGO 1972, S. 314.

¹⁵³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 618 iVm. Nr. 617.

¹⁵⁴⁰ **Ann.: s. zu diesem Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 616.**

¹⁵⁴¹ ref. KB Walsheim b. Landau 4, S. 2, Bild 4, lfd. Nr. 9, Anmerkung von Pfr. Johann Jakob Bruckner (618) anlässlich seiner Eheschließung mit seiner Kusine II. Grades (!) Magdalena Juliane Hassieur am 10.6.1790 in Walsheim.

¹⁵⁴² ref. KB Edenkoben7, n.p., Bild 161; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Nr. 618.

¹⁵⁴³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Nr. 618.

¹⁵⁴⁴ ref. KB Walsheim b. Landau 2, S. 9, Bild 7.

¹⁵⁴⁵ ref. KB Walsheim b. Landau 5, S. 15, Bild 10.

¹⁵⁴⁶ ref. KB Walsheim b. Landau 2, S. 15, Bild 10.

¹⁵⁴⁷ ref. KB Walsheim b. Landau 2, S. 25, Bild 15.

¹⁵⁴⁸ ref. KB Walsheim b. Landau 2, S. 32, Bild 19.

¹⁵⁴⁹ ref. KB Walsheim b. Landau 5, S. 25, Bild 15.

¹⁵⁵⁰ ref. KB Walsheim b. Landau 2, S. 35, Bild 20.

¹⁵⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Nr. 618.

¹⁵⁵² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Nr. 618.

¹⁵⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 618 [hier wird fehlerhaft auf Nr. 653 verwiesen] iVm. S. 84 Nr. 954.

¹⁵⁵⁴ dazu Biundo: Pfarrerbuch, S. 343 Nr. 3982 [nicht 3981 wie bei Biundo, S. 84 Nr. 954 u. S. 54 Nr. 618 angegeben.

¹⁵⁵⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Nr. 618.

¹⁵⁵⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 81. Nr. 3982.

¹⁵⁵⁷ ref. KB Walsheim b. Landau 2, S. 21, Bild 13.

¹⁵⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 620.

¹⁵⁵⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Ann. Nr. 618.

¹⁵⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 620.

¹⁵⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 620; PRK Gedcom Datenbank, Abruf 15.5.2020 unter Bezugnahme auf OFB Offenbach/Queich.

¹⁵⁶² ref. KB Böbingen 5, n.p., Bild 28.

¹⁵⁶³ ref. KB Böbingen 5, n.p., Bild 30.

¹⁵⁶⁴ ref. KB Böbingen 5, n.p., Bild 32.

¹⁵⁶⁵ ref. KB Offenbach/Queich 2 n.p., Bild 62.

¹⁵⁶⁶ ref. KB Offenbach/Queich 2 n.p., Bild 64.

¹⁵⁶⁷ ref. KB Offenbach/Queich 2 n.p., Bild 65.

¹⁵⁶⁸ ref. KB Offenbach/Queich 2 n.p., Bild 68..

¹⁵⁶⁹ ev. KB Offenbach/Queich 5, n.p., Bild 17.

Brünings, Johann Wilhelm (B0631):

15.6.1768 Lambrecht - † 17.1.1832 Oberotterbach; S.v. Pfr. Christian Burkhard Brünings (B0630) u. Maria Elisabeth Rettig aus Kaiserslautern ¹⁵⁷⁰. Bruder von Pfr. Konrad Theodor Brünings (B0632).

Gymnasium Neustadt a.d. Hardt, 27.4.1785 imm. Heidelberg, 29.10.1786 imm. Marburg; Aufnahmejahr 1788; 20.3.1796/1826 ref. Pfr. u. unierter Pfr. in Lambrecht; 1826/32 Oberotterbach (†) ¹⁵⁷¹. Brünings einer der Initiatoren der Lambrechter Kirchenunion von 1805 ¹⁵⁷².

Brünings blieb unverheiratet ¹⁵⁷³.

Brünings, Johann Wilhelm (B0635): +

31.1.1811 Böbingen ¹⁵⁷⁴ - † 14.4.1844 Herschberg ¹⁵⁷⁵; S. v. Pfr. Konrad Theodor Brünings (B0632) u. Charlotte Gebhard ¹⁵⁷⁶.

1825/30 Gymn. Speyer ¹⁵⁷⁷; Stud. 1829/34 Heidelberg (imm. 3.11.1830 ¹⁵⁷⁸) u. Erlangen (imm. 1.5.1832 ¹⁵⁷⁹); AJ 1834; 1836/37 Vikar Kleinfischlingen, Vikar Nünschweiler ¹⁵⁸⁰; Mai 1837 – Nov.1841 Vikar Rieschweiler u. dienstl. Aushilfe im Dekanat Zweibrücken ¹⁵⁸¹; 1841/44 Pfr. Herschberg (†) ¹⁵⁸².

∞ 24.5.1842 Herschberg m. Luise Glaser (geb. 20.7.1825 Rieschweiler ¹⁵⁸³ - † 18.11.1845 Webenheim, alt 20 J. 3 M. ¹⁵⁸⁴; T. d. Schul- lehrers u. Gutsbesitzers Jakob Glaser u. Louisa Buchmann) ¹⁵⁸⁵; Vater v. Theodor Brünings (geb. 27.2.1843 Rieschweiler, ~ 19.4.1843 ebd.) ¹⁵⁸⁶.

Brünings, Konrad Theodor (B0632):

25.6.1770 Lambrecht - † 7.9.1848 Haßloch; S.v. Pfr. Christian Burkhard Brünings (B0630) u. Maria Elisabeth Rettig aus Kaiserslautern ¹⁵⁸⁷. Bruder von Pfr. Johann Wilhelm Brünings (B0631).

14.11.1786 imm. Heidelberg, 3.11.1788 imm Marburg, Aufnahmejahr 1790; 1791 Verw. Ingenheim, dann Heidelberg, 27.4.1795/1826 ref. Pfr. u. unierter Pfr. in Böbingen; 1826/31 Haßloch II, 1831/48 Haßloch I (†) ¹⁵⁸⁸.

∞ mit Charlotte +Gerhard ¹⁵⁸⁹. Vater von Pfr. Christian Brünings (B0634) u. von Pfr. Johann Wilhelm Brünings (B0635).

Brunner (Fontanus), Joseph (B0646): +

um 1533 Worms - † 16.11.1601 Annweiler ¹⁵⁹⁰; S.v. Pfr. Leonhard Brunner (B0645) u. Margaretha Heuser ¹⁵⁹¹.

Bis 1544 Schule Worms, 1544 Heidelberg, 13.5.1553 imm. Heidelberg, bis 1555 Stud. Straßburg, 1555/56 luth. Pfr. Handschuhsheim u. Hürtigheim/Elsaß; 1556/63 (i.R.) Pfr. Annweiler ¹⁵⁹².

¹⁵⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 55 Nr. 631.

¹⁵⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 55 Nr. 631.

¹⁵⁷² Himmler, Karl Heinz: "Der wahre protestantische Geist": Die lokale Kirchen-Union von St. Lambrecht (von 1805); in: Heimatjahrbuch Bad Dürkheim, 2006, S. 68; Biundo: Pfarrerbuch, S. 55 Nr. 631.

¹⁵⁷³ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 55 Nr. 631.**

¹⁵⁷⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Nr. 635; Biundo: Pfarrerbuch, S. 56 Nr. 635 nennt dagegen 29.1.1811.

¹⁵⁷⁵ ev. KB Herschberg 7, n.p., Bild 11, Sterbeeintrag v. 14.4.1844.

¹⁵⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 56 Nr. 635.

¹⁵⁷⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Nr. 635.

¹⁵⁷⁸ Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 93 Nr. 635.

¹⁵⁷⁹ Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 93 Nr. 635.

¹⁵⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 56 Nr. 635.

¹⁵⁸¹ ZASP Best. 043 Nr. 332: Pfarramtskandidat Wilhelm Brünings als Vikar zu Rieschweiler bei Pfarrer Daniel Isemann (1837-1841); Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Nr. 635.

¹⁵⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 56 Nr. 635.

¹⁵⁸³ ev. KB Herschberg 6, n.p., Bild 7, Angabe im Heiratseintrag v. 24.5.1842.

¹⁵⁸⁴ ZASP Best. Oberkonsistorium München Nr. 890-892, abgedruckt Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 130 Nr. 635; Anm.: Biundo: Pfarrerbuch S. 56 Anm. zu Nr. 635 gibt an: „† vor 1844“. Dagegen heißt es bei Sterbeeintrag v. Pfr. Johann Wilhelm Brünings [ev. KB Herschberg 7, n.p., Bild 11, Sterbeeintrag v. 14.4.1844]: „Ehemann von der noch lebenden Witwe Louisa Glaser“.

¹⁵⁸⁵ ev. KB Herschberg 6, n.p., Bild 7, Angabe im Heiratseintrag v. 24.5.1842; Biundo: Pfarrerbuch, S. 56 Nr. 635 gibt den Familiennamen als 'Glasser' an.

¹⁵⁸⁶ ev. KB Rieschweiler 3, n.p., Bild 17, Taufeintrag v. 19.4.1843.

¹⁵⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 55 Nr. 632.

¹⁵⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 55 Nr. 632.

¹⁵⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 55 Nr. 632.

¹⁵⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 57 Nr. 646; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 666.

¹⁵⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 57 Nr. 646.

¹⁵⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 57 Nr. 646; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 666.

∞ I 7.12.1556 in Annweiler Katharina Amelung († 11.3.1565 Annweiler; T. d. Altbürgermeister in Annweiler Jost Amelung [† 26.3.1563 Annweiler] u. Katharina N († beerd. 16.7.1572 Annweiler; Wwe. von Valentin Culmann in Annweiler) ¹⁵⁹³.

∞ II 25.2.1567 Annweiler mit Katharina Römer ¹⁵⁹⁴ († 24.12.1575 Annweiler, peste ¹⁵⁹⁵; T. d. Altbürgermeisters Philipp Römer) ¹⁵⁹⁶.

∞ III 16.10.1576 Annweiler mit Margarethe Schad (T. d. Oswald Schad „in Grevenhausen im Gerawerland“, Wwe. d. Wirtes „z. alten Kaiser“ in Worms Hans Wagner) ¹⁵⁹⁷.

Vater v. Christina Brunner († 23.12.1575 Annweiler an der Pest, alt 5 J.) ¹⁵⁹⁸, NN. Brunner († 30.7.1578 „ein Junges Kindt so bald nach der Geburt und empfangener Tauff“) ¹⁵⁹⁹, Regina Brunner (~ 7.9.1579 Annweiler), Veronika Brunner (~ 16.7.1583 Annweiler), Anna Marie Brunner (~ 23.10.1585 Annweiler), Apollonia Brunner (~ 1.2.1588 Annweiler, ∞ Johann Barth in Annweiler [~ Andreastag 1579, S. d. Peter „Bardt“ in Gräfenhausen bei Annweiler]) ¹⁶⁰⁰.

Brunner (Fontanus), Leonhard (B0645); +
aus Eßlingen - † 20.12.1558 Landau ¹⁶⁰¹.

20.10.1510 imm. Heidelberg („von Straßburg“); Magister; 1526/27 luth. Diakon Alt-St.Peter Straßburg; 1527/48 luth. Pfr. Worms; 1548/50 im Schuldienst in Straßburg u. Schaffner im Predigerkollegium; 1550/53 Diakon St. Nikolai ¹⁶⁰²; 1553/58 Pfr. u. Senior Landau ¹⁶⁰³ bzw. ab 1554 evangelischer Pfr. in Landau; die Pfarrstelle blieb nach dem Weggang des Pfr. Johannes Liebmann (B3139) zunächst unbesetzt; erst im Frühjahr 1554 übernimmt in dem täuferisch angehauchten Landau durch Vermittlung der Straßburger Autoritäten Magister Leonhard Brunner die Pfarrei. Die Wiedertäufer von Landau scharen sich daraufhin um den in der Stadt wohnenden ehemaligen Pfr. von Frankweiler, Bernhard Herxheimer (B2132), der unter Brunners Vorgänger Liebmann die 2. Pfarrstelle in Landau innehatte. Er wird schließlich von Brunner angeklagt u. aus der Stadt verwiesen ¹⁶⁰⁴.

∞ 19.7.1532 Margarethe Heuser (T. d. Goldschmied in Worms Johannes Heuser) ¹⁶⁰⁵; Vater v. Pfr. Joseph Brunner (Fontanus) (B0646).

Büchner, Gottfried Viktor (B0663); +

7.9.1734 Seebach / Thüringen - † 13.6.1801 Kleinbockenheim; lutherisch; Sohn von Pfr. Georg Heinrich Büchner (2.7.1693 Erfurt - † 1772 Seebach/Thüringen) u. Regina Sophie Ludolf aus Erfurt ¹⁶⁰⁶.

17.5.1754 imm. Leipzig; 1764/1801 lutherischer Schulmeister u. Diakon ¹⁶⁰⁷ in Kleinbockenheim; 7.1.1794 u. 1796 emigriert ¹⁶⁰⁸.

∞ 6.2.1764 Kleinbockenheim ¹⁶⁰⁹ m. Elisabetha Marie Margarethe Kullmer ¹⁶¹⁰ († 13.6.1806 Kleinbockenheim; Wwe von Schulmeister Johann Georg Hönig [B2228] ¹⁶¹¹; die Angaben bei Biundo zu ihrer Herkunft sind falsch ¹⁶¹²). Vater von Pfr. Johann Ludwig Büchner (B0665) u. des Schulmeisters in Kleinbockenheim Karl Friedrich Büchner († 6.2.1811, alt 33 J.; 1801/11 luth. Schulmeister in Kleinbockenheim; ∞ 1802 Johannetta Specht von Wachenheim a.d. Pfirrim) ¹⁶¹³.

¹⁵⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 57 Nr. 646.

¹⁵⁹⁴ luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 15, Copulationseintrag v. 25.2.1567; Biundo: Pfarrerbuch, S. 57 Nr. 646.

¹⁵⁹⁵ luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 194.

¹⁵⁹⁶ luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 15, Copulationseintrag v. 25.2.1567; Biundo: Pfarrerbuch, S. 57 Nr. 646.

¹⁵⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 57 Nr. 646.

¹⁵⁹⁸ luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 193.

¹⁵⁹⁹ luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 197.

¹⁶⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 57 Nr. 646.

¹⁶⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 57 Nr. 645.

¹⁶⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 57 Nr. 645; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 428; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 665.

¹⁶⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 57 Nr. 645; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 428; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 665.

¹⁶⁰⁴ Bonkhoff, Bernhard H: Das orthodoxe Landau bis z. 30jährigen Krieg; in: Pfälzer Heimat 1978, S. 129.

¹⁶⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 57 Nr. 645.

¹⁶⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 59 Nr. 663.

¹⁶⁰⁷ Anm.: im Taufeintrag seines Sohnes Johann Ludwig Büchner (B0665) ist er als Diakon genannt (luth. KB Großbockenheim 5 = Kleinbockenheim mit Großbockenheim, S. 112, Bild 59.

¹⁶⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 59 Nr. 663.

¹⁶⁰⁹ luth. KB Großbockenheim 5 (= Kleinbockenheim mit Großbockenheim), S. 581, Bild 131: „Herr Gottfried Victor Büchner von Seebach in Thüringen gebürtig, welcher ein Jahr Vor nach allhier [...] als Candidat und künftiger Capellan dahier“; Kuby: Nachträge zu Buchstaben A-L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, 112 Nr. 663.

¹⁶¹⁰ luth. KB Großbockenheim 5 = Kleinbockenheim mit Großbockenheim, S. 112, Bild 59, Taufeintrag d. Sohnes Johann Ludwig Büchner.

¹⁶¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 59 Nr. 663.

¹⁶¹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in.: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 109 Nr. 2985; Kuby; ebenso Kuby: Nachträge zu Buchstaben A-L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, 112 Nr. 663; nach Biundo: Pfarrerbuch, S. 59 Nr. 663 ist sie die Tochter von Nr. 2985.

¹⁶¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 59 Nr. 663.

Büchner, Johann Ludwig (B0665): +

15.12.1769 Kleinbockenheim ¹⁶¹⁴ - † 8.5.1847 Worms ¹⁶¹⁵; S. v. Diakon Gottfried Viktor Büchner (B0663) u. Elisabetha Marie Margarethe Kullmer ¹⁶¹⁶.

14.5.1787 imm. Tübingen; 1792/94 luth. Fröhprediger u. Konrektor Dürkheim, 1794-1817 luth Pfr. in Wachenheim/Pfrimm, 1817/28 Wallertheim, 1828/36 Oberingelheim, 1836/47 Pfr. Worms I ¹⁶¹⁷.

∞ mit Johanna Henriette Dorothea Nonnweiler (geb. 20.4. 1780 Gerolsheim ¹⁶¹⁸ - † 1835; T. v. Pfr. Johann Daniel Nonnweiler [B3838] u. Johanna Sophie Kneisel; Schwester von Pfr. Friedrich Christian Nonnweiler [B3887]) ¹⁶¹⁹. Vater v. Karl Büchner (von Wallertheim; 26.9.1826 imm. theol. Utrecht) ¹⁶²⁰.

Burger, Johann Wilhelm (B0680): +

von Baumholder - † 1.2.1795 Breitenbach ¹⁶²¹.

1741/46 ref. Präzeptor Kusel; 1746/51 ref. Pfr. Hinterweidenthal; 1751/95 Breitenbach ¹⁶²²; versorgte 1750/51 auch die Reformierten in Pirmasens ¹⁶²³.

∞ Anna Elisabetha NN. ¹⁶²⁴; Vater v. Catharina Henrietta Friederica Burger (geb. 27.10.1747 Hinterweidenthal, ~ 3.12.1747 ebd.) ¹⁶²⁵, Friederich David Burger (19.9.1749 Hinterweidenthal, ~ 25.9.1749 ebd.) ¹⁶²⁶, Johann Carl Wilhelm Burger (geb. ?6.1752 Breitenbach, ~ 29.6.1752 ebd. ¹⁶²⁷; Waisenschreiber in Trarbach; ∞ 10.8.1780 Karoline Katharina Krufft [T. d. Waisenvogt Krufft aus Trarbach] ¹⁶²⁸, Johann Georg Burger (geb. 20.10.1754 Breitenbach; ~ 23.10.1754 ebd.) ¹⁶²⁹, Christiana Louisa Burger (geb. 3.5.1756 Breitenbach, ~ 9.5.1756 ebd.) ¹⁶³⁰

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 076 Nr. 298 (Ausbildung der Pfarramtskandidaten), darin Examen rigorosum des Kandidaten Johann Wilhelm Burger zu Kusel (1745)

- ZASP Best. 087.IV Nr. 0447: Bestellung und Besoldung der Pfarrei Breitenbach und diesbezügliche Rückstände; auch: Äquivalent für die an das Fürstentum Nassau-Saarbrücken ausgetauschten vier Pfarrwiesen auf Fürther und Laudbacher Bann für Pfarrer Johann Wilhelm Burger (1756-1798)

Burmeister, Claus Hanno Werner (B0685/N0089):

31.8.1929 Trakehnen/Ostpr. - † +++ **klären** +++; S. d. Diplolandwirts Joh. Burmeister († 1941) 1631 u. (∞ 3.4.1925) Charl. Fischer († 1946) 1632.

Stud. 50/56 Neuendettelsau u. Heidelberg, AJ 1956; 1.11.1956 dienstliche Aushilfe; 1.12.1956 Vikar Ludwigshafen-Oppau, 1.1.1957 Verw. Dahn, 15.2.1957 Vikar Ludwigshafen-Oppau, 1957 Prediger-Seminar, 1957 dienstliche Aushilfe Kandel u. Gauerheim, 16.10.61 Pfr. Kerzenheim 1633; 1.12.1976 Pfr u. Dekan Kirchheimbolanden I 1634; Senior im Kirchenbezirk, Mitarb. in der Ostasien-Mission u. im Hauptausschuß des Diakon. Werkes, seit 1976 Mitglied der Landessynode, seit 1985 Mitglied der Kirchenregierung; Mitglied im Stiftungsrat der Evang. Heimstiftung/Pfalz 1635; i.R. 1994 1636.

¹⁶¹⁴ luth. KB Großbockenheim 5 (= Kleinbockenheim mit Großbockenheim), S. 112, Bild 59.

¹⁶¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 59 Nr. 665. Anm.

¹⁶¹⁶ luth. KB Großbockenheim 5 = Kleinbockenheim mit Großbockenheim, S. 112, Bild 59, Taufeintrag d. Sohnes Johann Ludwig Büchner.

¹⁶¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 59 Nr. 665.

¹⁶¹⁸ luth KB Gerolsheim 1, n.p., Bild 166, Taufeintrag d. Johanna Henrietta Dorothea Nonnweiler v. 21.4.1780.

¹⁶¹⁹ Nonweiler, Ursula u. Benrath, Gustav Adolf: Aufzeichnungen des Pfr. Friedrich Christian Nonweiler (1778-1850) des ersten Pfr. der evangelischen Gemeinde in Mainz; in B: f. pfälz. Kirchengeschichte 2002, S. 151 Anm. 28.

¹⁶²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 59 Nr. 665.

¹⁶²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 60 Nr. 680.

¹⁶²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 60 Nr. 680.

¹⁶²³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 154 Nr. 680.

¹⁶²⁴ ref. KB Hinterweidenthal 1, S. 24, Bild 16, Geburtseintrag d. Catharina Henrietta Friederica Burger v. 27.10.1747.

¹⁶²⁵ ref. KB Hinterweidenthal 1, S. 24, Bild 16, Geburtseintrag d. Catharina Henrietta Friederica Burger v. 27.10.1747.

¹⁶²⁶ ref. KB Hinterweidenthal 1, S. 26, Bild 17, Geburtseintrag d. Friedrich David Burger v. 19.9.1749.

¹⁶²⁷ ref. KB Breitenbach 1, n.p., Bild 37, Taufeintrag Johann Carl Wilhelm Burger v. 29.6.1752.

¹⁶²⁸ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 138-139.

¹⁶²⁹ ref. KB Breitenbach 1, n.p., Bild 41, Geburtseintrag Johann Georg Burger v. 20.10.1754.

¹⁶³⁰ ref. KB Breitenbach 1, n.p., Bild 43, Geburtseintrag Christiana Louisa Burger v. 3.5.1756.

¹⁶³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 61 Nr. 685.

¹⁶³² Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 29 Nr. 89.

¹⁶³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 61 Nr. 685.

¹⁶³⁴ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 29 Nr. 89.

¹⁶³⁵ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 29-30 Nr. 89.

¹⁶³⁶ ZASP Best. 158 Nr. 0199.

∞ 8.4.1950 Antje Puvogel (geb. 1. 5.1932, T. d. Diplomlandwirts Dr. Kurt P. [11.2.1898 Winsen-Luhe - † 1965] u. [∞ 1933] Margot von Petersdorff [19.10.1902 Gollnow/Pommern - † 1986]) 1637; Vater u.a. v. Luise Friederike Burmeister (geb. 8.10.1965 Ludwigshafen 1638; ab 15.1.2007 Pfr'in in Eisenberg I) 1639.

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 5982

Busch, Johann Philipp (B0687): +

7.3.1673 Buchsweiler (E) - † 12.11.1706; S. d. M. Joh. Busch 1640 u. Maria NN. 1641.

19.10.1689 imm. Straßburg 1642; Magister 1643; 1696/1704 luth. Präzeptor Landau u. Pfr. Queichheim, 1704/06 Freiprediger u. Diakon Buchsweiler u. gräfl. Informatör 1644.

Der „Hl. M. Johan Busch Frey Prediger“ war im August [?] (Datum im prot. KB Buchsweiler beschädigt u. unleserlich) 1704 als Pate bei der Taufe der Metzgerstochter Catharina Margaretha Scherding (prot. KB Bouxwiller 1700-1736, Bl. 39).

∞ Maria Elisabetha Faust († ?.12.1721 1645) 1646. Vater v. Johann Philipp Busch (geb. 23.4.1697), Johann Alexander Busch (geb. 22.9. 1698), Georg Friedrich Busch (geb. 18.4.1470), Maria Elisabeth Busch (geb. 24.10.1701) u. Johann Sigismund Philipp Busch (geb. 2.9.1703) 1647.

Busch(ius), Konrad (B0686): +

22.8.1642 Solingen ¹⁶⁴⁸ - † 9.3.1698 Großbockenheim ¹⁶⁴⁹, alt 56 J. „und Seines prediger Ampts alhier Anderthalb jahr“ ¹⁶⁵⁰.

o.D. imm. theol. Heidelberg; 1666/ ref. Schulmeister Ober-Ingelheim, versah 1681 interim. Dexheim; 1681/96 ref. Pfr. Dienheim; 1696/98 Großbockenheim (†) ¹⁶⁵¹.

∞ NN; Vater v. Joh. Theodor Busch († beerd. 14.9.1747 als kurpfälz. Zollverwalter u. Acciseeinnehmer zu Dienheim, 1699ff. Bg. zu Pfeddersheim, 1709 ff. Ratsherr daselbst; ∞ Dienheim 12. 2. 1697 Anna Kalharina Orb [1776-1721], T. d. Matthes Orb, Ratsherrn zu Pfeddersheim; 11 Kinder T. Anna Maria [∞ I 21.9.1701 Dienheim m. Joh. Conrad Herold {1674-1712/16}, Gasthalter zu den 3 Kronen in Dienheim, kaiserl. Posthalter, kurpfälz. Unterfauth; ∞ II 2.7.1716 Dienheim m. Joh. Georg Orb, Küfermeister aus Pfeddersheim, dann Gastgeber zu den 3 Kronen in Dienheim u. 1729ff. Kurpf. Zoller]) ¹⁶⁵².

Die Leichenpredigt über Exod. 3,2 („Von dem brennenden Busch, der doch nicht verzehrt wurde“) hielt der Dirmsteiner Inspektor Phil. Peter Fickeisen (B1299) 1653.

Butenschön, Karl Friedrich (B0691): +@@@

11.5.1802 Colmar (E) ¹⁶⁵⁴ - † 20.4.1862 Mannheim, alt 62 J. weniger 12 T. ¹⁶⁵⁵; S. d. Regierungs- u. Kreisschulrat sowie Konsistorialrat in Speyer Johann Friedrich Butenschön (B0690) ¹⁶⁵⁶ u. (∞ I ¹⁶⁵⁷) Elisabetha Nagel (aus Straßburg) ¹⁶⁵⁸. Schwager v. Pfr. Johann Adam

1637 Biundo: Pfarrerbuch, S. 61 Anm. z. Nr. 685 iVm. Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 30 Anm. z. Nr. 89.

1638 Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 30 Anm. z. Nr. 89.

1639 „Die Rheinpfalz“ Nr. 22 v. 2.2.2007.

1640 Biundo: Pfarrerbuch, S. 61 Nr. 687.

1641 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 154 Nr. 687.

1642 Biundo: Pfarrerbuch, S. 61 Nr. 687; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 732.

1643 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 154 Nr. 687.

1644 Biundo: Pfarrerbuch, S. 61 Nr. 687; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 732.

1645 Biundo: Pfarrerbuch, S. 61 Nr. 687.

1646 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 154 Nr. 687.

1647 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 154 Nr. 687.

1648 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 95; Biundo: Pfarrerbuch, S. 61 Nr. 68.

1649 ref. KB Großbockenheim 1, n.p., Bild 100, Sterbeeintrag v. 9.3.1698; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 95; Biundo: Pfarrerbuch, S. 61 Nr. 686 nennt dagegen 8.3.1698.

1650 ref. KB Großbockenheim 1, n.p., Bild 100, Sterbeeintrag v. 9.3.1698.

1651 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 95; Biundo: Pfarrerbuch, S. 61 Nr. 68, der meint, Busch sei 1697/98 Pfr. in Großbockenheim-Rodenbach gewesen; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73 Nr. 3878 (Anm. zu Pfr. Johann Heinrich Ohler [3878] weist demgegenüber daraufhin, daß nach Rodenbach bereits im Nov. 1696 Pfr. Konrad Busch (B0686) gekommen sei. Letzteres ist falsch, denn im Sterbeeintrag des Pfr. Busch v. 9.3.1698 im ref. KB Großbockenheim heißt es, daß Busch Pfr. „alhier“, d.h. zu Großbockenheim war (ref. KB Großbockenheim 1, n.p., Bild 100, Sterbeeintrag v. 9.3.1698).

1652 Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 94 Nr. 686 unter Verweis auf DGB Bd. 149, S. 321-323

1653 ref. KB Großbockenheim 1, n.p., Bild 100, Sterbeeintrag v. 9.3.1698; Biundo: Pfarrerbuch, S. 61 Nr. 686.

1654 Biundo: Pfarrerbuch, S. 61 Nr. 691.

1655 Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Evang. Totenbuch Mannheim 1860-1864, S. 230 Bild 123; Biundo: Pfarrerbuch, S. 61 Nr. 691 nennt unrichtig † 1859.

1656 Biundo: Pfarrerbuch, S. 61 Nr. 691.

1657 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 94 Nr. 691.

1658 Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Evang. Totenbuch Mannheim 1860-1864, S. 230 Bild 123. Angabe im Sterbeeintrag v. B0691.

Lehmann (B3073) (∞ Magdalena Julie Friederike Butenschön) ¹⁶⁵⁹.

Stud. 1822/25 Heidelberg (imm. 27.4.1822) u. Erlangen (imm. 22.5.1824 1660); AJ 1825; 1825/28 Vikar Kaiserslautern; 1828/31 Verw. Meckersheim und Vikar Speyer; 8.3.1831/50 Pfr. Neuhofen; 14.9.1850/54 Heuchelheim b. Frankenthal; 10.4.1854/58 (i.R.) Trippstadt 1661.

Butenschön blieb unverheiratet 1662.

Butterweck, Kurt Harald (B0696):

9.10.1932 Schmidhachenbach b. Kirn 1663 - 7.7.2017 Otterberg 1664;

+++ +++

Litera C

Caesar (Kaiser), Anton (B0699): +@@@

† 12.1.1571; 1566/71 luth Pfr. Kandel; zog 1569 mit Herzog Wolfgang von Zweibrücken als Feldprediger nach Frankreich ¹⁶⁶⁵.

Caesar, Johann Rudolf (B0699a) ¹⁶⁶⁶; +@@@

1578 Pfr. in Ingenheim, unterzeichnet die Konkordienformel ¹⁶⁶⁷.

Caesar, Martin (B0700): +@@@

1548 Schmalkalden 1548 - † 25.0.1608 Irmenach; S. d. Pfr. in Donauwörth u. spät. Dekans u. Insp, in Wasungen Martin +Caesar († 28.6.1571 Wasungen ¹⁶⁶⁸); Enkel d. Hofpredigers Joh.+ Caesar († 1541) ¹⁶⁶⁹.

14.5.1566 imm. Wittenberg; 1570/72 luth. Diak. Wasungen; 1572/78 Archidiakon Suhl (Thür.); 1578/83 Pfr. Kriegsfeld; 1583/84 (abgesetzt) Finkenbach-Bisterschied; zu seinem Vetter Pfr. Konstantin +Caesar († 1600 Dill ¹⁶⁷⁰) in Sien; 1585/95 (abgesetzt) Pfr. Traben; 1595/97 Pfr. Franken (Kr. Ahrweiler); 25.4.1597/08 Irmenach (†) ¹⁶⁷¹.

∞ I Marg. NN., aus Wasungen ¹⁶⁷².

∞ II NN. († 25.12.1622) ¹⁶⁷³.

Die Familie Caesar kam in der Reformationszeit aus Öttingen/Schwaben, wegen ihres evang. Glaubens vertrieben. Ein Zweig lieft sich im Fürstentum Wied nieder, ein anderer Zweig wohnte in Thüringen ¹⁶⁷⁴.

Caesar, Philipp Friedrich (B0701): +@@@

† 1769 Gaugrehweiler, alt 24 J.; 1769 luth. Diakon Gaugrehweiler (†) ¹⁶⁷⁵.

¹⁶⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 266 Nr. 3073.

¹⁶⁶⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 94 Nr. 691.

¹⁶⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 61 Nr. 691.

¹⁶⁶² Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Evang. Totenbuch Mannheim 1860-1864, S. 230 Bild 123, Angabe im Sterbeeintrag v. B0691.

¹⁶⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 62 Nr. 696.

¹⁶⁶⁴ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz Nr. 4/2017 S. 48.

¹⁶⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 62 Nr. 699.

¹⁶⁶⁶ Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch nicht genannt; S. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe C u. D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 115.

¹⁶⁶⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe C u. D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 115.

¹⁶⁶⁸ Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1921, S. 51.

¹⁶⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 62 Nr. 700.

¹⁶⁷⁰ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 72.

¹⁶⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 62 Nr. 700; Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1921, S. 49; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 72.

¹⁶⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 62 Nr. 700.

¹⁶⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 62 Nr. 700.

¹⁶⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 62 Nr. 700.

¹⁶⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 62 Nr. 701.

Callenfels, Georg Daniel (B0702a): +@@
8.8.1614 u. auch 1615 Pfr. zu Duttweiler ¹⁶⁷⁶.

Calmenter, Cornelius (B0703): +@@
1563/65 luth. Pfr. Duchroth ¹⁶⁷⁷, bzw. 1564/65 Duchroth ¹⁶⁷⁸; 1565/† vor 1568 im Leprosenhaus zu Straßburg ¹⁶⁷⁹.

∞ Gertraud NN; Vater v. Pfr. Petrus Calmenter (B0704) u. Gertrud +Calmenter (∞ 27.12.1581 Sitters m. Hans +Eng) ¹⁶⁸⁰.

Calmenter, Petrus (B0704): +@@
geb. 1555 Blankenheim; S. v. Pfr. Cornelius Calmenter (B0703) u. Gertraud NN..

27.6.1566 - 1574 Stip. Hornbach „Duchrodius“ ¹⁶⁸¹; 1574/75 luth. Diakon u. Schulmeister Obermoschel; 1575/(noch 1592), wohl bis 1596 Pfr. Schiersfeld ¹⁶⁸².

∞ Veronika Pfeiffer ¹⁶⁸³ (aus Obermoschel ¹⁶⁸⁴; T. v. Hamann Pfeiffer u. Anna NN. ¹⁶⁸⁵); Vater v. Engel +Calmenter (~1.7.1576 Schiersfeld), Nicolaus +Calmenter (~ 19.3.1578 Schiersfeld), Anna +Calmenter (~ 8.11.1579 Schierfeld), Johannes +Calmenter (~ 21.5.1581 Schiersfeld), Catharina +Calmenter (~ 6.2.1583 Schiersfeld) u. Petrus +Calmenter (~ 6.5.1584 Schiersfeld) ¹⁶⁸⁶.

Camerarius, Johannes (BB0705): +@@
Magister; 1575/96 (99) luth Diakon Landau ¹⁶⁸⁷.

Camprinus, Paul (B0708): +@@
1612/21 luth. Pfr. Kindenheim; 1621 ff. Pfr. und Hofprediger in Mühlheim a.d. Eis ¹⁶⁸⁸.

Candidus, Abraham (B0717): +@@
1.6.1738 Leimersheim - † 28.5.1800 Neckarau; S. v. Pfr. Gerhard Daniel Candidus (B0716) u. Albertine Regina NN. ¹⁶⁸⁹.

31.10.1757 imm. Heidelberg; 1778/87 ref. Pfr. Oggersheim, 1787/1800 Neckarau (†) ¹⁶⁹⁰.

∞ Marie Margarethe +Andreae (T. d. Schulmeisters in Horweiler Peter +Andreae [1735 Kreuznach - † 14.11.1797 Kaiserslautern ¹⁶⁹¹] u. Marie Elisabeth +Pfaff; Schwester d. Magdalena Marie Katharina +Andreae [∞ mit Pfr. Johann Wilhelm Candidus {B0718}]) ¹⁶⁹². Vater v. Margarethe Susanne +Candidus (geb. 18.5.1779 Oggersheim), Karl Franz +Candidus (geb. 4.5.1780 Oggersheim), Friedrich Wilhelm +Candidus (geb. 9.12.1781 Oggersheim; Oberförster in Fischbach; ∞ Elise Wilhelmine +Paxis [T. v. Pfr. Friedrich Ludwig Paxis {B4075}]), Johann Clemens Friedrich +Candidus (geb. 17.4.1783 Oggersheim), Johanna Maria +Candidus (geb. 26.10.1784 Oggersheim) u. Marie Katharina +Candidus (geb. 14.3.1789 Neckarau) ¹⁶⁹³ u. von Pfr. Friedrich Wilhelm Candidus (B0719).

Candidus, Bartholomäus (B0712); +
+++weiter+++

∞ 2.9.1649 Annweiler m. Helene Dorothea Kochmar ¹⁶⁹⁴ († 5.2.1673 Annweiler; T. d. † Advokaten am Reichskammergericht in Speyer

¹⁶⁷⁶ Riehm: Protestantische Pfr. u. Schulmeister in den Kaufprotokollen von Neustadt a.d. Hardt, 1612-1916; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1928, S. 143; Stadtarchiv Neustadt Ratsprotokolle I 1615, Bl. 137; Zimmermann: Rotes Buch, S. 167.

¹⁶⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 703.

¹⁶⁷⁸ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 68 Nr. 703.

¹⁶⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 703.

¹⁶⁸⁰ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 68 Nr. 703.

¹⁶⁸¹ Buttman: Matrikel Hornbach, S. 19

¹⁶⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 703.

¹⁶⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 703.

¹⁶⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 703.

¹⁶⁸⁵ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 68 Nr. 704.

¹⁶⁸⁶ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 68 Nr. 704.

¹⁶⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 705.

¹⁶⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 708.

¹⁶⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 717.

¹⁶⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 717; Neu: Pfarrerbuch Baden, S. 64 Nr. 717.

¹⁶⁹¹ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 11, 267.

¹⁶⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 717.

¹⁶⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 718.

¹⁶⁹⁴ ref. KB Annweiler 2, n.p., Bild 115.

Dr. Johann Ludwig Kochmar u. Stieftochter d. Advokaten Dr. Joh. Jak. Thyßon)¹⁶⁹⁵ bzw. Cogmar¹⁶⁹⁶.

Candidus, Friedrich (B0720): +@@

18.7.1814 Schellenbergerhof bei Weilerbach - † 22.8.1888 Wiesbaden; S. d. Försters Friedrich Wilhelm +Candidus (1786 Weilerbach - † 1.9.1846 Kaiserslautern) u. Elisabeth Wilhelmine +Pixis (22.3.1790 Heßheim - † 29.5.1852 Zweibrücken); Enkel v. Pfr. Johann Wilhelm Candidus (B0718) u. Magdalena Marie Katharina +Andrae (2.7.1762 Horweiler - † 28.1.1832 Kaiserslautern; T. d. Schulmeisters Peter +Andrae [1735 Kreuznach - † 14.11.1797 Kaiserslautern¹⁶⁹⁷] u. Marie Elisabeth +Pfaff¹⁶⁹⁸)¹⁶⁹⁹. Bruder v. Pfr. Karl Friedrich Candidus (B0721).

1832/34 Stud. Utrecht (imm. 26.11.1832) u. Erlangen; luth. Ex. 1835; 1836 Predigerseminar München, 1836-1837 Vikar Zweibrücken; 1837/39 Stud.-Lehrer in Homburg / Saar; 1839/41 Stud.-Lehrer Pirmasens; 1841/42 Verwalter Rinnthal; 20.12.1842/51 Pfr. Rieschweiler; 1.11.1850 bzw. 1851/54 Pfr. Frankweiler; 7.8.1854¹⁷⁰⁰ - 1888 Pfr. in Rüssingen¹⁷⁰¹.

∞ mit Friederike +Schneider (6.9.1818 Pirmasens - † 28.7.1888 Kaiserslautern, T. d. Sattlers Georg Friedrich +Schneider [28.8.1786 Pirmasens - † 3.3.1855 ebd.] u. [∞ 27.10.1814 Pirmasens] mit Friederike +Pöhn [5.1.1796 Pirmasens - † 25.8.1880 ebd.]); Vater v. Luise +Candidus (25.4.1844 - † 24.5.1921 München; ∞ mit Johann +Lauermann [18.1.1833 Rüssingen - † 10.5.1876 Rüssingen; S. v. Johann +Lauermann u. Katharina +Ackermann]) u. Friederike Salome +Candidus (∞ mit Pfr. Wilhelm Eller [B1108])¹⁷⁰².

Candidus, Friedrich Wilhelm (B0719): +

+++weiter+++

Dokumente/Literatur:

- ZASP Best. Best. 001.01 (Konsistorium/Landeskirchenrat) Pietismus im Rheinkreis Nr. 0309: enthält: Untersuchungen wegen eines im Frankfurter Journal 1837 erschienenen Artikel der Pfarrer Friedrich Wilhelm Candidus (B0719) zu Drusweiler u. Johann Christian Riehm (B4347) zu Barbelroth

Candidus, Heinrich Werner (B0713): +@@

2.2.1616 Bergzabern - † 19.8.1679, auf einer Rheinreise ertrunken¹⁷⁰³; S. v. Pfr. Samuel Candidus (B0710) und Anna Keßler¹⁷⁰⁴; Bruder v. Pfr. Johann Pantaleon Candidus (B0711) und v. Pfr. Bartholomäus Candidus (B0712).

Feldprediger der Schweizer in Hessen; 1647/48 ref. Pfr. Mimbach; 1648/58 Inspektor St. Goar; 1658/61 Rhens; 1661/70 Inspektor Meisenheim; 1670/77 Pfr. Bergzabern II; 1677/79 Zurzach (†)¹⁷⁰⁵.

∞ 21.10.1647 Lichtenberg¹⁷⁰⁶ m. Susanna Margarethe +Hoffmann († 1.6.1710 Bergzabern, alt 82 J., als Frau d. Dalberg. Kellers in Essingen August +Fettich; T. d. Landschreibers zu Lichtenberg Johann Friedrich +Hoffmann¹⁷⁰⁷ u. [∞ 9.11.1624 Zweibrücken¹⁷⁰⁸] Christina Margarethe +May¹⁷⁰⁹)¹⁷¹⁰; Vater v. Georg Friedrich +Candidus (Stadtschreiber in Bergzabern; ∞ 8.4.1684 Bergzabern m. Anna Catharina +Hepp [† 31.1.1703 Annweiler, alt 46 J.¹⁷¹¹], T. d. † Stadtschreibers Johann Nicolaus +Hepp¹⁷¹²), Friedrich Daniel +Candidus (1654 St. Goar, ∞ 26.8.1687 Anna Catharina +Hug [† 29.4.1725 Weinheim; T. d. Pfr. Johann Wilhelm +Hug [um 1628 Altdorf bei Nürnberg - † 1695 Weinheim a.d. B., Inspektor in Weinheim¹⁷¹³])¹⁷¹⁴, Johann David +Candidus („Kiefer Handwercks“; ∞ 12.2.1697 Bergzabern mit Sabina Maria NN., Wwe. des Rotgerbers in Bergzabern Johann David +Sartor¹⁷¹⁵) und Pfr. Johann Daniel

¹⁶⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 63-64 Nr. 712.

¹⁶⁹⁶ Grog: Reichskammergerichtspersonal, S. 32,

¹⁶⁹⁷ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 11, 267.

¹⁶⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 718.

¹⁶⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 65 Nr. 720.

¹⁷⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 65 Nr. 720.

¹⁷⁰¹ Anm.: die Angaben bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 65 Nr. 720 z. Dienstzeitende '1888' kann nicht stimmen, denn die letzten Eintragungen von Pfr. Candidus im KB Rüssingen stammen von 1866, dann folgt der Schwiegersohn Wilhelm Eller (B1108).

¹⁷⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 65 Nr. 720.

¹⁷⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 713; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 73..

¹⁷⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 713.

¹⁷⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 713; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 73..

¹⁷⁰⁶ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744, Bild 88.

¹⁷⁰⁷ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744, Bild 88; zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 116.

¹⁷⁰⁸ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 116.

¹⁷⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 713.

¹⁷¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 713.

¹⁷¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64, Anm. Zu Nr. 713.

¹⁷¹² ref. KB Bergzabern 01, S. 8, Bild 9, Copulationseintrag v. 8.4.1684: Stadtschreiber „alhier“; dagegen Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Anm. zu Nr. 713: Stadtschreiber in Annweiler“. Biundo kennt auch den Familiennamen der Ehefrau nicht.

¹⁷¹³ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 292; Hess. Chron 1931, 168.

¹⁷¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 713.

¹⁷¹⁵ ref. KB. Bergzabern 01, S. 25, Bild 17, Copulationseintrag v. 17.2.1697..

Candidus (B0714).

Candidus, Johann Daniel (B0714): +@ @

6.7.1648 Mimbach¹⁷¹⁶ - † 5.1.1719 Bergzabern, alt 70 J., 6 M.¹⁷¹⁷; S. v. Pfr. Heinrich Werner Candidus (B0713) u. Susanna Margarethe Hoffmann¹⁷¹⁸.

1667 Stud. Rinteln 2.10.1669 imm. Marburg; 1672/75 Prediger am Hof d. Herzogs Friedrich Ludwig; 1675/78 ref. Pfr. Ransweiler (u. Gangloff¹⁷¹⁹), 1678/83 Annweiler II, 1684/90 Barbelroth, 1690/1719 Bergzabern I, zugl. 1717/19 Inspektor u. Kons.-Ass.¹⁷²⁰.

∞ 13.4.1675 Meisenheim mit Sara +Simon (T. d. kurpfälz. Zeugwarts Daniel +Simon); Vater v. Charlotte Sophia +Candidus (~20.1.1676 Meisenheim - † 13.4.1732 Hinterweidenthal)¹⁷²¹, Philippina Maria +Candidus (~ 3.3.1677)¹⁷²², Pfr. Johann Daniel Candidus (B0715), Susanne Margarethe +Candidus (geb. 22.2.1681 Annweiler), Ludwig Casimir +Candidus (geb. 21.12.1682 Annweiler), Katharina Christine +Candidus (geb. 27.5.1686 Bergzabern)¹⁷²³.

Candidus, Johann Daniel (B0715): +@ @

4.7.1679 Annweiler - † 7.5.1719 Siebeldingen; S. v. Pfr. Johann Daniel Candidus (B0714) u. Sara Simon¹⁷²⁴.

2.4.1697 i. d. Secunda d. Gymn. Zweibrücken; 1.5.1700-23.9.1703 imm. Basel; seit 7.7.1700 Stip. d. evang. Orte der Schweiz; bis 1707 ref. Pfr. Klängenmünster¹⁷²⁵; 1707/16 ref. Pfr. Neuburg (bis 1711 zugleich Hagenbach); 1716¹⁷²⁶/19 Siebeldingen (†)¹⁷²⁷.

∞ mit Luise Marie NN.; Kinder sind Christina Charlotta Susanna +Candidus (~ 16.10.1716 Siebeldingen¹⁷²⁸) u. Marie Luise +Candidus (Kammerjungfer bei d. „Regierungsrätin v. Esbeck“¹⁷²⁹; ∞ 28.2.1743 Zweibrücken¹⁷³⁰ m. Dr. med Johann Paul +Bruch [S. v. Pfr. Johann Paul Bruch [B0607])¹⁷³¹.

Candidus, Johann Pantaleon (B0711): +@ @

24.9.1601 Zweibrücken - † ?..8.1638 Amsterdam; S. v. Pfr. Samuel Candidus (B0710) u. Anna Keßler¹⁷³².

1613 Stip. Hornbach; 20.5.1620 i.. Heidelberg; 13.7.1622 Herborn; 1625/30 ref. Pfr. Hornbach III; 1630/31 Hornbach II; 1631/33 Obermoschel; 1633/35 Insp. Kusel I; 1635/38 hochdeutscher Pfr. Amsterdam (†)¹⁷³³.

∞ Anna Katharina +Hoffmann (sie ∞ II m. NN. +Eychborn); Vater v. Hans Balthasar +Candidus (geb. 29.3.1634 Kusel) u. Anna Katharina +Candidus (geb. 29.3.1634; ∞ I 24.2.1652 Burg Lichtenberg/3.3.1652¹⁷³⁴ m. Friedrich Daniel +Nordeck¹⁷³⁵, Landschreiber auf Lichtenberg [16.1.1626 St. Goar - † 17.3.1661 Zweibrücken]; ∞ II Jakob +Linder, Landschreiber in Zweibrücken [S. d. Simon +Linder])¹⁷³⁶.

¹⁷¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 714.

¹⁷¹⁷ ref. KB Bergzabern 01, S. 638, Bild 318.

¹⁷¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 714.

¹⁷¹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 69 Nr. 714.

¹⁷²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 714.

¹⁷²¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 69 Nr. 714; Anm.: als Patin genannt 22.10.1716 Siebeldingen bei der Taufe ihrer Nichte Christina Charlotte Susanna Candidus, T. v. Pfr. Johann Daniel Candidus (B0715); dieser schreibt im Taufeintrag „Meine Schwester Charlotte Sophia Candida“ (LA Speyer Best. F6 Nr. 292, ref. KB Siebeldingen 1685-1761, n.p., Bild 34).

¹⁷²² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 69 Nr. 714.

¹⁷²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 714.

¹⁷²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 715.

¹⁷²⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 69 Nr. 715.

¹⁷²⁶ Anm.: Candidus war ab ca. Oktober 1716 in Siebeldingen; der erste von ihm vorgenommene Taufeintrag „Sequent Baptizati à me JD Candido h. t. Loci“ stammt vom 5.10.1716 (LA Speyer Best. F6 Nr. 292, ref. KB Siebeldingen 1685-1761, n.p., Bild 33).

¹⁷²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 715.

¹⁷²⁸ LA Speyer Best. F6 Nr. 292, ref. KB Siebeldingen 1685-1761, n.p., Bild 33.

¹⁷²⁹ Anm.: Johann Friederike Freifräulein von Göllnitz; ∞ 21.2.1737 Zweibrücken m. Regierungsrat Johann Asmus Freiherr v. Eisebeck (Stuck: Verwaltungspersonal, S. 19).

¹⁷³⁰ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Heiraten 1607-1744, n.p., Bild 198; Anm. es war ihre I. Ehe. Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 715 nennt irrig II. Ehe;

¹⁷³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 715.

¹⁷³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 711.

¹⁷³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 711.

¹⁷³⁴ unterschiedliche Angaben bei Stuck: Verwaltungspersonal, S. 116, bzw. Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 711.

¹⁷³⁵ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 116.

¹⁷³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 711.

Urkunden/Literatur:

- Lang, Manfred: Pantaleon Candidus (1540-1608); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 35

Candidus, Johann Wilhelm (B0718): +@ @

27.6.1749 Weinheim/Bergstraße - † 17.10.1811 Weilerbach; S. d. Apothekers Johann Wilhelm +Candidus (17.7.1704 Weinheim - † 17.2.1774 Heidelberg) u. (∞ 3.5.1745 Heidelberg) Maria Susanna +Brechtel (13.3.1722 Frankenthal - † 25.3.1780 Heidelberg; T. d. Küfers u. Biersieders Christoph +Brechtel)¹⁷³⁷.

1772-1773 imm Heidelberg; 1784/1811 ref. Pfr. in Weilerbach (†)¹⁷³⁸.

∞ 28.5.1785 Heidelberg mit Magdalena Marie Katharina +Andreae (2.7.1762 Horrweiler - † 28.1.1832 Kaiserslautern; T. d. Schulmeisters Peter +Andreae [1735 Kreuznach - † 14.11.1797 Kaiserslautern¹⁷³⁹] u. Marie Elisabeth +Pfaff¹⁷⁴⁰; Schwester d. Marie Margarethe +Andreae [∞ mit Pfr. Abraham Candidus {B0717}]¹⁷⁴¹).

Vater von Friedrich Wilhelm +Candidus (1786 Weilerbach - † 1.9.1846 Kaiserslautern; Revierförster in Fischbach b. Hochspeyer; ∞ Elisabeth Wilhelmine +Pixis [22.3.1790 Heßheim - † 29.5.1852 Zweibrücken]; Vater v. Pfr. Friedrich Candidus [B0720]¹⁷⁴²), Christian Christoph +Candidus (1787 Weilerbach - † 6.7.1835 Kaiserslautern; Schneidermeister), Elisabeth Johanna Maria +Candidus (1789 Weilerbach - † 31.3.1848 Kaiserslautern), Karl Philipp +Candidus (18.4.1793 Weilerbach - † 19.5.1860 Aßweiler [E]; 27.5.1812 imm. Straßburg; Pfr. zu Aßweiler)¹⁷⁴³; ∞ 22.10.1816 Straßburg mit Marie Elisabeth +Allgeyer [† 1873 Straßburg]; sein Grabstein steht noch auf dem Kirchhof von Aßweiler¹⁷⁴⁴; Vater v. Pfr. Karl August +Candidus [14.4.1817 Bischweiler {E} - † 16.7.1872 Feodosia/Krim; deutsch-ref. Pfr. zu Odessa; ∞ 30.10.1849 Luise +Hornus aus Speyer {† ? 2.1877}]¹⁷⁴⁵, Annemarie +Candidus (2.7.1795 Weilerbach - † 15.2.1864 ebd.; Hausdame d. Gräfin v. Wrede in Heidelberg), Susanne Margarethe +Candidus (10.1.1798 Weilerbach - † 14.9.1864 Elmstein; ∞ 14.4.1836 Kaiserslautern mit Valtin +Becker [14.1.1787 Marnheim - † 19.1.1871 Grünstadt; Gemeindegemeindeführer in Elmstein; S. d. Müllers in Bolanden Valtin Becker u. Christine +Raab]), Juliane Magdalene +Candidus (21.1.1800 Weilerbach - † 12.9.1846 Kaiserslautern; ∞ 1.3.1832 Kaiserslautern mit d. Gerbermeister Nikolaus +Kuby [1.4.1810 Kaiserslautern - † 7.1.1868 ebd.; S. d. Metzgermeisters Wilhelm +Kuby u. Christine +Späth), Benedikt Josua Peter +Candidus (20.3.1803 Weilerbach - † 18.5.1872 Forsthaus Wittgenberg/Trippstadt¹⁷⁴⁶; ∞ 10.2.1831 Winnweiler mit Wilhelmine +Zahn [30.10.1805 Weilerbach - † 2.1.1887 Kaiserslautern; T. d. Oberförsters Johann +Zahn u. Margarethe +Hammel in Winnweiler]), Ludwig Philipp +Candidus (10.6.1805 Weilerbach - † 17.8.1833 ebd.; Gerichtsvollzieher; ∞ I 18.11.1826 Kaiserslautern mit Wilhelmine Marg. Karoline +Pütter [3.1.1799 Grafenhagen; T. d. Steuerbeamten Peter +Pütter u. Anna Kath. +Eichelhardt in Kaiserslautern; ∞ II 20.6.1833 Standenbühl mit Marie Christiane Sophie +Lièvre [16.2.1814 Standenbühl - † USA; T. d. Posthalters Anton +Lièvre u. Marie +Weinkauf]¹⁷⁴⁷).

Candidus, Karl Friedrich Daniel (B0721): +@ @

26.4.1828 Fischbach - † 23.6.1874 Zweibrücken; S. d. Försters Friedrich Wilhelm +Candidus (1786 Weilerbach - † 1.9.1846 Kaiserslautern] u. Elisabeth Wilhelmine +Pixis¹⁷⁴⁸; Enkel v. Pfr. Johann Wilhelm Candidus (718); Bruder des Pfr. Friedrich Candidus (B0720).

1848-1853 Studium Heidelberg u. Utrecht; Vikar Weilerbach, 1859-1862 Pfr. in Hermersberg, 1862-1867 Kirkel-Neuhäusel (i.R.)¹⁷⁴⁹.

∞ 27.9.1855 mit Karoline +Poth (geb. 13.2.1838 Kottweiler-Schwanden; T. d. Müllers Karl +Poth aus Kottweiler-Schwanden u. Anna Maria +Henn auf der Kottweilermühle)¹⁷⁵⁰.

⚔ +@ @

7.10.1540 Ips / Niederösterreich - † 3.2.1607 Zweibrücken (?), Sohn von Wolfgang +Weiß (1472-1567 Petzenkirchen) u. Apollonia NN. (1485-1562)¹⁷⁵¹.

1550 Schüler des Pfr. Andreas Cupitz in Weißenkirchen u. Georg Agricolus in Amberg; 1557 Lehrer bei dem zweibrückischen Kanzler Ulrich Sitzinger in Zweibrücken, 15.5.1558 stud. theol. in Wittenberg, 1564 Magister in Wittenberg, 1565 Rektor der Lateinschule Zweibrücken, 1565-1567 Pfr. in Hinzweiler, 1567-1568 Diakon in Meisenheim, 1568-1571 Diakon in Zweibrücken, 1571-1607 Generalsuperintendent des Herzogtums Zweibrücken; 1582 mit dem Herzog Johann in Cleve u. Hessen, 1582-1583 mit demselben in

¹⁷³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 718.

¹⁷³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 718.

¹⁷³⁹ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 11, S. 267.

¹⁷⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 718.

¹⁷⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 717.

¹⁷⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 65 Nr. 720.

¹⁷⁴³ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 750.

¹⁷⁴⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 69 Nr. 718.

¹⁷⁴⁵ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 751.

¹⁷⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 69 Nr. 718.

¹⁷⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 64 Nr. 718.

¹⁷⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 65 Nr. 721 iVm. Nr. 720.

¹⁷⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 65 Nr. 721.

¹⁷⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 65 Nr. 721.

¹⁷⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 709.

Bonn u. mit Gebhard von Köln in Westfalen; Magnus defensor reformatae religionis ¹⁷⁵².

∞ I m. Margarethe +Sturtz († 13.9.1573 Zweibrücken, T. d. Amtmanns Hans +Sturtz ¹⁷⁵³ u. Anna von Alben, genannt Anna von Sultz-
bach ¹⁷⁵⁴) ¹⁷⁵⁵.

∞ II 19.9.1574 Zweibrücken m. Sybille +Kneupel († 16.2.1593, alt 41 J.; T. d. Landschreibers in Zweibrücken Jakob +Kneupel [†
beerd. 24.2.1586 Zweibrücken] und Anna +Eichbrunn [† beerd. 2.4.1583] ¹⁷⁵⁶) ¹⁷⁵⁷. Vater d. Pfr. Samuel Candidus (B0710) u. Anna
Marie +Candidus (geb. 11.9.1579 Zweibrücken; ∞ I 2.9.1600 mit Jost +Lauer, Rats- u. Landschreiber in Zweibrücken ¹⁷⁵⁸; ∞ II
26.1.1602 mit dem Rektor in Hornbach Elias Thalwenzel [B5407]) ¹⁷⁵⁹.

∞ III 29. 7.1594 Zweibrücken m. Anna +Hoffmann († 1635; T. d. Hofpredigers in Schwerin Christoph +Hoffmann und Wwe des
Geometers Tilemann +Stella Sigensis) ¹⁷⁶⁰.

Literatur:

- Baumann, Werner: Candidusbriefe 1584-1603 an Grynaeus, auch Polan; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2013, S. 41-52
- Biundo, Georg: Pantaleon Candidus; in: Neue deutscher Biographie, Bd. 3 1957
- Biundo, Georg: Die evangelischen Geistlichen der Pfalz seit der Reformation (Neustadt / Aisch 1967) Nr.709
- Konersmann, Frank: Zwei Bildungsepochen im Vergleich. Die Katechismen von Pantaleon Candidus (1588) und von Johann Georg
Faber (1787) im Spiegel theologischer und pädagogischer Reformen im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken; in: Bl. f. pfälz.
Kirchengeschichte 2013, S. 11-40
- Lang, Manfred: Pantaleon Candidus (1540-1602); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 35-40
- Mayer, Eugen: Pantaleon Candidus (1540-1608); in: RGG (2. Auflage 1927), Sp. 1446-1447
- Rheinwald, Ignaz: Ein neu aufgefundener Einblattdruck des Zweibrücker Buchdruckers Kaspar Wittel von 1599; in: Pfälzer Heimat
1977, S. 87

Candidus, Samuel (B0710): +@@@

7.4.1576 Zweibrücken - † 25.9.1635 Zweibrücken; S. v. Pfr. Pantaleon Candidus (Weiß) (B0709) u. Sybilla Kneupel († 16.2. 1593)
¹⁷⁶¹.

Schule Zweibrücken u. Bergzabern, 21.4.1586/92 Stip. Hornbach, Stud. 1592 Heidelberg, 1596 Herborn u. Siegen, 1597 Basel,
17.8.1598 imm. Genf; 1599/1605 ref. Diakon Zweibrücken-Mittelbach, 1605/07 reform. Pfr. Hornbach II, 1607/17 Inspektor Bergz-
abern, 1617/35 Erster Pfr., Theologieprofessor u. Generalsuperintendent (1625/35) von Hornbach ¹⁷⁶².

Als erster. ref. Pfr. zu Hornbach, durch die Kaiserlichen im 30jährigen Krieg gefangen genommen, gegen Lösegeld entlassen, weil an
der Pest erkrankt ¹⁷⁶³.

∞ 9.11.1600 Zweibrücken m. Anna +Keßler ¹⁷⁶⁴; Vater der Sara Sybilla +Candidus (∞ 18.2.1628 Meisenheim mit Pfr. Wilhelm Deßloch
[B0928], Anna Elisabeth +Candidus (∞ 14.11.1626 m. Pfr. Georg Friedrich Schwebel [B4988]), Salome +Candidus (∞ 13.9. 1648
Zweibrücken ¹⁷⁶⁵ m. Rentkammersekretär Georg +Müller [13.3.1608 Zweibrücken - † 18.11.1691 Zweibrücken, S. d. Ratsherrn u.
Handelsmannes Thomas +Müller in Zweibrücken] ¹⁷⁶⁶ [Anm.: sie ist die Mutter der Magdalena Elisabeth +Müller, ∞ mit Pfr. Johann
Christian Riess {B4354} ¹⁷⁶⁷]), Anna Maria +Candidus (∞ 7.5.1632 Meisenheim m. Pfr. Johann Friedrich Göler [B1640]) ¹⁷⁶⁸, Pfr.
Johann Pantaleon Candidus (B0711), Pfr. Bartholomäus Candidus (B0712) u. Pfr. Heinrich Werner Candidus (B0713).

Werke:

- De numero sacramentorum respondente Samuele Candido Bipontino (1596)

¹⁷⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 709; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 73.

¹⁷⁵³ Anm.: nach Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Anm. zu Nr. B709 soll Sturtz Amtmann in Barbelroth gewesen sein; a.A.
Stuck: Verwaltungspersonal, S. 153: Keller in Meisenheim u. Amtmann in
Barbelstein (= Burg Berwartstein).

¹⁷⁵⁴ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 153.

¹⁷⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 709.

¹⁷⁵⁶ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 197-198.

¹⁷⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 709.

¹⁷⁵⁸ Stuck: Verwaltungspersonal S. 198.

¹⁷⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 709 iVm. S. 464 Nr. 5407.

¹⁷⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 709.

¹⁷⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 710.

¹⁷⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 710.

¹⁷⁶³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Nachtrag zu Buchstaben C u. D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 115; Heintz: Pfalz-Zweibrücken im 30jährigen Krieg, S. 84.

¹⁷⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 710.

¹⁷⁶⁵ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744, Bild 88.

¹⁷⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 710; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 45.

¹⁷⁶⁷ ref. KB Mimbach I, Bild 45, Taufeintrag vom 25.1.1686; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 45 zu Georg Müller; Biundo: Pfarrerbuch, S. 375 Nr. 4354.

¹⁷⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Nr. 710.

Cantzler, Johann Leonhard (B0726): +

27.8.1825 Sulzbach/Oberpfalz - † 25.12.1886 Freimersheim; S. d. Rotgerbers Christian Martin Cantzler u. Anna Martha Ottmann ¹⁷⁶⁹; Bruder v. Pfr. Erhard Michael Cantzler (B0725).

1846/50 Stud. Erlangen; 1850 Ex. Ansbach ¹⁷⁷⁰; 1850/51 Vikar Edenkoben ¹⁷⁷¹; 1854 zweiter Ex. Speyer; 1852/57 Stud.-Lehrer Lateinschule Edenkoben ¹⁷⁷²; ord. 25.10.1857 ¹⁷⁷³; 15.11.1857/73 Pfr. Neuburg; 10.10.1783/86 Freimersheim (†) ¹⁷⁷⁴.

∞ I 12.1.1858 Bergzabern ¹⁷⁷⁵ m. Aurelia Rosina Luise Weiß ¹⁷⁷⁶ (T. v. Dr. med. Friedrich Adam Fürchtegott Weiß u. Louise Friederike Hertle, Bergzabern ¹⁷⁷⁷); Vater v. Michael Heinrich Otto Cantzler († 23.7.1861 Neuburg, alt 3 T.) ¹⁷⁷⁸, Pfr. Johann Michael Fürchtegott Cantzler (B0727) (geb. 17.11.1862 Neuburg).

∞ II Charlotte Friederike Auguste Gumbel ¹⁷⁷⁹ (6.9.1848 Hochstätten ¹⁷⁸⁰ - † 10.12.1920, beerd. 13.12.1920 Speyer ¹⁷⁸¹; T. v. Pfr. August Gumbel [B1779] u. [I. Ehe] Friederike Kleinhans ¹⁷⁸²); Vater v. Ernst Hermann Cantzler (geb. 23.12.1875 Freimersheim, ~ 6.1.1876 ebd.) ¹⁷⁸³, Julius Theodor Cantzler (geb. 11.6.1877 Freimersheim, ~ 27.6.1877 ebd.) ¹⁷⁸⁴

Cantzler, Johann Michael Fürchtegott (B0727): +

27.11.1862 Neuburg - † 17.10.1932 Speyer; S. v. Pfr. Johann Leonhard Cantzler (B0726) u. Rosa Amalie Weiß ¹⁷⁸⁵.

1881/85 Stud. München, Erlangen u. Tübingen; AJ 1885; 1885/88 Vikar; 1888 Verw. Speyer; 1.12.1888 Verw. Zell; 28.1.1889/1900 Pfr. Zell; 17..1.1900/1901 Hausgeistlicher Diakonissenanstalt; 12.9.1901/31 zweiter Pfr. Speyer, Dekan 16.9.1915) u. KRat (1925); 1929 D. theol. h.c. Heidelberg ¹⁷⁸⁶.

∞ 16.7.1889 m. Amalie Ruppelius (10.7.1869 Großbundenbach - † 29.12.1928 Speyer; T. v. Pfr. Johann Christian Hermann Ruppelius [B4535] u. Charlotte Gumbel) ¹⁷⁸⁷. Vater v. Friederike Amalie Maria Cantzler (geb. geb. 9.8.1898 Zell; ∞ 12.3.1921 Speyer m. Pfr. Friedrich Wilhelm Herbert Risch [B4374]) ¹⁷⁸⁸.

Dokumente/Literatur:

- ZASP Speyer Best. 150.189: Nachlaß Dr. theol. Cantzler

Caselmann, Hermann Wilhelm (B0737):

10.1.1820 Speyer - † 17.11.1902 Bayreuth; S. d. Rechnungskommissars (später Spitalverwalters) Philipp Heinrich +Caselmann u. Henriette +de Haën ¹⁷⁸⁹. Schwager v. Pfr. Hermann Julius Risch (B4367) (∞ Elise Culmann).

Stud. 1838/42 München u. Erlangen; AJ 1842; Vikar Schwegenheim, Edenkoben u. Speyer; 11.6.1847/52 Pfr. Annweiler II, 1852/57 Neustadt a.d. Hdt. III; 1857/61 Dietersdorf, 1861/77 Ansbach; 1877/99 (i.R.) Dekan Bayreuth, Kirchenrat. Caselmann beerdigte Richard Wagner. Caselmann war Herausgeber des „Evang. Kirchenboten“ ¹⁷⁹⁰.

Caselmann u. sein Freund Pfr. Emil Friedrich Heinrich Medicus (B3402) wechselten in die rechtsrheinische evangelisch-lutherische Kirche Bayerns. Mit ihrem Weggang war der letzte (lutherische) Widerstand gegen die Kirchenunion von 1818 in der Pfalz erloschen

¹⁷⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 65 Nr. 726 iVm. Nr. 725.

¹⁷⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 65 Nr. 726 iVm. Nr. 725.

¹⁷⁷¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 69 Nr. 726.

¹⁷⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 65 Nr. 726 iVm. Nr. 725.

¹⁷⁷³ Kuby: Nachträge z. d. Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 112 Nr. 726.

¹⁷⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 65 Nr. 726 iVm. Nr. 725.

¹⁷⁷⁵ ev. KB Bergzabern 8, n.p., Bild 45; Kuby: Nachträge z. d. Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 112 Nr. 726 nennt nur das Jahr und keinen Ort

¹⁷⁷⁶ ev. KB Bergzabern 8, n.p., Bild 45; Kuby: Nachträge z. d. Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 112 Nr. 726 nennt den Nachnamen 'Hertlin'; Biundo: Pfarrerbuch, S. 65 Nr. 726 iVm. Nr. 725 nennt als Vornamen 'Rosa Amalie'.

¹⁷⁷⁷ Kuby: Nachträge z. d. Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 112 Nr. 726.

¹⁷⁷⁸ ev. KB Neuburg 10, n.p., Bild 81.

¹⁷⁷⁹ ev. KB Freimersheim 4, n.p., Bild 74, Taufeintrag Ernst Hermann Cantzler v. 6.1.1876

¹⁷⁸⁰ ev. KB Hochstätten 4, n.p., Bild 23.

¹⁷⁸¹ ev. KB Speyer 67, n.p., Bild 75.

¹⁷⁸² ev. KB Hochstätten 4, n.p., Bild 23.

¹⁷⁸³ ev. KB Freimersheim 4, n.p., Bild 74.

¹⁷⁸⁴ ev. KB Freimersheim 4, n.p., Bild 77.

¹⁷⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 65 Nr. 727.

¹⁷⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 65 Nr. 727.

¹⁷⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 65 Nr. 727.

¹⁷⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 376 Nr. 4374; Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 141 Nr. 569.

¹⁷⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 66 Nr. 737.

¹⁷⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 66 Nr. 737.

1791.

∞ 3.9.1846 m. Julie Karoline +Culmann (geb. 19.3.1829 Bergzabern; T. v. Pfr. Karl Wilhelm Culmann [B0860])¹⁷⁹². Vater v. Pfr. Hermann +Caselmann (geb. 24.5.1847 Speyer; war ab 1874 Pfr. in verschiedenen bayr. Gemeinden)¹⁷⁹³.

Werke:

- Caselmann, Hermann Wilhelm: Wie Dr. Martin Luther den rechten Grund des Glaubens gefunden (1846)

Urkunden/Literatur:

- Biographische Angaben über Familie Caselmann; in: Jahresgabe der Positiven Vereinigung der Pfalz 1933 (6. u. letzte der Reihe), (gedruckt bei Zechner, Speyer), S. 15
 - Erklärung der Pfarrer Hermann Wilhelm Caselmann in Neustadt a. Hdt. u. Emil Friedrich Heinrich Medikus (3402) in St. Lambrecht vom Sonntag Reminiscere (5.3.1855), in Zeitschrift für Protestantismus u. Kirche, Neue Folge, 29. Band, Erlangen 1855, S. 182-186
 - Medicus, Emil: „Zum Ehrengedächtnis meines treuen Freundes Hermann Wilhelm Caselmann (1820-1902); in: Korrespondenzblatt für die evangelisch-lutherischen Geistlichen in Bayern. 27. Jg. 1902 Nr.52 v. 24.12.1902, S. 409-411
 - Zum Gedächtnis eines treuen Dieners Christi (des Pfarrers, Dekans u. Kirchenrats Hermann Friedrich Caselmann in Bayreuth); in: Evangelisches Gemeindeblatt für Bayreuth, St. Georgen u. Umgebung, 3. Jg. 1902 Nr.12 (vom 1.12.1902), S. 182-183
 - Zwei Grabreden der prot. Pfarrer Hermann Wilhelm Caselmann u. Karl Wilhelm Lyncker zu Annweiler aus Anlaß der am 20. Juni 1849 stattgefundenen Beerdigung von sechs am 17. Juni 1849 bei Rinthal gefallenen Freischaren; in: Evangelischer Kirchenbote für die Pfalz, Jahrgang 1849 Nr.2 vom 22. Juli 1849, S. 5-8

Caspari, Johann Michael (B0738):

4.10.1698 Rhodt - † 13.8.1733 Rhodt¹⁷⁹⁴; beerd. Rhodt¹⁷⁹⁵; S. d. Kaufmanns Joh. Nik. Caspari (1.7.1663 Enkirch - † 1.10.1737 Rhodt) u. der Anna Marie +Wolf¹⁷⁹⁶.

15.9.1715 imm. Jena; Stud. Halle u. Leipzig, 20.7.1718 imm. Gießen¹⁷⁹⁷. Caspari disputierte in Gießen über drei Materien: de deo, mundo et homine, dann de agno occiso u. ab origine mundi. Er besuchte auch Tübingen¹⁷⁹⁸; Sekretär des Präsidenten von Hessen-Kassel¹⁷⁹⁹; 1724/26 luth. Adjunkt in Rhodt u. dem Pfr. Jaeger (B2426) als Vikar beigegeben¹⁸⁰⁰; 1726/33 Pfr. in Rhodt¹⁸⁰¹.

∞ 28.5.1726 Mannheim mit Johanna Martha +Tremellius (geb. 9.5.1711 Mannheim, Tochter des Gastwirts „Zum wilden Mann“ in Mannheim, des aus Edenkoben stammenden Nikolaus +Tremmel¹⁸⁰²)¹⁸⁰³. Vater der Anna Maria +Caspari (konfirmiert Speyer 1746)¹⁸⁰⁴.

Catenius, Andreas (B0744); +

von Osnabrück¹⁸⁰⁶; schon 1616 in Neunkirchen am Potzberg¹⁸⁰⁷; versah 1623 Lauterecken, 1627 luth. Pfr. in Neunkirchen¹⁸⁰⁸ und noch 1652/53¹⁸⁰⁹.

Kuby schreibt: „Andreas Catenius wird bereits 1616 als „Herr Andreas, Pfr. zu Neunkirchen“ genannt. Er hat 1623 die Pfarrei Lauterecken von Neunkirchen aus versehen. Nach der Pfarrbeschreibung von Neunkirchen am Potzberg (Landeskirchenarchiv Speyer Best. 44 Neunkirchen am Potzberg) in der sein Name mit „Cabenius“ falsch geschrieben ist, soll er bis 1652/53 dort tätig gewesen sein. Aus der Erwähnung im Jahr 1616 ergibt sich weiter, daß Nr. 2730 Heinrich Klingelhofer längstens bis 1616 Pfr. in Neunkirchen gewesen sein kann u. wenn überhaupt dann als lutherischer u. nicht als reformierter Pfr.. Da er laut „Rotem Buch“¹⁸¹⁰ bereits im Januar

¹⁷⁹¹ Bonkhoff: „Widerstand gegen die Union“; in: Bonkhoff: Quellen u. Texte z. pfälz. Kirchengeschichte, Bd. 2, 808.

¹⁷⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 66 Nr. 737.

¹⁷⁹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 70 Nr. 737.

¹⁷⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 66 Nr. 738.

¹⁷⁹⁵ Anm.: der Grabstein ist abgebildet in „Der Turmhahn, Nr. 5/6, 1974, S. 15 (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 70 Nr. 738).

¹⁷⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 66 Nr. 738.

¹⁷⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 66 Nr. 738.

¹⁷⁹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Nachtrag zu d. Buchstaben C u. D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 115 Nr. 738.

¹⁷⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 66 Nr. 738.

¹⁸⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 66 Nr. 738; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Nachtrag zu d. Buchstaben C u. D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 115 Nr. 738.

¹⁸⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 66 Nr. 738.

¹⁸⁰² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 70 Nr. 738.

¹⁸⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 66 Nr. 738.

¹⁸⁰⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 70 Nr. 738.

¹⁸⁰⁵ Anm.: in der Pfarrbeschreibung Lauterecken irrig: „Cabenius“ (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 70 Nr. 744).

¹⁸⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 67 Nr.744.

¹⁸⁰⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 70 Nr. 744.

¹⁸⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 67 Nr.744.

¹⁸⁰⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 70 Nr. 738; Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 169.

¹⁸¹⁰ Zimmermann: Rotes Buch, S. 184.

1614 Pfr. in Horbach geworden ist, ist wohl nur das „ff.“ hinter „1613“ zu streichen. Vielleicht trat Catenius sein Amt in Neunkirchen bereits 1614 an“¹⁸¹¹.

Im luth KB Lauterecken 2 findet ab S. 42 ein Wechsel der Schreibers der Eintragungen statt. Dort heißt es: „Anno 1623 vom 16^{te} ... February, Bartholomey, Sindt nachfolgende Kinder von mir Andreae Catenio Ohsnaburgensi [Anm.: = aus Osnabrück] ... Minister allhir zu Lautherecken ... getauft worden“¹⁸¹². Auf S. 43 heißt es jedoch: „Anno 1623 Nachfolgende Kinder seind von mir Andreae Catenio, Pfarrern von Neunkirchen, als ich die Pfarr Lauterecken vertreten, getauft worden“¹⁸¹³.

Chelius, Heinrich Wilhelm (B0756): +@@

um 1743 Hohensülzen - † 24.3.1818 Ilbesheim; S. d. Pfr. u. Inspektors d. Grafschaft Falkenstein Christian Wilhelm +Chelius (23.2.1712 Pfeddersheim - † 24.5.1774 Framersheim¹⁸¹⁴) u. (∞ 19.1.1740) Johanna Kath. +Wäger (28.1.1724 Mannheim - † 23.9.1772 Framersheim)¹⁸¹⁵. Enkel d. Pfr. Johann Wilhelm +Chelius¹⁸¹⁶. Urenkel des Oberschultheißen Ludwig Christoph +Chelius¹⁸¹⁷. Bruder v. Pfr. Johann Christian Chelius (B0758) u. von Pfr. Philipp Jakob Chelius (B0757).

4 J. Lateinschule Alzey, 2 J. Gymnasium Darmstadt; 1 J. Stud. Straßburg u. 2 J. Stud. Altdorf; 1765 Examen Winnweiler; 1765/79 luth. Pfr. Imsbach; 1779/1818 Ilbesheim b. Kirchheimbolanden; 1805 Lokalkonsistoriums-Präsident¹⁸¹⁸.

∞ 13.10.1788 Ilbesheim bei Kirchheimbolanden Antonetta Wilhelmina Christiana +Nöthling¹⁸¹⁹ (geb. 23.10.1769 Gau-Köngernheim, ~ 26.10.1769 ebd.¹⁸²⁰ - † 18.5.1829 Imsbach¹⁸²¹; T. d. Pfr. in Gau-Köngernheim Jacob +Nöthling u. Justina Elisabetha NN.¹⁸²²). Vater v. Johannes Friedrich +Chelius (geb. 6.10.1789 Ilbesheim b. Kirchheimbolanden)¹⁸²³, Johann Jakob Eberhard +Chelius (geb. 1.5.1793 Ilbesheim b. Kirchheimbolanden)¹⁸²⁴ u. Maria Margarethe Helene Katharina +Chelius (geb. 16.1.1798 Ilbesheim b. Kirchheimbolanden; ∞ 27.12.1834 Mainz m. Johannes +Geyer [geb. 28.9.1789 Mainz])¹⁸²⁵.

Chelius, Johann Christian (B0758): +@@

23.3.1756 Framersheim - † Dolina/Galizien¹⁸²⁶; S. d. Pfr. u. Inspektors d. Grafschaft Falkenstein Christian Wilhelm +Chelius (23.2.1712 Pfeddersheim - † 24.5.1774 Framersheim¹⁸²⁷) u. (19.1.1740) Johanna Kath. +Wäger (28.1.1724 Mannheim - † 23.9.1772 Framersheim)¹⁸²⁸. Enkel d. Pfr. Johann Wilhelm Chelius¹⁸²⁹. Urenkel des Oberschultheißen Ludwig Christoph Chelius¹⁸³⁰. Bruder v. Pfr. Heinrich Wilhelm Chelius (B0756) u. von Pfr. Philipp Jakob Chelius (B0757).

1782/1803 luth. Pfr. Winnweiler; 1803 nach Galizien mit seinem Bruder, dem Brauer und Küfer Christian +Chelius ausgewandert; Pfr. Dolina / Galizien¹⁸³¹.

Chelius, Johann Heinrich (B0755):

10.4.1695 Oberwiddersheim - † ++++; S. d. Unterschultheißen u. Gerichtsschöffen Johann Philipp +Chelius¹⁸³².

16.3.1713 imm. Gießen; 1717/24 luth. Schulmeister Langd, 1724/27 Schwikartshausen, 1727/29 Würzburg, 1729/33 Oberostern, 1733/35 Birkenau, um 1740/43 Rektor Neustadt a.d. Hdt¹⁸³³.

Literatur/Urkunden:

- LA Speyer Best. A12 (evang.-luth. Konsistorium d. Kurpfalz) Sachakte 927: Klage des lutherischen Kirchenvorstehers zu Neustadt ./.

¹⁸¹¹ Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 169.

¹⁸¹² luth KB Lauterecken 2, S. 42.

¹⁸¹³ luth KB Lauterecken 2, S. 43.

¹⁸¹⁴ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 471.

¹⁸¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 67 Nr. 755 u. Nr. 757.

¹⁸¹⁶ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 471.

¹⁸¹⁷ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 156.

¹⁸¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 67 Nr. 755 u. Nr. 757.

¹⁸¹⁹ luth. KB Ilbesheim bei Kirchheimbolanden 3, n.p., Bild 3, im Copulationseintrag nur als 'Wilhelmine' genannt; der vollständige Name gem. Taufeintrag KB Gau-Köngernheim II, S. 43, Bild 20, Taufeintrag v. 26.10.1769.

¹⁸²⁰ KB Gau-Köngernheim II, S. 43, Bild 20, Taufeintrag v. 26.10.1769.

¹⁸²¹ ZASP Best. Oberkonsistorium München Nr. 890-892, abgedruckt Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 130 Nr. 756.

¹⁸²² KB Gau-Köngernheim II, S. 43, Bild 20, Taufeintrag v. 26.10.1769.

¹⁸²³ luth. KB Ilbesheim bei Kirchheimbolanden 2, n.p., Bild 8.

¹⁸²⁴ luth. KB Ilbesheim bei Kirchheimbolanden 2, n.p., Bild 10.

¹⁸²⁵ Zivilstandakten Mainz, Heiratsregister 1834 Nr. 254.

¹⁸²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 68 Nr. 758.

¹⁸²⁷ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 471.

¹⁸²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 67 Nr. 755 u. Nr. 757.

¹⁸²⁹ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 471.

¹⁸³⁰ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 156.

¹⁸³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 68 Nr. 758.

¹⁸³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 67 Nr. 755.

¹⁸³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 67 Nr. 755; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, 338 u. Bd. 4, 478.

Rektor Johann Heinrich Chelius wegen Ehebruchs (puncto inculpati adulterii) u. unberechtigten Spendensammeln, 1740

Chelius, Philipp Jakob (B0757): +@@

30.4.1744 Hohensülzen - † 7.3.1802 St. Alban; S. d. Pfr. u. Inspektors d. Grafschaft Falkenstein Christian Wilhelm +Chelius (23.2.1712 Pfeddersheim - † 24.5.1774 Framersheim¹⁸³⁴) u. (19.1.1740) Johanna Kath. +Wäger (28.1.1724 Mannheim - † 23.9.1772 Framersheim)¹⁸³⁵. Enkel d. Pfr. Johann Wilhelm +Chelius¹⁸³⁶. Urenkel des Oberschultheißen Ludwig Christoph +Chelius¹⁸³⁷. Bruder v. Pfr. Heinrich Wilhelm Chelius (B0756) u. von Pfr. Johann Christian Chelius (B0758).

1775/79 luth. Pfr. Jakobsweiler, 1779/89 Imsbach, 1789/1802 St. Alban (†)¹⁸³⁸.

∞ 7.6.1790 St. Alban mit Maria Katharina +Handel (T. d. Pfr. zu St. Arnual Joh. Lorenz +Handel [† 16.12.1786]¹⁸³⁹)¹⁸⁴⁰; Vater v. Pfr. Ludwig Christian +Chelius (9.12.1794 St. Alban - † 22.6.1871 Goffontaine; zuletzt Pfarrer in St. Arnual¹⁸⁴¹)¹⁸⁴².

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. G 6 (Départment du Mont-Tonnere, allg. Verw.) Sachakte 109: enthält u.a. Versorgungsansprüche der Witwe des Pfarrers Chelius von St. Alban (1789), 1803

Cherdron, Eberhard (N95): +@@

geb. 7.11.1943 Speyer¹⁸⁴³; S. v. Pfr. Fritz Cherdron (B0760) u. (∞ 23.9.1937 Ludwigshafen) Gertrud +Stumpf (geb. 6.7.1914 Ludwigshafen; T. d. Kaufmann Otto +Stumpf [6.6.1886 Kaiserslautern - † vermißt 2.3.1916] u. [∞ 25.5.1912 Kaiserslautern] Anna +Bein [8.9.1885 Homburg/Saar - † 2.8.1962 Kandel]¹⁸⁴⁴; Schwester v. Pfr. Fritz Stumpf [B5345]). Nefte von Pfr. Fritz Stumpf (B5345).

Pfr. u. Kirchenpräsident d. Pfalz (1998-2008). Er wuchs mit drei Geschwistern in Hochstadt (Pfalz) u. Kandel auf. Nach der Schule studierte er von 1963 bis 1967 Theologie an den Universitäten Tübingen, Heidelberg, Göttingen u. Mainz. Sein anschließendes Vikariat u. seine erste Pfarrstelle waren in Bexbach u. Homburg. Ab 1970 studierte er Volkswirtschaftslehre u. schloss 1974 an der Universität Mannheim als Diplom-Volkswirt ab. Von 1974 bis 1977 war er Pfarrer in Neuhofen (Pfalz), bis er z. Landesjugendpfarrer nach Kaiserslautern berufen wurde¹⁸⁴⁵.

Ab 1984 leitete er das Diakonische Werk der Pfalz in Speyer, bis ihn die Landessynode der Evangelischen Kirche der Pfalz 1989 z. Oberkirchenrat in Speyer wählte. Dort übernahm er die Funktion eines Personaldezernenten. Neun Jahre später (1998) wurde Cherdron von der Landessynode z. Kirchenpräsidenten der Evangelischen Kirche der Pfalz gewählt. Er trat damit die Nachfolge von Werner Schramm an, der in den Ruhestand trat. Nach Beendigung seiner zunächst siebenjährigen Amtszeit wählte ihn die Landessynode 2005 mit 55 von 64 Stimmen erneut z. Kirchenpräsidenten. Er trat somit im September 2005 seine zweite Amtsperiode an. z. 30.11.2008 trat er im Alter von 65 Jahren in den Ruhestand¹⁸⁴⁶.

∞ 27.8.1968 Speyer m. Dorothea Esther +Theysohn (geb. 16.2.1947 Luthersbrunn; T. v. Pfr. Friedrich Ludwig Albert Theysohn [B5428])¹⁸⁴⁷. Aus der Ehe stammen vier Kinder¹⁸⁴⁸.

Cherdron, Fritz (Friedrich) (B0760/N96): +@@

geb. 7.9.1910 Haßloch; S. d. Postmeisters Philipp Christian +Cherdron (1.10.1869 Otterberg - † 2.10.1948 Haßloch) u. (∞ 8.12.1896 Maienfels) Karoline +Häcker (26.9.1876 Kreuzle b. Maienfels - † 12.2.1942 Haßloch)¹⁸⁴⁹. Schwager von Pfr. Fritz Stumpf (B5345).

1930 Abitur altsprachl. Gymnasium Neustadt/Weinstr.¹⁸⁵⁰; Stud. 1930/34 Tübingen, Berlin u. Erlangen; AJ 1934; 1.5.1934/37 Stadtvikar Ludwigshafen-Friesenheim; 16.8.1937/39 Verweser Schönau; 1939/41 Kriegsdienst; 1941/43 im Lazarett; 16.9.1943/45 Verweser Hinzweiler; 1.7.1945/46 Verweser Kandel; 1.5.1946/58 Pfarrer Niederhochstadt; ab 16.4.1958 Pfr. in Kandel¹⁸⁵¹. 1.5.1968 Kandel

1834 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 471.

1835 Biundo: Pfarrerbuch, S. 67 Nr. 755 u. Nr. 757.

1836 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 471.

1837 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 156.

1838 Biundo: Pfarrerbuch, S. 68 Nr. 757.

1839 Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 185.

1840 Biundo: Pfarrerbuch, S. 68 Nr. 757.

1841 zu ihm ausführlich Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben C u. D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 115 Nr. 757.

1842 Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 76; Biundo: Pfarrerbuch, S. 68 Nr. 757.

1843 Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 31 Nr. 95.

1844 Biundo: Pfarrerbuch, S. 68 Nr. 760 iVm. S. 459 Nr. 5345.

1845 wikipedia, Stichwort Eberhard Cherdron, Abruf v. 16.2.2017; Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 31 Nr. 95.

1846 wikipedia, Stichwort Eberhard Cherdron, Abruf v. 16.2.2017.

1847 ZASP Best. 150.131 Nachlaß Friedrich Theysohn, Vorwort; Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 31 Nr. 95.

1848 Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 31 Nr. 95.

1849 Biundo: Pfarrerbuch, S. 68 Nr. 760.

1850 ZASP Best. 154 Nr. 8339.

1851 Biundo: Pfarrerbuch, S. 68 Nr. 760.

i.R. ¹⁸⁵².

∞ 23.9.1937 Ludwigshafen m. +Gertrud Stumpf (geb. 6.7.1914 Ludwigshafen; T. d. Kaufmann Otto +Stumpf [6.6.1886 Kaiserslautern - † vermißt 2.3.1916] u. [∞ 25.5.1912 Kaiserslautern] Anna +Bein [8.9.1885 Homburg/Saar - † 2.8.1962 Kandel]¹⁸⁵³; Schwester v. Pfr. Fritz Stumpf [B5345]). Vater u.a. ¹⁸⁵⁴. v. Pfr. u. Kirchenpräsident Eberhard Cherdron (N95).

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 8519: Vikar Friedrich Cherdron mit seiner Braut Gertrud Stumpf, 1936

Literatur/Urkunden:

- ZASP Best. 150.015 Nr. 04: Feldpostbriefe an Landesbischof Ludwig Diehl, darin Feldpostbrief(e) von Pfr. Fritz Cherdron

Cherdron, Martin (B6151, N96):

† 24.8.2012 Dirmstein, alt 71 J. 1855

Chevallier, Jean Nicole (B0761): +@@

aus Frankreich ¹⁸⁵⁶, richtig jedoch aus Ditione, Berner Gebiets/Schweiz ¹⁸⁵⁷.

~ 30.6.1651 La Tour-de-Peilz (Kanton Vaud/Schweiz) ¹⁸⁵⁸ - † 1714 Frankenthal ¹⁸⁵⁹; S. v. Pfr. Josué +Chevallier ¹⁸⁶⁰; Bruder des Pfr. Jacques Francois Chevallier (B0762).

1664 imm. Lausanne; 8.11.1672 imm. Genf; 28.3.1673 imm. Basel („Viviacensis“ = Aus Vevey/Vaud) ¹⁸⁶¹; 1673 französischer Pfr. Annweiler, 1673 in Deutschhof oder Dierbach mit Predigerlaubnis in Dierbach oder Winden ¹⁸⁶²; 1676/80 französischer Pfr. Billigheim, 1680/91 Gronau ¹⁸⁶³; Nov./Dez., 1689 Pfarrverweser in Iggelheim ¹⁸⁶⁴; 9.12.1691/95 Lambrecht (mit Otterberg u. Billigheim) ¹⁸⁶⁵ bzw. Dez. 1691/95 Pfr. Duchroth ¹⁸⁶⁶; 1696/98 Hundsbach, 7.9.1698/1710 Barbelroth, Nov./Dez. 1689 Pfarrverweser Iggelheim; 20.2.1710/1714 französischer u. wallonischer Pfr. Frankenthal (nach der Designatio Pfr. in Heßheim, wohnte in Frankenthal, versah dabei seit 1704 das Rektorat) ¹⁸⁶⁷.

Im ref. KB Barbelroth heißt es am 27.8.1677 : d. 27 Augusti 1677 ist die erste Predigt in der obige wieder erbaute undt reparierte Kirche (Anm.: die Kirchen zu Barbelroth, ; Rohrbach, Steinweiler und Langenkandel wurden an St. Jakob 1620 = Sonntag 2.8.1620, niedergebrannt [ref. KB Barbelroth 1, S. 22, Bild 17], gehalten worden ... von mir ordinario pastore Johannes Nikolaus Chevalerius, Helveticus ex Ditione Berner Gebiets [...] qui hoc templum post 73 annorum, ruinam et devastationem curant restaurandum“ ¹⁸⁶⁸.

∞ I 18.1.1676 in Bergzabern mit der Pfarrerstochter Anna Maria +Metternach (beerdigt 23.10.1678 Bergzabern, Tochter von Pfr. Christoph Metternach [B3446]) ¹⁸⁶⁹.

∞ II 29.4.1679 in Bergzabern mit Marie Luise +Bähr († vor 1691 err.; T. v. Pfr. Johann Jakob Behr [B0281] ¹⁸⁷⁰) ¹⁸⁷¹.

∞ III 27.7.1691 in Neustadt mit Anna Barbara +Heuß (Tochter des kurpfälzischen Ausfauts in Neustadt Jakob Ulrich +Heuß) ¹⁸⁷². Aus der Ehe stammt (err.) der Pfr. Karl Wilhelm +Chevalier (~ 21.3.1700 Barbelroth; † als Pfr. zu Neuerkirch am 21.2.1751) u. Heinrich +Chevalier (konfirmiert 1709 in Barbelroth) ¹⁸⁷³.

¹⁸⁵² Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 31 Nr. 96.

¹⁸⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 68 Nr. 760 iVm. S. 459 Nr. 5345.

¹⁸⁵⁴ zu den anderen Kindern: s. Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 31 Nr. 96.

¹⁸⁵⁵ **Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 7/2012, S. 77.**

¹⁸⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 68 Nr. 761.

¹⁸⁵⁷ eigenhändiger Eintrag v. Pfr. Chevallier im ref. KB Barbelroth 1, S. 22, Bild 17.

¹⁸⁵⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 70 Nr. 761.

¹⁸⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 68 Nr. 761.

¹⁸⁶⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 70 Nr. 761.

¹⁸⁶¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 70 Nr. 761.

¹⁸⁶² Anm.: Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 70 Nr. 761: Die Angaben betr. Predigtendienst in Dierbach ("Sunkendierbach") beziehen sich auf den Bruder [B0762].

¹⁸⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 68 Nr. 761.

¹⁸⁶⁴ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128 Nr. 761.

¹⁸⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 68 Nr. 761.

¹⁸⁶⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 70 Nr. 761.

¹⁸⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 68 Nr. 761.

¹⁸⁶⁸ ref. KB Barbelroth 1, S. 22, Bild 17.

¹⁸⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 68 Nr. 761.

¹⁸⁷⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 70 Nr. 761.

¹⁸⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 68 Nr. 761.

¹⁸⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 68 Nr. 761.

¹⁸⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 68 Nr. 761.

Werke:

„Soliloque ou la devise de l'âme avec son Dieu (Heidelberg, 1683)

Christ, Johannes (B0768): +@@

† 1674; beerd. 7.5.1674 Neustadt ¹⁸⁷⁴.

14.5.1658 als 'Maudacensis' imm. Straßburg; 1668/74 luth. Pfr. Kleinfischlingen ¹⁸⁷⁵.

Pfr. Christ war in einen Skandal wegen Besetzung der Pfarrei Freimersheim verwickelt. Die Kurpfalz als Ortsherrschaft in Freimersheim hatte 1673 die Kirche in Freimersheim am Sonntag mit Bewaffneten umstellen lassen, den rechtmäßigen Pfarrer Nägelin (s. Pfr. Johannes Negelein [B3779]) am Betreten d. Gotteshauses gehindert u. den Pfarrer von Kleinfischlingen, Johannes Christ, in die Kirche geführt. Außerdem wurden zweieinhalb Fuder Zehntwein aus dem domkapitelischen gefreiten Pfarrhaus geholt. Hiergegen erhoben Dechant u. Kapitel d. Domstifts Speyer wegen Verletzung ihres Patronatsrechts Klage vor dem Reichskammergericht 1876. Das Ergebnis der Prozesses ist (wie bei den meisten Rechtskammergerichtsverfahren) nicht überliefert, kann jedoch es vermutet werden. Denn Pfr. Christ war auch weiterhin Pfarrer in Kleinfischlingen, während Pfr. Negelein bis z. Tod von Pfr. Christ († 7.5.1674) als Pfarrer in Freimersheim blieb. Erst dann erhielt Pfr. Negelein die Pfarrei Kleinfischlingen.

Christophorus, Titus (B0774):

aus Schweden ¹⁸⁷⁷ - † 7.6.1597 Alsenz, gest. an Wassersucht ¹⁸⁷⁸.

Oerebronnensis Suevus; kam 1563 mit der Prinzessin Anna Marie von Schweden (T. von Gustav Wasa) aus Schweden, als sie den Pfalzgrafen Georg Hans von Veldenz heiratete, nach Meisenheim („Titus Suevus“, 1565); 1565/71 luth. Hofprediger von Anna von Zweibrücken (T. d. Pfalzgrafen Wolfgang von Zweibrücken); 1571/97 luth. Pf. in Alsenz ¹⁸⁷⁹.

Am 9.12.1570 zum Pfarrer von Alsenz ernannt und am 7.4.1571 „aufgezogen“ ¹⁸⁸⁰. Er ist am 13.7.1576 als Titus Chr. Orebronensis und 13.12.1583 als Tit. Chr. Schwed. (!) Pate in Alsenz; er schreibt 9.12.1571 „Suevus“, er sei von dem Pfalzgrafen Georg Hans von Veldenz als Pfr. nach Alsenz ernannt und war am 27.4.1572 aufgezogen ¹⁸⁸¹.

Nachfrage nach der Herkunft aus Örebro/Schweden im Reichsarchiv Stockholm blieb ergebnislos (Riksarkivet 13. 1. 1975). Erste Predigt in Alsenz auf Anordnung von Pfalzgraf Georg Hans am 9. 12. 1570, Aufzug 7.4. 1571. Die Inschrift auf dem Grabstein an der Kirche zu Alsenz ist nicht mehr ganz leserlich. Eindeutig nennt der Grabstein als Sterbedatum den 31. Juli 1595. Tatsächlich ist Titus Christophori erst am 7. Juni 1597 gestorben, wie aus dem Eintrag im luth. KB Alsenz hervorgeht: "Tüus Christophori Suicus, so allhie zu Alsenz 26 1/2 Jar Pfarher gewesen, ist den 7. Junius umb 9 des abents mit gutem Verstandt in rechtem warem Glauben sanft und ruiglich, nachdem er an der Wassersucht vom Newen Jarstag an krank gelegen und gangen, entschlaffen und den folgenden 8. christlich zur erden bestattet worden. Die Leichpredig hat gethan Herr M. Samuel Strobell!, Prediger zu Lauterecken, im Beysein Herrn Christoffel (sc. Schmidtman) von Reipoltskirchen, Herrn Melchiors Zorns von Finkenbach, Herrn Michael (sc. Selz) von Mönsterappel und HerJosten (sc, Ritzmann) von S. Delben. Ao. 97" ¹⁸⁸².

∞ I Engel NN. († 26.12.1572 Alsenz) ¹⁸⁸³.

∞ II 6.9.1573 mit Maria NN. († 21.1.1581 Alsenz, Wwe. d. Pfr. zu Pferdsfeld Christophorus +Schein ¹⁸⁸⁴) ¹⁸⁸⁵. Stieftochter Elisabeth +Schein (∞ 25.8.1596 Alsenz m. Philipp +Kellermann aus „Gießweiler“) ¹⁸⁸⁶.

∞ III 16.5.1581 mit Apollonia NN. († 6.9.1599 Alsenz, Wwe d. Peter +Keller in Alsenz ¹⁸⁸⁷.

Vater v. Maria Magdalena +Christophori (~ 22.7.1574 Alsenz ¹⁸⁸⁸; ∞ 12.12.1597 Nicolaus +Beyer aus Alsenz) ¹⁸⁸⁹, Katharina +Christophori (geb. 23.12.1578 Alsenz, ~ 25.12.1578 ebd.) ¹⁸⁹⁰, Johann Karl +Christophori (geb. 28.2.1580 Alsenz, ~ 6.3.1580 ebd.

¹⁸⁷⁴ ref. KB Neustadt/Weinstr. 09, S. 29 Bild 18; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 71 Nr. 768.

¹⁸⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 678 Nr. 768.

¹⁸⁷⁶ LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 2540; Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1774

¹⁸⁷⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 71 Nr. 774.

¹⁸⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 69 Nr. 774.

¹⁸⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 69 Nr. 774.

¹⁸⁸⁰ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 16: Vermerk v. Pfr. „Titus Christophori Örebroensis Suevus“ v. 7.4.1571.

¹⁸⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, Ergänzungen, S. 538 Nr. 774.

¹⁸⁸² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 71 Nr. 774.

¹⁸⁸³ ref. KB Alsenz 1, Bestattungen (Funera), S. 8, Bild 160; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 71 Nr. 774.

¹⁸⁸⁴ zu diesem s. Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973 S. 166; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 439.

¹⁸⁸⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 71 Nr. 774.

¹⁸⁸⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 71 Nr. 774.

¹⁸⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 69 Nr. 774; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 71 Nr. 774.

¹⁸⁸⁸ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 22; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 71 Nr. 774.

¹⁸⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 538, Erg. Nr. 774; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 71 Nr. 774.

¹⁸⁹⁰ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 29.

¹⁸⁹¹; als Pate 1594 in Alsenz genannt ¹⁸⁹²) u. Christina +Christophori (∞ 26.1.1602 m. Hans Ludwig +Ruff aus Durlach) ¹⁸⁹³.

Chur, Alexander (B0778): +@@

27.10.1715 Heidelberg; S. d. Bürgers u. Schreiners Johann Valentin +Chur u. Maria Dorothea NN. ¹⁸⁹⁴.

2.10.1733 imm. Stud. phil. Heidelberg ¹⁸⁹⁵; 1746/49 ref. Pfarrer Klingenstein ¹⁸⁹⁶; war auch im März 1750 in Klingenstein im Amt ¹⁸⁹⁷. Chur nimmt noch bis Ende 1760 Kirchenbucheintragen in Klingenstein vor ¹⁸⁹⁸.

∞ 10.1.1747 Haßloch m. Anna Philippina +Serini (geb. um 1713 Haßloch; T. v. Pfr. Johann Bernhard Serini [B5052] [18.5.1680 Basel - † 27.7.1760 Haßloch] u. [∞ um 1706] Philippina Margaretha Koch [1679 Hanau - † 9.7.1759 Haßloch] ¹⁸⁹⁹) ¹⁹⁰⁰.

Claus, Jakob (B0781):

4.10.1802 Neustadt a.d. Hdt. - † 1851 Neustadt; S. d. Maurermeisters Philipp +Claus u. Klara Elisabeth +Bardua ¹⁹⁰¹.

Stud. 1824/27 Erlangen u. Heidelberg; AJ 1827; 1829/31 Verweser Haardt; 1831/33 Studienlehrer Grünstadt; 1833/46 Studienlehrer Neustadt; 22.8.1846/61 Pfr. Neustadt a.d. Hdt II. ¹⁹⁰²

∞ 9.9.1834 Grünstadt m. Johanna Maria +Ilgen ¹⁹⁰³ (geb. 28.5.1813 Grünstadt; T. d. Apothekers Ludwig Christian +Ilgen [13.8.1784 Grünstadt - † 19.11.1855 Grünstadt] u. [∞ 14.7.1812 Weinheim / 17.8.1812 Grünstadt] m. Johanna Maria +Kissel aus Weinheim) ¹⁹⁰⁴. Vater v. Philipp Ludwig Christian +Claus (geb. 17.5.1835 Neustadt a. d. Hdt. - † 5.1836 ebd.) ¹⁹⁰⁵, Carl Ludwig Emil +Claus (geb. 25.5.1841 Neustadt, ~ 13.6.1841 ebd. - † 30.10.1843 ebd.) ¹⁹⁰⁶, Johanna Maria +Claus (geb. 16.12.1844 Dürkheim; ∞ 1.9.1869 Grünstadt m. d. kath. (!) Reallehrer Friedrich Simon +Polster [geb. 13.1.1833 München; S. d. † Gefreiten b. d. Garnisons-Kompanie München Friedrich +Polster u. Susanna +Edazi]) ¹⁹⁰⁷, Carl Christian Theophil +Claus (~ 5.1.1849 Neustadt a.d. Hdt. - † 6.9.1849 ebd.) ¹⁹⁰⁸.

Cleiberus (Kleiber), Matthias (B0785): +

1595 Weingarten/B. - † 1678 Bretten ¹⁹⁰⁹.

Schule Neustadt a.d. Hdt. ¹⁹¹⁰; 30.4.1612 imm. Heidelberg „Wingartensis Palatinus“; bacc. art. 8.7.1613 ¹⁹¹¹ +++ **weiter** +++

Cleinmann:

s. Kleinmann

Cölscius, Johannes (B0799): +

er schreibt sich selbst Johannes Kölschius ¹⁹¹².

¹⁸⁹¹ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 32.

¹⁸⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 538, Erg. Nr. 774; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 71 Nr. 774.

¹⁸⁹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 71 Nr. 774, der nur den Vornamen Ludwig nennt.

¹⁸⁹⁴ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Heidelberg Heiliggeistkirche, Taufen 1692-1761, S. 158 Bild 84.

¹⁸⁹⁵ Toepke: Die Matrikel Universität Heidelberg, Bd. IV, S. 82.

¹⁸⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 69 Nr. 778.

¹⁸⁹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 71 Nr. 775.

¹⁸⁹⁸ ref. KB Klingenstein 1, n.p., Bild 1.

¹⁸⁹⁹ Benedom: Ortsfamilienbuch Haßloch.

¹⁹⁰⁰ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 97; Biundo: Pfarrerbuch, S. 69 Nr. 778.

¹⁹⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 69 Nr. 781.

¹⁹⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 69 Nr. 781.

¹⁹⁰³ luth. KB Grünstadt 3, n.p., Bild 34; Anm.: Johanna Maria Ilgen ist die 2xUrgroßtante d. Autors.

¹⁹⁰⁴ Fink/Stein: Familiengeschichte Mann, S. C-46 Tafel 270; Anm.: 3xUrgroßeltern d. Autors.

¹⁹⁰⁵ ev. KB Neustadt/Weinstraße 1, n.p., Bild 199.

¹⁹⁰⁶ ev. KB Neustadt/Weinstraße 2, n.p., Bild 63.

¹⁹⁰⁷ ev. KB Grünstadt 4a, n.p., Bild 73.

¹⁹⁰⁸ ev. KB Neustadt/Weinstraße 3, n.p., Bild 92; Anm. Pfr. Claus schreibt im Taufbuch als Taufjahr 1840, bezieht sich aber auf die Geburtsurkunde v. 27.1.1848.

¹⁹⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 70 Nr. 785.

¹⁹¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 70 Nr. 785.

¹⁹¹¹ Toepke: Matrikel Heidelberg, Bd. II, S. 260.

¹⁹¹² Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 170 zu Nr. 799.

aus Pommern - † vor 1618 ¹⁹¹³; 1611 ff. luth. Kaplan in Simmern unter Dhaun; bis 1617 luth. Pfr. in Lauterecken ¹⁹¹⁴. Seine Amtsbezeichnung war „Diacon u. Schulmeister“ ¹⁹¹⁵.

∞ mit Anna NN. (sie ∞ II 29.5.1621 Lauterecken m. Pfr. Siegmund. Gerlach [B1545]) ¹⁹¹⁶.

Comtesse, Michael (N98):

i.R. 30.9.2011 Neunkirchen am Potzberg 1917

+++weiter+++

Copey, Georg Wilhelm (B0813): +

aus Grünstadt ¹⁹¹⁸ - † 24.2.1792 Herxheim a. Bg. ¹⁹¹⁹. S. v. Wilhelm Wigand Copey ¹⁹²⁰.

1761/92 luth. Pfr. Herxheim a. Bg. (†) ¹⁹²¹.

∞ 14.7.1761 Herxheim am Berg m. Charlotte Sophie Juncker († 25.7.1787 Herxheim a. Bg., alt 61 J. ¹⁹²²; T. v. Pfr. Johann Daniel Juncker [B2465] u. Marie Elisabeth Lichtenberger) ¹⁹²³; Vater v. Charlotte Sophie Copey (geb. 29.4.1762 Herxheim a. Bg. ¹⁹²⁴; ∞ m. Pfr. Georg Heinrich Hacker [B1830])

Crato, Caspar Heinrich (B0832): +

s. Caspar Heinrich (B1994a)

Crato (Kraft), Caspar (B0833):

† beerd. Theisbergstegen; 1610/13 luth. Schulmeister u. Diakon in Lauterecken; 1613 ff. Pfr. in Theisbergstegen; 1633 Antistes Petri-montani ¹⁹²⁵.

1607 wird er „didaskalus“ ¹⁹²⁶ genannt u. 1613 M. Caspar Crato ¹⁹²⁷. Im luth KB Lauterecken heißt es am 13.12.1613 in einem Taufeintrag: „...Ist von M. Casparo Cratory Pfarrherrn ... getauft worden“ ¹⁹²⁸.

Im luth KB Lauterecken lautet ein Eintrag (Anm.: gefertigt v. Pfr. Gauss) im Taufregister aus d. Jahr 1613 1929: „Hie mangeln etliche [Einträge]. Auch meine Tochter Anna Margreth selbst, weil sie von Herr Casparn (Anm.: Pfr. Caspar Crato [B0833]), als ich 20. Woch von Michaelis 1613 bis Fasnacht ... zu Rotau im Steinthal gewesen, getauft word, dessen Catalogum er noch zur Zeit mir nicht zuge-stellt“.

∞ 18.9.1606 Lauterecken m. Margaretha +Jung (T. v. Hans +Jung u. Ehefrau Anna NN. aus Lauterecken) 1930; die Ehe blieb offenbar kinderlos 1931.

Creutz, Karl Heinz (B0835, N0099): +

¹⁹¹³ Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 170 zu Nr. 799.

¹⁹¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 71 Nr. 799; Monatshefte für rheinische Kirchengeschichte (MfrhKG) 1934, S. 120.

¹⁹¹⁵ Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 170 zu Nr. 799; luth KB Lauterecken 2, Bl. 97, Bild 104, Copulationseintrag v. 9.5.1621: Angabe bei der Wiederverheiratung seiner Witwe Anna mit Pfr. Sigismund. Gerlach (B1545).

¹⁹¹⁶ Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 170 zu Nr. 799; luth KB Lauterecken 2, Bl. 97, Bild 104, Copulationseintrag v. 9.5.1621: Angabe bei der Wiederverheiratung seiner Witwe Anna mit Pfr. Sigismund. Gerlach (B1545).

¹⁹¹⁷ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 6/2011, S. 58.

¹⁹¹⁸ Angabe bei seiner Eheschließung am 14.7.1761 in Herxheim a. Bg. (luth. KB Herxheim am Berg 01, S. 199 Bild 125).

¹⁹¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 72 Nr. 813.

¹⁹²⁰ Anm.: als Pate genannt bei der Taufe der Charlotte Sophie Copey: „und mein Vatter in Grünstadt“ (luth. KB Herxheim am Berg 01, S. 129, Bild 84).

¹⁹²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 72 Nr. 813.

¹⁹²² luth. KB Herxheim am Berg 01, S. 310, Bild 181; Biundo: Pfarrerbuch S. 72 Nr. 813.

¹⁹²³ luth. KB Herxheim am Berg 01, S. 199 Bild 125.

¹⁹²⁴ luth. KB Herxheim am Berg 01, S. 129, Bild 84.

¹⁹²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 73 Nr. 833.

¹⁹²⁶ Anm.: griech. Διδάσκαλος = Lehrer.

¹⁹²⁷ Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 170 Nr. 833.

¹⁹²⁸ luth. KB Lauterecken 2, Bl. 32, Bild 37.

¹⁹²⁹ luth. KB Lauterecken 2, Bl. 33, Bild 38.

¹⁹³⁰ luth. KB Lauterecken 2, S. 91, Bild 99 mit späterer Korrektur '1605', Copulationseintrag vom 18.9.1606 ;Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 170 Nr. 833.

¹⁹³¹ Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 170 Nr. 833.

19.9.1925 Mölschbach ¹⁹³² - † 29.10.1969 Eisenberg ¹⁹³³; S. d. Oberförsters Karl Creutz (geb. 16.11.1902 Trippstadt) u. (∞ 28.12. 1922) Charlotte Müller (geb. 23.4.1892 Mölschbach) ¹⁹³⁴.

Creutz war ab dem siebten Lebensjahr erblindet ¹⁹³⁵.

Stud, 1946/51 Mainz (Germanistik); 1951/55 Mainz und Bonn (Theologie); AJ. 1955; 1.3.1956 dienstliche Aushilfe St. Alban; 1.10.1956/59 Verw. Heimkirchen; ab 16.11.1959 Pfr. Kindenheim ¹⁹³⁶; 1.2.1967 i.R. ¹⁹³⁷.

∞ 28.12.1955 Kriegsfeld m. Brigitte Brocks (geb. 24.1931 Leipzig [B0602]) 1938; aus der Ehe stammen 2 Pflegekinder und ein Adoptivsohn 1939.

Crollius, Georg Christian (B0838): +@ @

21.7.1728 Zweibrücken - † 23.3.1790 Zweibrücken; S. v. Pfr. Johann Philipp Crollius (B0837) (Rektor des Gymnasiums Zweibrücken von 1721-1767) u. der Pfarrerstochter Gabriele Margaretha Joannis (T.v. Pfr. Georg Christian Joannis [B2446]) ¹⁹⁴⁰; Bruder der Henriette Luise Christiane Crollius (∞ mit Pfr. Johann Valentin Embser [B1111]) ¹⁹⁴¹. Halbbruder d. Sara Eleonora Crollius (∞ mit Pfr. Johann Jakob Hepp [B2070]) ¹⁹⁴².

Stud. 1848/50 Halle, 21.10.1750/52 Göttingen, 1752 Examen in Zweibrücken; zunächst „Vikar“ der Philosophie am Gymn. Zweibrücken; 1753/66 Kollaborator seines Vaters; 1760 herzoglicher Bibliothekar; 1767/90 Rektor Gymn. Zweibrücken; zusätzlich Konsistorial-Assessor, 1759 auswärtiges Mitglied d. kurbayerischen Akademie d. Wissenschaften in München, der kurpf. Akademie Karl Theodors in Mannheim, 1765 d. Wissenschaftlichen Gesellschaft in Göttingen, 1765 der Literarischen Gesellschaft Duisburg; 1788 Hofrat; vom Herzog von Zweibrücken z. Hofhistoriographen ernannt ¹⁹⁴³.

Crollius förderte neben seinem Vater die Schaffung der Bibliotheca Bipontina, die Gymnasiumsbibliothek des Gymnasiums Bipontium bedeutend. Die beiden Philologen Crollius gaben ab 1779 die lateinischen u. griechischen Klassiker in meisterhafter Form heraus u. verschafften durch ihre rund 200 Bände umfassenden Editiones Bipontiae dem Gymnasium u. der Stadt Zweibrücken geradezu Weltruf. Ein Wieland hat dem Unternehmen seinen Beifall gespendet, einer der Subscripienten war Benjamin Franklin. Auch auf die Erweiterung u. Vermehrung der Gymnasialbibliothek war der jüngere Crollius eifrig bedacht. Heute zählt die Bibliothek des Gymnasiums, die als öffentlich-wissenschaftliche Bibliotheca Bipontina dem auswärtigen Leihverkehr angeschlossen ist, wertvolle Handschriften u. Drucke aus dem 16. Jh. zu ihren Schätzen ¹⁹⁴⁴.

Crollius klagte vor dem Reichskammergericht in Wetzlar gegen seinen Landesherrn, Herzog Karl August von Zweibrücken, wegen Verletzung der Gerechtsame der evangelischen Kirche (wohl der Wahl der Pfr.) ¹⁹⁴⁵.

Crollius wurde 1756 mit 2 fl Strafe belegt, weil er mit seiner Schwiegermutter Streit hatte ¹⁹⁴⁶.

∞ am 3.6.1755 in Hornbach mit Magdalene Henriette +Koch (30.11.1736 Zweibrücken - † 16.3.1802 Zweibrücken; T. d. Kirchenschaffners u. Verwaltungssekretär Johann Heinrich +Koch [1702 err. - † 23.12.1747 Zweibrücken ¹⁹⁴⁷ u. [∞ 28.8.1735 Zweibrücken] der Pfarrerstochter Eleonore Johanna Sara Keller [† beerd. 23.12.1771 Zweibrücken alt 76 J., T. v. Pfr. Johann Heinrich Keller {B2585}] u. Marie Magdalena Christine NN. ¹⁹⁴⁸) ¹⁹⁴⁹.

Vater d. Eleonore Johanna Sophia Elisabeth Pauline +Crollius (∞ 19.7.1769 mit dem späteren pfalz-zweibrückischen Kammerrat Johann Leonhardt +Thiel [um1741 {err.} Zweibrücken - † 10.10.1794 Zweibrücken ¹⁹⁵⁰]) ¹⁹⁵¹.

Literatur/Urkunden:

¹⁹³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 73 Nr. 835.

¹⁹³³ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 32 Nr. 99

¹⁹³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 73 Nr. 835.

¹⁹³⁵ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 32 Nr. 99

¹⁹³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 73 Nr. 835.

¹⁹³⁷ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 32 Nr. 99

¹⁹³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 73 Nr. 835.

¹⁹³⁹ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 32 Nr. 99

¹⁹⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 74 iVm. Nr. 838 iVm Nr. 837.

¹⁹⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Anm. zu Nr. 1111.

¹⁹⁴² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 103 Nr. 2070.

¹⁹⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Anm. zu Nr. 1111.

¹⁹⁴⁴ Appfel, Helmut: Zu den Texten des neuaufgefundenen Einblattdrucks (Kaspar Wittel's); in: Pfälzer Heimat 1977, S. 94.

¹⁹⁴⁵ Appfel, Helmut: Zu den Texten des neuaufgefundenen Einblattdrucks (Kaspar Wittel's); in: Pfälzer Heimat 1977, S. 94.

¹⁹⁴⁶ Stuck: Hofpersonal, S. 30.

¹⁹⁴⁷ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 211.

¹⁹⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 74 Nr. 838 iVm. S. 225 Nr. 2585.

¹⁹⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 74 Nr. 838.

¹⁹⁵⁰ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 65.

¹⁹⁵¹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 65.

- Crollius, Georg Christian: "Denkmal Karl August Friedrichs (von Pfalz-Zweibrücken) des Einzigsten, zu den Gedächtniß- u. Grabmahlen des Pfalzgräflichen Hauses der Zweibrückischen, Veldenzischen u. Birkenfeldischen Linien hinzugesellet" (1785; ein Exemplar befindet sich in der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe)
- Crollius, Georg Christian: Vorlesung aus dem zweiten Geschlechte der Grafen von Veldenz. Acta Academiae Theodoro-Palatinae IV (1778)
- Koch, Walter: Georg Christian, genannt der jüngere Crollius. Leben u. Wirken des großen Zweibrücker Gelehrten; in: Bl. für pfälzische Kirchengeschichte u. religiöse Volkskunde 1961, S. 6
- LA Speyer Best. 1459 UNr. 6: Verlassenschaft des Rektors und Hofrats Crollius zu Zweibrücken, 1790-1791
- Mayer, Eugen (OKRat): Artikel „Johann Philipp Crollius (1693-1767)“; Artikel „Georg Christian Crollius (1728-1790)“; in: RGG (2. Auflage 1928), Sp. 1746
- Vogelsang, Hugo: Ein Crolliusbrief u. sein Erfolg (auch zu Crollius, Georg Christian [1728-1790]), in: Pfälzer Heimat 1961, S. 10

Crollius, Johannes (B0836): +@ @

aus der Wetterau; 24.6.1577 imm. Tübingen; 1610 ref. Pfr. u. Sup. Kaiserslautern (?) ¹⁹⁵². Dagegen heißt es bei Herzog ¹⁹⁵³ „ist 1594 Superintendent in Kaiserslautern; hat am 6.1.1595 seinen Abschied genommen; sein Nachfolger war N. Cridemius“.

Crollius, Johann Philipp (B0837): +@ @

16.1.1693 Heidelberg - † 14.1.1767 Zweibrücken; S. d. Dr. theol. Johannes Laurentius +Crollius (seit 1680 Prof. f. Philologie in Heidelberg, seit 1699 auch d. Theol.) u. Anna Margarethe +Meisterlin; Enkel d. Rektors am Gymn. Hersfeld Johannes +Crollius (aus Wetter - † 1600); nach des Vaters Tod adoptiert von Prof. Joh. Christoph +Iselin in Basel ¹⁹⁵⁴.

6.3.1709 imm. Marburg, 1713/21 Stud. Basel, 1721/57 Prof. d. Geschichte u. Beredsamkeit u. Rektor am Gymn. Zweibrücken; 1740 Konsistorial-Assessor; 1757 i. R. ¹⁹⁵⁵.

∞ I 30.10.1725 Zweibrücken Gabriele Margaretha +Joannis (T.v. Pfr. Georg Christian Joannis [B2446]) ¹⁹⁵⁶; Vater d. Henriette Luise Christiane +Crollius (∞ Pfr. Johann Valentin Embser [B1111]).

∞ II Maria +Caesar (aus London ¹⁹⁵⁷; Schwester d. Johann Casimir +Caesar, Bankier in London ¹⁹⁵⁸); aus der Ehe stammen folgende Kinder ¹⁹⁵⁹: Georg Christian Crollius (B0838), Johannetta Eleonora Elisabetha Paulina +Crollius ¹⁹⁶⁰, Sophia +Crollius (~ 6.10.1742 ¹⁹⁶¹; ∞ 19.7.1769 Zweibrücken m. Kammerrat Johann Leonhard +Thiel ¹⁹⁶² ¹⁹⁶³, Sara Eleonore Casimira +Crollius ¹⁹⁶⁴ (~ 28.8.1745 Zweibrücken ¹⁹⁶⁵; ∞ 6.12.1763 mit Pfr. Johann Jakob Hepp [B2070]) ¹⁹⁶⁶ u. Christine Luise +Crollius (∞ 12.9.1754 m. d. Hofmalers Jacob Friedrich +le Clerc) ¹⁹⁶⁷.

Werke:

- Crollius, Johann Philipp: Epistola de praesenti statu Academiae Basiliensis, scripta ad. Cl. Theod. Hasaeum.
- Crollius, Johann Philipp: Oratio de celebri quondam Alexandrinorum Museo, Bipont. 1721
- Crollius, Johann Philipp: Hist. Schriften über Kusel (1725), Trifels (1725), Meisenheim (1727), Hornbach (1728), Bergzabern (1729) u. Zweibrücken (1729)
- Crollius, Johann Philipp: De dioecesi Beckelnhemensi, 1732
- Crollius, Johann Philipp: Prolusio de Westrasia, 1751
- Crollius, Johann Philipp: Oratio de Anvilla, 1767 (v. s. Sohn hrsg.)

Literatur:

- Mayer, Eugen (OKRat): Artikel „Johann Philipp Crollius (1693-1767)“; Artikel „Georg Christian Crollius (1728-1790)“; in: RGG (2. Auflage 1928), Sp. 1746

¹⁹⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 74 Nr. 836.

¹⁹⁵³ Herzog: Kaiserslautern 1550-1619, S. 38 Nr. 151.

¹⁹⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 74 Nr. 837.

¹⁹⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 74 Nr. 837.

¹⁹⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 74 iVm. Nr. 838 iVm Nr. 837.

¹⁹⁵⁷ Stuck: Hofpersonal, S. 30.

¹⁹⁵⁸ Anm.: dieser ist als Pate genannt am 28.8.1745 bei der Taufe d. Sara Eleonore Casimira Crollius in Zweibrücken (Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Tom. IV., 1745-1774, Bild 18).

¹⁹⁵⁹ Stuck: Hofpersonal, S. 30.

¹⁹⁶⁰ Stuck: Hofpersonal, S. 30.

¹⁹⁶¹ Stuck: Hofpersonal, S. 30.

¹⁹⁶² Anm.: zu diesem s. Stuck: Verwaltungspersonal, S. 65.

¹⁹⁶³ Stuck: Hofpersonal, S. 30.

¹⁹⁶⁴ Anm.: als Patin genannt LA Speyer Best. F 6 Nr. 230 ref. KB Odenbach/Glan, n.p., Bild 23, Taufeintrag d. Carl Philipp Müller v. 27.9.1773; Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2070 kennt nur den Vornamen Sara.

¹⁹⁶⁵ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Tom. IV., 1745-1774, Bild 18.

¹⁹⁶⁶ Stuck: Hofpersonal, S. 30.

¹⁹⁶⁷ Stuck: Hofpersonal, S. 30.

- Schöndorf, Kurt u. Wenzel, Ernst: „Johann Philipp Crollius – Eine Biographie von Johann Georg Wentz“; in: Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz, 103. Band, Speyer 2005, S. 229-242

Cronaug, Johann Philipp (B0840): +

aus „Breugersheim in dem sog. Reynsberg“¹⁹⁶⁸ [Anm.: verm. Preungesheim bei Frankfurt; arg. ex Eheversprechen des J. P. Cronaug, ausgefertigt Frankfurt a.M. 1969] - † 1719 Schwegenheim¹⁹⁷⁰; Schwager v. Pfr. Johann Wolfgang Bissmann ((B0400) (∞ m. Magdalena Sophia Thomae [T. v. Pfr. Samuel Christian Thomae {B5436}])).

1713/19 luth. Adj. in Schwegenheim (†)¹⁹⁷¹.

Gegen Cronaug klagt wegen gebrochenem Eheversprechen vor dem luth. Consistorium in Germersheim der Hessen-darmstädtische Hofmusicus Christoph Gorr namens seiner Tochter Elisabetha Eleonora Gorr. Dieser gegenüber hatte Cronauer am 18.10.1711 in Frankfurt ein notarielles Eheversprechen abgegeben, das von „Eleonora Gorriterin“ angenommen worden war 1972.

∞ 3.8.1713 Schwegenheim m. Maria Christine Thomae (T.v. Pfr. Samuel Christian Thomä [B5436] u. Sophie Marg. Günther [T.v. Pfr. Sebastian Günther aus Hildburghausen]; sie als Wwe ∞ II mit Pfr. Joh. Peter Beuerle [B0339])¹⁹⁷³.

Crusius, Johannes (B0846): +

um 1568 Wetter - † 4.11.1632 Kusel¹⁹⁷⁴.

Schule Kusel; Stud. Marburg; 19.6.1587 imm. Heidelberg; Stud. Bremen; 23.3.1589 imm. Wittenberg und 1591 Herborn („Krausius“); 1 J. Schulmeister Siegen; 1592/93 Schulmeister Odenbach am Glan; 1593 Pfr. Erbach; 1593/95 Großbundenbach; 1595/1600 Essenheim; 1600/13 Alsenz; 13.4.1613/32 Inspektor Kusel¹⁹⁷⁵.

Im Frühjahr 1594 kam es zu einer tätlichen Auseinandersetzung zwischen dem am 15.7.1593 zum ref. Pfr. in Großbundenbach Johannes Crusius (B0846) und dem abgesetzten Pfr. Jakob Trautmann (B5478). Diese ging wohl von Pfr. Crusius aus, der daraufhin in die herzogliche Kanzlei in Zweibrücken einbestellt wurde. Das Ergebnis des eingeleiteten Verfahrens ist in den Akten nicht überliefert. Aber am 27.8.1599 ist Crusius nicht mehr Pfr. in Großbundenbach. Am 5.4.1595 war nämlich ein Vertrag zwischen dem Ortsherrn Friedrich von Steinkallenfels und Herzog Johann von Zweibrücken geschlossen worden, Hierin hat der Steinkallenfelser als Ersatz für die an Zweibrücken gekommenen Rechte am Kirchensatz zu Bliesbrücken die selbständige luth. Pfarrei Buntbach inmitten des ansonsten reformierten Herzogtums Zweibrücken erhalten. Jakob Trautmann wurde wieder als luth. Pfr. in Großbundenbach eingesetzt und war noch 1607 im Amt. Zwischen dem 17.11.1607 und dem 1.1.1906 ist er verstorben¹⁹⁷⁶.

∞ I 19.9.1592 Kusel m. Ursula Lauer (Wwe. von Pfr. Pankratius Eller [B1105])¹⁹⁷⁷.

∞ II Adelheid von Briegel († 17.5.1730; als Frau „Adelheid von Birgell“ 12.7.1607 Patin in Alsenz)¹⁹⁷⁸.

∞ III 17.11.1630 proklamiert Zweibrücken, Hochzeit Kusel¹⁹⁷⁹ am 23.11.1630¹⁹⁸⁰ m. Elisabeth Keßler (geb. um 1594; T. d. Werner Keßler [1554-1626] u. Salomea Schmidberger; Wwe. v. Pfr. Bartholomäus Hexamer [B2173])¹⁹⁸¹.

Vater v. Anna Sara Crusius (23.8.1610 Patin in Alsenz), Johann Kilian Crusius (Alsentinus, 6.7.1608 Exter, 5.12.1609 Stip. Hornbach, 26.11.1616 imm. Heidelberg, 1617 Herborn)¹⁹⁸² u. Anna Sara (?) Crusius (∞ Pfr. Johannes Kercher [B2611])¹⁹⁸³.

Culmann, Johann Philipp (B0851): +

¹⁹⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 74 Nr. 841.

¹⁹⁶⁹ LA Speyer Best. A12 Nr. 277 Bl. 6.

¹⁹⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 74 Nr. 840.

¹⁹⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 74 Nr. 840; LA Speyer Best A12 Nr. 277.

¹⁹⁷² LA Speyer Best. A12 Nr. 277 Bl. 1-9r.

¹⁹⁷³ LA Speyer Best. F6 Nr. 24, luth. KB Billigheim 1711-1793, S. 60, Bild 30; Biundo: Pfarrerbuch, S. 74 Nr. 84.

¹⁹⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 846.

¹⁹⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 846; zu seiner Dienstzeit s. Angaben im ref. KB Kusel 2 bei seiner Eheschließung m. Ursula Lauer (ref. KB Kusel 2, n.p., Bild 294).

¹⁹⁷⁶ Neumann, Friedrich: Lambsborns Geschichte in der Neuzeit: in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 77.

¹⁹⁷⁷ ref. KB Kusel 2, n.p., Bild 294; Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 846.

¹⁹⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 846.

¹⁹⁷⁹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 69.

¹⁹⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 846, der fehlerhaft Zweibrücken als Eheschließungsort nennt.

¹⁹⁸¹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 69; Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 846

¹⁹⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 846.

¹⁹⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 846 iVm. S. 227 Nr. 2611.

18.4.1602 - † 14.10.1687 Ulmet ¹⁹⁸⁴, bzw. 14.5(?)1684 nach 59 Dienstjahren ¹⁹⁸⁵; richtig dagegen † 18.10.1684 Ulmet, beerd. 19.10.1684 Ulmet „seines Alters 83 Jahr“ ¹⁹⁸⁶; S. d. Weißgerbers Hans Culmann († 16.8.1617 Zweibrücken) u. der Gertrud NN. ¹⁹⁸⁷.

Schule Zweibrücken, 25.10.1617 Stip. Hornbach, 1624/32 ref. Schulmeister Konken ¹⁹⁸⁸ bzw. ab 1625 Schulmeister in Niederkirchen im Ostertal ¹⁹⁸⁹, ab 1632 Pfr. Wolfersweiler ¹⁹⁹⁰; 1633/51 Pfr. Niederkirchen im Ostertal u. 1628/51 Verwalter Wolfersweiler u. Achtersbach, auch Konken ¹⁹⁹¹, bzw. ab 1632 Pfr. in Wolfersweiler ¹⁹⁹²; 1651/87 Pfr. u. Inspektor (1673) Ulmet; 1687 resigniert ¹⁹⁹³.

∞ 1647 mit Anna Elisabeth Schwab (1620 - † 31.5.1703 in Ulmet im Alter von 83 J, beerd. 2.6.1703 Ulmet ¹⁹⁹⁴, T. d. Pfr. Johann Schwab [B4964] aus Bosenbach) ¹⁹⁹⁵; Vater d. Pfr. Johann Sebastian Culmann (B0852) u. des Johann Philipp Culmann (~ 5.6.1656 - † als cand theol nach 3 Jahren Studium in Duisburg am 21.7.1681 in Ulmet an „Lungensucht“) ¹⁹⁹⁶.

Johann Philipp Culmann, Pfr. zu Ulmet, ist am 13.10.1666 als Pate in Hinzweiler bei der Taufe der Anna Catharina Wernher, Tochter des Pfr. Johann Wernher u. der Anna Ursula Rausch 1997.

Culmann, Johann Philipp (B0853): +

2.5.1686 Ulmet - † 3.11.1761 Baumholder ¹⁹⁹⁸; S. d. Pfr. Johann Sebastian Culmann (B0852) u. der Anna Margarethe Emmerich; Enkel des Pfr. in Ulmet, Johann Philipp Culmann (B0851) ¹⁹⁹⁹.

17.4.1704 imm. Herborn; 6.5.1713 - 1730 ref. Pfr. Hornbach II, 2.5.1730-1749 Ernstweiler ²⁰⁰⁰.

∞ 24.8.1714 mit Louysa Elisabeth Catharina Meyer (14.12.1684 Zweibrücken - † 11.6.1743 Ernstweiler; T. d. Apothekers u. Ratsverwandten in Zweibrücken Hans Balthasar Meyer [16.8.1655 Zweibrücken - † 26.12.1708] u. [∞ 15.1.1684] Anna Elisabeth Hoffmann [† 18.12.1708, Wwe. v. Pfr. Johann Peter Geysel [1583] 2001 u. Witwe des Kanzlisten Friedrich Braun in Zweibrücken) 2002; Vater von Philipp Friedrich Culmann (B0856) 2003, Anna Elisabeth Culmann (geb. 3.7.1720 Hornbach, ∞ 1745 mit Gottfried Versevaux, Gerber in Zweibrücken) 2004, Marie Susanne Culmann (∞ mit Pfr. Johann Balthasar Isemann [B2409]) 2005 u. Sophia Magdalena Culmann (∞ Pfr. Johann Christian Schmidt [B4763] 2006.

Culmann, Johann Sebastian (B0852): +@@

14.1.1660 Ulmet - † 25.4.1739 Ulmet; reformiert; S. v. Pfr. Johann Philipp Culmann (B0851) u. Anna Elisabetha Schwab ²⁰⁰⁷

26.10. 1682 imm. Heidelberg, 1685-1687 Adj., 1687-1739 reformierter Pfr. in Ulmet ²⁰⁰⁸.

∞ 24.7.1685 m. Anna Margaretha +Emmerich ²⁰⁰⁹ (geb. 23.10.1668 Kusel, T. d. Bierbrauers Johann Abraham +Emmerich [† 10.3.1674] u. [∞ 18.6.1667 Kusel] Maria Katharina +Herdt [7.11.1652 Kusel - † 28.12.1673] ²⁰¹⁰). Die Ehefrau wird am 7.9.1695 als 'Maria

1984 Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 851.

1985 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 75 unter Hinweis auf ref. KB Ulmet.

1986 ref. KB Ulmet I, S. 603, Sterbeeintrag v. 18.10.1884.

1987 Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 851.

1988 Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 851.

1989 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 75 Nr. 851.

1990 Kirchenschaffnei-Archiv Zweibrücken II/2687; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 75 Nr. 851.

1991 Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 851.

1992 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 75 unter Hinweis auf Kirchenschaffneiarchiv Zweibrücken II, 2687.

1993 Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 851.

1994 ref. KB Ulmet I, S. 615.

1995 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 75; Biundo: Pfarrerbuch, S. 426 Nr. 4694 iVm. S. 75 Nr. 851.

1996 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 75.

1997 ref. KB Hinzweiler I, S. 49, Bild 30, Taufeintrag vom 13.10.1666.

1998 Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 853; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 76 Nr. 853.

1999 Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 853.

2000 Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 853.

2001 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 76 Nr. 853.

2002 ref. KB Ulmet I, S. 464; Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 853.

2003 Böttcher: Familienbande der pfälzischen Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, S. 263.

2004 Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Anm. zu Nr. 853.

2005 Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 853 iVm. S. 209 Nr. 2409.

2006 Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 853 nennt sie ohne Angabe d. Vornamens unrichtig als verh. mit Nr. 4762a; Anm.: Pfr. Johann Christian Schmidt (B4763) nennt bei der Geburt seines Sohnes Carl Philipp Schmidt (geb. 10.5.1760 Lambsborn, ~ 14.5.1760 ebd.) als Taufzeugen 'Johann Philipp Culmann Ev. Ref. Pfarrer, mein Schwieger-Vatter' (ref. KB Lambsborn 2, S. 89, Bild 47.).

2007 Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 852.

2008 Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 852.

2009 ref. KB Kusel 3, n.p., Bild 412, Copulationseintrag v. 24.7.1685; „Anna Margaretha“ Emmerich; ebenso Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 852; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 76 Nr. 852 nennt sie Anna (Maria?) Margaretha.

2010 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 76 Nr. 852.

Margretha' genannt ²⁰¹¹.

Vater v. Pfr. Johann Philipp +Culmann (853), Johann Abraham +Culmann (geb. 11.1.1688 Ulmet - † 8.11.1749 Annweiler; Weißgerber in Annweiler; ∞ 22.8.1713 Annweiler m. Marie +Pasquay, T. d. † Ratsherrn Jacob +Pasquay), Elisabeth Salome +Culmann (geb. 27.9.1689 Ulmet), Marie Magdalena +Culmann (geb. 1.11.1691; ∞ 1707 Baumholder mit Johann Caspar +Heintz) 2012, Pfr. Johann Casimir Marcus (Marx) +Culmann (2.3.1693 Ulmet - † 14.5.1735, beerd. 16.5.1735, Pfr. in Baumholder) 2013, Anna Catharina +Culmann († 4.4.1703 Ulmet im Alter von 7 T.) 2014, Johannes +Culmann († 19.4.1703 Ulmet alt 3 W.) 2015, Anna Sara Elisabeth +Culmann (~ 7.9.1695 Ulmet; ∞ 5.6.1716 mit Pfr. Johannes Roth [B4470]) 2016, Christina Margaretha +Culmann (~ 6.1.1698 Ulmet - † 14.4.1730 Ulmet, beerd. in der Kirche von Ulmet; ∞ 15.10.1720 m. Pfr. Johann Philipp Hoffmann [B2264]) 2017, Marie Susanne +Culmann (geb. 29.11.1699 Ulmet) 2018, Anna Margaretha +Culmann (geb. 20.12.1701) 2019, Marie Margaretha Adelheid +Culmann (geb. 21.12.1706) 2020, Susanna Elisabetha +Culmann (geb. 18.2.1709; ∞ 16.6.1733 mit Johann Abraham +Hertel, Schultheiß in Ulmet) 2021 u. Dorothea Barbara +Culmann (~ 3.8.1712 Ulmet; ∞ 14.8.1736 in Flurskapelle mit Pfr. Johann Heinrich Abel [B0004]) 2022.

Culmann (Kullmann ²⁰²³), Ludwig Friedrich Lorentz (B0855); +

~ 21.6.1708 Mutterstadt ²⁰²⁴ - † 1770 Bretten; Sohn von Pfr. Nikolaus Andreas Culmann (B0854) u. (I. Ehe) mit Maria Susanna Salathé; Enkel von Pfr. Philipp Jacob Salathé ²⁰²⁵.

1719/24 Schule Neustadt, 11.2.1727 imm. Heidelberg; (1737)/41 Seckenheim, 1741/63 ref. Pfr. in Mörzheim; 1763/70 (†) Inspektor Bretten ²⁰²⁶.

∞ 1738 mit Anna Rosina Serini (T. v. Pfr. Johann Bernhard Serini [B5052] u. Phil Marg. Koch) 2027. Vater von Pfr. Johann Peter Culmann (27.5.1742 2028 - † 27.7.1803 als Pfr. zu Hering) 2029, Pfr. Georg Wilhelm Culmann († 1774 als Pfr. zu Berg/Elsaß) 2030 u. Jacob Friedrich Culmann (geb. 26.1.1748) 2031.

Culmann (Kullmann ²⁰³²), Nicolaus Andreas (B0854); +

~ 17.11.1684 Neustadt a.d. Hardt ²⁰³³ - † 29.8.1740 Iggelheim ²⁰³⁴; S. d. Barbiers Johann Conrad Culmann u. der Maria Juliana „eine gebohrene Schwenckin“ ²⁰³⁵.

imm. Basel 21.4.1703-1.7.1706; seit 1704 Stipendiat der ref. Orte der Schweiz, Alumne im Oberen Kollegium ²⁰³⁶; 1707/29 ref. Pfr. Mutterstadt-Ruchheim; 1731/40 Pfr. in Iggelheim ²⁰³⁷.

∞ I 28.9.1707 in Neustadt mit Maria Susanne Elisabetha Salathé (geb. 11.8.1684 Lambrecht ²⁰³⁸, T. v. Pfr. Philipp Jacob Salathe [B4551])

²⁰¹¹ ref. KB Ulmet 1, S. 140; ref. KB Ulmet 1, S. 147.

²⁰¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 852.

²⁰¹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 76 unter Hinweis auf ref. KB Ulmet; auch Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 852, wo der Vorname als „Johannes Maximilian Casimir Culmann“ falsch angegeben ist.

²⁰¹⁴ ref. KB Ulmet 1, S. 615.

²⁰¹⁵ ref. KB Ulmet 1, S. 615.

²⁰¹⁶ ref. KB Ulmet 1, S. 140; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 76.

²⁰¹⁷ ref. KB Ulmet 1, S. 147; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 76.

²⁰¹⁸ ref. KB Ulmet 1, S. 153; Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 852.

²⁰¹⁹ ref. KB Ulmet 1, S. 160; Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 852.

²⁰²⁰ ref. KB Ulmet 1, S. 176; Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 852.

²⁰²¹ ref. KB Ulmet 1, S. 185; Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 852.

²⁰²² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 76; ref. KB Ulmet 1, S. 201 [Taufeintrag], ref. KB Ulmet 1, S. 427 [Copulationseintrag].

²⁰²³ ref. KB Mutterstadt 1, n.p., Bild 11. Anm.: Schreibweise gem. d. eigenhändigen Taufeintrag durch seinen Vater Pfr. Nikolaus Andreas Kullmann.

²⁰²⁴ ref. KB Mutterstadt 1, n.p., Bild 11.

²⁰²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 76 Nr. 855.

²⁰²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 76 Nr. 855.

²⁰²⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 76 Nr. 855; Biundo: Pfarrerbuch, S. 76 Nr. 855 iVm S. 434 Nr. 5052 [Anm. Biundo verweist dort fehlerhaft auf Nr. 865 = Pfr. Hellmut Culmann.

²⁰²⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 76 Nr. 855.

²⁰²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 76 Nr. 855.

²⁰³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 76 Nr. 855.

²⁰³¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 76 Nr. 855.

²⁰³² Anm.: eigenhändige Schreibweise d. Nachnamens im ref. KB Mutterstadt 1, n.p., Bild 11 durch Pfr. Nikolaus Andreas Kullmann.

²⁰³³ ref. KB Neustadt 02, n.p., Bild 53; Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 854.

²⁰³⁴ ref. u. kath. KB Iggelheim 6, Bl. 12, Sterbeeintrag vom 29.8.1740.

²⁰³⁵ ref. u. kath. KB Iggelheim 6, Bl. 12, Angabe im Sterbeeintrag des Nikolaus Andreas Cullmann vom 29.8.1740; Anm.: dagegen bei Biundo : „Anna Marie N.“.

²⁰³⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 76 Nr. 854.

²⁰³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 854.

²⁰³⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994, S. 68 Nr. 4551.

u. Eleonore Juliane Biermann)²⁰³⁹. Vater v. Pfr. Ludwig Friedrich Lorentz Culmann [B0855])²⁰⁴⁰, Philipp Emich Kullmann (geb. 5.5.1710 Mutterstadt)²⁰⁴¹.

∞ II 3.7.1713 Heidelberg²⁰⁴² mit Susanna Elisabeth Reuter²⁰⁴³. Vater v. Christina Felicitas Culmann (~ 9.8.1714 Mutterstadt 2044; ∞ 22.4.1731 in Mußbach mit Caspar Pistorius [S. d. Gerichtsschreibers in Mußbach, Conrad Pistorius]) 2045 u. des Johann Daniel Culmann (~ 13.10.1722 2046) 2047.

Curtius (Kurtz), Johannes (B0872): +@ @

6.3.1590 Niederhausen bei Zweibrücken - † 29.2.1636 Zweibrücken; S. d. Müllers Johann +Curtz 2048.

11.1.1603 Exter; 1.8.1606 Stip. Hornbach 2049; 3.5.1613/16 Schulmeister Niederhausen b. Zweibrücken; 1616/17 Stud. Straßburg u. 1617/18 Basel; 1618/19 Schulmeister u. Diakon Bischweiler/E.; 1619/36 ref. Pfr. Winterbach 2050.

∞ 13.7.1619 Zweibrücken m. Dorothea +Sieber (Kammerjungfer in Zweibrücken; T. d. Baumeisters in Kitzingen Nikolaus +Sieber) 2051.

Litera D

Dachler, Heinrich (B0877): +@ @

6.9.1608/11 ref. Diakon Eberbach am Neckar²⁰⁵²; versah 1608/09 von Eberbach aus die Gemeinde Rothenberg²⁰⁵³; 29.4.1611/13 Pfr. Altrip; 3.11.1613/17 Neuhofen; 28.11.1617 ff. Hördt²⁰⁵⁴.

Urkunden/Literatur:

- GLA Karlsruhe Best. 43 Nr. 1515: Tobias Fabricius zu Mosbach, Johann Reinhard Morvilius, Pfarrer zu Eberbach, Heinrich Dachler, Diakon, und Philipp Stephan Leutung, Kollektor in Mosbach, verleihen dem Notar Georg Raule zu Eberbach die Kaplaneiwiese am Neckar daselbst zu Erblehen, gegeben Eberbach v. 10.2.1611

Däch (Dech), Johann Valentin (B0878): +@ @

²⁰³⁹ Seelinger: Familien in Dannstadt u. Schauernheim, S. 141 Nr. 475; Biundo: Pfarrerbuch, S. 75/76 Nr. 854.

²⁰⁴⁰ ref. KB Mutterstadt 1, n.p., Bild 11, Schreibweise 'Kullmann'.

²⁰⁴¹ ref. KB Mutterstadt 1, n.p., Bild 13.

²⁰⁴² **Landeskirchl. Archiv Karlsruhe**, KB Heidelberg St. Peter, Trauungen, Beerdigungen 1705-1771, S. 8, Bild 6, Copulationseintrag v. 3.7.1713 leider ohne Herkunftsangabe der Braut; Biundo: Pfarrerbuch, S. 76 Nr. 854 nennt dagegen fälschlich 26.6.1713 und nennt den Eheschließungsort nicht.

²⁰⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 75/76 Nr. 854.

²⁰⁴⁴ ref. KB Mutterstadt 1, n.p., Bild 17.

²⁰⁴⁵ Kuby: Erg. z. Pfälz. Pfarrerbuch, Nachträge A-M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 94 Nr. 854; ref. KB Mußbach 1, S. 7, Copulationseintrag v. 22.4.1732.

²⁰⁴⁶ ref. KB Mutterstadt 1, n.p., Bild 25.

²⁰⁴⁷ Kuby: Erg. z. Pfälz. Pfarrerbuch, Nachträge A-M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 94 Nr. 854.

²⁰⁴⁸ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 872**; Stadtarchiv Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 48.

²⁰⁴⁹ **Buttmann: Matrikel Hornbach, S 45 Nr. 111a; Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 872.**

²⁰⁵⁰ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 872; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 894.**

²⁰⁵¹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 48; Biundo: Pfarrerbuch, S. m78 Nr. 872.

²⁰⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 877; Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Eberbach (Mischbuch 1615-1659), n.p., Bild 2, Catalogus Pastorum: „Diaconus Henricus Dahler“; Cramer: Bad.-Württ. Pfarrerbuch, Bd. I, Teil 1, S. 211.

²⁰⁵³ Cramer: Bad.-Württ. Pfarrerbuch, Bd. I, Teil 1, S. 211; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 361.

²⁰⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 877; Zimmermann: Rotes Buch, 95, 112, 177; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 104.

aus Gießen²⁰⁵⁵; bis 1608 luth. Pfr. Heimkirchen, 1608/noch 1630 Münchweiler/Alsenz²⁰⁵⁶, 1635 Exulant in Hornbach²⁰⁵⁷, Joh. Valentin Dech wird 1635 bei der Pfarrbestellung im Kugelhaus zu Butzbach genannt²⁰⁵⁸; 1635 Pfr. Rockenberg/Wetterau; 1635-1638 Schulmeister Gambach/Wetterau²⁰⁵⁹; nach Biundo dagegen 1635 Schulmeister Rockenhausen²⁰⁶⁰; 1638/45 Schulmeister Leeheim, 1646/50 Pfr. Hechtsheim²⁰⁶¹; er wird an Martini 1650 bei Einführung d. kath. Bekenntnisses abgesetzt²⁰⁶²; 1650 ff. Harxheim²⁰⁶³; bzw. Dech erhielt am 24.12.1650 die luth Pfarrei Gerolsheim; führte ein Siegel mit den Buchstaben N. D. u. 3 Lilien, die aus einem Berg wachsen²⁰⁶⁴.

∞ mit NN.; Vater von Pfr. Johann Valentin Däch (B0879).

Däch (Dech), Johann Valentin (B0879): +@ @

geb. 1615²⁰⁶⁵ Münchweiler/Alsenz; luth.; S. v. Pfr. Johann Valentin Däch (B0878)²⁰⁶⁶, richtig wohl der Enkel des bei Biundo Nr. B0878 genannten gleichnamigen Johann Valentin Däch; hierzu ist im luth. KB Heimkirchen besonders aufschlussreich ein Taufeintrag v. 15.7.1683: Johannes, S. v. Hans Henrich Walther u. (∞ 23.11.1680) Anna Elisabeth geb. Dech; Paten: des Kindes Uraltvater, Herr Johann Valentin Dech, Pfarrer zu Münchweiler, u. dessen Sohn, des Kindes Altvater, Johann Bernhard Dech; des Kindes Uraltmutter Anna Elisabeth, Herrn Pfarrers Dechen Hausfrau...²⁰⁶⁷

1662²⁰⁶⁸ bis 1668 luth Pfr. Heimkirchen (ab Juli 1668 neue Handschrift im Kirchenbuch)²⁰⁶⁹; 1668 Exulant in Lützelstein²⁰⁷⁰; erhält am 11.4.1668 als Pfarrer „von Hankirchen, Sickinger Herrschaft Unterstützung als dem Almosen in Lützelstein von 5 Schilling; Er gibt vor, er sei von den Lothringern geplündert, seines Viehs und fast alles beraubt“²⁰⁷¹. 1678/83 als Pfr. in Münchweiler/Alsenz bezeugt²⁰⁷².

Im luth. KB Heimkirchen wird er am 15.7.1683 als Pate genannt bei der Taufe des Johannes, S.v. Hans Henrich +Walther u. (∞ 23.11.1680) Anna Elisabeth geb. +Dech; Paten: „des Kindes Uraltvater, Herr Johann Valentin Dech, Pfr. zu Münchweiler, u. dessen Sohn, des Kindes Altvater, Johann Bernhard Dech; des Kindes Uraltmutter Anna Elisabeth, Herrn Pfr. Dechen Haußfrau ...“²⁰⁷³.

∞ 1639 Niederkirchen 2074 m. Anna Elisabeth NN. (erw. 1666/83); Vater v. Johann Bernhard +Dech (1666 von Niederkirchen, 1677/78 Wörsbach²⁰⁷⁵; Landwirt in Wörsbach; ∞ [1661 Niederkirchen²⁰⁷⁶] m. Maria +Christmann; Vater d. Anna Elisabeth +Dech [∞ 23.11. 1680 Heimkirchen m. Hans Henrich +Walther, deren Sohn Johannes +Walther ~ 15.7.1683 Heimkirchen²⁰⁷⁷] u. Johann Erasmus +Dech (1678 noch unverheiratet) 2078.

Däufer, Leonhard Heinrich (B0880): +@ @

12.10.1869 Pirmasens, ~ 8.11.1869 ebd.²⁰⁷⁹ - † 24.2.1931 Rüssingen, alt 60 J., beerd. Pirmasens²⁰⁸⁰; S. d. Barbiers Heinrich +Däufer

2055 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 466.

2056 Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 878; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 474.

2057 Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 878.

2058 Hess. Staatsarchiv Darmstadt Best. E 5 C (alt)

2059 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 474.

2060 Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 878.

2061 Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 878.

2062 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 466.

2063 Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 878; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 474.

2064 Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128 unter Bezugnahme auf Bistumsarchiv Speyer, Pfarrarchive Laumersheim und Gerolsheim.

2065 Familienforschung Krause <http://www.thokrause.de/pafg27.htm#602>, Abruf 24.11.2017. +++prüfen+++

2066 Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 879.

2067 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95 Nr. 879.

2068 luth. KB Münchweiler a.d. Alsenz +++prüfen+++ , S. 198, Bild 112 „Series Pastorum“ als Nachfolger v. Pfr. Johann Konrad Myricäus (B3726).

2069 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95, Nr. 879; nach Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 879 dagegen 1662/noch 1683 lutherischer Pfr. Heimkirchen.

2070 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95, Nr. 879.

2071 Schmidt, Erwin Friedrich: Aus den Almosenrechnungen von Lützelstein (La Petite Pierre) 1578-1673; in: Genealogie. Deutsche Zeitschrift für Familienkunde, Bd. X, Jg. 19./20, 1970/71, S. 690.

2072 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95, Nr. 879.

2073 luth. KB Heimkirchen 1, S. 31, Bild 20, Taufeintrag v. 15.7.1683; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95 [zu Nr. 879]; PRFK Ludwigshafen, Archiv Kimmel (Pfarrer), Karteikarte Johann Valentin Dech.

2074 Familienforschung Krause <http://www.thokrause.de/pafg27.htm#602>, Abruf 24.11.2017. +++prüfen+++

2075 PRFK Ludwigshafen, Archiv Kimmel (Pfarrer), Karteikarte Johann Valentin Dech.

2076 Familienforschung Krause <http://www.thokrause.de/pafg27.htm#602>, Abruf 24.11.2017. +++prüfen+++

2077 luth. KB Heimkirchen 1, S. 31, Bild 20, Taufeintrag v. 15.7.1683; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95 [zu Nr. 879].

2078 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95 [zu Nr. 879].

2079 ev. KB Pirmasens 16, n.p., Bild 114; Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 880;

2080 ev. KB Rüssingen 4, n.p., Bild 135, Sterbeeintrag 24.2.1931; die Angabe bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 880: '24.2.1932' ist falsch.

(1841-1909; S. v. Johann +Däufer [1814-1904²⁰⁸¹] u. [∞ 27.2.1840²⁰⁸²] Salomea +Gebhard²⁰⁸³) u. (∞ 16.10.1866 Pirmasens²⁰⁸⁴) Margarethe +Welcker (aus Pirmasens; T. v. Leonhard +Welcker u. Magdalena +Bad²⁰⁸⁵)²⁰⁸⁶.

Stud. 1880/94 München, Halle, Heidelberg, Bern und Basel; AJ 1894; 1897 Verw. Weisenheim a. B.; 1898 Neunkirchen; 1899 Erlentbach u. Weidenthal; 1.10.1899/1901 Vikar Germersheim; 1901/02 Verw. Erpolzheim; 1.4.1902/03 Vikar Winnweiler; 1.12.1903/05 Vikar Callbach; 16.1.1905/07 Vikar Frankenthal; 30.3.1907/14 Pfr. Gundersweiler; 27.5.1914/28 Kindingheim; 1928/31 Rüssingen (†)²⁰⁸⁷.

Pfr. Däufer blieb unverheiratet²⁰⁸⁸.

Urkunden/Literature:

- ZASP Best. 001.05 Nr. 487/11: „Wie ist der Schundliteratur entgegen zu treten“ (1914)

Dahl, Hermann Daniel (B0882): +@@

27.6.1845 Niederkirchen b. Kaiserslautern²⁰⁸⁹, ~ 28.7.1845 ebd.²⁰⁹⁰ - † 12.7.1914 Kirchheimbolanden²⁰⁹¹, beim Vereinsfest des Protestantenvereins in Kirchheimbolanden²⁰⁹², beerd. 14.7.1914 Erpolzheim²⁰⁹³; S. v. Pfr. Friedrich Dahl (B0881) u. Marie Katharina Hermann²⁰⁹⁴. Onkel von Pfr. Hermann Schultz (B4953) (S. d. Lehrers Ludwig Schultz u. d. Caroline Weibel)²⁰⁹⁵. Schwager v. Pfr. Jakob Weibel [B5770].

Stud. 1864/66 Erlangen, AJ 1868; 1872/76 Vikar Erfenbach, 13.7.1876/83 Pfr. Wiesbach²⁰⁹⁶, u. zugl. ab April 1880 zunächst Pfarrverweser, dann Pfr. Großbundenbach²⁰⁹⁷ bis Oktober 1880²⁰⁹⁸, 22.12.1883/1908 Wilgartswiesen, 21.11.1908/14 Erpolzheim (†)²⁰⁹⁹.

Dahl war 1881, 1901 u. 1909 Mitglied der Generalsynode; er erhielt am 7.11.1911 das Luitpoldkreuz für ehrenvolle 40 Dienstjahre²¹⁰⁰.

∞ 27.5.1873 Sippersfeld mit Luise +Weibel (geb. 16.9.1847 Sippersfeld, ~ 10.9.1847 ebd.; T. d. Lehrers Gottfried +Weibel u. Katharina +Bauer²¹⁰¹)²¹⁰². Zwar wird am 30.12.1880 als stellvertretende Patin bei d. Taufe der Anna Batteiger (T. v. Pfr. Philipp Jakob Batteiger [B0212]) genannt „Elisabetha Dahl, Ehefrau des protest. Pfarrers Hermann Dahl von Wiesbach“²¹⁰³; hierbei handelt es sich jedoch um einen Beurkundungsfehler durch Pfr. Batteiger. Eine 2. Ehe von Pfr. Hermann Daniel Dahl hat es nicht gegeben. Bei dessen Beerdigungseintrag vom 14.7.1914 wird im ev. KB Erpolzheim genannt: der Verstorbene war „Ehemann von Luise geb. Weibel“²¹⁰⁴.

Die Ehe blieb kinderlos²¹⁰⁵.

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 0010: Portraitphoto Hermann Daniel Dahl, o.D.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 044 Nr. 081: Besetzung der Pfarrstelle Wiesbach, darin u.a. Besetzung der Stelle mit Pfr. Hermann Dahl 1886

2081 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95 Nr. 880.

2082 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95 Nr. 880.

2083 ev. KB Pirmasens 65, n.p., Bild 81, Angabe im Heiratseintrag v. 16.10.1866; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95 Nr. 880 nennt sie dagegen 'Salome'.

2084 ev. KB Pirmasens 65, n.p., Bild 81, Heiratseintrag v. 16.10.1866; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95 Nr. 880.

2085 ev. KB Pirmasens 65, n.p., Bild 81, Angabe im Heiratseintrag v. 16.10.1866.

2086 Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 880.

2087 Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 880.

2088 ev. KB Rüssingen 4, n.p., Bild 135, Sterbeeintrag 24.2.1931.

2089 ev. KB Niederkirchen b. Kaiserslautern 4, n.p., Bild 46, Taufeintrag Nr. 36/1845 v. 28.7.1845; Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 882.

2090 ev. KB Niederkirchen b. Kaiserslautern 4, n.p., Bild 46, Taufeintrag Nr. 36/1845 v. 28.7.1845.

2091 ev. KB Erpolzheim 7, n.p., Bild 57, Beerdigungseintrag v. 14.7.1914.

2092 Kuby +++weiter+++ , Pfarrbeschreibung 1956, 47 +++weiter+++.

2093 ev. KB Erpolzheim 7, n.p., Bild 57, Beerdigungseintrag v. 14.7.1914.

2094 Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 882 iVm. Nr. 881; ev. KB Niederkirchen b. Kaiserslautern 4, n.p. Taufeintrag Nr. 36/1845 v. 28.7.1845.

2095 Biundo: Pfarrerbuch, S. 425 Nr. 4953 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95 Nr. 882.

2096 Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 882; ev. KB Wiesbach 4, n.p., Bild 96, der erste Eintrag stammt v. 23.4.1876.

2097 ev. KB Großbundenbach 4, n.p., Bl. 63.

2098 ev. KB Großbundenbach 4, n.p., Bl. 65; der letzte Eintrag stammt v. 29.10.1880.

2099 Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 882.

2100 Kuby: +++weiter+++

2101 ev. KB Sippersfeld 8, n.p., Bild 58, Taufeintrag v. 20.9.1873.

2102 ev. KB Sippersfeld 13, n.p., Bild 11, Heiratseintrag Nr. 3 v. 27.5.1873; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95 Nr. 882 kennt nur deren Namen, aber weder Eltern noch Heiratsort.

2103 ev. KB Großbundenbach 4, n.p., Taufeintrag v. 30.12.1880.

2104 ev. KB Erpolzheim 7, n.p., Bild 57, Beerdigungseintrag v. 14.7.1914.

2105 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95 Nr. 882.

Dalheim (Dalhemius), Johann Henrich (B0884a): +

er selbst nennt sich Johann Henrich von Dahlem²¹⁰⁶ oder auch Henricus Dalhemius²¹⁰⁷; † nach 21.9.1617 (letzte Amtshandlung) und vermutlich vor 20.1.1618 (erste Amtshandlung seines Nachfolgers Pfr. Justus Alstedius [B0067]); an Cantate 1589 hat Pfr. Henrich Dalhemius den Pfr. Johannes Schlüssel (B4938) als ref. Pfr. von Mauchenheim abgelöst²¹⁰⁸. Ab Januar 1618 war sein Nachfolger Pfarrer Justus Alstedius (67)²¹⁰⁹.

Pfr. Henrich Dalheim und seine Ehefrau Margaretha werden im ref. KB Mauchenheim 1 ab 1589 wiederholt als Pate genannt.

∞ I Margaretha NN. († 21.6.1607 Mauchenheim nach langer Krankheit; beerd. 22.6.1607 ebd.²¹¹⁰; ein Teil ihres Grabsteins ist noch erhalten; er zeigt einen Wappenschild mit 6 Sternen²¹¹¹); Vater d. Pfr. Wilhelm Dalheim (B0884) (∞ 28.8.1598 Mauchenheim mit Barbara Gebhardt [T. v. Jacob Gebhardt u. Barbara NN])²¹¹², der Zwillinge Marcus Dalheim (~ 31.7. 1589 Mauchenheim, † 16.8.1589 ebd.)²¹¹³ und Christina Gertrudis Dalheim (~ 31.7.1589 Mauchenheim)²¹¹⁴, des Lambert Dalheim († 25.3.1617 Mauchenheim, „im 40. Jahr seines Alters“, beerd. 26.3.1617 ebd.²¹¹⁵; ∞ 21.8.1599 Flonheim mit Margareta Scharffenstein²¹¹⁶ [† 16.10.1612 Mauchenheim²¹¹⁷; T. d. Lorentz Scharffenstein „von Flonum“ und Margaretha NN.²¹¹⁸]), Barbara Dalheim (∞ 29.11.1601 Mauchenheim mit Friedrich Eichenlaub)²¹¹⁹ und Balthasar Dalheim²¹²⁰

∞ II 12.8.1608 Mauchenheim mit Katharina, NN., Wwe. d Schultheißen Alexander Reder († 15.5.1608 Mauchenheim 2121) (sie †/ beerd. 7.9.1619 Mauchenheim als „Herrn Henrici Dalhemy gewesenen Pfarrers alhier [Mauchenheim] gewesene letzte Haußfrau“ 2122).

Dalheim (Dalhemius), Wilhelm (B0884): +

S. v. Pfr. Johann Henrich Dalheim (B0884a) und (∞ 1. Ehe) Margaretha NN.²¹²³.

1602 Schulmeister in Stetten²¹²⁴; 11.1.1603 (Jan./ Nov.) ref. Schulmeister Udenheim, 4.12.1609/12 Heppenheim a.d. Wiese; 29.3.1614 ff. Marnheim²¹²⁵.

Wilhelm Dalheim wird am 27.8.1598 als Pate in Mauchenheim genannt: „Wilhelm von Dalen, des Pfarrers Henrici Dahlemy Sohn Gevatter, der den nächsten Tag darnach seinen Hochzeithen Tag alhier gehalten“²¹²⁶.

∞ 28.8.1598 Mauchenheim mit Barbara Gebhardt [T. v. Jacob Gebhardt u. Barbara NN]) 2127. Vater d. Gertrud Dalheim (~ 12.6.1600 Mauchenheim) 2128, Peter Dalheim (~ Dominica 18 post Trin. Mauchenheim 1602) 2129, der Appollonia Dalheim (~ Dominica 16 post Trin.1604) 2130 u. Susanna Dalheim (~ 25.2.1616 Mauchenheim) 2131

Dalläus, Paul Eduard (B0886): +@ @

24.10.1820 Speyer - † 27.1.1847 Pirmasens; S. d. Arztes Dr. Wilhelm Gottlieb +Dalläus u. Wilhelmine +Heddäus²¹³². Bruder von Pfr.

²¹⁰⁶ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 118, Heiratseintrag v. 12.1.1608.

²¹⁰⁷ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 27, Taufeintrag v. 2. Sonntag nach Ostern 1600.

²¹⁰⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95 Nr. 885; Anm.: Kuby äußert die Existenz eines älteren Pfr. Henrich Dalhemius noch als Vermutung; die inzwischen durch Auswertung des ref. KB Mauchenheim bestätigt ist.

²¹⁰⁹ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 181, Beerdigungseinträge ab Januar 1618: „Anno 1618 sub Justo Alstedio [...] begraben.

²¹¹⁰ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 177, Beerdigungseintrag v. 22.6.1607 „Ist Margarta[.] Henrichs von Dalem Pfarrers zu Mauchenheim Haußfrauen [...] entschlaffen“.

²¹¹¹ Kunstdenkmäler der Pfalz, B d. VII, 1938, S. 222.

²¹¹² ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 114; Heiratseintrag v. 28.8.1598.

²¹¹³ ref. KB Mauchenheim, 1, n.p., Bild 13, Taufeintrag v. 31.7.1589.

²¹¹⁴ ref. KB Mauchenheim, 1, n.p., Bild 13, Taufeintrag v. 31.7.1589.

²¹¹⁵ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 180: „den 26. Marty [1617] ist Lambertus von Dalem, Henrici Dalhemy Pfarrers zu Mauchenheim Sohn [...] im 40tn Jahr seines Alters“.

²¹¹⁶ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 114; Heiratseintrag v. 21.8.1599.

²¹¹⁷ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 179, Beerdigungseintrag v. 17.10.1612: „den 17te Octobris ist Margareta[.] Lamberti von Dalem des Pfarrers Sohns Haußfrau begraben worden, so auch den vorigen Tag, an einem Kinde seliglich gestorben [...]“

²¹¹⁸ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 114; Heiratseintrag v. 21.8.1599.

²¹¹⁹ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 116; Heiratseintrag v. 29.11.1601.

²¹²⁰ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 37, als Pate genannt „Balthasar von Dalem, Jüngling, des Pfarrers Henrici Dalhemy Sohn“, ebenso Bild 40, Taufeintrag v. 13.4.1608.

²¹²¹ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 177, Beerdigungseintrag v. 17.5.1608.

²¹²² im ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 181 heißt es: den. 7. Septembr. ward begraben Herr Henrici Dalhemy gewesenen Pfarrers alhier [Mauchenheim] gewesene letzte Haußfrau“.

²¹²³ zu dessen Abstammung s. Angabe bei seiner Eheschließung; ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 114; Heiratseintrag v. 28.8.1598.

²¹²⁴ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 31, Taufeintrag v. 18. Sonntag nach Trin. 1602: „Ist Wilhelm Dalhemy, Schulmeister zu Stetten, Henrici Dalhemy Pfarrers Sohn alhie“.

²¹²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 884; Zimmermann: Rotes Buch, 70, 89, 199; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 11, 186.

²¹²⁶ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 25, Taufeintrag v. 27.8.1598.

²¹²⁷ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 114; Heiratseintrag v. 28.8.1598.

²¹²⁸ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 28; der Name des Kindes ist im KB nicht genannt, aber der Vorname der Patin.

²¹²⁹ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 31; der Name des Kindes ist im KB nicht genannt, aber der Vorname des Paten.

²¹³⁰ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 33; der Name des Kindes ist im KB nicht genannt, aber der Vorname der Patin.

²¹³¹ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 52; der Name des Kindes ist im KB nicht genannt, aber der Vorname der Patin.

²¹³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 886.

Philipp August Dalläus (B0887).

Stud. 1838/42 München u. Erlangen; AJ 1842; 1842/44 Vikar Haßloch; 1844/46 Verw. Speyer u. Hornbach; 1846/47 Pfr. Pirmasens-Lemberg (†) ²¹³³.

Dalläus blieb unverheiratet ²¹³⁴.

Dalläus bewarb sich 1846 auf den neu geschaffenen Lehrstuhl für unierte Dogmatik und Exegese an der Universität Erlangen ²¹³⁵.

Zum Pfälzischen Katechismus von 1823, Frage Nr. 47 „Hat Gott wohl noch vollkommeneren Wesen als die Menschen geschaffen?“ lieferte der respektlose Pfälzer Vikar Paul Eduard Dalläus einen Kommentar: *Hat Gott noch vollkommeneren Wesen als die Pfarrer geschaffen? Unser Verstand läßt uns vermuten, daß bei dem großen Abstand zwischen dem Hohen Konsistorium und uns Pfarrern noch höhere geistige Wesen sind, und die Kirchenverfassung bestätigt es. Sie nennt diese Wesen Dekane, und es gibt deren gute und schlechte.* ²¹³⁶

Werke:

- Offenes Sendschreiben an Pfarrer Frantz (1404) (Speyer 1846) ²¹³⁷ - Die Weise u. das Wesen des sog. Denkglaubens (Speyer 1846) ²¹³⁸

- Beschreibung der Einweihung der Kirche zu Lemberg (Pirmasens 1846) - Eine Predigt in den evang. Zeugnissen aus Pfalz-Baiern (Pirmasens 1846)

Urkunden/Literatur:

- Hofer, Georg Hieronymus (2241): Das gute Recht der vereinigten Kirche – Ein Wort der Verständigung an ihre Freunde, hervorgerufen durch die offenen Briefe der Herren Dalläus (886) u. Schiller (4700), Landau 1846

- Schiller, Johannes (4700): Leichenpredigt für Vikar Dalläus (886) (1847)

- ZASP Best. 502Nr. 715, Pfälzisches Memorabile Teil 13 (9. Nachtragsheft) 1885, S. 132-133: „Paul Eduard Dalläus“

Dalläus, Philipp August (B0887): +@ @

30.12.1829 Speyer - † 15.3.1898 Godramstein ²¹³⁹; S. d. Arztes Dr. Wilhelm Gottlieb +Dalläus u. Wilhelmine +Heddäus ²¹⁴⁰. Bruder von Pfr. Paul Eduard Dalläus (B0886); Schwager v. Pfr. Rudolf Friedrich Börsch [B0488] (∞ Julia Johanna Wischan) und Pfr. Otto Reber [B4185] (∞ Maria Wischan).

Stud. 1848/52 Speyer u. Erlangen; AJ 1852; Vikar Großbundenbach u. Freinsheim; 4.2.1858/67 Pfr. Asselheim; 4.3.1867/89 Großniedesheim; 4.8.1889/98 Godramstein (†) ²¹⁴¹.

∞ 11.10.1870 Kirchheim a.d. Eck m. Amalie Christine +Wischan (geb. 23.2.1847 Wallhalben, ~ 28.3.1847 ebd. ²¹⁴²; T. v. Pfr. Johann Jakob Wischan [B5997] u. Anna Marie Teutsch) ²¹⁴³. Vater v. Paulina Julie +Dalläus (geb. 15.11.1871 Großniedesheim; ~ 30.11.1871 ebd) ²¹⁴⁴.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 171 Sammlung Lipps Nr. 350: Gedächtnisreden bei der Beerdigung von Pfarrer u. Dekan Heinrich Guth in Grünstadt am 3.4.1889, gehalten von Pfarrer Philipp August Dalläus (Großniedesheim), Konsistorialrat Jakob Anton Leyser (Speyer) u. Pfarrer Heinrich Ruf (Grünstadt)

Dambach, Wilhelm (B0889): +@ @

geb. 16.5.1902 Haßloch ²¹⁴⁵; S. d. Rangieraufsehers Jakob +Dambach (9.2.1877 Haßloch - † 25.9.1937 Meckenheim) u. (∞ 8.6.1901 Haßloch) Marg. +Vollweiler (20.10.1889 Haßloch - † 11.2.1942 Haßloch) ²¹⁴⁶.

Stud. 1922/26 Tübingen, Königsberg, Halle, Berlin u. Heidelberg; AJ 1926; 1926 Vikar Lauterecken, 1.4.1927 Vikar Oppau, 1.5.1927/29 Vikar Mutterstadt u. Limburgerhof ; 1.10.1929/30 Verw. Böhl, 1.5.1930 Verw., 1.1.1931/41 Pfr. Meckenheim; 1.3.1941/46 Ludwigshafen II 2; 17.10.1947 Verw. Ludwigshafen II 4; 16.1.1947/49 Verw., 1.5.1949/53 Pfr. Albisheim; 1.8.1953/65 (i.R.) Ludwigshafen

²¹³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 78/79 Nr. 887 iVm. Nr. 886.

²¹³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 78/79 Nr. 887 iVm. Nr. 886.

²¹³⁵ s. hierzu und z. Hintergrund der Bewerbung: Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 90.

²¹³⁶ zitiert bei Dienst, Karl: „Das Kreuz mit dem Kreuz oder Das Kreuz mit den Kreuzen“; in: Journal of Religious Culture Nr. 178 (2013), S. 83.

²¹³⁷ s. hierzu Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 96.

²¹³⁸ s. hierzu Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 97.

²¹³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 887.

²¹⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 78 Nr. 886.

²¹⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 887.

²¹⁴² ev. KB Wallhalben 9, n.p., Bild 34, Taufeintrag v. 28.3.1847.

²¹⁴³ ev. KB Kirchheim a.d. Weinstr. 3, n.p., Bild 140, Heiratseintrag v. 11.10.1870; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95 Nr. 887.

²¹⁴⁴ ev. KB Großniedesheim 6, n.p., Bild 130, Taufeintrag v. 30.11.1871.

²¹⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 889.

²¹⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 889.

(Krankenhaus)²¹⁴⁷.

Gegen Pfr. Wilhelm Dambach wurden in d. Nazizeit in Meckenheim durch die Gestapo Ermittlungen geführt²¹⁴⁸.

∞ 30.5.1930 Mutterstadt mit Anna Maria +Höfle (geb. 24.1.1911 Mutterstadt; T. d. Kaminfegers u. Landwirts Adolf +Höfle [21.10.1883 Mutterstadt - † 15.3.1947 Ludwigshafen) u. [∞ 1.6.1907 Iggelheim] Maria +Klamm [12.3.1885 Iggelheim - † 11.8.1963 Mutterstadt])²¹⁴⁹; Vater d. Pfr'in Ortrud Dambach (B0890).

Urkunden:

- ZASP Best. 044 Limburgerhof Nr. 008: Übertragung des Vikariats Mutterstadt an den Pfarrkandidaten Wilhelm Dambach, 1927

Damian, Georg Oswald (B0891): +@@

3.3.1889 Walsheim bei Landau²¹⁵⁰ - † 20.3.1978 Kandel²¹⁵¹; S. d. Lehrers Adam +Damian (6.8.1860 Böbingen²¹⁵² - † 1926²¹⁵³; S. v. Philipp Peter +Damian [Ackersmann in Böbingen] u. Barbara +Steinbrunn²¹⁵⁴) u. Margarethe +Ludwig²¹⁵⁵. Bruder des Portrait-Malers Willy +Damian (1901-1968).

Gymnasium Landau, Stud. 1909/13 Heidelberg, Berlin, Marburg u. Utrecht; AJ 1913; 1913/14 AG Altenglan, 1914/15 Speyer, 15.1.1915 Vikar Germersheim, 16.6.1915/1917 Vikar Lauterecken, 1.10.1917/29 Pfr. Dahn, 1.5.1929/33 Pirmasens IV; religiöser Sozialist u. Warner vor dem Nationalsozialismus; 1933/34 in zeitlichem Ruhestand und als politischer Gegner der NSDAP in „Schutzhaft“; 16.4.1934/37 Pfr. Dörrenbach, 1.6.1937/49 Wilgartswiesen, 1.3.1949/57 Kandel; i.R. 1.10.1957²¹⁵⁶.

Damian war einer der pfälzischen Wortführer des „Volksbund evangelischer Sozialisten“, die auf der Landessynode vom 22.5.1927 als neue Kirchenpartei antrat²¹⁵⁷. Er wurde 1931 vom kirchlichen Dienstgericht wegen Verunglimpfung der Kirche und des Pfarrerstandes in einem Zeitungsartikel (Damian: „Die Religion ist in Gefahr“²¹⁵⁸) zur Versetzung wider Willen verurteilt. Nachdem er Berufung unter Vorlage von 5000 Unterschriften²¹⁵⁹ seiner Anhänger gegen das Urteil eingelegt hatte, wurde er zwar auch in 2. Instanz für schuldig gefunden, die Versetzung aber in einen Verweis umgewandelt²¹⁶⁰. Damian war 1933 der erste pfälzische Pfarrer, der massiv unter NS-Repressionen zu leiden hatte. Als Sozialdemokrat, Pazifist u. religiöser Sozialist wurde er am 20.3.1933 im provisorischen Konzentrationslager Rheinpfalz in der Kaserne²¹⁶¹ zwischen Neustadt u. Lachen interniert²¹⁶². Auf seine Verhaftung u. „Inschutzhaftnahme“ kam von der evang. Kirchenregierung nur müder Widerspruch: "Um des Ansehens der Kirche u. des Pfarrerstandes müssen wir pflichtgemäß gegen dieses Verfahren Verwahrung einlegen"²¹⁶³. Der spätere Landesbischof Diehl, der NSDAP-Mitglied u. damals noch Pfr. in Mackenbach war, suchte ihn dort auf und nahm ihm die schriftliche Erklärung ab, daß sich die Kirchenpartei der religiösen Sozialisten auflöse. Damian erklärte auch seinen Austritt aus der SPD u. wurde daraufhin am 3.4.1933²¹⁶⁴ aus der Haft entlassen. Wie groß der Anteil Diehls daran war, ist umstritten²¹⁶⁵. Damian trat 1935 den „Deutschen Christen“ bei²¹⁶⁶.

∞ I 4.10.1917 Walsheim b. Landau m. Emilie Charlotte +Risch (29.4.1891 Heuchelheim bei Landau - † 28.3.1949; T. d. Pfr. Friedrich Risch [B4369])²¹⁶⁷.

∞ II 23.2.1950 in Kandel m. Karoline +Müller (geb. 11.1.1905 Altenglan; T. d. Landwirts Jakob +Müller u. Katharina +Pfleger aus Altenglan)²¹⁶⁸.

Photo:

²¹⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 889.

²¹⁴⁸ LA Speyer Best. H 91 (Geheime Staatspolizei) Gestapoakte 5382, 1937-1944.

²¹⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 889.

²¹⁵⁰ PRFK Gedcom-Datenbank, Abruf v. 12.12.2017; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95 Nr. 891; Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2014, S. 710 Nr. 891; Biundo: Pfarrerbuch S. 79 Nr. 891 kennt nur den Geburtsort.

²¹⁵¹ ZASP Best. 154 Nr. 1534; Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 64, Anm. 2.

²¹⁵² ev. KB Böbingen 7, n.p., Bild 89, Taufeintrag d. Adam Damian v. 12.8.1860.

²¹⁵³ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 889.**

²¹⁵⁴ ev. KB Böbingen 7, n.p., Bild 89, Taufeintrag d. Adam Damian v. 12.8.1860.

²¹⁵⁵ PRFK Gedcom-Datenbank, Abruf v. 12.12.2017; Biundo: Pfarrerbuch S. 79 Nr. 891.

²¹⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 891.

²¹⁵⁷ s. zu den Religiösen Sozialisten s. Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 64-77.

²¹⁵⁸ s. hierzu Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 126; Anm.: der bereits 1919 verfaßte Artikel stammte aus der Feder von Pfr. Valentin Hack (B1826) (Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 70).

²¹⁵⁹ s. zur dahinterstehenden politischen Auseinandersetzung: Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 126.

²¹⁶⁰ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 73.

²¹⁶¹ Ehemalige Turenne-Kaserne, heute Quartier Hornbach, Gedenkstätte für NS-Opfer.

²¹⁶² Picker, Hanns-Christoph: Ludwig Diehl. NS-"Landesbischof" zwischen Kirchenleitung u. Regimetreue 1934-1945; in: Hans/Stüber (Hrsg.): Pfälzische Kirchen- u. Synodalpräsidenten, Speyer 2008, S. 64.

²¹⁶³ Bümlein, Klaus: „Dr. jur. Jakob Friedrich Kessler. Kirchenpräsident 1930-1934“; in: Hans/Stüber (Hrsg.): Pfälzische Kirchen- u. Synodalpräsidenten, Speyer 2008, S. 40.

²¹⁶⁴ Gedenkstätte Neustadt e.V., Internetdatenbank, Stichwort 'Oswald Damian', Abruf v. 12.12.2017.

²¹⁶⁵ Picker, Hanns-Christoph: Ludwig Diehl. NS-"Landesbischof" zwischen Kirchenleitung u. Regimetreue 1934-1945; in: Hans/Stüber (Hrsg.): Pfälzische Kirchen- u. Synodalpräsidenten, Speyer 2008, S. 64.

²¹⁶⁶ ZASP Best. 160 (Sammlung z. Kirchenkampf: Deutsche Christen) Nr. 0399: enthält u.a. Rundschreiben Nr. 6/1935, darin Eintritt von Pfarrer Damian, Dörrenbach.

²¹⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 891.

²¹⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 891.

- ZASP Best. 154 Nr. 1534 (Photo um 1920, mit Familie)
- ZASP Best. 154 Nr. 0987 (Kandel, Konfirmandenjahrgang 1955 mit Pfr. Georg Oswald Damian)

Literatur/Urkunden:

- Bonkhoff, Bernhard H.: Geschichte der Vereinigten Protestantisch-Evangelisch-Christlichen Kirche der Pfalz, 1918-1978 (St. Ingbert 2016), S. 48, 64, 65, 68, 72, 73, 104, 127, 334, 441
- Brünings, Ludwig: „Noch einmal: Oswald Damian“; in: pfälz. Pfarrerblatt 1978, S. 101 f.
- Damian, Georg Oswald: „Die Religion ist in Gefahr“ (Verlag der Religiösen Sozialisten, Mannheim 1932, 32 S.); „eine geradezu prophetische Schrift gegen den Nationalsozialismus“ (Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 36 f.)
- Damian, Georg Oswald: Die Kirche zu Dörrenbach; in: Union, Evangelisches Kirchenblatt der Pfalz, 1936, S. 225-227
- Damian, Georg Oswald: „Friede und Abrüstung“; in: Evangelischer Kirchenbote: Sonntagsblatt für die Pfalz, Nr. 23 vom 6.6.1982, S. 359, 362 und Nr. 24 vom 13.6.1982, S. 372
- Kuby, Alfred H.: „Oswald Damian“; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 69, 1978, S. 68.
- Lipp, Karl-Heinz: Gegen Nationalsozialismus u. Krieg - die prophetische Schrift eines religiösen Sozialisten u. Pazifisten aus der Pfalz: Oswald Damian, „Die Religion ist in Gefahr!“ (Mannheim 1932); in: Mitt. d. Hist. Vereins d. Pfalz 100 (2002), S. 463-497
- Lipp, Karl-Heinz: „Oswald Damian: ein religiöser Sozialist aus der Pfalz“; Luise Schottroff z. 50. Geburtstag (Mainz/ Köln, 1984), S. 24-26 (Kopie aus: Neuem Stimme 11/1984)
- Lipp, Karlheinz: Damian, Oswald Georg; in: Picker, Christoph/ Stüber, Gabriele/ Bümlein, Klaus & Hofmann Frank-Matthias (Hrsg.): Protestanten ohne Protest. Band 2: Kurzbiographien. Leipzig 2016, S. 680-682
- Rinner, Kurt: „Wer gegen den Strom schwimmt: Pfarrer Oswald Georg Damian und seine Verfolgung im Dritten Reich“; in: Chronik der Gemeinde Spirkelbach (2003), S. 23-37 = Heimatjahrbuch des Landkreises Südliche Weinstraße 2003, S. 115-119
- Schunck, Erich: „Oswald Damian als Religiöser Sozialist“; in: Kaiserslauterer Jahrbuch für pfälzische Geschichte und Volkskunde 2016, S. 395-402
- ZASP Best. 158 Nr. 0665; enthält: Zeitungsartikel über Damian als religiöser Sozialist zur NS-Zeit; Turbulente Zeit für das Pfälzer Grenzland nach dem Erster Weltkrieg; Karlheinz Lipp: Pirmasens soll Straße nach Pfarrer Damian benennen
- ZASP Best. 160 (Sammlung z. Kirchenkampf) Nr. 0276: Auseinandersetzung um das vom Landeskirchenrat verhängte Rede- und Versammlungsverbot gegen Pfarrer Oswald Damian auf der Frauenkundgebung der Sozialdemokratischen Partei am 31.3.1946 z. Thema „Sozialismus und Christentum“, 1946
- ZASP Best. 160 (Sammlung z. Kirchenkampf: Deutsche Christen) Nr. 0399: enthält u.a. Rundschreiben Nr. 6/1935, darin Eintritt von Pfarrer Damian, Dörrenbach
- ZASP Best. 160 (Sammlung z. Kirchenkampf) Nr. 0715: Korrespondenz Hans Stempel mit verschiedenen Pfarrern, darin u.a. Vortragsmanuskript Oswald Damian „Warum bin ich religiöser Sozialist?“, 22.11.1928 im Zusammenhang mit einer Tagung auf dem Diemerstein vom 26.11.1928

Daniel, Walter (B0892): +@@@

25.9.1910 Limbach ²¹⁶⁹ - † gef. 21.12.1941 bei Kursk, Beerdigungsstätte unbekannt ²¹⁷⁰; S. d. Landwirts Jakob +Daniel u. Kath. +Lehmann ²¹⁷¹.

Stud. 1931/35 Tübingen, Heidelberg u. Greifswald; AJ 1935; 1935/36 Insp. Melancthonheim Zweibrücken; 1.9.1936 Verw. Lemberg, 5.2.1937 Hermersberg u. 16.8.1937 Mackenbach, 1938 Predigerseminar; 1.11.1938/41 Verw. Jettenbach, 1939/41 Kriegsdienst (†) ²¹⁷².

Zu seinem Tod heißt es im ev. KB Jettenbach ²¹⁷³: „z.Zt. Unteroffizier[,] am 21. Dez. 1941 gefallen bei Kursk in der Nähe von Moskau. Nach 10 monatiger Wirksamkeit in Jettenbach ... gleich zu Beginn des Krieges im August [!] 1939 eingerrückt. Westfeldzug mitgemacht. Den Ostfeldzug von Anfang an. Ein stiller, gütiger Mensch“.

∞ 20.4.1939 Mackenbach mit Elfriede +Storck († 20.3.1949 Mackenbach; T. d. Valentin +Storck) ²¹⁷⁴.

Dannheimer, Johannes (B0893): +@@@

9.9.1807 Kempten/Allgäu - † 15.5.1874 Wachenheim/Haardt; S. d. Buchhändlers Tobias +Dannheimer u. Sabine +Rist ²¹⁷⁵.

Stud. 1826/30 Erlangen u. Berlin; AJ 1830; Vikar in Oberallertshausen/Niederbayern ²¹⁷⁶ u. ab 1835 Schulmeister in Oberallertshausen 7.4. 1839/43 Pfr. Elmstein, 23.9.1843/48 Otterberg II, 9.1.1848/58 Kaiserslautern II, 2.9.1858/64 Dekan Pirmasens, 13.12. 1864/74 Dekan Wachenheim/Haardt (†) ²¹⁷⁷.

²¹⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 892.

²¹⁷⁰ ev. KB Jettenbach 15, Blatt 35, Bild 37; Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 892 kennt den Todesort nicht und nennt nur gefallen „im Osten“.

²¹⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 892.

²¹⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 892.

²¹⁷³ ev. KB Jettenbach 15, Blatt 35, Bild 37

²¹⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 892.

²¹⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 893.

²¹⁷⁶ Anm.: die evangelische Kirche in Oberallertshausen wurde von protestantischen Einwanderern aus dem Rheinkreis (Pfalz) erbaut, die zu Beginn des 19. Jahrhunderts vom bayerischen König Maximilian I. zur Kultivierung der Mooslandschaft nördlich von München angesiedelt worden waren.

²¹⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 893.

∞ 1838 Oberallertshausen m. Maria Elisabeth +Kähm (geb. 19.6.1818 ²¹⁷⁸) ²¹⁷⁹. Vater v. Wilhelmina Sabina +Dannheimer (geb. 20.5.1838 Allertshausen) ²¹⁸⁰, Tobias Heinrich +Dannheimer (geb. 24.3.1841 Elmstein, ~ 4.4.1841 ebd.) ²¹⁸¹, Karl August +Dannheimer (geb. 12.1.1843 Elmstein, ~ 12.2.1843 ebd.) ²¹⁸², Maria Magdalena +Dannheimer (9.11.1844 Otterberg, ~ 29.11.1844 ebd.) ²¹⁸³; Otto Martin +Dannheimer (geb. 14.5.1847 Otterberg, ~ 24.5.1847 ebd.) ²¹⁸⁴ u. Hermann +Dannheimer (geb. 15.5.1848 Kaiserslautern, ~ 26.5.1848 ebd.) ²¹⁸⁵.

Werke:

Verfasser verschiedener Jugendschriften, auch eines sog. Briefstellers; Umarbeitung von Cammerers Geographiebuch; "Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit. Drei Predigten" Kaiserslautern 1848, mehrere wissenschaftliche Vorträge (im ZASP)

Urkunden/Literatur:

- Seeling, Werner: Ein "Moorpfarrer" in Otterberg; in: Heimatjahrbuch Landkreis Kaiserslautern 1986, S. 157-162
- ZASP Best. 044 Nr. 475: Erhöhung des Unterstützungsbeitrages zur 'Haltung' eines Vikars für Dekan Johannes Dannheimer, 1871

Darassus (Darassin ²¹⁸⁶), Johannes (B0895): +

ca. 1647 Montauban/Quercy - † 1717 in England; S. d. königl. Rates Jean Darassus u. Thomasse de France ²¹⁸⁷;

Seit 1676, noch 1679 Hofprediger d. Herzogin v. Sachsen-Weimar in Jena, dann vermutlich franz.-ref. Pfr. Lambrecht ²¹⁸⁸, bzw. vor oder bis 1683 franz.-ref. Pfr. Lambrecht ²¹⁸⁹; 1683(1684 ²¹⁹⁰)/94 wallonischer Pfr. Heidelberg ²¹⁹¹, 1694/nach 1698 Reisen im Piemont und Irland (z.B. Dublin ²¹⁹²) ²¹⁹³. Im Verzeichnis der Heidelberger Pfarrer von 1697 heißt es zu ihm: Johannes Darassus, Frantzösischer Pfarrer allda, ist aber jetzund abwesend, und gegenwärtig in Piemont²¹⁹⁴. Umstritten ist die Folgezeit: Nach Biundo ²¹⁹⁵ 1699 wieder wallonischer Pfr. Heidelberg; 1709 „vor diesem hier gewesen und nun wieder confirmirt und berufen“ wall. Pfr. Heidelberg; nach Pfr. Hans ²¹⁹⁶ ist es ungeklärt, ob Darassus 1699 und 1709 als franz.-ref. Pfr. nach Heidelberg nur berufen wurde oder sich kurzfristig dort aufhielt. Darassus ist 1715 in Cork/Südirland ²¹⁹⁷.

∞ 22.10.1679 Guines 2198 mit Elisabeth (de) Chalant (ca. 1660 L'Epître-les-Marquise im Boulonnais 2199 - † nach 1731 Dublin 2200; T. v. Pierre Chalant, Seigneur de Romagnac, kgl. Franz. Kammerherr u. General d. Kavallerie u. Esther Bosquillon 2201). Die Ehefrau nannte in ihrem 1731 errichteten Testament folgende Kinder: Maria Anna Darassus (∞ 17.6.1716 Dublin mit Pfr. Pierre Bouquet de Saint-Paul), Henriette Darassus (∞ Monsieur de Saint-Fereol), Charles Darassus († vor 1721) und Ehe Darassus (macht als Offizier im Okt. 1768 sein Testament, wobei als Testamentsvollstrecker sein Cousin Jean Durand, Pfr. von Lucy-Lane genannt wird) 2202.

Darmann ²²⁰³, Heinrich (B0896):

von Süchteln (Niederlande) - † 1565 Dielkirchen „obiit, ergo desiit potare“; 1559 Ecclesiastes, 1560/65 luth. Zweibrück. Pfr. Dielkirchen 2204. Darmann war schon 1559 Pfr. in Dielkirchen. Auf dem ersten Meisenheimer Konvent am Dienstag nach Michaelis 1559

²¹⁷⁸ Kuby: Nachtrag z.d. Buchstaben A-G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 124 Nr. 893.

²¹⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 893.

²¹⁸⁰ Kuby: Nachtrag z.d. Buchstaben A-G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 124 Nr. 893.

²¹⁸¹ ev. KB Elmstein 3, n.p., Bild 19, Taufeintrag v. 4.4.1841.

²¹⁸² ev. KB Elmstein 3, n.p., Bild 30, Taufeintrag v. 12.2.1843.

²¹⁸³ ev. KB Otterberg 3, Blatt 67, Bild 69, Taufeintrag v. 29.11.1844.

²¹⁸⁴ ev. KB Otterberg 3, n.p., Bild 100, Taufeintrag v. 24.5.1847.

²¹⁸⁵ ev. KB Kaiserslautern 26, n.p., Bild 37, lfd. Nr. 69/1848.

²¹⁸⁶ Kuby: +++ Dassus +++; die in der Version 1977 des Pfarrerbuches genannte Namensform 'Darassin' dürfte auf einem Lesefehler beruhen (Hinweis in den Unterlagen v. Pfr. Hans)

²¹⁸⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95 Nr. 895.

²¹⁸⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95 Nr. 895.

²¹⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 895; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 66; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 120 „Drassus“.

²¹⁹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95 Nr. 895.

²¹⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 895; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 66; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 120 „Drassus“.

²¹⁹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95 Nr. 895.

²¹⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 895; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 66; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 120 „Drassus“.

²¹⁹⁴ zitiert bei Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 66.

²¹⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 895; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 66; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 120 „Drassus“.

²¹⁹⁶ Hinweis in den Unterlagen v. Pfr. Hans +++ Dassus +++

²¹⁹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 95 Nr. 895.

²¹⁹⁸ Anm.: sein Heimatort Guines (flämisch Giezene) im Département Pas-de-Calais, liegt bei Calais u. war seinerzeit die Auffanggemeinde für die aus Calais Vertriebenen (Hinweis von Pfr. Hans ++ Dassus +++ ?)

²¹⁹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 96 Nr. 895 iVm. Beuleke, W.: Der Deutsche Hugenott 3/1969.

²²⁰⁰ Henri de France & Paul de Felice: „Les Montalbanais et le Refuge“ (Montauban 1887), S. 195-199. (Hinweis von Pfr. Hans: +++ Dassus +++ ?)

²²⁰¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 96 Nr. 895 iVm. Beuleke, W.: Der Deutsche Hugenott 3/1969.

²²⁰² Henri de France & Paul de Felice: „Les Montalbanais et le Refuge (Montauban 1887, S. 195-199. (Hinweis von Pfr. Hans: +++ Dassus +++ ?).

²²⁰³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 96 Nr. 896: Durmann ?.

²²⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 896.

waren neben anderen Pfarrern anwesend „Henricus Darmannus de Suchleben, Ecclesiastes in Dilenkirchen“ 2205.

Dassovius, Heinrich (B0897):

Magister; 1652/55 luth. Konrektor Speyer; 1656/60 luth. Pfr. (Sup.) Wattenheim u. Hofprediger Altleiningen ²²⁰⁶.

Ein Heinrich Dassovius († 8.7.1645 Hamburg) wird zwischen 1618 und 1645 als Prediger zu St. Nicolai in Hamburg genannt ²²⁰⁷

Dathenus, Peter (Daets Pieter) (B0898): +

1531 Berg-Cassel in Flandern - † 16.2.1590 (?) Elbing; Karmelitermönch in Ypern, evang. Prediger in Westflandern; 1550 vertrieben; ref. Pfr. in England; 1555/61 niederl.-ref. Pfr. Frankfurt a.M.; 1561 Prinzenzieher u. Schloßkaplan Heidelberg ²²⁰⁸. Dathenus wurde am 3.6.1562 am Roxheimer Altrheinufer zusammen mit 58 niederländischen Glaubensflüchtlingen von Kurfürst Friedrich d. Fromme begrüßt, der die Flüchtlinge anschließend im geräumten Augustiner-Chorherrenstift Großfrankenthal ansiedelte ²²⁰⁹.

1562/66 niederl.-ref. Pfr. Frankenthal; 1564 Teilnehmer am Maulbronner Religionsgespräch; 1566/77 Hofprediger u. KRat Heidelberg; 1577 von den luth. entlassen; 1578/79 Pate in Frankenthal; 1578 in Gent; 23.10.1584 imm. Heidelberg, 1588 in Holland eingekerkert, Flucht nach Husum, Staden, Danzig u. Elbing; † 16.2.1590 (?) als Arzt in Elbing ²²¹⁰. Das Todesjahr ist unsicher, da seine Wwe. Schon 1588 u. 1590 im Ratsprotokoll Frankenthal erwähnt wird ²²¹¹.

∞ I m. NN. (T. d. Karl de Landmeters zu Wienoxberge). Vater v. Christine Jaquemine Dathenus (1571 als Patin genannt; ∞ 27.9.1574 Frankenthal mit Eckerard van Hoist (auch Heist; er ∞ II 1577 mit Barbara Cooxs) ²²¹².

∞ II Benedicta (Bennoite, Binette) NN. (1574/77 Patin in Heidelberg). Vater v. Petrus Dathenus (~ 10.63.1566 Frankenthal; ∞ 10.5.1599 Marie Dex; T. d. Stephan Dex in Straßburg), Anna Elisabeth Dathenus (~ 29.3.1568 Frankenthal; ∞ I 17.7.1583 Frankenthal m. Hans Heins; ∞ II 1597 m. Pieter Coolen, beide Bürger zu Frankenthal), Friedrich Schneider Dathenus (∞ 5.7.1597 Frankenthal m. Anna Sevré aus Gelkerken) ²²¹³.

Urkunden/Literatur:

- Benrath, Gustav Adolf: Petrus Dathenus (1531-1588) u. seine Bedeutung für die Pfalz; in: Festschrift für Dr. Klaus Bümlein zum 70. Geburtstag / [Schriftlgt.: Friedhelm Hans]. [Karlsruhe], 2012 (Blätter für pfälzische Kirchengeschichte u. religiöse Volkskunde; 79).
- Christmann, Volker: Petrus Dathenus; in: Frankenthal einst u. jetzt, 1962, S. 9-15
- Janssen, Hendrik Q.: Petrus Dathenus een blik op zijne laatste levensjaren, vooral op zijne twistzaak met Oranje ; naar aanleiding van een tal onuitgegeven brieven, van, aan en over hem geschreven (Delft: Ijkema & van Gijn, 1872)
- Merkel, Ernst: Petrus Dathenus – der Minister mit dem roten Bart; in: Die Rheinpfalz (Ludwigshafen) / Frankenthaler Zeitung v. 29.10.1977
- Religion in Geschichte u. Gegenwart, 2 I. Sp. 1794
- Spijker, Willem van't: Dathenus als Theologe auf dem Religionsgespräch in Frankenthal 1571; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2014, S. 11-27

Dauber, Albert (B0902):

geb. 28.8.1866 Rehborn, ~ 19.9.1866 ebd. ²²¹⁴ - † 30.8.1933 Landstuhl ²²¹⁵; S. v. Pfr. Karl Dauber (B0901) u. Katharina Jenet ²²¹⁶.

Stud. 1885/89 Tübingen und Leipzig; AJ 1889; 1889 Vikar Zweibrücken; 1891/94 Stadtmissions-Inspektor Kaiserslautern; 18.8.1894/1906 Pfr. Finkenbach; 12.11.1906/33 Landstuhl (†) ²²¹⁷.

∞ 5.4.1894 Zweibrücken mit Johanna Maria Marg. +Simon (23.7.1869 Zweibrücken - † 8.11.1929 Landstuhl; T. d. Brauereibesitzers Johann Ludwig +Simon [14.3.1827 Zweibrücken - † 29.7.1894 ebd.] und [∞ 31.1.1856 Wallhalben] Emma Amalie Friederike +Ritter [23.1.1838 Rehweiler - † 6.12.1906 Homburg]) ²²¹⁸; Vater v. Johannes Wolfgang +Dauber (geb. 5.1.1895 Finkenbach, ~ 12.2.1895

²²⁰⁵ Lenhoff, Günther: „Nikolaus Faber, Johanniter und Wegbereiter der Reformation im Oberamt Meisenheim; in: Bonkhoff (Hrsg.): Anfänge der Reformation in der Pfalz, S. 313; Biundo: Nachricht vom 1. Convent zu Meisenheim 1559; in: Monatshefte f. Evang. Kirchengeschichte d. Rheinlandes 4, 1955, S. 94; Fröhlich, Hugo: Zur ältesten Kirchengeschichte des Pfalz-Zweibrückischen Oberamts Meisenheim; in: MRKG 33, S. 33-60 und 34, 1940, S. 33-42.

²²⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 897.

²²⁰⁷ Staphorst, Nicolai: Hamburgische Kirchengeschichte, Bd. 1, Hamburg 1729, S. 51 ff.

²²⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79/80 Nr. 898.

²²⁰⁹ Herzog: Kaiserslautern 1550-1919, S. 9.

²²¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79/80 Nr. 898; Allg. Deutsche Biographie, Bd. 4, 764; RGG Religion in Geschichte u.

Gegenwart, Stichwort Dathenus; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 106; pfälz. Memorabile 1886, 5 ff.

²²¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79/80 Nr. 898.

²²¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 79/80 Nr. 898.

²²¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79/80 Nr. 898.

²²¹⁴ ev. KB Rehborn 5, n.p., Bild 111, Taufeintrag v. 19.9.1866.

²²¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 902.

²²¹⁶ ev. KB Rehborn 5, n.p., Bild 111, Taufeintrag v. 19.9.1866; Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 902.

²²¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 902.

²²¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 902.

ebd.)²²¹⁹, Pfr. Friedrich Hermann Dauber (B0903) (geb. 15.5.1896 Finkenbach, ~ 14.6.1896 ebd.)²²²⁰.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 150.024 (Nachlaß Oberkirchenrat August Kopp) Nr. 087: Abschriften aus Rehborner Akten, darin Auszug aus dem Familienbuch von Pfarrer Albert Dauber (Finkenbach) von 1906

Dauber, Friedrich Hermann (B0903):

geb. 15.5.1896 Finkenbach, ~ 14.6.1896 ebd.²²²¹ - † 8.7.1964 Kusel²²²², beerd. 11.7.1964 Landstuhl²²²³; S. v. Pfr. Albert Dauber (B0902) Johanna Maria Marg. Simon²²²⁴.

1914/18 Kriegsdienst (Leutnant d. Res.; 24. bayr. Infanterieregiment)²²²⁵; Stud. 1919/22 Erlangen u. Heidelberg; AJ 1919. 1.6.1922 Vikar Böhl, 1.11.1922/25 Vikar Oggersheim; 15.5.1925/31 Pfr. Dennweiler-Frohnbach; 15.5.1931/34 Niederauerbach; 1.5.1934/51 Landstuhl; 1.2.1951/61 (i.R.) Dekan Homburg II; 19.1.1951 Ehrenbürger von Landstuhl²²²⁶.

∞ 20.7.1923 Augsburg m. Eleonore Karoline +Eckhardt (geb. 8.8.1900 Wilgartswiesen; T. d. Oberforstmeisters Christoph +Eckhardt [22.3.1868 Augsburg - † 18.2.1944 Landstuhl] u. [∞ 28.9.1897 Kandel] Mathilde Luise +Wetterauer [22.10.1876 Kandel - † 16.3. 1943 Ludwigshafen²²²⁷ - † 18.5.1989 Reichenbach-Stegen²²²⁸; T. d. Lehrers Heinrich Wilhelm +Wetterauer u. Karoline Friederike +Fischer]; Enkelin des Posamentiers Siegmund +Eckhardt und Babette +Dumler)²²²⁹. Vater v. Pfr. Klaus Dieter Hermann Dauber (B0904).

Dauber war mit dem Pfr. und früherem NS-Landesbischof Ludwig Diehl befreundet²²³⁰.

Photo:

- ZASP Best. 154 Photo 810, 811 und 812: Homburg, Saarland, Konfirmandenjahrgang m. Pfarrer Friedrich Dauber

Dauber, Georg Ludwig (B0900): +

30.10.1795 Niederauerbach, ~ 2.11.1795 Contwig²²³¹ - † 22.11.1857 Weingarten²²³²; S. d. Müllermeisters Henrich Ludwig Dauber auf der Unteren Auerbacher Mühle in Niederauerbach²²³³ und (∞ 13.7.1794²²³⁴) mit Margaretha Leitner (Wwe. des Müllermeisters Michel Wagner²²³⁵)²²³⁶.

Stud. 1812/16 Utrecht (imm. 12.9.1812) und Marburg (imm. 30.3.1814). AJ 1816; 1819 Vikar Ulmet; 8.11.1821/27 Pfr. Gundersweiler; 11.7.1827/31 Rathskirchen; 11.2.1831/47 Heimkirchen; 9.4.1847/57 Weingarten (†)²²³⁷.

∞ I 11.9.1822 Altenglan²²³⁸ mit Christiane Louise Friederica Jacobine Müller²²³⁹ († 6.3.1828 Rathskirchen, alt 28 J.²²⁴⁰; T. v. Pfr. Philipp Friedrich Ludwig Müller [3629] u. Johannette Elisabetha Baumann²²⁴¹)²²⁴². Vater von Karl Friedrich Ludwig Dauber (geb.

²²¹⁹ ev. KB Finkenbach 10, n.p., Bild 92, Taufeintrag v. 12.2.1895.

²²²⁰ ev. KB Finkenbach 10, n.p., Bild 96, Taufeintrag v. 14.6.1896.

²²²¹ ev. KB Finkenbach 10, n.p., Bild 96, Taufeintrag v. 14.6.1896.

²²²² ev. KB Schönenberg 4, n.p., Bild 52, Sterbeeintrag v. 8.7.1964; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 96 Nr. 903; Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 903, der als Sterbeort 'Schönenberg' angibt.

²²²³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 96 Nr. 903.

²²²⁴ ev. KB Finkenbach 10, n.p., Bild 96, Taufeintrag v. 14.6.1896; Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 903.

²²²⁵ Bayr. Hauptstaatsarchiv, Abt. IV Kriegsstammrollen Nr. 2036, 24. bayr. IR. 24, n.p., Bild 31

²²²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 903.

²²²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 903.

²²²⁸ Mitteilung v. Pfr. Friedhelm Hans.

²²²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 903.

²²³⁰ Bonkhoff: Geschichte, Bd. 2, S. 100.

²²³¹ ref. KB Contwig 2, S. 168, Bild 89, Taufeintrag v. 2.11.1795; Anm.: bei seiner 3. Eheschließung am 29.11.1842 wird im ev. KB Meckenheim 4, n.p., Bild 237 als sein Geburtsdatum fehlerhaft eingetragen '5.7.1795'.

²²³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 900.

²²³³ ref. KB Contwig 2, S. 168, Bild 89, Taufeintrag v. 2.11.1795.

²²³⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 96 Nr. 900.

²²³⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 96 Nr. 900.

²²³⁶ ref. KB Contwig 2, S. 168, Bild 89, Taufeintrag v. 2.11.1795.

²²³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 900.

²²³⁸ ref. KB Altenglan 8, S. 9, Bild 9, Copulationseintrag v. 11.9.1822; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 96 Nr. 900 nennt unrichtig '11.9.1821'.

²²³⁹ ref. KB Altenglan 8, S. 9, Bild 9, Copulationseintrag v. 11.9.1822 (eigenhändig geschrieben von ihrem Vater); Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 900 nennt sie unrichtig 'Christine Jakobine Friederike'.

²²⁴⁰ luth. KB Rathskirchen 4, S. 183, Bild 87, Sterbeeintrag v. 6.3.1828.

²²⁴¹ ref. KB Altenglan 8, S. 9, Bild 9, Copulationseintrag d. Christiane Louise Friederica Müller v. 11.9.1822 (eigenhändig geschrieben von Pfr. Friedrich Ludwig Müller); luth. KB Rathskirchen 4, S. 183, Bild 87, Sterbeeintrag v. 6.3.1828 (eigenhändig geschrieben von Pfr. Georg Ludwig Dauber); Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 900 nennt sie dagegen unrichtig 'Jeanette Elisabeth Baumann'.

²²⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 900.

9.7.1823 Gundersweiler, ~ 23.7.1823 ebd.)²²⁴³, **Friedrich Julius Heinrich Dauber** (geb. 29.3.1825 Gundersweiler, ~ 13.4.1825 ebd.)²²⁴⁴, Pfr. **Karl Dauber** (B0901) (geb. 30.3.1827 Gundersweiler, ~ 19.4.1827 ebd.)²²⁴⁵ und **Lina Dauber** (∞ Pfr. Joseph Heinrich Kremer [B2912]).

∞ II 19.2.1829 Heiligenmoschel²²⁴⁶ mit Natalie Treviran (~ 13.4.1808 - † 3.10.1840 Heimkirchen²²⁴⁷, T. v. Pfr. Johann Konrad Treviran [5497] u. Juliane Karoline Hermanni (aus Kreuznach; T. v. Daniel Christian Hermanni²²⁴⁸)²²⁴⁹. Vater v. **Julius Dauber** (5.7.1831 Heimkirchen, ~ 19.7.1831 ebd. - † 1879²²⁵⁰)²²⁵¹.

∞ III 29.11.1842 Meckenheim²²⁵² mit Christine Charlotte Stepp (geb. 1.10.1804²²⁵³; T. v. Pfr. Karl Philipp Stepp [5245]²²⁵⁴ und Marie Rosina Kissel²²⁵⁵).

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Nr. 0185: Auseinandersetzung des Pfarrers von Heimkirchen, Georg Ludwig Dauber mit dem katholischen Geistlichen von Schallodenbach wegen Proklamation eines katholisch-protestantischen Ehepaars, 1835

Dauber, Justus Heiderich (B0899): +

30.11.1651 Densberg²²⁵⁶ - † 1.6.1693 Kreuznach; S. d. Pfr. Johann Daniel Dauber († 1.11.1686²²⁵⁷)²²⁵⁸ und (∞ 3.7.1643 Marburg) Anna Margarethe Schmelin; Enkel von Pfr. Johannes Dauber († 12.7.1632 Kassel²²⁵⁹)²²⁶⁰.

24.3.1669 imm. Marburg; ref.²²⁶¹ 1678/80 Pfr. Martinweierbach²²⁶²; 1680 Pfr. Neuburg am Rhein²²⁶³; 1680/81 Gimbsheim; 1681/82 Mutterstadt; 1682/87 Kreuznach III, 1687/93 Kreuznach II (†)²²⁶⁴.

∞ 27.6.1682 Alzey mit Anna Margaretha Floretus (25.6.1655 Eberbach²²⁶⁵ - † 9.12.1689 Kreuznach²²⁶⁶; T. d. Pfr. u. Inspektor zu Alzey Johann Gottfried Floretus²²⁶⁷ [geb. Langenselbold - † beerd. 19.3.1694 Alzey, S. v. Pfr. Servatius Floretus²²⁶⁸]) und Anna Margaretha Wittich²²⁶⁹ [T. v. Pfr. Christoph Wittich]²²⁷⁰.

Dauber, Karl (B0901):

29.3.1825 Gundersweiler, ~ 13.4.1825 ebd.²²⁷¹ - † 20.2.1877 Rehborn; S. v. Pfr. Georg Ludwig Dauber (B0900)²²⁷² und Christiane Louise Friederica Jacobine Müller²²⁷³.

²²⁴³ ev. KB Gundersweiler 1, n.p., Bild 7.

²²⁴⁴ ev. KB Gundersweiler 1, n.p., Bild 17.

²²⁴⁵ ev. KB Gundersweiler 1, n.p., Bild 29.

²²⁴⁶ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 96 Nr. 900; ref. KB Heiligenmoschel 2, n.p., Bild 67, Copulationseintrag v. 19.2.1829.

²²⁴⁷ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 96 Nr. 900.

²²⁴⁸ Kuby / Kastens in: Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 55. Jg. 2007, Band XVI, S. 161 zu Nr. 5497.

²²⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 900.

²²⁵⁰ zu diesem Paul, Roland: „Julius Dauber (1831-1879), ein Rückwanderer; in: Aufbruch nach Amerika“ (Theodor-Zink-Museum; Referat Kultur der Stadt Kaiserslautern. Red. des Begleitbd.: Marlene Jochem ...] - Kaiserslautern, 2009), S. 110-111.

²²⁵¹ ev. KB Heimkirchen 4, S. 2, Bild 4, Taufeintrag v. 19.7.1831.

²²⁵² ev. KB Meckenheim 4, n.p., Bild 237, Copulationseintrag v. 29.11.1842; Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 96 Nr. 900. Anm.: die standesamtliche Trauung erfolgte schon am 29.10.1842, wie Pfr. Stepp im ev. KB Meckenheim vermerkt.

²²⁵³ ev. KB Meckenheim 4, n.p., Bild 237, Angabe beim Copulationseintrag v. 29.11.1842.

²²⁵⁴ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 96 Nr. 900.

²²⁵⁵ ev. KB Meckenheim 4, n.p., Bild 237, Copulationseintrag v. 29.11.1842; Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 900 nennt sie dagegen 'Rosing'.

²²⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 899; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 180; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, Verbesserung S. 89.

²²⁵⁷ Hütteroth: althessische Pfr. der Reformationszeit, 54

²²⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 899; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 180.

²²⁵⁹ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, S. 356.

²²⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 899.

²²⁶¹ Die Angabe der Konfession fehlt bei Biundo und Kuby; Pfr. Dauber ist bei Diehl: Hassia Sacra, Bd. III, S. 180 unter den „alten reformierten Pfarrer Gimbsheim“ aufgeführt.

²²⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 899; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 180; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, S. 89.

²²⁶³ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 96 Nr. 899.

²²⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 899; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 180; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, S. 89.

²²⁶⁵ Angabe <http://sehum.selfhost.eu/201312/10/ofb3k9447.html>, Abruf v. 2.2.2018.

²²⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 899.

²²⁶⁷ Diehl: Hassia Sacra, Bd. III, S. 83; Alzeyer Geschichtsblätter XXI, 68.

²²⁶⁸ Diehl: Hassia Sacra, Bd. III, S. 83.

²²⁶⁹ Angabe <http://sehum.selfhost.eu/201312/10/ofb3k9447.html>, Abruf v. 2.2.2018.

²²⁷⁰ Kuby: Nachträge zu d. Buchstaben A-K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 107, Nr. 899.

²²⁷¹ ev. KB Gundersweiler 1, n.p., Bild 29; Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 901 nennt dagegen unrichtig '30.3.1827'.

²²⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 901.

²²⁷³ ev. KB Gundersweiler 1, n.p., Bild 29.

Stud. 1846/50 Erlangen und Heidelberg; AJ 1850; Vikar Steinwenden; 11.11.1854/61 Pfr. Luthersbrunn; 26.10.1861/77 Rehborn (†)
2274.

∞ 22.4.1856 Reichenbach mit Katharina Jenet (geb. 15.1.1835 Reichenbach, ~ 23.1.1835 ebd.²²⁷⁵ - † 13.12.1889 Zweibrücken; T. d. Landwirts Johann Jenet u. Elisabeth Becker²²⁷⁶)²²⁷⁷. Vater v. Julie Christiane Elise Dauber (geb. 5.3.1857 Vinningen, ~ 30.3.1857 ebd.)²²⁷⁸, Carl Felix Anton Dauber (geb. 14.1.1860 Vinningen, ~ 9.2.1860 ebd.)²²⁷⁹, Friederika Hermine Dauber (geb. 13.6.1863 Rehborn, ~ 7.7.1863 ebd.)²²⁸⁰, Hermann Dauber (geb. 29.4.1865 Rehborn, ~ 16.5.1865 ebd.)²²⁸¹, der Zwillinge Carl Dauber (geb. 28.8.1866 Rehborn, ~ 19.9.1866 ebd.)²²⁸² und Pfr. Albert Dauber (B0902).

Urkunden/Literatur:

- Thielen, Rainer: „Aufgenommen, bewirtet und erquickt. Pfarrer Karl Daubers Schilderung von Rehborn im Krieg 1870/71. Gefallenendenkmal in der Kirche“; in: Bad Kreuznacher Heimatblätter 1989, S. 5.
- ZASP Best. 044 (Luthersbrunn) Nr. 0522: Installation des Pfarrers Karl Dauber, 1855

Dauber, Klaus Dieter Hermann (B0904): +

14.2.1932 Niederauerbach²²⁸³ - † 28.2.2008 Kirkel-Limbach²²⁸⁴; S. v. Pfr. Friedrich Hermann Dauber (B0903) u. Eleonore Karoline Eckhardt²²⁸⁵.

Stud. 1952/56 Bethel und Heidelberg; AJ 1850²²⁸⁶; 31.3.1957 Ordination in Homburg²²⁸⁷; 1956/57 Prediger-Seminar; 6.4.1957 Verw. Breitenbach; 1.7.1957/61 Vikar Ludwigshafen-Maudach²²⁸⁸; 2. Ex. 1959²²⁸⁹; 1.2.1961 Verw.; 16.4.1961 Pfr. Schönenberg²²⁹⁰ - 1982; 1.7.1982 Inhaber d. Pfarrstelle II Homburg; i.R. 30.6.1992²²⁹¹.

∞ 30.12.1965 in Limbach mit Hildegund Hock (geb. 6.7.1937 München; Lehrerin; T. v. Dr. Dr. Albert Hock, Ministerialrat und Anna Grub)²²⁹². Vater von Christoph Albert Dauber (geb. 29.10.1966)²²⁹³ u. Pfr'in Anne-Katrin Dauber (B0902a).+++ +++

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 3897: Homburg Konfirmation, Gruppenbild mit Pfr. Dieter Dauber, 1985

Daubner (Daubmann), Johannes (B0905):

von Ölsnitz/Bayern; Stud. Straßburg; 28.10.1578/(80) luth. Schulmeister Annweiler²²⁹⁴.

Daum, Carl Friedrich Theodor²²⁹⁵ (B0907): +

geb. 4.4.1859 Elmstein, ~ 27.4.1859 ebd.)²²⁹⁶ - 3.11.1925 Gommersheim²²⁹⁷; S. v. Pfr. Friedrich Georg Daum (B0906) u. Luise Jakobine Bruckner²²⁹⁸; Enkel v. Pfr. Johann Jakob Bruckner [B0620] u. Henriette Wilhelmine Kalbfuß, Urenkel v. Pfr. Johann Friedrich Heinrich Kalbfuß [B2521]).

Stud. 1878/82 Speyer, Erlangen und Basel; AJ 1882; 1882/85 Vikar Schwegenheim u. Verw. Weingarten; 16.11.1885 Verw.,

2274 Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 901.

2275 ev. KB Reichenbach 5, n.p., Bild 4, Taufeintrag v. 23.1.1835.

2276 Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 901 nennt als deren Geburtsdatum '7.3.1851 Reichenbach'; dann wäre sie bei der Eheschließung ihrer Tochter am 22.4.1856 erst 5 J. alt gewesen.

2277 Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 901.

2278 ev. KB Luthersbrunn 14, n.p., Bild 86, Taufeintrag v. 30.3.1857.

2279 ev. KB Luthersbrunn 14, n.p., Bild 100, Taufeintrag v. 9.2.1860.

2280 ev. KB Rehborn 5, n.p., Bild 97, Taufeintrag v. 7.7.1863.

2281 ev. KB Rehborn 5, n.p., Bild 106, Taufeintrag v. 16.5.1865.

2282 ev. KB Rehborn 5, n.p., Bild 111, Taufeintrag v. 19.9.1866.

2283 Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 904.

2284 Mitteilung v. Pfr. Friedhelm Hans.

2285 Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 904.

2286 Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 904.

2287 Mitteilung v. Pfr. Friedhelm Hans.

2288 Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 904.

2289 Mitteilung v. Pfr. Friedhelm Hans.

2290 Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 904.

2291 Mitteilung v. Pfr. Friedhelm Hans.

2292 Mitteilung v. Pfr. Friedhelm Hans.

2293 Mitteilung v. Pfr. Friedhelm Hans.

2294 Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 905.

2295 ev. KB Elmstein 3, n.p., Bild 123, Taufeintrag v. 27.4.1859; Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 907 nennt ihn 'Karl Friedrich'.

2296 ev. KB Elmstein 3, n.p., Bild 123, Taufeintrag v. 27.4.1859.

2297 Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 907.

2298 ev. KB Elmstein 3, n.p., Bild 123, Taufeintrag v. 27.4.1859.

1.1.1886/89 Pfr. Klingenmünster; 1.6.1889/96 Mechtersheim; 25.3.1896/1925 Gommersheim (†) ²²⁹⁹.

∞ 15.12.1885 Speyer mit Elise ²³⁰⁰ / Elisabetha ²³⁰¹ Hagemann (geb. 11.11.1861 Speyer; T. d. † Druckereibesitzers Wilhelm Hagemann u. Elisabetha Katharina Freytag) ²³⁰²; Vater d. Friedrich Theodor Daum (geb. 18.4.1887 Klingenmünster, ~ 27.4.1887) ²³⁰³ und Friedrich Wilhelm Daum (geb. 31.7.1888 Klingenmünster, ~ 12.4.1888 ebd.) ²³⁰⁴.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Nr. 0331: Installation des Pfarrers Karl Friedrich Daum (in Gommersheim), 1896
- ZASP Best. 043 Nr. 0242: Personalangelegenheiten des Pfarrers zu Gommersheim Karl Friedrich Daum, 1905-1917

Daum, Friedrich Georg (B0906): +

5.2.1824 Kirchheimbolanden ²³⁰⁵ - † 31.5.1877, beerd. 2.6.1877 Laumersheim, alt 53 J. ²³⁰⁶; S. d. Bäckers ²³⁰⁷ Jakob Daum (aus Duchroth; S. v. Georg Daum u. Ottilia NN. ²³⁰⁸) und (∞ 7.9.1823 Kirchheimbolanden) ²³⁰⁹ Margarethe Köchlein (T. Heinrich Köchlein und der NN. ²³¹⁰) ²³¹¹.

Stud. 1845/48 Utrecht (imm. 27.9.1845); AJ 1850; 1853 Stud.-Lehrer Pirmasens; 19.7.1856/61 Pfr. Elmstein; 18.3.1861/71 Heuchelheim b. Landau; 31.12.1871/77 Laumersheim (†) ²³¹².

∞ 19.5.1857 Offenbach/Queich ²³¹³ mit Luise Jakobine Bruckner (geb. 24.8.1828 Böbingen, ~ 3.9.1828 ebd. ²³¹⁴; T. v. Pfr. Johann Jakob Bruckner [620] u. Henriette Wilhelmine Kalbfuß ²³¹⁵; Enkelin v. Pfr. Johann Friedrich Heinrich Kalbfuß [2521]); Vater v. Pfr. Carl Friedrich Theodor Daum (geb. 4.4.1859 Elmstein, ~ 27.4.1859 ebd.) ²³¹⁶, Carl Jacob Daum (geb. 10.4.1860 Elmstein, ~ 25.4.1860 ebd.) ²³¹⁷, Emilie Christiane Daum (geb. 20.9.1861 Heuchelheim b. Landau, ~ 8.10.1861 ebd.) ²³¹⁸, Julie Friederike Daum (geb. 16.6.1863 Heuchelheim b. Landau, ~ 5.7.1863 ebd.) ²³¹⁹, Carl Hermann Daum (geb. 27.4.1865 Heuchelheim b. Landau, ~ 17.5.1865 ebd.) ²³²⁰, Emilie Henriette Daum (geb. 28.3.1867 Heuchelheim b. Landau, ~ 22.4.1867 ebd. ²³²¹; noch 1936 Diakonisse in Straßburg ²³²²) und Georg Albert Daum (geb. 22.7.1868 Heuchelheim b. Landau, ~ 16.8.1868 ebd.) ²³²³.

Debus, Johannes (B0910): +

14.3.1614 Launsbach a.d. Lahn - † 17.10.1661 Kirchheimbolanden; 1630 imm. Marburg, Magister poeta laureatus; 1637/44 luth. Päd.-Lehrer Darmstadt, 1644/52 Konrektor Speyer, 1652/53 Gymn. u. Nachmittags-Prediger Speyer, 23.3.1653/61 Pfr. u. Inspektor Kirchheimbolanden (†) ²³²⁴.

∞ 24.8.1639 Darmstadt mit Elise Eglin (~ 5.3.1622 Marburg - † 7.4.1707 Buchsweiler, T. d. Amtsschultheißen in Lichtenau Joh. Ulrich Eglin [4.8.1589 Zürich - † 1632 Lichtenau] u. [∞ 17.7.,1620] Marie Elis. Vigelius [1590 Marburg - † 1632] ²³²⁵. Vater v. Pfr. Johann

2299 Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 907.

2300 ev. KB Speyer 43, n.p., Bild 116, Copulationseintrag v. 15.12.1885.

2301 ev. KB Klingenmünster 6, n.p., Bild 89, Taufeintrag v. 27.4.1887, eigenhändiger Eintrag v. Pfr. Daum.

2302 ev. KB Speyer 43, n.p., Bild 116, Copulationseintrag v. 15.12.1885.

2303 ev. KB Klingenmünster 6, n.p., Bild 89, Taufeintrag v. 27.4.1887.

2304 ev. KB Klingenmünster 6, n.p., Bild 97, Taufeintrag v. 12.8.1888.

2305 Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 906; Anm.: im ev. KB Kirchheimbolanden 4 befindet sich weder für 1824 noch 1825 ein Geburtseintrag.

2306 evang. Laumersheim 13, n.p., Bild 14.

2307 Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 906.

2308 ev. KB Kirchheimbolanden 4, n.p., Bild 41, Copulationseintrag v. 1.9.1823; Anm.: im KB ist der Mädchenname der Mutter nicht eingetragen.

2309 ev. KB Kirchheimbolanden 4, n.p., Bild 41, Copulationseintrag v. 1.9.1823.

2310 ev. KB Kirchheimbolanden 4, n.p., Bild 41, Copulationseintrag v. 1.9.1823; Anm.: im KB ist der Mädchenname der Mutter nicht eingetragen.

2311 ev. KB Kirchheimbolanden 4, n.p., Bild 41, Copulationseintrag v. 1.9.1823; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 96 Nr. 906; Biundo:

Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 906 nennt sie unrichtig 'Köcklein'.

2312 Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 906.

2313 ev. KB Offenbach/Queich 8, n.p., Bild 26, Copulationseintrag v. 19.5.1857; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 96 Nr. 906.

2314 ref. KB Böbingen 5, n.p., Bild 28.

2315 ref. KB Böbingen 5, n.p., Bild 28; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 96 Nr. 906.

2316 ev. KB Elmstein 3, n.p., Bild 123, Taufeintrag v. 27.4.1859.

2317 ev. KB Elmstein 3, n.p., Bild 128, Taufeintrag v. 25.4.1860.

2318 ev. KB Heuchelheim b. Landau 5, n.p., Bild 145, Taufeintrag v. 8.10.1861.

2319 ev. KB Heuchelheim b. Landau 5, n.p., Bild 153, Taufeintrag v. 5.7.1863.

2320 ev. KB Heuchelheim b. Landau 5, n.p., Bild 162, Taufeintrag v. 17.5.1865.

2321 ev. KB Heuchelheim b. Landau 5, n.p., Bild 172, Taufeintrag v. 22.4.1867.

2322 Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Anm. zu Nr. 906.

2323 ev. KB Heuchelheim b. Landau 5, n.p., Bild 178, Taufeintrag v. 16.8.1868.

2324 Biundo: Pfarrerbuch, S. 81 Nr. 910.

2325 Biundo: Pfarrerbuch, S. 81 Nr. 910; Hess. Familienkunde, Bd. V., 1961.

Peter Debus (um 1645 Speyer - † 21.5.1703 als Pfr. zu Mülheim)²³²⁶, Pfr. Johann Georg Debus (B0911) u. Marie Elisabeth Debus (∞ mit Pfr. Johann Ludwig Schmidt [B4758])²³²⁷.

Debus, Johann Georg (B0911): +@ @

25.8.1649 Speyer - † 21.3.1722; S. v. Pfr. Johannes Debus (B0910) u. Elise Eglin²³²⁸. Schwager v. Pfr. Johann Anton Honsdorf (B2306).

Gymn. Speyer u. Worms; Stud. Straßburg, 1677/82 luth. Diakon Lauterecken, 1682 Diakon Veldenz, 1682/86 Oberpfr. Lauterecken, 1686 von den Franzosen vertrieben, kurz in Worms; 1687/98 Pfr. u. KRat Kreuznach II, 1698/1722 Pfr, Providenzkirche Heidelberg; 1695/98 Schwetzingen, Kons.-R.²³²⁹.

∞ 17.8.1680 Veldenz mit Marie Katharina +Honsdorf (~1.5.1659 Veldenz; T. d. Pfr. in Veldenz Georg Nikolaus +Honsdorf (~14.10.1624 Gießen - † 10.1.1692 Veldenz) u. Marie Elisabeth +Meyer (18.3.1622 Veldenz - † 18.9.1691 Veldenz)²³³⁰; wohl Vater v. Pfr. Johann Paul Debus (B0912) u. Anna Luise +Debus (∞ m. Pfr. Johann Philipp Schrupf [B4931])²³³¹.

Degen, Ulrike (N107): +@ @

geb. 16.3.1951 Annweiler; T. v. Hans Friedrich Degen (geb. 18.4.1922 Kaiserslautern, Forstbeamter u. Christa Günther [geb. 13.5.1927 Homburg])²³³².

1971-1976 Stud. Mainz; 1. Ex. 1977 /II; 1.10.77 Ernenn. z. Vikarin; Vikariat 1977/78 Frankeneck u. 1978/79 Obermoschel; ord. 3.6.1979 Obermoschel; 2. Ex. 1979/II; 16.10.1979 Ernenn. z. Pfrin. i.H. u. hauptamtl. Verw. der Pfrst. Alsenz; 16.4.1981 Ernenn. z. Pfrin. auf Lbz.; 1.6.1981 Verleih. d. Pfrst. Alsenz²³³³. 30.9.2015 i.R.²³³⁴.

Mitglied im Vorst. des pfälz. Pfarrervereins, Mitarbeit bei der Evang. Frauenarbeit der Pfalz "Frauen wagen Frieden" und in der Friedensbewegung²³³⁵.

Dein, Hartwig Richard (B0920, N108):

† 1.11.2012 Kaiserslautern²³³⁶

Dennert, Georg (B0924):

von Lissa in Polen - † 24.2.1704 Krossen²³³⁷.

Stud. Frankfurt/Oder (1648 imm.²³³⁸); 16.10.1652 ord. Lissa²³³⁹; 1652/57 Hilfsprediger u. Schulmeister Waschke bei Punitz²³⁴⁰; 1655 zweiter Hofprediger in Liegnitz²³⁴¹; 1657/64 Diakon, 1664/67 Hilfsprediger Liegnitz u. Parchwitz²³⁴² bzw. zweiter Hofprediger in Parchwitz²³⁴³; 1667/81 ref. Pfr. Freinsheim; 1688/1704 Pfr. Lissa (Polen)²³⁴⁴.

∞ Ester NN.²³⁴⁵; Vater v. Anna Sophia +**Dennert** (∞ m. Pfr. Gabriel Göbele [B1634]) 2346.

Dentzel, Georg Friedrich (B0926):

²³²⁶ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 89; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 929; Biundo: Pfarrerbuch, S. 81 Anm. zu Nr. 910.

²³²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 408 Nr. 4758.

²³²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 81 Nr. 911.

²³²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 81 Nr. 911; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 89; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 107.

²³³⁰ Biundo, S. 81 Anm. zu Nr. 911 iVm. u. S. 201 Anm. zu Nr. 2306.

²³³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 424 Nr. 4931.

²³³² Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 34 Nr. 107.

²³³³ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 34 Nr. 107.

²³³⁴ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, 3/2015, S. 55.

²³³⁵ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 34 Nr. 107.

²³³⁶ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 10/2012, S. 137.

²³³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 924.

²³³⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 97 Nr. 924.

²³³⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 97 Nr. 924.

²³⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 924.

²³⁴¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 97 Nr. 924.

²³⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 924; Neß, Dietmar: Schlesisches Pfarrerbuch, Bd. 8 Regierungsbezirk Liegnitz Teil III (u.a. Kirchenkreis Parchwitz) (Leipzig 2016), S. 172.

²³⁴³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 97 Nr. 924; Balcke, Joachim u. Dingel, Irene (Hg.): Die Reformierten in Schlesien. Vom 16. Jahrhundert bis zu Altpreußischen Union von 1817 (Göttingen 2016), S. 88, 111.

²³⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 924.

²³⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 924.

²³⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 95 Nr. 1634.

16.7.1755 Bad Dürkheim ²³⁴⁷ - † 7.5.1828 Versailles ²³⁴⁸; S. d. Bäckers Johann Philipp +Dentzel u. Catharina Dorothea +Schar ²³⁴⁹.

Besuch der Lateinschule in Dürkheim (Leiter Philipp Jakob Rühl [B4511]); Theologiestudium in Halle und Jena ²³⁵⁰; seit 1774 ²³⁵¹ Feldprediger im franz. Regiment Royal Deux-Ponts; ab 4.4.1780 zusammen mit seinem Regiment nach Nordamerika verlegt; Teilnahme am amerik. Unabhängigkeitskrieg, insb. Battle von Yorktown, Va. im Oktober 1781; zusammen mit dem Regiment 1783 nach Landau verlegt; Austritt aus dem Militärdienst; ev.-luth. Pfarrer in Landau ²³⁵²; 12.12.1783/86 luth. Senioratsadjunkt; 1786/94 luth. Senior; eifriger Republikaner ²³⁵³; Vorsitzender des Wahlausschusses 1790 in Landau; später Mitglied des Jakobinerclubs ²³⁵⁴. Politische Leitfigur in Landau; durch Dekret des Nationalkonvents vom 3.7.1793 mit der Errichtung eines Landauer Distrikts beauftragt, hatte der Zivillist Dentzel die Macht erhalten, in alle zivilen und militärischen Entscheidungen einzugreifen; Volksrepräsentant bei der Rheinarmee ²³⁵⁵; es kam in der Folge zu massiven Auseinandersetzungen mit den Militärs, worauf Dentzel auf Befehl von Divisionsgeneral Laubadère am 28.9.1793 für abgesetzt erklärt wurde und entmachtet ²³⁵⁶; die Maßnahme machte Laubadère jedoch bereits kurz darauf offiziell rückgängig, was jedoch nichts an der Entmachtung änderte. 1794 in Paris von Danton nach Beschuldigungen gegen Dentzel als Vaterlandsverräter am 16.1.1794 verhaftet und ins Gefängnis geworfen ²³⁵⁷. Nach diesen teilweise lebensgefährlichen Turbulenzen beginnt für Dentzel der zweite Lebensabschnitt: seit 1795 Mitglied des franz. Nationalkonvents und des "Conseil des Anciens" (Rat der Alten), 1795 Aufnahme in den franz. Generalstab. Dentzels offene Stellungnahme gegen die Machtübernahme Napoleons führten 1801 zur Versetzung in den einstweiligen Ruhestand. Zurückgezogen auf sein Gut bei Versailles, mußte der inzwischen 46jährige Dentzel trotz zahlreicher Bittgesuche bis 1806 auf seine Wiederzulassung warten. Von 1806 an franz. Offizier, 1813 Brigadegeneral; während seiner Dienstzeit war er auch Stadtkommandant von Warschau, Wien und Weimar, wo er mit Goethe zusammentraf ²³⁵⁸. 1813 General u. franz. Reichsbaron; soll noch 1822 Mitglied des Lothr. Konsistoriums in Paris gewesen sein. 1824 verabschiedet ²³⁵⁹.

1815 wurde Dentzel in Frankreich geadelt ²³⁶⁰.

∞ 21.1.1784 Landau ²³⁶¹ m. Louise Sybille +Wolff (T. d. Bürgermeisters in Landau Johannes Wolff u. Margaretha Louisa +Stahl ²³⁶²) ²³⁶³; Vater v. Baron Jean-Chrétien Louis +Dentzel (6.5.1786 - † 3.9.1829 gefallen bei Vonitsa/Griechenland; franz. Offizier; führte während des griechischen Befreiungskampfes die griechische Westarmee) ²³⁶⁴. Sein Enkel, der franz. Präfekt Georges-Eugène +Haußmann, schuf Paris städtebaulich zur Weltstadt („Boulevard Haußmann“) ²³⁶⁵.

Literatur:

- Martin, Michael: Revolution in der Provinz, a.a.O., S. 33 ff.
- Mehringer, Otto: Georg Friedrich Dentzel. Pfarrer, Jakobiner, General. Ein pfälzisches Schicksal. Speyer 1983

Dessloch, Friedrich Amadeus (B0931); + geboren 1668 Duchroth; S. v. Pfr. Johann Bartholomäus Dessloch (B0930) u. Marie Katharina Esch; stud. Heidelberg u. Bremen; 1693 (erst 1700 ?) - 1743 Pfr. Neuhofen - Altrip ²³⁶⁶.

Deßloch, Friedrich Melchior (B0929): +@ @

1636 Meisenheim - † 20.8.1674 Ransweiler; Sohn v. Pfr. Wilhelm Deßloch (B0928) u. Sara Sybilla Candidus; Bruder v. Pfr. in Dinslaken Johann Jakob +Deßloch u. v. Pfr. Johann Bartholomäus Deßloch (B0930) ²³⁶⁷.

Deßloch ist am Gymnasium in Bremen 1658 als "Fridericus, Bipontina Palatinus" bezeichnet ²³⁶⁸. 26.3.1656 imm. Duisburg, 1658

²³⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 926.

²³⁴⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 96 Nr. 916.

²³⁴⁹ Stadtarchiv Landau, Standesamt Landau, Heiratsregister 1732-1787, n.p., Bild 225, Angabe bei d. Eheschließung. Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 926 kennt weder den Vornamen des Vaters noch den Namen der Mutter.

²³⁵⁰ Martin, Michael: Revolution in der Provinz, S. 33; Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 926.

²³⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 96 Nr. 916.

²³⁵² Martin, Michael: Revolution in der Provinz, S. 33; Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 926.

²³⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 926.

²³⁵⁴ Martin, Michael: Revolution in der Provinz, S. 268.

²³⁵⁵ Martin, Michael: Revolution in der Provinz, S. 69.

²³⁵⁶ Martin, Michael: Revolution in der Provinz, S. 72.

²³⁵⁷ Martin, Michael: Revolution in der Provinz, S. 88, 91.

²³⁵⁸ Martin, Michael: Revolution in der Provinz, a.a.O., S. 33 ff.

²³⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 926; Pfälz. Geschichtsblätter 1911 Nr. 7.

²³⁶⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 95 Nr. 1634.

²³⁶¹ Stadtarchiv Landau, Standesamt Landau, Heiratsregister 1732-1787, n.p., Bild 225.

²³⁶² Stadtarchiv Landau, Standesamt Landau, Heiratsregister 1732-1787, n.p., Bild 225.

²³⁶³ Martin, Michael: Revolution in der Provinz, S. 268; Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 926.

²³⁶⁴ Wikipedia, Stichwort Jean-Chrétien Louis Dentzel, Abruf v. 16.8.2017.

²³⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 926.

²³⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 83 Nr. 931.

²³⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 929.

²³⁶⁸ Burkhardt: Nordpfälzer in den alten Matrikeln fremder Hochschulen; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1957, S. 139.

Bremen; 1660-1670 reformierter Pfr. Wilgartswiesen, 1670-1674 Ransweiler (†) ²³⁶⁹.

∞ m. Anna Catharina NN. ²³⁷⁰; Vater von Anna Katharina +Deßloch (∞ 3.12.1691 in Neustadt a.d. Hardt mit Georg Christoph +Cornelius, Witwer u. franz. Admodiator d. Dalbergischen Guts zu Kropzburg), Friedrich Wilhelm +Deßloch († 14.5.1704 Annweiler im Alter von 43 J.; Schneider; ∞ 22.10.1683 in Annweiler mit Susanna +Steiger [8.8.1652 Annweiler - † 6.7.1720 Annweiler], T. d. Rotgerbers Lorenz +Steiger u. Johannetta +Grawet; Witwe des Schneiders Joh. Georg +Hirsch aus Annweiler) ²³⁷¹, Maria Elisabetha +Dessloch (~ 13.1.1671 Ransweiler), Amalia Margaretha +Dessloch (~ 29.11.1672 Ransweiler) u. Carl Friedrich +Dessloch (~8.11. 1674 Ransweiler ²³⁷².

Deßloch, Johann Bartholomäus (B0930): +

~ 29.6.1638 Meisenheim/Glan ²³⁷³ - † 1700 /1724 Neustadt ²³⁷⁴; S. v. Pfr. Wilhelm Melchior Deßloch (B0928) u. Sara Sybilla Candidus ²³⁷⁵; Bruder des Pfr. in Dinslaken Johann Jakob Deßloch u. von Pfr. Friedrich Melchior Deßloch (B0929).

Schule Zweibrücken u. Hornbach, 1657 imm. Duisburg; 1667/72 ref. Pfr. u. Oberkonsistorial-Assistent in Duchroth, 1672/83 Pfr. u. Inspektor in Rockenhausen, 1683/93 Diakon Neustadt a.d.- Hardt; 1690/1700 (i.R.) Inspektor Neustadt ²³⁷⁶.

In seinem in Duisburg 1660 erschienenen Werk "Disputatio theolog. J. de corporis Christi praesentia in soena" nennt er sich "Meisenhemio-Bipontinus" ²³⁷⁷.

∞ I 20.2.1668 Meisenheim m. Anna Hassieur ²³⁷⁸. Vater v. Sibylle Deßloch (∞ 29.12.1700 Meckenheim m. d. Handelsmann Johann Georg Müller aus Neustadt ²³⁷⁹; Mutter v. Marie Katharina Müller [∞ Pfr. Johannes Böhme {B0467}] ²³⁸⁰, Elisabeth Charlotte Müller [∞ Pfr. Wilhelm Ludwig Hermann {B2111}] ²³⁸¹, Pfr. Friedrich Wilhelm Müller [B3614]), Marie Amalie Deßloch (∞ Pfr. Johann Jakob Hartmann Rexrath [B4306]) u. des Pfr. Friedrich Amadeus Deßloch (B0931) ²³⁸².

∞ II 30.1.1692 Neustadt a.d. Hdt. 2383 Marie Katharina Esch (T. d. Gastwirts in Neustadt Johann Friedrich Eß ²³⁸⁴; † 26.12.1694 Neustadt a.d. Hardt ²³⁸⁵; Wwe. [∞ 15.7.1664 Neustadt ²³⁸⁶] d. Johann Christian Eißengrein ²³⁸⁷, Amtsschreiber zu Neustadt) ²³⁸⁸.

Dessloch, Wilhelm ²³⁸⁹ (B0928):

um 1600 Meisenheim ²³⁹⁰ - † 1648 Odernheim; S. d. Botzheimischen Kellers Wilhelm +Dessloch u. der Anna Maria +Sturtz ²³⁹¹. Bruder v. Pfr. Johannes Theobald +Deßloch ²³⁹² u. des Nikolaus +Deßloch ²³⁹³.

1610 Schule in Hornbach, wo er 1610 als Quartanus u. 1614 als mensa verzeichnet ist; 20.9.1617 imm. Herborn, 24.6.1620 imm. Heidelberg; Magister ²³⁹⁴. 1621/22 ref. Schulmeister in Hornbach, 1622/1627 ref. Pfr. in Waldfischbach ²³⁹⁵, 1629/31 in Hinzweiler;

²³⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 929.

²³⁷⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 97 Nr. 929.

²³⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 929.

²³⁷² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 97 Nr. 929.

²³⁷³ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1371 Nr.6489.

²³⁷⁴ Anm.: z. Todesdatum macht Burkhardt: Nordpfälzer in den alten Matrikeln fremder Hochschulen; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1957, S. 139, unterschiedliche Angaben.

²³⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 83 Nr. 930.

²³⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 83 Nr. 930; Burkhardt: Nord- u. Westpfälzer Studenten an der Universität Marburg; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1973, 88; Burkhardt: Nordpfälzer in den alten Matrikeln fremder Hochschulen; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1957, S. 139.

²³⁷⁷ Burkhardt: Nordpfälzer in den alten Matrikeln fremder Hochschulen; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1957, S. 139.

²³⁷⁸ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1371 Nr. 6489.

²³⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 83 Anm. zu Nr. 930.

²³⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 41 Anm. zu Nr. 467.

²³⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 183 Anm. zu Nr. 2111.

²³⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 83 Nr. 930.

²³⁸³ ref. KB Neustadt 06, S. 887 Bild 71.

²³⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 95 Anm. zu Nr. 1096.

²³⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 83 Nr. 930.

²³⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 95 Anm. zu Nr. 1096.

²³⁸⁷ zu diesem Stuck: Personal der Oberämter, S. 23.

²³⁸⁸ ref. KB Neustadt 06, S. 887 Bild 71.

²³⁸⁹ Anm.: der Vornahme wird auch als 'Wilhelm Melchior' angegeben (Burkhardt: Nord- u. Westpfälzer Studenten an der Universität Marburg; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1973, S. 88); Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 928 gibt als Namen Wilhelm Dessloch an.

²³⁹⁰ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1371 Nr. 6488.

²³⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 928.

²³⁹² Anm.: Deßloch, Johann Theobald: aus Meisenheim; Sohn des Botzheimischen Kellers in Meisenheim, Wilhelm Deßloch u. der Anna Maria Sturtz; Bruder des Pfr. Wilhelm Melchior Deßloch u. des Nikolaus Deßloch. Johann Theobald Deßloch ist am 7.6.1624 an der Schule in Hornbach als "Externus" d.h. Landfremder (weil Botzheimischer Untertan u. nicht Angehöriger des Herzogtums Pfalz-Zweibrücken) bezeichnet, er wird vermutlich nach einem Studium in Bremen 1642 Pfr. in Rockenhausen u. nachweislich von 1667-70 Pfr. in Duchroth (Burkhardt: Nordpfälzer in den alten Matrikeln fremder Hochschulen; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1957, S. 139; 'bei Biundo: Pfarrerbuch nicht genannt).

²³⁹³ Burkhardt: Nord- u. Westpfälzer Studenten an der Universität Marburg; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1973, S. 88.

²³⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 928.

²³⁹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 97 Nr. 928; Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 928 nennt dagegen 1623/29.

1631/48 Pfr. in Odernheim/Glan (†) ²³⁹⁶.

∞ 18.2.1628 Meisenheim m. Sara Sybilla +Candidus (T. v. Pfr. Samuel Candidus [B0710] u. Anna Keßler) ²³⁹⁷. Vater v. Johann Simon +Deßloch (~ 4.3.1629 Meisenheim) ²³⁹⁸, Pfr. Johann Jakob +Deßloch ²³⁹⁹, Pfr. Friedrich Melchior Dessloch (B0929), Pfr. Johann Bartholomäus Dessloch (B0930), Sara Charlotte +Dessloch (∞ 18.11.1650 in Meisenheim mit Pfr. Justus Wahl ([B5662]) ²⁴⁰⁰ (dagegen meint Anthes ²⁴⁰¹, die Witwe Sara Sybilla Dessloch, geb. Candidus sei die 2. Ehefrau des Pfr. Justus Wahl geworden) u. Anna Katharina +Deßloch (~ 7.3.1646 in Meisenheim) ²⁴⁰².

Dethmar, Bartholomäus (auch Bartholdus) (B0932): +

1661 luth. Pfr. Albisheim, dann Weilmünster ²⁴⁰³.

∞ Beate Magdalena NN.; (am 17.9.1658 in Albisheim als Patin genannt) ²⁴⁰⁴.

Deutsch, Walter Hermann (B0935); +

geb. 16.9.1911 Speyer; S. d. Kaufmanns August Hermann +Deutsch (geb. 9.6.1878 Speyer) u. (∞ 17.5.1906 Speyer) Elisabeth Schlamp (30.12.1883 Speyer - † 7.1.1960 Speyer) ²⁴⁰⁵.

Stud. 1931/35 Heidelberg, Rostock, Berlin u. Tübingen; Aufnahmejahr 1935; 1.6.1935 Verw. Frankweiler, 1.7.1935/37 Verw. Carlsberg, 1937 Prediger-Seminar, 1.1.1938/44 Verw. u. Pfr. Dielkirchen; 1940/46 Kriegsdienst u. Gefangenschaft; 1.1.1944/55 Pfr. Ebertsheim, 15.1.1955/63 Zell, ab 1.5.1963 Homburg/Saar I ²⁴⁰⁶.

∞ I 19.3.1945 m. Martha Bernd (geb. 30.9.1917 Sitters; Ehe geschieden 1952; T. d. Hauptlehrers Wilhelm Bernd [17.6.1886 Becherbach - † 17.10.1958 Dielkirchen] u. [∞ 20.12.1913 Kaiserslautern] Paula Engel [geb. 16.1.1891 Hanauerhof bei Dielkirchen]) ²⁴⁰⁷.

∞ II 29.1.1955 in Ludwigshafen m. Hildegard Bauer, der Witwe des Pfr. Helmut Alexander (B0054) ²⁴⁰⁸.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 006 lfd. Nr. 006: Schwierigkeiten zwischen Pfr. Heinrich Gilcher (B1596) u. Pfr. Walter Hermann Deutsch (B0935) wegen des Diakonissenvereins in Zell und Umgebung, 1961-62

Dexheimer, Hugo (B0937);

22.2.1873 Friesenheim - † 14.11.1941 Heidelberg-Handschuhsheim; S. d. Lehrers Ludwig +Dexheimer (3.5.1834 Kriegsfeld - † 15.3.1913 Kaiserslautern ²⁴⁰⁹) u. (∞ 25.8.1859 Wallertheim ²⁴¹⁰) Barbara +Schick (9.5.1834 Wallertheim - † 6.7.1906 Kaiserslautern ²⁴¹¹) ²⁴¹².

Stud. 1892/98 Straßburg, Berlin, Halle u. Utrecht (imm. 1896/98); AJ 1896; 1898 Vikar Hochspeyer, 1900 Verw. Zell, 16.11.1900/05 Vikar Lauterecken, 20.2.1905/07 Vikar Kaiserslautern, 30.10.1904 bzw. 1.1.1908/15 Pfr. Limbach, 6.5.1915/38 Marnheim; 1.4.1938 i.R. ²⁴¹³.

∞ 17.6.1903 Worms m. Luise +Ermel (T. d. Architekten August +Ermel u. Sophie +Haag) ²⁴¹⁴.

²³⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 928.

²³⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Nr. 928.

²³⁹⁸ Archiv Evang. Kirche i. Rheinland, Kb. 141/4-144/3, ev. KB Meisenheim 1605-1649, S. 154, Bild 98; Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1371 Nr. 6488.

²³⁹⁹ Anm.: geboren um 1624 in Meisenheim; Sohn von Pfr. u. Magister Wilhelm Deßloch (B0928) u. Sara Sybilla Candidus; Bruder des Johann Bartholomäus Deßloch (Biundo: Pfarrerbuch, S.82 Anm. zu Nr. 928; Burghardt, Paul: Nord- u. Westpfälzer Studenten an der Universität Marburg; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1973, S. 88); 1637 Gymnasium Duisburg, 22.9.1743 imm. Franeker, 27.9.1645 imm. Groningen; später Pfr. in Dinslaken (Biundo: Pfarrerbuch, S. 82 Anm. zu B0928).

²⁴⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5662.

²⁴⁰¹ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1298 Nr. 6010.

²⁴⁰² Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1371 Nr. 6488; am 1.1.1661 wird als Patin in Odenbach am Glan genannt „Anna Catharina[.] Justi Wahly [5562] Pfarrers Stieftochter (LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 59) (Anm.: T. v. Pfr. Wilhelm Dessloch [928] u. Sara Sybilla Candidus).

²⁴⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 83 Nr. 932.

²⁴⁰⁴ luth. KB Albisheim I, S. 3. Taufeintrag d. Beate Magdalena Grün, T. d. Schulmeisters Hanß Jacob Grün aus Worms; Biundo: Pfarrerbuch, S. 83 Nr. 932.

²⁴⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 83 Nr. 935.

²⁴⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 83 Nr. 935.

²⁴⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 83 Nr. 935.

²⁴⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 83 Nr. 935.

²⁴⁰⁹ Kuby: Nachträge zu den Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 112 Nr. 937.

²⁴¹⁰ Kuby: Nachträge zu den Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 112 Nr. 937.

²⁴¹¹ Kuby: Nachträge zu den Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 112 Nr. 937.

²⁴¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 83 Nr. 936.

²⁴¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 83 Nr. 936.

²⁴¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 83 Nr. 936.

Diehl, Ludwig (B0944): +

17.1.1894 Weilerbach ²⁴¹⁵ - † 15.10.1982 Zweibrücken ²⁴¹⁶; S. d. Landwirts Jakob Diehl u. Katharina Schellhaas ²⁴¹⁷.

Stud. 1914/18 Heidelberg u. Bonn, AJ 1918; 1918/24 Stadtvikar Zweibrücken, 9.1.1924/34 Pfr. Mackenbach, 1934/45 Landesbischof Speyer; 1945 bzw. 1.6.1950/62 Pfr. Mackenbach; 1.1.1963 i.R. ²⁴¹⁸.

Am 19.3.1933 wurde Diehl zum Vorsitzenden des pfälzischen Pfarrervereins gewählt. Er gehörte den "Deutschen Christen" an u. verfügte über gute Beziehungen zur NSDAP; er hatte seit 1924 die NSDAP gewählt ²⁴¹⁹ u. war offiziell seit 1925/1927 NSDAP-Mitglied sowie Träger des Goldenen Parteiabzeichens ²⁴²⁰. Schnell avancierte Diehl zum inoffiziellen stellvertretenden Kreisleiter u. gefragten Gauredner ²⁴²¹.

Der Nazihintergrund von Pfr. Diehl wird bei Biundo "unterschlagen".

Mit der Machtergreifung Hitlers begann in der Pfalz der steile Aufstieg Diehls, einem damals linientreuen Anhänger des Regimes. Diehl nutzte seine Stellung in der NSDAP, um innerhalb der Partei kirchliche Anliegen zur Geltung zu bringen. Das geschah vorsichtig u. diffus, stärkte aber sein innerkirchliches Ansehen beträchtlich. Als Gauleiter Bürckel im März 1933 mit der damaligen Kirchenführung verhandelte, war Diehl anwesend, wenn auch noch kirchliches Mandat. Als Bürckel forderte, daß die Kirche „gesäubert werden müßte“, widersprach Diehl u. bat den Gauleiter „das Anliegen der Kirche zu respektieren“. Es überrascht nicht, daß Diehl daraufhin am 19.4.1933 als Nachfolger von Bergmann zum Vorsitzenden des pfälzischen Pfarrervereins gewählt wurde ²⁴²². Bei der Frage des Nachfolgers für Kirchenpräsident Jakob Keßler sahen zwar viele den OKRat Hans Stichter als Nachfolger, gegen den aber bei der Gauleitung Bedenken bestanden. Die NS-Gauleitung favorisierte nachdrücklich Ludwig Diehl ²⁴²³.

In der Pfalz kam es bereits kurz nach der "Machtergreifung" zu massiven Eingriffen in die kirchlichen Belange. Im Mai erklärten die Positive Vereinigung u. der Protestantenverein die Einstellung ihrer kirchenpolitischen Tätigkeit u. empfahlen ihren Mitgliedern den Beitritt zu den Deutschen Christen. Landesleiter dieses reichsweit agierenden Zusammenschlusses evangelischer Nationalsozialisten wurde Ludwig Diehl (Picker, S. 55). Ernst Leyser als stellvertretender Gauleiter u. Protestant gab vor den Wahlen zur pfälzischen Landessynode der evang. Kirche am 21.5.1933 den "evangelischen Nationalsozialisten" bekannt, die Synode werde unter dem Kennwort "Deutsche Christen" zusammentreten. Sie bestehe in ihrer Mehrheit aus Nationalsozialisten. Damit sei auch in der evangelischen Landeskirche die Gleichschaltung erreicht. Leyser kündigte Folgerungen für die Zusammensetzung der neu zu bildenden Presbyterien an. Auch bei ihnen sollte die Gleichschaltung ohne Wahlgang durchgeführt werden. Die Ortsgruppenleiter sollten Wahlvorschläge einreichen. Die vorgeschlagenen Bewerber "müssen in ihrer Mehrheit Nationalsozialisten sein." u.: "Eine Abschrift der Vorschlagsliste ist ... der Gauleitung vorzulegen." ²⁴²⁴.

Die Folgen zeigten sich bei den neu angeordneten Kirchenwahlen im Juli 1933. Das für den 16.7.1933 vorgesehene Zusammentreten der Synode wurde kurzfristig angesagt, nachdem die Reichsregierung zwei Tage vorher ein "Gesetz über die Verfassung der Deutschen Evangelischen Kirche" erlassen hatte, dessen Artikel 5 für den 23.7.1933 eine Neuwahl der Synode anordnete. Nachdem die bisherigen Kirchenparteien sich aufgelöst u. ihre Anhänger zum Anschluß an die "Deutschen Christen" aufgefordert hatten, kandidierte diesmal lediglich eine, vom Landesleiter der "Deutschen Christen" Pfr. Ludwig Diehl zusammengestellte "Liste der Deutschen Christen", die mangels anderer Listen automatisch als "gewählt" galt (Maier, Franz: Heinrich Engel u. Fritz Wambsgaß. Synodalpräsidenten im Jahre 1934; in: Hans/Stüber (Hrsg.): Pfälzische Kirchen- u. Synodalpräsidenten, Speyer 2008, S. 274). Die Liste für die Mitglieder der neuen Landessynode war von Pfr. Diehl als dem pfälzischen Landesleiter der "Deutschen Christen" regelrecht "erstellt" worden. Eine Gegenliste wurde nicht eingereicht, vielleicht auch deshalb, weil Diehl für diesen Fall mit der SA gedroht hatte, wodurch sich eine echte Wahl erübrigte u. die Liste per Akklamation angenommen wurde. Dem Kirchenpräsidenten war es aufgetragen, die neue Kirchenregierung, auf Grund der Ermächtigung vom 6. Juli 1933, zu "ernennen". Außer Bergmann waren nun alle Geistlichen Mitglieder der NSDAP (Bümlein, S. 41; Picker, S. 55).

Diehl selbst wurde, obwohl er sich nicht nach dem Amt drängte am 29.6.1934 einstimmig zum "Landesbischof" als Nachfolger von Kirchenpräsident Keßler gewählt. Diehls Aufstieg zum "Landesbischof" war bedingt durch den massiven Einbruch des Nationalsozialismus in Kirche u. Gesellschaft. Quantitativ profitierten die Protestanten zunächst von dieser Bewegung. 1933 kam es zu einer erheblichen Kircheneintrittswelle.

Diehl trat entschieden gegen unchristliche Bestrebungen einer nationalkirchlichen Bewegung auf. Dekan Karl Emrich aus Ludwigshafen war in der pfälzischen Landeskirche ein Vertreter des "völkischen Christentums". Seit 1936 begannen auch in der Pfälzischen Landeskirche radikale, nationalkirchliche Strömungen einzusickern, die ein völkisches Christentum propagierten. Ein erstes Signal setzte im Februar 1936 Dekan Karl Emrich mit seiner Forderung nach einer überkonfessionellen Kirche, "in die ein Adolf Hitler u. ein Josef Goebbels gehen können. ... Die Kirche im Dritten Reich." Auf diese Tendenzen reagierte der Kirchenrat in Speyer

²⁴¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 84 Nr. 944.

²⁴¹⁶ Wikipedia, Stichwort 'Ludwig Diehl', Abruf 23.2.2021.

²⁴¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 84 Nr. 944.

²⁴¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 84 Nr. 944.

²⁴¹⁹ Bümlein, Klaus: Dr. jur. Jakob Friedrich Kessler. Kirchenpräsident 1930-1934; in: Hans/Stüber (Hrsg.): Pfälzische Kirchen- u. Synodalpräsidenten, Speyer 2008, S. 41.

²⁴²⁰ Landgraf, Michael: D. Hans Stichter. Landesbischof 1945-1946; in: Hans/Stüber (Hrsg.): Pfälzische Kirchen- u. Synodalpräsidenten, Speyer 2008, S. 93; Picker, Hanns-Christoph: Ludwig Diehl. NS-"Landesbischof" zwischen Kirchenleitung u. Regimetreue 1934-1945; in: Hans/Stüber (Hrsg.): Pfälzische Kirchen- u. Synodalpräsidenten, Speyer 2008, S. 53.

²⁴²¹ Picker, Hanns-Christoph: Ludwig Diehl. NS-"Landesbischof" zwischen Kirchenleitung u. Regimetreue 1934-1945; in: Hans/Stüber (Hrsg.): Pfälzische Kirchen- u. Synodalpräsidenten, Speyer 2008, S. 53.

²⁴²² Picker: Landesbischof Diehl, S. 55.

²⁴²³ Landgraf: D. Hans Stichter. Landesbischof 1945-1946; S. 94.

²⁴²⁴ Bümlein, Klaus: Dr. jur. Jakob Friedrich Kessler. Kirchenpräsident 1930-1934; in: Hans/Stüber (Hrsg.): Pfälzische Kirchen- u. Synodalpräsidenten, Speyer 2008, S. 40.

mit einem "Wort an die Gemeinden", das zum Jahreswechsel 1936/37 von den Kanzeln zu verlesen war. Darin verteidigte Landesbischof Diehl das Alte Testament als unaufgebbaren Teil der Heiligen Schrift u. wendete sich gegen eine überkonfessionelle Nationalkirche. Als Hitler dann 1937 überraschend Kirchenwahlen ankündigte (die nie stattfanden) kam es vor allem in Ludwigshafen, Frankenthal u. Speyer zu scharfen innerkirchlichen Auseinandersetzungen. Zur breiten Front gegen die kämpferische nationalkirchliche Minderheit gehörte auch die Kirchenleitung in Speyer; im März unterzeichnete Landesbischof Diehl eine Erklärung des Kirchenrats, die nein sagte "zu den Bestrebungen, die in unevangelischem Wollen den Boden reformatorischen Christentums verlassen (u.) auf nichtbiblischer Grundlage eine Nationalkirche verwirklichen wollen. In einem der zahlreichen Sondergottesdienste gegen die nationalkirchliche Bewegung sprach am 4.4.1937 Diehl auch in Ludwigshafen u. formulierte seinen "Protest gegen die, die unseren Glauben antasten" ²⁴²⁵.

∞ 24.4.1920 Weilerbach m. Rosa Weißmann (geb. 12.10.1894 Weilerbach), T. d. Landwirts Wilhelm Weißmann [6.7.1870 Weilerbach - † 4.11.1899 ebd.] u. [∞ 2.12.1893 Weilerbach] Karoline Jung [24.4.1875 Weilerbach - † 30.5.1951 ebd.] 2426.

Dietzsch, Daniel (B0959):

31.7.1627 Jena-Prießnitz - † 4.1.1677 Guntersblum; S. v. Pfr. David +Dietzsch u. Margarethe +Luther ²⁴²⁷.

(1655) / 1659 luth. Pfr. Kindenheim, 1659-1677 Guntersblum (†) ²⁴²⁸.

∞ 1654 Grünstadt m. Anna Margarethe +Weidmann (T. v. Pfr. Johann Michael +Weidmann in Bechtolsheim 2429; Schwester d. Diakons Johann Peter Weidmann [B5778]); Vater v. Pfr. Hieronymus Theodor Dietzsch (B0960) u. Anna Agathe +Dietzsch (∞ 1681 m. Pfr. Georg Adam Filgus [B1313]) 2430.

Dietzsch, Georg Theodor (B0963): +

3.7.1735 Münsterappel, ~ 6.7.1735 ebd. ²⁴³¹ - † 29.10.1809; S. v. Pfr. Johann Georg Dietzsch (B0961) u. Margarethe Sidonia Hoffmeister (T. v. Pfr. Johann Daniel Hoffmeister [B2282]) ²⁴³².

Gymn. Worms ²⁴³³, 3 J. Stud. Hall; Vikar bei Pfr. Lichtenberger; imm. u. 19.2.1755 luth. Ex. Heidelberg; 1754-1755 Vikar, 1755-1758 Pfr. in Kriegsfeld, 12.9.1758-1761 Münster am Stein, 2.9.1761-1806 Steinbockenheim (1806 resigniert), 1773 Kons.-Rat ²⁴³⁴.

∞ I 1735 +++ **prüfen**: Datum kann angesichts seines Geburtsdatums nicht stimmen+++ m. Charlotta Dorothea ²⁴³⁵ Fabel (geb. 30.1.1714 Münsterappel, ~ 2.2.1714 ebd. ²⁴³⁶ - † 1757 Kriegsfeld ²⁴³⁷; Tochter von Pfr. Leopold Georg Christian Fabel [B1209]) ²⁴³⁸.

∞ II 2.11.1758 Münster am Stein ²⁴³⁹ mit Anna Regina Sophie Ulmann ²⁴⁴⁰ (geb. 11.12.1733 Orbis, T. d. nassau-weilb. zu Orbis Jägers Ludwig Ulmann u. Maria Cath NN. ²⁴⁴¹)

Vater von Pfr. Carl Julius Dietzsch (30.12.1764 Steinbockenheim - † 11.2.1836 St. Johannisberg; 1800/36 Pfr. St. Johannisberg 2442; ∞ 3.2.1801 St. Johannisberg mit Marie Henriette Kiefer; Vater d. Advokaten u. MdN [1848] Ferdinand Dietzsch [1805-1878] 2443) 2444, Pfr. Adolf Wilhelm Dietzsch (30.5.1777 Steinbockenheim - † 21.8.1830 Wörrstadt) (965), Johannetta Sophia Catharina Dietzsch

²⁴²⁵ Picker: Ludwig Diehl. NS-"Landesbischof" zwischen Kirchenleitung u. Regimetreue 1934-1945.; S. 62/63.

²⁴²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 84 Nr. 944.

²⁴²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 959.

²⁴²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 959.

²⁴²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 959.

²⁴³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 115 Nr. 1313.

²⁴³¹ luth. KB Münsterappel 1, n.p., Bild 109, Taufeintrag d. Georg Theodor Dietzsch v.. 6.7.1735.

²⁴³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 961.

²⁴³³ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 963 nennt 1729/30 Gymn. Worms, was angesichts des Geburtsdatums 1735 nicht stimmen kann.

²⁴³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 963; Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1930, 16; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 384; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 96.

²⁴³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 963 nennt sie 'Katharina Dorothea'.

²⁴³⁶ luth. KB Münsterappel 1, n.p., Bild 10, Geburtseintrag v. 30.1.1714; Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 85 nennt sie fälschlich Katharina Dorothea.

²⁴³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, Erg., S. 538 Nr. 963; Anm.: im luth KB Kriegsfeld 1, S. 176-177 (1754-1758 befindet sich kein diesbezüglicher Eintrag.

²⁴³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 961.

²⁴³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 963.

²⁴⁴⁰ Anm.: Schreibweise d. Familiennamens gem. luth KB Morschheim 1, n.p., Bild 34, Taufeintrag v. 13.12.1733; bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 963 dagegen 'Uhlmann'

²⁴⁴¹ luth KB Morschheim 1, n.p., Bild 34, Taufeintrag v. 13.12.1733; Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 963 gibt dagegen das Geburtsdatum fehlerhaft mit 11.2.1733 an, dagegen richtig bei Biundo: Pfarrerbuch, Erg. S. 538 Nr. 963, dort wird aber ihr Name fehlerhaft mit „Anna Regina Sophie Jäger“ genannt.

²⁴⁴² Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 96.

²⁴⁴³ Böttcher: Familienbande d. pfälz. Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, 274.

²⁴⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 963.

2445 (geb. 1759 2446; ∞ 1780 m. Joh. Jak. Schuckmann [1753-1818], Pfr. zu Bechtolsheim 2447) 2448, Friederike Helene Dietzsch (geb. 6.3.1761 2449 Münster am Stein (err.); ∞ 1782 mit NN., Pfr. u. Sup. [Spezial] in Hornberg) 2450, Johann Friedrich Dietzsch (geb. 30.12.1763) 2451, Cath. Sibylla Dietzsch 2452 (1.7.1773 - † 28.8.1842 2453; ∞ 1796 m. Dekan u. Kons. Präs. Joh. Friedrich Graf [17.6.1770 Saarbrücken - † 17.7.1835 Worms 2454] 2455) 2456, Christiane Henriette Dietzsch 2457 (1775 - † 1804; ∞ 1796 m. Pfr. Johann Friedrich Dupont [B1032]) 2458, August Ludwig Dietzsch (geb. 1779, Kfm. u. Fabrikant in Wonsheim) 2459, Charlotte Juliane Dietzsch (geb. 1781 2460; ∞ 1806 m. Joh. Gg. Ludwig, Erhard Casimir Flick, Dekan u. Kirchenrat in Steinbockenheim) 2461 u. Catharina Susanne Dietzsch (∞ F. A. Graf; Mutter d. Cath. Louise Graf [1801-1837; ∞ Emil Gottlieb Dietzsch, 1801-1870, Verwalter Eisenwerk Trippstadt 2462; dieser ∞ II mit Jeannette Graf 2463]) 2464.

Dietzsch, Hieronymus Theodor (B0960): +

2.7.1662 Guntersblum - † beerd. 27.6.1732 Winnweiler im Alter von 70 J.; S. v. Pfr. Daniel Dietzsch (B0959) u. d. Anna Margarethe Weidmann ²⁴⁶⁵.

27.4.1683 imm. Straßburg, 1689-1732 luth. Pfr. Winnweiler u. Steinbach a. D. ²⁴⁶⁶.

∞ 1689 Dielkirchen m. Maria Elisabeth +Koch (T. v. Pfr. Johann Friedrich Koch [B2781]) ²⁴⁶⁷; Vater von Pfr. Johann Georg Dietzsch (B0961), Pfr. Johann Emmerich Dietzsch (B0962) ²⁴⁶⁸, Johann Henrich +Dietzsch (geb. 1.4.1700 Winnweiler; Pate war der Pfr. in Weisenheim am Berg Heinrich Hammer [B1878]) ²⁴⁶⁹, konf. 1711 ²⁴⁷⁰, Marie Elisabeth +Dietzsch (konf. 1711; ∞ 22.10.1726 m. Adolf Emich +Ludolph aus Mörsfeld, Bergmeister, S. d. Faktors auf der Kupferschmelze Winnweiler, Konrad +Ludolph) ²⁴⁷¹, Anna Margaretha +Dietzsch (~ 30.1.1702, konf. 1714; ∞ 2.6.1733 Winnweiler m. d. nassau-weilb. Schultheiß in Dreisen Georg Friedrich +Heyler) ²⁴⁷², Anna Dorothea +Dietzsch (konf. 1704) ²⁴⁷³, Catharina Margaretha +Dietzsch (geb. 30.10.1703 Winnweiler ²⁴⁷⁴, konf.

²⁴⁴⁵ Schreibweise n. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 98 Nr. 963.

²⁴⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 98 Nr. 963.

²⁴⁴⁷ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 520.

²⁴⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, Erg. S. 538 Nr. 963.

²⁴⁴⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 98 Nr. 963.

²⁴⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, Erg. S. 538 Nr. 963.

²⁴⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 98 Nr. 963 iVm. F. W. Euler: „Ahnenliste Leopold Dietzsch“ (Manuskript), der dortige Hinweis auf Nr. 966 ist nicht nachvollziehbar.

²⁴⁵² Schreibweise gem. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 99 Nr. 963.

²⁴⁵³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 98 Nr. 963 iVm. F. W. Euler: „Ahnenliste Leopold Dietzsch“ (Manuskript).

²⁴⁵⁴ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 455.

²⁴⁵⁵ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 167.

²⁴⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, Erg. S. 538 Nr. 963.

²⁴⁵⁷ Anm.: Vorname nach Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 99 Nr. 963 u. Biundo: Pfarrerbuch, S. 90 Nr. 1032; bei Biundo: Pfarrerbuch, Erg. S. 538 Nr. 963 iVm. S. 90 Nr. 1032 heißt sie dagegen 'Charlotte Henriette'.

²⁴⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, Erg. S. 538 Nr. 963 iVm. S. 90 Nr. 1032.

²⁴⁵⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 99 Nr. 963 iVm. F. W. Euler: „Ahnenliste Leopold Dietzsch“ (Manuskript).

²⁴⁶⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 99 Nr. 963 iVm. F. W. Euler: „Ahnenliste Leopold Dietzsch“ (Manuskript).

²⁴⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, Erg. S. 538 Nr. 963.

²⁴⁶² Böttcher: Familienbande d. pfälz. Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, 274.

²⁴⁶³ ev. KB Trippstadt, n.p., Bild 67, Taufeintrag d. Friedhelm Dietzsch (S. d. Emil Gottlieb Dietzsch, Gutsverwalters auf dem Unteren Hammer bei Trippstadt u. Jeannette geb. Graf) v. 2.11.1846.

²⁴⁶⁴ Böttcher: Familienbande d. pfälz. Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, 274.

²⁴⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 960.

²⁴⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 960.

²⁴⁶⁷ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Anm. Nr. 960 benennt ihn als Pfr. in Udenheim/Rheinhessen und kennt die Identität mit B2781 nicht.

²⁴⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 960.

²⁴⁶⁹ luth. KB Winnweiler 1, n.p., Bild 7.

²⁴⁷⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 98 Nr. 960.

²⁴⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 960.

²⁴⁷² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 98 Nr. 960.

²⁴⁷³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 98 Nr. 960.

²⁴⁷⁴ luth. KB Winnweiler 1, n.p., Bild 10.

1716 ²⁴⁷⁵) u. Maria Salome +Dietzsch (geb. 27.6.1710, konf. 1723) ²⁴⁷⁶.

Dietzsch, Johann Emich 2477 (B0962): +

15.5.1707 Winnweiler, ~ 18.5.1707 ebd. 2478 - † 30.12.1783 Harxheim/Rheinhausen; S. v. Pfr. Hieronymus Theodor Dietzsch (B0960) u. Anna Catharina NN. 2479. Enkel v. Pfr. Daniel Dietzsch (B0959); Bruder v. Pfr. Johann Georg Dietzsch (B0961)..

1743/48 luth. Pfr. Jakobsweiler; 1748/1783 Harxheim/Rheinhausen 2480.

∞ 1746 m. Marie Juliane Senf (1724 Altenbamberg - † 11.7.1805 Harxheim/Rheinhausen; T. v. Pfr. Philipp Wilhelm Senf) 2481; Vater v. Philippine Regina Dietzsch (geb. 4.3.1759 2482; ∞ 1778 m. Pfr. Johann Georg Krieger [B2919]) 2483, Katharina Juliane Dietzsch (20.5.1762 Harxheim/Rheinhausen - † 19.12.1796 Neunkirchen/Saar; ∞ Pfr. Karl Wilhelm Lindenmeyer [B3159]) 2484, Sophie Katharina Dietzsch († 2.3.1779 Hillesheim; ∞ 8.7.1773 m. Pfr. Paul Gottlieb Metz [Mutter v. Pfr. Johann Philipp Karl Metz [B3453]]) 2485, Marie Elisabeth Dietzsch (∞ Pfr. Johann Christian Friedrich Geiger [B1513] 2486), Philippine Christine Dietzsch (∞ Pfr. Ludwig Nikolaus Heinrich Krieger [S. v. Pfr. Johann Georg Krieger{2919}] und wurde damit Schwiegertochter ihres Schwagers!) 2487 u. Christian Gottfried Friedrich Dietzsch (geb. 1746, wurde gräfl. hohenlohischer Kammersekretär in Öhringen) 2488.

Dietzsch, Johann Georg (B0961): +

14.6.1696 Winnweiler - † 7.2.1753 Münsterappel, S. v. Pfr. Hieronymus Theodor Dietzsch (960) u. Maria Elisabeth Koch ²⁴⁸⁹; Bruder (err.) der Anna Margaretha Dietzsch (∞ mit dem Schultheiß in Dreisen Georg Friedrich Heyler) ²⁴⁹⁰ u. des Pfr. Johann Emmerich Dietzsch (B0962).

7.6.1714 imm. Straßburg; 1726 Informator am Gaugrehweiler Hof; 1727-1732 lutherischer Diakon Wörrstadt, 1732-1753 Pfr. u. Kons.-Rat in Münsterappel (†) ²⁴⁹¹.

∞ I 1728 Wörrstadt m. Elisabeth Roos (1706 - † 1730; T. v. Pfr. Georg Christoph Roos [1672 err. Gebroth – 25.11.1734 Steinbockenheim ²⁴⁹²]) ²⁴⁹³.

∞ II 3.1.1731 Münchweiler m. Johanna Sidonia Hoffmeister (T. v. Pfr. Johann Daniel Hoffmeister [B2282]) ²⁴⁹⁴ bzw. Anna Sidonia Hoffmeister ²⁴⁹⁵; Vater von Pfr. Georg Theodor Dietzsch (963) (geb. 3.7.1735 aus der 2. Ehe); des Chirurgen Karl Emerich Dietzsch (1759 Chirurgus in Flonheim, später in Worms) ²⁴⁹⁶, Marie Sophie Friederike Dietzsch (9.8.1733 Münsterappel ²⁴⁹⁷ - † 4.7.1763 Münsterappel, ∞ mit Pfr. Johann Karl Fabel [B1210]) ²⁴⁹⁸, Johann Georg Dietzsch (geb. 4.8.1742 Münsterappel, ~ 8.8.1742 ebd. ²⁴⁹⁹),

²⁴⁷⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 98 Nr. 960, der als Geburtsdatum 30.11.1703 nennt.

²⁴⁷⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 98 Nr. 960.

²⁴⁷⁷ luth KB Winnweiler 1, n.p., Bild 13 Geburtseintrag v. 15.5.1707; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 98 Nr. 962; Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 962 nennt ihn fehlerhaft 'Johann Emmerich'.

²⁴⁷⁸ luth KB Winnweiler 1, n.p., Bild 13 Geburtseintrag v. 15.5.1707.

²⁴⁷⁹ luth KB Winnweiler 1, n.p., Bild 13 Geburtseintrag v. 15.5.1707; Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 962 iVm. Nr. 960 nennt die Mutter 'Maria Elisabeth Koch'.

²⁴⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 962.

²⁴⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 962.

²⁴⁸² Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 252 Anm. zu Nr. 2919 nennt fälschlich als Geburtsort Herxheim a m Berg; ihr. Vater war aber Pfr. in Harxheim b. Mainz.

²⁴⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. B0962 iVm. S. 252 Nr. B2919.

²⁴⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. B0962 iVm. S. 274 Nr. B3159.

²⁴⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 299 Anm. zu Nr. 3453, wo ihre Abstammung nicht genannt wird; Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. B0962 nennt fehlerhaft '∞ m. Pfr. 3453', ist aber dessen Mutter.

²⁴⁸⁶ Kuby: Nachtr z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 113 Nr. 1513.

²⁴⁸⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 98 Nr. 962.

²⁴⁸⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 98 Nr. 962.

²⁴⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 961.

²⁴⁹⁰ luth KB Göllheim 1b[K2] Bl. 15, Taufeintrag der Maria Johanna Heyler vom 25.11.1734.

²⁴⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 961.

²⁴⁹² Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 384.

²⁴⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 961.

²⁴⁹⁴ Anm.: der Vorname lautet Johanna Sidonia (luth. KB Münsterappel 1, n.p., Bild 101, Taufeintrag d. Maria Sophia Friederica Dietzsch; dagegen gibt Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 961 fälschlich an 'Marg. Sidonia'.

²⁴⁹⁵ luth KB Göllheim 1b[K2] Bl. 15.

²⁴⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 961.

²⁴⁹⁷ luth. KB Münsterappel 1, n.p., Bild 101, Taufeintrag d. Maria Sophia Friederica Dietzsch v. 9.8.1733.

²⁴⁹⁸ Biundo, S. 106 Anm. zu Nr. 1210.

²⁴⁹⁹ luth. KB Münsterappel 1, n.p., Bild 132.

Johann Wilhelm Dietzsch (geb. 31.3.1745 Münsterappel, ~ 2.4. 1745 ebd.)²⁵⁰⁰.

Johann Georg Dietzsch u. seine Ehefrau Anna (!) Sidonia sind am 25.11.1734 in Dreisen als Paten bei der Taufe der Maria Johanna Heyler, der Tochter des Schultheißen in Dreisen Georg Friedrich +Heyler) u. der Anna Margaretha geb. Dietzsch²⁵⁰¹.

Dilg, Johann Wilhelm (B0969):

22.9.1715 Pleizenhausen bei Simmern 2502 - † beerd. 6.7.1749 Erfenbach 2503; S. v. Pfr. Johann Paul Dilg (~ 6.7.1682 Pleizenhausen bei Simmern - † beerd. 25.8.1761 Selzen; 1732/53 Pfr. in Selzen/Rheinhausen 2504) 2505.

30.5.1733 imm. Heidelberg, 5.12.1733 imm. Marburg; 1743/49 ref. Pfr. Kaiserslautern II u. Pfr. Erfenbach 2506.

∞ vor 1745 mit Susanna Margaretha Smend (3.9.1724 Alsenz, ~ 7.9.1724 Alsenz; T. v. Pfr. Philipp Ludwig Smend [B5121]; sie ∞ II 1754 mit Pfr. Georg Friedrich Wallauer [B5676] 2507) 2508; Vater v. Susanna Catharina Margaretha Dilg (geb. 30.8.1745) 2509..

Dönges, Berthold (B0982, N115): +

† 1.2.2013 Bruchmühlbach, alt 80 J. ²⁵¹⁰

Dörrzapf, Johann Konrad (B0988):

7.10.1725 Mannheim - † 14.4.1796 Meisenheim; S. v. Pfr. Samuel Michael +Dörrzapf (geb. Pfeddersheim - † 1746 als Pfr. d. deutsch-reformierten Gemeinde Mannheim) ²⁵¹¹.

15.6.1742 imm. Heidelberg; 1752-1757 ref. Pfr. in Zweikirchen-Wolfstein; 13.9.1757-1783 Meisenheim II, 1783-1796 Meisenheim I (†) ²⁵¹².

∞ I mit Marianne Henriette +Treviran (Tochter von Pfr. Johann Konrad Treviran [B5495] u. Marie Kunigunde Römmich) ²⁵¹³. Vater v. Catharina Margaretha +Dörrzapf (geb. 18.11.1758 Meisenheim, ~ 23.11.1758 ebd.) ²⁵¹⁴.

∞ II mit Juliane +Wallauer (T. d. Pfr. Georg Friedrich Wallauer [B5676]) ²⁵¹⁵; Vater der Susanna Magdalena +Dörrzapf (∞ Pfr. Georg Christoph Fuchs [B1460]), Pfr. Friedrich Konrad Dörrzapf (B0989), Pfr. Heinrich Julius Theodor Dörrzapf (B0990) u. Johanna Katharina Margaretha Dörrzapf (geb. 18.11.1758; ∞ 22.2.1781 Meisenheim m. d. kaiserlichen Postmeister Johann Philipp Vollmar) ²⁵¹⁶.

Großvater der Joh. Juliane Fuchs (T. v. Pfr. Georg Christoph Fuchs [B1460] u. der Susanna Magdalena Dörrzapf; ∞ mit Pfr. Karl Friedrich Ludwig Pixis (B4076) 2517.

Dommasch, Rosemarie (B0995): +

geb. 13.4.1936 Kaiserslautern; T. v. Pfr. Walter Dommasch (B0994) u. Emilie Gölter ²⁵¹⁸.

Stud. 1956/62 Basel, Heidelberg u. Mainz; AJ 1962; 17.5.1962/63 Predigerseminar ²⁵¹⁹; Weihnachten 1962 u. Neujahr 1962/63 Lachen-Speyerdorf ²⁵²⁰; 7.1.1963-1.3.1963 dienstliche Aushilfe Grünstadt ²⁵²¹. 1963 entlassen (err.) wegen der Eheschließung mit dem

²⁵⁰⁰ luth. KB Münsterappel 1, n.p., Bild 142, Geburtseintrag v. 31.3.1745.

²⁵⁰¹ luth KB Göllheim 1b[K2] Bl. 15, Taufeintrag der Maria Johanna Heyler vom 25.11.1734.

²⁵⁰² Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz Best. Kb. 1/1-Kb. 9/3, ref. KB Pleizenhausen 1666-1734, n.p., Bild 29.

²⁵⁰³ Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in Bl. für pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128 Anm. zu Nr. 969.

²⁵⁰⁴ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 196; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 97.

²⁵⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 86 Nr. 969.

²⁵⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 86 Nr. 969.

²⁵⁰⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Si-SM; in: PRFK 1999, S. 246 Nr. 5121.

²⁵⁰⁸ Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128 Anm. zu Nr. 969.

²⁵⁰⁹ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128 Nr. 969 unter Verweis auf eine Mitteilung von Eugen Reis..

²⁵¹⁰ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 3/2013, S. 54.

²⁵¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 87 Nr. 988.

²⁵¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 87 Nr. 988.

²⁵¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 87 Nr. 988.

²⁵¹⁴ Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz Nr. 144/4-144/5; ref. KB Meisenheim 1736-1757, S. 257, Bild 137.

²⁵¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 87 Nr. 988.

²⁵¹⁶ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1293 Nr. 5973.

²⁵¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Anm. zu Nr. 4076.

²⁵¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 88 Nr. 995.

²⁵¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 88 Nr. 995.

²⁵²⁰ ZASP Best. 150.064.01 Nachlaß Pfr. Karl Handrich, Nr. 1024.

²⁵²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 88 Nr. 995.

damaligen Vikar Karl Martin Ferckel (B1285).

∞ 8.3.1963 Contwig m. Vikar Karl Martin Ferckel [B1285] 2522

Domav, Erhard (N117):

† 25.6.2012 Landau, alt 72 J. 2523

Donerus, Petrus (B0995a) 2524 +

1600 luth. Pfr. in Ommersheim; wurde wegen schlechter Führung und wegen Verdachts des Calvinismus entlassen 2524.

Draudt, Philipp Friedrich Konrad (B1006): +@@

1731 Münchholzhausen bei Wetzlar - † 16.2.1804 Neunkirchen am Potzberg; S. d. Amtskellers Johann Helfrich +Draudt 2525.

5 J. Stud. Gießen; 6.6.1763 luth. Examen Heidelberg; 1766/1804 luth. Pfr. Neunkirchen am Potzberg (†), zuletzt erblindet 2526.

∞ Ludovika Charlotte Christina +Niebergall († 1.3.1829 Neunkirchen am Potzberg, alt 93 J. 2527; T. v. Pfr. Johann Georg Niebergall [B3815] u. Elisabeth Johanna Sophia Honsdorf [T. v. Pfr. Johann Anton Honsdorf {B2306} u. Agathe Christine Luck] 2528. Vater v. Katharina Christine Elisabeth +Draudt (geb. Neunkirchen am Potzberg - † 30.8.1828, alt 61 J 7 M.), Friedrich Ludwig +Draudt (1769 Neunkirchen am Potzberg - † 6.2.1795 als Pfr. in Bacharach 2529) u. Georg +Draudt (geb. 1766 Neunkirchen am Potzberg; Landwirt in Mühlbach am Glan) 2530.

Drechsler (Drexler), Johannes (B1008): +

wohl identisch mit Johann Clemens Drechsler (B1007): im luth. KB Kallstadt 02, S. 437 Bild 208, erstellt v. Pfr. Georg Mathias Leopold (B3107) heißt es im „Verzeichniß deren resp. Hl. Lehrer und Prediger“ unter „weyl Hl: Johann (der Vorname ist durchgestrichen) Drechsler, der biß 1637 hier gestanden“. Dann folgt: „Clemens[,] s. Sterberegister 1661!“. Im luth. KB Kallstadt 01, S. 418 Bild 212 heißt es: „den 21. Juny, starb Anna Mollin zuvor Herrn Clementis Drechsleri Hl: Pfarrers alhier hinterlaßene Wittib ...“. Dagegen heißt es im luth. KB Kallstadt 1, S. 897 Bild 385 unter „Verzeichnis der resp. Hl. Lehrer und Prediger“, ebenfalls erstellt v. Pfr. Leopoldi: „Aus diesen folgte weyl. Hl. Johannes Drechsler, welcher bis 1637 allhier gestanden“. Die Ansicht von Kuby 2531, ein Pfr. Johann Clemens Drechsler, sei bis „noch 1622 in Kallstadt“ gewesen, ist. m.E. durch die Angaben von Pfr. Leopoldi in den beiden luth. KB Kallstadt 01 und 02 widerlegt. Danach war von 1611-1621 als luth. Pfr. in Kallstadt Matthäus Monachus, auf diesen folgte von 1621-1632 der sog. „Rüben-König“, der „aber um seines sträflichen Lebens willens cahsiert worden. Auf diesen folgte weyl. Hl. Johann Drechsler ..“ 2532.

1632/37 luth. Pfr. Kallstadt 2533.

∞ Anna Moll († 21.6.1661 Kallstadt als Wwe. 2534) 2535. Vater d. NN. Drechsler (∞ Valentin Agricola, vor 1617 luth. Schulmeister in Kallstadt [B0030]) 2536.

Drescher, Friedrich (B1012): +

11.8.1839 Freinsheim - † 4.3.1916 Neustadt a.d. Hdt; S. d. Lehrers Johann Friedrich Drescher (geb. 2.2.1811 Kindenheim, ~ 9.2.1811 ebd. 2537) u. (∞ 1.12.1835 Kindenheim 2538) Elisabeth Katharina Simon (26.1.1814 Kindenheim, ~ 29.1.1814 ebd; T. v. Philipp Simon u. Magdalena Kämmerer 2539) 2540.

2522 Biundo: Pfarrerbuch, S. 88 Nr. 995.

2523 Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 7/2012, S. 77.

2524 Gümbel: Geschichte d. prot. Kirche der Pfalz, S. 605, 655; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 117 Nr. 995; bei Biundo: Pfarrerbuch nicht genannt;

2525 Biundo: Pfarrerbuch, S. 88 Nr. 1006.

2526 Biundo: Pfarrerbuch, S. 88 Nr. 1006.

2527 ZASP Best. Oberkonsistorium München Nr. 890-892, abgedruckt Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 130 Nr. 1006.

2528 Biundo: Pfarrerbuch, S. 88 Nr. 1006, der den Vornamen mit 'Charlotte Luise' wiedergibt.

2529 Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 101.

2530 Biundo: Pfarrerbuch, S. 88 Nr. 1006.

2531 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 101 Nr. 1007.

2532 luth. KB Kallstadt 01, S. 897 Bild 385.

2533 Biundo: Pfarrerbuch, S. 89 Nr. 1008.

2534 luth. KB Kallstadt 01, S. 418 Bild 212.

2535 Biundo: Pfarrerbuch, S. 89 Nr. 1008.

2536 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 101 Nr. 1007 iVm. Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975 S. 155.

2537 luth. KB Kindenheim 2, S. 3, Bild 6.

2538 luth. KB Kindenheim 2, S. 243, Bild 75

2539 luth. KB Kindenheim 2, S. 11, Bild 10.

2540 Biundo: Pfarrerbuch, S. 89 Nr. 1012.

1850/54 Lateinschulen Grünstadt u. Dürkheim; 1854/58 Gymn. Zweibrücken; 1858/60 Stud. Erlangen; 1860/62 Stud. Heidelberg ²⁵⁴¹; AJ 1862; Expositus Eppstein-Flomersheim ²⁵⁴²; 1862 Vikar; ab Dez. 1862 Pfarrverweser Dannenfels; 1.2.1863 ordiniert Bischheim; 1863 Vikar Böchingen; 1864 Vikar u. Pfarrverweser Wiesbach; 1866/68 Vikar Konken ²⁵⁴³; 1869/70 Verw. Hochspeyer; 6.2.1870/74 Pfr. Dörrmoschel, 17.12.1874/89 Ransweiler, 2.12.1887/98 Gauersheim, 19.7.1898/1914 Lachen ²⁵⁴⁴.

∞ 7.7.1868 Fußgönheim ²⁵⁴⁵ m. Marie Elisabeth Räder (geb. 10.3.1839 Fußgönheim, T. v. d. Lehrers Johann Georg Räder u. Maria Birky ²⁵⁴⁶) ²⁵⁴⁷. Vater v. Friedrich Drescher (Arzt in Mannheim-Neckarau), Hans Theodor Drescher (Kaufmann in Köln) u. Luise Drescher (∞ August Weinschütz, kgl. Notar in Zell [† 1897]) ²⁵⁴⁸.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. J28 Amtsgericht Neustadt Sachakte 15962 Nachlaßsache Friedrich Drescher, Neustadt, 1916
- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 044 Konken: Nr. 036: Unterstützung zur Beschäftigung des Vikars Drescher, 1866
- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 044 Lachen-Speyerdorf Nr. 595: darin u.a. Pfarrbeschreibung Lachen-Speyerdorf von Pfr. Drescher, 1903
- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 044 Lachen-Speyerdorf Nr. 045: Privatvikariat bei Pfarrer Friedrich Drescher in Lachen, 1905-1907, 1912-1913
- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 043 Nr. 0378: Besetzung des Privatvikariats bei Pfarrer Friedrich Drescher, 1910-1912
- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 043 Klassifikationsgruppe 2.3.00., darin u.a.: Ableben von Pfarrer Friedrich Drescher, Neustadt
- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 043 Nr. 0237: Ablehnung eines Ehrenzeichens durch Pfarrer Friedrich Drescher, Lachen, 1911
- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 043 Nr. 0243: Personalangelegenheiten des Pfarrers Friedrich Drescher, 1914
- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 044 Gauersheim Nr. 638, darin Installation des Pfarrers Friedrich Drescher
- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 044 Lachen-Speyerdorf: Geschichte der Kirchengemeinde, darin u.a.: Pfarrbeschreibung von Pfarrer Drescher, 1903

Drescher, Heinrich (B1013): +

30.10.1856 Winterborn - † 30.4.1936 Speyer; S. d. Lehrers Karl Drescher (17.8.1823 Bolanden - † 11.4.1900 Winterborn) u. (∞ 1.11.1847 Winterborn) Elisabeth Albrecht (31.5.1826 Winterborn - † 7.6.1896 ebd.; T. v. Johann Reinhard Albrecht u. Regina Elisabeth Schäfer ²⁵⁴⁹) ²⁵⁵⁰. Bruder v. Pfr. Karl Drescher (B1014). Großneffe von Friedrich Christian Karsch ²⁵⁵¹). Schwager v. Pfr. Karl Wilhelm Schwinn (∞ m. Maria Luise Theodora Karsch) ²⁵⁵².

Stud. 1875/79 Erlangen u. Utrecht (imm. 18.10.1877 u. 21.10.1878); Dr. theol.; AJ 1879; 1879 Verw. Weisenheim/Bg.; 1.5.1870/81 Vikar Dahn; 16.4.1881/82 Vikar Landau; 9.11.1882/94 Pfr. Alsenz; 11.7.1894/1910 Dekan Homburg I; 1.1.1910/28 OKonsR Speyer (i.R.) ²⁵⁵³.

∞ 23.8.1887 Rockenhausen mit Anna Karsch (28.12.1867 Hornbach - † 29.10.1935 Speyer; T. d. Notars Eduard Karsch [29.1. 1830 - † 31.1.1879 ²⁵⁵⁴] u. [∞ 10.1.1867 Speyer] Therese Derkum [aus Pirmasens ²⁵⁵⁵; 23.9.1837 - † 11.4.1873] ²⁵⁵⁶; Enkelin d. Steuereinnehmers in Rockenhausen Heinrich Peter Karsch u. [∞ 1821] Wilhelmine Culmann [geb. 1800 Niederkirchen i. O.; T. v. Pfr. Friedrich Jakob Culmann {B0858} u. Wilhelmine Helmes]; Urenkelin v. Pfr. Johann Nikolaus Helmes {B2036} ²⁵⁵⁷). Vater Pfr. Hermann Franz Heinrich Drescher (B1015).

Literatur:

- Drescher, Heinrich: Die Protestation und Appellation der Evang. Stände auf dem Reichstag zu Speyer (Kaiserslautern 1929)
- Drescher, Heinrich: Der Reichstag zu Augsburg und das Augsburger Glaubensbekenntnis (Kaiserslautern 1930)

²⁵⁴¹ Mitteilung v. Pfr. Friedhelm Hans;

²⁵⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 89 Nr. 1012.

²⁵⁴³ Mitteilung v. Pfr. Friedhelm Hans.

²⁵⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 89 Nr. 1012.

²⁵⁴⁵ Angabe bei ancestry.com, Abruf 13.7.2021 unter Verweis auf ev. KB Fußgönheim; das zugehörige KB Fußgönheim 12, Trauungen 1865-1951 ist wg. Datenschutz noch nicht bei archion zugänglich.

²⁵⁴⁶ ev. KB Fußgönheim 6, S. 3, Bild 5.

²⁵⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 89 Nr. 1012.

²⁵⁴⁸ Mitteilung v. Pfr. Friedhelm Hans.

²⁵⁴⁹ PRFK Lehrerdatabank, Abruf v. 2.3.2017.

²⁵⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 89 Nr. 1013.

²⁵⁵¹ Anm.: Karsch, Friedrich Christian: aus Kaiserslautern; ; Christian Karsch beteiligte sich 1849 auf Seiten der Revolutionstruppen an den Kämpfen in Baden u. floh anschließend in die Schweiz. 1850 entschloß er sich in die USA auszuwandern (Fenske: Die Pfalz u. die Revolution, Bd. II, S. 288).

²⁵⁵² Anm.: Hinweis bei Bonkhoff: Kirchengeschichte der Pfarrei Lambsborn von der Union 1818 bis zur Gegenwart; in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn. Ein Dorfbuch, S. 270

²⁵⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 89 Nr. 1013.

²⁵⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 89 Nr. 1014.

²⁵⁵⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 101 Nr. 1013.

²⁵⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 89 Nr. 1013.

²⁵⁵⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 101 Nr. 1013 iVm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 76 Nr. 858.

Drescher, Hermann Franz Heinrich (B1015): +

14.5.1893 Alsenz ²⁵⁵⁸, - † 14.2.1969 Godramstein ²⁵⁵⁹; S. v. Pfr. Heinrich Drescher (B1013) u. Anna Karsch ²⁵⁶⁰.

Stud. 1912/14 Erlangen u. Tübingen; 1914/18 Kriegsdienst; Stud. 1919/20 Heidelberg; AJ 1916; 1921/23 Vikar Kusel; 1.3.1923/32 Pfr. Spesbach; 16.1.1932/41 Annweiler II, 1941/59 Godramstein; 1.6.1959 i.R. ²⁵⁶¹.

∞ 9.6.1925 Kaiserslautern mit Elisabeth Gassert (6.2.1905 Blieskastel; T. v. Vermessungs-Oberamtmanns Karl Gassert [16.2.1864 Neustadt a.d. Hdt. - † 28.2.1911 Blieskastel] u. (∞ 16.7.1895 Kusel) Auguste Schwinn [11.12.1868 Kusel - † 29.6.1937 Annweiler]) ²⁵⁶².

Urkunden/Literatur:

- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 160 (Sammlung zum Kirchenkampf) Nr. 0614: darin u.a. Einsatz für Pfarrer. Drescher (Peloux, 1948)

Dürr, Karl (B1028): +@@

1589 Zweibrücken ²⁵⁶³ - † vor 1628 Contwig (err. aus der Wiederverheiratung seiner Wwe. ²⁵⁶⁴); S. d. Schulmeisters Johann Jakob +Dürr (13.8.1579/85 Stip. Hornbach) aus Webenheim ²⁵⁶⁵, Bruder v. Johannes Ludwig +Dürr (∞ proklamiert 28.12.1628 Zweibrücken, Hochzeit in „Berkweiler“, m. Anna +Dürr [T. v. Nickel +Dürr]) ²⁵⁶⁶.

Schule Zweibrücken; 2.11.1602 Stip. Hornbach; 11.1.1612 imm. Heidelberg; 1612 Kollaborator Bergzabern; 1612/13 dienstlos; 20.9.1613/22 Pfr. Contwig ²⁵⁶⁷.

∞ 30.5.1613 Zweibrücken m. Barbara +Hofmann ²⁵⁶⁸ (T. v. Valentin +Hofmann aus Mörsbach ²⁵⁶⁹; sie ∞ II proklamiert Zweibrücken 25.10.1628, Hochzeit Hornbach m. NN. +Welschhans aus Raubenheim ²⁵⁷⁰).

Dupré, Johann Adam (B1034): +@@

30.9.1734 Neuhausen bei Worms - † 3.10.1778 Laumersheim ²⁵⁷¹; S. v. Pfr. Johann Elias +Dupré (geb. 20.7.1710 Nordheim) ²⁵⁷² u. (∞ 16.1.1731 Neuhausen) Maria Katharina +Hermann (14.4.1710 Neustadt a.d. Hardt - † 23.3.1748 Mannheim, T. d. Rotgerbers in Neustadt a.d.Hdt., Johann Jakob +Hermann und Anna Helene Jung aus Mußbach); Enkel d. kurpf. Oberschultheißen und Zollbereiters Cornelius +Dupré und Marie Elisabeth +Glaser ²⁵⁷³.

3.6.1751 imm. Heidelberg, 18.4.1753 imm. Marburg; 1757/66 ref. Pfr. in Neuhausen bei Worms; 1766/88 Laumersheim ²⁵⁷⁴.

∞ 1759 Frankenthal m. Johanna Juliane +Foltz ²⁵⁷⁵ (T. v. Johann Peter +Foltz [13.4.1712 Annweiler - † 3.5.1784 Frankenthal] u. [∞ 5.7.1735 Frankenthal] Albertine Elisabeth +Hermann [† 20.10.1773 Frankenthal; T. v. Elias +Hermann] ²⁵⁷⁶); Vater v. Johann Peter +Dupré (ältester Sohn; ∞ 22.6.1785 Laumersheim m. Anna Magdalena +Foltz [T. d. Handelsmanns in Hanau Peter +Foltz]) ²⁵⁷⁷, Pfr. Friedrich Jakob Dupré (B1035), Johanna Juliane +Dupré (∞ m. Pfr. Johannes Hoepfner [B2231]) ²⁵⁷⁸ u. Johanna Magdalena +Dupré (∞ Pfr. Daniel Lebachelle [B3060]) ²⁵⁷⁹.

²⁵⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 89 Nr. 1015.

²⁵⁵⁹ Mitteilung Dr. Werner Esser

²⁵⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 89 Nr. 1015.

²⁵⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 89 Nr. 1015.

²⁵⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 89 Nr. 1015.

²⁵⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 90 Nr. 1028.

²⁵⁶⁴ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 66.

²⁵⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 90 Nr. 1028.

²⁵⁶⁶ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 67.

²⁵⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 90 Nr. 1028.

²⁵⁶⁸ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 33; Biundo: Pfarrerbuch, S. 90 Nr. 1028.

²⁵⁶⁹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 33; Biundo: Pfarrerbuch, S. 90 Nr. 1028.

²⁵⁷⁰ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 66.

²⁵⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 90 Nr. 1034.

²⁵⁷² zu diesem: Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 124; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 218; Biundo: Pfarrerbuch, S. 90, Anm. zu Nr. 1034.

²⁵⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 90 Nr. 1034.

²⁵⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 90 Nr. 1034.

²⁵⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 90 Nr. 1034.

²⁵⁷⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 101 Nr. 1034.

²⁵⁷⁷ LA Speyer Best. F6 Nr. 166, ref. KB Laumersheim 1759-1798, n.p., Bild 81.

²⁵⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 91 Nr. 2231 iVm. S. 194 Nr. 2231.

²⁵⁷⁹ Biundo, S. 265 Anm. zu Nr. 3060, der den Vornamen nicht kennt; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 86 Nr. 3060.

Dyburg, Johann Nikolaus (B1043): +@ @

1580 Kusel - † 8.5.1661 Medard ²⁵⁸⁰; S.v. Pfr. Samuel Dyburg (B1041) ²⁵⁸¹;

3.6.1594 Stip. Hornbach, 1602/03 Stud. Herborn; 1603/04 Schulmeister u. Diakon Obermoschel; 1604/61 ref. Pfr. Medard, zugl. Odenbach am Glan (†) ²⁵⁸².

Im Meisenheimer Protokollbuch Heft IX ist am 7.3.1644 vermerkt: "Johann Nickel Diepurgius, Pfr. zu Medard, will ein Haus in Meisenheim mieten." ²⁵⁸³

∞ I 1604 mit Johanna Margarethe +Sartorius (T. v. Pfr. Eustachius Sartorius [B4565]) ²⁵⁸⁴; Vater v. Johann Nikolaus +Dyburg (10.5.1620 in Schule Hornbach) ²⁵⁸⁵ u. d. Anna Margarethe +Dieburg (∞ 29.1.1660 in Meisenheim mit Johann Georg +Gravius, S. v. Georg Philipp +Gravius u. Enkel des Pfr. Philipp Gravius [B1708] ²⁵⁸⁶.

∞ II um 1647 mit NN.; Tochter aus der 2. Ehe ist Juliana Catharina +Dieburg (16.5.1647 Medard) ²⁵⁸⁷.

„Herr Nicolaus Diepurgius, Pfarrer zu Medard“ wird am 12.8.1649 in Rehborn als Pate genannt bei der Taufe des Johann Adam Klein ²⁵⁸⁸.

Dyburg (Dieburg[er]), Nikolaus (B1040): +@ @

aus Glanmünchweiler - † 1587 Altenglan 2589; wahrscheinlich Bruder v. Pfr. Johannes Dyburg (Dieburger) (B1041) 2590.

Stud. Leipzig; 1537/1587; 1537/87 (†) Pfr. Altenglan; wegen geringer Einkünfte zugl. Gerichtsschreiber Kusel; Kurator des Kuseler Ruralkapitels; Verfasser d. Pestordnung von 1564 2591.

Dokumente/Literatur:

- Zenglein, Dieter: „Ist das Heilig Evangelium herein gebrochen und ein neuen Schein der Welt geben?“. Pfarrer Nikolaus Diepurger von Altenglan als Zeuge der beginnenden Reformation im Kuseler Land; in: Gaschott, Mathias und Roth, Jochen (Hrsg.): Vestigia II. Aufsätze zur Kirchen- und Landesgeschichte zwischen Rhein und Mosel (Regensburg 2013), S. 35-74

Dyburg, Samuel (B1042): +@ @

1574 Schulmeister u. Diakon Lützelstein (E); 1574/78 Pfr. Weinburg (E); 1578/83 Diakon Kusel ²⁵⁹².

∞ mit Agnes NN. (erw. 1616) 2593; Vater v. Pfr. Johann Nikolaus Dyburg (B1043) u. Samuel +Dyburg (1618 in Alsenz) 2594.

²⁵⁸⁰ Feil-Krampe: Familienbuch der reformierten Pfarrei Medard, Anm. S. 60.

²⁵⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 91 Nr. 1043.

²⁵⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 91 Nr. 1043; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 105.

²⁵⁸³ Feil-Krampe: Familienbuch d. reformierten Pfarrei Medard, S. 61.

²⁵⁸⁴ LA Speyer Best F6 Nr. 228, Bild 183 als Patin genannt 11.8.1624; .Feil-Krampe: Familienbuch d. reformierten Pfarrei Medard, S. 103; Biundo: Pfarrerbuch, S. 91 Nr. 1043 kennt nur den Geburtsnamen 'Sartorius', nicht aber den Vornamen.

²⁵⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 91 Nr. 1043.

²⁵⁸⁶ Feil-Krampe: Familienbuch d. reformierten Pfarrei Medard, S. 103.

²⁵⁸⁷ Feil-Krampe: Familienbuch d. reformierten Pfarrei Medard, S. 60.

²⁵⁸⁸ ref. KB Rehborn 1, n.p., Bild 10.

²⁵⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 91 Nr. 1040.

²⁵⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 91 Nr. 1040 iVm. Nr. 1041.

²⁵⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 91 Nr. 1040.

²⁵⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 91 Nr. 1042; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 966.

²⁵⁹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S.m 102 Nr. 1042.

²⁵⁹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S.m 102 Nr. 1042.

Litera E

Ebel, Heinrich (Johann Henrich) (B1045): +@ @

~ 19.4.1600 Gießen ²⁵⁹⁵ - † 20.4.1657 Dürkheim ²⁵⁹⁶; beerd. 22.4.1657 neben der Tür der Schloßkirche ²⁵⁹⁷; S. d. Johannes +Ebel z. Hirsch (Hausname, war nie Gastwirt), Baumeister der Stadt Gießen († 21.10.1636) u. d. Susanna NN. (beerd. 2.3.1619) ²⁵⁹⁸. Bruder d. Alexander Henrich +Ebel (~ 6.5.1596 Gießen) ²⁵⁹⁹

4.5.1608 Pädagogium, dann Stud. Gießen ²⁶⁰⁰; 1618 imm. Jena ²⁶⁰¹, 1619-1640 luth. Hofprediger Hardenburg bei Dürkheim u. Diakon in Dürkheim ²⁶⁰² bzw. ab 1622 in Dürkheim bzw. Hardenburg ²⁶⁰³; 1640/57 Superintendent in Dürkheim ²⁶⁰⁴.

∞ vor 1628 mit Susanna Euphrosyna +Tuschel (~ 2.12.1604 Zweibrücken - † 5.8.1673 Dürkheim, beerd. 7.8.1673; T. d. Gräfl. Hartenburgischen Rates Dr. Wolfgang Werner +Tuschel u. d. Barbara NN.) ²⁶⁰⁵. Vater ²⁶⁰⁶ v. Melchior +Ebel (Küfermeister; geb. vor 1628 Dürkheim - † 26.7.1667 Dürkheim; ∞ 8.2.1653 Dürkheim mit Anna Margaretha +Süß [T. v. Hans Georg +Süß, Bürger u. des Gerichts Dürkheim]), Pfr. Johann Georg Ebel (B1046), Heinrich Balthasar +Ebel (Bürger in Dürkheim; ca. 1637 Dürkheim - † 25.9.1667 Dürkheim; ∞ 3.3.1663 in Dürkheim mit Anna Dorothea +Klein [T. v. Niclaus +Klein, Bürger u. Schneider in Dürkheim]), Maria Catharina +Ebel (1641 Dürkheim, - † 13.5.1642 Dürkheim, beerd. 15.5.1642 Dürkheim), Friedrich Emich +Ebel (Bürger in Dürkheim, ca. 1644 Dürkheim - † 15.10.1674 Dürkheim; ∞ 28.7.1668 in Dürkheim mit Anna Catharina +Lucanus, Tochter des Notars zu Darmstadt Daniel +Lucanus [sie ∞ II am 20.11.1677 in Gauersheim mit Pfr. Johann Christian Löbel {B3185}, Schwester von Pfr. Johann Daniel Lucanus {B3217} ²⁶⁰⁷]), Anna Elisabeth +Ebel (∞ 3.3.1663 in Dürkheim mit Johann Emich +Frank, Metzger u. Vier in Dürkheim, S. v. Johann +Frank, Bürger u. Achter in Dürkheim), Sibylle +Ebel (25.7.1646 Dürkheim - † 30.11.1676 Kallstadt, ∞ 23.4.1667 in Dürkheim mit Pfr. Elias Saur [B4581] ²⁶⁰⁸) u. Anna Margretha +Ebel ~ 17.12.1650 Dürkheim) ²⁶⁰⁹.

Ebel, Johann Friedrich (B1046a) ²⁶¹⁰: +

27.1.1697 Dürkheim - † 14.3.1764 ebd.; beerd. 16.3.1764 ebd.; S. d. Küfermeisters Joh. Georg Ebel (1663-1737) u. Anna Catharina NN. († 9.10.1737); Enkel d. Küfermeisters Melchior Ebel; Urenkel v. Pfr. Heinrich Ebel (B1045) ²⁶¹¹.

1723 cand. Theol. ²⁶¹²; 1740-1764 leiningen-hartenburgischer Consistorialassessor zu Dürkheim ²⁶¹³.

∞ vor 1740 m. Johanna Eleonora Scholl (ca. 1715 Dürkheim - † 3.10.1773 Dürkheim; T. d. Pfr. zu Mosbach Philipp Friedrich Scholl u. Johanna Eleonora NN.) ²⁶¹⁴; folgende Kinder erreichten das Konfirmationsalter ²⁶¹⁵: Johann Friedrich Ebel (konf. 1753), Johanna Eleonora Ebel (konf. 1756 ²⁶¹⁶; ∞ 8.1.1771 Großbockenheim m. Friedrich Ludwig Henel [leiningischer Rentmeister zu Dürkheim; S. d. † Johann Georg Henel, leiningischer Rat zu Bockenheim] ²⁶¹⁷), Carolina Elisabetha Ebel (konf. 1768) u. Wilhelmina Dorothea Ebel (konf. 1770).

²⁵⁹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 126 Nr. 1045.

²⁵⁹⁶ LA Speyer Best. F6, Nr. 347 luth. KB Bad Dürkheim 1632-1690, S. 187, Bild 149, Sterbeeintrag v. 20.4.1657; Biundo: Pfarrerbuch, S. 91 Nr. 1045 nennt dagegen fälschlich '24.4.1657'.

²⁵⁹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 126 Nr. 1045.

²⁵⁹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 126 Nr. 1045.

²⁵⁹⁹ luth. KB Gießen (Stadtkirche), Taufregister 1593-1599, n.p., Bild 42, Taufeintrag v. 6.5.1596.

²⁶⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 91 Nr. 1045.

²⁶⁰¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 126 Nr. 1045.

²⁶⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 91 Nr. 1045.

²⁶⁰³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 126 Nr. 1045.

²⁶⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 91 Nr. 1045.

²⁶⁰⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 126 Nr. 1045.

²⁶⁰⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 126 Nr. 1045: Über die Kinder gibt folgende von Frau Gertrud Brandenburger aus dem luth. KB Dürkheim erstellte Übersicht Auskunft.

²⁶⁰⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 126-127 Anm. zu Nr. 1045.

²⁶⁰⁸ Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 91 Nr. 1046 u. S. 394 Nr. 4581 wird sie dagegen [u. unrichtig] als Tochter von Pfr. Johann Georg Ebel (1046) vermerkt.

²⁶⁰⁹ LA Speyer Best. F6 Nr. 347, luth. KB Dürkheim 1632-1690, Blatt 19, Bild 11.

²⁶¹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 127 Nr. 1046a; bei Biundo: Pfarrerbuch nicht genannt.

²⁶¹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 127 Nr. 1046a.

²⁶¹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 127 Nr. 1046a unter Hinweis auf luth. KB Wattenheim.

²⁶¹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 127 Nr. 1046a.

²⁶¹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 127 Nr. 1046a.

²⁶¹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 127 Nr. 1046a.

²⁶¹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 127 Nr. 1046a.

²⁶¹⁷ luth. KB Großbockenheim 5 (= Kleinbockenheim mit Großbockenheim), S. 586, Bild 134.

Ebel, Johann Georg (B1046):

ca. 1634 Dürkheim - † 13.10.1666 Kallstadt (an der Pest); S. v. Pfr. Johann Heinrich (Henrich) Ebel (B1045) u. Susanna Euphrosyna Tuschel; konf. 1648 Dürkheim ²⁶¹⁸. Schwager von Pfr. Elias Saur (B4581) (∞ Sibylle Ebel, T. v. B1045) ²⁶¹⁹.

3.6.1654 imm. Straßburg, 25.3.1656/66 luth. Pfr. in Kallstadt (†) ²⁶²⁰.

∞ 26.10.1658 in Dürkheim mit Anna Catharina +Nigrinus (15.11.1631 [err.] - † 26.12.1690 Kallstadt; beerd. 28.12.1690, alt 59 J., 6 W. weniger 1 T.; T. v. Pfr. Justus Wilhelm +Nigrinus (1599 als Pfarrerssohn zu Wörrstadt / Rheinhessen - † 10.3.1676 Kreuznach) ²⁶²¹. Anna Catharina Nigrinus verh. Ebel mußte sich am 25.2.1668 als verwitbte Pfarrin zu Kallstadt wegen Unversöhnlichkeit u.a. gegenüber ihrer Schwiegermutter verantworten ²⁶²².

Vater v. ²⁶²³: Elisabetha Juliana +Ebel (geb. 14.12.1659 Kallstadt), Susanna Catharina +Ebel (10.3.1661 Kallstadt - † 19.3.1731 Dürkheim; konf. 1675 Kallstadt; ∞ 1.5.1691 in Dürkheim mit Johann Martin +Schick, Bürger u. Metzger in Dürkheim, S. v. weylend Hans Martin +Schick, Bürger u. Metzger in Dürkheim), Johann Henrich +Ebel (März 1663 [err.] Kallstadt - † 10.6.1708 Dürkheim), Catharina Elisabetha +Ebel (geb. 28.7.1665 Kallstadt), Johann Georg +Ebel (25.3.1667 Kallstadt - † 23.1.1707 Ungstein; konf. 1681 Kallstadt; Bürger u. Küfermeister zu Ungstein; ∞ 9.6. 1705 in Ungstein mit Maria Barbara +Hähgen, T. d. Ziegelmeisters Heinrich +Hähgen u. Anna Margaretha NN.).

Ebenau, Johann Peter (B1048):

1.5.1669 Marienfels ²⁶²⁴ - † beerd. 5.12.1723 Kerzenheim ²⁶²⁵; S. d. Pfr. Johann Heinrich +Ebenau u. Euphrosyne NN. ²⁶²⁶.

1.3.1690 imm. Gießen ²⁶²⁷; 1699 - † 1723 luth. Pfr. in Kerzenheim ²⁶²⁸; am Pfarrhaus in Kerzenheim befindet sich die Inschrift: "Johannes Petrus Ebenarius P. T. PA et Coniux Anna Elisabetha Anno 1712" ²⁶²⁹.

∞ 21.11.1699 m. Anna Elisabetha +Zecher († 21.2.1722 Kerzenheim, T. d. Kellers zu Reichelsheim Johann Georg +Zecher) ²⁶³⁰; Vater d. Maria Sophia +Ebenau (∞ mit Pfr. Johann Hartmuth Schlosser [B4733]), Johann Peter +Ebenau (1725 in Frankfurt/M.), Philipp Adam +Ebenau (1723/24 Lateinschule Friedberg, 1726 in der Lehre bei J. J. +Sutorius, Chirurg), Maria Catharina +Ebenau (1728 noch ledig) ²⁶³¹.

Pfr. Ebenaus hinterlassene Bibliothek umfaßte 80 Titel ²⁶³².

Ebenreich, Georg (B1050): +

aus Schwäbisch-Hall; 25.1.1549 imm. Tübingen, 1552/55 luth. Pfr. Walddorf, 1555/60 Walheim, 1560 Emmendingen, 1569/73 St. Augustin Speyer, 1573/76 St. Georgen Speyer; 1576 wegen Schmähung auf der Kanzel entlassen; 1576 Spitalkirche ²⁶³³.

Eberhard, Johannes (B1052): +

1708 (err) - † 19.12.1754 Speyer im Alter von 46 J. 9 M. 20 T. ²⁶³⁴.

1732/54 ref. Pfr. St. Ägidienkirche in Speyer ²⁶³⁵. Er wird noch am 25.8.1754 als „dermaliger Prediger bey hießiger reform. Kirch“ in Speyer genannt ²⁶³⁶. Der letzte von seiner Hand stammende Eintrag im Taufbuch der ref. Kirche in Speyer, datiert vom 24.10.1754; danach führen andere Schreiber die Einträge fort ²⁶³⁷.

²⁶¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 91 Nr. 1046; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 127 Nr. 1045.

²⁶¹⁹ Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 91 Nr. 1046 u. S. 394 Nr. 4581 wird sie dagegen [u. unrichtig] als Tochter von Pfr. Johann Georg Ebel (1046) vermerkt.

²⁶²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 91 Nr. 1046.

²⁶²¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 127 Nr. 1046.

²⁶²² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 127 Nr. 1045; LKA Speyer, Abt. 60, 7.

²⁶²³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 126 Nr. 1046: „über die (weiteren) Kinder gibt folgende von Frau Gertrud Brandenburger aus dem luth. KB Dürkheim erstellte Übersicht Auskunft“.

²⁶²⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 127 Nr. 1048.

²⁶²⁵ LA Speyer Best. F6 Nr.121, luth. KB Kerzenheim, n.p., Bild 116.

²⁶²⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 127 Nr. 1048.

²⁶²⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 127 Nr. 1048.

²⁶²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 92 Nr. 1048.

²⁶²⁹ Kunstdenkmäler, Bd. VII, S. 128; Denkmaltopographie, S. 166 mit Abb. S. 169.

²⁶³⁰ LA Speyer Best. F6 Nr.121, luth. KB Kerzenheim, n.p., Bild 105.

²⁶³¹ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128.

²⁶³² LA Speyer F 22/86; Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128.

²⁶³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 92 Nr. 1050; Bl. f. Württ. Kirchengeschichte 1934, 176; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 127.

²⁶³⁴ ref. KB Speyer 15 Bl. 134.

²⁶³⁵ ref. KB Speyer 15 Bl. 134, Angabe in seinem Sterbeeintrag; dagegen gibt Biundo das Jahr 1733 an (Biundo: Pfarrerbuch, S. 92 Nr. 1052).

²⁶³⁶ ref. KB Speyer 15 Bl. 10, Angabe beim Taufeintrag der Eva Maria Christ am 25.8.1754.

²⁶³⁷ ref. KB Speyer 15 Bl. 10.

∞ I vor 1734²⁶³⁸ mit Eva Katharina Heraud²⁶³⁹; vermutlich verwandt mit Pfr. Herauld (aus Genf, 1692/99 in Wesel²⁶⁴⁰)²⁶⁴¹.

∞ II 22.12.1746 in Speyer m. Eva Maria Hax, „Weyl. Hl. Joh. Georg Buchners geweßenen Doctoris Medic: in Wormbs hinterlaßene Wittib“²⁶⁴² (aus Umstadt²⁶⁴³; ∞ I mit Dr. med. Joh. Gg. Buchner²⁶⁴⁴; sie ∞ III am 1.8.1756 in Speyer mit Pfr. Ernst Tilemann [B5453]²⁶⁴⁵; Eva Maria Eberhard „weylant Tit: Herrn Joh: Eberhartern ... hinterlassene Eheliēbste“ wird am 21.2.1756 in Reilingen als Patin genannt²⁶⁴⁶). Vater der Eva Maria Eberhard (~ 22.10.1751 Speyer)²⁶⁴⁷ - † 2.3.1752 im Alter von 4 M. 2 W²⁶⁴⁸), Maria Elisabetha Eberhard (~ 9.10.1753 Speyer²⁶⁴⁹ - † † 22.2.1754 im Alter von 18 W.²⁶⁵⁰) u. des Abraham Eberhard († 5.5.1750 Speyer im Alter v. 2 J, 4 M.²⁶⁵¹).

Pfr. Eberhard leitete in Speyer bis zu seinem Tod 1754 die Versammlungen der Brüdergemeinde in Speyer 2652.

Ebrard, Johann Heinrich August (B1061):

18.1.1818 Erlangen - † 23.7.1888 Erlangen; S. d. Pfr. u. Kons.-Rats Dr. phil. h.c. Franz Elias +Ebrard († 1826) u. Wilhelmine Dorothea Kath. +Hohle²⁶⁵³.

Gymn.; 1835/39 Stud. Erlangen u. Berlin; 1839 Ex. Ansbach; Hauslehrer Friedrichsdorf/Taunus; 1841 Dr. phil. Erlangen; 1842 Habilitation; bis 1844 Dozent Erlangen; 1844/47 Prof. Zürich; 12.9.1847 Dr. theol. h.c. Basel; 1847/53 franz. Pfr. u. Prof. theol. Erlangen; 27.2.1853/61 Kons.-Rat Speyer; 1861 freiwillig i.R.; 1861/88 abermals Prof. theol. u. seit 1875 franz. Pfr. Erlangen²⁶⁵⁴.

Nach dem Hambacher Fest (1832) mit seinen liberal-demokratischen Botschaften wurde das Konsistorium in Speyer umgebildet. Mit Isaak Rust (1796 bis 1862) kam ein Pfälzer nach Speyer, der im Sinn der Erweckungstheologie einen schroffen Kampf gegen die rationalistischen Grundlagen führte, weshalb ein heftiger kirchlicher Streit entbrannte. Rust wurde daher 1846 abberufen, und 1848 erreichten die Pfälzer eine Loslösung vom lutherischen Oberkonsistorium in München. Fortan war das Konsistorium in Speyer, das die Kirchenhoheit des katholischen Königs von Bayern als „Summus Episcopus“ ausübte, direkt dem Münchner Ministerium des Innern für Kirchen- und Schulangelegenheiten unterstellt. Doch verstärkte das Scheitern der Revolution 1848/49 zunächst die Kräfte der orthodoxen Restauration. Der aus Erlangen kommende Professor Johannes Heinrich August Ebrard (1818 bis 1888) erreichte als Konsistorialrat (1853 bis 1861), dass die „Confessio Augustana“ von 1540 als Bekenntnis der pfälzischen Kirche, dazu ein neuer Katechismus eingeführt wurden. Zahlreiche, vor allem von der Erweckungsbewegung und den Bekenntnistreuen getragene diakonische Initiativen entstanden: 1850 das Rettungshaus Haßloch, 1859 die Diakonissenanstalt in Speyer. Bibelvereine und die äußere Mission nahmen einen Aufschwung. Ausgerechnet die Ausarbeitung eines neuen Gesangbuchs, das in großer Breite das reformatorische und vor-aufklärerische Liedgut aufnahm, führte 1861 zum Amtsverzicht Ebrards²⁶⁵⁵.

∞ Luise v. +Löwenich²⁶⁵⁶ in Erlangen († 1894)²⁶⁵⁷. Vater v. Karl Julius Anton Rudolph Elias +Ebrard (geb. ~ 8.8.1856 Speyer)²⁶⁵⁸

Dokumente /Literatur:

- Bonkhoff, Bernhard H.: „Die Ära Ebrard 1853-1861 und die Konsolidierung der Erweckungsbewegung“; in Bonkhoff: Geschichte der Vereinigten Protestantisch-Evangelisch-Christlichen Kirche der Pfalz 1818-1918, S. 117-142
- Bonkhoff, Bernhard H.: Johann Heinrich August Ebrard auf dem Weg in die Kirchenleitung; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1997, S. 67-84
- Ebrard, J. H. A.: Handbuch der christlichen Kirchen- und Dogmengeschichte, Bd. IV 1866. Diese Arbeit ist durch die darin enthaltenen persönlichen Erinnerungen Ebrards an seine pfälzische Zeit besonders wertvoll. Wichtig sind auch drei Kapitel des 2. Bandes

²⁶³⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 128 Nr. 1052.

²⁶³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 92 Nr. 1052.

²⁶⁴⁰ zu diesem: Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 205.

²⁶⁴¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 128 Nr. 1052.

²⁶⁴² ref. KB Speyer 14 Bl. 93, Copulationseintrag vom 22.12.1746.

²⁶⁴³ ref. KB Speyer 15 Bl. 105.

²⁶⁴⁴ ref. KB Speyer 14 Bl. 93, Copulationseintrag vom 22.12.1746.

²⁶⁴⁵ ref. KB Speyer 15 Bl. 6, Angabe beim Taufeintrag der Tochter Eva Maria Eberhard am 22.10.1751.

²⁶⁴⁶ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Reilingen Mischbuch 1749-1803, S. 14, Bild 9, Taufeintrag d. Eva Maria Großhans v. 21.2.1756.

²⁶⁴⁷ ref. KB Speyer 15 Bl. 6, Taufeintrag der Eva Maria Eberhard am 22.10.1751.

²⁶⁴⁸ ref. KB Speyer 15 Bl. 132.

²⁶⁴⁹ ref. KB Speyer 15 Bl. 8.

²⁶⁵⁰ ref. KB Speyer 15 Bl. 133.

²⁶⁵¹ ref. KB Speyer 15 Bl. 130.

²⁶⁵² pfälz. Memorabile 1873, S. 62.

²⁶⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 92 Nr. 1061.

²⁶⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 92 Nr. 1061.

²⁶⁵⁵ Bümlein, Klaus: Evang. Landeskirche der Pfalz, Geschichte der Evangelischen Kirche der Pfalz, <https://www.evkirchepfalz.de/landeskirche/geschichte>, Abruf v. 26.8.2019.

²⁶⁵⁶ Ann.: Schreibweise des Nachnamens gem. Stadtarchiv Speyer, Zivilstandsregister 1798-1875, n.p., Bild 303 (Geburtseintrag d. Karl Julius Ebrard v. 8.8.1856); Biundo: Pfarrerbuch, S. 92 Nr. 1061 nennt sie 'von Löwenich'.

²⁶⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 92 Nr. 1061.

²⁶⁵⁸ Stadtarchiv Speyer, Zivilstandsregister 1798-1875, n.p., Bild 303.

- der Autobiographie Ebrards. Die dessen Tätigkeit als Konsistorialrat in Speyer behandeln. Sie wurden von H. Noé unter dem Titel „Beiträge zur pfälz.-Bayerischen Kirchengeschichte“ (1939) posthum veröffentlicht ²⁶⁵⁹.
- Haas, Karl Eduard: Der Lehrstuhl für reformierte Theologie zu Erlangen. Hrsg. v. d. Evang.-ref. Gemeinde zu Erlangen (darin. u.a. J. H. A. Ebrard) (München 1961, S. 8)
 - Jacobs, Paul: Wille und Wandlung. Die Grundlinien der Theologie Johann Heinrich August Ebrards (Zürich: Zwingli-Verlag, 1955); Bespr. Johann Müller, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1961, S. 39-42
 - Kosch, Wilhelm: Deutsches Literatur-Lexikon (2. Auflage Bern 1949, S. 401)
 - LA Speyer Best. H2 Personalakte 149: Konsistorialrat Ebrard
 - Peters, Michael: Der Nachlass Johann Heinrich August Ebrard: Geschichte, Ordnung und Inhalt des Bestandes; in: Hugenotten 67 (2003), S. 142-151
 - Pfälzisches Memorabile 4. 1876, S. 126-127
 - Scherer, Karl: Johannes Heinrich August Ebrard und die Lösung der Bekenntnisfrage in der evangelischen Kirche der Pfalz; in: Rothenberger, Karl-Heinz; Pfälzische Geschichte (Kaiserslautern 2002), S. 58-63
 - Schmöle, Gerhard: Aufbruch aus dem Erbe der Hugenotten: zum 100. Todestag des fränkischen Theologen (Johann Heinrich) August Ebrard; in: Unser Bayern 1988, 53-55
 - Theobald, Leonhard: Ebrard, Johann Heinrich August (1818-1888); in: RGG, Bd. 2 (1928), Sp. 7-8
 - Zimmermann, Arnold: Johann Heinrich August Ebrard; in: Der Kirchenfreund 72 (1938), S. 229-232, 244-249
 - Zimmermann, Arnold: Johann Heinrich August Ebrards Zürcher Jahre 1844-1847 (Zürich: Beer, 1940)
 - s. Realenzyklopädie für prot. Theologie und Kirche
 - s. Biundo: Pfarrerbuch, Auflistung, S. 92-93 zu Nr. 1061
 - s. ZASP, 18 Fundstellen

Eckhard, Johannes (B1069): +@@

20.10.1813 Callbach ²⁶⁶⁰ - † 9.6.1870 Philadelphia/Pennsylvania/USA ²⁶⁶¹; S. d. Landwirts Heinrich Jakob +Eckhard († 31.1.1846 Callbach, alt 68 J.) u. (∞ 11.5.1800 Obermoschel) Susanne Margarethe +Grimm († 27.12.1844 Callbach, alt 67 J. 3 M.) ²⁶⁶².

Stud. 1833/37 Erlangen u. Utrecht (imm. 28.10.1833/34); AJ 1837; Vikar Hornbach u. Zweibrücken ²⁶⁶³; Dez. 1838/39 Vikar in Schmalenberg ²⁶⁶⁴; 1839/40 Stud.-Lehrer Bergzabern; 1840/45 Subrektor Annweiler; 1845/49 Pfr. Gönheim ²⁶⁶⁵; 1848/49 Kommissar d. prov. Regierung d. Pfalz, 1849 MdL ²⁶⁶⁶; 1849 wegen Beteiligung am Volksaufstand 1848/49 entlassen ²⁶⁶⁷; 1851 in contumaciam z. Tode verurteilt ²⁶⁶⁸; 1851 exkludiert; nach Amerika ausgewandert; Weinwirt, Hauslehrer, Arzt in New York, Musiklehrer in Philadelphia ²⁶⁶⁹.

∞ Margarethe +Huber ²⁶⁷⁰ (12.3.1822 Thaleischweiler, ~ 18.3.1822 ebd. ²⁶⁷¹ - † 28.8.1848 Gönheim, alt 26 J., 5 M., 14 T. ²⁶⁷²; T. v. Karl +Huber u. Louisa +Sauberswarz) ²⁶⁷³; aus der Ehe stammen 2 Töchter ²⁶⁷⁴ (diese wurden durch seinen Bruder, Einnhmer Eckhardt in Niederhausen versorgt ²⁶⁷⁵) u. Herrmann +Eckhard (geb. 14.7.1846 Gönheim, ~ 26.7.1846 ebd.) ²⁶⁷⁶

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. J1 (Oberlandesgericht Zweibrücken) Nr. 244: Verhandlungen über den Aufstand in der Pfalz 1848/49; hier: Die Bewegung im Kanton Kaiserslautern; darin: Programm der Linken in der Bayerischen Volkskammer, Unterzeichner u.a. Johannes Eckhard, Pfarrer aus Gönheim
- Paul, Roland u. Helmut Meinhardt: Johannes Eckhard (1813-1870). Protestantischer Pfarrer, Revolutionär, Arzt u. Lehrer an einer katholischen Schule in den USA; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte u. religiöse Volkskunde, 72, 2005, S. 99-107
- ZASP Best. 043 Zweibrücken Nr. 318: Kandidat Johannes Eckhard als Vikar bei dem Dekanatsverweser Müller in Neuhornbach u. bei Pfr. Köhler zu Schmalenberg
- ZASP Best. 001.01. (Konsistorium/Landeskirchenrat) Nr. 0990: Entlassung des Pfarrers Johannes Eckhardt zu Gönheim, 1849-1851

²⁶⁵⁹ Müller: Vorgeschichte d. pfälz. Union, a.a.O., 18 Anm. 20.

²⁶⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 93 Nr. 1069.

²⁶⁶¹ Angabe bei ancestry.com, Abruf 22.4.2020.

²⁶⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 93 Nr. 1069.

²⁶⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 93 Nr. 1069.

²⁶⁶⁴ Kuby: Nachtr. z. d. Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 112 Nr. 1069.

²⁶⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 93 Nr. 1069.

²⁶⁶⁶ Böttcher: Familienbande der pfälzischen Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, S. 311.

²⁶⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 93 Nr. 1069.

²⁶⁶⁸ Kuby/Biundo: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 128 Nr. 1069.

²⁶⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 93 Nr. 1069.

²⁶⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 93 Nr. 1069.

²⁶⁷¹ ev. KB Thaleischweiler 9, n.p., Bild 23, Eintrag Nr. 21.

²⁶⁷² ev. KB Gönheim 3, n.p., Bild 189, Beerdigungseintrag v. 30.8.1848 mit unrichtiger Angabe des Geburtsdatums '14.3.1822'.

²⁶⁷³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 128 Nr. 1069.

²⁶⁷⁴ Böttcher: Familienbande der pfälzischen Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, S. 311.

²⁶⁷⁵ Kuby: Nachtr. z. d. Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 112 Nr. 1069.

²⁶⁷⁶ ev. KB Gönheim 3, n.p., Bild 37, Taufeintrag v. 26.7.1846.

Eckhardt, Johann Konrad (B1068): +@@@

1629 Fröschwiller/Elsaß - † 1698 Trippstadt; S. v. Pfr. Johann Konrad +Eckhardt (von Augsburg) ²⁶⁷⁷ u. (∞ 31.10.1625) Anna +Grempp († 19.2.1675) ²⁶⁷⁸.

26.9.1651 imm. Straßburg, 2 J. Vikar Gymnasium Straßburg, bis 1656 luth. Pfr. "kgl. schwed. u. adeliger Dürkheimsch. Dörfer im Unterelsaß"; 1656/72 Pfr. Gimpfern, 1673/98 Trippstadt (†) ²⁶⁷⁹.

∞ I 15.8.1654 m. Marie Margarethe +Habermehl, T. d. Schneiders Habermehl ²⁶⁸⁰.

∞ II Anna Marg. +Henrici aus Kaub ²⁶⁸¹.

Vater d. August Christoph +Eckhard (geb. zu Trippstadt, 1704 Schulmeister in Heimkirchen, 1709/10 Schulmeister in Teschenmoschel; ∞ Anna Margaretha +Henrici aus Kaub) ²⁶⁸²; wohl auch Vater der Anna Maria +Eckhardt (∞ Pfr. Johann Philipp Obernheim [B3851]) ²⁶⁸³.

Eckstein, Gerhard (N0123): +

geb. 14.3.1940 Baumholder; S. v. Georg Eckstein (10.6.1906 Michelstadt/Odenw. - 1945 vermißt in Rußland) u. Liselotte Schellhaas (geb. 31.10.1916 Frankenthal) ²⁶⁸⁴.

1.11.1967 Verw. Ebertsheim, 1968/II 2. Ex.; 1.4.1969 z. Pfr. ernannt; 1.5.1970 Verleih. d. Pfarrstelle Ebertsheim; 16.12.1972 Inh. d. Pfarrstelle 1 St. Ingbert; 1.11.1974 Inh. d. Pfarrstelle Miesenbach; 1.10.1979 Verleih d. Pfarrstelle 1 Ludwigshafen Nord ²⁶⁸⁵.

∞ 26.8.1965 Meckenheim m. Ulli Gaerthe (geb. 20.10.1937 Bergen/Rügen; Apothekerin; T. v. Werner Gaerthe (geb. 15.7.1907 Fentsch/Lothringen, Kapitänleutnant) u. Hanni Grete Schröder (geb. 9.8.1913 Lemwerder/Oldenburg); aus der Ehe stammen 2 Kinder ²⁶⁸⁶.

Eckstein, Rolf (B1073): +@@@

24.2.1912 Edenkoben ²⁶⁸⁷ - † 3.3.1973 ²⁶⁸⁸; S. d. Speditionskaufmann Friedrich +Eckstein (geb. 2.9.1871 Leipzig; S. d. Rechtsanwalts Max +Eckstein u. Alwine Emma Klara +Horn) u. (∞ 15.9.1904) Eva Katharina +Jung (26.12.1878 Rhodt u.R.; T. d. Weinhändlers Jakob +Jung u. Katharina +Flickinger) ²⁶⁸⁹.

Stud. 1933/38 Erlangen, Leipzig, Halle, Heidelberg u. Greifswald. 1937 Fakultätsexamen Halle; 1936/7 Religionslehrer Heidelberg; 1939 Pfr.-Vikar Bad Sachsa; 1940/45 Kriegsdienst; 16.6.1945/47 Verweser Dammheim, Verweser Edenkoben; 1947 Anstellungsprüfung Speyer; 16.1.1947/48 Verweser Vorderweidenthal; 14.12.1948/49 Verweser, 1.6.1949/53 Pfr. Großsteinhausen; 1.10.1953/1.4.1959 Albisheim; ab Pfr. Friedensgemeinde Frankfurt a.M. ²⁶⁹⁰; zuletzt Pfr. am Städtischen Krankenhaus Frankfurt-Höchst ²⁶⁹¹.

∞ I 18.9.1940 m. Ruth +Ottinger (29.5.1911 Bergzabern - † 24.9.1951; T. d. Steuer- und Gemeindeeinnehmers Jakob +Ottinger [† Rhodt] u. Emma +Becker [in Edenkoben]) ²⁶⁹².

∞ II 26.9.1952 m. Luise +Foltz (geb. 21.1.1914; T. d. Steuer- und Gemeindeeinnehmers Ludwig +Foltz [† Kaiserslautern] u. Lydia +Batteiger) ²⁶⁹³.

Edelmann, Georg (B1074): +@@@

31.3.1547 („Walensis“) oder 6.7.1547 (Weysenburgensis“) imm. Tübingen ²⁶⁹⁴; 1558-62 luth. Pfr. in Hofen/Elsaß; 1562-69 Hunsbach

²⁶⁷⁷ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 1106.

²⁶⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 93 Nr. 1068.

²⁶⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 93 Nr. 1068; Hess. Chron. 1921, 172; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 130; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 1107.

²⁶⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 93 Nr. 1068.

²⁶⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 93 Nr. 1068.

²⁶⁸² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 128 Nr. 1068.

²⁶⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 331 Nr. 3851 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 71 Nr. 3851.

²⁶⁸⁴ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 37 Nr. 123.

²⁶⁸⁵ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 37 Nr. 123.

²⁶⁸⁶ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 37 Nr. 123.

²⁶⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 94 Nr. 1073.

²⁶⁸⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 129 Nr. 1073.

²⁶⁸⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 129 Nr. 1073.

²⁶⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 94 Nr. 1073.

²⁶⁹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 129 Nr. 1073.

²⁶⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 94 Nr. 1073.

²⁶⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 94 Nr. 1073.

²⁶⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 94, Nr. 1074.

²⁶⁹⁵;1571-80 luth. Pfr. Battenberg u. Weisenheim a.B. ²⁶⁹⁶.

Eder, Horst (B1075, N0124): +@@@

1.10.1930 Oberbexbach ²⁶⁹⁷ - † 17.6.2009 Maßweiler, alt 78 J. ²⁶⁹⁸; S. d. techn. Angestellten Adam +Eder (1.9.1897 Oberbexbach) u. (∞ 1922 Oberbexbach) Henriette +Stein (1.10.1900 Oberbexbach - † 29.7.1953 Straßburg) ²⁶⁹⁹.

Stud. 1952/58 Mainz u. Heidelberg; AJ 1958; Predigerseminar 1968; 16.11.1958/59 Katechet Kaiserslautern; 16.4.1959/63 Insp. Schülerheim „Zum Stift“ Landau; 1.4.1963 Pfr. Großsteinhausen ²⁷⁰⁰ - 1968 (err.); 1.8.1968 Verleihung d. Religionslehrerstelle I an der Berufsschule Zweibrücken; 1.2.1977 Pfr. Zweibrücken-Mitte II. Bezirksbeauftragter f. die Grund- und Hauptschulen im Bezirk Zweibrücken ²⁷⁰¹.

∞ 28.10.1958 Oberbexbach m. Magdalene Katharina +Steuer (geb. 25.9.1935 Neunkirchen; T. d. Bergmanns Hermann +Steuer [18.1.1896 Wellesweiler/Saar - † 22.1.1935 ebd.] u. [∞ 8.9.1923 Wellesweiler] Hedwig +Rohrbach [geb. 23.11.1903 Wellesweiler ²⁷⁰², Fachhochschulreife, Krankenschwester ²⁷⁰³] ²⁷⁰⁴. Vater v. Susanne +Eder (geb. 10.2.1960; stud. theol.; ∞ m. Pfr. Stefan +Werner [geb. 5.8.1962; Pfr. in Niederkirchen im Ostertal ²⁷⁰⁵] u. Christian +Eder (geb. 3.6.1962, stud. theol) ²⁷⁰⁶.

Edinger, Klaus-Peter (N125); +

geb. 13.1.1952 Hinzweiler/Kusel; S. v. Walter Edinger (geb. 1926; Hauptlehrer, Mörsfeld) u. Helma NN. (1927-†1982) ²⁷⁰⁷.

Stud. 1971-1976 Kirchl. Hochschule Bethel u. Heidelberg ²⁷⁰⁸; Dr. theol. ²⁷⁰⁹; 1. Ex. 1976/II; 1.10.1976 Ernennung z. Vikar; Predigerseminar Landau; 1976/78 Vikar Stiftskirche Neustadt; 1978 Seelsorgepraktikum in Nürnberg (CPT); 9.7.1978 Ordination in Homburg; 2. Ex. 1978/II; 1.11.1978 Ernennung z. Pfr. z. A. u. hauptmtl. Verw. Mußbach; 1.5.1980 Ernennung z. Pfr. auf Lebenszeit; 1.7.1980 Pfr. Mußbach; seit 1985 Dekanatsjugendpfarrer im Dekanat Neustadt (im Nebenamt) ²⁷¹⁰; Pfr. Erlenbach; i.R. 31.3.2017, Ruhestand verschoben bis 28.2.2018 ²⁷¹¹; 28.2.2018 i.R. ²⁷¹².

∞ 21.5.1976 Heidelberg m. Elke Schmidt (geb. 18.6.1953 Flonheim/Rheinhausen; 1972-75 EWH Worms; 1975/77 Referendariat Ludwigshafen; 1979/81 Lehrtätigkeit Realschule Neustadt; T. v. Willi Schmidt [geb. 28.2.1923; Finanzbeamter] u. Emma Wendler [geb. 2.2.1930]); aus der Ehe stammen 3 Kinder ²⁷¹³.

Photo:

- Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 37

Werke:

Predigthilfen in Gottesdienst Praxis“

Egge, Christoph Ulrich von (B1079): +@@@

aus Eger; kam 1559 von Neuburg a.d. Donau nach Zweibrücken; 8.11.1559-8.2.1560 luth. Diakon Kusel ²⁷¹⁴; 1560/61 luth. Schulmeister Kusel ²⁷¹⁵.

Eggerdes (Eggardus), Petrus (B1080):

²⁶⁹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 129 Nr. 1074.

²⁶⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 94, Nr. 1074.

²⁶⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 94 Nr. 1075.

²⁶⁹⁸ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 6/2009, S. 105.

²⁶⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 94 Nr. 1075.

²⁷⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 94 Nr. 1075.

²⁷⁰¹ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 37 Nr. 124.

²⁷⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 94 Nr. 1075.

²⁷⁰³ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 37 Nr. 124.

²⁷⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 94 Nr. 1075.

²⁷⁰⁵ Homepage Dekanat Kusel, Abruf 14.1.2021.

²⁷⁰⁶ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 37 Nr. 124.

²⁷⁰⁷ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 37 Nr. 125.

²⁷⁰⁸ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 37 Nr. 125.

²⁷⁰⁹ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz Nr. 6/2017, S. 83.

²⁷¹⁰ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 37 Nr. 125.

²⁷¹¹ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 5/2016, S. 42.

²⁷¹² Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz Nr. 6/2017, S. 83.

²⁷¹³ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 37 Nr. 125.

²⁷¹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 129 Nr. 1079.

²⁷¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 94 Nr. 1079.

bis 1557 Ekklesiast St. Jakob in Rostock; 1557/59/63 luth. Superintendent in Kaiserslautern ²⁷¹⁶.

Über die Nachfolge seines Vorgängers in Kaiserslautern, Pfr. Pantaleon Blasius (408) entstand in Kaiserslautern ein Streit zwischen Stadtrat u. Stift, sodann zwischen Rat u. kurfürstlicher Regierung. Der Rat nahm sich seit unvordenklicher Zeit das Recht in Anspruch, den Prädikanten zu bestimmen. Daher lehnte er zunächst drei vom Stift präsentierte Prediger ab. Der Stadtrat sah den von „Straßburg abgeforderten“ Johann Pfull als Pfarrer vor. Hier nun scheint die kurpfälzische Regierung eingegriffen u. mit Übergehung der alten städtischen Freiheiten durch ihren Amtmann in Lautern den Petrus Eggerdes zum Pfr. u. Superintendenten ernannt zu haben. Proteste hiergegen wurden abgewiesen ²⁷¹⁷.

Ein Reinhold Eggerdes, Polonus, 22.3.1608 imm. Heidelberg ²⁷¹⁸.

Literatur:

- Mayer, Eugen: Die Einführung der Reformation in Kaiserslautern; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1925, S. 5-12 (u.a. zur Auswahl u. zum Einsatz des Eggerdes als Nachfolger des Pfr. Pantaleon Blasius (B0408) in Kaiserslautern)

Eggerling, Karl Heinrich Ludwig (B1081): +

29.10.1791 Kirchheimbolanden – 20.2.1836 Wachenheim a.d. Hdt. ²⁷¹⁹; S. v. Konrad Heinrich Eggerling, fürstlich nassau-weilburgischer Obereinnehmer, u. Luisa Kröber ²⁷²⁰.

+++ **Wald** +++

Ehrhardt, Georg Valentin (B1084):

geb. 2.10.1795 Niederhochstadt ²⁷²¹ - † 24.2.1876 Colmar; S.d. Landwirts Friedrich Jakob +Ehrhardt (aus Oberhoffen ²⁷²²) u. (∞ 5.10.1790 Hochstadt ²⁷²³) Margarethe +Menges (aus Hochstadt) ²⁷²⁴.

25.10.1816 imm. Heidelberg; Aufnahmejahr 1819; 7.8.1825/33 Pfr. in Schmalenberg, 9.2.1832 bzw. 1833/61 Pfr. in Leinsweiler, 1.4.1861/74 Walsheim bei Landau ²⁷²⁵.

∞ 19.2.1829 Annweiler 2726 m. Johanna Eleonore +Pasquay ²⁷²⁷ (26.10.1806 Annweiler ²⁷²⁸ - † 16.4.1869 ²⁷²⁹; T. d. Rotgerbers Philipp Jakob II +Pasquay ²⁷³⁰ [24.8.1781 Annweiler - † 8.5.1858 Annweiler; S. d. Rotgerbermeisters in Annweiler Philipp Jakob I +Pasquay u. Juliana Eleonora Friederika +Müller {T. v. Pfr. Johann Philipp Nikolaus Müller (B3615) u. Katharina Juliane +Hepp {T. v. Pfr. Johann Abraham +Hepp (B2067)}). Vater von Philipp Friedrich +Ehrhardt (geb. 31.1.1830 Schmalenberg; ~ 7.2.1830 ebd. ²⁷³¹; † gefallen am 17.6.1849 im Gefecht bei Rinnthal ²⁷³²), Juliane Luise +Ehrhard (geb. 25.6.1831 Schmalenberg, ~ 3.7.1831 ebd.) ²⁷³³.

Eichel, Johann Peter (B1087): +

geb. 2.1.1763 Oberhausen bei Gauhrehweiler; S. d. Schulmeisters Johann Friedrich Eichel (geb. 24.11.1787 +++ **prüfen** +: der Sohn kann ja wohl nicht älter sein, als der Vater +++ Gumbsheim ²⁷³⁴) und Enkel des Schulmeisters Jakob Eichel (1711 [err.] Steinbach / Sachsen - † 1773 Gumbsheim, alt 62 J.) ²⁷³⁵.

15.1.1783 imm. Straßburg (Gunsheimensis Nassaicus theol.“); Prediger und Lehrer Frankfurt/Main, 4.10.1787/92 luth. Pfr. Sembach,

²⁷¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 94 Nr. 1080.

²⁷¹⁷ Mayer, Eugen: Die Einführung der Reformation in Kaiserslautern; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1925, S. 9-10; Herzog: Kaiserslautern 1550-1619, S. 34 Nr. 122.

²⁷¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 94 Nr. 1080.

²⁷¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 94 Nr. 1081.

²⁷²⁰ LA Speyer, Best. F6, Nr. 129, luth. KB Kirchheimbolanden, S. 181, Bild 98

²⁷²¹ ref. KB Hochstadt 3, n.p., Bild 42; Biundo Pfarrerbuch nennt 1.11.1795'.

²⁷²² ref. KB Hochstadt 3, n.p., Bild 64, Copulationseintrag v. 5.10.1790.

²⁷²³ ref. KB Hochstadt 3, n.p., Bild 64, Copulationseintrag v. 5.10.1790.

²⁷²⁴ ref. KB Hochstadt 3, n.p., Bild 64, Copulationseintrag v. 5.10.1790.

²⁷²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 94 Nr. 1084.

²⁷²⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 129 Nr. 1084.

²⁷²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 94 Nr. 1084; ev. KB Schmalenberg 1, n.p., Bild 33, Taufeintrag d. Philipp Friedrich Ehrhardt.

²⁷²⁸ Biundo: Familienbuch Annweiler IV, S. 25.

²⁷²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 94 Nr. 1084.

²⁷³⁰ Biundo: Familienbuch Annweiler IV, S. 25; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 129 Nr. 1084.

²⁷³¹ ev. KB Schmalenberg 1, n.p., Bild 33.

²⁷³² Böttcher: Familienbande der pfälzischen Revolution; in: PRFK 1999, S. 289.

²⁷³³ ev. KB Schmalenberg 1, n.p., Bild 37.

²⁷³⁴ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 11, 455.

²⁷³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 95 Nr. 1087.

1792/93 Örmingen (Nassau-Saarbrücken), 1793 emigriert ²⁷³⁶. In der Pfarrerliste im luth. KB Sembach heißt es ²⁷³⁷: „Johann Peter Eichel aus Gundheim im Amte Jägerheim seit dem 10. Novembr. 1787 bis den 18ten April 1792 berufen nach Örmingen bei Harskirchen im Fürstentum Nassau-Saarbrücken“. In der Pfarrerliste der luth. Pfarrei Oermingen/Elsaß bis 1793 ist Pfarrer Johann Peter Eichel aufgeführt ²⁷³⁸.

∞ Charlotte Christine Marie Oppel (T. v. Johann Friedrich Oppel [3889] u. Sophie NN.) ²⁷³⁹. Vater d. Johanna Benedicta Eichel (geb. 13.8.1791 Sembach, ~ 14.8.1793 ebd.) ²⁷⁴⁰, Christiane Eichel (geb. 20.2.1793 Örmingen, ~ 22.2.1793 ebd.) ²⁷⁴¹

Urkunden/Literatur:

- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 044 Sembach Nr. 040: Klage des Pfarrers Georg Friedrich Kall aus Marienthal gegen Pfarrer Johann Peter Eichel aus Sembach wegen der Besoldung; auch: Schlichtung der Streitigkeiten zwischen dem Pfarrer und dem Lehrer um das gemeinschaftlich bewohnte Pfarr- und Schulhaus, 1789

Eicher, Bernhard August (N127):

i.R. 30.10.2014 Griesheim 2742

Einöd (Ainoth) 2743, Crispianus 2744 (B1095): +

geb. um 1542 Meisenheim 2745 - † 1615 Großbundenbach 2746; S. d. Hans Einöd 2747.

Schule Meisenheim, 1558 Zweibrücken; 16.1.1559/62 Stip. Hornbach; 6.4.1562/64 imm. Tübingen; 1564 ord. Zweibrücken; 1565/1589 luth. Pfr. Lambsborn 2748. Bei der Einführung des Calvinismus im Herzogtum Zweibrücken 1588 wurde Einöd 1589 abgesetzt und war ab 1609 bis zu seinem Tod 1615 luth. Pfr. in Großbundenbach 2749.

∞ NN., eine betagte Wwe. und Gastwirtin in Zweibrücken, deren Kostgänger er zuvor gewesen war 2750,

Eisengrein, Johannes (B1096); +
aus Heimbach - † 1663 Lachen-Duttweiler 2751.

Sapientist 2752 u. 6.1.1607 imm. Heidelberg; 9.4.1611 ff. ref. Pfr. Elmstein-Weidenthal; 1628 mit Frau u. 4 Kindern unterstützt; 1633 ff. Pfr. Lambrecht; 1649/63 (†) Lachen-Duttweiler 2753; schon 1637 in Lachen, dann wieder ab 19.12.1649 2754.

∞ I Anna Margarethe NN. († beerd 2.2.1622 Neustadt a.d. Hdt 2755) 2756.

∞ II Margarethe Dripp († 2.5.1664 Neustadt a.d. Hdt. als Wwe.; T. d. Castalion Dripp in Neustadt a.d. Hdt.) 2757. Vater d. Anna Christina Eisengrein (∞ 1651 Neustadt a.d. Hdt. m. d. Bürger u. Metzger in Neustadt Hans Leonhard Rothgeb) 2758, Johann Christian

²⁷³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 95 Nr. 1087; unrichtig Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 1144: Lembach statt Sembach.

²⁷³⁷ luth. KB Sembach 2, Bl. 1, Bild 4.

²⁷³⁸ Archives Départementales Bas-Rhin, Oermingen - Registres Paroissiaux (Avant 1793) - Paroisse protestante (Avant 1793) - Registre de baptêmes mariages sépultures 1758-1793 - 3 E 355/1, Bl. 1 und eigenhändiger Lebenslauf von Pfr. Eichel Bl. 4

²⁷³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 95 Nr. 1087.

²⁷⁴⁰ luth. KB Sembach 2, Bl. 33, Bild 36, Geburtseintrag v. 13.8.1791.

²⁷⁴¹ Archives Départementales Bas-Rhin, Oermingen, Registres Paroissiaux (Avant 1793), Registre de baptêmes mariages sépultures 1758-1793 - 3 E 355/1, Bl. 40.

²⁷⁴² Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 6/2014, S. 86.

²⁷⁴³ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 95 Nr. 1095 nennt ihn 'Einöd'; Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn von der Reformation bis nach dem 30-jährigen Krieg: in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 236 bezeichnet ihn als 'Ainoth'.

²⁷⁴⁴ Anm.: Vorname nach Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn von der Reformation bis nach dem 30-jährigen Krieg: in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 236; Biundo: Pfarrerbuch, S. 95 Nr. 1095 nennt ihn 'Crispianus'; im Visitationsprotokoll d. Kirchengemeinde Lambsborn v. 5.10.1575 heißt er 'Chrispinianus Einöth' (zitiert bei Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn von der Reformation bis nach dem 30-jährigen Krieg: in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 242.

²⁷⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 95 Nr. 1095.

²⁷⁴⁶ Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn von der Reformation bis nach dem 30-jährigen Krieg: in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 236.

²⁷⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 95 Nr. 1095.

²⁷⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 95 Nr. 1095.

²⁷⁴⁹ Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn von der Reformation bis nach dem 30-jährigen Krieg: in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 236.

²⁷⁵⁰ Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn von der Reformation bis nach dem 30-jährigen Krieg: in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 236.

²⁷⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 95 Nr. 1096.

²⁷⁵² Anm.: s. Erläuterung bei Philipp Karl Schwebel (4990).

²⁷⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 95 Nr. 1096; Zimmermann: Rotes Buch S. 172; Hollweg: Verz. d. notleidenden Pfarrerfamilien 1628; in: Monatshefte f. Rhein. Kirchengeschichte 1905 Nr. 388.

²⁷⁵⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 130 Nr. 1096.

²⁷⁵⁵ ref. KB Neustadt/Weinstr. 08, S. 172 Bild 91.

²⁷⁵⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 130 Nr. 1096.

²⁷⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 95 Nr. 1096.

²⁷⁵⁸ ref. KB Neustadt/Weinstr. 06, S. 801 Bild30; Biundo: Pfarrerbuch, S. 95 Nr. 1096.

Eisengrein (~ 31.10. 1638 Neustadt a.d. Hdt. 2759; kurpfälz. Amtsschreiber in Neustadt; ∞ 15.7.1664 m. Maria Katharina Eß; T. d. Gastwirts in Neustadt a.d. Hdt. Johann Friedrich Eß 2760 [sie ∞ II 8/1692 m. Pfr. Johann Bartholomäus Deßloch {B0930}]).

Eisenschmidt, Johann Bartholomäus (B1102): +

aus Mußbach ²⁷⁶¹; Bruder v. Pfr. Johann Ernst Eisenschmidt (B1101) ²⁷⁶², Johann Thomas Eisenschmidt (von Mußbach, 16.4.1607 imm. Heidelberg) ²⁷⁶³ u. Johann Theodor Eisenschmidt (29.9.1617 imm. Heidelberg) ²⁷⁶⁴.

13.4.1616 imm., 2.6.1619/20 stud. theol. Heidelberg; bis 1625 ref. Pfr. Gimmeldingen u. Diakon Neustadt; 1625/31 Diakon Bergzabern; 1631/35 Pfr. Neustadt II ²⁷⁶⁵. Eisenschmidt war ein erklärter Zwinglianer ²⁷⁶⁶.

∞ Apollonia Taurinus (lebte noch 1662; Schwester d. Weinheimer Stadtschultheißen Hermann Taurinus; ∞ II 24.7.1639 den Weißenburger Bürger Seibel) ²⁷⁶⁷; Vater v. Johann Hippolyt Eisenschmidt (geb. 12.5.1633 Neustadt a.d. Hdt. ²⁷⁶⁸) ²⁷⁶⁹.

Eisenschmidt, Johann Ernst (B1101): +

† 1611 Elmstein ²⁷⁷⁰; Bruder v. Pfr. Johann Bartholomäus Eisenschmidt (B1102) ²⁷⁷¹, Johann Thomas Eisenschmidt (von Mußbach, 16.4.1607 imm. Heidelberg) ²⁷⁷² u. Johann Theodor Eisenschmidt (29.9.1617 imm. Heidelberg) ²⁷⁷³.

13.5.1606 imm. Heidelberg; 22.9.1609/11 ref. Pfr. Elmstein (†) ²⁷⁷⁴.

Ellbrück, Karl Theodor (B1104): +

24.2.1927 Asselheim - † 6.3.1998 Ludwigshafen ²⁷⁷⁵. S. d. Stadteinnehmers Jakob Ellbrück u. Anna Pfanmüller ²⁷⁷⁶.

1950/54 Stud. Heidelberg u. Mainz; AJ 1955; 1.3.1956/57 Vikar Haßloch; 15.2.1957/60 Vikar Speyer, 1.6.1960/66 Pfr. Jettenbach ²⁷⁷⁷, 16.4.1966/31.8.1988 Krankenhauspfarrer Ludwigshafen-Oggersheim ²⁷⁷⁸.

∞ I 29.12.1956 mit Pfrin Viktoria Magdalene Schneider ²⁷⁷⁹ (B4847) († 16.8.1982 ²⁷⁸⁰).

∞ II 18.12.1987 mit Erika Richard ²⁷⁸¹.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 150.125 Nachlaß Pfarrer Karl Theodor Ellbrück

„Vorliegende Predigten von Karl Theodor Ellbrück, die dem Pfarrarchiv Jettenbach (Nr. 44) entnommen wurden, verfasste dieser in seiner Vikariatszeit in Haßloch in den Jahren 1956 bis 1957.

Karl Theodor Ellbrück wurde am 24. Februar 1927 in Asselheim geboren. Nach seinem Theologiestudium in Heidelberg u. Mainz legte er 1955 die Aufnahmeprüfung ab. Die Anstellungsprüfung folgte im Jahr 1958 nach dem Vikariat in Haßloch u. Speyer. Seine erste Pfarrstelle trat Karl Theodor Ellbrück z. 1. Juni 1960 in Jettenbach an. z. 16. April 1966 wechselte er als Krankenhauspfarrer nach Ludwigshafen-Oggersheim, wo er bis zu seiner Ruhestandsversetzung am 31. August 1988 blieb.

In einer fünfjährigen berufsbegleitenden Maßnahme der Badischen Landeskirche bildete er sich zu Beginn der 1970er-Jahre z. Pastoralpsychologen (Tiefenpsychologie) weiter. Seit 1973 war er nebenamtlich in der Ehe- u. Lebensberatungsstelle des Diakonischen

²⁷⁵⁹ ref. KB Neustadt/Weinstr. 01, S. 78 Bild 43; Biundo: Pfarrerbuch, S. 95 Anm. Nr. 1096 nennt 'geb. 31.20.1638'.

²⁷⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 95 Anm. Nr. 1096.

²⁷⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1102.

²⁷⁶² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 130 Nr. 1102.

²⁷⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1101.

²⁷⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1101.

²⁷⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1102.

²⁷⁶⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 130 Nr. 1102.

²⁷⁶⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 130 Nr. 1102.

²⁷⁶⁸ ref. KB Neustadt/Weinstr. 01, S. 22, Bild 15.

²⁷⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1102.

²⁷⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1101.

²⁷⁷¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 130 Nr. 1102.

²⁷⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1101.

²⁷⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1101.

²⁷⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1101.

²⁷⁷⁵ ZASP Best. 150.125 Nachlaß Karl Theodor Ellbrück, Vorwort.

²⁷⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1104.

²⁷⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1104.

²⁷⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1104 iVm. ZASP Best. 150.125 Nachlaß Karl Theodor Ellbrück, Vorwort.

²⁷⁷⁹ Anm.: Vorname nach Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1104 iVm. S. 417 Nr. 4847; dagegen nach ZASP Best. 150.125 Nachlaß Karl Theodor Ellbrück, Vorwort wird sie als 'Erna Magdalene Schneider' bezeichnet'.

²⁷⁸⁰ ZASP Best. 150.125 Nachlaß Karl Theodor Ellbrück, Vorwort.

²⁷⁸¹ ZASP Best. 150.125 Nachlaß Karl Theodor Ellbrück, Vorwort.

Werks in Ludwigshafen als theologischer Begleiter des Teams u. als tiefenpsychologischer Berater tätig.
Karl Theodor Ellbrück war in erster Ehe mit Erna Magdalena Schneider verheiratet. Nach deren Tod am 16. August 1982 ging er am 18. Dezember 1987 eine zweite Ehe mit Erika Richard ein. Er starb am 6. März 1998 in Ludwigshafen“ (verfaßt v. Christine Lauer, Speyer 2006).

Eller, Georg Friedrich (B1107): +

19.8.1803 Ebertsheim - † 24.2.1847 Konken; S. d. Schulmeisters Peter Eller u. Dorothea Blaufuß 2782, Bruder des Pfr. Johannes Eller (B1106).

Im Jahresbericht des Progymnasiums Grünstadt 1822 heißt es: „Ausgetreten sind zu Beginn des Wintersemesters [...] der Friedrich Eller aus Ebertsheim. [...] ging in das Gymnasiums Zweibrücken über“²⁷⁸³. Der 19jährige Friedrich Eller aus Ebertsheim wird im Schuljahr 1821/22 als Schüler im Gymnasium Zweibrücken genannt²⁷⁸⁴, ebenso im Schuljahr 1822/22²⁷⁸⁵.

Stud. 24/28 Erlangen, AJ 1828, 16.8.1835/42 Pfr. St. Julian, 20.8.1842/47 Konken 2786.

∞ m. Sophie Werner (aus Kusel, † vor 1847) 2787.

Eller, Johannes (B1106): +

18.6.1799 Ebertsheim 2788 - † 15.7.1868 Impflingen, S. d. Schulmeisters [Johann 2789] Peter Eller u. (II. Ehe 2790) Dorothea Blaufuß 2791; Bruder des Pfr. Georg Friedrich Eller (B1107).

1808/16 Gymn., 29.10.1816/20 imm Heidelberg, AJ 1821, 1829/46 Pfr. Herxheim a. B.; 30.11.1846/68 Impflingen (†) 2792.

∞ 14.8.1832 Herxheim a.B. 2793 m. Maria Eva Georgens 2794 (aus Leistadt, T. d. Bürgermeisters Pet. G. u. Anna Maria Kauß 2795). Vater v. Amalie Marie Dorothea Eller (geb. 26.6.1833 Herxheim a. B.), Wilhelm August Eller (geb. geb. 23.3.1836 Herxheim a. B.) u. Friedrich Rudolph Eller (geb. 15.5.1538 Herxheim a. B.) 2796.

Eller, Wilhelm (B1108):

24.3.1840 Eisenberg - † 30.6.1908 Kleinfischlingen; S. d. Lehrers Wilhelm +Eller u. Charlotte +Jost²⁷⁹⁷.

1859-1863 Stud. Erlangen, Heidelberg u. Utrecht (imm. 29.9.1862); AJ 1863; 1866/72 Verwalter Rüssingen; 20.1.1872/81 Pfr. Einöllen; 19.7.1881²⁷⁹⁸ /1888 Odenbach / Glan; 25.9.1888-1908 Pfr. Kleinfischlingen (†)²⁷⁹⁹; 17.1.1902-1908 zugleich Inspektor der Präparandenschule Edenkoben²⁸⁰⁰.

∞ 11.4.1872 Eisenberg 2801 m. Friederike Salome +Candidus (9.2.1842 Pirmasens - † 4.9.1905 Kleinfischlingen; T. v. Pfr. Friedrich

²⁷⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1107.

²⁷⁸³ Jahresbericht Progymnasium Grünstadt 1822, S. 11.

²⁷⁸⁴ Jahresbericht von der Königlichen Gymnasialanstalt zu Zweibrücken, 1821/22 S. 11.

²⁷⁸⁵ Jahresbericht von der Königlichen Gymnasialanstalt zu Zweibrücken, 1821/22 S. 6.

²⁷⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1107.

²⁷⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1107.

²⁷⁸⁸ luth. KB Ebertsheim 1, S. 305, Bild 150, Geburtseintrag v. „Prairial d. 19tn. 7tn Jahrs, d. 8. Juny“; Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1106 nennt 7.6.1799; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 130 Nr. 1106 nennt dagegen 7.6.1798.

²⁷⁸⁹ Anm.: der Vorname Johann Peter wird genannt im Sterbeeintrag der ersten Ehefrau Magdalena Wagner Wwe. Volz (luth. KB Ebertsheim 1, Bild 127).

²⁷⁹⁰ Anm.: Johann Peter Eller heiratete in erster Ehe am 1.7.1792 in Ebertsheim Magdalena Wagner († 1.8.1796 Ebertsheim [luth. KB Ebertsheim 1, Bild 127] Witwe des Praeceptors Volz aus Ebertsheim (luth. KB Ebertsheim 1, Bild 117).

²⁷⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1106; Anm.: sie stammt möglicherweise aus Mühlheim/Eis; dort war 1742 Blasius Blaufuß luth. Praeceptor (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 130 Nr. 1106).

²⁷⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1106.

²⁷⁹³ ev. KB Herxheim a. B. 2, Bild 6 Nr. 14/1832; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 130 Nr. 1106.

²⁷⁹⁴ ev. KB Herxheim a. B. 2, Bild 6 Nr. 14/1832; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 130 Nr. 1106; Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1106 nennt sie dagegen Georgesus.

²⁷⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1106.

²⁷⁹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 130 Nr. 1106.

²⁷⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1108.

²⁷⁹⁸ Anm.: Pfr. Eller war schon früher in Odenbach/Glan, denn der erste Eintrag im evang KB Odenbach/Glan stammt v. 3.10.1880 (ev. KB Odenbach 3, .n.p., Bild 127).

²⁷⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 96 Nr. 1108.

²⁸⁰⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 130 Nr. 1108.

²⁸⁰¹ ev. KB Eisenberg 8, n.p., Bild 21.

Candidus [B0720] u. Friederike Schneider)²⁸⁰². Vater v. Wilhelm +Eller (geb. 15.4.1873 Einöllen, ~ 3.6.1873 ebd.) 2803, Hermann Heinrich +Eller (geb. 27.12.1875 Einöllen, ~ 24.1.1876 ebd) 2804, Karl +Eller (geb. 20.7.1878 Einöllen, ~ 8.9.1878 ebd.) 2805.

Emmerich, Johann Philipp (B1114):

1675 Kirchheimbolanden - † 11.6.1712 Straßburg im Alter von 37 J.; S. d. Schneiders Valentin Emmerich²⁸⁰⁶.

1691 Gymn. Straßburg²⁸⁰⁷; 1698 stud. theol.²⁸⁰⁸; 1702/04 luth. Pfr. Sippersfeld; 1704 Diakon Kirchheimbolanden; 1704/08 Diakon Brumath/Elsaß; 1708/12 Pfr. Kork²⁸⁰⁹.

∞28.(20).2.1704 mit Anna Marg. Fischer (T. d. Buchbinders NN. Fischer²⁸¹⁰; sie ∞ II 4.6.1721 mit Nik. Weber, Knopfmacher, Sohn des Buchbinders Weber in Straßburg)²⁸¹¹; Vater v. Pfr. Johann Reinhard Emmerich (aus Brumath, zuletzt 1764/69 Pfr. in Waltheim)²⁸¹².

Johann Philipp Emrich „Pastor Sippersfeldensis“ war am Palmsonntag 1702 (Dom. Palmarum) als Pate bei der Taufe der Maria Elisabeth Premm (geb. 4.4.1702) 2813.

Emrich, Karl (B1119):

27.3.1880 Tiefenthal²⁸¹⁴ - † 13.10.1972²⁸¹⁵ Buchschlag/Frankfurt a.M.²⁸¹⁶; S. d. Lehrers Jacob Emrich (25.7.1839 Colgenstein - † 24.1.1906 Großniedesheim) u. Katharina Müller (18.7.1844 Altleiningen - † 15.7.1912 Bad Dürkheim)²⁸¹⁷; Bruder v. Pfr. Otto Andreas Emrich (B11117) u. Pfr. Heinrich Jakob Emrich (B1118).

1898/1906 Stud. Marburg, Erlangen, Straßburg u. Utrecht (imm. 1900); AJ 1902; 1904/05 Vikar Landstuhl u. Oggersheim; 16.8.1905/08 Stadtvikar; 1.1.1909/11 Pfarrvikar; 1911/20 Pfr. Dansenberg; 6.10.1920/25 Pfr. Kandel II; 18.6.1925/33 Dekan Gernersheim; 1.10.1933/45 Dekan Ludwigshafen II; 1945 i.R.²⁸¹⁸.

Emrich war in der pfälzischen Landeskirche ein Vertreter des „völkischen Christentums“. Seit 1936 begannen auch in der Pfälzischen Landeskirche radikale, nationalkirchliche Strömungen einzusickern, die ein völkisches Christentum propagierten. Ein erstes Signal setzte im Februar 1936 Dekan Karl Emrich mit seiner Forderung nach einer überkonfessionellen Kirche, „in die ein Adolf Hitler u. ein Josef Goebbels gehen können. ... Die Kirche im Dritten Reich.“ Auf diese Tendenzen reagierte der Kirchenrat in Speyer mit einem „Wort an die Gemeinden“, das z. Jahreswechsel 1936/37 von den Kanzeln zu verlesen war. Darin verteidigte Landesbischof Diehl das Alte Testament als unaufgebbaren Teil der Heiligen Schrift u. wendete sich gegen eine überkonfessionelle Nationalkirche. Als Hitler dann 1937 überraschend Kirchenwahlen ankündigte (die nie stattfanden) kam es vor allem in Ludwigshafen, Frankenthal u. Speyer zu scharfen innerkirchlichen Auseinandersetzungen. Zur breiten Front gegen die kämpferische nationalkirchliche Minderheit gehörte auch die Kirchenleitung in Speyer; im März unterzeichnete Landesbischof Diehl eine Erklärung des Kirchenrats, die nein sagte „zu den Bestrebungen, die in unevangelischem Willen den Boden reformatorischen Christentums verlassen (u.) auf nichtbiblischer Grundlage eine Nationalkirche verwirklichen wollen. In einem der zahlreichen Sondergottesdienste gegen die nationalkirchliche Bewegung sprach am 4.4.1937 Diehl auch in Ludwigshafen u. formulierte seinen „Protest gegen die, die unseren Glauben antasten“²⁸¹⁹.

∞ 21.3.1923 Edenkoben m. Marie Auguste Pohl (geb. 6.12.1898 Worms; T. d. Oberlehrers Wilhelm Pohl u. Emma Kees)²⁸²⁰.

Enders, Klaus Ludwig (B1123; N139):

²⁸⁰² Biundo: Pfarrerbuch, s. 96 Nr. 1108.

²⁸⁰³ ev. KB Einöllen 2, n.p., Bild 193.

²⁸⁰⁴ ev. KB Einöllen 6, n.p., Bild 18.

²⁸⁰⁵ ev. KB Einöllen 6, n.p., Bild 32.

²⁸⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 97 Nr. 1114.

²⁸⁰⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 131 Nr. 1134.

²⁸⁰⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 131 Nr. 1134; als Pate genannt im luth. KB Kirchheimbolanden +++klaren++, n.p., Bild 17, Taufeintrag d. Johann Philipp Antonius Emmerich v. 17.11.1698.

²⁸⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 97 Nr. 1114; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 140; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 1168.

²⁸¹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 131 Nr. 1134.

²⁸¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 97 Nr. 1114; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 140; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 1168.

²⁸¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 97 Nr. 1114; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 1169; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, 414.

²⁸¹³ luth KB Ilbesheim bei Kirchheimbolanden 1, Bl. 8, Geburtseintrag vom 4.4.1702.

²⁸¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 97 Anm. zu Nr. 1119.

²⁸¹⁵ ZASP, Best. 154 Nr. 8612, wo allerdings das Geburtsdatum mit '27.3.1980' vermerkt ist.

²⁸¹⁶ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 40 Nr. 137.

²⁸¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 97 Anm. zu Nr. 1117.

²⁸¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 97 Anm. zu Nr. 1119.

²⁸¹⁹ Picker: Ludwig Diehl. NS-„Landesbischof“ zwischen Kirchenleitung u. Regimetreue 1934-1945; in: Hans/Stüber (Hrsg.): Pfälzische Kirchen- u. Synodalpräsidenten. Speyer 2008, S. 62/63.

²⁸²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 97 Anm. zu Nr. 1119.

† 22.10.2016 Speyer 2821

Engel, Johann Jakob (B1128): +@ @

30.3.1721 Planig - † 24.3.1788 Lauterecken; S. d. Pfr. Joh. +Engel (4.3.1688 Friedberg/Wetterau ²⁸²²; † 8.3.1726 ²⁸²³) ²⁸²⁴ u. Catharina +Lauckhardt (geb. 13.6.1692; T. v. Pfr. Philipp +Lauckhardt) ²⁸²⁵. Schwager v. Pfr. Johann Georg Krieger (B2919).

1733 ff. im Waisenhaus Halle, 1740/43 Schule Halle, 13.12.1743 luth. Ex. Heidelberg; 17473/46 luth. Vikar Lauterecken, 1746/59 zweiter Pfr., 1759/88 erster Pfr. u. Insp. Lauterecken (†) ²⁸²⁶.

∞ 21.6.1746 Lauterecken m. Katharina Luise Philippine +Leonhard (6.2.1729 Reichenbach - † 16.10.1800 Kaiserslautern ²⁸²⁷; T. v. Franz Christian Leonhard [B3097] u. Anna Kath. Ludovika Zinßmeister) ²⁸²⁸. Vater d. Karoline +Engel (∞ 6.2.1776 mit Pfr. Johann Ferdinand Hildenbrand [B2190]) ²⁸²⁹.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A12 Sachakte 717 UNr. 1: Streitigkeiten zwischen dem Inspektor u. ersten lutherischen Pfarrer zu Lauterecken u. dem zweiten Pfarrer Johann Philipp Rau wegen der Alternativ im Gottesdienst, Vol. I, 1751-1760
- LA Speyer Best. A12 Sachakte 717 UNr. 2: Streitigkeiten zwischen dem Inspektor u. ersten lutherischen Pfarrer zu Lauterecken u. dem zweiten Pfarrer Johann Philipp Rau wegen der Alternativ im Gottesdienst, Vol. II, 1760-1763

Engelbach, Georg Jacob (B1134): +

aus Auenheim/E 2830 - † +++; S. d. Pfr. Georg Jacob Engelbach (~ 12.5.1682 Westhofen/E. 2831 † 7.8.1711 Obermodern 2832; S. Amts- und Kirchscaffners [später hochgräflich-leiningischer Kammerrat 2833] Georg Jacob Engelbach [S. v. Pfr. Georg Engelbach zu Reichweiler 2834] u. [∞ 13.10.1679 1679 Westhofen/E. 2835] Maria Magdalena Moller [† 5.9.1724 Buchweiler 2836; T. d. hanauschen Trompeters Johann Conrad Moller] 2837) u. NN. 2838.

5.7.1725 imm. Straßburg, 1727 Wittenberg; Magister 2839; 1731 stud. theol, 1732 cand. theol. in Buchweiler 2840; 1730 zweiter Pfr. zu Buchweiler 2841 u. auch 1733 Pfr. zu Buchweiler/E 2842; 1734/35 luth. Diakon Ingweiler/E.; 1735/51 Diakon St. Michael in Weißenburg/E.; 8.4.1751/56 Hofprediger u. Inspektor Gaugrehweiler 2843.

„Erzbetbruder von Zinzendorfs 2844 Sekte“ 2845; daß er Pietist war, bezeugt sein eigener Eintrag im KB Gaugrehweiler:

²⁸²¹ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 10/2016, S. 99.

²⁸²² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 131 Nr. 1128.

²⁸²³ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 483.

²⁸²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 98 Nr. 1128.

²⁸²⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 131 Nr. 1128.

²⁸²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 98 Nr. 1128; Hess. Chron. 1921, 4.

²⁸²⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 131 Nr. 1128.

²⁸²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 98 Nr. 1128.

²⁸²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 98 Nr. 1128 iVm. S. 191 Nr. 2190.

²⁸³⁰ Anm.: Georg Jacob Engelbach sen. 1708/11 Pfr. in Auenheim/E., OT v. Sesenheim; 1711/12 Pfr. Obermodern/E (Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Anm. Nr. 1134; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.1190.

²⁸³¹ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Westhoffen 1678-1686, 3E525/4, n.p., Bild 16
Taufeintrag Nr. 24.

²⁸³² Bopp: evang. Gemeinden im Elsaß, Bd. II, S. 601 Nr. 1190.

²⁸³³ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Bouxwiller, 1700-1736, p. 503, Bild 511,
Sterbeeintrag seiner Ehefrau.

²⁸³⁴ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Bouxwiller, 1678-1686, n.p., Bild 33,
Copulationseintrag v. 13.10.1679.

²⁸³⁵ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Bouxwiller, 1678-1686, n.p., Bild 33,
Copulationseintrag v. 13.10.1679.

²⁸³⁶ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Bouxwiller, 1700-1736, p. 503, Bild 511.

²⁸³⁷ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Bouxwiller, 1678-1686, n.p., Bild 33,
Copulationseintrag v. 13.10.1679.

²⁸³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Nr. 1134.

²⁸³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Nr. 1134.

²⁸⁴⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 131 Nr. 1134.

²⁸⁴¹ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protest. Bouxwiller 1700-1736, p. 434, Bild 256,
Geburtseintrag d. Margaretha Elisabeth Engelbach v. 9.4.1730; Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Anm. B3027.

²⁸⁴² Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Ingwiller 1614-1736, S. 586, Bild 297:
Taufeintrag v. Johann Friederica Engelbach.

²⁸⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Nr. 1134.

²⁸⁴⁴ Anm.: Nikolaus Ludwig Graf von Zinzendorf und Pottendorf (26.5.1700 Dresden - † 9.5.1760 Herrnhut) war ein deutscher lutherisch-pietistischer autodidaktischer Theologe, Reichsgraf, Gründer und Bischof der Herrnhuter Brüdergemeinde („Brüder-Unität“) sowie Dichter zahlreicher Kirchenlieder.

²⁸⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Nr. 1134.

"Nachdem auf Christi Wink, Georg Jacob Engelbach, ehemaliger Zeuge Jesu in Cronweißenburg durch 16 Jahre, hierher z. Inspectore(!) u. Hofprediger berufen, auch dies sein Amt d. 18. Aprilis 1751 angetreten ... " 2846.

∞ I Catharina Sophia Rischlin 2847; Vater v. Margarethe Elisabeth Engelbach (9.4.1730 Bischweiler [E] 2848 - † 12.12.1773 2849; ∞ 9.11.1750 Reitweiler/E. m. Pfr. Christian Heinrich Lange [B3027]).

∞ (II ?) Maria Sybilla Michaelis (1680-1767) 2850, Wwe. Aulber 2851 (sie ∞ I Franz Casimir Aulber [1677-† 1741] 2852);

Engelhard, Georg Balthasar (B1137); +

20.10.1731 Ludwigsburg 2853 - † 1800 Großniedesheim 2854; S. d. Ludwigsburger Bürgermeisters Georg Balthasar 2855 Engelhard 2856 u. Sophia Margaretha Major 2857.

29.10.1748 imm. Tübingen; 1756 luth. Examen Stuttgart; 1758 luth. Examen Heidelberg; 1759/63 luth. Pfr. Heppenheim a. d. Wiese; 1763/1800 Großniedesheim (†) 2858.

Engelhard war 1761 in die Auseinandersetzung um die Besetzung der Pfarrstelle Battenberg durch Pfr. Johann Georg Höpfner (B2229) zwischen dem Domkapitel Worms Graf Karl Friedrich Wilhelm von Leiningen-Westerburg-Dürkheim involviert. Das Domkapitel Worms besaß das Patronat an der Pfarrkirche Battenberg. Nach dem Tod von Pfr. Mogwitz (B3526) wird 1760 der vom Domkapitel präsentierte bisherige luth. Pfr. im kurpfälzischen Heppenheim auf der Wiese, Georg Balthasar Engelhard (B1137), nicht bestätigt, sondern der Dürkheimer Rektor Johann Georg Höpfner eingesetzt. Nachdem das Reichskammergericht nach langjährigem Rechtsstreit (1761-1789) zwischen dem Domkapitel Worms und der Grafschaft Leiningen-Westerburg-Dürkheim 1786 den Anspruch des Domkapitels bestätigt hatte, resignierte Pfr. Höpfner die streitige Pfarrei aus Gesundheitsgründen und zog zu seinem Sohn Pfr. Johann Philipp Höpfner (B2230) 2859.

∞ 27.8.1759 Frankenthal m. Dorothea Elisabetha Stahlen (T. d. Schloßverwalters in Tübingen Johann Friedrich) 2860; Vater v. Sophie Katharina Magdalena Engelhard (∞ m. Pfr. Johann Christian Theodor Wolf [B6022]) 2861.

Engelmann, Karl Martin (B1144); +

1.11.1790 Bacharach - † 30.12.1833 Steinwenden; S. d. Stärkefabrikanten Johann Martin Engelmann (22.9.1763 Bacharach - † 7.11.1820 ertrunken bei Andernach) u. Johanna Elisabeth Stoppelbein (aus Oberingelheim; 1764-1804); Enkel v. Pfr. Erasmus Theodor Engelmann (B1142) ²⁸⁶².

1806/08 Gymn. Grünstadt; 1808 imm. Göttingen; 20.9.1810 Ex. Bacharach; 1810/11 Kandidat Heidelberg (Predigt u. Katechet an den Stadtschulen); 15.3.1811 Vikar Rehborn; 20.3.1811 ord. Bacharach; 8.11.1811 Vikar Homburg; 7.4.1813 Pfr. Steinwenden, zieht aber nicht auf, zum zweiten Mal ernannt 7.10.1814/33 Pfr. Steinwenden, zugl. 1818/26 Spesbach ²⁸⁶³.

²⁸⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 131 Nr. 1134.

²⁸⁴⁷ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Pairie protest. Bouxwiller 1700-1736, p. 434, Bild 256, Geburtseintrag d. Margaretha Elisabeth Engelbach v. 9.4.1730.

²⁸⁴⁸ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Pairie protest. Bouxwiller 1700-1736, p. 434, Bild 256, Geburtseintrag Margaretha Elisabeth Engelbach v. 9.4.1730; Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Anm. B3027.

²⁸⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Anm. B3027.

²⁸⁵⁰ Stammbaum Anderson bei ancestry.com, Abruf 7.2.2020; luth. KB Gaugrehweiler 2, S. 211 Bild 110, Sterbeeintrag ihres Sohnes Joh. Casimir Aulber

²⁸⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 131 Nr. 1134: 1752 wird als Patin genannt "Jgfr. Sybilla Magdalena geb. Aulberin, meine des

Predigers Stieftochter" (luth. KB Gaugrehweiler 2, S. 63 Bild 37) u. am 29. 1. 1752 † "mein lieber Bruder Joh. Casimir Aulber, Med. Doctor u. hiesiger Landphysicus, 30 J. 5 M. alt, S. d. † Franciscus Casimir Aulber, hochfürstl. hess. Cammerates zu Buchsweiler, u. Maria Sybilla geb. Michaelis, ledig" . Verfl.: "De sanguine expiatorio Jesu Christi" (luth. KB Gaugrehweiler 2, S. 211 Bild 110).

²⁸⁵² Stammbaum Anderson bei ancestry.com, Abruf 7.2.2020

²⁸⁵³ S. 208, Bild 166

²⁸⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Nr. 1137.

²⁸⁵⁵ Landeskirchl. Archiv Stuttgart, Mischbuch Bd. 1, Taufen 1716-1773, S. 208, Bild 163, Taufeintrag d. Sohnes Georg Balthasar Engelmann v. 20.10.1731; Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Nr. 1137 kennt die Abstammung nicht.

²⁸⁵⁶ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 2161-2162 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 49; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 49 Q33.

²⁸⁵⁷ Landeskirchl. Archiv Stuttgart, Mischbuch Bd. 1, Taufen 1716-1773, S. 208, Bild 163, Taufeintrag d. Sohnes Georg Balthasar Engelmann v. 20.10.1731.

²⁸⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Nr. 1137; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 229.

²⁸⁵⁹ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 2161-2162 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 49; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 49.

²⁸⁶⁰ luth. KB Frankenthal 012, n.p., Bild 150.

²⁸⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Nr. 1137.

²⁸⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1144.

²⁸⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1144.

∞ 20.4.1815 Steinwenden mit Philippine Friederike Dorothea Karoline Weber (14.6.1786 Steinwenden – † 9.8.1855 Hornbach; T. v. Pfr. Johann Karl Weber [5741] u. Juliane Marie Kuhn)²⁸⁶⁴. Vater v. Christian Theodor Engelmann (8.2.1816 Steinwenden - † 2.10.1859 Hornbach; ∞ Sophie Karoline Simon [1820-1895, T. d. Färbers Theodor Simon in Hornbach]), Karoline Friederike Dorothea Engelmann (30.11.1817 Steinwenden - † 23.4.1871 Bergzabern; ∞ I Johann Philipp Bosch, Kaufmann in Bergzabern [geb. 17.12.1810 Ingelheim])²⁸⁶⁵ u. Petronella Josephine Julie Wilhelmine Engelmann (14.9.1825 Steinwenden - † 13.2.1899 Landau; ∞ 14.12.1847 Homburg/Saar m. Pfr. Karl Friedrich Stepp [5247]²⁸⁶⁶.

Werke:

Nachrichten von Liederdichtern des Gesangbuches (Zweibrücken 1826); Übersetzung einiger franz. Schriften, bes. eines Werkes der Frau von Genlis

Urkunden/Literatur:

- Paul, Roland: Carl Martin Engelmann (1790-1833) aus Bacharach. Pfarrer u. Verfasser von Gesangbuchliedern; in: Heimatbl. z. Geschichte der Stadt Bacharach u. der Viertäler Nr.13, April 1999, S. 17-18

Engelmann, Erasmus Theodor (B1142):

17.4.1730 Otterberg - † 5.11.1802 Bacharach; S. v. Pfr. Johann Peter Engelmann (B1141) u. Marie Kunigunde Migeot; Bruder von Marie Charlotte Engelmann, Charlotte Pauline Engelmann (als Kind gestorben; 12.10.1720-1725), Anna Salomea Engelmann, Sabine Marie Engelmann, Charlotte Pauline (geb. 5.4.1727), Johann Erasmus Engelmann, des Pfr. Jean Pierre Engelmann, Julius Bernhard Engelmann u. der Charlotte Wilhelmine Engelmann²⁸⁶⁷. Schwager v. Pfr. Johann Gabriel Exter (∞ Anna Salomea Engelmann) (B1203), Schwager v. Pfr. Johann Christian Kuhn (Charlotte Wilhelmine Engelmann) (B2980), Schwager v. Pfr. Johann Jakob Dupont (∞ Sabine Marie Engelmann) (B1031).

Schule Kaiserslautern, 5.5.1744 imm. Heidelberg, 1 J. Hauslehrer beim Amtmann in Sobernheim; 14.5.1751 Examen; 1751-1761 franz. Pfr. in Otterberg, 1761/1802 deutsch-ref. Pfr. u. Inspektor sowie Kons.-Präs, in Bacharach (†)²⁸⁶⁸.

∞ am 10.2.1756 in Bacharach mit Anna Margaretha +Hartmann (9.1.1742 Bacharach - † 20.2.1825 ebd.; T. d. Stärkefabrikanten Johann Martin +Hartmann [1716 - † 1785] u. Marie Dorothea +Zell [1725 - † 1784])²⁸⁶⁹.

Vater v. Marie Dorothea +Engelmann (geb. 1760 Otterberg; ∞ m. Pfr. Johann Jakob Hilgard [B2193])²⁸⁷⁰, Johann Martin +Engelmann (22.9.1763; Stärkefabrikant, ertrunken 7.11.1820 bei Andernach)²⁸⁷¹, Pfr. Johann Peter +Engelmann (B1143) (20.2.1768 Bacharach - † 6.3.1842 Arnsberg)²⁸⁷², Johann Georg +Engelmann (24.6.1770 Bacharach - † 14.11.1802 bei Boppard erschossen, Bierbrauer), Erasmus Theodor +Engelmann (16.2.1772 Bacharach - † 9.11.1870 Wienhof; Forstmeister in Neustadt a.d. Hardt), Julius Bernhard +Engelmann (26.12.1773 Bacharach - † 20.4.1844 Kreuznach; Pädagoge; ∞ 3.4.1808 in Offenbach a.M. m. Julie Antoinette +May [9.3.1789 Offenbach a.M. - † 21.7.1865 Kreuznach, T. d. Malers Oswald +May u. Antoinette Elisabeth +André), Anna Margarethe +Engelmann (26.8.1775 Bacharach - † 21.6.1831 ebd.; ∞ mit NN. +Bleß), Johann Jakob +Engelmann (11.5.1777 Bacharach - † 10.7.1842 Kreuznach; imm. 29.5.1798 Heidelberg; Domänenverwalter; ∞ Karoline +Bernhard [14.2.1782 Asselheim - † 20.10.1842 Kreuznach; T. v. Pfr. Johann Christian Bernhard {B0326}]²⁸⁷³), Friedrich Theodor +Engelmann (17.4.1774 Bacharach - † 1854; amerikanischer Ast der Familie), Sophie Charlotte +Engelmann (3.5.1781 Bacharach - † 23.9.1805 ebd.; ∞ mit NN. +Horstmann) u. Joseph +Engelmann (28.5.1784 Bacharach - † 13.9.1845 Wachenheim a.d. Hardt, Buchdrucker u. Verleger in Heidelberg; er gab u.a. mit A. v. Arnim u. C. Brentano „Des Knaben Wunderhorn“ heraus; ∞ mit Friederike +Tenner²⁸⁷⁴)²⁸⁷⁵.

Abbildung (Gemälde):

- Raimar: Die Kurpfälzische Familie Engelmann; in: Pfälzische Genealogie, Beilage zu pfälzische Familien- u. Wappenkunde 1952, nach S. 22: Portraitgemälde des Erasmus Theodor Engelmann u. Portraitgemälde der Anna Margaretha Engelmann

Engelmann (Angeôme), Jean Pierre (Johann Peter) (B1141): +

~ 2.9.1683 Holzbach - † 30.4.1751 Otterberg; S. d. Gemeinmanns Jerome Corneille (Johann Hieronymus) +Engelmann (Angeôme) (1656 Ries - † 4.5.1680 Holzbach) u. (∞ 4.5.1680 Holzbach) Maria Helena +Theiß (26.4.1663 Holzbach - † nach 1727 ebd.)²⁸⁷⁶.

1705 imm. Basel; 1715-1751 franz.-ref. Pfr. in Otterberg (†)²⁸⁷⁷.

²⁸⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1144.

²⁸⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1144.

²⁸⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 450 Nr. 5247.

²⁸⁶⁷ Raimar: Die Kurpfälzische Familie Engelmann; in: Pfälzische Genealogie, Beilage zu Pfälzische Familien- u. Wappenkunde 1952, S. 21; Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Nr. 1142.

²⁸⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Nr. 1142.

²⁸⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Nr. 1142.

²⁸⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Nr. 1142 iVm. S. 191 Nr. 2193.

²⁸⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Nr. 1142 iVm. Raimar: Die Kurpfälzische Familie Engelmann; in: Pfälzische Genealogie, Beilage zu Pfälzische Familien- u. Wappenkunde 1952, S. 21.

²⁸⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Nr. 1142.

²⁸⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Nr. 1142 iVm. S. 29 Nr. 326.

²⁸⁷⁴ Raimar: Die Kurpfälzische Familie Engelmann; in: Pfälzische Genealogie, Beilage zu Pfälzische Familien- u. Wappenkunde 1952, S. 22.

²⁸⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Nr. 1142.

²⁸⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Nr. 1141 iVm. Raimar: Die Kurpfälzische Familie Engelmann; in: Pfälzische Genealogie, Beilage zu Pfälzische Familien- u. Wappenkunde 1952, S. 21.

²⁸⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Nr. 1141.

∞ 6.4.1717 Otterberg m. Marie Kunigunde +Migeot (15.6.1694 Otterberg - † 15.9.1754 ebd.; T.d. Schulmeisters Anthoine +Migeot [aus Sedan - † 1714 Otterberg] u. Marie +Münch)²⁸⁷⁸; Vater v. Marie Charlotte +Engelmann (geb. 25.3.1718 Otterberg)²⁸⁷⁹, Charlotte Pauline +Engelmann (als Kind gestorben; 12.10.1720 - † 1725)²⁸⁸⁰, Anna Salomea +Engelmann (8.9.1722 Otterberg - † 18.9.1761 Walsheim a.d. Blies; ∞ 25.4.1748 Otterberg mit Pfr. Johann Gabriel Exter [B1203])²⁸⁸¹, Sabine Marie +Engelmann (6.10.1724 Otterberg - † 9.4.1791 Simmern; ∞ 14.9.1747 Otterberg mit Pfr. Johann Jakob Dupont [B1031])²⁸⁸², Charlotte Pauline +Engelmann (geb. 5.4.1727)²⁸⁸³, Johann Erasmus +Engelmann (10.2.1729 Otterberg - † 28.2.1729 ebd.)²⁸⁸⁴, Pfr. Erasmus Theodor Engelmann (B1142) (17.4.1730 Otterberg - † 5.11.1802 Bacharach), Pfr. Johann Peter +Engelmann (5.8.1732 Otterberg - † 20.7.1756 Angermünde/ Uckermark; franz. Pfr. in Angermünde; ∞ 20.7.1756 ebd, m. Elisabeth +Pelorce [um 1712 - † nach 1772, T. d. Pfr. in Angermünde Pierre +Pelorce u. Marie +Coin]²⁸⁸⁵), Julius Bernhard +Engelmann (22.3.1735 Otterberg - † 1803 Berlin [?]), 1768 stud. theol. Frankfurt a.d. Oder; 1711 ff. Syndicus d. Domkapitels in Brandenburg, 1800 i. R.)²⁸⁸⁶ u. Charlotte Wilhelmine +Engelmann (7.4.1738 Otterberg - † 24.3.1789)²⁸⁸⁷; ∞ 23.12.1756 Walsheim a.d. Blies m. Pfr. Johann Christian Kuhn [B2980]²⁸⁸⁸)²⁸⁸⁹.

Engering, Johannes (B1146):

geb. um 1554 Südlohn / Westfalen²⁸⁹⁰. S. v. NN. Engering, Hofbesitzer zu Südlohn u. Metta NN. (beide erwähnt 1568)²⁸⁹¹.

15.11.1570 imm. Heidelberg; bis 1576 Pfr. Edenkoben II; 1579/1608 reform. Pfr. Diusburg (Marienkirche); 1608 ff. Pfr. Horn (Lippe)²⁸⁹².

∞ Maria Maria +Müller (T. v. Pfr. Johannes Müller [B3587])²⁸⁹³. Vater v. Johann Philipp +Engering (29.1.1579 Edenkoben [?] - † 14.7.1658; Dr. med. & phil.²⁸⁹⁴, Catharina +Engering (∞ 25.10.1611 Horn m. Pfr. Engelbert +Glanaeus), Mathilde +Engering (geb. ca. 1596 Duisburg; ∞ 1616 m. Heinrich +Thulemeier, General Superintendent von Lippe)²⁸⁹⁵.

Enkirch, Johann Jakob (B1149): +

um 1546 Kirchenbollenbach²⁸⁹⁶ - † 11.7.1583 Rieschweiler²⁸⁹⁷; S. v. Pfr. Nikolaus Enkirch (1148)²⁸⁹⁸; Bruder (err.) von Pfr. Simon Enkirch (1150).

1559/67 Stip. Hornbach; 1567/68 Stud. Wien und Prag, 1568/69 Straßburg; 1569/70 luth. Kollaborator Bergzabern; 1570/83 Pfr. Rieschweiler (†)²⁸⁹⁹.

∞ I mit NN. (err.); ∞ II 5.6.1570 mit Margarethe Welcker 2900 (T. d. Nickel Welcker und Margreth NN. 2901; sie ∞ II 12.1.1596 Zweibrücken mit d. Schultheiß in Limbach Hans Linder [Lindert, Linderer] 2902).

Enkirch, Nikolaus (B1148): +

auch Enckerich, „seu Textor vulgo Grünewald“²⁹⁰³; aus Enkirch - † 28.7.1574 in Niederbollenbach / Ostertal (an der Pest)²⁹⁰⁴.

2878 Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Nr. 1141.

2879 Raimar: Die Kurpfälzische Familie Engelmann; in: Pfälzische Genealogie, Beilage zu Pfälzische Familien- u. Wappenkunde 1952, S. 21.

2880 **Raimar**: Die Kurpfälzische Familie Engelmann; in: Pfälzische Genealogie, Beilage zu Pfälzische Familien- u. Wappenkunde 1952, S. 21.

2881 Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Anm. zu Nr. 1141 iVm. S. 105 Nr. 1203.

2882 Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Anm. zu Nr. 1141 iVm. S. 90 Nr. 1031.

2883 **Raimar**: Die Kurpfälzische Familie Engelmann; in: Pfälzische Genealogie, Beilage zu Pfälzische Familien- u. Wappenkunde 1952, S. 21.

2884 Raimar: Die Kurpfälzische Familie Engelmann; in: Pfälzische Genealogie, Beilage zu Pfälzische Familien- u. Wappenkunde 1952, S. 21.

2885 Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Anm. zu Nr. 1141.

2886 Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Anm. zu Nr. 1141.

2887 Biundo: Pfarrerbuch, S. 257 Anm. Nr. 2980.

2888 ref. KB Walsheim a.d. Blies 1, S. 792 Bild 330 Copulationseintrag v. 23.12.1756.

2889 Biundo: Pfarrerbuch, S. 99 Anm. zu Nr. 1141 iVm. S. 257 Nr. 2980.

2890 Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1146.

2891 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 132 Anm. zu Nr. 1146.

2892 Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1146; Rosenkranz: Ev. Rheinland II, 117.

2893 Hans, Friedhelm: „Von den Anfängen der Reformation im Gäu ..“; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2017, S. 29 Fn. 5; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 97 Nr. 3587; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 132 Nr. 1146.

2894 Roth: Auswertungen von Leichenpredigten Nr. 2070.

2895 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 132 Nr. 1146.

2896 Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1149.

2897 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 132 Nr. 1149; Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1149 nennt aufgrund Schreibfehlers '11.5.1853'.

2898 Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1149.

2899 Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1149.

2900 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 132 Nr. 1149; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 224.

2901 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 132 Nr. 1149.

2902 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 224.

2903 Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1148; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 118.

2904 Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1148; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 118.

1544 Vikar in Baumholder, 1544/1546/1548/1551 Kaplan Kirchenbollenbach, 1571-1574 Pfr. in Niederkirchen / Ostertal ²⁹⁰⁵;

∞ NN.; Vater von Pfr. Johann Jakob Enkirch (B1149). Pfr. Simon Enkirch (B1150) (err. 2906).

Enkirch, Simon (B1150): +@ @

aus Kirchenbollenbach - † vor 19.7.1600 („unlängst“) Rieschweiler; S. (err.) d. Pfr. in Enkirch ²⁹⁰⁷; es muß sich hierbei um Pfr. Nikolaus Enkirch (B1148) handeln, der aus Enkirch stammte u. in Niederbollenbach Pfr. war.

18.10.1571 Stipendiat Hornbach; 19.6.1579 imm. Tübingen, 1580-1583 Schulmeister Annweiler; 1583/1600 Pfr. in Rieschweiler (†) ²⁹⁰⁸.

∞ mit NN.; Vater von Simon +Enkirch (von Rieschweiler, 1599/1606 Stip. Hornbach) 2909, Margaretha +Enkirch (∞ 13.4.1619 Hornbach 2910 m. Nikolaus +Rothhaar, Burgvogt von Meisenheim 2911 [S. d. Bürgers u. Rathsverwandten in Zweibrücken Peter +Rothhaar {Schwiegervater v. Pfr. Salomon Starck (B5198)}]) 2912 und Agnes +Enkirch (∞ mit dem Weisgerber aus Zweibrücken, Wolf +Wernigk; Mutter von Pfr. Johann Albert Wernigk [B5887]) 2913.

Eppelsheimer, Nikolaus (B1154): +

† 6.2.1559 Ernstweiler / bei Zweibrücken 2914; 1544 Pfr. Breitenbach 2915; bis 1550 lutherischer Pfr. in Brombach; 1550-1558 Pfr. in Waldmohr; 1558-1559 Pfr. in Ernstweiler 2916.

Erb, Friedrich Daniel (B1157):

17.10.1764 Rohrbach bei Heidelberg - † 1839 Hornbach; S. v. Pfr. Johann Georg Erb (B1155) ²⁹¹⁷ u. Catharina Christina Bassermann ²⁹¹⁸.

1774/83 Gymnasium Zweibrücken, 1.11.1783 imm. Heidelberg, 24.4.1786 1. Examen, 5.3.1787 2. Examen u. 9.7.1787 ord.; Aufnahmejahr 1787; 1788 ref. Vikar Epfenbach, 1789 Heildesheim, 1790 Nierstein; 8.6.1790/1809 Pfr. in Waldfischbach; 1809/39 Hornbach III (†) ²⁹¹⁹.

∞ mit Johanna +Bachelle 2920; Vater der Luise +Erb (geb. 1794 Waldfischbach; ∞ mit Pfr. Balthasar Maurer [B3359]) ²⁹²¹ u. Susanna Elisabetha +Erb (geb. 2.1.1795 Waldfischbach ²⁹²²; ∞ m. Pfr. Johann Ludwig Philipp Pelzer [B3963] ²⁹²³).

Erb, Johann Georg (B1155):

1727 Wiesloch - † 1782 Rohrbach bei Heidelberg; S. d. zweibrückischen Geh. Kabinettskanzlisten (1750/1776) u. späteren Hofrats (1785) Johann Ludwig +Erb († vor 4.3.1786) ²⁹²⁴ u. Maria Elisabetha NN. ²⁹²⁵. Bruder v. Pfr. Johann Jakob Erb (B1156).

1748 imm. Heidelberg; 1752/53 ref. Vikar Nünschweiler; 1.5.1753/56 Pfr. Hornbach III; 1756/82 Rohrbach b. Heidelberg (†) ²⁹²⁶.

∞ Catharina Christina +Bassermann ²⁹²⁷; Vater v. Pfr. Johann Ludwig +Erb (geb. 13.10.1762 Rohrbach b. Heidelberg, ~ 15.10.1762

²⁹⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1148; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 118.

²⁹⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch gibt nur an: „S. d. Pfr. in Enkirch“.

²⁹⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch gibt nur an: „S. d. Pfr. in Enkirch“.

²⁹⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1150.

²⁹⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1150.

²⁹¹⁰ Stadtarchiv Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 47.

²⁹¹¹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 230; Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1150, kennt den Vornamen nicht.

²⁹¹² Stuck: Verwaltungspersonal, S. 230; Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1150, kennt den Vornamen nicht.

²⁹¹³ Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, PRFK 2007, S. 166 Anm. zu Nr. 5887 iVm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Anm. zu Nr. 5887.

²⁹¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1154.

²⁹¹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 132 Nr. 1154.

²⁹¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1154.

²⁹¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1100 Nr. 1157.

²⁹¹⁸ ref. KB Heidelberg (Mischbuch 1692, 1697, 1696-1672) n.p., Bild 151, Taufeintrag Johann Ludwig Erb v. 15.10.1762.

²⁹¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1100 Nr. 1157.

²⁹²⁰ ref. KB Waldfischbach 3, S. 259 Bild 131.

²⁹²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1100 Nr. 1157 iVm. S. 291 Nr. 3359.

²⁹²² ref. KB Waldfischbach 3, S. 259 Bild 131.

²⁹²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1157 iVm. S. 341 Nr. 3963; Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 101 Nr. 1157 fehlerhafter Verweis auf Nr. 3962.

²⁹²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1155; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 19.

²⁹²⁵ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 19; ref. KB Heidelberg (Mischbuch 1692, 1697, 1696-1672) n.p., Bild 151, Taufeintrag Johann Ludwig Erb v. 15.10.1762.

²⁹²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1155; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 143.

²⁹²⁷ ref. KB Heidelberg (Mischbuch 1692, 1697, 1696-1672) n.p., Bild 151, Taufeintrag Johann Ludwig Erb v. 15.10.1762.

ebd. ²⁹²⁸ - † 1832 als Dekan zu Schriesheim) ²⁹²⁹ u. Pfr. Friedrich Daniel Erb (B1157).

Erb, Johann Jakob (B1156):

geb. Wiesloch - † 1785 Rohrbach b. Heidelberg; S. d. zweibrückischen Geh. Kabinettskanzlisten (1750/1776) u. späteren Hofrats (1785) Johann Ludwig Erb († vor 4.3.1786) ²⁹³⁰ u. Maria Elisabetha NN. ²⁹³¹. Bruder v. Pfr. Johann Georg Erb (B1155).

2.12.1755 im. Heidelberg; 2.5.1757 imm. Marburg; 1758 Stud. Bremen; 1761/62 ref. Vikar Homburg; 1762/65 Pfr. Annweiler II, 1765/77 Meckenheim; 1777/83 Inspektor Schweigern; 1783/85 Rohrbach b. Heidelberg (†) ²⁹³².

∞ 2.7.1753 Hornbach ²⁹³³ m. Maria Elisabetha +Besse (21.3.1727 Hornbach - † 1.6.1756 Rohrbach b. Heidelberg; T. v. Stadtschultheiß Otto Friedrich +Besse [20.6.1692 - † 4.3.1762 Hornbach; S. v. Stadtschultheiß in Hornbach Peter Isaac +Besse] u. Anna Dorothea +Weber [1765 Taufpatin als Wwe.] ²⁹³⁴.

Erlenbach, Johann Georg (B1162); +@@

um 1629 Kreuznach - † 28.3.1692 Roxheim bei Kreuznach; wohl S. d. Schulmeisters Erlenbach († vor 1632) ²⁹³⁵.

14.4.1649 imm. Deventer; 1652 Stud. Bremen; 1661 Präz. Meisenheim; 1662/63 Stadtschulmeister Meisenheim, zugl. (1662/69) Pfr. Gangloff 2936; 1661 Pfr. Roxheim 2937; 1664/76 Rektor; 1676/79 Präz. Gymn. Meisenheim; 30.3.1679 entlassen (vinolentus); 1680/ noch 1684 Diakon Sprendlingen u. Pfr. St. Johann; 1692 Pfr. Roxheim b. Kreuznach 2938.

∞ 6.5.1661 Kreuznach m. Sybilla Susanna +Wittmann (T. v. Pfr. Christoph Wittmann [„Widmann“] [B6011]) ²⁹³⁹

Euler, Friedrich David (B1193):

28.10.1765 Altenkirchen - † 19.2.1855 Waldmohr; S. v. Pfr. Johann David Euler (B1191) und Johanna Elisabeth Matthias ²⁹⁴⁰. Schwager von Pfr. Pfr. Friedrich Jakob Heintz (B2003) u. von Pfr. Johannes Müller (B3630).

1781 Gymn. Kreuznach; 1782/85 Zweibrücken; 17.11.1785 imm. Heidelberg; 4.5.1787 imm. Marburg; 1789 Ex. Zweibrücken; Vikar Hunsbach (E); 2.6.1789/90 Vikar Altenkirchen; 2.8.1792 Ex. Zweibrücken; 22.10.1795/1831 Pfr. Altenkirchen; 16.3.1831/55 Waldmohr (†) ²⁹⁴¹.

∞ 26.2.1796 Bosenbach mit Karoline Luise +Kröber (geb. 1765 - † 9.11.1829 Altenkirchen; T. d. Apothekers Friedrich Elias +Kröber [† vor 1796 ²⁹⁴²] und Susanna +Aulber) ²⁹⁴³. Vater v. Christine Wilhelmine Susanne +Euler (geb. 17.11.1798 Altenkirchen, ~ 20.11.1798 ebd.) ²⁹⁴⁴ und Carl Ludwig +Euler (geb. 28.11.1796 Altenkirchen; 1809 ff. Gymnasium Zweibrücken; Bergassessor; ∞ Eleonore +Müller [T. v. Pfr. Johann Abraham Müller {B3625}; sie ∞ II m. Pfr. Friedrich Karl Ernst Heintz {B2007} ²⁹⁴⁵ ²⁹⁴⁶.

Dokumente/Literatur:

- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 044 Altenkirchen Nr. 0036: Klage des Pfarrers Friedrich Euler (1193) über den Inspektor Johann Ludwig Fasel und Stellungnahme des Inspektors, 1763-1767

²⁹²⁸ ref. KB Heidelberg (Mischbuch 1692, 1697, 1696-1672) n.p., Bild 151, Taufeintrag Johann Ludwig Erb. v. 15.10.1762.

²⁹²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1155; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 144.

²⁹³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1155; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 19.

²⁹³¹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 19; ref. KB Heidelberg (Mischbuch 1692, 1697, 1696-1672) n.p., Bild 151, Taufeintrag Johann Ludwig Erb. v. 15.10.1762.

²⁹³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1156; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 143.

²⁹³³ Register zu den Evangelisch-Lutherischen Kirchenbüchern der Stadt Hornbach von 1707-1798, Ersatz für die im Jahre 1939 verbrannten Unterlagen, hrsg. von der Zweibrücker Arbeitsgemeinschaft für Familienforschung.; Rekonstruktion des ref. Kirchenbuchs Hornbach, Manuskript der Zweibrücker Arbeitsgemeinschaft für Familienforschung; Internetseite www.de.abesse.de/thomas/ahnen/otto_bes.htm, Abruf v. 29.10.2017.

²⁹³⁴ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 221/22 iVm. Register zu den Evangelisch-Lutherischen Kirchenbüchern der Stadt Hornbach von 1707-1798, Ersatz für die im Jahre 1939 verbrannten Unterlagen, hrsg. von der Zweibrücker Arbeitsgemeinschaft für Familienforschung.; Rekonstruktion des ref. Kirchenbuchs Hornbach, Manuskript der Zweibrücker Arbeitsgemeinschaft für Familienforschung; Internetseite www.de.abesse.de/thomas/ahnen/otto_bes.htm, Abruf v. 29.10.2017.

²⁹³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 101 Nr. 1162.

²⁹³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 101 Nr. 1162; Hees. Chron. 1932, S. 92, Persijn, Alexander: Pfälzische Studenten und ihre Ausweichuniversitäten während d. 30jähr. Krieges, S. 89.

²⁹³⁷ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Boppard, ref (!). KB Bad Kreuznach 30/5-34/1, S. 10, Bild 7, Copulationseintrag v. 6.5.1661.

²⁹³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 101 Nr. 1162; Hees. Chron. 1932, S. 92.

²⁹³⁹ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Boppard, ref (!). KB Bad Kreuznach 30/5-34/1, S. 10, Bild 7, Copulationseintrag v. 6.5.1661.

²⁹⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 104 Nr. 1193.

²⁹⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 104 Nr. 1193.

²⁹⁴² ref. KB Bosenbach 3, n.p., Bild 61, Copulationseintrag v. 26.2.1796.

²⁹⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 104 Nr. 1193, der den Vornamen des Vaters mit „Friedrich Elisa“ angibt; richtig jedoch nach ref. KB Bosenbach „Friedrich Elias“; ref. KB Bosenbach 3, n.p., Bild 61, Copulationseintrag v. 26.2.1796.

²⁹⁴⁴ ref. KB Altenkirchen 1a, n.p., Bild 17, Geburtseintrag v. 17.11.1798.

²⁹⁴⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 134 Nr. 1193.

²⁹⁴⁶ Anm.: ein Geburtseintrag ist im ref. KB Altenkirchen nicht vorhanden; dagegen ist er in einem Verzeichnis der „Eltern und ihren Confirmierten Kinder“ von 1815 genannt, die Pfr. Euler erstellt hat (s. ref. KB Altenkirchen 2, n.p., Bild 11, lfd. Nr. 89).

Euler, Friedrich Ludwig (B1187):

~ 29.9.1667 Zweibrücken²⁹⁴⁷ - † 7.11.1747 Wolfersweiler; S. v. Pfr. Johannes Euler (B1184) u. Juliane Charlotte Conradi²⁹⁴⁸; die Angabe bei Biundo²⁹⁴⁹, er sei ein Bruder v. Pfr. Johann Jakob Euler (B1185) ist falsch²⁹⁵⁰.

1677 Schule u. 1.10.1684-1691 Stud. Basel²⁹⁵¹, bzw. 4.11.1687 stud. theol („Basilensis“); 12.6.1688 Magister²⁹⁵²; erst 1693 ordiniert²⁹⁵³ bzw. 1691 ord. Basel (Matr. IV, Nr. 106)²⁹⁵⁴; 1691-1695 ref. Pfr. Contwig, 24.12.1695-1747 Wolfersweiler (†)²⁹⁵⁵.

∞ 22.9.1693 Meisenheim m. Marie Susanne +Ritter 2956 (~ 7.9.1669 Meisenheim - † 5.2.1746 Wolfersweiler; T.d. Stadtschultheißen u. Gastwirts „Zur Krone“ in Meisenheim Johann Friedrich +Ritter u. Marie Ursula +Clundt)²⁹⁵⁷; Vater v. Carl Friedrich +Euler (geb. 30.8.1694)²⁹⁵⁸, Johann Friedrich +Euler (geb. 23.4.1701 Wolfersweiler - † 20.10.1775 Wolfersweiler; Strumpfw Webermeister in Kusel; ∞ 10.4.1725 m. Johanna Friederike Charlotte +Müller²⁹⁵⁹ [~ 4.8.1695 Meisenheim; T.d. Hirschwirts in Meisenheim Alexander +Müller {~ 13.6.1669 Sobernheim - † 4.2.1744 Meisenheim} u. Marie Ursula +Clundt {† 14.3.1735 Meisenheim}]), Adolf Balthasar +Euler (geb. 15.4.1708 Wolfersweiler - † 27.8.1765 Kusel; pfalz-zweibrückischer Landschaftskommissar u. Waisenschreiber; ∞ I 24.2.1746 Kusel m. Maria Luise +Schimper [3.7.1726 - † 5.1.1757; T.d. Amtsmanns Johann Conrad +Schimper²⁹⁶⁰ u. ∞ II Magdalena Louisa Sophia +König]²⁹⁶¹; ∞ II 1760 m. Maria Karolina +Kühlenthal²⁹⁶²), Pfr. Johannes +Euler (B1190), Anna Maria +Euler (~ 15.9.1698 Wolfersweiler - † 11.7.1765 Ottweiler; ∞ I m. Pfr. Johann Lorenz Henrici [B2062] [† 1./11.8.1732]; ∞ II 16.2.1734 m. Joh. Ernst +Schellenberg [† 1764; Gastwirt „Zur Sonne“ in Ottweiler)²⁹⁶³, Marie Juliane Luise +Euler (21.8.1703 - † 7.5.1739 Wolfersweiler; ∞ 9.6.1722 m. Pfr. Johann Maximilian Casimir +Culmann [2.3.1693 - † beerd. 14.5.1735 als Pfr. zu Baumholder²⁹⁶⁴; S. v. Pfr. Johann Sebastian Culmann {B0852}]²⁹⁶⁵)²⁹⁶⁶ u. .

Euler, Johannes (B1184): +

3.12.1632 Basel - † 16./26.4.1686 Zweibrücken; Sohn des Raimund Euler u. Ursula Ringsgewalt²⁹⁶⁷; Bruder d. Pfr. Samuel Euler²⁹⁶⁸. Onkel v. Pfr. Johann Jakob Euler (B1185) u. Pfr. Paul Euler (B1186). Onkel (über seine Ehefrau Juliane Charlotte Conradi) v. Pfr. Philipp Gottfried Geysel (B1584) u. d. Anna Dorothea Geissel (∞ Pfr. Johannes Wepner [B5869]).

1640-1649 Gymnasium, 1649 Student, 1652 Magisterprüfung in Basel; 1657-1662 ref. Vikar in der Schweiz²⁹⁶⁹; ord. 19.12.1662 Zweibrücken²⁹⁷⁰; 1662 Hofprediger auf Moschel-Landsberg / Obermoschel; 1662-1686 Pfr. u. Inspektor in Zweibrücken (†)²⁹⁷¹.

²⁹⁴⁷ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken 1662-1744, S. 27, Bild 26; Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1187.

²⁹⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1187.

²⁹⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1185.

²⁹⁵⁰ Anm.: Pfr. Johann Jakob Euler (B1185) ist der Sohn d. Pfr. in Pfeddersheim Samuel Euler (Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 315) u. nicht v. Pfr. Johannes Euler (B1184). Letzterer war bei Geburt v. Pfr. Johann Jakob Euler (B1185) erst 22 J. alt und studierte in Basel (Biundo: Pfarrerbuch, S. 102 Nr. 1184). Biundo bezeichnet zudem Pfr. Paul Euler (B1186) als Bruder von Johann Jakob Euler (B1185) (Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1186). Diehl (Hassia Sacra, Bd. 3, S. 153

²⁹⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1187.

²⁹⁵² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 134 Nr. 1187.

²⁹⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1187.

²⁹⁵⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 134 Nr. 1187.

²⁹⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1187.

²⁹⁵⁶ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 141/4-144/3, KB Meisenheim 1684-1709, n.p., Bild 166.

²⁹⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1187.

²⁹⁵⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 134 Nr. 1187.

²⁹⁵⁹ Anm.: im Taufbuch Meisenheim eingetragen als 'Charlotte Elisabeth' (Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 141/4-144/3, KB Meisenheim 1684-1709, n.p., Bild 64).

²⁹⁶⁰ zu diesem s. Stuck: Verwaltungspersonal, S. 112.

²⁹⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1187, der nur eine Ehe kennt.

²⁹⁶² Stuck: Verwaltungspersonal, S. 137, der beide Eheschließungen nennt.

²⁹⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Anm. zu Nr. 1187 iVm. S. 178 Anm. zu Nr. 2062; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 134 Nr. 1187.

²⁹⁶⁴ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 86.

²⁹⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Anm. zu Nr. 852.

²⁹⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1187.

²⁹⁶⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 134 Nr. 1187; die Angaben bei Biundo, S. 102 Nr. 1184 sind falsch; der dort angegebene Vater Samuel Euler wäre bei Geburt des Sohnes vier Jahre alt gewesen). Anm.: Pfr. Johannes Euler (geb. 3.12.1632 Basel) (B1184) ist der Bruder v. Pfr. Samuel Euler (geb. 23.11.1628 Basel) (Vater v. Pfr. Johann Jakob Euler [B1185]). Biundo: Pfarrerbuch, S. 102 Nr. 1184 nennt Pfr. Johannes Euler irrtümlich als Sohn v. Pfr. Samuel Euler.

²⁹⁶⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 134 Anm. zu Nr. 1184; Anm. zu Pfr. Samuel Euler (Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 153, 191: ~ 23.11.1628 Basel - † 16.7.1678 Pfeddersheim; März 1644 imm. Basel, bacc. Art 27.1.1646, Magister 3.8.1647, bis 1648 Theologiestudium, 1651/69 ref. Pfr. Münster bei Bingen, 1669/78 Pfeddersheim.

²⁹⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 102-103 Nr. 1184.

²⁹⁷⁰ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 100: Angaben v. Pfr.

Euler zu seiner Berufung und Dienstantritt.

²⁹⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 102-103 Nr. 1184.

∞ 10.3.1663 Zweibrücken²⁹⁷² m. Juliane Charlotte Conradi²⁹⁷³ (7.9.1642 Zweibrücken - † 10.3.1716 ebd.; T. d. zweibr. Oberkellers Johann Paul Conradi auf Burg Landsberg u. [∞ 1634] Anna Rosina Beuther [† 1664; T. d. Landschreiber. Jakob Ludwig Beuther [B0351]); Vater v. Johann Christian Euler (~ 29.2.1664 Zweibrücken)²⁹⁷⁴, Juliane Elisabeth Euler (~ 4.8.1665 Zweibrücken²⁹⁷⁵ - † 12.2.1743 ebd.; ∞ 14.8.1692 Zweibrücken²⁹⁷⁶ bzw. 14.8.1691 Zweibrücken mit d. Prokurator in Zweibrücken Johann Philipp Lehmann [geb. Walsdorf, Grafschaft Idstein; luth.²⁹⁷⁷; S. d. Mathias Lehmann²⁹⁷⁸] ²⁹⁷⁹), Friedrich Ludwig Euler (~ 21.10.1667 Zweibrücken)²⁹⁸⁰, Johann Dietrich Euler (~ 31.8.1671 Zweibrücken²⁹⁸¹ - † 22.11.1748 im Elsaß; Stadt- und Gerichtsschreiber in Kusel; ∞ I 22.4.1699 Anna Kath. +Rausch [geb. 1671 Baumholder - † 16.3.1714, T. v. Pfr. Johann Abraham +Rausch [9.3.1640 Meisenheim - † 21.11.1714]²⁹⁸²; Wwe. d. Pfr. Johann Franz Hoffmann in Wolfersweiler [†/beerd. 6.9.1695]²⁹⁸³; ∞ II 11.9.1714 Kreuznach mit Anna Marg. Piscator [† 19.11.1726 Kusel; Wwe. d. Präz. Thomas Brauer {† 8.10.1713 Kusel}]; ∞ III 29.5.1727 Rathswweiler m. Rosina Elisabeth NN. [8.2.1745 Kusel, alt 65 J.; Wwe. d. Rotgerbers Joh. Philipp Emmerich in Kusel {† 20.10.1724}]), Susanna Barbara Euler (~ 19.8.1673 Zweibrücken²⁹⁸⁴ - † 26.5.1740 Rieschweiler; ∞ I 1.5.1696 Rieschweiler m. Hans Georg Wolf in Rieschweiler; ∞ II 21.1.1716 Rieschweiler m. Johann Jakob Guth, Leineweber aus der Schweiz), Johann Paul Euler (~ 11.8.1675 - † 10.3.1750 Zweibrücken; Stadtschultheiß ∞ Maria Marg. Hermann; Vater v. Luise Salome Euler [∞ 17.9.1744 Johann Christoph Böttger, Oberkellerei- u. Landschreiberei-Gefällverweser²⁹⁸⁵]), Anna Luise Euler (~ 19.3.1679 Zweibrücken - † nach 1744; ∞ [luth.] 25.5.1722 Zweibrücken m. Johann Kaspar Meyer, Sattler in Zweibrücken), Katharina Charlotte Euler (~ 13.5.1681 Zweibrücken - † nach 1758; ∞ 8.8.1705 Zweibrücken m. Johann Georg Hauck, Bäcker in Zweibrücken²⁹⁸⁶).

Urkunden/Literatur:

- Euler, K.: Das Geschlecht Euler-Schölpi (Gießen 1955)

Euler, Johannes (B1189):

26.11.1704 Waldmohr - † 3.10.1756 Baumholder; S. v. Pfr. Wilhelm Ludwig Euler (B1188) 2987 u. Maria Rausch (1681 Baumholder - † 18.9.1719 ebd.; T. v. Pfr. Johann Abraham Rausch [9.3.1640 Meisenheim - † 21.11.1714 Baumholder 2988] 2989.

2.12.1723 imm. Basel; 8.10.1726 imm. Halle; 25.10.1727 imm. Marburg; 1732 Vikar Annweiler; 1732/36 ref. Pfr. Annweiler II; 28.6.1736/40 Rehborn: 1740/48 Bosenbach; 1748/56 Baumholder (†) 2990.

∞ 29.1.1733 Leinsweiler 2991 m. Susanna Luise +**Wernher** (T. v. Pfr. **Wilhelm Ludwig Wernher [B5879] u. Catharina Juliana NN.**) 2992. Vater v. Katharina Margaretha +Euler (geb. 27.9.1733 Annweiler), Johannes +Euler (geb. 4.5.1735 Annweiler, 1.4.1753 4. Klasse Gymnasium Zweibrücken) 2993, Katharina Elisabeth +Euler (geb. 9.1.1738 Rehborn), Magdalena Philippine +Euler (geb. 5.4.1740 Rehborn) u. Friedrich Jakob +Euler (geb. 7.5.1749 Baumholder) 2994.

Euler, Johannes (B1190):

25.10.1705 Wolfersweiler - † 13.4.1733 Hornbach; S. v. Pfr. Friedrich Ludwig Euler (B1187) und Marie Susanne Ritter²⁹⁹⁵; Schwager v. Pfr. Johann Lorenz Henrici (B2062).

8.1.1718 imm. Halle; 2.12.1723 imm. Basel; 25.10.1727 imm. Marburg; 22.5.1730/33 ref. Pfr. Hornbach II (†)²⁹⁹⁶.

²⁹⁷² Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 103.

²⁹⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1184; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 203.

²⁹⁷⁴ ref. KB Zweibrücken 1662-1174, S. 7.

²⁹⁷⁵ ref. KB Zweibrücken 1662-1174, S. 15.

²⁹⁷⁶ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 131; Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Anm. zu Nr. 1184.

²⁹⁷⁷ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 215.

²⁹⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Anm. zu Nr. 1184.

²⁹⁷⁹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 215.

²⁹⁸⁰ ref. KB Zweibrücken 1662-1744, S. 27.

²⁹⁸¹ ref. KB Zweibrücken 1662-1744, S. 52.

²⁹⁸² Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 400.

²⁹⁸³ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 222.

²⁹⁸⁴ ref. KB Zweibrücken 1662-1744, S. 62.

²⁹⁸⁵ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 214.

²⁹⁸⁶ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 142; Biundo: Pfarrerbuch, S. 102-103 Nr. 1184 nennt den ehemann unrichtig 'Hoch'.

²⁹⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1189.

²⁹⁸⁸ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 400.

²⁹⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1188.

²⁹⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1189.

²⁹⁹¹ LA Speyer, Best. F6 Nr. 170, ref. KB Leinsweiler 1722-1779, n.p., Bild 145; Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1188 nennt „um 1735“.

²⁹⁹² LA Speyer, Best. F6 Nr. 170, ref. KB Leinsweiler 1722-1779, n.p., Bild 145; Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1188.

²⁹⁹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 134 Nr. 1189.

²⁹⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1189.

²⁹⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1190.

²⁹⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1190.

∞ m. Catharina Barbara +Keller (7.6.1706 Walsheim a.d. Blies, ~ 13.6.1706 ebd. 2997 - † 6.8.1783 Hinzweiler 2998; T. v. Pfr. Johann Henrich Keller (Cellarius) (B2585) u. Maria Magdalena Metzger 2999; sie ∞ II 11.3.1735 Wallhalben mit Pfr. Philipp Wilhelm Kantz [B2544], damals cand. theol. 3000).

Euler, Johann David (B1191):

1722 - † 3.7.1795 Altenkirchen, alt 73 J.; S. v. Pfr. Johannes +Euler († 22.6.1769, alt 76 J. ³⁰⁰¹, beerd. 22.6.1769 Miesau durch Pfr. Überle; aus Freinsheim [?]; 1758 Vikar in Waldfischbach ³⁰⁰²) ³⁰⁰³.

als Kandidat 12.10.1753 imm. Groningen, 21.3.1762 ³⁰⁰⁴ - 1795 ref. Pfr. Altenkirchen (†) ³⁰⁰⁵.

∞ 4.5.1762 Einöllen ³⁰⁰⁶ Johanna Elisabeth Eleonora +Matthias ³⁰⁰⁷ (T. v. Pfr. Johann Leonhard Matthias [B3335] ³⁰⁰⁸). Vater v. Pfr. Friedrich David Euler (B1193) (geb. 28.10.1765 Altenkirchen ³⁰⁰⁹), Friedrich Ludwig Christian +Euler (geb. 22.6.1768 Altenkirchen) ³⁰¹⁰, Christiana Elisabetha Philippina +Euler (∞ 30.5.1787 ³⁰¹¹ mit Pfr. Friedrich Jakob Heintz [B2003]) ³⁰¹², Juliane Luise Christine +Euler (geb. 12.10.1770 Altenkirchen ³⁰¹³; ∞ mit Pfr. Johannes Müller [B3630]) ³⁰¹⁴.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Nr. 0018: Schriftwechsel mit den Pfarrern Johann David Euler zu Altenkirchen u. Johannes Euler über finanzielle Fragen, 1763-1765

Euler, Johann Jakob (B1185):

29.3.1654 Münster am Stein ³⁰¹⁵ bzw. höchstwahrscheinlich Münster-Sarmsheim ³⁰¹⁶ - † 16.6.1732 Neckarau ³⁰¹⁷; S. ³⁰¹⁸ d. Pfr. Samuel +Euler ³⁰¹⁹ u. (∞ 23.1.1652 Kaub ³⁰²⁰) Johanna Elisabeth +Lensenius (T. d. Pfr. in Kaub Johann Justus +Lensenius ³⁰²¹ u. Christina Elisabeth NN. ³⁰²²) ³⁰²³. Nefte v. Pfr. Johannes Euler (B1184) ³⁰²⁴. Großvater v. Pfr. Wilhelm Konrad Wagner (B5648).

2997 ref. KB Walsheim a.d. Blies 1, S. 8, Bild 9, Geburtseintrag v. 7.6.1706.

2998 Bauer: Pfarrersippe Keller im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken, PRFK 2001, S. 596.

2999 Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1190 iVm. S. 225 Nr. 2585.

3000 luth. KB Wallhalben 1, Bild 140, Copulationseintrag vom 11.3.1735; Knocke, Theodor: Trauung von Ortsfremden in Wallhalben im 18. Jh.; in: PRFK 1976, S. 304; Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1190 nennt fehlerhaft Pfr. Johann Daniel Geib (B1507). Anm.: warum die Eheschließung der ref. Eheleute im luth. KB Wallhalben erfolgte, ist dort nicht angegeben; beim Ehemann fehlt die Konfessionsangabe, die Ehefrau wird dagegen als Wwe. des ref. Pfarrers Euler benannt.

3001 Biundo: Pfarrerbuch, S. 104 Nr. 1191.

3002 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 134 Nr. 1191.

3003 Biundo: Pfarrerbuch, S. 104 Nr. 1191.

3004 Anm.: eigenhändiger Eintrag v. Pfr. Euler im ref. KB Altenkirchen 1, S. 145, Bild 79.

3005 Biundo: Pfarrerbuch, S. 104 Nr. 1191.

3006 ref. KB Einöllen 18, n.p., Bild 102.

3007 ref. KB Einöllen 18, n.p., Bild 102; Biundo: Pfarrerbuch, S. 104 Nr. 1191 nennt als Vornamen 'Johanna Elisabeth'.

3008 ref. KB Einöllen 18, n.p., Bild 102.

3009 ref. KB Altenkirchen 1, S. 161, Bild 88; ref. KB Altenkirchen 1a, S. 3, Bild 7.

3010 ref. KB Altenkirchen 1, n.p., Bild 93; ref. KB Altenkirchen 1a, S. 3, Bild 6.

3011 ref. KB Altenkirchen 1, n.p., Bild 192.

3012 Biundo: Pfarrerbuch, S. 173 Nr. 2003.

3013 ref. KB Altenkirchen 1, n.p., Bild 98; ref. KB Altenkirchen 1a, S. 3, Bild 6.

3014 Biundo: Pfarrerbuch, S. 314 Nr. 3630.

3015 Archiv evang. Kirche im Rheinland, ev. KB Münster 1651-1797, Taufregister S. 7, Bild 15; Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 185.

3016 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 95 Nr. 1185/1186; auch Westricher Heimatblätter 1985, S. 175 ff.

3017 Landeskirchl. Archiv Karlsruhe; KB Mannheim-Neckarau, Mischbuch 1704-1757, n.p., Bild 144; Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1185; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 148; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 315.

3018 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 315; Biundo (Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1185) nennt ihn dagegen als Bruder v. Pfr. Friedrich Ludwig Euler (B1187) (einem S. v. Pfr. Johann Euler [B1184]) und dazu widersprüchlich (Biundo: Pfarrerbuch, S. 1036 Nr. 1186) als Bruder v. Pfr. Paul Euler (B1186). Sowohl Pfr. Paul Euler (B1186) als auch Pfr. Johann Jakob Euler (B1185) sind jedoch in Münster am Stein geboren, wo Pfr. Samuel Euler die Pfarrei innehatte (s. Copulationseintrag Zentralarchiv evang. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Kaub 1582-1653, n.p., Bild 36).

3019 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 315. Anm. zu Pfr. Samuel Euler (Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 153, 191: ~ 23.11.1628 Basel - † 16.7.1678 Pfeddersheim; März 1644 imm. Basel, bacc. Art 27.1.1646, Magister 3.8.1647, bis 1648 Theologiestudium, 1651/69 ref. Pfr. Münster bei Bingen, 1669/78 Pfr. Pfeddersheim; Samuel Euler ist ein Bruder v. Pfr. Johannes Euler (3.12.1632 Basel - † 1686 Zweibrücken) (B1184).

3020 Zentralarchiv evang. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Kaub 1582-1653, n.p., Bild 36.

3021 zu diesem Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 177.

3022 Anm.: genannt als Patin bei der Taufe ihres Enkels Johann Jakob Euler (Archiv evang. Kirche im Rheinland, ev. KB Münster 1651-1797, Taufregister S. 7, Bild 15).

3023 Zentralarchiv evang. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Kaub 1582-1653, n.p., Bild 36.

3024 Anm.: Pfr. Johannes Euler (geb. 3.12.1632 Basel) (B1184) ist der Bruder v. Pfr. Samuel Euler (geb. 23.11.1628 Basel) (Vater v. Pfr. Johann Jakob Euler [B1185]). Biundo: Pfarrerbuch, S. 102 Nr. 1184 nennt Pfr. Johannes Euler irrtümlich als Sohn v. Pfr. Samuel Euler.

3.7.1672 imm. Basel, Stud. Heidelberg; Nov. 1678-1691 ref. Pfr. Erpolzheim; 1678-1690 Dackenheim (Wohnort blieb wohl Erpolzheim³⁰²⁵, 1691-1711 Lampertheim, 1711-1732 Neckarau (†)³⁰²⁶.

∞ I mit Anna Kunigunde +Reber († vor 1691)³⁰²⁷; aus der 1. Ehe stammen Margarethe Elisabeth +Euler (~ 5.10.1683 Erpolzheim³⁰²⁸; ∞ um 1709 mit dem Küfermeister NN. +Schauren), der Chirurg Johann Jakob +Euler (~ 22.10.1686 Erpolzheim) u. Anna Sophie +Euler (~ 17.6.1689 Erpolzheim)³⁰²⁹.

∞ II 26.2.1692 in Ladenburg³⁰³⁰ m. Anna Katharina +Reitz († 29.6.1722 Neckarau; T. v. Pfr. Johann Adam +Reitz [geb. vor 1632 Grüningen/ Wetterau - † 1666 Oberingelheim³⁰³¹]³⁰³²; aus der 2. Ehe stammt die Tochter Johanna Dorothea Magdalena +Euler (1693 Lampertheim - † 1758 Neusaarwerden [?], ∞ mit dem Apotheker Philipp Christian +Wagner; beide sind die Eltern von Pfr. Wilhelm Konrad Wagner [B5648]³⁰³³), Sybille +Euler (~ 3.3.1697 Lampertheim, ∞ m. Johann Jakob +Orth aus Neckarau) u. Agnes Susanne +Euler (~ 16.8.1699 Lampertheim)³⁰³⁴.

Euler, Paul (B1186):

~ 26.7.1655 Münster am Stein³⁰³⁵ bzw. 25.7.1655³⁰³⁶ höchstwahrscheinlich in Münster-Sarmsheim³⁰³⁷ - † 1.4.1731 Kusel³⁰³⁸; S. d. Pfr. Samuel +Euler (~ 23.11.1628 Basel - † 16.8.1678 Pfeddersheim³⁰³⁹)³⁰⁴⁰ u. (∞ 23.1.1652 Kaub³⁰⁴¹) Johanna Elisabeth +Lensenius (T. d. Pfr. in Kaub Johann Justus +Lensenius³⁰⁴² u. Christina Elisabeth NN.³⁰⁴³)³⁰⁴⁴. Bruder v. Pfr. Johann Jakob Euler (B1185). Neffe v. Pfr. Johannes Euler (B1184)³⁰⁴⁵.

Schule Basel³⁰⁴⁶; imm. Basel 10.3.1669³⁰⁴⁷; 21.6.1673 Magister Basel³⁰⁴⁸ bzw. 2.7.1672, anschließend Theologiestudium als „Basiliensis“; ordiniert Basel 14.3.1677 (zugleich mit seinem Bruder Johann Jakob Euler [1185])³⁰⁴⁹; Int. Pfr. Mimbach, 15.6.1683-1691 ref. Pfr. Contwig, 1691-1721 Pfeffelbach, 1721-1722 Baumholder, zugleich 24 Jahre lang Aushilfsprediger Ludweiler, 1721-1733 Inspektor u. Konsistorialrat Kusel I (†)³⁰⁵⁰.

∞ 10.2.1685 Ludweiler 3051 m. Anna Philippine +Liot (geb. 2.10.1655 Ludweiler 3052 - † 5.11.1737 Zweibrücken 3053; T. d. Glashüttenbesitzers u. Kaufmanns Pierre +Liot 3054, bzw. T. d. Mühlenbesitzers, Wirtes, Handelsmannes u. herrschaftl. Maires zu

³⁰²⁵ Kuby, Alfred Hans: Pfarrrerlisten der nassauischen Pfarreien in der Rheinpfalz (Weilburg u. Saarbrücken); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1997, S. 257.

³⁰²⁶ Biundo: Pfarrrerbuch, S. 103 Nr. 1185;

³⁰²⁷ Biundo: Pfarrrerbuch, S. 103 Nr. 1185. Anm.: das Sterbedatum kann nicht verifiziert werden, da die entsprechenden Seiten im ev. KB Erpolzheim 1 zerstört sind.

³⁰²⁸ ev. KB Erpolzheim 1, n.p., Bild 26; Biundo: Pfarrrerbuch, S. 103 Anm. Nr. 1185 nennt '5.11.1683'; Pate war der Pfr. zu Zweibrücken Johannes Euler (= B1184).

³⁰²⁹ Biundo: Pfarrrerbuch, S. 103 Nr. 1185.

³⁰³⁰ Kuby: Nachträge z. pfälz. Pfarrrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 113 Nr. 1185.

³⁰³¹ zu diesem s. Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 250.

³⁰³² Biundo: Pfarrrerbuch, S. 103 Nr. 1185.

³⁰³³ Anm.: bei Biundo: Pfarrrerbuch, S. 103 Nr. 1185 nicht genannt, dagegen bei Biundo: Pfarrrerbuch, S. 484 Anm. zu Nr. 5648.

³⁰³⁴ Biundo: Pfarrrerbuch, S. 103 Nr. 1185.

³⁰³⁵ Biundo: Pfarrrerbuch, S. 103 Nr. 1186.

³⁰³⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 134 Nr. 1186.

³⁰³⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 95 Nr. 1185/1186; auch Westricher Heimatblätter 1985, S. 175 ff.

³⁰³⁸ Biundo: Pfarrrerbuch, S. 103 Nr. 1186; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 122.

³⁰³⁹ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 122.

³⁰⁴⁰ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 125, Abgabe im Copulationseintrag v. 10.2.1685.

³⁰⁴¹ Zentralarchiv evang. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Kaub 1582-1653, n.p., Bild 36.

³⁰⁴² zu diesem Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 177.

³⁰⁴³ Anm.: genannt als Patin bei der Taufe ihres Enkels Johann Jakob Euler (Archiv evang. Kirche im Rheinland, ev. KB Münster 1651-1797, Taufregister S. 7, Bild 15).

³⁰⁴⁴ Zentralarchiv evang. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Kaub 1582-1653, n.p., Bild 36.

³⁰⁴⁵ Anm.: Pfr. Johannes Euler (geb. 3.12.1632 Basel) (B1184) ist der Bruder v. Pfr. Samuel Euler (geb. 23.11.1628 Basel) (Vater v. Pfr. Johann Jakob Euler [B1185]). Biundo: Pfarrrerbuch, S. 102 Nr. 1184 nennt Pfr. Johannes Euler irrtümlich als Sohn v. Pfr. Samuel Euler.

³⁰⁴⁶ Biundo: Pfarrrerbuch, S. 103 Nr. 1186.

³⁰⁴⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 134 Nr. 1186.

³⁰⁴⁸ Biundo: Pfarrrerbuch, S. 103 Nr. 1186.

³⁰⁴⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 134 Nr. 1186; Matr. IV Nr.106.

³⁰⁵⁰ Biundo: Pfarrrerbuch, S. 103 Nr. 1186; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 122.

³⁰⁵¹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 125.

³⁰⁵² Biundo: Pfarrrerbuch, S. 103 Nr. 1186.

³⁰⁵³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 134 Nr. 1186.

³⁰⁵⁴ Biundo: Pfarrrerbuch, S. 103 Nr. 1186.

Ludweiler Pierre Liot u. d. Anna [+Huguenuy ?] ³⁰⁵⁵).

Vater des Peter +Euler (~ 27.12.1685 Zweibrücken - † 9./15.8.1761 Rotterdam; Kaufmann in Rotterdam; ∞ 9.1.1724 m. d. Wwe. Marie van +Gadewegen), Paul +Euler (~ 15.8.1687; Goldschmied in Zweibrücken; ∞ 1714 m. Johanna Elisabeth +Rieß [T. d. Pfr. in Mimbach Johann Christian Riess {B4354}], Anna Elisabeth +Euler (geb. um 1689; ∞ m. Sebastian Bernhard +Stückrath [Kaufmann in Kaiserslautern ³⁰⁵⁶; ~ 29.7.1685 Steinwenden - † 12.1.1753 Kaiserslautern; S. d. Pfr. Johann Ehrhardt Stückrath/Stuckrath {B5337} ³⁰⁵⁷)), Pfr. Johannes +Euler (4.11.1691 Pfeffelbach - † 1727 Königsberg; 8.7.1712 imm. Basel, Theologe in Königsberg), Johanna Dorothea Magdalena +Euler (24.12.1693 Pfeffelbach; ∞ um 1715 m. Philipp Christian +Wagner, Apotheker, S. v. Pfr. Helfrich Wilhelm +Wagner in Selzen), Karl Friedrich Euler (~ 27.3.1695 Pfeffelbach ³⁰⁵⁸ - † vor 1736 Kusel; Chirurgus in Kusel ³⁰⁵⁹; ∞ 12.8.1721 Maria Juliana +Euler (T. d. Stadt- u. Gerichtsschreibers zu Kusel Johann Dietrich +Euler ³⁰⁶⁰ [31.8.1671 - † 22.11.1746 ³⁰⁶¹]; sie ∞ II 11.10.1736 Kusel m. d. Chirurgus Carl Franz +Locher ³⁰⁶²), Johann Ludwig +Euler (~ 8.2.1698 Pfeffelbach, Gründer des Birkenfelder Zweiges, Apotheker in Birkenfeld, ∞ 25.10.1728 Miesau m. Katharina Elisabeth +Müller [T. v. Pfr. Johannes Müller {B3610} ³⁰⁶³ u. Catharina Elisabeth Saladin] ³⁰⁶⁴.

Abbildung:

ZASP Best. ZS-Union, Altpfälzer Pfarrerbilder (1937), S. 330

Werke:

De formali existentia elementorum in mixto (Basel 1673)

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. B2 Sachakte 802 UNr. 2: Besetzung der Pfarrei Contwig, Nünschweiler u. Winterbach mit Paul Euler von Basel, 1683

Euler, Wilhelm Ludwig (B1188):

7.9.1669 Zweibrücken - 28.1.1721 Baumholder; S. v. Pfr. Johannes Euler (B1184) u. Juliane Charlotte Conradi ³⁰⁶⁵.

Schule u. Studium in Basel ³⁰⁶⁶; 1.10.1684 imm. Basel („Basilensis“); 4.11.1687 stud. theol.; 12.6.1688 Magister; 1693 ord. Basel (21.3.1693 Dekanatszeugnis) ³⁰⁶⁷; 1694-1712 reformierter Pfr. Waldmohr, zugleich 1694-1697 Lambsborn, 1712-1714 Adjunkt u. Diakon, 1714-1721 Pfr. in Baumholder ³⁰⁶⁸.

Pfr. W. L. Euler betreute 1700 die Pfarrei Lambsborn während der dortigen Vakanz nach dem Weggang von Pfr. Philipp Gottfried *Beysel ³⁰⁶⁹.

∞ 2.8.1703 Baumholder m. Maria +Rausch (1681 Baumholder - † 18.9.1719 ebd; T. v. Pfr. Johann Abraham +Rausch [9.3.1640 Meisenheim - † 21.11.1714 Baumholder 3070] 3071 u. Marie Margarethe +Faber († 9.2.1703 Baumholder; T. d. Gastwirts Johann Nikolaus +Faber aus Birkenfeld) 3072); Vater v. Pfr. Johannes Euler (B1189), Johann Daniel +Euler (~ 9.8.1706 Waldmohr, Hochschulapotheker in Herborn), Johann Wilhelm +Euler (geb. 16.7.1708 Waldmohr - † 25.5.1745 Zweibrücken, Metzger in Zweibrücken) u. Johann Abraham +Euler (~ 15.8.1712 Baumholder; nach der Schweiz ausgewandert) 3073.

³⁰⁵⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 134 Nr. 1186.

³⁰⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Anm. zu 1186.

³⁰⁵⁷ Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 158 Anm. zu Nr. 4874.

³⁰⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Anm. zu 1186.

³⁰⁵⁹ Anm.: Angabe bei der Eheschließung seiner Wwe. am 11.10.1736 Kusel m. d. Chirurgus Carl Franz Locher (ref. KB Kusel 3, n.p., Bild 441).

³⁰⁶⁰ ref. KB Kusel 3, n.p., Bild 430 Copulationseintrag v. 12.8.1721; Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Anm. Nr. 1186 nennt unrichtig '22.8.1721'; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 134 Nr. 1186 bezeichnet sie unrichtig als T. d. „Balbierers“ Joh. Dietrich Euler.

³⁰⁶¹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 128.

³⁰⁶² ref. KB Kusel 3, n.p., Bild 441.

³⁰⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Anm. zu 1186.

³⁰⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Anm. zu 1186.

³⁰⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1188.

³⁰⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1188.

³⁰⁶⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 134 Nr. 1188; Matr. Basel IV, Nr. 1043.

³⁰⁶⁸ Biundo: Pfälzisches Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1188; Kuby: Die Schule zu Bisterschied 1715-1732; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1973, S. 11.

³⁰⁶⁹ Vermerk Eulers im ref. KB Lambsborn 1, S. 5, Bild 8.

³⁰⁷⁰ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 400.

³⁰⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1188.

³⁰⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Anm. zu Nr. 4175.

³⁰⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1188.

Exter, Carl 3074 Abraham (B1206): +

~ 9.8.1759 Zweibrücken 3075 - † 1.5.1794 Heidelberg, alt 36 J. 3076; S. d. Pfr. in Leinsweiler Pfr. Abraham Exter (B1204) u. Margarethe Falkenstein 3077. Bruder v. Pfr. Abraham Exter (B1207).

1768 Gymn. Zweibrücken, 1778 Abitur 3078; 4.11.1784 imm. Marburg („Lenavilla Palatinus“) 3079; 1786/88 ref. Vikar Zweibrücken; 1788/93 Pfr. Steinselz (E.) 3080.

∞ 30.10.1789 Ernstweiler 3081 m. Salome Christine +Petri (T. d. Ernst August +Petri [1744 Eisenach - † 30.10.1809 Zweibrücken 3082], Hofgärtner in Zweibrücken u. 1797 herzoglicher Rat u. [22.5.1766 Zweibrücken] Susanna Friederike +Fröhlich³⁰⁸³; sie ∞ II Pfr. Johann Heinrich Hertel [B2126]³⁰⁸⁴)³⁰⁸⁵. Vater v. Carl August +Exter u. Friedrich +Exter (1798 Gymn. Zweibrücken) 3086.

Exter, Friedrich Ludwig 3087 (B1202): +@@

geb. 14.3.1714 Oberhausen b. Bergzabern 3088, ~ 21.3.1714 ebd. 3089 - † 12.12.1787; S. v. Pfr. Philipp Friedrich Exter (B1201) u. Anna Maria Staedel 3090. Bruder v. Pfr. Abraham Exter (B 1204) u. Pfr. Johann Gabriel Exter (B1203); Schwager v. Pfr. Philipp Heinrich Kuhl (B2977) u. Pfr. Johann Friedrich Hemmet (B2043).

Gymn. Zweibrücken, Collegium Erasmianum Basel (bis 1734), Stud. Basel; Erzieher bei den Baronen von Schorrenburg und von St. Ingbrecht, 36/46 ref. Pfr. Drusweiler, 15.12.46 adulterii accusatus 3091 und 30.7.1747 abgesetzt 3092, 12.1.1748/53 Konrektor Meisenheim 3093, dann Konrektor Zweibrücken 3094; 1753/74 (i. R.) Prof. II. Kl; 1768 Kons.-Ass. Zweibrücken, Mitglied d. Akad. d. Wiss. in der Pfalz, Kons.-Rat; 1766/71 Erzieher der Grafen von Forbach und des späteren Königs Max I. von Bayern 3095.

Exter war ein berühmter Numismatiker 3096.

∞ 14.2.1740 Mannheim 3097 m. Susanna Katharina +Bächly (aus Mannheim; T. d. † Chirurgus und Stadtlieutenants Bernhard +Bächly in Mannheim³⁰⁹⁸) 3099. Vater v. Pfr. Friedrich Christian Exter (B1205) u. David +Exter (4.10.1752 imm Marburg "Drusivilla Bip.") 3100.

-
- 3074 Anm. : Schreibweise des Vornamens gem. Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Ernstweiler u. Bubenhausen, 1714-1798, Bd. 1, n.p., Bild 370, Heiratseintrag v. 30.10.1789; ebenso Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 136 Nr. 1206; dagegen Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Nr. 1206 'Karl'.
- 3075 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 136 Nr. 1206; Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Heiliggeistkirche (Trauungen, Beerdigungen) 1788-1822, S. 14, Bild 60, Angabe im Sterbeeintrag v. 7.1.1794; Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Nr. 1206 nennt 'aus Leinsweiler'.
- 3076 Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Heiliggeistkirche (Trauungen, Beerdigungen) 1788-1822, S. 14, Bild 60 Sterbeeintrag v. 7.1.1794.
- 3077 Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Nr. 1206.
- 3078 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 136 Nr. 1206.
- 3079 Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Nr. 1206; dagegen Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 136 Nr. 1206: Angaben über Studium in Marburg unzutreffend.
- 3080 Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Nr. 1206.
- 3081 Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Ernstweiler u. Bubenhausen, 1714-1798, Bd. 1, n.p., Bild 370; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 136 Nr. 1206.
- 3082 Stuck: Hofpersonal, S. 142.
- 3083 Stuck: Hofpersonal, S. 142.
- 3084 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 136 Nr. 1206; Stuck: Hofpersonal, S. 142.
- 3085 Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Ernstweiler u. Bubenhausen, 1714-1798, Bd. 1, n.p., Bild 370; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 136 Nr. 1206.
- 3086 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 136 Nr. 1206.
- 3087 Anm.: der Vorname lautet nach Taufeintrag im ref. KB Barbelroth 3, S. 30, Bild 18 'Friedrich', nach Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1202 'Friedrich Ludwig'.
- 3088 Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1202.
- 3089 ref. KB Barbelroth 3, S. 30, Bild 18.
- 3090 Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1202.
- 3091 Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1202.
- 3092 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1202.
- 3093 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1202; Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1202 nennt '3.8.1746'.
- 3094 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1202.
- 3095 Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1202.
- 3096 Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1202.
- 3097 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1202; Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1202 nennt '1741'.
- 3098 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1202.
- 3099 Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1202.
- 3100 Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1202.

Werke:

Programma de studio numerorum recentiorum et suavi et utili. Zweibrücken 1754. - Sammlungen von pfälz. Münzen und Medaillen, 2 Bde. Zweibrücken 1759/75. - Vita celebris dialcographi Ferdin. de St. Urbino. Nürnberg 1770

Exter, Johann Gabriel (B1203): +@ @

26.12.1717 Drusweiler ³¹⁰¹ bzw. 22.12.1718 ³¹⁰² - † 2.4.1788 Drusweiler; S. v. Pfr. Philipp Friedrich Exter (1201) u. Anna Maria Stadel ³¹⁰³; Bruder v. Pfr. Friedrich Ludwig Exter (B1202) u. v. Pfr. Abraham Exter (B1204). Schwager v. Pfr. Johann Erasmus Engelmann (B1142).

1734 in d. 3. Klasse Gymnasium Zweibrücken, 1739 als stud. nach Halle ³¹⁰⁴; Vikar Annweiler, 1744/46 Zweibrücken, 5.7.1745/51 ref. Pfr. Breitenbach, 25.9.1751/62 Walsheim a.d. Blies, 1762/88 Drusweiler (†) ³¹⁰⁵.

∞ I 25.4.1748 Otterberg m. Anna Salome +Engelmann (8.9.1722 Otterberg - † 18.9.1761 Walsheim a.d. Blies; T. v. Pfr. Jean Pierre Engelmann [B1141] u. Marie Kunigunde Migeot) ³¹⁰⁶. Vater v. Luise Sabine +Exter (geb. 31.9.1759 Walsheim a.d. Blies; ∞ mit Pfr. Johann Wilhelm Zinn [B6108]) ³¹⁰⁷, Johann Gabriel +Exter (geb. 1743 Zweibrücken, 1755 4. Kl. Gymn. Zweibrücken) ³¹⁰⁸ u. Gabriel +Exter (geb. 25.6.1749 Breitenbach, 1764 in 1. Klasse Gymnasium) ³¹⁰⁹.

∞ II 11.8.1763 Drusweiler ³¹¹⁰ m. Klara Elisabetha +Foltz (26.11.1728 Annweiler - † 1774 Drusweiler; T. d. Rotgerbers Franz Heinrich +Foltz [30.3. 1679 Annweiler - † 6.11.1762 ebd.] u. Anna Katharina NN. († 26.6.1753 Annweiler) ³¹¹¹.

∞ III 1.10.1777 Winden m. Johanna Elisabetha +Hartmus (T. d. Küfers u. Handelsmannes in Neustadt Johann Reinhard +Hartmus) ³¹¹².

Exter, Johann Heinrich (B1200): +@ @

4.10.1582 Zweibrücken - † 4.8.1622 von den Kroaten erstochen in Nünschweiler; S. v. Schulmeister Leonhard Exter (B1199) u. Anna Hilsbach ³¹¹³.

27.9.1596/1601 Stip. Hornbach, 1602 imm. Herborn, 24.5.1604 imm., 04/06 stud. theol. Heidelberg, 10.10.1607 ord., 1607/22 reformierter Pfr. Nünschweiler ³¹¹⁴.

∞ 8.10.1606 Heidelberg m. Katharina +May (1585 - † 16.3.1636 Bergzabern; T. v. Pfr. Heinrich May [B3371]; sie ∞ II 9.2.1628 m. Pfr. Christoph Metternach [B3446] ³¹¹⁵). Vater v. Abraham +Exter ³¹¹⁶ (22.6.1609 - † 1687; 1616 Schule, 25.10.1622 Stip. Hornbach; ?5.1628 imm. Basel, 30.9.1628 imm. Straßburg, 1632 stud. jur. Genf, um 1635 ff. kurpf. Schaffner u. Rat Hagenau/E., seit 1668 in Ruhe in Bischweiler; ∞ I 1639 Genf m. Lavinia +Stampa [T. eines Patriziers aus Chiavenna]; ∞ II 27.1.1654 Metz ³¹¹⁷ m. Anna +Coffetier [† 1686, T. eines Kaufmanns u. Rat aus Metz]) ³¹¹⁸, Johann Heinrich +Exter (1628 bei seiner Mutter in Zweibrücken) ³¹¹⁹ u. Philipp +Exter (1608 Nünschweiler ³¹²⁰ - † 24.8.1619) ³¹²¹.

Exter, Leonhard (B1197): +@ @

um 1500 Sittar b. Maastricht - † 1583 Hornbach; S. d. Inhabers d. Franziskanerherberge Thomas +Exter u. Klara +Pylmans ³¹²². Onkel

³¹⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1203.

³¹⁰² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1203 unter Verweis auf die Zweibrücker Matrikel.

³¹⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1203.

³¹⁰⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1203 unter Verweis auf die Zweibrücker Matrikel.

³¹⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1203 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1203.

³¹⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1203; Raimar, Johann Anton: Die Kurpfälzische Familie Engelmann; in: Pfälzische Genealogie, Beilage zu Pfälzische Familien- u. Wappenkunde 1952, S. 21.

³¹⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 526 Nr. 6108.

³¹⁰⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1203 unter Verweis auf die Zweibrücker Matrikel Nr. 525.

³¹⁰⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1203 unter Verweis auf die Zweibrücker Matrikel Nr. 559.

³¹¹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1203.

³¹¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1203.

³¹¹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1203; bei Biundo: Pfarrerbuch, 105 Nr. 1204 dagegen als 'Elisabeth Luise Hartmus' bezeichnet.

³¹¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1200.

³¹¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1200.

³¹¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1200 bezeichnet sie fehlerhaft als Wwe. v. Pfr. Metternach; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1200.

³¹¹⁶ Anm.: zu diesem s. u.a. Hanauer, A.: „Le Protestantism à Hagenau“ (Strasbourg & Colmar, 1905, S. 316 ff.

(Hinweis bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1200).

³¹¹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1200.

³¹¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1200.

³¹¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1200.

³¹²⁰ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128.

³¹²¹ Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128.

³¹²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 104 Nr. 1197.

d. Andreas +Exter (aus Sittard, 6.9.1561 Stip. Hornbach, 30.5.1568 imm Wittenberg ³¹²³ ³¹²⁴ u. Onkel d. Thomas Exter (S. d. Thomas Exter, Bürger zu Sittard; ∞ 6.12.1599 Frankenthal m. Katharina Braem [T. d. Bürgers Frankenthal Gerhard Braem] ³¹²⁵ ³¹²⁶).

Stud. Sittard, Lüttich u. Löwen, 1528 Franziskanermönch, 1735/43 studienhalber in Italien (Siena, Perugia, Ferrara) u. Straßburg ³¹²⁷; Priesterweihe 1538 ³¹²⁸; 1543 in Straßburg evang. geworden; 1544/50 luth. Pfarrer Kleeburg, 1550/55 Kork (B) ³¹²⁹, 5.7.1555/76 Pfarrer Hornbach I, 1578 i.R. ³¹³⁰.

∞ m. Catharina NN. (erw. Hornbach 1580) 3131; Vater d. Cornelius +Exter (1.1.1575 Schule Hornbach) 3132, Pfr. David Exter (B1198), Pfr. Leonhard Exter (B1199), Paul +Exter (1559/65 Schule Hornbach; 1565 imm. u. Hauslehrer Straßburg; 1575/78 luth. Pfr. Kleeburg 3133; er erhielt von seinem Vater ein 'sexennium multos libros' von Büchern 3134) u. d. Juditha +Exter (∞ 22.4.1577 Zweibrücken mit d. Stadtschreiber in Obermoschel Bernhard +Meixner [aus Nürnberg]) 3135.

Exter, Leonhard (B1199): +@ @

1546 Kleeburg / Elsaß - † 31.8.1610 Zweibrücken; S. v. Pfr. Leonhard Exter (B1197); Bruder des Pfr. David Exter (B1198) ³¹³⁶.

16.1.1559/61 Schule Hornbach, Erzieher bei dem Grafen Georg Wilhelm von Sickingen, 1561/69 Stud. Straßburg ³¹³⁷ bzw. in Straßburg in der Schule d. Dr. Theophil Gollius ³¹³⁸ (seines Onkels mütterlicherseits; von diesem Abgangszeugnis v. 28.10.1568) ³¹³⁹; Erzieher des Pfalzgrafen Karl von Birkenfeld (geb. 1560; S. v. Herzog Wolfgang von Zweibrücken); 4.7.1570/72 Schulmeister Annweiler, 8.2.1572/(88/92) Schulmeister Zweibrücken ³¹⁴⁰; kündigte 1592 seinen Dienst in Zweibrücken auf, war bis 1605 dienstlos (aber 1595/1600 Rechner des alten Spittals in Zweibrücken) ³¹⁴¹; 1605/09 abermals Schule Zweibrücken (†) ³¹⁴²; erhielt 1608 10 fl u. 2 Malter Korn; 1609 in Ruhestand versetzt ³¹⁴³.

∞ 1569 m. Anna +Hilspach (1539 - † 1609; T. v. Pfr. Christoph Hilspach [B2196] u. Margaretha Pfeil) ³¹⁴⁴. Vater v. Pfr. Johann Heinrich Exter (B1200), Ursula +Exter (~ 19.10.1571 Annweiler ³¹⁴⁵; ∞ I 19.4.1591 ³¹⁴⁶ m. dem Rechenkammerrat Paul +Dürr ³¹⁴⁷; ∞ 26.4.1603 Zweibrücken m. d. damaligen Schultheiß in Kusel ³¹⁴⁸ Abraham +Kümmel ³¹⁴⁹) ³¹⁵⁰ u. Philipp Exter (1.3.1584 Zweibrücken - † 24.8.1619 ebd.; Kanzlist, Küchenschreiber in Zweibrücken) ³¹⁵¹.

Exter, Philipp Friedrich (B1201): +

³¹²³ Monatshefte rhein. Kirchengeschichte 1924, 91.

³¹²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 104 Nr. 1197.

³¹²⁵ ndl. KB fol. 316v.

³¹²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 104 Nr. 1197.

³¹²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 104 Nr. 1197.

³¹²⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1197.

³¹²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 104 Nr. 1197. Anm.: Macco-Berlin, H. F.: „Stoff für den künftigen Verfasser einer pfälzweybrückischen Kirchengeschichte von der Reformation an“ (Bl. f. pfälz.

Kirchengeschichte 3 (1927), S. 121) zitiert die Abschrift einer Urkunde v. 1.7.1555 in der „Zweibrücker Amts-, Kirchen- und Schulenvisitations-Schrift“ aus dem Jahr 1560, fol. 266, welche sich im Geheimen Staatsarchiv München befindet. Dort heißt es: „Philipp Graf zu Hanau, Herr zu Lichtenberg etc. beurkundet, daß Leonhardus Exter, etliche jhar die nechstverschienen unserer undertanen der Gemeinde zu Korkch, Wilstetter ampts-pfarherr und seelsorger gewesen ...“ Weiter heißt es dort: „Also so haben wir ihm erzelter Ursachen halb den begerten gnedigen urlaub und abschied nicht versagen wöllen. 1555, Montag nach Peter und Paul.“

³¹³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 104 Nr. 1197.

³¹³¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1197.

³¹³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 104 Nr. 1197.

³¹³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 104 Nr. 1197; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 1275.

³¹³⁴ Macco-Berlin, H. F.: „Stoff für den künftigen Verfasser einer pfälzweybrückischen Kirchengeschichte von der Reformation an“ (Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 3 [1927], S. 121) zitiert die Abschrift einer Urkunde in der „Zweibrücker Amts-, Kirchen- und Schulenvisitations-Schrift“ aus dem Jahr 1560, fol. 267, welche sich im Geheimen Staatsarchiv München befindet.

³¹³⁵ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 44; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1197.

³¹³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1199.

³¹³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1199.

³¹³⁸ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 1738.

³¹³⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1199.

³¹⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1199.

³¹⁴¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1199.

³¹⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1199.

³¹⁴³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1199.

³¹⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1199.

³¹⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1199.

³¹⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1199.

³¹⁴⁷ Anm.: zu diesem s. Stuck: Verwaltungspersonal, S. 98.

³¹⁴⁸ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 232-233.

³¹⁴⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1199.

³¹⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1199.

³¹⁵¹ Stuck; Verwaltungspersonal, S. 20.

23.3.1684 Heidelberg - † 11.3.1736 Drusweiler ³¹⁵²; S. d. Stadtschreibers in Annweiler Friedrich Exter ³¹⁵³ (3.11.1656 Hagenau/E. ³¹⁵⁴ - † 22.7.1738 Annweiler, alt fast 82 J. ³¹⁵⁵; S. d. Abraham Exter, Amtmann in Hagenau) ³¹⁵⁶ u. (19.6.1683 Worms ³¹⁵⁷) Katharina Elisabeth Wolf (~ 31.5.1650 Heidelberg ³¹⁵⁸ - † 11.9.1726 Annweiler, alt 76 ¼ J. ³¹⁵⁹; T. d. Hans Georg Wolf u. Anna Christine NN. [Wwe. d. 1679 † Gabriel Herzog, Bürger zu Heidelberg ³¹⁶⁰]³¹⁶¹) ³¹⁶²; Bruder des Stadtschreibers in Zweibrücken u. späteren Stadtschultheiß von Zweibrücken Heinrich Exter ³¹⁶³. Der churpfälz. Agent in Basel Friedrich Exter, der 1713 heiratete, könnte ein Cousin von Nr. 1201 sein ³¹⁶⁴.

13.4.1701 imm. Marburg, 1706 imm. Heidelberg; 1207/10 Feldprediger im Schweizer Regiment von Surbeck; 14.1.1710/13 reformierter Pfr. Winden ³¹⁶⁵, 1713/14 Barbelroth ³¹⁶⁶, 20.2.1714/1736 Drusweiler (†) ³¹⁶⁷.

∞ I 23.11.1711 Hundsbach/Amt Cleeburg (E) ³¹⁶⁸ mit Anna Maria Staedel (16.6.1695 Straßburg - † 1730 Drusweiler; T. d. Elias Städel [Kaufmann und Bürger in Straßburg ³¹⁶⁹] u. Marie de Beyer) ³¹⁷⁰. Vater v. Pfr. Friedrich Ludwig Exter (B1202), Pfr. Johann Gabriel Exter (B1203), Pfr. Abraham Exter (B1204), Marie Elisabeth Exter (∞ mit Pfr. Philipp Heinrich Kuhl [B2977]) ³¹⁷¹, Carl Ludwig Exter ³¹⁷² u. Juliana Esther Exter (∞ 8.5.1742 Drusweiler m. Pfr. Johann Friedrich Hemmet [B2043]; sie † 12.3.1745, kinderlos) ³¹⁷³.

∞ II 1732 mit Martha Heusch († 20.6.1739 Bergzabern; T. d. kurpfälzischen Kellers David Heusch aus Birkenhördt) 3174.

Litera F

Fabel, Johann Karl (B1210):

1726 Hausen / Hunsrück - † 12.2.1800 Münsterappel im Alter von 74 J.; S. v. Pfr. Georg Christian Fabel u. Juliane Katharina Ensminger

3152 Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1201.

3153 zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 194; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1201.

3154 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 194.

3155 ref. KB Annweiler 2, n.p., Bild 205, Sterbeeintrag v. 22.7.1738; Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1201; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 194 nennt unrichtig '21.7.1738'.

3156 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 194; Anm.: Friedrich Exter war 1675/77 Kanzleirat in Meisenheim, 1678/88 Kammersekretär u. Bauschreiber in Heidelberg, dann birkenfeldischer Amtskeller in Zweibrücken; 1703 Stadtschreiber in Annweiler (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1201).

3157 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 194; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1201.

3158 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1201.

3159 Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Anm. zu Nr. 1201.

3160 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1201.

3161 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1201.

3162 Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1201.

3163 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 194, S. 214.

3164 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1201.

3165 Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Anm. zu Nr. 1201.

3166 Anm.: bei seiner Eheschließung im November 1711 in Hundsbach/Amt Cleeburg (E) wird er im ref. KB Bischweiler als Pfr. zu Barbelroth bezeichnet (Archives Départementales Bas-Rhin, ref. KB Bischwiller, Registre de baptêmes mariages sépultures 1710-1746 - 3 E 46/18, S. 7, Bild 11).

3167 Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Anm. zu Nr. 1201.

3168 Archives Départementales Bas-Rhin, ref. KB Bischwiller, Registre de baptêmes mariages sépultures 1710-1746 - 3 E 46/18, S. 7, Bild 11, das genaue Datum ist wegen eines Tintenflecks nicht überliefert; dagegen genannt in Archives Départementales Bas-Rhin, ref. KB Hunsbach, MS, 1681-1729, 3 E 212/2, Bl. 15 r. Sp, Copulationseintrag v. 23.11.1711.

3169 Archives Départementales Bas-Rhin, ref. KB Bischwiller, Registre de baptêmes mariages sépultures 1710-1746 - 3 E 46/18, S. 7, Bild 11.

3170 Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1201.

3171 Biundo: Pfarrerbuch, S. 105 Nr. 1201; Kukatzki, Bernhard u. Esser, Werner: Südpfälzische Auswanderer in Südafrika; in: PRFK 2007, S. 190; o.A.: Die Kurpfälzische Familie Engelmann; in: Pfälzische Genealogie, Beilage zu Pfälzische Familien- u. Wappenkunde 1952, S. 21.

3172 Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128.

3173 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 135 Nr. 1201.

3174 Biundo, S. 105 Nr. 1201.

3175.

1745 imm. Halle; 1749/53 Pfr. Münster am Stein; 1753-1800 Pfr. in Münsterappel (†) ³¹⁷⁶.

Der Jakobiner und Pfr. Friedrich Christian Henrich +Laukhard ³¹⁷⁷ (7.6.1758 Wendelsheim - † 29.4.1822 Kreuznach; lutherisch; S. d. Pfr. in Wendelheim Philipp Burkhard +Laukhard ³¹⁷⁸) nannte ihn „einen ausgemachten Süßling u. einen Ränkeschmied von der traurigen Gestalt“ ³¹⁷⁹.

∞ I 4.3.1751 Münsterappel m. Marie Sophie +Dietzsch (9.8.1733 Münsterappel - † 4.7.1763 Münsterappel, T. v. Pfr. Johann Karl Dietzsch [B0964] u. Hedwig Rulffs); aus der Ehe stammen die Söhne Pfr. Karl Wilhelm Theodor +Fabel (26.12.1756 Münsterappel - † 7.5.1809 Münster am Stein) u. Johann Georg Friedrich +Fabel (26.1.1654 Münsterappel - † 1819; Landchirurg in Grehweiler) ³¹⁸⁰.

∞ II 29.11.1765 m. Marie Charlotte +Imhoff (geb. 10.7.1732; Tochter d. Pfr. in Meddersheim Daniel +Imhoff) ³¹⁸¹.

Fabel, Johann Nikolaus (B1208):

21.3.1662 Marburg - † 3.8.1712 Münsterappel alt 49 J.; S. d. Baumeisters Burkard +Fabel (Vapel) (geb. um 1620 Marburg; S. d. Sohn des Reitz [Heinrich, Henrisen] +Fabel [† um 1590 aus Kappel bei Marburg] u. der Elisabeth +Pfeifer [T. d. Andreas +Pfeifer]) ³¹⁸².

6.5.1676 imm. Gießen, 21.11.1676 Marburg; Magister; 1684/85 luth. Hofkaplan u. Diakon Grumbach; 1685/99 Pfr. Kappeln/Hunsrück; 1712 Pfr. u. Hofprediger in Münsterappel (†) ³¹⁸³.

Sein prächtiger Grabstein befindet sich in der Kirche in Münsterappel, wie auch der Grabstein der Ehefrau Veronika Margarethe Honsdorf u. des Sohnes Leopold Georg Christian Fabel ³¹⁸⁴.

∞ 2.11.1688 Veldenz m. Veronika Margarethe +Honsdorf (27.12.1669 Veldenz - † 17.11.1726 Münsterappel; T. d. Pfr. Georg Nikolaus +Honsdorf [~ 14.10.1624 Gießen - † 10.1.1692 Veldenz] ³¹⁸⁵ u. [∞ 1651 ? Trarbach] Marie Elis. +Meyer [18.3.1628 Veldenz - † 18.9.1691 Veldenz]) ³¹⁸⁶; Vater v. Pfr. Leopold Georg Christian Fabel (B1209), Johann Karl Ludwig +Fabel (6.2.1691 Kappeln - † 12.3.1731 Gaugrehweiler, rheingräflicher Sekretär in Gaugrehweiler; ∞ 18.4.1719 Münsterappel ³¹⁸⁷ m.t Marie Katharina +Gladbach [17.3.1712 Kreuznach - † 12.3.1760, T. d. Apothekers Weipert +Gladbach ³¹⁸⁸ u. Marie Juliane +Kümmel [~ 5.3.1677 Meisenheim; ∞ II 1755 Kammerrat Georg Wilhelm +Haberhorn (6.8.1703 Ihringhausen - † 16.10.1783 [∞ II nach 1776 Luise Johanna {gen. auch Marie Luise Susanne} +Tenner)], Georg Christian +Fabel (7.1.1693 Kappeln, Einwohner in Münsterappel, ausgewandert nach Amerika, ∞ I Anna Marg. NN. [† 15.11.1727 Münsterappel], ∞ II Anna Maria +Engel [aus Grehweiler ?]), Pfr. Georg Friedrich +Fabel (9.1.1696 Kappeln - † 29.12.1763 Hausen im Hunsrück, 17.4.1716 imm. Halle, 1720 Diakon Simmern unter Dhaun, 1722/25 Pfr. Raversbeuren, 1726/63 Pfr. Hausen im Hunsrück; ∞ Juli [?] Kim m. Juliane Katharina +Ensminger (14.9.1695 Kirn - † 17.4.1773 Merxheim a.d. Nahe, T. d. Kellers zu Kyrburg Johann Daniel +Ensminger [geb. Diemeringen/E.] u. [∞ 9.10.1687 Kirn] Elisabeth +Simon [geb. 3.6.1661]), Johann Nikolaus +Fabel (13.8.1697 Kappeln - † 17.3.1756 Gaugrehweiler; 6.10.1717 stud. jur. Halle, 1724 Rentmeister Grehweiler, 1738 Kammerrat; ∞ 18.4.1729 m. Elisabeth Marie Dorothea [auch Marie Dorothea Margarethe] +Schaffner [1714 Meisenheim - † 30.1.1786 Grehweiler; T. d. Stadtschultheißen Schaffner in Meisenheim]), Friedrich Wilhelm +Fabel (?1.1700 Münsterappel - † 14.3.1770, Bäcker u. Schultheiß in Münsterappel; ∞ 9.4.1733 Münsterappel m. Anna Marg. +Schlamp [T. d. Bäckers Thomas +Schlamp]) ³¹⁸⁹.

Fabel, Leopold Georg Christian (B1209):

³¹⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Nr. 1210.

³¹⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Nr. 1210.

³¹⁷⁷ Anm.: hochgräflich Leiningen-Guntersblum u. Heidesheimer gemeinschaftlicher Hofrath um 1790; von ihm stammt die Prozeßschrift, welche die Ansprüche des Leiningischen Gesamthauses auf die Reichsgrafschaft Saarwerden u. die Herrschaften Lahr u. Mahlberg begründen sollten (Leiningen Geschichtsblätter 1912, S. 31 f.); die Ausgaben für diesen u.a. Prozeß betragen 160 fl (Lampert: 1100 Jahre Grünstadt, S. 99, der allerdings unzutreffend angibt, der Grund der Prozesse sei unbekannt). Aufklärer u. Revolutionär (Wilhelm, Richard: "Friedrich Christian Laukhard. Aufklärer u. Revolutionär"; in: Alzeyer Geschichtsblätter 6 [1969] S. 26-65). 1797 war Laukhard auf Anordnung der französischen Regierung in Kreuznach Vorsitzender einer Kommission, die am 6.11.1797 in Grünstadt die früheren Beamten der Grafschaft wieder in ihre Ämter einsetzte (Fries: Zeitenwende, S. 204). Die erneute Absetzung erfolgte durch französisches Dekret bereits wenige Tage später am 11.11.1797 (Fries: Zeitenwende, S. 205). Laukhard war wie sein Vater zeitweise Pfr. in Wendelsheim (Fischer-Bossert, Eva Maria: Leserbrief; PRFK 2004, S. 496; Schmidt, Erich: Friedrich Christian Laukhard, ein Pfr. auf Abwegen; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 2002 S. 38-40).

³¹⁷⁸ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 388.

³¹⁷⁹ Kuby, Alfred H.: "Öffentlicher Dienst" in Gaugrehweiler 1733 ff; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1982 S. 32.

³¹⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Nr. 1210.

³¹⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Nr. 1210.

³¹⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Nr. 1208.

³¹⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Nr. 1208; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 124.

³¹⁸⁴ wikipedia, Stichwort 'Münsterappel', Abruf v. 15.11.2017.

³¹⁸⁵ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 225.

³¹⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Nr. 1208.

³¹⁸⁷ luth. KB Gaugrehweiler 1, n.p., Bild 81.

³¹⁸⁸ luth. KB Gaugrehweiler 1, n.p., Bild 81; Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Anm. Nr. 1208 nennt als Vornamen 'Weigert'.

³¹⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Nr. 1208.

6.8.1689 Kappeln/Hunsrück ³¹⁹⁰ - † 8.1.1731 ³¹⁹¹; S. v. Pfr. Johann Nikolaus Fabel (B1208) u. Veronika Margarethe Honsdorf ³¹⁹². Schwager v. Pfr. Christoph Adolf Liernur (B3145) (∞ Anna Elisabeth Klick).

8.5.1705 imm. Jena, 1710/12 luth Diakon Thalfang, 1712/31 Pfr. in Münsterappel (†) ³¹⁹³.

∞ 5.2.1711 Trarbach m. Anna Marie +Klick (T. v. Pfr. u. Inspektor in Trarbach / Mosel Johann Peter +Klick u. Anna Ursula +Schauß; Schwester der Anna Elisabeth +Klick [∞ mit Pfr. Christoph Adolf Liernur {B3145} ³¹⁹⁴]; Vater von Pfr. Georg Leopold +Fabel (31.10.1715 Münsterappel ³¹⁹⁵ - † 17.9.1791 als Sup. in Saalfeld/Thüringen), ∞ 23.2.1746 in Crölpa mit Philippine Friederike +Christ, Tochter des † Adj. Friedrich +Christ in Pöbneck), Carl Christian +Fabel (geb. 22.1.1718 Münsterappel, ~ 26.2.1718 ebd.) ³¹⁹⁶, Pfr. Ludwig Wilhelm +Fabel (8.8.1729 Münsterappel - † 21.5.1777 ³¹⁹⁷, 1745 Stud. Heidelberg ³¹⁹⁸; 1758 Pfr. Schönwalde, 1762/77 Niederullerßdorf/Kr. Sorau ³¹⁹⁹), Charlotta Dorothea +Fabel (geb. 30.1.1714 Münsterappel, ~ 2.2.1714 ebd. ³²⁰⁰ - † vor 1758; ∞ 1735 mit Pfr. Georg Theodor Dietz [B0963] ³²⁰¹; 1759/62 als Patin genannt ³²⁰²), Friedrich Christian +Fabel (geb. 16.2.1720 Münsterappel, ~ 18.2.1720 ebd.) ³²⁰³, Christiana Maria +Fabel (geb. 16.4.1722 Münsterappel, ~ 19.4.1722 ebd. ³²⁰⁴; ∞ 17.5.1740 Zweibrücken m. Christian Johann +Koch [Verwaltungsscribent am herzogl. Hof in Zweibrücken], S. v. Pfr. Wilhelm Ludwig Koch [B2782]) ³²⁰⁵, Friederica Elisabetha +Fabel (geb. 12.1.1724 Münsterappel, ~ 14.1.1724 ebd.) ³²⁰⁶, Christian +Fabel (geb. 23.2.1726 Münsterappel) ³²⁰⁷, Friedrich Ludwig +Fabel (geb. 25.10.1727 Münsterappel) ³²⁰⁸ und Ludwig Wilhelm Fabel (geb. 8.8. 1729 Münsterappel) ³²⁰⁹.

Faber, Christian Wilhelm (B1223):

geb. Treis a.d. Lumda; S. v. Pfr. Melchior Faber (Schmidt) (B1219) ³²¹⁰ resp. Pfr. Melchior Schmidt (Faber) (B4750) ³²¹¹.

1617 Studium in Marburg ³²¹²; 1629/31 luth. Pfr. in (Hochdorf-)Assenheim; 1639/40 Schulmeister Lollar ³²¹³; 1636/51 Wallertheim ³²¹⁴ bzw. 1640/51 Pfr. Wallertheim ³²¹⁵.

∞ vor 1629 in Assenheim mit NN. ³²¹⁶.

Faber, Heinrich Adam (B1226): +

14.3.1656 Kirchberg - † 17.2.1745 Großkarlbach, alt 88 J. 11 M. 1 T. ³²¹⁷.

1674/77 Pädag., 12.10.1677 imm. Herborn (5 J.), 2 ½ J. Nachmittagsprediger St. Peter Heidelberg, 1681 Diakon Oggersheim, 1681/1682 ref. Pfr. Mühlbach b. Bretten, 1682 / noch 1742 Pfr. Großkarlbach (†) ³²¹⁸.

³¹⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Nr. 1209 u. Anm. zu Nr. 1208.

³¹⁹¹ Anm. ein Beerdigungseintrag befindet sich nicht im luth. KB Münsterappel 1.

³¹⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Nr. 1209 u. Anm. zu Nr. 1208.

³¹⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Nr. 1209; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 124.

³¹⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 272 Anm. zu Nr. 3145.

³¹⁹⁵ luth. KB Münsterappel 1, n.p., Bild 10.

³¹⁹⁶ luth. KB Münsterappel 1, n.p., Bild 10.

³¹⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Nr. 1209.

³¹⁹⁸ Biundo: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 79 Nr. 1209.

³¹⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Nr. 1209.

³²⁰⁰ luth. KB Münsterappel 1, n.p., Bild 10, Geburtseintrag v. 30.1.1714; Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 85 nennt sie fälschlich Katharina Dorothea.

³²⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 963.

³²⁰² Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 79 Nr. 1209.

³²⁰³ luth. KB Münsterappel 1, n.p., Bild 12.

³²⁰⁴ luth. KB Münsterappel 1, n.p., Bild 12.

³²⁰⁵ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 36.

³²⁰⁶ luth. KB Münsterappel 1, n.p., Bild 12.

³²⁰⁷ luth. KB Münsterappel 1, n.p., Bild 11.

³²⁰⁸ luth. KB Münsterappel 1, n.p., Bild 11.

³²⁰⁹ luth. KB Münsterappel 1, n.p., Bild 11.

³²¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1223.

³²¹¹ iundo: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 79 Nr. 1223.

³²¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1223; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 416.

³²¹³ Biundo: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 79 Nr. 1223; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 11, S. 69.

³²¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1223; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 416.

³²¹⁵ Biundo: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 79 Nr. 1223; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 11, S. 69.

³²¹⁶ Seelinger: Familien in Hochdorf u. Assenheim, S. 130 Nr. 476.

³²¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1226 [† 11.2.1745]; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 150; Hess. Chron. 1931, 162; Herzog, Heinrich: Pfarrfamilien im reformierten KB Freinsheim; in: PRFK 1981, S. 634; ref. KB Großkarlbach 3, n.p., Bild 50, Sterbeeintrag v. 17.2.1745.

³²¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1226.

∞ mit Maria Sybilla NN. 3219; Vater d. Johann Georg Faber (∞ 30.5.1719 Freinsheim m. Anna Catharina Albert [T. d. Wendel Albert, des Meßgerichts u. Bürger zu Freinsheim])³²²⁰.

Heinrich Adam Faber u. die Maria Sybilla NN. sind am 14.6.1711 in Freinsheim als Taufzeugen bei der Taufe der Susanna Maria Messinger (geb. 7.6.1711 Freinsheim; T. d. Chirurgen David Messinger u. der Katharina Sybilla NN.)³²²¹.

Faber, Johannes (B1213): +

geb. Meisenheim - † 1576 Kusel; S. v. Pfr. Nikolaus Faber (B1212)³²²².

21.12.1550 imm. Tübingen; 1552/75 Pfarrer Rehborn; 1575/75 Inspektor Kusel I (†)³²²³.

Faber, Johann Adam (B1224): +@ @

geb. Meisenheim - † 11.6.1678 Kreuznach; S. v. Pfr. Martin Faber (B1222)³²²⁴ u. Anna Sara NN.

1641/52 ref. Präzeptor Gymnasium Zweibrücken-Meisenheim³²²⁵; 1640/41 Kollaborator in Meisenheim³²²⁶; 41/50 auch Pädagogiarch; 1652/75 Präzeptor Bergzabern; 1675/78 Schulmeister Kreuznach (†)³²²⁷.

∞ I 24.11.1641 Meisenheim m. Katharina +Sauer († beerd 2.3.1657 Meisenheim, T. d. Meisters Karl +Sauer in Münstermaifeld)³²²⁸.

∞ II 11.1.1659 Meisenheim Anna Maria Engel NN. bzw. Engel³²²⁹ (aus Otterberg Witwe von Pfarrer Johann Wilhelm Wernigk [B5890])³²³⁰.

Vater von Johann Adam +Faber (1649 Meisenheim - † 14.11.1712 Kreuznach; 1667/78 Schulmeister Langenlonsheim, 1678/1712 Präzeptor Kreuznach³²³¹) u. Justus Konrad +Faber (1601 +++ ; Datum kann nicht stimmen) in Schule Hornbach)³²³²..

Faber, Johann Georg (B1230): +@ @

13.5.1746 Zweibrücken - † 15..8.1811 Zweibrücken; S. d. Strumpfstrickers Philipp +Faber u. Anna Maria +Zöller³²³³.

Stud. Franecker 14766/69, 1769 Ex. Zweibrücken, 1769/70 Erzieher des Sohnes von Kammerrat Friedrich Ludwig +Landfried in Zweibrücken³²³⁴; im Spätsommer 1770 zurück nach Holland; 17.12.1772 imm. Groningen, Erzieher in Groningen u. Amsterdam; wegen literarischer Streitigkeiten um Prof. van der Marks Naturrecht Holland verlassen; 1774/78 Rektor Bergzabern, 1778/82 Pfr. Hornbach II, 1782/86 Waldmohr, 1786/89 Contwig, Prof., 1790/1811 Rektor Gymnasium u. OKons.-Ass. Zweibrücken (†)³²³⁵.

∞ im Mai 1778 mit Juliane Sophie +Karges (T. d. Kirchenschaffners aus Bergzabern Georg Leonhard +Karges³²³⁶ u. Maria Eva +Catoir [† 5.7.1788 Contwig]³²³⁷); Vater v. Philipp Friedrich +Faber (geb. 1.8.1780 Hornbach; 1790 4. Klasse Gymn. Zweibrücken)³²³⁸, Philippine Wilhelmine Christine +Faber (geb. Waldmohr; ∞ I mit d. Regierungs-Ingenieur Peter Nikolaus +Silly; ∞ II 1824 Zweibrücken m. Immanuel Hermann +Fichte, Professor Gymn. Zweibrücken, S. d. Philosophen Johann Gottlieb +Fichte)³²³⁹ u. NN. Faber (∞ Hofapotheker Karl Friedrich +Schulz, Zweibrücken)³²⁴⁰.

Literatur:

3219 Herzog, Heinrich: Pfarrerfamilien im reformierten KB Freinsheim; in: PRFK 1981, S. 634.

3220 ref. KB Freinsheim 01, Bl. 247, Bild 128.

3221 ref. KB Freinsheim 01, S. 34, Bild 22; Herzog, Heinrich: Pfarrerfamilien im reformierten KB Freinsheim; in: PRFK 1981, S. 634.

3222 Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1213.

3223 Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1213.

3224 Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1222.

3225 Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1222.

3226 Biundo: Nachtr. z. Buchstaben F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 79 Nr. 1224.

3227 Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1222.

3228 Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1222.

3229 Anm.: unterschiedliche Angaben zu ihrem Familiennamen bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1222 bzw. S. 506 Anm. zu Nr. 5890.

3230 Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1222.

3231 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 11, S. 8.

3232 Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1222.

3233 Biundo: Pfarrerbuch, S. 108 Nr. 1230; Konersmann: Johann Georg Faber; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2002, S. 49 ff., S. 50.

3234 zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 40.

3235 Biundo: Pfarrerbuch, S. 108 Nr. 1230.

3236 zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 89.

3237 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 89.

3238 Biundo: Nachtrag z. Buchstaben F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 79 Nr. 1230.

3239 Biundo: Pfarrerbuch, S. 108 Nr. 1230.

3240 Biundo: Nachtrag z. Buchstaben F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 79 Nr. 1230.

- Faber, Johann Georg: Un recueil de Sermons
- Faber, Johann Georg: Katechismus z. Gebrauch der ref. Jugend
- Faber, Johann Georg: Die Religion eines ehrlichen Mannes (Persiflage)
- Faber, Johann Georg: Memoria Crolli (mit geschichtl. Notizen über die Familien Crollius, Exter, Joannis u. Embser)
- Faber, Johann Georg: Stoff für den Verfasser einer pfälz.-zweibr. Kirchengeschichte, 2 Bde., Zweibrücken 1790/92
- Konersmann, Frank: Johann Georg Faber. Gelehrter Humanist zwischen Ancien Régime u. Moderne; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2002, S. 49 ff.
- Konersmann, Frank: Zwei Bildungsepochen im Vergleich. Die Katechismen von Pantaleon Candidus (1588) und von Johann Georg Faber (1787) im Spiegel theologischer und pädagogischer Reformen im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2013, S. 11-40

Faber (Fabri ³²⁴¹), Martin (B1222): +@ @

?6.1597 Meisenheim - † 12.8.1685 Rehborn; S. d. Schultheißen Lazarus +Faber († 4.8.1615; Glaser in Meisenheim, 1575 Stadtschultheiß; ∞ I Agnes, T. d. Alexius v. Kirkel; ∞ II Katharina NN. [beerd. 16.9.1608 Meisenheim]; ∞ III 10..1609 [beerd. 31.5.1622 Meisenheim] ³²⁴²); Enkel v. Pfr. Nikolaus Faber (Fabri) (1212) ³²⁴³.

15.5.1612 in Schule; 31.10.1612 Konvikt; 13.7.1616 Stip. Hornbach; 4.3.1624 imm. Heidelberg; 1622/23 Kollab. Zweibrücken; 1622/31 Diakon u. Schulmeister Alsenz; 1631/52 ref. Pfr. Hundsbach; 1652/80 (i.R.) Pfr. u. Insp. (1671) Rehborn ³²⁴⁴.

Pfr. Martin Faber machte 1655 eine Forderung gegen den Nachlaß Peter Klein zu Meisenheim geltend ³²⁴⁵.

∞ Anna Sara NN. ³²⁴⁶; Vater v. Pfr. Johann Adam Faber (B1224), Johann Philipp +Faber (∞ 29.1.1684 Meisenheim mit Anna Elisabeth +Merk [T. v. Johann Friedrich +Merk]) ³²⁴⁷, Anna Marie +Faber (∞ 7.7.1657 Meisenheim mit Nickel +Schwöller [S. d. † Hans +Schwöller in Reiffelbach]) ³²⁴⁸, Anna Catharina +Faber (~ 1.3.1652 Rehborn) ³²⁴⁹, Hans Philipp +Faber (geb. 21.9.1660 Rehborn, ~ 27.9.1660 ebd) ³²⁵⁰.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 087.IV Nr. 2893: Abdankung des Inspektors und Pfarrers Martin Faber (1222) wegen Altersschwäche; Berufung Heinrich Kösters (2825) an die Pfarrei Rehborn und Odernheim, dessen Kompetenzen

Faber (Fabri), Nikolaus (B1212):

geb. um 1495 Obermoschel ³²⁵¹; „de Moscheln dictus“ ³²⁵² - † 8.1.1567 ³²⁵³.

Vor 1520 Konventuale der Johanniterkomturei Meisenheim ³²⁵⁴; 21.4.1520 imm. Wittenberg; um 1523 Hofkaplan in Meisenheim d. Herzogs Johann I. von Simmern ³²⁵⁵; 1523/67 Pfr. (Reformator) Meisenheim; 1559 Vize-Superior des ersten Konvents zu Meisenheim; 1548 wegen des Interims auf der Synode zu Mainz ³²⁵⁶.

∞ NN.; Vater v. Pfr. Johannes Faber (B1213), Clemens +Faber († 1606; Bender in Meisenheim, 1574 Aus- u. Stadtschultheiß, 1582 Unterschultheiß, 1586 Bürgermeister; ∞ Eva, T. d. Alexius v. Kirkel), Lazarus +Faber ³²⁵⁷ († 4.8.1615; Glaser in Meisenheim, 1575 Stadtschultheiß; ∞ I Agnes, T. d. Alexius v. +Kirkel; ∞ II Katharina NN. [beerd. 16.9.1608 Meisenheim]; ∞ III 10..1609 [beerd. 31.5.1622 Meisenheim] ³²⁵⁸.

Literatur:

- Lenhard, Günther: Nikolaus Faber, Johanniter und Wegbereiter der Reformation im Oberamt Meisenheim; in: Bonkhoff: Die Anfänge der Reformation in der Pfalz, S. 293-318

³²⁴¹ ref. KB Rehborn 1, Bild 8 Taufeintrag v. 21.7.1644: als Patin wird genannt „Anna Sara, Herrn Martin Fabri, Pfarrers zu Hundspach Haußfrau“.

³²⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 106-107 Nr. 1212.

³²⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1222.

³²⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1222; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 125.

³²⁴⁵ LHA Koblenz Best. 24 Nr. 1726.

³²⁴⁶ ref. KB Rehborn 1, Bild 8 Taufeintrag v. 21.7.1644: als Patin wird genannt „Anna Sara, Herrn Martin Fabri, Pfarrers zu Hundspach Haußfrau“.

³²⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1222.

³²⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1222.

³²⁴⁹ ref. KB Rehborn 1, n.p., Bild 11.

³²⁵⁰ ref. KB Rehborn 1, n.p., Bild 13.

³²⁵¹ Lenhoff, Günther: Nikolaus Faber; in: Bonkhoff: Anfänge d. Reformation, S. 294.

³²⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 106-107 Nr. 1212.

³²⁵³ ref. KB Alsenz 1, Bestattungen (Funera) S. 2, Bild 160; Biundo: Pfarrerbuch, S. 106-107 Nr. 1212.

³²⁵⁴ Lenhoff: Nikolaus Faber; in: Bonkhoff: Anfänge d. Reformation, S. 295, 297; Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Nr. 1212: Konventuale des Klosters St. Johannis in Moscheln.

³²⁵⁵ Lenhoff: Nikolaus Faber; in: Bonkhoff: Anfänge d. Reformation, S. 295, 297; Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Nr. 1212.

³²⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 106-107 Nr. 1212; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, S. 125.

³²⁵⁷ zu diesem Stück: Verwaltungspersonal, S. 162.

³²⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 106-107 Nr. 1212.

Faber (Schmidt), Sebastian (B1218): +

aus Gommersheim („Kymmerßheim“) - † 1604 Böchingen; wohl S. v. Pfr. Philipp Fabio (B1217 = B1236a) ³²⁵⁹.

1584/89 (94?) luth. Kollaborator Landau; bis 1604 luth. Pfr. Böchingen † ³²⁶⁰.

Nach Kuby ³²⁶¹ war Pfr. Sebastian Faber (B1221) ∞ II 11.6.1604 Böchingen mit Caecilia Müller (geb. vermutlich vor 1573 u. nicht in Zweibrücken, Tochter von Wolf Müller [† 18.2.1599 ³²⁶²], fürstlicher Hausschneider in Zweibrücken) ³²⁶³. Biundo ³²⁶⁴ dagegen nennt sie dagegen Ehefrau v. Pfr. Sebastian Faber (B1812).

Faber, Sebastian (B1221): +

aus Wertheim - † 1622 Landau; 21.4.1580 imm. Tübingen, 23.8.1580 imm. 14.4.1584 stud. theol. Heidelberg, 1597/1601 luth. Pfr. Mettenheim, 1601/(04)/22 Böchingen ³²⁶⁵.

∞ I mit NN.

Nach Kuby ³²⁶⁶ ∞ II 11.6.1604 Böchingen mit Caecilia Müller (geb. vermutlich vor 1573 u. nicht in Zweibrücken, Tochter von Wolf Müller [† 18.2.1599 ³²⁶⁷], fürstlicher Hausschneider in Zweibrücken) ³²⁶⁸. Biundo ³²⁶⁹ dagegen nennt sie dagegen Ehefrau v. Pfr. Sebastian Faber (B1218).

Fabian, Konrad (B1236): +

10.10.1863 Godramstein - † 24.11.1930 Bad Soden; S. d. Landwirts Konrad Fabian u. Marg. Keßler ³²⁷⁰. Schwager v. Pfr. Jakob Hoffmann (B2277) (∞ Anna Schneider aus Kerzenheim)

Stud. 1883/87 Erlangen, Heidelberg u. Straßburg; AJ 1887; 1888/92 Verw. Schwegenheim u. Colgenstein; 4.3.1892/1901 Pfr. Gundersweiler, 14.2.1901/12 St. Alban (i.R.) ³²⁷¹.

∞ 7.7.1892 Carlsberg m. Jakobine Philippine Schneider ³²⁷² (22.3.1868 Kerzenheim ³²⁷³ - † 25.8.1912; Bauertochter aus Kerzenheim ³²⁷⁴, T. d. Oeconomen Peter Schneider III u. Margarethe geb. Schneider ³²⁷⁵). Vater v. Konrad Theodor Peter Fabian (geb. 16.3.1893 Gundersweiler) ³²⁷⁶, Johanna Elisabetha Margareta Fabian (24.6.1894 Gundersweiler) ³²⁷⁷, Friedel Herrmann Sebastian Kilian (geb. 24.4.1899 Gundersweiler) ³²⁷⁸, Elvira Jakobina Dorothea Lydia Fabian (geb. 2.7.1900 Gundersweiler) ³²⁷⁹

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. H3 Sachakte Nr. 8328: enthält u.a. Untersuchungen wegen dienstlichen bzw. privaten Fehlverhaltens des prot. Pfarrers in Gundersweiler, Konrad Fabian

Fabricius (Faber), Heinrich (B1239):

um 1547 Bergzabern - † 18.3.1612 Hornbach; S. v. Heinrich Faber ³²⁸⁰.

Schule Bergzabern 1559-1565, dann Stipendiat in Hornbach; ab 2.5.1565 immatrikuliert an der Universität Wittenberg; 1566 Student in Straßburg; 6.11.1567 Koll. Zweibrücken u. Erzieher der Söhne von Amtmann Friedrich von Scharfenstein in Kaiserslautern, mit diesem nach Heidelberg; 10.7.1569 imm. Heidelberg stud. med., 1572 poeta laureatus, 1572/73 stud. med. Padua, 1573/74 stud. u. Dr.

³²⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1218.

³²⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1218.

³²⁶¹ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128.

³²⁶² zu diesem Stuck: Hofpersonal, S. 132.

³²⁶³ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128.

³²⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1218.

³²⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1221.

³²⁶⁶ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128.

³²⁶⁷ zu diesem Stuck: Hofpersonal, S. 132.

³²⁶⁸ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128.

³²⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 107 Nr. 1218.

³²⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 108 Nr. 1236.

³²⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 108 Nr. 1236.

³²⁷² ev. KB Carlsberg (b. Grünstadt) 3, n.p., Bild 38.

³²⁷³ ev. KB Kerzenheim 4, n.p., Bild 6.

³²⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 108 Nr. 1236.

³²⁷⁵ ev. KB Carlsberg (b. Grünstadt) 3, n.p., Bild 38.

³²⁷⁶ ev. KB Gundersweiler 3, n.p., Bild 96.

³²⁷⁷ ev. KB Gundersweiler 3, n.p., Bild 101.

³²⁷⁸ ev. KB Gundersweiler 3, n.p., Bild 116.

³²⁷⁹ ev. KB Gundersweiler 3, n.p., Bild 121.

³²⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 108 Nr. 1239.

med. u. phil. in Basel; 9.7.1574-1577 Kollaborator in Hornbach, 4.3.1576 Scholarch, 19.1.1577-1600 Rector in Hornbach, 23.1.1600 Ruhestand ³²⁸¹.

∞ m. Anna NN. (erw. 1629/31); Vater v. Gallus Pantaleon +Fabricius (1589/92 Schule Hornbach; 13.7.1592 imm Heidelberg), Heinrich Rupert +Fabricius (1594/97 Schule Hornbach ³²⁸²; Heinrich Ruprecht 'Fabricio' war 1610/12 Keller in Kirkel, 1615/20 Stadtschreiber Zweibrücken; ∞ 16.7.1615 Zweibrücken mit Anna Maria NN., Wwe. v. Elias Thalwenzel ³²⁸³), Heinrich +Fabricius (1609 Schule Hornbach, 25.5.1620 imm. Heidelberg) ³²⁸⁴ u. NN. Fabricius (∞ m. Pfr. Johann Christian Rothfuchs [B4482]).

Werke:

Vita des Hieronymus Bock; Epigrammata rotunda et suavia; Gratulatio ad Joannem Casimirum (Heidelberg 1570)

Literatur:

Rothfuchs, Johann Christian (B4482): Narratio über das Leben seines Schwiegervaters Hrch. Fabricius

Fabricius (Fabritius), Johannes (B1241): +

† 6.9.1597 Kusel ³²⁸⁵

+++weiter+++

Vater v. Anna Fabricius (∞ 12.4.1594 Kusel m. Pfr. Johannes Helfenstein [B2023]) ³²⁸⁶

Seine Stieftochter Margaretha ∞ 27.9.1591 Kusel m. Johannes (?) Meier ³²⁸⁷.

Fabricius, Johann Georg (B1246): +

aus Partenheim - † 11.3.1756 Germersheim; S.v. Pfr. Joh. Ludwig Christian Fabricius († 25.3.1719 Partenheim) u. Enkel von Pfr. Johann Georg Fabricius († 1691 Partenheim) ³²⁸⁸.

31.5.1719 imm. Jena 1724 luth. Examen Heidelberg; 1724/27 luth Schulmeister u. Vikar in Bellheim; 1727/44 Pfr. in Germersheim, 1745/56 Inspektor in Weingarten, zugl. Reiseprediger f. d. luth. Diaspora im kurpf. Oberamt Germersheim ³²⁸⁹.

∞ 18.1.1725 Heuchelheim bei Frankenthal m. Margaretha Theodora Bönner (12.4.1704 Heuchelheim, ~ 23.4.1704 ebd. ³²⁹⁰; T. v. Pfr. Jakob Bönner [B0485] u. Maria Katharina Theodora Faber ³²⁹¹ [T. v. Pfr. Johann Martin Faber {B1227}] ³²⁹²) ³²⁹³. Vater v. Johann Ernst Anton Fabricius (geb. 6.3.1735 Germersheim, ~ 8.3.1835 ebd. ³²⁹⁴).

Fabricius, Johann Jeremias (B1245):

24.3.1656 Oberwiddersheim - † 19.10.1733 Göllheim, S. d. Pfr. Johann Georg +Fabricius (von Gießen, 1636/63 Pfr. Oberwiddersheim, † 29.3.1663 ebd. ³²⁹⁵) ³²⁹⁶..

1675 imm. Gießen, begleitet die Söhne reicher Kaufleute auf die Universität Uppsala, 89/95 (6 J.) Feldprediger bei einem holländ. Regt. d. Herzogs Joh. Karl von Birkenfeld; 9.2. 1695/1714 luth. Insp. Kirchheimbolanden, 28.7.14/33 Insp. Göllheim (†) ³²⁹⁷.

∞ 26. 5. 1698 Kirchheimbolanden ³²⁹⁸ m. Anna Barbara +Müller, († beerd. 25. 3.1727 Göllheim), T. d. Dr. jur. u. Prof. in Gießen Martin +Müller ³²⁹⁹. Vater des Pfarradjunkten Johann Jeremias Fabricius (B1247) ³³⁰⁰.

³²⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 109 Nr. 1239; Eid, Ludwig: Der Hof- u. Staatsdienst im ehemaligen Herzogtums Pfalz-Zweibrücken; in Mitt. d. Hist. Vereins d. Pfalz, Band 21, 1897, S. 51.

³²⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 109 Nr. 1239.

³²⁸³ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 224.

³²⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 108 Nr. 1239.

³²⁸⁵ ref. KB Kusel 2, n.p., Bild 363; Biundo: Pfarrerbuch, S. 109 Nr. 1241 nennt '† 5.9.1597'.

³²⁸⁶ ref. KB Kusel 2, n.p., Bild 294; Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 2023 kennt weder ihren Familiennamen noch ihre Abstammung.

³²⁸⁷ ref. KB Kusel 2, n.p., Bild 293.

³²⁸⁸ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 512; Biundo: Pfarrerbuch, S. 109 Nr. 1246.

³²⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 109 Nr. 1246.

³²⁹⁰ luth. KB Heuchelheim 1, n.p., Bild 10.

³²⁹¹ eigenhändiger Eintrag v. Pfr. Bönner im luth. KB Heuchelheim 1, n.p., Bild 7.

³²⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 108 Anm. B1227; Biundo: Pfarrerbuch, S. 43 Nr. 485 kennt ihre Abstammung nicht.

³²⁹³ luth. KB Heuchelheim bei Frankenthal 1, n.p., Bl. 87.

³²⁹⁴ luth. KB Germersheim 4, S. 42, Bild 26.

³²⁹⁵ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, 332.

³²⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 109 Nr. 1245.

³²⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 109 Nr. 1245.

³²⁹⁸ luth. KB Kirchheimbolanden 1, n.p., Bild 37; Biundo: Pfarrerbuch, S. 109 Nr. 1245.

³²⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 109 Nr. 1245.

³³⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 109 Nr. 1247.

Pfr. Fabricius schreibt am Beginn des von ihm 1730 angefangenen luth. KG Göllheim: „... von mir Johanne Jeremia Fabricio, Wetter: Hasso, p.t. Pfarrern der Gemeinde Göllheim, u. für mit eingepfarrten Münster-Dreysen, u. der beyden Hochgräfl. Nassau Saarbrkn Weilburgl. Aemter Kirchheim u. Stauf unwürdigen Inspectore von ao. 1695. an“ 3301.

Fabricius, Johann Jeremias (B1247):

16.8.1700 Kirchheimbolanden³³⁰² - † 15.6.1729 Allendorf/ OT von Merenberg, Lk Limburg-Weilburg (auf Kur bei seinem Schwiegervater Weitershausen, dem Pfr. in Allendorf Johann Friedrich+ Weitershausen³³⁰³); S. d. Pfr. in Kirchheimbolanden, Johann Jeremias (B1245) Fabricius u. Anna Barbara Müller³³⁰⁴.

1724 luth. Adjunkt seines Vaters in Göllheim³³⁰⁵.

∞ 16.10.1725 Allendorf (Merenberger Amt, OT von Merenberg, Lk Limburg-Weilburg) m. Katharina Maria +Weitershausen (T. d. Pfr. in Allendorf Johann Friedrich +Weitershausen; sie ∞ II 19.9.1730 mit Pfr. Johann Georg Gerst (B1566)³³⁰⁶.

Fabricius, Johann Peter (B1248): +

21.2.1756 Goddelau - † 3.3.1840 Kleinfischlingen; S. d. Pfr. Heinrich Andreas August Fabricius (1745/61 Pfr. in Goddelau³³⁰⁷) u. (∞ 1750) Maria Margarethe Sartorius³³⁰⁸.

1769/74 Gymn. Waisenhaus Halle, 1774 Stud. Halle. 1775/77 Stud. Gießen; Ex. Darmstadt; 15.8.1783/86 luth. Freiprediger u. Lat. Lehrer Pirmasens; 2.7.1787/1807 Pfr. Pirmasens I, 1807/20 Pfr. Trippstadt, 1820/40 Kleinfischlingen (†)³³⁰⁹.

∞ I 7.8.1787 Zweibrücken m. Wilhelmine Elisabeth Gervinus († 15.6.1789 Pirmasens, alt 22 J 8 M 6 T; T. d. Regierungsadvokaten Gervinus)³³¹⁰.

∞ II Friederike Gaupp³³¹¹. Vater v. Pfr. Philipp Justus Fabricius (B1249).

Fasel, Johann Ludwig (B1258): +

um 1720 Mittelschefflenz³³¹² - † ++++; S. d. Pfr. Johann Ludwig Fasel³³¹³ u. Anna Margaretha Crugott³³¹⁴. Bruder v. Catharina Sybilla Fasel (geb. 30.6.1715 Mittelschefflenz)³³¹⁵, Johann Peter Fasel (~ 2.1.1717 Mittelschefflenz)³³¹⁶, Johann Valentin Fasel (~ 19.4.1719 Mittelschefflenz)³³¹⁷, Katharina Margarethe Judith Fasel (~ 5.3.1721 Mittelschefflenz³³¹⁸; ∞ Pfr. Johannes Blasius [B0411]³³¹⁹), Johann Wilhelm Fasel (~ 26.7.1722 Mittelschefflenz)³³²⁰, Ludwig Adolph Fasel (~ 18.10.1723 Mittelschefflenz)³³²¹,

9.11.1741 imm Heidelberg (als „Euchelheimensis“ [Großeicholzheim]); 1750/52 ref. Hilfsprediger Neunkirchen; 1752/58 Pfr. Simmern I; 14.10.1758/(71) Inspektor Kaiserslautern I; 1762 Kirchenrat³³²².

∞ 18.5.1751 Kaiserslautern mit Ludovica Elisabeth Rettig (T. d. Stifftschaffners in Kaiserslautern Nikolaus Rettig); Vater v. Katharina Margarethe Judith Fasel (∞ Pfr. Johannes Blasius [B0411]), NN. Fasel (∞ Pfr. Johann Georg Reimold; Mutter v. Pfr. Dr. Johann Karl

³³⁰¹ luth. KB Göllheim 1b [K2], Bl. 3.

³³⁰² luth. KB Kirchheimbolanden 1, n.p., Bild 21.

³³⁰³ err. aus luth. KB Göllheim 1b/K2 Bl.7, Taufeintrag der Christina Elisabeth Gerst vom 10.7.1731.

³³⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 109 Nr. 1247.

³³⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 109 Nr. 1247.

³³⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 109 Nr. 1247 iVm. S. 136 Nr. 1566.

³³⁰⁷ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, 142.

³³⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 109 Nr. 1248.

³³⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 109 Nr. 1248.

³³¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 109 Nr. 1248.

³³¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 109 Nr. 1248.

³³¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 110 Nr. 1258; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 154; Anm.: ein Taufeintrag konnte in ev. KB Mittelschefflenz nicht gefunden werden.

³³¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 110 Nr. 1258; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 154.

³³¹⁴ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe; ev. KB Mittelschefflenz 1650-1789, n.p., Bild 29.

³³¹⁵ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe; ev. KB Mittelschefflenz 1650-1789, n.p., Bild 29.

³³¹⁶ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe; ev. KB Mittelschefflenz 1650-1789, n.p., Bild 30.

³³¹⁷ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe; ev. KB Mittelschefflenz 1650-1789, n.p., Bild 31 u. Bild 32 (Anm.: Seite doppelt).

³³¹⁸ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe; ev. KB Mittelschefflenz 1650-1789, n.p., Bild 33.

³³¹⁹ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 110 Nr. 1258 und S. 37 Nr. 411 nennt sie unrichtig als T. v. Nr. 1258; tatsächlich ist jedoch die T. v. Pfr. in Mittelschefflenz Johann Ludwig Fasel sen. und Schwester v. B1258.

³³²⁰ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe; ev. KB Mittelschefflenz 1650-1789, n.p., Bild 34.

³³²¹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe; ev. KB Mittelschefflenz 1650-1789, n.p., Bild 35.

³³²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 110 Nr. 1258; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 128.

David Paul Reimold [4237])³³²³, Ludovica Carolina Fasel (geb. 6.1.1764 Kaiserslautern, ~ 8.1.1764 ebd.)³³²⁴ und Christian Jacob Fasel (~ 3.10.1765 Kaiserslautern)³³²⁵.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Nr. 1128: Beschwerden und vorläufige Suspendierung des Inspektors Johann Ludwig Fasel; auch: Aufforderung an den Inspektor zum Verbot des Tanzens; Kürzung der Besoldung; Vertretung durch den Otterberger wallonischen Pfarrer Jakob Hertzogenrath (2138); Verzögerung der Weitergabe von Verordnungen, 1761-1775

- ZASP Best. 043 Nr. 1005: Gesuch des Inspektors Johann Ludwig Fasel um eine Schulbesoldung für Dittweiler, 1766.

- ZASP Best. 044 Altenkirchen Nr. 0036: Klage des Pfarrers Friedrich Euler (1193) über den Inspektor Johann Ludwig Fasel und Stellungnahme des Inspektors, 1763-1767

Feccius (Feck), Oswald (B1267): +@ @

aus Leipzig; bis 1649 Feldprediger d. Penzischen Regiments; 1650/55 luth. Pfr. in Bingenheim/Hessen; 1655/57 Pfr. u. Hofprediger in Kleinbockenheim; 1658 Feldprediger beim Regiment d. Erbgrafen Ludwig Eberhard von Leiningen-Rixingen; eine Zeitlang auch Hofprediger bei diesem im Felde; 1659/noch 1677 luth. Pfr. in Quirnheim-Ebertsheim³³²⁶.

∞ I m. Anna Katharina +Kupferschmied³³²⁷ († 4.6.1658 Grünstadt im Wochenbett)³³²⁸; Vater d. Maria Elisabeth +Feccius († 20.7.1655 Kleinbockenheim)³³²⁹, Johann Friedrich +Feccius (~ 10.2.1655 Großbockheim³³³⁰ - † 24.05.1735 in Holzheim (Kreis Gießen), Schultheiß in Holzheim³³³¹).

∞ II 11.9.1660 Grünstadt m. Anna Rosine +Reuß († beerd. 25.6.1663 Grünstadt; T. d. Präzeptors in Speyer Andreas +Reuß) 3332.

Fehl, Valentin Andreas (B1269): +@ @

geb. 2.5.1870 Fernay (Dep. De l'Ain); S. d. spät. Konsistorial-Sekretärs u. Registrators Johann Adam +Fehl (19.5.1834 Dürkheim - † 30.11.1892 Magdeburg) u. der NN.³³³³.

Aufnahmejahr 1892; Vorb. Lehrer +Rechtenbach, 1895 Verwalter +Trippstadt, 1895/96 +Speyer, 1896 Vikar +Haßloch, 16.10.1896 Vikar Ludwigshafen; 1899/04 Studium (Philosophie) Berlin; 1.5.1904 ref. Pfr. +Erlangen, dann Kons.-Rat +Magdeburg³³³⁴.

∞ 20.6.1908 m. Charlotte Karoline +Alexander (T. v. Pfr. Karl Alexander [B0050] u. Friederike Stein) 3335.

Feldmann, Friedrich (Fritz Heinrich) (B1275):

† 28.1.2019 Obrigheim, alt 85 J. 3336

++weiter++

Ferckel, Karl Martin (B1285): +

++weiter++

Literatur:

Ferckel, Martin: Gepredigte Taufe: eine homiletische Untersuchung zur Taufpredigt bei Luther / Martin Ferckel. - Mainz, 1968. - II, 263 S.

Fett, Anna Maria:

† 31.5.2015 Neustadt, alt 80 J. 3337

³³²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 365 Anm. zu Nr. 4237.

³³²⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Nachträge Buchstabe A-M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 95 Nr. 1258.

³³²⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Nachträge Buchstabe A-M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 95 Nr. 1258; ref. KB Kaiserslautern, Bd. 2. Mitteilung Eugen Reis an Pfr. Kuby.

³³²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 111 Nr. 1267; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 303.

³³²⁷ luth. KB Großbockenheim 4, n.p.,Taufeintrag vom 10.2.1655; bzw. unrichtig 'Kupfermann' [Biundo: Pfarrerbuch, S. 111 Nr. 1267.

³³²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 111 Nr. 1267.

³³²⁹ luth. KB Großbockenheim 4, n.p., Bild. 238.

³³³⁰ luth. KB Großbockenheim 4, n.p.,Taufeintrag vom 10.2.1655.

³³³¹ email von Herrn Alfred Görlach an den Autor v. 12.11.2016.

³³³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 111 Nr. 1267; Neue Leininger Bl. 1931, S. 69.

³³³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 111 Nr.1269.

³³³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 111 Nr.1269.

³³³⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe A; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1974, S. 80 Nr. 50.

³³³⁶ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 2/2018, S. 47.

³³³⁷ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 6/2015, S. 101.

weder bei Biundo noch im Neuen Pfälzer Pfarrerbuch benannt ++klären++, i.R. 1995 (Photo d. Verabschiedung in: ZASP Best. 150.089 [Nachlaß Maus], Nr. 134).

Fett, Georg Daniel (B1292): +@@

aus der Wetterau - † 21.9.1691 Kindenheim ³³³⁸.

2.9.1664 imm. Marburg („Wetteranus“) ³³³⁹; 1669/77 luth. Diakon Grünstadt; 1677/91 Pfr. Kindenheim (†) ³³⁴⁰.

∞ I 4.5.1669 Grünstadt mit Elisabeth Katharina +Hammer († 13.6.1687 Kindenheim ³³⁴¹; T. v. Pfr. Heinrich Hammer [B1878]) ³³⁴². Vater von Johanna Margarethe +Fett (geb. Osterabend 1680 [= 20.4.1680], ~ Sonntag Quasimodogeniti 1680 [= 28.4.1680] Kindenheim) ³³⁴³, Johann Caspar +Fett (~ 11. Sonntag nach Trinitatis 1683 [= 1.9.1680] Kindenheim) ³³⁴⁴ und Johann Georg +Fett (~ 15.5.1686 Kindenheim) ³³⁴⁵.

∞ II Helene NN. ³³⁴⁶.

Feucht, Siegfried (B1293, N0152): +

14.8.1916 Potsdam ³³⁴⁷ - † 15.2.2007 Neu-Isenburg ³³⁴⁸; S. d. Werkobermeisters Wilhelm Christian Feucht (geb. 25.10.1885 Heimerdingen/Wthg.) u. Johanna Berta Elise +Gotthardt (geb. 25.12.1892 Leipzig) ³³⁴⁹.

1938/39 Stud. u. 1646/48 Bethel, Göttingen und Heidelberg; 1939/45 Militär- u. Kriegsdienst; 1948 Ex.; AJ 1944; 1.10.1948/52 Vikar Ludwigshafen; 16.4.1952/60 Pfr. Spesbach; 16.11.1960 Ludwigshafen-Edigheim ³³⁵⁰ u. Gehörlosen-Seelsorge in Ludwigshafen; 31.7.1980 i.R. ³³⁵¹.

∞ I 23.12.1941 Kaiserslautern m. Gertrud +Rouve (geb. 26.2.1914 Kaiserslautern ³³⁵² - † 2.4.1973 Bad Mergentheim ³³⁵³; T. d. Betriebsleiters Gustav Adolf +Rouve (geb. 16.10.1884 Markirch [E]) u. Karoline +Zutter (geb. 16.7.1888 Kaiserslautern) ³³⁵⁴.

∞ II 28.12.1974 Kandel m. Dr. Anneliese +Löhr verw. Sturm (Oberstudienrätin; geb. 10.6.1919 Neustadt/Aisch; T.d. Akademiedirektors Otto +Löhr [geb. 30.11.1890] u. Hanna +Sanwald [geb. 24.10.1894 Kaiserslautern]) ³³⁵⁵.

Photo:

- Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 43

Feuerbach, Johannes (B1294): +

14.7.1672 Reichelsheim/Wetterau - † 6.1.1742 Niederkirchen; S. v. Nikolaus Feuerbach ³³⁵⁶.

1689 Stud. Gießen, 1692/94 lutherischer Diakon u. Schulmeister Partenheim ³³⁵⁷, 1694/1703 Pfr. Ebertsheim ³³⁵⁸, 1703/42 Niederkirchen bei Kaiserslautern; er erleidet am 6.1.1742 einen Schlaganfall auf der Kanzel u. stirbt ³³⁵⁹.

∞ m. Marie Angelika Böhmer (1670 err. -19.1.1746 im Alter von fast 77 Jahren, beerd. 21.1.1746 Heimkirchen; T. v. Pfr. Johannes

³³³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 113 Nr. 1292; LA Speyer Best. F6 Nr. 123, luth. KB Kindenheim 1659-1750, S. 191, Bild 100.

³³³⁹ Catalogi Studiosum Marpurgensium 1653-1681, S. 63

³³⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 113 Nr. 1292.

³³⁴¹ LA Speyer Best. F6 Nr. 123, luth. KB Kindenheim 1659-1750, S. 187, Bild 98.

³³⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 113 Nr. 1292.

³³⁴³ LA Speyer Best. F6 Nr. 123, luth. KB Kindenheim 1659-1750, S. 49, Bild 30, Geburtseintrag vom Osterabend 1680.

³³⁴⁴ LA Speyer Best. F6 Nr. 123, luth. KB Kindenheim 1659-1750, S. 54, Bild 33, Taufeintrag vom 11. Sonntag nach Trin. 1683.

³³⁴⁵ LA Speyer Best. F6 Nr. 123, luth. KB Kindenheim 1659-1750, S. 57, Bild 34, Taufeintrag v. 15.5.1686.

³³⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 113 Nr. 1292.

³³⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 113 Nr. 1293.

³³⁴⁸ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 2/2007, S. 89.

³³⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 113 Nr. 1293.

³³⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 113 Nr. 1293.

³³⁵¹ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 43 Nr. 152.

³³⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 113 Nr. 1293.

³³⁵³ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 43 Nr. 152.

³³⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 113 Nr. 1293.

³³⁵⁵ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 43 Nr. 152.

³³⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 113 Nr. 1294.

³³⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 113 Nr. 1294; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 513.

³³⁵⁸ luth KB Ebertsheim 1, Taufeintrag des Johann Ludwig Bernhard Feuerbach v. 6.4.1703; Biundo: Pfarrerbuch, S. 113 Nr. 1294 nennt dagegen 1702.

³³⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 113 Nr. 1294.

Böhmer [B0473]³³⁶⁰; Vater v. Anna Barbara Feuerbach (~ 2.9.1698 Ebertsheim)³³⁶¹, Anna Elisabeth Feuerbach (~ 16.5.1700 Ebertsheim)³³⁶² - † 26.4.1754 St. Alban; ∞ 18.2.1716 in Marienthal mit Pfr. Georg Wilhelm Lauckhard [B3045]), Johannes Feuerbach (~ 10.5.1702 Ebertsheim)³³⁶³, Johann Ludwig Bernhard Feuerbach (~ 6.4.1703 Ebertsheim)³³⁶⁴, Marie Esther Feuerbach (∞ Pfr. Johann Wendelin Schneider [B4825])³³⁶⁵, Katharina Salome Feuerbach (~ 25.5.1704 Niederkirchen b. Kaiserslautern)³³⁶⁶, ∞ Pfr. Johann Karl Jungk [B2499]), Johann Heinrich Feuerbach (~ 1706 Niederkirchen b. Kaiserslautern)³³⁶⁷, Anna Catharina Feuerbach (~ 19.8.1708 Niederkirchen b. Kaiserslautern)³³⁶⁸.

Johannes Feuerbach ist im Januar 1709 in Rathskirchen als stellvertretender Pate bei der Taufe der Maria Angelica Laukhard (Tochter des Pfr. Johann Eberhard Laukhard [B3044]) 3369.

Fickeisen, Christian Adam (B1302); +@@@

~ 17.10.1698 Gimmeldingen 3370 - † 20.11.1728 Neuburg, alt 29 J. 5 M.; S. v. Pfr. Johann Heinrich Fickeisen (B1301) u. Anna Marie Bickes³³⁷¹.

1709-1713 Schule Neustadt, 10.5.1718 imm., 1722 stud. theol Heidelberg; 1727-1728 ref. Pfr. in +Neuburg (†)³³⁷².

∞ 13.7.1728 Bellheim³³⁷³ mit Marie Barbara +Hanns³³⁷⁴ (T. d. kurpfälz. Förster in Bellheim, Johann Valentin +Hanns³³⁷⁵; sie ∞ II 13.6.1730 Bellheim mit Joh. Ludwig +Baumann³³⁷⁶).

Fickeisen, Friedrich Burkhard (B1308);

1736 Altdorf - † 1805 Gimmeldingen (err.); S. v. Pfr. Johann Ludwig Fickeisen (B1303) und Katharina Elisabeth NN.³³⁷⁷.

7.5.1754 imm. Heidelberg; 1763/69 ref. Pfr. Altdorf; 1769/1805 Gimmeldingen (†)³³⁷⁸.

∞ I 9.11.1762 Haardt mit Anna Margaretha³³⁷⁹ +Lingenfelder³³⁸⁰ (28.7.1739 +Haardt, ~ 2.8.1739 ebd.³³⁸¹ - † 18.5.1770 Gimmeldingen³³⁸²; T. d. Kiefermeister Georg Henrich +Lingenfelder u. Anna Elisabeth NN.³³⁸³)³³⁸⁴; aus der Ehe stammt Pfr. Georg Heinrich Fickeisen (B1309) (10.10.1766 Haardt - † 1.12.1825 Walsheim bei Landau) u. Catharina Elisabeth +Fickeisen (um 1761 - † 10.12.1851 Gimmeldingen; ∞ 12.12.1799 Haardt m. Nicolaus +Zinckgräff)³³⁸⁵.

∞ II 29.4.1776 mit Katharina Philippina +Abel (8.12.1736 Herborn - † 30.9.1820 Gimmeldingen, alt 83 J.) 3386; Vater v. Anna Gertraud +Fickeisen (15.7.1777 Gimmeldingen 3387 - † 28.7.1841 Gimmeldingen 3388; ∞ mit Pfr. Karl Heinrich Wolf [B6025]) 3389, Augustus Christian +Fickeisen (29.4.1776 Gimmeldingen - † 23 Mai 1776 ebd.), Susanne Elisabeth +Fickeisen (17.5.1779 Gimmeldingen

3360 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 148 Nr. 472; a.A. Biundo: Pfarrerbuch, S. 42 Nr. 471, der als Vater Pfr. Georg Böhmer [471] nennt.

3361 luth. KB Ebertsheim 1, n.p., Bild 8.

3362 luth. KB Ebertsheim 1, n.p., Bild 9.

3363 luth. KB Ebertsheim 1, n.p., Bild 9.

3364 luth. KB Ebertsheim 1, n.p., Bild 10.

3365 Biundo: Pfarrerbuch, S. 113 Nr. 1294; Biundo: Pfarrerbuch, S. 415 Anm. zu Nr. 4825 iVm Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128.

3366 luth. KB Niederkirchen 1, n.p., Bild 10.

3367 luth. KB Niederkirchen 1, n.p., Bild 11, Eintrag teilweise unleserlich.

3368 luth. KB Niederkirchen 1, n.p., Bild 12.

3369 luth KB Rathskirchen 1, Bl. 7, Geburtseintrag vom 17.1.1709.

3370 ref. KB Gimmeldingen 01, Blatt 13, Bild 16; Biundo Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1302 nennt dagegen 'geb. 1699'.

3371 Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1302.

3372 Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1302.

3373 LA Speyer Best. F6, Nr. 11, ref. KB Bellheim 1, Bl. 62 Bild 67, Copulationseintrag v. 13.7.1728.

3374 LA Speyer Best. F6, Nr. 11, ref. KB Bellheim 1, Bl. 62 Bild 67, Copulationseintrag v. 13.7.1728; Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1302 nennt als Familiennamen 'Hanus'.

3375 LA Speyer Best. F6, Nr. 11, ref. KB Bellheim 1, Bl. 62 Bild 67, Copulationseintrag v. 13.7.1728; Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1302 nennt als Familiennamen 'Hanus'.

3376 Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Anm. zu Nr. 1302.

3377 Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1308.

3378 Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1308.

3379 Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1308 gibt den Namen fehlerhaft mit 'Maria Margaretha Lingenfelder, aus Rhodt'; der richtige Name lautet dagegen 'Anna Margaretha Lingenfelder' aus Haardt (s. ref. KB Haardt 1, S. 51 Bild 180 Copulationseintrag v. 9.11.1762 u. S. 127 Bild 67 Taufeintrag v. 2.8.1739).

3380 ref. KB Haardt 1, S. 51 Bild 180 Copulationseintrag v. 9.11.1762.

3381 ref. KB Haardt 1, S. 127 Bild 67 Taufeintrag v. 2.8.1739.

3382 PRFK Gedcom-Datenbank, Abruf 2.2.2020.

3383 ref. KB Haardt 1, S. 127 Bild 67 Taufeintrag v. 2.8.1739.

3384 Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1308.

3385 PRFK Gedcom-Datenbank iVm. Benedom: Ortsfamilienbuch Gimmeldingen.

3386 PRFK Gedcom-Datenbank iVm. Benedom: Ortsfamilienbuch Gimmeldingen.

3387 PRFK Gedcom-Datenbank iVm. Benedom: Ortsfamilienbuch Gimmeldingen.

3388 ev. KB Gimmeldingen 3, n. p., Bild 238, Sterbeeintrag v. 26.7.1841; Biundo: Pfarrerbuch, S. 518 Nr. 5025 nennt dagegen als Sterbedatum 8.9.1820 Gimmeldingen.

3389 Biundo: Pfarrerbuch, S. 518 Nr. 6025.

- † 3.10.1781 ebd.) u. Johann Ludwig +Fickeisen (7.11.1780 Gimmeldingen - † 4.1.1781 ebd.) 3390.

Fickeisen, Georg Heinrich (B1309):

10.10.1766 Haardt - † 1.12.1825 Walsheim bei Landau; S. v. Pfr. Friedrich Burkhard Fickeisen (B1308) u. Anna Marg. Lingenfelder³³⁹¹.

6.11.1784 imm. Heidelberg; 2 J. Stud. Halle; AJ 1794; 15.11.1796/1814 ref. Pfr. Edenkoben II, 1814/25 Walsheim bei Landau (†)³³⁹².

∞ Martha Amalie +Stroh³³⁹³ (geb. 11.6.1786 Walsheim b. Landau³³⁹⁴, bzw. 11.6.1786 Pfeddersheim [eigenhändiger Eintrag]³³⁹⁵; lebte 1855 als Wwe. in Mannheim³³⁹⁶). Vater v. Karl Ferdinand +Fickeisen (~ 19.8.1812 Edenkoben³³⁹⁷; Kaufmann in Gimmeldingen, ∞ 9.10.1836 Speyer m. Charlotte +Becker [geb. 11.9.1815 Speyer, T. v. Kaufmanns in Speyer Georg Friedrich +Becker {† 1.6.1836 Speyer} u. Ernestine Wilhelmine +Deines]³³⁹⁸), Georg Heinrich +Fickeisen (~ 27.3.1817 Walsheim b. Landau)³³⁹⁹, Christina Elisabeth +Fickeisen (~ 19.11.1818 Walsheim b. Landau)³⁴⁰⁰, Julius Carolus +Fickeisen (~ 29.5.1821 Walsheim b. Landau)³⁴⁰¹, Julius Carl +Fickeisen (~ 4.2.1824 Walsheim b. Landau)³⁴⁰² u. Johann Ludwig +Fickeisen (~ 12.8.1825 Walsheim b. Landau)³⁴⁰³; Maler in Neustadt a.d. Hdt; ∞ 26.7.1857 Worms m. Catharine +Lindenstruth (T. v. Johann Philipp +Lindenstruth u. Anna Marie +Hof)³⁴⁰⁴.

Fickeisen, Georg Heinrich (B1310):

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 143 Nr. 0245: Personalangelegenheiten des Pfarrers Georg Heinrich Fickeisen, 1889

- ZASP Best. 044 Nr. 0086: Sterbegeld für die Kinder des Pfarrers a.D. und Kirchenrats Heinrich Fickeisen, 1937

Fickeisen, Johann Elias (B1307): +@@

bzw. 25.6.1719 Nordheim 3405 - † 2.4.1787; S. v. Pfr. Johann Ludwig Fickeisen (B1306) 3406.

Stud. Heidelberg; 1748/66 ref. Pfr. Laumersheim; 1766/87 Neuhausen b. Worms (†) 3407. Wegen Scheidung seiner 1. Ehe und der Wiederverheiratung mit Philippina Marfilius, die ein voreheliches Kind hatte, wurde Pfr. Johann Elias Fickeisen von der Gemeinde Rheindürkheim abgelehnt 3408.

∞ I NN.; Ehe wurde geschieden³⁴⁰⁹; Vater v. Magdalena +Fickeisen (∞ 30.8.1773 Laumersheim m. Johann Georg +Schuppius, S. v. Christoph +Schuppius aus Neuhausen)³⁴¹⁰.

∞ II 8.2.1765 Weisenheim am Sand m. Philippina +Marfilius (diese brachte ein voreheliches Kind in die Ehe) 3411.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 044 Nr. 055: Kostenaufstellung über den Prozess des Pfarramts Laumersheim gegen Pfarrer Johann Elias Fickeisen, ca. 1765

³³⁹⁰ PRFK Gedcom-Datenbank iVm. Benedom: Ortsfamilienbuch Gimmeldingen.

³³⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1309.

³³⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1309.

³³⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1309.

³³⁹⁴ Stadtarchiv Mannheim, Familienbögen 1760-1900, Fester – Filian, Bild 401.

³³⁹⁵ Stadtarchiv Mannheim, Familienbögen 1760-1900, Fester – Filian, Bild 403.

³³⁹⁶ Stadtarchiv Mannheim, Familienbögen 1760-1900, Fester – Filian, Bild 401.

³³⁹⁷ ref. KB Edenkoben 6, n.p., Bild 172.

³³⁹⁸ Stadtarchiv Speyer, Zivilstandsregister, Heiratsregister 1836-1838, Blatt 36, Bild 75.

³³⁹⁹ ref. KB Walsheim bei Landau 8, n.p., Bild 8.

³⁴⁰⁰ ref. KB Walsheim bei Landau 8, n.p., Bild 10.

³⁴⁰¹ ref. KB Walsheim bei Landau 8, n.p., Bild 15.

³⁴⁰² ref. KB Walsheim bei Landau 8, n.p., Bild 19.

³⁴⁰³ ref. KB Walsheim bei Landau 8, n.p., Bild 21.

³⁴⁰⁴ Stadt Worms, Zivilstandsregister 1798-1875, Blatt 24, Bild 49, Nr. 139.

³⁴⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1307.

³⁴⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1307.

³⁴⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1307; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 218.

³⁴⁰⁸ Kuby: Nachtr.. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 80 Nr. 1307.

³⁴⁰⁹ Kuby: Nachtr.. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 80 Nr. 1307.

³⁴¹⁰ LA Speyer Best. F6 Nr. 166, ref. KB Laumersheim 1759-1798, n.p., Bild 77.

³⁴¹¹ ref. KB Weisenheim am Sand 1, S. 148, Bild 80; Kuby: Nachtr.. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 80 Nr. 1307..

Fickeisen, Johann Friedrich (B1300); +@@

~ 27.4.1662 Neustadt a.d. Hdt.³⁴¹²; S. v. Pfr. Johann Peter Fickeisen (B1298) u. Anna Margarethe Brettel 3413.

Stud. Heidelberg; 1693/99 ref. Pfr. + Altdorf u. +Duttweiler; 1699 reduziert; 1699-1728 Altdorf u. +Böbingen 3414.

∞ Marie Katharina NN. 3415; Vater v. Pfr. Johann Ludwig Fickeisen (B1303), Pfr. Johann Peter Fickeisen (B1304), Franziskus Constanz +Fickeisen (~ 18.1.1700 Neustadt a.d. Hdt. 3416) 3417. u. Maria Katharina +Fickeisen (∞ Pfr. Johann Peter Hermanni [2112]) 3418.

Fickeisen, Johann Heinrich (B1301): +@@

~ 23.8.1665 Neustadt³⁴¹⁹; S. v. Pfr. Johann Peter Fickeisen (B1298) u. Anna Margarethe Brettel³⁴²⁰.

Stud. Heidelberg; am 21.4.1689 als cand. theol. Pate in Neustadt a.d. Hdt.³⁴²¹; 1689-1723 reformierter Pfr. Gimmeldingen³⁴²².

∞ 15.6.1695 Neustadt a.d. Hdt. m. Anna Marie +Bickes (T. d. Bäckermeisters in Neustadt a.d. Hdt. Johann Philipp +Bickes); Vater v. Maria Elisabetha +Fickeisen (~ 23.4.1696 Gimmeldingen)³⁴²³, Pfr. Christian Adam Fickeisen (B1302) (~ 17.10.1698 Gimmeldingen³⁴²⁴), Johann Reinhard +Fickeisen (~ 24.8.1701 Gimmeldingen³⁴²⁵; 1716 Schüler am Casimiranum Neustadt 3426), Johann Heinrich +Fickeisen (~ 2.4.1705 Gimmeldingen³⁴²⁷; 1716 Schüler am Casimiranum Neustadt 3428) u. Maria Catharina +Fickeisen (~ 26.4.1708 Gimmeldingen) 3429

Fickeisen, Johann Peter (B1298):

geb. Bipontinus, - † beerd. 2.4.1690 Neustadt a.d. Hdt; S. v. Pfr. Nikolaus Fickeisen (B1297) u. Margarethe Hilsbach³⁴³⁰.

Stud. Zürich, 1649/51 ref. Diakon (Verw.) Eppingen, 51/83 Diakon Neustadt a. d. Hdt., ? 7. 83/90 Insp. Neustadt a. d. Hdt.³⁴³¹.

∞ 8.4.1651 Neustadt a.d. Hdt. 3432 m. Maria Katharina Brettel (geb. 1622 3433 - † 16.2. 1698 Neustadt a. d. Hdt., alt 76 J. 3434; T. v. Pfr. Georg Dietrich Brettel [B0593] 3435)³⁴³⁶. Vater v. Pfr. Philipp Peter Fickeisen (B1299) (~ 27.1.1652 Neustadt a.d. Hdt.), Christian +Fickeisen (geb. 3.5.1653 Neustadt a.d. Hdt. - † 7.7.1701 als Rektor zu Kreuznach³⁴³⁷), Pfr. Johann Friedrich Fickeisen (B1300) (~ 27.4.1662 Neustadt a.d. Hdt), Pfr. Johann Heinrich Fickeisen (B1301) (~ 23.8.1665 Neustadt a.d. Hdt.), Marie Kunigunde +Fickeisen (∞ 30.4.1679 Neustadt a.d. Hdt. m Philipp Lorenz +Römmich [- ~ 15.3.1654 Neustadt a.d. Hdt, S. d. Bürgermeisters in Neustadt Gg. Lorenz +Römmich u. und Anna Clara +Haas; Amtsschreiber in Neustadt a. d. Hdt.]), Anna Margarethe +Fickeisen (∞ 23.10.1680 Neustadt a.d. Hdt. Joh. Reinhard +Zinckgräff, Vogt zu Friedelsheim³⁴³⁸), Anna Magdalene +Fickeisen († 30.1.1730 Annweiler, alt 83 J.; ∞ 28.4.1693 Annweiler m. Hans David Cofin [+Goffing], Witwer [23.5.1641 Annweiler - † 4.12.1716 ebd., S. d. Bürgermeisters Joh. +Cofin {† 12.11.1659 Annweiler, alt 79 J.}] u. Elisabeth +Pasquay [aus Lambrecht])³⁴³⁹ u. Anna Elisabeth +Fickeisen (geb. 17.11.1670 Neustadt

³⁴¹² ref. KB Neustadt/Weinstr. 01, S. 235, Bild 122; Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1300.

³⁴¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1300.

³⁴¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1300.

³⁴¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1300.

³⁴¹⁶ ref. KB Neustadt 2, S. 561 Bild 107.

³⁴¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1300.

³⁴¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1300 u. S. 183 Nr. 2112.

³⁴¹⁹ ref. KB Neustadt/Weinstr. 01, S. 251, Bild 133; Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1299.

³⁴²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1301.

³⁴²¹ ref. KB Neustadt/Weinstr. 02, S. 493, Bild 76, Taufeintrag d. Johann Henrich Römich v. 21., 4.1698 (S. d. Amtsschreibers Philipp Lorenz Römich u. Maria Kunigunda NN [Fickeisen; T. v. Pfr. Johann Peter Fickeisen {B1298}]).

³⁴²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1301.

³⁴²³ ref. KB Gimmeldingen 01, Blatt 12, Bild 15.

³⁴²⁴ ref. KB Gimmeldingen 01, Blatt 13, Bild 16;

³⁴²⁵ ref. KB Gimmeldingen 01, Blatt 15, Bild 18; Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1301 nennt dagegen 'geb. 1702'.

³⁴²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1301; Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1302 nennt dagegen 'geb. 1699'.

³⁴²⁷ ref. KB Gimmeldingen 01, Blatt 16, Bild 19; Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1301 nennt dagegen 'geb. 1704'.

³⁴²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1301.

³⁴²⁹ ref. KB Gimmeldingen 01, Blatt 18, Bild 21.

³⁴³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1298, der den Namen der Mutter nicht kennt.

³⁴³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1298.

³⁴³² ref. KB Neustadt/Weinstr. 06, S. 808 Bild 31.

³⁴³³ ref. KB Neustadt; PRFK, Archiv: Familienregister, ref. KB Neustadt, XIV, Schl. 3.0.

³⁴³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1298.

³⁴³⁵ ref. KB Neustadt/Weinstr. 06, S. 808 Bild 31.

³⁴³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1298.

³⁴³⁷ MfrhKG 40, 72; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 11, S. 8; Hess. Chron. 1931, 187; Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1298.

³⁴³⁸ ref. KB Neustadt/Weinstr. 06, S. 861, Bild 58.

³⁴³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1298.

a.d. Hdt, ∞ m. Pfr. Johann Heirich Ohler [B3878])³⁴⁴⁰.

Fickeisen, Nikolaus (B1297): +

2.2.1594 +Ulmet - † 17.11.1673 +Annweiler, alt 79 J. 9 M. 15 T.; S. d. Schmiedes NN. Fickeisen aus Ulmet³⁴⁴¹.

Schule Ulmet, Meisenheim u. Mainz; 29.10.1606 Schule, September 1607 Stipendiat in Hombach, 17.4.1615 imm., 1617 Stipendiat am Casimiranum in Neustadt, 20.2.1617 Magister Heidelberg, 20.7.1620-1624 reformierter Pfr. +Hofen (E); 1624-1628 +Kirkel; 1628-1636 +Nünschweiler; geflüchtet; 1636-1637 in Straßburg; geflüchtet nach Zweibrücken; 1636-1672 ref. Pfr. +Bischweiler (E)³⁴⁴².

∞ mit Anna Dorothea Pfeifer³⁴⁴³; Vater v. Pfr. Franz Fickeisen (1683 Heidelberg - † 7.8.1757 Niederingelheim, alt 74 J.; 1710/20 ref. Pfr. Neckargerach; 1720/25 Sobernheim I; 1725/47 [i.R.] Niederingelheim³⁴⁴⁴; als ältester S. v. Pfr. Fickeisen und als Pate genannt am 4.5.1702³⁴⁴⁵), Pfr. Johann Peter Fickeisen (B1298). Justine Fickeisen (∞ mit dem Glasermeister in Hanau Johann Philipp Rollmann)³⁴⁴⁶ u. Anna Margaretha Fickeisen (∞ 21.2.1652 Bischweiler m. d. Georg Mayer (S. d. † Löwenwirt in Zweibrücken Georg Mayer)³⁴⁴⁷.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. B2 Sachakte 1018 UNr. 01: darin das Siegel des Kirkeler Magisters Nikolaus Fickeisen, 1625

Fickeisen, Philipp Peter (B1299): +@@

27.1.1652 Neustadt - † 1720 Sobernheim; S. v. Pfr. Johann Peter Fickeisen (B1298) u. Anna Margarethe Brettel³⁴⁴⁸. Bruder v. Pfr. Johann Friedrich Fickeisen (B1300).

Schule Neustadt, 26.5.1673 imm. Heidelberg; 1678-1680 ref. Pfr. +Mittelschefflenz, 1680-1694 +Heidelberg, 1694-1715 Pfr. u. Inspektor +Laumersheim-Dirmstein³⁴⁴⁹ u. Obersülzen³⁴⁵⁰; 1715-1720 Pfr. in Sobernheim I (†).

∞ mit Anna Dorothea +Pfeifer 3451; Vater von Pfr. Johann Elias Fickeisen (B1307), Pfr. Franz +Fickeisen (1683 Heidelberg - † 7.8.1757 +Niederingelheim, alt 74 J.; 1710/20 ref. Pfr. Neckargerach; 1720/25 Sobernheim I; 1725/47 [i.R.] Niederingelheim³⁴⁵²; als ältester S. v. Pfr. Fickeisen und als Pate genannt am 4.5.1702³⁴⁵³), Justine +Fickeisen (∞ mit dem Glasermeister in Hanau Johann Philipp + Rollmann)³⁴⁵⁴ u. Philipp Jakob +Fickeisen (1772 imm. theol. Utrecht)³⁴⁵⁵.

Filgus, Georg Adam (B1313): +

aus Münzenberg/Wetterau - † 13.12.1714 Battenberg; S. d. Pfr. Georg Filgus (beerd. 8.5.1684 Münzenberg³⁴⁵⁶)³⁴⁵⁷. Schwager v. Pfr. Hieronymus Theodor Dietzsch (B0960).

30.10.1681/1714 luth. Pfr. Battenberg (†)³⁴⁵⁸.

∞ 1681 Guntersblum mit Anna Agathe Dietzsch (T. v. Pfr. Daniel Dietzsch [B0959])³⁴⁵⁹. Vater v. Johann Georg Filgus (geb. ?.1682 Battenberg)³⁴⁶⁰, Anna Sophia Margretha Filgus (geb. ?.5.1685 Battenberg)³⁴⁶¹, Adam Georg Filgus (19.10.1698 Battenberg, ~ 22.10.1698 ebd.)³⁴⁶².

³⁴⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1298 iVm. S. 333 Anm. Nr. 3878.

³⁴⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, 114 Nr. 1297.

³⁴⁴² Biundo: Pfarrerbuch, 114 Nr. 1297; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 1368.

³⁴⁴³ Anm. die Ehefrau ist zusammen mit Pfr. Philipp Peter Fickeisen am 15.1.1678 als Patin genannt bei Philippine Dorothea Wentz, der Tochter von Pfr. Johann Adam Wenz (5856) (vgl. Gottfried: „Johann Adam Wenz“ 1641-1691; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2002, S. 7).

³⁴⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Anm. zu Nr. 1299; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 160; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 132; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 256.

³⁴⁴⁵ LA Speyer Best. F6 Nr.1026, ref. KB Laumersheim, n.p., Bild 18, Taufeintrag d. Johannes Nöbel v. 10.5.1702.

³⁴⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1299.

³⁴⁴⁷ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744, Bild 93.

³⁴⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1299.

³⁴⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1299; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 160; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 132.

³⁴⁵⁰ Kilian, Rolf: Untertanen-Listen des kurpfälzischen Oberamts Alzey vom Jahr 1698; in: PRFK 1956, S. 13 ff.; 57ff, 77ff.

³⁴⁵¹ Anm. die Ehefrau ist zusammen mit Pfr. Philipp Peter Fickeisen am 15.1.1678 als Patin genannt bei Philippine Dorothea Wentz, der Tochter von Pfr. Johann Adam Wenz (5856) (vgl. Gottfried: „Johann Adam Wenz“ 1641-1691; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2002, S. 7).

³⁴⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Anm. zu Nr. 1299; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 160; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 132; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 256.

³⁴⁵³ LA Speyer Best. F6 Nr.1026, ref. KB Laumersheim, n.p., Bild 18, Taufeintrag d. Johannes Nöbel v. 10.5.1702.

³⁴⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 114 Nr. 1299.

³⁴⁵⁵ Biundo: Nachtr. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 80 Nr. 1299.

³⁴⁵⁶ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 4, 444.

³⁴⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 115 Nr. 1313.

³⁴⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 115 Nr. 1313.

³⁴⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 115 Nr. 1313.

³⁴⁶⁰ luth. KB Battenberg 2, n.p.,Bild 7. Anm.: das KB ist beschädigt, das genaue Datum ist nicht überliefert.

³⁴⁶¹ luth. KB Battenberg 2, n.p.,Bild 10. Anm.: das KB ist beschädigt, das genaue Datum ist nicht überliefert.

³⁴⁶² luth. KB Battenberg 2, n.p.,Bild 15, Geburtseintrag v. 19.10.1698.

Fischer, Christian Melchior (B1328); +

aus Weinburg (E) - † 17.11.1743 Oberrotterbach; S. d. Pfr. Melchior Fischer (B1326) ³⁴⁶³.

1716/23 luth. Adjunkt, 1723/43 luth. Pfr. Freckenfeld ³⁴⁶⁴ u. zugl. Niederrotterbach ³⁴⁶⁵; Okt./Nov. 1743 Oberrotterbach (†) ³⁴⁶⁶.

Fischer wurde wegen Beschimpfung des Venerabile 1736 für 11 Tage lang in Straßburg eingekerkert ³⁴⁶⁷.

∞ I Anna Katharina NN. ³⁴⁶⁸; Vater (aus d. 1. Ehe) v. Anna Elisabetha Fischer (geb. 19.1.1723 Freckenfeld, ~ 23.1.1724 ebd. ³⁴⁶⁹; ∞ 8.8.1741 Freckenfeld mit des Rotgebers Georg Bartholdi [S. d. Pfr. in Weißenburg [E] Johann Georg Bartholdi; Bruder d. Vikars Friedrich Wilhelm Bartholdi {199}] ³⁴⁷⁰), Johann Jakob Fischer (geb. 11.5.1726 Freckenfeld, ~ 15.5.1726 ebd.) ³⁴⁷¹, u. Juliana Charlotta Fischer (geb. 23.7.1729 Freckenfeld, ~ 25.7.1729 ebd.) ³⁴⁷².

∞ II 7.5.1730 Kandel mit Eva Magdalena Todt (30.3.1711 Kandel - † 24.6.1775 ebd.; T. v. Zacharias Todt [2.10.1664 Kandel - † 12.5.1733 ebd.] u. [∞ 14.2.1708 Kandel] Anna Catharina Kremer [~ 14.10.1695 Kandel - † 28.4.1778 Kandel, alt ca. 92 J.] ³⁴⁷³; Vater (aus d. 2. Ehe) v. Anna Catharina Fischer (geb. 25.2.1732 Freckenfeld, ~ 27.2.1732 ebd.) ³⁴⁷⁴, Maria Salome Fischer (geb. 30.6. 1734 Freckenfeld, ~ 2.7.1734 ebd.) ³⁴⁷⁵ u. Anna Catharina Fischer (geb. 26.10.1736 Freckenfeld, ~ 28.10.1736 ebd.) ³⁴⁷⁶.

Fischer, Johann Michael (B1325); +@@@

aus Basel ³⁴⁷⁷ - † 13.4.1693 Siebeldingen, alt 38 J. ³⁴⁷⁸; 1680/88 ref. Pfr. Rott (Elsaß); 1688/93 Siebeldingen (†) ³⁴⁷⁹.

∞ 29.10.1682 Bergzabern m. Maria Elisabetha +Hassfurther (T. v. Pfr. Johann Georg Hassfurther [B1928]) ³⁴⁸⁰ (sie ∞ II 16.10.1693 Siebeldingen m. Matthäus +Paula aus Rappoltsweiler [S. v. Hans +Paula aus Rappoltsweiler] ³⁴⁸¹).

Fischer, Karl August Rudolf (B1332); +

7.1.1863 Erlenbach bei Kandel - † 25.4.1931 Annweiler; S. v. Pfr. Friedrich Christian Fischer (B1330) u. Dorothea Simon ³⁴⁸².

1882/86 Stud. Heidelberg, Erlangen u. Utrecht (imm. 3.10.1885); AJ 1886; 1.12.1887/89 Vikar Mittelbexbach; 16.11.1889 Verw., 16.5.1890/96 Pfr. Lamsborn ³⁴⁸³; 10.9.1896/1916 Winden; 3.6.1916/17 Dörrenbach; 16.5.1917/28 Rinthal; 1917 i.R. ³⁴⁸⁴.

∞ 24.4.1890 Dannstadt ³⁴⁸⁵ m. Elisabeth Koob ³⁴⁸⁶ (29.10.1863 Dannstadt - † 3.4.1944 Annweiler ³⁴⁸⁷; T. d. Lehrers Jacob Koob u. Elisabetha Keck ³⁴⁸⁸); Vater v. Lilli Dorothea Fischer (24.2.1891 Lamsborn - † 25.1.1932 Hornbach; ∞ 21.5.1913 Winden m. Pfr. Karl August Weber [B5754]) ³⁴⁸⁹ u. von zwei weiteren in Lamsborn geborenen Kinder ³⁴⁹⁰.

³⁴⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 116 Nr. 1328.

³⁴⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 116 Nr. 1328.

³⁴⁶⁵ LA Speyer Best. F6 Nr. 63: luth KB Freckenfeld, n.p., Bild 4: eigenhändige Angabe von Pfr. Christian Melchior Fischer bei der Anlage des Kirchenbuchs.

³⁴⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 116 Nr. 1328.

³⁴⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 116 Nr. 1328.

³⁴⁶⁸ LA Speyer Best. F6 Nr. 60: luth KB Freckenfeld, n.p., Bild 34, genannt als „Eheweib“ im Taufeintrag d. Tochter Anna Elisabetha Fischer v. 23.1.1724 u.d. Tochter Juliana Charlotta Fischer v. 25.7.1729.

³⁴⁶⁹ LA Speyer Best. F6 Nr. 60: luth KB Freckenfeld, n.p., Bild 13, Taufeintrag v. 23.1.1724.

³⁴⁷⁰ LA Speyer Best. F6 Nr. 63, +++klären+++ n.p., Bild 10, Copulationseintrag v. 8.8.1741.

³⁴⁷¹ LA Speyer Best. F6 Nr. 60: luth KB Freckenfeld, n.p., Bild 23, Taufeintrag v. 15.5.1726.

³⁴⁷² LA Speyer Best. F6 Nr. 60: luth KB Freckenfeld, n.p., Bild 34, Taufeintrag v. 25.7.1729.

³⁴⁷³ Esser/Keppel: Ortsfamilienbuch Kandel, Bd. II.

³⁴⁷⁴ LA Speyer Best. F6 Nr. 60: luth KB Freckenfeld, n.p., Bild 41, Taufeintrag v. 27.2.1732.

³⁴⁷⁵ LA Speyer Best. F6 Nr. 60: luth KB Freckenfeld, n.p., Bild 49, Taufeintrag v. 2.7.1734.

³⁴⁷⁶ LA Speyer Best. F6 Nr. 60: luth KB Freckenfeld, n.p., Bild 43, Taufeintrag v. 28.10.1736.

³⁴⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 116 Nr.1325; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.1391.

³⁴⁷⁸ LA Speyer, Best. F6 Nr.292, ref. KB Siebeldingen, n.p., Bild 136, Sterbeeintrag v. 13.4.1693.

³⁴⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 116 Nr.1325; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 1391.

³⁴⁸⁰ ref. KB Bad Bergzabern 01, S. 7, Bild 8, Copulationseintrag v. 29.10.1682; Biundo: Pfarrerbuch, S. 116 Nr. 1325 nennt sie 'Anna Elisabeth' und kennt ihren Familiennamen nicht.

³⁴⁸¹ LA Speyer, Best. F6 Nr. 292, ref. KB Siebeldingen, n.p., Bild 115.

³⁴⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 116 Nr. 1332.

³⁴⁸³ Anm.: zu seiner Zeit in Lamsborn s. Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lamsborn von der Union 1818 bis zur Gegenwart; in: Neumann/Bonkhoff: Lamsborn, S. 273

³⁴⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 116 Nr. 1332.

³⁴⁸⁵ ev. KB Dannstadt 8, n.p., Bild 116.

³⁴⁸⁶ ev. KB Dannstadt 8, n.p., Bild 116; Biundo: Pfarrerbuch, S. 116, Nr. 1332 nennt den Familiennamen unrichtig als 'Koch'.

³⁴⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 116 Nr. 1331.

³⁴⁸⁸ ev. KB Dannstadt 8, n.p., Bild 116, Angabe im Heiratseintrag v. 24.4.1890.

³⁴⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 491 Anm. Nr. 5754.

³⁴⁹⁰ Anm.: Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lamsborn von der Union 1818 bis zur Gegenwart; in: Neumann/Bonkhoff: Lamsborn, S. 273; das KB Lamsborn 6, Taufen 1893-1950 kann wg. Datenschutz z.Zt. nicht eingesehen werden.

Fischer, Melchior (B1326): +@@

aus Rappoltsweiler (E) - † 1729 Freckenfeld; 1690/95 luth. Pfr. Weinburg (E, 1695/1723 Freckenfeld ³⁴⁹¹).

Wappen: 2 mit dem Rücken zueinander gekehrte Fische über einem Dreieck (Grabplatte der Ehefrau u. d. Enkelkinder in Freckenfeld) ³⁴⁹².

∞ I Catharina Elisabetha NN. († 1703, alt 40 J.; beerd. in d. Kirche Freckenfeld) ³⁴⁹³. Vater v. Pfr. Christian Melchior Fischer (B1328).

∞ II +++ **brüder** +++

Fleck, Philipp Ludwig (B1344):

~ 3.4.1716 Neustadt a.d. Hdt. ³⁴⁹⁴ - † 1753 ³⁴⁹⁵; S. d. Küfermeisters in Neustadt a.d. Hdt Johann Burkhardt Fleck u. Elisabetha NN.; wohl Bruder v. Pfr. Philipp Jakob Fleck (1343) ³⁴⁹⁶. +++ **brüder** +++

28.5.1736 imm. Heidelberg; 1736/37 Vikar Frankweiler; 1749/52 Pfr. Wörth; 1752/53 Klingenstein (†) ³⁴⁹⁷.

∞ 17.2.1749 Neustadt a.d. Hdt. mit Luise Margarethe Stüber (T. v. Pfr. Johann Wilhelm Stüber [B5333] ³⁴⁹⁸. Vater v. Albertine Regina Fleck (geb. 23.6.1750 Wörth, ~ 25.6.1750 ebd. ³⁴⁹⁹, - † 15.7.1750 ebd. ³⁵⁰⁰), Christina Louisa Fleck († 12.3.1753 Klingenstein, alt 2 J. weniger 2 M.) ³⁵⁰¹, Anna Cornelia Fleck (geb. 22.2.1753 Klingenstein, ~ 26.2.1753 ebd.) ³⁵⁰².

Flegel, Wolfgang Wilhelm (B1352): +@@

19.11.1929 Sulzbach/Saar ³⁵⁰³ - † 28.11.2013 Langwieden, alt 84 J. ³⁵⁰⁴; S. d. kaufm. Angestellten d. Saarbergwerke Friedrich Karl +Flegel (20.3.1896 Püttlingen/Saar – 1.12.1962 Neunkirchen/Saar) u. Klara Hedwig +Kömpe (13.1.1900 Sulzbach/Saar) ³⁵⁰⁵.

Stud. 1952/57 Kirchenhochschule Wuppertal, Mainz u. Bonn; AF 1959; 1959 Predigerseminar; 10.10.1959/65 Verwalter Alsenbrück; 1.4.1964 Pfr. Alsenbrück, 1.7.1965 Pfr. Mittelbrunn ³⁵⁰⁶.

∞ 18.11.1960 Dudweiler/Saar mit Erika Emmy +Jung (geb. 28.10.1932 Sulzbach/Saar; T. d. Reg.-Amtmanns Reinhold +Jung [geb. 5.12.1903 Altenwald/Saar) u. Charlotte +Litz (geb. 22.11.1904 Sulzbach/Saar) ³⁵⁰⁷.

Fleischmann, Ernst Ludwig Jakob (B1349): +

28.3.1841 Sembach - † 29.3.1913 Sembach; S. v. Pfr. Georg Julius Karl Heinrich Fleischmann (B1346) u. Henriette (Jeanette) Ley ³⁵⁰⁸; Enkel v. Pfr. Karl Friedrich Ley (B3128).

1864/68 Stud. Erlangen u. Tübingen; AJ 1868; 1871 Verw. Mittelbrunn, dann Vikar Dennweiler-Frohnbach; 1874/76 Verw. Rüssingen; 14.9.1876/86 Pfr. Spesbach; 3.6.1886/99 Weidenthal; 15.7.1899/13 Erlenbach b. Kaiserslautern ³⁵⁰⁹.

∞ 30.10.1877 Sembach m. Katharina Müller ³⁵¹⁰ (geb. 12.6.1854 Sembach; T. d. Lehrers Philipp Müller u. Magdalena geb. Müller ³⁵¹¹).

³⁴⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 116 Nr. 1326; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 1391.

³⁴⁹² Kuby: Nachtr. z. d. Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 113 Nr. 1326.

³⁴⁹³ Kuby: Nachtr. z. d. Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 113 Nr. 1326.

³⁴⁹⁴ ref. KB Neustadt 03, n.p., Bild 31.

³⁴⁹⁵ Anm.: im ref. KB Klingenstein befindet sich kein Sterbeeintrag; das Todesjahr u. der Sterbeort sind genannt bei Taufeintrag v. 3.4.1716 im ref. KB Neustadt 03, n.p., Bild 31.

³⁴⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 117 Nr. 1344.

³⁴⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 117 Nr. 1344.

³⁴⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 117 Nr. 1344.

³⁴⁹⁹ ref. KB Wörth 1, S. 24, Bild 11.

³⁵⁰⁰ ref. KB Wörth 1, S. 578, Bild 166.

³⁵⁰¹ LA Speyer Best. F6 Nr.147 ref. KB Klingenstein, S. 185, Bild 192, Sterbeeintrag v. 12.3.1753.

³⁵⁰² LA Speyer Best. F6 Nr.147 ref. KB Klingenstein, n.p., Bild 104, Geburtseintrag v. 22.2.1753.

³⁵⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 118 Nr. 1352.

³⁵⁰⁴ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 11/2013, S. 168.

³⁵⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 118 Nr. 1352.

³⁵⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 118 Nr. 1352.

³⁵⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 118 Nr. 1352.

³⁵⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 118 Nr. 1349.

³⁵⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 118 Nr. 1349.

³⁵¹⁰ ev. KB Sembach 12, n.p., Bild 33 Heiratseintrag v. 30.10.1877; Biundo: Pfarrerbuch, S. 118 Nr. 1349 kennt weder Eheschließungsort noch -datum..

³⁵¹¹ ev. KB Sembach 14, n.p., Bild 120.

Vater v. Johanna Helene Fleischmann (geb. 22.5.1879 Spesbach, ~ 15.6.1879 ebd.)³⁵¹²

Fleischmann, Georg Julius Karl Heinrich (B1346): +@@

20.11.1799 Mannheim - † 26.11.1873 Marnheim; Sohn von Pfr. Johann Lorenz Fleischmann (B1345) u. (I. Ehe) Katharina Elisabeth Gerheim³⁵¹³; Bruder von Pfr. Valentin Simon Fleischmann (B1347) u. Dr. med. Julius Karl Fleischmann.

Stud. 1823/28 Marburg u. Erlangen; AJ 1829; 27.5.1835/41 Pfr. in Sembach, 19.3.1841/58 Mauchenheim, 25.8.1858/73 Marnheim³⁵¹⁴.

∞ m. Henriette (Jeanette) +Ley aus Ungstein (T. v. Pfr. Karl Friedrich Ley [B3128] u. Charlotte Elisabeth Engel)³⁵¹⁵. Vater d. Auguste Amalie +Fleischmann (∞ mit Pfr. Immanuel Theodor Moritz Erwin Butters [B0695])³⁵¹⁶, Pfr. Otto Karl Heinrich Ludwig Fleischmann (B1348) u. Pfr. Ernst Ludwig Jakob Fleischmann (B1349).

Fleischmann, Johann Lorenz (B1345): +

12.12.1770 Bissersheim - † 1.6.1850 Rockenhausen; S. d. Schulmeisters Johann Heinrich +Fleischmann u. Marie Salome Reis³⁵¹⁷.

7 ½ J. Gymn. Grünstadt, 1791-93 Stud. Halle; 30.10.1793 Ex. Grünstadt; AJ 1793; 1.10.1793/96 luth. Vikar in Bechtheim unter Pfr. Heres (B2093); 1796-98 Vikar Grünstadt, 1798/99 Vikar Mannheim; 1799/1803 luth. Pfr. Lambsheim, 1803/11 Pfr. Altleiningen, 7.2.1811/1825 Pfr. Kindenheim, 24.2.1825/49 Pfr. Rockenhausen³⁵¹⁸.

∞ I Katharina Elisabeth Gerheim († 10.12.1826 Rockenhausen); Vater des Arztes Dr. Julius Karl Fleischmann (geb. 1808 Altleiningen; imm. Heidelberg als stud. med. 13.11.1830), Pfr. Valentin Simon Fleischmann (B1347) u. Pfr. Georg Julius Karl Heinrich Fleischmann (I.Ehe) (B1346)³⁵¹⁹.

∞ II 31.5.1827 mit Philippine Waffenschlag verw. Bärenklau³⁵²⁰.

Literatur:

- Fleischmann, Hans Dieter: Stammbaum des Johann Lorenz Fleischmann (1770-1850): Institut für pfälzische Geschichte u. Volkskunde Kaiserslautern, QAF Fleischmann
- LA Speyer Best. G6 Nr. 156 II 10: Besetzung der Pfarrstelle Lambsheim durch Johann Lorenz Fleischmann, 1798

Fleischmann, Karl Heinrich (B1351): +

14.1.1867 Freinsheim - † 21.1.1954, S. d. Arztes in Freinsheim Dr. Karl Valentin Fleischmann u. Mathilde Kröber aus Bad Kreuznach³⁵²¹; Enkel des Arztes Dr. med. Karl Julius Fleischmann u. Urenkel von Pfr. Johann Lorenz Fleischmann (B1345).

Dr. theol. h.c., Dr. jur. h.c.; Jurist; 1881 jur. Prüfung, 1888/93 Vorbereitungsdienst, 1893/1906 Bezirksamts-Assessor in Lohr; 1901 Kaiserslautern, 1901/02 Präsidial-Sekretär Speyer, 1902/04 Regierungs-Assessor Augsburg, 1904/10 Bezirks-Amtmann Gunzenhausen, 1910/13 Regierungsrat Ansbach, 1913/14 Regierungsrat München, 1.10.1915/20 Konsistorialdirektor, 1.1.1921/30 Kirchenpräsident Speyer (i.R.); Ehrenbürger der Stadt München³⁵²².

∞ 25.7.1895 Lohr m. Auguste Rexroth (23.6.1868 Lohr - † 28.10.1949 Speyer, alt 81 J.)³⁵²³.

Photo:

- Lübke, Hermann: Der erste Kirchenpräsident der Pfalz. In Erinnerung an den 100. Geburtstag D. Dr. Karl Fleischmann; in: Rheinpfalz. 23 Nr.12 v. 14.1.1967

Literatur:

- Hans, Friedhelm: Karl Heinrich Fleischmann, Konsistorialdirektor u. Kirchenpräsident 1915-1930; in: Hans/Stüber (Hrsg.): Pfälzische Kirchen- u. Synodalpräsidenten, Speyer 2008, S. 11-32
- Hans, Friedhelm: Karl Heinrich Fleischmann; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2003, S. 123-169
- Lübke, Hermann: Der erste Kirchenpräsident der Pfalz. In Erinnerung an den 100. Geburtstag D. Dr. Karl Fleischmann; in: Rheinpfalz. 23 Nr.12 v. 14.1.1967
- Stempel, Hans: Karl Fleischmann u. Hans Stichter z. Gedächtnis: zwei Ansprachen; für die Pfr. der Pfälzischen Landeskirche als Manuskript gedruckt (Speyer: Protestantischer Landeskirchenrat, 1954)

³⁵¹² ev. KB Spesbach 8, n.p., Bild 45, Taufeintrag v. 15.6.1879.

³⁵¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 117 Nr. 1346 iVm Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 113 Nr. 1346.

³⁵¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 117 Nr. 1346.

³⁵¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, s. 117 Nr. 1346.

³⁵¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 117 Nr. 1346 iVm. S. 62 Nr. 695.

³⁵¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 117 Nr. 1345.

³⁵¹⁸ Kell: Fürstentum Leiningen, S. 363 Anm. 332; Biundo: Pfarrerbuch, S. 117 Nr. 1345.

³⁵¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 117 Nr. 1345.

³⁵²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 117 Nr. 1345.

³⁵²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 118 Nr. 1351.

³⁵²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 118 Nr. 1351.

³⁵²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 118 Nr. 1351.

Fleischmann, Otto Karl Heinrich Ludwig (B1348): +@ @

7.3.1838 Sembach - † 9.3.1913 Kaiserslautern; S. v. Pfr. Georg Julius Karl Heinrich Fleischmann (B1346) u. Henriette Ley; Enkel v. Pfr. Karl Friedrich Ley (B3128)³⁵²⁴; Bruder v. Pfr. Ernst Ludwig Jakob Fleischmann (B1349); Schwager v. Pfr. Immanuel Theodor Moritz Erwin Butters (B0695).

Stud. 1855/59 Erlangen u. Heidelberg; AJ 1859; Vikar Neustadt a.d. Hdt. u. Alsenz, 20.3.1861/64 Vikar Landstuhl, 28.7.1864 ff Hausgeistlicher; 11.9.1874 ff. Pfr. Strafanstalt Kaiserslautern; 1801 KRat; 1909 i.R.³⁵²⁵.

Fleischmann war Gründer u. Langjähriger Redakteur der „Pfälzischen Post“³⁵²⁶.

∞ 11.11.1873 Lambrecht³⁵²⁷ Maria *Emilie* Florentine +Marx³⁵²⁸ (geb. 24.4.1842 Lambrecht; T. d. Tuchfabrikanten Johann Jacob +Marx u. Maria Anna +Louis³⁵²⁹). Vater d. Clara Johanna +Fleischmann (geb. 15.4.1876 Kaiserslautern)³⁵³⁰, Marianne Louise Elisabeth +Fleischmann (geb. 9.5.1877 Kaiserslautern, ~ 5.6.1877 ebd.³⁵³¹; ∞ 21.6.1898 Kaiserslautern m. Ernst Emil +Kiefer [geb. 13.1.1870 Kaiserslautern; Kaufmann in Kaiserslautern; S. v. Emil +Kiefer u. Maria +Thomas]³⁵³²)

Literatur:

- Braun-Rühling, Max: Köpfe in Kaiserslautern. Otto Fleischmann u. sein Werk; in: pfälz. Heimatbl. 3, 1955, S. 54 f.
- Fleischmann, Otto Karl Heinrich Ludwig: Die großen Culturepochen der Menschheit (Kaiserslautern 1868)
- Fleischmann, Otto Karl Heinrich Ludwig: Optimistische Novellen. - Wider die Sozialdemokratie. - Die vorige u. die kommende Revolution. + Geschichte d. pfälz. Aufstandes 1849 (Kaiserslautern 1899)
- Fleischmann, Otto: Absalom. Trauerspiel in fünf Akten ; Kaiserslautern 1875 [Selbstverlag]
- Fleischmann, Otto: Was ihr wollt! Erzählungen u. Gedichte von Otto Fleischmann (Kaiserslautern 1875)
- weitere Werke bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Nachtrag Buchstabe F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 81 Nr. 1348

Fleischmann, Valentin Simon (B1347): +@ @

8.5.1803 Alteneiningen - † 30.11.1875 Landau; S. v. Pfr. Johann Lorenz Fleischmann (B1345) u. (I. Ehe) Katharina Elisabeth Gerheim; Bruder von Pfr. Georg Julius Karl Heinrich Fleischmann (B1346) u. Dr. med. Julius Karl Fleischmann³⁵³³.

1823/28 Stud. Heidelberg u. Erlangen; AJ 1828; Vikar Ellerstadt, Hofmeister Heidelberg; 1833/37 wegen angeblicher Teilnahme an dem Angriff auf den Frankfurter Bundestag (Hauptwachensturm am 3.4.1832) u. wegen des Verdachts der Beteiligung an den damaligen Verwicklungen 1833/37 Festungshaft, dann aber freigesprochen, aber noch unter Polizeiaufsicht, erst 1840 durch den bayrischen König von den nachteiligen Folgen jenes Urteils freigesprochen³⁵³⁴; 1838/39 Vikar u. Pfarrverweser Schönau³⁵³⁵; 1839/40 Verw. Zell, 1840/41 Vikar Iggelheim, 6.9.1841/47 Pfr. Sembach³⁵³⁶, 19.12.1847/57 Pfr. u. Dekan (14.4.1853) Dürkheim, 1.5.1857/70 Dekan Landau, 19.2.1870/75 Pfr. in Lachen³⁵³⁷.

∞ 29.4.1845 Speyer m. Augusta Henriette +Rust (geb. 5.2.1822 Ungstein 3538; T. v. Pfr. Isaak Rust [B4538])³⁵³⁹. Vater v. Augusta Dorothea Valentina +Fleischmann (geb. 22.3.1846 Sembach, ~ 17.4.1846 ebd.)³⁵⁴⁰, Julia Johanna Maria +Fleischmann (geb. 27.12.1847 Sembach, ~ 18.1.1848 ebd.)³⁵⁴¹, Alwine Theodore +Fleischmann (geb. 1.7.1850 Dürkheim, ~ 21.7.1850 ebd.)³⁵⁴², Johanna Wilhelmina Alberta +Fleischmann (geb. 6.10.1856 Dürkheim, ~ 27.10.1856 ebd.)³⁵⁴³

³⁵²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 118 Nr. 1348.

³⁵²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 118 Nr. 1348.

³⁵²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 118 Nr. 1348.

³⁵²⁷ ev. KB Lambrecht 5, n.p., Bild 240, Heiratseintrag v. 11.11.1873.

³⁵²⁸ ev. KB Lambrecht 5, n.p., Bild 240, Heiratseintrag v. 11.11.1873; Biundo: Pfarrerbuch, S. 118 Nr. 1348 nennt nur den Rufnamen.

³⁵²⁹ ev. KB Lambrecht 5, n.p., Bild 240, Heiratseintrag v. 11.11.1873.

³⁵³⁰ ev. KB Kaiserslautern 29, Register Bild 8 Nr. 240/76 (Seite fehlt im Taufbuch)

³⁵³¹ ev. KB Kaiserslautern 30, n.p., Bild 81, Taufeintrag v. 5.6.1877.

³⁵³² ev. KB Kaiserslautern 98, n.p., Bild 222.

³⁵³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 117 Nr. 1347.

³⁵³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 117 Nr. 1347.

³⁵³⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Nachtrag Buchstabe F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 81 Nr. 1347.

³⁵³⁶ Anm.: war noch im Januar 1848 als Pfr. in Sembach; der letzte Eintrag im Taufbuch Sembach durch Pfr. Fleischmann datiert v. 29.1.1848 (evang. Sembach 14, n.p., Bild 74); Biundo: Pfarrerbuch, S. 117 Nr. 1347, nennt dagegen '1847'.

³⁵³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 117 Nr. 1347.

³⁵³⁸ Stadtarchiv Speyer, Zivilstandsregister 1798-1875, n.p.; Heiratseintrag v. 29.4.1845; Biundo: Pfarrerbuch, S. 117 Anm. Nr. 1347 nennt unrichtig als Geburtsdatum '5.2.1812'.

³⁵³⁹ Stadtarchiv Speyer, Heiratsregister 1845-1847, n.p., Bild 35; Biundo: Pfarrerbuch, S. 117 Nr. 1347.

³⁵⁴⁰ evang. Sembach 14, n.p., Bild 60.

³⁵⁴¹ evang. Sembach 14, n.p., Bild 73.

³⁵⁴² ev. KB Bad Dürkheim 7, n.p., Bild 104.

³⁵⁴³ ev. KB Bad Dürkheim 8, n.p., Bild 72.

Literatur:

- Meinhardt, Helmut: Eine „gelungene Resozialisierung“: Valentin Fleischmann war erster protestantischer Dekan in Dürkheim; in: Landkreis Bad Dürkheim: Heimatjahrbuch 2003, S. 240-243

Flessa, Johann Adam (B1353): +@ @

24.10.1694 Goldmühle b. Goldkronach - † 11.10.1775 Oldenburg; S.d. Müllers Johann +Flessa ³⁵⁴⁴.

1709/13 Gymn. Bayreuth ³⁵⁴⁵; 4.9.1713 imm. Altdorf; 1718/21 luth. Konrektor u. Prof. d. Geschichte Gymn. Zweibrücken; 6.3.1724/41 Prof. d. Geschichte u. Mathematik, Hofdiakon (1728), Konsistorial-Assistent (1731) u. Prof. theol. (1731) Bayreuth, 30.5.174/49 Rektor u. Prof. theol., 1742 auch Kons.-Rat Altona, 5.3.1749/51 Probst u. Hauptpastor Sondersbach, 11.2.1751/75 Hauptpastor u. Gen.-Sup. an der Lambertuskirche Oldenburg ³⁵⁴⁶.

∞ I 1.10.1726 Goldkronach m. Magdalene +Rößler (T. d. Pfr. in Goldkronach Johann Adam +Rößler [1669-1727] u. Katharina Barbara +Layritz ³⁵⁴⁷.

∞ II Altona mit Anna Sophie v. +Schlepppegrell ³⁵⁴⁸.

Urkunden/Literatur ³⁵⁴⁹:

- Flessa, Johann Adam: 57 Titel in Fickenscher: „Gelehrtes Fürstentum Bayreuth“ (Erlangen 1801)

- Verf. d. Liedes: Ich will dich immer treuer lieben“ (Nr. 144 S. 107 in Karl v. Raumer „Sammlung geistl. Lieder“, 2. Aufl. Stuttgart 1846

Floret, Johann Abraham (B1367): +

1650 Eberbach - † 26.9.1719 Kaiserslautern; beerd. 29.9.1719 ³⁵⁵⁰; S. v. Pfr. Johann Gottfried Floret (~ Palmsonntag 1619 Langenselbold - † beerd. 19.3.1694 Alzey ³⁵⁵¹) u. (∞ 1.5.1648 Büdingen) Anna Margarethe Wittich († 14.7.1677 Alzey; T. v. Pfr. Christoph Wittich [aus Liegnitz/Schlesien - † 1626 Geinsheim ³⁵⁵²] u. Marg. Martini [† beerd. 27.8.1632]); Enkel des Pfr. Servatius Floret u. Katharina Zepper sowie Enkel von Christoph Wittich aus Liegnitz/Schlesien (1626 Geinsheim) u. Marg. Martini (beerd. 27.8.1632 Ostheim; ∞ II 19.6.1627 mit d. Pfr. in Ostheim mit Pfr. Siegfried Ludwig) ³⁵⁵³; Bruder von Pfr. Wilhelm Floret (B1368).

26.5.1673 imm. Heidelberg, 1 1/2 Jahre Stud. Bremen u. abermals 2 Jahre Stud. Heidelberg; Verwalter Niedersaulheim, 1 Jahr Studium Heidelberg, 1678/85 reformierter Pfr. Flomborn, 1686/91 Kettenheim, 1691/96 Neckarelz, 1696/1715 (i.R.) Inspektor Kaiserslautern I. ³⁵⁵⁴

Der Stadtschreiber in Kaiserslautern stellt ihm am 17.9.1697 einen Paß zur Reise nach Frankfurt a.M. aus ³⁵⁵⁵.

∞ 17.12.1682 in Kreuznach ³⁵⁵⁶ mit Marie Katharina Hecht (um 1657 Kreuznach - † 13.8.1705 Kaiserslautern, nach ausgestandener dreiwöchiger Krankheit an einem hitzigen Fieber, alt 48 J.; beerd. 15.8.1705 Kaiserslautern Stiftskirche am Chor nahe v. Kommunionsstisch ³⁵⁵⁷; ∞ I Pfr. Joh. Andreae [† 1679 in Steeg bei Bacharach], T. d. sächsisch-weimarischen ³⁵⁵⁸ Obristleutnants Joh. Hermann

³⁵⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 118 Nr. 1353.

³⁵⁴⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Nachtrag Buchstabe F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 81 Nr. 1353.

³⁵⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 118 Nr. 1353; Simon: Bayreuth. Pfarrerbuch 77, Nr.583.

³⁵⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 118 Nr. 1353; Simon: Bayreuth. Pfarrerbuch 264, Nr.2009.

³⁵⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 118 Nr. 1353.

³⁵⁴⁹ Hinweis bei: Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Nachtrag Buchstabe F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 19814, S. 81 Nr. 1353.

³⁵⁵⁰ Kuby: Nachtr. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 125, Nr. 1367 unter Verweis auf: Diarium der ref. Inspektion Kaiserslautern, Prot. LKA Speyer.

³⁵⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 1367; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 83; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 167; Kohlenbusch: Pfarrerbuch Hanauer Union, 135.

³⁵⁵² Kohlenbuch: Pfarrerbuch Hanauer Union, 135.

³⁵⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 1367.

³⁵⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 1367; evang. Kirchenbote 1881, 195; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 167; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 125.

³⁵⁵⁵ Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 50 Nr. 4409.

³⁵⁵⁶ Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 50 Nr. 4409.

³⁵⁵⁷ Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 50 Nr. 4409; Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben 1A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128 Nr. 1367.

³⁵⁵⁸ Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 60 Nr. 4515.

Hecht ³⁵⁵⁹ u. Maria Agnes Patrick ³⁵⁶⁰; Schwester d. Amtskellers in Stackeden Otto Reinhold Hecht ³⁵⁶¹); Vater des Pfr. Johann Gottfried Floret (auch: Johannes Godofredus ³⁵⁶²; geb. Flornborn um 1693 ³⁵⁶³; konf. 1703 ³⁵⁶⁴; † 11.2.1752 als Pfr. zu Armsheim ³⁵⁶⁵), Johann Abraham Floret (erwähnt als Pate 1709 ³⁵⁶⁶; wurde Soldat; 1709 Quartiermeister in einer kurpfälz. Kompanie; 1711 Lieutenant; 1719 Lieutenant im Leibregiment zu Pferd ³⁵⁶⁷), Philipp Wilhelm Floret (konf. 1703), Philipp Friedrich Floret (konf. 1710) ³⁵⁶⁸ u. Rosa Salome Floret (konf. 1711; ∞ vor 1730 mit Pfr. Johann Konrad Bergmann [B0311]) ³⁵⁶⁹.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Kaiserslautern Nr. 0907: Besoldung des Pfarrers u. Inspektors von Kaiserslautern Johann Abraham Floret, 1710

Floret, Wilhelm (B1368); +@ @

1666 Alzey - † 1709 Erpolzheim ³⁵⁷⁰; S. v. Pfr. Johann Gottfried +Floret u. Anna Margarethe +Wittich; Enkel des Pfr. Servatius +Floret u. Katharina +Zepfner; Enkel von Christoph +Wittich aus Liegnitz/ Schlesien (1626 Geinsheim) u. Marg. +Martini (beerd. 27.8.1632 Ostheim; ∞ II 19.6.1627 mit Pfr. in Ostheim mit Pfr. Siegfried +Ludwig) ³⁵⁷¹; Bruder von Pfr. Johann Abraham Floret (B1367).

9.4.1685 imm. Heidelberg; 1692/1707 ref. Pfr. in Wolfstein-Zweikirchen ³⁵⁷², 17.9.1707/09 Erpolzheim (†) ³⁵⁷³.

Föckler, Isaak (B1371): +

aus Rötteln - † nach 1640; S. d. Pfr. Isaak Föckler (von Ried/Bayern, 1580/86 Pfr. in Rötteln, † 1614 als Sup. in Schopfheim ³⁵⁷⁴) u. Marg. Marbach ³⁵⁷⁵.

1599 imm. Tübingen; 1605/11 luth. Diakon in Schopfheim; 1611 Pfr. in Badenweiler, 1621/23 Superior Emmendingen, 1623/26 Gen.-Sup. u. Prof. Durlach; 1626 entlassen. 1627 Superior u. Hofprediger bei dem Grafen von Falkenstein; 29.7.1628 imm. Straßburg, 1632 imm. Padua ³⁵⁷⁶; 1636/ († nach 1640) Hofprediger u. Pfr. in Kleinbockenheim ³⁵⁷⁷.

∞ Marg. Schleglin ³⁵⁷⁸.

Föll, Heinrich Otto (B1372): +@ @

9.10.1766 Landau - † 20.2.1804 Landau; S. d. Bäckers Philipp +Föll (?3.1738 Landau - † ?5.1774) u. Maria +Lang (1739 - † ?6.1779) ³⁵⁷⁹.

Zögling d. Wilhelmerstifts; 5.6.1781 imm. phil. Straßburg; 12.9.1782 und 1785 cand. phil., 1.8.1786 imm. theol. Straßburg. 1793/1804 luth. Pfr. Landau I; 1804 auch Friedensrichter ³⁵⁸⁰.

Föll blieb unverheiratet ³⁵⁸¹.

³⁵⁵⁹ Anm.: 4.11.1612 Heidelberg - † 9.12.1660; zunächst sächsisch-weimarerischen Obristleutnant; im 30jähr. Krieg unter der Krone Frankreichs, danach fürstl. Simmern'scher Oberforstmeister in Kreuznach (Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 60 Nr. 4515).

³⁵⁶⁰ Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 60 Nr. 4515; bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 1367 nicht genannt.

³⁵⁶¹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 182.

³⁵⁶² Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben 1A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128 Nr. 1367.

³⁵⁶³ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 132; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 137.

³⁵⁶⁴ Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben 1A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128 Nr. 1367.

³⁵⁶⁵ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 132; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 137.

³⁵⁶⁶ Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128 Nr. 1367.

³⁵⁶⁷ Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 113, Nr. 1367.

³⁵⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 1367 iVm Kuby: Nachtr. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128.

³⁵⁶⁹ luth. KB Dannenfels 2, n.p., Bild 6, Taufeintrag d. Magdalena Dorothea Gustaviana Philippina Bergmann v. 10.4.1730; auch Dittmar: Familien v. Dannenfels, Jakobsweiler u. Bennhausen, S. 37 Nr. 0217/1.

³⁵⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 1368.

³⁵⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 1368 iVm S. 120 Nr. 1367.

³⁵⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 1368; ref. KB Wolfstein 1, Bild 5: Series Pastorum

³⁵⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 1368.

³⁵⁷⁴ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 168.

³⁵⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 1371.

³⁵⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 1371.

³⁵⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 1371; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 168; Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1928, 255.

³⁵⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 1371.

³⁵⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 1372.

³⁵⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 1372.

³⁵⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 1372.

Fönilius (Heumann), Johannes (B1374):

um 1546 Wetter bei Marburg - † 25.3.1623 Altenglan ³⁵⁸²; S.d. Rektors Johannes +Fönilius (Heumann) (aus Wetter, † vor 25.7.1566) u. Kunigunde NN. ³⁵⁸³.

Schule Wetter, 1562 imm., 1564/69 Stip., 1567 bacc. Marburg; Magister; 1569 Präz. Pädag. Marburg; 1569 Schulmeister Frohnhausen, zog z. Weiterstudium nach Heidelberg; 7 J. Hauslehrer bei dem Grafen Philipp Franz von Oberstein; 1 J. Schulmeister Lauterecken; bis 1575 Pfr. Oberkirchen; 17.7.1575/78 Diakon Kusel, 1578/83 Pfr. Medard, 1583/85 Reipoltskirchen, 1585/89 Diakon Zweibrücken, 1589/94 Pfr. Lambsborn, 1594/1623 Altenglan (†) ³⁵⁸⁴.

∞ mit NN.; Vater v. Elisabeth +Fönilius (∞ 2.9.1617 Zweibrücken ³⁵⁸⁵ m. d. Hoftrompeter Ernst +Clementz ³⁵⁸⁶) ³⁵⁸⁷ u. Pfr. Hermann Fönilius (B1375).

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. B2 Sachakte 821 UNr. 1: Wegzug des Pfarrers Melchior Stoll ³⁵⁸⁸ zu Kusel, Streit mit dem Diakon Joh. Foenius u. dem Schulmeister Joh. Stein zu Kusel u. dem Adam Boltzing zu Lichtenberg.

Follenius, Johann Justus (B1379)₂ +@@

20.3.1673 Darmstadt - † 1725 Zweibrücken; imm. Gießen 1691, 1699/1702 luth. Pfr. in Niederkirchen b. Kaiserslautern; 1703/25 Oberpfr. u. Insp. in Zweibrücken (†) ³⁵⁸⁹.

∞ mit Eva Esther +Böhmer (T. v. Pfr. Johannes Böhmer [B0472] ³⁵⁹⁰. Vater von Johann Reinhard +Follenius (19.10.1704 Zweibrücken - † 9.12.1761 Annweiler; Chirurg in Annweiler; ∞ mit Anna Maria +Steinmetz [† 18.4.1763 Annweiler, alt 55 J.]), Maria Dorothea +Follenius (geb. 17.3.1707 Zweibrücken) ³⁵⁹¹, Dorothea Sophia +Follenius (geb.28.10.1708 ³⁵⁹² - † 4.2.1755 Mannheim; ∞ I am 8.1.1728 Zweibrücken ³⁵⁹³ mit dem Oberkonsistorialsekretär in Zweibrücken Johann Sigmund +Arend [(1728 Oberkonsistorialsekretär in Zweibrücken; S. v. Johann Christian +Arend, hess.-Kassel. Berg- u. Hütteninspektor u. Amtmann in Neckarhausen ³⁵⁹⁴) ³⁵⁹⁵, ∞ II am 25.10.1733 [kath] in Meisenheim mit d. Landschreiber [ab 1770 Präsident der Hofkammer in Mannheim] Franz Joseph +Weber ³⁵⁹⁶; Mutter des Reichshofrats Franz Philipp +Weber u. des Hofgerichtsrats in Mannheim Friedrich Ludwig +Weber ³⁵⁹⁷), Georg Wilhelm +Follenius (geb. 10.4.1717 Zweibrücken), Anna Eleonore +Follenius (∞ 3.12.1745 in Zweibrücken mit Karl Lorenz +Stutz [1712-1787], nassau-saarbr. Geh.-Sekr. später nass.-weilb. Hofkammerdirektor) ³⁵⁹⁸, Anna Juliane +Follenius (∞ I mit d. Landkommissar zu Kusel Johann Karl Christoph +Hien ³⁵⁹⁹; ∞ II 27.7.1747 Contwig, Truppbacherhof mit dem Registrator bei der kurfürstlichen Verwaltung Kaiserslautern Georg Daniel +Rettig ³⁶⁰⁰) ³⁶⁰¹.

Photo/Abbildung:

- Grabplatte v. Pfr. Johann Justus Follenius an der Seitenwand der Alexanderkirche Zweibrücken (Hinweis ZASP Best. 154 Nr. 6671)

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. B1 Nr. 594: Herzog Christian IV. von Pfalz-Zweibrücken kauft von der Witwe des verstorbenen Inspektors Follenius, Anna Ester geb. Boehmerin, u. deren Kindern den Hof Truppach für 17000 Gulden u. einen lebenslänglichen Ausbehalt von 3 Maltern Korn u. ebensoviel Speltz für die Witwe, Urk. v. 21.10.1761 Zweibrücken. Die Urkunde trägt die Unterschriften u.a. von „Anna Ester Folleniin [geb. Böhmer], Advocat Gervinus Cußell als Beistand, Anna Juliane Rettigin, Johann Carl Franz Hien als Beistand meiner Mutter, der verwittibten Anna Juliane Rettigin, [...] Anna Dorothea Folleniin [u.] Johann Reinhard Follenius“.

- LA Speyer Best. T100 (Kulturgutstiftung Gehrlein-Fuchs, Zweibrücken) Sachakte 243: Follenius, Johann Justus, Predigt bei der Grundsteinlegung zur (evang.-luth.) Karlskirche in Zweibrücken, Druckschrift, gebunden (14 S.), verlegt bei Georg Nicolai in Zweibrücken, 1708

³⁵⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 1374; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 137; Hütteroth: Althessische Pfarrer, 87.

³⁵⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 1374.

³⁵⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 1374; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 137; Hütteroth: Althessische Pfarrer, 87.

³⁵⁸⁵ Stuck: Hofpersonal, S. 28.

³⁵⁸⁶ Anm.: zu diesem s. Stuck: Hofpersonal, S. 28.

³⁵⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 1374.

³⁵⁸⁸ s.. Biundo: Pfarrerbuch, S. 458 Nr. 5285.

³⁵⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 121 Nr. 1379; auch Weber, Wilhelm: z. Wiederaufbau der Karlskirche in Zweibrücken [Entwürfe von Johann Erickson Sundahl u. Haquinus Schlang: auch zu Beziehung Zweibrücken-Schweden], Karl XII. von Schweden; in: Der Turmhahn- Bl. vom künstlerischen Schaffen u. Bauen in der Pfälzischen Landeskirche 1971, Heft 1/2, S. 4, 8.

³⁵⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 121 Nr. 1379; Herzog: Kaiserslautern 1682-1705 Bürger, Hintersassen, S. 78 Nr. 4697.

³⁵⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 121 Nr. 1379.

³⁵⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 121 Nr. 1379.

³⁵⁹³ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 172.

³⁵⁹⁴ Stuck; Verwaltungspersonal, S. 9.

³⁵⁹⁵ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 9.

³⁵⁹⁶ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 66-67; gedbas Computergenealogie, Stichwort Maria Dorothea Follenius', Abruf v. 2.6.2017.

³⁵⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 121 Nr. 1379; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 66/67.

³⁵⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 121 Nr. 1379.

³⁵⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 121 Nr. 1379; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 137.

³⁶⁰⁰ LA Speyer Best. B1 Nr. 594; Herzog: Kaiserslautern 1682-1705 Bürger, Hintersassen, S. 78 Nr. 4697; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 211.

³⁶⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 121 Nr. 1379; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 137.

- ZASP Best. 087. IV Nr. 4121: Verkauf eines, dem Inspektor Johann Justus Follenius bisher angewiesenen Kirchengartens am Contwiger Weg an den Schuhmacher Johann Heinrich Schnell und Entschädigung des ersteren durch Entrichtung eines rückständigen Spitalgartenzinses aus der Schaffnei, 1719, 1719
- ZASP Best. 087. IV Nr. 3248: Manualakten in Sachen der Geistlichen Güterverwaltung gegen die Witwe und Erben des Hofinhabers d. Truppbacherhofs, Inspektor Follenius, wegen der von denselben behaupteten Zehntfreiheit auf einem gewissen Distrikt des Hofes, 1738-1753

Fontaines, Johann Friedrich Konrad Jakob (gen. Charles) (B1381); +@ @

28.3.1769 Karlsruhe - † 24.10.1841 Ebertsheim; S. d. Hofpfeckenmachers Joh. Ernest +Fontaines u. Kath. +Schlotterbeck 3602.

Stud. 1787/88 Straßburg, AJ 1794; 1794 ord. Neustadt a. d. Hdt., 1789 Hauslehrer Illkirch (E), in der Revolutionszeit Jakobinerkommissar u. Bauerngeneral, hernach Begleiter der Frau von Krüdener 3603, Hellseher, Schwindler, Spion bei der Armee Custines, Freund des Eulogius Schneider, 1795/96 Pfr. Oberseebach (E), 1796/1800 Ilbesheim bei Landau, 1800/05 Neuhofen, 1805/09 Markkirch (E), 1809/11 Lichtenthal, 1811/14 Sulzfeld, 1814/15 Karlsruhe, 1815/16 Rappena, 1816/25 Ruchheim; 3.11.1825/1841 Ebertsheim (†) 3604.

Zusammen mit Juliane von +Krüdener u. der Cleebronnerin Maria Gottliebin +Kummer [5.8.1756 Cleebronn [E] - † 25.2.1828 ebd.; radikal-pietistische Visionärin 3605) versuchte der damalige Genfer Pastor Frédéric Fontaine 1809, auf dem Landgut Katharinenplaisir bei Cleebronn eine die Apokalypse beschwörende „christliche Kolonie“ zu errichten, wurde jedoch noch im selben Jahr aus Württemberg ausgewiesen. 1815 unternahm von Krüdener mit Fontaine eine erneute Koloniegründung auf dem Rappenhof bei Weinsberg. 1816 wurde Fontaine verhaftet u. aus Württemberg ausgewiesen 3606.

Gemäß eigenen Angaben 3607 habe Fontaine sowohl in Karlsruhe als auch in Zürich (unter Hess u. Lavater) u. Straßburg studiert. Johann Heinrich Jung-Stilling 3608 widerspricht dieser Darstellung: „Fontaines ist gebürtig von hier [Anm.: in Karlsruhe], er hast nie studiert, wurde in der Revolutionszeit Ordonnateur general, hiernach Forstmeister, dann Pfarrer; der ist ein wahrer Verehrer Jesu, hat viel Beredsamkeit, ein vortrefflicher Bäter, aber dabey wollüstig, hizzig, stolz u. ein überspannter Schwärmer“ 3609. Im Zusammenhang mit der beabsichtigten Veröffentlichung von Fontaines Lebensgeschichte, welche Jung-Stilling verhinderte 3610, schreibt Jung in einem Brief (1816) an Berckheim 3611 über Fontaines: „[...] denn er ist eigentlich ein unwissender Mensch, der sich aber durch seine fließende Beredsamkeit bei allen empfiehlt, die im wahren praktischen Leben mit Christo in Gott noch nicht hinlänglich Erfahrung haben Stolz u. Hochmut waren von jeher seine Feinde, u. vielleicht hätte er sie durch die göttliche Gnade überwunden, wenn er sich nicht der gefährlichen Kummerin in die Arme geworfen hätte. Dieses Werkzeug des Satans beflügelte seinen Stolz auf die höchste Höhe, indem sie in ihren sogenannten Heimführungen weissagte, er solle der Fürst sein, der das Reich des Herrn auf Erden gründen u. den Widerchristen stürzen würde. Dies glaubte er nun vest, u. er glaubt's noch, u. von dem an war die Maria sein Orakel; wie sie ihn bis daher geführt hat, das wissen wir leyder ! All zu gut“.

³⁶⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 121 Nr. 1381.

³⁶⁰³ Anm.: Beate Barbara Juliane von Krüdener (geb. von Vietinghoff genannt Scheel; 11.11.1764 11.11.1764 Riga, Livland † 25.12.1864 Karasu-Basar auf der Krim war eine reiche Pietistin,

Beraterin des russischen Zaren u. Schriftstellerin aus deutsch-baltischem Adel. T. d. Otto Hermann von Vietinghoff genannt Scheel; ∞ 1782 Burckhard Alexius Constantin von Krüdener, den 20 Jahre älteren kaiserlich-russischen Gesandten in Mitau, später in Venedig u. Kopenhagen. Nach dem Tod ihres Mannes ließ sie sich als wohlhabende Witwe in Paris nieder u. schrieb dort unter dem Einfluss von Goethes *Werther* eine autobiographische Liebesgeschichte, den damals berühmten Roman *Valérie*, der 1803 in Paris erschien. Sie war mit den französischen Schriftstellern Anne Louise Germaine de Staël u. François-René de Chateaubriand befreundet. Während ihres unruhigen Lebens wurde sie von den Herrnhutern inspiriert u. neigte nach Einflüssen durch

Johann Heinrich Jung-Stilling immer stärker zu einem prophetisch-ekstatischen Pietismus. Sie hatte starken religiösen Einfluss auf die Petersburger Gesellschaft, insbesondere auf den zur christlichen Mystik neigenden Zaren Alexander I., den sie bei einem Aufenthalt in Heilbronn kennengelernt hatte u. dessen geistige Freundin sie wurde. Sie bewog ihn zur Heiligen Allianz, die auch ihre Handschrift trägt, u. vertrat den Zaren 1815 auf dem Wiener Kongress. Sie sah in Napoléon den in der Offenbarung des Johannes benannten Engel des Abgrundes, den Antichristen u. wurde bei großen Auftritten selbst als Prophetin der Heiligen Allianz oder als das „Sonnenweib“ gefeiert. Die Verbindung von Exzentrik u. Sendungsbewusstsein führte die Adlige in die höchsten gesellschaftlichen u. politischen Kreise, in denen sich religiöse mit nationalen Vorstellungen vermischten (aus Wikipedia, Stichwort 'von Krüdener', Abruf v. 30.4.2017).

³⁶⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 121 Nr. 1381; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 1431; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 170.

³⁶⁰⁵ Rolf Lippoth: *Maria Gottliebin Kummer aus Cleebronn. Eine Prophetin im Umkreis der Frau von Krüdener.*

Redaktion: Reinhard Breymayer. In: Dietrich Blaufuß (Hrsg.): *Pietismus-*

Forschungen. Zu Philipp Jacob Spener u. z. spiritualistisch-radikalpietistischen Umfeld. Peter Lang, Frankfurt am Main, Bern, New York 1986 (*Europäische Hochschulschriften, Reihe 23: Theologie.* Band 290), S. 295–383.

³⁶⁰⁶ Wikipedia, Stichwort 'von Krüdener', Abruf v. 30.4.2017.

³⁶⁰⁷ Geiger, Max: *Aufklärung u. Erweckung* (1963), S. 275; Sommer, Debora: *Eine baltisch-adlige Missionarin bewegt Europa.* Barbara Juliane v. Krüdener geb. v. Vietinghoff gen. Scheel (Göttingen, 2013), S. 207.

³⁶⁰⁸ Anm.: Goethes Studienfreund u. ab 1778 Professor an der Kameral-Hohen-Schule in Kaiserslautern Heinrich Jung-Stilling (12.9.1740 - † 2.4.1817 Karlsruhe) war Augenarzt, Wissenschaftler u. Schriftsteller.

³⁶⁰⁹ Jung-Stilling, Johann Heinrich: *Briefe*, hrsg. v. Gerhard Schwinge (Gießen: Brunnen-Verlag, 2002), S. 560-61;

Sommer, Debora: *Eine baltisch-adlige Missionarin bewegt Europa.* Barbara Juliane v. Krüdener geb. v. Vietinghoff gen. Scheel (Göttingen, 2013), S. 207.

³⁶¹⁰ Anm.: dazu Jung-Stilling, Johann Heinrich: *Briefe*, hrsg. v. Gerhard Schwinge (Gießen: Brunnen-Verlag, 2002), S. 596-94, Brief an den badischen Staatsminister Christian Friedrich Gustav von Berckheim vom 16./17.7.1816: „[...] er schrieb seine Lebensgeschichte u. wollte sie unter dem Namen Stillings des Zweyten herausgeben, allein ich widerrieth ihm dies ernstlich“; auch Sommer, Debora: *Eine baltisch-adlige Missionarin bewegt Europa.* Barbara Juliane v. Krüdener geb. v. Vietinghoff gen. Scheel (Göttingen, 2013), S. 206.

³⁶¹¹ Jung-Stilling, Johann Heinrich: *Briefe*, hrsg. v. Gerhard Schwinge (Gießen: Brunnen-Verlag, 2002), S. 596-97;

Sommer, Debora: *Eine baltisch-adlige Missionarin bewegt Europa.* Barbara Juliane v. Krüdener geb. v. Vietinghoff gen. Scheel (Göttingen, 2013), S. 207.

∞ 11.8.1794 Gerstheim (E) m. Sophie Friederike Dorothea +Busch ³⁶¹² († 26.3.1846 Ebertsheim ³⁶¹³; T. d. Pfr. in Gerstheim Georg Friedrich +Busch ³⁶¹⁴).

Urkunden/Literatur:

- Pfälzisches Memorabile 1873, S. 81-83 (= ZASP Best. 502 Nr. 023): Geschichte einer Bekehrung im Umfeld des russischen Zaren durch Pfarrer (Johann Friedrich Konrad, gen. Charles) Fontaines aus Ebertsheim im 18. Jh.
- Sommer, Debora: Eine baltisch-adelige Missionarin bewegt Europa. Barbara Juliane v. Krüdener, geb. v. Vietinghoff gen. Scheel (1764-1824) (Göttingen 2013)
- Staatsarchiv Ludwigsburg 52 Bü 1096: Einwendungen der Geheimpolizei gegen religiöse Sekten 1809-1817; enthält: Frau von Krüdener, Separatistin Gottliebin Kummer aus Cleebronn u. Gebrüder Fontaines
- ZASP Best. 025, Klassifikationsgruppe 3 Nr. 77: Besetzung der reformierten Pfarrei Ruchheim mit dem Pfarrverweser Johann Friedrich Konrad Fontaines, 1815-1817
- ZASP Best. 026 Klassifikationsgruppe 2.3 Nr. 399: Untersuchung gegen den Pfarrer Johann Friedrich Konrad (gen. Charles) Fontaines zu Ebertsheim wegen religionsschwärmerischer Umtriebe mit Max Proli u.a., 1827-1831

Fornoff, Martin (N167):

i.R. 30.11.2011 Brücken ³⁶¹⁵

Fortmüller, Johann Valentin (B1384): +@ @

6.3.1792 Eberburg - † 28.4.1832 Feilbingert; S. d. Grenadiers auf der Saline und späteren Landwirts Martin +Fortmüller († beerd. 2.7.1832 Feilbingert, alt 76 J.) u. Sybille +Cron in Eberburg ³⁶¹⁶.

Stud. 1810/12 Tübingen; 28.7.1813 luth. Examen; 1814/16 Vikar; 8.2.1816/62 Pfr. Feilbingert ³⁶¹⁷.

∞ 15.8.1825 Anna Regina +Henn († 12.1.1839, alt 54 J. ³⁶¹⁸); Gutsbesitzerin in Odernheim am Glan; T. d. Bürgermeisters Philipp +Henn und Rosine +Stockinger) ³⁶¹⁹. Vater d. Henriette Maria Regina +Fortmüller (geb. 28.5.1826) ³⁶²⁰.

Frank (Franck), Georg Karl (B1400):

3.3.1763 Dürkheim - † 27.6.1853 im Alter v. 90 J 3 M 24 T; S. d. Kirchenschaffners Franz Georg +Frank u. Christine Dorothea +Bürck (aus Stuttgart) ³⁶²¹.

10 J. Lateinschule Dürkheim, 25.10.1779/82 Stud. Tübingen, 1783 Examen in Dürkheim, Aufnahmejahr 1783; 4.6.1783/92 luth. Konrektor Gymnasium Dürkheim, 16.7.1792/1823 Pfr. in Kallstadt, 8.3.1823/53 Bischheim (†) ³⁶²². Frank muß um 1847 Pfr. in Asselheim gewesen sein, denn er wird am 4.8.1847 als Pate bei der Taufe seiner Enkelin Caroline Friederike Elise Henriette Hepp (T.v. Pfr. Friedrich Hepp [B2078] u. der Johanna Jakobine Frank) ausdrücklich als „evangelischer Pfr. in Asselheim“ bezeichnet ³⁶²³ (Anm.: sein Schwiegersohn Pfr. Hepp, der den KB-Eintrag gefertigt hat, wußte sicherlich, wo sein Schwiegervater als Pfr. eingesetzt war).

∞ Johanna Jakobine +Misselbach (geb. 1.7.1768 Tiefenthal ³⁶²⁴ - † 28.7.183[8 ?], alt 59 J 7 T.; T. v. Pfr. Johann Christoph Misselbach [B3507]) ³⁶²⁵. Vater d. Johanna Jakobine +Frank (∞ Pfr. Friedrich Hepp [B2078]) ³⁶²⁶, Marie Henriette +Frank (4.8.1809 Kallstadt - † 13.4.1899 Lauterecken; ∞ I vor 1834 Phil. Ludwig +Euler [† 4.4.1844 Lauterecken, Kaufmann; S. d. Pfr. in Berschweiler Karl Christian Heinrich Philipp +Euler]; ∞ II 27.2.1851 mit Anton Joh. +Schreiber, Kaufmann in Lauterecken [† 1895]) ³⁶²⁷.

Franck stelle sich 1793 gegen die Munizipalisierung ³⁶²⁸. Da er sich weigerte auf die Republik zu schwören, wurde er 1793 während eines Gottesdienstes von Landesadministrator Franz Anton Zimmermann, der mit einem Kommando von 12 Soldaten in die Kirche eindrang, festgenommen ³⁶²⁹.

³⁶¹² Gerstheim - Etat civil - Tables des mariages 1793-An X - 4 E 153/19.

³⁶¹³ Kuby: Pfälzische Pfarrerswitwen zwischen 1826 u. 1849; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 130 Nr. 1381.

³⁶¹⁴ Gerstheim, Registres Paroissiaux (Avant 1793) - Paroisse protestante (Avant 1793) - Registre de baptêmes mariages sépultures 1791 - 3 E 153/16/1, darin eine Vielzahl v. Einträgen von der Hand v. Pfr. Busch.

³⁶¹⁵ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 8/2011, S. 78.

³⁶¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 121 Nr. 1384.

³⁶¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 121 Nr. 1384.

³⁶¹⁸ Kuby: Pfälzische Pfarrerswitwen zwischen 1826 u. 1849; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 130 Nr. 1384.

³⁶¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 121 Nr. 1384.

³⁶²⁰ Kuby: Pfälzische Pfarrerswitwen zwischen 1826 u. 1849; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 130 Nr. 1384.

³⁶²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 123 Nr. 1400.

³⁶²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 123 Nr. 1400.

³⁶²³ ev. KB Trippstadt 7, Bl. 72.

³⁶²⁴ luth. KB Tiefenthal 1, S. 81, Bild 44, Geburtseintrag v. 1.7.1768.

³⁶²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 123 Nr. 1400.

³⁶²⁶ ev. KB Trippstadt 7, Bl. 72; Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 123 Nr. 1400 nicht genannt.

³⁶²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 123 Nr. 1400.

³⁶²⁸ Kell: Fürstentum Leiningen, S. 94.

³⁶²⁹ Kell: Fürstentum Leiningen, S. 95.

Franck, Philipp Valentin (B1393): +@@

1699 (err.) Worms - † 11.3.1763 Heuchelheim bei Frankenthal alt 63 J. 4 M. 15 T.; S. d. Kupferschmieds u. spät. Adlerwirts Johann +Franck u. Anna Margaretha NN. ³⁶³⁰.

1726/29 luth. Präzeptor, 1729/30 Konrektor in +Worms; 1731 Vikar in Frankenthal; 1732/63 luth. Pfr. in Heuchelheim bei Frankenthal (†) ³⁶³¹. Zu seinem Amtsantritt in Heuchelheim heißt es im luth. KB Heuchelheim: „Nachdem ich Philipp Valentin Franck den 16te Octobr. dieses Jahrs [Anm.: 1730] mein Amt hier würcklich angetreten ...“ ³⁶³².

∞ mit Kath. Marg. NN.; Vater des Franz Jacob +Franck (geb. 9.5.1731 Heuchelheim b. Frankenthal, ~ 10.6.1731 ebd. 3633), Margaretha Carolina +Franck (geb. 11.8.1737 Heuchelheim b. Frankenthal, ~ 14.8.1737 ebd.); Patin war die Großmutter Wwe. Anna Margaretha NN. 3634) 3635, Margaretha Wilhelmina +Franck (∞ 11.1.1748 in Heuchelheim bei Frankenthal mit Pfr. Johann Adam Greim [B1714] 3636), Dorothea Luise +Franck (∞ Pfr. Johann Philipp Huth [B2391] 3637 u. Pfr. Karl Friedrich Franck (B1395).

Frantz, Friedrich Theodor (B1404):

7.12.1809 Sippersfeld - † 11.5.1864 Ingenheim; S. d. Rechnungskommissars Johann +Frantz (1755 - † 2.5.1849 Speyer) u. d. Luise Henriette Polyxena +Wanzel (geb. 22.6.1783 Sippersfeld, ~ 26.6.1783 ebd. ³⁶³⁸ - † 12.1.1867 Ingenheim, T. v. Pfr. Johannes Wantzel [B5712] [2. Ehe] Luise Christine Liebrich) ³⁶³⁹.

1828-31 Stud. Heidelberg u. Erlangen, 1831 Aufnahmejahr, 1833/38 Vikar in Schönau; 6.5.1858 ff. Pfr. in Ingenheim (heute Billigheim-Ingenheim), 1844 Gründer des "Protestantischen Kirchenblattes" u. dessen Herausgeber 1844/45; Herausgeber d. „Morgenröte“ (Landau 1846 ff.) ³⁶⁴⁰; im Konflikt um die Trennung der pfälzisch-evang. Kirche von der bayerischen Landeskirche am 6.3.1846-1848 vom Dienst suspendiert ³⁶⁴¹, 24.4.1848 reaktiviert ³⁶⁴²; 1849 aktive Beteiligung am Aufstand, 1852 erneut suspendiert ³⁶⁴³, im Mai 1852 mit Pension "quiesciert"; politisch-publizistische Tätigkeit; führender Vertreter des liberalen u. rationalistischen Protestantismus in der Pfalz ³⁶⁴⁴; 1844/45 Herausgeber des Prot. Kirchenblattes und der „Morgenröte“ (Landau 1846 ff.) ³⁶⁴⁵. 29.5. 1852 i.R. ³⁶⁴⁶.

∞ 25.12.1849 Klingenstein m. Emilie +Eckhard (15.9.1829 Waldfischbach - † 24.4.1908 Godramstein; T. d. Lehrers Jakob +Eckhard [17.1.1801 Callbach - † 14.11.1876 Alsenz] u. Elisabeth Kaiser [1804 Waldfischbach - † 1870 Alsenz]) ³⁶⁴⁷; Schwester v. Johannes +Eckhard ³⁶⁴⁸; aus der Ehe gehen 2 Söhne u. 2 Töchter hervor ³⁶⁴⁹, darunter die Tochter Luise +Frantz (20.9.1854 Ingenheim - † 7.8.1919 Karlsruhe; ∞ mit Pfr. Georg Bernhard Bähring [B0160]) ³⁶⁵⁰.

Werke:

- Frantz, Friedrich Theodor: Der Nationalismus (1844), Von der Gottheit Christi steht nichts in der Bibel (1846); Protest. Religionsübung (Frankfurt a.M. 1846); Briefe an einen Zweifler über die Religion (1849); Das ächte Glaubensbekenntnis unseres Herrn Jesu Christi.

Franz, Wilhelm Georg (B1406): +

geb. 16.1.1909 Ludwigshafen; S. d. Schneidermeisters Georg Franz (3.12.1880 Dietersweiler/Schwarzwald - † 27.2.1953 Ludwigshafen) u. (∞ 12.3.1908 Eßlingen/Neckar) Emilie Widmaier (26.1.1880 Eßlingen - † 21.2.1960 Ludwigshafen) ³⁶⁵¹.

³⁶³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 122 Nr. 1393; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 438.

³⁶³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 122 Nr. 1393; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 438; Anm. das hier genannte Datum des Dienstantritts in Heuchelheim ist falsch.

³⁶³² luth KB Heuchelheim bei Frankenthal 1, S. 354 Bild 185.

³⁶³³ luth KB Heuchelheim bei Frankenthal 1, S. 358 Bild 187.

³⁶³⁴ luth KB Heuchelheim bei Frankenthal 1, S. 399 Bild 207.

³⁶³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 122 Nr. 1393.

³⁶³⁶ Kuby Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 102 Nr. 1714; luth KB Heuchelheim bei Frankenthal 1, S. 176 Bild 96.

³⁶³⁷ luth. KB Ellerstadt 11, n.p., Bild 124

³⁶³⁸ luth. KB Sippersfeld 5, n.p., Bild 18.

³⁶³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5712 iVm. S. 123 Anm. zu Nr. 1404 der unrichtig als Geburtsdatum angibt '27.2.1775 Kirchheimbolanden'.

³⁶⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 123 Nr. 1404.

³⁶⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 123 Nr. 1404; Fenske: Pfalz u. Revolution, Bd. 1, S. 65, 99, 190.

³⁶⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 123 Nr. 1404.

³⁶⁴³ Fenske: Pfalz u. Revolution, Bd. 1, S. 190; dagegen nach Biundo: Pfarrerbuch, S. 123 Nr. 1404 bereits 1850.

³⁶⁴⁴ Fenske: Pfalz u. Revolution, Bd. 1, S. 190.

³⁶⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, a.a.O., S. 123 Nr. 1404.

³⁶⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 123 Nr. 1404 iVm. S. 490 Nr. 5712.

³⁶⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 123 Nr. 1404.

³⁶⁴⁸ Fenske: Pfalz u. Revolution, Bd. 1, S. 190.

³⁶⁴⁹ Fenske: Pfalz u. Revolution, Bd. 1, S. 190.

³⁶⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 123 Nr. 1404 iVm. S. 14 Nr. 160.

³⁶⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 123 Nr. 1406.

Stud. 1928/32 Tübingen, Greifswald u. Erlangen; AJ 1932; 1.5.1932 Verw. Lachen, 1932/33 Prediger-Seminar; 1.3.1933/34 Verw. Kindenheim; 16.11.1934/37 Vikar Pirmasens; 1.7.1937/50 Pfr. Höchen; 1940/45 Kriegsdienst; 16.5.1950/62 Pfr. Haßloch II; ab 1.2.1962 Pfr. Haßloch I ³⁶⁵².

∞ 15.1.1938 Landau mit Mathilde Degen (geb. 21.1.1915 Schwegenheim; T. d. Maurermeisters Jakob Degen [24.9.1886 Schwegenheim - † 28.11.1921 Schwegenheim] u. [∞ 28.6.1912 Niederlustadt] Eva Hellmann [geb. 8.4.1889 Niederlustadt]) 3653.

Frech, Johannes (B1411): +@@

~ 15.9.1615 Gießen - † 1.7.1685 Kirchheimbolanden; S. d. Bürgers Michael +Frech u. Marie +Weber ³⁶⁵⁴.

1634 imm. Marburg (Päd.); Magister; 1640/52 zweiter Stadtschulmeister, 1650/52 Päd.-Lehrer Gießen; 1650/61 Pfr. Volpertshausen; 1661/68 Weilburg; 1.3.1668/85 Kirchheimbolanden II (†), war 1671 Inspektor u. Visitor 3655.

∞ 12.9.1642 Gießen m. Anna Katharina +Schuler 3656 (1614 Obermuckstadt - † beerd. 17.12.1703 Gießen 3657; Schwester d. Müllers Johannes +Schuler 3658 auf der Herrenmühle Bischheim 3659, ab ca. 1649 Erbpächter auf d. Stimmelmühle in Lindheim/Wetterau, dann ab 1674 Erbbestandsmüller auf der Herrenmühle in Bischheim 3660). Vater v. Katharina +Frech (1679 als Patin in Kerzenheim), Marie Susanne +Frech (∞ 1678 m. Heinrich Theobald +Schenk (10.4.1656 Heidelberg - † 11.4.1727 Gießen, Pädagog.-Lehrer, später Stadtpfarrer in Gießen, S. d. Pfr. Simon +Schenk 3661 [~ 18.6.1612 Treysa - † 1686 Heidelberg] u. [∞ 30.5.15636 Alsfeld] Anna +Vockerod [?.5.1615 Alsfeld - † 14.1.1687 ebd.] 3662) 3663.

Pfr. Johannes Frech aus Kirchheimbolanden verbürgte sich gegenüber der Landesherrschaft Nassau-Weilburg für den Pachtzins, den ab 1674 der neue Pächter der Herrenmühle in Bischheim, Johannes Schuler, an die Landesherrschaft zahlen sollte 3664. Hintergrund ist die verwandtschaftliche Beziehung, da Frech mit Anna Katharina Schuler (Schwester des Johannes Schuler) verheiratet war 3665.

Freudenberg, Rolf (N173):

i.R. 31.3.2013 Ludwigshafen 3666

Freytag, Philipp Gottfried (B1426): +@@

29.1.1680 Nauheim bei Limburg a.d. Lahn - † 2.1.1755 Grünstadt, alt 74 J, 10 M, 23 T; S. d. Amtsschultheißen Bartholomäus +Freytag u. d. Anna Elisabeth +Strohm († 11.3.1680, T.d. Pfr. Joh. Balthasar +Strohm aus Mensfelden bei Hünfeld ³⁶⁶⁷; Schwester v. Anna Margarethe +Strohm [∞ mit Pfr. Johann Ludwig Koch {B2776}] ³⁶⁶⁸, bzw. Anna Elisabeth +Völker ³⁶⁶⁹.

17.2.1698 imm. Straßburg; 1708/09 luth. Rektor Gymnasium Dürkheim ³⁶⁷⁰ bzw. Konrektor der Lateinschule Dürkheim ³⁶⁷¹, 1709/16 Landau, 1716/26 Adjunkt, 1726/55 luth. Inspektor u. Konsistorialrat in Grünstadt (†) ³⁶⁷².

∞ 18.9.1708 Grünstadt m. Charlotte Friederike +Wenzel († 11.11.1762, alt 75 J, 4 M; T. v. Pfr. Johann Ludwig Wenzel [B5861]); Vater v. Tobias Friedrich Karl +Freytag (geb. Landau, 1725/27 im Pädagogium Darmstadt; um 1738 leiningisch-westerburgischer Amtsverweser in Neuleiningen; ∞ 21.8.1738 in Neuleiningen mit Johanna Helena Margaretha +Knaffelin, T.v. Joh. +Knaffelius, Bürger u.

³⁶⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 123 Nr. 1406.

³⁶⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 123 Nr. 1406.

³⁶⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 124 Nr. 1411.

³⁶⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 124 Nr. 1411; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 140; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 241.

³⁶⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 124 Nr. 1411.

³⁶⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 124 Nr. 1411.

³⁶⁵⁸ zu diesem s. Ref: Mühlenlexikon, Internetsammlung, Abruf 9.3.2020.

³⁶⁵⁹ Mitteilung v. Andreas Schüler v. 9.3.2020 an den Autor unter Verweis auf R. Oeser alias O. Glaubrecht, „Die Schreckensjahre von Lindheim“, 1850; C.G.Horst, „Daemonomagie“, 1818; E. Demandt, „Die Hexenprozesse von Lindheim“, 1995^o.

³⁶⁶⁰ Weber, Friedrich Wilhelm: Die Herrenmühle in Bischheim; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1976 S. 43.

³⁶⁶¹ zu diesem Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 230.

³⁶⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 124 Nr. 1411.

³⁶⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 124 Nr. 1411.

³⁶⁶⁴ Weber: Die Herrenmühle in Bischheim; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1976 S. 43.

³⁶⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 124 Nr. 1411.

³⁶⁶⁶ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 1/2013, S. 7.

³⁶⁶⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 93 Nr. 2776; Biundo: Pfarrerbuch, S. 125 Anm. zu Nr. 1426 nennt den Ort Müntzfeld bzw. Mansfelden.

³⁶⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 125 Nr. 1426.

³⁶⁶⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 82 Nr. 1426.

³⁶⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 125 Nr. 1426.

³⁶⁷¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 82 Nr. 1426.

³⁶⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 125 Nr. 1426.

Handelsmann in Grünstadt ³⁶⁷³), Johanna Barbara +Freytag (∞ 1734 mit kurpfälzischer Forstmeister in Kriegsfeld u. Eigentümer der Hahnenmühle in Oberhausen, Johann Balthasar +Fabricius ³⁶⁷⁴) u. Johanna Helene +Freytag (∞ 11.2.1764 mit Pfr. Johann Ludwig Haybach [B1954]) ³⁶⁷⁵.

Großvater der Karoline Juliane Ernestine Freytag (∞ 11.11.1766 in Bechtheim mit Pfr. Johann Heinrich Hirthes [B2209]) 3676.

Friedrich, Andreas (B1431): +@ @

1599/1604 ref. Pfr. Wallhalben (vgl. B1428 +++klären++) 3677.

Friedrich, Georg Theodor (B1432): +@ @

26.10.1899 Ruchheim ³⁶⁷⁸ - † 7.12.1961 ³⁶⁷⁹; S. d. Schmiedemeisters Georg +Friedrich u. Marie +Lösch ³⁶⁸⁰.

Stud. 1920/23 Erlangen, Tübingen u. Heidelberg; 1917/20 Kriegsdienst, AJ 1923; 1923 Verw. Böhl; 1924 Einöllen; 1914 Vikar Neustadt, 1924/25 Vikar Lambrecht, 1925/26 Vikar Pirmasens; 16.10.1926/37 Pfr. Herschberg, 10.4.1937/61 Böhl (†) ³⁶⁸¹.

Friedrich begab sich 1948 auf dem Weg des Austausches für einen kriegsgefangenen Pfr. in franz. Kriegsgefangenschaft, um den deutschen Kriegsgefangenen beistehen zu können; 1951/57 Seelsorger für alle deutschen Kriegsgefangenen in Frankreich im Auftrag des Außenamts der EKID ³⁶⁸².

∞ 5.5.1927 Pirmasens m. Emilie +Stephan (geb. 5.11.1907 Pirmasens; T. d. Schreinermeisters Karl +Stephan u. Marg. +Welker in Pirmasens) ³⁶⁸³.

Urkunden/Literatur:

- Baginski, Christophe: Freiwillig in Frankreichs Lagern und Gefängnissen. z. 40. Todestag von Pfarrer Theodor Friedrich (1899-1961); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 68, 2001, S. 37-77

- ZASP Best. 150.055 Nachlaß Georg Theodor Friedrich

Der Nachlass von Pfarrer Georg Theodor Friedrich (1899 - 1961) entstand vor allem in seiner Zeit als Seelsorger u. Pfarrer der deutschen Kriegsgefangenen u. später der verurteilten Kriegsverbrecher in französischen Gefängnissen. Die Laufzeit erstreckt sich auf die Jahre 1944 bis 1960, der Umfang beträgt 6,3 lfd. Meter. Wann u. wie der "Nachlass" in das Zentralarchiv kam, lässt sich heute nicht mehr nachvollziehen. Bei den Unterlagen handelt es sich um keinen echten Nachlass, sondern um die amtliche Korrespondenz Pfarrer Friedrichs in seiner Eigenschaft als Beauftragter für die Seelsorge an deutschen Kriegsverurteilten in der Nachfolge von Pfarrer Gerhard Lindner, der dieses Amt von 1945 bis 1949 ausgeübt hatte. Die Tätigkeit beinhaltet weit mehr als Seelsorge, wenngleich sich die Aktivitäten Friedrichs im weitesten Sinne seelsorgerlich auf die Kriegsverurteilten auswirken sollten. Da es keine eigene Dienststelle für den Auftrag gab, wurden die Unterlagen z. Nachlass Friedrich formiert. Überliefert sind ebenfalls die Unterlagen des Amtsvorgängers Gerhard Lindner. Der Nachlass enthält Korrespondenzen mit Gefangenen u. deren Familien über juristische u. materielle Probleme sowie private Angelegenheiten. Ebenfalls sind Korrespondenzen mit deutschen u. französischen Behörden über die Gesamtsituation der Kriegsgefangenen u. über Einzelfälle enthalten, so z. Beispiel mit dem Auswärtigen Amt, der Deutschen Botschaft in Paris, dem World Council of Churches in Genf, dem Landeskirchenrat Speyer, den Hilfswerken in Frankfurt, Hamburg u. Speyer, dem Vertriebenenministerium, dem Kirchlichen Außenamt Frankfurt am Main. Dazwischen finden sich Prozessunterlagen, Gnadengesuche, Briefe von Heimkehrern, Patenschaftsunterlagen u. Bittbriefe von Gefangenen u. ihren Angehörigen um Unterstützung. Zusätzlich zur Korrespondenz ist eine Kartei der Kriegsgefangenen in Frankreich überliefert. Desweiteren befinden sich Kassembücher, Belege u. Spendenverzeichnisse sowie Listen von Veränderungen in der Belegung der verschiedenen Gefängnisse in dem Nachlass. Hinzu kommen Tagungsunterlagen u. Privatkorrespondenz. Die Korrespondenzen wurden von Pfarrer Theodor Friedrich persönlich, aber auch von seinen Mitarbeitern Rolf Stopp u. Erika Bangel geführt. Die Schreiben sind nach verschiedenen Kriterien (chronologisch, alphabetisch oder nach Behörden) geordnet .

Fries, Ernst Adam Heinrich (B1433, N0175): +

8.8.1920 Grünstadt 3684 - † 6.3.2007 Höheischweiler 3685; S. v. Christian +Fries (24.3.1889 Bissersheim - † 29.5.1961 Grünstadt; Fabrikarbeiter) u. Friederike +Schlupp (5.9.1894 Grünstadt - † 26.3.1956 Grünstadt) 3686.

³⁶⁷³ luth KB Lautersheim 1, Bl. 77; Kuby: luth. KB Neuleinigen 1736-1741; in: PRFK 1981 S. 593.

³⁶⁷⁴ Schattauer, Willi: Die Mühle(n) in Oberhausen / Appel; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 2006 S. 12.

³⁶⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 168 Nr. 1954.

³⁶⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2209.

³⁶⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 125 Nr. 1431.

³⁶⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 125 Nr. 1432.

³⁶⁷⁹ ZASP Best. 150.055, Vorwort z. Nachlaß Friedrich.

³⁶⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 125 Nr. 1432.

³⁶⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 125 Nr. 1432.

³⁶⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 125 Nr. 1432.

³⁶⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 125 Nr. 1432.

³⁶⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 125 Nr. 1433.

³⁶⁸⁵ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 2/2007, S. 89.

³⁶⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 125 Nr. 1433.

1939/45 Kriegsdienst, 1945/49 Stud. Heidelberg, Tübingen u. Mainz; 17.10.1949 dienstl. Aushilfe Queichheim; 1.1.1950/55 Vikar Pirmasens; 1.10.1956/57 Verw., 1.2.1957/66 Pfr. Schiersfeld; 1.5.1966 Pirmasens-Nord 3687; 31.8.1985 i.R. 3688.

∞ 18.2.1954 Grünstadt m. Elsbeth Babette +Hartleb (geb. 16.11.1924 Kitzingen 3689 - † 10.2.1972 Pirmasens; Lehrerin 3690; T. d. Obersteuerinspektors Georg Michael +Hartleb [geb. 12.5.1893 Repperndorf b. Kitzingen 3691 - † 11.10.1946 Hameln 3692] u. [∞ 12.5.1923 Ludwigshafen] Helene +Schowalter [geb. 14.5.1895 Ludwigshafen 3693 - † 4.9.1973 Rockenhausen 3694]) 3695. Aus der Ehe stammen 4 Kinder 3696.

Photo:

- Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 175

Frisius:

s. auch Phrvsius

Frisius (Phrvsius), Johannes (B1434): +@ @

um 1562 Bergzabern ³⁶⁹⁷ - † 19.4.1587 Winden ; S. d. Bürgers Diebold +Fries ³⁶⁹⁸.

7.5.1576/77 Schule, 31.7.1577/16.6.1583 Stip. Hornbach, 1583 Stud. Straßburg; 1584/87 Diakon Bergzabern, 1587 Winden (†) ³⁶⁹⁹. Nach Stuck ³⁷⁰⁰ soll er Pfarrer in Cleeburg gewesen sein.

∞ mit NN.; Vater d. Anna Ursula +Frisius (∞ I m. Pfr. Johann Frisch, Pfr. zu Cleeburg; ∞ II 1589 Weißenburg mit Hans Jacob +Dürr [S. d. Kammerrats Ludwig +Dürr (aus Eßlingen - † 3.3.1577 Zweibrücken 3701)] 3702.

Fritz, Gerhard Walter (N177):

† 30.12.2017 Landau, alt 80 J. 3703

Frobenius, Conrad (B1440): +

1544 Teuschnitz - † 8.12.1611 Sausenheim; Sommersemester 1565/67 Stud. Jena, 1567/72 Straßburg; 1572/73 luth. Schulmeister (Infimus) Landau, zugl. Pfr. Dammheim, 4 J. Diakon Bergzabern; 1576/89 Pfr. in Drusweiler (Biundo: Pfarrerbuch, a.a., S. 126 Nr. 1440). Der letzte Eintrag im KB Drusweiler datiert v. 9.2.1589; Frobenius scheint danach als Lutheraner entlassen worden u. bis 1591 ohne Anstellung gewesen zu sein ³⁷⁰⁴. 1591/1611 Sausenheim ³⁷⁰⁵.

∞ I m. Agnes NN. (erw. 1576/88); diese ist wohl zwischen 1589/1591 gestorben; Kinder I. Ehe getauft in Drusweiler: Anna (+ 15.6.1578 Drusweiler), Catharina (~ 12.7.1579 Drusweiler), Peter (~ 27.12.1581 Drusweiler), Sara (~ 28.11.1583 Drusweiler - † 1586 Drusweiler), Otilia (~ 30.12.1585 Drusweiler - † 12.1.1587 Drusweiler), Johannes Drusweiler (~ 30.8.1587 Drusweiler) 3706.

∞ II 27.7.1591 m. Margaretha NN. (Wwe. seines Vorgängers Pfr. Johannes Hetzel [B2156]) 3707.

Frobosius (Frobusius), Jakob (B1443): +

³⁶⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 125 Nr. 1433.

³⁶⁸⁸ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 175.

³⁶⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 125 Nr. 1433.

³⁶⁹⁰ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 175.

³⁶⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 125 Nr. 1433.

³⁶⁹² Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 175.

³⁶⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 125 Nr. 1433.

³⁶⁹⁴ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 175.

³⁶⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 125 Nr. 1433.

³⁶⁹⁶ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 48 Nr. 175.

³⁶⁹⁷ Anm.: die Angabe bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 126 Nr. 1434 z. Geburtsdatum kann nicht stimmen, denn dann wäre Pfr. Frisius bei seinem Tod erst 25 J. alt gewesen und könnte auch nicht

Vater der bei Stuck (Stuck: Verwaltungspersonal, S. 17) genannten Tochter gewesen sein.

³⁶⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 126 Nr. 1434.

³⁶⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 126 Nr. 1434.

³⁷⁰⁰ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 17.

³⁷⁰¹ zu diesem, S. Stuck: Verwaltungspersonal, S. 17.

³⁷⁰² Stuck: Verwaltungspersonal, S. 17; Bopp: evang. Gemeinden in Elsaß u. Lothringen, Bd. II, S. 606.

³⁷⁰³ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 1/2018, S. 42.

³⁷⁰⁴ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128 Nr. 1440).

³⁷⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, a.a., S. 126 Nr. 1440.

³⁷⁰⁶ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128 Nr. 1440; luth KB Drusweiler.

³⁷⁰⁷ luth. KB Sausenheim I, n.p., Bild 131.

aus Burg bei Magdeburg; Dr. theol. 1568 / noch 1591 luth. Pfr. Weingarten 3708.

∞ 4.2.1577 Annweiler m. Dorothea +Bentz ³⁷⁰⁹ (~ 27.2.1559 Annweiler ³⁷¹⁰; T. d. Hans +Bentz [† 21.6.1563 Annweiler, S. d. Anstett +Bentz {† 1562} u. Fortunata NN. {† 15.2.1585 Weingarten, beerd. Annweiler; sie ∞ II 10.3.1563 Annweiler Diebolt +Stock, Altbürgermeister († Annweiler 13.11.1567)) u. [∞ 10.5.1557 Annweiler] Apollonia +Becker [† 13.3.1559 Annweiler im Wochenbett; T. d. Hans +Becker in Frankweiler]) ³⁷¹¹.

Fröhlich, Heinrich (B1447, N0179): +

9.2.1895 Zweibrücken ³⁷¹² - † 1.8.1974 Pirmasens ³⁷¹³; S. d. Schlossermeisters Heinrich Frölich (12.6.1861 Trippstadt - † 30.12.1938 Pirmasens) und (∞ 15.9.1888 Zweibrücken) Luise Holzer (24.1.1868 Zweibrücken - † 14.5.1941 Pirmasens) ³⁷¹⁴.

1913 Schlußprüfung Lehrerseminar Kaiserslautern; 1913/1924 im pfälz. Schuldienst; 1915/16 Kriegsdienst; bis 1919 Hilfslehrer in Beindersheim u. Kaiserslautern; 1919/24 Lehrer Kaiserslautern; 1915 Abitur Gymnasium Kaiserslautern; Stud. 1914/27 Heidelberg u. Tübingen; AJ 1924 +++ **Biundo**: mE. 1927+++; 1.4.1927 Verw. Sembach; 1.9.1927/29 Vikar Kaiserslautern; 15.4.1929/30 Verw.; 1.12.1930/35 Pfr. u. Lehrer Dahn; 16.1.1935/65 Pfr. Pirmasens III; 1939/40 Kriegsdienst; 1.7.1965 i.R. ³⁷¹⁵.

∞ 9.9.1930 Kaiserslautern m. Anna Börzler (geb. 18.10.1905 Neustadt a.d. Hardt; T. v. Pfr. Otto Börzler [B0489] u. Luise Adelheid Hilgard) ³⁷¹⁶. Aus der Ehe stammen vier Kinder ³⁷¹⁷.

Frölich, Johann Adam August (B1445): +

~ 6.9.1788 Zweibrücken - † 22.3.1853 Oberrotterbach; S.d. Bürgers Joh. Augustin Frölich u. Kath. Elis. Näher ³⁷¹⁸. Bruder von Pfr. Johann Peter Frö(h)lich (B1446).

13.10.1806 imm. Utrecht; Aufnahmejahr 1810); 1811/30 Pfr. in Lixheim/Elsaß, 1820/31 Stuf.-Lehrer in Landau, 28.2.1831/42 Pfr. in Mörzheim, 28.2.1842/45 Drusweiler, 1.6.1845/52 Dekan in Bergzabern, 16.7.1852/52 Pfr. in Oberrotterbach (†) ³⁷¹⁹.

Frölich war vom 1.6.1845-1852 Dekan in Bergzabern; ab dem 16.7.1852 leitete er bis zu seinem Tod die Pfarrei Oberrotterbach ³⁷²⁰; er war nach der 1850 erfolgten Absetzung von Pfr. Johann Christian Riehm (B4347) (wegen Unterstützung der revolutionären provisorischen pfälzischen Regierung) auf Vorschlag der Speyerer Kirchenbehörde als dessen Nachfolger auf der Pfarrstelle in Bergzabern im Gespräch, wurde jedoch nicht für geeignet gehalten, den angesehenen Riehm zu ersetzen . ³⁷²¹

∞ mit Katharina Schulz (1804 Speyer - † 1860) (Biundo: Pfarrerbuch, S. 126 Nr. 1445).

Frohn, Philipp Christian (B1449): +

20.3.1722 Kreuznach - † 13.3.1790 Waldfischbach, alt 67 J. 11 M, 25 T.; S. v. Pfr. Johann Philipp Frohn (B1448) 3722.

26.6.1743 imm. Heidelberg; 1663-75 ref. Pfr. Wallhalben; 1775/90 Waldfischbach 3723.

∞ 21.9.1755 Haßmersheim 3724 m. Eva Margarethe 3725 Blaum 3726 (T. d. Bürgers in Haßmersheim Matthias Blaum 3727). Vater v. Maria Charlotte Henriette Louisa Frohn (~ 3.9.1766 Wallhalben) 3728

³⁷⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 126 Nr. 1443.

³⁷⁰⁹ luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 26.

³⁷¹⁰ luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 56.

³⁷¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 126 Nr. 1443.

³⁷¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 127 Nr. 1447.

³⁷¹³ Weber: Neueis Pfälzer Pfarrerbuch, S. 49 Nr. 179.

³⁷¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 127 Nr. 1447.

³⁷¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 127 Nr. 1447.

³⁷¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 127 Nr. 1447.

³⁷¹⁷ Anm.: aus Datenschutzgründen nicht genannt; s. dazu Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 49 Nr. 179.

³⁷¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 126 Nr. 1445; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.1525.

³⁷¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 126 Nr. 1445; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.1525.

³⁷²⁰ Ziegler: Johann Christian Riehm, ein Schicksal aus der Reaktionszeit in der Pfalz; in Pfälzer Heimat 1984, S. 164 Anm. 15.

³⁷²¹ Ziegler: Johann Christian Riehm, ein Schicksal aus der Reaktionszeit in der Pfalz; in Pfälzer Heimat 1984, S. 164.

³⁷²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 127 Nr. 1449.

³⁷²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 127 Nr. 1449.

³⁷²⁴ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Haßmersheim 2, 1728-1821, Bild 16; Anm. schon Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 82 Nr. 1449 vermutet eine Eheschließung in Haßmersheim.

³⁷²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 127 Nr. 1449.

³⁷²⁶ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Haßmersheim 2, 1728-1821, Bild 16.

³⁷²⁷ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Haßmersheim 2, 1728-1821, Bild 16.

³⁷²⁸ ref. KB Wallhalben 7, S. 59, Bild 20.

Fuchs, Andreas Jacob (B1458): +
aus Nassau - † 24.7.1747 Bechtheim, alt 84 J., 4 M. 3729. Schwager von Pfr. Johann Christoph Walther (B5689) 3730.

1688/91 luth. Pfr. Oberingelheim; 1691/99 (vertrieben) Eberburg-Feil; 1700/1709 Herxheim am Berg; 24.6.1709/1747 Bechtheim (†) 3731.

∞ Anna Catharina Maria NN. 3732.

Fuchs, Georg Christoph (B1460):

3.6.1750 Roxheim bei Kreuznach - † 3.12.1796 Hochheim / Worms; S. d. Gutsbesitzers Dr. iur. Ludwig Jakob +Fuchs u. Sabine Katharina +Winkelblech ³⁷³³.

Stud. 1770 Utrecht; 27.2.1774-1779 ref. Pfr. in Dörrmoschel; 1779-1796 Hochheim bei Worms (†) ³⁷³⁴.

∞ 21.11.1779 in Meisenheim ³⁷³⁵ m. Susanne Magdalena +Dörrzapf (T. v. Pfr. Johann Konrad Dörrzapf [B0988]) ³⁷³⁶; Vater v. Johanna Juliane +Fuchs (geb. 8.2.1794 Hochheim bei Worms; ∞ m. Pfr. Karl Friedrich Ludwig Pixis [B4076]) ³⁷³⁷, Luise Philippine +Fuchs (∞ 1813 m. Pfr. Heinrich Julius Dörrzapf [B0990] [Anm.: beide sind Vetter/Kusine 1. Grades]) ³⁷³⁸, Johanna Katharina Magdalena Luise +Fuchs (∞ I m. Pfr. Johann Karl Rödiger [† 16.12.1800 {B4414}]); ∞ II m. Pfr. Philipp Christian Kalbfuß [B2522]) ³⁷³⁹ und (err.) des Notars Carl Julius +Fuchs (∞ Augusta +Gerlach [T. d. Pfarrers zu Schadeck Wolfgang +Gerlach u. Augusta NN.]) ³⁷⁴⁰.

Fuchs, Karl Heinrich (B1461):

23.4.1773 Heidelberg - † 2.4.1847 München; S. d. KRats Karl Emanuel +Fuchs ³⁷⁴¹ u. Charlotte +Reinwald (aus Stuttgart - † 24.11.1789 Wachenheim a.d. Hdt.) ³⁷⁴².

18.12.1788 imm. Heidelberg; AJ 1792; Dr. theol.; 1796/99 ref. Diakon Wachenheim a.d. Hdt.; 1799 pfälz. u. bayer. Feldprediger; 1803/05 Prof. u. Pfr. Würzburg; 1805/10 Kons.-Rat Bamberg; 1810/17 Regensburg; 1817 und 1819 Ansbach ³⁷⁴³ bzw. ab 1810/35 KonsR Regensburg und Ansbach ³⁷⁴⁴; 1835/46 (i.R.) OKons-Rat u. I. Hauptprediger München (†) ³⁷⁴⁵.

Urkunden/Literatur:

- Fuchs, Karl Heinrich: Annalen der prot. Kirche im Königreich Bayern 1799/1842
- Fuchs, Karl: Ein Fragment aus dem Leben des Verfassers; in: Annalen der protestantischen Kirche im Königreich Bayern, N. F. IV, München 1843, S. 198-200; auszugsweise abgedruckt Schnauber/Bonkhoff: Quellenbuch zur pfälz. Kirchenunion, S. 15-16
- LA Speyer Best. H3 Sachakte 9100: Errichtung und Verwaltung der Stipendienstiftung des Dr. Karl Heinrich Fuchs, Oberkonsistorialrat zu München, zu Gunsten eines protestantischen Theologiestudenten aus der Pfalz an der Universität Erlangen, 1844-1849
- ZASP Best. 044 Wachenheim Nr. 263: Personalien des Diakons und späteren Oberkonsistorialrats Dr. Karl Heinrich Fuchs (1773-1847)

Fuchs, Karl Philipp (B1462):

³⁷²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 127 Nr. 1458; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 402.

³⁷³⁰ Anm.: dessen Ehefrau wird als Patin genannt am 26.5.1699 in Dannenfels bei der Taufe v. Anna Hedwig Walther (T. v. Pfr. Johann Christoph Walther [B5689]). Pfr. Walther bezeichnet sie im Taufeintrag als „meine Frau Schwägerin“ (luth. KB Dannenfels 1, n.p., Bild 7).

³⁷³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 127 Nr. 1458; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 402.

³⁷³² Anm.: als Patin genannt am 26.5.1699 in Dannenfels bei der Taufe v. Anna Hedwig Walther (T. v. Pfr. Johann Christoph Walther [B5689]). Pfr. Walther bezeichnet sie im Taufeintrag als „meine Frau Schwägerin“ (luth. KB Dannenfels 1, n.p., Bild 7).

³⁷³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 127 Nr. 1460.

³⁷³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 127 Nr. 1460.

³⁷³⁵ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Nr. 144/6-144/14, ref. KB Meisenheim 1764-1798, , Bild 169.

³⁷³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 127 Nr. 1460.

³⁷³⁷ Biundo, S. 350 Anm. zu Nr. 4076.

³⁷³⁸ Biundo, S. 87 Anm. zu Nr. 990.

³⁷³⁹ Biundo, S. 127 Anm. zu Nr. 1460.

³⁷⁴⁰ ref. KB Kusel 5, n.p., Bild 86.

³⁷⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 128 Nr. 1461; Anm.: bei Schnauber/Bonkhoff: Quellenbuch zur pfälz. Kirchenunion, S. 15 genannt als „gleichen Namens“ wie sein Sohn, also Karl Heinrich Fuchs.

³⁷⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 128 Nr. 1461.

³⁷⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 128 Nr. 1461.

³⁷⁴⁴ Schnauber/Bonkhoff: Quellenbuch zur pfälz. Kirchenunion, S. 15.

³⁷⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 128 Nr. 1461.

30.3.1794 Rittershofen (E) ³⁷⁴⁶ - † 8.7.1826 Sausenheim, alt 31 J., beerd. 10.7.1826 ebd.; S. d. Einnehmers Johannes +Fuchs u. Elisabeth +Magenbach ³⁷⁴⁷.

1818/20 lutherischer Pfr. Marienthal, 6.7.1820/26 Sausenheim (†) ³⁷⁴⁸.

∞ Anna Elisabeth +Knecht ³⁷⁴⁹ (sie ∞ II 14.9.1838 Rheingönheim m. Johann Christoph +Stadelmann ³⁷⁵⁰).

Litera G

Gabel, Georg (B1471): +

1586/noch 1620 ref. Pfr. Mußbach ³⁷⁵¹.

∞ 1586 m. NN. Zanchius, T. v. Pfr. Hieronymus Zanchius (B6065) ³⁷⁵².

Literatur:

- Gabel, Georg: „Gülden Kleinodt vom Geistlichen Ehestand“, erschien 1593 und war die Übersetzung eines Werkes seines Schwiegervaters Pfr. Hieronymus Zanchius (B6065) ³⁷⁵³.

Gärtner, Johannes (B1475):

25.1.1646 Treisbach/Hessen ³⁷⁵⁵ - † 13.6.1730 Eschborn, alt 84 J., 4 M., 29 T. ³⁷⁵⁶.

22.6.1674 imm. Wittenberg; 30.3.1677 imm. Marburg ³⁷⁵⁷; bis 1685 (Angabe fraglich) Vikar Steinbach bei Eschborn ³⁷⁵⁸; 1682 Pfr in „Rimmelsheim“ ³⁷⁵⁹ (= Rümmelsheim b. Kreuznach); 1686/93 Pfr. Binau/Neckar ³⁷⁶⁰; 1693/96 luth. Pfr. Altenbamburg; 1696/97 Norheim ³⁷⁶¹; 1697 heißt es im KB Eschborn: „Johannes Gärtner Pastor Eschbornensis presentatus die 18.9.1697 sed primam suam concionem 16. post. Trin. 1702 in Steinbach celebravit propter processum in camera imperiali, et sic installavit eum Dominus de Croneberg“ ³⁷⁶²; 1698 lebt er ohne Amt in Breitenbronn (Bayern); 1702/30 Pfr. Eschborn ³⁷⁶³.

³⁷⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 128 Nr. 1462.

³⁷⁴⁷ luth. KB Sausenheim 2, n.p., Bild 60 Sterbeeintrag v. 8.7.1826; Biundo: Pfarrerbuch, S. 128 Nr. 1462 der das Beerdigungsdatum nennt und die Mutter mit 'Wagenbach' angibt.

³⁷⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 128 Nr. 1462.

³⁷⁴⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Nachtrag z. Buchstaben F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 82 Nr. 1462.

³⁷⁵⁰ Poller, Oskar Rheingönheimer Bürgerbuch Bd. 2 [Ludwigshafen 1998], S. 268; Kuby: Pfälzische Pfarrerswitwen zwischen 1826 u. 1849; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 130 Nr. 1462.

³⁷⁵¹ Zimmermann: Rotes Buch, 168; Biundo: Pfarrerbuch, S. 129 Nr. 1471.

³⁷⁵² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 82 Nr. 1471.

³⁷⁵³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 82 Nr. 1471.

³⁷⁵⁴ Anm.: Vorname geb. Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Birkenau 1, 1636-1691, S. 191, Bild 95,

Populationseintrag v. 29.8.1682; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 82 Nr. 1475; Biundo: Pfarrerbuch, S. 129 Nr. 1475 kennt den Vornamen nicht; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 148 kennt d. Vornamen auch nicht.

³⁷⁵⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 82 Nr. 1475.

³⁷⁵⁶ Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Eschborn 1, 1649-1772, n.p., Bild 142; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 82 Nr. 1475.

³⁷⁵⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 82 Nr. 1475.

³⁷⁵⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 82 Nr. 1475 gibt aufgrund Schreibversehen an: '16. /85'.

³⁷⁵⁹ Angabe im Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Birkenau 1, 1636-1691, S. 191, Bild 95,

Populationseintrag v. 29.8.1682.

³⁷⁶⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 82 Nr. 1475; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 183.

³⁷⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 129 Nr. 1475; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 82 Nr. 1475; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 183.

³⁷⁶² Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Eschborn 1, 1649-1772, n.p., Bild 3

³⁷⁶³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 82 Nr. 1475.

∞ 29.8.1682 Birkenau/Odenwald³⁷⁶⁴ m. Anna Ursula +Dentzer (8.11.1666 Güttersbach - † 18.8.1716 Eschborn; T. v. Pfr. Nicolaus Dentzer [B0927])³⁷⁶⁵.

Gärtner-Schulz (geb. Paehlke), Heiderose Ursula Gretchen (N183):

Pfr'in Buxtehude, 31.8.2017 i.R.³⁷⁶⁶.

Garshagen, Johann Peter (B1480): +
ca. 1638³⁷⁶⁷ aus Elberfeld - † 30.12.1697 Kamen/Westfalen im Alter v. 59 J.³⁷⁶⁸.

6.10.1656 imm. Diusburg³⁷⁶⁹; 23.2.1660 imm. Groningen, Nov. 1661 u. 28.4.1682 imm. Basel³⁷⁷⁰; 26.7.1663/70 ref. Pfr. Konken (mit Quirnbach u. Niederkirchen i. O.); 1670/73 Gevelsberg bei Barmen, 1673/97 Kamen/Westfalen (†)³⁷⁷¹.

∞ 1666 m. Helene Ruppersbruch (1666: „hic ancillam duxit impraegnatam, cunc rei tamen veniam accepit“) ³⁷⁷². Kinder in Konken getauft: Maria Catharina Garshagen (~ 8.7.1666), Johannes Caspar Garshagen (~ 15.1.1668), Johann Henrich Garshagen (~ 27.7.1669)³⁷⁷³.

Gast, Johann Peter (B1485): +
1728 Worms - † 1799 Kleinniedesheim; S. d. Drechslermeisters Johann Michael Gast³⁷⁷⁴.

Schule Worms; 3 J. Stud. Jena; 12.11.1755 luth. Ex. Heidelberg; 1756/99 luth. Pfr. Kleinniedesheim (†)³⁷⁷⁵.

∞ I 21.10.1757 Großrohrheim m. Anna Margaretha Heß³⁷⁷⁶ († 14.5.1775 Kleinniedesheim³⁷⁷⁷; T. d. Schultheißen Johannes Heß³⁷⁷⁸); Vater v. Johann Georg Gast (~ 22.3.1759 Kleinniedesheim, ~ 25.3.1759 ebd.)³⁷⁷⁹, Johannes Gast (~ 23.8.1763 Kleinniedesheim)³⁷⁸⁰, Maria Friederica Gast (geb. 13.8.1764 Kleinniedesheim, ~ 15.8.1764 ebd.)³⁷⁸¹, Susanna Esther Gast (geb. 8.12.1768 Kleinniedesheim, ~ 1.1.1769 ebd.)³⁷⁸², Maria Magdalena Gast (geb. 10.2.1771 Kleinniedesheim, ~ 12.2.1771 ebd.)³⁷⁸³, Johann Peter Gast (geb. 12.8.1773 Kleinniedesheim, ~ 15.8.1773 ebd.)³⁷⁸⁴, Elisabetha Dorothea Gast (geb. 21.2.1775 Kleinniedesheim, ~ 23.5.1775 ebd.)³⁷⁸⁵.

∞ II 3.8.1779 Kleinniedesheim m. Marie Barbara Franziska Kemmler (Wwe. v. Pfr. Johann Jakob Uller [B5519])³⁷⁸⁶.

Gauss (Gausius), Johann Peter (B1498): +@ @

aus Speyer - † 1644 Speyer³⁷⁸⁷; S. d. Speyerer Ratsherrn Gauß (Anm.: wohl Daniel +Gauß³⁷⁸⁸); Bruder der Anna Margaretha +Gauß

³⁷⁶⁴ Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Birkenau 1, 1636-1691, S. 191, Bild 95, Copulationseintrag v.

29.8.1682; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 82 Nr. 1475 nennt fehlerhaft '29.8.1687'.

³⁷⁶⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 82 Nr. 1475.

³⁷⁶⁶ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 3/2017, S. 36

³⁷⁶⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 83 Nr. 1480.

³⁷⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 129 Nr. 1480.

³⁷⁶⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 83 Nr. 1480.

³⁷⁷⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 83 Nr. 1480.

³⁷⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 129 Nr. 1480.

³⁷⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 129 Nr. 1480.

³⁷⁷³ ref. KB Konken1, S. 5, 8 u. 12; Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129.

³⁷⁷⁴ Biundo Pfarrerbuch, S. 130 Nr. 1485.

³⁷⁷⁵ Biundo Pfarrerbuch, S. 130 Nr. 1485.

³⁷⁷⁶ Zentralarchiv ev. Kirche Hessen-Nassau, luth. KB Großrohrheim 1691-1796, n.p., Bild 161.

³⁷⁷⁷ luth. KB Großniedesheim 3 (= Kleinniedesheim), S. 220, Bild 87.

³⁷⁷⁸ Zentralarchiv ev. Kirche Hessen-Nassau, luth. KB Großrohrheim 1691-1796, n.p., Bild 161.

³⁷⁷⁹ luth. KB Großniedesheim 3 (= Kleinniedesheim), S. 28, Bild 19.

³⁷⁸⁰ luth. KB Großniedesheim 3 (= Kleinniedesheim), S. 34, Bild 22.

³⁷⁸¹ luth. KB Großniedesheim 3 (= Kleinniedesheim), S. 37, Bild 23.

³⁷⁸² luth. KB Großniedesheim 3 (= Kleinniedesheim), S. 47, Bild 28.

³⁷⁸³ luth. KB Großniedesheim 3 (= Kleinniedesheim), S. 52, Bild 31.

³⁷⁸⁴ luth. KB Großniedesheim 3 (= Kleinniedesheim), S. 56, Bild 33.

³⁷⁸⁵ luth. KB Großniedesheim 3 (= Kleinniedesheim), S. 61, Bild 35.

³⁷⁸⁶ luth. KB Großniedesheim 3 (= Kleinniedesheim), S. 155, Bild 73; Anm.: der Vorname ist im Copulationseintrag wg. Tintenlecks nicht lesbar, ergibt sich aber aus B5519.

³⁷⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1498.

³⁷⁸⁸ s. zu diesem LA Speyer Best. E6 Nr. 2556; Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 170 Nr. 1498.

(∞ mit dem Speyerer Pfr. Joachim Becherer [B0249])³⁷⁸⁹.

23.5.1604 im. Tübingen; 10.2.1606 imm. Heidelberg; 22.9.1609/11 ref. Pfr. in Rothenberg/Hessen, 24.4.1611/17 Schlierbach bei Lindenfels; luth. geworden; 1617/23 luth. Pfr. in Lauterecken; 1631/32 Diakon, 1632/44 (†) Pfr. St. Augustin in Speyer³⁷⁹⁰.

Kuby³⁷⁹¹ schreibt: „Er kann nicht bis 1617 in Schlierbach gewesen sein, denn seine Familie lebte bereits 1613 in Lauterecken, wo zwischen Oktober 1613 u. Februar 1614 seine Tochter Anna Margreth getauft wurde, während der Vater in Rothau im Steintal war. Dort war 1589 durch Pfalzgraf Georg Hans von Veldenz die Reformation durchgeführt worden. Erst im Jahre 1616 wurden die acht Dörfer des Steintals auf zwei Pfarreien aufgeteilt³⁷⁹². Kein Wunder also, daß man dort dienstliche Aushilfe gebrauchen konnte. So ging Gauss von Michaelis 1613 bis Fastnacht 1614 u. im August nochmals für ein Jahr ins Steintal“.

Im luth KB Lauterecken lautet ein Eintrag (Anm.: gefertigt v. Pfr. Gauss) im Taufregister aus d. Jahr 1613 3793: „Hie mangeln etliche [Einträge]. Auch meine Tochter Anna Margreth selbst, weil sie von Herr Casparn (Anm.: Pfr. Caspar Crato [B0833]), als ich 20. Woch von Michaelis 1613 bis Fasnacht ... zu Rotau im Steinthal gewesen, getauft word, dessen Catalogum er noch zur Zeit mir nicht zuge stellt“. u. weiter heißt es 3794: „Anno 1614 von Johann Petro Gaußen Pfarrern getauft worden“.

Im luth. KB Lauterecken wird über ihm berichtet 3795: „Diesem [Anm.: „Pfr. Peter Johannes Corvinus ... in Annum 1613 da er zur Pfarr Brombach befördert worden erfolgte Herr Johann Gausig An: 1614 ... u. kam bey Speier An: 1624“]. Im luth. KB Lauterecken heißt es zu ihm ebenfalls 3796: „1614 wurde Pfr. ... Hl Petrus Gausius ... u. kam ao 1623 bey Speier. Dieser hat die Pfarr etl. Jahr allein versehen[,] nachgehends aber sind ihm zu Diaconus getreten, alß ...“. z. Grund seines Wegganges heißt es weiter: „geriethe mit Wolders dem Landschreiber in Feindschaft, mußte ihm aus dem Aug gehen u. kam ao 1623 bey Speyer“.

∞ mit Elisabeth +Geyel³⁷⁹⁷; seine Ehefrau Anna Elisabeth Geyel muß er schon vor 1612 geheiratet haben, denn als der älteste Sohn Johann Jakob +Gauss am 16.8.1616 starb wurde sein Alter mit 4 J., 14 W. u. 2 T. angegeben³⁷⁹⁸. Vater auch der o.g. Tochter Anna Margretha +Gauss (geb. zw. Oktober 1613 u. Februar 1614, der Taufeintrag fehlt im luth. KB Lauterecken 2³⁷⁹⁹; sie war am 18.5.1634 in der Predigerkirche in Speyer als Taufpatin bei Anna Margaretha +Brach³⁸⁰⁰), Barbara Ottilia +Gauss (geb. 18.7.1615 Lauterecken; ~ 25.7.1615 Lauterecken³⁸⁰¹) u. Anna Elisabeth +Gauss (geb. 6.8.1621 Lauterecken)³⁸⁰².

Gebhard, Karl Friedrich (B1504):

aus Haag - † 27.6.1772 Frankenthal; S. v. Pfr. Philipp Konrad +Gebhard (1.11.1696 Richen - † 28.2.1776 Haag³⁸⁰³) u. Klara Sybille +Klein (T. v. Pfr. Georg Daniel Klein [B2703] u. Anna Elisabeth Pistor)³⁸⁰⁴. Schwager v. Pfr. Johann Konrad Treviran (B5495).

1752 imm. Heidelberg; ref. Vikar; 1763/71 ref. Diakon Sinsheim³⁸⁰⁵ bzw. 1762 Pfr. in Sinsheim³⁸⁰⁶; 29.1.1772 ref. Pfr. Frankenthal II³⁸⁰⁷.

∞ 11.5.1762 Sinsheim m. Johanna Maria +Treviran³⁸⁰⁸ (16.5.1721 Stebbach - † 3.12.1789 Wachenheim³⁸⁰⁹; T. d. Pfr. in Sinsheim

³⁷⁸⁹ Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 170 Nr. 1498.

³⁷⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1498.

³⁷⁹¹ Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 170 Nr. 1498.

³⁷⁹² Bopp: Die evang. Gemeinden im Elsaß, Neustadt a.d. Aisch 1963, S. 99.

³⁷⁹³ luth. KB Lauterecken 2, Bl. 33, Bild 38.

³⁷⁹⁴ luth. KB Lauterecken 2, Bl. 33, Bild 38.

³⁷⁹⁵ luth KB Lauterecken 4, S. 2.

³⁷⁹⁶ luth KB Lauterecken 4, S. 4.

³⁷⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1498; Zimmermann: Rotes Buch S. 37, 103; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 326.

³⁷⁹⁸ Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 170 Nr. 1498; luth. KB Lauterecken 2, Bl. 70.

³⁷⁹⁹ Hinweis im luth. KB Lauterecken 2, Bl. 33, Bild 38.

³⁸⁰⁰ Görtz: Reichskammergerichtspersonal, S. 296.

³⁸⁰¹ Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 170 Nr. 1498.

³⁸⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1498.

³⁸⁰³ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 187.

³⁸⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1504.

³⁸⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1504.

³⁸⁰⁶ Anm. bei seiner Eheschließung am 11.5.1762 in Sinsheim bezeichnet sich Carl Friedrich Gebhard in einem eigenhändig geschriebenen Eintrag im ref. KB Sinsheim als „zweiter Pfarrer dahier“ (Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Sinsheim, Mischbuch 1687-Juni 1762, n.p., Bild 119).

³⁸⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1504.

³⁸⁰⁸ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Sinsheim, Mischbuch 1687-Juni 1762, n.p., Bild 119; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 84 Nr. 1504.

³⁸⁰⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 84 Nr. 1504.

Johann Conrad +Treviran d. Ä. [17.3.1680 Dillenburg {?} - † 15.3.1762 Sinsheim ³⁸¹⁰ ³⁸¹¹).

Anm.: die Angabe über eine Eheschließung mit Amalie Sara Treviran (geb. 8.4.1737 Neustadt a.d. Hdt; T. v. Pfr. Johann Konrad Treviran [B5495] u. Marie Kunigunde Römmich) bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1504] ist falsch [so schon vermutet bei Kuby / Kastens in: Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 55. Jg. 2007, Band XVI, S. 160 zu Nr. 5495).

Geib, Friedrich Leopold (B1509): +

28.12.1861 Duchroth-Oberhausen - † 23.2.1911 Oberrotterbach; S. d. Lehrers Jakob Adam Geib u. Katharina Bollenbach ³⁸¹².

Stud. 1880/85 Straßburg u. Utrecht (imm. 149.10.1883); Aufnahmejahr 1885; 1886 Vikar in Homburg/Saar, 11.5.1886/87 Vikar Pirmasens; 6.4.1887/88 Vikar Dahn; 1888/89 Vikar Wattenheim; 1.11.1889/90 Dennweiler-Frohnbach; 10.2.1890 Verwalter u. ab 1.7.1890/1900 Pfr. in Rathskirchen; 4.5.1900/1911 Oberrotterbach (†) ³⁸¹³.

∞ 19.10.1893 Oberöwisheim/Baden ³⁸¹⁴ m. Emilie Luise +Schneider ³⁸¹⁵ (geb. 10.5.1866 Mittelbrunn 3816; T. d. Pfr. in Oberöwisheim Carl Conrad Schneider [B4838] u. Salomea Ernst ³⁸¹⁷).

Geib, Johann Adam (B1506): +@@

21.12.1683 Rehborn - † 13.4.1719 Rehborn; S. d. Rehborner Schultheißen Johannes +Geib (4.1.1657 [err.] - † 30.8.1772 Rehborn ³⁸¹⁸) u. (∞ 27.1.1680 Rehborn ³⁸¹⁹) Anna Barbara +Hertel (ca. 1657 - † 7.3.1736 Rehborn ³⁸²⁰ ³⁸²¹).

1699 II. Klasse, 1701 I. Klasse Gymnasium Meisenheim ³⁸²²; 16.5.1713 imm. Marburg; 27.10.1708/1719 (†) ref. Pfr. in Rehborn ³⁸²³.

∞ 8.8.1713 m. Anna Elisabeth +Ochsner (6.2.1682 Heidelberg 3824; T. v. Pfr. Joh. Daniel +Ochsner [1653 Berg am Irchel 3825 - † 30.6.1719 Kreuznach 3826, 1685 Präz. V. Klasse Pädag. Heidelberg, 1696/1719 {†} Konrektor Kreuznach 3827; Bruder v. Pfr. Josias Ochsner {B3863} 3828]) 3829. Vater des Pfr. Johann Daniel Geib (B1507) 3830.

Geib, Johann Daniel (B1507):

11.8.1714 Rehborn - † 21.8.1757 Konken; S. v. Pfr. Johann Adam Geib (B1506) u. Anna Elisabeth Ochsner; Enkel des Rehborner Schultheißen Johann Geib u. Anna Barbara Hertel ³⁸³¹.

28.9.1731 Stud. theol. Marburg; 1739 Vikar Frankweiler; 1739/42 Vikar Hinzweiler; 1743 ref. Pfr. Hinzweiler; 1743-1757 Pfr. Kellenbach (†); 1757 Konken ³⁸³².

Die Angaben bei Biundo ³⁸³³ über eine 1. Eheschließung am 11.3.1735 in Wallhalben m. Katharina Barbara Keller (Wwe. v. Pfr.

³⁸¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 472 Anm. Nr. 5495.

³⁸¹¹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Sinsheim, Mischbuch 1687-Juni 1762, n.p., Bild 119; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 84 Nr. 1504.

³⁸¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1509.

³⁸¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1509.

³⁸¹⁴ ev. KB Rathskirchen 10, n.p., Bild 48 (Doppeleintrag neben dem bisher nicht zugänglichen KB Oberöwisheim).

³⁸¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1509.

³⁸¹⁶ ev. KB Mittelbrunn 5, n.p., Bild 58, Taufeintrag v. 29.5.1866.

³⁸¹⁷ ev. KB Rathskirchen 10, n.p., Bild 48 (Doppeleintrag neben dem bisher nicht zugänglichen KB Oberöwisheim).

³⁸¹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 84 Nr. 1506.

³⁸¹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 84 Nr. 1506.

³⁸²⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 84 Nr. 1506.

³⁸²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1506.

³⁸²² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 84 Nr. 1506.

³⁸²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1506.

³⁸²⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 84 Nr. 1506.

³⁸²⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 84 Nr. 1506; Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1506 nennt dagegen Pfr. Alterswyl, Züricher Gebiet.

³⁸²⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 84 Nr. 1506.

³⁸²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1506.

³⁸²⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 84 Nr. 1506.

³⁸²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1506.

³⁸³⁰ Burghardt: Nord- u. Westpfälzer Studenten an der Universität Marburg; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1973, S. 92; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe O u. P (Nr. 3863); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 72; Stuck, Kurt: Verwaltungspersonal im Herzogtum Zweibrücken, S. 180; Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1507.

³⁸³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1507.

³⁸³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1507.

³⁸³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1507.

Johannes Euler [B1190]) sind falsch ³⁸³⁴.

∞ I m. Marie Magdalena +Pollich († 1758 Becherbach +++**prüfen**: Angabe kann nicht stimmen+++; T. v. Pfr. Johann Martin +Pollich [1677 Freilaubersheim - † 1758 Becherbach] ³⁸³⁵) ³⁸³⁶.

∞ II Maria Magdalena +Dilg (T. d. Pfr. in Gauodernheim Johann Jakob +Dilg [† 1760] ³⁸³⁷ u. Joh. Elis. Regina +Hilgard ³⁸³⁸; die Geschwister der zweiten Ehefrau, Maria Magdalena Dilg waren +++**prüfen**+++).

Geib, Johann Jakob Konrad (B1508): +

19.10.1797 Duchroth - † 22.7.1871 Weingarten; S.d. Küfermeisters (1830 Geometer) Konrad Geib u. Elisabeth Schmitt ³⁸³⁹.

Stud. 1813/20 Straßburg (imm. 30.10.1813), Heidelberg (imm. 12.4.1815), Halle u. Utrecht (imm. 11.11.1819); Aufnahmejahr 1821; 1821/24 Vikar Bischheim u. Eisenberg, 1824/28 Vikar Speyer, 29.12.1825/28 Verw. Mechtersheim, 24.6.1828/33 Pfr. Leinsweiler, 19.5.1833/47 Annweiler II, 25.1.1847/58 Duchroth, 19.9.1858/71 Weingarten (†) ³⁸⁴⁰.

∞ 9.9.1830 Zweibrücken m. Juliane Eleonore Herche (1809-1881; T.v. Pfr. Johann Ernst Herche [B2087] u. Charlotte Sophie Richter) 3841; Vater v. Ernst Adalbert Ritter von Geib (17.7.1855 Annweiler - † 1906, bayer. Generalstaatsanwalt), Theodor Ritter von Geib (30.3.1842 Annweiler - † 1908, bayer. Staatsrat u. Ministerial-Direktor) u. Eduard Geib (20.5.1831 Leinsweiler - † 1886, Reichsarchivrat) 3842.

Geiger, Johannes (B1514):

23.3.1752 Frankenthal ³⁸⁴³ - † 4.4.1816 Mittelschefflenz ³⁸⁴⁴; S. d. Hoboisten im Dragoner-Regiment Andreas +Geiger (3.3.1722 Alzey ³⁸⁴⁵ - † 5.5.1773 Heidelberg ³⁸⁴⁶) u. (19.5.1744 Mannheim ³⁸⁴⁷) Anna Marg. +Bless (24.6.1724 Mannheim - † 23.5.1771 ³⁸⁴⁸) ³⁸⁴⁹.

2.11.1767 imm. Heidelberg, 1780/84 ref. Pfr. Weilerbach, 1784/88 Freinsheim, 1788/1816 (†) Mittelschefflenz, zugl. 5.12.1796/13 Inspektor Mosbach ³⁸⁵⁰.

∞ 28.3.1780 Gönningheim m. Marie Luise +Hecht ³⁸⁵¹ (21.6.1751 ³⁸⁵² Schatthausen bei Bretten ³⁸⁵³ - † 30.5.1824 Oberschefflenz; T. v. Ingenieurleutnant Ludwig Adam +Hecht [1713-1757] u. Louisa Catharina +Glöckner [~ 26.8.1718 Heidelberg] ³⁸⁵⁴); Vater von Philipp Lorenz +Geiger (29.8.1785 Freinsheim - † 19.1.1836 Heidelberg, Dr. med. Pharmazeut, Alkaloidforscher, Univ. Professor), Carl August +Geiger (19.7.1787 Freinsheim - † 11.7.1843 Teplitz, Weinhändler u. Brauereibesitzer in Tilsit), Ludwig Konrad +Geiger (1.1.1791 Mittelschefflenz - † 2.10.1858 Oberschefflenz, Schreinermeister) u. Jacob Heinrich +Geiger (8.3.1792 Mittelschefflenz - † 15.12.1854 Landstuhl, Dr. med. Kantonalarzt) 3855.

Geiger, Johann Christian Friedrich (B1513):

³⁸³⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 84 Nr. 1507; s. luth KB Wallhalben 1, n.p., Bild 140..

³⁸³⁵ zu diesem: Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 390.

³⁸³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1507.

³⁸³⁷ zu diesem: Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 105.

³⁸³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1507.

³⁸³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1321 Nr. 1508.

³⁸⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1321 Nr. 1508.

³⁸⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1321 Nr. 1508.

³⁸⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 1321 Nr. 1508.

³⁸⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1514.

³⁸⁴⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 85 Nr. 1514.

³⁸⁴⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 85 Nr. 1514.

³⁸⁴⁶ Kuby: Nachtr. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 1514 in Korrektur v. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 85 Nr. 1514, als Sterbedatum '5.6.1773' genannt ist.

³⁸⁴⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 85 Nr. 1514.

³⁸⁴⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 85 Nr. 1514.

³⁸⁴⁹ Kuby: Nachtr. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 1514;

Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1514 nennt sie 'Blesch'.

³⁸⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1514.

³⁸⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 85 Nr. 1514.

³⁸⁵² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 85 Nr. 1514.

³⁸⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1514.

³⁸⁵⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 85 Nr. 1514.

³⁸⁵⁵ Kuby: Nachtr. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 1514.

1757 Eichloch - † 26.3.1815 Grünstadt alt 58 J.; S. v. Pfr. Heinrich Friedrich +Geiger († 25.3.1781 Eichloch ³⁸⁵⁶) ³⁸⁵⁷ u. Marie Margarethe +Creutzer (geb. 10.10.1728 Kallstadt ³⁸⁵⁸; T.d. Hofkammerrats Johann Reinhard +Creutzer u. Elisabeth Johanna NN.) ³⁸⁵⁹. Bruder v. Elisabetha Salome Philippine +Geiger (∞ 13.2.1784 in Steinbach a.D. m. Johannes +Rumpus, Helfer zu Geißlingen ³⁸⁶⁰), v. Emanuel David +Geiger (1784 Handelsmann in Berlin ³⁸⁶¹) u. v. Karl Henrich +Geiger (Hüttenverwalter zu Weilburg; ∞ Friederica +Ibel) ³⁸⁶².

Lehrer am Philanthropin in Heidesheim (s. dazu Anm. bei Karl Friedrich Barth) um 1776 ³⁸⁶³; 1780/86 luth. Pfr. in Steinbach am Donnersberg; 1786/1815 Pfr. in Mühlheim a.d. Eis ³⁸⁶⁴.

∞ m. Marie Elisabeth +Dietzsch 3865 (T. v. Pfr. Johann Emmerich Dietzsch [B0962] 3866); Vater v. Friederike Wilhelmine +Geiger (geb. 20.6.1787 Mühlheim a.d. Eis), Johann Ludwig Samuel +Geiger (geb. 28.10.1789 Mühlheim a.d. Eis),3867 Karoline Henriette +Geiger (geb. 25.6. 1791 Mühlheim a.d. Eis 3868), Sophie Christine +Geiger (geb. 24.3.1796 Mühlheim a.d. Eis 3869), Pfr. Karl Wilhelm Geiger (B1513a) (geb. 25.9.1793 Mühlheim a.d. Eis 3870; 1811 Stud. Marburg) 3871 u. Katharina Elisabetha +Geiger (geb. 10.9.1785) 3872.

Geiger, Karl Wilhelm (B1513a) † +

geb. 25.9.1793 Mühlheim a.d. Eis 3874 - † 29.6.1815 Grünstadt an der Auszehrung 3875; S. v. Pfr. Johann Christian Friedrich Geiger (B1513) u. Marie Elisabeth Dietzsch; Enkel v. Pfr. Johann Emmerich Dietzsch (B0962).

1811 Stud Marburg 3876; 1814 luth luth Pfr. Asselheim 3877 - 29.6.1815 (†) 3878 (bisher Lücke in der Series Pastorum 3879).

Geisel, Johann Peter:

s. Geyssel

Gelan, Abraham (B1518): +@ @

3856 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 380.

3857 **Anm.:** Geiger, Heinrich Friedrich: aus Ulm - † 25.3.1781 Eichloch; 1743 Feldprediger beim franz. Reiterregiment Royal-Allemand; 1747-1781 Pfr. in Eichloch/Rheinessen (Diehl:Hassia Sacra, Bd. 3, S. 380); ∞ Marie Margarethe Creutzer (geb. 10.10.1728 Kallstadt - † 1774 Eichloch ; T.d. Hofkammerrats Johann Reinhard Creutzer u. Elisabeth Johanna NN.) . Vater von Pfr. Johann Christian Friedrich Geiger (B1513) u. Elisabetha Salome Philippine Geiger (∞ 13.2.1784 in Steinbach a.D. mit Johannes Rumpus, Helfer zu Geißlingen u. des Emanuel David Geiger (1784 Handelsmann in Berlin)).

Urkunden/Literatur:

LA Speyer Best. E6 Nr. 606: Klage vor dem Reichskammergericht des Pfr. zu Eichloch im rheingräflich-gaugrehweilerschen, Heinrich Friedrich Geiger namens seiner Ehefrau wegen des Erbes des Kriegsrates Reichard Creutzer zu Kallstadt u. seiner 1774 bei dem Kläger verstorbenen Ehefrau [Anm.: Elisabeth Johanna NN.]; Mitklägerin ist die NN., Wwe. des Lic. Schedla (Schettla, fürstlich solmischer Rat, Homburg auf der Höhe). Die Klage richtet sich gegen (1) Johann Andreas Beer (gräflich leiningen-westerburgischer Kanzlei- u. Konsistorialrat, auch namens seiner Ehefrau Johanna Elisabetha Friederike geb. Creuzer, Grünstadt), (2) Johanna Elisabeth geb. Creuzer (Wwe. des Pfr. Franck, Darmstadt), (3) Heinrich Wilhelm Creuzer (pfälz-zweibrückischer Hofrat u. Kabinettssekretär), (5) J. Ch. Fresenius (Pfr. zu Niederwiesem im Hunolsteinischen, namens seiner Ehefrau u. seines Schwiegervaters Pfr. Kösters zu Wöllstein), alle als Miterben zu Kallstadt, 1779-1780 (1782). Gegenstand des Verfahrens: Erbe des Kriegsrates Reinhard Creutzer zu Kallstadt und seiner 1774 in Eichloch bei Kl. verstorbenen Witwe, Übervorteilung. Kl. konnte wegen Amtsgeschäften nur wenig an den in Eichloch stattfindenden Erbteilungsverhandlungen teilnehmen. Den vorgelegten Erbvergleich habe er "in Vertrauen in die redliche

Denkungsart seiner Miterben" und in Unkenntnis einschlägiger Dokumente unterschrieben. Später fand er einen Auszug aus dem Teilungsplan und sieht sich und seine "Mandantin", die Rätin Schedla, um mehr als die Hälfte des Erbanteils gebracht. Größere Fehlberechnungen erfolgten beim väterlichen Erbbestandsgut zu Kallstadt, dem Propsthof, der inzwischen für fast 13.000 fl. verkauft wurde. Im Voraus empfangene Gelder der Pfarrerin Franck und des Karl Creutzer werden nicht in das Erbe einberechnet, hingegen 200 fl. an die Rätin Schedla trotz mehrfacher Erklärung, das Geld sei ihr angesichts "kränklichen Umständen" geschenkt. Im Erbvergleich sei Kl., dem noch über 1000 fl. zustehen würden, Zahlung von 130 fl. an Pfarrer Fresenius 130 fl. aufgegeben worden; Fresenius hat deswegen Zahlungsklage eingereicht. Kl. fordert Aufhebung des bisherigen, ihn grob übervorteilenden Erbvergleichs und Neuberechnung.

3858 luth. KB Kallstadt 01, S. 232, Bild 118.

3859 Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1513.

3860 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 85 Nr. 1513 mit Korrektur in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 113 Nr. 1513; „Schwester nicht Tochter“.

3861 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 85 Nr. 1513 unter Hinweis auf luth. KB Steinbach/Donnersberg.

3862 **Anm.:** als Pate genannt bei der Taufe der Karoline Henrietta Geiger am 29.6.1791 Mühlheim a.d. Eis (luth. KB Mühlheim a.d. Eis 5, n.p., Bild 24).

3863 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 85 Nr. 1513.

3864 Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1513.

3865 Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 113 Nr. 1513.

3866 Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 113 Nr. 1513.

3867 luth. KB Mühlheim a.d. Eis 5, n.p., Bild 22;

3868 luth. KB Mühlheim a.d. Eis 5, n.p., Bild 24.

3869 luth. KB Mühlheim a.d. Eis 5, n.p., Bild 31.

3870 luth. KB Mühlheim a.d. Eis 5, n.p., Bild 27.

3871 Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1513.

3872 Kuby: Nachträge z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe F; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 113 Nr. 1513.

3873 **Anm.** Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 85 Nr. 1513a; bei Biundo: Pfarrerbuch nicht genannt.

3874 luth. KB Mühlheim a.d. Eis 5, n.p., Bild 27.

3875 luth. KB Grünstadt 3, Sterberegister S. 10, Bild 73; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 85 Nr. 1513a.

3876 **Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Anm. Nr. 1513; ebenso** Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 85 Nr. 1513a; Anm. bei Birt, Theodor: Marburger Matrikel 1811 nicht genannt.

3877 **ZASP Best. 01/025 Nr. 05: Besetzung d. luth. Pfarrei Asselheim mit Pfr. Carl Geiger, 1814.**

3878 luth. KB Grünstadt 3, Sterberegister S. 10, Bild 73; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 85 Nr. 1513a.

3879 luth. KB Grünstadt 3, Sterberegister S. 10, Bild 73: im Sterbeeintrag bezeichnet als Pfr. zu Asselheim; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 85 Nr. 1513a.

um 1532 Erdesbach („zu Petsbach im Amt Lichtenberg bürtig“) - † ?7.1591 Nünschweiler; S. d. Pfr. in Pfeffelbach Johannes +Gelan († 27.9.1565³⁸⁸⁰)³⁸⁸¹. Enkel von Pfr. Johann Heinrich Gelan (B1519); Bruder v. David +Gelan (aus Zweibrücken)³⁸⁸².

1552/54 luth. Schulmeister in Obermoschel; 1555 Stud. in Marburg, 1555/57 in Straßburg, 1557/58 in Wittenberg; sollte 1558 Schulmeister in Kusel werden; 1558/1591 luth. Pfr. in Nünschweiler (†)³⁸⁸³.

∞ mit NN.; Vater des Schultheißen in Nünschweiler Johannes +Gelan u. Anna +Gelan (∞ mit Pfr. Wilhelm Lammersdorf [B3005])³⁸⁸⁴, Großvater v. Pfr. Johann Heinrich Gelan (B1519)³⁸⁸⁵.

Ein Konrad Gelanus war bis 1585 Praeceptor im Hause d. kurpfälz. Reg. Rates Haller im Amberg, dann am Pädagogium Amberg, heiratete dort im Okt. 1585, war später ref. Pfr. in Wondreb - ein Verwandter von 1518 ?³⁸⁸⁶

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. E 6 Reichskammergerichtsprozeß 752: Gall Hellriegel u. Christian Heydenreich legten 1570 gegen eine Entscheidung d. Hofgerichts Zweibrücken 'Appelationis' (Berufung) z. RKG Speyer ein. Berufungsbeklagte waren Abraham Gelan, Pfr. zu Nünschweiler, dessen Bruder David Gelan (aus Zweibrücken), in Vollmacht zudem Hans Jung wegen seiner Ehefrau Katharina aus Zweibrücken, Wilhelm Lammersdorf (B3005) Pfarrer zu Kirkel (∞ Anna Gelan; T. v. Pfr. Abraham Gelan) auch im Namen seiner Ehefrau Anna, Simon Schwedler von Pfeffelbach wegen seiner Ehefrau Maria, Konrad Schultis zu Ulmen u. Knopp Hans zu Pelsbach (Anm.: der Streitgegenstand ist nicht ersichtlich).

Gelan, Franz Ruprecht (B1520): +@@

um 1633 Hornbach - † 31.3.1708 Niederhausen a.d. Nahe; S. v. Pfr. Johann Heinrich Gelan (B1519) u. Susanna Katharina Wigand († 28.7.1674; T. d. † Konrektors in Kreuznach Kaspar Wigand [auch Weigand]³⁸⁸⁷; sie ∞ II am 9.3.1641 in Meisenheim mit Johann Abraham Glaser, Schaffner in Lichtenberg, später [1674] Stadtschreiber in Meisenheim; Mutter aus der 2. Ehe von Simon Friedrich Glaser [~ 5.1.1642 Meisenheim; Landschreiber in Bergzabern], des Jeremias Christian Glaser [~ 1643 Meisenheim, Kanzlist in Meisenheim] u. Margaretha Glaser [~ 12.12.1648 Meisenheim]³⁸⁸⁸.

29.4.1650 imm. Kassel, 29.11.1653 imm. Marburg, 22.5.1656 imm. Straßburg; 1658/63 ref. Pfr. in Duchroth, 1663/1704 Pfr. u. Inspektor (1658 bzw. 1697) in Niederhausen a.d. Nahe (i.R.)³⁸⁸⁹.

∞ 12.3.1661 in Meisenheim mit Charlotte Juliane +Weber (T. d. † Landschreibers in Simmern Johann Heinrich +Weber); Vater von Marie Luise +Gelan (~ 16.3.1671 Niederhausen a.d. Nahe - † 21.11.1734 Meisenheim; ∞ m. d. Kirchenschaffner Philipp Nikolaus +Wernher [1661 Hinzweiler - † 29.10.1736 Meisenheim, S. v. Pfr. Johann Werner {B5877}]³⁸⁹⁰; Mutter von Pfr. Karl Philipp Wernher [B5882] u. Pfr. Johann Nikolaus Wernher [B5880]), Pfr. Johann Adolf Gelan (24.2.1678 Niederhausen a.d. Nahe - † 31.3.1718³⁸⁹¹; ∞ 26.1.1702 m. Elisabeth +Schulz [† 11.1.1753, T. v. Pfr. Andreas +Schulz in Marburg³⁸⁹², Schwester der Johanna Katharina +Schulz]), Johann Bernhard +Gelan (∞ mit Joh. Katharina +Schulz [T. v. Pfr. Andreas +Schulz in Marburg; Schwester der Elisabeth +Schulz³⁸⁹³])³⁸⁹⁴ u. Johann Henrich +Gelan (~ 19.12.1661)³⁸⁹⁵.

Gelan, Johann Abraham (B1521): +@@

~ 16.2.1709 Niederhausen a. d. Nahe - † 13.6.1781 Meisenheim; S. d. Pfr. Johann Adolph +Gelan³⁸⁹⁶ (24.2.1678 Niederhausen a.d. Nahe - † 31.3.1718 ebd.³⁸⁹⁷) u. (∞ 26.1.1702) Elisabeth +Schulz († 11.1.1753; T. v. Pfr. Andreas +Schulz in Marburg; Schwester der Joh. Katharina +Schulz [∞ Johann Bernhard +Gelan, S. v. Pfr. Franz Ruprecht Gelan {1520}])³⁸⁹⁸.

27.11.1726 imm. Marburg; 1731/32 ref. Vikar Hundsbach, 1734/35 Vikar, 20.1.1735/50 Pfr. Rumbach; 10.10.1750/78 Hundsbach (i.R.)

³⁸⁸⁰ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 152.

³⁸⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1518.

³⁸⁸² LA Speyer Best. E 6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 752.

³⁸⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1518.

³⁸⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Anm. zu Nr. 1518 iVm. S. 259 Anm. zu 3005.

³⁸⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1519.

³⁸⁸⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 85 Nr. 1518.

³⁸⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1520 iVm. S. 132 Nr. 1519.

³⁸⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1520.

³⁸⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1520; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 152.

³⁸⁹⁰ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 160.

³⁸⁹¹ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 152; Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Anm. Nr. 1520.

³⁸⁹² Bl. f. rheinische Kirchengeschichte 1929, S. 299; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 473; Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1521.

³⁸⁹³ Bl. f. rheinische Kirchengeschichte 1929, S. 299; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 473; Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1521.

³⁸⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1520.

³⁸⁹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 85 Nr. 1520.

³⁸⁹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 85 Nr. 1521; Biundo: Pfarrerbuch unterschiedliche Angaben: Nr. 1520 u. Nr. 5882: 'Johann Adolf Gelan'; Nr. 1521_ 'Johann Adam Gelan'.

³⁸⁹⁷ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 152.

³⁸⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1521.

3899

∞ Elisabeth Kath. +Hähn (geb. Moschellandsberg - † 5.1.1802 Reichen) ³⁹⁰⁰. Vater d. Elisabeth Katharina +Gelan († 1825; ∞ mit Pfr. Wilhelm Ludwig Wilckens [B5937]) ³⁹⁰¹.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. B2 Sachakte 1290 UNr. 8: Differenzen zwischen dem kath. Pfr. zu Fischbach u. dem ref. Pfr. zu Rumbach wegen des Simultaneums in der Kirche zu Nothweiler

Gelan, Johann Heinrich (B1519):

geb. Nünschweiler - † 14.2.1635 Contwig, von einem kaiserlichen Soldaten erstochen; S. d. Schultheißen in Nünschweiler Johann +Gelan; Enkel von Pfr. Abraham Gelan (B1518) ³⁹⁰².

3.11.1615 Schule, 25.10.1619 Stip. In Hornbach; 15.2.1626 imm. Genf; 1631/33 ref. Diakon in Hornbach, 1633/35 Pfr. in Contwig (†) ³⁹⁰³.

∞ 12.6.1631 Zweibrücken m. Susanna Katharina +Wigand (14.1.1609 Kreuznach ³⁹⁰⁴ - † 28.7.1674 ³⁹⁰⁵; T. d. † Konrektors in Kreuznach Kaspar +Wigand [auch Weigand]; sie ∞ II am 9.3.1641 in Meisenheim mit Johann Abraham +Glaser, Schaffner in Lichtenberg, später [1674] Stadtschreiber in Meisenheim; Mutter aus der 2. Ehe von Simon Friedrich +Glaser [~ 5.1.1642 Meisenheim; Landschreiber in Bergzabern], des Jeremias Christian +Glaser [~ 1643 Meisenheim, Kanzlist in Meisenheim] u. Margaretha +Glaser [~ 12.12.1648 Meisenheim] ³⁹⁰⁶. Vater v. Pfr. Franz Ruprecht Gelan (B1520).

Gelbert, Johann Peter (B1524):

3.1.1816 Kaiserslautern - † 5.3.1878 Kaiserslautern; S. d. Bäckermeisters Georg Daniel +Gelbert und Margarethe +Held ³⁹⁰⁷. Bruder des Rechtskandidaten Daniel +Gelbert ³⁹⁰⁸; Vetter des Bierbrauers in Kaiserslautern Franz +Gelbert ³⁹⁰⁹; Schwiegersohn von Pfr. Georg Heinrich Vogt (B5595).

1827/31 Stud Erlangen, Heidelberg u. Würzburg; AJ 1831; 1832/34 Vikar in Luthersbrunn bei Pfr. Klöckner (2737) ³⁹¹⁰; 11.6.1832/34 Verweser d. Pfarrei Luthersbrunn (nach der aus politischen Gründen erfolgten Suspendierung v. Pfr. Klöckner [B2737] ³⁹¹¹) ³⁹¹²; 18.6.1835/Gelbert 1837 Studienlehrer Kusel; 18,6,1837/48 Subrektor Kusel; 19.8.1848/71 Pfarrer Landau I; 25.6.1871/78 Dekan Kaiserslautern I ³⁹¹³.

1834 wurde Gelbert der rechte Arm amputiert ³⁹¹⁴.

Gelbert war einer der profiliertesten Vertreter des theologischen Liberalismus in der Pfalz ³⁹¹⁵. Er entstammte einer revolutionsfreundlichen Familie und war in Luthersbrunn 1832/34 Vikar bei Pfarrer Klöckner (B2737) gewesen ³⁹¹⁶. Gelbert war Mitglied des bayerischen Landtags (Fortschrittspartei; 1849-1852, 1863-1875) ³⁹¹⁷, wirkte bei der Gründung des Protestantenvereins mit ³⁹¹⁸; der Plan zu seiner Gründung wurde 1857 im Hause d. Landauer Pfarrers Gelbert gefaßt ³⁹¹⁹. Damit der im Protestantenverein gesammelte kirchliche Liberalismus gestärkt werde, hatten die liberalen Pfarrer am 1.10.1873 in Neustadt den „Wissenschaftlichen Predigerverein“ gegründet, nachdem sich schon 12 Jahre zuvor bei einem Vortreffen im Juni 1861 bereits 36 Interessenten, darunter Pfr. Johann Petöer

³⁸⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1521.

³⁹⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1521.

³⁹⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 510 Nr. 5937.

³⁹⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1519.

³⁹⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1519.

³⁹⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, Ergänzungen, S. 541 Nr. 1519.

³⁹⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1519.

³⁹⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 1519.

³⁹⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 133 Nr. 1524.

³⁹⁰⁸ Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 95, Fn. 19.

³⁹⁰⁹ Gelbert, Franz: 1799-1870, Bierbrauer aus Kaiserslautern und Gastwirt; Vetter von Pfarrer Johann Peter Gelbert; an der Revolution 1848/49 beteiligt; am 17.5.1849 Delegierter des Kantons Kaiserslautern bei der Abstimmung zur provisorischen Regierung der Pfalz; stimmte mit 'Ja'; angeklagt vor Assisengericht Zweibrücken wegen Hochverrats, dort freigesprochen (Böttcher:

Familienbande der pfälzischen Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, 287, 312).

³⁹¹⁰ Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 95; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 86 Nr. 1524 nennt ihn Pfarrerverweser; Biundo: Pfarrerbuch, S. 133 Nr. 1524 nennt ihn fälschlich als Pfarrer in Luthersbrunn.

³⁹¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2737.

³⁹¹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 86 Nr. 1524.

³⁹¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 133 Nr. 1524.

³⁹¹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 86 Nr. 1524.

³⁹¹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 86 Nr. 1524.

³⁹¹⁶ Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 95.

³⁹¹⁷ uni-regensburg.de: Geschichte d. Bayerischen Parlaments, Stichwort 'Johann Peter Gelbert', abgerufen 15.8.2019.

³⁹¹⁸ ZASP Best. 150.006 Nachlaß Gelbert.

³⁹¹⁹ Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 150.

Gelbert, zusammengefunden hatten ³⁹²⁰.

Gelbert war auch Mitherausgeber des "Protestantischen Kirchenblatt für die Pfalz" ³⁹²¹ und einer der Gründerväter der Kirchenzeitung „Union“ ³⁹²².

∞ 28.1.1851 Glanmünchweiler m. Wilhelmine +Vogt (T. v. Pfr. Georg Heinrich Vogt [B5595]) ³⁹²³.

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 1011: Reproduktion eines Photos von Gelbert als Pfr. in Landau (1848-1871)
- ZASP Best. 154 Nr. 1948: Photo von Pfr. Gelbert um 1870, abgedruckt Pfälzischer Protestanten-Vereins-Kalender 1908

Urkunden/Literatur:

- Gelbert, J.P.: Magister Johann Baders Leben u. Schriften; Nicolaus Thomae u. seine Briefe - ein Beitrag zur Reformationsgeschichte, Neustadt 1868 (Anm.: Gelbert benutzte dabei die umfangreichen Archivalien des Straßburger St. Thomas-Archivs ³⁹²⁴)
- Weber, Robert: Peter Gelbert; in: PVK 1941
- ZASP Best. 10 Nachlässe Nr. 150.006: Nachlaß (Johann) Peter Gelbert, Laufzeit 1858-1871 0,1 lfd. m.

Gentersberger, Johann Siegmund (B1529):

26.8.1571 Zweibrücken - † 1715 Erbach; S. d. Schultheißen Hans Siegmund +Gentersberger ³⁹²⁵ (1545 Österreich - † 16.3.1602 Zweibrücken; Glaubensflüchtling; pfalzgräfl. Hofbaumeister u. seit 1571 Stadtschultheiß Zweibrücken ³⁹²⁶) u. (∞ I) ³⁹²⁷ Catharina +Heilmann ³⁹²⁸. Bruder d. Schulmeisters Daniel Gentersberger (B1530).

9.10.1585/92 Stip Hornbach; 29.10.1592 imm. Marburg; Magister; 1594/95 ref. Diakon Zweibrücken; 1.7.1595/1600 Präz. IV. Kl. u. 7.2.1596 Pädag. Hornbach; 1600/03 Präz., 1603/05 Rektor Zweibrücken; 1611/15 Pfr. Erbach ³⁹²⁹.

∞ 3.7.1598 Zweibrücken m. Apollonia NN., Wwe. d. Matthias +Thyson ³⁹³⁰; Vater v. Johann Ludwig +Gentersberger († 8.2.1650 Annweiler; 10.1.1619 Schule Hornbach; 1644/45, später Schultheiß zu Queichhambach ³⁹³¹; ∞ 16.2.1635 Zweibrücken m. Judith NN., Wwe. d. Procurators zu Metz Joseph +Braconius ³⁹³²) ³⁹³³, Anna Katharina +Gentersberger (∞ vor 1645 m. Johann Christian +Wernigk, kurpfälz. Pfleger in Eußerthal [S. v. Pfr. Johannes Wernigk {B5888}]; Mutter v. Anna Marie +Wernigk [∞ m. Pfr. Johannes Keller {B2583}]) u. Samuel +Gentersberger (von Zweibrücken, 1.12.1595 Stip. Hornbach, 24.4.1602 imm. Stud. med. Heidelberg, 16.2.1604 Magister Heidelberg) ³⁹³⁴.

Genzlinger, Maximilian Heinrich (B1532):

28.5.1866 Landau - † 23.1.1925 Kleinfischlingen; S. d. Glasermeisters Heinrich +Genzlinger u. Wilhelmine Luise +Schäfer ³⁹³⁵.

Stud. 1885/89 Heidelberg; AJ 1889; 1890/91 Vikar Gondelsheim (B); 1.4.1891 Vikar Mutterstadt; 1891/95 Verw. Obermiesau, Rüsingen u. Niederhausen a.d. Appel; 30.6.1895/1901 Pfr. Gangloff; 15.5.1901/09 Großbockenheim; 19.12.1908 bzw. 1909/25 Kleinfischlingen (†) ³⁹³⁶.

∞ 24.9.1892 Niederhochstadt m. Barbara +Dürkheimer (~ 30.5.1867 Niederhochstadt ³⁹³⁷; T. d. Lehrers in Niederhochstadt August +Dürkheimer bzw. Dürkheimer [12.7.1829 Kirchheimbolanden - † 1903 Großbockenheim; S. v. Philipp Jacob +Dürkheimer] ³⁹³⁸ u. Susanna +Hörner); Vater v. Adalbert +Genzlinger (geb. 3.5.1901 Gangloff; schied 1926 als Pfarramtskandidat aus ³⁹³⁹) ³⁹⁴⁰.

³⁹²⁰ Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 228.

³⁹²¹ ZASP Best. 11 Nr. 0865.

³⁹²² Hans, Friedhelm: „... Wie zog es mich immer zu Pfarrer Gelbert“. Aus den Aufzeichnungen des Pfarrers in Altleiningen u. Bergzabern Michael Lang [1832-1925]; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte, 2014, S. 65 ff., 82.

³⁹²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 133 Nr. 1524.

³⁹²⁴ Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S.242.

³⁹²⁵ Anm.: zu diesem s. Stuck; Verwaltungspersonal, S. 221.

³⁹²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, Ergänzungen, S. 541 Nr. 1529.

³⁹²⁷ Stuck: Verwaltungspersonal, S, 221.

³⁹²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 133 Nr. 1529.

³⁹²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 133 Nr. 1529.

³⁹³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 133 Nr. 1529.

³⁹³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 133 Anm. Nr. 1529.

³⁹³² Stadtarchiv Zweibrücken,ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744, S. 522, Bild 76; Stuck: Hofpersonal, S. 56; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 213.

³⁹³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 133 Nr. Anm. 1529.

³⁹³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 133 Anm. Nr. 1529.

³⁹³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 133 Nr. 1532.

³⁹³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 133 Nr. 1532; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 191.

³⁹³⁷ ev. KB Niederhochstadt, Taufen 1839-1896, n.p., Bild 214.

³⁹³⁸ PRFK Gedcom-Datenbank 'August Dürkheimer', Abruf 9.6.2020.

³⁹³⁹ ZASP Best. 043 Nr. 0227: Ordination der Pfarramtskandidaten Wilhelm Alexander, Philipp Friedrich Grünagel und Adalbert Genzlinger, 1924-1925.

³⁹⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 133-134 Nr. 1532; ZASP Best. 043 Neustadt Nr. 0227: Ordination von Pfarramtskandidaten, darunter Adalbert Genzlinger.

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 2496: Reproduktion eines Portraits aus der Kollage „Donnersberger Pfarrkränzchen“, entstanden 1989

Georgi, Johann Friedrich (B1534): +@ @

1715 Kreuznach - † 8.6.1774 Oppenheim; S. d. Chirurgus Joh. Ernst +Georgi ³⁹⁴¹.

+8.10.1735 imm. Göttingen; Informator bei d. Freiherrn v. Geispitzheim in Münster; 16.3.1740 luth. Examen Heidelberg; 1741/42 luth. Pfr. Laubenheim ³⁹⁴², bzw. Hilfsprediger in Laubenheim ³⁹⁴³; 1742/45 Alsheim/Hessen; 24.3.1745/58 Pfr. u. Inspektor (1757) Frankenthal, 1758/74 Inspektor Oppenheim I ³⁹⁴⁴.

∞ 18.10.1746 in der kurpfälzischen Schaffnei Sion mit „Charlothia Christina +Vopeliusin“ ³⁹⁴⁵. T. (err.) v. Johann Philipp +Vopelius, der von 1709 bis 1754 Schaffner der Schaffnei des ehemaligen Klosters Sion bei Mauchenheim war ³⁹⁴⁶. Vater v. Pfr. Karl Philipp +Georgi (geb. 24.12.1754 Frankenthal; 24.8.1775 luth. Examen Heidelberg, 1777/80 Pfr. Oppenheim II, 1780/85 remotus ob viam scandalosam), Susanna Augusta +Georgi (geb. 30.7.1757 Frankenthal), Pfr. Georg Adam +Georgi (geb. 1762 Oppenheim; 26.6.1783 luth. Examen Heidelberg, 1794/94 Pfr. Schluchtern; 1798/1807 Ladenburg; ∞ NN. +Zürner, T. d. Pfr. Joh. Phil. +Zürner [8.9.1729 Eberstadt - † 9.4.1807 Wimpfen]) ³⁹⁴⁷.

Geradwohl, Johann Conrad (B1536): +@ @

geb. 1618 (err.) - † 1.9.1695 Odenbach/Glan beerdigt ³⁹⁴⁸, alt 77^{1/2} J.; beerd. 1.9.1695 (neuer Kalender) S. d. Bürgers zu Stackeden Hans +Geradwohl (1582 - † 29.6.1666 Odenbach) ³⁹⁴⁹.

1656 ref. Schulmeister und Diakon Odenbach/Glan ³⁹⁵⁰.

∞ Elisabeth NN (1626 err. - † beerd 9.4.1695 Odenbach, alt 69 J. 4 M. ³⁹⁵¹) ³⁹⁵².

Gerhard, Joachim Georg (B1540):

31.3.1636 Göttingen ³⁹⁵³ - † 21.9.1685 Gundershofen/Elsaß, alt 49 J., 5 M., 3 W. ³⁹⁵⁴.

10/1656 imm. Gießen ³⁹⁵⁵; Stud. Straßburg ³⁹⁵⁶; (1657/1659) Vikar d. Hofpredigers Böhm in Hanau ³⁹⁵⁷; (1659/1664) Pfr. Vorderweidenthal ³⁹⁵⁸; (1664/1670) luth. Pfr. Langensulzbach/Elsaß ³⁹⁵⁹; 1670/71 ohne Amt; 1671/75 Pfr. Sand (Baden [Grafschaft Hanau-Lichtenberg]) ³⁹⁶⁰; 1676/84 Hangenbieten/E. ³⁹⁶¹; 1684/85 Gundershofen/E. (†) ³⁹⁶².

∞ I 6.4.1661 Annweiler m. Johanna Maria +Mühlmichel ³⁹⁶³ (~ 13.2.1642 Annweiler ; T. d. Mühlenbeständers Peter +Mühlmichel in

³⁹⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 134 Nr. 1534.

³⁹⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 134 Nr. 1534; Hassia Sacra, Bd. 3, S. 244.

³⁹⁴³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 87 Nr. 1534.

³⁹⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 134 Nr. 1534; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 244.

³⁹⁴⁵ luth KB Ilbesheim bei Kirchheimbolanden I, Bl. 128, Copulationseintrag vom 18.10.1746.

³⁹⁴⁶ Karmann, Paul: Sion. Das verschwundene Kloster bei Mauchenheim, in: Pfälzer Heimat 1972, S.112.

³⁹⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 134 Nr. 1534.

³⁹⁴⁸ Anthes, Günter F.: Die Kasualien der reformierten Pfarrei Odenbach am Glan mit der Filiale Becherbach (reformiertes Kirchenbuch), Bd.1: 1556-1714, S. 36.

³⁹⁴⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 87 Nr. 1536.

³⁹⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 134 Nr. 1536.

³⁹⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 87 Nr. 1536; LA Speyer Best. F6 Nr. 228 ref. KB Odenbach 1565-1715, n.p., Bild 138.

³⁹⁵² Anthes, Günter F.: Die Kasualien der reformierten Pfarrei Odenbach am Glan mit der Filiale Becherbach (reformiertes Kirchenbuch), Bd.1: 1556-1714, S. 36.

³⁹⁵³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 87 Nr. 1540; Biundo: Pfarrerbuch, S. 134 Nr. 1540 kennt nur den Herkunftsort.

³⁹⁵⁴ Archives Départemental du Bas-Rhin, Registre Paroissiaux Gundershoffen, 1682-1755, 3 E 175/1, n.p., Bild 144;

Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 87 Nr. 1540.

³⁹⁵⁵ Klewitz, Ernst u. Karl Ebel: Die Matrikel der Universität Gießen 1608-1707; Gießen 1898, S. 27, Bild 17; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 87 Nr. 1540.

³⁹⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 134 Nr. 1540, ohne Jahresangabe; Anm.: in der Matrikel der Straßburger Theologiestudenten (Knod: Gustav C.: Die alten Matrikeln der Universität Strassburg, 1621 bis 1793, Bd. 1, Strassburg 1897) konnte ein Eintrag nicht gefunden werden.

³⁹⁵⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 87 Nr. 1540.

³⁹⁵⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 87 Nr. 1540.

³⁹⁵⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 87 Nr. 1540; Biundo: Pfarrerbuch, S. 134 Nr. 1540 ohne Jahresangabe; Adam, Johann: Kirchengeschichte der Elsaessischen Territorien (Strassburg 1928), S. 230 nennt ihn als Pfr. in Langensulzbach v. 1665-1677.

³⁹⁶⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 87 Nr. 1540; Biundo: Pfarrerbuch, S. 134 Nr. 1540 nennt 1671/76.

³⁹⁶¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 87 Nr. 1540; Biundo: Pfarrerbuch, S. 134 Nr. 1540.

³⁹⁶² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 87 Nr. 1540; Biundo: Pfarrerbuch, S. 134 Nr. 1540 nennt 1683-1685.

³⁹⁶³ ref. KB Annweiler 2, n.p., Bild 117; Anm.: es erstaunt daß die Eheschließung des luth. Pfarrers im ref. KB

eingetragen ist; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 87 Nr. 1540; Biundo: Pfarrerbuch, S. 134 Nr. 1540, der als Eheschließungsdatum 28.5.1661 nennt.

Annweiler [geb. 1.11.1605 Lauterhofen bei Amberg³⁹⁶⁴ - † beerd. 10.10.1659 Annweiler] u. [∞ 15.6.1641 Annweiler] Anna +Sixt [† 19.9.1679 Annweiler {als Ehefrau des Müllers Georg Daniel +Vetter aus Wilburgstetten³⁹⁶⁵}; Wwe. d. Kellers zu Pfalzburg Johann Paul +Sixt])³⁹⁶⁶.

∞ II 30.10.1683 Hangenbieten/Elsaß³⁹⁶⁷ m. Catharina +Stahl (Wwe. d. Georg Michael +Zehr)³⁹⁶⁸.

Vater v. Anna Dorothea +Gerhard (1663 - † 27.2.1727 Gundershofen; ∞ 5.2.1686 Gundershofen m. Pfr. Wigand +Stumpf, Amtsnachfolger des Vaters in Gundershofen³⁹⁶⁹)³⁹⁷⁰.

Gerlach, Johann Maternus (B1547): +

~ 12.12.1593 Speyer³⁹⁷¹; S. d. Pedell am Reichskammergericht Laurenz Gerlach³⁹⁷² u. Catharina Mohr³⁹⁷³. Bruder von Pfr. Sigismund Gerlach (B1545).

12.1.1614 imm., 6.7.1615 bacc. art. Heidelberg³⁹⁷⁴; Dr. theol 1620³⁹⁷⁵; 1623 luth. Pfr. St. Johann bei Albersweiler³⁹⁷⁶.

∞ 11. p.T. 1623 m. Maria Elisabeth NN. (T. d. Landauer Bürgers u. helmstettischen Kellers zu Böchingen)³⁹⁷⁷; K. Hamm nennt als Heiratsdatum 28.9.1623 u. als Namen des Schwiegervaters Cran(?)hard Boler³⁹⁷⁸.

Gerlach, Johann Philipp Christian Jakob (B1552): +@ @

der richtige Vorname lautet 'Philipp Christian Jakob Ludwig'³⁹⁷⁹.

10.6.1780 Schadeck a.d. Lahn, ~ 18.6.1780 ebd.³⁹⁸⁰ - † 20.5.1831 Staudernheim³⁹⁸¹; S. d. Pfr. in Westerburg, Wolfgang Konrad +Gerlach³⁹⁸² und Augustine +Baltz (T. d. Diakons u. Schulmeisters in Kirchheim a.d. Eck Johann Nikolaus Baltz [B0176]³⁹⁸³)³⁹⁸⁴. Bruder v. Pfr. Wilhelm Karl Christian Gerlach (B1551).

bis 1808 Hilfsprediger Otterberg; 1808/31 Pfr. Staudernheim³⁹⁸⁵.

∞ Augusta NN.³⁹⁸⁶; Vater d. Pfr. Karl Christian +Gerlach (geb. 6.5.1808 Staudernheim; ab 1831 als Nachfolgers seines Vaters Vaters Pfr. in Staudernheim; ∞ mit seiner Kusine Johanna +Gerlach [T. v. Pfr. Wilhelm Karl Christian Gerlach {B1551}])³⁹⁸⁷.

Gerlach, Johann Wolfgang (B1548): +@ @

aus Speyer 3988.

³⁹⁶⁴ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 87 Nr. 1540 **Biundo: Pfarrerbuch, S. 134 Nr. 1540 nennt 'aus Leutershofen/Oberpfalz'.**

³⁹⁶⁵ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 87 Nr. 1540.

³⁹⁶⁶ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 134 Nr. 1540.**

³⁹⁶⁷ Archives Departmental du Bas-Rhin, Registres Paroissiaux Hangenbieten 1658-1736, Best. 3 E 181/1, n.p., Bild 93; Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 87 Nr. 1540 nennt '30.11.1683'.

³⁹⁶⁸ Archives Departmental du Bas-Rhin, Registres Paroissiaux Hangenbieten 1658-1736, Best. 3 E 181/1, n.p., Bild 93; Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 87 Nr. 1540

³⁹⁶⁹ **zu diesem s. Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 5156.**

³⁹⁷⁰ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 88 Nr. 1540.

³⁹⁷¹ **Stadtarchiv Speyer, KB 02 St. Georgen, S. 4;** Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 88 Nr. 1547; **Biundo: Pfarrerbuch, S. 135**

Nr. 1545 nennt als Geburtsdatum '5.12.1593'.

³⁹⁷² **Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. Anm. zu Nr. 1545;** nach Stadtarchiv Speyer, KB 02 St. Georgen, S. 4 u. S. 27, Taufeintrag d. Sohnes Johann Maternus Gerlach u. d. Sohnes Sigismund Gerlach war er Kopist in der Kanzlei d. Reichskammergerichts.

³⁹⁷³ Stadtarchiv Speyer, KB 02 St. Georgen, S. 4; Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 88 Anm. zu Nr. 1545.

³⁹⁷⁴ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1547.**

³⁹⁷⁵ Diss. Hexadecus Disputationum Theologicarum In Qvibus Studium Verae Et Sincerae Pietatis Per Pontificias, Calvinianas et Photinianas doctrinae coelestis corruptelas labefactari ostenditur / 6 / [Resp.:] Johannes Maternus Gerlach, erschienen Jena 1620.

³⁹⁷⁶ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1547.**

³⁹⁷⁷ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1547.**

³⁹⁷⁸ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 88 Nr. 1547.

³⁹⁷⁹ Anm.: eigenhändiger Eintrag durch seinen Vater Pfr. Johann Wolfgang Gerlach im ev. KB Schadeck (Taufregister 1742-1796), n.p., Bild 45, Geburtseintrag v. 10.6.1780.

³⁹⁸⁰ ev. KB Schadeck (Taufregister 1742-1796), n.p., Bild 45, Geburtseintrag v. 10.6.1780.

³⁹⁸¹ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1552.**

³⁹⁸² Anm.: im ev. KB Schadeck, Taufregister 1742-1792, n.p., Bild 44 heißt es 1777: „Hic incepit Wolfgang Conrad Gerlach“.

³⁹⁸³ Keller: Heimatbuch Kirchheim, S. 232.

³⁹⁸⁴ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 88 Nr. 1551.

³⁹⁸⁵ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1552; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 155.**

³⁹⁸⁶ ref. KB Kusel 5, n.p., Bild 86.

³⁹⁸⁷ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 88 Anm. zu Nr. 1551.

³⁹⁸⁸ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 88 Nr. 1548.

1605 ins Collegium Casimiranum Neustadt, aufgenommen, 28.8.1606 bacc. art., 16. 2. 1609 Magister Heidelberg 3989; schon 1612 a.d. Lateinschule Landau 3990; 1614 luth. Kollab. Speyer 3991; 1618 Pfr. Queichheim 3992; 1622/25 Diakon Landau, 1625/ noch 1629 Pfr. Münsterappel 3993.

∞ Anna Rosina NN.; Vater der Katharina +Gerlach (~ 1.4.1622 Landau) 3994.

Gerlach, Jost Dietrich (B1549): +
14.3.1637 St. Goar 3995 - † ++ Kare +++

11.6.1663 imm. Groningen; 21.3.1656 imm. Marburg; 25.8.1660 imm. Heidelberg; 1665/66 ref. Interimistischer Pfr. Lambrecht; 1666 ff. Niederingelheim 3996.

∞ I m. NN.; Vater v. Pfr. Johann Konrad Gerlach (1668 Niederingelheim - † 1704 als Pfr. zu Osthofen) 3997.

∞ II (err.) 17.6.1681 Bacharach m. Anna Sybilla Zinkgraf (T. d. † Amtsmanns zu Naumburg Johann Wolfgang Zinkgraf) 3998.

Gerlach, Philipp Ludwig (B1553):

18.4.1804 Kaiserslautern - † 20.5.1870 Kaiserslautern; S. v. Pfr. Wilhelm Karl Christian Gerlach (B1551) u. Johanna Maria Loysa Christiana Pelzer ³⁹⁹⁹.

Stud. 1824/28 Erlangen u. Heidelberg; AJ 1828; 1831 Pfarrvikar Weilerbach 4000. 29.12.1834/38 Pfr. Zeiskam; 27.1.1838/59 St. Alban; 14.1.1859/67 (i.R.) Duchroth ⁴⁰⁰¹.

∞ 4.2.1836 Kaiserslautern ⁴⁰⁰² m. Charlotte +Fliesen ⁴⁰⁰³ (aus Kaiserslautern ⁴⁰⁰⁴, T. d. Handelsmanns Johann Wilhelm +Fliesen [1790 - † 8.5.1849 Kaiserslautern; S. v. Carl Ludwig +Fliesen {1757-1824 Kaiserslautern ⁴⁰⁰⁵} u. Friederike +Marx) u. Charlotte +Jacob ⁴⁰⁰⁶). Vater v. Wilhelm Karl Daniel +Gerlach (geb. 4.7.1842 St. Alban, ~ 13.7.1842 ebd.) ⁴⁰⁰⁷.

Gerlach, Sigismund (B1545): +
20.7.1596 Speyer ⁴⁰⁰⁹ - † ? .11.1662 alt 65 J. Worms; S. d. Pedell am Reichskammergericht Laurenz Gerlach ⁴⁰¹⁰ u. Catharina Mohr ⁴⁰¹¹.
Bruder von Pfr. Johann Maternus Gerlach (B1547).

Magister ⁴⁰¹²; 1620/22 luth. Diakon u. Schulmeister in Lauterecken ⁴⁰¹³; 1622/31 Pfr. in Hochstätten-Münster am Stein; 1631/35

3989 Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1548.

3990 Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 88 Nr. 1548.

3991 Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1548.

3992 Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 88 Nr. 1548.

3993 Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1548; auch luth. KB Münsterappel 3, n.p. Bild 4: Series Pastorum; m. Notiz von Pfr. Jacob Nonnweiler [B3839]: „Im Jahr 1626 fand ich einen der sich nannte Pfarrherr Gerlachig“.

3994 Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 88 Nr. 1548.

3995 Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1549.

3996 Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1549; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 255.

3997 Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1549; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 193; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 155; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 154.

3998 Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 125/1, Blatt 291, Bild 309.

3999 Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1553.

4000 Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 88 Nr. 1553.

4001 Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1553.

4002 ev. KB Kaiserslautern 92, n.p., Bild 17.

4003 Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1553.

4004 Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 88 Anm. zu Nr. 1553.

4005 Böttcher: Familienbande d. pfälz. Revolution; in: PRFK 1999, S. 302.

4006 Anm.: beide Eheleute sind zwar im Heiratseintrag der Tochter Charlotte Fliesen nicht genannt, erscheinen aber als Paten d. Wilhelm Karl Daniel Gerlach am 13.7.1842 in St. Alban (ev. KB St. Alban 3, n.p., Bild 14).

4007 ev. KB St. Alban 3, n.p., Bild 14.

4008 Anm.: Vorname gem. seinem Taufeintrag v. 20.7.1596 (Stadtarchiv Speyer, KB 02 St. Georgen, S. 27); Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 88 Anm. zu Nr. 1545; Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1545 nennt ihn 'Siegmond'.

4009 Stadtarchiv Speyer, KB 02 St. Georgen, S. 27; Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 88 Anm. zu Nr. 1545; Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1545 nennt '20.6.1596'.

4010 Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1545; nach Stadtarchiv Speyer, KB 02 St. Georgen, S. 27, Taufeintrag d. Sohnes Sigismund Gerlach war er Kopist in der Kanzlei d. Reichskammergerichts.

4011 Stadtarchiv Speyer, KB 02 St. Georgen, S. 27; Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 88 Anm. zu Nr. 1545.

4012 Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1545.

4013 Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1545; luth KB Lauterecken 2, Bl. 97, Bild 104, Copulationseintrag v. 9.5.1621.

Bechtolsheim; 1635/62 Worms (†) ⁴⁰¹⁴.

∞ 29.5.1621 Lauterecken m. Anna NN., Wwe des Pfr. Johannes Cölscius (B0799) ⁴⁰¹⁵. Vater des Hans Peter Gerlach (~ 27.1. 1622) ⁴⁰¹⁶.

Werke:

- Gerlach, Sigismund: Suspicia sancta sanctorum (Herzensseufzer der Heiligen). Frankfurt a. M. 1647 u. Speier 1648

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A2 Sachakte. 1355 UNr. 5: Mißhandlung von Diakon Sigmund Gerlach durch Bauern (aus Odenbach ?), 1621

Gerlach, Wilhelm Karl Christian (B1551): +

2.2.1772 Schadeck a.d. Lahn (Westerburg) ⁴⁰¹⁷ bzw. 3.2.1764 ⁴⁰¹⁸ - † 24.7.1840 Kaiserslautern ⁴⁰¹⁹; S. d. Pfr. in Westerburg, Wolfgang Konrad Gerlach ⁴⁰²⁰ u. Augustine Baltz (T. d.. Diakons u. Schulmeisters in Kirchheim a.d. Eck Johann Nikolaus Baltz [B0176]). Bruder v. Pfr. Johann Philipp Christian Gerlach (B1552).

8 J. Gymn. Grünstadt ⁴⁰²¹; 28.4.1792 imm. Gießen; 21.4.1793 Marburg; 1 J. Pfarrvikar Kirberg (Großherzogtum Usingen); Ex. Heidesheim; 1795 ord.; 1796 Pfr. Mühlheim a.d. Eis, wegen seines Deutschtums zweimal von den Franzosen abgesetzt; Garnionsprediger Philippsburg; kehrte nach Mühlheim zurück, mußte jedoch bei Übergabe der Festung Mainz die Pfarrei wieder verlassen; 1798/1840 Pfr. Kaiserslautern II, zugl. 1804/15 luth. Pfr. Otterberg; 1805 LKPräs.; 1815 Insp. ⁴⁰²²; 1820 Dekan d. Distrikts Kaiserslautern ⁴⁰²³; 1831 Scholarch ⁴⁰²⁴.

Gerlach hielt den Eröffnungsgottesdienst für die Vereinigungssynode 1818 in Kaiserslautern ⁴⁰²⁵.

∞ I M: Johanna Maria Loysa Christiana Pelzer (geb. 17.6.1782 Theisberg, ~ 18.6.1782 ebd. ⁴⁰²⁶ - † 30.9.1809 ⁴⁰²⁷; T. v. Pfr. Karl Ludwig Wilhelm Pelzer [b3962] u. Kath. Friederike Mader/Moter ⁴⁰²⁸). Vater v. Pfr. Philipp Ludwig Gerlach (B1553) (geb. 18.4.1804 Kaiserslautern).

∞ II 27.11.1810 m. Elisabeth Caroline Gervinus (geb. 9.8.1779 Kaiserslautern; T. v. Friedrich Christian Gervinus, Einnehmer u. Kirchenadministrator in Heidelberg [† in Kaiserslautern] u. Margareta Jacobine Rettig) ⁴⁰²⁹.

Vater auch v. Johanna Gerlach (∞ mit ihrem Cousin Karl Christian Gerlach [geb. 6.5.1808; S. d. Pfr. zu Staudernheim, Johann Philipp Christian Gerlach [B1552], der ab 1831 Nachfolger seines Vaters in Staudernheim wurde) ⁴⁰³⁰.

Urkunden/Literatur:

- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 043 Nr. 1432: Vertretung des erkrankten Pfarrers Wilhelm Karl Christian Gerlach ⁴⁰³¹ durch den Pfarramtskandidaten Friedrich Hepp sowie Verwaltung der Pfarrei durch Vikar Johann Jakob Wischan von Schönau, 1840; auch: Entschädigung des Pfarramtskandidaten Friedrich Hepp für geleistete Dienste

Gerlinger (Gerling), Balthasar (B1556): +

auch Gerling ⁴⁰³²; aus Helfenberg/Württ. ⁴⁰³³; 1634/37 ref. Schulmeister in Lachen ⁴⁰³⁴.

4014 Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1545; Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1910, S. 13; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 430; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 155; luth KB Großbockenheim 4, S. 7, Taufeintrag d. Anna Sybilla NN. v. 1.3.1640.

4015 luth KB Lauterecken 2, Bl. 97, Bild 104, Copulationseintrag v. 9.5.1621; Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 170 zu Nr. 799 u. S. 171 Nr. 1545; Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 88 Anm. zu Nr. 1545.

4016 luth KB Lauterecken 2, Bl. 41 Taufeintrag v. 27.1.1622; Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 171 Nr. 1545.

4017 Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1551; Anm.: im ev. KB Schadeck befindet sich weder 1772 noch 1764 ein Taufeintrag.

4018 Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 88 Nr. 1551; Anm.: im ev. KB Schadeck befindet sich weder 1772 noch 1764 ein Taufeintrag.

4019 Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1551.

4020 Anm.: im ev. KB Schadeck (Taufregister 1742-1792), n.p., Bild 44 heißt es 1777: „Hic incept Wolfgang Conrad Gerlach; s. auch: Keller: Heimatbuch Kirchheim, a.a.O., S. 232.

4021 Anm.: seine Mutter stammte aus Kirchheim a.d. Eck; sein Onkel Christoph August Baltz [B0177] war damals Konrektor an d. Lateinschule in Grünstadt.

4022 Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1551.

4023 Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1551 heißt es fehlerhaft: „Dekan d. Distrikts B.“; s. aber bei „Anzeige d. im königlichen bayerischen Civildienste stehenden Individuen im Rheinkreise, 1821“ [Speier, gedruckt bei J. F. Kranzbühler, senior], S. 65: „Wilhelm Gerlach, Decan und Pfarrer in Kaiserslautern“:

4024 Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1551:

4025 Müller: Vorgeschichte d. Pfälz. Union, S. 56 Anm. 33:

4026 luth. KB Theisbergstegen 1, n.p., Bild 144, Taufeintrag v. 18.6.1782:

4027 Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 88 Nr. 1551.

4028 luth. KB Theisbergstegen 1, n.p., Bild 144, Taufeintrag v. 18.6.1782.

4029 Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 88 Nr. 1551.

4030 Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 88 Nr. 1551.

4031 Anm.: Biundo: Pfarrerbuch S. 135 Nr. 1551.

4032 Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1556.

4033 Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RE-REM; in: PRFK 1990, S. 142 Nr. 4203.

4034 Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1556.

∞ 1619 mit Margaretha Scheidius, T. v. Pfr. Jonas Scheidius (B4663) aus Neustadt (der Witwe [1. Ehe] des Pfr. Johann Wilhelm Regius u. Witwe [2. Ehe] des Präzeptor am Casimiranum in Neustadt a.d. Haardt Johann David Weigel⁴⁰³⁵).

∞ 9.8.1637 mit Elisabeth Margaretha Beringer, der Tochter des † Pfr. zu Reilingen Johann Beringer 4036.

Germann, Georg Nikolaus (B1558): +@ @

aus Meisenheim - † 1702 Odenbach am Glan⁴⁰³⁷; wohl S. d. Schulmeisters Germann in Meisenheim⁴⁰³⁸, Schwager v. Pfr. Johann Christoph Marx (B3311).

1.7.1692 imm. Basel; 1.11.1694 Alumne im. Ob. Kollegium⁴⁰³⁹; 1695/99 ref. Pfr. Bosenbach, 1699/1702 Odenbach am Glan (†)⁴⁰⁴⁰.

∞ 17.1.1699 Meisenheim m. Anna Magdalena +Marx⁴⁰⁴¹ (geb. 22.12.1681 Meisenheim; T. d. Ausamtsschultheiß Johann Christoph +Marx⁴⁰⁴² u. [∞ 13.1.1680] Anna Sara NN.⁴⁰⁴³); sie ∞ II 28.9.1706 Breitenheim m. Reinhard +Porssieu, Apotheker in Mannheim) 4044.

Germann, Johannes (B1557): +

Magister; seit 1613 4045 bis 1621 luth. Pfr. Sien, 1621/29 Hochstätten; wurde 1625 „etlicher Schmähworte halb nach Kirm geführt“ 4046.

Germann, Johann Abraham (B1560):

∞ 23.3.1782 Wilgartswiesen m. Friederica Charlotta Bonneti (aus Meisenheim) 4047.

Germann, Johann Jakob (B1559): +@ @

25.11.1692 Meisenheim - † 2.2.1762 Drusweiler; S.d. Ausfauths Christoph +Germann u. Anna Margarethe +Breiningen⁴⁰⁴⁸.

Stud. 1710/14 Basel⁴⁰⁴⁹ (imm. 27.7.1710; 1711 Stipendiat der evang. Orte d. Schweiz in Basel⁴⁰⁵⁰); 3.4.1714 Dekanatszeugnis (theol.) Basel; 12.4.1717⁴⁰⁵¹ - 1722 ref. Konrektor in Meisenheim; 7.5.1722/40 Pfr. in Barbelroth, 1740/47 Pfr. u. (1746) Inspektor in Wilgartswiesen, 1747/62 Drusweiler (†)⁴⁰⁵².

∞ 14.7.1722 Barbelroth m. Juliane Elisabeth +Candidus (T.d. Chirurgus in Bergzabern Arnold Michael Ludwig +Candidus [geb. 8.1.1661; S. d. Pfr. Bartholomäus Candidus {B0712}] u. Anna Elisabeth NN.)⁴⁰⁵³, Vater v. Pfr. Johann Abraham Germann (B1560), Pfr. Johann Christian Germann (B1561), Friederike Margarethe +Germann (29.10.1723 Barbelroth; ∞ 8.10.1743 m. Johann Ludwig +Diehl, Rotgerber in Annweiler), Juliane +Germann (geb. 3.8.1728 Barbelroth), Christine +Germann (geb. 2.12.1732 Barbelroth)⁴⁰⁵⁴ u. Anna Karolina +Germann (geb. 22.8.1730; ∞ m. Pfr. Karl Emil Wernigk [B5896])⁴⁰⁵⁵.

Urkunden /Literatur:

- LA Speyer Best. B2 Nr. 2238: Die zwischen Pfr. Sprenger zu Winden u. Pfr. Germann zu Barbelroth entstandenen Zwistigkeiten aus Anlaß einer von jenem dem Jakob Montillon u. Georg Wüst angesetzten Kirchenstrafe u. die Verurteilung beider Pfr. zu einer Strafe von 10 Reichstaler ad pios usus u. die aus diesem Anlasse hervorgegangenen Verordnungen, 1738/39

4035 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RE-REM; in: PRFK 1990, S. 143 Nr. 4203.

4036 Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1556.

4037 **Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1558.**

4038 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 89 Nr. 1558.

4039 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 89 Nr. 1558.

4040 **Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1558.**

4041 **Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb 141/4-Kb 144/3, ev. KB Meisenheim 1684-1709, Blatt 162, Bild 170.**

4042 zu diesem Stück: Verwaltungspersonal, S. 166.

4043 Stück: Verwaltungspersonal, S. 166.

4044 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 89 Nr. 1558.

4045 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 89 Nr. 1557; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 155.

4046 Biundo: Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 1557; Zimmermann: Rotes Buch, S. 155.

4047 **ref. KB Wilgartswiesen 3, n.p., Bild 52.**

4048 Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1559.

4049 Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1559.

4050 **Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 89 Nr. 1559.**

4051 **Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 89 Nr. 1559.**

4052 Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1559.

4053 Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1559.

4054 Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1559.

4055 Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1559 iVm. S. 506 Nr. 5896.

Gerst, Johann Georg (B1566):

9.10.1702 Neunkirchen/Westerwald - † 15.12.1742 Homburg/Saar; S. v. Pfr. Johann Kaspar +Gerst⁴⁰⁵⁶ u. Anna Christine +Arnold in Volpertshausen⁴⁰⁵⁷.

1729 Adj.; 1733-1737 luth. Pfr. Göllheim, 1737/42 Homburg/Saar (†)⁴⁰⁵⁸.

∞ 19.9.1730 m. Maria Kath. +Weitershausen († 24.10.1742 Homburg/Saar im Alter von 38 J.; Wwe. d. Pfarradjunkten Johann Jeremias Fabricius [B1247]; T. v. Pfr. Johann Friedrich +Weitershausen⁴⁰⁵⁹ aus Allendorf)⁴⁰⁶⁰. Vater v. Christina Elisabetha +Gerst (geb. 8.7.1731 Göllheim, ~10.7.1731 Göllheim; bei ihrer Taufe waren als Patin, vertreten durch den Kerzenheimer Pfr. Johann Hartmuth Schloßer u. dessen Ehefrau Maria Sophia geb. Ebenau „der Hochwohlehrw. u. Hochwohlgelehrte Hl. Joh: Kaspar Gersten p:t Pfr. zu Volpertshausen u. Hüttenberg u. deßen Fr. Elisabetha Anna Christina geb: Arnoldin, u. Jfr. Maria Elisabetha +Weitershausin des [...] H. Joh: Friedrich +Weitershausen[,] Pfr. zu Allendorf, Mährenberger Amts⁴⁰⁶¹), Georg Casimir +Gerst (geb. 23.5.1733, ~ 25.3.1733 Göllheim) 4062 u. Christina Elisabetha +Gerst (geb. 31.8.1734, ~ 2.9.1734 Göllheim) 4063.

Gerviler, Adam (B1567); +

1540 kath.; seit 1548 luth. Pfarrer Münchweiler a.d. Alsenz 4064.

⋮

21.6.1695 Hinzweiler⁴⁰⁶⁵ - † 3.12.1751; S. d. Amtsschultheißen im Eßweiler Tal Simon Peter +Gervinus (~ 26.6.1662; S. d. Schultheißen Hinzweiler Hans Jacob +Gervinus u. [∞ II] Anna Magdalena⁴⁰⁶⁶ +Morvilius⁴⁰⁶⁷)⁴⁰⁶⁸ und der Charlotta Elisa NN.⁴⁰⁶⁹; Enkel des Peter Melchior +Gervinus (Schultheiß Eßweilertal; März 1596 Meisenheim - † 18.4.1670 Meisenheim)⁴⁰⁷⁰; Urenkel d. Pfr. Karl Morvilius (B3572)⁴⁰⁷¹. Neffe v. Pfr. Karl Gervinus (B1568)⁴⁰⁷². Bruder v. Pfr. Johann Karl Gervinus (B1570).

26.5.1710 imm. Heidelberg⁴⁰⁷³; Basel 10.6.1712, dortiges Dekanatszeugnis 12.6.1715⁴⁰⁷⁴; 1717/22 ref. Pfr. Annweiler II; 1722/30 Pfeffelbach; 1730/31 Essenheim; 1731/44 Kusel II; 1744/55 Inspektor (1743 interim., 1748 wirk.) u. KonsRat Kusel I (†)⁴⁰⁷⁵.

∞ 17.8.1730 Lichtenberg mit Amalie Wilhelmine +Schwebel (11.11.1704 Lichtenberg - † 3.12.1781 Kusel⁴⁰⁷⁶; T. d. Amtmanns Johann Jacob +Schwebel [25.3.1663 - † 9.4.1734 Lichtenberg] u. [∞ 5.6.1696 Kusel⁴⁰⁷⁷] Juliane M. +Pastoir [T. d. Vizekanzlers Friedrich +Pastoir]⁴⁰⁷⁸)⁴⁰⁷⁹. Vater d. Jacob Ludwig +Gervinus (geb. 10.10.1732 Kusel; ~ 15.10.1732 ebd.)⁴⁰⁸⁰, Charlotta Friederica +Gervinus (geb. 5.3.1734 Kusel, ~ 9.6.1734 ebd.)⁴⁰⁸¹, Philipp Friedrich +Gervinus (geb. 28.10.1735 Kusel, ~ 2.12.1735 ebd.)⁴⁰⁸², Johanna Elisabetha Magdalena +Gervinus (geb. 12.4.1738 Kusel, ~ 18.4.1738 ebd.)⁴⁰⁸³, Elisabetha Wilhelmina +Gervinus (geb. 12.5.1740

⁴⁰⁵⁶ zu diesem Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 155.

⁴⁰⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1566.

⁴⁰⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1566.

⁴⁰⁵⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 89 Nr. 1566.

⁴⁰⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1566.

⁴⁰⁶¹ luth KB Göllheim 1, Bl. 92, Bild 98.

⁴⁰⁶² luth KB Göllheim 1, Bl 96, Bild 102.

⁴⁰⁶³ luth KB Göllheim 1, Blatt 99, Bild 105.

⁴⁰⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1567.

⁴⁰⁶⁵ ref. KB Hinzweiler 1, S. 107, Bild 59, Taufeintrag Johann Friedrich Gervinus v. 21.6.1695; ebenso Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 90 Nr. 1569; Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1569 dagegen unrichtig '21.1.1693'.

⁴⁰⁶⁶ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 130.

⁴⁰⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1569.

⁴⁰⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1569; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 130.

⁴⁰⁶⁹ ref. KB Hinzweiler 1, S. 107, Bild 59, Taufeintrag Johann Friedrich Gervinus v. 21.6.1695; als Patin genannt ref. KB Kusel 3, n.p., Bild 274, Taufeintrag v. 15.10.1732 bei der Taufe ihres

Enkels Jacob Ludwig Gervinus am 15.10.1732; Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1569 nennt dagegen unrichtig Anna Magdalena Morvilius.

⁴⁰⁷⁰ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 130.

⁴⁰⁷¹ Anm.: Patin bei der Taufe v. Pfr. Karl Gervinus (B1570) war „N. infantis avis (Großmutter) Hln Morphily (Karl Morvilius [B3572]) gewesenen Pfarrers zu Wolfstein hinterlassene Wittib“ (ref. KB Hinzweiler 1, S. 38, Bild 25, Taufeintrag v. 26.6.1660).

⁴⁰⁷² s. auch Stuck: Verwaltungspersonal, S. 130.

⁴⁰⁷³ Toepke: Matrikel Heidelberg, Bd. 4, S. 17; Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1569 nennt dagegen unrichtig '1709'.

⁴⁰⁷⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 90 Nr. 1569.

⁴⁰⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1569; Rosenkranz: Ev. Rheinland Bd. 2, 156; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 368.

⁴⁰⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1569.

⁴⁰⁷⁷ Ref. KB Kusel 3, n.p., Bild 416.

⁴⁰⁷⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 90 Nr. 1569; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 112.

⁴⁰⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1569.

⁴⁰⁸⁰ ref. KB Kusel 3, n.p., Bild 274, Taufeintrag v. 15.10.1732.

⁴⁰⁸¹ ref. KB Kusel 3, n.p., Bild 289, Taufeintrag v. 9.6.1734.

⁴⁰⁸² ref. KB Kusel 3, n.p., Bild 303, Taufeintrag v. 2.12.1735.

⁴⁰⁸³ ref. KB Kusel 3, n.p., Bild 325, Taufeintrag v. 18.4.1738.

Kusel, ~ 16.5. 1740 ebd.)⁴⁰⁸⁴, Maria Louisa +Gervinus (geb. 29.1.1742 Kusel, ~ 1.2.1742 ebd.)⁴⁰⁸⁵, Johann Friedrich +Gervinus (geb. 22.3.1743 Kusel, 28.3.1743 ebd.)⁴⁰⁸⁶ u. Maria Philippina +Gervinus († 15.2.1748 Kusel 'durch die leidigen Purpeln', alt 2 ¼ J.)⁴⁰⁸⁷

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 076 Bergzabern Nr. 650: Translocation der beiden Pfarrer zu Annweiler Johann Abraham Hepp und Johann Friedrich Gervinus und deren Versetzung, 1721-1740

- ZASP Best. 087. IV Zweibrücken Nr. 2244: Geldstrafe für den Pfarrer Johann Friedrich Gervinus zu Pfeffelbach wegen eigenmächtiger Entfernung, von der Kirchenschaffnei Kusel an seiner Besoldung abgezogen und der Pfarrwitwenkasse zugewendet

Gervinus, Johann Karl (B1570):

~ 9.1.1697 Hinzweiler⁴⁰⁸⁸ - † 18.4.1753⁴⁰⁸⁹; S. d. Amtsschultheißen im Eßweiler Tal Simon Peter +Gervinus (~ 26.6.1662; S. d. Schultheißen Hinzweiler Hans Jacob +Gervinus u. [∞ II] Anna Magdalena⁴⁰⁹⁰ +Morvilius⁴⁰⁹¹)⁴⁰⁹² und der Charlotta Elisa NN.⁴⁰⁹³; Enkel des Peter Melchior +Gervinus (Schultheiß Eßweilertal; März 1596 Meisenheim - † 18.4.1670 Meisenheim)⁴⁰⁹⁴; Urenkel d. Pfr. Karl Morvilius (B3572)⁴⁰⁹⁵. Neffe v. Pfr. Karl Gervinus (B1568)⁴⁰⁹⁶. Bruder v. Pfr. Johann Friedrich Gervinus (B1569).

26.4.1718 imm. Heidelberg⁴⁰⁹⁷; stud. Basel 1719/22⁴⁰⁹⁸; 1725 Int. Präz. Gymn. Zweibrücken; 1726 Vikar Hinzweiler; 1726 deutsch-ref. Diakon u. Schulmeister Bischweiler (E); 1726/29 ref. Pfr. Rumbach; 1729/33 Rott (E), versah 1734 (Febr./Okt.) auch Rumbach⁴⁰⁹⁹.

∞ I 12.8.1727 Bergzabern 4100 m. Sybilla Sara Louisa Sprenger (T. v. Pfr. Johann Gabriel Sprenger [B5179])⁴¹⁰¹.

∞ II 21.9.1730 Einöllen (als Pfr. zu Rott) mit Magdalena Charlotta +Kuchius⁴¹⁰² (geb. 22.9.1712 Einöllen, T. v. Pfr. Johann Georg Kuchius [B2952]⁴¹⁰³); Vater v. Johann Friedrich Gabriel +Gervinus (geb. 28.8.1728 [!] Rumbach⁴¹⁰⁴; 24.7.1740 in 3. Kl. Gymn. Zweibrücken aufgenommen, ging 1748 z. Jurastudium nach Jena.⁴¹⁰⁵). Die noch unmündigen Kinder, das Jüngste (geb. 1.4.1748) wurden nach dem Tod des Vaters aus der Pfarrwitwenkasse versorgt⁴¹⁰⁶.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A2 Sachakte 937 UNr. 31-57 Einöllen (1748-1759); Prozesse, darunter Gervinus/Müller, Gervinus/Kuchius +++
++++

Gervinus, Johann Ludwig (B1571): +@ @

ca. Juni 1682⁴¹⁰⁷ - † 29.7.1757 +Ransweiler alt 75 J., 5 Wo., 3 T.⁴¹⁰⁸; S. d. Schaffners in Wörschweiler Christian +Gervinus⁴¹⁰⁹ (6.8.

4084 ref. KB Kusel 3, n.p., Bild 341, Taufeintrag v. 16.5.1740.

4085 ref. KB Kusel 3, n.p., Bild 356, Taufeintrag v. 1.2.1742.

4086 ref. KB Kusel 3, n.p., Bild 366, Taufeintrag v. 28.3.1743.

4087 ev. KB Kusel 1744-1779 n.p., Bild 411 (veröffentlicht bei ancestry.com, nach Verfilmung im Stadtarchiv Kusel; das KB ist weder im ZASP noch im LA Speyer vorhanden)

4088 ref. KB Hinzweiler 1, S. 112, Bild 62.

4089 Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 90 Nr. 1570.

4090 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 130.

4091 Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1569.

4092 Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1569; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 130.

4093 ref. KB Hinzweiler 1, S. 107, Bild 59, Taufeintrag Johann Friedrich Gervinus v. 21.6.1695; als Patin genannt ref. KB Kusel 3, n.p., Bild 274, Taufeintrag v. 15.10. 1732 bei der Taufe ihres

Enkels Jacob Ludwig Gervinus am 15.10.1732; Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1569 nennt dagegen unrichtig Anna Magdalena Morvilius.

4094 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 130.

4095 Anm.: Patin bei der Taufe v. Pfr. Karl Gervinus (B1570) war „N. infantis avis (Großmutter) Hln Morphyly (Karl Morvilius [B3572]) gewesenen Pfarrers zu Wolfstein hinterlassene Wittib“ (ref. KB Hinzweiler 1, S. 38, Bild 25, Taufeintrag v. 26.6.1660).

4096 s. auch Stuck: Verwaltungspersonal, S. 130.

4097 Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1570; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 1664.

4098 Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 90 Nr. 1570.

4099 Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1570; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 1664.

4100 Verbandsgemeindearchiv Bad Bergzabern, ref. KB Bad Bergzabern 01, S. 77, Bild 43.

4101 Verbandsgemeindearchiv Bad Bergzabern, ref. KB Bad Bergzabern 01, S. 77, Bild 43.

4102 ref. KB Einöllen 17, n.p., Bild 87, Copulationseintrag v. 21.9.1730; Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 90 Nr. 1570.

4103 ref. KB Einöllen 1, n.p., Bild 9, Taufeintrag v. 27.7.1712; Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 90 Nr. 1570 vermuteten noch: T. v. B2952 oder B2954 ?)

4104 Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 90 Nr. 1570, er wäre dann vorehelich geboren oder stammt aus einer früheren Ehe ++
++++

4105 Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 90 Nr. 1570.

4106 Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 90 Nr. 1570.

4107 Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 90 Nr. 1571.

4108 ref. KB Ransweiler 6, S. 361/62, Bl. 167, Sterbeeintrag v. 29.7.1757, geschrieben von seinem Schwiegersohn Pfr. Johann Jakob Keller (2588); die Sterbepredigt hielt Pfr. Friedrich Gerhard Wahl aus Odenbach (B5667).

4109 Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 90 Nr. 1571.

1654 Kusel - † 5.4.1704 Zweibrücken; S. d. Landschreibers in Kusel Jacob +Gervinus⁴¹¹⁰) und (∞ 23.9.1679 Trarbach) Anna Catharina +Meurer⁴¹¹¹. Schwager v. Pfr. Wilhelm Ludwig Koch (B2782) (∞ 7.5.1697 Zweibrücken m. Anna Elisabeth Salome +Gervinus)⁴¹¹², Schwager v. Pfr. Johannes Lorch (B3204) (∞ 16.1.1703 Limbach m. Maria Magdalena +Gervinus⁴¹¹³; Ehe geschieden⁴¹¹⁴) und Schwager von Pfr. Johann Philipp Hauth (B1949).

1693 Stip. Hornbach⁴¹¹⁵, am 2.4.1697 als 14jähriger in die II. Kl. d. Gymn. Zweibrücken aufgenommen: „Bamberg-Palatinus“, d.h. aus Altenbamberg; imm. Basel 26.6.1699 („Bambergensis“); 19.12.1702 dort Examen; 5.3.1703 Exmatrikulation⁴¹¹⁶; Feldprediger bei Schweizern; 14.7.1707/13 ref. Pfr. +Hundsbach⁴¹¹⁷; 22.1.1714/57 +Ransweiler (†)⁴¹¹⁸.

∞ 1712 Kirm mit Luise Katharina +Hauth (geb. 10.11.1688 Kirm, T. d. Kammerdieners Georg Wilhelm +Hauth [17.7.1655 Herrstein - † 4.10.1722 Nohfelden⁴¹¹⁹] u. Anna Juliane +Schad [1652-1694]⁴¹²⁰)⁴¹²¹, Schwester v. Pfr. Johann Philipp Hauth [B1949]). Vater der NN. Gervinus (∞ mit Pfr. Johann Jakob Keller [B2588])⁴¹²², Friderica Ernestina Catharina +Gervinus⁴¹²³ (1714 err - † 6.11.1788 Gangloff, alt 74 J., 7 M., 11 T.⁴¹²⁴; ∞ Pfr. Theophil Christoph Kempf [B2602])⁴¹²⁵ u. Maria Christina Philippina +Gervinus († 29.9.1767 Ransweiler⁴¹²⁶; ∞ Ludwig +Rischmann, Amtsschultheiß zu Meisenheim)⁴¹²⁷

Gervinus, Karl (B1568): +@ @

~ 26.6.1660 Hinzweiler⁴¹²⁸; S. d. Schultheißen in Hinzweiler (1664 Unterschultheiß Eßweiler Tal⁴¹²⁹) Hans Jacob +Gervinus u. [∞ II ca. 1659⁴¹³⁰] Anna Magdalena⁴¹³¹ +Morvilius⁴¹³² († 4.5.1691 Meisenheim, alt 65 J.⁴¹³³). Enkel v. Pfr. Karl Morvilius (B3572)⁴¹³⁴; Onkel v. Pfr. Johann Friedrich Gervinus (B1569) und Pfr. Johann Karl Gervinus (B1570).

Schule Meisenheim; 21.1.1684 imm. Heidelberg; ½ J. Pfarrvers. Oppenheim; 1689 Vikar Nierstein; 1691/1710 ref. Pfr. Rockenhausen; 1710/30 Schlüchtern⁴¹³⁵ bzw. 1710/30 Schluchtern (damals Kurpfalz, jetzt Baden) mit Richen (also nicht Schlüchtern /Hessen)⁴¹³⁶.

∞ 28.11.1691 Heidelberg St. Peter m. Anna Elisabeth +Vertangen⁴¹³⁷ (T. d. † Biersieders in Heidelberg wie auch des Gerichts in Neuenheim Guiliam +Vertangen⁴¹³⁸); Vater v. Johann Jakob +Gervinus (~ 9.8.1692 Rockenhausen)⁴¹³⁹, Johann Friedrich +Gervinus (~ 1.7.1693 Rockenhausen)⁴¹⁴⁰, Elisabetha Charlotte +Gervinus (~ 10.9.1695 Rockenhausen)⁴¹⁴¹, Johann Ludwig +Gervinus (~ 25.3.

4110 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 233.

4111 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 233.

4112 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 233.

4113 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 233.

4114 Biundo: Pfarrerbuch, S. 278 Nr. 3204.

4115 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 233.

4116 Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 90 Nr. 1571.

4117 Anm.: bei Meisenheim.

4118 Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1571.

4119 Biundo: Pfarrerbuch, S. 168 Anm. zu Nr. 1949; Küstner/Hornemann: Einwohnerbuch Stadt Kirm, Teil 2, S. 566-67 Nr.1017/4.

4120 Biundo: Pfarrerbuch, S. 168 Anm. zu Nr. 1949.

4121 Küstner/Hornemann: Einwohnerbuch Stadt Kirm, Teil 2, S. 566-67 Nr.1017/4.

4122 Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2588.

4123 ref. KB Gangloff 1, n.p., Bild 132, Sterbeeintrag v. 6.11.1788.

4124 ref. KB Gangloff 1, n.p., Bild 132, Sterbeeintrag v. 6.11.1788.

4125 Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2602.

4126 ref. KB Ransweiler 8, n.p., Bild 15, Sterbeeintrag v. 29.9.1767 durch Pfr. Johann Jakob Keller (2588): „meiner lieben Frauen Schwester [...] so 10 Jahr in [...] Melancholischen Umständen sich befunden und 5 Jahr und 5 Monathe allhier bey uns gewesen“

4127 Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 90 Nr. 1571.

4128 ref. KB Hinzweiler 1, S. 38, Bild 25, Taufeintrag v. 26.6.1660; Biundo: Pfarrerbuch nennt dagegen '1663'; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 89 Nr. 1568 weist auf folgendes hin: Gervinus selbst nennt sich am 3.12.1692 30 J. alt (Lebenslauf GLA Karlsruhe 67/16 p. 415); aber am 26.6.1662 wurde sein Bruder Somin Peter Gervinus getauft.

4129 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 89 Nr. 1568.

4130 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 89 Nr. 1568.

4131 ref. KB Hinzweiler 1, S. 38, Bild 25, Taufeintrag v. 26.6.1660; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 130.

4132 Anm.: Patin bei der Taufe war „N. infantis avis (Großmutter) Hln Morphily (Karl Morvilius [b3572]) gewesenen Pfarrers zu Wolfstein hinterlassene Wittib“ (ref. KB Hinzweiler 1, S. 38, Bild 25, Taufeintrag v. 26.6.1660).

4133 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 89 Nr. 1568.

4134 Anm.: Patin bei der Taufe war „N. infantis avis (Großmutter) Hln Morphily (Karl Morvilius [b3572]) gewesenen Pfarrers zu Wolfstein hinterlassene Wittib“ [ref. KB Hinzweiler 1, S. 38, Bild 25, Taufeintrag v. 26.6.1660].

4135 Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1568; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 194; Hess. Chron. 1931, 165; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 70.

4136 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 89 Nr. 1568.

4137 Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Heiliggeistkirche Heidelberg, Trauungen 1649-1691, S. 177, Bild 102.

Anm.: den Mädchennamen vermutet bereits Kuby: Erg. z. pfälz.

Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 89 Nr. 1568.

4138 Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Heiliggeistkirche Heidelberg, Trauungen 1649-1691, S. 177, Bild 102.

4139 ref. KB Rockenhausen 3, n.p., Bild 8.

4140 ref. KB Rockenhausen 3, n.p., Bild 9.

4141 ref. KB Rockenhausen 3, n.p., Bild 11.

1698)⁴¹⁴², Johann Moritz +Gervinus (~ 9.8.1701 Rockenhausen)⁴¹⁴³, Pfr. Johann Anton +Gervinus (~ 15.10.1702 Rockenhausen)⁴¹⁴⁴ - † 1777, alt 77 J., als Pfr. zu Leimen⁴¹⁴⁵), Johann Ludwig +Gervinus (~ 29.12.1704 Rockenhausen)⁴¹⁴⁶ u. Regina Margaretha +Gervinus (~ 23.6. 1707 Rockenhausen)⁴¹⁴⁷.

Geul, Carl Theodor (B1575): +

24.10.1788 Flomborn⁴¹⁴⁹ - † 15.7.1866 Niederhochstadt, beerd. 17.7.1866 Niederhochstadt⁴¹⁵⁰; S. v. Pfr. Johann David Geul (B1574) u. Eva Margarethe Mößinger⁴¹⁵¹; Bruder v. Pfr. Johann Philipp Geul (B1576), Anna Margaretha Geul (∞ m. Carl Ludwig Umscheiden)⁴¹⁵² u. Henriette Geul (∞ m. Pfr. Karl Gottfried Weber [B5745]).

1805/06 Schule Speyer, 1807 Gymn. Grünstadt, 2.5.1808/10 imm. Heidelberg; Aufnahmejahr 1811; 1811/32 Pfr. in Altdorf⁴¹⁵³, 1832/66 Niederhochstadt⁴¹⁵⁴.

∞ m. Maria Eleonore Bickes 4155 (4.10.1790 Neustadt a.d. Hdt 4156 - † 20.1.1874 Niederhochstadt, alt 83 J. 3 M.; T. d. Kaufmanns aus Neustadt a.d. Hdt. Carl Nicolaus Bickes u. NN. Wiedemann 4157 bzw. Johann Nicolaus Bickes, Bürger u. Handelsmann in Neustadt u. Maria Catharina Fischer 4158); Vater v. David Ludwig Theodor Geul (geb. 13.12.1819 Altdorf, ~ 4.1.1820 ebd. 4159 - † 28.3.1842 Niederhochstadt 4160).

Geul, Johann David (B1574): +

18.5.1750 Westhofen - † 2.4.1824 Großbockenheim; Sohn d. Schulmeisters Johann Theobald Geul / Geyl (aus Niederflörsheim; † 10.7. 1763 Westhofen⁴¹⁶¹)⁴¹⁶².

1764/66 Gymn. Kreuznach, 1766/67 Privatunterricht Westhofen; 11.8.1767/70 imm. Heidelberg, 28.3.1770 Examen u. 16.1.1771 ord. Heidelberg; Helfer in der Inspektion Osthofen, bis 1774 Informator, ?.10.1774/75 Verwalter d. 3. hochdeutsch-reformierten Pfarrei in Mannheim; ?.11.1775/81 Vikar, 14.3.1781/92 ref. Pfr. Flomborn, ?.3.1792/97 Offenbach bei Landau, 3.4.1797/1806 Bellheim, 19.2.1806/24 Großbockenheim⁴¹⁶³.

∞ m. Eva Margarethe Mößinger; Vater v. Pfr. Karl Theodor Geul (B1575), Pfr. Johann Philipp Geul (B1576), Anna Margarethe Geul (∞ m. d. Friedensrichter in Bergzabern Carl Ludwig Umscheiden; Mutter von Carl Umscheiden, Franz Umscheiden, Philipp Friedrich Umscheiden, Theodor Ludwig Umscheiden 4164) u. Henriette Geul (∞ m. Pfr. Karl Gottfried Weber [B5745]) 4165.

Geul, Johann Philipp (B1576): +

22.1.1798 Bellheim - † 5.2.1854 Ernstweiler; Sohn von Pfr. Johann David Geul (B1574) u. Eva Margarethe Mößinger⁴¹⁶⁶; Bruder v. Pfr. Carl Theodor Geul (B1575), Anna Margaretha Geul (∞ m. Carl Ludwig Umscheiden) u. Henriette Geul (∞ m. Pfr. Karl Gottfried Weber [B5745]). Schwager v. Pfr. Friedrich Philipp Heinrich Moschel (B3574)⁴¹⁶⁷.

⁴¹⁴² ref. KB Rockenhausen 3, n.p., Bild 13, Taufeintrag v. 25.3.1698.

⁴¹⁴³ ref. KB Rockenhausen 3, n.p., Bild 16.

⁴¹⁴⁴ ref. KB Rockenhausen 3, n.p., Bild 17.

⁴¹⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 136 Nr. 1568; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 194.

⁴¹⁴⁶ ref. KB Rockenhausen 3, n.p., Bild 18.

⁴¹⁴⁷ ref. KB Rockenhausen 3, n.p., Bild 22, Taufeintrag v. 23.6.1707.

⁴¹⁴⁸ **Anm.:** auch Karl Theodor Geul (Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1575) (Anm.: er unterschreibt im ev. KB Niederhochstadt mit „C. Th. Geul“ [ev. KB Hochstadt 6]; auch der Sterbeeintrag im ev. KB Hochstadt 17 Bl. 16, Sterbeeintrag vom 15.7.1866 lautet: „Carl Theodor Geul“;

⁴¹⁴⁹ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1575; Geburtsdatum auch im** ev. KB Hochstadt 17, n.p., Bild. 16, Sterbeeintrag vom 15.7.1866

⁴¹⁵⁰ ev. KB Hochstadt 17, n.p., Bild. 16, Sterbeeintrag vom 15.7.1866; Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1575.

⁴¹⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1575.

⁴¹⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Anm. Nr. 1575.

⁴¹⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Anm. Nr. 1575.

⁴¹⁵⁴ **EV.** KB Hochstadt 5, Bl. 134: „der prot. Pfr. Carl Theodor Geul hat sein Amt bey hiesiger Gemeinde am 16. Nov. 1832 angetreten“; Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1575.

⁴¹⁵⁵ ref. KB Altdorf 1, n.p., Bild 15, Geburtseintrag d. Sohnes David Ludwig Theodor Geul v. 13.12.1819; ev. KB Hochstadt 17 Bl. 16, Sterbeeintrag v. Pfr. Geul v. 15.7.1866.

⁴¹⁵⁶ ref. KB Neustadt/Wstr. 05, S. 32, Bild 152.

⁴¹⁵⁷ ev. KB Hochstadt 17, n.p., Bild 49.

⁴¹⁵⁸ ref. KB Neustadt/Wstr. 05, S. 32, Bild 152, Geburtseintrag d. Maria Eleonora Bickes v. 8.10.1790.

⁴¹⁵⁹ ref. KB Altdorf 1, n.p., Bild 15.

⁴¹⁶⁰ ev. KB Hochstadt 14, n.p., Bild 76.

⁴¹⁶¹ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 11, S. 126.

⁴¹⁶² **Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1574.**

⁴¹⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1574.

⁴¹⁶⁴ Böttcher: Familienbande d. pfälzischen Revolution 1848/49; in: pfälz.-rheinische Familienkunde 1999, S. 267.

⁴¹⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 493 Nr. 5745.

⁴¹⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1576.

⁴¹⁶⁷ ev. KB Miesau 3, Bl. 16 Taufeintrag des Philipp Albert Geul vom 16.4.1828; Biundo: Pfarrerbuch, S. 310 Nr. 3574.

1805/06 Schule Speyer, 1807 Gymn. Grünstadt; 26.10.1814 imm. Heidelberg; Aufnahmejahrgang 1817; 20.5.1821 Diakon Speyer-Mechtersheim, 8.7.1822/30 Pfr. in Obermiesau, 27.2.1830/34 Walsheim a.d. Blies, 11.3.1834/54 Ernstweiler (†) ⁴¹⁶⁸.

∞ 5.11.1822 Webenheim m. Juliana Margaretha Philippina Moschel (18.3.1798 Webenheim - † 11.4.1871 Zweibrücken, T. d. Landwirts Johann Christian Moschel [geb. 1770; Bürgermeister in Webenheim] 4169 u. Carolina Juliana geb. Keller) 4170. Vater v. Margaretha Friederika Elise Geul (geb. 9.9.1823 Obermiesau, ~ 25.9.1823 ebd. - † 19.8.1824) 4171, Henriette Caroline Maria Geul (geb. 6.12.1824 Obermiesau, ~ 19.12.1824 ebd.) 4172, Carl Theodor Albert Geul (geb. 16.9.1826 Obermiesau, ~ 5.10.1826 ebd, † 12.2.1827 ebd.) 4173 u. Philipp Albert Geul (geb. 29.3.1828 Obermiesau, ~ 16.4.1828 ebd; Taufpate war der damalige Vikar in Mittelbrunn, Philipp Moschel (B3574) 4174.

Geyszel, Johann Peter (B1583): +@@@

~ 7.10.1647 Kulmbach - † 4.12.1680 Hornbach; S. d. Zeugwebers u. Seidenfärbers Johann Peter +Geißler aus Waldsassen (seit 1647 in Kulmbach) u. Anna Maria +Sollfleisch (T. d. Pfr. Bonaventura +Sollfleisch aus Berggau) ⁴¹⁷⁵.

1669 imm. Stud. theol. Heidelberg; 1674 Verw. Kusel; 30.3.1675/80 ref. Pfr. und Adj. Hornbach II (†) ⁴¹⁷⁶.

∞ 11.11.1675 Zweibrücken m. Anna Elisabeth +Hoffmann (geb. 1653 - † 17.12.1708 Zweibrücken; T. d. zweibr. Keller in Bergzabern Johann Daniel +Hoffmann [17.2.1705 Kusel - † vor 20.11.1654 Bergzabern] ⁴¹⁷⁷ u. Anna Catharina +Thyson [T. d. Landschreibers zu Bergzabern Nikolaus +Thyson] 4178; sie ∞ II 15./25.1.1684 Zweibrücken m. Johann Balthasar Meyer) 4179) 4180. Vater v. Pfr. Philipp Gottfried Geyszel (B1584).

⋮

17.1.1677 Hornbach - † 13.7.1726 Bischweiler / Elsaß; S. v. Pfr. Johann Peter Geyszel (B1583) u. Anna Elisabeth Hoffmann ⁴¹⁸¹. Schwager v. Pfr. Johannes Wepner (B5869) (∞ Anna Dorothea Conradi).

22.1.1694/31.3.1696 imm. Basel ⁴¹⁸²; Dr. theol. ⁴¹⁸³; Hauslehrer in Liestal/Bl. ⁴¹⁸⁴; 1696/98 ref. Pfr. Waldfischbach, 1698/1700 Lambsborn ⁴¹⁸⁵, bzw. nur bis 1699 ⁴¹⁸⁶; 1700/08 Leinsweiler, 1708/26 deutsch-reformierter Pfr. Bischweiler / Elsaß (†) ⁴¹⁸⁷. Bopp ⁴¹⁸⁸ erwähnt

⁴¹⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1576.

⁴¹⁶⁹ ev. KB Miesau 2, Bl. 128, Taufeintrag d. Margaretha Friederika Elise Geul vom 25.9.1823.

⁴¹⁷⁰ ev. KB Mimbach 3, S. 592, Bild 214 Copulationseintrag vom 5.11.1822; Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1576.

⁴¹⁷¹ ev. KB Miesau 2, n.p., Bild. 128.

⁴¹⁷² ev. KB Miesau 2, n.p., Bild. 132.

⁴¹⁷³ ev. KB Miesau 3, n.p., Bild. 10.

⁴¹⁷⁴ ev. KB Miesau 3,n.p., Bild. 16.

⁴¹⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1583.

⁴¹⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1583.

⁴¹⁷⁷ Anm.: zu diesem s. Stuck: Verwaltungspersonal, S. 83.

⁴¹⁷⁸ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 83.

⁴¹⁷⁹ Stadtarchiv Zweibrücken,ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 123.

⁴¹⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1583.

⁴¹⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1584.

⁴¹⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1584; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 178 Nr. 1608.

⁴¹⁸³ Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn 1698-1818: in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 255; Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1584 kennt die Promotion nicht; Anm. s. Dissertation: Geyszel, Philipp Gottfried: Disputatio theologica de rege Salomone peccante (Dissertation Basel 26.3.1697; Basel 1697 bei Jak. Bertschius)

⁴¹⁸⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 91 Nr. 1584.

⁴¹⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1584; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 178 Nr. 1608; Anm. zu seiner Zeit in Lambsborn s. Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn 1698-1818: in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 255-256.

⁴¹⁸⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 91 Nr. 1584.

⁴¹⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1584; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 178 Nr. 1608.

⁴¹⁸⁸ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 178 Nr. 1608.

ihn als Pietisten u. mystischen Spiritualisten, der Kontakt zu den Kreisen der Inspirierten⁴¹⁸⁹ hatte⁴¹⁹⁰. Vir pius et doctus⁴¹⁹¹.

∞ 8.3.1698 Zweibrücken⁴¹⁹² m. Marie Elisabeth +Conradi⁴¹⁹³ († 9.5.1726 Bischweiler [E]⁴¹⁹⁴; T. d. zweibr. Kanzlisten [1673] u. späteren leiningischen Amtmann in Heidesheim Johann Friedrich +Conradi [11.3.1645 Zweibrücken - † 8.3.1698 ebd.; S. d. zweibrück. Oberkellers Johann Paul +Conradi]⁴¹⁹⁵ u. [I. Ehe] Loysa +Marion [geb. 18.7.1672 Metz⁴¹⁹⁶; T. d. franz. Kommandanten von Wallerfangen NN. +Marion]⁴¹⁹⁷; Schwester d. Anna Dorothea +Conradi [∞ Pfr. Johannes Wepner (B5869)]). Vater d. Pfr. Philipp Gottfried +Geysse (Pfr. in Berleburg)⁴¹⁹⁸, Anna Elisabeth +Geysse (∞ Johann Konrad +Hoffmann, Registrator in Berleburg⁴¹⁹⁹; dieser stammte aus Windsheim⁴²⁰⁰), Johann Daniel +Geysse (10.5.1702 Annweiler; Arzt u. Dichter; lic. med.; seit 1731 Stadt- u. Amtsphysikus in Bischweiler / Elsaß⁴²⁰¹; ∞ 26.5.1732 Bischweiler [E]⁴²⁰² m. Johanna Sophia +Heilmann [1700 err. - 1735 Bischweiler / Elsaß; T. v. Pfr. Paul Christian Heilmann {B1978}]⁴²⁰³) und Marie Ester +Geysse (∞ Pfr. Georg Friedrich Koch [B2789])⁴²⁰⁴.

Urkunden/Literatur:

- Culmann, Friedrich Wilhelm: Skizzen aus Phil. Gottfried Geisels Leben u. Wirken in der ref. Gemeinde Bischweiler 1708-1725 (Straßburg u. Landau 1857)
- Geysse, Philipp Gottfried: Disputatio theologica de rege Salomone peccante (Dissertation Basel 26.3.1697; Basel 1697 bei Jak. Bertschius)
- Geysse, Philipp Gottfried: Buß-, Weck- und Warnungsstimmen, welche der Geist der wahren Inspiration in dem Dietzischen, Zweibrückischen, Elsaß und insbesondere in der Schweitz insonderheit erschallen läßt. 1718
- ZASP Best. 045 KB Waldfischbach 1: Notizen des Pfarrers Philipp Gottfried Geysse zu seinem Amtsantritt
- ZASP Best. 171 (Sammlung Lipps zur Kirchengeschichte) Nr. 332: Biographische Angaben über Pfarrer Gottfried Geisel (Geysse) in Bischweiler (1677-1726)
- ZASP Best. 056 (Reformiertes Oberkonsistorium Zweibrücken), darin: „Translokation des Pfarrers Stauss nach Lambsborn und vice versa des Pfarrers Geysse nach Leinsweiler, 1697-1705
- ZASP Best. 045 Klassifikationsgruppe 16. Pirmasens, VE: 1 Waldfischbach, darin Denkschrift des Pfarrers Philipp Gottfried Geysse an seine Amtsnachfolger (= ref. KB Waldfischbach 1, S. 4)

Gibelius, Rupert (B1586); +

⁴¹⁸⁹ **Anm.:** Die Inspirierten sind eine christliche Freikirche. Sie erkennen neben der Bibel auch die nach ihrem Glauben vom Heiligen Geist inspirierte Rede als Quelle göttlicher Offenbarung an. Ihre Bewegung ist an der Wende vom 17. zum 18. Jahrhundert aus dem radikalen Pietismus hervorgegangen. Nach Form und Inhalt ihrer Religiosität haben sie viele Berührungspunkte mit den Erweckungsbewegungen des 17. und 18. Jahrhunderts und mit der Pfingstbewegung von heute. Die Inspirierten wanderten im 19. Jahrhundert in die USA aus, wo ein Teil von ihnen die Amana Colonies begründeten. Die Ursprünge der Inspirationsgemeinden gehen auf die Verfolgung der französischen Hugenotten nach dem Widerruf des Edikts von Nantes durch König Ludwig XIV. zurück. Viele protestantische Glaubensflüchtlinge zogen sich nach 1685 in die abgelegenen Regionen der Cevennen zurück, wo es aufgrund der anhaltenden Verfolgung zu bestehenden, Laienpredigern, die eine Niedererschlagung des sie als „Frensch Staatskirche lehnte sie Kontinent unter

apokalyptischem Vorzeichen (aus wikipedia, Stichwort Inspirierte, Abruf 10.4.2021). Auf Deutschland griffen die Ideen der Inspirierten spätestens 1711 über, als die beiden geflohenen Erweckungsprediger Allut und Marion in pietistischen Gemeinden der Wetterau Aufnahme fanden. Dort bildeten sich in den Folgejahren die ersten 10 deutschen Inspirationsgemeinden, von denen aus sich die neue Glaubensrichtung vor allem im Südwesten und Westen Deutschlands verbreitete. Anknüpfen konnten die „französischen Propheten“ an die ekstatischen Erfahrungen unter radikalen Pietisten, die diese seit den 1690er Jahren machten. Aufseherregend waren die äußeren Erscheinungen der Ekstase. Die vom Geist ergriffenen „Werkzeuge“ verfielen zunächst in krampfartige Bewegungen. Dieser Zustand wurde dann meist von einer kataleptischen Starre, in der das sensorische Empfinden ausgeschaltet war, abgelöst. Daraufhin begannen die „inspirierten“ Reden der „Werkzeuge“, in denen entweder Gott selbst als Redender vorgestellt, seine Botschaften in der Dritten Person an die Anwesenden gerichtet oder Gebete an Gott gerichtet wurden. Der Inhalt der Predigten hatte zwei Hauptthemen: Der Ruf zur Buße und die Ankündigung einer baldigen Wende der derzeitigen Verhältnisse in apokalyptischen Weissagungen. Die Aussprachen der „Propheten“ wurden von Schreibern mitgeschrieben und publiziert. Sie wurden zu heiligen Schriften und traten neben die Bibel. Bald nach dem Auftreten der Inspirationsbewegung in Deutschland übernahmen deutsche Prediger die Leitung der neu entstehenden Gemeinden. Da diese auf Distanz zu den offiziellen Landeskirchen bedacht waren, wurden die Inspirierten auch als Separatisten bezeichnet. Es wurden feste Gemeindestrukturen gebildet. Nach deren Festigung gingen die Inspirationsphänomene zurück. Ein „Werkzeug“ nach dem anderen verstummte. Einzig Johann Friedrich Rock behielt bis zu seinem Tod 1749 die Inspirationsgabe. Auf besonders fruchtbaren Boden fielen die Ideen der französischen Prediger bei den Pietisten in Württemberg. Aus dem Herzogtum gingen zwei der bedeutendsten Führungspersönlichkeiten der deutschen Inspirierten hervor, der Pfarrersohn und ysenburg-büdingische Hofsatler Johann Friedrich Rock und Eberhard Ludwig Gruber, Diakon in Großbottwar. Weitere Zentren der Bewegung in Deutschland wurden die Kumulationspunkte des radikalen Pietismus: in den beiden (Teil-)Grafschaften der Grafschaft Ysenburg und Büdingen in der Wetterau, und zwar in der Grafschaft Ysenburg-Büdingen-Wächtersbach, zu der die Ronneburg gehörte, und in der Grafschaft Ysenburg-Büdingen-Meerholz in der Gemeinde Lieblos, die Städte Frankfurt am Main und Hanau sowie die Grafschaften Sayn-Wittgenstein-Berleburg und Sayn-Wittgenstein-Hohenstein. 1739 wurde auch in der religiösen Freistadt Neuwied eine Inspirationsgemeinde gegründet. In der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts gewannen die Inspirierten trotz ihrer geringen Zahl prägenden Einfluss auf den radikalen Pietismus. Vielfach wurden sie jedoch selbst von protestantischen Landesherrn verfolgt. Auch durch den Halleschen Pietismus und viele radikale Pietisten wurden sowohl die Inspirationsphänomene wie auch die Gemeindebildungen der Inspirierten abgelehnt (aus wikipedia, Stichwort Inspirierte, Abruf 10.4.2021).

⁴¹⁹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 91 Nr. 1584; Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn 1698-1818; in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 255-256.

⁴¹⁹¹ **Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 178 Nr. 1608;** Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 91 Nr. 1584.

⁴¹⁹² **Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 134.**

⁴¹⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1584; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 203.

⁴¹⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1584.

⁴¹⁹⁵ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 203; Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1584.

⁴¹⁹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 91 Nr. 1584.

⁴¹⁹⁷ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 203; noch zweifelnd Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1584; dagegen Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 91 Nr. 1584.: die Schwiegermutter war tatsächlich eine geb. Marion.

⁴¹⁹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 91 Nr. 1584.

⁴¹⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1584.

⁴²⁰⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 91 Nr. 1584.

⁴²⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 171 Anm. zu Nr. 1978, dort fehlerhaft als "Johann Daniel Geyfiel" bezeichnet u. S. 137 Anm. zu Nr. 1584.

⁴²⁰² Bischwiller - Registres Paroissiaux (Avant 1793) - Paroisse protestante (Eglise réformée allemande) (Avant 1793) - Registre de baptêmes mariages sépultures 1710-1746 - 3 E 46/18, S. 66, Bild 8, Copulationseintrag v. 26.5.1732.

⁴²⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 171 Anm. zu Nr. 1978, dort fehlerhaft als "Johann Daniel Geyfiel" bezeichnet u. S. 137 Anm. zu Nr. 1584.

⁴²⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 241 Nr. 2789; Anm.: der Verweis bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 137 Nr. 1584 ist falsch (s. berichtiger Hinweis bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 91 Nr. 1584.

1622 ff. luth. Schulmeister u. Pfr. Lonsheim; 1228/noch 32 luth. Pfr. Gaugrehweiler („Grehweiler“) 4205; noch 1635 in Gaugrehweiler 4206.

Giel, Johannes (B1587):

28.10.1697 Pferdsfeld - † 26.8.1750⁴²⁰⁷, Grabinschrift in Niederkirchen⁴²⁰⁸; S. d. Pfr. Johann Nikolaus +Giel (~ 3.3.1650 Traben - † 1699 Pferdsfeld⁴²⁰⁹; Enkel d. Schulm. Heinrich +Giel in Kleinich⁴²¹⁰) u. Anna Christine +Maul (geb. 2.4.1652 Niederbrombach; T. d. Pfr. in Simmern Matthias Maul [B3352]⁴²¹¹; Enkel des Schulmeisters in Kleinich Heinrich +Giel⁴²¹² u. Enkel des Pfr. in Niederbrombach u. später in Simmern Matthias Maul [B3352]).

1721/30 luth. Pfr. in Burgsponheim; 1730/35 Niederbrombach II, 1735/42 Diakon in Enkirch; 1742/50 Niederkirchen bei Kaiserslautern (†)⁴²¹³.

∞ 24.9.1720 Winterburg mit Anna Katharina +Hargart (T. d. Pfr. in Pferdsfeld, Johann Kaspar +Hargart⁴²¹⁴); Vater v. Christine Margarethe +Giel (geb. 1727⁴²¹⁵; ∞ mit d. Berginspektor Johann Christoph +Unger [Ungar] [† 9.9.1793 Feil, alt 66 J., 10 M., 6 T.⁴²¹⁶]⁴²¹⁷ u. Friederica Elisabetha +Giel (∞ 16.1.1783 m. Philipp Theodor +Rodrian [S. v. Pfr. Friedrich Theodor Rodrian {B4404}])⁴²¹⁸.

Gieselmann, Christian Philipp (B1589): +

aus Meisenheim - † 13.10.1750 Annweiler, alt 74 J, 9 M, 12 T; S. d. Präz. u. Rektors David Gieselmann (um 1645 Geismar - † 21.2.1717 Meisenheim)⁴²¹⁹.

13.7.1698 imm. Marburg; 1710/11 ref. Hofprediger d. Pfalzgräfinwitwe Charlotte Friederike in Dörrmoschel; 1711/42 Schulmeister Annweiler; 1742 i. R.⁴²²⁰.

∞ 26.1.1712 Annweiler m. Susanna Wernigk (T. d. † Kirchenältesten Johann Ludwig Wernigk) 4221; Vater v. Karl Ludwig Gieselmann (geb. 12.8.1714 Annweiler), Johanna Katharina Gieselmann (geb. 26.5.1718 Annweiler), Johann Friedrich Gieselmann (geb. 5.10.1721 Annweiler), Susanna Katharina Gieselmann (geb. 28.3.1727 Annweiler; ∞ 27.8.1753 Annweiler m. Johann Hiob Dreher in Annweiler) u. Christine Elisabeth Karoline Gieselmann (16.8.1729 Annweiler; ∞ 4.2.1761 Annweiler m. Johann Reinhard Emmerich, Rotgerber in Annweiler) 4222.

Gilcher, Heinrich (B1596; N0200): +

5.6.1930 Kaiserslautern 4223 - † 1.2.1969 Kaiserslautern 4224; S. v. Pfr. Adolf Gilcher (B1595) u. Marie Elfriede Oberlinger 4225; Enkel v. Pfr. Heinrich Georg Jakob Oberlinger (B3858).

1950/55 Stud. Mainz u. Tübingen; AJ 1955; 1.12.1955/56 Vikar Homburg/Saar; 1956 Predigerseminar; 1.10.1956/59 Vikar Kaiserslautern; 1.6.1959 Verw. Kaiserslautern; 1.11.1959 Pfr. Albißheim a.d. Pfrimm 4226; 16.11.1968 Pfr. Kaiserslautern Christuskirche; 1.11.1977 Krankenhaus-Pfr. Kaiserslautern; April 1970 m. d. Seelsorge an der Justizvollzugsanstalt Kaiserslautern nebenamtl. Beauftragt; Febr. 1971- August 1981 Vors. d. Ev. Erziehungsvereins d. Pfalz Kaiserslautern 4227.

⁴²⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 138 Nr. 1586; Diehl: Hassia 372.

⁴²⁰⁶ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 110, als Pate genannt 15.3.1635 Taufeintrag d. Rupert Bernhardt: „Herr Rupert Pfarrer zum Grehweiler“; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 91 Nr. 1586 iVm KB Alsenz.

⁴²⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 291 Anm. Nr. 3352 u. S. 138 Anm. N. 1587; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 137.

⁴²⁰⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981 S. 91 Nr. 1587.

⁴²⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 291 Anm. Nr. 3352 u. S. 138 Anm. N. 1587; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 137.

⁴²¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 291 Anm. Nr. 3352.

⁴²¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 291 Nr. 3352.

⁴²¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 291 Anm. Nr. 3352; Biundo: Pfarrerbuch, S. 138 Nr. 1587.

⁴²¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 138 Nr. 1587; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 157; Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1934, S. 61.

⁴²¹⁴ zu diesem: Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 187.

⁴²¹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981 S. 91 Nr. 1587.

⁴²¹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981 S. 91 Nr. 1587.

⁴²¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 138 Nr. 1587.

⁴²¹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981 S. 91 Nr. 1587.

⁴²¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 138 Nr. 1589.

⁴²²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 138 Nr. 1589.

⁴²²¹ ref. KB Annweiler 2, n.p., Bild 133; Biundo: Pfarrerbuch, S. 138 Nr. 1589.

⁴²²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 138 Nr. 1589.

⁴²²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1596.

⁴²²⁴ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 200.

⁴²²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1596.

⁴²²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1596.

⁴²²⁷ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 200.

∞ 6.8.1957 Weingarten m. Regina Maria Stürzer 4228 (geb. 18.2.1930 Werdau/Sachsen; Studienreferendarin f. Französisch, Englisch u. Geographie [T. d. Werkmeisters Kurt Stürzer {21.9.1901 Leubnitz/Sachsen 4229 - † 6.8.1979 Werdau/Sachsen 4230} u. Ottilie Johanna Tröger {26.9.1904 Werdau 4231 bzw. Eisenberg/Thüringen 4232 - † 18.11.1988 Kaiserslautern 4233}4234]; aus der Ehe stammen vier Kinder 4235.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 006 lfd. Nr. 006: Schwierigkeiten zwischen Pfr. Heinrich Gilcher (B1596) u. Pfr. Walter Hermann Deutsch (B0935) wegen des Diakonissenvereins in Zell und Umgebung, 1961-62

Gillmann, Johann Friedrich (B1598): +@@

~ 23.12.1654 Meisenheim / Glan ⁴²³⁶ - † 16.6.1728 Weinsheim ⁴²³⁷; S. d. Bürger Hans Georg +Gillmann († beerd. 8.3.1693) u. Anna Patientia NN. († beerd. 12.2.1680) ⁴²³⁸.

16.4.1674/76 imm. Marburg, 1676/1677 Heidelberg; Vikar in Katzweiler u. Pfarrverwalter in Martinweierbach. Anschließend war er bis 1685 Pfr. in Weilerbach ⁴²³⁹; von 1685/87 in Pfaffenschwabenheim, 1687-1697 Pfr. Oberhilbersheim u. von 1697-1719 ref. Pfr. in Weinsheim (†) ⁴²⁴⁰, bzw. "noch 1720" ⁴²⁴¹.

∞ Margarethe NN. 4242; Vater v. Wilhelm Ludwig +Gillmann (imm. Basel 20.5.1710, noch 1712, 1711 Stipendiat der evang. Kantone der Schweiz) 4243.

Gillmann, Rudolf (B1599):

17.9.1893 Großbockenheim 4244 - † 14.8.1974 Heidelberg 4245; S. d. Lehrers Rudolf +Gillmann (24.11.1860 Rehborn - † 13.2.1929 Alsenz) u. (∞ 8.10.1887 Großbockenheim) Barbara +Lauermann (18.8.1868 Großbockenheim - † 1.6.1914 Haardt) 4246.

1914/19 Kriegsdienst; 1919/23 Stud. Erlangen, Berlin, Heidelberg u. Utrecht (imm. 14.5.1920); AJ 1918 (+++ bräutigam +++); 1923/25 Verw. Schmalenberg, Mutterstadt u. Weisenheim a. Bg.; 13.8.1925/59 Pfr. Sippersfeld; 1959 i. R. 4247.

Komponist einiger geistl. u. weltlicher Chöre 4248.

∞ 24.4.1926 Pirmasens m. Elisabeth +Ruffler (geb. 18.5.1901 Pirmasens; T. d. Syndikus Ludwig +Ruffler [29.4.1876 Grünstadt - † 27.12.1953 Heidelberg] u. [∞ 5.5.1900 Dürkheim] Katharina +Finck [22.10.1877 Grünstadt - † 24.6.1925 Pirmasens]) ⁴²⁴⁹.

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 5376

Literatur/Werke:

- Gillmann, Rudolf: Sippersfeld, Pfrimmerhof und Breunigweiler. Ein Heimatbuch. Heidelberg 1968.

⁴²²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1596.

⁴²²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1596.

⁴²³⁰ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 200.

⁴²³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1596.

⁴²³² Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 200.

⁴²³³ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 200.

⁴²³⁴ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 200.

⁴²³⁵ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 200, deren Namen aufgrund d. Datenschutzes nicht genannt werden können.

⁴²³⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981 S. 92 Nr. 1598.

⁴²³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1598.

⁴²³⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981 S. 92 Nr. 1598.

⁴²³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1598; Anm.: Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981 S. 92 Nr. 1598: „Angaben über Tätigkeit in Weilerbach können so nicht stimmen“.

⁴²⁴⁰ Burghardt, Paul: Nord- u. Westpfälzer Studenten an der Universität Marburg; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1973, S. 87; Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1598; Hessische Chronik 1931, S. 165; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 297; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 158.

⁴²⁴¹ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 297.

⁴²⁴² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981 S. 92 Nr. 1598 unter Bezugnahme auf KB Rockenhausen v. 23.6.1707; als Patin ohne Namensnennung im ref. KB Steinwenden erwähnt am 9.10.1684 bei der Taufe des Johann Jacob Kleemann aus Miesbach (LA Speyer Best. F6 Nr. 300, ref. KB Steinwenden S. 5, Bild 11).

⁴²⁴³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981 S. 92 Nr. 1598.

⁴²⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1599.

⁴²⁴⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981 S. 92 Nr. 1599.

⁴²⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1599.

⁴²⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1599.

⁴²⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1599.

⁴²⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1599.

Gilverath (Gilveradius), Otto (B1600): +

um 1547 – † 21.3.1600 Germersheim; S. v. Hermann von Gilverraid u. N. Köenen ⁴²⁵⁰.

1573/76 reformierter Pfr. Siegburg, 1577 Düsseldorf, 1577/85 Odenkirchen, 18.9.1595 von kurkölnischen Truppen in Haft nach Kaiserswerth geführt, Dezember 1585 frei nach Köln, 1585/97 Schulmeister oder Diakon Germersheim oder sonstwo in der Pfalz, 1597/1600 reformierter Pfr. Germersheim (†) ⁴²⁵¹.

∞ m. NN.; Vater v. Peter Gilverath (∞ 3.7.1602 Frankenthal m. Marg. Tylckens, T. d. † Dierick Tiliens selig in Hamm bei Niederwesel) 4252 u. v. Pfr. Otto Gilverath (B1601) 4253.

Gilverath, Otto (B1601): +

1576 Königswinter - † nach 1628; S. v. Pfr. Otto Gilverath (B1600) ⁴²⁵⁴.

22.8.1605/13 ref. Schulmeister in Hagenbach, 10.6.1616/21 Dossenheim, 17.2.1621 (noch 1628 mit 1 Kind unterstützt) Weisenheim / Sand ⁴²⁵⁵.

Gimbel, Ludwig Philipp Helfrich (B1602): +

13.1.1730 Hartenrod - † 11.2.1799 Frankenthal im Alter v. 69 J.; S.v. Pfr. Johann Jakob Gimbel (v. Breitenbach „im Hinterland“, † 1734 ⁴²⁵⁶); Enkel v. Pfr. Johann Jakob Gimbel. ⁴²⁵⁷

27.4.1745 imm. Gießen; 1759/65 Informator in Frankfurt a.M., 17.7.1765 luth. Examen in Heidelberg; 1765/66 Vikar, 1766/69 luth Pfr. in Lamsheim, 1769/75 Schwegenheim, 1775/99 Frankenthal (†) ⁴²⁵⁸.

Gimbel gab die gedruckte luth. Kirchenordnung von Frankenthal 1778 heraus ⁴²⁵⁹.

∞ I Johanna Maria NN. († 8.10.1771 Schwegenheim); Vater v. Johann Michael Gimbel (geb. 2.5.1767 Frankenthal ⁴²⁶⁰).

∞ II 30.11.1772 Neustadt a.d. Hdt. ⁴²⁶¹ m. Jakobine Wilhelmine Dorothea Wantzel (geb. 21.10.1739 Gommersheim; T. v. Pfr. Anton Bernhard Wantzel [B5708] u. Constantia Friederike Schmidt); Vater v. Heinrich Wilhelm Gimbel (geb. 1774 Schwegenheim, 28.7.1794 imm. Tübingen) ⁴²⁶².

Gimbsbach, Johannes (B1604): +

geb. 1683 (err.) Flurkappeln (Ulmet) - † 26.2.1625 Albersweiler, alt 42 J.; S. v. Pfr. Johann Georg Gimbsbach (B1603) und Sybille NN. ⁴²⁶³. Bruder v. Pfr. Johann Wenzeslaus Gimbsbach (B1605) u. Hans Caspar Gimbsbach (∞ 2.11.1613 Albersweiler mit Margaretha Käl, T. d. † Henrich Kälen) ⁴²⁶⁴.

21.9.1597/1605 Stip. Hornbach („Floriccappellanus“); 1608/09 deutsch-ref. Diakon u. Schulmeister Bischweiler (E); 1609/13 Diakon Bergzabern; Sept. 1613/25 Pfr. Albersweiler (†) ⁴²⁶⁵. Zu ihm heißt es im ref. KB Albersweiler: „Johann Gimspach, ex Diaconatu Tabernaemontano vocatur ad parochiam Albertivillanam Anno 1613 mense Septembri. Obyt 26. February Ao 1625 sepultus in choro templi“ ⁴²⁶⁶.

∞ 28.10.1609 Zweibrücken mit Anna Katharina Wernigk (T. v. Pfr. Dr. med. Christian Wernigk [B5886]) ⁴²⁶⁷.

Gimbsbach, Johann Georg (B1603): +

⁴²⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1600.

⁴²⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1600; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 158; Monatsschrift f. Rhein. Kirchengeschichte 1933, S. 57.

⁴²⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1600.

⁴²⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1600.

⁴²⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1601.

⁴²⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1601; Koch: Das protestantische Schulwesen in Weisenheim am Sand (1658-1918); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1994, S. 179 ff.; Zimmermann: Rotes Buch, S. 27, 88; Hollweg: Ein Verzeichnis der notleidenden reform. Prediger- und Lehrerfamilien aus dem Jahr 1628; in: Monatshefte für rheinische Kirchengeschichte (MfrhKG) 1. Jg. (1905) Heft 9, S. 417.

⁴²⁵⁶ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, S. 215.

⁴²⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1602.

⁴²⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1602.

⁴²⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1602; Monatsschrift d. Frankenthaler Altertumsvereins 1914, S. 23ff.

⁴²⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1602.

⁴²⁶¹ luth. KB Neustadt/Weinstr. 014, S. 146, Bild 68.

⁴²⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1602 iVm. S. 490 Nr. 5708.

⁴²⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1604.

⁴²⁶⁴ ref. KB Albersweiler 1, n.p., Bild 13, Copulationseintrag v. 2.11.1613 „mein Pfarrer Brudern“.

⁴²⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1604; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 1680.

⁴²⁶⁶ ref. KB Albersweiler 1, n.p., Bild 5 „Pastores Evangelici Ecclesia Albertivillane“.

⁴²⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1604.

um 1552 Gimbsbach - † vor 1616 ⁴²⁶⁸.

6.4.1581/84 Pfr. Bosenbach; 1584/1606 ref. Pfr. Ulmet; 1606 ob adulterium ⁴²⁶⁹ entlassen, lebte als Privatmann in Kusel ⁴²⁷⁰.

∞ Sybille NN. (sie ∞ II 12.5.1616 mit Peter Schmitt zu Limbach); Vater v. Pfr. Johannes Gimbsbach (B1604), Pfr. Johann Wenzeslaus Gimbsbach (B1605) und Hans Caspar Gimbsbach (∞ 2.11.1613 Albersweiler m. Margarethe Käl, T. d. † Heinrich Käl in der „Freiheit Rottmachern im Amt Lützburg“ ⁴²⁷¹) ⁴²⁷².

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. B1 Urkunde 499: Nickel Seibert zu Diedelkopf und seine Ehefrau Catharina bekennen, daß ihnen Johann Gimbsbacher (1603), Pfarrer zu Flurskappeln, und Daniel Telones, Kaplan zu Kusel, aus dem Kapitel zu Kusel 30 Gulden ... geliehen haben, Kusel 11.11.1603
- LA Speyer Best. B1 Urkunde 500: Hans Jung zu Kusel und seine Ehefrau Barbara Barbara bekennen, daß ihnen Johann Gimbsbacher (1603), Pfarrer zu Flurskappeln, und Daniel Telones, Kaplan zu Kusel, aus dem Kapitel zu Kusel 30 Gulden ... geliehen haben, Kusel 11.11.1603
- LA Speyer Best. B1 Urkunde 501: Johannes Müller, Schafhirt zu Kusel und seine Ehefrau Engel bekennen, daß ihnen Johann Gimbsbacher (1603), Pfarrer zu Flurskappeln, und Daniel Telones, Kaplan zu Kusel, aus dem Kapitel zu Kusel 30 Gulden .. geliehen haben, Kusel 11.11.1603

Gimbsbach, Johann Wenzeslaus (B1605): +

geb. Ulmet - † um 1616; S. v. Pfr. Johann Georg Gimbsbach (B1603) und Sybille NN. ⁴²⁷³. Bruder v. Pfr. Johannes Gimbsbach (B1604) und Hans Caspar Gimbsbach.

8.3.1600 Stip. Hornbach; 1611/13 ref. Diakon u. Schulmeister Barbelroth; 1613 Diakon Bergzabern (†) ⁴²⁷⁴.

∞ 8.6.1613 Barbelroth m. Anna Sara Hammer (T. d. Amtsschultheißen in Barbelroth Hans Hammer; sie ∞ II 1618 mit Johann Wenzeslaus Uricus [B5532] bzw. S. d. Pfr. Johannes Uricus [B5532] 4275) 4276. Anna Barbara Hammer wird am 22.9.1616 in Albersweiler als Patin genannt: „Gevattern waren Catarina Pfarrers (Johannes Gimbsbach [B1604]) hertzliche Haußfre, Unnd Anna Sara, weyland meines lieben bruders selig Johannis Wencelai Gimspachy, geweßenen Diaconi zu Bergzabern hinterlaßene Wittib“ ⁴²⁷⁷.

Gink, Johann Jakob Ludwig (B1607): +

23.5.1771 Bergzabern - † 16.10.1833 Ernstweiler (Zweibrücken) ⁴²⁷⁹; Sohn v. Johann Adam Ginck (geb. ca. 1743 in Hirschtal) u. Johanna Mühl aus Bergzabern ⁴²⁸⁰. Schwager von Pfarrer Philipp Jakob Müller (B3634) ⁴²⁸¹.

Lateinschule Bergzabern, Gymnasium Zweibrücken ⁴²⁸², 1790 II. Klasse am Gymnasium Zweibrücken; 2.5.1792 imm. Marburg ⁴²⁸³, bis 1794 Stud. Marburg, bis 1795 Informator bei Pfr. Johann Karl Weber (B5741) in Steinwenden u. Vikar; 1795 Examen in Zweibrücken; Aufnahmejahr 1795; 1796/1800 Pfr. in Birlenbach/Elsaß, 1800/01 Vikar Hunsbach/Elsaß, 1801/13 Pfr. in Rumbach, 6.5.1813/21 Nünshweiler, 28.5.1821/33 Ernstweiler (†) ⁴²⁸⁴.

∞ 9.9.1801 Winterbach 4285 m. Katharina Müller (T. v. Pfr. Johann Philipp Müller [B3626] u. Elisabeth Katharina Elisabeth Abel in

⁴²⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1603

⁴²⁶⁹ Anm.: wg. Ehebruchs.

⁴²⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1603

⁴²⁷¹ ref. KB Albersweiler 1, n.p., Bild 13, Copulationseintrag v. 2.11.1613 „mein Pfarrer Brudern“.

⁴²⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1603

⁴²⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1605.

⁴²⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1605.

⁴²⁷⁵ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1605 nennt ihn Pfr. Uricus (Nr. 5532), dagegen nach Biundo: Pfarrerbuch, S. 475 Nr. 5532 Sohn von Pfr. Johannes Uricus.

⁴²⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1605.

⁴²⁷⁷ ref. KB Albersweiler 1, n.p., Bild 58, Taufeintrag v. 22.9.1616.

⁴²⁷⁸ Anm. Vornamen gem. Copulationseintrag v. 9.9.1801 (ref. KB Winterbach 3, n.p., Bild 120); Biundo Pfarrerbuch, S. 140 Nr. 1607 nennt ihn 'Jakob Ludwig'.

⁴²⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 140 Nr. 1607.

⁴²⁸⁰ Stopka: Schweizer Vorfahren des Pfr. Jacob Ludwig Gink; in: PRFK 2003, S. 2347.

⁴²⁸¹ ref. KB Winterbach 4, n.p., Bild 58, Taufeintrag v. 8.6.1826: „pastor baptizans war mein Schwager Herr Ludwig Gink, protestantischer Pfarrer zu Ernstweiler“.

⁴²⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 140 Nr. 1607.

⁴²⁸³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 92 Nr. 1607.

⁴²⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 140 Nr. 1607; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.1683.

⁴²⁸⁵ ref. KB Winterbach 3, n.p., Bild 120; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz.

Kirchengeschichte 1981, S. 92 Nr. 1607; Stopka: Schweizer Vorfahren des Pfr. Jacob Ludwig Gink; in: PPRFK 2003, S. 234 nennt dagegen: '∞ 22.8.1801 Rumbach'.

Winterbach)⁴²⁸⁶. Vater v. Heinrich Gink (geb. 1820 Nünschweiler; bisher Stud. München, 11.11.1839 imm. Stud. jur. Heidelberg⁴²⁸⁷ - † 1879; kgl. Advocat u. Anwalt in Zweibrücken; Heinrich Gink erwarb am 22.10.1835 eines der ehemaligen "Lotteriehäuser" in Zweibrücken, heute Herzogstraße 11⁴²⁸⁸) u. Katharina Johanna Philippine Gink (∞ 12.8.1829 Zweibrücken m. Pfr. Johann Georg Karl Postius [B4120]⁴²⁸⁹).

Urkunden/Literatur:

- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 08.IV. Zweibrücken Nr. 2703: Verpachtung der zur Wörschweiler Kloster- und Zweibrücker Kirchenschaffnei gehörigen Güter auf Nünschweiler und Höheischweiler Bann; Gesuch des Pfarrers Johann (!) Ludwig Gink von Nünschweiler um Überlassung eines Ackers im Harrgarten

Glaser, Alexander (B1612): +

Vetter v. Pfr. Gallus Tuschelin (B5510), von Hochdorf, kath., dann luth. geworden; 31.7.1577 imm. Tübingen; 1579/80 Kollaborator in Leonberg; 1581/85 luth. Pfr. in Heßheim; 1585 als Lutheraner abgesetzt; 1585/97 Pfr. in Pferdsfeld; 1597/1605 in Hennweiler⁴²⁹⁰.

∞ m. Catharina NN.; sie wird 1597 als Patin u. „Pfarherin zu Hennweiler“ erwähnt 4291.

Glaser, Johann Christoph (B1615): +@ @

aus Kusel - † 1639 Ulmet; S. d. Landschreibers auf Schloß Lichtenberg u. späteren Schultheißen in Kusel Simon +Glaser (um 1590 Meisenheim - † 24.12.1632 Kusel⁴²⁹²) u. Anna NN.⁴²⁹³.

3.11.1611 in Schule Hornbach, 20.9.1617 imm. Herborn, 1621/22 reformierter Diakon Alsenz, 1622/23 Pfr. Stackeden/Rheinessen, 1623/25 Diakon Bergzabern, 1625/39 Pfr. Ulmet (†)⁴²⁹⁴.

∞ Martha NN (sie ∞ II 1.1.1640 Meisenheim m. Christian +Winsweiler, Ratsherr in Meisenheim)⁴²⁹⁵.

Glaser, Johann Christoph (B1616): +@ @

~ 4.2.1696 Lötzbeuren bei Enkirch/Mosel - † 1747 Winterburg/Elsaß; S. d. Schulmeisters Albrecht +Glaser (~ 8.12.1669 Traben - † 11.12.1729 Enkirch) u. (∞ 12.4.1695 Lötzbeuren bei Enkirch) Maria Margarethe Catharina NN.⁴²⁹⁶.

4.5.1716 imm. Jena; 1721 Examen in Lützelstein; 1621 luth. Freiprediger d. Herrschaft Guttenberg in Niederotterbach; 6.1.1721 luth. Pfr. in Rechtenbach bei Schweigen; 1729/47 Pfr. in Winterburg / Elsaß (†)⁴²⁹⁷.

∞ I 9.2.1723 Niederbrombach bei Birkenfeld m. Anna Margaretha +Arnold(i) (7.9.1693 Niederbrombach bei Birkenfeld - † 28.8. 1723 Rechtenbach, T.v. Pfr. Georg +Arnoldi [~ 13.3.1664 Enkirch] u. [∞ 28.6.1692] Marie Magd. +Arnoldi [23.1.1665 Niederbrombach - † 8.5.1742; T.v. Pfr. Johann +Arnoldi {~ 30.3.1634 Traben - † 10.6.1704 Trarbach⁴²⁹⁸}] u. [∞ 8.2.1659 Traben] Anna Marg. +Limbacher [1641 - † 21.7.1703])⁴²⁹⁹.

∞ II 1725 Dörrenbach mit Anna Elisabeth +Westermann (28.1.1705 4300 - † 22.6.1748 Wintersburg; T.v. Pfr. Johann Heinrich Westermann [B5904] 4301; Vater v. Pfr. Johann Heinrich Glaser (B1617) u. Sophia Juliana +Glaser (19.8.1727 Rechtenbach) 4302

Glaser, Johann Heinrich (B1617):

⁴²⁸⁶ Stopka: Schweizer Vorfahren des Pfr. Jacob Ludwig Gink; in: PPRFK 2003, S. 234 iVm. mit Biundo: Pfarrerbuch, S. 140 Nr. 1607, der aber ihre Eltern nicht kennt.

⁴²⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 140 Nr. 1607.

⁴²⁸⁸ Gehrlein-Fuchs, Emmy: Die Zweibrücker Häuser-Lotterie; in: Pfälzer Heimat 1977, S. 105.

⁴²⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 354 Nr. 4120 iVm. S. 140 Nr. 1607.

⁴²⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 140 Nr. 1612; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 63; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 159.

⁴²⁹¹ Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 171 Nr. 1612; luth KB Lauterecken 2, Bl. 3, Taufeintag d. Georg Daniel Strobel; S. v. Pfr. Samuel Strobel (B5327) v. 31.7.1597.

⁴²⁹² Stuck: Verwaltungspersonal, S. 124.

⁴²⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 140 Nr. 1615.

⁴²⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 140 Nr. 1615; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 374.

⁴²⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 140 Nr. 1615; Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1340 Nr. 6283.

⁴²⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 507 Nr. 5904; Thomas: Pfr. Johann Heinrich Westermann u. sein Schwiegerson Johann Christoph Glaser in der Gemeinschaft Guttenberg; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2002, S. 266.

⁴²⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 507 Nr. 5904 iVm. Thomas: Pfr. Johann Heinrich Westermann u. sein Schwiegerson Johann Christoph Glaser in der Gemeinschaft Guttenberg; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2002, S. 266.

⁴²⁹⁸ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2 S. 12.

⁴²⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 140 Nr. 1616.

⁴³⁰⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 93 Nr. 1616 weist daraufhin, daß das bei Biundo angegebene Geburtsdatum der Ehefrau nicht mit dem unter Nr. 5904 genannten übereinstimmt.

⁴³⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 507 Anm. zu Nr. 5904 iVm. S. 140 Nr. 1616.

⁴³⁰² luth KB Rechtenbach 04, n.p., Bild 11.

26.5.1737 Winterburg / Elsaß ⁴³⁰³ - † 16.7.1812 Sarre-Union ⁴³⁰⁴; S. v. Pfr. Johann Christoph Glaser (B1616) u. (∞ II) Anna Elisabeth Westermann (28.1.1705 - † 22.6.1748 Winterburg; T.v. Pfr. Johann Heinrich Westermann [B5904] ⁴³⁰⁵) ⁴³⁰⁶.

1763 Inspektor Waisenhaus Homburg; 15.12.1763 luth. Examen Zweibrücken; 1764/77 luth. Pfr. Tieffenbach/Elsaß; 1777-1806 Pfr. Winterburg/ Elsaß; 1806 i.R. ⁴³⁰⁷.

∞ 15.2.1764 Diemeringen/Elsaß 4308 m. Regina Dorothea **+Hauth** 4309 (geb. 11.12.1740 Diemeringen/Elsaß; T. d. Pfr. in Diemeringen/ Elsaß Johann Georg **+Hauth u. Anna Dorothea NN.** 4310; Schwester d. Weißgerbers in Speyer Philipp Wilhelm **+Hauth** 4311).

Beide Eheleute sind am 1.2.1770 in Speyer als Paten „Onkel und Tante“ bei der Taufe d. Regina Dorothea **+Hauth (T. d. Weißgerbers in Speyer Philipp Wilhelm Hauth (S. d. Pfr. in „Dimringen“ Georg Hauth** 4312) 4313 u. (?).11.1764 Speyer) 4314 Elisabeth Louisa **+Zorn [T. d. Weißgerbers in Speyer Philipp +Zorn]** 4315) 4316.

Glöckner, Daniel (B1627): +

ca. 1693 ⁴³¹⁷ Nierstein - † 6.12.1748 Godramstein, alt 55 J. 3 M. ⁴³¹⁸. S. v. Joh. Ludwig Glöckner (1659-1703; Gerichtsschreiber in Nierstein) u. (∞ 11.1.1685 Heidelberg) Katharina Böhm. Enkel v. Hieronymus Glöckner († 1678; Stadtschultheiß zu Mannheim) u. Enkel v. Alexander Böhm (Verwaltungskassenmeister Heidelberg) ⁴³¹⁹.

1717 imm. Heidelberg ⁴³²⁰; 1714 Stud. Bremen; 1718/27 ref. Pfr. Walsheim bei Landau; 1727/48 Pfr. in Godramstein (†) u. Inspektor der Klasse Billigheim ⁴³²¹.

∞ 9.1.1719 Walsheim b. Landau m. Maria Clara Watzenborn 4322 (10.11.1700 Frankweiler 4323 - † 2.3.1777 Gleisweiler; T. v. Pfr. Johann Heinrich Watzenborn [B5723] 4324). Vater der Justina Christina Glöckner († 25.1.1754 Frankweiler, alt 18 J., 11 M.) 4325. Aus der Ehe stammen insgesamt 10 Kinder 4326.

Göbele (Göbelin, Gobelinus), Gabriel (B1634): +

⁴³⁰³ Archives Mairie Wintersbourg, KB Paroisse protestante Wintersbourg, Registres de baptêmes mariages sépultures 1729-1752, n.p., Bild 39.

⁴³⁰⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 93 Nr. 1617.

⁴³⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 507 Anm. zu Nr. 5904 iVm. S. 140 Nr. 1616.

⁴³⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 140 Nr. 1617 iVm. Nr. 1616.

⁴³⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 140 Nr. 1617; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Br. 1691.

⁴³⁰⁸ Archives Bas-Rhin Strasbourg, Diemeringen Paroisse protestante, Best. 3 E 94/3, Registre de baptêmes, mariages 1716-1778, Bild 173.

⁴³⁰⁹ Archives Bas-Rhin Strasbourg, Diemeringen Paroisse protestante, Best. 3 E 94/3, Registre de baptêmes, mariages 1716-1778, Bild 173; Biundo: Pfarrerbuch, S. 140 Nr. 1617 kennt nur den Namen.

⁴³¹⁰ Archives Bas-Rhin Strasbourg, Diemeringen Paroisse protestante, Best. 3 E 94/3, Registre de baptêmes 1716-1778, Bild 75.

⁴³¹¹ Anm.: err. aus Stadtarchiv Speyer, luth. KB Speyer, Eheschließungen 1689-1770, Bild 0113, Copulationseintrag v. 6. (?) .11.1764.

⁴³¹² Anm.: Pfr. Johann Georg Hauth († 3.12.1788) war von 1734-3.12.1788 Pfr in Diemeringen/Elsaß (Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 192).

⁴³¹³ Stadtarchiv Speyer, luth. KB Speyer, Eheschließungen 1689-1770, Bild 0113, Copulationseintrag v. 6. (?) .11.1764.

⁴³¹⁴ Stadtarchiv Speyer, luth. KB Speyer, Eheschließungen 1689-1770, Bild 0113, Copulationseintrag v. 6. (?) .11.1764.

⁴³¹⁵ Stadtarchiv Speyer, luth. KB Speyer, Eheschließungen 1689-1770, Bild 0113, Copulationseintrag v. 6. (?) .11.1764.

⁴³¹⁶ Stadtarchiv Speyer, luth. KB, Taufen 1751-1770, S. 406, Bild 649

⁴³¹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 93 Nr. 1627.

⁴³¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 141 Nr. 1627.

⁴³¹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 93 Nr. 1627.

⁴³²⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 93 Nr. 1627.

⁴³²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 141 Nr. 1627.

⁴³²² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 93 Nr. 1627.

⁴³²³ ref. KB Frankweiler 2, Blatt 18, Bild 22; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 93 Nr. 1627

⁴³²⁴ ref. KB Frankweiler 2, Blatt 18, Bild 22; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 93 Nr. 1627; Biundo: Pfarrerbuch, S. 141 Nr. 1627 iVm.

S. 491 Nr. 5725 nennt sie dagegen als T. v. Pfr. Johann Gottfried Watzenborn (B1725).

⁴³²⁵ ref. Frankweiler 10, S. 172 Bild 51..

⁴³²⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 93 Nr. 1627; Stuck, Kurt: Glöckner, eine kurpfälz. Beamten- und Pfarrersippe (16.-18. Jh.); in: PRFK 1975, S. 195 ff., 200.

~ 1.2.1652 Leimersheim 4327 - † vor 1712; S. v. Pfr. Jakob Göbele (B1633) u. Anna Wiebh 4328.

Schule Frankenthal; Stud. Basel (imm. 7.11.1671 4329) u. 1678 o. D. stud. theol. Heidelberg („Gobelinus“ u. „Basiliensis“); 1678 Predigtamtskandidat in Basel 4330; 1679/87 ref. Pfr. Lohrbach; 1687/90 Heßheim (m. Lambshheim u. Oppau); 1690/92 Oppau; 1692/94 Seckenheim; 1694/noch 1709 Oppau 4331; noch 1710 in Oppau 4332.

∞ 17.12.1679 m. Anna Sophia Dennert (T. v. Pfr. Georg Dennert [B0924]) 4333; Vater v. Anna Göbel (~ 5.6.1862 Lohrbach) 4334, Catharina Göbel (~ 17.4.1683 Lohrbach - † 8.5.1683 ebd.) 4335, Johannes Göbele (~ 10.9.1684 Lohrbach 4336; 1716 als Pate in Oppau genannt 4337).

Göbele (Gobelinus, Göbelin, Gebelinus), Jakob (B1633); +
geb. 7.3.1627 Basel 4338, ~ 28.3.1627 4339; S. d. Besitzers d. Geh. Rats u. Stadtgerichts Jakob Göbele 4340.

1644/45 imm. Basel; 30.6.1646 bacc.; 30.11.1647 Magister; 1647/48 stud. theol. 4341; 1650/54 ref. Pfr. Leimersheim 4342 bzw. 1650/März 1655 Pfr. Leimersheim 4343; (1656/noch 1661) Dackenheim 4344 bzw. März 1655/Febr. 1664 Pfr. Dackenheim 4345; bis 1671 Erpolzheim; 1671/noch 1675 Oppau 4346.

∞ Anna Wiebh aus Basel 4347 (1671 Patin in Dackenheim) 4348; Vater v. Pfr. Gabriel Göbele (B1634), Hans Jacob Göbele (~ 26.5.1653 Leimersheim) 4349 u. Hans Jerg Göbele (~ 7.1.1655 Leimersheim) 4350.

Göbelius, Gustav (B1635); +
† vor 1698 4351.

luth. Insp. u. Hofprediger zu Leiningen 4352.

∞ NN; Vater v. Sophie Juliane Göbelius (∞ 27.11.1698 Eisenberg m. Wilhelm Philipp Gießen, S. d. † ref. Pfr. u. Insp. zu Homburg v. d. H. Johann Gießen [1657 - 1687 Pfr. Wiehl I 4353]) 4354.

Gödelmann, Emanuel (B1636); +
aus Germersheim 4355.

27.5.1603 imm. Heidelberg; 8.5.1606/07 ref. Schulmeister u. Diakon Schleithal (E); 17.9.1707/08 Pfr. Klingenberg 4356.

⁴³²⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 95 Nr. 1634.

⁴³²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1634.

⁴³²⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 95 Nr. 1634.

⁴³³⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 95 Nr. 1634.

⁴³³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1634; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 202; Hess. Chron 1931, S. 615.

⁴³³² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 95 Nr. 1634.

⁴³³³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 95 Nr. 1634.

⁴³³⁴ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Lohrbach, Mischbuch 1679-1753, n.p., Bild 57 u. 59.

⁴³³⁵ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Lohrbach, Mischbuch 1679-1753, n.p., Bild 60.

⁴³³⁶ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Lohrbach, Mischbuch 1679-1753, n.p., Bild 61.

⁴³³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1634.

⁴³³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1425 Nr. 1633.

⁴³³⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 94 Nr. 1633.

⁴³⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1425 Nr. 1633.

⁴³⁴¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 94 Nr. 1633.

⁴³⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 1425 Nr. 1633.

⁴³⁴³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 94 Nr. 1633.

⁴³⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1425 Nr. 1633.

⁴³⁴⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 94 Nr. 1633.

⁴³⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1425 Nr. 1633.

⁴³⁴⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 94 Nr. 1633.

⁴³⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1425 Nr. 1633.

⁴³⁴⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 94 Nr. 1633.

⁴³⁵⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 94 Nr. 1633.

⁴³⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1635.

⁴³⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1635.

⁴³⁵³ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 158.

⁴³⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1635.

⁴³⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1636.

⁴³⁵⁶ Zimmermann: Rotes Buch, 11, 129; Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1636.

Göhring (Gering), Johann Bartholomäus (B1638): +@@geb. 1601 Hornbach - † 5.6.1673 Kusel ⁴³⁵⁷.2.9.1616 Exter in Hornbach, 7/1624 imm., zwischen 1625/27 stud. theol Basel; 1629/32 ref. Diakon Baumholder; 1632/36 Pfr. in Baumholder ⁴³⁵⁸; 1636 ⁴³⁵⁹ - 1662 Pfr. Pfeffelbach ⁴³⁶⁰; 1662/73 Inspektor in Kusel ⁴³⁶¹, bzw. bereits 1656 Pfarrer in Kusel ⁴³⁶².

∞ I Maria Elisabeth NN. († 9.10.1649);

∞ II 10.9.1650 Zweibrücken ⁴³⁶³ m. Ursula Johanna (Anna) +Rothgeb († 20.12.1673; Wwe. v. Pfr. Johann Wilhelm Rausch [B4174]) ⁴³⁶⁴.Vater v. Maria Salome +Göhring (∞ mit Pfr. Johannes Wernher [B5877]; Johann Bartholomäus Göhring taufte am 19.3.1661 in Hinzweiler seinen Enkel, Johann Bartholomae Wernher, S: v. Pfr. in Hinzweiler Johannes Wernher u. der Maria Salome Göhring 4365) .**Göhring, Paul (B1637): +@@**

† 19.10.1596 Morschheim 4366;

1583/96 lutherischer Pfr. in Morschheim 4367, wohl als Nachfolger von Johannes Grumbach; Göhring erhält 1583 einen Acker am Kupferberg; 1594 übergibt er selbst einen Acker 4368.

∞ NN. (1609 im Morschheimer Gerichtsbuch 1609 als "Pfarr wittib" erwähnt) 4369. Vater d. Lehrers in Morschheim Johannes +Göhring ⁴³⁷⁰ u. der NN. Göhring (verh. mit Philips +Schümacher) 4371.**Göler, Johann Friedrich (B1640): +**1591 Niedermoschel - † 1669 Niedermoschel; S. d. Schultheißen Konrad Göler ⁴³⁷².1606 ff. Schule Hornbach; 20.1.1612 imm. Heidelberg; 1613/16 ref. Diakon u. Schulmeister Obermoschel; 19.2.1616/22 Pfr. Appenheim; 1622/25 Kreuznach II; 1625/32 Baumholder I; 1632/52 Inspektor Meisenheim I; 1652/69 Inspektor Obermoschel. Credulus timidusque ⁴³⁷³.Göler unterzeichnete den Conventsbericht an Herzog Friedrich v. Zweibrücken über den Kirchenkonvent in Rehborn v. 5.9.1653 ⁴³⁷⁴.∞ I 17.6.1612 Meisenheim mit Elisabeth Schlechtius (~ 2.8.1582 Treysa - † 8.10.1621 Baumholder; T. v. Pfr. Johannes Schlechtius [B4711]) ⁴³⁷⁵.∞ II 7.5.1632 Meisenheim mit Anna Maria Candidus (T. v. Pfr. Samuel Candidus [B0710]) ⁴³⁷⁶.Vater v. Anna Katharina Göler (∞ 17.1.1660 Meisenheim mit Pfr. Johann Daniel Koch [B2778] ⁴³⁷⁷, Dorothea Ottilie Göler (∞ 23.10.1632 Meisenheim mit Pfr. Friedrich Zahn [B6063]) ⁴³⁷⁸ u. NN. Göler (∞ Pfr. in Niederhausen a.d. Nahe Johannes Ricklos, Mutter der

⁴³⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1638.⁴³⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1638.⁴³⁵⁹ ref. KB Kusel 2, Bl. 202: „Johannes Bartholomaeus Goering Eccles. hujus Pastor“; Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1638.⁴³⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1638.⁴³⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1638.⁴³⁶² Anm.: bereits am 21.10.1656 ist „Anna Ursula[,] Herrn Görings inspectory zu Cuhsel eheliche Haußfrau“ als Patin in Hinzweiler bei der Taufe der Anna Margretha Franzen, der Tochter des Hinzweiler Pfarrers Peter Franzenus (ref. KB Hinzweiler 1, Bl. 21, Taufeintrag vom 21.10.1656).⁴³⁶³ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744, Bild 91.⁴³⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1638 iVm. S. 360 Anm. zu Nr. 4174.⁴³⁶⁵ Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5877 fehlerhaft als Anna Ursula genannt; deren Familienname ergibt sich aus dem Taufeintrag des Sohnes Johann Bartholomae Wernher, dessen „Großvater“ Pfr. u. Inspektor in Kusel, Johann Bartholomae Görging ist (ref. KB Hinzweiler 1, Bl. 26, Taufeintrag vom 19.3.1661).⁴³⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1637.⁴³⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1637.⁴³⁶⁸ Karmann, Paul: Das Morschheimer Gerichtsbuch 1550-1718; in: Pfälzer Heimat 1976, S. 126.⁴³⁶⁹ Karmann, Paul: Das Morschheimer Gerichtsbuch 1550-1718; in: Pfälzer Heimat 1976, S. 126.⁴³⁷⁰ Karmann, Paul: Das Morschheimer Gerichtsbuch 1550-1718; in: Pfälzer Heimat 1976, S. 126.⁴³⁷¹ Karmann, Paul: Das Morschheimer Gerichtsbuch 1550-1718; in: Pfälzer Heimat 1976, S. 126; LA Speyer, Nassau-Weilburg Akten Nr. 370.⁴³⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1640.⁴³⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1640; Mitteilung f. Rhein. Kirchengeschichte 1933, 324; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1925, 45 f.; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 307; Rosenkranz: Ev. Rheinland, S. 162.⁴³⁷⁴ Biundo: Die Kirchenkonvente der Klasse Meisenheim unter Herzog Friedrich von Zweibrücken; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1925, S. 17.⁴³⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1640.⁴³⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1640.⁴³⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1640 iVm. S. 240 Nr. 2778.⁴³⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1640 iVm. S. 522 Nr. 6063.

Anna Margarethe Ricklos [∞ 20.1.1663 mit Pfr. Hermann Lucidus Wirrotius {B5990}]⁴³⁷⁹.

Werke:

- Göler, Johann Friedrich: Precatio ad Deum carmine elegiaco formata pro Ser. Carolo Gustavo (Hannoviae 1655)
- Göler, Johann Friedrich: Spiegel des Teutschenlandes (Basel 1658 be Gg. Werenfels)
- Göler, Johann Friedrich: 22 Predigten über den 119. Psalm (Basel 1658 bei Gg. Decker)

Göller, Jakob Wolfgang (B1641):

25.10.1717 Speyer 4380 - † 28.4.1758 Böchingen, alt 40 J. 4381. S. d. Ratsschreibers Wolfgang +Göller 4382 u. Johanna Elisabetha Rosina NN. 4383.

Ex. Meisenheim; ord. Meisenheim 2.10.1742; install. Böchingen 7.10.1742 4384; 1742/58 luth. Pfr. Böchingen 4385.

∞ 18.2.1744 Rhodt 4386 m. Albertine Charlotte +Wolf (16.5.1725 Rhodt u. R.; T. d. Bäckermeisters Johann Georg +Wolf u. Anna Maria +Jäger; sie ∞ 7.8.1766 Rhodt m. Pfr. Johann Christoph +Gerner [1747/73 †] Pfr. in Mauer u. Gauangelloch] 4387).

Göller nennt den Küfermeister Carl Josef +Bender in Mannheim seinen Schwager 4388.

Göppel, Jakob Ludwig (B1642): +

17.1.1805 Speyer - † 26.9.1855 Homburg/Saar; S. d. Schumachers Daniel Göppel u. Anna Charlotte Schramm ⁴³⁸⁹.

Stud. 1824/28 Heidelberg u. Erlangen; AJ 1828; 1834/44 Pfr. Trippstadt; 13.9.1844/48 Lamsheim; 6.1.1848/55 Dekan Homburg/ Saar (†) ⁴³⁹⁰.

∞ I mit Carolina Louisa Catharina Barth († Lamsheim) ⁴³⁹¹

∞ II mit Caroline Breuninger ⁴³⁹²; aus der Ehe stammt der Sohn Pfr. Emil Gottlieb Daniel Göppel (B1643) ⁴³⁹³.

∞ III Caroline Wilhelmine Lipps (12.5.1824 Rechtenbach - † 12.7.1861 Speyer; T. v. Pfr. Johann Philipp Lipps [B3170]; Schwester von Pfr. Karl Theodor Lipps [B3171]) ⁴³⁹⁴.

Urkunden/Literatur:

- Lipps, Gisela: Die drei Ehen des Dekans Jakob Ludwig Göppel (1805-1855); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 57-58

Göler, Nikolaus (B1639):

1565 luth. Pfr. St. Alban („Pfarher zu Sanct Dalben“) 4395.

⁴³⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1640 iVm. S. 515 Anm. zu Nr. 5990.

⁴³⁸⁰ Stadtarchiv Speyer, Best. 141 Nr. 3, luth. KB Speyer, Taufen 1698-1750, s. 225, Bild 243; Biundo: Pfarrerbuch kennt nur den Geburtsort.

⁴³⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1641.

⁴³⁸² Stadtarchiv Speyer, Best. 141 Nr. 3, luth. KB Speyer, Taufen 1698-1750, S. 225, Bild 243; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 95 Nr. 1641.

⁴³⁸³ Stadtarchiv Speyer, Best. 141 Nr. 3, luth. KB Speyer, Taufen 1698-1750, s. 225, Bild 243.

⁴³⁸⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 95 Nr. 1641.

⁴³⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1641.

⁴³⁸⁶ luth. KB Rhodt 2, n.p., Bild 183; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 95 Nr. 1641 nennt Böchingen als Eheschließungsort.

⁴³⁸⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 95 Nr. 1641.

⁴³⁸⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 95 Nr. 1641.

⁴³⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1642.

⁴³⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1642.

⁴³⁹¹ Lipps, Gisela: Die drei Ehen des Dekans Jakob Ludwig Göppel (1805-1855); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 57.

⁴³⁹² Lipps, Gisela: Die drei Ehen des Dekans Jakob Ludwig Göppel (1805-1855); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 57.

⁴³⁹³ Lipps, Gisela: Die drei Ehen des Dekans Jakob Ludwig Göppel (1805-1855); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 57.

⁴³⁹⁴ Lipps, Gisela: Die drei Ehen des Dekans Jakob Ludwig Göppel (1805-1855); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 57; Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1642.

⁴³⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, a.a.O., S. 142 Nr. 1639.

Göppel, Jakob Ludwig (1642): +

17.1.1805 Speyer - † 26.9.1855 Homburg/Saar; S. d. Schumachers Daniel Göppel u. Anna Charlotte Schramm ⁴³⁹⁶.

Stud. 1824/28 Heidelberg u. Erlangen; AJ 1828; 1834/44 Pfr. Trippstadt; 13.9.1844/48 Lamsheim; 6.1.1848/55 Dekan Homburg/ Saar (†) ⁴³⁹⁷.

∞ I mit Carolina Louisa Catharina Barth († Lamsheim) ⁴³⁹⁸

∞ II mit Caroline Breuninger ⁴³⁹⁹; aus der Ehe stammt der Sohn Pfr. Emil Gottlieb Daniel Göppel (1643) ⁴⁴⁰⁰.

∞ III Caroline Wilhelmine Lipps (12.5.1824 Rechtenbach - † 12.7.1861 Speyer; T. v. Pfr. Johann Philipp Lipps [3170]; Schwester von Pfr. Karl Theodor Lipps [3171]) ⁴⁴⁰¹.

Urkunden/Literatur:

Göppel, Jakob Ludwig: Verf. v. Predigt über Offenb. Joh. 14,13 zur Gedächtnisfeier der höchstselbigen verwitweten Königin Friederike Wilhelmine Caroline von Bayern, gehalten in der prot. Kirche zu Trippstadt am 19.12.1841 (Selbstverlag) 4402

- Lipps, Gisela: Die drei Ehen des Dekans Jakob Ludwig Göppel (1805-1855); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 57-58

⚭ +

1654 ref. Pfr. zu Bergzabern 4403.

Göring, Philipp Heinrich (B1647):

19.1.1841 Edenkoben - † 6.12.1890 Niederhausen a. d. Appel 4404; S. d. Försters 4405 bzw. Winzers 4406 Jakob Nikolaus +**Göring u. Katharina Philippina +Acker** 4407.

1860/64 Stud. Speyer u. Erlangen; AJ 1865; 1871 Vikar Kaiserslautern; 20.9.1873/75 Pfr. Luthersbrunn; 12.11.1875/90 Niederhausen a. d. Appel 4408.

∞ I 15.2.1877 Weinheim 4409 m. Wilhelmine +**Vohr** (geb. **12.10.1849** 4410 - † 6.12.1878 Niederhausen a. d. Appel 4411 im Kindbett; T. d. Seifensieders Friedrich +**Vohr u. Juliana +Wanner** 4412) 4413; Vater d. Maria Elisabeth +Göring (geb. 28.11.1878 Niederhausen a.d. Appel, ~ 8.12.1878 ebd. 4414).

∞ II 16.12.1880 Weinheim m. Marie +**Vohr** 4415 (aus Weinheim 4416; 7.12.1852 Weinheim - † Niederhausen a. d. Appel; seine Schwägerin; T. d. Seifensieders Friedrich Vohr u. Juliana Wanner 4417) 4418. Vater v. Juliana Philippina +Göring (geb. 25.3.1882

⁴³⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1642.

⁴³⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1642.

⁴³⁹⁸ Lipps, Gisela: Die drei Ehen des Dekans Jakob Ludwig Göppel (1805-1855); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 57.

⁴³⁹⁹ Lipps, Gisela: Die drei Ehen des Dekans Jakob Ludwig Göppel (1805-1855); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 57.

⁴⁴⁰⁰ Lipps, Gisela: Die drei Ehen des Dekans Jakob Ludwig Göppel (1805-1855); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 57.

⁴⁴⁰¹ Lipps, Gisela: Die drei Ehen des Dekans Jakob Ludwig Göppel (1805-1855); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 57; Biundo: Pfarrerbuch, S. 142 Nr. 1642.

⁴⁴⁰² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 95 Nr. 1642.

⁴⁴⁰³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 95 Nr. 1646a.

⁴⁴⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1647.

⁴⁴⁰⁵ ev. KB Edenkoben 17, S. 83, Bild 46; Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1647-

⁴⁴⁰⁶ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Weinheim Altstadtpfarre, Trauungen 1846-1880, S. 43, Bild 204
Heiratseintrag v. 15.2.1877; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 95 Nr. 1947 bezeichnet ihn unter Berufung auf eine Mitteilung von Prof. Biundo als Winzer.

⁴⁴⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1647.

⁴⁴⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1647.

⁴⁴⁰⁹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Weinheim Altstadtpfarre, Trauungen 1846-1880, S. 43, Bild 204.

⁴⁴¹⁰ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Weinheim Altstadtpfarre, Trauungen 1846-1880, S. 43, Bild 204.

⁴⁴¹¹ ev. KB Niederhausen a. d. Appel 9, n.p., Bild 33.

⁴⁴¹² Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Weinheim Altstadtpfarre, Trauungen 1846-1880, S. 43, Bild 204.

⁴⁴¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1647.

⁴⁴¹⁴ ev. KB Niederhausen a. d. Appel 4, n.p., Bild 18.

⁴⁴¹⁵ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Weinheim Altstadtpfarre, Trauungen 1880-1904, S. 6, Bild 6.

⁴⁴¹⁶ ev. KB Niederhausen a. d. Appel 4, n.p., Bild 18, als Taufzeugin bei Maria Elisabeth Göring (ev. KB Niederhausen a. d. Appel 4, n.p., Bild 18).

⁴⁴¹⁷ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Weinheim Altstadtpfarre, Trauungen 1880-1904, S. 6, Bild 6.

⁴⁴¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1647.

Niederhausen a. d. Appel, ~ 26.4.1882 ebd.) 4419, Georg Heinrich +Göring (geb. 6.12.1884 Niederhausen a.d. Appel, ~ 8.1.1885 ebd.) 4420 u. Elisabetha Goering (geb. 28.7.1888 Niederhausen a.d. Appel, ~ 19.8.1888 ebd.) 4421.

Göbblin, Johann Adam (B1648): +

~ 2.10.1634 Speyer ⁴⁴²² - † beerd. 30.9.1674 Grünstadt ⁴⁴²³; S. d. Bürgers Johann Adam Göbblin u. Maria Dorothea Heid ⁴⁴²⁴.

1658 imm. Straßburg („Gössel“ identisch ?); 1664/67 luth. Hofprediger d. Grafschaft Leiningen-Rixingen ⁴⁴²⁵; Ordination als neuer Prediger zu Wattenheim im Okt. 1664 ⁴⁴²⁶; 1668/70/71 Pfr. Wachenheim a.d. Pfrimm u. Insp. Altleiningen-Tiefenthal-Wattenheim; 1668/70 Pfr. u. Hofprediger Altleiningen-Wattenheim; wurde dann 1670 oder 1671 luth. Inspektor in Altleiningen; 1671/74 Insp. Grünstadt ⁴⁴²⁷.

Am 26.10.1670 ist Johann Adam Göbblin, Pfr. zu Wattenheim als Pate in der Predigerkirche Speyer bei der Taufe des Georg Adam Schramer ⁴⁴²⁸.

Günstling des Grafen Ludwig Eberhard von Leiningen-Westerburg (1624-1688; Präsident d. Reichskammergerichts; ∞ m. Charlotte Gräfin v. Nassau-Saarbrücken ⁴⁴²⁹) ⁴⁴³⁰. Göbblins Ehefrau war die Mätresse des Grafen Ludwig Eberhard v. Leiningen-Westerburg ⁴⁴³¹.

1686 erging an die Untertanen der Grafschaft Leiningen-Rixingen, zu der in dieser Zeit Monsheim gehörte, der Befehl, innerhalb von drei Tagen das katholische Bekenntnis anzunehmen oder auszuwandern. Die Untertanen protestierten, indem sie sich darauf beriefen, daß die frühere leiningische Herrschaft freie Religionsausübung versprochen hatte. Der Grund zu dieser Anordnung war der Übertritt des Grafen Ludwig Eberhard zum Katholizismus. Er lebte mit der Frau des Grünstadter Inspektors Göbblin öffentlich in Ehebruch u. unternahm auf ihr Drängen diesen Schritt ⁴⁴³².

∞ NN.; Vater (err.) v. Ludwig Eberhard Göbblin ⁴⁴³³.

Göttert, Stephan (B1649):

1589/93 ref. Pfr. in Mauchenheim ⁴⁴³⁴.

Götz, Georg (B1650): +

aus Magdeburg; am Hofe d. Pfalzgrafen Georg Johann von Veldenz in Lützelstein/Elsaß; 1567/70 luth. Präzeptor u. Pädag. In Hornbach, nach Magdeburg zurückgekehrt ⁴⁴³⁵.

Götz, Johannes (B1651):

1574/75 (†) luth. Pfr. in Rheingönheim ⁴⁴³⁶.

Götz, Johannes (B1654): +

aus Bergzabern ⁴⁴³⁷ - † vor 1617 ⁴⁴³⁸.

⁴⁴¹⁹ ev. KB Niederhausen a.d. Appel 4, n.p., Bild 25.

⁴⁴²⁰ ev. KB Niederhausen a.d. Appel 4, n.p., Bild 31.

⁴⁴²¹ ev. KB Niederhausen a.d. Appel 4, n.p., Bild 40.

⁴⁴²² Stadtarchiv Speyer, ev. KB Predigerkirche, Taufen 1593-1689, S. 200, Bild 168.

⁴⁴²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1648.

⁴⁴²⁴ Stadtarchiv Speyer, ev. KB Predigerkirche, Taufen 1593-1689, S. 200, Bild 168.

⁴⁴²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1648.

⁴⁴²⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 95 Nr. 1648; ZASP Abt. 44 v. 13.1.1666..

⁴⁴²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1648; Neue Leiningern Blätter 1931, S. 36 f.; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 422.

⁴⁴²⁸ Stadtarchiv Speyer Best. 141 Nr.01, ev. Taufbuch Predigerkirche, Bl. 430.

⁴⁴²⁹ zu diesem u.a. Lampert: 1100 Jahre Grünstadt, S. 53; Heiberger: Grafen von Leiningen-Westerburg, S. 36.

⁴⁴³⁰ Würth: Wachenheim, S. 323.

⁴⁴³¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 95 Nr. 1648; Pfälzische Heimatblätter, September 1954.

⁴⁴³² Heimatblätter vom Donnersberg bis zum Odenwald, Beilage zur Wormser Zeitung, 12. Jg. Nr. 6, Juni 1967.

⁴⁴³³ LA Speyer Best. E6 Nr. 2030.

⁴⁴³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1649; Anm.: die Angabe bei Biundo ist zweifelhaft, denn als ref. Pfr. in Mauchenheim wird ab 1589 Henricus Dalhelmy genannt (ref. KB Mauchenheim ,, n.p., Bild 13); ein Stephan Göttert war ab 1626 kath. (!) Priester in Mauchenheim (Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 117).

⁴⁴³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1650.

⁴⁴³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1651.

⁴⁴³⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 96 Nr. 1654.

⁴⁴³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1654.

1584/88 Stip. Hornbach, danach „ad academias“ 4439; Pfr. Gleishorbach 4440. 1617 erwähnt als „Herr Joh. Götz, sel. gew. Pfarrer zu Horbach“ 4441.

∞ m. NN; Vater der Anna Judith Götz (1617 als Kommunikantin in Bergzabern genannt) u. Amalie Götz (1620 als Kommunikantin in Bergzabern genannt) 4442.

Götz, Johann Nikolaus (B1657): +

9.7.1721 Worms - † 4.11.1781 Winterburg/Hunsrück; S.v. Pfr. Philipp Peter Götz (B1653) u. Anna Rosina Roos ⁴⁴⁴³. Bruder von Pfr. Karl Christoph +Götz ⁴⁴⁴⁴ u. von Pfr. Johann Philipp Götz (B1656) ⁴⁴⁴⁵.

8 J. Gymn. Worms, 1739 Stud. Halle; 1739/42 Präzeptor Waisenhaus Halle, 1742/43 Hauslehrer bei Freiherr Friedrich von Kalkreuth u. Prediger in Emden; Examen Aurich; 1743 nach einer Reise durch Holland zurück nach Worms; 1744/46 Schloßprediger u. Hofmeister d. Gräfin von Strahlenheim in Forbach, 1746 Ritterakademie Lunéville, 1747/51 Feldprediger im Regiment Royal Allemand in Nancy u. Toul (Anm. wie später 1755/60 sein Bruder Karl Christoph Götz ⁴⁴⁴⁶); 3.3.1751/54 luth. Pfr. Hornbach, 1754/61 Inspektor in Meisenheim, 1761/76 Inspektor u. Kons.-Ass. In Winterburg, 1776/81 Superintendent d. bad. Oberamts Kirchberg u.d. Ämter Spredlingen u. Winterburg (†) ⁴⁴⁴⁷.

∞ 1752 in Hornbach mit Christine Elisabeth Johanetta +Caesar (Wwe. Hauth; T. d. Amtmanns auf der Wildenburg Joh. Anton Caesar; sie ∞ I mit d. Pfr. in Zweibrücken, Johann Philipp Hauth [B1950]) ⁴⁴⁴⁸. Vater von Gottlieb Christian +Götz (1752 Hornbach - † 1803; Buchhändler in Mannheim), Henriette Luise Christine +Götz (∞ 1777 m. Johann Friedrich +Scherer, Pfr. in Pferdsfeld [17.11.1744 Trarbach - † 21.1.816 Tannenkirch; S. d. Schreibers Scherer] ⁴⁴⁴⁹) u. Philippine Juliane Karoline +Götz (∞ 1781 m. d. Amtskeller in Winterburg/Hunsrück Johann Immanuel Groß ⁴⁴⁵⁰) ⁴⁴⁵¹.

Götz wurde von seinen Zeitgenossen als Dichter verehrt und als „Winterburger Nachtigall“ gerühmt ⁴⁴⁵².

Literatur:

- Werke s. Biundo: Pfarrerbuch, S. 144 Nr. 1657
- Anhäuser, Uwe: „Die Musen schmusten am Ellerbach: der Dorfpfarrer Johann Nikolaus Götz schrieb barocke Lyrik und wurde als 'Winterburger Nachtigall'“ gepriesen; in: Trierischer Volksfreund 2001, Nr. 255 v. 3./4.11.2001, S. 35
- Anhäuser, Uwe: Johann Nikolaus Götz (1721-1781); in: Der Hunsrück, Ausgabe 2 (1979), S. 25
- Antz, Eduard Ludwig: Die „Winterburger Nachtigall“, ein Pälzer Sänger; in: Die Pfalz am Rhein (1832), S. 89-90
- Armknecht, Karl Heinz: „Die Ahnen berühmter Wormsgauer. 2. Johann Nikolaus Götz“; Wormsgau, 3. Bd (1953), S. 150-151
- Becker, Albert: Die Hornbacher Nachtigall; in: Westpfälzische Geschichtsblätter 1932, S. 47-48
- Burghardt, Paul: Die Welt gleicht einer Opera: eines „Anakreontikers“ Vorjahre war „Keller in Remigiusberg“; in: Westricher Heimatblätter, 1971, S. 91-92 (Biographie des Schriftstellers und Pfarrers Johann Nikolaus Götz und seine Familienzusammenhänge)
- Sponheimer Bote 2003, S. 15-16: „Blatt eines neuen, im Jahre 1764 angefangenen Kirchenbuches : Kirchenbuch fürs Evangl. Luth. Kirchspiel Winterburg welches mit dem Kirchen Jahre 1764 von mir Johann Nikolaus Götz, Pfr. obigen Kirchspiels, u. des Consistori zu Trarbach ASSESSORE angefangen, u. darinnen ordentlich verzeichnet worden“
- weitere Literatur zu Götz: s. Rheinland-Pfälzische Bibliographie, Internetsammlung d. Pfälzischen Landesbibliothek Speyer

Götz, Johann Philipp (B1656): +

17./27.6.1715 Meisenheim - † 25.6.1760 Neusaarwerden; S. v. Pfr. Philipp Peter Götz (B1653) u. Anna Rosina Roos ⁴⁴⁵³. Bruder v. Pfr. Johann Nikolaus Götz (B1657).

1741/44 luth. Pfr. Gaugrehweiler; 1744/60 Neusaarwerden (†) ⁴⁴⁵⁴.

⁴⁴³⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 96 Nr. 1654.

⁴⁴⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1654.

⁴⁴⁴¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 96 Nr. 1654.

⁴⁴⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1654.

⁴⁴⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1657.

⁴⁴⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Anm. zu Nr. 1653.

⁴⁴⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1656.

⁴⁴⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Anm. zu Nr. 1653.

⁴⁴⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1657; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 1723.

⁴⁴⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1657; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 1723.

⁴⁴⁴⁹ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 441; Neu Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 527.

⁴⁴⁵⁰ Anm. zu Artikel Nikolaus Götz in: Neue Deutsche Bibliographie, Bd. VI; Biundo: Pfarrerbuch, S. 144 Anm. Nr. 1657 kennt nur den Familiennamen.

⁴⁴⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1657.

⁴⁴⁵² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 96 Nr. 1657; Die Zeit, Nr. 24, 5 Juni 1981.

⁴⁴⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1656.

⁴⁴⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1656.

∞ 2.5.1743 Worms m. Sophie Dorothea Schmidt († 1767 Ottweiler 4455; Wwe. v. Pfr. Johann Philipp Lienur [B3148] [† 3.8.1741 St. Julian]) 4456.

Götz, Laurentius (B1652):

1588 Bergzabern - † 15.1.1636 Annweiler; S.d. Bürgers NN. Götz 4457.

14.4.1602 Stip. Hornbach, 10.11.1608 imm. Heidelberg („Goltzius“); 1611/13 ref. Pfr. Albersweiler; 3.9.1613/28 Siebeldingen, 1629/32 Rumbach 4458. Zu ihm heißt es im ref. KB Albersweiler: „Laurentius Götz, Tabernaemontanus vocatur 1611. Sibeldingam concidit Anno 1613. Obyt Annavilla 15. Jan. 1613 4459.

∞ I mit Anna Maria Acker (sie wird am 8.3.1612 in Albersweiler als Patin genannt 4460; † 5.2.1615 Siebeldingen, alt 24 J. 4461); Vater d. Maria Katharina Götz (~ Cantate 1613) 4462.

∞ II Kath Hilsbach († 24.4.1617 Siebeldingen, alt 28 J. 4463) 4464.

Der Epitaph für ihn und seine beiden Ehefrauen mit Familienwappen befindet sich am Kirchturm in Siebeldingen 4465.

Götz, Philipp Peter (B1653): +@ @

~ 21.10.1683 Mülheim a.d. Mosel - † 16.4.1633 Worms; S.d. Pfr. Johann Sebastian +Götz (~ 20.9.1657 Usingen - † 21.1.1710 Meisenheim) 4466 u. Anna Katharina +Haut (geb. 5.10.1645 Niederhosenbach 4467 - † 1747 Worms 4468; T. von Pfr. Georg Wilhelm +Haut [10.3.1616 Brombach - † 3.2.1667 Herrstein; Pfr. in Niederbrombach u. Herrstein/Hunsrück] u. Barbara +Lorentz [um 1619 - † 23.1.1660 Herrstein], Wwe. d. Hans Adam +Beuerlein, Pfr. in Weiler bei Monzingen u. des Johann Michael +Becker [† 1674 als Pfr. in Eckweiler bei Sobernheim]) 4469. Enkel des Handelsmanns u. Bürgermeisters in Usingen Johannes +Götz (1596 Wetzlar - † 26.2.1662 Usingen) 4470.

15.9.1700/03 imm. Jena 4471, dann von Meisenheim aus Vertretungsdienst in Zweibrücken 4472; 1707 Adjunkt Meisenheim, 1707/08 schwedischer Gesandtschaftsprediger in Paris; 1708/10 luth. Pfr. in Odernheim/Glan, 1710/20 Oberpfarrer. in Meisenheim, 1720/33 Worms (†) 4473.

∞ Anna Rosina +Roos (10.2.1693 Kreuznach - † 1758 Worms; Tochter d. Ratsherrn in Kreuznach, Johann Konrad +Roos [geb. 24.2.1667 Winterburg, Bäckermeister, Ratsherr u. Vorsteher der luth. Gemeinde in Kreuznach 4474]) u. [∞ 17.10.1691 in Kreuznach] m. Anna Marg. +Kebich [geb. 23.1.1670 Kreuznach] 4475; Vater von Pfr. Karl Christoph +Götz (15.7.1733 Worms, Stud. Halle, 1755/60 Feldprediger beim Regiment Royal Allemand, 1760/63 Pfr. in Altenkirchen bei Weilburg; nach Amerika ausgewandert; ∞ Johanna Christiane +Carl aus Weilburg 4476), Pfr. Johann Philipp Götz (B1656) u. Pfr. Johann Nikolaus Götz (B1657). Weitere Kinder sind 4477: Georg Christoph +Götz (4.5.1717 Meisenheim - † 15.7.1773; Ratsschreiber u. rheingräf. Rat zu Worms), Anna Maria +Götz (26.1.1719 Meisenheim - † 1763; ∞ 23.10.1743 m. Amtskeller +Thamäus), Cornelius Georg +Götz (24.7.1722 Worms - † 1740 Halle), Anna Caritas +Götz (20.3.1723 Worms - † 1771), Katharina Magdalena +Götz (6.15.1725 Worms - † 1776; ∞ Pfr. [Johann Heinrich Reichert B4217]) u. Johann Friedrich +Götz (geb. 19.1.1730, Hofkammerrat in Weilburg).

Gollmann, Johann Peter (B1665):

4455 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 96 Nr. 1656.

4456 Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1656.

4457 Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1652.

4458 Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1652.

4459 ref. KB Albersweiler 1, n.p., Bild 5 „Pastores Evangelici Ecclesia Albertivillane“.

4460 ref. KB Albersweiler 1, n.p., Bild 53, Taufeintrag v. 8.3.1612.

4461 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 96 Nr. 1652.

4462 Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1652.

4463 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 96 Nr. 1652.

4464 Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1652.

4465 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 96 Nr. 1652.

4466 Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1653; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 163.

4467 Armknecht, Karl Heinz: Die Ahnen berühmter Wormsgauer, Teil 2: Johann Nikolaus Götz; in: Der Wormsgau 1953, S. 150.

4468 Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 96 Nr. 1653.

4469 Armknecht, Karl Heinz: Die Ahnen berühmter Wormsgauer, Teil 2: Johann Nikolaus Götz; in: Der Wormsgau 1953, S. 150.

4470 Armknecht, Karl Heinz: Die Ahnen berühmter Wormsgauer, Teil 2: Johann Nikolaus Götz; in: Der Wormsgau 1953, S. 150; Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 96 Nr. 1653.

4471 Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1653; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 163; Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 96 Nr. 1653.

4472 Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 96 Nr. 1653.

4473 Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Nr. 1653; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 163.

4474 Armknecht, Karl Heinz: Die Ahnen berühmter Wormsgauer, Teil 2: Johann Nikolaus Götz; in: Der Wormsgau 1953, S. 150.

4475 Armknecht, Karl Heinz: Die Ahnen berühmter Wormsgauer, Teil 2: Johann Nikolaus Götz; in: Der Wormsgau 1953, S. 150.

4476 Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Anm. zu Nr. 1653; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.1724.

4477 Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 96 Nr. 1653.

6.2.1732 Enkirch 4478 - † 30.12.1808 Dirmingen ⁴⁴⁷⁹; Sohn v. Frantz Nickel +Gollmann u. Anna Magdalena ⁴⁴⁸⁰ NN († 11.7.1764 Breunigweiler, alt 72 Jahr ⁴⁴⁸¹) ⁴⁴⁸². Bruder v. Anna Magdalena +Gollmann (geb. 10.1.1720 Enkirch) ⁴⁴⁸³, Frantz Nickel +Gollmann (geb. 25.1.1723 Enkirch) ⁴⁴⁸⁴, Johann +Gollmann (geb. 30.1.1725 Enkirch) ⁴⁴⁸⁵, Anna Juliana +Gollmann (geb. 28.5.1728) ⁴⁴⁸⁶.

23.8.1763/66 Pfr. u. Schuldiener in Breunigweiler 4487; 1768/70 Freiprediger Saarbrücken; 1770/89 Pfr. Niederlinxweiler; 1789/1808 Dirmingen 4488.

∞ 8.5.1764 Dill ⁴⁴⁸⁹ m. Maria Christina +Schmidt (T. v. Pfr. Joh. Michael +Schmidt [† 8.5.1787 Dill] ⁴⁴⁹⁰ u. Anna Christine Dorothea +Schreiner [† 11.7.1764 Dill] ⁴⁴⁹¹); Vater v. Sophie Margarethe Friederike +Gollmann (∞ 1791 m. Joh. Christoph +Wittig, Apotheker in Ottweiler) ⁴⁴⁹².

Golsen, Christian Philipp Jakob (B1666): +@@

10.11.1774 - † 9.11.1843 Zell ⁴⁴⁹⁴; S. d. Silberarbeiters Heinrich Matthias +Golsen (1.9.1739 Mannheim - † 23.9.1819 Mannheim; ∞ 1763 Schriesheim m. Catherina Frederica Brigitte +Römer ⁴⁴⁹⁵) u. Rosina Friederica Adelheid +Baumholder ⁴⁴⁹⁶.

6 J. Gymn. Mannheim, 9.11.1788 imm. Heidelberg, 1790/92 Utrecht, AJ 1792; 1794/96 ref. Rektor Alzey; 1795/38 (suspendiert) Pfarrer in Zell ⁴⁴⁹⁷.

Pfr. Christian Golsen aus Zell wurde 1825 als Ersatzmann für die Bayrische Ständeversammlung gewählt (Allgemeine Zeitung München Nr. 26 v. 26.1.1825, S. 103).

∞ Amalie Karoline Auguste +Jung; Vater v. Karl +Golsen (geb. Zell, 17 J. alt, 3.11.1823 imm. stud. phil. Heidelberg) u. Karl Ludwig +Golsen (geb. Zell, bisher Stud. Erlangen, 16.12.1826 imm. stud. jur. Heidelberg) ⁴⁴⁹⁸.

Urkunden/Literatur:

- Kaul, Theodor: Vom Leben u. der Persönlichkeit des Pfarrers Golsen zu Zell; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte u. religiöse Volkskunde 1954, S. 21-24 (abgedruckt auch bei Bonkhoff: Quellen und Texte zur pfälzischen Kirchengeschichte, S. 839-841)
- LA Speyer Best. H1 Sachakte 160: Verbesserungsvorschläge des Pfarrers Golsen in Zell, 1816
- Paul, Roland: Pfarrer, Winzer, Juristen u. Fabrikanten. Die Familie Golsen in Zell u. ihr Gästebuch als historische Quelle; in.: Vestigiis Historiae Palatinae. Festschrift für Karl Scherer z. 65. Geburtstag, Kaiserslautern 2002, S. 165-2002
- ZASP Best. 026 (Oberkonsistorium München) Nr. 2.3. (Personal- und Disziplinarsachen): Beschwerden gegen den Pfarrer Christian Golsen zu Zell, 1835-1839

Goneth, Justus (B1667a): +

um 1668 Pfr. in Otterberg ⁴⁴⁹⁹; er wird am 28.10.1668 in Trippstadt als Pate bei der Taufe der Maria Eleonora Stauffenburger (T. v. Pfr. Johann Ludwig Stauffenberger/Stauffenburger [B5203]) genannt ⁴⁵⁰⁰.

⁴⁴⁷⁸ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Enkirch Nr. 12/4-14/1, S. 212, Bild 143.

⁴⁴⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 144 Nr. 1665; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, S. 164.

⁴⁴⁸⁰ luth. KB Sippersfeld 3, S. 117, Bild 24.

⁴⁴⁸¹ luth. KB Sippersfeld 3, S. 117, Bild 24; Biundo: Pfarrerbuch, S. 144 Nr. 1665.

⁴⁴⁸² Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Enkirch Nr. 12/4-14/1, S. 212, Bild 143; Biundo: Pfarrerbuch, S. 144 Nr. 1665.

⁴⁴⁸³ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Enkirch Nr. 12/4-14/1, S. 144, Bild 109.

⁴⁴⁸⁴ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Enkirch Nr. 12/4-14/1, S. 164, Bild 119.

⁴⁴⁸⁵ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Enkirch Nr. 12/4-14/1, S. 176, Bild 125.

⁴⁴⁸⁶ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Enkirch Nr. 12/4-14/1, S. 193, Bild 133.

⁴⁴⁸⁷ luth. KB Sippersfeld 3, n.p., Bild 4: Eintrag v. Pfr. Gollmann bei der Anlage des Kirchenbuchs.

⁴⁴⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 144 Nr. 1665; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, S. 451.

⁴⁴⁸⁹ luth. KB Dill 1643-1798, Blatt 14, Bild 76; Biundo: Pfarrerbuch, S. 144 Nr. 1665.

⁴⁴⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 144 Nr. 1665; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, S. 451.

⁴⁴⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 144 Nr. 1665.

⁴⁴⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 144 Nr. 1665.

⁴⁴⁹³ Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 144 Nr. 1666 wird der Vorname lediglich mit 'Christian' angegeben, bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 97 Nr. 1666 als 'Christian Philipp Jakob' genannt.

⁴⁴⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 144 Nr. 166; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 89.

⁴⁴⁹⁵ Mitteilung von Frau Gudrun Herold an den Autor v. 23.5.2019.

⁴⁴⁹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1894, S. 97 Nr. 1666.

⁴⁴⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 144 Nr. 166; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 89.

⁴⁴⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 144 Nr. 166.

⁴⁴⁹⁹ Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch nicht genannt.

⁴⁵⁰⁰ luth. KB Trippstadt I, S. 3.

Goos, Johann Andreas (B1669): +@@

29.3.1703 Oberingelheim (von seinem Vater Pfr. Philipp Heinrich Goos [B1668] handschriftlich nachgetragen im Kirchenbuch Sippersfeld⁴⁵⁰¹) - † 25.2.1759 Winnweiler⁴⁵⁰²; S. v. Pfr. Philipp Heinrich Goos (B1668) u. Maria Margretha Louisa Wagner.

1729 cand. theol.; zuerst einige Jahre Hausprediger bei dem Freiherrn von Geispitzheim in Münsterdreisen; seit 15.10.1732 - 1769 luth. Pfr. zu Winnweiler⁴⁵⁰³. Im Vorblatt des luth. KB Winnweiler 2 heißt es: „[...] angefangen im Jahr 1732 von Joh. Andr. Goos und von demselbe continuirt biß ad annum 1759 darinn er d[.] 25te Febr. Selig entschlafen⁴⁵⁰⁴.

∞ Anna Amalie +Jaeger († 31.8.1782 als Wwe. Zu Winnweiler, alt 77 J., 4 M., 2 Tg.⁴⁵⁰⁵; T. v. Joh. Phil. +Jaeger, heidesheimischer Amtmann zu Oberstein [Joh. Georg +Jaeger, Ratsverwandter zu Kirm, gehörte zur nächsten Verwandtschaft] u. Elisabetha Johanna +Simon)⁴⁵⁰⁶; Vater v. Pfr. Philipp Heinrich Goos (B1760) (geb. 21.11.1736 Winnweiler, ~ 23.11.1736 ebd.)⁴⁵⁰⁷, Philippina Friederica +Goos (geb. 5.10.1738 Winnweiler, ~ 8.10.1738 ebd.)⁴⁵⁰⁸ u. Johann Georg +Goos (geb./~/† 8.1.1741 Winnweiler)⁴⁵⁰⁹.

Dokumente/Literatur:

- Landesarchiv Speyer Best. C14 Nr. 917: Religionsbeschwerde des katholischen Pfarrers Scheid zu Winnweiler wegen der Beisetzung des lutherischen Inspektors Goos in der Simultankirche zu Winnweiler, 1759
- ZASP Best. 044 Nr. 028: Gemeindezeugnis für Pfarrer Johann Andreas Goos, 1746

Goos, Philipp Heinrich (B1668): +@@

geb. in „Kirchheim bei Pohland“⁴⁵¹⁰ - † 17.5.1743 Sippersfeld; beerd. 20.5.1743⁴⁵¹¹; sein Grab befindet sich in der Kirche in Sippersfeld⁴⁵¹². S. v. NN. Goos u. der Anna Margretha NN. († beerd. Sippersfeld 11.2.1711, 85 J. alt, seit 37 J. Witwe)⁴⁵¹³.

Als 'Kirchheimensis' 1691/93 im Pädagogium Darmstadt; 1700/01 luth. Schulmeister in Oberingelheim; 1703/06 Schulmeister im Rheingräflichen oder Leiningischen; 1706/10 luth. Pfr. Oberingelheim; 1732/43 luth. Pfr. in Sippersfeld (†)⁴⁵¹⁴; richtig dagegen 19.10.1710 Pfr. in Sippersfeld⁴⁵¹⁵, bediente von 1711 an auch die verwaiste Pfarrei Breunigweiler.

∞ Fastnacht 1702 mit Maria Margretha Louisa +Wagner († 9.10.1747 Sippersfeld)⁴⁵¹⁶. Kinder, geb. zu Oberingelheim u. von Pfr. Goos handschriftlich nachgetragen im Kirchenbuch Sippersfeld⁴⁵¹⁷: Pfr. Johann Andreas Goos (B1668) (geb. 29.3.1703 Oberingelheim), Franz Georg +Goos (geb. 27.10.1704 Oberingelheim), Johann Bartholomäus +Goos (geb. 26.5.1706 Oberingelheim), Johanna Ernestina Rosina +Goos (geb. 6.4.1708 Oberingelheim⁴⁵¹⁸; ∞ 15.12.10744 Johann Anton +Scholl, S. v. Pfr. Scholl in Rheingrafenweierbach⁴⁵¹⁹), Christina Louisa +Goos (geb. 7.1.1711 Sippersfeld)⁴⁵²⁰, Maria Jacobe +Goos (geb. 6.1.1713 Sippersfeld⁴⁵²¹, † 15.10.1787 Kaiserslautern; ∞ 1741 Joh. Ernst Georg +Dornis, Feldscher u., gewesener Kammerdiener, 1742 Chirurgus in Kaiserslautern⁴⁵²²), Regina Gertraudt Philippina +Goos (geb. 9.4.1717 Sippersfeld)⁴⁵²³, Carl Heinrich +Goos (geb. 10.11.1720)⁴⁵²⁴.

Genauere Daten beim Sterbeeintrag der Ehefrau im luth. Totenbuch Sippersfeld: „11.10.1747 ist Frau Maria Margaretha, des Biß ins 33te Jahr hier gewesen Pfarrers, Herrn Phil. Heinrich Goossens, hinterlassene Wittib, nach dem sie d. vorhergehenden 9ten des v. ged. Monaths Nachts umb 1 Uhres verschieden, begraben worden. Ihres Alters 69 Jahre, ruht s. Herrn Ehemann, welcher d. 17ten May 1743 also fast 4 1/2 Jahr vor ihr gestorben und den darauffolgenden zoten in hießiger Kirche vor dem Altar gegen das kleine Thürgen zu begraben worden, zur Linken Seiten, nach der Mauer zu, gegen den Donnersberg. Requiescant in pace.“⁴⁵²⁵.

⁴⁵⁰¹ luth. KB Sippersfeld 1, S. 16, Bild 13.

⁴⁵⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1669; luth. KB Winnweiler 2, S. 1, Bild 6.

⁴⁵⁰³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 97 Nr. 1669; Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1669 nennt dagegen, Johann Andreas Goos sei 1710/32 luth. Pfr. zu Sippersfeld gewesen.

⁴⁵⁰⁴ luth. KB Winnweiler 2, S. 1, Bild 6.

⁴⁵⁰⁵ luth. KB Winnweiler 3, n.p., Bild 186.

⁴⁵⁰⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 97 Nr. 1669.

⁴⁵⁰⁷ luth. KB Winnweiler 3, S. 23, Bild 20.

⁴⁵⁰⁸ luth. KB Winnweiler 3, S. 39, Bild 27.

⁴⁵⁰⁹ luth. KB Winnweiler 3, S. 52, Bild 34.

⁴⁵¹⁰ luth. KB Sippersfeld 1, Bl. 2, eigenhändiger Eintrag von Pfr. Philipp Heinrich Goos.

⁴⁵¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1668; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 97 Nr. 1668.

⁴⁵¹² Nordpfälzer Geschichtsverein 1957, S. 166.

⁴⁵¹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 97 Nr. 1668.

⁴⁵¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1668; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 352 u. 11, 210.

⁴⁵¹⁵ luth. KB Sippersfeld 1, S. 17, Bild 14; Amtseinführungsvermerk; ebenso Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 97 Nr. 1668.

⁴⁵¹⁶ luth. KB Sippersfeld 1, Bl. 144; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 97 Nr. 1668.

⁴⁵¹⁷ luth. KB Sippersfeld 1, S. 16, Bild 13.

⁴⁵¹⁸ luth. KB Sippersfeld 1, S. 17, Bild 14.

⁴⁵¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 145, der sie irrig Nr. 1669 zuordnet.

⁴⁵²⁰ luth. KB Sippersfeld 1, S. 17, Bild 14.

⁴⁵²¹ luth. KB Sippersfeld 1, S. 22, Bild 16.

⁴⁵²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 145, der sie irrig Nr. 1669 zuordnet.

⁴⁵²³ luth. KB Sippersfeld 1, S. 33, Bild 22.

⁴⁵²⁴ luth. KB Sippersfeld 1, S. 45, Bild 28.

⁴⁵²⁵ nach: Nordpfälzer Geschichtsverein 37, 1957, S.166, zitiert bei Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 261.

Goos, Philipp Henrich ⁴⁵²⁶ (B1670): +@ @

geb. 21.11.1736 Winnweiler, ~ 23.11.1736 ebd. ⁴⁵²⁷; S. v. Pfr. Johann Andreas Goos (B1669) u. Anna Amalie Jaeger.

10.10.1755/59 luth. Pfr. Jakobsweiler; 1759/60 Winnweiler ⁴⁵²⁸. 14.10.1760 Konfessionswechsel; wurde katholisch ⁴⁵²⁹; 18.12.1760 in Mainz öffentliches Bekenntnis z. Katholizismus ⁴⁵³⁰.

Verachtet von allen früheren und späteren Glaubensgenossen starb Goos in Elend und Armut 4531.

Gossenberger (Gossenmontanus), Johann Heinrich (B1671): +
† 3.4.1575 Kusel 4532.

1555/63 luth. Pfr. Rothselsberg; 1563/71 Diakon Kusel; 1671/75 Inspektor Kusel. Vir doctissimus 4533.

∞ Katharina NN. († 10.7.1597 Kusel, „Kathrina Gossenbergerin die Alte Pfarrerfr[au]“ ⁴⁵³⁴; Vater v. Pfr. Heinrich Jakob Gossenberger (geb. 1563 Kusel) ⁴⁵³⁵, Sara +Gossenberger (~ 16.3.1569 Kusel) ⁴⁵³⁶, Margret +Gossenberger (~ 21.12.1701 Kusel) ⁴⁵³⁷, Elisabeth +Gossenberger (~ 29.10.1573 Kusel) ⁴⁵³⁸ u. Anna Margreth +Gossenberger (~ 13.11.1575 Kusel; posthum geb.) ⁴⁵³⁹.

Gossmann, Johann Andreas (B1674): +

aus Worms 4540; Magister; 1.4.1623 luth. Pfr. in Wachenheim / Pfrimm 4541 - 1625 4542, zugleich Pfr. von Monsheim 4543. Gossmann lebte als seine Pfarreien weitgehend entvölkert waren, im befestigten Worms bei Verwandten 4544 u. kehrte erst 1648 zurück 4545. 1635/41 Lateinschulmeister in Worms; 1641-1651 Pfr. Monsheim 4546; 1650 bat er um Entlassung; ihm wurde als Lutheraner von der reformierten Universität Heidelberg, der ihm für seine Besoldung zustehende Zehnte in Monsheim vorenthalten 4547. 1651/59 luth. Pfr. Battenberg; 1659 Dienst niedergelegt; 1660/68 Pfr. u. Oberaufseher Wattenheim-Altleiningen; seit 1666 in Tiefenthal, zugl. auch Hofprediger 4548.

Gottfridi, Friedrich (B1677): +@ @

um 1569 Reichenbach ⁴⁵⁴⁹ - † 2.11.1610 ⁴⁵⁵⁰ an der Pest ⁴⁵⁵¹; S. v. Pfr. Wenzeslaus Gottfridi (1675) ⁴⁵⁵².

Stip. Hornbach; Stud. Straßburg; 1590 Koll. Bergzabern; 1590/91 Präzeptor Annweiler ⁴⁵⁵³; ord. 24.5.1592 Zweibrücken ⁴⁵⁵⁴; 1592/94

⁴⁵²⁶ Anm.: Vorname gem. Taufeintrag im luth. KB Winnweiler 3, S. 23, Bild 20; Biundo: Pfarrerbuch, S. 144 Nr. 1670 nennt ihn dagegen 'Johann Heinrich'.

⁴⁵²⁷ luth. KB Winnweiler 3, S. 23, Bild 20.

⁴⁵²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1670.

⁴⁵²⁹ luth. KB Jakobsweiler; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 97 Nr. 1670.

⁴⁵³⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 97 Nr. 1670.

⁴⁵³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1670.

⁴⁵³² ref. KB Kusel 2, n.p., Bild 345; Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1671.

⁴⁵³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1671.

⁴⁵³⁴ ref. KB Kusel 2, n.p., Bild 360 Beerdigungseintrag v. 10.7.1597; ref. KB Kusel 2, n.p., Bild 11 Geburtseintrag der Margret Gossenberger; Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1671.

⁴⁵³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1672

⁴⁵³⁶ ref. KB Kusel 2, n.p., Bild 6; Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1671 nennt 'geb. 1570'.

⁴⁵³⁷ ref. KB Kusel 2, n.p., Bild 11; Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1671.

⁴⁵³⁸ ref. KB Kusel 2, n.p., Bild 19 „mein Tochter“.

⁴⁵³⁹ ref. KB Kusel 2, n.p., Bild 24; Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1671.

⁴⁵⁴⁰ luth. KB Battenberg 1, S. 48, Bild 51: Notiz v. Pfr. Gossmann zu seiner Amtseinführung; Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1674.

⁴⁵⁴¹ Würth: Wachenheim a.d. Pfrimm, S. 318.

⁴⁵⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1674.

⁴⁵⁴³ Würth: Wachenheim a.d. Pfrimm, S. 319.

⁴⁵⁴⁴ Würth: Wachenheim, S. 189.

⁴⁵⁴⁵ Würth: Wachenheim, S. 319.

⁴⁵⁴⁶ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 418.

⁴⁵⁴⁷ Würth: Wachenheim, S. 319.

⁴⁵⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1674; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 418.

⁴⁵⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1677.

⁴⁵⁵⁰ ref. KB Albersweiler 1, n.p., Bild 5 „Pastores Evangelici Ecclesia Albertivillane“.

⁴⁵⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1677.

⁴⁵⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1677.

⁴⁵⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1677.

⁴⁵⁵⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 98 Nr. 1677.

Diakon Bergzabern; bis 9.4.1595 in Glanmünchweiler; 16.3.1595 ernannt nach Albersweiler ⁴⁵⁵⁵; 1596/97 Pfr. Albersweiler ⁴⁵⁵⁶; 1596/1610 Annweiler (†) ⁴⁵⁵⁷, bzw. 26.11.1607 präsentiert in Annweiler ⁴⁵⁵⁸.

∞ 1591 NN; hat 4 Kinder 4559, darunter Pfr. Wenzeslaus Gottfridi (B1679) und Elisabeth +Gottfridi (1633 u. 1643 Patin in Annweiler) ⁴⁵⁶⁰.

Gottfridi, Johann Anastasius (B1676): +@ @

um 1565 Veldenz - † 1600 Bischweiler; S. v. Pfr. Wenzeslaus Gottfridi (B1675) ⁴⁵⁶¹.

2.11.1575/82 Stip. Hornbach, 19.1.1585 imm. Tübingen; 1589/90 Präz. Annweiler; 1589/98 ref. Pfr. Ilbesheim bei Landau; 1598/1600 Bischweiler/E. ⁴⁵⁶².

∞ 15.9.1588 Salome +Scheu, T. d. Glasers Scheu 4563. Vater v. Pfr. Philipp Jacob Gottfridi (B1678).

Gottfridi, Philipp Jacob (B1678): +@ @

geb. Bischweiler/Elsaß - † ? .11.1635 auf der Flucht in Meisenheim; S. v. Pfr. Johann Anastasius Gottfridi (B1676) u. Salome Scheu ⁴⁵⁶⁴. Schwager v. Johann Jacob +Hammer (∞ 13.4.1619 in Barbelroth m. Margaretha +Gotteskind, T. d. Jacob +Gotteskind, Bürger u. Gastwirt in Barbelroth) ⁴⁵⁶⁵.

20.5.1606 Exter, 30.1.1608 Stip. Hornbach; 1620/23 ref. Diakon u. Schulmeister Bergzabern ⁴⁵⁶⁶, bzw. mindestens bereits 1619 ⁴⁵⁶⁷, 1632/34 Int. Pfr. Duchroth, bis 1635 Dielkirchen ⁴⁵⁶⁸.

∞ 19.1.1619 Barbelroth mit Anna Ursula +Hammer (T. d. Schultheiß im Amt Barbelroth Hans +Hammer) ⁴⁵⁶⁹.

Gottfridi, Wenzeslaus (B1675): +@ @

um 1534 Marburg - † 2.11.1610 Annweiler ⁴⁵⁷⁰.

1550/51 Stud. Straßburg; 1556/67 luth. Pfr. Veldenz, 1567/94 Reichenbach (Veldenz); 1594/96 Annweiler; 1596/1603 (i.R.) Inspektor Bergzabern. Vir pius et doctus ⁴⁵⁷¹.

∞ Elisabeth NN. (erw. 1573) ⁴⁵⁷²; Vater v. Pfr. Friedrich Gottfridi (B1677), Pfr. Johann Anastasius Gottfridi (B1676), Maria Agnes +Gottfridi († 25.8.1587 Alsenz ⁴⁵⁷³; ∞ 1583 in Alsenz mit Pfr. Melchior Klamp [B2694]) und Susanna +Gottfridi (noch 1645 in Annweiler genannt; ∞ 1599 mit Pfr Heinrich Reuß [B4294] ⁴⁵⁷⁴).

Gottfridi, Wenzeslaus (B1679): +@ @

aus Annweiler - † 1652 Rott/Elsaß; S. v. Pfr. Friedrich Gottfridi (1677) ⁴⁵⁷⁵.

1608/11 Exter, 23.6.1611 Stip. Hornbach; 1616/17 Kollaborator Bergzabern u. Zweibrücken; 1617/23 Pfr. Hornbach III; 1623/34 Kleeburg/Elsaß; 1634/52 Rott/Elsaß (†) ⁴⁵⁷⁶.

⁴⁵⁵⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 98 Nr. 1677.

⁴⁵⁵⁶ ref. KB Albersweiler 1, n.p., Bild 5 „Pastores Evangelici Ecclesia Albertivillane: „vocator Anno 1595, transfertur Annavillam Anno 1596 mense Decembri“; Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1677 nennt dagegen 1596/07.

⁴⁵⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1677.

⁴⁵⁵⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 98 Nr. 1677.

⁴⁵⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1677.

⁴⁵⁶⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 98 Nr. 1677.

⁴⁵⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1676.

⁴⁵⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1676; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 1750; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1926, S. 25.

⁴⁵⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1676 nennt als Heiratsdatum 15.9.1580; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 98 Nr. 1676 als Heiratsjahr 1580.

⁴⁵⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch S. 145 Nr. 1678.

⁴⁵⁶⁵ ref. KB Barbelroth 1, S. 18, Bild 15.

⁴⁵⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch S. 145 Nr. 1678.

⁴⁵⁶⁷ s. ref. KB Barbelroth 1, S. 18, Bild 15, Angabe im Heiratseintrag: „Schulmeister zu Bergzabern“.

⁴⁵⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch S. 145 Nr. 1678.

⁴⁵⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1678; ref. KB Barbelroth 1, S. 18, Bild 15.

⁴⁵⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1675.

⁴⁵⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 1675; Rosenkranz: Ev. Rheinland. Bd. 2, S. 165.

⁴⁵⁷² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 98 Nr. 1675.

⁴⁵⁷³ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 182.

⁴⁵⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 367 Anm. zu Nr. 4294.

⁴⁵⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, s. 145 Nr. 1679.

⁴⁵⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, s. 145 Nr. 1679; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 1751.

∞ 25.6.1626 Kleeburg m. Maria NN. (Wwe. d. Diakons Melchior Barth [B0191] in Zweibrücken) ⁴⁵⁷⁷.

Gottlieb, Georg Philipp (B1685): +@@@

~ 13.3.1729 Oberstein - † 14.2.1772 Herschberg; S. d. einstigen Judenmetzgers und Handelsmannes Mausche Israel (~ 1725 als Christian Karl Reinhard +Gottlieb - † 14. 1. 1735 Oberstein) und Marie Elis. +Leyser (14.6.1696 - † 14.4.1775, T. d. Schleifers Joh. Jakob +Leyser in Oberstein) ⁴⁵⁷⁸.

1754/60 Vikar; 1760/72 luth. Pfr. Herschberg ⁴⁵⁷⁹.

∞ I m. Florentine +Flacht († 1762; T. d. Pfr. Flacht aus Sachsen) ⁴⁵⁸⁰.

∞ II 1763 m Anna Marie +Lorey verw. Mayensin (T. d. Waisenhauschaffners in Homburg Joh. Christian +Lorey (1694 Wiesenthal/Rhön 1694 - † 1778 Homburg) ⁴⁵⁸¹.

∞ III 1768 m. Justine Marie Karoline +Scriba (geb. 17.8.1744 Idar, T. d. Pfr. Alexander Karl Ludwig +Sriba [30.12.1706 Oberstein - † 12.4.1766 Idar] ⁴⁵⁸² u. (∞ 25.9.1736) Karoline Marie Margarethe +Tenner (27.8.1717 Reichenbach - † 10.5.1773 Idar; T. d. Pfr. Johann Georg Karl +Tenner in Reichenbach ⁴⁵⁸³; sie ∞ II m. Pfr. Karl Phil. Kohlermann [B2830] 4584.

Gottsmann, Johann Philipp (B1690): +@@@

~ 20.10.1692 Buchweiler (E) 4585 - † 29.7.1716 Dörrenbach 4586. S. d. Hans Jacob +Gottsmann, Bürger u. Küfer zu Buchweiler u. Maria Dorothea +Hermann 4587.

27.1.1712 imm. Straßburg; 1715/16 luth. Diakon Kandel; 1716/17 luth. Pfr. Dörrenbach 4588.

Gottwald, Erhard Friedrich (B1692): +

um 1640 Römheld (Sachsen-Meiningen) - † 1728 Westhofen/Elsaß im Alter von 88 J. ⁴⁵⁸⁹.

29.4.1665 imm. Straßburg, Feldprediger in Flandern ⁴⁵⁹⁰, 1673/75 luth. Diakon Wörth/Elsaß, 1675/77 Verwalter Pirmasens ⁴⁵⁹¹, 1676/1724 (i.R.) Pfr. u. Spezial (1718) in Westhofen/Elsaß ⁴⁵⁹².

∞ 30.5.1684 Westhoffen/E. m. Salome Knoderer (T. des Metzgermeisters zu Westhoffen Johann Carl Knoderer) 4593; Vater v. Christian Friedrich Gottwald (aus Westhofen/Elsaß; 31.3.1709 imm.[phil] in Straßburg) u. Johann Friedrich Gottwald (aus Westhofen/Elsaß; 10.4.1708 imm. [phil] in Straßburg) 4594.

Gottwald, Johann Georg (B1691): +@@@

† 1617 (err.); S.d. Pfr. Thomas +Gottwald (aus Hirschberg/Schlesien, 1557/63 Pfr. in Schönaich/Schlesien, 1565 Straßburg ⁴⁵⁹⁵) u.

⁴⁵⁷⁷ Stadtarchiv Zweibrücken,ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 62; Biundo: Pfarrerbuch, s. 145 Nr. 1679.

⁴⁵⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 146 Nr. 1685.

⁴⁵⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 146 Nr. 1685.

⁴⁵⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 146 Nr. 1685.

⁴⁵⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 146 Nr. 1685.

⁴⁵⁸² Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 479.

⁴⁵⁸³ zu diesem Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 515.

⁴⁵⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 146 Nr. 1685.

⁴⁵⁸⁵ ev. KB Buchweiler/Elsaß, 1674-1699, Taufbuch S. 79; Biundo: Pfarrerbuch, S. 146 Nr. 1690 kennt das Geburtsdatum nicht und nennt nur den Herkunftsort 'aus Buchweiler (E)'.
⁴⁵⁸⁶ luth. KB Dörrenbach I, S. 42, Bild 47.

⁴⁵⁸⁷ ev. KB Buchweiler/Elsaß 1674-1699, Taufbuch S. 79.

⁴⁵⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 146 Nr. 1690.

⁴⁵⁸⁹ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 191 Nr. 1755; Biundo: Pfarrerbuch, S. 146 Nr. 1692.

⁴⁵⁹⁰ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 191 Nr. 1755; Biundo: Pfarrerbuch, S. 146 Nr. 1692.

⁴⁵⁹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 99, Nr. 1692; Biundo: Pfarrerbuch, S. 146 Nr. 1692 mit abweichenden Jahresangaben.

⁴⁵⁹² Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 191 Nr. 1755; Biundo: Pfarrerbuch, S. 146 Nr. 1692.

⁴⁵⁹³ Archives Departmental du Bas-Rhin, Registres Paroissiaux Westhoffen 1678-1686, Best. 3 E 525/4, n.p., Bild 36.

⁴⁵⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 146 Nr. 1692.

⁴⁵⁹⁵ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr.1753.

Anna +Meißner, wahrscheinlich Enkel des Schneiders Hans +Gottwald u. der Anna +Schilder ⁴⁵⁹⁶. Vielleicht ein Bruder des Oeconomicus paedagogii in Neustadt, Johann Valtin Gottwald ⁴⁵⁹⁷.

26.8.1596 z. Pfarrer von Lambrecht bestellt ⁴⁵⁹⁸; 7.5.1602/17 ref. Pfr. in Lachen ⁴⁵⁹⁹.

Gottwald ist zusammen mit Rulitius, Schuldiener zu Neustadt, Vormund über das Kind des verstorbenen Oeconomicus Johann Valentin +Gottwald in Neustadt 4600.

∞ NN. (lebt als Wwe. 1617 in Neustadt 4601).

Gräter, Wolfgang Jakob (B1698): +@ @

~ 25.8.1571 Grötzingen (b. Nürtingen) ⁴⁶⁰² - † 27.8.1630 Babenhausen (Dekanat Groß-Umstadt) ⁴⁶⁰³; S. d. Pfr. Philipp Jakob +Gräter u. Maria +Firnhuber ⁴⁶⁰⁴.

imm. 15.3.1590 Tübingen ⁴⁶⁰⁵; 1597-1605 luth. Diakon Ellmendingen (bei Pforzheim, heute OT v. Keltern) ⁴⁶⁰⁶; 1605/15 luth. Pfr. in Rhodt ⁴⁶⁰⁷; Gräter hat Rhodt offenbar schon im Juli 1614 verlassen, da die Pfarrei v. 31.7.1614 – 12.11.1615 von Böchingen aus versehen wurde ⁴⁶⁰⁸; 10.12.1616 als vertriebener Pfr. aus Rhodt in Landau, auf Bitten wird ihm weiterhin das Wohnrecht gewährt u. das Salzgeld erlassen ⁴⁶⁰⁹; 1618/22 Pfr. Krautweiler/Elsaß ⁴⁶¹⁰; am 29.1.1619 erbittet er seinen Abschied als Pfr. zu Krautweiler (E.) ⁴⁶¹¹; 1622/25 Willstädt ⁴⁶¹²; 1624 Ernennung des Pfarrers Wolfgang Jacob Gräter zu Willstädt z. Pfarrer und Superintendenten in Babenhausen 4613; 1625/28 (abgesetzt ⁴⁶¹⁴) Pfr. Babenhausen ⁴⁶¹⁵.

Bei seinem Ableben vermerkt das KB Babenhausen (Dekanat Groß-Umstadt) ⁴⁶¹⁶: „Den 27. August [1630] ist Herr Wolfgang Jacob Gräter so Alhier seines Pfarrampts, Wegen eines Tumults so er mit seinem Collega Herrn M. Pauli Ulrich Diaconi in der Kirchen angefangen, auch ohne Abendmahl gestorben“ ⁴⁶¹⁷.

∞ 12.4.1597 Gernsbach m. Johanna +Laible (T. d. Sebastian +Laible aus Gernsbach); Vater d. Johann Erhard +Gräter (geb. Rhodt - †

⁴⁵⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 146 Nr. 1690.

⁴⁵⁹⁷ Gottwald, Johann Valtin: † zw. 1612-1614 Neustadt a.d. Hardt; Oeconomicus paedagogii in Neustadt; vielleicht ein Sohn des Pfr. Thomas Gottwald (aus Hirschberg/Schlesien, 1557/63 Pfr. in Schönaich/Schlesien, 1565 Straßburg) u. der Anna Meißner (Bopp Nr.1753), wahrscheinlich Enkel des Schneiders Hans Gottwald u. der Anna Schilder (Biundo: Pfarrerbuch, S. 146 Nr. 1690) u. wäre dann ein Bruder des ref. Pfr. in Lachen Johann Georg *Gottwald (1691) (Riehm: Protestantische Pfr. u. Schulmeister in den Kaufprotokollen von Neustadt a.d. Hardt, 1612-1916; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1928, S. 143). Der Pfr. Johann Georg *Gottwald (1691) ist zusammen mit Rulitius, Schuldiener zu Neustadt, Vormund über das Kind des verstorbenen Oeconomicus Johann Valentin *Gottwald in Neustadt (Riehm: Protestantische Pfr. u. Schulmeister in den Kaufprotokollen von Neustadt a.d. Hardt, 1612-1916; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1928, S. 144; Stadtarchiv Neustadt Ratsprotokolle I 1615, Bl. 49r).

⁴⁵⁹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 99 Nr. 1691 unter Verweis auf Universitätsarchiv Heidelberg.

⁴⁵⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 146 Nr. 1690; Zimmermann: Rotes Buch, S. 167.

⁴⁶⁰⁰ Riehm: Protestantische Pfr. u. Schulmeister in den Kaufprotokollen von Neustadt a.d. Hardt, 1612-1916; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1928, S. 144; Stadtarchiv Neustadt Ratsprotokolle I 1615, Bl. 49r.

⁴⁶⁰¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 99 Nr. 1691.

⁴⁶⁰² Landeskirchl. Archiv Stuttgart, KB Grötzingen I, Mischbuch 1557-1721, n.p., Bild 49.

⁴⁶⁰³ Zentralarchiv d. evang. Kirche Hessen-Nassau, KB Babenhausen 1b, 1581-1712, S. 706, Bild 115; Biundo nennt fehlerhaft 'Ellmendingen bei Pforzheim' und nennt als Todesdatum '27.8.1631';

Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 100 Nr. 1698 vermutet '† Babenhausen (kaum in Ellmendingen)', gibt aber ebenfalls das falsche Sterbedatum '27.8.1631' an.

⁴⁶⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 147 Nr. 1698.

⁴⁶⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 147 Nr. 1698.

⁴⁶⁰⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 100 Nr. 1698.

⁴⁶⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 147 Nr. 1698.

⁴⁶⁰⁸ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 unter Bezugnahme auf Aufzeichnungen v. Pfr. Rudolf Hartmann (†) (B1918) im Besitz v. Familie Seifert, Landau (Anm.: jetzt im ZASP, Best. 150.156).

⁴⁶⁰⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 100 Nr. 1698; Ratsprotokoll Landau, Bd. 18.

⁴⁶¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 147 Nr. 1698.

⁴⁶¹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 100 Nr. 1698, der fehlerhaft 'Krautheim' nennt.

⁴⁶¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 147 Nr. 1698; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 100 Nr. 1698.

⁴⁶¹³ Hess. Staatsarchiv Marburg Best. 83 Nr. 1742, Archivlade 557 Nr. 2.

⁴⁶¹⁴ Anm.: Hintergrund des Streits mit dem Diakon Paul Ulrich waren u.a. wohl theologischen Meinungsverschiedenheiten über das Jüngste Gericht. Diakon u. Magister Ulrich hatte 1627 eine theologische Abhandlung über das Jüngste Gericht verfaßt, worüber es zu der Auseinandersetzung kam (Hess. Staatsarchiv Marburg, Best. 83 Nr. 1737, Archivlade 556 III Nr. 2).

⁴⁶¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 147 Nr. 1698; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 100 Nr. 1698; das KB Babenhausen (Zentralarchiv d. evang.

Kirche Hessen-Nassau, KB Babenhausen 1b, 1581-1712, S. 706, Bild 115) nennt als Streitgrund eine Auseinandersetzung über Hiob 19.

⁴⁶¹⁶ Zentralarchiv d. evang. Kirche Hessen-Nassau, KB Babenhausen 1b, 1581-1712, S. 706, Bild 115; Biundo nennt fehlerhaft 'Ellmendingen bei Pforzheim' und nennt als Todesdatum '27.8.1631';

Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 100 Nr. 1698 vermutet '† Babenhausen (kaum in Ellmendingen)', gibt aber ebenfalls das falsche Sterbedatum '27.8.1631' an.

⁴⁶¹⁷ Zentralarchiv d. evang. Kirche Hessen-Nassau, KB Babenhausen 1b, 1581-1712, S. 706, Bild 115; s. auch Hess. Staatsarchiv Marburg Best. 83 Nr. 1742, Archivlade 557 Nr. 2: Ernennung des Pfarrers Wolfgang Jacob Gräter zu Willstädt z. Pfarrer und Superintendenten in Babenhausen sowie dessen Streitigkeiten mit dem Diakon Paul Ulrich (Ulrici) und Entlassung aus dem Dienst, 1624-1631:

15.1. 1632 Schaafheim, 1623 imm. Straßburg, 1626/32 luth. Diakon Schaafheim)⁴⁶¹⁸, Elisabeth +Gräter (1605 Rhodt - † 9.4.1680 Wertheim; ∞ I 21.11.1625 Babenhausen m. Pfr. Martin +Faber [Pfr. zu Spitzen-Altheim]; ∞ II 26.7.1636 Wertheim m. Pfr. Jakob +Angelin [Pfr. u. Superintendent zu Wertheim])⁴⁶¹⁹ u. Anna Maria +Gräter (∞ 21.11.1625 Babenhausen m. Joh. Heinrich+ Gewendt) 4620.

Urkunden/Literatur:

- Hess. Staatsarchiv Marburg Best. 83 Nr. 1742, Archivlade 557 Nr. 2: Ernennung des Pfarrers Wolfgang Jacob Gräter zu Willstädt z. Pfarrer und Superintendenten in Babenhausen sowie dessen Streitigkeiten mit dem Diakon Paul Ulrich (Ulrici) und Entlassung aus dem Dienst, 1624-1631

Grael, Johann Karl (B1702): +@@

~ 2.6.1703 Eichloch - † um 1762. S. v. Pfr. Joh. Martin +Grael (von Darmstadt, † 15.11.1739 Eichloch⁴⁶²¹) und Magd. Regina +Draudt⁴⁶²². Bruder v. Pfr. Johann Valentin Grael (B1703).

1719/21 Pädag.Darmstadt ("Eichloch-Greweilens."), Erzieher des Rheingrafen Karl Magnus u. 1732/35 luth. Hofkapl. u. Diakon Gauhreweiler, 1735/51 Pfr. Steinbockenheim; 1751 wegen sittlicher Verfehlungen suspendiert, 1751 nach Holland geflohen⁴⁶²³. Lt. Mag. Laukhard ging er als Matrose nach Indien⁴⁶²⁴.

∞ 10.1.1746 Steinbockenheim m. Magd. Maria +Staudt (21.2.1727 Veldenz † 20.7.1800 Dabringhausen bei Lennep; T. d. Schulm. Joh. Matthias +Staudt (2.3.1701 Neubamberg - † 25.4.1759 Veldenz) u. (∞ um 1720) Maria Eva +Walter [T. d. Schulm. in Bärweiler Joh. Peter +Walter]; sie ∞ II 1764 Dabringhausen m. Peter Melchior +Loesen, Kaufmann in Limmringhansen, [S. d. kurpf. Kommerzienrats Konrad +Loesen]; Enkelin d. Schulm. Joh. Nik. +Staudt (5.6.1667 Oberweid/Rhön - † 5.2.1742 Niederhausen a. d. Appel) und (∞ um 1692) m. Anna Elisabeth NN. († Fürfeld 7.2.1745, alt 84 J.14 T.); Urenkelin d. henneberg. Schultheißen, Heiligenmeisters, seit 1669 Müllers in Oberweid Thomas +Staudt u. Marg. +Drechsler)⁴⁶²⁵.

Grael, Johann Valentin (B1703): +@@

~ 1.10.1704 Eichloch; S. d. Pfr. Johann Martin +Grael (von Darmstadt, † 15.11.1739 Eichloch)⁴⁶²⁶ u. Magdalena Regina +Draudt⁴⁶²⁷. Bruder v. Pfr. Johann Karl Grael (B1702).

1745/1750 luth. Pfr. (5 ½ J.) Steinbach a. D., wegen „schlechten u. unkeuschen Lebenswandels kassiert u. relegiert“⁴⁶²⁸; in den 1750er Jahren Nachmittags-Prediger u. Schulmeister Großkarlbach⁴⁶²⁹.

Grael war zunächst luth. Pfr. in Steinbach; dann wegen Unzucht verurteilt u. als Pfr. entlassen; 1750 wurde Grael von Graf Ernst Ludwig von +Leiningen-Westerburg-Neuleiningen (1718-1765) als Pfr. in Obrigheim installiert. Dagegen wendete sich Graf Christian Carl Reinhard von +Leiningen-Dachsburg-Falkenburg (1695-1766), der mit der Trennung der Kirche von Obrigheim von der Pfarrei Colgenstein u. der Erhebung von Obrigheim zur selbständigen Pfarrei nicht einverstanden war. Dieser klagte vor dem Reichskammergericht, mit dem Antrag, die Abtrennung der Filiale von Obrigheim von der Pfarrei Colgenstein rückgängig zu machen⁴⁶³⁰. Der Rechtsstreit zielte auf die Nichtigkeit der Abtrennung Obrigheims von der Pfarrkirche Colgenstein. Die heutigen Ortsteile sind nur durch den Eisbach getrennt, gehörten aber zu verschiedenen Herrschaften, nämlich die Grafschaft Leiningen-Dachsburg (Colgenstein-Heidesheim) u. die Grafschaft Leiningen-Rixingen (Obrigheim). Der bekl. Graf Georg Ernst Ludwig zu Leiningen-Rixingen, Herr zu Westerburg (Obrigheim) verbietet seinen Untertanen in Obrigheim den Besuch der Pfarrkirche Colgenstein, selbst den Besuch der Gräber ihrer Angehörigen auf dem dortigen Friedhof. An der Obrigheimer Kirche setzt der Beklagte den zuvor von Steinbach abgesetzten Pfr. Grael ein, sodaß dieser dem Kläger Graf Christian Carl Reinhard zu Leiningen-Dagsburg u. Herr zu Apremont in Schloß Heidesheim ständig vor Augen steht. Obrigheim trägt als einwohnerstärkste Gemeinde zwei Drittel der Baulast. Dem Colgensteiner Pfarrer⁴⁶³¹ gehen wohl mehr als zwei Drittel der Stolgebühren verloren. Der Beklagte beansprucht eine Abtrennungsbefugnis aus seinem ius episcopale u. gibt fortgesetzte Behinderungen durch den Kläger, so bei der Schulfrage, die Hauptschuld für die Trennung. Der Kläger habe den Kirchenbesuch genutzt, um Obrigheimer zu arrestieren. Der Gottesdienst würde häufig, insbesondere an Festtagen, von Kandidaten der Theologie abgehalten, während der Pfr. vor der Herrschaft in der Kirche von Mühlheim a.d. Eis

⁴⁶¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 147 Nr. 1698.

⁴⁶¹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 100 Nr. 1698.

⁴⁶²⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 100 Nr. 1698.

⁴⁶²¹ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 380.

⁴⁶²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 147 Nr. 1702.

⁴⁶²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 147 Nr. 1702; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 380.

⁴⁶²⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 101 Nr. 1702.

⁴⁶²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 147 Nr. 1702.

⁴⁶²⁶ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 380.

⁴⁶²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 147 Nr. 1703.

⁴⁶²⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 101 Nr. 170; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 43; darin Q8: Absetzungsurteil gegen Pfr. Grael wegen Schwängerung seiner Dienstmagd Anna Barbara Kreyscherin, 1749

⁴⁶²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 147 Nr. 1703.

⁴⁶³⁰ Fußl. Wilhelm: Auszüge aus den verschollenen Kirchenbüchern der evangelisch-lutherischen Pfarrei Colgenstein; in: PRFK 1992, S. 454 ff.; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 43.

⁴⁶³¹ Anm.: Pfr. Johann Melchior Susemihl (B5366).

predige⁴⁶³². Überdies sei die Colgensteiner Kirche derart klein, daß viele Obrigheimer den Gottesdienst im Kirchhof verfolgen müßten⁴⁶³³. Das Reichskammergericht hob mit Urteil vom September 1753 die Trennung auf u. ermächtigte durch Exekutorialmandat den Oberrheinischen Reichskreis mit der Durchsetzung⁴⁶³⁴.

1747 gab Pfr. Johann Georg (!) Valentin Graul (!) von Griebßheim seinem Bruder Johann Carl Grauel (B1702) Vollmacht, an seiner Statt der Eröffnung des Testaments der Witwe Haupt (= Marie Justine +Draudt, Wwe. v. Pfr. Theophil Haupt [B1946]) beizuwohnen⁴⁶³⁵.

∞ 14.5.1751 in Obrigheim (ist aber im luth. KB Wattenheim eingetragen⁴⁶³⁶) als luth. Pfr. von Obrigheim mit Marie Barbara +Köhler, T. d. Schulmeisters in Obrigheim NN. Köhler⁴⁶³⁷.

Graulach, Konrad (B1704a):

Magister; 1592 Pfr. in St. Julian; im Patronatsstreit um die Pfarrkirche St. Julian zwischen den Brüdern Friedrich und Melchior von Steinkallenfels, Bundenbach, als Kläger einerseits u. Emich XI Graf zu Leiningen-Dagsburg-Hardenburg u.a. (Vormünder der Kinder des Wild- und Rheingrafen Johann Christoph) als Beklagte von 1592 wurde nach einem bewaffneten Einfall in das Dorf St. Julian durch die Herren von Steinkallenfels (Orts- und Patronats Herrn von St. Julian) wurde Pfr. Konrad Graulach abgesetzt, der sich mehrfach den Anweisungen der von Steinkallenfels widersetzt hatte. Graulach wurde mißhandelt und in Bundenbach gefangengesetzt. Es wurde ein neuer Pfarrer in St. Julian eingesetzt. Die beklagten Vormünder unterstützten Pfarrer Graulach und hinderten den neuen Pfarrer an der Inbesitznahme. Es kam hierüber zu einem Rechtsstreit vor dem Reichskammergericht in Speyer, 1592-1595⁴⁶³⁸.

Gravius (Graul), Jakob (B1707): +

aus Saarbrücken, Pfr. seit 1558, versorgte auch Bliesransbach 4639; 1568/nach 1584 lutherischer Pfr. in Gersheim, zugleich 1568/80 Walsheim an der Blies 4640.

∞ NN.; Vater v. Pfr. Philipp Graul (B1708) 4641.

Gravius (Graul), Philipp (B1708): +@ @

1568⁴⁶⁴² Gersheim - † 1618 Ernstweiler; lutherisch geboren, S. v. Pfr. Jakob Gravius (B1707)⁴⁶⁴³.

18.7.1584 Stipendiat Hornbach, 8.12.1591 imm. Heidelberg, 1593 ref. Subdiakon, bis 1594 Koll. Latein-Schule Meisenheim, 1600 Mimbach, 1594-1618 ref. Pfr. in Ernstweiler; 1609 war er 17 Jahre im Amt⁴⁶⁴⁴.

∞ I mit Margaretha NN.⁴⁶⁴⁵; er hat mit seiner Frau 7 Söhne u. 2 Töchter; Vater v. Pfr. Samuel Gravius (B1709)⁴⁶⁴⁶, des Gastwirts in Bergzabern Georg Philipp +Gravius (∞ 14.11.1627 Zweibrücken⁴⁶⁴⁷ m. Margarethe +Schebaldt, Wwe. d. Wolff +Schebaldt, gew. Bürger zu Zweibrücken)⁴⁶⁴⁸, Johann Georg +Gravius (∞ m. Anna Margarethe +Dieburg; T. v. Pfr. Johann Nikolaus Dyburg [B1043]⁴⁶⁴⁹), Heinrich +Gravius (9.2.1613 in Schule, 9.11.1613 Konvikt Hornbach)⁴⁶⁵⁰ u. Anna Kunigunda +Gravius (∞ 12.2.1623 Zweibrücken m. Philipp +Ohliger, Wüllenweber)⁴⁶⁵¹.

⁴⁶³² Anm.: die Schloßkirche in Mühlheim war Residenzkirche u. Grablege der Grafen von Leiningen-Dagsburg-Apremont; sie besitzt eine Stumm-Orgel.

⁴⁶³³ Armgart, Martin u. Raimund. J. Weber (Bearb.): Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Landesarchiv Speyer Best. E6, 4 Bde., Verlag der Landesarchivverwaltung Rheinland-Pfalz, Koblenz 2009. RKG-Prozeß Nr. 43.

⁴⁶³⁴ Füßl, Wilhelm: Auszüge aus den verschollenen Kirchenbüchern der evangelisch-lutherischen Pfarrei Colgenstein; in: PRFK 1992, S. 454 ff.; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 43.

⁴⁶³⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 101 Nr. 1703 iVm. Groh, Günther: Inventare des Stadtarchivs Speyer, Bd. 2 (Speyer1970), S. 66f.

⁴⁶³⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 101 Nr. 1703.

⁴⁶³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 147 Nr. 1703.

⁴⁶³⁸ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1905-1906 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 188; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 188.

⁴⁶³⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 101 Nr. 1707.

⁴⁶⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 148 Nr. 1707.

⁴⁶⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 148 Nr. 1707.

⁴⁶⁴² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 101 Nr. 1708.

⁴⁶⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 148 Nr. 1708.

⁴⁶⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 148 Nr. 1708.

⁴⁶⁴⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 101 Nr. 1708.

⁴⁶⁴⁶ Feil-Krampe: Familienbuch reformierten Pfarrei Medard, S. 103 iVm Biundo: Pfarrerbuch, S. 148 Nr. 1708.

⁴⁶⁴⁷ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 64.

⁴⁶⁴⁸ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild. 64; Biundo: Pfarrerbuch, S. 148 Nr. 1708 unrichtig „Margarethe Schieboldt, Wwe. d. Wolfgang Schieboldt“.

⁴⁶⁴⁹ Feil-Krampe: Familienbuch reformierten Pfarrei Medard, S. 103.

⁴⁶⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 148 Nr. 1708.

⁴⁶⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 101 Nr. 1708.

∞ II Christina NN. 4652 (sie ∞ II 13.12.1620 Zweibrücken mit Hans Henrich +Ziegler [S. v. Peter +Ziegler, Bürger zu Annweiler] 4653) 4654.

Gravius, Samuel (B1709): @@

um 1600 Mimbach - † 7.11.1675 Medard; S. v. Pfr. Philipp Gravius (B1708) ⁴⁶⁵⁵.

9.2.1613 Schule Hornbach, 16.11.1616 Konvikt, 125.10.1617 Stipendiat in Hornbach; 1624 Schulmeister Baumholder; 1632/33 ref. Pfr. Achtelsbach, 1633/42 Heiligenmoschel, 1642/52 Hinzweiler, 1652/61 Hundsbach, 3.5.1661/75 Medard (†) ⁴⁶⁵⁶.

Bei der Taufe des Johann Friedrich Lammersdorff (Sohn des Schaffners zu Odenbach, Bernhard Lammersdorff u. der Anna Elisabeth Riebel / Ribel) heißt es im ref. KB Hinzweiler am 6.6.1643: „Herrn Bernhardi Lammersdorffs, Schaffners zu Offenbach u. Anna Elisabetha, eheliche Haußfraue, ehel. Söhnlein ist den 6. Juny zu Offenbach durch mich Samuelem Gravius [,] dero Zeit Kirchendienern im Thal Eßweiller getauftet...“ ⁴⁶⁵⁷.

Gravius ist in Heiligenmoschel „um alles gekommen“; im Nov. 1672 erlitt er den ersten Schlaganfall ⁴⁶⁵⁸.

∞ I 19.10.1624 ⁴⁶⁵⁹ Baumholder ⁴⁶⁶⁰ m. Margarethe +Jost, T. d. Joh. +Jost aus Baumholder ⁴⁶⁶¹.

∞ II m. NN. +Dyburg (T. v. Pfr. Johann Nikolaus Dyburg [B1043]) ⁴⁶⁶².

Vater v. Johann Christoph +Gravius (1638 - † 1650) u. Maria Magdalena +Gravius (1643 - † 1655) ⁴⁶⁶³.

Greiff, Johann Wilhelm de (B1712): +@@

um 1670 (err.) - † beerd. 3.1.1729 Billigheim, alt 54 J. u. einige M. ⁴⁶⁶⁴;

Palatinus, 20.5.1695 imm. Herborn; 1707/29 ref. Pfr. Steinweiler-Erlenbach-Archweiler (= Archenweiler), zugl. 1711/18 Ingenheim ⁴⁶⁶⁵.

∞ Abigail +Scharlitt ⁴⁶⁶⁶; Vater d. Anna Catharina de +Greiff (~ 7.4.1709 Billigheim ⁴⁶⁶⁷; ∞ 5.3.1726 mit Johann Jacob de +Greiff von Niedersaulheim, dann in Billigheim wohnhaft ⁴⁶⁶⁸).

Greim, Johann Adam (B1714): +@@

1700 err. - † 20.10.1775 Gerolsheim im Alter von 75 J. 1 M. 13 Tg., beerd. 23.10.1775 ebd. ⁴⁶⁶⁹; er schrieb sich selbst 'Kreim' ⁴⁶⁷⁰;

1728 Informator u. Präceptor in +Sausenheim ⁴⁶⁷¹; 1740/45 luth Diakon +Altleiningen, 1745/52 Pfr. +Tiefenthal, 1752/75 +Gerolsheim (†) ⁴⁶⁷².

∞ I 21.2.1730 Sausenheim mit Anna Veronica +Herbst (T. d. Schmiedemeisters Joh. Phil. +Herbst in Sausenheim; zuletzt erwähnt 1746) ⁴⁶⁷³.

⁴⁶⁵² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 101 Nr. 1708.

⁴⁶⁵³ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 50.

⁴⁶⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 148 Nr. 1708.

⁴⁶⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 148 Nr. 1709.

⁴⁶⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 148 Nr. 1709; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, S. 169.

⁴⁶⁵⁷ ref. KB Hinzweiler 1, S. 6, Bild 9.

⁴⁶⁵⁸ Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 101 Nr. 1709.

⁴⁶⁵⁹ ref. KB Zweibrücken, Heiraten 1607-1744, S. 655, Bild 58; Biundo: Pfarrerbuch, S. 148 Nr. 1709.

⁴⁶⁶⁰ Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 101 Nr. 1709.

⁴⁶⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 148 Nr. 1709.

⁴⁶⁶² Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 101 Nr. 1709; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 102 Nr. 1043.

⁴⁶⁶³ Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 101 Nr. 1709.

⁴⁶⁶⁴ LA Speyer, Best. F6 Best. 25, ref. KB Billigheim, S. 289, Bild 150; Biundo: Pfarrerbuch, S. 148 Nr. 1712 nennt fehlerhaft '3.1.1728' und als Sterbeort Steinweiler.

⁴⁶⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 148 Nr. 1712; Esser: Ortsfamilienbuch Erlenbach.

⁴⁶⁶⁶ LA Speyer Best. F6 Nr. 25, ref. KB Billigheim, S. 46, Bild 28; Taufeintrag d. Anna Catharina de Greiff v. 7.4.1709: „Abigail gebohrene Scharlittin“; Biundo: Pfarrerbuch, S. 148 Nr. 1712: „Scharlett“.

⁴⁶⁶⁷ LA Speyer Best. F6 Nr. 25, ref. KB Billigheim, S. 46, Bild 28; Taufeintrag d. Anna Catharina de Greiff v. 7.4.1709.

⁴⁶⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 148 Anm. zu Nr. 1712.

⁴⁶⁶⁹ luth. KB Gerolsheim 1, n.p., Bild 261, Beerdigungseintrag v. 23.10.1775.

⁴⁶⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 148 Nr. 1714 iVm. Kuby: Nachtr. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 1714.

⁴⁶⁷¹ Kuby Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 102 Nr. 1714.

⁴⁶⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 148 Nr. 1714 iVm. Kuby: Nachtr. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 1714.

⁴⁶⁷³ Kuby Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 102 Nr. 1714.

∞ II 11.1.1748 Heuchelheim b. Frankenthal mit Margaretha Wilhelmina +Franck (T. v. Pfr. Philipp Valentin Franck [B1393])⁴⁶⁷⁴.

Vater von Pfr. Karl Friedrich Greim (B1715) (geb. 20.10.1751 Tiefenthal), Johann Jakob +Greim (geb. 29.10.1752⁴⁶⁷⁵, ∞ 28.4.1786 Otterberg mit Sibilla Elisabetha +Beyer, T. d. † Schreinermeisters Joh. Martin +Beyer aus Heuchelheim b. Frankenthal⁴⁶⁷⁶), Gottfried +Greim (geb. 6.3.1755 - † 10.2.1763), Margaretha Carolina +Greim (geb. 16.10.1758), Dorothea Louisa +Greim (als Patin 1762 genannt⁴⁶⁷⁷)⁴⁶⁷⁸.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A12 Sachakte 130: vom luth. Pfr. zu Gerolsheim Johann Adam Kreim verfügte Exkommunikation des Schultheißen Weigel, 1769

Greim, Karl Friedrich (Anm. B1715): +@@

20.1.1751 Tiefenthal - † 16.7.1830 Oppenheim; S. v. Pfr. Johann Adam Greim (B1714)⁴⁶⁷⁹ u. Margaretha Wilhelmina Franck (T. v. Pfr. Philipp Valentin Franck [B1393]).

Stud. Halle u. Jena; 16.2.1775 luth. Ex. Heidelberg, 1775 Vikar +Unterschefflenz, 1778/86 luth. Pfr. +Otterberg, 1.4.1786/93 2. luth. Pfr. +Kaiserslautern, geflohen, 1794 in +Ladenburg, 1795/97 Pfr. +Oppenheim, 1797/1830 +Mommenheim (†)⁴⁶⁸⁰.

Greiner, Johann Christian (B1717): +@@

23.2.1769 Glashütte Mattstall/Elsaß - † 19.12.1842 Albersweiler⁴⁶⁸¹; S. d. Glashüttenmeisters Joh. Jac. +Greiner u. Katharina Elisabetha +Zimmermann (T. eines Tambourmajors im Regiment d. Landgrafen Ludwig IX. in Pirmasens)⁴⁶⁸². Bruder von Pfr. Karl Greiner (B1718).

7 J. Gymnasium Buchsweiler/Elsaß, 3 J. Stud. Jena; Examen Kork⁴⁶⁸³ bzw. Examen in Darmstadt; ordiniert Ostern 1795⁴⁶⁸⁴, AJ 1795; als Emigrant 8 J. Informator im Badischen; 1802/42 luth. Pfr. in Albersweiler (†)⁴⁶⁸⁵.

∞ Fastnacht 1803 mit Julie Sophie +Eppelin (1779 Königsbach bei Pforzheim - † 1842) 4686.

Greiner, Karl (B1718): +@@

26.6.1762 Glashütte Mattstall/Elsaß - † 16.11.1851 Thaleischweiler⁴⁶⁸⁷; S. d. Glashüttenmeisters Joh. Jac. +Greiner u. Katharina Elisabetha +Zimmermann (T. eines Tambourmajors im Regiment d. Landgrafen Ludwig IX. in Pirmasens)⁴⁶⁸⁸. Bruder von Pfr. Johann Christian Greiner (B1717).

6 J. Gymn. Buchsweiler, 1 J. Studium Erlangen u. 2 J. Studium Straßburg; AJ 1805; Offizier bei den Chasseurs; 5 J. Hofmeister +Ansbach; 1805/10 luth. Pfr. +Billigheim, 1810/51 +Thaleischweiler (†)⁴⁶⁸⁹.

∞ Sophie Friederike +Harteneck (T. v. Pfr. Georg Konrad Friedrich Harteneck [B1910] u. Luise Karoline +Lange); Vater d. Friederike +Greiner (geb. 9.5.1810 Thaleischweiler; ∞ Friedrich Wilhelm +Deil in Pirmasens), Konrad +Greiner (geb. 1813 Thaleischweiler; 11.1.1833 imm. theol. Heidelberg), Jakobine Karoline +Greiner (18.1.1817 Thaleischweiler, ∞ Karl +Lippack in Pirmasens), Elisabeth Katharina Karoline +Greiner (geb. 13.3.1819 Thaleischweiler. ∞ Heinrich +Orlemann), Johann Karl +Greiner († 18.11.1851 Thaleischweiler, ∞ 3.8.1834 Thaleischweiler⁴⁶⁹⁰ m. Anna Katharina +Ludy [† 22.10.1816 +++prüfen+++ Thaleischweiler]), Friedrich Carl +Greiner (geb. 16.5.1821 Thaleischweiler)⁴⁶⁹¹, Heinrich Wilhelm +Greiner (geb. 15.1.1823 Thaleischweiler), Christine Henriette +Greiner (geb. 7.8.1826 Thaleischweiler⁴⁶⁹²; ∞ 15.9.1846 Grünstadt m. Pfr. Georg Augustin [B0133]⁴⁶⁹³), Juliane +Greiner (geb.

⁴⁶⁷⁴ Kuby Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 102 Nr. 1714; luth KB Heuchelheim bei Frankenthal 1, S. 176 Bild 96 Copulationseintrag 11.1.1748.

⁴⁶⁷⁵ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 1714.

⁴⁶⁷⁶ Kuby Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 102 Nr. 1714.

⁴⁶⁷⁷ luth. KB Gerolsheim 1, n.p., Bild 123, Taufeintrag v. Johann Jacob Weigel v. 27.12.1762.

⁴⁶⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 148 Nr. 1714 iVm Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 1714.

⁴⁶⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 148 Nr. 1715.

⁴⁶⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 148 Nr. 1715; Hessische Chron. 1921, 117; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 208; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 522.

⁴⁶⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1717.

⁴⁶⁸² Kuby Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 102 Nr. 1717.

⁴⁶⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1717.

⁴⁶⁸⁴ Kuby Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 102 Nr. 1717.

⁴⁶⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1717.

⁴⁶⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1717; Kuby Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 102 Nr. 1717.

⁴⁶⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1718.

⁴⁶⁸⁸ Kuby Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 102 Nr. 1717.

⁴⁶⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1718.

⁴⁶⁹⁰ ev. KB Thaleischweiler 10, n.p., Bild 42.

⁴⁶⁹¹ ev. KB Thaleischweiler 9, n.p., Bild 19.

⁴⁶⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1718.

⁴⁶⁹³ ev. KB Grünstadt 4a, S. 36, Bild 21, Copulationseintrag v. 15.9.1846.

8.4.1831 Thaleischweiler)⁴⁶⁹⁴ u. Dr. Christian Ludwig „Theodor“ +Greiner (13.5.1814 Thaleischweiler - † 1874 Newark/New Jersey; Ministerialsekretär u. Landtagsabgeordneter [1849]; Revolutionär; Außenminister d. Provisorischen Regierung der Rheinpfalz; floh nach der Niederschlagung des Aufstands 1849 nach England u. 1851 in die USA⁴⁶⁹⁵; ∞ 24.4.1849 Thaleischweiler m. Anna Maria +Klotz [T. d. † Glockengießers Christian +Klotz u. Barbara +Wißmayer {sie ∞ II NN. Weiß}⁴⁶⁹⁶]).

Greser (Gresser, Gräser), Daniel (B1720): +@ @

um 1590 Weilburg - † 9.12.1652 Kirchheimbolanden⁴⁶⁹⁷; 3.3.1615/22 luth. Pfr. Albisheim; 1622/42 Kirchheimbolanden, Exulant; 1642/42 Waldlaubersheim; 1651/52 Inspektor Kirchheimbolanden (†)⁴⁶⁹⁸.

∞ mit NN.; Vater v. Pfr. Franz Christian Greser (B1721).

Greser, Franz Christian (B1721): +@ @

geb. Kirchheimbolanden - † 14.2.1726 Albisheim, Senior, 28 J. im Amt, alt 83 J. weniger 1 M, 7 T., 61 J. im Amt⁴⁶⁹⁹, beerd. 17.12.1726⁴⁷⁰⁰; S. v. Pfr. Daniel Greser (B1720)⁴⁷⁰¹.

1659 imm. Gießen, 19.10.1665 imm. Straßburg („Gräser“); bis 1658 luth. Hofprediger Rauschenberg, 1668/72 Diakon Ingweiler (E), 1672/73 Pfr. Obersulzbach (E), 1673/75 Mietesheim (E), 1675/95 Okarben/Wetterau, 1695/1726 Albisheim (†)⁴⁷⁰².

∞ I 1689 Okarben mit Anna Maria⁴⁷⁰³ +Burck (T. d. Trompeters in Darmstadt Heinrich +Burck)⁴⁷⁰⁴.

∞ II vor Juni 1704 mit Susanna Christina +Petri 4705 (1665 [err.] - † 19.12.1728 Albisheim, alt 63 J.; T. d. Hofpredigers zu Westenburg u. Pfr. zu Willmenrod (richtig Wickenrodt 4706) Joachim Heinrich +Petri u. Katharina Hedwig NN. [† 1.3.1712 Albisheim, 74 J., 4 W., 1 T.) 4707.

Vater v. Maria Barbara +Greser (~ 6.12.1695 Albisheim⁴⁷⁰⁸), Pfr. Johann Daniel Greser (B1722) (geb. um 1696 Albisheim⁴⁷⁰⁹), Johann Daniel +Greser (~ 15.2.1711 Albisheim; Paten: Johann Daniel Greser, sein Halbbruder u. jüngster Sohn 2. Ehe u. dessen rechten jüngst. Bruders Johann Philipp Greser Hausfrau Anna Elisabeth [Schnell]), Gottfried Wilhelm +Greser (1675 [err.] - † 26.4.1755 Albisheim, alt 75 J., 5 M.⁴⁷¹⁰, ∞ Anna Marg. NN.), Johann Philipp +Greser (∞ 13.1.1711 Anna Elisabeth +Schnell [T. d. Kupferschmieds zu Bischheim Friedrich +Schnell⁴⁷¹¹]), Friedrich Christian +Greser († 22.10.1726 Steinwenden; er läßt zw. 1713 u. 1720 Kinder taufen; 1711 als Pate genannt), Heinrich Balthasar +Greser (∞ 15.7.1721 Albisheim mit Marie Marg. +Brun [T. d. Hans Philipp +Brun in Albisheim] 4712; Vater d. Maria Elisabeth +Greser 4713) 4714.

Greser, Johann Daniel (B1722): +

um 1696 Albisheim⁴⁷¹⁵ - † 24.4.1730 Steinwenden, beerd. 27.4.1730 ebd., alt 33 J. 9. M.⁴⁷¹⁶; S. v. Pfr. Franz Christian Greser (B1721)

⁴⁶⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1718.

⁴⁶⁹⁵ Böttcher: Familienbande der Pfälzischen Revolution; PRFK, 1999, S. 288.

⁴⁶⁹⁶ ev. KB Thaleischweiler 25, n.p., Bild 26, Copulationseintrag v. 24.4.1849.

⁴⁶⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1720; Gabelmann: Kirchenbücher Kirchheim u. Bolanden, Sterbeeintrag 9.12.1652.

⁴⁶⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1720; Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1932, 263; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 170.

⁴⁶⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1721; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 4, 279; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 1796.

⁴⁷⁰⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 102 Nr. 1721.

⁴⁷⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1721.

⁴⁷⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1721.

⁴⁷⁰³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 102 Nr. 1721; Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1721 kennt den Vornamen nicht.

⁴⁷⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1721.

⁴⁷⁰⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 102 Nr. 1721; Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1721 nennt den Vornamen als 'Susanna Katharina'.

⁴⁷⁰⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 102 Nr. 1721.

⁴⁷⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1721.

⁴⁷⁰⁸ luth. KB Albisheim 1, n.p., Bild 22.

⁴⁷⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1722.

⁴⁷¹⁰ luth. KB Albisheim 1, n.p., Bild 133, Sterbeeintrag v. 26.4.1755.

⁴⁷¹¹ Anm.: Johann Friedrich Schnell, auch als Friedrich Schmolz bezeichnet; 1628 (err.) - 1710 Bischheim im Alter von 82 Jahren (Bindewald: Die Geschichte der Kupfermühle; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1972, S. 18) war zunächst Erbbeständer auf der Herrenmühle Bischheim, später Betreiber der Kupfermühle Bischheim (s. Ref: Pfälzisches Mühlenlexikon, Stichworte 'Kupfermühle Bischheim' u. 'Johann Friedrich Schnell').

⁴⁷¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1721.

⁴⁷¹³ Anm.: sie wird am 10.12.1752 als Patin in Kirchheimbolanden genannt: T. d. verstorbenen Balthasar Greser von Albisheim (Gabelmann: Kirchenbücher Kirchheim u. Bolanden, Taufeintrag d. Johann Ludwig Messerschmied v. 10.12.1752.

⁴⁷¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1721.

⁴⁷¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1722.

⁴⁷¹⁶ LA Speyer, Best. F6 Nr. 298, luth. KB Steinwenden 1688-1772, S. 278 Bild 75.

4717.

12.9.1716 imm. Gießen; 1726/30 luth. Pfr. Steinwenden (†) ⁴⁷¹⁸.

∞ Philippine Schrupf 4719. Vater v. Sibylla Christiana Gresser (geb. 1726 [err.] - † 27.8.1729 Steinwenden, alt 3 J., 6 M., 4 T.) 4720 u. Philipp Ludwig Christian Greser (geb. 30.6.1728 Steinwenden, ~ 4.7.1728 ebd.) 4721.

Gribius (Grieb), Andreas (B1728): +@@

um 1597 Münzenberg/Wetterau - † vor 1640 ⁴⁷²²; Sapienstist ⁴⁷²³ in Heidelberg ⁴⁷²⁴; 20.9.1613 imm. Heidelberg ⁴⁷²⁵; 16.3.1614/17 zweiter ref. Diakon Neustadt a.d. Hdt.; 1615/17 Pfr. Gimmeldingen; 5.5.1617/noch 1628 bzw. schon 1626 ⁴⁷²⁶, bei Einführung d. kath. Bekenntnisses abgesetzt; 1628/32 Bislich/Wesel; mit 3 Kindern; 1635 ⁴⁷²⁷ Pfr. Lachen ⁴⁷²⁸; 1635/36 Mußbach ⁴⁷²⁹.

∞ m. Maria Katharina NN. 4730 (sie ∞ II 1.2.1640 Neustadt a.d. Hdt. mit Pfr. Johann Martin Hacker [B1828] 4731). Vater v. NN. Gribius († 28.2.1616) 4732; Hans Peter +Gribius (~ 10.7.1635 Neustadt a.d. Hdt), Christian +Gribius (~ 22.9.1636 Neustadt), Anna Sophia +Gribius (∞ 12.7.1648 mit dem Müller auf der Postmühle in Winzingen, Hans Conrad +Dittelmayer ⁴⁷³³) ⁴⁷³⁴ und Stephan +Gribius (Ostern 1647 z. Abendmahl zugelassen) 4735.

Gribius (Grübius), Johannes (B1729): +

† vor 27.2.1713 ⁴⁷³⁶; 1695/1712 ref. Pfr. Iggelheim ⁴⁷³⁷.

∞ 19.4.1700 Iggelheim m. Maria Philippine Ziegler aus Lamsheim 4738. Vater v. Francisca Rosina Gribius (geb. 27.1.1701 Iggelheim, ~ 6.3.1701 Schifferstadt) 4739, Anna Catharina Gribius (geb. 19.12.1702 Iggelheim, ~ 28.12.1702 ebd.) 4740, Johann Jacob Gribius (~ 27.11.1704 Iggelheim) 4741

Grimm, Jürgen Hans Peter Dr. theol. (N211):

Pfr. Neustadt; i.R. 1.5.2016, verschoben auf 1.4.2017 4742

Grobart, Leonhard (B1739): +

⁴⁷¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1722; LA Speyer, Best. F6 Nr. 298, luth. KB Steinwenden 1688-1772, S. 278 Bild 75 Sterbeeintrag v. 24.2.1730.

⁴⁷¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1722.

⁴⁷¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1722.

⁴⁷²⁰ LA Speyer Best. F6 Nr. 298, luth. KB Steinwenden, S. 276, Bild 74, Sterbeeintrag v. 27.8.1729.

⁴⁷²¹ LA Speyer Best. F6 Nr. 297, luth. KB Steinwenden, n.p., Bild 17, Taufeintrag v. 7.7.1728.

⁴⁷²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1728; Anm.: seine Wwe. Maria Katharina NN. ∞ II 1.2.1740 in Neustadt m. Pfr. Johann Martin Hacker (B1828) (ref. KB Neustadt/Weinstr. 06, S. 788 Bild 21).

⁴⁷²³ Anm.: s. Erläuterung bei Philipp Karl Schwebel (4990).

⁴⁷²⁴ Biundo/Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 102 Nr. 1728.

⁴⁷²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1728; Toepke: Matrikel Universität Heidelberg, Bd. 2, S. 564 Nr. 195: „Andreas Gribius, Muntzbergensis, Weteranus“; Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1728 u. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 102 Nr. 1728 nennen unrichtig 24.11.1610.

⁴⁷²⁶ Biundo/Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 102 Nr. 1728.

⁴⁷²⁷ Biundo/Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 102 Nr. 1728.

⁴⁷²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1728; Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1933, 372; Zimmermann: Rotes Buch, S. 164, 167; Hollweg: Verzeichnis d. notleidenden reform. Prediger- u. Lehrerfamilien 1628; in: Monatsschrift f. Rheinische Kirchengeschichte 1. Jg., Heft 9, 389; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 171.

⁴⁷²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1728; Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1933, 372; Zimmermann: Rotes Buch, S. 164, 167; Hollweg: Verzeichnis d. notleidenden reform. Prediger- u. Lehrerfamilien 1628; in: Monatsschrift f. Rheinische Kirchengeschichte 1. Jg., Heft 9, 389; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 171.

⁴⁷³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 150 Nr. 1728.

⁴⁷³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1828; ref. KB Neustadt/Weinstr. 06, S. 788 Bild 21.

⁴⁷³² Biundo/Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 102 Nr. 1728.

⁴⁷³³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 89 Anm. zu Nr. 1828.

⁴⁷³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 149 Nr. 1728.

⁴⁷³⁵ Biundo/Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 102 Nr. 1728.

⁴⁷³⁶ ref. KB Iggelheim 2, S. 328, Bild 95, Extraktionsprotokoll v. 27.2.1713: „... sind mir Carl Christoph Becker, neu angetretenen Prediger allhier, eingehändigt worden von Herrn Grüby Seel. gewesenen Predigers allhier, Frau Wittib, zur Kirche gehörende Bücher“.

⁴⁷³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 150 Nr. 1729.

⁴⁷³⁸ ref. KB Iggelheim 3, n.p., Bild 64, Copulationseintrag v. 19.4.1700.

⁴⁷³⁹ ref. KB Iggelheim 3, n.p., Bild 12, Taufeintrag v. 6.3.1701.

⁴⁷⁴⁰ ref. KB Iggelheim 3, n.p., Bild 15, Taufeintrag v. 28.12.1702.

⁴⁷⁴¹ ref. KB Iggelheim 3, n.p., Bild 18, Taufeintrag v. 27.11.1704.

⁴⁷⁴² Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 9/2015, S. 143.

1571/75 luth. Schulmeister Kirchheim a.d. Eck; 1572/74 Pfr. Bissersheim ⁴⁷⁴³, später Albsheim a.d. Eis ⁴⁷⁴⁴, aushilfsweise in Bissersheim ⁴⁷⁴⁵.

∞ NN.; Vater des Andreas Grobart († 20.6.1632 Neuleiningen 4746; 1595 Schüler zu Höningen 4747; leining. Keller u. Centmann 4748; ∞ Clara Christine Dietz [T. d. Forstmeisters Hans Dietz; sie ∞ II Velten Müller und ∞ III m. Pfr. Johannes Jungius {B2496} 4749] 4750.

Gröper (Groeper), Johann Wolfgang (B1741): +

16.3.1682 Nienhagen (Provinz Sachsen) - † beerd. 28.5.1743 Gelnhausen; S. d. Pfr. Valentin Gröper und Dorothea Engel ⁴⁷⁵¹.

6.10.1700/06 imm. Halle („von Staßfurt“); 12.2.1709 lic. theol. Gießen; ?1.1709/30 luth. Inspektor, Sup. u. KonsR Dürkheim; 1731/43 Oberpfr. Gelnhausen (†) ⁴⁷⁵².

∞ 7.6.1708 Staßfurt m. Erdmuth Dorothea Leopold (1685 Staßfurt - † beerd. 24.2.1751 Gelnhausen; T. d. kurbrandenburg. Oberamtmanns in Egelndorf Andreas Leopold ⁴⁷⁵³). Vater v. Justus Heinrich Gröper (geb. 23.4.1716 Dürkheim - † beerd. 6.6.1759 Gelnhausen; Advokat u. Notar in Gelnhausen), Susanne Margarethe Gröper (geb. 1.4.1719 Gelnhausen; ∞ 17.11.1747 Gelnhausen m. Dr.med und Arzt in Gelnhausen Johann Jakob Ernst Rock) ⁴⁷⁵⁴ u. Johanna Dorothea Gröper (geb. 13.2.1710 Dürkheim - † beerd. 14.10.1759 Gelnhausen) ⁴⁷⁵⁵.

Die Eheleute Pfr. Groeper u. Erdmuth Dorothea Leopold werden am 16.4.1709 in Kallstadt als Paten genannt 4756.

Grohe, Georg Friedrich (B1743a): +

1759 Heidelberg - † 1797 Rinklingen; Sohn des Kirchenregistratorers Philipp Lorenz Grohe; Enkel des Kirchenrats Georg Christoph Grohe ⁴⁷⁵⁷.

Aufnahmehjahr 1778, Pfr. In der Pfalz (wo ?); 1791/97 (†) ref. Pfr. in Rinklingen ⁴⁷⁵⁸.

∞ 29.10.1793 Rinklingen m. Susanne Karoline Hertzogenrath (T.v. Pfr. Jakob Karl Her(t)zogenrath [B2139] u. Magdalena Henriette (Charlotte) Becker ⁴⁷⁵⁹. Vater v. Pfr. Georg Friedrich Grohe (1795 Rinklingen - † 1873; Pfr. in verschiedenen badischen Pfarreien, zuletzt in Heidelberg-Rohrbach, † 1873) 4760 u. Pfr. Georg Heinrich Grohe (1796 Rinklingen 1796 - † 1859, zuletzt Pfr. in Weingarten/Baden) 4761.

Grollmayer, Georg Michael (B1745): +

aus Siebenbürgen ⁴⁷⁶²; als Helta Transylvanus 9.9.1657 imm. Straßburg; 1661/73 luth. Pfr. Kindenheim-Biedesheim; 1685/87 Feilbingert; von den Franzosen vertrieben ⁴⁷⁶³; 1687/1707 Pfr. in Frücht ⁴⁷⁶⁴ (b. Bad Ems).

∞ Anna Katharina NN.; Vater v. Maria Elisabeth Grollmayer (geb. 7.8.1663 Kindenheim; ~ 9.8.1663 ebd.) 4765, Elisabeth Katharina Grollmayer (geb. 6.2.1667 Kindenheim, ~ 7.2.1667 ebd.) 4766, Johann Georg Grollmayer (geb. 24.8.1670 Kindenheim, ~ 28.8.1670

⁴⁷⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 150 Nr. 1739.

⁴⁷⁴⁴ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 150 Nr. 1739 nennt 'Albisheim a.d Eis'.

⁴⁷⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 150 Nr. 1739.

⁴⁷⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 103 Anm. Nr. 1739.

⁴⁷⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2496.

⁴⁷⁴⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 103 Anm. Nr. 1739.

⁴⁷⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2496.

⁴⁷⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 150 Nr. 1739.

⁴⁷⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 151 Nr. 1741.

⁴⁷⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 151 Nr. 1741.

⁴⁷⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 151 Nr. 1741; Kohlenbusch: Pfarrbuch der evangelisch-unierten Kirchengemeinschaft „Hanauer Union“, 235.

⁴⁷⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 151 Nr. 1741.

⁴⁷⁵⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 104 Anm. Nr. 1741.

⁴⁷⁵⁶ luth KB Kallstadt 01, S. 169., Bild 86, Taufeintrag d. Johann Erdmann Kall v. 16.4.1709.

⁴⁷⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 186 Anm. zu Nr. 2139.

⁴⁷⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 186 Anm. zu Nr. 2139.

⁴⁷⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 186 Anm. zu Nr. 2139;

⁴⁷⁶⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 104 Anm. Nr. 1743a; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 213.

⁴⁷⁶¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 104 Anm. Nr. 1743a; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 217.

⁴⁷⁶² LA Speyer Best. F6 123 luth. KB Kindenheim 1659-1750, S. 9, Bild 10: eigenhändiger Eintrag v. Pfr. Grollmayer von Anno 1661: „bürtig auß Siebenbürgen“; Biundo: Pfarrerbuch, S. 151 Nr. 1745.

⁴⁷⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 151 Nr. 1745.

⁴⁷⁶⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 104 Anm. Nr. 1745.

⁴⁷⁶⁵ LA Speyer Best. F6 123 luth. KB Kindenheim 1659-1750, S. 13, Bild 12, Taufeintrag v. 9.8.1663.

⁴⁷⁶⁶ LA Speyer Best. F6 123 luth. KB Kindenheim 1659-1750, S. 21, Bild 16, Taufeintrag v. 7.2.1667.

ebd.) 4767 u. Anna Christina Grollmayer (geb. 23.8.1672 Kindenheim, ~ 25.8.1672 ebd) 4768.

Gross, Johann Gottfried (B1751): +

„von Kirchheim in Nassau“ (vermutlich Kirchheimbolanden) ⁴⁷⁶⁹ - † vor 1720 Schwarzenau a. d. Eder ⁴⁷⁷⁰; S. d. Rektors in Kirchheimbolanden NN. Groß ⁴⁷⁷¹ u. Maria Margretha NN. ⁴⁷⁷²

Meldete sich 1696 auf die Schulstelle Bechtolsheim ⁴⁷⁷³; 1697/1705 luth. Pfr. Finkenbach/Grafschaft Falkenstein; 1705/10 Essingen; legte sein Amt nieder, weil die Herrschaft ihn zwingen wollte, das Abendmahl Unwürdigen auszuteilen ⁴⁷⁷⁴; um 1719 in Schwarzenau a. d. Eder ⁴⁷⁷⁵.

∞ 13.5.1697 Kleinbockenheim m. Christina Anna Veronica Grynäus (T. d. leiningischen Rentmeisters Johann Konrad Grynäus 4776; sie ∞ II 1720 Schwarzenau a. d. Eder m. d. Schneider Christoph Sauer 4777) 4778; Vater v. Johann Conrad Gross (geb. 21.2./11.2.1698 Finkenbach) 4779, Marie Christine Gross (geb. 22.4.1700) u. Johanna Katharina Ottilie Gross (geb. 23.2.1705) 4780.

Gross, Karl Ludwig, lic. theol. (B1753): +@@

28.10.1897 Bosenbach ⁴⁷⁸¹ - † 15.7.1974 Kaiserslautern ⁴⁷⁸²; S. d. Landwirts Daniel +Groß (21.2.1869 Bosenbach - † 6.10.1939 Bosenbach) u. (∞) Margarethe +Schmitt (6.6.1869 Bosenbach - † 1.9.1952 Bosenbach) ⁴⁷⁸³.

Stud. 1919/23 Bonn, Heidelberg u. Göttingen; AJ 1922; 1923 lic. theol. Göttingen; 1923/24 Vikar Germersheim, 1924/25 AHG Albersweiler, 1925/27 Vikar Kaiserslautern, 1927/33 Pfr. Altleiningen, 16.1.1934/49 Kaiserslautern IV, 16.6.1949/55 Dekan Kaiserslautern I; 16.10.1955/65 Dekan Kaiserslautern-Erzhöfen Kirchenbezirk 2 ⁴⁷⁸⁴; 1.2.1966 i.R. ⁴⁷⁸⁵.

Groß war der erste von Karl Barth und dessen Dialektischer Theologie geprägte pfälzische Pfarrer ⁴⁷⁸⁶.

Groß war in den Jahren 1933 u. 1934 Mitglied der Deutschen Christen, wandte sich dann von diesen ab u. beteiligte sich aktiv am Kirchenkampf. Er wurde Mitglied des Pfarrernotbundes u. der Bekennenden Kirche ⁴⁷⁸⁷. Andererseits verfaßte Pfr. Karl Groß vor 1945 auch in dem Soldatenblatt „Wehrhaft und fromm“ markige Artikel, war im Nebenamt Militärpfarrer und nach Aussage seines damaligen Vikars Hermann Lübke auch förderndes Mitglied der SS ⁴⁷⁸⁸.

Bei der Gründung KTA als neuer Kirchenpartei am 14.11.1945 wurde Dekan Karl Groß deren Vorsitzender ⁴⁷⁸⁹. In der Diskussion um das Theologinnengesetz von 1958 (Frage des Frauenpfarramtes) war die pfälzische Landessynode in zwei Lager geteilt. Zwar wurden nun auch Frauen ordiniert und der Titel „Pfarrerin“ verliehen, aber die geistlichen Rechts ruhten, wenn die ordinierte Theologin „in den Beruf der Ehefrau wechselte“. Nicht nur der liberale Dürkheimer Dekan Ludwig Reinhard (B4244), sondern auch der Wortführer

⁴⁷⁶⁷ LA Speyer Best. F6 123 luth. KB Kindenheim 1659-1750, S. 30, Bild 21, Taufeintrag v. 28.8.1670.

⁴⁷⁶⁸ LA Speyer Best. F6 123 luth. KB Kindenheim 1659-1750, S. 38, Bild 21, Taufeintrag v. 25.8.1672.

⁴⁷⁶⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 105 Nr. 1751.

⁴⁷⁷⁰ Anm.: err. Aus der Wiederverheiratung 1720 seiner Wwe. (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 105 Nr. 1751).

⁴⁷⁷¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 105 Nr. 1751.

⁴⁷⁷² Anm.: als Patin genannt bei der Taufe ihres Enkels Johann Conrad Gross in Finkenbach (luth. KB Finkenbach 1, n.p., Bild 55).

⁴⁷⁷³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 105 Nr. 1751; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 11, S. 492.

⁴⁷⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 151 Nr. 1751.

⁴⁷⁷⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 105 Nr. 1751; Hartnack, Karl: „Schwarzenau an der Eder als Zufluchtsort Religionsverfolgter“, in: „Archiv für Sippenforschung 1940, S. 70 ff.

⁴⁷⁷⁶ LA Speyer Best. F6 Nr.348, luth. KB Bad Dürkheim, Bl. 111, Bild 110, Copulationseintrag v. 13.5.1697.

⁴⁷⁷⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 105 Nr. 1751.

⁴⁷⁷⁸ LA Speyer Best. F6 Nr.348, luth. KB Bad Dürkheim, Bl. 111, Bild 110, Copulationseintrag v. 13.5.1697; Biundo: Pfarrerbuch, S. 151 Nr. 1751 nennt unrichtig 12.5.1693.

⁴⁷⁷⁹ luth. KB Finkenbach 1, n.p., Bild 55.

⁴⁷⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 151 Nr. 1751.

⁴⁷⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 152 Nr. 1753.

⁴⁷⁸² ZASP Best. 150.084, Hinweis von Gabriele Stüber zu Findbuch z. Autobiographische Aufzeichnungen v. Pfr. Karl Ludwig Groß.

⁴⁷⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 152 Nr. 1753.

⁴⁷⁸⁴ Anm.: z. Hintergrund der Gründung des neuen Dekanats und dessen Verleihung an den bisherigen Dekans von Kaiserslautern, Karl Groß s. Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 196, 223.

⁴⁷⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 152 Nr. 1753.

⁴⁷⁸⁶ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 220, 249, 223-224.

⁴⁷⁸⁷ ZASP Best. 150.084, Hinweis von Gabriele Stüber zu Findbuch z. Autobiographische Aufzeichnungen v. Pfr. Karl Ludwig Groß; s. auch Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 135.

⁴⁷⁸⁸ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 249, 223.

⁴⁷⁸⁹ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 249, 223-224.

der KTA, Dekan Groß verteidigten die biblische Linie ⁴⁷⁹⁰ aus 1.Kor 14, 34ff („sollen die Frauen schweigen in der Gemeindeversammlung“).

∞ 2.2.1928 Kaiserslautern m. Johanna Elisabeth +Kirch ⁴⁷⁹¹ (21.4.1907 Kaiserslautern; T. d. Postamtmanns Heinrich +Kirch [27.2.1878 Neukirchen b. Kaiserslautern - † 11.12.1947 Heidelberg] u. [∞ 4.11.1904 Kaiserslautern] mit Karoline +Mader [geb. 27.6.1876 Ludwigshafen]) ⁴⁷⁹². Aus der Ehe gingen 6 Kinder hervor ⁴⁷⁹³, darunter Pfr. Klaus Groß (B1755).

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 1687: Dekan Karl Ludwig Groß auf dem Weg z. Einweihung d. Stiftskirche Kaiserslautern am 30.7.1950

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. J6 Landgericht/Bezirksgericht Frankenthal (Wiedergutmachungsakten) Zivilprozeß 14973: Wiedergutmachungsverfahren Johanna Elisabeth Groß wegen Schaden an Eigentum u. Vermögen, 1949-1952 (Beteiligte u.a. Pfr. Groß)
- ZASP Best. 150.084: Autobiographische Aufzeichnungen von Pfarrer Karl Ludwig Groß, 1930-1950 [1973-1974]
- ZASP Best. 150.014 (Nachlaß Landesbischof Dr. Hans Otto Stichter): darin u.a. Kopie eines Briefes von Pfr. Karl Ludwig Groß an Landesbischof Ludwig Diehl (Kritik an Landeskirchenrat u. Diehl) aus der Zeit d. NS-Kirchenkampfes 1933-1938
- ZASP Best. 043 Dekanat Kaiserslautern Nr. 1216: darin Bericht über die Lage u. den Stand der Neuordnung der Kirche von Dekan Karl Ludwig Groß
- ZASP Best. 043 Dekanat Kaiserslautern Nr. 1346: darin u.a. Vortrag „Die Kirche vor der Judenfrage, 1950“ von Dekan Karl Ludwig Groß vor der Landessynode
- ZASP Best. 043 Dekanat Kaiserslautern Nr. 1349: Unterlagen von Dekan Karl Ludwig Groß zum Kirchenkampf, 1935-1936
- ZASP Best. 043 Dekanat Kaiserslautern Nr. 1365: Personalangelegenheiten des Dekans Karl Ludwig Groß, darin u.a. Ernennung des Pfr. Karl Ludwig Groß zum Dekan, allgemeiner Schriftverkehr, Nachweis der arischen Abstammung, 1936-1952
- ZASP Best. 109 (pfälz. Pfarrerverein) Nr. 40: darin Osterbrief Karl Ludwig Groß, 1949

Gross, Nikolaus (B1748): +@@@

1609/noch 1634 (in Häuserbeschreibung) ref. Pfr. in Mittelbexbach ⁴⁷⁹⁴. Dagegen nennt Kuby: Pfr. in Wellesweiler, 1619 u. noch 1634 Mittelbexbach ⁴⁷⁹⁵; als Pfr. zu Mittelbexbach zw. 1604 u. 1611 belegt ⁴⁷⁹⁶.

Nicolaus Gross wird 1597-1599 als Pfr. in Breitfurt genannt ⁴⁷⁹⁷.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. E6 Nr. 3294 (Laufzeit 1597-99): Betr. Verletzung des Patronatsrechts über die Mutterkirche Kirchheim u. die Filialkirchen in Breitfurt, Wolfersheim u. Bliesdalheim. Der beklagte Johann Pfalzgraf bei Rhein, Herzog in Bayern, Graf zu Veldenz u. Sponheim, Zweibrücken hatte den dem Pfr. von Breitfurt zustehenden Anteil am Zehnten in Wolfersheim u. Bliesdalheim durch den Meier von Bliesherbitzheim arrestieren lassen. Pfr. Nikolaus Groß von Breitfurt wurde gefangengenommen u. nach Zweibrücken in den „Schwanen“ verstrickt. Der beklagte Pfalzgraf Johann verteidigt sich gegen die von Philipp Graf zu Nassau, Saarbrücken u. Saarwerden erhobenen Vorwurf, er habe den Pfr. Groß auf Kirchheimer Bann gelockt. Vielmehr soll, sich dieser selbst mit einem Zehntstecken dorthin begeben haben, um dort den Zehnten einzubringen. Er sei dem Zweibrücker Landschreiber Jost Lauer mit Trotz entgegengetreten, so daß man ihn nicht als Pfr., sondern als „zänkischen Zehntknecht“ angesehen habe. Der Ort der Gefangennahme bzw. des streitigen Zehnten lag nach Zweibrücker Ansicht auf dem Bann des Hofs Kirchheim. Darüber bestand Streit über eine, dem Pfr. vor seiner Freilassung abgenötigte Urfehde.

Grosshans, Friedrich (B1757): +@@@

Juni 1629 Annweiler - † 21.9.1679 Godramstein, alt 50 J. 3 M.; S. v. Pfr. Philipp Grosshans (B1756) u. Anna Barbara Schwebel; Enkel des zweibrückischen Kanzlers Dr. Johann Heinrich Schwebel u. Anna Margarethe Pastoir ⁴⁷⁹⁸.

1638 Gymn. Straßburg ⁴⁷⁹⁹; 4.3.1648 imm. Basel, 1648 Lausanne ⁴⁸⁰⁰; imm Sedan 1650, disputiert 28.3.1650 „De Sacramento poenitentiae“ ⁴⁸⁰¹; 1651/53 ref. Pfr. Konken, 1653/63 Mimbach, 1663/67 Ernstweiler, 1667/77 (abgesetzt) Godramstein, 26.6.1677/79 Oberschultheiß Godramstein ⁴⁸⁰².

⁴⁷⁹⁰ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 267.

⁴⁷⁹¹ Anm.: s. deren Wiedergutmachungsakte wg. Verfolgung durch das Naziregime, LA Speyer Best. J6 Landgericht/Bezirksgericht Frankenthal (Wiedergutmachungsakten) Zivilprozeß 14973: Wiedergutmachungsverfahren Johanna Elisabeth Groß wegen Schaden an Eigentum u. Vermögen, 1949-1952 (Beteiligte u.a. Pfr. Groß)

⁴⁷⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 152 Nr. 1753.

⁴⁷⁹³ ZASP Best. 150.084, Hinweis von Gabriele Stüber zu Findbuch z. Autobiographische Aufzeichnungen v. Pfr. Karl Ludwig Groß.

⁴⁷⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch S. 151 Nr. 1748.

⁴⁷⁹⁵ Kuby Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 104 Nr. 1748.

⁴⁷⁹⁶ Kuby Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 104 Nr. 1748 unter Bezugnahme auf Kirchenarchiv Ottweiler 05-9-5 u. LA Speyer Best. B2 Nr. 987/16-16- sowie Fürst: Einwohnerverzeichnis Ottweiler S. 52 u. 57.

⁴⁷⁹⁷ LA Speyer Best. E6 Nr. 3294.

⁴⁷⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 152 Nr. 1757.

⁴⁷⁹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 105 Nr. 1757.

⁴⁸⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 152 Nr. 1757.

⁴⁸⁰¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 105 Nr. 1757.

⁴⁸⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 152 Nr. 1757.

∞ I 15.1.1652 Zweibrücken ⁴⁸⁰³ m. Anna Susanna +Bachmann (2.8.1628 Zweibrücken, ~ 10.8.1628 ⁴⁸⁰⁴ - † 29.8.1666 Zweibrücken „an der Nachgeburt gestorben“ ⁴⁸⁰⁵; T. v. Pfr. Johann Daniel Bachmann [B0147] u. Margarethe Motz [T. d. Bäckermeisters Arnold Motz in Zweibrücken]) ⁴⁸⁰⁶. Vater v. Philipp +Grosshans (~ 21.1.1665 Zweibrücken) ⁴⁸⁰⁷, Catharina Elisabeth +Grosshans (~ 28.8. 1666 Zweibrücken) ⁴⁸⁰⁸.

∞ II 20.11.1666 Zweibrücken ⁴⁸⁰⁹ m. Anna Elisabeth +Leyer († 15.2.1668 Godramstein, alt 28 J.; T. d. Pfr. Christian Leyer [B3130] ⁴⁸¹⁰).

∞ III 18.8.1668 m. Anna Margarethe +Bertsch (geb. 11.10.1650 Godramstein ⁴⁸¹¹; T. d. † Gerichtsschreibers des Siebeldinger Tals Johann Ludwig +Bertsch [† 25.11.1658 Godramstein ⁴⁸¹²]) ⁴⁸¹³ u. Catharina NN. ⁴⁸¹⁴).

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best.087. IV Nr. 0220: Besoldungsausstände von Pfarrer Friedrich Großhans zu Godramstein bei der pfalz-zweibrückischen Regierung, 1674-1675

- ZASP Best. 087 IV Nr. 3941: Verkauf des dem Friedrich Großhans zu Godramstein und seinem Schwager Georg Peter Schwarz zu Birkweiler gehörigen Anteils an der "Großhansschen Hofstätte" in der Pfarrgasse zu Zweibrücken; Verleihung eines der Zweibrücker Kirchenschaffnei heimgefallenen Gartens vor dem "oberen Tor" an den Kirchenschaffner Bender; Abtretung der Kirchenschaffner Bender zustehenden "Winkelwiese" an Pfarrer Richter, 1698-1699, 1713

Grosshans, Philipp (B1756): +@ @

1604 Annweiler (err.) - † 9.5.1634 Frankweiler ⁴⁸¹⁵; S. d. Nicolaus +Grosshans (vor 1580 Vogt zu Annweiler, 1580 Landschreiber Zweibrücken, später Amtmann Kirkel ⁴⁸¹⁶) u. dessen 2. Ehefrau Barbara +Trierer (T. v. Peter +Trierer, Marschalk, Landau) ⁴⁸¹⁷. Schwager v. Pfr. Johannes Werner (5876) (∞ Magdalena Katharina Schwebel).

Schule Zweibrücken 9.11.1612 Exter, 30.10.1614 Konvikt Hornbach, 24.7.1620 imm. Heidelberg, 29.9.1621 imm. Herborn, März 1624 imm. Basel, 29.5.1625/33 reformierter Pfr. Albersweiler, 1633/34 Frankweiler (†) ⁴⁸¹⁸.

∞ 1.5.1625 proklamiert Zweibrücken und anschließend Hochzeit in Annweiler ⁴⁸¹⁹ mit Anna Barbara +Schwebel (geb. 15.06.1606 Zweibrücken; T. d. zweibrückischen Kanzlers Dr. jur. Johann Heinrich +Schwebel u. Anna Margarethe +Pastoir; sie ∞ II mit Pfr. Christoph Metternach [B3446]) ⁴⁸²⁰; Vater des Pfr. Friedrich Grosshans (B1757) ⁴⁸²¹.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. B2 Sachakte 656 UNr. 5: Forderung des Inspektors des Neukastler Amts Christoph Metternach wegen des Hauszinses seines Vorfahren Philipp Großhans (1756), gewesenen Pfarrers zu Albersweiler, 1645-1649

Grün, Johann Christian Friedrich (B1762): +

6.8.1792 Speyer - † 22.5.1866 Drusweiler; S. d. Schmiedes Joh. Grün u. Joh. Magd. Schock 4822.

2 J. Stud. u. 24. 5. 1811 bacc. art. Straßburg, abermals 2 ½ Jahre Stud. Straßburg; Vikar Speyer u. Pfarrdienst Weingarten u. Schweigenheim; 1813 Examen, AJ 1815; Vikar u. 2.4.1816/20 Pfr. Germersheim; 21.9.1821/27 Klingenstein, 1827/37 Sausenheim,

⁴⁸⁰³ Stadtarchiv Zweibrücken,ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744, Bild 92.

⁴⁸⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 152 Nr. 1575 iVm Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte1983, S. 129.

⁴⁸⁰⁵ ref. KB Zweibrücken 1662-1774, n.p., Bl. 399.

⁴⁸⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 152 Nr. 1575 iVm Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte1983, S. 129.

⁴⁸⁰⁷ ref. KB Zweibrücken 1662-1744, S. 13.

⁴⁸⁰⁸ ref. KB Zweibrücken 1662-1744, S. 22.

⁴⁸⁰⁹ ref. KB Zweibrücken, Heiratseintrag v. 20.11.1666, n.p., Bl. 105; Anm.: „weiland Hl. Christian Lauers sel. Pfarrers zu Kirch: Pohlanden eheliche Tochter“.

⁴⁸¹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 105 Nr. 1757; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 93 Nr. 3130; Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 152 Nr. 1757 als "Anna Elisabeth Lauer" benannt; ebenso bei ihrer Eheschließung im ref. KB Zweibrücken, Heiratseintrag v. 20.11.1666, n.p., Bl. 105: "weiland Hl. Christian Lauers sel. Pfarrers zu Kirch: Pohlanden eheliche Tochter". Einen Pfarrer Christian Lauer (3049) kennt Biundo zwar, doch ist dieser erst 1748 geboren. Dagegen nennt Kuby (Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 105 Nr. 1757; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 93 Nr. 3130) zutreffend als Vater den Pfr. zu Kirchheimbolanden Christian Leyer (3130)) (Biundo: Pfarrerbuch, S. 152 Nr. 1757)

⁴⁸¹¹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 99.

⁴⁸¹² Stuck: Verwaltungspersonal, S. 99.

⁴⁸¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 152 Nr. 1757.

⁴⁸¹⁴ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 99.

⁴⁸¹⁵ ref. KB Albersweiler 1, n.p., Bild 5 „Pastores Evangelici Ecclesia Albertivillane“; Biundo: Pfarrerbuch, S. 152 Nr. 1756.

⁴⁸¹⁶ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 93-94.

⁴⁸¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 152 Nr. 1756 iVm. Stuck: Verwaltungspersonal, S. 93-94.

⁴⁸¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 152 Nr. 1756.

⁴⁸¹⁹ Stadtarchiv Zweibrücken,ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 61.

⁴⁸²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 152 Nr. 1756 iVm. Stuck: Verwaltungspersonal, S. 58.

⁴⁸²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 152 Nr. 1757.

⁴⁸²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 152/53 Nr. 1762.

6.4.1837/44 Mußbach, 25. 6.1844/50 Lautersheim, 29.12.1850/66 Drusweiler (†) 4823..

∞ 1817 mit Marg. Rosine Kaußler (aus Landau, † Mußbach) (Biundo: Pfarrerbuch, S. 152/53 Nr. 1762) 4824.

Grünagel, Philipp Friedrich (B1763): +

30.4.1901 Zweibrücken 4825 - † 1983 Wachenheim a.d. Weinstraße 4826; S. d. Prokuristen Philipp Grünagel u. (∞ 11.9.1900 Zweibrücken) Luise Hollinger 4827.

Stud. 1920/24 Bonn, Tübingen u. Utrecht (imm. 116.1923); Dr. theol.; AJ 1924; 1924/26 Vikar Neustadt a.d. Hdt; 1926 Vikar Kaiserslautern; 1926/27 Vikar Landau; 1927/29 Pfr. Theisbergstegen; 1929/32 Böbingen; 10.4.1932/46 Aachen I; ab 1937 zugl. Referent in der Kirchenleitung in Berlin; 1951/53 Duisburg; 1953/66 Weinheim a.d. Bergstraße (Johanneskirche) 4828.

In Aachen war Grünagel Gründer der ersten evangelischen Akademie ⁴⁸²⁹; Veröffentlichung einer Reihe theologischer u. kirchenpolitischer Schriften; Luther-Experte 4830. Grünagel trat 1933/34 für den Anschluß der pfälzischen Landeskirche an die Rheinische Kirche der altpreußischen Union ein 4831. Seine Dissertation „Rosenberg und Luther“ von 1934 wurde von der Gestapo beschlagnahmt und vernichtet. Grünagel war nicht Mitglied der Bekennenden Kirche, arbeitete aber seit 1937 mit Dr. Eugen Gerstenmeier in der Kirchenleitung in Berlin zusammen 4832.

Grünagel gehörte zu den führenden Vertretern der Deutschen Christen im Rheinland 4833.

∞ 7.11.1925 Zweibrücken mit Erika Mentzel (geb. 26.1.1925 Sippersfeld; T. v. Pfr. Wilhelm Eduard Mentzel [3425]) 4834.

Urkunden/Literatur:

Carl: Pfälzer Persönlichkeiten, 2. Aufl. 1998, S. 236 'Friedrich Grünagel'. - Grünagel, Friedrich: Die Judenfrage: Die geschichtliche Verantwortung d. Kirchen u. Israels (Stuttgart 1970). - Grünagel, Friedrich: Haltung statt Hetze! - Ein Beruf zur Besinnung im Kirchenstreit (Bonn, 1934). - Grünagel, Friedrich: Was ist Gottes Wort ? (Calwer Verlag, 1962). - Grünagel, Friedrich: Rosenberg u. Luther (Diss., Bonn 1934). - Grünagel, Friedrich: Bauernflucht – Europas Fluch ! (Landau, 1960). Grünagel, Friedrich: Dienst am Wort, Dienst am Menschen. Predigten über Gleichnisse Jesu (Selbstverlag, 1960). - Grünagel, Friedrich: „Ehre, Freiheit, Vaterland heute!“: Burschenschaftliche Feierstunde anlässlich des Altherren-Tages der deutschen Burschenschaftler am 19.10.1949 in Rüdesheim (Druck: Heinrich Pöppinghaus, Bochum-Langendreer 1949). - Grünagel, Friedrich: Vom Schwund des Ehrbegriffs u. von der Notwendigkeit einer Erneuerung. Eine Rede auf dem Burschenschaftler-Tag 1952 in Bingen (Marburg/Lahn, 1952). - Grünagel, Friedrich: Was ist Taufe. Eine Auseinandersetzung mit Karl Barth (Stuttgart, 1951). - Grünagel, Friedrich: Luthers Weckruf an die deutsche Nation (Aachen, 1933). - Grünagel, Friedrich: Max Slevogt. Eine Passion. Der Zyklus der Radierungen, das Ecce-homo-Aquarell u. das Ludwigshafener Golgatha Fresco (1965), - Kölsch, Kurt: Friedrich Grünagel, das korrigierte Slevogt-Bild; in: Die Pfalz am Rhein (Neustadt/Weinstr., 1965), S: 38-41. - ZASP Best. 043 Neustadt Nr. 0227: Ordination der Pfarramtskandidaten Wilhelm Alexander, Philipp Friedrich Grünagel u. Adalbert Genzlinger, 1924-1925. - ZASP Best. 043 Neustadt, Klassifikationsgruppe 043 Neustadt Nr. 0299: Entlassung des Pfarrers Dr. theol. Philipp Friedrich Grünagel aus dem pfälzischen Kirchendienst, 1932. - ZASP Best. 150.024 Nachlaß Oberkirchenrat August Kopp Nr.147: enthält Zeitungsausschnitte aus der Zeit des „Kirchenkampfes“, darin u.a.: „Was geht in der Kirche vor?“ von Pfarrer Grünagel aus Aachen. - ZASP Best. 150.053 (Nachlaß Friedrich Holzäpfel) Nr. 029: Rundschreiben von Pfr. Friedrich Grünagel, Aachen betr. Werbung für die Deutschen Christen. Umdruck des Schreibens vom 6.10.1933. - ZASP Best. 160 (Sammlung zum Kirchenkampf) Nr. 0086 Denkschrift zur Neuorientierung der Pfälzischen Landeskirche, gez. Friedrich Grünagel, im Auftrag des Mitglieds der Reichsführung (Oktober 1933). - ZASP Best. 160 (Sammlung zum Kirchenkampf) Nr. 0088: Antwort von Friedrich Grünagel, Aachen, auf den offenen Brief von Pfarrer Köhler im Pfarrblatt Nr. 10, 8.11.1933, betr. Das Schicksal der Pfälzischen Landeskirche. - ZASP Best. 160 (Sammlung zum Kirchenkampf) Nr. 0128: Unser Glaube. Nationalsozialistisch geprägte Stellungnahme zum Christentum (Aachen, 9.11.1936 (Friedrich Grünagel ?). - ZASP Best. 160 (Sammlung zum Kirchenkampf) Nr. 0198: Korrespondenz Ludwig Diehl mit Pfarrer Friedrich Grünagel, Aachen, November 1934: Bitte Friedrich Grünagel an Ludwig Diehl, mittels einer Aussprache ihren „Ehrenhandel“ in Ordnung zu bringen, Ablehnung Diehls)

Grünewald Karl Alexander (B1764): +

25.10.1755 Kusel - † 1.9.1822 Hirschland (E.) 4835; S. d. Apothekers Heinrich August Grünewald 4836 u. Magdalena Rebecca

4823 Biundo: Pfarrerbuch, S. 152/53 Nr. 1762.

4824 Biundo: Pfarrerbuch, S. 152/53 Nr. 1762.

4825 Biundo: Pfarrerbuch, S. 153 Nr. 1763.

4826 Carl: Pfälzer Persönlichkeiten, 2. Aufl. 1998, S. 236.

4827 Biundo: Pfarrerbuch, S. 153 Nr. 1763.

4828 Biundo: Pfarrerbuch, S. 153 Nr. 1763; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 173, Carl: Pfälzer Persönlichkeiten, 2. Aufl. 1998, S. 236.

4829 Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 401.

4830 Carl: Pfälzer Persönlichkeiten, 2. Aufl. 1998, S. 236.

4831 Bümlein, Klaus: „Dr. jur. Jakob Friedrich Keßler (1872.1939). Kirchenpräsident 1930-1934“; in: Hans/Stüber: Pfälzische Kirchen- und Synodalpräsidenten, S. 42

4832 Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 401.

4833 www.kirchenkreis-aachen.de/.../Kirchenkreis_Aachen_-_Geschichtl._Ueberblick.pdf, Abruf v. 28:5:2017.

4834 Biundo: Pfarrerbuch, S. 153 Nr. 1763; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 173.

4835 Biundo: Pfarrerbuch S. 153 Nr. 1764; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 1843.

4836 Anm.: err. aus d. Geburtseintrag d. Johann Theodor Grünewald (geb. 15.5.1760 Kusel) (luth. KB Kusel 1, n.p., Bild 27).

Simon (aus Meisenheim; T. d. Amtsschultheiß Simon 4837.

Grüss, Johann Bernhard (B1766);
† 1634 Annweiler (Pest, auf der Flucht) 4838. Bis 1634 ref. Schulmeister Frankweiler 4839.

Grumbach (Grünbach), Hieronymus (B1170); +@@
geb. um 1580 in Meiningen⁴⁸⁴⁰ bzw. um 1582 Meiningen⁴⁸⁴¹; S. d. Pfr. Andreas Grumbach (2.7.1550 Wiedersbach - † 1589 [?] Dernbach u. [∞ 1577 Schmalkalden] Anna +Pfnorr [T. d. Pfr. Hieronymus +Pfnorr in Schmalkalden u. Magdalena + Motz⁴⁸⁴²])⁴⁸⁴³.

Schule Schleusingen; 1597 imm. Leipzig; Studium Helmstädt; 1601/06 luth. Präzeptor auf der Hardenburg; Predigtauftrag als Lehrer (und Prinzenzieher ?) auf der Hartenburg⁴⁸⁴⁴ bzw. 1605 Ordination in Dürkheim; 2.5.1606 nach Dürkheim berufen⁴⁸⁴⁵; noch um 1619 in Dürkheim tätig⁴⁸⁴⁶.

∞ 13. p. trin. 1605 Landau m. Elisabeth +Lieb (T. d. Barthel +Lieb in Landau) 4847.

Grumbach, Johannes (B1768); +@@

bis 1576 luth. Pfr. in Morschheim; er war der erste nachweisbare evangelische Pfr. nach Einführung der Reformation in Morschheim, danach bis 1597 Pfr. von Wachenheim / Pfrimm u. anschließend Pfr. von Udenheim 4848. 1575 wird Grumbach im Morschheimer Gerichtsbuch als Zeuge bei einer Erbteilung genannt, dort aber unter "Grunbach" aufgeführt 4849. 1576-1597 luth. Pfr. Wachenheim a.d. Pfrimm 4850.

Grumbach, Johann Peter (B1771); +
1628 als ref. Schulmeister zu Großkarlbach mit Frau und 1 Kind unterstützt 4851.

Güldner (Guldnerus, Gultner), Johann Philipp (B1773); +

14.12.1627 Herborn⁴⁸⁵² bzw. 14.2.1627⁴⁸⁵³ - † 23.3.1679 Rodenbach⁴⁸⁵⁴; S. d. Bürgers Johann Güldner⁴⁸⁵⁵.

1642/44 Pädag., 27.9.1644 imm. Herborn; 1650/63 ref. Pfr. Kirchbracht; 1664/79 Rodenbach (†)⁴⁸⁵⁶.

Güldner, als ref. Pfarrer zu Rodenbach, war einer der Beklagten in einem Rechtsstreit vor dem Reichskammergericht wegen Besetzung der Pfarrstelle in Biedesheim. In diesem zur Grafschaft Leiningen-Westerburg gehörenden Ort hatte Kurpfalz 1664 durch den Amtmann zu Dirmstein, und mitbeklagte Geistliche sowie ein Aufgebot von Bauern aus Immesheim, Rodenbach und Ottersheim gewaltsam die Kirche öffnen lassen. Daraufhin wurde der bisherige Pfarrer von Rodenbach, Johann Philipp Güldner, ein ref. Geistlicher als neuer Prediger eingesetzt, obwohl in Biedesheim die Augsburgische Konfession galt. Die Leiningener Untertanen besuchten in der Folge auf Befehl ihrer Herrschaft die Kirche in Kindenheim. 1670 wurde die Biedesheimer Kirche erneut gewaltsam aufgebrochen. Kurpfalz ordnete an, daß jeder Haushalt in Ottersheim und Rodenbach eine Person dorthin schicken sollte, damit Gottesdienst gehalten werden könne und ordnete auch die Entlassung des von der Grafschaft Leiningen-Westerburg eingesetzten luth. Schulmeisters an. Es kam in der Folge zu einer Intervention durch die Grafschaft Nassau-Weilburg, die das Dorf 'Büdesheim' von der Grafschaft Leiningen-Guntersblum erworben hatte. Nassau vertrieb nun den ref. Pfarrer (Güldner) und ernannte einen luth. Geistlichen. 1671 erhoben die Gebrüder Emich Christian und Johann Ludwig Grafen zu Leiningen-Dagsburg und Johann Ernst Graf zu Nassau-Weilburg Klage vor

4837 Anm.: err. aus d. Geburtseintrag d. Johann Theodor Grünwald (geb. 15.5.1760 Kusel) (luth. KB Kusel 1, n.p., Bild 27; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 105 Nr. 1764.

4838 Biundo: Pfarrerbuch, S. 153 Nr. 1766.

4839 Biundo: Pfarrerbuch, S. 153 Nr. 1766.

4840 Biundo: Pfarrerbuch, S. 153 Nr. 1770.

4841 Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 261 Nr. 1770.

4842 Hütteroth: Die althessischen Pfarrer der Reformationszeit, S. 114.

4843 Biundo: Pfarrerbuch, S. 153 Nr. 1770.

4844 Kaul: Reformation in der Grafschaft Leiningen-Hartenburg, S. 106; Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 261 Nr. 1770.

4845 Biundo: Pfarrerbuch, S. 153 Nr. 1770.

4846 Kaul: Reformation in der Grafschaft Leiningen-Hartenburg, S. 106; Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 261 Nr. 1770.

4847 Biundo: Pfarrerbuch, S. 153 Nr. 1770.

4848 Würth: Wachenheim a.d. Pfrimm, S. 314; Karmann, Paul: Das Morschheimer Gerichtsbuch 1550-1718; in: Pfälzer Heimat 1976, S. 126; dort als "Grunbach" bezeichnet; Biundo: Pfarrerbuch, S. 153 Nr. 1768.

4849 Karmann: Morschheimer Gerichtsbuch, S. 126.

4850 Biundo: Pfarrerbuch, S. 153 Nr. 1768.

4851 Biundo: Pfarrerbuch, S. 153 Nr. 1771; Hollweg: Verzeichnis d. notleidenden reform. Prediger- und Lehrerfamilien aus dem Jahr 1628; in: Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte (1905, S. 417.

4852 Biundo: Pfarrerbuch, S. 153 Nr. 1773

4853 Biundo/Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1773.

4854 Anm.: heute OT von Ebertsheim-Rodenbach, VG Grünstadt-Land

4855 Biundo: Pfarrerbuch, S. 153 Nr. 1773.

4856 Biundo: Pfarrerbuch, S. 153 Nr. 1773.

dem Reichskammergericht gegen den pfälzischen Kurfürsten Karl Ludwig, die sie erstreckten gegen Johann Hermanni (B2103) als kurpfälz. Pfarrer u. Inspektor zu Dirmstein und Pfr. Philipp Güldner, Pfr. zu Rodenbach⁴⁸⁵⁷.

∞ Birstein (proklamiert Herborn Trinitatis 1651) Anna Maria Heilmann (von Birstein; T. d. Kellers Wolf Ernst Heilmann und Barbara Margarethe Henn⁴⁸⁵⁸)⁴⁸⁵⁹. Vater v. Johann Ludwig Güldner (15.5.1672 - † 19.6.1672 (Grabstein für Vater und Sohn auf dem Kirchhof Rodenbach) u. Philipp Ernst Güldner (1660 als Pate genannt)⁴⁸⁶⁰.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 3287.

- ZASP Best. 171 Nr. 325: Biographische Angaben über Pfr. Johann Philipp Güldner zu Rodenbach, Kreis Kirchheimbolanden, aus Herborn (1627-1679) Kunstdenkmäler von Bayern, 1938, S. 258

Gülich, Johann Georg (B1774): +@ @

ca. 9.1.1659 Windsheim - † 19.9.1707 Ingenheim/Elsaß, beerd. 22.9.1707 ebd.⁴⁸⁶¹; S. d. Oberpfr. Johann Wolfgang +Gülich u. Elisabeth Aurelia +König⁴⁸⁶².

Schulen in Windsheim u. Nürnberg; 1676/79 stud. Wittenberg; 1679/81 Leipzig, 1681/83 Erzieher 1689/94 luth. Pfr. in Riedbach/Hohenlohe; 16.5.1694 Diakon in Woerth/Elsaß; am 9.11.1696 zum Pfr. in Pirmasens ernannt, Aufzug am 18.1.1697; im Dezember 1703 nach Ingenheim/Elsaß⁴⁸⁶³.

∞ 19.2.1697 in Buchweiler/Elsaß mit Maria Salome +Kirchner (geb. 6.11.1666 Lichtenau, 1711 noch am Leben; T. v. Pfr. Adam +Kirchner [1630-1678] u. [∞ 15.2.1663] Susanna Regina +Krätzmeyer [† 26.8.1678]⁴⁸⁶⁴); Vater von Johann Gottlieb +Gülich (geb. 3.7.1698 Pirmasens), Johann Georg +Gülich (geb. 14.7.1700 Pirmasens) u. Alexandrine Marie +Gülich (geb. 14.3.1702 Pirmasens)⁴⁸⁶⁵.

Der Pastor in Pirmasens, Johann Georg Gülich war am 24.11.1700 als Pate in Buchweiler/Elsaß bei der Taufe der Maria Magdalena Sophia Wetzel, der Tochter des Oberjägers im Schloß Buchweiler (Grafschaft Hanau-Lichtenberg), Johann Heinrich Wetzel u. der Anna Magdalena geb. Kirchner 4866; er ist ebenfalls Pate 18.11.1704 in Buchweiler⁴⁸⁶⁷.

Gülich, Johann Ludwig (B1775): +@ @

28.10.1717 Speyer⁴⁸⁶⁸ - † 1782 Freimersheim⁴⁸⁶⁹; S. d. Müllermeisters auf der Neumühle Tobias +Gülich⁴⁸⁷⁰ u. Sophia Margaretha +Herl⁴⁸⁷¹. Schwager v. Pfr. Johann Medes (B3399)⁴⁸⁷².

25.4.1740 imm. Tübingen, 13.4.1741⁴⁸⁷³ /82 (†) luth Pfr. in Freimersheim⁴⁸⁷⁴.

∞ I 6.11.1741 Freimersheim m. Anna Maria +Medes (19.4.1724 Gommersheim, ~ 23.4.1723 ebd.⁴⁸⁷⁵; † nach 9.9.1746 T. d. Schultheiß zu Freisbach Johann Justus +Medes [S. d. Schultheiß Johann Justus Medes {† 21.11.1722⁴⁸⁷⁶}] u. [19.11.1720] Christina Barbara +Merkel [T. v. Johann Nikolaus +Merkel]⁴⁸⁷⁷)⁴⁸⁷⁸.

∞ II vor 1751 mit Anna Maria +Caspari aus Rhodt unter Rietburg⁴⁸⁷⁹.

⁴⁸⁵⁷ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 2, S. 1006-1007 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 3287; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß 3287.

⁴⁸⁵⁸ Kohlenbusch: Pfarrbuch der evangelisch-unierten Kirchengemeinschaft „Hanauer Union“, 286.

⁴⁸⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 153 Nr. 1773.

⁴⁸⁶⁰ Biundo/Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1773.

⁴⁸⁶¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1774; Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, ev. KB Ingenheim, BMS, 1650-1736, 3E, S. 219/1, Bild 114.

⁴⁸⁶² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1774.

⁴⁸⁶³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1774 iVm Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr.1774.

⁴⁸⁶⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1774 iVm. G. Ch. Schildberg: „Le Pastorat du Comte de Hanau-Lichtenberg de 1618 à 1789“, Straßburg 1979, S. 172 u. 267.

⁴⁸⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1774.

⁴⁸⁶⁶ prot. KB Bouxwiller1700-1738 Bl. 21.

⁴⁸⁶⁷ prot. KB Bouxwiller1700-1738 Bl. 40.

⁴⁸⁶⁸ luth. KB Speyer 03, Taufen 1698-1750, S. 225, Bild 0243.

⁴⁸⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1775.

⁴⁸⁷⁰ luth. KB Speyer 03, Taufen 1698-1750, S. 225, Bild 0243; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1775.

⁴⁸⁷¹ luth. KB Speyer 03, Taufen 1698-1750, S. 225, Bild 0243.

⁴⁸⁷² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 81 Nr. 3399.

⁴⁸⁷³ luth. KB Freimersheim 1, n.p., Bild 18: Eintrag v. Pfr. Gülich z. Amtsantritt.

⁴⁸⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1775.

⁴⁸⁷⁵ luth. KB Gommersheim 1, n.p., Bild 33.

⁴⁸⁷⁶ luth. KB Gommersheim 1, n.p., Bild 30.

⁴⁸⁷⁷ luth. KB Gommersheim 3, S. 33, Bild 20.

⁴⁸⁷⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1775.

⁴⁸⁷⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1775.

Vater v. Johann Tobias +Gülich (geb. 18.8.1742 Freimersheim, ~ 19.8.1742 ebd.)⁴⁸⁸⁰, Christina Barbara +Gülich (geb. 24.1.1744 Freimersheim, ~ 26.1.1744 ebd.)⁴⁸⁸¹, Sophia Margarethe +Gülich (geb. 5.3.1745 Freimersheim, ~ 7.3.1745 ebd.)⁴⁸⁸², Friedrich Ludwig +Gülich (geb. 9.9.1746 Freimersheim, ~ 11.9.1746 ebd.)⁴⁸⁸³, Johanna Friederica +Gülich (geb. 1.1.1751 Freimersheim, ~ 1.1.1751 ebd.)⁴⁸⁸⁴; ∞ Papiermüller in Neustadt Franz Adam +Knoeckel [† 29.5.1783 Neustadt im Alter von 34 Jahren]; nach dessen frühen Tod führte seine Witwe Friederike Güllig die Papiermühle weiter und übergab diese 1798 ihrem Sohn Wolfgang Adam (2) +Knoeckel⁴⁸⁸⁵, Eva Louisa +Gülich (geb. 28.2.1752 Freimersheim, ~ 1.3.1752 ebd.)⁴⁸⁸⁶, Johannes +Gülich (geb. 22.4.1753 Freimersheim, ~ 26.2.1753 ebd.)⁴⁸⁸⁷, Johann Friedrich +Gülich (geb. 8.10.1755 Freimersheim, ~ 7.10.1755 ebd.)⁴⁸⁸⁸, Johanna Martha +Gülich (geb. 1.10.1759 Freimersheim, ~ 3.10.1759 ebd.)⁴⁸⁸⁹; Biundo nennt darüberhinaus eine Tochter, Regine Christine Justine +Gülich (∞ 20.2.1786 in Neustadt mit dem Papiermacher Andreas +Schmidt [aus Lorsbach im Darmstädtischen])⁴⁸⁹⁰.

Güllhausen (Gillhausen), Johann Engelhard (B1776): +@ @

13.1.1681⁴⁸⁹¹ - † 14.4.1745 Wallhalben, alt 64 J., 3 M.⁴⁸⁹².

1699/1702 luth. Pfr. Ebernburg; 1703 Präz. Homburg; Januar 1704/09 luth. Pfr. Kaiserslautern; Nov. 1709/45 Wallhalben-Labach u. Verwalter d. sickingischen Pfarreien⁴⁸⁹³.

Pfr. Güllhausen war in die Auseinandersetzung um Pfr. Johann Philipp Kirchner (B2675) in Großbundenbach verwickelt. Pfr. Johann Engelhard Güllhausen aus Wallhalben hatte in zwei Briefen vom 19. u. 29.12.1714 mitgeteilt, der Clamant (Schreihals) Pfr. Johann Philipp Kirchner habe niederträchtige Lügen über die Freifrau Sibylla Josina von Gürtzgen, verh. Cathcart von Carbiston, der Ortschaft von Großbundenbach, insbesondere über das Fräulein Sibylle Cathcart von Carbiston aufgestellt, als ob dieselbe von einem Knecht ein Kind bekommen habe. Als der Pfr. im Beisein von drei Gerichtsleuten zur Rede gestellt u. ihm seine beim Pfr. zu Wallhalben geführten Schmähreden vorgehalten wurden, zeigte er sich "reumütig u. zerknirscht". Als die Freifrau den Pfr. Kirchner als Verleumder, Ehrabschneider, Lügner, Hetzer zwischen seiner Herrschaft u. ihrem Schwager, Unfriedensstifter in der freiherrlichen Ehe u. Aufwiegler der Untertanen absetzte, bestand die zweibrückische Regierung zu Beginn des Jahres 1715 auf einer gemeinschaftlichen Untersuchung des Falles, womit sich auch die Freifrau am 3.4.1715 einverstanden erklärte. Pfr. Kirchner übernahm die Pfarrstelle in Steinwenden, sein Nachfolger Laurentius Schieck (B4692) wurde 1716 durch den Wallhalbener Pfr. Johann Engelhard Gillhausen in Gegenwart der Herrschaft von Cathcart der Gemeinde öffentlich präsentiert u. vorgestellt 4894.

Pfr. Gillhausen legte am 5.3.1726 das Kirchen-Protokoll für die evang.-luth. Kirche in Labach an⁴⁸⁹⁵.

∞ Maria Magdalena NN.⁴⁸⁹⁶; Vater v. Pfr. Johann Valentin Güllhausen (B1777), Anna Elisabetha +Güllhausen (~ 14.6.1711 Wallhalben)⁴⁸⁹⁷, Maria Catharina Margretha +Güllhausen (~ 13.1.1716 Wallhalben)⁴⁸⁹⁸, Johann Philipp +Güllhausen (~ 27.1.1718 Wallhalben)⁴⁸⁹⁹, Georg Frank +Güllhausen (~ 20.5.1720)⁴⁹⁰⁰.

Güllhausen, Johann Valentin (B1777): +@ @

14.3.1705 Winnweiler, ~ 19.3.1705 ebd.⁴⁹⁰¹ - † 25.5.1738 Leimen⁴⁹⁰²; S. v. Pfr. Johann Engelhard Güllhausen (1776)⁴⁹⁰³.

4880 luth. KB Freimersheim 1, n.p., Bild 19.

4881 luth. KB Freimersheim 1, n.p., Bild 20.

4882 luth. KB Freimersheim 1, n.p., Bild 22.

4883 luth. KB Freimersheim 1, n.p., Bild 23.

4884 luth. KB Freimersheim 1, n.p., Bild 25.

4885 Knöckel: Maschinenpapierfabrik Knöckel, S. 14; Jaffé: Geschichte der Papiermühlen im Herzogtum Zweibrücken, S. 10; Höble:: Alte pfälzische Papiermühlen; in: „Der Papierfabrikant“ 1921, S. 117.

4886 luth. KB Freimersheim 1, n.p., Bild 27.

4887 luth. KB Freimersheim 1, n.p., Bild 28.

4888 luth. KB Freimersheim 1, n.p., Bild 30.

4889 luth. KB Freimersheim 1, n.p., Bild 34.

4890 Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1775.

4891 Biundo: Pfarrerbuch, s. 154 Nr. 1776.

4892 luth. KB Wallhalben 1, S. 350 Bild 166.

4893 Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1776; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, in; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1776.

4894 Biundo, Georg: Die lutherische Pfarrbestellung zu Großbundenbach; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1992, S. 183.

4895 luth. KB Mittelbrunn2, Bl. 5.

4896 Anm. bei Biundo nicht genannt; Angabe beim Taufeintrag des Philipp Christoph Valentin Gillhausen, luth. KB Otterberg 013, n.p., Bild 8; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1776.

4897 luth. KB Wallhalben 1, S. 15, Bild 13.

4898 luth. KB Wallhalben 1, S. 26, Bild 1.

4899 luth. KB Wallhalben 1, S. 29, Bild 20.

4900 luth. KB Wallhalben 1, S. 36, Bild 25.

4901 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, in; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1777; luth. KB Winnweiler 1, n.p., Bild 11.

4902 Kuby: Nachträge zu den Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 114 Nr. 1777.

4903 Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1777.

29.3.1721 imm. Marburg; 1731/36 luth. Pfr. Otterberg; 1736/38 Leimen ⁴⁹⁰⁴.

∞ 4.12.1731 Maria Catharina +Richter (T. v. Pfr. Johann Nikolaus Richter [B4331] u. Marie Magdalena Rixecker ⁴⁹⁰⁵; sie ∞ II 11.4.1742 Leimen m. Georg Ludwig +Hertel aus Leimen ⁴⁹⁰⁶); Vater v. Philipp Christoph Valentin +Güllhausen (~ 14.3. 1733 Otterberg) ⁴⁹⁰⁷ u. Anna Catharina Philippina +Güllhausen (~ 26.1.1736 Otterberg ⁴⁹⁰⁸; ∞ 12.7.1763 Mülheim / Ruhr m. Hermann +Stachelhaus, Chirurg in Mülheim ⁴⁹⁰⁹).

Gümbel, August Wilhelm (B1779); +@@

8.3.1818 Dannenfels - † 15.9.1860 Rockenhausen; S. d. Revierförsters Johann Friedrich +Gümbel aus Dannenfels u. Charlotte Marie Philippine +Roos (T. v. Pfr. Johannes Roos [B4445]) ⁴⁹¹⁰. Bruder d. Rektors in Landau Wilhelm Theodor +Gümbel ⁴⁹¹¹; Onkel v. Pfr. Jakob Theodor Gümbel (B1781).

Stud. theol 9.10.1838/1841 Erlangen u. Utrecht ⁴⁹¹²; imm. Heidelberg 9.10.1839 ⁴⁹¹³; AJ 1841; Vikar Sippersfeld u. Rockenhausen, 4.6.1847/50 Pfr. Hochstätten; 1.6.1850/1860 Pfr. in Rockenhausen ⁴⁹¹⁴.

Gründer des Rettungshauses Inkelthalerhof bei Rockenhausen ⁴⁹¹⁵.

∞ I 12.11.1844 m. Friederike +Kleinhans (geb. 10.11.1819 Niederflörsheim - † 8.9.1858 Rockenhausen, T. d. Landwirts Kleinhans) ⁴⁹¹⁶. Vater v. Julie Friederike Theodora +Gümbel (geb. 31.5.1852 Rockenhausen; ∞ 10.10.1888 Speyer m. Pfr. Friedrich Maercker [B3264]) ⁴⁹¹⁷ u. Karl Emil August +Gümbel (21.8.1858 Rockenhausen - † 18.8.1859 ebd, alt 1 J. 14 T.) ⁴⁹¹⁸.

∞ II 11.9.1859 Rockenhausen ⁴⁹¹⁹ m. Ernestine +Wittmann aus Rockenhausen (T. d. Ackersleute Johann Gotthard +Wittmann u. Ernestine [?] +Osterheld ⁴⁹²⁰) ⁴⁹²¹.

Literatur/Werke:

Gümbel, August Wilhelm: Katechismus d. evang. Lehre f. d. ver. prot. Kirche der Pfalz (1854); Gümbel, August Wilhelm: Acht neue Fabeln u. Märchen, 1858; Gümbel, August Wilhelm: Was ist am 22. April 1860 in der Fruchthalle zu Kaiserslautern geschehen. Eine Beleuchtung, 1860

Gümbel, Jakob Theodor (B1781): +

20.10.1848 Landau - † 9.4.1920 Landau; S.d. Rektors Wilhelm Theodor Gümbel (19.5.1812 Dannenfels [S. d. Revierförsters Johann Friedrich Gümbel aus Dannenfels u. der Pfarrerstochter Charlotte Marie Philippine Roos; stud. theol. Heidelberg; stud. phil Würzburg, stud. rer. nat. München; Lehrer an der Gewerbeschule Zweibrücken, dann Lehrer u. Rektor in Landau; hervorragender Botaniker ⁴⁹²²] u. Salomea Mohr ⁴⁹²³.

Urenkel v. Pfr. Johannes Roos (B4445); Neffe d. Pfr. Wilhelm August Gümbel [B1779].

Stud. 1867/71 Heidelberg, Erlangen u. Tübingen; Aufnahmejahr 1871; 1874/75 Vikar Kleinfischlingen, 15.10.1775/77 Vikar in Dahn, 1877 Vikar in Waldfishbach; 4.1.1878/85 Pfr. in Herschberg, 3.9.1885/91 Ebertsheim, 8.8.1891/97 Bissersheim, 24.7.1897/1910 Dekan Lauterecken; 10.2.1910/20 Dekan Landau II, 1912 Kirchenrat ⁴⁹²⁴.

⁴⁹⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1777; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 217.

⁴⁹⁰⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1777.

⁴⁹⁰⁶ Kuby: Nachträge zu den Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 114 Nr. 1777.

⁴⁹⁰⁷ luth. KB Otterberg 013, n.p., Bild 8.

⁴⁹⁰⁸ luth. KB Otterberg 013, n.p., Bild 17.

⁴⁹⁰⁹ Kuby: Nachträge zu den Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 114 Nr. 1777.

⁴⁹¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1779.

⁴⁹¹¹ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Anm. Nr. 1781.**

⁴⁹¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1779.

⁴⁹¹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1779.

⁴⁹¹⁴ Nordpfälzer Geschichtsverein 1975, S. 41; Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1779.

⁴⁹¹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1779.

⁴⁹¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1779.

⁴⁹¹⁷ Stadtarchiv Speyer, Standesamtsakten, Heiraten 1888, Nr. 108.

⁴⁹¹⁸ ev. KB Rockenhausen 21, n.p., Bild 89.

⁴⁹¹⁹ ev. KB Rockenhausen 16, n.p., Bild 53.

⁴⁹²⁰ ev. KB Rockenhausen 16, n.p., Bild 53; Anm. Lesart des Vornamens d. Ehefrau unsicher.

⁴⁹²¹ Nordpfälzer Geschichtsverein 1975, 41; Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1779.

⁴⁹²² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 107 Nr. 1781.

⁴⁹²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1781.

⁴⁹²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1781.

∞ m. Elisa Henriette „Lisette Dick“⁴⁹²⁵ (geb. 14.3.1859 Rheinabern, ~ 12.4.1859 Erlenbach b. Kandel⁴⁹²⁶, T. d. Arztes in Rheinabern Dr. med. Julius Dick⁴⁹²⁷ u. Wilhelmine Zingraff⁴⁹²⁸); Vater v. Dr. med. Julius Theodor Gümbel (geb. 13.9.1879 Herschberg; ∞ 10.1.1908 Berlin-Charlottenburg m. Loni Helena Anna Volkmar)⁴⁹²⁹

Literatur/Werke:

Gümbel, Jakob Theodor: Beitrag zur Sickingen Geschichte; in: Die Heimath 1855 Nr.15; 1886, S. 6 ff.; Gümbel, Jakob Theodor: Die Geschichte der prot. Kirche der Pfalz (Kaiserslautern 1885); Gümbel, Jakob Theodor: Anteil des Landgrafen Philipp von Hessen an dem Vernichtungskampf gegen Franz von Sickingen; in: Die Heimath 1886, S. 256-257; Gümbel, Jakob Theodor: Die Grabdenkmale zu Kloster Rosenthal; in: pfälz. Museum 1886, S. 87-88 u. 93-94; Gümbel, Jakob Theodor: Pfälzische Ortsnamen einst u. jetzt; in: Die Heimath 1886, S. 47 ff.; Gümbel, Jakob Theodor: Die Denkmale über Fürstengrüften u. Rittergräbern in der Pfalz; in: pfälz. Museum 1888, S. 6-7, 14-15, 22-23, 27-28, 26-38, 45-46, 52-53, 61-62; Gümbel, Jakob Theodor: Erinnerungen eines freiwilligen Krankenpflegers vom Kriegsschauplatz 1870 (München 1890, 1908); Gümbel, Jakob Theodor: Die wallonisch-französische Fremden-gemeinde in St. Lambrecht-Grevenhausen. 1893; Gümbel, Jakob Theodor: Die Fremdenkolonie in Billigheim, 1894; Gümbel, Jakob Theodor: Handbuch für die evangelische Kirche des Großherzogthums Hessen. Hrsg. C. W. Linss, Darmstadt 1894 (Teil: Dekanat Alzey); Gümbel, Jakob Theodor: Die Geschichte des Fürstentums Pfalz-Veldenz (Kaiserslautern 1900); Gümbel, Jakob Theodor: Das Hirsauer Weistum; in: Pfälzisches Museum 1900, S. 120, S. 140; Gümbel, Jakob Theodor: Walsheimer Weistum; in: Westpfälzische Geschichtsblätter 1900, S. 39 ff.; Gümbel, Jakob Theodor: Das Hirsauer Weistum; in: Pfälzisches Museum 1901, S. 120 ff.; Gümbel, Jakob Theodor: Die Berührungen zwischen Spanheim u. der Pfalzgrafschaft bei Rhein; in: Das Bayerland 1901; Gümbel, Jakob Theodor: Herzogin Ursula von Württemberg, Pfalzgräfin von Lauterecken-Lützelstein; in: Das Bayerland, 1901; Gümbel, Jakob Theodor: Remigius u. Remigiusberg; in: Pfälzische Lehrerzeitung, 1901; Gümbel, Jakob Theodor: Der Hof- u. Staatsdienst im Fürstentum Pfalz-Veldenz; in: Pfälzisches Museum 1902, S. 11 f.; Gümbel, Jakob Theodor: Der Anteil Schwedens an den Schicksalen der Pfälzischen Protestanten im 16. u. 17. Jh. (Kaiserslautern, 1903); Gümbel, Jakob Theodor: Geschichtliches aus Lauterecken; in: Leininger Geschichtsblätter 1904, S. 54-55, 64-65, 72-75, 81-82; Gümbel, Jakob Theodor: Beiträge zur Leininger Reformationsgeschichte; in: Leininger Geschichtsblätter 1905, S. 29-31, 47-48; 1906, S. 35-37; Gümbel, Jakob Theodor: Kriegsbedrängnisse u. fremde Gäste in Lauterecken; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1905, S. 1 ff.; Gümbel, Jakob Theodor: Denkschrift über die Stiftskirche u. die prot. Kirchengemeinde Landau (1915); Gümbel, Jakob Theodor: Beiträge zur pfälzischen Sphragistik (Siegelkunde); in: Bayerland, XIV. Jahrgang, S. 36-39; Gümbel, Jakob Theodor: Die ungedruckte Landauer Kirchenordnung von 1657; in: Blätter zur Bayerischen Kirchengeschichte, Bd. 34, Heft 3; Gümbel, Jakob Theodor: Verfassungsgeschichte der Landauer evangelischen Gemeinde; in: Beiträge zur bayerischen Kirchengeschichte, Bd. 21, Heft 2/3; Gümbel, Jakob Theodor: Die wallonischen u. französischen Kolonien in der Pfalz aus dem 16., 17. u. 18. Jahrhundert; in: Monatsschrift des Frankenthaler Altertumsvereins 1936, S. 14-15 u. pfälz. Museum, S. 69-71.

Gümbel (Gimbel), Johann Adam (B1778): +@@

15.5.1698 Atzbach bei Wetzlar - † 20.4.1777 Albisheim; S. d. nassauischen Schultheißen Johann Casimir +Gümbel (1660 - † 1740) u. Clara Katharina +Schmitt (noch 1731 bezeugt); Großvater Ludwig +Gümbel (1624 – 1688); Urgroßvater Lutz +Gümbel (1580 - 1649)⁴⁹³⁰.

1723/26 Adjunkt, 1726/77 luth. Pfr. in Albisheim (†)⁴⁹³¹.

∞ I 16.11.1725 in Sion bei Morschheim mit Maria Ursula +Georgi († 7.2.1733 Albisheim im Alter v. 29 J.⁴⁹³²; T. d. Chirurgus in Kreuznach Johann Ernst +Georgi)⁴⁹³³.

∞ II 27.4.1734 Sion⁴⁹³⁴ mit Gertrud +Vopelius (T. d. kurpfälzischen Schaffners in Sion bei Kirchheimbolanden Konrad +Vopelius u. Maria Magdalena +Georgi [!]⁴⁹³⁵. Die Schwiegermutter Maria Magdalena geb. Georgi verw. Vopelius war seit 11.11.1723 wieder verheiratet mit Hauptmann Joh. Friedrich +Dillenius; im Juni 1752 war sie, wiederum verwitwet, Patin bei einem Enkelkind Gümbel⁴⁹³⁶.

Kinder (alle geb. in Albisheim): Ludwig Casimir +Gümbel (geb. 21.9.1726, 1758/60 Diakon Neusaarwerden⁴⁹³⁷; ∞ Luise +Flach aus Neusaarwerden), Anna Regina +Gümbel (geb. 11.9.1728 Albisheim), Georg Friedrich +Gümbel (geb. 15.4. 1731 Albisheim; Förster in Aلسenz), die Zwillinge Eleonore Johannetta +Gümbel u. Philippine Gertrud +Gümbel (geb. 6.2.1733 Albisheim, ~ 8.3.1733 ebd.

⁴⁹²⁵ Anm.: Vorname gem. Taufeintrag im ev. KB Erlenbach b. Kandel 6, n.p., Bild 64; Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1764 nennt sie „Elis. Henriette“.

⁴⁹²⁶ ev. KB Erlenbach b. Kandel 6, n.p., Bild 64.

⁴⁹²⁷ ev. KB Erlenbach b. Kandel 6, n.p., Bild 64; Biundo: Pfarrerbuch, s. 154 Nr. 1781; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 107 Nr. 1781.

⁴⁹²⁸ ev. KB Erlenbach b. Kandel 6, n.p., Bild 64.

⁴⁹²⁹ Heiratsregister Berlin -Charlottenburg II 1874-1936, Nr. 11/1908.

⁴⁹³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1778 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1778.

⁴⁹³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1778;

⁴⁹³² luth. KB Albisheim 1, n.p., Bild 54, Angabe bei der Geburt d. Zwillinge Eleonora Johannetta Gümbel u. Philippina Gertrudis Gümbel am 6.2.1733.

⁴⁹³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1778 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1778.

⁴⁹³⁴ luth. KB Morschheim 1, n.p., Bild 113.

⁴⁹³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1778 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1778.

⁴⁹³⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1778.

⁴⁹³⁷ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.1857.

⁴⁹³⁸), Johann Friedrich +Gümbel (geb. 19.5.1737 Albisheim, ~ 22.5.1737 ebd. ⁴⁹³⁹, 29.5.1753 imm. Straßburg), Charlotte Friederike +Gümbel (geb. 3.1.1740 Albisheim), Susanna Jakobine +Gümbel (geb. 25.4.1742 Albisheim; ∞ 28.8.1770 in Albisheim mit Joh. Joachim +Rost, Stadtaktuar in Erfurt), Karl Philipp +Gümbel (geb. 3.10.1747 Albisheim), Joh. Adam Theodor +Gümbel (geb. 1.10. 1749 Albisheim), Anna Magdalene +Gümbel (geb. 14.7.1752 in Albisheim. Patin war die Großmutter Anna Magd. +Georgi, Wwe. der beiden Schaffner zu Sion Friedrich +Dillenius u. Konrad +Vopelius) ⁴⁹⁴⁰.

Literatur:

- Dt. Familienarchiv 5, 1956, S. 162 ff (Stammfolge zu Gümbel)

Gümbel, Karl Ludwig, Dr. theol. (B1780): +

1.8.1842 Kusel - † 14.9.1911 Speyer; S d. Ludwig +Gümbel (geb. 4.2.1806 Jakobsweiler, Rentmeisters in Kusel u. Dahn, seit 1850 i.R. in Kaiserslautern) u. Julie +Jakoby (T.d. Notars Jakoby aus Otterberg) ⁴⁹⁴¹.

Stud. 1860/64 Heidelberg u. Tübingen; Aufnahmejahr 1864; 1865/67 Vikar Pirmasens-Lemberg, 1869/72 Vikar Kaiserslautern; 27.4.1872/79 Pfr. St. Julian; 1879/81 Inspektor Präparanten-Schule Kusel, 12.11.1881/1911 Professor d. Religionslehre am Gymnasium Speyer ⁴⁹⁴², ⁴⁹⁴³ 1904 Dr. theol h.c. Heidelberg; 1909 Kirchenrat ⁴⁹⁴⁴.

Gümbel war Vorstand d. Protest. Arbeitervereins der Pfalz u. Sekretär d. Bayer. Frauenvereins f. d. Pfalz ⁴⁹⁴⁵.

∞ 15.8.1871 Speyer m. Julie Karoline +Koch (9.12.1844 München - † 12.1.1925 Speyer, T. d. Joh. Karl +Koch, Realgymnasialprofessor, u. Julie +Wollenweber) ⁴⁹⁴⁶. Vater ⁴⁹⁴⁷ v. Juliane Luise Karoline +Gümbel (4.8.1872 St. Julian, ~ 25.8.1872 ebd.) ⁴⁹⁴⁸, Friedrich Karl Ludwig +Gümbel (geb. 12.3.1874 St. Julian, ~ 8.4.1874 ebd.) ⁴⁹⁴⁹, Karl Wilhelm Theodor +Gümbel (geb. 21.4.1876 St. Julian, ~ 11.5.1876 ebd.) ⁴⁹⁵⁰, Johanna Friederike Emma +Gümbel (geb. 29.10.1879 St. Julian, ~ 25.11.1879 ebd.) ⁴⁹⁵¹

Literatur:

- Gümbel, Karl Ludwig: Das Johannesevangelium eine Fortsetzung des Lukasevangeliums, 1909
- Gümbel, Karl Ludwig: Erklärung des Katechismus (1878)
- Gümbel, Karl Ludwig: 33 Lieder u. Psalmen (3. Auflage 1883)
- Gümbel, Karl Ludwig: Die Seligpreisungen der Bergpredigt, Speyer 1899
- Gümbel, Karl Ludwig: Die Gedächtniskirche der Protestation, Speyer 1904
- Gümbel, Karl Ludwig: Weihfeier der Gedächtniskirche der Protestation, Speyer 1904

Gürleth, Jakob (B1785): +

25.5.1835 Albersweiler ⁴⁹⁵² - † 4.2.1862 Albersweiler, alt 26 J. 7 M, 9 T. ⁴⁹⁵³; S. d. praktischen Arztes Heinrich Christian Adolf Gürleth (4.7.1812 Grünstadt - † 19.8.1866 Albersweiler ⁴⁹⁵⁴) u. (∞ 16.10.1834 Albersweiler ⁴⁹⁵⁵) Katharina Kayser (geb. Grünstadt - † 14.7.1838 Albersweiler ⁴⁹⁵⁶) ⁴⁹⁵⁷.

1854/58 Stud. Erlangen, Heidelberg u. Utrecht (imm. 21.9.1857); AJ 1858 ⁴⁹⁵⁸; 1858/59 Vikar Schwegenheim; 1859/61 Göcklingen;

⁴⁹³⁸ luth. KB Albisheim 1, n.p., Bild 54, Geburtseintrag d. Zwillinge Eleonora Johanna u. Philippina Gertrudis Gümbel am 6.2.1733.

⁴⁹³⁹ luth. KB Albisheim 1, n.p., Bild 62.

⁴⁹⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1778.

⁴⁹⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1780 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1780.

⁴⁹⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1780.

⁴⁹⁴³ Anm.: die Angaben bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1780 zu den Dienstzeiten sind teilweise zu korrigieren.

Gümbel war bis Ende 1881 Pfarrer in St. Julian u. unterzeichnete dort letztmals am 4.12.1881 einen Taufeintrag im ev. KB St. Julian 3.

⁴⁹⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1780.

⁴⁹⁴⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1779.

⁴⁹⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1780 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 106 Nr. 1780.

⁴⁹⁴⁷ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1780 nennt eine weitere Tochter NN. Gümbel '∞ 2279'; Pfr. Johannes Hoffmann (B2279) war jedoch verh. m. Maria NN.

⁴⁹⁴⁸ ev. KB St. Julian 3, n.p., Bild 43.

⁴⁹⁴⁹ ev. KB St. Julian 3, n.p., Bild 53.

⁴⁹⁵⁰ ev. KB St. Julian 3, n.p., Bild 65.

⁴⁹⁵¹ ev. KB St. Julian 3, n.p., Bild 88.

⁴⁹⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1785.

⁴⁹⁵³ ev. KB Albersweiler 8, n.p., Bild 126; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 107 Nr. 1785.

⁴⁹⁵⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 107 Nr. 1785.

⁴⁹⁵⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 107 Nr. 1785.

⁴⁹⁵⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 107 Nr. 1785.

⁴⁹⁵⁷ ev. KB Albersweiler 8, n.p., Bild 126 Sterbeeintrag v. 4.2.1862; Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1785 nennt den Geburtsnamen der Mutter mit 'Keyser'.

⁴⁹⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1785.

1861/62 Albersweiler 4959.

Gulden, Johann Georg (B1788): +@@

auch Gülden oder Kùlden genannt ⁴⁹⁶⁰. 20.2.1664 Speyer - † 1720 Rüssingen; S.d. Ratsherrn Valentin +Gulden u. Dorothea +Abel aus Durlach ⁴⁹⁶¹.

18.10.1684 imm. Straßburg, 8.6.1688 imm. Jena; ? 1.1698 Examen in Dürkheim; 26.3.1698/1700 luth. Diakon u. Schulmeister Kleinbockenheim, 1700/07 luth. Pfr. Dreisen, 1707/20 Rüssingen (†) ⁴⁹⁶².

∞ 1699 mit Anna Elisabeth +Henrici (T. d. Pfr. Joh. +Henrici [~ 25.11.1636 als S. d. Bäckers Heinrich +Henrici; † 4.1.1699 als Pfr. zu Assenheim] ⁴⁹⁶³ u. [∞ 28.11.1665 Frankfurt a.M.] Anna Elisabeth +Euth (T. d. Präzeptors u. Gerichtsschreibers in Reichelsheim Konrad +Euth ⁴⁹⁶⁴); Vater d. Sophie Elisabeth +Gulden († 28.10.1762 Gensingen, alt v. 62 J 2 M; ∞ mit Pfr. Johann Nikolaus Krieger [B2918] ⁴⁹⁶⁵.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. C38 Nr. 616: Erbbestandsvergabe des Enkenbacher Gutes zu Rüssingen an Johann Georg Gùlden, Pfr. zu Rüssingen, 1710-1728

Gulden, Johann Jacob (B1790): +@@

18.8.1771 Pirmasens - † 1.10.1830 Landau ⁴⁹⁶⁶; S. v. Pfr. Philipp Daniel Gulden (B1789) u. ⁴⁹⁶⁷ Maria Elisabeth Wecker ⁴⁹⁶⁸

Lateinschule Pirmasens, Gymnasium Zweibrücken, Stud. 1789/91 Jena, 1792/93 Heidelberg; 4.3.1793 Examen Heidelberg; 20.3.1793 ordiniert; Vikar in Blödesheim u. Dittelsheim, 1795/97 Hangenweisheim; 1797/1805 Pfr. Offenbach bei Landau, zugl. ref. Pfr. Landau; 13.9.1805 bzw. 19.6.1806/1826 (i.R.) Mörzheim ⁴⁹⁶⁹.

∞ 1804 m. Henriette Juliane Philippine +Culmann (geb. 4.6.1784 Annweiler ⁴⁹⁷⁰ - † 12.1.1818 Mörzheim ⁴⁹⁷¹; T.v. Pfr. Philipp Friedrich Culmann [B0857] u. Juliane Henriette Margarethe Dell ⁴⁹⁷²; Vater v. Gustav Adolph +Gulden (18.12.1808 Mörzheim - † 7.4.1882 Zweibrücken, Jurist, 1848 Abgeordneter in der Nationalversammlung Paulskirche; der Enkel Gustav +Gulden war 1914 der älteste kriegsfreiwillige Leutnant) ⁴⁹⁷³.

Gulden, Philipp Daniel (B1789): +

geboren in Neustadt ⁴⁹⁷⁴ (?) ⁴⁹⁷⁵; S. d. Metzgermeisters Johann Philipp Gulden aus Neustadt ⁴⁹⁷⁶ u. Johanna Dorothea Rothgeb ⁴⁹⁷⁷.

31.1.1756 imm. Heidelberg; ref. Pfr. in Pirmasens 1765 ⁴⁹⁷⁸ -1794 ⁴⁹⁷⁹.

⁴⁹⁵⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 107 Nr. 1785; teilweise abweichend Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1785.

⁴⁹⁶⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 107 Nr. 1788.

⁴⁹⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1788.

⁴⁹⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1788.

⁴⁹⁶³ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 4, S. 218.

⁴⁹⁶⁴ Hessische Chronik 1940, S. 136.

⁴⁹⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1788 iVm. S. 252 Nr. 2918.

⁴⁹⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1790.

⁴⁹⁶⁷ **Anm.:** Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1789 kennt die Ehefrau nicht.

⁴⁹⁶⁸ **Böttcher:** Familienbande der pfälzischen Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, 262-263; LA Speyer Best. F6 Nr. 399, ref. KB Pirmasens 1789-1900, S. 131, Bild 71, Taufeintrag des Johann Jakob Gulden v. 18.4.1865 [erstgeborener Bruder].

⁴⁹⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1790.

⁴⁹⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1790.

⁴⁹⁷¹ Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1891, S. 108 Nr. 1790.

⁴⁹⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1790 iVm. S. 76 Anm. zu Nr. 857.

⁴⁹⁷³ **Böttcher:** Familienbande d. pfälzischen Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, 262-263; Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1891, S. 108 Nr. 1790.

⁴⁹⁷⁴ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1789.**

⁴⁹⁷⁵ **Anm.:** ein Taufeintrag konnte im 4ref. KB Neustadt nicht gefunden werden.

⁴⁹⁷⁶ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 154 Nr. 1789.**

⁴⁹⁷⁷ LA Speyer Best. F6 Nr. 399, ref. KB Pirmasens 1749-1789, S. 131, Bild 71, Taufeintrag des Johann Jakob Gulden v. 18.4.1865: als Patin genannt Johanna Dorothea, des weyl. Philipps Carl Gulden, Bürger u. Metzgermeister zu Neustadt, hinterlassene Wittib; Böttcher: Familienbande der pfälzischen Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, 263 u. Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1789 nennen sie unrichtig 'Marie Sophie'.

⁴⁹⁷⁸ **Anm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1789 nennt als Beginn d. Dienstzeit in Pirmasens das Jahr 1769; nach dem eigenhändigen Eintrag v. Pfr. Gulden (LA Speyer Best. F6 Nr. 399, ref. KB Pirmasens 1749-1789, S. 131, Bild 71, Taufeintrag des Johann Jakob Gulden v. 18.4.1865) war Gulden schon 1765 als Pfr. in Pirmasens.**

⁴⁹⁷⁹ **Böttcher:** Familienbande der pfälzischen Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, 263; Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1789.

∞ mit Maria Elisabeth Wecker (aus Meisenheim) 4980; Vater des Johann Jakob Gulden (geb. 13.4.1765 Pirmasens, ~ 18.4.1865 ebd.) 4981, Pfr. Johann Jacob Gulden (B1790) (18.8.1771 Pirmasens - † 1.10.1830 Landau) 4982, Philipp Daniel Gulden († 8.10.1789 Pirmasens, alt 5 J., 3 M., 13 T.) 4983, Anna Magdalena Gulden († 6.11.1789 Pirmasens, alt 5 J., 8 M. [wohl verschrieben], 28 T.) 4984, Maria Sara Gulden († 24.3.1831 Mörzheim b. Landau, ledigen Standes, alt 61 J. 11 M., 17 T.) 4985.

Gumbart, Friedrich (B1794): +@@@

13.7.1814 Annweiler - † 14.11.1882 Ebertsheim; S. v. Pfr. Johann Ludwig Gumbart (B1793) u. Charlotte Philippine Pasquay ⁴⁹⁸⁶.

Studium 1835-1839 Erlangen u. Bonn; AJ 1839; Vikar in Erpolzheim, 1841/43 Eisenberg, Waldfischbach, 1844/45 Impflingen; 28.1.1845-1865 Pfr. Steinbach / Donnersberg, 19.10.1865/82 Ebertsheim (†) ⁴⁹⁸⁷.

∞ mit Katharina +Zepp ⁴⁹⁸⁸. Vater der Elisabetha +Gumbart (∞ 24.10.1878 Ebertsheim m. d. Buchdrucker in Ludwigshafen, Albrecht Ludwig +Meinhard) ⁴⁹⁸⁹.

Gumbart, Johann Philipp (B1791): +

aus Eberbach ⁴⁹⁹⁰ - † 1794 Klingenmünster ⁴⁹⁹¹; S. v. Pfr. Johann Philipp Gumbart (von Weinheim a.d. Bergstraße) ⁴⁹⁹² u. Charlotta Elisabetha NN. († 31.10.1793 Klingenmünster, alt 87 J. 10 M.) ⁴⁹⁹³; Enkel v. Pfr. Caspar Gumbart (1651 Frankenthal ⁴⁹⁹⁴ - † 7.1.1707 Weinheim a.d. Bergstraße; war 1673 ff. und noch 1689 deutsch-ref. Pfr. in Mannheim ⁴⁹⁹⁵) u. NN. Hemelius (geb. 1629 Wimpfen - † 1680 Bretten; T. v. Pfr. Joh. Phil. Hemelius) ⁴⁹⁹⁶. Bruder v. Pfr. Leonhard Friedrich Gumbart (B1792) u. des Lehrers Carl Ludwig Gumbart (geb. 11.4.1736 Eberbach ⁴⁹⁹⁷; 1763-1782 Lehrer, Kantor u. Organist in Iggelheim; ∞ Johanna Charlotte Louisa Heußer aus Ruchheim; aus der Ehe gehen zwischen 1753-1779 in Iggelheim 9 Kinder hervor, darunter der Sohn Karl Matthias Gumbart [geb. 17.3.1776 Iggelheim] ⁴⁹⁹⁸).

1778 – 1794 ref. Pfr. Klingenmünster 4999.

Gumbart, Johann Ludwig ⁵⁰⁰⁰ (B1793):

3.1.1773 Impflingen - † 12.7.1846 Steinbach/Donnersberg; S. v. Pfr. Leonhard Friedrich Gumbart (B1792) u. Elisabeth Justine Watzborn (T. v. Pfr. Anton Johann Heinrich Watzborn [B5727]) ⁵⁰⁰¹.

1777/88 Schule Bergzabern, 1½ Gymnasium Grünstadt; 31.3.1792 imm. Heidelberg; 1½ Jahre Studium Jena, 1794 Heidelberg; 15.9.1794 Examen; 24.9.1794 ordiniert Heidelberg; 1794/95 Vikar Lampertheim; 1795 (1794/98 ⁵⁰⁰²) ref. Pfr. Hochspeyer ⁵⁰⁰³; 1795/97 Vikar Impflingen; 1797-1846 Pfr. Impflingen ⁵⁰⁰⁴.

∞ 19.3.1807 Annweiler mit Charlotte Philippine +Pasquay (3.3.1789 Annweiler - † 29.11.1844 Impflingen; T. d. Handelsmanns in

4980 err., ex. LA Speyer Best. F6 Nr. 399, ref. KB Pirmasens 1789-1900, S. 131, Bild 71, Taufeintrag des Johann Jakob Gulden v. 18.4.1865.

4981 LA Speyer Best. F6 Nr. 399, ref. KB Pirmasens 1749-1789, S. 131, Bild 71.

4982 Böttcher: Familienbande der pfälzischen Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, 263; Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1789.

4983 LA Speyer Best. F6 Nr. 400, ref. KB Pirmasens 1789-1900, S. 66, Bild 55.

4984 LA Speyer Best. F6 Nr. 400, ref. KB Pirmasens 1789-1900, S. 66, Bild 55.

4985 ref. KB Mörzheim 1, n.p., Bild 117.

4986 Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1794.

4987 Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1794.

4988 Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1794; evang. Kirchenbuch Ebertsheim 10, Bl. 4: Angabe im Copulationseintrag der Elisabetha Gumbart vom 24.10.1878.

4989 evang. Kirchenbuch Ebertsheim 10, Bl. 4 Copulationseintrag der Elisabetha Gumbart vom 24.10.1878.

4990 Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1791; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 219.

4991 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 108 Nr. 1791.

4992 Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1791; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 219.

4993 LA Speyer Best. F6 Nr. 147, ref. KB Klingenmünster 1696-1793, S. 561, Bild 225.

4994 Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Anm. zu Nr. 1791.

4995 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 108 Nr. 1791.

4996 Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1791; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 219.

4997 Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Eberbach, Mischbuch 1721-1788, S. 130, Bild 147.

4998 PRFK, Gedcom-Datenbank, Stichwort 'Carl Ludwig Gumbart', Abruf 7.4.2020; Schneider, Reinhold: Iggelheim.

Ein Dorf und seine Geschichte; Benedom, Johann: Familien und Einwohner von Iggelheim.

4999 Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1791.

5000 Anm.: nach Ansicht von Kuby soll der Vorname lauten 'Ludwig Leonhard Friedrich' (Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 99 Nr. 1793). Dies ist falsch. Nr. 1793 heißt mit Vornamen 'Johann Ludwig' (ref. KB Impflingen 8, Bl. 45, Bild 26, Geburtseintrag v. 3.1.1773).

5001 Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1793.

5002 **Anm.:** Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 108 Nr. 1793 verweist auf eine Angabe von Theodor Gümbel, wonach Johann Ludwig Gumbart (B1793) von 1794/98 ref. Pfr. in Hochspeyer gewesen sein soll. Im ref. KG Hochspeyer 1 befindet sich im fraglichen Zeitraum weder ein Taufeintrag von Kindern des Pfarrers, noch wird dieser als Pate in Hochspeyer genannt.

5003 Gümbel: Geschichte der prot. Kirche d. Pfalz, S. 633; ref. KB Hochspeyer 1, n.p., Bild 42: „Diese Kinder sein von 17^m Junii 1795 gebohren und unordentlich in Kriegszeit angegeben worden. Den 18^{tn} 8bris 1795 actum facit pastor ordinaig: CPh.: Gumbart“.

5004 Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1793.

Annweiler Werner Ludwig +Pasquay [12.8.1752 Annweiler - † 26.9.1813 Annweiler] u. der Elisabeth +Closmann [geb. Mannheim - † 7.2.1818 Annweiler]⁵⁰⁰⁵; Vater v. Pfr. Friedrich Gumbart (B1794) u. Karl +Gumbart (geb. 26.9.1820; Kaufmann in Edenkoben; ∞ 2.4.1850 m. Karolina Katharina Christiana +Mayer, T. d. Lithographen Karl +Mayer aus Neustadt⁵⁰⁰⁶).

Gumbart, Leonhard Friedrich (B1792): +@ @

28.5.1740 Eberbach⁵⁰⁰⁷ - † 15.7.1823 Impflingen⁵⁰⁰⁸; S. v. Pfr. Johann Philipp +Gumbart (von Weinheim a.d. Bergstraße)⁵⁰⁰⁹ u. Charlotta Elisabetha NN. († 31.10.1793 Klingenstein, alt 87 J. 10 M.)⁵⁰¹⁰; Enkel v. Pfr. Caspar +Gumbart (1651 Frankenthal⁵⁰¹¹ - † 7.1.1707 Weinheim a.d. Bergstraße; war 1673 ff. und noch 1689 deutsch-ref. Pfr. in Mannheim⁵⁰¹²) u. NN. Hemelius (geb. 1629 Wimpfen - † 1680 Bretten; T. v. Pfr. Joh. Phil. +Hemelius)⁵⁰¹³. Bruder v. Pfr. Johann Philipp Gumbart (B1791).

1.11.1757 u. Mai 1761 imm. Heidelberg; 1766/70 Vikar, 1770/97 ref. Pfr. Impflingen; 1797 nach Holland emigriert⁵⁰¹⁴.

∞ 27.2.1770 Billigheim mit der Pfarrerstochter Elisabeth Justine +Watzenborn (7.5.1743 Klingenstein - † 2.12.1803 Impflingen; T. v. Pfr. Anton Johann Heinrich Watzenborn [B5727] u. der Albertine Metta Henrietta Kastens)⁵⁰¹⁵. Vater v. Pfr. Johann Ludwig Gumbart (B1793).

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 044 Nr. 121: Verhandlungen wegen Unterhalt für den erkrankten Pfr. Anton Johann Heinrich Watzenborn sowie Übergabe der Pfarrstelle Impflingen an Vikar Friedrich Leonhard Gumbart, 1770 5016

Gundermann, Hans Christoph (B1797):

Dr. theol.; zuerst zu Leipzig, dort eingekerkert u. ausgetrieben; dann ref. Pfr. in Heidelberg⁵⁰¹⁷; 7.7.1595/1622 Pfr. in Neustadt a.d. Haardt⁵⁰¹⁸.

∞ mit NN.; Vater der Elisabeth +Gundermann (∞ 1609 mit Pfr. Johann Adam Regius [B4202])⁵⁰¹⁹.

Gundhardt, Johann Georg (B1800): +

um 1661⁵⁰²⁰ Mediasch/Siebenbürgen⁵⁰²¹ - † beerd. 9.2.1716 Dörrenbach; 1683/90 luth. Pfr. Langensulzbach u. Fröschweiler (E); 1690/1716 Dörrenbach⁵⁰²². Er soll Branntweintrinker gewesen sein⁵⁰²³.

∞ Catharina +Frey 5024; sie wird am 22.8.1685 als Patin in Langensulzbach genannt: „Catharina Gunthardin, Pfarrerin zu Lang Sultzbach 5025, ebenfalls am 2.12.1685 5026 sowie am 15.1.1690 in Langensulzbach 5027. Diese ist eine T. v. Dr. Frey, dessen zweite Frau u. Wwe. 1691 als Stiefschwiegermutter von Pfr. Gundhardt genannt wird 5028.

Gutenberger, Jakob Andreas (B1810): +

⁵⁰⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1793.

⁵⁰⁰⁶ Kuby u.a.: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 99 Nr. 1793.

⁵⁰⁰⁷ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Eberbach, Mischbuch 1721-1756, S. 169 Bild 166 Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1792.

⁵⁰⁰⁸ ref. KB Impflingen 12, n.p., Bild 41; Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1792.

⁵⁰⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1791; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 219.

⁵⁰¹⁰ LA Speyer Best. F6 Nr. 147, ref. KB Klingenstein 1696-1793, S. 561, Bild 225.

⁵⁰¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Anm. zu Nr. 1791.

⁵⁰¹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 108 Anm. zu Nr. 1791.

⁵⁰¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Anm. zu seinem Bruder Pfr. Johann Philipp Gumbart Nr. 1791; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 219.

⁵⁰¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1792.

⁵⁰¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1792.

⁵⁰¹⁶ Anm.: dieser heiratet am 27.2.1770 die Tochter d. Pfr. Watzenborn, Elisabeth Justine Watzenborn ! - ein Schacher ?, immerhin war sie Z. Zeitpunkt der Eheschließung knapp 27 J. alt.

⁵⁰¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1797.

⁵⁰¹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RE-REM; in: PRFK 1990, S. 141 Nr. 4202; Kuby: Reformierte Theologen in Neustadt, S. 113 ff.; Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1797.

⁵⁰¹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RE-REM; in: PRFK 1990, S. 141 Nr. 4202.

⁵⁰²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1800.

⁵⁰²¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 108 Nr. 1800 unter Hinweis auf Bopp II, S. 612.

⁵⁰²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1800; Anm.: Pfr. Gundhardt legte das luth. KB Dörrenbach 1 an.

⁵⁰²³ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 1880.

⁵⁰²⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 108 Nr. 1800.

⁵⁰²⁵ Archives Départementales Bas-Rhin Registres Paroissiaux Langensulzbach, Registres Paroissiaux (Avant 1793), Paroisse protestante (Avant 1793), Registre de baptêmes 1674-1748, 3 E 259/1, S. 3 (Bild 10).

⁵⁰²⁶ Archives Départementales Bas-Rhin Registres Paroissiaux Langensulzbach, Registres Paroissiaux (Avant 1793), Paroisse protestante (Avant 1793), Registre de baptêmes 1674-1748, 3 E 259/1, S. 4 (Bild 11).

⁵⁰²⁷ Archives Départementales Bas-Rhin Registres Paroissiaux Langensulzbach, Registres Paroissiaux (Avant 1793), Paroisse protestante (Avant 1793), Registre de baptêmes 1674-1748, 3 E 259/1, S. 15 (Bild 17).

⁵⁰²⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 108 Nr. 1800.

29.6.1714 Engelstadt - † 5.10.1788 Hochspeyer; S. d. Pfr. Johann Wilhelm +Gutenberger († 24.4.1758 Waldböckelheim ⁵⁰²⁹) ⁵⁰³⁰. Schwager v. Pfr. Johann Jacob Simon (B5100) ⁵⁰³¹ u. Pfr. Johann David Wilhelmi (B5957).

1730 imm. Heidelberg; 1741 ref. Pfr. Weinsheim b. Kreuznach; 1767/80 Dittelsheim; 1780/88 Hochspeyer (†) ⁵⁰³².

∞ 27.2.1744 Meisenheim ⁵⁰³³ m. Anna Elisabetha +Simon (2.2.1724 Meisenheim, ~ 5.2.1724 ebd.; T. d. Rotgerbers in Meisenheim Johann Christian +Simon u. Johanna +Fett ⁵⁰³⁴); Schwester v. Pfr. Johann Jakob Simon [B5100] ⁵⁰³⁵. Vater v. Joh. Adam +Gutenberger (geb. 14.7.1766 Weinsheim; 30.6.1794 ff. Konrektor Gymn. Heidelberg) ⁵⁰³⁶, Pfr. Karl Jakob +Gutenberger (geb. ?2.1746 Weinsheim; 1767 imm. Heidelberg; 1781/92 Pfr. Westhofen; 1792/96 [†] Inspektor Gauodernheim) ⁵⁰³⁷, Simon Andreas +Gutenberger (stud. theol.; Konrektor Gymn. Heidelberg; seit 1808 Rentner Kreuznach; ∞ Luise +Petri, T. d. Friedrich Ludwig +Petri u. Kath. +Engelsmann ⁵⁰³⁸), Pfr. Wilhelm Christian +Gutenberger (geb. Dittelsheim - † 28.2.1806 Dittelsheim; 1767 imm. Heidelberg; 1788/1806 Pfarrer Dittelsheim ⁵⁰³⁹) ⁵⁰⁴⁰ u. Pfr. Johann Daniel Gutenberger (B1811).

Gutenberger, Johann Daniel (B1811):

geb./~ 6.10.1757 Weinsheim bei Kreuznach ⁵⁰⁴² - † 29.10.1795 Biebelnheim, beim Rückzug der Franzosen am Pfarrhausfenster erschossen ⁵⁰⁴³; S. v. Pfr. Jakob Andreas Gutenberger (B1810) ⁵⁰⁴⁴ u. Anna Elisabetha ⁵⁰⁴⁵ Simon ⁵⁰⁴⁶; Neffe von Pfr. Johann Jacob Simon (B5100) ⁵⁰⁴⁷ und von Pfr. Johann David Wilhelmi (B5957).

1786 ref. Vikar Hochspeyer; bis 1791 ref. Pfarrer in Hochspeyer ⁵⁰⁴⁸; 1791/95 ref. Pfr. Biebelnheim u. Diakon Gauodernheim ⁵⁰⁴⁹.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Kaiserslautern Nr. 0330: Auseinandersetzung zwischen Pfarrer Daniel Gutenberger u. dem Gastwirt Wilhelm Ruby wegen Ausschlusses aus dem Presbyterium Hochspeyer, 1782-1785
- ZASP Best.043 Kaiserslautern Nr. 1105: darin Stellungnahme des Pfarrers Daniel Guttenberger aus Hochspeyer bezüglich des neuen Gesangbuches u. der neuen Kirchenstuhlordnung, 1785

Guth, Heinrich (B1804):

8.10.1829 Dirmstein - † 1.4.1889 Grünstadt; S. d. Schlossers Heinrich +Guth u. Charlotte +Krauß ⁵⁰⁵⁰.

Lateinschule Grünstadt, Gymnasium Speyer; Stud. 1847/51 Erlangen u. Heidelberg; AJ 1851; 1851/53 Vikar Minfeld; 1853/55 Vikar Neuhofen; 1855/56 Vikar Ludwigshafen; 25.3.1856/65 Pfr. Lambrecht; 24.2.1865/89 Pfr. u. Dekan (1877) Grünstadt (†) ⁵⁰⁵¹.

⁵⁰²⁹ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 220; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 177; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 311 Schreibweise 'Gutenberger'.

⁵⁰³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, 157 Nr. 1810.

⁵⁰³¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 108 Nr. 1810.

⁵⁰³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1810; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 177; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 161.

⁵⁰³³ **Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 144/4-144/5, ev. KB Meisenheim 1736-1763, S. 349 Bild 186.**

⁵⁰³⁴ **Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 144/4-144/5, ev. KB Meisenheim 1736-1763, S. 165, Bild 88.**

⁵⁰³⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 108 Nr. 1810.

⁵⁰³⁶ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 220; Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1810.

⁵⁰³⁷ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 105.

⁵⁰³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Anm. zu Nr. 1810 nennt sie 'Engelmann', Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 108 Nr. 1810 dagegen 'Engelsmann'.

⁵⁰³⁹ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 161; auch LA Speyer Best. U187 Sachakte 265: Schuldbrief der Eheleute Valentin Petry für Pfr. Wilhelm Christian Gutenberger zu Dittelsheim über 60 Gulden, 1788.

⁵⁰⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1810.

⁵⁰⁴¹ Anm.: der richtige Vorname lautet 'Johann Daniel'; ArchiV **evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB 70/1-KB 84/3, ev. KB** Weinsheim, S. 84, Bild 49; Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1811 nennt ihn dagegen nur 'Daniel'.

⁵⁰⁴² **Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB 70/1-KB 84/3, ev. KB** Weinsheim, S. 84, Bild 49.

⁵⁰⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1811; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 147.

⁵⁰⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1811; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 147.

⁵⁰⁴⁵ **Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB 70/1-KB 84/3, ev. KB** Weinsheim, S. 84, Bild 49, Geburtseintrag v. 6.10.1757;

⁵⁰⁴⁶ Anm.: der Familiennamen der Mutter s. **Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 144/4-144/5, ev. KB Meisenheim 1736-1763, S. 349 Bild 186, Copulationseintrag der Eltern; Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1811 iVm. Nr. 1810 kennt die Mutter nicht.**

⁵⁰⁴⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 108 Nr. 1810.

⁵⁰⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1811 nennt ihn nicht als Pfarrer in Hochspeyer und Nachfolger seines Vaters, Pfarrer Jakob Andreas Gutenberger († 5.10.1788 Hochspeyer); die Quellen im ZASP führen Gutenberger jedoch als Pfarrer in Hochspeyer auf.

⁵⁰⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1811; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 147.

⁵⁰⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1804.

⁵⁰⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1804.

∞ I 25.9.1856 Lambrecht ⁵⁰⁵² m. Anna Henriette +Boersch († 2.8.1861 Lambrecht ⁵⁰⁵³ im Kindbett; T. v. Pfr. Friedrich Börsch [B0487] u. Susanna Vogeley) ⁵⁰⁵⁴. Vater d. Susanna +Guth (20.6.1858 Lambrecht, ~ 29.6.1858 ebd.) ⁵⁰⁵⁵, Anna Charlotte +Guth (geb. 28.7.1861 Lambrecht, ~ 4.8.1861; † 13.12.1861 ebd.) ⁵⁰⁵⁶.

∞ II 23.7.1863 Lambrecht m. Theodora Clara Elisa +George (T. d. † Kantonarztes in Obermoschel Dr. Daniel +George u. Juliana +Weber) ⁵⁰⁵⁷. Vater d. Daniel August Theodor +Guth (geb. 13.2.1865 Lambrecht, ~ 7.3.1865 ebd.) ⁵⁰⁵⁸, Carl Heinrich Timotheus +Guth (10.7.1866 Grünstadt, ~ 31.7.1866 ebd.) ⁵⁰⁵⁹ und Julie Lydia +Guth (geb. 3.10.1868 Grünstadt, ~ 2.11.1868 ebd.) ⁵⁰⁶⁰.

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 766: Portraitaufnahme, o.D.

Werke:

Die Lage der pfälzischen Kirche; in: Evangelische Kirchenzeitung, Berlin 1863, Sp. 583-607; Leiden und Freuden der pfälzischen Kirche; in: Evangelische Kirchenzeitung, Berlin 1864, Sp. 425-438, 449-455; Die Pfälzische Kirche im Jahre 1864; in: Evangelische Kirchenzeitung, Berlin 1865, Sp. 237-240, 260-264; Die Pfälzische Kirche in den Jahren 1865-1867; in: Evangelische Kirchenzeitung, Berlin 1867, Sp. 997/1004, 1013/1020, 1038/1043; Die weltumgestaltende Gotteskraft des Christentums, geschichtlich nachgewiesen durch Vergleichung der altheidnischen mit der neuen christlichen bürgerlichen Gesellschaft; wissenschaftlicher Vortrag 1867; ZASP Best. 001.05 Nr. 158; Die Pfälzische Kirche in den Jahren 1868-1870; in: Evangelische Kirchenzeitung, Berlin 1870, Sp. 1081-1088, 1089-1093; Pastoralspiegel; Zeitschrift für Protestantismus und Kirche, Neue Folge, 67. Band (Nürnberg: Gottfried Löhe, 1874), S. 51-54; Die moderne Lebensanschauung und ihre Konsequenzen; wissenschaftlicher Vortrag 1877; ZASP Best. 001.05 Nr. 432; Die christliche Weltanschauung von Menschen, Eigentum und Arbeit; wissenschaftlicher Vortrag 1878; ZASP Best. 001.05 Nr. 084; Ein Gang durch das Arbeitsfeld der christlichen Liebe in der Gegenwart (1. Teil); wissenschaftlicher Vortrag 1879; ZASP Best. 001.05 Nr. 214; Ein Gang durch das Arbeitsfeld der christlichen Liebe in der Gegenwart (2. Teil); wissenschaftlicher Vortrag 1880; ZASP Best. 001.05 Nr. 445; Ein Gang durch das Arbeitsfeld der christlichen Liebe in der Gegenwart (3. Teil); wissenschaftlicher Vortrag 1881; ZASP Best. 001.05 Nr. 2437; Die innere Entwicklung Luthers bis zum Jahre 1521; wissenschaftlicher Vortrag 1883; ZASP Best. 001.05 Nr. 392; Die Nächstenliebe; wissenschaftlicher Vortrag 1884; ZASP Best. 001.05 Nr. 683; Die pfälzische Kirche am Ende des 18. Jahrhunderts, im Zusammenhang der gesamten kirchlichen und nationalen Entwicklung dargestellt; wissenschaftlicher Vortrag 1886; ZASP Best. 001.05 Nr. 491 u. Nr. 688; Präparationen zur unterrichtlichen und erbaulichen Behandlung des Katechismus für die vereinigte protestantisch-evangelische-christliche Kirche der Pfalz (Kaiserslautern: J. J. Tascher's Buchhandlung, 1889)

Urkunden/Literatur:

s. Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1804

- Dalläus, Philipp August u.a.: Gedächtnisreden bei der Beerdigung von Pfarrer und Dekan Heinrich Guth in Grünstadt am 3. April 1889, gehalten von Pfarrer Phillip August. Dalläus, Großniedesheim, Konsistorialrat Jakob Anton Leyser, Speyer und Pfarrer Heinrich Ruf, Grünstadt. Mit Nekrolog auf Dekan Guth (Kirchheimbolanden: Carl Thieme, 1889
- Evangelischer Kirchenbote 1886, S. 118 (Nr. 29 v. 22.7.1886): Die Ordination des Missionszöglings Jakob Götz aus Godramstein in Grünstadt durch Dekan Heinrich Guth in Grünstadt am 18.7.1886 (ZASP Best. 171 Sammlung Lipps Nr. 347)
- ZASP Best. 043 Neustadt, Klassifikations-Gruppe 2.3.16 Lambrecht: Installation des Pfarrers Heinrich Guth, 1856
- ZASP Best. 043 Neustadt Nr. 0743: Stiftung des Pfarrers Heinrich Guth zur Kirchenkasse der Pfarrei Lambrecht, 1862

Guth, Johann Heinrich (B1802):

21.7.1774 Zweibrücken - † 21.3.1829; S. d. Bediensteten Bernhard +Guth u. Sophie +Roller ⁵⁰⁶¹.

Stud. 1793/96 Halle; 1796/97 Vikar Rauweiler; Frühjahr 1797 Ex. Zweibrücken; AJ 1797; 1797 Verw. Neusaarwerden und Burbach; 1797/1807 Pfr. Wörth; 3.11.1806 bzw. 1807/29 Wilgartswiesen; 1829 wg. Trunksucht suspendiert und wegen Gattenmords (1828) zu lebenslanglichem Gefängnis verurteilt ⁵⁰⁶².

∞ 9.9.1801 Winterbach ⁵⁰⁶³ m. Susanna Louisa +Müller (T. v. Pfr. Amadus Jakob Müller [3626] ⁵⁰⁶⁴; † 1.1.1828 Wilgartswiesen: „wurde abends zwischen 4 und 5 Uhr, in der Küche des Pfarrhauses durch mehrere Stiche verwundet ... gefunden“ ⁵⁰⁶⁵) ⁵⁰⁶⁶; Die Ehe

⁵⁰⁵² ev. KB Lambrecht 4, n.p., Bild 248, Heiratseintrag v. 25..9.1856.

⁵⁰⁵³ ev. KB Lambrecht 5, n.p., Bild 262.

⁵⁰⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1804.

⁵⁰⁵⁵ ev. KB Lambrecht 4, n.p., Bild 200, Taufeintrag v. 29.6.1858.

⁵⁰⁵⁶ ev. KB Lambrecht 5, n.p., Bild 25, Taufeintrag v. 4.8.1861.

⁵⁰⁵⁷ ev. KB Lambrecht 5, n.p., Bild 199, Heiratseintrag v. 23.7.1863.

⁵⁰⁵⁸ ev. KB Lambrecht 5, n.p., Bild 63, Taufeintrag v. 7.3.1865.

⁵⁰⁵⁹ ev. KB Grünstadt 4, n.p., Bild 257, Taufeintrag v. 31.7.1866.

⁵⁰⁶⁰ ev. KB Grünstadt 4, n.p., Bild 279, Taufeintrag v. 2.11.1868.

⁵⁰⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1802.

⁵⁰⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1802.

⁵⁰⁶³ ref. KB Winterbach , n.p., Bild 120; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 108 Nr. 1802.

⁵⁰⁶⁴ ref. KB Winterbach , n.p., Bild 120, Heiratseintrag v. 9.9.1801: „unser 2te Tochter“; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 108 Nr. 1802.

⁵⁰⁶⁵ Annalen der Rechtspflege in Rheinbayern oder Darstellung merkwürdiger Rechtsfälle und ihrer Entscheidung durch die obern Gerichtshöfe Rheinbayerns im Gebiete des Civil- und Criminal- Rechts (Zweibrücken 1830), S. 271.

⁵⁰⁶⁶ ev. KB Wilgartswiesen 5, Begräbnisregister S. 3 , Bild 185.

blieb kinderlos ⁵⁰⁶⁷.

Urkunden/Literatur:

- Annalen der Rechtspflege in Rheinbayern oder Darstellung merkwürdiger Rechtsfälle und ihrer Entscheidung durch die obern Gerichtshöfe Rheinbayerns im Gebiete des Civil- und Criminal-Rechts (Zweibrücken 1830), S. 271 ff mit ausführlicher Schilderung der Tat und der Umstände

- ZASP Best. 026 Oberkonsistorium München Nr. 042: Skandalöses Betragen des Pfarrers Heinrich Guth zu Wilgartswiesen und seine hierauf erfolgte Absetzung vom geistlichen Amt, 1827-1829

Gutheil, August Gottfried 5068 (B1806): +

28.2.1770 Ladenburg ⁵⁰⁶⁹ - † 16.11.1849 Kirchheim a.d. Eck ⁵⁰⁷⁰; S.v. Pfr. Johann August Gutheil (B1805) ⁵⁰⁷¹ u. (∞ II) Catharina Jakobina Rucker († 29.12.1804 Kirchheim a.d. Eck, beerd. 1.1.1805 ebd) ⁵⁰⁷². Bruder v. Pfr. Johann Jakob Gutheil (B1807).

4 ½ J. Gymnasium Speyer, 2 ½ J. Stud. Heidelberg; 15.4.1788 imm. Gießen; 17.6.1790 luth. Examen Heidelberg; 1792/1849 Pfr. in Kirchheim a.d. Eck (†) ⁵⁰⁷³.

∞ 5.7.1792 Kirchheim a.d. Eck ⁵⁰⁷⁴ m. Maria Luisa Eleonora Philipina +Kunz ⁵⁰⁷⁵ (T. d. Pfr. in Kirchheim a.d. Eck, Johann Nikolaus Kunz [B2987] ⁵⁰⁷⁶; Vater d. Johann August +Gutheil (geb. 24.4.1793 Kirchheim, ~ 26.4.1793 ebd.) ⁵⁰⁷⁷, Catharina Elisabetha +Gutheil (∞ 21.6.1825 Kirchheim/Weinstraße m. Pfr. Wilhelm Heinrich Augustin [B0131]) ⁵⁰⁷⁸, Dorothea Wilhelmina Jacobina +Gutheil (∞ 19.6.1826 Kirchheim m. Pfr. Johann Georg Bickes [B0375]) ⁵⁰⁷⁹ u. Pfr. Johann August Christian Gutheil (B1808)

„August Gottfried“ Gutheil wurde am 5.12.1842 vom bayerischen König die Ehrenmünze des Bayrischen Ludwigs-Ordens verliehen 5080.

Gutheil, Johann August (B1805):

1730 Neckarsteinach - † 5.11.1802 Reichenbach/Pfalz ⁵⁰⁸¹, alt 72 J.. 5 M.; S. d. Pfr. Johann Adam +Gutheil († 20.2.1735 Neckarsteinach, alt 51 J.) ⁵⁰⁸².

3 J. Stud. Halle, 20.6.1753 luth. Ex. Heidelberg, 1753/54 luth. Pfr. Neckarsteinach, 1754/57 Schriesheim, 1757/85 Inspektor Ladenburg, 1785/1802 Inspektor Reichenbach b. Otterbach (†) ⁵⁰⁸³.

∞ I Catharina Barbara Schrödtin (aus Darmstadt ⁵⁰⁸⁴ - † 19.10.1767 Ladenburg, alt 35 J. ⁵⁰⁸⁵); Vater v. Johann Ernst +Gutheil (geb. Neckarsteinach, zuletzt Diakon Weinheim a.d. Bergstraße) ⁵⁰⁸⁶, Johann Conradt +Gutheil (geb. 21.1.1758 Ladenburg) ⁵⁰⁸⁷, Johann Arnoldus Vitus +Gutheil (geb. 28.3.1760 Ladenburg, ~ 30.3.1760 ebd; Taufpate war der Großvater Pfr. Johann Vitus +Endters aus

⁵⁰⁶⁷ Annalen der Rechtspflege in Rheinbayern oder Darstellung merkwürdiger Rechtsfälle und ihrer Entscheidung durch die obern Gerichtshöfe Rheinbayerns im Gebiete des Civil- und Criminal-Rechts (Zweibrücken 1830), S. 272.

⁵⁰⁶⁸ Biundo (Biundo: Pfarrerbuch, 156 Nr. 1806) gibt fehlerhaft den Vornamen mit 'August Wilhelm' an; tatsächlich heißt er 'Gottfried August' (Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Ladenburg, Mischbuch 1757-1793, S. 55, Bild 31, Taufeintrag v. 1.3.1770; ev. KB Kirchheim a.d. Weinstraße, n.p., Bild 171, Sterbeeintrag v. 16.11.1849).

⁵⁰⁶⁹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Ladenburg, Mischbuch 1757-1793, S. 55, Bild 31, Taufeintrag v. 1.3.1770; Biundo: Pfarrerbuch, 156 Nr. 1806.

⁵⁰⁷⁰ ev. KB Kirchheim a.d. Weinstraße, n.p., Bild 171, Sterbeeintrag v. 16.11.1849; Biundo: Pfarrerbuch, 156 Nr. 1806.

⁵⁰⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1806 iVm. Nr. 1805.

⁵⁰⁷² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 108 Nr. 1805.

⁵⁰⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1806 iVm. Nr. 1805.

⁵⁰⁷⁴ luth. KB Kirchheim a.d. Weinstraße 1, n.p., Bild 34, Copulationseintrag v. 5.7.1792; Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1806 nennt fälschlich '5.6.1792'.

⁵⁰⁷⁵ Vorname gem. Eintragung durch Pfarrer Gutheil („et uxor mea“) im luth. KB Kirchheim a.d. Weinstraße 1, n.p., Bild 14 Taufeintrag d. Johann August Gutheil v. 26.4.1793.

⁵⁰⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1806.

⁵⁰⁷⁷ luth. KB Kirchheim a.d. Weinstraße 1, n.p., Bild 14 Taufeintrag d. Johann August Gutheil v. 26.4.1793.

⁵⁰⁷⁸ luth. KB Kirchheim a.d. Weinstraße 1, n.p., Bild 39, Copulationseintrag v. 21.6.1825.

⁵⁰⁷⁹ luth. KB Kirchheim a.d. Weinstraße 1, n.p., Bild 39, Copulationseintrag v. 19.6.1826.

⁵⁰⁸⁰ Regierungsblatt für das Königreich Bayern 1843, S. 45.

⁵⁰⁸¹ luth. KB Reichenbach /Pfalz 3, n.p., Bild 104, Sterbeeintrag v. 5.11.1802.

⁵⁰⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1805; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, 110; zu diesem s. Cramer: Bad.-Württb. Pfarrerbuch., Bd. I Kraichgau-Odenwald, S. 189.

⁵⁰⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1805; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 221.

⁵⁰⁸⁴ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Ladenburg, Mischbuch 1757-1793, S. 3, Bild 4, Angabe im Taufeintrag des Sohnes Johann Conradt Gutheil v. 24.1.1758.

⁵⁰⁸⁵ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Ladenburg, Mischbuch 1757-1793, Sterberegister S. 21, Bild 137.

⁵⁰⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 146 Nr. 1805; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, 118.

⁵⁰⁸⁷ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Ladenburg, Mischbuch 1757-1793, S. 3, Bild 4, Taufeintrag v. 24.1.1758.

Neckarsteinach ⁵⁰⁸⁸ - † 26.4.1762 ebd. ⁵⁰⁸⁹) u. Elisabetha Friderica +Gutheil (geb. 27.3.1762 Ladenburg, ~ 28.3.1762 ebd.) ⁵⁰⁹⁰.

∞ II m. Catharina Jakobina +Rucker ⁵⁰⁹¹ († 29.12.1804 Kirchheim/Weinstraße ⁵⁰⁹²; T. d. Goldjuwelier in Heidelberg Georg Gottfried +Rucker ⁵⁰⁹³); Vater v. Pfr. August Gottfried Gutheil (B1806) (geb. 28.2.1770 Ladenburg, ~ 1.3.1770 ebd.) ⁵⁰⁹⁴, Anna Katharina +Gutheil (geb. 6.2.1775 Ladenburg ⁵⁰⁹⁵; ∞ Pfr. Friedrich August +Scheuermann ⁵⁰⁹⁶ [S. v. Pfr. Johann Peter Scheuermann {B4689} ⁵⁰⁹⁷]) u. Pfr. Johann Jakob Gutheil (B1807) (geb. 15.5.1778 Ladenburg ⁵⁰⁹⁸).

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A 12 Sachakte 546: Klage des Inspektors u. lutherischen Pfr. zu Reichenbach Johann August Gutheil ./ lutherischen Pfr. zu Steinwenden Heinrich Wilhelm Leonhard wegen beleidigender Rede, 1792

Gutheil, Johann August Christian (B1808): ⁵⁰⁹⁹

30. Messidor 1803 ⁵¹⁰⁰ (= 19.7.1803) - † 18.1.1875 Kirchheim a. d. Eck, alt 72 J. ⁵¹⁰¹; S. v. Pfr. August Gottfried Gutheil (B1806) u. Maria Luisa Eleonora Philipina Kunz ⁵¹⁰².

Stud. 1821/25 Heidelberg u. Erlangen; AJ 1825 ⁵¹⁰³; 1831 ⁵¹⁰⁴/45 Pfr. Weidenthal ⁵¹⁰⁵, bzw. 1843 ⁵¹⁰⁶. Gutheil wurde nach seiner Scheidung „quiescirt“ ⁵¹⁰⁷.

∞ 21.2.1839 Göllheim m. Dorothea Charlotte +Bechtluft (T. d. Joh. Phil. +Bechtluft [† vor 1839], Gastwirt „Zum Hirsch“ in Göllheim u. Maria Katharina +Butterfaß) ⁵¹⁰⁸; die Ehe wurde geschieden ⁵¹⁰⁹.

Gutheil, Johann Jakob (B1807):

⁵⁰⁸⁸ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Ladenburg, Mischbuch 1757-1793, S. 12, Bild 9, Taufeintrag v. 30.3.1760.

⁵⁰⁸⁹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Ladenburg, Mischbuch 1757-1793, Sterberegister S. 11, Bild 132.

⁵⁰⁹⁰ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Ladenburg, Mischbuch 1757-1793, S. 22, Bild 14, Taufeintrag v. 28.3.1762.

⁵⁰⁹¹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Ladenburg, Mischbuch 1757-1793, Geburtsregister S. 55, Bild 31,

Taufeintrag d. August Gottfried Gutheil v. 1.3.1770; Kuby: Erg. z. pfälz.

Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 108 Nr. 1805 kennt nur den Vornamen.

⁵⁰⁹² luth. KB Kirchheim 1, n.p., Bild 46; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 108 Nr. 1805.

⁵⁰⁹³ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Ladenburg, Mischbuch 1757-1793, Geburtsregister S. 55, Bild 31,

Taufeintrag d. August Gottfried Gutheil v. 1.3.1770; als Pate genannt „des Kindes Großvater“.

⁵⁰⁹⁴ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Ladenburg, Mischbuch 1757-1793, S. 55, Bild 31, Taufeintrag v. 1.3.1770; Biundo: Pfarrerbuch, 156 Nr. 1806.

⁵⁰⁹⁵ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Kirchenbuch Ladenburg, Mischbuch 1757-1793, S. 75, Bild 42.

⁵⁰⁹⁶ Angabe im Sterbeeintrag d. Tochter Amalie Jacobine Scheuermann verh. Gutheil († 3.3.1889 Berlin], Standesamts Berlin 10a, Rosenthaler Vorstadt 1889 vol. 1, n.p., Bild 300.

⁵⁰⁹⁷ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 417; Biundo: Pfarrerbuch, S. 403 Nr. 4689 kennt die Abstammung nicht.

⁵⁰⁹⁸ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Ladenburg, Mischbuch 1757-1793, Geburtsregister S. 91, Bild 50.

⁵⁰⁹⁹ luth KB Kirchheim, n.p., Bild 17, Taufeintrag vom 19.7.1803; Anm.: der Vorname wird bei Biundo als 'August Christian' angegeben.

⁵¹⁰⁰ luth KB Kirchheim, n.p., Bild 17, Taufeintrag vom 19.7.1803.

⁵¹⁰¹ Ministerialblatt für Kirchen- u. Schulangelegenheiten 1875, S. 60: „quiescirt protestantische Pfarrer von Weidenthal [...] Johann August Christian Gutheil, am 18. Januar l. Js. [= 1875] zu Kirchheim an der Eck“; ev. KB Kirchheim 9, n.p., Bild 5, Beerdigungseintrag Nr. 3 vom 20.1.1875.

⁵¹⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1808.

⁵¹⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1808.

⁵¹⁰⁴ Regierungsblatt f. d. Königreich Bayern Nr. 12 v. 16.3.1831, S. 191: am 8.3.1831 wurde dem Pfarramtskandidaten August Christian Gutheil aus „Kirchheim an dem Eck“ die Pfarrei Weidenthal übertragen.

⁵¹⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1808.

⁵¹⁰⁶ Anm. Die Eintragungen durch Pfr. Gutheil im ev. KB Weidenthal enden am 3.9.1843: ev. KB Weidenthal 4, Bild 157, S.297, ab November 1843 folgen Eintragungen durch Pfr. Georg Rompf (B4443)

⁵¹⁰⁷ Ministerialblatt für Kirchen- u. Schulangelegenheiten 1875, S. 60: es starb der „quiescirt protestantische Pfarrer von Weidenthal [...] Johann August Christian Gutheil, am 18. Januar l. Js. [= 1875] zu Kirchheim an der Eck“; ev. KB Kirchheim 9, n.p., Bild 5, Beerdigungseintrag Nr. 3 vom 20.1.1875: „quiescirt Pfarrer in Weidenthal, geschiedener Ehemann von Charlotte Bechtluft“.

⁵¹⁰⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 108 Nr. 1808; ev. KB Göllheim 5, S. 299 Copulationseintrag v. 21.2.1839.

⁵¹⁰⁹ ev. KB Kirchheim 9, n.p., Bild 5, Beerdigungseintrag Nr. 3 vom 20.1.1875: „quiescirt Pfarrer in Weidenthal, geschiedener Ehemann von Charlotte Bechtluft“

15.5.1778 Ladenburg ⁵¹¹⁰ - † 30.12.1857 Steinwenden ⁵¹¹¹; S.v. Pfr. Johann August Gutheil (B1805) ⁵¹¹² u. Catharina Jakobina Rucker († 29.12.1804 Kirchheim a.d. Eck, beerd. 1.1.1805 ebd) ⁵¹¹³. Bruder v. Pfr. August Gottfried Gutheil (B1806).

1791/96 Gymn. Grünstadt, 1796/97 Heidelberg; 25.4.1797 imm. Tübingen; 1798 Ex. Lauterecken; Aufnahmejahr 1798; 1798/1802 luth. Diakon Neunkirchen, 1802/34 Pfarrer Reichenbach, 1834/57 Steinwenden (†) ⁵¹¹⁴.

∞ Catharina Barbara +Hacker ⁵¹¹⁵ († 23.8.1833, alt 62 J. 6M.; T. v. Pfr. Joh. Martin +Hacker [26.10.1739 Mannheim - † 1.1.1817 Partenheim; 1761/1814 Pfr. Birkenau b. Weinheim ⁵¹¹⁶]) ⁵¹¹⁷; Vater d. Zwillinge August Christian Karl +Gutheil u. Catharina Wilhelmina +Gutheil (~ 17.4.1805 Reichenbach b. Otterbach) ⁵¹¹⁸, Carl August +Gutheil (~ 6.3.1807 Reichenbach bei Otterbach) ⁵¹¹⁹, August Heinrich +Gutheil (~ 9.4.1809 Reichenbach b. Otterbach) ⁵¹²⁰ u. Henriette Auguste Dorothea +Gutheil (∞ 26.4.1831 Reichenbach m. Philipp +Märker, Apotheker in Kusel, später in Steinwenden, S. v. Pfr. Christian Philipp Märcker [B3263]) ⁵¹²¹.

Gyssling, Franz (B1814):

12.1.1738 Haßmersheim - † 5.10.1798 Feudenheim; S. v. Pfr. Franz +Gyssling (1685 Zürich - † 1756 Epfenbach; Pfr. in Haßmersheim bei Heidelberg u. Epfenbach am Neckar ⁵¹²²) u. Johanna Elise +Crollius (verw. ? Zeller) (T. d. Diakons Johann Konrad +Crollius aus Oppenheim [† 30.6.1712 ⁵¹²³]; 1765 Schulfrau im unteren Quartier zum Hlg. Geist in Heidelberg ⁵¹²⁴) ⁵¹²⁵; Bruder d. Katharina Friederike +Gyssling (∞ Pfr. Johann Matthias Theobald Antz [B0097]) ⁵¹²⁶. Ein cand. theol. Georg Otto +Gyssling war 1772 Pate bei einem Kind von Pfr. Joh. Matthias Theobald Antz (B0097) u. Katharina Friederike Gyssling, offenbar ein Bruder von Nr. 1814, nämlich der spätere Pfr. von Roxheim b. Kreuznach ⁵¹²⁷.

17.10.1755 imm. Heidelberg; 1764 Feldprediger bei dem Schweizerregiment Lochmann, seit Mai 1774/84 ref. Pfr. Altrip, 1784/98 (†) Feudenheim ⁵¹²⁸.

∞ 13.2.1775 Heidelberg m. Karoline +Rieger (T. v. Pfr. a.d. Heiliggeistkirche Heidelberg ⁵¹²⁹ u. späteren Prof. d. Theologie in Heidelberg Philipp Gerhard +Rieger (aus Oberingelheim) ⁵¹³⁰ u. [∞ 17.6.1746 Heidelberg ⁵¹³¹] Maria Catharina +Ahlefeld ⁵¹³² [T. d. Handelsmanns u. Ökonom am Sapienzkolleg in Heidelberg Johann Wilhelm +Ahlefeld ⁵¹³³]); Vater v. Catharina Philippina +Gyssling (geb. 4.4.1776 Altrip, ~ 8.4.1776 ebd.) ⁵¹³⁴, Franz Felix Wilhelm Adam +Gyssling (geb. 10.8.1777 Altrip, ~ 13.8.1777 ebd.) ⁵¹³⁵, Franz Jakob

⁵¹¹⁰ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Ladenburg, Mischbuch 1757-1793, Geburtsregister S. 91, Bild 50.

⁵¹¹¹ ev. KB Steinwenden 5, n.p., Bild 188 Nr.57, Beerdigungseintrag v. 31.12.1857; Anm.: das bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1807 angegebene Sterbedatum ist falsch.

⁵¹¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1806 iVm. Nr. 1805.

⁵¹¹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 108 Nr. 1805.

⁵¹¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 1807.

⁵¹¹⁵ luth KB Reichenbach 3, S. 93, Taufeintrag der Zwillinge August Christian Karl u. Catharina Wilhelmina Gutheil; Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr.1807 d. d. Vornamen mit 'Eva Barbara' angibt.

⁵¹¹⁶ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 4, S. 477.

⁵¹¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 156 Nr.1807.

⁵¹¹⁸ luth. KB Reichenbach 3, S. 93.

⁵¹¹⁹ luth. KB Reichenbach 3, S. 100.

⁵¹²⁰ luth. KB Reichenbach 3, S. 110.

⁵¹²¹ ev. KB Reichenbach 4, n.p., Bild 114; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 108 Nr. 1807: „vermutlich S. v. 3263“.

⁵¹²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Anm. Nr. 1814; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 221.

⁵¹²³ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 236.

⁵¹²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Anm. Nr. 1814; Hess. Chron. 1941, 33.

⁵¹²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1814.

⁵¹²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1814..

⁵¹²⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 109 Nr. 1814; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 177.

⁵¹²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1814; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 109 Nr. 1814.

⁵¹²⁹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Heiliggeistkirche Heidelberg, Trauungen, Beerdigungen 1692-1760, S. 73, Bild 42, Angabe im Copulationseintrag v. 17.6.1746.

⁵¹³⁰ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Heiliggeistkirche Heidelberg, Trauungen, Beerdigungen 1692-1760, S. 73, Bild 42, Angabe im Copulationseintrag v. 17.6.1746; im ref. KB

Altrip 1, S. 118, Bild 64 wird als Patin genannt bei der Taufe d. Catharina Philippina Gyssling: Maria Catharina geb. Ahlefeld, Wwe. v. Prof. theol. u. Pfr. Philipp Gerhard Rieger; Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1814 nennt den Titel, aber den falschen Vornamen 'Georg Theodor'.

⁵¹³¹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Heiliggeistkirche Heidelberg, Trauungen, Beerdigungen 1692-1760, S. 73, Bild 42

⁵¹³² ref. KB Altrip 1, S. 118, Bild 64: Wwe. v. Prof. theol. u. Pfr. Philipp Gerhard Rieger, als Patin genannt bei der Taufe d. Catharina Philippina Gyssling.

⁵¹³³ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Heiliggeistkirche Heidelberg, Trauungen, Beerdigungen 1692-1760, S. 73, Bild 42, Angabe im Copulationseintrag v. 17.6.1746.

⁵¹³⁴ ref. KB Altrip 1, S. 118, Bild 64.

⁵¹³⁵ ref. KB Altrip 1, S. 120, Bild 65.

Friedrich +Gyssling (geb. 6.3.1779 Altrip, ~ 6.3.1779 ebd.)⁵¹³⁶, Georg Philipp Aemilius +Gyssling (geb. 27.10.1780 Altrip, ~ 30.10.1780 ebd.)⁵¹³⁷, Eleonora +Gyssling (geb. 26.1.1783 Altrip, ~ 30.1.1783 ebd.)⁵¹³⁸, Mariana Carolina +Gyssling (geb. 2.8.1785 Feudenheim, ~ 5.8.1785 ebd.)⁵¹³⁹, Johanna Esther Sophia +Gyssling (geb. 1.4.1788 Feudenheim, ~ 4.4.1788 ebd.)⁵¹⁴⁰, Carl David +Gyssling (geb. 2.6.1789 Feudenheim, ~ 5.6.1789 ebd.)⁵¹⁴¹ u. Pfr. Georg David Gyssling (B1815) (geb. 2.10.1790 Feudenheim, ~ 4.10.1790 ebd.)⁵¹⁴²

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A9 Sachakte 355: Kurpfälzische Hofkammer ./ Franz Gyssling, reformierter Pfarrer zu Altrip, namens der Pfarrei wegen Neubruchzehnt (Novalium), 1777

Gyssling, Georg David (B1815):

geb. 2.10.1790 Feudenheim, ~ 4.10.1790 ebd.⁵¹⁴³ - † 3.9.1852 Albisheim; Sohn von Pfr. Franz Gyssling (B1814) u. Karoline Rieger⁵¹⁴⁴.

6.4.1807 u. 4.5.1810 imm. Heidelberg; 17.10.1808 imm. Utrecht; AJ 1811; 1811 theol. u. phil. Ex. Heidelberg, Vikar Weinheim, 1814/31 Stud. Lehrer Kaiserslautern, 1831/37 Pfr. Mauchenheim, 10.1.1837-1852 Albisheim (†)⁵¹⁴⁵.

∞ 23.9.1821 Kaiserslautern 5146 m. Henriette Franziska Luise +Röbel (13.12.1793 Wieblingen⁵¹⁴⁷ - † 23.4.1841 Albisheim, beerd. 26.4.1814 Albisheim⁵¹⁴⁸; T. d. von Haake'schen Amtmanns Franz Lorenz +Röbel u. Franziska Luise +Rettig [„von Lautern“⁵¹⁴⁹]; T. d. Forstmeisters in Kaiserslautern Franz Daniel +Rettig⁵¹⁵⁰ u. Henrietta +Karcher⁵¹⁵¹)⁵¹⁵². Vater d. Karl Walther +Gyssling (~ 5.5.1836 Mauchenheim)⁵¹⁵³, Franz +Gyssling (geb. 12.1.1823 Kaiserslautern⁵¹⁵⁴; ∞ 7.10.1850 Neustadt m. Elisabetha +Syantth [geb. 21.12.1725 Neidenfels; T. d. Beamten im Triftamt Neustadt Johannes +Syantth u. Katharina Elisabeth +Feryn])⁵¹⁵⁵.

⁵¹³⁶ ref. KB Altrip 1, S. 123, Bild 66.

⁵¹³⁷ ref. KB Altrip 1, S. 127, Bild 68.

⁵¹³⁸ ref. KB Altrip 1, S. 131, Bild 70.

⁵¹³⁹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Mannheim-Feudenheim, Mischbuch 1732-1811, S. 196, Bild 102.

⁵¹⁴⁰ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Mannheim-Feudenheim, Mischbuch 1732-1811, S. 468, Bild 238.

⁵¹⁴¹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Mannheim-Feudenheim, Mischbuch 1732-1811, S. 473, Bild 240.

⁵¹⁴² Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Mannheim-Feudenheim, Mischbuch 1732-1811, S. 478, Bild 243; Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1814.

⁵¹⁴³ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Mannheim-Feudenheim, Mischbuch 1732-1811, S. 478, Bild 243; Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1814.

⁵¹⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1815.

⁵¹⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1815.

⁵¹⁴⁶ Angabe bei ancestry.com, Abruf 17.2.2021: die Angabe konnte bisher nicht verifiziert werden +++prüfen+++;

Anm.: Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz.

Kirchengeschichte 1983, S. 109 Nr. 1815 nennt '15.7.1780'. Angabe ist falsch, er hätte dann vor seiner Geburt geheiratet

⁵¹⁴⁷ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Heidelberg-Wieblingen, Taufen 1736-1815, S. 283, Bild 146.

⁵¹⁴⁸ Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 109.

⁵¹⁴⁹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Heidelberg-Wieblingen, Taufen 1736-1815, S. 283, Bild 146, Abgabe im Taufeintrag d. Henrietta Franziska Louise Röbel

⁵¹⁵⁰ Anm.: Forstmeister Rettig wurde durch den damaligen Unterpräfekten des Department Monttonnere dazu ausersehen, Kaiser Napoleon und Kaiserin Josephine bei deren Besuch in Kaiserslautern am 5.10.1804 auf das Schlachtfeld der Schlacht von Morlautern (28.-30.11.1793) zu begleiten (Beck, Karl Heinrich: "Hier waren sie einig geworden ...". Spurensuche am Ort der Union; in: Ziegert, Richard [Hrsg.]: Vielfalt in der Einheit. Theologisches Studienbuch z. 175 Jubiläum der Pfälzischen Landeskirche, a.a.O., S. 47).

⁵¹⁵¹ Anm.: als Paten genannt: Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Heidelberg-Wieblingen, Taufen 1736-1815, S. 283, Bild 146, Abgabe im Taufeintrag d. Henrietta Franziska Louise Röbel.

⁵¹⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1815 iVm Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 109 Anm. zu Nr. 1815; ev. KB Albisheim.

⁵¹⁵³ ev. KB Mauchenheim 5, S. 22, Bild 14, Taufeintrag v. 8.5.1836.

⁵¹⁵⁴ ev. KB Kaiserslautern 22, n.p., Bild 71; Anm.: im ev. KB Neustadt 33, n.p., Bild 87, Heiratseintrag v. 1.10.1850. ist als Geburtsort fehlerhaft eingetragen 'Albisheim'.

⁵¹⁵⁵ ev. KB Neustadt 33, n.p., Bild 87, Heiratseintrag v. 1.10.1850..

Litera H

Haack (Haag), Johann Daniel (B1816): +@@@

aus Coburg - † 31.11.1699 Ingweiler (E) alt 56 J., 28 J. im Amt ⁵¹⁵⁶, beerd. 2.12.1699 ⁵¹⁵⁷; S. d. sächsischen Küchenmeisters zu Coburg Henrich +Haack († vor 1668) ⁵¹⁵⁸; Bruder v. Pfr. Johann Nikolaus Haack (B1817).

29.4.1665 imm. Straßburg („Hauck“); Magister; 1671/73 Kaplan Veldenz ⁵¹⁵⁹, 1673/78 luth. Pfr. Theisbergstegen; 1678/80 Udenkapeln, 1680/82 Einburg (E), 1682/84 Pirmasens, 1684/91 Hatten (E), 1691/99 Ingweiler (E) (†) ⁵¹⁶⁰.

∞ I 29.5.1670 Lützelstein/E. m. Anna Margarethe +Knapp († vor 1683 ⁵¹⁶¹, richtigerweise vor 11.12.1678 ⁵¹⁶²; T. d. † Pfr. zu Brumath/E. Isaak Knapp [† Ostern 1649 in Brumath ⁵¹⁶³]) ⁵¹⁶⁴.

∞ II vor 11.12.1678 ⁵¹⁶⁵ Christina Barbara +Kayser (T. d. Paulus +Kayser [† 4.9.1684 Pirmasens, alt 60 J.) u. Anna Katharina NN († 1.9.1684 Pirmasens) ⁵¹⁶⁶. Vater d. Dorothea Katharina +Haack (geb. 4./21.9.1683 Pirmasens, ~ 29.9.1683 ebd.) ⁵¹⁶⁷ u. Johann Heinrich +Haack (~ 4.7.1996 Ingweiler/E ⁵¹⁶⁸; Chirurgus zu Lauterecken; ∞ 1.7.1727 m. Anna Martha +Ägen [?], T. d. † Steinmetz Joh. Theobald +Ägen [?] aus Waldböckelheim ⁵¹⁶⁹).

Haack, Johann Georg (B1818): +@@@

6.1.1792 Enkenbach ⁵¹⁷⁰ - † 12.2.1860 Großbundenbach; S. d. Schulmeister Heinrich +Haack (geb. 1759 Sembach) u. Enkel d. Schulmeisters Valentin +Haack ⁵¹⁷¹.

30.10.1809 imm. Heidelberg; 31.10.1812 imm. Straßburg; AJ 1814; 1823/30 Pfr. Niederhausen a.d. Appel; 5.8.1830/48 Münsterappel;

⁵¹⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1816; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 1888; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 177.

⁵¹⁵⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 88 Nr. 1816 (dort fehlerhaft als Nr. 1234 bezeichnet).

⁵¹⁵⁸ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante La Petite Pierre (= Lützelstein) Best. 3 E 371/1, n.p., Bild 171, Copulationseintrag Johann Daniel Haack v. 29.5.1670; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 88 Nr. 1816 (dort fehlerhaft als Nr. 1234 bezeichnet).

⁵¹⁵⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 88 Nr. 1816 (dort fehlerhaft als Nr. 1234 bezeichnet).

⁵¹⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1816; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 1888; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 177.

⁵¹⁶¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 88 Nr. 1816 (dort fehlerhaft als Nr. 1234 bezeichnet) unter Verweis auf Schildberg: Le Pastorat du Comte de Hanau-Lichtenberg, S. 180.

⁵¹⁶² Anm.: err. aus der 2. Eheschließung v. Pfr. Haack.

⁵¹⁶³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 88 Nr. 1816 (dort fehlerhaft als Nr. 1234 bezeichnet).

⁵¹⁶⁴ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante La Petite Pierre (= Lützelstein) Best. 3 E 371/1, n.p., Bild 171, Copulationseintrag Johann Daniel Haack v. 29.5.1670.

⁵¹⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1816 meint '∞ vor 1683'; richtig dagegen schon vor 11.12.1678, denn beide Eheleute sind am 11.12.1678 als Paten genannt bei der Taufe d. Christina Maria Dorothea Haack (T. v. Pfr. Johann Nikolaus Haack [B1817]). luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 78, Taufeintrag v. 11.12.1678.

⁵¹⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1816.

⁵¹⁶⁷ LA Speyer Best. F6 Nr.359 luth. KB Pirmasens, S. 206, Bild 64, Geburtseintrag v. 4./21.9.1683.

⁵¹⁶⁸ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Ingwiller, Best. 3 E 221/1, n.p., Bild 203.

⁵¹⁶⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 88 Nr. 1816 (dort fehlerhaft als Nr. 1234 bezeichnet).

⁵¹⁷⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 88 Nr. 1818; Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1818 nennt wg. Schreibversehen '6.1.1672'.

⁵¹⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1818.

18.6.1848/60 Großbundenbach ⁵¹⁷².

Haack war kränklich, hatte daher mehrere Vikare u. war mit der Gemeinde Großbundenbach zerstritten ⁵¹⁷³.

∞ 25.8.1825 Alsenz ⁵¹⁷⁴ m. Kath. Philippine +Wallauer (T. d. † Valentin +Wallauer aus Kreuznach ⁵¹⁷⁵). Vater v. Friedrich Heinrich +Haack (geb. 15.5.1826 Niederhausen a.d. Appel, ~ 28.5.1826 ebd.) ⁵¹⁷⁶, Georg Carl +Haack (geb. 12.4.1828 Niederhausen a.d. Appel, ~ 27.4.1828 ebd.) ⁵¹⁷⁷, Catharina +Haack (geb. 12.6.1832 Münsterappel, ~ 24.6.1832 ebd.) ⁵¹⁷⁸, Scharlotta +Haack (geb. 2.4.1835 Münsterappel, ~ 20.4.1835 ebd.) ⁵¹⁷⁹

Haack, Johann Nikolaus (B1817):

aus Coburg - † 30.1.1682 Lauterecken ⁵¹⁸⁰ alt 43 J. ⁵¹⁸¹. S. d. sächsischen Küchenmeisters zu Coburg Henrich +Haack († vor 1668) ⁵¹⁸²; Bruder von Pfr. Johann Daniel Haack (B1816).

25.6.1663 imm. Straßburg ⁵¹⁸³; 15.3.1671/73 Schloßkaplan Veldenz ⁵¹⁸⁴; 1666 luth. Pfr. Rothau im Steinthal (E); 1667/69 Diakon Lauterecken; 1669/75 Pfr. Waldhambach/Elsaß; 1.8.1675/82 Pfarrer Lauterecken (†) ⁵¹⁸⁵.

∞ I 5.5.1668 Lauterecken m. Maria Engel (= Angelika) +Schlitt ⁵¹⁸⁶, auch Schlött ⁵¹⁸⁷ († 3.6.1681 Lauterecken „an einer greulichen Geschwulst“, alt 31 J. 3 M. 3 T. ⁵¹⁸⁸; T. v. Cornelius +Schlitt, Bürger u. Wollenweber zu Lauterecken ⁵¹⁸⁹ u. Ottilia Margaretha NN. [† als Wwe. 12.1.1676, alt 52 J.] ⁵¹⁹⁰); aus der Ehe stammen 3 Kinder ⁵¹⁹¹; Vater v. Johann Conrad +Haack (~ 7.10.1677 Lauterecken) ⁵¹⁹², Christina Maria Dorothea +Haack (~ 11.12.1678 Lauterecken ⁵¹⁹³; ∞ 22.5.1696 Schiersfeld m. d. Metzger Nicolaus Martin +Schäffer ⁵¹⁹⁴) u. Maria Ursula +Haack († 7.10.1691 Diemeringen, alt 21 J. weniger 4 W. ⁵¹⁹⁵; ∞ 7./17.2.1688 Lauterecken m. Pfr. Johann Sebastian Balthesius [B0175]) ⁵¹⁹⁶

∞ II 15.10.1681 Lauterecken als „Wittiber“ mit Engelina Magdalena +Leyser (T. d. † pfälz-zweibrück. Kellers zu Lichtenberg Johann Sebastian +Leyser ⁵¹⁹⁷ [um 1605 - † 11.3.1681 Kusel ⁵¹⁹⁸] u. Salome NN. ⁵¹⁹⁹) ⁵²⁰⁰.

⁵¹⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1818.

⁵¹⁷³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 88 Nr. 1818.

⁵¹⁷⁴ ref. KB Alsenz 7, n.p., Bild 119, Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1818 nennt zutreffend das Eheschließungsdatum, kennt aber den Eheschließungsort nicht; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 88 Nr. 1818 nennt unzutreffend als Eheschließungsjahr '1824'.

⁵¹⁷⁵ ref. KB Alsenz 7, n.p., Bild 119.

⁵¹⁷⁶ luth. KB Niederhausen a.d. Appel 2, n.p., Bild 100.

⁵¹⁷⁷ luth. KB Niederhausen a.d. Appel 2, n.p., Bild 103.

⁵¹⁷⁸ luth. KB Münsterappel 3, n.p., Bild 52.

⁵¹⁷⁹ luth. KB Münsterappel 3, n.p., Bild 60.

⁵¹⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1817.

⁵¹⁸¹ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 182, Sterbeeintrag v. 30.1.1682.

⁵¹⁸² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 88 Nr. 1816 (dort fehlerhaft als Nr. 1234 bezeichnet).

⁵¹⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1817; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 1887.

⁵¹⁸⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 88 Nr. 1816 (dort fehlerhaft als Nr. 1234 bezeichnet).

⁵¹⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1817; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 1887.

⁵¹⁸⁶ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 9; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 88 Nr. 1817.

⁵¹⁸⁷ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 182, Sterbeeintrag v. 3.6.1681.

⁵¹⁸⁸ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 182.

⁵¹⁸⁹ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 93; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 88 Nr. 1817; luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 93.

⁵¹⁹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 88 Nr. 1817; luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 93.

⁵¹⁹¹ Anm.: im Sterbeeintrag d. Maria Engelina verh. Haack v. 3.6.1681 sind 3 Kinder genannt (luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 182).

⁵¹⁹² luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 78, Taufeintrag v. 7.10.1677.

⁵¹⁹³ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 78, Taufeintrag v. 11.12.1678.

⁵¹⁹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 88 Nr. 1817.

⁵¹⁹⁵ Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 91 Nr. 175; Hein, Gerhard: Die evang. luth. KB von Diemeringen (Köln 1977).

⁵¹⁹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 88 Nr. 1817.

⁵¹⁹⁷ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 96, Copulationseintrag v. 15.10.1681.

⁵¹⁹⁸ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 119.

⁵¹⁹⁹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 119.

⁵²⁰⁰ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 96, Copulationseintrag v. 15.10.1681.

Haas, Erasmus (B1819):

aus Neustadt a.d. Haardt ⁵²⁰¹ - † beerd. 9.11.1632 ⁵²⁰².

27.5.1603 imm. Heidelberg; 17.5.1606/10 reformierter Diakon Niedersaulheim, 26.11.1610/21 Pfr. Iggelheim, 26.8.1621 (noch 1628, abgesetzt, mit 6 Kindern unterstützt Gimmeldingen) ⁵²⁰³; letzter Eintrag im Kirchenbuch Iggelheim von der Hand des Erasmus Haas am 26.8.1621 ⁵²⁰⁴.

∞ mit Eva Anna NN: (erwähnt 1611/12) ⁵²⁰⁵.

∞ II mit Maria Magdalena NN. (erste Erwähnung 5.8.1613 ⁵²⁰⁶; auch genannt im Taufeintrag d. Sohnes Johann Heinrich Haas am 24.6.1624 ⁵²⁰⁷) bzw. Magdalena Friedr. ⁵²⁰⁸.

Vater von Georg Engelhard +Haas (~ 5.1.1612), Hans Jakob +Haas (~ 5.10.1614), Johann Christian +Haas (~ 1.1.1617), Maria Christina +Haas (~ 8.11.1618) ⁵²⁰⁹, Gothild +Haas (~ Januar 1623) ⁵²¹⁰, Johann Heinrich +Haas (~ 24.6.1624 Neustadt ⁵²¹¹, konf. 1644 Neustadt ⁵²¹²; Schulmeister u. Glöckner in Iggelheim, noch 1659; ∞ 25.1.1652 Iggelheim ⁵²¹³ m. Appollonia NN, Wwe. d. Anton +Mutz [aus Iggelheim, Vater d. Hans Ludwig +Mutz, ~ 5.2.1654] ⁵²¹⁴), Anna Dorothea +Haas (~ 2.1.1623 Neustadt ⁵²¹⁵, ∞ 10.2.1651 Frankfurt/Main mit Johann Wilhelm +Heylmann, Schuhmacher aus „Sachsenberg“ ⁵²¹⁶), der Magdalene +Haas (1629 Dienstmagd in Bergzabern ⁵²¹⁷; ∞ 27.7.1636 Neustadt a.d. Hardt m. Pfr. Johann Jakob Pitscher [B4071] ⁵²¹⁸).

Erasmus Haas kaufte 1615 von Jacob +Reinhard aus Neustadt ein Haus in der Stadtgasse in Neustadt ⁵²¹⁹. Erasmus Haas, Pfr. zu Iggelheim wird wiederholt in den Kaufprotokollen in Neustadt genannt ⁵²²⁰.

Haas, Johannes (B1822): +

14.6.1832 Gimmeldingen - † 7.1.1878 Limbach; S. d. Winzers Ludwig Haas u. Helene Schmitt ⁵²²¹.

1851/56 Stud. Bonn, Erlangen, Heidelberg u. Berlin; AJ 1856; 5.1.1861/68 Pfr. Spesbach; 12.9.1868/76 Lambsborn; 1876/78 Limbach ⁵²²².

1861 gehörte Pfr. Haas zu den Interessenten für den etwa 12 Jahre später gegründeten „Wissenschaftlichen Predigerverein“, in dem sich der kirchliche Liberalismus sammelte ⁵²²³. In Lambsborn, wo Haas von 1868 bis 1876 tätig war, kam es zu so schwerwiegenden Differenzen mit etlichen Lambsborner Gemeindegliedern, daß Haas um seine Versetzung nachsuchen mußte ⁵²²⁴.

∞ Katharina +Klinck ⁵²²⁵.

Haas, Johann Conrad (B1820): +@ @

⁵²⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2408.

⁵²⁰² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 88 Nr. 1819.

⁵²⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1819.

⁵²⁰⁴ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 1819.

⁵²⁰⁵ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 1819.

⁵²⁰⁶ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 1819.

⁵²⁰⁷ ref. KB Neustadt 01, S. 2, Bild 5.

⁵²⁰⁸ Anm.: erwähnt als Ehefrau bei der Taufe der Tochter Gothild Haas, ~ Januar 1623 Neustadt (ref. KB Neustadt 01, S. 2, Bild 4).

⁵²⁰⁹ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 1819.

⁵²¹⁰ ref. KB Neustadt 01, S. 2, Bild 4.

⁵²¹¹ ref. KB Neustadt 01, S. 2, Bild 5.

⁵²¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1819.

⁵²¹³ Ref. KB Iggelheim 2, S. 5, Bild 6.

⁵²¹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 88 Nr. 1819.

⁵²¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1819.

⁵²¹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 88 Nr. 1819.

⁵²¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1819.

⁵²¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4071.

⁵²¹⁹ Thomas, Hans u. Hedwig: Die Herberge z. Kopf in Neustadt, in: Pfälzer Heimat 1975, S. 97.

⁵²²⁰ Riehm: Protestantische Pfr. u. Schulmeister in den Kaufprotokollen von Neustadt a.d. Hardt, 1612-1916; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1928, S. 144; Stadtarchiv Neustadt Ratsprotokolle I 1614, Bl. 63, 1615 Bl. 82, 1616 Bl. 102.

⁵²²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1822.

⁵²²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1822.

⁵²²³ Bonkhoff: Geschichte 1818-1819, S. 228-229.

⁵²²⁴ Bonkhoff: Kirchengeschichte der Pfarrei Lambsborn von der Union 1818 bis zur Gegenwart; in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn. Ein Dorfbuch, S. 270-271.

⁵²²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1822.

1594 ⁵²²⁶ Bergzabern - † 3.6.1631 Tiefenbach ⁵²²⁷. Sein Grabstein in Tiefenbach mit dem Emblem eines u. Inschrift: „Da liegt der Has begraben“ ⁵²²⁸; der Grabstein ist abgebildet in „Der Turmhahn“ Nr. 5/6/1974, S. 12 ⁵²²⁹. S. d. Bauern Haas aus Bergzabern ⁵²³⁰).

12.10.1605 Stip. Hornbach; 1614(15) ref. Diakon u. Schulmeister in Barbelroth; 1619/23 Pfr. Hirsau; 20.5.1623/31 Pfr. in Tiefenbach (†) ⁵²³¹.

∞ 1622 mit NN. ⁵²³²; gem. der Inschrift auf seinem Grabstein: „8 JAR LEBET IHM EHESTANTT“ ⁵²³³.

Haas, Johann Friedrich (B1823): +@ @

30.4.1834 Gimmeldingen - † 1924 Insel Rügen ⁵²³⁴; S. d. Kaufmanns Johann Friedrich +Haas u. Susanne +Hassieur ⁵²³⁵.

1854/58 Stud. Erlangen, Heidelberg u. Speyer; AJ 1858; 1858 Verweser Rhodt, 1861/64 Vikar Göcklingen ⁵²³⁶; Vikar Klingenstein ⁵²³⁷; 19.11.1864/68 Pfr. Mittelbach u. Vikar Zweibrücken (Wohnort Ixheim ⁵²³⁸); 24.4.1868/85 Pfr. Bellheim; 1855/1906 Münzesheim; 1806 i.R. ⁵²³⁹.

∞ 27.2.1865 Speyer ⁵²⁴⁰ m. Mathilde Wilhelmine +Petersen ⁵²⁴¹ (geb. ca. 1843; auf der Insel Fünen, Königreich Dänemark; T. d. Peter +Petersen, ehemaligen Goldschmieds in Odense, jetzt Pächter Pächter in Sonderburg-Ladegaard auf der Insel Alsen, u. † Ulrike Sophia +Müller ⁵²⁴²). Vater v. Johanna Christina Susanna +Haas (5.1.1866 Ixheim, ~ 24.1.1866 Mittelbach) ⁵²⁴³, Karl Christian Friedrich +Haas (geb. 28.2.1867 Ixheim, ~ 20.3.1867 Mittelbach) ⁵²⁴⁴

Haas, Johann Philipp (B1821):

~ 31.3.1695 Frankfurt ⁵²⁴⁶ - † 30.3.1755, beerd. 1.4.1755 Großniedesheim, alt 60 J., 5 T. ⁵²⁴⁷; S. v. Johannes +Haaß (Bg. u. Eintzler ⁵²⁴⁸) u. Dorothea +Bonacker ⁵²⁴⁹.

23.5.1715 imm. Jena; 1728/55 luth. Pfr. Großniedesheim (†) ⁵²⁵⁰, zuletzt Inspektor ⁵²⁵¹.

∞ 12.6.1737 Frankfurt a.M. mit Maria Margaretha +Michael (~ 14.11.1713 Frankfurt; T. d. † Bürgers u. Weinhändlers zu Frankfurt

⁵²²⁶ Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 1819.

⁵²²⁷ Anm.: Datum nach Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 1819 gem. Inschrift auf dem Grabstein [dieser ist abgebildet in „Der Turmhahn“ Nr. 5/6/1974, S. 12], nach Anthes dagegen 4.6.1631 in Odenbach/Glan [Anthes, Günter F.: Die Kasualien der reformierten Pfarrei Odenbach am Glan mit der Filiale Becherbach [reformiertes Kirchenbuch], Bd.1: 1556-1714, S. 42]; demgegenüber nennt Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1820 als Sterbedatum 3.1.1631.

⁵²²⁸ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1820.**

⁵²²⁹ Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 1819 mit Inschrift des Grabsteins: „Hier lieget der ehrwürdige wohlgelehrte Herr Conrat Has begraben“.

⁵²³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1820.

⁵²³¹ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 157 Nr. 1820.**

⁵²³² Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 1819.

⁵²³³ Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 1819.

⁵²³⁴ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1823; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 223.**

⁵²³⁵ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1823; Stadtarchiv Speyer, Heiratsregister 1864/65, Heiratseintrag v. 27.2.1865.**

⁵²³⁶ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1823; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 223.**

⁵²³⁷ **Stadtarchiv Speyer, Heiratsregister 1864/65, Heiratseintrag v. 27.2.1865.**

⁵²³⁸ **Stadtarchiv Speyer, Heiratsregister 1864/65, Angabe im Heiratseintrag v. 27.2.1865.**

⁵²³⁹ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1823; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 223.**

⁵²⁴⁰ **Stadtarchiv Speyer, Heiratsregister 1864/65, Heiratseintrag v. 27.2.1865.**

⁵²⁴¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 89 Nr. 1823, der weder die Herkunft noch ihre Abstammung nennt.

⁵²⁴² **Stadtarchiv Speyer, Heiratsregister 1864/65, Heiratseintrag v. 27.2.1865.**

⁵²⁴³ ev. KB Mittelbach 4, n.p., Bild 151.

⁵²⁴⁴ ev. KB Mittelbach 5, n.p., Bild 10.

⁵²⁴⁵ Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1821 lautete der Familienname 'Haas', bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 89 Nr. 1821 dagegen 'Haass'. Pfr. Haas schreibt seinem Namen eigenhändig 'Haas' (luth. KB Großniedesheim 1, n.p., Bild 92, Taufeintrag d. Philipp Henrich Haas v. 26.10.1739.

⁵²⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 89 Nr. 1821.

⁵²⁴⁷ luth. KB Großniedesheim 2, S. 220, Bild 95.

⁵²⁴⁸ Anm.: zur Begriffserklärung meint zutreffend Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 89 Nr. 1821: „den Beruf des Vaters deute ich als Einzler = Heinzler = Lastfuhrmann mit einem Pferd“. Bei Grimm, Jakob u. Wilhelm: Deutsches Wörterbuch, Leipzig 1854, Bd. 3, Sp. 350 heißt es: „einzler, m. auriga unum equum jungens. zu Frankfurt ein fuhrmann, der die zu wasser angekommen, nicht unter drei centner schweren frachtgüter abfährt u. zuführt, aber nur mit einem geschirre u. pferde. ausnahmsweise, wenn das faren durch die witterung erschwert ist, wie bei schnee u. glatteis, darf der einzler auch mit zwei pferden faren, aber eins vor das andere gespannt. in den Frankfurter nachrichten vom j. 1729 liest man unter den Gestorbenen: Noe Ackermann, einzler, alt 80 jahr; 1732 Johannes Zimmermann, einzler, alt 85 jahr, Maria Belli leben in Frankfurt 1, 101, 2, 13. diese einzler gelten für tüchtige, handfeste leute, wie das von ihnen erreichte hohe alter bestätigt. das gemeine volk macht aus einzler heinzler, hanzler, im bürgercapitän 1,2 steht geschrieben hahnzeler.“

⁵²⁴⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 89 Nr. 1821.

⁵²⁵⁰ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr.1821.**

⁵²⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 89 Nr. 1821.

Johann Adam +Michael u. Magdalena +Henrici [∞ II m. Phil. Henrich +Pregel, Bürger u. Handelsmann zu Frankfurt]⁵²⁵²; Vater⁵²⁵³ v. Philipp Henrich +Haas (~ 26.10.1739 Großniedesheim)⁵²⁵⁴, Philipp Henrich +Haas (~ 10.7.1741 Großniedesheim; Pate ist Phil. Henrich +Pregel, Bürger u. Handelsmann zu Frankfurt)⁵²⁵⁵ - † 17.7.1753 Großniedesheim, alt 12 J. 5 T.⁵²⁵⁶ u. Magdalena +Haas (~ 6.4.1743 Großniedesheim)⁵²⁵⁷, NN. Haas (geb. 26.10.1739), Philipp Henrich +Haas (10.7.1741 - † 17.7.1753), Tochter NN. Haas (geb. 6.4.1743). ++**privat**++

Hach, Ludwig (B1825):

30.5.1860 Rothselberg - † 28.12.1913 Alsenz; S. d. Landwirts Daniel +Hach u. Philippine +Krieger⁵²⁵⁸.

Stud. 1880/84 München, Erlangen u. Utrecht (imm. 10.10.1883); AJ 1884; 1884/85 Vikar Odernheim am Glan, 1885/86 Verw. Ilbesheim u. Morschheim; 16.8.1886/87 Vikar Mackenbach; 5.11.1887/95 Pfr. Gangloff, 13.2.1895/1913 Alsenz (†)⁵²⁵⁹.

∞ 23.7.1889 mit Sophie Eleonore Elisabeth +Risch (T. v. Pfr. Heinrich August Risch [B4366] u. Auguste Webner⁵²⁶⁰)⁵²⁶¹. Vater d. Auguste Elisabeth +Hach (geb. 23.8.1890 Gangloff, ~ 8.9.1890 ebd)⁵²⁶².

Hack, Valentin (B1826):

23.3.1888 Friesenheim⁵²⁶³, ~ 29.3.1888 ebd. - † 3.12.1968 in Asel b. Vöhl/Waldeck; S. v. Adam Hack (Postexpeditor; S. v. Michael Hack u. Charlotte Münch Niedermehlingen) u. (∞ 7.5.1887 Friesenheim) Katharina Graf († 27.3.1888 Friesenheim, alt 25 J., 3 M.; T. v. Valentin Graf u. Philippine Kirche, Niedermehlingen)⁵²⁶⁴

Stud. Straßburg; AJ 1912; Dr. phil, Lic. Theol.; 1912/15 Vikar Ludwigshafen; 1915/20 Pfr. Rathskirchen; 1920 i.R.⁵²⁶⁵. Hack wurde 1920 aus dem Dienst entfernt⁵²⁶⁶.

Hack war Pazifist. Die evangelischen Friedenspfarrer zeigten im Jahre 1917 ihre Standpunkte in der Öffentlichkeit und wurden dabei von Personen aus der Pfalz unterstützt. So unterzeichneten Johannes Stich (Rektor Zweibrücken) und Valentin Hack (Rathskirchen) den Friedensaufruf, den fünf Berliner Friedenspfarrer anlässlich des 400jährigen Jubiläums der Reformation verfassten. In Folge dieses Aufrufs konstituierte sich unter Leitung von Pfarrer Karl Aner die „lose Vereinigung evangelischer Friedensfreunde“, den die Stadtvikare Kurt Adolf Föll (Zweibrücken) und Jakob Ott (Frankenthal) durch ihre Mitgliedschaft unterstützten⁵²⁶⁷.

1930 kam es zu einer Auseinandersetzung um Pfr. Georg Oswald Damian (B0891). Die sozialdemokratische „Pfälzische Freie Presse“ hatte am 13.9.1930 unter Damians Namen eine Artikel „Die Religion ist in Gefahr“ veröffentlicht. Damian hatte den Artikel der Zeitung lediglich zugesandt, bekannte sich aber zu dessen Inhalt. Der Artikel war schon 1919 von Pfr. Valentin Hack verfaßt worden, der darin im Anklang an Kierkegaard das Christentum in seiner konkreten kirchlichen Erscheinungsform scharf angegriffen. Es kam daraufhin seitens der NSDAP zu scharfen Angriffen gegen die Religiösen Sozialisten. Damian sollte zunächst strafversetzt werden, erhielt aber nach einem Revisionsverfahren lediglich einen Verweis⁵²⁶⁸.

Literatur:

- Hack, Valentin: Das Wesen der Religion nach A. Ritschl und A. E. Biedermann unter besonderer Berücksichtigung der psychologischen Bestimmungen (Leipzig 1911)

⁵²⁵² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 89 Nr. 1821.

⁵²⁵³ Anm.: die Angaben bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 89 Nr. 1821 sind teilweise unrichtig; so nennt er einen 'NN. Haas' (geb. 27.10.1739 = Philipp Henrich Haas) u. kennt nur eine Tochter 'NN. Haas' (~ 6.4.1743 = Magdalena Haas).

⁵²⁵⁴ luth. KB Großniedesheim 1, n.p., Bild 92, Taufeintrag d. Philipp Henrich Haas v. 26.10.1739

⁵²⁵⁵ luth. KB Großniedesheim 1, n.p., Bild 99, Taufeintrag d. Philipp Henrich Haas v. 10.7.1741.

⁵²⁵⁶ luth. KB Großniedesheim 2, S. 220, Bild 95.

⁵²⁵⁷ luth. KB Großniedesheim 1, n.p., Bild 102, Taufeintrag d. Magdalena Haas v. 6.4.1743.

⁵²⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1825.

⁵²⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1825.

⁵²⁶⁰ Anm.: der Familienname lautet 'Webner' (ev. KB Niederhausen a.d. Appel 3, n.p., Bild 47, Taufeintrag d. Auguste Risch v. 28.8.1854); dagegen gibt Biundo (Biundo: Pfarrerbuch, S. 376 Nr. 4366) den Familienname fälschlich mit Webel an.

⁵²⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1825.

⁵²⁶² ev. KB Gangloff 5, n.p., Bild 222, Taufeintrag v. 8.9.1890.

⁵²⁶³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 89 Nr. 1826; Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1826 nennt als Geburtsort 'Mittelbexbach'..

⁵²⁶⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 89 Nr. 1826.

⁵²⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1826.

⁵²⁶⁶ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2014, S. 711 Nr. 1826.

⁵²⁶⁷ Lipp, Karlheinz; Pazifismus in der Pfalz vor und während des Ersten Weltkriegs. Ein Lesebuch (Nordhausen 2015), S. 9, 14.

⁵²⁶⁸ Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 70; Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 126-127

Hacker, Georg Heinrich (B1830): +

10.11.1765 Birkenau bei Weinheim ⁵²⁶⁹ - † 1.5.1849 Partenheim; S. d. Pfr. Johann Martin +Hacker (26.10.1739 Mannheim - † 1.1.1817 Partenheim ⁵²⁷⁰) u. Eva Maria NN. ⁵²⁷¹. Bruder v. Pfr. Karl Philipp Hacker (B1829).

20.4.1782/85 Stud. Tübingen; 1785/91 Hofmeister des jungen Grafen zu Leiningen-Westerburg; 1788/91 luth. Vikar Ebertsheim; 1791 Adjunkt, 1792/93 Pfr. Herxheim a. Bg.; 1793/1849 Partenheim (†) ⁵²⁷².

∞ 10.3.1791 Herxheim a. Bg. m. Johanna Maria Louisa Wilhelmina Copey (geb. 29.4.1762 Herxheim a. Bg. ⁵²⁷³; T. v. Pfr. Georg Wilhelm Copey [B0813] u. Charlotte Sophie Juncker T. v. Pfr. Johann Daniel Juncker [B2465]) ⁵²⁷⁴. Vater v. Georg Ludwig Carl Hacker (geb. 22.3.1793 Herxheim a. Bg.) ⁵²⁷⁵.

Hacker, Johann Martin (B1828):

um 1595 Winzingen - † 1654 Winzingen ⁵²⁷⁶; S. v. Pfr. Michael Hacker (B1827a) ⁵²⁷⁷.

Sapientist ⁵²⁷⁸ und 28.6.1613 imm. Heidelberg ⁵²⁷⁹; 16.12.1616/17 ref. Diakon Billigheim; 18.12.1616/(28) Pfr. Winzingen u. Mußbach; 1628 Präzeptor Frankenthal; 1637/1642 Pfr. Neustadt a.d. Hdt. ⁵²⁸⁰ bzw. bereits ab 1636 Pfr. zu Mußbach ⁵²⁸¹; 1642 bzw. 1.7.1649/54 Mußbach-Winzingen (†) ⁵²⁸²; bzw. er war bereits ab 1636 Pfr. zu Mußbach ⁵²⁸³.

Johann Martin Hacker war, wie sein Vater, wohlhabend gewesen und erscheint noch 1628 recht wohlhabend ⁵²⁸⁴.

∞ I Anna Margareth NN. († 20.2.1639 ⁵²⁸⁵; T. d. NN. u. Anna +Beringer) ⁵²⁸⁶. Vater v. Anna Helene +Hacker (~ 12.10.1636 Neustadt), Agnes +Hacker (~ 27.2.1639 Neustadt; ∞ 13.2.1656 Hans Georg +Cantz [S. d. † Mathes +Cantz aus Neustadt a.d. Hdt.]), Anna Katharina +Hacker (∞ 25.10.1646 Neustadt a.d. Hdt. m. Hans Velten +Ebel [S. d. † Gemeinmanns zu Winzingen Hans +Ebel]) ⁵²⁸⁷ u. Anna Sara +Hacker (∞ 25.1.1654 Neustadt a.d. Hdt. m. d. Hufschmied zu Lachen Johann Conrad +Wentz) ⁵²⁸⁸.

∞ II 11.2.1640 Neustadt a.d. Hdt mit Maria Katharina NN. (Wwe. v. Pfr. Andreas Gribius [B1728]) ⁵²⁸⁹.

Hacker, Karl Philipp (B1829):

11.4.1767 Birkenau ⁵²⁹⁰ - † 6.9.1835 Eichtersheim ⁵²⁹¹; S. d. Pfr. Johann Martin +Hacker (26.10.1739 Mannheim - † 1.1.1817 Partenheim ⁵²⁹²) u. Eva Maria NN. ⁵²⁹⁴. Bruder v. Pfr. Georg Heinrich Hacker (B1830).

⁵²⁶⁹ Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Birkenau 4, 1756-1807, S. 16, Bild 12; Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1830 nennt unrichtig als Geburtsdatum '10.4.1765'.

⁵²⁷⁰ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 4, S. 477; Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1829.

⁵²⁷¹ Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Birkenau 4, 1756-1807, S. 16, Bild 12.

⁵²⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1830.

⁵²⁷³ luth. KB Herxheim am Berg 01, S. 129, Bild 84.

⁵²⁷⁴ luth. KB Herxheim am Berg 01, S. 222, Bild 138.

⁵²⁷⁵ luth. KB Herxheim am Berg 02, S. 72 Bild 40.

⁵²⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1828.

⁵²⁷⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 89 Nr. 1828.

⁵²⁷⁸ Anm.: s. Erläuterung bei Philipp Karl Schwebel (4990).

⁵²⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1828; Toepke: Matrikel der Universität Heidelberg, Bd. 2, S.265Nr. 78: „Joannes Martinus Hacker Winzingensis, alumni domus sapientiae“.

⁵²⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1828.

⁵²⁸¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 89 Nr. 1828; Anm.: bei seiner Eheschließung am 11.2.1640 Neustadt a.d. Hdt (ref. KB Neustadt/Weinstr. 06, S. 788, Bild 21) wird er als Pfarrer zu Mußbach bezeichnet.

⁵²⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1828; Zimmermann: Rotes Buch, S. 115, 166; Hollweg: Verz. d. notleidenden Pfarrfamilien 1628; in: Monatshefte f. Rhein. Kirchengeschichte 1905 Nr.389.

⁵²⁸³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 89 Nr. 1828.

⁵²⁸⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 89 Nr. 1828.

⁵²⁸⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 89 Nr. 1828.

⁵²⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1828.

⁵²⁸⁷ ref. KB Neustadt/Weinstr. 06, S. 799, Bild 26.

⁵²⁸⁸ ref. KB Neustadt/Weinstr. 06, S. 811, Bild 32.

⁵²⁸⁹ ref. KB Neustadt/Weinstr. 06, S. 788, Bild 21; Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1828.

⁵²⁹⁰ Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Birkenau 4, 1756-1807, S. 16, Bild 13; Cramer: Nachtr. z. d. Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 116 Nr. 1829; Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1829 nennt '1764' als Geburtsjahr.

⁵²⁹¹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Eichtersheim, Beerdigungen 1801-1861, S. 394, Bild 48.

⁵²⁹² Diehl: Hassia Sacra, Bd. 4, S. 477; Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1829.

⁵²⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1829; Anm. die Mutter ist im Geburtseintrag im KB nicht genannt (s. Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Birkenau 4, 1756-1807, S. 16, Bild 13).

⁵²⁹⁴ Anm.: sie ist genannt beim Geburtseintrag d. Johann David Friedrich Wilhelm Hacker v. 22.6.1764 (Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Birkenau 4, 1756-1807, S. 16, Bild 11)

28.4.1784 imm. Tübingen; 1786 luth. Ex. Heidelberg ⁵²⁹⁵; 1788/90 Mitprediger u. Rektor Alsheim; 1790/94 Pfr. Hilsbach; 10.11.1793 nach Herxheim a. Bg. Berufen ⁵²⁹⁶; 1794/1801 (geflohen) Herxheim a. Bg.; 1801/06 Mitprediger u. Rektor Michelstadt/Odenwald ⁵²⁹⁷; 1806/35 Pfr. Eichtersheim ⁵²⁹⁸.

∞ 4.5.1801 Michelstadt m. Johanna Maria Louisa +Hallanzy (T. d. Zweibrückischen Hof- u. Kanzleibuchdruckers Peter Paul +Hallanzy [S. d. Hofbuchdruckers Peter +Hallanzy u. NN. ⁵²⁹⁹] u. Anna Barbara +Weber) ⁵³⁰⁰; NN; Vater v. Pfr. Georg Karl Ludwig +Hacker (geb. Michelstadt - † 1860 als Pfr. zu Reichen) ⁵³⁰¹ u. Karoline Wilhelmine +Hacker (∞ 26.7.1836 Eichtersheim m. Friedrich Wilhelm +Kreidel) ⁵³⁰².

Hacker, Konrad (B1827):

aus Mosbach ⁵³⁰³ - † vor 1618/19 ⁵³⁰⁴ bzw. vor 18.3.1617 ⁵³⁰⁵; 7.11.1573 imm. Heidelberg; (26.9.1592)/1611 ref. Pfr. Dannstadt ⁵³⁰⁶.

∞ Christina NN. ⁵³⁰⁷; Vater v. Johannes +Hacker (25.11.1619 imm. Heidelberg als „Danstensis Pal.“ ⁵³⁰⁸) ⁵³⁰⁹ u. Agnes +Hacker (∞ 18.3.1617 Frankweiler mit d. Bäcker zu Albersweiler Veytt +Schmidt) ⁵³¹⁰.

Hacker, Michael (B1827a):

um 1592 Pfr. zu Winzingen; wird im Kriegssold-Steuerregister 1592 mit einem Vermögen von 600 fl. genannt ⁵³¹¹.

∞ mit NN.; Vater v. Pfr. Johann Martin Hacker (B1828) ⁵³¹².

Hänchen, Balthasar (B1836):

17.3.1767 Hornbach - † 27.4.1841 Bergzabern; S. v. Georg +Hänchen u. Marie Margarethe +Steindilger ⁵³¹³.

1785/87 Gymnasium Zweibrücken; 1789/89 Stud. Marburg; 1789/90 Stud. Jena; 1790/92 Kollaborator Gymn. Zweibrücken; 20.6.1792/93 Präz. Bergzabern; 1793 über den Rhein geflohen, Informator bei Prof. Nebel in Heidelberg; 1794/96 wieder Präz. Bergzabern; 1796/1807 Pfr. Hinterweidenthal; 25.11.1806 bzw. 1807/17 Annweiler II; 1817/31 Annweiler I; 12.8.1831/41 Dekan Bergzabern (†) ⁵³¹⁴.

∞ I 15.12.1808 Annweiler m. Juliane Elisabeth +Cordier (27.12.1790 Annweiler - † 21.1.1819 ebd.; T. d. Metzgers in Annweiler Lorenz +Cordier u. Susanne Elisabeth +Raquet) ⁵³¹⁵.

∞ II 14.11.1820 Bergzabern m. Christiana +Heß (T. v. Pfr. Georg Friedrich Heß [B2144] u. Carolina Friederika Eleonore Petersen) ⁵³¹⁶.

Hahn, Christian Gottfried (B1854): +@@

⁵²⁹⁵ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 115; Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1829 nennt '61.11.1786'.

⁵²⁹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Nachtr. z. d. Buchstaben A-M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 97 Nr. 1829.

⁵²⁹⁷ Cramer: Nachtr. z. d. Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 116 Nr. 1829; Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1829 nennt 'Michelbach'.

⁵²⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1829; Hess. Chron. 1934, 179; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 225; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 115.

⁵²⁹⁹ Stuck: Hofpersonal, S. 68.

⁵³⁰⁰ Cramer: Nachtr. z. d. Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 116 Nr. 1829.

⁵³⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1829; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 225.

⁵³⁰² Cramer: Nachtr. z. d. Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 116 Nr. 1829.

⁵³⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1827; Zimmermann: Rotes Buch, S. 171.

⁵³⁰⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 89 Nr. 1827.

⁵³⁰⁵ Anm.: im ref. KB Albersweiler I, n.p., Bild 15 heißt im Copulationseintrag seiner Tochter Agnes Hacker v. 18.3.1617: „weylant Konrad Hackers seelig, gewesenen Pfarrers Dahnstadt, hindlaßener ehelicher Tochter“.

⁵³⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1827; Zimmermann: Rotes Buch, S. 171.

⁵³⁰⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 89 Nr. 1827.

⁵³⁰⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 89 Nr. 1827; Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1827 nennt dagegen als Immatrikulationsdatum '25.10.1619'.

⁵³⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 158 Nr. 1827.

⁵³¹⁰ ref. KB Albersweiler I, n.p., Bild 15.

⁵³¹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 89 Anm. zu Nr. 1828; LA Speyer Best. F3, 42.

⁵³¹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 89 Anm. zu Nr. 1828.

⁵³¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 159 Nr. 1836.

⁵³¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 159 Nr. 1836.

⁵³¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 159 Nr. 1836.

⁵³¹⁶ luth. KB Bergzabern 3, S. 438, Bild 98.

⁵³¹⁷ Anm.: nach dem Taufeintrag im KB Kirchheimbolanden ist der zweite Vorname eindeutig Gottfried (Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 261 Nr. 1854.) und nicht Gottlieb wie Biundo angibt (Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1854).

20.3.1775 Kirchheimbolanden - † 5.5.1844; S. v. Pfr. Daniel Christian Hahn (B1853) u. Johanna Juliane Rausch ⁵³¹⁸.

1787/93 Gymn. Weilburg; 23.10.1793/94 Stud. Gießen; 1794/96 Stud. Jena; AJ 1796; Ex. Weilburg; 1796/99 Diakon Kirchheimbolanden; 1799/1844 Pfr. Dannenfels, seit 1802 auch Jakobsweiler; 1801 Munizipalrat; 1805 Lokal-Konsistorial-Präsident; 1818 Unionssynode; Landrat ⁵³¹⁹.

∞ 13.11.1800 Dannenfels ⁵³²⁰ m. Henriette Elisabetha +Wagner (geb. 27.3.1777 Trippstadt ⁵³²¹; T. v. Pfr. Gottlieb Christian Andreas Wagner [B5650] und Charlotte Louise Margarethe Hahn [T. v. Pfr. Johann Heinrich Hahn [B1850] u. Anna Maria Elisabeth Reinwald] ⁵³²²).

Dokumente/Literatur:

- Nachruf in: Neue Speyerer Zeitung Nr. 104 vom 23.5.1844

Hahn, Christoph Heinrich (B1852): +@@

5.5.1736 Trippstadt - † 1800 Weilburg; S. v. Pfr. Johann Heinrich Hahn (B1850) u. d. Pfarrerstochter Anna Marie Elisabeth Reinwald ⁵³²³; Enkel von Pfr. Johann Christian Reinwald (B4247); Bruder von Pfr. Daniel Christian Hahn (B1853); Schwager v. Pfr. Gottlieb Christian Andreas Wagner ([B5650]; ∞ mit Charlotte Hahn) u. v. Pfr. Johannes Morhard (B3567) (∞ Sophie Christiane Rausch [T. v. Pfr. Johann Andreas Rausch {B4177}]).

Stud. Halle; 1756 Adjunkt; 1756/76 luth. Pfr. Münchweiler a.d. Alsenz und Schloßprediger Neuheimsbach; 1776/1800 Sup. Weilburg (†) ⁵³²⁴.

Um die Besetzung der Pfarrstelle Münchweiler gab es 1757 Streitigkeiten vor dem Reichskammergericht Wetzlar zwischen Ludwig Ferdinand Graf zu Sayn-Wittgenstein u. den Grafen von Wisser zu Leutershausen als Besitzer der zur Grafschaft Leiningen-Westerburg gehörenden Dörfer Münchweiler u. Gonbach. Der beklagte Graf von Sayn-Wittgenstein als Inhaber des Patronatsrechts zu Münchweiler wollte Pfr. Hahn die Konfirmation als Vikar erteilen, weil die Tochter des verstorbenen Pfr. zu Münchweiler Johann Balthasar Jungk [B2498]), den Vikar Hahn heiraten wollte. Demgegenüber wollte Graf zu Sayn-Wittgenstein als Eigentümer des Schlosses Neuheimsbach und des Dorfes Münchweiler die Pfarrstelle mit Johann Daniel Jungk ⁵³²⁵ aus Kirn besetzen wollte ⁵³²⁶.

∞ I 3.8.1756 Eleonore Wilhelmine +Jungk († 1.7.1762 Münchweiler a.d. Alsenz; T. v. Pfr. Johann Balthasar Jungk [B2498]) ⁵³²⁷.

∞ II 31.5.1763 Thaleisweiler mit Johanna Dorothea +Rausch (T. v. Pfr. Johann Andreas Rausch [B4177] u. Rosina Wendelina Maria Schlötzer) ⁵³²⁸.

Vater v. Elisabetha Christiana +Hahn (geb. 19.6.1760 Münchweiler a.d. Alsenz, ~ 24.6.1760 ebd.) ⁵³²⁹, Johanetta Wilhelmina +Hahn (geb. 29.3.1762 Münchweiler a.d. Alsenz, ~ 31.3.1762 ebd.) ⁵³³⁰, Johanna Maria Rosina +Hahn (geb. 17.5.1763 Münchweiler a.d. Alsenz, ~ 18.5.1763 ebd.) ⁵³³¹, Johanna Christiana Friederica +Hahn (geb. 9.8.1765 Münchweiler, ~ 12.8.1765) ⁵³³², Pfr. Christian Heinrich Theodor +Hahn (geb. 6.12.1770 Münchweiler a.d. Alsenz, ~ 7.12.1770 ebd. ⁵³³³ - † 29.11.1824 Reißkirchen; luth Pfr. Reißkirchen) ⁵³³⁴ u. Pfr. Heinrich Karl +Hahn (28.7.1777 Münchweiler a.d. Alsenz - † 23.6.1826 Garbenheim; 1806/08 Pfr. Dorlar, 1808/26 Garbenheim) ⁵³³⁵.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 2423 (1757-1776): der Kläger Ludwig Ferdinand Graf zu Sayn und Wittgenstein wirft den Beklagten Philipp und Karl Grafen zu Wisser (als Besitzer Dörfer Münchweiler und Gonbach) u.a. rechtswidrige Eingriff in das klägerische Patronatsrecht zu Münchweiler vor, in dem die Beklagten dem Kandidaten Christoph Heinrich Hahn aus Trippstadt anstelle des vom Kläger gewünschten Johann Daniel Jungk aus Kirn die Bestätigung als Vikar in Münchweiler erteilt hatten, weil die Tochter des verstorbenen Pfarrers ersteren heiraten will.

⁵³¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1854.

⁵³¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1854.

⁵³²⁰ luth. KB Dannenfels 6, S. 240 Bild 105.

⁵³²¹ luth. KB Trippstadt 2, S. 52 Bild 44.

⁵³²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1854.

⁵³²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1852.

⁵³²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1852.

⁵³²⁵ Zu diesem s. Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 244

⁵³²⁶ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1564-1565 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 2423.

⁵³²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1852.

⁵³²⁸ luth KB Thaleisweiler 22, S. 180, Bild 101, Copulationseintrag v. 31.5.1763; Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1852 iVm. S. 360 Nr. 4177.

⁵³²⁹ luth. KB Münchweiler 1, n.p., Bild 12.

⁵³³⁰ luth. KB Münchweiler 1, S. 13, Bild 12.

⁵³³¹ luth. KB Münchweiler 1, S. 22, Bild 17.

⁵³³² luth. KB Münchweiler 1, S. 28, Bild 20.

⁵³³³ luth. KB Münchweiler a.d. Alsenz 1, S. 55, Bild 33, Taufeintrag v. 7.12.1770.

⁵³³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Anm. Nr. 1852; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 182.

⁵³³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Anm. Nr. 1852; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 183.

Hahn, Daniel Christian (B1853): +@@

~ 13.1.1738 Trippstadt⁵³³⁶ - † 11.9.1809 Kirchheimbolanden; S. v. Pfr. Johann Heinrich Hahn (B1850) u. d. Pfarrerstochter Anna Marie Elisabeth Reinwald⁵³³⁷; Enkel von Pfr. Johann Christian Reinwald (B4247); Bruder von Pfr. Daniel Christian Hahn (B1853); Schwager v. Pfr. Gottlieb Christian Andreas Wagner [B5650]; ∞ mit Charlotte Hahn).

17.3.1762 Tentamen Heidelberg; 1764 luth. Vikar Bergzabern; 1764/66 luth. Pfr. Otterberg; 1766/71 Kreuznach II; 1771/1809 Insp. Kirchheimbolanden (†)⁵³³⁸.

Hahn ist einer der beiden Autoren des „ABC Buchstabil- und Lesebuch ... in den Nassau-Weilburgischen Landen“ von 1776, das zum „ABC-Buch-Streit“ führte⁵³³⁹.

∞ 30.9.1766 Thaleischweiler⁵³⁴⁰ mit Johanna Juliane +Rausch (seiner Schwägerin) (geb. 12.4.1744 Thaleischweiler; T. v. Pfr. Johann Andreas Rausch [B4177] u. Rosina Wendelina Maria Schlötzer)⁵³⁴¹. Vater v. Pfr. Christian Gottlieb Hahn (B1854) und Johann Karl +Hahn (1781 Küchenschreiber in Kirchheimbolanden)⁵³⁴².

Hahn, Ferdinand Prof. Dr. theol (B1859, N223):

† 28.7.2015 Iffeldorf⁵³⁴³

Hahn, Johannes (B1851): +@@

1724 Löhrbach (H) - † 1.4.1776 Bergzabern, S. d. Schreiners Hahn⁵³⁴⁴. Schwager d. Kammerrats Johann Friedrich +Schäfer (auch Scheffer; um 1736 - † 22.3.1812; ∞ Friederike +Gülch [T. d. Rentmeisters in Lützelstein Johann Gottlieb Gülch)⁵³⁴⁵.

4 Jahre Schule Soest, 2 1/2 Jahre Stud. Halle, 9.9.1749 luth. Ex. Heidelberg, 1749/50 Vikar Wachenheim/Haardt, 1750/76 Diakon Bergzabern (†)⁵³⁴⁶.

∞ 8.6.1756 Lützelstein/Elsaß mit Sophia Elisabetha +Gülch (Gülch) (T. d. Rentmeisters in Lützelstein Johann Gottlieb +Gülch⁵³⁴⁷ u. Anna Catharina +Ebermeyer [† 9.10.1763 Lützelstein]⁵³⁴⁸); Vater von Johann Friedrich +Hahn (geb. 17.1.1758 Bergzabern, ~ 19.1.1758 ebd.⁵³⁴⁹; 1775/76 Gymnasium Zweibrücken⁵³⁵⁰), Henriette Carolina +Hahn (geb. 20.11.1759 Bergzabern, ~ 22.11.1759 ebd. - † 27.5.1764 ebd.)⁵³⁵¹, Carolina Katharina Elisabetha Louisa +Hahn (geb. 14.8.1761 Bergzabern, ~ 15.8.1761 ebd.)⁵³⁵², Pfr. Johann Andreas +Hahn (geb. 24.4.1763 Bergzabern, ~ 26.4.1763 ebd.⁵³⁵³, 1779/81 Gymnasium Zweibrücken⁵³⁵⁴; zweibrückischer Kandidat, 1780/84 Stud. Halle, 1784 luth. Ex. Zweibrücken, 1785/1811 Pfr. Köppern, 1811 ff Gonzenheim⁵³⁵⁵)⁵³⁵⁶, Henrietta Carolina Philippina +Hahn (geb. 21.10.1764 Bergzabern, ~ 23.10.1764 ebd. - † 20.2.1766 ebd.)⁵³⁵⁷.

Hahn, Johann Heinrich (B1850):

15.12.1708 Hundheim b. Lauterecken - † 15.12.1775 Trippstadt; S. d. Peter + Hahn u. Anna Katharina +Schneider⁵³⁵⁸.

⁵³³⁶ luth. KB Trippstadt 1, S. 116 Bild 69.

⁵³³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1853.

⁵³³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1853.

⁵³³⁹ Borggreffe, Friedhelm: ABC-Krieg. Kampf um eine Unionsurkunde besonderer Art; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2018, S. 45 ff.

⁵³⁴⁰ luth KB Thaleischweiler 22, S. 209, Bild 111, Copulationseintrag v. 30.9.1766.

⁵³⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1853 iVm. S. 360 Nr. 4177.

⁵³⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1853.

⁵³⁴³ **Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 8/2015, S. 131.**

⁵³⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1851.

⁵³⁴⁵ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 52.

⁵³⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1851; Hess. Chron. 1921, 33.

⁵³⁴⁷ genannt bei Stuck: Verwaltungspersonal, S. 49, 52, 212; Stuck: Hofpersonal, S. 64.

⁵³⁴⁸ **Stuck: Hofpersonal, S. 64.**

⁵³⁴⁹ luth. KB Bergzabern 04, n.p., Bild 108, Taufeintrag v. 19.1.1758.

⁵³⁵⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 90 Nr. 1851

⁵³⁵¹ luth. KB Bergzabern 04, n.p., Bild 112, Taufeintrag v. 22.11.1759.

⁵³⁵² luth. KB Bergzabern 04, n.p., Bild 117, Taufeintrag v. 15.8.1761.

⁵³⁵³ luth. KB Bergzabern 04, n.p., Bild 125, Taufeintrag v. 26.4.1763.

⁵³⁵⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 90 Nr. 1851

⁵³⁵⁵ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Anm. zu Nr. 1851; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 4, 249.**

⁵³⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1851 iVm Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 1851.

⁵³⁵⁷ luth. KB Bergzabern 04, n.p., Bild 134, Taufeintrag v. 23.10.1764.

⁵³⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1850.

16.5.1729 imm. Straßburg ⁵³⁵⁹; Examen u. Ordination St. Julian 17.3.1735 ⁵³⁶⁰; 1735/75 luth Pfr. Trippstadt (†) ⁵³⁶¹.

∞ 7.6.1735 Trippstadt m. Anna Maria Elisabeth +Reinwald (17.1.1718 St. Julian, ~ 21.1.1718 ebd. ⁵³⁶² - † 26.9.1775 Trippstadt; T. v. Pfr. Johann Christoph Reinwald [B4247]) ⁵³⁶³. Vater von Pfr. Christoph Heinrich Hahn (B1852) (~ 12.6.1736 Trippstadt) ⁵³⁶⁴, Pfr. Daniel Christian Hahn (B1853) (~ 13.1.1738 Trippstadt) ⁵³⁶⁵, Elisabetha Felicitas +Hahn (~ 16.5.1742 Trippstadt ⁵³⁶⁶; ∞ Pfr. Johannes Roos [B4445] ⁵³⁶⁷), Sophia Henrietta +Hahn (~ 15.4.1744 Trippstadt) ⁵³⁶⁸, Ludwig Philipp +Hahn (~ 22.3.1746 Trippstadt ⁵³⁶⁹ - † 25.2.1814 Zweibrücken; 1768 pfalz-zweibrück. Revisionsaccessist, 1773/78 Marstallamtssekretär, 1779 Kirchenschaffner Lützelstein, 1782/92 Sekretär u. Revisor; 1784 Kammersekretär; 1792 Sekretär d. Unterpräfektur ⁵³⁷⁰; Buchhändler u. Journalist, Dichter d. Sturm- u. Drangzeit; gab 1785 die „Westricher Ephemeriden“, seit 1786 die „Zweibr. polit. Zeitung“ heraus ⁵³⁷¹; ∞ am 30.1.1777 Offenbach m. Maria Charlotte Christine +Wahl [geb. 12.9.1748 Annweiler; T. v. Pfr. Friedrich Gerhard Wahl {B5667} ⁵³⁷² ⁵³⁷³), Charlotte Louisa Margretha +Hahn (~ 22.7.1750 Trippstadt ⁵³⁷⁴; ∞ mit Pfr. Gottlieb Christian Andreas Wagner [B5650]) ⁵³⁷⁵, Friderica Henriette +Hahn (~ 7.9.1740 Trippstadt) ⁵³⁷⁶, Johann Henrich +Hahn (~ 19.2.1748 Trippstadt) ⁵³⁷⁷ u. Johann Carl +Hahn (~ 5.9.1752 Trippstadt ⁵³⁷⁸.

Haller, Klaus (N228):

30.6.2018 i.R. ⁵³⁷⁹

Hamm, Johann Jakob (B1873): +

28.1.1881 Jägersburg - † 26.10.1959 Kaiserslautern ⁵³⁸⁰; S. d. Bergmanns u. Landwirt Johannes +Hamm (30.12.1848 Jägersburg - † 12.3.1918 Neunkirchen/Saar) u. (∞ 30.5.1874 Homburg) Elisabeth +Hölcker (27.8.1850 Homburg-Erbach - † 30.10.1918 Jägersburg) ⁵³⁸¹.

Bis 1899 Gymnasium Zweibrücken; 1899/1903 Stud. München, Erlangen u. Utrecht (1901/03); AJ 1903; Hauslehrer Briesen (Mark); 1904/06 Vikar u. Verw. Landstuhl; 1.12.1906 Verw. Spesbach; 1.5.1907 Vikar Einöd; 1.11.1907/08 Hilfsgeistlicher Diakonissenanstalt Speyer; 17.3.1909/15 Pfr. Wiesbach; 7.6.1915/17 Annweiler II; 1.1.1918/30 Präfekt, Seminarlehrer u. Stud.-Prof. Lehrerbildungs-Anstalt Kaiserslautern; 1.12.1930/47 Pfr. Weidenthal; 16.10.1947 i.R. ⁵³⁸²

Im Januar 1923 wurde der Pfälzische Fürsorgeverein auf Betreiben von Pfr. Johann Jakob Hamm (seinerzeit Religionslehrer an der Lehrerbildungsanstalt in Kaiserslautern) gegründet ⁵³⁸³.

∞ 8.5.1908 Steinwenden m. Luise +Wolff (12.8.1888 Speyer ⁵³⁸⁴ - † 15.1.1963 Kaiserslautern ⁵³⁸⁵; T. d. Steuereintreibers Ludwig +Wolff u. Elise +Bourquin) ⁵³⁸⁶. Vater von Pfr. Johann Theodor Hamm (B1875).

Photo:

⁵³⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1850.

⁵³⁶⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 90 Nr. 1850.

⁵³⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1850.

⁵³⁶² **Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, ev. KB St. Julian Best. 89/1, S. 196, Bild 101; ebenso**
Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 90 Nr. 1850; Biundo: Pfarrerbuch nennt als Geburtsdatum '18.1.1718'.

⁵³⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1850.

⁵³⁶⁴ luth. KB Trippstadt 1, S. 111 Bild 66.

⁵³⁶⁵ luth. KB Trippstadt 1, S. 116 Bild 69.

⁵³⁶⁶ luth. KB Trippstadt 1, S. 130 Bild 76.

⁵³⁶⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 90 Nr. 1850.

⁵³⁶⁸ luth. KB Trippstadt 1, S. 136 Bild 79.

⁵³⁶⁹ luth. KB Trippstadt 1, S. 144 Bild 83.

⁵³⁷⁰ zu diesem: Asel, Harald: „Der Stürmer und Dränger Ludwig Philipp Hahn“; in: Heimatjahrbuch Landkreis Kaiserslautern 1996, S.127-130.

⁵³⁷¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 90 Nr. 1850; „Pfälzer Feierabend“ 11/1964.

⁵³⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5667.

⁵³⁷³ Anm.: aus der Ehe stammen die Kinder: Ludwig Theodor Heinrich Hahn [geb. 9.3.1778], Karl Emil Hahn [Kreisdirektionsadjunkt], Susanne Charlotte Jakobine Hahn [geb. 6.4. 1781], Amalie Luise Karoline Hahn [geb. 9.5.1783], Friedrich Christian Ernst Hahn [geb. 3.2.1786], Wilhelmine Friederike Henrietta Hahn [geb. 3.2.1786] u. Ludwig Philipp Hahn [geb. Januar 1790] (Stuck: Verwaltungspersonal, S. 25).

⁵³⁷⁴ luth. KB Trippstadt 1, S. 163 Bild 92.

⁵³⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, 485 Nr. 5650 iVm S. 160 Nr. 1850.

⁵³⁷⁶ luth. KB Trippstadt 1, S. 125 Bild 73.

⁵³⁷⁷ luth. KB Trippstadt 1, S. 153 Bild 87.

⁵³⁷⁸ luth. KB Trippstadt 1, S. 171 Bild 96.

⁵³⁷⁹ **Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 3/2018, S. 70.**

⁵³⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 162 Nr. 1873.

⁵³⁸¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 92 Nr. 1873.

⁵³⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 162 Nr. 1873.

⁵³⁸³ Hinweis von Gabriele Stüber, ZASP Tektonik 09, Best. 212: Evangelische Heime Diemerstein.

⁵³⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 162 Nr. 1873.

⁵³⁸⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 92 Nr. 1873.

⁵³⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 162 Nr. 1873.

- ZASP, Best. 154 Nr. 2323: Geistliche Mitglieder d. Landessynode, darunter Johann Hamm (Studienprofessor in Kaiserslautern), 1921
- ZASP Best. 154 Nr. 5161: Johann Jakob Hamm, 1964

Urkunden/Literatur:

- Carl, Viktor: Lexikon Pfälzer Persönlichkeiten, S. 254 (Johann Jakob Hamm)
- Hamm, Johann Jakob: Festschrift zum 100jg. Bestehen der Union in der Pfalz (Kaiserslautern 1918)
- Hamm, Johann Jakob: Dem Herrn geweiht (Lebensbild d. Pfr. Schollmayer in Weilerbach) (Kaiserslautern 1921)
- Hamm, Johann Jakob: Was sollen wir von der Bibel halten ? - Der Pietismus in der Pfalz (Kaiserslautern 1929)
- Hamm, Johann Jakob: Diemerstein in Vergangenheit und Gegenwart. Ein Überblick über die Geschichte der Burg und des Landhauses Diemerstein im Pfälzer Wald (Weidenthal 1938)
- Kronenberg, Ulrich: Ein Christ der Tat: Lebensbild des Pfarrers Johann Jakob Hamm; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 59 (1992), S. 119-140
- Lafrenz, Willi Ludwig: Abschied von Pfarrer Johann Jakob Hamm; in: Diemerstein 35 (1959), 11/12. S. 1-7
- ZASP, Best. 043 Neustadt Nr. 0011: Verwesung des Dekanats durch Pfarrer Johann Jakob Hamm aus Weidenthal, 1934
- ZASP, Best. 043 Neustadt Nr. 0437: Ruhestandsversetzung des Pfarrers Johann Jakob Hamm, 1947
- ZASP Best. 158 Nr. 0724 Diemerstein; darin Pfarrer Johann Jakob Hamm zum Gedenken, 1981 u. Verdienste um Diemerstein, des hundersten Geburtstags von Pfarrer Hamm gedacht, 1981

Hammer, Friedrich Emich (B1880): +

aus Dürkheim; S.v. Pfr. Jost Helfrich Hammer (B1879) u. Johanna Felicitas Storck (T.d. Sekretärs in Altleiningen Johann Jakob Storck) ⁵³⁸⁷.

1714 wurde Hammer auf der Pfarrstelle Battenberg präsentiert ⁵³⁸⁸; luth. Pfr. in Battenberg v. 1716/1733; wurde am 23.10.1733 seines Amtes enthoben ⁵³⁸⁹.

∞ 19.4.1718 Hamburg St. Nicolai m. Margretha Ursula NN. (Wwe. v. Daniel +Fischer, Organist zu Kaltenkirchen im Herzogtum Holstein; Mutter v. Johann Daniel +Fischer [∞ Maria Barbara NN; Vater v. Friedrich Emich +Fischer (geb. 3. Advent 1723 Klein-karlbach) ⁵³⁹⁰), ⁵³⁹¹

Hammer, Heinrich (B1878): +

1625 Marburg ⁵³⁹² - † 18.1.1708 Weisenheim am Berg, alt 87 J. ⁵³⁹³. S. d. Prokurators Dr. Johannes Hamm u. Elisabeth Buchholz ⁵³⁹⁴.

1648/53 (?) Diakon Wetter ⁵³⁹⁵; (1652)/57/1708 luth. Pfr. Weisenheim am Berg; 1652/81 zugl. Herxheim u. Leistadt ⁵³⁹⁶.

∞ I 24.9.1648 Wetter m. Elisabeth Mesomylius [Mittelmüller] (konf. Pfingsten 1632 Wetter/Marburg-Land ⁵³⁹⁷; T. d. Bürgers Balthasar Mesomylius [Mittelmüller] ⁵³⁹⁸ in Wetter u. Katharina Claus ⁵³⁹⁹; Schwester v. Pfr. Johannes Mesomylius [Mittelmüller] [(B3438)].

∞ II Anna Margaretha Weidmann († beerd. 9.1.1704 Battenberg, alt 69 J. ⁵⁴⁰⁰; Schwester [?] v. Pfr. Johann Georg Weidmann [B5778] ⁵⁴⁰¹) ⁵⁴⁰².

∞ III 3.2.1705 Weisenheim am Berg ⁵⁴⁰³ m. Anna Christina Roßbächer (T. v. Pfr. Johann Georg Rossbächer [B4463]; Wwe. v. Pfr. Johann Georg Lotz [B3214]) ⁵⁴⁰⁴.

⁵³⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 162 Nr. 1880 iVm. S. 162 Nr. 1879.

⁵³⁸⁸ LA Speyer Best. E6, Reichskammergerichtsprozeß Nr. 49; darin Q4-6 u.a. Präsentation v. Pfr. Hammer., 1714.

⁵³⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 162-163 Nr. 1880.

⁵³⁹⁰ luth. KB Battenberg 2, n.p., Bild 37.

⁵³⁹¹ luth. KB Battenberg 2, n.p., Bild 103; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 92 Nr. 1880.

⁵³⁹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 92 Nr. 1878.

⁵³⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 162 Nr. 1878.

⁵³⁹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 92 Nr. 1878.

⁵³⁹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 92 Nr. 1878.

⁵³⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 162 Nr. 1878.

⁵³⁹⁷ Kurhessen-Waldeck, Landeskirchliches Archiv Kassel, Kirchenkreis Marburg-Land, KB Wetter 1624-1764, n.p., Bild 126; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 92 Nr. 1878 nennt 'nur das Jahr.

⁵³⁹⁸ Ann.: Vater v. Pfr. Johann Heinrich Mesomylius (Mittelmüller) (Biundo: Pfarrerbuch S. 198 Nr. 3438).

⁵³⁹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 92 Nr. 1878.

⁵⁴⁰⁰ luth. KB Battenberg 2, n.p., Bild 176, „3te Hausfrau“; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 92 Nr. 1878.

⁵⁴⁰¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 92 Nr. 1878 verweist lediglich auf eine Verwandtschaftsbeziehung.

⁵⁴⁰² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 92 Nr. 1878.

⁵⁴⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 162 Nr. 1878.

⁵⁴⁰⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 92 Nr. 1878; Biundo: Pfarrerbuch, S. 162 Nr. 1881 nennt sie Anna Christina Letz, geb. Roßbächer, T. v. Pfr. Johann Georg Rossbächer (B4463) u. aufgrund Schreibfehlers Wwe. v. Pfr. Helmut Walter Bopp (B2314), gemeint Nr. 3214.

Hammer, Jost Helfrich (B1879): +@@

aus Weisenheim am Berg; S. v. Pfr. Heinrich Hammer (B1878) ⁵⁴⁰⁵.

5.5.1674 imm. Marburg; 17.3.1681 ordiniert; 19.6.1681 luth. Hofprediger u. Kaplan Dürkheim; 1681 Pfr. Herxheim am Berg ⁵⁴⁰⁶.

∞ 7.11.1681 m. Johanna Felicitas +Storck (T. d. leiningischen Sekretärs in Altleiningen Johann Jakob +Storck) ⁵⁴⁰⁷; Vater v. Pfr. Friedrich Emich Hammer (B1880).

Hampel, Balthasar (B1881): +@@

1603 Marburg - † beerd. 19.10.1651 Grünstadt, alt 48 J., nach 2jähr. Pfarramt in Grünstadt; S. d. Nikolaus +Hampel (Buchdrucker in Gießen u. Marburg) u. Anna Judith +Egenolph (3.11.1580 Frankfurt a.M. - † 13.1.1648 Gießen; T. d. Universitätsdruckers in Marburg Lorenz +Egenolph u. Anna +Wissemer; Schwester d. Margaretha +Egenolph [∞ 14.5.1604 Marburg mit Pfr. u. Prof. Caspar +Finck ⁵⁴⁰⁸] ⁵⁴⁰⁹) ⁵⁴¹⁰.

1616 Pädag. Gießen, 1625 imm. Marburg; 30.9.1628 imm. Straßburg; 1631 imm. Jena; Magister; 1638/39 Pfr. Kölbe; 1639/47 Amönu, 1647 „in die Fremde“; 1647/51 Pfr. Grünstadt I, zugl. Pfr. Albsheim u. Asselheim ⁵⁴¹¹.

∞ 29.7.1634 Marburg m. Anna Margaretha +Tuschel(in) (T. v. Gräfl. Hartenburgischen Rates Dr. Wolfgang Werner +Tuschel; Schwester v. Susanna Euphrosyna +Tuschel [∞ Pfr. Heinrich Ebel {B1045}]) ⁵⁴¹²; Vater d. Johannetta +Hampel(ius) (∞ 29.11.1671 Grünstadt m. Stephan +Müller) ⁵⁴¹³, Johann Nikolaus +Hampel (geb. 1637 Marburg), Georg Justus +Hampel (geb. 1639 Marburg) u. Maria Johanna +Hampel (geb. 23.2.1648 Sausenheim) ⁵⁴¹⁴.

Handrich, Karl Wilhelm (B1883): +@@

3.3.1913 Ludwigshafen ⁵⁴¹⁵ - † 19.4.1994 ⁵⁴¹⁶; S. d. Kaufmanns Karl +Handrich (geb. 23.1.1885 Mutterstadt) u. Marie +Dieringer (15.11. 1885 Ludwigshafen - † 8.4.1928 ebd.) ⁵⁴¹⁷.

Stud. 1933/39 Heidelberg; AJ 1939; 1939/45 Kriegsdienst; 1.10.1945/47 Assistent Universität Tübingen; 1.2.1947 Katechet.; 16.4. 1947 Rel.-Lehrer Ludwigshafen; 16.6.1947/50 Verw., 1950/54 Pfr. Niederkirchen b. Kaiserslautern; 1.5.1954/62 Speyerdorf; 1962 Lachen-Speyerdorf ⁵⁴¹⁸.

Handrich war Gründer KTA (Kirchlich-Theologische Arbeitsgemeinschaft), trat aber 1970 mit dem Einzug Heinz Kronauers, eines Mannes der KTA, in den Landeskirchenrat, aus der KTA aus ⁵⁴¹⁹. In den Kreisen der kirchlichen Bruderschaften Westdeutschlands war Pfr. Karl Handrich als entschlossener Schüler und Anhänger Karl Barths bekannt. Seine schriftstellerischen Leistungen lagen mehr im kirchenpolitischen Tagesgeschäft ⁵⁴²⁰ als im wissenschaftlichen Bereich, obwohl er für kurze Zeit Assistent bei Prof. Dr. Helmut Thielicke in Tübingen gewesen war. Seine ausgedehntesten Arbeiten gehören in den Bereich Liturgik ⁵⁴²¹. Handrich war lange tätig im Arbeitskreis für Liturgie ⁵⁴²². Handrich war Mitglied der KTA (Kirchlich-Theologische Arbeitsgemeinschaft), die er in der kirchlichen Öffentlichkeit bekannt machte ⁵⁴²³ und wurde 1960 im Heft 6 der „Bl. für deutsche und internationale Politik“, unter dem Titel „Pfarrer gegen Wehrpflicht“ genannt ⁵⁴²⁴. Handrich erhielt im Zusammenhang mit der Veröffentlichung eines anonymen ⁵⁴²⁵ als

⁵⁴⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 162 Nr. 1879.

⁵⁴⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 162 Nr. 1879.

⁵⁴⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 162 Nr. 1879.

⁵⁴⁰⁸ Anm.: zu dessen Auseinandersetzung um den Nachlaß Egenolph u. seinem Schwager Nikolaus Hampel s.

Universitätsarchiv Justus-Liebig-Universität Gießen, Titel 'Universitätsbuchdrucker 1626-1652' (alte Signatur Allg. K Nr. 17).

⁵⁴⁰⁹ Landesgeschichtliches Informationssystem Hessen, Hess. Biographie Datensatz Nr. 7358 (Paul Egenolph) <<http://www.lagis-hessen.de/pnd/119660830>>, Abruf v. 18.2.2017.

⁵⁴¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 163 Nr. 1881.

⁵⁴¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 163 Nr. 1881.

⁵⁴¹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 92 Nr. 1880.

⁵⁴¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 163 Nr. 1881; Neue Leininger Blätter 1931, 68.

⁵⁴¹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 92 Nr. 1880.

⁵⁴¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 163 Nr. 1883.

⁵⁴¹⁶ ZASP Best. 154 Nr. 4253.

⁵⁴¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 163 Nr. 1883.

⁵⁴¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 163 Nr. 1883.

⁵⁴¹⁹ Bonkhoff: Geschichte der evang. Kirche der Pfalz 1918-1978, S. 225.

⁵⁴²⁰ Bonkhoff: Geschichte der evang. Kirche der Pfalz 1918-1978, S. 403 Anm. 227: Eine Sammlung von Handrichs Leserbriefen in Tageszeitungen und im evang. Kirchenboten würden einen stattlichen Band ergeben. Wegen seiner häufigen Tonlage wurde Handrich bei Anhängern und Gegnern nur „Galle“ genannt.

⁵⁴²¹ Bonkhoff: Geschichte der evang. Kirche der Pfalz 1918-1978, S. 403.

⁵⁴²² Bonkhoff: Geschichte der evang. Kirche der Pfalz 1918-1978, S. 403 Anm. 229.

⁵⁴²³ Bonkhoff: Geschichte der evang. Kirche der Pfalz 1918-1978, S. 249.

⁵⁴²⁴ Bonkhoff: Geschichte der evang. Kirche der Pfalz 1918-1978, S. 239.

⁵⁴²⁵ Anm.: Verfasser war der Pfr. und spätere Grünstadter SPD-Bundestagsabgeordnete Rudolf Kaffka (vgl. Bonkhoff: Geschichte der evang. Kirche der Pfalz 1918-1978, S. 234.

„Lied der Bekenner“⁵⁴²⁶ (Melodie: „Eine feste Burg“) apostrophierten Spottgedichts und der sich daran anschließenden (kirchenpolitischen) Auseinandersetzung⁵⁴²⁷ einen Verweis. Als ihm hinterbracht wurde, Oberkirchenrat Schaller habe geäußert, der Handrich werde sich seine Hörer auch noch abstoßen, besorgte er sich beim Metzger das Horn eines Ochsen und schickte es an den Landeskirchenrat. In dem Begleitbrief zur Sendung formulierte er, dies sei das eine Horn, das er sich bereits abgestoßen habe⁵⁴²⁸. Daß der „politische“ Pfarrer Handrich weder bei seiner Bewerbung um die Stelle als Dekan in Ludwigshafen 1959, um die Leitung des Predigerseminars 1961 noch um die Direktorenstelle des Trifels-Gymnasiums Annweiler nicht z. Zuge kam, kann nicht verwundern⁵⁴²⁹.

∞ 14.12.1940 Ludwigshafen mit Wilma +Stölzle (8.12.1919 Ludwigshafen - † 21.7.2008⁵⁴³⁰; T. d. Fuhrunternehmers Ernst +Stölzle [geb. 17.12.1891 Bönningheim/W.) und [∞ 11.11.1918 Ludwigshafen] Rosa +Müller [geb.11.10.1897 Ludwigshafen])⁵⁴³¹. Vater v. Karl-Jochen +Handrich⁵⁴³².

Photo:

- ZASP Best. 154: div. Photos d. Wilma Handrich geb. Stölzle

Urkunden/Literatur:

- Bonkhoff: Geschichte der evang. Kirche der Pfalz 1918-1978, S. 136, 173, 223, 225-227, 229, 232-234, 239, 249, 297, 403, 428
- Handrich, Karl Wilhelm: Die Pfälzer Union. Ein Beitrag z. konfessionellen Frieden; in: evang. Theologie, 1946/47, S. 258 ff.
- Handrich, Karl Wilhelm: Die Reformation und das deutsche Schicksal (Kaiserslautern, 1947)
- Handrich, Karl Wilhelm: Das Barmer Bekenntnis (1946)
- Handrich, Karl Wilhelm: Kritische Anmerkungen z. Pfälzer Katechismus (1948)
- Handrich, Karl Wilhelm: Entwurf eines Katechismus für die Prot. Kirche der Pfalz
- Handrich, Karl Wilhelm: Der kirchliche Gottesdienst; in: Syn. Prot. 1956, S. 156-208, auch als Sonderdruck
- Handrich, Karl Wilhelm: Das Wesen des Gottesdienstes; in: pfälz. Pfarrblatt 40, 1949, S. 12-18
- Koch, Klaus: „Ein großer Geist in einem kleinen Pfarrhaus“. Zentralarchiv der Landeskirche hat den Nachlaß Karl Handrichs zu dessen 100. Geburtstag erschlossen – Eine charismatische Persönlichkeit; in: Evangelischer Kirchenbote. Sonntagsblatt für die Pfalz v. 28.2.2013
- LA Speyer Best. H 91 Gestapoakte Nr. 3730: Akte der Gestapo über Karl Handrich; Akte belegt die Überwachung von Gottesdiensten/Predigten durch die Gestapo und ihre Helfer vor Ort. Abschrift eines Schreibens der Gendarmeriestation Bad Dürkheim, 4.9.1937.
- Landesarchiv Speyer H 91 Nr. 3730 – Akte der Gestapo: „Beschlagnahme eines Schreibens des Missionars A. Heim, Kaiserslautern, an Handrich, 11.11.1937, mit Anlage einer staatsfeindlichen Druckschrift der evang. Bekenntnissynode im Rheinland vom 26.10.1937 und einen Abzug des Vortrages von OKR Schieder, Nürnberg, über „ist die evang. Kirche auf dem Wege nach Rom?“; Briefsendung wurde beschlagnahmt, Ermittlungsverfahren eingeleitet. Vorgang geht an die Geheime Staatspolizei, Geheimes Staatspolizeiamt in Berlin mit ausführlichen Angaben zur Person Handrich“.
- Lauer, Christine: „Galle“ Handrich – „Bischof“ von Niederkirchen“; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 72, 2005, S. 149-154.
- Prowe, Marc: Karl Wilhelm Handrich (3.3.1913 – 19.4.2004). Ein Leben im Widerspruch; in: Pfälzisches Pfarrblatt 12.6.2019
- Stüber, Gabriele: „Bei mir war der Beruf im Haus“. Wilma Handrich - Lebenserinnerungen einer Pfarrfrau; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 74, 2007, S. 127-156

Han(en)feld, Georg (B1887):

8.11.1595/(1613), ref. Pfr. Winzingen⁵⁴³³. Pfr. Georg Hanfeld wird in den Kaufprotokollen im Stadtarchiv Neustadt genannt⁵⁴³⁴.

∞ NN.; Vater v. Pfr. Albert Hahnenfeld; Großvater v. Pfr. Georg Karl Hanefeld (B1888) .

Han(en)feld, Georg Karl (B1888); +

aus Bürstadt - † 1.1.1635; S. v. Pfr. Albert +Hanefeld († vor 1628; S. v. Pfr. Georg Han[en]feld [B1886]⁵⁴³⁵.

1584 imm. Heidelberg „Albertus Hanfeldius, Durlacensis“, 1599 ff. Pfr. Bürstadt, anschließend bis 1612 Diakon Heiliggeistkirche Heidelberg, 1612 ff. Pfr. „zue Barfüßern“ in Heidelberg⁵⁴³⁶; Bruder von Pfr. Bartholomäus Hanfeld (imm. Heidelberg, 1620, zuerst Pfr. In Elbergfeld u. in Oberholzklau bei Siegen, 1631/32 Pfr. Jülich, 1636/48 Kronenburg b. Elberfeld, 1651/54 Langenselbold u. Langendiebach; Vater v. Pfr. Johann Michael Hanfeld)⁵⁴³⁷ .

⁵⁴²⁶ pfälz. Pfarrblatt, 49, 1958, S. 7.

⁵⁴²⁷ Bonkhoff: Geschichte der evang. Kirche der Pfalz 1918-1978, S. 232-233.

⁵⁴²⁸ Bonkhoff: Geschichte der evang. Kirche der Pfalz 1918-1978, S. 234; Lauer, Christine: „Galle“ Handrich – „Bischof“ von Niederkirchen; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 72, 2005, S. 149-154, dort S. 154 Faksimile des Handrich Briefes.

⁵⁴²⁹ Bonkhoff: Geschichte der evang. Kirche der Pfalz 1918-1978, S. 234.

⁵⁴³⁰ ZASP Best. 154 Nr. 7748.

⁵⁴³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 163 Nr. 1883.

⁵⁴³² ZASP Best. 154 Nr. 4253 Photo ca. 1993 mit seinem Vater (in Uniform).

⁵⁴³³ Zimmermann: Rotes Buch, S. 166; Biundo: Pfarrerbuch, S. 163 Nr. 1887.

⁵⁴³⁴ Riehm: Protestantische Pfr. u. Schulmeister in den Kaufprotokollen von Neustadt a.d. Hardt, 1612-1916; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1928, S. 144; Stadtarchiv Neustadt Ratsprotokolle I 1612, Bl. 13r.

⁵⁴³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 163 Nr. 1888; Diehl: Hassia Sacra, a.a.PO., Bd. 3, 339; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 232.

⁵⁴³⁶ Zimmermann: Rotes Buch, S. 1.; Biundo: Pfarrerbuch, S. 163 Nr. 1888; Diehl: Hassia Sacra, a.a.PO., Bd. 3, 339; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 232.

⁵⁴³⁷ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 192; Kohlenbusch: Hanauer Union, S. 115.

24.6.1621 ff. Pfr. Wiesloch, 1624 Gangloff, 1624/35 Diakon Meisenheim (†), zugl. Schloßprediger d. Herzoginwitwe ⁵⁴³⁸.

∞ mit NN. († 9.7.1635) ⁵⁴³⁹. Vater v. Johann Jacob +Hanenfeld (~ 10.5.1626 Meisenheim) ⁵⁴⁴⁰, Johanna Magdalena +Hanenfeld (~ 23.9.1627 Meisenheim) ⁵⁴⁴¹

Hanenfels, Friedrich Philipp (B1890): +

19.9.1692 Södel/Wetterau - † 15.3.1735 Mannheim; S. d. Pfr. Johann Jakob Hanenfels (geb. 13.1.1648 Lich ⁵⁴⁴²) u. (∞ II 1690 Södel) Elisabeth Katharina +Kall (noch 1725 als Wwe. Erwähnt ⁵⁴⁴³, T. v. Pfr. Friedrich Christoph +Kallius in Ettlingshausen [Diehl: Hassia Sacra, Bd. 4, 188]); Enkel d. Pfr. Johann Jakob +Hanenfels († 1653 Trais = Horloff) ⁵⁴⁴⁴ u. (∞ 1636 Lich) N. Wagner (T. d. Pfr. Justus +Wagner in Gundersheim) ⁵⁴⁴⁵.

25.10.1708 imm. Gießen, 5 J. Privatvikar in Södel, 1719/24 im Kirchendienst zu Rödelheim b. Frankfurt ⁵⁴⁴⁶, durch die Gräfin v. Wartenberg nach Imsbach berufen 4.3.1724, ord. Ellerstadt 23.4.1724, install. Imsbach 30.4.1724 ⁵⁴⁴⁷, 1724/33 luth. Pfarrer Imsbach, 1733/34 Fußgönheim, zugl. Assenheim, 18.5.1834/35 Mannheim II, zugl. Rektor u. Nachmittagsprediger (†) ⁵⁴⁴⁸.

∞ I Elisabeth Katharina Kall (?) ⁵⁴⁴⁹. Die Angaben sind falsch, Biundo verwechselt sie mit der Mutter v. Pfr. Hanenfels, Elisabeth Katharina Kall (T. v. Pfr. Friedrich Christoph Kallius in Ettlingshausen) ⁵⁴⁵⁰.

∞ 22.8.1725 in Bischheim mit Susanna Elisabeth Hell (geb. 21.10.1706 Bischheim ⁵⁴⁵¹, T. v. Pfr. Johann Theodor Hell (2028) u. Marie Elisabeth Corvinus; sie II am 5.1.1738 m. Friedrich Henrich Lucae, Amtsschreiber zu Kirchheimbolanden ⁵⁴⁵²) ⁵⁴⁵³. Vater v. Johann Theodor Hanenfels (geb. 18.8.1726 Imsbach), Pfr. Friedrich Karl Casimir +Hanenfels (1891), Ludwig Christian Hanenfels (geb. 3.7.1730 Imsbach) u. Friedrich Wilhelm Theodor Hanenfels (geb. 25.8.1732 Imsbach) ⁵⁴⁵⁴.

Hanenfels, Friedrich Karl Casimir (B1891): +

28.5.1728 Imsbach - † 27.4.1762 Mettenheim; S. v. Pfr. Friedrich Philipp Hanenfels (B1890) u. Susanna Elisabeth Hell ⁵⁴⁵⁵.

Stud, 1743/45 Halle, 1745/48 Jena; 1749/54 luth. Diakon Kirchheimbolanden; 1754/59 Pfr. Waldlaubersheim; 1759/62 Mettenheim (†) ⁵⁴⁵⁶.

∞ Maria Schmid (1732 [err.] - † 15.12.1797 Kirchheimbolanden) ⁵⁴⁵⁷.

Harteneck, Georg Konrad Friedrich (B1910): +@@

28.2.1759 Pirmasens ⁵⁴⁵⁸ - † 6.3.1824 Pirmasens ⁵⁴⁵⁹; S. d. Mundschenks Joh. Konrad +Harteneck u. Anna Dorothea +Wiemer ⁵⁴⁶⁰.

6.5.1775 imm. Gießen; AJ 1781; 1777/83 luth. Freiprediger u. Lateinlehrer Pirmasens; 1783/85 Pfr. +Pirmasens II, 1785/1820

⁵⁴³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 163 Nr. 1888; Monatsh. f. rhein. Kirchengeschichte 1933, 328; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 232; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 185.

⁵⁴³⁹ Archiv Evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 141/4 – Kb. 144/3, ev. KB Meisenheim 1605-1649, S. 277, Bild 163: „Herrn Hanenfeldts Wittib“ Biundo: Pfarrerbuch, S. 163 Nr. 1888.

⁵⁴⁴⁰ Archiv Evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 141/4 – Kb. 144/3, ev. KB Meisenheim 1605-1649, S. 135, Bild 88.

⁵⁴⁴¹ Archiv Evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 141/4 – Kb. 144/3, ev. KB Meisenheim 1605-1649, S. 144, Bild 93.

⁵⁴⁴² Diehl: Hassia Sacra, Bd. 4, 190; Biundo: Pfarrerbuch, S. 163 Nr. 1890.

⁵⁴⁴³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 93 Nr. 1890.

⁵⁴⁴⁴ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 4, S.238.

⁵⁴⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 163 Nr. 1890.

⁵⁴⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 93 Nr. 1890.

⁵⁴⁴⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 93 Nr. 1890.

⁵⁴⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 163 Nr. 1890.

⁵⁴⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 163 Nr. 1890.

⁵⁴⁵⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 93 Nr. 1890.

⁵⁴⁵¹ luth. KB Bischheim 1, n.p., Bild 24; Taufeintrag d. Susanna Elisabeth Hell v. 4.10.1706.

⁵⁴⁵² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 93 Nr. 1890.

⁵⁴⁵³ luth. KB Bischheim 1, n.p., Bild 138; Copulationseintrag v. 22.8.1725; Biundo: Pfarrerbuch, S. 163 Nr. 1890.

⁵⁴⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 163 Nr. 1890.

⁵⁴⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 163 Nr. 1891.

⁵⁴⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 163 Nr. 1891; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 185; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 406.

⁵⁴⁵⁷ luth. KB Kirchheimbolanden, Sterbeeintrag v. 15.12.1797; Mitteilung v. Herrn Ewald Dittmar v. 9.1.2018.

⁵⁴⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 165 Nr. 1910.

⁵⁴⁵⁹ ev. KB Pirmasens 86, n.p., Bild 109.

⁵⁴⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 165 Nr. 1910.

Pirmasens I, 1805 LKPräs., 1815 Inspektor ⁵⁴⁶¹.

∞ 13.7.1784 Bärenthal mit Luise Karoline +Lange (17.3.1761 Buchsweiler ⁵⁴⁶² - † 29.11.1841 Pirmasens, alt 80 J., 8 M., 2 T. ⁵⁴⁶³; Wwe. d. Registrators in Pirmasens NN. +Anstett; T. v. Pfr. Christian Heinrich Lange [B3027] u. Marg. Elisabeth Engelbach [9.4.1730 Bischweiler [E] - † 12.12.1773; T. v. Pfr. Georg Jakob Engelbach [B1134]) ⁵⁴⁶⁴. Vater d. Sophie Friederike +Harteneck (∞ Pfr. Karl Greiner [B1718]) ⁵⁴⁶⁵.

Hartmann, Rudolf Jakob (B1918):

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 8153, Photo um 1925

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 150.156 Nachlaß Pfr. Rudolf Hartmann

Hartmuth, Johann Heinrich (B1919): +@@

aus Darmstadt - † 25.3.1741 Obermoschel ⁵⁴⁶⁶; S. d. Bürgers Georg Henrich +Hartmuth ⁵⁴⁶⁷.

bis 1690 Pädagogium; 1690 imm. Gießen; 3.10.1690 imm. Wittenberg; 1695-1707 luth. Pfr. Göllheim ⁵⁴⁶⁸; 1707-1718 Mölsheim; 23.3.1718/41 Obermoschel ⁵⁴⁶⁹.

1722 beschwert sich die Gemeinde Obermoschel, daß ihr Pfr. zu oft verreise ⁵⁴⁷⁰.

∞ I Marie Katharina +Kalenberg († 10.11.1701, beerd. 13.11.1701, alt 25 J. 20. W. 1 T. ⁵⁴⁷¹; T. d. Pfr. in Oberramstadt Samuel Huldreich +Kalenberg u. Margaretha Elisabeth +Seitz) ⁵⁴⁷². Aus d. Ehe stammen Samuel Heinrich +Hartmuth (~ 9.1.1698 Göllheim ⁵⁴⁷³; 1708/14 im Pädag. Darmstadt ⁵⁴⁷⁴) u. Johanna Maria +Hartmuth (geb. 1699 Göllheim) ⁵⁴⁷⁵.

∞ II 1703 mit Elisabetha Margarethe +Hörle (~ 16.1.1678 Niederwöllstadt; T. d. hochgräflich-solmsischen Oberschultheißen Johann Philipp +Hörle ⁵⁴⁷⁶) ⁵⁴⁷⁷. Aus der Ehe stammen Philippina Magdalena +Hartmuth (geb. 3.9.1704 Göllheim, ~ 7.9.1704) ⁵⁴⁷⁸, Christiana Elisabeth +Hartmuth (geb. 13.10.1706 Göllheim, ~ 17.10.1706 ebd.) ⁵⁴⁷⁹,

∞ III 10.10.1713 Friedberg mit Anna Margaretha +Sax (T. d. † Ratsherrn in Friedberg Joh. Nik. +Sax) ⁵⁴⁸⁰. Aus der Ehe stammt der Sohn Pfr. Johann Heinrich Hartmuth (B1920) (geb. 30.9.1721 Obermoschel) ⁵⁴⁸¹.

Vater auch von Daniel Ludwig +Hartmuth (∞ 12.3.1737 Obermoschel m. Anna Catharina Elisabeth +Wahl [T. v. Pfr. Friedrich Bartholomäus Wahl {5666}]) ⁵⁴⁸².

Hartmuth, Johann Heinrich (B1920): +@@

⁵⁴⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 165 Nr. 1910.

⁵⁴⁶² Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, ev. KB Buchweiler/Elsaß, Taufen 1758-1767, S. 195 Bild 104; Biundo: Pfarrerbuch, S. 165 Nr. B1910 nennt unrichtig 18.4.1760.

⁵⁴⁶³ ev. KB Pirmasens 88, n.p., Bild 23 Beerdigungseintrag v. 4.12.1841 d. Louise Carolina Lang; Biundo: Pfarrerbuch S. 165 Anm. zu Nr. B1910 nennt unrichtig 29.11.1891, dann wäre sie 130 J. alt geworden.

⁵⁴⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 165 Nr. 1910 iVm. S. 261 Nr. 3027.

⁵⁴⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 165 Nr. 1910 iVm S. 149 Nr. 1718.

⁵⁴⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 165 Nr. 1919.

⁵⁴⁶⁷ als Pate genannt: luth. KB Göllheim 1a, S. 57 Bild 33; Biundo: Pfarrerbuch, S. 165 Nr. 1919 nennt ihn dagegen 'Johann Heinrich'.

⁵⁴⁶⁸ luth. KB Göllheim 1a, S. 57 Bild 33: eigenhändiger Eintrag v. Pfr. Hartmuth „jetziger Zeit Pfarrer allhier“; Biundo: Pfarrerbuch S. 165 Nr. 1919 nennt Göllheim (=Rüssingen).

⁵⁴⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 165 Nr. 1919.

⁵⁴⁷⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 94 Nr. 1919.

⁵⁴⁷¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 94 Nr. 1919.

⁵⁴⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 165 Nr. 1919.

⁵⁴⁷³ luth. KB Göllheim 1a, S. 57 Bild 33.

⁵⁴⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 165 Nr. 1919.

⁵⁴⁷⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 94 Nr. 1919.

⁵⁴⁷⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 94 Nr. 1919; Biundo: Pfarrerbuch S. 166 Nr. 1919 nennt ihm dagegen Joh. Konrad Hörle.

⁵⁴⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Nr. 1919.

⁵⁴⁷⁸ luth. KB Göllheim 1a, S. 66 Bild 38.

⁵⁴⁷⁹ luth. KB Göllheim 1a, S. 69 Bild 39.

⁵⁴⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Nr. 1919.

⁵⁴⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Nr. 1920.

⁵⁴⁸² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 94 Nr. 1919.

30.9.1721 Obermoschel ⁵⁴⁸³ - † 21.1.1795 Obermoschel ⁵⁴⁸⁴; S. v. Pfr. Johann Heinrich Hartmuth (B1919) und (3. Ehe) Anna Margaretha Sax.

22.10.1738 imm. Straßburg ⁵⁴⁸⁵; 11.7.1742 luth. Ex. Zweibrücken; Wochenprediger Zweibrücken; 1743 Ordination; 2.6.1743/48 luth. Pfr. Albersweiler; 1748/84 Baumholder-Lichtenberg; 1785/95 Obermoschel ⁵⁴⁸⁶.

Hartmuth war Mitglied der Basler Christentumsgesellschaft. Über ihn schreibt der Theologe und Professor an der Kameral-Hohen-Schule in Kaiserslautern Ludwig Benjamin Schmid (1737-1792): "der alte, fromme, rechte und geschickte Theologe" ⁵⁴⁸⁷.

Hartung, Johann Daniel (B1922): +

1644 in England - † 7.6.1717 Annweiler; reformiert; Sohn von Pfr. Siegmund. Hartung (B1921) ⁵⁴⁸⁸; Enkel v. Pfr. Jeremias Hartung (geb. Ullstadt/Mainfranken ⁵⁴⁸⁹ - † 22.8.1677 Oppenheim ⁵⁴⁹⁰; S. v. Pfr. Johannes Hartung in Ullstadt ⁵⁴⁹¹) ⁵⁴⁹² u. ∞ 20.11.1620 Waldmünchen) Katharina Reichhard († 15.9.1676 Oppenheim, alt 76 J., 5 M. ⁵⁴⁹³; T. v. Pfr. Georg Reichard in Geigand b. Waldmünchen). ⁵⁴⁹⁴.

8.12.1662 imm. ("Durtmutho-Anglus") u. 1664 stud. theol. Heidelberg; 1665-1668 Freiprediger in Landsberg; 1668-1669 reformierter Pfr. in Queichhambach; 1669-1678 Pfr. Annweiler II, 1678-1717 Pfr. Annweiler I (†) ⁵⁴⁹⁵.

∞ I 22.6.1669 Meisenheim m. Anna Margarethe Aulenbach (1644 [err.] - † 17.2.1678 im Alter von 34 J.; Tochter des Klosterschaffners in Offenbach/Glan, Johann Friedrich Aulenbach); Vater v. Anna Elisabeth Hartung (geb. 22.8.1675 Annweiler; ∞ 25.1.1701 in Annweiler m. d. Küfer Frankweiler, Johannas Becker) ⁵⁴⁹⁶.

∞ II 11.2.1679 Annweiler m. Anna Barbara Dietherich († 21.1.1680 Annweiler im Alter 39 J, 9 M.; Wwe. d. kurpfälzischen Pflegers zu Eußerthal Friedrich Ludwig Kopp [† beerd. 30.11.1669 Siebeldingen im Alter v. 49 J.; Sohn v. N. Kopp u. Felicitas NN.] ⁵⁴⁹⁷]) u. Wwe. von Pfr. Justus Bartholomäus Wogsius [B6018]) ⁵⁴⁹⁸.

∞ III 7.3.1682 Annweiler m. Maria Kath. Riebel (25.3.1712 Annweiler - † 20.11.1759; T. d. Schultheißen in Annweiler Jakob Riebel [† 30.4.1687 im Alter v. 68 J. 7 M.] u. Marie Magdalena Fickeisen († 17.4.1701 Annweiler im Alter v. 68 J. 9 M.; T. v. Pfr. Nikolaus Fickeisen [B1297]) ⁵⁴⁹⁹.

Hartung, Siegmund (B1921): +

aus Thirndorf/Oberpfalz - † ++klären++; S. v. Pfr. Jeremias Hartung (geb. Ullstadt/Mainfranken ⁵⁵⁰⁰ - † 22.8.1677 Oppenheim ⁵⁵⁰¹; S. v. Pfr. Johannes Hartung in Ullstadt ⁵⁵⁰²) ⁵⁵⁰³ u. ∞ 20.11.1620 Waldmünchen) Katharina Reichhard († 15.9.1676 Oppenheim, alt 76 J., 5 M. ⁵⁵⁰⁴; T. v. Pfr. Georg Reichard in Geigand bi Waldmünchen).

Vater v. Pfr. Johann Daniel Hartung (B1922).

Hasslocher, Johann Adam (B1929):

⁵⁴⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Nr. 1920.

⁵⁴⁸⁴ luth. KB Obermoschel 6, S. 60 Bild 161; Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Nr. 1920 gibt das Sterbedatum zwar richtig an, nennt jedoch mißverständlich als Dienstendedatum 1796)

⁵⁴⁸⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 94 Nr. 1920; Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Nr. 1920 nennt dagegen 1718.

⁵⁴⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Nr. 1920.

⁵⁴⁸⁷ Bonkhoff: Neue Funde; PRFK 2019, S. 261-62; s. auch BPIKG 30, 1963, S. 165.

⁵⁴⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Nr. 1922.

⁵⁴⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Anm. Nr. 1921.

⁵⁴⁹⁰ LA Speyer, Best. U298, ref. KB Oppenheim 1580-1689, S. 546, Bild 276.

⁵⁴⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Anm. Nr. 1921.

⁵⁴⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Anm. Nr. 1921; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 233; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 189; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 235.

⁵⁴⁹³ LA Speyer, Best. U298, ref. KB Oppenheim 1580-1689, S. 546, Bild 276.

⁵⁴⁹⁴ LA Speyer, Best. U298, ref. KB Oppenheim 1580-1689, S. 546, Bild 276.

⁵⁴⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Nr. 1922.

⁵⁴⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Nr. 1922.

⁵⁴⁹⁷ PRFK Gedcom-Datenbank, Abruf 24.2.2021.

⁵⁴⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Nr. 1922.

⁵⁴⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Nr. 1922.

⁵⁵⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Anm. Nr. 1921.

⁵⁵⁰¹ LA Speyer, Best. U298, ref. KB Oppenheim 1580-1689, S. 546, Bild 276.

⁵⁵⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Anm. Nr. 1921.

⁵⁵⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Anm. Nr. 1921; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 233; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 189; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 235.

⁵⁵⁰⁴ LA Speyer, Best. U298, ref. KB Oppenheim 1580-1689, S. 546, Bild 276.

24.9.1645 Speyer - † 9.7.1726 Weilburg a.d. Lahn; S. d. Bäckers und Spitalpflegers Joh. Gg. +Hasslocher und Anna +Betmann ⁵⁵⁰⁵ bzw. Anna +Gutmann († 1671) ⁵⁵⁰⁶.

23.4.1664 imm. Straßburg, 1668/70 Reisen im In- und Ausland; 1670/75 luth. Diakon und Pfr. Weißenburg (E); 22. 7. 1675/82 Diak. Pred. Kirche: 1682/89 Pfr. St. Augustin Speyer, 1689 nach Heidelberg geflohen, 1689/1726 Sup. Kons. Rat und Hofpred. Weilburg a. d. Lahn ⁵⁵⁰⁷.

Meister der deutschen Sprache und "geistlicher Sänger", 1688 als Mitglied der Rautenzunft (der Teutschen Genossenschaft von Philipp Zesen) in Heidelberg aufgenommen ⁵⁵⁰⁸.

∞ Agathe Juliane +Weidmann (19.12.1651 Altleiningen - † 8.1.1705 Weilburg; T. v. Pfr. Johann Peter Weidmann [B5778]). Vater v. Marie Benedicta +Hasslocher (∞ 12.1.1706 Weilburg mit Joh. Coloman +Creutzer, wild- und rheingr. Sekretär in Dhaun, S. d. Ratsherrn Nik. +Creutzer) u. NN. Hasslocher (∞ Pfr. Joh. Christ. +Braun [1673 Marburg 1673 - † beerd. 21.10.1747 Kleinrechtenbach], 1712/47 Pfr. Groß- u. Kleinrechtenbach) ⁵⁵⁰⁹.

Urkunden/Literatur:

- Hasslocher, Johann Adam: Zeugnisse der Liebe zur Gottseligkeit (Wetzlar, bei Nik. Ldg. Winckler, 1727 (25 Lieder, hrg. von Pfr. Phi!. Casimir Schlosser).

- Lind, Emil: Johann Adam Hasslocher (1645-1726). Historisch-biographische Studie über den „geistlichen Sänger aus dem Spenerkreis“; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1964, S. 50

- Surkau, Hans W.: "Zeugnisse der Liebe zur Gottseligkeit" . Die Lieder des Johann Adam HASSLOCHER aus *Weilburg*, in: Bernd Jaspert/Rudolf Mohr (Hg.): Traditio-Krisis-Renovatio aus theologischer Sicht. FS Winfried Zeller, *Marburg* 1976, S. 225-240.

Hatzel (Hatzelius), Laurentius ⁵⁵¹⁰ (B1932): +

aus Haßloch - † vor 1618 (err.); 30.5.1596 imm. Heidelberg; bis 1611 ref. Pfr. in Friedelsheim, 17.7.1611/12 Heidelberg-Neuenheim, 22.5.1612/14 Heiliggeistkirche Heidelberg, 17.12.1614/18 (†) Inspektor in Osthofen ⁵⁵¹¹.

∞ mit Barbara NN. ⁵⁵¹²; Vater v. Anna Marie Hatzel (∞ 31.1.1631 Neustadt a.d. Hardt m. Joh. Schmack) ⁵⁵¹³.

Hatzel u. seine Frau Barbara werden wiederholt in den Kaufprotokollen in Neustadt a.d. Hardt genannt ⁵⁵¹⁴; Lorentz Hatzels Wittib wird 1618 u. 1619 genannt ⁵⁵¹⁵.

Hauber, Friedrich Christoph (B1935):

2.3.1746 Hauingen - † 4.5.1816 Jettenbach ⁵⁵¹⁶; S. v. Pfr. Michael +Hauber (1713 Bötzingen - † 1791 Dinglingen) ⁵⁵¹⁷ u. Johanna Friederika Luise ⁵⁵¹⁸ +Zandt (T.d. Pfr. Jakob Christoph +Zandt [geb. Durlach - † 1748 Schopfheim] ⁵⁵¹⁹). Enkel d. Pfr. Johann Michael +Hauber († 1730 Bötzingen ⁵⁵²⁰).

Stud. Tübingen ⁵⁵²¹; 1772 luth. Vikar in Maulburg, 7.9.1778 luth. Ex. Heidelberg, 1779/81 Vikar Haßloch, Dez. 1781-1816 Pfr. Jettenbach (†) ⁵⁵²².

Hauber war sehr vergeßlich, führte die Kirchenbücher nachlässig u. interessierte sich mehr für Mathematik ⁵⁵²³.

∞ 28.6.1779 Kürzell/Baden ⁵⁵²⁴ m. Anna Catharina +Rotzler (T. d. Bürgers in Maulburg Johannes Georg +Rotzler u. Anna Catharina

⁵⁵⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Nr. 1929.

⁵⁵⁰⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 95 Nr. 1929.

⁵⁵⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Nr. 1929.

⁵⁵⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Nr. 1929). Evang. Blätter 1853, 13 u. 1855, 20; ADB 11, 22; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 1987; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1964, 50 ff.

⁵⁵⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 166 Nr. 1929.

⁵⁵¹⁰ Anm.: Vorname auch 'Lorenz' (Riehm: Protestantische Pfr. u. Schulmeister in den Kaufprotokollen von Neustadt a.d. Hardt, 1612-1916; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1928, S. 144).

⁵⁵¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 167 Nr. 1932.

⁵⁵¹² Riehm: Protestantische Pfr. u. Schulmeister in den Kaufprotokollen von Neustadt a.d. Hardt, 1612-1916; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1928, S. 144.

⁵⁵¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 167 Nr. 1932.

⁵⁵¹⁴ Stadtarchiv Neustadt, Kaufprotokolle I 1616, Bl. 99r; II 1617, Bl. 31; 1618.

⁵⁵¹⁵ Stadtarchiv Neustadt, Kaufprotokolle II 1618 Bl. 67; 1619 Bl. 92; Riehm: Protestantische Pfr. u. Schulmeister in den Kaufprotokollen von Neustadt a.d. Hardt, 1612-1916; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1928, S. 144.

⁵⁵¹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 95 Nr. 1935.

⁵⁵¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 167 Nr.1935; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 237.

⁵⁵¹⁸ Anm.: Vornamen nach Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 95 Nr. 1935.

⁵⁵¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 167 Anm. zu Nr. 1935; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 684.

⁵⁵²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 167 Anm. zu Nr. 1935; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 237.

⁵⁵²¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 95 Nr. 1935.

⁵⁵²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 167 Nr. 1935 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 95 Nr. 1935.

⁵⁵²³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 95 Nr. 1935.

⁵⁵²⁴ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Kürzell, Mischbuch 1753-1799, Copulationsregister S. 16, Bild 106.

+Tanner ⁵⁵²⁵ ⁵⁵²⁶; aus der Ehe stammen acht Kinder ⁵⁵²⁷; Vater v. Franz +Hauber (geb. 1782; ∞ 1815 m. Maria Anna +Ullrich), Johanna Juliana +Hauber (geb. 1787; ∞ 1815 m. Heinrich +Schneider) u. Wilhelm August +Hauber ⁵⁵²⁸ (geb. 13.12.1792; ∞ 1818 m. Anna Margaretha +Appel ⁵⁵²⁹; Feldmesser u. Krämer in Jettenbach; Großvater der pfälz. Revolutionäre von 1848/49, Wilhelm Peter +Hauber u. Heinrich Ludwig +Hauber ⁵⁵³⁰).

Hauck, Dieter Georg (N236): +

31.7.2018 i.R. ⁵⁵³¹.

Hauck, Johann Casimir (B1938): +

19.3.1710 Habloch - † beerd. 9.3.1756 Waldfischbach; S.d. kurpf. Fauths Johann Friedrich Hauck u. Maria Christina NN. ⁵⁵³².

1720/24 Schule in Neustadt a.d. Hardt, 8.3.1729 imm. Heidelberg; 1736/40 ref. Vikar in Weidenthal, 1740/45 ref. Pfr. in Ruchheim, 1745/54 Elmstein, 1754/56 Weidenthal (†) ⁵⁵³³.

∞ mit Anna Barbara NN.; Vater d. Philipp Gottlieb Leberecht Hauck (geb. 27.3.1741 Ruchheim, ~ 31.3.1741 Ruchheim - † 19.2. 1743 Ruchheim) ⁵⁵³⁴ u. Johann Carl Christian Hauck (geb. 6.1.1742 Ruchheim, ~ 13.1.1742 Ruchheim) ⁵⁵³⁵.

Haugius, Andreas (B1943): +@@@

aus Wimpfen oder Mosbach; 20.9.1571 bzw. 15.4.1573 imm. Heidelberg; 31.7.1600 bis 1604 ref. Pfr. u. Inspektor Billigheim ⁵⁵³⁶.

∞ NN; Vater v. Pfr. Johann Joachim Andreas Haugius (Hauck) (B1944).

Haugius (Hauck), Johann Joachim Andreas (B1944): +@@@

aus Sinsheim - † vor 1640 Wollmesheim; S. v. Pfr. Andreas Haugius (Hauck) (B1943) ⁵⁵³⁷.

22.1.16917 imm. Heidelberg; 11.5.1621 ref. Diakon u. Präz. Mittelschefflenz; 1623 Pfr. Eußerthal, noch 1628 (bei Einführung d. kath. Bekenntnisses abgesetzt) Pfr. Bornheim b. Landau; 1628/30 Exulant in Bergzabern ⁵⁵³⁸.

∞ ?10.1623 Zweibrücken m. Margaretha NN., Wwe d. Matheus +Frosch aus Zweibrücken ⁵⁵³⁹ (sie ∞ II 1640 m. Johann Friedrich +Kemmerling, Hintersasse in Annweiler ⁵⁵⁴⁰).

Hauth (Hautt), Johann Philipp (B1949): +@@@

11.1.1686 Kirn - † 26.4.1761 Winterburg/Rh.; S. d. Rotgerbers, Wirts u. späteren Kellers zu Nohfelden, Georg Wilhelm +Hauth (17.7.1655 Herrstein - † 4.10.1722 Nohfelden ⁵⁵⁴¹) u. Anna Juliane +Schad (1652-1694) ⁵⁵⁴²; Enkel d. Pfr. Georg Wilhelm +Hauth (10.3.1616 Brombach - † 3.7.1667 Herrstein) u. (∞ 8.5.1643 Herrstein) Barbara +Lorentz (1619 - † 22.1.1660) ⁵⁵⁴³.

Bruder d. Ernst Franz +Hautt (Hauth) (Amtskeller zu Nohfelden; 3.1.1691 Nohfelden - † 23.1.1762 ebd.; ∞ 21.8.1720 in Mülheim/Mosel mit Christina Maria +Caspari, T. d. Kirchenschaffners Georg Sebastian +Caspari) ⁵⁵⁴⁴, Anna Juliana +Hautt (∞

⁵⁵²⁵ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Kürzell, Mischbuch 1753-1799, Copulationsregister S. 16, Bild 106; dagegen Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 95 Nr. 1935: „aus Holzen/Baden“.

⁵⁵²⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 95 Nr. 1935.

⁵⁵²⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 95 Nr. 1935.

⁵⁵²⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 95 Nr. 1935.

⁵⁵²⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 95 Nr. 1935.

⁵⁵³⁰ Böttcher: Familienbande der pfälzischen Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, S. 308.

⁵⁵³¹ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 3/2018, S. 70.

⁵⁵³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 167 Nr. 1938.

⁵⁵³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 167 Nr. 1938.

⁵⁵³⁴ ref. KB Ludwigshafen-Ruchheim I, S. 43.

⁵⁵³⁵ ref. KB Ludwigshafen-Ruchheim I, S. 49.

⁵⁵³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 168 Nr. 1943; Zimmermann: Rotes Buch, S. 114, 159.

⁵⁵³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 168 Nr. 1944; Zimmermann: Rotes Buch, S. 114, 159; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 237.

⁵⁵³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 168 Nr. 1944; Zimmermann: Rotes Buch, S. 114, 159; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 237.

⁵⁵³⁹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 57; Biundo: Pfarrerbuch, S. 168 Nr. 1944.

⁵⁵⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 168 Nr. 1944.

⁵⁵⁴¹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 132; Biundo: Pfarrerbuch, S. 168 Nr. 1949.

⁵⁵⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 168 Nr. 1949.

⁵⁵⁴³ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 192; Biundo: Pfarrerbuch, S. 168 Nr. 1949.

⁵⁵⁴⁴ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 132.

16.2.1706 Nohfelden mit Philipp +Reichart, Chirurg in Meisenheim)⁵⁵⁴⁵ u. der Dorothea Friederica +Hautt (∞ mit Mstr. Rudolph +Senner [Lesart unsicher], Häfner zu Kleinbockenheim; sie wird am 14.2.1721 als Patin in Waldmohr genannt⁵⁵⁴⁶ bzw. Meister Rudolph +Soems, Haffner zu Kleinbockenheim⁵⁵⁴⁷). Schwager (aus d. 2. Ehe) von Pfr. Johann Daniel Simon (B5101).

24.4.1703 imm. Jena; 1710/13 luth. Diakon Hundsbach⁵⁵⁴⁸, 1713/21 Pfr. Waldmohr, 26.5.1721/61 Winterburg⁵⁵⁴⁹. Die Vorbemerkung z. luth KB Waldmohr lautet: „[...] angefangen von mir Johann Philipp Haut ersten Evangel: Lutherh: Pfarrer allhier: Waldmohr als 31th. Jan: 1712“⁵⁵⁵⁰. Pfr. Haut schreibt weiter: „Ao 1712 [...] bin ich Johann Philipp Haut gebürtig zu Kyrn [...] d 11th febr. hierher berufen , da ich zuvor als Diaconus Zu Hundsbach bey Meisenheim bey zwey Jahr gestanden, d. 9th März bin ich aufgezogen [...]“⁵⁵⁵¹. Zu seinem Wechsel nach Winterburg heißt es luth. KB Waldmohr: „d 26th May 1721 bin ich Johann Philipp Haut von [...] Herzog Christian dem III. [...] in die Hintere Grafschaft nach Winterburg [Anm.: bei Kreuznach, Hintere Grafschaft Sponheim] beruffen worden“⁵⁵⁵².

∞ I 1710 mit Maria Eleonore +Schaefer (konf. 1696 Kirchheimbolanden - † 1730; T. d. Amtsschreibers Joh. Henrich +Schaefer⁵⁵⁵³ u. Maria Ottilia NN. [diese ∞ II mit Pfr. NN. Forst in Waldlaubersheim⁵⁵⁵⁴]; bei Biundo⁵⁵⁵⁵ wird der Geburtsname dagegen als „Forst“ angegeben, ebenso bei Küstner/Hornemann⁵⁵⁵⁶. Dagegen heißt es im luth. KB Waldmohr anlässlich der Taufe des Sohnes Johann Philipp Haut am 2.7.1718: „ward allhier getauft Johann Philipp, nachdem er des Tags davor gebohren word. Eltern: Johann Philipp Haut Pfr. allhier, u. Maria Eleonora Schaeferin. Taufzeug: Meine Frau Schwiegermutter Maria Ottilia verheirathete Forstin, Pfarrerin zu Waldlaubersh.“⁵⁵⁵⁷. Vater v. Georg Wilhelm +Hauth (~ 11.10.1715 Waldmohr⁵⁵⁵⁸; 1739/40 Regierungsadvocat⁵⁵⁵⁹), Pfr. Johann Philipp Hauth (B1950) (~ 2.7.1718 Waldmohr)⁵⁵⁶⁰, Dorothea Friderica +Hauth (~ 14.2.1721 Waldmohr)⁵⁵⁶¹.

∞ II am 2.7.1732 in Bergen mit Anna Amalie +Simon (geb. 11.9.1701 Wickenrodt; T. d. Pfr. in Kirn Johann Albert +Simon [~ 24.9.1676 Kirn - † 11.7.1747 Kirn⁵⁵⁶²] u. Marie Katharina +Rhein [T. v. Pfr. Johann Georg Rhein {B4311}])⁵⁵⁶³.

Hecht, Ludwig Konrad (B1960): +@ @

geb. Dossenheim - † 7.1.1794 Heidelberg 5564; S. d. Regierungsrates Johann Georg +Hecht⁵⁵⁶⁵; Bruder v. Pfr. Johann Wilhelm Hecht (B1959).

11.4.1768 (noch 1771) imm. Heidelberg; 1776/80 ref. Pfr. Weidenthal; 1780/92 Otterberg 5566.

Hecht blieb unverheiratet 5567.

Hecky, Hermann (N242):

i.R. 31.3.2015 Schwegenheim 5568

Heddäus, Johann Ludwig (B

⁵⁵⁴⁵ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 132.

⁵⁵⁴⁶ luth. KB Waldmohr 1, S. 54 Bild 39 Taufeintrag v. 14.2.1721.

⁵⁵⁴⁷ luth. KB Großbockenheim 4, n. p., Bild 119, Taufeintrag v. 21.3.1720.

⁵⁵⁴⁸ Anm.: bei Meisenheim.

⁵⁵⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 168 Nr. 1949; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 192.

⁵⁵⁵⁰ luth KB Waldmohr 1, Bl. 1; mithin kann das bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 168 Nr. 1949 mit '1713' angegebene Datum des Dienstantritts als Pfarrer in Waldmohr nicht stimmen.

⁵⁵⁵¹ luth KB Waldmohr 1, Bl. 4.

⁵⁵⁵² luth KB Waldmohr 1, Bl. 14.

⁵⁵⁵³ Gabelmann: Kirchenbücher v. Kirchheimbolanden, Konfirmationseinträge 1696.

⁵⁵⁵⁴ Angabe v. Pfarrer Hauth bei der Taufe seines Sohnes Johann Philipp Hauth im luth. KB Waldmohr 1, S. 49 Bild 37, Taufeintrag v. 2.7.1718.

⁵⁵⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 168 Nr. 1949.

⁵⁵⁵⁶ Küstner/Hornemann: Einwohnerbuch Stadt Kirn, Teil 2, S. 566 Nr. 1017/4.

⁵⁵⁵⁷ luth. KB Waldmohr 1, S. 49 Bild 37, Taufeintrag v. 2.7.1718.

⁵⁵⁵⁸ luth KB Waldmohr 1, Bl. 45, Bild 35, Taufeintrag v. 11.10.1715.

⁵⁵⁵⁹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 26.

⁵⁵⁶⁰ luth. KB Waldmohr 1, S. 49 Bild 37, Taufeintrag v. 2.7.1718.

⁵⁵⁶¹ luth. KB Waldmohr 1, S. 54 Bild 39 Taufeintrag v. 14.2.1721.

⁵⁵⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Anm. zu Nr. 5101 iVm. S. 168 Nr. 1949; zu diesem Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 485.

⁵⁵⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 168 Nr. 1949.

⁵⁵⁶⁴ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Heiliggeistkirche Heidelberg (Trauungen, Beerdigungen) 1788-1822, S. 14, Bild 60 Sterbeeintrag v. 7.1.1794.

⁵⁵⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 169 Nr. 1959.

⁵⁵⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 169 Nr. 1959.

⁵⁵⁶⁷ Angabe im Sterbeeintrag Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Heiliggeistkirche Heidelberg (Trauungen, Beerdigungen) 1788-1822, S. 14, Bild 60 Sterbeeintrag v. 7.1.1794.

⁵⁵⁶⁸ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 8/2014, S. 110.

Heddäus, Georg Eberhardt⁵⁵⁶⁹ (B1966): +@ @

15.5.1762 Reichen - † 17.10.1840 Biebelnheim; S. v. Pfr. Georg Eberhard +Heddäus (1720 Lindenfels - † 1773 Reichen); Enkel d. Amtsverwesers Joh. Hermann +Heddäus; Bruder von Pfr. Heinrich Jakob Heddäus (B1964) u. von Pfr. Johann Paul Heddäus (B1965)⁵⁵⁷⁰.

29.5.1781 imm. Heidelberg, 1781 Utrecht, 1785 Vikar in Reichen, Meckesheim u. Wiesloch; bis 1791 Vikar in Landau; 1791/95 Diakon in Wachenheim a.d. Hardt⁵⁵⁷¹; 1796 ref. Vikar Seebach b. Dürkheim; „Georg Emil“ Heddäus, ab 21.8.1791 in Landau (wohl identisch mit B1966)⁵⁵⁷²; 15.2.1795/1813 Pfr. in Blödesheim, 1813/40 Biebelnheim (†)⁵⁵⁷³.

Georg Eberhard Heddäus erlangte im März 1791 das Bürgerrecht in Landau⁵⁵⁷⁴.

∞ 1791 mit Susanne Elis. +Maerklin (geb. 17.9.1768 Wiesloch, Tochter des Apothekers Joh. Friedrich +Maerklin u. Eva Marg. +Ketterlin)⁵⁵⁷⁵. Vater v. Georg Konrad +Heddäus (geb. 19.1.1796 Seebach, ~ 21.1.1796 ebd.⁵⁵⁷⁶ - † 30.7.1835 als Pfr. zu Zotzenheim⁵⁵⁷⁷), Jakob Friedrich +Heddäus (geb. 24.10.1799 Blödesheim - † 15.12.1868; 1826/33 Pfr. Fischbach/Nahe; 1833/67 Pfr. Birkenfeld, zuletzt 'Geheimer Kirchenrat'⁵⁵⁷⁸; ∞ Julia +Haack, T. v. Pfr. Friedrich Christian +Haack, Meddersheim⁵⁵⁷⁹)

Heddäus, Heinrich Jakob (B1964): +@ @

15.6.1759 Freilaubersheim - † 24..2.1828 Hangenweisheim⁵⁵⁸⁰; S. v. Pfr. Georg S. v. Pfr. Georg Eberhard +Heddäus (1720 Lindenfels - † 1773 Reichen); Enkel d. Amtsverwesers Joh. Hermann +Heddäus⁵⁵⁸¹; Bruder von Pfr. Georg Eberhard Heddäus (B1966) u. von Pfr. Johann Paul Heddäus (B1965).

20.11.1779 imm. Heidelberg, (14780 Utrecht), 1784/86 ref. Vikar in Gönningheim, 1786/92 Verwalter Wachenheim a.d. Hardt, 1792/1804 Pfr. in Elmstein, 1804/06 Weidenthal (= Hochspeyer), 1806/28 Hangenweisheim (†)⁵⁵⁸².

∞ mit Anna Maria NN.⁵⁵⁸³; Vater von Pfr. Johann Georg +Heddäus (geb. 14.3.1793 Elmstein, ~ 16.3.1793 ebd.⁵⁵⁸⁴ - † 1868 als Pfr. in Appenheim; ∞ mit Susanne Gertrud +Kaibel [† 1885 Oppenheim])⁵⁵⁸⁵, Maria Susanna +Heddäus (geb. 16.3.1798 Elmstein, ~ 17.3.1798 ebd.)⁵⁵⁸⁶, Johann Konrad +Heddäus (geb. 31.7.1801 Elmstein, ~ 2.8.1801 ebd.)⁵⁵⁸⁷ u. Jakob +Heddäus (geb. Elmstein; 27.4.1813 Stud. theol. Heidelberg)⁵⁵⁸⁸.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. G6 Nr. 118: Ernennung, Eidesleistung u. Entlassung prot. Pfr., 1798-1813, darin unter Nr. 8 Hochspeyer (Heddäus)

Heidelberger, Johann Jörg Erich (N243):

† 12.6.2015 Grünstadt⁵⁵⁸⁹

Heilmann, Johann Jacob (B1979);

⁵⁵⁶⁹ Anm.: Schreibweise gem. Taufeintrag seines Sohnes Georg Konrad Heddäus von 17.1.1796, ref. KB Bad Dürkheim 12, n.p., Bild 26; Biundo: Pfarrerbuch S. 169 Nr. 1966 schreibt 'Georg Eberhard'.

⁵⁵⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 169, Nrn. 1966, 1965, 1964.

⁵⁵⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 169 Nr.1966.

⁵⁵⁷² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982 S. 97 Nr. 1966.

⁵⁵⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 169 Nr.1966.

⁵⁵⁷⁴ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 1966.

⁵⁵⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 169 Nr.1966.

⁵⁵⁷⁶ ref. KB Bad Dürkheim 12, n.p., Bild 26; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982 S. 97 Nr. 1966.

⁵⁵⁷⁷ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 276; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982 S. 97 Nr. 1966.

⁵⁵⁷⁸ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 194; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982 S. 97 Nr. 1966.

⁵⁵⁷⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982 S. 97 Nr. 1966.

⁵⁵⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 169 Nr. 1964; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 178.

⁵⁵⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 169, Nrn. 1966, 1965, 1964.

⁵⁵⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 169 Nr. 1964; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 178.

⁵⁵⁸³ ref. KB Elmstein 20, n.p., Bild 21, Angabe im Taufeintrag d. Johann Georg Heddäus.

⁵⁵⁸⁴ ref. KB Elmstein 20, n.p., Bild 21, Taufeintrag d. Johann Georg Heddäus; Biundo: Pfarrerbuch, S. 169 Nr. 1964 nennt fehlerhaft 'geb. 30.6.1791'.

⁵⁵⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 169 Nr. 1964; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 309.

⁵⁵⁸⁶ ref. KB Elmstein 20, n.p., Bild 34.

⁵⁵⁸⁷ ref. KB Elmstein 20, n.p., Bild 40.

⁵⁵⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 169 Nr. 1964.

⁵⁵⁸⁹ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 6/2015, S. 101.

6.5.1700 Weiler bei Hilsbach ⁵⁵⁹⁰ - † 4.3.1777 Bischweiler / Elsaß ⁵⁵⁹¹; S. v. Pfr. Paul Christian Heilmann (B1978) u. Elisabeth Pillard ⁵⁵⁹². Bruder der Dorothea Magdalena +Heilmann (genannt am 17.1.1733 als Patin in Bischwiller ⁵⁵⁹³).

1708/18 Gymn. Zweibrücken ⁵⁵⁹⁴; Juni 1719 imm. Halle; 1723/24 ref. Vikar Zweibrücken; 18.4.1724/26 deutsch-reformierter Pfr. Ernstweiler u. zugleich französischer Pfr. in Zweibrücken; 1726/77 Pfr. Bischweiler / Elsaß (†), zugleich 1735/77 Hofarzt u. praktischer Arzt in Bischweiler / Elsaß ⁵⁵⁹⁵.

∞ I 22.2.1725 in Zweibrücken mit Anna Maria +Pilla († Bischweiler 11.10.1736 im Kindbett, T. d. Rotgerbers Paul +Pilla in Zweibrücken) ⁵⁵⁹⁶. Kuby ⁵⁵⁹⁷ nennt sie Anna Maria Pilla oder Pillard. Im Sterbeeintrags im KB Bischwiller, gefertigt von Pfr. Johann Jacob Heilmann, heißt es: „Anna Maria Pilla, meine des Pfr. Johann Jacob Heilmanns hertzinnig liebgeordnete Ehefrau“ ⁵⁵⁹⁸. Diese war eine Verwandte der Elisabeth +Pillard, der Mutter von Pfr. Johann Jacob Heilmann (B1979) ⁵⁵⁹⁹. Kinder aus der 1. Ehe sind ⁵⁶⁰⁰: Anna Catharina +Heilmann (geb. 30.4.1729 ⁵⁶⁰¹; ∞ 26.8.1748 Bischweiler [E.] m. d. Rotgerber in Bischweiler Johann Jacob +Simon [S. d. Metzgers zu Romansweyler Johann Peter +Simon) ⁵⁶⁰², Albertine Johanna +Heilmann (geb. 31.0.1731) ⁵⁶⁰³, Paul Christian +Heilmann (geb. 1.5.1734) ⁵⁶⁰⁴, Maria Magdalena +Heilmann (19.10.1736 - † 26.1.1751) ⁵⁶⁰⁵.

∞ II am 10.10.1738 in Bischweiler mit Anna Maria +Lyroth ⁵⁶⁰⁶ (auch Lüroth; geb. 11.2.1701 Bischweiler/E. - † Bischweiler 10.12.1775; T. d. Ochsenwirts Samuel +Lyroth; Wwe von [∞ I 8.2.1717] Isaak +Bertrand) ⁵⁶⁰⁷. Kinder aus der 1. Ehe sind ⁵⁶⁰⁸: Anna Marie +Heilmann ⁵⁶⁰⁹ (geb. 17.8.1737 ⁵⁶¹⁰; ∞ mit d. Schulmeister Philipp Jakob +Römmich [1739 Edenkoben - 1817 Bischweiler/Elsaß]; Mutter von Pfr. Philipp Jacob Römmich [B4422] ⁵⁶¹¹), Johann Jakob +Heilmann (geb. 27.8.1740 - † 13.4.1745) ⁵⁶¹², Agnes Luise +Heilmann (∞ 9.6.1760 [?] ⁵⁶¹³

Kuby nennt weiterhin ⁵⁶¹⁴: NN. Heilmann (∞ m. Pfr. Philipp Jakob Fleck [B1343]), eine weitere Tochter NN. Heilmann (∞ mit Pfr. Johann +Franz ⁵⁶¹⁵, oder blieb es bei einer Verlobung ? ⁵⁶¹⁶) ⁵⁶¹⁷.

Heilmann, Paul Christian (B1978): +@@

22.2.1654 Langendiebach bei Hanau - † 12.3.1724 Ernstweiler; S. v. Pfr. Georg Wolfgang +Heilmann (19.9.1627 Hanau ⁵⁶¹⁸ - † 1678 ⁵⁶¹⁹; 1654/57 Pfr. in Langendiebach) u. (19.4.1653 Großumstadt) Anna Christina +Wolf (aus Hanau, T.d. Rektors Paul +Wolf) ⁵⁶²⁰;

⁵⁵⁹⁰ Cramer: Nachträge zu den Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 117 Nr. 1979; Anm. der Vater Pfr. Paul Christian Heilmann (B1978) war am 19.11.1699 durch den kath. Pfr. und dem kath. Amtskeller aus dem Pfarrhaus vertrieben worden und wohnte bis 25.7.1700 in der „freiadeligen Behausung des Oberjägermeisters von Venningen“ in Weiler (Cramer: Nachträge zu den Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 117 Nr. 1979).

⁵⁵⁹¹ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.2040; Biundo: Pfarrerbuch, S. 171 Nr. 1979.

⁵⁵⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 171 Nr. 1979.

⁵⁵⁹³ deutsch-ref. KB Bischwiller/Elsaß, n.p., Taufeintrag v. 17.1.1733 des Philipp Jacob Eggly; „mein des Pfr. Schwester“.

⁵⁵⁹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 98 Nr. 1979.

⁵⁵⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 171 Nr. 1979.

⁵⁵⁹⁶ deutsch-ref. KB Bischwiller S. 323, Sterbeeintrag vom 11.10.1736; Biundo: Pfarrerbuch, S. 171 Nr. 1979 der allerdings den 10.11.1736 nennt.

⁵⁵⁹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 98 Nr. 1979.

⁵⁵⁹⁸ deutsch-ref. KB Bischwiller S. 323, Sterbeeintrag vom 11.10.1736.

⁵⁵⁹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 98 Nr. 1979.

⁵⁶⁰⁰ Cramer: Nachträge zu den Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 117 Nr. 1979.

⁵⁶⁰¹ Cramer: Nachträge zu den Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 117 Nr. 1979.

⁵⁶⁰² Archives Départementales Bas-Rhin, deutsch.-ref. KB Bischwiller 1747-1762, Nr. 3 E 46/19, S. 7, Bild 6

⁵⁶⁰³ Cramer: Nachträge zu den Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 117 Nr. 1979.

⁵⁶⁰⁴ Cramer: Nachträge zu den Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 117 Nr. 1979.

⁵⁶⁰⁵ Cramer: Nachträge zu den Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 117 Nr. 1979.

⁵⁶⁰⁶ deutsch-ref. KB Bischwiller, n.p., Copulationseintrag v. 10. gbris 1738.

⁵⁶⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 171 Nr. 1979, der als Eheschließungsdatum den 10.11.1738 nennt.

⁵⁶⁰⁸ Cramer: Nachträge zu den Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 117 Nr. 1979.

⁵⁶⁰⁹ **Anm.:** Mutter von Pfr. Philipp Jacob (2) Römmich (1766-1813) u. des Steuerbeamten Johann Friedrich Römmich (um 1775 Bischweiler - 22.11.1839 Kusel). Anna Maria Heilmann war eine hochgebildete Frau, die Latein u. Griechisch fließend beherrschte u. sicher aufgeklärten Ideen zugänglich war (Baumgart, Karl: Philipp Jacob Römmich (1766-1813); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 43, 61.

⁵⁶¹⁰ Cramer: Nachträge zu den Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 117 Nr. 1979.

⁵⁶¹¹ Baumgart: Philipp Jacob Römmich (1766-1813); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 61; auch Biundo: Pfarrerbuch, S. 381 Anm. zu Nr. 4422.

⁵⁶¹² Cramer: Nachträge zu den Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 117 Nr. 1979.

⁵⁶¹³ Cramer: Nachträge zu den Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 117 Nr. 1979.

⁵⁶¹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 98 Nr. 1979.

⁵⁶¹⁵ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 1452; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 98 Nr. 1979.

⁵⁶¹⁶ **Anm.:** Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 98 Nr. 1979: Aussage in einem Brief v. 18.10.1755 in den Akten der Pfarrwitwenkasse Bergzabern [LA Speyer +++[brüfcl](#)+++]

⁵⁶¹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 98 Nr. 1979.

⁵⁶¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 171 Nr. 1978; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 363.

⁵⁶¹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 98 Anm. Nr. 1978.

⁵⁶²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 171 Nr. 1978; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 363.

Enkel des Pfr. in Großumstadt Johann +Heilmann († 20.4.1667 Großzimmern ⁵⁶²¹) u. der Katharina +Ursinus (T. d. des Pfr. u. Inspektors in Boxberg Johann Jakob +Ursinus) ⁵⁶²².

13.5.1663 imm. paed. Hanau; in Genf bis 10.3.1682, imm. Basel 11.12.1683 ⁵⁶²³, Stud. Heidelberg, 16.11.1677 Genf, Basel u. Straßburg; 1680/84 deutsch-ref. Pfr. in Ernstweiler ⁵⁶²⁴ u. franz.-ref. Pfr. Zweibrücken; 1684/86 Diakon St. Peter in Heidelberg; 1686/87 Pfr. Meckesheim (Baden), 1687/89 Oggersheim, 1689/94 Int. Inspektor Reihen-Steinfurt, 1694/1700 Pfr. Hilsbach ⁵⁶²⁵, bzw. 1698/94 Pfr. Hilsbach mit Elsenz, Kirchartd u. d. franz. Gemeinde in Reihen ⁵⁶²⁶; 1700/24 Ernstweiler (†) ⁵⁶²⁷.

∞ I 25.2.1685 Heidelberg (Klosterkirche) ⁵⁶²⁸ m. Loysa Charlotte +Obernheimer ⁵⁶²⁹ (T. d. † Kammerrates Christoff Ernst +Obernheimer ⁵⁶³⁰); aus der Ehe stammen 8 Kinder, davon 4 früh †; Vater v. Johann Georg +Heilmann (geb. 28.9.1689 Hilsbach) u. Johanna Sophia Charlotte +Heilmann ⁵⁶³¹ (31.10.1697 ⁵⁶³² - † 1735; ∞ lic. med. Johann Daniel +Geysel, seit 1731 erster Stadt- u. Amtsphysikus in Bischweiler / Elsaß ⁵⁶³³).

∞ II 1708 ⁵⁶³⁴ m. Elisabeth +Pillard ⁵⁶³⁵; Vater v. Pfr. Johann Jakob Heilmann (B1979), Dorothea Magdalena +Heilmann (genannt am 17.1.1733 als Patin in Bischwiller ⁵⁶³⁶), Johann Georg +Heilmann (Hutmacher in Zweibrücken; ∞ 27.7.1717 m. Elisabetha +Julien), Elisabetha Marianna +Heilmann (geb. 20.4.1709) u. Louisa Anna Rosina +Heilmann (8.1.1711 - † 8.11.1716) ⁵⁶³⁷.

Heimius (Heim), Wilhelm Christoph (B1985): + @ @

aus Runkel an der Lahn - † 1656 Speyer; S. d. gräfl. Wiedischen Kellers Gangolf +Heim ⁵⁶³⁸.

1620/25 Pädag.; 1625 imm. Herborn; 1632/35 ref. Diakon Alzey; 1635 bei Einführung d. kath. Bekenntnisses abgesetzt; lebte noch 1638 in Alzey; 1639/42 Pfr. Windecken bei Hanau; 1642/49 Prediger d. niederländischen Gemeinde Hanau; 1649/55 Pfr. Heilig-Geist-Kirche Heidelberg; 1655/56 Pfr. St. Ägidienkirche Speyer (†) ⁵⁶³⁹.

∞ Anna Katharina +Sohn; Vater v. Johann David +Heimius (~ 28.10.1647 Hanau; 1662 imm. Heidelberg, 1667 imm. Groningen) ⁵⁶⁴⁰.

Heinlin/Heinlein, Johann (B1992a): +

1603 - nach 1619 luth. Pfr. Hauenstein; versah nach dem Tod des letzten luth. Pfarrers von Dahn dessen Pfarrei mit ⁵⁶⁴¹.

Heinrich, Caspar (1994a): +

bei Biundo genannt als Kaspar Heinrich Crato (B0832) 5642.

ex Lauterbach (?) - † vor 1616; stud. Marburg; 1597/98 Schulmeister in Lauterecken; 1606/14 Pfr. Untercappeln ⁵⁶⁴³.

⁵⁶²¹ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 357.

⁵⁶²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 171 Nr. 1978.

⁵⁶²³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 98 Nr. 1978.

⁵⁶²⁴ Anm.: Kuby [Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 98 Nr. 1978]], weist daraufhin, daß die Angaben zur Pfarrstelle in Ernstweiler wegen der Immatrikulation in Basel nicht stimmen können; Cramer: Nachträge zu den Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 117 Nr. 1978: 1680/84 Pfr. Ernstweiler ist zu streichen (das geht auf einen Druckfehler zurück).

⁵⁶²⁵ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 243; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 67; Hess. Chronik.1931, 166; Kohlenbusch: Pfarrbuch Hanauer Union, 107; Biundo: Pfarrerbuch, S. 171 Nr. 1978.

⁵⁶²⁶ Cramer: Nachträge zu den Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 117 Nr. 1978.

⁵⁶²⁷ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 243; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 67; Hess. Chronik.1931, 166; Kohlenbusch: Pfarrbuch Hanauer Union, 107; Biundo: Pfarrerbuch, S. 171 Nr. 1978.

⁵⁶²⁸ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Heidelberg Klosterkirche 1692, 1633-1692, S. 191 Bild 82; Cramer: Nachträge zu den Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 117 Nr. 1978.

⁵⁶²⁹ Cramer: Nachträge zu den Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 117 Nr. 1978.

⁵⁶³⁰ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Heidelberg Klosterkirche 1692, 1633-1692, S. 191 Bild 82.

⁵⁶³¹ Cramer: Nachträge zu den Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 117 Nr. 1978; Biundo: Pfarrerbuch S. 171 Nr. 1978 nennt sie 'Johanna Sophia'.

⁵⁶³² Cramer: Nachträge zu den Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 117 Nr. 1978.

⁵⁶³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 171 Nr. 1978.

⁵⁶³⁴ Cramer: Nachträge zu den Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 117 Nr. 1978.

⁵⁶³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 171 Nr. 1978.

⁵⁶³⁶ deutsch-ref. KB Bischwiller/Elsaß, n.p., Taufeintrag v. 17.1.1733 des Philipp Jacob Eggly.

⁵⁶³⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 98 Nr. 1978.

⁵⁶³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 172 Nr. 1985.

⁵⁶³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 172 Nr. 1985; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 246; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 85; Kohlenbusch: Pfarrbuch der evangelisch-unierten Kirchengemeinschaft „Hanauer Union“, S. 188.

⁵⁶⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 172 Nr. 1985.

⁵⁶⁴¹ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 262 Nr. 1992a; Kästle, Heinrich: Der Drachenfels. Aus der Geschichte Busenbergs. Busenberg 1986, S.24; s. auch Burkhart, Ulrich: "Herberge der Gerechtigkeit?" Die Reformation in der Herrschaft Dahn - Versuch einer Annäherung, in: Bonkhoff, Bernhard H.: Die Anfänge der Reformation in der Pfalz, St. Ingbert 2016, S. 327-366, besonders S.360; LA Speyer Best. A2, Nr. 745/1, S. 105 u. 205.

⁵⁶⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 73 Nr. 832; Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 170 zu Nr. 832.

⁵⁶⁴³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1972, S. 98 Nr. 1994a; Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 170 Nr. 832; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 197.

Pfr. Caspar Heinrich war am 6.6.1613 in Lauterecken als Pate bei der Taufe des Johannes Casparus Corvinus, dem Sohn von Pfr. Johanna Corvinus (B0825); der Taufeintrag im luth. KB Lauterecken lautet 5644: „Am 6te Juny mit Pfarrherrn Johanni Coruino ein Junger Son getaufft, So genant worden Johannes Ahasferus ...“; Pate war u.a. „Herr Caspar Heinrich [1994a], Pfarrherr bei Udenkapel“.

∞ m. Johanna NN. (erwähnt 1616 als Wwe.; sie ∞ II 4.10.1620 Lauterecken m. Wilhelm Steinhauer 5645). 1597 verlor er sechs Kinder durch die Pest 5646, darunter am 24.8.1597 die Tochter Martha 5647, am 27.10.1597 die Tochter Catharina 5648, am 5.9.1597 den Sohn Hans 5649, am 7.9.1597 die Tochter Margretha 5650 u. am 8.9.1597 die Tochter Clara 5651.

Heinschius, Franciscus (1994b)⁵⁶⁵²; +
um 1664 Pfr. Pfeffelbach⁵⁶⁵³.

∞ 8.3.1654 Kusel mit Anna Maria Hoffmann (T. d. Landschreibers Johann Friedrich Hoffmann⁵⁶⁵⁴ u. [9.11.1624 Zweibrücken] Christine Margarethe May [T. d. Münzmeisters May])⁵⁶⁵⁵.

Heintz, Friedrich Jakob (B2003): +@@

12.11.1759 Hornbach⁵⁶⁵⁶ - † 10.1.1819 Niederbexbach; S. v. Pfr. Friedrich Jakob Heintz (B2001) u. Philippine Sägmüller. Enkel v. Pfr. Johann Daniel Heintz (B1998) u. Urenkel v. Pfr. Johann Wilhelm Freyss (B1425)⁵⁶⁵⁷. Bruder des Revierförsters Daniel +Heintz (1764 Konken - † 1839 St. Ingbert)⁵⁶⁵⁸.

1772/76 Lateinschule Kusel; 1777 Gymnasium Zweibrücken; 1778 Gymnasium Kreuznach; 27.4.1779/81 imm. Heidelberg; 24.4.1781/82 imm. Marburg; 1782 Ex. Zweibrücken; 25.5.1782 Vikar Altenkirchen; 1785 Rehborn; 17.1.1786 Contwig; 12.3.1787/89 ref. Pfr. Albersweiler; 21.3.1789/97 Achtelsbach; 25.10.1797/1809 Breitenbach; 28.11.1808 bzw. 1809/19 Limbach; 1815 Konsistorial-Präsident; 2.11.1815 Inspektor⁵⁶⁵⁹.

∞ 30.5.1787 Christine Elisabeth +Euler (T. v. Pfr. Johann David Euler [B1191])⁵⁶⁶⁰. Vater v. Pfr. Ludwig Philipp Wilhelm Heintz (B2005), Carl +Heintz⁵⁶⁶¹, David Friedrich Jakob +Heintz (∞ 29.12.1808 Homburg m. Louise Charlotte Philippine +Coutturier, T. d. Zimmermanns Georg +Coutturier u. Elisabeth Catharina +Leyser)⁵⁶⁶².

Werke:

s. Aufzählung bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 173 Nr. 2003

Heintz, Friedrich Karl Ernst (B2007): +

24.12.1807 Limbach 5663 - † 9.1.1888 Schwegenheim 5664; S. d. Revierförsters Daniel +Heintz (1764 Konken - † 1839 St. Ingbert⁵⁶⁶⁵) 5666 u. Maria Wagner 5667.

5644 luth. KB Lauterecken 2, Bl. 32, Bild 37.

5645 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1972, S. 98 Nr. 1994a; Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 170 Nr. 832; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 197. Pfarrerbücher; in: Bl. f.

5646 Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 170 Nr. 832.

5647 luth. KB Lauterecken 2, Bl. 54, Bild 59.

5648 luth. KB Lauterecken 2, Bl. 55, Bild 60.

5649 luth. KB Lauterecken 2, Bl. 55, Bild 60.

5650 luth. KB Lauterecken 2, Bl. 55, Bild 60.

5651 luth. KB Lauterecken 2, Bl. 55, Bild 60.

5652 Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch nicht genannt.

5653 ref. KB Kusel 2, Blatt 322, Bild 328, Copulationseintrag v. 8.3.1654; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 116.

5654 zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 116.

5655 ref. KB Kusel 2, Blatt 322, Bild 328, Copulationseintrag v. 8.3.1654; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 116.

5656 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 99 Nr. 2003.

5657 Biundo: Pfarrerbuch, S. 173 Nr. 2003.

5658 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 99 Nr. 2007.

5659 Biundo: Pfarrerbuch, S. 173 Nr. 2003.

5660 Biundo: Pfarrerbuch, S. 173 Nr. 2003.

5661 ref. KB Kusel 5, n.p., Bild 50 als Pate genannt bei der Taufe des Friedrich Jacob Heintz am 28.3.1820 in Kusel, S. d. Blaufärbers Friedrich Heintz.

5662 Zivilstandsregister Homburg, n.p., Bild 144.

5663 ref. KB Limbach 1, n.p., Bild 33..

5664 Biundo: Pfarrerbuch, S. 174 Nr. 2007.

5665 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 99 Nr. 2007.

5666 ev. KB Waldmohr 12, n.p., Bild 98, Angabe im Heiratseintrag v. 29.7.1835; ref. KB Limbach 1, n.p., Bild 33

Taufeintrag; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 99 Nr. 2007; Biundo: Pfarrerbuch, S. 173 Nr. 2007 nennt unrichtig Pfr. Friedrich Jakob Heintz (B2003) als Vater; dieser ist jedoch der Bruder des Försters Daniel Heintz (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 99 Nr. 2007).

5667 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 99 Nr. 2007.

Stud. Erlangen 5668; AJ 1831 5669.; 1835 Vikar Waldmohr 5670; 24.11.1837/45 Pfr. Imsbach; 1.8.1845/59 Gaugrehweiler; 11.5.1859/74 St. Alban; 1.2.1874/88 Schwegenheim (†) 5671.

∞ 29.7.1835 Waldmohr m. Eleonore Sophia Jakobine Müller 5672 (geb. 3.12.1797 Marburg 5673; T. d. Kantonsarztes in Lingenfeld Dr. Philipp Friedrich Ludwig Müller [S. v. Pfr. Johann Abraham Müller {B3625}]; ∞ I m. Bergamtsassessor Johann K. Ludwig Euler 5674) +++prüfen+++

Heintz, Johann Daniel (B1998): +

1686 Baumholder - † 25.6.1745 Niederkirchen im Ostertal; S. d. Bäckers Friedrich +Heintz u. Maria Barbara Culmann ⁵⁶⁷⁵ oder +++prüfen+++ Oberschultheiß Baumholder Johann Michael Heintz und Anna Elisabeth NN. ⁵⁶⁷⁶.

1706 imm. Herborn; Stud. Basel; Vikar Konken; 1710/45 ref. Pfr. Niederkirchen i. O. (†) ⁵⁶⁷⁷.

∞ 16.4.1711 Hornbach m. Martha Katharina Freyß (T. v. Pfr. Johann Wilhelm Freyß [B1425]) ⁵⁶⁷⁸. Vater v. Pfr. Friedrich Jakob Heintz (B2000) u. Theophilus Heintz (15.1.1 Niederkirchen i. O. -† 29.1.1769 ebd.; 1765 Schultheiß; ∞ 1765 mit Maria Elisabetha NN.) ⁵⁶⁷⁹

Heintz (Heinzius), Johann Gerhard (B1995): +@@

~ 22.4.1631 Saarbrücken - † 1713 ; S. d. Hutmakers Michael +Heintz u. Margarethe NN. ⁵⁶⁸⁰.

1656/58 luth. Präz. Gymn. Saarbrücken; 1658 ff. Pfr. Kirchheimbolanden, 1667/74 Dannenfels, 1674/97 Eisenberg, 1697/1709 Dirmingen (i.R.) ⁵⁶⁸¹.

∞ mit Anna Sybilla +Hoffmann, einer Pfarrerstochter ⁵⁶⁸² (Anm. d. Verf.: möglicherweise T. v. Pfr. Georg Dietrich Hoffmann [B2257] ++prüfen++); Vater v. Johann Friedrich +Heintz (~ 17.10.1675 Eisenberg ⁵⁶⁸³ - † 10.4.1754 Dirmingen; ∞ 8.9.1702 m. Eva Christina +Lock aus Oberlinxweiler), Johann Peter +Heintz (1679 Eisenberg - † 17.3.1748, ledig), Eva Marie +Heintz (1676 Eisenberg - 10.4.1751 Dirmingen; ∞ 14.6.1697 Peter +Wagner, Zöllner, S. d. Jakob +Wagner aus Dirmingen) u. Marie Margarethe +Heintz (geb. 25.4.1687 Eisenberg; ∞ 6.1.1714 Johann Nik.+ Gräser, Schuster in Ottweiler) ⁵⁶⁸⁴.

Heintz, Johann Joachim (B1996): +

† 17.6.1681 Oberotterbach ⁵⁶⁸⁵.

Stud. Straßburg, Magister; 1653/55 Verw. Geudertheim (E), 1655/57 Pfr. Prinzheim (E), 1658/81 luth. Pfr. Oberotterbach (†) ⁵⁶⁸⁶.

∞ 14.2.1654 Brumath (E) m. Anna König (~ 23.1.1625 Willstädt; T. v. Pfr. Johann Heinrich König ⁵⁶⁸⁷ u. Anna NN) ⁵⁶⁸⁸. Biundo nennt eine Eva Maria Hebeißin, „Pfarrerin aus Oberotterbach“, die 1691 aus dem Almosen der Stadt Rothenburg a.d. Tauber unterstützt wird ⁵⁶⁸⁹. Die Eva Maria Hebeißin, dürfte jedoch kaum die Ehefrau v. Nr. 1996 gewesen sein ⁵⁶⁹⁰.

⁵⁶⁶⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 99 Nr. 2007; Biundo: Pfarrerbuch, S. 173 Nr. 2007 kennt den Studienort nicht.

⁵⁶⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 174-175 Nr. 2007.

⁵⁶⁷⁰ ev. KB Waldmohr 12, n.p., Bild 98, Angabe im Heiratseintrag v. 9.7.1835.

⁵⁶⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 174-175 Nr. 2007.

⁵⁶⁷² ev. KB Waldmohr 12, n.p., Bild 98, Angabe im Heiratseintrag v. 29.7.1835; Biundo: Pfarrerbuch, S. 174-175 Nr. 2007 kennt weder Eheschließungsdatum noch -ort und lediglich den Vornamen Eleonore..

⁵⁶⁷³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 99 Nr. 2007; Biundo: Pfarrerbuch, S. 314 Anm. zu Nr. 3525.

⁵⁶⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 174-175 Nr. 2007; Biundo: Pfarrerbuch, S. 314 Anm. zu Nr. 3525.

⁵⁶⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 173 Nr. 1998.

⁵⁶⁷⁶ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 128.

⁵⁶⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 173 Nr. 1998.

⁵⁶⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 173 Nr. 1998.

⁵⁶⁷⁹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 172.

⁵⁶⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 172 Nr. 195.

⁵⁶⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 172 Nr. 195 iVm Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 98 Nr. 1995.

⁵⁶⁸² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 98 Nr. 1995.

⁵⁶⁸³ luth. KB Eisenberg 1674-1770; n.p., Bild 10.

⁵⁶⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 172 Nr. 195.

⁵⁶⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 172 Nr. 1996.

⁵⁶⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 172 Nr. 1996; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 2064.

⁵⁶⁸⁷ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 2856; luth. KB Brumath 1685-1736 Nr.3 E 66/1 S. 1: Pasteurs de Brumath: „1649-1657 Magister Johann Heinrich König.

⁵⁶⁸⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 98 Nr. 1996 unter Bezugnahme auf luth. KB Geudertheim; Registres Paroissiaux Geudertheim: Registre de baptêmes mariages sépultures 1600-1668 - 3 E 155/1, S. 87, Taufeintrag Taufeintrag d. Johann Joachim Heintz v. 29.3.1655 nennt als Mutter ausdrücklich 'Anna' NN.

⁵⁶⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 172 Nr. 195 iVm ZGO 28 [1913], 113.

⁵⁶⁹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 98 Nr. 1996.

Vater von Pfr. Johann Joachim Heintz (B1997) 5691 (~ 29.3.1655 Geudertheim; seine Paten waren: „M[agister] Johann Heinrich König. Pfarr zue Brumath, M[agister] Sebastian König Superintend: zue Lützelstein. u. Barbara, obgemelten Hl. Pfarr. zue Brumath Haußf.“ 5692), von Pfr. Heinrich Heintz (B1999) u. von Pfr. Johannes Heintz (B2000).

Heintz, Johann Joachim (B1997): +

~ 29.3.1655 Geudertheim (E) - † 1690 Huchenfeld/Baden; S. v. Pfr. Johann Joachim Heintz (B1996) u. Anna König ⁵⁶⁹³; Enkel d. Pfarrer zu Brumath, Johann Heinrich König u. d. Barbara NN. ⁵⁶⁹⁴. Paten bei seiner Taufe am 29.3.1655 in Geudertheim waren: „M[agister] Johann Heinrich König. Pfarr zue Brumath, M[agister] Sebastian König Superintend: zue Lützelstein. u. Barbara, obgemelten Hl. Pfarr. zue Brumath Haußf.“ ⁵⁶⁹⁵. Bruder von Pfr. Heinrich Heintz (B1999) u. von Pfr. Johannes Heintz (B2000).

15.2.1676 imm. Straßburg, 1681 im Colleg. Wilhelmit. Straßburg; 1682 Verw. Oberotterbach-Rechtenbach ⁵⁶⁹⁶; 1682/87 Pfr. Breunshausen (E) (Anm.: = Printzheim) ⁵⁶⁹⁷, durch Gegenreformation vertrieben, 1687 gefangen nach Hagenau geführt u. des Landes verwiesen; 1687/90 Pfr. Huchenfeld/Baden (†) ⁵⁶⁹⁸.

∞ 30.7.1682 Straßburg m. Maria Margarethe Born (T. d. Gärtners Born) 5699.

Heintz, Ludwig Philipp Wilhelm (B2005): +

22.6.1792 Achtelsbach - † 9.2.1845 Landau; S. v. Pfr. Friedrich Jakob Heintz (B2003) u. Christine Elisabeth Euler; Enkel v. Pfr. Johann David Euler (B1191) u. Enkel v. Pfr. Friedrich Ludwig Simon (B5108) ⁵⁷⁰⁰. Vetter v. Pfr. Friedrich Karl Ernst Heintz (B2007) ⁵⁷⁰¹.

1809 ins Gymnasium Zweibrücken; 26.10.1810 imm. Utrecht; AJ 1813; Vikar Waldmohr; 27.4.1815/1820 ref. Pfr. Offenbach bei Landau; 1.2.1820/41 Pfr. Landau II; 6.7.1841/46 Landau I ⁵⁷⁰².

∞ Karoline Eleonore Simon († 1867; T. v. Pfr. Friedrich Ludwig Simon [5108]) 5703.

Held, Johann Konrad Philipp Heinrich (B2018): +

† 1764 Eich/Rheinessen ⁵⁷⁰⁴.

17.4.1730 imm. Marburg („Homburga Marcana“) ⁵⁷⁰⁵; 1736/40 ref. Vikar Ruchheim; 1740/49 Pfr. in Ziegelhausen; 1749/64 Pfr. in Eich/Rheinessen (†) ⁵⁷⁰⁶. Vikar Held wird am 18.8.1737 als Pate in der ref. Kirche in Ruchheim genannt als: „der zeitliche reformierte Pfr. dahier“ ⁵⁷⁰⁷ u. gleichlautend am 23.10.1739 ⁵⁷⁰⁸.

∞ 2.2.1739 Ruchheim m. Anna Elisabetha Fauth (~ 25.4.1712 Neustadt a.d. Hdt. - † 1776 5709; T. d. † Bürgermeisters u. Handelsherrn zu Neustadt a.d.Hdt. Johann Jakob Fauth 5710 u. Johanna Margaretha NN. 5711) 5712; Vater v. Maria Helena Held (~ 14.2.1741 Ziegelhausen) 5713, Friederike Amalie Catharina Held (geb. 11.4.1741 Ziegelhausen, ~ 15.4.1741 ebd. 5714; ∞ Pfr. Philipp Friedrich Leisner [B3088]) 5715, Johanna Held (geb. 27.1.1744 Ziegelhausen, ~ 30.1.1744 ebd.) 5716, Susanna Louisa Held (geb. 10.2.1746

5691 Biundo: Pfarrerbuch, S. 172 Nr. 1997.

5692 luth KB Geudertheim 1600-1668 Nr. 3 E 155/1, n.p., Bild 87, Taufeintrag v. 29.3.1655.

5693 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 98 Nr. 1996; Registres Paroissiaux Geudertheim: Registre de baptêmes mariages sépultures 1600-1668 Nr. 3 E 155/1, S. 87, Taufeintrag v. 29.3.1655.

5694 luth KB Geudertheim 1600-1668 Nr. 3 E 155/1, n.p., Bild 87, Taufeintrag v. 29.3.1655.

5695 luth KB Geudertheim 1600-1668 Nr. 3 E 155/1, n.p., Bild 87, Taufeintrag v. 29.3.1655.

5696 Biundo: Pfarrerbuch, S. 172 Nr. 1997; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 247.

5697 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 98 Nr. 1997.

5698 Biundo: Pfarrerbuch, S. 172 Nr. 1997; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 247.

5699 Biundo: Pfarrerbuch, S. 172 Nr. 1997.

5700 Biundo: Pfarrerbuch, S. 173 Nr. 2005.

5701 **Hinweis bei** Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 99 Nr. 2007.

5702 Biundo: Pfarrerbuch, S. 173 Nr. 2005.

5703 Biundo: Pfarrerbuch, S. 173 Nr. 2005.

5704 **Biundo: Pfarrerbuch, S. 174 Nr. 2018.**

5705 **Birt, Theodor: Marburger Matrikel, 1527-1830, S. 242; Biundo: Pfarrerbuch, S. 174 Nr. 2018.**

5706 Biundo: Pfarrerbuch, S. 174 Nr. 2018; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 199.

5707 ref. KB Ludwigshafen-Ruchheim 01, n.p., Bild 59.

5708 ref. KB Ludwigshafen-Ruchheim 01, n.p., Bild 62.

5709 **ref. KB Neustadt/Weinstraße 03, S. 629, Bild 13.**

5710 ref. KB Ludwigshafen-Ruchheim 01, n.p., Bild 153.

5711 **ref. KB Neustadt/Weinstraße 03, S. 629, Bild 13.**

5712 ref. KB Ludwigshafen-Ruchheim 01, n.p., Bild 153.

5713 **Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Ziegelhausen, Mischbuch 1673-1773, S. 47, Bild 26.**

5714 **Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Ziegelhausen, Mischbuch 1673-1773, S. 47, Bild 27.**

5715 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 99 Nr. 2018.

5716 **Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Ziegelhausen, Mischbuch 1673-1773, S. 51, Bild 28.**

Ziegelhausen, ~ 13.2.1746 ebd.) 5717 u. Pfr. Karl Philipp Held (B2019) (geb. 23.4.1753 Eich/Rheinessen 5718)

Heintz, Philipp Casimir (B2004): +

18.8.1771 Konken - † 8.2.1835 München; S. v. Pfr. Friedrich Jakob Heintz (B2001) u. Philippine Sägmüller ⁵⁷¹⁹. Bruder v. Pfr. Friedrich Jakob Heintz (B2003).

1781 Schule Kusel 1787/90 Gymn. Zweibrücken, 1792/92 Stud. Marburg; Dr. theol.; 29.8.1792 Ex. Zweibrücken; 29.8.1792/1800 Vikar Nünschweiler, 1800/05 Pfr. Kleeburg (E), seit 1806 zugl. Prof. Gymn. Zweibrücken; 29.10.1809/19 Pfr. Zweibrücken II; 13.1.1819/35 Pfr. u. OKonsR München (†); 1820 Mitglied d. Bayr. Akademie der Wissenschaften ⁵⁷²⁰.

Durch die Vermittlung von Heintz wurde Pfr. Isaak Rust (B4538) 1827 als Nachfolger von Pfr. François Elie Ebrard (Vater v. Pfr. Johann Heinrich August Ebrard [B1061]) als Pfr. der französisch-reformierten Kirche in Erlangen berufen ⁵⁷²¹.

∞ 16.9.1800 Zweibrücken m. Friederike Richter (2.3.1776 Ernstweiler - † 20.1.1844 Zweibrücken; T. v. Pfr. Johann Nikolaus Richter [4332] u. Marie Magdalena Rixecker; Schwester d. Charlotte Sophie Richter [∞ Pfr. Johann Ernst Herche [2087]] ⁵⁷²². Vater d. bayr. Justizministers Karl Friedrich von Heintz (4.4.1802 Kleeburg - † 1868 München; 30.10.1820u. 15.5.1824 imm. jur. Heidelberg; 1826 Anwalt, 1833 Staatsprokurator u. Appellationsrat Zweibrücken, 1848 Justizminister München; Staats- u. Reichsrat; 1849/68 [†] Oberappellationsgerichtspräsident München; ∞ 12.8.1828 Julie Hertel [T. v. Pfr. Johann Heinrich Hertel {B2126} u. Salomea Petri]), Karoline Auguste Heintz (13.2.1806 München - † 25.7.1842; ∞ 6.5.1830 Zweibrücken m. Dr. Eduard Vogel [31.1.1803 Schwarzenbach Saale - † als Gymn. Prof. Zweibrücken 24.6.1849; S. d. preuß. Justizamtmanns u. fürstl. Schönburg Kommissionsrats V. {† 1806}]) ⁵⁷²³ u. Juliane Luise Ernestine Heintz (22.9.1815 Zweibrücken - † 21.8.1847 Weisenheim am Berg; ∞ 14.3.1841 mit Pfr. Georg Hieronymus Hofer [B2241] ⁵⁷²⁴ u. d. weltlichen KonsR. in Speyer August Heinrich Jakob von Heintz (B2008).

Urkunden/Literatur:

- Bonkhoff, Bernhard H.: Philipp Casimir Heintz (1771-1835); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1979, S. 73-99
- Heintz, Philipp Casimir: Das ehem. Fürstentum Pfalz-Zweibrücken (1410-1514) UI. Teil (München 1810)
- Heintz, Philipp Casimir: Das ehem. Fürstentum Pfalz-Zweibrücken whd. d. 30jhg. Krieges (Zweibrücken (bei Hallanzy) 1910 (2. Auflage 1891)
- Heintz, Philipp Casimir: Le Collège de Deuxponts depuis sa fondation jusqu'à nos jours. Première et Seconde Partie. Deuxponts chez P. P. Hallanzy 1813, 1816 (der angekündigte 3. Teil [1817] nicht erschienen)
- Heintz, Philipp Casimir: Predigt am Dankfeste wegen der Einnahme von Paris (Zweibrücken bei Rost u. Baur, 1814)
- Heintz, Philipp Casimir: Predigten u. Leichenreden von Gg. Christian Richter (Zweibrücken bei Hallanzy 1814)
- Heintz, Philipp Casimir: Die Alexanderskirche in Zweibrücken, 1817
- Heintz, Philipp Casimir: Pfalzgraf Stephan, 1812
- Heintz, Philipp Casimir: Das Fürstentum Pfalz-Zweibrücken u. seine Herzöge, 1833
- Heintz, Philipp Casimir: Bericht über einen älteren evangelischen Katechismus
- Heintz, Philipp Casimir: Beiträge zur Geschichte des Rheinkreises, 1836
- Heintz, Philipp Casimir: Kriegstagebuch d. franz. Revolutionskrieges (hrsg. v. G. Biundo) 1. Teil Pirmasens 1928 u. 2. Teil pfälz. Heimat (Pirmasens 1931 Nr.5-11
- Heintz, Philipp Casimir: Pfarrer u. Lehrer im Herzogtum Zweibrücken, 1796-1819 (nach 1819); in: evang. Zentralarchiv ev. Kirche Speyer, Best. 10 (Nachlässe) Nr.150.001, lfd. Nr. 1
- Heintz, Philipp Casimir: Miscellanea historica. Vitae pastorum Bipontinorum, ca. 1790-1820; in: evang. Zentralarchiv ev. Kirche Speyer, Best. 10 (Nachlässe) Nr.150.001, lfd. Nr. 2

Held, Rudolf Georg (B2020):

25.10.1919 Schönfeld/Erzgebirge 5725 - † 5.5.2018 Edenkoben 5726;

Helfenstein, Franz (B2026): +

25.5.1711 Alzey - † 30.6.1765 Alzey; S. v. Pfr. Johann Henrich Helfenstein (B2024) u. Anna Margaretha Schramm; Bruder des Pfr. Johann Peter Helfenstein (geb. 1717 Frankenthal, zuletzt 1762/88 Pfr. Sinsheim ⁵⁷²⁷) u. cand. theol. (†) Johann Wilhelm Helfenstein ⁵⁷²⁸.

⁵⁷¹⁷ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Ziegelhausen, Mischbuch 1673-1773, S. 53, Bild 29.

⁵⁷¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 174 Nr. 2019.

⁵⁷¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 173 Nr. 2004.

⁵⁷²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 173 Nr. 2004; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 2065.

⁵⁷²¹ Bonkhoff: Geschichte der evang. Kirche der Pfalz 1818-1918, S. 67.

⁵⁷²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 173 Nr. 2004.

⁵⁷²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 173 Nr. 2004.

⁵⁷²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 173 Nr. 2004 iVm. S. 196 Nr. 2241.

⁵⁷²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 174 Nr. 2020.

⁵⁷²⁶ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 4/2018, S. 86.

⁵⁷²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Anm. Nr. 2024; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 249.

⁵⁷²⁸ Billig, Wolfgang: Die Familien der kurpfälzischen, pfalzgrafschaftlichen u. leiningsisch-westerburgischen Vorfahren des Karl Wilhelm Kindt; Darmstadt 1998, S. 152; Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 2026.

1728 imm. stud theol Heidelberg; 2.10.1738/49 ref. Pfr. Oppau, 1749/65 Inspektor Alzey (†) ⁵⁷²⁹.

∞ 2.10.1738 Alzey m. Amalie Luise Wild (T d. Nassau-Siegenschen Hof- u. Reg.Rats Georg Wild) 5730. Vater v. Gertrud Margarethe Helfenstein (1740 Alzey - † 29.2.1824 Heidelberg; ∞ mit Georg Friedrich Antz, Administrationssekretär in Heidelberg [20.8.1734 Epfenbach - † 1783]), Luise Helfenstein (∞ Karl Weidenhan, kurpf. Kommerzienrat in Heidelberg), Johanna Margarethe Helfenstein (6.7.1766 in Frankenthal m. Joh. Friedrich Antz, Advokat beim Ehegericht u. Kanzlist bei d. Geistl. Güter-Verwaltung in Heidelberg) u. Pfr. David Ludwig Helfenstein (1748 Oppau - † 1796 als Pfr. zu Kirchartd) 5731.

Helfenstein, Johannes (B2023): +

~ 20.1.1572 Kusel ⁵⁷³² - † 1609 Konken ⁵⁷³³; S. v. NN. +++ [REDACTED]: unleserlich++ Helfenstein u. Grete NN. ⁵⁷³⁴.

2.11.1587/90 Konviktualer, 21.1.1590/93 Stip. Hornbach; 1595/97 Schulmeister in Kusel; ordiniert in Kusel; 1597/1608 ref. Pfr. in Pfeffelbach; 1608/09 Konken (†) ⁵⁷³⁵.

∞ 12.4.1594 Kusel m. Anna Fabricius (T. v. Pfr. Johannes Fabricius [B1241]) 5736. Vater des Joh. Chrysostomus Helfenstein (30.10.1614 Stip. Hornbach) u. der Sophie Elisabeth Helfenstein (∞ mit Pfr. Johann Nikolaus Weitzel [B5818]) 5737.

Helfenstein, Johann Adolph (B2025): +@ @

geb. 30.9.1696 Flonheim; S. v. Johann (Hans) Michael +Helfenstein u. Sybilla Barbara +Kleesattel ⁵⁷³⁸.

24.4.1716 imm. Halle („Pflögenheimensis Palatinus“), 1730/34 luth Hofprediger bei der Gräfinwitwe Margarethe zu +Leiningen-Rixingen-Westerburg, geb. Gräfin zu Daneskjöld u. Laurvig in Grünstadt; 1734 Konsistorialdirektor ⁵⁷³⁹.

Johann Adolph Helfenstein war am 27.1.1733 in Grünstadt Pate bei der Taufe des Georg Marcus +Kindt ⁵⁷⁴⁰.

Wegen Helfenstein kam es 1736 zu einem Prozeß vor dem Reichskammergericht (RKG) Wetzlar. Der Kläger, Ernst Ludwig Landgraf zu Hessen, klagte als Tutor honorarius der gräflich leiningen-westerburgischen 'Pupillen' gegen Margarethe verw. Gräfin zu Leiningen u. Rixingen, Frau zu Westerburg, geb. Gräfin zu Daneskjöld u. Laurvig ⁵⁷⁴¹. Gegenstand der Klage war Behinderung der klägerischen Ober- u. Ehrenvormundschaft bei Durchführung der der Beklagten durch das RKG im Jahr 1733 auferlegten Maßnahmen sowie Ablegung der Vormundschaftsrechnungen seit 1736. Dem klagenden Landgrafen zu Hessen war anlässlich einer Klage der leiningen-westerburgischen Untertanen befohlen worden, das Justiz- u. Kameralwesen der Grafschaft Leiningen-Westerburg zu untersuchen u. Mißstände abzustellen. Dies wird ihm jedoch unmöglich gemacht, weil der „gewalttätige, dem Spiel u. Trunk ergebene Hofprediger“ Helfenstein mit gleichsam diktatorischer Gewalt regiert u. „sich samt seiner Familie an der Einnahmen der Grafschaft bereichert“. Die Erziehung der gräflichen Mündel, die einer brutalen Behandlung ausgesetzt waren u. wie Gefangene gehalten wurden, wurde vernachlässigt. Hessen entsendet in der Folge einen Kommissar mit einem Kommando Soldaten nach Grünstadt, weil die beklagte Gräfinwitwe am Hofprediger Helfenstein festhält u. die bisherige Mißwirtschaft fortsetzt. Der Hofprediger Helfenstein wird vorübergehend verhaftet, kann jedoch mithilfe der Gräfinwitwe entkommen ⁵⁷⁴².

Hofprediger Helfenstein wird vorgeworfen, in Flonheim Schwängerungen begangen zu haben (LA Speyer Best. E6 Nr. 1999, darin Q36: Schreiben von 1735 des Pfr. J. G. +Horn aus Worms, vormals Pfr. in Flonheim, über von einem Helfenstein begangenen Schwängerungen). Helfenstein soll weiterhin korrupt gewesen sein, wie ihm in einem Attest des Kaplans u. Schuldieners J. B. +Zimmermann zu Westerburg u. durch Attest von 1736 des Asselheimer Pfr. Georg Friedrich Christian Ahlefeld (B0034) vorgeworfen wird. Beide Zeugen bestätigen die Forderung von Geschenken durch die Gräfinwitwe u. d. Hofprediger Helfenstein bei Einstellung in den Dienst ⁵⁷⁴³.

Helfenstein, Johann Heinrich (B2024):

19.10.1673 Alzey - † Juli 1718 Frankenthal; Sohn von Johann Michael +Helfenstein u. Maria Elisabeth +Knab; sein gleichnamiger

⁵⁷²⁹ Billig, Wolfgang: Die Familien der kurpfälzischen, pfalzgrafschaftlichen u. leiningisch-westerburgischen Vorfahren des Karl Wilhelm Kindt; Darmstadt 1998, S. 152; Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 2026.

⁵⁷³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 2026.

⁵⁷³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 2026.

⁵⁷³² ref. KB Kusel 2, n.p., Bild 11.

⁵⁷³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 2023.

⁵⁷³⁴ ref. KB Kusel 2, n.p., Bild 11.

⁵⁷³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 2023.

⁵⁷³⁶ ref. KB Kusel 2, n.p., Bild 294; Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 2023 kennt weder ihren Familiennamen noch ihre Abstammung.

⁵⁷³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 499 Nr. 5818.

⁵⁷³⁸ Billig, Wolfgang: Die Familien der kurpfälzischen, pfalzgrafschaftlichen u. leiningisch-westerburgischen Vorfahren des Karl Wilhelm Kindt; Darmstadt 1998, S. 28; Cramer: Nachträge zu den Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 117 Nr. 1979.

⁵⁷³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 2025.

⁵⁷⁴⁰ Billig, Wolfgang: Die Familien der kurpfälzischen, pfalzgrafschaftlichen u. leiningisch-westerburgischen Vorfahren des Karl Wilhelm Kindt; Darmstadt 1998, S. 28.

⁵⁷⁴¹ LA Speyer Best. E6 Nr. 1999.

⁵⁷⁴² LA Speyer Best. E6 Nr. 1999.

⁵⁷⁴³ LA Speyer Best. E6 Nr. 1999, Q37 Nr. 16b-17b.

Onkel Johann Henrich Helfenstein war sein Taufpate; Bruder d. Ratsherrn in Alzey Johann Michael Helfenstein ⁵⁷⁴⁴.

23.10.1693 imm. Groningen; 1694 Stud. Bremen; 1698/99 ref. Pfr. Münsterdreisen u. Steinbach/Donnersberg; 1700-1705 Pfr. Eppingen; 1705-1718 Pfr. Frankenthal I (†) ⁵⁷⁴⁵.

∞ 9.3.1706 Flomborn m. Anna Margarethe +Schramm (T.d. Pfr. Joh. Wilh. +Schramm [geb. Meisenheim in exilio s. pfälz. Eltern - † beerd. 16.12.1710 Alzey]) ⁵⁷⁴⁶; Vater v. Pfr. Franz Helfenstein (B2026), Johann Wilhelm +Helfenstein († 20.12.1732 als cand. theol in Frankenthal) ⁵⁷⁴⁷ u. Pfr. Johann Peter +Helfenstein (geb. 1717 Frankenthal, zuletzt 1762/88 Pfr. in Sinsheim) ⁵⁷⁴⁸.

Helfenstein, Karl (B2027): +

16.3.1817 Neustadt a.d. Hdt. - † 7.3.1887 Hornbach; S. d. Huthmachers in Neustadt a.d. Hdt. Christian Helfenstein u. Elisabeth Penner ⁵⁷⁴⁹; Schwager v. Pfr. Franz Josef Müller (B3644) (∞ m. Elisabeth Helfenstein).

1836/40 Stud. München u. Erlangen (1837 ⁵⁷⁵⁰); AJ 1840; Vikar Pirmasens; 15.4.1845/50 Pfr. Zeiskam; 8.6.1850/74 Hornbach II; 5.10.1874/87 Hornbach I (†) ⁵⁷⁵¹. Helfenstein führte den Titel „Inspektor“ ⁵⁷⁵².

1856/74 Redakteur d. Evangelischen Kirchenboten ⁵⁷⁵³.

Werke:

„Worte der Verständigung in der Streitsache über die Gottheit Jesu“ (1846) ⁵⁷⁵⁴

Hell, Johann Theodor (B2028):

1.1.1675 (err.) Niederingelheim - † 30.4.1739 Bischheim, beerd 3.5.1739 ebd., alt 64 J, 4 M, 1T. ⁵⁷⁵⁵; S. d. Ausfauths Kaspar +Hell ⁵⁷⁵⁶. Schwippschwager v. Pfr. Johann Andreas Liebrich (B3140) u. Pfr. Pfr. Johannes Streuber (B5313).

1692 imm. Gießen, 9.6.1693 imm. Straßburg; 13. Sonntag n. Trinitatis 1702 (= 10.9.1702) ord. Bischheim ⁵⁷⁵⁷ – 1702/1739 luth. Pfr. Bischheim (†) ⁵⁷⁵⁸.

∞ I 1705 m. Marie Elisabeth +Corvinus (geb. 1683 err. - † 4.10.1720 Bischheim [im Kindbett nach der Geburt der Tochter Charlotta ⁵⁷⁵⁹] im Alter von 37 J 3 M. 4 T., beerd. 6.10.1720, Tochter des Amtmanns Corvinus u. Johanneta Susanna NN. ⁵⁷⁶⁰) ⁵⁷⁶¹. Der Familienname wird bei Biundo ⁵⁷⁶² angegeben als „Corvinus“, bei Kuby ⁵⁷⁶³ als „Corvilus“, im (schlecht leserlichen) Kirchenbucheintrag ⁵⁷⁶⁴ heißt es „Corvijius“, bzw. „Corvinus“ ⁵⁷⁶⁵.

Vater v. Susanna Elisabeth +Hell (geb. 21.10.1706 Bischheim ⁵⁷⁶⁶; deren Paten waren: „meine Schwiegermutter Johanneta Susanna Hln. Amtm. Corvini Eheliebste, mein Hln. Schwager Joh. Conrad +Werner, Pfarrer zu Ruppertshoffen, mein Hl. Schwager Johann Daniel +Schick, Rheingräf. Gehrweilerischer u. Grumbachischer Rentmeister u. Oberschultheiß zu Wörrstadt, u. meine liebe Schwester Elisabeth +[Hell] Pfarrerin zu Blanich“ ⁵⁷⁶⁷; ∞ 22.8.1725 in Bischheim ⁵⁷⁶⁸ m. Pfr. Friedrich Philipp Hanenfels [B1890]; sie

⁵⁷⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 2024 iVm. Billig: Die Familien der kurpfälzischen, pfalzgrafschaftlichen u. leiningisch-westerburgischen Vorfahren des Karl Wilhelm Kindt, S. 152.

⁵⁷⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 2024.

⁵⁷⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 2024.

⁵⁷⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 2024.

⁵⁷⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 2024; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 249; Billig: Die Familien der kurpfälzischen, pfalzgrafschaftlichen u. leiningisch-westerburgischen Vorfahren des Karl Wilhelm Kindt, S. 152.

⁵⁷⁴⁹ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 2027.**

⁵⁷⁵⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 100 Nr. 2027.

⁵⁷⁵¹ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 2027.**

⁵⁷⁵² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 100 Nr. 2027.

⁵⁷⁵³ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 2027.**

⁵⁷⁵⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 100 Nr. 2027.

⁵⁷⁵⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 100 Nr. 2028.

⁵⁷⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 2028.

⁵⁷⁵⁷ luth KB Bischheim 1, n.p., Bild 21.

⁵⁷⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 2028.

⁵⁷⁵⁹ luth. KB Bischheim 1, n.p.; Bild 159, Sterbeeintrag v. 4.10.1720.

⁵⁷⁶⁰ luth. KB Bischheim 1, n.p., Bild 24; Taufeintrag d. Susanna Elisabeth Hell v. 4.10.1706.

⁵⁷⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 2028 iVm. Nachtrag S. 543 Nr. 2028, luth. KB Bischheim 1, n.p.; Bild 159, Sterbeeintrag v. 4.10.1720; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 100 Nr. 2028.

⁵⁷⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 2028.

⁵⁷⁶³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 100 Nr. 2028.

⁵⁷⁶⁴ luth. KB Bischheim 1, n.p.; Bild 159, Sterbeeintrag v. 4.10.1720.

⁵⁷⁶⁵ luth. KB Bischheim 1, n.p., Bild 24 Taufeintrag d. Susanna Elisabeth Hell v. 4.10.1706, luth. KB Bischheim 1, n.p., Bild 32. Geburtseintrag d. Philipp Ludwig Hell v. 6.3.1714.

⁵⁷⁶⁶ luth. KB Bischheim 1, n.p., Bild 24; Taufeintrag d. Susanna Elisabeth Hell v. 4.10.1706.

⁵⁷⁶⁷ luth. KB Bischheim 1, n.p., Bild 24; Taufeintrag d. Susanna Elisabeth Hell v. 4.10.1706.

⁵⁷⁶⁸ luth. KB Bischheim 1, n.p., Bild 138; Copulationseintrag v. 22.8.1725,

II 5.6.1738 mit Friedrich Henrich +Lucae, Amtsschreiber zu Kirchheimbolanden⁵⁷⁶⁹), Pfr. Johann Theodor +Hell (geb. 20.9.1709 Bischheim⁵⁷⁷⁰, 6.5.1733 imm. Straßburg, 1739/47 Pfr. Eichloch⁵⁷⁷¹; Paten waren: „mein Herr Vetter Johann Wilhelm +Wrexen Hochfürstl. Nassau Usingischer Hoffkeller zu Usingen u. meiner Frau Schwester Margretha Dorothea Werbörnerin, Tit. Herrn Joh. Clemens +Werbörners Doctoris Medicinae in Altzey Eheliebste“⁵⁷⁷²), Helena Dorothea +Hell (geb. 4.10.1711 Bischheim)⁵⁷⁷³, Philipp Ludwig +Hell (geb. 6.3.1714 Bischheim, ~ 8.3.1714 ebd.; Paten waren: „meiner Eheliebsten Jüngster Bruder Herr Ludwig Georg +Corvinus[,] Medicinæ Studiosus, welcher an jetzo noch auff der Universität Altdorff studiert u. dann Herrn Pfarrer Rempels von Moschh [B4263]; Frau Eheliebste Anna Regina“) ⁵⁷⁷⁴, Johanneta Augusta +Hell (∞ 24.5.1737 Bischheim mit Pfr. Philipp Conrad Wissmann [B6003]⁵⁷⁷⁵), Justina Maria +Hell (∞ 12.4.1746 in Bischheim mit d. Schultheiß zu Bischheim, Gottfried +Chormann⁵⁷⁷⁶) u. Charlotta +Hell (geb./† 1.10.1720 Bischheim)⁵⁷⁷⁷.

∞ II 16.10.1721 Grävenwiesbach/Taunus⁵⁷⁷⁸ m. Anna Christina +Schlosser (geb. 1693; T. v. Pfr. Reichard +Schlosser in Grävenwiesbach/ Taunus [23.3.1631 Saarbrücken - † 31.8.1725 Grävenwiesbach] u. der Anna Margaretha +Fuchshuber [14.5.1660 Buchweiler/ Elsaß - † 27.10.1730 Grävenwiesbach; Tochter des Stadtschreibers NN. Fuchshuber])⁵⁷⁷⁹; sie ist die Schwester⁵⁷⁸⁰ der Justine Marie +Schlosser (aus Grävenwiesbach/Taunus - † 18.9.1770 Albiheim⁵⁷⁸¹, die mit dem Pfr. in Göllheim, Johannes Streuber (B5313) verheiratet war⁵⁷⁸².

Hemann (Heman)⁵⁷⁸³, Johann Friedrich Karl Gottlieb (B2041); +

geb. 30.8.1839 Grünstadt⁵⁷⁸⁴ - † 3.4.1919⁵⁷⁸⁵; S. d. Reallehrers in Grünstadt Heinrich Wilhelm David Hemann⁵⁷⁸⁶ (1.5.1793 Kindenheim - † 4.7.1873 Basel; S. d. jüdischen Schächters Israel David u. d. Marie Jacoby [eifrige Jüdin]⁵⁷⁸⁷; Heinrich Wilhelm David Hemann war zunächst jüdischer Schächter u. Vorbeter in Kindenheim, bis 1833 jüd. Lehrer in Grünstadt; dort 1833 mit Frau u. drei Kindern getauft; danach Lehrer a.d. Lateinschule Grünstadt bis 1844; 1844/73 Leiter d. Missionshauses d. „Vereins der Freunde Israels“ in Basel; kam in Grünstadt durch Subdirektor Dittmar [B0976] zum christlichen Glauben⁵⁷⁸⁸; ∞ I [1823] m. Fanny Johanna Goldschmidt) u. (∞ II) Friederike Baur (aus Ludwigsburg, † 1868)⁵⁷⁸⁹; Schwager v. Pfr. Johannes Schneider (B4839) (∞ Antonie Blaul, T. v. Pfr. Georg Friedrich Blaul [B0416] aus Germersheim)⁵⁷⁹⁰. Ein Bruder von H. war Pfr. in München⁵⁷⁹¹.

Stud. 1858/63 Basel, Erlangen und Tübingen⁵⁷⁹²; Dr. phil; lic. theol.⁵⁷⁹³; Privatvikar in Schwegenheim⁵⁷⁹⁴ (bei Pfr. Johann Nikolaus Michel [B3494]); 1866/71 Vikar Germersheim; 1871/74 Pfr. Konken; 15.4. 1874 Vorstand d. Judenmissionshauses u. Agent in Basel⁵⁷⁹⁵, 1883 Privatdozent; 1888 Prof. f. Theologie, Philosophie u. Pädagogik an der Univ. Basel⁵⁷⁹⁶.

∞ Sophie Blaul (geb. 16.6.1843 Otterberg, ~ 18.6.1843 ebd.; T. v. Pfr. Georg Friedrich Blaul [B0416] u. Henriette Luise Herf; Schwester d. Antonie Blaul [∞ Pfr. Johannes Schneider {B4839}]); Vater d. Elisabeth Marie Heman (geb. 1.3.1872 Konken; ~ 12.3.1872 ebd.)⁵⁷⁹⁷, Antonie Johanna Henriette Heman (geb. 29.8.1873 Konken, ~ 5.9.1873 ebd.)⁵⁷⁹⁸.

⁵⁷⁶⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 93 Nr. 1890; luth. KB Bischheim 1, n.p., Bild 142; Copulationseintrag v. 5.6.1738.

⁵⁷⁷⁰ luth. KB Bischheim 1, n.p., Bild 27; Taufeintrag d. Johann Theodor Hell v. 10.9.1709.

⁵⁷⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 175 Anm. zu Nr. 2028; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 380.

⁵⁷⁷² luth. KB Bischheim 1, n.p., Bild 27, Taufeintrag d. Johann Theodor Hell v. 10.9.1709.

⁵⁷⁷³ luth. KB Bischheim 1, n.p., Bild 29, Geburtseintrag d. Helena Dorothea Hell v. 4.10.1711.

⁵⁷⁷⁴ luth. KB Bischheim 1, n.p., Bild 32, Geburtseintrag d. Philipp Ludwig Hell v. 6.3.1714.

⁵⁷⁷⁵ luth. KB Bischheim 1, n.p., Bild 142; Copulationseintrag v. 24.5.1737.

⁵⁷⁷⁶ luth. KB Bischheim 1, n.p., Bild 144; Copulationseintrag v. 12.4.1746.

⁵⁷⁷⁷ luth. KB Bischheim 1, n.p.; Bild 159, Sterbeeintrag v. 1.10.1720.

⁵⁷⁷⁸ Angabe b. ancestry.com, Stichwort 'Johann Theodor Hell', Abruf v. 4.5.2021.

⁵⁷⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, Nachtrag S. 543 Nr. 2028.

⁵⁷⁸⁰ Anm. im luth KB Göllheim 1b(K2) Bl. 15: „ambo pastorii uxores Sorores“.

⁵⁷⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 456 Nr. 5313.

⁵⁷⁸² luth KB Göllheim 1b(K2) Bl. 15.

⁵⁷⁸³ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 176 Nr. 2041 nennt ihn 'Hemann'; er selbst unterschreibt im ev. KB Konken mit 'Heman', z.B. ev. KB Konken 16, n.p., Bild 54, Taufeintrag seiner Tochter Elisabeth Marie Heman v. 12.3.1872.

⁵⁷⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 176 Nr. 2041.

⁵⁷⁸⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 101 Nr. 2041.

⁵⁷⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 176 Nr. 2041.

⁵⁷⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 176 Nr. 2041.

⁵⁷⁸⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 101 Nr. 2041; Anm.: Heman (mit einem „n“!) als „der Glaubende“ (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 101 Nr. 2041).

⁵⁷⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 176 Nr. 2041; Ev. Kirchenbote 1875, 142 ff.: „Der Freund Israels“.

⁵⁷⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 378 Nr. 416.

⁵⁷⁹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 101 Nr. 2041.

⁵⁷⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 176 Nr. 2041.

⁵⁷⁹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 101 Nr. 2041.

⁵⁷⁹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 101 Nr. 2041.

⁵⁷⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 176 Nr. 2041.

⁵⁷⁹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 101 Nr. 2041.

⁵⁷⁹⁷ ev. KB Konken 16, n.p., Bild 54, Taufeintrag v. 12.3.1872.

⁵⁷⁹⁸ ev. KB Konken 16, n.p., Bild 69, Taufeintrag v. 5.9.1873.

Werke ⁵⁷⁹⁹: Ursprung der Religion (1886); des Aristoteles Lehre von der Freiheit des menschlichen Willens (1887); Die historische und religiöse Weltstellung der Juden (1885 – nach Veröffentlichungen 1881 f.); „Das Erwachen der jüdischen Nation“ (1897); Geschichte des jüdischen Volkes seit der Zerstörung Jerusalems (1908); Geschichte der neueren Pädagogik (1919).

Hendel(ius), Johann Heinrich (B2046): +

„Hendelius; 1583/96 ref. Pfr. in Lamsheim; 1596/1607 Iggelheim ⁵⁸⁰⁰; noch im Dez. 1609 als Pfr. in Iggelheim ⁵⁸⁰¹.

∞ m. Barbara NN.; bereits 1604 im ref. KB Iggelheim erwähnt ⁵⁸⁰². Vater v. Pfr. Johann Heinrich Hendelius (B2047) u. Pfr. Johann Theobald Hendelius (B2048).

Hennemann, Christoph Friedrich (B2055):

26.2.1706 Wetzlar - † 23.8.1781 Bissersheim; S. d. Pfr. Hederich +Hennemann (um 1672 Marburg - † 5.4.1710 Wetzlar ⁵⁸⁰³) u. Dorothea Sophia +Nicolai ⁵⁸⁰⁴.

Stud. 1727/31 Gießen, Halle (imm. 20.4.1728) u. Jena; 1731 Informator bei dem Erbach-Schönburg. Hofprediger Müller in Gronau; 1733 Erzieher bei dem Hofrat Mockel in Wetzlar; 1740/44 luth. Pfr. Okarben; 1744/81 luth. Pfr. Bissersheim (†) ⁵⁸⁰⁵.

∞ 30.5.1741 Reichenbach m. Katharina Elisabeth +Jost (geb. 1.2.1717 Reichenbach; T. v. Pfr. Peter +Jost [von Gronau - † 30.5.1759 Reichenbach, alt 82 J. 2 M. ⁵⁸⁰⁶] u. [∞ 1705 Gronau] Christina +Hennemann [T. d. Pfr. Konrad +Hennemann {† beerd. 15.10.1708 Gronau} ⁵⁸⁰⁷]) ⁵⁸⁰⁸. Vater d. Susanna Elisabetha +Hennemann (geb. 23.2.1748 Bissersheim ⁵⁸⁰⁹; ∞ 30.4.1765 Bissersheim ⁵⁸¹⁰ m. Pfr. Johann Konrad Schaum ([B4647]) u. Rudolf Karl +Hennemann (geb. 1.11.1766, conf. 15.5.1780) ⁵⁸¹¹.

Henninger, Heinrich (B2056): +

Leistadt 22. 3. 1872 - † 29.9.1898 Godramstein, durch Kohlengas erstickt; S. d. Maurers Joh. Henninger (geb. Kallstadt 29. 1. 1840) u. (∞ 1.12.1866 Kallstadt) Dorothea Böhringer (geb. Leistadt 2. 3. 1835) ⁵⁸¹².

Stud. 90/94 Straßburg u. Heidelberg, AJ 1894, 96/97 Vikar Edenkoben, 97/98 Vikar u. Verw. Godramstein ⁵⁸¹³.

Henop, Johann Casimir (B2058):

geb. um 1738 Mosbach (?) ⁵⁸¹⁴; Kuby ⁵⁸¹⁵ meint hierzu zutreffend: „Mosbach scheidet als Geburtsort aus“ (Anm.: der Vater war ja bereits seit 1734 als Rektor in Kaiserslautern) - † 17.9.1794 Kaiserslautern; S. v. Pfr. Philipp Lukas Henop (B2057) u. Johanna Maria Schaefer ⁵⁸¹⁶.

30.4.1753 imm. Heidelberg, 1769/94 ref. Rektor in Kaiserslautern; Mitbegründer der Physikalisch-Ökonomischen Gesellschaft ⁵⁸¹⁷.

∞ I 8.5.1769 Mosbach mit Albertine +Rittmann ⁵⁸¹⁸ (aus Mosbach - † 27.5.1780 Kaiserslautern ⁵⁸¹⁹; T. d. † Collectors in Mosbach Ludwig Bernhard +Rittmann ⁵⁸²⁰).

⁵⁷⁹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 101 Nr. 2041.

⁵⁸⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 177 Nr. 2046.

⁵⁸⁰¹ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 2046.

⁵⁸⁰² Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 2046.

⁵⁸⁰³ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 202.

⁵⁸⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 177 Nr. 2055.

⁵⁸⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 177 Nr. 2055.

⁵⁸⁰⁶ Diehl: Hassia Sacra Bd. 4, S. 116.

⁵⁸⁰⁷ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 197.

⁵⁸⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 177 Nr. 2055.

⁵⁸⁰⁹ luth. KB Bissersheim 1, S. 23 Bild 17; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe Scha; in: PRFK 1995, S. 187 Nr. 4647.

⁵⁸¹⁰ luth. KB Bissersheim 1, S. 170 Bild 91, Copulationseintrag v. 30.4.1765; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe Scha; in: PRFK 1995, S. 187 Nr. 4647.

⁵⁸¹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982 S. 102 Nr. 2058.

⁵⁸¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 178 Nr. 2056.

⁵⁸¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 178 Nr. 2056.

⁵⁸¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 178 Nr. 2058.

⁵⁸¹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982 S. 102 Nr. 2058.

⁵⁸¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 178 Nr. 2058.

⁵⁸¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 178 Nr. 2058: „seit 1776 Rektor in Kaiserslautern“ iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982 S. 102 Nr. 2058: „schon seit 1769 in Kaiserslautern“.

⁵⁸¹⁸ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Mosbach, Mischbuch 1727-1794, S. 380 Bild 181.

⁵⁸¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 178 Nr. 2058.

⁵⁸²⁰ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Mosbach, Mischbuch 1727-1794, S. 380 Bild 181.

∞ II 12.12.1782 Kusel mit Maria Louise Elisabeth +Michaelis⁵⁸²¹ († 14.3.1819 Kusel⁵⁸²²; T. d. Apothekers aus Kusel Franz Jakob +Michaelis)⁵⁸²³.

Vater v. Philipp Lukas +Henop (30.12.1771 Kaiserslautern - † 8.3.1847 Trittau, aus der 1. Ehe), Jakob Christian Ludwig +Henop (geb. 2.5.1786, aus der 2. Ehe)⁵⁸²⁴ u. Maria Luise +Henop († 13.8.1838 Edenkoben im Alter v. 68 J. 5 M. 5 Tg., als Wwe. v. Carl +Savart, früheren franz. Hauptmann, zuletzt Caffee-Wirt in Kaiserslautern)⁵⁸²⁵.

Henop, Philipp Lukas (B2057):

1701⁵⁸²⁶ in Oppenheim - † 27.1.1774 Kaiserslautern; S. d. Küfermeisters Leonhard +Henop⁵⁸²⁷ (S. v. Philipp Caspar +Henop, Oberfauth Gumbsheim⁵⁸²⁸) u. (∞ 24.6.1698 Oppenheim⁵⁸²⁹) Anna Clara +Rihelin⁵⁸³⁰.

4.7.1719 imm. Heidelberg⁵⁸³¹; 1720 imm. Bremen⁵⁸³²; 1724/26 ref. Rektor Oppenheim, 1726/35 Rektor Eppingen, 1734/74 Rektor Kaiserslautern⁵⁸³³.

∞ 1736 m. Johanna Maria +Schaefer⁵⁸³⁴ († 23.5.1765 Kaiserslautern im Alter von 44 J.⁵⁸³⁵; T. d. Pfr. zu Diebach Friedrich +Schaefer u. Louisa NN.⁵⁸³⁶); Vater v. Pfr. Friedrich Ludwig +Henop (7.11.1740 Kaiserslautern - † 30.9.1784⁵⁸³⁷, beerd. Frederic/Maryland/USA⁵⁸³⁸; 1758/61 Stud. Heidelberg; 1766/69 ref. Pfr. Easton/Pennsylvania; 1770/84 ref. Pfr. Frederick/Maryland)⁵⁸³⁹, Susanna Marie +Henop (geb. 9.4.1738 Kaiserslautern; ∞ Joh. Daniel +Riehm, Apotheker in Kreuznach; Mutter d. Pfr. Stephan Karl Casimir Riehm [B4350]⁵⁸⁴⁰), Pfr. Johann Casimir Henop (B2058)⁵⁸⁴¹, des Arztes Philipp Lucas +Henop⁵⁸⁴² u. Joh. Elis. Charl. +Henop (∞ 13.5. 1781 Steinwenden m. Pfr. Christian Friedrich Weber [B5743])⁵⁸⁴³.

Literatur:

- Weinkauff, Heinrich: Die Familie Henop u. ihre Beziehungen zur reformierten Lateinschule in Kaiserslautern; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 13 (1937), S. 145-147

Henrici, Johann Jakob (B2063):

20.1.1719 Worms - † 22.3.1783 Kusel; S. d. Schiffers in Worms Johann Henrich +Henrici (6.8.1677 in Worms - † 28.4.1720; S. v. Johann Martin + Henrici u. Anna Maria +Vierling) u. (∞ 9.10.1703 Worms) u. Anna Maria +Rudolff⁵⁸⁴⁴.

Stud. Hall, 1748 luth. Vikar Kusel, 1749/53 Diakon Lichtenberg, 1754/63 Pfr. Battweiler, 6.7.1763/7.10.1769 Waldmohr, ab 1.1.1769 Kusel, 7.1.1760 Inspektor in Kusel; war 20 Jahre blind.⁵⁸⁴⁵

∞ 16.8.1750 Neunkirchen am Potzberg m. Johanna Philippina +Niebergall (T.v. Pfr. Johann Georg Niebergall [B3815]); Vater v. Friedrich +Henrici (geb. 11.4.1755)⁵⁸⁴⁶.

⁵⁸²¹ Standesamtsakten Kusel 1779-1798, n.p., Bild 446. Anm. nicht im Kirchenbuchverzeichnis im LA Speyer aufgeführt; auch nicht in der Internet-Kirchenbuchsammlung Archion vorhanden; eine Verfilmung des Originals ist bei ancestry einsehbar; diese Verfilmung erfolgte im Staatsarchiv Speyer am 22.12.1959 durch die Genealogical Society Salt Lake City, Utah/USA.

⁵⁸²² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982 S. 102 Nr. 2058.

⁵⁸²³ Standesamtsakten Kusel 1779-1798, n.p., Bild 446.

⁵⁸²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 178 Nr. 2058.

⁵⁸²⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982 S. 102 Nr. 2058.

⁵⁸²⁶ PRFK Gedcom-Datenbank, Genealogie Mossel, Abruf 23.2.2020.

⁵⁸²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 178 Nr. 2057.

⁵⁸²⁸ LA Speyer Best. U 298, Nr. 2692 B; ref. KB St. Katharinen, S. 248, Bild 6.

⁵⁸²⁹ LA Speyer Best. U 298, Nr. 2692 B; ref. KB St. Katharinen, S. 248, Bild 6.

⁵⁸³⁰ LA Speyer Best. U 298, Nr. 2692 B; ref. KB St. Katharinen, S. 248, Bild 6.

⁵⁸³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 178 Nr. 2057.

⁵⁸³² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 102 Nr. 2057.

⁵⁸³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 178 Nr. 2057.

⁵⁸³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 178 Nr. 2057.

⁵⁸³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 178 Nr. 2057.

⁵⁸³⁶ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 2057.

⁵⁸³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 178 Anm. Nr. 2057.

⁵⁸³⁸ findagrave.com, Abruf 23.2.2020.

⁵⁸³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 178 Anm. Nr. 2057.

⁵⁸⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 374 Nr. 4350; Anm. der Querverweis bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 178 Nr. 2057 auf Nr. 4349 ist falsch.

⁵⁸⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 178 Nr. 2057 iVm Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 129 Nr. 2057.

⁵⁸⁴² Friedel, Heinz: „Lebenswege des Kaiserslauterer Rektorsohnes u. Arztes Philipp Lucas Henop; in: Pälzer Sonntag [pfälz. Volkszeitung] 1960 Nr. 22.

⁵⁸⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 493 Anm. Nr. 5743; Anm.: das bei Biundo genannte Sterbedatum '13.11.1758' ist falsch.

⁵⁸⁴⁴ Wilhelm: Vorfahren des Pfr. u. Inspektors Johann Jacob Henrici von Kusel; in: PRFK 2008, S. S. 401.

⁵⁸⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 178, Nr. 2063 iVm Wilhelm: Vorfahren des Pfr. u. Inspektors Johann Jacob Henrici von Kusel; in: PRFK 2008, S. 401; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 102 Nr. 2063.

⁵⁸⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 102 Nr. 2063.

Literatur:

- Wilhelm, Klaus: „Die Vorfahren des Pfr. u. Inspektors Johann Jacob Henrici von Kusel. Die Familie Henrich, Schiffer u. Schneider in Worms u. Mannheim“; in Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 2008, S. 401-406
- Wilhelm, Klaus: „Johann Jacob Henrici, Pfr. u. Inspektor in Kusel“; in: Westricher Heimatblätter Nr.2, Juni 2006, S. 52-77

Henrici, Johann Lorenz (B2062): +@@

3.5.1691 Roxheim bei Kreuznach - † 1./11.8.1732 Achtelsbach; S. d. Pfr. Johann Daniel +Henrici (1655 Kaub - † beerd. 22.2.1695 Pfeddersheim ⁵⁸⁴⁷) u. Adelheid +Schmied (sie ∞ II mit Pfr. Johannes Keller [Cellarius] [B2583]) ⁵⁸⁴⁸.

5.11.1708 imm. Marburg; 1719 Vikar; 29.7.1719/21 ref. Pfr. in Breitenbach, 1721/30 Winden (1729 wegen schlechter Aufführung seiner Frau suspendiert); 28.6.1730/32 Achtelsbach (†) ⁵⁸⁴⁹.

∞ 20.8.1720 Wolfersweiler mit Anna Maria +Euler (~15.9.1698 Wolfersweiler - † 11.7.1765; T. v. Pfr. Friedrich Ludwig Euler [B1187]; sie ∞ am 16.2.1734 mit Johann Ernst +Schellenberg, Gastwirt zur Sonne in Ottweiler, S. d. Schreiners in Ottweiler Johann Balthasar +Schellenberg) ⁵⁸⁵⁰. Vater (?) d. Pfr. Philipp Christian Henrici (2063a) ⁵⁸⁵¹.

Henrici, Philipp Christian (B2063a): +

ältester Sohn (?) v. Pfr. Johann Lorenz Henrici (2062) u. Anna Maria Euler; 1748 cand. theol. u. Vikar bei Pfr. Georg Adam Kohlermann (2829) in Glanmünchweiler; † nach 14monatiger Krankheit am 21.2.1782 als reformierter Freiprediger in Kusel ⁵⁸⁵².

Hensel, Robert Prof. Dt. theol (B2066):

8.7.1930 Niederauerbach ⁵⁸⁵³ - † 15.3.2018 Bad Bergzabern ⁵⁸⁵⁴;

Hepp, Abraham Isaac Jakob (B2075): +

12.4.1770 Kusel ⁵⁸⁵⁵ - † 6.2.1848 ⁵⁸⁵⁶; S. v. Pfr. Johann Georg Hepp (B2069) u. Marie Elisabeth Emmerich ⁵⁸⁵⁷.

Lateinschule Kusel, 2 J. Gymn. Zweibrücken; 19.10.1788 imm. Marburg; Ex. Zweibrücken; 5.9.1792 Vikar Kusel ⁵⁸⁵⁸; noch 1799 Vikar Kusel ⁵⁸⁵⁹; 6.2.1806/20 ref. Pfr. Kusel II; 1820/48 Insp. Pfeffelbach (†) ⁵⁸⁶⁰. Hepp beschäftigte sich mit Naturgeschichte, besonders Ornithologie ⁵⁸⁶¹.

Hepp war unverheiratet ⁵⁸⁶².

Hepp, Daniel Friedrich (B2077): +@@

10.10.1790 Otterberg ⁵⁸⁶³ - † 25.8.1850 ⁵⁸⁶⁴; S.v. Pfr. Johann Adam Ludwig Hepp (B2072) u. Anna Catharina Raquet ⁵⁸⁶⁵. Bruder des Arztes u. pfälz. Revolutionärs Dr. med. Johann Adam *Philipp* +Hepp ⁵⁸⁶⁶ u. des Regierungsdirektors Ludwig Peter Jakob +Hepp ⁵⁸⁶⁷.

Schule Kaiserslautern, 22.4.1808 imm. Straßburg, 30.10.1810 imm. Straßburg, 20.11.1811 Examen in Kaiserslautern; AJ 1811; 6.7.1812/16 ref. Pfr. in Hochspeyer, 1816/24 Alsenborn; 12.4.1824/41 Oppau, 10.6.1841/50 Frankenthal ⁵⁸⁶⁸, bzw. 1841/50 Pfr. in

⁵⁸⁴⁷ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 154; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 203.

⁵⁸⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 178 Nr. 2062; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. für pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 80 Nr. 2583.

⁵⁸⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, 178 Nr. 2062.

⁵⁸⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, 178 Nr. 2062.

⁵⁸⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 102 Nr. 2063a.

⁵⁸⁵² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 102 Nr. 2063a.

⁵⁸⁵³ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 178 Nr. 2066.**

⁵⁸⁵⁴ **Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 3/2018, S. 70.**

⁵⁸⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2075.

⁵⁸⁵⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2075; Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2075 nennt dagegen 6.2.1841.

⁵⁸⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2075.

⁵⁸⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2075.

⁵⁸⁵⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2075.

⁵⁸⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2075.

⁵⁸⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2075.

⁵⁸⁶² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2075; Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2075 nennt dagegen 6.2.1841.

⁵⁸⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2072 iVm. S. 180 Nr. 2077.

⁵⁸⁶⁴ PRFK, Gedcom Datenbank, Mitteilung v. Peter Heinz Pflüger, Abruf v. 25.8.2017.

⁵⁸⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2072 iVm. S. 180 Nr. 2077.

⁵⁸⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Anm. zu Nr. 2072.

⁵⁸⁶⁷ Böttcher: Familienbande der Pfälzischen Revolution; in: PRFK 1999, S. 289.

⁵⁸⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2077.

Freckenfeld ⁵⁸⁶⁹; 25.10.1850 in Ruhe ⁵⁸⁷⁰.

∞ 10.11.1814 Kaiserslautern ⁵⁸⁷¹ m. Maria Gertraud +Osterheld (27.8.1790 Otterberg - † 6.3.1869 Freckenfeld; T. Bäckers Johannes +Osterheld u. Salome +Krohn ⁵⁸⁷²) ⁵⁸⁷³; Vater von Pfr. Friedrich Hepp (B2078) (29.3.1817 Alsenborn, ~ 4.4.1817 ebd.) ⁵⁸⁷⁴, Adelheid Louise +Hepp (geb. 19.3.1818 Alsenborn, ~ 28.3.1818 ebd. ⁵⁸⁷⁵; ∞ 18.9.1839 Kaiserslautern mit Pfr. Johann Christoph Lippert [B3167] ⁵⁸⁷⁶), Elisabetha +Hepp (geb. 1.5.1819 Alsenborn, ~ 5.5.1819 ebd.) ⁵⁸⁷⁷, Maria +Hepp (geb. 13.6.1820 Alsenborn, ~ 18.6.1820 ebd.) ⁵⁸⁷⁸, Augusta Charlotta +Hepp (geb. 5.12.1821 Alsenborn, ~ 10.12.1821 ebd.) ⁵⁸⁷⁹, Johann Adam Friedrich +Hepp (geb. 7.5.1824 Alsenborn, ~ 16.5.1824 ebd.) ⁵⁸⁸⁰.

Der Pfr. in Freckenfeld, Friedrich Hepp, war am 4.8.1847 in Trippstadt als Pate bei der Taufe der Caroline Friederike Elise Henriette Hepp, der Tochter von Pfr. Friedrich Hepp (B2078) ⁵⁸⁸¹.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Nr. 0323: Dienstverhältnisse des Pfarrers Daniel Friedrich Hepp zu Hochspeyer, 1816
- ZASP Best. 043 Nr. 0003: Dienstverhältnisse des Pfarrers Friedrich Hepp zu Alsenborn, 1817, 1821

Hepp, Friedrich (B2078):

29.3.1817 Alsenborn, ~ 4.4.1817 ebd. ⁵⁸⁸² - † 12.10.1858 Odenbach/Glan; S.v. Pfr. Daniel Friedrich Hepp (B2077) u. Maria Gertraud Osterheld ⁵⁸⁸³.

21.10.1835 imm. Utrecht; Aufnahmejahr 1839; 1840/42 Vikar in Erfenbach-Kaiserslautern, 1742/45 Bischheim, Thaleischweiler, Heiligenmoschel u. Rehborn; 15.2.1845/54 Pfr. in Trippstadt, 19.4.1854/58 Odenbach/Glan (†) ⁵⁸⁸⁴.

∞ 6.5.1845 Bischheim ⁵⁸⁸⁵ mit Johanna Jakobine +Frank (T.v. Pfr. Georg Karl Frank [B1400]) ⁵⁸⁸⁶ u. Johanna Jakobine Misselbach (T. v. Pfr. Johann Christoph Misselbach [b3507]). Vater der Caroline Friederica Elise Henriette +Hepp (geb. 20.7.1747 Trippstadt, ~ 4.8.1847 ebd.; Paten waren: der Pfr. in Asselheim (!) Georg Karl Frank [B1400] ⁵⁸⁸⁷, dessen Tochter Henriette Frank, Wwe. des zu Lauterecken verlebten Kaufmanns Philipp +Euler ⁵⁸⁸⁸, Friedrich Hepp, Pfr. zu Freckenfeld u. dessen ledige Tochter Elise Henriette Hepp) ⁵⁸⁸⁹; Kuby ⁵⁸⁹⁰ meint hierzu, es habe sich bei dem Paten Friedrich Hepp um den Großvater des Kindes, Pfr. Friedrich Hepp (B2077) gehandelt; dieser war jedoch nie Pfr. in Freckenfeld, sondern 1841/50 Pfr. in Frankenthal) u. Sophie Louise +Hepp (22.1.1849 Trippstadt, ~ 7.2.1849 ebd. ⁵⁸⁹¹, ∞ m. Pfr. Friedrich Schlarb [B4709]).

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Nr. 1432: Vertretung des erkrankten Pfarrers Wilhelm Karl Christian Gerlach ⁵⁸⁹² durch den Pfarramtskandidaten Friedrich Hepp sowie Verwaltung der Pfarrei durch Vikar Johann Jakob Wischan von Schönau, 1840; auch: Entschädigung des Pfarramtskandidaten Friedrich Hepp für geleistete Dienste
- ZASP Best. 043 Nr. 0990: Angelegenheiten von Pfarramtskandidaten, 1840, 1849-1869, darin: Gesuch um Weiterverwendung des Pfarramtskandidaten Friedrich Hepp
- ZASP Best. 043 Nr. 0661: Extraktionsprotokoll Trippstadt; Erklärung des Pfarrers Friedrich Hepp wegen Erhaltung der Union, 1853-1855

⁵⁸⁶⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2077.

⁵⁸⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2077.

⁵⁸⁷¹ PRFK, Gedcom Datenbank, Mitteilung v. Peter Heinz Pflüger, Abruf v. 25.8.2017.

⁵⁸⁷² PRFK, Gedcom Datenbank, Mitteilung v. Peter Heinz Pflüger, Abruf v. 25.8.2017.

⁵⁸⁷³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2077.

⁵⁸⁷⁴ ref. KB Alsenborn 6, Bl. 7, Bild 11.

⁵⁸⁷⁵ ref. KB Alsenborn 6, Bl. 12, Bild 16.

⁵⁸⁷⁶ ev. KB Kaiserslautern 93, n.p., Bild 1, Copulationseintrag v. 18.9.1839.

⁵⁸⁷⁷ ref. KB Alsenborn 6, Bl. 24, Bild 28.

⁵⁸⁷⁸ ref. KB Alsenborn 6, Bl. 25, Bild 29.

⁵⁸⁷⁹ ref. KB Alsenborn 6, Bl. 30, Bild 34.

⁵⁸⁸⁰ ref. KB Alsenborn 6, Bl. 38, Bild 42.

⁵⁸⁸¹ ev. KB Trippstadt 7, Bl. 72; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2078 merkt hierzu richtig an, es habe sich bei dem Paten Friedrich Hepp um den Großvater des Kindes, Pfr. Friedrich Hepp (B2077) gehandelt.

⁵⁸⁸² ref. KB Alsenborn 6, Bl. 7, Bild 11.

⁵⁸⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2078 iVm. Nr. 2077 u. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2077.

⁵⁸⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2078.

⁵⁸⁸⁵ ev. KB Bischheim 4, S. 175, Bild 107, Copulationseintrag v. 6.5.1845; Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2078 kennt keinen Eheschließungsort, Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2078 meint: „Kirchheimbolanden bzw. Bischheim“.

⁵⁸⁸⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2078:

⁵⁸⁸⁷ Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 123 Nr. 1400 nur als Pfr. in Bischheim 1823/53, nicht aber in Asselheim genannt:

⁵⁸⁸⁸ zu diesen Biundo: Pfarrerbuch, S. 123 Nr. 1400:

⁵⁸⁸⁹ ev. KB Trippstadt 7, Bl. 72.

⁵⁸⁹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2078.

⁵⁸⁹¹ ev. KB Trippstadt 7, Bl. 85.

⁵⁸⁹² Anm.: Biundo: Pfarrerbuch S. 135 Nr. 1551.

Hepp, Johann Abraham (B2067):

~ 22.11.1679 Meisenheim - † 8.3.1757 Zweibrücken ⁵⁸⁹³; S. d. Bürgers Georg Ernst +Hepp (8.4.1643 † 20.7.1692; Tuchbereiter in Meisenheim) u. (∞ 15.7.1673 Meisenheim) Anna Maria +Welter (29.3.1653 Meisenheim - † 18.9.1721) ⁵⁸⁹⁴.

8.7.1698 imm. Marburg; Vikar in Achtelsbach, 23.9.1708.1710 ref. Pfr. Winden; 4.1.1710-1713 Barbelroth, 16.1.1713-1717 Annweiler II, 1717-1722 Annweiler I; 1722 ex invidia (üble Nachrede) vertrieben; wegen seiner Verdienste 1723-1724 Pfr. Baumholder u. Hofprediger der Pfalzgräfin Charlotte Friederike in Dörrmoschel; 1724-1736 Diakon Meisenheim, 1736-1749 Pfr. Meisenheim I, 1749-1757 Zweibrücken II, 1750 Kons. Ass. ⁵⁸⁹⁵.

∞ 3.2.1711 Frankweiler ⁵⁸⁹⁶ Anna Katharina +Möllenthiel (geb. 14.6.1688 ⁵⁸⁹⁷; T. v. Pfr. Wilbrand Bartholomäus Möllenthiel [B3513]) ⁵⁸⁹⁸; Vater v. Carolus Aemilius +Hepp (~ 6.8.1712 Barbelroth) ⁵⁸⁹⁹, Katharina Juliane +Hepp (22.9.1715 Zweibrücken - † 22.1.1792 ebd.; ∞ 3.8.1733 in Zweibrücken mit Pfr. Johann Philipp Nikolaus Müller [B3615]) ⁵⁹⁰⁰, Anna Elisabeth +Hepp (geb. 24.4.1721 Annweiler) ⁵⁹⁰¹, Margarethe +Hepp († 3.8.1747 Barbelroth; ∞ 25.10.1746 mit Pfr. Friedrich David Kessler [B2632]) ⁵⁹⁰², Pfr. Ludwig Heinrich Hepp (B2068), Pfr. Johann Georg Hepp (B2069) u. Pfr. Johann Jakob Hepp (B2070).

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 076 Bergzabern Nr. 650: Translocation der beiden Pfarrer zu Annweiler Johann Abraham Hepp und Johann Friedrich Gervinus und deren Versetzung, 1721-1740
- ZASP Best. 087.IV 4123/1 Tom. II: Berufung des Pfarrers Johann Abraham Hepp aus Meisenheim auf die zweite Pfarrstelle zu Zweibrücken, 1749-1753
- ZASP Best. 087.IV Nr. 4128: Besetzung der 2. Pfarrstelle zu Zweibrücken und deren Besoldung, darin auch: Lebensbeschreibung des Pfarrers Johann Abraham Hepp (15.11.1679 – 8.3.1757)

Hepp, Johann Abraham (B2073): +@ @

7.2.1756 Kusel - † 9.6.1787 Altweiler/Elsaß; S. v. Pfr. Johann Georg Hepp (B2069) u. Marie Elisabeth Emmerich ⁵⁹⁰³. Bruder v. Pfr. Abraham Isaak Jakob Hepp (B2075).

1781/82 Vikar Achtelsbach; 1782/84 Kusel; 1784/87 ref. Pfr. Altweiler/Elsaß 5904.

∞ ? +++ +++

Hepp, Johann Adam Ludwig (B2072):

28.12.1751 Frankweiler ⁵⁹⁰⁵ - † 10.5.1842 Kaiserslautern, alt 90 J. 4 M. 20 T. ⁵⁹⁰⁶; S. v. Pfr. Johann Ludwig Heinrich Hepp (B2068) u. (I. Ehe) Anna Catharina Raquet ⁵⁹⁰⁷.

20.4.1770 imm. Groningen, 1771 (3 J. Utrecht); Aufnahmejahr 1773; 23.11.1774 ref. Examen Heidelberg; 28.11.1774 ordiniert; 1774 imm. Utrecht; 1774/78 Hofmeister bei dem jungen Baron von Lefort in Straßburg, 1778/81 Vikar in Feudenheim; 1781/93 ref. Pfr. in Otterberg; Ende 1793 von den Franzosen ausgeplündert u. mit seiner Familie nach Heidelberg geflüchtet; 29.4.1794/1842 Inspektor in Kaiserslautern; 1806 Lokal-Konsistorialpräsident, 1815 Inspektor, 1820 Dekan; Kirchenrat Kaiserslautern (†) ⁵⁹⁰⁸.

1798-1800 Obersecretär der Munizipalität ⁵⁹⁰⁹.

∞ 8.5.1783 Otterberg m. Maria Elisabeth +Bruckner (geb. ca. 1764; T. v. Pfr. Johann Jakob Bruckner [B0617]) ⁵⁹¹⁰; Vater von Dr. med. Johann Adam Philipp +Hepp (geb. 26.10.1797 - † 5.2.1867 Frankfurt a.M. ⁵⁹¹¹; einer der Initiatoren des Hambacher Festes 1832;

5893 Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2067.

5894 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 103 Nr. 2067.

5895 Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2067; Monatsbl. f. rhein. Kirchengeschichte 1933, S. 326; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 205.

5896 ref. KB Barbelroth 3, S. 175, Bild 81; ref. KB Frankweiler 2, S. 105, Bild 106.

5897 Kimmel, Helmut (HK): Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 103 Nr. 2067.

5898 Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2067 iVm S. S. 304 Anm. zu 3513.

5899 ref. KB Barbelroth 3, S. 22, Bild 14.

5900 Biundo, S. 313 Anm. zu Nr. 3615.

5901 ref. KB Annweiler 2, n.p., Bild 105.

5902 Biundo, S. 228 Anm. zu Nr. 2632.

5903 Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2073.

5904 Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2073; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 2108.

5905 Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2072.

5906 ev. KB Kaiserslautern 133, n.p., Bild 55; Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2072 nur das Datum nicht aber den Sterbeort.

5907 Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2072.

5908 Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2072.

5909 Böttcher: Familienbande der pfälzischen Revolution; in: PRFK 1999, S. 289.

5910 Böttcher: Familienbande der pfälzischen Revolution; in: PRFK 1999, S. 289; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 103 Nr. 2072.

5911 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 103 Nr. 2072.

pfälzischer Abgeordneter der Ständekammer 1848 in München⁵⁹¹². Hepp war 1849 einer der Gründungsväter des Vaterlandsvereins, einer Zusammenfassung der Reformbewegungen, dessen Gründung am 27.3.1849 auf einer Bürgerversammlung in Neustadt beschlossen wurde⁵⁹¹³ u. war 1848 Vorsitzender des Volksvereins. Hepp verkörperte noch die Hambacher Tradition des Liberalismus⁵⁹¹⁴. Hepp war Mitglied d. Landesverteidigungsausschusses u.d. Provisorischen Regierung d. Pfalz; 1851 wg. Hochverrats z. Tode verurteilt, Flucht in die Schweiz, lebte als Arzt in Zürich; 1865 amnestiert; Mitbegründer d. naturkundl. Gesellschaft 'Pollichia'⁵⁹¹⁵; des Regierungsdirektors Ludwig Peter Jakob +Hepp⁵⁹¹⁶ u. des Pfr. Daniel Friedrich Hepp (B2077).

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. G6 Sachakte Nr. 171: darin Reklamation des ersten reformierten Pfarrers in Kaiserslautern Ludwig Hepp wegen der ihm zustehenden Besoldungskompetenz (Nr. 7)
- ZASP Best. 043 Nr. 0242: Ratifikation zwischen den Kindern des verstorbenen Pfarrers Johann Wilhelm Weickum (5775) und Pfarrer Johann Adam Ludwig Hepp zu Otterberg, 1782

Hepp, Johann Georg (B2069): +

aus Meisenheim - † 24.8.1801 Kusel; S. v. Pfr. Johann Abraham Hepp (B2067) u. Anna Katharina Möllenthiel; Enkel v. Pfr. Wilbrand Bartholomäus Möllenthiel (B 3513)⁵⁹¹⁷.

20.4.1746 imm. Marburg; 1751/52 ref. Vikar Zweibrücken; 1753/83 ref. Pfr. Kusel II; 1783/1801 Pfr. und Inspektor (1785, vorher interim.) Kusel I. Vir rerum patriarum ecclesiasticum peritissimus⁵⁹¹⁸.

∞ Marie Elisabeth Emmerich. Vater v. Pfr. Karl Friedrich Hepp (25.5.1763 Kusel - † 28.8.1847 als Pfr. zu Harskirchen) 5919, Pfr. Abraham Isaak Jakob Hepp (B2075) u. Jacobina Hepp 5920.

Hepp, Johann Jakob (B2070): +@@

aus Meisenheim - † 2.8.1809 Zweibrücken; S. v. Pfr. Johann Abraham Hepp (B2067)⁵⁹²¹. Bruder v. Pfr. Ludwig Heinrich Hepp (B2068) und Pfr. Johann George Hepp (B2069). Schwager v. Pfr. Georg Christian Crollius (B0838)⁵⁹²².

19.9.1747 imm. Marburg; 1758/57 ref. Vikar Zweibrücken; 2.9.1757/81 Pfr. Waldmohr; 1781/94 Zweibrücken II; 1794/1809 Zweibrücken I, KRat, Lokalkonsistorial-Präsident⁵⁹²³.

∞ Sara Eleonora +Crollius († 5.8.1809 Zweibrücken⁵⁹²⁴; T. v. Pfr. Johann Philipp Crollius [B0837]) 5925.

Hepp, Johann Ludwig Heinrich⁵⁹²⁶ (B2068): +@@

1.2.1719 Annweiler - † 1783 Feudenheim; S. v. Pfr. Johann Abraham Hepp (2067) u. Anna Katharina Möllenthiel (T. v. Pfr. Wilbrand Bartholomäus Möllenthiel [B3513])⁵⁹²⁷.

4.6.1737 imm. Marburg; 1741/43 ref. Vikar⁵⁹²⁸; er war 1741 Vikar bei seinem Großvater Möllenthiel in Frankweiler⁵⁹²⁹; 1743/46 Adjunkt; 16.7.1746/67 Pfr. in Frankweiler, 1767/78 Pfr. u. Inspektor in Billigheim; 1778/83 Pfr. in Feudenheim bei Mannheim (†)⁵⁹³⁰.

∞ I Anna Katharina +Raquet († 28.12.1757 Frankweiler, alt 43 J.⁵⁹³¹); Vater v. Abraham Jacob +Hepp († 23.10.1756 Frankweiler, S.

⁵⁹¹² Fenske: Die Pfalz u. die Revolution, Bd. 1, S. 62; im einzelnen S. 234 f.

⁵⁹¹³ Fenske: Die Pfalz u. die Revolution, Bd. 1 S. 69.

⁵⁹¹⁴ Fenske: Die Pfalz u. die Revolution, Bd. 1 S. 76.

⁵⁹¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Anm. zu Nr. 2072.

⁵⁹¹⁶ Böttcher: Familienbande der pfälzischen Revolution; in: PRFK 1999, S. 289.

⁵⁹¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2069.

⁵⁹¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2069.

⁵⁹¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2069.

⁵⁹²⁰ ref. KB Kusel 5, n.p., Bl. 47, als Patin und ledige Tochter von weiland Pfarrer Georg Hepp genannt.

⁵⁹²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2070.

⁵⁹²² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 103 Nr. 2070.

⁵⁹²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2070.

⁵⁹²⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 103 Nr. 2070.

⁵⁹²⁵ Anm.: als Patin genannt LA Speyer Best. F 6 Nr. 230 ref. KB Odenbach/Glan, n.p., Bild 23, Taufeintrag d. Carl Philipp Müller v. 27.9.1773; Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2070 kennt nur den Vornamen Sara.

⁵⁹²⁶ Anm. nach eigenhändigem Eintrag im ref. KB Frankweiler 3, S. 72, Bild 41: Geburtseintrag d. Wilhelm Jakob Hepp v. 27.7.1776 lautet der Vorname Johann Ludwig Henrich; Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2068 nennt ihn nur Ludwig Heinrich.

⁵⁹²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2068.

⁵⁹²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2068; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 254.

⁵⁹²⁹ Gumbel: Geschichte d. Prot. Kirche der Pfalz, S. 643.

⁵⁹³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2068; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 254.

⁵⁹³¹ ref. KB Frankweiler 2, Blatt 222, Bild 218.

aus der ersten Ehe)⁵⁹³²; Pfr. Johann Adam Ludwig Hepp (B2072) (geb. 28.12.1751 Frankweiler),

∞ II 9.8.1758 Frankweiler⁵⁹³³ m. Margarethe Christina +Schneltz (älteste T. d. Handelsmanns in Frankweiler Wilhelm +Schneltz⁵⁹³⁴)⁵⁹³⁵; Vater v. Abraham Jacob +Hepp (25.8.1761 Frankweiler⁵⁹³⁶ - † 23.10.1764 Frankweiler, 8 M. alt; S. aus der 2. Ehe m. Margarethe Christine Schmeltz)⁵⁹³⁷; Pfr. Johann Karl Emanuel Hepp (B2074) (geb. 13.3.1770 Billigheim), Pfr. Christian Abraham +Hepp (geb. 14.7.1772 Frankweiler⁵⁹³⁸ - † 2.6.1853 Worms⁵⁹³⁹, 1789 Gymn. Zweibrücken⁵⁹⁴⁰; zuletzt 1810/33 Pfr. Lampertheim⁵⁹⁴¹; ∞ Maria +Abegg⁵⁹⁴², T. d. Pfr. Johann Jakob +Abegg in Lampertheim⁵⁹⁴³)⁵⁹⁴⁴, Wilhelm Jakob +Hepp (geb. 17.7.1776 Frankweiler; Gymn. Zweibrücken 1788)⁵⁹⁴⁵.

Héraucourt, Eugen (B2084): +@@

17.6.1878 Gommersheim - † 13.5.1940 Speyer⁵⁹⁴⁶; S. d. Lehrers Phil. Peter Ferdinand +Héraucourt⁵⁹⁴⁷ u. (∞ II 1863⁵⁹⁴⁸) Barbara +Hoffmann (16.10.1837 Niederlustadt - † 23.1.1916 Speyer⁵⁹⁴⁹); Bruder von Pfr. Karl Philipp Héraucourt (B2083).

Stud. 1900/04 Erlangen, Heidelberg u. Utrecht (1902); AJ 1904; 1.11.1906/08 Vikar; 27.12.1908 bzw. 20.11.1909/13 Pfr.; 1908/13 Pfarrvikar Dennweiler-Frohnbach; 16.4.1913/27 Pfr. Biedesheim; 1.9.1927/40 Niederhochstadt⁵⁹⁵⁰.

1932 wurde Pfr. Héraucourt in der SPD-Presse⁵⁹⁵¹ wg. Nähe zur NSDAP angegriffen. Héraucourt setzte sich hiergegen in einer Stellungnahme ggü. dem Landeskirchenrat zur Wehr. Er betonte, daß er sich von jeder Parteipolitik zurückhalte und mit Rücksicht auf politisch links stehende Gemeindemitglieder keine NSDAP-Versammlungen besuche. An seinem politischen Standpunkt, der mit dem der überwiegenden Mehrheit seiner Gemeinde übereinstimmte (diese hatte mit wenigen ausnahmen die NSDAP gewählt) ließ er aber keinen Zweifel⁵⁹⁵².

∞ 12.9.1910 München m. Johanna +Kleeberg (12.5.1889 Wurzen/Sachsen⁵⁹⁵³ - † 27.1.1966⁵⁹⁵⁴, beerd. 31.1.1966 Speyer; T. d. Ingenieurs Gustav +Kleeberg und Auguste +Kirsten in München)⁵⁹⁵⁵; Vater v. Gertrud +Héraucourt (geb. 19.6.1916 Biedesheim; ∞ 22.10.1943 Weißenburg/E. m. Pfr. Friedrich Hermann Theodor Fehn [B1270])⁵⁹⁵⁶, Barbara Auguste Elisabeth +Héraucourt (geb. 26.10.1911; ∞ Pfr. Emil Fritz +Hübner [geb. 9.5.1907 Berlin], luth. Pfr. zu Aichach/Obb.), Johanna Luise Pauline +Héraucourt (geb. 25.8.1913, Buchhändlerin in Heidelberg) u. Margarethe +Héraucourt (geb. 28.2.1915; Lehrerin; ∞ Dipl. Ing. Robert +Herbeck [geb. 26.4.1916 Mannheim])⁵⁹⁵⁷.

Héraucourt, Johannes (B2081): +@@

7.3.1725 Minderslachen b. Kandel - † 13./14.9.1802 Rott/Elsaß; S. d. Bürgers Johann Peter +Héraucourt (1698 Minderslachen - † 12.11.1762 ebd.) u. Anna Ursula +Eckel⁵⁹⁵⁸.

Stud. 1746/50 Jena (imm. 14.10.1746⁵⁹⁵⁹), 1752 luth. Ex. Zweibrücken; 1756 Rektoratsadjunkt Weißenburg (E), 1757/58 Präz. IV. Kl.

⁵⁹³² ref. KB Frankweiler 2, Blatt 219, Bild 215.

⁵⁹³³ ref. KB Frankweiler 2, Blatt 130, Bild 131.

⁵⁹³⁴ ref. KB Frankweiler 2, Blatt 130, Bild 131.

⁵⁹³⁵ ref. KB Frankweiler 3, S. 457 Bild 231 Sterbeeintrag d. Sohnes Friedrich Abraham Hepp v. 2.5.1764; ref. KB Frankweiler 3, S. 72, Bild 41: Geburtseintrag d. Wilhelm Jakob Hepp v. 27.7.1776; als dessen Mutter ist genannt „Margaretha Christine meine Eheliebste“. Bereits Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 103 Nr. 2068 vermutete eine 2. Heirat von Pfr. Hepp.

⁵⁹³⁶ ref. KB Frankweiler 3, S. 6, Bild 8.

⁵⁹³⁷ ref. KB Frankweiler 3, S. 457 Bild 231 Sterbeeintrag d. Sohnes Friedrich Abraham Hepp v. 2.5.1764.

⁵⁹³⁸ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 103 Nr. 2068.

⁵⁹³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2068.

⁵⁹⁴⁰ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 103 Nr. 2068 iVm Matrikel Gymn. Zweibrücken.

⁵⁹⁴¹ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 254; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 317.

⁵⁹⁴² Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 103 Nr. 2068.

⁵⁹⁴³ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 316.

⁵⁹⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 179 Nr. 2068.

⁵⁹⁴⁵ ref. KB Frankweiler 3, S. 72, Bild 41: Geburtseintrag d. Wilhelm Jakob Hepp v. 27.7.1776; Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 103 Nr. 2068.

⁵⁹⁴⁶ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2084; Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2083 nennt als Sterbeort 'Heidelberg'.

⁵⁹⁴⁷ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2083; bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2083 nur als 'Ferdinand H.' genannt.

⁵⁹⁴⁸ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2083.

⁵⁹⁴⁹ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2083.

⁵⁹⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2084.

⁵⁹⁵¹ Pfälz. Post v. 10.3.1932; Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 69.

⁵⁹⁵² ZASP Abt. 2 Nr. 1477; Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 69.

⁵⁹⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Anm. Nr. 2083.

⁵⁹⁵⁴ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2084.

⁵⁹⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2083.

⁵⁹⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 111 Nr. 1270.

⁵⁹⁵⁷ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2084.

⁵⁹⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2081; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 2113.

⁵⁹⁵⁹ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2081.

Zweibrücken, 1759/62 luth. Pfr. Freckenfeld, 1762/96 Dörrenbach (†) ⁵⁹⁶⁰.

∞ 29.10.1760 Marie Philippine Salome +Westermann (17.6.1733 ⁵⁹⁶¹ - † 22.7.1785 Dörrenbach, alt 49 J. 1 M. 3 T. ⁵⁹⁶²; T. v. Pfr. Johann Philipp Westermann [B5905] u. Marie Salome Fischer) ⁵⁹⁶³. Vater v. Pfr. Johann Adam Christoph Héraucourt (B2082), Maria Salome Philippine + Heraucourt (geb. 3.4.1768 ⁵⁹⁶⁴; ∞ 19.9.1786 in Schönau mit Johann Philipp Ludwig + Gassert [geb. 2.5.1755; 1786/94 Faktor in Schönau] ⁵⁹⁶⁵), Magdalena Margarethe +Héraucourt (16.2.1771 - † 14.11.1834; ∞ 6.4.1790 Dörrenbach m. Carl Ludwig +Gassert, 27 J. alt, Stadtschultheiß zu Hornbach) ⁵⁹⁶⁶ u. Marie Catharina Luise +Héraucourt (geb. 5.4.1777; ∞ Jean +Chavaut, Förster zu Rott/E.) ⁵⁹⁶⁷.

Héraucourt, Karl Philipp (B2083): +

5.1.1865 Gommersheim, ~ 1.2.1865 Gommersheim ⁵⁹⁶⁸ (Taufpate war u.a. Pfr. Karl Philipp Hoffmann [B2269] ⁵⁹⁶⁹) - † 13.1.1929 Klingenmünster, beerd. Gommersheim ⁵⁹⁷⁰; S. d. Lehrers Phil. Peter Ferdinand Héraucourt ⁵⁹⁷¹ u. (∞ 1863 ⁵⁹⁷²) Barbara Hoffmann (16.10.1637 Niederlustadt - † 23.1.1916 Speyer; sie war die II. Ehefrau von Phil. Peter Ferdinand Héraucourt ⁵⁹⁷³) ⁵⁹⁷⁴; Bruder von Pfr. Eugen Héraucourt (B2084).

Stud. 1887/93 Erlangen, Tübingen u. Utrecht (imm. 1890); AJ 1892, 1893 in Utrecht; 1893/95 Hauslehrer auf St. Helenenruhe (Holstein); 1895/98 Vikar Herxheim a. Bg.; 1898/99 Vikar Altenglan; 1899 Verwalter Weingarten; 1899/1900 Oberotterbach; 1900 Rathskirchen; 1900/01 Vikar Ungstein; 1901/04 Verwalter Niederhochstadt, Altenkirchen, Sausenheim, Quirnbach, Sippersfeld, Böhl, Hinzweiler, Carlsberg, Heuchelheim b. Landau und Barbelroth; 1.12.1904(24 (i.R.)) Pfr. Reichenbach ⁵⁹⁷⁵.

Héraucourt blieb unverheiratet ⁵⁹⁷⁶.

Herbst, Nikolaus (B2086):

† vor 28.5.1678 Kerzenheim; 1661/1665 luth. Pfr. Gleiberg; 1662 ⁵⁹⁷⁷/1678 Kerzenheim (†) ⁵⁹⁷⁸.

Die Kirchenbuchführung durch Pfr. Herbst scheint mangelhaft gewesen zu sein, denn im luth KB Kerzenheim heißt es in einem Eintrag von 1678 5979: „Von Anno 1671 biß Dato ist hier wiederum von Copulierten personen nichts aufgeschrieben, noch auch sonst bey der Herbstischen Wittib zu finden ...“.

∞ Anna Margretha NN. ⁵⁹⁸⁰ (sie ∞ II 28.10.1684 Kindenheim m. Christoffel +Keller aus Kindenheim) ⁵⁹⁸¹; Vater v. Anna Magdalena +Herbst (~ 12.1.1665) ⁵⁹⁸², Georg Michael +Herbst (~ 30.10.1666 Kerzenheim ⁵⁹⁸³; ∞ 31.5.1692 Kindenheim mit Anna Catharina, Wwe. d. Johannes +Rot aus Kindenheim ⁵⁹⁸⁴), Georg Seifried +Herbst (1682 Pate in Göllheim; ∞ NN. in Kerzenheim) ⁵⁹⁸⁵, Johann

⁵⁹⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2081; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2081; Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2081 nennt irrig 22.7.1782.

⁵⁹⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2081.

⁵⁹⁶² luth. KB Dörrenbach 2, S. 605 Bild 315;

⁵⁹⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2081.

⁵⁹⁶⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2081.

⁵⁹⁶⁵ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 22.

⁵⁹⁶⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2081.

⁵⁹⁶⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2081.

⁵⁹⁶⁸ ev. KB Gommersheim 6, n.p., Bild 157.

⁵⁹⁶⁹ ev. KB Gommersheim 6, n.p., Bild 157; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2081.

⁵⁹⁷⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2083; Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2083 nennt Gommersheim als Sterbeort.

⁵⁹⁷¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2083; bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2083 nur als 'Ferdinand H.' genannt.

⁵⁹⁷² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2083.

⁵⁹⁷³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 104 Nr. 2083.

⁵⁹⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2083.

⁵⁹⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2083.

⁵⁹⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2083.

⁵⁹⁷⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 105 Nr. 2086; Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2086 nennt '1665'.

⁵⁹⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2086; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 205.

⁵⁹⁷⁹ LA Speyer Best. F6 Nr.121, luth. KB Kerzenheim, n.p., Bild 103.

⁵⁹⁸⁰ LA Speyer Best. F6 Nr.121, luth. KB Kerzenheim, n.p., Bild 10, genannt als Patin am 6.8.1665; LA Speyer Best. F6 Nr.121, luth. KB Kerzenheim, n.p., Bild 12, Taufeintrag d. Sohnes Johann Friedrich Herbst v. 4.4.1669; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 105 Nr. 2086.

⁵⁹⁸¹ LA Speyer Best. F6 Nr. 123, luth. KB Kindenheim 1659-1744, n.p., Bild 148; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 105 Nr. 2086 nennt '28.11.1684'.

⁵⁹⁸² LA Speyer Best. F6 Nr.121, luth. KB Kerzenheim, n.p., Bild 9, Taufeintrag v. 12.1.1665.

⁵⁹⁸³ LA Speyer Best. F6 Nr.121, luth. KB Kerzenheim, n.p., Bild 11, Taufeintrag v. 30.10.1666: der Taufnahme ist wg. Beschädigung des KB nicht mehr vorhanden; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 105 Nr. 2086; Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2086 nennt dagegen unrichtig 30.11.1667.

⁵⁹⁸⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 105 Nr. 2086.

⁵⁹⁸⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 105 Nr. 2086.

Friedrich +Herbst (~ 7.4.1669 Kerzenheim)⁵⁹⁸⁶, Sabina Catharina +Herbst (~ 14.4.1671 Kerzenheim⁵⁹⁸⁷; ∞ Nov. 1693 Kindenheim m. Hans Adam +Lang aus Kindenheim⁵⁹⁸⁸), Anna Margaretha +Herbst (~ 29.1.1675 Kerzenheim⁵⁹⁸⁹; als Patin genannt 1697 in Kindenheim⁵⁹⁹⁰) und Christine Margarethe +Herbst (∞ 1.11.1684 Kerzenheim m. Hanß Wilhelm +Sebastian aus Rosenthal⁵⁹⁹¹, S. d. † Antonis +Sebastian, Stiefsohn d. Adam +Kölbel, Beisasse im Kloster Rosenthal⁵⁹⁹²).

Herche, Ernst Christian (B2088): +

21.10.1803 Weitersweiler/Elsaß - † 17.6.1879 Rinnthal; S.d. Pfr. Johann Ernst Herche (B2087) u. Charlotte Sophie Richter⁵⁹⁹³.

Gymn. Zweibrücken, Collège Buchweiler; 2.11.1820 Seminar, 6.11.1823 imm. Straßburg, Stud. Erlangen u. München; AJ 1827; 1830/33 Vikar Zweibrücken, 19.4.1833/43 Pfr. Vorderweidenthal, 24.10.1843/55 Barbelroth, 1.1.1856/61 Winden, 1.10.1861/79 Rinnthal (†)⁵⁹⁹⁴.

∞ 8.1.1839 (Standesamt Birkweiler), 8.1.1839 Siebeldingen (kirchlich)⁵⁹⁹⁵ m. Philippina Christiana Juliana Grasmück (geb. 4.4.1814 Birkweiler, ~ 5.4.1814 Siebeldingen; T d. Adjunkt in Birkweiler Peter Grasmück (Gutsbesitzer u. Kirchvorsteher in Birkweiler⁵⁹⁹⁶) u. Philippina Stoffel [aus Schlettenbach]⁵⁹⁹⁷)⁵⁹⁹⁸.

Herche, Johann Ernst (B2087): +@@

8.8.1770 Zweibrücken - † 9.6.1824 Weitersweiler/Elsaß im Alter v. 53 J., 10 M.⁵⁹⁹⁹, beerd. Weitersweiler⁶⁰⁰⁰; S.d. Schneiders Andreas +Herche u. Eleonore Joh. +Böttger⁶⁰⁰¹.

19.10.1788 imm. Marburg⁶⁰⁰²; 29.8.1791 luth. Ex. Zweibrücken; bis 1794 Vikar Obermoschel, 1794/1802 Vikar Zweibrücken-Bierbach, 1802/24 Pfr. in Weitersweiler/Elsaß (†)⁶⁰⁰³.

∞ 2.9.1802 Zweibrücken m. Charlotte Sophie +Richter⁶⁰⁰⁴; Vater von Pfr. Ernst Christian Herche (B2088) (geb. 21.10.1803 Weitersweiler/Elsaß), Friedrich +Herche (geb. 1808 Zweibrücken, 28.10.1829 stud. jur. Heidelberg), Gustav +Herche (geb. 1815 Weitersweiler/E.; 12.11.1836 stud. med. in Heidelberg), Juliane Eleonore +Herche (1809-† 1881; ∞ mit Pfr. Johann Jakob Geib [B1508]), Henriette Ernestine +Herche (∞ 18.3.1833 in Zweibrücken mit Pfr. Karl Philipp Lorch [B3208]) u. Karoline Charlotte +Herche (∞ 3.9.1829 mit Pfr. Johann Georg Seyler [B5068])⁶⁰⁰⁵.

Herder, Johannes (B2089): +

ca. 1537⁶⁰⁰⁶ aus Ettlingen - † 8.2.1591 Rechtenbach; S. d. Stiftsprüfndners Michael Herder u. Otilie Stegmann⁶⁰⁰⁷.

5 J. Studium Straßburg; 1558/72 Pfr. Weinburg (E); 1572/91 Rechtenbach (†)⁶⁰⁰⁸; war 1579 nicht ordiniert (Kirchenvisitation 1579)⁶⁰⁰⁹.

∞ Anna Senter, T. d. Jakob Senter 6010.

5986 LA Speyer Best. F6 Nr.121, luth. KB Kerzenheim, n.p., Bild 12, Taufeintrag Johann Friedrich Herbst v. 7.4.1669; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 105 Nr. 2086.

5987 LA Speyer Best. F6 Nr.121, luth. KB Kerzenheim, n.p., Bild 15, Taufeintrag Sabina Catharina Herbst v. 14.4.1671; Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2086 nennt sie 'Sabine Catharine'.

5988 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 105 Nr. 2086.

5989 LA Speyer Best. F6 Nr.121, luth. KB Kerzenheim, n.p., Bild 18, Taufeintrag Anna Margaretha Herbst v. 29.1.1675; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 105 Nr. 2086.

5990 Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2086.

5991 LA Speyer Best. F6 Nr.121, luth. KB Kerzenheim, n.p., Bild 104; Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2086 nennt fehlerhaft 1.11.1694.

5992 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 105 Nr. 2086.

5993 Biundo: Pfarrerbuch, S. 181 Nr. 2088.

5994 Biundo: Pfarrerbuch, S. 181 Nr. 2088.

5995 ref. KB Siebeldingen 5, n.p., Bild 5.

5996 ref. KB Siebeldingen 5, n.p., Bild 5, Angabe im Heiratseintrag seiner Tochter v. 8.1.1839.

5997 ref. KB Siebeldingen 3, n.p., Bild 42.

5998 Biundo: Pfarrerbuch, S. 181 Nr. 2088.

5999 Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2087.

6000 Anm.: sein Grabstein ist an der Kirchenmauer erhalten (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 105 Nr. 2087).

6001 Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2087.

6002 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 105 Nr. 2087.

6003 Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2087; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 2118.

6004 Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2087.

6005 Biundo: Pfarrerbuch, S. 180 Nr. 2087.

6006 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, 105 Nr. 2089.

6007 Biundo: Pfarrerbuch, S. 181 Nr. 2089.

6008 Biundo: Pfarrerbuch, S. 181 Nr. 2089.

6009 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, 105 Nr. 2089.

6010 Biundo: Pfarrerbuch, S. 181 Nr. 2089.

Herder(ius), Johann Henrich (B2089a): +

aus Basel - † 25.4.1665; vor 1659 ref. Pfr. in Zürich; Mai 1659/65 Pfr. Edenkoben; noch 1660 (offenbar gleichzeitig) Konrektor zu Neustadt a.d. Hdt. (ref. KB Altrip) ⁶⁰¹¹.

∞ NN; Vater v. Pfr. Johann Heinrich Herter (B2129) 6012.

Heres, Christoph (B2090): +

12.10.1749 ⁶⁰¹³ Besungen b. Darmstadt ⁶⁰¹⁴ - † 25.12.1828 Amorbach; S. d. Bürgers NN. Heres in Darmstadt ⁶⁰¹⁵.

29.4.1771 imm Gießen; Stud. theol Gießen; anschließend Famulus in Dessau bei Karl Friedrich Barth (B0163) u. Marschlin; er kam mit Barth an das Heidesheimer Philanthropin; 1776/83 Konrektor, 1783/88 dann Rektor u. Frühprediger in Dürkheim; 1788/1803 luth. Pfr. in Bechtheim; fürstlich-leiningischer Untertan (Bechtheim gehörte zum Fürstentum Leiningen); ab 1803/28 leiningischer Hofkammerrat in Amorbach ⁶⁰¹⁶. Heres wurde 1815 Verwalter des Rentamtes Miltenberg ⁶⁰¹⁷.

∞ 22.5.1785 Darmstadt ⁶⁰¹⁸ m. Jul. Henriette Justine Schobert (21.4.1764 Darmstadt - † 7.4.1838 Amorbach; Tochter des Bergrats Karl Friedrich Schobert) ⁶⁰¹⁹. Vater v. Johannes Christian Heres (geb. 23.3.1786 Dürkheim, ~ 24.3.1786 ebd.) ⁶⁰²⁰, Ludwig Georg Heres (geb. 4.11.1787 Dürkheim, ~ 6.11.1787 ebd.) ⁶⁰²¹

Urkunden/Literatur:

- Heres, Christoph: Gedichte, in: FLA (fürstlich-leiningisches Archiv) Amorbach 6022

Hermann, Georg (B2092): +@@@

aus Burgheim; 25.11.1581 imm. („Heckmann“), 28.5.1583 bacc. („Hermann“) Heidelberg; 8.8.1621ff. ref. Pfr. Alsenbrück ⁶⁰²³.

∞ Maria NN. (sie war 1624 mit ihren Kindern als Flüchtling in Ommersheim) ⁶⁰²⁴; Vater v. Johann Jakob +Hermann (1610 in Böhmen), Nikolaus Gideon +Hermann (1606/09 im Pädagogium; 1609 imm. Herborn, „von Kaiserslautern“), Reichard +Hermann (1609 im Pädagogium; 1614 imm. Herborn, „von Kaiserslautern“) u. Urban Ludwig +Hermann (1609 im Pädagogium, 1619/20 stud. Herborn, „von Kreuznach“) ⁶⁰²⁵.

Hermanni, Heinrich Friedrich (B2104): +@@@

geb. 1638 Meisenheim; S. v. Pfr. Johann Caspar Hermanni (B2102) u. Elisabeth Catharina Winkelseß 6026.

12.9.1656 imm. Heidelberg; 1659 Stud. Leiden; 1664/68 ref. Stadtschulmeister Annweiler 6027.

∞ 1.1.1667 Zweibrücken 6028 m. Martha +Leuthold (T. d. Apothekers in Zweibrücken Nikolaus +Leuthold) ⁶⁰²⁹; Vater v. Heinrich Friedrich +Hermanni (17.12.1667 - † beerd. 1.5.1713 Alzey als Rektor) 6030.

Hermanni (Hermannus), Johannes (B2098): +@@@

⁶⁰¹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 105 Nr. 2089a.

⁶⁰¹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 105 Nr. 2089a.

⁶⁰¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 181 Nr. 2090.

⁶⁰¹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, 105 Nr. 2090; a.A. Biundo: Pfarrerbuch, S. 181 Nr. 2090, der Darmstadt als Geburtsort nennt.

⁶⁰¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 181 Nr. 2090.

⁶⁰¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 181 Nr. 2090; Kell: Fürstentum Leiningen, S. 77 mit Anm. 300; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 403.

⁶⁰¹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, 105 Nr. 2090.

⁶⁰¹⁸ LA Speyer Best. F6, Nr. 350, luth. KB Dürkheim 1750-1798, n.p., Bild 283: ein Dimissoriale erteilt, sich zu Darmstadt copulieren zu lassen; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, 105 Nr. 2090; Biundo: Pfarrerbuch, S. 181 Nr. 2090.

⁶⁰¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 181 Nr. 2090.

⁶⁰²⁰ LA Speyer Best. F6, Nr. 350, luth. KB Dürkheim 1750-1798, n.p., Bild 200.

⁶⁰²¹ LA Speyer Best. F6, Nr. 350, luth. KB Dürkheim 1750-1798, n.p., Bild 206.

⁶⁰²² Hinweis bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, 105 Nr. 2090.

⁶⁰²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 181 Nr. 2092; Zimmermann: Rotes Buch, S. 180.

⁶⁰²⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 105 Nr. 2092.

⁶⁰²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 181 Nr. 2092.

⁶⁰²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 182 Nr. 2104.

⁶⁰²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 182 Nr. 2104.

⁶⁰²⁸ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 105; Biundo: Pfarrerbuch, S. 182 Nr. 2104 nennt unrichtig als Eheschließungsort 'Contwig'.

⁶⁰²⁹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 105; Biundo: Pfarrerbuch, S. 182 Nr. 2104.

⁶⁰³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 182 Nr. 210

um 1578 Kusel - † 22.12.1630 Meisenheim; S. d. Steinmetz Peter +Hermanni ⁶⁰³¹.

18.4.1593/96 Stip. Hornbach, 1596/99 Typograph in der fürstlichen Druckerei Zweibrücken, 1599/1601 erneut Stip. Hornbach, 15.4.1601 imm. Heidelberg, 1602 ref. Pfr. Mittelbexbach, 1602/04 Diakon Hornbach, 1.1.1605/09 Diakon Meisenheim, 1609/17 Niederhausen/Nahe, 1617/23 Archidiakon, 19.5.1623/30 Pfr. Meisenheim (†) ⁶⁰³²; teilweise aA: Hornbach 1593-1597 zweiter Präzeptor in Meisenheim; ab 1597 Subdiakon in Meisenheim u. nebenbei Pfr. in Hundsbach; 1602 "zweiter Diakon" in Meisenheim u. Pfr. in Hundsbach; 1608 Pfr. in Niederhausen; 1617 zweiter Pfr. in Meisenheim; 1623-1630 "erster Pfr." in Meisenheim ⁶⁰³³.

∞ I 1604 mit Anna Katharina +Ritter (T. v. Pfr. Johannes Ritter [B4382])⁶⁰³⁴; Vater von Johann Justus +Hermanni (~ 14.3.1624 Meisenheim), Johann (Hans) Wilhelm +Hermanni (Kirchenschaffner Lichtenberg; ∞ 12.10.1652 Meisenheim mit Anna Elisabeth +Leysler ⁶⁰³⁵) ⁶⁰³⁶, Pfr Johann Caspar Hermanni (B2102) u. Pfr. Johannes Hermanni (B2103).

∞ II m. Catharina +Külburger (erw. in Alsenz 1622) (sie ∞ II 25.7.1632 mit Johann +Raubenheimer) ⁶⁰³⁷

Hermanni, Johannes (B2103): ±

1610 Niederhausen a.d. Nahe - † +++; S. d. Pfr. Johannes Hermanni (B2098) u. Anna Katharina Ritter ⁶⁰³⁸; Bruder v. Pfr. Johann Caspar Hermanni (B2102).

6.3.1624 Stip. Hornbach, 1631 Stud. Bremen, 1634/38 ref. Diakon Bergzabern, 1638/51 Regimentsprediger im Hessischen Krieg; 1651/56 Pfr. Baumholder II, 1656/59 Handschuhsheim; 1660/78 Inspektor in Dirmstein ⁶⁰³⁹.

Inspektor Hermanni war neben Pfr. Johann Philipp Güldner (B1773) zwischen 1664 und 1670 am Streit um die Besetzung der Pfarrei Biedesheim vor dem Reichskammergericht Speyer beteiligt. Pfr. Güldner, als ref. Pfarrer zu Rodenbach, war einer der Beklagten in einem Rechtsstreit vor dem Reichskammergericht wegen Besetzung der Pfarrstelle in Biedesheim. In diesem zur Grafschaft Leiningen-Westerburg gehörenden Ort hatte Kurpfalz 1664 durch den Amtmann zu Dirmstein, und mitbeklagte Geistliche sowie ein Aufgebot von Bauern aus Immesheim, Rodenbach und Ottersheim gewaltsam die Kirche öffnen lassen. Daraufhin wurde der bisherige Pfarrer von Rodenbach, Johann Philipp Güldner, ein ref. Geistlicher als neuer Prediger eingesetzt, obwohl in Biedesheim die Augsburgische Konfession galt. Die Leiningener Untertanen besuchten in der Folge auf Befehl ihrer Herrschaft die Kirche in Kindenheim. 1670 wurde die Biedesheimer Kirche erneut gewaltsam aufgebrochen. Kurpfalz ordnete an, daß jeder Haushalt in Ottersheim und Rodenbach eine Person dorthin schicken sollte, damit Gottesdienst gehalten werden könne und ordnete auch die Entlassung des von der Grafschaft Leiningen-Westerburg eingesetzten luth. Schulmeisters an. Es kam in der Folge zu einer Intervention durch die Grafschaft Nassau-Weilburg, die das Dorf 'Büdesheim' von der Grafschaft Leiningen-Guntersblum erworben hatte. Nassau vertrieb nun den ref. Pfarrer (Güldner) und ernannte einen luth. Geistlichen. 1671 erhoben die Gebrüder Emich Christian und Johann Ludwig Grafen zu Leiningen-Dagsburg und Johann Ernst Graf zu Nassau-Weilburg Klage vor dem Reichskammergericht gegen den pfälzischen Kurfürsten Karl Ludwig, die sie erstreckten gegen Johann Hermanni (B2103) als kurpfälz. Pfarrer u. Inspektor zu Dirmstein und Pfr. Philipp Güldner, Pfr. zu Rodenbach ⁶⁰⁴⁰.

∞ NN.; Vater v. Pfr. Johann Reinhard Hermann (B2106).

Hermanni, Johann Caspar (B2102): +@@@

~ 16.10.1607 Meisenheim ⁶⁰⁴¹ - † 27.5.1668 Zweibrücken als „Rector Gymnasii emeritus“⁶⁰⁴²; S. v. Pfr. Johannes Hermanni (B2098) u. Anna Katharina Ritter ⁶⁰⁴³; Bruder v. Pfr. Johannes Hermanni (B2103) ⁶⁰⁴⁴.

21.11.1619 Stip. Hornbach, Stud. Sedan 1619/23; 8.4.1629 imm. Herborn, 1629 imm. Bremen; 1629-1632 am Gymnasium in Bremen; 1632/37 ref. Diakon Baumholder, 1638/41 Pfr. Hinzweiler, 1641/53 Präzeptor Gymnasium Meisenheim, zugleich 1643 ff. Pfr. Odenbach/Glan; 1652-1653 Prorektor am Gymnasium Bipontium in Zweibrücken; 1653/61 Pfr. Contwig (†) ⁶⁰⁴⁵; er bewarb sich 1634 um die Pfarrei in Glanmünchweiler, wurde vom Herzogtum Zweibrücken angenommen u. (Anm.: Kondominium) von der Grafschaft

⁶⁰³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 181 Nr. 2098.

⁶⁰³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 181 Nr. 2098; Monatshefte f. Rhein. Kirchengeschichte 1933, 324; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 207.

⁶⁰³³ Burkhardt: Nordpfälzer in den alten Matrikeln fremder Hochschulen; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1957, S. 139.

⁶⁰³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 181 Nr. 2098.

⁶⁰³⁵ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 122.

⁶⁰³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 182 Nr. 2098.

⁶⁰³⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 106 Nr. 2098; Anm.: die Angaben bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 181 Nr. 2098 über die 2. Eheschließung d. Wwe. Hermanni beziehen sich also nicht auf Catharina Ritter, sondern auf Catharina Külburger (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 106 Nr. 2098).

⁶⁰³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 182 Nr. 2103.

⁶⁰³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 182 Nr. 2103; Hessische Chronik, 1938, S. 144; Zimmermann: Rotes Buch Nr.207; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 257.

⁶⁰⁴⁰ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 2, S. 1006-1007 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 3287; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 3287.

⁶⁰⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 182 Nr. 2102.

⁶⁰⁴² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, 106 Nr. 2102.

⁶⁰⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 182 Nr. 2102 iVm S. 181 Nr. 2082.

⁶⁰⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 182 Nr. 2103; Burkhardt: Nordpfälzer in den alten Matrikeln fremder Hochschulen; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1957, S. 139.

⁶⁰⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 182 Nr. 2102; Burkhardt: Nordpfälzer in den alten Matrikeln fremder Hochschulen; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1957, S. 139; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, 106 Nr. 2102.

v.d. Leyen abgelehnt, da er reformiert war ⁶⁰⁴⁶.

Johann Caspar Hermanni „Pfr. zu Glanodenbach“ war am 6.6.1642 als Pate bei der Taufe des Friedrich +Lammersdorff (S. d. Schaffners zu Offenbach, Bernhard +Lammersdorff u. Anna Elisabeth +Riebel) ⁶⁰⁴⁷.

∞ 29.5.1632 Meisenheim m. Elisabeth Catharina +Winckelseß (geb. 19.1.1612 Lauterecken; T. d. Tochter des dortigen Kanzlers u. Sekretärs Johann Anton +Winckelseß ⁶⁰⁴⁸ bzw. Johann Heinrich +Winckelseß u. Johanna NN. ⁶⁰⁴⁹) ⁶⁰⁵⁰; Vater v. Maria Kath. +Hermann (∞ 9.11.1669 mit Joh. Nik. +Schwartz, Witwer u. Löwenwirt in Zweibrücken) ⁶⁰⁵¹.

Hermann, Johann Daniel (B2108): +@ @

~ 15.10.1692 Hilsbach ⁶⁰⁵² - † 1763 Weisenheim/Sand ⁶⁰⁵³; S. v. Johann Conrad +Hermann († beerd. 30.7.1739 Neustadt a.d. Hdt. ⁶⁰⁵⁴) u. (∞ 18.1.1682 ⁶⁰⁵⁵) Amelia Sybilla +Weckmann (~ 8.1.1663 Meisenheim - † beerd. 12.7.1748 Neustadt a.d. Hdt.; Stiefschwester v. Pfr. Friedrich Magnus Weckmann [B5765] aus 1. Ehe v. Ludwig +Weckmann ⁶⁰⁵⁶ m. Anna Sybilla +Bruch ⁶⁰⁵⁷) ⁶⁰⁵⁸.

1702-1707 Schule in Neustadt, imm. Heidelberg 1707 ⁶⁰⁵⁹; 1715 stud. Bremen ⁶⁰⁶⁰; bis 1722 ref. Pfr. in Schwabenheim a.d. Selz; 1722-1763 reformierter Pfr. in Weisenheim am Sand ⁶⁰⁶¹.

Hermann, Johann Reinhard (B2106): +

† vor 1703 err., S.v. Pfr. Johannes Hermanni (B2103) ⁶⁰⁶².

1669 Stud. theol. Heidelberg („Borcka Westphalus“); bis 1676 ref. Diakon Edenkoben, 1676/96 Pfr. Niederflörsheim ⁶⁰⁶³.

∞ m. Maria Patientia Meyer (T.d. kurpfälz. Rates, Kriegskommissars u. Landschreibers in Heidelberg Johann Christoph Meyer; sie ∞ II 19.6.1703 Großbockenheim m. Pfr. Georg Andreas Krebs [B2892] ⁶⁰⁶⁴) ⁶⁰⁶⁵. Vater v. Johann Christoph Hermann (Licentvisitors im Oberamt Alzey; ∞ 21.7.1703 Großbockenheim m. Marie Salome Fülbert, T.d. † Kellers in Alzey Johann Henrich Fülbert) ⁶⁰⁶⁶.

Hermann, Wilhelm Ludwig (B2111):

10.8.1702 Neustadt a.d. Hardt - † 15.2.1769 Niederhochstadt ⁶⁰⁶⁷; S. d. kurpf. Gefällverweser u. späteren Schaffners (Proviandkommissar) in Branchweiler, Joh. Nik. +Hermann (S.v. Carl Philipp +Hermann u. Anna Christina +Wollhammer [† 12.12.1753 Niederhochstadt im Alter v. 43 J. 10 M. weniger 1 Tag; T. d. † kurpf. Hauptmanns Mathäus +Wollhammer] ⁶⁰⁶⁸) u. Joh. Kath. +Wolson ⁶⁰⁶⁹; Bruder v. Philipp Henrich +Hermann, Renovator bei der Geistl. Güteradministration (∞ 14.5.1742 Niederhochstadt mit Johanna Elisabetha +Bernhardi (T.v. Pfr. Johann Henrich Bernhardi [B0333]) ⁶⁰⁷⁰.

1709/14 Schule Neustadt, 10.7.1721 imm. Heidelberg, 13.5.1724 imm. Marburg; ref. (err.) Vikar in Siebeldingen, Oberndorf u. Eich/H.; 1730/32 Hohensachsen, 1732/39 Pfr. in Großumstadt, 1739/69 Niederhochstadt (†) ⁶⁰⁷¹.

⁶⁰⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, 106 Nr. 2102.

⁶⁰⁴⁷ ref. KB Hinzweiler1, S. 6, Bild 9.

⁶⁰⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 182 Nr. 2102.

⁶⁰⁴⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, 106 Nr. 2102.

⁶⁰⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 182 Nr. 2102 iVm. Kuby: Bevölkerung des Eßweiler Tales zwischen 1637 u. 1649; in: PRFK 1990, S. 14.

⁶⁰⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 182 Nr. 2102.

⁶⁰⁵² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 106 Nr. 2108.

⁶⁰⁵³ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 183 Nr. 2108.**

⁶⁰⁵⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 106 Nr. 2108.

⁶⁰⁵⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 106 Nr. 2108.

⁶⁰⁵⁶ zu diesem Stück: Verwaltungspersonal, S. 150-151.

⁶⁰⁵⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 106 Nr. 2108.

⁶⁰⁵⁸ Thomas, Hans u. Hedwig: Der Landschreiber Johann Conrad Hermann u. seine Familie; in: PRFK Bd. 9 (1978-1981), S. 477.

⁶⁰⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 183 Nr. 2108; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 247.

⁶⁰⁶⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 106 Nr. 2108.

⁶⁰⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 183 Nr. 2108; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 247.

⁶⁰⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 182 Nr. 2106.

⁶⁰⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 182 Nr. 2106.

⁶⁰⁶⁴ ref. KB Großbockenheim 1, Bl. 83, Copulationseintrag v. 19.6.1703.

⁶⁰⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 182 Nr. 2106.

⁶⁰⁶⁶ ref. KB Großbockenheim 1, Bl. 83, Copulationseintrag v. 21.7.1703; Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 130 Nr. 2106.

⁶⁰⁶⁷ **ref. KB Hochstadt 3, n.p., Bild 47.**

⁶⁰⁶⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 106 Nr. 2111.

⁶⁰⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 183 Nr. 2111.

⁶⁰⁷⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1795, S. 144 Nr. 333; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 106 Nr. 2111.

⁶⁰⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 183 Nr. 2111; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 350.

∞ 8.1.1737 Neustadt a.d. Hardt m. Elis. Charlotte +Müller (T.d. † Handelsmanns Joh. Georg +Müller u. Sybille +Deßloch in Neustadt a.d. Hardt)⁶⁰⁷². Vater v. Phil. Friedrich +Hermanni (Küfer u. Biersieder in Neustadt; ∞ 28.1.1733 Neustadt m. Johanna Elisabeth +Behagel, T.d. Küfers u. Biersieders in Frankenthal Samuel +Behagel), Anna Elisabeth +Hermanni († 13.9.1784 Annweiler; ∞ 26.11.1765 Annweiler m. Joh. Friedrich +Sieben, Metzger u. Gastwirt in Annweiler)⁶⁰⁷³, Amalie Eleonore +Hermanni (∞ 29.4.1760 m. Pfr. Karl Wilhelm Moré [B3562])⁶⁰⁷⁴ u. Elisabeth Wilhelmine +Hermanni (∞ 7.2.1769 Niederlustadt m. Pfr. Johann Franz Watzborn [B5730])⁶⁰⁷⁵.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A8 (kurpfälzisches Oberappellationsgericht) Nr. 833: Johann (!) Ludwig Hermanni, Pfr. zu Niederhochstadt ./ Erben von Scherer wegen Forderung, 1757

Herrfurt, Philipp Heinrich (B2117): + @ @

die Schreibweise des Familiennamens gem. luth. KB Tiefenthal⁶⁰⁷⁶, Biundo⁶⁰⁷⁷ schreibt dagegen 'Herrfurt', dagegen im luth KB Sausenheim heißt er 'Herrfurt'⁶⁰⁷⁸, dann wieder Herrfurth⁶⁰⁷⁹.

1706 Wachenheim a.d. Pfrimm - † 1782 Sausenheim; S. v. Pfr. Georg Rudolf +Herrfurt (1676 Schotten - † 1747 Wachenheim a.d. Pfrimm) u. (∞ 1.12.1704 Frankfurt a.M.) Susanna Dorothea +Meles (Tochter des Pfr. Georg Kaspar +Meles⁶⁰⁸⁰; Schwester von Pfr. Gerhard Heinrich Meles [B3416]⁶⁰⁸¹)⁶⁰⁸²; Bruder des kgl. franz. Hussier David Tobias +Herrfurt aus Pfalzburg)⁶⁰⁸³, der Marianna Susanna Elisabeth +Herrfurt⁶⁰⁸⁴ (∞ mit dem Pfr. in Kindenheim, Ägidius Helfrich Schreiner [B4913]), der Johanna Dorothea +Herrfurt (∞ mit Andreas +Stengeler, luth Pfr. in Ehrstädt)⁶⁰⁸⁵ u. des Johann Heinrich +Herrfurth (Küfermeister in Wachenheim/Pfr.; ∞ mit Eleonora NN.)⁶⁰⁸⁶; Neffe des Pfr. in Ungstein, Gerhard Heinrich Meles (B3416).

30.5.1726 imm. Halle; 1727/29 Informator in Halle; 1732/35⁶⁰⁸⁷ bzw. 1732/37⁶⁰⁸⁸ luth. Diakon Kirchheim a.d. Eck, 1735/45⁶⁰⁸⁹ bzw. 1737/45 Pfr. in Tiefenthal; 1745/82 Sausenheim (†)⁶⁰⁹⁰.

Herrfurt war neben anderen Kläger in einem Gerichtsverfahren (1755-1757) vor dem Reichskammergericht in Wetzlar. Dort machen die Kläger, Pfr. Philipp Heinrich Herrfurth, der kgl. franz. Hussier David Tobias Herrfurt aus Pfalzburg, der Pfr. in Kindenheim Ägidius Helfrich Schreiner (4913) namens seiner Ehefrau Susanna Elisabeth Herrfurth, der Pfr. in Ehrstädt (Grafschaft Degenfeld) Andreas Stengeler namens seiner Ehefrau Johanna Dorothea Herrfurth, alle als Erben des † Pfr. in Wachenheim a.d. Pfrimm Georg Rudolf Herrfurth, eine Schuldforderung über 1231 fl geltend gegen Johann Friedrich Jett von Münzesheim, namens seiner Ehefrau einer geb. Freifrau von Bettendorf. Die Besitzer des unteren Schlosses in Wachenheim a.d. Pfrimm lieferten seit 1605 dem Wachenheimer Pfr. jährlich 12 Mltr Korn. Seit 1730 unterblieb die Lieferung durch die Generalin von Bettendorf als damaliger Schloßbesitzerin unter Verweis auf eigenen Mangel u. „Überfluß des Pfr.“: „der Pfr. hätte ja genug; wenn sie einmal etwas bekäme, so sollte er auch etwas haben“. Die Kläger forderten Geldersatz für die bis z. Tod des Pfr. Georg Rudolf Herrfurth 1747 rückständigen Kornlieferungen: nach den Kornpreisen auf dem Markt in Grünstadt 714 fl., dazu 577 fl Zinsen. Der Beklagte als Erbin der Generalin fordert als Angehöriger der Reichsritterschaft erstinstanzliche Verhandlung vor dem Austrägalgericht bzw. Ritterschaftsdirektorium in Mainz zudem mindestens 100 fl Kautions wegen Prozeßkosten, da die Kläger teilweise außerhalb des Deutschen Reiches wohnten. Der Pfr. Georg Rudolf Herrfurth selbst hatte die Lieferung zu Lebzeiten nicht eingefordert, die Ansprüche seien mithin verfallen. Beim 1747 erfolgten Verkauf des Schlosses in Wachenheim nebst Zubehör an Charlotte Wilhelmine, geb. Gräfin zu Pappenheim, verw. Gräfin zu Leiningen-Westerburg, waren die Ansprüche für nichtig erklärt worden⁶⁰⁹¹.

⁶⁰⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 183 Nr. 2111.

⁶⁰⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 183 Nr. 2111.

⁶⁰⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 308 Nr. 3562.

⁶⁰⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5730.

⁶⁰⁷⁶ luth. KB Tiefenthal 1, Bl. 31, Taufeintrag v. 21.2.1737 u. Bl. 32 Geburtseintrag v. 17.1.1739.

⁶⁰⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 183 Nr. 2117.

⁶⁰⁷⁸ luth KB Sausenheim 1, n.p., Bild 178, Taufeintrag v. 7.3.1747.

⁶⁰⁷⁹ luth KB Sausenheim 1, n.p., Bild 180, Taufeintrag v. 20.7.1751.

⁶⁰⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 183 Nr. 2117.

⁶⁰⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 296 Nr. 3416.

⁶⁰⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 183 Nr. 2117.

⁶⁰⁸³ luth. KB Tiefenthal 1, Bl. 33, Taufeintrag v. 27.3.1743, Pate bei Henrich Daniel Herrfurth; Pfr. Herrfurth nennt ihn seinen Bruder; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in.: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 107 Nr. 2117.

⁶⁰⁸⁴ luth KB Sausenheim 1, n.p., Bild 178, Taufeintrag v. 7.3.1747, sie ist Patin bei Christiana Jacobea Elisabetha Herrfurt..

⁶⁰⁸⁵ LA Speyer Best. E6 Nr. 770.

⁶⁰⁸⁶ luth. KB Tiefenthal 1, Bl. 33, Taufeintrag v. 27.3.1743, Pate bei Henrich Daniel Herrfurth; Pfr. Herrfurth nennt ihn seinen Bruder;

⁶⁰⁸⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in.: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 107 Nr. 2117.

⁶⁰⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 183 Nr. 2117.

⁶⁰⁸⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in.: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 107 Nr. 2117.

⁶⁰⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 183 Nr. 2117.

⁶⁰⁹¹ LA Speyer Best. E6 Nr. 770.

∞ Susanna Sarah NN.⁶⁰⁹² (sie war trunksüchtig⁶⁰⁹³); Vater v. Theodor Christian +Herrfurth (geb. 18.2.1737 Tiefenthal, ~ 21.2.1737 ebd.)⁶⁰⁹⁴, Johanna Maria Sophia +Herrfurt (geb. 17.1.1739 Tiefenthal)⁶⁰⁹⁵, Johanna Dorothea +Herrfurth (geb. 1.4.1741 Tiefenthal, ~ 3.4.1741 ebd.)⁶⁰⁹⁶, Henrich Daniel +Herrfurth (geb. 24.3.1743 Tiefenthal, ~ 27.3.1743 ebd.)⁶⁰⁹⁷, Christian Friedrich Cornelius +Herrfurth (geb. 6.3.1745 Tiefenthal, ~ 10.3.1745 ebd.⁶⁰⁹⁸ - † 10.11.1815, 81 J. alt, unverheiratet⁶⁰⁹⁹; war zunächst Soldat, dann Hauslehrer u. Steckenmacher auf Bauernhöfen⁶¹⁰⁰), Christine Jacobea Elisabeth +Herrfurth (26.2.1747 Sausenheim, ~ 7.3.1747 ebd., † 17.6.1750 ebd.)⁶¹⁰¹, Johann Georg +Herrfurth (geb. 29.5.1749 Sausenheim, ~ 1.6.1749)⁶¹⁰², Wilhelmina Sophia +Herrfurth (16.7.1751 Sausenheim, ~ 20.7.1751 ebd.)⁶¹⁰³, Johann Gottlob +Herrfurth (26.4.1755 Sausenheim, ~ 29.4.1755 ebd.)⁶¹⁰⁴ u. Sophia Catharina +Herrfurth (7.7.1757 Sausenheim, ~ 7.7.1757 ebd., † 7.7.1757 ebd.)⁶¹⁰⁵.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. E6 Nr. 770: Philipp Heinrich Herrfurth („Herford“), evangelischer Pfr. zu Sausenheim, sowie David Tobias Herrfurth, kgl. franz. Hussier zu Pfalzburg, Agidius Helfrich Schreiner, leiningen-heidesheimischer evangelischer Pfr. zu Kindenheim namens seiner Ehefrau Susanna Elisabeth, geb. Herrfurth, Andreas Stengeler, evangelisch-lutherischer Pfr. zu Ehrstädt, gräflich degenfeldischer Hoheit namens seiner Ehefrau Johanna Dorothea, geb. Herrfurth, alle als Erben des Georg Rudolf Herrfurth, evangelischen Predigers zu Wachenheim a.d. Pfrimm /. Johann Friedrich Jett von Münzesheim namens seiner Ehefrau (aus Wachenheim) wegen Schuldforderung von 1231 fl. aus rückständiger Kornlieferung. Die Besitzer des unteren Schlosses in Wachenheim a.d. Pfrimm lieferten nachweislich seit 1605 dem jeweiligen Wachenheimer Pfr. jährlich 12 Malter Korn. Seit 1730 unterblieb die Lieferung durch die Generalin von Bettendorf als damaliger Schloßbesitzerin unter Verweis auf eigenen Mangel u. „Überfluß“ des Pfr.. „Der Pfr. hätte ja genug; wenn sie einmal etwas bekäme, so solle er auch etwas haben“. Die Kläger fordern Geldersatz für die bis z. Tod des Pfr. Georg Rudolph Herrfurth 1747 rückständige Kornlieferungen; nach den Kornpreisen auf dem Grünstädter Markt 714 fl., sowie 577 fl.. Zinsen. Der Beklagten namens seiner Ehefrau (als Erbe der Generalin) rügt die Zuständigkeit des RKG u. behauptet, für ihn als Angehörigen der Reichsritterschaft sei das Austrägalgericht bzw. das Reichsritterschaftsdirektorium in Mainz erstinstanzlich zuständig. Zudem habe der Pfr. zu Lebzeiten die Lieferungen nicht eingefordert; die Ansprüche seien daher verfallen. Beim 1747 erfolgten Verkauf des Schlosses nebst Zubehör an Charlotte Wilhelmine, geb. Gräfin von Pappenheim, verwitwete Gräfin von Leiningen-Westerburg, wurden die Ansprüche für nichtig erklärt (1755-1757).

Herzer, Theodor (B2134): +

8.3.1933 St. Ingbert 6106 - † 17.6.2018 St. Ingbert 6107;

Herzog, Wilhelm (B2137): +@@@

10.5.1837 Herschberg - † 29.5.1917 Dürkheim; S. v. Pfr. Wilhelm Philipp Herzog (B2136) u. Auguste Spannagel⁶¹⁰⁸.

Stud. 1886/90 Erlangen u. Heidelberg; AJ 1890; 1891/93 Verw. Rüssingen, 1893 Schiersfeld, 1894 Vikar Fußgönheim; 16.10.1898/1904 Pfr. Kriegsfeld, 19.6.1904/08 Schönau; 1908 abgesetzt u. 31.8.1909 i.R.⁶¹⁰⁹.

∞ 14.12.1895 Gönnheim mit Emma Elisabeth +Blaul (19 J. alt, aus Gönnheim, T. d. † Eheleute Johannes +Blaul, Weinhändler u. Anna Barbara NN.)⁶¹¹⁰.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. H3 Nr.8323: Disziplinarmaßnahmen gg. einzelne Pfarrer; darin: Klagen gg. Pfr. Wilhelm Herzog in Kriegsfeld, dann in Schönau, u.a. wegen nachlässiger Dienstführung u. wegen Verdachts der Veruntreuung amtlicher Gelder, 1903-1909

Her(t)zogenrath, Jakob Karl (B2139): +@@@

19.6.1735 Nürnberg - † 20.10.1780 Heidelberg; S. v. Pfr. Jakob Reinhard Her(t)zogenrath (B2138) u. Adelheid Christine Weyer⁶¹¹¹.

⁶⁰⁹² luth. KB Tiefenthal 1, Bl. 33, wird als Patin bei Joh. Philipp Schöneberger am 2.7.1744 genannt.

⁶⁰⁹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in.: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 107 Nr. 2117.

⁶⁰⁹⁴ luth. KB Tiefenthal 1, Bl. 35, Taufeintrag v. 21.2.1737.

⁶⁰⁹⁵ luth. KB Tiefenthal 1, Bl. 36, Geburtseintrag v. 17.1.1739.

⁶⁰⁹⁶ luth. KB Tiefenthal 1, Bl. 37, Taufeintrag v. 3.4.1741.

⁶⁰⁹⁷ luth. KB Tiefenthal 1, Bl. 37, Taufeintrag v. 27.3.1743.

⁶⁰⁹⁸ luth. KB Tiefenthal 1, Bl. 38, Taufeintrag v. 10.3.1745.

⁶⁰⁹⁹ luth. KB Sausenheim 2, n.p., Bild 55.

⁶¹⁰⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in.: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 107 Nr. 2117.

⁶¹⁰¹ luth KB Sausenheim 1, n.p., Bild 178, Taufeintrag v. 7.3.1747.

⁶¹⁰² luth KB Sausenheim 1, n.p., Bild 179, Taufeintrag v. 1.6.1749.

⁶¹⁰³ luth KB Sausenheim 1, n.p., Bild 180, Taufeintrag v. 20.7.1751.

⁶¹⁰⁴ luth KB Sausenheim 1, n.p., Bild 182, Taufeintrag v. 29.4.1755.

⁶¹⁰⁵ luth KB Sausenheim 1, n.p., Bild 184, Taufeintrag v. 7.7.1757.

⁶¹⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 185 Nr. 2134.

⁶¹⁰⁷ Amtsblatt d. evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 5/2018, S. 97.

⁶¹⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 185 Nr. 2137.

⁶¹⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 185 Nr. 2137.

⁶¹¹⁰ ev. KB Gönnheim 11, n.p., Bild 16, Heiratseintrag v. 14.12.1895.

⁶¹¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 186 Nr. 2139.

Schwager v. Pfr. Johann Paul König (B2816) (∞ Katharina Elisabeth Her(t)zogenrath) 6112.

29.10.1750 imm. Heidelberg. Stud. Lausanne, 1761/76 wall. Pfr. u. Inspektor Otterberg, 1775 Kirchenrat, 1776/80 Pfr. Heidelberg ⁶¹¹³.

∞ I 14.10.1761 Rohrbach bei Heidelberg m. NN. +Limberger (Tochter des Dr. med. Limberger; † vor 1764 err.) ⁶¹¹⁴.

∞ II 3.5.1764 Hochspeyer m. Magdalena Henriette (Charlotte) +Becker (T.v. Pfr. Johann Georg Becker [B0265]); Kinder (alle aus der 2. Ehe) sind: Pfr. Karl Franz +Her(t)zogenrath (28.2.1777 Heidelberg - † 28.1.1826 Donaueschingen; Stud. Heidelberg, 1803/07 Pfr. Neuwied II, 1707/10 Nürnberg, 1710/26 Sekretär d. Fürsten Fürstenberg in Donaueschingen ⁶¹¹⁵); Pfr. Johann Ludwig +Her(t)zogenrath (?4.1765 Otterberg - † 1797 Rinklingen; 1785 ff. Pfr. Großvillars bei Knittlingen [B]; 1797/1811 Rinklingen) ⁶¹¹⁶, Susanne Karoline +Her(t)zogenrath (geb. 10.1.1771 Otterberg; ∞ 29.10.1793 Rinklingen mit Pfr. Georg Friedrich +Grohe [1759 Heidelberg - † 1797 Rinklingen; S. d. Kirchenregistrators Phil. Lorenz +Grohe und Enkel des Kirchenrats Georg Christoph +Grohe; Pfr. in Rinklingen) ⁶¹¹⁷, Jakob Karl +Her(t)zogenrath (geb. 6.4.1765) u. Friedrich Carl +Her(t)zogenrath (geb. 23.12.1173 Alsenborn) ⁶¹¹⁸.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Nr. 0507: Ratifikation zwischen dem Pfarrer Jakob Karl Hertzogenrath (5139) und Pfarrer Johann Wilhelm Weickum zu Otterberg, 1776

- ZASP Best. 043 Nr. 1168: Ableben des Kirchenrats Jakob Karl Hertzogenrath, 1780

Her(t)zogenrath, Jakob Reinhard (B2138): +@@

aus Mittelschefflenz - † 6.3.1753 Nürnberg; S. v. Pfr. Johann Reinhard van +Her(t)zogenrath (~ 21.1.1659 Wevelinghoven - † 15.10.1719 Essen, S. d. Gerbers NN. +Her(t)zogenrath, Präzeptor d. Raugrafen Karl Eduard; 1685 Rektor Bretten; 1687/97 bzw. 1688/98 Pfr. Mittelschefflenz, 1698/1719 Essen) u. Judith +Hahn aus Worms ⁶¹¹⁹.

1718 Stud. Duisburg; 9.10.1726 imm. Heidelberg; Vikar in Nürnberg u. in d. Pfalz (Otterberg ?); wall. Diakon Otterberg, 1730/34 Pfr. Niederhochstadt, ab 1734 bzw. 1735/53 ref. Pfr. Nürnberg, seit 1746 blind ⁶¹²⁰.

∞ 24.7.1730 Weinheim m. Adelheid Christine +Weyer aus Heidelberg (T. v Johann Jakob +Weyer u. Anna Elisabeth de +Walbergen); Vater v. Pfr. Jakob Karl Her(t)zogenrath (B2139) u. Katharina Elisabeth +Her(t)zogenrath (geb. 17.6.1732 Niederhochstadt; ∞ 14.9.1763 mit Pfr. Johann Paul König [B2816] 6121) ⁶¹²².

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Nr. 1128: Beschwerden und vorläufige Suspendierung des Inspektors Johann Ludwig Fasel; auch: Aufforderung an den Inspektor z. Verbot des Tanzens; Kürzung der Besoldung; Vertretung durch den Otterberger wallonischen Pfarrer Jakob Hertzogenrath (2138); Verzögerung der Weitergabe von Verordnungen, 1761-1775

Herxheimer, Bernhard (B2132): +@@

1538/45 Pfr. Frankweiler, dann in Landau, dort 1554 abgesetzt u. vertrieben; 1554/59 Pfr. Edenkoben; widerrief 1556 seinen Schwenckfeldianismus, hielt seinen Widerruf aber nicht aufrecht, daher 1559 entlassen ⁶¹²³.

Zunächst Pfr. in Frankweiler, dann bis 1554 zweiter Pfr. von Landau; Herxheimer gehörte zu den Wiedertäufern; nach dem Weggang des ersten Pfr. von Landau, Johannes Liebmann, blieb dessen Pfarrei zunächst unbesetzt; erst im Frühjahr 1554 übernimmt in dem täuferisch angehauchten Landau durch Vermittlung der Straßburger Autoritäten Magister Leonhard Brunner (B0645), ein streng orthodoxer Lutheraner, die Pfarrei. Die Wiedertäufer von Landau scharen sich daraufhin um den in der Stadt wohnenden ehemaligen Pfr. von Frankweiler, Bernhard Herxheimer, der unter Brunners Vorgänger Liebmann die 2. Pfarrstelle in Landau innehatte. Er wird schließlich von Brunner angeklagt u. aus der Stadt verwiesen ⁶¹²⁴.

Werke:

s. Biundo: Pfarrerbuch S. 185 Nr. 2132

⁶¹¹² franz.-ref. KB Otterberg 02, S. 192 Bild 99, Copulationseintrag v. 14.9.1763.

⁶¹¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 186 Nr. 2139.

⁶¹¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 186 Nr. 2139.

⁶¹¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 186 Anm. zu Nr. 2139; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 210.

⁶¹¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 186 Nr. 2139; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 261.

⁶¹¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 186 Nr. 2139.

⁶¹¹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 108 Nr. 2139.

⁶¹¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 186 Nr. 2138 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 108 Nr. 2139.

⁶¹²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 186 Nr. 2138 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 108 Nr. 2139.

⁶¹²¹ franz.-ref. KB Otterberg 02, S. 192 Bild 99, Copulationseintrag v. 14.9.1763.

⁶¹²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 2138 Nr. 2138 iVm. Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 130 Nr. 2138.

⁶¹²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 185 Nr. 2132.

⁶¹²⁴ Bonkhoff, Bernhard H: Das orthodoxe Landau bis z. 30jährigen Krieg; in: Pfälzer Heimat 1978, S. 129.

Urkunden/Literatur:

- Kuby, Alfred Hans: Bernhard Herxheimer: Der älteste bekannte protestantische Theologe in Edenkoben; in: Edenkobener Rundschau v. 12.2.1987

Herzer, Kurt (N261):

i.R. (vorzeitig auf eigenen Wunsch) 30.6.2015 Kaiserslautern 6125

Hess, Johannes (B2143): +

1679/87 luth. Pfr. Wattenheim-Hochspeyer 6126. Ein Johannes Hess von Kemberg/Sachsen imm 12.1.1667 Wittenberg, u. aus Lübeck 11.4.1677 imm. Wittenberg (identisch ?) 6127.

∞ 1679 Eisenberg 6128 m. Anna Catharina Elisabeth Rossbächer 6129 (konf. 1672 6130; T. d. Pfr. zu „Gelheim“ 6131, Georg Justus Ludwig Rossbächer [B4463] 6132); Vater v. Maria Barbara Hess (1717 in Diensten d. Markgräfin von Baden-Durlach) 6133.

Hesser, Wendelin (B2150): +@@

aus Wimpfen;: 1555 imm. Heidelberg; 1561/78 Rektor Mosbach 6134; 1590 lat Schulmeister Kaiserslautern 6135.

∞ NN.; Vater v. Pfr. Peter Hesser (B2151).

Hessmann, Johannes (B2155a): +@@

vor dem 3.7.1573 luth. Pfarrer in Roschbach ⁶¹³⁶.

Hetzelius (Hetzel), Johannes (B2156): +

† 14.2.1591 Sausenheim 6137.

schon 1583/89 luth. Pfr. Schwabenheim an der Seltz; bei Einführung des kath. Bekenntnisses abgesetzt; 1589/91 luth. Pfr. Sausenheim 6138.

∞ Margaretha NN. (sie ∞ II 27.7.1591 Sausenheim m. Pfr. Konrad Frobenius [B1440]) 6139.

Heuser, Johann Jakob (B2163):

12.2.1576 Zweibrücken - † 1635 ⁶¹⁴⁰; S. d. Hans +Heuser (Schneider aus Trier) u. (∞ 30.4.1565 Zweibrücken) Anna NN. (Wwe. von Paul +Tuchscherer [† beerd. 16.10.1654] ⁶¹⁴¹).

⁶¹²⁵ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 7/2014, S. 97.

⁶¹²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 186 Nr. 2143; Hess. Chron. 1942, S. 14.

⁶¹²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 186 Nr. 2143.

⁶¹²⁸ LA Speyer Best. F6 Nr. 417, luth. KB Eisenberg 1674.1770, n.p., Bild 123: der Tag Eheschließung ist im KB nicht eingetragen.

⁶¹²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 186 Nr. 2143 nennt sie 'Anna Katharina'; LA Speyer Best. F6 Nr. 417, luth. KB Eisenberg 1674.1770, n.p., Bild 123: der Familienname ist nicht genannt; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 108 Nr. 2143 nennt sie zutreffend 'Anna Catharina Elisabetha'.

⁶¹³⁰ luth. KB Göllheim 1, S. 429, Bild 216; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 108 Nr. 2143.

⁶¹³¹ LA Speyer Best. F6 Nr. 417, luth. KB Eisenberg 1674.1770, n.p., Bild 123: der Tag Eheschließung ist im KB nicht eingetragen.

⁶¹³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 186 Nr. 2143.

⁶¹³³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 108 Nr. 2143.

⁶¹³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 187 Nr. 2150.

⁶¹³⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 108 Nr. 2150; Biundo: Pfarrerbuch, S. 187 Nr. 2150 gibt an: um 1590 Rektor Kaiserslautern

⁶¹³⁶ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 262 Nr. 2155A; Burkhart, Ulrich: "Herberge der Gerechtigkeit"? Die Reformation in der Herrschaft Dahn - Versuch einer Annäherung, in: Bonkhoff, Bernhard H.: Die Anfänge der Reformation in der Pfalz, St. Ingbert 2016, S. 327-366, bes. S. 361.

⁶¹³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 187 Nr. 2156; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 248.

⁶¹³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 187 Nr. 2156; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 248.

⁶¹³⁹ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 131.

⁶¹⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S.188 Nr. 2163.

⁶¹⁴¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2163.

18.10.1587 Schule, 10.5.1588-1594⁶¹⁴² bzw. 4.5.1588 oder 22.5.1588⁶¹⁴³ Stipendiat in Hornbach, April 1594 Unterlehrer Stadtschule Zweibrücken⁶¹⁴⁴; 23.7.1596 imm. Universität Heidelberg⁶¹⁴⁵ für die Dauer v. 2 J.⁶¹⁴⁶; 1598 Rückkehr an Stadtschule Zweibrücken; Febr. 1600 Lehrer III. Cl. Gymnasium Hornbach⁶¹⁴⁷; Biundo⁶¹⁴⁸ nennt ihn dagegen 1596-1600 als ref. Kollaborator in Zweibrücken; 1600-1635 (†) Professor am Gymnasium Hornbach-Zweibrücken⁶¹⁴⁹.

∞ I 14.5.1599 Zweibrücken m. Sara +Müller (~ 1.5.1580 Zweibrücken; T. d. Matheus +Müller, Leibbader u. Hofbarbier; Aufseher d. Silberkammer [† vor 1607⁶¹⁵⁰, bzw. † 1622⁶¹⁵¹] u. [∞ II 30.11.1574] Anna, Wwe. Wolf +Schneider⁶¹⁵²⁶¹⁵³; Vater v. Johann Werner +Heuser (1624 Exter Hornbach, 13 J. alt)⁶¹⁵⁴, Pfr. Johann Paul Heuser (B2165) u. der NN. Heuser (aus der 1. Ehe ?; ∞ mit Pfr. Johann Andreas Müller [B3598])⁶¹⁵⁵.

∞ II 24.8.1624 Zweibrücken m. Anna Marie +Candidus⁶¹⁵⁶ (geb. 11.9.1579 Zweibrücken; T. v. Pfr. Pantaleon Candidus [B0709]⁶¹⁵⁷; ∞ I 2.9.1600 Zweibrücken m. Jost +Lauer [Rats- u. Landschreiber in Zweibrücken⁶¹⁵⁸]⁶¹⁵⁹; sie ∞ II 26.1.1602 Zweibrücken m. d. Rektor Elias Thalwenzel [B5407] [† 3.5.1614 Hornbach]⁶¹⁶⁰; sie ∞ III⁶¹⁶¹ 16.7.1615 Zweibrücken⁶¹⁶² m. Heinrich Ruprecht +Fabritius [1615-1620 Stadtschreiber Zweibrücken⁶¹⁶³; 1609 Keller in Kirkel; er ∞ I m. Elisabetha NN.⁶¹⁶⁴]⁶¹⁶⁵; Biundo⁶¹⁶⁶ nennt sie dagegen als T. v. Pfr. Elias Thalwenzel [B5407]).

Heuser (Häuser), Johann Matthias 6167 (B2166): +@ @

geb. 20.12.1676⁶¹⁶⁸ „gebürtig von B. Seiffen aus der Hinderen Grafschaft [...] Ellenbach“⁶¹⁶⁹ - † 10.3.1735 Sausenheim⁶¹⁷⁰; beerd. Im Chor d. Kirche St. Peter zu Sausenheim⁶¹⁷¹.

1693/97 (ca.) Stud. Straßburg; war eine zeitlang Hauslehrer bei. Familie +Helmstätter in Worms⁶¹⁷²; 20.10.1703/35 luth. Pfarrer Sausenheim (†)⁶¹⁷³. Heuser wurde Anfang Dez. 1703 von den Franzosen gefangen nach Saarlouis geführt⁶¹⁷⁴.

⁶¹⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S.188 Nr. 2163.

⁶¹⁴³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2163.

⁶¹⁴⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2163.

⁶¹⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S.188 Nr. 2163.

⁶¹⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2163.

⁶¹⁴⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2163; Buttman: Matrikel Hornbach, S. 8.

⁶¹⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S.188 Nr. 2163.

⁶¹⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S.188 Nr. 2163.

⁶¹⁵⁰ Stuck: Hofpersonal, S. 132.

⁶¹⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2163.

⁶¹⁵² Stuck: Hofpersonal, S. 132.

⁶¹⁵³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2163.

⁶¹⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S.188 Nr. 2163.

⁶¹⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 188 Nr. 2163 u. S. 311 Nr. 3598.

⁶¹⁵⁶ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 58; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2163.

⁶¹⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 464 Nr. 5407; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 198.

⁶¹⁵⁸ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 198.

⁶¹⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 63 Anm. Nr. B0709.

⁶¹⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 464 Nr. 5407; Anm.: Stuck: Verwaltungspersonal, S. 198 nennt Anna Maria Lauer (T. d. Jost Lauer) als Ehefrau v. Elias Thalwenzel.

⁶¹⁶¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2163.

⁶¹⁶² Stuck: Verwaltungspersonal, S. 224.

⁶¹⁶³ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 224 'Fabricio'.

⁶¹⁶⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2163.

⁶¹⁶⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2163.

⁶¹⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S.188 Nr. 2163; Biundo: S. 1488 Anm. Nr. 2163.

⁶¹⁶⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2166; Biundo: Pfarrerbuch, S. 188 Nr. 2166 nennt den Vornamen als 'Johann Matthäus'; luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 107: eigenhändiger Eintrag v. Pfr. Heuser.

⁶¹⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 188 Nr. 2166.

⁶¹⁶⁹ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 148, Copulationseintrag v. 3.6.1705; Anm. es dürfte sich um die Grafschaft Ellenbach/Eifel handeln.

⁶¹⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 188 Nr. 2166.

⁶¹⁷¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2166.

⁶¹⁷² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2166.

⁶¹⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 188 Nr. 2166.

⁶¹⁷⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2166.

∞ I 3.6.1705 Sausenheim mit Maria Elisabeth +Klein (~ 23.4.1682 Sausenheim ⁶¹⁷⁵ - † 18.4.1711, alt 29 J. weniger 4 T.; Grabstein in Sausenheim ⁶¹⁷⁶; T. d. Pfr. in Sausenheim Georg Andreas Klein [B2702] ⁶¹⁷⁷) ⁶¹⁷⁸. Vater d. Sara Matutina +Heuser (~ 24.2.1705 Sausenheim) ⁶¹⁷⁹

∞ II 15.9.1711 Grünstadt m. Anna Dorothea Elisabetha +Jüngling († 21.1.1724, alt 39 J. 3 M. 3W.; T. d. † Pfr. Johann Peter +Jüngling aus Mettenheim) ⁶¹⁸⁰. Vater v. Pfr. Johann Heinrich +Heuser (28.3.1715 Sausenheim ⁶¹⁸¹ - † 1753; 25.4.1734 imm. Gießen, 1743/51 Stip. Major, 1751/53 2. Burgprediger, 1753/59 luth. Burgprediger u. Pfr. Gießen ⁶¹⁸²) ⁶¹⁸³. Ein Enkel v. B2166 lebte 1817 als Schlosser in Grünstadt ⁶¹⁸⁴ u. Johann Ludwig +Häuser (geb. 5.1.1723 Sausenheim) ⁶¹⁸⁵.

∞ III 23.8.1726 Westerburg m. Susanna Dorothea +Bahn (offenbar vorher Kammerjungfer, T. v. Joh. Simon +Bahn, Handelsmann zu Coburg, u. Margretha +Sommer) ⁶¹⁸⁶.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 198 6187: Prozeßgegenstand waren Zehnteinkünfte aus Sausenheim. In dem zur Grafschaft Leiningen gehörenden lutherischen Ort steht der gesamte Frucht- u. Weinzehnt dem Domkapitel Speyer zu. Das Domkapitel überläßt dem Sausenheimer Pfarrer den Zehnt von Heu, Kraut u. Rüben sowie Etfutter u. Wicken, falls diese grün für das Vieh abgemäht werden. Der Pfarrer genießt auch den Heuzehnt, wenn Äcker oder Weinberge wegen Nässe oder „allzu großer Fruchtigkeit“ zu Wiesen werden, wohingegen das Domkapitel den Fruchtzehnt einzieht, wenn Wiesen zu Äckern werden. Da letzteres zunehmend häufiger wird, klagt der Pfarrer Johann Matthias Heuser wegen Minderung seiner Einkünfte u. Fortfall der Einkünfte von Grundstücken, die seit mehr als 20 Jahren in seinem Besitz waren. Der Prozeß war von 1721-23 in erster Instanz vor der leiningen-westerburgischen Regierung zu Grünstadt rechtshängig. Gegen das obsiegende Urteil legte das Domkapitel Appellationis beim Reichskammergericht (1723-24) ein.

- +++Klären+++; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 19718, S. 97 ff. (Lebenslauf v. B2166) 6188

Heuser, Johann Paul (B2165): +@@@

um 1608 Hornbach - † nach 19.6.1656 und vor 9.10.1656 Kaiserslautern ⁶¹⁸⁹; S. v. Pfr. Johann Jakob Heuser (B2163) u. (∞ I) m. NN. (err.) ⁶¹⁹⁰.

6.9.1628 imm. Leiden, 31.10.1629 Stud. Groningen; 1634 ref. Diakon Hornbach, 1634 Pfr. in Ernstweiler ⁶¹⁹¹, 1636 in Metz ⁶¹⁹²; 1637/44 als Pfr. in Hornbach erwähnt ⁶¹⁹³; wurde von der Berner Regierung nach Bischweiler abgeordnet, war zuvor Pfr. in Lucens VD. ⁶¹⁹⁴, 1645/51 franz. ref Pfr. Bischweiler/E. ⁶¹⁹⁵ bzw. 1651/53 franz. ref. Pfr. Bischweiler/Elsaß; 1653/55 Pfr. in Alsenz u. Hofprediger auf Burg Landsberg (Obermoschel) ⁶¹⁹⁶, bzw. bis 1652 Koll. Zweibrücken; 1652 ff. Pfr. in Mölsheim ⁶¹⁹⁷. Am 5.3.1656 erwähnt als „Ministre et Inspecteur à Lautern“ ⁶¹⁹⁸.

⁶¹⁷⁵ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 99.

⁶¹⁷⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 110 Nr. 2166.

⁶¹⁷⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 110 Nr. 2166.

⁶¹⁷⁸ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 148, Copulationseintrag v. 3.6.1705.

⁶¹⁷⁹ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 108.

⁶¹⁸⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 110 Nr. 2166; s. auch Biundo: Pfarrerbuch, S. 188 Nr. 2166.

⁶¹⁸¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 110 Nr. 2166.

⁶¹⁸² Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, 229.

⁶¹⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 188 Nr. 2166.

⁶¹⁸⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 110 Nr. 2166.

⁶¹⁸⁵ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 121.

⁶¹⁸⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 110 Nr. 2166; s. auch Biundo: Pfarrerbuch, S. 188 Nr. 2166.

⁶¹⁸⁷ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 2159-2160 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 198.

⁶¹⁸⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 110 Nr. 2166.

⁶¹⁸⁹ Anm.: lebte z. Zt. der Hinrichtung der Ursula Weilerbacher am 19.6.1656 noch, nahm jedoch daran nicht teil, „so sich übel befunden“; seine Wwe. wohnte am 9.10.1656 in Stift Lautern (Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 75 Nr. 2856).

⁶¹⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 188 Nr. 2165 iVm. Nr. 2163.

⁶¹⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 188 Nr. 2165.

⁶¹⁹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2165.

⁶¹⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 188 Nr. 2165.

⁶¹⁹⁴ Kuby: Nachtrag pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 130 Nr. 2165.

⁶¹⁹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2165.

⁶¹⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 188 Nr. 2165.

⁶¹⁹⁷ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 370.

⁶¹⁹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2165.

Pfr. Heuser war nicht bei der Hinrichtung der Ursula +Weilerbacher am 19.6.1656⁶¹⁹⁹ anwesend, „sich so übel befunden“⁶²⁰⁰.

∞ 10.8.1634 Buchweiler 6201 m. Elisabetha +Bauer 6202 (T. d. Johann C. +Bauer, „Behsen Wirts“ in Buchweiler/E. ;6203 als Wwe. wohnte sie am 9.1.1656 im Stift Lautern 6204 und noch 1658 6205; sie ist am 10.10.1653 als Patin in Oberndorf/Alsenz bei der Taufe der Anna Elisabetha Spoerius, der Tochter des ref. Pfr. in Oberndorf/Alsenz Johann Heinrich Spoerius [B5173] 6206). Vater von Johann Paul +Heuser (~ 2.2.1636 Metz 6207; am 6.7.1655 als Kanzlist im Schloß Kaiserslautern 6208) 6209.

Heussler, Jakob (B2172):

10.12.1871 Lambrecht - † 15.6.1934 Winnweiler, beerd. 18.6.1934 Zweibrücken; S. d. Einnehmers Bernhard +Heussler u. Marie +Moritz⁶²¹⁰.

Stud. 1890/94 Straßburg, Erlangen u. Utrecht (1893); AJ 1894, bis 1896 Weiterstudium Utrecht; 1896 Vikar Zweibrücken, 1898 Bergzabern, 1900 Verweser Zweibrücken u. Sausenheim; 16.1.1901/07 Stadtvikar Zweibrücken, 17.3.1907/11 Pfr. Großbundenbach⁶²¹¹, 20.7.1911/30 Hornbach I; 1.9.1930/34 Dekan Winnweiler⁶²¹².

∞ 14.6.1904 Zweibrücken m. Emma Karoline +Lorch (geb. 28.8.1883 Zweibrücken, T. d. Seifenfabrikanten Carl Jakob Philipp Valentin +Lorch u. [∞ 14.6.1881 in Köngernheim] Emma +Best) 6213.

Hexamer, Bartholomäus (B2173):

∞ 22.10.1616 Zweibrücken m. Elisabeth Keßler 6214 (geb. um 1594; T. v. Werner Keßler [1554-1626] u. Salome Schmidtberger; sie ∞ II 1630 m. Pfr. Johann Crusius [B0846]) 6215

Hexheim (Hexem, Hexamer), Matthias (B2174): @@
1519 Trier - † 28.1.1596 6216.

Stud. Trier u. Köln; seit 1539 als kath. Priester im Dienst; 1544 ff. luth. Pfr. Idar b. Oberstein; bis 1752 Pfr. Bleiderdingen a.d. Nahe; Rel. Lehrer am Hof d. Herzogs Wolfgang von Zweibrücken; 1553/63 luth. Pfr. Medard; 1563/89 Odenbach am Glan; 1589 als Luth. vertrieben 6217.

∞ 5.10.1573 Odenbach am Glan m. Otilia NN., Wwe. aus Rehborn 6218.

Heyden, Johann Huldreich (B2177):

⁶¹⁹⁹ Anm.: Der Otterberger Pfr. Heinrich Achenbach (B0010) begleitete am 19.6.1656 im Kaiserslautern die z. Tode verurteilte Ursula Weilerbacher zur Richtstatt. Die verwitwete Ursula Weilerbacher war mit dem Hofschuhmacher Ludwig Müller wiederverheiratet u. wurde des Ehebruchs bezichtigt. Um sich ihrer Festname zu entziehen, lief sie zu der Bresche, welche die

Kaiserlichen 1635 in die Kaiserslauterer Stadtmauer geschossen hatten u. stürzte sich in den tiefen Stadtgraben an der Ludwigstraße. Trotz der dabei erlittenen schweren Rückenverletzungen erhielt der Scharfrichter in Kaiserslautern Stephan Ostermeyer den Befehl, die Verletzte solange zu foltern, bis sie ein Schuldgeständnis abgelegt hatte. Die Angeklagte wurde daraufhin z. Tode verurteilt. In Vertretung des erkrankten Pfr. u. Inspektor Johann Paul Heuser (B2165) tröstete u. begleitete der Otterberger Pfr. Heinrich Achenbach die Todeskandidatin am 19.6.1656 zur Richtstatt. Obwohl sie drei „unerzogenen“, d.h. minderjährige Waisenkinder hinterließ, hatte die Fürstin u. Pfalzgräfin Eleonore keinen Gebrauch von ihrem Begnadigungsrecht gemacht .

⁶²⁰⁰ Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 75 Nr. 2856.

⁶²⁰¹ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Bouxwiller 1614-1638, n.p., Bild 48; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2165 nennt das Jahr u. d. Eheschließungsort

⁶²⁰² Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Bouxwiller 1614-1638, n.p., Bild 48.

⁶²⁰³ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Bouxwiller 1614-1638, n.p., Bild 48.

⁶²⁰⁴ Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 75 Nr. 2856.

⁶²⁰⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2165 iVm. Ratsprotokoll Kaiserslautern v. 15.3.1658.

⁶²⁰⁶ ref. KB Oberndorf 2, Bl. 8.

⁶²⁰⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2165.

⁶²⁰⁸ Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 75 Nr. 2856.

⁶²⁰⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 109 Nr. 2165.

⁶²¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 188 Nr. 2172.

⁶²¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 188 Nr.2172; Bonkhoff: Großbundenbach, S. 225.

⁶²¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 188 Nr. 2172.

⁶²¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 188 Nr. 2172.

⁶²¹⁴ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 39.

⁶²¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 189 Nr. 2173.

⁶²¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 189 Nr. 2174; Rosenberg: evang. Rheinland, Bd. 2, 213.

⁶²¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 189 Nr. 2174; Rosenberg: evang. Rheinland, Bd. 2, 213.

⁶²¹⁸ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. (!) KB Odenbach am Glan 1565-1715, n.p., Bild 86.

2.9.1662 Benken bei Basel - † 17.7.1727 Halle ⁶²¹⁹. S. v. Schulmeister Jakob +Heyden ⁶²²⁰.

5.9.1677/1681 Stud. Basel ⁶²²¹; Dr. theol. ⁶²²²; 27.1.1685 Predigtamtskandidat Basel; 1689/91 Provisor der Knabenschule St. Theodor Basel; 2.10.1691 „ob rebellionem civium“ entlassen ⁶²²³; 1691/93 ⁶²²⁴ (bis 1694 ⁶²²⁵) Feldprediger im franz. Schweizer-Regiment Greder; 1694 in holländischen Diensten ⁶²²⁶; 1.12.1694/1706 Rektor; zugl. 1694/97 zweiter Pfr., 1697/1707 erster Pfr. u. Rektor, Religionslehrer und Okons-Adjunkt Meisenheim ⁶²²⁷; 1707/09 Insp. Weinheim a.d. B. ⁶²²⁸; ab 12.3.1710 ⁶²²⁹ (bzw. 1709/27 ⁶²³⁰) Prof. am ref. Gymn. Illustre zu Halle, seit 1716 zugl. 2. Domprediger mit Titel Kirchenrat ⁶²³¹; OKonsR Halle ⁶²³².

∞ 26.4.1695 Odenbach am Glan ⁶²³³ m. Amalie Charlotte +Schmidtmann (T. v. Pfr. Johann Daniel Schmidtmann [B4796]) ⁶²³⁴. Vater v. Charlotte Rosina +Heyden (~ 18.4.1698 Meisenheim), Friederika Amalia Sybilla +Heyden (~ 29.12.1699 Meisenheim), Magdalena Juliana Maria Heyden (~ 13.7.1702 Meisenheim) u. Karl Samuel Johann Daniel +Heyden (~ 3.2.1705 Meisenheim) ⁶²³⁵.

Urkunden/Literatur:

- Heyden, Johann Huldreich: Leichenpredigt beim Tode Karls □I. Von Schweden; auf Marie Magd. Pastoir († 15.12.1703); auf Inspektor Georg Ulrich Geisel († 1.2.1699) (Zweibrücken bei Adam Zeller)

- Joh. Hulderici Heyden/ V.D.M. Fröliche Traurigkeit/ Das ist: Schrifft- und Vernunft-mässige Anweisung/ Wie ein glaubiger Christ unter der Creutzlast sein Haupt frölich empor heben möge: Auß Anlaß heutiger sehr gefährlich- und betrübter Zeiten/ allen beträngt- und angefochtenen Seelen zu Trost ... (1692)

Hev-Sparrn (geb. Hev), Margit Elisabeth (N266):

i.R. 31.12.2012 Ludwigschafen 6236

Hilchenbach, Martin Andreas (B2184):

ca. 1647 (war 1671 noch keine 25 J. alt) ⁶²³⁷ aus Dillenburg ⁶²³⁸;

3.6.1665 imm. Herborn; 1.7.1671/76 ref. Pfr. Mimbach; 8.2.1676 (78?) auf Wunsch entlassen ⁶²³⁹.

∞ 10.6.1675 Mimbach ⁶²⁴⁰ m. Marie Sybilla +Seltzer (T. d. Disibodenberger Klosterschaffners Wolfgang Heinrich +Seltzer aus Elbingen [- 25.10.1618 Disibodenberg; S. d. Schaffners in Disibodenberg Johann Philipp +Seltzer u. Margarethe +Zahn {T. d. kurpfälzischen Schaffners in (Rhein-?)Dürkheim Johann +Zahn}}] und [∞ II 2.11.1658 Meisenheim] Maria Catharina +Venator [T. v. Rates u. Amtsverwesers in Meisenheim, Balthasar +Venator ⁶²⁴¹] ⁶²⁴² ⁶²⁴³.

Hildenbrand, Friedrich Karl (B2189):

† 11.12.1771 Dürkheim, alt 40 J. 6244.

6219 Biundo: Pfarrerbuch, S. 189 Nr. 2177.

6220 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 110 Nr. 2177.

6221 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 110 Nr. 2177.

6222 Biundo: Pfarrerbuch, S. 189 Nr. 2177.

6223 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 110 Nr. 2177.

6224 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 110 Nr. 2177.

6225 Biundo: Pfarrerbuch, S. 189 Nr. 2177.

6226 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 110 Nr. 2177.

6227 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 110 Nr. 2177 iVm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 189 Nr. 2177.

6228 Biundo: Pfarrerbuch, S. 189 Nr. 2177.

6229 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 110 Nr. 2177.

6230 Biundo: Pfarrerbuch, S. 189 Nr. 2177.

6231 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 110 Nr. 2177.

6232 Biundo: Pfarrerbuch, S. 189 Nr. 2177; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 213; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 266.

6233 **Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 141/4-144/3, KB Meisenheim 1684-1709, Blatt 159, Bild 167:“sind zu Glan-Odenbach ehelich copuliert word.“; Biundo: Pfarrerbuch, S. 189 Nr. 2177 nennt unrichtig Meisenheim als Eheschließungsort.**

6234 Biundo: Pfarrerbuch, S. 189 Nr. 2177; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 213; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 266.

6235 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 110 Nr. 2177.

6236 **Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 1/2013, S. 7.**

6237 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 111 Nr. 2184.

6238 Biundo: Pfarrerbuch, S. 190 Nr. 2184.

6239 Biundo: Pfarrerbuch, S. 190 Nr. 2184.

6240 Stadtarchiv Zweibrücken,ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 113; Biundo: Pfarrerbuch, S. 190 Nr. 2184; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 183.

6241 **Ann.: zu. Diesem s. Stuck: Verwaltungspersonal, S. 145.**

6242 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 145, 183; Kuby: Selzer v. Ellwingen als Schaffner auf Disibodenberg; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1971, S. 80.

6243 Biundo: Pfarrerbuch, S. 190 Nr. 2184.

6244 **Biundo: Pfarrerbuch, S. 191 Nr. 2189.**

1762/63 luth. Rektor Dürkheim; 1763/71 zweiter Pfr. u. Kons. Ass. Dürkheim 6245.

∞ 13.5.1767 Dürkheim m. Justine Wilhelmine Katharina +Liernur (T. v. Pfr. Georg Karl Liernur [B3149] 6246; sie ∞ II Juli 1776 Dürkheim 6247 m. Pfr. Johann Wilhelm Braun (B0570).

Hildenbrand (Hiltebrandt 6248), Gustav Adolf (B2186): +

+++ +++

∞ I 4.9.1658 Marburg mit Elisabeth Ursula Schragmüller (4.9.1636 Marburg - † 1674; T. v. Pfr. Johann Konrad Schragmüller [B4895]); Vater v. Johann Hartmann Hildenbrand (aus Speyer, 1691 imm. Herborn; 22.1.1700 Jena) 6249 u. Pfr. Johann Huldreich Hildenbrand (B2187).

∞ II 1675 mit Martha Elisabeth Scheibler (geb. 26.9.1652 Gemünden) 6250; Vater v. Christina Helena Hiltebrandt (~ 25.3.1679 St. Georgenkirche Speyer) 6251, Barbara Catharina Hiltebrandt (~ 26.6.1681 Georgenkirche Speyer) 6252, Dorothea Elisabetha Hiltebrandt (~ 13.12.1682 St. Georgenkirche Speyer) 6253, +++ +++

Hildenbrand, Johann Ferdinand (B2190): +

aus Hennweiler - † 26.1.1810 Lauterecken, alt 63 J. 3 M. ⁶²⁵⁴; S. d. Pfr. Bernhard Cullmann Hildenbrand ⁶²⁵⁵ (Büchsenmacher) (18.2.1689 Kirm - † 16.6.1761 Hennweiler ⁶²⁵⁶) u. Sophia NN. ⁶²⁵⁷.

22.8.1771 luth. Ex. Heidelberg; 28.8.1771/88 2. Pfr. Lauterecken, 1788/1810 1. luth. Pfr. Lauterecken (†) ⁶²⁵⁸.

∞ 6.2.1776 Lauterecken m. Karoline Engel (T. v. Pfr. Johann Jakob Engel [B1128]); Vater v. Franz Karl Hildenbrand (26.1.1777 Lauterecken - † 25.3.1829 ebd., Schulmeister in Lauterecken; ∞ 1.3.1808 Lauterecken mit Karoline Barth (13.1.1786 - † 23.9.1826 ebd.; T. d. Försters in Lauterecken Christian Barth u. Marie Schmelzer) ⁶²⁵⁹.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. H 3 Sachakte 82: Liquidierung von Forderungen einzelner früherer Staatsdiener bzw. ihrer Erben: hier Hildebrand, Pfarrer zu Lauterecken, 1824-1839

Hilgard, Johann Jakob (B2193):

1751 Bosenbach - † 1813 Marnheim ⁶²⁶⁰; S. v. Pfr. Gerhard Samuel Hilgard (B2192) ⁶²⁶¹.

17.11.1768 imm. Heidelberg; 1780 ref. Pfr. in Marnheim; ob res politicas vertrieben; 1793 Pfr. Ilbesheim; bis 1813 Marnheim ⁶²⁶².

∞ 11.4.1782 Bacharach ⁶²⁶³ m. Maria Dorothea +Engelmann (geb. 1760 Otterberg; T. v. Pfr. Erasmus Theodor Engelmann [B1142] ⁶²⁶⁴) ⁶²⁶⁵; Vater v. Maria Dorothea +Hilgard (geb. 1.3.1798 Bacharach, ~ 2.3.1798 ebd.) ⁶²⁶⁶, Theodor Erasmus +Hilgard (geb. 7.7.1790 Marnheim - † 26.1.1873 Heidelberg; 22.4.1807 imm. Heidelberg [jur.], Richter in Zweibrücken, wanderte 1835 wegen Unzufriedenheit mit d. pol. Verhältnissen in der Pfalz in die USA aus; nach seiner Rückkehr ab 1855 Prof. a.d. Universität Heidelberg

⁶²⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 191 Nr. 2189.

⁶²⁴⁶ LA Speyer Best. F6, Nr. 350, luth. KB Dürkheim 1750-1798, n.p., Bild 267, Angabe die der Eheschließung m. Pfr. Friedrich Carl Hildenbrand am 13.5.1767.

⁶²⁴⁷ LA Speyer Best. F6, Nr. 350, luth. KB Dürkheim 1750-1798, n.p., Bild 276, das Tagesdatum fehlt im luth. KB.

⁶²⁴⁸ eigenhändige Einträge im ev. KB St. Georgenkirche Speyer, S. 385 Bild 141_2(388) u. ev. KB St. Georgenkirche Speyer, S. 395 Bild 141_2(398).

⁶²⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 190 Nr. 2186.

⁶²⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 190 Nr. 2186.

⁶²⁵¹ ev. KB St. Georgenkirche Speyer, S. 385 Bild 141_2(388).

⁶²⁵² ev. KB St. Georgenkirche Speyer, S. 395 Bild 141_2(398).

⁶²⁵³ ev. KB St. Georgenkirche Speyer, S. 402 Bild 141_2(405).

⁶²⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 191 Nr. 2190.

⁶²⁵⁵ Anm.: Rosenkranz: Ev. Rheinland. Bd. 2, S. 215 nennt ihn 'Bernhard Culmann Hildenbrand; Biundo: Pfarrerbuch, S. 191 Nr. 2190 nennt als Namen 'Leonhard Cullmann Hildenbrand'.

⁶²⁵⁶ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 215.

⁶²⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 191 Nr. 2190.

⁶²⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 191 Nr. 2190.

⁶²⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 191 Nr. 2190.

⁶²⁶⁰ o.A.: Die kurpfälzische Familie Engelmann; in: Pfälzische Genealogie, Beilage zu Pfälzische Familien- u. Wappenkunde 1952, S. 21.

⁶²⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 191 Nr. 2193.

⁶²⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 191 Nr. 2193.

⁶²⁶³ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Boppard, Kb. 125/1, KB Bacharach 1650-1798, S. 632, Bild 342.

⁶²⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 191 Nr. 2193.

⁶²⁶⁵ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Boppard, Kb. 125/1, KB Bacharach 1650-1798, S. 632, Bild 342; Biundo: Pfarrerbuch, S. 191 Nr. 2193.

⁶²⁶⁶ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Boppard, Kb. 125/1, KB Bacharach 1650-1798, S. 532, Bild 289.

⁶²⁶⁷), **Fritz +Hilgard** (Oberbürgermeister in Speyer; sein Enkel war Friedrich +Hilgard-Villard [1835 - † 1900], amerik. Journalist, Finanzmann u. Wirtschaftsführer, Ehrenbürger der Stadt Speyer) ⁶²⁶⁸.

Hilspach, Heinrich (B2197): +@ @

aus Zweibrücken - † 25.7.1599 Annweiler ⁶²⁶⁹; S. v. Pfr. Michael Wendelin Hilspach (B2195) ⁶²⁷⁰.

1564 Schule, 25.6.1565 Stip.Hornbach, 20.9.1570/72 imm. Wittenberg, Schuladj.Zweibrücken ⁶²⁷¹; 1573/74 Diak. und Schulm. Obermoschel ⁶²⁷², 20.4.1574 Kollaborator Zweibrücken ⁶²⁷³ - 1577 Kollab. Zweibrücken ⁶²⁷⁴, schon 1576 Pfr. Queichhambach; 14.1.1577 ⁶²⁷⁵ -1578 Schulmeister Annweiler, zugl. 1578/99 Pfr. Queichhambach ⁶²⁷⁶; zuletzt irrsinnig ⁶²⁷⁷.

∞ 14.4.1578 Annweiler u. Siebeldingen ⁶²⁷⁸ m. Ell +Heschler, T. d. Franz +Heschler von Kirrherg ("Körbberich") ⁶²⁷⁹. Kinder ?
+++klären+++

Hilspach, Johann Christoph Wilhelm (B2199): +@ @

25.12.1704 Großbeicholzheim ⁶²⁸⁰ - † 24.1.1769 Bammenthal, alt 64 J., 1 M. ⁶²⁸¹; S.d. Pfr. Johann Jakob +Hilspach (geb. Reihen - † 22.4.1715 Großbeicholzheim ⁶²⁸²) u. N. v. +Reinach (T.d. Pfr. Jakob v. Reinach [B4239]); Enkel d. Pfr. Johann Georg +Hilspach (10.9.1645 Zweibrücken - † als Pfr. zu Sinsheim 6.5.1714 ⁶²⁸³) u. (∞ 24.5.1671 in Reihen) Katharina +Ramschät († 16.3.1704 Sinsheim, T.d. Kaufmanns Ramschät aus Frankfurt/Main); Urenkel d. Kirchenschaffners Johann Heinrich +Hilspach (S. v. Pfr. Kaspar Hilspach [B2198]) ⁶²⁸⁴.

3.10.1722 imm. Heidelberg, 1729/42 ref. Pfr. in Zeiskam, 1742/64 (i.R.) Bammenthal ⁶²⁸⁵.

∞ 1742 ⁶²⁸⁶ mit Marie Katharina +Weber (aus Godramstein - † 26.12.1800 Neckargemünd) ⁶²⁸⁷; war bereits 1734 mit Catharina Weber (T.d. Johann Jacob +Weber, Bürger zu Godramstein u. Susanna Barbara NN.) verlobt ⁶²⁸⁸. Am 15.2.1734 werden beide als Paten in Schwegenheim bei der Taufe des Johann Wilhelm Wazenborn genannt: „Johann Wilhelm Hilspach p.t. Reform. Hl. Pfr. in Zeiskam et Catharina Weberin, beyde Verlobte“ ⁶²⁸⁹. Vater des Pfr. Philipp Jakob +Hilspach (29.1.1735 Zeiskam ⁶²⁹⁰ - † 1812, zuletzt Pfr. i. Inspektor in Neckargemünd ⁶²⁹¹), Katharina Barbara +Hilspach (geb. 25.4.1738 Zeiskam) ⁶²⁹², des Pfr. Johann Wilhelm +Hilspach (geb. 3.7.1740 Zeiskam; „Parentes Hl. Hilspach h.t. loci pastor ord. & ejus uxor Catharina“ ⁶²⁹³), des Pfr. Georg Jakob +Hilspach (11.1.1744

⁶²⁶⁷ Carl, Pfälzer Persönlichkeiten, S. 260/261; Hilgard, Theodor d.Ä. (Erasmus): Meine Erinnerungen, Heidelberg o.J. (1860); wikipedia, Stichwort 'Theodor Erasmus Hilgard', Abruf 10.2.2021.

⁶²⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 191 Nr. 2193; Ziegler, Hans: Das Justizwesen in der Pfalz im 19. Jahrhundert. Mit einem Verzeichnis der an den Gerichten u. bei den Staatsanwaltschaften tätig gewesenen Juristen; in: Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz, 86. Band 1988, S. 236 Nr. 222).

⁶²⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2197.

⁶²⁷⁰ luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 28, Copulationseintrag v. 14.4.1578; Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2197.

⁶²⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2197.

⁶²⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2197.

⁶²⁷³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 112 Nr. 2197.

⁶²⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2197.

⁶²⁷⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 112 Nr. 2197.

⁶²⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2197; auch genannt im luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 28, Copulationseintrag v. 14.4.1578;

⁶²⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2197.

⁶²⁷⁸ luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 28, Copulationseintrag v. 14.4.1578; Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2197 nennt dagegen Siebeldingen.

⁶²⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2197.

⁶²⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2199.

⁶²⁸¹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Bammenthal, Mischbuch 1750-1808, n.p., Bild 164, Sterbeeintrag v. 24.1.1769; Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2199 nennt fehlerhaft 24.1.1759.

⁶²⁸² Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 268.

⁶²⁸³ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 268.

⁶²⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2199.

⁶²⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2199; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 268.

⁶²⁸⁶ Anm.: die Angaben bei Biundo über eine zweite Ehe und das Eheschließungsdatum stimmen nicht. Bei Geburt des Sohnes Philipp Jakob Hilsbach am 29.1.1735 in Zeiskam werden Pfr. Hilspach u. Katharina im ref. KB als Ehepaar genannt („et uxor“). Hilspach war ab 1729 Pfr. in Zeiskam; aber im ref. KB Zeiskam befindet sich kein Sterbeeintrag einer ersten Ehefrau.

⁶²⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2199.

⁶²⁸⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 112 Nr.2199.

⁶²⁸⁹ ref. KB Schwegenheim 1, Bl. 9.

⁶²⁹⁰ LA Speyer, Best. F6 Nr. 335 ref. KB Zeiskam, S. 44, Bild 28; Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2199.

⁶²⁹¹ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 268.

⁶²⁹² LA Speyer, Best. F6 Nr. 335 ref. KB Zeiskam, S. 49, Bild 30; Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2199.

⁶²⁹³ ref. KB Zeiskam 2, Bl. 15; auch Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 112 Nr. 2199.

Bammenthal - † 1.9.1806 als Pfr. in Bammenthal; ∞ mit Marie Eva +Heid aus Reilsheim ⁶²⁹⁴), Georg Adam +Hilspach (19.11.1748 - † 5.5.1755 „peste“, es dürfte sich um eine Seuche gehandelt haben, da 1666 letzte Pestepidemie in Kurpfalz), der Anna Margarethe +Hilspach (5.3.1750 - † 11.3.1755 „peste), des Johann Konrad +Hilspach (31.3.1751 - † 11.9.1751) ⁶²⁹⁵.

Literatur:

- Hilspach, Joh. Wilhelm: Aus trüben Tagen. Ein Bericht des Zeiskamer Pfr. J. W. Hilspach. Die Pfarrkompetenzen in Zeiskam u. Offenbach betr.; mitgeteilt von Theodor Kaul; in: Bll. f. pfälz. Kirchengeschichte 26, 1959, S. 176 f
- LA Speyer Best. B2 Sachakte 1127 UNr. 5: Eine von G. C. Crollius 1788 verfaßte Beschreibung der Leichensteine, welche sich damals noch auf dem Platze befunden, wo vormals der ca. 1708 zusammengefallene Chor der Klosterkirche von Hornbach gestanden war, darunter die Grabinschriften v. Christoph Hilspach
- ZASP Best. 150.001 (Nachlaß Philipp Casimir Heintz), S. 246: Grabinschrift von Christoph Hilspach in Hornbach 1576

Hilspach, Kaspar (B2198): +

24.6.1552 Zweibrücken - † 26.4.1618 Zweibrücken ⁶²⁹⁶, beerd. Hornbach, alt 65 J. 10 M. 2 T. ⁶²⁹⁷; S.v. Pfr. Christoph Hilspach (B2196) ⁶²⁹⁸.

1559/72 Schule Hornbach, 30.1.1572/73 Schulmeister Annweiler, 30.1.1573/75 imm. Marburg, 1575/78 Kollab. Hornbach, 17.3.1578/90 Prüz. Hornbach, 90/98 Keller Hansweiler (Jägersburg) ⁶²⁹⁹ bzw. Mannweiler ⁶³⁰⁰ und 1598/06 Kirchscaffner Zweibrücken; 1606 Privatmann Hornbach (†) ⁶³⁰¹ bzw. 1598/1618 Kirchscaffner Zweibrücken ⁶³⁰².

∞ I 21.8.1581 Zweibrücken mit Johanna Eva Jung (T. d. Amtmanns Reinhard Jung in Diemeringen) ⁶³⁰³

∞ II (1593 ?) Anna Beuck (Beick)(geb. um 1623 Saarbrücken; T. d. Pfr. Nikolaus Beuckius [geb. um 1523 ⁶³⁰⁴] ⁶³⁰⁵); ∞ III. nach 1606 Gertrud N. († 18.11.1634 Zweibrücken) ⁶³⁰⁶.

Kinder sind: Johann Heinrich Hilspach (geb. 1592 Hornbach (?); 1603/06 Schule Hornbach, seit 1631 Kirchscaffner Zweibrücken; ∞ I 16.2.1619 Zweibrücken ⁶³⁰⁷ mit Rosina Mauerhammer [† 8.11.1629 Zweibrücken, T. d. † hanau. Vogts auf Lichtenberg Peter Mauerhammer]; ∞ II 3.11.1631 Frankweiler m. Kath. Andreae [?] de Wachen in Zweibrücken [viell. T. d. Frankweiler Pfr. Andreas Lucae oder Lucius aus Hornbach] ⁶³⁰⁸); Christoph Hilspach (1608 Kammerdiener ⁶³⁰⁹; pfalzgr. Vogt zu Cleebourg, erw. 1632 ⁶³¹⁰, ∞ Marie Eva N.); Johann Ludwig Hilspach (von Hornbach, 1609/12 Schule Hornbach, ging nach Metz ⁶³¹¹; 1632 zu Lemberg ⁶³¹²), Maria Hilspach (∞ I Pfr. Remigius Hallovius [B1868]; ∞ II Pfr. Justus Wolfius [B6039]) und Barbara Hilspach († vor 1666; ∞ 22.9.1618 Zweibrücken Pfr. Georg Rothhar [B4487]) ⁶³¹³.

Hilspach, Michael Wendelin (B2195):

Literatur:

- Hermsdorf, Rudolf: Michael Wendelin Hilspach, Superintendent des Herzogtums Zweibrücken, und seine Nachkommen; in: pfälz. Familien- und Wappenkunde 1960, S. 354-363

Hirthes, Franz Konrad (B2210): +@ @

⁶²⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2199; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 268.

⁶²⁹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 112 Nr.2199.

⁶²⁹⁶ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 209.

⁶²⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2198; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 209; Schmidt: Grabdenkmäler in der ehemaligen Klosterkirche Hornbach; in: Pfälzer Heimat 1963, S. 133 ff.; Grabtext in Kunstdenkmäler Zweibrücken [1981], S. 615 (Hinweis bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 112 Nr. 2198).

⁶²⁹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 112 Nr. 2198; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 209; Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2198 benennt ihn fehlerhaft als S. v. Pfr. Heinrich Hilsbach (B2197).

⁶²⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2198.

⁶³⁰⁰ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 209.

⁶³⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2198.

⁶³⁰² Stuck: Verwaltungspersonal, S. 209.

⁶³⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2198; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 209.

⁶³⁰⁴ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 35.

⁶³⁰⁵ zu diesem Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 35.

⁶³⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2198; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 209.

⁶³⁰⁷ Stadtarchiv Zweibrücken,ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 47.

⁶³⁰⁸ s. auch ZASP Best. 087.IV Nr. 4340: Versteigerung der wegen Rezesses dem Spital verfallenen Häuser des ehemaligen Spitalpflegers Nicolaus Reuß an den Hofsatler Matthes Gump, deren Wiedereinziehung wegen rückständiger Zinsen une Einräumung an die Witwe des Kirchscaffners Johann Heinrich Hilspach wegen deren Forderung an die Stadt (1634-1661).

⁶³⁰⁹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 209; Stuck: Hofpersonal, S. 80.

⁶³¹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 112 Nr. 2198; Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Anm. zu Nr. 2198 nennt ihn als Vogt zu 'Anburg'.

⁶³¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2198.

⁶³¹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 112 Nr. 2198.

⁶³¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Nr. 2198.

25.7.1712 Essingen, ~ 31.7.1712 ebd.⁶³¹⁴ - † 1783 Oberöwisheim⁶³¹⁵; S. v. Pfr. Johann Heinrich Hirthes (B2208) u. Maria Christine Kuhweid⁶³¹⁶. Bruder v. Pfr. Johann Heinrich Hirthes (B2209).

1735/37 luth. Pfr. Gerolsheim; 1739/83 Oberöwisheim (†)⁶³¹⁷.

∞ 22.9.1739 Dürkheim mit Maria Sophia +Meles (T. v. Pfr. Gerhard Heinrich Meles [B3416])⁶³¹⁸. Vater v. Pfr. Friedrich Reinhard Franz Hirthes (B2211).

Hirthes, Friedrich Reinhard Franz (B2211): +@ @

1748 Oberöwisheim - † ?; S. v. Pfr. Franz Konrad Hirthes (B2210)⁶³¹⁹ u. Maria Sophia Meles 6320; Enkel v. Pfr. Gerhard Heinrich Meles [B3416] u. Enkel v. Pfr. Johann Heinrich Hirthes (B2208).

30.5.1763 imm. Tübingen; 18.4.1769 Examen Stuttgart; 24.3.1772 luth. Examen und ordiniert Heidelberg; 1772 ff. Vikar Heidelberg; 30.5.1775/77 luth. Vikar; 1777/93 luth. Pfr. Gommersheim.; 1793 verhaftet und gefangen in Speyer, ausgebrochen und nach Landau geflohen, begünstigt die franz. Revolution; 1793/1804 Pfr. Schweigen⁶³²¹, bzw. 1799/1803 Pfr. Billigheim⁶³²²; 1804/10 Rechtenbach⁶³²³.

∞ 1778 Rosine Magdalene +Cramer (T. d. gräfl. Degenfeld-Schomburg. Amtmanns in Altdorf Johann David +Cramer)⁶³²⁴; Vater v. Heinrich Friedrich Franz +Hirthes (geb. 27.8.1779 Gommersheim), Florentina Caroline Luise +Hirthes (geb. 5.2.1781 Gommersheim), Margarethe Jakobine +Hirthes (geb. 8.12.1782 Gommersheim), Ludwig Friedrich +Hirthes (geb. 4.12.1784 Gommersheim), Christine Dorothea Wilhelmine +Hirthes (geb. 28.2.1787 Gommersheim), Friederike Juliane Rosine +Hirthes (geb. 20.2.1791 Gommersheim)⁶³²⁵ u. Henrich David Franz +Hirthes († 4.10.1839, Hussier in Weißenburg/Elsaß, Mitglied d. Freimaurerloge „La Triple Union“; ∞ Eva Rosine +Waltz)⁶³²⁶.

Hirthes, Johann Heinrich (B2208)⁶³²⁷: +@ @

20.3.1686 Esch (Nassau-Idstein) - † 8.12.1762 Essingen; S. d. Gasthalters zu Esch und Mehlwieggers zu Worms Johann Andreas +Hirthes⁶³²⁸.

8.5.1705 imm. Straßburg; 18.3.1711/62 luth. Pfr. Essingen (†)⁶³²⁹.

∞ 1711 Landau m. Maria Christine +Kuhweid (1690 [err.] - † 22.11.1767 Essingen, alt 77 J. 10 M. 14. T.⁶³³⁰; T. d. Wormser Ratsherrn Joh. Georg +Kuhweid)⁶³³¹. Vater v. Pfr. Franz Konrad Hirthes (B2210) (geb. 25.7.1712 Essingen, ~ 31.7.1712 ebd.)⁶³³², Anna Maria +Hirthes (geb. 11.1.1715 Essingen, ~ 13.1.1715 ebd.)⁶³³³, Maria Sibylla +Hirthes (geb. 14.4.1717 Essingen)⁶³³⁴, Philipp Henrich +Hirthes (14.3.1720 Essingen, ~ 1.4.1720 ebd.)⁶³³⁵, Johann Andreas +Hirthes⁶³³⁶ (geb. 26.3.1723 Essingen, ~ 30.3.1723 ebd.)⁶³³⁷, Stadtschultheiß Bergzabern; ∞ I 9.8.1731 Zweibrücken mit Henriette Dorothea +Pfender [geb. geb. 9.8.1731 Zweibrücken⁶³³⁸], T. v.

⁶³¹⁴ LA Speyer Best. F6 Nr. 51, luth. KB Essingen, S. 38 Bild 25, lfd. Nr. 85, Taufeintrag d. Franz Conrad Hirthes v. 31.7.1712; Anm.: das bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2210 angegebene Geburtsdatum '17.12.1735' ist falsch.

⁶³¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2210; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 270.

⁶³¹⁶ LA Speyer Best. F6 Nr. 51, luth. KB Essingen, S. 38 Bild 25, lfd. Nr. 85, Taufeintrag d. Franz Conrad Hirthes v. 31.7.1712; Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2210.

⁶³¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2210; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 270.

⁶³¹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 83 Nr. 3416.

⁶³¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2211.

⁶³²⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 83 Nr. 3416.

⁶³²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2211.

⁶³²² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 113 Nr. 2211; luth. KB Billigheim 3, S.2 bezeichnet sich Hirthes selbst als 'Religionslehrer'.

⁶³²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2211; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. II, 270; Hess. Chron. 1921, 102.

⁶³²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2211.

⁶³²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2211.

⁶³²⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 113 Nr. 2211.

⁶³²⁷ Anm.: bei Stuck: Verwaltungspersonal, S. 91 Anm. zu Johann Andreas Hirthes heißt er 'Johann Friedrich', richtig dagegen 'Johann Heinrich'; s. LA Speyer Best. F6 Nr. 51, luth. KB Essingen, S. 62 Bild 36 lfd. Nr. 287, Taufeintrag d. Johann Andreas Hirthes v. 23.3.1723; ebenso Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2208.

⁶³²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2208.

⁶³²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2208.

⁶³³⁰ LA Speyer Best. F6 Nr. 51, luth. KB Essingen, S. 209 Bild 113 lfd. Nr. 209.

⁶³³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2208.

⁶³³² LA Speyer Best. F6 Nr. 51, luth. KB Essingen, S. 38 Bild 25, lfd. Nr. 85, Taufeintrag d. Franz Conrad Hirthes v. 31.7.1712. Anm.: das bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2210 angegebene Geburtsdatum '17.12.1735' ist falsch.

⁶³³³ LA Speyer Best. F6 Nr. 51, luth. KB Essingen, S. 40 Bild 26 lfd. Nr. 107, Taufeintrag d. Anna Maria Hirthes v. 13.1.1715.

⁶³³⁴ LA Speyer Best. F6 Nr. 51, luth. KB Essingen, S. 45 Bild 29 lfd. Nr. 135, Geburtseintrag d. Maria Sibylla Hirthes v. 14.4.1717, Taufdatum unleserlich.

⁶³³⁵ LA Speyer Best. F6 Nr. 51, luth. KB Essingen, S. 52 Bild 31 lfd. Nr. 181, Geburtseintrag d. Philipp Henrich Hirthes v. 14.3.1720.

⁶³³⁶ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 91.

⁶³³⁷ LA Speyer Best. F6 Nr. 51, luth. KB Essingen, S. 62 Bild 36 lfd. Nr. 227, Taufeintrag d. Johann Andreas Hirthes v. 23.3.1723.

⁶³³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Anm. zu Nr. 4017.

Pfr. Johann Justus Pfender [B4017]; ∞ II 4.9.1776 mit Luise Elisabeth Jacobine +Schimper, T. v. Dr. Schimper)⁶³³⁹, Maria Christina +Hirthes (geb. Sonntag Lätare 1725 Essingen, ~ 4.4.1725 ebd.)⁶³⁴⁰, Johann Heinrich +Hirthes (2209) (geb. 22.5.1728 Essingen, ~ 27.5.1728)⁶³⁴¹, Pfr. Johann Heinrich Hirthes (B2209) (geb. 17.12.1735 Essingen, ~ 22.12.1735 ebd.)⁶³⁴².

Hirthes, Johann Heinrich (B2209): + @@

17.12.1735 Essingen - † 1793 Essingen; S. v. Pfr. Johann Heinrich Hirthes (2208) u. Maria Christine Kuhweid⁶³⁴³.

1762/93 luth. Pfr. Essingen (†)⁶³⁴⁴.

∞ 11.11.1766 Bechtheim mit Karoline Juliane Ernestine +Freytag (Enkelin v. Pfr. Philipp Gottfried Freytag [B1426])⁶³⁴⁵; Vater v. Pfr. Johann Heinrich +Hirthes (1768 Essingen - † 1837 Lahr; zuletzt 1819/35 [i.R.] Pfr. u. Dekan Schopfheim [B])⁶³⁴⁶ u. Karoline Margarethe +Hirthes († 7.3.1811 Edenkoben; ∞ 7.6.1807 Pfr. Johann Christoph Hermann Fliedner [B1356])⁶³⁴⁷.

Hitschler, Johann Jakob (B2216):

∞ II 1646 Landau⁶³⁴⁸ Margaretha Frankengrüner (T. d. Amtmanns zu Hirstein, Hintere Grafschaft Sponheim, Christoph Frankengrüner⁶³⁴⁹ u. Elisabeth Philippi⁶³⁵⁰; Schwester d. Barbara Frankengrüner [∞ m. Amtskeller Veit Lichtenberger; Mutter v. Pfr. Johann Adam Lichtenberger {B3135}]M; Wwe. [∞ 28.2.1636⁶³⁵¹] des Rechenkammersekretärs in Zweibrücken Michael Schott)⁶³⁵².

Hobel, Johann Heinrich (B2218): +

10.3.1634 Landau - † 7.12.1675 Nußdorf; S. v. Pfr. Johann Philipp Hobel (B2217)⁶³⁵³.

14.7.1657 imm. Tübingen; 8.8.1660 ord. Landau; 12.8.1660/70 luth. Pfr. Dammheim und Lat. Lehrer Landau⁶³⁵⁴; 13.3.1670/75 Pfr. Nußdorf⁶³⁵⁵. Um seine Nachfolge gab es gerichtliche Auseinandersetzungen wegen des Patronatsrechts und Stellenbesetzungsrechts in Nußdorf⁶³⁵⁶.

∞ I 18.11.1661 Landau m. Anna Margareta Sartorius (T. v. Pfr. Tobias Sartorius [4574]; † 18.4.1665 Nußdorf während der Taufe ihres Söhnleins Johann Michael durch den Großvater Hobelius [= B2217])⁶³⁵⁷.

∞ II 1665 m. Anna Maria Dornich (T. v. Pfr. Johann Thomas Dornich [B1000])⁶³⁵⁸.

Hochdörfer, Johann Heinrich Philipp 6359 (B2219): +

28.10.1799 Winzingen⁶³⁶⁰ - † 28.1.1851 Winzingen (geisteskrank)⁶³⁶¹; S. d. Ackerers⁶³⁶² bzw. Leinwebers⁶³⁶³ Georg Hochdörfer

6339 LA Speyer Best. F6 Nr. 51, luth. KB Essingen, S. 62 Bild 36 lfd. Nr. 227, Taufeintrag d. Johann Andreas Hirthes v. 23.3.1723; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 91 nennt als Vater fälschlich einen Pfr. Friedrich Hirthes und gibt das Geburtsdatum unrichtig mit 7.7.1729 an.

6340 LA Speyer Best. F6 Nr. 51, luth. KB Essingen, S. 74 Bild 42 lfd. Nr. 284, Taufeintrag d. Maria Christina Hirthes v. 4.4.3.1725.

6341 LA Speyer Best. F6 Nr. 51, luth. KB Essingen, S. 81 Bild 46 lfd. Nr. 318, Taufeintrag d. Johann Heinrich Hirthes v. 27.5.1728.

6342 LA Speyer Best. F6 Nr. 51, luth. KB Essingen, S. 105 Bild 58 lfd. Nr. 419, Taufeintrag d. Johann Heinrich Hirthes v. 22.12.1735; Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2209.

6343 Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2209.

6344 Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2209.

6345 Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2209.

6346 Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Anm. Nr. 2209; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 271.

6347 Biundo: Pfarrerbuch, S. 119 Nr. 1356.

6348 Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744, Bild 87.

6349 Zu diesem s. Stuck: Verwaltungsperson, S. 21.

6350 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 21.

6351 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 21.

6352 Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2216.

6353 Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2218.

6354 Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2218.

6355 luth. KB Nußdorf 2, n.p., Bild 6 Series Pastorum: „Johan Heinrich Hobel Landaouiensis successit 1670“; Biundo: Pfarrerbuch, S. 193 Nr. 2218.

6356 LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß 107.

6357 Stadtarchiv Landau, Standesamt Landau, Tauf- u. Heiratsregister 1564-1684, S. 139, Bild 522; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 113 Nr. 2218.

6358 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 113 Nr. 2218.

6359 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 113 Nr. 2219; bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2219 heißt er 'Johann Heinrich'.

6360 Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2219.

6361 Anm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2219 nennt unrichtig Neustadt a.d. Hdt als Sterbeort; richtig jedoch † Winzingen (s. LA Speyer Best. J1 OLG Zweibrücken Sachakte 2282: Die Bewegung im Kanton Neustadt, darin u.a. Korrespondenzen mit Gerichtsbehörden betr. den Gesundheitszustand des Beschuldigten Hochdörfer; Bericht des Bürgermeister zu Winzingen über das Ableben Hochdörfers (Bl. 975-1010)).

6362 Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2219.

6363 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 113 Nr. 2219.

(gebürtig aus „Damm in Hessen“, † 29.6.1835 Winzingen, 75 J. alt; ∞ I m. Dorothea Weintz; ∞ III m. Magdalena Ness ⁶³⁶⁴) und (II. Ehe ⁶³⁶⁵) Anna Maria Freytag († 28.1.1807 Winzingen, 42 J. alt ⁶³⁶⁶ ⁶³⁶⁷).

24.4.1818 imm. Heidelberg; AJ 1821 ⁶³⁶⁸; 2. Ex. 1824; 1827 Vikar Steinwenden ⁶³⁶⁹; 1827/32 Pfr. Sembach; 17.1.1832 für 6 Monate wg. Teilnahme an d. politischen Unruhen suspendiert ⁶³⁷⁰; Redner am Hambacher Fest, Freispruch 16.8.1833 (Anklage „Aufforderung z. Umsturz der Staatsverfassung“) ⁶³⁷¹; 11.7.1833 Zweibrücken zu 2 J. Gefängnis verurteilt (wegen „Schmähung öffentl. Behörden“ ⁶³⁷²) ⁶³⁷³; 14.11.1834 Dienstentlassung ⁶³⁷⁴; 1735 in die Schweiz ⁶³⁷⁵; April 1836/39 Lehrer Waldenburg ⁶³⁷⁶ bzw. 1837 Bezirks-Schullehrer Waldenburg (Basel-Land) ⁶³⁷⁷; 1839/46 Privatlehrer Genf (zugl. führend im Handwerkerverein „Junges Deutschland“) ⁶³⁷⁸; 1846/48 Pfr. Orbe (Kanton Waadt); 1848 nach der Pfalz zurück ⁶³⁷⁹; 1848/51 Privatlehrer Winzingen; 29.6.1850 angeklagt als Beteiligter der pfälz. Revolution ⁶³⁸⁰.

Im Amt als Pfarrer fing er an gesellschaftskritische Texte zu publizieren. Im Jahr 1828 erschien zunächst *Eleutherins*. Die Zeitschrift wurde kein Erfolg und ging ein. Im Jahre 1831 versuchte er es erneut und brachte den *Rheinbayrischen Volksfreund* heraus, eine *Zeitschrift für Menschen- und Bürgerrechte, Aufklärung, Religion und Sittlichkeit*. Auch diese scheiterte nach geringer Auflage von 500 Exemplaren. Am 1. April 1832 publizierte Hochdörfer den *Bürgerfreund*. Wirtschaftlich ebenfalls nicht rentabel, dafür aber mit Wirkung auf die Gesellschaft. Die Regierung beanstandete diese Zeitschrift durch die ihr unterstellte Zensurbehörde. Ebenfalls unbeliebt machte er sich bei seinen kirchlichen Vorgesetzten. 1831 etwa verweigerte er die Kollekte aufgrund der Armut der Bevölkerung zur Finanzierung von kirchlichen Bauten. Diese und weitere Auflehnungen ließen ihn in Konflikt mit dem zuständigen Dekan Wilhelm Karl Christian Gerlach (1151) kommen und führten im Februar 1832 zur Suspension von seinem Amt ⁶³⁸¹.

Hochdörfer war Redner auf dem Hambacher Fest 1832 ⁶³⁸². Dort rief er zur Befreiung Polens und z. Krieg gegen Rußland auf. Hochdörfer wurde festgenommen und verlor sein Pfarramt. Zwar wurde er vom Vorwurf des Hochverrats freigesprochen, trotzdem aber zu 2 J. Gefängnis wg. Schmähung der Regierung und der Beamten verurteilt ⁶³⁸³.

Als 1848 die deutsche Revolution ausbrach, kehrte Hochdörfer wieder in die Pfalz zurück, um für seine politischen Ziele zu kämpfen. Nach dem Scheitern des pfälzischen Aufstandes 1849 wurde Hochdörfer erneut unter Anklage gestellt. Er starb jedoch zuvor am 28.1.1851 in seinem Heimatort Winzingen ⁶³⁸⁴.

∞ 20.8.1827 Winzingen mit Philippina +Häuser (T. d. † Zieglers u. Bürgermeisters in Winzingen Martin +Häuser u. Henriette +Hermary) ⁶³⁸⁵; Vater v. Emma Maria Christiana +Hochdörfer ⁶³⁸⁶ (geb. 24.5.1828 Sembach, ~ 22.6.1828 ebd. ⁶³⁸⁷ - † 21.3.1830 ⁶³⁸⁸), Bertha Henrietta Emma +Hochdörfer (geb. 5.7.1830 Sembach) u. Carl Johann Heinrich Hugo +Hochdörfer (geb. 27.7.1832 Sembach) ⁶³⁸⁹.

Werke:

- Hochdörfer, Johann Heinrich Philipp: Über die Abschaffung der Todesstrafe und Verhütung der Verbrechen vom Standpunkte der Social-Reform (Genf u. Paris, 1840)
- Hochdörfer, Johann Heinrich Philipp: Herausgabe der Zeitschriften „Der Rheinbaierische Volksfreund“ (1931) und „Der Bürgerfreund“ (1832)
- weitere Werke s. Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2219

⁶³⁶⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 113 Nr. 2219.

⁶³⁶⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 113 Nr. 2219.

⁶³⁶⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 113 Nr. 2219.

⁶³⁶⁷ ev. KB Winzingen 2, n.p., Bild 9, Angabe im Copulationseintrag d. Johann Henrich Hochdörfer v. 20.8.1727.

⁶³⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2219.

⁶³⁶⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 113 Nr. 2219.

⁶³⁷⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 113 Nr. 2219.

⁶³⁷¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 113 Nr. 2219.

⁶³⁷² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 113 Nr. 2219.

⁶³⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2219.

⁶³⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2219.

⁶³⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2219.

⁶³⁷⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 113 Nr. 2219.

⁶³⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2219.

⁶³⁷⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 113 Nr. 2219.

⁶³⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2219.

⁶³⁸⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 113 Nr. 2219.

⁶³⁸¹ Wikipedia, Stichwort „Johann Heinrich Hochdörfer“, Abruf v. 11.7.2017; Bonkhoff: Geschichte der evang. Kirche der Pfalz 1818-1918, S. 60.

⁶³⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2219; Bonkhoff: Geschichte der evang. Kirche der Pfalz 1818-1918, S. 60

⁶³⁸³ Bonkhoff: Geschichte der evang. Kirche der Pfalz 1818-1918, S. 60.

⁶³⁸⁴ Wikipedia, Stichwort „Johann Heinrich Hochdörfer“, Abruf v. 11.7.2017; LA Speyer Best. J1 OLG Zweibrücken Sachakte 2282: Die Bewegung im Kanton Neustadt, darin u.a. Korrespondenzen mit Gerichtsbehörden bet. den Gesundheitszustand des Beschuldigten Hochdörfer; Bericht des Bürgermeister zu Winzingen über das Ableben Hochdörfers (Bl. 975-1010), 1848-1850.

⁶³⁸⁵ ev. KB Winzingen 2, n.p., Bild 9, Copulationseintrag v. 20.8.1727; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 113 Nr. 2219 nennt dagegen 21.8.1827.

⁶³⁸⁶ ev. KB Sembach 5, n.p., Bild 5, Taufeintrag v. 22.6.1828.

⁶³⁸⁷ ev. KB Sembach 5, n.p., Bild 5, Taufeintrag v. 22.6.1828.

⁶³⁸⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 113 Nr. 2219.

⁶³⁸⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. H; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 113 Nr. 2219.

Urkunden/Literatur:

- „Die Rheinpfalz“ v. 21.1.2017: „Er kämpfte für die Rechte der Bürger“. Köpfe der Region: Johann Heinrich Hochdörfer
- Hoffmann, Ludwig (Hrsg.): Vollständige Verhandlungen vor dem königlich-bayerischen Appellationsgerichte des Rheinkreises und in den öffentlichen Sitzungen des ausserordentlichen Assisengerichts zu Landau vom 29. Juli 1833 und der folgenden Tage gegen Dr. Wirth, Dr. Siebenpfeiffer, Hochdörfer ... (Zweibrücken, 1833), insb. S. 43-46
- Kimmel, Helmut: Eine frühsozialistische Streitschrift aus dem Exil des Pfarrers Johann Heinrich Hochdörfer aus Sembach; in: Festschrift für Hermann Graf, hrsg. von der Arbeitsgemeinschaft Kreis Kaiserslautern der Pfalz; Jahrbuch zur Geschichte von Stadt und Landkreis Kaiserslautern 1967, S. 193-206
- LA Speyer Best. J1 OLG Zweibrücken, 10.01 Sachakte 3 (Akten zu politischen Vorgängen um das Hambacher Fest 1832): darin Nr. 5 Untersuchungsakten gegen Pfarrer Hochdörfer, Sambach
- LA Speyer Best. J1 OLG Zweibrücken, 10.01, Sachakte 8 (Akten zu politischen Vorgängen um das Hambacher Fest 1832): Verweisungsurteil, erlassen von der Anklagekammer des Appellationsgerichts des Rheinkreises vom 26.5.1833 in der Kriminaluntersuchungssache u.a. gg. Pfr. Johann Heinrich Hochdörfer
- LA Speyer Best. J1 OLG Zweibrücken Sachakte 18: Untersuchung gegen Pfarrer Hochdörfer zu Sembach, 1832, darin u.a. Urteil der Anklagekammer des Appellationsgerichts des Rheinkreises v. 4.7.1832; Personenbeschreibung Hochdörfers (Bl. 40v)
- LA Speyer Best. J1 OLG Zweibrücken Sachakte 100: Druckschriften u. Briefe aus der Zeit des Hambacher Festes, darin Nr. 10: Heinrich Hochdörfer, Flugschrift Nr. 1, Kaiserslautern 15.5.1832; Nr. 11 desgl. Nr. 2, 18.5.1832
- LA Speyer Best J1 OLG Zweibrücken Sachakte 2281: enthält u.a. Untersuchung gg. die Hauptschuldigen im Kanton Neustadt, darin Untersuchung gg. Pfr. Heinrich Hochdörfer in Winzingen wegen eines Aufrufs z. Kampfe für republikanische Freiheit, dabei Abschriften von zwei Briefen Hochdörfers an den bayerischen König und Gesuch um Wiedereinstellung im pfälzischen Pfarrdienst (Bl.436-452)
- LA Speyer Best. J1 OLG Zweibrücken Sachakte 2282: Die Bewegung im Kanton Neustadt, darin u.a. Korrespondenzen mit Gerichtsbehörden betr. den Gesundheitszustand des Beschuldigten Hochdörfer; Bericht des Bürgermeister zu Winzingen über das Ableben Hochdörfers (Bl. 975-1010), 1848-1850
- Neue Speyerer Zeitung Nr. 128 v. 27.6.1833 Beschluß des Assisengerichts Landau v. 29.5.1833 über die Zulassung d. Anklage u.a. gegen Pfr. Hochdörfer
- Süß, Edgar: Die Pfälzer im „Schwarzen Buch“: Ein personengeschichtlicher Beitrag zur Geschichte des Hambacher Festes, des frühen pfälzischen Liberalismus (Heidelberg: Winter, 1956), S. 70-71
- ZASP Best. 143 Neustadt Nr. 0189: Gesuch des Pfarrers Johann Heinrich Hochdörfer aus Sembach um Wiederanstellung im Pfarramt, 1848
- ZASP Best. 150.046 Klassifikationsgruppe 05: Materialsammlung zur Kirchengeschichte, Nachlaß v. Pfr. Dr. Georg Biundo Nr. 032: politische Aussagen und Predigten u.a. von Pfarrer Johann Heinrich Hochdörfer, o.D., 1831-1835

Höbelt, Winfrid Kurt (N270):

i.R. 30.4.2015 Bruchmühlbach-Miesau 6390

Höfflich, Johannes (B2222); +

aus Münnerstadt (Franken); S. d. Wolf Höfflich († vor 1589) ⁶³⁹¹.

11.11.1581 (Myrstandensis“) u. 17.2.1584 imm. Heidelberg („Münnerstadensis Fraucus“); 1589/93/1601 luth. Schulmeister Dürkheim; 1601 ff. Wallhalben ⁶³⁹²; 1601 luth. Pfr in Wallhalben ⁶³⁹³; 1604 „alter Schulm. Dürkheim“ ⁶³⁹⁴. 1609 als Lehrer in Dürkheim genannt, zugleich dort auch in der Kanzlei, als Sänger und Mitglied der Hofkapelle ⁶³⁹⁵.

∞ 28.4.1598 Annweiler m. Veronika Strähler (~ Vocem jucund. 1565 Annweiler; T. d. Johann Strähler von „Vayngen“ [S. d. Andreas Strähler und {∞ 26.4.1563 Annweiler} Marg. „Gißler“ {T. d. Wolf Gißler in „Erpach“}]) ⁶³⁹⁶.

Hoen (Höhn, Höen), Johann Konrad (B2226): +

6.2.1670 Heubach / Grafschaft Hanau-Münzenberg - † 6.3.1728 Obermoschel; S. d. Schulmeisters Johann +Hoen u. Gertrud Müller ⁶³⁹⁷. Schwager v. Pfr. Johann Heinrich Sollingius (B5130).

1689 imm. Herborn, 1691 imm. Hanau; 1692/93/95 ref. Pfr. in Hundsbach, 1695/1728 Obermoschel ⁶³⁹⁸.

∞ I m. Susanna Katharina ⁶³⁹⁹ +Sollingius ((2.1.1673 Rheinböllen ⁶⁴⁰⁰ - † 20.1.1712 Obermoschel; T. v. Pfr. Daniel Georg +Sollingius

⁶³⁹⁰ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 8/2014, S. 110.

⁶³⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2222.

⁶³⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2222.

⁶³⁹³ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 262 Nr. 222.

⁶³⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2222.

⁶³⁹⁵ Kaul: Reformation Leiningen-Hardenburg, S. 106; Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 262 Nr. 222.

⁶³⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2222.

⁶³⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2226.

⁶³⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2226; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1938, S. 177; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 210.

⁶³⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr.2226, kennt den Familiennamen nicht.

⁶⁴⁰⁰ Landesarchiv Koblenz, KB Rheinböllen, Nr. 73-1, n.p., Bild 27.

⁶⁴⁰¹; Schwester. v. Pfr. Johann Heinrich Sollingius [B5130]) ⁶⁴⁰². Vater der Anna Helene +Hoen (∞ 8.1.1737 Hundsbach m. Pfr. Joh. Georg +Bauer (1706 Meisenheim - † 23.7.1750 als Pfr. zu Hundsbach ⁶⁴⁰³) ⁶⁴⁰⁴.

Beide Eheleute sind am 14.6.1711 in Freinsheim als Taufzeugen bei der Taufe der Susanna Maria Messinger (geb. 7.6.1711 Freinsheim; ref.; Tochter des Chirurgen David +Messinger u. der Katharina Sybilla NN.) ⁶⁴⁰⁵.

∞ II mit NN. († 15.2.1770) ⁶⁴⁰⁶.

Literatur:

- Hoen, Johann Conrad: Tanzspiegel (Zweibrücken 1709)

- Hoen, Johann Conrad: Trostschriften an seine Anverwandten in der Pfalz über den Tod seiner Gattin, 1712

Hoenig, Johannes (B2226a): ⁶⁴⁰⁷

aus Zweibrücken; S. v. Nicolay Hönnen [!]; um 1574 luth. Diakon in Kandel ⁶⁴⁰⁸.

∞ 7.5.1574 Annweiler m. Dorothea Reichperger (aus Annweiler: T. d. Heinrich Reichperger) ⁶⁴⁰⁹.

Hönig, Johann Georg (B2228): +

27.10.1727 Großbockenheim ⁶⁴¹⁰ - † 3.1.1761 Kleinbockenheim, alt 33 J. ⁶⁴¹¹. S. d. Bäckers u. Gastwirts „z. grünen Baum“ in Großbockenheim Georg Christian Hönig u. Susanna Margaretha NN. ⁶⁴¹².

1746/53 luth. Schulmeister Großbockenheim; 1753/61 luth. Schulmeister in Kleinbockenheim (†) ⁶⁴¹³.

∞ mit Marie Margarethe (auch Magdalena) Kullmer († 13.6.1806 Kleinbockenheim; angeblich ⁶⁴¹⁴ T. v. Diakon/ Schulmeister Georg Andreas Kullmer [B2985]; sie ∞ II mit d. Schulmeister u. Diakon Gottfried Viktor Büchner [B0663] ⁶⁴¹⁵). Richtig ist vielmehr: ∞ 23.10.1751 Bockenheim m. Marie Magdalena Kullmer (T. d. Peter Kullmer, Bürger in Großbockenheim) ⁶⁴¹⁶.

Hönig, Johann Heinrich (B2227): +@ @

aus Straßburg ⁶⁴¹⁷ - † 1.8.1678 Bockenheim ⁶⁴¹⁸; 12.4.1653 imm. Straßburg; Magister; 1662/76 luth. Pfr. in Kleinbockenheim, blind geworden ⁶⁴¹⁹.

∞ mit Afra Margarethe NN. ⁶⁴²⁰; Vater von Johann Philipp +Hönig (~ 21.9.1663 Großbockenheim) ⁶⁴²¹, Friedrich Emig +Hönig (~ 15.4.1667 Großbockenheim) ⁶⁴²², Johann Philipp +Hönig (~ 28.4.1669 Großbockenheim) ⁶⁴²³, Christian Johannes +Hönig (~ 21.1.

⁶⁴⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 441, Anm. zu Nr. 5130; Anm. zu diesem Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 489; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 575.

⁶⁴⁰² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 114 Nr. 2226; auch Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1938, S. 112 f. u. S. 117.

⁶⁴⁰³ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 22.

⁶⁴⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2226.

⁶⁴⁰⁵ ref. KB Freinsheim 01, S. 34, Bild 22; Herzog, Heinrich: Pfarrfamilien im reformierten KB Freinsheim; in: PRFK 1981, S. 634.

⁶⁴⁰⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 114 Nr. 2226; Akten der Pfarrwitwenkasse Bergzabern.

⁶⁴⁰⁷ Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch nicht genannt; wird als „Diacony Candelensis“ genannt luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 23, Copulationseintrag v. 17.5.1574.

⁶⁴⁰⁸ luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 23, Copulationseintrag v. 17.5.1574.

⁶⁴⁰⁹ luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 23, Copulationseintrag v. 17.5.1574.

⁶⁴¹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 114 Nr. 2228.

⁶⁴¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2228.

⁶⁴¹² luth. KB Großbockenheim 4, Bild 140, Taufeintrag vom 27.10.1727; Kuby: Nachträge z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 109 Nr. 228; falsch dagegen bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2228: „S. d. Bäckers u. Wirts Joh. Christian Hönig“.

⁶⁴¹³ Anm.: die Angabe bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2228, Hönig sei angeblich Diakon gewesen, ist falsch, worauf Kuby (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 109 Nr. 2985) hingewiesen hat.

⁶⁴¹⁴ Anm.: die Angabe bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2228, Hönig sei mit einer Tochter des angeblichen Diakons Georg Andreas Kullmer verheiratet gewesen, ist falsch, worauf Kuby (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 109 Nr. 2985) hingewiesen hat.

⁶⁴¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 59 Nr. 663.

⁶⁴¹⁶ luth. KB Großbockenheim 5 (= Kleinbockenheim mit Großbockenheim), S. 570, Bild 126.

⁶⁴¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2227.

⁶⁴¹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 114 Nr. 2227; luth. KB Großbockenheim 4, Bl. 239, n.p. +++ +++

⁶⁴¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2227; Anm.: im luth. KB Großbockenheim 4, n.p. Bild 36: heißt es: „dieße 3 Kinder hatt Hl. M. Hönigs ... Haußfrau wegen Blindheit .ihres Ehe Herrns ... in dießes Kirchenbuch eingeschrieben“.

⁶⁴²⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 114 Nr. 2227.

⁶⁴²¹ luth. KB Großbockenheim 4, n.p. Bild 26, Taufeintrag vom 21.9.1663.

⁶⁴²² luth. KB Großbockenheim 4, n.p. Bild 29.

⁶⁴²³ luth. KB Großbockenheim 4, n.p. Bild 31.

1672 Großbockenheim) ⁶⁴²⁴

Höpfner, Johannes (B2231): +

10.12.1765 Battenberg - † 8.12.1839 Lembach/Elsaß; lutherisch; Sohn v. Pfr. Johann Georg Höpfner (B2229) u. Anna Elisabeth Dresch; Bruder v. Pfr. Johann Philipp Jakob Höpfner (B2232) ⁶⁴²⁵.

1782 Schule Grünstadt; Stud. in Halle; 1787-1793 luth. Pfr. Battenberg; 1794-1797 Hatten / Elsaß; 1797-1799 Lembach / Elsaß (†) ⁶⁴²⁶. Höpfner war maßgeblich an der Revolutionierung in Battenberg u. Kleinkarlbach beteiligt ⁶⁴²⁷.

Höpfner wirkte z. Zt. der franz. Revolution als pro-französischer Wahlkommissär, mußte nach der Kapitulation von Mainz zu seinen Freunden Böll in Weißenburg fliehen, betätigte sich als Wanderlehrer, erwarb 1796 in Lembach das Haus der Familie Vitzthum von Egersberg u. ausgedehnte Besitzungen, die er mit Assignaten bezahlte, was ihn dann z.Zt. des Empire zu einem der höchst besteuerten Bürger des Départements Bas-Rhins machte ⁶⁴²⁸.

∞ 24.8.1791 Laumersheim m. Johanna Juliane Dupré ⁶⁴²⁹ (8.3.1772 - † 24.8.1825 Lembach/Elsaß ⁶⁴³⁰, bzw. † 24.6.1825 ⁶⁴³¹; T.v. Pfr. Johann Adam Dupré [B1034]) ⁶⁴³². Vater von Pfr. Johannes Höpfner (17.1.1811 Lembach - † 7.3.1896 als Pfr. zu Lembach; ∞ Luise Gerlinger) ⁶⁴³³ u. Julie Höpfner (geb. 4.5.1792) ⁶⁴³⁴.

Höpfner, Johann Georg (B2229):

7.12.1717 „aus Thomasbrück in Chursachsen“ (= Thamsbrück / Thüringen) ⁶⁴³⁵ - † 3.5.1788 Battenberg, alt 70 J, 5 M; S. d. Steinmetzen Höpfner ⁶⁴³⁶.

3 Jahre Schule in Langensalza u. Einbeck; 1741-1743 Stud. Wittenberg; Informator bei Herrn von Berlepsch in Thamsbrück, 21.1.1744 Examen in Heidelberg; 1744 Diakon in Neustadt a.d. Hdt.; 1760-1761 Konrektor Dürkheim; 1761-1787 Pfr. in Battenberg (†) ⁶⁴³⁷.

Um die Besetzung der Pfarrstelle Battenberg mit Pfr. Höpfner gab es eine Auseinandersetzung zwischen dem Domkapitel Worms Graf Karl Friedrich Wilhelm von Leiningen-Westerburg-Dürkheim. Das Domkapitel Worms besaß das Patronat an der Pfarrkirche Battenberg. Nach dem Tod von Pfr. Mogwitz (B3526) wird 1760 der vom Domkapitel präsentierte bisherige luth. Pfr. im kurpfälzischen Heppenheim auf der Wiese, Georg Balthasar Engelhard (B1137), nicht bestätigt, sondern der Dürkheimer Rektor Johann Georg Höpfner eingesetzt. Nachdem das Reichskammergericht nach langjährigem Rechtsstreit zwischen dem Domkapitel Worms und der Grafschaft Leiningen-Westerburg-Dürkheim 1786 den Anspruch des Domkapitels bestätigt, resigniert Pfr. Höpfner die streitige Pfarrei aus Gesundheitsgründen und zieht zu seinem Sohn Pfr. Johann Philipp Höpfner (B2230) ⁶⁴³⁸.

∞ 7.8.1748 m. Catharina Elisabeth +Dresch (T.v. Johannes +Tresch oder +Dresch, Vler u. Bäcker zu Dürkheim u. Sybilla +Lang; Schwester von Joh. Phil. Tresch, Küfermeister u. Gastwirt z. „Güldenem Hirsch“ ⁶⁴³⁹; Vater v. Pfr. Johann Philipp Höpfner (B2230) (geb. 1.8.1761 Battenberg ⁶⁴⁴⁰), Johann Georg +Höpfner (geb. 31.10.1763 Battenberg) ⁶⁴⁴¹, Pfr. Johannes Höpfner (B2231) (geb. 10.12.1765 Battenberg) ⁶⁴⁴², Johann Daniel +Höpfner (geb. 9.1.1768 Battenberg) ⁶⁴⁴³.

Höpfner, Johann Philipp (B2230):

1.8.1761 Battenberg ⁶⁴⁴⁵ - † 12.5.1738 Nünschweiler, alt 78 J, 3 M, 12 T; S. v. Pfr. Johann Georg Höpfner (B2229) u. Anna Elisabeth

⁶⁴²⁴ luth. KB Großbockenheim 4, n.p. Bild 32.

⁶⁴²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 Nr. 2231; Kell: Fürstentum Leiningen, S. 363 u. Anm. 349.

⁶⁴²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 Nr. 2231.

⁶⁴²⁷ Kell: Fürstentum Leiningen, S. 84 u. Anm. 349.

⁶⁴²⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 114 Nr. 2231.

⁶⁴²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 Nr. 2231.

⁶⁴³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 Nr. 2231.

⁶⁴³¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 114 Nr. 2231.

⁶⁴³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 Nr. 2231.

⁶⁴³³ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.2299; Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 Nr. 2231.

⁶⁴³⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 114 Nr. 2231.

⁶⁴³⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 114 Nr. 2229.

⁶⁴³⁶ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2229.**

⁶⁴³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr. 2229; Hessische Chronik 1921 S. 4.

⁶⁴³⁸ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 2161-2162 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 49; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 49.

⁶⁴³⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 114 Nr. 2229.

⁶⁴⁴⁰ luth. KB Battenberg 2, n.p., Bild 61.

⁶⁴⁴¹ luth. KB Battenberg 2, n.p., Bild 63.

⁶⁴⁴² luth. KB Battenberg 2, n.p., Bild 65.

⁶⁴⁴³ luth. KB Battenberg 2, n.p., Bild 66; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 114 Nr. 2229.

⁶⁴⁴⁴ Anm.: Vornamen gem. Taufeintrag im luth. KB Battenberg 2, n.p., Bild 61; Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 Nr. 2230 nennt ihn 'Johann Philipp Jakob'.

⁶⁴⁴⁵ luth. KB Battenberg 2, n.p., Bild 61; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 114 Nr. 2229; Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 Nr. 2230 wird als Geburtsdatum genannt 1.6.1759 Battenberg; die Angabe ist falsch, da sein Vater Johann Georg Höpfner erst 1761 Pfr. in Battenberg wurde.

Dresch ⁶⁴⁴⁶; Bruder v. Pfr. Johannes Höpfner (B2231).

1774-1780 Lat. Schule Dürkheim; 1780-1782 Stud. Halle; 14.9.1784-1789 luth. Pfr. Vorderweidenthal, 1793 geflüchtet nach Mannheim, 1795-1822 Pfr. Herschberg, 11.1.1822-1838 Nünshweiler (†) ⁶⁴⁴⁷.

∞ 10.9.1792 Vorderweidenthal m. Marie Theresia +Stoffel ⁶⁴⁴⁸ (1.3.1772 Oberschlettenbach - † 18.10.1858, ihr Grabstein befindet sich zu Nünshweiler; T.v. Joh. Adam +Stoffel, Förster u. Oberschultheiß zu Oberschlettenbach ⁶⁴⁴⁹); Vater v. Pfr. Johann Philipp Jakob Höpfner (B2232), Pfr. Wilhelm Johann Ernst Höpfner (B2233), Karoline Katharina +Höpfner (18.10.1803 Annweiler 6450 - † 18.11.1827, alt 23 J.; ∞ Jakob +Lorch, Papierfabrikant in Sarnstall) 6451 u. Otilie Theresia +Höpfner (∞ Pfr. Friedrich Julius Matthias [B3343] 6452).

Höpfner, Johann Philipp Jakob (B2232): +

3.4.1795 Herschberg - † 29.3.1858 Breitenbach; S.v. Pfr. Johann Philipp Jakob (B2230) u. Marie Theresia Stoffel ⁶⁴⁵³.

Herbst 1908 imm. Gymn. Zweibrücken ⁶⁴⁵⁴; 30.11.1811 imm. Straßburg, 26.4.1814 imm. Heidelberg; Aufnahmejahr 1816, 1816/18 Pfr. in Mittelbrunn, 8.6.1821/25 Schmalenberg, 18.5.1825/33 Offenbach bei Landau, 15.8.1833/46 Heuchelheim bei Landau, 27.7.1846/52 Oberotterbach, 1852/58 Breitenbach (†) ⁶⁴⁵⁵.

∞ Friederike Dorothea Wagner 6456; Vater v. Pfr. Philipp Jakob Höpfner (B2234) 6457. Die Angabe bei Biundo 6458, aus der Ehe stamme auch eine Tochter Otilie Theresia Höpfner, ist falsch 6459.

Höpfner, Wilhelm Johann Ernst (B2233): +

9.1.1808 Herschberg - † 5.9.1890 Oberlustadt; S. v. Pfr. Johann Philipp Jakob Höpfner (B2230) u. Marie Theresie Stoffel ⁶⁴⁶⁰; Bruder v. Pfr. Johann Philipp Jakob Höpfner (B2232) u. Karoline Katharina Höpfner (∞ mit dem Papiermacher, Papiermühlenbesitzer u. Witwer in Sarnstall, Johann Jakob Lorch [28.1.1773 Neustadt - † 3.7.1828 Papiermühle Sarnstall] ⁶⁴⁶¹).

Stud. 1830/33 Erlangen; Aufnahmejahr 1833, 1839/44 Pfr. in Schmalenberg ⁶⁴⁶², bis Juli 1839 Pfarrverweser Wallhalben ⁶⁴⁶³, 18.12.1844 bzw. 1845/67 Lambsborn, 27.2.1868/90 Oberlustadt (†) ⁶⁴⁶⁴.

∞ 18.10.1842 Lauterecken 6465 m. Henriette Francisca Charlotte Barth 6466 (geb. 25.2.1821 Lauterecken; T. d. Forstmeisters zu Lauterecken Heinrich Wilhelm Barth [† vor 1842 6467] u. Dorothea NN. 6468) 6469. Vater v. Philipp Heinrich Wilhelm Ludwig Theodor Höpfner (geb. 26.8.1843 Schmalenberg, ~ 19.9.1843 ebd.) 6470, Theresia Christina Philippina Henriette Höpfner (geb. 4.12.1844 Schmalenberg, ~ 17.12.1844 ebd.) 6471

⁶⁴⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 Nr. 2230.

⁶⁴⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 Nr. 2230.

⁶⁴⁴⁸ luth. KB Vorderweidenthal 1, n.p., Bild 244, Copulationseintrag v. 10.7.1792.

⁶⁴⁴⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 114 Nr. 2230.

⁶⁴⁵⁰ Mitteilung v. Herrn Horst Klein bei Geneanet, Abruf v. 15.10.2015.

⁶⁴⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 Nr. 2230.

⁶⁴⁵² Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 nennt Otilie Theresia Höpfner sowohl als Tochter v. B2230 sowie als Tochter v. B2232. Letzteres ist falsch, wie sich aus dem Taufeintrag des Sohnes August Wilhelm Hermann Matthias v. 18.11.1833 (ref. KB Elmstein 1, n.p., Bild 65) ergibt. Dort ist als Pate genannt der Pfarrer zu Nünshweiler, Johann Philipp Höpfner (= B2230), „des Kindes Großvater“.

⁶⁴⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 Nr. 2232.

⁶⁴⁵⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 114 Nr. 2232.

⁶⁴⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 Nr. 2232.

⁶⁴⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 Nr. 2232.

⁶⁴⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 Nr. 2234.

⁶⁴⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 Nr. 2232.

⁶⁴⁵⁹ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 nennt Otilie Theresia Höpfner sowohl als Tochter v. B2230 sowie als Tochter v. B2232. Letzteres ist falsch, wie sich aus dem Taufeintrag des Sohnes August Wilhelm Hermann Matthias v. 18.11.1833 (ref. KB Elmstein 1, n.p., Bild 65) ergibt. Dort ist als Pate genannt der Pfarrer zu Nünshweiler, Johann Philipp Höpfner (= B2230), „des Kindes Großvater“.

⁶⁴⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 Nr. 2233.

⁶⁴⁶¹ zu diesem s. Ref: Mühlenlexikon, Internetdatei, Teil Müller A-L, Stichwort Lorch, Jakob.

⁶⁴⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 Nr. 2233.

⁶⁴⁶³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 115 Nr. 2233.

⁶⁴⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 Nr. 2233.

⁶⁴⁶⁵ ev. KB Lauterecken 15, n.p., Bild 7.

⁶⁴⁶⁶ Vornamen gem. Geburtseintrag v. 25.2.1821 (luth. KB Lauterecken 7, n.p., Bild 55).

⁶⁴⁶⁷ ev. KB Lauterecken 15, n.p., Bild 7, Angabe im Heiratseintrag v. 18.10.1842.

⁶⁴⁶⁸ luth. KB Lauterecken 7, n.p., Bild 55.

⁶⁴⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 Nr. 2233 iVm Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 115 Nr. 2233.

⁶⁴⁷⁰ ev. KB Schmalenberg 2, n.p., Bild 35.

⁶⁴⁷¹ ev. KB Schmalenberg 2, n.p., Bild 45.

Hörner, Volker Ludwig Adolf (N275):

i.R. 31.8.2013 Landau 6472

Hofäcker, Theodor Johannes Friedrich August (B2239; N277):

† 24.11.2015 Dannstadt-Schauernheim 6473

Hofer, Georg Hieronymus (B2241): +6.4.1815 Grünstadt - † 29.1.1890; S. d. Schneiders Melchior Hofer u. Kath. Baltz ⁶⁴⁷⁴.

Stud. 1833/37 Erlangen u. Utrecht (im.. 9.10.1834); Aufnahmejahr 1837, Vikar in Mimbach, Odenbach am Glan; Lehrer in Speyer; Vikar in Odernheim, 1840/44 Stud. Lehrer Bergzabern; 15.11.1844/59 Pfr. Weisenheim am Berg, 13.12.1859/70 Edenkoben I, 9.7.1870/77 Dekan Frankenthal I, 1877/88 (i. R.) Konsistorialrat in Speyer ⁶⁴⁷⁵.

Hofer war Mitredakteur der „Pfälzischen Kirchenzeitung“ u. des „Protestantischen Kirchenblattes“ ⁶⁴⁷⁶.

∞ I am 13.3.1841 mit Juliane Luise Ernestine Heintz (22.9.1815 Zweibrücken - † 21.8.1847 Weisenheim am Berg; T.v. Pfr. Dr. theol. Philipp Casimir Heintz [B2004]) ⁶⁴⁷⁷. Die Ehe blieb kinderlos.

∞ II mit Karoline Gantzert ⁶⁴⁷⁸. Die Ehe blieb kinderlos.

Werke:

Vergleichende Beurteilung des pfälz. Bad. Katechismus (1843), Das gute Recht der vereinigten Kirche. Ein Wort der Verständigung an ihre Freunde, hervorgerufen durch die offenen Briefe der Herren Dalläus [886] u. Schiller [4700] (Landau 1846), Der neueste Kampf der Symbol-Gläubigen (1847), Das ABC der Krankenpflege (1858), Ein neuer Katechismus der evang. Kirche (1865)

Hofer, Gustav Christian (B2243): +@@@

14.3.1863 Rothselberg - † 17.1.1951 Einöd/Saar; S.v. Pfr. Philipp Rudolf Hofer (B2242) u. Anna Kath. Petersen; Enkel v. Pfr. Christian Petersen [B3976] u. Pauline Mielck ⁶⁴⁷⁹.

Stud. 1883/87 München, Erlangen u. Tübingen; Aufnahmejahr 1887; 1887 Vikar in Grünstadt, 1888 Verwalter Lauterecken, 1889 Kallstadt, 1.5.1889 Vikar Friesenheim, 1889 Verwalter St. Ingbert, 10.5.1990/91 Vikar Kusel, 27.6.1891/23 Pfr. Katzweiler, 18.7.1923/30 (i.R.) Duchroth ⁶⁴⁸⁰.

Zum Hitlertag in Kaiserslautern am 23.11.1930 hatte Dekan Börtzler (B0489) unter Absprache mit d. Nationalsozialisten das Mitbringen von Fahnen zu den Gottesdiensten untersagt. Diese Anordnung stieß auf Protest des pensionierten Pfr. Hofer. Hofer kritisierte, man habe „durch kleinliche Rücksichtnahme auf etwaige Gegner der nationalsozialistischen Bewegung solche nie wiederkehrende Gelegenheit zur Wortverkündigung durchgehen“ ⁶⁴⁸¹ lassen. Hofer trat wenige Wochen später in die NSDAP ein und wurde Bürgermeister in Einöd, wo sein Schwiegersohn Rudolf Lipps (B3174) Pfarrer war ⁶⁴⁸².

∞ 7.10.1891 Wallerstädten m. Bertha Kath. +Ewald (5.8.1868 Neuisenburg - † 2.9.1919 Katzweiler, T.v. Pfr. Georg Friedlich Ludwig +Ewald [19.8.1839 Darmstadt - † 5.5.1899 Wallerstädten] u. [∞ 14.5.1867 Friesenheim/Hessen] Katharina +Krug [5.11.1845 Friesenheim/Hessen - † 14.3.1901 Katzweiler] ⁶⁴⁸³. Vater v. Katharina +Hofer (27.7.1899 Katzweiler - † 31.12.1979 Zweibrücken ⁶⁴⁸⁴; ∞ 8.4.1925 in Odernheim/Glan mit Pfr. Rudolf Lipps [B3174]) ⁶⁴⁸⁵.

Hofer, Philipp Rudolf (B2242): +@@@

23.12.1833 Kallstadt - † 22.6.1919 Odernheim/Glan; S.d. Lehrers Johann Philipp +Hofer (5.3.1809 Freinsheim - † 18.5.1845 Kallstadt) u. Christine +Fisch (1.1.1806 Oggersheim - † 18.10.1849 Kallstadt; sie war kath. Konfession ⁶⁴⁸⁶) ⁶⁴⁸⁷.

⁶⁴⁷² Landeskirchl. Archiv Karlsruhe evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 6/2013, S. 86.

⁶⁴⁷³ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 10/2015, S. 186.

⁶⁴⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 196 Nr. 2241.

⁶⁴⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 196 Nr. 2241.

⁶⁴⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 196 Nr. 2241.

⁶⁴⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 196 Nr. 2241.

⁶⁴⁷⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 115 Nr. 2241.

⁶⁴⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 196 Nr. 2243.

⁶⁴⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 196 Nr. 2243.

⁶⁴⁸¹ Pfälz. Pfarrerblatt 1930, S. 131, zitiert bei Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 68-69.

⁶⁴⁸² Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 68-69.

⁶⁴⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 196 Nr. 2243.

⁶⁴⁸⁴ ZASP Best. 171 Sammlung Lipps.

⁶⁴⁸⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 115 Nr. 2243.

⁶⁴⁸⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 115 Nr. 2242.

⁶⁴⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 196 Nr. 2242

Stud. 1851/56 Erlangen u. Utrecht (imm. 19.9.1853); Aufnahmejahr 1856; 1856 Vikar in Erpolzheim, 1859/61 Vikar Eppstein-Flomersheim; 1861/62 Verwalter in Lautersheim; 22.2.1862/69 Pfr. Rothselberg, 8.7.1869/88 Battenberg, 26.8.1888/1919 Odernheim am Glan (†)⁶⁴⁸⁸.

∞ 22.5.1862 in Göllheim mit Anna Kath. +Petersen (11.10.1832 Hellewadt/Schleswig - † 8.5.1915 Odernheim/Glan; T.v. Pfr. Christian Petersen [B3976] u. Pauline Mielck) 6489 Vater des Hermann +Hofer (geb. Rothselberg, 1888/90 imm. Utrecht, † 1890 Utrecht) 6490, Pauline +Hofer (21.4.1865 Rothselberg - † 1954 Odernheim/Glan; ∞ mit Pfr. Georg Theodor Kremer [B2913]) 6491, Emilie +Hofer (3.12.1866 Rothselberg - † 10.12.1916 Odernheim/Glan; ∞ 16.4.1890 Odernheim/Glan mit Pfr. Johann +Kuntz; Mutter von Pfr. Hermann Theodor Kuntz [B2989]⁶⁴⁹² u. von Pfr. Gustav Christian Hofer (B2243).

Hoff, Martin (B2246); +

um 1571 Kusel - † 1635 Kusel 6493. Sohn v. NN. Hoff u. Margaretha NN. (lebte noch 1609 als Wwe. beim Sohn in Wolfersweiler) 6494.

Schule Kusel, Kaiserslautern u. Neustadt a.d. Hdt.; 1.1.1585/90 Konvikt, 30.9.1590/92 Stip. Hornbach; 20.5.1592/95 ref. Präz. Kusel; 12.3.1595/1632 Pfr. Wolfersweiler; 1633/35 Präz. Kusel (†) 6495.

∞ 24.7.1593 Kusel m. Anna Kaufmann (T. d. † Nicklaus Kaufmann zu Boppard) 6496; Vater v. Johannes Hoff (4.8.1609 Schule, 21.7.1614 Konvikt Hornbach) 6497, Christina Hoff u. Anna Margaretha Hoff 6498.

Hoffers, Michael Werner (N279):

i.R. (wg. Dienstunfähigkeit) 30.10.2014 Kusel 6499

Hoffherber, Johann Christoph (B2249): +@ @

auch Hoffherbert⁶⁵⁰⁰.

20.9.1662 Schaafeheim - † 6.1.1733 Speyer⁶⁵⁰¹, beerd. 9.1.1733 Speyer im Alter v. 71 J.⁶⁵⁰²; S. v. Pfr. Johann Wiegand +Hoffherber (24.12.1609 Babenhausen - † 4.3.1669 Schaafeheim; 1648/67 Pfr. in Schaafeheim; S. v. Sixtus +Hoffherber [1582-1625], Bürgermeister in Babenhausen u. der Anna NN. [† beerd. 2.4.1616 Babenhausen]⁶⁵⁰³⁶⁵⁰⁴. u. Charlotte Maria Judith +Braunfels⁶⁵⁰⁵.

1671/79 Pädag., 1679 imm. Gießen; 1689 ff. luth. Konrektor in Wertheim u. Pfr. in Waldhausen; 1703/06 Pfr. in Dertingen; 1706/33 Pfr. Speyer II⁶⁵⁰⁶.

∞ mit NN. Schmid (T. v. Pfr. Johann Friedrich +Schmid [† 1674 Nicklashausen]⁶⁵⁰⁷. Vater von Johann Jakob Christoph +Hoffherber [aus Speyer; 5.6.1717 imm. Jena; nassau-usingischer Regierungsekretär; ∞ 20.1.1733 Zweibrücken m. Magdalena Luise Schmidt [T. v. Konsistorialrat Georg Wilhelm Schmidt⁶⁵⁰⁸ u. Marie Amalie Dorothea Hien]⁶⁵⁰⁹⁶⁵¹⁰ u. Marie Margarethe +Hoffherber (26.11.1695 Wertheim - † 2.4.17 ? Schwegenheim; ∞ mit Pfr. Johann Christoph Müller [B3618])⁶⁵¹¹.

6488 Biundo: Pfarrerbuch, S. 196 Nr. 2242

6489 Biundo: Pfarrerbuch, S. 196 Nr. 2242 iVm S. 342 Nr. 379; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 115 Nr. 2242.

6490 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 115 Nr. 2242.

6491 Biundo: Pfarrerbuch, S. 196 Nr. 2242 iVm. S. 252 Nr. 2913.

6492 Biundo: Pfarrerbuch, S. 196 Nr. 2242 iVm. S. 258 Nr. 2989.

6493 Biundo: Pfarrerbuch, S. 196 Nr. 2246.

6494 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 115 Nr. 2246.

6495 Biundo: Pfarrerbuch, S. 196 Nr. 2246; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 221.

6496 ref. KB Kusel 2, n.p., Bild 294; Biundo: Pfarrerbuch, S. 196 Nr. 2246 nennt als Herkunftsort ihres Vaters 'Bisterschied'.

6497 Biundo: Pfarrerbuch, S. 196 Nr. 2246.

6498 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 115 Nr. 2246.

6499 Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 5/2014, S. 74.

6500 Stadtarchiv Speyer Best. 141 Nr. 08 luth KB Todesfälle 1701-1770, Bl. 28, Bild 0063.

6501 Biundo: Pfarrerbuch, S. 196 Nr. 2249; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 281.

6502 Stadtarchiv Speyer Best. 141 Nr. 08 luth KB Todesfälle 1701-1770, Bl. 28, Bild 0063.

6503 Hessisches Landesamt für Denkmalkunde: Hessische Biographie, <http://lagis-hessen.de>, Abruf vom 6.3.2016; Institut für Personengeschichte Bensheim F. W. Euler, Stammfolge Hoffherber.

6504 Biundo: Pfarrerbuch, S. 196 Nr. 2249; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, 16.

6505 Hessisches Landesamt für Denkmalkunde: Hessische Biographie, <http://lagis-hessen.de>, Abruf vom 6.3.2016; Institut für Personengeschichte Bensheim F. W. Euler, Stammfolge Hoffherber.

6506 Biundo: Pfarrerbuch, S. 196 Nr. 2249; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 281.

6507 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, 16.

6508 zu diesem Stuck; Verwaltungspersonal, S. 195.

6509 Stuck; Verwaltungspersonal, S. 195, der den Vornamen v. Johann Jakob Christoph Hoffherbert nicht kennt.

6510 Biundo: Pfarrerbuch, S. 196 Anm. zu Nr. 2249.

6511 Biundo: Pfarrerbuch, S. 196 Anm. zu Nr. 2249 iVm S. 313 Nr. 3618.

Hoffmann (Hofmann), Bartholomäus (B2250):

um 1544 Marienberg - † 1589 Stollberg (Harz) ⁶⁵¹².

Gymn. Schulpforta (bei Naumburg) ⁶⁵¹³, ca. 1563 Stud. Leipzig, dann Wittenberg ⁶⁵¹⁴; Magister ⁶⁵¹⁵. 1570 Heidelberg, 1567 Substitut Marienberg; 1571 luth. Hofprediger d. Elisabeth v. Sachsen (Gemahlin d. Pfalzgrafen Johann Casimir in Neustadt a.d. Hdt.), auch in Heidelberg, als solcher 29.12.1578 imm Heidelberg; 1577/89 Pfr. Stollberg (Harz) (†) ⁶⁵¹⁶.

Als luth. Hofprediger von Pfalzgraf Johann Casimirs Gemahlin in Kaiserslautern wird Bartholomäus Hoffmann erwähnt 1570 auf einer Gehaltsliste, wonach er eine Besoldung von 200 Gulden erhielt ⁶⁵¹⁷.

Hoffmann, Eduard (B2272):

4.3.1846 Neuburg - † 27.7.1901 Erpolzheim; S. v. Pfr. Johann Friedrich Hoffmann (B2268) u. Katharina Jakob ⁶⁵¹⁸. Schwiegervater v. Pfr. Friedrich Rudolf Werle (B5871).

Stud. 1866/71 Heidelberg u. Tübingen; AJ 1872; 18.4.1876 Vikar Limbach; 1.1.1877/78 Stadtvikar Kaiserslautern; 28.8.1878/86 Pfr. Rothselberg; 22.7.1886/98 Pfr. Morschheim; 1898/1901 Pfr. Erpolzheim ⁶⁵¹⁹.

∞ Anna Auguste +Kayser (geb. 24.5.1854 Alsenz; T. d. Steuereintnehmers Martin +Kayser [1800 – 1855] u. Elisabeth +Schneider [1828-1899]); Vater v. Amalie +Hoffmann (geb. 21.5.1881 Rothselberg), Marie Elisabeth +Hoffmann (geb. 15.7.1882 ⁶⁵²⁰, bzw. 15.8.1882 Rothselberg ⁶⁵²¹; ∞ 2.5.1911 Freiburg i. Br. m. Pfr. Friedrich Rudolf Werle [B5871]) u. Auguste +Hoffmann (geb. 31.1.1889 Morschheim; ∞ Dr. med. Ludwig +Schneider) ⁶⁵²².

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 8706: Photo d. Pfarrerswitwe Auguste Hoffmann geb. Kayser, Portrait im Personalausweis um 1919

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 150.118 Nachlaß Eduard Hoffmann, darin Enthält u. a.: Briefe (u. a. von Friedrich David Euler, Johann Friedrich Hoffmann, Ottmar Hoffmann), Aufnahmeurkunde von Johann Friedrich Hoffmann an der Universität Erlangen, Leumundszeugnis für Johann Friedrich Hoffmann, Eheberedung zwischen Johann Friedrich Hoffmann und Catharina Jacob, Ehevertrag zwischen Eduard Hoffmann und Anna Auguste Kayser (**Amalien**), Taufschein, Geburtsurkunde, Glückwünsche z. Geburtstag, Personalunterlagen Eduard Hoffmann.

Hoffmann (Hofmann), Georg Dietrich (B2257): +@ @

1617 Pfr. in Balbach bei Mergentheim (OT. v. Lauda-Königshofen) ⁶⁵²³; 1619/22 luth. Pfr. Rosenberg, 1625/27 Diakon Grünstadt u. Pfr. Asselheim-Albsheim; 1627/28 Hofprediger u. Pfr. Altleiningen ⁶⁵²⁴.

∞ 11.6.1617 Rothenburg ob der Tauber m. Regina +Rambach („Rambächerin“) aus Bonfeld im Kraichgau (OT. v. Bad Rappenau) ⁶⁵²⁵.

Abbildung:

- ZASP Best. 154 Nr. 2549: Ausschnitt aus dem Titelblatt eines theologischen Werkes von Georg Theodor Hoffmann mit dem Portrait des Verfassers. Hoffmann ist mit dem damals modernen Radkragen u. in schwarzem Gewand in einem Medaillon abgebildet. Er hält ein Buch in seinen Händen mit der Aufschrift V.D.M.I.AE. Unter dem Brustbild ist dessen Lebensalter mit 36 Jahren in römischen Zahlen angegeben. Die Umschrift des Medaillons lautet: Georg Theod[orus] Hoffman, Rotenb[urgensis] Tub[ingensis] P[ublicus] L[ector] C[omitatus] Aul[icae] Leining[ensis] et Wattenh[eimensis] Eccl[esiae] Pastor. Unterhalb des Medaillons befinden sich noch folgende Angaben: En Dieu mon Esperance. Hoffmannum nescit deservisse Deus. Georg Köler sculps[it]. Norimb[erg], An[n]o 1629. Auf der Rückseite ist neben Name u. Berufsbezeichnung noch zu lesen: p[ro] t[un]e Exule Jesu Christi, was bedeutet, daß er derzeit um des Glaubens willen vertrieben u. Flüchtling war. Kupferstich v. Georg Köhler, 1629.

⁶⁵¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2250.

⁶⁵¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2250.

⁶⁵¹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. S. 115 Nr. 2246; Anm.: das bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2250 genannte Datum „1532 Stud. Leipzig“ kann wegen des dort angegebenen Geburtsdatum 1544 nicht stimmen.

⁶⁵¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2250.

⁶⁵¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2250; Grünberg: Sachsen II, 365; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 279.

⁶⁵¹⁷ Dolch, Martin: Zum Umgang der pfälzischen Administration mit den in Kaiserslautern eingezogenen Stiftsgütern (1565 bis 1600); in: Pfälzer Heimat 2003, S. 91; Generallandesarchiv Karlsruhe 63/4, Bl. 190-91.

⁶⁵¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 198 Nr. 2272.

⁶⁵¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 198 Nr. 2272.

⁶⁵²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 198 Nr. 2272.

⁶⁵²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 504 Anm. z. Nr. 5871.

⁶⁵²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 198 Nr. 2272.

⁶⁵²³ Landeskirchl. Archiv Evang.-luth. Kirche Bayern, Bild 180, Copulationseintrag 11.6.1617.

⁶⁵²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2257; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 282.

⁶⁵²⁵ Landeskirchl. Archiv Evang.-luth. Kirche Bayern, Bild 180, Copulationseintrag 11.6.1617.

Werke:

- Hoffmann, Georg Dietrich: Kaiserl. Gekrönter Dichter (poeta laureatus). Psalterium Davidicum rythmice descriptum (1625)⁶⁵²⁶

Hoffmann, Jakob (B2277): +

22.2.1862 Kähshofen - † 17.9.1927 Böhl; S. d. Landwirts Christian Hoffmann u. Apollonia Hoffmann 6527. Schwager v. Pfr. Konrad Fabian (B1236) (∞ Jakobine Philippine Schneider aus Kerzenheim).

1882/86 Stud. München, Straßburg, Erlangen u. Tübingen; AJ 1885; 1.11.1885/88 Stadtvikar Winnweiler; 1.12.1888/90 Stadtvikar Mackenbach; 1.1.1890 Verw., 15.4.1890/96 Pfr. Carlsberg; 27.8.1896/1902; Neunkirchen am Potzberg; 10.4.1902/18 Iggelheim; 1918/23 Böhl; 1923 i.R. 6528.

∞ 24.10.1889 Kerzenheim m. Anna Schneider 6529 (geb. 24.10.1869 Kerzenheim; T. d. Oeconomen Peter Schneider III u. Margarethe geb. Schneider 6530); Vater v. Emilie Ida Lydia Hoffmann (18.6.1890 Carlsberg - †6.6.1893 Kerzenheim) 6531, Georg Willibald Hoffmann (geb. 22.4.1894 Carlsberg) 6532, Karl Arthur Peter Siegfried Hoffmann (geb. 18.9.1897 Neunkirchen am Potzberg) 6533, Johanna Luisa Hoffmann (geb. 25.6.1902 Neunkirchen am Potzberg) 6534.

Biundo nennt eine Tochter Apollonia Hoffmann (der Name ist nur im Register bei Biundo genannt) 6535, die angeblich mit Pfr. Nr. B5328 (= Pfr. Johannes Stroh [† 12.3.1776]) verheiratet sei.

Hoffmann, Johann David (B2265): +@@@

geb. 1706 Meisenheim - † 22.8.1754 Bisterschied⁶⁵³⁶. S. v. Wilhelm +Hoffmann aus Meisenheim⁶⁵³⁷

17.7.1729 imm. Heidelberg; 31.10.1734/54 ref. Pfr. Bisterschied (†)⁶⁵³⁸.

∞ 21.8.1736 Bisterschied m. Maria Magdalena Salome +Balbier (T. v. Pfr. Friedrich Elias Balbier [B0166])⁶⁵³⁹. Vater v. Wilhelm Jacob +Hoffmann (geb. 7.5.1737 Bisterschied, ~ 8.5.1737 ebd.)⁶⁵⁴⁰, Elisabetha Juliana +Hoffmann (geb. 20.3.1741 Bisterschied, ~ 27.3.1741 ebd.)⁶⁵⁴¹, Scharlotta Elisabeth +Hoffmann (geb. 8.2.1744 Bisterschied, ~ 13.2.1744 ebd.)⁶⁵⁴² u. Georg Philipp +Hoffmann (geb. 23.9.1747 Bisterschied, ~ 28.9.1747 ebd.)⁶⁵⁴³.

Hoffmann, Johann Georg (B2259):

geb. 11.12.1606 in Heilbronn⁶⁵⁴⁴; S. v. Wolf +Hofmann u. von Margaretha NN.⁶⁵⁴⁵.

1635-1637 Interimprediger Darmstadt⁶⁵⁴⁶; 1637-1646 Pfr. Eberstadt bei Darmstadt⁶⁵⁴⁷; 1646-1657 luth. Pfr. Bessungen bei Darmstadt

⁶⁵²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2257; Neue Leininger Bl. 1933, 69.

⁶⁵²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 199 Nr. 2277.

⁶⁵²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 199 Nr. 2277.

⁶⁵²⁹ ev. KB Kerzenheim 8, n.p., Bild 26.

⁶⁵³⁰ ev. KB Kerzenheim 4, n.p., Bild 13.

⁶⁵³¹ ev. Carlsberg 1, n.p., Bild 101.

⁶⁵³² ev. Carlsberg 1, n.p., Bild 120.

⁶⁵³³ ev. KB Neunkirchen am Potzberg 6, n.p., Bild 59.

⁶⁵³⁴ ev. KB Neunkirchen am Potzberg 6, n.p., Bild 97.

⁶⁵³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 199 Anm. zu Nr. 2277: „T ∞ 5328“.

⁶⁵³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2265.

⁶⁵³⁷ Anm. als Pate genannt bei der Taufe seines Enkels Wilhelm Jacob Hoffmann (ref. KB Ransweiler 4 (nur Bisterschied), n.p., Bild 26).

⁶⁵³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2265.

⁶⁵³⁹ ref. KB Ransweiler 4 (nur Bisterschied), n.p., Bild 34, Copulationseintrag v. 21.8.1736.

⁶⁵⁴⁰ ref. KB Ransweiler 4 (nur Bisterschied), n.p., Bild 26.

⁶⁵⁴¹ ref. KB Ransweiler 4 (nur Bisterschied), n.p., Bild 30.

⁶⁵⁴² ref. KB Ransweiler 4 (nur Bisterschied), n.p., Bild 42.

⁶⁵⁴³ ref. KB Ransweiler 4 (nur Bisterschied), n.p., Bild 46.

⁶⁵⁴⁴ Mitteilung v. Heinz R. Wittner: Gelegenheitsfund zu Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. '2260' (richtig Nr. 2259); in: PRFK 2004, S. 476; Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2259 gibt dagegen an: „aus Darmstadt“.

⁶⁵⁴⁵ Mitteilung v. Heinz R. Wittner: Gelegenheitsfund zu Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. '2260' (richtig Nr. 2259); in: PRFK 2004, S. 476; Landeskirchl. Archiv Stuttgart, luth. KB Heilbronn, Taufregister 1585-1613, Bd. 2, n.p., Bild 285.

⁶⁵⁴⁶ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 557; Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen-Nassau, luth. KB Darmstadt, Taufregister 1631-1658, S. 172, Bild 74, Taufeintrag d. Konrad Henrich Hoffmann (B2260)

v. 31.12.1635; Mitteilung v. Heinz R. Wittner: Gelegenheitsfund zu Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. '2259' (richtig Nr. 2260); in: PRFK 2004, S. 476).

⁶⁵⁴⁷ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 557.

⁶⁵⁴⁸; 1657/1666 lutherischer Pfr. in Essingen ⁶⁵⁴⁹. 1666 Bürger in Landau ⁶⁵⁵⁰.

°° mit NN. Born (T. v. Heinrich Born, Hofmann in Böchingen) 6551.; Vater von Pfr. Konrad Henrich Hoffmann (B2260) 6552.

Hoffmann, Johann Philipp (B2264): +@@

1694 Wolfersweiler - † 19.8.1727 Heiligenmoschel; S. v. Pfr. Johann Franz +Hoffmann (geb. 17.2.1667 Herborn; S. d. Handelsmannes Johann Konrad +Hoffmann [† beerd. 6.9.1695 Wolfersweiler] u. [∞ 12.8.1692] Anna Katharina +Rausch [1668 - † beerd. 8.9.1695 Wolfersweiler; T. v. Pfr. Johann Abraham +Rausch [s. Anm. B1188] u. Maria Margarethe +Faber [T. d. Gastwirts in Birkenfeld Nikolaus +Faber ⁶⁵⁵³]; Schwester v. Marie +Rausch [∞ 2.8.1703 Baumholder m. Pfr. Wilhelm Ludwig Euler {B1188}]) 6554.

19.5.1714 imm. Halle; 22.1.1720/27 ref. Pfr. Heiligenmoschel 6555.

∞ 1720 m. Christine Margarethe +Culmann [geb. 16.1.1698 Ulmet - † 14.4.1730 Ulmet, beerd. in der Kirche von Ulmet 6556; T. v. Pfr. Johann Sebastian Culmann [B0852] u. Anna Margarethe Emmerich) 6557; Vater v. Pfr. Johann Philipp Hoffmann (B2266) (geb. ?3.1727 Heiligenmoschel).

Hoffmann, Johann Philipp (B2266): +@@

?3.1727 Heiligenmoschel - † 28.11.1786 Heiligenmoschel; S. v. Pfr. Johann Philipp Hoffmann (B2264) u. Christine Margarethe Culmann (T. v. Pfr. Johann Sebastian Culmann [B0852]) ⁶⁵⁵⁸.

1753/57 Vikar Hunspach (E.); 21.4.1757/86 ref. Pfr. Heiligenmoschel (†) ⁶⁵⁵⁹.

Hoffmann war am 2.4.1776 in Heimkirchen als Pate bei Ludwig Philipp Friderich Theodor Justus +Vollmar (geb. 27.3. 1776 Heimkirchen, ~ 2.4.1776 ebd.; S. des luth. !!! Pfr. Johann Adam Vollmar [B5609]) ⁶⁵⁶⁰.

∞ 6.7.1758 Meisenheim m. Susanne Friederike +Cnyrim (T. d. Oberförsters in Meisenheim Johann Heinrich +Cnyrim u. Marie Katharina +Grugot) ⁶⁵⁶¹. Vater v. Johann Christian +Hoffmann (geb. 7.3.1767 Heiligenmoschel), Christine Henriette +Hoffmann (18.12.1773 Heiligenmoschel - † 7.5.1827 Meisenheim; ∞ 6.9.1793 Meisenheim m. Heinrich August +Rischmann, Notar in Meisenheim) u. Johann Philipp Jakob Adam +Hoffmann (geb. 25.10.1778 Heiligenmoschel) 6562.

Hoffmann, Karl Philipp (B2269): +@@

31.1.1822 Niederlustadt 6563 - † 30.12.1912 Speyer 6564; S. d. Landwirts Georg Johann +Hoffmann u. Maria Eva +Hellmann ⁶⁵⁶⁵.

1840/44 Stud. Erlangen u. Utrecht (imm. 21.9.1841); AJ 1844; Vikar Oberlustadt, Edenkoben u. Haßloch 6566; 1846 Vikar Edenkoben (23.12.1846: „Vikar Hoffmann soll an Conventikeln teilgenommen haben) 6567; 1848/49 Vikar Dannstadt; 15.10.1849/53 Pfr. Quirnbach; 30.11.1853/56 Annweiler I; 26.12.1856/71 Speyer III; 1.9.1871 ff. Insp. Diakonie Haus Stuttgart 6568.

∞ 27.8.1847 Niederlustadt m. Carolina +Frank (T. d. Müllers auf der Lachenmühle Oberlustadt Johann Daniel +Frank u. † Amalie

⁶⁵⁴⁸ Zentralarchiv Ev, Kirche Hessen-Nassau, luth. KB Bessungen 1647--1696, n.p., Bild 69; Diehl: Hassia Sacra, Bd.

1, S. 181 u. Bd. 3, S. 557; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 116 Nr. 2259.

⁶⁵⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2259.

⁶⁵⁵⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 116 Nr. 2259.

⁶⁵⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 116 Nr. 2260.

⁶⁵⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2260.

⁶⁵⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Anm. B1188.

⁶⁵⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2264.

⁶⁵⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2264.

⁶⁵⁵⁶ ref. KB Ulmet I, S. 147; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 76.

⁶⁵⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2264.

⁶⁵⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2266.

⁶⁵⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2266.

⁶⁵⁶⁰ luth. KB Heimkirchen 2, n.p., Bild 35, Geburtseintrag v. 27.3.1776.

⁶⁵⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2266.

⁶⁵⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2266.

⁶⁵⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 198 Nr. 2269

⁶⁵⁶⁴ Standesamtsakten Speyer, Sterberegister 1876-1918, Sterbeeintrag Karl Philipp Hoffmann Nr. 368 v. 30.12.1912

⁶⁵⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 198 Nr. 2269.

⁶⁵⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 198 Nr. 2269.

⁶⁵⁶⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 116 Nr. 2269.

⁶⁵⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 198 Nr. 2269.

Eleonora +Mischon ⁶⁵⁶⁹) 6570. Vater v. Pfr. Theodor +Hoffmann (B2274) (geb. 16.2.1851 Quirnbach, ~ 26.3.1851 ebd. 6571).

Werke:

s. Angabe b. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 116 Nr. 2269.

Hoffmann, Konrad Henrich (2260): +

31.12.1635 Darmstadt ⁶⁵⁷² - † 15.1.1710 Böchingen ⁶⁵⁷³; S. v. Pfr. Johann Georg Hoffmann (B2259) ⁶⁵⁷⁴ u. NN. Born (T. v. Heinrich Born, Hofmann in Böchingen) ⁶⁵⁷⁵.

25.6.1655 imm. Straßburg, 1657/60 luth. Pfr. Essingen ⁶⁵⁷⁶; 1660/1710 Böchingen (†) ⁶⁵⁷⁷.

Hoffmann (geb. Müller), Ulla Inge (N283):

Dekanin; 30.4.2018 i.R. 6578

Hoffmann, Samuel (B2262); +

aus Zürich 6579 - † vor 24.7.1684 Weilerbach 6580; S. d. Procurators Hans Henrich 6581 Hoffmann 6582.

1657 ref. Pfr. im „Amt Lautern“ (Obermiesau, Kübelberg, Ramstein u. Weilerbach); 1683 Steinwenden; 1684 Altenkirchen 6583.

∞ I 7.9.1657 Theisbergstegen nach Proklamation in Zweibrücken 6584 m. Irene Charitas Beuther (24.1.1613 Zweibrücken 6585 - † 24.7.1684 Altenkirchen, alt 72 J. 6586; T. v. Pfr. Philipp Michael Beuther [B0350] u. Margaretha Jung 6587)

∞ II 13.1.1685 Steinwenden als „Wittwer“ m. Maria Magdalena Hepp (T. v. Hans Christian Hepp, Forstknecht zu Elmstein u. Gasthalter

⁶⁵⁶⁹ Anm.: Frank, Johann Daniel: ?07.1797 Winzinger Mühle - † 1.11.1851 Lachenmühle bei Lustadt; von ca. 1830 (err. aus dem Sterbeort der Ehefrau) bis zu seinem Tod am 1.11.1851 Müller auf der Lachenmühle bei Lustadt. Sohn des Müllers „auf der 2. Mühle bei Winzen“, Johann Frank und der Maria Barbara Welder (auch Weldé, Veldé). ∞ mit Amalia Helenore Mischon (16.3.1799 Obermühle Haßloch - † 25.1.1830 Lachenmühle bei Lustadt, T. d. Müllermeisters auf der Obermühle Haßloch, Philipp Jacob Mischon u. Maria Eva Hammelmann [geb. 1776]; Enkelin d.

Müllers auf der Obermühle Haßloch Johann Philipp Mischon u. Maria Louisa Roof. Vater der Eva Barbara Frank (24.3.1820 Lachenmühle bei Lustadt - 28.5.1890 Germersheim, ∞ am 18.2.1841 in Zeiskam mit Jacob Frey, Küfer und Brauereibesitzer in Germersheim) (Weisbrod: Jacob Frey 1813-1871, Küfer und Bierbrauereibesitzer in Germersheim [hier: Stammbaum der Babette Frey, geb. Frank]; in: PRFK 2004, S. 497, 501) (s. auch Ref. Eberhard: Pfälzisches Mühlenlexikon, Internetdatei, Stichwort 'Lachenmühle bei Lustadt' u. 'Johann Daniel Frank).

⁶⁵⁷⁰ evang. LB Lustadt 9, n.p., Bild 22, Heiratseintrag v. 17.8.1847.

⁶⁵⁷¹ ev. KB Quirnbach 4, n.p., Bild 33.

⁶⁵⁷² Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen-Nassau, luth. KB Darmstadt, Taufregister 1631-1658, S. 172, Bild 74; Mitteilung v. Heinz R. Wittner: Gelegenheitsfund zu Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. '2259' (richtig Nr. 2260); in: PRFK 2004, S. 476).

⁶⁵⁷³ luth KB. Böchingen 1, n.p., Bild 7 Series Pastorum; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 116 Nr. 2260; Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2260 nennt '1710'.

⁶⁵⁷⁴ Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen-Nassau, luth. KB Darmstadt, Taufregister 1631-1658, S. 172, Bild 74; luth KB. Böchingen 1, n.p., Bild 7 Series Pastorum: „Herrn Georg Hoffmann, dermaligen Pfarrers Zu Essingen Sohn“; Mitteilung v. Heinz R. Wittner: Gelegenheitsfund zu Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. '2259' (richtig Nr. 2260); in: PRFK 2004, S. 476); Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 116 Nr. 2260.

⁶⁵⁷⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 116 Nr. 2260.

⁶⁵⁷⁶ luth KB. Böchingen 1, n.p., Bild 7 Series Pastorum, seit 1660 als Pfr. nach Böchingen „vociert“; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 116 Nr. 2260: „It. KB Böchingen amtierte er dort schon seit 1660“; Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2260 nennt '1667'.

⁶⁵⁷⁷ luth KB. Böchingen 1, n.p., Bild 7 Series Pastorum, seit 1660 als Pfr. nach Böchingen „vociert“; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 116 Nr. 2260: „It. KB Böchingen amtierte er dort schon seit 1660“; Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2260 nennt ab '1667'.

⁶⁵⁷⁸ Amtsblatt d. evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 3/2018, S. 70.

⁶⁵⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2262.

⁶⁵⁸⁰ Anm.: im Sterbeeintrag seiner Ehefrau v. 24.7.1684 heißt „weyland d. Ehrwürdig, Hl. Samuel Hoffmanns, gewesen Pfarrh: zu Weilerbach“ (ref. KB Miesau 1, n.p., Bild 54).

⁶⁵⁸¹ Anm.: Vorname gem. Copulationseintrag v. Pfr. Samuel Hoffmann (Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 99); ebenso Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 116 Nr. 2262 unter Verweis auf eine Mitteilung von Roland Paul, Kaiserslautern. Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2262 nennt dagegen 'Hans Georg Hoffmann'.

⁶⁵⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2262.

⁶⁵⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 2262.

⁶⁵⁸⁴ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 99 (teilweise unleserlich); Eheschließungsdatum genannt im Sterbeeintrag d. Irene Charitas Beuther (ref. KB Miesau 1, n.p., Bild 54); Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 116 Nr. 2262 unter Verweis auf eine Mitteilung von Roland Paul, Kaiserslautern.

⁶⁵⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Anm. Nr. 2262.

⁶⁵⁸⁶ ref. KB Miesau 1, n.p., Bild 54.

⁶⁵⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 197 Anm. Nr. 2262 iVm. S. 30-31 Nr. 350.

zu Weidenthal) 6588. Vater v. Maria Margretha Hoffmann (~ 7.5.1687 Steinwenden) 6589, Maria Catharina Hoffmann (~ 30.5. 1689 Steinwenden) 6590, Johann Erhard Hoffmann (~ 21.10.1691 Steinwenden) 6591, Juliana Agneta Hoffmann (~ 22.8.1694 Steinwenden) 6592 u. Irene Elisabeth Hoffmann (~ 3.2.1697 Steinwenden) 6593.

Hoffmeister, Johann Daniel (B2282): +@ @

13.5.1671 Wildungen, ~ 15.5.1671 ⁶⁵⁹⁴; „aus dem Waldeckischen“ - † 19.8.1714 Münchweiler a.d. Alsenz im Alter von 43 ½ J. ⁶⁵⁹⁵. S. d. Landschultheißen Johann Heinrich +Hoffmeister, vermutl. Enkel d. Amtmanns Berthold +Hoffmeister zu Landau/Waldeck, der selbst Pfarrerssohn war ⁶⁵⁹⁶.

1700 Pfr. Niederwaroldern/Waldeck ⁶⁵⁹⁷; 1703/04 luth. Pfr. in Niederwildungen ⁶⁵⁹⁸; 1705/14 luth. Pfr. in Münchweiler a.d. Alsenz (†) ⁶⁵⁹⁹; bei seinem Tode hatte er eine Berufung nach Kaiserslautern, der er nicht mehr folgen konnte ⁶⁶⁰⁰.

∞ 26.11.1695 Korbach m. Anna Maria +Scriba († beerd. 12.4.1731 Münchweiler a. d. Appel ⁶⁶⁰¹; älteste T. d. Pfr. in Korbach Johann +Scriba; sie ∞ II 5.5.1717 m. Pfr. Johann Balthasar Jungk [B2498]) ⁶⁶⁰²; Vater von Theodor Ludwig +Hoffmeister (5.4.1729 imm. theol. Straßburg) ⁶⁶⁰³, Margaretha Sidonia +Hoffmeister (∞ mit Pfr. Johann Georg Dietzsch [B0961]) ⁶⁶⁰⁴, Eleonore +Hoffmeister (∞ mit Pfr. Johann Karl Jungk [B2499]) ⁶⁶⁰⁵, Johannetta Syderina +Hoffmeister (geb. 29.10.1705 Münchweiler a.d. Alsenz) ⁶⁶⁰⁶ und Carl Julius +Hoffmeister (erw. 1725/26) ⁶⁶⁰⁷.

Hoffmeister, Johann Valentin (B2285):

Vater v. Adam Abraham Hoffmeister (~ 9.3.1762 Bellheim) 6608

Hollensteiner, Karl Friedrich (B2295): +

18.3.1849 Katzweiler - † 22.10.1902 Battenberg; S. v. Pfr. Johann Michael Hollensteiner (B2293) u. Elisabetha Banz ⁶⁶⁰⁹.

Stud. 1868/72 Erlangen u. Tübingen; AJ 1872. 16.4.1874/77 Vikar Dennweiler-Frohnbach, 1.9.1877/79 Vikar Hüffler-Wahnwegen; 3.10.1879/89 Pfr. Elmstein; 12.12.1888 bzw. 1889/1902 Battenberg (†) 6610.

Hollensteiner, Karl Georg Leonhard (B2292): +

-
- 6588 LA Speyer Best. F6, Nr. 300 ref. KB Steinwenden, S. 207, Bild 116; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 116 Nr. 2262 unter Verweis auf eine Mitteilung von Roland Paul, Kaiserslautern.
- 6589 LA Speyer Best. F6, Nr. 300 ref. KB Steinwenden, S. 8, Bild 13; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 116 Nr. 2262 unter Verweis auf eine Mitteilung von Roland Paul, Kaiserslautern.
- 6590 LA Speyer Best. F6, Nr. 300 ref. KB Steinwenden, S. 10, Bild 14; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 116 Nr. 2262 unter Verweis auf eine Mitteilung von Roland Paul, Kaiserslautern.
- 6591 LA Speyer Best. F6, Nr. 300 ref. KB Steinwenden, S. 13, Bild 15; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 116 Nr. 2262 unter Verweis auf eine Mitteilung von Roland Paul, Kaiserslautern.
- 6592 LA Speyer Best. F6, Nr. 300 ref. KB Steinwenden, S. 15, Bild 16; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 116 Nr. 2262 unter Verweis auf eine Mitteilung von Roland Paul, Kaiserslautern.
- 6593 LA Speyer Best. F6, Nr. 300 ref. KB Steinwenden, S. 17, Bild 17; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 116 Nr. 2262 unter Verweis auf eine Mitteilung von Roland Paul, Kaiserslautern.
- 6594 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 117 Nr. 2282.
- 6595 Biundo: Pfarrerbuch, S. 199 Nr. 2282.
- 6596 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 117 Nr. 2282.
- 6597 Biundo: Pfarrerbuch, S. 545 Ergänzung zu Nr. 2282.
- 6598 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 117 Nr. 2282.
- 6599 Biundo: Pfarrerbuch, S. 199 Nr. 2282.
- 6600 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 117 Nr. 2282.
- 6601 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 117 Nr. 2282; luth. KB Münchweiler.
- 6602 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 117 Nr. 2282.
- 6603 Biundo: Pfarrerbuch, S. 199 Nr. 2282.
- 6604 Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 961 iVm. S. 199 Nr. 2282.
- 6605 Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2499 iVm. S. 199 Nr. 2282.
- 6606 luth. KB Münchweiler 1, Bl. S. 189 Bild 107; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 117 Nr. 2282, der als Geburtsdatum den 29.9.1705 nennt.
- 6607 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 117 Nr. 2282.
- 6608 LA Speyer Best. F6, Nr. 11 ref. KB Bellheim 1706-1798, Blatt 45, Bild 50.
- 6609 Biundo: Pfarrerbuch, S. 200 Nr. 2295.
- 6610 Biundo: Pfarrerbuch, S. 200 Nr. 2295.

5.8.1810 Gülchsheim ⁶⁶¹¹ - † 21.2.1871 ⁶⁶¹²; S. d. Lehrers Johann Michael Hollensteiner ⁶⁶¹³ u. Anna Margaretha ⁶⁶¹⁴ Weigand ⁶⁶¹⁵.

Gymn. Ansbach; Stud, 1829/33 Erlangen; AJ 1833 ⁶⁶¹⁶; 1833/36 Hauslehrer Amberg ⁶⁶¹⁷; 1836 Vikar Frankenthal; 1837/42 Stud. Lehrer Grünstadt; 28.3.1842/59 Pfr. Winnweiler; 24.10.1859/71 Dekan Kaiserslautern I (†) ⁶⁶¹⁸.

∞ Kunigunde Dannhauser ⁶⁶¹⁹. Vater v. Pfr. Karl Michael Ludwig Hollensteiner (B2294), Wilhelmine Hollensteiner (∞ 11.10.1870 Kaiserslautern m. Pfr. Karl Wilhelm Renuat Aign [B0037]) ⁶⁶²⁰, Friederike Hollensteiner (∞ Pfr. Johann Wilhelm Lewerer [B3125]), Therese Christina Hollensteiner (~ 13.11.1848 Winnweiler) ⁶⁶²¹.

Werke:

Der Christenglauben (Speyer 1847), Ludwig von Gienanth (Frankfurt a.M. 1852), Kaiserslautern, wie es war und wie es jetzt ist und was es litt (1860; 2. Auflage 1950)

Hollensteiner, Karl Michael Ludwig (B2294):

6.5.1840 Grünstadt - † 16.3.1917 Oldenburg; S. v. Pfr. Karl Georg Leonhard Hollensteiner (B2292) u. Kunigunde Dannhauser ⁶⁶²².

Stud. 1853/61 Erlangen, Berlin u. Tübingen; AJ 1861 ⁶⁶²³; 1864/65 Vikar Zweibrücken ⁶⁶²⁴; 1866/67 Vikar Landstuhl, 25.6.1861/73 Pfr. Kinkel-Neuhäusel; 15.6.1873 ff. Grube (Schleswig) ⁶⁶²⁵; wurde 1876 Hauptpastor Oldenburg/Holstein (†) ⁶⁶²⁶.

Hollensteiner gab die Anregung zum Kirchenbau in Neuhäusel ⁶⁶²⁷.

∞ 23.7.1867 Gimmeldingen m. Johanna Maria Friederike +Hansen (geb. 1840 Sörup/Schleswig ⁶⁶²⁸; T. v. † Pfr. Johannes Andreas +Hansen u. Karoline +Böe) ⁶⁶²⁹ (als Trauzeugen fungierten: Philipp +Spitzer 49 J. Kaufmann in Speyer Schwager der Braut, Wilhelm Lewerer 38 J. prot. Pfarrer in Mühlheim (B3125) Schwager des Bräutigams, Karl Aign 46 J. aus Kaiserslautern (B0037), Karl Hinzler 42 J. aus Dörrenbach (B2204), die beiden letzteren sind prot. Pfarrer und mit den Brautleuten nicht verwandt und verschwägert ⁶⁶³⁰).

Werke:

Hollensteiner, Karl Michael Ludwig: Franz von Sickingen, 1864; Hollensteiner, Karl Michael Ludwig: Der Bau des Reiches Gottes, 1873; Hollensteiner, Karl Michael Ludwig: Die dritten 95 (Thesen), 1883; Hollensteiner, Karl Michael Ludwig: Pneumatologie oder von der Menschen Elend u. Erlösung; Hollensteiner, Karl Michael Ludwig: Aus vergangenen Tagen. Charakterbilder aus der Vergangenheit Oldenburgs in Holstein, 1882

Honsdorf, Johann Anton (B2306); +

~ 19.5.1657 Veldenz - † 21.8.1705 Lauterecken; S. v. Pfr. Georg Nikolaus +Honsdorf (14.10.1624 Gießen - † 10.1.1692 Veldenz) u. Marie Elisabeth +Meyer (18.3.1622 Veldenz - † 18.9.1691 Veldenz, T. d. Amtskellers Samuel +Meyer), Enkel des Präzeptors Johann

⁶⁶¹¹ Landeskirchl. Archiv d. Evang-Luth. Kirche in Bayern, Nr. 484-02, KB Gülchsheim Taufen 1800-1877, S. 12, Bild 7; Biundo: Pfarrerbuch, S. 200 Nr. 2292.

⁶⁶¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 200 Nr. 2292.

⁶⁶¹³ Landeskirchl. Archiv d. Evang-Luth. Kirche in Bayern, Nr. 484-02, KB Gülchsheim Taufen 1800-1877, S. 12, Bild 7; Anm.: die Vermutung von Kuby (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 118 Nr. 2293) die Pfr. Johann Michael Hollensteiner (B2293) u. Karl Georg Leonhard Hollensteiner (B2292) seien Brüder, ist unzutreffend.

⁶⁶¹⁴ Landeskirchl. Archiv d. Evang-Luth. Kirche in Bayern, Nr. 484-02, KB Gülchsheim Taufen 1800-1877, S. 12, Bild 7, Nachname der Kindesmutter nicht genannt.

⁶⁶¹⁵ Landeskirchl. Archiv d. Evang-Luth. Kirche in Bayern, Nr. 484-02, KB Gülchsheim Taufen 1800-1877, S. 12, Bild 6, Angabe des Nachnamens der Mutter im Taufeintrag d. Georg Martin Hollensteiner.

⁶⁶¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 200 Nr. 2292.

⁶⁶¹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 117 Nr. 2292.

⁶⁶¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 200 Nr. 2292.

⁶⁶¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 200 Nr. 2292.

⁶⁶²⁰ ev. KB Kaiserslautern 94, n.p., Bild 83, Copulationseintrag v. 11.10.1870.

⁶⁶²¹ ev. KB Winnweiler 8, S. 156, Bild 82.

⁶⁶²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 200 Nr. 2294.

⁶⁶²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 200 Nr. 2294.

⁶⁶²⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 118 Nr. 2294.

⁶⁶²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 200 Nr. 2294.

⁶⁶²⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 118 Nr. 2294.

⁶⁶²⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 118 Nr. 2294.

⁶⁶²⁸ PRFK, Gedcom-Datenbank, Abruf 9.6.2021; Benedom, Johann: Gimmeldingen – Familien und Einwohner von 1584-1900 (Birkach 2014), Nr. 8413..

⁶⁶²⁹ ev. KB Gimmeldingen 6, S. 19, Bild 13.

⁶⁶³⁰ PRFK, Gedcom-Datenbank, Abruf 9.6.2021; Benedom, Johann: Gimmeldingen – Familien und Einwohner von 1584-1900 (Birkach 2014), Nr. 8413..

+Honsdorf († 1647) u. Agnes +Marhoff⁶⁶³¹; Bruder v. Marie Katharina +Honsdorf (∞ mit Pfr. Johann Georg Debus [B0911]⁶⁶³², Veronika Margarethe +Honsdorf (∞ mit Pfr. Johann Nikolaus Fabel [B1208]⁶⁶³³, Anna Elisabeth +Honsdorf (∞ 15.7.1671 in Veldenz m. Oberpfarrer in Kirn Georg Christoph +Lichtenberger⁶⁶³⁴.

14.4.1677 imm. Straßburg; 1681/82 luth Pfr. in Grumbach, 1682/90 Weinburg/Elsaß, 1690/1705 Pfr. u. Inspektor (1703) Lauterecken (†)⁶⁶³⁵.

∞ 26.11.1682 Ingwiller/Elsaß m. Agathe Christine +Luck (T. d. Pfr. in Ingwiller/Elsaß Joh. Paul +Luck [~ 20.12.1621 Straßburg - † 5.2.1693 6636] u. Schwester des gleichnamigen Pfr. Johann Paul Luck) 6637. Vater v. Pfr. Georg Friedrich Honsdorf (B2307), Marie Elisabeth +Honsdorf (∞ 30.11.1706 Lauterecken mit Pfr. Johann Peter Lienur [B3147]) 6638, der Elisabeth Johanna Sophie +Honsdorf (∞ 15.11.1718 in Lauterecken m. Pfr. Johann Georg Niebergall [B3815]), Charlotte Johanna +Honsdorf (1699 - † 17.10.1780 alt 81 J, 7 M, 14 T, 43 J.; ∞ 29.11.1717 in Lauterecken mit Pfr. Johann Heinrich Sebastiani [B5013]) u. Christine Sophie Honsdorf (∞ Pfr. Johann Peter Ostermann [B3911]) 6639.

Hoppensack, Philipp Peter (B2316); + aus Pfifflichheim 6640 - † 8.6.1778 Ilbesheim b. Kirchheimbolanden, alt 54 J. 11 M. 8 T. 6641; S. d. Hofkammerrath 6642 bzw. d. Quästors im Amt Alzey 6643 Peter Philipp Hoppensack u. Johanna Susanna NN., die 1760 als Wwe. in Worms lebte 6644; Bruder d. Marie Magdalene Hoppensack (∞ Pfr. Balthasar Georg Heinrich Bierau [B0382]).

30.9.1740 imm. Straßburg; 1755/59 luth. Pfr. Jakobsweiler; 1759/78 Ilbesheim b. Kirchheimbolanden 6645.

∞ 17.10.1764 Großkarlbach (getraut durch Pfr. Bierau [B0385]) m. Christina Elisabetha Sartorius (T. d. † Pfr. u. Metropolitan im hochfürstlichen Amt Hornbach [Bergstraße, Birkenau], darmstädtischer Jurisprudenz, Johann Daniel Sartorius) 6646.

Horn, Johannes (B2320):

∞ 9.2.1706 Annweiler m. Anna Elisabeth Sparr († 24.3.1754 Annweiler, alt 68 J. weniger 8 W. 6647; T. d. † Ratsherrn in Neustadt Johann Wilhelm Sparr) 6648.

Horsch, Johann Jakob (B2326); + #

~ p. Trin 1570 Straßburg - † 3634 Weißenburg; S. d. Leinenwebers Hans Horsch u. Margarethe NN. 6649.

1597/1624 luth. Diakon St. Michael zu Weißenburg; 1624/34 (†) Pfr. Weißenburg, zugleich Pfr. Schweigen 6650.

∞ NN; Vater v. Maria Corona Horsch (∞ Februar 1630 Weißenburg m. Hannß Scherner aus Straßburg) 6651.

Hosemann, Elias (B2338): +

15.6.1654 Tschöplowitz bei Brieg (jetzt Gerlachshain, Schlesien) - † 8.11.1724 Impflingen; S. v. Pfr. Elias Hosemann⁶⁶⁵².

⁶⁶³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 201 Nr. 2306.

⁶⁶³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 81 Anm. zu Nr. 911.

⁶⁶³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Anm. zu Nr. 120.

⁶⁶³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 271 Anm. zu Nr. 3135.

⁶⁶³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 201 Nr. 2306.

⁶⁶³⁶ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 3276.

⁶⁶³⁷ luth KB Ingwiller, Archives Départementales Strasbourg, MKS 1614-1736 Nr.3 E 221/1, Bl.18; Biundo: Pfarrerbuch, S. 201 Nr. 2306.

⁶⁶³⁸ Biundo, S. 272 Nr. 3147 u. S. 341 Anm. zu Nr. 3961.

⁶⁶³⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 75 Nr. 3911.

⁶⁶⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 202 Nr. 2316.

⁶⁶⁴¹ luth. KB Ilbesheim bei Kirchheimbolanden, n.p., Bild 170; Biundo: Pfarrerbuch, S. 202 Nr. 2316.

⁶⁶⁴² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 146 Nr. 382.

⁶⁶⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 202 Anm. zu Pfr. Philipp Peter Hoppensack (B2316).

⁶⁶⁴⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 146 Nr. 382.

⁶⁶⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 202 Nr. 2316.

⁶⁶⁴⁶ luth. KB Ilbesheim b. Kirchheimbolanden 1, n.p., Bild 131, Copulationseintrag v. 17.10.1764; Anm.: im luth KB Großkarlbach 1 befindet sich kein Eintrag.

⁶⁶⁴⁷ ref. KB Annweiler 2, S. 112, Bild 222; Biundo: Pfarrerbuch, S. 202 Nr. 2320.

⁶⁶⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 202 Nr. 2320.

⁶⁶⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 202 Nr. 2326.

⁶⁶⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 202 Nr. 2326; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 2400.

⁶⁶⁵¹ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Parioisse protestante Wissembourg 1616-1674, n.p., Bild 179.

⁶⁶⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 203 Nr. 2338.

1677/78 Stud. theol. Heidelberg; 1679/81 Int. Pfr. Kirchberg, Altrip Speyer, Hördt (79), Dettenheim (79), Friedrichsburg, Haßloch u. Boxberg; 1681/87 ref. Pfr. Mittelschefflenz, 1687/94 Schluchtern, 1694/1706 Heildelsheim, 1706/13 Inspektor Bretten, 1713/24 Impflingen (†) ⁶⁶⁵³.

∞ 9.1.1683 m. Marie Rosine Pfeiffer (21.12.1660 Mosbach - † 30.6.1709 Betten, T. v. Pfr. Johann Jakob Pfeiffer [B4014]) ⁶⁶⁵⁴. Vater v. Pfr. Philipp David Hosemann (17.10.1684 Mittelschefflenz - † 14.10.1756 als Insp. zu Großumstadt ⁶⁶⁵⁵, dessen S. Joh. Adam Hosemann [31.1.1724 Großumstadt, zuletzt 1769/97 Inspektor Großumstadt]) ⁶⁶⁵⁶, Pfr. Friedrich Christian Hosemann (B2339), Elias Kaspar Hosemann (geb. 19.6.1686 Mittelschefflenz), Anna Barbara Hosemann (geb. 25.5.1688 Schluchtern), Magdalene Hosemann (geb. 31.1.1690, ∞ 12.4.1712 Bretten mit Pfr. Johann Philipp Mohr [B3529], dessen II. Ehe), Anna Regina Hosemann (geb. 11.2. 1692 ⁶⁶⁵⁷; ∞ Pfr. Friedrich Ludwig Rothenbühler [B4480] ⁶⁶⁵⁸), Justina Hosemann (geb. 20.10.1693) u. Christina Margaretha Susanna Hosemann (geb. 27.10.1696 Heildelsheim) ⁶⁶⁵⁹.

Hosemann, Friedrich Christian (B2339): +

5.10.1683 Mittelschefflenz - † 25.6.1758 Schweigern ⁶⁶⁶⁰; S. v. Pfr. Elias Hosemann (B2338) u. Marie Rosine Pfeiffer ⁶⁶⁶¹.

14.4.1706 imm. Halle, 23.1.1708 imm. Heidelberg; 1710/39 ref. Pfr. Klingenmünster, 1739/51 Schweigern ⁶⁶⁶².

∞ 8.5.1710 Bergzabern mit Anna Katharina Rothenbühler (19.12.1683 Waldmohr - † 3.6.1758 Schweigern 6663; T. v. Pfr. Johann Ludwig Rothenbühler [B4479]) ⁶⁶⁶⁴; aus der Ehe stammen 5 Kinder ⁶⁶⁶⁵, darunter Pfr. Johann Benjamin Hosemann (26.3.1720 Klingenmünster - † 2.12.1760Neuerkirch; zuletzt Pfr. in Neuerkirch) ⁶⁶⁶⁶, Maria Magdalena Hosemann (∞ 1.1.1741 Schweigern m. Johann Daniel Hamm, Jäger aus Webenheim b. Blieskastel) u. Charlotta Hosemann († 19.8.1771 Schweigern, alt 59 J., 3 M., 8 T.; blieb ledig) ⁶⁶⁶⁷.

Hust, Hildegard Renate (B2386):

16.10.1928 Marienthal ⁶⁶⁶⁸ - † 29.12.2017 Landau ⁶⁶⁶⁹;

Hust, Karl (B2385): +

4.1.1894 Freckenfeld ⁶⁶⁷⁰ - † 11.7.1991 Landau ⁶⁶⁷¹; S. d. Landwirts Karl Hust (2.3.1869 Insheim - † 19.3.1941 Freckenfeld) u. (∞ 13.4.1893 Freckenfeld) Magdalene Dubios (1.1.1870 Freckenfeld - † 16.4.1935 Speyer) ⁶⁶⁷².

Stud. 1914/15 Halle, 1915/18 Kriegsdienst, Stud. 1917 [!]/19 Heidelberg, Ex. 1919, AJ 1919. 16.11.1919/20 Verw. Erlenbach bei Kandel, 1.6.1920/22 Vikar Pirmasens, 1.10.1922/24 Vikar Ludwigshafen; 1.1.1925/30 Pfr. Marienthal, 16.7.1930/49 Haßloch II, 16.11.1949/63 (i.R.) Landau I; 16.10.1963 Verw. Vikar, 1.9.1964 Verwalter Vikar u. Pfr. Landau II ⁶⁶⁷³.

Seine Arbeit wurde neben der Deutschen Christlichen Studentenbewegung auch von seinem Engagement in der Bekennenden Kirche während des Kirchenkampfes geprägt. Außerdem war er Mitglied der kirchenpolitischen Gruppe der Positiven Vereinigung. 52 Jahre gehörte Hust dem Verwaltungsrat des Evangelischen Pfllegeheims Zoar an, 25 Jahre stand er in der Verantwortung des Erziehungsver eins Kaiserslautern ⁶⁶⁷⁴.

⁶⁶⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 203 Nr. 2338; Hess. Chron. 1931, 168; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 288; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 67.

⁶⁶⁵⁴ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 203 Nr. 2338.**

⁶⁶⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 203 Nr. 2338; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 349.

⁶⁶⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 203 Nr. 2338; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 349.

⁶⁶⁵⁷ Cramer: Nachträge zu d. Buchstaben H, I u. J Nr. 1816-2505; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 120 Nr. 2338.

⁶⁶⁵⁸ **Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 542 Nr. 4480.**

⁶⁶⁵⁹ Cramer: Nachträge zu d. Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 120 Nr. 2338.

⁶⁶⁶⁰ **Cramer: Nachtr. z. den Buchstaben H, I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 120 Nr. 2339.**

⁶⁶⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 203 Nr. 2339.

⁶⁶⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 203 Nr. 2339; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 288.

⁶⁶⁶³ **Cramer: Nachtr. z. den Buchstaben H, I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 120 Nr. 2339.**

⁶⁶⁶⁴ ref. KB Bergzabern I, S. 47, Bild 28, Copulationseintrag v. 8.5.1710; Biundo: Pfarrerbuch, S. 203 Nr. 2339.

⁶⁶⁶⁵ **Cramer: Nachtr. z. den Buchstaben H, I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 120 Nr. 2339.**

⁶⁶⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 203 Nr. 2339; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 288; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 228.

⁶⁶⁶⁷ **Cramer: Nachtr. z. den Buchstaben H, I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 120 Nr. 2339.**

⁶⁶⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 207 Nr. 2386.

⁶⁶⁶⁹ **Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 3/2018, S. 70.**

⁶⁶⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 207 Nr. 2385.

⁶⁶⁷¹ ZAST Best. 150.104 Nachlaß Hust.

⁶⁶⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 207 Nr. 2385.

⁶⁶⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 207 Nr. 2385.

⁶⁶⁷⁴ ZASP Best. 150.104 Nachlaß Hust.

Gegen Pfr. Hust wurden in Haßloch Ermittlungen der Gestapo Neustadt geführt ⁶⁶⁷⁵.

∞ 19.9.1925 Ludwigshafen mit Frieda Luise Christian Holzäpfel (geb. 12.3.1903 Mannheim; T. d. Obermüllers Georg Friedrich +Holzäpfel [20.1.1872 Oberhaugstett - † 5.3.1915 Nußbaum] u. [∞ 25.5.1899 Nußbaum] Christiane Gottlieb +Lansche [geb. 15.12.1875 Nußbaum]) ⁶⁶⁷⁶; Vater v. Pfr'in Renate Hildegard Hust (B2386) u. Pfr. Karl Martin Hust (B2387).

Urkunden/Literatur:

- Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 59, 245, 328
- ZAST Best. 150.104 Nachlaß Pfr. Karl Hust

Hust, Michael (B2383): +

4.12.1860 - † 23.10.1927 Pirmasens; S. d. Landwirts Michael Hust u. Anna Maria Burg ⁶⁶⁷⁷.

Stud. 1880/84 Erlangen u. Utrecht (imm. 19.10.1883); AJ 1884; 1.11.1884/85 Vikar Pirmasens; 1885/86 Verwalter Luthersbrunn; 16.1.1886 Vikar Ludwigshafen; 1.11.1886/87 Vikar Niederauebach; 16.10.1887/92 Pfr. Rumbach; 11.11.1892/1914 Homburg II; 26.7.1914/27 Dekan Pirmasens I; KRat ⁶⁶⁷⁸.

∞ I 3.11.1887 Pirmasens mit Anna Elisabeth Diffiné (T. v. Pfr. Georg Christian Diffiné [968] und Wilhelmine Zinn [T. d. Pfr. Philipp Wilhelm Zinn [6111] u. Elisabeth Jeanette Roos]) ⁶⁶⁷⁹.

∞ II Klara Sibylle Delamotte (2.5.1875 Aschaffenburg - † 16.2.1945 Landau durch Fliegerangriff; T. d. Majors a.D. Philipp Maria Delamotte u. Julie Barbara Krauß) ⁶⁶⁸⁰.

Photo:

- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 154: Geistliche Mitglieder der Landessynode, darunter Dekan Michael Hust, November 1821

Urkunden/Literatur:

- Hust, Michael: „Der Selbstmord, die Ursache seiner Zunahme, insbesondere in der evangelischen Kirche“; Vortrag v. 1890; in: evang. Zentralarchiv Speyer Best. 001.05 Nr. 504

⋮

19.6.1697 Friedberg ⁶⁶⁸¹ - † 1754 Ellerstadt; S. d. Aktuars Adrian +Huth (2.1.1670 - † 3.8.1729 ⁶⁶⁸²) ⁶⁶⁸³ u. (∞ 11.8.1696 Friedberg) Maria Apollonia +Wilhelmi aus Echzell ⁶⁶⁸⁴.

1726/44 luth. Pfr. +Södel (OT Wölfersheim/Wetterau); 1744/54 +Ellerstadt (†) ⁶⁶⁸⁵.

∞ 22.4.1727 Södel m. Maria Margarethe +Büttner (T. d. Johann Ernst +Büttner, herzogl. Amtsschreiber u. Oberzöllner zu Königberg/Nassau) ⁶⁶⁸⁶. Vater v. Pfr. Karl Friedrich Huth (B2390), Pfr. Johann Philipp Huth (B2391), Georg Ludwig +Huth (geb. 4.9.1743, angeblich „auf dem Geiselbronn b. Schweighausen/Elsaß“ - † 29.3.1827 als Handelsmann in Neufreistett) ⁶⁶⁸⁷ u. Sophia Eleonore +Huth (1741 [err.] - † 20.5.1792 Ellerstadt, alt 51 J., beerd. 22.5.1792 Dürkheim ⁶⁶⁸⁸) ⁶⁶⁸⁹.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A12 Nr. 828 UNr. 1: Beschwerde über den luth. Pfr. zu Ellerstadt Christoph Konrad Huth wegen Predigenlassens des suspendierten Pfarrers Johann Abele (B0005), 1779

⁶⁶⁷⁵ LA Speyer Best. H91 (Geheime Staatspolizei) Gestapoakte 5382.

⁶⁶⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 207 Nr. 2385.

⁶⁶⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 207 Nr. 2383.

⁶⁶⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 207 Nr. 2383.

⁶⁶⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 207 Nr. 2383.

⁶⁶⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 207 Nr. 2383.

⁶⁶⁸¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 123 Nr. 2389 (Kuby nennt fehlerhaft Nr. 2398 [= Pfr. Hyemius]).

⁶⁶⁸² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 123 Nr. 2389 (Kuby nennt fehlerhaft Nr. 2398 [= Pfr. Hyemius]).

⁶⁶⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 208 Nr. 2389.

⁶⁶⁸⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 123 Nr. 2389 (Kuby nennt fehlerhaft Nr. 2398 [= Pfr. Hyemius]).

⁶⁶⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 208 Nr. 2389.

⁶⁶⁸⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 123 Nr. 2389 (Kuby nennt fehlerhaft Nr. 2398 [= Pfr. Hyemius]).

⁶⁶⁸⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 123 Nr. 2389 (Kuby nennt fehlerhaft Nr. 2398 [= Pfr. Hyemius]), nennt als Geburtsdatum 1742.

⁶⁶⁸⁸ luth. KB Ellerstadt 12, n.p., Bild 165.

⁶⁶⁸⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 123 Nr. 2389 (Kuby nennt fehlerhaft Nr. 2398 [= Pfr. Hyemius]).

- LA Speyer Best. A12 Nr. 830: Klage der Witwe des lutherischen Pfarrers zu Ellerstadt Christoph Konrad Huth ./ Vorsteher der lutherischen Gemeinde wegen verweigerter Auszahlung ihres vom Grafen von Wartenberg angewiesenen Witwengehalts von 25 Gulden, 1764-1765

Huth, Friedrich Karl 6690 (B2390): +@ @

aus Södel; S. v. Pfr. Christoph Konrad Huth (B2389) u. Maria Margarethe Büttner ⁶⁶⁹¹. Bruder v. Pfr. Johann Philipp Huth (B2391).

1749 imm. Erlangen; 1756/1806 luth. Pfr. Fußgönheim-Assenheim ⁶⁶⁹².

∞ Margaretha Elisabetha NN. ⁶⁶⁹³.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. E6 Nr. 863 (1777-1800): Der Kläger, Pfarrer Friedrich Karl Huth, klagt gg. d. Ortsherrn von Fußgönheim, Freiherr Johann Bernhard Franz von Halberg, wegen seiner Suspendierung als Pfr. zu Fußgönheim, wegen rechtswidriger Durchführung eines Konkursverfahrens u. parteiischer Justiz. Der Kläger wurde wegen behaupteter Überschuldung von der kath. Obrigkeit des Dorfes Fußgönheim (i.e. der Beklagte Freiherr von Halberg) seines Amtes als luth. Pfr. suspendiert, sein Besitz unter Kuratel (administratio bonorum) des Amtskellers d. Beklagten, Leibl („Laible“) gestellt, klägerische Pferde, Zugvieh samt Wagen u. Gestell gepfändet, seine Gläubiger per edictales ad liquidandum vorgeladen. Trotz Appellation an das Reichskammergericht lädt der Amtskeller des Beklagten Freiherrn von Hallberg, Leibl, zu öffentlicher Versteigerung. Der Kläger Pfr. Huth erhebt Attentatenklage u. sieht eine Verletzung des exercitium religionis publicum et liberum. Zivile Schuldforderungen seien keine hinreichende Begründung für seine Amtsenthebung als Geistlicher. Der Kläger, Pfr. Huth, sieht das gegen ihn eingeleitete Konkursverfahren grundsätzlich als vorgeschoben an, da er über Vermögen von 2000 Gulden u. 800 Gulden Pfarrergehalt verfüge. Der Beklagte Freiherr von Halberg verweist auf Klagen der beiden Mannheimer Juden Meyer Ullmann u. Elias Strasburger, eine Eingabe der ganzen Gemeinde Fußgönheim-Assenheim, die den Kläger als Ärgernis empfinde. Auch ein Requisitionersuchen des kurpfälzischen Oberamts Neustadt wegen einer Injurienklage des Wirtes Peter Köhler zu Ellerstadt gegen Pfr. Huth u. weitere Anlässe seine ausreichende Gründe zur Suspendierung des Klägers. Der Amtskeller des Beklagten setzte trotz der durch den Kläger beim RKG eingereichten Attentatenklage die Zwangsvollstreckung gegen Pfarrer Huth fort u. verbrachte am Tag der Zustellung der Attentatenklage die (frisch eingebrachte) Tabakernte des Klägers Huth von dessen Tabakfeldern an einen unbekanntem Ort, obgleich diese über 350 fl. erlöste u. damit alle klägerischen Gläubiger befriedigt hätte. Die Klage scheiterte vor dem in erster Instanz zuständigen Hallbergischen Amt Fußgönheim (1776-1777), woraufhin Pfr. Huth sich mit seiner Appellation an das RKG wandte (1777-1800). Durch seine gleichzeitig erhobene Schadensersatzklage wegen der Bemessung des dem Kläger entstandenen Schaden aus dem Tabakverkauf infolge Streit über dessen Höhe bei Anwendung neuer Bewirtschaftungsmethoden, verzögerte sich das Appellationsverfahren u. schließlich auch durch die französische Besatzung in Fußgönheim.

Anm.: in den Akten [Anl. Q6] befindet sich ein Auszug aus d. Vertrag zw. Graf Christian Karl Reinhard zu Leiningen-Dagsburg u. Jakob Tillmann von Hallberg von 1730 „lutherische Religionsausübung in Fußgönheim betr.“ u. [Anm. Q 44] Zeugnis des leiningisch-dagsburgischen u. falkenburgischen Konsistoriums zu Guntersblum die klägerische Amtsführung betr. (von 1767).

Huth, Johann Philipp (B2391): +@ @

1729 Södel (Wetterau) - † 6.11.1810 Ellerstadt; S. v. Pfr. Christoph Konrad Huth (2389) u. Maria Margarethe Büttner ⁶⁶⁹⁴. Bruder v. Pfr. Friedrich Karl Huth (B2390). Schwager v. Pfr. Karl Friedrich Franck (B13695).

1753/55 Hofkaplan u. Informator Mettenheim, 1755/1810 Pfr. Ellerstadt (†) ⁶⁶⁹⁵.

∞ 7.12.1756 Ellerstadt m. Dorothea Luise +Franck ⁶⁶⁹⁶ (T. v. Pfr. Philipp Valentin Franck [B1393] ⁶⁶⁹⁷; † 18.1.1800 Ellerstadt ⁶⁶⁹⁸).; Vater des Pfr. Karl Philipp +Huth (1758 Ellerstadt - † 4.4.1824 als Pfr. in Neubamberg) ⁶⁶⁹⁹ u. Pfr. Friedrich Bernhard Huth (B2392).

⁶⁶⁹⁰ Biundo gibt den Vornamen mit 'Karl Friedrich' an; dagegen nennt er sich selbst 'Friedrich Karl' Huth (luth. KB Fußgönheim 1a, n.p., Bild 34.)

⁶⁶⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 208 Nr. 2390 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 123 Nr. '2398' (richtig 2389).

⁶⁶⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 208 Nr. 2390.

⁶⁶⁹³ luth. KB Fußgönheim 1a, S. 19, Bild 42: am 26.4.1767 als Paten genannt „Ego Pastor Loci Friedrich Carl Huth et uxor Margaretha Elisabetha“; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 123 Nr. 2390 nennt sie Benigna Amalia.

⁶⁶⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 208 Nr. 2390 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 123 Nr. '2398' (richtig 2389).

⁶⁶⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 208 Nr. 2391; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 406.

⁶⁶⁹⁶ luth. KB Ellerstadt 11, n.p., Bild 124

⁶⁶⁹⁷ luth. KB Ellerstadt 11, n.p., Bild 12; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 123 Nr. 2391.

⁶⁶⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 208 Nr. 2391.

⁶⁶⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 208 Nr. 2391; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 478.

Litera I

Imgarten, Johann Martin (B2402): +

11.4.1675 Weilburg⁶⁷⁰⁰ - † 13.5.1742 Reiskirchen⁶⁷⁰¹. S.v. Johannes Imgarten, Bäcker u. Kirchenzensor⁶⁷⁰². Urgroßvater von Pfr. Christian Gottfried Schmidtborn (B4794) (Enkel v. Pfr. in Volpertshausen Johann Gottfried Imgarten, Sohn der Luise Friederike Imgarten⁶⁷⁰³, diese ∞ Pfr. Georg Philipp Schmidtborn⁶⁷⁰⁴)⁶⁷⁰⁵.

1697/1701 luth Pfr. in Bischheim; 1701 ff. in Langenbach⁶⁷⁰⁶ (Nassau-Weilburg⁶⁷⁰⁷), 1730/42 (†) Reiskirchen⁶⁷⁰⁸.

∞ Sybilla Catharina NN.⁶⁷⁰⁹; Vater v. Pfr. Johann Gottfried Imgarten (~ 21.12.1704 Reiskirchen - † 25.5.1770 als Pfr. zu Volpertshausen⁶⁷¹⁰), der NN. Imgarten (∞ mit dem Landeshauptmann in Niederkleen, NN. Clemm)⁶⁷¹¹ u. der Elisabetha Katharina Imgarten⁶⁷¹² (∞ 29.1.1734 Guntersblum⁶⁷¹³ m. Pfr. Johann Clemens Köster [31.5.1705 Wallertheim - † 5.11.1764 als Pfr. in Guntersblum⁶⁷¹⁴; ab 1733 Pfr. in Guntersblum⁶⁷¹⁵; S. v. Pfr. Johann Henrich Köster⁶⁷¹⁶)⁶⁷¹⁷.

Imhof, Hans Erich (B2404):

10.1..1912 Enkenbach - † gef. 26.1.1945 Rußland; S.d. Sattlermeisters Ferdinand Imhoff (aus Ermershausen/Unterfranken⁶⁷¹⁸) u. Elisabeth Schütz⁶⁷¹⁹.

Abitur in Kaiserslautern, Stud. 1931/35 Würzburg, Erlangen, Heidelberg u. Tübingen; 1936 Examen, Aufnahmejahr 1936. 2.6.1936/38 Vikar Oppau, 1938 Predigerseminar, 1.11.1938/39 Verw. Ernstweiler, 16.4.1939 Verw. Hornbach I, 1939 Verw. u. Pfr. in Marnheim; 1942/45 Kriegsdienst (†)⁶⁷²⁰.

∞ 1.9.1939 Alsenborn m. Else Braun (geb. 26.1.1912 Kaiserslautern; T.d. Frisörs Peter Braun u. Henriette Mayer) 6721.

Imhoff, Karl Jakob (B2403): + @ @

23.11.1904 Wollmesheim⁶⁷²² - † 1974 Kapellen-Drusweiler⁶⁷²³; S.d. Küfermeisters Jakob Imhoff (10.3.1877 Eußerthal - † 14.1.1928 Landau) u. (∞ 27.12.1902 Eußerthal) Anna Maria +Fabian (geb. 21.11.1879 Wollmesheim)⁶⁷²⁴.

⁶⁷⁰⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I, J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119.

⁶⁷⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2402.

⁶⁷⁰² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I, J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2402.

⁶⁷⁰³ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 412 Anm. zu Nr. 4794 nennt sie 'Luise Wilhelmine'; der richtige Vorname lautet dagegen 'Luise Friederica' gem. luth. KB Kirchheimbolanden 2.,S. 96, Bild 67, Geburtseintrag d. Johann Adolph Schmidtborn v. 13.5.1805, wo sie als Patin genannt ist: „... Louisa Friederica Schmidtbornin Pfarwitwe zu Gleiberg“.

⁶⁷⁰⁴ Anm. s. Biundo: Pfarrerbuch, S. 412 Anm. zu Nr. 4794 Gottfried Christian Schmidtborn.

⁶⁷⁰⁵ Anm.: Generationenfolge: 1. Johannes Imgarten, Bäcker u. Kirchenzensor in Weilburg, 2. Pfr. Johann Martin Imgarten (2402), 3. Pfr. Johann Gottfried Imgarten (-21.12.1704 Reiskirchen - † 25.5.1770 als Pfr. zu Volpertshausen), 4. Luise Friederica Imgarten (∞ Pfr. Georg Philipp Schmidtborn), 5. Pfr. Christian Gottfried Schmidtborn (B4794).

⁶⁷⁰⁶ Anm.: heute OT v. Weilmünster.

⁶⁷⁰⁷ luth. KB Bischheim 1, n.p., Bild 20: „Bißheimher Hl. Pfr. Imgarten als welcher auff Langenbach ins Weilburgi: vociert worden ...“.

⁶⁷⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2402; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 236.

⁶⁷⁰⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I, J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2402.

⁶⁷¹⁰ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 235.

⁶⁷¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2402.

⁶⁷¹² Vornamen gem. LA Speyer Best. F6 Nr.1005, luth. KB Guntersblum 1730-1782, n.p., Bild 13, Copulationseintrag v. 29.1.1734; Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Anm. zu Nr. 2402 kennt den Vornamen nicht.

⁶⁷¹³ LA Speyer Best. F6 Nr. 1005, luth. KB Guntersblum 1730-1782, n.p., Bild 13, Copulationseintrag v. 29.1.1734.

⁶⁷¹⁴ **Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 412.**

⁶⁷¹⁵ LA Speyer Best. F6 Nr.1005, luth. KB Guntersblum 1730-1782, n.p., Bild 12.

⁶⁷¹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I, J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2402.

⁶⁷¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Anm. zu Nr. 2402 iVm Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Anm. zu Nr. 2402.

⁶⁷¹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I, J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2404.

⁶⁷¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2404.

⁶⁷²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2404.

⁶⁷²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2404.

⁶⁷²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2403.

⁶⁷²³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I, J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119.

⁶⁷²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2403.

Stud. 1925/29 Heidelberg, Berlin, Tübingen u. Utrecht (imm. 1.6.1927); Aufnahmejahr 1929; 1.3.1930/32 Vikar Lambrecht, 1.10. 1933 Verw. Kaiserslautern, 1.1.1934 Altleiningen; 1.7.1934/62 Pfr. Wattenheim; 1939/47 Kriegsdienst u. franz. Gefangenschaft; ab 1.2.1962/72 Bad Dürkheim III ⁶⁷²⁵.

∞ 2.10.1937 in Erlangen mit Lili +Leser (geb. 12.8.1906 Erlangen, Lehrerin; T.d. Univ.-Prof. Dr. Hermann +Leser [1874-1937] u. Clothilde +Woltersdorf [1877-1922]) ⁶⁷²⁶.

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 0584: Neidenfels Einweihung der prot. Kirche am 29.7.1934: Festgemeinde mit Vikar Imhoff, Oberkirchenrat Stichter u. Pfr. Orschiedt

Urkunden:

- ZASP Best. 044 Nr. 283: Personalakte des Pfarrers Karl Jakob Imhoff, enthält u.a. Militärdienstzeit, Hochzeit, Gehaltsforderung
- ZASP Best. 150015: Feldpostbriefe an Landesbischof Ludwig Diehl bzw. an den Landeskirchenrat von Pfarrern im Kriegsdienst, darin Pfr. Karl Imhoff

Infans (Infantius), Georg (B2405): +@ @

aus Merxheim; 7.5.1555 imm. Wittenberg („Marxheimiensis“); 1565/72 ref. Pfr. Kettenheim ⁶⁷²⁷, bzw. 1570/72 ref. Pfr. in Freimersheim bei Alzey ⁶⁷²⁸; 26.7.1572/77 St. Ägidienkirche Speyer, 1577 bei Einführung d. luth. Bekenntnisses abgesetzt ⁶⁷²⁹.

Urkunden/Literatur:

- Ney; Theodor Julius (3812): Der „Aufruhr“ des Pfarrers Georg Infantius in Speyer; in: Beiträge zur bayerischen Kirchengeschichte, III. Bd. (Erlangen 1897), S. 102-122

Isemann, Daniel Andreas (B2411): +@ @

14.7.1778 Rieschweiler - † 10.4.1844 Rieschweiler ⁶⁷³⁰, beerd. 13.4.1844 Rieschweiler ⁶⁷³¹; S. v. Pfr. Friedrich Christian Isemann (B2410) u. Luise Charlotte Sophie Weitzel ⁶⁷³².

1796 Gymnasium Zweibrücken ⁶⁷³³; 31.10.1797 imm. Heidelberg, 1798/99 Stud. Jena, 30.4.1800 Ex. Zweibrücken, 11.5.1800 ord., AJ 1800; 1800/02 Vikar, 11.4.1802/18 Adj. Rieschweiler, zugleich 1806/18 Pfr. Wallhalben, 1818/42 (i.R.) Pfr. Rieschweiler ⁶⁷³⁴.

∞ 3.11.1807 in Rieschweiler ⁶⁷³⁵ mit Maria Margarethe +Draxel ⁶⁷³⁶ (geb. 30.12.1791 Hirschhof ⁶⁷³⁷, ~ 5.1.1792 Hirschhof, T. d. Hofbeständers Henrich +Trachsel ⁶⁷³⁸, auch bez. als Tochter von Jacob +Trachsel, Bürger zu Rieschweiler ⁶⁷³⁹ bzw. Johann Henrich +Trachsel u. [∞ 24.2.1789] Maria Catharina +Fischer ⁶⁷⁴⁰. Vater v. Jacobina Maria Elisabetha +Isemann (geb. 21.8.1808 Rieschweiler, ~ 25.8.1808 ebd.) ⁶⁷⁴¹ u. Carl Jacob Ludwig +Isemann (geb. 4.1.1810 Rieschweiler, ~ 9.1.1810 ebd.) ⁶⁷⁴².

Urkunden/Literatur:

- Bohrer, Walter: Eine Pfarrerdynastie zu Rieschweiler; in: Heimatkalender für das Pirmasenser u. Zweibrücker Land 1975, S. 126 ff.
- ZASP Best. 043 Nr. 331: Vikariat zu Rieschweiler bei Pfarrer Daniel Isemann und die Verwesung der Pfarrei ebenda durch Pfarramtskandidat Johann Ludwig Wild (5947) (1835- 1836)
- ZASP Best. 043 Nr. 332: Pfarramtskandidat Wilhelm Brünings (635) als Vikar zu Rieschweiler bei Pfarrer Daniel Isemann (1837-1841)
- ZASP Best. 043 Nr. 025: Emeritierung des Pfarrers Daniel Andreas Isemann (1835-1842)

⁶⁷²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2403 iVm Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I, J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119.

⁶⁷²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2403.

⁶⁷²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2405.

⁶⁷²⁸ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I, J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2405.

⁶⁷²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2405, Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I, J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2405.

⁶⁷³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2411.

⁶⁷³¹ ev. KB Rieschweiler 13, Bild. 14 Beerdigungseintrag Nr. 9 vom 13.4.1844.

⁶⁷³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2411.

⁶⁷³³ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I, J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2411.

⁶⁷³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2411.

⁶⁷³⁵ ref. KB Rieschweiler 3, S. 10, Bild 10: Copulationseintrag v. 3.11.1807.

⁶⁷³⁶ Anm.: der Familienname wird bei Biundo (Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2411) mit 'Draxsel', bei Kuby (Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I, J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2411) mit 'Trachsel' angegeben, beim Beerdigungseintrag ihres Ehemann dagegen mit 'Draxel' [ev. KB Rieschweiler 13, BL. 14 Beerdigungseintrag Nr. 9 vom 13.4.1844]; ref. KB Rieschweiler 3, S. 10, Bild 10: Copulationseintrag v. 3.11.1807 mit 'Trachsel'.

⁶⁷³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2411; Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I, J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2411.

⁶⁷³⁸ ref. KB Rieschweiler 2, S. 9, Bild 9, Taufeintrag v. 5.1.1792.

⁶⁷³⁹ ref. KB Rieschweiler 3, S. 10, Bild 10: Copulationseintrag v. 3.11.1807.

⁶⁷⁴⁰ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I, J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2411.

⁶⁷⁴¹ ref. KB Rieschweiler 2, S. 70, Bild 45, Taufeintrag v. 25.8.1808.

⁶⁷⁴² ref. KB Rieschweiler 2, S. 83, Bild 51, Taufeintrag v. 9.1.1810.

Isemann, Friedrich Christian (B2410): +@@

17.11.1740 Rieschweiler ⁶⁷⁴³ - † 28.1.1818 Rieschweiler ⁶⁷⁴⁴; S. v. Pfr. Johann Balthasar Isemann (B2409) u. Marie Susanne Culmann (10.9.1717 Hornbach - † 24.9.1755 Rieschweiler, T.v. Pfr. Johann Philipp Culmann [B0853] u. Elis. Kath. Luise Meyer) ⁶⁷⁴⁵.

1758 2. Klasse Gymnasium Zweibrücken ⁶⁷⁴⁶; 25.5.1762 imm. Marburg, 1768/80 reformierter Adjunkt, 1780/1818 Pfr. in Rieschweiler, bis 1802 zugleich Wallhalben ⁶⁷⁴⁷.

∞ 30.8.1774 Winterbach ⁶⁷⁴⁸ m. Luise Charlotte Sophie +Weitzel (3.6.1759 Winterbach ⁶⁷⁴⁹ - † 26.3.1820 Rieschweiler, alt 60 J., 9 M., T. v. Pfr. Philipp Ludwig Weitzel (B5819) u. Concordia Karoline Schmidt ⁶⁷⁵⁰); Kinder aus der Ehe sind: Wilhelmine Karoline Friederike +Isemann (geb. Rieschweiler 3.8.1775), Pfr. Daniel Andreas Isemann (B2411) (geb. 14.7.1778 Rieschweiler), Friedrich Christian +Isemann (geb. Rieschweiler am 5.10.1780 ⁶⁷⁵¹, ~ 11.10.1780 ⁶⁷⁵²; ∞ 31.3.1807 Rieschweiler mit Marie Elisabeth +Hoch, T. d. Adam +Hoch aus Rieschweiler ⁶⁷⁵³), Magdalena Sara Luise +Isemann (geb. Rieschweiler am 1.9.1785), Jakobine Marie Elisabeth +Isemann (geb. 7.10.1789 Rieschweiler) u. Karl Christian +Isemann (geb. Rieschweiler am 5.9.1794) ⁶⁷⁵⁴.

Literatur:

- Bohrer, Walter: Eine Pfarrerdynastie zu Rieschweiler; in: Heimatkalender für das Pirmasenser u. Zweibrücker Land 1975, S. 126 ff.

Isemann, Isaak (B2408): +@@

3.10.1671 Basel - † 4.7.1737 Rieschweiler; Sohn v. Isaak +Isemann u. Judith NN. ⁶⁷⁵⁵. Schwager v. Pfr. Wilhelm Ludwig Koch (B2782)..

Schule Basel ⁶⁷⁵⁶, imm. 5.4.1688 Basel („Eisenmann“), 1691/95 Alumne im Ob. Kollegium Basel, 29.5.1695 Examen Basel, galt als Pietist ⁶⁷⁵⁷; 1695/98 ref. Pfr. Contwig, 1698/1737 Rieschweiler (†) ⁶⁷⁵⁸.

∞ 28.6.1698 Zweibrücken ⁶⁷⁵⁹ m. Anna Elisabeth Katharina +Koch (~ 12.11.1668 Zweibrücken - † 18.1.1747 Rieschweiler; T. d. Stadtschultheißen von Zweibrücken Johann Daniel (2) +Koch ⁶⁷⁶⁰ u. Maria Katharina +Wernigk [T. v. Pfr. Johann Albert Wernigk {B5887}]; Schwester des Pfr. Johann Wilhelm Ludwig Koch [B2782]); Vater der Marie Catharina +Isemann (geboren 23.11.1699 Rieschweiler; ∞ 27.11.1725 mit Bernhardt +Wildt, Zweibrücken), Isaak +Isemann (geb. 11.1.1702 Rieschweiler, später Sattler in Zweibrücken, verh. mit Esther Luise N.), Pfr. Johann Balthasar Isemann (2409) (geb. 18.11.1706 Rieschweiler) u. Anna Elisabeth Salome +Isemann (geb. 15.9.1707 Rieschweiler - † 18.7.1779; ∞ 18.11.1732 mit Joh. Philipp +Wolf, Rieschweiler) ⁶⁷⁶¹.

Urkunden/Literatur:

- Bohrer, Walter: „Eine Pfarrerdynastie in Rieschweiler“; in: Heimatkalender für das Pirmasenser und Zweibrücker Land 1975, S. 126 ff.

- ZASP Best. 087.IV Nr. 1877: Forderung des Zweibrücker Löwenwirts Johann Balthasar Meyer an das Kloster wegen rückständiger Zehrung des Pfarrers Isaak Isemann zu Rieschweiler (1697-1704)

Isemann, Johann Balthasar (B2409): +

18.11.1706 Rieschweiler - † 29.8.1780 Rieschweiler; S. v. Pfr. Isaak Isemann (B2408) u. Anna Elisabeth Katharina Koch ⁶⁷⁶².

1722-19.9.1727 Gymnasium Zweibrücken, 1733-1737 Adjunkt, 1737-1780 reformierter Pfr. Rieschweiler (†) ⁶⁷⁶³.

∞ I am 26.6.1738 in Ernstweiler mit Marie Susanne Culmann (10.9.1717 Hornbach - 24.9.1755 Rieschweiler, T.v. Pfr. Johann Philipp

⁶⁷⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2410.

⁶⁷⁴⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe I; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2410; Biundo: Pfarrerbuch, S. 209-210, S. 2410 nennt dagegen '5.2.1818'.

⁶⁷⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2410.

⁶⁷⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe I; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2410.

⁶⁷⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2410.

⁶⁷⁴⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe I; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2410.

⁶⁷⁴⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe I; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2410.

⁶⁷⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 499 Nr. 5819 iVm S. 210 Anm. zu Nr. 2410.

⁶⁷⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch S. 210 Anm. zu Nr. 2410.

⁶⁷⁵² ref. KB Rieschweiler 1, S. 204, Bild 95, Taufeintrag v. 11.10.1780.

⁶⁷⁵³ ref. KB Rieschweiler 3, S. 9, Bild 9, Copulationseintrag v. 31.3.1807; Biundo: Pfarrerbuch S. 21 Anm. zu Nr. 2410.

⁶⁷⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2410.

⁶⁷⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2408.

⁶⁷⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2408.

⁶⁷⁵⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I, J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2409.

⁶⁷⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2408.

⁶⁷⁵⁹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 135.

⁶⁷⁶⁰ zu diesem s. Stuck: Verwaltungspersonal, S. 210.

⁶⁷⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2408; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I, J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2409.

⁶⁷⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2409.

⁶⁷⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2409 iVm Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I, J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2409.

Culmann [853] u. Elis. Kath. Luise Meyer); Kinder aus der 1. Ehe sind Pfr. Friedrich Christian Isemann (2410) (geb. 17.11.1740 Rieschweiler), Luise Katharina Elisabeth Isemann (geb. 11.8.1743 Rieschweiler, ∞ mit Pfr. Johann Casimir Matthias [3337]), Johann Balthasar Isemann (geb. 17.2.1752, später Strumpfwirker in Zweibrücken; ∞ Marie Elisabeth NN.), Sophie Magdalena Isemann (geb. 24.12.1747 - † 31.1.1802, ∞ 21.1.1771 in Rieschweiler mit dem Müller auf der alten Hechtlochmühle in Rieschweiler, Friedrich Christian Scheffe ⁶⁷⁶⁴) ⁶⁷⁶⁵.

∞ II 28.4.1756 in Rieschweiler mit Anna Elisabeth Spangenberg (1718 err. - † 28.2.1785, alt 66 J. 2 M.; T.v. Pfr. Emil Spangenberg [5146] u. Marie Friederike Koch); Sohn aus der 2. Ehe ist Johann Carl Friedrich Isemann (geb. 26.6.1761) ⁶⁷⁶⁶.

Urkunden/Literatur:

- Bohrer, Walter: „Eine Pfarrerdynastie in Rieschweiler“; in: Heimatkalender für das Pirmasenser und Zweibrücker Land 1975, S. 126 ff.

- ZASP Best. 076 Nr. 738: Gesuch des Pfarrers Johann Balthasar Isemann zu Rieschweiler um Adjungierung seines Sohnes (1772)

Issler, Johann Simon (B2413); +

7.7.1789 Straßburg ⁶⁷⁶⁷ bzw. 1786 ⁶⁷⁶⁸ - † 5.10.1840 Fröschweiler/E. ⁶⁷⁶⁹; S. d. Schulm. und Vikar Joh. Ludwig Issler († 15.5.1809 Straßburg ⁶⁷⁷⁰) und (∞ 15.6.1779) Marie Magd. Kiefer (Glaserstochter) ⁶⁷⁷¹.

3. Thermidor IV Gymn. Straßburg (10 J. alt) ⁶⁷⁷²; 1803 Seminar, 28.5.1807 stud. theol. Straßburg; 1810/(1816 ?) luth. Pfr. Billigheim ⁶⁷⁷³, 12.7.1812 ordiniert Billigheim; 1816/40 Fröschweiler (E) ⁶⁷⁷⁴.

∞ 3.9.1812 Langensulzbach m. Luise Kocher {geb. 27.6.1786 Langensulzbach; T. d. Pfr. Gottlob Kocher [31.11.1754 Wörth / E - † 18.9.1822 Langensulzbach ⁶⁷⁷⁵] und [∞ 3.9.1782 Langensulzbach] Christine Charlotte Itzstein aus Wörth). Vater v. NN. Issler (∞ m. d. Gefängnisgeistlichen Michael Diemer in Straßburg († 22.7.1870 ⁶⁷⁷⁶) ⁶⁷⁷⁷, Karl Christian Adrian Issler (geb. 3.3.1815 Billigheim) ⁶⁷⁷⁸, Louis Issler (geb. 7.2.1818 Froeschwiller) ⁶⁷⁷⁹, Louise Issler (geb. 27.10.1819 Froeschwiller) ⁶⁷⁸⁰, Frederic Issler (4.10.1821 Froeschwiller) ⁶⁷⁸¹, Augustine Caroline Issler (geb. 27.4.1823) ⁶⁷⁸².

⁶⁷⁶⁴ zu diesem Bohrer: Register reformiertes Kirchenbuch Rieschweiler, S. 131.

⁶⁷⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2409 iVm Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I, J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2409.

⁶⁷⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 209 Nr. 2409 iVm Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I, J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2409.

⁶⁷⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2413.

⁶⁷⁶⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2413.

⁶⁷⁶⁹ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Froeschwiller Etat Civil, Registre de décès 1840, S. 3.

⁶⁷⁷⁰ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 2491.

⁶⁷⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2413.

⁶⁷⁷² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2413.

⁶⁷⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2413; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 2491; nach unzutreffender Ansicht von Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. I und I; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119 Nr. 2413 war Issler noch 1819 Pfarreiadministrator in Billigheim; dies ist falsch, denn bei der Geburt des Sohnes Louis Issler (geb. 7.2.1818 Froeschwiller) wird Issler als Pfarrer in Fröschweiler genannt (Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Froeschwiller, Registre de naissances 1818, Best. 4 E 146/1, S. 2).

⁶⁷⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2413; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 2491.

⁶⁷⁷⁵ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 2843.

⁶⁷⁷⁶ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 973.

⁶⁷⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2413.

⁶⁷⁷⁸ luth. KB Billigheim 3, S. 70, Bild 38.

⁶⁷⁷⁹ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Froeschwiller, Registre de naissances 1818, Best. 4 E 146/1, S. 2.

⁶⁷⁸⁰ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Froeschwiller, Registre de naissances 1819, Best. 4 E 146/1, S. 7.

⁶⁷⁸¹ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Froeschwiller, Registre de naissances 1821, Best. 4 E 146/1, S. 5.

⁶⁷⁸² Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Froeschwiller, Registre de naissances 1823, Best. 4 E 146/1, S. 2.

Litera J

Jacob, Friedrich Wilhelm gen. Friedhelm (N312): +@@

geb. 9.3.1951, S. v. Artur +Jacob († 31.5.1962 Liegnitz/Schlesien) u. Marie +Eder ⁶⁷⁸³.

Stud. 1969 -74 Uni. Heidelberg, Mainz u. Kirchl. Hochschule Berlin, 1. Ex. 1974/II, 16.10.1974 Ernenn. zum Vikar, 1974 -76 Pred.-Sem. Landau u. Praktika in Ludwigshafen, Mutterstadt u. Erziehungsberatungsstelle Ludwigshafen; 4.12.1975 Ordination in Mutterstadt, 2. Ex. 1976/II; 1.11.1976 Pfr. i. H. u. hauptamtl. Verw. der Pfrst. Lu'hafen-Edigheim, 1.5.1978 Ernenn. z. Pfr. auf Lebenszeit; 1.6.1978 Verleih. der Pfrst. Lu.-Edigheim; 1982 - 85 stellvertretender Stadtjugendpfr. Lu'hafen, seit 1985 Mitgl. der Landessynode, seit März 1987 Mitgl. der KReg. ⁶⁷⁸⁴. Dekan Ludwigshafen; i.R. 3/2016 ⁶⁷⁸⁵.

∞ 15.2.1977 Lu.-Edigheim m. Ute +Jörn (Kinderpflegerin) ⁶⁷⁸⁶.

Jacob, Hermann (B2417): +

2.3.1904 Lohnweiler ⁶⁷⁸⁷ - † 22.8.1974 Enkenbach ⁶⁷⁸⁸; S. d. Eisenbahnsekr. Adolf Jacob (19.7.1879 Oberweiler-Tiefenbach - † 22.12.1946 Einsiedlerhof) u. (∞ 20.12.1902 Kaiserslautern) Philippine Heß (24.12.1880 Lohnweiler - † 10.2.1958 Einsiedlerhof) ⁶⁷⁸⁹.

Stud. 27/31 Heidelberg, Erlangen und Utrecht (1929), Ex. 1931; AJ 1930; 1.6.1931 StVik. Speyer; 16.12.31/32 Verw. Kusel II; 1.4.1932 Winterbach; 1.11.1932/33 StVik. Lauterecken; 1.5.1933. Verw. Ludwigshafen II; 1.10.1933/35 Verw. Nünschweiler; 1.12.1935/36 Schönau; 16.1.1936 Verw., 1.12.1936/51 Pfr. Lemberg, 1939/46 Kriegsdienst u. Kriegsgefangenschaft; ab 1951 Landstuhl ⁶⁷⁹⁰; i.R. 31.3.1971 ⁶⁷⁹¹.

∞ 6.9.1933 Behringersdorf bei Nürnberg m. Marg. Maul (2.6.1910 Herbruck/Mainfranken; 1910), T. d. Flaschnermeisters Hans Leonhard Maul (24.9.1879 Sulzbach/Oberpfalz - † 16.6.1951 Behringersdorf) u. (∞ 10.9.1906 Hersbruck) Emma Nelkel (11.4.1886 Amberg - † 19.4.1963 Landstuhl) ⁶⁷⁹²; Vater v. Hannelore Jacob (2.4.1934 Nünschweiler; Lehrerin; ∞ 10.5.1959 Landstuhl m. Pfr. Heinrich Werner [B5874]) ⁶⁷⁹³.

Jacob, Johann Christian (B2421):

Jacob, Johann Philipp Christian (B2416): +

21.9.1792 Kaiserslautern ⁶⁷⁹⁵ - † 23.10.1856 Böchingen ⁶⁷⁹⁶; S. v. Gustav Friedrich Heinrich Jacob (6.11.1751 Breitenheim/Glan - † 11.4.1806 Kaiserslautern; Hausmeister des Zuchthauses Kaiserslautern) u. (∞ 27.3.1785 ⁶⁷⁹⁷ Kaiserslautern ⁶⁷⁹⁸) Katharina Elisabeth Lander (26.7.1765 Saarbrücken - † 17.7.1841 Kirchheimbolanden ⁶⁷⁹⁹) ⁶⁸⁰⁰.

⁶⁷⁸³ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 312.

⁶⁷⁸⁴ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 312.

⁶⁷⁸⁵ Amtsblatt. d. evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 2/2016, S. 17

⁶⁷⁸⁶ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 312.

⁶⁷⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2417.

⁶⁷⁸⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120 Nr. 2417.

⁶⁷⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2417.

⁶⁷⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2417.

⁶⁷⁹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120 Nr. 2417.

⁶⁷⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2417.

⁶⁷⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 504 Nr. 5874.

⁶⁷⁹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120 Nr. 2421; Biundo: Pfarrerbuch, S. 211 Nr. 2421 nennt ihn 'Jacobi'.

⁶⁷⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, a.a., S. 210 Nr. 2416.

⁶⁷⁹⁶ ev. KB Böchingen 7, S. 71, Bild 161, Sterbeeintrag v. 23.10.1856; Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2416.

⁶⁷⁹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120 Nr. 2416; Biundo: Pfarrerbuch, a.a., S. 210 Nr. 2416: „Ostern 1785“.

⁶⁷⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, a.a., S. 210 Nr. 2416.

⁶⁷⁹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120 Nr. 2416 unter Bezugnahme auf Wecker, Friedrich: „Ahnentafeln um 1800“ (Leipzig 1932/33, Bd. 2, S. 2)

⁶⁸⁰⁰ Anm.: der Mädchenname der Mutter lautet Lander (s. Angabe bei der II. Eheschließung ihres Sohnes Pfr. Jakob [B2416] im Zivilstandsregister Worms, Eheverkündigungen 1930 Nr. 73;

Biundo: Pfarrerbuch, a.a., S. 210 Nr. 2416 gibt an „verw. Sander, T. d. Wendel Bardon in Kaiserslautern“; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120 Nr. 2416 nennt sie richtig „Katharina Elisabeth Lander“..

4 J. Gymn, Grünstadt, 31.10.1810 imm. Straßburg; 1/2 J. Studium Gießen; 23.8.1813 Ex., AJ. 1813; 19.3.1814/22 luth. Pfr. Niederkirchen bei Kaiserslautern, 5.4.1822/33 Wolfstein, 1.9.1833/43 Oggersheim, 14.10.1843/56 Böchingen (†) ⁶⁸⁰¹.

Pfr. Jacob trat im Zusammenhang mit der Vorgeschichte des Hambacher Festes 1832 in Erscheinung. Er hatte am Karfreitag 1831 eine Predigt gehalten: „Der Charfreitagsruf: Kreuzige Ihn! In unserer Zeit“, die 1832 in Kaiserslautern im Druck erschien. Jacob tadelte in ihr politische Maßnahmen, besonders die Pressezensur, pries die Pressefreiheit, wandte sich gegen „wütende und hinterlistige Angriffe auf das Heiligste, wofür der Heiland starb“. Christus war nach Pfr. Jacobs Meinung also für die freie Presse und die Demokratie! ⁶⁸⁰².

∞ I 16.10.1815 Mittelbrunn ⁶⁸⁰³ m. Louise Friederike ⁶⁸⁰⁴ Leonhard († 30.10.1824 Wolfstein ⁶⁸⁰⁵ wohl im Kindbett ⁶⁸⁰⁶; T. v. Pfr. Friedrich Wilhelm Leonhard[t] [B3101] u. Maria Sibylla Friederica Kiefer) ⁶⁸⁰⁷. Vater v. Karl Friedrich Ludwig Jacob (geb. 12.6.1820 Niederkirchen b. Kaiserslautern, ~18.6.1820 ebd.) ⁶⁸⁰⁸ u. Amalia Louise Jacob (8.10.1824 Wolfstein, ~ 2.11. 1824 ebd.) ⁶⁸⁰⁹.

∞ II 15.5.1830 Worms m. Sophie Johanna Graf (geb. 1799 Worms 6810; Tochter des Stadtpfarrers in Worms u. Kirchenrats Friedrich Alexander Graf [1770-1835 6811]) 6812.

Jacobi, Ernst Friedrich (B2422); +
geb. Heilbronn von kurpfälzisch. Eltern - † 11.11.1691 Bacharach 6813:

Stud. Freiburg i. B. u. Basel; 1648/49 ref. Pfr. Steinau an der Straße; 1649/50 Sinsheim; 1650/57 Klingenstein; 1657/60 Weinheim a.d. B.; 1661/83 Insp. Neustadt a.d. Hdt.; 1683/91 Insp. Bacharach (†) 6814.

∞ I Marie Kunigunde NN. († beerd. 15.11.1681 Neustadt a.d. Hdt. 6815); Vater v. Ernst Friedrich Jacoby (~ 6.10.1657 Weinheim a.d.B.) 6816, Carl Jacobi (~ 9.10.1659 Weinheim a.d.B.) 6817, Johann Ludwig Jacobi (~ 11.7.1666 Neustadt a.d. Hdt.) 6818, Marie Christine Jacobi (~ 2.3.1662 Neustadt a.d. Hdt. 6819) u. Johannes Jacobi (~ 24.7.1664 Neustadt a.d. Hdt. 6820) 6821.

∞ II 21.10.1684 Bacharach m. Anna Sophia NN. (Wwe. v. Frantz Albrecht Dieners, Ratsbürgermeister zu Bacharach) 6822.

Jacobi, Johann Christoph (B2421);
s. Johann Christoph Jacob

Jacobi, Matthias (B2419): +
um 1562 Neuleiningen - † nicht vor 26.11.1633 6823.

Stud. Heidelberg u. Straßburg; Magister 6824; ca. 1578/86 Pfr. in Achenheim (11 km westlich von Straßburg) 6825; 1587/90 luth. Präz.

⁶⁸⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, a.a., S. 210 Nr. 2416.

⁶⁸⁰² Bonkhoff: Geschichte der evangelischen d. Pfalz, Bd. 1818-1918, S. 60.

⁶⁸⁰³ luth. KB Mittelbrunn 3, n.p., Bild59, Copulationseintrag v. 16.10.1815; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120 nennt dagegen unrichtig '20.11.1815'.

⁶⁸⁰⁴ Anm.:Biundo: Pfarrerbuch kennt nur den Vornamen 'Luise'; der vollständige Namen ergibt sich aus dem Sterbeeintrag (ev. KB Wolfstein 9, n.p., Bild 9, Sterbeeintrag v. 30.10.1824.) und dem Geburtseintrag der Tochter Amalia Louise Jacob (ev. KB Wolfstein 8, n.p., Bild 18, Taufeintrag v. 2.11.1824).

⁶⁸⁰⁵ ev. KB Wolfstein 9, n.p., Bild 9, Sterbeeintrag v. 30.10.1824.

⁶⁸⁰⁶ Anm.: err. aus der Geburt d. Tochter am 8.10.1824.

⁶⁸⁰⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 90.

⁶⁸⁰⁸ luth. KB Niederkirchen b. Kaiserslautern 2, n.p., Bild 8, Taufeintrag v. 18.6.1820.

⁶⁸⁰⁹ ev. KB Wolfstein 8, n.p., Bild 18, Taufeintrag v. 2.11.1824.

⁶⁸¹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120.

⁶⁸¹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120.

⁶⁸¹² **Zivilstandsregister Worms, Eheverkündigungen 1930 Nr. 73;** Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Anm. zu Nr. 2416 iVm mit abweichender Angabe zur Mutter: Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120.

⁶⁸¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 211 Nr. 2422.

⁶⁸¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 211 Nr. 2422; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 238.

⁶⁸¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 211 Nr. 2422; ref. KB Neustadt a.d. Weinstr. 09, S. 40 Bild 24: „Herrn Inspectoris Jakobi gewesene Haußfrau“.

⁶⁸¹⁶ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Weinheim Klosterkirche, Mischbuch 1654-1674, S. 10, Bild 10.

⁶⁸¹⁷ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Weinheim Klosterkirche, Mischbuch 1654-1674, S. 12, Bild 12.

⁶⁸¹⁸ ref. KB Neustadt / Weinstr. 01, S. 259, Bild 137.

⁶⁸¹⁹ ref. KB Neustadt/Weinstr. 01, S. 232, Bild 121; Biundo: Pfarrerbuch, S. 211 Nr. 2422 nennt unrichtig 23.2.1662.

⁶⁸²⁰ ref. KB Neustadt/Weinstr. 01, S. 249, Bild 129; Biundo: Pfarrerbuch, S. 211 Nr. 2422.

⁶⁸²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 211 Nr. 2422.

⁶⁸²² Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Bacharach Kb. 125/1, S. 575, Bild 312.

⁶⁸²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2419.

⁶⁸²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2419.

⁶⁸²⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120 Nr. 2419.

u. Pfr. Höningen; 1590/1633 Pfr. Herxheim am Bg. - Leistadt 6826.

∞ m. NN. Maurus (T. v. Pfr. Matthias Maurus (B3366) 6827; Vater v. Pfr. Matthias Cleophas Jacobi (B2420)).

Jacobi, Matthias Cleophas (B2420): +

um 1595 Herxheim/Bg. - † 25.3.1640 Dürkheim; Sohn v. Pfr. Matthias Jacobi (2419) u. NN. Maurus ⁶⁸²⁸.

1606 Schule Höningen; Stud u. 1610 Magister Straßburg; 1615/16 (bis 1621?); luth. Präz. u. Pfr. Höningen; 1622/40 Sup. Dürkheim I 6829.

∞ m. Elisabeth NN. (erwähnt 1634 6830; sie ∞ II 19.11.1644 mit Pfr. Nikolaus Saur [B4580] 6831) 6832.

Jäger (Venator), Christoph (B2424): +

1594 Pfr. in Weingarten 6833.

∞ NN; Vater von Balthasar Venator 6834 (1594 Weingarten [err.] - † 11.2.1664 Meisenheim 6835; Stud. Heidelberg; begleitete 1631/34 den Erbprinzen von Pfalz-Zweibrücken aus seinen Reisen 6836; 1634/39 Feldauditor; 1639-1664 Landschreiber Meisenheim 6837; † 1664 Meisenheim als Amtmann 6838); Großvater d. Anna Juliane Venator (∞ Pfr. Abraham Heinrich Stumpf [B5344]) u. Sophia Amalia Maria Venator (∞ Pfr. Johannes Joss [B2456]).

Jäger, Jakob Friedrich (B2426): +

18.5.1656 Calw - † 30.3.1732 Rhodt alt 76 J. ⁶⁸³⁹; 27.3.1726 Rhodt; S. d. Stadt- u. Amtsvogtes Georg Friedrich Jäger zu Urach ⁶⁸⁴⁰ († 1679) und Anna Rosina Müller ⁶⁸⁴¹.

1663/73 Schule; 1673 ff. Stip. Bebenhausen; 16.3.1674 imm., 1678 Magister u. luth. Ex. Tübingen ⁶⁸⁴²; 1679/83 Vikar Neckarweihingen ⁶⁸⁴³; 1683/87 Pfr. Unterjettingen; 1687/93 Altensteig; 1693/97 Haiterbach; 1697/98 Int. Pfr. Hertingen ⁶⁸⁴⁴; 1698/1732 Rhodt (†) ⁶⁸⁴⁵.

∞ 13.5.1683 Stuttgart ⁶⁸⁴⁶ m. Eva Elisabeth Stoffel († 18.5.1732 Rhodt ⁶⁸⁴⁷; T. d. Pfr. zu Ochsenbach [Württ.] Johann Stoffel) ⁶⁸⁴⁸; Vater d. Sophie Margarethe Jäger († 7.4.1727, alt 36 J., 7 M. ⁶⁸⁴⁹; ∞ 15.9.1722 Johann Peter Flock/Flocken, Amtsschultheiß zu Neucastel ⁶⁸⁵⁰) ⁶⁸⁵¹, Christine Eleonore Jäger (∞ 1714 m. Pfr. Johann Adam Ludowiki [B3234] ⁶⁸⁵², Johanna Rosina Jäger (∞ 8.5.1703 Rhodt m.

6826 Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2419.

6827 Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2419.

6828 Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2420.

6829 Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2420.

6830 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120 Nr. 2420.

6831 LA Speyer Best. F6, Best. Nr. 347, luth. KB Dürkheim, n.p., Bild 112

6832 Biundo: Pfarrerbuch, S. 210 Nr. 2420; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120 Nr. 2420.

6833 Biundo: Pfarrerbuch, S. 211 Nr. 2424.

6834 zu Balthasar Venator s. Stuck: Verwaltungspersonal, S. 145.

6835 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 145.

6836 Biundo: Pfarrerbuch, S. 211 Nr. 2424.

6837 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120 Nr. 2424.

6838 Biundo: Pfarrerbuch, S. 211 Nr. 2424.

6839 luth. KB Rhodt 2, S. 503, Bild 221; ebenso Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120 Nr. 2426; Biundo: Pfarrerbuch, S. 2311 Nr. 2426 nennt dagegen 27.3.1726.

6840 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120 Nr. 2426.

6841 Biundo: Pfarrerbuch, S. 211 Nr. 2426.

6842 Biundo: Pfarrerbuch, S. 211 Nr. 2426; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 295.

6843 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120 Nr. 2426; Biundo: Pfarrerbuch, S. 211 Nr. 2426 nennt dagegen 'Neckarbiesingen'.

6844 Biundo: Pfarrerbuch, S. 211 Nr. 2426; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 295.

6845 luth. KB Rhodt 2, S. 503, Bild 221; ebenso Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120 Nr. 2426; Kuby: Nachtr. z. d. Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 121 Nr. 2426; Biundo: Pfarrerbuch, S. 2311 Nr. 2426 nennt dagegen 1726.

6846 Kuby: Nachtr. z. d. Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 121 Nr. 2426.

6847 Kuby: Nachtr. z. d. Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 121 Nr. 2426.

6848 Biundo: Pfarrerbuch, S. 211 Nr. 2426.

6849 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120 Nr. 2426.

6850 luth. KB Rhodt 2, S. 312 Bild 171; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 91.

6851 Biundo: Pfarrerbuch, S. 211 Nr. 2426.

6852 Biundo: Pfarrerbuch, S. 281 Nr. 3234.

Pfr. Friedrich Ernst Schmidt [B4761])⁶⁸⁵³, Marie Elisabeth Jäger (∞ m. Rektor Johann Peter Seel [B5018]⁶⁸⁵⁴, Anna Maria Jäger (geb. 29.9.1701 Rhodt⁶⁸⁵⁵ - † 26.9.1729 Billigheim⁶⁸⁵⁶; ∞ 20.4.1723 m. Johann Georg Wolff, Bäcker zu Rhodt⁶⁸⁵⁷; ∞ II 1726 Billigheim m. Pfr. Samuel Christian Thomä [B5437]⁶⁸⁵⁸), Constantia Friderica Jäger (∞ 24.10.1724 Gommersheim m. Johann Jacob Lieberich, Kaufm. zu Mannheim)⁶⁸⁵⁹.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß 3136: Domkapitel Speyer ./ Friedrich Magnus Markgraf zu Baden-Durlach betr. Verletzung Patronatsrecht in Rhodt; darin (Q 33-38) Schriftstücke betr. Vorenthaltung der Pfarrkompetenz für Magister Jakob Friedrich Jäger, 1710-1711 6860

Janus, Johannes (B2436); +
† 1674 Sausenheim 6861.

Magister; bis 1656 luth. Pfr. Bechtolsheim; 1656/74 Sausenheim 6862.

∞ I Anna Magdalena NN. 6863; Vater v. Johannes Andreas Janus (~ 16.7.1656 Sausenheim) 6864

∞ II Veronika Margaretha 6865 NN. (sie ∞ II 15.5.1677 Sausenheim m. Antonius Kerner, Bürger aus Kirchheimbolanden 6866); Vater v. Johann Gottlieb Janus (geb. 19.4.1658, ~ 22.4.1658 ebd.) 6867, Johanna Friderica Janus (~ 15.10.1660 Sausenheim) 6868, Anna Felicitas Janus (~ 19.11.1662 Sausenheim) 6869, Johann Philipp Janus (~ 16.2.1665 Sausenheim) 6870 u. Johann Paul Janus (~ 6.8.1669 Sausenheim) 6871.

Jegenius, Johann Gallus (B2440): +

geboren in Großbundenbach⁶⁸⁷² - † 1637 Nidau, Kanton Bern⁶⁸⁷³ auf einer Reise nach der Schweiz in Nidda; S. v. Pfr. Kaspar Jegenius (3439) u. NN. Hamann⁶⁸⁷⁴; Bruder von Magister Johann Jakob Jegenius (15.10.1604 Stip. Hornbach 24.11.1612 imm. Heidelberg; Magisterexamen 1614 in Heidelberg)⁶⁸⁷⁵; offenbar war Johann Gallus Jegenius der Patensohn v. Dr. jur. Gallus Tuschelin (B5510)⁶⁸⁷⁶.

7 Jahre Stip. Hornbach (fehlt in der Hornbacher Matrikel⁶⁸⁷⁷); schon 1595 Schulmeister Annweiler⁶⁸⁷⁸; 1597 Kollab. Zweibrücken; 1597/98 Schulmeister Annweiler, 1598-1604 Diakon Baumholder; 22.5.1604-1606 Pfr. Siebeldingen; 1606/36 Barbelroth (†)⁶⁸⁷⁹.

∞ 1598 mit Katharina NN.; Vater v. Anna Marie Jegenius (∞ 7.3.160 Barbelroth m. Martin Klein; S. d. † Stephan Klein aus Barbelroth

⁶⁸⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4761.

⁶⁸⁵⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120 Nr. 2426; Biundo: Pfarrerbuch, S. 432 Anm. zu Nr. 5018, der ihre Abstammung nicht kennt.

⁶⁸⁵⁵ Kuby: Nachtr. z. d. Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 121 Nr. 2426.

⁶⁸⁵⁶ LA Speyer, Best. F6 Nr. 24, luth. KB Billigheim 1711-1794, S. 409, Bild 201.

⁶⁸⁵⁷ Kuby: Nachtr. z. d. Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 121 Nr. 2426.

⁶⁸⁵⁸ LA Speyer, Best. F6 Nr. 24, luth. KB Billigheim 1711-1794, S. 71 Bild 25; im KB fehlt der Tag d. Copulation; dort heißt es lediglich „die [= Tag] 1 1726“.

⁶⁸⁵⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120 Nr. 2426.

⁶⁸⁶⁰ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1775.

⁶⁸⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 212 Nr. 2436.

⁶⁸⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 212 Nr. 2436; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 518.

⁶⁸⁶³ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 89, Taufeintrag d. Sohnes Johannes Andreas Janus.

⁶⁸⁶⁴ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 89.

⁶⁸⁶⁵ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 90, Taufeintrag Johanna Friederica Janus v. 15.10.1660, ebenso luth. KB

Sausenheim 1, n.p., Bild 91, Taufeintrag Anna Felicitas Janus v. 19.11.1662; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 121 Nr. 2436 nennt sie Anna Veronika.

⁶⁸⁶⁶ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 146.

⁶⁸⁶⁷ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 90.

⁶⁸⁶⁸ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 90.

⁶⁸⁶⁹ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 91.

⁶⁸⁷⁰ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 92; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 121 Nr. 2436.

⁶⁸⁷¹ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 93; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 121 Nr. 2436.

⁶⁸⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 212 Nr. 2440.

⁶⁸⁷³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 121 Nr. 2440; Biundo: Pfarrerbuch, S. 212 Nr. 2440 nennt 'Nidda' in der Schweiz.

⁶⁸⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 212 Nr. 2440.

⁶⁸⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 212 Anm. zu Nr. 2439.

⁶⁸⁷⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 121 Nr. 2440.

⁶⁸⁷⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 121 Nr. 2440.

⁶⁸⁷⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 121 Nr. 2440.

⁶⁸⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 212 Nr. 2440; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 240; Gruch: Evang. Pfarrer Rheinland, Bd. 2, 462 Nr. 6089.

⁶⁸⁸⁰), Adam Jegenius (von Baumholder bzw. Siebeldingen; 1614 Schule, 1617 Konvikt Hornbach; 21.4.1623 imm. Straßburg; ?9.1623 imm. Basel [von Bergzabern] ⁶⁸⁸¹, noch 1.3.1627 imm. Basel ⁶⁸⁸²; Verfasser „Theses Theologicae de Peccato [...], Publicae disquisitioni subijcit Adamus Jegenius, Baumholderano-Bipontinus v. 2.12.1626 ⁶⁸⁸³; 1630/38 Diakon in Nidau ⁶⁸⁸⁴), Johannes Jegenius (~ 23.8.1607 Barbelroth; 23.8.1619 in Schule Hornbach), Anna Elisabeth Jegenius (~ 19.11.1609 Barbelroth), Johann Gallus Jegenius (~ 17.3.1619 Barbelroth ⁶⁸⁸⁵, später [1653/72] Schulmeister Barbelroth; ∞ Anna NN.; Vater v. Hans Peter Jegenius [geb. 1653], Susanna Jegenius [geb. 1656] u. Anna Katharina Jegenius [geb. 1658]) ⁶⁸⁸⁶.

Die Ehefrau Katharina NN. ist am 15.11.1607 als Patin bei Anna Catharina Cunzel (T. v. Wendel Cunzel aus Oberhausen) 6887 sowie am 26.9.1630 in Barbelroth als Patin bei der Taufe der Anna Appolonia Becher (T. d. Krämers zu Wettersbach bei Durlach, Thomas Becher u. d. Gertraud. NN.) 6888.

Jegenius, Kaspar (B2439):

um 1552 Trier - † 31.7.1607 Bergzabern, S. d. Schulm. in Enkirch Ruprecht +Jegen († vor 1566) ⁶⁸⁸⁹ und Helene +Wehr († 2.11.1589 Drusweiler) ⁶⁸⁹⁰. Bruder d. Schneiders Hans Jegen ⁶⁸⁹¹. Onkel v. Pfr. Philipp Jegenius (B2441).

11.5.1568/73 Stip. Hornbach, 2.4.1573/74 imm. Wittenberg, 1575/78 luth. Pfr. Großbundenbach, 1578/88 Pfr. zugl. 1584/88 Schulm. Kleeberg (E), 1588 Verw. Diak. Bergzabern, 1589/1606 Pfr. Drusweiler, 1606/7 Insp. Bergzabern ⁶⁸⁹².

∞ I März 1575 6893 Hornbach 6894 m. Margaretha Anna NN. (T. v. 5369 [?], † 22.9.1589 Drusweiler unter Hinterlassung von acht kleinen Kindern) 6895, "Herrn Hamann selig Tochter").

∞ II 1590 m. N. Gülich aus Kapellen (noch 1609 als Wwe. zu Bergzabern erwähnt; als ihr Vater kommt Gilg +Gülich, erw.1600, oder Velten +Gülich [† 1600]; ihre Mutter Elisabetha † 13.2.1604) ⁶⁸⁹⁶.

Kaspar Jegenius hatten 14 Kinder, davon 5 Söhne ⁶⁸⁹⁷. Kinder, soweit bekannt: Pfr. Johann Gallus Jegenius (B2440), Johann Henrich +Jegen (ab 1593 Stipendiat in Hornbach; † 1596); Maria +Jegen († 1.3.1594, 10 J. Alt), Elisabeth +Jegen (~ 21.12.1590), Hans Jacob +Jegen (~ 20.2.1592; der 3. Sohn, 1603/04 Gymn. Hombach ⁶⁸⁹⁸; 15.10.1604 Stip. Hombach; 24.11.612 imm. Heidelberg; 1614 Magister Heidelberg ⁶⁸⁹⁹), Otilia +Jegen (geb. Okt. 1593 - † 23.2.1594), Wenceslaus Casparus +Jegen (~ 11.6.1598), Hans Wilhelm +Jegen (~ 19.8.1599) ⁶⁹⁰⁰.

Dokumente/Literatur:

- ZASP Best. 150.001.-2: Miscellanea historica. Vitae pastorum Bipontinorum, S. 246: Grabschrift des Pfarrers Jegen zu Bergzabern

Jegenius, Philipp (B2441): +

Nov. 1588 Zweibrücken ⁶⁹⁰¹ bzw. um 1588 Trier - † 4.12.1637 Zweibrücken; S. d. Schneiders Hans Jegen; mit dem Eltern nach Zweibrücken geflüchtet ⁶⁹⁰². Neffe von Pfr. Kaspar Jegenius (B2439); Onkel v. Pfr. Johann Heinrich Lammersdorf (B3007) ⁶⁹⁰³.

8.10.1601-1608 Stip. Hornbach; 1608/1609 Kollab. Bergzabern; 1610 imm. u. am 20.12.1613 imm. Heidelberg; Magister; 1614-1631

⁶⁸⁸⁰ ref. KB Barbelroth 1, S. 19, Bild 16.

⁶⁸⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 212 Anm. zu Nr. 2440.

⁶⁸⁸² Persijn, Alexander: pfälz. Studenten u. ihre Ausweichuniversitäten während des 30jährigen Krieges, Waldfischbach 1950.

⁶⁸⁸³ Universitätsbibliothek Basel, KiAr H III 5:48

⁶⁸⁸⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 121 Nr. 2440.

⁶⁸⁸⁵ ref. KB Barbelroth 1, S. 67, Bild 40

⁶⁸⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 212 Nr. 2440.

⁶⁸⁸⁷ ref. KB Barbelroth 1, S. 53, Bild 48: „Katharina Gattin Jegenii des Pfarrers“.

⁶⁸⁸⁸ ref. KB Barbelroth 1, S. 60, Bild 36: „Katharina des Pfarrers Ehefrau“.

⁶⁸⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 212 Nr. 2439.

⁶⁸⁹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 121 Nr. 2439.

⁶⁸⁹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 121 Nr. 2441; Schmidt, Fritz Otto: Von alten Zweibrücker Familien; in: pfälz. Fam.- u. Wappenkunde 1956 S. 74; aus Enkirch / Mosel; Sohn von Ruprecht Jegenius u. Helene Wehr; Bruder von Pfr. (Johann) Kaspar Jegenius; Schneider in Trier; er kam in Schwierigkeiten mit der kurfürstlichen Regierung in Trier u. flüchtete nach Zweibrücken; Vater von Pfr. Philipp Jegenius.

⁶⁸⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 212 Nr. 2439.

⁶⁸⁹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 121 Nr. 2439.

⁶⁸⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 212 Nr. 2439.

⁶⁸⁹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 121 Nr. 2439.

⁶⁸⁹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 121 Nr. 2439.

⁶⁸⁹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 121 Nr. 2439.

⁶⁸⁹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 121 Nr. 2439.

⁶⁸⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 212 Nr. 2439.

⁶⁹⁰⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 121 Nr. 2439.

⁶⁹⁰¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 121 Nr. 2441.

⁶⁹⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 212 Nr. 2441.

⁶⁹⁰³ Anm.: Pfr. Philipp Jegenius heiratete am 13.5.1617 in Zweibrücken Katharina Marg. Lammersdorff, T. d. Steuereinhmers Theophil Lammersdorff u. Gertrud Knoll. Diese ist die Schwester d. Kanzlisten Bernhard Lammersdorff, dem Vater v. Pfr. Johann Heinrich Lammersdorff (3007) (Schmidt, Fritz Otto: Von alten Zweibrücker Familien; in: pfälz. Fam.- u. Wappenkunde 1956,S.74).

Präz. u. Pädag. Gymnasium Hornbach; 1631-1636 Zweibrücken; 1633-1635 Prof. Gymnasium Zweibrücken; 1636-1637 Pfr. Zweibrücken II ⁶⁹⁰⁴.

∞ 13.5.1617 Zweibrücken m. Katharina Margareth Lammersdorff (~ 11.1.1596 Zweibrücken 6905; T. d. Steuereintreibers Theophil Lammersdorf u. Gertrud Knoll; Schwester von Bernhard Lammersdorff; Enkelin v. Pfr. Wilhelm Lammersdorff [3005]) 6906. Vater v. Anna Elisabeth +Jegen (∞ 25.10.1646 Zweibrücken m. Jakob Waldmüller) 6907.

Jegenius, Philipp Heinrich (B2442): +

aus Zweibrücken ⁶⁹⁰⁸; S. d. Stadtschultheißen Bernhard Jakob Jegen u. Margaretha NN. ⁶⁹⁰⁹.

1668/69 ref. Kollab. Stadtschule Zweibrücken 6910; 1674 Scribent b. d. Rechenkammer Zweibrücken, 1675 Waisenschreiber 6911.

Joseph, Johann Albert Samuel (B2455): +

7.6.1755 Dallau 6912 - † 1829 Dallau 6913; S. v. Pfr. Johann Karl Joseph (B2454) u. Maria Elisabetha Juliana Riedt 6914. Schwager d. Direktors d. Lateinschule Weinheim/Bergstraße Georg Ludwig Grimm (∞ Johanna Sophia Elisabetha Joseph) u. Schwager d. Direktors zu Gemarken bei Elberfeld Johannes Grimm (∞ Louise Raukamp) 6915.

24.11.1772 imm. Heidelberg; AJ 1775; bis 1783 Rektor Mosbach; 1783/87 6916 bzw. v. Frühling 1787 - Nov. 1793 ref. Pfr. Gönheim 6917; 1788/93 Dürkheim; 1794/1829 Dallau (†) 6918.

∞ 27.12.1781 Dallau m. Johanna Rosina Grimm 6919 (T. v. Georg Friedrich Grimm, Kirchenvorsteher in Mosbach) 6920; Vater v. Pfr. Jakob Albert Joseph (1783 Mosbach - † 1854 als Pfr. in Flinsbach) 6921, Johanna Louisa Friederika Joseph (geb. 5.3.1787 Mosbach) 6922.

Joseph, Johann Karl (B2454):

1717 Dallau - † 1802; S. d. Pfr. Jakob +Joseph (12.3.1678 Hanau - † 16.3.1762 ebd. ⁶⁹²³; in. 2. Ehe verheiratet m. Susanna Maria NN. ⁶⁹²⁴) u. (∞ I 27.7.1711 Dallau) Magdalena +Samson (T. d. Spitalverwalters in Heidelberg NN. Samson); Enkel d. Schlossers Abraham +Joseph u. Anna Christina +Bartmann ⁶⁹²⁵.

30.3.1735 imm. Heidelberg; AJ 1741; 1745/48 ref. Pfr. Weilerbach; 1748/94 Dallau; 1794 i.R. 6926.

⁶⁹⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 212 Nr. 2441.

⁶⁹⁰⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 121 Nr. 2441.

⁶⁹⁰⁶ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 402; Schmidt, Fritz Otto: Von alten Zweibrücker Familien; in: pfälz. Fam.- u. Wappenkunde 1956, S.74; Biundo: Pfarrerbuch, S. 212 Nr. 2441.

⁶⁹⁰⁷ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744, Bild 87.

⁶⁹⁰⁸ Kuby (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 122 Nr. 2442) teilt mit: „It. Auskunft Stadtarchiv Zweibrücken v. 21.3.[19]83 kein Geburts- bzw. Taufeintrag im. ref. KB Zweibrücken; Stadtschultheiß Bernhard Jacob Jegen u. Ehefrau Margaretha ließen zw. 1652 u. 1660 in Zweibrücken 4 Kinder taufen. Phil. Heinrich vielleicht vorher in Hornbach geboren? Weitere Namensträger u. offensichtliche Verwandte: Johann Bernhard aus Zweibrücken, 19.3.1675 imm. Marburg; Johann Friedrich, 1696 Kollaborator u. ab 1673 Vizepräsident Stadtschule Zweibrücken“.

⁶⁹⁰⁹ (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 122 Nr. 2442; Biundo: Pfarrerbuch, S. 212 Nr. 2442 kennt nur den Vornamen 'Jakob'; der Vorname der Ehefrau ist ihm unbekannt..

⁶⁹¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 212 Nr. 2442.

⁶⁹¹¹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 33.

⁶⁹¹² Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Dallau, Mischbuch 1710-1800, S. 335, Bild 80.

⁶⁹¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2455.

⁶⁹¹⁴ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Dallau, Mischbuch 1710-1800, S. 335, Bild 80.

⁶⁹¹⁵ ref. KB Gönheim 1, S. 50, Bild 28, als Pate genannt; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2455.

⁶⁹¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2455.

⁶⁹¹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2455.

⁶⁹¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2455.

⁶⁹¹⁹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Dallau, Mischbuch 1710-1800, S. 335, Bild 24.

⁶⁹²⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2455.

⁶⁹²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2455; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 300.

⁶⁹²² ref. KB Gönheim 1, S. 50, Bild 28; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123, Nr. 2455.

⁶⁹²³ zu diesem Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 308; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 299.

⁶⁹²⁴ Seiter, Monika u. Friedrich Müller: Reformiertes Kirchenbuch der Pfarrei Weilerbach 1736-1789, S. 32.

⁶⁹²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 213 Nr. 2454.

⁶⁹²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 213 Nr. 2454; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 299.

∞ 29.1.1743 Weingarten/Baden m. Maria Elisabetha Juliana +Riedt (T. d. † Andreas +Riedt)⁶⁹²⁷; Vater v. Maria Elisabetha +Joseph (geb. 26.1.1744 Weingarten)⁶⁹²⁸, Georg Friedrich Jacob +Joseph (geb. 10.6.1746 Weilerbach)⁶⁹²⁹, Johann Carl Joseph (geb. 28.12.1748 Dallau)⁶⁹³⁰ - † 1840; zuletzt 1807-1838 Pfr. Leimen⁶⁹³¹), Johanna Sophia Elisabetha +Joseph (geb. 29.4.1751 Dallau 6932; ∞ 17.10.1780 Dallau m. d. Rektor d. Lateinschule Weinheim/Bergstraße Georg Ludwig Grimm⁶⁹³³), Johann Conrad Christian +Joseph (geb. 7.10.1753 Dallau)⁶⁹³⁴, Pfr. Johann Albert Samuel Joseph (B2455) (geb. 7.6.1755 Dallau)⁶⁹³⁵, Johann Isaac +Joseph (geb. 5.2.1757 Dallau)⁶⁹³⁶, Albertina Louysa +Joseph (geb. 17.4.1759 Dallau)⁶⁹³⁷, Johann Carl +Joseph (geb. 4.10.1761 Dallau)⁶⁹³⁸, Maria Philippina Carolina +Joseph (geb. 10.12.1764 Dallau)⁶⁹³⁹ u. Maria Philippina Caroline +Joseph (geb. 19.5.1766 Dallau)⁶⁹⁴⁰.

Joss, Johannes (B2456): +

aus Worms⁶⁹⁴¹; Sohn v. NN. Joss u. Barbara NN.⁶⁹⁴²; Schwager v. Pfr. Abraham Heinrich Stumpf (B4344) (∞ II Anna Juliane Venator⁶⁹⁴³) u. d. leiningische Rates Dr. jur. Johann Ulrich Dürr (∞ Sophie Venator)⁶⁹⁴⁴.

9.5.1676/86 luth Pfr. in Kleinbockenheim; 1686 ff. Inspektor in Kirchheimbolanden⁶⁹⁴⁵.

∞ Sophia Amalia Maria⁶⁹⁴⁶ Venator (T. d. pfalz-zweibrückischen Rats und Amtmann zu Meisenheim Balthasar Venator u. Maria Catharina Franckengrüner⁶⁹⁴⁷)⁶⁹⁴⁸, Vater v. Friedrich Emich Joss (geb. 16.10.1678 Bockenheim, ~ 20.10.1678 ebd.)⁶⁹⁴⁹, Christian Ludwig Joss (~ 28.8.1681 Bockenheim)⁶⁹⁵⁰, Charlotte Maria Joss (geb. 1.8.1684 Bockenheim, ~ 11.8.1684 ebd.)⁶⁹⁵¹.

Urkunden/Literatur:

- luth KB Großbockenheim 4, Bl. 238, n.p.: „Verzeichnis dero selig Verstorbenen auß hiesiger Kleinbockenheimer Gemein derer Leichenzug von Mir Joh. Jossen p.T. Pastore alhier gehalten worden“, 1676

Jünger, Konrad (B2460):

um 1608 Ostheim/Wetterau⁶⁹⁵³ - † 1681 Ostheim (err.)⁶⁹⁵⁴; S. d. Gemeinmann NN. +Jünger⁶⁹⁵⁵.

1628 imm. Marburg⁶⁹⁵⁶; 1628/30 Stud. Marburg⁶⁹⁵⁷; 1630/32 luth. Schulmeister Freimersheim⁶⁹⁵⁸, bzw. 1632/33 Schulmeister u.

⁶⁹²⁷ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Weingarten, Mischbuch 1729-1750, S. 184, Bild 96; Anm.: die von Kuby (Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2454) geäußerte Vermutung ist unzutreffend.

⁶⁹²⁸ Stadtarchiv Kaiserslautern, ref. KB Weilerbach 1736-1775, n.p., Bild 36.

⁶⁹²⁹ Stadtarchiv Kaiserslautern, ref. KB Weilerbach 1736-1775, n.p., Bild 40; Seiter/Müller: Reformiertes Kirchenbuch der Pfarrei Weilerbach 1736-1789, S. 38.

⁶⁹³⁰ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Dallau, Mischbuch 1710-1800, S. 335, Bild 74.

⁶⁹³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 213 Anm. Nr. 2454; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 259.

⁶⁹³² Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Dallau, Mischbuch 1710-1800, S. 335, Bild 77.

⁶⁹³³ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Dallau, Mischbuch 1710-1800, S. 335, Bild 23.

⁶⁹³⁴ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Dallau, Mischbuch 1710-1800, S. 335, Bild 79.

⁶⁹³⁵ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Dallau, Mischbuch 1710-1800, S. 335, Bild 80.

⁶⁹³⁶ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Dallau, Mischbuch 1710-1800, S. 335, Bild 82.

⁶⁹³⁷ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Dallau, Mischbuch 1710-1800, S. 335, Bild 84.

⁶⁹³⁸ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Dallau, Mischbuch 1710-1800, S. 335, Bild 86.

⁶⁹³⁹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Dallau, Mischbuch 1710-1800, S. 335, Bild 91.

⁶⁹⁴⁰ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Dallau, Mischbuch 1710-1800, S. 335, Bild 93

⁶⁹⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2456.

⁶⁹⁴² als Patin genannt bei der Taufe ihres Enkels Friedrich Emich Joss (geb. 16.10.1678 Bockenheim) (luth. KB Großbockenheim 4, n.p., Bild 40). „Meine liebe Mutter“.

⁶⁹⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 459 Nr. 5344; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 145 Anm. zu Balthasar Venator.

⁶⁹⁴⁴ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 145 Anm. zu Balthasar Venator.; Dr. jur. Dürr wird als Pate genannt bei der Taufe ihres Enkels Friedrich Emich Joss (geb. 16.10.1678 Bockenheim) (luth. KB Großbockenheim 4, n.p., Bild 40).

⁶⁹⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2457.

⁶⁹⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2456.

⁶⁹⁴⁷ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 145.

⁶⁹⁴⁸ Anm.: Pfr. Joss nennt im Taufeintrag seines Sohnes Friedrich Emich Joss als Patin u.a. „Frau Maria Catharina Venatory, des weyland ... Balthasar Venatoris Hochfürstlich Pfaltz Zweibrückisch ... Amtsverwesers hinterlassene Wittib ... Meine Frau Schwiegermütter (luth. KB Großbockenheim 4, n.p., Bild 40).

⁶⁹⁴⁹ luth. KB Großbockenheim 4, n.p., Bild 40.

⁶⁹⁵⁰ luth. KB Großbockenheim 4, n.p., Bild 45.

⁶⁹⁵¹ luth. KB Großbockenheim 4, n.p., Bild 49.

⁶⁹⁵² Anm.: nach ZAST Abt. 57/288 schrieb er sich ohne Umlaut als 'Jungel' (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2460).

⁶⁹⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2460.

⁶⁹⁵⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2460.

⁶⁹⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2460.

⁶⁹⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2460; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 297.

⁶⁹⁵⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2460.

⁶⁹⁵⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2460.

Pfarrgehilfe Freimersheim ⁶⁹⁵⁹; 24.2.1633 luth. Pfr. Dammheim ⁶⁹⁶⁰; 1633/34 luth. Pfr. Dammheim u. Lateinlehrer Landau; 1634/35 Pfr. Freimersheim ⁶⁹⁶¹ bzw. 1634/36 Pfr. Freimersheim ⁶⁹⁶²; 1636/38 Schulmeister Berstadt; 12638/44 Pfr. Hausen b. Butzbach u. Schulmeister Niederwesel ⁶⁹⁶³; in Hausen bis 1649 ⁶⁹⁶⁴; 1644/81 Pfr. Ostheim ⁶⁹⁶⁵ bzw. 1649/91 Pfr. Ostheim (†) ⁶⁹⁶⁶.

∞ 10.1.1636 Landau m. Agnes +Groß (T. v. Friedrich Albert +Groß, gew. Unterschreiber zu Landau) ⁶⁹⁶⁷; Vater v. Pfr. Johann Peter Jüngel (B2461).

Jüngel, Johann Peter (B2461): +@ @

geb. Hausen bei Butzbach ⁶⁹⁶⁸, ~ 31.25.1643 Butzbach ⁶⁹⁶⁹; S. v. Pfr. Konrad Jüngel (B2460) ⁶⁹⁷⁰ u. Agnes Groß ⁶⁹⁷¹.

1664 imm. Gießen ⁶⁹⁷²; 1674/80 Pfr. in Ober- u. Niederlinxweiler ⁶⁹⁷³; 1680/85 luth. Pfr. Asselheim; Anfang August 1685 „degradiert u. abgesetzt“ (im Rahmen des Streits um das Patronatsrecht an der Pfarrkirche Asselheim ⁶⁹⁷⁴), 1687/90 Pfr. Wattenheim (H) ⁶⁹⁷⁵.

∞ I 25.8.1674 Ottweiler m. Anna Magdalena +Bader († 6.2.1677; T. d. Hofpredigers in Ottweiler Johann Balthasar +Bader u. Anna Maria geb. +Landsiedel) ⁶⁹⁷⁶. Vater v. Johann Philipp +Jüngel (geb. 15.5.1675 Niederlinxweiler) u. Anna Maria +Jüngel (geb. 26.11.1676 Niederlinxweiler) ⁶⁹⁷⁷.

∞ II 26.11.1680 Grünstadt m. Regina Marie +Hoffmann (T. d. leining. Gerichtsschreibers in Grünstadt, Johann Nik. +Hoffmann) ⁶⁹⁷⁸.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. 6 (Reichskammergerichtsprozeß) Nr. 48: der Rechtsstreit betrifft das Patronat an der Pfarrkirche Asselheim, welches der Kläger, Graf Johann Ludwig von Nassau-Saarbrücken u. Saarwerden bzw. seine Rechtsvorgänger, seit 1607 als Rechtsnachfolger des Klosters Rosenthal besitzen. 1677 wurde die Pfarrstelle Asselheim einvernehmlich mit dem vom Kläger präsentierten Pfr. Johann Peter Jüngel (2461), bisher Pfarrer in Ober- u. Niederlinxweiler, besetzt. Daraufhin bestätigte der Bekl., Graf Ludwig Eberhard von Leiningen-Westerburg u. Rixingen, den Pfarrer Jüngel nicht, sondern setzte seinerseits Pfarrer Georg Andreas Klein (2702), bisher Pfarrer in Wattenheim, als Pfarrer in Asselheim ein. Der dagegen protestierende klägerische Sekretär Johann Philipp Pfeiffer von Oberamtman des Bekl. in Grünstadt, Johann Georg Heintzenberger, mit Arrest bedroht. Der klägerische Frucht- u. Weinzehnt wurde zugunsten der Besoldung des Pfarrers vom Bekl. eingezogen. Der Bekl. beruft sich auf unzureichende Legitimation des Pfarrers Jüngel u. Überschreitung der Präsentationsfrist, wodurch ihm kraft des Ius episcopale die Besetzung zufiel. Unter dem vorherigen Pfarrer Naccius wurde Asselheim mit der Pfarrkirche Albsheim verbunden, was beibehalten werden sollte. In Albsheim habe der Kläger nicht das Patronat. Schließlich beziehe sich das alte Rosenthaler Patronat auf die inzwischen aufgegebenen Pfarrkirche vor dem Ort. Leiningen hingegen hatte die Präsentation auf die nun als Pfarrkirche genutzte frühere Kapelle im Dorf. Nach 1680 das RKG dem von Kläger präsentierten Pfarrer Jüngel die Pfarrstelle zuspricht, pfändet der Bekl. den Zehnten, zunächst wegen Ansprüchen gegen die klägerische Kellerei Rosenthal, dann wegen Baukosten (1678-1684).

Juncker, Franz (B2466): +

24.4.1899 Speyer ⁶⁹⁷⁹ - † 15.6.1980 ⁶⁹⁸⁰; S. d. Regierungsrats Hermann Juncker (28.11.1864 Ludwigshafen - † 9.12.1917 Homburg/Saar) u. (∞ 10.3.1894 Annweiler) Anna Seibel (26.10.1866 Annweiler - † 21.12.1928 Homburg/Saar) ⁶⁹⁸¹.

1917/18 Kriegsdienst, 1918/22 Stud. Erlangen, Bonn u. Heidelberg; AJ 1922; 1.11.1922/26 Vikar Ludwigshafen, 1.6.1926/27 Lim-

⁶⁹⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2460; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 297.

⁶⁹⁶⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2460.

⁶⁹⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2460; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 297.

⁶⁹⁶² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2460.

⁶⁹⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2460; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 297.

⁶⁹⁶⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2460.

⁶⁹⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2460; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 297.

⁶⁹⁶⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2460.

⁶⁹⁶⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2460.

⁶⁹⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2460 (Dienstort seines Vaters Konrad Jüngel) iVm. Nr. 2461.

⁶⁹⁶⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2461.

⁶⁹⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2461.

⁶⁹⁷¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2460.

⁶⁹⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2461; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 406.

⁶⁹⁷³ LA Speyer Best. E6 Nr. 48; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2461.

⁶⁹⁷⁴ LA Speyer Best. E6 Nr. 48.

⁶⁹⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2461; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 406.

⁶⁹⁷⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2461.

⁶⁹⁷⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2461 iVm. „Das Kirchspiel Niederlinxweiler“ 1972, S. 53f.

⁶⁹⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2461.

⁶⁹⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2466.

⁶⁹⁸⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 124 Nr. 2466.

⁶⁹⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2466.

burgerhof, 1.5.1927/31 Pfr. Gauersheim, 10.7.1931 Religionslehrer Realgymnasium Homburg/Saar; 1.1.1935 Studienrat, 1961 Oberstudienrat; 1962 i.R. ⁶⁹⁸².

Juncker war ein bekannter Maler ⁶⁹⁸³ u. Dichter. Zwischen 1955 und 1980 war Junckers Homburger Wohnhaus Podium der sogenannten „Mittwochsgespräche“ über Kunst, Literatur und Philosophie. Das Gros seiner Lyrik aus den Jahren 1922 bis 1969 befindet sich unveröffentlicht in einer handschriftlichen, kalligrafischen Kollektion. Naturmotive, autobiografische, historische und selbst antike mythologische Themen stehen im Mittelpunkt der etwa 170 Gedichte. Seine Prosatexte behandeln nicht zuletzt aktuelle Probleme seiner Zeit, die er durchaus nicht ohne Kritik und Ironie, dabei aber intellektuell höchst anspruchsvoll anspricht ⁶⁹⁸⁴.

∞ 25.4.1924 Ludwigshafen mit Gertrud Runck ⁶⁹⁸⁵ (geb. 21.1.1902 Ludwigshafen-Mundenheim; T. d. Sanitätsrats Dr. Theophil Runck [3.2.1870 Homburg/Saar - † 6.5.1941 Homburg] u. [∞ 26.8.1899 Kaiserslautern] Karoline Schellhaaß [7.12.1878 Kaiserslautern - † 24.5.1947 Homburg] ⁶⁹⁸⁶; Enkelin v. Pfr. Heinrich Wilhelm, Justus Runck [B4527] ⁶⁹⁸⁷).

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 044 Gauersheim Nr. 624: Niederschrift über die Einführung des Pfr. Franz Juncker in Gauersheim, 1927

Juncker, Friedrich Heinrich (B2464):

aus Herrensulzbach; S. v. Pfr. Heinrich Adam Juncker (B2463) 6988 u. Maria Dorothea NN.

schon 1727 Diakon in Gaugrehweiler 6989; 1728/32 luth. Hofkaplan u. Diakon Gaugrehweiler 6990.

∞ Anna Sophia NN.; Vater v. Johann Friedrich Heinrich Juncker (geb. 11.3.1727 Gaugrehweiler, ~ 14.3.1727 ebd.) 6991.

Juncker, Heinrich Adam (B2463): +@ @

aus Cronenberg - † 1744 Herrensulzbach ⁶⁹⁹².

14.5.1691 imm. Jena ⁶⁹⁹³; bis 1697 luth. Pfr. Badenheim ⁶⁹⁹⁴, 1697/1701 Münster am Stein-Hochstätten; 1701/10 Thalfang I, 1710/44 Hofprediger Grumbach u. Pfr. Herrensulzbach (†) ⁶⁹⁹⁵.

∞ Maria Dorothea NN. (1715 als Patin genannt genannt „Maria Dorothea Junckerin meine Frau“ 6996; noch erwähnt 1733 6997); Vater v. Anna Sabina +Juncker (~2.2.1699) ⁶⁹⁹⁸, Johann Christian +Juncker (Büchsenmacher; ∞ 7.4.1744 Offenbach a. Glan m. Maria Elisabetha +Lützenberger, T. v. d. Küfers u. Gerichtsmann Wilhelm +Lützenberger ⁶⁹⁹⁹) ⁷⁰⁰⁰, Charlotte Johanna +Juncker (∞ 1736 mit d. Diakon in Wörrstadt, Johann Sebastian +Wolf 7001; Mutter v. Pfr. Julius Heinrich Karl Wolf [B6024]) 7002 u. Pfr. Friedrich Heinrich Juncker (B2464).

Jung, Balthasar (B2474):

s. Jungk, Johann Balthasar

⁶⁹⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2466.

⁶⁹⁸³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 124 Nr. 2466.

⁶⁹⁸⁴ www.literaturland-saar.de/personen/franz-juncker, Abruf v. 16.3.2020.

⁶⁹⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2466.

⁶⁹⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2466.

⁶⁹⁸⁷ www.literaturland-saar.de/personen/franz-juncker, Abruf v. 16.3.2020.

⁶⁹⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2464.

⁶⁹⁸⁹ luth. KB Gaugrehweiler 1, n.p., Bild 37, Geburtseintrag v. 11.3.1727.

⁶⁹⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2464.

⁶⁹⁹¹ luth. KB Gaugrehweiler 1, n.p., Bild 37, Geburtseintrag v. 11.3.1727.

⁶⁹⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2463.

⁶⁹⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2463.

⁶⁹⁹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2463; Biundo: Pfarrerbuch, S. 213 Nr. 2463 nennt ihn (Schreibversehen ?) als kath. Pfr.

⁶⁹⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2463; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 243; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 490.

⁶⁹⁹⁶ Archiv evang. Kirche d. Rheinlands, Archivstelle Koblenz, KB Nr. 86/1 – 88/1 Kappeln/Herren-Sulzbach Taufen 1865-1757, S. 113 Bild 64, Taufeintrag Juliana Catharina Becker v. 9.1.1715.

⁶⁹⁹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2463.

⁶⁹⁹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2463.

⁶⁹⁹⁹ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Boppard Kb. 89/1 St. Julian, S. 282 Bild 144; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2463.

⁷⁰⁰⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 123 Nr. 2463

⁷⁰⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 518 Anm. Nr. 6024.

⁷⁰⁰² Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2463; dagegen falsch vermerkt als Nr. 2445 bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 518 Nr. 6024.

Jung, Johannes (B2468): +
† vor 1578 Grünstadt 7003.

1562/† vor 1578 luth. Diakon Grünstadt 7004.

∞ NN; sein Sohn Kaspar 1579 Schüler zu Höningen 7005.

Jung, Johannes:

s. Jungius (Jung), Johannes (B2496).

Jung, Johann Wolfgang (B2490, N0325):

1.5.1913 Obermoschel ⁷⁰⁰⁷ - † 5.11.1985 Landau ⁷⁰⁰⁸; S. d. Oberstaatsanwalts, später Landgerichtspräsident Otto +Jung (27.3.1882 Obermoschel - † 15.12.1963 Landau) und (∞ 31.8.1912 Walsheim a.d. Blies) Mathilde +Bauer (28.9.1884 Pirmasens - † 27.1.1863 Landau) ⁷⁰⁰⁹.

Stud. 1931/36 Heidelberg u. Erlangen; AJ 1936; 1936/37 Predigerseminar; 1.4.1937/39 Verweser Kirchheimbolanden; 1939/45 Kriegsdienst u. 1941/45 Kriegspfarrer; 1.11.1945/46 Pfarrverweser Einöllen; 16.6.1946/47 Pfarrverweser Jettenbach; 1947/53 Pfarrer Jettenbach; 16.4.1953 ⁷⁰¹⁰ - 1.5.1979 Pfr. Offenbach a.d. Queich; 1.5.1979 i. R. ⁷⁰¹¹.

Von 1933 bis 1936 war er Mitglied der SA und des NSDStB (Nationalsozialistischer Deutscher Studentenbund) sowie von 1937 bis 1939 ein Mitglied der NSV (Nationalsozialistische Volkswohlfahrt). Nur während seines Studiums gehörte er diesen Organisationen an und die Zentrale Säuberungskommission entschied 1947 für eine Belassung im Amt ⁷⁰¹².

Von 1939 bis 1945 dauerte seine Kriegsdienstzeit, von 1941 bis 1945 arbeitete er als Kriegspfarrer mit Einsatzgebieten u. a. in Paris und an der Ostfront, zuletzt wirkte er als Divisionspfarrer bei der 11. Panzer-Division ⁷⁰¹³.

Dem landeskirchlichen Arbeitskreis für Liturgie gehörte er von 1946 bis 1983 an, ebenso wirkte er als Schriftleiter der "Liturgischen Blätter" und Mitherausgeber der Agenden für Gottesdienst und Abendmahl, Taufe, Trauung, Begräbnis und Kinder- und Schulgottesdienst. Neben Beiträgen für "Blätter für Pfälzische Kirchengeschichte und Religiöse Volkskunde", "Ebernburg-Heften" und den "Kirchenboten" veröffentlichte Jung "Zur Geschichte des evangelischen Gottesdienstes in der Pfalz, Teil 1: Von der Reformation zur Union" (1959) und "Liturgisches Wörterbuch" (1964). In Manuskriptform ist darüber hinaus erhalten eine Abhandlung zum Pfälzer Leben im 15. und 16. Jahrhundert ⁷⁰¹⁴.

∞ 7.3.1942 Nürnberg m. Inge +Seitz (geb. 5.9.1919 Berlin-Charlottenburg; T. d. Nahrungsmittelchemikers Dr. phil. Richard +Seitz [21.6.1884 Rhodt u. Rietburg - † 18.2.1920 Berlin-Charlottenburg] u. Amalie +Baumer (geb. 26.3.1893, verw. Seitz, ∞ II m. Pfr. d. Pfarrer i.R. in Schweinfurt Heinz +Kubian) ⁷⁰¹⁵; aus der Ehe stammen 5 Kinder ⁷⁰¹⁶.

Photo:

- Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 84 Nr. 325

Urkunden/Literatur:

- Jung, Johann Wolfgang: Liturgisches Wörterbuch (Berlin 1964)

- Jung, Wolfgang: Zur Geschichte des evangelischen Gottesdienstes in der Pfalz, Teil 1: Von der Reformation zur Union" (1959)

Jungius (Jung), Johannes (B2496): +

† 19.8.1676 Grünstadt, alt 79 J., 21 J. Pfr. in Grünstadt, 21 J. Senior; 1623 luth. Pfr. Wattenheim; 1636/46 Kirchheim a. d. Eck /

⁷⁰⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2468.

⁷⁰⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2468.

⁷⁰⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 214 Nr. 2468.

⁷⁰⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 216 Nr. 2490 gibt als Vornamen an "Johann Wolfgang"; dagegen nennt ihn Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 84 Nr. 325 'Wolfgang Johann Peter'.

⁷⁰⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 216 Nr. 2490.

⁷⁰⁰⁸ ZASP Best. 150.057; die Sterbeurkunde nennt Landau als Sterbeort, Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 84 Nr. 325 nennt dagegen Offenbach.

⁷⁰⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 216 Nr. 2490.

⁷⁰¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 216 Nr. 2490.

⁷⁰¹¹ ZASP Best. 150.057 Nachlaß Jung.

⁷⁰¹² ZASP Best. 150.057 Nachlaß Jung.

⁷⁰¹³ ZASP Best. 150.057 Nachlaß Jung.

⁷⁰¹⁴ ZASP Best. 150.057 Nachlaß Jung.

⁷⁰¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 216 Nr. 2490.

⁷⁰¹⁶ ZASP Best. 150.057 Nachlaß Jung; Anm.: Namen u. Geburtsdaten s. Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 84 Nr. 325; der Autor sieht sich angesichts des Datenschutzes außerstande, die Daten zu übernehmen.

Bissersheim; 1646/55 Sausenheim; 1655/76 Senior in Grünstadt (†) ⁷⁰¹⁷.

∞ I m. Clara Christine Dietz (Wwe. d. Andreas Grobart; S. d. Pfr. Leonhard Grobart [B1739], Velten Müllers Wwe. u. T. d. Forstmeisters in Kirchheim a.d. Eck Hans Dietz) ⁷⁰¹⁸.

∞ II 12.1.1669 Grünstadt m. Elisabeth NN. († 2.2.1683 Grünstadt, alt 63 J., 2 M., 1 T.; Wwe. v. Christoph Merkel) 7019.

Jungk, Johann Balthasar (B2474):

17.9.1707 Obermoschel 7021 - † 1751 Feilbingert-Eberburg 7022; S. v. Pfr. Johann Nikolaus Jungk (B2497) 7023 u. Catharina Sybilla NN. 7024.

1734 7025 - 1751 luth. Pfr. Feilbingert-Eberburg 7026; besitzt (1736) in Eberburg ein Haus 7027.

∞ I 24.4.1735 Obermoschel 7028 m. Sophia Dorothea Eckmann T. v. Schichtmeister David Eckmann u. Maria Susanna N. [† beerd. 1.6.1748, alt 66 J.]; Eckmann ∞ II m. [+++weiter bei Kuby+++Wwe. v. Pfr. {B2330}) 7029. +++weiter bei Kuby+++

Jungk, Johann Balthasar (B2498):

~ 22.4.1690 Jugenheim a. d. Bergstraße (auf der Flucht vor den Franzosen) ⁷⁰³⁰ - † 7.1.1756 Münchweiler a.d. Alsenz ⁷⁰³¹; S. d. Pfr. Johann Balthasar +Jungk ⁷⁰³² u. (∞ 1672 Jugenheim ⁷⁰³³) Maria Sybilla +Steinfurth [† 2.10.1707 Fürfeld ⁷⁰³⁴] ⁷⁰³⁵. Bruder von Pfr. Johann Nikolaus Jungk (B2497) u. von Pfr. Johann Karl Jungk (B2499). Schwager v. Philipp Wilhelm Senff (B5045) (∞ Christina Elisabetha Jungk).

8.5.1708 imm. Tübingen; 26.7.1714/56 luth. Pfr. Münchweiler a.d. Alsenz (†) u. Schloßprediger (noch 1717) Neuhemsbach ⁷⁰³⁶.

∞ I 5.5.1715 Imsbach mit Anna Marie +Scriba (25.11.1677 Korbach - † 10.4.1731 Münchweiler a. d. Alsenz; T. d. Diakons Johann +Scriba aus Korbach) ⁷⁰³⁷.

∞ II 16.1.1735 Imsbach mit Marie Elisabeth Justine +Unger (T. d. Bergmeisters in Imsbach Theophil +Unger; Wwe. v. Pfr. Johann Heinrich Ludwig Hoffmeister [B2284]) ⁷⁰³⁸. Vater v. Eleonore Wilhelmine +Jungk (~ 18.12.1740 Münchweiler a.d. Alsenz ⁷⁰³⁹ - † 1.7.1762 Münchweiler a.d. Alsenz; ∞ 3.8.1756 mit Pfr. Christoph Heinrich Hahn [B1852]) ⁷⁰⁴⁰, Justine Elisabeth +Jungk (~ 8.9.1736 Münchweiler a.d. Alsenz ⁷⁰⁴¹ - † 2.5.1782 Framersheim; ∞ 14.7.1750 mit Pfr. Johann Adam Lauckhard [B3046]) ⁷⁰⁴² u. Johann Carl

⁷⁰¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2496.

⁷⁰¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2496.

⁷⁰¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2496.

⁷⁰²⁰ Anm.: Vorname gem. Taufeintrag im luth. KB Obermoschel 5, n.p., Bild 14; Biundo: Pfarrerbuch, S. 215 Nr. 2474 kennt nur den Vornamen Balthsar.

⁷⁰²¹ luth. KB Obermoschel 5, n.p., Bild 14; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 124 Nr. 2474.

⁷⁰²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 215 Nr. 2474.

⁷⁰²³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 124 Nr. 2474.

⁷⁰²⁴ luth. KB Obermoschel 5, n.p., Bild 14, Taufeintrag d. Sohnes Johann Balthasar Jung v. 17.7.1707.

⁷⁰²⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 124 Nr. 2474.

⁷⁰²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 215 Nr. 2474.

⁷⁰²⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 124 Nr. 2474.

⁷⁰²⁸ luth. KB Obermoschel 5, n.p., Bild 108: der Name der Ehefrau fehlt: „ist Pfarrer Jungk von Veyhl mit des Hrn. Schichtmeisters Tochter proclamiret worden“.

⁷⁰²⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 124 Nr. 2474.

⁷⁰³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2498; luth KB Fürfeld 1, Bl. 18, Taufeintrag durch Pfr. Johann Balthasar Jungk sen.

⁷⁰³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2498.

⁷⁰³² Jungk, Johann Balthasar: ~ 14.5.1649 Ottweiler (Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Anm. zu Nr. 2497) - † 22.8.1708 Fürfeld, alt 59 J., 13 W. (Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Anm. zu Nr. 2497; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 501; luth. KB Fürfeld 1, n.p., Bild 264); S. d. Bürgermeisters Theobald Jungk (Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Anm. zu Nr. 2497). Wintersemester 1668 imm. Jena (Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Anm. zu Nr. 2497); 1675-1708 luth. Pfr. Fürfeld (†) (Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 501). ∞ 1672 Jugenheim m. Maria Sybilla Steinfurth aus Jugenheim (geb. Jugenheim - † 2.10.1707 Fürfeld; T. Johann Nicolaß Steinfurth, hochgräfl. nassau-saarbrückischer Oberschultheiß zu Jugenheim (luth. KB Fürfeld 1, n.p., Bild 263; Kuby: Nachträge z. d. Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 116 Nr. 2497; nennt fälschlich Jugenheim).

⁷⁰³³ Kuby: Nachträge z. d. Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 116 Nr. 2497; richtig wohl Jugenheim.

⁷⁰³⁴ Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen Nassau, KB Fürfeld 1675-1798, n.p., Bild 263.

⁷⁰³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2499 iVm. S. 217 Nr. 2497, kennt den Vornamen nicht; Kuby: Nachträge z. d. Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 116 Nr. 2497; Anm.: der Vorname ist u.a. genannt im Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen Nassau, KB Fürfeld 1675-1798, n.p., Bild 247, Sterbeeintrag der Tochter Maria Barbara Jungk.

⁷⁰³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2498; Busch, Egon: Wandel u. Verschiebung im bäuerlichen Besitztum von Münchweiler (Alsenz); in: Pfälzer Heimat 1977, S. 20.

⁷⁰³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2498.

⁷⁰³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2498.

⁷⁰³⁹ luth. KB Münchweiler a.d. Alsenz 2, S. 307 Bild 33.

⁷⁰⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1852 u. S. 217 Nr. 2498.

⁷⁰⁴¹ luth. KB Münchweiler a.d. Alsenz 2, S. 243 Bild 26.

⁷⁰⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2498 u. S. 263/64 Nr. 3046.

+Jungk ⁷⁰⁴³.

Jungk, Johann Karl (B2499):

21.1.1693 Fürfeld ⁷⁰⁴⁴ - † 11.6.1744 Marienthal im Alter von 51 J 2 M u. etliche Wochen ⁷⁰⁴⁵; S. d. Pfr. Johann Balthasar +Jungk († 22.8.1708 Fürfeld ⁷⁰⁴⁶) u. (∞ 1672 Jungenheim) Maria Sybilla +Steinfurth [† 2.10.1707 Fürfeld ⁷⁰⁴⁷] ⁷⁰⁴⁸. Bruder von Pfr. Johann Nikolaus Jungk (B2497) u. von Pfr. Johann Balthasar Jungk (B2498).

8.4.1710 imm. Jena; 6.6.1722 – 1744 luth. Pfr. in Marienthal (†) ⁷⁰⁴⁹.

∞ I 22.8.1722 Winnweiler ⁷⁰⁵⁰ bzw. 25.8.1722 ⁷⁰⁵¹ mit Eleonore +Hoffmeister († 9.12.1727 Marienthal im Kindbett, im Alter v. „26 J u. etl. M“ ⁷⁰⁵² im Kindbett bei der Tochter Philippina Christina Jungk; T. v. Pfr. Johann Daniel Hoffmeister [B2282]) ⁷⁰⁵³.

∞ II 9.6.1728 Niederkirchen b. Kaiserslautern ⁷⁰⁵⁴ m. Katharina Salome +Feuerbach (T. v. Pfr. Johannes Feuerbach [B1294]) ⁷⁰⁵⁵.

Vater v. Georg Balthasar +Jungk (geb. 11.2.1725), Philippina Christina +Jungk (geb. 7.12.1727 Marienthal; ihre Mutter Eleonore Hoffmeister starb im Kindbett am 9.12.1727), Johann Casimir +Jungk (geb. 16.3.1729 Marienthal) ⁷⁰⁵⁶, Johann Ludwig +Jungk (1.8.1730 - † 24.4.1791 Kaiserslautern; ∞ als Chirurgus zu Wattenheim am 22.2.1759 m. Maria Salome +Schlosser [6.10.1737 - † 25.10.1794], T. d. Schlossermeisters Peter +Schlosser aus Kaiserslautern) ⁷⁰⁵⁷ u. Friedrich Wilhelm +Jungk (geb. 18.12.1731 Marienthal) ⁷⁰⁵⁸.

Jungk, Johann Nikolaus (B2497): +

Vater v. Johann Daniel Jungk (Cand. theol.; † 15.10.1729, alt. 24. J.) ⁷⁰⁵⁹

Jungnitius, Johannes (B2500):

geboren in Breslau - † 27.1588 Heidelberg ⁷⁰⁶⁰. Bruder d. Adelheid +Jungnitz († vor 1587; ∞ m. d. Prof. am Casimiranum Neustadt a.d. Hdt., Lambert Ludolf Pithopeus [B2033]) ⁷⁰⁶¹.

1554 imm. Frankfurt/Oder, 26.8.1560 Wittenberg ⁷⁰⁶². 28.7.1563 imm. Heidelberg; Magister; 1569/70 ref. Präzeptor Neuhausen, 1570/74 Präz. Pädagogium Heidelberg; 1574 gegen den Willen der Universität vom KRat entlassen ⁷⁰⁶³; 1578/85 Prof. d. Logik am Casimiranum Neustadt a.d. Hdt ⁷⁰⁶⁴. 1585/88 Prof. d. Logik Heidelberg (†) ⁷⁰⁶⁵.

Johannes Jungnicus Vratislaviensis, philosophiae magister et 1585, organi Aristotelei professor publicus ac Ordinarius, XX Decembris 20. Deo. anno M.D.LXXV legitime designatus academiae Heidelbergensis rector, hos, quorum nomina sequuntur, in fidem tutelamque

⁷⁰⁴³ Anm.: als Pate genannt am 16.10.1766: „ein Sohn meines seel. Hrn. Antess[ori]“ (luth. KB Münchweiler 1, S. 33, Bild 22, Taufeintrag Johann Carl Gerber v. 16.10.1766).

⁷⁰⁴⁴ Kuby: Nachträge z. d. Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 116 Nr. 2499.

⁷⁰⁴⁵ luth. KB Marienthal 1, n.p., Bild 131; Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2499; das dortige Datum „11.6.1644“ beruht auf Schreibversehen; sein Nachruf im luth. KB Marienthal ist veröffentlicht bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 125-126.

⁷⁰⁴⁶ Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen Nassau, KB Fürfeld 1675-1798, n.p., Bild 264; Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Anm. Nr. 2497.

⁷⁰⁴⁷ Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen Nassau, KB Fürfeld 1675-1798, n.p., Bild 263.

⁷⁰⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2499 Nr. 2499 iVm. S. 217 Nr. 2497, kennt den Vornamen nicht; Kuby: Nachträge z. d. Buchstaben A-J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 116 Nr. 2497.

⁷⁰⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2499.

⁷⁰⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2499 iVm. S. 199 Nr. 2282.

⁷⁰⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 126.

⁷⁰⁵² luth. KB Marienthal, Bl. 122, Sterbeeintrag vom 9.12.1727.

⁷⁰⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2499 iVm. S. 199 Nr. 2282.

⁷⁰⁵⁴ luth. KB Niederkirchen b. Kaiserslautern 1, n.p., Bild 75.

⁷⁰⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2499 iVm. S. 113 Nr. 1294.

⁷⁰⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2499.

⁷⁰⁵⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 126.

⁷⁰⁵⁸ luth KB Marienthal, Bl. 60, Taufeintrag vom 18.12.1731; das bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2499 genannte Taufdatum ist falsch; Hinweis bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 126.

⁷⁰⁵⁹ Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen Nassau, KB Fürfeld 1675-1798, n.p., Bild 279.

⁷⁰⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2500.

⁷⁰⁶¹ Benrath, Gustav Adolf: Das Casimiranum, die reformierte Hohe Schule in Neustadt an der Haardt [1578-1584]; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1991, S. 43; a.A. Biundo: Pfarrerbuch S. 176 Nr. 2033; Pfr. Lambert Ludolf Helm, auch Pithopäus [2033] nicht mit Adelheid Jungnitz verheiratet.

⁷⁰⁶² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 126 Nr. 2500.

⁷⁰⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2500; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 302; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 220.

⁷⁰⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2500; nach a.A. ab 1575 Professor für Physik am Casimiranum in Neustadt (Breith, Gustav: Die Neustadter Hochschule [Collegium Casimirianum]; in: Pfälzer Heimat 1978, S. 88).

⁷⁰⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2500; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 302; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 220.

academiae secundum statuta recepit: Anno 85 ⁷⁰⁶⁶.

∞ 1583 ⁷⁰⁶⁷ Johanna +Pithopäus (geb. 21.3.1535 Deventer; Schwester v. Pfr. Lambert Ludolf Helm [Pithopäus {B2033}]); Wwe. [∞ I 1563] mit Pfr. Joh. Anastasius +Versthegen; Mutter d. Maria +Veluanus [† Herbst 1613 Heidelberg; ∞ 24.8.1585 m. Pfr. Dr. Quirin Reuter [B4299] ⁷⁰⁶⁸) ⁷⁰⁶⁹. Vater des Rektors am Gymn. Neustadt a.d. Hdt. Christoph Jungnitius (B2501) ⁷⁰⁷⁰.

Jungwirth (Neoxenius), Georg Wilhelm (B2502): +

geboren um 1576 in Altenkirchen (Sayn) - † 18.7.1626 Neuwied ⁷⁰⁷¹.

Lat. Schule Altenkirchen, 1588/91 Pädagogium; 1592 imm. Herborn; 221.5.1593 imm. u. 1595 stud. theol. Heidelberg; 1596/99 ref. Diakon Bergzabern, 1599/1603 Pfr. in Barbelroth, 1603/05 Superintendent Bergzabern, 1605/12 Pfr. Altenkirchen (Sayn), 1612/26 Feldkirchen (Kreis Neuwied) (†) ⁷⁰⁷².

Er nahm den gräzisierten Namen Neoxenius / Neoxenos an: Jungwirth war von 1596-1599 reformierter Diakon in Bergzabern, dann bis 1603 Pfr. in Barbelroth, anschließend von 1603-1605 Superintendent in Bergzabern. Er ist vermutlich der Schwager des Pfr. Martin Gebertshagen, der mit Gertrud Neoxena seit 9.1.1599 verheiratet war ⁷⁰⁷³. Verfasser der *Gravamina*; in diesen schildert Neoxenos die religiösen Zustände in seiner Gemeinde, aber auch im ganzen Amt Neukastel. Zunächst beklagt er die "sehr große Ungleichheit bei den Ministern", wie sie den Katechismus lehren. Die Unterlassung der Wochenpredigten in vielen Dörfern sieht er einerseits "im Unfleiß der Zuhörer", andererseits aber auch in der mangelhaften Unterstützung der staatlichen Behörden begründet, da die "Schultheiß ihr Ampt nicht tun". Die Unsicherheit in Glaubensfragen u. die Mißstimmung der Bevölkerung erklärt mit den unterschiedlichen Verhältnissen in den benachbarten kurpfälzischen Gebieten. So werde im nahen Billigheim, das zur Kurpfalz gehörte, der monatliche Beettag am Freitag gehalten. Neoxenos fordert daher, man solle sich für einen gemeinsamen Tag entschließen. Er wünscht darüber hinaus, die herrschaftliche Verwaltung solle sich kraft ihrer Polizeiordnung stärker dafür einsetzen, daß diese gottesdienstliche Einrichtung von allen geachtet werde ⁷⁰⁷⁴.

∞ mit Katharina NN.; Vater v. Hans Philipp Jungwirth (geb. 1610 Barbelroth) u. Margarethe Jungwirth (geb. 1601 Barbelroth) ⁷⁰⁷⁵.

Litera K

Kabs, Theodor Jakob (B2506): +

Dokumente/Literatur:

- ZASP Best. 160 Nr. 0146: Weigerung von Pfarrern zur Abgabe des Nachweises arischer Abstammung, 1936), darin Theodor Kabs

Käfer, Peter (N327): +

Pfr. Kaiserslautern; 31.7.2017 i.R. ⁷⁰⁷⁶.

⁷⁰⁶⁶ Toepke, Gustav: Die Matrikel Universität Heidelberg, Bd. 2, S. 122.

⁷⁰⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2500; nach Ansicht v. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 126 Nr. 2500 dagegen schon 1573; beide Daten können nicht stimmen, da der Sohn Christoph Jungnitius [B2501] bereits 19.12.1586 in Heidelberg imm. wurde, es sei denn, dieser stamme aus einer ersten Ehe seines Vaters.

⁷⁰⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 370 Anm. zu Nr. 4299.

⁷⁰⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2500.

⁷⁰⁷⁰ (Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Nr. 2501; Breith, Gustav: Die Neustadter Hochschule (Collegium Casimirianum), in: Pfälzer Heimat 1978, S. 88)

⁷⁰⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217-218 Nr. 2502.

⁷⁰⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 217-218 Nr. 2502; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 245; Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1929, S. 298.

⁷⁰⁷³ Reinwald, Ignaz: Ein neu aufgefundenener Einblattdruck des Zweibrücker Buchdruckers Kaspar Wittel von 1599; in: Pfälzer Heimat 1977, S. 88.

⁷⁰⁷⁴ Fendler, Rudolf: Die kirchlichen Verhältnisse in dem pfalz-zweibrückischen Amt Neukastel im 16. Jahrhundert; in: Mitteilungen des Historischen Vereins der Pfalz, 93. Band 1985, S. 196.

⁷⁰⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 217-218 Nr. 2502.

⁷⁰⁷⁶ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 3/2017, S. 36.

Kämpf, Johann Christian (B2509):

31.8.1784 Zweibrücken - † 9.10.1865 Zweibrücken, beerd. 12.10.1865 Zweibrücken; S. v. Pfr. Johann Daniel Kämpf (B2508) u. Karoline Auguste Rausch ⁷⁰⁷⁷.

Gymnasium Zweibrücken, 15.10.1803 imm. Gießen, 20.10.1804/07 Straßburg, Aufnahmejahr 1807; 6.1.1807/08 Vikar, 7.1.1808/18 luth. 2. Pfr. Zweibrücken, 1818/20 luth. 1. Pfr. Zweibrücken, 1820/34 Pfr. Zweibrücken III, 1835/65 Zweibrücken II, 1857 KRat ⁷⁰⁷⁸. Bis 1834 Dekanats-Senior; Ludwigsorden d. bayer. Krone ⁷⁰⁷⁹.

∞ 23.10.1865 ⁷⁰⁸⁰ m. Luise Henriette +Bettinger (1791-1863) ⁷⁰⁸¹. Vater von Karl Ludwig Daniel +Kämpf (8.7.1813 - † 21.1.1888 Waldmohr, Landrichter), Friedrich Daniel +Kämpf u. Luise Katharina +Kämpf (beide geb. 13.2.1815), Friedrich Heinrich +Kämpf (8.10.1818 - † 26.1.1820) u. Henriette Juliane Jakobine Wilhelmine +Kämpf (geb. 31.1.1821) ⁷⁰⁸².

Photo:

- Bl. für pfälzischen Kirchengeschichte u. religiöse Volkskunde 1984, S. 75: Henriette Louisa Bettinger u. Johann Christian Kämpf (Repro nach Originalfoto von Hofmann, Zweibrücken)

Literatur:

- Biundo, Georg: Tagebuch von Pfr. Johann Christian Kämpf (1812-1817); in: „Aus heimatlichen Gauen“ 1928 Nr.33-38

Kämpf, Johann Daniel (B2508): +@ @

16.4.1748 Zweibrücken - † 24.4.1820 Zweibrücken, beerd. 27.4.1820 ⁷⁰⁸³; S. d. Hofwagners Johann Theobald +Kämpf ⁷⁰⁸⁴ (aus Breitenbach/Oberelsaß) u. Regina Margareta +Römer ⁷⁰⁸⁵; Bruder der Margaretha Susanna +Kämpf (∞ mit Pfr. Johann Theobald Michaeli [B3485]) ⁷⁰⁸⁶.

7 J. Gymn. Zweibrücken; 1766/69 Stud. Halle; 1769/70 Hauslehrer Haußnitz bei Halle; 1770/72 Hofmeister u. Informator bei. Geh. Kommissionsrat von Lüder in Zweibrücken [Anm.: Amtmann Christian Friedrich von Lüder ⁷⁰⁸⁷], mit dem er 1772 nach Kastellaun zog ⁷⁰⁸⁸. 1772/Herbst 1775 Informator bei einem Kaufmann in Imgenbroich (bei Aachen); 29.11.1770 luth. Examen in Zweibrücken; 1775/1883 luth. Pfr. in Battweiler; 1783/98 2. Pfr. u. Oberkonsistorial-Assistent; 1798/1820 luth. Pfr., 1798 Superior, 10.10.1790 Oberkonsistorialrat, 19.9.1805 Lokalkonsistorialrats-Präsident; 1815 Inspektor Zweibrücken (†) ⁷⁰⁸⁹.

∞ 2.2.1799 Thaleischweiler ⁷⁰⁹⁰ mit Karoline Auguste +Rausch (1.12.1763 Böchingen ⁷⁰⁹¹ - † 28.11.1829 ⁷⁰⁹² Thaleischweiler ⁷⁰⁹³; T.v. Pfr. Michael Timotheus Rausch [B4178]); die Ehe wurde geschieden; sie ∞ wiederverheiratet mit Georg Albert Ludwig +Seipel ⁷⁰⁹⁴; Vater v. Pfr. Johann Christian Kämpf (B2509) u. Carolina Regina +Kämpf (geb. 6.8.1782 Battweiler) ⁷⁰⁹⁵.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. B2 Sachakte 2292: Besetzung verschiedener Pfarreien u. Personalien d. Pfarrer; hier Pfr. u. Oberkonsistorialrat Kämpf in Zweibrücken, 1802

Kaffka, Rudolf (B2510, N0329): +

14.6.1923 Radeberg/Sachsen ⁷⁰⁹⁶ - † 30.1.1985 Grünstadt ⁷⁰⁹⁷; S. d. Kaufmanns Johann +Kaffka (23.6.1898 Radeberg - † 1947 in

⁷⁰⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 219 Nr. 2509.

⁷⁰⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 219 Nr. 2509.

⁷⁰⁷⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 75 Nr. 2509.

⁷⁰⁸⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 75 Nr. 2509.

⁷⁰⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 219 Nr. 2509.

⁷⁰⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 219 Nr. 2509.

⁷⁰⁸³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 75 Nr. 2508; Biundo: Pfarrerbuch, S. S. 218 Nr. 2508 nennt dagegen 8./18.4.1748.

⁷⁰⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 218 Nr. 2508.

⁷⁰⁸⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 75 Nr. 2508.

⁷⁰⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 302 Nr. 3485, der allerdings Nr. 1508 nennt

⁷⁰⁸⁷ zu diesem: Stuck: Verwaltungspersonal, S. 196; Biundo: Pfarrerbuch S. 218 Anm. zu Nr. 2508 nennt dessen

Vornamen nicht; Lüder war wie Joh. Daniel Kämpf lutherisch im Gegensatz zu dem bei Biundo genannten Geh. Kommissionsrat Karl Friedrich von Lüder, der reformiert war (zu diesem: Stuck: Verwaltungspersonal, S. 43).

⁷⁰⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 219 Anm. zu Nr. 2508; Anm.: Friedrich Christian von Lüder war 1772/1786 Oberamtman in Kastellaun (Stuck: Verwaltungspersonal, S. 196).

⁷⁰⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 218-219 Nr.2508.

⁷⁰⁹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 75 Nr. 2508; Biundo: Pfarrerbuch, S. 218-219 Nr.2508 nennt dagegen '1864 Böckingen'..

⁷⁰⁹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 75 Nr. 2508.

⁷⁰⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 218-219 Nr.2508.

⁷⁰⁹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 75 Nr. 2508.

⁷⁰⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 218-219 Nr.2508.

⁷⁰⁹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 75 Nr. 2508.

⁷⁰⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 219 Nr. 2510.

⁷⁰⁹⁷ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 85, N329.

sowjetischer Gefangenschaft) u. (∞ 22.7.1922 Radeberg) Gertrud +Leipert (4.9.1897 Radeberg - † 24.9.1954 Ludwigshafen) ⁷⁰⁹⁸.

Abitur Dresden; 1941-1945 Kriegsdienst u. amerik. Kriegsgefangenschaft ⁷⁰⁹⁹; 1946/50 Stud. Heidelberg; 1950 Fakultätsexamen Heidelberg; AJ 1950; 16.12.1950 Vikar Sinsheim; 1.2.1951 Eppingen; 1952/55 Seelsorgedienst (Chaplain) bei den deutschen Labour-Service Einheiten der US Armee Kaiserslautern; 1.1.1956 Pfr. Annweiler II; 16.9.1961 wegen Tätigkeit als Bundestagsabgeordneter in Wartestand versetzt ⁷¹⁰⁰. Bundestagsabgeordneter 1961-1980; Kaffka war 1961 über die Landesliste Rheinland-Pfalz ins Parlament eingezogen und vertrat anschließend von 1965-1980 den Wahlkreis Frankenthal ⁷¹⁰¹.

∞ 22.7.1954 Kaiserslautern m. Brigitte +Fehmann (11.2.1934 Heidelberg ⁷¹⁰² - † 2017 ⁷¹⁰³; T. d. Dipl. Volkswirts Wilhelm +Fehmann [21.1.1901 Heidelberg - † 10.11.1953 Kaiserslautern] u. Emmy +Überle [geb. 13.8.1901 Heidelberg]) ⁷¹⁰⁴. Aus der Ehe gingen drei Kinder hervor ⁷¹⁰⁵, darunter Pfr.'in Sabine +Kaffka (∞ Pfr. Martin Knieriemen [N0365] ⁷¹⁰⁶).

Ka(h)n ⁷¹⁰⁷, Elias (B2512): +@ @

29.8.1604/05 ref. Präz. Germersheim, 7.12.1605/07 Diakon in Weingarten (B), 17.12.1607/10 Diakon Eppingen, 10.7.1610/11 Pfr. In Wörth, 24.4.1611/15 Pfr. Steinweiler, 16.8.1617 ff. Pfr. Kirchartd ⁷¹⁰⁸. 1617 in Steinweiler wg. Krankheit entlassen; † 3.1.1623 Heilbronn auf der Flucht ⁷¹⁰⁹.

∞ 20.9.1604 mit Regina NN., Wwe. d. Pfr. Oswald +Bezelius (Pezelius) in Seckenheim ⁷¹¹⁰ Der in Steinweiler geb. Sohn Johann Nickel +Kahn wurde Küfer u. erhielt 1646 ein Geburtsbrief ⁷¹¹¹.

Kaiser (geb. Budzinski), Irene Eva (N332):

Pfr.'in Stelzenberg; 31.7.2017 i.R. ⁷¹¹².

Kalbach (Calbach), Lorenz (B2518): +@ @

um 1580 Niederhausen b. Zweibrücken ⁷¹¹³ - † 10.9.1635 auf Landsberg (Moschellandsberg bei Alsenz-Obermoschel), peste ⁷¹¹⁴; S. d. Schultheißen NN. Kalbach ⁷¹¹⁵. Bruder v. Johannes +Calbachius (um 1575 Niederhausen b. Zweibrücken - † 10.3.1617 Meisenheim; 24.5.1587/94 Stip. Hornbach; 2.2.1594/96 imm. Heidelberg; 1596/1617 Präz. Meisenheim) ⁷¹¹⁶.

1.4.1593 Stip. Hornbach; 7.4.1600/1601 imm. Heidelberg; 19.11.1601/08 ref. Diakon u. Schulmeister Alsenz; 1603/04 auch Obermoschel; 1608/13 Pfr. Heiligenmoschel; 1613(4.4.1612)/1624 Oberndorf; 1624 Exulant; 1628/33 wieder in Obermoschel; 1633/ 1635 Alsenz-Niedermoschel ⁷¹¹⁷.

∞ 4.10.1603 Alsenz m. Veronika +Schick ⁷¹¹⁸ († 18.8.1638 Alsenz, alt 49 J. ⁷¹¹⁹; T. v. Adam +Schick ⁷¹²⁰; sie ∞ II 1635 Alsenz m. Pfr. Johann Jakob Weber [JB5734] ⁷¹²¹).

⁷⁰⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 219 Nr. 2510.

⁷⁰⁹⁹ wikipedia, Stichwort 'Rudolf Kaffka', Abruf 1.3.2021.

⁷¹⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 219 Nr. 2510.

⁷¹⁰¹ wikipedia, Stichwort 'Rudolf Kaffka', Abruf 1.3.2021.

⁷¹⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 219 Nr. 2510.

⁷¹⁰³ wikipedia, Stichwort 'Rudolf Kaffka', Abruf 1.3.2021.

⁷¹⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 219 Nr. 2510.

⁷¹⁰⁵ wikipedia, Stichwort 'Rudolf Kaffka', Abruf 1.3.2021.

⁷¹⁰⁶ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 85, N329.

⁷¹⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 219 Nr. 2512 nennt 'Kahn'; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 76 Nr. 2512 Ka(h)n.

⁷¹⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 219 Nr. 2512; Zimmermann: Rotes Buch, 100, 108, 118, 1314, 133; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 306.

⁷¹⁰⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 76 Nr. 2512.

⁷¹¹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 76 Nr. 2512.

⁷¹¹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 76 Nr. 2512 iVm Gerichtsprotokoll Steinweiler.

⁷¹¹² Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 3/2017 S. 36.

⁷¹¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 219 Nr. 2518.

⁷¹¹⁴ Luth. KB Alsenz 1, n.p., Bild 207; Biundo: Pfarrerbuch, S. 219 Nr. 2518.

⁷¹¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 219 Nr. 2518.

⁷¹¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 219 Anm. zu Nr. 2518.

⁷¹¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 219 Nr. 2518; Zimmermann: Rotes Buch, S. 44; Hollweg: Verz. d. notleidenden Pfarrfamilien 1628; in: Monatshefte f. Rhein. Kirchengeschichte 1905 Nr.415;

Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 246.

⁷¹¹⁸ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 141, Copulationseintrag v. 4.10.1603.

⁷¹¹⁹ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 208; Biundo: Pfarrerbuch, S. 219 Nr. 2518.

⁷¹²⁰ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 141, Copulationseintrag v. 4.10.1603.

⁷¹²¹ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 208; Pfr. Weber schreibt in dem von ihm eigenhändig verfaßten Sterbeeintrag: „ist meine, Laurenty Kalbachy, damaligen Pfarrers zu Alsentz, herzlichste Haußfrau, Veronica, 49 Jahr alt worden, 3er Jahr meine eheliche undt fest getreue Haußfraw gewesen“.

Kalbfuß, Johann Friedrich Heinrich (B2521):

25.5.1766 Kusel - † 4.3.1836 Frankweiler; S. v. Pfr. Johann Michael Kalbfuß (B2520) u. Adelheid Christine Dorothea Abel (T. v. Pfr. Johann Heinrich Abel (B0004) ⁷¹²²; Enkel von Pfr. Johann Heinrich Abel (B0004) u. Dorothea Barbara Culmann; Urenkel von Pfr. Johann Sebastian Culmann (B0852). Bruder v. Pfr. Philipp Christian Kalbfuß (B2522).

Gymn. Zweibrücken, 6.10.1783/85 Stud. Marburg, 1786 Ex. Zweibrücken; ?1.1787 ord. Zweibrücken; 1788 2. Ex. Zweibrücken, AJ 1786 ⁷¹²³; 1789/90 Vikar Waldmohr ⁷¹²⁴; bis 1791 Vikar Mimbach, Achtelsbach u. Lambsborn; 26.9.1791/1818 ref. Pfr. Albersweiler, 1818/24 Lambsborn, 1824/36 Frankweiler (†) ⁷¹²⁵.

∞ I 29.1.1798 Albersweiler m. Elisabeth +Rott (11.11.1778 Hunsbach/Elsaß - † 21.4.1798 ⁷¹²⁶; T. v. Pfr. Johann Bernhard Rott [B4492] u. Elisabeth Conradi) ⁷¹²⁷.

∞ II 11.11.1800 Edingen ⁷¹²⁸ m. Luise Elisabeth +Dietrich (T. v. Pfr. Johann Wilhelm Dietrich [B0954]) ⁷¹²⁹.

Vater v. Pfr. Christian Karl Michael Kalbfuß (B2523) ⁷¹³⁰ u. Elisabetha Henriette Wilhelmine +Kalbfuß (∞ 12.6.1827 in Frankweiler mit Pfr. Johann Jakob Bruckner [B0620]).

Kalbfuß, Philipp Christian (B2522):

26.3.1778 Annweiler - † 6.11.1856 Kriegsfeld; S. v. Pfr. Johann Michael Kalbfuß (B2520) u. Adelheid Christine Dorothea Abel (T. v. Pfr. Johann Heinrich Abel [B0004]) ⁷¹³¹. Bruder v. Pfr. Johann Friedrich Heinrich Kalbfuß (B2521).

Gymnasium Zweibrücken, Stud. Jena; 17.10.1799 imm. Göttingen; 5.4.1799 Ex. Homburg; 10.5.1799 ordiniert Waldmohr: AJ 1800; 1801/21 ref. Pfr. Neunkirchen am Potzberg; 21.7.1821/56 Kriegsfeld ⁷¹³².

∞ 10.3.1801 Neunkirchen bei Kusel m. Johanna Katharina Magdalena Luise +Fuchs (geb. 11.11.1780), T. v. Pfr. Georg Christoph Fuchs (B1460) u. Witve v. Pfr. Johann Karl Rödiger († 16.12.1800 Neunkirchen am Potzberg) (B4414) ⁷¹³³. Vater v. Philippine +Kalbfuß (31.10.1808 Neunkirchen a. P. - † 16.7.1872 Landau; ∞ 30.5.1833 Kriegsfeld m. Ludwig +Rischmann [19.2. 1793 Kusel - † 16.7.1872 Landau; Rentmeister in Bergzabern; S. d. Notars in Meisenheim Ludwig Hartmann +Rischmann u. Wilhelmine +Hoffmann), Karl +Kalbfuß (geb. 1811 Rothselberg; Stud. med. Straßburg; 2.11.1833 imm. Heidelberg) ⁷¹³⁴, Pfr. Christian Kalbfuß (B2524) u. des Vikar/Lateinlehrer Heinrich Julius Kalbfuß (B2525).

Kalker, Reinhard Wilhelm (N334):

Pfarrer Jockgrim, 30.9.2015 i.R. ⁷¹³⁵

Kallenbach, Heinrich Immanuel (B2533):

28.7.1672 Wasungen - † 11.2.1735 Trippstadt; S.d. Pfr. Elias +Kallenbach (1642 Salzingen - † 1694 als Pfr. zu Tambach) u. Kath. +Cäsar (~ 15.11.1656 Möhra ⁷¹³⁶; T. v. Pfr. Daniel +Keyser aus Möhra [† 1684] ⁷¹³⁷); Enkel des Metzgers Jakob +Kallenbach aus Salzingen ⁷¹³⁸.

1699/1704 luth. Schulmeister in Kaiserslautern, 1704/24 Pfr. Abtweiler, 1724/29 Adjunkt, 1729/35 Pfr. in Trippstadt (†) ⁷¹³⁹. Gem. einem Aktenvermerk im luth KB Trippstadt vom 18.4.1729 (Anm. Lesart unsicher, da überschrieben) hat Pfr. Kallenbach die von seinem Vorgänger „Johann Ludwig Stauffenburger“ (s. Johann Ludwig Stauffenberger [B5203]) nicht „matrikulierten“ Taufeinträge

⁷¹²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 220 Nr. 2521.

⁷¹²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 220 Nr. 2521.

⁷¹²⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984 S. 76 Nr. 2521.

⁷¹²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 220 Nr. 2521.

⁷¹²⁶ Anm.: das bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 220 Nr. 2521.

⁷¹²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 220 Nr. 2521.

⁷¹²⁸ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Edingen 1651-1801, n.p., Bild 196, Copulationseintrag v. 11.11.1800; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984 S. 76 Nr. 2521 nennt unrichtig 11.11.1808..

⁷¹²⁹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Edingen 1651-1801, n.p., Bild 196, Copulationseintrag v. 11.11.1800; Biundo: Pfarrerbuch, S. 220 Nr. 2521 nennt den Vornamen unrichtig 'Johanna Luise Elisabeth'.

⁷¹³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 220 Nr. 2523.

⁷¹³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 220 Nr. 2522.

⁷¹³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 220 Nr. 2522.

⁷¹³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 220 Nr. 2522.

⁷¹³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 220 Nr. 2522.

⁷¹³⁵ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 6/2015, S. 101.

⁷¹³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 221 Nr. 2533.

⁷¹³⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 77 Nr. 2533.

⁷¹³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 221 Nr. 2533.

⁷¹³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 221 Nr. 2533.

im luth. KB Trippstadt nachgetragen ⁷¹⁴⁰.

∞ m. Christine Elisabeth +May († beerd. 19.1.1751, alt 68 J. ⁷¹⁴¹; T.v. Pfr. Johann Henrich May [B3372]); Vater von insgesamt 10 Kindern, darunter: Heinrich +Kallenbach (geb. 1702; wurde Bäcker; ∞ I 1727 Henriette Margaretha NN.; ∞ II Juli 1745 Maria Juliana +Löffler; ∞ III Sophia Margaretha +Baum [geb. 1727 Göllheim]) ⁷¹⁴²; Marie Elisabeth +Kallenbach (~ 3.7.1705 Abtweiler), Anna Elisabeth +Kallenbach (geb. 11.9.1709/~ 15.9.1709 Abtweiler ⁷¹⁴³; ∞ 21.9.1734 Kaiserslautern m. Joh. Carl +Becker, Schmiedemeister in Kaiserslautern ⁷¹⁴⁴), Johanna Dorothea +Kallenbach (~ 10.10.1715 Abtweiler), Joh. Karl Kilian +Kallenbach (+/~ 26.9.1718 Abtweiler - † 4.1.1761 Trippstadt, Metzgermeister; ∞ mit Rosina Luise +Schreiner), Joh. Nikolaus +Kallenbach (~ 5.8.1720 Abtweiler) u. Friederike Kath. +Kallenbach (~ 23.3.1722 Abtweiler) ⁷¹⁴⁵ u. Johann Philipp +Kallenbach († 22..9.1725 Trippstadt, alt 6 W.) ⁷¹⁴⁶.

Kallenfels, Johann Jakob (B2535): +@ @

der Vorname wird unterschiedlich angegeben: Jakob ⁷¹⁴⁷ bzw. Johann Jakob ⁷¹⁴⁸.

aus Spesbach - † vor 1619 Speyer ⁷¹⁴⁹ bzw. „ist 1611 tot“ ⁷¹⁵⁰; S. d. Pfr. Anton Kallenfels (B2534) u. d. Marg. Bern ⁷¹⁵¹. Bruder d. Walkmüllers „in der Heimbach zu Landstuhl“ ⁷¹⁵² u. Bürgermeisters in Landstuhl Theobald Kallenfels ⁷¹⁵³.

1590/91 ref. Diakon Kaiserslautern, 1594/98 Pfr. Edenkoben, 1598/1617 Pfr. St. Ägidienkirche Speyer (†) ⁷¹⁵⁴.

Kallenfels ist 1590 Eigentümer eines Hauses in der Marktgasse Kaiserslautern, wofür er an die Stadt Zins zahlt. Seine auswärtigen Erben werden 1611 in Kaiserslautern bei 400 fl Vermögen geschätzt ⁷¹⁵⁵.

∞ I mit Catharina NN. (erwähnt 1590); ∞ II Margaretha NN. (erwähnt 1603) ⁷¹⁵⁶. Vater d. Johann Jakob +Kallenfels (geb. 1596 Edenkoben; 1607 imm. Pädag. Herborn; 3.10.1614 imm., 6.7.1615 bacc. art., 1617 im Casimiranum Heidelberg) ⁷¹⁵⁷.

Kaltmantel, Johann Abraham ⁷¹⁵⁸ (B2540): +@ @

~ 12.4.1722 Mannheim ⁷¹⁵⁹ - † 22.9.1783 Dienheim, alt 61 J., 5 M. ⁷¹⁶⁰. S. d. Bürgers in Mannheim Johann Jacob +Kaltmantel (S. d. † Johann Peter +Kaltmantel, aus Landshut, Bürger v. Mannheim ⁷¹⁶¹) u. (∞ 12.4.1719 Mannheim ⁷¹⁶²) Johanna Rosina +Obermayer (T. d. † Unteroffiziers Peter +Obermayer ⁷¹⁶³; sie ∞ II NN. Leipold 7164) ⁷¹⁶⁵. Bruder d. Anna Margaretha +Kaltmantel (~ 7.3.1720

⁷¹⁴⁰ luth. KB Trippstadt I, S. 1.

⁷¹⁴¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 77 Nr. 2533.

⁷¹⁴² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 77 Nr. 2533.

⁷¹⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 221 Nr. 2533.

⁷¹⁴⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 77 Nr. 2533; luth. KB Trippstadt 3, S. 493, Bild 13.

⁷¹⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 221 Nr. 2533 iVm. Anthes: Kasualien luth. Pfarrei Abtweiler, S. 58.

⁷¹⁴⁶ luth. KB Trippstadt 3, S. 37, Bild 37.

⁷¹⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 221 Nr. 2535.

⁷¹⁴⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 77 Nr. 2533.

⁷¹⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 221 Nr. 2535.

⁷¹⁵⁰ Herzog: Kaiserslautern 1550-1619, S. 40 Nr. 160.

⁷¹⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 221 Nr. 2535.

⁷¹⁵² Herzog: Kaiserslautern 1550-1619, S. 40 Nr. 160.

⁷¹⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 221 Nr. 2535.

⁷¹⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 221 Nr. 2535.

⁷¹⁵⁵ Herzog: Kaiserslautern 1550-1619, S. 40 Nr. 160.

⁷¹⁵⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 77 Nr. 2533.

⁷¹⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 221 Nr. 2535.

⁷¹⁵⁸ Anm.: Vorname gem. Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, dt.-ref. KB Mannheim, Taufen 1719-1763, S. 31, Taufeintrag v. 12.4.1722; Biundo: Pfarrerbuch, S. 221 Nr. 2540 nennt ihn Abraham.

⁷¹⁵⁹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, dt.-ref. KB Mannheim, Taufen 1719-1763, S. 31, Bild 17, Taufeintrag v. 12.4.1722.

⁷¹⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 221 Nr. 2540; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 247; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 96; Neu: Pfarrerbuch Baden Bd. II, S. 308.

⁷¹⁶¹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, dt.-ref. KB Mannheim, Taufen, Trauungen 1685-1736, S. 761 Bild 387.

⁷¹⁶² Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, dt.-ref. KB Mannheim, Taufen, Trauungen 1685-1736, S. 761 Bild 387.

⁷¹⁶³ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, dt.-ref. KB Mannheim, Taufen, Trauungen 1685-1736, S. 761 Bild 387.

⁷¹⁶⁴ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Boppard, KB Sargenroth, Taufen 1730-1798, S. 94, Bild 48 „meine Frau Mutter Anna Rosina Leipoldin“.

⁷¹⁶⁵ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, dt.-ref. KB Mannheim, Taufen 1719-1763, S. 31, Taufeintrag v. 12.4.1722.

Mannheim)⁷¹⁶⁶, Johann Philipp +Kaltmantel (~ 26.2.1726 Mannheim)⁷¹⁶⁷ u. Maria Friderica +Kaltmantel⁷¹⁶⁸. Schwager 7169 von Pfr. Johann Philipp Friedrich +Müller (Pfarrer in Ellern/Hunsrück)⁷¹⁷⁰.

1.12.1740 imm. Heidelberg, 14. 4. 1741 imm. Marburg, AJ 1747, 1748/50 ref. Pfr. +Weidenthal, 1750/63 +Sargenroth, 1763/79 +Sandhofen, 1779/83 +Dienheim (†) 7171.

∞ Maria Margaretha +Müller 7172; Vater v. Rosina Friederica +Kaltmantel (5.10.1752 Sargenroth, ~ 8.10.1752 ebd.) 7173

Kampmann, Friedrich Christian (B2541): +@ @

26.1.1751 Waltenheim/Elsaß - † 16.1.1831 Wangen/Elsaß⁷¹⁷⁴; S. v. Pfr. Johann Heinrich +Kampmann (20.12.1695 Hatten/Elsaß - † 23.5.1752 Waltenheim/Elsaß⁷¹⁷⁵ u. (∞ II 1749) Christine Sophie +Rühfeld (T. d. Pfr. Georg Adolf +Rühfeld [~ 10.7.1689 Wunningen - † 26.4.1762 Brumath/Elsaß⁷¹⁷⁶]); Enkel des Pfr. Johann Friedrich +Kampmann (4.11.1658 Buchsweiler/Elsaß - † 9.1.1740 Rothbach/Elsaß⁷¹⁷⁷) u. (∞ 31.5.1690) Anna Katharina +Käufflin⁷¹⁷⁸.

1769 Stud. Jena; 1773/80 luth. Freiprediger u. Lateinlehrer in +Pirmasens, 1780/1809 Pfr. in +Reitweiler/Elsaß; 1810/31 Pfr. u. Konsistorial-Präsident in +Wangen/Elsaß (†)⁷¹⁷⁹.

∞ I am 4.4.1780 mit Friederike Rosina Dorothea +Führnstein (24.11.1753 Wingen/Elsaß - † 1.12.1796; T.v. Pfr. Johann Christoph +Führnstein [† 17.12.1790 Westhofen⁷¹⁸⁰] u. [∞ 15.2.1753] Rosina Dorothea +Schlösing [aus Buchsweiler - † 1.12.1752 Wingen im Alter v. 26 J., 6 M., 4 T.)⁷¹⁸¹. Vater des Stud. theol. in Straßburg Christian Gottfried +Kampmann (um 1788 Reitweiler/Elsaß - † 1810)⁷¹⁸² u. des Pfr. Karl Ernst +Kampmann (20.3.1791 Reitweiler/Elsaß - † 16.8.1849 als Pfr. in Lorenzen/Elsaß; ∞ 1820 Großbundenbach mit Maria Regina +Kremer [geb. 27.10.1797 Großbundenbach⁷¹⁸³ bzw. 1800⁷¹⁸⁴, T. v. Pfr. Friedrich Christian Kremer [B2906])⁷¹⁸⁵.

∞ II am 14.11.1797 mit Christina Elisabeth +Mall (9.9.1762 Kutzenhausen/Elsaß - † 30.10.1840; Wwe. v. Pfr. Johann Michael +Mehl [† 3.3.1794 Alteckendorf/Elsaß⁷¹⁸⁶])⁷¹⁸⁷. Vater des Vikars, dann Privatmann u. späterem Angestelltem am Archiv in Straßburg, August Gottlieb +Kampmann (15.4.1802 Reitweiler - † 31.5.1877)⁷¹⁸⁸, der Wilhelmine +Kampmann (25.3.1805 Reitweiler/Elsaß - † 3.6.1885; ∞ 17.12.1829 mit Pfr. Karl Ferdinand +Neßler [† 28.12.1883⁷¹⁸⁹])⁷¹⁹⁰ u. des Pfr. Adolf Theodor +Kampmann⁷¹⁹¹.

Kantz, Karl Christian (B2545): +@ @

⁷¹⁶⁶ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, dt.-ref. KB Mannheim, Taufen 1719-1763, S. 13, Bild 7.

⁷¹⁶⁷ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, dt.-ref. KB Mannheim, Taufen 1719-1763, S. 92, Bild 48.

⁷¹⁶⁸ als Pate genannt bei der Taufe d. Rosina Friederica Kaltmantel, Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Boppard, KB Sargenroth, Taufen 1730-1798, S. 94, Bild 48, „mein Schwager“.

⁷¹⁶⁹ als Patin genannt bei der Taufe d. Rosina Friederica Kaltmantel, Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Boppard, KB Sargenroth, Taufen 1730-1798, S. 94, Bild 48, „meine Schwester“.

⁷¹⁷⁰ zu diesem Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 348.

⁷¹⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 221 Nr. 2540; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 247; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 96; Neu: Pfarrerbuch Baden Bd. II, S. 308.

⁷¹⁷² Der Familienname 'Müller' ist hergeleitet aus der Angabe „mein Schwager ... hl. Johann Philipp Müller, der Pate bei der Taufe der Rosina Friderica Kaltmantel war (Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Boppard, KB Sargenroth, Taufen 1730-1798, S. 94, Bild 48); Pfr. Kaltmantel hat außerdem diesen am 18.4.1754 copuliert (luth. KB Ellern: Taufen, Heiraten 1743/1798, S. 143).

⁷¹⁷³ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Boppard, KB Sargenroth, Taufen 1730-1798, S. 94, Bild 48.

⁷¹⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 221 Nr. 2541; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.2618.

⁷¹⁷⁵ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.2613.

⁷¹⁷⁶ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.4415.

⁷¹⁷⁷ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.2612.

⁷¹⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 221 Nr. 2541.

⁷¹⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 221 Nr. 2541; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.2618.

⁷¹⁸⁰ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.1444.

⁷¹⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 221 Nr. 2541.

⁷¹⁸² Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.2619.

⁷¹⁸³ Bohrer: Register luth. KB Großbundenbach, S. 44.

⁷¹⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Anm. zu Nr. 2906.

⁷¹⁸⁵ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.2620, Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2906; Anm.: im luth KB Großbundenbach befindet kein Copulationseintrag.

⁷¹⁸⁶ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.3419.

⁷¹⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 221 Nr. 2541.

⁷¹⁸⁸ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.2622.

⁷¹⁸⁹ Anm.: der zu ihm bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 221 Anm. zu Nr. 2541 unter Verweis auf Bopp genannte Sterbeort 'Barr/Elsaß' ist falsch; in den Standesamtsakten, Sterberegister von Barr befindet sich 1883 kein Eintrag, ebenso nicht bei Bopp.

⁷¹⁹⁰ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.3772; Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Anm. zu Nr. 2905.

⁷¹⁹¹ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.2623; Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Anm. zu Nr. 2905.

23.10.1747 Hinzweiler, ~ 26.10.1747 ebd.⁷¹⁹² - † 29.8.1797⁷¹⁹³; S. v. Pfr. Philipp Wilhelm Kantz (B2544) u. Katharina Barbara Keller⁷¹⁹⁴ (aus Gundheim)⁷¹⁹⁵.

7.5.1764 imm. Heidelberg⁷¹⁹⁶; 1771 als genannt „als Pfarrer junior“ in Hinzweiler⁷¹⁹⁷ - 1797 (†) genannt als „Reformierter Pfarrer“⁷¹⁹⁸, bzw. Angabe „Pfarradjunkt in Hinzweiler“⁷¹⁹⁹.

∞ mit Maria Rosina NN. (zuerst erwähnt 1771, vielleicht Tochter v. Lucas +Vrunner, Bg. zu Oppenheim?⁷²⁰⁰ - † 3.2.1798 Hinzweiler: „1798 d 3^{te} Febr. starb Rosina Wittib des verstorbenen Herrn Pfr. Karl Christian Kanz, dahier)⁷²⁰¹. Vater v. Lucas Karl Wilhelm +Kantz (Kanz) (geb. 9.10.1771 Hinzweiler, ~ 16.10.1771 ebd.⁷²⁰² - † 16.5.1773 ebd.⁷²⁰³; besuchte Schule Meisenheim u. 1791 [damals 16 J.] Gymn. Zweibrücken⁷²⁰⁴.

Kantz, Philipp Wilhelm (B2544): +@ @

1711 Neustadt/Weinstraße - † 1797; Sohn des Geldwechslers Georg Heinrich +Kantz u. Christine NN.⁷²⁰⁵.

26.10.1730 imm. Heidelberg; 1742/43 ref. Vikar Zweibrücken; 13.3.1743/97 (†) Pfr. in Hinzweiler⁷²⁰⁶.

Kantz bewarb sich 1734 um die Pfarreien Rumbach u. Waldfischbach; er hat im Eßweilertal den Kleeanbau eingeführt⁷²⁰⁷. Verbesserer der Landwirtschaft im Eßweiler Tal durch Einführung des Kleeanbaus⁷²⁰⁸.

∞ 11.3.1735 Wallhalben⁷²⁰⁹ m. Catharina Barbara +Keller (7.6.1706 Walsheim a.d. Blies, ~ 13.6.1706 ebd.⁷²¹⁰ - † 6.8.1783, beerd. Hinzweiler am 9.8.1783 im Alter von 77 J. 2 M.⁷²¹¹, T. v. Pfr. Johann Heinrich Keller [B2585] u. Marie Magd. Christine Metzger; Witwe v. Pfr. Johannes Euler [B1190] [† 13.4.1733])⁷²¹². Diese ist die Schwester des „Herr[n] Carl Christian +Keller dermahligen Rath bey Ihro Hochfürstl. Durchlaucht zu Zweybrücken“, der am 26.11.1747 Pate bei der Taufe des Carl Christian Kantz war⁷²¹³.

Aus der Ehe stammen folgende Kinder⁷²¹⁴: Eleonore Juliane Henriette +Kantz (conf. 1754; ∞⁷²¹⁵ mit Pfr. Joh. Friedr. +Schuch [aus Offenbach am Glan, † 27.3.1796 Meisenheim]⁷²¹⁶), Henriette +Kantz (∞ mit Pfr. Johann Wentz [B5859]; geb. 3.4.1772 Hinterweidenthal⁷²¹⁷), Philipp Jacob +Kantz (geb. 1735; 1748/52 Gymnasium Zweibrücken) u. Pfr. Karl Christian Kantz (B2545).

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. C41 Sachakte 24 UNr. 4: evang.-luth. Pfarrer Bartz [202] zu Meisenheim u. herrschaftlicher Bierbrauereiaufseher Rheinwald ./. Pfarrer Kantz zu Hinzweiler wegen Schulden, dann wegen Arrest, 1774-1784

-
- ⁷¹⁹² ref. KB Hinzweiler 4, n.p., Bild 29, Taufeintrag vom 26.10.1747; die Angaben zu seinem Geburtsdatum bei Kuby (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 78 Nr. 2545) sind falsch; in ref. KB Hinzweiler heißt es am 26.10.1747: „Carl Christian ist geboren d 23^{er} gbr[.] getauft 16“ (ref. KB Hinzweiler 4, n.p., Bild 29, Taufeintrag vom 26.10.1747).
- ⁷¹⁹³ Anm.: Das Sterbedatum wird unterschiedlich angegeben: † 29.8. 1779 an der Ruhr (Biundo: Pfarrerbuch, S. 222 Nr. 2545) bzw. 29.8.1797, beerd. Hinzweiler 30.8.1797 (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 78 Nr. 2545). Im ref. KB Hinzweiler heißt es: „1797, den 29^{en} August starb Herr Karl Christian Kanz, Reformierter Pfr. dahier, an der Ruhr u. wurde den 30. eiusd. begraben“ (ref. KB Hinzweiler 4, n.p., Bild 143, Beerdigungseintrag v. 30.8.1797).
- ⁷¹⁹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 77 Nr. 2544; Bauer: Pfarrersippe Keller im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken, PRFK 2001, S. 596.
- ⁷¹⁹⁵ ref. KB Hinzweiler 4, n.p., Bild 29, Taufeintrag d. Karl Christian Kantz vom 26.10.1747.
- ⁷¹⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 222 Nr. 2545.
- ⁷¹⁹⁷ ref. KB Hinzweiler 4, n.p., Bild 77: Taufeintrag d. Lucas Carl Wilhelm Kanz.
- ⁷¹⁹⁸ ref. KB Hinzweiler 4, n.p., Bild 143, Beerdigungseintrag vom 30.8.1797.
- ⁷¹⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 222 Nr. 2545.
- ⁷²⁰⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 78 Nr. 2545.
- ⁷²⁰¹ ref. KB Hinzweiler 4, n.p., Bild 143, Sterbeeintrag vom 3.2.1798.
- ⁷²⁰² ref. KB Hinzweiler 4, n.p., Bild 77: Taufeintrag d. Lucas Carl Wilhelm Kanz.
- ⁷²⁰³ ref. KB Hinzweiler 4, n.p., Bild 129, Sterbeeintrag vom 16.5.1773.
- ⁷²⁰⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 78 Nr. 2545.
- ⁷²⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 222 Nr. 2544.
- ⁷²⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 222 Nr. 2544.
- ⁷²⁰⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 77 Nr. 2544; Seibel, August: „Kleeanbau im Eßweiler Tal. Über seine Einführung“, in: pfälz. Heimatblätter 11, 1963, S. 63.
- ⁷²⁰⁸ **Anm.:** s. den Artikel seines Schwiegersohns und Nachfolger Johann Daniel Wentz [5859]: „Nachrichten und Miscellen; in: Intelligenzblatt des Rheinkreises 1818, S. 448; Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 32019, S. 262 Nr. 2544.
- ⁷²⁰⁹ luth. KB Wallhalben 1, Bild 140, Copulationseintrag vom 11.3.1735; Knocke, Theodor: Trauung von Ortsfremden in Wallhalben im 18. Jh.; in: PRFK 1976, S. 304; Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Nr. 1190 nennt dagegen die Eheschließung m. Pfr. Johann Daniel Geib (B1507). Anm.: warum die Eheschließung der ref. Eheleute im luth. (!) KB Wallhalben erfolgte, ist dort nicht angegeben; beim Ehemann fehlt die Konfessionsangabe, die Ehefrau wird dagegen als Wwe. des ref. Pfarrers Euler benannt; vielleicht weil Philipp Wilhelm Kantz damals noch cand. theol. war.
- ⁷²¹⁰ ref. KB Walsheim a.d. Blies 1, S. 8, Bild 9, Geburtseintrag v. 7.6.1706.
- ⁷²¹¹ ref. KB Hinzweiler 4, n.p., Bild 139, Sterbeeintrag vom 6.8.1783, geschrieben v. Pfr. Philipp Wilhelm Kantz.
- ⁷²¹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 77 Nr. 2544; Bauer: Pfarrersippe Keller im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken, PRFK 2001, S. 596.
- ⁷²¹³ ref. KB Hinzweiler 4, n.p., Bild 29, Taufeintrag d. Karl Christian Kantz vom 26.10.1747.
- ⁷²¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 222 Nr. 2544 iVm Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 77 Nr. 2544.
- ⁷²¹⁵ Anm.: die Angabe bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 222 Nr. 2544 zu ihrer Eheschließung erscheint zweifelhaft; denn der Vorname 'Henriette' deutet auf Eleonore Juliane Henriette Kantz; zum anderen wäre 'Henriette' wohl wesentlich älter als ihr Ehemann gewesen; auch nennt Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe K, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 77 Nr. 2544 nur 3 Kinder aus der Ehe.
- ⁷²¹⁶ Rosenkranz: Ev. Rheinland. Bd. 2, S. 469; Bauer: Pfarrersippe Keller im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken, PRFK 2001, S. 596.
- ⁷²¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 503 Nr. 5859.

- ZASP Best. 044 Hinzweiler Nr. 022: Verleihung der Pfarrei an Vikar Philipp Wilhelm Kantz, 1743
- ZASP Best. 044 Hinzweiler Nr. 023: Anweisung der 'heiligen Zinsen' an Pfarrer Philipp Wilhelm Kantz, 1761
- ZASP Best. 044 Hinzweiler Nr. 024: Verbot für Pfarrer Philipp Wilhelm Kantz, wild- und rheingräfliches Gebiet zu durchfahren, 1776
- ZASP Best. 044 Hinzweiler Nr. 026: Beschwerde des luth. Pfarrers Johann Jacob Simon (5103), St. Julian, bei der Inspektion über eine über ihn geführte Klage des Pfarrers Philipp Wilhelm Kantz, Hinzweiler, wegen angeblicher Einmischung in dessen Amtsgeschäfte, 1790
- ZASP Best. 044 Hinzweiler Nr. 383: Taufe eines lutherischen Kindes durch den reformierten Pfarrer Philipp Wilhelm Kantz zu Hinzweiler, 1792
- ZASP Best. 044 Hinzweiler Nr. 025: Versorgung der Witwe des Pfarrers Philipp Wilhelm Kantz, 1797
- ZASP Best. 044 Hinzweiler Nr. 377: Gottesdienstliche Versorgung der Gemeinde Hirsau durch Pfarrer Philipp Wilhelm Kantz, 1799 (!)

Karsch, Johann Heinrich (B2555): +@ @

1.5.1722 Waldböckelheim - † 24.7.1805 Rohrbach; S. d. Küfers Jakob +Karsch ⁷²¹⁸.

1752/(98) ref. Pfr. in Rohrbach bei Landau (†) ⁷²¹⁹. Wegen Karschs hohem Alter wurde Steinweiler ab 1794 von Erlenbach aus versehen ⁷²²⁰.

∞ 17.10.1752 Weinsheim m. Marie Wilhelmine +Guttenberger, T. d. Pfr. Johann Wilhelm +Guttenberger (geb. Neckargerach - † 24.4.1758 Waldböckelheim ⁷²²¹) ⁷²²². Kinder aus der Ehe sind: Eva Magdalena +Karsch (geb. 22.7.1756), Johann Wilhelm +Karsch (1784 stud. theol. Utrecht), Wilhelm Hoseas +Karsch (1786 stud. Marburg) ⁷²²³.

Keip(p), Johann Stephan (B2577a) ⁷²²⁴: +@ @

geb. ca. 1622 Trarbach - † 26.12.1670 († durch einen Unglücksfall bei der Hochzeit seiner ältesten Tochter ⁷²²⁵), beerd. 28.12.1670 Herrensulzbach ⁷²²⁶.

Stud. Straßburg („Johannes Stephanus Keippius „Trarbacensis Mosellanus“) ⁷²²⁷; Hilfsprediger zu Herrensulzbach, 1650/52 Pfr. zu Kappeln b. Lauterecken u. Hofprediger zu Grumbach ⁷²²⁸.

∞ 25.6.1650 Herrensulzbach m. Anna Amalia +Keller (T.d. Rates u. Amtmanns Matthias +Keller) ⁷²²⁹; Vater d. Katharina Magdalena +Keipp (~ 20.11.1651 Löllbach), Johann Matthias +Keipp (~31.5.1653 Herrensulzbach - † 1661 ebd.), Leopold Philipp +Keipp (~ 9.1.1655 Herrensulzbach ⁷²³⁰) ⁷²³¹.

Keller (geb. Müller), Angelika (N339):

Dekanin Landau; 30.9.2017 i.R. 7232.

Keller, Heinrich Ludwig (B2591): +@ @

~ 17.11.1740 Zweibrücken ⁷²³³ - † 30.6.1781, beerd. 2.7.1781, hinterließ 7 Kinder ⁷²³⁴; S. v. Pfr. Johann Christoph Keller (B2590) u.

⁷²¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 222 Nr. 2555.

⁷²¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 222 Nr. 2555.

⁷²²⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 79 Nr. 2555.

⁷²²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 222 Nr. 2555; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 177; Neu: Bad. Pfarrerbuch, Bd. 2, 220; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 311.

⁷²²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 222 Nr. 2555.

⁷²²³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 79 Nr. 2555.

⁷²²⁴ Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch nicht genannt.

⁷²²⁵ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Herren-Sulzbach, Best. KB. 88/2-88/3, S. 227, Bild 123.

⁷²²⁶ Anthes: Kasualien d. luth. Pfarreien Herrensulzbach u. Grumbach, S. 7-8.

⁷²²⁷ Knod: Matrikel d. Univ. Strassburg, Bd. 1, S. 320.

⁷²²⁸ Anthes: Kasualien d. luth. Pfarreien Herrensulzbach u. Grumbach, S. 7-8.

⁷²²⁹ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Herren-Sulzbach, Best. KB. 88/2-88/3, S. 152, Bild 93.

⁷²³⁰ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Herren-Sulzbach, Best. KB. 88/2-88/3, Bl. 42, Bild 46.

⁷²³¹ Anthes: Kasualien d. luth. Pfarreien Herrensulzbach u. Grumbach, S. 7-8.

⁷²³² Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz Nr. 4/2017 S. 48.

⁷²³³ ref. KB Zweibrücken 1662-1744, S. 538 Bild 319; Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2591 nennt unrichtig 'geb. 17.10.1740.

⁷²³⁴ ref. KB Zweibrücken 1775-1798, S. 831 Bild 431; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. für pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 81 Nr. 2591; Kuby: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2591 nennt dagegen 19.7.1781.

Juliane Katharina NN. ⁷²³⁵.

1761 Stud. Bremen ⁷²³⁶; 1763/64 ref. Vikar Ransweiler, 1764/66 Vikar Zweibrücken, 1766/81 Pfr. u. Kons.-Ass. (1777) Zweibrücken (†) ⁷²³⁷.

∞ 1.7.1766 Zweibrücken mit Juliane Friederike +Marx (geb. 5.6.1743 Zweibrücken ⁷²³⁸ - † 28.6.1806 ⁷²³⁹; T. d. Kammerrat Johann Friedrich +Marx u. [∞ 9.1.1742 Zweibrücken] Luise Maria +Süß [T. d. Landschreibers Peter +Süß]) ⁷²⁴⁰. Vater v. Juliana Louisa Friederica +Keller (geb. 18.8.1768 Zweibrücken, ~ 23.8.1768 ebd.) 7241, Friederica Katharina +Keller (geb. 17.12.1769 Zweibrücken, ~ 21.12.1769 ebd. 7242; ∞ Pfr. Friedrich Ferdinand Matthias [B3340]) 7243, Henrietta Carolina Christiana +Keller (geb. 17.9.1771 Zweibrücken, ~ 21.9.1771 ebd.) 7244, der Zwillinge Friedrich Ludwig +Keller (geb. 4.6.1773 Zweibrücken, ~ 8.6.1773 ebd.) 7245 und Henrich Christian +Keller (geb. 4.6.1773 Zweibrücken, ~ 8.6.1773 ebd. 7246; 1782 in d. 4. Klasse Gymn. Zweibrücken 7247; Handelsmann in Zweibrücken; ∞ 15.3.1803 Zweibrücken m. Henrietta Carina +Werner [T. d. Handelsmanns in Zweibrücken Johann Jakob +Werner] 7248) 7249, der Zwillinge Henrich Philipp Nicolaus +Keller (geb. 6.1.1777 Zweibrücken, ~ 22.1.1777 ebd.) und Friedrich Henrich Gottfried +Keller (geb. 6.1.1777 Zweibrücken, ~ 22.1.1777 ebd. 7250; 1788 in d. 4. Klasse Gymnasium Zweibrücken 7251) und Ludwig Leonhard +Keller (geb. 4.1.1768; 1789 Gymnasium) 7252. Biundo nennt weiterhin eine Juliane Karoline +Keller (geb. 1744 Zweibrücken; ∞ Johann Christian +Moschel, Landwirt in Webenheim; Mutter des Pfr. Friedrich Philipp Moschel [B3574]) ⁷²⁵³.

Keller (Cellarius), Johannes (B2583): +

~ 11.9.1642 Herborn - † 6.6.1724; Sohn von Georg Keller u. Anna Elisabeth Schwartz; Bruder von Hans Georg Keller ⁷²⁵⁴. Enkel des Paulus Keller, Bürger zu Herborn ⁷²⁵⁵ bzw. Enkel des Johannes Keller ⁷²⁵⁶.

Pädagogium Herborn 16.10.1654 – 8.4.1662; imm. Hohe Schule Herborn 29.4.1662 ⁷²⁵⁷; 23.2.1670 ref. Pfr. Konken, 1683/1724 Pfr. u. Inspektor (1714/19) Kusel ⁷²⁵⁸.

∞ I m. Anna Marie Wernigk (~ 4.2.1649 Annweiler - † 13.8.1691 Kusel; T. d. kurpf. Pflegers in Eußerthal Johann Christian Wernigk u. Anna Katharine Gentersberger [T. v. Pfr. Johann Siegmund Gentersberger{1529}]) ⁷²⁵⁹.

∞ II 20.3.1696 Roxheim bei Kreuznach ⁷²⁶⁰ mit Adelheid Schmied († 21.2.1724 Kusel, 66 J. alt), Wwe. von Pfr. Joh. Daniel Henrici ⁷²⁶¹.

Kinder sind ⁷²⁶²:

- Maria Catharina Keller, 21.8.1671 - † 23.6.1700; ∞ 9.6.1693 Kusel ⁷²⁶³ mit Philipp Emmerich, Handelsmann in Kusel ⁷²⁶⁴, Sohn des

⁷²³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2591.

⁷²³⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 81 Nr. 2591.

⁷²³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2591.

⁷²³⁸ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 43.

⁷²³⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. für pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 81 Anm. Nr. 2591.

⁷²⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2591, nennt der Eheschließungsdatum nicht; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 43; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 81 Nr. 2591.

⁷²⁴¹ ref. KB Zweibrücken 1745-1774, S. 350 Bild 216.

⁷²⁴² ref. KB Zweibrücken 1745-1774, S. 375, Bild 228.

⁷²⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 290 Nr. 3340; bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2591 nicht genannt.

⁷²⁴⁴ ref. KB Zweibrücken 1745-1774, S. 408, Bild 245.

⁷²⁴⁵ ref. KB Zweibrücken 1745-1774, S. 496, Bild 259.

⁷²⁴⁶ ref. KB Zweibrücken 1745-1774, S. 496, Bild 259.

⁷²⁴⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. für pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 81 Anm. Nr. 2591.

⁷²⁴⁸ ref. KB Zweibrücken 1798-1809, n.p., Bild 208.

⁷²⁴⁹ ref. KB Zweibrücken 1745-1774, S. 496, Bild 259.

⁷²⁵⁰ ref. KB Zweibrücken 1775-1798, S. 47, Bild 59.

⁷²⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. für pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 81 Anm. Nr. 2591.

⁷²⁵² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. für pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 81 Anm. Nr. 2591.

⁷²⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2591; die Angabe ist schon deshalb falsch, weil der selbst 1740 geborene Pfr. Keller (2591) erst 1766 geheiratet hat und keine 1744 geborene Tochter haben kann; auch ist nicht als T. v. 2591 im ref. KB Zweibrücken genannt.

⁷²⁵⁴ Bauer: Pfarrersippe Keller im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken, PRFK 2001, S. 590; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 80 Nr. 2583.

⁷²⁵⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 80 Nr. 2583.

⁷²⁵⁶ Bauer: Pfarrersippe Keller im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken, PRFK 2001, S. 591.

⁷²⁵⁷ Bauer: Pfarrersippe Keller im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken, PRFK 2001, S. 591.

⁷²⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch S. 224 Nr. 2583.

⁷²⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 224 Nr. 2583; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 80 Nr. 2583)

⁷²⁶⁰ Bauer: Pfarrersippe Keller im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken, PRFK 2001, S. 592; dagegen gibt Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. für pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 80 Nr. 2583 an: „zwischen 1695 u. 1698.

⁷²⁶¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. für pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 80 Nr. 2583.

⁷²⁶² Bauer: Pfarrersippe Keller im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken, PRFK 2001, S. 592.

⁷²⁶³ ref. KB Kusel 3, n.p., Bild 415, Copulationseintrag vom 9.6.1693.

⁷²⁶⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. für pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 80 Nr. 2583.

Ratsherrn in Kusel, Valentin Emmerich ⁷²⁶⁵

- Pfr. Johann Daniel Keller (B2584)

- Philipp Ludwig Keller (geb. 28.10.1676 Kusel); Rotgerber in Kusel ⁷²⁶⁶ (∞ 23.4.1690 Kusel m. Maria Elisabeth Gerstach ⁷²⁶⁷)

- Christina Margaretha Keller († 26.1.1752 St. Julian im Alter von 65 J, 1 Mon, weniger 3 Tg.), ∞ m. d. Schmied Johann Georg Becker ⁷²⁶⁸

- Maria Elisabeth Keller, konf. Ostern 1694 15 J. alt ⁷²⁶⁹

- Magdalena Elisabeth Becker, konf. Pfingsten 1698 15 J. alt ⁷²⁷⁰

- Juliana Sophia Keller, konf. Ostern 1712 ⁷²⁷¹

Keller, Johann Christoph (B2590): +@ @

16.5.1713 Walsheim a.d. Blies, ~ 23.5.1713 ebd. ⁷²⁷² - † 2.2.1743 Zweibrücken; S. v. Pfr. Johann Heinrich Keller (B2585) u. Maria Magdalena (Christiana) Metzger ⁷²⁷³.

17.1.1725 Gymn. Zweibrücken in 3. Klasse. 1729/32 ref. Präzeptor Hornbach; 1732/43 Präzeptor Zweibrücken ⁷²⁷⁴.

∞ (vermutlich Hornbach) vor 17.10.1740 +++weiter+++Juliana Catharina NN. ⁷²⁷⁵ (sie ∞ II m. Pfr. Johann Jakob Scheppius [B4675] ⁷²⁷⁶); Vater v. Pfr. Heinrich Ludwig Keller (B2591).

Keller, Johann Daniel (B2584): +@ @

1.11.1673 Konken, ~ 10.11.1673 ⁷²⁷⁷ - † 1719 Barbelroth (err.); S.v. Pfr. Johannes Keller (Cellarius) (B2583) u. Anna Marie Wernigk (geb. 4.2.1649 Annweiler; T. d. kurpf. Pflegers in Eußerthal Johann Christian Wernigk u. Anna Kath. Gentersberger [T. v. Pfr. Johann Siegmund. Gentersberger{B1529}]) ⁷²⁷⁸. Schwager v. Pfr. Johann Jacob Morian (B 3568) (∞ Anna Margaretha Schwebel) ⁷²⁷⁹.

1692 imm. Herborn, 1698/1718 ref. Pfr. in Contwig; 1718/19 Pfr. in Barbelroth, wegen Streitigkeiten mit der Gemeinde Contwig strafversetzt ⁷²⁸⁰.

∞ 7.3.1699 in Kusel ⁷²⁸¹ mit Susanna Maria +Schwebel (~ 8.11.1676 Kusel ⁷²⁸²; T. d. Philipp Jacob +Schwebel [† 13.2.1688 Kusel], Stadt- u. Gerichtsschultheiß in Kusel ⁷²⁸³ u. [2.9.1662 Zweibrücken] ⁷²⁸⁴ Magdalena Catharina +Linder [† als Witwe in Kusel am 7.1.1727 ⁷²⁸⁵; T. d. Simon +Linder, Keller in Nohfelden; Wwe v. Pfr. Heinrich Schwebel {B4989}] ⁷²⁸⁶. Kinder aus der Ehe sind: Juliana Adelheide +Keller (~ 6.3.1700 Contwig, ∞ 18.6.1722 Daniel +Schlosser, Sohn des Hans Peter +Schlosser, Bürger u. Metzger in Kusel), Johann Friedrich +Keller (~ 23.8.1701 Contwig, Metzger in Kusel; ∞ 30(!).2.1727 mit Christina Barbara +Maisenscheid, Tochter des Hans Nickel +Maisenscheid, ebd.), Hans Christian +Keller (~ 1.11.1703 Contwig - † 10.9.1711 ebd.), Maria Magdalena Christina +Keller († 20.12. 1705 im Alter von 12 W u. 3 T), Johann Carl +Keller (geb. 27.10.1708 Contwig, ~ 9.11.1708 ebd.; ∞ 23.7.1738 in Kusel mit Anna Salome +Brücker, Tochter des Wilhelm +Brücker, Bürge u. Sattler, ebd.), Anna Margarethe +Keller (2.3.1711 Contwig - † 23.11.1711 ebd), Henrich Christian +Keller (geb. 19.1.1713 Contwig, ~ 25.1.1713 ebd.) und Johann Conrad +Keller (geb. 2.11.1716 Contwig, ~ 10.11.1716 ebd) ⁷²⁸⁷.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 056 (reformiertes Oberkonsistorium Zweibrücken), darin: Erlaubnis für Pfarrer Keller zu Contwig zur Schafhaltung, 1707

⁷²⁶⁵ ref. KB Kusel, Bild 415, Copulationseintrag vom 9.6.1693.

⁷²⁶⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. für pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 80 Nr. 2583.

⁷²⁶⁷ ref. KB Kusel 3, n.p., Bild 419.

⁷²⁶⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. für pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 80 Nr. 2583.

⁷²⁶⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. für pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 80 Nr. 2583.

⁷²⁷⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. für pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 80 Nr. 2583.

⁷²⁷¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. für pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 80 Nr. 2583.

⁷²⁷² ref. KB Walsheim u. Zweibrücken 1704-1828, n.p., Bild 24; Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2590 nennt unrichtig 30.5.1713.

⁷²⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2590; Bauer: Pfarrersippe Keller im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken, PRFK 2001, S. 597-598.

⁷²⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2590.

⁷²⁷⁵ ref. KB Zweibrücken 1662-1744, S. 538, Bild 319, Taufeintrag v. Pfr. Heinrich Ludwig Keller (B2591).

⁷²⁷⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. für pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 81 Anm. Nr. 2590; Kuby: Pfarrerbuch, S. 401 Nr. 4675 kennt nur den Vornamen, nicht aber ihre 1. Ehe..

⁷²⁷⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. für pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 80 Nr. 2584.

⁷²⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 224 Nr. 2583; Bauer: Pfarrersippe Keller im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken, PRFK 2001, S. 592.

⁷²⁷⁹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 125.

⁷²⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 224 Nr. 2584.

⁷²⁸¹ ref. KB Kusel 3,n.p., Bild 418, Copulationseintrag vom 7.3.1699.

⁷²⁸² Stuck: Verwaltungspersonal, S. 125.

⁷²⁸³ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 125.

⁷²⁸⁴ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 125.

⁷²⁸⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. für pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 80 Nr. 2584.

⁷²⁸⁶ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 125.

⁷²⁸⁷ Bauer: Pfarrersippe Keller im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken, PRFK 2001, S. 593.

Keller, Johann Henrich (Cellarius) (B2585): +@ @

~ 5.11.1675 Herborn (ref. KB Herborn)⁷²⁸⁸ - † 9.10.1760⁷²⁸⁹ Hornbach ; S. v. Johann Jürgen +Keller⁷²⁹⁰ u. Margaretha NN.⁷²⁹¹; Neffe von Pfr. Johannes Keller (Cellarius) (B2583)⁷²⁹².

1685/92 Pädagogium Herford, 22.10.1692 imm Hohe Schule Herford; 1700/04 ref. Vikar Kusel; 12.6.1704/19 Pfr. Walsheim a.d. Blies, 29.7.1719/59/60 Hornbach I (†) (Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2585).

∞ 12.5.1702 in Allendorf (Solms-Greifenstein) mit Maria Magdalena (Christiana) +Metzger (geb. um 1682, konf. 24.12.1696 Werdorf bei Wetzlar⁷²⁹³ - † 17.11.1756 Hornbach⁷²⁹⁴; T. v. Sebastian +Metzger, Gräfl. Solms-Greifenstein Oberförster zu Allendorf [erwähnt 4.5.1672: „Wilhelm Graf zu Solms verkauft seinem Kammerdiener Sebastian Metzger ein Haus in Greifenstein⁷²⁹⁵; 6.2.1688 Pate in Allendorf. † 2.1.1702 Allendorf, beerd. 7.1.1702, im 55. Jahr durch „Schlagfluß auf der Ulmer Cröten“, u.d. Anna Maria NN. [beerd. Allendorf 28.36.1714, 75 J. alt])⁷²⁹⁶.

Aus der Ehe stammen die Kinder 7297 Maria Susanna +Keller (geb. 3.5.1704 Allendorf [Pate war der Pfr. zu Konken, Johann Daniel Keller {B2564}]); ∞ 9.9.1729 Herborn m. dem Posthalter Johann Gottfried +Conradi, Catharina Barbara +Keller (7.6.1706 Walsheim a.d. Blies, ~ 13.6.1706 ebd. 7298 - † 6.8.1783, beerd. Hinzweiler am 9.8.1783 im Alter von 77 J 2 M 7299; ∞ I Pfr. Johannes Euler [B1190] [† 13.4.1733] 7300; ∞ II Pfr. Philipp Wilhelm Kantz [B2544] 7301), Johann Henrich +Keller (2.4.1708 Walsheim - † vor 1760) (B2586) 7302, Johann Carl Christian +Keller (geb. 12.2.1710; 1724 Gymn. Zweibrücken) 7303, Carl Christian +Keller (12.1.1711 Walsheim - † vor 1760; pfälz-zweibrückischer Rat), Johann Christoph Keller (B2590) (16.5.1713 Walsheim - † 2.2.1744 Zweibrücken), Eleonora Johanna Sara +Keller (28.3.1716 Walsheim - † 26.4.1771 Zweibrücken; ∞ 28.8.1735 in Hornbach mit dem Kirchenschaffner Johann Heinrich +Koch) und Sophia Sybilla Catharina Sabina +Keller (geb. 17.6.1718 Walsheim) 7304.

Keller, Johann Heinrich (B2586): +

1686 Meisenheim - † 2.5.1735 Obermoschel, alt 49 J.⁷³⁰⁵; S. v. Johann Jacob +Keller von Meisenheim⁷³⁰⁶ u. Maria Agatha NN.⁷³⁰⁷; Bruder d. Friedrich Carl +Keller von Meisenheim⁷³⁰⁸.

1.5.1711/28 ref. Pfr. Bosenbach, 7.4.1728/35 Obermoschel (†)⁷³⁰⁹.

∞ Sara Christina NN. (T. v. NN. [vermutlich T. v. Pfr. Casimir Jakob Michaelis [B3489] +++**prüfen**+++ ; sie wäre dann die Schwester d. Luise Elisabeth Michaelis 7310, ∞ Pfr. Johann Georg Kuchius {2952}] u. Charlotte Christina NN. von Einöllen⁷³¹¹ oder Pfr. Johann

⁷²⁸⁸ Zentralarchiv evang. Kirche Hessen-Nassau, ref. KB Herborn Taufregister 1638-1687, S. 214, Bild 224, Taufeintrag v. 5.11.1675.

⁷²⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, 225 Nr. 2585; Zentralarchiv evang. Kirche Hessen-Nassau, ref. KB Herborn Taufregister 1638-1687, S. 214, Bild 224, Taufeintrag v. 5.11.1675, Nachtrag m. Sterbedatum u. Sterbeort; Prot. Kirchenschaffnei Zweibrücken VI, 2013; Bauer: Pfarrersippe Keller im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken, PRFK 2001, S. 595.

⁷²⁹⁰ Zentralarchiv evang. Kirche Hessen-Nassau, ref. KB Herborn Taufregister 1638-1687, S. 214, Bild 224, Taufeintrag v. 5.11.1675 Johann Heinrich Keller; a.A. bei Bauer: Pfarrersippe Keller im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken, PRFK 2001, S. 593, 595, der den Vornamen mit 'Hans Georg' angibt.

⁷²⁹¹ Bauer: Pfarrersippe Keller im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken, PRFK 2001, S. 593, 595.

⁷²⁹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 80 Nr. 2585.

⁷²⁹³ KB Werdorf, zitiert bei ei Bauer: Pfarrersippe Keller im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken, PRFK 2001, S. 593, 595.

⁷²⁹⁴ Kirchenschaffneiarchiv Zweibr. VI, 301.

⁷²⁹⁵ Urkunden des Büdinger Stadtarchivs, in: Büd. Gesch.-Bl. Bd. 7, S. 95.

⁷²⁹⁶ Bauer: Pfarrersippe Keller im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken, PRFK 2001, S. 595.

⁷²⁹⁷ Bauer: Pfarrersippe Keller im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken, PRFK 2001, S. 596-597.

⁷²⁹⁸ ref. KB Walsheim a.d. Blies 1, S. 8, Bild 9, Geburtseintrag v. 7.6.1706.

⁷²⁹⁹ ref. KB Hinzweiler 4, n.p., Bild 139, Sterbeeintrag vom 6.8.1783, geschrieben v. Pfr. Philipp Wilhelm Kantz.

⁷³⁰⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 80 Nr. 2585; Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2585 nennt unrichtig Nr. 1191.

⁷³⁰¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. Nr. 2544, a.A. dagegen S. 80 Nr. 2585, wo 'Nr. 2545' genannt ist; Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2585 nennt unrichtig als 2. Ehe Nr. 1507.

⁷³⁰² Bauer: Pfarrersippe Keller im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken, PRFK 2001, S. 596-597.

⁷³⁰³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 80 Nr. 2585.

⁷³⁰⁴ Bauer: Pfarrersippe Keller im Herzogtum Pfalz-Zweibrücken, PRFK 2001, S. 596-597.

⁷³⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2586.

⁷³⁰⁶ Anm.: als Pate genannt „des Kindes Großvatter von Meisenheim“, ref. KB Bosenbach 1, n.p., Bild 13, Geburtseintrag Johann Jacob Keller v. 8.2.1716.

⁷³⁰⁷ Anm.: als Patin genannt „Maria Agatha, Johann Jacob Kellers von Meisenhm. Ehl. Hausfrau, des Kindes Groß Mutter“, ref. KB Bosenbach 1, n.p., Bild 13, Geburtseintrag Johann Henrich Keller v. 1.7.1720.

⁷³⁰⁸ Anm.: als Pate genannt „mein Bruder von Meisenheim“, ref. KB Bosenbach 1, n.p., Bild 15, Geburtseintrag d. Johann Carl Keller v. 22.5.1717.

⁷³⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2586.

⁷³¹⁰ Anm.: als Patin genannt „Louisa Elisabetha, Hl. Kuchy Pfrs zu Hintzweil. Ehl. Hausfrau“, ref. KB Bosenbach 1, n.p., Bild 1, Geburtseintrag d. Johann Carl Keller v. 29.5.1718.

⁷³¹¹ Anm.: als Patin genannt „des Kindes Großmutter von Einöllen“, ref. KB Bosenbach 1, n.p., Bild 13, Geburtseintrag Johann Jacob Keller v. 8.2.1716.

Georg Kuch [2952]⁷³¹² +++); Vater v. Pfr. Johann Jakob Keller (B2588) (geb. 8.2.1716 Bosenbach, ~ 14.2.1716 ebd.⁷³¹³), Pfr. Johann Karl Keller (B2589) (geb. 29.5.1718 Bosenbach), Maria Charlotte Keller (~ 15.2.1715 Bosenbach)⁷³¹⁴, Johann Jacob Keller (geb. 8.2.1716 Bosenbach, ~ 14.2.1716 ebd.)⁷³¹⁵, Johann Carl Keller (22.5.1717 Bosenbach, ~ 27.5.1717 ebd.)⁷³¹⁶, Johann Heinrich Keller (geb. 1.7.1720 Bosenbach, ~ 5.8.1720 ebd.⁷³¹⁷; Bürger u. Krämer in Annweiler, später Meisenheim⁷³¹⁸; ∞ 28.5.1748 Annweiler mit Elisabeth Sartor [29.7.1713 Annweiler; T. d. Handelsmanns Heinrich Sartor in Annweiler⁷³¹⁹], Johanna Sara Keller (∞ 28.8.1735 Zweibrücken mit d. Verwaltungssekretär Heinrich Koch [1702 err. - † 23.12.1747 Zweibrücken; S. d. Verwaltungsdirektors Johann Daniel Koch]) 7320 u. Charlotta Elisabetha Keller (geb. 29.3.1733 Obermoschel) 7321.

Keller, Johann Jakob (B2588); + geb. 8.2.1716 Bosenbach, ~ 14.2.1716 ebd. 7322 - † 20.5.1782 Ransweiler 7323; S. v. Pfr. Johann Heinrich Keller (B2586) u. Sara Christina NN. 7324. Bruder v. Pfr. Johann Karl Keller (B2589), Maria Charlotte Keller, Johann Jacob Keller, Johann Heinrich Keller (geb. 1.7.1720 Bosenbach, ~ 5.8.1720 ebd. 7325; Bürger u. Krämer in Annweiler, später Meisenheim 7326; ∞ 28.5.1748 Annweiler mit Elisabeth Sartor [29.7.1713 Annweiler; T. d. Handelsmanns Heinrich Sartor in Annweiler 7327], Johanna Sara Keller u. Charlotta Elisabetha Keller.

2.9.1735 imm. Marburg; 1741/42 ref. Vikar Zweibrücken; 1742/44 Vikar Breitenbach; 1744/48 Vikar Ransweiler; 1748/53 Diakon Baumholder; 1753/58 Vikar Ransweiler; 1758/82 Pfr. Ransweiler (†), Vir ingenii exigui 7328.

∞ NN. Gervinus (T. v. Pfr. Johann Ludwig Gervinus [B1571] 7329).

Keller, Philipp Franz Emich (B2592): +@ @

~ 18.6.1733 Lichtenberg⁷³³⁰ - † 3.5.1775 Odernheim/Glan im Alter von 42 J.⁷³³¹.

3.5.1757 oder 15.12.1761 luth. Examen in Zweibrücken; 1762 luth. Freiprediger Kusel; 1762 zur Wiederherstellung seiner Gesundheit nach Kleeberg; 1764/75 luth Pfr. in Hundsbach⁷³³².

∞ 13.10.1767 mit Charlotte Friederike Jakoea +Arnold (geb. 3.4.1744 Odernheim; T. v. Pfr. Theodor Elias Arnoldi [B0120] u. Christina Magdalena Wischan)⁷³³³. Vater von Karl Philipp Theodor Daniel +Keller (geb. 5.8.1768)⁷³³⁴.

Kelsch, Johann Heinrich (B2598): +@ @

aus Kreuznach; S. d. Johann Peter +Kelsch (geb. um 1633; 1686/90 Schulmeister Heßheim; 1690 ff. Kreuznach⁷³³⁵) u. Anna +Cheneboit⁷³³⁶. Bruder d. Anna Kath. +Kelsch (~ 5.12.1688 Frankenthal [refugié])⁷³³⁷.

⁷³¹² +++ **prüfen** ++ Vermutung v. Kuby: Erg. z. Pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 80 Nr. 2586+++

⁷³¹³ ref. KB Bosenbach 1, n.p., Bild 13.

⁷³¹⁴ ref. KB Bosenbach 1, n.p., Bild 12.

⁷³¹⁵ ref. KB Bosenbach 1, n.p., Bild 13, Geburtseintrag v. 8.2.1716.

⁷³¹⁶ ref. KB Bosenbach 1, n.p., Bild 15, Geburtseintrag v. 22.5.1717.

⁷³¹⁷ ref. KB Bosenbach 1, n.p., Bild 18, Geburtseintrag v. 1.7.1720.

⁷³¹⁸ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1555; LA Speyer Best. E56 Nr. 2427.

⁷³¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2586.

⁷³²⁰ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 211.

⁷³²¹ ref. KB Obermoschel 2, S. 42, Bild 27.

⁷³²² ref. KB Bosenbach 1, n.p., Bild 13.

⁷³²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2588.

⁷³²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2588.

⁷³²⁵ ref. KB Bosenbach 1, n.p., Bild 18, Geburtseintrag v. 1.7.1720.

⁷³²⁶ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1555; LA Speyer Best. E56 Nr. 2427.

⁷³²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2586.

⁷³²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2588.

⁷³²⁹ Anm.: Pfr. Keller schreibt im ref. KB Ransweiler 7, n.p., Bild 3: „Nachdeme Mein Herr Schwiegervatter Weyland Johann Ludwig Gervinus ... verstorben“. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 80 Nr. 2588; Ehefrau T. v. 1571 (Gervinus); Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2588 nennt als Ehefrau „NN. Gerwinus, Tochter v. 1573.

⁷³³⁰ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 262 Nr. 2592.

⁷³³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2592.

⁷³³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2592.

⁷³³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225 Nr. 2592 iVm. S. 11 Nr. 120.

⁷³³⁴ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 262 Nr. 2592.

⁷³³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225-226 Nr. 2598; Hess. Chron. 1931, 192; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 11, 196.

⁷³³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225-226 Nr. 2598.

⁷³³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225-226 Nr. 2598.

252.4.17015 imm. Heidelberg; 1726/29 ref. Rektor Oppenheim, 1729/36 Konrektor Gymn. Casimiranum Neustadt a.d. Hdt.; 1736 ff. Präz. Gymn. Heidelberg; später im Kirchendienst in Eppingen ⁷³³⁸.

∞ Marg. Juliane +Ochsner (geboren 1696 err., konfirmiert in Kreuznach 1711; T. v. Pfr. Josias Ochsner [B3863] 7339; Wwe. von NN., Rektor in Oppenheim 7340). Vater v. Johanna Marie +Kelsch (geb. 24.12.1730 Neustadt a.d. Hdt.) 7341 u. Pfr. Josias Benedikt Kelsch (B2599).

Kelsch, Josias Benedikt (B2599):

geb. 29.12.1726 Oppenheim; S. v. Pfr. Johann Heinrich Kelsch (B2598) u. Marg. Juliane Ochsner ⁷³⁴². Enkel v. Pfr. Josias Ochsner [B3863] ⁷³⁴³.

2.12.1744 imm. Heidelberg; Magister; 1752/58 ref. Pfr. u. Schulmeister Lauterecken; ref. Pfr. 1758/80 Wolfstein-Zweikirchen, 1780 Mörzheim; 5.9.1791/1804 Manubach ⁷³⁴⁴.

∞ 30.5.1758 Odernheim 7345 m. Amalia Wilhelmina +Beck (T. d. Schaffners zu Odernheim, † NN. Beck) 7346. Vater v. Carolina Friederika +Kelsch (geb. 4.10.1759 Wolfstein, ~ 9.10.1759 ebd.) 7347, Ludovicus Laurentius +Kelsch (geb. 9.9.1762 Wolfstein, ~ 14.9.1762 ebd.) 7348, Carl Friederich +Kelsch (geb. 24.8.1764 Wolfstein, ~ 29.8.1764 ebd.) 7349 u. Amalia Elisabetha +Kelsch (geb. 14.7.1769 Wolfstein, ~ 16.7.1769 ebd.) 7350.

Kempf, Johann Kaspar (B2601): +

4.1.1690 Steinau bei Hanau - † 25.3.1743 Annweiler; S. d. Oberförsters Johann Kempf u. Barbara Katharina John ⁷³⁵¹.

Studium Hanau und Zerst; 3.11.1710 imm. Halle („Kämpf“) und Bremen; Informator am Waisenhaus Oranienburg; 1716/21 Prorektor Gymnasium Zweibrücken; 1721/22 ref. Pfr. Pfeffelbach-Lichtenberg; 1722/43 Annweiler I ⁷³⁵². Vir doctus, eruditus reique gerendae aptus, zuletzt erblindet ⁷³⁵³.

∞ Christine NN. († 4.3.1753 Annweiler, alt 64 J., 5 M., 17 T. ⁷³⁵⁴) ⁷³⁵⁵; Vater von Pfr. Theophil Christoph Kempf (B2602), Charlotte Katharina Sophie Kempf (geb. 28.3.1725 Annweiler) ⁷³⁵⁶, Johann Jakob Kempf (geb. 25.2.1727 Annweiler) ⁷³⁵⁷, Carl Leberecht Kempf (geb. 23.11.1730 Annweiler) ⁷³⁵⁸ u. Christina Kempf († 28.4.1778 Annweiler, unverheiratet) ⁷³⁵⁹.

Dokumente/Literatur:

- Kempf, Johann Kaspar: Hebraicae linguae encomion, 1706 (Hinweis bei Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 2601)

Kempf, Theophil Christoph (B2602): +

25.12.1722 Annweiler ⁷³⁶⁰ - † 28.1.1790 Gangloff, alt 67 J., 1 M. ⁷³⁶¹; S. v. Pfr. Johann Kaspar Kempf (2601) u. Christine NN. ⁷³⁶².

⁷³³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225-226 Nr. 2598; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 317; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 239 u. Bd. 11, 196.

⁷³³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3863.

⁷³⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225-226 Nr. 2598.

⁷³⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225-226 Nr. 2598.

⁷³⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2599.

⁷³⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3863 iVm S. 225-226 Nr. 2598.

⁷³⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2599; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 252, der aufgrund v. Schreibversehen ihn als Pfr. in 'Wolfstein-Zweibrücken' nennt; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 81 Nr. 2599.

⁷³⁴⁵ ref. KB Odernheim 04, n.p., Bild 109.

⁷³⁴⁶ ref. KB Odernheim 04, n.p., Bild 109; Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2599.

⁷³⁴⁷ ref. KB Wolfstein 2, S. 296, Bild 135; Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2599 nennt 'vor 1764'.

⁷³⁴⁸ ref. KB Wolfstein 2, S. 301, Bild 137.

⁷³⁴⁹ ref. KB Wolfstein 2, S. 303-304, Bild 138; Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2599 kennt den Vornamen nicht.

⁷³⁵⁰ ref. KB Wolfstein 2, S. 308, Bild 141.

⁷³⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2601.

⁷³⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2601.

⁷³⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2601.

⁷³⁵⁴ ref. KB Annweiler 2, S. 109, Bild 220; Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2601.

⁷³⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2601.

⁷³⁵⁶ ref. KB Annweiler 2, n.p., Bild 228; Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2601.

⁷³⁵⁷ ref. KB Annweiler 2, n.p., Bild 233; Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2601.

⁷³⁵⁸ ref. KB Annweiler 2, n.p., Bild 242.

⁷³⁵⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984 S. 80 Nr. 2601.

⁷³⁶⁰ ref. KB Annweiler 2, n.p., Bild 108; Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2602.

⁷³⁶¹ ref. KB Gangloff 1, n.p., Bild 132, Sterbeeintrag v. 28.1.1790.

⁷³⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2602.

1749 ref. Vikar Ransweiler; 1750 Zweibrücken; 1751/53 Mimbach; 1.7.1753/58 Pfr. Annweiler II; 9.2.1758/90 Gangloff (†) ⁷³⁶³.

∞ mit Friderica Ernestina Catharina Gervinus 7364 (1714 err - † 6.11.1788 Gangloff, alt 74 J., 7 M., 11 T., nach einer 12jährigen Krankheit 7365; T. v. Pfr. Johann Ludwig Gervinus [1571] u. Luise Katharina Hauth) 7366.

Kennel, Georg (B2605):

12.11.1831 Kaiserslautern - † 29.10.1912 Kaiserslautern; S.d. Zimmermanns Peter +Kennel (1.8.1791 Eselsfürth - † 12.10.1854 Kaiserslautern) u. (∞ 9.3. 1815 Kaiserslautern) Katharina +Unterbiehler (26.11.1793 Erzhütten - † 2.6.1869 Imsbach) ⁷³⁶⁷.

Stud. 1852/56 Erlangen u. Heidelberg, AJ 1856. 1856/69 Vikar Haßloch, 1859 Verw. Odenbach u. Mechtersheim; 1859/61 Vikar Landstuhl; 24.5.1861/71 Pfr. Imsbach, 5.12.1871/1911 Hochspeyer (i.R.) ⁷³⁶⁸.

∞ 10.12.1859 Erlangen mit Marie Marg. +Bertholdt (10.12.1838 Herzogenaurach - † 10.6.1875; T.d. Gastwirts Joh. Christoph +Bertholdt [21.3.1787 Wilhelmsdorf - † 10.6.1861 Erlangen] u. [∞ 1.1.1818 Frauenaaurach] Katharina Barbara +Habel [27.9.1796 Frauenaaurach - † 12.12.1847 Erlangen]) ⁷³⁶⁹. Vater d. Margareta Katharina Christine +Kennel (21.9.1860 Landstuhl - † 27.11.1918 Nußdorf; ∞ 11.6.1885 mit Pfr. Johannes Stilgenbauer [B5269]) ⁷³⁷⁰, Pfr. Karl Julius Kennel (B2606) u. Pfr. Georg Otto Kennel (B2607)..

Die Kennel sind aus Reichenbach (Berner Gebiet) zugewandert. Adam Kilian von Kennel ∞ 8.11.1720 in Niedermohr mit Elisabeth Orschel aus der Schrollbacher Mühle 7371.

Kern, Johannes (B2612): +
aus Hornbach ⁷³⁷².

17.6-1540 Stip. Hornbach; 1570/71 Kollaborator Bergzabern; 1572/73 Schulmeister Annweiler; 1573/74 Schulmeister u. Diakon Barbelroth; 1574/79 Pfr. Hinzweiler; 1580/1616 Waldhiltersheim ⁷³⁷³.

∞ I vor 1580 Maria Peutinger († 28.9.1596) 7374; Vater d. Barbara Kern („Uff den tag Ascensionis Christy“ = 10.5.1573 7375);

∞ II 23.5.1597 Ottilia Lupften 7376; Vater d. Anna Maria Kern 7377.

Kessler, Friedrich Karl (B2633):

27.3.1775 Lettweiler - † 20.1.1857 Ransweiler; S. v. Pfr. Karl Friedrich Kessler (B2631) u. Elisabeth Susanne Fuchs 7378.

1790/93 Gymnasium Zweibrücken; 1793/96 Stud. Jena; AJ 1797; ord. 3.5.1797; ?6.1797/1803 ref. Pfr. Dörrmoschel; 1803/57 Ransweiler (†) 7379.

⁷³⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2602.

⁷³⁶⁴ ref. KB Gangloff I, n.p., Bild 132, Sterbeeintrag v. 6.11.1788.

⁷³⁶⁵ ref. KB Gangloff I, n.p., Bild 132, Sterbeeintrag v. 6.11.1788.

⁷³⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2602.

⁷³⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2605.

⁷³⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2605.

⁷³⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2605.

⁷³⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2605 iVm. S. 452 Nr. 5269 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984 S. 82 Nr. 2605.

⁷³⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2605.

⁷³⁷² **Biundo: Pfarrerbuch, S. 227 Nr. 2612.**

⁷³⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 227 Nr. 2612; Diehl: Hassia Sacra Bd. 3, S. 414; Rosenkranz: Ev. Rheinland. Bd. II, S. 254.

⁷³⁷⁴ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 262 Nr. 2612.

⁷³⁷⁵ luth. KB Annweiler I, n.p., Bild 94; fehlerhafte Angabe: ~ 20.10.1573 Annweiler (Biundo: Pfarrerbuch S. 227 Nr. 2612; Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 262 Nr. 2612), bzw. 30.4.1573 (Kuby: Erg. z. Pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 82 Nr. 2612).

⁷³⁷⁶ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 262 Nr. 2612.

⁷³⁷⁷ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 262 Nr. 2612.

⁷³⁷⁸ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 229 Nr. 2633.**

⁷³⁷⁹ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 229 Nr. 2633.**

∞ I 6.11.1806 m. Juliane Philippina Christina +Vollmar aus Meisenheim (17.4.1784 Meisenheim ⁷³⁸⁰ - † 1.4.1816 ⁷³⁸¹; T. d. Postmeisters Johann Philipp +Vollmar u. Johanna Catharina Margaretha ⁷³⁸² +Dörrzapf ⁷³⁸³ Schwester ⁷³⁸⁴ v. Helene Juliane Katharina Henriette +Vollmar (geb. 18.8.1787 Meisenheim ⁷³⁸⁵; ∞ Pfr. Johann Jakob Schmidt [B4773] ⁷³⁸⁶ u. d. Pfr. Karl Friedrich Christian Philipp Vollmar [B5613]). Vater v. Caroline Philippine Elisabeth Catharine +Kessler (geb. 3.10.1807 Ransweiler ⁷³⁸⁷; ∞ Pfr. Pfarrius, Merxheim ⁷³⁸⁸), Julia Francisca Charlotte +Kessler ⁷³⁸⁹ (geb. 11.7.1709 Finkenbach ⁷³⁹⁰; ∞ Pfr. Peter Jakob Gauch [B1491] ⁷³⁹¹) u. Wilhelmine Franziska +Kessler (10.2.1813 Ransweiler ⁷³⁹² - † 24.4.1891 Biedesheim, alt 78 J., 2 M. ⁷³⁹³; ∞ Pfr. Johann Ulrich Thurner [B5451] ⁷³⁹⁴).

∞ II ⁷³⁹⁵ 29.1.1818 Finkenbach m. Luise Eleonore Streuber (T. v. Pfr. Friedrich Arnold Streuber [B5319] u. [I. Ehe] Philippine Christine Metz) ⁷³⁹⁶.

Kessler, Johann Friedrich (B2627): +@ @

1659 Zweibrücken - † nach 1729 Schwarzenau; S. d. Pfr. Philipp Martin Kessler (B2626) ⁷³⁹⁷ u. Catharina Margaretha Schwebel ⁷³⁹⁸.

5 J Studium in Hamm; 1680/81 ref. Vikar Hornbach; 31.8.1681/94 Pfr. in Mimbach, „dismotus ob melancholiam“; 1684/87 Pfr. in Zweibrücken-Ernstweiler; 1687/95 Flomborn/Rheinhessen, 1695/1709 Pfr. Zweibrücken II, 1709/17 Pfr. u. Inspektor Zweibrücken I; am 19.3.1717 als Anhänger der Inspirierten ⁷³⁹⁹ entlassen, ging zu den Inspirierten nach Schwarzenau, wo er noch 1729 lebte; sagte sich 1729 von den Inspirierten los, blieb aber, da man ihm eine erneute Anstellung verweigerte, in Schwarzenau u. gründete dort eine Art Brüdergemeinde. ⁷⁴⁰⁰

∞ I 20.7.1687 in Frankenthal mit Anna Marie +Floccenius (T. d. Pfr. in Frankenthal Gerhard Wasmarus Floccenius [Flocken] [B1363]) ⁷⁴⁰¹.

∞ II 10.1.1696 Zweibrücken ⁷⁴⁰² mit Christine Juliane +Gervinus (~ 29.3.1665 Kusel ⁷⁴⁰³; T. d. Schultheiß in Kusel Johann Bernhard +Gervinus [1626 - † 4.2.1674 Kusel ⁷⁴⁰⁴] u. [∞ II 28.10.1662 Kusel] Anna Agnes +Hoffmann [T. d. Landschreibers in Lichtenberg, Friedrich +Hoffmann] ⁷⁴⁰⁵) ⁷⁴⁰⁶.

„Past. Herr Friedrich Kessler, Johann Friedrich Keßler Pfr. zu Zweibr“ wird am 9.[?].1.1699 als Pate in Lambsborn genannt bei der Taufe eines Sohnes des Lambsborner Pfr. Philipp Gottfried Beysel. ⁷⁴⁰⁷

⁷³⁸⁰ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Nr. 144/6-144/14, ref. KB Meisenheim 1764-1798, , Bild 88; Anm.: der Geburtseintrag erfolgte nachträglich nach dem 1.11.1784.

⁷³⁸¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 83 Nr. 2633;

⁷³⁸² Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Nr. 144/6-144/14, ref. KB Meisenheim 1764-1798, , Bild 88.

⁷³⁸³ Anm.: der Mädchenname der Mutter ist genannt bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 482 Nr. 5613.

⁷³⁸⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 83 Nr. 2633.

⁷³⁸⁵ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Nr. 144/6-144/14, ref. KB Meisenheim 1764-1798, , Bild 97.

⁷³⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 410 Nr. 4773

⁷³⁸⁷ ref. KB Ransweiler 10, n.p., Bild 24; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 83 Nr. 2633, der nur das Geburtsjahr kennt.

⁷³⁸⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 83 Nr. 2633.

⁷³⁸⁹ ref. KB Ransweiler 10, n.p., Bild 29; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 83 Nr. 2633, der nur den Vornamen Julia kennt.

⁷³⁹⁰ ref. KB Ransweiler 10, n.p., Bild 29; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 83 Nr. 2633, der nur das Geburtsjahr nennt.

⁷³⁹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 83 Nr. 2633.

⁷³⁹² ref. KB Ransweiler 10, n.p., Bild 41.

⁷³⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 468 Anm. Nr. 5451.

⁷³⁹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 83 Nr. 2633.

⁷³⁹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 83 Nr. 2633.

⁷³⁹⁶ luth . KB Finkenbach 3, S. 355 Bild 62; Biundo: Pfarrerbuch, S. 229 Nr. 2633.

⁷³⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 228 Nr. 2627.

⁷³⁹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 82 Anm. Nr. 2626; Stuck: Nachkommen des Reformators Johannes Schwebel; in: PRFK 1977, S. 403 Nr. IV b; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 98.

⁷³⁹⁹ s. Anm. zu B1584.

⁷⁴⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 228 Nr. 2627; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 187; Hess. Chron. 1931, 169; Union Kirchenblatt d. Pfalz 1882, 30 ff.

⁷⁴⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 228 Nr. 2627.

⁷⁴⁰² Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 134.

⁷⁴⁰³ ref. KB Kusel 2, Blatt 239, Bild 244, Taufeintrag v. 29.3.1665.

⁷⁴⁰⁴ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 124.

⁷⁴⁰⁵ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 124.

⁷⁴⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 228 Nr. 2627.

⁷⁴⁰⁷ ref. KB Lambsborn I, Bl. 7.

Urkunden/Literatur:

- Kessler, Johann Friedrich: Leichenrede auf Insp. Magister Joh. Euler in Zweibrücken (Basel 1686 bei Jak. Bertsche)
- Kessler, Johann Friedrich: Leichenpredigt („Des Menschen Wandel u. Hoffen“) auf Insp. Wilbrand Möllenthal in Zweibrücken, 1709
- ZASP Best. 087. IV Nr. 4110: Verzeichnis über alle Kaplaneigefälle von Diakon Johann Daniel Bachmann u. der Pfarrgüter unter Pfarrer Konrad Zepper u. Inspektor Friedrich Keßler, 1625/1717

Keßler, Johann Friedrich Heinrich (B2630): +@ @

aus Alzey - † 1784; S. v. Pfr. Johann Georg Kessler (B2629) u. Susanna Margaretha Schrecklöß 7408.

15.11.1736 imm. Heidelberg; 22.11.1742/43 Vikar; 1743/56 ref. Pfr. Einselfthum; 1756/81 (i.R.) Flomborn (Rheinessen) 7409.

∞ 26.10.1745 Freinsheim m. Johanna Maria +Koch (Tochter des † Predigers zu Alzey, Daudenheim u. Heppenheim, Abraham +Koch) 7410.

Keßler, Johann Georg (B2629): +@ @

13.11.1707 Hanau - † 25.5.1742 Alzey; S. d. Bäckers Johann Georg +Keßler 7411.

1723 imm. Hanau; 10.5.1726 imm. Heidelberg; 1729/30 ref. Vikar Handschuhshheim; 1730/34 Pfr. Bellheim; 22.5.1734 7412 /1739 Niederhochstadt; 1739/42 Alzey II (†) 7413.

∞ 9.10.1730 Offenbach/Main m. Susanna Margaretha +Schrecklöß (~ 16.2.1689 Heidelberg; T. d. Hoftrompeters Johann Georg Schrecklöß u. Ursula NN. 7414) 7415. Vater v. Pfr. Johann Friedrich Heinrich Kessler (2630).

Keßler, Philipp Martin (B2626): +@ @

aus Meisenheim - † 1678 Stadecken; S. d. pfälz-zweibrück. Sekretärs u. späteren Lichtenberger Amtsschreibers Heinrich +Keßler 7416 u. Anna Margarete +Schwebel (geb. 27.8.1590; Tochter des Landschreibers in Meisenheim Johann Ludwig +Schwebel u. [∞ 23.8.1612] Anna +Braun 7417) 7418.

15.7.1652 imm., 1.2.1653 bacc. phil., 1.11.1654 stud. theol., alumnus extraord. im Collegium Superioris Basel; 1657/62 ref. Präzeptor Gymnasium Hornbach; 1662/77 Pfr. u. Inspektor (1674) in Contwig; 1677/78 Pfr. Stadecken (†) 7419.

∞ 10.8.1658 Zweibrücken 7420 mit Catharina Margaretha +Schwebel († 26.3.1713 Kusel, im 80. Lebensjahr; beerd. 27.3.1713; T. d. Johann Gebhard +Schwebel [1599-1633], Keller zu Godramstein u. [∞ 25.5.1630] Johanna Catharina +Dithmar; sie war Witwe I. Ehe von Johann Daniel +Hoffmann, u. II. Ehe [∞ 12.8.1656] von Küchenmeister Joh. Michael +Pax) 7421; Vater des Pfr. Johann Friedrich Keßler (B2627) u. Juliana Elisabetha +Keßler (∞ 9.2.1699 Waldmohr 7422 mit dem Witwer und Bürger zu Kusel, Johann Georg +Gervinus) 7423

Philipp Martin Keßler, „Pfr. zu Contwig“ ist am 19.2.1662 als Pate in Hinzweiler bei der Taufe des Philipp Nickel Wernher (Sohn von Pfr. Johannes Wernher [B5877] u. der Maria Salome Göring) 7424.

Kettenring, Helmut (B2638); +

7408 Biundo: Pfarrerbuch, S. 228 Nr. 2630.

7409 Biundo: Pfarrerbuch, S. 228 Nr. 2630; Diehl: Hassia Sacra., Bd. 3, 187.

7410 Herzog, Heinrich: Pfarrfamilien im reformierten KB Freinsheim; in: PRFK 1981, S. 634; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 83 Nr. 2630.

7411 Biundo: Pfarrerbuch, S. 228 Nr. 2629.

7412 ref. KB Hochstadt 1, S. 89, Bild 49 eigenhändiger Eintrag v. Pfr. Kessler.

7413 Biundo: Pfarrerbuch, S. 228 Nr. 2629; Hess. Chron. 1942, 69; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 319; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 86.

7414 Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Heidelberg Klosterkirche, Taufen 1592-1692, n .p., Bild 230.

7415 LA Speyer Best. F6 Nr. 11, ref. KB Bellheim, Bl. 63, Bild 68, Copulationseintrag in Offenbach/Main (Zweiteintrag im. KB Bellheim) v. 9.10.1730.

7416 zu diesen: Struck: Verwaltungspersonal, S. 150.

7417 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 82.

7418 Biundo: Pfarrerbuch, S. 228 Nr. 2626.

7419 Biundo: Pfarrerbuch, S. 228 Nr. 2626.

7420 Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744, Bild 99; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 82 nennt dagegen 16.8.1658.

7421 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 82; Stuck: Nachkommen des Reformators Johannes Schwebel; in: PRFK 1977, S. 403 Nr. IV b; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 98.

7422 Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 135.

7423 ref. KB Waldmohr 4, S. 168, Bild 96, Copulationseintrag v. 9.2.1699.

7424 ref. KB Hinzweiler 1, S. 41, Bild 26, Taufeintrag vom 19.2.1662.

14.9.1910 Kāshofen - † gef. 27.6.1941 7425 Lesniaki/UdSSR (als Gefr.); beerd. Kriegsgräberstätte Berjosa/Belarus 7426; S. d. Oberlehrers Adolf Kessler u. Blondine Blinn 7427.

1930/35 Stud. München, Tübingen, Heidelberg u. Berlin; AJ 1935; 1.6.1935 Verw. Maxdorf; 1.9.1935/37 Bobenheim-Roxheim; ; 1937 Predigerseminar; 1.1.1938 Vikar Kaiserslautern; 1.11.1938 Verw. u. Pfr. Großniedesheim; 1940/41 Kriegsdienst († gef.) 7428.

∞ 10.12.1938 Heidelberg m. Dr. med. Gerda Braun (Kinderärztin; geb. 7.4.1914; T. v. Erwin Braun u. Lydia Jung) 7429.

Kiefer (Kieffer), Karl Friedrich (B2646): +@@

19.3.1766 Pirmasens - † 12.5.1845 Pirmasens; S. d. Posthalters Johann Adam +Kiefer u. Friederike Dorothea +Greiner ⁷⁴³⁰; Bruder d. Maria Sibylla Friederica +Kiefer (geb. Pirmasens - † März 1819 Imsbach; ∞ Pfr. Friedrich Wilhelm Leonhard [B3101]) ⁷⁴³¹.

1½ Jahre Gymnasium Buchweiler/Elsaß, einige Jahre Schule Pirmasens, 1781 ff. Gymnasium Zweibrücken; Studium Gießen; Aufnahmejahr 1786; 29.12.1786 bzw. 1787/90 luth. Freiprediger u. Lateinlehrer in Pirmasens, 1791/1802 Pfr. Zeselberg, 1802/07 Trippstadt, 11.5.1807/25 Pirmasens II, 23.4.1825/45 Pirmasens I ⁷⁴³².

∞ 11.1.1791 Pirmasens m. Luise +Fasco ⁷⁴³³ (T. d. Amtsverwesers Johann Jakob +Fasco [Anm. späteren Notars in Pirmasens u. zeitweise Eigentümer der Glashüttermühle beim Lemberg] u. Maria Christine Luise +Lanz ⁷⁴³⁴, Sie war Schwester des Notars in Waldfischbach Karl Friedrich Ludwig +Fasco ⁷⁴³⁵).

Kieser, Jakob (B2652): +

um 1526 Urach oder Eßlingen 7436 bzw. Eßlingen 7437 - † 27.10.1586 Winden 7438.

4 J. Schule Stuttgart; 26.8.1540 imm. Tübingen 7439; Magister; 1534/37 luth. Pfr. Zainingen; 1537/42 Feldstetten; 1542 7440 bzw. 1547 7441 - 1566 Unterweisbach/Württ., mit Unterbrechung durch das Interim; 1545/47 Koll. Stuttgart; 1566/70 Frickenhofen; 1570/72 Dunzenheim/E.; 1572/78 Haßloch; 1578 (½ J.) Bergzabern II; 1578/86 Winden 7442.

∞ Susanna NN. (erw. 1584) 7443; Vater v. Pfr. Konrad Kieser (B2652a) 7444.

Kieser, Stanislaus (B2650): +

geb. um 1549 Steinselz/Elsaß; S. v. Pfr. Georg Kieser ⁷⁴⁴⁵, vermutlich identisch mit Pfr. Georg Kiess (B2654) ⁷⁴⁴⁶.

1566 Exter; 9.4.1567/71 Stip. Hornbach; 1571 Stud. Marburg u. Wittenberg; 1573/75 luth. Pfr. Albsheim; 1575/94 Kastellaun I; 1584/1602 (vertrieben 1599) Kirchberg I; (1599)/1602/1604 Birkenfeld ⁷⁴⁴⁷.

Abstinenzler ⁷⁴⁴⁸.

⁷⁴²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 229 Nr. 2638.

⁷⁴²⁶ Volksbund Kriegsgräberfürsorge, Abruf 17.6.2021.

⁷⁴²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 229 Nr. 2638.

⁷⁴²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 229 Nr. 2638.

⁷⁴²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 229 Nr. 2638.

⁷⁴³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 230 Nr. 2646.

⁷⁴³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 268 Nr. 3101 iVm. S. 230 Nr. 2646; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 90 Nr. 3101; luth KB Mittelbrunn 2, S. 276, Bild 143.

⁷⁴³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 230 Nr. 2646.

⁷⁴³³ LA Speyer Best. F6 Nr. 377, luth KB Pirmasens 1789-1801, n.p., Bild 58.

⁷⁴³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 230 Nr. 2646.

⁷⁴³⁵ Familiengeschichte Fasco, www.faskofamily.com, Abruf vom 11.5.2015.

⁷⁴³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 230 Nr. 2652; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 2725.

⁷⁴³⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 84 Nr. 2652.

⁷⁴³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 230 Nr. 2652; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 2725.

⁷⁴³⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 84 Nr. 2652; Biundo: Pfarrerbuch, S. 230 Nr. 2652 nennt '19.10.1518 imm. Tübingen'. Kuby (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 84 Nr. 2652): „Der Uracher imm. 19.10.1515 Tübingen ist ein anderer!“.

⁷⁴⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 230 Nr. 2652; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 2725.

⁷⁴⁴¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 84 Nr. 2652.

⁷⁴⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 230 Nr. 2652; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 2725.

⁷⁴⁴³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 84 Nr. 2652.

⁷⁴⁴⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 84 Nr. 2652a.

⁷⁴⁴⁵ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 2726; Biundo: Pfarrerbuch, S. 230 Nr. 2650.

⁷⁴⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 84 Nr. 2650.

⁷⁴⁴⁷ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 256; Biundo: Pfarrerbuch, S. 230 Nr. 2650.

⁷⁴⁴⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 84 Nr. 2650.

∞ I m. Kunigunde NN. ⁷⁴⁴⁹ (aus Kirchberg ⁷⁴⁵⁰; † 12.4.1579 ⁷⁴⁵¹); Vater v. Franz Kieser (~ 18.12.1575), Heinrich Nikolaus Kieser (~ 20.11.1577) u. Wolf Michael Kieser († 24.3.1579) ⁷⁴⁵².

∞ II 19.8.1579 Kastellaun m. Sophia NN. († 1592); Vater v. Eberhard Kieser (~ 2.12.1583; Goldschmied u. Verleger in Frankfurt/ Main) ⁷⁴⁵³.

Kuby ⁷⁴⁵⁴ nennt zwei weitere Kinder, die aber aufgrund der genannten Lebensumstände kaum von Pfr. Kieser abstammen können: David Kieser (1636 Pastoreiverw. in Bell, 1668 Pastoreikeller in Kastellaun) u. Konrad Kieser (1650 imm. Gießen).

Kilian, Johann Hieronymus (B2658); +

Vater v. Jacob Kilian ⁷⁴⁵⁵.

Kilian, Johann Hieronymus (B2658):

∞ 24.3.1700 Speyer m. Wilhelmine Luise Kleinmann (T. d. Amtskellers in Neustadt a.d. Hdt. Philipp Friedrich Kleinmann ⁷⁴⁵⁶; Schwester d. Johanna Margarethe Kleinmann [∞ m. d. Bürgermeister in Neustadt a.d. Hdt. Johann Jakob Sauther] ⁷⁴⁵⁷) ⁷⁴⁵⁸; Vater v. Maria Helena Kilian (~ 9.8.1702 Neustadt a.d. Hdt) ⁷⁴⁵⁹.

Kilian, Johann Konrad (B2659): +

1671 Kaiserslautern - † 29.7.1744 Heidelberg; S. v. Pfr. Johann Ludwig Kilian (B2656) ⁷⁴⁶⁰; Bruder v. Pfr. Georg Ludwig Bernhard Kilian (B2657) u. Pfr. Johann Hieronymus Kilian (B2658).

11.10.1690 imm. Basel "Lutrea-palatinus" (von Kaiserslautern) ⁷⁴⁶¹ - 18.12.1693; 1693/94 Hauslehrer bei Christoph von Rotberg ⁷⁴⁶² 1695 Feldprediger beim Schweizerregiment Schellenberg; 1698/1701 ref. Pfr. Walsheim bei Landau, zugl. 1698/99 Diakon Edenkoben; 1701/24 Pfr. u. Insp. (1707) Billigheim; 1724/44 erster Pfr. u. KRat Heiliggeistkirche Heidelberg (†) ⁷⁴⁶³.

∞ Anna Catharina ⁷⁴⁶⁴ Hertlin (aus Basel) ⁷⁴⁶⁵; diese wird auch 1710 ⁷⁴⁶⁶/1732 erwähnt ⁷⁴⁶⁷.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A6 (Geheimer Rat Kurpfalz) Sachakte 923 UNr. 14: Reformierte Kirchenräte (Sammelakte), darin: Johann Konrad Kilian, Vizepräsident, 1743-1778

Kilian, Johann Ludwig (B2656):

um 1625 Kreuznach ⁷⁴⁶⁸ - † 18.4.1684 Otterberg, beerd. 20.4.1684 ⁷⁴⁶⁹ bzw. † 17.4.1684 Kaiserslautern ⁷⁴⁷⁰.

⁷⁴⁴⁹ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 262 Nr.2650.

⁷⁴⁵⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 84 Nr. 2650.

⁷⁴⁵¹ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 262 Nr.2650.

⁷⁴⁵² Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 262 Nr.2650.

⁷⁴⁵³ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 262 Nr.2650.

⁷⁴⁵⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 84 Nr. 2650 unter Bezugnahme auf Zwiebelberg, W.: Bürger u. Einwohner von Kirchberg im Hunsrück, Gemünden 1978.

⁷⁴⁵⁵ ref. KB Neustadt/Weinstr. 03, S. 678, Bild 38.

⁷⁴⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 231 Nr. 2658.

⁷⁴⁵⁷ Anm. im ref. KB Neustadt 04, S. 15 Bild 11 als Patin genannt: „Marie Louise deren Schwester.

⁷⁴⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 231 Nr. 2658.

⁷⁴⁵⁹ ref. KB Neustadt 02, S. 567 Bild 115.

⁷⁴⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 231 Nr. 2659.

⁷⁴⁶¹ Matrikel der Universität Basel am 11.10.1690.

⁷⁴⁶² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 84 Nr. 2659.

⁷⁴⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 231 Nr. 2659; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 322.

⁷⁴⁶⁴ Anm.: Vorname gem. ref. KB Iggelheim 3, n.p., Bild 15, als Patin genannt bei der Taufe d. Anna Catharina Gribius (T. v. Pfr. Johannes Gribius [1729]) v. 28.12.1702.

⁷⁴⁶⁵ Burkardt, Johannes u.a. (Hrsg.): Dem rechten Glauben auf der Spur. Eine Bildungsreise durch das Elsaß, die Niederlande, Böhmen und Deutschland. Das Reisetagebuch des Hieronymus

Annoni von 1736 (TVZ, Theologischer Verlag, 2006), S. 145, 320.

⁷⁴⁶⁶ LA Speyer Best. F6 Nr. 25, ref. KB Billigheim, S. 46 Bild 28, als Patin genannt bei Anna Catharina Greif, T. d. Pfr. Johann Wilhelm de Greif (B1712).

⁷⁴⁶⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 84 Nr. 2659.

⁷⁴⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 230 Nr. 2656.

⁷⁴⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 230 Nr. 2656 nennt als Todestag 17.4.1684; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 84 Nr. 2656 dagegen 18.4.1684.

⁷⁴⁷⁰ Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 147.

Hatte 1648 in Orsoy Predigerlaubnis als ref. Prediger ⁷⁴⁷¹.

27.9.1649 imm. Groningen („Stauroneso Palatinus“); 1651/52 ref. Pfr. Erbes-Büdesheim ⁷⁴⁷²; in Kaiserslautern erstmals erwähnt 12.8.1652, als sein Hausrat von Erbesbüdesheim abtransportiert wurde u. durch die Fuhrleute in Morschem Beschädigungen erlitt ⁷⁴⁷³; präsentiert 14.8.1652 Kaiserslautern als Diakon ⁷⁴⁷⁴; 24.8.1652/78 Diakon Kaiserslautern; 1578/84 Inspektor Kaiserslautern I ⁷⁴⁷⁵. Kilian hört am 13.7.1657 als „Kaplan“ zusammen mit Inspektor Abraham Biermann (B0384) die Almosenrechnungen 1654 u. 1655 ab ⁷⁴⁷⁶.

Die beiden Söhne von Johann Kolb von Wartenberg waren „unter der Institution“ von Pfr. Kilian, bis Theodor Kolb von W. „in die lateinische Sprache expediert wurde“ ⁷⁴⁷⁷.

∞ I NN. 7478.

∞ II 1662 Fischbach b. Kaiserslautern m. NN. 7479.

Vater v. Pfr. Georg Ludwig Bernhard Kilian (B2657) (geb. 1655 Kaiserslautern), Pfr. Johann Hieronymus Kilian (B2658) (geb. 1677 Kaiserslautern), Pfr. Johann Konrad Kilian (B2659) (geb. 1671 Kaiserslautern) ⁷⁴⁸⁰ u. Maria Katharina +Kilian (∞ I m. Pfr. Anton Daniel Marsilius [B3302] 7481; ∞ II 13.10.1685 Miesau m. Hans Nikolaus +Munzinger [S. d. Hans Reinhard +Munzinger aus Miesau] 7482).

Kimmel, Ernst Helmut (B2662, N354):

† 5.2.2014 Kaiserslautern 7483

Kinnach, Johann Karl (B2663): +@@@

7.9.1737 Winnigen - † 25.4.1794 Schriesheim auf der Flucht vor d. Franzosen; S. d. Schulmeisters Johann Peter +Kinnach († 15.7.1756 Winnigen, alt 58 J.) u. Anna Katharina +Rüffel (~ 17.8.1698 Winnigen - † 18.5.1745 ebd.; T. d. Schulmeisters Johann Justus +Rüffel [aus Alsfeld, {1689}/1724 Präz. Winnigen] u. [∞ 4.2.1687 Winnigen] Elisabeth +Lieser) ⁷⁴⁸⁴. Bruder v. Pfr. Johann Daniel +Kinnach (30.4.1743 Traben ⁷⁴⁸⁵ - † 28.3.1713 Meddersheim ⁷⁴⁸⁶; S. v. Johann Peter Kinnach u. [∞ III] Elisabeth Creutz ⁷⁴⁸⁷) ⁷⁴⁸⁸.

1753/56 Gymn. Trarbach, 1756/58 Zweibrücken, 1758/61 Hauslehrer in Merxheim bei Freiherr von Hunolstein; 1766/70 luth. Diakon Burg Lichtenberg, 1770/75 Vikar Zweibrücken, 1775 Vikar Heusweiler u. Ottweiler, 1776/80 Baumholder, 1780/85 Pfr. Waldmohr ⁷⁴⁸⁹, ab 27.2.1785 ⁷⁴⁹⁰ /1794 Annweiler ⁷⁴⁹¹.

∞ Elisabeth Charlotte +Helmstätter († 8.5.1832 Bergzabern, alt 80 J. ⁷⁴⁹²); Vater v. Pfr. Karl Philipp Christian +Kinnach (geb.

⁷⁴⁷¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 84 Nr. 2656 dagegen 18.4.1684; Biundo: Pfarrerbuch, S. 230 Nr. 2656 bezeichnet ihn dagegen als ref. Diakon.

⁷⁴⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 230 Nr. 2656.

⁷⁴⁷³ Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 30.

⁷⁴⁷⁴ Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 30 u. S. 147.

⁷⁴⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 230 Nr. 2656.

⁷⁴⁷⁶ Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 30.

⁷⁴⁷⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 84 Nr. 2656.

⁷⁴⁷⁸ Anm.: err, aus dem Geburtsdatum d. ältesten Sohnes, Pfr. Georg Ludwig Bernhard Kilian (B2657), geb. 1655 Kaiserslautern.

⁷⁴⁷⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 84 Nr. 2656.

⁷⁴⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 230-231, Nr. 2657-2059.

⁷⁴⁸¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 84 Nr. 2656.

⁷⁴⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 287 Nr. 3302, der als Eheschließungsort fehlerhaft Spesbach nennt; ref. KB Miesau I, n.p., Bild 31 Copulationseintrag v. 13.10.1685.

⁷⁴⁸³ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 2//2014, S. 31.

⁷⁴⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 231 Nr. 2663.

⁷⁴⁸⁵ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, St. Goar-Niederhosenbach, KB 150/5 – 159/2, n.p., Bild 12.

⁷⁴⁸⁶ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 256.

⁷⁴⁸⁷ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, St. Goar-Niederhosenbach, KB 150/5 – 159/2, n.p., Bild 12.

⁷⁴⁸⁸ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 256.

⁷⁴⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 231 Nr. 2663.

⁷⁴⁹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 85 Nr. 2663.

⁷⁴⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 231 Nr. 2663; Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1935, 154.

⁷⁴⁹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 85 Nr. 2663.

17.7.1785 Annweiler, ~ 21.7.1785 ebd.⁷⁴⁹³ - † 17.6.1834 als Pfarrer zu Altweiler⁷⁴⁹⁴; Kinnach stellte 1816 ein Gesuch um Aufnahme unter die Zahl der Landeskandidaten als Pfr. in der Pfalz⁷⁴⁹⁵)⁷⁴⁹⁶ u. . Johann Christian Casimir +Kinnach (geb. 24.10.1787 Annweiler, ~ 29.10.1787 ebd.⁷⁴⁹⁷).

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. B2 Nr. 2297: Besetzung verschiedener Pfarreien u. Personalien der Pfarrer u. Schullehrer, hier: lutherischer Pfr. Kinnach in Annweiler, 1794-1802

Kirchner, Johann Philipp (B2675): +

† 1730 Steinwenden⁷⁴⁹⁸, wohl Bruder d. Pfr. in Waldalgesheim Georg Christian Kirchner⁷⁴⁹⁹

wird 1704 als Präz. in Kirchheimbolanden genannt⁷⁵⁰⁰; 1708/15 luth. Pfr. Großbundenbach, 1715/26 Steinwenden (†)⁷⁵⁰¹.

Kirchner gab von Morschheim aus am 11.3.1709 seiner Freude über die Berufung nach Bundenbach Ausdruck; er sei erkrankt, hoffe aber noch vor Ostern kommen zu können; er war am 27.12.1708 berufen worden u. hielt 1709 seine Probepredigt zu Bundenbach, u. war nach Examination u. Ordination am Sonntag Rogate aufgezo-gen; er geriet 1714/15 in ein Verfahren übler Nachrede über die Freiherrn Cathcart von Carbiston; Pfr. Johann Engelhard Güllhausen (B1776) aus Wallhalben hatte in zwei Briefen vom 19. u. 29.12.1714 mitgeteilt, der Clamant (Schreihals) Pfr. Kirchner habe niederträchtige Lügen über die Freifrau (Sibylla Josina von Gürtzgen verwitwete Freifrau Cathcart von Carbiston), insbesondere über das Fräulein Sibylle, als ob dieselbe von einem Knecht ein Kind bekommen habe, ausgestreut. Als der Pfr. im Beisein von drei Gerichtsleuten zur Rede gestellt u. ihm seine beim Pfr. zu Wallhalben geführten Schmähreden vorgehalten wurden, zeigte er sich "reumütig u. zerknirscht". Als die Freifrau den Pfr. als Verleumder, Ehrabschneider, Lügner, Hetzer zwischen seiner Herrschaft u. ihrem Schwager, Unfriedensstifter in der freiherrlichen Ehe u. Aufwiegler der Untertanen absetzte, bestand die zweibrückische Regierung zu Beginn des Jahres 1715 auf einer gemeinschaftlichen Untersuchung des Falles, womit sich auch die Freifrau am 3.4.1715 einverstanden erklärte⁷⁵⁰².

∞ Louysa Christiana Schlosser⁷⁵⁰³ (wohl T. d. Pfr. u.a. in Morschheim und später in Weilburg, Johann Nikolaus Schlosser [B4731]⁷⁵⁰⁴), bzw. Luise Christine Grig († 17.1.1730 Steinwenden, alt 48 J.⁷⁵⁰⁵)⁷⁵⁰⁶; Vater d. Maria Polyxena Kirchner (~ 1.4.1704 Kirchheimbolanden)⁷⁵⁰⁷, Heinrich Ludwig Kirchner (~ 21.11.1705 Kirchheimbolanden)⁷⁵⁰⁸, Ludwig Georg Wilhelm Kirchner (Metzger in Kaiserslautern; ∞ 1736 Otterberg mit Marie Marg. Müller)⁷⁵⁰⁹

Urkunden/Literatur:

- Biundo, Georg: Die lutherische Pfarrbestellung zu Großbundenbach; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1992, S. 183 ff.

Kirchner, Kaspar (B2673): +

⁷⁴⁹³ luth. KB Annweiler 11, S. 54, Bild 57; Anm. Patin war u.a. Philippine Horstmann, T. d. † Kellers zu Bergzabern Johann Daniel +Horstmann (∞ 26.10.1748 Dudweiler/Saar [Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 255/1-255/3, S. 190, Bild 100] m. Anna Catharina +Helmstätter aus Homburg zu Scheyd) (s. Stuck: Verwaltungspersonal, S. 84).

⁷⁴⁹⁴ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 2731.

⁷⁴⁹⁵ ZASP, Best. 06 Nr. 00266.

⁷⁴⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 231 Nr. 2663.

⁷⁴⁹⁷ luth. KB Annweiler 11, S. 54, Bild 65; Biundo: Pfarrerbuch, S. 231 Nr. 2663 nennt als Geburtsdatum '24.11.1787'.

⁷⁴⁹⁸ Biundo, Georg: Die lutherische Pfarrbestellung zu Großbundenbach; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1992, S. 183 .

⁷⁴⁹⁹ zu diesem Rosenkranz: Ev. Rheinland Bd. 2, S. 257; Anm. dessen T. Anna Catharina Kirchner war am 21.11.1705 als Patin in Kirchheimbolanden bei der Taufe des Henrich Ludwig Kirchner, S. d. Präz. Johann Philipp Kirchner u. d. Louisa Christiana geb. Schlosser (luth. KB Kirchheimbolanden 1, n.p., Bild 28).

⁷⁵⁰⁰ luth. KB Kirchheimbolanden 1, n.p., Bild 25, Taufeintrag d. Maria Polyxena Kirchner v. 1.4.1704, T. d. Präz. Johann Philipp Kirchner u. d. Louisa Christiana NN.

⁷⁵⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 232 Nr. 2675.

⁷⁵⁰² Biundo, Georg: Die lutherische Pfarrbestellung zu Großbundenbach; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1992, S. 183.

⁷⁵⁰³ Anm.: Mädchenname genannt im Taufeintrag des Henrich Ludwig Kirchner v. 21.11.1705, S. d. Präz. Johann Philipp Kirchner u. d. Louisa Christiana geb. Schlosser (luth. KB Kirchheimbolanden 1, n.p., Bild 28).

⁷⁵⁰⁴ Anm. bei der Taufe Taufeintrag d. Maria Polyxena Kirchner v. 1.4.1704 (luth. KB Kirchheimbolanden 1, n.p., Bild 25) wird u.a. als Pate genannt: Philipp Casimir Schlosser, S. d. Pfr. u.

Rektors in Weilburg, ehel. Sohn; bei der Taufe d. Heinrich Ludwig Kirchner v. 21.11.1705 (luth. KB

Kirchheimbolanden 1, n.p., Bild 28) ist u.a. Pate der Schneider zu Morschheim Johann Ludwig Schlosser.

⁷⁵⁰⁵ LA Speyer Best. F6 Nr. 298, luth. KB Steinwenden 1688-1772, S. 277, Bild 74.

⁷⁵⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 232 Nr. 2675.

⁷⁵⁰⁷ luth. KB Kirchheimbolanden 1, n.p., Bild 25, Taufeintrag d. Maria Polyxena Kirchner v. 1.4.1704, T. d. Präz. Johann Philipp Kirchner u. d. Louisa Christiana NN.

⁷⁵⁰⁸ luth. KB Kirchheimbolanden 1, n.p., Bild 28.

⁷⁵⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 232 Nr. 2675.

Magister; seit 1542 im Dienst ⁷⁵¹⁰; (1558)/61 ⁷⁵¹¹ Pfr. Gundelfingen an der Brenz und Ulm; 1563/65 luth. Bergzabern; 1566 gefangengesetzt und entlassen; 1567 Exulant in Worms ⁷⁵¹².

Kirchner schreibt am 14.3.1565 als exul von Neuburg/Donau aus an den Regensburger Pfr. Gallus: seine Feinde, Papisten und Zwinglianer, haben ihn in Not gebracht, hat 4 J. lang gekämpft, er wird noch heute durch ihr Gift gehindert, weiß nicht, wo er bleiben soll mit seinen kleinen Kindern. Aber sein Antecessor (wohl in Gundelfingen) hat ihn überall verschrien ⁷⁵¹³.

Urkunden/Literatur:

- Biundo: Georg: Die Inquisition gegen den Pfarrer Kaspar Kirchner zu Bergzabern (1566); in: Bl. f. pfälz Kirchengeschichte 1955, 104

Klag, Philipp Jakob Otto (B2692): +@@

1.12.1859 Sippersfeld - † 16.5.1923 Duchroth; S. d. Lehrers Nikolaus +Klag u. Anna Margarethe +Keiper ⁷⁵¹⁴.

Stud. 1878/82 Erlangen u. Utrecht (imm. 6.10.1800); AJ 1882; 1882/83 Vikar Odernheim am Glan, 16.10.1883/85 Vikar Ensheim, 1.12.1885 Verw., 16.3.1886/94 Pfr. Dörrmoschel; 16.11.1894/1923 Duchroth (†) ⁷⁵¹⁵.

∞ 20.3.1887 Kaiserslautern (Stiftskirche) ⁷⁵¹⁶ m. Karoline +Bohlander (T. d. † Heinrich +Bohlander u. Magdalena +Opp ⁷⁵¹⁷) ⁷⁵¹⁸; Vater d. Marie Karoline +Klag (geb. 9.3.1894 Dörrmoschel; ∞ 27.2.1917 Duchroth m. Pfr. Hermann Theodor Reber [B4187]) ⁷⁵¹⁹.

Klump (Clampus), Melchior (B2694): +@@

geb. um 1545 St. Goar ⁷⁵²⁰. Bruder d. Anna +Klump (zu St. Goar, Wwe. Anton +Colonia) ⁷⁵²¹.

Stud. Straßburg, 3.5.1561 imm. Marburg; 1568 auf dem Wege nach Straßburg war Klump einige Tage in der Schule zu Hornbach; 1569/73 luth. Schulm. u. Diak. Lützelstein; 1575 imm. Jena; 1576 Kaplan, 1579 Diakon, 1585/95 Schulmeister u. Diakon Alsenz, zugl. Bis 1588 Pfr. Niedermoschel; 1597/1600 Pfr. Alsenz; 30.7.1600 dimissus ⁷⁵²² (letzter Kirchenbucheintrag 3. Advent 1600: "gewesener abgesetzter Pfarrer alhie") ⁷⁵²³.

∞ I vor 1574 m. Juliana NN. ⁷⁵²⁴ († 22.2.1580 Alsenz ⁷⁵²⁵; T. d. Bauern in Offenbach/Glan ⁷⁵²⁶). Vater v. Maria +Klump (geb. 2.5.1574 Alsenz, ~ 5.5.1574 ebd. ⁷⁵²⁷ - † 25.5.1574 Alsenz ⁷⁵²⁸), Anna +Klump (geb. 18.1.1578 Alsenz, ~ 8.1.1578 ebd.) ⁷⁵²⁹ u. Johann Eberhard +Klump (geb. 10.8.1579 Alsenz, ~ 16.8.1579 ebd.) ⁷⁵³⁰.

∞ II 20.9.1580 Alsenz m. Regina +Tuschelin (+Theutschlein ⁷⁵³¹) († 4.2.1583 Alsenz ⁷⁵³²; T. d. † Schaffners in Offenbach M. Joh. +Teutschlein ⁷⁵³³, bzw. Magister Johannes +Tuschelin ⁷⁵³⁴ = Johann Martin Tuschelin [B5511] ⁷⁵³⁵ u. u. Margret Färber ⁷⁵³⁶).

⁷⁵¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 232 Nr. 2673; Biundo: Georg: Die Inquisition gegen den Pfarrer Kaspar Kirchner zu Bergzabern (1566); in: Bl. f. pfälz Kirchengeschichte 1955, 104.

⁷⁵¹¹ **Kuby:** Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 86 Nr. 2673.

⁷⁵¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 232 Nr. 2673; Biundo: Georg: Die Inquisition gegen den Pfarrer Kaspar Kirchner zu Bergzabern (1566); in: Bl. f. pfälz Kirchengeschichte 1955, 104.

⁷⁵¹³ **Kuby:** Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 86 Nr. 2673; Weigel: Neuburgisches Pfarrerbuch, S. 465.

⁷⁵¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2692.

⁷⁵¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2692.

⁷⁵¹⁶ ev. KB Dörrmoschel 11, n.p., Bild 21.

⁷⁵¹⁷ ev. KB Dörrmoschel 11, n.p., Bild 21.

⁷⁵¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2692.

⁷⁵¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2692 iVm. S. 361 Nr. 4187.

⁷⁵²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2694.

⁷⁵²¹ **Kuby:** Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 87 Nr. 2694, als Patin genannt 1592.

⁷⁵²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2694; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 2746; Diehl: Hassia Sacra; Bd. 7, 277; Rosenberg: evang. Rheinland, Bd. 2, 77.

⁷⁵²³ **Kuby:** Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 87 Nr. 2694.

⁷⁵²⁴ **Kuby:** Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 87 Nr. 2694.

⁷⁵²⁵ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 168; **Kuby:** Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 87 Nr. 2694.

⁷⁵²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2694, der den Namen nicht kennt.

⁷⁵²⁷ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 22; **Kuby:** Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 87 Nr. 2694.

⁷⁵²⁸ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 162.

⁷⁵²⁹ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 27; **Kuby:** Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 87 Nr. 2694.

⁷⁵³⁰ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 31; **Kuby:** Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 87 Nr. 2694.

⁷⁵³¹ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 31 'Theuschlein'; Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2694 nennt sie 'Regina Theutschlein'.

⁷⁵³² ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 176; **Kuby:** Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 87 Nr. 2694.

⁷⁵³³ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 31 'Theuschlein'; Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2694 nennt sie 'Regina Theutschlein'.

⁷⁵³⁴ **Kuby:** Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 87 Nr. 2694.

⁷⁵³⁵ Anm.: dieser war nicht nur Prüz. in Zweibrücken u. Hornbach (Biundo: Pfarrerbuch, S. 473 Nr. 5511) sondern ab 1572 Klosterschaffner in Offenbach (Stuck: Verwaltungspersonal, S. 136).

⁷⁵³⁶ **Kuby:** Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 87 Nr. 2694; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 136.

∞ III Mai 1583 Reichenbach m. Agnes +Gottfridi († 25.8.1587 Alsenz ⁷⁵³⁷; T. v. Pfr. Wenzeslaus Gottfridi [B1675]) ⁷⁵³⁸. Vater v. Catharina +Klamp (geb. 11.3.1585 Alsenz, ~ 18.3.1585 ebd.) ⁷⁵³⁹ u. Elisabetha +Klamp (geb. 9.2.1587 Alsenz, ~ 12.2. 1587) ⁷⁵⁴⁰. ebd.).

∞ IV 20.2.1588 Alsenz m. Barbara +Duchscherer ⁷⁵⁴¹ (T. d. † Johannes +Duchscherer ⁷⁵⁴², Leibeigener des Rheingrafen ⁷⁵⁴³). Vater v. Wenzeslaus +Klamp (geb. 3.4.1589 Alsenz) ⁷⁵⁴⁴, Anna Klamp (9.6.1592 Alsenz - † 23.3.1591) ⁷⁵⁴⁵, Anna Klamp (geb. 9.6.1592 Alsenz), Nikolaus +Klamp (geb. 28.10.1595 Alsenz), Otilia +Klamp (geb. 25.4.1597 Alsenz) ⁷⁵⁴⁶ u. Johann Melchior +Klamp (~ Quasimodogeniti 1601) ⁷⁵⁴⁷.

Klein, Franz Daniel (B2704): +

28.1.1701 Neustadt a.d. Hdt. - † 7.2.1751 Altrip; S. d. Joh. Hartmann Klein († beerd. 14.7.1752 Neustadt; S. d. Gastwirts „z. Schaf“ in Kaiserslautern Nicklaus Klein [† vor 1700]; zunächst Gastwirt „z. Schaf“ in Kaiserslautern; 1700 Bürgeraufnahme in Kaiserslautern ⁷⁵⁴⁸, später Bürger u. Zieglermeister in Neustadt) u. (∞ 28.4.1700 Neustadt) Maria Katharina Ess (~ 8.9.1679 Neustadt - † 18./20.2.1764 Neustadt; T.d. Georg Friedrich Ess [~ 28.5.1650 Neustadt - † beerd. 1.1.1680 Neustadt, Bürger u. Ziegler in Neustadt ⁷⁵⁴⁹] u. [∞ 29.10.1678 Neustadt] Anna Margaretha Fleck [~ 23.-5.1659 Neustadt] ⁷⁵⁵⁰) ⁷⁵⁵¹. Nefte v. Pfr. Georg Daniel Klein (B2703) ⁷⁵⁵².

10.5.1720 imm Basel ⁷⁵⁵³; 20.6.1720 imm. Heidelberg, 1728/35 ref. Pfr. Erlench b. Kandel ⁷⁵⁵⁴, ab April 1729 auch Pfr. d. ref. Gemeinde Ingenheim ⁷⁵⁵⁵; 1735/43 Pfeddersheim, 5.8.1743 - Aug. 1750 ⁷⁵⁵⁶ Altrip-Neuhofen (†) ⁷⁵⁵⁷.

Er nennt sich selbst „Lutreus“, d.h. aus Kaiserslautern; tatsächlich war sein Vater Hartmann Klein ein Bruder v. Pfr. Georg Daniel Klein (2703) u. erhielt 1700 das Bürgerrecht in Kaiserslautern; später war Bürger u. Zieglermeister in Neustadt ⁷⁵⁵⁸.

∞ Catharina Eleonore Wilhelmina Floret (~ 17.2.1716 Asbach bei Heidelberg 7559 - † 6./8.4.1762 Neustadt als Wwe, alt 46 J., 7 W.; v. Pfr. Johann Gottfried Floret u. Philippina NN. 7560 [Enkelin v. Pfr. Johann Abraham Floret (B1367)]); Vater d. Philippina Klein (ledig, † 17./19.5.1763 Neustadt, alt 24 J., 11 M., 16 T. 7561 u. Gottfried Casimir Klein (geb. 16.4.1746 Altrip, ~ 20.4.1746 ebd.; Pate war cand. theol. Joh. Gottfried Floret [~ 14.7.1713 Asbach b. Heidelberg; S. v. Pfr. Johann Gottfried Floret 7562 u. Philippina NN. 7563 {Enkel v. Pfr. Johann Abraham Floret (B1367)}]) „mein Lieber Hl. Schwager“ 7564).

Klein, Georg Andreas (B2702): +

⁷⁵³⁷ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 182.

⁷⁵³⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 87 Nr. 2694; Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2694 nennt als Eheschließungsort 'Alsenz' (Anm. ein solcher Eheschließungseintrag befindet sich nicht im ref. KB Alsenz 1).

⁷⁵³⁹ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 45; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 87 Nr. 2694; Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2694.

⁷⁵⁴⁰ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 50; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 87 Nr. 2694.

⁷⁵⁴¹ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 130; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 87 Nr. 2694; Biundo: Pfarrerbuch, S.234 Nr. 2694.

⁷⁵⁴² ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 130; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 87 Nr. 2694; Biundo: Pfarrerbuch, S.234 Nr. 2694.

⁷⁵⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2694.

⁷⁵⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2694.

⁷⁵⁴⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 87 Nr. 2694.

⁷⁵⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 87 Nr. 2694.

⁷⁵⁴⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 87 Nr. 2694; Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2694.

⁷⁵⁴⁸ Herzog: Bürger in Kaiserslautern 1682-1705, S. 35 Nr. 4255 iVm. Nr. 4254.

⁷⁵⁴⁹ ref. KB Neustadt; Archiv PRFK Ludwigshafen, Familienregister ref., Bd. XIV Schl. 5.0.

⁷⁵⁵⁰ ref. KB Neustadt; Archiv PRFK Ludwigshafen, Familienregister ref., Bd. XIV Schl. 5.0.

⁷⁵⁵¹ ref. KB Neustadt; Archiv PRFK Ludwigshafen, Familienregister ref., Bd. XIV Schl. 11.0; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 88 Nr. 2704.

⁷⁵⁵² Herzog: Bürger in Kaiserslautern 1682-1705, S. 35 Nr. 4256 iVm. Nr. 4254.

⁷⁵⁵³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 88 Nr. 2704.

⁷⁵⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2704; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 154.

⁷⁵⁵⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 88 Nr. 2704.

⁷⁵⁵⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 88 Nr. 2704; Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2704 nennt dagegen '1751'.

⁷⁵⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2704; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 154.

⁷⁵⁵⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 88 Anm. zu Nr. 2704.

⁷⁵⁵⁹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Asbach, Mischbuch 1709-1788, n.p., Bild 55.

⁷⁵⁶⁰ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Asbach, Mischbuch 1709-1788, n.p., Bild 54.

⁷⁵⁶¹ ref. KB Neustadt; Archiv PRFK Ludwigshafen, Familienregister ref., Bd. XIV Schl. 11.0.

⁷⁵⁶² zu diesem: s. Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 137; Biundo: Pfarrerbuch, S. 120 Anm. zu Nr. 1367.

⁷⁵⁶³ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Asbach, Mischbuch 1709-1788, n.p., Bild 54.

⁷⁵⁶⁴ ref. KB Altrip 1, S. 77, Bild 43; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 88 Anm. zu Nr. 2704.

aus Monsheim ⁷⁵⁶⁵ - † 1700 Sausenheim, nach 30 Amtsjahren im 54. Lebensjahr ⁷⁵⁶⁶ bzw. 1703 ⁷⁵⁶⁷; S. d. Pfr. Georg Klein († 5.10.1666 Monsheim, gest. an der Pest; von Grünberg, 1652/66 Pfr. Monsheim ⁷⁵⁶⁸ ⁷⁵⁶⁹).

1675 luth. Hofprediger Altleiningen-Wattenheim ⁷⁵⁷⁰; bis 1677 Pfr. Wattenheim, 1677-1680 luth. Pfarrer Asselheim-Albsheim; 1677 kam es zum Streit um die Pfarrei Asselheim. In diesem Jahr wurde die Pfarrstelle Asselheim einvernehmlich mit dem vom Grafen Johann Ludwig von Nassau-Saarbrücken präsentierten Pfr. Johann Peter Jüngel (B2461), bisher Pfarrer in Ober- u. Niederlinxweiler, besetzt. Daraufhin bestätigte Graf Ludwig Eberhard von Leiningen-Westerburg u. Rixingen, den Pfarrer Jüngel nicht, sondern setzte seinerseits Pfarrer Georg Andreas Klein (B2702), bisher Pfarrer in Wattenheim, als Pfarrer in Asselheim ein. 1680 sprach das zur Entscheidung im Rechtsstreit zuständige Reichskammergericht Wetzlar dem von Kläger, Graf Johann Ludwig von Nassau-Saarbrücken präsentierten Pfarrer Jüngel die Pfarrei Asselheim zu ⁷⁵⁷¹. 1680/1703 luth. Pfr. Sausenheim ⁷⁵⁷². Pfr. Klein schreibt im luth KB Sausenheim ⁷⁵⁷³: „Anno 1680, d. 14. Aprilis bin ich auf vorhergegangene recommendation meines gnädigen Graffen [...] präsentiert den 15/25. ejusdem ordentlich vociert [...]“.

∞ mit Anna Elisabetha NN. (erwähnt 1678 ⁷⁵⁷⁴) ⁷⁵⁷⁵; Vater d. Maria Elisabetha Klein (~ 23.4.1682 Sausenheim ⁷⁵⁷⁶ - † 18.4.1711, alt 29 J. weniger 4 T.; Grabstein in Sausenheim ⁷⁵⁷⁷; ∞ 3.6.1705 ⁷⁵⁷⁸ mit Pfr. Johann Matthäus Heuser [B2166]) ⁷⁵⁷⁹.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. 6 (Reichskammergerichtsprozeß) Nr. 48: der Rechtsstreit betrifft das Patronat an der Pfarrkirche Asselheim, welches der Kläger, Graf Johann Ludwig von Nassau-Saarbrücken u. Saarwerden bzw. seine Rechtsvorgänger, seit 1607 als Rechtsnachfolger des Klosters Rosenthal besitzen. 1677 wurde die Pfarrstelle Asselheim einvernehmlich mit dem vom Kläger präsentierten Pfr. Johann Peter Jüngel (B2461), bisher Pfarrer in Ober- u. Niederlinxweiler, besetzt. Daraufhin bestätigte der Bekl., Graf Ludwig Eberhard von Leiningen-Westerburg u. Rixingen, den Pfarrer Jüngel nicht, sondern setzte seinerseits Pfarrer Georg Andreas Klein (B2702), bisher Pfarrer in Wattenheim, als Pfarrer in Asselheim ein. Der dagegen protestierende klägerische Sekretär Johann Philipp Pfeiffer von Oberamtmann des Bekl. in Grünstadt, Johann Georg Heintzenberger, mit Arrest bedroht. Der klägerische Frucht- u. Weinzehnt wurde zugunsten der Besoldung des Pfarrers vom Bekl. eingezogen. Der Bekl. beruft sich auf unzureichende Legitimation des Pfarrers Jüngel u. Überschreitung der Präsentationsfrist, wodurch ihm kraft des Ius episcopale die Besetzung zufiel. Unter dem vorherigen Pfarrer Naccius wurde Asselheim mit der Pfarrkirche Albsheim verbunden, was beibehalten werden sollte. In Albsheim habe der Kläger nicht das Patronat. Schließlich beziehe sich das alte Rosenthaler Patronat auf die inzwischen aufgegebene Pfarrkirche vor dem Ort. Leiningen hingegen hatte die Präsentation auf die nun als Pfarrkirche genutzte frühere Kapelle im Dorf. Nach 1680 das RKG dem von Kläger präsentierten Pfarrer Jüngel die Pfarrstelle zuspricht, pfändet der Bekl. den Zehnten, zunächst wegen Ansprüchen gegen die klägerische Kellerei Rosenthal, dann wegen Baukosten (1678-1684).

Klein, Georg Daniel (B2703):

auch Georg Andreas Klein ⁷⁵⁸⁰; aus Kaiserslautern - † 29.6.1726 Offenheim; S. d. Gasthalters „Zum Schaf“ Nikolaus +Klein ⁷⁵⁸¹ u. Anna Catharina +Stophel (T. d. Hans +Stophel aus „Schwan“ [Schwanden ?] u. Dorothea NN.) ⁷⁵⁸²; Bruder v. Johann Hartmann +Klein (Gastwirt „Zum Schaf“ in Kaiserslautern ⁷⁵⁸³ u. v. Anna Charlotta +Klein (∞ 19.8.1684 Alsenborn m. d. Zollbereiter Johann Friedrich +Aulenbach ⁷⁵⁸⁴) ⁷⁵⁸⁵.

2.7.1694 imm. Groningen; 1704/05 Vikar, 1705/26 ref. Pfr. in Offenheim-Mauchenheim (†) ⁷⁵⁸⁶.

∞ 24.5.1705 Offenheim m. Anna Elisabeth +Pistor (T. d. Gerlach +Pistor u. Kunigunde NN.; sie wird noch 1737 in Offenheim u. 1739

⁷⁵⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2702.

⁷⁵⁶⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 88 Anm. zu Nr. 2702.

⁷⁵⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2702; luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 6: Pfarrerverzeichnis. Anm. 1703 übernahm der Nachfolger Pfr. Johann Matthäus Heuser (B2166) die Pfarrei Sausenheim.

⁷⁵⁶⁸ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 136.

⁷⁵⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2702.

⁷⁵⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, s. 234 Nr. 2702.

⁷⁵⁷¹ LA Speyer Best. E6 Nr. 38.

⁷⁵⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2702; luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 6: Pfarrerverzeichnis, nennt 23 Dienstjahre v. Pfr. Klein in Sausenheim.

⁷⁵⁷³ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 98.

⁷⁵⁷⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 88 Anm. zu Nr. 2702.

⁷⁵⁷⁵ genannt im luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 98 Taufeintrag d. Anna Elisabeth Klein v. 23.4.1682.

⁷⁵⁷⁶ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 99.

⁷⁵⁷⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 110 Nr. 2166.

⁷⁵⁷⁸ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 148, Copulationseintrag v. 3.6.1705.

⁷⁵⁷⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 88 Anm. zu Nr. 2702.

⁷⁵⁸⁰ Herzog: Bürger in Kaiserslautern 1682-1705, S. 35 Nr. 4256 iVm. Nr. 4254.

⁷⁵⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2703; Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 35 Nr. 4254 u. Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 40 Nr. 2373..

⁷⁵⁸² Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 40 Nr. 2373.

⁷⁵⁸³ Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 35 Nr. 4254.

⁷⁵⁸⁴ Zu diesem s. Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 16 Nr. 4022.

⁷⁵⁸⁵ Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 35 Nr. 4254 u. Herzog: Kaiserslautern 1651-1681, S. 40 Nr. 2373; Herzog: Kaiserslautern .

⁷⁵⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2703; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 117.

in Kriegsfeld genannt ⁷⁵⁸⁷ ⁷⁵⁸⁸. Vater der Maria Philippina +Klein (∞ II 17.10.1735 Kriegsfeld m. Pfr. Friedrich Magnus Maurer [B3356] ⁷⁵⁸⁹), Klara Sybille +Klein (∞ mit Pfr. Philipp Konrad +Gebhard [1.11.1696 Richen - † 28.2.1776 Den Haag]; Mutter v. Pfr. Karl Friedrich Gebhard [B1504]) ⁷⁵⁹⁰, Kunigunde Elisabeth +Klein (∞ 1.5.1726 mit Pfr. Johann Nikolaus Kern [B2614] ⁷⁵⁹¹) u. Pfr. Johann Reichard Klein (B2705) u. v. Pfr. Franz Daniel Klein [B2704] ⁷⁵⁹²)

Klein (Sartorius), Jakob (B2698); +
geb. 1555 Hornbach 7594 bzw. um 1567 Hornbach 7595.

24.5.1587 Stip. Hornbach 7596; 1590/91 ref. Kollaborator Bergzabern; 1591/1602 Pfr. Rumbach (11 J.) abgesetzt; 1604/05 Schulmeister Annweiler; 1605/24 Pfr. Wiesbach 7597.

∞ 1595 m. NN.; hat 1609 drei Kinder 7598;

Der bei Biundo 7599 genannte Sohn Johann Jakob Klein (geb. 1603; 1613 Exter, 2.3.1617 (13 J. alt) abermals Exter Hornbach) ist in den Matrikeln Hornbach nicht genannt. Dort erscheint vielmehr 'anno 1615' als Stipendiat der Georg Daniel Klein „pastoris Rhebornensis fil[ius] 7600, d.h. der Sohn des Pfr. v. Rehborn (= Pfr. Johannes Klein 7601). Es liegt also eine Verwechslung des Pfr. Jakob Klein mit diesem Pfr. Johannes Klein vor. Auch das bei Bonkhoff 7602 genannte Geburtsdatum '1555 Hornbach' betrifft den Pfr. in Rehborn 7603, nicht aber B2698.

Klein, Johann Reichard (B2705):

1718 Offenheim - † 18.12.1776 Dittelsheim, alt 58 J.; S. v. Pfr. Georg Daniel Klein (B2703) u. Anna Elisabeth Pistor ⁷⁶⁰⁴. Neffe v. Pfr. Johann Reichard Römer (B4418).

o. D. 1728 imm. Heidelberg; Aug. 1735 – Mai 1751 ref. Pfr. Oberndorf, 1752/76 Dittelsheim (†) ⁷⁶⁰⁵.

∞ Maria Kunigunde +Römer (T. d. Johann Wilhelm +Römer ⁷⁶⁰⁶, Apotheker zu Essenheim ⁷⁶⁰⁷ [S. v. Pfr. Johann Ludwig +Römer ⁷⁶⁰⁸ {26.6.1651 Herborn - † 23.5.1690 Essenheim ⁷⁶⁰⁹}; Bruder v. Pfr. Johann Reichard Römer [B4418]) u. {∞ II Essenheim 6.6.1671} Maria Salome +Zachmann {1648 Alzey err. - † 18.4.1728 Essenheim} ⁷⁶¹⁰ u. Katharina Elisabeth +Zimmernagel [† 8.8.1731 Essenheim, alt 36 J., 3 M., 17 T.] ⁷⁶¹¹); Kinder in Oberndorf geboren: Wilhelmina Elisabetha +Klein (geb. 11.7.1737 Oberndorf, ~ 14.7.1737 ebd. ⁷⁶¹²), Anna Augusta Maria +Klein (geb. 16.8.1738 Oberndorf ⁷⁶¹³), Friderica Philippina +Klein (geb. 15.2.1740 Oberndorf, ~ 21.2.1740 ebd. ⁷⁶¹⁴), Joh. Wilhelm +Klein (geb. 12.3.1741 Oberndorf ⁷⁶¹⁵), Louisa +Klein (geb. 17.12.1742 Oberndorf, ~

⁷⁵⁸⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 88 Nr. 2703.

⁷⁵⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2703 iVm Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 88 Nr. 2703.

⁷⁵⁸⁹ ref. KB Kriegsfeld 3, Bl. 94; Copulationseintrag vom 17.10.1735.

⁷⁵⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Anm. Nr. 1504; Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. Anm. Nr. 2703 nennt sie unrichtig als Ehefrau v. Nr. 1504.

⁷⁵⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 227 Nr. 2614 iVm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Anm. Nr. 2703.

⁷⁵⁹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 88 Anm. zu Nr. 2704.

⁷⁵⁹³ Anm.: der Pfr. von Wiesbach hieß mit Taufnamen Johannes (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 88 Nr. 2698; Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 262 Nr. 2698); Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2698 nennt ihn 'Jakob'.

⁷⁵⁹⁴ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 262 Nr. 2698.

⁷⁵⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2698.

⁷⁵⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2698; Buttman: Matrikel Hornbach, S. 51.

⁷⁵⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2698.

⁷⁵⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2698.

⁷⁵⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2698.

⁷⁶⁰⁰ Buttman: Matrikel Hornbach, S. 51.

⁷⁶⁰¹ Anm.: geb. 1555 Hornbach; Pädagogium Hornbach; Kollaborator Bergzabern 1580-81; Lehrer Kusel 1580/81; ref. Pfr. Meisenheim III 1582/83; Pfr. Rehborn 1583- † 1635 (Rosenkranz: Ev. Rheinland, S. 259)..

⁷⁶⁰² Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 262 Nr. 2698.

⁷⁶⁰³ s. dazu Rosenkranz: Ev. Rheinland, S. 269 'Johannes III Klein'.

⁷⁶⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2705 iVm Nr.2703.

⁷⁶⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2705; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 88 Anm. zu Nr. 2705; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 161.

⁷⁶⁰⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 88 Anm. zu Nr. 2705.

⁷⁶⁰⁷ Anthes, Günter F.: Die Familie Römer; in: PRFK 1978, S. 4; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 88 Anm. zu Nr. 2705 kennt nur den Beruf, nicht aber die Herkunft.

⁷⁶⁰⁸ zu diesem Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 368.

⁷⁶⁰⁹ Anthes: Familie Römer; in: PRFK 1978, S. 3.

⁷⁶¹⁰ Anthes: Familie Römer; in: PRFK 1978, S. 3.

⁷⁶¹¹ Anthes: Familie Römer; in: PRFK 1978, S. 4.

⁷⁶¹² ref. KB Oberndorf 2, n.p., Bild 77.

⁷⁶¹³ ref. KB Oberndorf 2, n.p., Bild 78.

⁷⁶¹⁴ ref. KB Oberndorf 2, n.p., Bild 79.

⁷⁶¹⁵ ref. KB Oberndorf 2, n.p., Bild 80.

22.12.1742 ebd.⁷⁶¹⁶, Kunigunde Elisabetha +Klein (geb. 30.3.1744 Oberndorf, ~ 3.4.1744 ebd.⁷⁶¹⁷), Friedrich Casimir +Klein (geb. 6.10.1745 Oberndorf, ~ 10.10.1745 ebd.⁷⁶¹⁸), Susanna Charlotta +Klein (3.4.1747 - † 30.8.1807; ∞ 25.10.1722 mit Carl Philipp +Vopelius (1722-1791), Witwer, Schaffner des Klosters Sion bei Mauchenheim) 7619.

Klein, Robert (B2707):

geb. 25.6.1889 Altenbamberg; S. d. Lehrers Heinrich +Klein (17.11.1862 Carlsberg - † 31.1.1946 Altleiningen) u. (∞ 16.11.1886) Luise +Dexheimer (28.4.1860 Mörsfeld - † 14.11.1946 Greiding⁷⁶²⁰; T. d. Lehrers Karl +Dexheimer [1931-1905] u. [∞ 5.5.1859] Luise +Mann [1837-1864]⁷⁶²¹)⁷⁶²².

1909/13 Stud. Erlangen, Heidelberg u. Gießen; AJ 1913; 1914/15 Vikar Lambrecht; 1915/18 Stadtvikar Ludwigshafen; 1.2.1919/36 Pfr. Ransweiler; 1.7.1926/31 Oppau; 1.9.1931/60 Pfr. Nürnberg; seit 1954 Präses d. ev. Ref. Kirche in Bayern; 1960 i.R.⁷⁶²³.

Grund von Kleins Wechsels 1931 von Oppau nach Nürnberg waren Auseinandersetzung mit der NSDAP. Klein war von der nationalsozialistischen Partei als „Freund des roten Bürgermeisters Zorn“ angegriffen worden, weil er den kirchlichen Gemeindesaal der NSDAP für deren Veranstaltungen nicht zur Verfügung gestellt hatte⁷⁶²⁴.

∞ 10.4.1916 Haardt m. Karoline +Zahn (geb. 9.6.1892 Haardt; T. d. Weingutsbesitzers Georg +Zahn [geb. Germersheim - † Haardt] u. Anna +Kaub [geb./† Haardt])⁷⁶²⁵.

Kleinmann, Georg Christoph (B2712):

~ 27.6.1666 Neustadt a.d. Hdt. 7626; S. d. Stadtschultheiß in Neustadt Georg Friedrich Kleinmann 7627 (1611 7628 - † 28.5.1682 Neustadt a.d. Hdt. 7629, S. v. Ludwig Kleinmann 7630; Vater v. Philipp Friedrich Kleinmann [9.7.1651 Neustadt a.d. Hdt.; Burgvogt zu Friedelsheim 7631, Oberamtskeller in Neustadt; Vater d. Handelsmanns in Frankfurt a.M. Johann Ludwig Kleinmann [∞ 13.12.1705 Frankfurt a.M. m. Susanna (geb. Buhl 7632), Wwe. v. Johann Philipp Günther 7633]) u. (∞ II 7634) Appolonia Maria NN. (2.11.1701 Neustadt a.d. Hdt. 7635) 7636.

4½ J. Stud. Heidelberg; 2½ J. Basel 7637 (23.7.1689 imm. Basel 7638); 1692/94/97 ref. Pfr. Iggelheim; 1691/1730 Haßloch 7639.

∞ 26.11.1693 Neustadt a.d. Hdt m. Marie Elisabeth +Kußel (T. d. † Anwaltschultheißen u. Ratsverwandten in Neustadt a.d. Hdt. Johann Jakob +Kußel⁷⁶⁴⁰ [Kußel war 1670 Oberschultheiß in Wachenheim a.d. Hdt.] u. [∞ 22.11.1670] Anna Magdalena +Eß [T. d. Friedrich +Eß, Kronenwirt in Neustadt a.d. Hdt.]⁷⁶⁴¹)⁷⁶⁴². Vater v. Maria Catharina +Kleinmann (wohnte 1720 bei Pfr. Karl Christoph Becker [B0263])⁷⁶⁴³, Amalie Eleonore +Kleinmann (~ 15.10.1712 Neustadt a.d. Hdt - † 1753 Mannheim) 7644

Kleinmann, Karl (B2715):

⁷⁶¹⁶ ref. KB Oberndorf 2, n.p., Bild 81.

⁷⁶¹⁷ ref. KB Oberndorf 2, n.p., Bild 82.

⁷⁶¹⁸ ref. KB Oberndorf 2, n.p., Bild 83.

⁷⁶¹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 88 Anm. zu Nr. 2705.

⁷⁶²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2707.

⁷⁶²¹ Kuby: Erg. u. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 89 Nr. 2707.

⁷⁶²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2707.

⁷⁶²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2707.

⁷⁶²⁴ Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 79 Anm. 284; ZASP Abt. 8 Nr. 191.

⁷⁶²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 234 Nr. 2707.

⁷⁶²⁶ ref. KB Neustadt / Weinstr. 01, S. 259 Bild 137.

⁷⁶²⁷ zu diesem s. Stuck: Personal der Oberämter, S. 31.

⁷⁶²⁸ Stuck: Personal der Oberämter, S. 31.

⁷⁶²⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 89 Nr. 2712.

⁷⁶³⁰ Stuck: Personal der Oberämter, S. 31.

⁷⁶³¹ Stuck: Personal der Oberämter, S. 32.

⁷⁶³² ref. KB Frankfurt a.M., Taufen 1706-1706, Taufeintrag d. Georg Friedrich Kleinmann v. 10.11.1706.

⁷⁶³³ ref. KB Frankfurt a.M., 1705-1711, S. 128.

⁷⁶³⁴ Stuck: Personal der Oberämter, S. 31.

⁷⁶³⁵ ref. KB Neustadt / Weinstr. 09, S. 104, Bild 56; Stuck: Personal der Oberämter, S. 31.

⁷⁶³⁶ ref. KB Neustadt / Weinstr. 01, S. 259 Bild 137, Taufeintrag v. Georg Christoph Kleinmann.

⁷⁶³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 235 Nr. 2712.

⁷⁶³⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 89 Nr. 2712.

⁷⁶³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 235 Nr. 2712.

⁷⁶⁴⁰ ref. KB Neustadt 06, S. 891, Bild 73; Biundo: Pfarrerbuch, S. 235 Nr. 2712.

⁷⁶⁴¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 89 Nr. 2712.

⁷⁶⁴² ref. KB Neustadt 06, S. 891, Bild 73; Biundo: Pfarrerbuch, S. 235 Nr. 2712.

⁷⁶⁴³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 89 Nr. 2712.

⁷⁶⁴⁴ ref. KB Neustadt 03, n.p., Bild 15.

3.10.1877 Birkweiler † 3.12.1942 Landau; S. v. Konrad +Kleinmann u. Anna Maria +Bourquin ⁷⁶⁴⁵.

1897/1901 Stud. Erlangen, Straßburg u. Heidelberg; AJ 1901; 1905/07 Vikar Mutterstadt; 1907 Stadtvikar Kaiserslautern; 17.3.1909/1913 Pfr. Morschheim; 1.7.1913/18 Militärfarrer Landau, Feldgeistlicher; 1.8.16914 Felldivisionspfarrer; 1.1.1919 Religionslehrer Oberrealschule; 1.3.1919/22 Pfr. Kaiserslautern III; 1.6.1922/26 Kaiserslautern II; 15.10.1926/33 Dekan Ludwigshafen; 1926 Kirchenrat; 1929 D. theol. h. c. Heidelberg; 1.5.1933/42 Dekan Landau II ⁷⁶⁴⁶.

Dr. Karl Kleinmann, ehemals Dekan in Ludwigshafen u. Landau, ist am 3. Dezember 1942 in Landau in der Aufregung über Schüler, die von einem fanatischen Nazi-Lehrer aufgehetzt waren, in Ausübung seines Dienstes gestorben. Kleinmann zählt damit zu den Zeugen Jesu Christi, den Märtyrern, die um ihres Glaubens willen gestorben sind. Kleinmann war eine herausragende Persönlichkeit der Pfälzischen Landeskirche. Als Mitherausgeber der Kirchenzeitung 'Union' u. führende Gestalt des Protestantenvereins nahm der 1877 im pfälzischen Birkweiler geborene Kleinmann eine bedeutende innerkirchliche Rolle ein. In den bewegten Zwanziger Jahren des vorigen Jahrhunderts war Kleinmann als Dekan in Ludwigshafen am Bau der Erlöserkirche in der Gartenstadt u. der Friedenskirche im Stadtteil Nord beteiligt. Kleinmann hat nicht wenig dazu beigetragen, dass die Friedenskirche mit dem berühmten, im Zweiten Weltkrieg leider untergegangenen Golgatha-Fresko von Max Slevogt ausgestattet wurde. 1933 wechselte Kleinmann nach Landau. Hier verbrachte er seine letzten Dienstjahre in vertrauensvoller Zusammenarbeit mit der Pfarrerschaft. Seine Beerdigung geriet zu einer Demonstration der Gemeinde für Kirche u. Evangelium mitten im Zweiten Weltkrieg ⁷⁶⁴⁷.

∞ 3.5.1906 Hochspeyer m. Karoline Anna Marie +Häberle (5.12.1882 - ✕ 16.2.1945 Landau durch Fliegerangriff; T. d. Gast- u. Landwirts Daniel +Häberle u. Lina +Hach) ⁷⁶⁴⁸.

Urkunden/Literatur:

- Linz, Werner E.: D. Karl Kleinmann – Im Religionsunterricht zu Tode gehetzt; in: Molitor, Kurt (Hrsg.): die Stiftskirche – Zeugnis des Glaubens und Zeichen Landaus 1933-1983 (Landau 1983), S. 68-70
- Molitor, Kurt: „Er hat sein Knie nicht gebeugt vor Baal.“ Karl Kleinmann (1877-1942) Märtyrer für den Juden Jesus Christus (Verlag Regionalkultur, 2013)

Kleinmann 7649. Karl Ludwig (B2713); +

geb. Frankfurt 7650 - † 19.4.1774 Bellheim, alt etwa 45 J. 7651.

1754 Stud. Bremen; 30.6.1762 7652 - 1774 ref. Pfr. Bellheim, zugl. 1762/63 Ottersheim 7653.

∞ 4.9.1764 Ladenburg m. Anna Catharina Hosee 7654 (T. d. † Friedrich Leonhard Hosee, Bierbrauer in Heidelberg 7655; sie ∞ II 27.10.1778 Neustadt a.d. Hdt. m. Philipp Wilhelm Antz, kurpfälz. Kirchenratssekretär [12.5.1730 Epfenbach - † 1783; S. v. Pfr. Johann Wilhelm Antz {1687-1741} 7656 u. {∞ 28.11.1720 7657} Marie EB {† 26.1.1769 7658; T. d. Hof- u. Ehegerichtsrats in Heidelberg Johann Jakob Eß u. Susanne Vermeeren 7659}) 7660; Bruder v. Pfr. Johann Matthias Theobald Antz [B0097]); Vater d. Maria Amalie Elisabeth Cleymann (geb. 5.2.1767 Bellheim) 7661 u. Johanna Amalia Friderica Cleymann (geb. 15.10.1772 Bellheim) 7662.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. F15 (Ausfauthei Germersheim), Sachakte 245: Testament u. Verlassenschaft v. Pfr. Carl Ludwig Kleinmann, o.D. 1700-1800

⁷⁶⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 235 Nr. 2715.

⁷⁶⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 235 Nr. 2715.

⁷⁶⁴⁷ Molitor, Kurt: „Er hat sein Knie nicht gebeugt vor Baal.“ Karl Kleinmann (1877-1942) Märtyrer für den Juden Jesus Christus (Verlag Regionalkultur, 2013); Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 149-150.

⁷⁶⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 235 Nr. 2715.

⁷⁶⁴⁹ Anm.: er selbst schreibt sich 'Cleymann'

⁷⁶⁵⁰ LA Speyer Best. F15 Ausfauthei Germersheim, Sachakte 245: Testament u. Verlassenschaft v. Pfr. Carl Ludwig Kleinmann, o.D. 1700-1800; LA Speyer Best. F6, ref. KB Bellheim 1706-1798, Blatt 124, Bild 129, Sterbeeintrag v. 19.4.1774.

⁷⁶⁵¹ LA Speyer Best. F6, ref. KB Bellheim 1706-1798, Blatt 124, Bild 129.

⁷⁶⁵² LA Speyer Best. F6, ref. KB Bellheim 1706-1798, Blatt 45, Bild 50: „bin in hießige Pfarrey gekommen“.

⁷⁶⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 235 Nr. 2713.

⁷⁶⁵⁴ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Ladenburg, Mischbuch 1666-1781, n.p., Bild 172; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 89 Nr. 2713; Biundo: Pfarrerbuch, S. 235 Nr. 2713 nennt sie 'Hose'.

⁷⁶⁵⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 89 Nr. 2713.

⁷⁶⁵⁶ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 25.

⁷⁶⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 9 Anm. Nr. 97 u. S. 235 Anm. Nr. 2713.

⁷⁶⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 235 Anm. zu Nr. 2713 nennt '26.1.1769', dagegen S. 9 Anm. zu Nr. 97 '26.1.1768'; s.

Hinweis b. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz.

Kirchengeschichte 1984, S. 89 Nr. 2713, der sie dort allerdings fehlerhaft als 'Schwiegertochter' nennt; richtig dagegen war sie Schwiegermutter aus der 2. Ehe der Anna Katharina Hosee.

⁷⁶⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 9 Anm. zu Nr. 97.

⁷⁶⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 235 Nr. 2713.

⁷⁶⁶¹ LA Speyer Best. F6, ref. KB Bellheim 1706-1798, Blatt 48, Bild 53.

⁷⁶⁶² LA Speyer Best. F6, ref. KB Bellheim 1706-1798, Blatt 51, Bild 56.

Klick, Johann Christoph (B2723): +

aus Traben⁷⁶⁶³ oder geb. Bischweiler⁷⁶⁶⁴; S.v. Pfr. Johann Christoph Klick⁷⁶⁶⁵ u. Marie Salome Christian (T. d. Metzgers u. Wirts in Bischweiler/E. Joh. Wolfgang Christian)⁷⁶⁶⁶; Enkel v. Pfr. Joh. Peter Klick⁷⁶⁶⁷ u. Anna Ursula Schauß⁷⁶⁶⁸.

1738 Stud. Halle, 14.2.1742/59 luth. Pfr. in Tiefenbach/Elsaß; Anhänger der Brüdergemeinde⁷⁶⁶⁹; vor 1760 war er 1½ J. Schulmeister u. Vikar in Traben⁷⁶⁷⁰; 1760 Hilfsprediger in Winterburg; 1762 Freiprediger, 1763 Diakon Kusel, 1763/67 Vikar in Trarbach, 9.8.1767/92 Pfr. in Burgsponheim; 1792/1800 Pfr. in Gebroth⁷⁶⁷¹.

∞ mit Friederica Katharina⁷⁶⁷² Vogt (T.v. Joh. Daniel Vogt, Küfer in Straßburg u. Maria Sara [oder Salome] NN.)⁷⁶⁷³.

Klingeisen, Tobias (B2728): +

geb. um 1565 Rieschweiler; S. v. Pfr. Hieronymus Klingeisen (B2727) u. Otilie Hofrichter aus Straßburg⁷⁶⁷⁴; wohl Bruder von Pfr. Jonas Klingeisen (B2729).

12.3.1577/85 Stip. Hornbach; 1585⁷⁶⁷⁵ - 1588⁷⁶⁷⁶ Stud. Straßburg; 1593/1604 luth. Kollaborator Speyer⁷⁶⁷⁷.

∞ m. Sara Wagner; Vater der Anna Maria Klingeisen (~ 30.9.1593 Speyer)⁷⁶⁷⁸ u. der Sara Barbara Klingeisen (~ 30.7.1595 Speyer)⁷⁶⁷⁹.

Klößner, Heinrich Karl Ludwig (B2737): +

29.7.1797 Ernstweiler⁷⁶⁸⁰ - † 26.3.1856 Zweibrücken⁷⁶⁸¹; S. v. Pfr. Johann Heinrich Peter Klößner (2736) u. Susanna Kath. Jakoby⁷⁶⁸².

1807 Gymn. Zweibrücken⁷⁶⁸³, Stud 1815/20 Utrecht (imm. 26.9.1815), Marburg (imm. 5.11.1816⁷⁶⁸⁴) u. Halle; AJ 1821; 1827 Vikar Klingenstein; 1.6.1827/32 Pfr. Luthersbrunn; 11.6.1832 'ob res politicas' suspendiert⁷⁶⁸⁵; 18.1.1835 entlassen⁷⁶⁸⁶.

Bonkhoff⁷⁶⁸⁷ schreibt über Pfr. Klößner: Er hatte sich 1832 mit einer gedruckten „Preßpredigt“ hervorgetan, von der es in einer Verlautbarung der Regierung hieß, man müsse nach ihr der Meinung sein, „in Bayern erwarte jeden die Verfolgung, des es wage, Licht in die Wahrheit zu bringen; in Bayern herrsche eine Partei, welche Jammer und Elend und Verderben hervorzurufen suche“. Klößner war bereits 1831 an die Öffentlichkeit getreten mit seiner Schrift: „Ein Wort zur Zeit. Meine Ansichten über Religion, Unterricht und Staatseinrichtung als Grundlage zum Frieden und zur Beglückung des Staates“ (München, 1831). Den dort geäußerten eudämonistisch-emanzipierten Ansichten entsprach sein sittlicher Wandel. Klößner widmete nach seiner Entlassung eine Schrift:

⁷⁶⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 236 Nr. 2723 Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 261.

⁷⁶⁶⁴ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 297 Nr. 2802.

⁷⁶⁶⁵ **Anm. zu Pfr. Johann Christoph Klick:** ~ 26.8.1685 Meisenheim - † 14.11.1734 Winnigen; 1715/19 luth. Diakon in Bischweiler II, 1721/27 Pfr. in Birkenfeld I (s. Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Boppard luth. KB Birkenfeld 1717-1783, n.p., Bild 9, series pastorum), 1727/34 Winnigen (Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 297 Nr. 2800; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 261).

⁷⁶⁶⁶ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 236 Nr. 2723.**

⁷⁶⁶⁷ **Anm. zu Pfr. Joh. Pet. Klick:** ~ 24.7.1653 Traben - † 23.1.1718 Trarbach; 3.4.1672 imm. Gießen, 3.4.1674 imm. Straßburg; 1684 luth. Pfr. in Pferdsfeld; 1684/87 Pfr. in Meisenheim, 1687/1703 Pfr. u. Hofprediger in Bischweiler I; ab 1704 Pfr. u. Inspektor in Trarbach/Mosel, sowie Birkenfeldischer Hofprediger (Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2 S. 261; Bopp: Geistlichen im Elsaß, S. 297 Nr. 2800). Vater von Anna Elisabeth Klick (? 1.1684 Pferdsfeld - † 13.8.1740 Zweibrücken; ∞ 17.8.1706 in Trarbach mit Pfr. Christoph Adolf Liernur [B3145]) (Biundo: Pfarrerbuch, S. 272 Anm. zu Nr. 3145), Anna Marie Klick (1690 Meisenheim - † Saalfeld/Thüringen; ∞ 5.5.1711 Trarbach/Mosel mit Pfr. Leopold Georg Christian Fabel [B1209]) (Biundo: Pfarrerbuch, S. 106 Anm. zu Nr. 1209) u. d. Pfr. Johann Christoph Klick (~ 26.8.1685 Meisenheim - † 14.11.1734 Winnigen) (Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 261; Biundo: Pfarrerbuch, S. 236 Anm. zu Nr. 2723).

⁷⁶⁶⁸ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 297 Nr. 2800; Biundo: Pfarrerbuch, S. 236 Nr. 2723.

⁷⁶⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 236 Nr. 2723.

⁷⁶⁷⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 89 Nr. 2723.

⁷⁶⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 236 Nr. 2723.

⁷⁶⁷² Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Tiefenbach/E., 1734-1762, S. 153, Bild 81, als Patin genannt im Taufeintrag d. Katharina Magdalena Ensminger v. 24.1.1749..

⁷⁶⁷³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 89 Nr. 2723, der allerdings den Vornamen nicht kennt

⁷⁶⁷⁴ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 236 Nr. 2728.**

⁷⁶⁷⁵ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 236 Nr. 2728.**

⁷⁶⁷⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 90 Nr. 2728.

⁷⁶⁷⁷ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 236 Nr. 2728.**

⁷⁶⁷⁸ **luth KB Predigerkirche Speyer, Bild 24.**

⁷⁶⁷⁹ **luth KB Predigerkirche Speyer, S. 21, Bild 43.**

⁷⁶⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2737.

⁷⁶⁸¹ ev. KB Zweibrücken 63, n.p., Bild 122, Beerdigungseintrag v. 28.3.1856.

⁷⁶⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2737.

⁷⁶⁸³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 90 Nr. 2737.

⁷⁶⁸⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 90 Nr. 2737.

⁷⁶⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2737.

⁷⁶⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2737.

⁷⁶⁸⁷ Bonkhoff: Geschichte der evang. Kirche der Pfalz 1818-1918, S. 60/61.

„Abschiedsrede des eines Amtes entlassenen prot. Pfarrers Klöckner, gewidmet seiner bisherigen Gemeinde Luthersbrunn zum heiligen erbaulichen Andenken und zu seiner eigenen Rechtfertigung bei allen seinen würdigen Amtsbrüdern“ (1835).

Werke:

- Klöckner, Henrich Karl Ludwig: Presspredigt 1832
- Klöckner, Henrich Karl Ludwig: Abschiedsrede des seines Amtes entlassene prot. Pfr. Klöckner, gewidmet seiner bisher. Gemeinde Luthersbrunn zum hlg. erbaut. Andenken u. seiner eignen Rechtfertigung bei allen seinen würdigen Amtsbrüdern, 1835

Urkunden/Literatur:

- Kimmel, Helmut: Die freie Presse als Wort u. Ruf Gottes. Pfarrer (Heinrich Karl Ludwig) Klöckner aus Luthersbrunn. Ein Leben im Schatten des Hambacher Festes; in: pfälz. Heimatblätter 10, 1962, S. 73-75
- LA Speyer Best. J1 Sachakte 55; darin Urteil des Zuchtpolizeigerichts zu Zweibrücken vom 10.10.1832 gegen Karl Kloeckner, protestantischer Pfarrer in Vinningen, wegen seiner Predigt in der Kirche zu Nünschweiler am 11.3.1832, in der er zum Beitritt in den Pressverein aufforderte (Bl. 55 f.)
- Schreibmüller, Hermann: „Eine Pfälzer Predigt über die freie Presse aus dem Jahr 1832“; in: Speyergau-Blätter 1925 Nr.35
- LKA Abt. 26 Nr. 46: Personalakte Klöckners
- ZASP Best. 043 Nr. 345: u.a. Gesuch des Pfarrers Heinrich Klöckner um Wiedereinstellung
- ZASP Best. 043 Nr. 536: Ungeeignete Kanzel-Predigt des Pfarramtskandidaten Heinrich Klöckner, 1822
- ZASP Best. 044 Nr. 314: Suspendierung des Pfarrers Heinrich Karl Ludwig Klöckner, Luthersbrunn, 1833-1834
- ZASP Best. 044 Nr. 315: Die Beerdigung des Christian Weiß durch den suspendierten Pfarrer Heinrich Karl Ludwig Klöckner, 1834
- ZASP Best. 150.046 lfd. Nr. 032 (Nachlaß Biundo): Politische Aussagen u. Predigten von den Pfarrern Johann Heinrich Hochdörfer, Karl Juch u. Karl Klöckner 1831-1835

Kluck, Johannes (B2738): +@@@

~ 17.6.1638 Unna/Westfalen 7688 - † 21.3.1680 Impflingen 7689; S. d. Pfr. Johann Georg Kluck (1604 Dillenburg - † 19.2.1650 Unna) u. (∞ 19.2.16950 Unna) Anna Marie +Ernst (aus Mülheim); Enkel d. Hofgärtners Roland +Klug/Klog (um 1650 Varssenfeld in Geldern - † 1620 Dillenburg) u. (proklamiert 8.9.1588 Dillenburg) Katharina +Thongeß (geb. Oberscheld - † 18.9.1626)⁷⁶⁹⁰. Vetter v. Pfr. Johann Eberhard Kluck (B2739)⁷⁶⁹¹.

Stud. Hamm; 1669/77 ref. Pfr. Offenbach bei Landau; 26.10.1677/80 Impflingen 7692.

∞ 11.8.1669 Herborn 7693 m. Anna Christine Posthius (~ 25.10.1649 Herborn 7694- † beerd. 6.5.1697 Herborn; T.d. Prof. u. Oberpfr. in Herborn Konrad Postius [7.3.1613 Herborn - † 6.5.1697 ebd.] u. 7695 Anna Magdalena +Mudersbach 7696; Schwester v. Anna Elisabeth Posthius [∞ m. Pfr. Johann Eberhard Kluck {B2739}]).

Vater v. Ferdinand +Kluck († 10.10.1755, alt 75 J., als Rektor d. ref. Friedrichsschule in Küstrin) 7697, Konrad +Kluck († 14.7.1746, alt 78 J., als Rektor d. Gymn. in Halle a.d. Saale) 7698.

Kluck, Johann Eberhard (B2739):

1639 Bicken b. Dillenburg - † beerd. 10.11.1689 Heiliggeistkirche Heidelberg, alt 50 J., auf der Flucht in Heidelberg⁷⁶⁹⁹; S.d. Pfr. Matthias +Kluck (hieß ursprünglich Gärtner; ~ 11.10.1590 Dillenburg⁷⁷⁰⁰ - † 3.3.1641 auf d. Retirade in Dillenburg)⁷⁷⁰¹ u. der NN.

⁷⁶⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2738.

⁷⁶⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2738 iVm. Stammtafel d. Geschlechts Kluck, Bremen 1940; Anm. in den KB v. Impflingen befindet sich kein Sterbeeintrag.

⁷⁶⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2738.

⁷⁶⁹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 90 Nr. 2739.

⁷⁶⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2738.

⁷⁶⁹³ Zentralarchiv evang. Kirche Hessen-Nassau, Herborn, Trauregister 1587-1724, n.p., Bild 62, Copulationseintrag v. „Dom. VIII. Post Trinitatis (= 11.8.1669); Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 90 Nr. 2738 nennt unzutreffend '14.3.1661' (dann wäre die Ehefrau 11 J. als gewesen); Biundo Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2738 nennt zutreffend '8 p. trin. 1669'.

⁷⁶⁹⁴ Zentralarchiv evang. Kirche Hessen-Nassau, Herborn, Trauregister 1587-1724, n.p., Bild 82, Taufeintrag v. 25.10.1649; Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2738 nennt '25.11.1649'.

⁷⁶⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2738 nennt als Heiratsdatum '1663'; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 90 Nr. 2738 hält das bei Biundo genannte Heiratsdatum angesichts des Geburtsdatums der Tochter zutreffend für falsch. Anm.: eine Überprüfung ist nicht möglich, da im ref. KB Herborn, Trauregister 1587-1724 die Jahre zwischen 1614-1638 fehlen.

⁷⁶⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2738.

⁷⁶⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2738; evang. Kirchenbote 1879 Nr. 18.

⁷⁶⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2738.

⁷⁶⁹⁹ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 330.

⁷⁷⁰⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 90 Nr. 2739.

⁷⁷⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2739.

(war 1643 in Dillenburg Schulfrau ⁷⁷⁰²); Vetter d. Pfr. Johannes Kluck (B2738) ⁷⁷⁰³.

Lat. Schule Dillenburg, 1654/56 Pädag., 1656 imm. Herborm, 10.10.1657 imm. Heidelberg ⁷⁷⁰⁴; 1661 Pfr. Dillenburg ⁷⁷⁰⁵; 1661/66 ref. (err.) Pfr. in Wieblingen, ? 1.1666 (schon 1665 ? ⁷⁷⁰⁶)/1689 Pfr. in Edenkoben (†) ⁷⁷⁰⁷.

Als Pfr. in Wieblingen verfaßte Pfr. Kluck ein Epicedium (Traueresang) in deutscher und lateinischer Sprache auf Ludwig Henrich von Nassau (17..1.1762) ⁷⁷⁰⁸.

∞ 14.5.1661 Herborm 7709 m. Anna Elisabeth +Postius (~ 12.6.1642 Herborm 7710 - † nach 28.11.1687; T.d. Prof. u. Oberpfr. in Herborm Konrad +Postius [7.3.1613 Herborm - † 10.6.1669 ebd., alt 56 J., 3 M. 7711] u. Anna Magdalena +Hoffmann († 11.7.1673 Herborm 7712); Schwester d. Anna Christine +Postius [∞ mit Pfr. Johann Kluck [B2738] 7713). Vater v. Pfr. Konrad Henrich +Kluck (~ 27.12.1669 Edenkoben 7714 - † 7.7.1742 als Inspektor in Kirchberg 7715, imm. Herborm 1669 7716; ∞ 18.4.1698 mit Sibilla Esther +Runckel [T.v. Joh. Arnold +Runckel aus Heidelberg [† 18.3.1755 Kirchberg im Alter von 80 J.] 7717), Sophie Christine +Kluck (geb. 23.11.1672 Edenkoben), Pfr. Georg Friedrich +Kluck (~16.11.1674 Edenkoben, 19.9.1696 imm. Halle, 6.11.1697 imm. Groningen; † 1734 als Domprobst zu Halle/Saale) 7718, Pfr. Johann Eberhard +Kluck 7719 (~ 23.3.1678 Edenkoben - † 18.12.1733 Berlin 7720; ∞ 28.11.1707 mit Kath. Elis. +Wissenbach [† 23.1746 Berlin im Alter v. 66 J.; T.d. brandenburg. Reg.-Rats Joh. Gg. +Wissenbach), Daniel Philipp +Kluck (geb. 3.8.1681 Edenkoben), Sus. Barbara +Kluck (geb. 23.11.1682 Edenkoben) 7721 u. Kath. Magd.+Kluck (geb. 1662 Wieblingen; ∞ 19.8.1685 Edenkoben m. Pfr. Justus Krug [B2943]) 7722 u. Maria Magdalena +Kluck (1665 - † 1.8.1674 in Annweiler an der Ruhr) 7723.

Knabenschuh, Johann Jakob (B2742):

22.3.1706 Hanau - † 10.11.1778 Sobernheim; S. d. hess.-hanau. Torschreibers (Zolleinnehmers) Joh. Wiegand +Knabenschuh († 11.12.1742 Grünstadt im Alter von 85 J. 5 M.) u. Enkel des Pfr. Heinrich +Knabenschuh in Emmerichshain u. Elisabeth +Schmid ⁷⁷²⁴.

9.10.1723 imm. Herborm, 1727 Bremen; 1735/48 ref. Pfr. in Grünstadt ⁷⁷²⁵, 1748/77 (i.R.) Sobernheim ⁷⁷²⁶, zuletzt Inspektor in Sobernheim ⁷⁷²⁷.

∞ 30.4.1737 Meisenheim 7728 m. Marie Elisabeth +Hellermann († 14.8.1796 Sobernheim im Alter v. 75 J., T.d. Kaufmanns in Meisenheim, Ratsverwandten u. Kirchenältesten, Daniel +Hellermann) ⁷⁷²⁹. Vater d. Magdalena Margretha +Knabenschuh (~ 1.1.1740 - †

⁷⁷⁰² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 90 Nr. 2739.

⁷⁷⁰³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 90 Nr. 2739.

⁷⁷⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2739.

⁷⁷⁰⁵ Zentralarchiv evang. Kirche Hessen-Nassau, Herborm, Trauregister 1587-1724, n.p., Bild 48, Angabe im Heiratseintrag 1661.

⁷⁷⁰⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 90 Nr. 2739.

⁷⁷⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2739.

⁷⁷⁰⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 90 Nr. 2739.

⁷⁷⁰⁹ Zentralarchiv evang. Kirche Hessen-Nassau, Herborm, Trauregister 1587-1724, n.p., Bild 48.

⁷⁷¹⁰ Zentralarchiv evang. Kirche Hessen-Nassau, Herborm, Taufregister 1638-1687, n.p., Bild 32.

⁷⁷¹¹ Zentralarchiv evang. Kirche Hessen-Nassau, Herborm, Sterberegister 1640-1719, n.p., Bild 46; Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2738.

⁷⁷¹² Zentralarchiv evang. Kirche Hessen-Nassau, Herborm, Sterberegister 1640-1719, n.p., Bild 50.

⁷⁷¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2739 iVm S. 237 Nr. 2738.

⁷⁷¹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 90 Nr. 2739; dagegen nennt Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 237 als Taufdatum d. 22.12.1669.

⁷⁷¹⁵ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 263.

⁷⁷¹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 90 Nr. 2739.

⁷⁷¹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 90 Nr. 2739; dagegen nennt Biundo: Pfarrerbuch, S. 237, Nr. 2739 den Namen der Ehefrau als 'Davida Exter'.

⁷⁷¹⁸ **Anm.:** Kluck, Georg Friedrich: Ordiniert 7.7.1700; ob er gleich darauf in die preuß. Gesandtschafts-Predigerstelle nach Wien berufen wurde oder zuvor noch Prediger „beim Gesandten von Spanheim in Frankreich“ (so Archiv f. Sippenforschung: Berliner ref. Ordinationen für Brandenburg-Preußen) war, ist ungeklärt. Jedenfalls ab 9.3.1705 Gesandtschaftsprediger in Wien. Später war Georg Friedrich Kluck (formell bis 1738) zusammen mit seinem Bruder Johann Eberhard *Kluck (2739) Pfr. in der 3. Dompredigerstelle in Halle. Kluck wurde alkoholkrank, u. wurde schließlich 1713 im Armenhaus der Stadt Halle vor dem Steinort unter ständiger Aufsicht hospitalisiert u. sein Predigtamt von Prof. Heyden übernommen. 1717 ordnete der König f. d. Kranken eine Pension von 200 Talern an (Gabriel: „Die reformierten Gemeinden in Mitteldeutschland“, S. 317).

⁷⁷¹⁹ **Anm.:** Kluck, Johann Eberhard: Seit 1689 Besuch d. Gymnasiums in Heidelberg, wohin sein Vater während d. franz. Einmarsches geflohen war. 1695 Joachimsthalsches Gymnasium in Berlin (wo sein Onkel, Ferdinand Posthus, 1688-1711 als Konrektor war) ab 1699 Stud. Groningen, 1703 Hofmeister bei Hermann Alexander Röhl in Franeker; nach einer Reise durch ganz Holland ab 1701 Hofmeister in Berlin; ab 24.5.1704 Pfr. auf der 3. Predigerstelle in Halle (neben seinem Bruder Georg Friedrich *Kluck); ab 8.7.1708 Pfr. in Nürnberg; 1719 in die 2., 1729 in die erste Predigerstelle an der Parochialkirche Berlin (†) (Gabriel: „Die reformierten Gemeinden in Mitteldeutschland“, S. 318-319).

⁷⁷²⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 90 Nr. 2739.

⁷⁷²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2739.

⁷⁷²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 237 Nr. 2739 iVm. S. 237 Nr. 2739.

⁷⁷²³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 91 Nr. 2739.

⁷⁷²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 238 Nr. 2742.

⁷⁷²⁵ Anm.: zu dieser Zeit gab es in Grünstadt 70 reformierte Haushaltungen; Kuby: Die luth. Pfr. der Grafschaft Leiningen-Westerburg; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1999/2000, S. 279 (z. ref. Pfarrei Grünstadt).

⁷⁷²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 238 Nr. 2742.

⁷⁷²⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 91 Nr. 2742.

⁷⁷²⁸ Archiv evang. Kirche im Rheinland. Archivstelle Koblenz, ev. KB Meisenheim Nr. 144/4-144/5, S. 333, Bild 178.

⁷⁷²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 238 Nr. 2742 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 91 Nr. 2742.

26.3.1775 Sobernheim, im Kindbett, 35 J. alt; ∞ NN. +Dhonaer)⁷⁷³⁰, Katharina Elisabetha Philippina +Knabenschuh (ca. 1743 - † 19.4.1811 Mannheim-Neckarau, alt 68 J.; ∞ m. Pfr. Otto +Böhme)⁷⁷³¹.

Knaupp, Johann Philipp (B2743):

um 1728 Rodau bei Zwingenberg - † 7.9.1814 Odernheim/Glan; S. d. Philipp +Knaupp u. Eleonore +Klein⁷⁷³².

1742/46 im Pädag. Darmstadt; 14.3.1747 imm. Gießen, 14.3.1753 luth. Examen Heidelberg; 1753/56 Pfr. in Udenheim, 1756/61 Alsheim, 1761/78 Schwetzingen, 1778/1814 Odernheim am Glan (†)⁷⁷³³.

∞ mit Justina Rosina Charlotte +Hein († 18.6.1779 Odernheim/Glan im Alter von 39 ¾ J.⁷⁷³⁴, „geschwächt durch Kinderzeugen, nachdem sie acht Wochen zuvor glücklich entbunden“, T.v. N. Hein u. Regine Christine +Betilius [† 6.2.1787 Odernheim, alt 78 ½ J.; Wwe. {∞ II} des Rent- u. Haushofmeisters der Grafen von Wartenberg in Mettenheim bei Worms Karl Phil. +Bethulius])⁷⁷³⁵. Vater v. Christine Eleonore +Knaupp (geb. 27.6.1766 Schwetzingen, ~ 28.6.1766 ebd.⁷⁷³⁶, 1780 konf.), Marie Christine Charlotte +Knaupp (1768 Schwetzingen, 1782 konf., † 17.10.1793 Odernheim), Susanne Friederike Auguste +Knaupp (24.4.1779 Odernheim - † 1780), Georg Wilhelm +Knaupp (konf. 1784, alt 13 ½ J.), Karl Philipp +Knaupp (konf. 1788, alt 14 J.), Dorothea Sophie +Knaupp (konf. 1790 als 13 2/3 J.) u. Philipp +Knaupp (1714 Officier de santé, 52 J. alt, in Sobernheim)⁷⁷³⁷.

Knebel (Cnebelius), Johann Heinrich (B2746): +

aus Eberstadt / Wetterau⁷⁷³⁸ - † ?7.1717 Breitenbach⁷⁷³⁹; wohl des Sohn des Pfr. Heinrich Knebel⁷⁷⁴⁰.

1675/79 im Pädag., 15.5.1679 imm. Herborn; Pfr. Eberstadt/Wetterau⁷⁷⁴¹, „olim Solmß Hohen Solmiger [Grafschaft Solms-Hohensolms] Brediger von Eberstadt in der Wetterau“⁷⁷⁴²; bis 1700 ref. Pfr. in Breitenbach⁷⁷⁴³; ab 8.7.1700 Pfr. Lambsborn u. Wiesbach⁷⁷⁴⁴; 1709 als ref. Pfr. v. Lambsborn einige Monate suspendiert⁷⁷⁴⁵; im Mai 1710⁷⁷⁴⁶, ob adulterium⁷⁷⁴⁷ entlassen⁷⁷⁴⁸, ab 28.5.1713/17 abermals Pfr. Breitenbach (†)⁷⁷⁴⁹.

Knebel war ein starrköpfiger Herr, der 1709 nur knapp der Suspension entging. Mit seinen Pfarrkindern hatte er viel Streit und polemisierte gegen sie und die anderen Konfessionen von der Kanzel. Der Zweibrücker Inspektor Keßler (B2627) schrieb deswegen einen Konvent nach Lambsborn zur Beilegung der Streitigkeiten aus. Knebel kündigte diesen in der Gemeinde an und entfernte sich an diesem Tag aus dem Dorf. Daraufhin wurde er 1710 von der Pfarrstelle enthoben⁷⁷⁵⁰.

∞ mit NN.; Vater d. Anna Christina Elisabetha Knebel (∞ 27.9.1706 Lambsborn m. Jacob Lahr, Witwer, Schulmeister zu Waldmohr) 7751.

Knecht, Jakob (B2747): +

21.4.1858 Wattweiler - † 15.8.1926 Wörth; S.d. Lehrers Heinrich Knecht u. Kath. Mauß⁷⁷⁵².

Stud. 1876/80 München, Erlangen u. Utrecht (imm. 24.10.1879); Ausbildungsjahr 1880. 1.11.1880/81 Vikar Erfenbach, 16.12.1881/82 Vikar Ludwigshafen, 1.8.1882/83 Vikar Wattenheim, 1.11.1883 Verwalter, 16.1.1884/86 Pfr. Otterberg II, 26.2.1886/ 1903 Otterberg I,

⁷⁷³⁰ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz Nr. 153, ev. KB Sobernheim 1691-1747, S.. 371, Bild 521, Sterbeeintrag v. 26.3.1775.

⁷⁷³¹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe ref. KB Mannheim-Neckarau, Mischbuch 1756-1821, S. 77, Bild 230.

⁷⁷³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 238 Nr. 2743.

⁷⁷³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 238 Nr. 2743.

⁷⁷³⁴ luth KB Odernheim 1, Bl. 130, S. 249.

⁷⁷³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 238 Nr. 2743.

⁷⁷³⁶ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Schwetzingen, Mischbuch 1691-1778, S. 871, Bild 284.

⁷⁷³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 238 Nr. 2743.

⁷⁷³⁸ ref. KB Lambsborn 1 Bild 9: eigenhändiger Eintrag von Pfr. Johann Heinrich Knebel vom 8.7.1700.

⁷⁷³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 238 Nr. 2746.

⁷⁷⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 238 Nr. 2746; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 4, S. 195.

⁷⁷⁴¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 91 Nr. 274.

⁷⁷⁴² ref. KB Lambsborn 1 Bild 9: eigenhändiger Eintrag von Pfr. Johann Heinrich Knebel vom 8.7.1700.

⁷⁷⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 238 Nr. 2746.

⁷⁷⁴⁴ ref. KB Lambsborn 1, S. 6, Bild 9: eigenhändiger Eintrag von Pfr. Johann Heinrich Knebel vom 8.7.1700; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 91 Nr. 2746.

⁷⁷⁴⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 91 Nr. 2746.

⁷⁷⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 91 Nr. 2746.

⁷⁷⁴⁷ Anm.: wg. Ehebruchs.

⁷⁷⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 238 Nr. 2746.

⁷⁷⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 238 Nr. 2746; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 91 Nr. 274; ref. KB Breitenbach 1, n.p., Bild 9.

⁷⁷⁵⁰ Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn 1698-1818: in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 256.

⁷⁷⁵¹ ref. KB Lambsborn; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 91 Nr. 274.

⁷⁷⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 238 Nr. 2747: 'Meuß'; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 91 Nr. 2747: 'Mauß'.

30.5.1903/16 Rheingönheim, 1916/25 (i.R.) Dekan Germersheim, Kirchenrat ⁷⁷⁵³.

∞ 12.2.1884 Rheingönheim m. Karoline Hertel gen. Berkmann (15.7.1862 Zweibrücken - † 16.3.1907 Rheingönheim) ⁷⁷⁵⁴; Vater von Pfr. Heinrich Friedrich Knecht (B2748), Pfr. Otto Johannes Knecht (B2749) u. Anna Katharina Elisabeth Knecht (geb. 30.4.1890 Otterberg; ∞ 9.1.1912 Niederkirchen i. O. m. Pfr. Hans Schmidt [B4780]) ⁷⁷⁵⁵.

Knecht, Otto Johannes (B2748); +

28.2.1886 Otterberg - † 17.9.1956 Ludwigshafen; S. v. Pfr. Jakob Knecht (B2747) u. Karoline Hertel ⁷⁷⁵⁶.

1904/08 Stud. Erlangen, Berlin, Heidelberg u. Utrecht (imm. 1907); AJ 1908; 1908 Vikar Altenbamberg; 1.4.1910/11 Stadtvikar Lauterecken; 31.10.1911/18 Pfr. Großsteinhausen; 10.2.1918/25 Dannstadt; 1925/39 Ludwigshafen-Nord; 2.1.1939/51 Pfr. und Dekan-Vertreter Ludwigshafen-Süd; 1951 i.R. ⁷⁷⁵⁷.

Knecht war, trotz seiner nie verleugneten konservativ-nationalen Grundeinstellung, kein „Hitlerpfarrer“ ⁷⁷⁵⁸; er war theologisch positiv ausgerichtet und wollte sein Amt in strikter politischer Neutralität ausüben ⁷⁷⁵⁹. Knecht blieb seiner Linie nach 1933 treu. Nach einer kurzen Mitgliedschaft bei den Deutschen Christen 1933/34 fand er sich mit anderen theologisch positiv eingestellten Pfarrern in einer Arbeitsgemeinschaft Pfälzer Pfarrer zusammen, die sich – bei strikter Vermeidung politischer Aussagen – gegen die politische überfremdete Theologie der Deutschen Christen aussprach ⁷⁷⁶⁰.

∞ 16.2.1912 Lauenburg/Schleswig-Holstein m. Käthe Burmeister (geb. 20.12.1890 Lauenburg; T. d. Schiffsreeders Franz Joh. Heinrich Burmeister [9.9.1853 Lauenburg - † 7.4.1935 ebd.] u. [∞ 24.1.1890 Lauenburg] Anna Elisabeth Riecken [14.10.1866 Lauenburg - † 1.11.1941 ebd.]) ⁷⁷⁶¹.

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 8107: Portraitphoto um 1920

Dokumente/Literatur:

- Fandel, Thomas: Konfession und Nationalsozialismus. Evangelische und katholische Pfarrer in der Pfalz, 1930-1939 (München, Wien, Zürich, 1997), S. 65-66

- LA Speyer Best. H91 Nr. 5011: zur Einschätzung v. Pfr. Knecht in den Akten der Gestapo

- ZASP Best. 109 Nr. 50: Trauung eines nationalsozialistischen Ehepaars (in Uniform) in der Apostelkirche Ludwigshafen ⁷⁷⁶²

Knieriemen, Michael Johannes (N366):

i.R. 30.11.2016 Kaiserslautern ⁷⁷⁶³

Knispel, Erwin Friedrich (B2758, N367):

† 25.5.2011 Landau, alt 91 J. ⁷⁷⁶⁴

Knobeloch (Knoblauch) ⁷⁷⁶⁵, Johann Georg (B2759): +

27.12.1794 Dürkheim, ~ 29.12.1794 ebd. ⁷⁷⁶⁶ - † 15.4.1868 Böchingen ⁷⁷⁶⁷; S. d. fürstlichen Hofgärtners Johann Georg Knoblauch u. (∞ 28.6.1792) Elisabetha Grécettier (T. d. älteren Hofgärtners) ⁷⁷⁶⁸.

⁷⁷⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 268 Nr. 2747.

⁷⁷⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 238 Nr. 2747.

⁷⁷⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S., 411 Anm. B4780.

⁷⁷⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 238 Nr. 2749.

⁷⁷⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 238 Nr. 2749.

⁷⁷⁵⁸ Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 68.

⁷⁷⁵⁹ Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 66.

⁷⁷⁶⁰ Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 66, Anm. 219; Bonkhoff, Bernhard H. (Hrsg.): Tagebuch für die Arbeitsgemeinschaft Pfälzer Pfarrer innerhalb der Pfälzischen Pfarrbruderschaft 1936-1939; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte u. religiöse Volkskunde 1986, S. 5-24; LA Speyer Best. H91 Nr. 5011: zur Einschätzung Knechts in den Akten der Gestapo.

⁷⁷⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 238 Nr. 2749.

⁷⁷⁶² s. dazu Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 65-7.

⁷⁷⁶³ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 10/2016, S. 99.

⁷⁷⁶⁴ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 5/2011, S. 51.

⁷⁷⁶⁵ Anm.. bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 239 Nr. 2759 'Knobeloch'; im LA Speyer Best. F6 Nr. 350, luth. KB Dürkheim, S. 227 heißt sich Vater 'Knoblauch'.

⁷⁷⁶⁶ LA Speyer Best. F6 Nr. 350, luth. KB Dürkheim, S. 227, Bild 233; Biundo: Pfarrerbuch, S. 239 Nr. 2759.

⁷⁷⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 239 Nr. 2759.

⁷⁷⁶⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 92 Nr. 2759.

Stud. 1813/17 Straßburg u. Heidelberg; AJ 1817 ⁷⁷⁶⁹; 2.11.1817 ord. Speyer ⁷⁷⁷⁰; 1817/21 Verw. Dürkheim; 8.11.1821/32 Pfr. Ingenheim; 1832/35 Otterberg II; 20.7.1835/43 Gommersheim; 3.8.1843/57 Albersweiler; 1.4.1857/68 Böchingen (†) ⁷⁷⁷¹.

∞ Okt. 1830 m. Juliane Henriette Margaretha Lantz ⁷⁷⁷² († 17.6.1866 Böchingen ⁷⁷⁷³). Vater v. Henriette Charlotte Knobloch (1.7.1831 Ingenheim ⁷⁷⁷⁴ - † 20.3.1867 Odenbach am Glan; ∞ m. Pfr. (Johann) Joseph Heinrich Theodor Kremer [B2912]) ⁷⁷⁷⁵ u. Johann Georg Knobloch (geb. 12.6.1848 Albersweiler; war Pfr. u. Rektor in Sachsenberg/ Waldeck ⁷⁷⁷⁶; ∞ 9.10.1897 Kassel m. Eugenie Marie Speck [Wwe. d. Zahlmeisters Wilhelm Thielemann] ⁷⁷⁷⁷).

Knöbel, Friedrich Wilhelm (B2764): +

3.3.1802 Kirchheimbolanden ⁷⁷⁷⁸ - † 8.11.1871 Biel/Schweiz ⁷⁷⁷⁹; S. d. Lehrers u. Bürgers Jakob Knöbel (aus Heppenheim an der Wiese ⁷⁷⁸⁰ u. (∞ 27.4.1800 Kirchheimbolanden) Henrietta Carolina Krück (T. d. Bürgers Elias Krück) ⁷⁷⁸¹. Bruder des Jakob Henrich Knöbel (geb. 6.2.1801 Kirchheimbolanden) ⁷⁷⁸².

Gymn. Speyer, 1820 Lyzeum Speyer, 27.10.1820 imm Heidelberg phil. u. theol., November 1822 Erlangen, 1823 relegiert (zusammen mit Adolf Ernst Berkmann [321]); 1823/25 Hauslehrer in Mannheim; 25.10.1825 imm. Heidelberg phil.; 1826 Anstellungsprüfung in Speyer, 1827 Staatsprüfung f. Lehramt; von Dürkheim aus Mitarbeiter d. „Deutschen Tribune“ v. August Wirth; Teilnehmer am Hambacher Fest; Verfasser der Protestation v. 1.8.1832 gg. die Bundstagsbeschlüsse v. 8.6.1832; als cand. theol. ⁷⁷⁸³ entlassen u. wg. Hochverrats angeklagt; wohnte in Lambrecht bei seinem Schwager, dem Pfr. Konrad Schmitt [B4801]; Nov. 1832 in Paris; nach dem mißglückten Sturm auf die Frankfurter Hauptwache (4.3.1833) Flucht in die Schweiz; Mai 1833 prov. Lehrer in Murten, 7.4.1834 Oberlehrer in Knonau ZH, 1835/42 Reinach AG, 1842 Lenzburg, 1842/47 Zofingen (dort seit 1845 Rektor). 1847/60 Rektor in Schöffland AG, 1860/71 in Biel; Herausgeber des „Bieler Courier“ (†) ⁷⁷⁸⁴.

∞ I 23.2.1831 Lachen m. Caroline Juliane Mayer († 19.3.1839; T. v. Pfr. Johann Adam Mayer (B3380) u. Johanna Maria Louise Treviran; Enkelin von Pfr. Johann Konrad Treviran [B5496]) ⁷⁷⁸⁵.

∞ II 1846 mit Elise Caroline Germann († nach 1871) ⁷⁷⁸⁶.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. J1 Nr. 48: Untersuchung Schoppmann, Hepp u.. Gelbert, 1832/34; enthält u.a. Unterlagen zum Frankfurter Attentat u. über Friedrich Wilhelm Knöbel
- Süß, Edgar: Die Pfälzer im "Schwarzen Buch". Ein personengeschichtlicher Beitrag zur Geschichte des Hambacher Festes, des frühen pfälzischen u. deutschen Liberalismus, Heidelberg 1956, S. 77-80
- Frhr. v. Wagemann: Darlegung der Haupt-Resultate aus dem wegen der revolutionären Complotte der neueren Zeit in Deutschland geführten Untersuchungen, Frankfurt am Main [1838], S. 35

Kobler, Georg Jakob (B2768) ⁷⁷⁸⁷: +

aus Hatten/Elsaß ⁷⁷⁸⁸ - † 26.6.1843 Engweiler/Elsaß, alt 61 J.; S. d. Lehrers Kaspar Kobler aus Kuhlendorf (E) u. Catherina Schmitt ⁷⁷⁸⁹.

⁷⁷⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch. S. 239 Nr. 2759.

⁷⁷⁷⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 92 Nr. 2759.

⁷⁷⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch. S. 239 Nr. 2759.

⁷⁷⁷² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 92 Nr. 2759.

⁷⁷⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 241 Nr. 2759.

⁷⁷⁷⁴ **KB Ingenheim 6, n.p., Bild 23;** Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 92 Nr. 2759; Biundo: Pfarrerbuch, S. 252 Nr. ²⁹¹² nennt unrichtig 'geb. 3.3.1814 Otterberg'.

⁷⁷⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 252 Nr. 2912.

⁷⁷⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 240 Nr. 2759.

⁷⁷⁷⁷ Stadtarchiv Kassel, Heiratsregister 1849-1930 Blatt 40 Nr. 540 Bild 1080.

⁷⁷⁷⁸ ref. KB Kirchheimbolanden 3, n.p., Geburtseintrag v. 3.3.1802; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 92 Nr. 2764; Anm. die Angabe bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 240 Nr. 2764 'Kriegsfeld' ist falsch.

⁷⁷⁷⁹ **PRFK Gedcom Datenbank, Abruf v. 25.11.2016;** Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 92 Nr. 2764.

⁷⁷⁸⁰ ref. KB Kirchheimbolanden 3, n.p., Copulationseintrag vom 27.4.1800.

⁷⁷⁸¹ ref. KB Kirchheimbolanden 3, n.p., Copulationseintrag vom 27.4.1800.

⁷⁷⁸² ref. KB Kirchheimbolanden 3, n.p., Geburtseintrag vom 6.2.1801.

⁷⁷⁸³ LA Speyer Best. J1 Nr. 54.

⁷⁷⁸⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 92 Nr. 2764.

⁷⁷⁸⁵ PRFK Gedcom Datenbank, Abruf v. 25.11.2016 iVm Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 81 Anm. zu Nr. 3380; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 92 Nr. 2764.

⁷⁷⁸⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 92 Nr. 2764.

⁷⁷⁸⁷ Kuby verweist (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 93 Nr. 2768) bei Pfr. Kobler (Nr. 2768) auf Pfr. Georg Jakob Köbler (Nr. 2799). Eine Identität ist schon wegen der Lebensdaten auszuschließen, auch ansonsten erschließt sich der Hintergrund des Hinweises nicht.

⁷⁷⁸⁸ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 2830; Biundo: Pfarrerbuch, S. 240 Nr. 2768.

⁷⁷⁸⁹ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 2830; Biundo: Pfarrerbuch, S. 240 Nr. 2768.

1792/95 luth. Pfr. in Rechtenbach; 1795/1802 Mitschdorf/Elsaß; 1802/03 Niederkutzenhausen/Elsaß, 1803/08 Gumbrechtshofen/Elsaß, 1808/43 Engweiler/Elsaß (†) ⁷⁷⁹⁰.

∞ m. Eva Margarethe Volz 7791 7792; Vater v. Pfr. Karl Kobler (geb. 12.10.1799 Mitschdorf/Elsaß; ging 1842 als Pfr. nach Pennsylvania/USA) 7793.

Koch, Eberhard (B2777): +

~ 31.8.1632 Nidda ⁷⁷⁹⁴ - † 30.10.1694 ⁷⁷⁹⁵; S. d. Pfr. in Nidda Eberhard Johann Koch u. Margarete Acker (sie † 15.4.1679 Rhodt a.d. Rietburg) ⁷⁷⁹⁶.

5.10.1652 imm. Straßburg; 1693/94 luth Pfr. in Rhodt unter Rietburg (†) ⁷⁷⁹⁷. Als Anlage in einem Prozeß vor dem Reichskammergericht 1701-1715 wegen Verletzung des Patronatsrechts in Rhodt befinden sich Auszüge über die Amtseinführung von Pfr. Eberhard Koch 1663 ⁷⁷⁹⁸.

∞ 19.1.1664 Rhodt unter Rietburg m. Anna Margarete Sünder 7799 († 2.5.1711 Rhodt, „verwitbte Pfrarrin, ihres Alters 68 Jahr, so den 5. ejusdem begraben worden 7800, T. d. Handelsmanns in Frankfurt Johann Sebastian Sünder 7801); Vater d. Margarethe Magdalene Koch (13.1.1665 Rhodt; ∞ 26.6.1691 Rhodt mit Johann Christoph Rhön, Rektor in Landau, S. d. Schneiders Sebastian Rhön in Eisenbach), Johann Sebastian Koch (17.3.1667 Rhodt - † 24.6.1675 Rhodt), Philipp Jakob Koch (geb. 29.4.1669) 7802, Johann Eberhardt Koch (geb. 1.1.1672 Rhodt 7803, Handelsmann u. Zuckerbäckers in Speyer; ∞ 19.4.1703 Speyer „Hl Johann Eberhardt Koch[,] Handelßmann u. Zuckerbecker alhier[,] des Ehrwürdig u. Wohlgelehrten Herrn Eberhard Kochs[,] gewesenen Evangelischen luth. Pfr. zu Roth nachgelaßener ehlicher Sohn, u. Jungfer Maria Benedicta Hl. Valentin Trüblingsers Bürger u. Handelßmann ehl Tochter. Copuliert Speyer d. d. 19. April“ 7804), Anna Magdalena Koch (geb. 14.2.1678 Rhodt), Johann Heinrich Koch (25.8.1682 Rhodt - † 8.5.1701 Rhodt) 7805.

Koch, Georg Friedrich (B2789): +@@

4.8.1706 Limbach – † 12.10.1789 Limbach; S. v. Pfr. Johann Wilhelm Ludwig Koch (B2782) u. Anna Elisabeth Salome Gervinus 7806.

20.8.1727 imm. Halle; 13.6.1732/40 ref. Pfr. Winterbach; 1740/89 Limbach 7807.

∞ 6.7.1733 Zweibrücken 7808 m. Marie Ester +Geyssel (T. v. Pfr. Philipp Gottfried Geyssel [B1584] u. Marie Elisabeth Conradi) 7809. Vater v. Marie Charlotte +Koch (1743 Limbach - † 21.4.1829, ∞ 23.2.1763 Limbach m. Johann Valentin +Crusius [Metzgermeister in Homburg, S. d. Metzgermeisters Johann Adam +Crusius u. Charlotte Veronika +Wernher]), Ludwig Christian +Koch (geb. 4.5.1734 Winterbach), Marie Elisabeth Salome +Koch (geb. 24.1.1756 Winterbach), Marie Susanne +Koch (6.2.1738 Winterbach - † 21.3.1826, ∞ 14.6.1768 Meisenheim m. Johann Ludwig +Rischmann, Rotgerber in Meisenheim 7810 u. Oberschultheiß in Meisenheim 7811), Johanna Maria +Koch (geb. 8.2.1740 Winterbach) 7812 u. Philippina Friederika +Koch († 3.7.1789 im ersten Wochenbett; ∞ 7.9.1788 Limbach m. Pfr. Johann Nikolaus Theyson [B5425]) ⁷⁸¹³.

⁷⁷⁹⁰ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 2830; Biundo: Pfarrerbuch, S. 240 Nr. 2768.

⁷⁷⁹¹ Archives Départementales Bas-Rhin, Best. 4 E 122/9, Etat Civil Engwiller/E., Registre de décès 1843, n.p., Bild 2.

⁷⁷⁹² Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 2830; Biundo: Pfarrerbuch, S. 240 Nr. 2768.

⁷⁷⁹³ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 2830; Biundo: Pfarrerbuch, S. 240 Nr. 2768.

⁷⁷⁹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 93 Nr. 2777.

⁷⁷⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 240 Nr. 2777.

⁷⁷⁹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 93 Nr. 2777.

⁷⁷⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 240 Nr. 2777.

⁷⁷⁹⁸ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1775; LA Speyer Best. E6 Nr. 3136, darin Q21-22.

⁷⁷⁹⁹ luth KB Rhodt 1, n.p., Bild 269 Copulationseintrag v. 19.1.1664; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 93 Nr. 2777.

⁷⁸⁰⁰ luth KB Rhodt 2, S. 470, Bild 205.

⁷⁸⁰¹ luth KB Rhodt 1, n.p., Bild 269 Copulationseintrag v. 19.1.1664; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 93 Nr. 2777.

⁷⁸⁰² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 93 Nr. 2777.

⁷⁸⁰³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 93 Nr. 2777.

⁷⁸⁰⁴ Stadtarchiv Speyer Best. 10 d2 ev. luth. Kirchenbuch Speyer, Bl. 12.

⁷⁸⁰⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 93 Nr. 2777.

⁷⁸⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 241 Nr. 2789.

⁷⁸⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 241 Nr. 2789.

⁷⁸⁰⁸ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 179; Biundo: Pfarrerbuch, S. 241 Nr. 2789.

⁷⁸⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 241 Nr. 2789.

⁷⁸¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 241 Nr. 2789.

⁷⁸¹¹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 167.

⁷⁸¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 241 Nr. 2789.

⁷⁸¹³ Kuby / Kastens: Erg. zum pfälzischen Pfarrerbuch; in PRFK 2007, S. 159 Nr. 5425.

Koch, Georg Isaak (B2788): +
+++weiter+++

∞ 6.1.1722 Bellheim m. Anna Katharina Knauber aus Sandhausen ⁷⁸¹⁴ (wohl. T. d. Johannes Knauber aus Sandhausen ⁷⁸¹⁵; Schwester [err.] d. Forstknechts in Rohrbach Johann Valentin Knauber 7816).

Am 12.6.1731 in Rohrbach b. Landau werden als Paten genannt d. Pfr. Mauchenheim (im Oberamt Alzey) Isaac Koch und Anna Catharina, „eine geborenen Knauberin, deßen Eheliebste“ b. d. Taufe d. Isaac Ludwig Knauber (S. d. kurpfälz. Forstknechts in Rohrbach Johann Valentin Knauber u. Anna Maria Bangert) 7817.

Koch, Johann Adam (B2786): +@@

~ 2.4.1680 Alsbisheim; S. v. Pfr. Johann Ludwig Koch (B2776) 7818 u. Anna Margaretha Strohm 7819; Enkel v. Pfr. Johann Balthasar Strohm aus Mensfelden bei Hünfeld 7820 u. Pfr. Georg +Koch aus Nassau ⁷⁸²¹. Bruder v. Pfr. Johann Georg Koch (B2785) 7822.

6.4.1699 imm. Straßburg; 1707/20 (entlassen 7823) luth. Pfr. Großkarlbach 7824.

∞ 9.6.1711 Münchbischheim m. Anna Margaretha von der +Harth († 26.1.1720 Großkarlbach, alt 27 J., 3 M. weniger 1 T. ⁷⁸²⁵; T. v. Johann Carl von der +Harth, churpfälz. Schaffner zu Münchbischheim [= Bischofsheim] ⁷⁸²⁶; Vater v. Helena Dorothea +Koch (geb. 8.6.1712 Großkarlbach, ~ 12.6.1712 ebd.) ⁷⁸²⁷, Charlotta Margaretha +Koch (geb. 11.3.1715 Großkarlbach, ~ 15.3.1715 ebd.) ⁷⁸²⁸, Philipp Carl Ludwig +Koch (geb. 10.6.1717 Großkarlbach ⁷⁸²⁹; Pate war Carl Ludwig +Koch, S. d. Rektors Hermann Nikolaus +Koch, Worms) ⁷⁸³⁰ u. NN. Koch (geb. ?.12.1720 Großkarlbach) ⁷⁸³¹.

Koch, Johann Daniel (B2778): +@@

geb. ca. 1640 ⁷⁸³² aus Meisenheim; S. d. Handelsmanns Johann Georg +Koch ⁷⁸³³.

1653 Stud. Theol. (als solcher Pate in Obermoschel) ⁷⁸³⁴, 15.3.1656 imm. Heidelberg; 1656/62 ref. Pfr. in Ransweiler ⁷⁸³⁵, bis 1665 Pfr. in Waldböckelheim, 1665/71 Pfr. in Horn, 1671/73 Pfr. in Simmern ⁷⁸³⁶.

Pfr. Johann Daniel Koch ist am 15.10.1659 in Oberndorf/Alsenz als Pate bei der Taufe des Johann Friedrich Meurer, Sohn des ref. Pfr. in Oberndorf, Johann Friedrich Meurer (3470) ⁷⁸³⁷.

⁷⁸¹⁴ LA Speyer Best. F6 Nr. 11, ref. KB Bellheim, n.p., Bild 66; Biundo: Pfarrerbuch, S. 241 Nr. 2788.

⁷⁸¹⁵ Anm.: Rückschluß aus ihrer Patenschaft bei d. Sohn des Forstknechts Johann Valentin Knauber am 12.6.1731 in Rohrbach (ref. KB Rohrbach b. Landau 1, n.p., Bild 35); der Name des Vaters d. Forstknechts Knauber ist bei dessen Heirat am 2.10.1725 in Rohrbach genannt (s. ref. KB Rohrbach b. Landau 1, n.p., Bild 103)

⁷⁸¹⁶ ref. KB Rohrbach b. Landau 1, n.p., Bild 35; Anm.: Rückschluß aus ihrer Patenschaft bei d. Sohn des Forstknechts Johann Valentin Knauber am 12.6.1731 in Rohrbach

⁷⁸¹⁷ ref. KB Rohrbach b. Landau 1, n.p., Bild 35.

⁷⁸¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 241 Nr. 2786.

⁷⁸¹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 93 Nr. 2776.

⁷⁸²⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 93 Nr. 2776; Biundo: Pfarrerbuch, S. 125 Anm. zu Nr. 1426 nennt den Ort Müntzfeld bzw. Mansfelden.

⁷⁸²¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 93 Nr. 2776.

⁷⁸²² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 94 Nr. 2785.

⁷⁸²³ LA Speyer Best. A12 Sachakte 149: Klage d. luth. Gemeinde Großkarlbach ./ ihren Pfarrer Johann Adam Koch (puncto diversorum gravaminum), 1718-1720 +++einschen+++

⁷⁸²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 241 Nr. 2786.

⁷⁸²⁵ luth. KB Großkarlbach 1, n.p., Bild 179; Biundo: Pfarrerbuch, S. 241 Nr. 2786, der weder ihren Familiennamen noch ihre Herkunft kennt.

⁷⁸²⁶ luth. KB Großkarlbach 1, n.p., Bild 149; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 94 Nr. 2786.

⁷⁸²⁷ luth. KB Großkarlbach 1, n.p., Bild 16.

⁷⁸²⁸ luth. KB Großkarlbach 1, n.p., Bild 25.

⁷⁸²⁹ luth. KB Großkarlbach 1, n.p., Bild 32.

⁷⁸³⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 94 Nr. 2786.

⁷⁸³¹ luth. KB Großkarlbach 1, n.p., Bild 39. Anm. Pfr. Koch hat weder das Geburts- noch Taufdatum notiert und auch den Namen der Tochter nicht genannt.

⁷⁸³² Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 267.

⁷⁸³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 240 Nr. 2778.

⁷⁸³⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 93 Nr. 2778.

⁷⁸³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 240 Nr. 2778; Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1933, S. 324.

⁷⁸³⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 93 Nr. 2778; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 267.

⁷⁸³⁷ ref. KB Oberndorf 2, Bl. 11.

∞ 17.1.1660 Meisenheim m. Anna Katharina +Göler (T. v. Pfr. Johann Friedrich Göhler [B1640]) ⁷⁸³⁸.

Koch, Johann Georg (B2785): +

S. v. Pfr. Johann Ludwig Koch (B2776) 7839 u. Anna Margaretha Strohm 7840; Enkel v. Pfr. Johann Balthasar Strohm aus Mensfelden bei Hünfeld 7841 u. Pfr. Georg Koch aus Nassau 7842 ; Bruder v. Pfr. Johann Adam Koch (B2786).

1682 stud. Gießen; Ex. 25.10.1686 7843; Magister; 3.11.1686/(98) luth. Pfr. in Kleinbockenheim 7844. Im luth. KB Großbockenheim befindet sich zwischen den Einträgen vom 30.10.1686 u. dem Eintrag vom 19.10.1686 folgender Vermerk: „M. Georg Koch Pfarrh zu Klein Bockenheim hat hier den anfang gemacht“ 7845.

∞ 15.6.1688 Kallstadt m. Sybilla Emichia Sauer (T. v. Pfr. Elias Sauer [B4581]) 7846. Vater v. Friderica Koch (geb. 7.4.1689 Großbockenheim, ~ 10.4.1689 ebd.) 7847.

Koch, Johann Ludwig (B2776): +@ @

aus Nassau - † 1689 Kreuznach ⁷⁸⁴⁸; S. d. Pfr. Georg + Koch aus Nassau ⁷⁸⁴⁹.

Bis 1661 luth. Schulmeister in Eisenberg; 13.3.1661-1688 Pfr. in Albisheim, von den Franzosen vertrieben ⁷⁸⁵⁰.

∞ mit Anna Margaretha +Strohm (T. v. Pfr. Johann Balthasar +Strohm aus Mensfelden bei Hünfeld ⁷⁸⁵¹; Schwester v. Anna Elisabeth +Strohm [∞ m. d. Amtsschultheiß Bartholomäus +Freitag, der Mutter von Pfr. Philipp Gottfried Freitag [B1426] ⁷⁸⁵² ⁷⁸⁵³; Vater v. Pfr. Johann Georg Koch (B2785), Pfr. Johann Adam Koch (B2786), Anna Barbara +Koch (29.12.1669 Albisheim ⁷⁸⁵⁴ - † vor 1705 ⁷⁸⁵⁵; konf. 1682 ⁷⁸⁵⁶, der ersten Ehefrau des Langmesserschmied u. Stadtwachtmeister in Worms Johann Friedrich +Rühl ⁷⁸⁵⁷ [Vater v. Pfr. Johannes Rühl {B4510}] ⁷⁸⁵⁸ ⁷⁸⁵⁹, Nikolaus +Koch (1675 Albisheim - † 4.7.1729 Worms), Anna Eleonore +Koch (~ 17.12.1683 Albisheim ⁷⁸⁶⁰) u. Anna Marie +Koch (~ 27.12.1686 Albisheim) ⁷⁸⁶¹, Johann Fridericus +Koch (geb. 9.1.1675; Pate war Pfr. Johann Friedrich +Koch aus Udenheim) u. Nicolaus +Koch (10.2.1678 - † 4.8.1729).

Koch, Johann Wilhelm Ludwig (B2782): +@ @

2.9.1670 Zweibrücken ⁷⁸⁶² - † 11.1.1740 Limbach ⁷⁸⁶³; S. d. Stadtschreibers Johann Daniel +Koch (dieser hatte 1656 in Heidelberg u. 1658/59 in Basel studiert ⁷⁸⁶⁴) ⁷⁸⁶⁵ u. (∞ 21.1.1668 Zweibrücken) ⁷⁸⁶⁶ Marie Kath. +Wernigk (T. v. Pfr. Johann Wilhelm Wernigk [B5890]) ⁷⁸⁶⁷. Schwippschwager v.. Pfr. Johann Friedrich Lorch (B3204) (∞ Maria Magdalena Gervinus, T. v. Christian Gervinus u.

⁷⁸³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 240 Nr. 2778.

⁷⁸³⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 94 Nr. 2785.

⁷⁸⁴⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 93 Nr. 2776.

⁷⁸⁴¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 93 Nr. 2776; Biundo: Pfarrerbuch, S. 125 Anm. zu Nr. 1426 nennt den Ort Müntzfeld bzw. Mansfelden.

⁷⁸⁴² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 93 Nr. 2776.

⁷⁸⁴³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 94 Nr. 2785.

⁷⁸⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 241 Nr. 2785.

⁷⁸⁴⁵ luth KB Großbockenheim 4, Bild. 242 n.p.

⁷⁸⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 94 Nr. 2785.

⁷⁸⁴⁷ luth KB Großbockenheim 4, Bild. 57.

⁷⁸⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 240 Nr. 2776.

⁷⁸⁴⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 93 Nr. 2776.

⁷⁸⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 240 Nr. 2776.

⁷⁸⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 93 Nr. 2776; Biundo: Pfarrerbuch, S. 125 Anm. zu Nr. 1426 nennt den Ort Müntzfeld bzw. Mansfelden.

⁷⁸⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 125 Anm. zu Nr. 1426.

⁷⁸⁵³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 93 Nr. 2776.

⁷⁸⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 240 Nr. 2776.

⁷⁸⁵⁵ Fink/Stein: Familienchronik Mann, S. 187.

⁷⁸⁵⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 93 Nr. 2776.

⁷⁸⁵⁷ Anm.: 29.4.1674 in Worms - 19.12.1734 in Worms; Rühl war Langmesserschmied und Stadtwachtmeister in Worms; Sohn des Küfermeisters Johannes Rühl aus Worms und der Anna Maria Manheimer; in 1. Ehe verheiratet mit Anna Barbara Koch seit 1702 (Tochter des Pfarrers Ludwig Koch in Albisheim), in 2. Ehe verheiratet mit Anna Margarethe Molitor seit 1705; Vater von Pfr. Johannes Rühl (vgl. Fink: Familienchronik Mann, Tafel 244; Abstammungsnachweis in: Pfälzisch-rheinische Familienkunde Bd. 12 (1990-1993), S. 659; 7xUrgroßvater des Autors.

⁷⁸⁵⁸ Fink/Stein: Familienchronik Mann, S. 187.

⁷⁸⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 240 Nr. 2776.

⁷⁸⁶⁰ luth. KB Albisheim 1, Bild 19, Taufeintrag v. 17.12.1683-

⁷⁸⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 240 Nr. 2776.

⁷⁸⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 241 Nr. 2782.

⁷⁸⁶³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984 S. 94 Nr. 2782.

⁷⁸⁶⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984 S. 94 Anm. zu Nr. 2782.

⁷⁸⁶⁵ zu diesem s. Stuck: Verwaltungspersonal, S. 210.

⁷⁸⁶⁶ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 210.

⁷⁸⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 241 Nr. 2782, der ihre Abstammung nicht kennt; Hinweis auf deren Eltern bei Stuck: Verwaltungspersonal, S. 210.

Anna Catharina Meurer; Schwester der Ehefrau v. Pfr. Johann Wilhelm Ludwig Koch [B2782]⁷⁸⁶⁸. Schwager v. Pfr. Isaak Isemann (B2408). Schwiegervater v. Pfr. Johann Leonhard Matthias (B3335).

7.10.1689 imm. Basel; bis 25.3.1693 Alumne im OB. Collegium Basel⁷⁸⁶⁹; Examen Basel, 22.11.1693 Probepredigt Zweibrücken; 19.5.1694/1700 ref. Pfr. Ernstweiler, 1700/40 Limbach (†)⁷⁸⁷⁰.

∞ I 7.5.1697 Zweibrücken⁷⁸⁷¹ m. Anna Elisabeth Salome +Gervinus (14.8.1680 Kusel - † vor 1640⁷⁸⁷²; T. d. Schaffners in Werschweiler Christian +Gervinus [6.8.1654 Kusel - † 5.4.1705; S. d. Landschreibers in Kusel Jacob +Gervinus⁷⁸⁷³] u. [∞ 23.9.1679 Trarbach⁷⁸⁷⁴] Anna Catharina +Mäurer (geb. 20.4.1656 Trarbach⁷⁸⁷⁵); Vater v. Pfr. Georg Friedrich Koch (B2789), Marie Salome +Koch (∞ Friedrich Christian +Meyer, Apotheker in Zweibrücken)⁷⁸⁷⁶, Susanna Katharina +Koch (∞ I mit Pfr. Johann Leonhard Matthias [B3335]⁷⁸⁷⁷; ∞ II 14.6.1768 Reiffelbach mit d. Oberschultheiß in Meisenheim, Johann Ludwig +Rischmann⁷⁸⁷⁸), Christian Johann +Koch († 1741; Verwaltungsscribent am herzogl. Hof in Zweibrücken; ∞ 17.5.1740 Zweibrücken m. Christiana Maria +Fabel [T. v. Pfr. Georg Leopold Georg Christian Fabel {B1209}])⁷⁸⁷⁹ u. Paul +Koch (∞ 1741 m. Anna Elisabeth +Salzmann, T. d. Müllers auf der Weihermühle bei Winterbach Johannes +Salzmann († 26.5.1725 Großbundenbach⁷⁸⁸⁰)⁷⁸⁸¹).

Koch, Ulrich (B2775); +
bis 1633 luth. Pfr. Vorderweidenthal; bis 1638 luth. Pfr. Biedesheim; 1638 ff. Colgenstein 7882.

∞ 10.11.1632 Weißenburg/E m. Agnes Schiel (T. v. Michael Schiel) 7883.

Köbler, Georg Jakob (B2799): +@@

1717 Grünstadt - † 26.5.1750 Pfeddersheim; S. d. Huthmachers Joh. Jac.+ Köbler u. Marie Kath. +Petri⁷⁸⁸⁴.

4 J. Gymn. Grünstadt, 2 J. Gymn. Stuttgart, 15.11.1737 imm. Tübingen, 28.9.1739 imm. Straßburg; 1742/43 luth. Vikar Obermoschel u. Asselheim; 20.8.1743 luth. Ex. Heidelberg; 1743/50 Pfr. Pfeddersheim (†)⁷⁸⁸⁵.

∞ 12.4.1746 (= 3. Ostertag 1746) mit NN. Müller (T. d. Apothekers Müller aus Grünstadt) 7886.

Kögel, Martin Dr. jur. (B2800, N372):

2.12.1924 Herrenhut (Kreis Löbau) 7887 - † 31.1.2015 Bad Bergzabern 7888;

Köhler, Johann Heinrich (B2804); +
1707 (err.) - † 19.2.1780 Godramstein, alt 73 J. 7889.

1735/49 luth. Pfr. Schriesheim; 1749/80 Godramstein 7890.

∞ 11.10.1738 Schriesheim m. Anna Margaretha Contz (aus Monsheim; Wwe. d. Centgrafen Johann Adam Müller) 7891;

⁷⁸⁶⁸ Hinweis bei Stuck: Verwaltungspersonal, S. 233.

⁷⁸⁶⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984 S. 94 Nr. 2782.

⁷⁸⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 241 Nr. 2782.

⁷⁸⁷¹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 134.

⁷⁸⁷² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984 S. 94 Nr. 2782.

⁷⁸⁷³ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 233; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984 S. 94 Nr. 2782.

⁷⁸⁷⁴ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 233.

⁷⁸⁷⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984 S. 94 Nr. 2782.

⁷⁸⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 241 Nr. 2782.

⁷⁸⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3335.

⁷⁸⁷⁸ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 167.

⁷⁸⁷⁹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 36.

⁷⁸⁸⁰ Ref, Eberhard: Pfälzisches Mühlenlexikon (Internetdatei), Müller Buchstaben M-Z, Stichwort 'Johannes Salzmann';
Stichwort Bohrer: Register luth. KB Großbundenbach, S. 61; LA Speyer Best. F6, Nr. 79, luth. KB Großbundenbach, S. 168, Bild 171, Sterbeeintrag v. 26.5.1725.

⁷⁸⁸¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984 S. 94 Nr. 2782.

⁷⁸⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 240 Nr. 2775.

⁷⁸⁸³ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Wissembourg 1616-1672, n.p., Bild 182.

⁷⁸⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 241 Nr. 2799.

⁷⁸⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 241 Nr. 2799; Hess. Chron. 1921, 3; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 156.

⁷⁸⁸⁶ luth. KB Mühlheim a.d. Eis 1, n.p., Bild 122, Copulationseintrag v. 3. Ostertag 1746; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984; S. 95 Nr. 2799.

⁷⁸⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 242 Nr. 2800.

⁷⁸⁸⁸ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 2/2015 S. 32.

⁷⁸⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 243 Nr. 2804; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 336.

⁷⁸⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 243 Nr. 2804; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 336.

⁷⁸⁹¹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Schriesheim, Mischbuch 1732-1753, n.p., Bild 72.

Köhler, Johann Lorenz (B2805): +@@

geb. 3.6.1713 Altenstadt (Wetterau); S. d. Schulmeisters Johann Heinrich +Köhler (1680 Wehrheim oder Anspach b. Usingen - † 31.8.1740; S. d. Lehrers Johann Martin +Köhler ⁷⁸⁹²) ⁷⁸⁹³.

1736/41 luth. Konrektor Mannheim; 1741/56 luth. Pfr. Haßloch; 1756/62 Steinbach am Donnersberg ⁷⁸⁹⁴; 1762 cum ancilla abiit (namens Schläfferin ⁷⁸⁹⁵) ⁷⁸⁹⁶.

∞ Marie Sophie +Heß (T. d. Präzeptors in Mannheim); Vater v. Johann Sebastian Heinrich +Köhler (geb. 22.3.1740 Mannheim), Philipp Peter +Köhler (geb. 11.9.1741 Haßloch - † 1792 Herschberg als leining. Oberförster), Daniel Heinrich Jakob +Köhler (geb. 18.2.1744 Haßloch), Margarethe Sophie +Köhler (geb. 25.11.1749 Haßloch) u. Karl Reinhard Polyxenus +Köhler (geb. 30.9.1752 Haßloch) ⁷⁸⁹⁷.

Köhler, Johann Nikolaus (B2806): +@@

aus Schotten - † 1.6.1843 Eschenrod; S. d. Kantors Benjamin +Köhler ⁷⁸⁹⁸.

9.9.1778 imm. Gießen; 1782/92 Konrektor Schotten; 1793 luth. Freiprediger u. Lateinlehrer I. Klasse Pirmasens; 1793/1820 Pfr. Wahlen; 1720/43 Eschenrod (†) 7899.

Köhler, Karl Heinrich (B2608): +

19.8.1900 Speyer 7900 - † 17.11.1960 7901; S. d. Bahnbeamten Karl Köhler (geb. 21.10.1872 Altlußheim) u. Luise Mayer (13.8.1875 Pleisweiler - † 1952) 7902.

1918 Kriegsdienst; 1920/24 Stud. Heidelberg, Tübingen u. Göttingen; AJ 1924; 16.10.1924/29 Stadtvikar Ludwigshafen; 16.11.1929/35 Pfr. Großkarlbach; 16.1.1935/46 Dürkheim II (m. nebenamtlichem Auftrag im LKR); 16.12.1953/60 Dekan Dürkheim I. Seit 1950 Leiter d. ev. Akademie der Pfalz im Auftrag d. LKR 7903.

Am 10.9.1946 wurde Köhler Mitglied des vorläufigen Landeskirchenrates. Nach seinem Ausscheiden aus dieser Funktion zum 11.11.1948 trat er wiederum sein Pfarramt in Dürkheim an, wo er am 16. Dezember 1952 zum Dekan gewählt wurde. Im Rahmen der Entnazifizierung der protestantischen Geistlichen in der Pfalz war Köhler Mitglied des von der Landeskirche eingesetzten Ausschusses 7904. Seit 1950 war Köhler vom Landeskirchenrat mit weiteren diversen Sonderfunktionen betraut. An besonderer Stelle steht dabei die Leitung der Evangelischen Akademie der Pfalz, die er maßgeblich mit aufbaute und zu einem wesentlichen Baustein der Evangelischen Erwachsenenbildung entwickelte. Von 1948 bis 1960 wirkte Köhler als Vorsitzender des Pfälzischen Gustav-Adolf-Werks. Als Schriftleiter des "Pfälzischen Pfarrersblattes", für das er zahlreiche theologische und zeitgeschichtliche Beiträge verfasste, war Köhler von 1933 bis 1960 tätig 7905.

∞ 31.10.1931 Limburgerhof m. Elisabeth Braun (19.7.1912 Thaleischweiler; T. d. Rektors Eugen Braun [27.3.1883 Wahnwegen - † 1960 Limburgerhof] u. Elisabeth geb. Braun [geb. 16.3.1891 Friesenheim]) 7906.

Dokumente/Literatur:

- Köhler Karl Heinrich: „Geschichtlicher Aufriß der Reinigung der prot. Landeskirche der Pfalz vom Nat.so.z.“ (ZASP Abt. 150.62 Nr. 1d)

Köhler, Wilhelm (B2807): +@@

⁷⁸⁹² Diehl: Hassia Sacra, Bd. 4, S. 149.

⁷⁸⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 243 Nr. 2805.

⁷⁸⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 243 Nr. 2805.

⁷⁸⁹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984; S. 95 Nr. 2805 unter Verweis auf luth. KB Steinbach.

⁷⁸⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 243 Nr. 2805; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984; S. 95 Nr. 2805 ; Anm.: = mit der Magd durchgebrannt.

⁷⁸⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 243 Nr. 2805.

⁷⁸⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 243 Nr. 2806; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 374.

⁷⁸⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 243 Nr. 2806; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 374.

⁷⁹⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 243 Nr. 2808.

⁷⁹⁰¹ ZASP Best. 150.062, Nachlaß Köhler; Biundo: Pfarrerbuch, S. 243 Nr. 2808.

⁷⁹⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 243 Nr. 2808.

⁷⁹⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 243 Nr. 2808.

⁷⁹⁰⁴ Fandel, Thomas: Die Entnazifizierung der evangelischen Pfarrer in der Pfalz; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte

1996, S. 111-132; ZASP Best. 150.062, Nachlaß Köhler; Anm. zum Ausschuß:

s. Christophe Baginski: Frankreichs Kirchenpolitik

im besetzten Deutschland 1945-1949. Mainz 2001, bes. S. 107f.

⁷⁹⁰⁵ ZASP Best. 150.062, Nachlaß Köhler.

⁷⁹⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 243 Nr. 2808.

3.8.1806 Frankenthal - † 18.1.1839; S. d. Küfers u. Bierbrauers Peter +Köhler u. Susanna +Stang (lebte noch 1839 als Wwe. In Bensheim⁷⁹⁰⁷)⁷⁹⁰⁸.

Stud. 1823/27 Erlangen u. Heidelberg; AJ 1827; 1827/30 Lehrer Heidelberg; 1830/34 Vikar Frankenthal, Hauslehrer in Gönheim u. Verwalter in Marnheim; 27.3.1834/39 Pfr. in Schmalenberg (ernannt 27.2.1834, installiert 13.4.1834⁷⁹⁰⁹)⁷⁹¹⁰.

∞ mit Maria Luise Eleonore +Holtzbacher⁷⁹¹¹ (geb. Eisenberg - † 16.3.1877), T. v. Philipp Daniel +Holtzbacher [Rentner, in Eisenberg wohnhaft⁷⁹¹²] u. Elisabetha Theodora +Machwirth [T. v. Pfr. Johann Valentin Machwirth {B3257} u. Marie Helene Friederike +Schäffer {T. v. Pfr. Georg Ludwig Schäffer (B4620)}] ⁷⁹¹³. Vater v. August +Köhler (8.2.1835 Schmalenberg; Ex. Speyer 1855; † 17.2.1897 als Prof. d. Theologie in Erlangen)⁷⁹¹⁴ u. Friedrich Hermann +Köhler (15.8.1836 Schmalenberg - † 15.10.1836 ebd.)⁷⁹¹⁵.

Köhler, Wolfgang Arthur Rudolf (N374):

† 22.2.2013 Ludwigshafen 7916

König, Johann David (B2814): +@ @

geb. Finstingen (Lothr.)⁷⁹¹⁷ - † 15.4.1674 Lauterecken an der Pest., beerd. Karfreitag 17.4.1674 alt 38 ½ J.⁷⁹¹⁸; S. v. Pfr. Sebastian +König (14.7.1603 Weitersweiler [E] - † 10.3.1675 Lützelstein/Elsaß⁷⁹¹⁹) u. Anna Katharina +Moscherosch (Schwester des Dichters Johann Michael +Moscheroch⁷⁹²⁰, der 1636/41 Amtmann in Finstingen war⁷⁹²¹)⁷⁹²².

Stud. u. 22.1.1655 Magister Straßburg; 1656/60 luth. Diakon Neuweiler (E); 1660/63 Pfr. Obermodern (E); 15.9.1663 imm. Gießen (Nachstudium) 7923; 1672/74 Diakon Lützelstein (E) 7924; 1674 luth. Diakon u. Schulmeister Lauterecken (†) 7925.

∞ Anna Maria +Gerber aus Bockenheim (Pfalz-Veldenz) (geb. 14.11.1624)⁷⁹²⁶; Vater v. Johann Daniel +König (~ 12.8.1622 Obermodern) 7927.

König, Johann Paul (B2816):

∞ II 14.10.1763 Otterberg m. Katharina Elisabeth Hertzogenrath (T. v. Pfr. Jakob Reinhard Herzogenrath [B2138]) 7928.

Körner, Johann Nikolaus (B2823); +

⁷⁹⁰⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 95 Nr. 2807.

⁷⁹⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 243 Nr. 2807.

⁷⁹⁰⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 95 Nr. 2807.

⁷⁹¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 243 Nr. 2807.

⁷⁹¹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 95 Nr. 2807; Biundo: Pfarrerbuch, S. 243 Nr. 2807 nennt sie Eleonore.

⁷⁹¹² Amts- u. Intelligenzblatt des Königlich Bayerischen Rheinkreises 1936, S. 965-66 8 [Nachlaßversteigerung nach Pfr. Johann Valentin Machwirth]; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 71 Nr. 3257.

⁷⁹¹³ Amts- u. Intelligenzblatt des Königlich Bayerischen Rheinkreises 1936, S. 965-66 8 [Nachlaßversteigerung nach Pfr. Johann Valentin Machwirth]; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 71 Nr. 3257.

⁷⁹¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 243 Nr. 2807.

⁷⁹¹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 95 Nr. 2807.

⁷⁹¹⁶ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 4/2013, S. 66.

⁷⁹¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 244 Nr. 2814.

⁷⁹¹⁸ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 177, Beerdigungseintrag v. Karfreitag 17.4.1674..

⁷⁹¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 244 Anm. zu Nr. 2814.

⁷⁹²⁰ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 302 Nr. 2857.

⁷⁹²¹ zu diesem: Stuck: Verwaltungspersonal, S. 45.

⁷⁹²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 244 Nr. 2814.

⁷⁹²³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 95 Nr. 2814.

⁷⁹²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 244 Nr. 2814; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 2860.

⁷⁹²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 244 Nr. 2814; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 2860.

⁷⁹²⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 95 Nr. 2814.

⁷⁹²⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 95 Nr. 2814; Archives Départementales Bas-Rhin, Strasbourg, KB Obermodern 1568-1700, Best. 3 E 347/1, Bl. 75, Bild 78.

⁷⁹²⁸ franz.-ref. KB Otterberg 02, S. 192 Bild 99, Copulationseintrag v. 14.9.1763.

aus Idstein; 28.4.1681 imm. Gießen 7929; 1683/87 luth. Diakon Strinz - Trinitatis bei Idstein; 1687/94 Michelbach, 1694/97 Sonnenberg 7930; 1693 7931 bzw. ab 1697 7932/1700 luth. Pfr. Gommersheim; 1701/13 Ernolsheim (Elsaß); 1707/15 Bodersweier (Bayern) 7933; 1717/23 Garnisonspfarrer Kehl 7934.

∞ NN. Schragmüller (T. v. Pfr. Johann Konrad Schragmüller [B4895]) 7935. Vater v. Pfr. Johann Raphael Japhet Körner (1688 - † 8.12.1734; 1712/15 Pfr. Remchingen [Bayern], 1715/18 Hofdiakon Durlach; 1718/32 Pfr. u. Hofprediger Karlsruhe; 1732/32 Pfr. Auggen) 7936.

Köster, Heinrich Ludwig (B2826): +@ @

1707 Badenheim - † 20.11.1741 Gaugrehweiler, alt 34 J. ⁷⁹³⁷; S. d. Pfr. in Eckelsheim Johann Georg +Köster ⁷⁹³⁸; Enkel d. Pfr. in Eckelsheim Johann Dietrich +Köster (1673 - † 24./25.12.1742 Eckelsheim) ⁷⁹³⁹ u. Erdmuth Loysa +Köster ⁷⁹⁴⁰; Neffe v. Pfr. Johannes Wend (B5845) ⁷⁹⁴¹.

4.4.1715 imm. Halle; 17.5.1727 imm. Straßburg; 1732/33/41 luth. Pfr. u. Hofprediger Gaugrehweiler (†) 7942.

Köster, Johann Heinrich (Henrich) (B2825): +@ @

aus Meisenheim - † Anfang 1711 Odernheim; S. d. Meisenheimer Bürgers David Nikolaus +Köster ⁷⁹⁴³. Bruder v. Pfr. Johann Dietrich +Köster (vgl. Anm. B2826 u. B4888) ⁷⁹⁴⁴ u. Hartmann +Köster (1697 Schulmeister in Hombressen) ⁷⁹⁴⁵.

30.3.1666 imm. Marburg ⁷⁹⁴⁶; 1681 ref. Hofprediger auf Burg Landsberg, 1681/1711 reformierter Pfr. Odernheim/Glan, zugl. 1681/1708 Rehborn ⁷⁹⁴⁷.

∞ 27.5.1684 Odernheim/Glan ⁷⁹⁴⁸ m. Maria Antonia +Scheib (T. d. Schultheiß in Odernheim Johann Nikolaus +Scheib ⁷⁹⁴⁹ u. Magdalena Katharina NN. ⁷⁹⁵⁰); Vater v. Pfr. Johann Georg +Köster (21./11.4.1686 Odernheim/Glan ⁷⁹⁵¹ - † 1736 als Pfr. v. Dienheim ⁷⁹⁵²) ⁷⁹⁵³ und Pfr. Georg Clemens +Köster (31.5.1705 Wallertheim - † 5.11.1764 als Pfr. in Guntersblum; ∞ 29.1.1734 Guntersblum ⁷⁹⁵⁴ mit Elisabetha Katharina + Imgarten [T. d. Pfr. Johann Martin Imgarten {B2402}]) ⁷⁹⁵⁵.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 087.IV Nr. 2893: Abdankung des Inspektors und Pfarrers Martin Faber (B1222) wegen Altersschwäche; Berufung Heinrich Kösters an die Pfarrei Rehborn und Odernheim, dessen Kompetenzen

Köster, Samuel Eberhard (B2827): +@ @

⁷⁹²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 244 Nr. 2824; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 2879; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. II, S. 339..

⁷⁹³⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 97 Nr. 2823.

⁷⁹³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 244 Nr. 2824; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 2879; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. II, S. 339..

⁷⁹³² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 97 Nr. 2823; Anm. luth. KB Gommersheim 1, n.p., Bild 13 notiert Pfr. Körner: „1698 die folgend Kinder sind [... von] Pfarrer Körner getauft“.

⁷⁹³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 244 Nr. 2824; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 97 Nr. 2823.

⁷⁹³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 244 Nr. 2824; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 2879; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 97 Nr. 2823; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. II, S. 339.

⁷⁹³⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben SCHR-SCHU; in: PRFK 1998, S. 33 Anm. zu Nr. 4985.

⁷⁹³⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 97 Nr. 2823.

⁷⁹³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 244-245 Nr. 2826.

⁷⁹³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 244 Nr. 2826; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 473, 490.

⁷⁹³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 244 Nr. 2826; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 473, 490.

⁷⁹⁴⁰ luth. KB Wattenheim 1, n.p., Bild 38, Taufeintrag d. Maria Loysa Margaretha Wend v. 1.4.1704: deren Patin war „deß Kindt Großmutter, Fr. Erdmuth Loysa Kösterin, Hl: Johann Dietrich Köster, h:t: Evangl: Pfarrers zu Eckelsheim Eheliebste“

⁷⁹⁴¹ Anm.: dieser war verheiratet mit Maria Rosina Köster, T. v. Pfr. Johann Dietrich Köster.

⁷⁹⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 244-245 Nr. 2826.

⁷⁹⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 244 Nr. 2825.

⁷⁹⁴⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 97 Nr. 2825.

⁷⁹⁴⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 97 Nr. 2825.

⁷⁹⁴⁶ ref. KB Odernheim 03, n.p., Bild 126; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 97 Nr. 2825.

⁷⁹⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 244 Nr. 2825.

⁷⁹⁴⁸ ref. KB Odernheim 03, n.p., Bild 126, Copulationseintrag v. 27.5.1864; Biundo: Pfarrerbuch, S. 244 Nr. 2825 nennt unrichtig "27.5.1683".

⁷⁹⁴⁹ zu diesem Stück: Verwaltungspersonal S. 176.

⁷⁹⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 244 Nr. 2825.

⁷⁹⁵¹ ref. KB Odernheim 03, n.p., Bild 37;

⁷⁹⁵² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 97 Anm. Nr. 2825; Biundo: Pfarrerbuch, S. 244 Nr. 2825 nennt dagegen 'Undenheim'..

⁷⁹⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 244 Nr. 2825; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 96; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 339.

⁷⁹⁵⁴ LA Speyer Best. F6 Nr. 1005, luth. KB Guntersblum 1730-1782, n.p., Bild 13, Copulationseintrag v. 29.1.1734.

⁷⁹⁵⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 119, Anm. zu Nr. 2402.

9.8.1742 Obersaulheim ⁷⁹⁵⁶ - † 21.7.1829 Colgenstein; S. v. Pfr. Johann Georg Daniel +Köster (1704 - † 5.7.1782 Obersaulheim ⁷⁹⁵⁷) u. NN. +Mettenheimer ⁷⁹⁵⁸. Köster hatte 14 Geschwister ⁷⁹⁵⁹.

Gymn. Idstein; Stud. 1760/63 Straßburg; Ex. Guntersblum, Dürkheim Kirchheimbolanden und Heidesheim; 1797/1827 Inspektor Colgenstein: Greffier und Friedensrichter Grünstadt ⁷⁹⁶⁰.

Köster war Anhänger der franz. Revolution und veranlaßte 1792 die Pflanzung eines sog. Freiheitsbaumes und stimmte 1793 für die Einverleibung der rheinischen Lande in die franz. Republik; floh 1794/97 nach Billigheim, kehrte aber wieder zurück; als Friedensrichter rettete er, wie schon einmal 1785, die leiningen-heidesheimer Pfarrwitwenkasse vor dem Untergang und wirkte 1818 für die pfälzische Kirchenunion ⁷⁹⁶¹.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Brest. E6 Nr. 3111, darin (Nr. 20) Gutachten über Erteilung eines Salvuskondukts für Inspektor Köster, der in Colgenstein 1793 einen Freiheitsbaum setzen ließ

Kohlermann, Georg Adam (B2829): +@@

4.12.1694 Niederbachheim - † 13.6.1765 Glanmünchweiler; Hofkaplan d. Rheingrafen zu Püttlingen; 13.11.1726/64 (resigniert) luth. Pfr. Glanmünchweiler (†) ⁷⁹⁶².

∞ I Anna Elisabeth +Moschel (aus Webenheim; † 21.5.1729 Glanmünchweiler, alt 17 J. 9 M. 17 T. ⁷⁹⁶³ im Kindbett nach der Geburt des Sohnes Johann Nicolaus Kohlermann; T. d. Johann Michael +Moschel, Schultheiß zu Webenheim ⁷⁹⁶⁴) ⁷⁹⁶⁵. Vater d. Johann Nicolaus +Kohlermann (geb. 4.5.1729 Glan-Münchweiler, ~ 6.5.1729 ebd. ⁷⁹⁶⁶ - † 8.5.1729 ebd. ⁷⁹⁶⁷).

∞ II 29.8.1730 Theisbergstegen ⁷⁹⁶⁸ mit Philippina Christina +Lienur (28.5.1710 Trarbach - † 27.2.1797 ⁷⁹⁶⁹; älteste ⁷⁹⁷⁰ T. v. Pfr. Johann Peter Lienur [B3147]) ⁷⁹⁷¹. Vater d. Pfr. Karl Philipp Andreas Kohlermann (B2830) (geb. 17.8.1731 Glanmünchweiler, ~ 22.8.1731 ebd.) ⁷⁹⁷², Pfr. Michael Christian Kohlermann (B2831) (7.4.1733 Glanmünchweiler, ~ 14.4.1733 ebd. - † 14.2.1809 als Pfr. Niederbrombach) ⁷⁹⁷³, Maria Anna Elisabetha +Kohlermann (2.7.1734 Glanmünchweiler, ~ 9.7.1734 ebd.) ⁷⁹⁷⁴, Henrich Philipp +Kohlermann (geb. 31.5.1736 Glanmünchweiler, ~ 6.6.1736 ebd.) ⁷⁹⁷⁵, Johann Peter +Kohlermann (geb. 13.10.1737 Glanmünchweiler, ~ 20.10.1737 ebd.) ⁷⁹⁷⁶, Johann Henrich Philipp +Kohlermann (geb. 11.7.1739 Glanmünchweiler, ~ 16.7.1739 ebd.) ⁷⁹⁷⁷, Georg Ludwig +Kohlermann (geb. 19.10.1744 Glanmünchweiler, ~ 21.10.1744 ebd. ⁷⁹⁷⁸ - † 24.12.1804 Ochsenbrück bei Feuchtwangen; pfalz-zweibrück. Kammerrat; ∞ Elisabeth Katharina Baum ⁷⁹⁷⁹), und Johanna Sophia Catharina +Kohlermann (geb. 1.4.1747 Glanmünchweiler, ~ 2.4.1747 ebd.) ⁷⁹⁸⁰.

Urkunden/Literatur:

- Kohlermann, Georg Adam: Schreiben v. 28.8.1721 an den gräflich-leyischen Amtmann wegen seiner Bewerbung auf die luth. Pfarrstelle in Glan-Münchweiler; abgedruckt in: Corpus Actorum et Gravaminum Religionis, Bd. 2, Frankfurt und Leipzig 1724, S. 230, Anl. Nr. 15 (enthält Erinnerung Kohlermanns um Entscheidung über seine vier Monate zurückliegende Bewerbung auf die Pfarrstelle) (Hintergrund der Verzögerung ist ein Streit zw. Herzogtum Pfalz-Zweibrücken u. der Grafschaft v. d. Leyen betr. Das Patronatsrecht

⁷⁹⁵⁶ Anm.: OT v. Saulheim/Rheinessen.

⁷⁹⁵⁷ zu diesem Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 382.

⁷⁹⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 245 Nr. 2827.

⁷⁹⁵⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 97 Nr. 2827.

⁷⁹⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 245 Nr. 2827.

⁷⁹⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 245 Nr. 2827.

⁷⁹⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 245 Nr. 2829.

⁷⁹⁶³ luth KB Glan-Münchweiler 1, n.p., Bild 177, Sterbeeintrag v. 21.5.1729.

⁷⁹⁶⁴ luth KB Glan-Münchweiler 1, n.p., Bild 81, als Pate genannt im Taufeintrag d. Johann Nicolaus Kohlermann v. 6.5.1729.

⁷⁹⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 145 Nr. 2829.

⁷⁹⁶⁶ luth KB Glan-Münchweiler 1, n.p., Bild 81, Taufeintrag v. 6.5.1729.

⁷⁹⁶⁷ luth KB Glan-Münchweiler 1, n.p., Bild 177, Sterbeeintrag v. 8.5.1729.

⁷⁹⁶⁸ luth. KB Theißbergstegen 1, n.p. Bild 59, Copulationseintrag v. 29.8.1730; luth KB Glan-Münchweiler 1, n.p., Bild 147 eigenhändiger Copulationseintrag d. Pfr. Georg Adam Kohlermann v. 29.8.1730 „bin ich [...] in der Theißberger Kirche“.

⁷⁹⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 245 Nr. 2829.

⁷⁹⁷⁰ luth. KB Theißbergstegen 1, n.p. Bild 59, Copulationseintrag v. 29.8.1730

⁷⁹⁷¹ luth KB Glan-Münchweiler 1, n.p., Bild 147 Copulationseintrag v. 29.8.1729 „in der Theißberger Kirche“; Biundo: Pfarrerbuch, S. 245 Nr. 2829, der allerdings fehlerhaft als Hochzeitsdatum d. 29.8.1729 angibt und die Ehefrau unrichtig als T. v. Nr. 3145 statt 3147 ausweist; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 97 Nr. 2829 ist unsicher, ob die 2 Ehefrau eine T. v. 3145 oder v. 3147 ist.

⁷⁹⁷² luth KB Glan-Münchweiler 1, n.p., Bild 85.

⁷⁹⁷³ luth KB Glan-Münchweiler 1, n.p., Bild 88.

⁷⁹⁷⁴ luth KB Glan-Münchweiler 1, n.p., Bild 90.

⁷⁹⁷⁵ luth KB Glan-Münchweiler 1, n.p., Bild 93.

⁷⁹⁷⁶ luth KB Glan-Münchweiler 1, n.p., Bild 95.

⁷⁹⁷⁷ luth KB Glan-Münchweiler 1, n.p., Bild 98.

⁷⁹⁷⁸ luth KB Glan-Münchweiler 1, n.p., Bild 110.

⁷⁹⁷⁹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 37.

⁷⁹⁸⁰ luth KB Glan-Münchweiler 1, n.p., Bild 113.

an der Pfarrei Glanmünchweiler)

- LA Speyer Best. B2 Sachakte 108 UNr. 6: Bestellung der Pfarrei Glanmünchweiler mit dem Pfarrer Kohlermann („Gustavische Kabinetts-Akten, mit welchem die Regierungsakten zu ergänzen“), 1726-1734

- LA Speyer Best. B2 Sachakte 109 UNr. 1: Differenzen mit Leyen wegen des Patronatsrechts zu Glanmünchweiler; enthält: Installation des Magisters Kohlermann und Berufung des Pfr. Krufft [2938] ⁷⁹⁸¹ nach Mölsheim

- LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß 3288: Friedrich Ferdinand Graf von der Leyen ./ Fürstl. pfalz-zweibrückische Regierung und Pfr. Georg Adam Kohlermann und gräflich von der Leyensche Untertanen Augsburgischer Konfession in Münchweiler, 1743-1752; darin u.a. Reichshofrats-Mandat in der Pfarsache v. d. Leyen ./ Pfalz-Zweibrücken mit Gegenvorstellung und Gutachten des Zweibrücker Konsistoriums über den Kandidaten Kohlermann 1722 (Anl. 8, 9)

Kohlermann, Karl Philipp Andreas (B2830):

geb. 17.8.1731 Glanmünchweiler, ~ 22.8.1731 ebd. ⁷⁹⁸² - † 5.1.1794 Glanmünchweiler; S. v. Pfr. Georg Adam Kohlermann (B2829) ⁷⁹⁸³ und (∞ II 29.8.1730 Theisbergstegen) Philippina Christina Lienur ⁷⁹⁸⁴. Bruder v. Pfr. Michael Christian Kohlermann (B2831).

23.7.1761 luth. Ex. Zweibrücken; 1761/65 Vikar; 2.12.1765/94 luth. Pfr. Glanmünchweiler ⁷⁹⁸⁵.

∞ 9.9.1773 Justine Marie Karoline +Scriba (17.8.1744 - † Ostern 1789; Wwe. d. Pfr. Georg Philipp Gottlieb [B1685]; T. d. Pfr. Alexander Karl Ludwig +Scriba [30.12.1706 Oberstein - † 12.4.1766 Idar] ⁷⁹⁸⁶ u. (∞ 25.9.1736) ⁷⁹⁸⁷ Karoline Marie Margarethe +Tenner [27.8.1717 Reichenbach - † 10.5.1773 Idar; T. d. Pfr. Johann Georg Karl +Tenner {aus Reichenbach ⁷⁹⁸⁸} 7989) 7990. Vater d. Johanna Philippine Luise +Kohlermann (geb. 10.8.1774 ⁷⁹⁹¹; ∞ 1.7.1794 Glanmünchweiler mit Pfr. Georg Karl Friedrich +Storck [28.9.1764 Enkirch - † 27.10.1834 Kastellaun ⁷⁹⁹²; S. d. Pfr. Karl Andreas +Storck [25.3.1737 Dill - † 25.12.1780 Traben ⁷⁹⁹³] u. [∞ 19.7.1763] Charlotte Elise +Allmacher [T. d. Rotgerbers in Trarbach Johann Heinrich +Allmacher]; Enkel d. Pfr. Georg Karl +Storck [9.6.1694 Winnigen - † 9.11.1751 Trarbach ⁷⁹⁹⁴] u. [∞ 9.5.1719 Kastellaun] Marianne Wilhelmine +Duncker [geb. 26.11.1697; T. d. Rentmeisters in Kastellaun Georg Wilhelm +Duncker] ⁷⁹⁹⁵ u. Elisabetha Maria Anna Luise +Kohlermann (27.1.1776 Glanmünchweiler 7996 - † 20.11.1839 ebd. 7997; ∞ 1.10.1794 Glanmünchweiler 7998 m. Pfr. Georg Heinrich Vogt [B5595] 7999) 8000.

Koob, Philipp (B2843): +@ @

17.6.1859 Dannstadt - † 25.1.1921 Ludwigshafen; S. d. Lehrers Jakob +Koob u. Elisabeth +Heck ⁸⁰⁰¹.

Stud. 1878/82 Erlangen, Tübingen u. Berlin; AJ 1882; 16.10.1882/84 Stadtvikar Dahn; 1884/86 Verweser d. Pfarrei Kriegsfeld; 1886/92 Pfr. Kriegsfeld; 6.2.1892/1910 Pfr. Ebertsheim; 26.7.1910/17 Pfr. Weisenheim am Sand; 1917/21 Pfr. Ellerstadt ⁸⁰⁰².

∞ 1885 Sophia Louise Heinrike +Mayr (T. v. A. +Mayr, Kaufmann in Reutlingen) ⁸⁰⁰³; Vater v. Sophia Elisabetha Koob (geb. 23.6.1886 Kriegsfeld, ~ 2.7.1886 ebd. ⁸⁰⁰⁴ - † 3.7.1886 Kriegsfeld ⁸⁰⁰⁵), der Sophia Elisabetha +Koob (geb. 10.4.1887, ~ 5.5.1887 Kriegsfeld 8006)

⁷⁹⁸¹ Anm.: Johann Nikolaus Kruf(f)t war 1720/26 luth. Adjunkt auf der Pfarrei Glanmünchweiler.

⁷⁹⁸² luth KB Glan-Münchweiler 1, n.p., Bild 85.

⁷⁹⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 245 Nr. 2830.

⁷⁹⁸⁴ luth. KB Theißbergstegen 1, n.p. Bild 59, Copulationseintrag v. 29.8.1730; luth KB Glan-Münchweiler 1, n.p., Bild 147 eigenhändiger Copulationseintrag d. Pfr. Georg Adam Kohlermann v. 29.8.1730 „bin ich [...] in der Theißberger Kirche“.

⁷⁹⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 245 Nr. 2830.

⁷⁹⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Anm. zu Nr. 1685.

⁷⁹⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 143 Anm. zu Nr. 1685.

⁷⁹⁸⁸ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 515.

⁷⁹⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 146 Anm. zu Nr. 1685.

⁷⁹⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 245 Nr. 2830.

⁷⁹⁹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 97 Nr. 2830.

⁷⁹⁹² Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 505.

⁷⁹⁹³ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 505.

⁷⁹⁹⁴ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 505.

⁷⁹⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 245 Nr. 2830.

⁷⁹⁹⁶ luth. KB Glanmünchweiler 2a, n.p., Bild 45, Geburtseintrag v. 27.1.1776; Biundo: Pfarrerbuch, S. 480 Anm. zu Nr. 5595 nennt fehlerhaft als Geburtsort 'Niederbrombach'; außerdem bezeichnet Biundo: Pfarrerbuch S. 480 Nr. 5595 u. S. 245 Nr. 2831 sie fehlerhaft als T. v. Pfr. Michael Christian Kohlermann (2831).

⁷⁹⁹⁷ luth. KB Glanmünchweiler 2b, S. 862 Bild 441, Sterbeeintrag v. 20.11.1839.

⁷⁹⁹⁸ luth. KB Glanmünchweiler 2a, n.p., Bild 114, Copulationseintrag v. 13.10.1794.

⁷⁹⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 480 Nr. 5595.

⁸⁰⁰⁰ luth. KB Glanmünchweiler 2b, n.p., Bild 4: „Das Geburts- und Taufregister ist von H^m Pfarrer Georg Adam Kohlermann (2829) ab anno 1758 usque ad annum 1765 fortgesetzt von dessen Sohn H.^m Karl Philipp Kohlermann (2830) ab anno 1765 bis 1794, und von da an von dessen Nachfolger und Tochtermann Georg Heinrich Vogt (5595) seit dem Jahr 1794 Pfarrer dahier“. Die Angabe bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 480 Nr. 5595, Vogts Ehefrau Luise Kohlermann sei T. von Pfr. Michael Christian Kohlermann (2831) ist falsch.

⁸⁰⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 246 Nr. 2843.

⁸⁰⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 246 Nr. 2843.

⁸⁰⁰³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. Pfälz Kirchengeschichte 1984, S. 98 Nr. 2843.

⁸⁰⁰⁴ ev. KB Kriegsfeld 6, n.p., Bild 59.

⁸⁰⁰⁵ ev. KB Kriegsfeld 6, n.p., Bild 134.

⁸⁰⁰⁶ ev. KB Kriegsfeld 6, n.p., Bild 63.

Kopp, August (B2849): +@@

7.6.1886 Alsenz Daubhausmühle ⁸⁰⁰⁷ - † 17.6.1970 ⁸⁰⁰⁸; S. d. Kaufmanns Robert Kopp (6.11.1856 Alsenz - † 6.10.1950 Imsweiler) u. (∞ 6.8.1885 Alsenz) der Alwine Dietz (8.4.1861 Daubhausmühle/Alsenz - † 30.12.1889 Alsenz) ⁸⁰⁰⁹.

Stud. 1907/11 Erlangen, Marburg, Berlin u. Heidelberg; AJ 1912; 1912/15 Verweser Erlenbach; 1915 Stadtvikar Lauterecken; 1915/18 Feldgeistlicher; 16.3.1916 ernannter, 1919/48 fakt. Pfr. Rehborn; 1928 Sozialpfr. Im Nebenamt; 1928/29 Stud. d. Volkswirtschaftslehre Berlin, 1930 Köln; 1.4.1948/54 OKRat Speyer; 1.10.1954 i. R. ⁸⁰¹⁰.

Kopp schloß sich früh den Religiösen Sozialisten ⁸⁰¹¹ an, vertrat dabei aber eine gemäßigte Position und war niemals jener Volkstribun wie die Pfr. Wambsgaß (B5704) u. Damian (B0891) ⁸⁰¹².

Seit 1927 wurde von den Evangelischen Arbeitervereinen die Anstellung eines eigenen Sozialpfarrers gefordert. Er sollte die aus der Wirtschaft und dem Zusammenleben entstehenden Schwierigkeiten prüfen und dem Landeskirchenrat sowie der Landessynode geeignete Vorschläge machen. 1928 beschloss die Landessynode die Anstellung eines Sozialpfarrers, zunächst im Nebenamt. Sozialpfarrer wurde der religiöse Sozialist Pfarrer August Kopp in Rehborn ⁸⁰¹³.

∞ 7.5.1920 Remscheid m. Luise +Heidmann (18.12.1898 Remscheid/Vieringshausen ⁸⁰¹⁴ - † 18.12.1865 ⁸⁰¹⁵; T. d. Fabrikanten Gustav +Heidmann [4.7.1867 Remscheid/Morsbach - † 9.1.1943 Remscheid/ Vieringshausen] u. [∞ 7.5.1897 Remscheid] Julie Adele +Hilberts [17.1.1875 Remscheid - † 18.3.1938 ebd.] ⁸⁰¹⁶. Die Ehe blieb kinderlos ⁸⁰¹⁷.

Photo:

- Vestigia II. Aufsätze zur Kirchen- und Landesgeschichte zwischen Rhein und Mosel (Regensburg 2013), S. 543: Kopp in seiner Rehborner Zeit

- Vestigia II. Aufsätze zur Kirchen- und Landesgeschichte zwischen Rhein und Mosel (Regensburg 2013), S. 547: das Ehepaar Kopp in Rehborn

Urkunden/Literatur:

- Bonkhoff, Bernhard H.: Geschichte der Vereinigten Protestantisch-Evangelisch-Christlichen Kirche d. Pfalz 1918-1978, insb. S. 333-336

- Bonkhoff, Bernhard H.: „Kopp, August, Pfarrer“; in: BBKL 32, 2011

- Kopp, August / Schaller, Theodor / Köhler, Karl: Aufgabe und Bedeutung des Sozialpfarrers in der Pfalz; in: PPB 28, 1928 S. 67-72; KB 84, 1930, S. 13

- Stempel, Hans: Ein Pionier ökumenischer Arbeit. z. Tode von Oberkirchenrat August Kopp; in: KB 124, 1970, S. 396

- Thielen, Rainer: „Pfarrer August Kopp, eine Rehborner Institution; in: Vestigia II. Aufsätze zur Kirchen- und Landesgeschichte zwischen Rhein und Mosel (Regensburg 2013), S. 543-558

Kraft, Otto (B2859): +

2.2.1911 Mittelbrunn - † +++; S. d. Werkmeisters Rudolf Kraft (12.8.1883 - † 28.3.1921) u. (∞ 26.1.1907) Karoline Groß (3.1.1887 - † 12.5.1959) ⁸⁰¹⁸.

Stud. 1930/34 Heidelberg, Wien u. Halle; 1935 Ex. Speyer; 1935/37 Verw. Heimkirchen, 1937/38 Diakon Bethel; 1938 Militärdienst; 1939/48 Kriegsdienst u. Gefangenschaft; 1948 2. Ex. Speyer; AJ 1946; 1.11.1948/50 Verw.; 1.12.1950/56 Pfr. Altenkirchen; ab 1.5.1956 Laumersheim ⁸⁰¹⁹.

∞ 12.11.1938 Heimkirchen m. Lisa Jung (geb. 9.11.1914 Heimkirchen; T. d. Maurermeisters Albert Jung [10.2.1880 - † 25.6.1919] u. [∞ 18.10.1902] Elise Weber [21.3.1878 - † 13.1.1959]) ⁸⁰²⁰.

Urkunden/Literatur:

- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 044.ALTKI Nr. 0525: Beschwerde der Frau Lina Jung, Brücken, betr. Beerdigungspredigt von Pfr. Kraft; enthält nur Stellungnahme des Presbyteriums, 1955

⁸⁰⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 247 Nr. 2849.

⁸⁰⁰⁸ Thielen, Rainer: „Pfarrer August Kopp, eine Rehborner Institution; in: Vestigia II. Aufsätze zur Kirchen- und Landesgeschichte zwischen Rhein und Mosel [Regensburg 2013], S. 558.

⁸⁰⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 247 Nr. 2849.

⁸⁰¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 247 Nr. 2849.

⁸⁰¹¹ s. hierzu: Bonkhoff: Geschichte der Vereinigten Protestantisch-Evangelisch-Christlichen Kirche d. Pfalz 1918-1978, S. 64-77.

⁸⁰¹² Bonkhoff: Geschichte der Vereinigten Protestantisch-Evangelisch-Christlichen Kirche d. Pfalz 1918-1978, S. 372.

⁸⁰¹³ Bonkhoff: Geschichte der Vereinigten Protestantisch-Evangelisch-Christlichen Kirche d. Pfalz 1918-1978, S. 372.

⁸⁰¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 247 Nr. 2849.

⁸⁰¹⁵ Photo d. Grabsteins; in: Vestigia II, S. 558.

⁸⁰¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 247 Nr. 2849.

⁸⁰¹⁷ Thielen, Rainer: „Pfarrer August Kopp, eine Rehborner Institution; in: Vestigia II. Aufsätze zur Kirchen- und Landesgeschichte zwischen Rhein und Mosel [Regensburg 2013], S. 558..

⁸⁰¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 247 Nr. 2859.

⁸⁰¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 247 Nr. 2859.

⁸⁰²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 247 Nr. 2859.

Krafft, Johann Valentin (B2863): +

19.4.1683 Hahn bei Pfungstadt ⁸⁰²¹ - † ca. 1752 Pennsylvania/USA ⁸⁰²²; S. v. Johann Philipp Krafft u. Anna Margaretha NN. ⁸⁰²³

1699/1704 im Pädagogium Darmstadt; 1704 imm. Gießen; 17.11.1705 imm. Halle; 1712/13 luth. Präzeptor; 14.10.1713/18 Konrektor Zweibrücken; 1718/22 Pfr. Mölsheim; 16.8.1722/25 Pfr. Annweiler; 1726/32 Hornbach; nach Pennsylvanien ausgewandert ⁸⁰²⁴; bis 1733 in Hornbach, dann suspendiert ⁸⁰²⁵; Ankunft in Philadelphia 28.8.1742 ⁸⁰²⁶.

∞ 31.10.1715 Zweibrücken m. Charlotte Christine Marie Heintzenberg 8027 (24.7.1698 Meisenheim 8028 - † 15.8.1775 Zweibrücken; T. d. zweibr. Sekretärs u. späteren Reg. Rates Johann Reinhard Heintzenberg 8029 u. [1697 Frankfurt a.M.] Anna Maria Bein [T. v. Paul Bein aus Frankfurt/M.] 8030); Vater v. Elisabeth Margarethe Philippine Krafft (geb. 11.7.1723 Annweiler) u. Susanne Dorothea Henriette Krafft (geb. 27.9.1725 Annweiler) 8031, Sophia Krafft (∞ 4.6.1737 Zweibrücken m. Johann Philipp Leske) 8032. Ein Sohn wurde französischer Rittmeister u. verheiratete sich nach Weißenburg/E. 8033.

Urkunden/Literatur:

- Burgert, Annette Kunselmann: Eighteenth Century Emigrants from German-Speaking Lands to North America. Publications of the Pennsylvania German Society, 16/19. Birdsboro, PA: Pennsylvania German Society. Vol. 1: The Northern Kraichgau. 1983. 461p. Vol. 2: The Western Palatinate. 1985. 405p.

- ZASP Best. 087.IV Zweibrücken, Archiv d. Herzog-Wolfgang-Stiftung, Rep. IV, Nr. 1953: Zahlung für Reparaturen am 3. luth. Pfarrhaus zu Hornbach; Prozeß mit dem suspendierten Pfr. Johann Valentin Krafft wegen der von ihm beanspruchten Entschädigung für Bauauslagen, 1733-1737

- o.A.: Johann Valentin Krafft's American career; in: Der Reggebogge. - 24 (1990), S. 66-69

Krafft, Karl Christian (B2864):

19.4.1760 Grünstadt - † 27.2.1824 Ilbesheim b. Kirchheimbolanden ⁸⁰³⁴; S. d. Albrecht Ludolf +Krafft, Hof- und Landchirurg aus Großleinungen (Grafschaft Mansfeld) u. Johanna +Müller ⁸⁰³⁵.

1770/80 Gymn. Grünstadt; Stud. 1780/82 Halle; luth. Examen Grünstadt; AJ 1782; 1784/90 luth. Vikar Wattenheim; ?9.1790/1818 Pfr. Tiefenthal; 1818/24 Ilbesheim b. Kirchheimbolanden ⁸⁰³⁶.

∞ 7.9.1790 Grünstadt m. Loysa Eleonora Karolina Juliana Lisetta +Schneider (14.9.1775 Tiefenthal, ~ 19.9.1775 ebd. ⁸⁰³⁷ - † 3.2.1802 Tiefenthal, alt 26 J., 6 M. ⁸⁰³⁸; T. v. Pfr. Johannes Schneider [B4832] und Christiana Maria Stiffer aus Zweibrücken) ⁸⁰³⁹. Vater v. Pfr. Friedrich Christian Krafft (B2866) (geb. 31.10.1791 Tiefenthal) (2866), Carolina Henrietta +Krafft (geb. 21.11.1793 Tiefenthal, ~ 22.11.1793 ebd.) ⁸⁰⁴⁰, Maria Sophia +Krafft (geb. 6.2.1796 Tiefenthal, ~ 8.2.1796 ebd.) ⁸⁰⁴¹, Julius Christian +Krafft (geb. 2.11.1797

⁸⁰²¹ Zentralarchiv evang. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Hahn 1654-1672, Taufregister, S. 38, Bild 43; Biundo: Pfarrerbuch, S. 247 Nr. 2863 kennt den Geburtstag nicht und nennt als Herkunftsort 'Hain bei Darmstadt'.

⁸⁰²² o.A.: Johann Valentin Krafft's American career; in: Der Reggebogge. - 24 (1990), S. 66-69; Biundo: Pfarrerbuch, S. 247 Nr. 2863 kennt das vermutliche Sterbedatum nicht.

⁸⁰²³ Zentralarchiv evang. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Hahn 1654-1672, Taufregister, S. 38, Bild 43; Biundo: Pfarrerbuch, S. 247 Nr. 2863 kennt den Geburtstag nicht und nennt als Herkunftsort 'Hain bei Darmstadt'.

⁸⁰²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 247 Nr. 2863.

⁸⁰²⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 99 Nr. 286.

⁸⁰²⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 99 Nr. 2863; Hacker, Werner. Eighteenth Century Register of Emigrants from Southwest Germany to America and Other Countries. Apollo, PA: Closson Press, 1994. 516p. +++ [BIBLIOTHEK](#), ist in Bibliothek PRRK Lu vorhanden+++

⁸⁰²⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 99 Nr. 2863; Biundo: Pfarrerbuch, S. 247 Nr. 2863 kennt weder Eheschließungsdatum/-ort noch den Familiennamen.

⁸⁰²⁸ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 27.

⁸⁰²⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 99 Nr. 2863; zu Johann Reinhard Heintzenberg s. Stuck: Verwaltungspersonal, S. 27.

⁸⁰³⁰ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 27.

⁸⁰³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 247 Nr. 2863.

⁸⁰³² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 99 Nr. 2863.

⁸⁰³³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 99 Nr. 2863; LA Speyer Best. BII/1961.

⁸⁰³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 247 Nr. 2684.

⁸⁰³⁵ Kuby: Reg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 99 Nr. 2864.

⁸⁰³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 247 Nr. 2684.

⁸⁰³⁷ luth. KB Tiefenthal 1, S. 84 Bild 46; Kuby: Reg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 99 Nr. 2864.

⁸⁰³⁸ luth. KB Tiefenthal 1, S. 160 Bild 85, eigenhändiger Sterbeeintrag durch Pfr. Karl Christian Krafft; Biundo: Pfarrerbuch, S. 247 Nr. 2684.

⁸⁰³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 247 Nr. 2684.

⁸⁰⁴⁰ luth. KB Tiefenthal 1, S. 93 Bild 50.

⁸⁰⁴¹ luth. KB Tiefenthal 1, S. 95 Bild 51.

Tiefenthal, ~ 3.11.1797)⁸⁰⁴², u. Johanna Helma Friederika +Krafft (geb. 11.7.1799 Tiefenthal, ~ 13.7.1799 ebd. - † 19.7. 1817) 8043

Kramer (Cramer), Isaak (B2874): +

geb. Culmitsch (Thür.) - † 15.7.1638 Duisburg; S. d. Pfr. Thomas Kramer († 1576)⁸⁰⁴⁴; Bruder d. Pfr. in Lampertheim Christoph Kramer u. Onkel v. Pfr. Thomas Kramer (Cramer) (2875)⁸⁰⁴⁵.

1574 Schule Nordhausen, 1576 Herborn, 1578 imm. Jena, 12.10.1583 imm. Wittenberg, 1586/87 Stud. Bremen, 25.10.1587 imm. Heidelberg; 1589/95 Präzeptor, 1.6.1595/1614 Prof., 1614/31 Rektor Gymn. Hornbach, 1631/35 Rektor Zweibrücken; 1635/37 Aufenthalt unbekannt; 1637/38 Rektor Gymn. Duisburg (†)⁸⁰⁴⁶.

∞ 8.2.1591 Zweibrücken mit Kath. Kneupel, T.d. Landschreibers u. Zweibr. Rates Jakob Kneupel⁸⁰⁴⁷. Vater der Susanna Kramer (Cramer) (∞ mit Pfr. Andreas Wogsius [B6017])⁸⁰⁴⁸, Isaak Kramer (von Hornbach, 2.9.1616, 11 J. alt, in Schule Hornbach)⁸⁰⁴⁹, Pfr. Johann Christian Kramer (B2877)⁸⁰⁵⁰, Christoph Kramer († 14.11.1671, 76 J. alt; ab 1624 Lehrer a. d. Lateinschule Zweibrücken⁸⁰⁵¹)⁸⁰⁵² u. Anna Sara Kramer (∞ mit Pfr. Johann Ruprecht Pistorius [B4061])⁸⁰⁵³.

Literatur:

- Buttman, Rudolf: Isaak Kramer, letzter Rektor von Hornbach u. erster Rektor von Zweibrücken. Ein Lebensbild (1909)
- ZASP Best 087.IV Nr. 2004: Übertragung des erledigten Rektorates (Elias Thalwenzel) auf Isaak Cramer, 1614/18

Kramer, Michael (B2876): +

?2.1585 Kaiserslautern 8055 - † vor 14.9.1656 Neustadt a.d. Hdt. 8056.

1600 Schule Neustadt a.d. Hdt.; 1602 Sapienzkolleg; 27.2.1605 imm. Heidelberg; 1608/12 ref. Präzeptor III. Klasse Neuhausen; 26.10.1612/22 Konrektor Neustadt a.d. Hdt.; 1622 nach Berghausen geflohen; Gerichtsschreiber Barbelroth; 1633/35 Rektor Neustadt a.d. Hdt; 1635 nach Kaiserslautern geflohen; wieder nach Neustadt zurück; 1650/56 Rektor Neustadt a.d. Hdt. 8057.

∞ I 1611 m. Magdalena Pareus (T. v. Pfr. Gallus Pareus [B3933]).

∞ II 1650 m. Anna Elisabeth Vecht 8058 (T. d. Dr. jur. Johann Adam Vecht in Kaiserslautern 8059; sie ∞ II 10.2.1657 Neustadt a.d. Hdt. m. Philipp Ernst Syring 8060).

Kraushaar, Johann Daniel (B2885): +

aus Wildungen⁸⁰⁶¹ - † vor 2.12.1709 Fußgönheim⁸⁰⁶²; 24.4.1672 imm. Straßburg, 6.10.1675 imm. Wittenberg; 1697/1711 luth. Pfr. Fußgönheim; vielleicht 1720/23 Senoir Reipoltskirchen⁸⁰⁶³.

∞ mit Maria NN. 8064; Vater v. Susanne Salome Kraushaar (1685 - † 16.12.1770 Kallstadt; ∞ 16.5.1707 m. Stephan Humann, Schmied

⁸⁰⁴² luth. KB Tiefenthal 1, S. 97 Bild 52.

⁸⁰⁴³ luth. KB Tiefenthal 1, S. 99 Bild 53.

⁸⁰⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 248 Nr. 2874.

⁸⁰⁴⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 100 Nr. 2875.

⁸⁰⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 248 Nr. 23874 iVm. Rud. Buttman: I. Cr. Festschrift d. Gymnasiums Zweibrücken, 1909.

⁸⁰⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 248 Nr. 2874).

⁸⁰⁴⁸ Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, PRFK 2007, S. 169 Nr. 6017; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 99 Nr. 2874.

⁸⁰⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 249 Anm. zu Nr. 2874.

⁸⁰⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 249 Anm. zu Nr. 2877.

⁸⁰⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 99 Nr. 2874.

⁸⁰⁵² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 100 Nr. 2875.

⁸⁰⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 349 Anm. zu Nr. 2874; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 99 Nr. 2874.

⁸⁰⁵⁴ Anm.: Schreibweise unterschiedlich; Kramer bzw. Krämer (Kremer, Cramerus).

⁸⁰⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 249 Nr. 2876.

⁸⁰⁵⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 100 Nr. 2876: seine Wwe. wird am 14.9.1656 in Iggelheim als Patin genannt.

⁸⁰⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 249 Nr. 2876; Zimmermann: Rotes Buch 81, 165; Hollweg, Walther: Ein Verzeichnis der notleidenden reform. Prediger- u. Lehrerfamilien aus dem Jahr 1628; in: MfrhKG 1. Jg. Heft 9, S. 389.

⁸⁰⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 249 Nr. 2876.

⁸⁰⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 249 Nr. 2876.

⁸⁰⁶⁰ ref. KB Neustadt 06; S. 813, Bild 33.

⁸⁰⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 249 Nr. 2885.

⁸⁰⁶² Anm.: als verstorben genannt: luth KB Kallstadt 01, S. 172, Bild 88, Taufeintrag d. Anna Ursula Humann v. 2.12.1709.

⁸⁰⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 249 Nr. 2885.

⁸⁰⁶⁴ luth KB Kallstadt 01, S. 149., Bild 76, Geburtseintrag d. Maria Philippina Kall v. 13.10.1703, dort als Patin genannt.

und Messergerichtsmitglied in Kallstadt 8065, Anna Marie Kraushaar (∞ Pfr. Philipp Jakob Kall [B2526]) 8066 und Maria Katharina Kraushaar (∞ Johann Jakob Böhl) 8067

Krautwurst, Gerhard Kurt Dr. theol. (B6178, N385):

† 6.5.2015 Pirmasens, alt 72 J. 8068

Kreiselmayer, David (B2897): +@@

18.6.1862 Ruchheim - † 12.12.1943 Neustadt a.d. Weinstraße; S. d. Landwirts Johann +Kreiselmayer (14.10.1821 - † 24.2.1905 8069) u. (∞ 13.2.1847 8070) der Katharina +Walter († 9.2.1892 8071); Bruder von Pfr. Jakob Kreiselmayer (B2896)⁸⁰⁷².

Stud. 1881/85 Erlangen, Halle u. Tübingen; Aufnahmejahr 1885; 1885 Vikar in +Altenbamburg; 1.11.1886/89 Vikar in +Ludwigshafen; 1889/90 Vikar in +Altenbamburg; 1.11.1890/1911 Pfr. +Neuhofen; 20.11.1911/1932 (i.R.) Schwegenheim⁸⁰⁷³.

∞ 23.4.1896 Zweibrücken m. Friederike +Alexander (10.9.1871 Winnweiler - † 16.10.1939 Ludwigshafen; T.v. Pfr. Karl Alexander [B0050] u. Karoline Auguste Machwirth) 8074. Vater v. Pfr. Paul Kreiselmayer (B2899).

Kreiselmayer, Jakob (B2896): +@@

16.1.1885 Ruchheim - † 13.2.1922 Ilbesheim bei Kirchheimbolanden; S. d. Landwirts Johann +Kreiselmayer (14.10.1821 - † 24.2.1905 8075) u. (∞ 13.2.1847 8076) der Katharina +Walter († 9.2.1892 8077); Bruder von Pfr. David Kreiselmayer (B2897) 8078.

Stud, 1875/79 Erlangen, Leipzig u. Tübingen; AJ 1879; 1879/83 Vikar +Steinwenden, +Weingarten u.+ Rumbach; 1.8.1882 Verw., 16.7.1883/90 Pfr. +Imbsbach; 13.9.1890/1906 Pfr. +Oberndorf; 9.10.1906/22 +Ilbesheim bei Kirchheimbolanden 8079.

∞ 17.11.1885 Maulbronn m. Mathilde +Holzboog (geb. Neuenstein/Hohenlohe - † 1.10.1934 Ludwigshafen; T. v. Paul Ludwig +Holzboog u. Pauline +Wünsch) 8080. Aus der Ehe stammen 4 Töchter u. 3 Söhne 8081 +++ergänzen+++ , darunter Pfr. David Karl Kreiselmayer (B2898).

Kremer, Friedrich Christian (B2906):

28.4.1745 Mölsheim - † 16.11.1817 „an einer Entzündung im Unterleibe“, beerd. 20.11.1817 Wallhalben⁸⁰⁸²; S. v. Pfr. Karl Heinrich Kremer (B2905) u. der Amalie Friederike Dorothea Musculus⁸⁰⁸³.

1763/67 Gymnasium Zweibrücken, 1767-69 Stud. Hall; 21.9.1769 u. 2.2.1775 ex. Zweibrücken; dazwischen 1769-1774 Hauslehrer bei dem Minister am franz. Hof von Pachelbel⁸⁰⁸⁴; er war außer bei Legationsrat v. Pachelbel auch Hauslehrer bei Obrist Dollett⁸⁰⁸⁵; 1775/76 Vikar +Zweibrücken⁸⁰⁸⁶; in Annweiler seit 26.6.1776⁸⁰⁸⁷; 1776/85 Pfr. +Annweiler, 1785/92 +Hornbach; emigriert⁸⁰⁸⁸; seit 1.10.1794/1813 Pfr. +Großbundenbach⁸⁰⁸⁹, 1813/17 +Wallhalben (†)⁸⁰⁹⁰.

⁸⁰⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 249 Nr. 2885; luth KB Kallstadt 01, S. 172, Bild 88, Taufeintrag d. Anna Ursula Humann v. 2.12.1709.

⁸⁰⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 249 Nr. 2885.

⁸⁰⁶⁷ luth KB Kallstadt 01, S. 172, Bild 88, als Patin genannt im Taufeintrag d. Anna Ursula Humann v. 2.12.1709.

⁸⁰⁶⁸ **Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 5/2015, S. 86.**

⁸⁰⁶⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 101 Nr. 2896.

⁸⁰⁷⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 101 Nr. 2896.

⁸⁰⁷¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 101 Nr. 2896.

⁸⁰⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 250 Nr. 2897 iVm. Nr. 2897.

⁸⁰⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 250 Nr. 2897 iVm. Nr. 2897.

⁸⁰⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 250 Nr. 2897 iVm. Nr. 2897 iVm. S. 4 Nr. 50.

⁸⁰⁷⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 101 Nr. 2896.

⁸⁰⁷⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 101 Nr. 2896.

⁸⁰⁷⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 101 Nr. 2896.

⁸⁰⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 250 Nr. 2896.

⁸⁰⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 250 Nr. 2896.

⁸⁰⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 250 Nr. 2896.

⁸⁰⁸¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 101 Nr. 2896.

⁸⁰⁸² ev. KB Wallhalben 6, Bl. 6; Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2906 gibt den 17.11.1817 als Sterbedatum an.

⁸⁰⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2906.

⁸⁰⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2906.

⁸⁰⁸⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 101 Nr. 2906.

⁸⁰⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2906.

⁸⁰⁸⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 101 Nr. 2906.

⁸⁰⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2906.

⁸⁰⁸⁹ **Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 101 Nr. 2906 iVm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2906.**

⁸⁰⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2906.

∞ 7.9.1780 in Hinterweidenthal mit Marie Sybille +Hanitz (19.2.1762 - † 1.2.1848 Kleinkarlbach; Tochter des bischöfl. speyer. Oberförsters in Hinterweidenthal Johann Wilhelm +Hanitz 8091 bzw. Hannitz 8092 u. Maria Regina +Geng 8093. Vater des Pfr. Karl Wilhelm Kremer (B2907) (geb. 26.6.1783 Annweiler) 8094, von Pfr. Johann Friedrich +Kremer (? 3.1789 Hornbach - † 5.9.1857; 5.11.1810 imm. Straßburg, 1814/22 Pfr. Bretzenheim a.d. Nahe, 1822/42 [i.R.] Waldböckelheim 8095), von Pfr. Philipp Daniel Kremer (B2908) (geb. 4.6.1792) 8096, Pfr. Christian Theodor Kremer (B2909) (geb. 22.4.1795 Großbundenbach) 8097, der Maria Regina +Kremer (geb. 27.10.1797 Großbundenbach 8098 bzw. 1800 8099; ∞ 1820 Großbundenbach mit Pfr. Karl Ernst +Kampmann (20.3.1791 Reitweiler/Elsaß - † 16.8.1849 als Pfr. in Lorenzen/Elsaß; S. v. Pfr. Friedrich Christian Kampmann [B2541] 8100), u. des Landwirts in Wallhalben Joh. Ludwig +Kremer (geb. 1.11.1874 Annweiler) 8101.

Kremer, (Johann) Joseph Heinrich (B2912): +@@@

13.4.1827 Schweinshaupten/Unterfranken - † 30.4.1887 Ilbesheim bei Kirchheimbolanden; S. d. Pfr. Christian Theodor Kremer (B2909) ⁸¹⁰² u. (err.) Amalie Sophie Heyl ⁸¹⁰³.

Stud. 1846/50 Erlangen und Leipzig. AJ 1850; 1850/55 Vikar Wilgartswiesen; 6.12.1855/59 Pfr. Mechtersheim; 13.4.1859/80 Odenbach am Glan; 27.1.1880/86 Kirchheimbolanden I; 1886/87 Ilbesheim b. Kirchheimbolanden (†) ⁸¹⁰⁴.

∞ I 15.7.1856 Albersweiler m. Henriette Charlotte +Knobeloch ⁸¹⁰⁵ (1.7.1831 Ingenheim ⁸¹⁰⁶ - † 20.3.1867; T. v. Pfr. Johann Georg Knobeloch [B2759] und Henriette Lautz) ⁸¹⁰⁷. Vater v. Pfr. Georg Theodor Kremer (B2913) (geb. 29.1.1860), Henriette +Kremer (geb. 1.2.1861 Odenbach am Glan; ∞ Pfr. Friedrich Christian Risch [B4369]) ⁸¹⁰⁸.

∞ II Lina +Dauber (T. v. Pfr [B0900]). Vater v. Amalie +Kremer (31.8.1875 Odenbach am Glan - † ? 8.1946 Heuchlingen/W.; ∞ ? 11.1896 Kirchheimbolanden m. Pfr. August Risch [B4371]) ⁸¹⁰⁹.

Kremer, Karl Heinrich (B2905):

20.4.1711 Kirchenbollenbach - † 15.12.1783 Hornbach; S. v. Pfr. Philipp Salomo +**Kremer** (~ **26.9.1678 Sensweiler** - † **beerd. 28.12.1754 Kirchenbollenbach** 8110) 8111 u. Barbara NN. (evtl. Stiefmutter 8112; sie ∞ II 2.7.1755 Heimkirchen m. d. Hofbeständer Johann Adam +**Mohr** 8113); Enkel v. Pfr. Johann Sebastian +**Kremer** († **1711** 8114) u. (∞ 6.7.1658) Johanna Katharina +**Streccius** (~ **15.5.1642 Enkirch**; T. v. Pfr. **Kaspar +Streccius** [† **8.12.1656 Enkirch** 8115] u. Agnes +**Heintz**) 8116.

9.12.1739 luth. Ex. Zweibrücken; 1739/42 Vikar Odernheim am Glan; 1742/54 Pfr. Mölsheim; 1754/83 Hornbach (†) 8117.

∞ 21.6.1740 Odernheim am Glan m. Amalie Friederike Dorothea +**Musculus** 8118 (geb. 31.5.1717 Odernheim am Glan; T. v. Pfr.

8091 Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2906.

8092 Bohrer: Register luth. KB Großbundenbach, S. 44.

8093 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 101 Nr. 2906.

8094 Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2907.

8095 Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Anm. zu Nr. 2906; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 279.

8096 Biundo: Pfarrerbuch, S. 252 Nr. 2908.

8097 Biundo: Pfarrerbuch, S. 252 Nr. 2907.

8098 Bohrer: Register luth. KB Großbundenbach, S. 44.

8099 **Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Anm. zu Nr. 2906.**

8100 Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.2620, Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2906; Anm.: im luth KB Großbundenbach befindet kein Copulationseintrag.

8101 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 101 Nr. 2906; Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2906.

8102 Biundo: Pfarrerbuch, S. 252 Nr. 2912.

8103 Biundo: Pfarrerbuch, S. 252 Nr. 2909.

8104 Biundo: Pfarrerbuch, S. 252 Nr. 2912.

8105 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 102 Nr. 2912.

8106 **ev. KB Ingenheim 6, n.p., Bild 23**; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 102 Nr. 2912; Biundo: Pfarrerbuch, S. 252 Nr. 2912 nennt irrig 'geb. 3.3.1814 Otterberg'.

8107 Biundo: Pfarrerbuch, S. 252 Nr. 2912.

8108 Biundo: Pfarrerbuch, S. 376 Nr. 4639.

8109 Biundo: Pfarrerbuch, S. 376 Anm. zu Nr. 4371.

8110 **Rosenkranz: Ev. Rheinland, Band 2, S. 279**; Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2905.

8111 Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2905.

8112 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 101 Nr. 2905.

8113 **luth KB Heimkirchen 1, S. 315, Bild 146**; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 101 Nr. 2905.

8114 **Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 279.**

8115 **Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 507.**

8116 Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2905.

8117 Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2905.

8118 **luth. KB Oderheim 01, n.p., Bild 92**; Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2905.

Johann Karl Musculus [B3710]) 8119. Vater v. Karl Philipp +Kremer (geb. 12.6.1741 Odernheim) 8120, Pfr. Friedrich Christian Kremer (B2906) (geb. 28.4.1745 Mölsheim), Johanna Sophie +Kremer (geb. 12.12.1746 Mölsheim) 8121, Anna Marie +Kremer (geb. 10.10.1748 Mölsheim 8122 - † 20.1.1818, alt 68 J. 8123; ∞ I 21.9.1770 Hornbach m. Philipp Jakob +Nacke, Direktor d. Tabakfabrik 8124 in Zweibrücken 8125; ∞ II 3.10.1779 Annweiler m. Johann Wilhelm +Lorenz, Schneidermeister 8126) u. Daniel Theodor +Kremer (geb. 24.10.1753 Mölsheim, Bauer in Hornbach) 8127.

Kremer, Karl Theodor (B2910): +@@

13.10.1825 Battenberg - † 27.6.1896 Marnheim; S. v. Pfr. Philipp Daniel Kremer (B2908) u. Johanna Magdalena Balduff⁸¹²⁸.

Stud. 1845/49 Erlangen und Leipzig; AJ 1850; Vikar Albisheim u. Kindenheim; 1852/53 Verw. Einzelthum⁸¹²⁹; 1854 Pfarrverw. Ogersheim⁸¹³⁰; 9.1.1856/62 Pfr. Münsterappel; 17.7.1862/71 Einzelthum; 13.7.1871/80 Kerzenheim; 29.10.1880/96 Marnheim (†)⁸¹³¹.

∞ 15.4.1856 Albisheim⁸¹³² mit Marie Friederike +Schloßstein (geb. 13.3.1827 Albisheim, ~ 18.3.1827 ebd.; T. d. † Müllers auf der Steinmühle u. Papiermühle⁸¹³³ in Albisheim/ Pfrimm Johannes +Schloßstein u. Maria Friederica +Lauer⁸¹³⁴)⁸¹³⁵; Vater v. Philipp August +Kremer (geb. 25.2.1857 Münsterappel, ~ 31.3.1857 ebd.)⁸¹³⁶, Philipp Otto +Kremer (geb. 1.7.1858 Münsterappel, ~ 24.7.1858 ebd.)⁸¹³⁷, Maria Friederika +Kremer (geb. 13.11.1859 Münsterappel, ~ 13.12.1859 ebd.)⁸¹³⁸, Elisabetha +Kremer (geb. 29.5.1861 Münsterappel, ~ 20.6.1861 ebd.)⁸¹³⁹.

Urkunden/Literatur:

- Pfälzisches Memorabile 1890, Teil 08 (4. Nachtragsheft), S. 50-52: „Zur Viehpredigt in Kerzenheim“; Bezugnahme auf W. H. Riehls Buch „Die Pfälzer“, zitiert ein Aktenstück vom 23.4.1796, das Pfr. K. Th. Kremer aus Kerzenheim zugänglich gemacht hat; die Viehpredigt geht auf ein Gelübde anlässlich einer Viehseuche zurück; ZASP Best. 502 Nr. 563
- Kremer, Karl Theodor: „Die kirchlichen Kämpfe der Gegenwart im Lichte der Reformation“, Wissenschaftlicher Vortrag, 1874, ZASP Best. 001.05 Nr. 794
- Kremer, Karl Theodor: „Paulus in Athen“, Wissenschaftlicher Vortrag, 1875; ZASP Best. 001.05 Nr. 509
- Kremer, Karl Theodor: Lebenslauf; in: Union 1895, S. 222 f. 8140

Kremer, Karl Wilhelm (B2907): +@@

26.6.1783 Annweiler⁸¹⁴¹ bzw. 26.6.1778 Großbundenbach⁸¹⁴² - † 5.4.1868; S. v. Pfr. Christian Friedrich Kremer (B2906) u. Marie Sybille Hanitz⁸¹⁴³; Bruder von Pfr. Philipp Daniel Kremer (B2908), von Pfr. Christian Theodor Kremer (B2909) u. von Pfr. Johann Friedrich Kremer⁸¹⁴⁴; Enkel von Pfr. Karl Heinrich Kremer (B2905) u. Urenkel des Pfr. in Kirchenbollenbach / bei Birkenfeld Philipp Salomo Kremer⁸¹⁴⁵.

8119 luth. KB Oderheim 01, n.p., Bild 92; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 101 Nr. 2905; Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2905 nennt sie aufgrund Schreibfehler als Tochter v. Pfr. Daniel Myläus (3716).

8120 Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2905.

8121 Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2905.

8122 Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2905.

8123 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 101 Nr. 2905.

8124 **Ann.: Stuck: Hofpersonal, S. 133 nennt den Familiennamen als 'Nack'; richtigerweise heißt er 'Nacke'** (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 101 Nr. 2905; Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Geburtsregister 1765-1798, S. 148, Bild 99, Taufeintrag d. T. Carolina Philippina Friederica Nacke v. 3.8.1771.

8125 Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Geburtsregister 1765-1798, S. 148, Bild 99, Taufeintrag d. T. Carolina Philippina Friederica Nacke v. 3.8.1771.

8126 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 101 Nr. 2905.

8127 Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2905.

8128 Biundo: Pfarrerbuch, S. 252 Nr. 2910.

8129 Biundo: Pfarrerbuch, S. 252 Nr. 2910.

8130 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 102 Nr. 2910.

8131 Biundo: Pfarrerbuch, S. 252 Nr. 2910.

8132 ev. KB Albisheim, n.p., Bild 134, Heiratseintrag v. 15.4.1856; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 102 Nr. 2910.

8133 Ref, Eberhard: Pfälzisches Mühlenlexikon; Müllerfamilien, Stichwort 'Johannes Schloßstein'.

8134 luth KB Albisheim 3, n.p., Bild 23, Geburtseintrag 13.3.1827.

8135 ev. KB Albisheim, n.p., Bild 134, Heiratseintrag v. 15.4.1856.

8136 ev. KB Münsterappel 4, n.p., Bild 86, Taufeintrag v. 31.3.1857.

8137 ev. KB Münsterappel 4, n.p., Bild 93, Taufeintrag v. 24.7.1858.

8138 ev. KB Münsterappel 4, n.p., Bild 99, Taufeintrag v. 13.12.1859.

8139 ev. KB Münsterappel 4, n.p., Bild 108, Taufeintrag v. 20.6.1861.

8140 **Hinweis bei** Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 102 Nr. 2910.

8141 Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2907.

8142 Bopp: Pfarrerbuch/Elsaß, S. 310 Nr. 2936; Ann.: Datum unzutreffend; in Großbundenbach ist Pfr. Karl Wilhelm Kremer nicht geboren (Bohrer: Register zu dem evang.-luth. KB Großbundenbach, S. 44).

8143 Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2907; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 310 Nr. 2936.

8144 Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 279.

8145 Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Anm. zu Nr. 2905.

10.4.1804 imm. Straßburg, 1808/12 luth.⁸¹⁴⁶ Pfr. Hornbach (damals genannt Neuhornbach⁸¹⁴⁷); 1812/ 53 Pfr. in Berg / Elsaß (†)⁸¹⁴⁸.

∞ 14.3.1809 Hornbach m. Susanna Elisabeth +Wahl (16.5.1792 Hornbach - † Berg; T. b. Bäckers Georg +Wahl **8149** bzw. unrichtig Kuby 8150:Schwieger Vater war vermutlich der herzogliche Baudirektor Gerhard +Wahl)⁸¹⁵¹. Vater von Karoline Wilhelmine +Kremer (18.4.1810 Neuhornbach 8152 - † 23.1.1863 Berg; ∞ 8.12.1829 Berg m. Pfr. Georg Theodor Hirt, Pfr. in Diemeringen 8153) u. Philippine Henriette +Kremer (geb. 20.12.1811 Neuhornbach) 8154.

Krieger, Heinrich Hermann Martin (B2924): +@@@

17.2.1911 Wallhalben⁸¹⁵⁵ - † 21.9.2004⁸¹⁵⁶; S. v. Pfr. Emil Krieger (2923) u. (1. Ehe) Johanna Jäger⁸¹⁵⁷.

Stud. 1930/34 Heidelberg, Berlin und Marburg; AJ 1934; 1.5.1934/35 Verw. Ludwigshafen; 1.6.1935 Limbach; 1.12.1935/36 Kriegsfeld; 2.6.1936/42 Verw., 1942/55 Pfr. Kindenheim; 1940/46 Kriegsdienst u. Gefangenschaft; 1.12.1955 - 1977 Dekan Kaiserslautern I⁸¹⁵⁸; 31.12.1977 i.R.⁸¹⁵⁹..

∞ 16.10.1937 Düsseldorf mit Dr. med. Hildegard +Hoffmann (geb. 4.6.1911 Düsseldorf; T. d. Rektors Friedrich +Hoffmann [25.5.1881 Carlshafen - † 30.1.1961 Kaiserslautern] u. [∞ 11.4.1908 Frankenberg] Katharina +Finis [31.10.1885 Wehlheiden - † 26.5.1949 Kindenheim])⁸¹⁶⁰.

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 5802 u. 5983

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 150.015 (Nachlaß Landesbischof Ludwig Diehl) Nr. 10: Feldpostbriefe an den Landesbischof Ludwig Diehl bzw. den Landeskirchenrat, darunter von Martin Krieger

Krieger, Johann Georg (B2919): +

~ 24.8.1723 Gensingen - † 1781 Jettenbach; S. v. Pfr. Johann Nikolaus Krieger (B2918) u. Sophie Elisabeth Guldner 8161; Schwager v. Pfr. Johann Jakob Engel (B1128).

Schule Idstein; 10.7.1743 imm. Straßburg; 1746 luth. Ex. Heidelberg; 1746/84 luth. Pfr. Jettenbach (†) 8162.

∞ I 18.12.1747 m. Anna Marie Susanne Leonhard (24.5.1731 Reichenbach 8163 - † Dez. 1777 8164; geb. 6.2.1729 Reichenbach 8165; T. v. Pfr. Franz Christian Leonhard [B3097] u. Anna Katharina Ludovica Zinßmeister) 8166. Vater v. Georg Christian Krieger (10.1.1750 Jettenbach - † 12.4.1825 Wolfstein; Rotgerber; ∞ Marie Elisabeth Theobald [1756 Kusel - † 21.5.1843 Wolfstein] u. Pfr. Ludwig Nikolaus Krieger (?8.1753 Jettenbach 8167 - † 3.9.1822 auf dem Sonnhof b. Grumbach 8168; Gymn. Grünstadt; 2½ J. Stud. Göttingen, dann Pfarradjunkt in Udenkappeln b. seinem Onkel Pfr. Senff; 1.11.1776luth. Ex. Zweibrücken; 1777/1817 Pfr. Kappeln;

⁸¹⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 101 Nr. 2907; Anm.: Kremer war luth. Pfr., wie sich aus dem eigenhändig von Pfr. Kremer gefertigten Taufeintrag seiner Tochter Karoline Wilhelmine Kremer v. 23.4.1810 luth. KB Hornbach 1 (Fortsetzung), S. 281 Bild 70 ergibt: „Caroline Wilhelmine Kremer, dem zeitlichen luth. Pfarrer Carl Wilhelm Kremer von hier“: im ref. KB Hornbach 2, S. 24 Bild 17 ist er im Taufeintrag ebenfalls als luth. Pfr. genannt. Die Angabe bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2907 ist falsch.

⁸¹⁴⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 101 Nr. 2907.

⁸¹⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2907; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 310 Nr. 2936.

⁸¹⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2907; als Pate genannt im luth. KB Hornbach 1 (Fortsetzung), S. 281 Bild 70 bei der Taufe seiner Enkelin Caroline Wilhelmine Kremer am 23.4.1810 „Georg Wahl, des Kindes Großvater“ (luth. KB Hornbach, S. 281 Bild70); bei dem gleichzeitigen Taufeintrag im ref. ! KB Hornbach 2, S. 24 Bild 17 ist er als Bürger u. Bäcker in Hornbach genannt.

⁸¹⁵⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 102 Nr. 2907; Anm. zu diesem Stück: Verwaltungspersonal, S. 66..

⁸¹⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2907.

⁸¹⁵² luth. KB Hornbach 1 (Fortsetzung), S. 281 Bild 70 u. ref. KB Hornbach 2, S. 24 Bild 17.

⁸¹⁵³ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 243 Nr. 2264.

⁸¹⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 251 Nr. 2907; luth. KB Hornbach 1 (Fortsetzung), S. 293 Bild 77.

⁸¹⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 253 Nr. 2924.

⁸¹⁵⁶ ZASP Best. 154 Nr. 5802.

⁸¹⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 253 Nr. 2924.

⁸¹⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 253 Nr. 2924.

⁸¹⁵⁹ **Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 99 Nr. 390.**

⁸¹⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 253 Nr. 2924.

⁸¹⁶¹ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 252 Nr. 2919.**

⁸¹⁶² **Biundo: Pfarrerbuch, S. 252 Nr. 2919.**

⁸¹⁶³ **luth. KB Reichenbach 2, S. 137 Bild 74;** Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 102 Nr. 2919; Biundo: Pfarrerbuch, S. 252 Nr. 2919 nennt dagegen als Geburtsdatum 6.2.1729.

⁸¹⁶⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 102 Nr. 2919.

⁸¹⁶⁵ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 252 Nr. 2919.**

⁸¹⁶⁶ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 252 Nr. 2919.**

⁸¹⁶⁷ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 252-253 Anm. Nr. 2919.**

⁸¹⁶⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 102 Nr. 2919; **Biundo: Pfarrerbuch, S. 252-253 Anm. Nr. 2919 nennt dagegen Sonnhof b. Grünstadt.**

1818 i.R.) 8169.

∞ II 1778 m. Philippine Regina Dietzsch (geb. 4.3.1759 8170; T. v. Pfr. Johann Emmerich Dietzsch [B0962] 8171).

Kropp, Werner (B2930): +@ @

16.5.1928 Morlautern ⁸¹⁷² - † 10.5.2012 Bolanden ⁸¹⁷³; S. d. Maurers Friedrich +Kropp (geb. 28.10.1903 Morlautern) u. (∞ 19.1.1927 Morlautern) Philippine +Knieriemen (geb. 25.5.1904 Morlautern) ⁸¹⁷⁴.

1944/45 Kriegsdienst u. Gefangenschaft; Stud. 1949/54 Marburg u. Bonn; AJ 1954; Predigerseminar; 16.11.1954/55 Verweser +Hornbach (Rimschweiler); Predigerseminar; 16.8.1955/58 Verweser Rimschweiler; 16.4.1958 Pfarrer +Rimschweiler ⁸¹⁷⁵ - 1.7.1990; i.R. 1.7.1990 ⁸¹⁷⁶.

∞ 6.8.1955 Zweibrücken m. Marie Luise +Krauß (geb. 15.3.1928 Plauen/Vogtland; T. d. Kaufmanns Johann +Krauß [geb. 31.5.1895 Erlbach/Vogtland] u. [30.9.1922 Unterhausen] Luise Marie +Haid [30.5.1901 Unterhausen/Württ. - † 19.3.1952 München]) ⁸¹⁷⁷.

Urkunden/Literatur:

- Der Turmhahn Jg. 35 Heft 3 / 4, 1991, S. 6f., 14f.
- ZASP Best. 150.160 Nachlaß Werner Kropp

Krug, Philipp Friedrich (2944): +@ @

4.3.1748 Straßburg, ~ 6.3.1748 (Temple Neuf) - † 13.9.1807 Baldenheim/Elsaß; S. v. Tobias Ludwig +Krug, „kunsterfahrener Silberarbeiter“ (29.12.1713 - † 25.3.1788), bei der Immatrikulation des Sohnes am Gymn. Straßburg bez. als „Goldschmidt auf dem Barfüßerplatz“ u. (∞ 17.9.1738) Susanna Margaretha +Heuß (T. v. Pfr. Johann Jakob +Heuß ⁸¹⁷⁸) ⁸¹⁷⁹; Großeltern väterlicherseits: Tobias Ludwig +Klein, Silberarbeiter aus Harlem (1673 - † 2.1.1736) u. (∞ 16.3.1707) Maria Margaretha +Schweighäuser ⁸¹⁸⁰. Bruder v. Tobias Ludwig +Krug (Goldarbeiter; ∞ 1.4.1801 mit Louise Christine +Klein, T. v. Pfr. Joh. Friedrich +Klein [2.10.1717 Straßburg - † 30.10.1787 ebd. ⁸¹⁸¹) ⁸¹⁸².

24.4.1764 imm. Straßburg, 25.11.1769; 1773/76 Lehrer bei der Hausgenossenschaft Klingenthal; 1776/79 luth. Freiprediger u. Lateinlehrer in Landau; 1779/80 Adjunkt, 1780/90 Diakon Mittelbergheim/Elsaß, 1793/97 Pfr. in Lingolsheim/Elsaß, 1799/1803 Durschel/Elsaß, 1803/07 Baldenheim/Elsaß (†) ⁸¹⁸³.

∞ I 7.7.1778 Marie Salome +Klein (20.9.1750 Kehl - † 25.12.1780; T. v. Pfr. Joh. Friedrich +Klein [2.10.1717 Straßburg - † 30.10.1787 ebd. ⁸¹⁸⁴) u. [17.3.1745] Margaretha Salome +Heuß [T. v. Pfr. Johann Jakob +Heuß ⁸¹⁸⁵] ⁸¹⁸⁶.

∞ II Marie Magdalene +Böckel († 21.10.1795 Lingolsheim/Elsaß); aus der Ehe stammt die Tochter Wilhelmine Friederike +Krug (24.7.1785 Mittelbergheim/Elsaß; ∞ 12.7.1810 mit Andreas+ Elifzjus, Gerber in Barr) ⁸¹⁸⁷.

∞ III 22.11.1796 Straßburg mit Catharina Elisabetha +Kast (geb. 21.1.1757 Straßburg; T. v. Philipp Jakob +Kast, Handelsmann u., Anna Barbara Ehrmann) ⁸¹⁸⁸.

Krug, Philipp Heinrich (B2946): +@ @

⁸¹⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 252-253 Anm. Nr. 2919; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. S. 280..

⁸¹⁷⁰ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 252 Anm. zu Nr. 2919 nennt fälschlich als Geburtsort Herxheim a m Berg; ihr. Vater war aber Pfr. in Harxheim b. Mainz.

⁸¹⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Nr. 962 iVm. S. 252 Nr. 2919.

⁸¹⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 254 Nr. 2930.

⁸¹⁷³ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz Nr. 5/2012, S. 52.

⁸¹⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 254 Nr. 2930.

⁸¹⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 254 Nr. 2930.

⁸¹⁷⁶ ZASP Best. 150.160 Nachlaß Kropp.

⁸¹⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 254 Nr. 2930.

⁸¹⁷⁸ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.2207.

⁸¹⁷⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 103 Nr. 2944.

⁸¹⁸⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 103 Nr. 2944.

⁸¹⁸¹ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 2760.

⁸¹⁸² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 103 Nr. 2944.

⁸¹⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 255 Nr. 2944; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 2972.

⁸¹⁸⁴ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 2760.

⁸¹⁸⁵ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 2207.

⁸¹⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 255 Nr. 2944 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 103 Nr. 2944.

⁸¹⁸⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 103 Nr. 2944.

⁸¹⁸⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 103 Nr. 2944.

10.6.1770 Niederwiesen, ~ 14.6.1770 ebd.⁸¹⁸⁹ - † 1.8.1735 Dertingen⁸¹⁹⁰; S. d. Hunolsteinischen Amtsverwesers in Niederkirchen Johann Ernst +Krug u. Susanna Christiana Wilhelmina +Berg⁸¹⁹¹; Enkel d. luth. Schulmeisters in Hofheim Georg Friedrich Gottlieb +Krug († vor 1770) u. (∞ 1744) Henrica Charlotte +Zickwolf (T.v. Pfr. Christian Henrich +Zickwolf u. d. Pfarrerstochter Anna Margarethe +Eckhard⁸¹⁹²).⁸¹⁹³.

Gymnasium Grünstadt, 1790 Stud. Jena; Vikar in Mühlheim a.d. Eis; 3.7.1794 luth Ex. Heidelberg; 1794 Vikar in Heidelberg; 9.7.1797/1804 luth. Pfr. Hochspeyer, 1804/06 Präz. Wertheim, 1806/14 Pfr. Hirschlanden, 1814/24 Kembach, 1824/35 Hertingen (†)⁸¹⁹⁴.

∞ I 29.4.1806 Wertheim mit Albertine Marianne +Bönicke († 9.11.1816 Kembach; T. d. Dr. med. Wilhelm Friedrich +Bönicke, Med. Rat in Schweinfurt, später Löwensteinischer Rat, u. Marianne Susanne +Koch⁸¹⁹⁵).

∞ II 18.7.1820 in Wertheim mit Charlotte Christina +Ganz (T. d. Büttenmeisters Johann Jakob +Ganz u. Maria Barbara +Semler) 8196. Aus beiden Ehen keine Kinder 8197.

Krug, Thomas Christoph (B2942): +@ @

23.11.1655 Hersfeld⁸¹⁹⁸ - † 20.1.1694 Großzimmern⁸¹⁹⁹; S. d. Inspektor u. Oberstiftsprediger Joh. Daniel +Krug († 1704 Hersfeld); Enkel d. Rektors Thomas +Krug († 1675 Kassel)⁸²⁰⁰.

Schule Hersfeld, 1673 Stud. Jena, 1674 Leipzig, Bremen, (Groningen), Francker, (Utrecht) u. Leiden; 1681 interimistischer Pfr. St. Peter in Heidelberg, 1681 interimistischer Pfr. Oggersheim; 1681/83 Pfr. Gundheim; 1693/94 Großzimmern (†)⁸²⁰¹.

∞ 12.8.1684 mit Katharina Maria +Löffler († beerd. 3.5.1726 Gottesbüren; T.v. Philipp +Löffler, isenburgischer Rat) 8202.

Kuby, Alfred Hans (B2951):

19.2.1923 Edenkoben 8203 - † 9.3.2014 Edenkoben 8204

⚭ +

geb. Tiefenbach - † 12.9.1757 Tiefenbach-Einöllen; S. v. Pfr. Johann Georg Kuchius (B2952) 8205.

18.4.1704 imm. Groningen („Bipontinus“); 1706/08 ref. Pfr. Dörrmoschel; 1709/17 ref. Adj.; 1717/57 Pfr. Tiefenbach-Einöllen (†) 8206.

∞ 30.5.1721 Lauterecken m. Marie Magd. Schaffner (~ 5./15.12.1692; T. d. Stiftsschaffners in Kaiserslautern und Kellers zu Hohen-ecken Gideon Schaffner) 8207.

Dokumente/Literatur:

- LA Speyer Best. A2 Nr. 936 UNr. 9: Amtsschultheiß Johannes Braun und Gericht gegen Pfr. Franz Daniel Kuchius (1.1.1728-31.12.1731)

- LA Speyer Best A2 Nr. 936 UNr. 7: Prozeß d. Pfr. Franz Daniel Kuchius gegen den Schultheiß Johannes Braun (1.1.1729-31.12.1735)

Kuch(ius), Johann Georg (B2952): +

⁸¹⁸⁹ luth. KB Niederwiesen 2, n.p., Bild 96, Taufeintrag v. 14.6.1770.

⁸¹⁹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 103 Nr. 2946.

⁸¹⁹¹ luth. KB Niederwiesen 2, n.p., Bild 96, Taufeintrag v. 14.6.1770.

⁸¹⁹² zu diesem s. „Reinheimer Pfarrer und Altaristen von der Reformation bis zur Gegenwart“ S. 6; in www.kirche-reinheim.de, Abruf 15.1.2021.

⁸¹⁹³ err. aus luth. KB Niederwiesen 2, n.p., Bild 96, Taufeintrag v. 14.6.1770.

⁸¹⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 255 Nr. 2946; Hess. Chronik 1922, s: 42 u. 1936, S. 170; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd.2, 348.

⁸¹⁹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 103-104 Nr. 2944.

⁸¹⁹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 104 Nr. 2944.

⁸¹⁹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 103-104 Nr. 2944.

⁸¹⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 255 Nr. 2942.

⁸¹⁹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 103 Nr. 2942.

⁸²⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 255 Nr. 2942; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, S. 283; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 282.

⁸²⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 255 Nr. 2942; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 357; Hess. Chronik. 1931, S. 170; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 348.

⁸²⁰² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 103 Nr. 2942.

⁸²⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 255 Nr. 2951.

⁸²⁰⁴ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 3/2014, S. 51.

⁸²⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 256 Nr. 2954.

⁸²⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 256 Nr. 2954.

⁸²⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 256 Nr. 2954.

aus Hanau - † 1717 Tiefenbach-Einöllen; S. v. Pfr. Joh. Kuchius ⁸²⁰⁸.

24.11.1670/1717 ref. Pfr. Tiefenbach-Einöllen (†) ⁸²⁰⁹.

∞ 25.6.1672 +++ **prüfen** +(nach Veröffentlichung des ref. KB Meisenheim; Angabe bisher nach ancestry.com)+++ Meisenheim m. Anna Ottilia Merk (T. d. Christoph Merk); Vater v. **Joh. Nik. Kuchius** (als Bipontinus am 23.10.1706 imm. Theol. Groningen) ⁸²¹⁰, **Pfr. Johann Philipp Kuch(ius)** (B2953) ⁸²¹¹, **Pfr. Franz Daniel Kuch(ius)** (B2954) ⁸²¹², **Johannes Kuchius** (geb. 1688 [err.]; v. 19.12.1715-1718 ref. Schulmeister Einöllen) ⁸²¹³ u. **Magdalena Charlotta Kuchius** (geb. 22.9.1712 Einöllen ⁸²¹⁴; ∞ 21.9.1730 Einöllen m. Pfr. Johann Karl Gervinus [B1570] ⁸²¹⁵).

∞ (II ?) Maria Charlotta NN. 8216.

Kuch(ius), Johann Philipp (Johannes) ⁸²¹⁷ (B2953): +

7.2.1688 Einöllen - † 15.12.1741 Hinzweiler; S. v. Pfr. Johann Georg Kuch(ius) (B2952) u. Anna Ottilie Merk ⁸²¹⁸; Bruder v. Pfr. Franz Daniel Kuch(ius) (B2954).

1716/18 ref. Pfr. Bisterschied; 1718 Adj., 1718/41 ref. Pfr. Hinzweiler (†) ⁸²¹⁹.

∞ 3.8.1717 8220 m. Luise Elisabeth Michaelis (T. v. Pfr. Casimir Jakob Michaelis [B3489]; als Wwe. erwähnt 1743 8221) 8222; Vater d. **Magdalena Charlotta Christina Kuchius** (geb. 9.9.1718 Hinzweiler; ∞ 5.1.1734 Hinzweiler m. Pfr. Johann Heinrich Weber [B5739]). 8223.

Kühlenthal, Adolf Casimir (B2958):

1740 Würriich - † 4.5.1808 Becherbach; S. v. Pfr. Hermann Emanuel +Kühlenthal († 18.10.1781 Becherbach) ⁸²²⁴ u. Dorothea Maria +Knodt (T. d. Landschreibers in Bergzabern Johann Georg +Knodt [um 1679 Enkirch/Mosel - † 28.3.1726 Bergzabern] ⁸²²⁵ u. Katharina NN.) ⁸²²⁶; Enkel v. Pfr. Johann Peter +Kühlenthal u. Charlotte Angelica +Beuther (geb. 13.4.1668 in Barbelroth) ⁸²²⁷; Urenkel d. Pfr. Johann Casimir Beuther (B0352) ⁸²²⁸; Bruder d. Hugo +Kühlenthal (geb. 1745 – 17.12.1817 Grumbach; Hauptmann in holländischen Diensten, dann rheingräf. Beamter in Grumbach, später Maire u. Gutsbesitzer ebd. ⁸²²⁹. Ein weiterer Bruder war Carl Christoph +Kühlenthal, der 1768 als cand. theol. genannt wird ⁸²³⁰.

Stud. Basel, 1773/75 ref. Pfr. Grünstadt; 1776/80 Kirchberg/Hunsrück II, 1780/81 Adjunkt, 1781/1808 Becherbach (†) ⁸²³¹.

∞ 8.10.1774 Monzingen m. Karoline Elis. +Ansbach (27.2.1753 Monzingen - † 27.3.1833 Berschweiler; T.v. Joh. Tillmann +Anspach u. Susanna Katharina de +Krausin) ⁸²³²; Vater von **Susanne Kath. +Kühlenthal** (geb. 11.11.1775 in Kirchberg; ∞ m. d. Pfr. in Becherbach Karl Christian Heinrich +Euler († 14.11.1843 in Becherbach) ⁸²³³, **Luise Sibylle +Kühlenthal** (∞ m. Pfr. Karl Ludwig

8208 Biundo: Pfarrerbuch, S. 256 Nr. 2952.

8209 Biundo: Pfarrerbuch, S. 256 Nr. 2952.

8210 Biundo: Pfarrerbuch, S. 256 Nr. 2952.

8211 Biundo: Pfarrerbuch, S. 256 Nr. 2953.

8212 Biundo: Pfarrerbuch, S. 256 Nr. 2954.

8213 Kuby, Alfred Hans: Die Schule zu Bisterschied 1715-1732; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1953, S. 11-15; Anm.: es dürfte sich um Pfr. Johann Philipp Kuchius (B2953).

8214 ref. KB Einöllen 1, n.p., Bild 9, Taufeintrag v. 27.7.1712; Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 90 Nr. 1570 vermuteten noch: T. v. B2952 oder B2954 ?)

8215 ref. KB Einöllen 17, n.p., Bild 87, Copulationseintrag v. 21.9.1730; Kuby/Kimmel: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 90 Nr. 1570.

8216 Anm.: im ref. KB Hinzweiler 2, S. 297, Bild 39 als Patin genannt am 9.9.1718 in Hinzweiler bei der Taufe der Magdalena Charlotta Christina Kuchius v. 9.9.1718, d. T. v. Pfr. Johannes (Johann Philipp Kuchius (B2953): „Frau Maria Charlotta weyl. Hln. Johann Georg Kuchy gewesenen Pfarrers zu Einöllen hinterlassene Wittib“.

8217 Anm. er selbst nennt sich Johannes; s. ref. KB Hinzweiler 2, S. 297, Bild 39, Taufeintrag d. Tochter Magdalena Charlotta Christina Kuchius v. 9.9.1718.

8218 Biundo: Pfarrerbuch, s. 256 Nr. 295.

8219 Biundo: Pfarrerbuch, s. 256 Nr. 295.

8220 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 104 Nr. 2953.

8221 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 104 Nr. 2953.

8222 Biundo: Pfarrerbuch, S. 256 Nr. 2953 u. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 88 Nr. 3489:

8223 ref. KB Hinzweiler 2, S. 297, Bild 39, Taufeintrag d. Tochter Magdalena Charlotta Christina Kuchius v. 9.9.1718.

8224 Biundo: Pfarrerbuch, S. 256 Nr. 2958; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 184.

8225 zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 80.

8226 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 80.

8227 ref. KB Barbelroth 1, S. 10 9 Bild 61, Taufeintrag v. 13.4.1668; Anm.: Biundo [Biundo: Pfarrerbuch, S. 31 Anm. zu 352] nennt sie fehlerhaft 'Charlotte Amalie'; so hieß eine ihrer Paten.

8228 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 80; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 107 Nr. 2958; Biundo: Pfarrerbuch, S. 321, Anm. Nr. 352.

8229 Kuby: Erg. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 107 Nr. 2958.

8230 KSchA Zweibrücken VI/215; Kuby: Erg. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 107 Nr. 2958.

8231 Biundo: Pfarrerbuch, S. 256 Nr. 2958.

8232 Biundo: Pfarrerbuch, S. 256 Nr. 2958; Kuby: Erg. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 107 Nr. 2958.

8233 Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 122; Biundo: Pfarrerbuch, S. 256 Nr. 2958.

+Beckenhaupt; Mutter v. Pfr. Karl Ludwig Beckenhaupt [B0260])⁸²³⁴ u. Charlotte +Kühlenthal (∞ mit Pfr. Friedrich Oswald Sauerbrunn [B4587])⁸²³⁵ ⁸²³⁶.

Urkunden/Literatur:

- LHA Koblenz Best. 33 Sachakte 654 Landschreiber Knod'sche Erben in Kusel, Enkirch und Kirchberg gegen die Erben des Pfarrers Kühlenthal in Becherbach wegen Erbschaftsangelegenheiten, 1783-1785
- LHA Koblenz Best. 05 (Pensionen f. Geistliche und Schullehrer) Sachakte 282: Petitionen von Geistlichen und Schullehrern um Auszahlung ihrer Besoldung, enthält u.a.: Becherbach bei Kirm, prot. Pfr. Adolf Casimir, Fürsprache seines Bruder Kühlenthal in Grumbach, April-Dezember 1796
- LHA Koblenz Best. 33 Urkunden 20350 und 20339: Die reformierte Pfarrei Becherbach verkauft das bisher besessene Drittel des sog. Stumpfzehnten zu Becherbach mit Zustimmung der Vorsteher und des Inspektors an ihre alte Herrschaft. Unterschriften u.a.: A. C. Kühlenthal ref. Pfarrer manu propria, 1786

Küpper, Johann Adam (B2972):

um 1693 Hardenburg (OT von Bad Dürkheim) - † Gimmeldingen (OT von Neustadt/Weinstr.)⁸²³⁷; S. d. Chirurgus in Dürkheim Johannes +Küpper⁸²³⁸.

3.12.1706 imm. Heidelberg; 1716 ref. Pfr. Substitut Neustadt a.d. Hardt; 1723 Pfr. in Bammenthal/Baden; 1723/47 Pfr. Gimmeldingen (†)⁸²³⁹.

∞ 19.2.1716 Neustadt a.d. Hardt m. Maria Sophia +Lorch⁸²⁴⁰ (~ 6.3.1693 Neustadt a.d. Hardt⁸²⁴¹ - † 3.9.1748 Gimmeldingen, beerd. 5.9.1748 ebd.⁸²⁴²; T. d. Waffenschmiedes u. späterem Papiermüller in Neustadt/Hardt Johann Friedrich +Lorch [1645 - † 9.11.1719] u. [∞ II 16.2.1689] Barbara Ottilia +Müller [geb. 12.9.1672⁸²⁴³).

Kuhl, Philipp Heinrich (B2977): +

~ 9.4.1682 („Jost Henrich“) 8244 Herborn 8245 - † 7.2.1729 alt 47 J. 8246; S. v. Johann Philipp Kuhl u. (∞ 1675) Anna Elisabeth Nies 8247.

1692/98 im Pädag.; 14.10.1698 imm. Herborn; Okt. 1710 8248 - 1713 ref. Pfr. Rumbach; 1714/18 Barbelroth; 1.7.1718/28 Stackeden; 10.5.1728 suspendiert 8249.

∞ Marie Elisabeth Exter (T. v. Pfr. Philipp Friedrich Exter [B1201] +++prüfen: kann nicht stimmen+++ u. Anna Maria Staedel); Vater v. Philipp Henrich Kuhl (geb. 5.12. 1717 Barbelroth, ~ 12.12.1717 ebd.) 8250.

Kuhn, Emil Gottfried (B2981): +

8.4.1722 Mimbach - † 18.1.1769 Mimbach; S. v. Pfr. Johann Gottfried Kuhn (B2979) u. Susanne Margarethe Wernigk⁸²⁵¹.

17.6.1743 imm. Heidelberg; 1750/51 ref. Vikar Zweibrücken; 1751/53 Pfr. Annweiler II, 5.6.1753/56 Adjunkt; 1766/69 Stellvertreter („Pfr.“) seines Vaters in Mimbach (†)⁸²⁵².

∞ 1751 Zweibrücken mit Susanna Catharina Suehs (T. d. Landschreibers in Zweibrücken Johann Georg Peter Suehs [geb. 1690 err.

⁸²³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 23 Anm. zu Nr. 260.

⁸²³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 395 Anm. zu Nr. 4587.

⁸²³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 256 Nr. 2958.

⁸²³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 257 Nr. 2972.

⁸²³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 257 Nr. 2972; ref. KB Neustadt/Weinstraße 06, S. 453, Bild 104, Copulationseintrag v. Pfr. Johann Adam Küpper.

⁸²³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 257 Nr. 2972.

⁸²⁴⁰ ref. KB Neustadt/Weinstraße 06, S. 453, Bild 104.

⁸²⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 257 Nr. 2972.

⁸²⁴² ref. KB Gimmeldingen 01, Blatt 211, Bild 234.

⁸²⁴³ zu Lorch s. Ref: Pfälzisches Mühlenlexikon; Biundo: Pfarrerbuch, a.a.O., S. 257 Anm. zu Nr. 2972).

⁸²⁴⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 108 Nr. 2977.

⁸²⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 257 Nr. 2977.

⁸²⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 108 Nr. 2977; Biundo: Pfarrerbuch, S. 257 Nr. 2977 nennt dagegen '7.1.1729'.

⁸²⁴⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 108 Nr. 2977.

⁸²⁴⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 108 Nr. 2977.

⁸²⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 257 Nr. 2977.

⁸²⁵⁰ ref. KB Barbelroth 3, S. 43, Bild 24.

⁸²⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 257 Nr. 2981.

⁸²⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 257 Nr. 2981.

Kreuznach - † 3.12.1741 Zweibrücken] 8253 u. Anna Magdalena Ehrmann) 8254. Vater v. Vikar Friedrich Gottfried Kuhn (B2982) u. Juliane Marie Kuhn (∞ 7.7.1778 Spesbach m. Pfr. Johann Karl Weber [B5741]) 8255.

Kuhn, Friedrich Gottfried (B2982): +

7.9.1753 - † 15.5.1789 Steinwenden; S. v. Pfr. Emil Gottfried Kuhn (2981)⁸²⁵⁶ u. Susanna Catharina Suehs.

1765/69 Gymn. Zweibrücken; 1769 stud. Göttingen 8257; 1775/80 ref. Vikar Zweibrücken; ob concubitum antecipatum remotus; 1780/88 Lateinlehrer Bergzabern; 1788/89 Pfr. Kusel II 8258 .

∞ 27.6.1780 Riesweiler m. Catharina Römer (geb. 5.11.1755 Ixheim - † 26.4.1838 Steinwenden; T. d. Zimmermanns Joh. Römer u. Anna Elisabeth Guth) 8259.

Kuhn, Johann Christian (B2980):

+++weiter+++

∞ 23.8.1746 in Zweibrücken] 8260 m. Maria Elisabetha Spangenberg (~ 12.10.1724 Zweibrücken 8261; T. v. Pfr. 8262])

∞ II 23.12.1756 Walsheim a.d. Blies 8263 m. Charlotte Wilhelmine Engelmann (7.4.1738 Otterberg - † 24.3.1789 8264; T. v. Pfr. Jean Pierre Engelmann [B1141]) 8265.

Kuhn, Johann Gottfried (B2979): +

22.8.1700 Frankweiler, ~ 30.8.1700⁸²⁶⁶ - † 18.6.1769 Mimbach⁸²⁶⁷, beerd. 21.6.1769 Mimbach; S. v. Friedrich Jakob Kuhn u. Maria Elisabeth NN.⁸²⁶⁸. Schwager v. Pfr. Philipp Jakob Schmidt (B4762) (∞ Marie Elisabeth Wernigk)⁸²⁶⁹.

Kuhn hat mit dem Ladenburger Pfarrer Johann Gottfried Kuhn (1655 Frankweiler - † 1737 Ladenburg⁸²⁷⁰), den Biundo⁸²⁷¹ als Vater nennt, nichts zu tun⁸²⁷².

Konf. 30.3.1714; 9.5.1709/11.4.1715 Gymn. Zweibrücken; 24.4.1715/17.5.1719 Stud. Basel⁸²⁷³; 27.10.1720 imm. Heidelberg; 1720/22 ref. Präzeptor Gymn. Zweibrücken; 2.4.1722/69 Pfarrer Mimbach (†)⁸²⁷⁴.

Kuhn war seit 1754 melancholisch, hat sich (am 30.8.1700) mit einem Rebmesser den Hals durchschnitten⁸²⁷⁵.

∞ 7.7.1722 Mimbach m. Susanna Margarethe Wernigk (13.6.1699 Mimbach - † 28.10.1755 ebd.; T. v. Pfr. v. Johann Christian Wernigk [B5893]) u. Anna Margarethe Sparr 8276; Vater v. Pfr. Emil Gottfried Kuhn (B2981) u. Maria Susanne Kuhn (∞ 6.11.1755 Webenheim m. d. Oberschultheiß in Webenheim Georg Gottfried Moschel) 8277.

8253 zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal S. 200.

8254 Stuck: Verwaltungspersonal S. 200; Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 257 Nr. 2981 kennt nur ihren Vornamen.

8255 ref. KB Spesbach 1, n.p., Bild 95, Copulationseintrag v. 7.7.1778.

8256 Biundo: Pfarrerbuch, S. 257 Nr. 2982.

8257 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 109 Nr. 2982; Kirchengeschichte Zweibrücken IV/2533.

8258 Biundo: Pfarrerbuch, S. 257 Nr. 2982.

8259 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 109 Nr. 2982.

8260 ref. KB Zweibrücken, 1745-1774, S. 639, Copulationseintrag v. 23.8.1745; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 109 Nr. 2980.

8261 ref. KB Zweibrücken, Taufen 1662-1744, Blatt 441, Taufeintrag v. 12.10.1724.

8262 ref. KB Zweibrücken, 1745-1774, S. 639, Copulationseintrag v. 23.8.1745; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 109 Nr. 2980.

8263 ref. KB Walsheim a.d. Blies 1, S. 792 Bild 330 Copulationseintrag v. 23.12.1756.

8264 Biundo: Pfarrerbuch, S. 257 Anm. Nr. 2980.

8265 Biundo: Pfarrerbuch, S. 257 Nr. 2980 nennt fehlerhaft 'zwischen 1767/60

8266 ref. KB Frankweiler 2, n.p., Bild 22; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 109 Nr. 2979.

8267 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 109 Nr. 2979.

8268 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 109 Nr. 2979.

8269 Biundo: Pfarrerbuch, S. 506 Anm. zu Nr. 5893.

8270 Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 353; Hess. Chron. 1931, 170.

8271 Biundo: Pfarrerbuch, S. 257 Nr. 2979.

8272 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 109 Nr. 2979.

8273 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 109 Nr. 2979.

8274 Biundo: Pfarrerbuch, S. 257 Nr. 2979.

8275 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 109 Nr. 2979.

8276 Biundo: Pfarrerbuch, S. 257 Nr. 2979.

8277 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 228.

Kullmer, Georg Andreas (B2985): +

19.11.1739 Großbockenheim - † 15.2.1767 Großbockenheim⁸²⁷⁸; S. d. Johann Peter Kullmer aus Großbockenheim u. (∞ 9.1.1720 Großbockenheim⁸²⁷⁹) Margarethe Caritas Hoffmann (aus Großbockenheim; T.d. † Johann Henrich Hoffmann, Gerichtsmann aus Großbockenheim⁸²⁸⁰)⁸²⁸¹.

Schule in Grünstadt; Lakai bei dem Grafen zu Leiningen, 1761/64 luth. Schulmeister in Kleinbockenheim⁸²⁸²; 15.4.1764 imm. Heidelberg (jur.)⁸²⁸³.

Georg Andreas Kullmer ist am 19.10.1756 als Pate in Bockenheim bei der Taufe des Johann Jakob Kullmer (geb. 14.10.1756 Großbockenheim; S. v. Johannes Kullmer u. Anna Juliana NN.)⁸²⁸⁴.

Die Angaben bei Biundo⁸²⁸⁵ über die angeblichen Kinder von Georg Andreas Kullmer sind falsch. Kullmer blieb unverheiratet⁸²⁸⁶. Bei Biundo heißt es: Vater der Maria Margarethe Kullmer († 13.6.1806 Kleinbockenheim 8287; ∞ I mit Pfr. Johann Georg Hönig [† 3.1.1761] [B2228] 8288; ∞ II mit Pfr. Gottfried Viktor Büchner [B0663] 8289).

Kuhn Johann Christian (B2980):

∞ I 3.8.1746 Zweibrücken m. Maria Elisabetha Spangenberg (~ 12.10.1724 Zweibrücken 8290; T. v. Pfr. Wilhelm Christian Spangenberg [B5147]) 8291.

Kuntz, Hermann Theodor (B2989, N404); +

30.4.1896 Kabarz (Thüringen) - † 29.11.1981 Norheim 8292. S. d. Pfr. Johann Kuntz (24.6.1862 Apfelstedt/Thür. - † 24.5.1915 Bischleben/Thür.) u. (∞ 16.4.1890 Odernheim am Glan) Emilie Hofer (3.12.1866 Rothselberg - † 10.12.1916 Odernheim/Glan, T. v. Pfr. Philipp Rudolf Hofer[B2242]) 8293.

1914/18 Kriegsdienst; 1919/23 Stud. Tübingen u. Halle; Ex. 1923; AJ 1918; 1.1.1923/25 Vikar Oppau; 13.8.1925/37 Pfr. Weisenheim am Sand; 1.6.1937/53 Rheingönheim; 15.11.1953/64 Duchroth; 1964 i.R. 3.12.1866 Rothselberg - † 10.12.1916 Odernheim/Glan.

∞ I 15.9.1925 Kaiserslautern m. Elisabeth Kahlenberger (9.6.1897 Winden - † 9.3.1935 Weisenheim am Sand; Lehrerin; T. d. Bahnassistenten Heinrich Kahlenberger (23.6.1860 Speyer - † 4.5.1909 Weidenthal) u. (∞ 22.6.1893 Hochspeyer) Elisabeth Katharina Häberle (29.1.1868 Hochspeyer - † 10.5.1944 Haßloch) 8294. Vater v. Hildegard Elisabeth Kuntz (geb. 19.6.1926, ∞ m Hans Günter Lüneburg, Rel.-Lehrer, 4 Kinder), Pfr. Hermann Erich Kuntz (B2991; N402) u. Dr. Friedrich Otto Kuntz (geb. 17.8.1934, Lehrer für Latein, Griechisch u. Geschichte/Oberstudienrat) 8295.

∞ II 30.3.1937 Jena (Ammerbach) m. Ruth Schneider (geb. 11.12.1902 Friedrichroda/Thüringer Wald, Gewerbelehrerin, T. v. Thilo Schneider, Pfarrer i.R. in Jena u. Margarete Haupt)⁸²⁹⁶. Vater v. Heidi Gretel Kuntz (geb. 13.7.1938, Apothekerin, ∞ Theo Walz, Ingenieur) u. Pfr. Martin Johannes Kuntz (N403)⁸²⁹⁷.

Werke:

⁸²⁷⁸ luth. KB Großbockenheim 5, S. 738, Bild 157; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in.: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 109 Nr. 2985.

⁸²⁷⁹ luth KB Großbockenheim 4, n.p., Bild 182.

⁸²⁸⁰ luth KB Großbockenheim 4, Bild 182 n.p., Angabe bei der Eheschließung am 9.1.1720.

⁸²⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 258 Nr. 2985.

⁸²⁸² Anm.: die Angabe bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 258 Nr. 2985, Kullmer sei luth. Diakon gewesen, ist falsch, worauf Kuby (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in.: Bl. f. pfälz.

Kirchengeschichte 1984, S. 109 Nr. 2985) hingewiesen hat. Im luth KB (luth. KB Großbockenheim 5, S. 738, Bild 157) heißt es beim Sterbeeintrag von Georg Andreas Kullmer: [...] ist der gewesene Schulmeister allhier, und darauf auf universitaeten gegangene studiosus iuris Hl. Georg Andreas Culmer“.

⁸²⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 258 Nr. 2985.

⁸²⁸⁴ luth KB Großbockenheim 5 (= Kleinbockenheim mit Großbockenheim), S. 43, Bild 24.

⁸²⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 258 Nr. 2985.

⁸²⁸⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in.: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 109 Nr. 2985

⁸²⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 59 Anm. zu Nr. 663.

⁸²⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Anm. zu Nr. 2228.

⁸²⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 59 Anm. zu Nr. 663.

⁸²⁹⁰ ref. KB Zweibrücken, Taufen 1662-1744, Blatt 441, Taufeintrag v. 12.10.1724.

⁸²⁹¹ ref. KB Zweibrücken, 1745-1774, S. 639, Copulationseintrag v. 23.8.1745; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 109 Nr. 2980.

⁸²⁹² Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 104 Nr. N404.

⁸²⁹³ Biundo; Pfarrerbuch, S. 258 Nr. 2989.

⁸²⁹⁴ Biundo; Pfarrerbuch, S. 258 Nr. 2989.

⁸²⁹⁵ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 104 Nr. 404.

⁸²⁹⁶ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 104 Nr. 404.

⁸²⁹⁷ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 104 Nr. 404.

- Kuntz, Hermann Theodor: "Kirche u. Chorbilder in Weisenheim am Berg"; *Der Turmhahn*. 4. Jahrgang 1960, Heft 6, S. 2 -5.

Kuntz, Walter Hugo (B2990):

∞ 15.12.1937 m. Anni Luise Leppla (geb. 24.5.1913 Matzenbach; T. d. Müllers auf der Matzenbacher Mühle Otto Leppla 8298 u. Anna Schwarm) 8299.

Litera L

Lammersdorf, Johann Heinrich (B3007):

~ 20.10.1652 Zweibrücken - † beerd. 23.6.1720 Langendiebach bei Hanau; S. d. Kanzlisten Bernhard +Lammersdorff (30.1.1601 Zweibrücken - † 10.3.1676 ebd.⁸³⁰⁰) u. (∞ 14.6.1631 Annweiler⁸³⁰¹) Anna Elisabeth +Riebel (geb. 1611 in Godramstein; T. d. Kellers in Godramstein Jacob +Riebel⁸³⁰²)⁸³⁰³; Bruder des Bernhard Jakob +Lammersdorff (∞ 26.4.1663 Zweibrücken m. Luise Juliane +Lorch⁸³⁰⁴), Pfr. Johann Philipp Lammersdorff (B3006)⁸³⁰⁵ u. Friedrich Lammersdorff (~ 6.6.1642 Hinzweiler⁸³⁰⁶). Sein Onkel war Pfr. Philipp Jegenius (B2441)⁸³⁰⁷. Enkel d. Steuereintnehmers Theophil +Lammersdorff, Urenkel v. Pfr. Wilhelm Lammersdorff (B3005)⁸³⁰⁸.

1673 Stud. Basel⁸³⁰⁹ (imm. 12.3.1673⁸³¹⁰); Alumne im ob. Kollegium Basel bis zur Abreise am 16.3.1674⁸³¹¹; 1675 Kollaborator u. Stadtschulmeister in Zweibrücken, 1675-1677 Präz. Gymnasium Hanau; 1677-1720 ref. Pfr. in Langendiebach bei Hanau (†)⁸³¹².

∞ 20.7.1675 Zweibrücken⁸³¹³ m. Anna Katharina +Zeiß (1652 Zweibrücken⁸³¹⁴ - † 1.5.1720 Langendiebach⁸³¹⁵; T. d. Stubenwirts Christoph +Zeiß)⁸³¹⁶; Vater d. Pfr. in Okriftel Anton +Lammersdorff (1680 Langendiebach bei Hanau - † 31.1.1731 Okriftel; ∞ 13.5.1710 Offenbach / Main m. Charlotte Juliane +Bröbke [T. v. Pfr. Johann Konrad +Bröbke u. Luise von +Eisenberg)⁸³¹⁷, Anna Katharina +Lammersdorf (geb. 4.5.1675 Hanau - † 18.5.1758 Hitzkirchen, ∞ 5.1.1699 Langendiebach m. Johann Philipp +Bär in Hüttengesäß)⁸³¹⁸ u. Anna Amalia +Lammersdorf (geb. 1682 - † 1.6.1746 Langendiebach, ∞ 18.11.1705 Langendiebach m. Dietrich

8298 zu diesem s. Anm. zu Pfr. Johann Georg Alexander (B0049).

8299 Biundo: Pfarrerbuch, S. 258 Nr. 2990.

8300 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 39.

8301 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 39.

8302 Schmidt, Fritz Otto: Von alten Zweibrücker Familien; in: pfälz. Fam.- u. Wappenkunde 1956, S. 74; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 39.

8303 Biundo: Pfarrerbuch, S. 258 Nr. 3007.

8304 Schmidt, Fritz Otto: Von alten Zweibrücker Familien; in: pfälz. Fam.- u. Wappenkunde 1956, S.74.

8305 Schmidt, Fritz Otto: Von alten Zweibrücker Familien; in: pfälz. Fam.- u. Wappenkunde 1956, S.74.

8306 Anm.: Lammersdorff(er) war 1642 Schaffner in Offenbach/Glan; bei der Taufe seines Sohnes Johann Friedrich heißt es im ref. KB Hinzweiler 1, S. 6, Bild 9 am 6.6.1642: „Herr Bernhard Lammersdorffers, Schaffners zu Offenbach u. Anna Elisabetha, eheliche Haußfraue, ehel. Söhnlein ist den 6. Juny zu Offenbach durch mich Samuelem Gravium (s. Pfarrer Samuel Gravium [B1709]) dero Zeit Kirchendienern im Thal Eßweiler getauffet...“

8307 Anm.: Pfr. Philipp Jegenius heiratete am 13.5.1617 in Zweibrücken Katharina Marg. Lammersdorff, T. d. Steuereintnehmers Theophil Lammersdorff u. Gertrud Knoll. Diese ist die Schwester d. Kanzlisten Bernhard Jakob Lammersdorf (Schmidt, Fritz Otto: Von alten Zweibrücker Familien; in: pfälz. Fam.- u. Wappenkunde 1956, S. 74).

8308 Anm.: Pfr. Wilhelm Lammersdorff (3005) ist der Vater d. Steuereintnehmers Theophil Lammersdorff u. Großvater d. Kanzlisten Bernhard Lammersdorff (Schmidt, Fritz Otto: Von alten Zweibrücker Familien; in: pfälz. Fam.- u. Wappenkunde 1956, S. 74).

8309 Biundo: Pfarrerbuch, S. 258 Nr. 3007.

8310 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 82 nR: 3007:

8311 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 82 nR: 3007:

8312 Biundo: Pfarrerbuch, S. 258 Nr. 3007, der allerdings keine Konfession nennt; Kohlenbusch: Pfarrbuch Hanauer Union, 108.

8313 Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 114.

8314 Schmidt, Fritz Otto: Von alten Zweibrücker Familien; in: pfälz. Fam.- u. Wappenkunde 1956 S. 74; Biundo: Pfarrerbuch, S. 259 Nr. 3007.

8315 Kurhessen-Waldeck, Landeskirchl. Archiv Kassel, KB Langendiebach 1673-1812, n.p., Bild 56; Schmidt, Fritz Otto: Von alten Zweibrücker Familien; in: pfälz. Fam.- u. Wappenkunde 1956, S. 74; Biundo: Pfarrerbuch, S. 259 Nr. 3007.

8316 Schmidt, Fritz Otto: Von alten Zweibrücker Familien; in: pfälz. Fam.- u. Wappenkunde 1956 S. 74; Biundo: Pfarrerbuch, S. 259 Nr. 3007.

8317 Biundo: Pfarrerbuch, S. 260 Anm. zu Nr. 3007.

8318 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 82 Nr. 3007: das Geburtsdatum kann nicht stimmen, es sei denn, das Kind wäre vorehelich geboren.

+Traxel, herrschaftl. Schultheiß daselbst)⁸³¹⁹.

Lammersdorf, Johann Philipp (B3006):

1637 Zweibrücken - † 11.3.1678 Zweibrücken; S. d. Kanzlisten Kanzlisten Bernhard +Lammersdorff (30.1.1601 Zweibrücken - † 10.3.1676 ebd.⁸³²⁰) u. (∞ 14.6.1631 Annweiler⁸³²¹) Anna Elisabeth +Riebel (geb. 1611 in Godramstein; T. d. Kellers in Godramstein Jacob +Riebel⁸³²²)⁸³²³; Bruder des Bernhard Jakob +Lammersdorff (∞ 26.4.1663 in Zweibrücken mit Luise Juliane +Lorch⁸³²⁴), Pfr. Johann Heinrich Lammersdorff (B3007)⁸³²⁵ u. Friedrich +Lammersdorff (~ 6.6.1642 Hinzweiler⁸³²⁶).

Stadtschultheiß von Zweibrücken⁸³²⁷ u. 24.8.1677-1678 reformierter Kollaborator an der Lateinschule in Zweibrücken⁸³²⁸.

Lammersdorf, Wilhelm (B3005):

um 1531 Düren - † 1609 Schillersdorf⁸³²⁹. Urgroßvater v. Pfr. Johann Heinrich Lammersdorff (B3007).

Zunächst Kapuzinermönch, dann evangelisch; lutherisch; ordiniert z. Pfr. 1561 in Zweibrücken; 1561-1572 Pfr. in Kirkel⁸³³⁰, 3.3.1572-21.12.1588 Pfr. in Mimbach⁸³³¹, als Lutheraner abgesetzt; 1589-1597 Pfr. in ABweiler/Elsaß; 1597 u. 1609 Pfr. in Schillersdorf (†)⁸³³².

∞ mit Anna +Gelan (zweifelhaft⁸³³³) (T. v. Pfr. Abraham Gelan [B1518] aus Nünschweiler)⁸³³⁴; Vater v. **NN. Lammersdorf** (geb. 1565 als ältester Sohn)⁸³³⁵, **Theophil +Lammersdorff** (Steuereinnahmer in Zweibrücken; ∞ 27.9.1591 Zweibrücken mit Gertrud +Knoll [aus Zweibrücken; T. v. Hans +Knoll]); aus der Ehe gingen 6 Kinder hervor; Vater v. Bernhard +Lammersdorff, Katharina Margarethe +Lammersdorff (∞ Pfr. Philipp Jegenius [B2441]), Anna +Lammersdorff (∞ 25.9.1627 mit d. Schaffner Abraham +Kümmel)⁸³³⁶ u. **David +Lammersdorff** (geb. 13.5.1570 Kirkel⁸³³⁷ - † 16.3.1618, beerd. Klosterkirche Höningen⁸³³⁸, 30.3.1582/88 Stip. Hornbach⁸³³⁹, 1588 stud. Genf; leiningsisch-westerburgischer Secretarius⁸³⁴⁰).

Lamotte, Rainer (N410):

i.R. 31.1.2012 Haßloch 8341

Landgraf, Karl Friedrich Robert (B3010): +

16.2.1903 Walsheim a.d. Blies - † 29.12.1960 Landau; S. d. Prokuristen Thomas Landgraf (3.11.1866 Schwand/Oberpfalz - † 21.2.1941 Walsheim a.d. Blies) u. (∞ 13.1.1894 Walsheim a.d. Blies) Sophie Scheurer (1.10.1874 Wehr/B. - † 5.1.1955 Walsheim a.d. Blies) 8342.

1922/26 Stud. Erlangen (Schüler v. Karl Althaus 8343) u. Rostock; AJ 1926; 1926 AHB Speyer III; 1926/27 Stadtvikar Kaiserslautern;

⁸³¹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 82 Nr. 3007.

⁸³²⁰ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 39.

⁸³²¹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 39.

⁸³²² Schmidt, Fritz Otto: Von alten Zweibrücker Familien; in: pfälz. Fam.- u. Wappenkunde 1956, S. 74; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 39.

⁸³²³ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 258 Nr. 3007.**

⁸³²⁴ Schmidt, Fritz Otto: Von alten Zweibrücker Familien; in: pfälz. Fam.- u. Wappenkunde 1956, S. 74.

⁸³²⁵ Schmidt, Fritz Otto: Von alten Zweibrücker Familien; in: pfälz. Fam.- u. Wappenkunde 1956, S. 74.

⁸³²⁶ Lammersdorff(er) war 1642 Schaffner in Offenbach/Glan; bei der Taufe seines Sohnes Friedrich heißt es im ref. KB Hinzweiler1 am 6.6.1642: „Herrn Bernhards Lammersdorffers, Schaffners zu Offenbach u. Anna Elisabetha, eheliche Haußfraue, ehel. Söhnlein ist den 6. Juny zu Offenbach durch mich Samuelem Gravium (s. Pfarrer Samuel Gravius) dero Zeit Kirchendienern im Thal Eßweiler getauffet...“

⁸³²⁷ Schmidt, Fritz Otto: Von alten Zweibrücker Familien; in: pfälz. Fam.- u. Wappenkunde 1956, S. 74.

⁸³²⁸ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 259 Nr. 3006.**

⁸³²⁹ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 259 Nr. 3005.**

⁸³³⁰ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 259 Nr. 3005.**

⁸³³¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 82 Nr. 3005; Biundo: Pfarrerbuch, S. 259 Nr. 3005 nennt '1572-1589'.

⁸³³² **Biundo: Pfarrerbuch, S. 259 Nr. 3005.**

⁸³³³ Anm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 82 Nr. 3005: da der älteste Sohn bereits 1565 geboren wurde, kann Anna Gelan kaum die Tochter v. 1518 gewesen sein, eher die Schwester. Oder war sie die zweite Frau ?

⁸³³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 259 Nr. 3005; Schmidt, Fritz Otto: Von alten Zweibrücker Familien; in: pfälz. Fam.- u. Wappenkunde 1956, S.74.

⁸³³⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 82 Nr. 3005.

⁸³³⁶ Schmidt, Fritz Otto: Von alten Zweibrücker Familien; in: pfälz. Fam.- u. Wappenkunde 1956, S.74.

⁸³³⁷ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 259 Nr. 3005.**

⁸³³⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 82 Nr. 3005.

⁸³³⁹ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 259 Nr. 3005.**

⁸³⁴⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 82 Nr. 3005.

⁸³⁴¹ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 10/2011, S. 100.

⁸³⁴² **Biundo: Pfarrerbuch, S. 260 Nr. 3010.**

⁸³⁴³ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 247.

1927/28 Vikar Oppau; 1928 Stadtvikar Germersheim; 1928/30 Stadtvikar Kaiserslautern; 1.9.1930 Verw., 1.12.1930/36 Pfr. Albersweiler; ?4.1936/41 Leiter d. Predigerseminars Landau; 1941 Religionslehrer Oberrealschule; 1.9.1943/49 Verw., 1.5.1949/52 Pfr. u. Dekan Landau II; 1952/60 Direktor d. Predigerseminars Landau (†) 8344.

Als 1936 das Predigerseminar Landau wieder seinen Betrieb aufnahm, hatte es zwei Leiter: Pfr. Theo Schaller von der Bekennenden Kirche u. Pfr. Karl Landgraf von d. Deutschen Christen 8345. Landgraf galt als gemäßigter Vertreter der Deutschen Christen 8346. Er wurde bei Kriegsbeginn als Nachfolger Neumüllers (B3800) Führer der Luther-Deutschen in der Pfalz 8347. In Landau bemühte sich der Sicherheitsdienst (SD) der Gestapo darum Pfr. Landgraf (der kein NSDAP-Mitglied war 8348, aber förderndes Mitglied der SS ab 1935 8349) als Informanten zu gewinnen 8350. Landgraf wurde nach 1945 als 'belastet' gemäßregelt (Zurückstufung um 1 Stufe, 1 Jahr lang 8351) 8352.

∞ 10.9.1929 Leipzig m. Irmgard Haas (16.4.1908 Yokohama/Japan; T. d. Univ. Prof. Dr. theol. Hans Haas (3.12.1868 Donndorf b. Bayreuth - † 10.9.1934 Leipzig) u. Paula Erlenmeyer (19.1.1870 München - † 7.5.1942 Landau) 8353.

Dokumente/Literatur:

- Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 93, 135, 138, 247, 383, 430, 461

Landsberger, Johannes (B3012): +

1546 luth. Pfr. Ottersheim-Bubenheim 8354; ein Joh. Landsberger ist 1557 Pfr. in Wald bei Regensburg 8355.

Landsiedel, Johann Friedrich (B3014): +

† 1626, tot in einem Weiher bei Ommersheim aufgefunden 8356. Möglicherweise ein S. d. Pfr. in Volpertshausen Johannes Landsiedel 8357.

Bis 1592 Pfr. in Garbenheim b. Wetzlar 8358; 1592/1603 Homburg 8359; 1594 luth. Pfr. „Hohenburg“ (im Schuldenbuch des Grafen Albrecht); 1603/26 (†) Pfr. Ommersheim-Eschringen 8360.

∞ Elisabeth NN. (1629 in Saarbrücken als Patin erwähnt) 8361. Vater v. Pfr. Johann Wilhelm Landsiedel 8362.

Literatur:

- Fischer, Karl: Das Klagelied des Pfarrers Johann Friedrich Landsiedel; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1952, S. 96ff.

Lang, Johann Michael (B3025): +

4.11.1832 Landau - † 3.12.1925 Bergzabern; S. d. Perückenmachers Johann Lang u. Katharina Friederike Dörr ⁸³⁶³.

⁸³⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 260 Nr. 3010.

⁸³⁴⁵ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 247, 383.

⁸³⁴⁶ Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 280.

⁸³⁴⁷ Meier, Kurt: Die Deutschen Christen. Das Bild einer Bewegung im Kirchenkampf des Dritten Reiches (Göttigen 1964), S. 77; Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 280.

⁸³⁴⁸ Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 280.

⁸³⁴⁹ Fandel: Entnazifizierung, S. 115 m. Anm. 37; ZASP Abt. 160 unverz. Bestand Karton 16 Mapped 108.

⁸³⁵⁰ Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 280 Anm. 91; Bistumsarchiv Speyer, NS Nr. 39: SD-Bericht v. 8.2.1938.

⁸³⁵¹ Sonderamtsblatt f. d. vereinigte protestant. Kirche d. Pfalz v. 1.3.1948 (abgedruckt bei Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 486-488

⁸³⁵² Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 461.

⁸³⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 260 Nr. 3010.

⁸³⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 260 Nr. 3012.

⁸³⁵⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 82 Nr. 3012 unter Hinweis auf Weigel: Amberger Pfarrerbuch, S. 540.

⁸³⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 260 Nr. 3014.

⁸³⁵⁷ Abicht, Friedrich K.: Der Kreis Wetzlar historisch, statistisch und topographisch dargestellt. Dritter Teil enthaltend die Kirchengeschichte des Kreises (Wetzlar 1837), S. 350.

⁸³⁵⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 82 Nr. 3014; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 292 nennt einen Pfr. Johann Friedrich Landsiedel als Pfr. in Garbenheim 1590-1592, der aber am 17.3.1618 als Pfr. in Volpertshausen verstorben ist.

⁸³⁵⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 82 Nr. 3014.

⁸³⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 260 Nr. 3014.

⁸³⁶¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 82 Nr. 3014.

⁸³⁶² Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Bd. 2, S. 628 Nr. 3052; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 82 Nr. 3014.

⁸³⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Nr. 3025.

Stud. 1854/58 Heidelberg u. Erlangen; AJ 1858⁸³⁶⁴; Ordination 3.12.1858⁸³⁶⁵, 1858-1863 Vikar in Wiesbach, Elmstein, Breitfurt, Marienthal u. Kapellen⁸³⁶⁶; Nov. 1863 Pfarrverweser Grünstadt⁸³⁶⁷; 6.5.1864 Pfarrverweser Mühlheim a.d. Eis⁸³⁶⁸; 3.11.1865/76 Pfr. Altleiningen; 3.8.1876/1917 Pfr. Bergzabern; 1917 i.R.⁸³⁶⁹.

∞ 15.3.1866 Albsheim a.d. Eis⁸³⁷⁰ m. Elisabeth Schiffer (5.11.1844 Albsheim a.d. Eis - † 22.3.1910 Bergzabern⁸³⁷¹; T. d. Müllers und Gutsbesitzers in Albsheim a.d. Eis Wilhelm Schiffer [† 1866 Schiffermühle Albsheim] u. Elisabeth geb. Schiffer⁸³⁷²)⁸³⁷³. Vater v. Gustav Adolf Lang (geb. 6.1.1867 Altleiningen, ~ 17.2.1867 ebd.⁸³⁷⁴ - † 27.8.1833 Bergzabern; Dipl.-Ing. u. Oberregierungsbaurat; ∞ Luise Wilhelmine Sieben [T. d. Apothekers Richard Sieben]⁸³⁷⁵) u. Elisabetha Friederika Dorothea Lang (geb. 8.12.1870 Altleiningen, ~ 17.1.1871 ebd.)⁸³⁷⁶, Wilhelm Richard Oskar Lang († 30.4.1874, alt 8 Wochen)⁸³⁷⁷, Rudolf Hermann Lang (geb. 6.8.1879 Bergzabern)⁸³⁷⁸. Von einer „unversorgten Tochter“ Elsa Lang berichten die Akten des Zentralarchivs Speyer im Zuge der Todesmeldung v. Pfr. Michael Lang⁸³⁷⁹.

Urkunden/Literatur:

- Hans, Friedhelm: „... wie zog es mich immer zu Pfarrer Gelbert“. Aus den Aufzeichnungen des Pfarrers zu Altleiningen und Bergzabern, Michael Lang (1832-1925); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2014, S. 65-103
- ZASP Abt. 2/1238 Personalakte Johann Michael Lang

Lang, Philipp Friedrich (B3019a): +

5.10.1703 Dorndürkheim - † beerd. 6.1.1743 Lambrecht⁸³⁸⁰; S.d. Schultheißen zu Limburg u. Oberschultheißen zu Wachenheim Karl Friedrich Lang u. Maria Katharina Faber⁸³⁸¹.

1722 im. Heidelberg, 1731/38 ref. Pfr. Dorn-Dürkheim⁸³⁸²; 1738/43 Adjunkt bei seinem Schwiegervater Pfr. Johann Heinrich Ohler (B3878) in Lambrecht⁸³⁸³.

∞ 30.10.1731 Lambrecht 8384 m. Anna Maria (Marie) Veronika Ohler (? 12.1707 Lambrecht - † 10.2.1783 Lambrecht 8385; jüngste T. v. Pfr. Johann Heinrich Ohler [B3878] 8386). Vater der Joh. Maria Friederike Lang (29.7.1732 - † 8.5.1785 Mannheim; ∞ 28.8.1754 mit d. Schulmeister Johann Friedrich Pixis [4.3.1735 Neustadt a.d. Hardt - † 30.4.1805 Mannheim]; Mutter von Pfr. Friedrich Ludwig Pixis [B4075]) 8387.

Lange, Christian Heinrich (B3027): +@@@

11.2.1724 Tränheim (E) - † 17.1.1797 Buchweiler (E); S. d. Pfr. Georg Heinrich +Lange u. (∞ 7.7.1716 Ingweiler [E]) Sophie Friederike +Otto (geb. 4.2.1697 Ohrdruf/Thüringen, T. d. Hofrats Philipp Jakob +Otto u. Sophie Dorothea +Schegkh)⁸³⁸⁸.

⁸³⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Nr. 3025.

⁸³⁶⁵ Hans, Friedhelm: „... wie zog es mich immer zu Pfarrer Gelbert“. Aus den Aufzeichnungen des Pfarrers zu Altleiningen und Bergzabern, Michael Lang [1832-1925]; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2014, S. 78.

⁸³⁶⁶ Hans: „... wie zog es mich immer zu Pfarrer Gelbert“. Aus den Aufzeichnungen des Pfarrers zu Altleiningen und Bergzabern, Michael Lang [1832-1925]; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2014, S. 77-83.

⁸³⁶⁷ Hans: „... wie zog es mich immer zu Pfarrer Gelbert“. Aus den Aufzeichnungen des Pfarrers zu Altleiningen und Bergzabern, Michael Lang [1832-1925]; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2014, S. 83.

⁸³⁶⁸ Hans: „... wie zog es mich immer zu Pfarrer Gelbert“. Aus den Aufzeichnungen des Pfarrers zu Altleiningen und Bergzabern, Michael Lang [1832-1925]; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2014, S. 86.

⁸³⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Nr. 3025.

⁸³⁷⁰ ev. KB Mühlheim a.d. Eis 7, n.p., Bild 153.

⁸³⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Nr. 3025.

⁸³⁷² ev. KB Mühlheim a.d. Eis 7, n.p., Bild 11, Taufeintrag v. 1.12.1844.

⁸³⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Nr. 3025.

⁸³⁷⁴ ev. KB Altleiningen 4, n.p., Bild 35.

⁸³⁷⁵ Hans: „... wie zog es mich immer zu Pfarrer Gelbert“. Aus den Aufzeichnungen des Pfarrers zu Altleiningen und Bergzabern, Michael Lang [1832-1925]; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2014, S. 66 Anm. 1.

⁸³⁷⁶ ev. KB Altleiningen 4, n.p., Bild 82.

⁸³⁷⁷ Hans: „... wie zog es mich immer zu Pfarrer Gelbert“. Aus den Aufzeichnungen des Pfarrers zu Altleiningen und Bergzabern, Michael Lang [1832-1925]; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2014, S. 66.

⁸³⁷⁸ Hans: „... wie zog es mich immer zu Pfarrer Gelbert“. Aus den Aufzeichnungen des Pfarrers zu Altleiningen und Bergzabern, Michael Lang [1832-1925]; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2014, S. 66.

⁸³⁷⁹ ZASP Abt. 2/1238 Personalakte Johann Michael Lang; Hans: „... wie zog es mich immer zu Pfarrer Gelbert“. Aus den Aufzeichnungen des Pfarrers zu Altleiningen und Bergzabern, Michael Lang [1832-1925]; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2014, S. 66.

⁸³⁸⁰ ref. KB Lambrecht 2, S. 379 Bild 75.

⁸³⁸¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 83.

⁸³⁸² Diehl: Hassia Sacra, Bd. III, S. 207; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 83.

⁸³⁸³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 83 Nr. 3019a; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73.

⁸³⁸⁴ ref. KB Lambrecht 2, S. 278, Bild 24.

⁸³⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Anm. zu Nr. 3878; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 83; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73.

⁸³⁸⁶ ref. KB Lambrecht 2, S. 278, Bild 24.

⁸³⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350, Anm. zu Nr. 4075.

⁸³⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Anm. zu Nr. 3027.

24.4.1741 imm. Straßburg; 1747/49 Stadtfreiprediger +Buchweiler (E), 1749/50 Freiprediger u. Lateinlehrer +Pirmasens; 1750/56 Pfr. +Reitweiler (E), 1756/71 Diakon Buchweiler (E), 1771/97 Pfr. u. Spezial +Buchweiler (E) (†) ⁸³⁸⁹.

∞ 9.11.1750 Reitweiler mit Marg. Elisabeth +Engelbach (9.4.1730 Bischweiler [E] - † 12.12.1773; T. v. Pfr. Georg Jakob Engelbach [B1134]); Vater v. Pfr. Georg Heinrich +Lange (geb. Reitweiler/E. - † 20.7.1815 Buchweiler/E.; Pfr. in Buchweiler ⁸³⁹⁰; ∞ 15.5.1781 Furchhausen mit Friederike +Oppermann [19.5.1760 - † 12.11.1797]), Pfr. Ludwig Gottlieb +Lange (1760 Buchweiler - † Pforzheim; Pfr. im Elsaß u. Baden; ∞ Maria Luise Karoline +Kuder [aus Buchweiler ?]) u. Luise Karoline +Lange (Wwe. d. Registrators in Pirmasens NN. Anstett; ∞ Pfr. Georg Konrad Friedrich Harteneck [B1910]) ⁸³⁹¹.

Langerhans, Johann Christian (B3028); +
+++ weide +++

∞ Anna Elisabeth NN.; Vater v. Christina Catharina Elisabeth Langerhans (geb. 2.8.1737 Albersweiler 8392) 8393

Langhans, Johann Adolf (B3029): +@ @

geb. ca. 1600 ⁸³⁹⁴ aus Bruck/Oberpfalz - † ?3.1664 Germersheim ⁸³⁹⁵; S. v. Pfr. Urban +Langhans (1594/97 Kaplan in Kastl b. Amberg, dann in Bruck, ab 1600 Pfr. in Enseldorf u. ab 1603 in Aschach) ⁸³⁹⁶.

1615 imm. Altdorf, Sapientist ⁸³⁹⁷ u. 3.6.1618 imm. Heidelberg („Adam L. Brucensis“), Stud. Amberg; 1620/26 ⁸³⁹⁸ bzw. bis 1625 ⁸³⁹⁹ ref. Diakon in Oberviechtach/Oberpfalz, durch die Gegenreformation vertrieben ⁸⁴⁰⁰; sucht am 20.7.1625 um die Marktschreiberstelle in Oberviechtach nach ⁸⁴⁰¹; 1627 ref. Prediger im Schloß Grönenbach b. Memmingen ⁸⁴⁰²; half zeitweise seinem Schwiegervater (Pfr. Zacharias Preusser) in dessen Filialgemeinde Theinselberg aus ⁸⁴⁰³; 1635/36 Diakon Hornbach ⁸⁴⁰⁴; 1636 in Weingarten b. Germersheim ⁸⁴⁰⁵; 1.8.1636/52 Diakon Meisenheim; 1652/64 Inspektor Germersheim (†) ⁸⁴⁰⁶.

Nach Biundo 8407 war er verheiratet m. Anna Margaretha +Apiarius (T.d. kurpf. Kammer- u. Rechenrats Johann Jakob +Apiarius ⁸⁴⁰⁸) ⁸⁴⁰⁹; diese war jedoch seit 18.8.1668 in Heidelberg verheiratet mit Pfr. Johann Ludwig Langhans ⁸⁴¹⁰, und mithin Schwiegertochter v. B3029.

∞ ca. 1625 m. Anna Catharina 8411 Preusser (T. v. Pfr. Zacharias Preusser aus Herbishofen/Oberschwaben [24.6.1580 Dauborn - †

⁸³⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Anm. zu Nr. 3027; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 3065.

⁸³⁹⁰ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 3067; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, 410.

⁸³⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Nr. 3027.

⁸³⁹² luth. KB KB Albersweiler 2, S. 9, Bild 13.

⁸³⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Nr. 3028.

⁸³⁹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 83 Nr. 3029.

⁸³⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Nr. 3029.

⁸³⁹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 83 Nr. 3029.

⁸³⁹⁷ Anm.: s. Erläuterung bei Philipp Karl Schwebel (4990).

⁸³⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Nr. 3029.

⁸³⁹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 83 Nr. 3029.

⁸⁴⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Nr. 3029.

⁸⁴⁰¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 83 Nr. 3029 unter Verweis auf Weigel: Pfarrerbuch Amberg, S. 545/546.

⁸⁴⁰² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 83 Nr. 3029 unter Verweis auf E. F. H. Medicus: Geschichte der ev. Kirche im Königreiche Bayern diesseits d. Rh. (Erlangen 1863), S. 488.

⁸⁴⁰³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 83 Nr. 3029.

⁸⁴⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Nr. 3029; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 294.

⁸⁴⁰⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 83 Nr. 3029.

⁸⁴⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Nr. 3029; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 294.

⁸⁴⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Nr. 3029.

⁸⁴⁰⁸ Anm.: zu diesem s. Stuck: Personal d. kurpfälzischen Zentralbehörden Heidelberg, S. 9; dort ist aber die Tochter Anna Margaretha Apiarius nicht genannt.

⁸⁴⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Nr. 3029.

⁸⁴¹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 84 Nr. 3029.

⁸⁴¹¹ Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz Kb. 141/4 – Kb. 144/3, KB Meisenheim, Taufen 1605-1649, S. 200, Bild 123 als Gevatterin genannt bei der Taufe d. Sohnes v. Pfr. Wilhelm Desloch am 29.6.1638; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 83 Nr. 3029, der den Vornamen nicht kennt.

24.6.1651] u. Apollonia Joder) 8412. Vater von Pfr. u. Geheimrat Johann Ludwig +Langhanns 8413 8414.

Laubscher, Hermann Friedrich (N413):

i.R. 31.3.2012 Mittelbrunn 8415 +++weiter+++

Lauckhard, Lauckhard, Familie:

die Erfassung erfolgt unabhängig von der jeweiligen Schreibweise des Familiennamens nur nach dem Vornamen.

Lauckhard, Georg Wilhelm (B3045): +

10.7.1693 Kreuznach - † 11.10.1764 St. Alban; S.v. Pfr. Johann Nikolaus Lauckhard (B3042) u. Anna Katharina Hirschhausen ⁸⁴¹⁶.

8.4.1710 imm. Jena 1714/64 luth. Pfr. u. Inspektor der Grafschaft Falkenstein in St. Alban; Verfasser d. Falkenstein. Schulordnung von 1760 ⁸⁴¹⁷.

∞ 18.2.1716 Niederkirchen b. Kaiserslautern ⁸⁴¹⁸ m. Anna Elisabeth Feuerbach (23.5.1700 Ebertsheim - † 26.4.1759 St. Alban im Alter 58 J 11 M, beerd. 28.4.1759 St. Alban ⁸⁴¹⁹; T.v. Pfr. Johannes Feuerbach [B1294] u. Maria Angelika Böhmer [T.v. Pfr. Georg Böhmer {B0471}]) ⁸⁴²⁰.

Vater von Marie Katharina Lauckhard (geb. 1717 St. Alban; ∞ 8421 mit Johann Heinrich Dautermann, Müller auf der Hahnenmühle bei Cölln 8422), Marie Juliane Henriette Lauckhard (14.8.1727 St. Alban - † 21.2.1767 Fürfeld; ∞ 25.10.1757 in St. Alban mit Pfr. Johann Kilian *Schneider [1715 Heimkirchen - † 5.10.1791 Fürfeld 8423; S. v. Pfr. Johann Wendelin Schneider [B4825] 8424), Karl Friedrich Lauckhard (29.6. 1729 St. Alban 8425 - † 1807 Framersheim; Küfer), Georg Rupert Balthasar Lauckhard (4.10. 1731 St. Alban 8426 - † 1762 St. Alban), Johann Bernhard Wilhelm * Lauckhard (8.3.1734 St. Alban - † 1802; luth. Schulmeister 1789/1802 Schulmeister u. Gerichtsschreiber in Gerbach; ∞ I 8.3.1734 in St. Alban mit mit Anna Ottilie Weinkauff, geb. Frank aus St. Alban; ∞ II mit Marie Marg. NN.); Marie Sidonie Elisabeth Lauckhard (1736 St. Alban - † 1762 ebd.), Johann Philipp Ludwig Lauckhard (1738 St. Alban - † 1821 Framersheim, 1767/70 Nassau-weilburgischer Keller; 1772 im Dienst des engl. Gesandten in Berlin, später verschiedener Herren in England), der Marie Philippine Dorothea Lauckhard (9.8.1740 St. Alban - † um 1788 St. Alban; ∞ mit Pfr. Johann Friedrich Ley [B3127]) 8427 u. von Pfr. Johann Adam Lauckhard (B3046).

⁸⁴¹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 84 Nr. 3029 unter Verweis K. E. Haas: Die Ev.-ref. Kirche in Bayern (Neustadt a.d. Aisch 1970), S. 241 u. 252.

⁸⁴¹³ Langhanns, Johann Ludwig:

30.5.1637 Meisenheim - † 1691 Basel; S.d. Pfr. Johann Adolf Langhans (3029) u. Anna Marg. Aparius; 6.10.1656 i., Heidelberg, Stud Genf; 1661/64 deutsch-ref. Pfr. in Genf, 1664/68 franz. Pfr. in Mannheim, 1668/84 Pfr., Hofprediger, Geheimer Kirchenrat in Heidelberg (Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Anm. zu Nr. 3029).

Durch die Vermittlung von Langhanns kam das kurpfälzische Oberamt Germersheim 1682 an Frankreich; Langhanns wurde deshalb auf dem Dilsberg gefangengesetzt, 1688 von den Franzosen befreit, ging nach Straßburg u. später nach Basel (†) (Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Anm. zu Nr. 3029; Neu: Badisches Pfarrerbuch, Bd. 2, S. 360; Jöcher: Allgemeines Gelehrten-Lexikon, Bd. 2, 2264).

Langhanns war kurpfälzischer Kirchenrat u. Hofprediger; Vertrauter des Kurfürsten Karl II. von Pfalz-Simmern; dessen im wesentlichen vom Hofprediger Langhanns verfaßtes Testament schloß seine Schwester weitgehend von der Erbfolge aus u. lieferte den Anlaß zum Pfälzischen Erbfolgekrieg 1688-1690. Der Tod des Kurfürsten kam früh u. überraschend; die Todesursache ist bis heute ungeklärt; Gerüchte über einen politischen Mord wollen nicht verstummen. Liselotte von der Pfalz äußert selbst in einem Brief an ihre Schwägerin Kurfürstin Wilhelmine Ernestine von Dänemark vom 18.6.1685 entsprechende Befürchtungen (Liselotte v.d. Pfalz: Briefwechsel, München 1958, S. 69 f; Weidmann, Werner: Schul-, Medizin- u. Wirtschaftsgeschichte der Pfalz, Band II, S. 25).

Langhanns betrieb die Rückkehr zur Presbyterialverfassung der reformierten Kirche, zu entsprechenden Kirchensessionen u. die Unterstützung verfolgter Reformierter (Schaab: Geschichte der Kurpfalz., Bd. 2, S. 143).

Nach dem Tod des Kurfürsten 1685 warf man ausgerechnet dem puritanischen reformierten Hofprediger u. Vertrauten des Kurfürsten Johann Ludwig Langhanns vor, er habe das Verhältnis des Kurfürsten zu dessen Mätresse Fräulein von Rüdert gefördert, durch unrechtmäßige Zahlungen unterstützt u. für seine Zwecke ausgenutzt. Langhanns wurde unter Beteiligung eifersüchtiger an derer Höflinge, u.a. Steinkallenfels, am Gericht u. nach dem Zeugnis beider verwitweter Kurfürstinnen zu 20 Jahren Haft u. zum Entzug des Vermögens verurteilt (Schaab: Geschichte der

Kurpfalz, Bd. 2, S. 144).

⁸⁴¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 261 Nr. 3029.

⁸⁴¹⁵ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 2/2012, S. 23.

⁸⁴¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3045; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 85 Nr. 3045.

⁸⁴¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3045; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 85 Nr. 3045.

⁸⁴¹⁸ luth. KB Niederkirchen b. Kaiserslautern I, n.p., Bild 75.

⁸⁴¹⁹ luth. KB St. Alban I, Bl. 200; Angabe des Familiennamens fehlt bei Eintrag, angegeben ist der Geburtsname 'Feuerbachin'.

⁸⁴²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3045; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 85 Nr. 3045.

⁸⁴²¹ Schläfer: Familien zu Gerbach u. St. Alban, S. 87 Nr. 524.

⁸⁴²² Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3045 fehlerhaft als 'Höhlenmühle' genannt; Ref.: Pfälzisches Mühlenlexikon, Internetdatei, Teil Müller A-L, Stichwort 'Johann Henrich Dautermann'.

⁸⁴²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3045; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 502.

⁸⁴²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3045 u. S. 415 Nr. 5825.

⁸⁴²⁵ luth. KB St. Alban I, Bl. 26.

⁸⁴²⁶ luth. KB St. Alban I, Bl. 29.

⁸⁴²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3045; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 85 Nr. 3045.

Lauckhard, Johann Adam (B3046):

20.8.1725 St. Alban - † 21.3.1779 Framersheim (Schlaganfall auf der Kanzel ⁸⁴²⁸); S.v. Pfr. Georg Wilhelm Lauckhard (B3045) u. Anna Elisabeth Feuerbach ⁸⁴²⁹. Enkel des Ebertsheimer Pfr. Johannes Feuerbach (B1294).

2 J. Schule in Meisenheim, 1 J. in Grünstadt, 29.9.1741 imm. Straßburg, 1 ½ J. Stud. Halle, ½ J. Jena; Informator bei Amtmann Strähl ⁸⁴³⁰ in Obermoschel; 10.1.1747 luth. Examen in Heidelberg; 1747/48 luth. Vikar in Kriegsfeld, 1748/50 Pfr. Jakobsweiler, 1750/61 Hohensülzen, 1761/64 Vikar, 1765/74 Pfr. in Winnweiler, vertretungsweise auch Inspektor d. Schulwesens, 1774/79 Pfr. in Framersheim (†) ⁸⁴³¹.

∞ 14.7.1750 Münchweiler a.d. Alsenz mit Justine Elisabeth +Jungk († 2.5.1782 Framersheim; T.v. Pfr. Johann Balthasar Jungk [B2498]) ⁸⁴³². Kinder aus der Ehe sind: +++**ergänzen** nach Veröffentlichung der KB Hohensülzen+++ Johanna Karoline +Lauckhard (geb. 1763 Winnweiler), Magdalena Jakobine Eleonore +Lauckhard (1767 Winnweiler - † 1790 Framersheim), Johann Ludwig +Lauckhard (1767 Winnweiler - † 1792 als kaiserlicher Brauer in Radaucz/ Bukowina), Wilhelmine Luise +Lauckhard (1771 Winnweiler - † 1850 Framersheim, ledig) ⁸⁴³³ u. Pfr. Karl Friedrich Lauckhard (B3047).

Lauckhard, Johann Balthasar (B3043):

18.6.1676 Echzell ⁸⁴³⁴. - † 5.9.1735 Vorderweidenthal ⁸⁴³⁵; Sohn des Gerichtsschreibers Joh. Phil. +Lauckhard (26.12.1643 – 9.5.1692 Bisses/Oberhessen) u. Anna Felicitas +Schaurer († 12.1.1712 Echzell; Tochter des Hofschreiners Andreas +Schaurer u. Barbara +Bohn in Bingenheim) ⁸⁴³⁶.

30.6.1698 imm. Marburg ⁸⁴³⁷, 1700/01 Gießen; 1706/10 luth. Konrektor in Kirn ⁸⁴³⁸, 1708 als cand. theol. Pate (bei einem Kind des Ludimoderators Johannes +Lauckhard (Luckhard) zu Ilbesheim auf dem Gleichen u. Maria Juliana NN.) ⁸⁴³⁹; 1710/12 Schulmeister u. Diakon in Monsheim; 1712/13 Schulmeister u. Diakon Neustadt a.d. Hardt, 1714/18 Schulmeister u. Diakon Colgenstein u. Pfr. in Mühlheim a.d. Eis; 1718/35 Pfr. in Vorderweidenthal; Verfasser der handschriftlichen Familiengeschichte der Familie Lauckhard ⁸⁴⁴⁰.

∞ 19.8.1710 Monsheim m. Anna Maria +Rüdiger (T. v. † Pfr. u. Inspektors in Schlitz bei Buchen, Magister Christoph Friedrich +Rüdiger ⁸⁴⁴¹; sie ∞ II 27.4.1747 Vorderweidenthal als Wwe. m. Johannes +Eichelmann, Wwr. u. Schulmeister daselbst ⁸⁴⁴²). Aus der Ehe stammen folgende Kinder: Johann Andreas +Lauckhard (geb. 12.1.1714 Neustadt a.d. Hardt, später Schneiderlehrling in Annweiler [1729/31], Johanna Martha Philippine +Lauckhard (geb. 25.8.1715 Obrigheim - † 26.8.1787 Sarnstall bei Annweiler; ∞ mit Franz Friedrich +Merck, Falkenburg, Oberförster ⁸⁴⁴³; sie wird am 28.10.1732 als Patin in Vorderweidenthal genannt ⁸⁴⁴⁴ u. ebenso am 16.3.1734 ⁸⁴⁴⁵), Johann Nikolaus +Lauckhard (geb. 30.5.1721 Vorderweidenthal, konf. 1732) u. Karl Christian Eberhard +Lauckhard (geb. 5.7.1723 Vorderweidenthal ⁸⁴⁴⁶; 1742 Informator auf dem herrschaftl. Hof Lindelbrunn b. Vorderweidenthal ⁸⁴⁴⁷) ⁸⁴⁴⁸.

Lauckhard, Johann Eberhard (B3044):

26.7.1684 Reichelsheim/Wetterau - † 12.2.1753 Jugenheim (err.); Sohn d. Präzeptors Johann Georg +Lauckhard (8.7.1637 Echzell - † 24.10.1699 Reichelsheim) u. (∞ 29.10.1661) Catharina +Crombach (1646 - † 1.5.1697 Reichelsheim) ⁸⁴⁴⁹; Bruder v. Pfr. Johann Nikolaus Lauckhard (B3042).

⁸⁴²⁸ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 471.

⁸⁴²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3046.

⁸⁴³⁰ Anm. wohl Amtmann Georg Conrad Strähl (15.10.1686 Meisenheim – nach † 1743 Obermoschel err.); Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3046 nennt ihm „Amtmann Strähl in Obermoschel.

⁸⁴³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3046.

⁸⁴³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3046; luth. KB Münchweiler 2, S. 392.

⁸⁴³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 264 Nr. 3046.

⁸⁴³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3043.

⁸⁴³⁵ luth. KB Vorderweidenthal 1, Sterberegister S. 22; Bild 265.

⁸⁴³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3043.

⁸⁴³⁷ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 85 Nr. 3043 gibt das genaue Datum an; Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3043 kennt nur das Jahr.

⁸⁴³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3043.

⁸⁴³⁹ luth. KB Ilbesheim bei Kirchheimbolanden 1, n.p., Bl. 16, Geburtseintrag vom 21.6.1708; Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 85 Nr. 3043.

⁸⁴⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3043.

⁸⁴⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3043.

⁸⁴⁴² Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 85 Nr. 3043.

⁸⁴⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3043.

⁸⁴⁴⁴ luth. KB Vorderweidenthal 1, S. 72.

⁸⁴⁴⁵ luth. KB Vorderweidenthal 1, S. 78.

⁸⁴⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3043.

⁸⁴⁴⁷ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 85 Nr. 3043.

⁸⁴⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3043.

⁸⁴⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3044.

1702 imm. Gießen; 1705/09 luth. Pfr. Rathskirchen, 17.11.1709/53 Jugenheim/Rhein Hessen ⁸⁴⁵⁰.

∞ I 16.11.1706 m. Anna Marg. +Wernborner († 8.5.1722 Jugenheim; Tochter d. Pfr. Joh. +Wernborner [von Maibach - † 1709 Jugenheim]) ⁸⁴⁵¹. Vater der Philippina Kath. +Lauckhard (~ 29.8.1707 Rathskirchen; ∞ 13.4.1734 in Fauerbach m. Joh. Phil. +Schäfer [1694-1765], gräfl. Solms-Rödelheim. Amtskeller in Fauerbach bei Friedberg) ⁸⁴⁵², Maria Angelica +Lauckhard (geb. 17.1.1709 Rathskirchen ⁸⁴⁵³ - † 22.5.1775; ∞ mit Pfr. Joh. Philipp Heinrich +Wagner [2.2.1700 Fürfeld - † 22.4.1763 Dirmingen]; ihre Nachkommen die Familien Bassermann u. Röchling) ⁸⁴⁵⁴, u. der Katharina Elisabeth +Lauckhard (14.7.1716 Jugenheim; ∞ 11.11.1713 mit Pfr. Joh. Philipp +Ernst († 1.6.1765 im Alter von 65 J 2 M als Pfr. zu Friesenheim/Hessen) ⁸⁴⁵⁵.

∞ II mit NN. Pettenkofer (Tochter des † Pfr. Johann Daniel +Pettenkofer in Geinsheim [geb. 13.10.1613 Worms; S. d. Sattlers in der Speyergasse zu Worms Wolf +Pettenkofer ⁸⁴⁵⁶]) ⁸⁴⁵⁷.

Lauckhard, Johann Nikolaus (B3042): +

1.10.1663 Reichelsheim/Wetterau - † 21.1.1714 St. Alban; S. d. Präz. Johann Georg Lauckhard (8.7.1637 Echzell - † 24.10.1699 Reichelsheim) u. (∞ 29.10.1661) Katharina Crombach (1646 - † 1.5.1697 Reichelsheim); Enkel des Gerichtsschreibers in Echzell Johann Philipp Lauckhard und Gertrud Pfeil († 28.10.1682) bzw. des Eberhard Crombach in Reichelsheim ⁸⁴⁵⁸.

1675/81 Schule Echzell; 21.10.1681/83 imm. Gießen, 1683/85 Hauslehrer bei Frau von Botzheim in Kirchheim; 21.10.1685/86 luth. Schulmeister Oppenheim; 12.12.1686/91 Pfr. Bretzenheim a.d. Nahe; 19.1.1691/94 Nordheim; 10.6.1704/14 Marienthal, Jakobsweiler - St. Alban (†) ⁸⁴⁵⁹.

∞ 3.4.1686 Oppenheim m. Anna Katharine Hirschhausen (18.5.1665 Oppenheim - † 7.4.1741 St. Alban; T. d. Ratsherrn in Oppenheim Andreas Hirschhausen u. Marie Katharina Reus) ⁸⁴⁶⁰. Vater v. Anna Katharina Lauckhard (30.1.1687 Bretzenheim - 1.9.1704; ∞ 24.4.1703 Heinrich Lorenz Köster, Pfr. in Dölgesheim [† 15.4.1763] ⁸⁴⁶¹), Marie Magdalena Dorothea Lauckhard (geb. 30.1.1697 St. Alban; ∞ mit d. Schulmeister Johann Heinrich Eberle [aus Gerbach - † 7.5.1761 Dalheim] ⁸⁴⁶²), Anna Elisabeth Lauckhard (geb. 1702 St. Alban; ∞ Johann Jakob Müller von Lohnsfeld) u. Katharina Elisabeth Lauckhard (sie wird am 1.4.1712 in Fürfeld als Patin genannt ⁸⁴⁶³; geb. +++ **Biundo**: das bei Biundo angegebene Datum 30.1.1966 ist falsch +++ St. Alban; ∞ 11.1.1713 mit Pfr. Johann Vincenz Garth [1481]) ⁸⁴⁶⁴.

Pfr. Johann Nicolaus Lauckhard u. dessen Ehefrau Catharina waren am 28.8.1701 in Münsterappel als Paten bei Catharina Mayxer (T. d. Schuldieners Johann Lorentz Meyer) 8465.

Lauckhard, Karl Friedrich (B3047): +

19.1.1756 Hohensülzen - † 13.12.1805 Framersheim; S.v. Pfr. Johann Adam Lauckhard (B3046) u. Justine Elisabeth Jungk; Enkel des Pfr. Georg Wilhelm Lauckhard (B3045) u. Urenkel des Pfr. Johann Niklaus Lauckhard (B3042); Enkel mütterlicherseits von Pfr. Johann Nikolaus Jungk (B2497) ⁸⁴⁶⁶.

1774 cand. theol u. Korrektor in der Bahrdt'schen Druckerei in Heidesheim (s. Philanthropin in Heidesheim des Karl Friedrich Barth), 1778/79 luth. Pfr. in Jakobsweiler 1779/1805 Framersheim (†) ⁸⁴⁶⁷.

∞ I 19.9.1783 Framersheim m. Amalie Luise Liernur (24.11.1764 Dürkheim - † 17.7.1793 Framersheim, T.v. Pfr. Georg Karl Liernur [B3149]); Vater v. Heinrich Wilhelm Lauckhard (geb. 1784 Framersheim - † 1812 Braunschweig; trat in die franz. Verwaltung des Departement Donnersberg ein, wurde 1807 kaiserl. Verwalter d. Königreichs Westfalen u. zuletzt kaiserl. Domäneninspektor in Braunschweig; ∞ m. Marie Conradt aus Alzey), Georg Friedrich Lauckhard (1786 Framersheim - † 1860 hessischer Distrikteinnehmer in Nierstein; ∞ m. Kath. Phil. Hellermann, T.d. Architekten Hellermann aus Meisenheim) ⁸⁴⁶⁸.

⁸⁴⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3044; Diehl Hassia Sacra, Bd. 3, S. 462.

⁸⁴⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3044.

⁸⁴⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3044.

⁸⁴⁵³ luth. KB Rathskirchen 1, n.p., Bild. 7-8, Geburtseintrag vom 17.1.1709: „u. sobald getauftet“.

⁸⁴⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3044.

⁸⁴⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3044.

⁸⁴⁵⁶ Hess. Staatsarchiv Darmstadt; Hessische Biografie <<https://www.lagis-hessen.de/de/subjects/ldrec/sn/bio/id/16526>>, Abruf v. 27.1.2021; Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3044 nennt ihn 'Pettenkofer'.

⁸⁴⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3044; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 497.

⁸⁴⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3042.

⁸⁴⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3042.

⁸⁴⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3042.

⁸⁴⁶¹ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 409.

⁸⁴⁶² Diehl: Hassia Sacra, Bd. 11, S. 448.

⁸⁴⁶³ Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen Nassau, KB Fürfeld 1675-1798, n.p., Bild 42.

⁸⁴⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 263 Nr. 3042.

⁸⁴⁶⁵ luth. KB Münsterappel 1, n.p., Bild 14.

⁸⁴⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 264 Nr. 3047.

⁸⁴⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 264 Nr. 3047; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 471.

⁸⁴⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 264 Nr. 3047.

∞ II 7.10.1794 mit Anna Maria Rulffs (T.d. Mainzer Armenvaters August Friedrich Rulffs) 8469; aus der Ehe stammt die Tochter Helene Hedwig Lauckhard (geb. 1802; ∞ Pfr. Johann Philipp Nikolaus Zöller [B6120]) 8470.

Laurier, Friedrich Wilhelm (B3054): +

30.1.1834 Speyer - † 11.1.1895 Frankenthal; S. d. Schumachers Joh. Dietrich Laurier u. Anna Napp ⁸⁴⁷¹.

1853/54 Lyzeum Speyer; 1854/57 Stud. Erlangen, Heidelberg u. Utrecht (imm. 9.1.1856); AJ 1857; 1861/62 Vikar Neuhofen; 22.5.1862/67 Pfr. Marienthal; 9.7.1867/72 Asselheim; 29.2.1872/77 Landstuhl; 12.6.1877/95 Frankenthal I (†) ⁸⁴⁷².

∞ 22.5.1862 Sippersfeld m. Henrietta Friederika Fabricius ⁸⁴⁷³ (geb. 25.3.1840 Marienthal; ~ 11.6.1840 ebd. ⁸⁴⁷⁴; T. v. Pfr. Philipp Justus Fabricius [B1249] u. Charlotte Schmidtborn (T. v. Pfr. Christian Schmidtborn [B4794]) ⁸⁴⁷⁵.

Urkunden/Literatur:

- Erbacher, Konrad: Zur Geschichte der reformierten Gemeinden in der Pfalz (eine Rede d. Frankenthaler Pfarrers Laurier); in: Monatsschrift des Frankenthaler Altertumsvereins, 44 (1936), S. 22-23; - Laurier, F. W.: Die evang.-protestantische Kirche der Pfalz (1868); - Laurier, Friedrich Wilhelm: Antrittspredigt des prot. Pfarrers Friedrich Wilhelm Laurier bei seiner kirchlichen Einführung als erster Pfarrer in Frankenthal am 16.9.1877 (Frankenthal: Göhring, 1877, 10 S); - Laurier, F. W.: Die geschichtliche Notwendigkeit des Christentums (1883); - Laurier, F. W.: Luther und Rom. XXIV Sonette (1883); - Laurier, F. W.: „Protestantenvereine Gewissenhaftigkeit“; enthält Pfr. Friedrich Wilhelm Laurier, Antrittspredigt in Frankenthal 1877; Pfälzisches Memorabile Teil 06 (2. Nachtragsheft) 1878, S. 31-35; - Laurier, Friedrich Wilhelm: Grabrede, gehalten bei der Beerdigung des Herrn Joh. Ludwig Alex. Wille, früheren Bürgermeisters in Frankenthal, am 28.6.1878 (Frankenthal, Albeck, 1878); - Laurier, F. W.: „An den protestantischen Norden“ (Gedicht); Pfälzisches Memorabile Teil 09 (5. Nachtragsheft) 1881, S. 134; - Laurier, F. W.: Zur Geschichte der reformierten Gemeinden in der Pfalz. Rede; in: Monatsschrift des Frankenthaler Altertumsvereins, 44 (1936), S. 22-23; - Mayer, Georg Wilhelm Heinrich: Friedrich Wilhelm Laurier, protestantischer Pfarrer in Frankenthal, † 11.1.1895 (Landau: Kaussler, 1897); - ZASP Best. 044 Marienthal Nr. 015: Wiederbesetzung der Pfarrstelle mit Pfarrer Friedrich Wilhelm Laurier, 1862; - ZASP Best. 044 Marienthal Nr. 016: Aufhebung der Residenzpflicht für den Pfarrer Friedrich Wilhelm Laurier bis zur Wiederherstellung des Pfarrhauses, 1862; - ZASP Best. 044 Biedesheim Nr. 077: Predigt von Friedrich Wilhelm Laurier bei der Orgeleinweihung in Lautersheim, Druckschrift, Februar 1870; ZASP Best. 167 (Drucksachen): „Friedrich Wilhelm Laurier, protestantischer Pfarrer in Frankenthal“; Vereinsgabe des protestantischen Vereins für 1897, Landau; - ZASP Best. 044 Frankenthal Nr. 116: Bitte um Bescheinigung für die reformierte Pfarr-Witwenkasse wegen Pension. Ableben des Pfarrers Friedrich Wilhelm Laurier, 1895

Lebachelle, Daniel (B3060): +@@@

5.12.1758 Frankenthal - † 9.4.1846 Bad Dürkheim; S. v. Pfr. Johann Ernst Lebachelle (B3059) u. Susanne Katharina Müller ⁸⁴⁷⁶.

3.5.1775 imm. Heidelberg („Bachelle“); 1778 Examen u. Ordination Heidelberg; 1779/82 Vikar Freinsheim; 1782/84 Hauslehrer Köln; 1784/88 ref. Pfr. Bacharach; 1788/1821 Freinsheim; 1790 prov. u. 1791 wirklicher Inspektor; 1815 Lokal-Konsistoriums-Präsident; 1815 Inspektor Freinsheim; 18..5.1821/35 Pfr. Dürkheim II; 1825/46 Dekan Dürkheim II ⁸⁴⁷⁷.

∞ 22.5.1788 Laumersheim ⁸⁴⁷⁸ m. Johanna Magdalena +Dupré (15.7.1761 Neuhausen bei Worms - † 27.6.1841 Bad Dürkheim ⁸⁴⁷⁹, T. v. Pfr. Johann Adam Dupré [B1034] u. Johanna Juliane Foltz) ⁸⁴⁸⁰. Vater v. Pfr. Friedrich Jakob Lebachelle (B3061), Johannes Ernst +Lebachelle (17.3.1789 Freinsheim - † 9.9.1793) ⁸⁴⁸¹, Juliana +Lebachelle (geb. 17.10.1790 Freinsheim ⁸⁴⁸²), Sophia Susanna +Lebachelle (geb. 1.10.1791) ⁸⁴⁸³, Charlotte +Lebachelle (geb. 22.10.1794 ⁸⁴⁸⁴; ∞ 1819 mit dem Notariats-Schreiber Georg Jakob +Koenig aus Dürkheim ⁸⁴⁸⁵), Catharina Susanna +Lebachelle (5.5.1796 - † 23.12.1796) ⁸⁴⁸⁶ u. Marie Magdalena +Lebachelle (24.9.1797 Freinsheim - † 9.7.1860 Frankenthal; ∞ Pfr. Heinrich Karl Müller [B3637]) ⁸⁴⁸⁷.

⁸⁴⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 264 Nr. 3047.

⁸⁴⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 264 Nr. 3047 iVm. S. 527 Nr. 6120.

⁸⁴⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 264 Nr. 3054.

⁸⁴⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 264 Nr. 3054.

⁸⁴⁷³ ev. KB Sippersfeld 12, Bild 41, Copulationseintrag v. 22.5.1862.

⁸⁴⁷⁴ ev. KB Marienthal 4, n.p., Bild 5, Taufeintrag v. 11.6.1840

⁸⁴⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 264 Nr. 3054.

⁸⁴⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 365 Nr. 3060.

⁸⁴⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 365 Nr. 3060.

⁸⁴⁷⁸ LA Speyer Best. F6 Nr. 166, ref. KB Laumersheim 1759-1798, n.p., Bild 82.

⁸⁴⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 265 Anm. zu Nr. 3060.

⁸⁴⁸⁰ Biundo, S. 265 Anm. zu Nr. 3060, der den Vornamen nicht nennt; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 86 Nr. 3060.

⁸⁴⁸¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S.86 Nr. 3060; ref. KB Freinsheim 01, S. 353 Bild 182.

⁸⁴⁸² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S.86 Nr. 3060, der fehlerhaft 17.3.1789 nennt; ref. KB Freinsheim 01, S. 358 Bild 184.

⁸⁴⁸³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S.86 Nr. 3060.

⁸⁴⁸⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S.86 Nr. 3060.

⁸⁴⁸⁵ Deutsches Geschlechterbuch, Bd. 86, 1935, S. 233-234.

⁸⁴⁸⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S.86 Nr. 3060.

⁸⁴⁸⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S.86 Nr. 3060; Biundo: Pfarrerbuch, S. 315 Nr. 3637, der den Vornamen mit 'Marie Margarethe' u. den Geburtstag mit 24.10.1797 angibt.

Lebachelle, Friedrich Jakob (B3061): +@ @

28.4.1793 Freinsheim - † 29.6.1866; S. v. Pfr. Daniel Lebachelle (3060) u. Johanna Magdalena Dupré ⁸⁴⁸⁸.

27.4.1811 imm. Heidelberg; AJ 1814; 1814/25 ref. Pfr. Pfiffligheim; 1825/35 Altrip; 11.4.1835/39 Herschberg; 1839 suspendiert; 1841 entlassen ⁸⁴⁸⁹.

Lebachelle lebte nach seiner Entlassung mit seiner Familie in Speyer ⁸⁴⁹⁰.

∞ 10.8.1823 Pfiffligheim ⁸⁴⁹¹ m. Anna Maria +Geber (T. v. Heinrich +Geber, Oeconom zu Mannheim, u. Veronica +Käge); Vater v. Heinrich Friedrich +Lebachelle (geb. 15.8.1827), Johannes +Lebachelle (geb. 29.6.1830) u. Friedrich Jakob +Lebachelle (geb. 18.4.1833) ⁸⁴⁹².

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 026 Nr. 047: Untersuchung gegen Pfr. Friedrich Jakob Lebachelle in Herschberg wegen mehrfacher ihm zur Last gelegter Verfehlungen, 1839-1849

- ZASP Best. 044 Nr. 029: Verhalten des Pfarrers Friedrich Lebachelle in Herschberg, 1841

- LA Speyer Best. T3 Sachakte 667 (Waldner'sches Gut in Altrip): Kaufbrief 16.3.1833, beteiligt Pfr. in Altrip Friedrich Lebachelle

Lehmann, Georg Christoph (B3069): +

1568 Fürstenwalde (Mittelmark) - † 20.1.1638 Heilbronn; S. d. spät. Finsterwalder Rektors NN. Lehmann († 1579) ⁸⁴⁹³.

1588 imm. Leipzig; 4.2.1591 Magister Leipzig; Hauslehrer bei Reichskammergerichtsprokurator Cogmann (Dr. Johann Ludwig Kochmar 8494 bzw. Cogmann 8495) in Speyer; bis 1595 luth. Präz. Speyer; 1596 Registrator d. reichsstädtischen Archivs; 1595/98 Konrektor, Scholarch; bis 1628 Stadtschreiber; 1629 kurtrierischer Rat; 1636/38 Stadtsyndikus Heilbronn (†) ⁸⁴⁹⁶.

∞ Anna Maria Ries (T. d. Notars in Speyer Marx Ries) ⁸⁴⁹⁷.

Werke:

Chronika der freien Reichsstadt Speyer (Frankfurt a. M., 1612, zweite Aufl. 1662, dritte Auflage 1698; vierte Auflage 1711, die beiden letzten Auflagen besorgt v. Joh. Melchior Fuchs; Blumengarten (1630)

Lehmann, Johann Georg (B3072): +

24.12.1797 Dürkheim - † 5.8.1876 Nußdorf; S. d. ref. Pfr. Johann Wilhelm Lehmann (B3071) u. Johanna Christina Schierstein verw. Henel ⁸⁴⁹⁸. Vetter 2. Grades von Dr. Friedrich Lehmann, Clementine Cornelia Lehmann ⁸⁴⁹⁹.

1814/18 Stud. Heidelberg; Aufnahmejahr 1818; 1818/21 Verw. Heuchelheim b. Frankenthal; 1821/24 Ellerstadt; 29.10.1824/28 Pfr. in Altleiningen; 24.11.1828/40 Weisenheim/Bg.. 22.1.1840/46 Kerzenheim; 11.6.1846/76 Nußdorf (†) ⁸⁵⁰⁰.

Lehmann war einer der wichtigsten Repräsentanten der pfälzischen Geschichtsschreibung im 19. Jh.

∞ I 1826 mit Charlotte Kurtz († 1837) aus Weilburg ⁸⁵⁰¹.

Nach Seelinger ⁸⁵⁰² war Lehmann von 1821/24 Pfarrverweser in Assenheim. Seelinger gibt als Eheschließungsdatum 'vor 1826' an ⁸⁵⁰³. Vater der Christine Lehmann (∞ 1862 mit Pfr. Karl Adolf Müller [B3646]) ⁸⁵⁰⁴.

⁸⁴⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch S. 265 Nr. 3061.

⁸⁴⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch S. 265 Nr. 3061.

⁸⁴⁹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S.86 Nr. 306; Biundo: Pfarrerbuch, S. 315 Nr. 3061.

⁸⁴⁹¹ Stadtarchiv Worms Abt. 12/1 Nr. 11-04/12, Eheverköndungsregister Pfiffligheim 1823, Bild 5

⁸⁴⁹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S.86 Nr. 3061.

⁸⁴⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 265 Nr. 3069.

⁸⁴⁹⁴ s. Anm. zu B0712.

⁸⁴⁹⁵ Groh: Reichskammergerichtspersonal, S. 32.

⁸⁴⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 265 Nr. 3069.

⁸⁴⁹⁷ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1507 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 2377.

⁸⁴⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 265 Nr. 3072.

⁸⁴⁹⁹ Böttcher: Familienbande d. pfälz. Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, 304.

⁸⁵⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 265 Nr. 3072.

⁸⁵⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 265 Nr. 3072; Carl: Pfälzer Persönlichkeiten, S. 357; Dautermann u.a.: Bad Dürkheim. Chronik einer Salierstadt, S. 320.

⁸⁵⁰² Seelinger: Familien in Hochdorf u. Assenheim, S. 313 Nr. 1339.

⁸⁵⁰³ Seelinger: Familien in Hochdorf u. Assenheim, S. 313 Nr. 1339.

⁸⁵⁰⁴ Seelinger: Familien in Hochdorf u. Assenheim, S. 347 Nr. 1500.

∞ II 1840 m. Friederike Brachel († 1840; T. v. Pfr. Karl Brachel [B0546] u. Kath. Magd. Falter) ⁸⁵⁰⁵.

Literatur (Auswahl):

- Biundo: Pfarrerbuch, S. 266 Nr. 3072 listet eine Vielzahl von Werken Lehmanns auf
- Biundo, Georg: „Drei Pfälzer Pfarrer im Dienst der Geschichtsforschung; pfälz. Heimatblätter 1966, S. 36-38
- Schmitt, Joh. Jos. Herrmann: Der pfälz. Geschichtsschreiber Joh. Gg. Lehmann (Kaiserslautern 1892)

Lehmann, Rainer (N417): +@@

25.12.1943 Hassel ⁸⁵⁰⁶ - † 16.3.2015 Blieskastel-Lautzkirchen ⁸⁵⁰⁷; S. v. Oswald +Lehmann u. Friederike +Engel ⁸⁵⁰⁸.

1963/68 Stud. Kirchliche Hochschule Berlin u. Mainz; 1. Ex. 1968/II; 4.11.1968 Vikar; Prediger-Seminar Landau; ord. Speyer 15.12.1968; 1.9.1969 hauptamtl. Verw. der Pfarrstelle Breitenbach; 2. Ex. 1971/II; 1.1.1972 Pfr. i. H.; 1.6.1972 Ernenn. zum Pfr. auf Lbz., 1.8.1972 Verleih. der Pfrst. Breitenbach; 1.5.1976 Inh. d. Pfrst. Kinkel-Neuhäusel; seit 1970 geistlicher Berater in der Frauenarbeit des Dekanats Homburg, stellvertr. Mitgl. des Bezirkskirchenrates Homburg u. der LSynode; seit 1978 Sprecher beim Saarländischen Rundfunk für die Morgenandachten "Glauben in dieser Zeit" u. für verschiedene "Morgenfeiern", seit 1983 jährlich ein Rundfunkgottesdienst im Saarländischen Rundfunk ⁸⁵⁰⁹.

∞ 16.2.1968 Hassel m. Elke +Grund (geb. 16.1.1949 Hassel, Herrenschneiderin, T. v. August +Grund u. Rosa Magdalena +Adam); aus der Ehe stammt eine Tochter ⁸⁵¹⁰.

Veröffentlichungen:

Im Evang. Kirchenboten der Pfalz, im pfälz. Pfarrerbuch, im Jahresheft "evang. Verkündigung im Saarl. Rundfunk und im Südwestfunk".

Leisler (Leusler), Johannes (B3085): +@@

Schwager v. Pfr. Christoph Hessius (Heß) (B2155) (∞ m. Anna Katharina Leuchter [T. d. Sup. Heinrich +Leuchter [1558 Melsungen - † 17.8.1623 Darmstadt ⁸⁵¹¹] u. ∞ 27.4.1586 Katharina +Orth) ⁸⁵¹². Onkel v. Pfr. Johann Jeremias Leuchter (B3120).

aus Alsfeld Hessen ⁸⁵¹³ - † 1631 Speyer; Magister; 1.4.1606/11 imm. Gießen (Stip.); 1611/14 luth Pfr. St. Augustin; 1614/28 Predigerkirche Speyer, 1629/31 Neue Kirche Speyer (†) ⁸⁵¹⁴.

Pfr. Leisler wird 1623/24 als Zeuge vor dem Reichskammergericht vernommen ⁸⁵¹⁵.

∞ I 7.6.1613 Darmstadt m. Marg. +Leuchter (T. d. Sup. Heinrich +Leuchter [1558 Melsungen - † 17.8.1623 Darmstadt ⁸⁵¹⁶] u. [∞ 27.4.1586] Katharina +Orth [Wwe. d. Pfr. zu Kirdorf, Abraham +Knefelius u. Tochter d. Ratsherrn in Marburg Georg +Orth]) ⁸⁵¹⁷; Margarethe Leuchter wird am 18.1.1620 in Speyer als Patin genannt ⁸⁵¹⁸. Vater v. Pfr. Georg Konrad Leisler (B3086) ⁸⁵¹⁹, Anna Euphrosina Leisler (~ 24.7.1614 Speyer) ⁸⁵²⁰, Henricus Hieronymus Leisler (~ 29.8.1615 Speyer) ⁸⁵²¹ u. Johannes Valentinus +Leisler (~ 5.11.1616 Speyer) ⁸⁵²².

Margaretha „Johannes Leüblery, gewes. Pfarrherrn Seel. Vidua“ ist am 5.3.1635 in Speyer als Patin bei der Taufe der Margaretha Duppi (T.d. Johann Henrich Duppi aus Heimgarten) genannt ⁸⁵²³.

Leister, Heinrich Philipp (B3089): +

⁸⁵⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 266 Nr. 3072.

⁸⁵⁰⁶ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 108 Nr. 417.

⁸⁵⁰⁷ Todesanzeige in Saarbrücker Zeitung; Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 3/2015, S. 56 ohne Todesdatum.

⁸⁵⁰⁸ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 108 Nr. 417.

⁸⁵⁰⁹ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 108 Nr. 417.

⁸⁵¹⁰ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 108 Nr. 417.

⁸⁵¹¹ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, 12.

⁸⁵¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 187 Nr. 2155.

⁸⁵¹³ Eintrag im luth. KB Predigerkirche Speyer, S. 172, Bild 194.

⁸⁵¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 267 Nr. 3085.

⁸⁵¹⁵ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1697-1698; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 2673.

⁸⁵¹⁶ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, 12.

⁸⁵¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 267 Nr. 3085.

⁸⁵¹⁸ Stadtarchiv Speyer, ev. KB St. Georgen 1593-1689, S. 195, Bild 200.

⁸⁵¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 267 Nr. 3086.

⁸⁵²⁰ Stadtarchiv Speyer, ev. KB Georgenkirche 02, Taufen 1593-1689, S. 154, Bild 159.

⁸⁵²¹ Stadtarchiv Speyer, ev. KB Georgenkirche 02, Taufen 1593-1689, S. 163, Bild 168.

⁸⁵²² Stadtarchiv Speyer, ev. KB Georgenkirche 02, Taufen 1593-1689, S. 170, Bild 175.

⁸⁵²³ Stadtarchiv Speyer, luth KB Predigerkirche Speyer, S. 202, Bild 224.

der richtige Name lautet 'Leister' ⁸⁵²⁴; Biundo nennt ihn unrichtig 'Leistner' ⁸⁵²⁵.

4.12.1769 Worms – † 27.8.1809 Waldalgesheim; S. d. Schusters NN. Leister ⁸⁵²⁶ und Maria Louisa NN. ⁸⁵²⁷.

1789/92 Stud. Jena ⁸⁵²⁸; 13.6.1793 luth. Examen Heidelberg; 1794 Vikar Imsbach; 1794/1802 Pfr. Jakobsweiler; 1802/09 Waldalgesheim (†) ⁸⁵²⁹.

∞ Dorothea Katharina 8530 Vollmar (T. v. luth. Pfr. in Waldalgesheim Friedrich Christoph Karl Vollmar [18.1.1733 Merxheim - † 7.3.1814 Waldalgesheim 8531] und Johanna Magdalena NN. 8532); Vater v. Friedrich Karl Ludwig Leister (geb. 13.5.1798) 8533, Christian Heinrich Valtin Wilhelm Leister (geb. 8.3.1801 Jakobsweiler, ~ 15.3.1801 ebd.) 8534.

Leonhard, Daniel Albert (B3103): +@ @

4.3.1847 Reichenbach - † 25.8.1917; S. d. Lehrers Karl +Leonhard u. Margarethe +Schmidt ⁸⁵³⁵.

Stud. 1866/70 Erlangen, Heidelberg u. Tübingen; AJ 1870; 1871 Vikar Altenglan; 1873/76 Vikar Mackenbach; 1876/77 Verweser Kleinfischlingen; 11.8.1877/83 Pfr. in Breitenbach; 19.5.1883/90 Steinwenden; 14.5.1890/1908 Pfarrer Dürkheim III; 29.12.1908 bzw. 1909/17 Dürkheim I ⁸⁵³⁶.

∞ 30.5.1876 m. Anna +Grimmeisen (Försterstochter aus Ramstein ⁸⁵³⁷; T. d. Oberförsters in Ramstein Ludwig +Grimmeisen u. [∞ 13.8.1846 Thaleischweiler ⁸⁵³⁸] Henriette +Ludy ⁸⁵³⁹) ⁸⁵⁴⁰. Vater d. Schiffskochs Karl Albert August +Leonhard (geb. 9.2.1886 Steinwenden, ~ 25.3.186 ebd. ⁸⁵⁴¹; ∞ 26.11.1907 Hamburg m. Elisabeth Ella Marie +Gerste) ⁸⁵⁴²

Photo:

- Paul, Roland: Privatarchiv; veröffentlicht in: Paul, Roland: Zur Geschichte der Protestanten in Mackenbach und der Bau der Kirche vor 150 Jahren; in: Heimatjahrbuch des Landkreises Kaiserslautern 2019, S. 145: Pfarrer Daniel Albert Leonhard mit Ehefrau Anna, geb. Grimmeisen

- Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 90

Leonhard, Friedrich Wilhelm (B3101): +@ @

21.5.1757 Monsheim - † 21.4.1828 Imsbach; S. v. Pfr. Johann Heinrich Wilhelm Leonhard (B3098) u. Elisabeth Barbara Gödel ⁸⁵⁴³. Bruder v. Pfr. Heinrich Wilhelm Leonhard (B3099); Schwager v. Pfr. Karl Friedrich Kiefer (B2646).

Stud 1773/76 Gießen (imm. 24.4.1776) u. Jena (2 Jahre); bis 1789 bei seinem Vater bzw. Bruder Pfr. Pfr. Heinrich Wilhelm Leonhard (3099) in Steinwenden; 26.2.1789 luth. Ex. Heidelberg, 1790/94 (geflohen) u. abermals 1796/1816 Pfr. Mittelbrunn; 1816/27 Imsbach (†) ⁸⁵⁴⁴.

Leonhard schreibt im luth. KB Mittelbrunn: „Im Jahr 1790 den 1ten 8bris bin ich Friedrich Leonhard evang. luth. Pfr. von S[einer]r Hochgräfl: Excellenz Herrn Grafen Karl von Sulingen als würclicher Pfr. dahier zu Mittelbrunn, als des Mittelpunkts der Pfarrei angestellt worden, u. sind mir beyde Kirchen als Kirchenarnbach u. Labach zu unsern Gottesdienstlichen Verrichtungen angewiesen worden“ ⁸⁵⁴⁵.

⁸⁵²⁴ Anm.: eigenhändiger Eintrag von Pfarrer Heinrich Philipp Leister vom. 21.8.1797 im „Vorbericht“ im luth. KB Dannenfels 4 (nur Jakobsweiler), n.p., Bild 4; ebenso Notiz des „Religionslehrer“ Philipp Heinrich Leister v. 1. Nivose 7 an, im luth KB Dannenfels 5 (nur Jakobsweiler), n.p., Bild 4.

⁸⁵²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 267 Nr. 3089.

⁸⁵²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 267 Nr. 3089.

⁸⁵²⁷ Anm.: sie ist Patin im luth KB Dannenfels 5 (nur Jakobsweiler), n.p., Bild 7, Geburtseintrag d. Friedrich Karl Ludwig Leister v. 13.5.1798.

⁸⁵²⁸ Stadtarchiv Worms Best. 200 Klassifikationsgruppe D: Stammbücher: Stammbuch v. Heinrich Philipp Leister aus Worms.

⁸⁵²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 267 Nr. 3089; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 299.

⁸⁵³⁰ luth KB Dannenfels 5 (nur Jakobsweiler), n.p., Bild 7, Geburtseintrag v. 13.5.1798.

⁸⁵³¹ Deutsches Geschlechterbuch 1974, S. 48.

⁸⁵³² Anm.: beide sind als Paten genannt im luth KB Dannenfels 5 (nur Jakobsweiler), n.p., Bild 7, Geburtseintrag d. Friedrich Karl Ludwig Leister v. 13.5.1798.

⁸⁵³³ luth KB Dannenfels 5 (nur Jakobsweiler), n.p., Bild 7, Geburtseintrag v. 13.5.1798.

⁸⁵³⁴ luth. KB Dannenfels 6, S. 15 Bild 13.

⁸⁵³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 268 Nr. 3103.

⁸⁵³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 268 Nr. 3103.

⁸⁵³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 268 Nr. 3103 [der nur den Namen kennt]; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 90.

⁸⁵³⁸ ev. KB Thaleischweiler 25, n.p., Bild 19.

⁸⁵³⁹ err. aus Eheschließung des Carl Albert Grimmeisen (ev. KB Steinwenden 12, n.p., Bild 18).

⁸⁵⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 268 Nr. 3103 [der nur den Namen kennt]; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 90.

⁸⁵⁴¹ ev. KB Steinwenden 8, n.p., Bild 43.

⁸⁵⁴² Standesamt Hamburg, Heiratsregister 1874-1920, n.p., Bild 78, Heiratseintrag Nr. 536.

⁸⁵⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 268 Nr. 3101.

⁸⁵⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 268 Nr. 3101.

⁸⁵⁴⁵ luth. KB Mittelbrunn 2, Bl. 6.

∞ 7.6.1791 Pirmasens ⁸⁵⁴⁶ m. Maria Sibylla Friederica +Kiefer (23.2.1770 Pirmasens ⁸⁵⁴⁷ - † März 1819; T. d. Posthalters Johann Adam +Kiefer u. Friederike Dorothea +Greiner; Schwester v. Pfr. Karl Friedrich Kiefer [B2646] ⁸⁵⁴⁸. Pfr. F.W. Leonhard schreibt selbst im luth. KB Mittelbrunn: „... bin ich ... mit Maria Sibilla Sophia Friederica, des Weyland Herrn Johann Adam Kieffer, Posthalter u. Gastwirth z. Löwen u. von Pirmasens ... in den Ehestand eingeseget worden“ ⁸⁵⁴⁹.

Vater v. Karl Friedrich Jacob Philipp +Leonhard (geb. 19.3.1792 Mittelbrunn; ~ 20.3.1792 Mittelbrunn), Friederica Karolina +Leonhard (geb./~ 20.4.1797 Mittelbrunn - † 5.6.1789 ⁸⁵⁵⁰ u. Louise +Leonhard († 1824 Wolfstein; ∞ Pfr. Johann Philipp Christian Jacob [B2416]) ⁸⁵⁵¹.

Leonhard, Johann Heinrich Wilhelm (B3098): +@@

1.7.1724 Reichenbach (Reichenbach-Stegen) - † 31.7.1785 Reichenbach; S. v. Pfr Franz Christian Leonhard (B3097) u. Anna Kath. Ludovika Zinßmeister ⁸⁵⁵².

2 ½ Schule Grünstadt, 3 ½ J. Stud. Jena; 6.6.1746 luth. Ex. Heidelberg; 1747/51 Pfr. Steinwenden, 1751/63 Monsheim, 1763/85 Reichenbach (†) ⁸⁵⁵³.

∞ 6.6.1747 Reichenbach mit Elisabetha Barbara +Gödel (geb. 24.4.1731 Reichenbach, ~ 1.5.14731 ebd., T. Joh. +Gödel u. Anna Marg. NN. aus Reichenbach ⁸⁵⁵⁴) ⁸⁵⁵⁵. Vater v. Pfr. Heinrich Wilhelm Leonhard (B3100) u. Pfr. Friedrich Wilhelm Leonhard (B3101).

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A 12 Sachakte 546: Klage des Inspektors u. lutherischen Pfr. zu Reichenbach Johann August Gutheil ./ lutherischen Pfr. zu Steinwenden Heinrich Wilhelm Leonhard wegen beleidigender Rede, 1792
- LA Speyer Best. 12 Sachakte 621: Übergabvereinbarung (Ratifikation) zwischen dem lutherischen Pfarrer zu Steinwenden Heinrich Wilhelm Leonhard u. dem ehemaligen Pfarrer Johann Georg Webner, 1784

Leonhard, Ludwig Georg (B3105, N422):

† 21.9.2012 Annweiler, alt 74 J. 8556

Leopoldi, Zacharias (B3110):

geb. Dransfeld - † 7.10.1709 Herschberg ⁸⁵⁵⁷.

1659 luth. Schulmeister in Steinfurt/Hessen ⁸⁵⁵⁸; 1663 (suspendiert) Schulmeister in Wehen/Taunus ⁸⁵⁵⁹; 1665 Schulmeister in Finkenbach; 1667/73 luth. Pfr. Großbundenbach (mit Landstuhl, Labach u. Horbach); 12.4.1667 luth. Gottesdienst in Landstuhl, 14.11.1667 präsentiert in Landstuhl; 17.7.1770 luth. Predigt in Labach; 14.6.1670-11.2.1673 nach Labach ernannt; 17.4.1673 von Bundenbach auf die Pfarrei Landstuhl gezogen (5.6.1703 letzte Taufe in Landstuhl); 1687/1709 luth. Pfr. in Herschberg-Thaleischweiler (†) ⁸⁵⁶⁰.

Leopoldi war der erste evangelische Pfr. von Labach nach der Zerstörung der Pfarrei u. der Gemeinde Labach im Dreißigjährigen Krieg im Jahr 1635. Leopoldi war von 1667 bis 1673 in Großbundenbach Ortspfarrer, aber er versah gleichzeitig die Pfarreien Landstuhl, Labach u. Horbach mit. Am 17.7.1670 wurde er auch in Labach zum Pfr. ernannt, blieb aber in Bundenbach wohnen. Im April 1673 zog er nach Landstuhl um, konnte dort aber auf Dauer nicht bleiben, sondern übernahm 1687 die Pfarrei Herschberg, das zur Grafschaft Leiningen gehörte. Von dort versah er nicht nur die lutherische Pfarrei Thaleischweiler mit, sondern auch die der Lutheraner der Herrschaft Sickingen, so in Kirchenarnbach ⁸⁵⁶¹. Am 5.6.1703 hielt er in Landstuhl seine letzte Taufe. Er starb am 7.10.1709 in Herschberg ⁸⁵⁶². Lutherischer Pfr. in Landstuhl ⁸⁵⁶³.

⁸⁵⁴⁶ LA Speyer Best. F6 Nr. 377, luth. KB Pirmasens 1789-1801, n.p., Bild 67.

⁸⁵⁴⁷ LA Speyer Best. F6 Nr. 367, luth. KB Pirmasens, Taufbuch 1766-1776, S. 156, Bild 74.

⁸⁵⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 268 Nr. 3101; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 90

⁸⁵⁴⁹ luth KB Mittelbrunn 2, Bl. 276.

⁸⁵⁵⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 90

⁸⁵⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 90.

⁸⁵⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 268 Nr. 3098.

⁸⁵⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 268 Nr. 3098; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 419.

⁸⁵⁵⁴ luth. KB Reichenbach 2, S. 136.

⁸⁵⁵⁵ luth. KB Reichenbach 2, S. 345; Biundo: Pfarrerbuch, s. 268 Nr. 3098..

⁸⁵⁵⁶ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 8/2012, S. 90.

⁸⁵⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 269 Nr. 3110.

⁸⁵⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 269 Nr. 3110.

⁸⁵⁵⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 91 Nr. 3110.

⁸⁵⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 269 Nr. 3110.

⁸⁵⁶¹ Anm.: s. hierzu Ammerich, Hans: Die blutigen Auseinandersetzungen in Kirchenarnbach 1757 als Folge des strittigen Patronatsrechts; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 43 ff.

⁸⁵⁶² Bonkhoff: Das Kirchspiel Labach; in: Heimatkalender 1986 für das Pirmasenser u. Zweibrücker Land, S. 98-105; Bonkhoff: Series Pastorum Labach [evangelische Pfr. in Labach; heutige Gemeinde Knopp-Labach]; in: PRFK 2007, S. 201.

⁸⁵⁶³ Müller, Hermann u. Petry, Wendelin: Denombrement der Herrschaft Landstuhl Anno 1681, Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 2003, S. 306.

Leopoldi bestätigte im Streit zwischen Pfalz-Zweibrücken u. den Nachfolgern der Herren von Steinkallenfels um das Kollaturrecht zur Bestellung des Pfr. der Pfarrei Großbundenbach von 1705 auf Wunsch, daß er selbst am 13.10.1667 durch Friedrich von Steinkallenfels als Pfr. nach Bundenbach berufen worden war ⁸⁵⁶⁴.

Im luth. KB Mittelbrunn schreibt Pfr. Zacharias Leopoldi: „Anno 1667 den 12 Aprilis habe ich Zacharias Leopoldi daß erstemahl auff Begehren der Evangl. Gemeindte, den Gottesdienst zu Landstuhl versehen, u. das Hochheyl: Abendmahl administrirt. Anno 1667 den 14 Novembr: bin ich Zu Landstuhl in der Kirchen, der Evangl: Gemeindte daselbst praesentirt worden. Anno 1670 den 17 July, habe ich Zu Labach die erste Predigt u. Zu Horbach dieselbe Predigt gethan“ ⁸⁵⁶⁵.

∞ vor 1659 m. Anna Juliana +Ferdinand († 14.7.1687 stilo novo, beerd. 15.7.1687 Labach; T. v. Nikolaus Ferdinand) ⁸⁵⁶⁶; Vater v. Ludwig Henrich +Leopold († 3.7.1671 Bundenbach, alt 12 J, 9 W, 3 T), Anna Eva +Leopold (~ 14.3.1666 - † 11.8.1741; ∞ 10.7.1683 Landstuhl. m. Johann Michael +Krämer [† 27.9.1726, 67 J. alt], Bürger u. Bäcker in Landstuhl, später Sonnenwirt; sie wurde als Wwe. katholisch), Johann Friedrich +Leopold (25.11.1671 - † 2.7.1672), Anna Christina +Leopold (8.3.1673 - † 18.6.1673), Anna Ottilia +Leopold († 7.7.1680), Anna Catharina +Leopold (~ 6.7.1679) u. Maria Magdalena +Leopold (geb. 1.3.1682; bei ihrer Taufe waren Gevattern der sickingsche Amtmann Hans Lorenz +Cuntz u. seine Frau) ⁸⁵⁶⁷.

Urkunden/Literatur:

- Corpus Gravaminum Evangelicorum, Oder Der Evangelischen Reichs-Stände u. Unterthanen seit Anno 1719. zu Regensburg zum Druck gegebene Religionsbeschwerden: Wie dieselbe auch Ihre Kayserl. Majestät Höchstansehnlichen Commission Zu allergerechtester Remedur von dem Hochlöblichen Corpore Evangelico überreicht worden, Band 2, 1. Januar 1727: S. 102/103 (Copia Supplicata des Evangelischen Pfr. [Zacharias Leopoldi] quondam zu Landstuhl de Anna 1702); S. 103/04 (Attest des Pfr. Zacharias Leopoldi v. 7.11.1706)

Lepique, Christian Daniel (B3112):

geb. 6.11.1730 Freinsheim, ~ 12.11.1730 ebd. ⁸⁵⁶⁸ - † 20.12.1783 Freinsheim ⁸⁵⁶⁹. S. v. Pfr. Philipp Balthasar Lepique (B3111) ⁸⁵⁷⁰ u. Susanna Elisabeth Müller ⁸⁵⁷¹.

14.12.1751 imm. Heidelberg; 1759/65 ref. Pfr. Dackenheim, 1781 kränklich ⁸⁵⁷², bzw. Pfr. in Freinsheim u, Dackenheim ⁸⁵⁷³, bis zu seinem Tod Pfr. in Freinsheim ⁸⁵⁷⁴.

∞ 1765 Dackenheim 8575 m. Anna Philippina +Mergentheim (T. d. † hanauischen Amtskellers in Bergen Philipp Nikolaus +Mergentheim ⁸⁵⁷⁶ u. Maria [Elisabetha] Helena NN. [† 11.9.1788 Freinsheim, alt 84 J 7 M. 8577]); Vater v. Philipp David +Lepique (~ 18.2.1771 Freinsheim) 8578.

Le Picque (Le Pique. Lepique), Philipp Balthasar (B3111); +

geb. 1701 (err.) Lamsheim ⁸⁵⁷⁹ - † 16.9.1759 Freinsheim alt 58 Jahre, 10 Monate; beerd. 18.9.1759 in der Kirche zu Freinsheim ⁸⁵⁸⁰; S. d. Schultheißen u. Handelsmannes in Lamsheim Johann Jacob Lepique ⁸⁵⁸¹.

31.10.1720 imm. Marburg („le Pique“), imm. Bremen, 20.6.1725 imm. Heidelberg; 1727/29 ref. Pfr. Niederflörsheim, 27.5.1729/59 Pfr. u. Inspektor zu Freinsheim ⁸⁵⁸².

∞ 3.6.1728 Mannheim ⁸⁵⁸³ m. Susanna Elisabeth Müller († 5.8.1770 Freinsheim ⁸⁵⁸⁴; T. d. Pfr. d. deutsch-ref. Gemeinde Mannheim

⁸⁵⁶⁴ Biundo: Die lutherische Pfarrbestellung zu Großbundenbach; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1992, S. 181.

⁸⁵⁶⁵ luth. Kirchenbuch Mittelbrunn 2, Bl. 6.

⁸⁵⁶⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 91 Nr. 3110.

⁸⁵⁶⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 91 Nr. 3110.

⁸⁵⁶⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 92 Nr. 3112.

⁸⁵⁶⁹ ref. KB Freinsheim 01, S. 338 Bild 172: † 20.10.1783, „Herr Christoph Daniel Lepique, Hofhalter und Pfarrer dahier, starb im 53. Jahr seines Alters an einem Blutsturz“; .Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 92 Nr. 3112.

⁸⁵⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 269 Nr. 3112.

⁸⁵⁷¹ dt.-ref. KB Mannheim, Trauungen 1515-1801, S. 228, Bild 119, Copulationseintrag v. Pfr. Philipp Balthasar Lepique.

⁸⁵⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 269 Nr. 3112.

⁸⁵⁷³ Angabe bei seiner Eheschließung 1765 im ref. KB Dackenheim 01, n.p., Bild 114.

⁸⁵⁷⁴ ref. KB Freinsheim 01, S. 338 Bild 172: † 20.10.1783, „Herr Christoph Daniel Lepique, Hofhalter und Pfarrer dahier, starb im 53. Jahr seines Alters an einem Blutsturz“.

⁸⁵⁷⁵ **Anm.:** das genaue Datum ist versehentlich im KB Dackenheim 01, Bild 114 nicht genannt.

⁸⁵⁷⁶ ref. KB Dackenheim 01, n.p., Bild 114; Biundo: Pfarrerbuch, S. 269 Nr. 3112.

⁸⁵⁷⁷ ref. KB Freinsheim 01, S. 343, Bild 175; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 92 Anm. Nr. 3112.

⁸⁵⁷⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 92 Anm. Nr. 3112

⁸⁵⁷⁹ dt.-ref. KB Mannheim, Trauungen 1515-1801, S. 228, Bild 119, Copulationseintrag v. 3.6.1728, Biundo: Pfarrerbuch, S. 269 Nr. 3111 nennt Laumersheim.

⁸⁵⁸⁰ ref. KB Freinsheim 01, S. 317 Bild 161.

⁸⁵⁸¹ dt.-ref. KB Mannheim, Trauungen 1515-1801, S. 228, Bild 119.

⁸⁵⁸² Biundo: Pfälzisches Pfarrerbuch, S. 269 Nr.311.

⁸⁵⁸³ dt.-ref. KB Mannheim, Trauungen 1515-1801, S. 228, Bild 119.

⁸⁵⁸⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 92 Anm. zu Nr. 3111.

Johann Peter Müller⁸⁵⁸⁵ ⁸⁵⁸⁶. Vater v. Daniel Philipp Lepique (geb. 10.10.1729, ~ 13.10.1729), Pfr. Christian Daniel Lepique (geb. 6.11.1730 Freinsheim, ~ 12.11.1730 ebd.) (B3112)⁸⁵⁸⁷, Helena Maria Lepique (geb. 30.12.1732 Freinsheim, ~ 1.1.1733 ebd.; ∞ 19.6.1753 Joh. Peter Gerlach Wilhelmi, Sekretär d. Geistlichen Güteradministration), Maria Magdalena Lepique (geb. 29.5.1735 Freinsheim, ~ 31.5.1735 Freinsheim, † 3.7.1770; ∞ 15.5.1754 David Ludwig Schwebel, kurpfälz. Ehegerichtsrat), Philipp Ludwig Lepique (geb. 14.5.1736 Freinsheim, ~ 16.5.1736 ebd.) u. Johann Isaac Lepique (geb. 26.8.1738 Freinsheim, ~ 28.8.1736 ebd., † 25.4.1739)⁸⁵⁸⁸.

Leppla, Heinz Dieter (N424):

31.7.2018 i.R. 8589

Leschhorn (Leuschhorn), Georg Philipp (B3115): +@ @

1794 Neuhornbach - † 20.3.1819 Battweiler⁸⁵⁹⁰; S. d. Försters Philipp Friedrich +Leschhorn († 11.3.1795⁸⁵⁹¹) u. (∞ 16.10.1777⁸⁵⁹²) Susanna +Hähngen († 31.10.1810⁸⁵⁹³)⁸⁵⁹⁴; Großeltern: Joh. Georg Friedrich +Leschhorn aus Wittelsberg b. Marburg, pfalz-zweibrückischer Jäger zu Bischweiler († 17.3.1763) u. Anna Elisabetha Louisa +Schwartz⁸⁵⁹⁵.

2 J. Schule Hornbach, 1809/1811 Gymnasium Zweibrücken; 1811/14 Stud. Straßburg; 26.4.1814 imm. Heidelberg; 5.8.1813 u. 18.5.1813 zweites luth. Examen Straßburg; 26.5.1815 luth. Examen Zweibrücken; 6.6.1815/19 luth. Vikar Battweiler⁸⁵⁹⁶

Leschhorn starb unverheiratet 8597

Leuchter, Johann Jeremias (B3120): +@ @

aus Dornberg-Großgerau - † 29.7.1694 im Alter v. 47 J., weniger 5 M.⁸⁵⁹⁸; S.d. Superintendenten Georg +Leichter (aus Marburg - † beerd. 8.3.1652 Großgerau)⁸⁵⁹⁹ u. (∞ III 7.4.1646) Anna Marg. +Capeller (T.d. Amtskellers zu Rüsselsheim u. Centgrafen zu Gronau Jeremias +Capeller); Enkel des Superintendenten Heinrich +Leuchter (1558 Melsungen - † 17.8.1623 Darmstadt; S.v. Nikolaus +Leuchter⁸⁶⁰⁰) u. (∞ 27.4.1586) Katharina +Orth (T.d. Marburger Ratsherrn Georg +Orth; Wwe. d. Pfr. zur Kirtorf Abraham Knefelius)⁸⁶⁰¹. Neffe v. Pfr. Johannes Leisler (B3085).

1659/66 im Pädagogium Darmstadt („Geraviensis u. Dornbergensis“), 1666 Stud. Gießen; 1.8.1678/83 luth. Hofdiakon in Hardenburg, 1683/89 Pfr. in Erbach (†)⁸⁶⁰².

∞ 6.7.1680 in Dürkheim mit Magdalena Elisabeth +Malcomesius (Kammermagd d. Gräfin Magdalena Louise zu Büdingen T. v. Pfr. Erasmus +Malcomesius zu Alsbach⁸⁶⁰³); Vater des Friedrich Georg +Leuchter, 1701 Stud. Gießen, 28.4.1703 imm. Wittenberg („Hartenburgo Leiningensis“)⁸⁶⁰⁴.

Lichtenberger, Johann Adam (B3135): +@ @

2.1.1615 Sötern - † 25.2.1670 Lauterecken; S. d. Amtskellers Veit +Lichtenberger (1581 Kreuznach - † 11.11.1635 Sötern) u. Barbara +Frankengrüner (T.d. Amtmanns in Herrstein Christoff +Frankengrüner u. Elisabeth +Philipp⁸⁶⁰⁵); Bruder des Christoph Martin +Lichtenberger; Begründer des kurpfälzischen Zweiges der Familie Lichtenberger⁸⁶⁰⁶.

20.10.1628 Exter in Hornbach; 11.2.1634 imm. Straßburg; 1644-1646 lutherischer Diakon u. Hofprediger; 1646-1670 Pfr. in

8585 dt.-ref. KB Mannheim, Trauungen 1515-1801, S. 228, Bild 119.

8586 Herzog, Heinrich: Pfarrfamilien im reformierten KB Freinsheim; in: PRFK 1981, S. 635.

8587 Biundo: Pfarrerbuch, S. 269 Nr. 3112.

8588 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 92 Anm. zu Nr. 3111.

8589 **Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 4/2018, S. 85**

8590 Biundo: Pfarrerbuch, S. 269 Nr. 3115.

8591 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 92 Anm. zu Nr. 3115.

8592 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 92 Anm. zu Nr. 3115.

8593 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 92 Anm. zu Nr. 3115.

8594 Biundo: Pfarrerbuch, S. 269 Nr. 3115.

8595 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 92 Anm. zu Nr. 3115.

8596 Biundo: Pfarrerbuch, S. 269 Nr. 3115.

8597 Biundo: Pfarrerbuch, S. 269 Nr. 3115.

8598 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 4, S. 75.

8599 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 103.

8600 Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 139.

8601 Biundo: Pfarrerbuch, S. 270 Nr. 3120.

8602 Biundo: Pfarrerbuch, S. 270 Nr. 3120.

8603 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 93 Nr. 3120.

8604 Biundo: Pfarrerbuch, S. 270 Nr. 3120 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 93 r. 3120.

8605 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 21.

8606 **Biundo: Pfarrerbuch, S. 271 Nr. 3135; Lichtenberger Familie: Die pfälzische Familie Lichtenberger; in: pfälz. Fam. u. Wappenkunde 1953, S. 29.**

Lauterecken (†) ⁸⁶⁰⁷.

∞ 18.10.1647 in Lauterecken mit Agathe +Lauer (T.d. Schultheißenverwalters in Staudernheim u. Kellers in Meisenheim, späteren Amtmanns in Wildenburg, Joh. +Lauer); Vater v. Pfr. Georg Christoph +Lichtenberger (geb. 23.4.1648 Lauterecken - † 14.3.1694 Kirn; 3.10.1766 imm. Straßburg ⁸⁶⁰⁸; 1678 Hofprediger zu Grumbach ⁸⁶⁰⁹ u. Pfr. zu Kirn ⁸⁶¹⁰; ∞ 15.7.1671 Veldenz m. Anna Elisabeth +Honsdorf [12.2.1632 - † 30.12.1730 Staudernheim; T. v. Pfr. in Veldenz Georg Nikolaus +Honsdorf ⁸⁶¹¹), Anna Barbara +Lichtenberger (∞ 29.6.1685 in Staudernheim mit Pfr. Johann Tobias +Imhoff [† 4.7.1732 als Pfr. u. Inspektor in Kirn]) u. Marie Katharina +Lichtenberger (∞ 5.9.1668 mit Joh. Ruprecht +Weyrich, Oberschultheiß in Windesheim) ⁸⁶¹².

Johann Adam Lichtenberger wird am 20.8.1655 in Großbockenheim als Pate genannt 8613.

Liernur, Johann Karl (B3146): +

31.5.1682 Kastellaun - † 8.12.1763 Dürkheim; S. d. Stadt- u. Amtsschreibers Johann Friedrich Liernur (25.3.1656 Kastellaun - † beerd. 19.6.1726 ebd.) u. (∞ 30.8.1681) Sophie Justine Lauch; Enkel d. Pfr. Konrad Tilemann Liernur (geb. Herrstein - † beerd. 21.2.1681 Kastellaun ⁸⁶¹⁴) u. (∞ III 4.4.1654) Anna Marie Müller [† beerd. 10.1.1704) ⁸⁶¹⁵. Vetter (2. Grades) v. Pfr. Johann Peter Liernur (B3147).

8.2.1705-1743 luth. Diakon u. Hofprediger auf Schloß Hardenburg sowie 2. Pfr. in Dürkheim; 17.1.1744-1763 Superintendent in Dürkheim (†) ⁸⁶¹⁶.

∞ 22.7.1702 in Jena (als Student, weil Kind gehabt) mit Klara Magdalena Vater (aus Jena, T. d. Stadtschreibers von Jena Adam Vater); Vater v. Catharina Ernestina Liernur (geb. 20.2.1706 Dürkheim) ⁸⁶¹⁷, Pfr. Georg Karl Liernur (B3149), Philippine Katharina Liernur (∞ 19.7.1728 m. d. Sattler Georg Lorenz Wentz aus Dürkheim, S. d. Sattlers Christian David Werntz u. Enkel des Pfr. in Haßloch Johann Anton Wentz [B5856]) ⁸⁶¹⁸ u. Anna Maria Liernur (∞ m. d. preuß. Fähnrich v. Stowitz; war als Wwe. am 14.1.1737 in Göllheim Patin bei Johann Carl Baum (S. v. Joh. Michael Baum u. Anna Sophia Liernur aus Dürkheim), Göllheim ⁸⁶¹⁹) ⁸⁶²⁰.

Liernur traute u.a. am 10.9.1743 im Schloß Dürkheim die Ehe zwischen Pfr. Johannes Rühl (B4510) u. Anna Regina Froebelius (T. d. Johannes Froebelius, Oberpfarrer in Alzey).

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best.E6 Nr. 203: Friedrich Rithaler, namens seiner Ehefrau Anna Katharina geb. Rapp /. Ficklersche Erben zu Ellerstadt wegen d. erbbestandlichen Besitzes am Kaplanei- oder Dürkheimer St. Ulrichs-Altargut in Ellerstadt (1738-1759; darin (Nr. 6 lit A) vorprozessuales Anerkenntnis des Pfr. Liernur (als Inhaber d. Dominium directum) von 1728.

Liernur, Johann Peter (B3147): +@ @

1682 Mülheim / Mosel ⁸⁶²¹ - † 8.10.1747 Theisbergstegen ⁸⁶²²; S. d. veldenzischen Kirchenschaffners Johann Peter +Liernur († 1699) u. Anna Barbara +Peltzer; Enkel des Pfr. Konrad Tilemann +Liernur (geboren in Herrstein - † 21.2.1681 Kastellaun) u. Urenkel des Pfr. Tilemann +Liernur († 28.3.1624 Traben) ⁸⁶²³. Vetter (2. Grades) v. Pfr. Johann Karl Liernur (B3146).

1706-1710 luth Schulmeister u. Diakon in Lauterecken. 1710-1717 Diakon Neunkirchen am Potzberg; 1717-1747 Pfr. Lauterecken (resigniert) ⁸⁶²⁴.

∞ 30.11.1706 Lauterecken m. Marie Elisabeth +Honsdorf ⁸⁶²⁵ (T. v. Pfr. Johann Anton Honsdorf [B2306] u. Agathe Christine Luck (T. d. Pfr. in Ingwiller/Elsaß Joh. Paul Luck u. Schwester des Pfr. Johann Paul Luck ⁸⁶²⁶); Vater des Pfr. Johann Philipp Liernur (B3148),

⁸⁶⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 271 Nr. 3135.

⁸⁶⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 271 Anm. Nr. 3135.

⁸⁶⁰⁹ Anm.: am 11.12.1689 in Lauterecken (luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 78) als Pate genannt bei Christina Maria Dorothea Haack (T. v. Pfr. Johann Nikolaus Haack [B1817]).

⁸⁶¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 271 Anm. Nr. 3135; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 303; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 372.

⁸⁶¹¹ zu diesem: Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 225.

⁸⁶¹² Biundo, S. 271 Nr. 3135; Lichtenberger Familie: Die pfälzische Familie Lichtenberger; in: pfälz. Fam. u. Wappenkunde 1953 S. 29).

⁸⁶¹³ luth. KB Großbockenheim 4, n.p.m, Taufeintrag vom 20.8.1655.

⁸⁶¹⁴ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2; s: 305.

⁸⁶¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 272 Nr. 3146.

⁸⁶¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 272 Nr. 3146; Weber, Friedrich Wilhelm: Graf Ludwig der letzte Kolb von Wartenberg, S. 9; Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1933, S. 256.

⁸⁶¹⁷ LA Speyer Best. F6 Nr. 348, luth. KB Dürkheim, n.p., Bild 52.

⁸⁶¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 272 Nr. 3146.

⁸⁶¹⁹ luth. KB Göllheim 1, S. 103, Bild 103, Taufeingang d. Johann Carl Baum.

⁸⁶²⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 100 Nr. 3146.

⁸⁶²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 272 Nr. 3147; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 305.

⁸⁶²² luth. KB Theisbergstegen 1, n.p., Bild 70, Sterbeeintrag v. 3.10.1747.

⁸⁶²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 272 Nr. 3147; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 305.

⁸⁶²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 272 Nr.3147; Monatshefte f. Rhein. Kirchengeschichte 1933, S. 256.

⁸⁶²⁵ luth. KB Lauterecken 4, S. 350, Bild 253.

⁸⁶²⁶ luth KB Ingwiller, Archives Départementales Strasbourg, MKS 1614-1736 Nr.3 E 221/1, Bl.18; Biundo: Pfarrerbuch, S. 201 Nr. 2306; Biundo: Pfarrerbuch, S. 272 Nr. 3147.

Anna Dorothea +Liernur (geb. 12.1.1715 Neunkirchen/Potzberg)⁸⁶²⁷ u. Anna Marie +Liernur (∞ Pfr. Johann Matthias Pelzer [B3961])⁸⁶²⁸.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 044 Neunkirchen (Potsberg) Nr. 121 (Pfarrbesoldung): Auszug aus dem Neunkircher Kompetenzbuch 1645 und einem Brief von Pfr. Johann Peter Liernur v. 28.6.1731

Liernur, Johann Philipp (B3148): +@@

11.3.1712 Neunkirchen a. Potzberg⁸⁶²⁹ - † 3.8.1741 St. Julian; S. v. Pfr. Johann Liernur (B3147) u. Marie Elisabeth Honsdorf (T. v. Pfr. Johann Anton Honsdorf [B2306] u. Agathe Christine Luck)⁸⁶³⁰.

1737/39 Adj. Theisbergstegen; 1739/41 luth. Pfr. Kusel; † 3.8.1741 als Pfr. in St. Julian⁸⁶³¹.

∞ Sophie Dorothea +Schmidt (sie ∞ II 2.5.1743 m. Pfr. Johann Philipp Götz [B1656])⁸⁶³²..

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 044 Neunkirchen (Potsberg) Nr. 169: Theologisches Examen des Kandidaten Johann Philipp Liernur in Theisbergstegen, 1736

Limberger, Johann Hermann (B3151): +

3.4.1721 Hersfeld - † 11.7.1764 Bergzabern⁸⁶³³; S. d. Praeceptors Johann Wilhelm Limberger in Herford u. Anna Maria Mell⁸⁶³⁴.

Gymn. Hersfeld; 7 J. Stud. Bremen; 1748 Informator bei Herrn von Cathcart in Zweibrücken; 1748/50 ref. Vikar Zweibrücken; 10.1.1750/53 Pfr. Hornbach III; 1753/64 Bergzabern II (†)⁸⁶³⁵.

∞ 30.7.1754 Billigheim mit Johanna Christina Nicolai († 11.1.1759 Bergzabern 8636; T. d. Johann Heinrich Nicolai [um 1672 - † 25.8.1726 Bergzabern 8637, Gefällverweser 8638 u. Kirchscaffners in Bergzabern 8639] u. [∞ 16.2.1708 Bergzabern] Juliane Stock [T. d. Kirchscaffners Friedrich Stock] 8640; Wwe. von Pfr. Jacob Maurel [B3355]) 8641. Vater v. Pfr. Johann Friedrich Limberger (B3152). Noch 1764 lebten die drei hinterbliebenen Kinder, darunter der jüngste Sohn Abraham Limberger (geb. 4.11.1759; 1775/77 Gymnasium Zweibrücken) u. die Tochter Henriette Limberger (∞ 2.10.1780 m. Pfr. Philipp Jakob Müller [B3627]) teils in Bergzabern, teils in Hersfeld 8642.

Lindenmeyer, Johann Hartmuth (B3158): +

15.9.1720 Zwingenberg a.d. B. - † 16.2.1765 Grünstadt; S. d. Schulmeisters Christoph Lindenmeyer (aus Oberwiddersheim - † 1750⁸⁶⁴³) und Juliane +Ringelmann⁸⁶⁴⁴.

1734/38 im Pädagogium Darmstadt; Stud. Halle; 1745/58 luth. Pfr. Mettenheim; 1758/80 Insp. u. KonsR Grünstadt (†)⁸⁶⁴⁵.

∞ Johanna Friederike Strack (23.3.1720 Großenbuseck (bei Gießen) - † 16.2.1765 Grünstadt; T. d. ganerbschaftl. Amtsverwesers in Großenbuseck NN. Strack u. Susanna Magdalena Walcker) 8646. Vater v. Pfr. Karl Wilhelm Lindenmeyer (3159), Johanetta Christine Margarethe Lindenmeyer (31.8.1754 Mettenheim - † 8.12.1813 Zweibrücken; ∞ 29.8.1786 mit Johann Georg Seyler in Zweibrücken)

⁸⁶²⁷ luth. KB Reichenbach 1, n.p., Bild 83-84.

⁸⁶²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 341 Anm. zu Nr. 3961.

⁸⁶²⁹ LA Speyer Best. F6 Nr. 204, luth. KB Neunkirchen am Potzberg, n.p., Bild 20, Geburtseintrag v. 11.3.1712.

⁸⁶³⁰ Biundo: Pfarrerbuch., S. 272 Nr. 3148.

⁸⁶³¹ Biundo: Pfarrerbuch., S. 272 Nr. 3148.

⁸⁶³² Biundo: Pfarrerbuch., S. 272 Nr. 3148.

⁸⁶³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 273 Nr. 3151.

⁸⁶³⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 96 Nr. 3151.

⁸⁶³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 273 Nr. 3151.

⁸⁶³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 273 Nr. 3151.

⁸⁶³⁷ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 89.

⁸⁶³⁸ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 85, 89.

⁸⁶³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 291 Anm. zu Nr. 3355.

⁸⁶⁴⁰ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 89.

⁸⁶⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 273 Nr. 3151.

⁸⁶⁴² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 96 Nr. 3151 unter Verweis auf die Akten d. Pfarrwitwenkasse Bergzabern.

⁸⁶⁴³ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, 80.

⁸⁶⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 273 Nr. 3158.

⁸⁶⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 273 Nr. 3158; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 406.

⁸⁶⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 273 Nr. 3158.

8647, d. Oberappellationsgerichtsrats Georg Christian Ludwig Lindenmeyer (geb. 18.4.1762 Grünstadt - † 17.6.1829 Zweibrücken 8648, bzw. † 17.6.1820 Zweibrücken 8649; 1784 Oberschultheiß, Amtsschreiber u. Kirchenschaffner in Jugenheim [Nassau-Saarbrücken]; 1791/98 Regierungsassessor in Grumbach, dann in Wörrstadt; ∞ Karoline Handel [T. d. Geheim. Rats Friedrich Anton Handel]; Ludwig Lindenmeyer schrieb Gedichte 8650) u. Wilhelmina Amalia Christina Lindenmeyer (geb. 30.1.1765 Grünstadt; ∞ m. Pfr. Friedrich Ludwig Pixis [B4075]) 8651.

Lippert, Friedrich ⁸⁶⁵² bzw. **Fritz Otto** ⁸⁶⁵³ (B3168); +

geb. 4.11.1891 ⁸⁶⁵⁴ in Hoferhof bei Dielkirchen; S. d. Landwirts Wilhelm Lippert u. Luise Spieß ⁸⁶⁵⁵.

1904 Lehrerbildungsanstalt Kaiserslautern, dann Kusel; 1908 Brüderhaus Zoar bei Rothenburg/Oberlausitz; 1 J. Militärdienst in Bromberg; 1913 Beginn der Ausbildung b. d. Basler Mission; Kriegsdienst 1915 bis zur franz. Gefangenschaft 1.8.1918; 1919/23 Fortsetzung der Ausbildung in Basel; 1923/26 b. Volksmission Wien; ref. Fest 1926 ord. Guntersblum; Nov. 1926 vom Oberkirchenrat der Altpreuß. Union als Pfr. d. deutschen ev. Gemeinde California im Staate Espirito Santo (Brasilien) entsandt; 1939 Reise nach Deutschland; April 1940-Jan. 1945 Pfr. in Odereck, dann bis 5.6.1945 in Groß-Dölln bzw. Kurtschlag im Kirchenkreis Templin; Flucht über Waren/Müritz u. Schwerin in die Pfalz ⁸⁶⁵⁶; 16.8.1945/47 Verw. Feilbingert; 1.1.1948/49 Callbach ⁸⁶⁵⁷; verlies Callbach 1.8.1948, Ausreise nach Brasilien Jan. 1949 ⁸⁶⁵⁸.

∞ 1927 Rio de Janeiro mit NN.; eine Tochter ⁸⁶⁵⁹.

Lippert, Johann Christoph (B3167); +

8.11.1809 auf der Plassenburg bei Kulmbach/Oberfranken - † 25.7.1886 Dornhausen; S. d. Baukommissars NN. Lippert ⁸⁶⁶⁰.

Stud. 1828/33 Erlangen u. Jena; AJ 1833; 1833/35 Lehrer Jena; 1835/36 Vikar Kleinheubach; 1836/39 Vikar u. Verwalter Kaiserslautern; 22.6.1839/44 Pfr. Wallhalben; 22.8.1844/48 Speyer III; 1848/51 Speyer II; 31.8.1851/57 Dekan Wolfstein; 1857/64 Dekan Dürkheim III; 1864 Fürth; später in Altdorf u. Dornhausen (†) ⁸⁶⁶¹.

Lippert war Herausgeber der Zeitschrift „Evangelium und Kirche“ ⁸⁶⁶², dem 1846 gegründeten Organ der jüngeren orthodoxen Geistlichkeit ⁸⁶⁶³.

∞ 18.9.1839 Kaiserslautern ⁸⁶⁶⁴ m. Luise Hepp (= Adelheid Louise Hepp ⁸⁶⁶⁵) ⁸⁶⁶⁶ (28.1.1815 Hochspeyer - † 4.11.1906 Neuendettelsau; T. v. Pfr. Daniel Friedrich Hepp [B2077] ⁸⁶⁶⁷). Vater d. Friederike Gertraud Luise Lippert (21.8.1840 Wallhalben - † 9.7.1906 Landau; ∞ Pfr. Friedrich Wilhelm Reichhold [B4227]) u. Pfr. Friedrich Adolf Lippert (geb. 12.1.1846 Speyer; Kand. 1868 ord. 1873 - 1874 Hospitalprediger Sulzbach Gefangenenanstalt, 1874 - 1884 Hausgeistl. Sulzbach, Gefangenenanstalt, 1884-1887 Pfr. Sulzbach

⁸⁶⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 273 Nr. 3158.

⁸⁶⁴⁸ Bonkhoff: Geschichte der evang. Kirche der Pfalz 1818-1918, S. 31 Fußnote 5.

⁸⁶⁴⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 96 Nr. 3158.

⁸⁶⁵⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 96 Nr. 3158.

⁸⁶⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 96 Nr. 3158.

⁸⁶⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 274 Nr. 3168.

⁸⁶⁵³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 98 Nr. 3168.

⁸⁶⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 274 Nr. 3168.

⁸⁶⁵⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 98 Nr. 3168.

⁸⁶⁵⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 98 Nr. 3168 unter Verweis auf Landeskirchenamt Speyer; unrichtig dagegen Biundo: Pfarrerbuch, S. 274 Nr. 3168: „wegen des Krieges Rückkehr [Anm.: nach Deutschland] unmöglich“.

⁸⁶⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 274 Nr. 3168.

⁸⁶⁵⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 98 Nr. 3168 unter Verweis auf Landeskirchenamt Speyer.

⁸⁶⁵⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 98 Nr. 3168 unter Verweis auf Landeskirchenamt Speyer.

⁸⁶⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 274 Nr. 3167.

⁸⁶⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 274 Nr. 3167.

⁸⁶⁶² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 98 Nr. 3167.

⁸⁶⁶³ Artikel „Schiller, Johann“ von Friedrich Wilhelm Cuno in: *Allgemeine Deutsche Biographie*, herausgegeben von der Historischen Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Band 31 (1890), S. 245–249.

⁸⁶⁶⁴ ev. KB Kaiserslautern 93, n.p., Bild 21, Copulationseintrag v. 18.9.1839.

⁸⁶⁶⁵ Anm.: noch zweifelnd Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 98 Nr. 3167; der Eheschließungseintrag im ev. KB Kaiserslautern 93, Bild 21 ist eindeutig: „Louisa Hepp, geb. in Hochspeyer, Tochter von Ev.-Prot. Pfarrer Hepp und dessen Ehefrau Gertrude Osterheld, jetzt in Oppau ..., alt 24 Jahre“.

⁸⁶⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 274 Nr. 3167.

⁸⁶⁶⁷ PRFK Ludwigshafen, Gedcom-Datenbank - Pflüger, Abruf v. 24.8.2017; Anm. bei Biundo, S. 274 Nr. 3167 nicht genannt.

Gefangenenanstalt, 1887 - 1900 Pfr. Amberg Gefangenenanstalt, 1900 - [1913] 1. Pfr., Dekan Kirchenlamitz I)⁸⁶⁶⁸.

Werke u. Vorträge:

„Rechtfertigung der prot. Evangelischen Kirche gegen die neuesten Angriffe“, 1843; „Ist die Bibel in der Kirche oder die Kirche in der Bibel“, 1844; Die innere Mission, 1850; „Die Bekenntnisfrage in der vereinigten Kirche“, 1852; evang. Zentralarchiv Speyer Best. 001.05 (wissenschaftliche Vorträge) Nr. 347; „Wodurch wird der lebenskräftige Bestand unserer protestantischen Kirche gefördert“, 1853; evang. Zentralarchiv Speyer Best. 001.05 (wissenschaftliche Vorträge) Nr. 338; „Wie weit läßt sich in der Gegenwart eine christliche evangelische Kirchenzucht in der Gemeinde zur Ausführung bringen?“, 1854; evang. Zentralarchiv Speyer Best. 001.05 (wissenschaftliche Vorträge) Nr. 578; „Nach welchem Maßstab ist der sittliche Zustand unserer Gemeinde zu beurteilen“, 1855; evang. Zentralarchiv Speyer Best. 001.05 (wissenschaftliche Vorträge) Nr. 647; „Über den liturgischen Teil unserer Gottesdienste“, 1856; evang. Zentralarchiv Speyer Best. 001.05 (wissenschaftliche Vorträge) Nr. 553; „Der Entwurf eines neuen Gesangbuches“, 1857; evang. Zentralarchiv Speyer Best. 001.05 (wissenschaftliche Vorträge) Nr. 326; „Die christlich-evangelische Seelsorge“, 1858; evang. Zentralarchiv Speyer Best. 001.05 (wissenschaftliche Vorträge) Nr. 587; „Das Verhältnis der sichtbaren und unsichtbaren Kirche mit Beziehung auf die Zustände der Gegenwart“, 1859; evang. Zentralarchiv Speyer Best. 001.05 (wissenschaftliche Vorträge) Nr. 611; „Haben wir als Protestanten eine kirchliche Obrigkeit und in welchem Sinne?“, 1860; evang. Zentralarchiv Speyer Best. 001.05 (wissenschaftliche Vorträge) Nr. 370; „Die Selbständigkeit der Kirche und deren Verhältnis zum Staat“, 1861; evang. Zentralarchiv Speyer Best. 001.05 (wissenschaftliche Vorträge) Nr. 092; „Das Verhältnis der evangelischen Kirche zum Staat“ (Fortsetzung zum Vortrag Nr. 92), 1862; evang. Zentralarchiv Speyer Best. 001.05 (wissenschaftliche Vorträge) Nr. 290; „Wie hat sich der Geistliche der politischen Bewegung unserer Zeit gegenüber zu verhalten?“, 1863; evang. Zentralarchiv Speyer Best. 001.05 (wissenschaftliche Vorträge) Nr. 399; „Die theologische Fortbildung des geistlichen Standes und der Bildungsstand unserer Gemeinden“, 1864; evang. Zentralarchiv Speyer Best. 001.05 (wissenschaftliche Vorträge) Nr. 206

Urkunden/Literatur:

- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 150.116: Briefe an Pfarrer Schiller, darunter Brief des Dekans Johann Lippert aus Wolfstein vom 20.3.1852

Lipps, Rudolf (B3174):

12.12.1892 Ruchheim 8669 - † 2.3.1973 Zweibrücken 8670; S. v. Pfr. Gottlieb Theophil Lipps (B3173) u. Johanna Meyer 8671.

Stud. 1914/15 Tübingen 8672; Kriegsdienst ab 18.3.1915 8673 - 1918; Stud. 1918-21 Tübingen; AJ 1918; 1921 Vikar Essingen; 1.1.1922 Iggelheim; 1922/23 Verw. Fußgönheim; 1923 Duchroth; 1.11.1923/24 Stadtvikar Pirmasens; 1.1.1925/30 Pfr. Lettweiler; 1.1.1931/39 Rieschweiler; 16.4.1939/53 Einöd; 1953 i.R. 8674.

Zum 1.1.1931 wechselte Lipps nach Rieschweiler, am 16. April 1939 nach Einöd. Dort trat er am 1. April 1953 aus gesundheitlichen Gründen in den vorzeitigen Ruhestand. Im Rahmen seines landeskirchlichen Forschungsauftrags trug Lipps Materialien zur Geschichte der Pfälzischen Kirche zusammen. Lipps nahm seine Tätigkeit in Zweibrücken wahr. Seine Arbeiten umfassten u.a.: Die Vorarbeiten für ein pfälzisches Kirchenlexikon, die Erstellung von Regesten der Oberkonsistorial- und Verwaltungsprotokolle, aber auch die Erledigung von Benutzeranfragen an das Kirchenschaffneiarhiv. In der Sammlung finden sich auch zahlreiche Lebensbilder von Pfarrern sowie von Missionaren aus verschiedenen Missionen. Systematisch wertete Lipps verschiedene Organe aus. Die Quellen sind in der Verzeichnung jeweils angegeben. Zum 1.6.1961 stellte Lipps seine Tätigkeit aus gesundheitlichen Gründen ein 8675.

∞ 8.4.1925 Odernheim am Glan m. Martha +Hofer (27.7.1899 Katzweiler - † 31.12.1979 Zweibrücken 8676; T. v. Pfr. Gustav Christian Hofer [B2243] u. Bertha Katharina Ewald) 8677. Aus der Ehe stammen 6 Kinder 8678.

Photo:

- Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 110 N427

Dokumente/Literatur:

- Kuby, Alfred Hans: Dankeswort für Rudolf Lipps (†); in: Pfälzer Heimat 1973, S. 113
- Lipps, Rudolf: Johann Hinrich Wichern und die Anfänge der Inneren Mission in der Pfalz; in; Evang. Kirchenbote 1958, S. 502 f., 517, 520
- Lipps, Rudolf: Beziehungen Calvins zur Pfalz; in: Evang Kirchenbote 1959, S. 365-367

⁸⁶⁶⁸ Meinhoff, Friedrich: Entwurf Pfarrerbuch Bayern A-L (Heiligenstadt 2016), Stichwort Lippert, Abruf v. 25.8.2017.

⁸⁶⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 275 Nr. 3174.

⁸⁶⁷⁰ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 394; Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 110 N427.

⁸⁶⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 275 Nr. 3174.

⁸⁶⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 275 Nr. 3174.

⁸⁶⁷³ Kriegsranklisten u. -stammrollen des Königreichs Bayern 1914-1918, Bayr. Armierungs-Bataillon Nr. 1, Nr. 20637, Blatt 90, Bild 110.

⁸⁶⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 275 Nr. 3174.

⁸⁶⁷⁵ ZASP Best. 171, Sammlung Lipps zur Kirchengeschichte.

⁸⁶⁷⁶ ZASP Best. 171 Sammlung Lipps.

⁸⁶⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 275 Nr. 3174.

⁸⁶⁷⁸ Aus datenschutzrechtl. Gründen wird auf die Nennung verzichtet; s. dazu Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 110 N427.

- ZASP Best. 171: Sammlung Lipps zur Kirchengeschichte, 1525-1971

Lischer, Johannes (B3175): +

15.3.1857 Dierbach - † 15.11.1926 Niederhochstadt; S. d. Landwirts Johann Nikolaus Lischer u. Salome Thürwächter ⁸⁶⁷⁹.

Stud. 1878/83 Straßburg u. Utrecht (imm. 28.10.1881); AJ 1883; 1883/84 Vikar u. Verw. Rohrbach b. Landau; 16.8.1884/85 Vikar Niederauerbach; 1.11.1885 Verw., 9.12.1886/93 Pfr. Großsteinhausen, 11.10.1893/1804 Barbelroth, 23.3.1904/26 Niederhochstadt (†) ⁸⁶⁸⁰.

∞ 3.5.1887 Großsteinhausen m. Frieda Hauck (12.12.1861 Steinweiler - † 28.10.1948 ebd.) ⁸⁶⁸¹. Vater v. Pfr. Karl Otto Lischer (3176).

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. H3 Sachakte 8324: Disziplinarmaßnahmen gegen Pfarrer, darin Beschwerde d. katholischen Lokalschulinspektors zu Niederhochstadt gegen den dortigen protestantischen Lokalschulinspektor, Pfarrer Johannes Lischer, wegen unkorrekten Verhaltens, 1910-1912

Lischer, Karl Otto (B3176): +

23.3.1890 Großsteinhausen - † 17.9.1960 Neustadt a.d. Weinstr.; S. v. Pfr. Johannes Lischer (B3175) u. Frieda Hauck ⁸⁶⁸².

Abitur Gymn. Landau, Stud. 1908/12 München, Halle, Marburg, Berlin u. Heidelberg; AJ 1912; 16.10.1913/14 Vikar Kusel, 1914/16 Kriegsdienst; 5.2.1916/21 Pfr. Heimkirchen, 28.9.1921/26 Glanmünchweiler; 4.3.1926/35 Dekan Obermoschel; 1.6.1935/57 Dekan Neustadt a.d. Weinstr.; 1.1.1958 i.R. ⁸⁶⁸³.

Lischer war 1933 in die NSDAP eingetreten und hat zeitweise als Kreiskulturwart, Ortsleiter d. Nationalsozialistischen Volkswohlfahrt und 'Winterhilfswerk sowie als NSV-Propagandakreisleiter gewirkt ⁸⁶⁸⁴. Lischer gehörte zum liberalen Flügel der Deutschen Christen ⁸⁶⁸⁵.

∞ 29.3.1915 Koblenz m. Paula Plauth (3.3.1892 Kusel, T. d. Kaufmanns Ludwig Plauth [23.6.1859 Kusel - † 29.9.1917 Kusel] u. [∞ 1.2.1891 Kusel] Johanna Schleip [16.3.1867 Kusel - † 7.11.1936 Neustadt a.d. Weinstr.]) ⁸⁶⁸⁶.

Urkunden/Literatur:

- Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 138, 227, 320, 461

- LA Speyer Best. H91 (Geheime Staatspolizei – Gestapo) Gestapoakte 5382, Ermittlungsakte u.a. gegen Dekan Lischer, wg. Vorgängen in Lambrecht, Neustadt a.d. Weinstr. u. Meckenheim, 1937-1944

- Lischer, Otto: 600 Jahre Stiftskirche; in: Evangelisches Protestantisches Gemeindeblatt für Neustadt, 14 (1952/53) Nr. 11

Lorch, Johannes (B3204): +@@@

~ 22.10.1675 Bergzabern - † ?2.1722 „Vinolentus“ auf dem Weg zwischen Leinsweiler u. Ilbesheim; S. d. Waffenschmiedes Johann Friedrich Lorch ⁸⁶⁸⁸; verschwägert m. Pfr. Wilhelm Ludwig Koch (B2782) ⁸⁶⁸⁹ u. Schwager v. Pfr. Johann Ludwig Gervinus (B1571).

2.3.1696 imm. Basel ⁸⁶⁹⁰; Vikar Worms, 1703/04 ref. Pfr. Hornbach II, 1704/08 Winden-Barbelroth; 22.4.1708/22 Leinsweiler (†) ⁸⁶⁹¹.

∞ I 16.1.1703 Limbach ⁸⁶⁹² (später geschieden ⁸⁶⁹³) Maria Magdalena +Gervinus (T. d. Schaffners in Werschweiler Christian +Gervinus u. [∞ 23.9.1679 Trarbach] Anna Catharina +Meurer; Schwester d. Anna Elisabeth Salome +Gervinus [∞ m. Pfr. Wilhelm Ludwig Koch {B2782} ⁸⁶⁹⁴]) ⁸⁶⁹⁵.

⁸⁶⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 275 Nr. 3175.

⁸⁶⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 275 Nr. 3175.

⁸⁶⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 275 Nr. 3175.

⁸⁶⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 275 Nr. 3176.

⁸⁶⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 275 Nr. 3176.

⁸⁶⁸⁴ Fandel: Entnazifizierung, S. 115.

⁸⁶⁸⁵ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 138.

⁸⁶⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 275 Nr. 3176.

⁸⁶⁸⁷ Anm.: sein Vorname wird bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 278 Nr. 3204 mit 'Johannes' angegeben, bei Stuck: Verwaltungspersonal S. 233 dagegen mit Johann Friedrich Lorch, im ref. KB Barbelroth 2, Bl. 2. wird er als 'Johannes Lorch' genannt.

⁸⁶⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 278 Nr. 3204.

⁸⁶⁸⁹ Hinweis bei Stuck: Verwaltungspersonal, S. 233.

⁸⁶⁹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 101 Nr. 3204.

⁸⁶⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 278 Nr. 3204.

⁸⁶⁹² Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 139; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 233.

⁸⁶⁹³ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 139 „ist diese Ehe dissolviert worden“; Biundo: Pfarrerbuch, S. 278 Nr. 3204.

⁸⁶⁹⁴ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 233.

⁸⁶⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 278 Nr. 3204.

∞ II 7.9.1706 Barbelroth m. Marie Kath. +Hemmet (T. d. Rotgerbers Abraham +Hemmet in Buchweiler [E])⁸⁶⁹⁶; Vater d. Marie Magdalene +Lorch (~ 5.7.1707 Barbelroth)⁸⁶⁹⁷ u. Friedrich Ludwig +Lorch (22.10.1726 in d. 4. Kl., Gymnasium Zweibrücken)⁸⁶⁹⁸.

Literatur:

- Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1967, S. 21 +++prüfen+++

Lorch, Johann Gottfried (B3205):

~ 3.5.1733 Bergzabern⁸⁶⁹⁹ - † 26.5.1788 Steinselz (E); S. d. Anschlußfährrichs u. Mitdirektors d. Bergwerks in Schönau Friedrich +Lorch⁸⁷⁰⁰ (30.1.1692 Schönau - † 14.5.1750 Bergzabern; S. d. Hammerschmiedes Johann Balthasar +Lorch [2.5.1641 Bergzabern - † 7.3.1714 Schönau bzw. Bergzabern⁸⁷⁰¹] u. [∞ 10.4.1677 Obermoschel] Juliane Sybille Maria +König [1651 - † 24.12.1724 Bergzabern⁸⁷⁰²; T. d. pfälz-zweibrückischen Kammerdirektors David +König⁸⁷⁰³ u. Maria Dorothea +Seltzer]; Neffe des Bergwerksdirektors David +Lorch⁸⁷⁰⁴ u. Elisabeth Katharina +Rödel von Reichenau (Adel)⁸⁷⁰⁵.

4.10.1752 imm. Marburg; 6.12.1755 imm. Heidelberg; bis 1761 ref. Vikar Rauweiler (E); 26.10.1761/67 Pfr. Nünschweiler; 1767/88 Steinselz (E) (†)⁸⁷⁰⁶.

∞ 19.10.1761 Bergzabern m. Anna Elisabeth +Matthias († † 24.6.1789 Albersweilers, alt 63 J., 9 M.; T. v. Pfr. Karl Friedrich Ludwig Matthias [B3334] und Marie Susanne NN.)⁸⁷⁰⁷. Vater v. Pfr. Friedrich Karl Christian Lorch (B3206).

Urkunden/Literatur:

- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 067 Nr. 567: Versetzung des Pfarrers Johann Gottfried Lorch von Nünschweiler nach Steinselz (1768)

Lorch, Karl Philipp (B3208):

14.8.1795 Handschuhsheim/Elsaß - † 8.3.1869 Ernstweiler; S. v. Pfr. Friedrich Karl Christian Lorch (B3206) u. Katharina Ginand /Guinanth)⁸⁷⁰⁸

Gymnasium Zweibrücken, imm. Utrecht 26.9.1815/19, Hauslehrer Utrecht 1819/31; 8.8.1822 imm. Utrecht; AJ 1830 Speyer; 16.11.1832/55 Pfr. Winden, 1.9.1855/69 Ernstweiler⁸⁷⁰⁹.

∞ 18.3.1833 in Zweibrücken m. Henriette Ernestine +Herche (T. v. Pfr. Johann Ernst Herche [B2087] u. Charlotte Sophie Richter)⁸⁷¹⁰. Vater des Pfr. Gustav Lorch (B3210) u. Julia Ernestina +Lorch⁸⁷¹¹ († 27.4.1873 Winterbach im Wochenbett⁸⁷¹²; ∞ m. Pfr. Georg Ludwig Karl Steinicken [B5221]).

Lucanus, Johann Daniel (B3217): +

aus Grünberg/Hessen, wohl S. d. späteren Stadtschreibers in Großumstadt Johann Daniel Lucanus⁸⁷¹³, bzw. Notars zu Darmstadt Daniel Lucanus⁸⁷¹⁴; Bruder der Anna Catharina Lucanus (∞ I 28.7.1688 in Dürkheim mit dem Bürger in Dürkheim Friedrich Emich Ebel, S. v. Pfr. Johann Heinrich (Henrich Ebel) [B1045] u. d. Susanna Euphrosyna Tuschelin; ∞ II am 20.11.1677 in Gauersheim mit Pfr. Johann Christian Löbel [B3185])⁸⁷¹⁵.

⁸⁶⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 278 Nr. 3204.

⁸⁶⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 278 Nr. 3204.

⁸⁶⁹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 101 Nr. 3204.

⁸⁶⁹⁹ ref. KB Bergzabern 1, S. 399, Bild 204; Biundo: Pfarrerbuch, S. 278 Nr. 3205; Pate war u.a. sein Onkel David Lorch.

⁸⁷⁰⁰ Anm.: zur Familie Lorch s. Ref, Eberhard: Mühlenlexikon, Müllerfamilien Teil A-L, Stichwort Lorch;

⁸⁷⁰¹ unterschiedliche Angaben: Archiv PRFK Ludwigshafen; bzw. Schmidt: Die Leiningischen Hüttenwerke zu Zinsweiler; in: PRFK, Bd. III, S. 274.

⁸⁷⁰² Stammbaum Lorch erstellt von Herrn Horst Klein, Internetdatei Geneanet, Abruf vom 25.10.2014.

⁸⁷⁰³ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 37.

⁸⁷⁰⁴ Lorch, David: 30.1.1692 Schönau - † 1773 ;Zwillingsbruder des Johann Friedrich Lorch; Sohn des Johann Balthasar Lorch und der Juliane Sibylle König; pfälz-zweibrückischer Vogt des Amtes Wegelnburg in Schönau; Direktor der Leiningischen Hüttenwerke zu Zinsweiler und Schönau . Betreiber der Gerhardsche Mahl- und Sägemühle zu Schönau, die er von den Gerhardt'schen Erben zum Preis von 1000 fl übernommen hat (Ref, Eberhard: Mühlenlexikon, Müllerfamilien Teil A-L, Stichwort David Lorch).

⁸⁷⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 278 Nr. 3205.

⁸⁷⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 278 Nr. 3205.

⁸⁷⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 278 Nr. 3205.

⁸⁷⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 279 Nr. 3210.

⁸⁷⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 279 Nr. 3210.

⁸⁷¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 280 Nr. 3210.

⁸⁷¹¹ ev. KB Zweibrücken-Ernstweiler 8, n.p., Bild 48.

⁸⁷¹² ev. KB Winterbach 16, n.p., Bild 13.

⁸⁷¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 279 Nr. 3217.

⁸⁷¹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 126-127 Anm. zu Nr. 1045 iVm Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S.99 Nr. 3185)

⁸⁷¹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 126-127 Anm. zu Nr. 1045 iVm Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S.99 Nr. 3185.

(1651) 1655 im Pädagogium Darmstadt; 1655/56 luth. Schulmeister in Trebur⁸⁷¹⁶; 1656/58 stud. Theol (also nach dem Schuldienst in Trebur) 1658/61 luth. Pfr. in Massenbach/Württ., 1661/62 in Fürfeld u. Bonfeld/Württ.⁸⁷¹⁷; 1663/67 luth. Pfr. in Seibersbach; 1667 luth. Pfr. in Dannenfels⁸⁷¹⁸; 25.8.1667 - 1693 luth. Pfr. in Gauersheim⁸⁷¹⁹; der eigenhändige Eintrag von Pfr. Lucanus im von ihm am 25.8.1667 eröffneten luth. KB Gauersheim lautet: „Johannem Daniele Lucanum ex Grunbergensem Hassia [unleserlich] Anno 1667“⁸⁷²⁰; ab Exaudi 1693 luth Pfr. in Kirchheimbolanden (†)⁸⁷²¹.

∞ I 26.10.1658 Massenbach m. Anna Catharina Kaempffer († 13.12.1680 Gauersheim, 45 J weniger 16 Tage alt; T. v. Gottfried Kaempffer, gräfl. Keller zu Dillenburg)⁸⁷²².

∞ II 9.7.1682 Gauersheim m. Anna Maria NN. († 8.2.1690 Gauersheim im Alter von 36 J.), Wwe. des Kirchenschaffners Johannes Lang⁸⁷²³.

∞ 12.12.1690 auf Schloß Mauchenheim m. Susanna Maria Rist (T. d. † Präzeptors Jacob Rist u. Wwe. v. NN. Gundeloch; noch 1698 als Patin erwähnt⁸⁷²⁴. Sein Stiefsohn aus der 2. Ehe ist Pfr. J. Michael Gundeloch (erwähnt 1692) 8725.

Kinder sind: Johann Heinrich Lucanus (11.8.1659 Massenbach, konf. 1673; 1677 als Pate erwähnt; ∞ 1689 in Worms), Anna Magdalena Lucanus (22.11.1661 Massenbach) 8726, Johann Karl Lucanus (konf. 1680; † 27.9.1715 Eschelbach; 1695/1703 Pfr. in Menzingen; anschließend bis 1715 Pfr. in Eschelbach) 8727, Hans Caspar Lucanus (1682 als Pate genannt) u. Johann Daniel Lucanus (∞ mit Anna Barbara NN.) 8728.

Lucius, Friedrich Philipp (B3226): +

2.5.1680 Weilmünster 8729 - † 27.8.1753 Kandel 8730; S. v. Pfr. Friedrich Philipp Lucius u. (∞ II) Susanne Herth († 22.1.1684 8731; Schwester d. Pfr. in Niederkleen, Johann David Herth 8732) 8733; Enkel v. Pfr. Melchior Lucius (25.10.1610 Wetzlar - † 22.12.1656 Reiskirchen) 8734. Zur weiteren Familiengeschichte: ein Bruder von Pfr. Friedrich Philipp Lucius war Geheimer Rat in Frankfurt a.M., eine Enkelin war mit einem Bäcker in Landau verheiratet 8735.

17.4.1697 imm. Gießen; 24.5.1698 imm. Straßburg; 1705/06 luth. Diakon; 1706/53 Pfr. u. Senior (1743/51) Kandel 8736.

∞ I 1704 m. Eva Elisabeth Böll geb. Schmidt (20.2.1670 Weißenburg/E. 8737 - † 26.1.1730 Kandel, alt 60 J., weniger 4 W. 8738; T. v. Johann Schmidt, Bürger, Fuhrmann u. Weingutsbesitzer zu Weißenburg [† 18.12.1700] u. [∞ 28.1664] Anna Maria Treutlinger geb. 26.12. 1643; Wwe. d. Metzgermeisters Hans Peter Boell zu Weißenburg] 8739. Vater v. Sophia Margarethe Lucius (geb. 16.9.1705 Kandel 8740; ∞ 21.5.1729 Kandel m. Pfr. Heinrich Melchior Ehrwein (Pfr. in Kautenheim u. Forstfeld/E. 8741) 8742), Marie Salome Lucius (geb. 16.9.1705 Kandel 8743; ∞ 31.5.1729 Kandel m. Georg Michael Hauber [S. d. Handelsmanns Joh. Michael Hauber aus Weißenburg/E.] 8744) u. Pfr. Georg Friedrich Lucius (B3228).

8716 Biundo: Pfarrerbuch, S. 279 Nr. 3217.

8717 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 102 Nr. 1217.

8718 Biundo: Pfarrerbuch, S. 279 Nr. 3217.

8719 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 102 Nr. 1217.

8720 luth KB Gauersheim1, n.p.+++

8721 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 102 Nr. 1217.

8722 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 102 Nr. 1217; Biundo: Pfarrerbuch, S. 279 Nr. 3217 nennt dagegen 'Anna Katharina Lang'.

8723 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 102 Nr. 1217.

8724 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 102 Nr. 1217.

8725 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 102 Nr. 1217.

8726 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 102 Nr. 1217.

8727 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 102 Nr. 1217; Biundo: Pfarrerbuch, S. 279 Anm. zu Nr. 3217.

8728 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 102 Nr. 1217.

8729 **Biundo: Pfarrerbuch, S. 280 Nr. 3226.**

8730 **LA Speyer Best. F6 Nr. 407, luth. KB Kandel, n.p., Bild 250.**

8731 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 103 Nr. 3226.

8732 **Biundo: Pfarrerbuch, S. 280 Nr. 3226; zu diesem s. Rosenberg: evang. Rheinland, Bd. 2, S. 209.**

8733 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 103 Nr. 3226; Biundo: Pfarrerbuch, S. 280 Nr. 3226.

8734 Biundo: Pfarrerbuch, S. 280 Nr. 3226; zu diesem s. Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, S. 309; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 313.

8735 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 103 Nr. 3226.

8736 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 103 Nr. 3226; Biundo: Pfarrerbuch, S. 280 Nr. 3226, der keinen Dienstort nennt.

8737 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 103 Nr. 3226.

8738 **LA Speyer Best. F6 Nr. 407, luth. KB Kandel, n.p., Bild 158.**

8739 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 103 Nr. 3226.

8740 **Biundo: Pfarrerbuch, S. 280 Nr. 3226.**

8741 **Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 1143.**

8742 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 103 Nr. 3226.

8743 **Biundo: Pfarrerbuch, S. 280 Nr. 3226.**

8744 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 103 Nr. 3226.

∞ II 8.12.1733 Kandel m. Marie Sibylle Wenner (eine geb. Gangin 8745; Wwe. d. Metzgers in Landau Johann Jakob Wenner) 8746.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. F17 Ausfautei Guttenberg Sachakte 608: Inventar, Teilungsprotokoll, Verlassenschaft Lucius, Friedrich Philipp, luth. Pfarrer zu Kandel, 1. Ehefrau Eva Elisabeth Schmidt, 2. Ehefrau Maria Sibylla Lucius, geb. Wenner aus Landau, Laufzeit 1730-1754

Lucius, Friedrich Samuel (B3229):

Ende 1731 Rechtenbach - † South Carolina / USA; S. v. Pfr. Georg Friedrich Lucius (B3228) u. Marie Marg. Jung ⁸⁷⁴⁷. Bruder v. Pfr. Johann Friedrich Jung (B3230) u. Pfr. Georg Albert Lucius (B3231).

1756/69 luth. Pfr. Ingenheim; er wohnte in Kandel u. predigte alle 14 Tage im Schloß zu Ingenheim; vor 1775 nach Amerika ausgewandert ⁸⁷⁴⁸; das Auswandererschiff mit Lucius u. Familie passierte am 2.5.1770 Congarees / South Carolina ⁸⁷⁴⁹

∞ Friederike Philippine Elisabeth Schweppenhäuser (geb. 21.5.1745 Oberotterbach; T. v. Pfr. Heinrich Wilhelm Schweppenhäuser [B5000]) 8750. Großvater v. Frederick Samuel Lucius (3.5.1801 South Carolina - † 28.6.1858, alt 57 J., beerd. Lucius Cemetery, Belleview, Marion County/Florida 8751; ∞ Nancy Robertson) 8752.

Lucius, Georg Albert (B3227): +

seit 1710 in Freinsheim 8753 bis 1715 (resigniert) luth. Pfr. Freinsheim; 1717 Diakon Kandel 8754.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A12 Evangelisch-lutherisches Konsistorium der Kurpfalz Sachakte 101: Klage der lutherischen Gemeinde Freinsheim ./ ihren Pfarrer Georg Albert Lucius wegen verschiedener Vergehen und schließlicher Suspendierung, 1710-1725

Lucius, Georg Albert (B3231): +

28.12.1754 Kandel - † 1825 Gundershofen (E); S. v. Pfr. Georg Friedrich Lucius (B3228) u. Marie Marg. Jung ⁸⁷⁵⁵. Bruder v. Pfr. Friedrich Samuel Lucius (3229) u. Pfr. Johann Friedrich Lucius (3230).

Konf. 25.9.1768 Speyer ⁸⁷⁵⁶; Gymn. Karlsruhe; 11.5.1772 imm. Gießen, 21.10.1776 Tübingen ⁸⁷⁵⁷. Lucius hält am 10.6.1774 seine Examenspredigt in der Carlskirche in Zweibrücken ⁸⁷⁵⁸. 4.9.1774 luth. Ex. Zweibrücken; 1778/79 Vikar Waldhambach (E), Feldprediger beim Regt. Royal Anhalt; 1779/87 Pfr. Rechtenbach; 1790/92 Diakon Kandel ⁸⁷⁵⁹. Lucius wurde von der pfalz-zweibrückischen Herrschaft revolutionärer Umtriebe beschuldigt ⁸⁷⁶⁰. Nach dem Einmarsch der kaiserlichen Truppen floh Lucius, kam später wieder zurück u. erhielt Predigtverbot, "um einen Aufstand zu verhindern" ⁸⁷⁶¹. 1798/1811 Pfr. Sesenheim (E), 1811 Birlenbach (E), 1812/25 Gundershofen (E) (†) ⁸⁷⁶².

∞ Marie Magdalene Hirthes 8763 (aus Weißenburg/E. 8764); Vater v. Salome Wilhelmine Lucius (geb. 5.10.1790 Kandel - † 12.3.1791) u. Sibylle Salome Lucius (geb. 31.12.1792 Kandel) 8765.

⁸⁷⁴⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 103 Nr. 3226.

⁸⁷⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 280 Nr. 3226.

⁸⁷⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 281 Nr. 3229.

⁸⁷⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 281 Nr. 3229.

⁸⁷⁴⁹ PRFK Gedcom-Datenbank, Stichwort 'Friedrich Samuel Lucius' iVm. Auswandererkartei PfGuV.

⁸⁷⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 281 Nr. 3229.

⁸⁷⁵¹ www.findagrave.com, Abruf 25.3.2020 mit Photo des Grabsteins; dort fehlerhaft als Sohn v. Pfr. Lucius (B3229) u. Friederika Schweppenhäuser genannt; es handelt sich richtigerweise um den Enkel (s. Hinweis v. D Gray bei www.findagrave).

⁸⁷⁵² www.findagrave.com, Abruf 25.3.2020.

⁸⁷⁵³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 103 Nr. 3227.

⁸⁷⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 280 Nr. 3227, wegen der Tätigkeit in Freinsheim unsicher.

⁸⁷⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 281 Nr. 3231.

⁸⁷⁵⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 104 Nr. 3231.

⁸⁷⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 281 Nr. 3231.

⁸⁷⁵⁸ Archiv des Lutherischen Oberkonsistoriums Zweibrücken, Archivteil Herrschaft Guttenberg (Prot. Landeskirchenarchiv Speyer Abt. 57, Protestantisches Landeskirchenarchiv Speyer 1953 Nr. 35).

⁸⁷⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 281 Nr. 3231; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 3271.

⁸⁷⁶⁰ Martin: Revolution in der Provinz, S. 44: LA Speyer Best. B 2, 5496, fol. 74.

⁸⁷⁶¹ LA Speyer Best. B 2, 2256.

⁸⁷⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 281 Nr. 3231; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 3271.

⁸⁷⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 281 Nr. 3231 nennt den Familiennamen als 'Hirthus'.

⁸⁷⁶⁴ Anm.: Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 104 Nr. 3231: sie stammte aus der Weißenburger Linie der Hierthes. Ihr Großvater u. d.

Essinger Pfarrer Joh. Heinrich Hierthes (B2208) waren Brüder.

⁸⁷⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 281 Nr. 3231.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. B2 Sachakte 173 UNr. 5: Besetzung der Pfarrei Langenkandel. Bewerber Pfarrer Lucius u. Kandidat Bartholdi, 1787

Lucius, Georg Friedrich (B3228): +

12.2.1709 Kandel - † 19.5.1775 Kandel; S. v. Pfr. Friedrich Philipp Lucius u. Eva Elisabeth Böll 8766.

Stud. Speyer, Maulbronn; 13.8.1725 imm. Tübingen; 1726 Straßburg; 1727/29 luth. Schulmeister; 1729/34 luth. Diakon Minfeld; 29.10.1734/1740 Pfr. Rechtenbach 8767 bzw. schon seit 29.10.1730 in Rechtenbach 8768; 1753/75 Pfr. Kandel (†) 8769.

∞ 16.1.1731 Kandel m. Marie Margarethe Jung (4.1.1713 Kandel - † 16.5.1775 Kandel; T. d. Gastworts „Zur Sonne“ Johann Michael Jung u. Anna Eva Voltz (T. d. Christoph Voltz u. Anna Katharina Meyer) 8770. Vater v. Johann Dieter Lucius (26.4.1741 Kandel - † 8.12.1815 Wilgartswiesen, Wirt u. Schultheiß; ∞ 18.6.1765 Engweiler/E. m. Anna Margaretha Lorch [† 3.2.1812 Annweiler; T. d. † Müllers in Winzingen Friedrich Nikolaus Lorch 8771), Georg Jakob Lucius (26.10.1742 Kandel - † 8.3.1797 Wilgartswiesen), Pfr. Georg Philipp Lucius († 19.6.1790, zuletzt 1765/90 Pfr. Engweiler/E. 8772; ∞ 19.8.1757 Kandel m. Marie Katharina Lorch geb. Roth, Wwe. d. Nikolaus Lorch in Winzingen; T. v. Jakob Lorch in Kandel), Johann Christian Ludwig Lucius (geb. 17.3.1744, Pate Prof. Johann Christian Sachs [1720 Karlsruhe - † 1789 ebd.; Prof. u. Rektor am Gymnasium Karlsruhe 8773] 8774, konfirmiert 1758 8775) 8776, Pfr. Friedrich Samuel Lucius (B3229), Pfr. Johann Friedrich Lucius (B3230) (~ 10.3.1732 Oberrotterbach 8777) u. Pfr. Georg Albert Lucius (B3241).

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. F17 Ausfautei Guttenberg Sachakte 609: enthält Inventar, Teilungsprotokoll, Verlassenschaft, Vormundschaftsrechnungen, Georg Friedrich Lucius, luth. Pfr. in Kandel u. Ehefrau Maria Magdalena geb. Jung; 1754-1780

- LA Speyer Best. E4 Souveränitätslande Sachakte 1350: Vorladung des lutherischen Pfarrers Lucius durch den Amtmann Geiger in Sulz wegen Ausübung des Pfarrdienstes in Ingenheim, 1757

- LA Speyer Best. E4 Souveränitätslande Sachakte 1356: Vorladung des lutherischen Pfarrers Lucius, weil er ein reformiertes Kind getauft hat, 1759

Lucius, Johann Friedrich 8778 (B3229): +

~ 10.3.1732 Oberrotterbach 8779 - † 21.10.1809 Kandel; S. v. Georg Friedrich Lucius (B3228) u. Marie Margarethe Jung 8780. Bruder v. Pfr. Friedrich Samuel Jung (B3229) u. Pfr. Georg Albert Lucius (B3231).

28.10.1750 imm. Tübingen; 1757/59 luth. Pfr. Billigheim; 15.2.1759/63 Lauterecken; 19.2.1763/77 Freckenfeld; 1777/1809 Kandel (†) 8781.

∞ 8.2.1757 Billigheim m. Catharina Margarethe Woog (9.9.1736 Weißenburg/E. - † 18.5.1806 Kandel; T. d. Ratsherrn in Weißenburg Benjamin Woog [17.8.1710 Weißenburg - † 11.4.1780 ebd.] u. [∞ 24.6.1725 Kandel] Katharina Ester Böll [29.1.1713 Kandel - † 27.2.1761; T. v. Michael Böll {?.7.1761 Kandel - † 17.9.1749 Kandel} u. {∞ 1706 Kandel} Susanna Katharina Voltz {10.10.1679 Kandel - † 22.1.1735 Kandel}}) 8782. Vater v. Pfr. Johann Friedrich Samuel Lucius [B323], Karoline Elisabeth Christine Lucius (17.9.1759 Lauterecken - † vor 1798 Kandel; ∞ 7.10.1777 Kandel m. Franz Michael Jung, Hirschwirt u. Kaufmann [S. d. Gastwirts in Kandel Johann Michael Jung u. Katharina Margarethe NN.]), Johann Philipp Lucius (20.6.1763 Freckenfeld - † 27.12.1796 Weißenburg/E.; Kaufmann in Weißenburg; ∞ I 28.7.1788 Schwegenheim m. Margarethe Salome Bartholdi [T. d. Handelsmannes Georg Philipp Bartholdi aus Weu0enburg/E.]; ∞ II Marie Margarethe Böll [T. d. Färbers Thomas Böll in Weißenburg]), Katharina Margarethe Lucius (5.7.1768 Freckenfeld - † 19.3.1803 Kandel; ∞ Kandel m. Georg Jakob Hoffmann, Metzger u. Wirt z. „Goldenen Fässel“ [2.7.1765 Kandel - † 8.1.1731 Kandel; S. d. Wirtes Georg Michael Hoffmann u. Marie Barbara Rapp; Eltern v. Pfr. Johann Friedrich

⁸⁷⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 280 Nr. 3228.

⁸⁷⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 280 Nr. 3228.

⁸⁷⁶⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 104 Nr. 3228; im luth. KB Rechtenbach 04, n.p., Bild 17 bezeichnet sich Pfr. Georg Friedrich Lucius selbst im Taufeintrag seines Sohnes Johann Friedrich Lucius v. 10.3.1732 als „Pfarrer in Rechtenbach und Frey Prediger in der Pfalzgräfin Gemeinschaft Guttenberg“.

⁸⁷⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 280 Nr. 3228.

⁸⁷⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 280 Nr. 3228.

⁸⁷⁷¹ Anm. von der Kronenmühle Winzingen; s. hierzu Ref: Pfälzisches Mühlenlexikon (Internetdatei), Mühlorte Buchstabe W,, Stichwort 'Kronenmühle Winzingen', Abruf 24.3.2020.

⁸⁷⁷² Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 3270.

⁸⁷⁷³ Zu diesem s. Biundo: Pfarrerbuch, S. 511 Anm. zu Nr. 5950; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 508.

⁸⁷⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 280 Nr. 3228.

⁸⁷⁷⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 104 Nr. 3228.

⁸⁷⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 280 Nr. 3228.

⁸⁷⁷⁷ luth. KB Rechtenbach 04, S. 22 Bild 17.

⁸⁷⁷⁸ Anm.: Vorname gem. Taufeintrag im luth. KB Rechtenbach v. 10.3.1732, in: luth. KB Rechtenbach 04, S. 22 Bild 17; Biundo: Pfarrerbuch, S. 280 Nr. 3229 gibt den Vornamen (unrichtig) mit 'Johann Friedrich Samuel' an.

⁸⁷⁷⁹ luth. KB Rechtenbach 04, S. 22 Bild 17.

⁸⁷⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 280 Nr. 3230.

⁸⁷⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 280 Nr. 3230.

⁸⁷⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 280 Nr. 3230.

Hoffmann [2268]) 8783.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. E4 Souveränitätslande Sachakte 1360 UNr. 30: Beschluß des königlich französischen hohes Rats zu Colmar, wodurch dem Pfarrer von Ingenheim die Ausübung seiner Amtsfunktionen bis zur endgültigen Entscheidung untersagt und dem Freiherrn von Gemmingen aufgetragen wird, ihr Recht zur Ernennung eines lutherischen Pfarrers und zur Ausübung lutherischen Gottesdienstes durch Rechtstitel nachzuweisen, Dez. 1759
- LA Speyer Best. E4 Souveränitätslande Sachakte 1360: Urteil des hohen Rates zu Colmar in der Berufung des Freiherrn von Gemmingen, wodurch dem lutherischen Pfarrer zu Ingenheim Friedrich Samuel Lucius die Ausübung seines Amtes wie bisher gestattet wird, 1761
- LA Speyer Best. A12 Evangelisch-lutherisches Konsistorium der Kurpfalz Sachakte 726: Klage der lutherischen Gemeinde Billigheim ./.. zweiten lutherischen Pfarrer zu Lauterecken Johann Friedrich Lucius wegen noch abzulegender Baurechnung und Rückgabe (Restituierung) von 10 Gulden, die der Gemeinde gestiftet wurden, 1759

Lucius, Johann Friedrich Samuel (B3232):

+++ Welt +++

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. H3 Regierung der Pfalz, Kammer des Innern und der Finanzen, Sachakte 66: Liquidierung von Forderungen einzelner früherer Staatsdiener oder -gläubiger bzw. ihrer Erben, darin Lucius, Pfarrer zu Minfeld, 1820

Lugenbiehl, Ludwig (B3241): +

4.1.1881 Breitfurt - † 22.1.1960 Webenheim; S. d. Landwirts Ludwig Lugenbiehl (22.7.1849 Breitfurt - † 24.3.1929 Breitfurt) u. (∞ 11.7.1872 Breitfurt) Elisabeth Neumüller (29.9.1851 Wolfersheim - † 27.2.1934 Breitfurt) 8784. Bruder v. Pfr. Maximilian Lugenbiehl (B3242).

Stud. 1900/04 Halle, Straßburg, Greifswald u. Erlangen; AJ 1904; 1905/07 Vikar u. Verw. Albersweiler, Mörzheim u. Wolfstein; 27.2.1908/16 Pfarrvikar u. Pfr. Einöd; 1.9.1916/24 Pfr. Ruchheim; 1914/17 Feldgeistlicher; 2.4.1924/50 Mimbach; 1950 i.R. 8785.

∞ 5.7.1916 m. Anna Elisabeth Treber (18.12.1894 Pirmasens - † 1.10.1956 Webenheim; T. d. Ziegeleibesitzers Wilhelm Treber u. Anna Elisabeth Güngrich) 8786.

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 0759, Portraitaufnahme ca. 1924

Dokumente:

- Bonkhoff, Bernhard H.: „Die Saarpfarrer“; in: Bonkhoff, Bernhard H.: Quellen und Texte zur pfälzischen Kirchengeschichte, Bd. II, Nr. 917, S. 1243
- Hofmann, Frank Mathias: Seelsorge in der „Roten Zone“ 1938-1945 und in den Evakuierungsgebieten 1939 und 1940: in Erinnerung an die 75. Wiederkehr der Evakuierung der (saar-)pfälzischen Grenzgebiete 1939; in: Pfälzisches Pfarrblatt 104 (2014), S. 274-291
- LA Speyer Best. J75 Nr. 1343: Ermittlungsverfahren gg. Pfr. Ludwig Lugenbiehl, Großsteinhausen wg. Diebstahl, 1945 (Verfahren eingestellt)
- Paul, Roland: Die Protestantische Landeskirche der Pfalz und ihr Verhältnis zum Judentum zwischen 1933 und 1945. Werkstattbericht auf der Tagung am 22.6.2021 in Landau

Lugenbiehl-Spindler, Gertrud Elisabeth (N436): +

+++ Welt +++

30.9.2018 i.R. 8787.

∞ Pfr. Henning Spindler (N698)

Lybius (Liebius), Jakob (B3252): +@ @

1593 Mölsheim - † 1672 Odernheim am Glan; S. d. Pfr. Matthias +Lybius (von Zweibrücken - † 28.11.1624 Mölsheim ⁸⁷⁸⁸) ⁸⁷⁸⁹.

20.6.1609 Stip. Hornbach, 1613/14 Schulmeister Kusel, 1614 Sapientist ⁸⁷⁹⁰, 27.6.1615 imm. Heidelberg, 1617 ord. Zweibrücken,

⁸⁷⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 280 Nr. 3230.

⁸⁷⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 281 Nr. 3241.

⁸⁷⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 281 Nr. 3241.

⁸⁷⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 281 Nr. 3241.

⁸⁷⁸⁷ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 4/2018, S. 85.

⁸⁷⁸⁸ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 370.

⁸⁷⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 282 Nr. 3252.

⁸⁷⁹⁰ Anm.: s. Erläuterung bei Philipp Karl Schwebel (4990).

1619/20 Diakon Alsenz, 24.8.1620/32 Pfr. Schiersfeld, 1632/36 Desloch, 1636/39 Bliesransbach, 1637/38 Exulant Rehborn, 1649/71 Pfr. Odernheim am Glan (i.R.)⁸⁷⁹¹.

∞ mit Anna Margretha NN.⁸⁷⁹²; Vater d. Andreas +Lybius (~ 25.3.1621 Alsenz, „ist Herr Jacobo Libio Pfarrern zu Scherbfeldt, als er sich der Soldaten halben hieher geflüchtet, ein junger Sohn, so Andreas genandt, getauft worden; Gevatter ist geweiß, Andreas Holtzhauben, Rheingräfl. Burg alhir, sein Schwager“⁸⁷⁹³) u. die Tochter NN. Lybius (~ 24.5.1638 Meisenheim)⁸⁷⁹⁴.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. 38 (Nassau-Weilburg Akten) Nr. 1383: Besetzung der Diakon-, Schulmeister- u. Glöcknerstelle zu Alsenz, 1560-1663, 1668; darin: Predigt zu Matthäus 5, 16 gehalten zu Stackeden von Diakon Jakob Lieb aus Mölsheim, 1617

Lyncker, Karl Theodor August Wilhelm (B3253): +@@

14.1.1816 Niederhosenbach - † 7.8.1895 Speyer; S. d. Pfr. Justus Felix Ludwig +Lyncker (30.6.1771 Oberwallmenach oder St. Goarshausen - † 5.4.1832 Bergen⁸⁷⁹⁵) u. Johannetta Amalie Karoline +Rhein (18.12.1774 Wickenrodt - † 13.12.1837 Meddersheim, T. v. Pfr. Johann Christian +Rhein⁸⁷⁹⁶); Enkel d. Pfr. Johann Philipp Wilhelm +Lincker aus Langenschwalbach u. (∞ 1761) Luise Benigna +Wagner (aus Darmstadt)⁸⁷⁹⁷.

Stud. 1833/36 AJ 1836; 1836/40 Vikar Meddersheim; 26.3.1840/48 Pfr. Nohfelden; 10.8.1848/53 Annweiler I, 27.2.1853/53 Dekan Bergzabern /95 Dekan Speyer I; Kirchenrat. 1849/93 Vors. d. Basler Missionsvereins⁸⁷⁹⁸.

∞ 7.7.1841 Bergzabern⁸⁷⁹⁹ m. Karoline Wilhelmine +Fuchs (17.10.1822 Kaiserslautern - † 28.8.1876 Speyer; T. d. Notars in Kusel Karl Julius +Fuchs u. Auguste +Gerlach (17 Kinder)⁸⁸⁰⁰. Vater d. Auguste +Lyncker (∞ 1872 mit Pfr. Friedrich Karl August Brecht [B0582]) u. v. Pfr. Karl Wilhelm Lyncker (B3254).

Werke:

- im Zentralarchiv d. Evang. Kirche der Pfalz in Speyer sind eine größere Zahl von Schriften u. Predigten v. Pfr. Lyncker vorhanden

Urkunden/Literatur:

- Hoffmann, Theodor: Zum Gedächtnis des Herrn Kirchenrathes u. Dekan Karl Wilhelm Lyncker: Predigt gehalten zu Speyer in der Trinitatiskirche, Sonntag, den 11. August 1895 (Speyer 1895)
- ZASP Best. 044 Bad Dürkheim Nr. 525: Antrag des Kirchenrats Dekan Karl Theodor August Wilhelm Lyncker auf Änderung der Bestimmungen für Aufgebote u. Trauungen, 1889

Litera M

⁸⁷⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 282 Nr. 3252.

⁸⁷⁹² evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz; ev. KB Meisenheim 1605-1649, Nr. 141/4 – 144/3, n.p., Bild 123, Taufeintrag d. Tochter NN. v. 24.5.1638.

⁸⁷⁹³ ref. KB Alsenz 1, n.p. Bild 103, Taufeintrag v. 25.3.1621.

⁸⁷⁹⁴ evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz; ev. KB Meisenheim 1605-1649, Nr. 141/4 – 144/3, n.p., Bild 123, Taufeintrag d. Tochter NN. (Name ist im KB versehentlich nicht genannt) v. 24.5.1638; Biundo: Pfarrerbuch, S. 282 Nr. 3252 nennt unter Verweise auf Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1933, 314 als Taufdatum '24.5.1637'..

⁸⁷⁹⁵ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 316.

⁸⁷⁹⁶ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 410.

⁸⁷⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 282 Nr.3253.

⁸⁷⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 282 Nr.3253; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 316.

⁸⁷⁹⁹ ev. KB Bergzabern 8, n.p., Bild 10.

⁸⁸⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 282 Nr.3253.

Machwirth, Johann Christian Friedrich (B3258); +

3.10.1784 Eisenberg - † 5.6.1862 Oberlustadt; S. v. Pfr. Johann Valentin Machwirth (B3257) u. Marie Helene Friederike Schäffer (Schefer; T. v. Pfr. Georg Ludwig Schäffer [B4620] u. Sophie Elisabeth Dorothea Grunewald) ⁸⁸⁰².

2 J. Gymnasium Grünstadt, 5 J. Weilburg, 2 J. Studium Tübingen, Ex. Winnweiler AJ 1805; 05/1809 Vikar Eisenberg, 13.10.1809/12 luth. Pfr. Wachenheim/Haardt, 1812/39 Kerzenheim; 28.7.1839/47 Dielkirchen; 1.6.1847/62 Oberlustadt ⁸⁸⁰³.

∞ I 19.9.1813 Kerzenheim m. Luisa Barbara Klein ⁸⁸⁰⁴ (geb. 24.8.1794 Wachenheim/Hdt., ~ 25.8.1794 ebd. ⁸⁸⁰⁵ - † 8.7.1833 Kerzenheim ⁸⁸⁰⁶; T. v. † Johann Wilhelm Klein [Besitzer des ehemaligen v. Waldbrunn'schen Gutes in Wachenheim] u. Maria Margaretha Wernz [T. d. Müller zu Grethen Philipp Jakob Werntz {6.1.1717 Gönheim - † 3.4.1785 Grethen} ⁸⁸⁰⁷ u. {∞ II 1.10.1758} Luise Barbara Köhler {24.8.1729 Rehütte - † 24.10.1819 Grethen} ⁸⁸⁰⁸); Vater v. Heinrich Wilhelm Machwirth (geb. 26.10.1815 Kerzenheim, ~ 31.10.1815 ebd. ⁸⁸⁰⁹; Stud. Erlangen, 5.5.1836 imm. Heidelberg ⁸⁸¹⁰), Johann Saladin Georg Machwirth (geb. 4.5.1817 Kerzenheim, ~ 13.5.1817 ebd. ⁸⁸¹¹ - † 30.10.1897 Frankenthal, Justizrat) ⁸⁸¹²), Wilhelm Theobald Machwirth (geb. 17.8.1819 Kerzenheim, ~ 29.8.1819 ebd.) ⁸⁸¹³, Johanna Sophia Friederika Machwirth (geb. 2.9.1822 Kerzenheim, ~ 8.9.1822 ebd.) ⁸⁸¹⁴, Georg Friedrich Eduard Machwirth (geb. 14.8.1823 Kerzenheim, ~ 31.8.1823 ebd.) ⁸⁸¹⁵, Georg Franz Emil Machwirth (geb. 5.3.1827 Kerzenheim, ~ 18.3.1827 ebd.) ⁸⁸¹⁶, Eleonore Elisabetha Machwirth (geb. 24.8.1832 Kerzenheim, Taufeintrag fehlt ⁸⁸¹⁷ - † 27.1.1833 Kerzenheim ⁸⁸¹⁸).

∞ II 18.7.1839 Kerzenheim ⁸⁸¹⁹ m. Maria Karolina Bär (T. d. Schneidermeisters in Kirchheimbolanden Philipp Bär ⁸⁸²⁰); Vater v. Pfr. Philipp Machwirth (B3259) (geb. 5.6.1840 Dielkirchen, ~ 28.6.1840 ebd. ⁸⁸²¹) ⁸⁸²² u. Georg Machwirth (4.8.1842 Dielkirchen - † 2.8.1860 Oberlustadt ⁸⁸²³).

Machwirth, Johann Valentin (B3257):

23.3.1758 Winzenheim bei Kreuznach - † 5.8.1827 Eisenberg; S. v. Pfr. Philipp Friedrich Machwirth (B3256) u. Helene Christine Henriette Jäger ⁸⁸²⁴; Bruder von Sophia Augusta Machwirth (∞ mit Pfr. Carl Ludwig Trommershausen, Pfr. zu Wiedenest), Carl August Machwirth u. Caroline Elisabetha Machwirth ⁸⁸²⁵. Schwiegersohn v. Pfr. Georg Ludwig Schäffer (B4620); Schwager v. Pfr. Johann Georg Schäffer (B4623).

5 Jahre Gymnasium Grünstadt, 2 Jahre Gymnasium Weilburg, 2 Jahre Studium Gießen, Examen Kirchheimbolanden, AJ 1778; 1780/83 Adjunkt Göllheim, 1783-1827 Pfr. in Eisenberg (†) ⁸⁸²⁶.

Am 7. Prairial d. 13. Jahres d. franz. Republik beantragte Pfarrer Valentin Machwirth vor dem Notariat Göllheim die Zwangsvollstreckung aufgrund eines vor dem Tribunal in Mainz erlassenen Arrestes zur Durchsetzung seines Holzeinschlagsrechts im Bereich der sog. Neunmärker im Stumpfwald ⁸⁸²⁷.

∞ 27.7.1783 Eisenberg m. Marie Helene Friederike +Schäffer (Schefer) (T. v. Pfr. Georg Ludwig Schäffer [B4620] u. Sophie Elisabeth

⁸⁸⁰¹ Anm.: Vornamen gem. Copulationseintrag im luth. KB Kerzenheim 5, S. 265, Bild 71.

⁸⁸⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 283 Nr. 3258.

⁸⁸⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 283 Nr. 3258.

⁸⁸⁰⁴ luth. KB Kerzenheim 2, S. 265, Bild 71.

⁸⁸⁰⁵ ref. (!) KB Wachenheim 27, S. 166 Bild 88.

⁸⁸⁰⁶ luth. KB Kerzenheim 2, S. 9, Bild 102.

⁸⁸⁰⁷ zu diesem s. Ref: Mühlenlexikon, Internetsammlung, Müller M-Z.

⁸⁸⁰⁸ Raimar: Ahnenliste Heinrich von Brunck 1847-1911; in: Pfälz. Fam.- und Wappenkunde 1953, S. 27.

⁸⁸⁰⁹ luth. KB Kerzenheim 2, S. 9, Bild 9; Biundo: Pfarrerbuch, S. 283 Anm. Nr. 3258 nennt als Geburtsdatum 1816. und nennt als Vornamen 'Heinrich'

⁸⁸¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 283 Nr. 3258.

⁸⁸¹¹ luth. KB Kerzenheim 2, S. 9, Bild 12.

⁸⁸¹² Kuby: Erg. z. Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 71 Anm. zu Nr. 3258.

⁸⁸¹³ luth. KB Kerzenheim 2, S. 9, Bild 15.

⁸⁸¹⁴ luth. KB Kerzenheim 2, S. 9, Bild 21.

⁸⁸¹⁵ luth. KB Kerzenheim 2, S. 9, Bild 22.

⁸⁸¹⁶ luth. KB Kerzenheim 2, S. 9, Bild 28.

⁸⁸¹⁷ luth. KB Kerzenheim 2, S. 9, Bild 37.

⁸⁸¹⁸ luth. KB Kerzenheim 2, S. 9, Bild 98.

⁸⁸¹⁹ ev. KB Kerzenheim 3, n.p., Bild 128.

⁸⁸²⁰ ev. KB Dielkirchen 6, S. 6, Bild 8, Taufeintrag v. Pfr. Philipp Bär (B3259) v. 28.6.1840.

⁸⁸²¹ ev. KB Dielkirchen 6, S. 6, Bild 8.

⁸⁸²² ev. KB Dielkirchen 6, S. 6, Bild 8; Biundo: Pfarrerbuch, S. 283 Nr. 3258.

⁸⁸²³ ev. KB Lustadt 15, n.p., Bild 26, Beerdigungseintrag v. 5.8.1860.

⁸⁸²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 283 Nr. 3257.

⁸⁸²⁵ Kuby: Erg. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 71.

⁸⁸²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 283 Nr. 3257.

⁸⁸²⁷ LA Speyer Best. K15 (Notariat Göllheim) Kasten Nr. 3; Anm.: zum Holzeinschlagsrecht der Neunmärker: s. Feßmeyer, Hans: Der Stumpfwald bei Ramsen. 2. erw. Auflage 1999, bear. v. Manfred Stumpf.

Dorothea Grunewald)⁸⁸²⁸; Vater v. Johanna Elisabetha Theodora Christiana +Machwirth (∞ 6.6.1810 Eisenberg m. Philipp Daniel +Holtzbacher, Kaufmann u. Bürgermeisterssohn aus Kreuznach)⁸⁸²⁹ u. Pfr. Friedrich Christian Machwirth (B3258)⁸⁸³⁰.

Knapp zehn Jahre nach dem Tod von Pfr. Johann Valentin Machwirth erfolgte am 20.2.1837 in Stauf die notarielle Nachlaßversteigerung⁸⁸³¹: „Auf Anstehen der nachbenannten Erben ... des zu Eisenberg verstorbenen protestantischen Pfr., Valentin Machwirth u. dessen ebenfalls verlebten Ehefrau, Helene Friederika geborne Schäfer, als 1) Friedrich Machwirth, protestantischer Pfr., in Kerzenheim wohnhaft; 2) Philipp Daniel Holtzbacher, Rentner, in Eisenberg wohnhaft, handelnd in folgenden Qualitäten: a) als Theilhaber an der, zwischen ihm u. seiner verstorbenen Ehefrau, Elisabetha Theodora Machwirth, gewesene Tochter der Eheleute, Valentin Machwirth, bestandenen Gütergemeinschaft; b) als gesetzlicher Vormund der nachbenannten, mit seiner besagten Ehefrau erzeugten minderjährigen Kinder, 1. Sophia, 2. Gustav, 3. Elisabetha, 4. Adolph, 5. Karl u. 6. Friedrich Holtzbacher u. c) als Mandatar seiner nachbenannten volljährigen Kinder, sowie seines Schwiegersohnes, Wilhelm Köhler, nämlich 1. des August Holtzbacher, praktischen Arztes zu Oggersheim wohnhaft, 2. der Eleonora Holtzbacher, u. deren Ehemannes, Wilhelm Köhler, protestantischen Pfr., in Schmalenberg wohnhaft; endlich 3. der Helena Susanna Friederika Holtzbacher, ledigen Standes, zu Eisenberg wohnhaft ...“.

Literatur/Urkunden:

- LA Speyer Best. K15 (Notariat Göllheim) Kasten Nr. 3:

Machwirth, Philipp (B3259): +

5.6.1840 Dielkirchen⁸⁸³² - † 24.4.1894 Finkenbach⁸⁸³³; S. d. Pfr. Friedrich Christian Machwirth (B3256) u. (∞ II. Ehe) Karoline Bär; Halbbruder u.a. v. Heinrich Machwirth (geb. 1816 Kerzenheim, bisher Stud. Erlangen, 5.5.1836 imm. Heidelberg) u. des Justizrats Johann Saladin Georg Machwirth (1817 Kerzenheim - † 30.10.1897 Frankenthal)⁸⁸³⁴.

Stud. 1861/65 Erlangen u. Tübingen, AJ 1865, 1871 Vikar Dennweiler-Frohnbach, 29.7.1875-79 Pfr. in Mauchenheim, 22.1.1879/1894 Finkenbach (†)⁸⁸³⁵.

∞ 4.3.1879 Mauchenheim⁸⁸³⁶ m. Elise *Therese* Susette Henriette Helene +Fitting⁸⁸³⁷ (26.6.1834 Mauchenheim⁸⁸³⁸ - † 21.4.1893 Worms, beerd. 24.4.1893 Mauchenheim, alt 58 ½ J.⁸⁸³⁹; T. v. Johann +Fitting, [1800 - † 1840], Ständemitglied in München u. Katharina +Haumann⁸⁸⁴⁰ [aus Gelnhausen⁸⁸⁴¹]). Die Ehe blieb kinderlos⁸⁸⁴².

Machwirth, Philipp Friedrich (B3256):

1.5.1725 Oberwiesen - † 22.4.1806 Eisenberg; S. d. Schultheißen in Oberwiesen Johann Jakob +Machwirth u. Anna Barbara +Wagele⁸⁸⁴³; Bruder des L. von +Machwirth, hochfürstl. nassauischer Hühnerfänger zu Albisheim (∞ m. Carolina Augusta NN. [diese ist Patin bei Carl August Machwirth am 30.6.1766]⁸⁸⁴⁴).

Stud. 1744-1747 Jena, 1747-48 Informator bei dem Keller Süß in Godramstein, 1748 erstes Examen Heidelberg; 1748-1754 luth. Pfr. Kriegsfeld, 1754-1757 Bretzenheim-Winzenheim, 1758-1761 Rüssingen, 1763-1801 (resigniert) Morschheim⁸⁸⁴⁵.

∞ 21.1.1755 Kriegsfeld m. Helene Christine Henriette +Jäger (5.7.1731 Orbis - 6.4.1815 Eisenberg; Tochter d. Försters in Orbis Ludwig +Jäger)⁸⁸⁴⁶; Vater v. Pfr. Johann Valentin Machwirth (B3257), Sophia Augusta +Machwirth (∞ 2.12.1795 m. Carl Ludwig +Trommershausen, Pfr. zu Wiedenest⁸⁸⁴⁷)⁸⁸⁴⁸, Carl August +Machwirth (geb. 26.6.1766 Morschheim, ~ 30.6.1766 Morschheim; ∞ 2.2.1796 in Morschheim mit Anna Maria +Dhonau aus Sobernheim⁸⁸⁴⁹), Maria Catharina +Machwirth (26.2.1764 Morschheim, ~

⁸⁸²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 283 Nr. 3257.

⁸⁸²⁹ Kuby: Erg. z. Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe M; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 71.

⁸⁸³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 283 Nr. 3257.

⁸⁸³¹ Amts- u. Intelligenzblatt des Königlich Bayerischen Rheinkreises 1836, S. 965-66.

⁸⁸³² ev. KB Dielkirchen 6, S. 6, Bild 8.

⁸⁸³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 283 Nr. 3259.

⁸⁸³⁴ Kuby: Erg. z. Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 71 Anm. zu Nr. 3258.

⁸⁸³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 283 Nr. 3259.

⁸⁸³⁶ Angabe bei ancestry.com, Abruf 31.5.2021; Anm.: das KB Mauchenheim Taufen, Trauungen 1871-1913 ist bei archion noch nicht veröffentlicht.

⁸⁸³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 283 Nr. 3259.

⁸⁸³⁸ ev. KB Mauchenheim 5, S. 15, Bild 10.

⁸⁸³⁹ ev. KB Mauchenheim 9, n.p., Bild 52.

⁸⁸⁴⁰ ev. KB Mauchenheim 5, S. 15, Bild 10; Kuby: Erg. z. Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 71 Nr. 3259.

⁸⁸⁴¹ Kuby: Erg. z. Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 71 Nr. 3259.

⁸⁸⁴² Anm.: im Finkenbach 10 (Taufen 1869-1900) sind keine Geburten des Pfarrer-Ehepaars eingetragen.

⁸⁸⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 283 Nr. 3256.

⁸⁸⁴⁴ luth KB Morschheim1, n.p., Bild. 89, Taufeintrag vom 30.6. 1766.

⁸⁸⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 283 Nr. 3256.

⁸⁸⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 283 Nr. 3256.

⁸⁸⁴⁷ zu diesem Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 527.

⁸⁸⁴⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 71 Nr. 3256.

⁸⁸⁴⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 71 Nr. 3256; luth KB Morschheim1, Bl. 89, Taufeintrag vom 30.6.1766.

17.3.1764 Morschheim ⁸⁸⁵⁰) u. Caroline Elisabetha +Machwirth (~ 5.10.1771 Morschheim ⁸⁸⁵¹; ∞ 1.3.1796 Morschheim m. Johann Friedrich +Lindenbauer, S. d. Handelsmannes Johann Gottfried +Lindenbauer in Hanau ⁸⁸⁵²).

Pfr. Machwirth zu Morschheim war ab 1775 mit ein Stamm u. drei Kuxen an der Bergbaugewerkschaft in Kalkofen bei Alsenz beteiligt ⁸⁸⁵³.

Mack, Friedrich (B3260): +

1.8.1833 Frohnbach - † 16.10.1861 Rumbach; S. d. Jakob Mack u. Magdalena Klein ⁸⁸⁵⁴.

Stud, 1855/59 Erlangen u. Utrecht (imm. 19.9.1856); AJ 1859 ⁸⁸⁵⁵; 1860 Vikar in Großbundenbach ⁸⁸⁵⁶; 1861 Vikar in Rumbach (†) ⁸⁸⁵⁷.

Märcker, Christian Philipp (B3263):

20.12.1760 Zweibrücken - † 1.4.1808 Battweiler; S. d. Obermeisters i. d. herzogl. Tabakfabrik Zweibrücken Christian Karl +Märcker († 17.3.1808 Battweiler) u. (∞ 12.7.1757 Zweibrücken) Susanna +Glund/+Klund aus Kusel ⁸⁸⁵⁸. Großvater v. Pfr. Friedrich Märcker (Märker) (B3264) ⁸⁸⁵⁹.

1783/87 luth. Freiprediger in Kusel, 1787/1808 Pfr. in Battweiler (†) ⁸⁸⁶⁰.

∞ 20.8.1788 Konken m. Christiane Wilhelmine Elisabeth +Grünwald († 14.4.1851 Zweibrücken, T. d. Apothekers Heinrich August +Grünwald [Verwandtschaft zu Nr. B1764 ?]); Vater v. Carl August Wilhelm +Märcker (geb. 12.1.1792 Battweiler), des Gerichtsvollziehers Friedrich Carl +Märcker (geb. 5.4.1793 Battweiler, 1806/09 Gymn. Zweibrücken, Vater d. Pfr. Friedrich Märker [B3264]), Karoline Katharina +Märcker (18.5.1797 Battweiler), Philipp +Märcker (2.10.1799 - † 5.5.1851 Steinwenden; Apotheker; ∞ 26.4.1831 Reichenbach m. Henriette Auguste Dorothea +Gutheil 8861 [T. v. Pfr. Johann Jacob Gutheil {B1807}], Heinrich +Märcker (geb. ca. 1802; 1852/73 Subrektor d. Progymnasiums Grünstadt u. als solcher Nachfolger von Heinrich Dittmar [B0976]) ⁸⁸⁶².

Märker ⁸⁸⁶³, Friedrich (B3264): +@ @

10.10.1832 Frankenthal - † 16.2.1911 Hornbach; S. d. Gerichtsvollziehers Friedrich Carl +Märker u. Magdalena +Hitzfeld ⁸⁸⁶⁴; Enkel v. Pfr. Christian Philipp Märcker (B3263) ⁸⁸⁶⁵; Nefte d. Subrektors am Progymnasiums Grünstadt Heinrich +Märker ⁸⁸⁶⁶.

Stud. 1849/54 Erlangen, AJ 1854; Vikar Lachen, 1855/57 Stadtvikar Germersheim, 1858/59 Vikar Neuhofen, 13.10.1859/66 Pfr. Gundersweiler, 13.3. 1866/71 Schönau, 26.9.1871/75 Mauchenheim, 2.2.1875/83 Meckenheim, 13.3.1883/88 Kleinfischlingen, 31.1. 1888/91 Hornbach II, 29.12.1891/1911 Hornbach I (†) ⁸⁸⁶⁷.

∞ I 31.7.1860 Wilgartswiesen m. Maria Sophia +Schellhaas (geb. 11.4.1836; T. d. Steuereintnehmers Daniel +Schellhaas u. Carolina +Simon) ⁸⁸⁶⁸. Vater v. Maria Carolina +Märcker (geb. 24.5.1861 Gundersweiler, ~ 24.6.1861 ebd.) ⁸⁸⁶⁹, Karl Friedrich +Märcker [geb. 24.9.1863 Gundersweiler, ~ 12.10.1863 ebd.) ⁸⁸⁷⁰, Karl Ludwig +Märcker (geb. 13.7.1867 Schönau, ~ 22.8.1867 ebd.) ⁸⁸⁷¹, Wilhelm

⁸⁸⁵⁰ luth KB MorschheimI, Bild 84, Taufeintrag vom 17.3.1764.

⁸⁸⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 71 Nr. 3256; luth KB MorschheimI, Bl. 106, Taufeintrag vom 5.10.1771.

⁸⁸⁵² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 71 Nr. 3256.

⁸⁸⁵³ Schmidt, Erich: Die Gauersheimer Bergbau-AG schürft bei Kalkofen; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 4/2004 S. 73-75.

⁸⁸⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 382 Nr. 3260.

⁸⁸⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 382 Nr. 3260.

⁸⁸⁵⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe M; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 71 Nr. 3260.

⁸⁸⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 382 Nr. 3260.

⁸⁸⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 283 Nr. 3263 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 72 Nr. 3263.

⁸⁸⁵⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 72 Anm. zu Nr. 3264.

⁸⁸⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 283 Nr. 3263.

⁸⁸⁶¹ ev. KB Reichenbach 4, n.p., Bild 114; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 108 Nr. 1807: „vermutlich S. v. 3263“.

⁸⁸⁶² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 72 Anm. Nr. 3263.

⁸⁸⁶³ Anm.: gem. d. Heiratseintrag v. 10.10.1888 heißt er 'Maercker' (Stadtarchiv Speyer, Standesamtsakten, Heiraten 1888, Nr. 108.); Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 72 Nr. 3264 schreibt ihn 'Märker' und meint: „Wann ging das 'c' im Namen verloren?“; Biundo: Pfarrerbuch, S. 283 Nr. 3264 schreibt 'Märker'.

⁸⁸⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 283 Nr. 3264.

⁸⁸⁶⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 72 Nr. 3264.

⁸⁸⁶⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 72 Anm. Nr. 3263.

⁸⁸⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 283 Nr. 3264.

⁸⁸⁶⁸ ev. KB Wilgartswiesen 10, n.p., Bild 34.

⁸⁸⁶⁹ ev. KB Gundersweiler 2, n.p., Bild 112.

⁸⁸⁷⁰ ev. KB Gundersweiler 2, n.p., Bild 120.

⁸⁸⁷¹ ev. KB Schönau 2, n.p., Bild 94.

Theodor +Märcker (geb. 26.1.1869 Schönau, ~ 7.3.1869 ebd.)⁸⁸⁷², Maria Sophie +Märcker (geb. 30.9.1870 Schönau, ~ 10.10.1870 ebd.)⁸⁸⁷³

∞ II 10.10.1888 Speyer m. Julie Friederike Theodora +Gümbel (geb. 31.5.1852 Rockenhausen; T. v. Pfr. August Wilhelm Gümbel [B1779])⁸⁸⁷⁴.

Mäurer, Jost (B3267): +

1652/60 Kaplan zu Simmern unter Dhaun; frühestens seit 1685 in Großbundenbach⁸⁸⁷⁵, bzw. nach 1680 und bis 1691 luth. Pfr. Großbundenbach⁸⁸⁷⁶; 20.1.1693 in der Kirche von Neunkirchen/Saar⁸⁸⁷⁷.

Mahla, Johann Georg Andreas (B3273): +@ @

31.5.1778 Germersheim - † 23.4.1831 Erlenbach bei Kandel; S. v. Pfr. Karl Wilhelm Mahla (B3270) u. Maria Catharina Hübner⁸⁸⁷⁸. Bruder v. Pfr. Aurelius Ferdinand Mahla (B3274), Pfr. Karl Lukas Mahla (B3271) u. Pfr. Philipp Alexander Mahla (B3272)

31.10.1812 imm. Utrecht; AJ 1816; 26.9.1817/18 luth. Pfr. Annweiler; 1818/22 Heuchelheim bei Landau; 9.2.1822/28 Pfr. Herschberg; 21.8.1828/31 Erlenbach bei Kandel (†)⁸⁸⁷⁹.

∞ 7.9.1819 Bergzabern Carolina Theodora Christina Catharina +Walther⁸⁸⁸⁰ (geb. 9.9.1794 Alsheim, ~ 10.9.1794 ebd.⁸⁸⁸¹ - † 1868⁸⁸⁸²; T. d. Pfr. Karl Friedrich Walther [B5695] u. Dorothea Elisabeth Borst⁸⁸⁸³).

Mahla, Karl Lukas (B3271): +@ @

23. 8. 1764 Germersheim - † 4.10.1825 Nußdorf, S. v. Pfr. Karl Wilhelm Mahla (B3270) u. Maria Catharina Hübner⁸⁸⁸⁴. Bruder v. Pfr. Aurelius Ferdinand Mahla (B3274), Pfr. Johann Georg Andreas Mahla (B3273) u. Pfr. Philipp Alexander Mahla (B3272).

Von den Eltern allein vorgebildet für die Hochschule, 13. 7. 1782 imm. Heidelberg, 83/84 Stud. Tübingen., 85/87 Predigtübungen bei seinem Vater Pfr. Karl Wilhelm Mahle (B3270), 6.12.87 luth. Ex. u. 7.12.87 ord. Heidelberg 8885; 1788/89 Vikar in Kleinfischlingen 8886; 1/2 J. Vik. Heidelberg, 24.9.1789/92 Diakon und Rektor Weinheim, 1 J. Vik. Kleinfischlingen, 1.1.1793/1825 Pfr. und Lokalkonsistorial-Präsident (1802/16) Nußdorf 8887.

Auszug aus F. C. Laukhard "Leben und Schicksale" Bd. III, Leipzig 1796, S. 483f: "Der Pfarrer zu Nußdorf, eine halbe Stunde von Landau, hat sich auch sehr an seiner Gemeinde versündigt. Dieser Mensch war, wie alle Pfaffen in ganz Frankreich, der neuen Einrichtung (der Revolution) feind, ob gleich er lutherisch war; es ärgerte ihn sein Verlust des Dezems und der Sporteln, Es mögten auch mehrere von seinen Bauren etwas hart und derb mit ihm gesprochen haben. Er zeigte also diese bey den deutschen Offizieren an, und die armen Leqte wurden aufs gröbste mishandelt, wenn gleich Nußdorff nicht zu Deutschland gehört, und es demnach höchst ungerecht war, hier Jagd auf Patrioten zu machen. Alle Einwohner mußten ja, vermöge ihres gemeinschaftlichen National-Gesetzes, Patrioten seyn! - Der Herr Pfarrer ließ auch eine goldene Lilie über das Zifferblatt am Kirchturme anbringen, welche aber freilich nicht lange figurirt hat. - Die kaiserlichen und preußischen Offiziere kehrten bey diesem theologischen Altflcker gern und fleißig ein - wegen seiner hübschen Schwägerinnen. Wie es ihm bey der Rückkunft der Franzosen ergangen seyl, läßt sich denken" 8888.

∞ 3.3.1793 Nußdorf m. Elisabeth Karoline Friederike +Reinhard († 7. 12. 1842 Kaiserslautern, alt 68 J.; T. v. Pfr. Philipp Karl Wolfgang Reinhard [B4243]) 8889. Vater v. Friedrich Philipp Norbert +Mahla (1798 Nußdorf - † 1875; Stud. Erlangen und Heidelberg [imm. 26. 10. 1818, jur.], 1824. Advokat Landau, 1847 Mitglied im Verwaltungsrat der Pfälz. Eisenbahn, 1852 dessen Vorstand, seit 1832 auch Landwirt [schuf den Dreihof bei Landau], 1843/49 Bürgermeister d. Stadt Landau) 8890 u. Christine Philippine +Mahla (∞ m. Pfr. Johann Christoph Hartmann Fliedner [B1356]) 8891.

⁸⁸⁷² ev. KB Schönau 2, n.p., Bild 99.

⁸⁸⁷³ ev. KB Schönau 3, n.p., Bild 7.

⁸⁸⁷⁴ Stadtarchiv Speyer, Standesamtsakten, Heiraten 1888, Nr. 108.

⁸⁸⁷⁵ Kuby: Erg. z. Pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 72 Nr. 3267.

⁸⁸⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 284 Nr. 3267.

⁸⁸⁷⁷ Kuby: Erg. z. Pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 72 Nr. 3267.

⁸⁸⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 284 Nr. 3272.

⁸⁸⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 284 Nr. 3272.

⁸⁸⁸⁰ luth. KB Bergzabern 3, S. 437.

⁸⁸⁸¹ luth. KB Alsheim 4, S. 27 Bild 17.

⁸⁸⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 488 Anm. zu Nr. 5695.

⁸⁸⁸³ luth. KB Alsheim 4, S. 27 Bild 17.

⁸⁸⁸⁴ Biundo: Pfarrrerbuch, S. 284 Nr. 3271.

⁸⁸⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 284 Nr. 3271; Hess. Chron. 1921, 36. Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 386.

⁸⁸⁸⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 72 Nr. 3271.

⁸⁸⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 284 Nr. 3271; Hess. Chron. 1921, 36. Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 386.

⁸⁸⁸⁸ zitiert bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 72 Nr. 3271.

⁸⁸⁸⁹ Biundo: Pfarrrerbuch, S. 284 Nr. 3271.

⁸⁸⁹⁰ Biundo: Pfarrrerbuch, S. 284 Nr. 3271.

⁸⁸⁹¹ Biundo: Pfarrrerbuch, S. 284 Nr. 3271.

Mahla, Karl Wilhelm (B3270): +

27.2.1732 Rendel / Wetterau - † 19.11.1808 Diedelsheim b. Bretten⁸⁸⁹²; S. d. Schulmeisters Johann Jakob Mahla (19.7.1705 - † 2.2.1775 Rendel)⁸⁸⁹³ u. Anna Elisabeth Hellwig († 11.12.1785)⁸⁸⁹⁴.

Lateinschule Friedberg; Studium Halle, 1 J. Erzieher bei Baron von Degenfeld in Ehrstädt; 15.4.1755 luth. Examen Heidelberg⁸⁸⁹⁵; ordiniert 1755 in Mannheim⁸⁸⁹⁶; 1756/57 Vikar Wachenheim a. d. Hdt.; 1758/97 Pfr. Germersheim; 1798/1808 Diedelsheim bei Bretten⁸⁸⁹⁷).

∞ 3.9.1759 m. Maria Catharina Hübner (20.2.1735 Mannheim - † 20.11.1822 Edenkoben; T. d. Handelsmanns Johann Georg Hübner u. der Catharina Elisabetha NN., welche 1762 auf der Unteren Mühle in Pfeddersheim wohnte); aus der Ehe stammen 9 Kinder⁸⁸⁹⁸, darunter der Pfr. Karl Lukas Mahla (B3271), Pfr. Philipp Alexander Mahla (B3272), Pfr. Johann Georg Andreas Mahla (B3273) u. Pfr. Aurelius Ferdinand Mahla (B3274).

Mahla, Philipp Alexander (B3272): +@ @

7.2.1775 Germersheim - † 23.3.1853 Karlsruhe⁸⁸⁹⁹; S. v. Pfr. Karl Wilhelm Mahla (B3270) u. Maria Catharina Hübner⁸⁹⁰⁰.

18.4.1792/96 imm. Tübingen; 1796/97 luth. Pfr. Essingen; 1797 nach Baden; 21.6.1798 luth. Examen Heidelberg; 1798 Vikar Haßmersheim; 1798 Adj. seines Vaters in Diedelsheim; 1801/04 Pfr. Schweigern⁸⁹⁰¹ bzw. 1803/04 Pfr. Schriesheim⁸⁹⁰², 1804/20 luth. Diakon Bretten, 1820/32 Pfr. Schiltach; 1833/40 Mappach; 1840 in Ruhestand⁸⁹⁰³.

∞ 25.5.1805 mit Ernestine Karoline +Dietz (24.12.1788 Stein bei Pforzheim - † 25.1.1842 Mappach); aus der Ehe stammen 11 Kinder⁸⁹⁰⁴.

Mahr (Marius), Johannes (B3277): +@ @

um 1564 Kusel - † 18.12.1610 Albersweiler an der „peste“; S. v. Pfr. Johannes Mahr (B3276)⁸⁹⁰⁵.

1576/79 Schule Kaiserslautern; 30.11.1579/87 Stip. Hornbach; 1587/89 Schulmeister Albersweiler; 1586/96 Pfr. Mittelbexbach; 16.10.1596/1610 Albersweiler (†)⁸⁹⁰⁶.

∞ 11.12.1587 Annweiler mit Margarethe +Moler (~ 5.9.1567 Annweiler; T. d. Hans +Moler und [∞ 31.8.1562 Annweiler] Katharina +Schneegans [T. d. Stephan +Schneegans in Godramstein]; sie ∞ II 21.1.1613 mit Theobald +Candel, S. d. † Jakob +Candel in Albersweiler⁸⁹⁰⁷)⁸⁹⁰⁸. Vater v. Johannes +Mahr (Marius) (~ 1.3.1598 Annweiler⁸⁹⁰⁹; ∞ 13.1.1613 Albersweiler mit Dorothea +Cauß (T. d. Valentin +Cauß aus Albersweiler⁸⁹¹⁰))

Manderschied, Johann Martin (B3285): +@ @

8892 Biundo: Pfarrerbuch, S. 284 Nr. 3270; Hess. Chron. 1921 S. 55; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 385.

8893 Biundo: Pfarrerbuch, S. 284 Nr. 3270.

8894 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe M; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 72 Nr. 3270.

8895 Biundo: Pfarrerbuch, S. 284 Nr. 3270.

8896 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe M; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 72 Nr. 3270.

8897 Biundo: Pfarrerbuch, S. 284 Nr. 3270; Hess. Chron. 1921 S. 55; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 385.

8898 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe M; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 72 Nr. 3270.

8899 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 73 Nr. 3272.

8900 Biundo: Pfarrerbuch, S. 284 Nr. 3272.

8901 Biundo: Pfarrerbuch, S. 284 Nr. 3272.

8902 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 73 Nr. 3272.

8903 Biundo: Pfarrerbuch, S. 284 Nr. 3272.

8904 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 73 Nr. 3272.

8905 Biundo: Pfarrerbuch, S. 284 Nr. 3277.

8906 Biundo: Pfarrerbuch, S. 284 Nr. 3277.

8907 ref. KB Albersweiler 1, S. 17, Bild 12, Copulationseintrag v. 21.2.1613; Biundo: Pfarrerbuch, S. 285 Anm. zu Nr. 3277 nennt dagegen '21.1.1613'.

8908 Biundo: Pfarrerbuch, S. 284 Nr. 3277.

8909 Biundo: Pfarrerbuch, S. 284 Nr. 3277.

8910 ref. KB Albersweiler 1, S. 17, Bild 12, Copulationseintrag v. 13.1.1613; Biundo: Pfarrerbuch, S. 285 Anm. zu Nr. 3277.

1603 Bergzabern - † 30.6.1667 Dierbach ⁸⁹¹¹ bzw. † 2.2.1667 ⁸⁹¹²; S. d. Dachdeckers (aequinarius, tegularius, Ziegler) NN. Manderschied ⁸⁹¹³.

21.7.1617 Konvikt; 25.10.1617 Stip. Hornbach ⁸⁹¹⁴; 17.7.1624 imm. Theol. Basel; 1628/30 Präzeptor; 1630/32/34 Kollab. u. Schulmeister Bergzabern; 1634 Pfr. Winden, zugl. bis 1641 Barbelroth-Mühlhofen; 1637/41 Verw. von Winden aus; 1641/67 Pfr. u. Insp. (1666) Barbelroth ⁸⁹¹⁵.

∞ Anna Margaretha NN.; Vater d. Magdalena Juliane +Manderscheid (~ 17.10.1644 Barbelroth ⁸⁹¹⁶; ∞ 8.8.1671 Annweiler mit Johann Georg +Kern; Handelsmann in Annweiler ⁸⁹¹⁷).

Manner, Albert (B3289): +

geb. Ulm ⁸⁹¹⁸ - † 20.5.1697 Kindenheim ⁸⁹¹⁹; 27.4.1674 und 31.10.1676 imm. Tübingen; Magister; 1681/89 luth. Pfr. Biedesheim; 1689/93 Adelshofen; 1693/97 Kindenheim (†) ⁸⁹²⁰.

Mannweiler, Walter (B3290): +@@@

8.12.1901 Pirmasens - † 16.9.1960 Solothurn / Schweiz; S. d. Lehrers Gustav Adolf +Mannweiler (1876 Becherbach - † 1923 ebd.) u. (∞ 1898 Pirmasens) Emma +König (3.11.1879 Pirmasens - † 3.11.1879, Enkenbach; Ehe geschieden; sie ∞ II m. Pfr. Karl Wilhelm Jung [B2484]) ⁸⁹²¹. Enkel d. Kaufmanns Christian H. +König u. Theresia +Kahn ⁸⁹²².

Stud. jur. Heidelberg und München, 1922/25 Tätigkeit an der Deutschen Bank in Frankfurt a. M.; 1925/29 stud. theol. Halle und Marburg, AJ 1929, Vik. Dielkirchen, 29/33 Verw. Hüffler-Wahnwegen, 16.5.33/34 Verw. Glanmünchweiler, 1934 aus der pfälz. Landeskirche ausgetreten ⁸⁹²³, ⁸⁹²⁴ und als "Achteljude" in die Schweiz emigriert ⁸⁹²⁵; 1934/59 Pfr. Kappein bei Aarberg/Bern, 1959/60 Pfr. Solothurn ⁸⁹²⁶.

∞ Anna +Collin (geb. 20.6.1906 Bremerhaven-Lehe; 1906, T. d. Katasterinsp. Erich +Collin [1871-1952] u. Anna +Scholvin [1878-1960]) ⁸⁹²⁷. Vater v. Uli +Mannweiler, Reinhard +Mannweiler, Erika +Mannweiler, Dorothea +Mannweiler u. Bärbeli +Mannweiler ⁸⁹²⁸.

Werke ⁸⁹²⁹:

- "Ehre sei Gott in der Höhe" (Andachtsbuch) (Zürich 1942); - Gemeindearbeit Heft 6 d. Schriftenreihe Kirche und Jugend. Verlag Junge Kirche. 1943. - Der Tod ist überwunden heut. Ein weihnachtl. Spiel aus Schwerer Zeit. Verlag Junge Kirche 1945. - Handbuch für evangelische Jugendarbeit. 1948. - 25 Jahre Mitarbeiter der Zeitschrift "Leben und Glauben"

⁸⁹¹¹ ref. KB Barbelroth 1, n.p., Bild 6 Series Pastorum: „Anno 1667, 30. Juny viro referendo que Domina Johanne Martino Manderschied Inspectore ecclesiam ... vita pie defuncto“ (Eintrag seines Nachfolgers Johannes Casimir Beuther [B0352]); Biundo: Pfarrerbuch, S. 285 Nr. 3285; Herzog: Kaiserslautern 1620-1650, S. 75 (nach Biundo).

⁸⁹¹² ref. KB Bergzabern 1, n.p., Bild 135; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 74 Nr. 3285.

⁸⁹¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 285 Nr. 3285.

⁸⁹¹⁴ Buttman: Matrikel Hornbach, S. 51.

⁸⁹¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 285 Nr. 3285.

⁸⁹¹⁶ ref. KB Barbelroth 1, S. 90, Bild 52.

⁸⁹¹⁷ ref. KB Annweiler 2, n.p., Bild 119; ; Biundo: Pfarrerbuch, S. 285 Nr. 3285.

⁸⁹¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 286 Nr. 3289; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 391.

⁸⁹¹⁹ LA Speyer Best. F6 Nr. 123 luth. KB Kindenheim, S. 199, Bl. 104.

⁸⁹²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 286 Nr. 3289; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 391.

⁸⁹²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 286 Nr. 3290.

⁸⁹²² Weber, Otmar: „Staat und Kirche haben nichts Jüdisches in ihren Reihen geduldet“. Pfarrer Walter G. Mannweiler: Wegen der nichtarischen Großmutter seine Kirche und Heimat verlassen; <http://www.christen-und-juden.de/html/mannweiler.htm>, Abruf 5.5.2020; Becker, Walter: Pfarrer Walter G. Mannweiler. Wegen der nichtarischen Großmutter seine Kirche und Heimat verlassen; in: Juden in Pirmasens – Spuren ihrer Geschichte (Hrsg. Stadtverwaltung Pirmasens 2004), S. 493.

⁸⁹²³ Anm.: Über die Gründe seines „Austritts“ aus der pfälzischen Landeskirche, nämlich deren Verfallenheit an die NS-Ideologie (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 74 Nr. 3290): s. pfälz. Pfarrerbuch 1960, S. 61 f.

⁸⁹²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 286 Nr. 3290.

⁸⁹²⁵ Weber, Otmar: „Staat und Kirche haben nichts Jüdisches in ihren Reihen geduldet“. Pfarrer Walter G. Mannweiler: Wegen der nichtarischen Großmutter seine Kirche und Heimat verlassen; <http://www.christen-und-juden.de/html/mannweiler.htm>, Abruf 5.5.2020; Becker, Walter: Pfarrer Walter G. Mannweiler. Wegen der nichtarischen Großmutter seine Kirche und Heimat verlassen; in: Juden in Pirmasens – Spuren ihrer Geschichte (Hrsg. Stadtverwaltung Pirmasens 2004), S. 493.

⁸⁹²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 286 Nr. 3290.

⁸⁹²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 286 Nr. 3290.

⁸⁹²⁸ ZASP Best. 154 (Fotosammlung) Nr. 0033 (Foto ist auf der Rückseite beschriftet)

⁸⁹²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 286 Nr. 3290.

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 0032: Familienphoto mit Mannweilers Frau Anna und den Kindern, ca. 1950
- ZASP Best. 154 Nr. 7983: Portraitphoto Pfr. Walter Mannweiler (aus Kuby, Alfred (Hrsg.): Juden in der Provinz. Beiträge zur Geschichte der Juden in der Pfalz zwischen Emanzipation und Vernichtung [Neustadt a.d. Weinstraße, 1989])
- ZASP Best. 154 Nr. 8798 Pfarrer Walter Mannweiler mit Ehefrau Anna geb. Collin und Kindern, o.D. (1933-1934)

Urkunden/Literatur:

- Becker, Walter: Pfarrer Walter G. Mannweiler. Wegen der nichtarischen Großmutter seine Kirche und Heimat verlassen; in: Juden in Pirmasens - Spuren ihrer Geschichte (Hrsg. Stadtverwaltung Pirmasens 2004), S. 493.
- Reichrath, Hans L.: „Walter G. Mannweiler (1901-1960). Versuch des Gedenkens an einen ehemaligen Pfarrer der Pfälzischen Landeskirche, der als „Nichtarier“ seine Heimat verlassen mußte“; in: Beiträge zur Geschichte der Juden in der Pfalz zwischen Emanzipation und Vernichtung, Hrsg. A. H. Kuby, Neustadt a.d.W. 1989, S. 126 ff.
- ZASP Best. 150.064.01 (Nachlaß Pfr. Karl Handrich), Nr. 1654: darin Korrespondenz mit Pfr. Walter Mannweiler

Mansa, Wilhelm Heinrich Jakob (B3291): +

~ 15.10.1740 Burbach (E), Grafschaft Saarwerden ⁸⁹³⁰ - † 1790 Mannheim; S. v. Pfr. Johann Jakob Mansa (aus Bern, hugenottischer Abstammung ⁸⁹³¹ bzw. geb. 1.9.1715 Mölschbacher Hof [bei Zweibrücken]; S. v. Paul Mansa ⁸⁹³² [später Gärtner auf dem Zweibrücker Schönhof] u. Judith George [† 29.4.1768 Saarbrücken] ⁸⁹³³; 1729/36 Gymn. Zweibrücken ⁸⁹³⁴; 1740/47 Pfr. Burbach [E], 1747/68 [†] ref. Pfr. Saarbrücken ⁸⁹³⁵ ⁸⁹³⁶ u. (∞ vor 1740 Zweibrücken) Marie Sophie Bert(in) ⁸⁹³⁷. Bruder v. Sophie Maria Mansa (geb. Anfang 1742; ∞ 2.10.1759 Wolfersweiler m. Pfr. Johann Daniel Theiss [B5414] ⁸⁹³⁸), Dorothea Regina Mansa (geb. 4.9.1743, ∞ Pfr. Johann Georg Wentz [B5857]) u. Maria Sybilla Mansa (geb. 12.12.1746; 1765 Patin in Breitenbach) ⁸⁹³⁹.

1752 in III. Klasse Gymn. Zweibrücken; Stud. Heidelberg ⁸⁹⁴⁰; 1761 Ex. Saarbrücken; 1762/68 Subrektor; 1768/74 Pfr. Saarbrücken; 1774/78 Ludweiler; 1778/87 franz. Pfr. Mannheim; 1787/90 (abgesetzt) Billigheim ⁸⁹⁴¹.

∞ Karoline NN. ⁸⁹⁴² bzw. ∞ 11.10.1768 Saarbrücken m. Magdalena Caroline Stichling (T. d. Landkommissars Stickling zu Saarbrücken ⁸⁹⁴³) ⁸⁹⁴⁴; Vater v. Heinrich Jakob Mansa (geb. 15.4.1771 Saarbrücken), Johann Mansa (geb. 22.2.1774) ⁸⁹⁴⁵ u. Georg Heinrich Bernhard Mansa (geb. 8.1.1786 Billigheim ⁸⁹⁴⁶) ⁸⁹⁴⁷.

Literatur:

- zur Familie Mansa s. „Der Deutsche Hugenott“ 3/1980, S. 74 ff.
- ZASP Best. 076 (Bergzabern) Nr. 0305: Bitte d. ref. Pfr. Wilhelm Jakob Heinrich Mansa zu Saarbrücken um eine Pfarrstelle f. seinen Sohn; 1764 (+++klären: welcher Sohn“ und prüfen Jahrgang+++)

Marius, Andreas (B3297): +

aus Schlochau. Kreis Marienwerder - † 1582 Dittelsheim; 20.9.1577 imm. Heidelberg („Schlokoviensis Borusses“); 1577/78 luth. Pfr. Ingenheim; 1578/82 Dittelsheim (†) ⁸⁹⁴⁸.

Marius, Johannes (B3297a) ⁸⁹⁴⁹: +

⁸⁹³⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 74 Nr. 3291; Biundo: Pfarrerbuch, S. 286 Nr. 3291 kennt nur den Geburtsort.

⁸⁹³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 286 Nr. 3291.

⁸⁹³² Anm.: ZASP Best. 08 IV Nr. 3721: Vindicationsprozeß des Freiherrn von Ambotten und später der Gräfin von Saporta mit dem herrschaftlichen Gärtner Mansa, 1758-1789.

⁸⁹³³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 74 Nr. 3291.

⁸⁹³⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 74 Nr. 3291.

⁸⁹³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 286 Nr. 3291; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 320; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 3342.

⁸⁹³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 286 Nr. 3291.

⁸⁹³⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 74 Nr. 3291.

⁸⁹³⁸ Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, ev. KB Wolfersweiler, Best. 160/1-162/1, S. 303 Bild 148.

⁸⁹³⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 74 Nr. 3291.

⁸⁹⁴⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 74 Nr. 3291.

⁸⁹⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 286 Nr. 3291; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 320; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S.391.

⁸⁹⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 286 Nr. 3291;

⁸⁹⁴³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 74 Nr. 3291.

⁸⁹⁴⁴ Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, ref. KB Saarbrücken 1747-1809, Best. 189/5-19/1, S. 71, Bild 35; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 74 Nr. 3291.

⁸⁹⁴⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 74 Nr. 3291.

⁸⁹⁴⁶ LA Speyer, Best. F6, Nr. 26, ref. KB Billigheim 1752-1792, S. 199, Bild 102.

⁸⁹⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 286 Nr. 3291.

⁸⁹⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 286 Nr. 3297.

⁸⁹⁴⁹ Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch nicht genannt.

„Cuhsellanus“; aus Kusel - † Dezember 1610 Albersweiler; 1596/1610 ref. Pfr. Albersweiler ⁸⁹⁵⁰.

∞ Margretha NN. ⁸⁹⁵¹ (sie ∞ II 21.2.1613 Albersweiler mit Deobald Eandel ⁸⁹⁵²; sie wird am Sonntag Quasimodogeniti 1612 in Albersweiler als Patin genannt ⁸⁹⁵³); Vater v. Johannes Marius (∞ 13.1.1613 Albersweiler mit Dorothea Cauß, T. d. Gemeinmanns in Albersweiler Peter Cauß ⁸⁹⁵⁴; Johannes Marius wird 1629 als Sergeant unter dem Obristen Creutz genannt ⁸⁹⁵⁵) ⁸⁹⁵⁶.

Marius, Theodor (B3296); +
bis 1565 Pfr. Siebeldingen ⁸⁹⁵⁷.

Marsilius (Morvilius), Anton Daniel (B3302);
† vor 1685 ⁸⁹⁵⁸.

1672 Pfr. in „Kirburg“ ⁸⁹⁵⁹; 1678//80 deutsch-ref. Pfr. Otterberg; 1680/81 Alsenborn ⁸⁹⁶⁰; vor 1680 auch Tätigkeit in Weilerbach ⁸⁹⁶¹.
1681 ff. Katzweiler ⁸⁹⁶².

∞ Maria Catharina +Kilian (T. v. Johann Ludwig Kilian Pfr. [B2656]; ∞ II 13.10.1685 in Miesau mit Hans Nikolaus +Munzinger [S. d. Hans Reinhard +Munzinger aus Miesau] ⁸⁹⁶³). Vater v. Anna Christiana +Marsilius (proklamiert 1687 m. Johann Henrich +Weiland aus Neuwied) ⁸⁹⁶⁴, Susanna Marsilius (geb. 1676, konf. 1692 Waldmohr) ⁸⁹⁶⁵ u. Ludwig Henrich +Marsilius (~ 9.7.1679) ⁸⁹⁶⁶.

Marx, Johann Christoph (B3311): +

12.10.1694 Meisenheim ⁸⁹⁶⁷ - † 2.1.1735 Walsheim a.d. Blies ⁸⁹⁶⁸; S. d. Ratsherrn Johann Christoph Marx († vor 1718 ⁸⁹⁶⁹) ⁸⁹⁷⁰ bzw. Ausamtsschultheiß ⁸⁹⁷¹ und (∞ 13.1.1680) Anna Sara NN. ⁸⁹⁷²). Schwager v. Pfr. Georg Nikolaus Germann (B1559) (∞ mit Anna Magdalena Marx) ⁸⁹⁷³.

1707/11 Gymn. Zweibrücken; 29.4.1711 imm. Halle; 19.4.1713 imm. Marburg; ? 10.1717/1719 ref. Pfr. Breitenbach; 20.7.1719/35 Walsheim a.d. Blies (†) ⁸⁹⁷⁴.

∞ 14.12.1718 Breitenbach m. Johanna Polexina (!) Lovisa Koenigh (T. d. Friedrich Hartmann Koenigh, nassauischer Rat u. Amtmann zu Ottweiler) ⁸⁹⁷⁵. Vater v. Magdalena Charlotta Friederica Marx (geb. 2.10.1719 Walsheim a.d. Blies, ~ 29.10.1719 ebd.) ⁸⁹⁷⁶, Johann Christoph Marx (geb. 12.2.1722 Walsheim a.d. Blies, ~ 13.2.1722 ebd. ⁸⁹⁷⁷ - † 5.3.1722 ebd.) ⁸⁹⁷⁸.

⁸⁹⁵⁰ ref. KB Albersweiler 1, n.p., Bild 5 „Pastores Evangelici Ecclesia Albertivillane“.

⁸⁹⁵¹ ref. KB Albersweiler 1, n.p., Bild 50, Taufeintrag d. Anna Maria Fruth v. 3. Advent 1608: „und durch Margretam Mein Pfarrers eheliche Haußfrawen ...“.

⁸⁹⁵² ref. KB Albersweiler 1, n. P., Bild 12, Copulationseintrag v. 21.2.1613.

⁸⁹⁵³ ref. KB Albersweiler 1, n.p., Bild 53, Taufeintrag d. Margaretha Becker vom Sonntag Quasimodogeniti 1612 = 29.4.1612: „durch die alte Pfarrin alhie Johannis Mary selig hinterlassene Wittib“.

⁸⁹⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Nr. 1605.

⁸⁹⁵⁵ ref. KB Albersweiler 1, n. P., Bild 67, Taufeintrag seiner Tochter d. Anna Barbel v. 19.5.1629.

⁸⁹⁵⁶ ref. KB Albersweiler 1, n. P., Bild 12, Copulationseintrag v. 13.1.1613.

⁸⁹⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 286 Nr. 3296.

⁸⁹⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 287 Nr. 3302.

⁸⁹⁵⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 75 Nr. 3302.

⁸⁹⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 287 Nr. 3302.

⁸⁹⁶¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 75 Nr. 3302)

⁸⁹⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 287 Nr. 3302.

⁸⁹⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 287 Nr. 3302, der als Eheschließungsort fehlerhaft Spesbach nennt; ref. KB Miesau 1, n.p., Bild 31 Copulationseintrag v. 13.10.1685.

⁸⁹⁶⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 75 Nr. 3302 unter Hinweis auf ref. KB Rengsdorf.

⁸⁹⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 287 Nr. 3302; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 75 Nr. 3302.

⁸⁹⁶⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 75 Nr. 3302.

⁸⁹⁶⁷ **Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 141/4 – 144/3, Meisenheim 1684-1709, S. 109, Bild 61**; Biundo: Pfarrerbuch, S. 287 Nr. 3311 kennt nur den Geburtsort.

⁸⁹⁶⁸ ref. KB Walsheim a.d. Blies 1, S. 929 Bild 360; Biundo: Pfarrerbuch, S. 287 Nr. 3311.

⁸⁹⁶⁹ Angabe im ref. KB Breitenbach 1, S. 173 Bild 152 bei der Hochzeit von Pfr. Marx; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 76 Nr. 3311.

⁸⁹⁷⁰ **Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 141/4 – 144/3, Meisenheim 1684-1709, S. 109, Bild 61**; Biundo: Pfarrerbuch, S. 287 Nr. 3311.

⁸⁹⁷¹ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 166.

⁸⁹⁷² Stuck: Verwaltungspersonal, S. 166.

⁸⁹⁷³ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 166.

⁸⁹⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 287 Nr. 3311.

⁸⁹⁷⁵ ref. KB Breitenbach 1, S. 173 Bild 152; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 76 Nr. 3311.

⁸⁹⁷⁶ ref. KB Walsheim a.d. Blies 1, S. 65 Bild 37.

⁸⁹⁷⁷ ref. KB Walsheim a.d. Blies 1, S. 84 Bild 47.

⁸⁹⁷⁸ ref. KB Walsheim a.d. Blies 1, S. 902 Bild 347.

Mattern (Mathern), NN. (B3322): +
1580 Pfr. Oppau ⁸⁹⁷⁹.

Mattern, Hieronymus (3322a): +

ab 1676 ref. Pfr. in Oberndorf /Alsenz ⁸⁹⁸⁰. Mattern notiert am 16.2.1676 im ref. KB Oberndorf zur Führung des Kirchenbuchs: „Continuiert, von Hieronymo Mattern derzeit verordneter Pfr. allhier, Anno 1676, 16te d. feb: weg Kriegs außflüchte bald nit alles diesem gebührend einverleibet werd können“ ⁸⁹⁸¹.

Matthias, August Wilhelm Hermann (B3345): +

18.11.1833 Elmstein 8982 - † 15.1.1885 Siebeldingen; S. v. Pfr. Friedrich Julius Matthias (B3343) u. Ottilie Theresia Höpffner (T. v. Pfr. Johann Philipp Jakob Höpffner [B2232] u. Friederike Dorothea Wagner) 8983. Schwager v. Pfr. Samuel Joseph Johann Michel (B3495) (∞ Mathilde Matthias). Enkel d. Kaufmanns Christian H. König u. Theresia Kahn.

1851/55 Erlangen u. Heidelberg 8984 u. Utrecht (imm. 26.9.1853 8985; AJ 1855; 1857 Verw. Albersweiler, Vikar Siebeldingen u. Zweibrücken; 17.11.1859/85 Pfr. Siebeldingen 8986.

∞ 30.8.1860 Siebeldingen m. Sybilla Susanna Jäger (geb. 1.7.1838 Annweiler; T. d. † Handelsmannes in Annweiler Leonhard Jäger u. Sybilla Culmann [diese ∞ II m. d. Kaufmann in Siebeldingen Joh. Jacob Loen]) 8987.

Matthias, Friedrich Ferdinand (B3340): +

26.1.1758 Altenglan 8988 - † 11.11.1824 Hornbach; S. v. Pfr. Georg Friedrich Matthias (B3338) 8989 u. Maria Barbara Seitz.

Schule Kusel; Gymn. Zweibrücken; 26.10.1776/79 Stud. Göttingen; 1779 Ex. Zweibrücken; AJ 1779; 1780/81 ref. Vikar Zweibrücken; 1782/86 Zweibrücken-Mittelbach; 1786/86 Pfr. Baumholder II (= Berschweiler); 1789-1807 Contwig; 1807/24 Hornbach I 8990.

∞ Friederike Katharina Keller (T. v. Pfr. Heinrich Ludwig Keller [2591]) 8991; Vater v. Eleonora Charlotte Friederica Louisa Matthias († 15.3.1815 Hornbach) 8992, Carolina Wilhelmina Louisa Matthias († 26.3. 1815 Hornbach, alt 4 J. 5 M. 20 T.) 8993

Matthias, Friedrich Julius (B3343): +

10.1.1805 Contwig - † 13.4.1890 Oberotterbach; S. v. Pfr. Friedrich Ferdinand Matthias (B3340) u. Friederike Katharina Keller (T. v. Pfr. Heinrich Ludwig Keller [B2591] u. Juliane Kath. Marg. Marx) 8994.

3.11.1823 imm. Heidelberg; AJ 1826; 21.11.1832/38 Pfr. Elmstein; 27.10.1838/65 Nünschweiler; 7.5.1865/90 Oberotterbach 8995.

∞ Ottilie Theresia Höpffner (T. v. Pfr. Johann Philipp Höpffner [B2230] u. Marie Theresia Stoffel) 8996; Vater v. Pfr. August Wilhelm Hermann Matthias (B3345) (geb. 18.11.1833 Elmstein 8997) u. Henriette Friederike Wilhelmine Mathilde Matthias (geb. 14.4.1837 Elmstein 8998; ∞ Pfr. Samuel Joseph Johann Michel [B3495]).

⁸⁹⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 288 Nr. 3322.

⁸⁹⁸⁰ ref. KB Oberndorf 2, Bl. 17.

⁸⁹⁸¹ ref. KB Oberndorf 2, Bl. 17.

⁸⁹⁸² ref. KB Elmstein 1, n.p., Bild 65, Geburtseintrag v. 16.11.1833; Biundo: Pfarrerbuch, S. 290 Nr. 3345 nennt 18.11.1833.

⁸⁹⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 290 Nr. 3345.

⁸⁹⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 290 Nr. 3345.

⁸⁹⁸⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 77 Nr. 3345.

⁸⁹⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 290 Nr. 3345.

⁸⁹⁸⁷ ev. KB Siebeldingen 5, n.p., Bild 35; Biundo: Pfarrerbuch, S. 290 Nr. 3340.

⁸⁹⁸⁸ ref. KB Altenglan 1, S. 93, Bild 67.

⁸⁹⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 290 Nr. 3340.

⁸⁹⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 290 Nr. 3340.

⁸⁹⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 290 Nr. 3340, der sie aber nicht bei B2591 nennt.

⁸⁹⁹² ref. KB Hornbach 2, n.p., Bild 204.

⁸⁹⁹³ ref. KB Hornbach 2, n.p., Bild 204.

⁸⁹⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 290 Nr. 3343.

⁸⁹⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 290 Nr. 3343.

⁸⁹⁹⁶ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 195 nennt Ottilie Theresia Höpffner sowohl als Tochter v. B2230 sowie als Tochter v. B2232. Letzteres ist falsch, wie sich aus dem Taufeintrag des Sohnes August Wilhelm Hermann Matthias v. 18.11.1833 (ref. KB Elmstein 1, n.p., Bild 65) ergibt. Dort ist als Pate genannt der Pfarrer zu Nünschweiler, Johann Philipp Höpffner (= B2230), „des Kindes Großvater“.

⁸⁹⁹⁷ ref. KB Elmstein 1, n.p., Bild 65, Geburtseintrag v. 16.11.1833; Biundo: Pfarrerbuch, S. 290 Nr. 3345 nennt 18.11.1833.

⁸⁹⁹⁸ ref. KB Elmstein 1, n.p., Bild 84, Geburtseintrag v. 14.4.1837.

Matthias, Georg Friedrich (B3336): +

16.2.1720 Barbelroth ⁸⁹⁹⁹ - † 12.7.1757 Alsenz, alt 38 J. ⁹⁰⁰⁰, beerd. 14.7.1757 in d. ref. Kirche zu Alsenz ⁹⁰⁰¹; nach Kuby unter Verweis auf ref. KB Ebernburg dagegen beerd. im Chor der Kirche zu Meisenheim ⁹⁰⁰²; S. v. Pfr. Karl Friedrich Ludwig Matthias (B3334) u. Marie Susanne NN. ⁹⁰⁰³.

29.9.1738 imm. Marburg; 1746/47 ref. Vikar Schiersfeld, 1747 Pfeffelbach; 1747/49 Pfr. Hornbach III; 1750/57 Alsenz (†) ⁹⁰⁰⁴.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 076 Nr. 298: Ausbildung der Pfarramtskandidanten, hier: Pfarrer Wernher zu Hornbach soll dem Tentamine (lat. Tentamen = Probe) des stud. theol Matthias aus Leinsweiler beiwohnen (1742)

Matthias, Georg Friedrich 9005 (B3338): +@@

aus Baumholder 9006 - † 4.2.1817 Hornbach, alt 88 J. 9007; S. v. Pfr. Johann Leonhard Matthias (B3335) 9008. Bruder v. Pfr. Johann Casimir Matthias (B3337) u. Pfr. Georg Friedrich Hermann Matthias (1748 Einöllen - † 11.10.1800 Kreuznach als Pfarrer in Kreuznach 9009) 9010; Schwager v. Pfr. Gustav Christian Andreas Baumann (B0231) (∞ Christine Katharina Luise Matthias).

1754/55 Vikar Nünschweiler; 1755/57 Diakon Alsenz; 1.7.1757 bzw. 1759/85 Pfr. Altenglan; 13.8.1786/1812 Rehborn 9011. 1812 (err.) demissioniert 9012. Magnus ardor in exercenda disciplina ecclesiastica 9013.

∞ 31.3.1757 Homburg m. Maria Barbara +Seitz (geb. ca. 1719 [err.] - † 3.4.1776 Altenglan, alt 57 J. ⁹⁰¹⁴; T. d. † Friedrich +Seitz [Rotgerber ?] u. Susanna Clara NN.) ⁹⁰¹⁵; Vater v. Pfr. Friedrich Ferdinand Matthias (B3340).(geb. 26.1.1758 Altenglan), Maria Philippina Friderica +Matthias (geb. 19.5.1762 Altenglan, ~ 25.5.1762 ebd.) 9016

Matthias, Johann Casimir (B3337): +

aus Baumholder - † 12.4.1805 Bosenbach; S. v. Pfr. Johann Leonhard Matthias (B3335) ⁹⁰¹⁷. Bruder v. Pfr. Georg Friedrich Matthias (B3338) u. Pfr. Georg Friedrich Hermann Matthias (1748 Einöllen - † 11.10.1800 Kreuznach als Pfarrer in Kreuznach 9018) 9019. Schwager v. Pfr. Gustav Christian Andreas Baumann (B0231) (∞ Christine Katharina Luise Matthias).

1757/62 ref. Vikar Hunspach (E); 16.7.1762(80 Pfr. Hornbach III; 1780/1805 Bosenbach (†) ⁹⁰²⁰.

∞ I 13.9.1763 Rieschweiler mit Luise Katharina Elisabeth Isemann (geb. 11.8.1743 Rieschweiler; T. v. Pfr. Johann Balthasar Isemann [B2409]) und (I. Ehe) Marie Susanne Culmann (T. v. Pfr. [B0853]) ⁹⁰²¹.

⁸⁹⁹⁹ ref. KB Barbelroth 3, S. 52, Bild 30; Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3336.

⁹⁰⁰⁰ ref. KB Alsenz 4, S. 779, Bild 377; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz.

Kirchengeschichte 1986, S. 77 Nr. 3336; Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3336 nennt 1.7.1757.

⁹⁰⁰¹ ref. KB Alsenz 4, S. 779, Bild 377

⁹⁰⁰² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 77 Nr. 3336.

⁹⁰⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3336.

⁹⁰⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3336.

⁹⁰⁰⁵ Anm.: er nennt sich selbst 'Johann Georg Friedrich' im ref. KB Altenglan 1, S. 292 Bild 132, Sterbeeintrag seiner Ehefrau Maria Barbara v. 3.4.1776; dagegen nennt er sich 'Georg Friedrich' im Taufeintrag d. Sohnes Friedrich Ferdinand Matthias (B3340), ref. KB Altenglan 1, S. 93, Bild 67; wieder 'Johann Georg Friedrich' im Geburtseintrag d. Tochter Maria Philippina Friderica

Matthias v. 19.5.1762 (ref. KB Altenglan 1, S. 101, Bild 71); Biundo: Pfarrerbuch, S. 290 Nr. 3338 nennt ihn 'Georg Friedrich'.

⁹⁰⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 290 Nr. 3338.

⁹⁰⁰⁷ ref. KB Hornbach 2, n.p., Bild 205; Biundo: Pfarrerbuch, S. 290 Nr. 3338 nennt als Sterbedatum 'Hornbach 1814'.

⁹⁰⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 290 Nr. 3338.

⁹⁰⁰⁹ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 323.

⁹⁰¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3335.

⁹⁰¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 290 Nr. 3338.

⁹⁰¹² ref. KB Hornbach 2, n.p., Bild 205, Angabe im Sterbeeintrag v. 4.2.1817.

⁹⁰¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 290 Nr. 3338.

⁹⁰¹⁴ ref. KB Altenglan 1, S. 292 Bild 132; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz.

Kirchengeschichte 1986, S. 77 Nr. 3338 nennt dagegen '4.4.1776'.

⁹⁰¹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 77 Nr. 3338.

⁹⁰¹⁶ ref. KB Altenglan 1, S. 101, Bild 71.

⁹⁰¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3337.

⁹⁰¹⁸ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 323.

⁹⁰¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3335.

⁹⁰²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3337; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.3386.

⁹⁰²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3337; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.3386.

∞ II 11.9.1777 Hornbach ⁹⁰²² mit Maria Dorothea Rothenbühler († 9.12.1820 Homburg, alt 6 J. ⁹⁰²³; T. d. Stadt- u. Landschultheißen in Hornbach Friedrich Heinrich Rothenbühler [S. v. Pfr. Friedrich Ludwig Rothenbühler {B4480}] und [∞ Hornbach] Anna Catharina Wild [T. v. Georg Wild, Stadtschreiber in Hornbach]) ⁹⁰²⁴.

Vater v. Pfr. Philipp Jakob Matthias (B3339), Pfr. Friedrich Matthias (B3341), Christian Matthias (geb. 1770, Schreiner in Bosenbach), Georg Matthias (geb. 1778, Landwirt in Bosenbach), Friedrich Ludwig Wilhelm Theodor Matthias (geb. 14.12.1790 Bosenbach, Dreher; ∞ 24.10.1816 Bosenbach mit NN.) und Jakob Matthias (geb. 1793 - † 28.2.1849 Weilerbach; Schreiber) 9025.

Matthias, Johann Leonhard (B3335); +

23.2.1696 Obermoschel ⁹⁰²⁶ - † 18.5.1785 Einöllen, im 90. Lebensjahr ⁹⁰²⁷; S. d. Bäckers Johann Elias Matthias (S. d. Müllers Rehborn Wilhelm Mathias ⁹⁰²⁸) u. (∞ 20.2.1691 Obermoschel ⁹⁰²⁹) Anna Elis. NN. ⁹⁰³⁰(Wwe. d. Bäckers zu Obermoschel Joh. Nikolaus Gödel ⁹⁰³¹); Biundo nennt sie Anna Elis. Göthmann, verw. Gödel (T. d. Schulm. Wilh. Gödel in Löllbach) ⁹⁰³².

Schule Hornbach; 27. 4. 1711 imm, Halle, 1724 Informator bei Freih. von Schorrenberg in Zweibrücken ⁹⁰³³; 3.5.1726/27 ref. Schulmeister Birlenbach-Keffenach (E) ⁹⁰³⁴; 1727/28 ref Adjunkt Rott (E); 1.7.1728/30 Pfr. Bisterschied, 1731/48 Diak. Baumholder, 1748/58 Bosenbach (1750 "etwas verrückt", ging zu einer Sekte nach Neuwied, kehrte aber bald wieder zurück) ⁹⁰³⁵; 1857 auf die Pfarrei Einöllen ernannt, aufgezogen am 15.2.1758 ⁹⁰³⁶; 1758/85 (seit 65 emeritiert) Pfr. Einöllen ⁹⁰³⁷.

Im Jan. 1759 schreibt Pfr. Matthias, daß er 9 noch lebende Kinder habe; schreibt am 12.1767 "indem ich schon meinen 72. Geburtstag überlebt"; er sei auf den schlechtesten Pfarreien des Herzogtums gewesen; seine "geliegte Gehülfin" habe noch sechs unversorgte Kinder ⁹⁰³⁸.

Vini adjunctus plus quam decet ⁹⁰³⁹.

∞ I Susanna Kath. Koch (? T. d. Pfr. Wilh. Ludwig .K. in Limbach [B2782]) ⁹⁰⁴⁰.

∞ II 2.11.1730 Lichtenberg m. Dorothea Marie Horth, T. d. Bergschultheißen in Thallichtenberg Joh. Horth.

∞ III 12.6.1737 Lichtenberg m. Philippine Christine Dorothea König (17.3.1711 Ottweiler - † 29.2.1776 Ottweiler; T. d. Amtmannes in Ottweiler u. Homburg Friedrich Hartmann König [21.4.1663 Zweibrücken - † 29.2.1720 Ottweiler ⁹⁰⁴¹] u. Marie Kath. Koch [† 31.8.1757 Ottweiler, fast 89 J. alt; T. d. Hornbacher Schaffners Hans Cunmann Koch und Agnes Taglang]) ⁹⁰⁴².

Vater v. Pfr. Johann Casimir Matthias (B3337), Pfr. Georg Friedrich Matthias (B3338), Pfr. Georg Friedrich Hermann Matthias (1748 Einöllen - † 11.10.1800 Kreuznach als Pfarrer in Kreuznach ⁹⁰⁴³) ⁹⁰⁴⁴, Christine Katharina Luise Matthias (2.4.1738 Baumholder - † 23.12.1812 Einöllen; ∞ m. Pfr. Gustav Christian Andreas Baumann [B0231]) ⁹⁰⁴⁵, Carl Julius Mathias (geb. 22.11.1728) ⁹⁰⁴⁶

⁹⁰²² Stuck: Verwaltungspersonal, S. 222.

⁹⁰²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3337.

⁹⁰²⁴ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 222; Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3337 kennt weder Eheschließungsdatum, vollständigen Vornamen noch ihre Vorfahren,

⁹⁰²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3337.

⁹⁰²⁶ ref. KB Obermoschel 1, n.p., Bild 38; Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3335.

⁹⁰²⁷ ref. KB Einöllen 1, S. 120, Bild 68; Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3335.

⁹⁰²⁸ ref. KB Obermoschel 1, n.p., Bild 81, Copulationseintrag v. 20.2.1691.

⁹⁰²⁹ ref. KB Obermoschel 1, n.p., Bild 81, Copulationseintrag v. 20.2.1691.

⁹⁰³⁰ ref. KB Obermoschel 1, n.p., Bild 81, Copulationseintrag v. 20.2.1691.

⁹⁰³¹ ref. KB Obermoschel 1, n.p., Bild 81, Copulationseintrag v. 20.2.1691.

⁹⁰³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3335.

⁹⁰³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3335; eine teilweise Schilderung seines Lebens enthält sein Sterbeeintrag im ref. KB Einöllen 1, S. 120, Bild 68.

⁹⁰³⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 77 Nr. 3335.

⁹⁰³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3335.

⁹⁰³⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 77 Nr. 3335.

⁹⁰³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3335; eine teilweise Schilderung seines Lebens enthält sein Sterbeeintrag im ref. KB Einöllen 1, S. 120, Bild 68.

⁹⁰³⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 77 Nr. 3335.

⁹⁰³⁹ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 233; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 3385.

⁹⁰⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3335.

⁹⁰⁴¹ Stuck: Hofpersonal, S. 228.

⁹⁰⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3335.

⁹⁰⁴³ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 323.

⁹⁰⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3335.

⁹⁰⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3335 iVm. S. 21 Nr. 231.

⁹⁰⁴⁶ ref. KB Ransweiler 4, n.p., Bild 14.

Matthias, Karl Friedrich Ludwig (B3334): +

um 1691 Meisenheim - † 1.9.1757 Leinsweiler⁹⁰⁴⁷; beerd. 4.9.1757, alt 66 J., 2 W., 2 Tg⁹⁰⁴⁸; S. d. Müllermeisters u. Bürgers in Meisenheim Leonhard Matthias (geboren 1662 Meisenheim⁹⁰⁴⁹) u. Elisabetha NN.⁹⁰⁵⁰.

1707 Gymnasium Zweibrücken; 9.4.1711 imm. Halle; 1725 cand theol.⁹⁰⁵¹; 1718/19 ref. Pfr. Bisterschied; 9.6.1719/22 Barbelroth; 1722/57 Leinsweiler (†)⁹⁰⁵².

∞ Friederica Marie Susanne NN.⁹⁰⁵³ († beerd. 12.1.1752 Leinsweiler)⁹⁰⁵⁴; Vater v. Pfr. Georg Friedrich Matthias (B3336), Friedrich Jakob Matthias (~ 8.7.1722 Leinsweiler⁹⁰⁵⁵, Apotheker in Bergzabern; ∞ 1767 mit der Wwe. des Apothekers Rösinger in Mannheim)⁹⁰⁵⁶, Johann Adam Matthias (11.11.1752 imm. Straßburg [med. chir.]⁹⁰⁵⁷, Anna Elisabeth Matthias († 24.6.1789 Albersweilers, alt 63 J., 9 M.; ∞ 19.10.1761 Bergzabern mit Pfr. Johann Gottfried Lorch [B3205])⁹⁰⁵⁸. und Anna Ottilia Matthias (~ 16.3.1741 Leinsweiler)⁹⁰⁵⁹.

Maul, Matthias (B3352):

aus Saarbrücken; 1646/48 luth. Pfr. Reipoltskirchen; 1648/58 Niederbrombach; 1658/77 Insp. Simmern unter Dhaun⁹⁰⁶⁰.

∞ Veronica NN. († 17.4.1659 Niederbrombach)⁹⁰⁶¹; Vater v. Anna Christine +Maul (∞ 5.7.1664 Simmern unter Dhaun m. Pfr. Johann Konrad +Roos [~ 24.8.1641 Winterburg - † 1711 Gebroth⁹⁰⁶²; S. d. Gastwirts Roos⁹⁰⁶³] 9064; Großeltern v. Pfr. Johann Michael Roos {B4444})⁹⁰⁶⁵, Anna Margarethe +Maul (geb. 30.1.1649 Niederbrombach), Anna Elisabeth +Maul (geb. 2.4.1652 Niederbrombach; ∞ 12.6.1677 Simmern unter Dhaun m. Pfr. Johann Nikolaus +Giel [~ 3.3.1650 Traben - † 1699 Pferdsfeld⁹⁰⁶⁶; Enkel d. Schulm. Heinrich +Giel in Kleinich⁹⁰⁶⁷]; aus d. Ehe stammt Pfr. Johannes Giel [B1587]⁹⁰⁶⁸) u. Anna Katharina +Maul (geb. 22.4.1654 Niederbrombach).

Maupai Wolfgang (B6184, N449):

29.1.1941 Kandel⁹⁰⁶⁹ - † 24.12.2014 Pirmasens⁹⁰⁷⁰ +++ versteht +++

Maurer, Friedrich Magnus (B3356): +

geb. ? 7.1699 Hilsbach⁹⁰⁷¹ - † 12.2.1765 Kriegsfeld, alt 65 J.⁹⁰⁷²; S. v. NN. Maurer; Bruder des Chirurgen Georg Daniel +Maurer († 26.3.1774 St. Goar, beerd. 28.3.1774 St. Goar; der Sterbeeintrag im ref. KB Kriegsfeld, geschrieben von Pfr. Johann Wilhelm Maurer, lautet: „d 26te Marty starb zu St. Goar mein geliebter Bruder Georg Daniel Maurer ... seines Alters 31 Jahr“⁹⁰⁷³; imm. Straßburg

⁹⁰⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3334.

⁹⁰⁴⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 76 Nr. 3334.

⁹⁰⁴⁹ Spengel: Mühlen im Gebiet der mittleren und unteren Nahe, Bd. 2, S. 165.

⁹⁰⁵⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 76 Nr. 3334.

⁹⁰⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 76 Nr. 3334.

⁹⁰⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3334.

⁹⁰⁵³ Anm.: der Vorname ergibt sich aus ref. KB Barbelroth 3, S. 52, Bild 30, Taufeintrag d. Georg Friedrich Matthias; nach dem ref. KB Leinsweiler heißt sie Friederica [LA Speyer Best. F6 Nr. 170 ref. KB Leinsweiler m. Ilbesheim, n.p., Bild 6]; Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3336 nennt sie dagegen 'Maria Susanna'.

⁹⁰⁵⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 76 Nr. 3334.

⁹⁰⁵⁵ LA Speyer Best. F6 Nr. 170 ref. KB Leinsweiler m. Ilbesheim, n.p., Bild 6; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 76 Nr. 3334.

⁹⁰⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 289 Nr. 3334.

⁹⁰⁵⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 76 Nr. 3334.

⁹⁰⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 278 Anm. zu Nr. 3205.

⁹⁰⁵⁹ LA Speyer Best. F6 Nr. 170 ref. KB Leinsweiler m. Ilbesheim, n.p., Bild 66.

⁹⁰⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 291 Nr. 3352; Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1934, S. 59, 129; 1935, S. 249; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 324.

⁹⁰⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 291 Nr. 3352.

⁹⁰⁶² Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1934, S. 121; Rosenberg: evang. Rheinland, Bd. 2, S. 423.

⁹⁰⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 291 Anm. Nr. 3352.

⁹⁰⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 383 Anm. -B4414; Biundo: Pfarrerbuch, 291 Anm. B3352 nennt ihn auch 'Johann Konrad von der Rosen'.

⁹⁰⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 383 Nr. 4444, der allerdings die verwandtschaftliche Beziehung zw. B3352 u. B444 nicht kennt.

⁹⁰⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 291 Anm. Nr. 3352 u. S. 138 Anm. N. 1587; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 137.

⁹⁰⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 291 Anm. Nr. 3352.

⁹⁰⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 138 Nr. 1587.

⁹⁰⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 531 Nr. 6184.

⁹⁰⁷⁰ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 1/2015, S. 20.

⁹⁰⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 291 Nr. 3356.

⁹⁰⁷² ref. KB Kriegsfeld 3, n.p., Bl. 129, Sterbeeintrag vom 12.2. 1765; Biundo: Pfarrerbuch, S. 291 Nr. 3356.

⁹⁰⁷³ ref. KB Kriegsfeld 3, n.p., Bl. 133.

[Chirurg] 11.11.1771⁹⁰⁷⁴). Schwager v. Pfr. Theodor Pfarrius (B4004).

30.4.1715 imm. Heidelberg; 1723/26 ref. Vikar, 1726/65 ref. Pfr. in Kriegsfeld (†)⁹⁰⁷⁵.

∞ I 1.2.1728 Kriegsfeld m. Kath. Marg. +Pfarrius⁹⁰⁷⁶ († 11.1.1735 Kriegsfeld im Alter von 34 J 4 M; T. v. Pfr. Theobald +Pfarrius [Vater v. B4004])⁹⁰⁷⁷; Vater d. Pfr. Friedrich Theobald +Maurer (geb.8.9.1730 Kriegsfeld, ~ 13.9.1730 ebd.⁹⁰⁷⁸; zuletzt 1767/82 Pfr. in Weinsheim b. Kreuznach; ∞ 1.12.1761 Waldböckelheim m. Marie Kath. +Viermond [geb. 21.1.1743 Waldböckelheim; T. d. Gerichtsschreibers Isaak +Viermond u. Marie Luise +Klein {† 17.11.1790 Waldböckelheim im Alter von 73 J.}] u. Pfr. Johann Wilhelm Maurer (B3357) (geb. 29.4.1731)⁹⁰⁷⁹.

∞ II 17.10.1735 Zell m, Maria Philippina +Klein (geb. zu Offenheim; T. d. Pfr. Georg Daniel Klein [B2703])⁹⁰⁸⁰; Vater v. Georg Daniel +Maurer (geb. 17.3.1743 Kriegsfeld⁹⁰⁸¹), Johannes +Maurer (8.7.1740 - † 5.9.1777 New York), Carl Hermann +Maurer (~ 24.8.1741 - † 12.12.1791 Potsdam), Johann Philipp +Maurer (imm. Straßburg [Chirurg] 17.11.1772)⁹⁰⁸².

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A2 Sachakte 1279 UNr. 4: reformierter Pfr. gegen den Schultheiß: Faselgut, 1760-1766, 1785

May (Mai, Mey), Johann Heinrich (B3372): +

aus Butzbach⁹⁰⁸³ - † 9.2.1729 Trippstadt, alt 91 J. u. über 60 J. im Pfarrdienst⁹⁰⁸⁴.

Bis 1673 (vertrieben) luth. Pfr. Gerbach - St. Alban; 1676 (Jan.- Juni) Schulmeister Schweina/Thür.; 1682/85 Pfr. Ebernburg; 1685/87 Mettenheim; 1687/99 Lonsheim; 22.9.1699/1729 Trippstadt⁹⁰⁸⁵.

∞ Anna Elisabetha +Hecker⁹⁰⁸⁶ († 6.10.1725 Trippstadt, alt 64 J.⁹⁰⁸⁷); Vater v. Johann Heinrich May (geb. 9.5.1685, ~ 11.5.1685)⁹⁰⁸⁸ u. Christine Elisabeth +May († beerd. 19.1.1751, alt 68 J.⁹⁰⁸⁹; ∞ Pfr. Heinrich Immanuel Kallenbach [B2533]).

Mayer, Eugen (B3385): +

23.10.1867 Kaiserslautern - † 4.6.1942 Speyer; S. d. Lehrers Karl Philipp Mayer (25.9.1826 Kaiserslautern - † 29.12.1872 ebd.) u. Anna Maria Krauß (11.2.1836 Tiefenthal - † 26.9.1898 Kaiserslautern); Bruder v. Pfr. Karl Albert Mayer (B3384)⁹⁰⁹⁰.

Stud. 1886/90 Erlangen, Heidelberg u. Straßburg; AJ 1890; 1890/91 Militärdienst; 1.10.1891/96 2. Stadtvikar Kaiserslautern; 9.9.1896/1903 Pfr. Otterberg II; 27.7.1903/15 Kaiserslautern III; 26.11.1914/24 Dekan Kaiserslautern I; 1.9.1922 KRat; 1924/36 (i.R.) OKRat Speyer; 1935 Geh. OKRat; 1925 D. theol. h.c. Heidelberg⁹⁰⁹¹.

In der Sitzung d. prot. Arbeitervereins Otterberg v. 3.2.1904 wurde der der bisherige Vorstand Pfr. Mayer, jetzt in Kaiserslautern wohnend, zum Ehrenpräsidenten ernannt⁹⁰⁹².

Mayer war 1907/21 Schriftleiter der „Union“⁹⁰⁹³. 1925 war OKRat Eugen Mayer Gründungsvorsitzender des Pfälz. Melanchton-Hauptvereins⁹⁰⁹⁴, 1931/40 Vorsitzender Bauvereins Gedächtniskirche⁹⁰⁹⁵. 1924 bei den Kirchenwahlen wurde mit Meyer als

⁹⁰⁷⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 78 Nr. 3356.

⁹⁰⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 291 Nr. 3356.

⁹⁰⁷⁶ ref. KB Kriegsfeld 3, n.p., Bild 92.

⁹⁰⁷⁷ ref. KB Kriegsfeld 3, n.p., Bl. 118, Sterbeeintrag vom 11.1.1735; Biundo: Pfarrerbuch, S. 291 Nr. 3356; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 78 Nr. 3356.

⁹⁰⁷⁸ ref. KB Kriegsfeld 3, n.p., Bild 14.

⁹⁰⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 291 Nr. 3356.

⁹⁰⁸⁰ ref. KB Kriegsfeld 3, n.p., Bl. 94; Copulationseintrag vom 17.10.1735; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 78 Nr. 3356.

⁹⁰⁸¹ ref. KB Kriegsfeld 3, n.p., Bl. 22.

⁹⁰⁸² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 78 Nr. 3356.

⁹⁰⁸³ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 400; Biundo: Pfarrerbuch, S. 292 Nr. 3372.

⁹⁰⁸⁴ luth. KB Trippstadt 3, S. 539, Bild 38; Biundo: Pfarrerbuch, S. 292 Nr. 3372.

⁹⁰⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 292 Nr. 3372.

⁹⁰⁸⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 79 Nr. 3372; Anm.: als Patin genannt am 24.5.1703 Waldfischbach bei der Taufe d. Elisabetha Margaretha Wernher, T. v. Pfr. Julius Jacob Wernher (B5878) (ref. KB Waldfischbach 1, n.p., Bild 24).

⁹⁰⁸⁷ luth. KB Trippstadt 3, S. 537, Bild 37.

⁹⁰⁸⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 79 Nr. 3372.

⁹⁰⁸⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 77 Nr. 2533.

⁹⁰⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 293 Nr. 3385.

⁹⁰⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 293 Nr. 3385.

⁹⁰⁹² Steinebrei, Hans: „Berichte vom Kanton Otterberg im 'New Yorker Pfälzer' in Amerika“; in: Heimatjahrbuch Kaiserslautern 2004, S. 75.

⁹⁰⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 293 Nr. 3385.

⁹⁰⁹⁴ ZASP Best. 110 Melanchtonverein.

⁹⁰⁹⁵ ZASP Best. 111 Bauverein Gedächtniskirche.

Vertreter des Protestantenvereins⁹⁰⁹⁶ in den Landeskirchenrat gewählt. Er war ein nachdrücklicher Vertreter seiner Richtung in der Kirchenleitung, was zu Spannungen führte⁹⁰⁹⁷.

∞ I 29.9.1898 Otterberg mit Magdalene Hach (24.10.1878 - † 9.11.1909 Kaiserslautern; T. d. Landwirts Daniel Hach [1849 - † 1916] u. Karoline Wüst [1854 - † 1908])⁹⁰⁹⁸. Vater v. Dr. Kurt Mayer (27.6.1903 Otterberg - † 8.6.1945 Bad Oldesloe [Suizid zusammen mit Frau und Kindern]; Historiker; SS-Standartenführer u. Amtschef d. NS-Reichssippenamts⁹⁰⁹⁹).

∞ II 15.7.1911 Kaiserslautern mit Elisabeth Blauth (15.11.1882 Otterbach; T. d. Schulrats in Otterberg Heinrich Blauth [1855 - † 1935] u. Elisabeth Leiser [1860 - † 1922])⁹¹⁰⁰. Vater v. Pfr. Eugen Mayer (B3388).

Werke:

Was kann die Kirche und besonders die Kirchengemeinde tun zur religiösen Förderung und sittlichen Bewahrung der konfirmierten Jugend? (Vortrag 1910); ZASP Best. 001.05 Nr. 264; Wie ist die Christenlehre einzurichten, damit sie für die Jugend anregend und fördernd, für die Erwachsenen anziehend wird? (Vortrag 1911); ZASP Best. 001.05 Nr. 072; Konsistorialrat Georg Friedrich Wilhelm Schultz (1777-1842): ein Lebensbild aus der Zeit der Unionsgründung; in: Zur Hundertjahrfeier der pfälzischen Union (Kaiserslautern 1917), S. 7-24; Von der Wiege der pfälzischen Union (Kaiserslautern, 1918); Die beiden Unionspfarrer in Kaiserslautern; in: Mayer, Eugen: Von der Wiege der pfälzischen Union (Kaiserslautern 1918), S. 15-36 (zu Ludwig Hepp und Volker Gerlach); Die Entstehungszeit der pfälzischen Unionskirche (Kaiserslautern 1918)⁹¹⁰¹; Memento Cunradi: zur Torinschrift an der Otterberger Abteikirche; in: Pfälzisches Museum 39 (1922), S. 64; Die Einführung der Reformation in Kaiserslautern; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1925, S. 5-12 (u.a. zur Auswahl u. zum Einsatz des Pfr. Pantaleon Blasius in Kaiserslautern); Artikel „Bayern, II. Bayrische Pfalz“; in: RGG (2. Auflage 1927), Sp. 832-837; Artikel „Daniel Bernard (Bernhard) (1676-1761)“; in: RGG (2. Auflage 1927), Sp. 923; Artikel „Pantaleon Candidus (1540-1608)“; in: RGG (2. Auflage 1927), Sp. 1446-1447; Artikel „Johann Philipp Crollius (1693-1767)“; Artikel „Georg Christian Crollius (1728-1790)“; in: RGG (2. Auflage 1928), Sp. 1746; Artikel „Jakob Heilbrunner“ (1548-1618); in: RGG (2. Auflage 1928), Sp. 1713-1714; Geschichtliche Urteile über die Speierer Protestation; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1929, S. 54-57; Die kirchlichen Almosenzettel der prot. Pfarrei in Kaiserslautern im 17. Jahrhundert; in: Speyergau-Heimatblätter 1930, S. 185-186, 189-190 sowie Pfälz. Presse v. 18./19. u. 25./26.10.1930; Speierer Exulanten am Ende d. 17. Jahrhunderts; in: Der Speyerer Protestant 1930, S. 139-142; Wiedertäufer in Speyer?; in: Speyergau-Heimatblätter 1931, 190-191; Pfälzische Kirchengeschichte (Kaiserslautern, 1939); Aus dem alten Speyer. Zur Einführung in alte Quellenberichte; in: Speyergau-Blätter 1939, 38-40, 43-44, 57-59, 61-62, 65-67, 69-71, 73-74; Aus der Zeit d.kirchlichen Demokratie in der Pfalz (Vereinsgabe d. Historischen Vereins der Pfalz, 1918-1920)⁹¹⁰²

Dokumente:

- s. weitere Unterlagen ZASP, Stichwort Eugen Mayer
- ZASP Best. 043 Kaiserslautern Nr. 1492: enthält u.a. Einführung des Dekans Dr. theol. Eugen Meyer
- ZASP Best. 150.051 Nachlaß OKRat Eugen Mayer

Mayer, Franz Konrad (B3377): +

s. Meyer, Franz Konrad

Mayer (Meyer), Johann Adam (B3380): +@@

auch 'Meyer'⁹¹⁰³; 12.1.1763 Neustadt / Haardt - † 17.11.1827 Leinsweiler; S. d. Schuhmachermeisters Jakob Hermann +Mayer u. Eva Barbara +Hoffmann⁹¹⁰⁴. Schwager von Pfr. Johann Konrad Treviran (B5497) u. v. Pfr. Johann Friedrich Bruckner (B0618) (err.).

28.11.1781/82 imm. Heidelberg, 1783/84 Stud. Marburg, 1785 Examen Heidelberg; Aufnahmejahr 1784, ordiniert Billigheim; 1785 Vikar Billigheim, Verwalter Haßloch, Vikar Ladenburg, Wieblingen, Lampertheim u. Neuhausen; 1796/1801 ref. Pfr. Einöllen; 1801/1807 Klingenstein; 15.11.1807/27 Leinsweiler⁹¹⁰⁵.

⁹⁰⁹⁶ Anm.: der Protestantenverein war das Sammelbecken des theologisch rationalistisch und politisch liberal eingestellten Bürgertums (Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 150).

⁹⁰⁹⁷ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 39.

⁹⁰⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 293 Nr. 3385.

⁹⁰⁹⁹ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 142.

⁹¹⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 293 Nr. 3385.

⁹¹⁰¹ Anm.: Müller: Vorgeschichte d. Pfälz. Union, S. 20: „Diese Arbeit berührt allerdings trotz ihres Titels die wichtige Vorgeschichte der Union nur flüchtig und setzt im wesentlichen erst beim Reformationsjubiläum 1817 ein“.

⁹¹⁰² Anm.: Bonkhoff (Geschichte 1918.1978, S. 36-38) weist daraufhin, daß die Urwahlen zur Landessynode eine alte Forderung der Liberalen war, denn man wußte die Mehrheit des pfälzischen Bauern- und Bürgertums hinter sich. Denn „die demokratischen Grundsätze [...] welche die staatliche Umwälzung die Grundlage des republikanischen Staates bildeten [...] sollen auch auf die Kirche übertragen werden“ (Union 57, 1919, S. 27 f.). Eugen Mayer lieferte den historischen Beweis für die Übereinstimmung dieses neuen Programms mit den ursprünglichen Zielen des Protestantenvereins.

⁹¹⁰³ ref. KB Walsheim b. Landau 4, S. 14, Bild 10, Copulationseintrag v. 20.2.1802.

⁹¹⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 293 Nr. 3380 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 81 Nr. 3380.

⁹¹⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 293 Nr. 3380.

∞ 20.2.1802 Walsheim b. Landau ⁹¹⁰⁶ mit Johanna Maria Louise +Treviran (24.2.1776 - † 16.1.1838 Edenkoben; T. v. Pfr. Johann Konrad Treviran [B5496], in dessen Haus sie nach dem Tod ihres Mannes bis z. Tod des Vaters lebte ⁹¹⁰⁷. Vater von Wilhelmina Luise Karoline +Mayer (16.3.1804 - † 1832; ∞ mit Pfr. Konrad Schmitt [B4801]), Juliane +Mayer (22.6.1805 - † 19.3.1839; ∞ mit Stud. Lehrer Friedrich Wilhelm Knöbel [B2764], Louise Barbara +Mayer (27.3.1809 - † 9.5.1840 Haardt; ∞ August 1836 m. Stud. Lehrer Franz Weiß [B5807]) u. Johann Konrad +Mayer (2.12.1810 ⁹¹⁰⁸- † 27.11.1814 ⁹¹⁰⁹) ⁹¹¹⁰.

Johann Adam Mayer, Pfr. zu Leinsweiler u. seine Ehefrau Louise geb. Treviran waren am 7.5.1812 in Heuchelheim bei Landau als Paten in bei der Taufe Johann August Bruckner, dem Sohn von Pfr. Johann Friedrich Bruckner (B0619) u. seiner Ehefrau Maria Charlotte Treviran ⁹¹¹¹.

Mayer, Jürgen August (N454):

i.R. 31.7.2013 Ludwigshafen ⁹¹¹²

+++ T +++

Mazomeit, Joachim (N455): +

9.7.1932 Steinberg. Kreis Lyck 9113 (heute Szczecinowo/Polen) - † 17.3.2012 Datzeroth, alt 79 J. 9114; Pfr. Altrip 9115.

„Mazomeit wurde 1932 als Sohn eines Bauern, der einen Aussiedlerhof nahe dem Dorf Steinberg besaß, geboren. Nach eigenen Angaben erkannte schon sein Grundschullehrer seine Berufung und schickte ihn auf ein Gymnasium nach Lyck, damit er später Theologiestudieren könne. Nur einem Teil der Familie gelang die Flucht, sodass er mit einem Teil seiner Familie bis zur endgültigen Vertreibung 1957 weiter auf dem elterlichen Bauernhof blieb. In den 1950er Jahren studierte er in Warschau Theologie.

Als Mazomeit in die damalige Bundesrepublik Deutschland kam, konnte er mit Hilfe seiner wieder aufgetauchten Geschwister in Ludwigshafen/Rh. Fuß fassen. Da sein Theologiestudium zunächst nicht anerkannt wurde, besuchte er Aufbaukurse an der Theologischen Hochschule in Düsseldorf. Dort lernte er auch seine ebenfalls aus Ostpreußen stammende spätere Ehefrau kennen. Eines der gemeinsamen drei Kinder ist der Umweltplaner Johannes Mazomeit.

Danach war Mazomeit zunächst Theologielehrer an mehreren Schulen in Ludwigshafen, bis er 1985 als Pfarrer nach Altrip berufen wurde. Dort setzte er sich für den Ausgleich zwischen Protestanten und Katholiken ein. Er blieb bis zur seiner Pension 1997 Pfarrer in Altrip. Während seiner Amtszeit wurden Turm und Kirchenschiff der evangelischen Kirche renoviert.

Mazomeit nahm regelmäßig an den Steinberg-Treffen teil, bei denen sich die Vertriebenen seines Heimatortes trafen. Dabei fungierte er spätestens ab 1995 als ökumenischer Pfarrer. Von 1992 bis 2008 war er hier auch Vertreter des Bezirks Gorlau, zu dem Steinberg gehörte, und damit auch Mitglied des Kreistages der Kreisgemeinschaft Lyck. Er hielt Gottesdienste in Baitenberg (1995), Stradaunen (1997), Jucha (1998) und Dreimühlen(1999). Die Predigt des erkrankten Mazomeit zum Thema *Friede durch Versöhnung* im Jahr 2000 in Lyck wurde von seinem Lycker Kollegen verlesen. Mazomeit setzte sich stets für die deutsch-polnische Freundschaft ein und unternahm dafür auch mehrfach Reisen in seine Heimat.

Mazomeit wurde am 26. März 2012 auf dem Hauptfriedhof Ludwigshafen am Rhein beigesetzt“ 9116.

Meccius, Johann Simon (B3392): +

aus Zweibrücken - † 1597 Schiersfeld ⁹¹¹⁷; S. d. Görg Meckes, Messerschmied in Zweibrücken u. d. Bertl NN. († beerd. 5.3.1592 Zweibrücken) ⁹¹¹⁸.

27.1.1586 Stip. Hornbach; 1590/92 ref. Diakon u. Schulmeister Baumholder; 16.12.1592/96 Diakon Obermoschel; 1596/97 Schiersfeld (†) ⁹¹¹⁹.

Meckersheimer, Friedrich (3394): +

27.5.1867 Haardt - † 29.1.1935 Kirchheim a. d. Eck; S. d. Lehrers Johann Meckersheimer u. Barbara Ott ⁹¹²⁰; Bruder v. Pfr. Johannes Martin Meckersheimer (B3393).

⁹¹⁰⁶ ref. KB Walsheim b. Landau 4, S. 14, Bild 10, Copulationseintrag v. 20.2.1802.

⁹¹⁰⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 81 Nr. 3380.

⁹¹⁰⁸ Hinweis von Frau Helge Mock, vom 27.2.2017 unter Hinweis auf Zivilstands-Akte Leinsweiler (Albersweiler) 1801-1816; 8/159, Reg.-Nr. 94 ; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 81 Anm. zu Nr. 3380 nennt dagegen: 3.12.1810

⁹¹⁰⁹ Hinweis von Frau Helge Mock, vom 27.2.2017 unter Hinweis auf Zivilstands-Akte Leinsweiler (Albersweiler) 1801-1816; 19/112, Reg.-Nr. 61 ; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 81 Anm. zu Nr. 3380 nennt dagegen: † 1.11.1814

⁹¹¹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 81 Anm. zu Nr. 3380.

⁹¹¹¹ ref. KB Heuchelheim bei Landau 2, n.p., Bild 37, Taufeintrag d. Joh. August Bruckner v. 7.5.1812.

⁹¹¹² Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 5/2013, S. 75.

⁹¹¹³ Aus Preußische Allgemeine Zeitung, Nr. 14, 7.4.2012, S. 20, veröffentlichte im Internet , https://vereins.fandom.com/wiki/Joachim_Mazomeit, Abruf 25.6.2020.

⁹¹¹⁴ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 4/2012, S. 45.

⁹¹¹⁵ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 116 Nr. 455.

⁹¹¹⁶ Aus Preußische Allgemeine Zeitung, Nr. 14, 7.4.2012, S. 20, veröffentlichte im Internet , https://vereins.fandom.com/wiki/Joachim_Mazomeit, Abruf 25.6.2020.

⁹¹¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 294 Nr. 3392.

⁹¹¹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 81 Nr. 3392.

⁹¹¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 294 Nr. 3392.

⁹¹²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 294 Nr. 3394.

Stud. 1887/91 Erlangen, Leipzig und Tübingen; AJ 1891; 1893 Hauslehrer Speyer; 1893/96 Vikar Haßloch; 16.10.1896/1900 Vikar Dahn; 28.7.1900/1907 Pfr. Großsteinhausen; 20.11.1906 bzw. 1907/13 Weisenheim am Bg.; 24.5.1913/34 (i. R.) Kirchheim a. d. Eck ⁹¹²¹.

∞ 14.6.1901 Dahn m. Emilie Gumbel (17.5.1872 Kirchheimbolanden - † 7.10.1954 Kirchheim a.d, Eck; T. d. Forstmeisters Heinrich Gumbel [26.11.1843 Blieskastel - † 7.2.1893 Dahn] u. [∞ 8.2.1869 Dannenfels] Anna Augusta Koch ⁹¹²² [26.7.1847 Kandel - † 12.8.1923 Kirchheim a.d. Eck; T. v. Johann Heinrich Koch {23.1.1814 Kandel - † 31.3.1880 Kirchheim-Bolanden} u. {1842 Rheinsheim} Maria Elisabeth Jung {19.4.1817 Kandel - † 7.5.1877 Kirchheim-Bolanden} ⁹¹²³) ⁹¹²⁴. Vater v. Anna Margaretha Mechtersheimer (geb. 1.5.1903 Großsteinhausen, ~ 12.2.1903 ebd.) ⁹¹²⁵ und Elisabeth Eleonora Mechtersheimer (geb. 25.3.1904 Großsteinhausen, ~ 2.5.1904 ebd.) ⁹¹²⁶.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Neustadt Nr. 0358. Verhelichung des Vikars Friedrich Mechtersheimer aus Haßloch, 1896
- ZASP Best. 043 Neustadt Nr. 0276: Wissenschaftliche Arbeit über christliche Dogmatik und christliche Ethik u.a. von Vikar Friedrich Mechtersheimer, o.D.

Mechtersheimer, Johannes Martin (3393) ⁹¹²⁷; +

28.2.1855 Haardt - † 28..10.1912 Ungstein; S. d. Lehrers Johann Mechtersheimer u. Barbara Ott ⁹¹²⁸. Bruder v. Pfr. Friedrich Mechtersheimer (3394).

Stud. 1875/80 Würzburg, Göttingen, Erlangen u. Basel; AJ 1880; 1880/83 Vikar Oberotterbach u. Gommersheim; 1883/84 Verw. Carlsberg u. int. Vikar Wattenheim; 20.5.1885/89 Pfr. Carlsberg; 11.10.1889/1900 Großbockenheim; 18.9.1900/12 Ungstein (†) ⁹¹²⁹.

∞ Ida Hülsenbusch (ca. 1859 - † 4.3.1940 Heidelberg, alt 81 J. 9130; T. v. Caspar Carl Hülsenbusch 9131 [13.10.1824 Schwelm - † 1902 Barmen; S. v. Peter Caspar Hülsenbusch u. Maria Katharina Kiekers 9132]) und Caroline Bornsiep 9133, Schwester v. Caroline Juliane Hülsenbusch [∞) 9134; Vater v. Carl Hans Mechtersheimer (geb. 29.5.1887 Carlsberg, ~ 29.6.1887 ebd.) 9135 und Ida Mechtersheimer (geb. 27.6.1889 Carlsberg, ~ 27.7.1889 ebd.) 9136.

Mechtersheimer, Karl Wilhelm (B3395); +

4.10.1894 Speyerdorf - † 24.8.1960 Leinsweiler ⁹¹³⁷; S. d. Mühlenbesitzers Peter Mechtersheimer (geb. 4.10.1855 Speyerdorf; S. d. Mühlenbesitzers Peter Mechtersheimer ⁹¹³⁸ [8.3.1825 Lachen - † 28.5.1869 Speyerdorf, alt 44 J.] u. Margarethe Fischer [1834 Rheingönheim - † 27.12.1864 Speyerdorf] u. (∞ 23.2.1878 Lachen) Margarethe Barbara Meck (geb. 6.12.1857 Speyerdorf) ⁹¹³⁹.

Gymn. Neustadt a. d. Hdt., Stud. 1913/14 Straßburg, 1914/19 und 1941/45 Kriegsdienst, 1919/22 Stud. Würzburg, Göttingen, Heidelberg und Utrecht (1921/22), AJ 1917 +++ [redacted] +++, 1922 Pfarrverweser Ilbesheim u. Rothselberg, 1922/24 StVik. Frankenthal, 1.3.1924/34 Pfr. Lemberg, 1.5.1934/45 Rel.Lehrer (Stud.Rat) Mädchenlyzeum (neuspr. Gymn.) Pirmasens, 8.4.1945/46 Verw. Lemberg, 16.9.1945/57 Verw. Leinsweiler; 16.7.57 i. R. ⁹¹⁴⁰.

∞ 13.9.1923 Frankenthal m Justine Dijkman (geb. 3.3.1899 Zwolle/Holland - † 29.7.1959 Leinsweiler; T. d. Malermeisters Wilh. Herm. Dijkman u. Gerarda Johanna Brummelen) ⁹¹⁴¹.

⁹¹²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 294 Nr. 3394.

⁹¹²² Biundo nennt den Vornamen 'Anna', richtig dagegen 'Anna Augusta' (Esser/Keppel: Personen aus Erlenbach, Freckenfeld, Kandel).

⁹¹²³ Esser/Keppel: Personen aus Erlenbach, Freckenfeld, Kandel.

⁹¹²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 294 Nr. 3394.

⁹¹²⁵ ev. KB Großsteinhausen 3, n.p., Bild 161.

⁹¹²⁶ ev. KB Großsteinhausen 3, n.p., Bild 169.

⁹¹²⁷ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch S. 294 Nr. 3593 gibt den Vornamen an mit 'Johann Martin', Mechtersheimer selbst nennt sich 'Johannes Martin' (s. eigenhändige Taufeintragungen seiner Kinder).

⁹¹²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 294 Nr. 3393.

⁹¹²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 294 Nr. 3393.

⁹¹³⁰ Angabe bei ancestry.com Abruf v. 25.6.2018.

⁹¹³¹ ev. KB Carlsberg 1, n.p., Bild 86.

⁹¹³² Angabe Frank Heidermanns bei www.heidermans.net, Abruf v. 25.6.2018.

⁹¹³³ Angabe bei ancestry.com, Abruf v. 25.6.2018 iVm. ev. KB Carlsberg 1, n.p., Bild 96.

⁹¹³⁴ ev. KB Carlsberg 1, n.p., Bild 86.

⁹¹³⁵ ev. KB Carlsberg 1, n.p., Bild 86.

⁹¹³⁶ ev. KB Carlsberg 1, n.p., Bild 96.

⁹¹³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 294 Nr. 3395.

⁹¹³⁸ zu diesem s. auch Ref: Pfälzisches Mühlenlexikon.

⁹¹³⁹ PRFK Ludwigshafen, Gedcom-Datei, Abruf 15.1.2020; Biundo: Pfarrerbuch, S. 294 Nr. 3395.

⁹¹⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 294 Nr. 3395.

⁹¹⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 294 Nr. 3395.

Photo:
ZASP, Best. 154 Nr. 5180.

Mecker (geb. Borchardt), Uta (N456):

31.3.2018 i.R. 9142
+++ WStitel +++

Medard, Nikolaus (B3396): +

aus Medard (?), 1528/48 luth. Pfr. Windesheim bei Kreuznach; 1548 durch das Interim vertrieben; 1549/56 Pfr. Einöllen-Tiefenbach; 1556 ff. Weinsheim 9143.

Meder, Albert Karl Martin (B3398/N457): +

16.6.1914 Neustadt a.d. Haardt ⁹¹⁴⁴ - † 14.11.1898 ⁹¹⁴⁵; S. d. Buchdruckers Rudolf Meder (10.10.1885 Bad Dürkheim - † 25.12.1934 Heidelberg) u. (∞ 15.12.1908 Neustadt a.d. Haardt) Friederike Kurz (16.9.1883 Winzingen - † 12.1.1960 Landau) ⁹¹⁴⁶.

1934/35 Militärdienst; Stud. 1935/39 Heidelberg, Erlangen, Dorpat u. Tübingen; AJ 1946; 11.8.1946/48 AHG, 1.11.1948/49 Pfarrverweser Queichheim, 1.9.1949 Religionslehrer; ab 1.9.1950 Stud. Rat am naturwissenschaftlichen Gymnasium Landau ⁹¹⁴⁷; 1975 i. R. ⁹¹⁴⁸.

Im 2. Weltkrieg war Meder als Major d.R. Kommandeur der Panzerjägerabteilung 33 u. Ritterkreuzträger; bis 1946 in Kriegsgefangenschaft ⁹¹⁴⁹.

In den 1960er Jahren Leiter des Ökum. Arbeitskreises in der pfälz. LK, umfangreiche Vortragstätigkeit im Männer- und Frauenwerk, Jugendarbeit, Blau-Kreuz, ein Jahr seelsorgerische Tätigkeit in der Heilstätte Ramberg, Bundeswehrseelsorge (Rüstzeiten), Vorträge sexualpädagog. Art bei Bauern- u. Winzerjugend sowie Landfrauen bis 1980, laufende Vertretung bei Gottesdiensten und Kasualien bis 1984 ⁹¹⁵⁰.

∞ I m. NN.; Vater v. Rolf Meder (geb. 22.3.1944 Tegernsee, Gymnasiallehrer in Bergzabern) u. Jochen Meder (geb. 15.1.1948 Neustadt/W, Oberstudienrat in Geesthacht in Holstein) ⁹¹⁵¹.

∞ II 17.5.1973 Neustadt a.d. Weinstraße mit Ingeborg Buchmann (geb. 13.3.1923 Neustadt, T. d. Dipl.-Ing. Karl Bachmann [2.11.1892 Gera/Thüringen - † 14.10.1963 Landau] u. (∞ 31.8.1921 Neustadt a.d. Haardt) Helene Velten [10.8.1900 Weil im Dorf/ Wttbg. - † 1.8.1960 Rottach] ⁹¹⁵².

Meder, Friedrich (B3397): +@@@

aus Leiningen; 9.7.1557 imm. Heidelberg; 1560 luth. Pfr. Sausenheim 9153.

Medes, Johannes (B3399): +@@@

6.8.1712 Freisbach, ~ 10.8.1712 ⁹¹⁵⁴ - † 24.8.1769 auf seinem Gut in Freisbach ⁹¹⁵⁵; S. d. Schultheißen Johann Justus +Medes und Christine Barbara NN. ⁹¹⁵⁶. Schwager von Pfr. Johann Ludwig Gülich (B1775) ⁹¹⁵⁷.

1744 luth. Vikar Kleinfischlingen; ?-9.1748 luth. Examen Karlsruhe; 1748/50 Hof- und Stadtvikar Karlsruhe; 22.5.1750 luth. Examen

⁹¹⁴² Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 3/2018, S. 70.

⁹¹⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 294 Nr. 3396; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 325.

⁹¹⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 295 Nr. 3398)

⁹¹⁴⁵ <https://www.tracesofwar.com/persons/11819/Meder-Albert.htm>. Abruf 15.1.2020.

⁹¹⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 295 Nr. 3398)

⁹¹⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 295 Nr. 3398)

⁹¹⁴⁸ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 116 Nr. 457.

⁹¹⁴⁹ <https://www.tracesofwar.com/persons/11819/Meder-Albert.htm>. Abruf 15.1.2020.

⁹¹⁵⁰ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 116 Nr. 457.

⁹¹⁵¹ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 116 Nr. 457.

⁹¹⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 295 Nr. 3398.

⁹¹⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 294 Nr. 3397; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1933, S. 4; Neue Leiningener Bl. 1933, S. 9.

⁹¹⁵⁴ luth. KB Gommersheim 1, n.p., Bild 21.

⁹¹⁵⁵ luth. KB Gommersheim 1 (= Freisbach), n.p., Bild 153; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 81 Nr. 3399; Biundo: Pfarrerbuch, S. 295 Nr. 3399 nennt aufgrund Schreibversehens '† 24.8.1749'.

⁹¹⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 295 Nr. 3399.

⁹¹⁵⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 81 Nr. 3399.

Heidelberg; 1750/69 Pfr. Schwegenheim ⁹¹⁵⁸.

∞ Eva Maria +Apfel; Vater v. Eva Christine +Medes (geb. 24.7.1753 Schwegenheim) u. Sybille Justine +Medes (geb. 28.6.1756 Schwegenheim) ⁹¹⁵⁹.

Medicus, Emil Friedrich Heinrich (B3402): +@ @

14.8.1826 Landshut ⁹¹⁶⁰ (katholisch getauft ⁹¹⁶¹) - † 22.8.1910 Mainleus bei Kulmbach ⁹¹⁶²; S. d. Univ. Prof. L. W. +Medicus ⁹¹⁶³; Enkel v. Friedrich Casimir +Medicus (geb. 6.1.1736 Grumbach; Arzt in Mannheim; Gründer d. Kameralhochschule Kaiserslautern; Prorektor d. Universität Heidelberg) ⁹¹⁶⁴.

Konfessionswechsel, 1840 luth. Konfirmiert ⁹¹⁶⁵; Schule München; 1840-43 Gymnasium München; 1843 – 1848 Stud. München, Erlangen, Halle und Erlangen; 1848 Wechsel in d. pfälzischen Kirchendienst; 1848 Privatvikar bei Pfr. Friedrich Samuel Lucius (B3232) in Minfeld; bald auch Verweser Freckenfeld; Dezember 1849 Ordination ⁹¹⁶⁶; 20.5.1851/55 Pfr. Lambrecht, 16.4.1856 Trabelsdorf, Dekanat Bamberg ⁹¹⁶⁷; zuletzt Pfr. Bindlach bei Bayreuth ⁹¹⁶⁸.

Medicus u. sein Freund Pfr. Hermann Wilhelm Caselmann (B0737) wechselten in die rechtsrheinische evangelisch-lutherische Kirche Bayerns. Mit ihrem Weggang war der letzte (lutherische) Widerstand gegen die Kirchenunion von 1818 in der Pfalz erloschen ⁹¹⁶⁹. Als überzeugter Lutheraner konnte sich Medicus nicht auf Dauer mit den Grundlinien der Pfälzischen Unionskirche anfreunden und wechselte nach Franken ⁹¹⁷⁰.

∞ 9.10.1851 Neckarbischofsheim ⁹¹⁷¹ m. Elisabetha Margaretha von +Langsdorff (T. d. Pfr. u. Dekan in Neckarbischofsheim Karl Heinrich von +Langsdorff (1801-1879 u. Elisabetha geb. Krauß ⁹¹⁷²) ⁹¹⁷³; Vater v. Maria Elisabetha +Medicus (geb. 27.8.1853 Lambrecht, ~ 14.9.1853) ⁹¹⁷⁴ u. Hermann Friedrich +Medicus (geb. 21.9.1855 Lambrecht, ~ 4.10.1855 ebd.) ⁹¹⁷⁵.

Photo:

- Blaufuß: Emil Friedrich Heinrich Medicus; in: Vestigia; Saarbrücken 2003, S. 221

Werke:

- Medicus, Emil Fr. H.: Geschichte der evang. Kirche im Königreich Bayern (Erlangen, 1863), Suppl. Band: Geschichte d. evang. Kirche der Rheinpfalz (Erlangen 1865)

Urkunden/Literatur:

- Blaufuß, Dietrich: Emil Friedrich Heinrich Medicus. Das Selbstbild eines Historiographen der bayerischen Kirchengeschichte; in: Vestigia, FS Bernhard H. Bonkhoff (Saarbrücken 2003), S. 219-236
 - Erklärung der Pfarrer Hermann Wilhelm Caselmann in Neustadt a. Hdt. u. Emil Friedrich Heinrich Medikus (3402) in St. Lambrecht vom Sonntag Reminiscere (5.3.1855), in Zeitschrift für Protestantismus u. Kirche, Neue Folge, 29. Band, Erlangen 1855, S. 182-186
 - Medicus, E. F. H.: Geschichte der evang. Kirche im Königreich Bayern, Supplementband, die Geschichte der evang. Kirche der k. Bayerischen Rheinpfalz enthaltend, 1865
 - Medicus, Emil: Zum Ehrengedächtnis meines treuen Freundes Hermann Wilhelm Caselmann (1820-1902); in: Korrespondenzblatt für die evangelisch-lutherischen Geistlichen in Bayern. 27. Jg. 1902 Nr.52 v. 24.12.1902, S. 409-411

Medicus, Friedrich Karl Walrad (B3400): +@ @

⁹¹⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 295 Nr. 3399; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 401.

⁹¹⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 295 Nr. 3399.

⁹¹⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 295 Nr. 3402.

⁹¹⁶¹ Blaufuß: Friedrich Heinrich Medicus; in: Vestigia, Saarbrücken 2003, S. 220.

⁹¹⁶² Bonkhoff: „Widerstand gegen die Union“; in: Bonkhoff: Quellen u. Texte z. pfälz. Kirchengeschichte, Bd. 2, 808; Blaufuß: Emil Friedrich Heinrich Medicus; in: Vestigia; Saarbrücken 2003, S. 220)

⁹¹⁶³ Blaufuß: Emil Friedrich Heinrich Medicus; in: Vestigia; Saarbrücken 2003, S. 220 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 82 Nr. 3402.

⁹¹⁶⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 82 Nr. 3402.

⁹¹⁶⁵ Blaufuß: Emil Friedrich Heinrich Medicus; in: Vestigia; Saarbrücken 2003, S. 220.

⁹¹⁶⁶ Blaufuß: Emil Friedrich Heinrich Medicus; in: Vestigia; Saarbrücken 2003, S. 220.

⁹¹⁶⁷ Blaufuß: Emil Friedrich Heinrich Medicus; in: Vestigia; Saarbrücken 2003, S. 220; das bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 295 Nr. 3402 genannte Datum '20.4.1855' ist falsch; der letzte von Pfr.

Medicus vorgenommene Taufeintrag im ev. KB Lambrecht stammt v. 18.11.1855.

⁹¹⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 295 Nr. 3402.

⁹¹⁶⁹ Bonkhoff: „Widerstand gegen die Union“; in: Bonkhoff: Quellen u. Texte z. pfälz. Kirchengeschichte, Bd. 2, 808.

⁹¹⁷⁰ Blaufuß: Emil Friedrich Heinrich Medicus; in: Vestigia; Saarbrücken 2003, S. 221.

⁹¹⁷¹ Blaufuß: Emil Friedrich Heinrich Medicus; in: Vestigia; Saarbrücken 2003, S. 220, 225.

⁹¹⁷² Archiv evang. Kirche in Baden Abt. 150.071 Nachlaß Albert Friedrich Wilhelm Ahles, S. II iVm ev. KB Lambrecht 4, n.p., Bild 160 Taufeintrag d. Maria Elisabetha Medicus v. 14.9.1853.

⁹¹⁷³ ev. KB Lambrecht 4, n.p., Bild 160 Taufeintrag d. Maria Elisabetha Medicus v. 14.9.1853.

⁹¹⁷⁴ ev. KB Lambrecht 4, n.p., Bild 160 Taufeintrag d. Maria Elisabetha Medicus v. 14.9.1853.

⁹¹⁷⁵ ev. KB Lambrecht 4, n.p., Bild 176 Taufeintrag v. 4.10.1855.

28.12.1772 Kirchheimbolanden, ~ 30.12.1772 ebd.⁹¹⁷⁶ - † 9.2.1848 Becherbach bei Kirn⁹¹⁷⁷; S. d. Bergrates Tilman Wilhelm +Medicus († 1784)⁹¹⁷⁸ u. Barbara +Will⁹¹⁷⁹ (1801 als Wwe. erwähnt)⁹¹⁸⁰. Bruder v. Joh. Justus +Medicus (~ 10.11.1770 Kirchheimbolanden)⁹¹⁸¹, Carl Philipp Wilhelm +Medicus (~ 27.8.1774 Kirchheimbolanden⁹¹⁸² - † 20.5.1781 Kirchheimbolanden an den Blattern, alt 5 J, 10 M.)⁹¹⁸³ u. d. Carolina Elisabetha +Medicus (∞ 7.10.1795 Kirchheimbolanden m. August Stephan Martin +Lavorel [S. d. August +Lavorel, Handelsmann in Marseille])⁹¹⁸⁴. Schwager v. Pfr. Karl Julius Philipp Friedrich Vollmar (B5611).

Stud. Marburg⁹¹⁸⁵; Ex. 1794; 1795/1803 luth. Pfr. Heimkirchen; 1803/24 Merxheim/H.; 8.2.1824/48 Grünstadt I⁹¹⁸⁶.

Pfr. Medicus ist der Urheber der „Meddersheimer Union“ 1818⁹¹⁸⁷.

∞ Helene Friederike Philippine +Vollmar, aus Meisenheim⁹¹⁸⁸ (geb. 20.4.1768 Heimkirchen, ~ 25.4.1768 ebd.; T. v. Pfr. Johann Adam Vollmar [B5609] u. Dorothea Juliane Gervinus, seines Vorgängers als Pfr. in Heimkirchen⁹¹⁸⁹). Vater v. Pfr. Wilhelm Theodor Medicus (B3401), Julia +Medicus (∞ 11.9.1837 Hochstätten m. d. Pfr. in Becherbach b. Kirn Ernst Friedrich Wilhelm +Schnauber⁹¹⁹⁰)⁹¹⁹¹.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best.044 GRÜ - Grünstadt, Klassifikationsgruppe 4.3. Nr. 265: Übergabeprotokoll der Hypotheken u. Mobilien durch Pfr. Medicus an Pfr. Wilhelm Heinrich Augustin (B0131), 1847

Mehringer, Otto (B3407, N458): +@ @

15.10.1908 Kaiserslautern⁹¹⁹² - † 19.2.1982 Landau⁹¹⁹³; S. d. Ingenieurs Friedrich +Mehringer (5.3.1877 Kaiserslautern - † 13.6. 1949 ebd.) u. (∞ 4.2.1908 Kaiserslautern) Emilie +Eyer (geb. 2.6.1886 Kaiserslautern)⁹¹⁹⁴. Schwiegersohn v. Pfr. Heinrich Heilmann [B1980]; Schwiegervater v. Pfr. Hans Otto Viktor Herbert Müller-Praefcke [B3676].

Stud. 1928/32 Erlangen, Kiel, Bonn und Heidelberg; AJ 1932; 1.5.1932 AHG Gönheim; 1932/33 Predigerseminar; 1.3.1933 AHG Kirchheimbolanden; 1.9.1933 Verw. Kirchheimbolanden I; 1.1.1934 Kirchheimbolanden II; 16.4.1934 Mörzheim; 1.6.1934 Bergzabern I; 16.11.1934/36 Kindenheim; 2.6.1936/37 Verw., 1.12.1937/50 Pfr. Großbockenheim; Kriegsdienst; 1950/53 Pfr. Ludwigshafen II; 1.5.1953/64 Dekan Landau; ab 1.9.1964 OKRat Speyer⁹¹⁹⁵; 31.10.1974 i. R.⁹¹⁹⁶.

∞ I 6.7.1937 Bad Dürkheim mit Anna +Heilmann (geb. 23.1.1913 Otterberg⁹¹⁹⁷ - † 1967 Bad Schwalbach⁹¹⁹⁸; T. v. Pfr. Heinrich Heilmann [B1980] u. Anna Helene Schreiner); Vater v. Ursula Mehninger (geb. 7.5.1938 Worms; ∞ 30.3.1962 mit Pfr. Hans Otto Viktor

⁹¹⁷⁶ LA Speyer Best. F6 Nr. 129 luth. KB Kirchheimbolanden 1771-1798, n.p., Bild 14 Geburtseintrag Friedrich Karl Walrad Medicus v. 28.10.1772; Biundo: Pfarrerbuch, S. 295 Nr. 3400;

⁹¹⁷⁷ Anm.: bei seinem Schwiegersohn, Pfr. Ernst Friedrich Schnauber (Fröhlich, Hugo: Die Einführung der Union im ehemaligen Hessen-Homburgischen Oberamt Meisenheim 1817-1836, S. 5).

⁹¹⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 295 Nr. 3400; Anm. der Vorname "Tilman Wilhelm" stammt v. Gabelmann: Kirchenbücher Kirchheimbolanden, Taufeintrag v. 28.12.1772.

⁹¹⁷⁹ LA Speyer Best. F6 Nr. 129 luth. KB Kirchheimbolanden 1771-1798, n.p., Bild 14 Geburtseintrag Friedrich Karl Walrad Medicus v. 28.10.1772.

⁹¹⁸⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 82 Anm. Nr. 3400.

⁹¹⁸¹ Gabelmann: Kirchenbücher Kirchheimbolanden, Taufeintrag v. 10.11.1770.

⁹¹⁸² Gabelmann: Kirchenbücher Kirchheimbolanden, Taufeintrag v. 27.8.1774.

⁹¹⁸³ Gabelmann: Kirchenbücher Kirchheimbolanden, Sterbeeintrag 20.5.1781.

⁹¹⁸⁴ Gabelmann: Kirchenbücher Kirchheimbolanden, Copulationseintrag 7.10.1795.

⁹¹⁸⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 82 Anm. Nr. 3400.

⁹¹⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 295 Nr. 3400.

⁹¹⁸⁷ Fröhlich, Hugo: Die Einführung der Union im ehemaligen Hessen-Homburgischen 'Oberamt Meisenheim 1817-1836. Beilage zu den Verhandlungen der Kreissynode Meisenheim 1951-1953 (Meisenheim/Glan 1954), S. 5; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 82 Anm. Nr. 3400.

⁹¹⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 295 Nr. 3400, der aber ihre Herkunft nicht kennt.

⁹¹⁸⁹ luth. KB Heimkirchen 2, n.p., Bild 20, Geburtseintrag v. 1.7.1766.

⁹¹⁹⁰ Archiv evang. Kirche im Rheinlands, Archivstelle Koblenz, Nr. 37-1, Kirchenbuch Meckenbach, S. 218, Bild 408; Anm. zu Pfr. Schnauber: s. Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, S. 458.

⁹¹⁹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 82 Anm. Nr. 3400, der zwar den Namen des Ehemanns, nicht aber den Vornamen Braut und auch nicht das Eheschließungsdatum kennt.

⁹¹⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 295 Nr. 3407.

⁹¹⁹³ ZASP Best. 154 Nr. 6013; Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 116 Nr. 458.

⁹¹⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 295 Nr. 3407.

⁹¹⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 295 Nr. 3407.

⁹¹⁹⁶ Wagner, Lothar / Jannpeter Zopfs: 700 Jahre Vorderweidenthal und Oberschlettenbach. Festschrift zu den 700-Jahrfeiern in Vorderweidenthal und Oberschlettenbach (Ortsgemeinde Vorderweidenthal und Oberschlettenbach (2013), S. 167 Anm. 49; Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 116 Nr. 458.

⁹¹⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 295 Nr. 3407.

⁹¹⁹⁸ Wagner, Lothar / Jannpeter Zopfs: 700 Jahre Vorderweidenthal und Oberschlettenbach. Festschrift zu den 700-Jahrfeiern in Vorderweidenthal und Oberschlettenbach (Ortsgemeinde Vorderweidenthal und Oberschlettenbach (2013), S. 167 Anm. 49; Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 116 Nr. 458.

Herbert Müller-Praefcke [B3676]) ⁹¹⁹⁹.

∞ II 1969 Karlsruhe m. d. Malerin Helga +Krebs (27.5.1936 1936 Zeiskam; T. v. Friedrich Jakob Krebs 8geb. 20.4.1908] u. Maria Hünerfauth [geb. 28.12.1911 Zeiskam]) ⁹²⁰⁰.

Photos:

- ZASP Best. 154 Nr. 76: Landessynode Februar 1955, darin Dekan Mehringer
- ZASP Best. 154 Nr. 186: Mitglieder der Kirchenregierung 1964

Urkunden/Literatur:

- Mehringer, Otto (Hrsg.): Evangelisches Gemeindebuch der Gesamtkirchengemeinde Landau in der Pfalz, 1954
- Mehringer, Otto: Die Stiftskirche; in: Die Gartenstadt Landau (Karlsruhe 1955), S. 13-14
- Mehringer, Otto: Landau. Reformation Revolution. Union; in: Evang. Kirchenbote 1974, 328 f.
- Mehringer, Otto: Der Reformator von Landau (Johann Bader, 1487-1545); in: Evang. Kirchenbote 1974, S. 628
- Mehringer, Otto: Pfälzer Bildhauerinnen. Luise Unger; in: Evang. Kirchenbote 1975, 600
- Mehringer, Otto: Pfälzer Künstler: Emilie Clauß. Bildhauerin; in: Evang. Kirchenbote 1976, 176
- Mehringer, Otto: Der lange Weg von der staatlichen zur kirchlichen Bauverwaltung; in: Der Turmhahn 1976, Heft ¾, S. 10-16
- Mehringer, Otto (Manuskript): Pro-Teste aus protestantischen Pfarrhäusern der Pfalz. Hrsg. v. pfälz. Pfarrerverein zu seinem 80jährigen Bestehen (Speyer, 1979)
- Mehringer, Otto: Georg Friedrich Dentzel. Pfarrer, Jakobiner, General. Ein pfälzisches Schicksal. Speyer 1983
- Mehringer, Otto: Die protestantische Kirche in Landau: vom inneren und äußeren Wiederaufbau 1946-1954; in: Die Stiftskirche 47 (1995), S. 8-9 (posthum)
- ZASP Best. 150.015 (Nachlaß Landesbischof Ludwig Diehl) Nr. 12: Feldpostbriefe an Landesbischof Diehl bzw. den Landeskirchenrat (1939-1944), darunter von Otto Mehringer
- ZASP Best. 038 (evang. Akademie) Nr. 059: enthält u.a. Notizen zum Referat von Oberkirchenrat Mehringer. Titel: „Die Friedensaufgabe der Deutschen“, gehalten im Martin Butzer Haus, Bad Dürkheim, 1968
- ZASP Best. 150.053 (Nachlaß Kirchenpräsident Heinrich Kron): Predigtmanuskripte, darin Trauergottesdienst für Oberkirchenrat Otto Mehringer in der Stiftskirche Landau am 24.2.1982
- ZASP Best. 164 (Gemeindebriefe) Nr. 026, Ausgabe Mai/Juni 1982 zum Tode von Otto Mehringer
- ZASP Best. 158 Nr. 1602: Ludwig Diehl (1894-1982), darin Artikel Hermann Lübkes u.a. über Otto Mehringer, 1982

Meles, Gerhard Heinrich (B3416): +

16.6.1673 Bingenheim/Wetterau ⁹²⁰¹ - † 1.11.1742 Ungstein; S.v. Pfr. Georg Kaspar +Meles (von Berstadt - † 27. 8. 1686 Bingenheim, alt 50 J. ⁹²⁰²) ⁹²⁰³ u. Anna Catharina +Senckenberger (aus Friedberg) ⁹²⁰⁴; Enkel d. Pfr. Johann +Meles († 1683 Berstadt ⁹²⁰⁵) u. Anna Stephanie NN. (sie ∞ II nach 1683 mit Dr. med. Berthold +Uder, Arzt in Wohnbach ⁹²⁰⁶). Neffe v. Pfr. Philipp Heinrich Herrfurt [B2117] (S. v. Pfr. Georg Rudolf Herrfurt [1676 Schotten - † 1747 Wachenheim a.d. Pfrimm] u. [∞ 1.12.1704 Frankfurt a.M.] Susanna Dorothea Meles [T. v. Pfr. Georg Kaspar Meles) ⁹²⁰⁷.

20.10.1693 imm. Straßburg; 9.11.1700/42 luth. Pfr. in Ungstein (†) ⁹²⁰⁸.

∞ I 29.5.1701 ⁹²⁰⁹ Dürkheim mit Anna Maria +Sartorius (Getraudstag 1681 ⁹²¹⁰ [= 17.3.1681] 21.8.1686 Landau - † 11.4.1732 Ungstein ⁹²¹¹; T. d. † Chirurgus in Landau Joh. Nik. +Sartorius u. Maria Margaretha +Stadler ⁹²¹²; Enkelin v. Pfr. Tobias Sartorius [B4574] ⁹²¹³) ⁹²¹⁴.

⁹¹⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 295 Nr. 3407.

⁹²⁰⁰ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 116 Nr. 458.

⁹²⁰¹ LA Speyer Best. F6 Nr. 354, luth. KB Ungstein, n.p., Bild 6.

⁹²⁰² Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, 304.

⁹²⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 296 Nr. 3416.

⁹²⁰⁴ LA Speyer Best. F6 Nr. 354 luth. KB Ungstein., n.p., Bild 6: Anm. v. Pfr. Meles zur Herkunft seiner Herkunft u. seinen Eltern.

⁹²⁰⁵ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, 299 u. Bd. 11, 202.

⁹²⁰⁶ Hess. Chron. 1919, S. 185.

⁹²⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 183 Anm. zu Nr. 2117.

⁹²⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 296 Nr. 3416.

⁹²⁰⁹ LA Speyer Best. F6 Nr. 354 luth. KB Ungstein., n.p., Bild 5: Anm. v. Pfr. Meles zu seiner ersten Ehe; Biundo: Pfarrerbuch, S. 296 Nr. 3416 nennt dagegen als Eheschließungsdatum '21.6.1701'.

⁹²¹⁰ LA Speyer Best. F6 Nr. 354 luth. KB Ungstein., n.p., Bild 6: Anm. v. Pfr. Meles zu seiner ersten Ehefrau; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 83 Nr. 3416 nennt dagegen unrichtig '21.8.1686'.

⁹²¹¹ LA Speyer Best. F6 Nr. 354 luth. KB Ungstein., n.p., Bild 290, Sterbeeintrag v. 11.4.1732; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 83 Nr. 3416 nennt dagegen unrichtig '3.11.1722'.

⁹²¹² LA Speyer Best. F6 Nr. 354, luth. KB Ungstein, n.p., Bild 6.

⁹²¹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 83 Nr. 3416.

⁹²¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 296 Nr. 3416.

∞ II 4.7.1735 Dürkheim ⁹²¹⁵ m. Maria Agnes ⁹²¹⁶ +Tresch ⁹²¹⁷ (T. v. Hans Jakob +Tresch aus Ungstein ⁹²¹⁸ u. Anna Margretha NN. ⁹²¹⁹; Wwe. d. Handelsmanns in Dürkheim Johann Georg +Werner ⁹²²⁰).

Vater v. Maria Magdalena +Meles (geb. 19.12.1703 Dürkheim [wegen „Kriegsflucht und besserer Sicherheit“] 9221; ∞ 8.10.1722 Ungstein mit dem Hofmetzger in Dürkheim Johann Martin +Schick 9222), Johanna Agathe +Meles (geb. 14.12.1709 Ungstein) 9223, Johannes Tobias +Meles (geb. 18.3.1712 Ungstein) 9224, Maria Sophia +Meles (∞ 22.9.1739 Dürkheim m. Pfr. Franz Konrad Hierthes [B2210]) 9225.

Melsheimer, Georg Friedrich (B3418);+

geb. 18.10.1749 Mosbach, ~ 18.10.1749 ebd. 9226 - † 14.6.1818 König (Grafschaft Erbach) 9227; S. v. Pfr. Johannes Melsheimer (B3417) u. Anna Margaretha Holdermann.

15.5.1767 imm. Tübingen; 8.6.1769 luth. Ex. Heidelberg; 1770/74 Vikar Kleinfischlingen (bei seinem Vater), 1774 Heidelberg; 1774/77 luth. Pfr. u. Insp. (1775/77) Kaiserslautern, zugl. ao. Lehrer an der Kameral Hohen Schule

Melsheimer, Johannes (B3417);+

ca. 1712 Heubach Amt Otzberg 9229 - † 27.4.1775 Kleinfischlingen, alt 63 J. 9230; S. d. reitenden Försters auf dem Otzberg im Odenwald u. später im Soonwald (Hunsrück) Johann Adam Melsheimer 9231 (der „Jäger aus Kurpfalz“ 9232) (22.2.1683 Alten-Dambach - † 14.8.1757 Struthof im Soonwald 9233) u. Anna Margaretha Mergenthal (T. d. Erbschultheißen Mergenthal zu Bruchhausen b. Heidelberg 9234.

Gymnasium Kreuznach; 25.4.1732 imm. Gießen; 28.5.1734 imm. Jena; 13.3.1738 Ex. Heidelberg 9235; 1739/41 luth. Pfr. Epfenbach; 1741/53 Mosbach; 1753/75 Inspektor Kleinfischlingen 9236.

∞ 18.1.1748 Mosbach m. Anna Margaretha Holdermann 9237 (geb. 12.10.1727 Mosbach; T. d. Ratsverwandten u. Zunftsultheißen d. Bäckerzunft Mosbach Abraham Holdermann 9238 u. Rosina Magdalena Brodtreyser 9239). Vater 9240 v. Georg Friedrich Melsheimer (B3418) (geb. 18.10.1749 Mosbach, ~ 18.10.1749 9241), Margaretha Elisabeth Melsheimer (geb. 31.1.1751 Mosbach, ~ 2.2.1751 ebd.) 9242, Maria Rosina Brigitta Melsheimer (geb. 22.8.1753 Kleinfischlingen, ~ 24.8.1753 ebd.) 9243, Johann Jacob

⁹²¹⁵ LA Speyer Best. F6 Nr. 354 luth. KB Ungstein,, n.p., Bild 207

⁹²¹⁶ LA Speyer Best. F6 Nr. 354 luth. KB Ungstein,, n.p., Bild 207; der Heiratseintrag nennt keinen Geburtsnamen.

⁹²¹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 83 Nr. 3416 nennt als Geburtsnamen 'Tresch'.

⁹²¹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 83 Nr. 3416.

⁹²¹⁹ LA Speyer Best. F6 Nr. 354, luth. KB Ungstein, n.p., Bild 5 als Ehefrau d. Hans Jakob Dresch genannt.

⁹²²⁰ LA Speyer Best. F6 Nr. 354 luth. KB Ungstein,, n.p., Bild 207

⁹²²¹ LA Speyer Best. F6 Nr. 354, luth. KB Ungstein, Blatt 5, Bild 9.

⁹²²² LA Speyer Best. F6 Nr. 354, luth. KB Ungstein, n.p., Bild 186.

⁹²²³ LA Speyer Best. F6 Nr. 354, luth. KB Ungstein, Blatt 5, Bild 18.

⁹²²⁴ LA Speyer Best. F6 Nr. 354, luth. KB Ungstein, Blatt 5, Bild 23.

⁹²²⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 83 Nr. 3416.

⁹²²⁶ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, luth. KB Mosbach, Mischbuch Sept. 1743-1768, S. 65, Bild 34; Biundo: Pfarrerbuch, S. 296 Nr. 3418 dagegen fehlerhaft '7.10.1749'; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 83 Nr. 3418 nennt unrichtig 'geb. 17.10.1749'..

⁹²²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 296 Nr. 3418.

⁹²²⁸ Anm.: er selbst nennt sich 'Johannes' (Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, luth. KB Mosbach, Mischbuch Sept. 1743-1768, S. 65, Bild 34, Taufeintrag d. Georg Friedrich Melsheimer v. 18.10.1749); Biundo: Pfarrerbuch, S. 296 Nr. 3417 u. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 83 Nr. 3417. dagegen 'Johann'.

⁹²²⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 83 Nr. 3417.

⁹²³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 296 Nr. 3417.

⁹²³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 296 Nr. 3417.

⁹²³² Bauer, Erich: Ein Jäger aus Kurpfalz; in: Pfälzer Heimatbuch / Hrsrg. Pfälzerwald-Verein e.V., Bd. 1, Grünstadt 1988, S. 403-410; Palm, Valentin: „Wer war der Jäger aus Kurpfalz?“; Bad Kreuznach 1957, dort vor allem S. 17-27.

⁹²³³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 83 Nr. 3417.

⁹²³⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 83 Nr. 3417.

⁹²³⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 83 Nr. 3417.

⁹²³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 296 Nr. 3417.

⁹²³⁷ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, luth. KB Mosbach, Mischbuch Sept. 1743-1768, S. 357, Bild 188; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 83 Nr. 3417.

⁹²³⁸ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, luth. KB Mosbach, Mischbuch Sept. 1743-1768, S. 357, Bild 188.

⁹²³⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 83 Nr. 3417.

⁹²⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 396 nennt lediglich den Sohn Pfr. Georg Friedrich Melsheimer (B3418); die Angaben bei

Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 83 Nr. 3417 sind falsch.

⁹²⁴¹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, luth. KB Mosbach, Mischbuch Sept. 1743-1768, S. 65, Bild 34; Biundo: Pfarrerbuch, S. 296 Nr. 3418 dagegen fehlerhaft '7.10.1749'.

⁹²⁴² Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, luth. KB Mosbach, Mischbuch Sept. 1743-1768, S. 77, Bild 40.

⁹²⁴³ LA Speyer Best. F6 Nr. 136, luth. KB Kleinfischlingen, n.p., Bild 68-69.

Melsheimer (geb. 19.11.1755 Kleinfischlingen, ~ 21.11.1755 ebd.) 9244, Johanna Sabina Melsheimer (geb. 5.6.1758 Kleinfischlingen, ~ 6.6.1758 ebd.) 9245, Johann Conrad Christian Melsheimer (geb. 27.9.1760 Kleinfischlingen, ~ 29.9.1760 ebd.) 9246, Sabina Friederica Melsheimer (geb. 4.6.1763 Kleinfischlingen, ~ 5.6.1763 ebd.) 9247 u. Carl Friedrich Tobias Melsheimer (geb. 19.9.1765 Kleinfischlingen, ~ 21.9.1765 ebd.) 9248.

Menges, Jacob (B3421):

aus Speyer; 1585 luth. Pfr. Altdorf 9249; nach a.A. war Menges vermutlich nicht im linksrheinischen Gebiet als Pfr. tätig; vielleicht aus Allendorf 9250.

Mentzer, Johann Christoph 9251 (B3429): +@@@

wahrscheinlich aus Wehrheim/Nassau u. Bruder von Pfr. Johann Wilhelm Mentzner (B3430) ⁹²⁵² (die Schreibweisen Mentzer, Mentzner u. Mentzer gehen durcheinander);

1638 ref. Pfr. Rothselberg, 1640/52 Zweikirchen (für das ganze Amt Wolfstein) ⁹²⁵³; schon 1659 Rockenhausen (+++klären+++; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 11) bis 1672, 1676/79 Pfr. in Eichtersheim, wohnt 1680 in Eschelbach ⁹²⁵⁴.

Am 20.2.1642 heißt es im ref. KB Hinzweiler1 (S. 8): „Margretha Keller .. den 20. February [1642] u Wolfstein durch Herren Christ. Mentzerum Pfr. derer Zeit daselbsten, getauft worden“.

∞ mit NN.; Kinder: Susanna +Mentzer (erw. 1650 in Wolfstein), Johann Daniel +Mentzer (erw. 1650 in Wolfstein, 1672 Bürger zu „Sehnen bei Koblenz“); Friedrich Christoph +Mentzer (~ 11.4.1638 Meisenheim ⁹²⁵⁵; 1666 ref. Schulmeister in Otterberg), Johann Wilhelm +Mentzer (geb. 23.3.1680 Eschelbach; Vater: „gewesener Pfr. zu Eichtersheim, allhier sich aufhaltend“) 9256.

Mergl, Johann (N461):

i.R. 30.11.2013 Fußgönheim 9257

+++klären+++

Messer, Jakob (B3439): +@@@

28.3.1858 Weisenheim am Berg - † 2.3.1928 München; S. d. Büttels Karl +Messer und Kath. +Schneider ⁹²⁵⁸; Bruder d. Vikars Karl Heinrich Messer (B3440).

Stud. 1877/81 Erlangen, Tübingen u. Utrecht (imm. 6.10.1880); AJ 1881; 1881 Vikar Odenbach ⁹²⁵⁹; 12.10.1882 – 2.7.1883 Vikar Glanmünchweiler u. Pfarrverw. Steinwenden ⁹²⁶⁰, bzw. 11.7.1882 ⁹²⁶¹ - 1886 Verw., 16.1.1886/1922 Pfr. St. Julian (i.R.) ⁹²⁶².

∞ Pauline Mathilde +Grill; Vater v. Karl Theodor Kurt +Messer (geb. 18.8.1886 St. Julian, ~ 14.9.1886 ebd.) ⁹²⁶³, Pauline +Messer

⁹²⁴⁴ LA Speyer Best. F6 Nr. 136, luth. KB Kleinfischlingen, n.p., Bild 73.

⁹²⁴⁵ LA Speyer Best. F6 Nr. 136, luth. KB Kleinfischlingen, n.p., Bild 76.

⁹²⁴⁶ LA Speyer Best. F6 Nr. 136, luth. KB Kleinfischlingen, n.p., Bild 79.

⁹²⁴⁷ LA Speyer Best. F6 Nr. 136, luth. KB Kleinfischlingen, n.p., Bild 85-86.

⁹²⁴⁸ LA Speyer Best. F6 Nr. 136, luth. KB Kleinfischlingen, n.p., Bild 89-90.

⁹²⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 297 Nr. 3421.

⁹²⁵⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 83 Nr. 3421.

⁹²⁵¹ Anm.: Vorname gem. ref. KB Meisenheim, Taufen 1605-1649, n.p., Bild 123, Taufeintrag d. Sohnes 11.4.1638; Biundo: Pfarrerbuch, S. 297 Nr. 3429 nennt ihn 'Christoph'.

⁹²⁵² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 84 Nr. 3429.

⁹²⁵³ ref. KB Wolfstein 1, n.p., Bild 5, Series pastorum.

⁹²⁵⁴ Kuby: Erg. z. pfälzischen Pfarrerbuch, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 84 erwähnt auch bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 297 Nr. 3429.

⁹²⁵⁵ Archiv Evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb 141/4-1443/ ref. KB Manubach - Meisenheim 1605-1649, n.p., Bild 123.

⁹²⁵⁶ Kuby: Erg. z. pfälzischen Pfarrerbuch, Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 84 Nr. 3429.

⁹²⁵⁷ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, 10/2013, S. 137.

⁹²⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 298 Nr. 3439.

⁹²⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 298 Nr. 3439.

⁹²⁶⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 85 Nr. 3439; M Biundo nennt '1882 Vikar Glanmünchweiler'.

⁹²⁶¹ Anm. die Angabe bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 298 Nr. 3439 ist falsch; Pfarrverweser Jakob Messer unterzeichnet Einträge im Taufbuch der Gemeinde St. Julian erstmals am 15.7.1883 (ev. KB St. Julian 3, n.p., Bild 109).

⁹²⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 298 Nr. 3439.

⁹²⁶³ ev. KB St. Julian 3, n.p., Bild 129; Taufeintrag v. 14.9.1886.

(geb. 21.9.1887 St. Julian, ~ 16.10.1877)⁹²⁶⁴, Marie Hildegard +Messer (geb. 8.4.1891 St. Julian, ~ 5.5.1891 ebd.)⁹²⁶⁵

Urkunden/Literatur:

- Messer, Jakob: Evangelischer Kirchenbau; Vortrag 1911; ZASP Best. 001.05 Nr. 054.

Messer, Karl Heinrich (B3440): +@@

9.4.1863 Weisenheim am Berg - † 11.12.1892; S. d. Büttels Karl +Messer und Kath. +Schneider⁹²⁶⁶; Bruder d. Pfr. Jakob Messer Messer (B3439).

Stud. 1882/86 Leipzig, Erlangen, Tübingen und Utrecht (imm. 5.10.1885); AJ 1886; Vikar Kindenheim; 20.3.1887 wegen Krankheit beurlaubt, nervenleidend⁹²⁶⁷.

Metternach, Christoph von (B3446): +

1585 Kusel - † 1.3.1666 Bergzabern; S. d. Edlen (1567), Amtsknecht und Einspännigen Hans Bernhard von Metternach († 31.7.1597 Kusel⁹²⁶⁸) u. Margaretha NN.⁹²⁶⁹.

30.12.1598/1606 Stip. Hornbach; 28.11.1606/08 imm. Heidelberg; 1608/09 Kollaborator Hornbach; 9.2.1609/13 Diakon Hornbach III; 1613/17 Pfr. Hornbach II; 1617/66 Pfr. u. Inspektor Bergzabern, zugl. 1630/66 Drusweiler⁹²⁷⁰. Inspektor Heinrich Christoph Metternach führte eine Visitation zu Queich-Hambach am 25.8.1665 durch⁹²⁷¹.

∞ I Johanna NN. (1617 Patin in Zweibrücken)⁹²⁷².

∞ II 9.2.1628 proklamiert Zweibrücken, Hochzeit in Bergzabern m. Katharina May (um 1685 - † 16.3.1636 Bergzabern; T. v. Pfr. Heinrich May [B3371]⁹²⁷³ und Wwe. von Pfr. Johann Heinrich Exter [B1200]⁹²⁷⁴.

∞ III nach 1636 mit Anna Barbara Schwebel (T. d. pfalz-zweibr. Kanzlers Dr. jur. Johann Heinrich Schwebel [3.12.1552 - † 16.5. 1635 Zweibrücken⁹²⁷⁵] u. Anna Margarethe Pastor; Wwe. v. Pfr. Philipp Grosshans [B1756]⁹²⁷⁶.

Vater v. Pfr. Johann Adam Metternach [13.4.1640 imm. Groningen; 13.3.1645 Examen, 17.3.1645 ord., als Pfr. nach Steenhuisen berufen)⁹²⁷⁷.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. B2 Sachakte 183 UNr. 8: Dienstbesoldung des Inspektors des Neukastler Amts, Christoph Metternach
 - LA Speyer Best. B2 Sachakte 656 UNr. 5: Forderung des Inspektors des Neukastler Amts Christoph Metternach wegen des Hauszinses seines Vorfahren Philipp Großhans (1756), gewesenen Pfarrers zu Albersweiler, 1645-1649
 - LA Speyer Best. B2 Sachakte 183 UNr. 3: enthält u.a. Beschwerde des Christoph Metternach, Pfarrer und Inspektor, gegen den Kirchschaffner des Oberamts Neukastel wegen säumiger Auszahlung der Pfarrbesoldung, 1626

Metzger, Friedrich Michael (B3459): +@@

20.4.1881 Hainfeld - † 20.12.1956 Landau; S. d. Müllers Michael +Metzger u. Kath. +Bayer⁹²⁷⁸.

Gymn. Landau; Stud. 1901/05 Straßburg u. Utrecht; AJ 1905; 1909/10 Vikar Pirmasens, 18.12.1909 bzw. 1910/18 Pfr. Winterbach, 18.10.1918/49 Impflingen; 1.11.1949 i.R., Ehrenbürger von Impflingen⁹²⁷⁹.

∞ I 12.9.1910 Annweiler m. Julie Susanne +Schloßstein (2.7.1890 Annweiler - † 12.7.1936 Heidelberg; T. d. Stud. Prof. Dr. Jakob +Schloßstein in Annweiler)⁹²⁸⁰. Vater der Julie Katharina +Metzger (geb. 14.11.1911 Impflingen; ∞ 20.3.1940 Impflingen mit Pfr.

⁹²⁶⁴ ev. KB St. Julian 3, n.p., Bild 134; Taufeintrag v. 16.10.1887.

⁹²⁶⁵ ev. KB St. Julian 3, n.p., Bild 154; Taufeintrag v. 5.5.1891.

⁹²⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 298 Nr. 3440 iVm. Nr. 3439.

⁹²⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 298 Nr. 3440.

⁹²⁶⁸ zu diesem LA Speyer B1 Urk. Nr. 444; LA Speyer Best. B1 Urk. 367; LA Speyer Best. B1 Urk. 445/1 u. 445/2.

⁹²⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 299 Nr. 3446.

⁹²⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 299 Nr. 3446.

⁹²⁷¹ Biundo: Kirchenkonvente im Oberamt Neukastel (1659-1684); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1927, S. 19.

⁹²⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 299 Nr. 3446.

⁹²⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 299 Nr. 3446 nennt fehlerhaft Nr. 3171.

⁹²⁷⁴ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 65; Biundo: Pfarrerbuch, S. 299 Nr. 3446.

⁹²⁷⁵ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 57-58.

⁹²⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 299 Nr. 3446; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 58.

⁹²⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 299 Nr. 3446; Persijn, 64.

⁹²⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 300 Nr. 3459.

⁹²⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 300 Nr. 3459.

⁹²⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 300 Nr. 3459.

Ludwig Fischer [B1334])⁹²⁸¹.

∞ II 24.1.1939 Stuttgart m.. Marie Antonie +Dürrfeld (5.9.1894 Herrstein, T. d. Revierförsters Friedrich August +Dürrfeld u. Luise +Pauly in Herrstein/Birkenfeld)⁹²⁸².

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. J 11 (Amtsgericht Annweiler) Sachakte 1628: Friedrich Metzger, Pfarrer zu Impflingen ./ Prof. Jakob +Schloßstein in Annweiler u. Familie Metzger in Impflingen, 1939

Metzler, Johannes (B3466):

+++weiter+++

∞ 15.12.1612 Zweibrücken m. Opitz (T. d. Glöckners in Zweibrücken Jacob Opitz)⁹²⁸³

Metzler (Lanius), Gregor (B3461):

um 1547 Meisenheim⁹²⁸⁴ - † 1583⁹²⁸⁵ Medard; Schule Meisenheim, Kaiserslautern u. Düsseldorf; 30.10.1560/63 Stip. Hornbach; 19.7.1563/65 imm. Wittenberg⁹²⁸⁶.

Bis Sept. 1566 bei dem Schulmeister in Zweibrücken⁹²⁸⁷; Weihnachten 1566 als Pfr. nach Cröv u. Reil beordert; 1566 „in Maio docendo se in Walsheim exercuit“, 1566/67 Pfr. Walsheim a.d. Blies⁹²⁸⁸; soll bis 17.3.1567 sein amt in Walsheim antreten, wo aber das Pfarrhaus erst neu erbaut werden muß⁹²⁸⁹, hatte aber im Nov. 1567 noch nicht angetreten, also offensichtlich nie⁹²⁹⁰. 1567/78 Medard⁹²⁹¹.

∞ mit Engel NN. (seine Witwe heiratete in 2. Ehe am 10.3.1584 in Odenbach/Glan den Kaspar +Kremer aus Erlenhausen⁹²⁹² [= Erlenhausen ?⁹²⁹³], nachdem sie am 16.12.1583 ihr Wohnhaus in Medard für 164 fl. verkauft hatte⁹²⁹⁴). Vater v. Pfr. Johann Hermann +Metzler (1577 Medard - † 16.11.1612; Pfr. in Hundsbach)⁹²⁹⁵.

Metzler (Lanius), Johann Georg (B3467):

+++weiter+++

∞ 29.10.1636 Zweibrücken 9296 m. Margaretha Welcker (T. d. Caspar Welcker, Metzger zu Zweibrücken 9297; Wwe. v. Pfr. [B4945] 9298

Meurer, Friedrich Daniel (B3471): +

~ 8.7.1662 Oberndorf) 9299; S. v. Pfr. Johann Friedrich Meurer (B3470) u. Johanna Margaretha Schwebel.

aus Heppenheim (Palatinus) 9300; 21.1.1684 imm. Heidelberg 9301; 1681/noch 93 ref. Diakon Wachenheim-Seebach 9302, dagegen nach Kuby 9303 erst ab 1689 ref. Diakon in Wachenheim.

⁹²⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 300 Nr. 3459 iVm. S. 116 Nr. 1334.

⁹²⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 300 Nr. 3459.

⁹²⁸³ Stadtarchiv Zweibrücken,ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 25; Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3466 nennt die Hochzeit als II. Ehe.

⁹²⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 300 Nr. 3461; Zimmermann: Rotes Buch, S. 112; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 332.

⁹²⁸⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 86 Nr. 3461.

⁹²⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 300 Nr. 3461; Zimmermann: Rotes Buch, S. 112; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 332.

⁹²⁸⁷ LA Speyer Best. B3, 1382, fol. 104 f.; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 86 Nr. 3461.

⁹²⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 300 Nr. 3461; Zimmermann: Rotes Buch, S. 112; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 332.

⁹²⁸⁹ LA Speyer Best. B3, 1382, fol. 86 f. u. fol. 117; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 86 Nr. 3461.

⁹²⁹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 86 Nr. 3461.

⁹²⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 300 Nr. 3461; Zimmermann: Rotes Buch, S. 112; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 332.

⁹²⁹² Anthes: Kasualien ref. Pfarrei Odenbach am Glan mit Filiale Becherbach (reformiertes Kirchenbuch), Bd.1: 1556-1714, S. 60.

⁹²⁹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 86 Nr. 3461.

⁹²⁹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 86 Nr. 3461.

⁹²⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 300 Nr. 3461; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 332.

⁹²⁹⁶ Stadtarchiv Zweibrücken,ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 78.

⁹²⁹⁷ Stadtarchiv Zweibrücken,ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 53.

⁹²⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 301 Nr. 3467.

⁹²⁹⁹ ref. KB Oberndorf 2, n.p., Bild 12.

⁹³⁰⁰ Toepke: Matrikel Heidelberg, Bd. 2, S. 584; Anm.: er ist in Heppenheim a.d. Wiese aufgewachsen, wo sein Vater ab 1670 als Pfr. tätig war.

⁹³⁰¹ Toepke: Matrikel Heidelberg, Bd. 2, S. 584; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 87 Nr. 3471.

⁹³⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 301 Nr. 3471.

⁹³⁰³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälzische Kirchengeschichte 1986, S. 87 Nr. 3471.

Meurer (Meuerer, Murarius), Johann Friedrich (B3470): +

~ 12.3.1628 Meisenheim - †+++⁹³⁰⁴; S.d. Landschaftsausschusses Hugo Friedrich Meurer (1597 err.⁹³⁰⁴; von Meisenheim, 1.11.1616 imm. Heidelberg⁹³⁰⁵; Stadtschultheiß Meisenheim⁹³⁰⁶)⁹³⁰⁷ u. (∞ 21.2.1626 Meisenheim) Anna Juliane Rotfuchs [T. v. Johannes Rotfuchs, Schaffner in Wiesweiler)⁹³⁰⁸. Schwager v. Pfr. Johann Friedrich Schwebel (B4991)⁹³⁰⁹.

27.7.1650 imm. Herborn, 16.12.1652 imm. Basel; 1654/59 ref. Pfr. Ransweiler, zugl. 1657/59 Dielkirchen⁹³¹⁰; ab ca. 1659 ref. Pfr. in Oberndorf/Alsenz. Er wird bereits 1659 als Pfr. „allhier“ zu Oberndorf/ Alsenz genannt bei der Taufe seines Sohnes Johann Friedrich Meurer (~ 5.10.1659 Oberndorf)⁹³¹¹. Dagegen gibt Kuby an, er sei erst ab Oktober 1660 Pfr. in Oberndorf gewesen⁹³¹²; Pfr. in Oberdorf u. Kriegsfeld (bis Jan. 1670)⁹³¹³; 1670 ff. Pfr. in Heppenheim a.d. Wiese⁹³¹⁴.

∞ 18.11.1656 Meisenheim m. Johanna Margaretha Schwebel (~ 21.3.1631 Zweibrücken; T.d. Pfalz-zweibrückischen Rates Hans Ruprecht Schwebel u. Elisabeth Nordeck)⁹³¹⁵; Vater v. Johann Friedrich Meurer (~ 5.10.1659 Oberndorf; Patin ist u.a. „Anna Catharina Meurerin[,] Hugo Friedrich Meurers seel: gewesenen Oberamtschult: zu Meisenheim, Tochter“) ⁹³¹⁶, Anna Louysa Meurer (~ 28.4.1661 Oberndorf)⁹³¹⁷, Pfr. Friedrich Daniel Meurer (~ 8.7.1662 Oberndorf; Pate ist u.a. Hl. Friedrich Julius Meurer)⁹³¹⁸ (B3471), Amalia Elisabetha Meurer (~ 29.1.1665 Oberndorf)⁹³¹⁹, Anna Margaretha Meurer (~21.6.1667 Oberndorf)⁹³²⁰ u. Maria Elisabetha Meurer (~ 20.11.1669)⁹³²¹.

Der bei Kuby als Sohn genannte Friedrich Julius Meurer (∞ 26.8.1681 Kriegsfeld m. Maria Sara Luthringhausen⁹³²² [Tochter v. Philipp Gerhard L., Zweibrück. Geh. Rat zu Meisenheim⁹³²³])⁹³²⁴ ist Collector zu Alzey; die Tochter Anna Margretha Meurer wird 1683 als Patin in Erpolzheim genannt⁹³²⁵.

Pfr. Johann Friedrich „Meurer“ u. seine Ehefrau Johanna 'Margretha' sind am 6.4.1663 in Kriegsfeld als Pate bei der Taufe des Tochter Johanna Margaretha Frantzreb, T. d. Schultheißen in Kriegsfeld Petrus Johannes Frantzreb, genannt 9326. Am 29.8.1669 wird in Kriegsfeld als Patin genannt „Johanna Margretha, gedachten Pfr. Meurers [!] seine Haußfraw“⁹³²⁷.

Meuschius, Theobald (B3472): +

um 1550 Kreuznach - † 1612/13 Sobernheim; Schule Neuhausen und Amberg; Sapientist⁹³²⁸ u. Stud. Heidelberg; bis 1581 ref. Diakon; seit 1576 Sobernheim⁹³²⁹ bzw. 1581/98 Pfr. und Sup. (1588) Sobernheim; 1598/1601 Insp. Alzey (abgesetzt); 5.8.1601/ 29.8.1605 Pfr. Sulzbach (Hunsrück); 1602/12 Altdorf⁹³³⁰.

∞ I Monzingen m. Agnes NN. († 1586)⁹³³¹.

∞ II mit NN.⁹³³².

⁹³⁰⁴ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 162.

⁹³⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 301 Nr.3470.

⁹³⁰⁶ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 162.

⁹³⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 301 Nr.3470.

⁹³⁰⁸ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 162.

⁹³⁰⁹ Stuck: Nachkommen des Reformators Johannes Schwebel; PRFK 1977, S. 402 Nr. IV a.

⁹³¹⁰ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 301 Nr. 3470.**

⁹³¹¹ ref. KB Oberndorf 2, n.p., Bild 11.

⁹³¹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. Pfälzische Kirchengeschichte 1986, S. 87 Nr. 3470.

⁹³¹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. Pfälzische Kirchengeschichte 1986, S. 87 Nr. 3470.

⁹³¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 301 Nr. 3470; Diehl: Hassia Sacra, Bd.3, S. 228.

⁹³¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 301 Nr. 3470 iVm. Stuck: Verwaltungspersonal, S. 58.

⁹³¹⁶ ref. KB Oberndorf 2, n.p., Bild 11.

⁹³¹⁷ ref. KB Oberndorf 2, n.p., Bild 12.

⁹³¹⁸ ref. KB Oberndorf 2, n.p., Bild 12.

⁹³¹⁹ ref. KB Oberndorf 2, n.p., Bild 13.

⁹³²⁰ ref. KB Oberndorf 2, n.p., Bild 14.

⁹³²¹ ref. KB Oberndorf 2, n.p., Bild. 15.

⁹³²² **ref. KB Kriegsfeld 2, n.p., Bild 118.**

⁹³²³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. Pfälzische Kirchengeschichte 1986, S. 87 Nr. 3470.

⁹³²⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. Pfälzische Kirchengeschichte 1986, S. 87 Nr. 3470.

⁹³²⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. Pfälzische Kirchengeschichte 1986, S. 87 Nr. 3470.

⁹³²⁶ **ref. KB Kriegsfeld 2, Taufeintrag vom 6.4.1663; Pfr. Meurer benennt sich in dem von ihm selbst geschriebenen**

Eintrag als „Meurer“, seine Ehefrau als Johanna Margretha.

⁹³²⁷ ref. KB Kriegsfeld 2, S. 29, Taufeintrag vom 29.8.1669.

⁹³²⁸ **Ann.: s. Erläuterung bei Philipp Karl Schwebel (4990).**

⁹³²⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. Pfälzische Kirchengeschichte 1986, S. 87 Nr. 3472 iVm. Velten, Carl: „Bürgerbuch der Stadt Kreuznach 1509-1620 (1954), S. 110.

⁹³³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 301 Nr. 3472; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 83.

⁹³³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 301 Nr. 3472.

⁹³³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 301 Nr. 3472.

Werke:

s. Biundo: Pfarrerbuch, S. 3014

Meyer, Franz Konrad (B3377):

aus Livland 9334 - † 27.6.1705 Lauterecken 9335.

Organist u. Präzeptor in Enkirch 9336; 7.10.1705 in Lauterecken nach vorausgegangenem theologischen Examen zum luth. Diakon und Schulmeister in Lauterecken ordiniert 9337 9338.

∞ 15.7.1704 Lauterecken m. Dorothea Elisabetha NN. (Wwe. d. Diakons Johann Joachim Teichgräber [B5390]); sie ∞ III 25.3.1706 Lauterecken m. d. Diakon in Lauterecken Johann Thomas Waltz [B5700] 9339) 9340.

Meyer, Georg Friedrich 9341 (B3481, N462):

† 10.5.2012 Bolanden, alt 82 J. 9342

+++ weiter +++

Meyer, Victor Joachim (N463):

Pfr. Zweibrücken, 1.1.2016 i.R. 9343

+++ weiter +++

Michaelis, Casimir Jacob (B3489): +@ @

um 1668 Meisenheim - † 9.12.1726 Niederhausen a.d. Nahe ⁹³⁴⁴; S. v. Pfr. Johann Adam Michaelis (B3488) u. Caecilia Catharina NN. ⁹³⁴⁵.

1690/92 ref. Pfr. Kellenbach, 1692/1718 Hinzweiler, 10.10.1718/24 (im Ruhestand) Niederhausen a.d. Nahe ⁹³⁴⁶.

∞ I am 25.1.1695 Hinzweiler ⁹³⁴⁷ m. Anna Margaretha +Eicher († 15.9.1710 Hinzweiler, alt 37 J., 7 M. ⁹³⁴⁸; sie wird 1696 als Patin in Wolfersweiler genannt ⁹³⁴⁹) („Casimir Jacob Michaelis ... Pfr. Eßweiler Thals u. t. Jungfer Anna Margretha ... [.] Johann Friedrich +Eichers Statt Schultheißen zu Meisenh: eheliche Tochter haben ... Hochzeit Imß hier zu Hinzweil: gehalten 25. Jan [...] 1695⁴⁴ ⁹³⁵⁰). Vater von Pfr. Jakob Friedrich Michaelis (B3490) (~ 16.8.1706 Hinzweiler) ⁹³⁵¹, Johann Philipp Henrich +Michaelis (~ 24.1.1709 Hinzweiler ⁹³⁵² - † 7.2.1709 Hinzweiler ⁹³⁵³), Amalia Catharina +Michaelis (~ 5.9.1710 Hinzweiler - † 5.9.1710 Hinzweiler) ⁹³⁵⁴ u. Louysa Elisabeth +Michaelis (∞ mit Pfr. Johann Philipp Kuchius [B2953]) ⁹³⁵⁵.

⁹³³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 293 Nr. 3377 bezeichnet ihn als 'Mayer'. Im luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 198 u. Bild 101 wird der Nachname als 'Meyer' genannt.

⁹³³⁴ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 198.

⁹³³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 293 Nr. 3377.

⁹³³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 293 Nr. 3377.

⁹³³⁷ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 198.

⁹³³⁸ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 198: „Anno 1699 Festo Johannis B. wurde Hl. Johann Joachim Deichgräber von Dransfeldt [...] nach vorherigen tags gehaltenen Examine Theologico Zu einem Diacono undt Schuldiener allhier zu Lauterecken [...] ordiniert ...“.

⁹³³⁹ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 102.

⁹³⁴⁰ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 101.

⁹³⁴¹ Anm.: Vorname gem. Todesanzeige (Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 5/2012, S. 52; Biundo: Pfarrerbuch, S. 302 Nr. 3481 kennt nur den Vornamen 'Georg'; Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 117 Nr. 462 nennt ihn 'Georg-Friedrich'.

⁹³⁴² Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 5/2012, S. 52.

⁹³⁴³ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 5/2014, S. 74 u. Nr. 6/2015, S. 101.

⁹³⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 302 Nr. 3489.

⁹³⁴⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 88 Nr. 3489.

⁹³⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 302 Nr. 3489.

⁹³⁴⁷ ref. KB Hinzweiler 1, S. 197, Bl. 104.

⁹³⁴⁸ ref. KB Hinzweiler 3, S. 583, Sterbeeintrag vom 15.9.1710.

⁹³⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 302, Anm. zu Nr. 3489.

⁹³⁵⁰ ref. KB Hinzweiler 1, S. 197, Bl. 104.

⁹³⁵¹ ref. Hinzweiler 1, S. 166, Bild 89, Taufeintrag vom 16.8.1706.

⁹³⁵² ref. KB Hinzweiler 2, S. 242, Bild 11.

⁹³⁵³ ref. KB Hinzweiler 3, S. 582, Sterbeeintrag vom 7.2.1709.

⁹³⁵⁴ ref. KB Hinzweiler 2, S. 250, Bild 15.

⁹³⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 256 Nr. 2953 u. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 88 Nr. 3489.

∞ II 3.2.1714 Hinzweiler ⁹³⁵⁶ mit Anna Margretha NN. († 15.6.1736 Meisenheim im Alter von 79 J 5 M ⁹³⁵⁷, Witwe des rheingräflichen Schultheißen in Offenbach Franz Georg +Franck).

Michaelis, Jakob Friedrich (B3490): +@@

~ 16.8.1706 Hinzweiler ⁹³⁵⁸ - † 8.3.1775 Niederhausen a.d. Nahe; S. v. Pfr. Casimir Jakob Michaelis (B3489) u. (I. Ehe) mit Anna Margaretha Eicher († 15.9.1710 Hinzweiler im Alter von 37 Jahre 7 Monate ⁹³⁵⁹) ⁹³⁶⁰. Schwager v. Pfr. Johann Philipp Kuchz(uis) (B2593).

Stud. Basel 1725, 1730 Vikar Konken, 15.4.1730/57 ref. Pfr. Waldmohr, 2.4.1757/75 Niederhausen a.d. Nahe ⁹³⁶¹.

∞ Carolina Louysa NN. ⁹³⁶²; Vater v. Johann Philipp Jacob +Michaelis (geb. 13.9.1733 Waldmohr, ~ 20.9.1733 ebd.) ⁹³⁶³, Johann Friedrich Hermann +Michaelis (geb. 1736 Waldmohr (err.); 1749/55 Gymnasium Zweibrücken, 4.10.1755 imm. Marburg) ⁹³⁶⁴, Johann Friedrich Hermann +Michaelis (geb. 19.9.1735 Waldmohr, ~ 27.9.1735 ebd.) ⁹³⁶⁵, Johann Carl +Michaelis (geb. 30.10.1740 Waldmohr, ~ 6.11.1740 ebd. ⁹³⁶⁶ - † 29.10.1742 Waldmohr ⁹³⁶⁷), u. Johann Jacob Gideon +Michaelis (geb. 12.10.1744 Waldmohr, ~ 18.10.1744 ebd.) ⁹³⁶⁸.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 087 IV. Nr. 3438 u. 3439: Prozeß des Pfarrers Jacob Friedrich Michaelis von Waldmohr gegen den Oberjägermeister Johann Henrich von Hoffmann, den Älteren, dessen Witwe und Erben, den herrschaftlichen Fiskus sowie gegen den Pächter des Breitenfelder Hofes wegen Entziehung des großen und kleinen Zehnten auf diesem und auf dem Websweilerhof
- ZASP Best. 087.IV Nr. 3443: Prozeß der Gemeinde Waldmohr gegen Pfarrer Jacob Friedrich Michaelis wegen der durch Untauglichkeit des vom Pfarrer unterhaltenen Fasels erlittenen Nachteile sowie Forderung eines Beitrags zur Unterhaltung des Faselviehs durch den Pfarrer, 1755-1757
- ZASP Best. 087.IV Nr. 3454 u. 3455: Prozess des Pfarrers Jacob Friedrich Michaelis zu Waldmohr mit der Gemeinde wegen der von derselben versäumten Reparatur des Pfarrhauses und der wegen Bezug einer anderen Wohnung geforderten Hauszinsvergütung, 1751-1768
- ZASP Best. 087.IV Nr. 3458: darin u.a.: Bestellung der Pfarrei Waldmohr; Untersuchung der Mißhelligkeiten zwischen der Gemeinde und Pfarrer Jacob Friedrich Michaelis, 1755-1773, 1781

Michaelis, Johann Adam (B3488): +@@

geb. 1623 Köln ⁹³⁶⁹ - † beerd. 2.1.1670 Alsenz-Obermoschel, alt 47 J. ⁹³⁷⁰.

3.10.1640 imm. Groningen, 1646/47 Rektor u. Diakon Meisenheim ⁹³⁷¹; 1647/1.5.1652 ref. Pfr. Rehborn ⁹³⁷²; 1.5.1652/56 Meisenheim III; 1656/61 Meisenheim II, 1661/70 Hofprediger u. Adjunkt d. Kons. Präs. Zweibrücken ⁹³⁷³; 1661/70 Hofprediger Moschellandsberg, 1665 Oberkonsistorial-Assessor ⁹³⁷⁴.

Michaelis gehört zu den Unterzeichnern des Conventsberichts an Herzog Friedrich v. Zweibrücken über den Kirchenkonvent in Rehborn v. 5.9.1653 ⁹³⁷⁵.

∞ Caecilia Catharina NN. ⁹³⁷⁶; Vater v. Caecilia +Michaelis (~ 9.8.1649), Maria Susanna +Michaelis (~ 28.2.1651, † beerd. 31.7.1652), Joh. Friedrich +Michaelis (~ 29.1.1653, beerd. 10.2.1665), Maria Elisabetha +Michaelis (~ 15.10.1654), Magdalena +Michaelis (~ 30.4.1656), Wilhelm Ludwig +Michaelis (~ 9.3.1658, † 22.8.1671), Johanna Margaretha +Michaelis (~ 30.6.1659), Charlotte Amalie +Michaelis (~ 2.3.1661), Georg Heinrich +Michaelis (~ 29.9.1662), Anna Catharina +Michaelis (~ identisch mit Caecilia Catharina

⁹³⁵⁶ ref. Hinzweiler 3, S. 496, Heiratseintrag vom 3.2.1714; Anm.: bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 88 Nr. 3489 ist das Datum der Eheschließung unrichtig mit '23.3.1714' angegeben.

⁹³⁵⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 88 Nr. 3489.

⁹³⁵⁸ ref. KB Hinzweiler 1, S. 166, Bild 89, Taufeintrag vom 16.8.1706.

⁹³⁵⁹ ref. KB Hinzweiler 3, S. 583, Sterbeeintrag vom 15.9.1710.

⁹³⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 302 Nr. 3490.

⁹³⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 302 Nr. 3490; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 335.

⁹³⁶² ref. KB Waldmohr 4, S. 82, Bild 46.

⁹³⁶³ ref. KB Waldmohr 4, S. 82, Bild 46.

⁹³⁶⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 88 Nr. 3490.

⁹³⁶⁵ ref. KB Waldmohr 4, S. 88, Bild 49.

⁹³⁶⁶ ref. KB Waldmohr 4, S. 104, Bild 57.

⁹³⁶⁷ ref. KB Waldmohr 4, S. 193 Bild 108; Sterbeeintrag v. 29.10.1742 von der Hand d. Pfr. Jacob Friedrich Michaelis.

⁹³⁶⁸ ref. KB Waldmohr 4, S. 120, Bild 65.

⁹³⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 302 Nr. 3488; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 88 Nr. 3488.

⁹³⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 302 Nr. 3488; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 335.

⁹³⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 302 Nr. 3488.

⁹³⁷² ref. KB Rehborn, n.p., Bild 5.

⁹³⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 302 Nr. 3488.

⁹³⁷⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 88 Nr. 3488.

⁹³⁷⁵ Biundo: Die Kirchenkonvente der Klasse Meisenheim unter Herzog Friedrich von Zweibrücken; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1925, S. 17.

⁹³⁷⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 88 Nr. 3488; als Patin genannt am 19.2.1651 in Rehborn, ref. KB Rehborn 1, Bl. 5, Bild 10.

Michaelis ?; ∞ 10.9.1673 mit Joh. Friedrich +Wagner aus Gimmeldingen, Sohn d. Forstmeisters u. Landkapitäns Niklas +Wagner)⁹³⁷⁷
u. Pfr. Casimir Jacob Michaelis (B3489)⁹³⁷⁸.

Michaelis, Johann Karl Wilhelm (B3492): +@@

14.1.1761 Guntersblum - † 24.2.1827 Dörrenbach (err.)⁹³⁷⁹; S. d. hochgräflich Leiningisch Dachs- u. Falkenburgischen Hof- u. Kanzleirats⁹³⁸⁰ Johann Carl Ludwig Casimir +Michaelis⁹³⁸¹ (Anm.: dieser ist 1774 in Steinbach/ Donnersberg als Pate bei der Taufe des Johann Carl Friedrich Wilhelm +Schmidt, eines Sohnes des Gasthalters Johann Jakob +Schmidt⁹³⁸²) u. (∞ 18.7.1758) Friederike Marianna Dorothea +Kriebel⁹³⁸³.

Erzogen im Elternhaus zu Heidesheim durch Hauslehrer, denn 1 J. Gymnasium Weilburg, 3 J. Stud. Jena, 1. Ex. Dolgesheim; 2. Ex- u. ord. Guntersblum, bis 1786 Vikar Mühlheim a.d. Eis; ?6.1786/93 luth. Pfr. Steinbach bei Winnweiler, 1793 emigriert, in der Zwischenzeit meist Pfarrvikar Heidelberg; 1796/99 Pfr. Otterberg⁹³⁸⁴ bzw. ab 24.2.1798 Otterberg⁹³⁸⁵. 1799/1801 Monsheim, 1801/07 Großniedesheim, 25.3.1807 – 20.1.1815 Freinsheim⁹³⁸⁶, 1814/17 Annweiler, 11.8.1817/27 Dörrenbach (†)⁹³⁸⁷.

Seine geschiedene Ehefrau Marie Luise +Barthels († Mühlheim a.d. Eis 1.12.1839 im Alter von 71 J.)⁹³⁸⁸. +++überarbeiten+++

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. G6 Nr 156 II 2: Die Wiedereinsetzung des lutherischen Pfarrers Michaelis zu Steinbach, 1798
- ZASP Best. 025 Nr. 04 (Gemeinschaftliche Österreichische und Bayerische Landesadministration): Besetzung der luth. Pfarrei Annweiler mit Johann Karl Wilhelm Michaelis, 1814-1815

Michaelis, Johann Nikolaus (B3487): +@@

1598 Meisenheim - † 14.6.1667 Meisenheim; Sohn des Bürgers Michaelis⁹³⁸⁹.

1612/14 Schule, 30.10.1614/17 Stip. Hornbach, 19.10.1617 imm. Heidelberg⁹³⁹⁰. 1636 ref. Schulmeister in Kirchberg; im August 1637 als „gewesener Rektor“ Flüchtling in Utrecht⁹³⁹¹; 11.3.1640/42 ref. Diakon u. Schulmeister in Odernheim/Glan; bis 1667 Kollaborator in Meisenheim⁹³⁹². +++Eheschließung + Kinder einarbeiten+++

Michel, Johann Nikolaus (B3494): +@@

26.5.1797 Edenkoben - † 29.8.1873 Schwegenheim; S. d. Küfermeisters Philipp Dietrich +Michel u. Katharina +Schroh⁹³⁹³.

Stud. 1819/22 Heidelberg⁹³⁹⁴; 1822 Stud. Erlangen⁹³⁹⁵; 1822 Lehramtskandidat Speyer; 10.3.1823/25 Lehrer Untervorbereitungsklasse, 1825/33 Obervorbereitungsklasse; 22.11.1833 Stud. Lehrer Speyer, 7.5.1835 Landau, 1.8.1838/50 Pfr. Frankweiler, 31.5.1850/60-Fußgönheim, 14.2.1860/73 Schwegenheim (†)⁹³⁹⁶.

∞ 24.3.1831 Speyer⁹³⁹⁷ mit Elisabeth +Foltz (21.12.1809 - † 23.12.1879⁹³⁹⁸; T. d. † Zacharias +Foltz [3.1.1765 Rhodt u. Rietburg, ~ 5.1.1765 ebd.⁹³⁹⁹ - † 3.10.1830 Speyer, alt 64 J. 8 M.⁹⁴⁰⁰; S. d. Handelsmanns Michael +Foltz u. {10.1.1764 Rhodt⁹⁴⁰¹} Henrica

⁹³⁷⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 88 Nr. 3488.

⁹³⁷⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 88 Nr. 3489.

⁹³⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 302 Nr. 3492.

⁹³⁸⁰ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 302 Nr. 3492 ohne Namensangabe.**

⁹³⁸¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 89 Nr. 3492.

⁹³⁸² <http://www.steinbach-am-donnnersberg.de/Geschichte.pdf>, Abruf v. 20.8.2017.

⁹³⁸³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 89 Nr. 3492.

⁹³⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 302 Nr. 3492.

⁹³⁸⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 89 Nr. 3492.

⁹³⁸⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 89 Nr. 3492 unter Hinweis auf Freinsheimer Kollektenbüchlein.

⁹³⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 302 Nr. 3492.

⁹³⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 302 Nr. 3492, der das Sterbealter mit 41 J. nennt; luth. KB Mühlheim a.d. Eis 6, n.p., Bild 44.

⁹³⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 302 Nr. 3487.

⁹³⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 302 Nr. 3487.

⁹³⁹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 88 Nr. 3487.

⁹³⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 302 Nr. 3487.

⁹³⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 303 Nr. 3494.

⁹³⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 303 Nr. 3494.

⁹³⁹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 89 Nr. 3494.

⁹³⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 303 Nr. 3494.

⁹³⁹⁷ luth. KB Speyer 40, n.p., Bild 73.

⁹³⁹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 89 Nr. 3494.

⁹³⁹⁹ luth. KB Rhodt 2, n.p., Bild 125.

⁹⁴⁰⁰ luth. KB Speyer 60, n.p., Bild 128.

⁹⁴⁰¹ luth. KB Rhodt 2, n.p., Bild 191.

Christina +Müller ⁹⁴⁰²], Handelsmann u. Stadtrat in Speyer ⁹⁴⁰³ u. als Wwe. [∞ 13.6.1805 Speyer ⁹⁴⁰⁴] Johanna Rosina +Weiß [T. d. Metzgers in Speyer Johann Adam +Weiß] ⁹⁴⁰⁵; Vater d. Rosine Katharina Louise +Michel ⁹⁴⁰⁶ (∞ 13.8.1861 Schwegenheim ⁹⁴⁰⁷ m. Hermann Karl Theodor +Specht [1836 Ziegelhausen/Schweiz - † 1932 Heidelberg, zuletzt 1896/1936 Dekan Bretten] ⁹⁴⁰⁸) ⁹⁴⁰⁹ u. Amalie Magdalene +Michel (∞ mit Pfr. Emil Ludwig Purpus [4138]) ⁹⁴¹⁰.

Michel, Samuel Joseph Johann (B3495): +

13.9.1828 Treuchtlingen /Mainfranken - † 22.10.1907 Frankweiler; S. d. Pfr. Georg Florian Michel (6.1.1787 Nürnberg - † Poppenreuth/Oberfranken) u. Magdalena Törres († Frankweiler) ⁹⁴¹¹. Schwager v. Pfr. August Wilhelm Hermann Matthias (B3345).

1848/52 Stud. Erlangen u. Tübingen; 1852 Ex. Ansbach, 1854 Ex. Speyer; Verw. Oberotterbach; 1853 Neustadt a.d. Hdt.; 1853/57 Vikar Zweibrücken-Mittelbach; 26.9.1857/66 Pfr. Weilerbach; 4.3.1866-1907 Frankweiler ⁹⁴¹²..

∞ 20.10.1857 Nünschweiler ⁹⁴¹³ Henriette Friederike Wilhelmine *Mathilde* Matthias ⁹⁴¹⁴ (geb. 14.4.1837 Elmstein ⁹⁴¹⁵; T. v. Pfr. Friedrich Julius Matthias [3343] u. Ottilie Theresia Höpffner); Vater v. Susanne Emma Wilhelmina Michel (geb. 31.5.1872, ~ 27.6.1872 Frankweiler ⁹⁴¹⁶; ∞ Pfr. Dr. theol. Hans Otto Stichter [B5267]).

Mieg, Karl Peter (B3499):

11.11.1753 Wolfsheim - † 11.6.1795 Dienheim; S. v. Pfr. Johann Wilhelm +Mieg (20.4.1724 Heidelberg - † 28.2.1761 Ensheim ⁹⁴¹⁷) u. (∞ 16.11.1746 Freinsheim) Christine Elisabeth +Ebel (T. d. Georg Heinrich +Ebel) ⁹⁴¹⁸. Enkel v. Georg Heinrich Ebel (geb. ca. 1671; kurpfälz. Schaffner in Freinsheim) ⁹⁴¹⁹.

14.1.1772 imm. Heidelberg; 1779/80 ref. Verw. Germersheim; 1780/91 Pfr. Manubach; 2.5.1791/95 Dienheim (†) ⁹⁴²⁰.

∞ 7.9.1780 Neustadt a.d. Hdt. ⁹⁴²¹ m. Marie Magdalene +Fleck (7.5.1761 Zeiskam ⁹⁴²² - † 1801; T. v. Pfr. Philipp Jakob Fleck [B1343] u. Johanna Christine De Pré); Vater v. Johann Karl Friedrich +Mieg (1.5.1787 Manubach - † 23.11.1849 Mainz; Sekretär bei der Postverwaltung von Thurn und Taxis; ∞ 6.6.1821 Frankfurt a.M. mit Susanne Dorothea +Knecht [16.11.1785 - † 29.1.1854, T. d. Postmeisters in Frankfurt Christoph +Knecht; aus der Ehe stammt d. S. Franz Kaspar +Mieg [3.7.1823 - † 4.11.1903 Neustadt a.d. Hdt., war Insp. für Wasser und Forst; ∞ Kath.+ Schmeißer {13.2.1839 - † 13.11.1895}]) ⁹⁴²³.

Miltenberger, Johann Karl (B3503):

20.12.1891 Kleinheubach am Main (Unterfranken) ⁹⁴²⁴ - † 14.5.1978 Darmstadt, 19.5.1978 beerd. Reinheim ⁹⁴²⁵; S. d. Kaufmanns Adolf +Miltenberger (20.5.1864 Bergmühle bei Miltenberg - † 23.10.1941 Kleinheubach) u. (∞ 29.6.1889 Schifferstadt) Anna +Stahl (4.4.1870 Schifferstadt - † 6.6.1954 Obernburg am Main) ⁹⁴²⁶.

1911/14 Stud. Erlangen, Heidelberg u. Tübingen; Kriegsdienst 1914/18; AJ 1915; 1918/19 Stud. Basel; 1919 Ex. Ansbach; 1922 Ex. Speyer; 1.2.1920 Vikar Kirchheimbolanden; 15.6.1920/22 Stadtvikar Winnweiler; 22.6.1922/25 Pfr. Heiligenmoschel; 13.8.1925/33 Freimersheim; 1.7.1933/49 Schifferstadt ⁹⁴²⁷. Aufgrund seiner politischen Ausrichtung verlor Miltenberger nach dem Krieg zunächst

⁹⁴⁰² luth. KB Rhodt 2, n.p., Bild 125.

⁹⁴⁰³ luth. KB Speyer 40, n.p., Bild 73.

⁹⁴⁰⁴ luth. KB Speyer 40, n.p., Bild 10.

⁹⁴⁰⁵ luth. KB Speyer 40, n.p., Bild 10.

⁹⁴⁰⁶ ev. KB Schwegenheim 12, n.p., Bild 37; Biundo: Pfarrerbuch, S. 303 Nr. 3494 kennt den Vornamen nicht.

⁹⁴⁰⁷ ev. KB Schwegenheim 12, n.p., Bild 37.

⁹⁴⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 303 Nr. 3494; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 578.

⁹⁴⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 303 Nr. 3494.

⁹⁴¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 303 Nr. 3494 iVm. S. 358 Nr. 4138.

⁹⁴¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 303 Nr. 3495.

⁹⁴¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 303 Nr. 3495.

⁹⁴¹³ ev. KB Nünschweiler 17, n.p., Bild 54, Heiratseintrag v. 20.10.1857.

⁹⁴¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 303 Nr. 3495, der ihre Abstammung nicht kennt.

⁹⁴¹⁵ ref. KB Elmstein 1, n.p., Bild 84, Geburtseintrag v. 14.4.1837.

⁹⁴¹⁶ ev. KB Frankweiler 8, n.p., Bild 157.

⁹⁴¹⁷ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 305; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 415.

⁹⁴¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 303 Nr. 3499.

⁹⁴¹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 89 Nr. 3499.

⁹⁴²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 303 Nr. 3499; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 96; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 336.

⁹⁴²¹ ref. KB Neustadt/Weinstr. 07, S. 382, Bild 51.

⁹⁴²² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986 S. 89 Nr. 3499.

⁹⁴²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 303 Nr. 3499; Mieg, Philippe: Histoire généalogique de la famille Mieg (Mühlhausen, E.) Nr. 118, 140 u. 180.

⁹⁴²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 303 Nr. 3503.

⁹⁴²⁵ ZASP Best. 150.106 Karl Miltenberger.

⁹⁴²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 303 Nr. 3503.

⁹⁴²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 303 Nr. 3503.

seine Pfarrstelle, bis er 1949 wieder in Weisenheim eingesetzt wurde⁹⁴²⁸; bzw. bis 1945 Verw. Einseththum, 1948/49 Erlenbach b. Kaiserslautern; 1948/49 Bellheim; 15.10.1949/56 Weisenheim am Berg; 1.1.1957 i.R.⁹⁴²⁹.

Kurt Meier⁹⁴³⁰ bewertet Miltenbergers Persönlichkeit als ein Beispiel für "die mannigfachen richtungsmäßigen Wandlungen, denen nicht wenige Pfarrer im Kirchenkampf unterworfen waren". Miltenberger war seit 1930 Mitglied der NSDAP und seit 1931 Leiter der NS-Gefangenenhilfe in der Pfalz. 1933/34 wurde er als Kreisleiter für die Deutschen Christen bestätigt, entwickelte sich dann aber Anfang 1934 zu einem ihrer schärfsten Kritiker. Nachdem er sich auf der ersten Synodaltagung am 5.3.1934 geweigert hatte, sich der Führung des Landesbischofs Ludwig Diehl (B0944) zu unterstellen, schied er aus der Landessynode aus. Er war Gründungsmitglied der Pfälzischen Pfarrbruderschaft und gehörte als liberaler Theologe den "Freunden der Union" an. Im April 1937 vollzog er nachgerade eine Kehrtwendung, indem er sich der nationalkirchlichen Bewegung anschloss⁹⁴³¹. In einem Schreiben an den Speyerer Dekan Karl Wien (B5829) vom 8.11.1937 verlieh er der Überzeugung Ausdruck, dass der Nationalkirche die Zukunft gehöre⁹⁴³².

∞ I 22.5.1920 Haardt m. Elisabeth +Kaub (27.5.1893 Haardt⁹⁴³³ - † 1969⁹⁴³⁴; T. d. Oberlehrers Friedrich Wilhelm +Kaub [7.3.1868 Haardt - † 21.10.1948 Haardt] u.[∞ 13.8.1892 Haardt] Maria +Blaul [6.1.1868 Gönheim - † 10.3.1949 Haardt])⁹⁴³⁵. Aus der Ehe gingen ein Sohn (Friedel +Miltenberger, geb. 21.11.1921, 1945 an der Ostfront vermisst) und eine Tochter (Annemarie +Miltenberger, geb. 1.2.1925) hervor⁹⁴³⁶.

∞ II 1.8.1969 m. d. Mezzosopranistin Erna Klara +Nobis (13.7.1891 Leipzig-Reudnitz⁹⁴³⁷ - 1980⁹⁴³⁸; T. d. Fabrikanten Franz +Nobis aus Berlin u. [Ehe geschieden] Alwine Klara +Harzbecker⁹⁴³⁹; ∞ I 11.8.1913 Berlin-Wilmersdorf m. d. Artisten Friedrich Wilhelm Walter +Stein; Ehe geschieden durch Ur. LG Berlin I v. Rechtskräftig am 9.1.1925⁹⁴⁴⁰; ∞ II 12.6.1925 Berlin-Schöneberg m. d. Kunstmaler Paul Konrad +Hartwig⁹⁴⁴¹)⁹⁴⁴².

Dokumente/Literatur:

- ZASP, Best. 150.106 Nachlaß Johann Karl Miltenberger, enthält u.a. Miltenbergers Predigten (Die überlieferten Predigten weisen Karl Miltenberger zumindest in den 1930er Jahren als einen überzeugten Nationalsozialisten aus. Das aktuelle Zeitgeschehen findet starken Widerhall in seinen Predigten [Machtergreifung, Saarabstimmung]⁹⁴⁴³).

Misselbach, Johann Christoph (B3507):

5.11.1730 Eppingen - † 18.5.1770 Tiefenthal im Alter von 39 J; beerd. 20.5.1770; S.v. Pfr. Johann Georg Misselbach (B3506) u. (∞ I) Regina Elisabetha Zillert⁹⁴⁴⁴.

Stud. Halle, 1755 luth. Examen Heidelberg, 1756/58 luth. Pfr. in Pfeddersheim, 1758/70 Tiefenthal (†)⁹⁴⁴⁵.

∞ I 10.7.1759 Tiefenthal „habe ich mich, Joh. Christoph Misselbach, Pfar. dahier mit der verwittbten Frau Pfr. Jägerin copulieren lassen“⁹⁴⁴⁶ (= Marie Margaretha +Kullmann, T. d. † Johann Adolph +Kullmann, Rats Herr aus Kreuznach; ∞ I am 5.1.1755 in Tiefenthal mit Pfr. Friedrich Philipp Jäger [B2428]⁹⁴⁴⁷)⁹⁴⁴⁸.

∞ II am 5.12.1769 mit Johanna Marie +Heil (T.d. Rentmeisters Heil in Reichelsheim/Grafschaft Erbach)⁹⁴⁴⁹.

⁹⁴²⁸ ZASP Best. 150.106 Karl Miltenberger.

⁹⁴²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 303 Nr. 3503.

⁹⁴³⁰ Meyer, Kurt: Der evangelische Kirchenkampf. Gesamtdarstellung in drei Bänden (Göttingen 1976, 1984), Bd. 2, S. 314.

⁹⁴³¹ ZASP Best. 150.106 Karl Miltenberger.

⁹⁴³² Fandel: Konfession und Nationalsozialisten, S. 345; ZASP Best. 150.106 Karl Miltenberger..

⁹⁴³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 303 Nr. 3503.

⁹⁴³⁴ ZASP Best. 150.106 Karl Miltenberger.

⁹⁴³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 303 Nr. 3503; Anm.: Biundo nennt die erste Eheschließung.

⁹⁴³⁶ ZASP Best. 150.106 Karl Miltenberger.

⁹⁴³⁷ Standesamt Berlin-Schöneberg, Heiratsregister 1874-1936, n.p., Nr. 352/1925, Eheschließungseintrag v. 12.6.1925; Standesamt Leipzig 2, Geburtsregister Nr. 2423 v. 13.7.1891.

⁹⁴³⁸ ZASP Best. 150.106 Karl Miltenberger.

⁹⁴³⁹ Standesamt Berlin-Schöneberg 1874-1936, Heiratsregister 1874, Eheschließungseintrag Nr. 774/1913 v. 11.8.1913

⁹⁴⁴⁰ Standesamt Berlin-Schöneberg 1874-1936, Heiratsregister 1874, Eheschließungseintrag Nr. 774/1913 v. 11.8.1913 m. Scheidungsvermerk v. 9.1.1925.

⁹⁴⁴¹ Standesamt Berlin-Schöneberg, Heiratsregister 1874-1936, n.p., Nr. 352/1925, Eheschließungseintrag v. 12.6.1925.

⁹⁴⁴² ZASP Best. 150.106 Karl Miltenberger.

⁹⁴⁴³ Anm. v. Gabriele Stüber in: ZASP Best. 150.106 Karl Miltenberger.

⁹⁴⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 304 Nr. 3507 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz.

Kirchengeschichte 1986, S. 90 Nr. 3507.

⁹⁴⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 304 Nr. 3507.

⁹⁴⁴⁶ luth. KB Tiefenthal 1, Bl. 6.

⁹⁴⁴⁷ luth. KB Tiefenthal 1, Bl. 6.

⁹⁴⁴⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 90 Nr. 3507; Anm.:

Biundo, Pfarrerbuch, S. 304 Nr. 3507 nennt sie irrig als 2 Ehefrau.

⁹⁴⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 304 Nr. 3507.

Vater v. Georg Christian +Misselbach (geb. 10.6.1760 Tiefenthal) ⁹⁴⁵⁰, Johann Friedrich +Misselbach (geb. 8.6.1762 Tiefenthal) ⁹⁴⁵¹, Maria Henrietta +Misselbach (geb. 16.3.1764 Tiefenthal) ⁹⁴⁵², Georg Jakob +Misselbach (geb. 23.5.1766 Tiefenthal) ⁹⁴⁵³, Johanna Jakobine +Misselbach (geb. 1.7.1768 Tiefenthal ⁹⁴⁵⁴ - † 28.7.183[8?]) Bischheim im Alter von 59 J, 7 T; ∞ mit Pfr. Georg Karl Frank [B1400]) ⁹⁴⁵⁵ u. Wilhelmina Christina Charlotte +Misselbach (posthum geb. 20.9.1770 Tiefenthal) ⁹⁴⁵⁶.

Misselbach, Johann Georg (B3506): +@@

26.5.1688 Schmalkalden ⁹⁴⁵⁷ - † 15.7.1761 Pfeddersheim ⁹⁴⁵⁸; S. d. Müllers Balthasar +Misselbach ⁹⁴⁵⁹.

18.10.1709 imm. Jena; Probepredigt in Eppingen am 1. Advent 1723; ord. Heidelberg Oculi 1724; Amtsantritt Eppingen Judica 1724 ⁹⁴⁶⁰. 1724/35 luth Pfr. in Eppingen, 1735/36 Dalheim, 26.10.1736/50 Großkarlbach, 1750/57 Kaiserslautern, verzog unter Mitnahme des Pfarrarchivs nach auswärts ⁹⁴⁶¹.

Im Jahr 1750 schreibt er, er predige schon 30 Jahre in der Pfalz; 1735 war er mit Frau u. Kindern 6 Wochen als Flüchtling in Niederförsheim; Berufung nach Großkarlbach am 22.12.1736; der dortige Dienst wurde die ersten zwei Monate von Dalsheim aus versehen, da sein Vorgänger in Großkarlbach erst im Februar 1737 das Pfarrhaus räumte ⁹⁴⁶².

∞ I am 28.11.1724 Kleingartach m. Regina Elisabetha +Zillert (Tochter des Magisters Christoph +Zillert [† 1718 als Pfr. in Kleingartach] u. Sabina Catharina +Böckh); aus der Ehe stammt Pfr. Johann Christoph Misselbach (B3507) ⁹⁴⁶³.

∞ II mit Margaretha M. (von ihr sagt Misselbach, daß er sie schon 30 Jahre kenne; † 26.3.1754 in Kaiserslautern im Alter von 64 J 9 M.; beerd. neben Altar u. Pfarrstuhl der luth. Kirche); aus der Ehe stammt die Tochter Eva Dorothea Catharina +Misselbach [geb. 23.11.1728 Eppingen) ⁹⁴⁶⁴.

Möllenthal, Johann Balthasar (B3514):

26.7.1670 Zweibrücken ⁹⁴⁶⁵ - † 18.1.1733 Hunspach/E. ⁹⁴⁶⁶; S. v. Pfr. Wilbrand Möllenthal (B3512) u. Susanna Catharina Koch ⁹⁴⁶⁷. Bruder v. Pfr. Wilbrand Bartholomäus Möllenthal (B3513).

1696/1705 ref. Pfr. Annweiler II; 1705/29 Rott/E.; 1729-1733 Hunspach/E. (†). Vir probus et eruditus ⁹⁴⁶⁸.

∞ 8.11.1701 Zweibrücken ⁹⁴⁶⁹ m. Susanna Elisabetha +Omphalius († 24.1.1746 Annweiler, alt 65 J.; T. v. † Ratsherrn zu Zweibrücken Philipp Dietrich +Omphalius ⁹⁴⁷⁰). Vater v. Anna Margaretha +Möllenthal (25.3.1703; ∞ 20.9.1729 Wingen m. Pfr. Philipp Daniel +Beuther [9.4.1705 Bergzabern - † 1762 als Pfarrer zu Hunspach/E.; S. d. Apothekers Friedrich Daniel +Beuther {6.8.1677 Bergzabern - † 9.12.1750 ebd.}] ⁹⁴⁷¹ u. Marie Luise +Grohé; Enkel v. Pfr. Johann Casimir Beuther [B0352]) ⁹⁴⁷², Johann Daniel +Möllenthal (geb. 30.3.1705 Annweiler) ⁹⁴⁷³, Johann Balthasar +Möllenthal (geb. ca. 1711, 1729 Gymnasium Zweibrücken) ⁹⁴⁷⁴, Pfr. Philipp Wilbrand Möllenthal (geb. 26.6.1722) (B3515).

⁹⁴⁵⁰ luth. KB Tiefenthal 1, S. 77, Bild 42, Geburtseintrag v. 10.6.1760.

⁹⁴⁵¹ luth. KB Tiefenthal 1, S. 78, Bild 43, Geburtseintrag v. 8.6.1862.

⁹⁴⁵² luth. KB Tiefenthal 1, S. 79, Bild 43, Geburtseintrag v. 16.3.1764.

⁹⁴⁵³ luth. KB Tiefenthal 1, S. 80, Bild 44, Geburtseintrag v. 23.5.1766.

⁹⁴⁵⁴ luth. KB Tiefenthal 1, S. 81, Bild 44, Geburtseintrag v. 1.7.1768.

⁹⁴⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 123 Nr. 1400; Kuby: Erg. pfälz. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 90 Nr. 3507.

⁹⁴⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 123 Nr. 1400; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 90 Nr. 3507; luth. KB Kirchheim/Eck 1, Bl. 8.

⁹⁴⁵⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 89 Nr. 3506.

⁹⁴⁵⁸ Mitteilung v. Christoph Hess, Hess Stammbaum; in: ancestry.com, Abruf v. 28.5.2020, leider ohne Quellenangaben.

⁹⁴⁵⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 89 Nr. 3506.

⁹⁴⁶⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 89 Nr. 3506; luth. KB Eppingen.

⁹⁴⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 305 Nr. 3506; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 415; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 174.

⁹⁴⁶² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 89 Nr. 3506; Pfarrarchiv Großkarlbach im evang. ZASP, Abt. 44.

⁹⁴⁶³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 89 Nr. 3506; Biundo: Pfarrerbuch, S. 304 Nr. 3506.

⁹⁴⁶⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 89-90 Nr. 3506.

⁹⁴⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 304 S. 3514.

⁹⁴⁶⁶ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Parioisse protestante Hunspach, 1729-1784, n.p., Bild 104

⁹⁴⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 304 S. 3514.

⁹⁴⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 304 S. 3514; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 3565

⁹⁴⁶⁹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 137; Biundo: Pfarrerbuch, S. 304 Nr. 3514 nennt irrig '8.11.1701 Annweiler'.

⁹⁴⁷⁰ Biundo; Pfarrerbuch, S. 304 Nr. 3514.

⁹⁴⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 304 Anm. Nr. 3514; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 348.

⁹⁴⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 304 Nr. 3514.

⁹⁴⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 304 Nr. 3514.

⁹⁴⁷⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 90 Nr. 3514.

Möllenthal, Philipp Wilbrand (B3515): +

26.6.1722 Rott / Elsaß - † 10.5.1783 Meisenheim; S. v. Pfr. Johann Balthasar Möllenthal (B3514) u. Susanne Elisabeth Omphalius⁹⁴⁷⁵.

1745/46 Vikar in Kusel, 1746-1748 int., 1748-1750 ord. Präz. Kusel, 1750-1757 Pfr. Meisenheim II, 1757-1783 Pfr. Meisenheim I, zugleich seit 12.2.1760 Inspektor (†). Vir ingenio et facundia clarus, quibusque de animi rectudine suspectus⁹⁴⁷⁶.

Bei Pfr. Philipp Wilbrand Möllenthal reichte am 11.1.1772 der Lehrer Johann Jacob Winsweiler aus Obermoschel Klage wegen Einführung der Steinkohlenheizung in der reformierten Schule in Obermoschel ein.⁹⁴⁷⁷

∞ m. +++prüfen, wohl falsch+++ Dorothea Baumann (T. v. Pfr. Gustav Christian Andreas Baumann [B0231] u. Christiane Katharina Luise Matthias [2.4.1738 Baumholder - † 23.12.1812 Einöllen; T. v. Pfr. Johann Leonhard Matthias {B3335}]⁹⁴⁷⁸,⁹⁴⁷⁹.

∞ 22.10.1750 Kusel m. Dorothea Elisabetha Emmrich⁹⁴⁸⁰ (T. d. Rotgerbers u. Rathsverwandten in Kusel Christian Wilhelm Emmrich⁹⁴⁸¹ u. Anna Margaretha NN.⁹⁴⁸²); Vater v. Louisa Margaretha Möllenthal (geb. 1.2.1754 Meisenheim, ~ 4.2.1754 ebd.)⁹⁴⁸³, Christiana Margaretha Möllenthal (geb. 15.9.1756 Meisenheim, ~ 20.9.1756 ebd.)⁹⁴⁸⁴, Christian Jakob Möllenthal (geb./~ 29.9.1759 Meisenheim)⁹⁴⁸⁵ u. Carl Rudolph +Möllenthal (Dr. med., 1792 Hofmedicus auf dem Karlsberg, † 2.3.1822)⁹⁴⁸⁶

Möllenthal, Wilbrand (B3512): +@@@

16.5.1632 Rheda - † 4.1.1709 Zweibrücken; S. d. Handelsmanns Bernhard +Möllenthal u. Anna NN.⁹⁴⁸⁷.

1650/52 Präz. u. Pädagog Meisenheim, 1652/57 Präz. Zweibrücken, 1675/76 Rektor Gymn. Zweibrücken, 1676/78 ref. Pfr. Mimbach, 1678/76 Pfr. u. Inspektor (1681) Hornbach I, 1686/1708 Insp. Zweibrücken (†)⁹⁴⁸⁸.

∞ 29.9.1657 Zweibrücken⁹⁴⁸⁹ m. Susanna Katharina +Koch († 2.10.1702 Zweibrücken, T. d. Schaffners in Hornbach, Joh. Daniel +Koch (24.9.1590 Zweibrücken - † 29.8.1666)⁹⁴⁹⁰). Vater v. Anna Juliane +Möllenthal (~ 4.4.1665 Zweibrücken⁹⁴⁹¹, Daniel +Möllenthal (~ 27.12.1667 Zweibrücken)⁹⁴⁹², Johann Balthasar +Möllenthal (~ 26.7.1770 Zweibrücken)⁹⁴⁹³, Florenz +Möllenthal (~ 11.8.1672 Zweibrücken)⁹⁴⁹⁴, Philipp Heinrich +Möllenthal (1693/1702 ref. Schulmeister Annweiler, † 10.5.1702; ∞ 11.8.1683 Annweiler mit Magdalene, Wwe. d. Hosenstrickers +Cußmaul in Heidelberg), Maria Katharina +Möllenthal (∞ 13.9.1701 Kusel⁹⁴⁹⁵ m. Hubert Adam +Bettinger, Schaffner zu Lichtenberg-Nohfelden [1676 - † 6.6.1754 als Kammerrat u. Landrentmeister])⁹⁴⁹⁶ u. Pfr. Wilbrand Bartholomäus Möllenthal (B 3513).

Urkunden/Literatur:

⁹⁴⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 304 Nr. 3515.

⁹⁴⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 304 Nr. 3515; Monatshefte f. Rhein. Kirchengeschichte 1933, S. 327; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 338.

⁹⁴⁷⁷ Beisiegel, Norbert: Wer war Joel Elias, das letzte Opfer des Schinderhannes; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 4/2005 S. 9 ff.

⁹⁴⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 21 Nr. 231.

⁹⁴⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 304 Nr. 3515.

⁹⁴⁸⁰ ev. KB Kusel 1744-1779 n.p., Bild 373 (veröffentlicht bei ancestry.com, nach Verfilmung im Stadtarchiv Kusel; das KB ist weder im ZASP noch im LA Speyer vorhanden); Biundo, Pfarrerbuch, S. 304 Nr. 3515 nennt sie unrichtig als Tochter v. Pfr. Gustav Baumann (B0231).

⁹⁴⁸¹ ev. KB Kusel 1744-1779 n.p., Bild 373 (veröffentlicht bei ancestry.com, nach Verfilmung im Stadtarchiv Kusel; das KB ist weder im ZASP noch im LA Speyer vorhanden).

⁹⁴⁸² als Patin genannt im Archiv Evang Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz Nr. 144/4-144/5; ref. KB

Meisenheim 1736-1757, S. 207, Bild 114. bei der Taufe ihrer Enkelin Louisa Margaretha Möllenthal (geb. 1.2.1754 Meisenheim).

⁹⁴⁸³ Archiv Evang Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz Nr. 144/4-144/5; ref. KB Meisenheim 1736-1757, S. 207, Bild 114.

⁹⁴⁸⁴ Archiv Evang Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz Nr. 144/4-144/5; ref. KB Meisenheim 1736-1757, S. 238, Bild 127.

⁹⁴⁸⁵ Archiv Evang Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz Nr. 144/4-144/5; ref. KB Meisenheim 1736-1757, S. 262, Bild 139.

⁹⁴⁸⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 90 Nr. 3515; zu diesem s. auch Stuck: Hofpersonal, S. 127.

⁹⁴⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 304 Nr. 3512.

⁹⁴⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 304 Nr. 3512.

⁹⁴⁸⁹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744, Bild 99.

⁹⁴⁹⁰ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 230/31.

⁹⁴⁹¹ ref. KB Zweibrücken 1662-1744, S. 14.

⁹⁴⁹² ref. KB Zweibrücken 1662-1744, S. 29.

⁹⁴⁹³ ref. KB Zweibrücken 1662-1744, S. 46.

⁹⁴⁹⁴ ref. KB Zweibrücken 1662-1744, S. 56.

⁹⁴⁹⁵ ref. KB Kusel 3, n.p., Bild 419; Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 137.

⁹⁴⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 304 Nr. 3512.

- LA Speyer Best. B1 Nr. 562: Der Intendant der Saarprovinz (la Goupillière) bekundet, daß nach Information des Herrn de la Fontenelle, Profos der Maréchaussée de France, im vergangenen Februar Wilbrand Möllenthal, protestantischer Pfr. in der Stadt Zweibrücken, gegen die Ordonanz des Königs vom 16.2.1683 verstoßen hat, indem er Kinder von katholischen Eltern getauft u. ihnen das Abendmahl gereicht hat. Er hat diesen Pfr. deswegen zu einer Geldstrafe von 500 Livres verurteilt, die für den Bau einer Unterkunft für den katholischen Pfr. in dieser Stadt verwendet werden soll. 1.3.1687 Homburg.

Mörsel, Justus (B3519): +

∞ 26.11.1616 Annweiler m. Anna Margaretha Eschbacher (Espacher) ⁹⁴⁹⁷

Mogenius, Gottfried (B3526):

s. Mogwitz

Mogwitz, Gottfried (B3526):

der Familienname wird bei Biundo mit 'Mogenius' angegeben ⁹⁴⁹⁸, im luth KB Dannenfels als 'Mogewitz' ⁹⁴⁹⁹, dagegen heißt er im luth. KB Battenberg zweifelsfrei 'Mogwitz' ⁹⁵⁰⁰.

um 1695 Brieg/Schlesien - † 5.11.1760 Battenberg, alt 65 J. ⁹⁵⁰¹

8.4.1720 imm. Wittenberg, 2.11.1724 imm. Halle; erste Erwähnung im luth KB Battenberg (Bd. 2) Dezember 1726; er führte bis 1734 den Titel „Caplan“ ⁹⁵⁰²; bis 1734 7 J. luth. Diakon u. Schulmeister Kleinkarlbach ⁹⁵⁰³, bzw. 1730 evang.- luth. Prediger zu Kleinkarlbach ⁹⁵⁰⁴, 1734/60 Pfr. Battenberg (†) ⁹⁵⁰⁵.

∞ 30.5.1736 Hausen (Grafschaft Dhaun ⁹⁵⁰⁶) mit Juliana Catharina +Schunck (T. d. † Rotgerbers u. Gerichtsverwandten in Kirn Johann Heinrich +Schunck ⁹⁵⁰⁷ u. Juliana Catharina NN. [sie ∞ II schon 1724 mit Pfr. Georg Friedrich +Fabel] ⁹⁵⁰⁸); Vater v. Johann Friedrich +Mogwitz (geb. Juli 1737) ⁹⁵⁰⁹, Leonhard Johann Georg +Mogwitz (geb. 21.1.1739 Battenberg, ~ 26.1.1739 ebd.) ⁹⁵¹⁰, Johann Wilhelm +Mogwitz (geb. 12.3.1741 Battenberg, ~ 16.3.1741 ebd.) ⁹⁵¹¹; Pate ist Pfr. „zu Thiell ⁹⁵¹² im Zweibrückisch:“ Johann Wilhelm +Schunck [Vater von Pfr. Gottfried Daniel Schunck {B4959}], ein Verwandter +++Klären+++ der Kindesmutter Juliana Catharina Schunck] ⁹⁵¹³, Johann Carl +Mogwitz (geb. 17.3.1743 Battenberg, ~ 20.3.1743 ebd.) ⁹⁵¹⁴, Catharina Eleonora +Mogwitz (geb. 17.2.1745 Battenberg, ~ 22.3.1745 ebd.) ⁹⁵¹⁵ u. Johann Daniel Gottfried +Mogwitz (geb. 31.1.1747 Battenberg, ~ 3.2.1747 ebd.) ⁹⁵¹⁶.

Mohr, Friedrich Wilhelm (B3532):

⁹⁴⁹⁷ Ref. KB Annweiler 1, S. 5, Bild 9: Eheschließungsort „Annavillae“; Biundo: Pfarrerbuch, S. 305 Nr. 3519 nennt als Eheschließungsort Queichhambach.

⁹⁴⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 305 Nr. 3526.

⁹⁴⁹⁹ luth. KB Dannenfels 2, n.p., Bild 6, Taufeintrag d. Magdalena Dorothea Gustaviana Philippina Bergmann v. 10.4.1730, hier als Pate genannt: 'Gottfried Mogewitz, Evang-luth: Prediger zu Clein Carlbach'.

⁹⁵⁰⁰ luth. KB Battenberg 2, n.p., Bild 106, Copulationseintrag v. 30.5.1736; Anm.: ebenso Kuby: Erg. z. pfälz.

Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 91 Nr. 3526.

⁹⁵⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 305 Nr. 3526.

⁹⁵⁰² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 91 Nr. 3526.

⁹⁵⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 305 Nr. 3526.

⁹⁵⁰⁴ luth. KB Dannenfels 2, n.p., Bild 6, Taufeintrag d. Magdalena Dorothea Gustaviana Philippina Bergmann v. 10.4.1730, hierbei als Pate genannt.

⁹⁵⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 305 Nr. 3526.

⁹⁵⁰⁶ Anm.: im luth KB Battenberg 2, n.p., Bild 106, Copulationseintrag v. 30.5.1736 heißt es nur 'Hausen'; dagegen nennt Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 91 Nr. 3526: Hausen/Grafschaft Dhaun.

⁹⁵⁰⁷ luth. KB Battenberg 2, n.p., Bild 106, Copulationseintrag v. 30.5.1736.

⁹⁵⁰⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 91 Nr. 3526.

⁹⁵⁰⁹ Anm.: das luth KB Battenberg 2, n.p., Bild 42 ist beschädigt, es läßt sich sicher nur der Name des Kindes u. d. Vorname des Vaters 'Gottfried' lesen; Angabe nach Kuby: Erg. z. pfälz.

Pfarrerbuch Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 91 Nr. 3526.

⁹⁵¹⁰ luth. KB Battenberg 2, n.p., Bild 43, Taufeintrag v. 26.1.1739; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 91 Nr. 3526.

⁹⁵¹¹ luth. KB Battenberg 2, n.p., Bild 44, Taufeintrag d. Johann Wilhelm Mogwitz v. 16.3.1741.

⁹⁵¹² Anm.: = Dill / Hunsrück, Verbandsgemeinde Kirchberg; Hinweis v. Biundo: Pfarrerbuch, S. 426 Nr. 4959.

⁹⁵¹³ luth. KB Battenberg 2, n.p., Bild 44, Taufeintrag Johann Wilhelm Mogwitz v. 16.3.1741; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 91 Nr. 3526.

⁹⁵¹⁴ luth. KB Battenberg 2, n.p., Bild 46, Taufeintrag d. Johann Carl Mogwitz v. 10.3.1743.

⁹⁵¹⁵ luth. KB Battenberg 2, n.p., Bild 47, Geburtseintrag d. Catharina Eleonora Mogwitz v. 17.2.1745; Anm.: das Datum der Taufe ist wg. Beschädigung des KB unsicher.

⁹⁵¹⁶ luth. KB Battenberg 2, n.p., Bild 49, Geburtseintrag d. Johann Daniel Gottfried Mogwitz v. 31.1.1747.

26.5.1872 Vorderweidenthal, ~ 16.6.1872 ebd.⁹⁵¹⁷ - † 1.9.1958 Neustadt a.d. W.⁹⁵¹⁸; S. v. Pfr. Karl Friedrich Wilhelm Mohr (B3530) u. Magdalene Schiffer⁹⁵¹⁹. Bruder v. Pfr. Heinrich Jakob Mohr (B3533).

Stud. 1893/97 Straßburg, Heidelberg, Greifswald u. Zürich; AJ 1897; 1899/1900 Vikar Landstuhl u. Ilbesheim; 1900 Battenberg; 1901 Rheingönheim; 1902 Verw. Impflingen u. Ingenheim; 1903/04 Verw. Winterbach u. Otterberg; 1904 Schönau u. Kriegsfeld; 16.8.1904/08 Mackenbach; 13.8.1908/13 Pfr. Gangloff; 12.12.1913/24 Weisenheim am Berg; 15.9.1924/27 Konken; 1927/36 Gundesweiler; 2.6.1936/39 (i.R.) Speyerdorf⁹⁵²⁰.

∞ 27.2.1904 Rheingönheim⁹⁵²¹ m. Barbara +Baumann (21.6.1881 Rheingönheim - † 1.9.1958 Neustadt/Weinstr.⁹⁵²²; T. d. Schriftsetzers Christian +Baumann u. Karolina +Reich⁹⁵²³). Vater v. Pfr. Otto Wilhelm Mohr (B3535).

Mohr, Gustav Adolf Jacob (B3531):

10.2.1859 Niederrotterbach - † 13.2.1937 Hohenecken; S.d. Lehrers Friedrich Wilhelm +Mohr⁹⁵²⁴.

Stud. 1878/82 Straßburg u. Utrecht (imm. 6.10.1880); Aufnahmejahr 1882; 1882/83 Vikar in Rohrbach u. Neunkirchen a. Potzberg; 16.11.1885/86 Verw., 3.3.1886/88 Pfr. in Luthersbrunn; 23.10.1888/96 Wallhalben, 17.4.1896/1921 Rechtenbach, 11.3.1921/28 (i.R.) Dansenberg⁹⁵²⁵.

∞ Emma +d'Alleux (T.v. Pfr. Georg Wilhelm d'Alleux [B0056])⁹⁵²⁶; Vater der Friedel +Mohr (∞ 15.5.1922 Dansenberg mit Pfr. Karl Wilhelm Ulrich [B5526])⁹⁵²⁷.

Mohr, Heinrich Jakob (B3533):

24.8.1876 Vorderweidenthal - † 9.3.1958 Kirchheimbolanden; S. v. Pfr. Karl Friedrich Wilhelm Mohr (B3530) u. Magdalena Schiffer⁹⁵²⁸. Bruder v. Pfr. Friedrich Wilhelm Mohr (B3532).

Stud. 1894/98 Greifswald, Straßburg, Halle u. Zürich. AJ 1898. 1899 Hauslehrer Halle; 1899/1901 Vikar Weisenheim a. Bg., Drusweiler, Edenkoben u. Minfeld. 1901 Verw. Minfeld; 1902 Verw. Kerzenheim u. Breitenbach; 1902 Vikar Neustadt a.d. Hdt.; 1903/04 Verw. Neustadt a.d. Hdt.; 16.1.1905/07 Vikar Callbach; 1.5.1907/08 Vikar Wattenheim; 1.1.1909 Verw., 17.3.1909/13 Pfr. Altenkirchen; 12.12.1913/39 Morschheim; 1.1.1940 i.R.⁹⁵²⁹.

∞ 7.5.1904 Halle/Saale⁹⁵³⁰ m. Frieda +Rohne (16.7.1879 Halle/Saale - † 25.9.1954 Kirchheimbolanden⁹⁵³¹; T. v. Ludwig +Rohne u. Emilie +Bley⁹⁵³²).

Mohr (Maurus), Johann Konrad (B3528):

kurz vor 1642 Leun - † 19.2.1694 Ransweiler, alt 54 J.; 1655/59 im Pädag., 1659 imm. Herborn; 1662 Diakon Grüningen; 1664/68 Präz. Leun, 1668/76 (abgesetzt) Pfr. Kröffelbach, 1676/82 als gewesener Pfr. wohnhaft Kraftsolms, 1682/84 Diakon Grüningen, 1685/94 Pfr. Ransweiler (†)⁹⁵³³.

∞ Anna Margaretha NN.; Vater der Philippina Margaretha +Mohr⁹⁵³⁴ (~7.8.1664 Leun⁹⁵³⁵; ∞ 30./20.6.1689 Oberndorf m. Pfr. Johann Heinrich Wissenbach [B6001]⁹⁵³⁶)⁹⁵³⁷ u. Pfr. Johann Philipp Mohr (B3529).

⁹⁵¹⁷ ev. KB Vorderweidenthal 8, n.p., Bild 18, Taufeintrag v. 16.6.1872.

⁹⁵¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3532.

⁹⁵¹⁹ ev. KB Vorderweidenthal 8, n.p., Bild 18, Taufeintrag v. 16.6.1872; Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3532.

⁹⁵²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3532.

⁹⁵²¹ Stadtarchiv Ludwigshafen, Heiratsregister Rheingönheim 1900-1904, n.p., Eintrag Nr. 6/1904.

⁹⁵²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3532.

⁹⁵²³ ev. KB Rheingönheim 6, n.p., Bild 165, Taufeintrag d. Barbara Baumann v. 10.7.1881; Stadtarchiv Ludwigshafen, Heiratsregister Rheingönheim 1900-1904, n.p., Eintrag Nr. 6/1904, Heiratseintrag Mohr/Baumann.

⁹⁵²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3530.

⁹⁵²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3531.

⁹⁵²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3531.

⁹⁵²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 475 Nr. 5526.

⁹⁵²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3533.

⁹⁵²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3533.

⁹⁵³⁰ Stadtarchiv Halle/Saale, Heiratsregister 1874-1933 Hall-Süd; n.p., Heiratseintrag Nr. 297 v. 7.5.1904.

⁹⁵³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3533.

⁹⁵³² Stadtarchiv Halle/Saale, Heiratsregister 1874-1933 Hall-Süd; n.p., Angabe im Heiratseintrag Nr. 297 v. 7.5.1904.

⁹⁵³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 305 Nr. 3528; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 340.

⁹⁵³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 305 Nr. 3528.

⁹⁵³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 305 Nr. 3528.

⁹⁵³⁶ ref. KB Alsenz 4, S. 488, Copulationseintrag v. 30./20.6.1689.

⁹⁵³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 305 Nr. 3528

Mohr, Johann Philipp (B3529):

~ 3.6.1677 Kraftsolms ⁹⁵³⁸ - † 19.7.1753 Eppingen ⁹⁵³⁹; S. v. Pfr. Johann Konrad Mohr (B3528) u. Anna Margarethas NN. ⁹⁵⁴⁰.

15.10.1704 imm. Groningen; 1708/10 wallonisch-reformierter Pfr. Otterberg, 1710/11 Diakon Bretten, 14711/30 Pfr. Mühlbach bei Bretten, 1730/53 Eppingen (†) ⁹⁵⁴¹.

∞ I 1.1.1695 als Stud. theol. m. Charlotte +Gervinus (T. d. Oberschultheißen in Hennweiler Peter +Gervinus) ⁹⁵⁴².

∞ II 12.4.1712 Bretten m. Magdalena +Hosemann (T. v. Pfr. Elias Hosemann [B2338] u. Marie Rosine Pfeiffer [21.12.1660 Mosbach - † 30.6.1709 Betten, T. v. Pfr. Johann Jakob Pfeiffer {B4014}]) ⁹⁵⁴³.

∞ III m. Rosina Justina NN. († 9.9.1758 Eppingen) ⁹⁵⁴⁴.

17 Kinder, von denen viele früh starben ⁹⁵⁴⁵; Vater v. Johann Moritz +Mohr (aus Eppingen, 12.8.1733 imm. Groningen) u. Daniel Benedikt +Mohr (aus Eppingen, 12.9.1735 imm. Groningen) ⁹⁵⁴⁶.

Mohr, Karl Friedrich Wilhelm (B3530):

4.3.1838 Obrigheim, ~ 13.3.1838 ebd. ⁹⁵⁴⁷ - † 14.7.1908 Tiefenthal ⁹⁵⁴⁸; S.d. Lehrers Friedrich +Mohr u. Maria+ Henser ⁹⁵⁴⁹.

Stud. 156/61 Erlangen, Heidelberg und Utrecht (imm. 30.9.1858); AJ 1863; 1871 Verw. Wolfstein, 1871/72 Vikar Dennweiler-Frohnbach; 14.3.1872/82 Pfr. Vorderweidenthal; 4.12.1882/1908 Tiefenthal (†) ⁹⁵⁵⁰.

∞ 24.8.1871 Obrigheim mit Magdalena +Schiffer (T. d. † Ackerers in Obrigheim Jacob +Schiffer u. Anna Margaretha +Muth) ⁹⁵⁵¹; Vater v. Pfr. Friedrich Wilhelm Mohr (B3532) u. Pfr. Heinrich Jakob Mohr (B3533).

Mohr, Otto Wilhelm (B3535):

16.1.1910 Gangloff ⁹⁵⁵² - † 27.8.1943 gef. im Osten ⁹⁵⁵³ (als Obergefreiter bei Tetrino nahe Smolensk), beerd. Kriegsgräberfriedhof Duchowschtschina (60 km nordöstlich Smolensk) ⁹⁵⁵⁴; S. v. Pfr. Friedrich Wilhelm Mohr u. Barbara Baumann (B3532).

Stud. 1931/36; AJ 1936; 1.9.1936/37 Verw. Winnweiler; 16.1.1937 Bischheim; 1938 Predigerseminar; 11.11.1938 AH Meckersheim; 15.5./14.8.1939 Verw. St. Julian; 27.8.1940 Verw. Theisbergstegen; 1940/43 Kriegsdienst (†) ⁹⁵⁵⁵.

∞ 3.7.1943 Ludwigshafen m. Lore Kircher (14.1.1919 Ludwigshafen; T. d. Chemikers Dr. Karl Kirchner [geb. 108.10.1184 Meisenheim] u. [∞ 10.2.1912 Frankfurt a.M.] Maria Neusel [geb. 12.8.1890 Frankfurt a.M.] ⁹⁵⁵⁶; Lehrerin ⁹⁵⁵⁷; sie ∞ II 30.11.1946 Kusel m. Pfr. Karl Wilhelm Bucher [B0653] ⁹⁵⁵⁸).

Molanus (Müller), Johann Adam (B3536):

9538 Biundo: Pfarrerbuch, S. 305 Nr. 3529.

9539 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 92 Nr. 3529.

9540 Biundo: Pfarrerbuch, S. 305 Nr. 3529.

9541 Biundo: Pfarrerbuch, S. 305 Nr. 3529; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 417.

9542 Biundo: Pfarrerbuch, S. 305 Nr. 3529.

9543 Cramer, Max Adolph: Nachträge zu d. Buchstaben H, I u. J Nr. 1816-2505; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 120 Nr. 3529; Kuby: Er. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 92 Nr. 3529.

9544 Kuby: Er. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 92 Nr. 3529.

9545 Kuby: Er. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 92 Nr. 3529.

9546 Biundo: Pfarrerbuch, S. 305 Nr. 3529.

9547 Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3530; ev. KB Colgenstein 1, n.p., Bild 28, Taufregister v. 13.3.1838.

9548 Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr.3530.

9549 Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3530, der den Namen mit 'Heser' angibt; ev. KB Colgenstein 1, n.p., Bild 28, Taufregister v. 13.3.1838 Obrigheim; eindeutig 'Heser' beim Eheschließungseintrag Mohr/Schiffer, ev. KB Colgenstein 2, n.p., Bild 244, Heiratseintrag v. 24.8.1871.

9550 Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3530; ev. KB Colgenstein 1, n.p., Bild 28, Taufregister v. 13.3.1838 Obrigheim.

9551 ev. KB Colgenstein 2, n.p., Bild 244, Heiratseintrag v. 24.8.1871.

9552 Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3535.

9553 Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3535.

9554 Volksbund Kriegsgräberfürsorge, Internet-Datenbank, <https://www.volksbund.de/graebersuche>, Abruf v. 9.2.2021.

9555 Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3535.

9556 Biundo: Pfarrerbuch, S. 58 Anm. Nr. 653.

9557 Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3535.

9558 Biundo: Pfarrerbuch, S. 58 Nr. 653 iVm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3535.

~ 25.2.1587 Bledesbach ⁹⁵⁵⁹ - † ?3.1658 Leinsweiler; S. d. Müllers in Bledesbach Hans +Müller ⁹⁵⁶⁰.

29.11.1600 Schule; 1.5.1601 Stip. Hornbach; 22.6.1609 imm. Heidelberg; 1611/23 ref. Pfr. Kinkel; 1624/32 Hofen/Elsaß; 1632/37 Queichhambach; 1637/39 Pfarrei-Verweser Rumbach; 15.2.1639/48 Pfr. Leinsweiler ⁹⁵⁶¹.

4.8.1630 suspendiert wegen schweren Exzesses gegen die Magd des Priesters zu Schönenberg b. Weißenburg; 1632 genehmigte der Herzog Molanus' Gesuch wegen der Pfarrei Gossersweiler ⁹⁵⁶².

∞ I 30.1.1611 Anna Katharina +Clemens, T. d. Metzgers Ernst +Clemens oder Thomas +Clemens in Zweibrücken ⁹⁵⁶³.

∞ II vor 1641 Katharina Margarethe +Riebel († 20.5.1675 Annweiler; T. des Vikars u. späteren Schulmeisters in Hombach Nikolaus Riebel (B4338) ⁹⁵⁶⁴.

Vater v. Anna Marie +Molanus (~ 2.2.1634 Queichhambach), Maria Judith +Molanus (~ 19.1.1641 Annweiler; ∞ 12.1.1675 Annweiler m. Christian od. Christmann +Schwartz von „Mömertzheim“, S. d. † Felix +Schwartz in Mörzheim ⁹⁵⁶⁵), Marie Elisabeth +Molanus (12.6.1643 Annweiler, lebte noch 1674), Anna Katharina +Molanus (~ 15.3.1646 Annweiler, ∞ 8.1.1667 Annweiler m. Jakob +Seebach, Rotgerber in Annweiler), Hans Adam +Molanus (∞ 23.11.1653 Neustadt a.d. Hdt. m. Anna Maria, Wwe. d. Cyriakus +Luterman in Neustadt a.d. Hdt.) ⁹⁵⁶⁶.

Molitor, Johannes (B3544) ⁹⁵⁶⁷:

aus Grünstadt - † zw. 1647/49 ⁹⁵⁶⁸ Albsheim ; S. d. leining. Sekretärs Joh. +Molitor u. Katharina NN. ⁹⁵⁶⁹

1594 Schule Höningen, Magister, 1621 Kollab. Höningen, 1621/23 luth. ⁹⁵⁷⁰ Pfr. Altleiningen, 1623/24 Ebertsheim u. Mertesheim, 1627/41/47 Asselheim-Albsheim, zugl. Wochenprediger Obrigheim, bis 1647 auch in Grünstadt ⁹⁵⁷¹.

∞ mit Appolonia NN. (diese als Wwe. ∞ II 13.1.1650 Grünstadt m. Hans Andreas +Tempel, Metzger; ∞ II bzw. III 3.2. 1661 Grünstadt mit Hans +Setzer); Vater v. Enderich Casimir +Molitor (~ 8.3.1635 Sausenheim ⁹⁵⁷²) ⁹⁵⁷³.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. E6 Nr. 48; darin Schriftstücke zur Besetzung der Pfarrstelle Asselheim durch Johannes Molitor von 1628

Moll, Johannes Günter (B3545, N0473) : +

geb. 28.9.1929 Homburg/Saar ⁹⁵⁷⁵ - † +++; S. v. +++

Stud. 1951/55 Mainz; AJ 1955; 1.10.1956/58 Verw. Herxheim; 1958/59 dienstl. Aushilfe beim Landeskirchenrat Speyer; 1.2.1959 beurlaubt (Dienst beim Landesjugendpfarramt); 1.10.1949/60 Verw. Kirchheimbolanden II; 16.4.1960/61 Verw. Kirchheimbolanden I; ab 16.4.1961 Pfr. Herschweiler-Pettersheim ⁹⁵⁷⁶ - 1994 (err.); nach über 33 Dienstjahren i.R. ⁹⁵⁷⁷.

∞ 6.6.1961 Kaiserslautern Rosemarie Lieselotte Granholm (geb. 6.4.1940 Dannefeld; T. d. Ingenieurs Gustav Adolf Granholm u.

⁹⁵⁵⁹ ref. KB Kusel 2, S. 81 Bild 46 lfd. Nr. 12.

⁹⁵⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3536.

⁹⁵⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3536.

⁹⁵⁶² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 92 Nr. 3536.

⁹⁵⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3536 iVm Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 92 Nr. 3536.

⁹⁵⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3536 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 92 Nr. 3536.

⁹⁵⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3536 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 92 Nr. 3536.

⁹⁵⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Nr. 3536.

⁹⁵⁶⁷ Anm.: die Angaben von Biundo: Pfarrerbuch, 307 Nr. 3544, der Pfr. Molitor ins 18. Jh. einordnet, müssen jeweils um 100 J. nach vorn korrigiert werden (dazu Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 92 Nr. 3544); auch LA Speyer Best. E6 Nr. 48; darin Schriftstücke zur Besetzung der Pfarrstelle Asselheim durch Johannes Molitor von 1628; luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 59, Taufeintrag v. 8.3.1635; hierin wird der Vater genannt als „Herr Johan Molitor Pfarrer Asselheim“.

⁹⁵⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 307 Nr. 3544 iVm. Korrektur b. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 92 Nr. 3544; Kuby: Die lutherischen Pfarrer d. Grafschaft Leiningen-Westerburg; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1999/2000, S. 277.

⁹⁵⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 307 Nr. 3544.

⁹⁵⁷⁰ Anm. bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 307 Nr. 3544 nicht angegeben; aber LA Speyer Best. E6 Nr. 48; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 92 Nr. 3544.

⁹⁵⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 307 Nr. 3544.

⁹⁵⁷² luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 59, Taufeintrag v. 8.3.1635.

⁹⁵⁷³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 92 Nr. 3544.

⁹⁵⁷⁴ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 307 Nr. 3545 nennt ihn 'Günter', Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 119 Nr. 473 nennt den Vornamen 'Johannes Günther'.

⁹⁵⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 307 Nr. 3545.

⁹⁵⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 307 Nr. 3545.

⁹⁵⁷⁷ <https://www.kirche-hp.de/unseregemeinde>, Abruf v. 26.8.2021./

Lieselotte Friederike Schulze ⁹⁵⁷⁸. Aus der Ehe stammen drei Kinder ⁹⁵⁷⁹.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 044 HERSP (Herschweiler-Pettersheim) Nr. 016: Jugendarbeit (1958-1973), enthält auch Unterlagen von Pfarrer Moll, Dekanatsjugendpfarrer

Monath, Herbert (N475):

i.R. 31.5.2014 Ludwigshafen ⁹⁵⁸⁰

+++ Heide +++

Moré, Johann Henrich (B3561): +@ @

1706 Mannheim - † 18.12.1764 Mutterstadt; S. d. Ratsherrn Johann Jakob ⁹⁵⁸² +Moré (auch Jean +Moré, 1706 als Apotheker in Philippsburg genannt ⁹⁵⁸³; ~ 19.11.1660 Frankenthal ⁹⁵⁸⁴ - † vor 1733 ⁹⁵⁸⁵; S. d. Zimmermeisters ⁹⁵⁸⁶ in Frankenthal Abraham +Moré ⁹⁵⁸⁷) u. (∞ 10.11.1700 Mannheim ⁹⁵⁸⁸) Esther +Lacroix ⁹⁵⁸⁹ (Wwe. d. Bürger u. Branntweimbrenners in Mannheim Abraham +Gilleaux ⁹⁵⁹⁰) ⁹⁵⁹¹. Bruder d. Anna Catharina +Moré (∞ Joh. Jacob +Pletsch, kurfürstl. Inspector d. Medaillen-Kabinetts in Mannheim u. Rektor d. Lateinschule Mannheim) ⁹⁵⁹².

5.5.1724 imm. Heidelberg, 12.10.1725 imm. Marburg; 1732/39 ref. Pfr. Großbockenheim, 1739/64 Mutterstadt (†) ⁹⁵⁹³.

Pfr. Heinrich Moré hat als Mutterstadter Pfr. verschiedentlich Taufen in Ruchheim vorgenommen ⁹⁵⁹⁴.

∞ I 10.3.1732 mit Anna Katharina +Weber (1707 Heidelberg - † 29.9.1735 Großbockenheim; T. d. Bürgers Gottfried +Weber u. Katharina Brigitte NN. ⁹⁵⁹⁵) ⁹⁵⁹⁶. Vater v. Ester +Moré (geb. 24.4.1733 Großbockenheim, ~ 26.4.1733 ebd.) ⁹⁵⁹⁷ u. Johann Gottfried +Moré (geb. 28.10.1634 Großbockenheim, ~ 31.10.1634 ebd. - † 1635) ⁹⁵⁹⁸

∞ II 1736 mit Maria Elisabeth +Schmedes (T. d. Prof. Dr. theol. Joh. Heinrich +Schmedes [1.5.1621 Gröpelingen bei Bremen - †

⁹⁵⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 307 Nr. 3545.

⁹⁵⁷⁹ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 120 Nr. 473; Anm.: deren Daten werden aus datenschutzrechtl. Gründen nicht genannt;

⁹⁵⁸⁰ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 1/2014, S. 15.

⁹⁵⁸¹ Anm.: Vorname 'Johann Henrich' gem. Taufeintag v. 18.7.1706 (Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, deutsch-ref. KB Mannheim, Taufen 1621-1718, S. 603, Bild 314; bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 308 Anm. Nr. 3561 genannt als 'Heinrich').

⁹⁵⁸² Anm.: Vorname 'Johann Jacob' gem. Taufeintag d. Sohnes Johann Henrich Moré v. 18.7.1706 (Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, deutsch-ref. KB Mannheim, Taufen 1621-1718, S. 603, Bild 314; bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 308 Anm. Nr. 3561 genannt als 'Jak.').

⁹⁵⁸³ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, deutsch-ref. KB Mannheim, Trauungen 1655-1801, S. 140, Bild 73, Copulationseintrag v. 10.11.1700.

⁹⁵⁸⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 94 Nr. 3561.

⁹⁵⁸⁵ Anm.: die Ehefrau ist als Wwe. u. Patin genannt bei d. Taufe d. Ester Moré am 26.4.1733 in Großbockenheim (ref. KB Großbockenheim 1, n.p., Bild 59).

⁹⁵⁸⁶ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, deutsch-ref. KB Mannheim, Trauungen 1655-1801, S. 108, Bild 57, Copulationseintrag v. Jacob Moré v. 9.1.1864; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 94 Nr. 3561 bezeichnet ihn als Tuchmacher., Stadtwaagenbeständer u. Ratsherr in Mannheim, zuvor Bürgerbeauftragter in Neu-Mannheim 1694.

⁹⁵⁸⁷ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, deutsch-ref. KB Mannheim, Trauungen 1655-1801, S. 108, Bild 57, Copulationseintrag v. Jacob Moré v. 9.1.1864.

⁹⁵⁸⁸ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, deutsch-ref. KB Mannheim, Trauungen 1655-1801, S. 140, Bild 73, Copulationseintrag v. 10.11.1700.

⁹⁵⁸⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 94 Nr. 3561.

⁹⁵⁹⁰ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, deutsch-ref. KB Mannheim, Trauungen 1655-1801, S. 140, Bild 73, Copulationseintrag v. 10.11.1700.

⁹⁵⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 308 Nr. 3561

⁹⁵⁹² Anm.: als Paten genannt bei d. Taufe v. Justus Jacob Henrich Moré am 2.2.1738 in Großbockenheim (ref. KB Großbockenheim 1, n.p., Bild 61)

⁹⁵⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 308 Nr. 3561.

⁹⁵⁹⁴ ref. KB Ludwigshafen-Ruchheim 1, S. 52.

⁹⁵⁹⁵ Anm.: als Paten genannt „meiner Frau Eltern von Heidelberg“ bei d. Taufe v. Johann Gottfried Moré am 31.10.1734 in Großbockenheim (ref. KB Großbockenheim 1, n.p., Bild 60)

⁹⁵⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 308 Nr. 3561.

⁹⁵⁹⁷ ref. KB Großbockenheim 1, n.p., Bild 59; Biundo: Pfarrerbuch, S. 308 Nr. 3561.

⁹⁵⁹⁸ ref. KB Großbockenheim 1, n.p., Bild 60.

13.3.1709; S. d. Pfr. Heinrich Adelhard +Schmedes in Bremen]⁹⁵⁹⁹; Schwester d. Pfr. in Niederflörsheim Justus Henrich +Schmedes⁹⁶⁰⁰; ein Onkel war Dr. med. Arnold +Schmedes [geb. 25.2.1660; S. d. Pfr. A. Schmedes]⁹⁶⁰¹). Vater v. Margaretha Catharina Elisabetha +Moré (geb. 22.1.1737 Großbockenheim, ~ 27.1.1737 ebd., † 1737)⁹⁶⁰², Justus Jacob Henrich +Moré (geb. 30.1.1738 Großbockenheim, ~ 2.2.1738 ebd.)⁹⁶⁰³, Pfr. Karl Wilhelm Moré (B3562) (geb. 19.1.1739 Großbockenheim)⁹⁶⁰⁴.

Moré, Karl Wilhelm (B3562): +@ @

19.2.1739 Großbockenheim - † 5.2.1818 Mutterstadt; S. v. Pfr. Johann Henrich Moré (B3561) u. (II. Ehe) Maria Elisabeth Schmedes⁹⁶⁰⁵.

1750/62 Schule Frankenthal; 13.5.1756 imm. Heidelberg; 1760 Ex.; 16.4.1761 ord. Heidelberg; 21.5.1764/1818 ref. Pfr. Mutterstadt⁹⁶⁰⁶.

∞ 29.4.1766 Bellheim⁹⁶⁰⁷ m. Amalie Eleonore +Hermann (T. v. Pfr. Wilhelm Ludwig Hermann [2111] u. Elisabeth Charlotte Müller)⁹⁶⁰⁸. Vater v. Margaretha Louisa +Moré (geb. 13.10.1769 Mutterstadt, ~ 15.10.1769 ebd.)⁹⁶⁰⁹, Pfr./Notar Philipp Nikolaus Moré (B3563) (geb. 5.1.1772 Mutterstadt, ~ 7.1.1772 ebd.)⁹⁶¹⁰, Pfr. Johann Wilhelm Moré (B3564) (geb. 13.10.1774 Mutterstadt, ~ 15.10.1774 ebd. - † 23.1.1851 Böhl)⁹⁶¹¹, Wilhelmina Carolina +Moré (geb. 4.12.1779 Mutterstadt, ~ 7.12.1779 ebd. - † 23.11.1851)⁹⁶¹².

Moré, Philipp Nikolaus (B3563): +@ @

geb. 5.1.1772 Mutterstadt, ~ 7.1.1772 ebd.⁹⁶¹³ - † 18.12.1842 Grünstadt; S. v. Pfr. Karl Wilhelm Moré (B3562) u. Amalie Eleonore Hermann⁹⁶¹⁴.

Stud Heidelberg (imm. 10.11.1877⁹⁶¹⁵) u. Halle⁹⁶¹⁶; 1798 als erster Pfr. nach Einselthum ernannt, aber trat die Stelle nicht an⁹⁶¹⁷.

1797/99 Regierungskommissar des Kantons Mutterstadt⁹⁶¹⁸; 1798/99 Notar in Mutterstadt⁹⁶¹⁹, dann Friedensrichter, später Notar in Grünstadt⁹⁶²⁰.

1832 Teilnahme am Hambacher Fest⁹⁶²¹. Gegen Moré wurden 1832/34 Ermittlungen geführt wg. Verunglimpfung des bayerischen Bundestagsgesandten im Zusammenhang mit einer Protestation gegen die Bundestagsbeschlüsse vom 28.7.1732⁹⁶²². 1834 wurden das Ermittlungsverfahren eingestellt⁹⁶²³.

∞ 5.1.1798 Mannheim⁹⁶²⁴ m. Maria Margaretha Wilhelmine Christine⁹⁶²⁵ +Kaibel⁹⁶²⁶ (1779 Mannheim - † 11.12.1839 Grünstadt, alt

⁹⁵⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 308 Nr. 3561; Neu: Badisches Pfarrerbuch, Bd. 2, 534; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 354; Hess. Chronik 1942, S. 71.

⁹⁶⁰⁰ Anm.: als Paten genannt „meiner Frau Bruder“ bei d. Taufe v. Justus Jacob Henrich Moré am 2.2.1738 in Großbockenheim (ref. KB Großbockenheim 1, n.p., Bild 61)

⁹⁶⁰¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 94 Nr. 3561.

⁹⁶⁰² ref. KB Großbockenheim 1, n.p., Bild 60

⁹⁶⁰³ ref. KB Großbockenheim 1, n.p., Bild 61.

⁹⁶⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 308 Nr. 3562.

⁹⁶⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 308 Nr. 3562.

⁹⁶⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 308 Nr. 3562.

⁹⁶⁰⁷ LA Speyer Best. F6 Nr. 11; ref. KB Bellheim 1706-1798, S. 68 Bild 73 Copulationseintrag v. 29.4.1766; Biundo: Pfarrerbuch, S. 308 Nr. 3562 nennt irrig '29.4.1760'.

⁹⁶⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 308 Nr. 3562.

⁹⁶⁰⁹ ref. KB Mutterstadt 1, n.p., Bild 73.

⁹⁶¹⁰ ref. KB Mutterstadt 1, n.p., Bild 76.

⁹⁶¹¹ ref. KB Mutterstadt 1, n.p., Bild 80.

⁹⁶¹² ref. KB Mutterstadt 1, n.p., Bild 88.

⁹⁶¹³ ref. KB Mutterstadt 1, n.p., Bild 76.

⁹⁶¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3563; ref. KB Mutterstadt 1, n.p., Bild 76.

⁹⁶¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3563; ref. KB Mutterstadt 1, n.p., Bild 76.

⁹⁶¹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 94 Nr. 3563.

⁹⁶¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3563; ref. KB Mutterstadt 1, n.p., Bild 76.

⁹⁶¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3563; ref. KB Mutterstadt 1, n.p., Bild 76.

⁹⁶¹⁹ Dierck/Fouquet: Dannstadt und Schauernheim, Bd. 2, S. 181; Eyselein: Mutterstadt, S. 252.

⁹⁶²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3563; ref. KB Mutterstadt 1, n.p., Bild 76.

⁹⁶²¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 94 Nr. 3563.

⁹⁶²² LA Speyer Best. J1 Oberlandesgericht Zweibrücken, Sachakte 54 (Untersuchungen gg. Adam Wirt u. 37 Konsorten).

⁹⁶²³ LA Speyer Best. J1 Sachakte 61 UNr. 1.

⁹⁶²⁴ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, deutsch-ref. KB Mannheim, Trauungen 1795-1821, S. 12 Bild 7.

⁹⁶²⁵ Anm.: Vorname angegeben im Taufeintrag d. Sohnes Hermann Friederich Moré (ref. KB Grünstadt 1, S. 3, Bild 6); Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3563 nennt sie 'Marie Wilhelmine Justine'.

⁹⁶²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3563; ref. KB Mutterstadt 1, n.p., Bild 76.

60 J. 2 M.⁹⁶²⁷; T. d. Pfr. u. Kirchenrats Georg David +Kaibel⁹⁶²⁸). Vater v. Amalia +Moré (geb. 12.11.1800; ∞ 3.10.1826 Grünstadt m. Johannes +Roth, wohnhaft Geisenheim, Rentmeister des Freiherrn von Zwirnlein)⁹⁶²⁹, Luise +Moré (∞ Pfr. Heinrich Dittmar [B0976])⁹⁶³⁰, Gertrauda +Moré (geb. 16.4.1810 Grünstadt, ~ 11.6.1810 ebd.)⁹⁶³¹, Hermann Friederich +Moré (10.2.1812 Grünstadt, ~ 2.4.1812 ebd.⁹⁶³² - † 13.11.1880 Neustadt a.d. Hdt.⁹⁶³³)⁹⁶³⁴, Maria Elisabetha Christina Wilhelmina +Moré (geb. 19.6.1814 Grünstadt, ~ 22.8.1814 ebd.)⁹⁶³⁵, Maria Louisa +Moré (geb. 2.8.1816 Grünstadt, ~ 3.8.1816 ebd.)⁹⁶³⁶, Johanna Dorothea Ursula +Moré (geb. 20.3.1818 Grünstadt, ~ 14.5.1818 ebd.)⁹⁶³⁷, Franziska Sophia +Moré⁹⁶³⁸ (∞ 2.3.1829 Grünstadt⁹⁶³⁹ m. dem Schriftsteller u. späteren Prof. a. d. Universität Berlin Dr. phil. Hans Ferdinand +Maßmann⁹⁶⁴⁰)⁹⁶⁴¹ u. Minna +Moré⁹⁶⁴² (∞ 1834⁹⁶⁴³ m. d. franz. Historiker u. Revolutionär von 1848 Edgar +Quinet [17.2.1803 - † 27.3.1865, beerd. Friedhof Montparnasse Paris; Prof. f. Literatur a. d. Universität Lyon u. [1848] Abgeordneter d. franz. Nationalversammlung; Quinet floh nach Louis Napoleon [Kaiser Napoleon III.] Staatsstreich von 1851 zuerst nach Belgien, dann in die Schweiz⁹⁶⁴⁴).

Morhard, Johannes (B3567): +@ @

29.12.1713 Babenhausen bei Dieburg - † 23.4.1783 Pirmasens, alt 69 J, 4 M, 10 T.; S. d. Ratsherrn Joh. Christoph +Morhard (Ratsherr u. Bürger in Babenhausen⁹⁶⁴⁵)⁹⁶⁴⁶.

1732/33 Pädag. Darmstadt, 10.5.1734 imm. Gießen; 1742/62 luth. Pfr. Pirmasens II, 1762/83 Pfr. u. Kons.-Rat Pirmasens I (†)⁹⁶⁴⁷.

∞ 13.1.1750 Thaleischweiler m. Sophie Christiane +Rausch (geb. 14.4.1732 Thaleischweiler; T. v. Pfr. Johann Andreas Rausch [B4177])⁹⁶⁴⁸. Vater v. Johann Heinrich +Morhard (geb. 6.1.1751 Pirmasens, ~ 9.1.1751 ebd.)⁹⁶⁴⁹, Michael Ehrgott +Morhard (geb. 12.10.1752 Pirmasens, ~ 13.10.1752 ebd.)⁹⁶⁵⁰, Sophia Heinrietta +Morhard (geb. 23.2.1767 Pirmasens, ~ 25.1.1767 ebd.)⁹⁶⁵¹, Johann Christian +Morhard (geb. 3.4.1769 Pirmasens, ~ 7.4.1769 ebd.)⁹⁶⁵², Johann Gottlieb +Morhard (geb. 25.4.1771 Pirmasens, ~ 27.4.1771 ebd.)⁹⁶⁵³

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best C20 Nr. 335: Gemeinde Pirmasens soll dem Diakon Morhart Lagerholz nach Bedarf machen u. herbeiführen, 1744-1785

Morian, Johann Jacob (B3568): +@ @

⁹⁶²⁷ luth. KB Grünstadt 3, n.p., Bild 158.

⁹⁶²⁸ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, deutsch-ref. KB Mannheim, Trauungen 1795-1821, S. 12 Bild 7.

⁹⁶²⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 94 Nr. 3563.

⁹⁶³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3563 iVm. S. 86 Nr. 976.

⁹⁶³¹ ref. KB Grünstadt 1, S. 3, Bild 4, Taufeintrag v. 11.6.1810.

⁹⁶³² ref. KB Grünstadt 1, S. 3, Bild 6.

⁹⁶³³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 94 Nr. 3563.

⁹⁶³⁴ Anm.: Moré studierte nach Besuch der Lateinschule Grünstadt in Erlangen u. Heidelberg Rechtswissenschaften.

Mitglied der studentischen Jugend, die unzufrieden über die Gründung des Deutschen Bundes, die Deutsche Burschenschaft ins Leben rief und 1833 den „Politischen Club“. Moré war am 3.4.1833 am Sturm auf die Frankfurter Hauptwache beteiligt, (zusammen mit dem Grünstadter Franz Eduard Fried [zu diesem s. Ref, Eberhard

„Revoluzzer“ und „Adelsknechte“: die Vor- und Nachfahren des leiningsischen Hofrats Johann Casimir Fries aus Grünstadt oder: Goethes revolutionäre Grünstadter Verwandte; in: PRFK 2019, S. 175-195) u. dessen Vetter Ernst August Matthiae (S. v. Friedrich Christian Matthiae [B3331]). Der Wachensturm, ausgeführt mit dem Ziel in Frankfurt die Revolution zu beginnen und den Bundestag in die Hände des Preß- und Vaterlandsvereins zu bringen, schlug fehl. Moré, Fries u.a. wurden zu lebenslänglichem Haft verurteilt (Fries gelang 1837 die Flucht aus dem Kerker). Moré wurde 1838 verbannt, diente als Capitain in der franz. Fremdenlegion, dann als Oberförster in Bitsch. Aufgrund einer Amnestie von 1848 kam Moré in seine pfälzische Heimat zurück; 1853-1878 war Moré Bahnhofsvorsteher in Neustadt (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 94 Nr. 3563; Lampert: 1100 Jahre Grünstadt, S. 380).

⁹⁶³⁵ ref. KB Grünstadt 1, n.p., Bild 8.

⁹⁶³⁶ ref. KB Grünstadt 1, n.p., Bild 10.

⁹⁶³⁷ ref. KB Grünstadt 1, n.p., Bild 12.

⁹⁶³⁸ luth. KB Grünstadt 3, n.p., Bild 23, Heiratseintrag v. 2.3.1829.

⁹⁶³⁹ luth. KB Grünstadt 3, n.p., Bild 23, Heiratseintrag v. 2.3.1829.

⁹⁶⁴⁰ Anm.: zu diesem S. Scherer, Wilhelm, "Maßmann, Hans Ferdinand" in: Allgemeine Deutsche Biographie 20 (1884), S. 569-571.

⁹⁶⁴¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 94 Nr. 3563 kennt weder d. Vornamen der Ehefrau noch den Eheschließungsort.

⁹⁶⁴² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 94 Nr. 3563.

⁹⁶⁴³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 94 Nr. 3563.

⁹⁶⁴⁴ Anm.: zu Quinet s. wikipedia, Stichwort 'Edgar Quinet' m. weiterführenden Literaturangaben.

⁹⁶⁴⁵ Angabe bei Hochzeit seines Sohnes in Thaleischweiler; s. luth. KB Thaleischweiler 22, S. 115, Bild 64, Copulationseintrag v. 13.1.1750.

⁹⁶⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3567; Gümbel: Geschichte der prot. Kirche der Pfalz, S. 692.

⁹⁶⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3567.

⁹⁶⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3567; luth. KB Thaleischweiler 22, S. 115, Bild 64, Copulationseintrag v. 13.1.1750.

⁹⁶⁴⁹ LA Speyer Best. F6 Nr. 365, luth. KB Pirmasens 1750-1757, S. 21, Bild 16.

⁹⁶⁵⁰ LA Speyer Best. F6 Nr. 365, luth. KB Pirmasens 1750-1757, S. 137, Bild 74.

⁹⁶⁵¹ LA Speyer Best. F6 Nr. 367, luth. KB Pirmasens, Taufbuch 1766-1776, S. 12 (? , KB teilweise beschädigt), Bild 12.

⁹⁶⁵² LA Speyer Best. F6 Nr. 367, luth. KB Pirmasens, Taufbuch 1766-1776, S. 96, Bild 54.

⁹⁶⁵³ LA Speyer Best. F6 Nr. 367, luth. KB Pirmasens, Taufbuch 1766-1776, S. 178, Bild 95.

um 1662 Nürnberg - † ?.11.1729 Konken; S.d. Hans Jakob +Morian⁹⁶⁵⁴. Schwager v. Pfr. Johann Daniel Keller (B2584) (∞ Susanna Maria Schwebel)⁹⁶⁵⁵.

Stud. 1682/83 Basel; 22.10.1683/1729 ref. Pfr. Konken (†), zugl. 1694/99 Schulmeister⁹⁶⁵⁶.

∞ I am 15.1.1684 Konken m. Susanne Katharina +Werner († 9.11.1684 Konken; T. v. Pfr. Johannes Werner [B5877])⁹⁶⁵⁷.

∞ II am 7.5.1686 Kusel⁹⁶⁵⁸ mit Anna Marg. +Schwebel (3.11.1669 Kusel - † 28.9.1695 Konken; T. d. Philipp Jacob +Schwebel [† 13.2.1688 Kusel], Stadt- u. Gerichtsschultheiß in Kusel⁹⁶⁵⁹ u. [2.9.1662 Zweibrücken]⁹⁶⁶⁰ Magdalena Catharina +Linder [† als Witwe in Kusel am 7.1.1727⁹⁶⁶¹; T. d. Simon +Linder, Keller in Nohfelden; Wwe v. Pfr. Heinrich Schwebel {B4989}]⁹⁶⁶²)⁹⁶⁶³.

∞ III 29.6.1696 in Konken mit Anna Marg. +Schütz (~ 27.8.1673 Kusel - † 31.1.1730 Konken; T. d. Wüllenwebers Joh.+ Schütz [aus Sobernheim] u. Anna Sibilla +Müller [aus Bledesbach], Wwe. d. Bürgers zu Kusel Nikolaus Valentin +Crusius [† 19.5.1695 nach nur dreimonatiger Ehe])⁹⁶⁶⁴.

Vater v. Johann Heinrich +Morian (23.10.1684 Konken - † 1764; Schiffskapitän in holländischen Diensten), Katharina Marie +Morian (geb. 3.3.1687 Konken; ∞ 22.6.1710 in Miesau mit Ludwig +Lang, S. v. † Wendel +Lang⁹⁶⁶⁵)⁹⁶⁶⁶, Anna Margaretha +Morian (26.9.1689 Konken⁹⁶⁶⁷ - † 17.8.1766 Rehborn⁹⁶⁶⁸; ∞ 16.10.1710 Konken m. Pfr. Johann Wilhelm Neussel [B3805])⁹⁶⁶⁹, Marie Dorothea Juliane +Morian (23.3. 1691 Konken; ∞ 9.4.1711 m. Joh. Nik. +Stellhock, Hutmacher in Kusel), Johann Jakob +Morian (8.3.1693 Konken, später Weisgerber), Anna Marie +Morian (geb. 3.3.1697 Konken), Anna Lydia +Morian (geb. 19.3.1699 Konken; ∞ 3.5. 1718 Konken m. Hans Adam +Haumüller [aus Liestal/Schweiz]), Anna Katharina +Morian (geb. 18.3.1701 Konken; ∞ 4.10. 1718 m. Johann Heinrich +Decker, Schneider in Konken), Marg. Elisabeth +Morian (geb. 20.11.1702 Konken), Marie Magdalena +Morian (geb. 29.4.1705 Konken; ∞ m. Phil. Ludwig +Müller, Weißgerber in Kusel)⁹⁶⁷⁰ u. NN. Morian (∞ m. Joh. Phil. +Lang aus Schönenberg)⁹⁶⁷¹.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. B2 Sachakte 1038 UNr. 6: Untersuchung gegen den Pfarrer Morian zu Konken, 1709
- ZASP Best. 044 Konken Nr. 127: Unbefugter Verkauf von Pfarrgut durch Pfarrer Johann Jakob Morian, 1726

Morvilius, Johann Reinhard (B3571); +@@@

aus Neustadt a.d. Hdt. - † vor 1628 Rockenhausen⁹⁶⁷². Großvater (posthum) v. Pfr. Karl Gervinus (B1568)⁹⁶⁷³.

Eine wallonische Abstammung ist zu vermuten. 1584/92 ist in Neustadt a.d. Hdt. der Schreiner Wendel Morvill bezeugt, vielleicht ein Bruder von Pfr. Morvilius⁹⁶⁷⁴.

11.4.1572 imm. Heidelberg („Reinhard Moruil“) ⁹⁶⁷⁵; sicher schon vor 1592 Pfr. in Steinwenden⁹⁶⁷⁶; 1592/99 ref. Pfr. Steinwenden; 1.8.1599 (1600 Inspektor⁹⁶⁷⁷) / vor 1628 Rockenhausen (†)⁹⁶⁷⁸.

⁹⁶⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3568.

⁹⁶⁵⁵ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 125.

⁹⁶⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3568.

⁹⁶⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3568.

⁹⁶⁵⁸ ref. KB Kusel 3, n.p., Bild 413; Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3568 nennt '7.3.1686'.

⁹⁶⁵⁹ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 125.

⁹⁶⁶⁰ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 125.

⁹⁶⁶¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. für pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 80 Nr. 2584.

⁹⁶⁶² Stuck: Verwaltungspersonal, S. 125.

⁹⁶⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3568.

⁹⁶⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3568 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 94 Nr. 3568).

⁹⁶⁶⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 94 Nr. 3568.

⁹⁶⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3568.

⁹⁶⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3805.

⁹⁶⁶⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 87 Nr. 3805.

⁹⁶⁶⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 94 Nr. 3568 iVm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3805; Anm. die Angabe bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3568 ist falsch.

⁹⁶⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3568.

⁹⁶⁷¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 94 Nr. 3568.

⁹⁶⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3571.

⁹⁶⁷³ Anm.: Patin bei der Taufe von Pfr. Karl Gervinus in Hinzweiler war „N. infantis avis (Großmutter) Hln Morphily (Karl Morvilius [3572]) gewesenen Pfarrers zu Wolfstein hinterlassene Wittib“ (ref. KB Hinzweiler I, S. 38, Bild 25, Taufeintrag d. Pfr. Karl Gervinus v. 26.6.1660).

⁹⁶⁷⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 95 Nr. 3571.

⁹⁶⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3571; Zimmermann: Rotes Buch, O., 9. 76. 95.

⁹⁶⁷⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 95 Nr. 3571.

⁹⁶⁷⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 95 Nr. 3571.

⁹⁶⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3571; Zimmermann: Rotes Buch, O., 9. 76. 95.

∞ Anna Magdalena NN. 9679; diese wird 1628 als notleidend unterstützt 9680; Vater v. Pfr. Karl Morvilius (B3572), Pfr. Johann Jakob Morvilius (B3573), Pfr. Johann Reinhard +Morvilius (9.7.1605 imm. Heidelberg [„Joannes Reinhardus Moruilius, Steinbacensis Lutrensis“⁹⁶⁸¹]; 1607 ref. Diakon in Wiesloch⁹⁶⁸²; † 1613 als Pfr. zu Eberbach) 9683, Samuel +Morvilius (1625/28 imm. Herborn)⁹⁶⁸⁴ u. Anna Magdalena +Morvilius (∞ mit Schultheißen in Hinzweiler Johann Jacob +Gervinus; Mutter v. Pfr. Johann Friedrich Gervinus [B1569] u. Pfr. Johann Karl Gervinus [B1570])⁹⁶⁸⁵.

Morvilius, Karl (B3572): +@ @

aus Steinwenden; S. v. Pfr. Johann Reinhard Morvilius (B3571) u. Anna Magdalena NN.⁹⁶⁸⁶. Bruder v. Pfr. Johann Reinhard Morvilius († 1613 als Pfr. zu Eberbach)⁹⁶⁸⁷ u. Pfr. Johann Jakob Morvilius (B3573).

19.12.1607 imm. Heidelberg („Carolus Morvilius, Steinwendianus“⁹⁶⁸⁸); 14.2.1611/14 ref. Diakon Selz (E), 18.2.1614/15 Pfr. Kriegsfeld; 17.9.1615/noch 1628 Wolfstein-Zweikirchen; 1630 als Exulant in Roßbach⁹⁶⁸⁹.

Am 7.7.1618 macht Pfr. Carl Morvilius in Kaiserslautern eine Forderung aus Hinterlassenschaft gegen die Wwe. d. Bäckers Gangel Becker geltend 9690.

∞ Anna Margaretha +Hofmann († 26.4.1690 Meisenheim, alt 95 J.; T. d. Landschreibers auf Lichtenberg Johann +Hofmann⁹⁶⁹¹) 9692; Morvilius nachgelassene Kinder erhielten 1636 Unterstützung 9693.

Moschel, Eugen (B3575): +@ @

13.10.1834 Kusel – † 29.4.1904 Lamsheim; S. d. Geometers Friedrich +Moschel u. Friederike +Löschhorn⁹⁶⁹⁴ (bzw. +Leschhorn⁹⁶⁹⁵). Bruder d. Julie Moschel⁹⁶⁹⁶.

Stud. 1852/56 Erlangen; AJ 1856; 8.9.1860/71 Pfr. Thaleischweiler; 23.10.1871/1904 Lamsheim (†)⁹⁶⁹⁷.

∞ 14.4.1861 Oberhochstadt m. Elisabeth Karoline +Louis (T. d. Steuereintnehmers in Oberhochstadt Johann Jakob +Louis u. Caroline Catharina +Sartorius)⁹⁶⁹⁸; Vater v. Eugen +Moschel (geb. 7.3.1862 Thaleischweiler, ~ 20.3.1862 ebd.)⁹⁶⁹⁹, Elisabetha Carolina +Moschel (geb. 30.5.1863 Thaleischweiler, ~ 30.5.1863 ebd., †)⁹⁷⁰⁰, Ernestine Caroline +Moschel (geb. 19.3.1864 Thaleischweiler, ~ 14.4.1864 ebd; Patin ist u.a. Ernestine +Wittmann, Wwe. d. Pfr. zu Rockenhausen August Wilhelm Gumbel [B1779]⁹⁷⁰¹ - † 31.8.1929 Lamsheim⁹⁷⁰²; ∞ 17.10.1893 Lamsheim⁹⁷⁰³ m.d. Gutsbesitzer in Lamsheim Dr. phil. Franz Ludwig Gross [geb. 14.5.1856

⁹⁶⁷⁹ Anm.: Patin bei der Taufe von Pfr. Karl Gervinus (B1568) war „N. infantis avis (Großmutter) Hln Morphily (Karl Morvilius [B3572]) gewesenen Pfarrers zu Wolfstein hinterlassene Wittib“ (ref. KB Hinzweiler 1, S. 38, Bild 25, Taufeintrag v. 26.6.1660).

⁹⁶⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3571; Hollweg, Walther: Ein Verzeichnis der notleidenden reform. Prediger- u. Lehrerfamilien aus dem Jahr 1628; in: MfrhKG 1.Jg. Heft 9.

⁹⁶⁸¹ Toepke: Matrikel der Universität Heidelberg, Bd. 2, S. 226 Nr. 70.

⁹⁶⁸² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 95 Nr. 3571; GENEALOGIE 1969, S. 719.

⁹⁶⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3571; Neu: Pfarrerbuch, Bd. 420.

⁹⁶⁸⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 95 Nr. 3571.

⁹⁶⁸⁵ ref. KB Hinzweiler 1, S. 38, Bild 25, Taufeintrag d. Pfr. Karl Gervinus (1568) v. 26.6.1660.

⁹⁶⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3572.

⁹⁶⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3571; Neu: Pfarrerbuch, Bd. 420.

⁹⁶⁸⁸ Toepke: Matrikel der Universität Heidelberg, Bd. 2, S. 238 Nr. 207.

⁹⁶⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3572; Zimmermann: Rotes Buch, 69. 77. 125; ; Hollweg: Verzeichnis der notleidenden reform. Prediger- u. Lehrerfamilien aus dem Jahr 1628; in: Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte (MfrhKG) 1905, S. 415; bei Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.3455 „Mervilius (Marvilius)“, Bopp Nr. 3603 'Morvilius'.

⁹⁶⁹⁰ Herzog: Kaiserslautern 1550-1619, S. 21.

⁹⁶⁹¹ zu diesem: Stuck: Verwaltungspersonal, S. 115, der Anna Margaretha Hofmann nicht kennt.

⁹⁶⁹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 95 Nr. 3572.

⁹⁶⁹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 95 Nr. 3572.

⁹⁶⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 310 Nr. 3575.

⁹⁶⁹⁵ ev. KB Hochstadt 14, n.p., Bild 43, Copulationseintrag v. Pfr. Eugen Moschel v. 18.4.1861.

⁹⁶⁹⁶ Anm.: diese ist als „Jedige Tochter von weiland Friedrich Moschel [...] Geometer zu Cusel“, am 5.6.1867 in Thaleischweiler Patin bei d. Taufe v. Maria Juliana Moschel (ev. KB Thaleischweiler 13, n.p., Bild 8, Taufeintrag v. 5.6.1867).

⁹⁶⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 310 Nr. 3575.

⁹⁶⁹⁸ ev. KB Hochstadt 14, n.p., Bild 43, Copulationseintrag v. 18.4.1861.

⁹⁶⁹⁹ ev. KB Thaleischweiler 12, n.p., Bild 75, Taufeintrag v. 20.3.1862.

⁹⁷⁰⁰ ev. KB Thaleischweiler 12, n.p., Bild 85, Taufeintrag v. 30.5.1863.

⁹⁷⁰¹ ev. KB Thaleischweiler 12, n.p., Bild 92, Taufeintrag v. 14.4.1864.

⁹⁷⁰² Mitteilung v. Frau Renate Young, Lamsheim v. 12.5.2021.

⁹⁷⁰³ ev. KB Lamsheim 9, n.p., Bild 59

Lamsheim, ~ 3.8.1856 ebd.⁹⁷⁰⁴ - † 1932 Lamsheim⁹⁷⁰⁵; Wwr. d. Katharina Hubing⁹⁷⁰⁶; S. v. Dr. med Philipp Groß [geb. 24.8.1825 Lachen; S. d. Arztes u. Gutsbesitzers Franz Groß u. Sophie Elisabetha Reudelhuber⁹⁷⁰⁷] u. {∞ 24.8.1854 Erpolzheim⁹⁷⁰⁸} Luise Wernz [geb. 22.12.1832 Erpolzheim; T. d. Bürgermeisters und Mühlenbesitzers Theobald Wernz⁹⁷⁰⁹ u. Susanna Gruber⁹⁷¹⁰]⁹⁷¹¹, Gustav Adolf +Moschel (geb. 22.2.1865 Thaleischweiler, ~ 24.2.1865 ebd.)⁹⁷¹², Maria Juliane +Moschel (geb. 10.5.1867 Thaleischweiler, ~ 5.6.1867 ebd.)⁹⁷¹³, Friedrich Adolf +Moschel (6.1.1870 Thaleischweiler, ~ 27.1.1870 ebd.)⁹⁷¹⁴ u. Helene +Moschel (geb. 9.5.1875 Lamsheim, ~ 2.6.1875)⁹⁷¹⁵.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. H2 (Regierung d. Pfalz, Präsidium, Personalakten) Personalakte 519: Moschel, Pfarrer (1815-1949)

Moschel, Friedrich Philipp Heinrich (B3574); +@@

6.9.1814 Webenheim - † † 21.8.1879; S. d. Landwirts Johann Christian +Moschel (geb. 1770; Bürgermeister in Webenheim⁹⁷¹⁶) u. (∞ 2.8.1795 Contwig⁹⁷¹⁷) Carolina Juliana +Keller (T. v. Pfr. Heinrich Ludwig Keller [B2591]⁹⁷¹⁸)⁹⁷¹⁹; Enkel d. Oberschultheiß zu Webenheim Georg Daniel +Moschel (um 1741 - † 1.12.1796 Münchbach)⁹⁷²⁰; Urenkel d. Schultheiß zu Webenheim Georg Gottfried +Moschel (geb. 17.4.1737 Webenheim; ∞ 6.11.1755 Webenheim m. Maria Susanne +Kuhn [T. d. Pfr. in Webenheim Johann Gottfried Kuhn {B2979}])⁹⁷²¹. Bruder der Juliana Margaretha Philippina +Moschel (∞ Pfr. Johann Philipp Geul (B1576).

Stud. 1823/26 Marburg u. Erlangen; Aufnahmejahr 1826; Vikar Baumholder, 1829 Mittelbrunn, 1829/32 Kusel, 23.8.1832/42 Pfr. Altenkirchen, 1.9.1842/55 Dekan Kusel II, 1855/61 Dekan Kusel I, 8.6.1861/64 Konsistorialrat, 30.6.1864/79 1. Geistlicher Rat Speyer⁹⁷²².

∞ 5.6.1832 Kusel m. Juliana Luise +Ottmann aus Winnweiler (T. d. Färbers in Winnweiler Walbrath +Ottmann u. Margaretha +Krämer)⁹⁷²³. Vater v. Philipp Julius +Moschel (geb. 11.3.1833 Altenkirchen; ~ 24.3.1833 ebd.)⁹⁷²⁴, Hugo +Moschel (geb./† 15.7.1834 Altenkirchen)⁹⁷²⁵, Oscar Hugo +Moschel (geb. 11.9.1835 Altenkirchen, ~ 4.10.1835 ebd.)⁹⁷²⁶, Ida +Moschel (geb./† 4.4.1839 Altenkirchen)⁹⁷²⁷ u. Juliane +Moschel (geb. ca. 1846/47; ∞ 30.5.1874 Speyer m. Heinrich Franz Karl +Pfülf, Notar in Wolfstein)⁹⁷²⁸.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. H2 (Regierung d. Pfalz, Präsidium, Personalakten) Personalakte 519: Moschel, Pfarrer (1815-1949)

- pfälz. Memorabile VIII (1880), S. 165 f. (Biographie Moschels) 9729

Moscherosch, Johann Christian (B3578); +@@

17.4.1756 Meisenheim - † 6.12.1816 Annweiler, alt 60 J.; S. v. Pfr. Johann Michael Moscherosch (B3576) 9730 u. Margarethe Luise Bruch; Bruder v. Pfr. Ludwig Karl Moscherosch (B3577).

⁹⁷⁰⁴ ev. KB Lamsheim 9, n.p., Bild 114

⁹⁷⁰⁵ Mitteilung v. Frau Renate Young, Lamsheim v. 12.5.2021.

⁹⁷⁰⁶ Angabe im Heiratseintrag v. 17.10.1893 (ev. KB Lamsheim 9, n.p., Bild 59).

⁹⁷⁰⁷ ev. KB Erpolzheim 4, n.p., Bild 81 Heiratseintrag v. 24.8.1854.

⁹⁷⁰⁸ ev. KB Erpolzheim 4, n.p., Bild 81.

⁹⁷⁰⁹ zu diesem s. Ref: Mühlenlexikon, Internetdatei, Müllerfamilien M-Z.

⁹⁷¹⁰ ev. KB Erpolzheim 4, n.p., Bild 81 Heiratseintrag v. 24.8.1854.

⁹⁷¹¹ ev. KB Lamsheim , n.p., Bild 114.

⁹⁷¹² ev. KB Thaleischweiler 12, n.p., Bild 100, Taufeintrag v. 24.2.1865.

⁹⁷¹³ ev. KB Thaleischweiler 13, n.p., Bild 8, Taufeintrag v. 5.6.1867.

⁹⁷¹⁴ ev. KB Thaleischweiler 13, n.p., Bild 29, Taufeintrag v. 27.1.1870.

⁹⁷¹⁵ ev. KB Lamsheim 4, n.p., Bild 83, Taufeintrag v. 2.6.1875.

⁹⁷¹⁶ prot. KB Miesau 2, Bl. 128, Taufeintrag vom 25.9.1823.

⁹⁷¹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 95, Nr. 3574.

⁹⁷¹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 95, Nr. 3574.

⁹⁷¹⁹ prot. KB Mimbach3, S. 592, Copulationseintrag des Pfr. Johann Philipp Geul u. der Juliana Margaretha Philippina Moschel vom 5.11.1822; auch Biundo: Pfarrerbuch, S. 310 Nr. 3574, der

allerdings den Vornamen der Mutter als „Jul. Karoline Keller“ angibt.

⁹⁷²⁰ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 229.

⁹⁷²¹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 228.

⁹⁷²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 310 Nr. 3574.

⁹⁷²³ ev. KB Kusel 6, n.p., Bild 141, Copulationseintrag v. 5.6.1832

⁹⁷²⁴ ev. KB Altenkirchen 5, n.p., Bild 9, Geburtseintrag v. 11.3.1833.

⁹⁷²⁵ ev. KB Altenkirchen 5, n.p., Bild 12, Geburtseintrag v. 15.7.1834.

⁹⁷²⁶ ev. KB Altenkirchen 5, n.p., Bild 16, Geburtseintrag v. 11.9.1835.

⁹⁷²⁷ ev. KB Altenkirchen 5, n.p., Bild 24, Geburtseintrag v. 4.4.1839.

⁹⁷²⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 95, Nr. 3574.

⁹⁷²⁹ Hinweis bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 95, Nr. 3574.

⁹⁷³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 310 Nr. 3578.

1775/76 Stud. Halle; 4 J. Aufseher u. Informator am Waisenhaus Königsberg (Preußen); bis 1783 Insp. Waisenhaus Homburg; 1783/87 Vikar Achtelsbach; 23.5.1787/94 Pfr. Annweiler II; 1794/1816 Annweiler I; 1806 Lokal-Konsistorialpräsident 9731

∞ 1.8.1788 in Zell ⁹⁷³² m. Franziska Friederike +Golsen (17.4.1756 Meisenheim - † 9.5.1823 Annweiler ⁹⁷³³; aus Mannheim, T. d. Gold- und Silberarbeiter zu Mannheim Johann Henrich +Golsen ⁹⁷³⁴). Vater von Franz Heinrich +Moscherosch (8.5.1789 Annweiler - † 18.10.1811 Gent), Susanne Wilhelmine +Moscherosch (geb. 5.10.1790 Annweiler; ∞ 30.8.1808 Annweiler m. Stefan +Diehl, Rotgerber zu Annweiler), Christian Wilhelm +Moscherosch (14.5.1796 Annweiler - † 26.3.1822 Annweiler; Chirurgus zu Annweiler), Johanna Henriette +Moscherosch (geb. 1.7.1798 Annweiler; ∞ 27.4.1817 Annweiler m. Wilhelm Weigand, Gendarmeriebrigadier in Annweiler) u. Maria Barbara +Moscherosch (4.3.1801 Annweiler - † 15.5.1823 ebd.) 9735.

Werke:

+++weiter+++

Literatur/Dokumente:

- ZASP, Best. 076 (Bergzabern) 0727: Klage der Witwe des Pfarrers Johann Christian Moscherosch wegen ihr unbilligerweise zugemuteten Reparationen am Annweilerer ersten Pfarrhaus, 1817

Moscherosch, Johann Michael (B3576): ⁹⁷³⁶ +@@

24.2.1725 Bischweiler (E) - † 18.4.1793 Duchroth, alt 68 J. ⁹⁷³⁷; S. v. Johann Michael +Moscherosch (~ 14.9.1679 Bischweiler ⁹⁷³⁸ - † um 1739 ⁹⁷³⁹; S. v. Johann Michael +Moscherosch u. Anna Magdalena NN. ⁹⁷⁴⁰; Regierungskanzlist in Zweibrücken ⁹⁷⁴¹) u. Gertrud NN.) ⁹⁷⁴².

1750/53 ref. Präz. Kusel, 1753/68 Konrektor in Meisenheim; 16.5.1768/93 Pfr. Duchroth (†) ⁹⁷⁴³.

∞ 7.7.1755 Odenbach m. Susanna Margaretha Louisa 9744 +Bruch 9745 (T. d. Hofapotheke in Meisenheim Johann Balthasar +Bruch 9746 [S. d. Apothekers Johann Daniel +Bruch 9747] u. [19.6.1730 Odenbach] m. Elisabetha Scharlotta +Landfried 9748 {T. d. Amtsmanns u. Konsistorialassessors in Meisenheim Johann Heinrich +Landfried (23.3.1682 Meisenheim - † 6.3.1740 ebd.) 9749 u. (3.12.1709 Kusel) Susanna Magdalena +Ziegler 9750}) 9751. Vater v. Pfr. Ludwig Moscherosch (B3577) u. Pfr. Johann Christian

⁹⁷³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 310 Nr. 3578.

⁹⁷³² ref. KB Zellertal 1, Bild 61; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 96, Nr. 3578.

⁹⁷³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 310 Nr. 3578.

⁹⁷³⁴ ref. KB Zellertal 1, Bild 61; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 96, Nr. 3578.

⁹⁷³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 310 Nr. 3578.

⁹⁷³⁶ Die Moscherosch gehören einer verzweigten Gelehrten-, Beamten- und Kaufmannsfamilie an, über sie (als Grundlage Biundos) Otto Moscherosch: Zur Genealogie der Moscherosch. Zum 340. Geburtstag des Dichters „Philander von Stüttewalt“, in: Hessische Familienkunde 1. Jg. (1951) S. 198-204, zum bekanntesten Familienmitglied Walter E. Schäfer: Johann Michael Moscherosch. Staatsmann, Satiriker und Pädagoge im Barockzeitalter, Oberkirch 2001 (aus: Armgart, Martin: Pfarrerleben zwischen Altpreußen und der Pfalz der pfälzischen Pfarrerbücher; in: Landesgeschichte und Familienforschung in Altpreußen. Festschrift für Reinhold Heling zum 80. Geburtstag, Sonderschrift Vereins für Familienforschung in Ost- und Westpreußen Nr. 108, Hamburg 2007, S. 19 Anm. 113).

⁹⁷³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 310 Nr. 3576.

⁹⁷³⁸ Archives Départementales Bas-Rhin, Registres Paroissiaux Bischwiller 1666-1709, S. 89, Bild 101; Anm.: Esser: Familienbuch Barbelroth nennt als Geburtstag/-ort: „Bischweiler/Elsaß, um 1680“; diese Spur führte auf das gesuchte Taufdatum und die Eltern.

⁹⁷³⁹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 45.

⁹⁷⁴⁰ Archives Départementales Bas-Rhin, Registres Paroissiaux Bischwiller 1666-1709, S. 89, Bild 101; Anm.: Esser: Familienbuch Barbelroth nennt als Geburtstag/-ort: „Bischweiler/Elsaß, um 1680“; diese Spur führte auf das gesuchte Taufdatum und die Eltern.

⁹⁷⁴¹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 45.

⁹⁷⁴² Stuck: Verwaltungspersonal, S. 45.

⁹⁷⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 310 Nr. 3576.

⁹⁷⁴⁴ Anm.: der Vorname wird unterschiedlich angegeben: 'Susanna Margaretha Louisa' (LA Speyer Best. F6 Nr. 229, ref. KB Odenbach am Glan 1716-1764, n.p., Bild 109), bzw. 'Susanna Elisabetha Margaretha Louisa' (Archiv Evang Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz Nr. 144/4-144/5; ref. KB Meisenheim 1736-1757, S. 279, Bild 148, Taufeintrag d. Susanna Catharina Moscherosch)..

⁹⁷⁴⁵ LA Speyer Best. F6 Nr. 229, ref. KB Odenbach am Glan 1716-1764, n.p., Bild 109.

⁹⁷⁴⁶ LA Speyer Best. F6 Nr. 229, ref. KB Odenbach am Glan 1716-1764. n.p., Bild 109.

⁹⁷⁴⁷ LA Speyer Best. F6 Nr. 229, ref. KB Odenbach am Glan 1716-1764. n.p., Bild 100, Angabe im Copulationseintrag v. 14.6.1730.

⁹⁷⁴⁸ LA Speyer Best. F6 Nr. 229, ref. KB Odenbach am Glan 1716-1764. n.p., Bild 100; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 146.

⁹⁷⁴⁹ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 146.

⁹⁷⁵⁰ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 146.

⁹⁷⁵¹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 45; LA Speyer Best. F6 Nr. 229, ref. KB Odenbach am Glan 1716-1764. n.p., Bild 109.

Moscherosch (B3578) u. Catharina Magdalena Wilhelmina +Moscherosch (geb. 31.12.1757 Meisenheim, ~ 3.1.1758 ebd.) 9752, Susanna Catharina Moscherosch (geb. 10.9.1761 Meisenheim, ~ 14.9.1761 ebd.) 9753

Moscherosch, Ludwig (Louis) Karl ⁹⁷⁵⁴ (B3577): +

geb. 1.12.1766 Meisenheim, ~ 5.12.1766 ebd. ⁹⁷⁵⁵ - † 1.5.1816 Ruchheim, alt 49 J. 7 M. 2 T. ⁹⁷⁵⁶; S. v. Pfr. Johann Michael Moscherosch (B3576) ⁹⁷⁵⁷ u. Margarethe Luise Bruch; Bruder v. Pfr. Johann Christian Moscherosch (B3578).

14.11.1785 imm. Heidelberg; 25.4.1793/1800 Pfr. Duchroth, 1800/05 Rothselberg, 1805/09 Manubach, 1809/16 Ruchheim (†) ⁹⁷⁵⁸.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. G6 Sachakte 118: darin Pfr. Ludwig Moscherosch Nr. 23

- LA Speyer Best. G6 Sachakte 118: (Ernennung und Eidesleistung, Versetzung und Entlassung protestantischer Pfarrer), darin Ludwig Moscherosch (Kaulbach)

Moser, Irmgard (N476):

Pfr'in Schmalenberg; 31.12.2017 i.R. 9759.

+++ weite +++

Mühlhäuser, Karl Ludwig Heinrich (B3584): +

8.5.1816 Walsheim b. Landau - † 10.6.1885; S. d. Landwirts Heinrich Jakob Mühlhäuser u. Susanne Stempel ⁹⁷⁶¹.

1836/40 Stud. Erlangen u. Utrecht (imm. 2.12.1837); AJ 1841; Vikar Rehborn, Rheingönheim; 1844/45 Vikar Mechtersheim; 1845/46 Verweser Rinnthal; 1846/47 Verweser Ebertsheim; 4.6.1847/57 Pfr. Neuburg; 19.7.1857/59 Annweiler II; 11.6.1859/61 Annweiler I; 14.6.1861/73 Leinsweiler; 8.4.1873/75 Colgenstein; 13.4.1875/82 (beurlaubt) Ilbesheim b. Kirchheimbolanden ⁹⁷⁶².

∞ 30.6.1845 ⁹⁷⁶³ m. Elisabetha Johanna Juliane Junge ⁹⁷⁶⁴ (geb. 9.5.1822 Ansbach ⁹⁷⁶⁵); Vater v. Hermann Heinrich Adolph Mühlhäuser (geb. 2.6.1846 Ebertsheim) ⁹⁷⁶⁶, Louise Eleonore Julie Mühlhäuser (geb. 17.5.1848 Neuburg) ⁹⁷⁶⁷, Camill Friedrich Carl Wilhelm Mühlhäuser (geb. 3.9.1863 Leinsweiler; ∞ 11.7. 1896 Stuttgart m. Frida Luise Herre [T. d. Landjägers in Plochingen Gottlieb Herre u. Luise Katharine Hauff) ⁹⁷⁶⁸

Urkunden/Literatur:

- Kratz, Julia: Das Hausbuch Mühlhäuser. Einblick in das Leben einer pfälzischen Pfarrerrfamilie im 19. Jahrhundert; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2013, S. 71-78

Müller, Abraham (B3607): +

aus Straßburg - † 2.2.1674 Lauterecken an der Pest ⁹⁷⁶⁹ bzw. an der sog. Hauptseuche (brennende Hitze im Leib, heftiges Kopfweh, beerd. 4.2.1674, alt 32 J. ⁹⁷⁷⁰); im. luth. KB Lauterecken heißt es: „Diacony allhier, 4 ½ Jahr, seines alters Zwey und dreißig Jahr, lag krank 14 tag“ ⁹⁷⁷¹.

⁹⁷⁵² Archiv Evang Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz Nr. 144/4-144/5; ref. KB Meisenheim 1736-1757, S. 253, Bild 135.

⁹⁷⁵³ Archiv Evang Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz Nr. 144/4-144/5; ref. KB Meisenheim 1736-1757, S. 279, Bild 148.

⁹⁷⁵⁴ Anm.: sein Vorname s. Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 10986 S. 95 Nr. 3577.

⁹⁷⁵⁵ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Boppard, ev. KB Meisenheim Nr. 144/6-144/14, S. 30, Bild 18.

⁹⁷⁵⁶ ref. KB Ruchheim 4, n.p., Bild 66, Sterbeeintrag v. 1.5.1816.

⁹⁷⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 310 Nr. 3577.

⁹⁷⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 310 Nr. 3577; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 343.

⁹⁷⁵⁹ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz Nr. 4/2017, S. 48.

⁹⁷⁶⁰ Anm.: Vorname lautet in richtiger Reihenfolge 'Heinrich Carl Ludwig' (ref. KB Walsheim b. Landau 8, n.p., Bild 7).

⁹⁷⁶¹ ref. KB Walsheim b. Landau 8, n.p., Bild 7; Biundo: Pfarrerbuch, S. 310 Nr. 3584.

⁹⁷⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 310 Nr. 3584.

⁹⁷⁶³ Kratz, Julia: Das Hausbuch Mühlhäuser. Einblick in das Leben einer pfälzischen Pfarrerrfamilie im 19. Jahrhundert; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2013, S. 72.

⁹⁷⁶⁴ Anm.: Vorname gem. ev. KB Ebertsheim 4, S. 43 Bild 26, Taufeintrag d. Sohnes Hermann Heinrich Adolph Mühlhäuser; bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 3584 nur als 'Juliane' genannt.

⁹⁷⁶⁵ Kratz, Julia: Das Hausbuch Mühlhäuser. Einblick in das Leben einer pfälzischen Pfarrerrfamilie im 19. Jahrhundert; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2013, S. 72.

⁹⁷⁶⁶ ev. KB Ebertsheim 4, S. 43 Bild 26.

⁹⁷⁶⁷ ev. KB Neuburg 4, n.p., Bild 32.

⁹⁷⁶⁸ Landeskirchl. Archiv Stuttgart, Garnisonskirche, Heiraten 1808-1917, Bl. 102, Bild 374.

⁹⁷⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3607.

⁹⁷⁷⁰ Kuby; Erg. z. Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98 Nr. 3607.

⁹⁷⁷¹ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 176, Sterbeeintrag v. 2.2.1674.

20.1.1651 in d. 7. Kl. Gymn. Straßburg⁹⁷⁷²; 18.10.1660 imm. Straßburg; 1669/74 luth. Diakon u. Schulmeister Lauterecken⁹⁷⁷³.

∞ Susanna NN.; Vater d. Friderica Maria Müller (~ 18.1.1674 Lauterecken) 9774.

Müller, Albrecht David (B3621): +

~ 1.11.1692 Ohrnberg⁹⁷⁷⁵ - † 18.8.1761 Obergimpfern⁹⁷⁷⁶; S. v. Pfr. Johann Jacob Valentin Müller (1690/1700 Pfr. in Ohrnberg⁹⁷⁷⁷) u. Ursula Elisabetha⁹⁷⁷⁸ Seiferheld⁹⁷⁷⁹.

10.7.1711 imm. Tübingen⁹⁷⁸⁰; 14.2.1719/21 Adj. Waltenheim⁹⁷⁸¹; wg. „Hurerei“ entlassen (hat ein uneheliches Kind m. Maria Margarethe Danner in Schwindratzheim/E.)⁹⁷⁸²; 10.7.1721⁹⁷⁸³ bzw. 11.8.1721 imm. Straßburg⁹⁷⁸⁴; 1730/40 luth. Pfr. Rockenhausen; 1740/42 Alsheim, krankheitshalber niedergelegt; 1745/61 Obergimpfern (†)⁹⁷⁸⁵.

∞ 1.9.1722 Weingarten/B.⁹⁷⁸⁶ m. Margaretha Barbara Martin⁹⁷⁸⁷ († 20.9.1763 Wimpfen⁹⁷⁸⁸). Vater v. Paul Heinrich Müller (geb. 27.4.1723 Weingarten/B.; Vater ist als „Theologio Candidato“ benannt)⁹⁷⁸⁹, Johann Jacob Gottfried Müller (geb. 9.6.1731 Rockenhausen, ~ 12.6.1731 ebd)⁹⁷⁹⁰, Elisabetha Maria Wilhelmina Müller (geb. 12.10.1735 Rockenhausen, ~ 16.10.1735 ebd.⁹⁷⁹¹; als Patin genannt 5.11.1749 Obergimpfern⁹⁷⁹²).

∞ II Christine Marie Arnold⁹⁷⁹³; die bei Biundo genannte angebliche 2. Ehefrau kann nicht zutreffen⁹⁷⁹⁴, da die Ehefrau Margaretha Barbara Martin erst 1763 nach dem Tod v. Müller als Wwe. gestorben ist.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A12 Sachakte 604 : Klage der luth. Gemeinde Rockenhausen ./ ihren Pfr. Albrecht David Müller (punto diversorum gravaminum) (1730-1740); enthält u.a: Leumundsbrief des Stadtpfarrers zu Öhringen u. hohenlohischen Scholarchen Georg Philipp Boeheim für den bisherigen Pfarrer zu Waldenau Albrecht David Müller, 1730

Müller, Bernhard Alexander (B3667): +

17.12.1904 Waldfischbach - † 19.5.1994 Landau⁹⁷⁹⁵; S. d. Schneidermeisters Friedrich +Müller (29.12.1866 - † 12.12.1947) u. (∞ 21.11.1903 Oberhochstadt) Luise +Hörner (16.1.1881 - † 15.1.1954)⁹⁷⁹⁶.

Stud. 1925/29 Tübingen u. Erlangen; AJ 1929; 1.3.1930/33 Vikar Pirmasens; 17.6.1933/34 Verw.; 1.7.1934/49 Pfr. Mittelbrunn;

⁹⁷⁷² Kuby: Erg. z. Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98 Nr. 3607.

⁹⁷⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3607.

⁹⁷⁷⁴ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 73, Taufeintrag v. 18.1.1674.

⁹⁷⁷⁵ Landeskirchl. Archiv Stuttgart, KB Ohrnberg, Mischbuch 1552-1758 Bd. 1, n.p., Bild 105; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 100 Nr. 3621; Biundo: Pfarrerbuch, S. 313 Nr. 3621 nennt 'aus Öhringen (Grafschaft Hohenlohe)'.

⁹⁷⁷⁶ Kuby: Erg. z. Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 100 Nr. 3621.

⁹⁷⁷⁷ Kuby: Erg. z. Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 100 Nr. 3621.

⁹⁷⁷⁸ Landeskirchl. Archiv Stuttgart, KB Ohrnberg, Mischbuch 1552-1758 Bd. 1, n.p., Bild 105.

⁹⁷⁷⁹ Kuby: Erg. z. Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 100 Nr. 3621.

⁹⁷⁸⁰ Kuby: Erg. z. Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 100 Nr. 3621.

⁹⁷⁸¹ Kuby: Erg. z. Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 100 Nr. 3621; Biundo: Pfarrerbuch, S. 313 Nr. 3621 kennt nur den Dienort, nicht aber die Dienstzeit.

⁹⁷⁸² Kuby: Erg. z. Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 100 Nr. 3621.

⁹⁷⁸³ Kuby: Erg. z. Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 100 Nr. 3621.

⁹⁷⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 313 Nr. 3621.

⁹⁷⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 313 Nr. 3621; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 114; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 424; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 3643.

⁹⁷⁸⁶ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Weingarten/Baden, Mischbuch 1708-1745, Bild 127.

⁹⁷⁸⁷ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Weingarten/Baden, Mischbuch 1708-1745, Bild 50, Geburtseintrag d. Paul Heinrich Müller v. 27.4.1823; Kuby: Erg. z. Pfälzischen Pfarrerbuch,

Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 100 Nr. 3621; Biundo: Pfarrerbuch, S. 313 Nr. 3621 nennt sie als I. Ehefrau und kennt ihren Familiennamen nicht.

⁹⁷⁸⁸ Kuby: Erg. z. Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 100 Nr. 3621

⁹⁷⁸⁹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Weingarten/Baden, Mischbuch 1708-1745, Bild 50; Kuby: Erg. z. Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 100 Nr. 3621.

⁹⁷⁹⁰ luth. KB Rockenhausen 1, Bild 9, Blatt 5, Taufeintrag v. 12.6.1731.

⁹⁷⁹¹ luth. KB Rockenhausen 1, Bild 15, Blatt 11, Taufeintrag v. 16.10.1735.

⁹⁷⁹² Kuby: Erg. z. Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 100 Nr. 3621.

⁹⁷⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 313 Nr. 3621.

⁹⁷⁹⁴ Anm.: so auch Kuby: Erg. z. Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 100 Nr. 3621.

⁹⁷⁹⁵ ZASP Best. 150.120 Nachlaß Alexander Müller, Vorwort

⁹⁷⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 318 Nr. 3667.

1943/45 Kriegsdienst u. Gefangenschaft; 10.11.1949/61 Pfr. Erfenbach ⁹⁷⁹⁷, 30.5.1961/1.9.1970 Kaiserslautern Apostelkirche 3 (i.R.) ⁹⁷⁹⁸.

∞ 2.6.1934 Tamm (W) ⁹⁷⁹⁹ bzw. 14.4.1934 ⁹⁸⁰⁰ mit Johanna +Gohl (5.4.1910 Essingen [W] ⁹⁸⁰¹ - † 2.6.1994 Landau ⁹⁸⁰²; T. d. Oberlehrers Wilhelm +Gohl [11.9.1871 - † 11.2.1947] u. Helene +Fauth [7.6.1877 - † 25.2.1960] ⁹⁸⁰³. Aus der Ehe gingen sechs Kinder hervor ⁹⁸⁰⁴, darunter Gertrud +Müller (∞ 13.6.1959 Erfenbach m. Pfr. Erhard Jahreis [B2434]) ⁹⁸⁰⁵.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 150.120: Nachlaß Alexander Müller:

Bernhard Alexander Müller wurde als Sohn des Schneidermeisters Friedrich Müller u. dessen Ehefrau Luise geb. Hoerner am 17. Dezember 1904 in Waldfischbach geboren. Er starb am 19. Mai 1994 in Landau.

Nach Ablegen der Reifeprüfung im Jahr 1925 in Kaiserslautern studierte er in den Jahren 1925 bis 1929 an den Universitäten Tübingen, Erlangen u. wiederum Tübingen. In den Jahren 1929 u. 1932 legte Bernhard Alexander Müller das erste u. das zweite Theologische Examen ab. Die Ordination erfolgte am 23. Februar 1930 in Landau, die Ernennung zum Pfarrer am 1. Juli 1934. Nach der Vikarszeit in Oggersheim u. Pirmasens trat Müller am 1. Juni 1933 die Stelle als Pfarrverweser in Mittelbrunn an, die er ab 1. Juli 1934 hauptamtlich besetzte. Am 1. November 1949 wechselte er auf die Stelle nach Erfenbach. Ab 16. April 1961 hatte er bis zu seiner Ruhestandsversetzung ab 1. September 1970 die Stelle Kaiserslautern-Apostelkirche inne. Pfarrer Müller war außerdem als Rundfunkprediger tätig. Auf Grund seiner 18jährigen Tätigkeit als Vorsitzender des Diakonissenvereins wurde er 1980 mit dem Kronkreuz in Gold ausgezeichnet.

[...] ⁹⁸⁰⁶

Im Zweiten Weltkrieg war Pfarrer Müller ab 10. September 1943 als Sanitätssoldat eingezogen u. kehrte am 25. August 1945 aus der Gefangenschaft zurück. Während der Zeit des Nationalsozialismus war Müller Mitglied der Bekennenden Kirche u. der Pfälzischen Pfarrbruderschaft u. organisierte in seiner Pfarrei eine Bekenntnisgemeinde. Über die Schwierigkeiten in der Gemeinde Mittelbrunn, vor allem mit dem damaligen Lehrer Seebode gibt der Schriftwechsel in der Akte mit der lfd. Nr. 6 Auskunft. Auch die Tochter, Christa Müller, berichtet in ihrem Anschreiben vom 7. Oktober 2005 über diese Probleme: "Mein Vater soll nach dem Krieg als einziger im Besitz einer vollständigen Sammlung aller Mitteilungen/Nachrichten, die an die Mitglieder der Bekennenden Kirche verschickt/verteilt wurden, gewesen sein. Die einzelnen Informationen schriftlicher Art wurden meistens - so kann ich mich noch genau erinnern - von Pfarrer Wilhelmy meinem Vater in Mittelbrunn übergeben. Nach inhaltlicher Kenntnisnahme durch meinen Vater verließen die Blätter sofort unser Haus. Sie wurden in der Scheune eines alten Kleinbauern zusammengetragen u. bis nach dem Krieg aufbewahrt. Unser Haus wurde mehrmals von Polizei u. Gestapo durchsucht. Man suchte nach Hinweisen auf die Aktivitäten meines Vaters im Rahmen der Bekennenden Kirche; man wollte ihn aus dem Dorf 'verjagen', da er dort in den Augen der NSDAP eine zu große Anhängerschaft hatte. Den größten Widersacher hatte mein Vater in dem uns gegenüber wohnenden NSDAP-fanatisierten Lehrer Seebode. Er registrierte so weit wie möglich die Besucher unseres Hauses u. führte Buch über die 'Zu- u. Abgänge'. Mehrmals wurde mein Vater bei der Kreisleitung angezeigt; jeder Gottesdienst wurde 'staatlich überwacht'.

Leider liegt diese Sammlung aus der Kirchenkampfzeit nicht mehr in chronologischer Reihenfolge bzw. vollständig vor: Ende der 1980er Jahre wurde das Schriftgut vom Zentralarchiv der EKD in Berlin, Abteilung Kirchenkampf, wissenschaftlich ausgewertet. Eine weitere Ausleihe des Schriftgutes erfolgte in den Jahren 1985/1986 an einen Theologiestudenten zur Auswertung für eine wissenschaftliche Hausarbeit im Fach Kirchengeschichte.

Müller, Burcard (B3604) ₂ +

26.5.1636 Lausanne - † 10.7.1712 Magdeburg 9807. S. v. Dr. theol. Georg Müller (26.9.1604 Freimersheim - † 1684 Lausanne) u. (∞ 6.10.1628 Lausanne) Margarethe Catharina Reuter (geb. 1623 Wieblingen; Enkelin v. Pfr. Quirin Reuter [B4299]) 9808; Enkel v. Pfr. Johannes Mollerus (B3547) 9809.

19.8.1654 Stud Genf 9810; 1656 Stud. Lausanne 9811; seit 1656 in kurpf. Diensten; 1658/1689 franz.-ref. Pfr. Frankenthal, seit 1667 zugl. interimistischer franz.-ref. Pfr. Mannheim; floh 1689 mit seiner Gemeinde nach Magdeburg; 1689/1712 Pfr. Magdeburg 9812.

⁹⁷⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 318 Nr. 3667.

⁹⁷⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 318 Nr. 3667. iVm. ZASP Best.150.120 Nachlaß Alexander Müller, Vorwort.

⁹⁷⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 318 Nr. 3667.

⁹⁸⁰⁰ ZASP Best.150.120 Nachlaß Alexander Müller, Vorwort.

⁹⁸⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 318 Nr. 3667.

⁹⁸⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 318 Nr. 3667.

⁹⁸⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 318 Nr. 3667.

⁹⁸⁰⁴ ZASP Best.150.120 Nachlaß Alexander Müller, Vorwort, deren Namen wegen Datenschutz nicht genannt werden.

⁹⁸⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 212 Nr. 2434 iVm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 318 Nr. 3557.

⁹⁸⁰⁶ Anm.: aus Gründen des Datenschutzes nicht genannt. Einzelheiten s. ZASP Best.150.120 Nachlaß Alexander Müller, Vorwort

⁹⁸⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3604.

⁹⁸⁰⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98 Nr. 3604.

⁹⁸⁰⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98 Nr. 3604.

⁹⁸¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3604.

⁹⁸¹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98 Nr. 3604.

⁹⁸¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3604.

∞ I 27.6.1661 Frankenthal m. Marie d'Isle 9813 (T. v. Jean de L'Isle u. Marie de Mill 9814) +++ verte ++++

∞ II um 1673 9815 bzw. ca. 1675 9816 m. Cornelia Royer (30.3.1654 Hanau - † 2.8.1723 Magdeburg; T. d. wall. Pfr. in Hanau Matthieu Royer 9817 [† 11.7.1662] u. seiner II. Ehefrau Rachel de la Boe 9818).

Vater v. Marie Müller (~ 20.4.1662 Frankenthal 9819; ∞ 1686 Mannheim m. Robert Bosque, Kaufmann u. Ratsherr in Mannheim 9820), Salome Müller (~ 4.10.1663 Mannheim), Daniel Müller (~ 6.5.1666 Frankenthal), Anna Müller (~ 31.10.1669 Frankenthal), Jean Müller (~ 2.6.1672 Frankenthal), Jakob Müller (~ 18.12.16736 Frankenthal) 9821, Anna Corneille Marie Müller 9822 (~ 16.12.1677 Frankenthal 9823; ∞ I 1695 André du Bosque, Kaufmann in Magdeburg; ∞ II 14.11.1702 Magdeburg m. Charles Huguet aus Nîmes, Kaufmann in Magdeburg 9824), Elisabeth Müller (~ 9.11.1681 Frankenthal), Burkart Müller (~ 31.7.1684 Frankenthal) 9825, Barb. Maria Müller (~ 12.6.1687 Frankenthal) 9826 u. Rachel Müller (∞ m. Robert Bocquet II, Kaufmann u. Ratsherr zu Magdeburg, Stiefsohn ihrer Halbschwester Marie) 9827.

Literatur:

- Friedrichs, H. F.; in: Hess. Familienkunde 2, 1953, S. 349 f. (zu den Familienverhältnissen v. Pfr. Burcard Müller)

Müller, Franz Joseph (B3644); +

23.7.1813 Arzheim - † 16.7.1890 Weisenheim/Sand; S. d. Landwirts (kath.) Lorenz Müller u. Katharina Eger⁹⁸²⁸. Schwager v. Pfr. Karl Helfenstein (B2027).

1836 als kath. Theologiestudent in Speyer konvertiert; Stud. ev. Theologie 1836/40 in Erlangen; AJ 1840; Vikar Freinsheim, Nußdorf u. Thaleischweiler, 12.8.1846/53 Pfr. in Niederkirchen im Ostertal (bei St. Wendel); 26.6.1853/77 Walsheim a. d. Blies; 3.2.1877/90 Weisenheim /Sand⁹⁸²⁹.

∞ 31.10.1848 Zeiskam 9830 m. Elisabeth Helfenstein (geb. 1823 Neustadt/Haardt - † 25.7.1885 Weisenheim/Sand 9831; T. d. Huthmachers in Neustadt Christian Helfenstein u. Elisabeth Penner 9832). Vater v. Eduard Müller (geb. 31.8.1849 Niederkirchen/Ostertal, ~ 18.9.1849 ebd.) 9833, Lydia Müller (∞ m. Pfr. Christian Weber ;)(B5751]) 9834 u. Heinrich Müller (geb. 15.10.1859 Walsheim/Blies 9835; ∞ 19.12.1887 St. Ingbert m. Friederike Amalia Emma Weyland [12.3.1861 St. Ingbert - † 1949 Landau; T. v. Johann Jakob Weyland {geb. ca. 1823 Birkenau/Odenwald; Maschinenfabrikant} u. {∞ ca. 1855 St. Ingbert} Salomea Friederike Ohlenschläger {ca. 1830 Frankfurt - † 30.5.1893 St. Ingbert} 9836]).

Müller, Georg Friedrich Ludwig (B3623):

20.4.1735 Kleeburg - † 20.5.1811 Odenbach am Glan; S. v. Pfr. Johann Philipp Nikolaus Müller (B3615) u. Katharina Juliane Hepp

⁹⁸¹³ wall. KB Frankenthal 03, Copulationsregister S. XV, Bild 130; Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3604.

⁹⁸¹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98 Nr. 3604.

⁹⁸¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3604.

⁹⁸¹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98 Nr. 3604.

⁹⁸¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3604; Anm. Susanne de Lattre, Wwe. d. franz. Pfarrers in Hanau, Clemens Royer, wird am 3.6.1681 als Patin in Frankenthal genannt (Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Anm. Nr. 3604).

⁹⁸¹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98 Nr. 3604 iVm. „Mercksche Familienzeitschrift“ XXIV, 1971, S. 137 f.

⁹⁸¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3604.

⁹⁸²⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98 Nr. 3604.

⁹⁸²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3604.

⁹⁸²² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98 Nr. 3604; Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3604 nennt sie 'Anna Corneille'.

⁹⁸²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3604.

⁹⁸²⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98 Nr. 3604.

⁹⁸²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3604.

⁹⁸²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3604.

⁹⁸²⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98 Nr. 3604.

⁹⁸²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 315 Nr.3644.

⁹⁸²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 315 Nr.3644.

⁹⁸³⁰ ev. KB Zeiskam , n.p., Bild 21, Trauung erfolgte durch den Bruder der Braut, d. Pfr. in Zeiskam Karl Helfenstein (B2027).

⁹⁸³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 315 Nr.3644.

⁹⁸³² ev. KB Zeiskam , n.p., Bild 21, Trauung erfolgte durch den Bruder der Braut, d. Pfr. in Zeiskam Karl Helfenstein (B2027).

⁹⁸³³ ev. KB Niederkirchen im Ostertal 6, n.p., Bild 86.

⁹⁸³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 315 Nr.3644 iVm S. 493 Nr. 5751.

⁹⁸³⁵ ev. KB Walsheim a.d. Blies 5, n.p., Bild 90.

⁹⁸³⁶ Mitteilung von Herrn Horst Klein vom 16.4.2015.

⁹⁸³⁷; Enkel v. Pfr. Johann Abraham Hepp (B2067) u. Anna Katharina Möllenthiel; Urenkel v. Pfr. Wilbrand Bartholomäus Möllenthiel (B3513). Bruder v. Pfr. Johann Abraham Müller (B3625) u. von Pfr. Johann Philipp Müller (B3626).

4.10.1752 imm. Marburg; 1757/60 Präzeptor Bergzabern, 1760/64 Prof. Gymn. Zweibrücken, 1764/1811 Pfr. u. Insp. (1783) Odenbach/Glan (†); 1806 LKPräs. ⁹⁸³⁸.

Botanicus literisque praeclarus, Lieblingsstudium Mathematik, Astronomie u. Botanik, lernte im hohen Alter noch Persisch ⁹⁸³⁹.

Pfr. Albert Dauber (B0902) schrieb 1905 in „Nordpfälzer Geschichtsblätter“, daß sich der wissenschaftliche Nach laß von Pfr. Georg Friedrich Ludwig Müller in der Bibliothek für Innere mission in Münster/Westfalen befände und dort unter Nr. C XIII 65 registriert sei ⁹⁸⁴⁰.

∞ 16.1.1766 Odenbach am Glan ⁹⁸⁴¹ mit Marie Charlotte Elisabeth +Albert (30.12.1743 Annweiler - † 3.3.1828 Odenbach; T. v. Pfr. Johann Friedrich Albert [B0039] u. Katharina Charlotte Welsch) ⁹⁸⁴². Vater v. Pfr. Philipp Friedrich Ludwig Müller (B3629) (geb. 5.1.1767 Odenbach, ~ 9.1.1767 ebd.) ⁹⁸⁴³, Maria Susanna Louisa +Müller (12.5.1768 Odenbach/Glan, ~ 17.5.1768 ebd.) ⁹⁸⁴⁴, Maria Jacobina Christina +Müller (geb. 15.12.1769 Odenbach/Glan, ~ 19.12.1769 ebd.) ⁹⁸⁴⁵, Pfr. Philipp Wilbrand Jacob Müller (B3631) (geb. 4.10.1771 Odenbach/Glan, ~ 9.10.1771 ebd.) ⁹⁸⁴⁶, Carl Philipp +Müller (geb. 23.9.1773 Odenbach/Glan, ~ 27.9.1773 ebd.) ⁹⁸⁴⁷, Georg Friedrich Ludwig +Müller (geb. 4.6.1775 Odenbach/Glan, ~ 8.6.1775 ebd.) ⁹⁸⁴⁸, Henrich Ludwig +Müller (geb. 29.4.1777 Odenbach/Glan, ~ 2.5.1777 ebd.) ⁹⁸⁴⁹, Carl Philipp +Müller (geb. 22.2.1779 Odenbach/Glan, ~ 28.2.1779 ebd.) ⁹⁸⁵⁰; als Pate benannt [ledig] am 19.4.1827 bei der Taufe von Carl Dauber [B0901] ⁹⁸⁵¹, Maria Charlotte Jakobine +Müller (29.1.1781 Odenbach/Glan, ~ 3.2.1781 ebd.) ⁹⁸⁵² - † 11.11.1863 Birkenfeld; ∞ 5.7.1809 Odenbach/Glan mit Pfr. Karl Friedrich Bonnet [B0507] ⁹⁸⁵³ u. Catherina Juliane +Müller (geb. 12.1.1783 Odenbach/Glan, ~ 17.1.1783 ebd.) ⁹⁸⁵⁴.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 KAIS Nr. 1140: Brief an den Theologiestudenten Philipp Friedrich Ludwig Müller (B3629) von seinem Vater Georg Friedrich Ludwig Müller (B3623), ca. 1785

Müller, Helge (N483):

Pfr. in Ebertsheim, später Mutterstadt

Müller gehörte 1969 zu den 7 Ordinationsverweigerern ++++ klären ++

Müller, Helmut Erich (N484):

+++ klären +++

i.R. 30.5.2014 Lustadt 9855

Müller, Hieronymus (B3605): +

geb. um 1633 Kirchberg; S. d. Bürgers Sivert Müller 9856.

16.1.1640 Gymn. Duisburg; 1651 imm. Bremen; 1667/70 ref. Pfr. Ellern-Mölschbach u. Rheinböllen 9857, bzw. 1667-1673

⁹⁸³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 313 Nr. 3623.

⁹⁸³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 313 Nr. 3623.

⁹⁸³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 313 Nr. 3623.

⁹⁸⁴⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 100, Nr. 3623.

⁹⁸⁴¹ LA Speyer Best. F 6 Nr. 230 ref. KB Odenbach/Glan, n.p., Bild 90, Copulationseintrag v. 16.1.1766; Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 313 Nr. 3623 nennt dagegen fehlerhaft als Heiratsort 'Annweiler'.

⁹⁸⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 313 Nr. 3623.

⁹⁸⁴³ LA Speyer Best. F 6 Nr. 230 ref. KB Odenbach/Glan, n.p., Bild 14, Taufeintrag v. 9.1.1767; Biundo: Pfarrerbuch, S. 314 Nr. 3629 nennt dagegen unrichtig als ^{Geburtstag 5.7.1768}.

⁹⁸⁴⁴ LA Speyer Best. F 6 Nr. 230 ref. KB Odenbach/Glan, n.p., Bild 16, Taufeintrag v. 17.5.1768.

⁹⁸⁴⁵ LA Speyer Best. F 6 Nr. 230 ref. KB Odenbach/Glan, n.p., Bild 18, Taufeintrag v. 19.12.1769.

⁹⁸⁴⁶ LA Speyer Best. F 6 Nr. 230 ref. KB Odenbach/Glan, n.p., Bild 21, Taufeintrag v. 9.10.1771.

⁹⁸⁴⁷ LA Speyer Best. F 6 Nr. 230 ref. KB Odenbach/Glan, n.p., Bild 23, Taufeintrag v. 27.9.1773.

⁹⁸⁴⁸ LA Speyer Best. F 6 Nr. 230 ref. KB Odenbach/Glan, n.p., Bild 27, Taufeintrag v. 8.6.1775.

⁹⁸⁴⁹ LA Speyer Best. F 6 Nr. 230 ref. KB Odenbach/Glan, n.p., Bild 31, Taufeintrag v. 2.5.1777.

⁹⁸⁵⁰ LA Speyer Best. F 6 Nr. 230 ref. KB Odenbach/Glan, n.p., Bild 34, Taufeintrag v. 28.2.1779.

⁹⁸⁵¹ ev. KB Gundersweiler 1, n.p., Bild 29.

⁹⁸⁵² LA Speyer Best. F 6 Nr. 230 ref. KB Odenbach/Glan, n.p., Bild 36, Taufeintrag v. 3.2.1781; Anm.: die Angabe bei Biundo, S. 45 Anm. zu 507, der 29.1.1784 als Geburtsdatum nennt, ist falsch.

⁹⁸⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 45 Nr. 507)

⁹⁸⁵⁴ LA Speyer Best. F 6 Nr. 230 ref. KB Odenbach/Glan, n.p., Bild 39, Taufeintrag v. 17.1.1783.

⁹⁸⁵⁵ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 3/2014, S. 51

⁹⁸⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3605.

⁹⁸⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3605.

Rheinböllen 9858; 1670/74 Oberndorf; 1674/76 Lambrecht 9859. 1710 anlässlich der Hochzeit seiner Tochter Maria Barbara Müller wird er als „gewesener Pfarrer zu Hachenbach [,] Oberamt Germersheim“ bezeichnet 9860.

∞ 13.10.1668 Simmern m. Anna Maria Barbara Ptorio (~12.8.1649 Simmern, T. d. Barbiers u. Ratsherrn zu Simmern Ferdinando Wigand Ptorio [aus Italien stammend; † 9.4.1672 Simmern] u. Maria Martha NN. 9861; Vater v. Maria Barbara Müller (∞ 14.10.1710 Alsenz m. Christian Börr [S. d. Gemeinsmanns in Alsenz Dietrich Börr 9862] 9863.

Müller, Huldreich (Ulrich)⁹⁸⁶⁴ (B3602): +

1633 Zürich - † 4.9.1679 im Rhein zwischen Säckingen u. Rheinfelden ertrunken; beerd. 11.9.1679 Basel; S. d. Prof. Kaspar Müller⁹⁸⁶⁵.

Stud. Bern, Basel u. Heidelberg (?); 1656/59 ref. Pfr. Altdorf; 1659/69 Bornheim-Hochstadt; 1669/77 Insp. u. Kons. Ass. Bergzabern; 1677/79 Pfr. Zurzach Schweiz)⁹⁸⁶⁶.

∞ 9.7.1667 Bergzabern mit Maria Elisabeth NN. (Wwe. v. Pfr. Salomo Walther [B5688]) 9867. Vater d. Johann Ulrich Müller (∞ 22.4.1687 Bergzabern mit Maria Elisabetha Steinmetz [T. d. Bürgers u. Ratsverwandten in Bergzabern † Anton Steinmetz]) 9868.

Müller, Johannes (B3610): +

26.4.1676 Mutterstadt - † 11.5.1741 Altenkirchen-Miesau 9869. Bruder d. Elisabetha Müller (∞ Johannes Kremer aus Meckenheim) 9870.

Studierte in Basel ab 23.5.1700 als Stipendiat d. evang. Orte d. Eidgenossenschaft u. Alumne im Oberen Kollegium (bis 28.1.1704); dabei wird als sein Herkunftsort Meckenheim/Pfalz genannt 9871; bei seinem Abschied vermerkt der Präpositus des Alumneums „ist etwas seltsam gewesen“ 9872; bis 1707 ref. Vikar Meckenheim; 1707/14 Pfr. Wolfstein-Zweikirchen; 2.9.1714-1726 Alsenborn; 1726-1741 Altenkirchen-Miesau 9873; seinen Dienst in Miesau trat Müller am 3.5.1726 an 9874.

∞ Catharina Elisabeth Saladin 9875 (vermutlich Schwester von Pfr. Johann Peter Saladin [B4549] 9876); Vater v. Johann Peter Müller 9877 (~ 27.1.1709 Zweikirchen 9878 - † 25.9.1796 Ephrata/Pennsylvania; 24.12.1725 imm. Heidelberg; 1730 als Prediger nach Amerika; Prediger in Tulpehocken/Pennsylvania; geistiger Führer der Sieben-Tage-Adventisten; gehörte dem Kloster Ephrata an; 1768 Mitglied d. American philosophical Society 9879), Friedrich Theobald Müller (~ 5.10.1710 Zweikirchen) 9880 u. Katharina Elisabeth Müller (17.10.1702 Zweikirchen - † 23.3.1786 Birkenfeld; ∞ 25.10.1728 Miesau m. d. Apotheker in Birkenfeld Johann Ludwig Euler [S. v. Pfr. Paul Euler {B1186}]) 9881.

⁹⁸⁵⁸ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 347.

⁹⁸⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3605.

⁹⁸⁶⁰ ref. KB Alsenz 4, S. 520, Bild 260.

⁹⁸⁶¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98 Nr. 3605.

⁹⁸⁶² Anm.: Nachname im Kirchenbuch verschrieben.

⁹⁸⁶³ ref. KB Alsenz 4, S. 520, Bild 260.

⁹⁸⁶⁴ Anm.: nach ref. KB Bergzabern 1, n.p., Bild 80, Copulationseintrag v. 9.7.1667 lautet der Vorname 'Ulrich'; ebenso Biundo: Pfarrerbuch, S. 488 Anm. Nr. 5688.

⁹⁸⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 311 Nr. 3602; Hess. Chron. 1919, 91.

⁹⁸⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 311 Nr. 3602; Hess. Chron. 1919, 91.

⁹⁸⁶⁷ ref. KB Bergzabern 1, n.p., Bild 80, Copulationseintrag v. 9.7.1667; Biundo: Pfarrerbuch, S. 311 Nr. 3602 u. S. 488 Nr. 5688.

⁹⁸⁶⁸ ref. KB Bergzabern 01, S. 14, Bild 12, Copulationseintrag v. 22.4.1687.

⁹⁸⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3610.

⁹⁸⁷⁰ Anm.: als Patin genannt im ref. KB Wolfstein 1, n.p., Bild 20: Taufeintrag d. Catharina Elisabeth Müller.

⁹⁸⁷¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98, Nr. 3610.

⁹⁸⁷² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98, Nr. 3610 unter Verweis auf Basler Matrikel IV.

⁹⁸⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3610.

⁹⁸⁷⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98, Nr. 3610 unter Verweis auf ref. KB Miesau (leider ohne präzise Angabe).

⁹⁸⁷⁵ Anm.: der Familienname ist unsicher; im ref. KB Wolfstein 1, n.p., Bild 19: Taufeintrag d. Sohnes Johann Peter Müller sind die Paten Pfr. Johann Peter Saladin (B4549) u. Ehefrau; dieselbe Ansicht vertritt Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98/99, Nr. 3610.

⁹⁸⁷⁶ Anm.: der Familienname ist unsicher; im ref. KB Wolfstein 1, n.p., Bild 19: Taufeintrag d. Sohnes Johann Peter Müller sind die Paten Pfr. Johann Peter Saladin (B4549) u. Ehefrau; dieselbe Ansicht vertritt Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98/99, Nr. 3610.

⁹⁸⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3610.

⁹⁸⁷⁸ ref. KB Wolfstein 1, n.p., Bild 19: Taufeintrag d. Sohnes Johann Peter Müller.

⁹⁸⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3610.

⁹⁸⁸⁰ ref. KB Wolfstein 1, n.p., Bild 20.

⁹⁸⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Anm. Nr. 1186.

Müller, Johannes (B3630):

3.2.1769 Marth - † 7.5.1837 Kusel; S. d. Gerichtsmannes Johann Adam +Müller u. Anna Katharina +Weyrich 9882.

1790/92 Stud. Halle; 23.1.1793 Ex. Zweibrücken; Informator Steinwenden; 7.12.1794 ord. Zweibrücken; Vikar Altenkirchen; 6.9.1795/1802 Vikar 9883; schon 1798 9884/1802/17 ref. Pfr. Lambsborn; 17.10.1810 LKPräs; 11.8.1817/30 Pfr. Waldmohr; 26.7.1830/ 1837 Dekan Kusel II (†) 9885.

∞ Juliane Luise Christine +Euler (geb. 12.10.1770 Altenkirchen ⁹⁸⁸⁶; T. v. Pfr. Johann David Euler [B1191]) ⁹⁸⁸⁷. Vater v. Pfr. Karl Friedrich Jakob Müller (geb. 20.3.1800 Lambsborn) (B3640) ⁹⁸⁸⁸, Friedrich Philipp +Müller († 11.4.1817 Lambsborn, alt 15 J. ⁹⁸⁸⁹) ⁹⁸⁹⁰, Johann Jakob +Müller (geb. 9.1.1810 Lambsborn) ⁹⁸⁹¹, Friederika Salome Carolina +Müller (geb. 17.3.1812 Lambsborn ⁹⁸⁹²; ∞ 30.12.1833 Kusel m. d. Rechtspraktikanten Ludwig Jacob Christian +Hierthes [S. d. Gutsbesitzers u. Advokaten zu Kusel Christian Karl +Hierthes u. Sophia +Thiel] ⁹⁸⁹³).

Müller, Johann Friedrich (B3620):

13.4.1720 - † 27.2.1795 Kandel; S. d. Pfr. zu Lichtenau Johannes +Müller ⁹⁸⁹⁴.

321.1.1739 imm. Straßburg, 25.5.1746 luth. Ex. Zweibrücken, 1746/50 Diakon Bergzabern, 1750/70 Diakon Meisenheim, 21.3.1770/75 Pfr. Homburg, 1775/95 Kandel I (†) ⁹⁸⁹⁵.

∞ Henriette Barbara +Boell; Vater d. Philippina Louisa Sophia +Müller (geb. 28.12.1753 Meisenheim - † 21.2.1821 Birkenfeld; ∞ um 1780 Joh. Karl +Ruppenthal [19.11.1735 Mülheim - † 12.12.1805 Trier; S. v. Johann Heinrich +Ruppenthal]) ⁹⁸⁹⁶ u. Ludwig David +Müller (1785 Regierungsadvokat, 1791 Spitalschaffner) 9897.

Müller, Johann Heinrich (B3606): +

9.11.1651 Zweibrücken - † 25.11.1725 Simmern; S. d. Zweibrück. Sekretärs u. Rentmeisters Georg +Müller (1608 [err.] Zweibrücken - † 17.11.1691 Zweibrücken ⁹⁸⁹⁸) u. (∞ 13.9.1648) Salome +Candidus ⁹⁸⁹⁹ (1616 Hornbach - † 17.11.1691 Zweibrücken; T. v. Pfr. Samuel Candidus [B0710]) ⁹⁹⁰⁰. Enkel d. Handelsmannes Thomas +Müller († 22.1.1635 Zweibrücken) u. Anna +Kappel († 8.12.1635 Zweibrücken) ⁹⁹⁰¹. Schwager v. Pfr. Johann Christian Riess (B4354) (∞ m. Magdalena Elisabeth Müller) ⁹⁹⁰²

1678 ref. Präz. Zweibrücken; 1678-1683 Diakon Meisenheim II, 1683-1689 Pfr. Simmern I (†) ⁹⁹⁰³.

∞ I mit Marie Margarethe +Kraewinkel (1638 ⁹⁹⁰⁴ - † 15.6.1706 ⁹⁹⁰⁵; aus Kreuznach, T. d. Lütjer +Kraewinkel u. Anna Christine +Patrick); Vater v. Pfr. Johann Hermann +Müller (~ 31.12.1681 Meisenheim - † 15.7.1745 Simmern) ⁹⁹⁰⁶, Amalia Elisabeth +Müller (~ 12.4.1682 Meisenheim; ∞ 6.1.1704 m. Johann Peter Paul +Mohr, kurpfälz. Oberförster u. Erbbeständer s. Wimmersbacher Hofes) u. Anna Katharina +Müller (∞ Georg Johann Daniel +Holzhausen, Buchhändler u. Rat zu Hanau) ⁹⁹⁰⁷.

⁹⁸⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 314 Nr. 3630.

⁹⁸⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 314 Nr. 3630.

⁹⁸⁸⁴ ref. KB Lambsborn 4, S. 1, Bild 6: eigenhändiger Eintrag v. Pfr. Johannes Müller von 1798.

⁹⁸⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 314 Nr. 3630.

⁹⁸⁸⁶ ref. KB Altenkirchen 1, n.p., Bild 98; ref. KB Altenkirchen 1a, S. 3, Bild 6.

⁹⁸⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 314 Nr. 3630.

⁹⁸⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 315 Nr. 3640.

⁹⁸⁸⁹ ref. KB Lambsborn 4, S. 399, Bild 156.

⁹⁸⁹⁰ Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn 1698-1818: in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 264.

⁹⁸⁹¹ ref. KB Lambsborn 4, S. 85, Bild 15.

⁹⁸⁹² ref. KB Lambsborn 4, S. 98, Bild 22.

⁹⁸⁹³ ev. KB Kusel 6, n.p., Bild 144.

⁹⁸⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 313 Nr. 3620 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 100 Nr. 3620.

⁹⁸⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 313 Nr. 3620; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 348; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 100 Nr. 3620.

⁹⁸⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 313 Nr. 3620 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 100 Nr. 3620.

⁹⁸⁹⁷ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 45.

⁹⁸⁹⁸ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 45.

⁹⁸⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3606.

⁹⁹⁰⁰ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 45.

⁹⁹⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3606.

⁹⁹⁰² Stuck: Verwaltungspersonal, S. 45.

⁹⁹⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3606; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 348; Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1933, 329.

⁹⁹⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3606.

⁹⁹⁰⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98 Nr. 3606.

⁹⁹⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3606.

⁹⁹⁰⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98 Nr. 3606.

∞ II am 9.8.1707 mit Anna Elisabeth +Gervinus († 12.1.1725 Simmern ⁹⁹⁰⁸, verw. Bettinger ⁹⁹⁰⁹; T. d. Schaffners Johann +Gervinus; sie ∞ I 23.5.1676 Sobernheim ⁹⁹¹⁰ m. Conrad Ludwig +Bettinger ⁹⁹¹¹).

Müller, Johann Karl Jakob (B3642):

14.6.1804 Zweibrücken - † 15.11.1868 Philadelphia/USA; S. d. Bäckermeisters Georg Müller u. Katharina Kalbfuß ⁹⁹¹². Bruder v. Pfr. Heinrich Karl Müller (3637). Vetter von Dr. med. Carl Heinrich Kalbfuß Kantonsarzt in Waldmohr, ⁹⁹¹³.

Stud. Erlangen; 16.11.1826 imm. theol. Heidelberg; AJ 1827. 12.8.1835/46 Pfr. Böbingen; 15.12.1846/50 Heuchelheim b. Landau; 1849 wegen politischer Umtriebe ins Gefängnis; 30.5.1850 i.R.; nach Amerika; Gastwirt in Philadelphia ⁹⁹¹⁴.

1849 Märzverein, Abgeordneter u. Delegierter, Kantonalverteidigungsausschuß Bergzabern; Volksverein Heuchelheim; 6,5 Monate Haft (Veit-Zöller-Liste Nr. 70); 1853 in die USA ausgewandert ⁹⁹¹⁵.

Auszug aus dem Stadtarchiv Edenkoben (B 128) v. 14.3.1853 ⁹⁹¹⁶:

„Bitte d. J. Jacob Müller, quiescierter k[öniglicher] Pfarrer zu Edenkoben, um Ausstellung eines Reisepasses nach den vereinigten Staaten Nordamerikas. Der Quiesc. Pfarrer Müller von Heuchelheim, welcher sich schon längere Zeit dahier aufhält u. dessen Frau einen Handel mit Glas- u. Porzellanwaren dahier betreibt, hat die anliegende Bitte anher gerichtet. Die Verhältnisse dieses Mannes sind dem k. Landkommissariat in jeder Beziehung genau bekannt u. es sei ganz dem Ermessen hoher Landesstelle anheimgestellt, ob dem Anfügen entsprochen werden könne u. wolle oder nicht. ... Müller ist unter seiner Partei eine hervorragende Persönlichkeit u. übt auf das Landvolk einen nicht unbedeutenden Einfluß aus.“

∞ 29.6.1834 mit. Caroline Mayer (kath., aus Edenkoben, 1850/53 Handelsfrau in Edenkoben); Vater v. Lina Müller u. Jakob Ludwig Julius gen. Louis Müller (geb. 27.9.1838, konf. 1852 Edenkoben; wird Fabrikant in Philadelphia) ⁹⁹¹⁷.

Urkunden/Literatur:

- Kimmel, Helmut: Der Anteil der pfälz. Geistlichen an den Ereignissen 1832 u. 1848; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1953, S. S.7 u. Anm. 28
- LA Speyer Best. J1 (Oberlandesgericht Zweibrücken) Sachakte 38: Untersuchung gegen Pfr. Müller von Heuchelheim bei Bergzabern wegen seiner Beteiligung an der pfälz. Revolution, 1849.
- ZASP Best. 2.3.03. Böbingen Nr. 0291: Beschwerden gegen den Pfarrer Johann Karl Jakob Müller, 1846

Müller, Johann Paul (B3603): +

1635 Hornbach 9918 - † 25.1.1702 Mühlbach Baden 9919; S. d. Bürgers in Hornbach Hieronymus Müller 9920 bzw. d. Schneiders Paulus Müller 9921.

Stip. Hornbach; 1658/61 Kollaborator u. Stadtschulmeister; 1662/69 ref. Pfr. Waldmohr 9922; 1670/77 Drusweiler-Kapellen; 1677/79 Kusel; 1679 „ob attentatum adulteri crimen remotus 9923“, kassiert u. d. Landes verwiesen; 1682/98 Pfr. Zeiskam, zugl. 1687/98 Böbingen 9924; abgesetzt am 5.11.1698 9925; 1699/1704 Mühlbach bei Eppingen/Baden, wurde von den Soldaten in seinem Hofe an den Haaren herumgeschleift („hic [= Zeiskam] a milite crudeli durissimo perpeusus dicitur“ 9926.

⁹⁹⁰⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98 Nr. 3606.

⁹⁹⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3606.

⁹⁹¹⁰ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 151/4-153/3, KB Sobernheim 1654-1698, S. 124, Bild 65.

⁹⁹¹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98 Nr. 3606.

⁹⁹¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 315 Nr. 3642 iVm. S. 315 Nr. 3637.

⁹⁹¹³ Böttcher: Familienbande d. pfälz. Revolution; in: PRFK 1999, S. 321.

⁹⁹¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 315 Nr. 3642.

⁹⁹¹⁵ Böttcher: Familienbande d. pfälz. Revolution; in: PRFK 1999, S. 295.

⁹⁹¹⁶ zitiert bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 102 Nr. 3642.

⁹⁹¹⁷ Böttcher: Familienbande d. pfälz. Revolution; in: PRFK 1999, S. 295; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 102 Nr. 3642.

⁹⁹¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 311 Nr. 3603.

⁹⁹¹⁹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Mühlbach, Mischbuch 1640-1734, S. 138, Bild 74.

⁹⁹²⁰ ref. KB Zweibrücken, 53 (Sonstiges 1574-1861), Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 52.

⁹⁹²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 311 Nr. 3603.

⁹⁹²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 311 Nr. 3603; Anm.: Pfr. Müller schildert den bedauernswerten Zustand seiner Pfarrei in einem Brief an die pfalz-zweibrückische Regierung v. 19.10.1667 (S. Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn 1698-1818: in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 252-253).

⁹⁹²³ Anm.: wg. versuchten Ehebruchs.

⁹⁹²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 311 Nr. 3603.

⁹⁹²⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 98 Nr. 3603; Hans, Alfred: „Die kurpfälzische Religionsdeklaration von 1705“ (Mainz 1973), S. 126.

⁹⁹²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 311-312 Nr. 3603; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 423..

∞ 26.10.1658 Zweibrücken 9927 (als Stadtschulmeister in Zweibrücken) m. Anna Magdalena Bernhardt oder Zath ...+++prüfen++ (T. d. Bürgers u. Rathsverwandten Johannes Bernhardt +++prüfen++) 9928; Vater v. Anna Salome Müller (~ 27.5.1660 Zweibrücken) 9929.

∞ II (?) Anna Susanna NN. 9930; Vater v. Susanna Barbara Müller 9931 u. Eleonora Louisa Müller 9932.

Müller, Johann Philipp (B3626): +

Juni 1739 Baumholder - † 23.11.1813 Winterbach im Alter v. 74 J 5 M; S.v. Pfr. Johann Philipp Nikolaus Müller (B3615) u. Katharina Juliane Hepp⁹⁹³³.

20.10.1759 imm. Marburg; 1766-1774 Präz. +Bergzabern, 1774-1813 Pfr. in +Winterbach (†)⁹⁹³⁴.

∞ m. Elisabeth Katharina Abel (T.v. Pfr. Johann Heinrich Abel [B0004] u. Dorothea Barbara Culmann)⁹⁹³⁵; Vater von Pfr. Philipp Jakob Müller (B3634), Pfr. Christian Philipp Abraham Wilbrand Müller (B3635) u. Katharina +Müller (∞ 9.9.1801 Winterbach 9936 m. Pfr. Jacob Ludwig Gink [B1607]) 9937.

Müller, Johann Philipp Nikolaus (B3615): +

~ 18.9.1708 +Horschbach - † 31.8.1782 Kusel; S. d. Wagners Adam +Müller (1674 - † 23.7.1746) u. Marie Katharina NN.⁹⁹³⁸.

1732/33 reformierter Vikar Frankweiler; 1733-1736 Pfr. Kleeburg / Elsaß; 1736-1748 Baumholder I, 1748-1757 Wolfersweiler, 1757-1766 +Zweibrücken II, Kons. Ass., 1766-1782 Inspektor u. Kons. Ass. +Kusel (†)⁹⁹³⁹.

∞ am 8.3.1733 in Zweibrücken mit Katharina Juliane Hepp (22.9.1715 Zweibrücken - † 22.1.1792 Zweibrücken; T.v. Pfr. Johann Abraham Hepp [B2067] u. Anna Katharina Möllendorf) 9940; Vater v. Pfr. Georg Friedrich Ludwig Müller (B3623), Pfr. Johann Abraham Müller (B3625), Pfr. Johann Philipp Müller (B3626), Jul. Eleonore Friederike Müller (∞ um 1779 mit dem Rotgerber Phil. Jakob Pasquay [1.11.1730 Annweiler - † 18.6.1801 ebd.⁹⁹⁴¹; dieser ∞ II am 19.4.1763 in Frankweiler mit Johanna Elisabetha Mathes⁹⁹⁴²])⁹⁹⁴³ u. d. Amtskellers zu Nohfelden Wilbrand Jakob Müller (um 1752 Wolfersweiler - † 23.3.1805 Kusel 9944) 9945.

Müller, Karl Friedrich Ludwig (B3641): +

7.11.1804 Altenglan - † 2.8.1881 Altenglan; S. v. Pfr. Philipp Friedrich Ludwig Müller (B3629) u. Jeanette Elisabetha Baumann⁹⁹⁴⁶.

Stud. Erlangen 1822-1825; AJ 1826; 3.2.1736/81 Pfr. Altenglan⁹⁹⁴⁷. Müller war 1848 Mitglied der Generalsynode⁹⁹⁴⁸.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 044 Altenglan Nr. 481: Einladung an Pfr. Karl Friedrich Ludwig Müller, Altenglan zur Installation der Pfr. Heinrich August Risch, Kusel u. Pfr. Johann Georg Friedrich Schwab, St. Julian, 1855

⁹⁹²⁷ ref. KB Zweibrücken, 53 (Sonstiges 1574-1861), Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 52.

⁹⁹²⁸ ref. KB Zweibrücken, 53 (Sonstiges 1574-1861), Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 52.

⁹⁹²⁹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken n.p., Bild 469. +++prüfen++

⁹⁹³⁰ ref. KB Bergzabern 1, n.p., Bild 116, genannt im Taufeintrag d. Töchter Susanna Barbara Müller u. Eleonora Louisa Müller am 1.1.1761.

⁹⁹³¹ ref. KB Bergzabern 1, n.p., Bild 116, Taufeintrag v. 1.1.1671; Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3603.

⁹⁹³² ref. KB Bergzabern 1, n.p., Bild 116, Taufeintrag v. 1.1.1671; Biundo: Pfarrerbuch, S. 312 Nr. 3603.

⁹⁹³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 313 Nr. 3615 u. S. 314 Nr. 3626.

⁹⁹³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 314 Nr. 3626.

⁹⁹³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 314 Nr. 3626.

⁹⁹³⁶ ref. KB Winterbach 3, n.p., Bild 120; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 92 Nr. 1607.

⁹⁹³⁷ ref. KB Winterbach 3, n.p., Bild 120; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz.

Kirchengeschichte 1981, S. 92 Nr. 1607; Stopka: Schweizer Vorfahren des Pfr. Jacob Ludwig Gink; in: PPRFK 2003, S. 234 nennt dagegen: '∞ 22.8.1801 Rumbach'.

⁹⁹³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 313 Nr. 3615.

⁹⁹³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 313 Nr. 3615; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 348; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 3647.

⁹⁹⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 313 Nr. 3615.

⁹⁹⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 313 Nr. 3615.

⁹⁹⁴² ref. KB Frankweiler10, S. 260.

⁹⁹⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 313 Nr. 3615.

⁹⁹⁴⁴ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 114.

⁹⁹⁴⁵ Anm.: als Pate genannt LA Speyer Best. F 6 Nr. 230 ref. KB Odenbach/Glan, n.p., Bild 39, Taufeintrag d. Catharina Juliane Müller v. 17.1.1783; Pfr. Georg Friedrich Ludwig Müller (3623) nennt ihn: „mein jüngster Bruder“; zu diesem auch Stuck: Verwaltungspersonal, S. 114.

⁹⁹⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 315 Nr. 3641.

⁹⁹⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 315 Nr. 3641.

⁹⁹⁴⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 102 Nr. 3641.

Müller, Melchior (B3601): +
† ca. 1635 Kirchheim a. d. Eck 9949

1630 luth. Pfr. u. Präzeptor in Höningen 9950; 1635 Pfr. zu Kirchheim 9951.

∞ Anna NN. (sie ∞ II 1636 Sausenheim m. Hans Paulus Kern aus Grünstadt) 9952. Vater v. Anna Clara Müller (~ 22.3.1635 Kirchheim) 9953.

Müller, Otto Edwin (N485):

i.R. 31.8.2015 Wallhalben 9954.

+++ weiter +++

⚭ +

5.1.1767 Odenbach/Glan, ~ 9.1.1767 ebd.⁹⁹⁵⁵ - † 22.9.1835 Altenglan; S. v. Pfr. Georg Friedrich Ludwig Müller (3623) u. Marie Charlotte Elisabeth Albert; Enkel von Pfr. Johann Friedrich Albert (39)⁹⁹⁵⁶. Schwager v. Pfr. Friedrich Karl Julius Baumann (B0232).

Lateinschule Meisenheim; 1781/84 Gymn. Zweibrücken; 17.10.1785 imm. Marburg; 1788 Ex. Zweibrücken; AJ 1788; Vikar Schiersfeld; bis 1791 Odenbach am Glan; 1791/82 Konken; 1792/95 Lamsborn; 30.1.1795/1835 Pfarrer Altenglan (†)⁹⁹⁵⁷.

∞ 13.12.1797 Einöllen 9958 m. Johannette Elisabetha Baumann 9959 († 1807 Nothweiler 9960; T. v. Pfr. Gustav Christian Andreas Baumann [B0231] 9961). Vater v. Christiane Louise Friederica Jacobine Müller 9962 († 6.3.1828 Rathskirchen; ∞ 11.9.1822 Altenglan 9963 m. Pfarrer Georg Ludwig Dauber [B0900] 9964), Charlotte Christine Luise Müller (geb. 11.9.1798 9965 Einöllen 9966, ~ 17.9.1798 Altenglan 9967 - † 5.3.1818 Rumbach 9968; ∞ 21.8.1816 Rumbach m. Pfr. Christian Philipp Abraham Müller [B3635] 9969) u. Pfr. Karl Friedrich Ludwig Müller (B3641) (geb. 7.11.1804 Altenglan).

Die bei Biundo genannte II. Eheschließung v. Pfr. Müller hat es nie gegeben 9970.

⁹⁹⁴⁹ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 139, Angabe bei der Wiederverheiratung seiner Wwe.; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 97 Nr. 3601.

⁹⁹⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 311 Nr. 3601.

⁹⁹⁵¹ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 59, Angabe bei der Taufe seiner Tochter Anna Clara Müller; luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 139, Angabe bei der Wiederverheiratung seiner Wwe.; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 97 Nr. 3601.

⁹⁹⁵² luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 139.

⁹⁹⁵³ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 59; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 97 Nr. 3601.

⁹⁹⁵⁴ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 2/2015, S. 31.

⁹⁹⁵⁵ LA Speyer Best. F 6 Nr. 230 ref. KB Odenbach/Glan, n.p., Bild 14, Taufeintrag v. 9.1.1767; Biundo: Pfarrerbuch, S. 314 Nr. 3629 nennt dagegen unrichtig als Geburtstag 5.7.1768.

⁹⁹⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 314 Nr. 3629.

⁹⁹⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 314 Nr. 3629.

⁹⁹⁵⁸ ref. KB Einöllen 1, S. 102, Bild 58.

⁹⁹⁵⁹ ref. KB Altenglan 8, S. 9, Bild 9, Copulationseintrag d. Christiane Louise Friederica Müller v. 11.9.1822 (eigenhändig geschrieben von Pfr. Friedrich Ludwig Müller). Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 900 nennt sie unrichtig 'Jeanette Elisabeth Baumann'.

⁹⁹⁶⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 101 Nr. 3629 unter **Bezugnahme auf ref. KB Nothweiler 1818, S. 24 (Anm.: im Sterbeeintrag d. Charlotte Christine Luise Müller [† 5.3.1818 Rumbach ; ∞ 21.8.1816 Rumbach m. Pfr. Christian Philipp Abraham Müller [B3635]] schreibt Pfr. Müller zum Tod seiner Schwiegermutter Johanna [!] Elisabetha Baumann: „... schon vor 11 Jahren verstorben [vide Kirchenbuch der hiesigen Pfarrey vom Jahr 18 p. 20 Nr. 5]“)**; Anm.: das bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 314 Nr. 3629 genannte Sterbedatum '1793' ist falsch, wie sich aus dem Taufeintrag der Tochter Charlotte Christine Luise Müller (geb. 11.9.1798 Altenglan [ref. KB Altenglan 3, n.p., Bild 15]) ergibt.

⁹⁹⁶¹ ref. KB Einöllen 1, S. 102, Bild 58, Angabe im Heiratseintrag v. 13.12.1797; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 101 Nr. 3629 vermutet dies lediglich.

⁹⁹⁶² ref. KB Altenglan 8, S. 9, Bild 9, Copulationseintrag v. 11.9.1822 (eigenhändig geschrieben von ihrem Vater); Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 900 nennt sie unrichtig 'Christine Jakobine Friederike'.

⁹⁹⁶³ ref. KB Altenglan 8, S. 9, Bild 9, Copulationseintrag v. 11.9.1822; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 96 Nr. 900 nennt unrichtig '11.9.1821'.

⁹⁹⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 900.

⁹⁹⁶⁵ ref. KB Altenglan 3, n.p., Bild 15.

⁹⁹⁶⁶ **Anm.: im ref. KB Rumbach 2, S. 24 Bild 79 (Anm.: im Sterbeeintrag seiner Ehefrau Charlotte Christine Luise Müller [† 5.3.1818 Rumbach ; ∞ 21.8.1816 Rumbach m. Pfr. Christian Philipp Abraham Müller [B3635]] schreibt Pfr. Müller: „geboren zu Einöllen, wo ihre Mutter zu Besuch war“.**

⁹⁹⁶⁷ ref. KB Altenglan 3, n.p., Bild 15.

⁹⁹⁶⁸ ref. KB Rumbach 2, S. 24 Bild 79.

⁹⁹⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 315 Nr. 3635.

⁹⁹⁷⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 101 Nr. 3629.

Müller, Philipp Jakob (B3627): +

~ 30.8.1739 Edenkoben 9971 - † 15.2.1783 Erlenbach, alt 43 J., 5 M., 12 T. 9972. S. s. Johann Wilhelm Müller, Kaufm. u. Einnehmer in Edenkoben, u. Maria Eva Herp (aus Langenschleifthal) 9973.

Müller war bereits 1770 Vikar in Weidenthal 9974; 1772 Pfarrvikar Weidenthal; 1774/75 Pfr. Weidenthal; 1775/83 Pfr. Erlenbach 9975.

∞ I 19.10.1770 Edenkoben 9976 m. Philippina Elisabetha Rellstab († 2.1.1779 Erlenbach, alt 47 J., 9 M., 15 T. 9977; T. v. Pfr. Johann Jakob Rellstab [4259] 9978.

∞ II 2.10.1780 Kapellen-Drusweiler m. Maria Henrietta Limberger (T. v. Pfr. Johann Hermann Limberger (B3151) 9979. Vater v. Friedrich Wilhelm Müller (geb. ca. 1780; ∞ 14.2.1807 Haardt m. Anna Maria Deidesheim [T. v. Philipp Deidesheim]) 9980.

Müller, Philipp Jakob (B3634): +

29.9.1787 Winterbach - † 14.12.1864 Mimbach; S. v. Pfr. Johann Philipp Müller (B3626) u. Elisabeth Katharina Abel ⁹⁹⁸¹. Bruder v. Pfr. Christian Philipp Abraham Wilbrand Müller (3635). Schwager von Pfarrer Jakob Ludwig Gink (B1607) ⁹⁹⁸² (∞ mit Katharina Müller) ⁹⁹⁸³.

1801/05 Gymn. Zweibrücken; 23.10.1805/06 Stud. Marburg; 29.11.1806 Ex. Zweibrücken; AJ 1806; Vikar; 1810 Adjunkt; 10.7.1813/34 Pfr. Winterbach; 1834/64 Mimbach (†) ⁹⁹⁸⁴.

∞ Charlotte Johanna Friederike Jacobine Müller (27.7.1800 - † 7.4.1839; T. v. Pfr. Philipp Wilbrand Jakob Müller [B3631] ⁹⁹⁸⁵) ⁹⁹⁸⁶. Vater d. Karoline Luise Müller (geb. 24.5.1826 Winterbach, ~ 8.6.1826 ebd. ⁹⁹⁸⁷; ∞ 22.10.1844 Mimbach mit Pfr. Wilhelm Ludwig Stepp (B5248) ⁹⁹⁸⁸, Pfr. Karl Jakob Heinrich Müller (B3645) u. Pfr. Friedrich Müller (B3648).

Urkunden/Literatur:

- Müller, Philipp Jakob: Einige Worte der Verständigung über die Bekenntnisfrage in unserer vereinigten Kirche; Wissenschaftlicher Vortrag, 1851; ZASP Best. 001.05. Nr. 367

- Müller, Philipp Jakob: Über die Unvergänglichkeit des göttlichen Wortes; Wissenschaftler Vortrag 1853, ZASP Best. 001.05 Nr. 343

- Müller, Philipp Jakob: Alle Vorwürfe und Verdächtigungen, welche gegen die Kirchenreformation des 16. Jahrhunderts gerichtet werden, finden die beste Widerlegung in den Vorteilen und Segnungen, welche dieselbe der Welt gebracht hat“; Wissenschaftler Vortrag 1860, ZASP Best. 001.05 Nr. 380

Müller, Philipp Wilbrand Jakob (B3631): +

4.10.1771 Odenbach/Glan - † 28.3.1851 Odenbach/Glan; S. v. Pfr. Georg Friedrich Ludwig Müller (B3623) u. Marie Charlotte Elisabeth Albert (30.12.1743 Annweiler - † 3.3.1828 Odenbach; T. v. Pfr. Johann Friedrich Albert [B0039] u. Katharina Charlotte Welsch) ⁹⁹⁸⁹.

1781/86 Lat. Schule Meisenheim; 1786/88 Gymn. Zweibrücken; 28.4.1789/91 imm. Marburg; ?.11.1791 Ex. Zweibrücken; 20.11.1791 Vikar bei seinem Vater; 1.2.1791 ord. Odenbach; 1811 Verw.; 5.6.1811/51 Pfr. u. Dekan (1820) Odenbach/Glan (†) ⁹⁹⁹⁰.

⁹⁹⁷¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 101 Nr. 3627.

⁹⁹⁷² ref. KB Erlenbach 2, n.p., Bild21; Biundo: Pfarrerbuch, S. 314 Nr. 3627.

⁹⁹⁷³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 101 Nr. 3627.

⁹⁹⁷⁴ ref. KB Edenkoben 4, S. 217, Bild 113, Copulationseintrag v. 19.10.1770, wo er als „Vicarius zu Weidenthal“ genannt ist.

⁹⁹⁷⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 101 Nr. 3627; Biundo: Pfarrerbuch, S. 314, Nr. 3627 nennt nur die Pfarrerstelle Erlenbach.

⁹⁹⁷⁶ ref. KB Edenkoben 4, S. 217, Bild 113, Copulationseintrag v. 19.10.1770.

⁹⁹⁷⁷ ref. KB Erlenbach 2, n.p., Bild 18.

⁹⁹⁷⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 101 Nr. 3627, der als Eheschließungsdatum 19.11.1770 nennt.

⁹⁹⁷⁹ ref. KB Drusweiler 3, n.p., Bild 50; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1985, S. 96 Nr. 3151; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 101 Nr. 3627.

⁹⁹⁸⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 101 Nr. 3627.

⁹⁹⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 314 Nr. 3634.

⁹⁹⁸² ref. KB Winterbach 4, n.p., Bild 58, Taufeintrag v. 8.6.1826: „pastor baptizans war mein Schwager Herr Ludwig Gink, protestantischer Pfarrer zu Ernstweiler“.

⁹⁹⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 140 Nr. 1607.

⁹⁹⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 314 Nr. 3634.

⁹⁹⁸⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 101 Nr. 3631.

⁹⁹⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 314 Nr. 3634.

⁹⁹⁸⁷ ref. KB Winterbach 4, n.p., Bild 58, Taufeintrag v. 8.6.1826.

⁹⁹⁸⁸ ev. KB Mimbach 8, S. 28, Bild 18; Copulationseintrag v. 22.10.1844.

⁹⁹⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 314 Nr. 3631.

⁹⁹⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 314 Nr. 3631.

Mitglied d. Unionssynode, bedeutender Entomologe; Verf. d. 1. Heftes der „Entomologischen Hefte“ als Vorarbeit einer künftigen Fauna d. Depart. Donnersberg (Frankfurt a.M., 1803)⁹⁹⁹¹.

∞ 30.5.1789 mit Karoline Luise Dorothea Baumann († 23.8.1847 Odenbach, alt 77 J. 5 M.; T. v. Pfr. Gustav Christian Andreas Baumann [B0231] u. Christiane Katharina Luise Matthias); Vater v. Karl Heinrich Wilbrand Müller (geb. 12.6.1802; Stud. 1821/24 Halle u. Erlangen; AJ 1824; starb als Kandidat)⁹⁹⁹², Pfr. Christian Ludwig Müller (B3639) u. Charlotte Johanna Friederike Jakobine Müller (27.7.1800 - † 7.4.1839; ∞ 16.10.1817 m. Pfr. Philipp Jakob Müller [B3634])⁹⁹⁹³.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 026 Nr. 371: Konsistorialvisitation des Dekanats Lauterecken und Enthebung des Dekans Philipp Wilbrand Jakob Müller in Odenbach von der Dekanatsführung, 1846-1848

Müller, Waldemar (N194):

+++ [weiter](#) +++

Müller, Werner August (B3673; N0493): +@@

17.4.1928 Friedelsheim⁹⁹⁹⁴ - † 25.3.2009 Bad Bergzabern⁹⁹⁹⁵; S. d. Landwirts August +Müller (18.6.1891 - † 22.3.1962) u. Kath. +Reinhardt (9.2.1890 - † 22.8.1954)⁹⁹⁹⁶.

Stud. 1950/55 Mainz u. Heidelberg; AJ 1955; 16.5.1955/57 Verw. Böhl; 1958 Predigerseminar; 16.4.1958/59 Verw., 1.11.1959 Pfr. Dannstadt 9997 - 1968 err.); 1.5.1968 Pfr. Bad Bergzabern I; i.R. 1.9.1984 9998.

∞ 8.4.1958 Kirchheimbolanden m. Waltraud Bischoff (geb. 13.2.1930 Homburg/Saar; T. v. Pfr. August Christian Henrich Bischoff (B0399) u. Marie Elisabeth Willig⁹⁹⁹⁹; Studienassessorin¹⁰⁰⁰⁰). Aus der Ehe stammen drei Kinder¹⁰⁰⁰¹.

Münch, Georg Philipp (B3680): +

1774 Mosbach - † 29.2.1820 Klingenstein im Alter von 44 J., 2 M.; S. d. Leinwebers Joh. Georg Münch u. Marie Sybille NN.¹⁰⁰⁰².

Lateinschule Mosbach, 17.12.1794/97 imm. Heidelberg, 11.11.1797 u. 20.3.1798 Examen Heidelberg, 27.3.1798 ordiniert. 1800 Vikar Großscholzheim, 15.11.1800/01 ref. Verwalter Odernheim am Glan, 1802/08 Pfr. in Wolfstein u. Rothselberg, 1806 Zweikirchen bei Wolfstein, 20.7.1808/20 Klingenstein (†)¹⁰⁰⁰³.

∞ 23.2.1803 Wolfstein m. Marie Charlotte Schick (20.9.1779 Heddartherhof - † 16.5.1830 Odernheim/Glan; T. d. Gutsbesitzers Heinrich Jakob Schick u. Marie Magdalene Nadig [von Odernheim]). Vater von Philippine Münch (geb. vor 1806 Wolfstein; ∞ mit NN. Dünkel, Grenzbeamter in Zweibrücken), des Lehrers Ludwig Münch (geb. 1806 Wolfstein - † 9.8.1840 ertrunken im Glan in Meisenheim [geisteskrank]), Friedrich Jakob Münch (7.7.1809 Kaiserslautern, konf. 1824 Odernheim), Michael Münch (23.4.1825 Kaiserslautern, konf. 1828 Odernheim, Mechaniker, ∞ 31.10.1841 in Odernheim mit Margarethe Bläsel aus Pyrbaum bei Nürnberg), Wilhelm Otto Münch (8.5.1817 Kaiserslautern - † 19.6.1890 Kirchheimbolanden, Lehrer in Sembach u. Neukirchen; ∞ 1842 mit Elisabeth Charlotte Stutz [geb. 22.10.1817 Glashütte bei Lemberg; T. d. Hüttenbesitzers Isaak Stutz u. Eleonore Geßler [aus Cannstadt/Württ.])¹⁰⁰⁰⁴.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 076 Nr. 0441: Beschwerde gegen Pfarrer Georg Philipp Münch in Klingenstein wegen seiner Weigerung, ein Kind in Pleisweiler zu begraben

- LA Speyer Best. G6 Nr. 118: Ernennung, Eidesleistung u. Entlassung prot. Pfr., 1798-1813, darin unter Nr. 23 Wolfstein (Philipp Münch), 1801

Münch, Philipp (B3682): +

15.10.1843 Neukirchen bei Otterberg - † 4.7.1929 Speyer; S. d. Lehrers Wilhelm Otto Münch u. (8.5.1817 Kaiserslautern - † 19.6.

⁹⁹⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 314 Nr. 3631.

⁹⁹⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 324 Nr. 3631.

⁹⁹⁹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 101 Nr. 3631.

⁹⁹⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 318 Nr. 3673.

⁹⁹⁹⁵ Amtsblatt evang. Kirche der Pfalz, Nr. 4/2009, S. 72.

⁹⁹⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 318 Nr. 3673.

⁹⁹⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 318 Nr. 3673.

⁹⁹⁹⁸ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 123 Nr. 493.

⁹⁹⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 318 Nr. 3673.

¹⁰⁰⁰⁰ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 123 Nr. 493.

¹⁰⁰⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 318 Nr. 3673.

¹⁰⁰⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 319 Nr. 3680.

¹⁰⁰⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 319 Nr. 3680.

¹⁰⁰⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 319 Nr. 3680.

1890 Kirchheimbolanden, Lehrer in Sembach u. Neukirchen; ∞ 1842 mit Elisabeth Charlotte Stutz [geb. 22.10.1817 Glashütte bei Lemberg; T. d. Hüttenbesitzers Isaak Stutz u. Eleonore Geßler [aus Cannstadt/Württ.)¹⁰⁰⁰⁵. Enkel des Pfr. Georg Philipp Münch (B3680) u. der Marie Charlotte Schick (20.9.1779 Heddarterhof - † 16.5.1830 Odernheim/Glan; T. d. Gutsbesitzers Heinrich Jakob Schick u. Marie Magdalene Nadig [von Odernheim])¹⁰⁰⁰⁶.

Stud. 1861/64 Erlangen; Aufnahmejahr 1864¹⁰⁰⁰⁷; 1865 Vikar in Einöllen, 1866 in Wilgartswiesen¹⁰⁰⁰⁸; 20.7.1872/81 Pfr. in Ruchheim, 21.8.1881/91 Kusel II, zugleich 1882/89 Verw. d. Vikars Dennweiler-Frohnbach; 25.2.1891/1920 (i.R.) Pfr. in Oberlustadt¹⁰⁰⁰⁹.

∞ mit Julie Ney (T. v. Pfr. Georg Ludwig Ney [B3811] u. Sophie Emilie Wollenweber] 10010; Vater des Botanikers Ernst Münch (26.11.1876 Ruchheim - † 9.10.1946 Lechbruck am See) 10011 u. des Mundartdichters Paul Münch (10.12.1879 Ruchheim - † 2.1.1851 Neustadt/Weinstraße) 10012.

Müntz, Johann Georg (B3685): +

6.2.1677 Herborn¹⁰⁰¹³, bzw. ~ 26.1.1673 Herborn¹⁰⁰¹⁴; S. v. Johann Conrad¹⁰⁰¹⁵ Mün(t)z (Mintz, Muntz), Turmhüter, Organist u. Stadtmusikus († 25.6.1707) u. Anna Juliane NN. († 14.5.1710); Bruder v. Johann Frantz Müntz (~ 18.5.1667 Herborn)¹⁰⁰¹⁶, Anna Maria Müntz (~ 19.2.1669 Herborn)¹⁰⁰¹⁷, Johann Hermann Müntz (~ 21.3.1675 Herborn)¹⁰⁰¹⁸, Henrich Müntz (~ 1.4.1678 Herborn)¹⁰⁰¹⁹; vermutlich Verwandtschaft zu Pfr. Johann Nikolaus Müntz (B3687)¹⁰⁰²⁰.

1683/89 im Pädag., 1690/91 imm. Herborn; 1697/98 luth. Pfr. Norheim; ab Nov. 1698¹⁰⁰²¹ bzw. richtig ab September 1698¹⁰⁰²²/1711 Kindenheim (u. Biedesheim); hatte 1704/07 die luth. Pfarrei Mölsheim mitzuführen¹⁰⁰²³; 1711/39 Sensweiler¹⁰⁰²⁴ bzw. 1697-1715 Pfr. Kindenheim und¹⁰⁰²⁵ (nach Diehl: Hassia Sacra, aber unzutreffend) 1715-1745 Pfr. Freinsheim¹⁰⁰²⁶.

Nach Ansicht von Kuby¹⁰⁰²⁷ soll Pfr. Johann Georg Müntz dreimal verheiratet gewesen zu sein. Die von Kuby genannte erste Ehefrau Christina NN. (erwähnt 1702)¹⁰⁰²⁸ hat es wohl nicht gegeben. Im luth KB Kindenheim ist zwischen 1699 und Okt. 1702 als Patin wiederholt genannt die Ehefrau Anna Margaretha NN.¹⁰⁰²⁹. Auch befindet sich im luth KB Kindenheim während der Dienstzeit von Pfr. Müntz kein Sterbeeintrag einer Ehefrau dieses Pfarrers.

+++ **3685** +++

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A12 Sachakte 102: Klage der lutherischen Gemeinde Freinsheim /. ihren Pfarrer Johann Georg Müntz (puncto diversum gravaminum) +++ **3685** ob tatsächlich Pfr. Johann Georg Müntz+++

¹⁰⁰⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 319 Nr. 3682 iVm. S. 319 Nr. 3680.

¹⁰⁰⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 319 Nr. 3682 S. 319 iVm. Nr. 3680.

¹⁰⁰⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 319 Nr. 3682.

¹⁰⁰⁰⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 103 Nr. 3682.

¹⁰⁰⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 319 Nr. 3682.

¹⁰⁰¹⁰ Derlon, Hans Karl Ludwig [Hrsg.]: Lebenserinnerungen d. Wilhelm Friedrich Ney, o.O., 2011 (Besprechung in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2014, S. 195-196).

¹⁰⁰¹¹ wikipedia Stichwort Ernst Münch, Abruf vom 6.2.2016.

¹⁰⁰¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 319 Nr. 3682 iVm wikipedia Stichwort Paul Münch, Abruf vom 6.2.2016.

¹⁰⁰¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 320 Nr. 3685; im ev. KB Herborn 1 befindet sich kein Taufeintrag unter diesem Namen.

¹⁰⁰¹⁴ ev. KB Herborn 1, Blatt 204, Bild 213, Vorname des Kindes fehlt im KB; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 103 Nr. 3685.

¹⁰⁰¹⁵ Anm.: Vorname gem. ev. KB Herborn 1, n.p., Bild 221, Taufeintrag d. Johann Hermann Müntz v. 21.3.1675; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 103 Nr. 3685 nennt ihn 'Hans Caspar'.

¹⁰⁰¹⁶ ev. KB Herborn 1, Blatt 175, Bild 182, Taufeintrag v. 18.5.1667.

¹⁰⁰¹⁷ ev. KB Herborn 1, Blatt 187, Bild 191, Taufeintrag v. 19.2.1669.

¹⁰⁰¹⁸ ev. KB Herborn 1, Blatt 212, Bild 221, Taufeintrag d. Johann Hermann Müntz v. 21.3.1675

¹⁰⁰¹⁹ ev. KB Herborn 1, n.p., Blatt 223, Bild 233, Taufeintrag v. 1.4.1678; der Vorname ist unsicher u. fehlt im KB, hergeleitet aus dem Namen des Gevatters Henrich Wissenbach.

¹⁰⁰²⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 103 Nr. 3685.

¹⁰⁰²¹ Anm.: die Angabe bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 103 Nr. 3685 ist falsch. Der erste Taufeintrag im luth. KB Kindenheim (LA Speyer Best. F6 Nr. 123 luth. KB Kindenheim, S. 83, Bild 44) datiert v. 29.9.1698.

¹⁰⁰²² LA Speyer Best. F6 Nr. 123 luth. KB Kindenheim, S. 83, Bild 44: Der erste Taufeintrag im luth. KB Kindenheim durch Pfr. Johann Georg Müntz datiert v. 29.9.1698; ebd. S. 295 Bild 152:

Copulationen ab 1698 durch Pfr. Johann Georg Müntz.

¹⁰⁰²³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 103 Nr. 3685; ZASP Best. 045 VE 01 Mölsheim: Bericht des Pfr. Johann Georg Müntz über seinen Dienstantritt 1704; Abschlussbericht des Pfr. Müntz über seine Tätigkeit in Mölsheim, 1708.

¹⁰⁰²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 320 Nr. 3685; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 352; Anm.: nach Ansicht von Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 103 Nr. 3685 verdienen die Angaben bei Rosenkranz über einen Dienstort Sensweiler den Vorzug. Diese können jedoch angesichts der Akten im LA Speyer über Pfr. Johann Georg Müntz nicht zutreffen.

¹⁰⁰²⁵ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 371 verwechselt ihn mit Pfr. Johann Caspar Müntz (3685), der † am 27.9.1745 Freinsheim (luth. KB Freinsheim 02, n.p., Bild 324).

¹⁰⁰²⁶ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3., S. 371; die Angaben über einen angeblichen Dienstort Freinsheim beruhen auf einer Verwechslung mit Pfr. Johann Caspar Müntz (B3686); dieser nennt sich bei der Anlage des luth. KB Freinsheim ausdrücklich als Pfr. in Freinsheim mit 'J. C. Müntz' (luth. KB Freinsheim 02, S. 1, Bild 4).

¹⁰⁰²⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 103 Nr. 3685.

¹⁰⁰²⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 103 Nr. 3685, leider ohne Quellenangabe.

¹⁰⁰²⁹ LA Speyer Best. F6 Nr. 123 luth. KB Kindenheim, S. 86, Bild 48, Taufeintrag d. Johann Georg Bernhardt v. 5.2.1699, hierbei als Patin genannt; ebenso LA Speyer Best. F6 Nr. 123 luth. KB Kindenheim, S. 93, Bild 51, Taufeintrag v. 16.3.1701; ebenso LA Speyer Best. F6 Nr. 123 luth. KB Kindenheim, S. 95, Bild 52, Taufeintrag v. 16.10.1701; ebenso LA Speyer Best. F6 Nr. 123 luth. KB Kindenheim, S. 97, Bild 53, Taufeintrag v. 24.10.1702.

- LA Speyer Best. A12 Sachakte 104: Klage der Wwe d. luth. Pfarrers zu Freinsheim Johann Georg Müntz . / nachfolgenden Kasimir Hartmann (Hardmann) wegen des Sterb- und Nachquartals +++ **prüfen** ob tatsächlich Pfr. Johann Georg Müntz+++
- LA Speyer Best. A12 Sachakte 195: Klage der luth. Gemeinde Weisenheim am Sand ./ luth. Pfr. zu Freinsheim Johann Georg Müntz wegen verweigerten Haltens des Gottesdienstes in der Weisenheimer Kirche, 1736-1740 +++ **prüfen** ob tatsächlich Pfr. Johann Georg Müntz+++

Müntz, Johann Kaspar (B3686): +

geb. Dez. 1677 ¹⁰⁰³⁰; aus Oberseemen (OT Gedern / Wetterau) ¹⁰⁰³¹ - † 27.9.1745 Freinsheim, alt 68 J. weniger 3 M. ¹⁰⁰³².

10.2.1694 imm. Gießen; 1705/08 (abgesetzt) luth. Pfr. Oberramstadt; 1708/14 (abgesetzt) Diakon Braubach; 1715/45 Pfr. Freinsheim (†) ¹⁰⁰³³.

∞ Anna Elisabeth NN. (geb. ca. 1675; aus Darmstadt [brachte eine Mitgift von ca. 4000 fl.] ¹⁰⁰³⁴) ¹⁰⁰³⁵; Vater v. Johann Georg Müntz (geb. 2.5.1709 Braubach) ¹⁰⁰³⁶, Georg Christian Müntz ¹⁰⁰³⁷, der Zwillinge Johann Jacob Müntz u. Ernst Friedrich Müntz (geb. 7.1.1712 Braubach) ¹⁰⁰³⁸, Henrich Erhard Müntz (geb. 11.1.1716 Freinsheim, ~ 12.1.1716 ebd.) ¹⁰⁰³⁹.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A12 Sachakte 102: Klage der luth. Gemeinde Freinsheim ./ ihren Pfr. Johann Georg Müntz (puncto diversorum gravaminum), 1716-1745 +++ **prüfen** ob tatsächlich Pfr. Johann Georg Müntz+++

Mugler, Karl August (B3690): +

22.1.1838 Zweibrücken - † 5.10.1922; S. d. Buchbinders Ludwig Friedrich Mugler u. Babette Maus 10040.

1855/59 Stud. Erlangen u. Utrecht (imm. 30.9.1858); AJ 1859; 1863/66 Stadtvikar Pirmasens-Lemberg; 27.5.1866/71 Pfr. Wiesbach; 28.7.1871/77 Reichenbach; 1.4.1877/85 Lambsborn; 5.7.1885/1921 Gimmeldingen; 1821 i.R. 10041.

Mugler bewirtschaftete in Lambsborn sein Pfarrgut selbst, hatte Knechte und Mägde und hielt Pferde 10042.

∞ Maria Magdalena Elisabetha Heitz 10043; Vater d. Anna Elisabetha Magdalena Barbara Mugler (geb. 11.4.1867 Wiesbach, ~ 25.5.1867 ebd.) 10044, Karl Ludwig Christian Mugler (geb. 26.2.1869 Wiesbach, ~ 28.3.1869 ebd.) 10045, Richard Eugen Friedrich Mugler (geb. 28.1.1872 Reichenbach, ~ 3.2.1872 ebd.) 10046, Karl Richard Jacques Mugler (geb. 28.3.1874 Reichenbach, ~ 7.5.1874 ebd.) 10047 u. Wilhelm Oscar Mugler (geb. 17.10.1876 Reichenbach, ~ 23.11.1876 ebd.) 10048

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 1429: Repro eines Photos, entstanden um 1910, Pfr. Mugler m. Konfirmanden
- ZASP Best. 154 Nr. 1430: Repro eines Photos, entstanden um 1898

Dokumente/Literatur:

- ZASP Best. 043 Best. 0236: Verleihung des Ludwigsordens an Pfarrer Karl August Mugler, Gimmeldingen, und Ablehnung des Ordens, 1909
- ZASP Speyer Best. 043 Best. 0252: Personalangelegenheiten des Pfarrers Karl August Mugler, 1889-1890

Mugler, Luise (B3691): +

¹⁰⁰³⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 103 Nr. 3686.

¹⁰⁰³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 320 Nr. 3686.

¹⁰⁰³² luth. KB Freinsheim 02, n.p., Bild 324.

¹⁰⁰³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 320 Nr. 3686.

¹⁰⁰³⁴ Anm.: über ihre Witwensorgen hat Otto Klamm im Amtsblatt Freinsheim v. 22.8.1979 aus akten des LA Speyer berichtet (Hinweis bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 103 Nr. 3686).

¹⁰⁰³⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 103 Nr. 3686.

¹⁰⁰³⁶ Zentralarchiv Evang. Kirche Hessen-Nassau, luth. KB Braubach 3, n.p., Bild 33.

¹⁰⁰³⁷ als Pate genannt luth. KB Freinsheim 02, n.p., Bild 32, Taufeintrag d. Esther Christiane Achziger am 8.3.1719.

¹⁰⁰³⁸ Zentralarchiv Evang. Kirche Hessen-Nassau, luth. KB Braubach 3, n.p., Bild 41-42.

¹⁰⁰³⁹ luth. KB Freinsheim 02, S. 44, Bild 27, Taufeintrag v. 12.1.1716.

¹⁰⁰⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 320 Nr. 3690.

¹⁰⁰⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 320 Nr. 3690.

¹⁰⁰⁴² Bonkhoff: Kirchengeschichte der Pfarrei Lambsborn von der Union 1818 bis zur Gegenwart; in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 271.

¹⁰⁰⁴³ Anm.: vollständiger Name genannt im Taufeintrag d. Sohnes Karl Ludwig Christian Mugler (ev. KB Wiesbach 4, n.p., Bild 63).

¹⁰⁰⁴⁴ ev. KB Wiesbach 4, n.p., Bild 53.

¹⁰⁰⁴⁵ ev. KB Wiesbach 4, n.p., Bild 63.

¹⁰⁰⁴⁶ ev. Reichenbach 9, n.p., Bild 12.

¹⁰⁰⁴⁷ ev. Reichenbach 9, n.p., Bild 22.

¹⁰⁰⁴⁸ ev. Reichenbach 9, n.p., Bild 35.

geb. 14.11.1903 Frankenthal; T. d. Amtsrichters Oskar Mugler u. Luise Hellmer 10049.

1930/34 Stud. Rostock, Erlangen u. Tübingen; AJ 1934; 24.4.1935 Katechetin Höh; Weibliche Bildungsanstalt Kaiserslautern; Vikarin Mackenbach; 18.9.1936 wg. Eheschließung entlassen. 23.10.1948 m. katechetischem Dienst beauftragt 10050.

Luise Mugler gehörte zur Bekennenden Kirche der Pfalz 10051.

Die Entlassung von Vikarin Mugler aufgrund ihrer Eheschließung entsprach der damals üblichen Geschlechts-Diskriminierung von Frauen 10052. Bereits ihre Einstellung als Vikarin in den Dienst der Landeskirche war zur außergewöhnlich. Anders als sein Vorgänger Schaller förderte Landesbischof Ludwig Diehl den Dienst der Vikarinnen und ließ sich 1935 Luise Mugler als Vikarin in seine Pfarrei Mackenbach zuweisen 10053.

∞ 20.10.1936 Münchweiler a.d. Alsenz 10054 m. d. Volksschullehrer Leopold Damian 10055 (geb. 4.4.1895 Böbingen - † 19.4.1971 Neustadt a.d. Weinstraße 10056; S. v. Jakob Damian u. Berta Reitz 10057; SA-Obergruppenführer und Reichstagsabgeordneter). Landesbischof Diehl hielt auch ihre 1936 erfolgte Trauung mit dem SS-Mann Damian in München, was bei den Spitzen der Partei großen Ärger hervorrief, den Diehl aber mit dem Hinweis auf sein Goldenes Parteiabzeichen abschmettete 10058.

Mumm (Mummius), Jonas (B3693): +

aus Mauchenheim; S. v. Pfr. Augustin Mumm (3692) und Maria NN. ¹⁰⁰⁵⁹.

5.1.1600/03 ref. Schulmeister Wolfsheim (H) ¹⁰⁰⁶⁰, 17.11.1603/13 Schulmeister Mauchenheim ¹⁰⁰⁶¹.

∞ 2. Sonntag nach Ostern 1599 mit Affra Emmerlich (T. d. Schulmeisters zu Mauchenheim Caspar Emmerlich) 10062; Vater d. Alexander Mumm (~ 20.1.1600 Mauchenheim) 10063, Friedrich Mumm (~ 9.4.1604 Mauchenheim) 10064, Christoph Mumm (~ 26.12.1605 Mauchenheim) 10065, Augustinus Mumm (~ 6. Sonntag nach Ostern 1607) 10066, Henrich (err.) Mumm (~ St. Stephanstag 1608 Mauchenheim) 10067, Johann Ludwig Mumm (~ Dominica 23 post Trinit 1610 Mauchenheim) 10068, Margaretha Mumm (~ 3. Sonntag in der Fastenzeit 1612 Mauchenheim) 10069.

Mundt, Christian Jürgen (N496): +

geb. 26.8.1958 Rüsselsheim/Main; S. v. Reinhold +Mundt (Präsident des Oberlandesgerichts Zweibrücken a.D., 7 Jahre Landes-Synodale in der EKHN, von 1967 an 12 Jahre lang Synodale d. pfälz. Landeskirche, Vors. des Rechtsausschusses u. Mitglied d. Kirchenregierung) u. Gisela +Geiseler ¹⁰⁰⁷⁰.

¹⁰⁰⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 320 Nr. 3691.

¹⁰⁰⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 320 Nr. 3691.

¹⁰⁰⁵¹ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 264 Anm. 114.

¹⁰⁰⁵² Anm.: s. dazu Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 258-265 „Das Frauenpfarramt in der Pfälzischen Landeskirche“..

¹⁰⁰⁵³ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 264.

¹⁰⁰⁵⁴ Ancestry.com, Abruf 20.4.2021; Anm.: das ev. KB Münchweiler a.d. Alsenz, Trauungen 1897-1959 ist wg. Datenschutz noch nicht zugänglich.

¹⁰⁰⁵⁵ Leopold Damian (4.4.1895 Böbingen - † 19.4.1971 Neustadt a. d. Weinstraße) war ein deutscher Politiker (NSDAP) und SA-Führer. Damian, von Beruf Volksschullehrer, trat am 1.5.1929 in die NSDAP ein (Mitgliedsnummer 133.642). Am 1.1.1930 trat er zudem in die SA ein, in der er 1943 den Rang eines Gruppenführers erreichte. Bei der SA übernahm er am 15.1931 die Führung der Standarte 18 und ab 1934 der Brigade 51 in Neustadt. Im Juli 1937 wurde er in München Abteilungsleiter beim Gerichts- und Rechtsamt der Obersten SA-Führung. Von November 1937 bis April 1941 war er Beisitzer und Leiter des Obersten SA-Gerichts. Ab April 1941 führte er die SA-Gruppe Oberrhein. Zudem war er Beisitzer beim Volksgerichtshof. Am 28.4.1942 trat Damian im Nachrückverfahren für den verstorbenen Willy Ziegler als Abgeordneter in den nationalsozialistischen Reichstag ein, dem er bis zum Ende der NS-Herrschaft im Frühjahr 1945 als Vertreter des Wahlkreises 32 (Baden) angehörte (Lilla, Joachim, Martin Döring, Andreas Schulz: Statisten in Uniform. Die Mitglieder des Reichstags 1933–1945. Ein biographisches Handbuch. Unter Einbeziehung der völkischen und nationalsozialistischen Reichstagsabgeordneten ab Mai 1924. Droste, Düsseldorf 2004).

¹⁰⁰⁵⁶ Lilla, Joachim, Martin Döring, Andreas Schulz: Statisten in Uniform. Die Mitglieder des Reichstags 1933–1945. Ein biographisches Handbuch. Unter Einbeziehung der völkischen und nationalsozialistischen Reichstagsabgeordneten ab Mai 1924. Droste, Düsseldorf 2004.

¹⁰⁰⁵⁷ Ancestry.com., Stichwort Luise Mugler, Abruf 20.4.2021; Anm.: das ev. KB Münchweiler a.d. Alsenz, Trauungen 1897-1959 ist wg. Datenschutz noch nicht zugänglich.

¹⁰⁰⁵⁸ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 264.

¹⁰⁰⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 320 Nr. 3693.

¹⁰⁰⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 320 Nr. 3693; Zimmermann: Rotes Buch, 47, 62; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 11, S. 50; ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 27, Taufeintrag d. Alexander Mumm v. 20.1.1600: „den 20. January Jona Momy zur Zeit Schulmeister zu Wolfheim und seiner Haußfrau Affra Kindt getauft“.

¹⁰⁰⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 320 Nr. 3693; Zimmermann: Rotes Buch, 47, 62; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 11, S. 50; ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 36, Taufeintrag d. Christoffel Mumm v. 26.12.1605 „unseres Schulmeisters Kind“.

¹⁰⁰⁶² ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 114, Eintrag v. 2. Sonntag nach Ostern 1599.

¹⁰⁰⁶³ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 27, Taufeintrag d. Alexander Mumm v. 20.1.1600.

¹⁰⁰⁶⁴ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 33, Taufeintrag v. 9.4.1604; der Name des Kindes ist nicht genannt, aber der Pate Friedrich Eichenlaub.

¹⁰⁰⁶⁵ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 36, Taufeintrag d. Christoffel Mumm v. 26.12.1605 „unseres Schulmeisters Kind“.

¹⁰⁰⁶⁶ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 38.

¹⁰⁰⁶⁷ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 41, Taufpate war Pfr. Henrich Dahlheim; der Name des Kindes fehlt im KB.

¹⁰⁰⁶⁸ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 44.

¹⁰⁰⁶⁹ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 44.

¹⁰⁰⁷⁰ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 124 Nr. 496.

Stud. 1977-84 Uni. Saarbrücken u. Mainz, 1. Ex. 1984/1; 16.3.1984 Ernenn. zum Vikar; Pred.-Sem. Landau u. Praktika: Robert-Schumann-Schule u. BBS Frankenthal; Krankenhauseelsorge in Zweibrücken; Gemeindedienst Großkarlbach, Laumersheim u. Obersülzen; 2. Ex. 1986/II; 1.10.1986 Pfr. i. H. u. hauptamtl. Verw. der Pfarrstelle Meckenheim, 26.10.86 Ordination in Meckenheim ¹⁰⁰⁷¹.

∞ 2.1.1987 Zweibrücken m. Marei Mundt (N496a) geb. Neumüller ¹⁰⁰⁷².

Mundt (geb. Neumüller), Marei (N496a):

geb. 3.7.1963 Zweibrücken; T. v. Helmut +Neumüller u. Ute +Metzger ¹⁰⁰⁷³.

1987 Stud. Theol.; Pfr. Meckenheim; i.R. 31.5.2016 ¹⁰⁰⁷⁴. +++weiter+++

∞ 2.1.1987 Zweibrücken m. Pfr. Christian Jürgen Mundt (N496) ¹⁰⁰⁷⁵.

Munzinger, Klaus Berthold (B3701, N500):

† 13.2.2014 Annweiler, alt 79 J. 10076 +++Weiler+++

Musculus, Benedictus (B3709): +@@

geb. 1634 (err.) aus Schafstädt (Provinz Sachsen) ¹⁰⁰⁷⁷ - † 20.1.1706 Kandel, alt 72 J, beerd. In der Kirche neben dem Altar. ¹⁰⁰⁷⁸.

10.8.1665 imm. Straßburg; 1658/61 (1664 ?) zweiter luth. Diakon +Lützelstein/Elsaß ¹⁰⁰⁷⁹; zog 1661 mit Weib und Kind nach Freckenfeld ¹⁰⁰⁸⁰; 1661(1664 ?)-1695 luth. Pfr. in +Freckenfeld; 1695/1706 +Kandel ¹⁰⁰⁸¹.

Musculus wurde 1665 nach Zweibrücken vorgeladen, zur Treueleistung u. Verpflichtung, sich des "Lästerns" gegen die reformierte Religion zu enthalten, sowie z. Verhör über die von Lützelstein empfangene Zensurordnung ¹⁰⁰⁸².

∞ I mit Anna Christina NN. († 1682 Freckenfeld ¹⁰⁰⁸³) ¹⁰⁰⁸⁴; Vater v. Margaretha Christina +Musculus (~ 13.7.1660 Lützelstein/E.; Gevatter war u.a. der Pfr. zu Hanweiler +++brüder+++ Georg Musculus) ¹⁰⁰⁸⁵ u. Franz Heinrich +Musculus, Notar in Weißenburg/Elsaß (∞ mit Luise Katharina +Bartholdi, Schwester des Pfr. Friedrich Wilhelm Bartholdi [B0199]) ¹⁰⁰⁸⁶.

∞ II 5.7.15.5.1691 m. Johanna Louisa +Wegelin (T. v. Pfr. Michael +Wegelin ¹⁰⁰⁸⁷; Wwe. v. Pfr. Georg +Engelbach († 1678 ¹⁰⁰⁸⁸) ¹⁰⁰⁸⁹.

Musculus, Georg (B3707): +@@

geb. um 1564 Ölsnitz (Vogtland); 1580 Schule u. Stud. in Straßburg; 2 J. Exul; 1600/07 Hausgeistlicher bei der Fürstin Christine (Schwester d. Herzogs Karl) in Odernheim am Glan; 1607/22 Schulmeister in Winterburg ¹⁰⁰⁹⁰.

∞ I mit Angelika (Engel) +Troß († 6.10.1615 Winterburg) ¹⁰⁰⁹¹.

∞ II 28.10.1616 mit Anna NN., Wwe. d. Pfr. Joh. +Sieboth († 1616) in Staudernheim ¹⁰⁰⁹². Kinder siehe Hauth: Birkenfeld 1930, 42.

¹⁰⁰⁷¹ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 124 Nr. 496.

¹⁰⁰⁷² Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 124 Nr. 496.

¹⁰⁰⁷³ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 124 Anm. Nr. 496.

¹⁰⁰⁷⁴ Amtsblatt d. evang. Landeskirche d. Pfalz, Nr. 5/2016, S. 42.

¹⁰⁰⁷⁵ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 124 Nr. 496.

¹⁰⁰⁷⁶ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 2/2014, S. 31.

¹⁰⁰⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Nr. 3709; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.3707.

¹⁰⁰⁷⁸ LA Speyer Best. F6, Nr. 407, luth. KB Kandel, n.p., Bild 129.

¹⁰⁰⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Nr. 3709; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.3707.

¹⁰⁰⁸⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 104 Nr. 3709.

¹⁰⁰⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Nr. 3709; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.3707.

¹⁰⁰⁸² Archiv des Lutherischen Oberkonsistoriums Zweibrücken, Archivteil Herrschaft Guttenberg, Prot. Landeskirchenarchiv Speyer Abt. 57, Protestantisches Landeskirchenarchiv der Pfalz in Speyer 1953 Nr. 19.

¹⁰⁰⁸³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 104 Nr. 3709.

¹⁰⁰⁸⁴ ref. KB Freckenfeld 1a, S. 4, Bild 77: als Patin genannt am 6.1.1669 in Freckenfeld bei der Taufe der Anna Christina Mühl: „Gödin war Anna Christina, deß Zeitlichen Pfarrers allhier Benedicti Musculi“

¹⁰⁰⁸⁵ Archiv Bas-Rhin, luth. KB Lützelstein / E. (La Petite-Pierre), Registre d Baptême, Marriage, Sépulture 1636-1787, n.p., Bild 47.

¹⁰⁰⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Nr. 3709 iVm. S. 18 Anm. zu Nr. 199.

¹⁰⁰⁸⁷ Archiv Bas-Rhin, luth. KB Bouxwiller 1639-1673, n.p., Copulationseintrag Engelbach/Wegelin v. 30.10.1655.

¹⁰⁰⁸⁸ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 1189.

¹⁰⁰⁸⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 104 Nr. 3709, der den Mädchenname und den Vater d. Braut nicht kennt.

¹⁰⁰⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 321 Nr. 3707; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 353; Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1931, 107.

¹⁰⁰⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 321 Nr. 3707.

¹⁰⁰⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 321 Nr. 3707; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 484.

Musculus, Johann Karl (B3710): +@@

13.4.1673 Allenbach - † 28.11.1741 Odernheim am Glan, alt 68 J., 5 M.¹⁰⁰⁹³; S. v. Pfr. Georg Wilhelm +Musculus (~ 13.10.1630 Birkenfeld - † 1698 Allenbach) u. (∞ 22.1.1656) Eva Craftlena +Corvinus (~ 17.2.1639 Birkenfeld; T. von Pfr. Johann Valentin Corvinus [B0826])¹⁰⁰⁹⁴; Enkel von Pfr. Johann Valentin Corvinus (B0826)¹⁰⁰⁹⁵; auch Enkel des Pfr. Johann Georg Musculus¹⁰⁰⁹⁶ (B3707) [† 1671 Oberstein¹⁰⁰⁹⁷] u. (∞ 26.10.1624 in Birkenfeld) Anna Sophia +Storr (~ 14.9.1606 - † 20.12.1635; T.d. Schultheiß Franz Melchior +Storr [† 1646 Birkenfeld] u. Anna +Nonnweiler [~ 26.6.1602 Rinzenberg b. Birkenfeld - † ?10.1639 Birkenfeld; T. d. Handelsmanns Matthias Nonnweiler u. Elise Caspars¹⁰⁰⁹⁸]).

13.11.1691 imm. Straßburg; 1698/1709 luth. Pfr. in +Allenbach; 1709 wegen ärgerlichen Lebens abgesetzt; 1711/41 Pfr. in +Odernheim am Glan (†)¹⁰⁰⁹⁹.

∞ mit Magdalena Elisabeth NN.¹⁰¹⁰⁰; Vater von Philipp Peter +Musculus (geb. 5.3.1711 Odernheim/Glan; ~ 9.3.1711 ebd.¹⁰¹⁰¹, konf. 1723¹⁰¹⁰²), Charlotte Sophia +Musculus (geb. 20.2.1713 Odernheim/Glan, ~ 24.2.1713 ebd.)¹⁰¹⁰³, Sophia Dorothea +Musculus (geb. 4.4.1715 Odernheim/Glan; ~ 8.4.1715 ebd.¹⁰¹⁰⁴; ∞ mit Martin +Birkenkopf, Schultheiß in Pferdsfeld; Mutter des Johann Wilhelm +Birkenkopf [geb. 31.8.1741 Odernheim/Glan]¹⁰¹⁰⁵), des Leopold Adolph +Musculus (geb. 5.3.1719 Odernheim/ Glan)¹⁰¹⁰⁶, Johann Ludwig Friedrich +Musculus (geb. 23.5.1726 Odernheim/Glan; ~ 28.3.1726 ebd)¹⁰¹⁰⁷ u. der Amalie Friederike Dorothea +Musculus (geb. 31.5.1717 Odernheim/Glan; ∞ 21.6.1740 mit Pfr. Karl Heinrich Kremer [B2905]¹⁰¹⁰⁸).

Musenhol (Muysenhol) , Abraham (B3711): +

geb. vor 1560 in Antwerpen 10110; S. d. Bürgers zu Wesel Gilles Musenhol 10111, bzw. S. d. Juweliers Gillis van Muysenhole aus Gent (zeitweise in Wesel u. Frankfurt a.M., wo er 1570/73 die flämisch-reformierten Gemeinde mitbegründete) u. Katherine NN. 10112. Sein Bruder Hans van Muysenhole war Juwelier in Nürnberg, sein Bruder Isaac van Muysenhole in Frankfurt a.M. (Mitbegründer der Neustadt Hanau); Schwester Emerentia Muysenhole (∞ Francois Gomarus [1563-1641]) 10113.

14.5.1585 imm. Heidelberg („Abr. À Münshole, von Antwerpen“); 1585 stud. theol. Heidelberg („Muusthole“) 10114; 1587/93 Pfr. d. niederländ. ref. Gemeinde Frankfurt a.M. 10115; 1602 ref. Beindersheim; 1617 Pfr. Breda 10116 und noch 1624 dort 10117; zuletzt Professor in Groningen 10118.

Abraham Muysenhol, Pfr. zu Beindersheim, ist am 4.4.1602 in Vertretung d. Hans Muysenhol als Pate bei d. Taufe v. Johannes Diamant) 10119.

∞ m. Anna l'Hermite (sie ist eine von drei Töchtern von Simon l'Hermite und Joanna de Splijtere. Er war Schöffe in Antwerpen und wohnt später in Frankfurt. Die zweite Tochter Johanna ist verheiratet mit Franciscus Junius. Die dritte Tochter Maria ist verheiratet mit

¹⁰⁰⁹³ luth KB Odernheim/Glan 1, S. 234, Bild 123; Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Nr. 3710.

¹⁰⁰⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Nr. 3710.

¹⁰⁰⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Nr. 3710 iVm. 73 Nr. 826.

¹⁰⁰⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 547, Erg. Nr. 3707.

¹⁰⁰⁹⁷ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 353.

¹⁰⁰⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 547, Nr. 3707.

¹⁰⁰⁹⁹ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 353; Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Nr. 3710.

¹⁰¹⁰⁰ luth KB Odernheim/Glan 1, S. 10, Bild 9; Angabe bei der Taufe des Sohnes Philipp Peter Musculus v. 9.3.1711.

¹⁰¹⁰¹ luth KB Odernheim/Glan 1, S. 10, Bild 9.

¹⁰¹⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Anm. zu Nr. 3710.

¹⁰¹⁰³ luth KB Odernheim/Glan 1, S. 14, Bild 11; Anm.: die Angabe bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Anm. zu Nr. 3710: '20.2.1712' ist falsch.

¹⁰¹⁰⁴ luth KB Odernheim/Glan 1, S. 17, Bild 12; Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Anm. zu Nr. 3710.

¹⁰¹⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Nr. 3710.

¹⁰¹⁰⁶ luth KB Odernheim/Glan 1, S. 24, Bild 16; Biundo: Pfarrerbuch, S. 322.

¹⁰¹⁰⁷ luth KB Odernheim/Glan 1, S. 32, Bild 20; Biundo: Pfarrerbuch, S. 322.

¹⁰¹⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Anm. zu Nr. 3710 iVm. S. 251 Nr. 2905.

¹⁰¹⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Nr. 3711 nennt ihn 'Musenhol'; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 104 Nr. 3711 weist auf die Schreibweise Muysenhol hin.

¹⁰¹¹⁰ Mitteilung von Frau Irene Mattern v. 24.6.2021.

¹⁰¹¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Nr. 3711.

¹⁰¹¹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 104 Nr. 3711.

¹⁰¹¹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 104 Nr. 3711.

¹⁰¹¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Nr. 3711; Geschichtsblätter d. deutschen Hugenottenvereins Bd. V 2-4, S. 24; Zeitschrift des Bergischen Geschichtsvereins Bd. IV, S. 154.,

¹⁰¹¹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 104 Nr. 3711.

¹⁰¹¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Nr. 3711; Geschichtsblätter d. deutschen Hugenottenvereins Bd. V 2-4, S. 24; Zeitschrift des Bergischen Geschichtsvereins Bd. IV, S. 154.

¹⁰¹¹⁷ Mitteilung von Frau Irene Mattern v. 24.6.2021.

¹⁰¹¹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 104 Nr. 3711.

¹⁰¹¹⁹ niederl.-ref. KB Frankenthal 01, Blatt 41, Bild 46; Mitteilung von Frau Irene Mattern v. 24.6.2021.

Franciscus Gomarus 10120. Anna l'Hermite ist in Frankenthal als Patin am 5.3.1581 bei Nicolaes van Kuchheim 10121 u. am 2.10.1597 bei Jacob de Carmer 10122).

Muth, Johann Ludwig Wilhelm (B3713):

15.9.1773 Kirchheim a. d. Eck 10124 - † 7.12.1844 Neckarbischofsheim 10125; S. d. gräfl.- leiningischen Forstmeisters Johann Wilhelm Ludwig Lorenz Muth 10126 u. [∞ 11.9.1765] Johanna Eleonore Bogen (geb. 8.11.1739; T. d. Schultheißen Johann Conrad Bogen [18.6.1709 Kirchheim / Weinstraße - † 1.12.1783 Kirchheim] u. [∞ 25.11.1736 Kirchheim] Maria Beate Luise Best [T. d. Schultheißen in Udenheim, Philipp Best; Wwe. d. Forstmeisters Peter Michael de Savigny aus Kirchheim a.d. Eck/Weinstraße u. Wwe. d. leiningen-westerburgischen Landkommissars in Kirchheim, Karl Balthasar Meyer]; sie ∞ II 13.9.1778 mit dem leiningischen Sekretär Georg Ludwig Kohlermann) 10127.

Stud. Jena; 1.12.1796 luth. Ex. Heidelberg; 14.7.1797/98 Verw. Kaiserslautern; 1798/1810 Pfr. Hochhausen/Neckar: 1810/35 Neckarbischofsheim; 1835 i.R. 10128.

∞ 13.2.1798 Hochhausen/Neckar m. Johanna Beata Billing († 20.5.1838 Neckarbischofsheim; T. d. Georg August Billing, Amtmann Bechingen a. d. Brenz u. Johanna Vinzenz) 10129. Vater v. Pfr. Johann Wilhelm Muth (1809 Hochhausen/Neckar - † 1875 als Pfr. zu Haltingen 10130) 10131, Heinrich Friedrich Muth (geb. 1.4.1811 Neckarbischofsheim; Ministerial-Assessor Karlsruhe; ∞ 8.11.1838 Karlsruhe m. Luise Frank), der Zwillinge Johanna Sophie Muth (geb. 20.5.1812 Neckarbischofsheim) u. Ernst Friedrich Muth (geb. 20.5.1812 Neckarbischofsheim) 10132.

Mylius, Balthasar (B3724): +

+++ weite +++

∞ Johanna NN.; Vater v. Christian Mylius (~ 14.12.1625 Meisenheim) 10133.

Mylius, Markus (B3725): +

aus Oberotterbach - † 1635 Nußdorf; S. v. Pfr. Sebastian Mylius (B3720) 10134.

1612 Gymn. Durlach; 1612 Stip. d. Herrschaft Guttenberg; 1616 Magister; 2.11.1618/27/35 luth. Pfr. Nußdorf 10135. Aus dem Kirchenbuch Nußdorf geht hervor, daß er schon ab Mai 1618 in Nußdorf war, was auch wahrscheinlich ist, nachdem sein Vorgänger (Johann Christoph Franck [B1392]) schon bald nach dem 28.3.1617 „abgewichen“ ist 10136.

∞ I Lucretia NN. († 13.2.1628 Nußdorf 10137); Vater v. Marie Elisabeth +Mylius (~ 28.4.1618 Nußdorf), David Jakob +Mylius (~ 20.1. 1623 Nußdorf) ¹⁰¹³⁸, Sebastian +Mylius (~ 1.11.1624 Nußdorf) ¹⁰¹³⁹ u. Johann Thomas + Mylius (~ 3.11.1627 Nußdorf) 10140.

∞ II Anna Maria NN. 10141 (erw. 1631 u. 1636; sie ∞ II 16.10.1636 m. Pfr. Johann Philipp Hobel [B2217], den Nachfolger ihres

¹⁰¹²⁰ Mitteilung von Frau Irene Mattern v. 24.6.2021.

¹⁰¹²¹ niederl.-ref. KB Frankenthal 01, Blatt 14, Bild 18; Mitteilung von Frau Irene Mattern v. 24.6.2021.

¹⁰¹²² niederl.-ref. KB Frankenthal 01, Blatt 32, Bild 36; Mitteilung von Frau Irene Mattern v. 24.6.2021.

¹⁰¹²³ Anm.: Vorname gem. Taufeintrag im luth. KB Kirchheim a. d. Weinstraße 1, Bild 9; Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Nr. 3714 nennt ihn 'Ludwig Wilhelm'!

¹⁰¹²⁴ luth. KB Kirchheim a. d. Weinstraße 1, Bild 9; Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Nr. 3714 nennt 5.9.1773.

¹⁰¹²⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 104 Nr. 3713.

¹⁰¹²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Nr. 3714.

¹⁰¹²⁷ Curschmann: Schultheiß Philipp Best zu Udenheim und seine Familie; in: PRFK 1976, S. 373; Keller: Heimatbuch Kirchheim, S. 307; Ref: Mühlenlexikon, Internetdatenbank, Stichwort Johann Conrad Bogen.

¹⁰¹²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Nr. 3713; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. II, S. 430.

¹⁰¹²⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 104 Nr. 3713.

¹⁰¹³⁰ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. II, S. 430.

¹⁰¹³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 322 Nr. 3713; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. II, S. 430.

¹⁰¹³² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 104 Nr. 3713.

¹⁰¹³³ Archiv Evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB. 141/4-Kb. 144/3, ev. KB Meisenheim 1605-1649, S. 131, Bild 86.

¹⁰¹³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 323 Nr. 3725.

¹⁰¹³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 323 Nr. 3725.

¹⁰¹³⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 105 Nr. 3725.

¹⁰¹³⁷ luth. KB Nußdorf 2, S. 209 Bild 104; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 105 Nr. 3725.

¹⁰¹³⁸ luth. KB Nußdorf 1, S. 107, Bild 55; Biundo: Pfarrerbuch, S. 323 Nr. 3725.

¹⁰¹³⁹ luth. KB Nußdorf 1, S. 113, Bild 58; Biundo: Pfarrerbuch, S. 323 Nr. 3725.

¹⁰¹⁴⁰ luth. KB Nußdorf 1, S. 121, Bild 61; Biundo: Pfarrerbuch, S. 323 Nr. 3725.

¹⁰¹⁴¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 105 Nr. 3725.

Ehemanns 10142). Vater v. Anna Maria +Mylius (~ 19.1.1631)¹⁰¹⁴³, Dorothea Mylius (geb. Landau, ~ 25.3.1632 Nußdorf¹⁰¹⁴⁴; ∞ 17.11.1650 Landau m. Hans Jacob Mohr aus Landau¹⁰¹⁴⁵) u. Barbara +Mylius (~ 16.10.1634 Nußdorf 10146; ∞ 6.8.1660 Landau m. Pfr. Johann Gottfried Singeisen [B5116] 10147).

Litera N

Nacke (Nack[ius]Naccius), Hieronymus (B3766): +

† beerd. 30.3.1680 Grünstadt; 1652-1654 luth. Pfr. in Ebertsheim, 22.9.1654-1676 Schulmeister u. Pfr. in Asselheim u. Albsheim¹⁰¹⁴⁸, nach Grünstadt geflüchtet gewesen¹⁰¹⁴⁹; 17.10.1676-1680 Pfr. in Grünstadt¹⁰¹⁵⁰.

∞ mit Marie Magdalena NN. (†/beerd. Grünstadt 19./29.8.1691 in Grünstadt im Alter von 51 Jahren)¹⁰¹⁵¹. Vater d. Marie Elisabeth Naccius (∞ 27.11.1676 Grünstadt mit Joh. Hartmann Sittich aus Marburg); Stiefvater d. Joh. Pet. Wolfram (Alzeo-Palatinus, 1663 Schüler in Speyer)¹⁰¹⁵².

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. E6 Nr. 48, darin Schriftstücke zur Besetzung der Pfarrstelle Asselheim mit Pfr. Hieronymus Naccius 1654 (Q 3A; 4-109

Nacke, Peter Christian (B3767): +@@

29.11.1718 Brandenburg¹⁰¹⁵³ - † 12.1.1793 Bürstadt¹⁰¹⁵⁴ (auf der Flucht vor den Franzosen); S. d. Präz. Nacke am Neustädtischen Lyzeum¹⁰¹⁵⁵. Schwager von Pfr. Johann David Simon (B5101).

Stud. 1736/40 Halle, Informator an verschiedenen Orten; 1747/56 luth. Pfr. Altleiningen; 1756/94 Wachenheim a.d. Pfrimm¹⁰¹⁵⁶.

Nacke war der erste Pfarrer der selbständigen Pfarrei Altleiningen mit Filiale Hertlingshausen ab 1767¹⁰¹⁵⁷.

Nacke war von Wachenheim/Pfrimm aus der Hauptgegner gegen das neue ABC-Buch in der benachbarten Herrschaft Nassau-Weilburg in Kirchheimbolanden im ABC-Buch-Streit¹⁰¹⁵⁸.

∞ I 15.4.1749 in Kirn¹⁰¹⁵⁹ mit Dorothea Luise +Lex (geb. 27.11.1713 Ottweiler; Tochter v. Pfr. Johann Tobias +Lex [3.5.1683 Wörrstadt - † 13.9.1727 Ottweiler] u. [∞ 23.4.1709 Kirn] Marie Juliane +Artopäus [29.7.1690 - † 26.7.1773; T. d. Klosterschaffners in Wolf,

¹⁰¹⁴² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 105 Nr. 3725.

¹⁰¹⁴³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 105 Nr. 3725.

¹⁰¹⁴⁴ luth. KB Nußdorf 2, S. 13 Bild 15; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 105 Nr. 3725.

¹⁰¹⁴⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 105 Nr. 3725.

¹⁰¹⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 105 Nr. 3725.

¹⁰¹⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 323 Nr. 3725 iVm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 440 Nr. 5116.

¹⁰¹⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 324 Nr. 3766.

¹⁰¹⁴⁹ luth. KB Asselheim 1, n.p., Bild 6. Pfarrerverzeichnis.

¹⁰¹⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 324 Nr. 3766.

¹⁰¹⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 324 Nr. 3766; auch Brügel: 1200 Jahre Asselheim, S. 45.

¹⁰¹⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 324 Nr. 3766.

¹⁰¹⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 324 Nr. 3767.

¹⁰¹⁵⁴ Mitteilung von Herrn Andreas Wolter aus Bürstadt v. 31.1.2019 an den Autor.

¹⁰¹⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 324 Nr. 3767.

¹⁰¹⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 324 Nr. 3767.

¹⁰¹⁵⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 83 Nr. 3767.

¹⁰¹⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 324 Nr. 3767; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 423; Borggreffe, Friedhelm: ABC-Krieg. Kampf um eine Unionsurkunde besonderer Art; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2018, S. 49.

¹⁰¹⁵⁹ evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, ev. KB Kirn I, 1160-1798, S. 398, Bild 210.

Philipp Albert +Artopäus {27.3.1657 - † 7.7.1762} u. Klara Kath. +Hargart {29.9.1662 - † 18.3.1745 als Wwe. ∞ II 19.10.1728 m. Pfr. Joh. Christoph +Haun in Wiebelskirchen [1692 -† 16.1.1745]}¹⁰¹⁶⁰. Dorothea Luse Lex ist die Enkelin d. Pfr. Johann Joseph +Lex (geb. 27.9.1712 Wendelsheim)¹⁰¹⁶¹ u. (∞ 6.10.1677) Marie Kath. +Storck [14.9.1653 - † 19.1.1745; T. d. Winninger Vogts Ludwig Casimir +Storck u. Anna Katharina +Bieger]¹⁰¹⁶².

∞ II mit Katharina Sophia +Imhoff (T. v. Pfr. Johann Daniel +Imhoff [† 27.11.1771; Pfr. in Meddersheim]¹⁰¹⁶³)¹⁰¹⁶⁴.

Vater d. Wilhelmina Dorothea Johanna +Nacke (geb. 5.1.1752 Altleiningen, ~ 11.1.1752 ebd.)¹⁰¹⁶⁵, Christina Luise Philippina Amalie +Nacke (geb. 16.2.1753 Altleiningen, ~ 19.2.1753 ebd.)¹⁰¹⁶⁶, Carl Theodor Daniel +Nacke (geb. 9.5.1755 Altleiningen, ~ 13.5.1755 ebd.)¹⁰¹⁶⁷, Luise Christiane +Nacke (geb. 1757; ∞ m. Pfr. Johann [Friedrich] Philipp Simon [B5105])¹⁰¹⁶⁸ u. +++prüfen+++ Johannetta Luise +Nacke (∞ Pfr. Karl Philipp Baltz [B0178]).

Nagel, Johann Balthasar (B3768a): +

aus Reichsheim b. Friedberg (?); S. von Erasmus Nagel¹⁰¹⁶⁹.

1728 luth. Diaconus u. Praeceptor der Schule zu Vorderweidenthal¹⁰¹⁷⁰.

∞ 27.1.1686 Reichelsheim b. Friedberg m. Charlotte Eleonora Juncker¹⁰¹⁷¹ (T. v. Lorenz Juncker¹⁰¹⁷²; † 7.2.1728, alt 64 J.¹⁰¹⁷³); Vater v. Anna Maria Magdalena Nagel (~ 5.3.1690 Reichelsheim b. Friedberg)¹⁰¹⁷⁴, Johann Samuel Nagel (konf. 1724 Vorderweidenthal¹⁰¹⁷⁵)¹⁰¹⁷⁶.

Nägelein, Johannes (B3779):

s. Negelein

Nebelthau, August (B3776): +

aus Neustadt / Weinstr. S. v. Johannes Nebelthau (B3775); bis 1606 reformierter Schulmeister in Mußbach 10177.

Nebelthau, Johannes (B3775):

1541 Schneeberg/Sachsen - † 19.5.1600 Neustadt a.d. Hdt.; reformiert; S. d. Silberbrenners in Schneeberg u. Saalfeld Hans +Nebelthau¹⁰¹⁷⁹.

1559/61 Alumnus der Fürstenschule Grimma; 1561 imm., 25.1.1566 Magister Leipzig; 1573 Professor der hebräischen Sprache Leipzig, dann Professor in Heidelberg; seit 1578 Professor am Casimiranum Neustadt¹⁰¹⁸⁰; Lizenziat der Heiligen Schrift u. Rektor in Neustadt a.d. Hdt.¹⁰¹⁸¹. Magister Artium am Casimiranum in Neustadt, u. Professor des Hebräischen sowie Philologe an der Artistenfakultät (Universität Neustadt: Casimiranum)¹⁰¹⁸²; das Casimiranum (gegründet durch Pfalzgraf Johann Casimir 1578) war nach der Vertreibung der Reformierten aus Heidelberg, die Heidelberger Universität im Exil mit einer größeren Anzahl hochbedeutender wissenschaftlicher Persönlichkeiten des reformierten Glaubensbekenntnisses¹⁰¹⁸³.

¹⁰¹⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 324 Nr. 3767.

¹⁰¹⁶¹ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 388.

¹⁰¹⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 324 Nr. 3767; Fink/Stein: Familiengeschichte Mann.

¹⁰¹⁶³ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 236; Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Anm. zu Nr. 5101.

¹⁰¹⁶⁴ luth. KB Altleiningen 1a, n.p. Bild 22, Taufeintrag d. Wilhelmina Dorothea Johanna Nacke v. Januar 1752.

¹⁰¹⁶⁵ luth. KB Altleiningen 1a, n.p. Bild 22, Taufeintrag d. Wilhelmina Dorothea Johanna Nacke v. Januar 1752.

¹⁰¹⁶⁶ luth. KB Altleiningen 1a, n.p. Bild 23.

¹⁰¹⁶⁷ luth. KB Altleiningen 1a, n.p. Bild 24.

¹⁰¹⁶⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 83 Nr. 3767; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Si-Sm; in: PRFK 1999, S. 245 Nr. 5105.

¹⁰¹⁶⁹ Angabe b. ancestry.com, Abruf 15.7.2021; Anm.: ein Eintrag konnte im KB Reichelsheim nicht gefunden werden.

¹⁰¹⁷⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 83 Nr. 3768a.

¹⁰¹⁷¹ Angabe b. ancestry.com, Abruf 15.7.2021; Anm.: ein Eintrag konnte im KB Reichelsheim nicht gefunden werden.

¹⁰¹⁷² Angabe b. ancestry.com, Abruf 15.7.2021; Anm.: ein Eintrag konnte im KB Reichelsheim nicht gefunden werden.

¹⁰¹⁷³ luth. KB Vorderweidenthal 1, Verstorbene S. 10, Bild 259; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 83 Nr. 3768a.

¹⁰¹⁷⁴ Angabe b. ancestry.com, Abruf 15.7.2021; Anm.: ein Eintrag konnte im KB Reichelsheim nicht gefunden werden.

¹⁰¹⁷⁵ luth. KB Vorderweidenthal 1, Konfirmationsregister S. 3, Bild 335.

¹⁰¹⁷⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 83 Nr. 3768a.

¹⁰¹⁷⁷ Zimmermann: Rotes Buch, S. +++prüfen+++; Biundo: Pfarrerbuch, S. 325 Nr. 3776.

¹⁰¹⁷⁸ Anm.: Nebelthau ist 11xUrgroßvater d. Autors.

¹⁰¹⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 325 Nr. 3775.

¹⁰¹⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 325 Nr. 3775.

¹⁰¹⁸¹ Würth: Wachenheim / Pfrimm, S. 314.

¹⁰¹⁸² Weidmann, Werner: Schul-, Wirtschafts- u. Sozialgeschichte der Pfalz; Band 1, S. 54 Anm. 161; Breth, Gustav: Die Neustadter Hochschule (Collegium Casimirianum), in: Pfälzer Heimat 1978, S. 88.

¹⁰¹⁸³ Weidmann: Schul-, Wirtschafts- u. Sozialgeschichte der Pfalz; Band 1, S. 54.

∞ mit NN. († 27.1.1597 Neustadt); Vater v. Anna Elisabetha +Nebelthau († 23.10.1675; ∞ I m. Pfr. Johann "Hans" Martin +Weidmann, Pfarrer in Wachenheim / Pfrimm, der ab 1595 in Wachenheim / Pfrimm nachzuweisen ist ¹⁰¹⁸⁴; ∞ II 30.4.1605 Neuleiningen m. Philipp Dieter (Dietric) +Storck [1564 Bergzabern - † 1643 Grünstadt; leining. Rat in Altleiningen ¹⁰¹⁸⁵]; aus der Ehe stammen die Kinder Ludwig Casimir +Storck [geboren 1608] u. Johann Jakob Storck [geboren 1611]; die Kirchenbucheintragung über ihre zweite Eheschließung besagt: Es heirateten am 30.4.1605 Anna Elisabetha Nebelthau, die "weylend Herrn Johann Nebelthau, der Heiligen Schrift Lizentiaten und Rectors zu Neustadt uff der Hard Tochter und Herrn Hans Martin Weidmanns selig. gewesenen Pfarrers zu Wachenheim uff der Pfrimm nachgelassene Wittib war" ¹⁰¹⁸⁶ ¹⁰¹⁸⁷, Johann Matthäus +Nebelthau ((18.11.1600 imm. Heidelberg) ¹⁰¹⁸⁸, Samuel Matthäus +Nebelthau (17.1.1599 imm. Heidelberg) ¹⁰¹⁸⁹ u. August Nebelthau (B3776).

Johannes Nebelthau blieb nach der Regierungsübernahme der Kurpfalz 1583 durch Kurfürst Johann Casimir u. der Rückkehr der reformierten Professoren nach Heidelberg, auch weiterhin in Neustadt. Hier wirkte er als Rektor am Gymnasium illustre von 1586-1600 ¹⁰¹⁹⁰.

Literatur:

- Breth, Gustav: Die Neustadter Hochschule (Collegium Casimirianum); in: Pfälzer Heimat 1978, S. 88
- Casimirianum: 400 Jahre Casimirianum, Universität in Neustadt. Reprografischer Nachdruck, als Beitrag zum 400jährigen Jubiläum des Casimirianums, neu herausgegeben von der Bezirksgruppe Neustadt des Hist. Vereins. Neustadt 1987, mit Besprechung in Pfälzer Heimat 1978, 37

Nebenius (Nebe), Heinrich Christian (B3777):

† 9.6.1737 Bockenheim, alt 56 J., 8 M., 1 T. ¹⁰¹⁹²; S. v. Pfr. Ludwig +Nebenius (aus Mandern [OT Bad Wildungen], Grafschaft Waldeck) ¹⁰¹⁹³. Schwager v. Pfr. Johann Peter Böhmer (B0475) (∞ Anna Dorothea Strähl).

um 1681 - † 1737 Kleinbockenheim; bis 1705 luth. Adjunkt in Weisenheim am Bg.; 11.10.1705/37 (†) Pfr. u. Inspektor (1729 ¹⁰¹⁹⁴) in Kleinbockenheim ¹⁰¹⁹⁵.

∞ 10.4.1714 Großbockenheim ¹⁰¹⁹⁶ m. Charlotta Regina +Strähl (geb. 25.7.1693 ¹⁰¹⁹⁷ - † 19.5.1751 Bockenheim ¹⁰¹⁹⁸; T. v. Amtmann in Obermoschel Carl +Strähl [† 18.3.1797 Obermoschel] u. Susanna Barbara +Arnoldi [T. d. Pfr. in Trarbach Johann Justus +Arnoldi] ¹⁰¹⁹⁹. Vater v. Georg Daniel +Nebe (conf. 1732), Ernst Christoph +Nebe (conf. 1734), Heinrich Christian +Nebe (conf. 1746), Carl Ludwig Nebe (7.2.1716 ¹⁰²⁰⁰ - † 11.7.1728 Bockenheim, Grabstein in Bockenheim erhalten ¹⁰²⁰¹).

Negelein (Nägelein, Negele ¹⁰²⁰²), Johannes (B3779): +

aus Stuttgart ¹⁰²⁰³; S. des Johann Georg Negelin (Umgelster in Stuttgart) ¹⁰²⁰⁴.

¹⁰¹⁸⁴ Würth: Wachenheim, S. 314; Biundo: Pfarrerbuch, S. 325 Anm. B3775; bei Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3 nicht benannt.

¹⁰¹⁸⁵ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 3256 Anm. B3775; zu diesem s. Ref, Eberhard:** „Die Hinrichtung des Mörders Asmus Gottschalck aus Enkenbach anno 1613“; in: PRFK 2013, S.561-571: Philipp Dietrich Storck war Sekretär der Grafen von Leiningen-Westerburg; er war 1613 an der Gerichtsverhandlung, Verurteilung und Hinrichtung des Mörders Asmus Gottschalck in Hochspeyer beteiligt; das Dorf Hochspeyer war Kondominium zwischen Kurpfalz, Leiningen und von Warmbrunn; ab 1416 hat Hochspeyer vier Herren: 3/6 Leiningen-Altleiningen (später Leiningen-Westerburg), 1/6 Leiningen-Hardenburg, 1/6 Nassau-Saarbrücken und 1/6 Steb von Inselthum (Einselthum, später deren Erben, die von Waldbrunn). Bei der Gerichtsverhandlung ab 4.3.1613 in Hochspeyer war Storck als leiningisch-westerburgischer Vertreter anwesend; der Verdächtige wurde schwer gefoltert, ein Geständnis erzwungen und er dann in einer Gerichtsverhandlung am 11.5.1613 zum Tode verurteilt und noch am selben Tage hingerichtet (vgl. Ludt: Hochspeyer. Geschichte eines Dorfes, 2. Auflage 1979, S. 72; LA Speyer Best Kurpfalz Nr. 1178 9 VII). Wegen dem Vertreter der Herrschaft Nassau-Weilburg, Secretär Arneht vorwarf, dieser Vertrag, zusätzliche Kosten von 100 Gulden verursacht von denen Leiningen-schriftlichen Bericht, daß dem Sekretär die Zehrung gut bekommen sei. Storck sei so betrunken gewesen, daß er sich bei der Abreise kaum auf dem Pferde hätte halten können; zweimal sei er vom Pferde gefallen und hätte mit fremder Hilfe hinaufgehoben werden müssen.

¹⁰¹⁸⁶ **Zitat** nach Würth: Wachenheim / Pfrimm, a.a.O., S. 314.

¹⁰¹⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 325 Nr. 3775. Würth: Wachenheim / Pfrimm, S. 314.

¹⁰¹⁸⁸ **Biundo: Pfarrerbuch S. 325 Anm. B3775.**

¹⁰¹⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 325 Nr. 3775.

¹⁰¹⁹⁰ Breth: Die Neustadter Hochschule [Collegium Casimirianum]; in: Pfälzer Heimat 1978, S. 88.

¹⁰¹⁹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 84 Nr. 3777.

¹⁰¹⁹² luth. KB Großbockenheim 4, n.p., Bild 284; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 84 Nr. 3777.

¹⁰¹⁹³ luth. KB Großbockenheim 4, n.p., Bild 108-109, als Pate genannt bei der Taufe v. Carl Ludwig Nebe; Pfr. Heinrich Christian Nebenius notiert im luth. KB: „mein leibl. Vatter“.

¹⁰¹⁹⁴ luth. KB Großbockenheim 4, n.p., Bild 284, Sterbeeintrag v. 9.6.1737: in „den letztern 8. Jahr ... Inspector der untern Grafschaft, alhier“; Biundo: Pfarrerbuch, S. 325 Nr. 3777 vermutet 1719.

¹⁰¹⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 325 Nr. 3777.

¹⁰¹⁹⁶ luth. KB Großbockenheim 4, n.p., Bild 108-109.

¹⁰¹⁹⁷ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 170; luth KB Großbockenheim 4, Bild 180 n.p.

¹⁰¹⁹⁸ luth. B Großbockenheim 5, n.p., Bild 146; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 84 Nr. 3777.

¹⁰¹⁹⁹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 170; luth KB Großbockenheim 4, n.p., Bild 180.

¹⁰²⁰⁰ luth. KB Großbockenheim 4, n.p., Bild 108-109; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 84 Nr. 3777.

¹⁰²⁰¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 84 Nr. 3777.

¹⁰²⁰² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 84 Nr. 3779.

¹⁰²⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 325 Nr. 3779.

¹⁰²⁰⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 84 Nr. 3779.

11.2.1661 imm. Tübingen ¹⁰²⁰⁵; Magister am 26.3.1663 ¹⁰²⁰⁶; 1665/66 luth. Pfr. Ochsenburg, 1667/72 Essingen, 1672/74 Freimersheim; 2.6.1674/88 Kleinfischlingen; 1688/94 Neustadt a.d. Hdt.; 1694/98 Rhodt ¹⁰²⁰⁷.

∞ I 13.6.1665 Kürnbach m. Anna Christina Gans (aus Speyer, T. v. Rat Michael Gans); Vater d. Maria Catharina Negelein (geb. 25.2.1666 Ochsenburg) ¹⁰²⁰⁸.

∞ II Christina Maria Brümmer (aus Speyer; † beerd. 22.3.1695, alt 50 J., weniger 5 Wochen) ¹⁰²⁰⁹.

∞ III Maria Catharina NN.; Vater d. Catharina Barbara Negelein (geb. 9.10.1696 Rhodt, ~ 19.10.1696 ebd.) ¹⁰²¹⁰ u. Johann Friedrich Negelein (geb. 15.5.1698 Rhodt, ~ 22.5.1698 ebd.) ¹⁰²¹¹.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß 2540: Die Kläger (Dechant u. Kapitel d. Domstifts Speyer) rügen eine Verletzung d. Patronatsrechts durch Behinderung der Zehntversteigerung durch die beklagte Ortsherrschaft in Freimersheim, u. unrechtmäßige Einsetzung eines luth. Pfarrers in Freimersheim. Die beklagte Ortsherrschaft in Freimersheim hatte die Kirche in Freimersheim am Sonntag mit Bewaffneten umstellen lassen, den rechtmäßigen Pfarrer Nägelin (s. Pfr. Johannes Negelein [3779]) am Betreten d. Gotteshauses gehindert u. den mitbeklagten Pfarrer von Kleinfischlingen (Johannes Christ [B0768]) in die Kirche geführt. Außerdem wurden zweieinhalb Fuder Zehntwein aus dem domkapitelschen gefreiten Pfarrhaus geholt (1673).

⋮

aus Altenbuseck 10212, bzw. 1538 Dautphe/Hessen; S. v. Albanus +Enckel (!) (aus Delitzsch; 1529/43 Pfr. in Dautphe; 1543/72 Pfr. u. Dekan in Ziegenhain ¹⁰²¹³) u. Anna +Fastnacht ¹⁰²¹⁴.

1555 Stud. Marburg 10215, bis 1558 Stip. Marburg; war vielleicht Pfr. in Altenbuseck, bevor er nach Rödgen kam 10216; 1571 Pfr. Rödgen (H); 1574/77 Neunkirchen (Baden); 1577/noch 1581 luth. Pfr. in der Sup. Hagenbach 10217.

Neubauer, Andreas (B3793): +

16.1.1866 Albersweiler - † 19.2.1919 Waldfischbach; S. d. Winzers Friedrich Neubauer u. Luise Becker ¹⁰²¹⁸. Neubauer war ein Nachkomme von Glorius Neubauer (Schulcollega am Fürstlichen Gymnasium Eisleben) u. Anna Regina Blindsaul († vor 1758) ¹⁰²¹⁹.

Gymnasium Landau; Stud. 1884/88 Erlangen, Tübingen, Leipzig, Berlin u. Heidelberg; AJ 1888; 1888 Vikar Neuburg; 1889 Verweser Iggelheim; 1890 Verweser Großkarlbach und Herschberg; 1.10.1890/91 Stadtvikar Mutterstadt; 1.4.1891/93 Stadtvikar Ludwigshafen; 16.7.1893/98 Pfr. Schiersfeld; 16.1.1898/1910 Pfr. Hornbach II; 10.6.1910/19 Pfr. Waldfischbach ¹⁰²²⁰.

∞ 2.9.1893 Edenkoben m. Lina Kuby (9.10.1866 Kusel - † 1929 Kaiserslautern; T. d. Oberlandesgerichtsrats Ferdinand Kuby [† 1904 Edenkoben; S. v. Pfr. Hans Alfred Kuby {B2950}] u. Clara Schoenlaub ¹⁰²²¹) ¹⁰²²². Vater von Lina Neubauer u. Theodor Neubauer.

Photo:

- Andreas Neubauer in: Vestigia II. Aufsätze zur Kirchen- und Landesgeschichte zwischen Rhein und Mosel (Regensburg 2013), S. 28
 - Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 85 Nr. 3793: Familie Neubauer vor dem Pfarrhaus in Waldfischbach
 - ZASP Best. 154 Nr. 0502: Familienphoto mit Ehefrau Lina, geb. Kuby und den Kindern Linchen u. Theodor, ca. 1910

Urkunden/Literatur:

- evang. Kirchenbote 1919 S. 47: Nachruf auf Pfarrer Andreas Neubauer
 - Neubauer, Andreas: Die Anbahnung einer Union zwischen Reformierten und Lutheranern im Herzogtum Zweibrücken im Jahre 1787/88; aus dem Nachlaß herausgegeben, ergänzt und mit Anmerkungen versehen von Pfr. Georg Biundo; in: Bl. f. pfälz.

¹⁰²⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 325 Nr. 3779; Binder: Wirtembergens Kirchen- u. Lehrsämter, 197.

¹⁰²⁰⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 84 Nr. 3779.

¹⁰²⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 325, Nr. 3779; Binder: Wirtembergens Kirchen- u. Lehrsämter, 197; luth. KB Rhodt 4, n.p., Bild 4: Series Pastorum.

¹⁰²⁰⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 84 Nr. 3779.

¹⁰²⁰⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 84 Nr. 3779.

¹⁰²¹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 84 Nr. 3779; luth. KB Rhodt 2, S. 15 Bild 12.

¹⁰²¹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 84 Nr. 3779; luth. KB Rhodt 2, S. 24 Bild 19.

¹⁰²¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 326 Nr. 3786; Diehl: Hassia Sacra 1, S. 271; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 435.

¹⁰²¹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 84 Nr. 3786.

¹⁰²¹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 84 Nr. 3786.

¹⁰²¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 326 Nr. 3786; Diehl: Hassia Sacra 1, S. 271; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 435.

¹⁰²¹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 84 Nr. 3786.

¹⁰²¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 326 Nr. 3786; Diehl: Hassia Sacra 1, S. 271; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 435.

¹⁰²¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 326 Nr. 3793.

¹⁰²¹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 85 Nr. 3793.

¹⁰²²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 326 Nr. 3793.

¹⁰²²¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 85 Nr. 3793.

¹⁰²²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 326 Nr. 3793.

Kirchengeschichte 1927, S. 1-8

- Neubauer, Andreas: „Pirminius, sein Leben, seine Predigt“, Wissenschaftlicher Vortrag 1906; in: ZASP Best. 001.05 Nr. 604
- Neubauer, Andreas: „Über das Verhältnis von Kirche und Staat“; in: ZASP Best. 001.05 Nr. 605
- Neubauer, Andreas: Die letzten Mönche von Hornbach“; in: Westfälische Geschichtsblätter 1899, S. 2-3
- Neubauer, Andreas: Geschichte der ehem. franz. Ref. Gemeinde zu Zweibrücken (1900)
- Neubauer, Andreas: Regesten d. ehem. Benediktinerklosters Hornbach (1904)
- Neubauer, Andreas: Die Schule zu Hornbach, ihre Entstehung und ihr erstes Jahr (Zweibrücken 1909)
- Neubauer, Andreas: Kirchen- und Schulgeschichte des Herzogtums Zweibrücken; in: Kampfmann, K.: Heimatkunde d. Bezirks Zweibrücken (1912)
- Neubauer, Andreas: Regesten des Klosters Werschweiler (posthum, Speyer 1921)
- Westfälische Geschichtsblätter 1919: Nachruf auf Pfr. Andreas Neubauer

Neuberger, Theophil (B3794): +@ @

5.5.1593 Jena - †; S. v. Pfr. Martin +Neuberger (aus Augsburg ¹⁰²²³ - † 19.9.1611 Mauchenheim, beerd. 22.9.1611 Alzey ¹⁰²²⁴; S. d. Pfr. Christoph von +Nebergk; zuerst Hofprediger in Jena; 1601/12 Pfr. u. Insp. Alzey ¹⁰²²⁵) ¹⁰²²⁶.

7.12.1610 imm.; 20.9.1613 stud. theol. Heidelberg; 4.3.1614/15 ref. Pfr. Neuburg b. Heidelberg u. Hofprediger Heidelberg; 26.7.1615/20 Archidiakon Kaiserslautern (Pfr. Neuberger, auch Neuburger, wird 10.3.1619 u. 11.2.1620 in der Almosenrechnung genannt ¹⁰²²⁷); 12.7.1620/22 Hofprediger Heidelberg; 1622 geflohen, dann in Großsachsen, Schorndorf und Berlin; 1623/28 Hofprediger Güstrow (Mecklenburg); 1628 dienstlos in Berlin; 1628/56 Hofprediger b. d. Landgrafen Wilhelm V. von Hessen und Sup. (1634) Kassel ¹⁰²²⁸.

∞ 13.9.1614 Magdalena +Stotz (T. v. Valentin +Stotz, Oberschultheiß zu Heppenheim) ¹⁰²²⁹; Vater v. Johann Valentin +Neuberger (von Heidelberg; 16.4.1635 imm. Kassel ¹⁰²³⁰) ¹⁰²³¹.

Neuhard, Johann Christian (B3797): +@ @

2.7.1604 Hornbach ¹⁰²³², bz. 22.7.1604 ¹⁰²³³ - † 9.6.1674 Hornbach; S. d. Bürger Neuhard ¹⁰²³⁴. Bruder (?) von Hanna Margarethe +Neuhard (∞ Pfr. Andreas Konrad Pilger [B4036]) ¹⁰²³⁵.

23.9.1617 Schule Hornbach; 1624/25 Stud. Herborn ¹⁰²³⁶; Febr. 1626 Stud. Basel ¹⁰²³⁷; bis 1631 Pfarradjunkt Böckweiler; 1631/32 Diakon Hornbach III; 1632/38 Pfr. Ohmbach; 20.11.1638/40 Baumholder II; 3.1.1640 ¹⁰²³⁸/47 Rehborn; 4.10.1647/74 Pfr. u. Inspektor (1662) Hornbach I; 1661/70 auch Scholarch ¹⁰²³⁹.

∞ 1631 mit Anna NN. ¹⁰²⁴⁰ (zu dieser s. auch ZASP Best. 087.IV Nr. 1879: Gnadenbesoldung der Witwe des Pfr. Johann Christian Neuhard, 1682-1704).

Neuhaus, Friedrich (B3798): +

24.9.1858 Dürkheim ¹⁰²⁴¹ - † 20.8.1917 Houston Heights, Harris County, Texas/USA, beerd. Saint John German Evangelical Lutheran Cemetery, ebd. ¹⁰²⁴²; S. d. Schneiders Jakob Neuhaus u. Katharina Barbara Oberländer ¹⁰²⁴³.

Stud. 1879/83 Erlangen u. Straßburg; AJ 1883; 1884 Vikar Kindenheim; ging 1884 nach Nordamerika ¹⁰²⁴⁴.

¹⁰²²³ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 83.

¹⁰²²⁴ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 179, Sterbeeintrag v. 19.9.1611; Biundo: Pfarrerbuch, S. 326 Anm. zu Nr. 3794 nennt: † Alzey 1612, ebenso Bezug auf Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 83.

¹⁰²²⁵ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 83.

¹⁰²²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 326 Nr. 3794.

¹⁰²²⁷ Herzog: Kaiserslautern 1550-1619, S. 127.

¹⁰²²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 326 Nr. 3794; Zimmermann: Rotes Buch 178; evang. Kirchenbote 1879, 157; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 436.

¹⁰²²⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 86 Nr. 3794.

¹⁰²³⁰ Persijn, Alexander: Pfälzische Studenten und ihre Ausweichuniversitäten während d. 30jähr. Krieges, S. 108.

¹⁰²³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 326 Nr. 3794.

¹⁰²³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3797.

¹⁰²³³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 87 Nr. 3797.

¹⁰²³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3797.

¹⁰²³⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 85 Nr. 4036.

¹⁰²³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3797; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, 359.

¹⁰²³⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 87 Nr. 3797.

¹⁰²³⁸ ref. KB Rehborn 1, Bild 1 Series Pastorum.

¹⁰²³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3797; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, 359.

¹⁰²⁴⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 87 Nr. 3797.

¹⁰²⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3798.

¹⁰²⁴² www.findagrave.com, Abruf 10.1.2020.

¹⁰²⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3798.

¹⁰²⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3798.

∞ Mathilde Meyer Neuhaus (geb. 12.12.1867 - † 16.4.1950, alt 82 J., beerd. Earthman Resthaven Cemetery, Houston/Texas; T. v. John Meyer)¹⁰²⁴⁵; Vater v. Arthur Henry Neuhaus (1899-1954), Olga E. Neuhaus (1901-1979), Edwin F. Neuhaus (1903-1977) u. Theodore John Neuhaus (1908-1970)¹⁰²⁴⁶.

Neumüller, Gebhard (+++ Müller)+++6192, N502):

† 9.4.2015 St. Ingbert 10247

Neundorf, Carl Adam (B3802): +

25.5.1829 Speyer - † 1.6.1879 Kirchheim a.d.Eck; beerd. 3.6.1879 Kirchheim¹⁰²⁴⁹; S. d. Kürschners Daniel Neundorf († New York 10250) u. Anna Elisabeth Fabricius († Worms¹⁰²⁵¹)¹⁰²⁵².

Stud. 1847/51 Erlangen; Aufnahmejahr 1851; Vikar Marnheim, Verw. Walsheim a.d. Blies, Obermoschel, u. Haßloch; Verwalter Bergzabern; 11.8.1856/65 Pfr. in Alsenborn, 3.11.1865/72 Barbelroth, 7.7.1872/79 Kirchheim a.d. Eck (†)¹⁰²⁵³.

∞ I am 22.4.1856 Haßloch m. Luise Friederike Christine Kremer (1.12.1833 Tiefenthal - † 5.5.1857 Alsenborn, Tochter von Pfr. Christian Theodor Kremer [B2909])¹⁰²⁵⁴.

∞ II 1858 mit Kornelie Voltz¹⁰²⁵⁵; Vater v. Eugen Neundorf (geb. 15.4.1865 Alsenborn, ~ 2.5.1865 ebd.)¹⁰²⁵⁶.

∞ III 6.8.1872 Speyer m. Karoline Luise Rauch (geb. Speyer - † Speyer, T.d. Bahnst. verwalter Franz Daniel Rauch u. Anna Barbara Schmidt) 10257.

Neureuther, Johannes (B3803): +

aus Handschuhsheim (?)¹⁰²⁵⁸ - † vor 1736 err.; 1709/19 ref. Pfarrvikar Rockenhausen¹⁰²⁵⁹, 1719/20 dienstlos in Dielkirchen; 1720/26 Rektor in Mosbach, 1726/28 Leutershausen¹⁰²⁶⁰.

∞ Eva Marie Stei(t)z (T.v. Andreas +Steitz, darmstädtischer Leutnant; sie ∞ II als Witwe am 27.2.1736 in Mosbach mit Joh. Friedrich Focke, kurpfälz. Landeshauptmann zu Mosbach, doch wurde die Ehe bald wieder geschieden)¹⁰²⁶¹; beide taufen 1719 in Dielkirchen ein Kind¹⁰²⁶². Vater v. Joh. Heinrich Ernst Neureuther (geb. 19.6.1721 Mosbach)¹⁰²⁶³.

Literatur:

- Kuby, Hans Alfred: Frühe Pietisten im Raume Rockenhausen; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte u. religiöse Volkskunde 1973, S. 176 f.

Neuspitzer, Johann Alexander (B3804): +

um 1638 Emmerich - † 1689 Kleve; S. d. Hofadvokaten Johann Neuspitzer¹⁰²⁶⁴.

25.4.1654 imm. Heidelberg; 1656/57 ref. Präz. Neustadt, 1657/61 Rektor u. hochdeutsch-reformierter Pfarrer Frankenthal, 1661/65 Pfr. Mannheim, 1665/80 ref. Pfr. Kleve II, 1680/89 Kleve I (†)¹⁰²⁶⁵.

¹⁰²⁴⁵ www.findagrave.com, Abruf 10.1.2020.

¹⁰²⁴⁶ www.findagrave.com, Abruf 10.1.2020.

¹⁰²⁴⁷ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 4/2015, S. 72.

¹⁰²⁴⁸ bei Biundo (Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3802) bezeichnet als „Karl Adam“.

¹⁰²⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3802; ev. KB Kirchheim a.d. Weinstraße 9, Bl. 12: 'Carl Adam'.

¹⁰²⁵⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 87 Nr. 3802.

¹⁰²⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 87 Nr. 3802.

¹⁰²⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3802.

¹⁰²⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3802.

¹⁰²⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3802; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 87 Nr. 3802.

¹⁰²⁵⁵ ev. KB Alsenborn 13, n.p., Bild 22 Taufeintrag d. Eugen Nundorf; Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3802 nennt den Vornamen mit 'Karoline'.

¹⁰²⁵⁶ ev. KB Alsenborn 13, n.p., Bild 22.

¹⁰²⁵⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 87 Nr. 3802 iVm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3802.

¹⁰²⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3803.

¹⁰²⁵⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 87 Nr. 3803; nach Biundo [Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3803] war er lutherisch.

¹⁰²⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3803; Neu: Pfarrerbuch Baden, S. Bd. 2, S. 437.

¹⁰²⁶¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 87 Nr. 3803.

¹⁰²⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3803.

¹⁰²⁶³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 87 Nr. 3803.

¹⁰²⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3804.

¹⁰²⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3804; Neu: Pfarrerbuch Baden, 437; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 361.

Bekannte Ahnenreihe Neuspitzer: Alexander Neuspitzer (geb. Landau - † 6.8.1609 Neustadt a.d. Hdt.; Handelsmann u. Würzkrämer in Neustadt a.d. Hdt; ∞ Elisabeth NN. [† 1585]); Johann Wolfgang Neuspitzer (Kaufmann; † 5.8.1632 Neustadt; ∞ Elisabeth NN. [† 16.12.1635 Neustadt]); Johann Georg Neuspitzer (Kaufmann u. Ratsherr [Neustadt 10.12.1690]; ∞ 10.2.1636 Neustadt Ottilie Knecht [17.11.1659 Neustadt]); Anna Margaretha Neuspitzer (geb. 1.5.1640 Neustadt; ∞ 8.9.1663 Neustadt mit Pfr. Johann Daniel Wilhelmi [5952]) 10266.

Neussel, Johann Jakob (B3806): +

~ 12.10.1711 Lambsborn - † 6.10.1785 Rehborn; S. v. Pfr. Johann Wilhelm Neussel (B3805) u. d. Pfarrerstochter Anna Margarethe Morian (T. v. Pfr. Johann Jakob Morian [B3568]) 10267. Bruder v. Pfr. Johann Adam Neussel (B3807).

1737/39 ref. Vikar Wolfersweiler; 1739/40 Verw. Walsheim a.d. Blies; 3.9.1740/46 Pfr. Hornbach III; 1.7.1746/62 Niederkirchen im Ostertal; 16.6.1762/85 Rehborn (†) 10268.

∞ Marie Wilhelmine Watzenborn (geb. 28.7.1732 Schwegenheim; T. v. Pfr. Philipp Jakob Watzenborn [B5726]); Vater v. Pfr. Johann Wilhelm Neussel (19.1.1767 Rehborn - † 7.7.1842 als Kirchenrat in Meisenheim 10269) 10270.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 087.IV Zweibrücken, Archiv d. Herzog-Wolfgang-Stiftung, Rep. IV Nr.2893/1: Aufzug des neuen Pfarrers Johann Jakob Neußel in Rehborn, 1762

Neussel, Johann Wilhelm (B3805): +

10.8.1682 Bellersheim/Wetterau - † 1735 Bärenbach (in Kur); beerd Becherbach; S. d. Schultheißen Georg Konrad Neussel u. Eulalia Burckhardt aus Rodheim 10271.

1708/10 Vikar Sobernheim 10272; 22.8.1710 ord. Zweibrücken n. Ernennung z. ref. Pfr. Lambsborn u. Wiesbach am 3.8.1710 10273; 1710/1716 ref. Pfr. Lambsborn (u. Wiesbach 10274); 22.7.1716/28 Hundsbach; 1728/35 Bosenbach 10275.

Pfr. Neussel hat mit der schlechten Besoldungssituation der Pfarrei Lambsborn zu kämpfen; nicht einmal Stroh für seine geringe Viehzucht hat er. 10276

∞ 16.10.1710 Konken m. Anna Magaretha Morian (26.9.1689 Konken 10277 - † 17.8.1766 Rehborn 10278; T. v. Pfr. Johann Jakob Morian [B3568]); Vater v. Lydia Neussel (2.1.1715 Lambsborn - † 7.11.1776; ∞ 7.12.1734 Rothselberg m. Joh. Nik. Wenicker, Schultheiß u. Witwer [† 7.12.1764 Rothselberg, alt 62 J.]), Marie Margarethe Neussel (∞ 22.1.1765 Rothselberg m. Joh. Georg Schmidt, Witwer in Eßweiler), Katharina Sybille Neussel (~ 5.3.1716 Lambsborn - † 19.5.1768 Rothselberg) 10279.

Neutz, Gottfried Heinrich (B3809): +

30.5.1725 Flein bei Heilbronn - † 1.12.1805 Oberrotterbach; S. v. Pfr. Heinrich Neu(t)z (3808) 10280 u. der ++**klären**: bei Biundo Pfarrerbuch wird zu Nr. 3808 als Ehefrau genannt die Susanna Pitsch (geb. um 1711); diese wäre 1725 erst 14 Jahre alt gewesen u. kann daher nicht die Mutter von Nr. 3809 gewesen sein+++

21.11.1746 imm. Straßburg („Argentinensis“); 1753/61 luth. Diakon in Günsbach/Elsaß; 1761/69 Diakon in Bischweiler/Elsaß; 2.4.1769/72 Pfr. in Rechtenbach; 10.5.1772/1802 Oberrotterbach (†) 10281.

∞ 19.11.1755 m. Marie Magdalene Bleifuß, T. d. Säcklers Bleifuß; Vater von Pfr. Christian Wilhelm Neu(t)z (B3810) 10282.

Literatur:

- Kuby, Alfred Hans: „Gelobt sei der Herr täglich – daß ich in Oberrotterbach bleiben darf!“; in: Heimatjahrbuch Südliche Weinstraße

¹⁰²⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3804.

¹⁰²⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3806.

¹⁰²⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3806.

¹⁰²⁶⁹ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 361; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß 3787.

¹⁰²⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 328 Nr. 3806.

¹⁰²⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3805.

¹⁰²⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3805.

¹⁰²⁷³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 87 Nr. 3805.

¹⁰²⁷⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 87 Nr. 3805.

¹⁰²⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3805; Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn 1698-1818; in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 256.

¹⁰²⁷⁶ Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn 1698-1818; in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 256.

¹⁰²⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3805.

¹⁰²⁷⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 87 Nr. 3805.

¹⁰²⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3805.

¹⁰²⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 328 Nr. 3809.

¹⁰²⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 328 Nr. 3809; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 3788.

¹⁰²⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 328 Nr. 3810.

1988, S. 74-75

Ney, Georg Ludwig (B3811): +

24.6.1802 Zweibrücken - † 30.12.1878 Mutterstadt ¹⁰²⁸³; beerd. auf dem Friedhof in Mutterstadt ¹⁰²⁸⁴; S. d. spät. (1804 ff.) Finanzministerialesekretärs in München Johann Peter Ney ¹⁰²⁸⁵ bzw. Johann Peter Neu u. (∞ 7.5.1792 Zweibrücken) Elisabeth Roemers (T. v. Johann Roemers) ¹⁰²⁸⁶.

Gymnasium München; Stud. 1823/27 Erlagen; AJ 1827 Ansbach; 1829 Ex. Speyer; Vikar München; 17.5.1833/37 Pfr. Schiersfeld; 27.9.1837/39 Winterbach; 31.1.1839/42 Dekan Kusel; 29.3.1842/47 Dekan Speyer II; 4.8.1847/59 Dekan Speyer I; 20.6.1859/78 Prodekan Mutterstadt; Kirchenrat ¹⁰²⁸⁷. Ney war Gründer u. Vorstadt des Diakonissenhauses in speyer, Kreisscholarch u. Mitglied des Landtages; Mitbegründer des pfälz. Gustav-Adolf-Vereins ¹⁰²⁸⁸.

In der Auseinandersetzung um das Verhältnis zwischen Schule u. Kirche stand Ney auf Seiten der bayerischen Regierung. Mit der Übernahme der Regierung durch das Ministerium Abel 1837 war es u.a. zu einer scharfen Betonung des konfessionellen Charakters im Schulwesen gekommen. Diese erzwungene Christlichkeit im Schulwesen führte 1849 zur Forderung der pfälzischen Lehrerschaft, die Lokalinspektionen aufzulösen u. eine Schulsynode aus Lehrern u. Nichtlehrern in jedem Landkommissariat einzurichten. Diese Forderung wurde nach dem Scheitern der Revolution nicht erfüllt, vielmehr kam es in der Reaktionszeit zu einer verschärften Kontrolle der Schulen durch die Kirchen. Dies wurde durch die Teile der Kirche, darunter Pfr. Ney, befürwortet, u. die Unterstellung der Schulen unter die Kirchen behauptet u. dies aus der Geschichte u. der Aufgabe der Volksschulen hergeleitet ¹⁰²⁸⁹: „Denn die Schule, von der Kirche völlig getrennt, würde das bewährteste Mittel zu wahrer Bildung [...] entbehren, der Staat würde in einer vom christlichen Geiste entblöbte Schule eine feste Stütze der staatlichen Ordnung verlieren“ ¹⁰²⁹⁰.

∞ 25.8.1833 Sophie Emilie Wollenweber (geb. 23.2.1813 Straßburg) ¹⁰²⁹¹. Vater von Pfr. Theodor Julius Ney (B3812) (~ 13.2.1838 Winterbach; Paten waren u.a. die Tanten des Täuflings: Charlotte Ney, geb. Heyde, Gattin des Hauptmanns Georg Ney in Nürnberg; Julie Ney aus München; Julie Wollenweber aus München) ¹⁰²⁹², des Advocaten in Landau Wilhelm Friedrich Ney (15.11.1847 Speyer - † 18.2.1925 Landau ¹⁰²⁹³), Dr. med. Carl Ludwig Jacob Ney (geb. 21.6.1834 Schiersfeld; Fabrikarzt in Ludwigshafen; ∞ 7.3.1865 Kirchheimbolanden m. Ernestine Friederica Caroline Elisabeth Mathilde Staehler [T. v. Pfr. Georg Ludwig Ney {B3811}]) ¹⁰²⁹⁴, Forstmeister Karl Eduard Ney ¹⁰²⁹⁵, Mina Ney (∞ Pfarrer Philipp Hickel, Pfr. in Ingweiler/Elsaß u. Aßweiler), Thomas Ney (Leiter d. Diakonissenanstalt Darmstadt), Julie Ney (∞ Pfr. Philipp Münch [3682]) ¹⁰²⁹⁶.

Urkunden/Literatur:

- Ney, Georg Ludwig: „Was lehrt die heilige Schrift in Absicht auf die persönliche Würde Jesu“; Vortrag v. 1840; ZASP Best. 001.05 Nr. 134
- Ney, Georg Ludwig: „Auf welchem Grund beruht das Recht u. die Pflicht der Kirche, an denen, die öffentliches Ärgernis erregen, Zucht zu üben“; Vortrag v. 1858; ZASP Best. 001.05 Nr. 141.
- Ney, Georg Ludwig: „Darstellung des Ursprungs, Zwecks u. Inhaltes der wichtigsten reformatorischen Bekenntnisse u. Erörterung der Fragen, welches derselben am besten geeignet sei, als Ausdruck des Consensus für die unierte Kirche zu dienen“; Vortrag v. 1853; ZASP Best. 001.05 Nr. 341
- Ney, Georg Ludwig: „Dass die Einrichtung einer treuen, umfassenden u. christlichen, freiwilligen Armenpflege in den evangelischen Gemeinden eine unabweisbare Aufgabe der Inneren Mission sei“; Vortrag v. 1853; ZASP Best. 001.05. Nr. 350
- Ney, Georg Ludwig: „Das Verhältnis zwischen Schule u. Kirche“; Vortrag v. 1850; ZASP Best. 001.05. Nr. 388
- ZASP Best. 001.01 Nr. 0680: Bewerbungen des Pfarrers Georg Ludwig Ney um Pfarrstellen (1833-1859)

Ney, Johann Henrich (B3812a): +

um 1698 luth. Pfr. in Trippstadt ¹⁰²⁹⁷; Pfr. Ney hat gem. seinem eigenhändigen Eintrag das luth. KB Trippstadt im Jahr 1698 angelegt ¹⁰²⁹⁸.

Nicolai, Georg (B3813): +

¹⁰²⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 328 Nr. 3811.

¹⁰²⁸⁴ ZASP Best. 044 Mutterstadt Nr. 495: Grabstätte von Dekan Georg Ludwig Ney.

¹⁰²⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 328 Nr. 3811.

¹⁰²⁸⁶ ev. KB Zweibrücken 52 (alphabetisches Register von gemischt konfessionellen [luth./ref.] Eheschließungen) n.p., Bild 23.

¹⁰²⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 328 Nr. 3811.

¹⁰²⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 328 Nr. 3811.

¹⁰²⁸⁹ Bonkhoff: Geschichte der evang. Kirche der Pfalz 1818-1918, S. 268; Ney, Georg Ludwig: „Das Verhältnis zwischen Schule u. Kirche“; Vortrag v. 1850; ZASP Best. 001.05. Nr. 388.

¹⁰²⁹⁰ Ney, Georg Ludwig: „Das Verhältnis zwischen Schule u. Kirche“, S. 28; Vortrag v. 1850; ZASP Best. 001.05. Nr. 388; Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 268.

¹⁰²⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 328 Nr. 3811.

¹⁰²⁹² ref. KB Winterbach 4, n.p., Bild 107, Taufeintrag d. Julius Theodor Ney v. 13.2.1838.

¹⁰²⁹³ Derlon, Hans Karl Ludwig [Hrsg.]: Lebenserinnerungen d. Wilhelm Friedrich Ney, o.O., 2011 (vgl. Besprechung in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2014, S. 195-196).

¹⁰²⁹⁴ ev. KB Kirchheimbolanden 11, n.p., Bild 89; Heiratseintrag v. 7.3.1865.

¹⁰²⁹⁵ Derlon: Lebenserinnerungen d. Wilhelm Friedrich Ney, o.O., 2011 (vgl. Besprechung in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2014, S. 195-196).

¹⁰²⁹⁶ Derlon: Lebenserinnerungen d. Wilhelm Friedrich Ney, o.O., 2011 (vgl. Besprechung in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2014, S. 195-196).

¹⁰²⁹⁷ luth KB Trippstadt 1, vor S. 1; Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch, nicht genannt.

¹⁰²⁹⁸ luth KB Trippstadt1, vor S. 1.

aus Langgöns - † 1635 Ostheim; S.d. Einwohners N. Nicolai ¹⁰²⁹⁹.

1603 imm. Marburg; Magister; 1604/11 luth. Schulmeister in Ostheim; 1611 ff. Pfr. im Badischen, 1619/32 Freimersheim, 1632/33 Kleinfischlingen, 1633/34 Freimersheim, 1634/35 Ostheim (†) ¹⁰³⁰⁰. Kuby ¹⁰³⁰¹ weist daraufhin, daß Nicolai noch im Oktober 1632 in Freimersheim bezeugt ist u. offenbar Kleinfischlingen nur vorübergehend mitverwaltet hat.

∞ NN. Vigelius, T.v. Pfr. Johannes Vigelius in Ostheim (um 1530 Nidda - † 1606 Ostheim ¹⁰³⁰²) ¹⁰³⁰³.

Seine Erben lebten 1669 in Edenkoben ¹⁰³⁰⁴.

Niebergall, Johann Georg (B3815): +@@

aus Mansbach - † 14.6.1770 Neunkirchen am Potzberg ¹⁰³⁰⁵; S.v. Pfr. Erasmus Niebergall (~ 26.3.1653 Marksuhl/Thüringen - † 2.1.1715 Marksuhl) u. (∞ 6.5.1690 Gerstungen) Johanna Maria Elisabeth Arnold aus Eckartshausen (T.v. Pfr. Johann Adam Arnold ¹⁰³⁰⁶); Enkel d. Pfr. Johannes Niebergall u. Marg. Ziegler ¹⁰³⁰⁷.

15.10.1712 imm. Jena; 1717/24 luth. Diakon u. Schulmeister in Monsheim; 12.4.1724/63 Pfr. in Neunkirchen am Potzberg ¹⁰³⁰⁸.

∞ 15.11.1718 in Lauterecken mit Elisabeth Johanna Sophie +Honsdorf (T.v. Pfr. Johann Anton Honsdorf [B2306] u. Agathe Christine Luck); Vater v. Franz Gottlieb Heinrich +Niebergall (geb. 20.1.1740 Neunkirchen am Potzberg), Ludovika Charlotte Christina +Niebergall ¹⁰³⁰⁹ († 1.3.1829 Neunkirchen am Potzberg, alt 93 J. 10310; ∞ 1766 mit Pfr. Philipp Friedrich Konrad Draudt [B1006] 10311), Johanna Philippina Niebergall (∞ 16.8.1750 in Neunkirchen am Potzberg mit Pfr. Johann Jacob Henrici [B2063]) 10312 u. der NN. Niebergall (∞ 1749 mit dem Chemiker aus Unterkochen Johann Caspar +Staudt 10313).

Niesener, Philipp Jakob (B3819): +

~ 25.10.1711 Heddesheim an der Gulgenbach - † 15.3.1778 Rothselberg; S. d. Pfr. Johann Wilhelm Niesener (um 1622 Herborm - † 17.2.1730 Heddesheim ¹⁰³¹⁴) u. (∞ 9.8.1701 Langenlonsheim) Juliane Salbach (1671 - † 7.5.1736 Waldböckelheim, T.v. Pfr. K. O. Christian Salbach) ¹⁰³¹⁵. Großvater väterlicherseits: Walter Niesener, Ratsherr zu Herborm; Großmutter mütterlicherseits: Susanne Elisabeth Schlör ¹⁰³¹⁶.

15.5.1730 imm. Heidelberg, 1745-1752 Vikar, 1745-1746 Verwalter, 1746-1752 Pfr. in Roxheim bei Kreuznach; 1753-1763 reformierter Pfr. in Erlenbach bei Kandel, 1763-1778 Pfr. in Rothselberg ¹⁰³¹⁷.

∞ 2.4.1742 m. Anna Elisabeth Winold (T. v. Pfr. 1709 Zotzenheim - † 1762 Erlenbach b. Kaiserslautern; T. v. Pfr. Casimir Ludwig Winold [24.10.1667 Kreuznach - † 21.9.1745 Roxheim b. Kreuznach 10318] u. Amalie Katharina Porlock [† ; Vater von Katharina Margarethe Friederike Niesener (geb. 6.5.1742 Roxheim), Ludwig Isaak Niesener (geb. 20.1.1744 Roxheim), Johann Wilhelm Niesener (geb. 11.11.1745 Roxheim), u. Charlotte Judith Niesener (Biundo: Pfarrerbuch, S. 329 Anm. zu Nr. 3819).

Nöll (Noël) 10319, Philipp Ernst (B3829):

aus Merzhausen (OT Usingen) 10320 - † 9.8.1783 Nassau 10321; S. d. Pfr. zu Merzhausen b. Usingen Johann Philipp +Nöll u. Maria

¹⁰²⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 328 Nr. 3813.

¹⁰³⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 328 Nr. 3813; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 297.

¹⁰³⁰¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 87 Nr. 3803.

¹⁰³⁰² Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 297; Hessische Chronik 1937, S. 59.

¹⁰³⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 328 Nr. 3813.

¹⁰³⁰⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 88 Nr. 3813; Ratsprotokoll Landau, Bd. 28, S. 82.

¹⁰³⁰⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 89 Nr. 3815.

¹⁰³⁰⁶ Kohlenbusch: Pfarrerbuch „Hanauer Union“, S. 436.

¹⁰³⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 328 Nr. 3815.

¹⁰³⁰⁸ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 420; Biundo: Pfarrerbuch, S. 328 Nr. 3815, der ihn als Pfr. in Neunkirchen bis 1765 nennt; Berichtigung bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 89 Nr. 3815.

¹⁰³⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 88 Nr. 1006 gibt den Vornamen mit 'Charlotte Luise' an.

¹⁰³¹⁰ ZASP Best. Oberkonsistorium München Nr. 890-892, abgedruckt Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 130 Nr. 1006.

¹⁰³¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 328 Nr. 3815.

¹⁰³¹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 102 Nr. 2063.

¹⁰³¹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 89 Nr. 3815.

¹⁰³¹⁴ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 364.

¹⁰³¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 329 Anm. zu Nr. 3819.

¹⁰³¹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 89 Nr. 3819.

¹⁰³¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 329 Anm. zu Nr. 3819.

¹⁰³¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 329 Anm. Nr. 3819; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 569.

¹⁰³¹⁹ Anm.: er selbst schreibt sich 'Nöll' (luth. KB Dannenfels 2, n.p., Bild15, Taufeintrag d. Johann Philipp Emich Nöll v. 31.1.1748); Biundo: Pfarrerbuch, S. 329 Nr. 3829 nennt ihn 'Noël'.

¹⁰³²⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 90 Nr. 3829; Biundo: Pfarrerbuch, S. 329 Nr. 3829 nennt unrichtig 'Herzhausen/Nassau'.

¹⁰³²¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 90 Nr. 3829; Biundo: Pfarrerbuch, S. 329 Nr. 3829 nennt 1784.

Catharina 10322 Schlosser 10323.

1731 in Kriegsfeld; 1739/41 luth. Diakon Kirchheimbolanden; 1744/48 Pfr. Dannenfels; 23.3.1748 10324 /70 Homburg/Saar; 1770/83 Insp. Nassau (†) 10325.

∞ m. Amalia Elisabetha Johannetta +**Josbach (aus Usingen; T. d. Chirurgen Johann Jacob +Josbach aus Usingen 10326)**; Vater v. Philipp Jacob +**Nöll (geb. 17.1.1748 Dannenfels, ~ 19.1.1748 ebd.) 10327**

Literatur:

- Bonkhoff, Bernhard H.: Kirchengeschichte der Stadt Homburg bis zur Mitte des 19. Jh.; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 10987, S. 5-28, darin Bericht über die Tätigkeit von Pfr. Nöll in Homburg

Nonweiler, Friedrich Christian (B3840): +@ @

1.6.1778 Gerolsheim ¹⁰³²⁸ - † 7.5.1850 Mainz; S. v. Pfr. Johann Daniel Nonweiler (B3838) u. Johann Sophie Kneisel; Bruder der Johanna Henriette Dorothea Nonweiler (∞ mit Pfr. Johann Ludwig Büchner [B0665] ¹⁰³²⁹) ¹⁰³³⁰.

1797-1798 Studium in Halle, 1799-1802 Vikar in Lautersheim bei seinem Onkel Pfr. Johann Theodor Christian Nonweiler (B3836); 1802-1833 Pfr. in Mainz; 1833-1848 Superintendent Mainz ¹⁰³³¹.

∞ 8.5.1806 Freilaubersheim m. Anna Katharina +Nonweiler (1.6.1778 - † 9.8.1845; T. v. Pfr. Johann Christoph Nonweiler [B3837] u. Anna Felicitas Schwamb) ¹⁰³³²; Vater v. Pfr. Otto Friedrich +Nonweiler (24.1.1813 Mainz - † 15.10.1889 Bremen; Pfr. in Mainz 1837-1857 u. Bremen 1857-1882) ¹⁰³³³ u. Max Friedrich +Nonweiler (1809-1894) ¹⁰³³⁴.

Literatur:

- Nonweiler, Ursula u. Benrath, Gustav Adolf: Aufzeichnungen des Pfr. Friedrich Christian Nonweiler 1778-1850) des ersten Pfr. der evangelischen Gemeinde in Mainz; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2002, S. 147 f.

Nonweiler, Johann Christoph (B3837): +@ @

13.3.1742 Hüffelsheim - † 6.6.1820 Dolgesheim/Rheinhausen ¹⁰³³⁵; S. v. Pfr. Johann Jakob +Nonweiler (5.2.1703 Kirn - † 17.1.1761 Hüffelsheim, ab 1740 reformierter Pfr. in Hüffelsheim ¹⁰³³⁶) u. (∞ 12.6.1731 Bärweiler) Elisabetha Catharina +Ungar (Unger) († 13.2.1763 als Wwe., alt 52 J.; T. v. Theophil +Ungar [Unger], Bergmeister zu Imsbach) ¹⁰³³⁷; Enkel d. Bäckermeisters in Kirn Tobias +Nonweiler ¹⁰³³⁸, bzw. des Wollwebers Nonweiler ¹⁰³³⁹.

14.10.1763 imm. Tübingen, 1764 imm. Gießen, 2.4.1772 luth. Examen Heidelberg; 1772-1776 Vikar Udenheim; 1776-1793 Pfr. in Höhensülzen, 1793-1807 (mit Unterbrechung) Pfr. in Ilbesheim bei Landau, 1794, 1796 u. 1797 von den Franzosen abgesetzt, 1797-1805 dienstlos, 1805-1820 Pfr. in Dolgesheim / Rheinhausen (†) ¹⁰³⁴⁰.

∞ Udenheim m. Anna Felicitas +Schwamb (geb. Udenheim - † 4.5.1802 Münsterappel) ¹⁰³⁴¹; Vater der Henriette Dorothea +Nonweiler (∞ m. Pfr. Johann Daniel Wilhelm Rettig [B4286], Anna Katharina +Nonweiler (∞ m. Pfr. Friedrich Christian Nonweiler

¹⁰³²² luth. KB Dannenfels 2, n.p., Bild 15, Angabe im Taufeintrag d. Philipp Jacob Nöll v. 19.1.1748.

¹⁰³²³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 90 Nr. 3829.

¹⁰³²⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 90 Nr. 3829.

¹⁰³²⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 910 Nr. 3829; Biundo: Pfarrerbuch, S. 329 Nr. 3829 nennt 1784.

¹⁰³²⁶ luth. KB Dannenfels 2, n.p., Bild 15, als Pate u. Großvater genannt im Taufeintrag d. Philipp Jacob Nöll v. 19.1.1748.

¹⁰³²⁷ luth. KB Dannenfels 2, n.p., Bild 15.

¹⁰³²⁸ luth. KB Gerolsheim 1, n.p., Bild 164, Taufeintrag v. 3.6.1778.

¹⁰³²⁹ Nonweiler, Ursula u. Benrath, Gustav Adolf: Aufzeichnungen des Pfr. Friedrich Christian Nonweiler (1778-1850) des ersten Pfr. der evangelischen Gemeinde in Mainz; in: B: f. pfälz. Kirchengeschichte 2002, S. 151 Anm. 28.

¹⁰³³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 330 Nr. 3840.

¹⁰³³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 330 Nr. 3840; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 563.

¹⁰³³² Nonweiler, Ursula u. Benrath, Gustav Adolf: Aufzeichnungen des Pfr. Friedrich Christian Nonweiler (1778-1850) des ersten Pfr. der evangelischen Gemeinde in Mainz; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2002, S. 147 f.

¹⁰³³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 330 Anm. Nr. 3840; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 563.

¹⁰³³⁴ Nonweiler, Ursula u. Benrath, Gustav Adolf: Aufzeichnungen des Pfr. Friedrich Christian Nonweiler (1778-1850) des ersten Pfr. der evangelischen Gemeinde in Mainz; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2002, S. 148 Anm. 18a.

¹⁰³³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 330 Nr. 3837.

¹⁰³³⁶ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 366.

¹⁰³³⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 90 Nr. 3837.

¹⁰³³⁸ Nonweiler, Ursula / Benrath, Gustav Adolf: Aufzeichnungen des Pfr. Friedrich Christian Nonweiler (1778-1850) des ersten Pfr. der evangelischen Gemeinde in Mainz; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2002, S. 152.

¹⁰³³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 330 Nr. 3837; Anm.: er wäre dann Bruder v. Pfr. Johann Daniel Nonweiler [3835].

¹⁰³⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 330 Nr. 3837; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 410.

¹⁰³⁴¹ Nonweiler, Ursula / Benrath, Gustav Adolf: Aufzeichnungen des Pfr. Friedrich Christian Nonweiler (1778-1850) des ersten Pfr. der evangelischen Gemeinde in Mainz; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2002, S. 151 Anm. 30 u. S. 152.

[B3840])¹⁰³⁴² u. Pfr. Johann Jakob Nonnweiler (B3839).

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 044 Nr. 015 Gauersheim: Bewerbungen der Pfarrer Friedrich Arnold Rulffs zu Morschheim, Johann Christian Fresenius zu Niederwiesen und Johann Christoph Nonnweiler zu Freilaubersheim, um die vakante Pfarrstelle, 1804

Nonnweiler, Johann Daniel (B3835): +@@@

21.4.1709 Kirn - † 30.11.1790 Ebertsheim; S. d. Gerichtsverwandten u. Wollwebers in Kirn, Johann Matthias +Nonnweiler u. Anna Juliane +Heußner¹⁰³⁴³.

11.5.1735-1790 luth. Pfr. u. Senior in Ebertsheim (†)¹⁰³⁴⁴.

∞ m. Marie Elisabeth +Medicus (24.1.1707 Simmern - † 29.11.1790 Ebertsheim; T. d. Pfr. Alexander Konrad +Medicus [6.7.1661 Rodenpois bei Riga - † 18.8.1734 Simmern unter Dhaun¹⁰³⁴⁵] u. [∞ 15.9.1687 Kirn] Joh. Juliane +Thielens [18.9.1667 Kirn - † 16.1.1743 Winterburg, T. d. Oberschultheißen Hans Konrad +Thielens]) 10346. Vater von Karl August Benedikt +Nonnweiler (23.10.1766 Magister Straßburg) 10347, Pfr. Johann Theodor Nonnweiler (B3836), Pfr. Johann Daniel Nonnweiler (B3838) u. Anna Maria Friederica +Nonweiler (∞ ∞ 4.3.1764 Ebertsheim 10348 m. Pfr. Johann Jakob Reccius [B4194]) 10349 u. Johanna Maria Dorothea +Nonnweiler (∞ 12.1.1767 Ebertsheim 10350 Pfr. Heinrich Kaspar Schürmann [B4937]) 10351.

Nonnweiler, Johann Daniel (B3838): +@@@

21.4.1743 Ebertsheim - † 9.1.1827 Mainz; S. v. Pfr. Johann Daniel Nonnweiler (B3835) u. Marie Elisabeth Medicus; Bruder v. Karl August Benedikt Nonnweiler, Pfr. Johann Theodor Christian Nonnweiler (B3836) u. Anna Marie Nonnweiler (∞ Pfr. Johann Jakob Reccius [B4195])¹⁰³⁵².

5 Jahre Gymnasium Grünstadt, 2 Jahre Studium in Halle, 13.10.1764 imm. Gießen, 3 Jahre Kandidat, 16.5.1769-1772 luth. Pfr. Wattenheim/Altleiningen, 17.9.1772 Examen Heidelberg, 1772-1776 Pfr. in Otterberg, 1776-1825 Inspektor Gerolsheim¹⁰³⁵³.

∞ 8.5.1769 m. Johanna Sophia +Kneisel (T. d. Oberkellers in Kirchheimbolanden Christoph +Kneisel u. d. Gertraud NN.¹⁰³⁵⁴)¹⁰³⁵⁵, Vater d. Johann Daniel +Nonnweiler (geb. 3.5.1771 Wattenheim, ~ 6.5.1771 ebd.)¹⁰³⁵⁶, Heinrich Theodor +Nonnweiler (6.3.1773 Otterberg - † 30.5.1773 ebd.)¹⁰³⁵⁷, Wilhelmina Philippina Juliana Friderica +Nonnweiler (geb. 3.4.1774 Otterberg)¹⁰³⁵⁸, Maria Dorothea Friderica +Nonnweiler (geb. 25.5.1776 Gerolsheim)¹⁰³⁵⁹, Pfr. Friedrich Christian Nonnweiler (B3840) (geb. 1.6.1778 Gerolsheim)¹⁰³⁶⁰, Johanna Henriette Dorothea +Nonnweiler (geb. 20.4.1780 Gerolsheim¹⁰³⁶¹; ∞ mit Pfr. Johann Ludwig Büchner [B0665])¹⁰³⁶², Johann Daniel +Nonnweiler (geb. 13.9.1784 Gerolsheim)¹⁰³⁶³.

Nonnweiler, Johann Theodor Christian (B3836): +

¹⁰³⁴² Nonweiler, Ursula / Benrath, Gustav Adolf: Aufzeichnungen des Pfr. Friedrich Christian Nonweiler (1778-1850) des ersten Pfr. der evangelischen Gemeinde in Mainz; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2002, S. 147 f.

¹⁰³⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 330 Nr. 3835.

¹⁰³⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 330 Nr. 3835.

¹⁰³⁴⁵ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 325.

¹⁰³⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 330 Nr. 3835.

¹⁰³⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 330 Nr. 3835.

¹⁰³⁴⁸ luth. KB Ebertsheim 1, S. 194, Bild 76.

¹⁰³⁴⁹ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 330 Nr. 3835 nennt aufgrund Schreibversehens Nr. 4195, richtig dagegen bei Nr.

4194; Hinweis bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 90 Nr. 3835.

¹⁰³⁵⁰ luth. KB Ebertsheim 1, S. 197, Bild 77.

¹⁰³⁵¹ luth. KB Ebertsheim 1, S. 197, Bild 77; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz.

Kirchengeschichte 1987, S. 90 Nr. 3835, der den Vornamen nicht nennt.

¹⁰³⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 330 Nr. 3838.

¹⁰³⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 330 Nr. 3838.

¹⁰³⁵⁴ luth. KB Wattenheim 1, Bild 132, Bl. 137 Taufeintrag v. 16.5.1771; der Vorname ist genannt bei Gabelmann: Kirchenbücher Kirchheimbolanden, Taufeintrag v. 2.6.1765.

¹⁰³⁵⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 91 Nr. 3838 „∞ Kirchheimbolanden 1772 [?]“; Nonweiler, Ursula/Benrath, Gustav Adolf: Aufzeichnungen des Pfarrers Friedrich Christian Nonweiler (1778-1850) des ersten Pfarrers der evangelischen Gemeinde in Mainz; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2002, S. 152.

¹⁰³⁵⁶ luth. KB Wattenheim 1, Bild 132, Bl. 137 Taufeintrag v. 16.5.1771.

¹⁰³⁵⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 91 Nr. 3638.

¹⁰³⁵⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 91 Nr. 3638.

¹⁰³⁵⁹ luth KB Gerolsheim 1, n.p., Bild 161, Taufeintrag d. Maria Dorothea Friderica Nonnweiler v. 27.5.1776.

¹⁰³⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 330 Nr. 3840.

¹⁰³⁶¹ luth KB Gerolsheim 1, n.p., Bild 166, Taufeintrag d. Johanna Henrietta Dorothea Nonnweiler v. 21.4.1780.

¹⁰³⁶² Nonweiler, Ursula/ Benrath, Gustav Adolf: Aufzeichnungen des Pfarrers Friedrich Christian Nonweiler (1778-1850) des ersten Pfarrers der evangelischen Gemeinde in Mainz; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2002, S. 151 Anm. Nr. 28. Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 330 Nr. 3838 nennt „T. ∞ 4286“, während es gleichzeitig bei Nr. 4286 heißt; diese sei die T. v. Nr. 3837.

¹⁰³⁶³ luth KB Gerolsheim 1, n.p., Bild 172, Taufeintrag d. Johann Daniel Nonnweiler v. 14.9.1784.

6.3.1737 Ebertsheim - † 26.12.1821 Lautersheim; S. v. Pfr. Johann Daniel Nonnweiler (B3835) u. Marie Elisabeth Medicus ¹⁰³⁶⁴; Bruder von Karl August Benedikt Nonnweiler (23.10.1766 Magister in Straßburg ¹⁰³⁶⁵), Pfr. Johann Daniel Nonnweiler (B3838) u. Anna Marie Nonnweiler (∞ m. Pfr. Johann Jakob Reccius [B4194]).

Mit 9 Jahren Privatunterricht bei dem damals privatis. Hofprediger Veselius in Grünstadt, 1747 zu seinem Onkel Rat Medicus in Grumbach; mit dessen Söhnen Privatunterricht, bis 1750 Unterricht bei seinem Vater; 1750-1756 Gymnasium Grünstadt; Stud. 1756-1759 Erlangen; 1759/61 Predigtübungen in Ebertsheim, 1761/62 Hofkaplan d. Grafen Reinhard zu Leiningen-Heidesheim, 1762/64 Hofmeister für die Kinder des Geheimrats u. Oberjägermeister Baron von Wrede in Zweibrücken, 1765 Examen u. ord. Grünstadt, 1765-1821 Pfr. Lautersheim (†) 10366.

Nonnweiler blieb unverheiratet 10367.

Litera O

Oberheim, Johann Philipp (B3851): +@@

1671 (err.) ¹⁰³⁶⁸ Wiesbaden ¹⁰³⁶⁹ - † 14.10.1745 Lauterecken, „im 75tn. Jahr seines Alters“ ¹⁰³⁷⁰; S. des Senators in Wiesbaden Johann Valentin +Oberheim (als Pate genannt am 1.1.1728 in Lauterecken bei der Taufe seines Enkels Johann Valentin Christian Oberheim ¹⁰³⁷¹).

1690 imm. Gießen ¹⁰³⁷², imm. Jena 27.11.1690 ¹⁰³⁷³; Magister; 1696/98 lutherischer Diakon Ingweiler/ Elsaß ¹⁰³⁷⁴, 1698/99 Pfr. in Durstel/Elsaß ¹⁰³⁷⁵, 1699 Lützelstein/Elsaß, 1699/1701 Edenkoben, 20.4.1701/06 Germersheim, 1706/45 Inspektor Lauterecken ¹⁰³⁷⁶.

∞ vor 29.7.1698 ¹⁰³⁷⁷ m. Anna Maria +Eckhardt ¹⁰³⁷⁸ († 11.11.1747 Lauterecken, alt 78 J. ¹⁰³⁷⁹; wohl Tochter von Pfr. Johann Konrad Eckhardt [B1068] ¹⁰³⁸⁰); Vater von Pfr. Johann Valentin Obernheim (B3852) ¹⁰³⁸¹. Pflegevater v. Luise Salome +Wagner (∞ Pfr. Georg Friedrich Honsdorf [B2307]) ¹⁰³⁸².

Johann Philipp Oberheim ist am 15.8.1721 in Glanmünchweiler als Pate bei der Taufe des Johann Adam Krufft, S. v. Pfr. Johann Nikolaus Krufft (B2938) ¹⁰³⁸³.

¹⁰³⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 330 Nr. 3836.

¹⁰³⁶⁵ Biundo, Pfarrerbuch, S. 330 Anm. zu Nr. 3835.

¹⁰³⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 330 Nr. 3836.

¹⁰³⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 330 Nr. 3836.

¹⁰³⁶⁸ Anm. errechnet aus Sterbealter gem. luth. KB Lauterecken 4, Bl. 489, Bild 352.

¹⁰³⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 331 Nr. 3851.

¹⁰³⁷⁰ luth. KB Lauterecken 4, Bl. 489, Bild 352.

¹⁰³⁷¹ evang. Lauterecken 4, n.p., Bild 127: „Pater meus, Oberheim Senator emeritus zu Wießbaden“.

¹⁰³⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 331 Nr. 3851.

¹⁰³⁷³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 71 Nr. 381; Matrikel Universität Jena, Bd. 2, S. 567.

¹⁰³⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 331 Nr. 3851.

¹⁰³⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 331 Nr. 3851.

¹⁰³⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 331 Nr. 3851.

¹⁰³⁷⁷ Anm.: unter diesem Datum ist sie als Ehefrau v. Pfr. Johann Philipp Oberheim in Durstel als Patin genannt (Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Parioise protestante Durstel 1695-1763 - 3 E 110/1, n.p., Taufeintrag v. 29.7.1698).

¹⁰³⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 331 Nr. 3851.

¹⁰³⁷⁹ luth. KB Lauterecken 4, n.p., Bild 354.

¹⁰³⁸⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 71 Nr. 3851.

¹⁰³⁸¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 71 Nr. 3851.

¹⁰³⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 201 Nr. 2307.

¹⁰³⁸³ luth. KB Reichenbach 2, Bl. 12, Taufeintrag vom 15.8.1721.

Werke:

- Die anerkannte Wahrheit zur Gottseligkeit etc. oder Katechismus-Examen etc. (Meisenheim 1711)
- Außzug Geistlicher lieblicher Lieder etc. (Meisenheim 1711)

Literatur:

- Schildberg, G.: Le Pastorat du Comte de Hanau-Lichtenberg de 1618 à 1798, II, 402

Oberheim, Johann Valentin (B3852): +@@

geb. 1700 (err. aus Sterbealter; Biundo nennt dagegen unrichtig '29.5.1724'¹⁰³⁸⁴; er wäre dann bei seiner Eheschließung erst 1 Jahr alt gewesen) - † 14.11.1758 Lauterecken, alt 58 J., 3 M. weniger 3 T¹⁰³⁸⁵; S. v. Pfr. Johann Philipp Obernheim (B3851) u. Anna Maria Eckhardt¹⁰³⁸⁶.

1718 als Student bei Pfr. Johann Philipp Ludwig Waltz in Reichenbach¹⁰³⁸⁷; 1725 Kaplan zu Lauterecken¹⁰³⁸⁸, 1736/46 luth. Adjunkt, 1746/58 Inspektor Lauterecken (†)¹⁰³⁸⁹.

∞ 6.10.1725 Reichenbach 10390 mit Johanna Marie Elisabeth Margarethe +Zinßmeister († 20.3.1786 Wolfstein; T. d. Kirchscaffners u. kurpf. Amtsschultheißen in Reichenbach Johann Andreas +Zinßmeister [16.5.1672 Glan-Münchweiler¹⁰³⁹¹ - † 9.12.1744 Reichenbach 10392; S. v. Peter +Zinßmeister u. Catharina +Braun¹⁰³⁹³] u. Anna Marg NN. [† 26.3.1734 Reichenbach])¹⁰³⁹⁴. Vater v. Johann Valentin Christian +Oberheim (geb. 27.12.1727 Lauterecken, ~ 1.1.1728 ebd.) 10395

Oberkampf, Jakob Peter (B3853): +

aus Tiel (Holland, Geldern)¹⁰³⁹⁶; vielleicht Sohn des Pfr. Peter +Oberkampf¹⁰³⁹⁷, der 1577 bei Einführung des luth. Bekenntnisses als Pfr in Hofheim abgesetzt wurde u. ins Ausland ging¹⁰³⁹⁸.

10.11.1599 imm. Heidelberg¹⁰³⁹⁹; ref. Pfr.¹⁰⁴⁰⁰; 1602/03 Pfr. Sandhofen, 8.3.1603/04 Frettenham, 23.3.1706/13 Roxheim bei Kreuznach, 29.12.1613/21 Lambsheim¹⁰⁴⁰¹.

∞ 13.6.1604 Mannheim-Sandhofen m. Barbara +Ziegelmeier (T. v. Christoph +Ziegelmeier aus Bürstadt/Ried)¹⁰⁴⁰².

Oberlandschied, Johannes (B3855): +@@

† 1615 Freimersheim¹⁰⁴⁰³; S. v. Pfr. Wynand +Oberlandschied (B3854)¹⁰⁴⁰⁴.

1599/1615 luth. Pfr. Freimersheim (†)¹⁰⁴⁰⁵.

∞ Apollonia +Kornmann (diese wird am 5.3.1616 als Witwe in Landau aufgenommen)¹⁰⁴⁰⁶. Vater der Anna Margarethe +Oberlandschied (∞ 1616 mit Johannes von +Nütt [Nitta, Nidda; geb. 1584 Landau], Bürger u. Marschall zu Landau [S. d. Bürgers Abraham v. +Nütt u. Anna +Seyler])¹⁰⁴⁰⁷.

¹⁰³⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 331 Nr. 3852.

¹⁰³⁸⁵ luth. KB Lauterecken 4, Bl. 507, Bild 370.

¹⁰³⁸⁶ Hinweis bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 71 Anm. zu Nr. 3852; Biundo: Pfarrerbuch, S. 331 Nr. 3852 nennt ihn dagegen als S. d. Rats Herrn in Wiesbaden Johann Valentin Obernheim, der sein Großvater ist.

¹⁰³⁸⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 71 Anm. zu Nr. 3851.

¹⁰³⁸⁸ luth. KB Reichenbach 2, S. 386 Bild 199, Angabe in seinem Heiratseintrag.

¹⁰³⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 331 Nr. 3852.

¹⁰³⁹⁰ luth. KB Reichenbach 2, S. 386 Bild 199; Biundo: Pfarrerbuch, S. 331 Nr. 3852 nennt dagegen unrichtig 3..1.1725.

¹⁰³⁹¹ luth. KB Glanmünchweiler 1, n.p., Bild 14.

¹⁰³⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 331 Nr. 2852.

¹⁰³⁹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 71; Biundo: Pfarrerbuch, S. 331 Nr. 3852 kennt den Familiennamen der Katharina Braun nicht.

¹⁰³⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 331 Nr. 2852 iVm Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 71.

¹⁰³⁹⁵ luth. KB Lauterecken 4, n.p., Bild 127

¹⁰³⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 331 Nr. 3853.

¹⁰³⁹⁷ zu diesem: Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 318.

¹⁰³⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 331 Nr. 3853.

¹⁰³⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 331 Nr. 3853.

¹⁰⁴⁰⁰ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 145; Biundo: Pfarrerbuch, S. 331 Nr. 3853 macht keine Angaben zur Konfession.

¹⁰⁴⁰¹ Zimmermann: Rotes Buch, S. 54, 162, 175; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 443; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 145; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 368; Biundo: Pfarrerbuch, S. 331 Nr. 3853.

¹⁰⁴⁰² Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Mannheim-Sandhofen 1577-1725, S. 466 Bild 30; Kuby: Ergänz. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstaben O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 71, der ihren Vornamen nicht kennt.

¹⁰⁴⁰³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 71.

¹⁰⁴⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3855.

¹⁰⁴⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3855.

¹⁰⁴⁰⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 71 iVm Ratsprotokolle Landau 17, 274v.

¹⁰⁴⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3855.

Oberlandschied (Oberlandschadt), Wynand (B3854): +

1552/58 (abgesetzt) Pfr. Honrath (R 2, 368); um 1575 Pfr. Bolanden ("Hanne bei Bolanden")¹⁰⁴⁰⁸.

∞ NN.; Vater von Pfr. Johannes Oberlandschied (3855)¹⁰⁴⁰⁹.

Oberlinger, Christian (B3856): +@@

10.12.1826 Hornbach - † 17.4.1893 Theisbergstegen; S. d. Bäckers u. Gastwirts Heinrich Jakob +Oberlinger u. Anna Marie Luise +Hoch¹⁰⁴¹⁰.

Stud 1846/50 Erlangen u. Heidelberg; AJ 1850; Vikar Zweibrücken u. Pirmasens; 4.12.1855 bzw. 1856/93 Pfr. Theisbergstegen (†)¹⁰⁴¹¹.

∞ 1862 in Homburg/Saar mit Karoline +Wecker (19.8.1835 Homburg - † 17.4.1923 Zweibrücken 10412, beerd. Friedhof Zweibrücken 10413; T. d. Bäckers u. Weinwirts Georg +Wecker u. Katharina +Jaggi) 10414; Vater der Katharina +Oberlinger (∞ 1902 mit Pfr. Hermann Bruch [B0612]), Pfr. Christian Oberlinger (B3857) u. Pfr. Heinrich Georg Jakob Oberlinger (B3858).

Oberlinger, Christian (B3857): +

6.5.1868 Theisbergstegen - † 9.11.1929 Homburg v. d. Höhe; S. v. Pfr. Christian Oberlinger (B3856) u. Karoline Wecker; Bruder von Pfr. Heinrich Georg Jakob Oberlinger u. der Katharina Oberlinger (∞ 1902 mit Pfr. Hermann Bruch [B0612])¹⁰⁴¹⁵.

Stud. 1887/91 München, Leipzig u. Berlin; AJ 1891; 1893/94 Stadtvikar Kusel; 1894/97 Kaiserslautern, 1897/98 Hilfsprediger Neapel, 1.6.1899/1906 Pfr. Ruchheim, 25.4.1906/13 Freckenfeld, 13.1.1913/24 Altenbamburg, 25.9.1924/29 (i.R.) Neustadt / Haardt; 1928 Kirchenrat¹⁰⁴¹⁶

∞ 3.7.1901 m. Helene Maertens aus Venedig 10417.

Oberlinger, Heinrich (B3859): +@@

28.6.1900 St. Alban¹⁰⁴¹⁸ - † 1980¹⁰⁴¹⁹; S. v. Pfr. Heinrich Georg Jakob Oberlinger (B3858) u. Luise Kretzer; Bruder von Karoline Oberlinger (geb. 27.8.1894 St. Alban; ∞ 21.11.1917 m. Pfr. Otto Bauer [B0219])¹⁰⁴²⁰, Marie Elfriede Oberlinger (geb. 21.10.1904 Fußgönheim, ∞ 26.8.1926 m. Pfr. Adolf Gilcher [B1595])¹⁰⁴²¹, Luise Oberlinger (geb. 26.11.1891 St. Alban; ∞ 11.4.1912 Zweibrücken mit Pfr. Albert Franz Rieder [B4343])¹⁰⁴²². Enkel v. Pfr. Christian Oberlinger (B3856).

Stud. 1919/23 Erlangen, Leipzig u. Tübingen; AJ 1923; 1923/24 StVik Kusel, 1924/26 St. Ingbert, 10.6.1926 /52 Pfr. in Hassel/Saar¹⁰⁴²³; 16.4.1950/63 (i.R.) Pfr. u. Dekan Zweibrücken I¹⁰⁴²⁴.

∞ 10.4.1934 Speyer m. Johanna Maria Karla +Helm (8.3.1914 Kusel¹⁰⁴²⁵ - † 25.6.1983¹⁰⁴²⁶, Tochter des Rechnungsrates Heinrich +Helm [18.2.1886 - † 7.8.1939 Speyer])¹⁰⁴²⁷.

Oberlinger, Heinrich Georg Jakob (B3858): +

¹⁰⁴⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 331 Nr. 3854.

¹⁰⁴⁰⁹ Biundo, S. 332 Anm. zu Nr. 3855.

¹⁰⁴¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3856.

¹⁰⁴¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3856.

¹⁰⁴¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3856.

¹⁰⁴¹³ Photo des Grabes bei www.findagrave.com, Abruf 12.8.2020.

¹⁰⁴¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3856.

¹⁰⁴¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3857.

¹⁰⁴¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3857.

¹⁰⁴¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3857.

¹⁰⁴¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3859.

¹⁰⁴¹⁹ wikipedia, Stichwort 'Evangelische Kirche Hassel', Abruf v. 29.12.2018.

¹⁰⁴²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 20 Anm. Nr. 219.

¹⁰⁴²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Anm. Nr. 1595.

¹⁰⁴²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 373 Anm. zu Nr. 4343.

¹⁰⁴²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3859 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P (Nr. 3851-4140); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 71 „Druckfehlerberichtigung“.

¹⁰⁴²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3859.

¹⁰⁴²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3859.

¹⁰⁴²⁶ Angabe auf Grabstein Oberlinger im Friedhof Zweibrücken, s. Photo des Grabes bei www.findagrave.com, Abruf 12.8.2020.

¹⁰⁴²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3859 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P (Nr. 3851-4140); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 71.

27.9.1863 Theisbergstegen ¹⁰⁴²⁸ bzw. 27.11.1863 ¹⁰⁴²⁹ - † 30.12.1935 Lauterecken ¹⁰⁴³⁰, beerd. Friedhof Zweibrücken ¹⁰⁴³¹; S. v. Pfr. Christian Oberlinger (B3856) u. Karoline Wecker; Bruder von Pfr. Christian Oberlinger (3857) ¹⁰⁴³².

Stud. 1882/86 München, Erlangen u. Leipzig; AJ 1886; 16.11.1886/88 Stadtvikar Kusel, 1889 Vikar Neunkirchen, 1.5.1889/90 StVik Kusel, 16.1.1890/00 Pfr. St. Alban, 14.7.1900/08 Fußgönheim, 29.12.1907 bzw. 1908/31 (i.R.) Pfr. u. Dekan (1.2.1922) Zweibrücken, 1927 Konsistorialrat ¹⁰⁴³³.

∞ 6.5.1890 Theisbergstegen m. Luise Kretzer (20.3.1866 Ellingen/Mainfranken - † 4.1.1916 Zweibrücken 10434, beerd. Friedhof Zweibrücken 10435; T. d. Notars u. Pfarrersohnes Karl Rudolf Friedrich Kretzer [16.12.1826 Tann/Rhön - † 6.4.1884 Erlangen] u. [∞ 16.7.1863 Massbach] Antonetta Sophie Eleonore Meyer [Lichtenfels 21.3.1841 - † Erlangen 28.12.1901]) 10436. Vater von Karoline Oberlinger (geb. St. Alban 27.8.1894; ∞ 21.11.1917 mit Pfr. Otto Bauer [B219]) 10437, Marie Elfriede Oberlinger (geb. 21.10.1904 Fußgönheim, ∞ 26.8.1926 mit Pfr. Adolf Gilcher [B1595]) 10438, Luise Oberlinger (geb. 26.11.1891 St. Alban; ∞ 11.4.1912 Zweibrücken mit Pfr. Albert Franz Rieder [B4343]) 10439, Pfr. Heinrich Oberlinger (B3859) u. Christian Rudolph +Oberlinger (22.6.1891 St. Alban - † gef. 11.11.1914 bei St. Eloi/Flandern als Offizier-Stellvertreter, II. Ersatzbataillon, 22. Bayr. Infanterieregiment Zweibrücken; stud. theol ¹⁰⁴⁴⁰)

Obermann, Johann Karl (B3860): +@ @

30.7.1698 Pferdsdorf/Rhön ¹⁰⁴⁴¹ - † 17.2.1766 Zweibrücken, alt 67 J. ¹⁰⁴⁴²; S. v. Pfr. Johannes +Obermann ¹⁰⁴⁴³ († 20.4.1713 Pferdsdorf/Rhön, alt 60 J., 38 J. lang Pfr. zu Pferdsdorf/Rhön ¹⁰⁴⁴⁴) u. NN. Apt (T. v. Johannes Apt [† 2.5.1703 Pferdsdorf/Rhön, alt 90 J., „mein Schwieger Vatter“ ¹⁰⁴⁴⁵]; Bruder der Anna Katharina +Obermann (~ 2.10.1684 Pferdsdorf/Rhön ¹⁰⁴⁴⁶; als Patin genannt in Pferdsdorf/Rhön am 8.7.1696 ¹⁰⁴⁴⁷; ∞ 8.11.1712 in Vacha/Rhön mit Pfr. Johann +Guthberlet aus Iba bei Bebra) ¹⁰⁴⁴⁸ u. Catharina Elisabeth Obermann (~ 15.7.1686 Pferdsdorf/Rhön) ¹⁰⁴⁴⁹.

3.5.1717 imm. Marburg ("Pfersforffie-Vachensis Hassus"); vor 1731 Informator bei der Landgräfin Anna Katharina von Hessen in Philippsthal; 1731/33 Adjunkt bei seinem Bruder in Renda; bis 1735 Pfr. Renda-Eschwege, 1735/49 luth. 2. Pfr. u. Konsistorial-Assistent; 1749/53 luth. Pfr. u. Kirchenrat Zweibrücken, zugleich 1750/64 Inspektor u. 1738/64 Religionslehrer Gymnasium Zweibrücken, 1764 in Ruhe; seine Vita wurde von Pfr. Joh. Georg Wentz (B5857) beschrieben (Pirmasens 1770) 10450.

Urkunden:

- ZASP Best. 087.IV-4117: Abtretung von Bauplätzen zum Bau neuer Brauhäuser beim Kirchhof und Entschädigung der beiden Geistlichen und Konsistorialen zu Zweibrücken für das entzogene Besoldungsland; genaue Abgrenzung zwischen Inspektor Johann

¹⁰⁴²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3858.

¹⁰⁴²⁹ Angabe auf seinem Grabstein im Friedhof Zweibrücken, s. Photo des Grabes bei www.findagrave.com, Abruf 12.8.2020.

¹⁰⁴³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3858.

¹⁰⁴³¹ Photo des Grabes bei www.findagrave.com, Abruf 12.8.2020.

¹⁰⁴³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3858.

¹⁰⁴³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3858.

¹⁰⁴³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3858.

¹⁰⁴³⁵ Photo des Grabsteins Oberlinger auf dem Friedhof Zweibrücken bei www.findagrave.com, Abruf 12.8.2020.

¹⁰⁴³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3858.

¹⁰⁴³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 20 Anm. Nr. 219.

¹⁰⁴³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 139 Anm. Nr. 1595.

¹⁰⁴³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 373 Anm. Nr. 4343.

¹⁰⁴⁴⁰ **Kriegssta**mmlrolle Nr. 0735, Bd. 4, II. Ersatzbataillon, 22. Bayr. Infanterieregiment Zweibrücken; genannt auf dem Grabstein Oberlinger auf dem Friedhof Zweibrücken bei www.findagrave.com, Abruf 12.8.2020.

¹⁰⁴⁴¹ Landeskirchenarchiv Eisenach, Kirchenkreis Bad Salzungen-Dermbach, ev. KB Pferdsdorf 1655-1713, S. 104, Bild 55; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 71 Nr. 3860.

¹⁰⁴⁴² Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken Tomus IV, 1745-1774, Bild 399; Anm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3860 nennt unrichtig als Sterbedatum '17.3.1766'.

¹⁰⁴⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3860.

¹⁰⁴⁴⁴ Landeskirchenarchiv Eisenach, Kirchenkreis Bad Salzungen-Dermbach, ev. KB Pferdsdorf 1655-1713, S. 185 Bild 95.

¹⁰⁴⁴⁵ Landeskirchenarchiv Eisenach, Kirchenkreis Bad Salzungen-Dermbach, ev. KB Pferdsdorf 1655-1713, S. 182 Bild 94.

¹⁰⁴⁴⁶ Landeskirchenarchiv Eisenach, Kirchenkreis Bad Salzungen-Dermbach, ev. KB Pferdsdorf 1655-1713, S. 92, Bild 49.

¹⁰⁴⁴⁷ Landeskirchenarchiv Eisenach, Kirchenkreis Bad Salzungen-Dermbach, ev. KB Pferdsdorf 1655-1713, S. 101, Bild 53.

¹⁰⁴⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3860.

¹⁰⁴⁴⁹ Landeskirchenarchiv Eisenach, Kirchenkreis Bad Salzungen-Dermbach, ev. KB Pferdsdorf 1655-1713, S. 93, Bild 49.

¹⁰⁴⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3860 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 71 Nr. 3860.

Paul Bruch und Oberkonsistorialassessor Johann Karl Obermann geteilte Stegwiese bei Ernstweiler; Überlassung der Wiese beim Kirchhof für einen Waschplatz, 1727-1765

Obermüller, Friedrich Christian (B3861): +

aus Stein (B) - † 29.5.1782 Eichstetten; S. d. Schatzungseinnehmers u. späteren Landschreibers Christian Obermüller u. dessen II. Ehefrau Dorothea Meerwein; Enkel des Pfr. Johann Albrecht Obermüller († 1729 Liedolsheim 10451) 10452.

Stud. imm. Jena WS 1759, 4.5.1763 imm. Straßburg ("von Durlach"); 1762/64 lutherischer Konrektor, 1764/68 Prorektor Grünstadt, 1772/82 Präz. u. Diakon Müllheim; 1782 Pfr. in Eichstetten (†) 10453.

∞ (vermutlich II. Ehe) m. Anna Katharina Schmidt (29.1.1760 Eichstetten - † 21.11.1836 Emmendingen; sie ∞ II. 15.11.1784 m. Daniel Heinrich Sprenger, Kaufmann in Emmendingen) 10454.

Obernheimer, Heinrich (B3862): +

1546 Zweibrücken ¹⁰⁴⁵⁵ - † 17.11.1582 Albersweiler ¹⁰⁴⁵⁶; S. d. Bürgers in Zweibrücken Wolfgang Obernheimer ¹⁰⁴⁵⁷.

21.1.1559 Stip. Hornbach, 1566 Kollab., 1567/70 Präz. Bergzabern, 21.2.1570/82 ref. Pfr. Albersweiler ¹⁰⁴⁵⁸.

∞ NN.; Vater des Michael Obernheymer 10459.

Ochsner, Josias (Elias) (B3863): +

Biundo ¹⁰⁴⁶⁰ nennt als Vornamen „Josias, auch Elias“, Kuby ¹⁰⁴⁶¹ dagegen „Josias, nicht Elias“.

1660 Berg am Irchel bei Zürich ¹⁰⁴⁶² - † 8.12.1698 Schwabsburg, alt 39 J. ¹⁰⁴⁶³; S. v. Pfr. Daniel Ochsner (1614 St. Gallen - † 22.7.1668 Berg am Irchel) u. (∞ 1649) Elisabeth Waser (~ Zürich am 8.5.1625; Schwester des Pfr. Johann Rudolf Waser); Bruder v. Pfr. Joh. Daniel Ochsner 10464 (1653 Berg am Irchel 10465 - † 30.6. 1719 Kreuznach 10466, 1685 Präz. V. Klasse Pädag. Heidelberg, 1696/1719 {†} Konrektor Kreuznach 10467). Neffe des Pfr. Johann Rudolf Waser (B5720)

Stud. Zürich u. Hanau; 1683 interimistischer Pfr. Eich, 1683/88 ref. Pfr. Kriegsheim, 1688/91 Zell ¹⁰⁴⁶⁸; in Seckenheim nur 6.7.1692-22.9.1693, die Zeit von 1693/95 ist ungeklärt ¹⁰⁴⁶⁹; nach a.A. 1692/95 Seckenheim ¹⁰⁴⁷⁰; 1695/98 Nierstein (†) ¹⁰⁴⁷¹.

∞ I Anna Christina NN. († vor 1698 err.); Vater v. Barbara Ochsner (geb. Lampertheim 11.5.1690, Patin Barbara NN, die Ehefrau von Daniel Ochsner) u. Juliana Margaretha Ochsner (geboren 1696 err., konfirmiert in Kreuznach 1711; sie lebte dort bei dem Bruder ihres Vaters, dem Konrektor Johann Daniel Ochsner ¹⁰⁴⁷²; Wwe. des Rektors in Oppenheim, NN; ∞ II mit Pfr. Johann Heinrich Kelsch [B2598] ¹⁰⁴⁷³).

∞ II 27.5.1698 Nierstein m. Anna Margareta Smend (ca. 1664 - † um 1758 Heidelberg; T. v. Schultheiß Johannes Smend in Heidelberg

¹⁰⁴⁵¹ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 443.

¹⁰⁴⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3861.

¹⁰⁴⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3861.

¹⁰⁴⁵⁴ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 443; Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3861 iVm Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 72 Nr. 3861.

¹⁰⁴⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3862.

¹⁰⁴⁵⁶ ref. KB Albersweiler 1, S. 3, Bild 5.

¹⁰⁴⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3862.

¹⁰⁴⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3862.

¹⁰⁴⁵⁹ Obernheymer, Michael: † vor 1618 err.; Sohn von Heinrich Obernheimer; 27.10.1587/1595 Stipendiat Hornbach, 1600/02 Lateinlehrer Landau, 1607 Procurator extraordinarius Landau; ∞ I mit Maria N. (er nennt Magister Johannes Thomä in Straßburg seinen Schwager); ∞ II mit Apolonia N. (verh. in 2. Ehe am 15.11.1618 in Landau mit dem dortigen Bürger Hans Eck); Kinder aus der 1. Ehe sind Katharina O. (~ 15.11.1618 Landau), Johann Michael (~ 6.11.1599 Landau), Johann Heinrich O. (~ 4.1.1601 Landau) u. Markus Adam O (~ 24.9.1602 Landau) (Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 72).

¹⁰⁴⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3863.

¹⁰⁴⁶¹ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P (Nr. 3863); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 72.

¹⁰⁴⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3863; Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 84 Anm. zu Nr. 1506.

¹⁰⁴⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3863; Hess. Chron. 1931, 165; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 364; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 444.

¹⁰⁴⁶⁴ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 84 Anm. zu Nr. 1506.

¹⁰⁴⁶⁵ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 84 Nr. 1506; Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1506 nennt dagegen Pfr. Alterswyl, Züricher Gebiet.

¹⁰⁴⁶⁶ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 84 Anm. zu Nr. 1506.

¹⁰⁴⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1506.

¹⁰⁴⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3863; Hess. Chron. 1931, 165; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 364; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 444.

¹⁰⁴⁶⁹ Akten GLA Karlsruhe; Probst, H.: Seckenheim, Geschichte eines kurpfälzischen Dorfes, Mannheim 1981, S. 564.

¹⁰⁴⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3863.

¹⁰⁴⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3863; Hess. Chron. 1931, 165; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 364; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 444.

¹⁰⁴⁷² Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 72.

¹⁰⁴⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 225-226 Nr. 2598.

u. Bretten u. Elisabeth Luisiana Glöckner; Schwester von Pfr. Johann Jakob Smend 10474; Tante v. Pfr. Philipp Ludwig Smend [B5121]; Wwe. v. Pfr. Peter Ludwig May [† 9.1.1695 Weingarten/Baden] 10475; aus der 2. Ehe stammt der erst nach dem Tod des Vaters geborene Sohn Josias Ochsner (29.3.1699 Nierstein - † 12.12.1744; Pfr. u. Inspektor in Gauodernheim) 10476.

Odenbach, Johannes (B3864): +

richtiger Name war Johannes Wahl, aus Odenbach; er wurde bald nur Johannes Odenbach genannt. 1528 nennt er sich selbst in einer Schrift „Johan Odenbach, Predicanten zu Moscheln unter Landsberg“¹⁰⁴⁷⁷.

aus der Mainzer Diözese; Schule Meisenheim, Stud. Marburg; 1528/48 lutherischer Pfr. Obermoschel, 1548/54/55 (†) Lauterecken¹⁰⁴⁷⁸.

Odenbach hatte sich schon 1528 als Verteidiger der Wiedertäufer einen Namen gemacht¹⁰⁴⁷⁹.

Werke:

Ein Sendbrief u. Ratschlag an verordnete Richter über die armen Gefangenen zu Altzen (Alzey), so man nennet Wiederteuffer (Straßburg 1528). Trostbüchlein für die Sterbenden (Straßburg 1530, Wittenberg 1532. 35.38.42. Leipzig 39.52.60. Nürnberg 1570).

Literatur:

- Jung, Otto: Johann Odenbach. Der „Predikant von Moscheln unter Landsberg“ und seine Zeit; in: Pfälzische Heimatblätter 5, 1958, S. 33 (hier auch weiterführende Literatur und die Fundorte in den Archiven)

- Schlundt, Rainer: Johannes Odenbach, Prädikant zu Moscheln unter Landsberg und sein Einsatz für gefangene Taufgesinnte; in: Bonkhoff, Bernhard H. (Hrsg.): Die Anfänge der Reformation in der Pfalz. Beiträge z. 500. Jubiläum des Thesenanschlags (St. Ingbert 2016), S.- 401-415

Odenwald, Alexander Friedrich (B3866):

26.9.1736 Mannheim¹⁰⁴⁸⁰ - † 2.6.1765 Reichartshausen¹⁰⁴⁸¹; S. Pfr. Georg Friedrich Odenwald (B3865) u. (∞ I) Johanna Martha +Tremellius († 1738; Wwe. v. Pfr. Johann Michael Caspari [B0738])¹⁰⁴⁸²; Bruder d. Justina Martha +Odenwald (∞ mit d. Pfr. in Haßmersheim Johann Georg +Winther, Pfr. zu Haßmersheim)¹⁰⁴⁸³.

Schule in Mannheim u. Speyer, 25..1.1754 imm. Straßburg; 6.9.1757 luth. Ex. Heidelberg, 1757 Vikar Germersheim, 1758 Pfr. Epfenbach, Odenwald war in Epfenbach zunächst nur Vicepastor, zugleich seit 10. Sonntag nach Trin. 1758 Pfarradjunkt für Reichartshausen, wo er Ostern 1762 endgültig aufzog; Pfr. Reichartshausen 1762/65 (†)¹⁰⁴⁸⁴.

∞ 16.10.1759 Barmen m. Charlotte Caroline +Wehn (geb. 3.3.1733 Öhringen - † 2.3.1805 Reichartshausen; T. v. Johann Gerhard +Wehn, Expeditionsrat, u. Anna Maria +Brodreiß)¹⁰⁴⁸⁵; Vater v. Pfr. Philipp Ludwig +Odenwald (4.12.1762 Reichartshausen - † 28.11.1806 als Pfr. in Reichartshausen)¹⁰⁴⁸⁶.

Odenwald, Georg Friedrich (B3865): +@@

3.10.1706 Münster / Oberamt Mergentheim - † 8.5.1752 Kleinfischlingen¹⁰⁴⁸⁷; S. v. Pfr. Johann Friedrich +Odenwald (1699 Pfr. in Rottenbauer, 1703 in Münster, 1712 in Dörzbach, 1729 entlassen u. wohnhaft in Althausen b. Mergentheim, 1734 Pfr. Raversbeuren, 1736 heimlich entwichen) u. Maria Katharina +Sitzler¹⁰⁴⁸⁸.

28.5.1727 imm. Wittenberg; 1733 lutherischer Pfr. Waisenhaus Frankfurt/Main; 1733/45 Rektor Mannheim III, 1745/52 Pfr. Kleinfischlingen (†)¹⁰⁴⁸⁹.

¹⁰⁴⁷⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 72 Nr. 3863.

¹⁰⁴⁷⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 72).

¹⁰⁴⁷⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P (Nr. 3863); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 72.

¹⁰⁴⁷⁷ Schlundt, Rainer: Johannes Odenbach; in: Bonkhoff (Hrsg.): Die Anfänge der Reformation in der Pfalz, S. 401.

¹⁰⁴⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3864.

¹⁰⁴⁷⁹ Zenglein, Dieter: „So hat nachmalens über ettlich Jar das Evangelium überhand genommen ...“. Dokumente aus den Anfangstagen der Reformation im Kuseler Land; in: Bonkhoff (Hrsg.): Die Anfänge der Reformation in der Pfalz, S. 145-146; Gümbel: Geschichte d. Protestantische Kirche d. Pfalz, S. 703; Schlundt, Rainer: Johannes Odenbach; in: Bonkhoff (Hrsg.): Die Anfänge der Reformation in der Pfalz, S. 401.

¹⁰⁴⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3866.

¹⁰⁴⁸¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 72 Nr. 3866.

¹⁰⁴⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3866; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 72 Nr. 3866.

¹⁰⁴⁸³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 72.

¹⁰⁴⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3866; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 72 Nr. 3866.

¹⁰⁴⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3866; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 72 Nr. 3866.

¹⁰⁴⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3866; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 230; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 369.

¹⁰⁴⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3865.

¹⁰⁴⁸⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P (Anm. zu Nr. 3865); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 72 Nr. 3865.

¹⁰⁴⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3865; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 72 Nr. 3865.

∞ I 26.10.1734 Mannheim m. Johanna Martha +Tremellius (9.5.1711 Mannheim ¹⁰⁴⁹⁰ - † 1738 ¹⁰⁴⁹¹; Witwe des Pfr. Johann Michael Caspari [B0738]); Kinder aus der 1. Ehe sind Pfr. Alexander Friedrich Odenwald (B3866) (geb. 26.9.1736 Mannheim) u. Justina Martha +Odenwald (31.1.1738 Mannheim - † 22.4.1816 Daudenzell; ∞ 15.4.1760 in Bonfeld mit Pfr. Johann Georg +Winther, Pfr. zu Haßmersheim) ¹⁰⁴⁹².

∞ II 25.10.1740 Mannheim m. Johanna Barbara +Gieser (2.11.1722 Mannheim - † 2.2.1811 Mosbach; diese hatte beim Tod ihres Mannes sechs minderjährige Kinder zu versorgen u. war schwanger) ¹⁰⁴⁹³. Kinder aus der 2. Ehe sind: Katharina Elisabeth +Odenwald (geb. 1745); Johann Bernhard +Odenwald (geb. 19.12.1743, Apotheker in Mosbach, † 24.6.1797 Mosbach), Margarethe Elisabeth +Odenwald (1745 - † 26.4.1789 Mosbach, ∞ 23.11.1777 mit dem Kaufmann Felix +Baunach), Ludwig Friedrich +Odenwald (1747 - † 1817 Pforzheim, Knopfmacher, ∞ 27.11.1775 der Witwe Dorothea Elisabeth +Riefinger verw. Bensperg), Magdalena Susanna +Odenwald (1750 - † 1826 Mosbach; ∞ 5.1.1790 mit Felix +Baunach, Witwer ihrer Schwester Marg. Elisabeth) ¹⁰⁴⁹⁴

Dokumente/Literatur:

- LA Speyer Best. F14 Nr. 2520: Inventar Georg Friedrich Odenwald aus Münster, Oberamt Mergentheim, Evangelischer Pfarrer, 1. Ehefrau Johanna Martha geb. Tremelius; 2. Ehefrau Johanna Barbara Gläser, 1752-1761

Öfelin, Jakob (B3877): +@@

bei Biundo ¹⁰⁴⁹⁵ als Johannes Ofelin bezeichnet; dagegen bei Kuby ¹⁰⁴⁹⁶ als Jakob Öfelin; † vor 1589 als Rektor in Kaiserslautern ¹⁰⁴⁹⁷.

1569 reformierter Schulmeister in Kaiserslautern u. Pfarrvers. Rohrbach bei Kaiserslautern ¹⁰⁴⁹⁸.

∞ vor 1568 mit Felicitas NN. († 24.1.1601 Schwabach, 66 J. alt); Vater v. Abdias +Öfelin (geb. 1568 - † als Stadtrichter zu Schwabach 28.8.1613; ∞ Schwabach 4.11.1589 Barbara +Etschel, T.d. brandenburgischen Rochus +Etschel ¹⁰⁴⁹⁹.

Oeffner, Ludwig August Ferdinand ¹⁰⁵⁰⁰ (B3870): +@@

geb. 25.7.1824 Augsburg; Stud. 1841/45 Erlangen u. Berlin, Ex. 1846 Ansbach; Lehrer Pirmasens 10501 1850 Studienlehrer in Edenkoben 10502, später Frankenthal (1853) u. Zweibrücken (1871) 10503.

∞ m. Antonie +Wohrnitz (T. v. Philipp Matthäus +Wohrnitz, Stadtkommissär in Erlangen u. Auguste von +Neubronner); Vater v. Matthäus Ferdinand August Heinrich +Oeffner (geb. 25.3. 1850 Edenkoben) 10504.

Ökolampad (Haußgen, Hausschein), Johannes Dr. theol. (B3867): +

1482 Weinsberg - 24.11.1531 Basel ¹⁰⁵⁰⁵

1499 stud. jur. Heidelberg u. Bologna, 1503 bacc., dann kurpfälzischer Prinzenzieher Mainz, theol. Stud. Heidelberg beendet, Priesterweihe, seit 1510 Prediger Weinsberg, 1513/15 Stud. Tübingen u. Stuttgart, 1515/16 Mitarbeit Basel (mit Erasmus an der Herausgabe der griech. NT), weiterer Aufenthalt Weinsberg, 1518/20 Pönitentiar (Bußkanoniker) am Münster zu Basel, 1518 Domprediger Augsburg, 1520/22 (geflohen) im Brigittenkloster Altomünster in Augsburg, nach Heidelberg, 15.4.1522 Schloßkaplan bei Franz von Sickingen auf der Ebernburg, 1522 wieder nach Basel (Mitarbeiter des Buchdruckers Andreas Cratander), 1523 Lektor an der Universität, 1525 Leutpriester St. Martin, 1529 Antistes Münster Basel (in den Schweizer Kantonen Zürich, Basel und Schaffhausen bezeichnete Antistes vom 16. bis 19. Jahrhundert das höchste Amt in den reformierten Kirchen. Der Ausdruck wurde erstmals 1525 gebraucht als inoffizieller Ehrentitel für Ulrich Zwingli in Zürich, dann 1530 für Johannes Ökolampad in Basel) ¹⁰⁵⁰⁶.

∞ 7.3.1528 mit Wilbrandis Rosenblatt (∞ II. Ehe mit Martin Bucer) 10507.

¹⁰⁴⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 66 Anm. 738.

¹⁰⁴⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 332 Nr. 3865.

¹⁰⁴⁹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 72 Nr. 3865.

¹⁰⁴⁹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 72 Nr. 3865.

¹⁰⁴⁹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 72 Nr. 3865.

¹⁰⁴⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3877.

¹⁰⁴⁹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73 Nr. 3877.

¹⁰⁴⁹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73 Nr. 3877.

¹⁰⁴⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3877.

¹⁰⁴⁹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73 Nr. 3877.

¹⁰⁵⁰⁰ Anm.: Vorname gem. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 72 Nr. 3870; bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3870. dagegen Ludwig August'.

¹⁰⁵⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3870.

¹⁰⁵⁰² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 72 Nr. 3870.

¹⁰⁵⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3870.

¹⁰⁵⁰⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 72 Nr. 3870.

¹⁰⁵⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3867.

¹⁰⁵⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3867.

¹⁰⁵⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3867.

Ölborn, Ambrosius (B3871):

1559/60 (abgesetzt) lutherischer lat. Schulmeister Kusel 10508.

Öste, Johann Heinrich (B3872): +@@

1692 (err.) Albig bei Alzey - † 1760 Sandhofen im Alter von 68 Jahren; S. von Pfr. Johannes +Öste (1661 Lichtenau - † 1723 Albig; 1690/1723 Pfr. in Albig [Rückschluß aus dem Geburtsort des Sohnes Johann Heinrich Öste, geb. 1692 in Albig; die Angabe 'Abig' bei Biundo beruht auf einem Schreiberfehler])¹⁰⁵⁰⁹.

30.5.1712 imm. Marburg; 1726/36 Pfr. in Heimersheim/Rheinhesen¹⁰⁵¹⁰; 1736/60 Sandhofen¹⁰⁵¹¹.

∞ Maria Christina +Osthoff (1695 err. - 8.7.1779 Großkarlbach, alt 84 J. 5 M.; T. v. Pfr. Pfr. Johann Ludwig +Osthoff¹⁰⁵¹²); Vater v. Pfr. Karl Ludwig Öste (B3873), Pfr. Georg Heinrich +Öste (1738 Sandhofen - † 1794 als Pfr. zu Großsachsen¹⁰⁵¹³)¹⁰⁵¹⁴ u. Pfr. Philipp Elias Öste (B3874).

Öste, Karl Ludwig (B3873): +@@

1724 (err.) in Heimersheim/Rheinhesen¹⁰⁵¹⁵ - † 25.2.1779 Rockenhausen alt 54 J., 4 M., 1 T.; S. v. Pfr. Johann Heinrich Öste (B3872) u. Maria Christina Osthoff¹⁰⁵¹⁶; Bruder von Pfr. Georg Heinrich Öste u. Pfr. Philipp Elias Öste (B3874).

27.3.1745 imm. Heidelberg, 1756/63 reformierter Pfr. in Wallhalben, 9.1.1763/79 Rockenhausen¹⁰⁵¹⁷.

Öste, Philipp Elias (B3874):

um 1733 Heimersheim¹⁰⁵¹⁸ - † 18.1.1816 Heßheim; S. v. Pfr. Johann Heinrich Öste (B3872) u. Maria Christina Osthoff; Bruder von Pfr. Karl Ludwig Öste (B3873) u. Pfr. Georg Heinrich Öste¹⁰⁵¹⁹.

20.11.1754 imm. Heidelberg, 4.3.1773/93 ref. Pfr. Großkarlbach, 1793 emigriert, 1801 Pfr. in Heßheim¹⁰⁵²⁰ /1816 Pfr. in Heßheim¹⁰⁵²¹.

Die Angaben zur Ehefrau bei Biundo (Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3874) sind falsch u. gehören zu Nr. 2121 (Pfr. Heinrich Daniel Herrmann)¹⁰⁵²². Öste blieb wohl unverheiratet.¹⁰⁵²³

Österlin, Tobias (B3875):

aus Halle; 26.9.1623 imm. Straßburg; 1627 lutherischer Rektor Landau¹⁰⁵²⁴.

∞ Margarethe NN.; Vater v. Anna Margarethe +Österlin (~ 14.12.1627 Landau) u. Anna Katharina +Österlin (~ 14.12.1627 Landau) (Zwillinge)¹⁰⁵²⁵

Öttler, Martin (B3876):

¹⁰⁵⁰⁸ Kramer, Karl: Geschichte des Volksschulwesens im früheren Herzogtum Zweibrücken, 2 Bde., Kaiserslautern 1911-1914, S. 351; Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3871.

¹⁰⁵⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3872.

¹⁰⁵¹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73 Nr. 3872: war also kein pfälzischer Pfarrer; Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3872 nennt ihn als ref. Pfr. in Leimersheim.

¹⁰⁵¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3872.

¹⁰⁵¹² **Anm.:** Osthoff, Johann Ludwig: geb. Boxberg; ref. Pfr.; Sohn von Pfr. Wilhelm Ludwig Osthoff; imm. Herborn 1689; Pfr. in Gensingen 1693-1700; Mai 1702 – Frühjahr 1729 Pfr. in Großwinternheim (Fleisch, Friedrich: Die zweibrückische Försterfamilie Osthoff; in: PRFK 1995 S. 250). ∞ I mit Marie Catharina NN.; ∞ II Loyse Catharina NN.; Vater des Ludwig Leonhard Osthoff, des Büchsenmachers Johann Ludwig Osthoff, des Försters auf Falkenburg u. späteren Schultheiß in Hassen, Theodor Osthoff (Fleisch, Friedrich: Die zweibrückische Försterfamilie Osthoff; in: PRFK 1995 S. 250-251) (∞ 7.12.1734 in Hinterweidenthal mit Maria Elisabeth Daußmann [T. d. Försters in Hinterweidenthal Jacob Daußmann), des Pfalz-Zweibrückischen. Försters in Wolfersweiler Reinhold Osthoff (Fleisch, Friedrich: Die zweibrückische Försterfamilie Osthoff; in: PRFK 1995 S. 250-251) u. Maria Christina Osthoff (∞ mit Pfr. Johann Heinrich Öste [3782]).

¹⁰⁵¹³ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 446.

¹⁰⁵¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3872.

¹⁰⁵¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3873 nennt fehlerhaft Leimersheim; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73 Nr. 3873.

¹⁰⁵¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3873.

¹⁰⁵¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3873.

¹⁰⁵¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3874 nennt fehlerhaft Leimersheim; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73 Nr. 3874.

¹⁰⁵¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3873.

¹⁰⁵²⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73 Nr. 3873; Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3873 nennt 1806.

¹⁰⁵²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3873.

¹⁰⁵²² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73 Nr. 3874.

¹⁰⁵²³ **Anm.:** weder im ref. KB Großkarlbach 3 noch im ref. KB Heßheim 4 ist eine Ehefrau erwähnt (auch nicht als Patin).

¹⁰⁵²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3875.

¹⁰⁵²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3875.

aus Mörtelstein (heute OT Obrigheim/Neckar); Sapienstist¹⁰⁵²⁶ 23.5.1604 imm. Heidelberg; 25.2.1608/10 ref. Schulmeister u. Diakon Edenkoben; 16.4.1610 (noch 1628) (bei Einführung d. kath. Bekenntnisses abgesetzt) Pfr. Knöringen¹⁰⁵²⁷; taufte noch 1632 in Kind in Walsheim b. Landau¹⁰⁵²⁸.

∞ Magdalena NN. (wird am 14.6.1618 in Walsheim als Patin genannt: "Herrn Martini Oetlers Pfarrers zu Knöringen eheliche Hausfrau"¹⁰⁵²⁹)

Ofendresch, Andreas (B3877a): +

aus Dürkheim; 27.11.1575 imm. Heidelberg, ab 20.5.1581 lutherischer Pfr. in Altleiningen¹⁰⁵³⁰.

Ohler, August (B3880):

18.4.1863 Lambrecht - † 17.3.1930 Neustadt; S. d. Holzhändlers Johann Heinrich +Ohler u. der Amalie +Kaysing¹⁰⁵³¹.

1885/89 Stud. München u. Straßburg; AJ 1889; 1890 Vikar Speyerdorf u. Finkenbach; 1.4.1891/92 Vikar Mutterstadt, 1893 Verwalter Lemberg, 1893/94 Vikar u. Verwalter Haßloch, 1895 Verwalter Sausenheim, 25.3.1896/1903 Pfr. Niederhausen an der Appel, 1.3.1903/10 Battenberg, 17.12.1910/28 (i.R.) Rohrbach bei Landau¹⁰⁵³².

∞ 18.8.1896 Niederhausen a.d. Appel¹⁰⁵³³ mit Elisabetha Magdalena +Wilking (16.6.1867 Niederhausen a.d. Appel, ~ 3.7.1867¹⁰⁵³⁴ - † 7.4.1952 Hambach¹⁰⁵³⁵; T. d. Pfr. Friedrich Daniel Wilking [B5963] u. d. Pfarrerstochter Elisabeth Rosina Stepp)¹⁰⁵³⁶; 2 Töchter werden beide Lehrerinnen¹⁰⁵³⁷.

Ohler, Johann Heinrich (B3878):

13.6.1670 Neustadt a.d. Hdt.¹⁰⁵³⁸ - † beerd 3.3.1752 Lambrecht¹⁰⁵³⁹; S. d. Küfermeisters Johann Jakob +Ohler u. der Anna Maria +Illi¹⁰⁵⁴⁰.

17.4.1691 imm. Basel, disp. theol. dort Juni 1693; ab 14.5.1695/96 reformierter Pfr. Großbockenheim¹⁰⁵⁴¹; 1696/1752 Lambrecht (†)¹⁰⁵⁴².

∞ 21.7.1695 Neustadt a.d. Hdt. m. Anna Elisabeth +Fickeisen (geb. 17.11.1670 Neustadt a.d. Hdt; T. v. Pfr. Johann Peter Fickeisen [B1298] u. Anna Margaretha Brettel)¹⁰⁵⁴³; mehrere Kinder; jüngste Tochter war Anna Maria (Marie) Veronika +Ohler (∞ Pfr. Philipp Friedrich Lang [B3019a])¹⁰⁵⁴⁴. (

Anm.: den angeblichen Sohn Pfr. Johann Heinrich Ohler (B3879)¹⁰⁵⁴⁵ hat es nie gegeben¹⁰⁵⁴⁶.

Ohler, Philipp Heinrich (B3881):

¹⁰⁵²⁶ Anm.: Alumne im Collegium Sapientiae Heidelberg, einem Theologischen Seminar im 16./17. Jh.

¹⁰⁵²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3876.

¹⁰⁵²⁸ LA Speyer Best. F6 Nr. 312, ref. KB Walsheim, Bl. 62, Bild 74, Taufeintrag v. 17.3.1632: „von Herrn Martino Oetlern Pfarrern in Knöringen“ getauft.

¹⁰⁵²⁹ LA Speyer Best. F6 Nr. 312, ref. KB Walsheim, Bl. 53, Bild 65.

¹⁰⁵³⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P (Nr. 3877a); in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73.

¹⁰⁵³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3880.

¹⁰⁵³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3880.

¹⁰⁵³³ ev. KB Niederhausen/Appel 9, n.p., Bild 22; die Angabe 'Bergzabern' bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73 Nr. 3380 ist falsch.

¹⁰⁵³⁴ ev. KB Niederhausen a.d. Appel 3, n.p., Bild 82, Taufeintrag v. 3.7.1867.

¹⁰⁵³⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73 Nr. 3380.

¹⁰⁵³⁶ ev. KB Niederhausen a.d. Appel 9, n.p., Bild 22, Heiratseintrag v. 18.8.1896; Biundo: Pfarrerbuch, S. 513 Nr. 5963 iVm. S. 334 Nr. 3880, der allerdings den Vornamen nicht kennt; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73 Nr. 3880 meint dagegen unrichtig: „∞ 1896 Bergzabern mit Elise Wilking“.

¹⁰⁵³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3880 iVm Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73 Nr. 3880.

¹⁰⁵³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3878.

¹⁰⁵³⁹ ref. KB Lambrecht 2, n.p., Bild 83, Beerdigungseintrag v. 3.3.1752; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73, Nr. 3878.

¹⁰⁵⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3878.

¹⁰⁵⁴¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73 Nr. 3878; Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3878: 1695/96 ref. Pfr. Großbockenheim-Rodenbach; Kuby weist demgegenüber daraufhin, daß nach Rodenbach bereits im Nov. 1696 Pfr. Konrad Busch [B0686] kam.

¹⁰⁵⁴² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73 Nr. 3878; Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3878 nennt unrichtig 1712.

¹⁰⁵⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Nr. 3878.

¹⁰⁵⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 333 Anm. zu Nr. 3878; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73 Nr. 3878.

¹⁰⁵⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3879.

¹⁰⁵⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73.

6.9.1891 Bamberg ¹⁰⁵⁴⁷ - † 21.2.1970 Gommersheim ¹⁰⁵⁴⁸; S. d. Hausmeisters Heinrich +Ohler (14.4.1855 Meckenheim - † 26.2.1928 Gommersheim) u. (∞ 19.3.1881 Meckenheim) Philippine +Spohn (15.3.1855 Rockenhausen - † 19.7.1925 Jettenbach) ¹⁰⁵⁴⁹.

Stud. 1911/15 Erlangen, Berlin u. Heidelberg; AJ 1915; 1916/18 Feldgeistlicher; 1.2.1919/20 Stadtvikar Kaiserslautern; 11.5.1920 Verwalter; 28.6.1922/26 Pfr. Jettenbach; 31.1.1926/50 (i.R.) Gommersheim ¹⁰⁵⁵⁰. Ohler gründete in den 1920er Jahren den evang. Büchereiversand ¹⁰⁵⁵¹.

∞ 6.4.1923 Kaiserslautern m. Paula +Ballreich (28.5.1895 Forbach/Lothr. - † 11.4.1952 Speyer; T. d. Brauereidirektor Ernst Albrecht +Ballreich [16.12.1868 Waldmohr - † 19.8.1930 Kaiserslautern] u. [28.1.1896 Kaiserslautern] Karoline +Weidig [4.12.1870 St. Johann/Saar - † 9.8.1921 Kaiserslautern) ¹⁰⁵⁵². Vater v. Pfr. Walter Werner Ohler (B3882).

Ohler, Walter Werner (B3882):

28.3.1927 Kaiserslautern ¹⁰⁵⁵³ - † 19.5.2007 Speyer¹⁰⁵⁵⁴; S. v. Pfr. Philipp Heinrich Ohler (B3881) u. Paula Ballreich ¹⁰⁵⁵⁵.

1944/47 Kriegsdienst u. Gefangenschaft; Stud. 1946/47 Montpellier (franz. Gefangenschaft); 1947/51 Tübingen u. Bonn; AJ 1951; 16.11.1951/52 Stadtvikar Kaiserslautern; 1952/53 erkrankt; 1953/55 Landeskirchenrat Speyer; 15.2.1955 Pfr. Ramsen ¹⁰⁵⁵⁶ - 1969; 1969/84 geschäftsführender Pfr. beim Diakonischen Werk in Speyer; 1984/91 Pfr. in Böhl; 1991 i. R. ¹⁰⁵⁵⁷.

∞ 16.11.1954 Wetter/Ruhr m. Hildegard Brigitte Elisabeth +Nienaber (20.1.1929 Dortmund ¹⁰⁵⁵⁸ - † 5.4.2011 ¹⁰⁵⁵⁹; T. d. Abteilungsleiters Fritz +Nienaber [geb. 24.4.1895 Wengern/Ruhr] u. Hildegard +Gestern (2.6.1895 Wülfrath - † 25.1.1929 Dortmund) ¹⁰⁵⁶⁰.

Literatur:

- Ohler, Walter: "Der Herr hat uns hierhergebracht..." Gefangenschaft und Theologiestudium in den französischen Lagern Chartres und Montpellier 1945-1947, hg. von Christophe Baginski/Christine Lauer, Landau 1999.

Ohly, Friedrich Ludwig Bernhard (B3883):

3.1.1765 Reiskirchen b. Wetzlar - † 11.8.1822 Schönbach b. Herborn; S. v. Pfr. Johann Georg +Ohly (9.11.1731 Hörsheim - † 1.3.1795 ¹⁰⁵⁶¹) u. (∞ 1759) Sophia Katharina Friederike +Reccius (T. v. Pfr. Georg Konrad +Reccius [um 1688 Hausen b. Gießen - † 30.6.1740 Altenkirchen/Solms ¹⁰⁵⁶²) ¹⁰⁵⁶³.

1789/92 luth. Vikar Göllheim; 1792/94 Kaplan Weilmünster; 1794/1806 Pfr. Niederkleen; 1806/19 Pfr. Löhnberg; 1819/21 Pfr. Hohenstein (Amt Schwalbach); 1821/22 Pfr. Schönbach b. Herborn ¹⁰⁵⁶⁴.

Ohm, Johann Georg (B3884): +

aus dem Anhaltinischen ¹⁰⁵⁶⁵ - † schon 1687 oder spätestens Sept. 1688 ¹⁰⁵⁶⁶.

1648 deutsch-reformierter Pfr. Mannheim, ab 1651 auch für Neckarau; ab 1654/56 nur für Mannheim ¹⁰⁵⁶⁷; 1656/64 Diakon (auch Pfr. ?) Ägidienkirche Speyer; 1664/87 Pfr. Heilig Geistkirche Heidelberg u. Neuenheim ¹⁰⁵⁶⁸, bzw. in Heidelberg 1664-1677, dann Lücke ¹⁰⁵⁶⁹; 1687/88 Schönau b. Heidelberg ¹⁰⁵⁷⁰.

¹⁰⁵⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3881.

¹⁰⁵⁴⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73 Nr. 3881.

¹⁰⁵⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3881.

¹⁰⁵⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3881.

¹⁰⁵⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73 Nr. 3881.

¹⁰⁵⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3881.

¹⁰⁵⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3882.

¹⁰⁵⁵⁴ ZASP Best. 150.075.

¹⁰⁵⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3882.

¹⁰⁵⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3882.

¹⁰⁵⁵⁷ ZASP Best. 150.075.

¹⁰⁵⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3882.

¹⁰⁵⁵⁹ ZASP Best. 150.075.

¹⁰⁵⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3882.

¹⁰⁵⁶¹ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 370-

¹⁰⁵⁶² Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 370; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, S. 245.

¹⁰⁵⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3883.

¹⁰⁵⁶⁴ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 370; Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3883.

¹⁰⁵⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3884.

¹⁰⁵⁶⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73 Nr. 3883.

¹⁰⁵⁶⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73 Nr. 3883.

¹⁰⁵⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3884.

¹⁰⁵⁶⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73 Nr. 3883.

¹⁰⁵⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3884; Zimmermann: Rotes Buch, S. 167; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd.2, S. 447.

∞ Agnes Christiana NN.¹⁰⁵⁷¹. Vater v. Johann Georg +Ohm (geb. 14./24.6.1653 Neckarau, ~ 19./29.10.1653 ebd.)¹⁰⁵⁷².

Oliger, Wolfgang (B3885): +

um 1580 Meisenheim - † 7.4.1622 Mimbach; S. d. Bürger Oliger¹⁰⁵⁷³.

13.7.1595 Stipendiat Hornbach¹⁰⁵⁷⁴; 1604/05 Privat-Praeceptor bei den Räten in Zweibrücken; 1605/11 ref. Pfarrer in Erbach; 6.11.1611/1622 Mimbach (†)¹⁰⁵⁷⁵.

∞ NN. Acontius (Schütz; T. v. Pfr. Georg Wolfgang Schütz [B4943]); Vater v. Johann Joseph Oliger (geb. 1610; 1622 Stipendiat in Hornbach)¹⁰⁵⁷⁶.

Olivet (Ölgart), Wolfgang (B3886):

aus Westerbürg¹⁰⁵⁷⁷; S. d. Veltin +Ölgart aus Stolberg im Harz, der 1535 Koch in Westerbürg war¹⁰⁵⁷⁸.

als "Wolfgang Olgart Westerbürgensis 7 gr" im Sommersemester 1556 in Leipzig immatrikuliert; als erster luth. Pfr. in Asselheim von 1560 bis 1586 bezeugt¹⁰⁵⁷⁹. Er arbeitete eng mit seinem Schwiegersohn, dem Grünstadter Pfr. Magister Johannes Tripodius (B5500) zusammen.

∞ mit NN.; Vater der Anna +Ölgart (∞ mit Pfr. Abraham Seitz [B5029]), Justina +Olivet (∞ mit Pfr. Johannes Tripodius [B5500]), Philipp +Ölgart (28.4.1588 Pate in Grünstadt)¹⁰⁵⁸⁰ u. Pfr. Wolfgang Michael Olivet (B3887).

Olivet, Wolfgang Michael (B3887):

aus Asselheim; S. v. Pfr. Wolfgang Olivet (Ölgart) (B3886)¹⁰⁵⁸¹.

1581 imm. Jena („Asselhemitan. Vangio“); 1585/86 luth. Pfr. u. Präceptor in Höningen; 1586/97 luth. Pfr. Ebertsheim-Quirnheim-Lautersheim, vielleicht dann Pfr. Grünstadt¹⁰⁵⁸².

Opp, Julius Anton (B3888):

20.4.1867 Winnweiler - † 3.3.1936 Heidelberg; S. d. Postexpeditors Johann +Opp (1.12.1834 Freimersheim/Hessen - † 3.7.1883 Großkarlbach) u. (∞ 26.4.1865 Winnweiler) Philippine +Schenkel¹⁰⁵⁸³.

Stud. 1887/91 München, Tübingen u. Heidelberg; AJ 1891; Vikar Grünstadt; 16.9.1896/00 Vikar Wattenheim; 16.9.1900/06 Pfr. Spesbach; 15.9.1906/11 Niederkirchen b. Kaiserslautern; 20.7.1911/17 Eppstein-Flomersheim; 14.3.1917/32 (i.R.) Ludwigshafen-Friesenheim¹⁰⁵⁸⁴.

∞ 3.11.1898 Grünstadt m. Friederike Karolina +Weber (geb. 28.1.1879 Grünstadt; T. d. Distrikarzt Dr. Ernst Christian +Weber [18.4.1845 Schwabach - † 28.9.1900 Grünstadt) u. Sophie +Wolf (15.2.1851 Frankenthal - † 20.2.1914 Grünstadt); Vater v. Hans +Opp (Apotheker in Mannheim) u. Else +Opp (∞ Paul +Detroy, Oberlehrer in Friesenheim)¹⁰⁵⁸⁵.

Oppel, Johann Friedrich (B3889):

¹⁰⁵⁷¹ Anm.: als Patin genannt 24.10.1652 in Neckarau (Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Mannheim-Neckarau 1650-1703, n.p., Bild 54, Taufeintrag Agnes Juliana Sunner); ebenso Bild 55 Taufeintrag Johann Georg Ohm v. 19./29.10.1653.

¹⁰⁵⁷² Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Mannheim-Neckarau 1650-1703, n.p., Bild 55.

¹⁰⁵⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3885.

¹⁰⁵⁷⁴ Buttman: Die Matrikel des Hornbacher Gymnasiums, S. 40.

¹⁰⁵⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3885.

¹⁰⁵⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3885.

¹⁰⁵⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3886.

¹⁰⁵⁷⁸ Kuby: Erg. pfälz. hen Pfarrerbuch Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 73.

¹⁰⁵⁷⁹ Würth: Wachenheim a.d. Pfirimm, S. 311; Billig: Vorfahren des Karl Wilhelm Kindt, S. 138 Anm. 138; Neue Leininger Blätter Febr. 1933 S. 9: Bericht über die um 1560 erfolgte Wahl des ersten Leininger Superintendenten; diese Urkunde ist an dritter Stelle unterschrieben von "Wolfgang Olgart, pfarher zu Asselheim"; Kuby („Die lutherischen Pfarrer der Grafschaft Leinigen-Westerbürg seit der Reformation im Jahre 1560; un: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1999., S. 277) nennt ihn als Pfr. in Asselheim 1560-1790 (Schreibfehler; gemeint wohl 1590).

¹⁰⁵⁸⁰ Billig: Vorfahren Kindt, S. 135; Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3887.

¹⁰⁵⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3887.

¹⁰⁵⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3887.

¹⁰⁵⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3888.

¹⁰⁵⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3888.

¹⁰⁵⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3888.

6.7.1727 Poltringen ¹⁰⁵⁸⁶ - † beerd. 23.2.1810 Kindenheim, alter Friedhof ¹⁰⁵⁸⁷, alt 83 J., 5 M.; S. d. Pfarrers Daniel Friedrich +Oppel (1722/31 in Poltringen ¹⁰⁵⁸⁸) ¹⁰⁵⁸⁹ u. Sybilla Margaretha +Binder ¹⁰⁵⁹⁰.

24.9.1744 imm. Tübingen; 1750/53 luth. Pfr. Steinbach am Donnersberg; 1.1.1754/63 Mühlheim a.d. Eis; 1763/1810 Pfr. u. Inspektor (1793) Kindenheim (†); 6.11.1794/17.10.1795 emigriert ¹⁰⁵⁹¹.

∞ 24.3.1750 Bönningheim m. Benedicta Sophia +Kerner (24.2.1723 Bönningheim - † 11.3.1780 Kindenheim, beerd. 13.3.1780 Kindenheim auf dem Dorfkirchhof neben der Orgeltreppe an der Seite ihres im Mai 1770 gestorbenen Kindes ¹⁰⁵⁹²; aus der Ehe stammen 9 Kinder ¹⁰⁵⁹³, darunter die T. Charlotte Christine Marie +Oppel (∞ Pfr. Johann Peter Eichel [B1087]) ¹⁰⁵⁹⁴.

Ortenburger, Johannes (B3894):

der Vorname wird unterschiedlich angegeben, Kuby ¹⁰⁵⁹⁵ nennt ihn „Johann Heinrich“, als Pate in Annweiler am 2.7.1724 ¹⁰⁵⁹⁶ heißt er ebenfalls „Johann Heinrich“, dagegen bei Biundo ¹⁰⁵⁹⁷ und in seinem Sterbeeintrag ¹⁰⁵⁹⁸ wird er „Johannes“ genannt.

geb. um 1675 ¹⁰⁵⁹⁹ - † 25.3.1746 Bergzabern, alt 71 J., 3 M. weniger 2 T. ¹⁰⁶⁰⁰.

Theologe; seit 1710 in zweibr. Diensten; 1715 luth. Schulmeister Kusel; 1717 ¹⁰⁶⁰¹ bzw. (19)/46 Schulmeister Bergzabern (†) ¹⁰⁶⁰², auch luth. Diakon zu Bergzabern ¹⁰⁶⁰³.

∞ NN; Vater d. Catharina Dorothea +Ortenburger (∞ 29.1.1743 Bergzabern mit Joh. Casimir +Spohn, cand. theol. und 1742/46 Schuladjunkt Bergzabern) ¹⁰⁶⁰⁴.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best.B2 Sachakte 2283: Besetzung verschiedener Pfarreien und Personalien der Pfarrer und Schullehrer, hier: Lutherischer Schuldiener Johannes Ortenburger zu Bergzabern, 1717

Ortenburger, Johannes (B3895):

um 1684 Butzbach ¹⁰⁶⁰⁵ - † 11.4.1756 Weisenheim am Berg, alt 72 J., 9 T. ¹⁰⁶⁰⁶; S. d. Schneiders in Butzbach Johann Melchior +Ortenburger ¹⁰⁶⁰⁷.

21.8.1700 imm. Gießen, 9.2.1708 Examen, 18.3.1708/56 luth. Pfr. u. Schulinspektor (1738) in Weisenheim am Berg (†) ¹⁰⁶⁰⁸.

∞ 10.7.1708 Großgerau mit Anna Sophia +Reinheimer († 13.1.1755, begr. 15.1.1755, alt 72 J., 4 M., 3T. ¹⁰⁶⁰⁹; T. d. Unterschultheißen in Großgerau, Johann Peter +Reinheimer) ¹⁰⁶¹⁰; Vater v. Pfr. Johann Wilhelm Ortenburger (B3896) (geb. 1709 Weisenheim a. Bg.), Carl Peter +Ortenburger (geb. 2.9.1715 Weisenheim a. Bg., ~ 6.9.1715 ebd.) ¹⁰⁶¹¹, Maria Friderica Louisa +Ortenburger (geb. 6.7.1717

¹⁰⁵⁸⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 74 Nr. 3889.

¹⁰⁵⁸⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 74 Nr. 3889 unter Bezugnahme auf „Pfälzer Feierwend“ XVI, 1964 Nr.4 S. 6; Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 2889 nennt dagegen 23.12.1810.

¹⁰⁵⁸⁸ Binder, M. Christian: Wirtenbergens Kirchen- und Lehramter (Tübingen 1798).

¹⁰⁵⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3889.

¹⁰⁵⁹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 74 Nr. 3889.

¹⁰⁵⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3889.

¹⁰⁵⁹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 74 Nr. 3889.

¹⁰⁵⁹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 74 Nr. 3889.

¹⁰⁵⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 334 Nr. 3889.

¹⁰⁵⁹⁵ **Kuby:** Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O und P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 74 Nr. 3894.

¹⁰⁵⁹⁶ luth KB Annweiler 8, S. 72 Bild 71, als Pate genannt am 2.7.1724.

¹⁰⁵⁹⁷ **Biundo:** Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3894.

¹⁰⁵⁹⁸ luth. KB Bad Bergzabern 4, n.p., Bild 308 Nr. 358.

¹⁰⁵⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3894.

¹⁰⁶⁰⁰ luth. KB Bad Bergzabern 4, n.p., Blatt 303, Bild 308 Nr. 358.

¹⁰⁶⁰¹ LA Speyer Best.B2 Sachakte 2283: Besetzung verschiedener Pfarreien und Personalien der Pfarrer und Schullehrer, hier: Lutherischer Schuldiener Johannes Ortenburger zu Bergzabern, 1717.

¹⁰⁶⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3894.

¹⁰⁶⁰³ luth KB Annweiler 8, S. 72 Bild 71, als Pate genannt am 2.7.1724; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O und P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 74 Nr. 3894.

¹⁰⁶⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3894; luth KB Bad Bergzabern 04, Blatt 193 Bild198.

¹⁰⁶⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3895.

¹⁰⁶⁰⁶ luth. KB Weisenheim a. Bg. 1, n.p., Bild 115.

¹⁰⁶⁰⁷ ev. KB Groß-Gerau 5, n.p., Bild 137, Copulationseintrag Ortenburger/Reinheimer v. 12.7.1708; Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3895 der irrig den Vornamen mit 'Joh. Peter' angibt.

¹⁰⁶⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3895.

¹⁰⁶⁰⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 74 Nr. 3895.

¹⁰⁶¹⁰ ev. KB Groß-Gerau 5, n.p., Bild 137 Nr.12, Copulationseintrag Ortenburger/Reinheimer v. 10.7.1708.

¹⁰⁶¹¹ luth. KB Weisenheim a. Bg. 1, n.p., Bild 4, Taufeintrag v. 6.9.1715.

Weisenheim a. Bg., ~ 9.7.1717 ebd.)¹⁰⁶¹², Maria Esther +Ortenburger (geb. 8.7.1719 Weisenheim a. Bg., ~ 12.7.1719 ebd.)¹⁰⁶¹³, Johann Friedrich +Ortenburger (geb. 11.9.1721 Weisenheim a. Bg., ~ 14.9.1721 ebd.)¹⁰⁶¹⁴, Kaufmann in Darmstadt, „der Specerey-Handlung Beflissener“¹⁰⁶¹⁵; ∞ mit Susanna Elisabetha NN.¹⁰⁶¹⁶), Johannetta Charitas +Ortenburger (geb. 26.7.1723 Weisenheim a. Bg., ~ 29.7.1723 ebd.)¹⁰⁶¹⁷, und die Zwillinge Johannetta Dorothea Christina +Ortenburger (geb. 14.9.1726 Weisenheim a. Bg., ~ 18.9.1726 ebd.) und Maria Sophia Philippina +Ortenburger (geb. 14.9.1726 Weisenheim a. Bg., ~ 18.9.1726 ebd.)¹⁰⁶¹⁸, sowie Marie Magdalena +Ortenburger (∞ mit Pfr. Johann Heinrich Philipp Wend [B5846])¹⁰⁶¹⁹.

Literatur:

zu +++ **Kubay**: Autor+++Ortenburger: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte u. religiöse Volkskunde 1988, S. 74

Ortenburger, Johann Wilhelm (B3896):

geb. 1709¹⁰⁶²⁰ in Weisenheim am Berg¹⁰⁶²¹ - † 13.10.1784 Kleinbockenheim, alt 75 J., 5 M., 25 T.¹⁰⁶²²; S. v. Pfr. Johannes Ortenburger (B3895) u. Anna Sophia. Reinheimer. Bruder des Kaufmanns in Darmstadt Johann Friedrich Ortenburger (∞ mit Susanna Elisabetha NN.)¹⁰⁶²³

1722/27 im Pädagogium Darmstadt, 31.5.1727 imm. Gießen, 10.5.1729 imm. Halle, 1729 Informator in Halle; Informator in Dürkheim; ab 16.10.1737 Pfr. der Pfarrei von Großbockenheim u. Kleinbockenheim¹⁰⁶²⁴ - 1784 luth. Pfr. in Kleinbockenheim (†)¹⁰⁶²⁵.

∞ 17.2.1746 mit Friderica Polyxena Wilhelmina Carolina +Kall¹⁰⁶²⁶ (sie lebte noch 1788 als Wwe. in Albisheim¹⁰⁶²⁷; T. d. Johann Friedrich +Kall, hochgräfl. wartenbergischer Rat zu Mettenheim¹⁰⁶²⁸); Vater der Johanna Helena Maria +Ortenburger (geb. 16.10.1751 Kleinbockenheim¹⁰⁶²⁹), der Friderica Helena Elisabetha +Ortenburger (geb. 6.10.1752 Kleinbockenheim, ~ 10.10.1752 Kleinbockenheim)¹⁰⁶³⁰, der Johanna Christina Dorothea +Ortenburger (geb. 19.4.1756 Kleinbockenheim, ~ 22.4.1756 Kleinbockenheim)¹⁰⁶³¹.

Orth, Georg (B3902):

29.8.1908 Iggelheim - † 20.2.1943 gefallen im Osten im 2. Weltkrieg; S. d. Lehrers Georg +Orth u. Karoline +Keiper¹⁰⁶³².

Stud. 1927/31 Halle, Erlangen u. Heidelberg; 1931 Predigerseminar; 1.10.1931/32 Verwalter Breitfurt; 1.4.1932/33 Altdorf; 16.5.1933/36 vierter Stadtvikar Kaiserslautern; 1.7.1936/43 Pfarrer Neuhäusel (-Kirkel); Kriegsdienst¹⁰⁶³³.

∞ Marga +Brabänder (geb. 6.11.1913; sie ∞ II m. NN. Kröger); der Sohn NN. Orth war Lehrer in Zweibrücken¹⁰⁶³⁴.

Dokumente/Literatur:

- ZASP, Best. 044, lfd. Nr. 63: Bericht des Dr. Rheinfrank über Verwundung und Tod von Georg Orth an die Witwe; Pfarrhausnutzung durch die Wwe.; Gedenken an den verstorbenen Pfarrer, 1943

Orth, Johannes (B3898):

8.5.1591 Lohra - † 22.12.1651 (Leichenrede 1652 v. Johann Christian Blechius, Straßburg); S. d. Decius +Orth (dessen Bruder der bei

¹⁰⁶¹² luth. KB Weisenheim a. Bg. 1, n.p., Bild 7, Taufeintrag v. 9.7.1717.

¹⁰⁶¹³ luth. KB Weisenheim a. Bg. 1, n.p., Bild 9, Taufeintrag v. 12.7.1719.

¹⁰⁶¹⁴ luth. KB Weisenheim a. Bg. 1, n.p., Bild 11, Taufeintrag v. 14.9.1721.

¹⁰⁶¹⁵ Kubay: Ursprünge der Familie Süntzenich; in: PRFK 1994, S. 3.

¹⁰⁶¹⁶ luth KB Kleinbockenheim 5, S. 25: Paten bei der Taufe der Friderica Helena Elisabetha Ottenburger am 10.10.1752 in Bockenheim.

¹⁰⁶¹⁷ (luth. KB Weisenheim a. Bg. 1, n.p., Bild 14, Taufeintrag v. 29.7.1723

¹⁰⁶¹⁸ luth. KB Weisenheim a. Bg. 1, n.p., Bild 19, Taufeintrag v. 18.9.1726.

¹⁰⁶¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3896 iVm S. 502 Nr. 5846; Anm.: es wurde bisher kein Taufeintrag gefunden.

¹⁰⁶²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3896; Anm.: die Tauf-Einträge im luth. KB Weisenheim am Berg beginnen erst 1715.

¹⁰⁶²¹ luth KB Großbockenheim 5 (= luth. KB Kleinbockenheim), S. 3, Bild 4: eigenhändiger Eintrag von Pfr. Ortenburger.

¹⁰⁶²² luth KB Großbockenheim 5 (= luth. KB Kleinbockenheim), S. 761, Bild 168

¹⁰⁶²³ luth KB Großbockenheim 5 (= luth. KB Kleinbockenheim), S. 25, Bild 15: Paten bei der Taufe der Friderica Helena Elisabetha Ortenburger am 10.10.1752 in Bockenheim.

¹⁰⁶²⁴ luth KB Großbockenheim 5 (= luth. KB Kleinbockenheim), S. 3, Bild 4: eigenhändiger Eintrag von Pfr. Ortenburger; s. auch luth KB Großbockenheim 4, n.p., Bild 2, eigenhändige handschriftliche Eintragung von Joh. Wilhelm Ortenburger.

¹⁰⁶²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3896:

¹⁰⁶²⁶ Kubay: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 74 Nr. 3896; luth KB Großbockenheim 5 (= luth. KB Kleinbockenheim), S. 15, Bild 10, Taufeintrag d. Johanna Helena Maria Ortenburger; bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3896 genannt als 'Karoline Friederike':

¹⁰⁶²⁷ luth. KB Winnweiler 4, n.p., Bild 10:

¹⁰⁶²⁸ Kubay: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 74 Nr. 3896:

¹⁰⁶²⁹ luth KB Großbockenheim 5 (= luth. KB Kleinbockenheim), S. 15, Bild 10.

¹⁰⁶³⁰ luth KB Großbockenheim 5 (= luth. KB Kleinbockenheim), S. 25, Bild 15.

¹⁰⁶³¹ luth KB Großbockenheim 5 (= luth. KB Kleinbockenheim), S.40, Bild 23.

¹⁰⁶³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3902.

¹⁰⁶³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3902.

¹⁰⁶³⁴ Kubay: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 75 Nr. 3902.

Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3898 irrtümlich als Vater genannte Pfr. Friedrich +Orth [1575/83 Diakon Lohra ¹⁰⁶³⁵] war) u. Katharina +Hilberger ¹⁰⁶³⁶. Enkel d. Pfr. Heinrich +Orth († 1574 Lohra ¹⁰⁶³⁷) ¹⁰⁶³⁸.

1610 imm. Gießen; Juni 1611 imm. Wittenberg; 22.9.1612 Magister; 1613 Praeceptor in Lich, danach luth. Pfr. in Widdersheim u. Borsdorf ¹⁰⁶³⁹; 19.4.1616 Rektor in Weißenburg/Elsaß u. luth. Pfr. in Schweigen ¹⁰⁶⁴⁰; 11.11.1618 Diakon Johanneskirche Weißenburg/Elsaß; 1624 Pfr. Michaeliskirche Weißenburg; 1636 Pfr. u. Senior wieder an der Johanneskirche ¹⁰⁶⁴¹.

∞ I am 4.3.1617 mit Eva +Homussen († 29.8.1635); aus der Ehe stammen 2 Söhne ¹⁰⁶⁴².

∞ II 16.8.1636 mit Anna Ursula +Reichhard ¹⁰⁶⁴³ (T. v. Matthias +Reichhardt ¹⁰⁶⁴⁴; † vor 1663; sie ∞ II 8.5.1655 mit Georg +Schwarzerdt; Licentiat u. pfälz-lichtensteinischer Secretarius [S. † Sigismund +Schwarzerdt] ¹⁰⁶⁴⁵); diese Ehe blieb kinderlos ¹⁰⁶⁴⁶.

Orth, Johann Georg (B3899):

~ 27.2.1724 Neckarau ¹⁰⁶⁴⁷ - † 10.10.1779 Oberlustadt, alt 55 J., 3 M., 2 T. ¹⁰⁶⁴⁸. S. d. Gemeinmanns in Neckarau Hans +Orth u. Anna Barbara NN. ¹⁰⁶⁴⁹. Bruder v. Philipp +Orth u. Christoph +Orth ¹⁰⁶⁵⁰.

27.6.1741 imm. Heidelberg; 1661/63 ref. Pfr. Bödesheim; 1764/1779 Oberlustadt ¹⁰⁶⁵¹.

∞ 23.6.1761 Kreuznach m. Martha Margaretha +Schlöer (geb. 2.3.1740 Kreuznach ¹⁰⁶⁵² - † 20.7.1800 Lustadt, alt 60 J., 3 M., 2 W. u. 4 T. ¹⁰⁶⁵³; T. d. Küfermeisters Christian +Schlöer [Bruder v. Pfr. Johann Christoph Schlöer {B4726}] u. Anna Maria +Ritterdorf; Schwester v. Pfr. August Friedrich +Schlöer [† 26.10.1788 Kriegsheim; ¹⁰⁶⁵⁴; Vater d. NN. Schlöer, {∞ Pfr. Philipp Wilhelm Nister (B3824)}]; sie lebte 1799 als Wwe. in Oberlustadt u. erhielt aus dem Almosen Alsenborn 15 Kreuzer) ¹⁰⁶⁵⁵. Vater v. Philipp Christoph +Orth (geb. 14.3.1764 Oberlustadt) ¹⁰⁶⁵⁶, Henrich Ludwig +Orth (geb. 19.6.1766 Oberlustadt) ¹⁰⁶⁵⁷, Johann Wilhelm +Orth (geb. 28.7.1768) ¹⁰⁶⁵⁸, Marie Louisa +Orth (geb. 29.7.1770 Oberlustadt) ¹⁰⁶⁵⁹, Maria Amalia +Orth (geb. 2.12.1772 Oberlustadt) ¹⁰⁶⁶⁰, Johann Wilhelm Orth (geb. 13.8.1775 Oberlustadt) ¹⁰⁶⁶¹

Dokumente/Literatur:

- ZASP Best. 044 Lustadt Nr. 143: Bericht des Pfarrers Johann Georg Orth an die katholische geistliche Güteradministration über den desolaten Zustand des reformierten Pfarrhauses, 1764

Orth, Johann Jakob (B3900):

¹⁰⁶³⁵ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, 357; Hütteroth: Die althessischen Pfarrer der Reformationszeit, S. 254.

¹⁰⁶³⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 74 Nr. 3898.

¹⁰⁶³⁷ Hütteroth: Die althessischen Pfarrer der Reformationszeit, S. 254.

¹⁰⁶³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3898.

¹⁰⁶³⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 74 Nr. 3898.

¹⁰⁶⁴⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 74 Nr. 3898, der die Konfession nicht nennt; Biundo: Pfarrerbuch; s. 335 Nr. 3898.

¹⁰⁶⁴¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 74 Nr. 3898.

¹⁰⁶⁴² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 74 Nr. 3898.

¹⁰⁶⁴³ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante (St. Jean) 1616-1674; Original AM Wissembourg, n.p., Bild 189.

¹⁰⁶⁴⁴ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante (St. Jean) 1616-1674; Original AM Wissembourg, n.p., Bild 189.

¹⁰⁶⁴⁵ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante (St. Jean) 1616-1674; Original AM Wissembourg, n.p., Bild 207.

¹⁰⁶⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 74 Nr. 3898.

¹⁰⁶⁴⁷ ref. KB Neckarau, Mischbuch 1704-1757, n.p., Bild 29.

¹⁰⁶⁴⁸ LA Speyer Best. F6 Nr. 226, ref. KB Oberlustadt, n.p., Bild 287.

¹⁰⁶⁴⁹ ref. KB Neckarau, Mischbuch 1704-1757, n.p., Bild 29.

¹⁰⁶⁵⁰ Anm.: beide sind am 16.3.1764 als Paten genannt bei d. Taufe d. Philipp Christoph Orth: „des Vatters beyde Brüder“ (LA Speyer Best. F6, Nr. 226, ref. KB Oberlustadt, n.p., Bild 126).

¹⁰⁶⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3899; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 120.

¹⁰⁶⁵² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 74 Nr. 3899.

¹⁰⁶⁵³ ref. KB Lustadt 1, n.p., Bild 74.

¹⁰⁶⁵⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 74 Nr. 3899.

¹⁰⁶⁵⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 74 Nr. 3899.

¹⁰⁶⁵⁶ LA Speyer Best. F6, Nr. 226, ref. KB Oberlustadt 1721-1783, n.p., Bild 126.

¹⁰⁶⁵⁷ LA Speyer Best. F6, Nr. 226, ref. KB Oberlustadt 1721-1783, n.p., Bild 134.

¹⁰⁶⁵⁸ LA Speyer Best. F6, Nr. 226, ref. KB Oberlustadt 1721-1783, n.p., Bild 141.

¹⁰⁶⁵⁹ LA Speyer Best. F6, Nr. 226, ref. KB Oberlustadt 1721-1783, n.p., Bild 148.

¹⁰⁶⁶⁰ LA Speyer Best. F6, Nr. 226, ref. KB Oberlustadt 1721-1783, n.p., Bild 155.

¹⁰⁶⁶¹ LA Speyer Best. F6, Nr. 226, ref. KB Oberlustadt 1721-1783, n.p., Bild 163.

17.4.1769 Schauernheim ¹⁰⁶⁶² - † 11.3.1835 Pfeddersheim, alt 65 J., 11 M. ¹⁰⁶⁶³; S. v. Johannes +Orth und Charlotte +Wohlgemuth ¹⁰⁶⁶⁴.

27.4.1784 imm. Heidelberg; 1786/90 imm. Utrecht ¹⁰⁶⁶⁵; 1791/1806 ref. Pfarrer Ruchheim ¹⁰⁶⁶⁶; 1806/35 Pfeddersheim ¹⁰⁶⁶⁷.

Orth, Johann Karl (B3901):

12.5.1845 Oggersheim - † 16.8.1902 Nierstein; S. d. Lehrers Johannes +Orth und Barbara +Schaaf ¹⁰⁶⁶⁸.

Stud. 1864/68 Erlangen, Tübingen, Utrecht (imm. 5.10.1867) u. Heidelberg; AJ 1868; 1869/70 Vikar Oberndorf; 1870 Schwegenheim, 1871/72 Realschullehrer Osthofen; 1872/76 Vikar Rinnthal; 18.5.1876/83 Pfarrer Schönau/Pfalz; 24.6.1883/85 Ebertsheim; 1885/93 Jugenheim/Hessen; 1893/1902 Nierstein ¹⁰⁶⁶⁹.

∞ 20.8.1772 Jugenheim b. Zwingenberg m. Luise +Hoff ¹⁰⁶⁷⁰ (aus Speyer; T. d. † Gastwirts Johann Friedrich +Hoff u. Franziska Sophie Auguste +Keller) ¹⁰⁶⁷¹; Vater v. Ernst Theodor +Orth (geb. 22.12.1876 Schönau/Pfalz) ¹⁰⁶⁷² und Emma Hedwig +Orth (geb. 14.4.1878 Schönau/ Pfalz) ¹⁰⁶⁷³

Orth, Konrad Daniel (B3897):

um 1558 Marburg - † 1610 Geinsheim/H.; S. d. Prof. theol. Heinrich +Orth (um 1518 Caldern - † 22.6.1575 Marburg ¹⁰⁶⁷⁴ u. [∞ 8.4.1548 Marburg] Charitas +Kraft [T. d. Marburger Superior Adam +Kraft {1493 Fulda - † 9.9.1558 Marburg ¹⁰⁶⁷⁵ }]) ¹⁰⁶⁷⁶.

1574 Stud. Jena; 1594 ordiniert Trarbach; 1594 luth. Kaplan Enkirch; 1594/98 Diakon Winnigen; 1598/1607 Pfr. Partenheim; 1607/10 Diakon Odernheim am Glan; 1610 Pfr. Geinsheim/H. ¹⁰⁶⁷⁷.

Oster, Nikolaus (B3905):

5.7.1842 Obernheim (-Kirchenarnbach) - † 26.4.1898 Oppau ¹⁰⁶⁷⁸; S. d. Landwirts Peter +Oster ¹⁰⁶⁷⁹ u. Barbara +Urschel ¹⁰⁶⁸⁰.

Stud. 1865/69 Erlangen u. Tübingen; AJ 1869; 1869/71 Privatvikar in Glan-Münchweiler ¹⁰⁶⁸¹; 1873 Verw. Wolfstein; 1874 Vikar Nußdorf; 1876 Essingen; 19.3.1877/83 Pfr. Jettenbach; 6.11.1883/98 Oppau ¹⁰⁶⁸².

∞ 11.6.1879 Alsenborn ¹⁰⁶⁸³ m. Eva Magdalena +Migeot (geb. 1853 ¹⁰⁶⁸⁴ Hahnerhof, Gemeinde Enkenbach - † 9.5.1898 Oppau, alt 46 J. ¹⁰⁶⁸⁵; T. d. Oekonoms Johann +Migeot u. Anna Maria +Krämer ¹⁰⁶⁸⁶) ¹⁰⁶⁸⁷. Vater v. Maria Elisabetha Cornelia +Oster (geb. 3.4.1883 Jettenbach, ~ 29.4.1883 ebd.) ¹⁰⁶⁸⁸, Paulina Johanna Anna +Oster (geb. 14.1.1885 Ludwigshafen-Oppau, ~ 4.2.1885 ebd.) ¹⁰⁶⁸⁹

Ostermann, Johann Peter (B3911):

¹⁰⁶⁶² ref. KB Dannstadt 2, n.p., Bild 51; Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3900.

¹⁰⁶⁶³ Stadtarchiv Worms, Zivilstandsregister Pfeddersheim 1789-1839, n.p., Bild 185; Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3900.

¹⁰⁶⁶⁴ ref. KB Dannstadt 2, n.p., Bild 51.

¹⁰⁶⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3900.

¹⁰⁶⁶⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 75 Nr. 2899; Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3900 dagegen: in Ruchheim nur bis 1796.

¹⁰⁶⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3900; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 157.

¹⁰⁶⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3901.

¹⁰⁶⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3901; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 267.

¹⁰⁶⁷⁰ Zentralarchiv evang. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Jugenheim Trauregister 1869-1875, S. 49, Bild 26.

¹⁰⁶⁷¹ Zentralarchiv evang. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Jugenheim Trauregister 1869-1875, S. 49, Bild 26., Angabe im Copulationseintrag v. 20.8.1772.

¹⁰⁶⁷² ev. KB Schönau/Pfalz 3, n.p., Bild 27.

¹⁰⁶⁷³ ev. KB Schönau/Pfalz 3, n.p., Bild 31.

¹⁰⁶⁷⁴ Diehl: Hassia Sacra; Bd. 1, S. 228.

¹⁰⁶⁷⁵ zu diesem: Hütteroth: althessische Pfr. der Reformationszeit, S. 184; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, S. 304; Strieder: Hess. Gelehrten, Bd. 2, 378.

¹⁰⁶⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3897.

¹⁰⁶⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 335 Nr. 3897; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 511; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 4, 429; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 372.

¹⁰⁶⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 336 Nr. 3905.

¹⁰⁶⁷⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 75 Nr. 3905.

¹⁰⁶⁸⁰ Standesamt Ludwigshafen-Oppau, Sterberegister 1898, Nr. 27 v. 27.4.1898, Sterbeeintrag Nikolaus Oster.

¹⁰⁶⁸¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 75 Nr. 3905.

¹⁰⁶⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 336 Nr. 3905.

¹⁰⁶⁸³ ev. KB Alsenborn 17, n.p., Bild 58, Heiratseintrag v. 11.6.1879.

¹⁰⁶⁸⁴ ev. KB Alsenborn 17, n.p., Bild 58, Heiratseintrag v. 11.6.1879.

¹⁰⁶⁸⁵ Standesamt Ludwigshafen-Oppau, Sterberegister 1898, Nr. 30 v. 9.5.1898, Sterbeeintrag Eva Magdalena Oster.

¹⁰⁶⁸⁶ Standesamt Ludwigshafen-Oppau, Sterberegister 1898, Nr. 30 v. 9.5.1898, Sterbeeintrag Eva Magdalena Oster; ev. KB Alsenborn 17, n.p., Bild 58, Heiratseintrag v. 11.6.1879.

¹⁰⁶⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 336 Nr. 3905.

¹⁰⁶⁸⁸ ev. KB Jettenbach 6, n.p., Bild 80.

¹⁰⁶⁸⁹ ev. KB Ludwigshafen-Oppau 5, n.p., Bild 10.

18.4.1686 Mülheim (Grafschaft Veldenz)¹⁰⁶⁹⁰ - † 21.8.1724¹⁰⁶⁹¹ Neunkirchen am Potzberg, alt 38 J.¹⁰⁶⁹²; S. d. Weißgerbers Johann Peter +Ostermann († beerd. 14.2.1736) u. (∞ 10.1.1685) Christina +Weßel († beerd. 27.1.1782, alt 60 J.; T. v. Joh.+Weßel); Enkel des Zensors, Sand- und Gerichtsschöffen Dionys +Ostermann († 2.9.1687, alt 73 J.) u. (∞ 19.10.1658 Kastellaun) Anna Marg. +Lienur (~ 24.5.1637 Traben {T. v. Pfr. Konrad Tilemann +Liernur}¹⁰⁶⁹³ - † 4.12.1695 als 2. Frau [∞ 14.8.1691] des Pfr. in Traben Johann Konrad +Arnoldi [24.8.1628 - † beerd. 13.6.1711 Traben]¹⁰⁶⁹⁴)¹⁰⁶⁹⁵.

20.4.1705 imm. Jena¹⁰⁶⁹⁶; 1710/17 luth. Diakon Lauterecken; 25.5.1717/24 luth. Pfr. Neunkirchen¹⁰⁶⁹⁷ am Potzberg¹⁰⁶⁹⁸.

∞ 2.10.1710 mit Christine Sophie +Honsdorf (T. v. Pfr. Johann Anton Honsdorf [B2306]¹⁰⁶⁹⁹; sie ∞ II 14.9.1734 Reichenbach mit Joh. Andreas +Zinßmeister, Kirchscaffner u. Schultheiß in Reichenbach)¹⁰⁷⁰⁰, auch als 'Sophia Christina' benannt¹⁰⁷⁰¹; Vater des Johann Conrad Christian +Ostermann († beerd. 11.4.1720 Reichenbach)¹⁰⁷⁰².

Johann Peter Ostermanns „Frau Eheliebste“ ist am 15.8.1721 in Glanmünchweiler als Pate bei der Taufe des Johann Adam +Krufft, Sohn von Pfr. Johann Nikolaus +Krufft¹⁰⁷⁰³.

Otto, Martin (B3919): +@@

Annaemontanus - † 1566 Landau; S. d. Schultheißen auf St. Annaberg Martin Otto¹⁰⁷⁰⁴.

24.8.1559 imm. Heidelberg; Magister; ab 28.1561/66 Lateinlehrer Landau (†)¹⁰⁷⁰⁵.

∞ 3.12.1565 Landau Ottilie +Gißbrecht (T. d. Bürgers in Landau Hans +Gißbrecht; ∞ II 30.6.1567 Landau¹⁰⁷⁰⁶ m. Michael Schattmann (B4641), Präzeptor in Landau)¹⁰⁷⁰⁷.

Otto, Nikolaus (B3920): +@@

aus Eichfeld (Franken) - † 1605; 1572/75 luth. Pfr. Kirchheimbolanden; 21.9.1592/1604 (abgesetzt) Albisheim¹⁰⁷⁰⁸.

Litera P

Pabst, Heinrich Friedrich (B3922):

s. Papst, Heinrich Friedrich

¹⁰⁶⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 336 Nr. 3911.

¹⁰⁶⁹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 75 Nr. 3911.

¹⁰⁶⁹² LA Speyer Best. F6 Nr. 204, luth. KB Neunkirchen am Potzberg 1709-1786, n.p., Bild 141.

¹⁰⁶⁹³ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 305.

¹⁰⁶⁹⁴ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 12.

¹⁰⁶⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 336 Nr. 3911.

¹⁰⁶⁹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 75 Nr. 3911.

¹⁰⁶⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 336 Nr. 3911, der nicht angibt, um welches Neunkirchen es sich handelt.

¹⁰⁶⁹⁸ LA Speyer Best. F6 Nr. 204, luth. KB Neunkirchen am Potzberg 1709-1786, n.p., Bild 141.

¹⁰⁶⁹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 75 Nr. 3911.

¹⁰⁷⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 336 Nr. 3911.

¹⁰⁷⁰¹ luth. KB Reichenbach 1, Bild 148, Bl. 120, Beerdigungseintrag d. Johann Conrad Christian Ostermann v. 11.4.1720.

¹⁰⁷⁰² luth. KB Reichenbach 1, Bild 148, Bl. 120, Beerdigungseintrag d. Johann Conrad Christian Ostermann v. 11.4.1720.

¹⁰⁷⁰³ luth. KB Reichenbach2, Bl. 12, Taufeintrag vom 15.8.1721.

¹⁰⁷⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 337 Nr. 3919; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 76 Nr. 3919.

¹⁰⁷⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 337 Nr. 3919; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 76 Nr. 3919.

¹⁰⁷⁰⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 76 Nr. 3919.

¹⁰⁷⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 337 Nr. 3919; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 76 Nr. 3919.

¹⁰⁷⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 337 Nr. 3920; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 76 Nr. 3920 iVm. Pfarrarchiv Albisheim Nr. 25.

Paccot, Philipp Jakob (B3923): +
um 1580 Altenstadt bei Weißenburg/Elsaß; S. d. Pfr. Jakob Paccot ¹⁰⁷⁰⁹ u. der NN. Hinzler (T. v. Michael Hinzler, Bürger zu Nürtingen) ¹⁰⁷¹⁰; Bruder des Gallus Paccot (1591/95 Externer in Hornbach) ¹⁰⁷¹¹.

1.11.1591 Stip. Hornbach; ?10.1598 imm. u. 31.10.1599 Stip. Casimiranum Heidelberg ¹⁰⁷¹²; 1599 präsentierte ihn Graf Emich XI. von Leiningen als Stipendiaten in Heidelberg ¹⁰⁷¹³; 1602/29 ref. Pfr. in Rumbach ¹⁰⁷¹⁴.

Paccot erhielt 1609 mit seinem Bruder ein Wappen ¹⁰⁷¹⁵.

∞ 1609 mit NN.; Vater der NN. Paccot (B1609) ¹⁰⁷¹⁶ u. des Philipp Paccot (1633 als Pate erwähnt) ¹⁰⁷¹⁷.

de Pache, Claude Louis (B3925): +

aus Morse (Kanton Bern) ¹⁰⁷¹⁹ bzw. aus Morges im Waadtland/Schweiz; er reiste im Febr. 1761 nach Zweibrücken ¹⁰⁷²⁰.

1761/79 franz. Pfr. Zweibrücken, 1774 Kollektant in England; 1778 von dem Landgrafen Friedrich Ludwig von Hessen als KRat nach Homburg v.d.H. berufen ¹⁰⁷²¹.

∞ mit NN.; wohl Vater des Claudius Ludwig Pache (1806/16 franz. Pfr. u. Oberhofprediger in Homburg v.d.H. ¹⁰⁷²².

Urkunden/Literatur:

- Meyrat, Walter: Die Unterstützung der Glaubensgenossen im Ausland durch die reformierten Orte im 17. u. 18. Jahrhundert, Bern 1941, S. 60

- Zentralarchiv Speyer Best. 044 Nr. 437, darin auch „Pfarrkompetenz für Louis de Pache, Pfarrer der französisch-reformierten Gemeinde Zweibrücken, 1761“ und „Ersteigerung von französischsprachigen Büchern durch Pfarrer Pache, 1776“

Pache, Gamaliel (B3924): +

aus Morges im Waadtland/Schweiz ¹⁰⁷²³; S. v. Aaron Pache, Ratsverwandter zu Morges-en-Charpentier u. Jeanne du Neaud ¹⁰⁷²⁴.

30.1.1657 imm. Heidelberg; 1658/59 (Jan) 2. franz. Pfr. Mannheim, 1659 franz. Vikar; 13.9.1659/64 Pfr. in Annweiler, 1664/87 Bischweiler/Elsaß, zugl. 1664/83 franz. Prediger Straßburg-Wolfisheim ¹⁰⁷²⁵.

∞ 24.10.1665 Bischweiler (E) m. Anna Marie Stern (T. d. Landschreibers Hans Heinrich Stern zu Kreuznach u. Anna Claudine Haas) ¹⁰⁷²⁶. Vater ¹⁰⁷²⁷ v. Anna Maria Pache (geb. 22.9.1666 Bischweiler, ~ 30.9.1666 ebd. ¹⁰⁷²⁸), Catharina Agathe Pache (geb. 9.7.1668 Bischweiler, ~ 12.7.1668 ebd. ¹⁰⁷²⁹), Anne Elisabeth Pache (geb. 15.1.1671 Bischweiler, ~ 15.1.1671 ebd.) ¹⁰⁷³⁰, Johann Daniel Pache

¹⁰⁷⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 337 Nr. 3923; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.3895.

¹⁰⁷¹⁰ Kuby: Erg. zum pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 77 Nr.3923).

¹⁰⁷¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 337 Nr. 3923; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.3895.

¹⁰⁷¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 337 Nr. 3923.

¹⁰⁷¹³ Kuby: Erg. zum pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 77 Nr.3923.

¹⁰⁷¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 337 Nr. 3923.

¹⁰⁷¹⁵ Kuby: Erg. zum pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 77 Nr.3923.

¹⁰⁷¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 337 Nr. 3923.

¹⁰⁷¹⁷ Kuby: Erg. zum pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 77 Nr.3923.

¹⁰⁷¹⁸ bei Biundo (Biundo: Pfarrerbuch, S. 337 Nr. 3925) als 'Louis de Pache' genannt, dagegen bei Kuby (Kuby: Erg. zum pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 77 Nr.3925) als 'Claude Louis Pache' angegeben.

¹⁰⁷¹⁹ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 337 Nr. 3925.**

¹⁰⁷²⁰ Kuby: Erg. zum pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 77 Nr. 3925; Meyrat, Walter: Die Unterstützung der Glaubensgenossen im Ausland durch die reformierten Orte im 17. u. 18. Jahrhundert (Bern 1941), S. 60.

¹⁰⁷²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 337 Nr. 3925.

¹⁰⁷²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 337 Nr. 3925; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 4, S. 248.

¹⁰⁷²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 337 Nr. 3924.

¹⁰⁷²⁴ Kuby: Erg. zum pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 77 Nr.3924; Anm.: Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 639 Nr. 3896 gibt den Namen an mit 'Jeanne du Nehun [?]'.
¹⁰⁷²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 337 Nr. 3924; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.3896.

¹⁰⁷²⁶ Kuby: Erg. zum pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 77 Nr.3924; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Bd. 2, S. 639.

¹⁰⁷²⁷ S. auch Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, S. 639 Nr. 3896.

¹⁰⁷²⁸ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Bischwiller 1645-1679, Best. 3 E 46/6, n.p., Bild 51.

¹⁰⁷²⁹ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Bischwiller 1645-1679, Best. 3 E 46/6, n.p., Bild 56.

¹⁰⁷³⁰ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Bischwiller 1645-1679, Best. 3 E 46/6, n.p., Bild 66.

(geb. 13.3.1672 Bischweiler, ~ 17.3.1672 ebd.)¹⁰⁷³¹, Gamaliel Pache (~ 10.9.1675 Bischweiler)¹⁰⁷³² u. Jean Frédéric Pache (~ 26.3.1678 Bischweiler)¹⁰⁷³³.

Pack, Philipp Kaspar (B3926):

aus Erbach - † 14.12.1737 Dreieichenhain, alt 68 J., 3 M., 2 T.¹⁰⁷³⁴; S. d. Pfr. Johann Dietrich +Pack (aus Hachenburg - † 29.12.1669 Erbach)¹⁰⁷³⁵. Schwager v. Pfr. Johann Ludwig Christian +Fabricius († 25.3.1719 Partenheim; 1691-1719 Pfr. in Partenheim¹⁰⁷³⁶)¹⁰⁷³⁷.

Bis 1687 im Pädagogium Gießen; 1687 imm. Gießen¹⁰⁷³⁸. Pack erhielt hier 1687 ein „Stipendium extraordinarium“¹⁰⁷³⁹. Um 1690 luth. Schulmeister in Partenheim; 1692/93 luth. Pfr. Altenbamburg; 1693/97 Eschborn; 1697/1706 Langstadt; 1706/37 Dreieichenhain (†)¹⁰⁷⁴⁰.

∞ NN; Vater v. Christina Elisabeth +Pack (~ 26.5.1695 Eschborn, Patin war Christina Elisabeth NN., Wwe v. Pfr. Johann Conradt +Eckhardt¹⁰⁷⁴¹; ∞ 23.11.1723 Berstadt/Hessen m. Bernhard Gottlieb +Friedel¹⁰⁷⁴²)¹⁰⁷⁴³, Johann Martin +Pack († 22.7.1773 Frankfurt a.M.; ∞ 22.11.1752 Frankfurt a.M. mit Anna Magdalena NN, Witwe des Buchhändlers Johann Leonhard +Buchner¹⁰⁷⁴⁴), Catharina Philippina Pack (1701 - † 2.2.1708 Dreieichenhain, alt 17 J.¹⁰⁷⁴⁵).

Papst, Heinrich Friedrich (B3922): +

die Schreibweise des Familiennamens wird unterschiedlich angegeben: bei Biundo heißt er 'Papst'¹⁰⁷⁴⁶, ebenso bei Christian Börstler¹⁰⁷⁴⁷, bei Rosenkranz heißt er 'Pabst'¹⁰⁷⁴⁸.

Stud. Jena WS 1748; angeblich Vater des am 26.5.1773 von Margaretha Elisabeth Müller zu Dansenberg unehelich geb. Kindes Johann Peter¹⁰⁷⁴⁹.

1762/70 luth. Pfr. in Sobernheim; 1770/72 Steinwenden. 'Homo turpium morum'¹⁰⁷⁵⁰.

Über ihn schreibt Christian Börstler aus Glanmünchweiler in seinem Tagebuch¹⁰⁷⁵¹: 1787, 21.9. Nachricht von dem merkwürdigen Ende des Pfr. Papst, welcher wegen Hurerei u. Betrug in Steinwenden in Deutschland mit List nach Amerika wollte. So erzählte mir Nickel Müller. Als wir in den holländischen Gewässern nebst anderen Schiffen mit Deutschen vor Amerika lagen, so sollten 2 junge Leute auf unser Schiff copuliert werden. Ja, wo ist ein Prediger? Dort auf dem anderen deutschen Schiff. Unser Capitain lies ihn durch ein Boot herbringen. Sieh, so kam Pfr. Papst sehr stolz u. aufgeblasen daher, aber wie erschrak er, als er mich nebst anderen auf dem Verdeck erblickte: riß den Hut auf die Augen, eilte in die Kajüte, u. sobald er fertig war zu seinem Schiff, wo Niemand auch seine Aufführung wußte, in Hoffnung hier ins Land zu gehen. Allein der Himmel rächte seinen Unfug. Ich fand 2 Kerle hier im Lande, die auf demselben Schiff waren u. die ich kannte. Als ich nach ihm fragte, da erzählten sie von seinem frechen Betragen, u. schloß jeder, daß er ein schlechter Kerl sei. Eine fürchterliche Krankheit riß unter uns ein, wo wenig auf dem Schiff verschont blieben, doch erhielt jeder Handreichung, Zuspruch auf Pflege von den Anderen. Nur um den Papst kümmerte sich keine Seele. Also verlassen, trostlos unter entsetzlichen Schmerzen, Durst u. Hitze mit seiner ganzen Montur, in seinem eigenen Unrat liegend, mußte er endlich in Verzweiflung unter schrecklichsten Gebärden sein Leben lassen. Nun war Niemand, der ihn angreifen oder aus dem Schiff schaffen wollte, bis endlich der Kapitän die silbernen Schnallen, die er noch auf den Schuhen an den Füßen hatte, zur Belohnung bot. Ein junger Kerl, der es hörte u. die silbernen Schnallen schon oft mit neidischen Augen angesehen, rannte hin, riß von den Füßen ihn auf den Rücken. Zum Loch hinaus. Plumps lag er dort“

¹⁰⁷³¹ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Bischwiller 1645-1679, Best. 3 E 46/6, S. 141, Bild 73.

¹⁰⁷³² Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Bischwiller 1645-1679, Best. 3 E 46/6, S. 161, Bild 83.

¹⁰⁷³³ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Bischwiller 1645-1679, Best. 3 E 46/6, S. 170, Bild 88.

¹⁰⁷³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 338 Nr. 3926, der 'Dreieichenhaim' nennt; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 513).

¹⁰⁷³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 338 Nr. 3926; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 4, S. 75 u. Bd. 11, S. 487.

¹⁰⁷³⁶ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 512.

¹⁰⁷³⁷ Zentralarchiv ev. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Eschborn 1649-1772, n.p., Bild 79, Taufeintrag d. Christina Elisabeth Pack v. 26.5.1695: „Gevattern waren . sodann meines Herrn Schwagers, Herrn Johann Ludwig Christian Fabricij jetziger Zeit Pfarrers zu Partenheim Eheliebste“.

¹⁰⁷³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 338 Nr. 3926; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 513.

¹⁰⁷³⁹ Diehl, Wilhelm: Die Gießener Stipendiatenanstalt; in: Die Universität Gießen, Festschrift 1907, S. 66.

¹⁰⁷⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 338 Nr. 3926, der 'Dreieichenhaim' nennt; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 513.

¹⁰⁷⁴¹ Zentralarchiv ev. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Eschborn 1649-1772, n.p., Bild 79.

¹⁰⁷⁴² Ancestry.com. *Deutschland, Heiraten, 1558-1929* [database on-line]. Provo, UT, USA: Ancestry.com Operations, Inc., 2014, Film-Nr. 1336709]. Abruf. v. 18.8.2021.

¹⁰⁷⁴³ Zentralarchiv ev. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Eschborn 1649-1772, n.p., Bild 79.

¹⁰⁷⁴⁴ ev. KB Frankfurt a.M. Nr. 13, Heiratsregister 1741-1747, S. 212, Bl. 147.

¹⁰⁷⁴⁵ ev. KB Dreieichenhain, ancestry, Film-Nr. 1272820, S. 652.

¹⁰⁷⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 337 Nr. 3922.

¹⁰⁷⁴⁷ Deutsch-Amerikanische Geschichtsblätter, hrsg. Deutsch-Amerikanische Historische Gesellschaft von Illinois, 1902, Heft 4, S. 49.

¹⁰⁷⁴⁸ Rosenkranz: ev. Rheinland, Bd.2, 375.

¹⁰⁷⁴⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 76 Nr.3922; KB der Höfe u. Mühlen von Kaiserslautern.

¹⁰⁷⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 337 Nr. 3922; Rosenkranz: ev. Rheinland, Bd.2, 375.

¹⁰⁷⁵¹ Deutsch-Amerikanische Geschichtsblätter, hrsg. Deutsch-Amerikanische Historische Gesellschaft von Illinois, 1902, Heft 4, S. 49; Kuby: Erg. zum pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 76 Nr.392.

Passauer, Kilian (B3938): +
† 29.1.1614 Speyer ¹⁰⁷⁵².

Stud. Straßburg; Magister; 1576/77 luth. Diakon Bergzabern; unterschrieb 1577 in der Klasse Billigheim die Konkordienformel (CF); 1588/1614 Pfr. Predigerkirche Speyer ¹⁰⁷⁵³.

∞ m. Anna Kolckwitz ¹⁰⁷⁵⁴; Vater des Christian Passauer (~ 28.10.1593 Speyer) ¹⁰⁷⁵⁵ u. Walpurgis Passauer (~ 7.1.1597 Speyer ¹⁰⁷⁵⁶; ∞ Pfr. Christoph Wartzbach [B5718] 10757).

Pauli, Heinrich Balthasar (B3949): +

~ 15.5.1711 Merxhausen/Hessen ¹⁰⁷⁵⁸ - † 17.4.1780 Gauodernheim, alt 68 J., 11 M., 3 T.; beerd. 19.4.1780 Gau-Odernheim „sub Altare sepultus est“ ¹⁰⁷⁵⁹; S. v. Pfr. Georg Daniel Pauli (1679 Marburg - † 23.9.1731 Alzey, alt 52 J. ¹⁰⁷⁶⁰) u. Elisabetha Margaretha Schirmer (T. d. Balthasar Schirmer in Kassel) ¹⁰⁷⁶¹; Enkel d. Prof. d. Theologie Reinhard Pauli u. Marie Elisabeth Tossanus (1637-1697; T. v. Pfr. Daniel Tossanus [B5465] u. Luise Felicitas Mieg ¹⁰⁷⁶²) ¹⁰⁷⁶³; Bruder d. Albertina Elisabeth Pauli († 3.5.1742 Horn/Hunsrück, alt 24 J., 11 M.; ∞ Pfr. Wilhelm Valentin Doll in Horn/Hunsrück ¹⁰⁷⁶⁴) ¹⁰⁷⁶⁵ u. Adelheit Catharina Pauli (∞ Pfr. Johann Hermann, Pfr. in Offenheim ¹⁰⁷⁶⁶) ¹⁰⁷⁶⁷.

17.4.1727 imm. Heidelberg; bis 1742 ref. Pfr. Großkarlbach; 1742/60 Diakon Alzey; 1760/80 Insp. Gauodernheim ¹⁰⁷⁶⁸.

∞ 16.5.1742 Gauodernheim m. Susanna Louisa Werner ¹⁰⁷⁶⁹ (T. v. Pfr. Paul Emanuel Werner [23.4.1693 Simmern - † 23.11.1777] ¹⁰⁷⁷⁰ u. Charlotte Hecht [10.10.1698 Stackeden - † 20.12.1778 Nierstein; T. d. Amtskellers Johann Hermann Hecht; Enkelin d. Stadtschreibers Joh. Wilhelm Werner u. {∞ 28.7.1685 Simmern (ev. KB Simmern, ancestry Film-Nr. 492970) +++ [B3951](#) +++} Anna Sybille Mohr) ¹⁰⁷⁷¹). Vater v. Pfr. Ernst Karl Friedrich Pauli (B3951), Pfr. Johann Philipp Gerhard Pauli (B3950) u. Pfr. Ernst Karl Friedrich Pauli (1.10.1744 Alzey - † † 1797 Stackeden) ¹⁰⁷⁷².

Pegelovius, Nikolaus (B3955): +

aus Köslin (Pommern) - † 3.1.1635 Thaleischweiler; 1627/31 luth. Pfr. Lemberg; 1631/33 Burgalben; 1633/35 Thaleischweiler (†) ¹⁰⁷⁷³.

Pelletarius, Elias (B3959):

aus Jülich ¹⁰⁷⁷⁴ - † 1636 Biel; an der Pest ¹⁰⁷⁷⁵; Bruder v. Pfr. Johannes Pelletarius (B3958).

22.5.1611 imm. Heidelberg; 20.9.1613/14 stud. theol Heidelberg ¹⁰⁷⁷⁶; ab 1612 in Klingenstein ¹⁰⁷⁷⁷; 1614 ref. Diakon

¹⁰⁷⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 338 Nr. 3939.

¹⁰⁷⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 338 Nr. 3939.

¹⁰⁷⁵⁴ Stadtarchiv Speyer, luth. KB Predigerkirche 1593-1689, n.p., Bild 9, Taufeintrag d. Christian Passauer v. 28.10.1593.

¹⁰⁷⁵⁵ Stadtarchiv Speyer, luth. KB Predigerkirche 1593-1689, S. 5, Bild 009.

¹⁰⁷⁵⁶ Stadtarchiv Speyer, luth. KB Predigerkirche 1593-1689, S. 33, Bild 037.

¹⁰⁷⁵⁷ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1698; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß 2673, Q27 (Vorakten, darin Verhör der Walburga Passauerin.

¹⁰⁷⁵⁸ Ev. Kirche Kurhessen-Waldeck, Landeskirchl. Archiv Kassel, ev. KB Merxhausen 1668-1763, n.p., Bild 819.

¹⁰⁷⁵⁹ ref. KB Gau-Odernheim 2, S. 370, Bild 192.

¹⁰⁷⁶⁰ zu diesem Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 83.

¹⁰⁷⁶¹ Ev. Kirche Kurhessen-Waldeck, Landeskirchl. Archiv Kassel, ev. KB Merxhausen 1668-1763, n.p., Bild 819, Taufeintrag d. Heinrich Balthasar Pauli; Hessisches Landesamt f. geschichtliche Landeskunde, Hessische Biografie, Artikel „Pauli, Georg Daniel“.

¹⁰⁷⁶² Mieg, Philippe: Histoire généalogique de la famille Mieg Nr.73]; Biundo: Pfarrerbuch, S. 469 Anm. zu Nr. 5465.

¹⁰⁷⁶³ Hessisches Landesamt f. geschichtliche Landeskunde, Hessische Biografie, Artikel „Pauli, Georg Daniel“.

¹⁰⁷⁶⁴ zu diesem: Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 100.

¹⁰⁷⁶⁵ ev. KB Horn 1654-1798, Bild 162.

¹⁰⁷⁶⁶ zu diesem: Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 117.

¹⁰⁷⁶⁷ Hessisches Landesamt f. geschichtliche Landeskunde, Hessische Biografie, Artikel „Pauli, Georg Daniel“.

¹⁰⁷⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 340 Nr. 3949; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 105.

¹⁰⁷⁶⁹ Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen-Nassau, ev. KB Gauodernheim 2, 1690-1780, S. 55, Bild 34.

¹⁰⁷⁷⁰ zu diesem: Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 264.

¹⁰⁷⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 340 Nr. 3949, der den Vornamen der Ehefrau nicht kennt.

¹⁰⁷⁷² zu diesem: Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 375.

¹⁰⁷⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 341 Nr. 3955.

¹⁰⁷⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 341 Nr. 3959.

¹⁰⁷⁷⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 79 Nr. 3959.

¹⁰⁷⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 341 Nr. 3959.

¹⁰⁷⁷⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 79 Nr. 3959.

Klingenmünster; 6.2.1615/18 zweiter Diakon in Alzey¹⁰⁷⁷⁸; 1618/23 Pfr. Heidelberg-Neuenheim¹⁰⁷⁷⁹; Ende 1623 Pfr. Neuhausen b. Worms¹⁰⁷⁸⁰; 1625 von den Spaniern vertrieben¹⁰⁷⁸¹; 1625/28 Diakon Colmar¹⁰⁷⁸²; auch von dort vertrieben; März 1628 imm. Basel; 1628/36 Pfarrer Biel (†)¹⁰⁷⁸³.

∞ 1.11.1621 Frankenthal¹⁰⁷⁸⁴ m. Anna +Zonsius († 1626 oder 1627 Colmar)¹⁰⁷⁸⁵. Vater v. Christian +Pelletarius (~ 26.10.1623 Frankenthal)¹⁰⁷⁸⁶.

Pelletarius, Johannes (B3958):

aus Jülich - † vor 1628 Klingenmünster; Bruder v. Pfr. Elias Pelletarius (B3959)¹⁰⁷⁸⁷.

Sapientist (Heidelberg); 24.11.1609 imm. Heidelberg; 15.8.1612/14 ref. Schulmeister u. Diakon Klingenmünster; 21.1.1614/22 Pfr. Ingenheim; 1622/† vor 1628 Pfr. u. Inspektor Klingenmünster¹⁰⁷⁸⁸.

∞ NN.; seine Witwe mit 1 Kind wird 1628 als notleidend unterstützt¹⁰⁷⁸⁹.

Pelzer, Johann Ludwig Philipp (B3963): +

1.7.1780 Theisbergstegen - † 7.8.1830 Theisbergstegen; S. v. Pfr. Karl Ludwig Wilhelm Pelzer (B3962) u. Katharina Friederike Mader¹⁰⁷⁹⁰.

Bis 1799 stud. Jena, 18.10.1799 imm. Gießen als 'Carl Louis Peltzer'¹⁰⁷⁹¹; AJ 1801; bis 1806 Vikar, 1806/30 Pfr. Theisbergstegen¹⁰⁷⁹².

∞ I mit Philippine Breith aus Rehweiler¹⁰⁷⁹³. Vater v. Wilhelm Christian Pelzer (geb. 6.8.1818 Theisbergstegen)¹⁰⁷⁹⁴

∞ II mit Elisabeth +Erb (T. v. Pfr. Friedrich Daniel Erb [B1157])¹⁰⁷⁹⁵.

Pelzer, Johann Matthias (B3961):

~ 7.3.1708 Dusemond - † 1.9.1787 im Alter v. 79 J. 6 M.; S. d. Rotgerbers Hans Friedrich +Pelzer (13.1.1678 Mühlheim a.d. Mosel - † beerd. 20.10.1754 Dusemond) u. (∞ 25.3.1704) Anna Marie +Conrad (9.9.1672 Dusemond - † beerd. 26.12.1761 Dusemond, T. d. Gerichtsschöffen Peter +Conrad)¹⁰⁷⁹⁶.

1727 imm. Sommersemester Jena¹⁰⁷⁹⁷; 17.7.1730 imm. Straßburg; 1734/42 luth Pfr. Böchingen, 24.6.1742/47 Adjunkt; 4.9.1747/78 (resigniert) Pfr. in Theisbergstegen)¹⁰⁷⁹⁸.

∞ mit Anna Maria +Liernur (1714 - † 27.3.1795 Theisbergstegen; T. v. Pfr. Johann Peter Liernur [B3147] u. Marie Elisabeth Honsdorf)¹⁰⁷⁹⁹; Vater von Pfr. Karl Ludwig Wilhelm Pelzer (B3962), Pfr. NN. Pelzer (B3961a)¹⁰⁸⁰⁰, Marianne Luise +Pelzer (∞ Pfr. Michael Christian Kohlermann [B2831]) u. Sophia Johanna +Pelzer (∞ 19.2.1760 Lichtenberg m. Christoph +Gassert, [um 1725 Sulzfeld/ Würt. - † 20.4.1801 Burg Lichtenberg, Rechnungsrevisor])¹⁰⁸⁰¹.

¹⁰⁷⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 341 Nr. 3959 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 79 Nr. 3959.

¹⁰⁷⁷⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 79 Nr. 3959; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 452.

¹⁰⁷⁸⁰ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 216.

¹⁰⁷⁸¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 79 Nr. 3959.

¹⁰⁷⁸² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 79 Nr. 3959; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 3928; Zimmermann: Rotes Buch, 3.26.31.

¹⁰⁷⁸³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 79 Nr. 3959.

¹⁰⁷⁸⁴ deutsch-ref. KB Frankenthal 05, S. 353, Bild 318; Biundo nennt unrichtig '?..11.1620'.

¹⁰⁷⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 341 Nr. 3959.

¹⁰⁷⁸⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 79 Nr. 3959.

¹⁰⁷⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 341 Nr. 3958.

¹⁰⁷⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 341 Nrn. 3958; Zimmermann: Rotes Buch, S. 117.120; Hollweg, Walther: Ein Verzeichnis der notleidenden reform. Prediger- u. Lehrerfamilien aus dem Jahr 1628; in: MfrhKG 1. Jg. Heft 9, S. 420.

¹⁰⁷⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 341 Nrn. 3958; Zimmermann: Rotes Buch, S. 117.120; Hollweg, Walther: Ein Verzeichnis der notleidenden reform. Prediger- u. Lehrerfamilien aus dem Jahr 1628; in: MfrhKG 1. Jg. Heft 9, S. 420.

¹⁰⁷⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 341 Nr. 3963.

¹⁰⁷⁹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 80.

¹⁰⁷⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 341 Nr. 3963.

¹⁰⁷⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 341 Nr. 3963.

¹⁰⁷⁹⁴ luth. KB Theisbergstegen 3, n.p., Bild 6.

¹⁰⁷⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 341 Nr. 3963.

¹⁰⁷⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 341 Nr. 3961.

¹⁰⁷⁹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 80.

¹⁰⁷⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 341 Nr. 3961.

¹⁰⁷⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 341 Nr. 3961.

¹⁰⁸⁰⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 80.

¹⁰⁸⁰¹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 120.

Pelzer, Karl Ludwig Wilhelm (B3962):

1.1.1751 Theisbergstegen - † 8.1.1817 Theisbergstegen; S. v. Pfr. Johann Matthias Pelzer (B3961) u. Anna Maria Liernur; Bruder von NN. Pelzer (3961a) u. Marianne Luise Pelzer (∞ m. Pfr. Michael Christian Kohlermann [B2831])¹⁰⁸⁰².

1763/67 Gymnasium Kusel, 1767 imm. Gießen, 5.12.1771 luth. Examen Heidelberg; 1771/76 Vikar Theisbergstegen; 1776/78 luth. Pfr. Otterberg, 1778/1806 Theisbergstegen, wurde krank, übernahm 1810/17 Neunkirchen am Potzberg¹⁰⁸⁰³.

∞ 13.7.1779 Glanmünchweiler¹⁰⁸⁰⁴ m. Katharina Friederike +Mader (T. d. Hauptmanns Ludwig +Mader in Pirmasens¹⁰⁸⁰⁵ bzw. Moter¹⁰⁸⁰⁶ u. Anna Maria NN)¹⁰⁸⁰⁷; Vater v. Pfr. Johann Ludwig Philipp Pelzer (B3963) u. Johanna Maria Loysa Christiana +Pelzer (geb. 17.6.1782 Theisberg, ~ 18.6.18782 ebd.¹⁰⁸⁰⁸; ∞ Pfr. Wilhelm Karl Gerlach) (B1551)¹⁰⁸⁰⁹.

Persch, Wilhelm Ferdinand (B3969):

20.12.1912 St. Ingbert - † 3.11.1941 gef. im Osten¹⁰⁸¹⁰, gefallen vor Moskau¹⁰⁸¹¹; S. d. Schlossers Adam +Persch¹⁰⁸¹².

Stud. 1932/37 Tübingen u. Erlangen; AJ 1937; 10.1.1938 LKArchiv Speyer; 20.8.1938 Stadtvikar Landau; 1939/41 Kriegsdienst (†)¹⁰⁸¹³.

∞ 9.5.1941 Nürnberg m. Marie +Lederer (geb. 5.2.1918 Nürnberg; T. d. Fabrikanten Georg +Lederer)¹⁰⁸¹⁴. Vater v. Dr. med Ferdinand +Persch (geb. nach dem Tod des Vaters)¹⁰⁸¹⁵.

Petersen, Johann Georg (B3975):

28.5.1708 Nottmark (Insel Alsen) - † 5.5.1783 Bergzabern; S. d. Jürgen +Petersen aus Sonderburg/Dänemark¹⁰⁸¹⁶. Urgroßvater v. Pfr. Georg Heinrich Friedrich Adolf Petersen (B3977).

Stud. Königsberg u. Kopenhagen; 1734/40 Gesandtschaftsprediger Paris u. Gründer d. dortigen prot. Waisenhauses; 1740 luth. Hofprediger; 22.2.1741 theol. Lehrer am Hof; 1741 zweiter Hofprediger u. Konsistorial-Assistent Zweibrücken; 1746 Hofprediger d. Herzogin Karoline in Bergzabern; 1759 Sup. OKonsR.; Oberpfarrer u. Hofprediger Zweibrücken I; 1765/83 Bergzabern (†)¹⁰⁸¹⁷.

Petersen wurde im Prozeß d. „Sartorischen Eheleute“ /. Johann Heinrich Keller (Johann Heinrich Keller (S. v. Pfr. Johann Heinrich Keller [B2586] u. Elisabeth Sartor) vor dem Reichskammergericht als Zeuge vernommen¹⁰⁸¹⁸.

∞ Euphrosyne Regina von der +Lith (27.3.1713 - † 3.12.1785; T. d. Pfr. u. Kirchenrats in Ansbach Johann Wilhelm v. d. +Lith [† 1734])¹⁰⁸¹⁹; Vater v. Pfr. Georg Wilhelm +Petersen (15.12.1744 - † 14.12.1816 als Hofprediger in Darmstadt)¹⁰⁸²⁰, Karl Ludwig Adolf +Petersen (3.6.14746 Bergzabern - † 20.1.1827 Landau, Jurist, um 1790 Maire in Speyer, 1800/11 franz. Unterpräfekt Kaiserslautern, 1816/27 [†] bayr. Kriegsdirektor Landau)¹⁰⁸²¹, Christian Friedrich +Petersen (geb. 1753 Bergzabern, 1782 Rat u. Prinzenerzieher in Darmstadt, Stud. Tübingen), Philipp Heinrich Gerhard +Petersen (herzogl. Zweibr. Leibarzt), Luise Dora Johanna +Petersen (geb. 10.10.1782 Zweibrücken), Johann Wilhelm +Petersen (Bibliothekar Stuttgart, Lehrer f. Diplomatie u. Heraldik an der Kunstschule Stuttgart)¹⁰⁸²² u. Karoline Eleonore Friederike +Petersen († 1812 Lohr [E]; ∞ 14.8.1781 Böchingen m. Pfr. Georg Friedrich Hess [B2144])¹⁰⁸²³.

¹⁰⁸⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 341 Nr. 3962.

¹⁰⁸⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 341 Nr. 3962.

¹⁰⁸⁰⁴ luth. KB Glanmünchweiler 2b, S. 537, Bild 277.

¹⁰⁸⁰⁵ Biundo, S. 341 Nr. 3962.

¹⁰⁸⁰⁶ luth. KB Theisbergstegen 1, n.p., Bild 144, Taufeintrag v. 18.6.1872.

¹⁰⁸⁰⁷ Biundo, S. 341 Nr. 3962.

¹⁰⁸⁰⁸ luth. KB Theisbergstegen 1, n.p., Bild 144, Taufeintrag v. 18.6.1872.

¹⁰⁸⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 341 Nr. 3962.

¹⁰⁸¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 342 Nr. 3969.

¹⁰⁸¹¹ homepage familiepersch.de, Abruf v. 13.11.2018.

¹⁰⁸¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 342 Nr. 3969.

¹⁰⁸¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 342 Nr. 3969.

¹⁰⁸¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 342 Nr. 3969.

¹⁰⁸¹⁵ homepage familiepersch.de, Abruf v. 13.11.2018).

¹⁰⁸¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 342 Nr. 3975.

¹⁰⁸¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 342 Nr. 3975; Pfälz. Memorabile VI, S. 78 ff.

¹⁰⁸¹⁸ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1555 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 2427.

¹⁰⁸¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 342 Nr. 3975.

¹⁰⁸²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 342 Nr. 3975; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 16.

¹⁰⁸²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 342 Nr. 3975; PfHBl +++[klären](#)+++ 1958, S. 20 ff.

¹⁰⁸²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 342 Nr. 3975; Pfälz. Memorabile VI, S. 78 ff.

¹⁰⁸²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 186 Nr. 2144.

Werke:

s. Biundo: Pfarrerbuch, S. 342 Nr. 3975.

Petri, Johann Christian (B3982): +

23.2.1741 Steeg b. Bacharach - † 3.10.1822 Frankweiler; S.v. Pfr. Lorenz Christian Petri (1709 Eppingen - † 3.2.1761 Steeg ¹⁰⁸²⁴) u. Luise von Juncken ¹⁰⁸²⁵.

6 J. Lateinschule in Bacharach, 1757 Gymn. Kreuznach; 17.6.1758 imm. Heidelberg; 1764/78 ref. Vikar u. Adjunkt in Leimen; 1778/1822 Pfr. in Frankweiler (†) ¹⁰⁸²⁶ gef.

∞ 20.5.1788 Edingen m. Charlotte Wilhelmine Dietrich 10827 († 12.6.1830 Edenkoben, 65 J. alt 10828; T. v. Pfr. Johann Wilhelm Dietrich [B0954] 10829; angeblich Wwe. von Pfr. Johann Jakob Bruckner († 4.5.1832 !) (B0618) die Angaben über ihre 2. Eheschließung Pfr. Petri 10830 sind falsch 10831; a.A. allerdings Kuby 10832: sie ∞ II mit Pfr. Johann Christian Petri [B3982] 10833.

Petri, Johann Georg (B3981): +

aus Crainfeld; S.d. Oberforstmeisters u. Zollbediensteten Konrad Petri u. Anna Friedrichs ¹⁰⁸³⁴.

Stud. Gießen; Magister; 1670/70 Rektor Pädag. Darmstadt, 1670/80 luth Pfr. u. Senior in Worms; 19.3.1676 Inspector; 20.10.1676 Sup. d. Leininger Landes; 1680/93 Pfr. in Heidelberg ¹⁰⁸³⁵.

Kuby ¹⁰⁸³⁶ meint, aus Nr. 4580 [Pfr., Hofprediger u. Superior in Dürkheim, Nikolaus Sauer] ist zu ersehen, daß Johann Georg Petri nicht Superintendent für die Grafschaft Leiningen-Hardenburg gewesen sein kann. Jedoch m.E. sehr wohl im Leininger Land (d.h. in der Grafschaft Leiningen-Westerburg).

Petri, Nikolaus (B3980): +

aus Kusel - † 1617 Annweiler; S.d. Steinmetzen Hans Peter Petri ¹⁰⁸³⁷.

1599/00 Konvikt; 2.2.1600 Stip. Hornbach; 1609 Verw. in Böckweiler, 1610 Kollaborator Stadtschule Zweibrücken, 1613/17 Schulmeister in Frankweiler, 1617 Prüz. in Annweiler (†) ¹⁰⁸³⁸, † wenige Wochen nach seinem Aufzug in Annweiler ¹⁰⁸³⁹.

∞ mit Christine NN. (erwähnt 1637). Bei seinem Tod hinterließ er eine starke Familie ¹⁰⁸⁴⁰.

Lt. E. F. Schmidt ¹⁰⁸⁴¹ war Nikolaus Petri Collaborator an der Stadtschule Hornbach (nicht Zweibrücken, wie bei Biundo angegeben) ¹⁰⁸⁴².

Pfaffius, Johann Karl (B3994): +

~ 11.5.1689 Meckenheim ¹⁰⁸⁴³ - † 11.9.1722 Neuburg am Rhein, alt 35 J., 5 M., 3 T. ¹⁰⁸⁴⁴; S. v. Pfr. Johann Wilhelm Pfaffius (B3992)

¹⁰⁸²⁴ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd.2, S. 381.

¹⁰⁸²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 343 Nr. 3982.

¹⁰⁸²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 343 Nr. 3982; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 456.

¹⁰⁸²⁷ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Edingen, Mischbuch 1651-1801, n.p., Bild 191.

¹⁰⁸²⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Nr. 618.

¹⁰⁸²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Nr. 618 [hier wird fehlerhaft auf Nr. 653 verwiesen] iVm. S. 84 Nr. 954.

¹⁰⁸³⁰ dazu Biundo: Pfarrerbuch, S. 343 Nr. 3982 (nicht 3981 wie bei Biundo, S. 84 Nr. 954 u.. S. 54 Nr. 618 angegeben).

¹⁰⁸³¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe B; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1975, S. 153 Nr. 618; Anm.: bei ihrer Eheschließung am 20.5.1788 in Edingen wird sie ausdrücklich als 'Jungfer' genannt.

¹⁰⁸³² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 81. Nr. 3982.

¹⁰⁸³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 343 Nr. 3982 (nicht 3981 wie bei Biundo, S. 84 Nr. 954 u.. S. 54 Nr. 618 angegeben).

¹⁰⁸³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 343 Nr. 3981.

¹⁰⁸³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 343 Nr. 3981; Ernst: Ausschnitte aus dem Leben von Leininger Pfr.n; in: Neue Leininger Blätter Jahrgang 1932, S. 40; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 33; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 455.

¹⁰⁸³⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 81. Nr. 3981.

¹⁰⁸³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 343 Nr. 3980.

¹⁰⁸³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 343 Nr. 3980.

¹⁰⁸³⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 81 Nr. 3980.

¹⁰⁸⁴⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 81 Nr. 3980.

¹⁰⁸⁴¹ Schmidt: „Stadtschule Hornbach“. +++-0000-+++

¹⁰⁸⁴² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 81 Nr. 3980.

¹⁰⁸⁴³ LA Speyer Best. F6 Nr. 190, ref. KB Meckenheim 1670-1750, n.p., Bild 9.

¹⁰⁸⁴⁴ ref. KB Neuburg 1, S. 7 Sterberegister, Bild 159; ebenso Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch. Buchstaben O und O; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 82 Nr. 3994; Biundo: Pfarrerbuch, S. 344 Nr. 23994 nennt fehlerhaft '11.11.1722'.

¹⁰⁸⁴⁵ u. (∞ III) Marie Ursula Rexrath; Halbbruder v. Pfr. Johann Philipp Pfaffius (B3993).

9.9.1705 imm. Heidelberg; 1708 stud. Bremen; 1715 cand. theol., Vikar Siebeldingen, Gleisweiler und Birkweiler; 1717/22 ref. Pfr. Neuburg am Rhein ¹⁰⁸⁴⁶; hatte von Neuburg aus Hagenbach zu versorgen ¹⁰⁸⁴⁷.

∞ 5.6.1715 Meckenheim m. Anna Margarethe NN. ¹⁰⁸⁴⁸.

Pfaffius, Johann Philipp (B3993): +

~ 24.1.1683 Meckenheim ¹⁰⁸⁴⁹ - † 1726 Godramstein ¹⁰⁸⁵⁰; S. v. Pfr. Johann Wilhelm Pfaffius (B3992) u. Anna Catharina Gervinus ¹⁰⁸⁵¹. Halbbruder v. Pfr. Johann Karl Pfaffius (B3994).

12.6.1699 imm. Herborn; 19.10.1699 imm. Marburg; 1706/07 ref. Pfr. Meckenheim-Gönnheim; 1707/26 Godramstein (†) ¹⁰⁸⁵²; hatte möglicherweise von Godramstein aus Walsheim mitzuversorgen ¹⁰⁸⁵³.

∞ Anna Maria NN. ¹⁰⁸⁵⁴ wohl Anna Maria Weiß (geb. 14.2.1692 Godramstein ¹⁰⁸⁵⁵, T. d. Kellers in Godramstein, Johann Friedrich Weiss u. [3.5.1688 Godramstein] Anna Martha Becker] ¹⁰⁸⁵⁶ († 28.7.1730 Godramstein, alt 38 J., 2 M., 2 T.) ¹⁰⁸⁵⁷. Vater v. Johann Gottfried Pfaffius (geb. 1.10.1709 Godramstein) ¹⁰⁸⁵⁸, Philipp Conrad Pfaffius (geb. 13.8.1711 Godramstein) ¹⁰⁸⁵⁹, Anna Margretha Pfaffius (geb. 24.10.1726 Godramstein [posthum: 3 M., 12 T. nach dem Tod d. Vaters]) ¹⁰⁸⁶⁰, Magdalena Pfaffius (∞ 9.11.1736 Mußbach m. Johann Jacob Jung, Küfermeister in Mußbach) ¹⁰⁸⁶¹ u. Henrich Wilhelm Pfaffius (Chirurgus; ∞ 30.1.1742 m. Susanna Catharina Schell [T. v. Ludwig Schell, Chirurgus in Mußbach]) ¹⁰⁸⁶².

Pfaffius, Johann Wilhelm (B3992): +

1644 Greifenstein/Solms ¹⁰⁸⁶³ - † beerd. 27.6.1708 Meckenheim ¹⁰⁸⁶⁴; wohl Bruder v. Pfr. Johann Jacob Pfaff ¹⁰⁸⁶⁵ (~ 6.6.1641 Greifenstein ¹⁰⁸⁶⁶); er wäre dann S. v. Jörg Pfaff ¹⁰⁸⁶⁷, oder auch des Küchenschreibers Johannes Pfaff (in KB Greifenstein genannt als Vater v. Martinus Pfaff) ¹⁰⁸⁶⁸.

¹⁰⁸⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 344 Nr. 3994.

¹⁰⁸⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 344 Nr. 3994.

¹⁰⁸⁴⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch. Buchstaben O und O; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 82 Nr. 3994.

¹⁰⁸⁴⁸ ref. KB Meckenheim 1, S. 220, Bild 116 (Anm.: der Familienname der Braut fehlt im KB); Biundo: Pfarrerbuch, S. 344 Nr. 3994.

¹⁰⁸⁴⁹ LA Speyer Best. F6 Nr. 190, ref. KB Meckenheim 1670-1750, n.p., Bild 8.

¹⁰⁸⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 344 Nr. 3993.

¹⁰⁸⁵¹ LA Speyer Best. F6 Nr. 190, ref. KB Meckenheim 1670-1750, n.p., Bild 8; Anm.: Biundo kennt die Abstammung nicht und nennt lediglich „aus Neustadt a.d. Hdt“; Kuby: Erg. z. pfälz.

Pfarrerbuch. Buchstaben O und O; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 82 Nr. 3993: „vermutlich S. v. 3992“.

¹⁰⁸⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 344 Nr. 3993.

¹⁰⁸⁵³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch. Buchstaben O und O; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 82 Nr. 3993.

¹⁰⁸⁵⁴ ref. KB Godramstein 1637-1799 (nicht im Kirchenbuchportal von archion, dagegen original verfilmt bei ancestry.com, Abruf 10.4.2020), S. 151, Bild 189, Taufeintrag d. Tochter Anna Margretha Pfaffius vom 28.10.1726, ebenso im Geburtseintrag des Sohnes Johann Gottfried Pfaffius und des Sohnes Philipp Conrad Pfaffius.

¹⁰⁸⁵⁵ ref. KB Godramstein 1637-1799 (nicht im Kirchenbuchportal von archion, dagegen original verfilmt bei ancestry.com, Abruf 10.4.2020), S. 86, Bild 158.

¹⁰⁸⁵⁶ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 100.

¹⁰⁸⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 344 Nr. 3993.

¹⁰⁸⁵⁸ ref. KB Godramstein 1637-1799 (nicht im Kirchenbuchportal von archion, dagegen original verfilmt bei ancestry.com, Abruf 10.4.2020), S. 104, Bild 170.

¹⁰⁸⁵⁹ ref. KB Godramstein 1637-1799 (nicht im Kirchenbuchportal von archion, dagegen original verfilmt bei ancestry.com, Abruf 10.4.2020), S. 111, Bild 173.

¹⁰⁸⁶⁰ ref. KB Godramstein 1637-1799 (nicht im Kirchenbuchportal von archion, dagegen original verfilmt bei ancestry.com, Abruf 10.4.2020), S. 151, Bild 189, Taufeintrag vom 28.10.1726.

¹⁰⁸⁶¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch. Buchstaben O und O; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 82 Nr. 3993.

¹⁰⁸⁶² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch. Buchstaben O und O; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 82 Nr. 3993.

¹⁰⁸⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 343 Nr. 3992; Anm.: ein Taufeintrag konnte im KB Greifenstein/Edingen nicht gefunden werden.

¹⁰⁸⁶⁴ ref. KB Meckenheim 1, S. 280, Bild 146; Biundo: Pfarrerbuch, S. 343 Nr. 3992.

¹⁰⁸⁶⁵ zu diesem Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 382.

¹⁰⁸⁶⁶ Archiv Ev. Kirche im Rheinland, KB Greifenstein/Edingen, Kb. 298/1 - Kb. 298/3, n.p., Bild 12.

¹⁰⁸⁶⁷ Archiv Ev. Kirche im Rheinland, KB Greifenstein/Edingen, Kb. 298/1 - Kb. 298/3, n.p., Bild 12.

¹⁰⁸⁶⁸ Archiv Ev. Kirche im Rheinland, KB Greifenstein/Edingen, Kb. 298/1 - Kb. 298/3, n.p., Bild 12.

1656/64 im Pädagogium; 14.10.1664 imm. Herborn; Stud. Bremen; 1669/70 Konrektor Kreuznach ¹⁰⁸⁶⁹; 1670/78 deutsch-ref. Pfr. Otterberg ¹⁰⁸⁷⁰; nach Kuby ¹⁰⁸⁷¹ 1670-1678 dagegen Rektor in Otterberg ¹⁰⁸⁷²; 1678/1708 ref. Pfr. Meckenheim ¹⁰⁸⁷³.

∞ I vor 1673 m. Maria Helena NN. († 1674) ¹⁰⁸⁷⁴.

∞ II 22.6.1675 Odernheim m. Anna Catharina Gervinus ¹⁰⁸⁷⁵ († beerd. 29.11.1684 Meckenheim, alt 27 J. ¹⁰⁸⁷⁶; T. d. Schaffners auf Disibodenberg Simon Jakob Gervinus ¹⁰⁸⁷⁷ u. Elisabeth Diethmar ¹⁰⁸⁷⁸). Vater v. Elisabeth Juliana Pfaffius ¹⁰⁸⁷⁹ (~ 29.11.1676 Otterberg ¹⁰⁸⁸⁰; ∞ 30.10.1698 Neustadt a.d. Hdt. m. Johann Philipp Kuhn, Bäckermeister in Neustadt; S. d. † Bäckermeisters in Neustadt Johann Georg Kuhn) ¹⁰⁸⁸¹, Johann Friedrich Pfaffius (~ 25.7.1679 Meckenheim) ¹⁰⁸⁸², Pfr. Johann Philipp Pfaffius (B3993) (~ 24.1.1683 Meckenheim ¹⁰⁸⁸³).

∞ III 6.12.1685 Meckenheim m. Marie Ursula Rexrath ¹⁰⁸⁸⁴ (T. d. † Kollektors zu Pfeddersheim Johann Marx Rexrath) ¹⁰⁸⁸⁵. Vater v. Johann Carl Pfaffius (B3994) (~ 11.5.1689 Meckenheim) ¹⁰⁸⁸⁶.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Nr. 1626: enthält u.a.: Versetzung des Pfarrers Johann Wilhelm Pfaffius nach Friedelsheim

Pfaffmann, Anton (B3997): +

geb. Frankweiler - † 1740 Homburg vor der Höhe ¹⁰⁸⁸⁷ bzw. † 1732 ¹⁰⁸⁸⁸; S. d. Johann Georg Pfaffmann und Anna Katharina NN. ¹⁰⁸⁸⁹.

1708 Gymnasium Zweibrücken; 2.10.1711 imm. Jena ¹⁰⁸⁹⁰; stud. Marburg (aber nicht in Matrikel); 21.6.1720 Examen Buchweiler; 29.6.1720 ord. Buchweiler ¹⁰⁸⁹¹; 25.8.1720/26 luth. Pfr. Niederkutzenhausen (Elsaß); 1726/30 Pfr. Zweibrücken II; beliebter Prediger, als Pietist des Landes verwiesen ¹⁰⁸⁹²; zuletzt Hofprediger und Beichtvater der Fürstin von Hessen-Homburg ¹⁰⁸⁹³.

Pfr. Heinrich Wilhelm Söhne (B5126) bezeichnete sich als einen Freund von Pfaffmann ¹⁰⁸⁹⁴.

∞ um 1720 mit Eva Margarethe +Brand (T. v. Pfr. Johann Christian Brand [B0554] u. Maria Barbara Schneider) ¹⁰⁸⁹⁵; Vater v. Johann

¹⁰⁸⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 343 Nr. 3992; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 69 u. Bd. 11, 9; Hess. Chron. 1931, 174.

¹⁰⁸⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 343 Nr. 3992.

¹⁰⁸⁷¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch. Buchstaben O und O; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 82 Nr. 3992.

¹⁰⁸⁷² Anm.: die Angabe v. Kuby kann nicht zutreffen; im Copulationseintrag v. Pfr. Pfaffius v. 22.6.1675 in Odernheim wird er genannt als „Pfarrer zu Odenberg“.

¹⁰⁸⁷³ ref. KB Meckenheim 1, S. 280, Bild 146: „in die 30 Jahr dahier gestandener Reform. Pfarrer“; Biundo: Pfarrerbuch, S. 343 Nr. 3992.

¹⁰⁸⁷⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch. Buchstaben O und O; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 82 Nr. 3992; Anm.: die Angabe bei Kuby erscheint zumindest zweifelhaft; Kuby nennt keine Quelle, weder ein Copulationseintrag noch ein Sterbeeintrag konnte bisher in den Kirchenbüchern gefunden werden. Vor allem aber wird Pfaffius bei seiner Eheschließung in Odernheim am 22.6.1675 mit Anna Catharina Gervinus ausdrücklich nicht als Witwer bezeichnet, was bei seiner Eheschließung am 6.12.1685 in Meckenheim der Fall war..

¹⁰⁸⁷⁵ ref. KB Odernheim 2, 1661-1734, S. 449, Bild 231.

¹⁰⁸⁷⁶ ref. KB Meckenheim 1, S. 273, Bild 142; Biundo: Pfarrerbuch, S. 344, Anm. Nr. 3992.

¹⁰⁸⁷⁷ ref. KB Odernheim 2, S. 449, Bild 231; Anm.: zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 184.

¹⁰⁸⁷⁸ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 184.

¹⁰⁸⁷⁹ deutsch-ref. KB Otterberg 06, S. 50, Bild 28, Taufeintrag v. 29.11.1676.

¹⁰⁸⁸⁰ deutsch-ref. KB Otterberg 06, S. 50, Bild 28, Taufeintrag v. 29.11.1676.

¹⁰⁸⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 345 Nr. 3992.

¹⁰⁸⁸² LA Speyer Best. F6 Nr. 190, ref. KB Meckenheim 1670-1750, n.p., Bild 6.

¹⁰⁸⁸³ LA Speyer Best. F6 Nr. 190, ref. KB Meckenheim 1670-1750, n.p., Bild 8.

¹⁰⁸⁸⁴ ref. KB Meckenheim 1, S. 205, Bild 108; Biundo: Pfarrerbuch, S. 344 Nr. 3992 nennt '15.9. bzw. 6.12.1685'.

¹⁰⁸⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 345 Nr. 3992.

¹⁰⁸⁸⁶ LA Speyer Best. F6 Nr. 190, ref. KB Meckenheim 1670-1750, n.p., Bild 9.

¹⁰⁸⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 344 Nr. 3997.

¹⁰⁸⁸⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 82 Nr. 3997.

¹⁰⁸⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 344 Nr. 3997; ev. KB Zweibrücken, Heiraten, Tote Taufen 1698-1764, Bl. 28 Angabe bei der Taufe der Eva Margaretha Pfaffmann am 4.5.1724 [extrahiert aus dem KB Niederkutzenhausen]: „Anna Catharina, Johann Geörg Pfaffmanns des Bürgers zu Franckweyler Ehefrau, meine Mutter“.

¹⁰⁸⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 344 Nr. 3997; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 3959.

¹⁰⁸⁹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 82 Nr. 3997.

¹⁰⁸⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 344 Nr. 3997; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 3959.

¹⁰⁸⁹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 82 Nr. 3997.

¹⁰⁸⁹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 82 Nr. 3997.

¹⁰⁸⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 344 Nr. 3997.

Daniel +Pfaffmann (geb. 1.12.1722 Niederkutzenhausen) ¹⁰⁸⁹⁶; Eva Margretha +Pfaffmann (geb. 2.5.1724; ~ 4.5.1724 Niederkutzenhausen; † 25.9.1728 Zweibrücken) ¹⁰⁸⁹⁷, Maria Salomea +Pfaffmann (geb. 16.9.1725 Niederkutzenhausen, ~ 19.9.1725 ebd.; † 1.5.1727 Zweibrücken ¹⁰⁸⁹⁸), Johanna Luise +Pfaffmann (geb. 29.2.1730 Zweibrücken) und Marie Luise +Pfaffmann (∞ 7.12.1745 Albersweiler m. Nikolaus +Seitz in Rhodt) ¹⁰⁸⁹⁹.

Urkunden/Literatur:

- Pfaffmann, Anton: „Der durch das Thal der Erniedrigung zu gehende Weg auf den Berg der himmlischen Erhöhung“; Abschiedspredigt 1726 in Niederkutzenhausen (Zweibrücken 1726 bei Georg Nicolai)
- Pfaffmann, Anton: „Ein zwischen einem evang. Prediger und einer evang. Gemeinde aufzurichtender Bund“ Anzugspredigt Pfaffmanns in Zweibrücken (Zweibrücken 1728 bei Georg Nicolai und Frankfurt a.M. 1729 bei Reinhard Eustach Müller)
- Pfaffmann, Anton: „Bericht von den Verfolgungen, welche Antonius Pfaffmann den 21. Juli 1730 erleiden müssen. Untrüglicher Wegweiser“ (erschieden Frankfurt a.M. ¹⁰⁹⁰⁰)
- ZASP Best. 502 Nr. 471: Anton Pfaffmann, Prediger in Zweibrücken, des Pietismus beschuldigt, 1730; verstorben 1740 (Pfälzisches Memorabile, 2. Nachtragsheft 1878, S. 84)
- ZASP, Best. 001 001.05 (Wissenschaftliche Vorträge): Sturtz, Albrecht: „Aktenmässige Darstellung der Entlassung zweier Geistlicher des ehemaligen Herzogtums Zweibrücken in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts, 2. Teil: Die Entlassung des lutherischen Pfarrers Anton Pfaffmann“ (1888)

Pfaffius, Johann Andreas (B3991):

aus Speyer - † 1643 (oder erst nach seiner letzten Taufe am 17.4.1651 (?) Speyer ¹⁰⁹⁰¹, bzw. nach 1653 ¹⁰⁹⁰².

26.6.1627 imm., 39 M., noch 10.12.1632 stud. theol Straßburg ¹⁰⁹⁰³; Magister ¹⁰⁹⁰⁴; 1635/39 luth. Pfr. in Herlisheim/Elsaß, 1639/41 Benfeld/ Elsaß, 1641/43 Diakon in Speyer ¹⁰⁹⁰⁵; nach LA Speyer ¹⁰⁹⁰⁶ war Pfaffius noch 1651/53 luth Pfr. in Speyer.

∞ 10.8.1635 Straßburg m. Elisabeth +Heß (T. d. Bürgermeisters in Pfaffenhofen) ¹⁰⁹⁰⁷; Vater der NN. Pfaff (∞ mit Joh. Jak. +Dörner [† 1697], Pfr. in Münzesheim/Baden) ¹⁰⁹⁰⁸.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. B22 (Herrschaft Rappoltstein) Nr. 41: Beschwerde des luth. Pfr. zu Speyer, Magister Johann Andreas Pfaff wegen nicht erhaltener Besoldung als Hof- u. Feldprediger der Herrschaft Rappoltstein, Laufzeit 1652-1653

Pfarrrius, Johann Konrad Georg (B4005): +@ @

5.12.1770 Heddesheim - † 8.1.1840 Kreuznach; S. v. Pfr. Joh. Casimir +Pfarrrius (25.11.1731 Wachenheim a.d. Hdt. - † 28.7.1797 Heddesheim [a. d. Gültenbach, Oberamt Stromberg ¹⁰⁹⁰⁹; S. d. Küfermeisters Johann Georg +Pfarrrius) und (∞ 9.1.1770 Wachenheim a.d. Hdt. ¹⁰⁹¹⁰) Amalie Sara +Treviran (T. v. Pfr. Johann Konrad Treviran [B5495] ¹⁰⁹¹¹) u. Marie Kunigunde Römmich) ¹⁰⁹¹².

1791 Stud. theol. Heidelberg; 1798/1813 ref. Pfr. Heddesheim a.d. Nahe; 1813/16 ref. Pfr. Katzweiler; 1816/17 Kreuznach II; 1817/31 Kreuznach III; 1831/40 Kreuznach II ¹⁰⁹¹³.

∞ NN.; Vater v. Pfr. Friedrich +Pfarrrius (1805 Heddesheim a.d. Nahe - † 18.4.1881 Burgsponheim; Pfr. zu Burgsponheim) 10914.

Pfarrrius, Theodor (B4004):

¹⁰⁸⁹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 82 Nr. 3997.

¹⁰⁸⁹⁷ ev. KB Zweibrücken, Heiraten, Tote Taufen 1698-1764, Bl. 28.

¹⁰⁸⁹⁸ ev. KB Zweibrücken, Heiraten, Tote Taufen 1698-1764, Bl. 28; Biundo: Pfarrerbuch, S. 344 Nr. 3997 nennt sie fälschlich 'Margarethe Salome' und nennt als Geburtsdatum den 7.7.1727.

¹⁰⁸⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 344 Nr. 3997.

¹⁰⁹⁰⁰ Hinweis v. Kuby; in: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 82 Nr. 3997.

¹⁰⁹⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 343 Nr. 3991.

¹⁰⁹⁰² err. aus LA Speyer Best. B22 Nr. 41.

¹⁰⁹⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 343 Nr. 3991; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.3956; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 436.

¹⁰⁹⁰⁴ LA Speyer Best. B22 Nr. 41.

¹⁰⁹⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 343 Nr. 3991; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.3956; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 436.

¹⁰⁹⁰⁶ LA Speyer Best. B22 Nr. 41.

¹⁰⁹⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 343 Nr. 3991.

¹⁰⁹⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 343 Nr. 3991; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 117.

¹⁰⁹⁰⁹ Anm.: s. Angabe im Copulationseintrag v. 9.1.1770, ref. KB Wachenheim a.d. Hdt. 27, S. 415 Bild 131.

¹⁰⁹¹⁰ ref. KB Wachenheim a.d. Hdt. 27, S. 415 Bild 131.

¹⁰⁹¹¹ ref. KB Wachenheim a.d. Hdt. 27, S. 415 Bild 131; Anm.: im ref. KB Wachenheim, Copulationseintrag v. 9.1.1770 wird sie ausdrücklich als „ledigen Standes“ genannt; mithin ist die von Biundo genannte Eheschließung mit Pfr. Karl Friedrich Gebhard [B1504] falsch !!.

¹⁰⁹¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 345 Nr. 4005.

¹⁰⁹¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 345 Nr. 4005.

¹⁰⁹¹⁴ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, S. 383; Biundo: Pfarrerbuch, S. 345 Anm. zu Nr. 4005.

= Theodor Pforrius (B4027) 10915.

S. v. Pfr. Theobald Pfarrius († 3.4.1730 Wöllstein 10916) 10917; Bruder v. Pfr. Johann Karl Pfarrius (1704 Wöllstein - † 18.3.1772 ebd.) 10918

Pfeiffer, Martin (N524);

4.10.1951 Wittingen/Krs. Gifhorn (Lüneburger Heide); S. v. Pfr. Erich +Pfeiffer († 1974) u. Ruth +Klukas 10919.

Stud. 1970 - 75 Uni. Göttingen u. Heidelberg, 1. Ex. 1975, 1.3.1976 Ernenn. zum Vikar, Pred.-Sem. Landau u. Praktika: Vikariat Markuskirche/Ludwigshafen-Oggersheim, Kirchenmusik, 1977 Organisten- u. Chorleiterprüfung (C), 2. Ex. 1978/1; 16.3.1978 Pfr. z.A., 2.4.1978 Ordination in Schwegenheim, 16.4.1978 hauptamtl. Verw. der Pfarrstelle Schwegenheim; 16.9.1979 Ernenn. zum Pfr. auf Lebenszeit u. Verleih. der Pfarrstelle Schwegenheim; 1.2.1982 Verleih. der Religionslehrerstelle an den BBS Germersheim 10920. 31.7.2016 i.R. 10921.

∞ 30.6.1978 Heidelberg m. Friederike +Baum (geb. 10.6.1954 Düsseldorf, Realschullehrerin für Musik u. Mathematik, Gründerin u. Leiterin des Spiritualchor Schwegenheim, T. v. Rolf +Baum, Dipl.-Chemiker u. Eva +Kiefer) 10922..

Pfender, Johann Justus (B4017): +@@@

30.11.1702 Keskastel ¹⁰⁹²³ - † 1768 Kusel ¹⁰⁹²⁴; S. v. Pfr. Joh. Adam +Pfender (21.9.1671 Pfaffenhofen/Elsaß - † 17.11.1750 Keskastel, S. d. Stadtschreibers Joh. Ludwig +Pfender u. Marie Kath.+Pflüger ¹⁰⁹²⁵) u. (∞ 2.7.1698 Straßburg) Marie Salome +Roth (5.3.1673 Straßburg - † 20.3.1748 Keskastel; T. d. Weißbäckers Joh. Michael +Roth u. Anna Kath. +Brion aus Straßburg) ¹⁰⁹²⁶.

ord. 11.1.1730; 1730 luth. Diakon (Freiprediger u. Präz.) Saarwerden ¹⁰⁹²⁷ bzw. Diakon in Neusaarwerden ¹⁰⁹²⁸; 1730/49 Pfr. Zweibrücken II, 1749/63 Pfr. u. Insp. Kusel (†) ¹⁰⁹²⁹, bzw. bis 1766 in Kusel ¹⁰⁹³⁰.

∞ Sophie Eleonore +Keller 10931 (T. d. Friedrich Hiskias +Keller 10932 (Dragoner im Regiment d. Grafen Carl von Nassau 10933) u. Anna Maria NN. 10934 [diese war Haushofmeisterin bei der Gräfin zu Öhringen 10935]; Vater von Pfr. Philipp Friedrich Theodor Adam Pfender (B4018), Henriette Dorothea +Pfender (geb. 9.8.1731 Zweibrücken 10936; ∞ 15.7.1760 Bergzabern 10937 Zweibrücken m. d. Haushofmeister bei der Herzoginwitwe, Johann Andreas +Hierthes [26.3.1723 Essingen - † 12.6.1790 Trarbach; S. v. Pfr. Johann Heinrich Hirthes {B2208} ¹⁰⁹³⁸] ¹⁰⁹³⁹), Christina Philippina Eleonore +Pfender (geb. 18.7.1735 Zweibrücken, ~ 21.7.1735 ebd.) 10940. Christine Albertine +Pfender (27.8.1740 Zweibrücken; ∞ Joh. Jakob +Wagner, Feldmesser in Kusel; Eltern v. Pfr. Philipp

¹⁰⁹¹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O und P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 83 Nr. 4004.

¹⁰⁹¹⁶ Diehl: Hassia Sacra. Bd. 3, S. 289.

¹⁰⁹¹⁷ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 344 Nr. 4004 vermutet die Abstammung.

¹⁰⁹¹⁸ Diehl: Hassia Sacra. Bd. 3, S. 289.

¹⁰⁹¹⁹ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 130 Nr. 524.

¹⁰⁹²⁰ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 130 Nr. 524.

¹⁰⁹²¹ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz Nr. 4/2016, S. 36.

¹⁰⁹²² Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 130 Nr. 524.

¹⁰⁹²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 345 Nr. 4017.

¹⁰⁹²⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O und P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 84 Nr. 4017; Biundo: Pfarrerbuch, S. 345 Nr. 4017 nennt dagegen 1763.

¹⁰⁹²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 345 Nr. 4017; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 3969.

¹⁰⁹²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 345 Nr. 4017.

¹⁰⁹²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 345 Nr. 4017.

¹⁰⁹²⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O und P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 84 Nr. 4017.

¹⁰⁹²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 345 Nr. 4017; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 3970.

¹⁰⁹³⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O und P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 84 Nr. 4017.

¹⁰⁹³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 345 Nr. 4017.

¹⁰⁹³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 345 Nr. 4017.

¹⁰⁹³³ Landeskirchenarchiv Stuttgart, Bezirk Öhringen, ev. KB Pfedelbach Bd. 2, S. 132, Bild 630, Taufeintrag d. Maria Euphrosyna Keller v. 7.12.1697

¹⁰⁹³⁴ Landeskirchenarchiv Stuttgart, Bezirk Öhringen, ev. KB Pfedelbach Bd. 2, S. 132, Bild 630, Taufeintrag d. Maria Euphrosyna Keller v. 7.12.1697

¹⁰⁹³⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O und P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 84 Nr. 4017.

¹⁰⁹³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 345 Nr. 4017.

¹⁰⁹³⁷ luth. KB Bad Bergzabern 04, S. 204, Bild 209; Anm.: Stuck: Verwaltungspersonal, S. 91 nennt fehlerhaft '9.8.1731 Zweibrücken'.

¹⁰⁹³⁸ LA Speyer, Best. F6 Nr. 51, n.p., Bild 36 lfd. Nr. 227, Geburtseintrag d. Johann Andreas Hirthes v. 6.3.1723; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 91 nennt als Vater fälschlich einen Pfr. Friedrich Hirthes und gibt das Geburtsdatum unrichtig mit 7.7.1729 an.

¹⁰⁹³⁹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 91.

¹⁰⁹⁴⁰ ref. KB Zweibrücken, Taufregister 1731-1764, n.p., Bild 67.

Karl Konrad Wagner [B5653]), Wolfgang Ludwig +Pfender (geb. 13.9.1743 Zweibrücken) 10941, des Kammerrats in Lützelstein Karl Friedrich +Pfender (geb. 6.11.1737 Zweibrücken; ∞ I Sophie Margarethe NN.; ∞ II Maria Theresia +Gülch [T. d. Rentmeisters in Lützelstein Johann Gottlieb +Gülch]) 10942.

Pfender, Philipp Friedrich Theodor Adam (4018): +++ bearbeitet +++

27.7.1733 Zweibrücken - † 24.10.1784 Enkirch; S.v. Pfr. Johann Justus Pfender (B4017) u. Sophie Eleonore Keller ¹⁰⁹⁴³.

14.4.1750 imm. Jena; 12.10.1756 luth. Examen Zweibrücken; ab 6.9.1756/61 Vikar Zweibrücken-Bierbach; 1761/84 Pfr. in Enkirch (†) ¹⁰⁹⁴⁴.

∞ 1762 in Enkirch mit Sophie Christine Müller (geb. 9.10.1747 Enkirch; T.v. Pfr. Philipp Wilbrand Jakob Müller [B3631] u. Karoline Luise Dorothea Baumann); Vater von Karl Friedrich Pfender (geb. 17.8.1763 Enkirch, ~ 21.8.1763 ebd. ¹⁰⁹⁴⁵; Jurist, später Landschreiber u. Oberamtsverwalter in Trarbach) ¹⁰⁹⁴⁶, von Pfr. Ludwig Burkhard Christian (geb. 5.7.1765 Enkirch - † 23.10.1852, Dr. theol., zuletzt Superintendent zu Enkirch ¹⁰⁹⁴⁷, von Pfr. Adolf Andreas Friedrich Pfender (26.9.1777 - † 2.1.1858, Pfr. zu Simmern unter Dhaun; ∞ mit Sophie Luise Friederike Somin [T.v. Pfr. Johann Jakob Simon {B5103} u. Katharina Dorothea Rheinwald] ¹⁰⁹⁴⁸) u. Karoline Luise Juliane Pfender (11.12.1780 Enkirch - † 24.2.1847 Harskirchen; ∞ 27.6.1808 mit Pfr. Philipp Karl Konrad Wagner [B5653]) ¹⁰⁹⁴⁹.

Piepenbrink, Ralf Hans Albert (N529):

i.R. 30.10.2012 Billigheim-Ingenheim 10950

Pfannenstiel (Panstil), Nikolaus (B4002): +

aus Contwig - † nach 1554; wohl bereits 1538 luth. Pfr. in Winterbach, sicher aber 1555/58/64 ¹⁰⁹⁵¹.

Nach einem von Pfr. Johannes Linck aus Großbundenbach an den Herzog von Zweibrücken gerichteten Schreiben vom 11.2.1555 wurde zu Bundenbach in der päpstlichen Zeit eine Frühmesse in der Woche gehalten u. mit einem Drittel des Zehnten vergütet. Nach der Reformation habe der Pfr. statt der Frühmesse eine Wochenpredigt gehalten. Danach aber habe Junker Melchior von Steinkallenfels dem Pfr. Nikolaus Pfannenstiel zu Winterbach, der einen Sohn in die Schule gehen hatte, für die Dauer des Schulbesuches das Frühmeßdrittel zugesprochen, das aber nachher wieder dem Pfr. zu Bundenbach zufallen mußte ¹⁰⁹⁵².

Pfiester (Pfiester), Johann Adam (B4022): +

6.6.1728 Rohrbach bei Landau ¹⁰⁹⁵³ - † 20.12.1767 Siebeldingen ¹⁰⁹⁵⁴; S.v. Pfr. Johann Adam Pfister (B4021) u. Marie Elisabeth Fischer ¹⁰⁹⁵⁵.

31.3.1746 imm. Heidelberg; 1753/54 Cand. ministerii; 1764/67 ref. Pfr. Siebeldingen (†) ¹⁰⁹⁵⁶.

∞ 22.10.1764 mit Anna Elisabeth Scherer († 27.12.1810 in Ramberg bei ihrem Tochtermann; T. d. Georg Scherer; Wwe. d. Küfers in Billigheim Karl Burkhard Ebert) 10957.

Pfirmsmann, Robert (B4020): +

27.8.1924 München ¹⁰⁹⁵⁸ - † 4.8.2013 Langenselbold ¹⁰⁹⁵⁹; S.d. Verwaltungsinspektors Robert Pfirmsmann u. Johanna Roth in Pirmasens ¹⁰⁹⁶⁰.

10941 Biundo: Pfarrerbuch, S. 345 Nr. 4017.

10942 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 49.

10943 Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4018.

10944 Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4018 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, Buchstabe P, S. 84 Nr. 4018; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 384.

10945 Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, - Kb. 14/3, luth. KB Enkirch, S. 237, Bild 110.

10946 Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4018; bei Stuck: Verwaltungspersonal, S. 212 ist er der Sohn v. Pfr. Johann Justus Pfender (4017) u. Sophie Eleonore Keller]

10947 Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. Bd. 2, S. 384.

10948 Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 384; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.3971.

10949 Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4018.

10950 Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 6/2012, S. 61.

10951 Biundo: Pfarrerbuch, S. 344 Nr. 4002.

10952 Biundo: Die lutherische Pfarrbestellung zu Großbundenbach; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1992, S. 177.

10953 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, Buchstabe P, S. 84 Nr. 4022.

10954 LA Speyer Best. F6 Nr. 293, ref. KB Siebeldingen, n.p., Bild 67; Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4022.

10955 Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4022.

10956 Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4022; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, Buchstabe P, S. 84 Nr. 4022.

10957 Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4022; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, Buchstabe P, S. 84 Nr. 4022.

10958 Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4020.

10959 Traueranzeige; www.doolia.de> anzeigen, Abruf 17.3.2021.

10960 Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4020.

1942/46 Kriegsdienst u. Gefangenschaft; Stud. 1948/50 theol. Seminar d. Methodistenkirche Frankfurt/Main, 1950/52 Mainz; AJ 1952; 1952/53 Predigerseminar, 11.2.1953/54 Vikar in Alsenborn u. Enkenbach, 1.5.1954 Vikar Erzhütten, 1.6.1954 Verwalter, 15.2. 1955 Vikar St. Ingbert, 31.3.1956 entlassen, 1.4.1956 Lehrvikar in Kurhessen-Waldeck ¹⁰⁹⁶¹; zuletzt Dekan in Langenselbold ¹⁰⁹⁶².

Pflüger, Georg (B4026):

aus der Gegend von Ulm - † 17.12.1611 Dörrenbach ¹⁰⁹⁶³.

Stud. Straßburg, 20.6.1575 imm. Tübingen („Stuttgartianus“); 1585 Magister; 1585/(87) luth. Pfr. in Bibersfeld bei Hall/Württ. ¹⁰⁹⁶⁴; bis 1603 in Lembach/Elsaß, 1603/11 Dörrenbach (†) ¹⁰⁹⁶⁵, bzw. ab 1602-1611 Pfr. in Dörrenbach als Nachfolger seines Schwiegervaters Pfr. Johann Rothaar (B4486) ¹⁰⁹⁶⁶. Sein Nachfolger ab 1611 ist Pfr. Michel Bertsch aus Weißenburg ¹⁰⁹⁶⁷.

∞ mit NN. Rothhaar (T.v. Pfr. Johannes Rothhaar [B4486]) 10968.

Phildius (Fuld), Johannes (B4028): +

ca. 1555/57 ¹⁰⁹⁶⁹ Friedberg/Wetterau ¹⁰⁹⁷⁰ - † 30.12.1617 Niederessingen (Grabplatte auf der rechten Seite im Turmeingang d. evang. Kirche zu Essingen ¹⁰⁹⁷¹; S.v. Pfr. Joh. Phildius u. Marg. Zickwolf ¹⁰⁹⁷².

Juni 1574 imm. Marburg ¹⁰⁹⁷³; Magister; 1577 Rektor d. Lateinschule Oberursel ¹⁰⁹⁷⁴, bis 1597 zweiter Pfr., dann erster Pfr. in Oberursel, 1604/17 luth. Pfr. in Niederessingen (†) ¹⁰⁹⁷⁵.

∞ I in Marburg mit Engel NN. (Wwe. d. Pfr. in Oberursel Christoph Obenhin [Rhaetius] ¹⁰⁹⁷⁶) ¹⁰⁹⁷⁷.

∞ II mit Margaretha NN. (Wwe. d. Pfr. des Urseler Pfr. Martin Horcher) ¹⁰⁹⁷⁸. Diese brachte die Tochter Dorothea Horcherin mit in die Ehe († 10.6.1607 Niederessingen im Alter v. 11 J; Grabplatte in der evang. Kirche in Essingen ¹⁰⁹⁷⁹).

Die auf der rechten Seite im Turmeingang d. evang. Kirche zu Essingen aufgestellte Grabplatte von Pfr. Phildius trägt die Umschrift: „Anno Domini MDC VCII dem XXX Decembris starb der ehrwürdig Magister Johannes Phylidius Friedbergensis, als er XL Jahr Pfr. in Ursel u. Niederessingen war“ 10980.

Philgesius, Johann Melchior (B4029): + @@

12.9.1644 Frankenthal - † 16.7.1705 Niederhochstadt (Grabstein am Turm d. evang. Pfarrkirche in Niederhochstadt ¹⁰⁹⁸¹) ¹⁰⁹⁸².

Stud. Bremen u. Heidelberg; seit 1670 in kurpfälzischem Dienst, 1670/75 ref. Pfr. Hagenbach ¹⁰⁹⁸³; Philgesius mußte aus Hagenbach nach Niederhorbach flüchten, wohl weil er sich weigerte, für den franz. Usurpator Ludwig XIV zu beten ¹⁰⁹⁸⁴. 1675/77 Haßloch, 1677 Int. Pfr. Klingenstein, 1678/1705 Pfr. Ober- u. Niederhochstadt (zugl. 1678 ff Böbingen, 1677/78 u. 1680/85 Offenbach, 1678/79

¹⁰⁹⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr.4020.

¹⁰⁹⁶² Haas, Rainer: Kurzgefasste Kirchengeschichte von Langenselbold, Nordhausen 2010, S. 2; Gbiorczyk, Peter: 90 Jahre Frauenhilfe der evangelischen Kirchengemeinde Langenselbold (Langenselbold 2008), S. 8.

¹⁰⁹⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4026.

¹⁰⁹⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4026; Anm. bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, Buchstabe P, S. 84 Nr. 4026: „der Tübinger Student u. Bibersfelder Pfr. war ein anderer! (Haug: Pfarrerbuch Württembergisch Franken 1981 Nr.1958).

¹⁰⁹⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4026; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 3986.

¹⁰⁹⁶⁶ Prot. Landeskirchenarchiv Speyer Abt. 57, Protestantisches Landeskirchenarchiv der Pfalz in Speyer 1953 Nr.168.

¹⁰⁹⁶⁷ Prot. Landeskirchenarchiv Speyer Abt. 57, Protestantisches Landeskirchenarchiv der Pfalz in Speyer 1953 Nr.169.

¹⁰⁹⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4022 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, Buchstabe P, S. 84 Nr. 4026..

¹⁰⁹⁶⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 84 Nr.4028.

¹⁰⁹⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4028.

¹⁰⁹⁷¹ Schweikart: Zur Geschichte der Denkmäler id. Prot. Kirche zu Essingen; in: Heimatjahrbuch Südliche Weinstraße 1987, S. 103-104.

¹⁰⁹⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4028; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 342.

¹⁰⁹⁷³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 84 Nr.4028; Anm. die Angabe bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4028 '17.8.1584 imm. Heidelberg' ist falsch.

¹⁰⁹⁷⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 84 Nr.4028.

¹⁰⁹⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4028; auch Schweikart: Zur Geschichte der Denkmäler i.d. Prot. Kirche in Essingen; in: Heimatjahrbuch Südliche Weinstraße 1987, S. 104.

¹⁰⁹⁷⁶ zu diesem: Diehl: Hassia Sacra, B d. 4, S. 395, 246.

¹⁰⁹⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4028, der ihn allerdings als 'Obenheim' bezeichnet.

¹⁰⁹⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4028 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 84 Nr.4028; auch Schweikart: Zur Geschichte der Denkmäler i.d. Prot. Kirche in Essingen; in: Heimatjahrbuch Südliche Weinstraße 1987, S. 104.

¹⁰⁹⁷⁹ Schweikart: Zur Geschichte der Denkmäler i.d. Prot. Kirche zu Essingen; in: Heimatjahrbuch Südliche Weinstraße 1987, S. 105.

¹⁰⁹⁸⁰ Schweikart: Zur Geschichte der Denkmäler id. Prot. Kirche zu Essingen; in: Heimatjahrbuch Südliche Weinstraße 1987, S. 103-104.

¹⁰⁹⁸¹ Kunstdenkmäler, Bd. Landau, S. 289.

¹⁰⁹⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4029.

¹⁰⁹⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4029.

¹⁰⁹⁸⁴ Schild: Ein evang. Kirchenbuch in kath. Besitz; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1960, S. 118 [Anm.: bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 84 Nr. 4029 mit 'S. 127' falsch zitiert.

Niederhochstadt-Westheim ¹⁰⁹⁸⁵.

∞ 15.11.1669 Impflingen m. Anna Catharina +Raquet († 4.3.1717 im Alter von 60 J.; T.d. Schultheißen zu Annweiler Peter +Raquet) ¹⁰⁹⁸⁶; Vater der Katharina Elisabeth +Philgesius (∞ 1702 Niederhochstadt mit Johann Adolf +Kantz, S. d. Gastwirts „z. Goldenen Karpfen in Neustadt a.d. Hardt, Heinrich Ludwig +Kantz), Anna Marie +Philgesius (∞ 26.2.1708 in Annweiler mit Jakob +Wernigk [26.1.1680 Annweiler - † 23.8.1745 Annweiler; Rotgerber, S. d. Rotgerbers Johann Ludwig +Wernigk [1645-1729] u. [∞ 1669] Susanne +Sieben [1649-1706]) ¹⁰⁹⁸⁷, Sara +Philgesius (geb. 26.9.1672 Hagenbach) u. Johann Daniel +Philgesius (geb. 9.2.1674 Hagenbach; sein Pate war Daniel +DeNise, „Amtmann et Major hic“) ¹⁰⁹⁸⁸.

Philippi, Johann Christoph (B4030): +

27.8.1735 Kirchberg - † 2.7.1772 Alsenborn, beerd. 4.7.1772 ebd.; S.d. Kirchenältesten Philippi ¹⁰⁹⁸⁹.

6.11.1750 imm. Heidelberg;; 1757/62 ref. Diakon in Kirchberg, 1762/72 Pfr. in Alsenborn (†) ¹⁰⁹⁹⁰.

∞ 23.9.1760 Alsenborn m. Marie Magdalene Philippine Krämer (geb. 31.5.1744 Alsenborn; T.d. Schultheißen Joh. Wilhelm Krämer u. Maria Magdalena Riebel) 10991. Vater von Johann Wilhelm Philippi (geb. 17.1.1762 Alsenborn; conf. 1777), Maria Magdalena Wilhelmina Philippi (9.2.1763 Alsenborn - † 21.11.1790 ebd.; ∞ 22.2.1781 mit Johann Wilhelm Schmid, ref. Schuldienner zu Alsenborn [1775/83]) 10992.

Phrysius:

s. auch Frisius

Phrysius, Johann Thomas (B4033):

~ 14.10.1595 Speyer 10993 - † 25.7.1633 Speyer; S. v. Pfr. Nikolaus Phrysius (B4032) 10994.

Magister; bis 1618 luth. Rektor Landau; 1618/31 Diakon St. Augustin 10995; 1631/33 Verw. Neue Kirche Speyer 10996.

Phrysius (Frisius), Nikolaus (B4032):

1563 Bergzabern - † 1618 Speyer; S. d. Bürger Georg Fries u. N. Thomae ¹⁰⁹⁹⁷.

1576/84 Stip. Hornbach. Stud. u. Magister Straßburg; Kollab. Trarbach; 18.6.1886/87 luth. Präzeptor u. Pädagoge in Hornbach; 20.5.1587/88 Diakon Bergzabern; 1590 Annweiler; 1590/1618 luth. Pfr. St. Georgenkirche Speyer (†) ¹⁰⁹⁹⁸.

∞ 28.8.1587 Annweiler m. Apollonia Kirchberger ¹⁰⁹⁹⁹ (~ 25.2.1571 Annweiler; T.v. Heinrich Kirchberger [† 11.12.1574 Annweiler] u. Dorothea NN. [sie ∞ II 25.9.1575 Annweiler mit Diether Wagner, Altbürgermeister in Annweiler ¹¹⁰⁰⁰) ¹¹⁰⁰¹. Apollonia Kirchberger ist im September 1597 in der Predigerkirche in Speyer als Patin bei der Taufe der Apollonia Laurer (T. d. Bürger in Speyer Michael Laurer u. Margaretha Görgin) ¹¹⁰⁰².

¹⁰⁹⁸⁵ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 69; Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4029.

¹⁰⁹⁸⁶ ref. KB Impflingen 6, n. p. Copulationseintrag v. 15.11.1696; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 84 Nr. 4029.

¹⁰⁹⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 346 Nr. 4029.

¹⁰⁹⁸⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 86.

¹⁰⁹⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 3478 Nr. 4030 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 854 Nr. 4030.

¹⁰⁹⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 3478 Nr. 4030.

¹⁰⁹⁹¹ ref. KB Alsenborn 1/2, S. 227, Bild 116, Copulationseintrag v. 23.12.1760. Biundo: Pfarrerbuch, S. 3478 Nr. 4030 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 854 Nr. 4030.

¹⁰⁹⁹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 84-85 Nr. 4030.

¹⁰⁹⁹³ Stadtarchiv Speyer, ev. KB St. Georgen-Kirche Nr.141_2 (027), Taufeintrag v. 14.10.1595.

¹⁰⁹⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 347 Nr. 4033.

¹⁰⁹⁹⁵ Anm.: Stadtarchiv Speyer Best. 001 A Nr. LM 268 (Pfarrarchiv), enthält u.a. die Augustinerkirche (Kirche d. ehemaligen Augustinerklosters in der Armbruststraße), in welcher nach d. Reformation evang.-luth. Gottesdienste gehalten werden.

¹⁰⁹⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 347 Nr. 4033.

¹⁰⁹⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 347 Nr. 4032.

¹⁰⁹⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 347 Nr. 4032.

¹⁰⁹⁹⁹ luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 40.

¹¹⁰⁰⁰ luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 24.

¹¹⁰⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 347 Nr. 4032; ihre Herkunft aus Annweiler wird beim Taufeintrag ihres Sohnes Johannes Thomas in d. St. Georgenkirche Speyer am

14.10.1595 genannt

¹¹⁰⁰² Stadtarchiv Speyer, luth KB. Predigerkirche Speyer, S. 39, Bild 61.

Vater d. Lucretia Phrysius (~ 22.11.1593 Speyer) 11003, Pfr Johannes Thomas Phrysius (B4033) (~ 14.10.1595 Speyer) 11004, Adam Phrysius (~ 20.10. 1597 Speyer 11005; 22.2.1615 imm.- Heidelberg 11006), Georg Gerhard Phrysius (~ 7.7.1600 Speyer) 11007; Christianus Phrysius (~ 16.12.1601) 11008 u. Anna Maria Phrysius (∞ vor 1613 Hans David Kolb, Speyer) .11009

Pilger, Andreas Konrad (B4036):

um 1604 - † 14.11.1635 im Dienst von einem Soldaten erstochen ¹¹⁰¹⁰; dagegen gibt Kuby an ¹¹⁰¹¹: die Nachricht von seiner Ermordung scheint auf einer Verwechslung zu beruhen, er † 1656 als Pfr. an der Klosterkirche Heidelberg stirbt ¹¹⁰¹²; ebenso Stahler: „Pfr. Pilger wurde nicht 14.11.1635 „im Dienst in Contwig von einem Soldaten erstochen“; er war bereits 1635 als „Pfarrherr von Heidelberg“ Flüchtling in Frankenthal, wo er 22.1635 einen Sohn Joh. Erhard taufen ließ: † 1666 Heidelberg ¹¹⁰¹³; vielleicht S. v. Pfr. Peter Bilger (B4035) ¹¹⁰¹⁴.

17.5.1624 imm. Leiden, 19.5.1625 imm. Groningen („Kirchbergensis“); 6.6.1632/33 ref. Diakon Hornbach; 1633/35 Pfr. Contwig ¹¹⁰¹⁵; 1635 als „Pfarrherr von Heidelberg“ Flüchtling in Frankenthal ¹¹⁰¹⁶; bis 1656 Heidelberg, Pfr. an der Klosterkirche ¹¹⁰¹⁷ bzw. 1650-1666 (†) wieder Pfarrer an der Klosterkirche Heidelberg ¹¹⁰¹⁸.

∞ Hanna Margarethe Neuhard (Schwester [?] v. Pfr. Johann Christian Neuhard [B3797] 11019); Vater d. Ursula Adelheid Pilger (Februar 1640 - † 17.4.1698 Schriesheim; ∞ mit Pfr. Ludwig Philipp Agricola [B0032]) 11020, Johannes Rudolph Pilger († 28.11.1650, 4 J. alt), Anna Maria Pilger († 3.8.1678 Heidelberg, 39 J. alt), Johann Erhard Pilger (geb. 12.9.1651 Heidelberg Klosterkirche 11021, konf. Weihnachten 1668), Christian Pilger (Dr. med u. Arzt zu Alzey; ∞ 24.3.1678 Anna Sophia Meyer, T. d. † Joh. Stephan Meyer, erbachischen Amtmann zu Schönberg) u. Wilhelm Ludwig Pilger (konf. Ostern 1658, 18 J. alt; ∞ 1665 mit NN.) 11022 u. Johanna Catharina Pilger (~ 29.6.1656 Heidelberg Klosterkirche) 11023.

Pilger (Bilger), Peter (B4035): +

aus Zwingenberg; S. d. Bürger Valentin Pilger ¹¹⁰²⁴.

25.5.1592 imm., 1595 Stud. theol Heidelberg; 1598 Diakon Speyer, 1.4.1603/06 ref. Pfr. Zell; 1607/08 Archidiakon Speyer, 8.1.1808/18 Pfr. Pfeddersheim, 21.8.1618/21 Inspektor Gauodernheim ¹¹⁰²⁵.

Pilger wird 1613 in Neustadt/Hardt als Vormund über die Kinder von Heinrich Haugius genannt ¹¹⁰²⁶.

∞ mit NN.; vielleicht Vater v. Pfr. Andreas Konrad Pilger (B4036) 11027.

Pirrung, Manfred (B4037, N0530): +

23.7.1929 Niederauerbach 11028 - † 18.7.2009 Pirmasens 11029; S. d. Technikers Joseph Ludwig Pirrung (10.9.1893 Niederauerbach

¹¹⁰⁰³ Stadtarchiv Speyer, ev. KB St. Georgen-Kirche Nr.141_2 (008), Taufeintrag v. 22.11.1593.

¹¹⁰⁰⁴ Stadtarchiv Speyer, ev. KB St. Georgen-Kirche Nr.141_2 (027), Taufeintrag v. 14.10.1595.

¹¹⁰⁰⁵ Stadtarchiv Speyer, ev. KB St. Georgen-Kirche Nr.141_2 (068), Taufeintrag v. 20.10.1597.

¹¹⁰⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 347 Nr. 4032.

¹¹⁰⁰⁷ Stadtarchiv Speyer, ev. KB St. Georgen-Kirche Nr.141_2 (0133), Taufeintrag v. 7.7.1600.

¹¹⁰⁰⁸ Stadtarchiv Speyer, ev. KB St. Georgen-Kirche Nr.141_2 (0133), Taufeintrag v. 16.12.1601.

¹¹⁰⁰⁹ Kuby; in: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O-P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 85 Nr. 4032.

¹¹⁰¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 347 Nr. 4036.

¹¹⁰¹¹ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 85 Nr. 4036.

¹¹⁰¹² Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 85 Nr. 4036.

¹¹⁰¹³ Stahler; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 87 Nr. 32.

¹¹⁰¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 347 Nr. 4036.

¹¹⁰¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 347 Nr. 4036 iVm. Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 85 Nr. 4036.

¹¹⁰¹⁶ Stahler; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 87 Nr. 32.

¹¹⁰¹⁷ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 85 Nr. 4036.

¹¹⁰¹⁸ Stahler; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 87 Nr. 32.

¹¹⁰¹⁹ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 85 Nr. 4036.

¹¹⁰²⁰ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 85 Nr. 4036; Biundo: Pfarrerbuch, S. 3 Nr. 32, der ihre Abstammung nicht kennt.

¹¹⁰²¹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Heidelberg Klosterkirche, Taufen 1592-1692, S. 309, Bild 122.

¹¹⁰²² Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 85 Nr. 4036.

¹¹⁰²³ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, Heidelberg Klosterkirche, Taufen 1592-1692, S. 319, Bild 127.

¹¹⁰²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 347 Nr. 4035.

¹¹⁰²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 347 Nr. 4035; Zimmermann: Rotes Buch 41. 45. 57. 86; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 104.

¹¹⁰²⁶ Stadtarchiv Neustadt, Ratsprotokolle I 1613, Bl. 28r; Riehm, Friedrich: Protestantische Pfr. u. Schulmeister in den Kaufprotokollen von Neustadt a.d. Hardt, 1612-1916; in: Bl. f. pfälz.

Kirchengeschichte 1928, S. 143.

¹¹⁰²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 347 Nr. 4036.

¹¹⁰²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 347 Nr. 4037.

¹¹⁰²⁹ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 7/2009, S. 129.

- † 30.11.1930 ebd.) u. (∞ 7.6.1919 Niederauerbach) Pauline Jost (geb. 31.7.1897 Niederauerbach) 11030.

1949/53 Stud. Münster u. Heidelberg; AJ 1956; Predigerseminar; 16.4.1957/62 Vikar Lauterecken; 3.1.1962 Verw. Pirmasens-West; ab 1.5.1962 Pfr. Mechttersheim 11031; ab 1.6.1971 Pirmasens-Südost 11032.

∞ 3.8.1957 Zweibrücken m. Gisela Erna Förster (geb. 23.7.1931 Kirchheimbolanden; T. d. Maschinenschlossers Ludwig Wilhelm Förster [10.6.1906 Alzey - † 28.4.1958 Mainz] u. [∞ 28.6.1928 Bischofsheim] Emilie Ruppert [28.9.1905 Dannenfels - † 3.1.1946 Kirchheimbolanden] 11033. Aus der Ehe stammen drei Kinder 11034.

Piscator (Fischer), Johann Heinrich (B4043):

aus Nauborn - † 8.8.1688 Annweiler; S. von Pfr. Johann +Piscator († 1656 Nauborn) u. der Anna Elisabeth +Öler aus Herborn; Enkel d. Prof. Phil. Ludwig +Piscator in Herborn; Bruder von Pfr. Philipp Ludwig Piscator (B4044) ¹¹⁰³⁵.

1669/77 im Pädagogium; 12.10.1677 imm. Herborn; 1684/88 ref. Pfr. Annweiler II, 1688 Bergzabern I (†) 11036.

Piscator, Philipp Ludwig (B4044):

aus Nauborn ¹¹⁰³⁷ - † vor 1769 (err. aus Heiratseintrag seiner Tochter ¹¹⁰³⁸); S. von Pfr. Johann +Piscator († 1656 Nauborn) u. der Anna Elisabeth +Öler aus Herborn; Enkel d. Prof. Phil. Ludwig +Piscator in Herborn; Bruder von Pfr. Johann Heinrich Piscator (B4043) ¹¹⁰³⁹.

1673/82 im Pädag. („Naubornensis“), 1682 imm. Herborn; 1688/90 ref. Pfr. Annweiler II, 1691/1710 Wilgartswiesen ¹¹⁰⁴⁰; später erster Pfr. in Annweiler ¹¹⁰⁴¹.

∞ 13.9.1689 Annweiler m. Judith +Pasquay (21.1.1671 Annweiler - † 10.9.1731 Annweiler; T. d. Rotgerbers David +Pasquay [29.6.1640 Annweiler - † 2.3.1719 ebd.] u. [∞ 13.6.1665 Annweiler] Judith +Noë [aus Annweiler - † 8.2.1708 Annweiler im Alter von 67 J 2 M] ¹¹⁰⁴²; Vater v. Elisabeth +Piscator (geb. 24.1.1693 Annweiler), Johann Jakob +Piscator (geb. 22.7.1695 Annweiler) ¹¹⁰⁴³ u. Susanna +Piscator (Januar 1710 [err.] Annweiler; „Eltern derselben weylend Hl. Philipp Ludwig Piscator [,] Reform: Pfr. zu Annweiler“ - † 11.3.1789 Iggelheim im Alter von 79 J 2 M. ¹¹⁰⁴⁴; ∞ 28.9.1769 in Iggelheim m. Pfr. Johann Nikolaus Siebein [B5074] ¹¹⁰⁴⁵).

Pistor, Heinrich (B4050):

3.8.1816 Bergzabern - † 29.12.1895 Bergzabern; S. d. Posthalters Daniel +Pistor u. Friederike +Hertle ¹¹⁰⁴⁶; Bruder von Dr. Friedrich Ludwig "Daniel" +Pistor ¹¹⁰⁴⁷, Lorenz Pistor u. der Friederike +Pistor (∞ 1837 m. Carl +Simon ¹¹⁰⁴⁸) ¹¹⁰⁴⁹.

Stud. 1839/45 Erlangen; AJ 1845; Vikar Drusweiler, Bellheim, Kaiserslautern, Rumbach, Eisenberg (1848/50 ¹¹⁰⁵⁰), Spesbach, Pfr. in USA, 12.9.1868/73 (i. R.) Mittelbach ¹¹⁰⁵¹.

¹¹⁰³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 347 Nr. 4037.

¹¹⁰³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 347 Nr. 4037.

¹¹⁰³² Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 530.

¹¹⁰³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 347 Nr. 4037.

¹¹⁰³⁴ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 132 Nr. 530, auf deren Nennung aus datenschutzrechtlichen Gründen verzichtet wird.

¹¹⁰³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 348 Nr. 4043.

¹¹⁰³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 348 Nr. 4043.

¹¹⁰³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 348 Nr. 4044.

¹¹⁰³⁸ ref. KB Iggelheim 5, Bl. 17, Heiratseintrag d. Pfr. Siebein vom 28.9.1769.

¹¹⁰³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 348 Nr. 4044.

¹¹⁰⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 348 Nr. 4044.

¹¹⁰⁴¹ Anm.: Angabe im Heiratseintrag seiner Tochter Susanna Piscator (∞ mit Pfr. Johann Nikolaus Sieben [B5074] [ref. KB Iggelheim 5, Bl. 17, Heiratseintrag d. Pfr. Siebein vom 28.9.1769]).

¹¹⁰⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 348 Nr. 4044.

¹¹⁰⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 348 Nr. 4044.

¹¹⁰⁴⁴ ref. KB Iggelheim 6 Bl. 48; auch Benedom: Ortsfamilienbuch Iggelheim, Bd. 2.

¹¹⁰⁴⁵ ref. KB Iggelheim 5, Bl. 17, Heiratseintrag d. Pfr. Siebein vom 28.9.1769.

¹¹⁰⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 348 Nr. 4050.

¹¹⁰⁴⁷ Anm.: Pistor, Dr. Friedrich Ludwig "Daniel": 29.6.1807 Bergzabern - 7.8.1886 Bergzabern; Sohn des Daniel Pistor und der Friederike Hertle; Bruder von Heinrich Pistor, Lorenz Pistor und der Friederike Pistor. 1832 Hambach, sozialrevolutionärer Redner; Stifter der Burschenschaft Germania in München; 1850 Anklage wegen Hochverrats; seit 1840 Advokat im Metz; Eheschließung m. Alix Marie Jeanne Paillet; Vater des Alfred Pistor (Böttcher: Die Familienbande der pfälzischen Revolution 1848/49: ein Beitrag zur Sozialgeschichte einer bürgerlichen Revolution; in: pfälz.-rheinische Familienkunde 1999, 259).

¹¹⁰⁴⁸ Anm.: Carl Simon: 1849 einer der Anführer des "Steinfelder Zuges"; Hauptmann einer Volkswehrgesellschaft; zu 12 Jahren Zwangsarbeit verurteilt; 1858/59 Straferlaß (Böttcher: Die Familienbande der pfälzischen Revolution; in: pfälz.-rheinische Familienkunde 1999, 259, 318).

¹¹⁰⁴⁹ Böttcher: Familienbande d. pfälz. Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, S. 259; Biundo: Pfarrerbuch, S. 348 Nr. 4050.

¹¹⁰⁵⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 86 Nr. 4050

¹¹⁰⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 348 Nr. 4050.

Pistor blieb unverheiratet 11052.

Pistorius, Nikolaus (B4052): +
um 1555 Kusel - † Kellenbach 11053.

1563/66 Schule Kusel; 1566/67 Zweibrücken; 16.2.1568/69 Schule, 1.3.1569 bzw. 9.1.1570/74 Stip. Hornbach; 17.6.1574/78 imm. Marburg; 1578/82 Subdiakon, 1583/99 Diakon Meisenheim 11054, bzw. erster Dienst in Meisenheim nur bis 1595 11055; 1599/1602 ref. Pfr. Schiersfeld; 1603/05 Diakon Meisenheim 11056; 1605 „ob scortationem“ 11057 beurlaubt; 1606/08 Schulmeister Essenheim; 1608 Schulmeister Rehborn; 16.11.1608/27Pfr. Kellenbach (†) 11058.

∞ Magdalena NN. 11059 († beerd. 2.4.1632 Meisenheim 11060);

Pistorius, Nikolaus (B4061): +

um 1596 Flurskappeln (Ulmet) ¹¹⁰⁶¹ - † ?8.1638 Alsenz ¹¹⁰⁶²; S. v. Pfr. Christian Pistorius (B4057) ¹¹⁰⁶³. Schwager v. Pfr. Andreas Wogsius ([B6017]); ∞ Susanna Kramer).

Jesuitenschule, ?16.1608 Stip. Hornbach, 4.6.1616 imm., 7.5.1617 ins Coll. Casimiranum, 1618 Magister Heidelberg; 1618/20 ref. Diakon Alsenz u. Pfr. Niedermoschel, 1620/22/33 Pfr. Alsenz, 1633/38 Obermoschel ¹¹⁰⁶⁴.

Pistorius wurde von der Kriegsnot aus seinem Pfarrsitz Alsenz vertrieben u. hielt sich lange im Haus seines Schwiegervaters Isaak Kramer (B2874) auf, wo Pistorius' Ehefrau am 20.12.1620 ihr erstes Kind gebar ¹¹⁰⁶⁵.

∞ m. Anna Sara Kramer (T. d. Rektors Isaak Kramer [B2874] u. d. Kath. Kneupel) 11066; Vater d. Sara Katharina Pistorius (geb. 24.10.1620 Hornbach 11067; ihr Vorname wird bei Biundo als Anna Katharina angegeben 11068) 11069, Johann Daniel Pistorius (geb. 1. Advent 1622 Alsenz), Philipp Joachim Pistorius (geb. 4.12.1624 Alsenz), Anna Margaretha Pistorius (~ 19.11.1626 Alsenz), u. des Pfr. Isaak Christian Pistorius (geb. 1632 Alsenz; † 11.5.1704 als Pfr. in Gemünd 11070) 11071.

Piton, Johann Heinrich (B4066): +

6.1.1716 Straßburg - † 1798 Mannheim; S. d. Pedells u. Buchbinders Anton Piton ¹¹⁰⁷³.

27.4.1734/40 imm. Straßburg; 1743 Informator bei d. Landschreiber Klick in Bergzabern; 22.1.1744 luth. Ex. Zweibrücken; 1744/49

¹¹⁰⁵² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 86.

¹¹⁰⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 348 Nr. 4052; Zimmermann: Rotes Buch, S. 189; Kramer: Geschichte d. Volksschulwesens, S. 291; Mitteilung f. rhein. Kirchengeschichte 1933, S. 328; Rosenberg: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 387.

¹¹⁰⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 348 Nr. 4052; Zimmermann: Rotes Buch, S. 189; Kramer: Geschichte d. Volksschulwesens, S. 291; Mitteilung f. rhein. Kirchengeschichte 1933, S. 328; Rosenberg: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 387.

¹¹⁰⁵⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O und P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 86 Nr. 4052.

¹¹⁰⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 348 Nr. 4052; Zimmermann: Rotes Buch, S. 189; Kramer: Geschichte d. Volksschulwesens, S. 291; Mitteilung f. rhein. Kirchengeschichte 1933, S. 328; Rosenberg: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 387.

¹¹⁰⁵⁷ scortatio, õnis, f. (scortor), die Hurerei, Eccl.:Plur. Scortationes, Unzuchtvergehen, Augustin. in psalm. 70. serm. 1. § 9.

¹¹⁰⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 348 Nr. 4052; Zimmermann: Rotes Buch, S. 189; Kramer: Geschichte d. Volksschulwesens, S. 291; Mitteilung f. rhein. Kirchengeschichte 1933, S. 328; Rosenberg: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 387.

¹¹⁰⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 348 Nr. 4052.

¹¹⁰⁶⁰ Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 141/4-Kb. 144/3, Meisenheim, n.p., Bild 160.

¹¹⁰⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 349 Nr. 4061.

¹¹⁰⁶² ref. KB Alsenz 1, n.p. Bild 208; das genaue Datum ist im KB nicht erhalten; er wurde zwischen dem 18.8.1638 und 23.8.1638 bestattet.

¹¹⁰⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 349 Nr. 4061.

¹¹⁰⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 349 Nr. 4061.

¹¹⁰⁶⁵ Buttman: Isaak Kramer, letzter Rektor von Hornbach u. erster Rektor von Zweibrücken, S. 33.

¹¹⁰⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 349 Nr. 4061.

¹¹⁰⁶⁷ Buttman: Isaak Kramer, letzter Rektor von Hornbach u. erster Rektor von Zweibrücken, S. 33; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe o u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 86 Nr. 4061.

¹¹⁰⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 349 Nr. 4061.

¹¹⁰⁶⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe o u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 86 Nr. 4061.

¹¹⁰⁷⁰ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 3966.

¹¹⁰⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 349 Nr. 4061.

¹¹⁰⁷² Anm.: er selbst nennt sich 'Franz' (LA Speyer Best. F6 Nr. 63 luth. LB Freckenfeld 1738-1741, n.p., Bild 4, handschriftlicher Eintrag v. 1754 durch Pfr. Piton; Anm. das KB ist an dieser Stelle beschädigt u. der Vorname schwer lesbar, jedenfalls nicht 'Johann Heinrich').

¹¹⁰⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 349 Nr. 4066.

Adj., 1749/50 Vikar, 1750/51 Pfr. Dörrenbach ¹¹⁰⁷⁴; 13.7.1751 ¹¹⁰⁷⁵ - 1758 Freckenfeld; 1758/98 Mannheim II (†) ¹¹⁰⁷⁶.

Die bei Biundo genannte erste Eheschließung m. Marie Salome Tscherning ¹¹⁰⁷⁷ ist falsch. ¹¹⁰⁷⁸.

∞ 13.10.1744 Dörrenbach m. Susanna Margarethe Braun ¹¹⁰⁷⁹ (geb. um 1720 ¹¹⁰⁸⁰; T. d. Schiffers in der gr. Ordnung in Straßburg Johann Jakob Braun ¹¹⁰⁸¹); aus der Ehe stammen die Kinder Pfr. Johann Heinrich Piton (B4067) (geb. 28.4.1747 Dörrenbach) ¹¹⁰⁸², Johann Jacob Piton (geb. 29.10.1753 Freckenfeld ¹¹⁰⁸³), Catharina Elisabetha Piton (geb. 8.5.1756 Freckenfeld) ¹¹⁰⁸⁴ u. Georg Friedrich Piton (geb. 22.3.1758 Freckenfeld) ¹¹⁰⁸⁵.

Pitscher (Pütscher), Johann Jakob (B4071):

aus Neustadt a.d. Hdt. - † 3.1.1658 11086.

8.6.1621 imm. Heidelberg 11087; 1622/23 Kollab. Neustadt a.d. Hdt. 11088; August 1625 imm. Basel; ging danach nach Zürich; 1629/31 ref. Pfr. in Beilingen (Zürich) 11089; 1636 ref. Pfr. Iggelheim; 1637/38 Haßloch; 1638-1658 Iggelheim-Schifferstadt; „als ein alter Diener und des Kriegswesens allda verharret“ 11090.

∞ I Salome NN. 11091. Vater v. Simon Pitscher (~ 3.12.1633 Neustadt a.d. Hdt. 11092; Pate war Pfr. Simon Probst [4134] 11093)

∞ II 27.7.1636 Neustadt a.d. m. Magdalene Haas (T. v. Pfr. Erasmus Haas [B1819] 11094.

Pitzius, Simon (B4072):

vor 1574/um 1616 (lebte noch 1616); luth. Pfr. in Landstuhl; ∞ I Anna (1576/82, † wohl 1585); ∞ II Katharina (1585/1612) 11095. Vater v. Pfr. Tobias Pitzius (B4073) 11096.

Pitzius, Tobias (B4073):

aus Landstuhl ¹¹⁰⁹⁷ - † vor 1630 ¹¹⁰⁹⁸; S. d. Landstuhler Pfr. Simon Pitzius (B4072).

Stud. Straßburg, seit 1597 in sickingschem Dienst. 1605 findet man ihn als Schulmeister in Landstuhl, von 1609 bis 1613 war er dort Diakon, ab 1613 (noch 1619); dann ab 1619 („Thomas Rizius [!] z. Pfarrer gen. Laupach confirmiert worden den 20. Sept. 1619“ ¹¹⁰⁹⁹) Pfr. in Labach ¹¹¹⁰⁰; bzw. er versah von 1574 bis 1619 den Dienst in Labach ¹¹¹⁰¹.

∞ mit Maria Magdalena NN. († vor 2.8.1636 [err. aus dem Datum der 2. Ehe ihres 2. Ehemanns Pfr. Zuttger {B6138}]; sie ∞ II

¹¹⁰⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 349 Nr. 4066.

¹¹⁰⁷⁵ Anm.: eigenhändige Angabe v. Pfr. Piton im luth KB. Freckenfeld (LA Speyer Best. F6 Nr. 62, luth. KB Freckenfeld, , n.p., Bild 159).

¹¹⁰⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 349 Nr. 4066.

¹¹⁰⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 349 Nr. 4066.

¹¹⁰⁷⁸ Anm.: im luth KB Dörrenbach 2, S. 373, Bild 199 bezeichnet sich sich Pfr. Piton bei seiner Eheschließung mit Susanna Margarethe Braun ausdrücklich als 'ledigen Standes'.

¹¹⁰⁷⁹ luth KB Dörrenbach 2, S. 373, Bild 199; Biundo: Pfarrerbuch, S. 349 Nr. 4066.

¹¹⁰⁸⁰ PRFK Gedcom-Datenbank, Abruf v. 1.5.2017.

¹¹⁰⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 349 Nr. 4066.

¹¹⁰⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 349 Nr. 4067.

¹¹⁰⁸³ luth KB Dörrenbach 2, Blatt 198, Bild 169.

¹¹⁰⁸⁴ luth KB Dörrenbach 2, Blatt 207, Bild 178.

¹¹⁰⁸⁵ luth KB Dörrenbach 2, Blatt 215, Bild 186.

¹¹⁰⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4071.

¹¹⁰⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4071.

¹¹⁰⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4071.

¹¹⁰⁸⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 87 Nr. 4071.

¹¹⁰⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4071.

¹¹⁰⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4071.

¹¹⁰⁹² ref. KB Neustadt/Weinstr. 01, S. 26, Bild 17; Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4071.

¹¹⁰⁹³ ref. KB Neustadt/Weinstr. 01, S. 26, Bild 17; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 87 Nr. 4071.

¹¹⁰⁹⁴ ref. KB Neustadt/Weinstr. 06, S. 777, Bild 15; Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4071.

¹¹⁰⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4072:

¹¹⁰⁹⁶ Bonkhoff: Series Pastorum Labach (evangelische Pfr. in Labach; in PRFK 2007, S. 201; Biundo: Pfarrerbuch S. 350 Nr.4072; Knocke, Theodor: Chronik der Stadt Landstuhl, 1975, S. 105.

¹¹⁰⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4073.

¹¹⁰⁹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 87.

¹¹⁰⁹⁹ Zimmermann: Rotes Buch, S. 184.

¹¹¹⁰⁰ Bonkhoff: Series Pastorum Labach (evangelische Pfr. in Labach; heutige Gemeinde Knopp-Labach); in PRFK 2007, S. 201; Biundo: Pfarrerbuch Nr.4073.

¹¹¹⁰¹ Bonkhoff: Series Pastorum Labach; in PRFK 2007, S. 201.

29.1.1633 in Weißenburg mit Pfr. Zacharias Zuttger [B6138]) 11102. Vater der Anna Maria „Pitius“ (∞ 2.2.1630 in Weißenburg mit d. Bürger u. Metzgermeister Valentin Boell) 11103.

Pixis, Friedrich Ludwig (B4075): +@@

2.2.1760 Lambrecht - † 15.3.1833 Erpolzheim; S. d. Schulmeisters Johann Friedrich +Pixis (4.3.1735 Neustadt a.d. Hardt - † 30.4.1805 Mannheim) u. (∞ 28.8.1754) Johanna Maria Friederike +Lang (29.7.1732 Dorndürkheim - † 8.5.1785 Mannheim, T. d. Pfr. Philipp Friedrich Lang [Nr. 3019a] u. der Pfarrerstochter Anna Maria (Marie) Veronika Ohler [?.12.1707 Lambrecht - † 10.2.1783 Lambrecht, jüngste Tochter von Pfr Johann Heinrich Ohler {B3878}) 11104.

1772 Gymnasium in Neustadt a.d. Hardt., 1773-1777 in Mannheim; ab 29.11.1777 stud. theol. in Heidelberg; Examen am 8.1.1781 in Heidelberg; Informator bei Kirchenrat Prof. Wundt in Heidelberg, 1.12.1781/88 luth. Pfr. Grünstadt, 14.1.1788/94 in Heßheim, vom 1.5.1794/1812 Pfr., später Maire in Katzweiler, 5.10.1812 bzw. 1813/1814 Pfr. u. Landeskirchenrat-Präsident in Rockenhausen; in Marnheim seit Dez. 1814 11105 bzw. 15.2.1815/31 Pfr. in Marnheim, 1831/33 Pfr. in Erpolzheim (†) 11106.

∞ 24.2.1784 Grünstadt 11107 m. Wilhelmine Amalie Christine +Lindenmeyer (30.1.1785 Grünstadt - † 25.8.1806 Katzweiler, T. v. Pfr. Johann Hartmuth Lindenmeyer [B3158] u. Johanetta Friederike Strack) 11108. Vater v. Friedrich Daniel von +Pixis (geb. 21.4.1801, imm. 2.11.1819 imm. Marburg, 7.5.1821 imm. Heidelberg, später Oberappellationsgerichtsrat in München; geädelt 11109), Pfr. Wilhelm Ludwig Pixis (B4078), Pfr. Karl Friedrich Ludwig Pixis (B4076), Pfr. Georg Wilhelm Pixis (B4077), Henriette Karoline +Pixis (∞ mit Pfr. Johann Christian Zinn [B6110]) u. der Elisabeth Wilhelmine + Pixis 11110.

Urkunden/Literatur:

- Amts- u. Intelligenzblatt des Königlich Bayerischen Rheinkreises 1931, 321: Pixis, Friedrich Ludwig, Pfarrer zu Erpolzheim: „Seine Königl. Majestät haben durch allerhöchstes Rescript vom 26. October I. J. die Pfarrei Erpolzheim, Dekanats Neustadt an der Haardt, dem bisherigen Pfarrer u. Kapitelsenior zu Marnheim, Dekanats Kirchheimbolanden, Friedrich Ludwig Pixis allergnädigst zu verleihen geruht.“

- ZASP Best. 044 Grünstadt Nr. 288: Besetzung der Pfarrei Grünstadt, darin Lebenslauf des Pfarrers Friedrich Ludwig Pixis

- ZASP Best. 043 Kaiserslautern Nr. 0372: Ratifikation zwischen Pfarrer Abraham Horn u. Pfarrer Friedrich Ludwig Pixis zu Katzweiler, 1794/1796

Pixis 11111, Georg Wilhelm (B4077): +

1.5.1791 Heßheim - † 1832; S. v. Pfr. Friedrich Ludwig Pixis (B4075) u. Wilhelmine Amalie Christine Lindenmeyer; Bruder des Oberappellationsgerichtsrats Friedrich Daniel von Pixis, des Pfr. Wilhelm Ludwig Pixis (B4078), des Pfr. Georg Wilhelm Pixis (B4077), des Pfr. Karl Friedrich Ludwig Pixis (B4076) u. der Elisabeth Wilhelmine Pixis 11112.

25.10.1811 imm. Heidelberg 11113, 1815 Vikar Wachenheim 11114; 25.12.1817/24 (suspendiert) Pfr. in Hardt 11115 bzw. 1816/25 Pfr. in Haardt 11116; 1832 „ob vinolentiam“ [Anm.: Weintrunksucht] entlassen 11117.

Pixis blieb unverheiratet 11118.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Neustadt Nr. 0776: Besoldung des Pfarrers Georg Wilhelm Pixis, 1817-1818

- ZASP Best. 043 Neustadt Nr. 0333: Gesuch des Pfarrers Georg Wilhelm Pixis um Versetzung nach Haardt, 1832

- ZASP Best. 043 Zweibrücken Nr. 315: Wiedereinstellungsgesuch des suspendierten Pfarrers Georg Wilhelm Pixis, 1838-1839
+++prüfen: ob derselbe ?, Zeitraum stimmt nicht+++

¹¹¹⁰² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 87; Biundo: Pfarrerbuch, S. 528 Nr. 6138.

¹¹¹⁰³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 87.

¹¹¹⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4075; Böttcher: Familienbande d. pfälz. Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, S. 290, 303; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 87 Nr. 4075.

¹¹¹⁰⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 87 Nr. 4075.

¹¹¹⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4075.

¹¹¹⁰⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 87 Nr. 4075; Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4075 nennt 1785.

¹¹¹⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4075 iVm S. 273 Nr. 3158, Biundo nennt als Vater fälschlich ihren Bruder Ludwig Lindenmeyer, worauf Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe L; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 96 Anm. zu Nr. 3158; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 87.

¹¹¹⁰⁹ Ziegler: Das Justizwesen in der Pfalz im 19. Jahrhundert; in: Monatshefte d. Hist. Vereins der Pfalz, 86. Band 1988, S. 276; Böttcher: Familienbande der pfälzischen Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, S. 303.

¹¹¹¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Anm. zu Nr. 4075.

¹¹¹¹¹ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch S. 350 Nr. 4077 nennt den Nachnamen mit 'Pixius'.

¹¹¹¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4077 iVm. S. 350 Nr. 4075.

¹¹¹¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4077.

¹¹¹¹⁴ ZASP Best. 042.03. Freinsheim Nr. 03: Gesuch von Wilhelm Pixis, Pfarrvikar zu Wachenheim, v. 28.12.1815 um Übertragung d. ref. Pfarrstelle Wachenheim.

¹¹¹¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4077.

¹¹¹¹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 88 Nr. 4077.

¹¹¹¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4077.

¹¹¹¹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 88 Nr. 4077.

Pixis, Karl Friedrich Ludwig (B4076): +

28.5.1786 Grünstadt - † 27.5.1848 gemütskrank, ertränkte sich im Rhein ¹¹¹¹⁹; S. v. Pfr. Friedrich Ludwig Pixis (B4075) u. Wilhelmine Amalie Christine Lindenmeyer (geb. 30.1.1765 Grünstadt; T. d. Oberschultheißen zu Jugenheim Ludwig Lindenmeyer) ¹¹¹²⁰; Bruder des Oberappellationsgerichtsrats Friedrich Daniel von Pixis, des Pfr. Wilhelm Ludwig Pixis (B4078), des Pfr. Georg Wilhelm Pixis (B4077), des Pfr. Wilhelm Ludwig Pixis (B4078), der Elisabeth Wilhelmine Pixis (∞ mit d. Oberförster in Fischbach b. Hochspeyer Friedrich Wilhelm Candidus) ¹¹¹²¹ u. Henriette Karoline Pixis (∞ Pfr. Johann Christian Zinn [B6110]) ¹¹¹²².

1800/03 Gymn. Heidelberg, 28.10.1805 imm. Marburg, 1.10.1806 Ex. Ransweiler, Ende Oktober 1806 wieder nach Marburg zurück; 27.7.1807 ord. Rockenhausen; ?.10.1807 Vikar, 9.2.1808/12 Pfr. in Hochspeyer, 6.7.1812/23 Bosenbach, 26.3.1823/48 Kallstadt ¹¹¹²³.

∞ I 1805 mit NN. Müller (geb. 1788, T. d. leiningischen Leibjägers in Hochspeyer NN. +Müller) ¹¹¹²⁴.

∞ II 1.8.1826 mit Johanna Juliane Fuchs (geb. 8.2.1794 Hochheim bei Worms; T. d. Georg Christoph Fuchs [3.6.1750 Roxheim - † 3.12.1796 Hochheim] u. Susanne Magdalena Dörrzapf [T. v. Pfr. Johann Konrad Dörrzapf {B0988}]). Vater d. Amalie Friederike Wilhelmine Pixis (∞ Christian Grünewald, Seminarpräfekt in Kaiserslautern [1801 Wüstenbergerhof - † 11.2.1862 Kaiserslautern, S. d. Landwirts Karl Grünewald u. Margarethe Fröhlich]) ¹¹¹²⁵, Caroline Friederike Auguste Pixis (geb. 25.2.1828) ¹¹¹²⁶, Carl Friedrich Ludwig Pixis (geb. 3.1.1830 - † 23.6.1849 Bruchsal; als Schüler wurde Pixis 1849 Freischärler u. ist am 23.6.1849 in Bruchsal gefallen ¹¹¹²⁷) u. des Emil Pixis (geb. 26.1.1832; Jurist; Staatsexamen 1857; November 1859 Polizeikommissar in Bad Dürkheim; 19.4.1866 Rechtskandidat Assessor am Landgericht Neustadt / Weinstr.; 23.7.1868 Assessor am am Bezirksgericht Frankenthal, 26.12.1869 Landrichter in Hornbach, 2.2.1872 Friedensrichter des Kantons Mühlhausen / Elsaß, 16.6.1873 Landrichter in St. Ingbert, 16.4.1875 Landrichter in Kusel, 1.10.1879 Oberamtsrichter in Speyer; in den Ruhestand getreten am 1.2.1880) ¹¹¹²⁸.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Kaiserslautern Nr. 0337: Examen u. Ordination des Pfarrers Karl Friedrich Ludwig Pixis, 1807

- ZASP Best. 044 Bosenbach Nr. 010: Lebenslauf des Bosenbacher Pfarrers Karl Friedrich Ludwig Pixis, 1816

Pixis, Wilhelm Ludwig (B4078): +@@

21.7.1789 Katzweiler - † 30.8.1863 Bischheim; S. v. Pfr. Friedrich Ludwig Pixis (B4075) u. Wilhelmine Amalie Christine Lindenmeyer (T. v. Pfr. Johann Hartmuth Lindenmeyer [B3158]); Bruder des Oberappellationsgerichtsrats Friedrich Daniel von Pixis, des Pfr. Wilhelm Ludwig Pixis (B 4078), des Pfr. Georg Wilhelm Pixis (B4077), des Pfr. Karl Friedrich Ludwig Pixis (B4076) u. der Elisabeth Wilhelmine Pixis ¹¹¹²⁹.

8.4.1818 imm. Marburg; Aufnahmejahr 1821; 16.6.1826/32 Pfr. in Vorderweidenthal, 20.10.1832/58 Pfr. u. Dekan (1844) in Marnheim, 6.3.1858/63 Dekan in Bischheim (†) ¹¹¹³⁰.

∞ mit Christine Luise Philippine +Schweppenhäuser (geb. 7.1.1801 Vorderweidenthal; T. v. Pfr. Georg Jakob Schweppenhäuser [B5001] u. Karoline Sophie Siffert) ¹¹¹³¹. Vater v. Emil +Pixis (Landgerichtsrat in Cannstadt) u. Heinrich +Pixis (Prof. in Würzburg) ¹¹¹³².

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Zweibrücken Nr. 265: Gesuch des Verwesers der Pfarrei **Cannst.** Pfarrer Wilhelm Pixis um Holzentschädigung sowie Auszugsgebühren, 1838-1843 +++ **prüfen**: ob derselbe ?, Zeitraum stimmt nicht+++

Poley, Heinrich (B4093): +

¹¹¹¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4076.

¹¹¹²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4076.

¹¹¹²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4076 iVm. S. 350 Nr. 4075.

¹¹¹²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4075 iVm. S. 526 Nr. 6110.

¹¹¹²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4076.

¹¹¹²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4076.

¹¹¹²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4076.

¹¹¹²⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 87 Nr. 4076.

¹¹¹²⁷ Böttcher: Familienbande der pfälzischen Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, S. 303; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 87 Nr. 4076.

¹¹¹²⁸ Ziegler: Das Justizwesen in der Pfalz im 19. Jahrhundert; in: Monatshefte Hist. Vereins der Pfalz, 1988, S. 276;

Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz.

Kirchengeschichte 1988, S. 86; Knecht, Klaus: Emil Pixis, kaiserlicher Friedensrichter, königlich-bayerischer Amtsrichter in Kusel u. Lauterecken; in: Westrich-Kalender 1980, S. 100-104.

¹¹¹²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4078 iVm. S. 350 Nr. 4075.

¹¹¹³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4078.

¹¹¹³¹ Biundo: Pfarrerbuch, 350 Anm. zu Nr. 4078 iVm. Nr. S. 430 Anm. zu Nr. 5001; Böttcher: Familienbande der pfälzischen Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, S. 290, 303; Ziegler: Das Justizwesen in der Pfalz im 19. Jahrhundert; in: Monatshefte Hist. 1988, S. 276; Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Nr. 4078; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 86.

¹¹¹³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Anm. zu Nr. 4078.

geb. um 1592 Marburg; S. d. Pfr. Johann Poley gen. Sutor († 22.9.1599 Frankfurt ¹¹¹³³) ¹¹¹³⁴.

3.5.1611 im Pädag., 16.5.1608 imm. Gießen; bis 1616 Schulmeister Nordenstadt ¹¹¹³⁵ bzw. 1611/16 Schulmeister Eppstein, 1616/18 Schulmeister Nordenstedt ¹¹¹³⁶; 1618 Schulmeister Eppstein/Hessen, luth. Pfr. „Mündenheim“, 1618/22 Schatthausen, 1623/33 (entlassen) Diakon St. Augustin in Speyer ¹¹¹³⁷, bzw. 1633/(?) Speyer, 1634 Hüffelsheim, 1637/41 luth. Pfr. Essen ¹¹¹³⁸; nach a.A. 1638/41 Pfr. Essen ¹¹¹³⁹, 1641 Feldprediger d. Hess. Truppen ¹¹¹⁴⁰, 1645 wieder in Essen, 1646 nach Holland, 1648/49 Pfr. Mülheim a.d. Ruhr, 1649 Pfr. Saardam (Holland) ¹¹¹⁴¹; nach a.A. 1641/48 Feldprediger d. Hess. Truppen, (45/48) ? Pfr. Leerdam (Holland), 1648/49 Mülheim ¹¹¹⁴².

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. E6 (Reichskammergericht) Nr. 2683: Pfr. Poley war zw. 1631-1643 neben anderen verklagt als einer der sog. Stiel-schen Legatarien (Vermächtnisnehmer). Hintergrund. Verfahrens war eine Erbstreitigkeit. Die Kläger waren die Vormünder der Kinder d. Anastasius Stiel, Bürger zu Speyer u. dessen Witwe Elisabeth Gösch

Popp, Edgar (B4109, N533):

† 20.7.2015 Otterberg, alt 95 J. ¹¹¹⁴³

Pordzik, Alfred (B4111, N 534):

4.11.1924 Breslau ¹¹¹⁴⁴ - † 21.12.2014 Blieskastel ¹¹¹⁴⁵;

Postel, Gerhard Karl Heinrich (B4116a, N536): +@ @

28.2.1941 Freimersheim ¹¹¹⁴⁶ - † 6.4.2012 Speyer ¹¹¹⁴⁷; S. v. Pfr. Emil Heinrich Postel (B4116) u. Aurelie Charlotte Mack ¹¹¹⁴⁸.

Gymnasium Neustadt ¹¹¹⁴⁹; Stud. 1961/65 Heidelberg, Wien und Marburg ¹¹¹⁵⁰; Postel absolvierte zudem ein Teilstudium der Zoologie ¹¹¹⁵¹; AJ 1965; 1./10.11.1965 dienstliche Aushilfe Kaiserslautern; 1965/66 Vikar Stiftskirche Kaiserslautern; 1966/67 Predigerseminar / Vikar Ludwigshafen-Friesenheim ¹¹¹⁵²; versah anschließend die Pfarrstelle Albisheim/Pfimm ¹¹¹⁵³; 1976/1991 Pfarrer in Nußdorf b. Landau ¹¹¹⁵⁴.

Über die Arbeit als Seelsorger hinaus trat Postel für die Belange des Umwelt- und Naturschutzes ein. Ab 1978 war er Umweltbeauftragter der Evangelischen Kirche der Pfalz, zunächst ehrenamtlich, von 1991 bis 2003 hauptberuflich.[1] Nach seiner Pensionierung war er beratend in einer Umweltagentur tätig. Er war Kuratoriumsmitglied der Deutschen Umweltstiftung und Mitbegründer der bundesweiten Gruppe Natur und Ethik. Im Deutschen Bund für Vogelschutz (heute: Naturschutzbund Deutschland) war Postel zwölf Jahre Vorsitzender des Bezirksverbandes Pfalz. Darüber hinaus war er Gründer bzw. Mitbegründer verschiedener regionaler Umweltorganisationen: Bewahren und Gestalten (Landschaft und Architektur), Rettet die Rheinauen, ANW (Waldwirtschaft), GNOR (Naturschutz und Ornithologie) und Ökologischer Jagdverband Rheinland-Pfalz. Er war Gründungsmitglied der Aktion Pfalzstorch und beteiligte sich an Aktionen zur Wiederansiedlung von Graugänsen und Luchsen in Rheinland-Pfalz. Seine Mitgliedschaften in verschiedenen Beiräten der Landesregierung legte er aus Enttäuschung über die Politik der damaligen Umweltministerin Klaudia Martini nieder, weil diese den Abschuss von Rabenkrähen legitimiert hatte ¹¹¹⁵⁵.

¹¹¹³³ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, 419; Hütteroth: althessische Pfr. der Reformationszeit, 265.

¹¹¹³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 352 Nr. 4093.

¹¹¹³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 352 Nr. 4093; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, 170; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 464.

¹¹¹³⁶ Rosenkranz: Evangelisches Rheinland, Bd. 2, S. 389.

¹¹¹³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 352 Nr. 4093; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, 170; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 464.

¹¹¹³⁸ Rosenkranz: Evangelisches Rheinland, Bd. 2, S. 389.

¹¹¹³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 352 Nr. 4093; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, 170; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 464.

¹¹¹⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 352 Nr. 4093; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, 170; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 464.

¹¹¹⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 352 Nr. 4093; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, 170; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 464.

¹¹¹⁴² (Angabe bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 352 Nr. 4093)

¹¹¹⁴³ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 7/2015 S. 124.

¹¹¹⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 353 Nr. 4111.

¹¹¹⁴⁵ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 1/2015, S. 20.

¹¹¹⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 354 Nr. 4116a.

¹¹¹⁴⁷ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr 4/2012, S. 45.

¹¹¹⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 354 Nr. 4116a.

¹¹¹⁴⁹ wikipedia, Abruf v. 5.8.2019.

¹¹¹⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 354 Nr. 4116a.

¹¹¹⁵¹ wikipedia, Abruf v. 5.8.2019.

¹¹¹⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 354 Nr. 4116a.

¹¹¹⁵³ wikipedia, Abruf v. 5.8.2019.

¹¹¹⁵⁴ wikipedia, Abruf v. 5.8.2019.

¹¹¹⁵⁵ wikipedia, Abruf v. 5.8.2019.

1987 erhielt Postel d. Verdienstorden des Landes Rheinland-Pfalz ¹¹¹⁵⁶.

∞ 30.12.1965 Ludwigshafen m. Heide +Kirst (geb. 20.7.1939 Ludwigshafen, T. v. Hugo Kirst u. Marianne Latteyer ¹¹¹⁵⁷) ¹¹¹⁵⁸; aus der Ehe stammen zwei Kinder ¹¹¹⁵⁹.

Preuel, Adam (B4128): +

um 1590 Flurskappeln (Ulmet) - † 10.10.1661 Bremen; S. d. Schulmeisters Abraham Preuel; Enkel v. Pfr. Anton Preuel (B4127) ¹¹¹⁶⁰. Bruder d.Schulmeisters Jakob Preuel (von Flurskappeln, 26.10.1606 Stip. Hornbach, 4.1.1613 imm. Heidelberg) ¹¹¹⁶¹.

Bis 1615 Schule Hornbach; 1628/31 Prüz. Hornbach; 1631/38 Prof. Gymnasium Zweibrücken, zugl. 1638/38 Vizediakon; 1628/noch 1645 in Frankenthal; bis 1658 Pfr. Bockenheim u. deutsch-ref. Pfr. Pfr. Frankfurt a.M.; 10.5.158/61 Pfr. Liebfrauenkirche I Bremen ¹¹¹⁶².

∞ I 1.9.1636 Zweibrücken ¹¹¹⁶³ m. Anna Elisabeth Wilhelm (T. d. Daniel Wilhelm in Siebeldingen u. Wwe. d. Apothekers Siegmund Schilling in Zweibrücken [S. v. Pfr. Adrian Schilling in Zwickau]) ¹¹¹⁶⁴.

∞ II Marie Magd. Eicher ¹¹¹⁶⁵.

Vater v. Friedrich Preuel (geb. 1645 Frankenthal; Pfr. Pfeffelbach, Laudenbach, Wonheim u. Lampertheim ¹¹¹⁶⁶; Vater v. Pfr. Adam Preuel [† als Insp. zu Oppenheim 20.6.1742 ¹¹¹⁶⁷]) ¹¹¹⁶⁸.

de la Prix (L'Abrix) Franziskus (B4133):

aus Molandier (heute: Dept. Aude ¹¹¹⁶⁹; Frankreich) - † 13./14.10.1666 Franecker ¹¹¹⁷⁰; 25.3.1633 imm. Genf („Hanovensis“, Hanau); 1657/59 wall. Pfr. Otterberg ¹¹¹⁷¹.

Ein Franciscus de la Prix ist 1662 als Liguæ Gallicæ Professor Extraordinarius an der Universität Franecker genannt; er wurde durch herrschaftliches Dekret v. 24.9.1663 bestätigt und blieb dort bis zu seinem Tod 1666 ¹¹¹⁷². Franciscus de la Prix wird auch 1664 als Professor in Franecker genannt ¹¹¹⁷³.

∞ 4.12.1649 Neustadt a.d. Hdt. ¹¹¹⁷⁴ m. Anna Barbara Doneau ¹¹¹⁷⁵ (Wwe. v. Peter Cornel ¹¹¹⁷⁶; Goldschmied u. Hünerfaut ¹¹¹⁷⁷).

¹¹¹⁵⁶Weber, Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 133, Nr. 536.

¹¹¹⁵⁷Weber, Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 133, Nr. 536.

¹¹¹⁵⁸Biundo: Pfarrerbuch, S. 354 Nr. 4116a.

¹¹¹⁵⁹Weber, Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 133, Nr. 536, deren Namen aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht genannt werden können.

¹¹¹⁶⁰Biundo: Pfarrerbuch, S. 355 Nr. 4128.

¹¹¹⁶¹Biundo: Pfarrerbuch, S. 355 Anm. Nr. 4128.

¹¹¹⁶²Biundo: Pfarrerbuch, S. 355 Nr. 4128; Kohlenbusch: Hanauer Union, 198; EKBote 1880, 102; pfälz. Memorab. XIV, 102.

¹¹¹⁶³Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744, S. 522, Bild 78.

¹¹¹⁶⁴Biundo: Pfarrerbuch, S. 355 Nr. 4128.

¹¹¹⁶⁵Biundo: Pfarrerbuch, S. 355 Nr. 4128.

¹¹¹⁶⁶Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 466; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 315 Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 394.

¹¹¹⁶⁷Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 234; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 466).

¹¹¹⁶⁸Biundo: Pfarrerbuch, S. 355 Nr. 4128.

¹¹¹⁶⁹Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 93 Nr. 4133.

¹¹¹⁷⁰Vriemoet, Emonis Lucius: Athenarum Frisiacarum libri duo, quorum alter, praeter historiam academiae, quae est Franeqverae Elogia (1758), S. 503.

¹¹¹⁷¹Biundo: Pfarrerbuch, S. 355 Nr. 4133.

¹¹¹⁷²Vriemoet, Emonis Lucius: Athenarum Frisiacarum libri duo, quorum alter, praeter historiam academiae, quae est Franeqverae Elogia (1758), S. 503.

¹¹¹⁷³Welsens, Johannes et Jacob van Meurs: Beschryvinge van de heerlyckheydt van Frieslandt tusssen 't Flieend de Lauwers (1664), S. 183.

¹¹¹⁷⁴ref. KB Neustadt/Weinstr. 06, S. 805, Bild 29.

¹¹¹⁷⁵Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 93 Nr. 4133.

¹¹¹⁷⁶ref. KB Neustadt/Weinstr. 06, S. 805 Bild 29; Biundo: Pfarrerbuch, S. 355 Nr. 4133.

¹¹¹⁷⁷Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 93 Nr. 4133.

Litera Q

Quad, Dietrich (B4141): +

geb. etwa 1528 Kinkelbacherhof bei Wickrathberg ¹¹¹⁷⁸ - † 1590 Wickrathberg; 1528 Subprior Wickrath; 1562/70 luth. Pfr. Stackeden („Theodor Quadanus“); 1570/77 Pfr. Rodenbach; 1577 bei Einführung des luth. [!] Bekenntnisses abgesetzt; 1577/90 (†) Pfr. Wickrathberg ¹¹¹⁷⁹.

∞ mit NN.; Vater des Matthias Quad (aus Wickrath; 17.10.1606 im. Heidelberg; 1608/10 ref. Schulmeister in Weinheim/Bergstraße, 1612/13 Koll. Eppingen; † vor 1628) ¹¹¹⁸⁰.

Quad gehörte zu einem rheinischen Adelsgeschlecht, den Quad zu Wickrath, das sich in den 1560er Jahren der evangelischen Bewegung anschloß. Infolgedessen wurde Dietrich Quad der bis dahin Subprior in einem heimatlichen Kloster gewesen scheint, 1562 lutherischer Pfr. im pfalz-zweibrückischen Stackeden/Rheinessen. 1570 übernahm er die reformierte (!) Pfarrstelle im kurpfälzischen Rodenbach bei Grünstadt, die er 1577 räumen mußte, als dort von Kurpfalz das lutherische Bekenntnis eingeführt wurden. Er kehrte zurück in seinen Heimat Wickrathberg, wo er bis zu seinem Tod 1590 ref. Prediger war ¹¹¹⁸¹.

Litera R**Rabus (Raab), Johannes (Christian) (B4146):**

aus Kaiserslautern - † 1565 Lambsborn ¹¹¹⁸².

Stud Straßburg, 18.11.1553 luth Examen Zweibrücken; 1553/54 Pfr. in Nonnenweier (Elsaß), 7.5.1554 vom Straßburger Konvent mit Pantaleon Blasius (B0408) zur Reformation der Pfalz nach Kaiserslautern abgeordnet; 1554/55 Diakon in Kaiserslautern, bewarb sich 1555 um die Pfarrei Glanmünchweiler, 1555/65 (†) Pfr. in Lambsborn ¹¹¹⁸³.

Über Rabus heißt es am 7.5.1554 in Kaiserslautern: „... hat etlicher Ursachen halber, die er mit seiner Gemeinde (Anm. Nonnenweier) hat, sich entschlossen, nicht in Nonnenweier zu bleiben; er hat sich auch allbereit hinab zu denen von Kaiserslautern getan und sich selbst hie presentiert“ ¹¹¹⁸⁴.

¹¹¹⁷⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe Q; in: PRFK 1989, S. 505.

¹¹¹⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 356 Nr. 4141; Hess. Chron. 1928, S. 25; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 396.

¹¹¹⁸⁰ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 469; Zimmermann: Rotes Buch, S. 132; Biundo: Pfarrerbuch, S. 356 Nr. 4141.

¹¹¹⁸¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe Q; in: PRFK 1989, S. 505.

¹¹¹⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 357 Nr. 4146; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 469.

¹¹¹⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 357 Nr. 4146; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 469; Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn von der Reformation bis nach dem 30-jährigen Krieg: in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 235; Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn von der Reformation: in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 248 Anm. 6.

¹¹¹⁸⁴ Herzog: Kaiserslautern 1550-1619, S. 13, zitiert nach Mayer:, E.: Die Einführung der Reformation in Kaiserslautern; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte, 1926, S. +++**klären**+++

∞ NN., „des Amptmanns von Lautern Tochter“¹¹¹⁸⁵.

Kuby¹¹¹⁸⁶ weist daraufhin, daß Pfr. Adam Petri (B3979) vermutlich Bruder v. Pfr. Johannes Rabus war, der demnach nicht aus Kaiserslautern stammte; dies war nur sein zeitweiliger Dienstort.

Radeck, Jörn (N544):

31.7.2018 i.R.¹¹¹⁸⁷

Ramus, Johannes (B4151):

geb. 1611 Lambsborn; S. d. Bauern NN. Ramus; 1624 Schule, 1628 Stip. Hornbach, Stud. Straßburg; 1636 ref. Kollaborator Zweibrücken, 1632/34 Schulmeister Baumholder, 1634/38 Achtelsbach¹¹¹⁸⁸.

∞ 30.5.1632 Zweibrücken m. Anna Elisabeth +Felgenau (T. d. Hofmundschenks in Zweibrücken Daniel +Felgenau [1629 Silberknecht]¹¹¹⁸⁹)¹¹¹⁹⁰.

Rapp, Eugen (B4159, N0545):

geb. 21.4.1914 Alsenz; S. d. Oberlehrers Otto +Rapp (20.8.1877 Dielkirchen - † 19.5.1944 Bad Kreuznach) u. Käthe +Preußler (2.9.1895 Alsenz - † 10.1.1926 ebd.)¹¹¹⁹¹.

1920/24 Volksschule Alsenz; bis 1933 Gymn. Bad Kreuznach¹¹¹⁹²; Stud. 1933/37 Bonn, Königsberg u. Tübingen; AJ 1937; 10.1.1938/30.4.1938 Verw. Maikammer; 1.5.1938/30.6.1938 Verw. Wörth; 1.8.1938/31.8.1938 Verw. St. Julian; 1.9.1938/22.10.1938 Verw. Wörth; 28.1.1939/8.7.1939 Predigerseminar; danach bis 20.8.1939 Verw. Klingenmünster¹¹¹⁹³; 1939-1945 Kriegsdienst u. Gefangenschaft; 1.1.1941/31.1.1941 AHG Neustadt/Weinstr.; 1.2.1941/15.4.1941 Verw. Odenbach; 15.1.1946/30.11.1947 Verw. Odernheim; 1.12.1947/55 Pfr. Pfr. Imsbach; 1.12.1955/31.12.1977 Dekan Obermoschel; 31.12.1977 i.R.¹¹¹⁹⁴.

1.12.-1955 – 31.12.1977 Vors. d. Verwaltungsrats d. Prot. Kirchenschaffnei Obermoschel; ab 1952 Mitglied d. Verwaltungsrats d. Ev. Diakoniewerkes Zoar; ab 1960 Mitglied des Verwaltungsrats d. Ebernburg-Stiftung¹¹¹⁹⁵.

Rapp ist Verfasser zahlreicher Gedichte in nordpfälzischer Mundart¹¹¹⁹⁶ u. zahlreicher historischer Artikel¹¹¹⁹⁷.

∞ 30.3.1941 Alsenz m. Erna +Dietz¹¹¹⁹⁸ (10.4.1914 Alsenz¹¹¹⁹⁹ - † 12.2.1971 Obermoschel¹¹²⁰⁰; T. d. Landwirts Karl +Dietz [22.9.1889 Alsenz - † 6.8.1917 ebd.] u. [∞ 24.10.1913 Alsenz] Karoline +Bruch [geb. 23.5.1885 Alsenz]¹¹²⁰¹). Vater v. Christel +Rapp (geb. 25.4.1942 Bad Kreuznach)¹¹²⁰².

Photo:

- Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 545

Dokumente/Literatur:

- ZASP Best. 150.101 Nachlaß Eugen Rapp

Rapp, Johann Gottfried (B4155):

¹¹¹⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 357 Nr. 4146; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 469.

¹¹¹⁸⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben O u. P; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 91. Nr. 3981.

¹¹¹⁸⁷ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 3/2018, S. 70.

¹¹¹⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 357 Nr. 4152.

¹¹¹⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 357 Nr. 4152; Stuck: Hofpersonal, S. 46.

¹¹¹⁹⁰ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 72.

¹¹¹⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 358 Nr. 4159.

¹¹¹⁹² ZASP Best. 150.101.

¹¹¹⁹³ ZASP Best. 150.101; Biundo: Pfarrerbuch, S. 358 Nr. 4159; Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 545.

¹¹¹⁹⁴ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 545.

¹¹¹⁹⁵ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 545.

¹¹¹⁹⁶ ZASP Best. 150.101

¹¹¹⁹⁷ s. Landesbibliothek Speyer Katalog d. Rheinland-Pfälzischen Bibliographie, Stichwort Eugen Rapp.

¹¹¹⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 358 Nr. 4159.

¹¹¹⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 358 Nr. 4159.

¹¹²⁰⁰ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 545.

¹¹²⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 358 Nr. 4159.

¹¹²⁰² Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 135 Nr. 545.

geb. 25.3.1714 Rittershofen/E., ~ 27.3.1714 ebd. ¹¹²⁰³ - † 11.10.1771 ertrunken; S. d. Pfr. Gottfried Heinrich +Rapp (von Wörth / E. - † 1752 Sulz unterm Wald / E., 1712/19 Pfr. Rittershofen ¹¹²⁰⁴) u. Maria Dorothea +Bornagius (T. v. Pfr. Johann +Bornagius ¹¹²⁰⁵) ¹¹²⁰⁶; Enkel. v. Pfr. Georg Jakob +Rapp (11.4.1661 Straßburg - † 10.9.1727 Straßburg) u. [∞ 1.1.1660 +++ **prüfen** +++] Elisabeth +Hampel [† 21.7.1729]) ¹¹²⁰⁷ ¹¹²⁰⁸; Urenkel d. Präzeptors Johann Heinrich +Rapp (27.11.1629 Schwarzach / B. - † 22.4.1678 Straßburg) ¹¹²⁰⁹.

15.11.1725 Gymnasium Straßburg ¹¹²¹⁰; 27.9.1729 imm. Straßburg ¹¹²¹¹; 1737 Lehrer an der Lateinschule Landau ¹¹²¹²; ab 17.2.1737 luth. Pfr. Dammheim ¹¹²¹³ 1744/71 Pfarrer Waldhambach/E. ¹¹²¹⁴.

∞ 25.6.1737 Landau m. Anna Regina Magdalena +Gärtner (T. d. † Magisters Johannes +Gärtner, Rektor d. Lateinschule Landau) ¹¹²¹⁵ (als Patin genannt am 5.3.1748 in Tiefenbach/E. b. d. Taufe d. Johann Christian +Zinn ¹¹²¹⁶)

Rapp, Johann Michael (B4154):

20.10.1660 Tübingen - † 3.12.1720 Glanmünchweiler, alt 60 J. 5 W.; S. d. Schusters Hans Jakob +Rapp (1612 - † 21.10.1693) u. Anna +Dinkelacker (aus Sindelfingen) ¹¹²¹⁷. Schwager von Pfr. Johann Karl Musculus [B3710] ¹¹²¹⁸.

4.4.1679 imm., 1683 Magister Tübingen; 1687/90 luth. Pfr. Reichenbach, 1690/98 Heimkirchen, zugl. 1696 ff. Kaiserslautern; 1699/1720 Glanmünchweiler, zugl. 1702/15 Landstuhl u. Mittelbrunn ¹¹²¹⁹.

∞ 19.6.1691 in Allenbach mit Maria Barbara +Musculus (geb. 1.5.1668 Oberstein; T. v. Pfr. Georg Wilhelm +Musculus u. [∞ 22.1.1656] Eva Craflena +Corvinus [~ 17.2.1639 Birkenfeld]) ¹¹²²⁰; Vater v. Johann Jakob +Rapp (geb. 7./17. [Kalenderreform] 6.1692 Heimkirchen ¹¹²²¹. - † 13.10.1720 Reichenbach, ertrunken im Glan ¹¹²²²), Maria Juliana +Rapp (geb. 18./28.4.1694 Heimkirchen, ~ 24.4./4.5.1694 Heimkirchen; Pate bei ihrer Taufe war u.a. Pfr. Johann Karl Musculus [B3710]), der Bruder der Mutter; ∞ mit Pfr. Johann Nikolaus Krufft [B2938] ¹¹²²³ u. Friedrich Cunrad (!) +Rapp (geb. 4./14.2.1696 Heimkirchen - † 22.11.1741 als Pfr. zu Sötern ¹¹²²⁴; ∞ mit Veronika Dorotheas +Lichtenberger [1709; T. v. Pfr. Joh. Georg +Lichtenberger in Windesheim {† 10.1.1752} ¹¹²²⁵) ¹¹²²⁶.

Rappold, Christian (B4161):

1577 ref. Pfr. Mittelschefflenz; 1585 ref. Pfr. Mosbach; 1601 Heßheim ¹¹²²⁷.

∞ I m. NN.

¹¹²⁰³ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Rittershoffen, 1664-1736, 3 E 404/1, n.p., Bild 54, Geburtseintrag v. 25.3.1714.

¹¹²⁰⁴ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 4079.

¹¹²⁰⁵ Anm.: die bei Bopp, Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 4079 geäußerte Unsicherheit bezüglich der Vaterschaft v. Pfr. Bornagius sind unbegründet. Im Taufeintrag d. Dorothea Elisabeth Rapp v. 29.3.1713 (Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Rittershoffen, 1664-1736, 3 E 404/1, n.p., Bild 53, Taufeintrag d. Dorothea Elisabeth Rapp v. 29.3.1713), wird Pfr.

Bornagius (der seine Enkelin selbst getauft hat) ausdrücklich als „Schwäher“ v. Pfr. Gottfried Heinrich Rapp bezeichnet.

¹¹²⁰⁶ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Rittershoffen, 1664-1736, 3 E 404/1, Taufeintrag d. Dorothea Elisabeth Rapp v. 29.3.1713.

¹¹²⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 357/59, Nr. 4155.

¹¹²⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 357/59, Nr. 4155 iVm. Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 4077.

¹¹²⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 357/59, Nr. 4155 iVm. Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 4074.

¹¹²¹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RA; in: PRFK 1990, S. 24 Nr. 4155.

¹¹²¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 357/59, Nr. 4155.

¹¹²¹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RA; in: PRFK 1990, S. 24 Nr. 4155.

¹¹²¹³ luth. KB Dammheim 1, S. 425, Bild 173 Series Pastorum Dammheim; Biundo: Pfarrerbuch, S. 358 Nr. 4155 nennt ihn unrichtig erst ab 1739.

¹¹²¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 357/59, Nr. 4155.

¹¹²¹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RA; in: PRFK 1990, S. 24 Nr. 4155.

¹¹²¹⁶ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Tieffenbach/E., 1734-1762, S. 142, Bild 75.

¹¹²¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 357 Nr. 4154; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 77.

¹¹²¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 73 Nr. 826 iVm. S. 322 Nr. 3710.

¹¹²¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 357 Nr. 4154; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 77; luth. KB Heimkirchen 3, S. 5.

¹¹²²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 357 Nr. 4154; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 352.

¹¹²²¹ luth. KB Heimkirchen ++++ **prüfen** ++++; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RA; in: PRFK 1990, S. 24 Nr. 4154.

¹¹²²² luth. KB Reichenbach 1, Bild 148, Bl. 120, Beerdigungseintrag v. 13.10.1720.

¹¹²²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 73 Nr. 826.

¹¹²²⁴ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 400.

¹¹²²⁵ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 303; Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1933, S. 346.

¹¹²²⁶ luth. KB Heimkirchen ++++ **prüfen** ++++; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RA; in: PRFK 1990, S. 24 Nr. 4154.

¹¹²²⁷ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. II, 471; Biundo: Pfarrerbuch, S. 358 Nr. 4161.

∞ II 15.11.1601 Frankenthal als „Pastor zu Hesse“ mit Maria v. d. +Heyden, T. d. Bürgers Francois v.d. +Heyden ¹¹²²⁸.

Ein Magister Christian Rappold wird im Hess. Staatsarchiv Darmstadt zwischen 11/1583 – 6.10.1585 genannt als Hofmeister und Präzeptor bei den Kindern von Graf Johann (von Nassau-Saarbrücken [err.]) ¹¹²²⁹.

Nach einem Leichenepitaph (Uni Halle VD17 3:609727P, von 1603), ist der Dresdner Christian Rappold wohl im damals reformierten Zerbst gestorben (dort findet man ihn auch als Einträger in einem Album Amicorum), hatte in Dirmstein gewirkt und hatte Sohn u. Tochter, Mutter war offenbar die Schwester des einen Widmungsgeber „Joh. Schütz“, evtl. Sohn des ehem. Hofpredigers von Dresden ¹¹²³⁰.

Rasor, Georg Karl Ludwig (B4163): +

3.9.1817 Neustadt a.d. Hdt. - † 17.8.1871 Herxheim a. Berg; S. d. Apothekers Elias Jakob Rasor u. Sybille Willemer ¹¹²³¹.

Stud. 1836/40 München u. Erlangen; AJ 1840; Privatlehrer Frankfurt a.M.; 1842/45 Verw. Ebertsheim; 20.5.1846/53 Pfr. Imsbach; 27.10.1853/71 Herxheim am Berg (†) ¹¹²³².

∞ 7.7.1846 Ebertsheim ¹¹²³³ m. Katharina Friederika Bauß (geb. 1826 ¹¹²³⁴; wohnhaft auf dem Walzwerke Ramsen; T.d. † Hüttenmeisters Heinrich Bauß und d. Petronella Raquet ¹¹²³⁵.

Rau, Johann Philipp (B4170): +

aus Kastellaun - † 13.3.1771 Lauterecken; S. d. Johann Martin Rau aus Kastellaun u. Maria Elisabetha NN. ¹¹²³⁶.

Gymn. Trarbach, 2 J. Stud. Jena u. 1 J. Stud. Halle; 12.7.1758 Ex. Traben, 19.7.1762 Ex. Heidelberg; 1762 luth. Pfarrer Eberbach, 1762/63 Waldkatzenbach; 29.5.1763/71 Lauterecken II (†) ¹¹²³⁷.

∞ Juliana Katharina NN.; Vater d. Johanna Rau († 6.12.1793 Homburg/Saar, alt 26 J.) ¹¹²³⁸.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A12 Sachakte 717 UNr. 2: Streitigkeiten zwischen dem Inspektor u. ersten lutherischen Pfarrer zu Lauterecken u. dem zweiten Pfarrer Johann Philipp Rau wegen der Alternativ im Gottesdienst, Vol. II, 1760-1763

Raubenheimer, Brigitte Renate (B4171a): +

geb. 20.6.1933 Kaiserslautern; T. v. Pfr. Richard Raubenheimer u. (I. Ehe) Anna Wilhelmine Schmidt ¹¹²³⁹.

1957/64 Stud. Heidelberg; AJ 1964; 1964/65 Predigerseminar; 1.9.1965/66 DAH Speyer-West; 1.7.1966 Vikarin Ludwigshafen-Oggersheim ¹¹²⁴⁰.

1969/71 Religionslehrerin Homburg/Saar; Wechsel in die Rhein. Kirche Essen-Altessen-Nord 1971/76; Wolfersweiler II 1976/80; Friedrichsthal 1980/98; 1998 i.R. ¹¹²⁴¹.

Raubenheimer, Richard (B4171): +

Urkunden/Literatur:

- Raubenheimer, Richard: Georg Friedrich Wilhelm Schultz; in: Pfälzisches Pfarrerblatt. 47. 1956, S. 22 f., 28-30, 33-37

Rausch, Johannes (B4176): +@@

¹¹²²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 358 Nr. 4161; niederländ. KB Frankenthal fol. 319v.

¹¹²²⁹ HHStAW Bestand 3036 Nr. Nachweis 4133.

¹¹²³⁰ Mitteilung von Frau Antonia Kolb v. 26.6.2019.

¹¹²³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 358 Nr. 4163.

¹¹²³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 358 Nr. 4163.

¹¹²³³ ev. KB Ebertsheim 5-6, n.p., Bild 12, Heiratseintrag v. 7.7.1846; Anm. die standesamtliche Trauung erfolgte in Ramsen.

¹¹²³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 358 Nr. 4163.

¹¹²³⁵ ev. KB Ebertsheim 5-6, n.p., Bild 12, Heiratseintrag v. 7.7.1846) (Biundo: Pfarrerbuch, S. 358 Nr. 4163.

¹¹²³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 359 Nr. 4170.; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RA; in: PRFK 1990, S. 25 Nr. 4170

¹¹²³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 359 Nr. 4170; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 473; Hess. Chron. 1921, 98.

¹¹²³⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RA; in: PRFK 1990, S. 25 Nr. 4170; Register zu dem evang. Luth. KB Homburg 1699-1798 [Zweibrücken 1986], S. 127, dort irrig 'Rauch' genannt.

¹¹²³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 359 Nr. 4171a.

¹¹²⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 359 Nr. 4171a.

¹¹²⁴¹ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 268 Nr. 4171a.

8.5.1709 Baumholder ¹¹²⁴² - † 16.5.1775 Kleeberg/Elsaß, alt 66 J., 8 T. ¹¹²⁴³; 1723 Gymnasium Zweibrücken; o. D. imm. Heidelberg („Baumholdera-Bipont.“) ¹¹²⁴⁴; 1733/41 ref. Präzeptor in Kusel, 1741/75 Pfr. in Kleeberg/Elsaß ¹¹²⁴⁵.

Rausch, Johann Nikolaus (B4175): +

12.8.1674 Baumholder - † 3.10.1698 Sobernheim; S. v. Pfr. Johann Abraham +Rausch (9.3.1640 Meisenheim - † 21.11.1714 Baumholder ¹¹²⁴⁶) u. Marie Margarethe Faber († 9.2.1703 Baumholder; T. d. Gastwirts Johann Nikolaus Faber aus Birkenfeld) ¹¹²⁴⁷; Enkel des Pfr. Johann Wilhelm Rausch (B4174).

1684 Gymnasium Meisenheim, 17.6.1691 imm. Groningen; 1695 Verwalter Wolfersweiler, 1695/97 Prediger Hanau u. Offenbach/Main; 1697/98 Präzeptor Meisenheim; 1698 Diakon Sobernheim ¹¹²⁴⁸.

Rausch, Johann Wilhelm (B4174): +

um 1595 Hornbach - † 16.6.1644 Obermoschel (err.); S. d. Gastwirts Johann Bernhard Rausch u. der NN. Hammer (Tochter des Amtsschultheißen in Barbelroth, Johann Hammer) ¹¹²⁴⁹.

29.9.1606/14 Schule Hornbach, 3.12.1615 imm. Heidelberg. 1617/22 ref. Schulmeister Annweiler, 25.10.1622/25 Pfr. Mimbach, als Exulant von Meisenheim aus versieht Rausch die Pfarrei Obermoschel; nach Holland geflohen; 12.8.1638/44 ref. Pfr. Obermoschel, zugleich 1641/43 Dielkirchen ¹¹²⁵⁰.

∞ m. Ursula Johanna Rothgeb († 20.12.1673; sie ∞ II 10.9.1650 Zweibrücken m. Pfr. Johann Bartholomäus Göhring [B1638]) ¹¹²⁵¹.

Vater v. Pfr. Johann Abraham Rausch (9.3.1640 Meisenheim - † 21.11.1714 Baumholder) ¹¹²⁵², Katharina Elisabeth Rausch (∞ 17.6.1651 Kusel ¹¹²⁵³ m. Hans Jakob Fischer [1653/56 Schuhmacher in Annweiler]), Anna Barbara Rausch († 27.3.1707 Annweiler im Alter von 76 J.; ∞ 23.8.1652 Frankfurt/Main m. Johann Kögel [aus Bosenheim bei Kreuznach - † 24.1.1704 Annweiler im Alter von 76 J; Posamentenmacher u. Krämer in Annweiler] ¹¹²⁵⁴), Hans Adam Rausch (geb. 15.4.1642 Obermoschel, ~ 21.4.1642 Alsenz) ¹¹²⁵⁵ u. Anna Ursula Rausch (∞ 13.7.1664 Kusel m. Pfr. Johannes Wernher [B5877] [„weiland Herrn Johan Wilhelm Rauschen, gewesenen Pfr. zur Moschellandsperg hinterlassene eheliche Tochter“ ¹¹²⁵⁶]).

Reb, Georg Friedrich (B4182): +

6.8.1719 Bergzabern - † 6.2.1761 Ernstweiler ¹¹²⁵⁷; S. d. Bäckers Johann Adam Reeb u. (∞ 9.6.1718 Bergzabern) Maria Juliana Vogtmann (geb. 3.3.1697 Barbelroth; T. v. Pfr. Emil Vogtmann [B5603] u. Margaretha Wolff) ¹¹²⁵⁸. Enkel v. Pfr. Emil Vogtmann (B5603) ¹¹²⁵⁹.

11.11.1743 imm. Heidelberg; 1748/51 ref. Vikar Walsheim/Blies; 1751/52 Vikar Waldfischbach; 1752/57 Pfr. Baumholder; 10.10.1757/61 Ernstweiler ¹¹²⁶⁰.

In der Matrikel des Gymnasiums Zweibrücken, in das Reb 1739 aufgenommen wurde, wird sein Name Reb geschrieben u. der 5.8.1719 als Geburtsdatum genannt, beim Verlassen der Schule 1741 heißt es sogar: geb. 8.8.1721 ¹¹²⁶¹.

¹¹²⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Nr. 4176.

¹¹²⁴³ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Parioisse protestante Cleebourg 1756-1780 – 3 E 73/1, Sterbeeintrag v. 165.1775.

¹¹²⁴⁴ Toepke: Matrikel Universität Heidelberg, Bd. IV, S. 63, 601, 603.

¹¹²⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Nr. 4176; Bopp: Geistliche im Elsaß Nr.4098.

¹¹²⁴⁶ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 400; Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Anm. Nr. 4175.

¹¹²⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Anm. zu Nr. 4175.

¹¹²⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Nr. 4175; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 400.

¹¹²⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 359 Nr. 4174.

¹¹²⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 359 Nr. 4174.

¹¹²⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 359 Nr. 4174.

¹¹²⁵² Biundo, S. 103 Anm. zu Nr. 1184 u. S. 360 Anm. zu Nr. 4175.

¹¹²⁵³ ref. KB Kusel 2, Blatt 320, Bild 326, Copulationseintrag v. 17.6.1651.

¹¹²⁵⁴ Heiratsregister Frankfurt; Kuby: Erg. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Ra; in: PRFK 1990, S. 25.

¹¹²⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 359-340 Nr. 4174.

¹¹²⁵⁶ ref. KB Kusel2, Bl. 329, Copulationseintrag vom 13.7.1664.

¹¹²⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Nr. 4182.

¹¹²⁵⁸ ref. KB Bergzabern 01, S. 62, Bild 36, Copulationseintrag v. 9.6.1718; Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, PRFK 2007, S. 162 nennen fehlerhaft als Ehemann ihren Sohn Pfr. Georg Friedrich Reb (B4182); richtig dagegen Kuby: Erg. Pfarrerbuch Buchstabe RE-REM; in: PRFK 1990, S. 141, der allerdings das Eheschließungsdatum unzutreffend mit '6.9.1718' angibt.

¹¹²⁵⁹ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Nr. 4182 meint dagegen fehlerhaft „Enkel des Pfr. Joh. Gg. Vogtmann (B5604)“.

¹¹²⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Nr. 4182; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 400.

¹¹²⁶¹ Kuby: Erg. zum Pfarrerbuch, Buchstabe RE-REM; in: PRFK 1990, S. 141 Nr. 4182.

Urkunden/Literatur:

- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 087.IV Nr. 2087: Beschwerde des reformierten Pfarrers Georg Friedrich Reb zu Ernstweiler gegen die katholischen Geistlichen zu Homburg wegen Entziehung des dem Einöder Lehrer gehörigen Friedhofgrases zu Ingweiler.

Reber, Adolf (B4184): +

24.12.1859 Mutterstadt - † 20.9.1922 Fußgönheim; S. d. Lehrers Johann Reber (19.12.1828 Mutterstadt - † 6.2.1671 Mutterstadt) u. Anna Frick (30.1.1838 Duchroth-Oberhausen - † 12.8.1915 Speyer)¹¹²⁶². Schwager v. Pfr. Friedrich Feigel (∞ Karoline Magdalene Lipps).

Stud. 1878/82 Erlangen, Basel u. Utrecht (imm. 28.10.1882); Aufnahmejahr 1882; 1882/85 Vikar Kandel, 1.8.1885 Verwalter, 1.5.1885/92 Pfr. Schmalenberg, 26.5.1892/1908 Lautersheim, 2.6.1908/22 Fußgönheim¹¹²⁶³.

∞ m. Johanna Luise Lipps (Tochter von Pfr. Karl Theodor Lipps [B3171])¹¹²⁶⁴; Vater v. Marie Reber (geb. 26.5.1900 Lautersheim; ∞ 18.4.1925 m. Pfr. Wilhelm Hermann Siebert [B5081])¹¹²⁶⁵, Pfr. Otto Reber (B4185), Pfr. Emil Reber (B4186) u. Pfr. Hermann Theodor Reber (B4187)¹¹²⁶⁶.

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 0415: Portraitphoto Pfr. Adolf Reber, ohne Datum

Reber, Emil (B4186): +

13.9.1869 Mutterstadt - † 25.11.1933 Neckargemünd; S. v. Pfr. Adolf Reber (B4184) u. Johanna Luise Lipps (T. v. Pfr. Karl Theodor Lipps [B3160])¹¹²⁶⁷. Bruder v. Pfr. Hermann Theodor Reber (B4187) u. Pfr. Otto Reber (B4185).

1882/85 Vikar Kandel, 1.8.1885 Verwalter, 1.5.1886/92, 1894 Vikar Trippstadt, 1895 Rhodt, 1896(1900 Vikar u. Verwalter Niederhochstadt, 1.2.1901/04 ständiger Vikar Dammheim, 12.5.1904 Verwalter, 21.8.1904/12 Pfr. Schmalenberg, 12.8.1912/28 (i.R.) Bellheim¹¹²⁶⁸.

∞ 2.12.1902 Lautersheim m. Katharina Acker (geb. 7.1.1782 Eppstein; T. d. Landwirts Johann Acker [18.2.1847 Eppstein - † 16.5.1920] u. [∞ 2.10.1869 Eppstein] Katharina Peil [11.12.1845 Eppstein - 31.8.1924 Eppstein])¹¹²⁶⁹.

Reber, Hermann Theodor (B4187): +

16.7.1887 Schmalenberg - † 15.10.1955 Fußgönheim; S. v. Pfr. Adolf Reber (B4184) u. Johanna Luise Lipps (T. v. Pfr. Karl Theodor Lipps [B3171])¹¹²⁷⁰. Bruder v. Pfr. Emil Reber (B4186) u. Pfr. Otto Reber (B4185).

Stud. 1908/12 Erlangen, Basel u. Bethel; Aufnahmejahr 1912. 1913 Vikar Odernheim/Glan, 1914/18 Kriegsdienst; 1.3.1914/17 Vikar Maxdorf; 1917/19 Stadtvikar Ludwigshafen, 13.10.1919/22 Pfr. Einöllen, 1.2.1922/51 (i.R.) Fußgönheim¹¹²⁷¹; 1939/43 Kriegsdienst¹¹²⁷².

∞ 27.2.1917 Duchroth m. Marie Karoline Klag (geb. 9.3.1894 Dörrmoschel; T. v. Pfr. Philipp Jakob Otto Klag (B2692) u. Karoline Bohlander)¹¹²⁷³.

Reber, Otto (B4185): +

2.6.1863 Mutterstadt - † 23.1.1895 Trippstadt; S. v. Pfr. Adolf Reber (B4184) u. Johanna Luise Lipps (T. v. Pfr. Karl Theodor Lipps [B3171])¹¹²⁷⁴. Bruder von Pfr. Emil Reber (B4186) u. Pfr. Hermann Theodor Reber (B4187).

Stud. 1880/84 Basel, Erlangen u. Utrecht (imm. 13.10.1882); Aufnahmejahr 1884; 1884 Vikar Oberlustadt, 1885 Weingarten, 16.11.1887/95 Pfr. Trippstadt¹¹²⁷⁵.

¹¹²⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Nr. 4184.

¹¹²⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Nr. 4184.

¹¹²⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Nr. 4184.

¹¹²⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 437 Nr. 5081.

¹¹²⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Nr. 4184 iVm. S. 361 Nrn. 4185, 4186 u. 4186.

¹¹²⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Nr. 4186.

¹¹²⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Nr. 4186.

¹¹²⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Nr. 4186.

¹¹²⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Nr. 4187.

¹¹²⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Nr. 4187.

¹¹²⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Nr. 4187; ZASP Best. 150.015 Nr. 14 Feldpostbriefe an Landesbischof Ludwig Diehl, darin Hermann Otto Reber.

¹¹²⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Nr. 4187 iVm. S. 234 Nr. 2692.

¹¹²⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Nr. 4184.

¹¹²⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Nr. 4184.

∞ m. Marie Wischman (Tochter von Pfr. Johann Jakob Wischan [B5997] u. Anna Maria Teutsch) ¹¹²⁷⁶.

Rebmann, Johannes (B4188):

aus Schönaich; 19.7.1520 imm. Tübingen; zwischen 1521/24 luth. Diakon (Helfer) Bergzabern u. Prediger Kleeburg (Elsa0); als Gefangener 1525 zu Waldshut geblendet; 1528 Diakon Bergzabern ¹¹²⁷⁷.

Reccius, Johann Jakob (B4194): +

∞ 4.3.1764 Ebertsheim m. Anna Maria Friederica Nonweiler (T. v. Pfr. Johann Daniel Nonweiler [B3835]) ¹¹²⁷⁸.

Regenault ¹¹²⁷⁹, Danielle (N 0551):

Pfr'in Kaiserslautern; 31.7.2017 i.R. ¹¹²⁸⁰.

Reichard, Philipp Jakob (B4222): +

geb. 29.5.1634 Balingen ¹¹²⁸²; S. d. Präzeptors Johann Andreas Reichard u. der Juliana ¹¹²⁸³ Rauscher ¹¹²⁸⁴.

imm. Tübingen 14.2.1649; Magister 25.2.1652; 1655-1675 luth. Pfr. in Dudweiler/Saar ¹¹²⁸⁵. 1675/80 lutherischer Interimpfarrer Großbundenbach, 3.1.1680/87 Herschberg, zugleich 1684/87 Thaleischweiler; er zog 1687 ins Nassauische ¹¹²⁸⁶. Sein weiteres Schicksal ist unbekannt ¹¹²⁸⁷.

In der Auseinandersetzung um den Pfr. von Großbundenbach kam es zu einem Briefwechsel über die Ausübung der Kollatur. Friedrich Ludwig von Steinkallenfels warf dem Pfr. Johann Philipp Staufenberger vor, daß er nur fresse u. saufe, auch die Untertanen dazu verführe u. sie zum Ungehorsam u. zur Widersetzlichkeit gegen ihren Herrn aufstachele, u. hatte den Pfr. seines Amtes entsetzt u. ihm die Einkünfte gesperrt. Die Zweibrücker Räte erklärten dieses Verfahren für ungültig, solange die Sache nicht in Zweibrücken untersucht u. verhandelt worden sei. Kriegswirren u. Einquartierungen verzögerten die Sache. Inzwischen hatte Steinkallenfels am 30.10.1676 einen neuen Pfr., nämlich Magister Philipp Jakob Reichardt "vociert", der aber, als er zum zweitenmal predigte, von zweibrückischen Soldaten von der Kanzel heruntergeholt u. nach Zweibrücken geschleppt wurde, wo er einige Tage gefangen saß ¹¹²⁸⁸.

∞ mit Ursula Margaretha NN.; Vater der Anna Elisabeth Reichardt (∞ 5.6.1685 Annweiler mit Johann Peter Hoos [geb. 10.1.1644 Annweiler]; Sohn des Ratsherrn Samuel Hoos u. [∞ 13.1.1652 Annweiler] Anna Kath. Raquet) ¹¹²⁸⁹.

Kuby vermerkt ¹¹²⁹⁰; ein gleichnamiger Pfr. wurde am 24.4.1701 in Dörrenbach bei St. Wendel gegraben; derselbe ?.

Reichert, Johann Heinrich (B4217): +

1700 (err.)aus Bechtheim - † 30.3.1786 Hochspeyer im Alter von 75 J.; 21.9.1736 imm. Straßburg („Reichard“); 1737/86 luth. Pfr. in Hochspeyer (†) ¹¹²⁹¹.

¹¹²⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Nr. 4185 iVm. S. 515/16 Nr. 5997.

¹¹²⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 360 Nr. 4188.

¹¹²⁷⁸ luth. KB Ebertsheim 1, S. 194, Bild 76.

¹¹²⁷⁹ Nachnahme gem. Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 3/2017, S. 36; Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 137 nennt den Nachnamen als 'Regnault'.

¹¹²⁸⁰ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 3/2017, S. 36.

¹¹²⁸¹ Anm.: Schreibweise geb. Geburtseintrag im KB Balingen; ebenso Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RE – REM; in: PRFK 1990, S. 143.

¹¹²⁸² Landeskirchliches Archiv Stuttgart; KB Balingen, Taufregister 1577-1639, Bd. 1, S. 785, Bild 420.

¹¹²⁸³ Landeskirchliches Archiv Stuttgart; KB Balingen, Taufregister 1577-1639, Bd. 1, S. 785, Bild 420.

¹¹²⁸⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RE – REM; in: PRFK 1990, S. 143.

¹¹²⁸⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RE – REM; in: PRFK 1990, S. 143.

¹¹²⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 364 Nr. 4222 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RE – REM; in: PRFK 1990, S. 143.

¹¹²⁸⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RE – REM; in: PRFK 1990, S. 143.

¹¹²⁸⁸ Biundo, Georg: Die lutherische Pfarrbestellung zu Großbundenbach; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1992, S. 178.

¹¹²⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 364 Nr. 4222.

¹¹²⁹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RE – REM; in: PRFK 1990, S. 143.

¹¹²⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 363 Nr. 4217.

∞ I 27.2.1738 Steinbach am Donnersberg m. Maria Judith +Scheu ¹¹²⁹² (T. d. Bäckers u. Zollers Johann Erasmus +Scheu ¹¹²⁹³ u. Anna Ursula +Dörr [1686 Weiterweiler - † 30.9.1761 Standenbühl, beerd. Dreisen ¹¹²⁹⁴; T. v. Valentin Dörr [Juni 1643 Weitersweiler - † 7.6.1726 Dreisen ¹¹²⁹⁵]). Im luth. KB Steinbach heißt es: „Den 27 dito ist copuliret worden der wohl Ehrwürdige u. wohlgelehrte Herr Johann Henrich Reichert Evangelischer Pfr. zu Hochspeyer, gebürtig von Bechtheim mit Maria Judith des Ehrsamem Erasmi Schayens 11296 Churpfälzischer Zöllners zu Standenbühl ehleibl. Ledige Tochter“ 11297. Aus der Ehe stammen die Kinder Daniel Martin +Reichert (geb. 26.6.1740 Hochspeyer), Jakob Martin +Reichert (geb. 8.9.1742 Hochspeyer), Katharina Margarethe +Reichert (geb. 7.4.1744 Hochspeyer) ¹¹²⁹⁸.

∞ II am 21.1.1749 Hochspeyer m. Katharina Magdalena +Götz (T.v. Pfr. Philipp Peter Götz [B1653]) ¹¹²⁹⁹. Aus der Ehe stammen die Kinder Philipp Friedrich +Reichert (geb. 16.11.1749 Hochspeyer), Georg Christoph +Reichert (geb. 14.8.1751 Hochspeyer), Friedrich Nikolaus +Reichert (geb. 17.12.1753 Hochspeyer), Rosina Christine +Reichert (geb. 2.2.1755 Hochspeyer; ∞ 10.10.1787 mit Daniel +Friedrich, Bäcker in Weidenthal), Friedrich Karl +Reichert (geb. 23.6.1757 Hochspeyer; ist 1786 cand. theol.) ¹¹³⁰⁰ u. Sophie +Reichert (geb. 27.10.1759 Hochspeyer - † 11.4.1816 Herschberg; ∞ 18.2.1784 in Hochspeyer mit Pfr. Georg Friedrich Stein [B5214]) ¹¹³⁰¹.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A12 Nr. 492: Gesuch der Kinder des verstorbenen lutherischen Pfr. zu Hochspeyer Johann Heinrich Reichert um ein Gnaden- oder Nachquartal, 1786
- LA Speyer Best. A12 Nr. 502 UNr. 1 (Vol. I): Klage der lutherischen Gemeinde Hochspeyer ./ ihren Pfr. Johann Heinrich Reichert (Reichard) wegen verschiedener Vergehen, insb. schlechter Verwaltung der Kircheneinkünfte (puncto diversorum gravaminum in specie malae administrationis redituum ecclesiae), 1779-1787
- LA Speyer Best. A12 Nr. 502 UNr. 2 (Vol. II): Klage der lutherischen Gemeinde Hochspeyer ./ ihren Pfr. Johann Heinrich Reichert (Reichard) wegen verschiedener Vergehen, insb. schlechter Verwaltung der Kircheneinkünfte (puncto diversorum gravaminum in specie malae administrationis redituum ecclesiae), 1779-1787
- LA Speyer Best. A12 Nr. 502 UNr. 3: Schulden des Studiosus Reichert, Requisition der Universität Erlangen bei dessen Vater, dem lutherischen Pfr. zu Hochspeyer Johann Heinrich Reichert, 1773

Reich(h)ardt, Philipp Jakob (B4222):

s. Reichard

Reichhold, Friedrich Wilhelm (B4226): +@ @

11.5.1779 Alsenborn ¹¹³⁰², ~ 14.5.1779 Alsenborn ¹¹³⁰³ - † 16.12.1836 Frankenthal; Sohn des Pfr. Johann Georg Reichhold (B4224) ¹¹³⁰⁴ aus dessen 2. Ehe mit Anna Elisabetha Knoll aus Alzey ¹¹³⁰⁵. Halbbruder von Pfr. Ludwig Wilhelm Reichhold (B4225).

30.11.1797 imm., 1798 stud. theol. Heidelberg, 2.4.1798 Examen Heidelberg, 20.4.1798 ordiniert; 14.5.1798/1800 ref. Pfr. Rohrbach bei Landau, 1800/07 Otterberg, 1.9.1807/19 Erpolzheim, 1820/36 Frankenthal II ¹¹³⁰⁶.

∞ m. Luise +Raquet (24.1.1787 Otterberg - † 14.1.1841 ¹¹³⁰⁷; T. v. Peter +Raquet u. Charlotte +Bender [† 13.8.1820] ¹¹³⁰⁸). Vater v. Elisabetha Charlotte +Reichhold (geb. 21.6.1806 Otterberg, ~ 10.7.1806 Otterberg; Pate waren die Großeltern, der Pfr. in Erpolzheim

¹¹²⁹² Anm.: bei Biundo (Biundo: Pfarrerbuch, S. 363 Nr. 4216) dagegen als Anna Maria Judith Schley genannt.

¹¹²⁹³ Anm.: Scheu, Johann Erasmus: 1674 (err.) Bisterschied - † 11.5.1746 Standenbühl, alt 72 J., beerd. 13.5.1746 Dreisen; Kirchenvorsteher der ref. Kirche in Marnheim und Gerichtsverwandter, Bäckermeister und Zoller in Standenbühl; S. v. Johann Peter Scheu aus Bisterschied u. Anna Barbara NN. (ref. KB Marnheim 3, Taufeintrag für Johann Valentin Scheu vom 12.5.1709, Bl. 11.) ∞ 14.2.1708 Steinbach am Donnersberg (luth. KB Steinbach, Copulationseintrag vom 14.2.1708) m. Anna Ursula Dörr; aus der Ehe gingen 9 Kinder hervor (nach der Inschrift auf dem Grabstein der Anna Ursula Scheu in Dreisen); aus der Ehe stammen folgende Kinder: Johann Valentin Scheu (9.5.1709 Weitersweiler, ~ 12.5.1709 Dreisen) (ref. KB Marnheim 3, Bl. 11).

Henrich Jacob Scheu (14.9.1711 Weitersweiler, ~ 17.9.1711 Dreisen (ref. KB Marnheim 3, Taufeintrag v. 17.9.1711) - † 7.11.1743 Standenbühl), Anna Barbara Scheu (geb. 30.11.1713 Weitersweiler, ~ 3.12.1713 Dreisen; Pate ist Johann Simon Scheu, Bruder des Vaters [ref. KB Marnheim 3, v. 3.12.1713]), Johann Valentin Scheu (geb. 14.2.1716 Standenbühl, ~ 16.2.1716 Dreisen) (ref. KB Marnheim 3, Taufeintrag v. 16.2.1716), Anna Margretha Scheu (6.3.1717 Standenbühl, ~ 14.3.1717 Dreisen [ref. KB Marnheim 3, Taufeintrag v. 14.3.1717]; ∞ 13.9.1739 Steinbach/Donnersberg m. Johann Jacob Groß), Maria Ursula Scheu u. Maria Judith Scheu; 7xUrgroßvaterd. Autors.

¹¹²⁹⁴ Anm. Lebensdaten nach ihrem Grabstein an der Nordmauer d. Friedhofs in Dreisen.

¹¹²⁹⁵ Fink/Stein: Familiengeschichte Mann, S. 190; Kilian, Rolf: Untertanen-Listen des kurpfälzischen Oberamts Alzey vom Jahr 1698; in: Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 1956, S. 83; Anm. Valentin Dörr ist 8xUrgroßvater d. Autors.

¹¹²⁹⁶ Anm.: 1674 (err.) Bisterschied - 11.5.1746 Standenbühl im Alter von 72 Jahren, beerd. 13.5.1746 Dreisen; bezeichnet als „Erasmus Schey“; ref.; Kirchenvorsteher der ref. Kirche in Marnheim und Gerichtsverwandter, Bäckermeister und Zoller in Standenbühl; Sohn von Johann Peter Scheu aus Bisterschied und Anna Barbara NN.; ∞ 14.2.1708 Steinbach am Donnersberg m. Anna Ursula Dörr (1686 Weiterweiler - † 30.9.1761 Standenbühl); 7xUrgroßvater d. Autors.

¹¹²⁹⁷ luth KB Steinbach I, Bild 80; Copulationseintrag vom 27.2.1738.

¹¹²⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 363 Nr. 4217.

¹¹²⁹⁹ Anm. bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 363 Nr. 4217 unrichtig mit Nr. 1654 angegeben.

¹¹³⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 363 Nr. 4217.

¹¹³⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, 447 Nr. 5214 iVm. S. 363 Nr. 4217 (dort fehlerhafter Hinweis auf Nr. 5215).

¹¹³⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 364 Nr. 4226.

¹¹³⁰³ ref. KB Alsenborn 3, n.p., Bild 23, Taufeintrag Friedrich Wilhelm Reichhold v. 14.5.1779. Anm.: Sein Pate war Dr. med. Friedrich Wilhelm Reichhold, Oberchirurgus bei der Ostindischen Compagnie in Amsterdam, offenbar ein Bruder von Pfr. Johann Georg Reichhold (B4224) (Hinweis bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RE - REM; in: PRFK 1990, S. 144 Nr. 4226).

¹¹³⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 364 Nr. 4226.

¹¹³⁰⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RE - REM; in: PRFK 1990, S. 144 Nr. 4226; ref. KB Alsenborn 3, n.p., Bild 23, Taufeintrag Friedrich Wilhelm Reichhold v. 14.5.1779.

¹¹³⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 364 Nr. 4226; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RE - REM; in: PRFK 1990, S. 144 Nr. 4226.

¹¹³⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 364 Nr. 4226.

¹¹³⁰⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RE - REM; in: PRFK 1990, S. 144 Nr. 4226.

Johann Georg Reichhold [B4224] u. Elisabetha geb. Knellen)¹¹³⁰⁹, Charlotte Louise +Reichhold (geb. 13.12.1808 Otterberg)¹¹³¹⁰, Johanna Magdalena +Reichhold (geb. 1815; ∞ 1836 Frankweiler mit Pfr. Karl Friedrich Scholler [B4875])¹¹³¹¹ u. Pfr. Friedrich Wilhelm Reichhold (B4227).

Reichhold, Johann Georg (B4224):

geb. 4.10.1731 Eberbach, ~ 7.10.1731 ebd.¹¹³¹² - † 2.11.1810 Erpolzheim, alt 79 J.¹¹³¹³; S. v. Pfr. Johann Justus +Reichhold (aus Grüningen/Wetterau - † 17.9.1749 Neuenhain im Alter von 47 J 5 M 16 T¹¹³¹⁴) u. (∞ 14.9.1728 Eberbach¹¹³¹⁵) Maria Elisabetha +Reinig (T. d. Bürgers u. Schmieds in Eberbach Johann Georg +Reinig)¹¹³¹⁶.

5.11.1750 imm. Heidelberg; 1756/58 ref. Vikar, 1758/72 Pfr. Hochspeyer, 1773/94 Otterberg, zugleich 1775/94 Alsenborn; 16.3.1796/1807 Erpolzheim¹¹³¹⁷. Kuby¹¹³¹⁸ vermerkt: ab 1756 zuerst reform. Vikar, dann Pfr. in Hochspeyer, 1792-1794 Pfr. in Alsenborn (nicht wie Biundo behauptet zugleich in Otterberg), zuletzt in Erpolzheim.

∞ I 26.2.1759 Hochspeyer m. Elisabeth Regina Becker († 20.2.1777 Alsenborn im Alter von 40 J 10 M 8 T¹¹³¹⁹, T. d. † Pfr. in Waldfischbach, Johann Georg Becker [B0265] u. Klara Elisabeth Martini)¹¹³²⁰. Vater des Pfr. Ludwig Wilhelm Reichhold (B4225) (geb. 5.1.1760 Hochspeyer), Elisabeth Louisa +Reichhold (∞ 23.4.1789 m. Pfr. Johann Ferdinand +Wilhelmi in Neuenheim bei Heidelberg), Henrietta Louisa +Reichhold (∞ 17.9.1799 Erpolzheim mit Pfr. Karl Ludwig Schneider [B4831] zu Gönnheim)¹¹³²¹.

∞ II 1778 mit Anna Elisabetha +Knoll aus Alzey¹¹³²². Vater v. Pfr. Friedrich Wilhelm Reichhold (B4226) (geb. 11.5.1779 Alsenborn)¹¹³²³

Reichhold, Ludwig Wilhelm (B4225):

er unterschrieb aber mit „K.W. Reichhold“¹¹³²⁴, 5.1.1760 Hochspeyer - † 1840 Feudenheim; S. v. Pfr. Johann Georg Reichhold (B4224)¹¹³²⁵ aus dessen 1. Ehe¹¹³²⁶ m. Elisabeth Regina Becker¹¹³²⁷; Enkel v. Pfr. Johann Justus Reichhold (aus Grüningen/Wetterau - † 17.9.1749 Neuenhain)¹¹³²⁸ u. v. Pfr. Johann Georg Becker (B0265); Halbbruder von Pfr. Friedrich Wilhelm Reichhold (B4226).

22.5.1778 imm. Heidelberg, 1779 Utrecht¹¹³²⁹; nach seinem Studium wird er erstmals 1782 als cand. theol. erwähnt¹¹³³⁰; 8.11.1788/94 ref. Pfr. Neunkirchen am Potzberg, 2.6.1794/99 Otterberg (er u. nicht sein Vater, wie bei Biundo¹¹³³¹ behauptet¹¹³³²); 21.9.1799/1840 (†) Feudenheim¹¹³³³.

¹¹³⁰⁹ ref. KB Otterberg 1, Bl. 7; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RE – REM; in: PRFK 1990, S. 144 Nr. 4226.

¹¹³¹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RE – REM; in: PRFK 1990, S. 144 Nr. 4226; Anm.: die dortige Angabe des Geburtsorts kann nicht zutreffen; im ref. KB Otterberg 1 befindet sich kein Taufeintrag, zudem war F. W. Reichhold ab 1.9.1807 Pfr. in Erpolzheim:

¹¹³¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 419 Nr. 4875.

¹¹³¹² Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Eberbach, Mischbuch 1721-1756, n.p., Bild 128, Taufeintrag v. 7.10.1731; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RE-REM; in: PRFK 1990, S. 143 Nr. 4224; Biundo (Pfarrerbuch, S. 364 Nr. 4224) nennt „um 1731 Neuenhain im Taunus.

¹¹³¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S.364 Nr. 4224.

¹¹³¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 364 Anm. Nr. 4224; Neu: Pfarrerbuch Baden Bd. 2, S. 476; Hess. Chronik 1941, S. 170.

¹¹³¹⁵ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Eberbach, Mischbuch 1721-1756, n.p., Bild 10, Copulationseintrag v. 14.9.1728.

¹¹³¹⁶ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Eberbach, Mischbuch 1721-1756, n.p., Bild 10 Copulationseintrag v. 14.9.1728.

¹¹³¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 364 Nr. 4224.

¹¹³¹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RE-REM; in: PRFK 1990, S. 143 Nr. 4224.


¹¹³¹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RE-REM; in: PRFK 1990, S. 143 Nr. 4224.

¹¹³²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 364 Nr. 4224; ref. KB Hochspeyer 1, Bl. 57.

¹¹³²¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RE-REM; in: PRFK 1990, S. 143 Nr. 4224.

¹¹³²² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RE-REM; in: PRFK 1990.

¹¹³²³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RE – REM; in: PRFK 1990, S. 144 Nr. 4226; ref. KB Alsenborn 3, n.p., Bild 23, Taufeintrag Friedrich Wilhelm Reichhold v. 14.5.1779.

¹¹³²⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RE-REM; in: PRFK 1990, S. 143 Nr. 4225; Pfarrarchiv Neunkirchen am Potzberg ++++++.

¹¹³²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 364 Nr. 4225.

¹¹³²⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RE-REM; in: PRFK 1990, S. 143 Nr. 4224.

¹¹³²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 364 Nr. 4224.

¹¹³²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 364 Anm. Nr. 4224; Neu: Pfarrerbuch Baden Bd. 2, S. 476; Hess. Chronik 1941, S. 170.

¹¹³²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 364 Nr. 4225.

¹¹³³⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RE-REM; in: PRFK 1990, S. 143 Nr. 4225.

¹¹³³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 364 Nr. 4224.

¹¹³³² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RE-REM; in: PRFK 1990, S. 143 Nr. 4224 u. S. 144 Nr. 4225.

¹¹³³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 364 Nr. 4225; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 476.

∞ m. Eleonore Friederika +Wundt „von Oppenheim“¹¹³³⁴, bzw. aus Heidelberg¹¹³³⁵ (~ 31.1.1772 Oppenheim¹¹³³⁶; T. d. Pfr. in Oppenheim¹¹³³⁷ u. späteren Prof. d. „Gottesgelehrsamkeit in Heidelberg“ Daniel Ludwig +Wundt¹¹³³⁸ u. Louisa Catharina NN.); Vater v. Daniel Georg Ludwig +Reichhold (geb. 19.8.1795 Otterberg, ~ 25.8.1795 ebd.- † 15.10.1795 Erpolzheim)¹¹³³⁹, Georg Friedrich Anton +Reichhold (geb. 6.5.1797 Otterberg, ~ 14.5.1797 ebd.)¹¹³⁴⁰, Elisabetha Friederika +Reichhold (geb. 21.2.1799 Otterberg, ~ 27.2.1799 ebd.)¹¹³⁴¹.

Erstaunlich klingt, was Pfr. Friedrich Peter Wundt (B6057) über den neuen Verwandten geurteilt haben soll: „er ist sein eigener Inspector, nicht reformirt, sonder calvinisch, d.i. Intolerant“¹¹³⁴².

Reiff, Johannes (B4231): +@@@

vor 1533 Kaplan Zweibrücken; vor 1563 luth. Pfr. Mittelbexbach; 1563/ noch 1578 Pfr. Labach¹¹³⁴³.

∞ NN.; Vater v. Pfr. Johann Heinrich Reiff (B4232) u. Werner +Reiff (29.5.1575 Schüler, 7.1.1577/78 Exter Hornbach, dann nach Straßburg)¹¹³⁴⁴.

Literatur/Urkunden:

- Biundo: Georg: Johannes Reiff, Pfarrer in Labach; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 3 (1927), S. 120
- ZASP, Best. 043 Zw., Kirchenschaffnei Zweibrücken, darin (alte Signatur Rep. II, 83) Brief des Pfr. Johannes Reiff (betr. seinen Sohn Werner) (s. dazu Biundo: Georg: Johannes Reiff, Pfarrer in Labach; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 3 [1927], S. 120)

Reinhard, Ludwig, Dr. theol. (B4244; N556): +

geb. 1.12.1907 Ludwigshafen/Rhein - † +++ Ludwig ++++, S. v. Ludwig Reinhard, Werkmeister u. Katharina Trott¹¹³⁴⁵.

1927 Abitur an der Oberrealschule Ludwigshafen/Rhein, Stud. Theol. in Heidelberg, Marburg, Berlin u. Heidelberg; 1. Theol. Ex. 1931 Speyer, 1931 - 34 Pfarrverweser der Kirchengemeinden Biedesheim, Lautersheim u. Rüssingen, 2. Theol. Ex. 1934, 1934-54 zuerst Pfarrverweser, dann 1934/54 Pfarrer von Göllheim u. Rüssingen; unterbrochen 1940/42 Wehrdienst, ab 1942 Kriegspfr. u. Divisionspfr., u. 1944/48 englische Kriegsgefangenschaft; 1954-74 Pfr. in Bad Dürkheim, davon 1961/74 Dekan; 31.10.74 i.R.; anschließend hauptamtl. Verw. der Pfrst. Bad Dürkheim 1 bis Ende März 1975¹¹³⁴⁶.

1948-66 Mitgl. der LSynode durch Berufung, 1950-66 Mitgl. der Prüfungskommission für das 1. Theol. Ex.¹¹³⁴⁷.

In der Diskussion um das Theologinnengesetz von 1958 (Frage des Frauenpfarramtes) war die pfälzische Landessynode in zwei Lager geteilt. Zwar wurden nun auch Frauen ordiniert und der Titel „Pfarrerin“ verliehen, aber die geistlichen Rechts ruhten, wenn die ordinierte Theologin „in den Beruf der Ehefrau wechselte“. Nicht nur der liberale Dürkheimer Dekan Ludwig Reinhard, sondern auch der Wortführer der KTA, Dekan Karl Ludwig Groß (B1753) verteidigten die biblische Linie¹¹³⁴⁸ aus 1.Kor 14, 34ff („sollen die Frauen schweigen in der Gemeindeversammlung“).

∞ 14.9.34 Rüssingen m. Else Schlicher (geb. 2.8.1906 Heiligenmoschel, Lehrerin, T. d. Oberlehrers Johann Gustav Schlicher [11.5.1879 Kaiserslautern - † 22.4.1955 Bad Dürkheim] u. [∞ 23.4.1904 Kaiserslautern] Karoline Scheithe [25.8.1881 Imsbach - † 18.5.1964 Bad Dürkheim])¹¹³⁴⁹.

Reinhard, Philipp Wolfgang Karl (B4243):

8.10.1744 Nußdorf - † 16.10.1792; S. v. Pfr. Philipp Georg Reinhard (B4242) u. Anna Elisabeth Caspari¹¹³⁵⁰.

¹¹³³⁴ deutsch-ref. KB Otterberg 011, S. 7, Bild 8, Angabe beim Taufeintrag d. Daniel Georg Ludwig Reichhold v. 25.8.1795;

¹¹³³⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RE-REM; in: PRFK 1990, S. 143 Nr. 4225 nennt die Ehefrau „eine geborene Wundt aus Heidelberg“, kennt aber weder Vorname noch Taufdatum.

¹¹³³⁶ LA Speyer Best. U 298, Best. Nr. 2692B, Kirchenbuch der reformierten Gemeinde von St. Peter S. 365, Bild 191.

¹¹³³⁷ LA Speyer Best. U 298, Best. Nr. 2692B, Kirchenbuch der reformierten Gemeinde von St. Peter S. 365, Bild 192,

Taufeintrag d. Eleonore Friederika Wundt.

¹¹³³⁸ deutsch-ref. KB Otterberg 011, S. 7, Bild 8, Angabe beim Taufeintrag d. Daniel Georg Ludwig Reichhold v. 25.8.1795.

¹¹³³⁹ deutsch-ref. KB Otterberg 011, S. 7, Bild 8, Angabe beim Taufeintrag d. Daniel Georg Ludwig Reichhold v. 25.8.1795.

¹¹³⁴⁰ deutsch-ref. KB Otterberg 011, S. 10, Bild 12.

¹¹³⁴¹ deutsch-ref. KB Otterberg 012, n.p., Bild 19.

¹¹³⁴² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RE-REM; in: PRFK 1990, S. 143 Nr. 4225; Pfarrarchiv Neunkirchen am Potzberg.

¹¹³⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 364 Nr. 4231.

¹¹³⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 364 Nr. 4231.

¹¹³⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 365 Nr. 4244; Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 138 Nr. 556.

¹¹³⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 365 Nr. 4244; Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 138 Nr. 556.

¹¹³⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 365 Nr. 4244; Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 138 Nr. 556.

¹¹³⁴⁸ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 267.

¹¹³⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 365 Nr. 4244; Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 138 Nr. 556.

¹¹³⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 365 Nr. 4243.

Schule Speyer; Konfirmation 1758 Speyer ¹¹³⁵¹; 13.4.1765/92 luth. Pfr. Nußdorf ¹¹³⁵²

∞ 26.4.1773 Nußdorf ¹¹³⁵³ m. Friederike Margaretha +Fleckenstein (geb. Bergzabern - † 13.12.1836 Nußdorf ¹¹³⁵⁴; T. Friedrich Jacob +Fleckenstein aus Bergzabern u. Maria Christina +Held ¹¹³⁵⁵; Schwester d. Gerbermeisters Fleckenstein in Bergzabern ¹¹³⁵⁶); aus der Ehe stammen sechs Töchter ¹¹³⁵⁷; Vater v. Elisabeth Karoline Friederike +Reinhard (geb. 3.3.1774 Nußdorf ¹¹³⁵⁸; ∞ Pfr. Karl Lukas Mahla [B3271]), Maria Philippina Elisabetha +Reinhard (20.10.1775 Nußdorf ¹¹³⁵⁹ - † 25.4.1803 Edenkoben; ∞ 30.3.1802 Norbert Willibald Joseph +Greve [21.4.1772 Arnsberg - † 13.2.1803 Mannheim; kath.; Apotheker u. Handelsmann in Mannheim]) ¹¹³⁶⁰, Friederica Wilhelmina +Reinhard († ca. 1807/08; ∞ 9.12.1801 Dammheim m. Pfr. Julius Peter Wilhelm Schaum [B4648] ¹¹³⁶¹) u. Luise Christine +Reinhard (∞ 3.10.1808 Pfr. Johann Georg Schimpf [B4705]).

Reitz, Johann Christian (B4256); +
† 15.3.1763 Dürkheim, alt 36 J. 12 T. ¹¹³⁶³.

1761/63 (†) luth. Konrektor in Dürkheim ¹¹³⁶⁴ u. Vikar ¹¹³⁶⁵.

∞ Louisa Christina Wend ¹¹³⁶⁶; Vater d. Carolina Sybilla Reitz (23.1.1763 Dürkheim, ~ 25.1.1763 ebd.) ¹¹³⁶⁷

Reitz, Johann Georg (B4257): +

24.11.1754 Kallstadt - † 13.10.1825 Haßloch; S. d. Schulmeisters Johann Christoph Reitz u. Anna Elisabeth Münch ¹¹³⁶⁸.

6 J. Lateinschule Dürkheim; 2 J. Gymn. Idstein; 3 J. Stud. Halle; Ex. Dürkheim; AJ 1780; 1783/84 luth. Pfr. Vorderweidenthal; 15.8.1784/1817 Weisenheim am Berg; 1817/25 Haßloch II (†) ¹¹³⁶⁹.

∞ Friederike Katharina Nickol (aus Kallstadt) ¹¹³⁷⁰. Vater v. Pfr. Johann Friedrich Reitz (B4258) u. Elisabetha Caritas +Reitz (∞ Pfr. Philipp August Baltz [B0180]).

Rellstab, Johann Jakob (B4259):

~ 22.4.1705 Heidelberg ¹¹³⁷¹ - † 24.1.1775 Edenkoben, alt 69 J., 10 M., 10 T. 11372; S. d. Zimmermanns in Heidelberg Felix Röllstab u. Maria Ursula NN. 11373; aus schweizerischer (wohl Zürcher) Familie, seit d. 17. Jh. im Raum Heidelberg 11374.

3.10.1722 imm. Heidelberg; /1739 ref. Pfr. Edenkoben II; 1739/75 Edenkoben I 11375.

∞ Justina Barbara Watzenborn (T. v. Pfr. Johann Gottfried Watzenborn [B5725]); Vater v. Pfr. Johann Konrad Rellstab (B4260) u.

¹¹³⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz Pfarrerbuch, Buchstaben RE -REM; in: PRFK 1990, S. 144 Nr. 4243.

¹¹³⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 365 Nr. 4243.

¹¹³⁵³ luth. KB Nußdorf 4, S. 237, Bild 124.

¹¹³⁵⁴ Kuby: Erg. z. pfälz Pfarrerbuch, Buchstaben RE -REM; in: PRFK 1990, S. 144 Nr. 4243, Biundo: Pfarrerbuch, S. 365 Nr. 4243 kennt nur den Namen 'Friederike Fleckenstein'.

¹¹³⁵⁵ luth. KB Nußdorf 4, S. 237, Bild 124, Copulationseintrag v. 26.4.1773.

¹¹³⁵⁶ Kuby: Erg. z. pfälz Pfarrerbuch, Buchstaben RE -REM; in: PRFK 1990, S. 144 Nr. 4243, Biundo: Pfarrerbuch, S. 365 Nr. 4243 kennt nur den Namen 'Friederike Fleckenstein'.

¹¹³⁵⁷ Kuby: Erg. z. pfälz Pfarrerbuch, Buchstaben RE -REM; in: PRFK 1990, S. 144 Nr. 4243.

¹¹³⁵⁸ luth. KB Nußdorf 4, S. 174, Bild 92; Kuby: Erg. z. pfälz Pfarrerbuch, Buchstaben RE -REM; in: PRFK 1990, S. 144 Nr. 4243 nennt nur das Jahr '1774'.

¹¹³⁵⁹ luth. KB Nußdorf 4, S. 191, Bild 100.

¹¹³⁶⁰ Kuby: Erg. z. pfälz Pfarrerbuch, Buchstaben RE -REM; in: PRFK 1990, S. 145 Nr. 4243.

¹¹³⁶¹ Kuby: Erg. z. pfälz Pfarrerbuch, Buchstaben RE -REM; in: PRFK 1990, S. 145 Nr. 4243.

¹¹³⁶² Anm.: Vorname 'Johann Christian' gem. Sterbeeintrag LA Speyer Best. F6 Nr. 350, n.p., Bild 362; ebenso Kuby: Erg. z. Pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 1990, S. 146 Nr. 4256; Biundo: Pfarrerbuch, S. 366 Nr. 4256 nennt ihn 'Johannes'.

¹¹³⁶³ LA Speyer Best. F6 Nr. 350, n.p., Bild 362.

¹¹³⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 366 Nr. 4256.

¹¹³⁶⁵ LA Speyer Best. F6 Nr. 350, n.p., Bild 362.

¹¹³⁶⁶ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1554; LA Speyer Best. E6 Nr. 2424.

¹¹³⁶⁷ LA Speyer Best. F6 Nr. 350, n.p., Bild 100..

¹¹³⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 366 Nr. 4257.

¹¹³⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 366 Nr. 4257.

¹¹³⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 366 Nr. 4257, gibt den Familiennamen an m. 'Nikol'; die richtige Schreibweise s. luth. KB Albsheim 17, n.p., Bild 55, Taufeintrag d. Catharina Wilhelmina Baltz; Paten waren die Großmütter des Kindes Friederike Katharina Reitz geb. Nickol (Ehefrau v. Pfr. Johann Georg Reitz) u. Elisabetha Wilhelmina Baltz geb. Stachelroth.

¹¹³⁷¹ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Heiliggeistkirche Heidelberg, Taufen 1692-1761, S. 94, Bild 50.

¹¹³⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 367 Nr. 4259.

¹¹³⁷³ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Heiliggeistkirche Heidelberg, Taufen 1692-1761, S. 94, Bild 50.

¹¹³⁷⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RE-REM; in: PRFK 1990, S. 146 Nr. 4259.

¹¹³⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 367 Nr. 4259.

Philippina Elisabetha Rellstab (~ 19.3.1731 Edenkoben 11376 - † 2.1.1779 Erlenbach, alt 47 J., 9 M., 15 T. 11377; ∞ 19.10.1770 Edenkoben 11378 m. Pfr. Philipp Jakob Müller [B3627] 11379; 1754 Patin in Billigheim 11380), Philipp Friedrich Rellstab (1775 kurpfälz. Ehegerichts-Expeditor-Adjunkt in Heidelberg) u. Johann Wilhelm Rellstab (~ 29.7.1736 Edenkoben) 11381.

Renner, Johann Jakob (B4266): +

um 1520 Grimburg bei Trier - † 5.5.1573; Franziskanermönch im Stift Tholey; ex papatu a St. Wandalino veniens und pastor excatholicus; lutherisch geworden; 1557 Diakon Baumholder; 1557/73 luth. Pfr. Baumholder I ¹¹³⁸².

∞ Barbara NN. († 24.6.1609 Odenbach, alt 80 J. u. etliche Wochen) ¹¹³⁸³; Vater des Pfr. Johann Jakob Renner (B4267).

Renner, Johann Jakob (B4267): +

um 1565 Baumholder - † 2.4.1621 Odenbach/Glan; Sohn von Pfr. Johann Jakob Renner (B4266) ¹¹³⁸⁴.

Schule Enkirch u. Trarbach; 15.2.1579/84 Stip. Hornbach; 7.1.1584 imm. Heidelberg (Stud. Basel ?); 1586/89 Stud. Straßburg ¹¹³⁸⁵ bzw. Heidelberg ¹¹³⁸⁶; 1589/95 ref. Diakon (!) (sein Vater war luth.) in Baumholder ¹¹³⁸⁷; 21.1.1595 ¹¹³⁸⁸ - 1621 Pfr. Odenbach/Glan (†) ¹¹³⁸⁹ bzw. ab 21.1.1596 ¹¹³⁹⁰. Von 1610-1617 unterstützte ihn sein ältester Sohn Wolfgang Simon Renner (B4270) ¹¹³⁹¹.

∞ I 10.2.1589 Schwäbisch-Hall m. Barbara Gräter († 24.6.1609 Odenbach am Glan ¹¹³⁹²; T. v. Pfr. Jakob Gräter ¹¹³⁹³ [† 4.11.1581¹¹³⁹⁴]); Vater v. Pfr. Wolfgang Simon Renner (B4270), Pfr. Johann Jakob Renner (B4271), Pfr. Friedrich Reichard Renner (B4273), Johann Kaspar Renner (~ 17.5.1602 Odenbach/Glan ¹¹³⁹⁵; 9.5.1617 Exter in Hornbach ¹¹³⁹⁶; ∞ 21.10.1623 Odenbach/Glan mit Barbara Decker, T. d. † Landschreibers zu Meisenheim Wilhelm Decker ¹¹³⁹⁷; Vater d. Maria Elisabeth Renner [~ 31.5.1625 Odenbach am Glan ¹¹³⁹⁸]).

∞ II Elisabetha Glaser († 17.9.1635 Meisenheim an einer damals grassierenden Seuche;) +++weiter bei Kuby+++

aus einer 2. Ehe (?) Michael Erhart Renner (~ 1.10.1615 Odenbach am Glan) ¹¹³⁹⁹, Pfr. Wolfgang Simon Renner (B4270), Cäcilia Anna Renner (~ 19.7.1612) ¹¹⁴⁰⁰, Margarethe Renner (∞ 8.1.1628 Odenbach/Glan mit Johannes Seip) ¹¹⁴⁰¹ u. Sara Susanne Renner (∞ 11.7.1609 Odenbach/Glan mit dem Amtmann in Meisenheim, Johann Römer [14.1.1582 Odenbach/Glan - † 20.4.1663] ¹¹⁴⁰²; Mutter v. Pfr. Johann Ludwig Römer (geb. 1630 Meisenheim ¹¹⁴⁰³ u. Großmutter v. Pfr. Johann Reichard Römer [4418]).

¹¹³⁷⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RE-REM; in: PRFK 1990, S. 146 Nr. 4259; Anm.: Kuby vermutet die Identität m. Philippina Elisabeth R.; diese ergibt sich aus ihrem Sterbealter.

¹¹³⁷⁷ ref. KB Erlenbach 2, n.p., Bild 18.

¹¹³⁷⁸ ref. KB Edenkoben 4, S. 217, Bild 113, Copulationseintrag v. 19.10.1770.

¹¹³⁷⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 101 Nr. 3627, der als Eheschließungsdatum 19.11.1770 nennt.

¹¹³⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 367 Nr. 4259.

¹¹³⁸¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RE-REM; in: PRFK 1990, S. 146 Nr. 4259.

¹¹³⁸² Biundo: Pfarrerbuch, 367 Nr. 4266; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 407.

¹¹³⁸³ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach, Bild 121; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Raq-Rhi; in: PRFK 1991, S. 319 Nr. 4267.

¹¹³⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 367 Nr. 4267.

¹¹³⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 367 Nr. 4267.

¹¹³⁸⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Raq-Rhi; in: PRFK 1991, S. 319 Nr. 4267.

¹¹³⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 367 Nr. 4267; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 407.

¹¹³⁸⁸ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach, Bild 31.

¹¹³⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 367 Nr. 4267; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 407.

¹¹³⁹⁰ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 31: „Den 21 t January [1596] ist Johann Jacob Renner, als er im, sechsten iahr ein Cappelan zu Paumholder gewesen, zu Glanodenbach zu einem Pfarrer praesentiert wordte“; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Raq-Rhi; in: PRFK 1991, S. 319 Nr. 4267.

¹¹³⁹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Raq-Rhi; in: PRFK 1991, S. 319 Nr. 4267.

¹¹³⁹² LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 121.

¹¹³⁹³ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, 114.

¹¹³⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 367 Nr. 4267.

¹¹³⁹⁵ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 32.

¹¹³⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 367 Nr. 4267.

¹¹³⁹⁷ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 95.

¹¹³⁹⁸ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 42.

¹¹³⁹⁹ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 37.

¹¹⁴⁰⁰ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 35.

¹¹⁴⁰¹ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei Odenbach, Bd.1: 1556-1714, S. 107; LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 96.

¹¹⁴⁰² Stuck: Verwaltungspersonal, S. 154.

¹¹⁴⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 380, Anm. zu Nr. 4418.

Weitere Töchter sind Johannata Maria Salome Renner ¹¹⁴⁰⁴ und Maria Elisabetha Renner ¹¹⁴⁰⁵.

∞ II oder III am 18.2.1617 in Schmalfelden mit Anna NN. (Witwe des Pfr. Georg Meder [† 1615 Frankenheim]) ¹¹⁴⁰⁶.

Renner, Johann Jakob (B4271): +

1596 Odenbach - † 1635 Odenbach/Glan; S.v. Pfr. Johann Jakob Renner (4267) u. Barbara Gräter ¹¹⁴⁰⁷; +++ **Die Angabe zur Mutter kann nicht stimmen**, denn Pfr. Renner schreibt bei dem Taufeintrag seiner Nichte Maria Elisabetha Renner, T. v. Johannes Caspar Renner am 31.5.1625 war als Patin anwesend „item Mater mea Elisabetha Rennerin vidua“ ¹¹⁴⁰⁸; Bruder des Pfr. Wolfgang Simon Renner (B4270), Pfr. Friedrich Reichard Renner (B4273) u. Johann Kaspar Renner (geb. Dezember 1602 Odenbach/Glan; 9.5.1617 Exter in Hornbach [Vater v. Maria Elisabeth Renner, ~ 31.5.1625 Odenbach/Glan ¹¹⁴⁰⁹]) ¹¹⁴¹⁰.

1605/08 Schule Hornbach; 8.10.1612 imm., 8.7.1613 bacc. art., 8.2.1616 Magister Heidelberg; 1617/21 ref. Schulmeister u. Adjunkt Odenbach/Glan; 1621/35 ref. Pfr. in Odenbach/Glan (†) ¹¹⁴¹¹.

∞ I 9.6.1617 in Odenbach/Glan m. Gertrud Elisabetha Lohr († 5. Sonntag nach Ostern 1627 in Odenbach/Glan, alt 28 J. ¹¹⁴¹², T. d. pfalz-zweibrückischen Kellers auf Landsberg, Christoph Lohr); Vater von Maria Elisabeth Renner (~ 14.3.1619 Odenbach am Glan ¹¹⁴¹³- 1635); Johann Christoph Renner (~ 14.10.1621 Odenbach ¹¹⁴¹⁴), Petrus Jakob Renner (~ 11.4.1621 ¹¹⁴¹⁵, Balthasar Christian Renner (26.8.1626 Odenbach, ~ 4.9.1626 ebd. ¹¹⁴¹⁶) ¹¹⁴¹⁷,

∞ II proklamiert 6.7.1628 Zweibrücken als Witwer ¹¹⁴¹⁸, Hochzeit 29.7.1628 Odenbach m. Katharina Schott (1600 err. - † 9.6.1630 Odenbach/ Glan; T. d. pfalz-zweibrückischen Kammersekretärs Michael Schott u. d. Margarethe Reiß) ¹¹⁴¹⁹.

∞ III 24.1.1632 Odenbach m. Maria Crazay aus Otterberg (Tochter des Bürgers zu Otterberg Daniel Crazay) ¹¹⁴²⁰; Vater aus der 3. Ehe: Anna Margaretha Maria Renner (~ 23.10.1632 Odenbach ¹¹⁴²¹) u. Maria Judith Renner (geb. 15.1.1634 Odenbach, ~ 22.1.1634 ebd. ¹¹⁴²²) ¹¹⁴²³.

Vater d. Schulmeisters Johann Peter +Renner († vor 1682 Odenbach/Glan; zunächst Glaser, dann ref. Schulmeister 1666/67 in Ransweiler, 1668 ff. Rehborn, 1678-vor 1682 (†) in Odenbach/Glan ¹¹⁴²⁴.

Renzing (geb. Hombrecher), Hanna Elisabeth Anna (N561):

† 3.10.2016 Gernersheim ¹¹⁴²⁵

Reuchlin (Revehlin, Reutlin), Leonhard (B4292): +@ @

1548 Markgröningen ¹¹⁴²⁶ - † 14.4.1623 Gerstheim (E) ¹¹⁴²⁷; S. d. spät. Straßburger Prof. f. hebr. Sprache Anton Reuchlin (Capnio)

¹¹⁴⁰⁴ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 42: als Patin genannt bei Petrus Jakobus Renner, dem Sohn ihres Bruders Pfr. Johann Jakob Renner (4271); Pfr. Renner nennt sie im ref. KB: „soror mea“.

¹¹⁴⁰⁵ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 43: als Patin genannt bei Balthasar Christian, dem Sohn ihres Bruders Pfr. Johann Jakob Renner (4271); Pfr. Renner nennt sie im ref. KB: „soror mea“.

¹¹⁴⁰⁶ Simon: Ansbachisches Pfarrerbuch, 313 Nr.1894; Biundo: Pfarrerbuch, S. 367 Nr. 4267.

¹¹⁴⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 367 Nr. 4271.

¹¹⁴⁰⁸ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 42.

¹¹⁴⁰⁹ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 42.

¹¹⁴¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 367 Nr. 4267.

¹¹⁴¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 367 Nr. 4271.

¹¹⁴¹² LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 125.

¹¹⁴¹³ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 39.

¹¹⁴¹⁴ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 42.

¹¹⁴¹⁵ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 42.

¹¹⁴¹⁶ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 43.

¹¹⁴¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 367 Anm. zu Nr. 4271 iVm Anthes: Kasualien ref. Pfarrei Odenbach, Bd.1: 1556-1714, S. 132.

¹¹⁴¹⁸ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 66.

¹¹⁴¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 367 Nr. 4271; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 57; LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 96; als Patin genannt in Odenbach/Glan am 7.2.1630 [LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 45].

¹¹⁴²⁰ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 97.

¹¹⁴²¹ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 47.

¹¹⁴²² LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 48.

¹¹⁴²³ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei Odenbach, Bd.1: 1556-1714, S. 132.

¹¹⁴²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 367 Nr. 4271; Kramer: Geschichte d. Volksschulwesens im früheren Herzogtum Zweibrücken, 309.

¹¹⁴²⁵ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 9/2016, S. 88.

¹¹⁴²⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Raq-Rhi; in: PRFK 1991, S. 322 Nr. 4292; Biundo: Pfarrerbuch, S. 369 Nr. 4292 gibt an: 'aus Isny'.

¹¹⁴²⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Raq-Rhi; in: PRFK 1991, S. 322-323, Nr. 4292; Biundo: Pfarrerbuch, S. 369 Nr. 4292 gibt an: '† 1620 o. 1621'.

(geb. Jena oder Pforzheim ¹¹⁴²⁸ bzw. aus Isny ¹¹⁴²⁹ - † 1558 Straßburg; S. d. Präzeptors in Isny, Dionysius Reuchlin ¹¹⁴³⁰) ¹¹⁴³¹.

Stud. Straßburg; 1565 luth. ¹¹⁴³² Praeceptor an der Adelsschule in Hördt bei Gernersheim ¹¹⁴³³; adliger Präz.; 1568/70 Schulmeister u. Diakon Neuweiler (E); 1570/76 Pfr. Niederbetschdorf (E) ¹¹⁴³⁴; 1576/77 Mittelbronn (E); 1577/78 Pfalzburg (E) ¹¹⁴³⁵; 1579/90 Helleringen (Loth.); 1580/88 Waldmohr; 1588 freiwillig Dienst verlassen und wohnte im Nachbarort Jägersburg ¹¹⁴³⁶, bzw. am 23.7.1588 als Lutheraner wegen des Konfessionswechsels in Pfalz-Zweibrücken entlassen ¹¹⁴³⁷; wurde Pfr. f. d. Untertanen d. Junkers Ernst von Deusternau in Hattweiler (heute: Jägersburg) ¹¹⁴³⁸; als Hattweiler 1590 ganz zweibrückisch wurde (vorher Kondominium m. Johann von Warsberg ¹¹⁴³⁹); 1591/94 Pfr. Kürzell bei Lahr/Baden; 1594/1617 Gerstheim; 1617 i.R. ¹¹⁴⁴⁰.

∞ I 18.8.1567 Straßburg m. Ursula +Bentz, Wwe. d. Fischers Theobald +Roser in Straßburg ¹¹⁴⁴¹.

∞ II 18.1.1591 Salome +Mittmann ¹¹⁴⁴² (~ 12.8.1571 Straßburg, T. d. Schreiners Israel +Mittmann u. [∞ 4.8.1561] Anna +Knoblach ¹¹⁴⁴³).

Vater v. Leonhard +Reuchlin (1593 Kürzell - † 10.10.1633 als Diakon in Straßburg; ∞ 1617 m. Otilie +Rapp [diese ∞ II 29.7.1634 m. Joh. +Hippolitus, Schumacher in Straßburg]) ¹¹⁴⁴⁴, Christoffel +Reuchlin († 5.4.1623 Friesenheim/Elsaß als Schreiner), Maria +Reuchlin (~ 4.1.1596), Johannes +Reuchlin (~ 18.6.1598), Hans Philipp +Reuchlin (~ 20.3.1604) u. Salome +Reuchlin (~16.2. 1612) ¹¹⁴⁴⁵.

Literatur:

- Dahl, Karl: „Verwandtschaftsverhältnis des Waldmohrer Pfarrers Reuchlin zu der Humanistenfamilie“; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1934, S. 13 ff.

Reuther, Heinrich (N563):

31.7.2017 i.R. ¹¹⁴⁴⁶.

Rhein, Johann Georg (B4311): +

um 1654 Kronberg („Corona-Montanus“) - † beerd. 27.5.1710 Herrensulzbach ¹¹⁴⁴⁷; Großvater v. Pfr. Johann Daniel Simon (5101).

15.10.1676 imm. Wittenberg; 5.5.1679 imm. Gießen; 1679-1684 luth. Diakon Ottweiler/Saar, zugl. 1681-1684 Pfr. Dörrenbach/Saar, 1685-1692 Pfr. Altenbamburg; 1692/1710 luth. Pfr. in Herrensulzbach u. Hofprediger in Grumbach (†) ¹¹⁴⁴⁸.

∞ I mit NN. (err aus den Geburtsdaten der beiden Töchter); die erste Ehe dürfte er ca. 1680 als Pfr. in Ottweiler geschlossen haben (Anm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RAQ-RHI; in: PRFK 1991, S. 326 Nr. 4311), Vater der Marie Katharina Rhein (∞ 2.11.1700 Herrensulzbach mit Pfr. Johann Albert Simon [~ 24.9.1676 Kirn - † 11.7.1747 Kirn (Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Anm. zu Nr. 5101; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S.485)], Mutter v. Pfr. Johann Daniel Simon [5101] (Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5101) (Biundo: Pfarrerbuch, S. 370 Nr. 4311), Maria Margaretha Rhein (∞ 4.10.1710 in

¹¹⁴²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 369 Nr. 4292; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 4188.

¹¹⁴²⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Raq-Rhi; in: PRFK 1991, S. 322 Nr. 4292: 'aus Isny stammend'.

¹¹⁴³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 369 Nr. 4292; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 4188.

¹¹⁴³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 369 Nr. 4292.

¹¹⁴³² Anm.: Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Raq-Rhi; in: PRFK 1991, S. 322-323, Nr. 4292; Biundo: Pfarrerbuch, S. 369 Nr. 4292 enthält keine Konfessionsabgabe.

¹¹⁴³³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Raq-Rhi; in: PRFK 1991, S. 322-323, Nr. 4292.

¹¹⁴³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 369 Nr. 4292; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 4190; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. II, 483.

¹¹⁴³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 369 Nr. 4292; Anm.: Macco-Berlin, H. F.: „Stoff für den künftigen Verfasser einer pfalzweybrückischen Kirchengeschichte von der Reformation an“ (Bl. f. pfälz.

Kirchengeschichte 3 [1927], S. 122) zitiert die Abschrift einer Urkunde in der „Zweibrücker Amts-, Kirchen- und Schulensitations-Schrift“ aus dem Jahr 1560, fol. 357, welche sich im

Geheimen Staatsarchiv München befindet. Darin erteilt am 21.7.1578 Georg Hans Pfalzgraf bei Rhein „dem würdig und wolgelerten“ Leonhard Reutlin, welcher zwei Jahre lang Pfarrer, erstlich zu Mittelbrunn, hernachmals in der Stadt Pfalzburg gewesen war, ein Kirchenzeugnis, da er in den Dienst des Herzogs Johann, Pfalzgrafen bei Rhein eintritt.

¹¹⁴³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 369 Nr. 4292; Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2014, S. 718 Nr. 4292.

¹¹⁴³⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Raq-Rhi; in: PRFK 1991, S. 323, Nr. 4292.

¹¹⁴³⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Raq-Rhi; in: PRFK 1991, S. 323, Nr. 4292.

¹¹⁴³⁹ Herrmann, Hans-Walter: *Die Grafschaft Zweibrücken-Bitsch*. In: Kurt Hopstädter; Hans-Walter Herrmann (Hrsg.): *Geschichtliche Landeskunde des Saarlandes*. Band 2: *Von der fränkischen Landnahme bis zum Ausbruch der französischen Revolution*. Saarbrücken 1977, S. 326 f.

¹¹⁴⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 369 Nr. 4292; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 4190; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. II, 483; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Raq-Rhi; in: PRFK 1991, S. 322-323, Nr. 4292.

¹¹⁴⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 369 Nr. 4292; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Raq-Rhi; in: PRFK 1991, S. 322-323, Nr. 4292.

¹¹⁴⁴² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Raq-Rhi; in: PRFK 1991, S. 322-323, Nr. 4292; Biundo: Pfarrerbuch, S. 369 Nr. 4292 gibt den Familiennamen als 'Mittmann' an.

¹¹⁴⁴³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Raq-Rhi; in: PRFK 1991, S. 322-323, Nr. 4292.

¹¹⁴⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 369 Nr. 4292; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 4191.

¹¹⁴⁴⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Raq-Rhi; in: PRFK 1991, S. 323, Nr. 4292.

¹¹⁴⁴⁶ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz Nr. 6/2017, S. 83.

¹¹⁴⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Anm. zu Nr. 5101; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S.485.

¹¹⁴⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 370 Nr. 4311; Monatshefte f. Rhein. Kirchengeschichte 1933, S. 306 u. 1934 S. 135; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 410.

Bergen mit Franz Friedr. Haut, Hofbarbier in Birkenfeld, S. v. Pfr. Johann Nicolaus Haut (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RAQ-RHI; in: PFRK 1991, S. 326 Nr. 4311).

∞ II 18.8.1699 in Herrensulzbach (err.) mit Maria Sybilla Corvin (22.7.1658 Saarbrücken, T. v. Johann Jacob Corvin, Nassau-saarbr., später grumbachischem Rat u. Amtmann [† 10.12.1675 Kreuznach, S. v. Pfr. Johann Valentin Corvin {826} u. Anna Elisabetha Lauer {T. d. Amtmanns Johannes Lauer in Wildenburg u. Schwester der Pfarrfrau Maria Agatha Lichtenberger, Ehefrau v. Pfr. Johann Adam Lichtenberger {3135}}]) (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RAQ-RHI; in: PFRK 1991, S. 326 Nr. 4311).

Rhodium, Theodor (Dietrich) (B4319): +

aus Ladenburg - † 19.8.1625 Asselheim an der Pest ¹¹⁴⁴⁹.

1590 Stip. Höningen; 1593 luth. Aushilfsprediger u. Schulmeister in Höningen; 1594 Helfer in Asselheim; 7.5.1594 imm. Tübingen, 1595 Stud. Straßburg, 1595/1601 Präzeptor in Höningen; 1601/06 luth. Pfr. in Quirnheim; 1612/25 Pfr. der Pfarrei Asselheim-Albsheim (†) ¹¹⁴⁵⁰.

Rhodium war ein dichterisch veranlagter u. feinsinniger Mann, der mit einer Anzahl berühmter zeitgenössischer Gelehrter befreundet war. gekrönter Dichter u. Dramaturg ¹¹⁴⁵¹.

∞ mit Elise +Zugbrod ¹¹⁴⁵²; Vater v. Pfr. Wolfgang Rhodium (B4320). Zwei seiner Söhne waren 1614 bzw. 1621 Schüler an der Lateinschule in Höningen ¹¹⁴⁵³; Vater d. Pfr. Wolfgang Rhodium (B4320) (war kein pfälzischer Pfarrer, sondern luth. Schulmeister in Sausenheim; Pfr. in Fürstenberg-Waldeck).

Urkunden/Literatur:

- LA. Speyer Best.E6 Nr. 48, darin Schriftstücke zur Besetzung der Pfarrstelle Asselheim mit Pfr. Theodor Rhodium, 1607

- Rhodium, Theodor: Trauerspiele: Simson, Agag, Hagen u. Coligny. 2 Schauspiele in lat. Sprache in der Höninger Schule aufgeführt ¹¹⁴⁵⁴

Rickweiler, Philipp (B4337):

um 1544 Meisenheim - † 27.11.1613 Obermoschel; S.d. Bürgers in Meisenheim Peter +Rickweiler ¹¹⁴⁵⁶.

Schule Meisenheim, 28.2.1559/20.5.1563 Stipendiat in Hornbach; 22.9.1562 imm. Marburg, 8.4.1564/66 Wittenberg ¹¹⁴⁵⁷ als "Philippus Requillerus Meisenheimensis" ¹¹⁴⁵⁸; 1566/67 luth. Schulmeister u. Diakon, 1567/1613 luth Pfr. in Obermoschel (†) ¹¹⁴⁵⁹.

∞ 1609 ¹¹⁴⁶⁰ m. Maria NN. ¹¹⁴⁶¹ (sie ∞ II am 26.2.1618 in Meisenheim mit Christoph +Lorch, Keller in Landsberg[-Obermoschel] ¹¹⁴⁶² bzw. Catharina NN. ¹¹⁴⁶³; Vater von Daniel +Rickweiler (1589 als Exter im Gymnasium Hornbach) ¹¹⁴⁶⁴, Philipp Georg +Rickweiler († 29.11.1580), Dorothea +Rickweiler (~ 10.4.1580 - † 30.6.1583), Anna Maria +Rickweiler (~ 14.5.1581), Margaretha +Rickweiler (~ 19.8.1582) u. Agnes +Rickweiler (~ 15.8.1585) ¹¹⁴⁶⁵.

Riebel, Elias (B4339): +

1609 Hornbach - † 26.1.1679 Annweiler; S. d. Vikars Nikolaus Riebel (B4338) ¹¹⁴⁶⁶ u. Margreth Bart (T. v. Pfr. Johannes Bart (B0188a) ¹¹⁴⁶⁷; Schwager v. Pfr. Johann Adam Molanus (B3536) (∞ Katharina Margarethe Riebel).

24.7.1621 Stip. Hornbach; 1643 Präz. Lateinschule Zweibrücken, 1643-1645 ref. Schulmeister u. Diakon Siebeldingen, 1649 Diakon

¹¹⁴⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 371 Nr. 4319.

¹¹⁴⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 371 Nr. 4319.

¹¹⁴⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 371 Nr. 4319.

¹¹⁴⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 371 Nr. 4319.

¹¹⁴⁵³ Brügel: 1200 Jahre Asselheim, S. 44, 51.

¹¹⁴⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 371 Nr. 4319; pfälz. Museum 1903, 133.

¹¹⁴⁵⁵ Anm.: auch Philipp Rutweiler (Burghardt, Paul: Nord- u. Westpfälzer Studenten an der Universität Marburg; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1973, 88).

¹¹⁴⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch. S. 373 Nr. 4337.

¹¹⁴⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch. S. 373 Nr. 4337.

¹¹⁴⁵⁸ Burghardt, Paul: Nord- u. Westpfälzer Studenten an der Universität Marburg; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1973, S. 88.

¹¹⁴⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch. S. 373 Nr. 4337.

¹¹⁴⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch. S. 373 Nr. 4337.

¹¹⁴⁶¹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 169 (unter Bezugnahme auf ref. !! KB Meisenheim).

¹¹⁴⁶² Stuck: Verwaltungspersonal, S. 169 (unter Bezugnahme auf ref. !! KB Meisenheim).

¹¹⁴⁶³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RHO-ROD; in: PRFK 1992, S. 414 Nr. 4337.

¹¹⁴⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch. S. 373 Nr. 4337.

¹¹⁴⁶⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RHO-ROD; in: PRFK 1992, S. 414 Nr. 4337.

¹¹⁴⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 373 Nr. 4339.

¹¹⁴⁶⁷ Bonkhoff, Bernhard H.: Series Pastorum Labach; in: PRFK 2007, S. 201; Biundo: Pfarrerbuch, S. 373 Nr. 4338; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RHO-ROD; in: PRFK 1992, S. 414 Nr. 4338.

Germersheim; 1655-1656 Schulmeister Siebeldingen, anschließend in Zweibrücken; später 21 Jahre geisteskrank ¹¹⁴⁶⁸.

∞ mit Eva Barth († 28.8.1677 Annweiler; Tochter des Bürgers in Annweiler Nikolaus Barth); Vater von Susanna Riebel (geb. 17.6.1642 Annweiler - † 11.4.1684; ∞ 1668 Joh. Schneider [von Zeningen/Berner Gebiets - † 12.1.1690 Annweiler, Küfer in Annweiler]), Anna Elisabeth Riebel (geb. 5.2.1645 Annweiler - † 14.2.1714 Annweiler; ∞ 20.10.1668 Annweiler m. d. Schneider Hans Jakob Bosch von Annweiler [S. d. † 1711 Annweiler Hans Jakob Bosch, Scheider in Annweiler ¹¹⁴⁶⁹] u. Anna Margarethe Riebel (∞ vor 1668 Annweiler m. Gregor Gutmann, Soldat in Annweiler) ¹¹⁴⁷⁰.

Riebel, Johann Peter (B4340):

19.9.1720 Kreuznach, ~ 21.9.1720 ebd. ¹¹⁴⁷¹ † 1675 Sargenroth ¹¹⁴⁷²; S. d. Strumpfstrickers Valentin +Riebel ¹¹⁴⁷³.

5.7.1740 imm. Heidelberg; 1749/50 ref. Vikar Freilaubersheim; 1750/64 Siebeldingen; 1764/75 Sargenroth ¹¹⁴⁷⁴.

∞ 29.6.1751 Annweiler m. Juliane Rosine +Kuhn (T. d. Metzgers in Meisenheim Georg +Kuhn ¹¹⁴⁷⁵] u. d. Magdalena NN. ¹¹⁴⁷⁶). Vater v. Johann Georg +Riebel (geb. 29.7.1753 Siebeldingen, ~ 1.8.1753 ebd.) ¹¹⁴⁷⁷, Anna Elisabetha Maria Magdalena +Riebel (geb. 9.10.1754 Siebeldingen, ~ 13.10.1774 ebd.) ¹¹⁴⁷⁸, Christian Theophilus Friedrich +Riebel (geb. 23.2.1757 Siebeldingen, ~ 3.3.1757 ebd.) ¹¹⁴⁷⁹.

Riebel, Nikolaus (B4338): +

27.1.1566 Zweibrücken ¹¹⁴⁸⁰ - † 3.2.1621 Hornbach; S. d. Gastwirts "Zum Goldenen Stern" Nikolaus Riebel ¹¹⁴⁸¹.

8.10.1581 Stip. Hornbach; 1589 ref. Vikar; 1590-1594 Kollab. Zweibrücken; 1594-1600 Stadtschulmeister; 23.1.1600-1612 Präz. u. Pädagoge; 6.1.1612-1621 Stadtschulmeister Hornbach ¹¹⁴⁸².

∞ 11.6.1605 m. Margreth Bart (T. v. Pfr. Johannes Bart (B0188a) ¹¹⁴⁸³; Vater d. Katharina Margarethe Riebel († 20.5.1675 Annweiler; ∞ Pfr. Johann Adam Molanus [B3536]) ¹¹⁴⁸⁴ u. Pfr. Elias Riebel (B4339).

Rieder, Albert Franz (B4343): +

22.10.1884 Annweiler - † 9.2.1940 Speyer; S. d. Studienlehrers Ferdinand Rieder (22.12.1851 Straubing - † 10.7.1887 Annweiler; S. d. Schneidermeisters zu Straubing Michael Rieder u. Virlande Fiederer) und (∞ 18.3.1880 Annweiler) Maria Martha Pasquay (22.8.1849 Annweiler - † 28.3.1936 ebd.; T. d. Gerbers Christoph August Pasquay [1.6.1828 Annweiler - † 25.1.1903 ebd.] u. Philippine Eberhard [† 23.1.1891 Annweiler]) ¹¹⁴⁸⁵. Schwiegersohn v. Pfr. Heinrich Georg Jakob Oberlinger [B3858].

1904/08 Stud. Erlangen, Halle, Berlin u. Straßburg; AJ 1908; 1909 Vikar Odernheim; 1909/11 Stadtvikar Zweibrücken; 31.10.1911/17 Pfr. Breitenbach; 24.1.1917/23 Pfr. Ulmet; 22.9.1922 bzw. 1923/28 Pirmasens II; 1928/40 Dekan Pirmasens I ¹¹⁴⁸⁶

∞ 11.4.1912 Zweibrücken m. Luise Oberlinger (geb. 26.11.1891 St. Alban; T. v. Pfr. Heinrich Georg Jakob Oberlinger [3858] u. Luise Kretzer) ¹¹⁴⁸⁷. Vater v. Pfr. Ernst Wolfgang Rieder (B4344).

Riehm, Johann Christian (B4347): +

31.3.1796 Neuhornbach - † 21.10.1855 Neuhofen; S.d. Rotgerbers u. Bürgermeisters zu Großsteinhausen Joh. Christian Riehm u. Luise

¹¹⁴⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 373 Nr. 4339.

¹¹⁴⁶⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RHO-ROD; in: PRFK 1992, S. 414 Nr. 4339.

¹¹⁴⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 373 Nr. 4339.

¹¹⁴⁷¹ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. Kreuznach, Nr. 34/2-34/3, Bild 26; Biundo: Pfarrerbuch, S. 373 Nr. 4340 nennt irrig als Geburtsdatum '8.11.1723' u. als Vater einen 'Konrektor Riebel'.

¹¹⁴⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 373 Nr. 4340.

¹¹⁴⁷³ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. Kreuznach, Nr. 34/2-34/3, Bild 26; Biundo: Pfarrerbuch, S. 373 Nr. 4340 nennt irrig als Geburtsdatum '8.11.1723' u. als Vater einen 'Konrektor Riebel'.

¹¹⁴⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 373 Nr. 4340; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, 412; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 282.

¹¹⁴⁷⁵ LA Speyer Best. F6 Nr. 292, ref. KB Siebeldingen, Blatt 72 Bild 77, Taufeintag seines Enkels Georg Peter Riebel; Biundo: Pfarrerbuch, S. 373 Nr. 4340; ref. KB Annweiler 2, n.p., Bild 151.

¹¹⁴⁷⁶ LA Speyer Best. F6 Nr. 292, ref. KB Siebeldingen, S. 72, Bild 77.

¹¹⁴⁷⁷ LA Speyer Best. F6 Nr. 292, ref. KB Siebeldingen, Blatt 72 Bild 77.

¹¹⁴⁷⁸ LA Speyer Best. F6 Nr. 292, ref. KB Siebeldingen, Blatt 75 Bild 80.

¹¹⁴⁷⁹ LA Speyer Best. F6 Nr. 292, ref. KB Siebeldingen, Blatt 77 Bild 82.

¹¹⁴⁸⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RHO-ROD; in: PRFK 1992, S. 414 Nr. 4338.

¹¹⁴⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 373 Nr. 4338.

¹¹⁴⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 373 Nr. 4338.

¹¹⁴⁸³ Bonkhoff, Bernhard H.: Series Pastorum Labach; in: PRFK 2007, S. 201; Biundo: Pfarrerbuch, S. 373 Nr. 4338; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RHO-ROD; in: PRFK 1992, S. 414 Nr. 4338.

¹¹⁴⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 306 Anm. zu Nr. 3536.

¹¹⁴⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 373 Nr. 4343.

¹¹⁴⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 373 Nr. 4343.

¹¹⁴⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 373 Nr. 4343.

Koch ¹¹⁴⁸⁸.

22.9.1812/17 imm. Utrecht; AJ 1817; 1818/20 Hauslehrer in Speyer; 1820/23 Lehrer Progymnasium in Speyer, 1823/29 Pfr.in Siebeldingen; 1.11.1829/43 Barbelroth; 22.5.1843/50 (abgesetzt) Pfr. in Bergzabern I; 1855 Vikar u. Verwalter in Neuhofen (†) ¹¹⁴⁸⁹.

Riehm hielt am 29.5.1849 eine Rede in einer Versammlung für die provisorische Regierung der Pfalz u. wurde deshalb 1850 vor dem Zuchtpolizeigericht in Landau angeklagt; dank der versierten Verteidigung durch RA Friedrich Philipp Norbert Mahla wurden Riehm mildernde Umstände zuerkannt ¹¹⁴⁹⁰; Riehm wurde in der Folge vom Dienst suspendiert u. mit einer kleinen Rente in den vorläufigen Ruhestand versetzt; 1855 auf seinen Antrag u. nach Prüfung seiner politischen Aktivitäten reaktiviert u. zum Pfarrverweser in Neuhofen ernannt, wo er bereits im Oktober 1855 starb ¹¹⁴⁹¹.

∞ 28.6.1825 Siebeldingen m. Sibilla Born (15.4.1806 Siebeldingen ¹¹⁴⁹², T. d. Gutsbesitzers in Siebeldingen Jacob Born) ¹¹⁴⁹³. Vater d. Carolina Philippina Riehm (geb. 26.11.1834 Barbelroth) ¹¹⁴⁹⁴.

Dokumente/Literatur:

- ZASP Best. Best. 001.01 (Konsistorium/Landeskirchenrat) Pietismus im Rheinkreis Nr. 0309: enthält: Untersuchungen wegen eines im Frankfurter Journal 1837 erschienenen Artikel der Pfarrer Friedrich Wilhelm Candidus (B0719) zu Drusweiler u. Johann Christian Riehm zu Barbelroth

- ZASP Best. 043 Nr. 1774: Pfarrbuch oder allgemeine Beschreibung des gesamten Kirchenwesens in der protest. Pfarrei Barbelroth, gefertigt von Pfarrer Johann Christian Riehm, 1833

- Ziegler, Hans: Johann Christian Riehm; ein Schicksal aus der Reaktionszeit in der Pfalz; in: Pfälzer Heimat 1984, S. 161-164

Riess, Johann Christian (B4354):

aus Witzenhausen oder Hersfeld - † 26.3.1689 Mimbach; S. d. Balthasar +Riess ¹¹⁴⁹⁵ (Chirurgus zu Witzenhausen ¹¹⁴⁹⁶). Bruder v. Balthasar +Rießen, Pastor zu Witzenhausen (als Pate genannt bei der Taufe d. Catharina Salome Riess) ¹¹⁴⁹⁷. Schwager v. Pfr. Johann Henrich Müller (B3606) (∞ m. Magdalena Elisabeth Müller ¹¹⁴⁹⁸).

Stud. Basel; Informator bei Dr. Werenfels in Basel; 16.8.1680/84 ref. Pfr. in Obermoschel, 1684/89 Pfr. in Mimbach (†) ¹¹⁴⁹⁹.

∞ 27.2.1685 Zweibrücken ¹¹⁵⁰⁰ m. Magdalena Elisabeth +Müller (sie ∞ II mit dem Chirurgus Joh. +Braun ¹¹⁵⁰¹; T. d. Pfalz-zweibrückischen Secretarius Georg +Müller ¹¹⁵⁰² u. [∞ 13.9.1648 Zweibrücken] Salome +Candidus [T. v. Pfr. Samuel Candidus {B0710}]) ¹¹⁵⁰³. Magdalena Elisabeth Müller „Joh. Christian Riess, Pastor zu Mimbach, uxor“ ist am 12.6.1687 im Breifurt als Patin genannt ¹¹⁵⁰⁴.

Vater d. Catharina Salome +Riess (geb. 11./21.1.1686 Mimbach, ~ 25.1.1686 Mimbach; Paten waren der Pfr. zu Ernstweiler Friedrich Keßler [B2627]; die „Jgfr. Anna Catharina, Hl. Secretarius G. Müller, alß meines vielgeliebten H. Schwieger Vatters zu Zweibrücken, eheliche Tochter“ [u.] „Catharina Elisabetha, Hl. Balthasar Rießen, Pastor zu Witzenhausen im Hessischen, eheliche Tochter“ ¹¹⁵⁰⁵), Anna Elisabeth +Riess (geb. 6.1.1687 Mimbach, ~ 13.10.1687 Mimbach ¹¹⁵⁰⁶; ∞ 1714 mit dem Goldschmied in Zweibrücken Paul +Euler [S. v. Pfr. Paul Euler {B1186} u. Anna Philippine Liot] ¹¹⁵⁰⁷).

Rihelius, Anton (B4357): +@ @

aus Odernheim am Glan - † 27.11.1635 Zweibrücken; S. d. Bürgers Nikolaus +Rihelius († 1626) ¹¹⁵⁰⁸; Bruder v. Pfr. Matthias Rihelius (B4356).

Schule Kreuznach; 5.10.1616/17 Hornbach; 1617 Famulus Hornbach; 1623/24 ref. Schulmeister Lichtenberg; 1624/26 (1632 ?)

¹¹⁴⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 374 Nr. 4347.

¹¹⁴⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 374 Nr. 4347.

¹¹⁴⁹⁰ Fenske: Die Pfalz u. die Revolution, Bd. II S. 233 mit Anm. 50.

¹¹⁴⁹¹ Fenske: Die Pfalz u. die Revolution, Bd. II S. 233-234.

¹¹⁴⁹² Esser: Ortsfamilienbuch Barbelroth.

¹¹⁴⁹³ ref. KB Siebeldingen 2, n.p., Bild 182, Copulationseintrag v. 28.6.1825.

¹¹⁴⁹⁴ Esser: Ortsfamilienbuch Barbelroth.

¹¹⁴⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 375 Nr. 4354.

¹¹⁴⁹⁶ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 126, Angabe im Copulationseintrag v. 27.2.1685

¹¹⁴⁹⁷ ref. KB Mimbach1, Bild 45, Taufeintrag vom 25.1.1686.

¹¹⁴⁹⁸ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 45.

¹¹⁴⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 375 Nr. 4354.

¹¹⁵⁰⁰ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 126.

¹¹⁵⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 375 Nr. 4354.

¹¹⁵⁰² ref. KB Mimbach1, Bild 45, Taufeintrag vom 25.1.1686; zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 45.

¹¹⁵⁰³ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 45 iVm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 375 Nr. 4354.

¹¹⁵⁰⁴ ref. KB Mimbach1, Bild 48, Taufeintrag vom 12.6.1687.

¹¹⁵⁰⁵ ref. KB Mimbach1, Bild 45, Taufeintrag vom 25.1.1686.

¹¹⁵⁰⁶ ref. KB Mimbach1, Bild 48, Taufeintrag vom 13.10.1687.

¹¹⁵⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 375 Nr. 4354 iVm. S. 1036 Anm. zu Nr. 1186, der den Vornamen mit 'Johanna Elisabeth' nennt.

¹¹⁵⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 375 Nr. 4357.

Schulmeister, Organist u. Kollaborator Zweibrücken; 1632/35 Pfr. Waldfischbach ¹¹⁵⁰⁹.

∞ 22.6.1626 Zweibrücken mit Margarethe +Schmidt (geb. 7.9.1606 Zweibrücken; T. d. Oberkellers in Zweibrücken, Georg +Schmidt ¹¹⁵¹⁰ u. Katharina NN.) ¹¹⁵¹¹.

Rihelius, Matthias (B4355); +
Moselanus, 1553/noch 1563 luth. Pfr. Rumbach; 1569/63 zugl. Schönau ¹¹⁵¹².

Rihelius, Matthias (B4356); +
geb. um 1595 Odernheim am Glan; S. d. Bürgers Nikolaus +Rihelius († 1626) ¹¹⁵¹³; Bruder v. Pfr. Anton Rihelius (B4357).

Schule Neustadt a.d. Hdt.; 15.5.1612/15 Hornbach; 28.1.1615 relegiert; bis 1623 ref. Schulmeister Rehborn; 1623 ff. Schulmeister u. Diakon Obermoschel; 1632 ff. Pfr. Kriegsfeld; 1649 Pfr. bei Nimwegen; 1651/66 Pfr. Albig ¹¹⁵¹⁴.

∞ mit NN.; Vater v. Johann Heinrich +Rihelius (geb. 1645 - † 27.11.1688 Oppenheim, alt fast 44 J.; Sapienst u. 1668/69 stud. theol. Heidelberg [„Palatinus“]; Diakon an d. Katharinenkirche zu Oppenheim [†]) ¹¹⁵¹⁵.

Risch, Friedrich Wilhelm Herbert (B4374; N0569): +

28.10.1895 Bettigeri/Indien ¹¹⁵¹⁶ - † 12.7.1979 Speyer ¹¹⁵¹⁷; S. v. Pfr. Hermann Risch (B4370) u. Ida Eugenie Berry ¹¹⁵¹⁸; Bruder v. Pfr. Edwin Theodor Risch (B4374).

1913/14 Stud. Zürich u. Straßburg; 1914/18 Kriegsdienst; 1918/19 Stud. Heidelberg; AJ 1917; 1919/20 Verw. Mechttersheim; 1.5.1920/23 Stadtvikar Pirmasens; 1.10.1923/30 Religionslehrer Oberrealschule Zweibrücken; 1.5.1930/61 Studienrat Gymnasium Speyer; 1940/45 Kriegsdienst u. Kriegsgefangenschaft (3 M.) in Holstein ¹¹⁵¹⁹.

Leitung zahlreicher Jugend-Evangelisationen, Tagungen u. Wochenenden (Diemerstein, Speyer, Bad Gleisweiler usw.); Gründungsmitglied der Pfarrer-Gebetsbrüderschaft, Landesgruppe Pfalz ¹¹⁵²⁰; Leiter der Pfälz. Landesgruppe „Christlich-Sozialer Volksdienst“ (1928-1934) ¹¹⁵²¹; Stadtrat in Speyer in der ersten Amtsperiode nach Kriegsende ¹¹⁵²².

∞ 12.3.1921 Speyer m. Friederike Amalie Maria Cantzler (geb. geb. 9.8.1898 Zell; T. v. Pfr. Johann Michael Fürchtegott Cantzler [B0727] u. Amalie Ruppelius) ¹¹⁵²³. Vater v. Pfr. Karl Hermann Risch (B4377), Erna-Luise Risch (geb. 7.2.1724; Dr. med. in Oberrohrdorf/Schweiz, ∞ NN. Rinderknecht), Hans-Oskar Risch (19.3.1926 Zweibrücken - † gef. 1945 Rußland ¹¹⁵²⁴, gef./vermißt 11.2.1945, 200 m südlich Höhe 503 bei Piest ¹¹⁵²⁵), Friedrich Christian Fürchtegott Risch (geb. 19.3.1930 Zweibrücken) u. Pfrin. Gudrun Risch (B4379) ¹¹⁵²⁶.

Photo:

¹¹⁵⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 375 Nr. 4357.

¹¹⁵¹⁰ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 202.

¹¹⁵¹¹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 62; Biundo: Pfarrerbuch, S. 475 Nr. 4357; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 202.

¹¹⁵¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 375 Nr. 4355.

¹¹⁵¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 375 Nr. 4356.

¹¹⁵¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 375 Nr. 4356; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 211, 183, 236; Kramer: Geschichte d. Volksschulwesens im früheren Herzogtum Zweibrücken, S. 122, 144.

¹¹⁵¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 375 Nr. 4356; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 236.

¹¹⁵¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 376 Nr. 4374; Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 141 Nr. 569.

¹¹⁵¹⁷ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 141 Nr. 569.

¹¹⁵¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 376 Nr. 4374; Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 141 Nr. 569.

¹¹⁵¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 376 Nr. 4374.

¹¹⁵²⁰ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 141 Nr. 569.

¹¹⁵²¹ Anm.: Der „Christlich-Soziale Volksdienst“ (1928-1934) war die erste bewußt evangelische politische Partei in Deutschland (Buchheim, Karl: Geschichte der christlichen Parteien in Deutschland [München 1953, 1966], Opitz, Günter: Der Christlich-soziale Volksdienst [Düsseldorf 1969], Neuer, Werner: Art. Chr. Volksdienst; in: Evang. Lexikon für Theologie und Gemeinde, Bd. II, S. 376; Risch, Friedrich: Der christliche-soziale Volksdienst; in: PPB 30, 1930, S. 5-7, S. 27f., u. S. 51-63); der CSVD entstand 1930 durch Verschmelzung des Christlichen Volksdienstes u. der Christlich-sozialen Reichsvereinigung (zusammenfassend: Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 62-63 m. Anm. 54; Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 80-84).

¹¹⁵²² Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 141 Nr. 569.

¹¹⁵²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 376 Nr. 4374; Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 141 Nr. 569.

¹¹⁵²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 376 Nr. 4374.

¹¹⁵²⁵ Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Gräbersuche online, Abruf 30.3.2021; Anm.: Ortsteil von Detva/Mittelslowakei; Hans-Oskar Risch ist vermutlich als unbekannter Soldat auf die Kriegsgräberstätte Vazec/Slowakei überführt worden.

¹¹⁵²⁶ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 141 Nr. 569.

Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 141 Nr. 569

Werke:

Übersetzungen aus Büchern aus der engl.-amerik. Erweckung: „Das Überwinderleben“, Charles G. Trumbull; „Ich glaube an Wunder“, Kathryn Kuhlmann ¹¹⁵²⁷; Lieder-Komponist, BK-Liederbuch mit Begleitausgabe und Liederbuch im Selbstverlag ¹¹⁵²⁸

Risch, Gudrun (B4379/N0004):

8.6.1937 Speyer ¹¹⁵²⁹ - † 22.2.1988 Landau ¹¹⁵³⁰;

Risch, Heinrich August (B4366):

8.1.1824 Rockenhausen ¹¹⁵³¹ - † 13.6.1902 Kirchheimbolanden ¹¹⁵³²; S. d. Lehrers Georg Peter +Risch u. Walburga +Roos ¹¹⁵³³; Bruder v. Pfr. Hermann Julius Risch (B4367) ¹¹⁵³⁴ u. Vikar Friedrich Risch (B4368).

Stud. 1844/48 Utrecht (imm. 21.9.1844) u. Erlangen; AJ 1848; Vikar Rockenhausen, 1849/50 Verw. Einselthum; 19.6.1850/55 Pfr. Niederhausen a.d. Appel; 4.5.1855/62 Kusel II, 21.2.1862/70 Kusel I, 6.2.1870/75 Dekan Bergzabern I, 14.8.1875/80 Dekan Kirchheimbolanden II; 27.11.1880/1901 (i.R.) KonsR Speyer; 1896 Oberkonsistorialrat ¹¹⁵³⁵; Vorstand d. Vereins zur Erbauung d. Gedächtniskirche Speyer u. d. pfälz. Gustav-Adolf-Verein ¹¹⁵³⁶.

∞ I 10.9.1850 Rockenhausen ¹¹⁵³⁷ m. Marie Gertrude Amalie +Wittmann ¹¹⁵³⁸ (23.11.1827 Rockenhausen ¹¹⁵³⁹ - † 11.12.1851 Niederhausen, alt 24 J., beerd. 13.12.1851 Rockenhausen ¹¹⁵⁴⁰; T. d. Apothekers Gotthard +Wittmann u. Ernestine +Osterfeld ¹¹⁵⁴¹); Vater d. Amalie +Risch (geb. 3.11.1851 Niederhausen a.d. Appel, ~ 11.11.1851 ebd.) ¹¹⁵⁴².

∞ II m. Augustine +Webner ¹¹⁵⁴³ (T. v. Pfr. u. Kirchenrat in Meisenheim Carl Ludwig +Webner [25.12.1789 Rathskirchen - † 21.5.1864 Meisenheim ¹¹⁵⁴⁴] ¹¹⁵⁴⁵; Enkelin d. luth. Pfr. Johann Georg Webner [B5763]); Vater d. Auguste +Risch (geb. 4.8.1854 Niederhausen a.d. Appel) ¹¹⁵⁴⁶ u. Sophie Eleonore Elisabeth +Risch (∞ mit Pfr. Ludwig Hach [B1825]) ¹¹⁵⁴⁷.

Portrait:

in: 50 Jahre Evangelischer Kirchengesangsverein der Pfalz, nach S. 24 ¹¹⁵⁴⁸

Risch, Hermann Julius (B4367):

6.4.1829 Rockenhausen - † 15.5.1903; S. d. Lehrers Georg Peter +Risch u. Walburga +Roos; Bruder v. Pfr. Heinrich August Risch (B4366) u. Vikar Friedrich Risch (B4368) ¹¹⁵⁴⁹. Schwager v. Pfr. Hermann Wilhelm Caselmann (B0737) (∞ Julie Caroline Culmann).

¹¹⁵²⁷ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 141 Nr. 569.

¹¹⁵²⁸ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 141 Nr. 569; Bonkhoff: Geschichte 19148-1978, S. 441.

¹¹⁵²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 377 Nr. 4379; Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 9 Nr. 0004.

¹¹⁵³⁰ ZASP, Best. 10 Nachlässe, Klassifikationsgruppe 6.04, Nr. 1061; Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 9 Nr. 0004.

¹¹⁵³¹ ev. KB Rockenhausen 6, S. 86, Bild 47; Biundo: Pfarrerbuch, S. 375/76 Nr.4366.

¹¹⁵³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 375/76 Nr.4366.

¹¹⁵³³ ev. KB Rockenhausen 6, S. 86, Bild 47, Angabe im Taufeintrag d. Heinrich August Risch; Biundo: Pfarrerbuch, S. 375/76 Nr.4366.

¹¹⁵³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 376 Nr.4367.

¹¹⁵³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 375/76 Nr.4366.

¹¹⁵³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 375/76 Nr.4366; evang. Kirchenbote 1902, 198.

¹¹⁵³⁷ ev. KB Rockenhausen 16, S. 26 Bild 32.

¹¹⁵³⁸ ev. KB Niederhausen a.d. Appel 3, n.p., Bild 39, Taufeintrag d. Amalie Risch v. 11.11.1851.

¹¹⁵³⁹ ev. KB Rockenhausen 21, n.p., Bild 61, Angabe im Sterbeeintrag.

¹¹⁵⁴⁰ ev. KB Rockenhausen 21, n.p., Bild 61; Anm.. das KB nennt allerdings als Todesdatum den 11.11.1851; dann wäre sie erst 1 Monat nach ihrem Ableben beerdigt worden; im Beerdigungseintrag wird dagegen Bezug genommen auf das Zivilstandszeugnis v. 12.12.1851 Bezug genommen.

¹¹⁵⁴¹ ev. KB Rockenhausen 21, n.p., Bild 61, Angabe im Sterbeeintrag.

¹¹⁵⁴² ev. KB Niederhausen a.d. Appel 3, n.p., Bild 39, Taufeintrag d. Amalie Risch v. 11.11.1851.

¹¹⁵⁴³ Anm.: der Familienname lautet 'Webner' (ev. KB Niederhausen a.d. Appel 3, n.p., Bild 47, Taufeintrag d. Auguste Risch v. 28.8.1854); dagegen gibt Biundo (Biundo: Pfarrerbuch, S. 376 Nr. 4366) den Geburtsnamen fälschlich mit Auguste Webel an.

¹¹⁵⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 494 Anm. Nr. 5763; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 551.

¹¹⁵⁴⁵ Anm.: Carl Ludwig Webner (25.12.1789 Rathskirchen - † 21.5.1864 Meisenheim; Pfr. u. KRat in Meisenheim; S. v. Pfr. Johann Georg Webner [B5763]); Carl Ludwig Webner ist Pate bei der Taufe d. Auguste Risch am 28.5.1854 in Rathskirchen (ev. KB Niederhausen a.d. Appel 3, n.p., Bild 47).

¹¹⁵⁴⁶ ev. KB Niederhausen a.d. Appel 3, n.p., Bild 47, Taufeintrag d. Auguste Risch v. 28.8.1854.

¹¹⁵⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 375/76 Nr.4366.

¹¹⁵⁴⁸ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2014, S. 718 Nr. 4366.

¹¹⁵⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 376 Nr. 4367.

Stud. 9.10.1845/49 Utrecht, AJ 1849; 1849/50 Vikar Bischheim, 1850/53 Verw. Rieschweiler, Landau, Rhodt u. Edenkoben; 7.10.1853/59 Pfr. Marienthal, 5.9.1859/69 Gaugrehweiler, 7.2.1869/76 Gerolsheim, 3.7.1876/1903 Pfr, KRat Walsheim bei Landau (†) ¹¹⁵⁵⁰.

∞ 2.10.1858 Bergzabern m. Elise +Culmann (3.8.1834 Bergzabern - † 9.8.1907 Walsheim bei Landau; T. v. Pfr. Karl Wilhelm Culmann [B0860] u. Karoline Emilie Böll) ¹¹⁵⁵¹. Vater v. Pfr. Dr. Friedrich Christian Risch (B4369), Pfr. Hermann Risch (B4370) u. Pfr. Dr. Adolf Risch (B4372).

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. H3 Sachakte 11519 (Bischheim): Schulakten Bischheim, darin u.a. Untersuchung gegen den protestantischen Pfarrvikar Julius Risch wegen Mißhandlung von Schulkindern

Roderus, Johann Jakob (B4400):

∞ I Oktober 1612 Zweibrücken m. Anna Lucretia Becker (T. v. † Arnold Becker) ¹¹⁵⁵²; Vater v. Anna Dorothea Roderus (~ 18.5.1617 Alsenz) ¹¹⁵⁵³, Amalia Roderus (~ 20.12.1618 Alsenz) ¹¹⁵⁵⁴

Rodrian, Friedrich Theodor (B4404): +

1723 Monsheim - † 3.2.1815 Feilbingert; S. d. Pfr. Johann Jakob Rodrian (1673 Fürfeld - † beerd. 16.1.1751 Monsheim, alt 78 J. ¹¹⁵⁵⁵); Enkel d. Schultheißen Johann Wendel Rodrian (1644 Fürfeld - † † 29.1.1708 ebd.) u. Anna Eva NN. († 8.5.1719 Fürfeld) ¹¹⁵⁵⁶; Bruder v. Pfr. in Neu-Bamberg Georg Nikolaus Rodrian ¹¹⁵⁵⁷, Pfr. Georg Andreas Rodrian (B4405) u. d. Johanna Sophia Margaretha Rodrian (∞ m. Pfr. Johann Peter Pollich [B4101]) ¹¹⁵⁵⁸

29.8.1741 imm. Straßburg; 1746/51 luth. Pfr. Bretzenheim a. d. Nahe; ?.7.1751/1815 Feilbingert ¹¹⁵⁵⁹.

∞ Anna Ottilie Stumm ¹¹⁵⁶⁰; Vater v. Pfr. Johann Heinrich Rodrian (B4406) u. Philipp Theodor Rodrian (∞ 16.1.1783 m. Friederica Elisabetha +Giel [T. v. Pfr. Johann Giel {B1587}]) ¹¹⁵⁶¹.

Rodrian, Johann Heinrich (B4406); +

+++ Wst +++

∞ 25.5.1779 Schwetzingen m. Maria Jacobina Schell (T. d. Hofgärtners Johann Wilhelm Schell) ¹¹⁵⁶².

Rödel, Heinrich (B4411):

9.1.1923 Kandel ¹¹⁵⁶³ - † 13.11.2014 Kandel ¹¹⁵⁶⁴;

Römmich, Johann Peter (B4421): +

4.4.1712 Neustadt a.d. Hdt. - † 18.3.1797 Heuchelheim bei Landau; S. d. Heidelberger Universitätsschaffners Christian Adam Röm-mich (22.12.1699 imm. Phil. Straßburg) u. Marie Katharina Hermanni (28.8.1688 - † 10.2.1771 Neustadt; T. v. Johann Conrad Hermanni [ca. 1653 - † beerd. 30.7.1739 Neustadt; S. d. Landschreibers Johann Conrad Hermanni] und Catharina Amelia Sybilla Weck-mann ¹¹⁵⁶⁵) ¹¹⁵⁶⁶.

¹¹⁵⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 376 Nr. 4367.

¹¹⁵⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 376 Nr. 4367.

¹¹⁵⁵² Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 24; Biundo: Pfarrerbuch, S. 379 Nr. 4400 kennt nur den Vornamen.

¹¹⁵⁵³ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 100; Biundo: Pfarrerbuch, S. 379 Nr. 4400.

¹¹⁵⁵⁴ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 101.

¹¹⁵⁵⁵ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 419.

¹¹⁵⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 379 Nr. 4404.

¹¹⁵⁵⁷ zu diesem Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 478.

¹¹⁵⁵⁸ Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen Nassau, KB Fürfeld Neu-Bamberg 1746-1798, n.p., Bild 12, am 26.5.1751 als Patin genannt bei der Taufe d. Johann Georg Philipp Rodrian.

¹¹⁵⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 379 Nr. 4404.

¹¹⁵⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 379 Nr. 4404.

¹¹⁵⁶¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981 S. 91 Nr. 1587.

¹¹⁵⁶² Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, luth. KB Schwetzingen, Mischbuch 1778-1808, S. 394, Bild 199.

¹¹⁵⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 380 Nr. 4411.

¹¹⁵⁶⁴ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 8/2014, S. 110.

¹¹⁵⁶⁵ Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 160 zu Nr. 5495; Thomas, Hans und Hedwig: Der Landschreiber Johann Conrad Hermanni und seine Familie; in: PRFK Bd. 9 (1978-1981), S. 477.

¹¹⁵⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 381 Nr. 4421.

9.9.1728 imm. Marburg, 11.5.1731 imm. Heidelberg; 1741/85 ref. Pfr. Heuchelheim bei Landau; 1785 i.R. ¹¹⁵⁶⁷.

∞ 27.3.1742 Billigheim m. Marie Magdalena Lebeau (T. d. Schulmeisters Abraham Lebeau u. Marie Vacher) ¹¹⁵⁶⁸. Vater v. Christian Abraham Römmich (geb. 6.12.1742 Heuchelheim bei Landau, ~ 20.12.1742 ebd.) ¹¹⁵⁶⁹, Christian Adam Römmich (geb. 29.11.1743 Heuchelheim bei Landau, ~ 3.12.1743 ebd.) ¹¹⁵⁷⁰, Jacob Henrich Römmich (geb./~ 23.9.1743 Heuchelheim bei Landau) ¹¹⁵⁷¹, Jacob Henrich Konrad Römmich (geb. 2.4.1748 Heuchelheim bei Landau, ~ 3.4.1748 ebd.) ¹¹⁵⁷², Margaretha Charlotta +Römmich (geb. 25.10.1752 Heuchelheim bei Landau ¹¹⁵⁷³; ∞ 26.4.1785 m. Pfr. Johannes +Balde [B0172]) ¹¹⁵⁷⁴.

Römmich, Philipp Christian (B4423): +

12.1.1804 Meisenheim - † 13.8.1864 Dürkheim; S. v. Pfr. Philipp Jakob Römmich (B4422) u. (∞ II 8.5.1800 Meisenheim) mit Elisabeth Katharina Schmidt 11575.

Gymnasium Zweibrücken, 24.9.1821/25 imm. Utrecht; AJ 1827; 8.5.1833/35 Pfr. Ruchheim; 25.8.1835/44 Gönheim; 8.9.1844/64 Dürkheim I 11576.

∞ 1.10.1835 Meisenheim mit Laura Köhler (aus Friedelsheim) 11577.

Römmich, Philipp Jakob (B4422): +

26.6.1766 Bischweiler (E) - † 2.4.1813 Meisenheim; S. d. Schulmeisters u. Organisten Philipp Jacob +Römmich (1739 Edenkoben - † 1817 Bischweiler / Elsaß) aus Bischweiler/Elsaß u. Anna Marie +Heilmann (T. v. Pfr. Johann Jakob Heilmann [B1979]); Bruder des Steuerkontrolleurs Johann Friedrich +Römmich (um 1785 Bischweiler /Elsaß - † 22.11.1839 Kusel; ∞ mit Wilhelmina Bonnet) ¹¹⁵⁷⁸.

19.9.1783 imm. Marburg, bis 1788 Waisenhausinspektor Homburg, 4.11.1787 Homburg Ordination ¹¹⁵⁷⁹; 1788(1787 ¹¹⁵⁸⁰)/90 reformierter Pfr. Wörth, 1790/96 Gangloff, 1796 ff Beamter der Municipalverwaltung ¹¹⁵⁸¹.

Nach Studium in Marburg u. nach einer kurzen Tätigkeit am Waisenhaus in Homburg wurde Römmich 1789 Pfr. in Wörth, wo ihm die Katholiken das Leben sauer machten ¹¹⁵⁸²; er wurde gegen seinen Willen u. gegen die Proteste seiner Gemeinde bereits 1790 ins abgelegene Gangloff versetzt. Die Versetzung erwies sich für den jungen Pfr. als Strafe. Bis in den Sommer 1793 hatte er mit der Reparatur u. dem Bau der Nebengebäude seines Pfarrhauses zu tun. Im Dezember 1793 floh die herzogliche Verwaltung aus ihrem Notquartier Meisenheim u. die Pfarerschaft mußte versuchen, ihre Existenz selbst zu sichern. Dazu gehörte dann 1795 die große Reise einer vierköpfigen Delegation (darunter Römmich, Freiherr von Reibelt) nach Straßburg u. Basel ¹¹⁵⁸³. Seit März 1798 war Römmich secrétaire en chef (Hauptsekretär) in Meisenheim u. damit der wichtigste Mann in der Verwaltung. Zugleich wurde z. "Kommissar der vollziehenden Gewalt" in Lauterecken ernannt ¹¹⁵⁸⁴.

∞ I 20.1.1792 mit Juliana Bonnet (T. d. Stadtsyndikus Friedrich Bonnet u. der Helene Mergentheim in Meisenheim) ¹¹⁵⁸⁵. Vater v. Philipp Jacob Friedrich Römmich († 21.4.1793 Gangloff) ¹¹⁵⁸⁶.

∞ II 8.5.1800 Meisenheim mit Elisabeth Katharina Schmidt (1.1.1782 Meisenheim - † 6.7.1824, T. d. Goldschmieds in Meisenheim Johann Karl Schmidt [1756-1826] u. Christiane Katharina Pfeiffer [1760-1832]) ¹¹⁵⁸⁷. Kinder aus der 2. Ehe sind Marie Sara Karoline Römmich (31.12.1800 Meisenheim - † 25. 5. 1861 ebd., ∞ 19.5.1819 in Meisenheim m. Friedrich Walrad Ludwig Schaffner [10.11.1793

¹¹⁵⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 381 Nr. 4421.

¹¹⁵⁶⁸ ref. KB Heuchelheim bei Landau 1, n.p., Bild 80; Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 172.

¹¹⁵⁶⁹ ref. KB Heuchelheim bei Landau 1, n.p., Bild 5.

¹¹⁵⁷⁰ ref. KB Heuchelheim bei Landau 1, n.p., Bild 6.

¹¹⁵⁷¹ ref. KB Heuchelheim bei Landau 1, n.p., Bild 9.

¹¹⁵⁷² ref. KB Heuchelheim bei Landau 1, n.p., Bild 11.

¹¹⁵⁷³ ref. KB Heuchelheim bei Landau 1, n.p., Bild 17; Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Anm. zu Nr. 172.

¹¹⁵⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 381 Nr. 4421, S. 16 Nr. 172.

¹¹⁵⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 371 Nr. 4423.

¹¹⁵⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 371 Nr. 4423.

¹¹⁵⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 371 Nr. 4423.

¹¹⁵⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 381 Anm. zu Nr. 4422; Baumgart, Karl: Philipp Jacob Römmich [1766-1813] [Veröffentlichung des Vereins für pfälz. Kirchengeschichte XXI], Speyer 1999; Raimar: Gründerkreis der chemischen Industrie im Rhein-Neckar-Raum; in pfälz. Familien- u. Wappenkunde Bd. V, S. 301 ff., 304.

¹¹⁵⁷⁹ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2014, S. 719 Nr. 4422 unter Hinweis auf ref. KB Homburg 1786-1798, S. 293.

¹¹⁵⁸⁰ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2014, S. 719 Nr. 4422 mit ref. KB Homburg 1786-1798, S. 293; „Im 1787ten Jahr den 4ten Novb. Ist der Candidatus Theologiae und danach Inspektor im hiesigen Waysenhaus, Hr. Philipp Jacob Roemmich ... ordiniret worden“.

¹¹⁵⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 381 Nr. 4422.

¹¹⁵⁸² zu den Hintergründen der Versetzung, s. Baumgart, Karl: Die Amtszeit des reformierten Pfr. Philipp Jacob Roemmich in Wörth u. seine Versetzung nach Gangloff im Jahr 1790; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 52 ff.

¹¹⁵⁸³ Kuby, Hans Alfred: Bericht einer Deputation evang. Geistlicher aus der Pfalz nach Basel im August 1795; in: Pfälzer Heimat 1999, S. 1-5; Anm.: die Kosten wurden durch eine Geldsammlung aufgebracht, zu u.a. Pfr. Tenner aus Grünstadt Spenden der Kirchengemeinden des Arrondissements Grünstadt beisteuerte (Leininger Geschichtsblätter 1912, S. 9).

¹¹⁵⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 381 Nr. 4422.

¹¹⁵⁸⁵ LA Speyer Best. F 6 Nr. 230 ref. KB Odenbach/Glan, n.p., Bild 98, Copulationseintrag v. 20.1.1792; Anthes: Kasualien der reformierten Pfarrei Odenbach am Glan mit der Filiale Becherbach [reformiertes Kirchenbuch], Bd.2: 1716-1798, S. 150.

¹¹⁵⁸⁶ ref. KB Gangloff 1, n.p., Bild 134 Sterbeeintrag v. 21.4.1793.

¹¹⁵⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 381 Nr. 4422.

Meisenheim - † 29.11.1855 ebd., Dr. med. und Med. Rat], Luise Philippine Römmich (16.10.1802 Meisenheim - † Kaiserslautern; ∞ 26.1.1829 Johann Karl Jakob Kaul, Advokat und Anwalt beim Appell. Gericht in Zweibrücken), Pfr. Philipp Christian Römmich (B4423), Elis. Friederike Römmich (4.4.1806 Meisenheim - † 1869 ebd.; ∞ Justizrat Anthes in Meisenheim), Friedrich Heinrich Römmich (9.10.1807 Meisenheim - † 13.4.1852 ebd., Dr. med. Tierarzt in Meisenheim; ∞ 9.11.1844 Friederike Gillmann [13.12.1820 Meisenheim - † 18.1.1890 Münster i.W., T. d.. Posthalters, Hotel- und Brauereibesitzers Wilh. Gillmann in Meisenheim und Christine Großbrath]), Emilie Josephine Römmich (20.8.1810 Meisenheim; ∞ 19.7.1834 Notar Haas in Kaiserslautern) ¹¹⁵⁸⁸.

Literatur:

- Baumgart, Karl: Die Amtszeit des reformierten Pfarrers Ph. J. Römmich in Wörth; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 52-51
- Baumgart, Karl: Philipp Jacob Römmich (1766-1813) (Veröffentlichung des Vereins für pfälzische Kirchengeschichte XXI), Speyer 1999
- Hauck, Karl: Die Sendung des Freiherrn von Reibeld nach Basel; in: ZGO NF 21, 1906, S. 296-322; es handelt sich möglicherweise um den Sohn v. Reibeld, da ersterer verstorben u. sein Amt von Oberndorff übernommen worden war (Distler: Oberndorff, S. 20)
- Kuby, Alfred Hans: Rezension zu Baumgart, Karl: Philipp Jacob Römmich (1766-1813); in: Pfälzer Heimat 2000, S. 118-19
- Leiningr Geschichtsblätter 1912, S. 9

Rörich (Röhrich), Theobald (B4426):

sein lateinischer Name Rabus oder Ramus wird verschiedentlich in Urkunden erwähnt 11589.

1553/55 luth. Pfr. Lambsborn 11590; 1555/ noch 1565 Glanmünchweiler 11591.

∞ NN.; Vater v. Johannes +Rörich (von Lambsborn; 1573/76 Exter in Hornbach) 11592.

Roos, Johann Michael (B4444):

21.12.1715 Steinbockenheim - † 15.5.1758 Steinbockenheim; S. v. Pfr. Georg Christoph +Roos (aus Gebroth, † 25.11.1734 Steinbockenheim, alt 61 J., 10 M., 30 T. ¹¹⁵⁹³); Enkel v. Pfr. Johann Konrad +Roos (~ 24.8.1641 Winterburg - † 1711 Gebroth ¹¹⁵⁹⁴ [S. d. ; S. d. Gastwirts Roos ¹¹⁵⁹⁵] u. (5.7.1664 Simmern unter Dhaun) Anna Christine +Maul (T. v. Pfr. Matthias Maul [B3352]) ¹¹⁵⁹⁶. Bruder v. Johanna Charlotte Henriette +Roos (∞ m. d. Kammerrat in Gaugrehweiler Christian +Schad [S. d. Pfr. Johann Ludwig +Schad {† 19.4.1749 Langen} ¹¹⁵⁹⁷; Bruder v. Elisabeth Christine Schad u. Schwager v. Pfr. Johann Michael Roos) ¹¹⁵⁹⁸ u. Elisabeth +Roos (∞ Pfr. Johann Georg Dietzsch [B0961] ¹¹⁵⁹⁹).

1745/51 luth. Pfr. u. Hofprediger in Gaugrehweiler, 1751/58 Pfr. in Steinbockenheim (†) ¹¹⁶⁰⁰.

∞ 1751 Steinbockenheim m. Elisabeth Christine +Schad (T. v. Pfr. Johann Ludwig +Schad [† 19.4.1749 Langen] ¹¹⁶⁰¹); Vater v. Johann Friedrich +Roos (Prof. in Gießen; † 24.12.1804 Gießen ¹¹⁶⁰²; ∞ 10.12.1785 m. Luise v. Liestow [T. d. hessen-darmstädt. Majors Günther v. Liestow ¹¹⁶⁰³] ¹¹⁶⁰⁴).

Roth, Johann Heinrich (B4469): +

16.9.1658 Berstadt ¹¹⁶⁰⁵ - † beerd. 2.1.1690 Großbockenheim im Alter v. 38 J., 5 M. ¹¹⁶⁰⁶; S. v. Pfr. Nikolaus Roth ¹¹⁶⁰⁷.

10.4.1679 imm. Gießen (1684); luth Diakon in Kleinbockenheim ¹¹⁶⁰⁸; Präzeptor in Großbockenheim ¹¹⁶⁰⁹.

¹¹⁵⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 381 Nr. 4422.

¹¹⁵⁸⁹ Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn von der Reformation bis nach dem 30-jährigen Krieg; in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 235.

¹¹⁵⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 381 Nr. 4426; Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn von der Reformation bis nach dem 30-jährigen Krieg; in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 235.

¹¹⁵⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 381 Nr. 4426.

¹¹⁵⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 381 Nr. 4426.

¹¹⁵⁹³ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 384; Biundo: Pfarrerbuch, S. 383 Nr. 4444.

¹¹⁵⁹⁴ Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1934, S. 121; Rosenberg: evang. Rheinland, Bd. 2, S. 423.

¹¹⁵⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 291 Anm. Nr. 3352.

¹¹⁵⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 383 Nr. 4444.

¹¹⁵⁹⁷ zu diesem: Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 162.

¹¹⁵⁹⁸ Kuby, Alfred H.: "Öffentlicher Dienst" in Gaugrehweiler 1733 ff.; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1982 S. 34.

¹¹⁵⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 85 Anm. Nr. 961.

¹¹⁶⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 383 Nr. 4444.

¹¹⁶⁰¹ zu diesem: Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 162.

¹¹⁶⁰² Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 240.

¹¹⁶⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 383 Anm. Nr. 4444.

¹¹⁶⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 383 Nr. 4444.

¹¹⁶⁰⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 541 Nr. 4469.

¹¹⁶⁰⁶ luth KB Großbockenheim 4, n.p., Bild. 244 r. Sp.

¹¹⁶⁰⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 541 Nr. 4469.

¹¹⁶⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 385 Nr. 4469.

¹¹⁶⁰⁹ luth KB Großbockenheim 4, Bild. 244 r. Sp., n.p.: Angabe im Sterbeeintrag v. 2.1.1690.

1689 in Kleinbockenheim wird „Hl. Joh. Henr: Rothen, Praecept.“ im luth. KB Großbockenheim benannt bei der Beerdigung seines Sohnes Friedrich Christian Hermann Roth († beerd. 11.5.1689 Großbockenheim, alt 1 J. Weniger 3 W.)¹¹⁶¹⁰.

∞ mit NN.; Vater d. Elisabeth Margaretha Roth (~ 30.6.1682 Großbockenheim) 11611, Anna Catharina Roth (geb./~ 16.9.1685 Großbockenheim) 11612, Johann Christian Ferdinand Roth 11613 (geb. 29.5.1688 Großbockenheim, ~ 31.5.1688 ebd. 11614 -† 21.5.1722 Langen im Alter von 38 J., 14 W., 4 T.; aus Kleinbockenheim; 12.3.1701 imm. Gießen; um 1722 luth. Schulmeister u. Diakon in Langen) 11615 u. (posthum geboren) Sibylla Louisa Roth (geb. 15.2.1690 Großbockenheim, ~ 19.2.1690 ebd.) 11616.

Roth, Johannes (B4470): +

aus Hungen - † 3.8.1743 Kusel 11617.

30.10.1702 imm. Marburg; 1707/10 ref. Vikar; 28.6.1710/17 Diakon; 1717/34 Pfr. Kusel II; 1731/43 Pfr. u. Insp. Kusel I; KonsR 11618.

∞ 5.6.1716 m. 11619 Anna Sara Elisabeth Culmann (~ 7.9.1695 Ulmet; T. v. Pfr. Johann Sebastian Culmann [B0852]) 11620; Vater v. Amalia Wilhelmina Roth (geb. 30.7.1734 Kusel, ~ 6.8.1734 ebd.) 11621; NN. Roth (∞ m. Pfr. Jakob Ludwig Stahlschmidt [B5189]) 11622

Roth, Wolfgang (N582):

i.R. 30.4.2012 Klingenstein 11623

Rothenbühler, Friedrich Ludwig (B4480): +

aus Waldmohr - † 18.3.1747 Contwig, alt 60 J., 6 M., 14 T.; S. v. Pfr. Johann Ludwig Rothenbühler (B4479)¹¹⁶²⁴ und Veronica NN.¹¹⁶²⁵.

bis 1718 stud. theol.; ab 27.8.1718 Präzeptor in Mülheim¹¹⁶²⁶ bzw. 1718/27 Präzeptor Meisenheim; 1727/28 ref. Pfr. Breitenbach; 31.8.1728/47 Contwig (†)¹¹⁶²⁷.

∞ Regina Hosemann (T. v. Pfr. Elias Hosemann [B2338])¹¹⁶²⁸; Vater des Chirurgen (1750-1765¹¹⁶²⁹) und Stadt- und Landschultheißen in Hornbach Friedrich Heinrich Rothenbühler¹¹⁶³⁰ (∞ Hornbach mit Anna Catharina Wild [T. d. Stadtschreibers in Hornbach Georg Wild]); Großvater der Maria Dorothea Rothenbühler (∞ Pfr. Johann Casimir Matthias [B3337])¹¹⁶³¹, Maria Charlotta Rothenbühler (∞ 8.1.1739 Contwig m. Christian Gotthold Schiffel [Schneider aus Crottendorf im Erzgebirge])¹¹⁶³², Philipp Christian Rothenbühler (geb. 12.11.1729 Contwig) u. Johann Bernhard Rothenbühler (geb. 24.4.1734 Contwig; 1747/48 Gymn. Zweibrücken)¹¹⁶³³.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 087.IV Nr. 2428: Schatzungs- und Kreisgelder für das von dem lutherischen Diakon und Schulmeister bisher bewohnte

¹¹⁶¹⁰ luth KB Großbockenheim 4, Bild. 244 li. Sp., n.p.

¹¹⁶¹¹ luth KB Großbockenheim 4, Bild. 46.

¹¹⁶¹² luth KB Großbockenheim 4, Bild. 50.

¹¹⁶¹³ Anm. vollständiger Vorname gem. Taufeintrag im luth KB Großbockenheim 4, Bild. 55.

¹¹⁶¹⁴ luth KB Großbockenheim 4, Bild. 55.

¹¹⁶¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 385 Nr. 4469.

¹¹⁶¹⁶ luth KB Großbockenheim 4, Bild. 58.

¹¹⁶¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 385 Nr. 4470.

¹¹⁶¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 385 Nr. 4470.

¹¹⁶¹⁹ ref. KB Ulmet 1, S. 140; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe C; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 76.

¹¹⁶²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 385 Nr. 4470.

¹¹⁶²¹ ref. KB Kusel 3, n.p., Bild 291.

¹¹⁶²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 445 Nr. 5189.

¹¹⁶²³ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 8/2011, S. 78.

¹¹⁶²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 386 Nr. 4480.

¹¹⁶²⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 542 Nr. 4479.

¹¹⁶²⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 542 Nr. 4480.

¹¹⁶²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 386 Nr. 4480.

¹¹⁶²⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 542 Nr. 4480.

¹¹⁶²⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 542 Nr. 4480.

¹¹⁶³⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 542 Nr. 4480; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 222, ZASP Best. 087.IV Nr. 2038: darin Verkauf von Ackerland in Hornbach hinterm Zinseltal an den Stadtschultheißen Rothenbühler; evang. ZASP Best. 087.IV Nr. 3238: Erbbeständige Begebung von Hornbacher Acker- und Wiesenland „in der Stuppach“ sowie von vakantem Land an den Chirurgen Rothenbühler dasselbst zur Anlage eines Bauernhofes (1765-1774).

¹¹⁶³¹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 222.

¹¹⁶³² luth. KB Battweiler 1, S. 175, Bild 82; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 542 Nr. 4480.

¹¹⁶³³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 542 Nr. 4480.

Verwaltungshaus (ehemals Botzheimsche Haus) neben der Schule in Meisenheim; Einräumung der freigewordenen Hälfte an den Präzeptor Friedrich Ludwig Rothenbühler, 1720-1725

- ZASP Best. 087.IV Nr. 2647: Differenzen mit den Ambos' und Hudlet'schen Erben zu Niederauerbach wegen eines an die Kirchenschaffnei zu zahlenden ständigen Bodenzinses; Injurienklage gegen Pfarrer Friedrich Ludwig Rothenbühler (1723, 1746)

Rothenbühler, Johann Ludwig (B4479): +

aus Bern/Schweiz 11634, bzw. aus Münsingen (Bern) 11635 - † 7.4.1728 11636.

1694/97 Provisor der Schule in Burgdorf im Emmental u. Pfr. v. Heimiswyl 11637; 1682/89 ref. Pfr. Waldmohr; 1689/94 Hornbach /; 1694/97 in der Schweiz; 1697/1705 Pfr. Meisenheim II; 24.6.1705/13 Bergzabern II 11638.; 9.1.1713 - 1728 Densbüren (Schweiz), Kapitel Aarau 11639.

∞ Veronica NN. 11640; Vater v. Pfr. Friedrich Ludwig Rothenbühler (B4480) u. Anna Katharina Rothenbühler (19.12.1683 Waldmohr - † 3.6.1758 Schweigern 11641; ∞ 8.5.1710 m. Pfr. Friedrich Christian Hosemann [B2339]) 11642.

Werke 11643:

- Leichenpredigt auf Karl IX. von Schweden († 1697)

- Leichenpredigt auf Wilhelm Ludwig Marx, Neukasteler Amtsverweser (Zweibrücken 1712 bei Gg. Nicolai)

Rothfuchs, Johann Christian (B4482): +

aus Hornbach 11644.

29.5.1604 Stip. Hornbach; 12.3.1611 imm. Heidelberg („Rotfuchs“); 1613/14 Präz. u. Pädag., 1614/33 Prof. Gymn. Hornbach-Zweibrücken; 1632/36 Verw. Zweibrücken II; 1637 nach Straßburg geflohen 11645.

∞ m. NN. Fabricius (T. v. Pfr. Heinrich Fabricius [B1239]) 11646; Vater v. Johann Michael Rothfuchs († ?9.1631; 2.9.1616 Exter Schule Hornbach; bis 1631 ref. Schulmeister Ransweiler) 11647 u. Dorothea Rothfuchs (∞ 23.4.1661 Zweibrücken m. Johann Daniel Bernhard) 11648.

Werk:

Narratio über das Leben seines Schwiegervaters Hrch. Fabricius (B1239)

Rothhaar (Rothar ¹¹⁶⁴⁹, Georg (B4487): +

3.1.1594 Zweibrücken - † 9.11.1671 Frankweiler; S. d. Ratsherrn Peter Rothhaar und Ottilie Hammel; Enkel v. Pfr. Philipp Nikolaus Rothhaar (4485) ¹¹⁶⁵⁰. Schwager v. Pfr. Salomon Starck (B5198) (∞ Otilia Rothhaar).

1606/08 Exter, 19.11.1908/14 Stip. Hornbach; 1614/16 Stud. Straßburg; 1616/18 ref. Schulmeister und Diakon Bischweiler (E) ¹¹⁶⁵¹; 1618/24 Pfr. Ernstweiler ¹¹⁶⁵²; 9.8.1634/71 Frankweiler ¹¹⁶⁵³, zugl. 7.11.1635/71 Frankweiler ¹¹⁶⁵⁴ und 1637/56 Godramstein ¹¹⁶⁵⁵.

¹¹⁶³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 385 Nr. 4479.

¹¹⁶³⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 542 Nr. 4479.

¹¹⁶³⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 542 Nr. 4479.

¹¹⁶³⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 542 Nr. 4479.

¹¹⁶³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 385 Nr. 4479; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, 426.

¹¹⁶³⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 542 Nr. 4479; Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 385 Nr. 4479 nennt den Ort 'Dunsbüren'.

¹¹⁶⁴⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 542 Nr. 4479.

¹¹⁶⁴¹ Cramer: Nachtr. z. den Buchstaben H, I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 120 Nr. 2339.

¹¹⁶⁴² Biundo: Pfarrerbuch S. 385/86 Nr. 4479 iVm. S. 203 Anm. Nr. 2339.

¹¹⁶⁴³ Biundo: Pfarrerbuch S. 385/86 Nr. 4479.

¹¹⁶⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 386 Nr. 4482.

¹¹⁶⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 386 Nr. 4482.

¹¹⁶⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 386 Nr. 4482.

¹¹⁶⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 386 Nr. 4482.

¹¹⁶⁴⁸ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744, n.p., Bild 100.

¹¹⁶⁴⁹ Anm.: so schrieb er selbst seinen Namen (Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 542 Nr. 4487).

¹¹⁶⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 386 Nr. 4487.

¹¹⁶⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 386 Nr. 4487; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß 4392.

¹¹⁶⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 386 Nr. 4487; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß 4392.

¹¹⁶⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 386 Nr. 4487.

¹¹⁶⁵⁴ ref. KB Albersweiler 1, S. 5, Bild 6 Series Pastorum; Biundo: Pfarrerbuch S. 386 Nr. 4487.

¹¹⁶⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 386 Nr. 4487.

∞ I 22.9.1618/29.9.1618 Hornbach ¹¹⁶⁵⁶ m. Barbara Hilspach (T. v. Kaspar Hilspach [B4487]) ¹¹⁶⁵⁷. Vater v. Anna Ursula Rothhaar (1642 als Patin genannt) und Anna Maria Rothhaar (∞ um 1651 mit Johann Nikolaus Hermanni, Rotgerber in Neustadt a.d. Hdt) ¹¹⁶⁵⁸.

∞ II 9.1.1666 11659 Zweibrücken m. Jakobea Beuther 11660 bzw. Catharina Beuther 11661 (T. d. † Landschreibers zu Bergzabern Jacob Ludwig Beuther 11662; Enkelin d. Landschreibers in Bergzabern Jakob Ludwig Beuther 11663 und Marg. Katharina Koch 11664) 11665.

Literatur/Urkunden:

- Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 2, S. 998 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 2327: Wwe. Zachmann ./ Zachmannsche Creditores, darunter Pfr. Georg Rothar; darin: Auszug aus Schuldbuch des Pfr. Rothar, Weinhandel betr. (Bl. 39' f.)

Rothhaar, Philipp Nikolaus (B4485): +

aus Steinhausen bei Zweibrücken - † Mai 1576 Hornbach ¹¹⁶⁶⁶. S. v. Hans Rothhaar u. Caecilia NN. ¹¹⁶⁶⁷.

Stud. in Straßburg u. Narburg; 1546 Pfarrgehilfe Veldenz, 1546-1548 Assistent bei Hieronymus Bock in Hornbach 1549 Schulmeister Hornbach, 1459-1554 Pfr. in Rodalben ¹¹⁶⁶⁸ bzw. im Amt Gräfenstein ¹¹⁶⁶⁹; 1554-1567 Pfr. in Hornbach III; 1554 Stifftsherr bei St. Fabian; 1567-1576 Pfr. in Hornbach II (Althornbach-Rimschweiler) ¹¹⁶⁷⁰.

∞ Christine Metzler (T. v. Jacob Metzler, Zweibrücken) 11671; Vater v. Pfr. Johannes Rothhaar (4486), NN. Rothhaar (∞ 1574 mit Pfr. Paul Choreander [B0764]) 11672 und Anna Rothhaar (∞ mit Pfr. Christoph Zehmann [B6073]) 11673.

Rott, Friedrich Ludwig (B4493): +@@@

24.12.1795 Heiligenmoschel - † 17.10.1868 Wilgartswiesen; S. v. Pfr. Johann Bernhard Rott (B4492) 11674 u. Elisabeth Conrad 11675; Schwager v. Pfr. Johann Friedrich Heinrich Kalbfuss (B2521) u. Pfr. Johann Christian Zinn (B6110).

1809/12 Gymn. Grünstadt 11676; 31.10.1812 imm. Straßburg; 26.4.1814 imm. Heidelberg; AJ 1816 11677; 1815/19 Lehrvikar bei Pfr. Johann Christian Zinn in Rockenhausen; ord. 7.11.1819 11678; 1819/21 Verw. St. Alban 11679; 1822/23 Vikar Winnweiler 11680; 20.11.1823 bzw. 1824/28 Pfr. Bosenbach; 15.6.1828/46 Dörrenbach; 26.11.1845 bzw. 1846/58 Rinnthal; 4.5.1858/68 Wilgartswiesen 11681.

∞ 4.2.1824 11682 m. Margaretha Louisa Sophia +Baumann ¹¹⁶⁸³ (geb. 1804 ¹¹⁶⁸⁴ - † 28.2.1882 Annweiler, alt 81 J., beerd. 2.3.1882

¹¹⁶⁵⁶ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 46 (Eintrag v. 29.9.1618 ist gestrichen und überschrieben m. '29.9.1616'); Biundo: Pfarrerbuch, S. 386 Nr. 4487; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 542 Nr. 4487 nennt '29.9.1618'.

¹¹⁶⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 386 Nr. 4487.

¹¹⁶⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 386 Nr. 4487.

¹¹⁶⁵⁹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 104; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 542 Nr. 4487.

¹¹⁶⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 386 Nr. 4487; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 78

¹¹⁶⁶¹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 104; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 542 Nr. 4487.

¹¹⁶⁶² Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 104.

¹¹⁶⁶³ zu diesem s. Stuck: Verwaltungspersonal, S. 13, 78.

¹¹⁶⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 31 Anm. zu Nr. 351.

¹¹⁶⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 386 Nr. 4487.

¹¹⁶⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 386 Nr. 4485.

¹¹⁶⁶⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 542 Nr. 4485.

¹¹⁶⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 386 Nr. 4485.

¹¹⁶⁶⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 542 Nr. 4485.

¹¹⁶⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 386 Nr. 4485.

¹¹⁶⁷¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 542 Nr. 4485.

¹¹⁶⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 68 Nr. 764.

¹¹⁶⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 523 Nr. 6073.

¹¹⁶⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 387 Nr. 4493.

¹¹⁶⁷⁵ Archiv Evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz; ev. KB Hundsbach Nr. 132-1, S. 57 Bild 38.

¹¹⁶⁷⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 543 Nr. 4493.

¹¹⁶⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 387 Nr. 4493.

¹¹⁶⁷⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 543 Nr. 4493.

¹¹⁶⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 387 Nr. 4493.

¹¹⁶⁸⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 543 Nr. 4493.

¹¹⁶⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 387 Nr. 4493.

¹¹⁶⁸² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 543 Nr. 4493.

¹¹⁶⁸³ ev. KB Bosenbach 8a, n.p., Bild 7, Taufeintrag Amalia Christiana Hermina Rott v. 23.12.1824.

¹¹⁶⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 387 Nr. 4493.

ebd.¹¹⁶⁸⁵). Vater v. Margaretha Louisa Sophia + Rott (geb. 22.10.1824 Bosenbach, ~ 23.12.1824 ebd.) 11686, Rosalie Friederike Henriette Philippine Elisabeth +Rott (geb. 15.5.1826 Bosenbach, ~ 12.7.1826 ebd.¹¹⁶⁸⁷; ∞ 1857 Ludwigshafen m. d. Kaufmann Eduard Robert +Pfaff [geb. 10.6.1826 Herborn]¹¹⁶⁸⁸), Laura Louisa +Rott (4.7.1830 Dörrenbach, ~ 4.8.1830 ebd. - † 31.3.1831 ebd.) 11689 u. Georg Friedrich Ludwig +Rott (geb. 12.9.1832 Dörrenbach, ~ 26.7.1832 ebd.) 11690.

Rott, Johann Bernhard (B4492); +@@@

20.10.1743 Hunsbach/E. 11691 - † 21.10.1812 Rockenhausen, alt 71 J. 11692; S. d. Bürgers. Johann Bernhard Rott u. Maria Margaretha NN. 11693.

24.11.1762 imm. Heidelberg; 27.4.1763 imm. Marburg; 1769/75 Vikar; 1775/78 Adjunkt; 1778/92 Pfr. Hundsbach (b. Meisenheim); 1792/1807 Heiligenmoschel; 1807/12 Rockenhausen; 1805 Lokalkonsistorialpräsident 11694.

∞ 27.10.1778 Hundsbach¹¹⁶⁹⁵ m. Elisabeth +Conradi (aus Baumholder¹¹⁶⁹⁶; † 27.2.1835 Rockenhausen, alt 80 J. 4 M. ¹¹⁶⁹⁷; T. d. Gastwirts „z. Hirsch“ in Baumholder Henrich +Conrad¹¹⁶⁹⁸)¹¹⁶⁹⁹; Vater v. Johannetta Wilhelmine +Rott († 26.6.1805 Rockenhausen, alt 25 J., 5 M., 1 T.; ∞ Pfr. Johann Christian Zinn [B6110]¹¹⁷⁰⁰)¹¹⁷⁰¹, Elisabeth Wilhelmina +Rott (geb. 30.10.1779 Hundsbach b.Meisenheim, ~ 4.11.1779 ebd.¹¹⁷⁰²; ∞ 29.1.1798 Albersweiler m. Pfr. Johann Friedrich Heinrich Kalbfuss [B2521]), Christian Jakob Henrich +Rott (geb. 14.3.1790 Hundsbach b. Meisenheim, ~ 18.3.1790 ebd.) 11703 u. Pfr. Friedrich Ludwig Rott (B4493).

Rudolphi, Hermann (B4500):

aus Bremen - † 22.12.1666 Iggelheim (Pest) 11704.

4.12.1661 imm. Heidelberg; 8.8.1663/66 ref. Pfr. Iggelheim (†) 11705.

∞ 8.11.1664 Neustadt a.d. Hdt. 11706 m. Henriette Sophie Albert († 12.4.1694 Neustadt a.d. Hdt., alt 55 J.; T. d. Samuel Albert aus Neustadt) 11707.

Rücker, Johann Georg (B4505):

+++ [weiter](#) ++

¹¹⁶⁸⁵ ev. KB Annweiler 38, n.p., Bild 52.

¹¹⁶⁸⁶ ev. KB Bosenbach 8a, n.p., Bild 7, Taufeintrag Amalia Christiana Hermina Rott v. 23.12.1824.

¹¹⁶⁸⁷ ev. KB Bosenbach 8a, n.p., Bild 10.

¹¹⁶⁸⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 543 Nr. 4493.

¹¹⁶⁸⁹ ev. KB Dörrenbach 6, n.p., Bild 8.

¹¹⁶⁹⁰ ev. KB Dörrenbach 6, n.p., Bild 10.

¹¹⁶⁹¹ Archives Départementales Bas-Rhin, ref. KB Hunsbach 1729-1784, Best. 3 E 212/3, n.p., Bild 13; Anm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 387 Nr. 4492 nennt 'Hundsbach 6.4.1743; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S. 543 Nr. 4492 nennt richtig Hunsbach, unrichtig aber '16.9.1743'; Anm. angesichts des Sterbealter v. 71 J. erscheint es zweifelhaft, ob B4492 tatsächlich in Hunsbach/E. geboren ist, oder doch wie 'Biundo nennt, in Hundsbach (bei Meisenheim).

¹¹⁶⁹² ref. KB Rockenhausen 8, n.p., Bild 33; Anm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 387 Nr. 4412 nennt schreibfehlerhaft '21.12.1842'.

¹¹⁶⁹³ Archives Départementales Bas-Rhin, ref. KB Hunsbach 1729-1784, Best. 3 E 212/3, n.p., Bild 13.

¹¹⁶⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 387 Nr. 4492.

¹¹⁶⁹⁵ Archiv Evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz; ev. KB Hundsbach Nr. 132-1, S. 57 Bild 38.

¹¹⁶⁹⁶ Archiv Evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz; ev. KB Hundsbach Nr. 132-1, S. 66. Bild 43, Angabe im Taufeintrag v. Christian Jacob Henrich Rott v. 14.3.1790.

¹¹⁶⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 387 Nr. 4492.

¹¹⁶⁹⁸ Archiv Evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz; ev. KB Hundsbach Nr. 132-1, S. 57 Bild 38, Copulationseintrag v. 27.10.1778.

¹¹⁶⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 387 Nr. 4492.

¹¹⁷⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 387 Nr. 4492 nennt fehlerhaft '6160'.

¹¹⁷⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 526 Nr. 6110.

¹¹⁷⁰² Archiv Evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz; ev. KB Hundsbach Nr. 132-1, S. 40. Bild 30 Geburtseintrag v. 30.1.1779; Anm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 220 Anm. Nr. B2521 nennt als Geburtsort fehlerhaft Hunsbach/Elsaß und gibt das Geburtsdatum mit '11.11.1778' an.

¹¹⁷⁰³ Archiv Evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz; ev. KB Hundsbach Nr. 132-1, S. 66. Bild 43.

¹¹⁷⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 387 Nr. 5400.

¹¹⁷⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 387 Nr. 5400.

¹¹⁷⁰⁶ ref. KB Neustadt 06, S. 819, Bild 36; Biundo: Pfarrerbuch, S. 387 Nr. 5400 nennt unrichtig 1663.

¹¹⁷⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 387 Nr. 5400.

Anlässlich seiner Eheschließung bezeichnet als „ministry adjunct“ 11708.

∞ 22.2.1724 Eisenberg m. Anna Margaretha Schäffer (~ 20.1.1701 Eisenberg) 11709; T. v. Pfr. Philipp Daniel Schäffer [B4615]) 11710

Rüger, Johann Konrad (B4509):

1684 Wiesbaden 11711 - † 12.6.1745 Bergzabern, alt 61 J. 2 M., beerd. 14.6.1746 ebd. 11712. S. d. luth. Pfr. zu Wiesbaden Georg Rüger 11713.

1710/11 luth. Diakon Diemeringen (E.); 1711/23 Pfr. Rothau (E.); wegen Ehebruchs mit der Magd entlassen; 1626/45 luth. Pfr. Bergzabern 11714.

∞ 25.8.1711 Diemeringen m. Johanna Christina Balthesius (T. v. Pfr. Johann Sebastian Balthesius [B0175] Maria Ursula Haack [T. v. Pfr. Johann Nikolaus Haack {B1817}]) 11715. Vater v. Heinrich Adam Rüger (8.10.1745 imm. theol. Straßburg) 11716, Henrich Ludwig Rüger (1741 Gymnasium Zweibrücken) 11717 u. Juliane Sophie Rüger (geb. vermutlich zu Bergzabern; ∞ d. Schultheiß zu Pirmasens Johann Ludwig Martin [1731-1804]) 11718.

Rulffs, Friedrich Arnold (B4517): +@@

17.3.1767 Bremen - † 16.3.1835 Winnweiler; S. d. späteren kurmainz. Armendirektors und Hofkammerrats Rulffs ¹¹⁷¹⁹.

Lateinschule Bremen und Einbeck; 18.4.1785/89 Stud. Göttingen; 2 J. Hofmeister bei Herrn von Molsberg in Kleinbockenheim; 2 J. Hauslehrer bei den Möllingerschen Kindern in Monsheim; 1 J. Pfarrvikar Lautersheim; reiste 1794 auf Berufung seines Vetters Götschen nach Leipzig zum Unterricht von dessen ältesten Sohn und anderer adliger Familien; 1795 luth. Examen Heidelberg; AJ 1795; 1795/96 Pfarrvikar Schatthausen; 1796/1802 Pfr. Nierstein; 1802/06 Pfr. Morschheim; 1806/25 Pfr. Gauersheim; 1825/35 Pfr. Winnweiler ¹¹⁷²⁰.

∞ vor 1807 (vermutlich als luth. Pfr. zu Morschheim) m. Philippina +Keßler (aus Alzey - † 1.11.1846 Marnheim, alt 74 J.). Die Ehe wurde 1819 geschieden ¹¹⁷²¹.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 044 Nr. 015 Gauersheim: Bewerbungen der Pfarrer Friedrich Arnold Rulffs zu Morschheim, Johann Christian Fresenius zu Niederwiesen und Johann Christoph Nonnweiler zu Freilaubersheim, um die vakante Pfarrstelle, 1804
- ZASP Best. 043 Kaiserslautern: Güterbesitz des Pfarrei Winnweiler; Wiederbesetzung der Pfarrei mit Pfarrer Friedrich Arnold Rulffs, 1824-1825
- ZASP Best. 043 Kaiserslautern Nr. 1844: Besoldung des Pfarrers Friedrich Arnold Rulffs, Winnweiler, 1832
- ZASP Best. 044 Nr. 042 Winnweiler: Pensionierung des Pfarrers Friedrich Arnold Rulffs, 1834

Runck, Ernst Adolf (B4529):

18.7.1929 11722- † 25.5.2018 Homburg/Saar 11723;

Ruppenthal, Philipp Adolph (B4536): +@@

1.4.1738 Mülheim a.d. Mosel - † 8.9.1794 Homburg an Ruhr u. Fieber, noch nicht lange aus der Gefangenschaft in Saargemünd zurück; S. d. kaiserl. Notars u. Oberamtsadvokaten Johann Heinrich +Ruppenthal (1696-1761) u. (∞ 2.10.1731 Mülheim) Anna Sophie +Caspari (~ 24.8.1704 Mülheim; T. d. Kirchschaftners Georg Sebastian +Caspari in Brauneberg) ¹¹⁷²⁴.

¹¹⁷⁰⁸LA Speyer Best. F6 Nr. 417, luth. KB Eisenberg 1664-1770, n.p., Bild 129.

¹¹⁷⁰⁹LA Speyer Best. F6 Nr. 417, luth. KB Eisenberg 1664-1770, n.p., Bild 15.

¹¹⁷¹⁰LA Speyer Best. F6 Nr. 417, luth. KB Eisenberg 1664-1770, n.p., Bild 129.

¹¹⁷¹¹Biundo: Pfarrerbuch, S. 388 Nr. 4509.

¹¹⁷¹²luth. KB Bergzabern 04, S. 302, Bild 307, Sterbeeintrag v. 12.6.1745; Biundo: Pfarrerbuch, S. 388 Nr. 4509.

¹¹⁷¹³Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RU; in: PRFK 1993, S. 659 Nr. 4509.

¹¹⁷¹⁴Biundo: Pfarrerbuch, S. 388 Nr. 4509; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 4413.

¹¹⁷¹⁵Stahler: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 91 Nr. 175; Hein, Gerhard: Die evang. luth. KB. von Diemeringen (Köln 1977).

¹¹⁷¹⁶Biundo: Pfarrerbuch, S. 388 Nr. 4509.

¹¹⁷¹⁷Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RU; in: PRFK 1993, S. 659 Nr. 4509; Matrikel Gymnasium Zweibrücken 1741.

¹¹⁷¹⁸Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RU; in: PRFK 1993, S. 659 Nr. 4509.

¹¹⁷¹⁹Biundo: Pfarrerbuch, S. 388 Nr. 4517.

¹¹⁷²⁰Biundo: Pfarrerbuch, S. 388 Nr. 4517; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 266; Neu: Pfarrerbuch Baden II, 505.

¹¹⁷²¹Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RU; in: PRFK 1993, S. 660 Nr. 4517.

¹¹⁷²²Biundo: Pfarrerbuch, S. 389 Nr. 4529.

¹¹⁷²³Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz; Nr. 4/2018, S. /86.

¹¹⁷²⁴Biundo: Pfarrerbuch, S. 390 Nr. 4536.

1770/74 luth. Pfr. Waldmohr; 1775/94 Pfr. u. Inspektor (1781) Homburg ¹¹⁷²⁵.

∞ mit Catharina Elisabeth +Kapf ¹¹⁷²⁶ († 29.3.1787 Homburg ¹¹⁷²⁷); Vater von Sara Eleonora Juliana Philippina +Ruppenthal ¹¹⁷²⁸ (∞ I 1796 mit Pfr. Christian Carl Theodor Berkmann [B0320]; sie ∞ II 1815 m. d. Notar Franz Ignaz +Paraquin 11729; Mutter v. Ernst Julius +Paraquin 11730) u. Pfr. Karl Friedrich Sixtus Ruppenthal (B4537).

Dokumente/Literatur:

- Bonkhoff, Bernhard H.: Ein Vater am Grabesrand an seine Kinder; in: Quellen und Texte, S. 720-722

Rust, Christian Johann Nepomuk (B4539; N590):

30.5.2016 i.R. 11731

Rust, Gottfried Johann Nepomuk (N591):

i.R. 30.6.2012 Kaiserslautern 11732

Rust, Isaak (B4538)₂ +

Rust stammte aus armen Verhältnissen; Schulgehilfe, (nebenher)Advokatenschreiber, 1.3.1815/17 Stud. Heidelberg 11733
+++ S +++

Rust vertrat eine rationalistische Theologie 11734. 1825 erschien sein im Geiste Hegels verfaßtes Werk „Philosophie und Christentum oder Wissen und Glauben“ (Mannheim 1825, 1833) indem er „einen dreistufigen Entwicklungsgang der Menschheit aufzeigt: Das Heidentum als Stufe des Gefühls, das Judentum als Stufe des Verstandes und das Christentum als Stufe der Vernunft“ 11735.

∞ 7.6.1818 Seckenheim 11736 m. Dorothea Henriette Sophia Quans 11737 (T. v. † Ernst Carl Quans aus Wolfhagen/Hessen u. † Rosina Maria Christina Zimmermann 11738); Vater v. Wilhelmine Henriette Charlotte Rust (geb. 27.6.1820 Speyer) 11739, Augusta Henriette Rust (geb. 5.2.1822 Ungstein 11740; ∞ 29.4.1845 m. Pfr. Valentin Simon Fleischmann [B1347]) 11741)

Dokumente/Literatur:

Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 67-92: Die Ära Rust 1833-1847, der Vorstoß der Erweckungsbewegung

¹¹⁷²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 390 Nr. 4536.

¹¹⁷²⁶ Bonkhoff, Bernhard H.: Ein Vater am Grabesrand an seine Kinder; in: Quellen und Texte, S. 722 „einer geborenen Kapf“; Böttcher: Familienbande der pfälz. Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, S. 292 nennt den Familiennamen als 'Kopf'; Anm.: die Richtigkeit des Familiennamens 'Kapf' zeigt sich bei der Taufe des Sohnes Ernst Heinrich Carl Sixt Ruppenthal, bei als Pate anwesend war der Amtsschreiber auf dem Kloster Adelberg „im Württembergischen“ Sixt Jacob Kapf (luth. KB Waldmohr 2, S. 11, Bild 9 Taufeintrag d. Ernst Heinrich Carl Sixt Berkmann v. 25.3.1798).

¹¹⁷²⁷ Böttcher: Familienbande der pfälz. Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, S. 292.

¹¹⁷²⁸ luth. KB Waldmohr 2, S. 11, Bild 9 Taufeintrag d. Ernst Heinrich Carl Sixt Berkmann v. 25.3.1798; Böttcher: Familienbande der pfälz. Revolution 1848/49; in: PPRF 1999, S. 292 nennt den Vornamen unrichtig als Julie Elisabeth'.

¹¹⁷²⁹ Böttcher: Familienbande der pfälz. Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, S. 292.

¹¹⁷³⁰ Böttcher: Familienbande der pfälz. Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, S. 292.

¹¹⁷³¹ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz; Nr. 2/2016, S. 17.

¹¹⁷³² Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 8/2011, S. 78.

¹¹⁷³³ Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 67; Biundo: Pfarrerbuch, S. 390 Nr. 4538 gibt den Studienort unrichtig mit 'Straßburg' an (Hinweis bei Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 67 Anm. 2).

¹¹⁷³⁴ Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 67.

¹¹⁷³⁵ Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 67.

¹¹⁷³⁶ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Mannheim-Seckenheim, Trauungen 1817-1865, n.p., Bild 4; Doppeleintrag im ref. KB Speyer 1, n.p., Bild 49.

¹¹⁷³⁷ Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 67.

¹¹⁷³⁸ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Mannheim-Seckenheim, Trauungen 1817-1865, n.p., Bild 4, Heiratseintrag v. 7.6.1818.

¹¹⁷³⁹ Stadtarchiv Speyer, Zivilstandsregister 1798-1875, n.p., Geburtseintrag v. 27.6.1820.

¹¹⁷⁴⁰ Stadtarchiv Speyer, Zivilstandsregister 1798-1875, n.p.; Heiratseintrag v. 29.4.1845; Biundo: Pfarrerbuch, S. 117 Anm. Nr. 1347 nennt unrichtig als Geburtsdatum '5.2.1812'.

¹¹⁷⁴¹ Stadtarchiv Speyer, Zivilstandsregister 1798-1875, n.p.; Heiratseintrag v. 29.4.1845; Biundo: Pfarrerbuch, S. 117 Nr. 1347

Litera S

Sabel, Johann Philipp (B4541): +

23.11.1795 Weinheim/Bergstraße ¹¹⁷⁴² - † 1865 Heidelberg ¹¹⁷⁴³; S. d. Nagelschmiedes in Neustadt Johann Christian Sabel u. Maria Catharina Hauer ¹¹⁷⁴⁴.

1808/13 Sekundärschule Neustadt / Haardt; Stud. 10813/14 Straßburg; 23.4.1814 imm. Heidelberg; 18.4.1816 Examen Heidelberg; 14.7.1816 Vikar Neustadt/Haardt, zugleich Lehrer III. Klasse Gymnasium; 1817 Vikar Daisbach; 1820 Pfr. in Treschklingen; 1835/36 Bretten II, 1836/39 Pfr. u. Dekan Bretten I, 1836/65 Pfr. St. Peter Heidelberg (1856/62 Dekan) ¹¹⁷⁴⁵.

∞ 5.11.1817 Heidelberg m. Juliana Karolina Koch (Tochter von Johann Peter Koch, Gastwirt zum „Prinz Karl“ in Heidelberg u. Karolina Thiel) ¹¹⁷⁴⁶. Vater von Pfr. Ludwig Adolf August Sabel (B4542) u. Pfr. Karl Theodor Wilhelm Friedrich Sabel (26.1.1824 - † 1858 Kälbertshausen; war nacheinander prot. Pfr. in Neckarelz, Boxbern u. Kälbertshausen ¹¹⁷⁴⁷).

Sabel, Ludwig Adolf August (B4542):

1820 Treschklingen - † 1903; S. v. Pfr. Johann Philipp Sabel (B4541) ¹¹⁷⁴⁸ u. Juliana Karolina Koch (Tochter von Johann Peter Koch, Gastwirt zum „Prinz Karl“ in Heidelberg u. Karolina Thiel) ¹¹⁷⁴⁹; Bruder von Pfr. Karl Theodor Wilhelm Friedrich Sabel ¹¹⁷⁵⁰.

Stud. Tübingen u. Heidelberg; 1843 Verw. d. Pfarreien Ichenheim u. Spöck; 1844 Verw. Gochsheim, 1845 Mauer; 1745/46 Vikar Germersheim, 1846/47 Verw. Thaleischweiler, 1847/50 Verw. Hochhausen, 1850/59 Pfr. Waldangelloch, 1859/64 Hochstetten, 1864/72 (i.R.) Gochsheim ¹¹⁷⁵¹.

∞ 7.8.1851 Waldangelloch m. Wilhelmina Louisa Henrietta +Grosch (T. v. Johann Georg +Grosch, Privatier in Waldangelloch, u. Maria Martha +Pollich) ¹¹⁷⁵².

Saladin, Johann Peter (B4549): + @ @

wohl S. d. Wormser Bürgers Johann Jakob +Saladin ¹¹⁷⁵³; wohl Schwager v. Pfr. Johannes Müller (B3610).

1690/93 stud. Bremen; 1697/1706 ref. Pfr. in Katzweiler, 1706/38 Pfr. u. Inspector (1731) in Osthofen ¹¹⁷⁵⁴.

∞ mit Anna Christina NN; erwähnt 1714 als ihr Ehemann als Pfr. in Osthofen war ¹¹⁷⁵⁵.

Salathé, Johann Georg (B4550): +

~ 16.7.1629 Liestal/Basel Land/Schweiz - † 7.5.1674 Marnheim im Alter von 45 J. nach 14tägiger Krankheit ¹¹⁷⁵⁶. S. v. Magister Johannes Salathé (~ 30.12.1599 Liestal - † 16.3.1650 zuletzt Pfr. in Gelterkirchen) u. Elsbeth Pfirter ¹¹⁷⁵⁷.

Stud. Basel 1644/45, Bacc. art. 30.6.1646, Mag. Artium 11.7.1648, stud. Theol. 1648/49 ¹¹⁷⁵⁸. 1653/74 ref. Pfr. Marnheim mit Bolanden, Dreisen u. Steinbach ¹¹⁷⁵⁹.

¹¹⁷⁴² Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, luth. KB Weinheim, Mischbuch 1786-1818, S. 91, Bild 47; Anm.: die Eltern waren aus Neustadt a.d. Hdt. vor den Franzosen nach Weinheim geflüchtet.

¹¹⁷⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 391 Nr. 4541.

¹¹⁷⁴⁴ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, luth. KB Weinheim, Mischbuch 1786-1818, S. 91, Bild 47, Taufeintrag d. Johann Philipp Sabel v. 23.11.1795.

¹¹⁷⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 391 Nr. 4541; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 508.

¹¹⁷⁴⁶ Kuby: Erg. zum Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994, S. 67 Nr. 4541.

¹¹⁷⁴⁷ Kuby: Erg. zum Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994, S. 67 Nr. 4541.

¹¹⁷⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 391 Nr. 4542.

¹¹⁷⁴⁹ Kuby: Erg. zum Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994, S. 67 Nr. 4541.

¹¹⁷⁵⁰ Kuby: Erg. zum Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994, S. 67 Nr. 4541.

¹¹⁷⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 391 Nr. 4542; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 508.

¹¹⁷⁵² Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Waldangelloch, Trauungen 1852-1870, S. 158, Bild 103.

¹¹⁷⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 392 Nr. 4549.

¹¹⁷⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 392 Nr. 4549; Kuby: Erg. zum Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994, S. 67 Nr. 4541.

¹¹⁷⁵⁵ Kuby: Erg. zum Pfälzischen Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994, S. 67 Nr. 4541.

¹¹⁷⁵⁶ ref. KB Marnheim 1, S. 203; Kuby: Erg. z. Pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 1994, S. 67 iVm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 392 Nr. 4550.

¹¹⁷⁵⁷ Kuby: Erg. z. Pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 1994, S. 67.

¹¹⁷⁵⁸ Kuby: Erg. z. Pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 1994, S. 67.

¹¹⁷⁵⁹ Kuby: Erg. z. Pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 1994, S. 67 iVm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 392 Nr. 4550.

∞ Basel vor 1656 m. Judith Hoffmann; Vater von Pfr. Philipp Jacob Salathé (~ 4.5.1656) (B4551)¹¹⁷⁶⁰; Susanna Judith Salathé (~ 10.5.1657¹¹⁷⁶¹), Johann Abraham Salathé (~ 7.11.1658 Marnheim¹¹⁷⁶², wurde Hofsatler in Bischweiler; ∞ Louisa Seibel; der Sohn aus der Ehe, Johann Christoph Salathé wurde Schuhmacher u. beantragte 1730 das Bürgerrecht in Basel), Charlotte Margaretha Salathé (~ 1.1.1661 Marnheim¹¹⁷⁶³ - † beerd. 26.4.1662 ebd.), Sophie Margarethe Salathé (~ 4.3.1663 Marnheim¹¹⁷⁶⁴), Johann Georg Salathé (~ 11.1.1665 Marnheim¹¹⁷⁶⁵), Eleonore Eva Salathé (~ 5.3.1667 Marnheim¹¹⁷⁶⁶), Wilhelm Adam Salathé (~ 1.7.1668 Marnheim¹¹⁷⁶⁷ - † beerd. 1.4.1674), Maria Elisabetha Salathé (~ 8.3.1674 Marnheim¹¹⁷⁶⁸¹¹⁷⁶⁹).

Salathé, Philipp Jacob (B4551): +

~ 4.5.1656 Marnheim¹¹⁷⁷⁰ - † 4.8.1707 Mutterstadt im Alter von 51 J; Sohn von Pfr. Johann Georg Salathé (B4550)¹¹⁷⁷¹ u. Judith Hoffmann aus Basel¹¹⁷⁷².

8.9.1670 imm. Basel; 1678 dort Pfarramtskandidat; 680/81 reformierter Pfr. Ruchheim; ab 3.2.1681/1688 ref. Pfr. in Lambrecht, zugleich Elmstein, 1688/91 Mutterstadt; 1691/93 Rohrbach bei Heidelberg, 1693/1707 Mutterstadt¹¹⁷⁷³.

∞ Eleonora Juliana Biermann († 21.2.1732 Dannstadt, alt 67 J.; T. v. Pfr. Johann Abraham Biermann [B0384]¹¹⁷⁷⁴; Schwester v. Pfr. Ludwig Friedrich Lorenz Biermann [B0385] u. Magdalene Luise Biermann [∞ Pfr. Christoph Joachim Agricola {B0033}]); Vater von Maria Susanna Elisabetha Salathé (11.8.1684 Lambrecht - † vor 1713 [err.]; ∞ 28.9.1707 Mutterstadt mit Pfr. Nikolaus Andreas Culmann [B0854])¹¹⁷⁷⁵, Emich Christian Friedrich Salathé (geb. 11.6.1689 Elmstein), Philipp Jacob Salathé (geb. 23.7.1692 Rohrbach bei Heidelberg), Johannes Salathé (geb. 23.12.1695 Mutterstadt), Kunigunda Friderica Salathé (22.6.1698 Mutterstadt¹¹⁷⁷⁶ - † 13.8.1728; ∞ 19.2.1726 mit Johann Jacob Becker, Bäckermeister u. Witwer mit 4 Kindern in Dannstadt; Mutter eines Sohnes aus der Ehe mit ihm) u. Johanna Martha Salathé (22.5.1701 Mutterstadt - † 20.8.1706)¹¹⁷⁷⁷.

Salbach, Johann Christoph (B4552): +

geb. um 1640 Runkel - † 1706 Wetzlar; S. v. Pfr. Philipp Salbach (aus Herborn - † 25.2.1676 Haiger)¹¹⁷⁷⁸.

1647/55 Pädagogium Herborn, Stud. Bremen, 15.4.1658 imm. Groningen; 1662/64 ref. Diakon Bergzabern, 1665/69 Pfr. Bergzabern II, 1669/80 Obermoschel, 1680/83 Kusel I, 1683/90 Meisenheim II; 1686 wegen einer Predigt gegen den Papst von den Franzosen gefangen gesetzt, August 1686 wieder freigelassen, aber auch 6 Monate das Amt verboten, 1690 vertrieben nach Böckelheim, 1690/1706 Pfr. Wetzlar (†)¹¹⁷⁷⁹.

∞ mit Maria NN.¹¹⁷⁸⁰.

∞ II. 2. p. Trin. 1664 in Herborn m. Ursula Finckius (T. v. † Pfr. Konrad Finckius in Biel¹¹⁷⁸¹)¹¹⁷⁸².

Vater v. Maria Elisabetha Salbach (~ 7.6.1663 Bergzabern)¹¹⁷⁸³, Heinrich Karl Salbach (~ 3.9.1665 Bergzabern)¹¹⁷⁸⁴, Pfr. Karl Friedrich Salbach (~ 10.2. 1669 Obermoschel, zuletzt 1703/08 Pfr. in Waldmichelbach¹¹⁷⁸⁵), Christina Philippina Salbach (geb. 2.9.1679 Obermoschel, ~ 9.9.1679 Obermoschel¹¹⁷⁸⁶), u. Rachel Salbach (∞ 27.1.1688 in Meisenheim mit dem Rentmeister Johann

¹¹⁷⁶⁰ ref. KB Marnheim 1, S. 10, Taufeintrag vom 4.5.1656; Biundo: Pfarrerbuch, S. 392 Nr. 4551.

¹¹⁷⁶¹ ref. KB Marnheim 1, S. 11.

¹¹⁷⁶² ref. KB Marnheim 1, S. 13.

¹¹⁷⁶³ ref. KB Marnheim 1, S. 15.

¹¹⁷⁶⁴ ref. KB Marnheim 1, S. 18.

¹¹⁷⁶⁵ ref. KB Marnheim 1, S. 20.

¹¹⁷⁶⁶ ref. KB Marnheim 1, S. 24.

¹¹⁷⁶⁷ ref. KB Marnheim 1, S. 27.

¹¹⁷⁶⁸ ref. KB Marnheim 1, S. 38.

¹¹⁷⁶⁹ Kuby: Erg. z. Pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben SA; in: PRFK 1994, S. 68.

¹¹⁷⁷⁰ ref. KB Marnheim 1, S. 10, Taufeintrag vom 4.5.1656.

¹¹⁷⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 392 Nr. 4551.

¹¹⁷⁷² ref. KB Marnheim 1, S. 10, Taufeintrag vom 4.5.1656.

¹¹⁷⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 392 Nr. 4551 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 1994 S. 68.

¹¹⁷⁷⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994, S. 68 Nr. 4551.

¹¹⁷⁷⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994, S. 68 Nr. 4551.

¹¹⁷⁷⁶ ref. KB Mutterstadt 1, n.p., Bild 6, Taufeintrag v. 22.6.1698.

¹¹⁷⁷⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994, S. 68 Nr. 4551.

¹¹⁷⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 392 Nr. 4552.

¹¹⁷⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 392 Nr. 4552.

¹¹⁷⁸⁰ ref. KB Bergzabern 1, n.p., Bild 93, Taufeintrag d. Tochter Maria Elisabetha Salbach v. 7.6.1663.

¹¹⁷⁸¹ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 132.

¹¹⁷⁸² Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen-Nassau, Trauregister Herborn 1587-1724, n.p., Bild 53; Biundo: Pfarrerbuch, S. 392 Nr. 4552.

¹¹⁷⁸³ ref. KB Bergzabern 1, n.p., Bild 93.

¹¹⁷⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 392 Nr. 4552.

¹¹⁷⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 392 Nr. 4552; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2 Nr.511; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 329.

¹¹⁷⁸⁶ ref. KB Obermoschel 1, Bl. 20, Taufeintrag vom 9.9.1679.

Georg von der Sulz [1627 err. - † 15.2.1694 Meisenheim] ¹¹⁷⁸⁷).

Salbach hat nicht bloß mehrere englische Erbauungsschriften, als: Jeremias Dyken's Gutes Gewissen; Jacob Borst's Esau; Thomas Sorcold's Flehen u. Gebet der Heiligen; eines Ungenannten verfallenes Christenthum u. dessen Ursache, Frankfurt 1663 ins Deutsche übersetzt, sondern auch selbst mehrere Werke geschrieben, welche bei seinen Zeitgenossen sehr geschätzt waren. Es sind dieses: "Mediationes subitaneae"; "Otium theologicum practicum oder sonntägliche evangelische Erquickungsstunden"; besonders aber sein der allgemeinen Wissenschaft angehörendes Werk: "Zwofache Seule Philologischer Curiositäten". Frankfurt 1678 ¹¹⁷⁸⁸.

Werke:

s. Auflistung bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 392 Nr. 4552

Urkunden/Literatur:

- Pfälzisches Memorabile Teil 08 (4. Nachtragsheft) 1800 = evang. Zentralarchiv Speyer Best. 502 Nr. 600
 - LA Speyer Best. B2 Nr. 728 UNr. 4: Das Diakonat in Bergzabern (Philipp Carl Schwebel, Johann Christoph Salbach), 1659-1666
 - LA Speyer Best. V 162 (Nachlaß Glöckner) Sachakte 13: Pfarrerdynastie Salbach, 1996; enthält u.a. Abschriften aus den Tauf- und Heiratsmatrikeln der reformierten Kirchengemeinde Langenselbold

Salzer, Justin Ehrenfried (B4558):

1764 Wiesloch - † 1840 Flehingen; S. v. Pfr. David Christoph +Salzer (1740 Bretten - † 10.9.1816 Neckarsteinach ¹¹⁷⁸⁹) u. NN. Blaß; Enkel d. Oberamtsphysikus Salzer bzw. d. Pfr. Michael Gottlieb +Blaß († 1758 Michelfeld ¹¹⁷⁹⁰ ¹¹⁷⁹¹).

6.4.1786 luth. Examen Heidelberg; Vikar Wiesloch; 1790/93 Vikar Otterberg; 1793 Vikar Kaiserslautern; 1793 nach Neckarsteinach geflüchtet; 1797/98 Vikar Schriesheim; 1798/1809 Pfr. Schlüchtern; 1809/40 Pfr. Flehingen (†) ¹¹⁷⁹².

∞ 30.11.1797 Schriesheim m. Julie +Schaum (T. v. Pfr. Johann Konrad Schaum [B4647] u. Susanna Elisabetha Hennemann) ¹¹⁷⁹³. Vater v. Pfr. Friedrich Christian +Salzer (1805 Schlüchtern - † 1875 Berghausen, zuletzt 1845/85 Pfr. Berghausen) ¹¹⁷⁹⁴.

Sartorius, Pfarrerrfamilie: +

Urkunden/Literatur:

- Kaul, Theodor: Die Landauer Pfarrerrfamilie Sartorius; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1952, S. 75-85
 - Sartorius Familienforschungen: in: Ekkehard, Bd. 10 (1934), S. 60, 83, 105, 126; Bd. 11 (1935), S. 145, 165-166; Bd. 12 (1936), S. 44, 63-64, 105

Sartorius (Klein), Eustachius (B4565):

um 1551 Hornbach - † 1622 Duchroth; S. d. Schneiders Kaspar +Klein ¹¹⁷⁹⁵. Bruder v. Pfr. Johannes Sartorius (B4566).

3.7.1569/74 Stip. Hornbach; 1574/77 Kollaborator Bergzabern; 1577 (79) Schulmeister u. Diakon Barbelroth; 1579/89 Pfr. Wilgartswiesen; 1589/90/1622 ref. Pfr. Duchroth (†) ¹¹⁷⁹⁶. 1609: 35 J. in ministerio, 21 J. in Wilgartswiesen, 38 J. ¹¹⁷⁹⁷.

Pfr. Sartorius hat keine Universität besucht; er wurde 1576 in Bergzabern ordiniert ¹¹⁷⁹⁸.

∞ Margreth NN (wird zwischen 1592 und 1618 mehrfach genannt) ¹¹⁷⁹⁹; Vater v. Johann Kaspar +Klein (23.11.1594/3.3.1603 Stip. Hornbach) ¹¹⁸⁰⁰, Margarethe +Sartorius (∞ 1604 m. Pfr. Johann Nikolaus Dyburg [B1043]) ¹¹⁸⁰¹, Hans Philipp +Sartorius u. Daniel +Sartorius (beide werden 1618 erwähnt ¹¹⁸⁰²) ¹¹⁸⁰³.

¹¹⁷⁸⁷ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 63; Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1252 Nr. 5649.

¹¹⁷⁸⁸ Allgemeine Deutsche Biographie 30 (1890), S. 199-200].

¹¹⁷⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 392 Anm. zu Nr. 4558; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 175; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 175.

¹¹⁷⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 392 Anm. zu Nr. 4558; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 62.

¹¹⁷⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 392 Nr. 4558.

¹¹⁷⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 392 Nr. 4558; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 511.

¹¹⁷⁹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben SA; in: PRFK 1994, S. 69 Nr. 4558.

¹¹⁷⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 392 Nr. 4558; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 511.

¹¹⁷⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 393 Nr. 4565.

¹¹⁷⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 393 Nr. 4565 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchst. SA; in: PRFK 1994, S. 69 Nr. 4665.

¹¹⁷⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 393 Nr. 4565.

¹¹⁷⁹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchst. SA; in: PRFK 1994, S. 69 Nr. 4565.

¹¹⁷⁹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchst. SA; in: PRFK 1994, S. 69 Nr. 4565.

¹¹⁸⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 393 Nr. 4565.

¹¹⁸⁰¹ Feil-Krampe: Familienbuch d. reformierten Pfarrei Medard, S. 103; Biundo: Pfarrerbuch, S. 91 Nr. 1043.

¹¹⁸⁰² Daum, Manfred: „Namensregister des Gerichtsprotokollbuches Duchroth 1586/1711; in: PRFK 1990, S. 130.

¹¹⁸⁰³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchst. SA; in: PRFK 1994, S. 69 Nr. 4665.

Sartorius (Klein), Johannes (B4566): +

um 1556 Hornbach ¹¹⁸⁰⁴ - † 1635 Rehborn ¹¹⁸⁰⁵; S. d. Schneiders Kaspar +Klein ¹¹⁸⁰⁶. Bruder v. Pfr. Eustachius Sartorius (B4565) ¹¹⁸⁰⁷.

1570 auf dem Gymnasium Hornbach ¹¹⁸⁰⁸; 21.5.1574/80 Stip. Hornbach; 1580/81 Kollaborator Bergzabern; 1581/82 Schulmeister Kusel; 1582/83 Subdiakon Meisenheim; 1583/1635 Pfr. Rehborn ¹¹⁸⁰⁹.

1609 war Sartorius 27 J. im Dienst ¹¹⁸¹⁰. Sartorius war über 50 J. als Pfr. in Rehborn ¹¹⁸¹¹.

∞ m. Maria NN. (1625 genannt) ¹¹⁸¹²; aus der Ehe stammen acht Kinder ¹¹⁸¹³; Vater v. Peter Klein (23.10.1603/05 Exter Hornbach) u. Georg Daniel Klein (10.7.1613 Exter, 3.11.1615 Stip. Hornbach ¹¹⁸¹⁴) ¹¹⁸¹⁵.

Sattig, Otto Wilhelm (B4578): +

geb. 1.2.1912 Alsenz; S. d. Bauzeichners, seit 1918 Weinhändlers Philipp Sattig (11.3.1879 Hasloch/Unterfranken - † 16.7. 1932 Alsenz) u. (∞ ¹¹⁸¹⁶) Karoline Schworm (18.4.1885 Alsenz - † 14.4.1954 Großbundenbach) ¹¹⁸¹⁷.

Stud. 1932/36 Erlangen, Wien u. Tübingen; AJ 1936; 2.6.1936 Verw. Sausenheim; 1.12.1936/37 Vikar Kaiserslautern; 1938 Predigerseminar; 1.11.1938 Verw. Bergzabern; 1939/48 Kriegsdienst u. Gefangenschaft; 4.5.1948 dienstl. Aushilfe Zweibrücken; 1.9.1948/60 Großbundenbach; 1.5.1960/ Godramstein, zugl. Seelsorger am Städt. Krankenhaus Landau ¹¹⁸¹⁸.

∞ I m. Ilse Ruth Seiberth († Traunstein; geschieden) ¹¹⁸¹⁹.

∞ II 14.3.1942 m. Martha Mayer (geb. 11.12.1914 Oggersheim; T. d. Kaufmanns August Mayer [2.8.1878 Oggersheim - † 14.12. 1930 ebd.] u. [∞ 24.5.1913 Zweibrücken] Luise Karoline Bernhard [geb. 26.3.1885 Haßloch]; Wwe. v. Pfr. Walter Philipp Striebinger [† gef. 12.6.1940 Frankreich] [B5326] ¹¹⁸²⁰) ¹¹⁸²¹.

Photo:

- ZASP Best. 154 Nr. 8305: Pfarramtskandidat Otto Sattig, Passphoto um 1930

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043. ZW Nr. 102: Wiederbesetzung der Pfarrstelle Großbundenbach durch Pfarrer Otto Sattig

- ZASP Best. 150.015 Nachlaß Landesbischof Ludwig Diehl; darin Feldpostbriefe an den Landeskirchenrat, darunter von Pfr. Otto Sattig

Sauerbrey, Ludwig Christian Friedrich (B4585): +

6.3.1792 ¹¹⁸²³ bzw. 6.3.1790 ¹¹⁸²⁴ Homburg/Saar - † 11.7.1835 Lamsborn ¹¹⁸²⁵; sein Grabstein auf dem Friedhof Lamsborn ist

¹¹⁸⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 3936 Nr. 4565.

¹¹⁸⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 3936 Nr. 4565; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchst. SA; in: PRFK 1994, S. 69 Nr. 4666.

¹¹⁸⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 3936 Nr. 4565.

¹¹⁸⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 393 Nr. 4566.

¹¹⁸⁰⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchst. SA; in: PRFK 1994, S. 69 Nr. 4566; Buttman: Matrikel Hornbach, S. 22.

¹¹⁸⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 393 Nr. 4566; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 259.

¹¹⁸¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 393 Nr. 4566; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 259.

¹¹⁸¹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchst. SA; in: PRFK 1994, S. 69 Nr. 4566.

¹¹⁸¹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchst. SA; in: PRFK 1994, S. 69 Nr. 4566.

¹¹⁸¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 393 Nr. 4566; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 259.

¹¹⁸¹⁴ Buttman: Matrikel Hornbach, S. 51

¹¹⁸¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 393 Nr. 4566; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 259.

¹¹⁸¹⁶ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 394 Nr. 4578 nennt fehlerhaft d. 16.7.1932, der zugl. Todesdatum v. Philipp Sattig ist.

¹¹⁸¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 394 Nr. 4578.

¹¹⁸¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 394 Nr. 4578.

¹¹⁸¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 394 Nr. 4578.

¹¹⁸²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 457 Nr. 5326.

¹¹⁸²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 394 Nr. 4578.

¹¹⁸²² Anm.: Vornamen gem. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch (Buchstaben SA); in: PRFK 1994, S. 71 Nr. 4585; Biundo: Pfarrerbuch, S. 394 Nr. 4585 nennt ihn 'Ludwig Christian'.

¹¹⁸²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 394 Nr. 4585.

¹¹⁸²⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch (Buchstaben SA); in: PRFK 1994, S. 71 Nr. 4585.

¹¹⁸²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 394 Nr. 4585.

erhalten ¹¹⁸²⁶; S. d. Lehrers (1782-1792 Präzeptor in Homburg ¹¹⁸²⁷) u. späteren Kaufmanns Philipp Adam Sauerbrey ¹¹⁸²⁸ (S. v. Pfr. Georg Christian Sauerbrey [B4584a] u. Anna Maria Caffey ¹¹⁸²⁹) u. (28.5.1785 Homburg ¹¹⁸³⁰) Marie Christine Lotz ¹¹⁸³¹ (T. v. Handelsmann in Homburg Georg Lotz ¹¹⁸³²).

5.11.1811 imm. Straßburg; 26.4.1814 imm. Heidelberg; AJ 1815; 11.6.1816/1825 luth. Pfr. Hermersberg; 30.5.1825/35 Lambsborn (†) ¹¹⁸³³.

∞ Eva Barbara Dreßler aus Hermersberg ¹¹⁸³⁴. Vater v. Ludwig Sauerbrey (geb. 16.1.1623 Hermersberg) ¹¹⁸³⁵, Philipp Sauerbrey (geb. 9.3.1826 Lambsborn) ¹¹⁸³⁶, Franziska Christine Emile Sauerbrey (geb. 21.2.1829 Lambsborn) ¹¹⁸³⁷, Carl Gustav Sauerbrey (geb. 10.12.1831 Lambsborn) ¹¹⁸³⁸ u. Adolf Jacob Sauerbrey (geb. 24.6.1834 Lambsborn) ¹¹⁸³⁹.

Saur (Sauer), Elias (B4581): +

1642 Dürkheim - † 1.2.1694 Kallstadt im Alter v. 51 J., 10 M.; S. v. Pfr. Nikolaus Saur (B4580) ¹¹⁸⁴⁰ u. (err.) (I. Ehe) Maria Brigitta Beier; Schwager von Pfr. Johann Georg Ebel (B1046).

1667/94 luth. Pfr. in Kallstadt (†) ¹¹⁸⁴¹.

∞ I 23.4.1667 in Kallstadt mit Sibylle Ebel (25.7.1646 Dürkheim ¹¹⁸⁴² - † 30.11.1676 Kallstadt im Kindbett ¹¹⁸⁴³; T. v. Pfr. Heinrich Ebel [B1045] ¹¹⁸⁴⁴); Vater v. Philipp Lorenz Sauer (∞ 23.4.1697 Dürkheim a.d. Hdt. mit Maria Eleonora Hübener, T. v. Pfr. Johann Konrad Hübener [B2354]) ¹¹⁸⁴⁵, Heinrich Lorenz Sauer († 15.2.1728 als Ziegler u. Gerichtsherr zu Kallstadt) ¹¹⁸⁴⁶, Sophia Elisabetha Sauer (als Patin genannt in Kallstadt am 15.5.1698) ¹¹⁸⁴⁷, Johann Daniel Sauer (als Pate genannt am 8.3.1707 Kallstadt) ¹¹⁸⁴⁸ u. Sybilla Emichia Sauer (∞ 15.6.1688 Kallstadt m. Pfr. Johann Georg Koch [B2785]) 11849.

∞ II Anna Sophia NN. (als Patin genannt im Mai 1683 in Battenberg ¹¹⁸⁵⁰; † 27.7.1723 Weisenheim a. B., alt 66 J., als wiederverheiratete Lohmelius [Frankenthal] ¹¹⁸⁵¹; sie starb im Hause ihres Sohnes Daniel Sauer [∞ 10.10.1712 Weisenheim a.B. m. Maria Elisabeth Schneider, T. d. † Schultheißen in Weisenheim Sebastian Schneider ¹¹⁸⁵²]; Vater v. Johannes Daniel Sauer (26.4.1678 Kallstadt ¹¹⁸⁵³ -

¹¹⁸²⁶ Bonkhoff: Kirchengeschichte der Pfarrei Lambsborn von der Union 1818 bis zur Gegenwart; in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 268.

¹¹⁸²⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch (Buchstaben SA); in: PRFK 1994, S. 71 Nr. 4585; Register zu dem Ev. Luth. Kirchenbuch der Pfarrei Homburg 1699-1798 (Zweibrücken 1986), S. 136 f.

¹¹⁸²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 394 Nr. 4585.

¹¹⁸²⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch (Buchstaben SA); in: PRFK 1994, S. 71 Nr. 4585.

¹¹⁸³⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch (Buchstaben SA); in: PRFK 1994, S. 71 Nr. 4585.

¹¹⁸³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 394 Nr. 4585.

¹¹⁸³² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch (Buchstaben SA); in: PRFK 1994, S. 71 Nr. 4585.

¹¹⁸³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 394 Nr. 4585.

¹¹⁸³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 394 Nr. 4585.

¹¹⁸³⁵ luth. KB Hermersberg 3, S. 23, Bild 14.

¹¹⁸³⁶ ref. KB Lambsborn 4, S. 193, Bild 68.

¹¹⁸³⁷ ref. KB Lambsborn 4, S. 217, Bild 80.

¹¹⁸³⁸ ref. KB Lambsborn 4, S. 238, Bild 90.

¹¹⁸³⁹ ref. KB Lambsborn 4, S. 255, Bild 99.

¹¹⁸⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 394 Nr. 4581.

¹¹⁸⁴¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994 S. 71 Nr. 4581; Biundo: Pfarrerbuch, S. 394 Nr. 4581 nennt fälschlich 1667/1684.

¹¹⁸⁴² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 126 Nr. 1045.

¹¹⁸⁴³ luth. KB Kallstadt 01, S. 439 Bild 223; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994 S. 71 Nr.

4581; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe E; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1978, S. 126 Nr. 1045.

¹¹⁸⁴⁴ Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 91 Nr. 1046 u. S. 394 Nr. 4581 wird sie dagegen [u. unrichtig] als Tochter von Pfr. Johann Georg Ebel (1046) vermerkt.

¹¹⁸⁴⁵ LA Speyer Best. F6 Nr.348, luth. KB Bad Dürkheim, Bl. 111, Bild 110, Copulationseintrag v. 23.4.1697; Biundo: Pfarrerbuch, S. 394 Anm. zu Nr. 4581.

¹¹⁸⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 394 Nr. 4581.

¹¹⁸⁴⁷ luth. KB Kallstadt 01, S. 129, Bild 66, Taufeintrag v. 15.5.1698.

¹¹⁸⁴⁸ luth. KB Kallstadt 01, S. 159, Bild 81, Geburtseintrag d. Johann Daniel Roßbacher v. 8.3.1707.

¹¹⁸⁴⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994 S. 71 Nr. 4581; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 94 Nr. 2785.

¹¹⁸⁵⁰ luth. KB Battenberg 2, n.p., Bild 10 Taufeintrag d. Anna Sophia Margretha Filgus (T. v. Pfr. Georg Adam Filgus [1313]); Anm.: das KB ist beschädigt, das genaue Datum ist nicht überliefert.

¹¹⁸⁵¹ luth. KB Weisenheim am Berg 1, n.p., Bild 107; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994 S. 71 Nr. 4581.

¹¹⁸⁵² luth. KB Weisenheim am Berg 1, n.p., Bild 89; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994 S. 71 Nr. 4581.

¹¹⁸⁵³ luth. KB Kallstadt 01, S. 58 Bild 32.

† 10.7.1723 Weisenheim a. B., alt 45 J. 10W. 4 T. ¹¹⁸⁵⁴; Schultheiß in Weisenheim; ∞ ∞ 10.10.1712 Weisenheim a. B. m. Maria Elisabeth Schneider, T. d. † Schultheißen in Weisenheim Sebastian Schneider ¹¹⁸⁵⁵).

Literatur:

- Görtz, Hans-Helmut u. Reichard Düchtung: Poesie in Freud u. Leid. Das Leben des lutherischen Kallstadter Pfr. Elias Saur (1642-1694); in: Bl. für pfälzische Kirchengeschichte u. religiöse Volkskunde 2010, S. 169-181

Saur (Sauer), Nikolaus (B4580): +

1609 Saarbrücken - † 1.3.1681 Dürkheim; 3.9.1628 imm. Straßburg; 1641/44 Kaplan in Dürkheim u. Hofprediger Hardenburg; 1644/57 Diakon, 1658/81 Pfr. u. Superior in Dürkheim (†) ¹¹⁸⁵⁶.

∞ I 25.5.1641 Dürkheim m. Maria Brigitta Beier ¹¹⁸⁵⁷ († 9.11.1643 Dürkheim im Kindbett ¹¹⁸⁵⁸; T. d. gewesenen Ausfauths Johannes Bayer, Neustadt ¹¹⁸⁵⁹); Vater von Pfr. Elias Saur (B4581) ¹¹⁸⁶⁰.

∞ II 19.11.1644 Hardenburg ¹¹⁸⁶¹ mit Elisabeth NN. (erwähnt 1634; ∞ I mit Pfr. Matthias Cleophas Jacobi [B2420], 1622/40 Pfr. u. Sup. Dürkheim I) ¹¹⁸⁶².

Schäfer, Rainer Gustaf (N602):

zuletzt Oberkirchenrat Speyer; i.R. 31.12.2011 Frankweiler ¹¹⁸⁶³

Schäffer, Ludwig Philipp (B4625): +

6.6.1810 Zweibrücken - † 20.1.1881 Fußgönheim; S. d. Perückenmachers Friedrich Schäffer u. Katharina Scheurlen ¹¹⁸⁶⁴.

Stud. 1832/36 Erlangen; AJ 1836; Vikar Ebertsheim u. Nußdorf ¹¹⁸⁶⁵ bzw. Vikar von Rieschweiler u. Ebertsheim ¹¹⁸⁶⁶; 29.7.1843/58 Pfr. Hermersberg; 7.10.1858/68 Breitenbach; 20.11.1868/81 Fußgönheim (†) ¹¹⁸⁶⁷.

∞ 6.6.1842 Zweibrücken m. Luisa genannt Elisabetha Mayer (T. d. Schreiners in Zweibrücken Friedrich Mayer u. Dorothea Schleuning) ¹¹⁸⁶⁸; Vater d. Friedrich Ludwig Constantin Schäffer (geb. 17.2.1743 Nußdorf, ~ 6.3.1843 ebd. ¹¹⁸⁶⁹; 1866 Ex. Speyer, 5.5.1869 ausgetreten ¹¹⁸⁷⁰).

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. H3 Sachakte 8328: enthält u.a. Untersuchung wegen dienstlichen bzw. privatem Fehlverhalten gegen Pfarrer Schäffer in Fußgönheim, 1878-1892

- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 043.ZW Nr. 316: Pfarramtskandidat Ludwig Philipp Schäffer aus Zweibrücken u. gewesener Vikar von Rieschweiler u. Ebertsheim

Schäffer, Philipp David (B4615): +

1661 (err.) - † 15.11.1740 Eisenberg alt 79 J. ¹¹⁸⁷¹.

¹¹⁸⁵⁴ luth. KB Weisenheim am Berg 1, n.p., Bild 89; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994 S. 71 Nr. 4581.

¹¹⁸⁵⁵ luth. KB Weisenheim am Berg 1, n.p., Bild 89; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994 S. 71 Nr. 4581.

¹¹⁸⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 394 Nr. 4580.

¹¹⁸⁵⁷ LA Speyer Best. F6, Best. Nr. 347, luth. KB Dürkheim, n.p., Bild 111; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994, S. 71 Nr. 4580.

¹¹⁸⁵⁸ LA Speyer Best. F6, Best. Nr. 347, luth. KB Dürkheim, n.p., Bild 142.

¹¹⁸⁵⁹ LA Speyer Best. F6, Best. Nr. 347, luth. KB Dürkheim, n.p., Bild 111; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994, S. 71 Nr. 4580.

¹¹⁸⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 394 Nr. 4581.

¹¹⁸⁶¹ LA Speyer Best. F6, Best. Nr. 347, luth. KB Dürkheim, n.p., Bild 112

¹¹⁸⁶² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120 Anm. zu Nr. 2420.

¹¹⁸⁶³ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 10/2011, S. 100.

¹¹⁸⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 398 Nr. 4625.

¹¹⁸⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 398 Nr. 4625.

¹¹⁸⁶⁶ ZASP Best. 043.ZW Nr. 316: Pfarramtskandidat Ludwig Philipp Schäffer aus Zweibrücken u. gewesener Vikar von Rieschweiler u. Ebertsheim

¹¹⁸⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 398 Nr. 4625.

¹¹⁸⁶⁸ ev. KB Zweibrücken 39, n.p., Bild 25, Copulationseintrag v. 6.6.1842.

¹¹⁸⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 398 Nr. 4625; KB Nußdorf 9, n.p., Bild 9, Taufeintrag vom 6.3.1843.

¹¹⁸⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 398 Nr. 4625.

¹¹⁸⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 397 Nr. 4615.

4.5.1697/1740 luth. Pfr. in Eisenberg (†) ¹¹⁸⁷².

∞ m. Anna Elisabeth NN. ¹¹⁸⁷³; Vater v. Johann Carl Schäffer (~ 25.3.1698 Eisenberg) ¹¹⁸⁷⁴, Anna Margaretha Schäffer (~ 20.1.1701 Eisenberg) ¹¹⁸⁷⁵; ∞ 22.2.1724 Eisenberg m. Pfr. Johann Georg Rücker [B4505] ¹¹⁸⁷⁶), Johann Peter Schäffer (~ 5. Sonntag nach Trinitatis 1703 Eisenberg) ¹¹⁸⁷⁷, Maria Rosina Schäffer (~ 11.7.1708 Eisenberg) ¹¹⁸⁷⁸, Margaretha Juliana Schäffer (~ 24.9.1709 Eisenberg) ¹¹⁸⁷⁹; ∞ I 14.4.1733 Eisenberg 11880 m. Pfr. Johann Georg Winter [B5986]; ∞ II 5.9.1745 m. Pfr. Johann Friedrich Horstmann [B2330]; ∞ III am 28.1.1749 mit David Eckmann [“Herr David“], Bergwerker auf dem Landsberger Bergwerk bei Obermoschel ¹¹⁸⁸¹), Maria Henrietta Schäffer (~ 10.2.1712 Eisenberg) ¹¹⁸⁸² und Pfr. Georg Ludwig Schäffer (B4620) (~ 3.12.1714 Eisenberg) ¹¹⁸⁸³.

Philipp David Schäffer ist am 10.5.1702 in Ebertsheim Pate bei der Taufe des Johannes Feuerbach, Sohn des Ebertsheimer Pfr. Johannes Feuerbach ¹¹⁸⁸⁴.

Schaum, Johann Konrad (B4647): +@@

1738 Münchholzhausen - † 1797 Schriesheim, alt 59 J.; S. d. Mitpredigers u. Präz. (u. Gerichtsschreiber ¹¹⁸⁸⁵) N. +Schaum ¹¹⁸⁸⁶.

12.4.1756 imm. Gießen; 9.7.1764 luth. Examen Heidelberg; 1764/65 Vikar Lamsheim; 1765/75 Pfr. Dalsheim (H); 1775/78 Weingarten (B), 1778/92 Klängenmünster; 1792/97 Schriesheim (†) ¹¹⁸⁸⁷.

∞ 30.4.1765 Bissersheim ¹¹⁸⁸⁸ m. Susanna Elisabetha +Hennemann (geb. 23.2.1748 Bissersheim; T. v. Pfr. Christoph Friedrich Hennemann [B2055] u. Catharina Elisabeth Jost ¹¹⁸⁸⁹); Vater d. Pfr. Friedrich Christian +Schaum (geb. 9.9.1768 Dalsheim; 21.6.1792 luth. Ex. Heidelberg; 1796/97 Vikar Schriesheim ¹¹⁸⁹⁰), Pfr. Julius Peter Wilhelm Schaum (B4648) ¹¹⁸⁹¹, Johann Friedrich +Schaum (wurde am 14.3.1787 in die Prima des Gymnasiums Zweibrücken aufgenommen ¹¹⁸⁹²) u. Julie +Schaum (∞ 30.11.1797 Schriesheim ¹¹⁸⁹³ mit Pfr. Justin Ehrenfried Salzer [B4558]) ¹¹⁸⁹⁴.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A12 Sachakte 365: Besoldungszulage für den luth. Pfr. zu Klängenmünster, 1780/86

- LA. Speyer Best. A12 Sachakte 371: Klage d. Handelsmannes Baudenschläger ./ luth. Pfr. zu Klängenmünster Johann Konrad Schaum wegen Schulden, 1779

Schaum, Julius Peter Wilhelm (B4648): +@@

10.1775 Dalsheim - † 1.12.1811 Freimersheim, alt 37 J.; S. v. Pfr. Johann Konrad Schaum (B4647) u. Susanna Elisabetha Hennemann ¹¹⁸⁹⁵.

Schule Bergzabern; ab 1791 Gymnasium Zweibrücken ¹¹⁸⁹⁶; 28.5.1793 imm. Heidelberg; 1794 Stud. Halle; 3.12.1795 luth. Examen Heidelberg; 1796/98 Vikar Lamsheim; 1798/1806 luth. Pfr. Edenkoben; 1806/11 Freimersheim (†) ¹¹⁸⁹⁷.

∞ 9.12.1801 Dammheim m. Friederica Wilhelmina +Reinhard († ca. 1807/08; T. v. Pfr. Philipp Wolfgang Karl Reinhard [B4243] u.

¹¹⁸⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 397 Nr. 4615.

¹¹⁸⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 397 Nr. 4615.

¹¹⁸⁷⁴ LA Speyer Best. F6 Nr. 417, luth. KB Eisenberg 1664-1770, n.p., Bild 13.

¹¹⁸⁷⁵ LA Speyer Best. F6 Nr. 417, luth. KB Eisenberg 1664-1770, n.p., Bild 15.

¹¹⁸⁷⁶ LA Speyer Best. F6 Nr. 417, luth. KB Eisenberg 1664-1770, n.p., Bild 129.

¹¹⁸⁷⁷ LA Speyer Best. F6 Nr. 417, luth. KB Eisenberg 1664-1770, n.p., Bild 17.

¹¹⁸⁷⁸ LA Speyer Best. F6 Nr. 417, luth. KB Eisenberg 1664-1770, n.p., Bild 21.

¹¹⁸⁷⁹ LA Speyer Best. F6 Nr. 417, luth. KB Eisenberg 1664-1770, n.p., Bild 22.

¹¹⁸⁸⁰ LA Speyer Best. F6 Nr. 417, luth. KB Eisenberg 1664-1770, n.p., Bild 129.

¹¹⁸⁸¹ Kuby: Bergleute in der Nordpfalz. Eine Auswertung des lutherischen Kirchenbuchs Dielkirchen 2 für die Zeit 1748 – 1779; in: PRFK 1977, S. 440.

¹¹⁸⁸² LA Speyer Best. F6 Nr. 417, luth. KB Eisenberg 1664-1770, n.p., Bild 25.

¹¹⁸⁸³ LA Speyer Best. F6 Nr. 417, luth. KB Eisenberg 1664-1770, n.p., Bild 29; Biundo: Pfarrerbuch, S. 397 Nr. 4620.

¹¹⁸⁸⁴ luth. KB Ebertsheim 1, n.p., Bild 10: Taufeintrag vom 10.5.1702.

¹¹⁸⁸⁵ luth. KB Bissersheim 1, S. 170 Bild 91, Copulationseintrag v. 30.4.1765.

¹¹⁸⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 400 Nr. 4647; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 175; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 521; luth. KB Bissersheim 1, S. 170 Bild 91, Copulationseintrag v. 30.4.1765.

¹¹⁸⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 400 Nr. 4647; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 175; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 521.

¹¹⁸⁸⁸ luth. KB Bissersheim 1, S. 170 Bild 91, Copulationseintrag v. 30.4.1765; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe Scha; in: PRFK 1995, S. 187 Nr. 4647.

¹¹⁸⁸⁹ luth. KB Bissersheim 1, S. 23 Bild 17; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe Scha; in: PRFK 1995, S. 187 Nr. 4647.

¹¹⁸⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 400 Nr. 4647.

¹¹⁸⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 400 Nr. 4647 iVm. S. 392 Nr. 4558.

¹¹⁸⁹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe Scha; in: PRFK 1995, S. 187 Nr. 4647.

¹¹⁸⁹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994, S. 69 Nr. 4558.

¹¹⁸⁹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SA; in: PRFK 1994, S. 69 Nr. 4558; Biundo: Pfarrerbuch, S. 400 Nr. 4647 iVm. S. 392 Nr. 4558, kennt den Vornamen nicht.

¹¹⁸⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 400 Nr. 4648.

¹¹⁸⁹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe Scha; in: PRFK 1995, S. 187 Nr. 4647.

¹¹⁸⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 400 Nr. 4648.

Friederike Margaretha Fleckenstein)¹¹⁸⁹⁸. Vater v. Carolina Friderica +Schaum (geb. 14.10.1802 Edenkoben, ~ 18.10.1802 ebd.)¹¹⁸⁹⁹, Carl August +Schaum (geb. 21.4.1806 Edenkoben, ~ 25.4.1806 ebd.)¹¹⁹⁰⁰ u. Katharina Juliana Wilhelmina +Schaum (geb. 8.1.1810 Freimersheim, ~ 11.1.1810 ebd.)¹¹⁹⁰¹.

Scheib, Ludwig (N609):

† 7.4.2015 Annweiler, alt 92 J.¹¹⁹⁰²

Schellhaas-Eberle, Rüdiger (N612):

Pfr. Laumersheim, gleichzeitig ab 15.10.2016 nebenamtl. Verwaltung Pfarrstelle Carlsberg-Hertlingshausen¹¹⁹⁰³; 31.8.2017 i.R.¹¹⁹⁰⁴, verschoben bis 28.2.2018¹¹⁹⁰⁵

Schemelius (Schimmel), Anton (B4669): +

aus Westfalen; Präz. d. Grafen von Falkenstein; mit diesem 16.7.1562 imm. Tübingen („Schimmel“); 1573/76 luth. Superior Falkenstein¹¹⁹⁰⁶.

∞ NN; Vater d. NN. Schemelius; Großvater d. Hans Hermann Schimelius¹¹⁹⁰⁷.

Scherer, Franz (N614):

Schönenberg-Kübelberg 31.1.2017 i.R.¹¹⁹⁰⁸

Scherer, Wilhelm Julius (B4679): +

6.12.1845 Offenbach am Glan - † 20.4.1896 Winden; S. d. Kaufmanns Julius Christian Scherer u. Katharina Zink¹¹⁹⁰⁹.

1864/68 Stud. Erlangen, Tübingen u. Utrecht (imm. 5.10.1867); AJ 1869; 1.11.1873/77 Vikar Callbach; 15.4.1877/82 Pfr. Imsbach; 2.5.1882/86 Lettweiler; 29.5.1886/89 Lambsborn; 16.9.1889/96 Winden (†)¹¹⁹¹⁰.

∞ 22.9.1876 Odenbach am Glan¹¹⁹¹¹ m. Karoline Kappel (geb. 16.8.1845; T. d. Müllers in Odenbach am Glan Wilhelm Cappel¹¹⁹¹² u. Katharina Westenberger)¹¹⁹¹³. Vater d. Zwillinge Anna Caroline Scherer u. Emma Friederike Scherer (geb. 19.4.1877 Odenbach, ~ 23.5.1877 ebd.)¹¹⁹¹⁴.

Scherius (Scheer), Peter (B4681):

aus Hornbach - † 1575 Ilbesheim bei Landau; S. d. Bürgers Konrad Scheer¹¹⁹¹⁵.

21.8.1563/69 Stip. Hornbach¹¹⁹¹⁶; 1569/71 Stud. Wittenberg¹¹⁹¹⁷; 1574/75 luth.¹¹⁹¹⁸ Pfr. Ilbesheim bei Landau¹¹⁹¹⁹.

¹¹⁸⁹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz Pfarrerbuch, Buchstaben RE -REM; in: PRFK 1990, S. 145 Nr. 4243; Anm. Biundo: Pfarrerbuch S. 365 Nr. 4243 und S. 400 Nr. 4648 kennt die Eheschließung nicht.

¹¹⁸⁹⁹ luth. KB Edenkoben 11, n.p., Bild 23.

¹¹⁹⁰⁰ luth. KB Edenkoben 11, n.p., Bild 29.

¹¹⁹⁰¹ luth. KB Freimersheim 2, n.p., Bild 5.

¹¹⁹⁰² Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 4/2015, S. 71.

¹¹⁹⁰³ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 9/2016, S. 88.

¹¹⁹⁰⁴ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 3/2017, S. 36

¹¹⁹⁰⁵ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 5/2016, S. 42.

¹¹⁹⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 401 Nr. 4669.

¹¹⁹⁰⁷ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1919 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 2682; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 2682.

¹¹⁹⁰⁸ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 10/2016, S. 99.

¹¹⁹⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 402 Nr. 4679.

¹¹⁹¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 402 Nr. 4679.

¹¹⁹¹¹ ev. KB Odenbach 9, n.p., Bild 23.

¹¹⁹¹² Anm.: Am 1.12.1856 war der Müller in Odenbach Wilhelm Kappel, als Geschworener auf der Sitzung des Assisengerichts Zweibrücken (Eilbote Landau, Nr. 98 vom 6.12.1856, S. 593).

¹¹⁹¹³ ev. KB Odenbach 9, n.p., Bild 23.

¹¹⁹¹⁴ ev. KB Odenbach 3, n.p., Bild 106.

¹¹⁹¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 402 Nr. 4681.

¹¹⁹¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 402 Nr. 4681; Buttman: Matrikel d. Hornbacher Gymnasiums, S. 16 Nr. 39a.

¹¹⁹¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 402 Nr. 4681; Buttman: Matrikel d. Hornbacher Gymnasiums, S. 16 Nr. 39a: „[...] inde duorum annorum stipendio impetrato, Vuitenbergum est profectus: quod finitur circa pascha anno 71, reuocatus suscepit parochiam in Iluesheim“.

¹¹⁹¹⁸ Anm.: Scherius/Scherig war lutherisch gem. Copulationseintrag im luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 23; die Konfessionsangabe fehlt bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 402 Nr. 4681.

¹¹⁹¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 402 Nr. 4681.

∞ 25.1.1574 Annweiler „seindt Ehlich Zusammen gegeben word. Dominus Petrus Scherig [!] Hornbacensis, parochus Illuneshemensis, filig. Conradj Schery Legitima [!], Undt Jungfrau Dorothea von Annweiler, Hern Diether Wagner [,] Bürgermeisters von Annweiler Ehliche Tochter“¹¹⁹²⁰.

Scheuerlein, Erich Wilhelm (B4687; N616):

† 1.9.2016 Bad Münster¹¹⁹²¹

Scheuermann, Johann Peter (B4689): +

Vater von Pfr. Friedrich August +Scheuermann¹¹⁹²² (∞ Anna Katharina Gutheil [T. v. Pfr. Johann August Gutheil {B1805}]¹¹⁹²³)

Schieler, Johann Caspar (B4698a):

geb. 1642 (err.) aus Schleusingen /Thüringen i.d. Grafschaft Henneberg - † beerd. 19.2.1677 Lauterecken, alt 34 J., 7 M., 1 T.¹¹⁹²⁴

Bis 1677 luth. Diakon u. Schuldiener Lauterecken¹¹⁹²⁵.

∞ Agatha Christina NN; Vater v. Maria Catharina Schieler (~ 6.2.1676 Lauterecken)¹¹⁹²⁶.

Schierstein, Hans Heinrich (N4693, N619):

† 20.7.2011 Thaleischweiler-Fröschen, alt 87 J.¹¹⁹²⁷

Schiller, Johannes (B4700): +@@

2.3.1812 Regensburg - † 10.3.1886 Westheim¹¹⁹²⁸; S. d. Schuhmachermeisters u. Bürger in Regensburg Johann Paul +Schiller (12.6.1782 Regensburg - † 7.6.1853, beerd. 10.6.1853(u. (∞ 23.6.1810 Regensburg) Elisabeth Christliebe +Beck (T. d. Schuhmachermeisters Noah Gottlieb +Beck)¹¹⁹²⁹.

Stud. 1831/35 Erlangen; 1835 Ex. Ansbach; 1839 2. Ex. Speyer; Hauslehrer in Kerzenheim¹¹⁹³⁰ bei Familie Machwirth¹¹⁹³¹; 1839/43 Vikar Laumersheim, Ingenheim u. Zell; 26.1.1843/44 Pfr. Mittelbrunn; 1.9.1844/47 Herschberg, 1.11.1847/54 Iggelheim, 25.3.1854/1886 Westheim (†)¹¹⁹³².

Pfarrer Johannes Schiller ist durch sein soziales Engagement u. seine rege publizistische Tätigkeit als "pfälzischer Herold der Inneren Mission" bekannt geworden. Er gilt als prominenter u. wohl auch streitbarster Vertreter der pfälzischen Erweckungsbewegung. Schiller wurde am 2. März 1812 in Regensburg geboren u. im Jahre 1835 als evangelischer Theologe im fränkischen Ansbach examiniert. Er fand noch im selben Jahr eine Anstellung in der bayerischen Rheinpfalz, die ihm bis zu seinem Lebensende Wirkungsstätte u. Heimat war. Der spätere Träger des Ritterkreuzes des Verdienstordens vom hl. Michael, verliehen vom bayerischen König für seine Treue zur Zeit der Märzrevolution 1848/49, begann 1835 sein Arbeitsleben als Erzieher in Kerzenheim. Vier Jahre darauf trat er in den Dienst der protestantisch-evangelisch-christlichen Kirche der Pfalz. Er legte in Speyer das zweite theologische Examen ab u. absolvierte seine Vikarszeit in Laumersheim, Iggelheim u. Zell. Im Jahre 1843 trat Johannes Schiller seine erste Stelle als Pfarrer in der Kirchengemeinde Mittelbrunn an u. heiratete dort Maria Margaretha Küstner. Mit ihr bekam Schiller sieben Kinder, von denen nur vier die Eltern überlebten. In dieser Zeit begann auch die schriftstellerische Tätigkeit Schillers. Seine zweite Pfarrstelle übernahm Schiller schon 1844 in Herschberg, verweilte aber auch dort nicht lange u. gelangte 1847 nach Iggelheim. Schon zu dieser Zeit zeichnete ihn ein starker Eifer als Erzieher, Seelsorger u. Prediger aus. Sein besonderes Augenmerk ruhte auf der Beseitigung von miserablen Schulverhältnissen u. der Förderung begabter Jungen für den Lehrerberuf. In Iggelheim gründete er mit einigen Kollegen im dortigen Pfarrhaus den "Evangelischen Verein für die protestantische Pfalz". Dieser Verein setzte sich z. Ziel, das religiöse Leben in der Pfalz zu fördern, soziale Notstände zu erkennen u. zu mindern. Aus diesem Grund verbreiteten die Mitglieder religiöse Schriften wie Bibeln, Predigt- u. Gebetbücher. Einen besonderen Verdienst erbrachte der Evangelische Verein schließlich durch die Gründung des ersten evangelischen

¹¹⁹²⁰ luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 23, Copulationseintrag „vom Tag Pauli Bekerrung den 25 January“ 1574.

¹¹⁹²¹ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 8/2016, S. 81.

¹¹⁹²² Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 417; Biundo: Pfarrerbuch, S. 403 Nr. 4689 kennt die Abstammung nicht.

¹¹⁹²³ Angabe im Sterbeeintrag d. Tochter Amalie Jacobine Scheuermann verh. Gutheil († 3.3.1889 Berlin], Standesamts Berlin 10a, Rosenthaler Vorstadt 1889 vol. 1, n.p., Bild 300.

¹¹⁹²⁴ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 179, Beerdigungseintrag v. 19.2.1677.

¹¹⁹²⁵ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 179, Beerdigungseintrag v. 19.2.1677; luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 76, Taufeintrag seiner T. v. 6.2.1676.

¹¹⁹²⁶ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 76, Taufeintrag v. 6.2.1676.

¹¹⁹²⁷ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 7/2011, S. 70.

¹¹⁹²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 404 Nr. 4700.

¹¹⁹²⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben SCHI u. SCHL; in: PRFK 1996, S. 404 Nr. 4700.

¹¹⁹³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 404 Nr. 4700.

¹¹⁹³¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben SCHI u. SCHL; in: PRFK 1996, S. 404 Nr. 4700.

¹¹⁹³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 404 Nr. 4700.

Rettungshauses in der Pfalz für gefährdete u. verwaarloste Kinder in Haßloch im Jahre 1851. 1854 wechselte Pfarrer Schiller erneut seine Wirkungsstätte u. wurde Pfarrer in Westheim. Hier blieb er bis zu seinem Lebensende 1886 tätig. Auch hier setzte sich Schiller stark für die Innere Mission ein. Hierzu zählt, innerhalb der evangelischen Kirche soziales Elend zu beheben u. den christlichen u. kirchlichen Sinn in gefährdeten oder bereits entfremdeten Gemeindegliedern zu erwecken. Besonders prägend war Schillers unermüdlicher literarischer Kampf gegen Rationalismus u. Liberalismus in der Protestantischen Kirche. Polemische Schriften gegen liberale Theologen zeichneten ihn als vehementen Verteidiger seiner kirchenpolitischen Ansichten aus. Auch erbauliche Schriften u. Gedichte, z. Großteil in seinen Publikationen "Sickinginger Bote", einem protestantischen Volkskalender, u. "Pfälzisches Memorabile" erschienen, verschafften Schiller reiche Anerkennung. Trotz mancherlei Krankheit übte Pfarrer Schiller bis zu seinem Tod im März 1886 sein Amt aus u. verschied als hochgeschätzter Pfarrer seiner Gemeinde ¹¹⁹³³.

∞ 1.3.1843 Harxheim/Zellerthal mit Marie Margarethe +Küstner ¹¹⁹³⁴ (geb. 2.9.1812 Rüssingen, ~ 14.9.1812 ebd. ¹¹⁹³⁵ - 19.10.1875 Westheim ¹¹⁹³⁶; T. d. Lehrers Konrad +Küsner u. Cath. +Käsin ¹¹⁹³⁷). Vater v. Carl Ludwig +Schiller (geb. 10.7.1845 Herschberg, ~ 16.7.1845 ebd.) ¹¹⁹³⁸, Lydia Wilhelmina +Schiller (geb. 8.7.1847 Herschberg, ~ 4.8.1847 ebd. ¹¹⁹³⁹; ∞ Pfr. Johannes Werle [B5870]) ¹¹⁹⁴⁰, Friedrich +Schiller (1846 Herschberg - † 1900 New York) ¹¹⁹⁴¹, Karoline +Schiller (geb. 24.1.1849 Iggelheim, ~ 9.2.1849 ebd.) ¹¹⁹⁴², Julia +Schiller (geb. 29.10.1851 Iggelheim, ~ 6.11.1851 ebd.) ¹¹⁹⁴³, August +Schiller (geb. 28.8.1858 Westheim, ~ 13.9.1858 ebd.) ¹¹⁹⁴⁴, Elisabeth +Schiller (2.7.1858 Westheim, ~ 4.7.1858 ebd. ¹¹⁹⁴⁵ - † 19.5.1915 ¹¹⁹⁴⁶; ∞ 1882 mit Dr. phil Georg +Heeger, Reallehrer in Landau) ¹¹⁹⁴⁷

Photo:

Johannes Schiller; in: Vestigia II. Aufsätze zur Kirchen- und Landesgeschichte zwischen Rhein und Mosel (Regensburg 2013), S. 13

Werke:

Glaubens- u. Tugendpiegel (1844), Komm u. Siehe. Kurzer Inbegriff der Unterschiedslehren (Frankfurt a.M., 1844), Prediger-Almanach (Frankfurt a.M., 1846), Offener Brief an Pfr. [Friedrich Theodor] Frantz [1404] (1846), Evang. Zeugnisse aus Pfalzbayern (1846), Nachträgliches Promemoria ((1846), Über christl. Kinderzucht in Luthers Geist u. Wort (1846), Das große Unrecht des Rationalismus (1846), Leichenpredigt für Vikar Dalläus (886) (1847), Weihnachtsbaum (1849), Gottes Wort u. die Apokryphen (1851), Ob einerlei oder zweierlei Rede (1854), Dr. Martin Luther (1854), Das Irrlicht aus Heidelberg (1855), Hie Schwert des Herrn u. Gideon (1856), Der christliche Pilger (1856), Lebensgeschichtliche Nachrichten über die Liederdichter des neuen Gesangbuches (1859), Pfälzisches Gedenkbüchlein (1860), Die Vereinigungsurkunde von 1818 u. die Protestversammlung vom 22. April 1860 (1860), Das Landrathsvotum in der Gesangbuchfrage (1860), Die neuen Unbilden gegen die pfälz. Kirche u. Geistlichkeit (1861), Evang. Liedersegen (1861), Recht muß Recht bleiben (1863), Die Prinzipien des Protestantismus (1863), Bibelbüchlein (1869), Passionsbüchlein (1870), Die Pfarrei Westheim (1870), Andachtsbüchlein (1871), Pfälzische Frauenbilder (1883), 14 Bändchen Pfälzisches Memorabile (1873/86).

Herausgeber 1845/69 des Kalenders „Der Sickinginger Bote“ u. der beiden ersten Diak. Haus-Kalender 1879 u. 1880.

Urkunden/Literatur:

- Bonkhoff, Bernhard H.: Geschichte der Vereinigten Protestantisch-Evangelisch-Christlichen Kirche der Pfalz 1818-1918 (2016)
 - Cuno, Friedrich Wilhelm: „Johann Schiller“; in: Allgemeine Deutsche Biographie, hrsg. Von der Historischen Kommission die der Bayerischen Akademie der Wissenschaften 31 (1890), S. 245-249
 - Kuby, Hans Alfred: „Johannes Schiller“ /1812-1886); in: Pfälzische Lebensbilder, Band 58 (1996), S. 99-114
 - Stöcker, Jens: Ein alter Bekannter kehrt zurück. Pfarrer Johannes Schiller (1812-1886), der "pfälzische Herold der Inneren Mission", ist wieder in der Pfalz, in: Kaiserslauterer Jahrbuch für Pfälzische Geschichte u. Volkskunde, Band 5 (2005), S. 219-230.
 - ZASP Best. 150.116 Schiller, Johannes, Pfarrer (1812-1886):
 Der Nachlass des Pfarrers Johannes Schiller (1812-1886) wird als Depositum gelagert u. befindet sich zusammen mit den Nachlässen seines Schwiegersohnes Pfarrer Johannes Werle (1848-1909) u. dessen Sohn Pfarrer Friedrich Werle (1883-1941) im Besitz von Pfarrer Johannes Werle jun. Bis 2005 verwahrte der Nachlassigentümer die Unterlagen in Altenhagen in Mecklenburg-Vorpommern. Der Doktorand Jens Stöcker nahm im Rahmen seiner Recherchen z. Thema "Rettungshausbewegung in der bayerischen Pfalz" Einblick u. erwirkte schließlich die Genehmigung, das Material in die pfälzische Heimat u. damit in das Zentralarchiv in Speyer zu überführen. Seit August 2005 befinden sich die Nachlässe in der Abteilung 150 unter den Nummern 116 (Johannes Schiller), 117 (Johannes Werle) u. 118 (Friedrich Werle). Der Nachlass Johannes Schiller setzt sich nicht allein aus angefallenen Unterlagen des Nachlassers u. seiner Familienangehörigen zusammen. Vielmehr wurde die Sammlung von seinen Nachfahren durch Schriftgut, Zeitungsausschnitte sowie

¹¹⁹³³ aus: ZASP Best. 150.116: „Zur Person Schillers“.

¹¹⁹³⁴ ev. KB Zellertal 3, n.p., Bild 101, Copulationseintrag v. 1.3.1843; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben SCHI u. SCHL; in: PRFK 1996, S. 405 Nr. 4700.

¹¹⁹³⁵ luth. KB. Rüssingen 1, n.p., Bild 4, Taufeintrag v. 14.9.1812 'Maria Marg. Küsterin'.

¹¹⁹³⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben SCHI u. SCHL; in: PRFK 1996, S. 404 Nr. 4700.

¹¹⁹³⁷ luth. KB. Rüssingen 1, n.p., Bild 4, Taufeintrag v. 14.9.1812 'Maria Marg. Küsterin'; luth. KB Rüssingen 1, S. 10, Bild 11, Taufeintrag v. 14.9.1812; T. Schullehrers 'Küsner'.

¹¹⁹³⁸ ev. KB Herschberg 3, n.p., Bild 22.

¹¹⁹³⁹ ev. KB Herschberg 3, n.p., Bild 26.

¹¹⁹⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 404 Nr. 4700 iVm. S. 504 Nr. 5870.

¹¹⁹⁴¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben SCHI u. SCHL; in: PRFK 1996, S. 405 Nr. 4700.

¹¹⁹⁴² ev. KB Iggelheim 9, n.p., Bild 75.

¹¹⁹⁴³ ev. KB Iggelheim 9, n.p., Bild 96.

¹¹⁹⁴⁴ ev. KB Westheim 4, Blatt 47, Bild 50.

¹¹⁹⁴⁵ ev. KB Westheim 4, Blatt 77, Bild 60; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben SCHI u. SCHL; in: PRFK 1996, S. 405 Nr. 4700 nennt unrichtig 'geb. 19.11.1856 Westheim - † 19.5.1915'.

¹¹⁹⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben SCHI u. SCHL; in: PRFK 1996, S. 405 Nr. 4700.

¹¹⁹⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 404 Nr. 4700.

Biographien ergänzt. Besonders hervorzuheben ist Schillers ausgehende Korrespondenz an seinen Schwiegersohn Johannes Werle, der diese Briefe nach dem Tod seines Schwiegervaters den Papieren beilegte.

Damit ergibt sich ein angereicherter Nachlass, der von Jens Stöcker im Jahre 2005 geordnet u. vorverzeichnet wurde. Er orientierte sich an den drei Hauptgruppen "Biographie", "berufliche Tätigkeit u. öffentliches Wirken" sowie "private Korrespondenzen" u. teilte das Material auf 22 Archivmappen auf. Die im Nachlass befindlichen Publikationen Schillers u. weitere Druckwerke füllen einen zweiten Archivkarton. Aufgrund der Tatsache, dass es sich bei dem Nachlass um ein Depositum handelt, verbleiben die Druckwerke im Nachlassbestand u. wurden nicht der Bibliothek des Archivs zugeführt. Die Bibliothek enthält überdies unter der Signatur K 201 sämtliche Ausgaben des "Pfälzischen Memorables", dem wichtigsten publizistischen Werk Schillers. Die im Nachlass enthaltenen Fotos wurden aus konservatorischen Gründen der Foto- u. Bildsammlung des Archivs (Abt. 154) beifügt.

Im Zentralarchiv befinden sich außerdem die Personalakte von Johannes Schiller (Abt. 2 Nr. 111) u. weitere Akten in den Beständen der jeweiligen Pfarreien, in denen Schiller tätig war, beispielsweise in Abt. 44 Westheim Nr. 43 (Installation Pfarrer Schiller, Johannes, 1854).

- Stöcker, Jens: „Johannes Schiller, evangelischer Publizist und Herausgeber des Sickingen Boten“; in: Vestigia II. Aufsätze zur Kirchen- und Landesgeschichte zwischen Rhein und Mosel (Regensburg 2013), S. 465-474

Schlichten, Johann Nikolaus von der (B4721): +@ @

aus Schlichting in Dithmarschen (Schleswig-Holstein); 1608 imm. 1610 stud. theol. Heidelberg; 1.3.1613 (¼ J.) deutsch-ref. Pfr. Schönau b. Heidelberg; 2.5.1616/20 Großeicholzheim; 31.1.1620 ff. Pfr. Klingenmünster; um 1622 Birlenbach-Keffenach (E), dann längere Zeit Aufenthalt in Zweibrücken; 1627 Exulant in Meisenheim; 1630/31 Pfr. Bliersransbach; 1632/noch 1646 Inspektor Klingenmünster¹¹⁹⁴⁸.

∞ 17.6.1623 Klingenmünster¹¹⁹⁴⁹ mit Judith +Wernigk¹¹⁹⁵⁰ (T. d. Landschreibers Jost +Wernigk¹¹⁹⁵¹), Vater d. Joh. Gerhard von der +Schlichten (~ 30.12.1631 Zweibrücken)¹¹⁹⁵².

Schlosser, Johann Hartmuth (B4733): +@ @

~ 4.12.1695 Gemünden bei Westerburg¹¹⁹⁵³ - † beerdigt 26.8.1760 Sippersfeld¹¹⁹⁵⁴; S. v. Pfr. Johann Jakob +Schlosser¹¹⁹⁵⁵.

1724/38 lutherischer Pfr. Kerzenheim, 1738/51 Göllheim, 1751/59 seit Advent 1759 nicht mehr im Amt, Sippersfeld¹¹⁹⁵⁶.

∞ 28.5.1726 Kerzenheim mit Marie Sophie +Ebenau († beerd. 13.1.1763 Kerzenheim, alt 58 J., 10 M.; T. v. Pfr. Johann Peter Ebenau [B1048])¹¹⁹⁵⁷.. Vater v. Eleonore Elisabeth +Schlosser (~16.7.1727 Kerzenheim), Johann Karl +Schlosser (~ 5.9.1729 Kerzenheim), Margarethe Sophie +Schlosser (~ 2.3.1731 Kerzenheim; ∞ 25.9.1760 Christian Wilhelm +Heusner [S. v. Pfr. Johann Georg Heusner {B2168}]¹¹⁹⁵⁸), Marie Karoline +Schlosser (~ 3.3.1733 Kerzenheim), Marie Luise +Schlosser (~ 18.10.1734 Kerzenheim) u. Johann Hartmuth +Schlosser (~ 24.11.1736 Kerzenheim)¹¹⁹⁵⁹.

Pfr. Schlosser trat 1724 die Nachfolge seines bereits 1723 verstorbenen späteren Schwiegervaters Johann Peter Ebenau als Pfr. von Kerzenheim an¹¹⁹⁶⁰.

Bezeichnend für die konfessionellen Verhältnisse der damaligen Zeit ist die Beerdigung des kath. Amtskellers in Rosenthal Johann Martin Heitrich am 2.10.1736 in Sippersfeld. Hierzu heißt es im luth. (!) KB Sippersfeld: „ist Hl. Amts Keller Heiderich zu Rosenthal abends begraben, ohnerachtet er R(eligion) Cath: war, hat dennoch d Kertzenh: Pfr Hl Schloßer mit Eo: Luth: Ceremonis den letzten Dienst gethan, Es derz[e]it kein Pfaff wed[er] zu Rosenthal noch Breunigweiler Casualia Verrichts“¹¹⁹⁶¹.

Schmall, Johann Wilhelm (B4737): +

1710 err. - † 3.6.1743 Kriegsfeld im Alter v. 30 J. 6 M. 6 T.¹¹⁹⁶²; 1741 luth. Vikar Grünstadt; 1742/43 Pfr. Kriegsfeld (†)¹¹⁹⁶³.

¹¹⁹⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 406 Nr. 4721; Zimmermann: Rotes Buch, 14. 95. 119; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 532; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 4604.

¹¹⁹⁴⁹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 55; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 199.

¹¹⁹⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 406 Nr. 4721.

¹¹⁹⁵¹ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 69, 198/99.

¹¹⁹⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 406 Nr. 4721.

¹¹⁹⁵³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben SCHI u. SCHL; in: PRFK 1996, S. 408 Nr. 4733.

¹¹⁹⁵⁴ luth. KB Sippersfeld 4, n.p., Bild 48; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben SCHI u. SCHL; in: PRFK 1996, S. 408 Nr. 4733; Biundo: Pfarrerbuch, S. 406 Nr. 4733 nennt unrichtig Göllheim.

¹¹⁹⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 407 Nr. 4733.

¹¹⁹⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 407 Nr. 4733.

¹¹⁹⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 407 Nr. 4733.

¹¹⁹⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 188 Anm. zu Nr. 2168.

¹¹⁹⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 407 Nr. 4733.

¹¹⁹⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 92 Nr. 1048 u. S. 407 Nr. 4733, sowie Kuby: Nachtr. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 128 Anm. zu Nr. 1048.

¹¹⁹⁶¹ luth. KB Sippersfeld 1, S. 139 Bild 93.

¹¹⁹⁶² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch [Buchstaben SCHM]; PRFK 1997, S. 509 Nr. 4737; luth. KB Kriegsfeld 1, S. 160 Bild 85.

¹¹⁹⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 407 Nr. 4737.

∞ NN.; Vater von Carl Philipp Sigismund. Schmall († 6..1743 Kriegsfeld im Alter v. 2 J.)¹¹⁹⁶⁴.

Schmidt, Christian Ludwig (B4760): +@@

31.7.1684 Trarbach - † 3.1.1747 Zweibrücken; S. d. Amtskellers Johann Nikolaus +Schmidt u. Sophie Elisabeth +Storck verw. Kohl¹¹⁹⁶⁵.

13.4.1701 imm. Straßburg, 1702 Jena; 1704/05 Informator Hanau u. Hornbach, 8.1.1705/09 Hof- u. Thaldiakon, 16.1.1709 Hofprediger im Schloß, 1709/21 Hofprediger Birkenfeld, 4.9.1717 Pfr. d. Thalkirche Birkenfeld, 1721/33 Hofprediger Christians III. in Rappoltsweiler (E), 1733/47 luth. Hofprediger u. Ober-KonsR. Zweibrücken (†)¹¹⁹⁶⁶.

∞ 19.6.1714 Enkirch mit Kath. Elisabeth +Artopäus (28.9.1694 Enkirch - † 1748 Winnigen; T. d. Pfr. in Enkirch Johann Daniel +Artopäus [1654 – 1733¹¹⁹⁶⁷] u. Marie Elis. +Löhr [1662-1717]¹¹⁹⁶⁸. Vater von Christian Carl +Schmidt (geb. 19.10.1719 Birkenfeld)¹¹⁹⁶⁹, Ludwig Samuel +Schmidt (geb. 14.2.1721 Birkenfeld)¹¹⁹⁷⁰, Pfr. Friedrich Ludwig +Schmidt (31.7.1724 Rappoltsweiler [E.] - † 6.1.1778; Pfr. zu Wirschweiler¹¹⁹⁷¹, ∞ 3.11.1750 Winnigen mit Anna Maria +Duncker [† 29.5.1729, T. d. Amtsverwalters in Winnigen Johann Weiprecht +Duncker]¹¹⁹⁷²), Pfr. Johann Daniel +Schmidt (30.3.1733 Rappoltsweiler [E]), 1788 Pfr. in Gries¹¹⁹⁷³, ∞ L. L. +Lembke [T. v. Pfr. Georg Christoph +Lembke¹¹⁹⁷⁴]), Elisabeth Amalie Franziska +Schmidt (geb. 27.6.1737 Zweibrücken), Henriette Luise +Schmidt (geb. 4.11.1738 Zweibrücken)¹¹⁹⁷⁵, Katharina Luise Sybille +Schmidt (30.11.1728 Zweibrücken - † ?2.1803 Homburg, v. d. Höhe; ∞ mit Pfr. Karl Heinrich Böll [B0482])¹¹⁹⁷⁶, Sophie Marie +Schmidt (30.3.1718 Birkenfeld - † 29.1.1768 Zweibrücken; ∞ mit Pfr. Johann Christian Tatsch [B5389]¹¹⁹⁷⁷, Pfr. Friedrich Casimir Schmidt (B4768) u. des Kammersekretärs u. späteren Rates zu Kastellaun Karl Heinrich +Schmidt († 7.5.1785 Kastellaun; ∞ Sophia Elisabeth NN. [† 27.4.1795 Kastellaun])¹¹⁹⁷⁸.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. B2 Sachakte 1436 UNr. 5: Das von dem Hofprediger Schmid bewohnte herrschaftliche Haus zu Zweibrücken u. Versteigerung desselben an den Hofchirurgen Lehmann, 1746-1747

Schmidt, Hans (Johannes¹¹⁹⁷⁹) (B4780):

26.12.1884 Rheingönheim - † 16.10.1957 Kaiserslautern¹¹⁹⁸⁰; S. d. Gemeindefreischreibers Johannes +Schmidt u. Karoline +Fuchs¹¹⁹⁸¹.

Gymn. Ludwigshafen; 1904/08 Stud. Erlangen, Berlin, Straßburg u. Heidelberg; AJ 1908; 1909/10 Privatvikar Drusweiler¹¹⁹⁸²; 1910 Verw. Waldfischbach; 1910/11 Verw. Hornbach u. Niederkirchen i. O.; 31.10.1911/18 Pfr. Niederkirchen i. O.; 1914/18 Kriegsdienst; 28.8.1918 bzw. 1919/22 Iggelheim; 14.4.1922/25 Vorstand d. Diak. Hauses Elbingerode; 1.3.1925/27 StVik Kaiserslautern; 16.10.1928/39 Pfr. Kaiserslautern V; 1.6.1939/50 Dekan Lauterecken; 1.6.1950 i.R.¹¹⁹⁸³.

Schmidt, genannt der „Wasserschmidt“ war das Haupt der pfälzischen Blaukreuzbewegung gegen Alkoholismus¹¹⁹⁸⁴.

Schmidt war einer der Pfarrer der „Deutschen Christen“, die sich 1933/34 für Absetzung Hans Stempels (B5237) als Direktor des Predigerseminars in Landau einsetzten. Der Hauptvorwurf gegen Stempel war, daß dieser im Sommer 1933 mit den Vikaren Karl Barths Schrift „Theologische Existenz heute“ gelesen hatte¹¹⁹⁸⁵. Schmidt wurde am 31.10.1933 zum „Beauftragten für evangelische

¹¹⁹⁶⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch [Buchstaben SCHM]; PRFK 1997, S. 509 Nr. 4737; luth. KB Kriegsfeld I, S. 160 Bild 85, Sterbeeintrag v. 6.6.1743;

¹¹⁹⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4760.

¹¹⁹⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4760; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 4637; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 449; Monatshefte f. Rhein. Kirchengeschichte 1934, 244.

¹¹⁹⁶⁷ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 449.

¹¹⁹⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4760.

¹¹⁹⁶⁹ Archiv d. evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Boppard, luth. KB Birkenfeld 1717-1783, S. 20, Bild 22.

¹¹⁹⁷⁰ Archiv d. evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Boppard, luth. KB Birkenfeld 1717-1783, S. 33, Bild 28.

¹¹⁹⁷¹ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 449.

¹¹⁹⁷² Monatshefte f. Rhein. Kirchengeschichte 1934, 244.

¹¹⁹⁷³ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 4642.

¹¹⁹⁷⁴ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 3125.

¹¹⁹⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4760.

¹¹⁹⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4760 iVm. S. 42/43 Nr. 482.

¹¹⁹⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4760 iVm. S. 463 Nr. 5389.

¹¹⁹⁷⁸ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 55.

¹¹⁹⁷⁹ Anm.: der richtige Vorname lautet 'Johannes' (ev. KB Ludwigshafen-Rheingönheim 6, n.p., Bild 200, Taufeintrag v. 15.1.1885), der Rufname lautet 'Hans'.

¹¹⁹⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 410-411 Nr. 4780.

¹¹⁹⁸¹ Anm.: die vollständigen Namen der Eltern lauten 'Johannes Schmidt u. Karoline Fuchs' (ev. KB Ludwigshafen-Rheingönheim 6, n.p., Bild 200, Taufeintrag Johannes Schmidt v. 15.1.1885); Biundo (Pfarrerbuch, S. 410 Nr. 4780) nennt 'Joh. Schmidt u. Lina Fuchs'.

¹¹⁹⁸² Anm.: bei Pfr. Friedrich Knipser (B2757).

¹¹⁹⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 410-411 Nr. 4780.

¹¹⁹⁸⁴ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 373.

¹¹⁹⁸⁵ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 166-167, s. auch ZASP Abt. 160, 2 Mappe IV.

Volksmission“ ernannt ¹¹⁹⁸⁶. Schmidt war „ein fanatischer Trommler für die NSDAP und die Deutschen Christen“ ¹¹⁹⁸⁷, sowie Sprecher der „Positiven Vereinigung“ u. „glühender Nationalsozialist“ ¹¹⁹⁸⁸. Sein „permanentes und penetrantes Steckenpferd“ war die Volksmission, die sich bei genauer Betrachtung als eine Mission für den Nationalsozialismus darstellte ¹¹⁹⁸⁹. Schmidt wurde Ende Mai 1933 von dem „gemäßigten Diehl“ ¹¹⁹⁹⁰ in der Leitung der Deutschen Christen abgelöst ¹¹⁹⁹¹, weil Schmidt versucht habe, die Mehrheit in der Synode zu manipulieren und Diehl das Bekenntnis stärker betonte ¹¹⁹⁹². Schmidt wurde 1939 zum Dekan von Lauterecken ernannt, wo er rasch Schwierigkeiten mit der Partei bekam und von einem Sondergericht zu einem halben Jahr Gefängnis verurteilt wurde, was ihm dann aber durch eine allgemeine Amnestie erlassen wurde ¹¹⁹⁹³.

Als nationalkonservativer Pfarrer nahm Schmidt, der überdies Schriftführer der Positiven Vereinigung war, lebhaften Anteil an den kirchenpolitischen Auseinandersetzungen zwischen den Liberalen und den Konservativen in den 1920er und 1930er Jahren. Sein besonderes Interesse galt den Religiösen Sozialisten und der Fragen von Christentum und Sozialismus, davon zeugt seine akribisch betriebene Materialsammlung. Am 1. Mai 1933 wurde Schmidt Mitglied der NSDAP. Er unterhielt enge Beziehungen zu Gauleiter Josef Bürckel und zu dessen Stellvertreter Ernst Leyser. Im Juni 1939 wurde Hans Schmidt Dekan von Lauterecken und nahm diese Funktion bis zum 1. Dezember 1947 wahr, als er infolge der Entnazifizierung sein Amt zunächst verlor. Für kurze Zeit wurde er dann aber wieder vom 1. Februar bis zu seiner Versetzung in den Ruhestand am 31. Mai 1950 in die Dekansfunktion eingesetzt. Bei den Deutschen Christen wirkte Schmidt als Vertreter von Landesleiter Ludwig Diehl, dem späteren Landesbischof. Er war Mitglied der Landessynode von 1928 bis 1944 und auf Betreiben Diehls seit 1934 Mitglied der Kirchenregierung. Dort war seine Stellung jedoch umstritten ¹¹⁹⁹⁴.

∞ 9.1.1912 Niederkirchen i.O. m. Anna Katharina Elisabeth +Knecht (geb. 30.4.1890 Otterberg; T. v. Pfr. Jakob Knecht [B2747] u. Karoline Hertel); Vater v. Anna Elisabeth Katharina Karoline +Schmidt (geb. 25.4.1913 Niederkirchen i. O.; ∞ 2.9.1935 m. Pfr. Theophil Christian Ludwig Blitt [B0431]) ¹¹⁹⁹⁵.

Dokumente/Literatur:

- ZASP Best. 150.021 Nachlaß Dekan Hans Schmidt

- Schmidt, Hans: „Es lohnt sich“. 40-jährige Erfahrungen eines Pfarrers in der Trinkerrettungsarbeit (Wuppertal-Barmen, 1954)

Schmidt, Johann Christian (B4769): +@ @

8.10.1751 Albersweiler - † 21.2.1816 Ingweiler (E); S. v. Pfr. Johann Christian Schmidt (B4764) ¹¹⁹⁹⁶ u. Marie Juliane Nonweiler ¹¹⁹⁹⁷. Bruder v. Pfr. Johann Friedrich Wilhelm Schmidt (B4771)

1765/71 Gymn. Zweibrücken ¹¹⁹⁹⁸; Stud. Göttingen ¹¹⁹⁹⁹; 1774 Sprachstudium in Sedan ¹²⁰⁰⁰; 1775/76 bei Pfr. Johann Friedrich Samuel Lucius (B3230) in +Freckenfeld ¹²⁰⁰¹ 9.6.1774 luth. Ex. Zweibrücken; 19.7.1776 Ordination Zweibrücken ¹²⁰⁰²; 1776/81 luth. Pfarrvikar +Zweibrücken; 1.4.1781/91 Pfr. Albersweiler; 1791/1807 Insp. Lützelstein (E); 1807/16 Ingweiler (E) ¹²⁰⁰³.

∞ 14.5.1781 Ixheim m. Charlotte Christiane Friederike +Tatsch (7.1.1758 Enkirch - † 5.6.1811 Buchweiler/E.; T. v. Pfr. Johann Christian +Tatsch (B5389) u. Sophie Marie Schmidt ¹²⁰⁰⁴. Vater v. Rosa Luise Eleonore Henriette +Schmidt (geb. 20.1.1788 Albersweiler ¹²⁰⁰⁵; soll mit einem Pfr. Longé verheiratet gewesen sein ¹²⁰⁰⁶), Johann Karl +Schmidt (geb. 18.8.1787 Albersweiler), Christine Juliane Amalie +Schmidt (7.3.1781 Albersweiler - † 1.2.1854 Mietesheim [E] ¹²⁰⁰⁷; ∞ Pfr. Friedrich Theodor Casimir Ludwig Jäger [B2431]) ¹²⁰⁰⁸, Elisabeth Philippina Carolina +Schmidt (geb. 11.5.1791 Lützelstein [E]) ¹²⁰⁰⁹ u. Pfr. Johann Christian Schmidt (B4775).

¹¹⁹⁸⁶ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 128.

¹¹⁹⁸⁷ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 94.

¹¹⁹⁸⁸ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 95.

¹¹⁹⁸⁹ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 95.

¹¹⁹⁹⁰ Anm.: der spätere Landesbischof Ludwig Diehl (B0944).

¹¹⁹⁹¹ Reichhardt: Ludwig Diehl, S. 69.

¹¹⁹⁹² Reichhardt: Ludwig Diehl, S. 69 Anm. 154.

¹¹⁹⁹³ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 95.

¹¹⁹⁹⁴ ZASP Best. 150.021 Nachlaß Dekan Hans Schmidt

¹¹⁹⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 410-411 Nr. 4780.

¹¹⁹⁹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 512 Nr. 4769: genealogische Übersicht über die Verwandtschaftsverhältnisse.

¹¹⁹⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4769.

¹¹⁹⁹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 511 Nr. 4769.

¹¹⁹⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4769.

¹²⁰⁰⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 511 Nr. 4769.

¹²⁰⁰¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 511 Nr. 4769.

¹²⁰⁰² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 511 Nr. 4769.

¹²⁰⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4769; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 4644; Mitteilung f. rhein. Kirchengeschichte 1934, S. 245.

¹²⁰⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4769.

¹²⁰⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4769.

¹²⁰⁰⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 512 Nr. 4769.

¹²⁰⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 211 Anm. Nr. 2431.

¹²⁰⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4769.

¹²⁰⁰⁹ ev. KB Lützelstein (La Petite-Pierre) 1771-1816, n.p., Geburtseintrag v. 11.5.1791; 13.5.1791 und den Vornamen mit Philippina Carolina an.

Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 512 Nr. 4769 nennt

Schmidt, Christian Friedrich Casimir ¹²⁰¹⁰ (B4768): +

13.6.1731 ¹²⁰¹¹ Rappoltsweiler (E) - † 24.12.1800 Bischweiler (E); S. v. Pfr. Christian Ludwig Schmidt (B4760) u. Katharina Elisabeth Artopäus ¹²⁰¹².

16.10.1759 luth. Ex. Zweibrücken ¹²⁰¹³; 19.10.1759 ord. Zweibrücken als luth. Pfr. in +Rechtenbach, von wo aus er 1766/67 die Pfarrei +Oberrotterbach ebenfalls zu versehen hatte ¹²⁰¹⁴; 1769 als „vinolentus“ abgesetzt; 1769/93 luth. Diakon +Bischweiler (E); 1793/1800 luth. Pfr. Bischweiler ¹²⁰¹⁵.

∞ 7.9.1762 Dörrenbach ¹²⁰¹⁶ m. Sophia Catharina +Schweppenhäuser (geb. 5.8.1743 Rechtenbach ¹²⁰¹⁷; T. v. Pfr. Heinrich Wilhelm Schweppenhäuser [B5000] u. Charlotte Phil. Juliane Westermann) ¹²⁰¹⁸, Vater v. Carolina Sophia +Schmidt (geb. 12.4.1764 Rechtenbach) ¹²⁰¹⁹, Ludwig Philipp Christian +Schmidt (geb. 21.10.1766 Rechtenbach) ¹²⁰²⁰, Maria Magdalena Henrietta +Schmidt (geb. 3.11.1768 Rechtenbach) ¹²⁰²¹.

Urkunden/Literatur:

- Biundo, Georg: ein weinfroher Pfarrer; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1963, S. 128

Schmidt, Georg (B4756): +@ @

23.8.1602 Augsburg ¹²⁰²² - † 8.9.1666 Worms an der Pest ¹²⁰²³; S. v. Marx +Schmidt, Bürger u. Schreiber u. Euphrosyna +Freyberger ¹²⁰²⁴.

1625 imm. Marburg; Magister; 1633/35 luth. Pfr. zu +St. Julian, 1635/41 Pfr. zu +Herrensulzbach u. Hofprediger zu +Grumbach, 1641/66 Pfr. u. Senior zu +Worms (†) ¹²⁰²⁵.

∞ I NN.; Vater v. Anna Kunigunde +Schmidt (~ 12.12.1634 St. Julian) ¹²⁰²⁶.

∞ II 21.6.1636 Herrensulzbach m. Maria Barbara +Korngrad († 1649 Worms; T. v. Sebastian +Korngrad, Kaufmann in Saarbrücken; Wwe. v. Pfr. Josef +Gufer); Vater v. Anna Juliana +Schmidt (~ 24.9.1637 Herrensulzbach), Pfr. Johann Adam Schmidt (B4757) u. Adolph +Schmidt (~ 15.11.1640 auf Schloß Grumbach) ¹²⁰²⁷.

∞ III 5.2.1650 Augsburg m. Anna Catharina +Peters ¹²⁰²⁸.

Schmidt, Johann Adam (B4757): +@ @

4.12.1638 Herrensulzbach ¹²⁰²⁹, ~ 5.12.1638 Herrensulzbach ¹²⁰³⁰ - † 14.3.1709 Idstein im Taunus, alt 72 J.; S. v. Pfr. Georg Schmidt (B4756) ¹²⁰³¹ u. (∞ II) Maria Barbara Korngrad ¹²⁰³².

schon 1663 luth. Pfr. +Colgenstein u. +Mühlheim a.d. Eis ¹²⁰³³/1691 und Insp. (1683); 1691/1709 Sup. +Idstein im Taunus (†) ¹²⁰³⁴.

¹²⁰¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch S. 409 Nr. 4768 nennt den Vornamen als Friedrich Casimir; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 511 Nr. 4768 nennt ihn Friedrich Christian Casimir; ebenso der eigenhändige Eintrag v. Pfr. Schmidt im luth. KB Rechtenbach 05, Bild 4.

¹²⁰¹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 511 Nr. 4768.

¹²⁰¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4768.

¹²⁰¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4768.

¹²⁰¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4768.

¹²⁰¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4768; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 1641.

¹²⁰¹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 511 Nr. 4768.

¹²⁰¹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHMM in: PRFK 1997, S. 511 Nr. 4768.

¹²⁰¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4768.

¹²⁰¹⁹ luth. KB Rechtenbach 05, S. 18 Bild 12.

¹²⁰²⁰ luth. KB Rechtenbach 05, S. 36 Bild 21.

¹²⁰²¹ luth. KB Rechtenbach 05, S. 52 Bild 29.

¹²⁰²² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 510 Nr. 4756.

¹²⁰²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 408 Nr. 4756.

¹²⁰²⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 510 Nr. 4756.

¹²⁰²⁵ Anthes: Kasualien d. luth. Pfarreien Herrensulzbach u. Grumbach, S. 7; Biundo: Pfarrerbuch, S. 408 Nr. 4756; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 430; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997 S. 510 Nr. 4756.

¹²⁰²⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 510 Nr. 4756.

¹²⁰²⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 510 Nr. 4756.

¹²⁰²⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 510 Nr. 4756 iVm. „Hess. Ahnenlisten“ Bd. 2, H 3/1970: Ahnenliste Peppeler.

¹²⁰²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 408 Nr. 4757.

¹²⁰³⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 510 Nr. 4756.

¹²⁰³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 408 Nr. 4757.

¹²⁰³² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 510 Nr. 4756.

¹²⁰³³ LA Speyer Best. F6 Nr. 123 luth. KB Kindenheim, S. 13, Bild 12: im Taufeintrag d. Maria Elisabeth Grollmayer (T. v. Pfr. Grollmayer [1745]) als Pfr. in Colgenstein genannt; Biundo: Pfarrerbuch, S. 408 Nr. 4757 gibt an „sicher schon 1667“ und nennt ihn nur für Colgenstein.

¹²⁰³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 408 Nr. 4757.

∞ I Elisabeth Maria NN. (Patin 6.2.1667 in Kindenheim bei der Taufe bei der Tochter d. Pfr. Michael Grollmayer [B1745])¹²⁰³⁵.

∞ II 13.6.1684 Colgenstein m. Sibylla Luisa +Kubi (~ 17.1.1658 Dürkheim - † 16.2.1699 Wiesbaden; T. v. Georg Lorenz +Kubi, [† 27.8.1663; leining. Rat u. Amtmann] u. Anna Maria Commentius [29.3.1693 Wiesbaden]; Wwe. v. [∞ 11.2.1679] d. gräfl. Sekretärs Johann Daniel +Brunner [† 15.3.1682])¹²⁰³⁶.

Vater v. Georg Hartmann +Schmidt (von Colgenstein; 6.8.1689 imm. Jena¹²⁰³⁷; 1705 stud. Utrecht¹²⁰³⁸) und NN. Schmidt (∞ 28.5.1702)¹²⁰³⁹.

Schmidt, Johann Caspar¹²⁰⁴⁰ (B4759);

um 1658 Biedenkopf - † 20.6.1688 beerd. Grünstadt, alt 29 J. 8 M. weniger 5 T.¹²⁰⁴¹.

1676 imm. Gießen, 24.9.1683/84 luth. Hofkaplan Hardenburg¹²⁰⁴² bzw. von 1681/84¹²⁰⁴³; danach luth. Pfr. Grünstadt¹²⁰⁴⁴; 1685/88 Diakon Grünstadt u. Pfr. Albsheim (†)¹²⁰⁴⁵.

∞ 13.6.1684 Grünstadt mit Maria Martha +Wentzel (2.2.1661 - † 25.1.1718; sie ∞ II 23.1.1691 in Kirchheim a.d. Eck Pfr. Peter Wilhelm Wahl [B5665], T. d. leining. Amtmanns in Grünstadt Johann Jakob +Wentzel u. Juliane +Kühlburger)¹²⁰⁴⁶. Vater v. Johann Ludwig +Schmidt (1706 stud. phil.)¹²⁰⁴⁷.

Schmidt, Johann Christian (B4763); +

~ 11.5.1719 Lambsborn¹²⁰⁴⁸ - † 10.8.1802 Lambsborn; S. v. Pfr. Philipp Jakob Schmidt (B4762) u. Marie Elisabeth Wernigk¹²⁰⁴⁹. Schwager v. Philipp Ludwig Weitzel (B5819).

1743/48 ref. Vikar Lambsborn; 1748 Zweibrücken; 9.11.1749/57 Pfr. Ernstweiler¹²⁰⁵⁰; 14.7.1757¹²⁰⁵¹ /1802 Lambsborn¹²⁰⁵².

∞ m. Sophia Magdalena Culmann (T. v. Pfr. Johann Philipp Culmann [B0853]) 12053; Vater v. Christian Schmidt (geb. 1754 err; genannt 22 J. alt im Lambsborner Huldigungsprotokoll 1776 f. Pfalzgraf Karl II. August von Zweibrücken 12054), Johann Philipp Schmidt (geb. 11.4.1758 Lambsborn, ~ 14.4.1758 ebd. 12055; genannt als 19-Jähriger im Lambsborner Huldigungsprotokoll 1776 f. Pfalzgraf Karl II. August von Zweibrücken; erlernt das Müllerhandwerk in der Vogelbacher Mühle 12056), Carl Philipp Schmidt (geb. 10.5.1760 Lambsborn, ~ 14.5.1760 ebd.) 12057, Maria Elisabetha Schmidt (geb. 12.1.1763 Lambsborn, ~ 16.1.1763 ebd.) 12058, Maria Louisa Schmidt (geb. 3.12.1764 Lambsborn, ~ 6.12.1764 ebd.) 12059.

Schmidt, Johann Ludwig (B4758); +@ @

19.11.1643 Kirchheimbolanden - † 26.5.1721 St. Arnual; S. d. Gerichtsschöffen, Kirchenzensors u. Schneidermeister Hans Kaspar +Schmidt († 15.12.1703 Kirchheimbolanden, ältester Unterthan der Stadt Kirchheimbolanden, des Rats, Steinsetzer u. Kirchsenior,

¹²⁰³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 408 Nr. 4757.

¹²⁰³⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 510 Nr. 4756.

¹²⁰³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 408 Nr. 4757.

¹²⁰³⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 510 Nr. 4756.

¹²⁰³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 408 Nr. 4757.

¹²⁰⁴⁰ Anm.: Schreibweise d. Vornamens unterschiedlich; bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 408 Nr. 4759 heißt ers Johann Kaspar; bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 510 Nr. 4759 dagegen Johann Caspar..

¹²⁰⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 408 Nr. 4759.

¹²⁰⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 408 Nr. 4759.

¹²⁰⁴³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 510 Nr. 4759.

¹²⁰⁴⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 510 Nr. 4759.

¹²⁰⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 408 Nr. 4759.

¹²⁰⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 408 Nr. 4759.

¹²⁰⁴⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 510 Nr. 4759.

¹²⁰⁴⁸ ref. KB Lambsborn 1, S. 36, Bild 24; Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4763 nennt unrichtig als Geburtsdatum '11.1.1719'.

¹²⁰⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4763.

¹²⁰⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4763.

¹²⁰⁵¹ ref. KB Lambsborn 2, S. 65, Bild 35.

¹²⁰⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4763.

¹²⁰⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 75 Nr. 853 nennt sie ohne Angabe d. Vornamens unrichtig als verh. mit Nr. 4762a; Anm.: Pfr. Johann Christian Schmidt (B4763) nennt bei der Geburt seines Sohnes Carl Philipp Schmidt (geb. 10.5.1760 Lambsborn, ~ 14.5.1760 ebd.) als Taufzeugen 'Johann Philipp Culmann Ev. Ref. Pfarrer, mein Schwieger-Vatter' (ref. KB Lambsborn 2, S. 89, Bild 47).

¹²⁰⁵⁴ Neumann, Friedrich: Lambsborns Geschichte in der Neuzeit; in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 85.

¹²⁰⁵⁵ ref. KB Lambsborn 2, S. 72, Bild 39.

¹²⁰⁵⁶ Neumann, Friedrich: Lambsborns Geschichte in der Neuzeit; in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 85.

¹²⁰⁵⁷ ref. KB Lambsborn 2, S. 89, Bild 47.

¹²⁰⁵⁸ ref. KB Lambsborn 2, S. 114, Bild 60.

¹²⁰⁵⁹ ref. KB Lambsborn 2, S. 126, Bild 67.

85 Jahre ¹²⁰⁶⁰) u. Anna Maria +Keller († 17.3.1705 Kirchheimbolanden, von Kirchheim im Württemberg. T. d. Jakob +Keller, Wtw. d. Joh. Jakob +Gundelach, Wagnermeister u. des Gerichts in Kirchheimbolanden ¹²⁰⁶¹) ¹²⁰⁶².

16.1.1661 imm. Straßburg; 1669/70 luth. Schulmeister Simmern unter Dhaun, 1670/82 Rektor Kirn, 1682 Diakon Veldenz, 1682/ 1717 Pfr. Theisbergstegen (i.R.) ¹²⁰⁶³.

Der Pfr. in Theisbergstegen, Johann Ludwig Schmidt, ist am 14.2.1706 als Pate in Kirchheimbolanden bei der Taufe d. Joh. Ludwig +Reinheimer (S. d. Joh. Caspar+ Reinheimer u. Ottilia NN.) genannt ¹²⁰⁶⁴.

∞ Marie Elis. +Debus (T. d. Pfr. Johannes Debus [B0910]; Vater v. Elisabeth Marg. Susanne +Schmidt (~ 19.10.1670 Kirn), Friedrich +Schmidt (~ 3.12.1671 Kirn), Johann Christian +Schmidt (28.11.1705 imm. Straßburg), Georg Wilhelm +Schmidt (~ 31.8.1677 Kirn ¹²⁰⁶⁵ - † 9.12.1741 Zweibrücken ¹²⁰⁶⁶; 1706/23 Landschreiber Zweibrücken; 1731/34 Kammer- und Konsistorialrat Zweibrücken ¹²⁰⁶⁷, dann Oberamtmann Zweibrücken; ∞ 8.5.1708 Zweibrücken m. Maria Amalia Dorothe +Hien ¹²⁰⁶⁸), Pfr. Johann Hermann +Schmidt (11.11. 1691 Theisbergstegen - † 16.11.1761 als Pfr. in St. Annual) ¹²⁰⁶⁹ u. Pfr. Johann Kaspar Schmidt (B4759).

Schmidt, Philipp Jakob (B4762): +

geb. 31.10.1686 Meisenheim ¹²⁰⁷⁰ - † 22.10.1756 Lambsborn; S. d. Bürgers Simon Jakob Schmidt und Anna Cäcilia NN. ¹²⁰⁷¹.

4 J. Stud. Basel; 1714/16 ref. Präzeptor Gymnasium Zweibrücken; 18.7.1716/56 ref. Pfr. Lambsborn (†) ¹²⁰⁷². Pfr. Schmidt wird am 18.7.1716 auf die Pfarrei Lambsborn durch die kgl. Schwedische Regierung ernannt ¹²⁰⁷³.

Auch Pfr. Schmidt hat wie seine Vorgänger mit der schlechten Besoldungssituation der Pfarrei Lambsborn zu kämpfen; 1717 richten die Kirchenvorsteher von Lambsborn u. Wiesbach an den Generalgouverneur d. Schwedischen Regierung in Zweibrücken erfolgreich ein Gesuch um Aufbesserung ¹²⁰⁷⁴. 1717 muß er erneut um höhere Besoldung nachsuchen; er bittet die Regierung, ihm die früher mit der Pfarrei verbundene Besoldung zu geben. Er muß Sonntags von Ostern bis Michaeli an beiden Pfarrorten, Lambsborn und Wiesbach, predigen. Die hoch zu steigenden Berge machen ihm Mühe und ein Pferd kann er sich nicht leisten (einfache Entfernung ca. 6 km) ¹²⁰⁷⁵. Seit Herbst 1730 muß er auch in Vogelbach regelmäßig Gottesdienst halten ¹²⁰⁷⁶.

∞ 15.9.1716 Marie Elisabeth Wernigk (geb. 24.12.1694 Annweiler; T. v. Pfr. Johann Christian Wernigk [B5893] u. Anna Margarethe Sparr) ¹²⁰⁷⁷. Vater v. Pfr. Johann Christian Schmidt (B4763) u. Concordia Carolina Schmidt (geb. 1731 ¹²⁰⁷⁸; ∞ Pfr. Philipp Ludwig Weitzel [B5819]) ¹²⁰⁷⁹.

Schmidtman, Christoph (B4795): + @ @

geb. um 1555 Altenhagen im Münsterland ¹²⁰⁸⁰. Großvater v. Pfr. Johann Daniel Schmidtman (B4796) u. Urgroßvater von Pfr. Johann Daniel Schmidtman (B4797).

1574 imm. Marburg; 1591/98 luth. Pfr. Reipoltskirchen ¹²⁰⁸¹; 1598/1604 luth. Pfr. Lauterecken u. war von dort aus luth. Pfarrverweser in Rockenhausen ¹²⁰⁸²; 1604/08 luth. Pfr. Reichenbach/Pfalz; 1608 als Calvinist abgesetzt („ubi fidei naufragium faciens in scyllam calvinisticam pessime incidit“) ¹²⁰⁸³; 12.8.1608/15 ref. Pfr. Heßheim; 21.7.1615/17 Heppenheim a.d.W. ¹²⁰⁸⁴.

¹²⁰⁶⁰ Gabelmann: Kirchenbücher Kirchheimbolanden, Sterbeeintrag v. 15.12.1703.

¹²⁰⁶¹ Gabelmann: Kirchenbücher Kirchheimbolanden, Sterbeeintrag v. 17.3.1705.

¹²⁰⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 408 Nr. 4758.

¹²⁰⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 408 Nr. 4758.

¹²⁰⁶⁴ Gabelmann: Kirchenbücher Kirchheimbolanden, Taufeintrag v. 14.2.1706.

¹²⁰⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 408 Nr. 4758.

¹²⁰⁶⁶ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 195.

¹²⁰⁶⁷ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 54.

¹²⁰⁶⁸ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 195.

¹²⁰⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 408 Nr. 4758; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 451

¹²⁰⁷⁰ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 141/4-144/3, Meisenheim, S. 27, Bild 18.

¹²⁰⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4762.

¹²⁰⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4762.

¹²⁰⁷³ Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn 1698-1818: in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 256.

¹²⁰⁷⁴ Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn 1698-1818: in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 256-257.

¹²⁰⁷⁵ Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn 1698-1818: in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 257.

¹²⁰⁷⁶ Bonkhoff: Geschichte der Pfarrei Lambsborn 1698-1818: in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 258.

¹²⁰⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Nr. 4762.

¹²⁰⁷⁸ Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007 Nr. 165 Nr. 5819.

¹²⁰⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 499 Nr. 5819; ref. KB Lambsborn 2, Bild 157, S. 332; Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007 Nr. 165 Nr. 5819.

¹²⁰⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 412 Nr. 4795; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 227; Zimmermann: Rotes Buch, 88, 89)

¹²⁰⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 412 Nr. 4795; Schneider, Klaus: Die Reformation in der Herrschaft Reipoltskirchen; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2018, S. 31 nennt ihn dagegen reformiert.

¹²⁰⁸² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 513 Nr. 4795.

¹²⁰⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 412 Nr. 4795; luth. KB Lauterecken 4, S. 2, Bild 7, Series Pastorum.

¹²⁰⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 412 Nr. 4795; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 227; Zimmermann: Rotes Buch, 88, 89.

Schmidtmann soll später in Ramstein gewohnt haben u. von dort aus mit 12 Kindern nach Straßburg geflohen sein ¹²⁰⁸⁵.

∞ Elisabeth NN.; Kinder: Christoffel +Schmidtmann (geb. 1588 - † 1655 als Gastgeber in Zweibrücken; Vater v. Pfr. Johann Daniel Schmidtmann [B4796]), Lucia +Schmidtmann (an Neujahr 1600 Patin in Lauterecken), Margaretha +Schmidtmann (~ 8.1.1598 Lauterecken ¹²⁰⁸⁶), Georg Gustav +Schmidtmann (~ 10.5.1599 Lauterecken) u. Anna Maria +Schmidtmann (~ 2.5.1602 Lauterecken) ¹²⁰⁸⁷.

Schmidtmann, Johann Daniel (B4796): +@@

1./11.4.1632 Zweibrücken - † 5.10.1696 Meisenheim; beerd in der Schloßkirche in Meisenheim ¹²⁰⁸⁸; S. d. Gastwirts Christoph +Schmidtmann († 1655 Zweibrücken) u. Katharina +Crahé (T. d. Paul +Crahé in Soumain); Enkel v. Pfr. Christoph Schmidtmann (B4795) ¹²⁰⁸⁹.

Schule Straßburg u. Meisenheim; 5.9.1649 imm. Groningen, 3.5.1652 imm. Genf, 1653 Stud. Basel; 1654/55 ref. Pfr. Duchroth, 10.3.1657/84 Alsenz; 1684/96 1. Pfr., Inspektor (1670) u. Adj. d. Präsidiums d. Oberkonsistoriums Meisenheim (†) ¹²⁰⁹⁰.

∞ I 12.6.1655 Meisenheim mit Marie Magd. +Faber († 1668; T. d. † zweibr. Hoftrompeters Johann +Faber) ¹²⁰⁹¹; diese ist am 8.7.1657 in Oberndorf/Alsenz als Patin bei der Taufe des Friedrich Daniel Meurer, Sohn des Pfr. in Oberdorf, Johann Friedrich Meurer (B3470) ¹²⁰⁹².

∞ II 5.12.1671 Kreuznach mit Marie Kath. von +Eich (+Abeich; T. d. Freih. v. Greifenklauischen Verwalters zu Hilbersheim auf der Guldenbach, Johann Weigand von +Eich) ¹²⁰⁹³.

∞ III 25.11.1684 Kreuznach ¹²⁰⁹⁴ mit Elise NN. († 17.4.1699 Kreuznach, alt 78 J., 8 M.; Wwe. d. Dr. med. u. Stadtmedicus Adolf Dülkens) ¹²⁰⁹⁵.

Vater d. Sara +Schmidtmann (∞ 24.10.1665 Nikolaus +Faber, aus Birkenfeld), Karl Ludwig +Schmidtmann (geb. 1657 Alsenz - † 1688, Kapitänleutnant im Schweizer Regiment von Salis), Julius +Schmidtmann (Kapitän in franz. Diensten, gefangen bei Hochstädt, lebte später in Venlo), Amalie Charlotte +Schmidtmann (∞ 1695 in Meisenheim m. Pfr. Johann Huldreich Heyden [B2177]) ¹²⁰⁹⁶ u. Pfr. Johann Daniel Schmidtmann (4797).

Großvater v. Pfr. Johann Daniel Schmidtmann (4796) u. Urgroßvater von Pfr. Johann Daniel Schmidtmann (4797).

- Zentralarchiv evang. Kirche Speyer Best. 087.II Nr. 157: Streitigkeiten zwischen dem Schreiner Hanns Michel Schäffer von Alsenz u. dem dortigen Pfarrer Johann Daniel Schmidtmann u. deren Beilegung durch das Oberkonsistorium; enthält auch: Gewährung der Einkünfte von Ransweiler u. Biesterschied an Pfarrer Schmidtmann wegen seiner Mitversehung dieser Pfarreien, 1666-1682

- Zentralarchiv evang. Kirche Speyer Best. 087.II Nr. 158: Protokoll über die Verhandlungen bei der Oberkonsistorialkonferenz wegen der Streitigkeiten zwischen Pfr. Johann Daniel Schmidtmann zu Alsenz u. dem dort ansässigen Schreiner Hanns Michel Schäffer, 1670

Schmitt, Konrad (B4801): +@@

22.12.1796 Duchroth ¹²⁰⁹⁷ - † 2.9.1882 Karlsruhe ¹²⁰⁹⁸ bzw./- 4.9.1882 Karlsruhe ¹²⁰⁹⁹; S. d. Landwirts (u. Kirchenvorstehers ¹²¹⁰⁰) Johann Georg +Schmitt (22.5.1767 - † 4.2. 1839 ¹²¹⁰¹) u. Maria Clara +Frick (11.8.1773 - † 17.3.1855 ¹²¹⁰²) ¹²¹⁰³.

¹²⁰⁸⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 513 Nr. 4795.

¹²⁰⁸⁶ luth. KB Lauterecken 2, S. 4, Bild 8; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 513 Nr. 4795.

¹²⁰⁸⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 513 Nr. 4795.

¹²⁰⁸⁸ Burghardt, Paul: Nord- u. Westpfälzer Studenten an der Universität Marburg; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1973, 90.

¹²⁰⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 412 Nr. 4796.

¹²⁰⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 412 Nr. 4796; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 454; Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1926, 49; Monatshefte f. Rhein. Kirchengeschichte 1933, 325; Selbstbiographie in Mannheimer Geschichtsblätter 1905, 75 u. 153.

¹²⁰⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 412 Nr. 4796.

¹²⁰⁹² ref. KB Oberndorf 2, Bl. 12.

¹²⁰⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 412 Nr. 4796; ref. KB Alsenz 4, S. 477 Bild 238.

¹²⁰⁹⁴ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Boppard ref. KB Bad Kreuznach 1658-1700, S. 63, Bild 34.

¹²⁰⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 412 Nr. 4796.

¹²⁰⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 412 Nr. 4796; Burghardt: Nord- u. Westpfälzer Studenten an der Universität Marburg; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1973, 90.

¹²⁰⁹⁷ ref. KB Duchroth 1, n.p., Bild 8; ebenso Biundo: Pfarrerbuch, S. 413 Nr. 4801; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 514 Nr. 4801 dagegen unrichtig '22.6.1796'.

¹²⁰⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 413 Nr. 4801.

¹²⁰⁹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 514 Nr. 4801.

¹²¹⁰⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 514 Nr. 4801.

¹²¹⁰¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 514 Nr. 4801.

¹²¹⁰² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 514 Nr. 4801.

¹²¹⁰³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 514 Nr. 4801; Biundo: Pfarrerbuch, S. 413 Nr. 4801 nennt sie 'Clara Frick'.

Ab 1813 Schüler v. Pfr. Konrad Treviran (B5497) in Heiligenmoschel 1816/21 Stud. Utrecht (imm. 14.9.1816) u. Halle: AJ 1821 (Jahrgangsbester ¹²¹⁰⁴); Anstellungsprüfung 1824, danach Vikar in Lachen bei Pfr. Johann Conrad Treviran (B5496) u. in Colgenstein ¹²¹⁰⁵; 26.5.1826/32 Pfr. Ruchheim; 21.12.1832/42 Lambrecht („Beförderung“ ¹²¹⁰⁶) ¹²¹⁰⁷; 1848 gewähltes Mitglied der Generalsynode ¹²¹⁰⁸; 18.6.1842/57 Mörzheim; 1857 i.R. ¹²¹⁰⁹ (suspendiert wegen Widerstandes gegen das neue Gesangbuch ¹²¹¹⁰); lebte ab 1860 beim Schwiegersohn in Edenkoben; 1862 reaktiviert; 2.8.1862 ¹²¹¹¹ bzw. 31.8.1862 ¹²¹¹² - 1866 Pfr. Rheingönheim; 23.7.1866/73 Kleinfischlingen ¹²¹¹³; von dort ab 1.1.1873 nach Karlsruhe beurlaubt und durch Vikare vertreten ¹²¹¹⁴.

Schmitt legte Einspruch ein gegen die Union 1818 ¹²¹¹⁵ und war nach 1857 „der große Vorkämpfer für das alte Gesangbuch“ ¹²¹¹⁶.

∞ I 29.8.1826 Leinsweiler ¹²¹¹⁷ m. Wilhelmina Luise Karoline +Mayer (16.3.1804 - † 11.12.1832 ¹²¹¹⁸; T. v. Pfr. Johann Adam Mayer [B3380] u. Johanna Maria Louise +Treviran [T. v. Pfr. Johann Konrad Treviran {5496}]) ¹²¹¹⁹. Vater v. Conrad +Schmitt (5.8.1827 Ruchheim; 1843 Schüler 3. Kl. Gymn. Speyer) ¹²¹²⁰ u. Wilhelm +Schmitt (28.6.1830 Ruchheim - † 25.3.1891 Karlsruhe; akad. Kunstmaler in Karlsruhe) ¹²¹²¹.

∞ II 12.11.1834 Mutterstadt m. Henriette Charlotte +Bruckner (27.5.1806 Heuchelheim b. Landau - † 4.9.1845 Mörzheim; T. v. Pfr. Johann Friedrich Bruckner [B0619] u. Marie Charlotte Treviran (T. v. Pfr. Johann Konrad Treviran [B5496]) ¹²¹²². Vater v. Friedrich Emil +Schmitt (6.11.1837 Lambrecht - † 27.4.1923 Milwauckee) u. Bertha +Schmitt (15.8.1839 Lambrecht - † 23.6.1864; ∞ 7.5.1860 m. August +Kuby, Weinhändler in Edenkoben) ¹²¹²³.

Werke:

- Die prot. evang.-christl. Kirche der bayer. Rheinpfalz in den Jahren 1818 und 1838 ¹²¹²⁴
- Über die Gottesdienstform in unserer prot. evang. christl. Kirche (1845) (ZASP Best. 0105 Nr. 394 ¹²¹²⁵)
- Antrittspredigt v. 31.8.1862 (anlässlich seiner Wiedereinsetzung nach Aufhebung der Suspendierung), gehalten in Ruchheim (Ludwigshafen 1862) ¹²¹²⁶

Dokumente/Literatur:

- ZASP Best. 043 Nr. 0408: „Amtsenthebung des Pfr. Konrad Schmitt i.R., Mörzheim“, 1859

Portrait/Photos:

- Bonkhoff, Bernhard H.: Bild-Atlas zur pfälzischen Kirchengeschichte (Speyer u. Regensburg 2000), Nr. 641 ¹²¹²⁷
- ZASP Best. 154 Nr. 0047: Reproduktion eines Ölgemäldes von Konrad Schmitt, gemalt von seinem Sohn, dem Kunstmaler Wilhelm Schmitt
- ZASP Best. 154 Nr. 1646: Repro eines Photos, entstanden um 1880

¹²¹⁰⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 514 Nr. 4801.

¹²¹⁰⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 514 Nr. 4801.

¹²¹⁰⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 514 Nr. 4801.

¹²¹⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 413 Nr. 4801.

¹²¹⁰⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 514 Nr. 4801.

¹²¹⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 413 Nr. 4801.

¹²¹¹⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 514 Nr. 4801; ZASP Best. 043 Nr. 0408: „Amtsenthebung des Pfr. Konrad Schmitt i.R., Mörzheim“; Anm.:z.

Gesangbuchstreit: s. Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 125-137; Melchior, Baldur: „Streit um ein neues Gesangbuch: Der pfälzische Gesangbuchstreit 1857-1861“; in: Liturgische Bl. 2006, S. 187-196 sowie pfälz. Pfarrerbuch 2006, S. 363-370; ders.: „Ein Streit und Politikum ersten Ranges: Gesangbuchstreit der Jahre 1857 bis 1861; Furcht vor einer neuen revolutionären Erhebung“; in: Evangelischer Kirchenbote 2001, S. 9. Stüber, Gabriele: „Gesangbuchstreit erhitzt die Gemüter: Synode vor 150 Jahren: Umkämpfte Unionsausgabe hält sich in der Pfalz bis 1907“; in: Evangelischer Kirchenbote 2007, S. 5.

¹²¹¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 413 Nr. 4801.

¹²¹¹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 514 Nr. 4801.

¹²¹¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 413 Nr. 4801.

¹²¹¹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 514 Nr. 4801.

¹²¹¹⁵ ZASP Best. 026 Nr. 186, Einspruch v. 1819

¹²¹¹⁶ Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 155.

¹²¹¹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 514 Nr. 4801.

¹²¹¹⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 514 Nr. 4801.

¹²¹¹⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 81 Anm. zu Nr. 3380.

¹²¹²⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 514 Nr. 4801.

¹²¹²¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 514 Nr. 4801.

¹²¹²² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 514 Nr. 4801.

¹²¹²³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 514 Nr. 4801.

¹²¹²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 413 Nr. 4801.

¹²¹²⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe SCHM; in: PRFK 1997, S. 514 Nr. 4801.

¹²¹²⁶ Bonkhoff: Geschichte 1818-1918, S. 155 Fußnote 41.

¹²¹²⁷ Hinweis b. Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2014, S. 720 Nr. 4801

Schnädelbach, Hans Erich Gerhard (B6208, N635): +

26.8.1939 Leipzig/Connwitz ¹²¹²⁸ - † 23.1.2015 Neustadt/Weinstr. ¹²¹²⁹; S. d. Methodistenpfarrers Herbert Schnädelbach (12.8.1901 Leipzig † gef. 16.4.1945 Jugoslawien ¹²¹³⁰) u. Helene Wunderlich (22.11.1903 Berlin - † 6.9.1983 Bad Bergzabern ¹²¹³¹) ¹²¹³².

1959/65 Stud. Heidelberg, Mainz u. Tübingen; AJ 1965; 2.11.1966/67 Predigerseminar; 1.7.1966/67 Vikar Lauterecken; ab 16.7.1967 Verw. Hinzweiler ¹²¹³³; ord. 1966 Landau; 1.5.1970/72 Pfr. Hinzweiler; 1.10.1972 Pfr. Lachen-Speyerdorf; 1.9.1987 Pfr. Kallstadt ¹²¹³⁴.

∞ I 6.10.1965 Heidelberg m. Pfr'in Sigrid Gudrun Kopplin (B6176; N636) ¹²¹³⁵ (Ehe geschieden 2.6.1987 Neustadt/Weinstr. ¹²¹³⁶); aus der Ehe stammen 3 Kinder ¹²¹³⁷.

∞ II 27.5.1988 Freinsheim m. Friedel Schrenk verw. Vogel (Notariatsangestellte; geb. 18.3.1936 Lachen; T. d. Elektrikers Otto Schrenk [20.2.1909 Böbingen - † 28.4.1950 Lachen] u. Anna Kercher [geb. 2.7.1910 Lachen]) ¹²¹³⁸.

Schneevoigt, Alwin (B4818, N637):

† 18.1.2014 Rosenheim, alt 88 J. ¹²¹³⁹

Schneider, Emil Christian (B4837); +

18.10.1834 Bergzabern - † 12.2.1918 Darmstadt; S. d. Regierungs-Registrators Valentin +Schneider (zuletzt in Speyer) u. Margarethe +Sabel ¹²¹⁴⁰. Bruder v. Pfr. Philipp Schneider (4836) u. Pfr. Karl Konrad Schneider (4838).

Stud. 1852/56 Speyer u. Erlangen; AJ 1856; Vikar Dörrenbach; 17.5.1861/75 Pfr. Trippstadt; 27.1.1875/83 Lambrecht; 3.5.1883/88 Bosenheim (H), 1888/1910 Oberau (i.R.) ¹²¹⁴¹.

∞ 15.10.1861 Waldbach (heute OT v. Bretzfeld/Hohenlohekreis) m. Josephine Charlotte Margarethe +Vollmer ¹²¹⁴² (geb. 10.4.1836 Stuttgart ¹²¹⁴³; T. d. Revierförsters Carl Cölestin +Vollmer (kath.) u. Margarethe Magdalena +Nägelein (evang.) ¹²¹⁴⁴); Vater d. Josephine Margarethe Auguste +Schneider (geb. 7.11.1863 Trippstadt, ~ 19.11.1863 ebd.) ¹²¹⁴⁵, Carl Theodor +Schneider (geb. 21.1.1865 Trippstadt, ~ 6.2.1865 ebd.) ¹²¹⁴⁶, Bertha Friederike Wilhelmine +Schneider (geb. 4.2.1866 Trippstadt, ~ 26.2.1866 ebd.) ¹²¹⁴⁷, Friedrich +Schneider (geb. 28.6.1868 Trippstadt, ~ 17.8.1868 ebd.) ¹²¹⁴⁸, Friederike Caroline Auguste +Schneider (geb. 7.7.1869 Trippstadt, ~ 22.7.1869 ebd.) ¹²¹⁴⁹, Catharina Thekla Friederike +Schneider (geb. 17.2.1871 Trippstadt, ~ 23.4.1871 ebd.) ¹²¹⁵⁰ u. Jakob Richard +Schneider (geb. 13.4.1874 Trippstadt, ~ 10.5.1874 ebd.) ¹²¹⁵¹.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Neustadt Klassifikationsgruppe 2.3.16. Lambrecht Nr. 0836: Vertrag zw. Vikar Karl Wilhelm Aign u. Pfarrer Emil Christian Schneider, 1875
- LA Speyer Best. H3 Sachakte 8328: enthält u.a. Untersuchungen wegen dienstlichen bzw. privaten Fehlverhaltens gegen Pfr. Schneider in Lambrecht, 1878-1892
- ZASP Best. 043 Nr. 0388: Streitigkeiten zwischen Pfarrer Emil Christian Schneider u. der Gemeindeverwaltung Frankeneck, 1879
- ZASP Best. 043 Nr. 0196: Austritt des Pfarrers Emil Christian Schneider, Lambrecht, aus dem pfälzischen Kirchendienst, 1883

¹²¹²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 533 Nr. 6208.

¹²¹²⁹ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 2/2015, S. 32.

¹²¹³⁰ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 635.

¹²¹³¹ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 635.

¹²¹³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 533 Nr. 6208.

¹²¹³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 533 Nr. 6208.

¹²¹³⁴ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 635.

¹²¹³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 533 Nr. 6208.

¹²¹³⁶ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 635.

¹²¹³⁷ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 635.

¹²¹³⁸ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 156 Nr. 635.

¹²¹³⁹ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 2/2014, S. 31.

¹²¹⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 416 Nr. 4837 iVm. S. 416 Nr. 4836.

¹²¹⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 416 Nr. 4837; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 300.

¹²¹⁴² Landeskirchl. Archiv Stuttgart, ev. KB Waldbach, Eheregister 1838-1865, Bd. 12, n.p., Bild 164.

¹²¹⁴³ Landeskirchl. Archiv Stuttgart, ev. KB Botnang, Bd. 24, Taufregister 1826-1839, Blatt 168, Bild 174.

¹²¹⁴⁴ Landeskirchl. Archiv Stuttgart, ev. KB Botnang, Bd. 24, Taufregister 1826-1839, Blatt 168, Bild 174.

¹²¹⁴⁵ ev. KB Trippstadt 7, n.p., Bild 201, Taufeintrag v. 19.11.1863.

¹²¹⁴⁶ ev. KB Trippstadt 8, n.p., Bild 14, Taufeintrag v. 6.2.1865.

¹²¹⁴⁷ ev. KB Trippstadt 8, n.p., Bild 22, Taufeintrag v. 26.2.1866.

¹²¹⁴⁸ ev. KB Trippstadt 8, n.p., Bild 42, Taufeintrag v. 17.8.1868.

¹²¹⁴⁹ ev. KB Trippstadt 8, n.p., Bild 50, Taufeintrag v. 22.7.1869.

¹²¹⁵⁰ ev. KB Trippstadt 8, n.p., Bild 65, Taufeintrag v. 23.4.1871.

¹²¹⁵¹ ev. KB Trippstadt 8, n.p., Bild 90, Taufeintrag v. 10.5.1874.

Schneider, Friedhelm (N639):i.R. 30.6.2015 Speyer ¹²¹⁵²**Schneider, Heinrich Carl Ludwig (B4829):** +

Schwager v. Pfr. Johann Georg Reichhold (B4224) (∞ Elisabeth Regina Becker) u. Schwager v. Pfr. Jakob Karl Hertzogenrath (B2139) (∞ II Magdalena Henrietta Becker).

∞ I 20.2.1761 Hochspeyer m. Charlotte Luise Becker ¹²¹⁵³ (T. v. Pfr. Johann Georg Becker [B0265]) ¹²¹⁵⁴.**Schneider, Johannes (B4832):** +26.5.1740 Fürfeld ¹²¹⁵⁵ - † 9.4.1790 Tiefenthal ¹²¹⁵⁶; S. v. Pfr. Johann Kilian +Schneider (? .9.1715 Heimkirchen - † 3.10.1791 Fürfeld ¹²¹⁵⁷) u. Johannetta Margaretha +Jungk ¹²¹⁵⁸; Enkel v. Pfr. Johann Nikolaus Jungk [B2497] u. Pfr. Johann Wendelin Schneider [B4825] ¹²¹⁵⁹.1763 Stud Halle; 1766/71 luth. Pfr. Breunigweiler; 1771/90 Tiefenthal (†) ¹²¹⁶⁰.∞ Christiana Maria +Süffert (geb. 4.1.1748 Zweibrücken, ~ 6.1.1748 ebd. ¹²¹⁶¹ - † 5.6.1809 Tiefenthal ¹²¹⁶²; T. d. pfalz-zweibrückischen Haushofmeisters Christian +Süffert ¹²¹⁶³ u. [∞ 10.7.1741 ¹²¹⁶⁴] Juliana Katharina +Beck [Bäck ¹²¹⁶⁵] ¹²¹⁶⁶; T. d. Stadtschultheiß Johann Heinrich von +Bäck ¹²¹⁶⁷; Vater v. Loysa Eleonora Karolina Juliana Lisetta +Schneider (14.9.1775 Tiefenthal, ~ 19.9.1775 ebd. ¹²¹⁶⁸ - † 3.2.1802 Tiefenthal, alt 26 J., 6 M. ¹²¹⁶⁹).**Schneider, Karl Konrad (B4838):**28.1.1836 - † 22.6.1896 Rathskirchen ¹²¹⁷⁰; S. d. Regierungs-Registrators Valentin +Schneider (zuletzt in Speyer) u. Margarethe +Sabel ¹²¹⁷¹. Bruder v. Pfr. Philipp Schneider (B4836) u. Pfr. Emil Christian Schneider (B4837).Stud. 1854/57 Utrecht (imm. 16.1.1854) u. Heidelberg; AJ 1857; 1858 Vikar Oberöwisheim/Baden ¹²¹⁷²; 1862 Vikar Dannenfels ¹²¹⁷³; 1.5.1863/71 Pfr. Mittelbrunn; 1.7.1871/85 Zeiskam; 1885/96 Oberöwisheim ¹²¹⁷⁴.∞ 27.11.1862 Oberotterbach ¹²¹⁷⁵ m. Salomea +Ernst ¹²¹⁷⁶ (T. d. Müllers in Oberotterbach Daniel +Ernst u. Barbara +Burkhart ¹²¹⁷⁷); Vater v. Salomea Katharina Margaretha +Schneider (geb. 15.12.1863 Mittelbrunn, ~ 5.1.1864 ebd.) ¹²¹⁷⁸, Magdalena Schneider

¹²¹⁵² Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 8/2014, S. 110.¹²¹⁵³ ref. KB Hochspeyer 1, n.p., Bild 57; Biundo: Pfarrerbuch, S. 415 Nr. 4829.¹²¹⁵⁴ ref. KB Hochspeyer 1, n.p., Bild 57; Biundo: Pfarrerbuch, S. 415 Nr. 4829.¹²¹⁵⁵ luth KB Fürfeld 1, n.p., Bild 95, Geburtseintrag d. Johannes Schneider v. 26.5.1740.¹²¹⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch S. 415 Nr. 4832.¹²¹⁵⁷ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 502; Biundo: Pfarrerbuch S. 415 Nr. 4832.¹²¹⁵⁸ luth KB Fürfeld 1, n.p., Bild 95, Geburtseintrag d. Johannes Schneider v. 26.5.1740, nur der Vorname ist genannt, iVm. Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 502: „Schneider ist der Schwiegersohn seines Vorgängers Pfr. Johann Nicolaus Jungk; Biundo: Pfarrerbuch S. 415 Nr. 4832 iVm. S. 217 Nr. 2497 nennt sie 'Joh. Elis. Jungk'; ~ 1.6.1695 Grünstadt ; T. v. Pfr. Johann Nikolaus Jungk (B2497).¹²¹⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch S. 415 Nr. 4832.¹²¹⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch S. 415 Nr. 4832.¹²¹⁶¹ luth KB Zweibrücken, Taufen 1731-1764, S. 248.¹²¹⁶² luth. KB Tiefenthal 1, S. 161.¹²¹⁶³ Stuck: Hofpersonal, S. 193.¹²¹⁶⁴ Stuck: Hofpersonal, S. 193.¹²¹⁶⁵ Stuck: Hofpersonal, S. 193.¹²¹⁶⁶ luth. KB Tiefenthal 1, S. 84 Bild 46, Taufeintrag der Loysa Eleonora Karolina Juliana Lisetta Schneider.¹²¹⁶⁷ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 126.¹²¹⁶⁸ luth. KB Tiefenthal 1, S. 84 Bild 46.¹²¹⁶⁹ luth. KB Tiefenthal 1, S. 160 Bild 85.¹²¹⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 416 Nr. 4838.¹²¹⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 416 Nr. 4838 iVm. S. 416 Nr. 4836.¹²¹⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 416 Nr. 4838.¹²¹⁷³ Angabe im Heiratseintrag v. 23.11.1862, ev. KB Oberotterbach 4, n.p., Bild 208.¹²¹⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 416 Nr. 4838.¹²¹⁷⁵ ev. KB Oberotterbach 4, n.p., Bild 208.¹²¹⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 416 Nr. 4838.¹²¹⁷⁷ ev. KB Oberotterbach 4, n.p., Bild 208.¹²¹⁷⁸ ev. KB Mittelbrunn 5, n.p., Bild 47.

(28.2.1865 Mittelbrunn – 8.4.1865 ebd.)¹²¹⁷⁹, Emilie Luise +Schneider (geb. 10.5.1866 Mittelbrunn¹²¹⁸⁰; ∞ m. Pfr. Friedrich Leopold Geib [B1509]¹²¹⁸¹), Karl +Schneider (geb. 17.3.1868 Mittelbrunn)¹²¹⁸² u. Daniel Jacob +Schneider (geb. 14.1.1872 Zeiskam)¹²¹⁸³

Schneider, Johann Wendelin (B4825): +

1683 err. - † 30.5.1746 Heimkirchen, alt 63 J. 2 M.¹²¹⁸⁴.

Vikar Grumbach, 4.8.1710/46 luth. Pfr. in Heimkirchen (†)¹²¹⁸⁵.

∞ m. Maria Esther Feuerbach (T.v. Pfr. Johann Feuerbach [B1294] u. Marie Angelika Böhmer [T.v. Pfr. Johannes Böhmer {B0472}]); Vater von Pfr. Johann Kilian Schneider (?9.1715 Heimkirchen - † 3.10.1791 Fürfeld; 13.7.1739-1791 luth. Pfr. in Fürfeld bei Bad Kreuznach¹²¹⁸⁶; ∞ I Johanna Margaretha Jungk¹²¹⁸⁷ [† 27.4.1747 Fürfeld [luth KB Fürfeld 1, n.p., Bild 289]; T. v. Pfr. Johann Nikolaus Jungk [B2497]; Vater v. Pfr. Johannes Schneider {B4832}); ∞ II 25.10.1757 St. Alban m. Marie Juliane Henriette Laukhard [14.8.1727 St. Alban - † 21.2.1767 Fürfeld; T.v. Pfr. Georg Wilhelm Laukhard {B3045} u. Anna Elisabeth Feuerbach {T.v. Pfr. Johannes Feuerbach [B1294] u. Maria Angelika Böhmer})¹²¹⁸⁸.

Schneider, Karl Ludwig (B4831):

26.12.1760 Neunkirchen am Potzberg¹²¹⁹⁰; - † 4.1.1830 Wachenheim a.d. Haardt; S. v. Pfr. Heinrich Carl Ludwig Schneider (B4829) u. Charlotte Luise Becker (T. v. Pfr. Johan Georg Becker [B0265])¹²¹⁹¹.

1775/80 Gymnasium Heidelberg u. Frankenthal; 21.4.1780 imm. Heidelberg; 1781/85 Stud. Utrecht; 3.5.1785 Examen Heidelberg; 22.8.1785 ordiniert; 11.11.1794/1816 ref. Pfr. Gönheim; 4.1.1816/30 Wachenheim a.d. Haardt¹²¹⁹².

Im ref. KB Gönheim 3 lautet der Eröffnungseintrag von 1812: „Verzeichnis deren Neugeborenen, welche von mir Carl Lud. Schneyder p.t. Pastor dahier in Gönheim in dem Jahr 1812 sind getauft worden“¹²¹⁹³.

∞ I 17.9.1799 Erpolzheim m. Henriette Louisa +Reichhold (geb. 22.10.1774 Alsenborn; T. v. Pfr. Johann Georg Reichhold [B4224], ihr Sterbedatum ist noch ungeklärt)¹²¹⁹⁴.

∞ II m. Maria Magdalena +Rupprecht (geb. 27.10.1775 Kallstadt¹²¹⁹⁵ - † 10.6.1846 Kallstadt¹²¹⁹⁶; T. d. Chirurgen u. Gastwirts „Zum Hirsch“ Andreas +Rupprecht u. Susanna Catharina NN.¹²¹⁹⁷)¹²¹⁹⁸; Vater v. Friedrich +Schneider (12.10.1812 - † 24.6.1813)¹²¹⁹⁹, der gleichnamige Friedrich +Schneider (geb. 3.2.1815, ~ 9.2.1815; Taufzeugen waren der ref. Pfr. von Erpolzheim Friedrich [Wilhelm] Reichhold (B4226) u. dessen Ehefrau Luise geb. Raquet aus Otterberg)¹²²⁰⁰.

Schneider gab im Oktober 1816 an, er sei verheiratet u. habe vier Kinder¹²²⁰¹.

Urkunden/Literatur:

- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 042.43 Freinsheim Nr. 03: darin Zi. 6, Anstellung u. Gesuch von Pfr. Carl Ludwig Schneider von Gönheim v. 27.12.1815

- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 042.43 Freinsheim Nr. 03: darin Zi. 9, Beschluß des Generalkonsistoriums v. 11.1.1816, die vakante

¹²¹⁷⁹ ev. KB Mittelbrunn 5, n.p., Bild 54.

¹²¹⁸⁰ ev. KB Mittelbrunn 5, n.p., Bild 58, Taufeintrag v. 29.5.1866.

¹²¹⁸¹ ev. KB Rathskirchen 10, n.p., Bild 48 (Doppeleintrag neben dem bisher nicht zugänglichen KB Oberöwisheim).

¹²¹⁸² ev. KB Mittelbrunn 5, n.p., Bild 66.

¹²¹⁸³ ev. KB Zeiskam 7, n.p., Bild 19.

¹²¹⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 415 Nr. 4825.

¹²¹⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 415 Nr. 4825.

¹²¹⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 415 Anm. zu Nr. 4825; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 502; luth. KB Fürfeld n.p., Bild 94: Berufung v. Pfr. Schneider in Fürfeld am 13.7.1739.

¹²¹⁸⁷ Anm.: zu ihrem Namen: luth KB Fürfeld 1, n.p., Bild 95, Geburtseintrag d. Johannes Schneider v. 26.5.1740, nur der Vorname ist genannt, iVm. Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 502: „Schneider ist der Schwiegersohn seines Vorgängers Pfr. Johann Nicolaus Jungk“.

¹²¹⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 415 Nr. 4825.

¹²¹⁸⁹ Anm.: er selbst schreibt seinen Familiennamen als 'Schneyder' (ref. KB Gönheim 2, n.p., Bild 4, Taufeintrag d. Friedrich Schneider v. 12.12.1812.).

¹²¹⁹⁰ LA Speyer Best. F6 Nr. 207, S. 99, Bild 48; Anm. das bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 415 Nr. 4829 angegebene Heiratsdatum der Eltern kann nicht stimmen.

¹²¹⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 415 Nr. 4831.

¹²¹⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 415 Nr. 4831.

¹²¹⁹³ ref. KB Gönheim 2 [ref], n.p., Bild 3.

¹²¹⁹⁴ Kuby: Erg. zum Pfarrerbuch, Buchstabe RE-REM; in: PRFK 1990, S. 143 Nr. 4224 u. Kuby: Erg. Pfarrerbuch Buchstaben SCHN u. SCHO; in: PRFK 1997, S. 633 iVm. S. 632/33 Nr. 4829.

¹²¹⁹⁵ luth (!) Kb Kallstadt 02, S. 171, Bild 83.

¹²¹⁹⁶ ev. KB Kallstadt 3, n.p., Bild 199.

¹²¹⁹⁷ luth (!) Kb Kallstadt 02, S. 171, Bild 83.

¹²¹⁹⁸ ref. KB Gönheim 2, n.p., Bild 4, Taufeintrag d. Friedrich Schneider v. 12.12.1812.

¹²¹⁹⁹ ref. KB Gönheim 2, n.p., Bild 4, Taufeintrag d. Friedrich Schneider v. 12.12.1812.

¹²²⁰⁰ ref. KB Gönheim 2, n.p., Bild 7.

¹²²⁰¹ Kuby: Erg. Pfarrerbuch Buchstaben SCHN u. SCHO; in: PRFK 1997, S. 633 iVm. S. 632/33 Nr. 4829.

Pfarrstelle Wachenheim Pfr. Schneider von Gönheim zu übertragen

- evang. Zentralarchiv Speyer Best. 042.43 Freinsheim Nr. 03: darin Zi. 11, Beschluß des Generalkonsistoriums vom 25.1.1816, das Regierungsdekret u. sonstige Unterlagen an Inspektor Lebachelle in Freinsheim weiterzuleiten, damit dieser die Ernennung an Pfr. Schneider weiterleite u. dessen Installierung vornehme

Schnell, Johann Georg (B4850): +

14.1.1716 Mannheim ¹²²⁰² - † 20.8.1789 Mannheim ¹²²⁰³; S. d. kurpf. Feuerwerkers Joh. Heinrich +Schnell ¹²²⁰⁴.

13.4.1737 imm. Straßburg (1½ J.) u. 1 J. Stud. Halle; bis 1740 Informator Mannheim; 9.11.1740 luth. Ex. Heidelberg; 7.4.1743 ord., 1741/45 Konrektor, 1745 Rektor Mannheim; 1745/64 Pfr. Schwegenheim ¹²²⁰⁵, bzw. 1747-1750 Pfr. Schwegenheim (entlassen) ¹²²⁰⁶; 1764/77 Klingenmünster ¹²²⁰⁷.

∞ Maria Catharina NN.; Vater d. Johann Christoph Friedrich +Schnell (geb. 17.6.1747 Schwegenheim) ¹²²⁰⁸, Mauritius Friedericus Henricus +Schnell (geb. 29.7.1750 Schwegenheim, ~ 4.8.1750 ebd.) ¹²²⁰⁹.

Schöfer, Johann Carl (B4857) ¹²²¹⁰:

30.1.1831 Theisbergstegen - † 17.10.1895 Gommersheim alt 64 J., beerd. 20.10.1895 ebd. ¹²²¹¹; S. d. Landwirts Wilhelm +Schöfer u. Karoline +Braun ¹²²¹².

Stud. 1850/54 Erlangen; AJ 1856 ¹²²¹³; 1858/60 Vikar Hüffenhardt (Bad.); 22.2.1862/67 Pfr. Luthersbrunn; 13.4.1867/78 Heimkirchen, 14.4.1878/89 Contwig ¹²²¹⁴, 27.6.1889/95 Gommersheim (†) ¹²²¹⁵.

∞ 9.10.1862 Waldfischbach m. Eleonore +Pöhn ¹²²¹⁶ (25.9.1835 Gaugrehweiler - † 10.12.1905; T. v. Pfr. Christian Simon Pöhn [B4088] ¹²²¹⁷ u. Rosalie Jeambey ¹²²¹⁸); Vater v. Otto Wilhelm +Schöfer (6.10.1864 Luthersbrunn, ~ 27.10.1864 ebd. - † 11.9.1865 ebd) ¹²²¹⁹, Pfr. Oskar Schöfer (B4858) (geb. 19.7.1866 Luthersbrunn, ~ 29.7.1866 ¹²²²⁰), Ernst Theodor +Schöfer (geb. 1.3.1868 Heimkirchen, ~ 6.4.1868 ebd.) ¹²²²¹, Theodor +Schöfer (geb. 17.3.1869 Heimkirchen, ~ 20.4.1869 ebd.) ¹²²²², Ludwig Eugen +Schöfer (geb. 22.6.1870 Heimkirchen, ~ 25.6.1870 ebd.) ¹²²²³, Emma Rosalie +Schöfer (20.7.1871 Heimkirchen, ~ 27.8.1871 ebd. ¹²²²⁴ - † 29.12.1959 Nün-schweiler; ∞ 26.6.1899 Budapest mit Pfr. Hans Hutterer [B2394]) ¹²²²⁵, Wilhelm Alwin +Schöfer (geb. 18.12.1872 Heimkirchen, ~ 30.1.1873 ebd.) ¹²²²⁶, Clara +Schöfer (geb. 26.10.1874 Heimkirchen, ~ 28.10.1874 ebd. - † 29.10.1874 ebd.) ¹²²²⁷ u. Clara +Schöfer

¹²²⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 417 Nr. 4850.

¹²²⁰³ Angabe bei ancestry.com, Abruf 26.4.2021.

¹²²⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 417 Nr. 4850.

¹²²⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 417 Nr. 4850; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 546.

¹²²⁰⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben SCHN-SCHO; in: PRFK 1997, S. 634 Nr. 4850; Anm.: 1750 folgte Pfr. Johannes Medes (B3399) als Pfr. in Schwegenheim.

¹²²⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 417 Nr. 4850; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 546.

¹²²⁰⁸ luth. KB Schwegenheim 4, S. 76 Bild, 51, Geburtseintrag v. 17.6.1747.

¹²²⁰⁹ luth. KB Schwegenheim 4, S. 76 Bild, 52, Geburtseintrag v. 129.7.1750.

¹²²¹⁰ Anm.: der Vorname lautet nach der eigenhändigen Eintragung von Pfr. Schöfer im ev. KB Heimkirchen 6, n.p. Bild 33, Taufeintrag v. 27.8.1871 'Johann Carl', bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 418 Nr. 4857.

¹²²¹¹ ev. KB Gommersheim 10, S. 199 Bild 103, Beerdigungseintrag v. 20.10.1895.

¹²²¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 418 Nr. 4857.

¹²²¹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe SCHN u. SCHO; in: PRFK1997, S. 635 Nr. 4857, Biundo: Pfarrerbuch, S. 418 Nr. 4857 nennt dagegen aufgrund. Schreibversehens '1956'.

¹²²¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 418 Nr. 4857.

¹²²¹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe SCHN u. SCHO; in: PRFK 1997, S. 635 Nr. 4857, Biundo: Pfarrerbuch, S. 418 Nr. 4857 nennt dagegen 'Germersheim'.

¹²²¹⁶ ev. KB Waldfischbach 20, n.p., Bild 40, Copulationseintrag v. 9.10.1862.

¹²²¹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe SCHN u. SCHO; in: PRFK1997, S. 635 Nr. 4857.

¹²²¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 351 Nr. 4088.

¹²²¹⁹ ev. KB Luthersbrunn .14, n.p., Bild 121, Taufeintrag v. 27.10.1864.

¹²²²⁰ ev. KB Luthersbrunn .14, n.p., Bild 121, Taufeintrag v. 29.7.1866; Biundo: Pfarrerbuch, S. 418 Nr. 4858 nennt fälschlich 9.7.1866 Vinningen.

¹²²²¹ ev. KB Heimkirchen 6, n.p., Bild 18, Taufeintrag v. 6.4.1868.

¹²²²² ev. KB Heimkirchen 6, n.p., Bild 22, Taufeintrag v. 20.4.1869.

¹²²²³ ev. KB Heimkirchen 6, n.p., Bild 29, Taufeintrag v. 25.6.1870.

¹²²²⁴ ev. KB Heimkirchen 6, n.p., Bild 33, Taufeintrag v. 27.8.1871.

¹²²²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 208 Nr. 2394, der allerdings deren Eltern nicht kennt.

¹²²²⁶ ev. KB Heimkirchen 6, n.p., Bild 38, Taufeintrag v.30.1.1873.

¹²²²⁷ ev. KB Heimkirchen 6, n.p., Bild 46, Taufeintrag v. 28.10.1874.

(geb. 4.10.1876 Heimkirchen, ~ 8.10.1876 ebd. ¹²²²⁸ - † 1900 Pirmasens ¹²²²⁹).

Schoell (Schöll), Johann Karl (B4860):

13.12.1750 Mühlheim a.d. Eis - † 29.7.1817; S. d. leiningischen Rentmeisters u. Kammerrats Johann Georg Schöll u. Marie Grünwald ¹²²³⁰.

8 J. Lateinschule Grünstadt, ½ J. bei seinem Vetter Kirchenrat Joh. Hermann Wirths in Meisenheim; 18.4.1768 imm. Gießen, 1769 imm. Halle, Examen Dürkheim; 26.1.1774/85 luth. Frühprediger u. Stud. Lehrer in Dürkheim, zugl. 1774/78 Verwalter in Erpolzheim, 15.12.1784 bzw. 1785/1817 [†] Pfr. Kleinbockenheim, zugl. 1804/11 Direkter d. Sekundarschule (Gymn.) Grünstadt; 1805 Lokalkonsistorialpräsident ¹²²³¹.

Schoell war zeitlebens Junggeselle. Schoell trat nach Ausbruch der französischen Revolution in Kleinbockenheim an die Spitze der 'Frankenfreunde' u. pflegte Kontakt zu den Mainzer Clubisten (Forster, Bleßmann, Matthei) u. den lokalen 'Jakobinern' (Schwebel, Moßdorf). Wegen Krankheit konnte er die Wahl zum Mainzer Deputierten von Kleinbockenheim nicht annehmen ¹²²³². Während der vorübergehenden Restauration 1793 kam es zu einer Anklage gegen Schoell ¹²²³³.

Dokumente/Literatur:

- Gb. (Kürzel): Johann Karl Schöll; in: Evangelische Blätter für die unierte Kirche der Pfalz 7, 1860, S. 147-148 u. S. 151-152 ¹²²³⁴
- Schöll, Johann Karl: Lebenslauf; s. Ev. Blätter für die unierte Kirche der Pfalz 1860, S. 147 f. u. 151 f. ¹²²³⁵

Schönemann, Simon (B4863): +

aus Kreuznach - † 2.2.1809 im Alter von 64 J. ¹²²³⁶. S. v. Philipp Adolf Schönemann aus Kreuznach ¹²²³⁷.

14.11.1763 imm. Straßburg; 17.7.1771 Examen Heidelberg; 1771/72 Vikar Flonheim, 1772/75 luth. ¹²²³⁸ Pfr. Wachenheim a.d. Hardt, 1775/1809 Pfr. u. Inspektor (1178) Neustadt a.d. Hardt ¹²²³⁹.

∞ 1.11.1774 Queichhambach ¹²²⁴⁰ m. Susanne Luise Pasquay (16.8.1750 Annweiler - † 22.4.1812 Neustadt/Hardt; T. d. Rotgerbers in Annweiler Ludwig Pasquay u. Wwe. d. zweibrückischen Oberförsters Joh. Heinrich Sckel) ¹²²⁴¹. Vater des Pfr. Philipp Jakob Schönemann (B4864).

Schott, Werner Helmut (B4890):

† 12.1.2018 Böhl-Iggelheim ¹²²⁴²

Schragmüller, Johann Konrad (B4895): +

um 1605 Grünstadt ¹²²⁴³ - † 10.3.1675 Speyer; S. v. Pfr. Valentin Fabian Schragmüller (B4894) u. Anna Amalie Tripodius; Enkel v. Pfr. Johannes Tripodius (B5500) ¹²²⁴⁴.

1621 Schule Höningen; 1627 cand. phil. Straßburg; 1627/28 luth. Pfr. u. Rektor Höningen; 5.10.1628 imm. Straßburg; 1632 imm. Jena ¹²²⁴⁵; 1632 Magister Jena ¹²²⁴⁶; 18.7.1633 imm. Wittenberg; Stud. Erfurt; 1633/38 Prof. d. Physik u. Theologie Marburg; 26.3.1634 Dr.

¹²²²⁸ ev. KB Heimkirchen 6, n.p., Bild 54, Taufeintrag v. 8.10.1876.

¹²²²⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe SCHN u. SCHO; in: PRFK1997, S. 635 Nr. 4857 unter Bezugnahme auf eine Mttlg. v. Roland Paul.

¹²²³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 418 Nr. 4860.

¹²²³¹ Kell: Fürstentum Leiningen, S. 363 Anm. 338; Biundo: Pfarrerbuch, S. 418 Nr. 4860.

¹²²³² Kell: Fürstentum Leiningen, S. 82-83.

¹²²³³ Kell: Fürstentum Leiningen, S. 105-107.

¹²²³⁴ Hinweis bei Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2014, S. 721 Nr. 4860

¹²²³⁵ Hinweis bei Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2019, S. 270 Nr. 4860.

¹²²³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 418 Nr. 4863.

¹²²³⁷ luth. KB Neustadt 014, S. 54, Bild 31, als Pate genannt „des Kindes Großvater“ bei der Taufe d. Philipp Jacob Schönemann am 28.7.1776.

¹²²³⁸ luth. KB Annweiler 9, S. 40, Bild 28, Copulationseintrag v. 1.11.1774; Biundo: Pfarrerbuch, S. 418 Nr. 4863 macht keine Konfessionsangabe.

¹²²³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 418 Nr. 4863.

¹²²⁴⁰ luth. KB Annweiler 9, S. 40, Bild 28, Copulationseintrag v. 1.11.1774; Biundo: Pfarrerbuch, S. 418 Nr. 4863 nennt unrichtig '1.10.1774'.

¹²²⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 418 Nr. 4863.

¹²²⁴² Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 1/2018, S. 42.

¹²²⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 421 Nr. 4895; Anm.: Ernst: Leben und Werke des Speyrer Pfarrers Johann Konrad Schragmüller, S. 98 weist daraufhin, daß das Grünstadter KB 1605-1650 verloren ist, und Schragmüller zwischen dem 10.3.1605 u. 10.3.1606 in Grünstadt geboren wurde.

¹²²⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 421 Nr. 4895.

¹²²⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 421 Nr. 4895 iVm Ernst: Leben und Werke des Speyrer Pfarrers Johann Konrad Schragmüller, S. 99.

¹²²⁴⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Schr-Schu; in: PRFK 1988, S. 33 Nr. 4895.

theol Marburg ¹²²⁴⁷; 3.7.1638/75 luth. Pfr. Neue Kirche/Predigerkirche Speyer, zugl. Inspektor d. Gymn.; Konsistorialassistent und Senior ¹²²⁴⁸.

∞ 19.5.1634 Dortmund mit Barbara Catharina Scheibler (T. d. Prof. in Gießen Christoph Scheibler [6.12.1589 Armsfeld - † 10.11.1653 ¹²²⁴⁹] u. [∞ 26.3.1611] Ursula Roßbacher [1588 - † 20.12.1632; Enkelin d. Pfr. Johannes Scheibler {2.11.1553 Gemünden an der Wohra - † 31.10.1597} u. {∞ II 9.10.1581} Elisabeth Schmand {† 1597} ¹²²⁵⁰) ¹²²⁵¹. Vater v. Elisabeth Ursula Schragmüller (4.9.1636 Marburg - † 1674; ∞ m. Pfr. Gustav Adolf Hildenbrand [B2186]) ¹²²⁵², Georg Berthold Schragmüller (23.7.1643 Speyer - † 16.4.1710 als Pfr. in Lennep ¹²²⁵³; Vater v. Pfr. Georg Wilhelm Schragmüller [† 28.8.1734 als Pfr. in Remscheid] ¹²²⁵⁴); Christoph Schragmüller (von Marburg, ?6.1656 imm Gießen) ¹²²⁵⁵, Johann Georg Schragmüller (~ 4.5.1643 Predigerkirche Speyer) ¹²²⁵⁶, Catharina Barbara Schragmüller (~ 17.2.1745 Predigerkirche Speyer) ¹²²⁵⁷, Ernst Heinrich Schragmüller (~ 20.6.1646 Predigerkirche Speyer) ¹²²⁵⁸, Georg Berthold Schragmüller (~ 21.12.1647 Predigerkirche Speyer) ¹²²⁵⁹, Maria Catharina Schragmüller (~ 29.8.1653 Predigerkirche Speyer) ¹²²⁶⁰, Rosina Sophia Schragmüller (~ 4.11.1656) ¹²²⁶¹, Heinrich Christmann Schragmüller (aus geb. 14.3. 1640 Speyer ¹²²⁶²; war 1674 luth Pfarrer in Heidelberg ¹²²⁶³) u. NN. Schragmüller (∞ m. Pfr. Johann Nikolaus Körner [B2823]) ¹²²⁶⁴.

Urkunde/Literatur:

- Ernst, Friedrich: Leben und Werke des Speyrer Pfarrers Johann Conrad Schragmüller; in Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1926, S. 97-104

Schragmüller, Valentin Fabian (B4894):

um 1580 Ladenburg ¹²²⁶⁵ - † 6.5.1630 Sausenheim ¹²²⁶⁶; S. d. Pfr. in Abenheim Valentin +Schragmüller (geb. zw. 1555/60; S. d. Pfr. in Waldmühlbach Valentin +Schragmüller) ¹²²⁶⁷.

1601 imm. Tübingen 1601 ¹²²⁶⁸, 1602/5 Schulmeister u. Diakon Grünstadt; 1607 Pfr. Albsheim (Asselheim), 1610/20 Pfr. in Quirnheim-Lautersheim; 1621/30 Sausenheim-Neuleiningen (†) ¹²²⁶⁹.

∞ I 1602 m. Anna Amalia +Tripodius (T. v. Pfr. Johannes Tripodius [B5500]) ¹²²⁷⁰. Vater v. Pfr. Dr. Johann Konrad Schragmüller (B4895).

∞ II m. Helena NN. (sie ∞ II 1632 Sausenheim m. Martin +Roth, Bannbäcker in Weisenheim/Sand ¹²²⁷¹).

Schreiner, Ägidius Helfrich (B4913): +@@

1700 Wörth/Elsaß ¹²²⁷² - † 6.5.1763 Kindenheim, alt 63 J. 2 M. 3 T. ¹²²⁷³; S. v. Pfr. Philip Helfrich Schreiner (B4911) u. Marie Dorothea Kuhn (aus Weißenburg/E.) ¹²²⁷⁴.

19.5.1722 imm. Halle, 27.5.1727 imm. Straßburg; bereits 1734 als luth Pfr. in Mühlheim a.d. Eis u. Colgenstein genannt ¹²²⁷⁵, auch

¹²²⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 421 Nr. 4895.

¹²²⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 421 Nr. 4895.

¹²²⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 421 Nr. 4895; Diehl: Hassia Sacra Bd. 1, S. 239; Hütteroth: althessische Pfr. der Reformationszeit, 300.

¹²²⁵⁰ Hütteroth: althessische Pfr. der Reformationszeit, 300.

¹²²⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 421 Nr. 4895.

¹²²⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 190 Nr. 2186.

¹²²⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 421 Nr. 4895; Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1932, 214; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 406.

¹²²⁵⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Schr-Schu; in: PRFK 1988, S. 33 Nr. 4895.

¹²²⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 421 Nr. 4895.

¹²²⁵⁶ ev. KB Speyer Predigerkirche 01, Taufen 1593-1689, S. 275, Bild 0243.

¹²²⁵⁷ ev. KB Speyer Predigerkirche 01, Taufen 1593-1689, S. 286, Bild 0254.

¹²²⁵⁸ ev. KB Speyer Predigerkirche 01, Taufen 1593-1689, S. 293, Bild 0261.

¹²²⁵⁹ ev. KB Speyer Predigerkirche 01, Taufen 1593-1689, S. 299, Bild 0267.

¹²²⁶⁰ ev. KB Speyer Predigerkirche 01, Taufen 1593-1689, S. 320 Bild 1_0342, Taufeintrag der Maria Catharina Schragmüller v. 29.8.1653.

¹²²⁶¹ ev. KB Speyer Predigerkirche 01, Taufen 1593-1689, S. 338 Bild 1_0360, Taufeintrag der Rosina Sophia Schragmüller v. 4.11.1656.

¹²²⁶² **Ev KB Speyer Predigerkirche 01**, Taufbuch Predigerkirche 141_1, S. 250.

¹²²⁶³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Schr-Schu; in: PRFK 1988, S. 33 Nr. 4895 vermutet, daß es sich um einen S. v. Nr. 4895 handelt.

¹²²⁶⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben SCHR-SCHU; in: PRFK 1998, S. 33 Anm. zu Nr. 4985.

¹²²⁶⁵ Armknecht: Geschichte d. Familie Armknecht, S. 56; Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 421 Nr. 4894 gibt an: geb. Ladenburg oder Niederflörsheim.

¹²²⁶⁶ Armknecht: Geschichte d. Familie Armknecht, S. 56; luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 350, Sterbeeintrag v. (o.D.) 1630.

¹²²⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 421 Nr. 4894.

¹²²⁶⁸ Armknecht: Geschichte d. Familie Armknecht, S. 56.

¹²²⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 421 Nr. 4894.

¹²²⁷⁰ Billig: Die Familien der kurpfälzischen, pfalzgrafschaftlichen u. leiningisch-westerburgischen Vorfahren des Karl Wilhelm Kindt; S. 135; Biundo: Pfarrerbuch, S. 421 Nr. 4894.

¹²²⁷¹ **luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 137**; Armknecht: Geschichte d. Familie Armknecht, S. 56.

¹²²⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 422 Nr. 4913.

¹²²⁷³ **LA speyer Best. F6 Nr. 124, luth. KB Kindenheim 1746-1798, n.p., Bild 91.**

¹²²⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 422 Nr. 4913.

¹²²⁷⁵ **LA Speyer Best. F6 Nr. 123, luth KB Kindenheim 1, S. 316 Bild 164, Copulationseintrag v. 13.10.1734.**

1739 ¹²²⁷⁶ luth. Pfr. in Mühlheim a.d.-Eis u. Colgenstein; 1748/63 Kindenheim ¹²²⁷⁷.

Angeblich erste Ehe mit NN. (Biundo ¹²²⁷⁸ bezeichnet ihn bei seiner Eheschließung mit Maria Anna Elisabeth Herrfurth als Witwer; davon ist im Heiratseintrag jedoch nichts vermerkt ¹²²⁷⁹).

∞ 13.10.1734 Kindenheim (nach Biundo als Witwer u. Pfr. in Mühlheim u. Colgenstein, 29 J. alt) ¹²²⁸⁰ m. Maria Anna Elisabeth +Herrfurth aus Wachenheim a.d. Pfrimm ¹²²⁸¹ (älteste T. v. Pfr. Georg Rudolf +Herrfurth [1676 Schotten - † 1747 Wachenheim a.d. Pfrimm; luth. Pfr. in Wachenheim a.d. Pfrimm ¹²²⁸²]) u. Schwester von Pfr. Philipp Heinrich Herrfurt [B2117]) ¹²²⁸³; Vater v. Pfr. Johann Christian +Schreiner (aus Kindenheim - † 18.11.1829 ¹²²⁸⁴; 3.5.1763 imm. Straßburg, 1770/1823 Pfr. in Georgenhausen [†]; ∞ 1767 in Georgenhausen mit Marie Luise +Leutwein [T. d. Pfr. in Baumerlenbach/Hohenlohe Philipp Adam +Leutwein) ¹²²⁸⁵.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. E6 Nr. 770: Philipp Heinrich Herrfurth („Herford“), evangelischer Pfr. zu Sausenheim, sowie David Tobias Herrfurth, kgl. franz. Hussier zu Pfalzburg, Ägidius Helfrich Schreiner, leiningen-heidesheimer evangelischer Pfr. zu Kindenheim namens seiner Ehefrau Susanna Elisabeth, geb. Herrfurth, Andreas Stengeler, evangelisch-lutherischer Pfr. zu Ehrstädt, gräflich degenfeldischer Hoheit namens seiner Ehefrau Johanna Dorothea, geb. Herrfurth, alle als Erben des Georg Rudolf Herrfurth, evangelischen Predigers zu Wachenheim a.d. Pfrimm /. Johann Friedrich Jett von Münzesheim namens seiner Ehefrau (aus Wachenheim) wegen Schuldforderung von 1231 fl. aus rückständiger Kornlieferung. Die Besitzer des unteren Schlosses in Wachenheim a.d. Pfrimm lieferten nachweislich seit 1605 dem jeweiligen Wachenheimer Pfr. jährlich 12 Malter Korn. Seit 1730 unterblieb die Lieferung durch die Generalin von Bettendorf als damaliger Schloßbesitzerin unter Verweis auf eigenen Mangel u. „Überfluß“ des Pfr. „Der Pfr. hätte ja genug; wenn sie einmal etwas bekäme, so solle er auch etwas haben“. Die Kläger fordern Geldersatz für die bis z. Tod des Pfr. Georg Rudolph Herrfurth 1747 rückständige Kornlieferungen; nach den Kornpreisen auf dem Grünstädter Markt 714 fl., sowie 577 fl. Zinsen. Der Beklagten namens seiner Ehefrau (als Erbe der Generalin) rügt die Zuständigkeit des RKG u. behauptet, für ihn als Angehörigen der Reichsritterschaft sei das Austrägalgericht bzw. das Reichsritterschaftsdirektorium in Mainz erstinstanzlich zuständig. Zudem habe der Pfr. zu Lebzeiten die Lieferungen nicht eingefordert; die Ansprüche seien daher verfallen. Beim 1747 erfolgten Verkauf des Schlosses nebst Zubehör an Charlotte Wilhelmine, geb. Gräfin von Pappenheim, verwitwete Gräfin von Leiningen-Westerburg, wurden die Ansprüche für nichtig erklärt (1755-1757).

Schreiner, Philipp Helfrich (B4911): +@@@

aus Altenstadt/Wetterau - † 1746 Kindenheim; S. d. Weißenburger Rektors (bis 1698) u. späteren Pfr. in Wingen Philipp Helfrich +Schreiner ¹²²⁸⁶.

Gymn. Frankfurt a.M. u. Weißenburg/Elsaß; 10.7.1694 imm. Straßburg; 1700/04 luth. Diakon in Wörth/Elsaß; 1704/12 Pfr. in Pirmasens, 1712(46 (†) Pfr. in Kindenheim ¹²²⁸⁷.

∞ Marie Dorothea +Kuhn (aus Weißenburg/E.); Vater v. Katharina Elisabeth +Schreiner (~ 20.4.1708 Pirmasens), des Immanuel +Schreiner (geb. 26.5.1711 Pirmasens), Heinrich Philipp +Schreiner (geb. 30.11.1716 Pirmasens) ¹²²⁸⁸, Pfr. Ägidius Helfrich Schreiner (B4913) u. Catharina Elisabetha +Schreiner ¹²²⁸⁹.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. C20 Sachakte 1460: Klage der Gemeinde Pirmasens gegen ihren Pfarrer Philipp Georg Schreiner +++ Vorname prüfen +++ wegen einem von diesem z. Pfarrgut gezogenen Birnbaum, den die Gemeinde ihrem vorigen Pfarrer Mag. Gilch 12290 (jetzt in Ingelheim) 12291 zur Nutznießung überlassen hatte, 1705

Schüler, Bernd Martin (N661):

ab 11.5.1985 (Amtseinführung) Stadtjugendpfarrer Ludwigshafen 12292; später Pfr. Grünstadt; i.R. 31.12.2011 Grünstadt 12293.

¹²²⁷⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben SCHR-SCHU; in: PRFK 1998, S. 33 Nr. 4913.

¹²²⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 422 Nr. 4913.

¹²²⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 422 Nr. 4913.

¹²²⁷⁹ LA Speyer Best. F6 Nr. 123, luth KB Kindenheim 1, S. 316 Bild 164, Copulationseintrag v. 13.10.1734.

¹²²⁸⁰ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 422 Nr. 4913 nennt Mühlheim; im luth. KB Mühlheim a.d. Eis 1 befindet sich jedoch kein entsprechender Eintrag.

¹²²⁸¹ LA Speyer Best. F6 Nr. 123, luth KB Kindenheim 1, S. 316 Bild 164, Copulationseintrag v. 13.10.1734.

¹²²⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 183, Anm. zu Nr. 2117; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 423.

¹²²⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 422 Nr. 4913.

¹²²⁸⁴ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 4, S. 476.

¹²²⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 422 Nr. 4913.

¹²²⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 422 Nr. 4911; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 4751.

¹²²⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 422 Nr. 4911, der fehlerhaft als Datum des Dienstantritts in Pirmasens '1714' statt 1704 nennt; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 4751; Gumbel: Geschichte der protestantischen Kirche der Pfalz, S. 737 Nr. 206: „1714-46 luth. Pfr. in Kindenheim“.

¹²²⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 422 Nr. 4911.

¹²²⁸⁹ LA Speyer Best. F6 Nr. 123, luth KB Kindenheim 1, S. 220, Bild 115.

¹²²⁹⁰ Anm.: s. Magister Johann Georg Gülich (1774)

¹²²⁹¹ Anm.: richtigerweise Ingenheim/Elsaß (Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 1856.

¹²²⁹² ZASP, Best. 150.023 Nr. 31.

¹²²⁹³ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 10/2011, S. 100.

Schürmann, Heinrich Kaspar (B4937): +@@

17.9.1739 Heidelberg - † 16.3.1784 Ebertsheim 12294.

21.3.1755 imm. Heidelberg; 10.10.1757 imm. Tübingen; 3.6.1661 luth. Ex. Heidelberg; 1663/81 luth. Pfr. Monsheim; 1681/84 Pfarrvikar Ebertsheim 12295.

∞ 12.1.1767 Ebertsheim 12296 m. Johanna Maria Dorothea +Nonweiler (T. v. Pfr. Johann Daniel Nonweiler [B3835]) 12297.

Schütz (Acontius), Georg Wolfgang (B4943):

∞ 30.7.1608 Zweibrücken m. Ursula NN. Wwe. Schley 12298

Schütz (Acontius), Konrad Bartholomäus (B4945):

∞ II 12.2.1622 Zweibrücken m. Margaretha Welcker (T. d. Caspar Welcker, Metzger zu Zweibrücken 12299; sie ∞ II m. Pfr. Johann Georg Metzler [B3467] 12300).

Schuler, Karl Friedrich August (B4947): +@@

15.2.1723 Wetzlar - † 7.2.1774 Asselheim; S. d. leiningischen Kanzleidirektors David Emanuel +Schuler u. der Helene Catharina +Lindheimer ¹²³⁰¹. Onkel d. Dichters Johann Wolfgang von +Goethe (Goethes Großmutter Anna Margaretha +Lindheimer, verh. Textor ist die Schwester der Helene Catharina Lindheimer u. Schwägerin des Pfr. Schuler) ¹²³⁰².

6.2.1743/74 luth. Pfr. Asselheim (†) ¹²³⁰³.

* ∞ 28.2.1744 Asselheim 12304 m. Luise Elisabeth +Merckel (1723 - † 28.9.1773 Asselheim; T. d.† leiningen-westerburgischen Sekretärs Johann Hermann +Merckel [† 1744 ¹²³⁰⁵]) 12306; Vater der Johanna Helene +Schuler (11.12.1750 Asselheim - † 21.5.1824 Grünstadt, beerd. 24.5.1824 Grünstadt; ∞ 1772 mit dem leiningischen Amtmann Georg Fr. Chr. +Haffner [8.1.1742 Grünstadt - † 14.11.1812 ebd.; S. d. Küfermeisters u. Schultheißen in Asselheim Georg Friedrich +Hafner u. Maria Marg. +Amelung {† 1779} ¹²³⁰⁷); Mutter der Friederike +Hafner [∞ mit Pfr. Johann Wilhelm Baltz {B0181}]) ¹²³⁰⁸.

Schultz, Georg Friedrich Wilhelm (B4952): +

3.8.1774 Speyer - † 13.2.1842 Speyer; S. v. Pfr. Johann Georg Schultz (B4951) u. Eva Maria Schüßler (geb. 8.12.1746 Speyer, ~ 26.12.1746 ebd. ¹²³⁰⁹; T. d. Diakons Johann Friedrich Schüssler [B4939] u. Elise Luise Zenk ¹²³¹⁰ bzw. Elisabetha Louisa Zinck ¹²³¹¹) ¹²³¹².

26.10.1791/94 imm. Tübingen; 1794/98 Hauslehrer bei Oberst und Munizipalrat La Maire in Mallay und Predigtübungen in Lausanne; 1798/1801 Privatlehrer bei dem Bankier Bansa in Frankfurt a.M.; 29.4.1801 Examen und Vikar Frankfurt a.M.; bis Nov. 1801 Pfr.

¹²²⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 424 Nr. 4937.

¹²²⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 424 Nr. 4937; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 419.

¹²²⁹⁶ luth. KB Ebertsheim 1, S. 197, Bild 77

¹²²⁹⁷ luth. KB Ebertsheim 1, S. 197, Bild 77; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1987, S. 90 Nr: 3835; Kuby: Ergänzungen z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben SCHR – SCHU; in: PRFK 1998, S. 35 Nr. 4937 vermutet die Eheschließung lediglich; Biundo: Pfarrerbuch, S. 424 Nr. 4937 kennt die Eheschließung nicht.

¹²²⁹⁸ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 14; Biundo: Pfarrerbuch, S. 425 Nr. 4943 nennt sie 'Ursula Schley'.

¹²²⁹⁹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 53.

¹²³⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 425 Anm. N. 4945.

¹²³⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 425 Nr. 4947.

¹²³⁰² Anm.: zur familiären Verbindung zwischen den Familien Schuler, Lindheimer u. Goethe s. Ref, Eberhard:

„Revolutzer“ und „Adelsknechte“: die Vor- und Nachfahren des leiningischen Hofrats

Johann Casimir Fries aus Grünstadt oder: Goethes revolutionäre Grünstadter Verwandte; PRFK

2019, S. 175-195, hier: S. 185.

¹²³⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 425 Nr. 4947.

¹²³⁰⁴ luth. KB Asselheim 2, n.p., Bild 79.

¹²³⁰⁵ Böttcher: Familienbande der Pfälzischen Revolution; PRFK, 1999, S. 290.

¹²³⁰⁶ luth. KB Asselheim 2, n.p., Bild 79, Copulationseintrag v. 28.2.1744.

¹²³⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 425 Nr. 4947.

¹²³⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 425 Nr. 4947 iVm. S. 16 Anm. zu Nr. 181; Anm. die Angabe bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 425 Nr. 4947, eine Tochter von Schuler sei mit Nr. 181 verheiratet, ist falsch, richtigerweise handelt es sich um seine Enkelin; richtig dagegen bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 16 Nr. 181.

¹²³⁰⁹ Stadtarchiv Speyer, luth. KB Speyer S. 720 Bild 738.

¹²³¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 425 Nr. 4951.

¹²³¹¹ Stadtarchiv Speyer, luth. KB Speyer S. 720 Bild 738.

¹²³¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 425 Nr. 4952.

Friedberg/Wetterau; 20.11.1801 bzw. 26.4.1802/11 Pfr. u. Garnisonsprediger Triest; 18.10.1811/13 luth. Pfr. Bergzabern I; 16.12.1813/15 Landau I; 14.4.1815/39 Pfr. Dreifaltigkeitskirche Speyer; 1815 provisorische zum KRat ernannt; 24.12.1817 Konsistorialrat; 1732 Kreisscholarch; spielte eine bedeutende Rolle bei der Unionssynode 1818; 1819/34 viermal Landtagsabgeordneter; 1.5.1821 D. theol h.c. Erlangen; 1839 i.R.; 4.4.1809 Mitglied d. Akademie Wien; 18.2.1809 Ehrenmitglied d. Museums Frankfurt a.M.; 17.5.1820 Mitglied d. polytechnischen Vereins ¹²³¹³.

Schulz ist Mitbegründer der pfälzischen Union von 1818 ¹²³¹⁴.

∞ Anna Dorothea +**Mertz** 12315; Vater d. Regina Henriette Friederike Dorothea +Schultz (geb. 5.6.1803 Triest 12316; ∞ .7.1828 Speyer m. Pfr. Friedrich Jakob Welsch [B5836] ¹²³¹⁷) ¹²³¹⁸.

Abbildung:

- Bonkhoff: Bildatlas zur pfälzischen Kirchengeschichte, Bd. 1 Nr.567
- ZASP Best. 154 (Photo- und Bildersammlung) Nr. 0113 (Bleistiftzeichnung)
- ZASP Best. 154 Nr. 1586 Reproduktion einer Zeichnung, entstanden um 1840

Urkunden/Literatur:

- Engelmann, Carl Martin: Georg Friedrich Wilhelm Schultz; in: Bonkhoff: Quellen und Texte zur pfälz. Kirchengeschichte, S. 788-89 (wohl von Schultz selbst verfaßt ¹²³¹⁹)
- Kuby, Alfred Hans: Georg Friedrich Wilhelm Schultz. Zur 200. Wiederkehr seines Geburtstags am 3. August; in: Evang. Kirchenbote. 128. 1974, 484
- Mayer, Eugen: Konsistorialrat Georg Friedrich Wilhelm Schultz: ein Lebensbild aus der Zeit der Unionsgründung; in: Zur Hunderjahrfeier der pfälzischen Union (Kaiserslautern 1917), S. 7-24
- Patzelt, Herbert: Georg Friedrich Wilhelm Schultz; in: Patzelt, Herbert: Evangelisches Leben am Golf von Triest (München 1999), S. 57-59
- Pfälzisches Memorabile 1874, S. 258: Georg Friedrich Wilhelm Schultz
- Raubenheimer, Richard: Georg Friedrich Wilhelm Schultz; in: Pfälzisches Pfarrerblatt. 47. 1956, S. 22 f., 28-30, 33-37
- Schnauber, Sonja: Georg Friedrich Wilhelm Schultz (1774-1842): Mitbegründer der pfälzischen Union von 1818 (Speyer 1987)
- Scholler, Karl Friedrich (4875): Gedenket an eure Lehrer! Grab-Rede und Leichen-Predigt bei der Beerdigung des Herrn Georg Friedrich Wilhelm Schultz, Doctor der Theologie, k. b. Consistorialrathe, protest. Stadtpfarrer und Kreis-Scholarchen in der Dreifaltigkeitskirche zu Speyer am 16. Februar 1842 / gehalten v. C. Fr. Scholler, J. Wagner (Speier: Kranzbühler, 1842, 10 S.)
- Schultz, G. F. W.: Kirchengebete zur gottesdienstlichen Feyer des Vereinigungsfestes am 29. November 1818 (Speier 1818)
- ZASP Best. 150.003 Nachlaß Georg Friedrich Wilhelm Schultz
- ZASP Best. 001.01 (Konsistorium) Nr. 0071: Beschreibung der Verhandlungen und Feierlichkeiten der Generalsynode in Kaiserslautern vom Jahre 1818; Verkauf der Synodalpredigt von Pfarrer Georg Friedrich Wilhelm Schultz zum Besten der Pfarrwitwenkasse, 1818-1819
- ZASP Best. 001.01 (Konsistorium) Nr. 0812: Manuskripte der Lieder zum Gesangbuch mit handschriftlichen Korrekturen von Konsistorialrat Georg Friedrich Wilhelm Schultz, 2 Bde (1821)
- ZASP Best. 026 (Oberkonsistorium München) Nr. 275: Die von Konsistorialrat und Pfarrer Dr. Georg Friedrich Wilhelm Schultz veranlaßten Streitigkeiten wegen Versehung des Pfarramts zu Speyer, 1835.
- ZASP Best. 026 (Oberkonsistorium München) Nr. 397: Untersuchungen gegen Konsistorialrat Georg Friedrich Wilhelm Schultz, Speyer (1835-1836)
- ZASP Best. 150.002 (Nachlaß Konsistorialrat Johann Friedrich Butenschoen); darin u.a. Briefe von Georg Friedrich Wilhelm Schultz
- ZASP Best. 171 (Sammlung Lipps zur Kirchengeschichte) Nr. 032: Zum Tode des Konsistorialrats Dr. Georg Friedrich Wilhelm Schultz; in: Annalen der prot. Kirche im Königreich Speyer, NF. 4. Heft (München, 1843); S. 193-197

Werke:

- s. Zusammenstellung bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 425 Nr. 4952

Schulz, Philipp Wilhelm (B4955):

8.11.1870 Landau 12320 - † 1.6.1968 Haltern 12321; S. d. Kaufmanns Rudolf Reinhard Schulz († 25.12.1889 Landau) u. Wilhelmine

¹²³¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 425 Nr. 4952.

¹²³¹⁴ Schnauber, Sonja: Georg Friedrich Wilhelm Schulz. Mitbegründer der pfälzischen Union von 1818; Veröffentlichung des Vereins f. pfälz. Kirchengeschichte 13 [1987].

¹²³¹⁵ Stadtarchiv Speyer, Standesamtsakten, Zivilstandsregister: Heiratsregister 1827-1829, Eheschließungseintrag d. Tochter Regina Henriette Friederike Dorothea Schultz, Nr. 33 v. 1.7.1828; Biundo: Pfarrerbuch. S. 425 Nr. 4952 kennt den Namen der Ehefrau nicht.

¹²³¹⁶ Stadtarchiv Speyer, Standesamtsakten, Zivilstandsregister: Heiratsregister 1827-1829, Eheschließungseintrag Nr. 33 v. 1.7.1828.

¹²³¹⁷ Stadtarchiv Speyer, Standesamtsakten, Zivilstandsregister: Heiratsregister 1827-1829, Eheschließungseintrag Nr. 33 v. 1.7.1828.

¹²³¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 501 Nr. 5836.

¹²³¹⁹ Hinweis von Bonkhoff: Neue Funde; PRFK, 2014, S. 721 Nr. 4952.

¹²³²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 426 Nr. 4955.

¹²³²¹ ZASP Best. 150.144 (Nachlaß Schulz).

Karoline Lucia Lehmann 12322 († 58.4.1888 Landau 12323; T. v. Pfr. Johann Georg Lehmann [B3072] 12324).

1890 Abitur Gymnasium Landau 12325; 1890/94 Stud. München, Berlin, Erlangen u. Greifswald; AJ 1894; 1894/96 Vikar Madrid; 1897/98 Pirmasens 12326; 1898 Wechsel zur evang. Kirche im Rheinland; 1898/99 pfarramtliche Hilfsdienste an d. Diakonie in Sobernheim 12327; 1899/1901 Diakonie Kreuznach; 21.4.1901/46 Pfarrer am II. Rheinischen Diakonissen Mutterhaus Bad Kreuznach; 1946 i.R. 12328.

∞ 1901 Andernach m. Martha Sinemus (T. d. Pfr. in Andernach Georg *Karl* Christian Sinemus [6.2.1843 Rhoden in Waldeck - † 26.12.1927 12329]) 12330; aus der Ehe ging eine T. hervor 12331.

Urkunden/Literatur:

- ZASP, Best. 150.114 Nachlaß Wilhelm Schulz
- pfälz. Pfarrerblatt 9/1968 Nachruf Wilhelm Schulz

Schunck, Karl-Heinz (N667):

i.R. 30.10.2011 Worms 12332

Schwab (Suevus), Johannes (B4964): +@ @

um 1587 Pilsbach ¹²³³³ - † 25.12.1650 Ulmet im Alter von 63 J. „Johannes Suevus, Pfr. zu Cappeln [Anm. Flurskappeln b. Ulmet] u. Glan, ein man Von 63 Jahren, ist 8 tag krank gelegen“ ¹²³³⁴; S. d. Bauern Schwab ¹²³³⁵.

20.11.1598 Stip. Hornbach; 1606/07 ref. Schulmeister Odenbach am Glan, 1608/13 Kollaborator in Meisenheim, 1613/39 Pfr. Bosenbach, 1639/50 Ulmet (†) ¹²³³⁶.

∞ I 1.12.1607 Meisenheim mit Barbara +Anthes (T. d. Hans +Anthes in Meisenheim) ¹²³³⁷.

∞ II um 1625 mit Anna +Hoffmann, Witwe des Pfr. Tilemann Stella (B5231) ¹²³³⁸.

∞ III 1633 mit Gertrud NN. († 28.2.1650 Ulmet im Alter von 77 J.) ¹²³³⁹

Vater d. Anna Elisabeth +Schwab († 31.5.1703 in Ulmet im Alter von 83 J, beerd. 2.6.1703 Ulmet; ∞ mit Pfr. Johann Philipp Culmann (B0851) ¹²³⁴⁰.

Schwartz, Werner Emil Dr. theol.:

i.R. 31.8.2015 Speyer 12341.

Schwarz, Christoph Heinrich (B4985; N0671): +@ @

12.6.1938 Kaiserslautern 12342 - † 9.2.2016 Zweibrücken 12343; S. v. Pfr. Johannes Schwarz (B4984) u. Edith Ingeborg Charlotte

¹²³²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 426 Nr. 4955.

¹²³²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 426 Nr. 4955.

¹²³²⁴ ZASP Best. 150.144 (Nachlaß Schulz).

¹²³²⁵ ZASP Best. 150.144 (Nachlaß Schulz).

¹²³²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 426 Nr. 4955.

¹²³²⁷ ZASP Best. 150.144 (Nachlaß Schulz); Biundo: Pfarrerbuch, S. 426 Nr. 4955 nennt ihn dagegen 1898/1900 als Vikar in Ulmet.

¹²³²⁸ ZASP Best. 150.144 (Nachlaß Schulz)); Biundo: Pfarrerbuch, S. 426 Nr. 4955 iVm. Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, S. 474 nennt dagegen 1949.

¹²³²⁹ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 486.

¹²³³⁰ ZASP Best. 150.144 (Nachlaß Schulz).

¹²³³¹ ZASP Best. 150.144 (Nachlaß Schulz).

¹²³³² Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 7/2011, S. 70.

¹²³³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 426 Nr. 4964.

¹²³³⁴ ref. KB Ulmet I, S. 582.

¹²³³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 426 Nr. 4964.

¹²³³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 426 Nr. 4964.

¹²³³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 426 Nr. 4964; Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1252 Nr. 5646.

¹²³³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 426 Nr. 4964.

¹²³³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 426 Nr. 4964; Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1252 Nr. 5646, der sie jedoch als 2. Ehefrau nennt.

¹²³⁴⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1976, S. 75; Biundo: Pfarrerbuch, S. 426 Nr. 4694 iVm. S. 75 Nr. 851.

¹²³⁴¹ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 2/2015, S. 31.

¹²³⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 428 Nr. 4985.

¹²³⁴³ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz Nr. 3/2016, S. 29.

Zenker 12344.

Stud. 1957/62 erlangen, Heidelberg, Utrecht (1959/61) u. Mainz; AJ 1962; 1962/63 Predigerseminar; 1.4.1963/64 dienstl. Aushilfe ; 16.10.1964/66 Vikar Homburg/Saar 12345; 15.4.1966 Ernennung z. Pfr. 12346; ab 16.4.1966 Rel.-Lehrer Gymn. Zweibrücken 12347; 1.1.1972 Verleih d. gesamtkirchl. Pfarrstelle f. die Univ. Kaiserslautern (Studentenpfarramt 2 d. Landeskirche); 16.9.1988 hauptamtl. Verw. d. Pfarrstelle Blieskastel 12348.

∞ 14.6.1963 Neustadt/Weinstr. m. Monika Martha Erna +Rose (geb. 12.5.1936 Zerbst/Anhalt; T. v. Dr. med. Hans +Rose u. Martha +Keßler ¹²³⁴⁹; 1957/63 Stud. theol. Heidelberg, Tübingen u. Mainz; 1. Ex. 1963; wg. Heirat keine Übernahme i. d. Dienst d. pfälz. Landeskirche 12350).

Schwarz, Johann Georg (B4979): +

1729 (err.) Brenchelbach - † 20.3.1813 Homburg, alt 81 J.; S. d. Bürgers Schwarz ¹²³⁵¹.

Stud. Franecker; 6.8.1758/1813 Pfr. und Insp. (1781); 1805 LKPräs. Homburg 12352.

Schwarz, Jürgen Friedrich Wilhelm Albert (N0672):

i.R. 31.7.2011 Grünstadt 12353

Schwebel, Johann Friedrich (B4991): +@@

~ 11.5.1633 Zweibrücken ¹²³⁵⁴ bzw. 30.5.1633 Zweibrücken ¹²³⁵⁵ - † 14.1.1669 Bergzabern ¹²³⁵⁶; S. v. pfälz-zweibr. Rates Dr. jur. Hans Ruprecht +Schwebel (19.10.1595 Zweibrücken - † August 1633 Buchsweiler ¹²³⁵⁷) ¹²³⁵⁸ u. Elisabeth +Nordeck ¹²³⁵⁹. Schwager v. Pfr. Johann Friedrich Meurer (B3470) (∞ Johanna Margaretha Schwebel) ¹²³⁶⁰.

1651 imm. Herborn, 11.9.1656 imm. Heidelberg, 1657/63 ref. Diakon u. Religionslehrer Gymnasium Zweibrücken; 1663/66 Adjunkt, 1666/69 Pfr. Bergzabern, zugleich Verwalter Drusweiler ¹²³⁶¹.

∞ mit Anna Kunigunda +Kindheuser (T. d. Kellers in Bergzabern Lorenz +Kindheuser u. [∞ 6.5.1617 Bergzabern] Susanna +Taglang [geb./~ 20.12.1594 Zweibrücken; T. d. Schaffner in Hornbach, später Haushofmeister, Jacob +Taglang {geb. Augsburg - † 17.10. 1622 Zweibrücken} u. {∞ I 12.10.1590 Zweibrücken} Margarethe +Kessler, Wwe. Musler ¹²³⁶²]) ¹²³⁶³.

Anna Kunigunda, „Johann Friedrich Schwebels zweiten Pfarrers zu Zweibrücken Haußfrau“ ist am 28.4.1651 als Patin in Oberdorf bei der Taufe der Anna Louysa Meurer, T. v. Pfr. Johann Friedrich Meurer (3470) ¹²³⁶⁴, Kunigunda Schwebel, Ehefrau des Johann Friedrich Schwebel, Pfr. zu Bergzabern, ist 1667 in Hinzweiler als Pate bei der Taufe Julius Jacob Wernher (Sohn des Pfr. Johann Wernher u. der Anna Ursula Rausch) (~ ?.?.1668 [Anm.: Datum fehlt im ref. KB Hinzweiler] ¹²³⁶⁵.

Schwebel, Johann Heinrich (B4989): +

14.1.1628 Zweibrücken - † 5.5.1657 Zweibrücken; S. v. Pfr. Georg Friedrich Schwebel (B4988) u. Anna Elisabeth Candidus (T. v. Pfr. Samuel Candidus [B0710] u. Anna Keßler) ¹²³⁶⁶; Bruder v. Pfr. Philipp Karl Schwebel (B4990) u. d. Anna Margaretha +Schwebel (†

¹²³⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 428 Nr. 4985.

¹²³⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 428 Nr. 4985.

¹²³⁴⁶ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 165 Nr. 671.

¹²³⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 428 Nr. 4985.

¹²³⁴⁸ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 165 Nr. 671.

¹²³⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 428 Nr. 4985.

¹²³⁵⁰ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 165 Nr. 671.

¹²³⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 428 Nr. 4979.

¹²³⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 428 Nr. 4979.

¹²³⁵³ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 5/2011, S. 51.

¹²³⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 429 Nr. 4991.

¹²³⁵⁵ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 58.

¹²³⁵⁶ ref. KB Bergzabern 1, n.p., Bild 136; Sterbeeintrag v. 14.1.1669.

¹²³⁵⁷ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 58.

¹²³⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 429 Nr. 4991; zur Frage seiner Abstammung: s. Stuck: Nachkommen des Reformators Johannes Schwebel; PRFK 1977, S. 403.

¹²³⁵⁹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 58; die Angabe bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 429 Nr. 4991: Anna Margarethe Pastoir ist falsch; diese war vielmehr mit dem pfälz-zweibr. Kanzler Johann Heinrich Schwebel verheiratet und Mutter von 4988.

¹²³⁶⁰ Stuck: Nachkommen des Reformators Johannes Schwebel; PRFK 1977, S. 402 Nr. IV a.

¹²³⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 429 Nr. 4991.

¹²³⁶² Stuck: Verwaltungspersonal, S. 64.

¹²³⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 429 Nr. 4991.

¹²³⁶⁴ ref. KB Oberdorf 2, n.p., Bild 12, Taufeintrag d. Anna Louysa Meurer v. 28.4.1651.

¹²³⁶⁵ ref. KB Hinzweiler 1, s: 561; Bild 31, Taufeintrag vom ?.?.1667.

¹²³⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, s. 429 Nr. 4989.

vor 1663; ∞ 21.9.1658 Bergzabern mit Jacob +Linder [† 23.4.1676 Kusel; S. d. Kellers in Nohfelden, Simon +Linder u. {∞ 19.8.1617 Offenbach/Glan} Anna +Simon ¹²³⁶⁷; 1658/64 Sekretär in d. Landkanzlei, 1665/68 Landschreiber Zweibrücken) ¹²³⁶⁸.

28.10.1644 imm. Groningen; 24.4.1646 Stip., 30.6.1646 bacc. Phil., 30.11.1647 Dr. phil.; 1647/48 stud. theol und Magister Basel; 1649 cand. theol. Genf; 1652/57 ref. Diakon, Hofprediger und Religionslehrer Gymnasium Zweibrücken (†) ¹²³⁶⁹.

∞ 29.4.1656 ¹²³⁷⁰ Lichtenberg ¹²³⁷¹ mit Katharina Magdalena +Linder († 1.12.1709 Zweibrücken ¹²³⁷²; T. d. S. d. Kellers in Nohfelden, Simon Linder u. {∞ 19.8.1617 Offenbach/Glan} Anna Simon ¹²³⁷³; sie ∞ II 2.9.1662 Zweibrücken ¹²³⁷⁴ mit Philipp Jacob +Schwebel, Schultheiß Kusel ¹²³⁷⁵); 1658/64 Sekretär in d. Landkanzlei, 1665/68 Landschreiber Zweibrücken) ¹²³⁷⁶.

Schwebel, Samuel (B4992): +@@@

um 1628 Hornbach - † 3.12.1674 Pleisweiler, alt 46 J.; S. d. Landschreibers in Neukastel Friedrich Adam +Schwebel ¹²³⁷⁷ u. Anna Maria +Dithmar (T. d. Johann Valentin +Dithmar ¹²³⁷⁸, zweibr. Rat zu Hornbach) ¹²³⁷⁹. Schwager v. Pfarrer Philipp Karl Schwebel (B4990) (∞ 11.6.1661 Bergzabern m. Katharina Maria Schwebel, T. d. Landschreibers Friedrich Adam Schwebel) ¹²³⁸⁰.

1647 Schule Meisenheim, 4.3.1648 imm., 11.7.1648 bacc. Art.; 1650/51 imm. Theol. Basel; 1653/57 ref. Pfr. Hunsbach (E); 1657/74 Pfr. Pleisweiler-Heuchelheim-Klingen (†) ¹²³⁸¹.

∞ I Johanna Magdalene +Hanefeld ¹²³⁸².

∞ II 31.1.1672 Zweibrücken (als Pfr. in Pleisweiler) ¹²³⁸³ m. Susanna Magdalena +Hilspach (geb. 13.4.1635 Zweibrücken; T. d. Kirchschaffners Johann Heinrich +Hilspach ¹²³⁸⁴ u. [∞ II 3.11.1631 Frankweiler ¹²³⁸⁵] Katharina de +Wache ¹²³⁸⁶; Enkelin von Pfr. Kaspar Hilspach [B2198]) ¹²³⁸⁷.

Vater d. Maria Magdalena +Schwebel (1687 als Patin zu Annweiler), Friedrich Adam +Schwebel (Apothekergeselle, 1688 Pate zu Annweiler), Samuel +Schwebel (geb. 8.2.1657 Bergzabern, ~ 12.2.1657 ebd. ¹²³⁸⁸; Gerber zu Annweiler, Schulmeister zu Breitfurt; ∞ 22.5.1685 mit Susanna +Hasque [T. d. Matthias +Hasque, Rat zu Germersheim ¹²³⁸⁹ und {∞ 30.7.1650 Annweiler} Elisabeth +Bapst {T. d. † 2.5.1642 Annweiler Wollwebers Joh. +Bapst}] ¹²³⁹⁰), Katharina Margaretha +Schwebel (~ 10.2.1658 Godramstein), Johanna Elisabetha +Schwebel (~ 26.2.1660 Godramstein), Juliana Rosina +Schwebel (~ 9.2.1662 Godramstein) und Maria Susanna +Schwebel (~ 12.9.1664 Godramstein) ¹²³⁹¹.

Schwind, Matthias (B5004): +@@@

¹²³⁶⁷ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 132.

¹²³⁶⁸ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 200; Biundo: Pfarrerbuch, S. 429 Nr. 4988; Stuck: Nachkommen des Reformators Johannes Schwebel; PRFK 1977, S. 404 Nr. IV c.

¹²³⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 429 Nr. 4989.

¹²³⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, s. 429 Nr. 4989; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 132.

¹²³⁷¹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 132.

¹²³⁷² Biundo: Pfarrerbuch, s. 429 Nr. 4989.

¹²³⁷³ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 132.

¹²³⁷⁴ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 101.

¹²³⁷⁵ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 125.

¹²³⁷⁶ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 200; Biundo: Pfarrerbuch, S. 429 Nr. 4988; Stuck: Nachkommen des Reformators Johannes Schwebel; PRFK 1977, S. 404 Nr. IV c.

¹²³⁷⁷ zu diesem: Stuck: Verwaltungspersonal, S. 79.

¹²³⁷⁸ Anm.: zu diesem s. Stuck: Verwaltungspersonal, S. 230.

¹²³⁷⁹ Stuck, Kurt: Die Nachkommen des Reformators von Zweibrücken Johannes Schwebel; in: PRFK 1977, S. 404 Nr. IV g iVm. S. 406 Nr. V f; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 79; Anm.: nach Biundo: Pfarrerbuch, S. 429 Nr. 4992 ist er dagegen der Sohn v. Dr. Ruprecht Schwebel.

¹²³⁸⁰ Stuck, Kurt: Die Nachkommen des Reformators von Zweibrücken Johannes Schwebel; in: PRFK 1977, S. 405 Anm. zu Nr. IV g.

¹²³⁸¹ Stuck, Kurt: Die Nachkommen des Reformators von Zweibrücken Johannes Schwebel; in: PRFK 1977, S. 406 Nr. V f iVm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 429 Nr. 4992; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 4814.

¹²³⁸² Crollius: Georg Christian: Commentarius de Cancellariis et Procancellariis Bipontinis (Frankfurt 1768), vor S. 115; Stuck, Kurt: Die Nachkommen des Reformators von Zweibrücken Johannes Schwebel; in: PRFK 1977, S. 406 Nr. V f iVm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 429 Nr. 4992.

¹²³⁸³ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 111.

¹²³⁸⁴ Anm.: zu diesem s. Stuck: Verwaltungspersonal, S. 209; s. auch Hermsdorf: Michael Wendelin Hilspach und seine Nachkommen; in: pfälz. Familien- u. Wappenkunde, 1960, S. 354 ff.

¹²³⁸⁵ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 71.

¹²³⁸⁶ Stuck; Verwaltungspersonal, S. 209; Biundo: Pfarrerbuch, S. 192 Anm. zu Nr. 2198 nennt sie 'Kath. Andreae (?) de Wachen'.

¹²³⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 429 Nr. 4992.

¹²³⁸⁸ ref. KB Bergzabern 1, n.p., Bild 84; Taufeintrag v. 12.2.1657.

¹²³⁸⁹ Stuck, Kurt: Die Nachkommen des Reformators von Zweibrücken Johannes Schwebel; in: PRFK 1977, S. 408 Anm. zu Nr. VI c.

¹²³⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 429 Anm. Nr. 4992.

¹²³⁹¹ Stuck, Kurt: Die Nachkommen des Reformators von Zweibrücken Johannes Schwebel; in: PRFK 1977, S. 406 Anm. zu Nr. V f.

geb. um 1548 Bergzabern ¹²³⁹²; S. d. Schneiders Schwind ¹²³⁹³.

1.3.1561/68 Stip. Hornbach; 30.5.1568/71 imm. Wittenberg; Dienst in Frankfurt a.M.; Famulus Berlin; Schreiber bei dem pommersch. Kanzler Bernhard Mochten in Stettin; Famulus bei Simon Pauli in Rostock; 1573/75 Schulmeister Frankweiler; 1575/89 luth. Pfr. Leinsweiler; 1589 als Lutheraner entlassen ¹²³⁹⁴.

∞ 5.3.1576 Annweiler mit Maria NN. (Wwe. v. Christoph +Hübner (aus Kitzingen) in Annweiler) ¹²³⁹⁵.

Schwindel, Johann Georg (B5005): +

aus Amberg - † 16.1.1678 St. Julian; 19.4.1631 imm. Straßburg; 1634 luth. Diakon Lauterecken; 1645/(48) Pfr. in Theisbergstegen; 16(48)/78 St. Julian (†) ¹²³⁹⁶.

∞ mit Magdalena NN. (sie ∞ II am 19.9.1683 in der Schloßkirche Grumbach mit dem Pfr. zu Steinbockenheim, Laurenz Feudner) 12397; Vater des Hans Georg Schwindel († beerd. 4.12.1648 Lauterecken im Alter von 5 J., 3 M) 12398.

Schwinn, Günter (B5007; N0677):

25.7.1914 Pirmasens 12399 - † 17.7.2009 Hanau 12400; S. d. Stud. Oberlehrers Ludwig +**Schwinn (1870 Wachenheim - † 1962 ebd.)** 12401 u. Frieda +**Bernhardt (1878 Dürkheim - † 1963 Wachenheim)** 12402.

Gymn. Pirmasens; 1934/40 Stud. Bethel, Tübingen, Königsberg u. Heidelberg; 1936/38 Militärdienst; 1939/46 Kriegsdienst; 1941 Ex.; AJ (?); 18.1./10.3.1943 Verw. Klingenmünster; 1946/48 Religionslehrer Gymn. u. Oberrealschule Pirmasens; 16.1.1948 Verw. Klingenmünster; 16.8.1948/50 Verw. Pirmasens II; 1.12.1950/53 Pfr. Dörrmoschel; ab 6.4.1953 Herschberg 12403; 1..8.1974/79 Krankenhauspfarrer Pirmasens; 31.7.1979 i.R. 12404.

∞ 1.11.1941 Pirmasens m. Lizzie +**Lachenmayer** (31.8.1914 Pirmasens; T. d. Kaufmanns Georg +**Lachenmayer [1885 Pirmasens - † 1950 ebd.]** u. Johanna +**Diehl [geb. 1887 Sorau/N.]** 12405.

Photo:

- Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 166 N677

Schwinn, Johann Georg (B5006): +

27.9.1866 Kusel - † 3.11.1951 Kaiserslautern; S. d. Bäckers Wilhelm Schwinn u. Auguste Fritz 12406. Schwager v. Pfr. Heinrich Drescher (B1013) 12407.

1886/90 Stud. München, Leipzig u. Berlin; AJ 1890; 1891/92 Vikar u. Verw. Hornbach; 1892 Verw. Bellheim; 1.12.1892/97 Vikar Niederauerbach; 1.5.1897/1907 Pfr. Lambsborn 12408; 30.10.1907/1934 Steinwenden; 1934 i.R. 12409.

∞ Maria Luise Theodora Karsch 12410 (~ 19.8.1872 Hornbach - † 15.11.1941 12411; T. d. Notars Eduard Karsch [29.1. 1830 - † 31.1.1879 12412] u. [∞ 10.1.1867 Speyer] Therese Clara Luise Derkum [aus Pirmasens 12413; 23.9.1837 - † 11.4.1873] 12414;

¹²³⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 430 Nr. 5004; luth. KB Annweiler 1, n.p., Bl. 25, Copulationseintrag v. 5.3.1576: „Tabermontany“.

¹²³⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 430 Nr. 5004.

¹²³⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 430 Nr. 5004.

¹²³⁹⁵ luth. KB Annweiler 1, n.p., Bl. 25, Copulationseintrag v. 5.3.1576; Biundo: Pfarrerbuch, S. 430 Nr. 5004.

¹²³⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 430 Nr. 5005.

¹²³⁹⁷ Anthes: Kasualien d. luth. Pfarreien Herrensulzbach u. Grumbach 1627-1798, S. 70 Nr. 444.

¹²³⁹⁸ luth. KB Lauterecken 3, Bl. 164.

¹²³⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 431 Nr. 5007.

¹²⁴⁰⁰ Amtsblatt evang. Kirche der Pfalz 2009, S. 129.

¹²⁴⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 431 Nr. 5007 der ihn wg. Schreibfehler als 'Ludwig G.' nennt; Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 166 N677.

¹²⁴⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 431 Nr. 5007.

¹²⁴⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 431 Nr. 5007.

¹²⁴⁰⁴ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 166 N677.

¹²⁴⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 431 Nr. 5007.

¹²⁴⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 430 Nr. 5006.

¹²⁴⁰⁷ Bonkhoff: Kirchengeschichte der Pfarrei Lambsborn von der Union 1818 bis zur Gegenwart; in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn. Ein Dorfbuch, S. 273

¹²⁴⁰⁸ Anm.: zur Dienstzeit v. Pfr. Schwinn in Lambsborn s. Bonkhoff: Kirchengeschichte der Pfarrei Lambsborn von der Union 1818 bis zur Gegenwart; in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn. Ein Dorfbuch, S. 273-274.

¹²⁴⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 430 Nr. 5006.

¹²⁴¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 430 Nr. 5006.

¹²⁴¹¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe Schw-Seel; in: PRFK 1999, S. 123 Nr. 5006.

¹²⁴¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 89 Anm. Nr. 1014.

¹²⁴¹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 101 Nr. 1013.

¹²⁴¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 89 Nr. 1013.

Enkelin d. Steuereinherrers in Rockenhausen Heinrich Peter Karsch u. [∞ 1821] Wilhelmine Culmann [geb. 1800 Niederkirchen i. O.; T. v. Pfr. Friedrich Jakob Culmann {B0858} u. Wilhelmine Helmes]; Urenkelin v. Pfr. Johann Nikolaus Helmes {B2036}; Schwester d. Anna Karsch [∞ m. Pfr. Heinrich Drescher {B1013}] 12415) 12416. Vater v. Wilhelm Schwinn (geb. 4.8.1898), Erich Karl Schwinn (geb. 1900) u. Johanna Luise Schwinn (geb. 1903 - † Neustadt/Weinstraße; ∞ NN. Hebach) 12417.

Sebastiani, Johann Heinrich (B5013): +@@@

1680 Weimar - † 2.1.1758 Annweiler im Alter von 58 J.; S. d. Schusters Sebastiani ¹²⁴¹⁸. Schwager v. Pfr. Georg Friedrich Honsdorf (B2307), der Marie Elisabeth Honsdorf (∞ 30.11.1706 in Lauterecken mit Pfr. Johann Peter Lienur [B3147] ¹²⁴¹⁹ u. Elisabeth Johanna Sophie Honsdorf (∞ 15.11.1718 in Lauterecken mit Pfr. Johann Georg Niebergall [B3815]).

Informator bei dem Oberjägermeister von Mauchenheim in Hanau; 23.11.1713/15 Präz. Gymn. Zweibrücken; 1715/15 luth Pfr. in Hornbach, 1725/38 Annweiler (†) ¹²⁴²⁰.

∞ 29.11.1717 Lauterecken mit Charlotte Johanna +Honsdorf (1699 - † 17.10.1780 im Alter v. 81 J, 7 M, 14 T, 43 J. Witwe; T. v. Pfr. Johann Anton Honsdorf B2306] u. Agathe Christine Luck [Tochter des Pfr. in Ingwiller/Elsaß Joh. Paul Luck u. Schwester des Pfr. Johann Paul Luck] 12421. Vater der Christine Wilh. Charlotte +Sebastiani (∞ 21.6.1740 in Annweiler mit dem Papiermüller Johann Konrad +Maurer (S. d. Papiermüllers auf der Wachtelsmühle bei Annweiler, Johann Georg +Maurer u. Anna Katharina NN.) 12422, Juliane Karoline +Sebastiani (12.4.1727 Annweiler - † 26.1.1797), Karl Heinrich +Sebastiani (geb. 2.4.1732 Annweiler) u. Philipp Reinhard +Sebastiani (geb. 12.11.1734 Annweiler) 12423.

Seeger, Klaus-Peter (B5016): +@@@

7.6.1926 Königsberg 12424 - † 8.8.2016, alt 90 J. 12425; S. d. Dr. med. Friedrich +Seeger u. Elly +Claussen ¹²⁴²⁶.

1949/54 Stud. Mainz; AJ 1954; 1954/55 Predigerseminar; 21.3.1955 Vikar Winnweiler; 20..4.1955/56 Vikar Kaiserslautern; 9.5.1956 dienstl. Aushilfe Kaiserslautern-Mitte; 1.7.1956/57 Vikar Kaiserslautern-Süd; 1.1.1958 Verw.; 16.4.1958/ Wiesbach 12427.

∞ 13.10.1854 Prüm m. Pfr'in Christel Gauer (B1495) (geb. 26.7.1926 Homburg/Saar) 12428.

Seel, Johann Peter (B5018): +

27.9.1684 Oberrod Nassau-Idstein) - † 9.6.1736 Grünstadt 12429.

1722/28 luth. Konrektor, 1729/36 Rektor Grünstadt (†) 12430.

∞ m. Marie Elisabeth Jäger (T. v. Pfr. Jakob Friedrich Jäger [B2426] u. Eva Elisabeth Stoffel) 12431.

Seibel (Sevbel), Johannes (B5026): +@@@

9.6.1716 Geismar - † 22.4.1773 Leimen; S. d. Gerichtsschöffen u. Landwirts Jakob +Seibel u. Anna Gertrud +Freitag ¹²⁴³².

1730-1733 Schule Wildungen, 1733-1735 Gymnasium Lippstadt, 1.12.1737-1741 imm. Rinteln, 13.4.1741-1742 imm. Halle, 17.3.1742 -1743 Informator bei Amtsvogt Barckhausen in Rumbeck bei Rinteln, 10.9.1743 luth. Ex. Mannheim, 3.11.1742 (? +++prüfen+++)

¹²⁴¹⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 101 Nr. 1013 iVm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 76 Nr. 858.

¹²⁴¹⁶ Ann.: s. Biundo: Pfarrerbuch, S. 89 Nr. 1013; Biundo: Pfarrerbuch, S. 430-431 Nr. 5006 kennt die Verwandtschaft nicht; auf die Verwandtschaftsverhältnisse weist Bonkhoff (Bonkhoff: Kirchengeschichte der Pfarrei Lambsborn von der Union 1818 bis zur Gegenwart; in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn. Ein Dorfbuch, S. 273) hin.

¹²⁴¹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe Schw-Seel; in: PRFK 1999, S. 123 Nr. 5006.

¹²⁴¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 431 Nr.5013.

¹²⁴¹⁹ Biundo, S. 272 Nr. 3147 u. S. 341 Anm. zu Nr. 3961.

¹²⁴²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 431 Nr. 5013.

¹²⁴²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 431 Nr. 5013.

¹²⁴²² Börst: Papiermacherfamilie Maurer, S. 134; Biundo: Pfarrerbuch, S. 431 Anm. zu Nr. 5013.

¹²⁴²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 431 Nr. 5013.

¹²⁴²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 431 Nr. 5016.

¹²⁴²⁵ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz Nr, 7/2016, S. 69.

¹²⁴²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 431 Nr. 5016.

¹²⁴²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 431 Nr. 5016.

¹²⁴²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 431 Nr. 5016.

¹²⁴²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 432 Nr. 5018.

¹²⁴³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 432 Nr. 5018.

¹²⁴³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 432 Nr. 5018, der allerdings nur die Namen der Eltern kennt, nicht aber auf Pfr. B2426 verweist.

¹²⁴³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 432 Nr. 5026.

ordiniert Alzey; 27.9.1742-1746 Pfr. in Kriegsfeld, ? 12.1746-1773 Pfr. in Leimen ¹²⁴³³.

∞ 16.5.1747 Kriegsfeld 12434 m. Johanna Sophia +Fabricius (26.10.1725 Kriegsfeld - † 7.3.1794 Leimen; T. d. kurpfälz. Forstmeisters Johann Balthasar +Fabricius [2.8.1690 Butzbach - † 1.4.1746 Kriegsfeld] u. Anna Marg. +Förster (2.1.1701 Bruchhausen - † ? 6.1731 Kriegsfeld)); Vater v. Susanna Henriette +Seibel (geb. 28.5.1753 Leimen), Christian Wilhelm Ludwig +Seibel (geb. 16.11. 1766 - † 18.9.1799; imm 26.4.1785 Halle; Handelsmann und Rentmeister in Leimen; ∞ 12.2.1799 Leimen mit Catharina +Wolf) 12435 und Charlotte Juliane +Seibel (20.7.1763 Leimen - † 3.7.1795 Mannheim; ∞ 20.10.1787 mit Joh. +Creuzberg, Seifensieder in Mannheim)] 12436.

Seif, Peter (N684):

† 25.10.2016 Zweibrücken 12437

Seitz, Abraham (B5029): +@@

um 1558 Augsburg - † 23.6.1621 Kirchheim / Weinstraße; 14.6.1578 imm. Heidelberg „Augustianus“ ¹²⁴³⁸; 1581 Pfr. in Osthofen, ab 1594 Pfr. in Kirchheim / Weinstraße ¹²⁴³⁹.

∞ um 1580 mit Anna +Ölgart (T.v. Pfr. Wolfgang Olivet [Ölgart] [B3886]; ihr Grabstein befindet sich in der Kirche in Kirchheim ¹²⁴⁴⁰); Vater von Pfr. Johann Georg Seitz (B5031) ¹²⁴⁴¹.

Seitz, Johann Georg (B5031): +

um 1600 Kirchheim / Weinstraße - † 23.3.1646 Sausenheim; Sohn von Pfr. Abraham Seitz (B5029) u. Anna Ölgart ¹²⁴⁴²; Enkel von Pfr. Wolfgang Olivet (B3886) ¹²⁴⁴³.

1621 als Schüler u. Stipendiat an der Lateinschule in Höningen; 12.10.1621 imm. Universität Straßburg; ab 1626 Pfr. der Kirche in Ebertsheim, damals Filiale der Kirche Quirnheim ¹²⁴⁴⁴; ab 9.5.1630 ¹²⁴⁴⁵ / 1646 luth. Pfr. in Sausenheim (†) ¹²⁴⁴⁶.

∞ zwischen 1631/33 mit Anna Elisabeth Bootz 12447; überlebende Kinder aus der Ehe sind: Anna Jacobe Seitz (~ 13.7.1634 Sausenheim 12448), Johann Michael Seitz u. Georg Balthasar Seitz 12449.

Senff, Johannes (B5042): +@@

aus Kupfersuhl/Thüringen - † 1583 Thaleischweiler; S. d. Blasius Senff ¹²⁴⁵⁰.

Bis 1566 Schulmeister in Frankweiler (vorher angeblich in Kaiserslautern) ¹²⁴⁵¹; 1566 luth. Pfr. Rodalben ¹²⁴⁵² bzw. 1567 luth. Pfr. Rodalben ¹²⁴⁵³; 1566/83 Thaleischweiler (†) ¹²⁴⁵⁴, bzw. ab 1568 in Thaleischweiler ¹²⁴⁵⁵.

¹²⁴³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 432 Nr. 5026.

¹²⁴³⁴ luth. KB Kriegsfeld 1, S. 212, Bild 111; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Seem - Seyl; in: PRFK 1999, S. 188 Nr. 5026.

¹²⁴³⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Seem - Seyl; in: PRFK 1999, S. 188 Nr. 5026.

¹²⁴³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 432 Nr. 5026.

¹²⁴³⁷ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 10/2016, S. 99.

¹²⁴³⁸ Toepke: Matrikel Heidelberg, Bd. II, 83; Biundo: Pfarrerbuch, S. 433 Nr. 5029; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe Seem-Seyl; in: PRFK 1999, S. 188 Nr. 5029 meint dagegen fälschlich: „Immatrikulationsdatum falsch“.

¹²⁴³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 433 Nr. 5029.

¹²⁴⁴⁰ Hinweis bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe Seem-Seyl; in: PRFK 1999, S. 188 Nr. 5029.

¹²⁴⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 433 Nr. 5031; Billig: Vorfahren des Karl Wilhelm Kindt, S. 125, 131.

¹²⁴⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 433 Nr. 5031.

¹²⁴⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 433 Nr. 5031 iVm. Mit S. 433 Nr. 4029 u. S. 334 Nr. 3886.

¹²⁴⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 433 Nr. 5031.

¹²⁴⁴⁵ Billig: Die Familien der kurpfälzischen, pfalzgrafschaftlichen u. leiningisch-westerburgischen Vorfahren des Karl Wilhelm Kind, S. 125.

¹²⁴⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 433 Nr. 5031.

¹²⁴⁴⁷ Billig: Die Familien der kurpfälzischen, pfalzgrafschaftlichen u. leiningisch-westerburgischen Vorfahren des Karl Wilhelm Kind, S. 125.

¹²⁴⁴⁸ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 57.

¹²⁴⁴⁹ Billig: Die Familien der kurpfälzischen, pfalzgrafschaftlichen u. leiningisch-westerburgischen Vorfahren des Karl Wilhelm Kind, S. 125.

¹²⁴⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 434 Nr. 5042.

¹²⁴⁵¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Seem - Seyl; in: PRFK 1999, S. 189 Nr. 5042.

¹²⁴⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 434 Nr. 5042.

¹²⁴⁵³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Seem - Seyl; in: PRFK 1999, S. 189 Nr. 5042.

¹²⁴⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 434 Nr. 5042.

¹²⁴⁵⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Seem - Seyl; in: PRFK 1999, S. 189 Nr. 5042.

∞ 4.2.1566 Annweiler mit Katharina NN. (Wwe. v. Jakob +Hecker aus Annweiler)¹²⁴⁵⁶; Vater v. **Johannes +Senff** (**Sinapus**) (geb. 15.10.1582 Rodalben; 1582 Stip. Hornbach; 29.1.1589 imm. Heidelberg; Stud. Helmstedt; 16.2.1592 ord. Wolf; 1592/96 luth. Diakon Enkirch; 1596/1621 Pfr. Weiler) 12457.

Senff, Johannes (B5044): +

1678//80 luth. Pfr. Münsterappel, „ist in Anno 1680 Inspectori zu Alzey angewiesen worden“; 1699 ff. Pfr. Altenbamburg¹²⁴⁵⁸.

Im luth. KB Münsterappel heißt es: „Folgende Kinder sind von Herrn Pfarrer Senfften Seel. getauft worden, so Viel mann Nachricht aus seinen Calendern haben können“¹²⁴⁵⁹.

∞ NN.; Vater (wohl 12460) v. **Pfr. Philipp Wilhelm Senff** (B5045), **Anna Maria Senff** (~ 10.11.10.1678 Münsterappel 12461 - † 4.2.1747 Tiefenthal / Rheinhessen; ∞ 12.7.1703 Fürfeld 12462 mit Nikolaus Kolb [Müller in Tiefenthal/Rheinhessen] 12463) 12464.

Senff, Philipp Wilhelm (B5045): +

Schwager v. Pfr. Johann Nikolaus Jungk (B2497) u. v. Pfr. Johann Balthasar Jungk (B2498).

∞ 13.1.1709 Altenbamburg m. Christina Elisabetha Jungk 12465 (T. d. Pfr. in Fürfeld/Rheinhessen Johann Balthasar Jungk [~ 14.5.1649 Ottweiler - † 22.8.1708 Fürfeld] 12466).

Die Eheleute Senff waren am 11.10.1709 in Fürfeld Paten bei Philipp Carl Kolb, S. d. Müllers in Tiefenthal/ Rheinhessen Johannes Kolb 12467.

Sensenschmidt, Johann Friedrich (B5049): +

aus Meisenheim - † 1562 Alsenz; Johanniter in Meisenheim; (1534)/62 luth. Pfr. in Alsenz (Biundo: Pfarrerbuch, S. 434 Nr. 5049).

Pfarrherr u. Schultheiß in Alsenz u. versah den Gemeindeschreiberdienst. Zugleich stand er der Alsenzer Bruderschaft vor. Sensenschmidt war von 1533 bis zu seinem Tod 1562 Pfr. in Alsenz u. schon vorher hier als Pleban tätig. Er leitet in Alsenz behutsam die Reformation ein¹²⁴⁶⁸.

∞ mit Gertraud NN. († 16.1.1582 Alsenz¹²⁴⁶⁹)¹²⁴⁷⁰.

Literatur:

- Rapp, Eugen: Die Anfänge der Reformation in der Nordpfalz, Teil 2; in: Heimatjahrbuch Donnersbergkreis 1986, S. 166
- Zepp, Eugen: 'Der Götzebogen': Eine mittelalterliche Hofanlage in Alsenz; in: Heimatjahrbuch Donnersbergkreis 1986, S. 116

Serini (Serinus), Christian (B5050): +@@@

20.3.1633 Oltingen an der Schafmatt (Basler Gebiet) - † 29.9.1690 Alzey; S. d. Pfr. Christian +Serini (5.5.1596 Basel - † 16.5.1653 Oltingen¹²⁴⁷¹) u. (∞ 1629)¹²⁴⁷² Ursula +Just¹²⁴⁷³.

Stud. Basel; 11.2.1656 Ex.Basel; 1656(58) Hofprediger bei Axel von Ortenburg (E); 1661/65 Hofprediger bei Axel von Taubadel in

¹²⁴⁵⁶ luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 14, Copulationseintrag v. 4.2.1566; Biundo: Pfarrerbuch, S. 434 Nr. 5042.

¹²⁴⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 434 Nr. 5042; Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1915, S. 216 f.; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 482.

¹²⁴⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 434 Nr. 5044; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Seem - Seyl; in: PRFK 1999, S. 189 Nr. 5044: Angaben betr. Altenbamburg können nicht stimmen.

¹²⁴⁵⁹ luth. KB Münsterappel 1, n.p., Bild 6.

¹²⁴⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 434 Nr. 5045.

¹²⁴⁶¹ luth. KB Münsterappel 1, n.p., Bild 7. Taufeintrag v. 10.11.1678; ein Geburtseintrag befindet sich dabei nicht; Biundo: Pfarrerbuch, S. 434 Nr. 5044 nennt aus Geburtsdatum 31.10.1678.

¹²⁴⁶² Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen Nassau, KB Fürfeld 1675-1798, n.p., Bild 212; Biundo: Pfarrerbuch, S. 434 Nr. 5044.

¹²⁴⁶³ Anm.. zu diesem s. Ref: Mühlenlexikon, Internetdatenbank, Abruf 13.9.2020.

¹²⁴⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 434 Nr. 5044.

¹²⁴⁶⁵ Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen Nassau, KB Fürfeld 1675-1798, n.p., Bild 215.

¹²⁴⁶⁶ zu diesem s. Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 501; Biundo: Pfarrerbuch, S. 217 Anm. B2497.

¹²⁴⁶⁷ Zentralarchiv Ev. Kirche Hessen Nassau, KB Fürfeld 1675-1798, n.p., Bild 37.

¹²⁴⁶⁸ Rapp, Eugen: Die Anfänge der Reformation in der Nordpfalz, Teil 2; in: Heimatjahrbuch Donnersbergkreis 1986, S. 166.

¹²⁴⁶⁹ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 171.

¹²⁴⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 434 Nr. 5049, der sie 'Gertrud' nennt.

¹²⁴⁷¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Seem - Seyl; in: PRFK 1999, S. 190 Nr. 5050..

¹²⁴⁷² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Seem - Seyl; in: PRFK 1999, S. 190 Nr. 5050..

¹²⁴⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 434 Nr. 5050.

Blotzheim/E.; 1666/67 ref. Pfr. Meckesheim/Baden; 1667/77 Iggelheim; 1677/80 Heildelsheim bei Bretten; 1680/86 Ensheim (Rhein-hessen); 1686/90 Albig 12474.

∞ 11.2.1668 Heidelberg m. Katharina Magdalena +Walther (T. d. Heidelberger Universitätsbuchdruckers Ägidius +Walther) 12475. Vater v. Pfr. Johann Laurentius Leonhard Serini (B5051) (geb. 15.7.1672 Iggelheim) u. Pfr. Johann Bernhard Serini (B5052) (geb. 18.5.1680 Heildelsheim, bei Bretten).

Literatur:

- Gauß, Karl: Die Basler Pfarrfamilie Serini; in: Basler Zeitschrift f. Geschichte u. Altertumskunde 34, S. 261-287

Serini, Johann Laurentius Leonhard (B5051); +
~ 16.7.1672 Iggelheim 12477 -

∞ I 24.5.1698 Obermoschel m. Margarethe Elisabeth Engler († beerd. Wachenheim 4.10.1715, alt 33 J.; T. d. Bürgers zu Obermoschel Johann Henrich Engler) 12478

Serini, Karl Konrad (B5055): +@@@

3.3.1801 Haßloch - † 17.5.1849 Friesenheim; S. v. Pfr. Philipp Jakob Serini (B5054) u. Susanne Jakobine Freudenberger 12479.

26.4.1819 u. 30.10.1822 imm. Heidelberg; AJ 1824; 3.1.1831 12480/35 Pfr. Hermersberg; 18.3.1834 bzw. 1835/37 Winterbach; 23.5.1837 i.R. und entlassen (Opfer der 1832er Bewegung); wohnte auf dem „Serini- oder Pfaffenhöfchen“ zwischen Winterbach u. Reifenberg 12481.

∞ 7.12.1830 Oggersheim ¹²⁴⁸² m. Marie Katharina +König († 7.4.1842 Oggersheim; T. d. Gutsbesitzers in Oggersheim Christoph Jakob Lorenz +König u. Margarethe +Sand ¹²⁴⁸³. Vater v. Karl Philipp +Serini (geb. 15.7.1832 Hermersberg, ~ 8.8.1832 ebd.) ¹²⁴⁸⁴, Amalia Helene +Serini (geb. 14.3.1834 Hermersberg, ~ 13.4.1834 ebd. ¹²⁴⁸⁵; ∞ 15.6.1853 Neustadt a.d. Hdt. m. dem Kunstuhrenfabrikant aus Berlin Karl Julius Albert +Felfing ¹²⁴⁸⁶), Susanne Jakobina Elisabetha +Serini (geb. 23.4.1836 Winterbach, ~ 28.4.1836 ebd.) ¹²⁴⁸⁷, Gustav Jakob +Serini (∞ 19.11.1863 Annweiler m. Philippina Karolina Jakoby) 12488

Literatur/Urkunden:

- Bonkhoff, Bernhard: Das Pfarrhöfchen bei Winterbach. Geschichte der Pfarrfamilie Serini; in: Pfälzischer Merkur (Zweibrücker Zeitung v. 16.7.1680
- ZASP Best. 01 Oberkonsistorium München, Nr. 303: Besetzung und Versehung der Pfarrei Winterbach; enthält auch Gesuch des Pfarrers Carl Serini zu Winterbach um Entlassung aus dem geistlichen Stand 1836
- ZASP Best. 043.Zw - Zweibrücken, Nr. 341: Austritt des Pfarrers Karl Konrad Serini zu Winterbach aus dem geistlichen Stand, 1835-1838

Serp, Johannes (B5056): +@@@

geb. um 1639 Bautzen - † 1708 Auenheim/Elsaß ¹²⁴⁸⁹.

1.7.1663 imm. Straßburg („Budissa-Lusatus“); 1667/72 luth. Pfr. Quatzenheim/Elsaß; 1773/75 Dossenheim, Dettweiler u. Obersulzbach/Elsaß; 1675/78 Diakon Ingweiler/Elsaß, 1678/82 Pfr. Pirmasens, 1682/87 Niederbronn/Elsaß, 1687/99 Reitweiler/Elsaß; 1699/

¹²⁴⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 434 Nr. 5050; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 568; Diehl Hassia Sacra, Br. 3, 211; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 4871.

¹²⁴⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 434 Nr. 5050.

¹²⁴⁷⁶ Anm.: Vornamen gem. Taufeintrag ref. KB Iggelheim, S. 84 Bild 33; Biundo: Pfarrerbuch, S. 434 Nr. 5051 nennt ihn lediglich 'Leonhard'.

¹²⁴⁷⁷ ref. KB Iggelheim, S. 84 Bild 33, Taufeintrag v. 16.7.1672; Biundo: Pfarrerbuch, S. 434 Nr. 5051 nennt als Geburtsdatum 15.7.1652.

¹²⁴⁷⁸ ref. KB Obermoschel 1, n.p., Bild 82; der Vorname der Braut ist im KB nicht eingetragen; Biundo: Pfarrerbuch, S. 434 Nr. 5051.

¹²⁴⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5055.

¹²⁴⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5055; dagegen wird Serini bereits im Heiratseintrag v. 7.12.1830 als Pfarrer zu Hermersberg bezeichnet (Stadtarchiv Ludwigshafen, Zivilstandsregister, Oggersheim Heirats-Akten 1820-1839, n.p., Bild 215).

¹²⁴⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5055.

¹²⁴⁸² Stadtarchiv Ludwigshafen, Zivilstandsregister, Oggersheim Heirats-Akten 1820-1839, n.p., Bild 215.

¹²⁴⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5055.

¹²⁴⁸⁴ luth. KB Hermersberg 3, S. 60, Bild 33.

¹²⁴⁸⁵ luth. KB Hermersberg 3, S. 71, Bild 37.

¹²⁴⁸⁶ ev. KB Neustadt/Weinstraße 34, n.p., Bild 4

¹²⁴⁸⁷ ref. KB Winterbach 4, n.p., Bild 97.

¹²⁴⁸⁸ ev. KB Annweiler 28, n.p., Bild 67.

¹²⁴⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5056; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.4873; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 568.

1708 (†) Auenheim/Elsaß ¹²⁴⁹⁰.

∞ I vor 1680 mit Anna Elisabeth ¹²⁴⁹¹ +Föringer ¹²⁴⁹²; Vater des Johann Ludwig +Serp (~ 16.4.1674 Buchsweiler) ¹²⁴⁹³, Johann Heinrich +Serp (geb. 28.1.1680 Pirmasens) u. Anna Elisabeth +Serp (geb. 28.9.1681 Pirmasens) ¹²⁴⁹⁴.

∞ II 17.5.1689 Reitweiler/Elsaß m. Ottilia +Feuerlin (T. v. Pfr. Simon +Feuerlin u. Ottilie +Westerfeld; Wwe. v. Pfr. Remigius +Zinck ¹²⁴⁹⁵); aus der Ehe stammen 11 Kinder ¹²⁴⁹⁶.

Literatur:

- Schildberg, G. Ch.: „Le Pastorat du Comte de Hanau-Lichtenberg de 1618 à 1789“ (1979), S. 531)

Setzer, Heinrich (B5057): +

30.4.1812 Dürkheim - † 1.12.1887 Gauersheim ¹²⁴⁹⁷; S. d. Schmiedemeisters Jakob +Setzer u. Dorothea +Busch ¹²⁴⁹⁸.

1831/35 Stud. Erlangen; Aufnahmejahr 1835; 1838/44 Stud. Lehrer in Kusel; 27.2.1844/49 Pfr. in Asselheim, 1849/57 Alsenz, 1.6.1857/71 Kriegsfeld, 28.9.1871/87 Gauersheim (†) ¹²⁴⁹⁹.

∞ 23.1.1847 Kirchheimbolanden m. Lisette Laura +Ritter (geb. 1.4.1829 Kirchheimbolanden, ~ 12.4.1829 ebd. ¹²⁵⁰⁰; T. d. Gasthalters in Kirchheimbolanden Theobald +Ritter u. Katharina +Kölsch) ¹²⁵⁰¹; Vater v. Carl +Setzer (geb. 15.11.1847 Asselheim, ~ 13.12.1847 ebd.) ¹²⁵⁰², Anna Carolina Louisa +Setzer (geb. 5.1.1852 Alsenz, ~ 1.2.1852 ebd.) ¹²⁵⁰³, Daniel Emil +Setzer (geb. 15.10.1853 Alsenz, ~ 23.10.1853 ebd.) ¹²⁵⁰⁴, Elisabetha Laura +Setzer (geb. 25.6.1855 Alsenz, ~ 25.7.1855 ebd.) ¹²⁵⁰⁵, Laura Dorothea +Setzer (geb. 19.2.1857 Alsenz, ~ 9.3.1857 ebd.) ¹²⁵⁰⁶, Anna Maria Henriette +Setzer (geb. 30.12.1858 Kriegsfeld, ~ 6.2.1859 ebd.) ¹²⁵⁰⁷, Heinrich +Setzer (8.6.1861 Kriegsfeld, ~ 23.6.1861 ebd.) ¹²⁵⁰⁸, Martha Julia +Setzer (geb. 15.3.1865 Kriegsfeld, ~ 17.4.1865 ebd.) ¹²⁵⁰⁹.

Seuterling, Philipp Peter (B5061); +

~ 20.10.1648 Basel - † 2.7.1740 Basel; S. v. Johann Jacob Seuterling 12510.

5.3.1684 imm. Basel als „stud. theol. Süterlin“; 8.12.1685 bacc.; 5.7.1687 Magister; 6.5.1693 Kandidat 12511; 1706/39 ref. Pfr. Steinwenden, zugl. 1716/noch 1621 Ramstein 12512; (zugleich ?) ab 19.7.1728 Pfr. Spesbach 12513.

∞ Catharina NN. († beerd. 26.5.1730 Steinwenden, alt 66 ¼ J. 12514; sie ist 1721 Patin bei Kind v. Pfr. Joh. Burcard Myrtetus [B3728]) 12515.

Sevbel:

¹²⁴⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5056; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.4873; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 568.

¹²⁴⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5056 der den Familiennamen nicht.

¹²⁴⁹² Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. SEEM-SEYL; in: PRFK 1999, S. 191 Nr. 5056.

¹²⁴⁹³ prot. KB Buchsweiler 1674-1699 Bl. 4.

¹²⁴⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5056.

¹²⁴⁹⁵ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 5849.

¹²⁴⁹⁶ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. SEEM-SEYL; in: PRFK 1999, S. 191 Nr. 5056.

¹²⁴⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5057.

¹²⁴⁹⁸ luth. KB Dürkheim 1, n.p., Bild 66; Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5057, kennt nur den Familiennamen des Vaters.

¹²⁴⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5057.

¹²⁵⁰⁰ ev. KB Kirchheimbolanden 4, n.p., Bild 76.

¹²⁵⁰¹ ev. KB Kirchheimbolanden 11, n.p., Bild 30.

¹²⁵⁰² ev. KB Asselheim 4, n.p., Bild 34.

¹²⁵⁰³ ev. KB Alsenz 9, n.p., Bild 99.

¹²⁵⁰⁴ ev. KB Alsenz 9, n.p., Bild 112.

¹²⁵⁰⁵ ev. KB Alsenz 9, n.p., Bild 123.

¹²⁵⁰⁶ ev. KB Alsenz 9, n.p., Bild 133.

¹²⁵⁰⁷ ev. KB Kriegsfeld 5, n.p., Bild 88.

¹²⁵⁰⁸ ev. KB Kriegsfeld 5, n.p., Bild 99.

¹²⁵⁰⁹ ev. KB Kriegsfeld 5, n.p., Bild 116.

¹²⁵¹⁰ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Seem-Seyl; in: PRFK 1999, S. 192 Nr. 5061.

¹²⁵¹¹ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Seem-Seyl; in: PRFK 1999, S. 192 Nr. 5061.

¹²⁵¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5061.

¹²⁵¹³ ref. KB Spesbach 1, n.p.; Bild 9.

¹²⁵¹⁴ LA Speyer Best. F6, Nr. 300, ref. KB Steinwenden 1684-1780, n.p., Bild 90; Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5061, der allerdings den Vornamen nicht nennt.

¹²⁵¹⁵ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Seem-Seyl; in: PRFK 1999, S. 192 Nr. 5061.

s. auch Seibel

Seybel, Johann Jeremias (B5063):

Urkunden/Literatur:

- Cuno, Friedrich Wilhelm: „Johannes Jeremias Seibelius, Pfarrer und Inspektor zu Kaiserslautern, Pfarrer in Sinsheim“; in: evang. Kirchenbote 1880, S. 207.

Seybel (Seibelius), Johann Jeremias (B5064): +@@

aus dem Haag ¹²⁵¹⁶ - † 11.12.1705 Bremen ¹²⁵¹⁷; S. v. Pfr. Johann Jeremias Seybel (5063) u. NN. ¹²⁵¹⁸.

10.5.1659 imm., imm. 10.5.1659 „Hagensis“ ¹²⁵¹⁹ /62 stud. theol. Heidelberg („Haga-Batavus“) ¹²⁵²⁰; war 1663 für Iggelheim vorgeschlagen, vom Kurfürsten aber als zu jung abgelehnt ¹²⁵²¹; seit 1667 in kurpf. Dienst; 1667 Pfr. in Weisenheim am Sand; 1669/77 Lamsheim, 1677/88 deutsch-reformierter Pfr. in Frankenthal, 4.1.1688/90 Inspektor Kaiserslautern ¹²⁵²², bzw. 22.5.1668-1674 ref. Pfr. in Weisenheim am Sand; 1690/1705 Pfr. an St. Ansgari in Bremen (†) ¹²⁵²³.

∞ mit Elisabetha NN. ¹²⁵²⁴; Vater des Johann Wilhelm +Seybel, von Lamsheim, 1690 in Schule Bremen ¹²⁵²⁵, bzw. 1690 stud. in Bremen ¹²⁵²⁶.

Seybold, Johann Conrad (B5065): +@@

aus Vilbel - † 5.2.1735 Frankenthal; S. d. Schulmeisters Andreas +Seybold in Eckartshausen (1693/1728 [i.R.], † 16.8.17410 Himbach im Alter v. 81 J.); Bruder des Johann Nikolaus +Seybold (Advokat in Frankenthal u. des Oberamts Neustadt a.d. Hardt; ∞ 9.11.1730 in Freinsheim mit Sara Maria +van den Velden, T. d. Handelsmanns in Frankenthal Rudolf +van den Velden) ¹²⁵²⁷.

1707 Stud. Bremen; 1714/21 Hofprediger d. Fürsten von Anhalt auf Burg Schaumburg an der Lahn; 12.3.1721 ff. II., bis 1735 I deutsch-reformierter Pfr. in Frankenthal (†) ¹²⁵²⁸.

∞ I 18.11.1709 m. Regina Elisabeth +Schwebel (geb. 1686 Heidelberg; T. d. Rechenkammerschreibers Friedrich Julius +Schwebel [† 16.8.1715 Heidelberg im Alter v. 79 J., 2 M.] u. d. Claudine Margarethe +Boltzinger) ¹²⁵²⁹.

∞ II 11.2.1722 Frankenthal m. Margarethe Charlotte +Craus (T. d. d. Bürgers in Frankenthal Joh. Georg +Craus ¹²⁵³⁰ u. Maria Catharina NN. ¹²⁵³¹; sie ∞ II am 16.9.1736 mit Pfr. Wilhelm Philipp Bröbke [B0603]); Vater von Charlotte Loyssa +Seybold (geb. 2.7.1724 Frankenthal; Patin war die Großmutter Marie Catharina +Craus) u. Georg Andreas +Seybold (geb. 30.5.1735 Frankenthal) ¹²⁵³².

Sibelius, Johannes (B5069): +

um 1573 Freudenberg / Nassau ¹²⁵³³ - † 1620 (err.) ¹²⁵³⁴ Flurskappeln ¹²⁵³⁵; Sohn des Pfr. in Kusel NN. Sibelius ¹²⁵³⁶ bzw. S. d. Bürgers

¹²⁵¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5064.

¹²⁵¹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Seem - Seyl; in: PRFK 1999, S. 192.

¹²⁵¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5064.

¹²⁵¹⁹ De Wal, J.: *Nederlanders Studenten te Heidelberg* (Leiden 1886), S. 138.

¹²⁵²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5064.

¹²⁵²¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Seem - Seyl; in: PRFK 1999, S. 192.

¹²⁵²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5064.

¹²⁵²³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Seem - Seyl; in: PRFK 1999, S. 192.

¹²⁵²⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Seem - Seyl; in: PRFK 1999, S. 192.

¹²⁵²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5064.

¹²⁵²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5064.

¹²⁵²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5065.

¹²⁵²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5065; Hess. Chronik 1932, S. 192.

¹²⁵²⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben SEEM-SEYL; in: PRFK 1999, S. 192 Nr. 5065.

¹²⁵³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 52 Nr. 603.

¹²⁵³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5065.

¹²⁵³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 435 Nr. 5065.

¹²⁵³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 436 Nr. 5069.

¹²⁵³⁴ ref. KB Ulmet 4, n.p., Bild 371 Series pastorum nennt als Dienstzeit von Pfr. „Johannes Sibel“ 1610-1620; sein Nachfolger war ab 1620 Pfr. Johannes Kercher (B2611).

¹²⁵³⁵ Buttman: *Hornbacher Matrikel*, Teil I, S. 38 Nr. 89b: „Johannes Sibelius[,] Pastoris Cussellani filius adsciscitur in numerum stipendiatorum 2 Maji 1590[,] obiit in Flürs Capelln“.

¹²⁵³⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Si-Sm; in: PRFK 1999, S. 242 Nr. 5069; Buttman: *Hornbacher Matrikel*, Teil I, S. 38 Nr. 89b: „Johannes Sibelius[,] Pastoris Cussellani filius adsciscitur in numerum stipendiatorum 2 Maji 1590[,] obiit in Flürs Capelln“.

NN. Sibelius ¹²⁵³⁷; wohl Bruder von Pfr. Johannes Sibelius (B5070) ¹²⁵³⁸; dagegen ist nach Kuby ¹²⁵³⁹ das Verhältnis zu Johannes Sibelius (B5070) ist völlig ungeklärt.

1590/96 Stip. Hornbach, 2 J. Schule in Siegen; 1599/00 Schulmeister Kusel; 1600 zum Pfr. ordiniert; 1600/05 u. noch 1609 ref. Pfr. in Erbach ¹²⁵⁴⁰. Ab 1609 Pfr. in Flurskapelle (= Ulmet) ¹²⁵⁴¹, bzw. 1610-1620 Ulmet ¹²⁵⁴².

∞ I mit NN.

∞ II 24.1.1598 Kusel m. Anna Maria, Wwe. d. Glasers Martin Henness ¹²⁵⁴³

∞ III 24.1.1598 m. Anna Maria Henness († 31.1.1630 Kusel ?; Tochter von Peter Fickeisen, Schmied in Pilsbach) ¹²⁵⁴⁴; Wwe. des Glasers Martin Heimessi (?) aus Kusel ¹²⁵⁴⁵.

Siebert, Hermann Wilhelm (B5081); +

30.10.1896 Kaiserslautern - † +++; S. d. Oberlehrers Ludwig Siebert (12.3.1868 Schwedelbach - † 3.1.1940 Kaiserslautern) u. Anna Marie Mannweiler (29.9.1870 Reichenbach/Pfalz - † 14.12.1932 Kaiserslautern) ¹²⁵⁴⁶.

1916/18 Kriegsdienst; Studium 1918/21 Heidelberg u. Marburg; Aufnahmejahr 1920; 1.12.1921/23 Stadtvikar Speyer, 1.9.1923/25 Stadtvikar Kaiserslautern, 1.6.1925/32 Pfr. Münsterappel, 1.6.1932/58 Neustadt I; 1939 Kriegsdienst; 1.7.1958/64 (i.R.) Dekan Neustadt II ¹²⁵⁴⁷.

Pfr. Battlehner (B0214) als Dekan des Bezirks Rockenhausen bestand darauf, daß die Neutralität der Kirche in politischen Fragen gewahrt bleiben müsse und verbat sich daher politische Demonstrationen während des Gottesdienstes. So lobte Battlehner das Verhalten von Pfr. Siebert aus Münsterappel (B5081), der Nationalsozialisten aus Oberhausen am 9.11.1930 die Teilnahme am Gottesdienst in Uniform und mit Fahne verweigerte. Battlehner wie Siebert – beide kirchenpolitisch liberal orientiert, zählten ab 1933 zu den Gegnern der Deutschen Christen ¹²⁵⁴⁸.

Gegen Pfr. Wilhelm Hermann Siebert wurden in Neustadt Ermittlungen der Gestapo geführt ¹²⁵⁴⁹.

∞ 18.4.1925 Kaiserslautern m. Marie Reber (geb. 26.5.1900 Lautersheim; Tochter von Pfr. Adolf Reber [B4184]) ¹²⁵⁵⁰; Vater von Hedwig Elisabeth Siebert (geb. 21.8.1926 Kaiserslautern; ∞ 23.9.1950 Neustadt/Weinstraße mit Pfr. Heinrich Ludwig Helmut Knie-riemen (B2754) ¹²⁵⁵¹.

Photo:

- ZASP Best. 150 Nr. 154 Best. 8457: Pfr. Wilhelm Siebert u. Ehefrau Marie geb. Reber, um 1950

Sigelius (Siegel), David (B5093); +@@

aus Albig - † nach 1685 (err.); S. v. Pfr. Valentin Sigelius (B5092) ¹²⁵⁵².

Stud. Heidelberg; 1667 Verw.; 1668/69 ref. Pfr. Lambrecht; 1670/81 Präzeptor Pädagogium Mannheim; 1681/noch 1685 Präzeptor Heidelberg) ¹²⁵⁵³.

∞ 16.4.1667 Neustadt a.d. Hdt. m. Maria Catharina NN, Wwe. v. Johann Peter +Burggraf ¹²⁵⁵⁴.

¹²⁵³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 436 Nr. 5069.

¹²⁵³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 436 Nr. 5069.

¹²⁵³⁹ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Si-Sm; in: PRFK 1999, S. 242 Nr. 5069.

¹²⁵⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 436 Nr. 5069.

¹²⁵⁴¹ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Si-Sm; in: PRFK 1999, S. 242 Nr. 5069.

¹²⁵⁴² ref. KB Ulmet 4, n.p., Bild 371 Series pastorum nennt als Dienstzeit von Pfr. „Johannes Sibel“ 1610-1620; sein Nachfolger war ab 1620 Pfr. Johannes Kercher (B2611).

¹²⁵⁴³ ref. KB Kusel 2, n.p., Bild 296: „Den 24 te January, Johannes Siebelius Schulmeister zu Cusel, und Maria, Martin Henness [,] Glasers nachgelassene Wittib“;

Biundo: Pfarrerbuch,

S. 436 Nr. 5069 nennt sie Wwe. 'Henness'; Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Si-Sm; in: PRFK 1999, S. 242 Nr. 5069 liest 'Henness'.

¹²⁵⁴⁴ Kuby; Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Si-Sm; in: PRFK 1999, S. 242 Nr. 5069.

¹²⁵⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 436 Nr. 5069.

¹²⁵⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 437 Nr. 5081.

¹²⁵⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 437 Nr. 5081..

¹²⁵⁴⁸ Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 65 m. Anm. 201.

¹²⁵⁴⁹ LA Speyer Best. H91 (Geheime Staatspolizei) Gestapoakte 5382.

¹²⁵⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 437 Nr. 5081.

¹²⁵⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 437 Nr. 5081.

¹²⁵⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5093.

¹²⁵⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5093; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 573.

¹²⁵⁵⁴ ref. KB Neustadt/Weinstr. 06, S. 823, Bild 38; Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5093.

Simon, Johann Christian (B5099): +

vom Oranienhof bei Kreuznach - † 1756 Flomborn ¹²⁵⁵⁵; Sohn d. wartenbergischen Admodiators des Oranienhofs bei Kreuznach Johann Wilhelm Simon ¹²⁵⁵⁶; Bruder des Pfr. Johann Ernst *Simon († 1727 als Pfr. in Biebelnheim ¹²⁵⁵⁷) ¹²⁵⁵⁸.

14.5.1716 imm. Marburg; 22.11.1719 imm. Heidelberg; 5.5.1723/25 ref. Pfr. in Bisterschied, 1725/28 Bellheim, ab 25.6.1728 - Juni 1729 Oberndorf ¹²⁵⁵⁹; 1729/37 Eich, 1737/56 (†) Flomborn ¹²⁵⁶⁰.

∞ mit NN.; Vater der Johanna Luise Simon (∞ mit Pfr. Johann Christoph Bechtel [B0251]) 12561.

Simon, Johann Daniel (B5101): +

3.2.1720 Bergen - † 10.2.1758 Grünstadt; S. v. Pfr. Johann Albert Simon (~ 24.9.1676 Kirn - † 11.7.1747 Kirn ¹²⁵⁶²) u. (∞ 2.11.1700 Herrensulzbach) Marie Katharina Rhein (T. v. Pfr. Johann Georg Rhein [B4311]) ¹²⁵⁶³. Bruder v. Pfr. Johannes Simon (Pfr. in Simmern) ¹²⁵⁶⁴, Pfr. Johann Peter Simon (B5102), des Strumpfwerbermeisters, Stadtrats u. Kirchenzensors in Zweibrücken Jakob Ulrich Simon ¹²⁵⁶⁵ u. Anna Amalie Simon (∞ Pfr. Johann Philipp Hauth [B1949]) ¹²⁵⁶⁶. Schwager des Pfr. Johann Philipp Hauth (1949). Enkel v. Pfr. Johann Georg Rhein (B4311).

Studium Halle; Hausprediger der Witwe von Botzheim in Reidenbach; 1743-1749 lutherischer Pfr. in Niederwiesen, 1749-1755 Wachenheim / Pfrimm, 1755-1758 Oberpfarrer, Inspektor u. Konsistorialrat in Grünstadt (†) ¹²⁵⁶⁷.

∞ m. Marie Dorothea Imhoff (8.3.1724 Wickenrodt - † 1773 Grünstadt; T. d. Pfr. in Meddesheim Johann Daniel Imhoff [† 27.11.1771 12568]) 12569. Aus der Ehe gingen drei Söhne u. eine Tochter hervor 12570; Vater v. Pfr. Johann Daniel Simon (B5104) u. Pfr. Johann Friedrich Philipp Simon (B5105).

Simon, Johann Daniel (B5104):

1745 Niederwiesen - † 1798 Ebertsheim; S.v. Pfr. Johann Daniel Simon (B5101) u. Marie Dorothea Imhoff (8.3.1724 Wickenrodt - † 1773 Grünstadt; T.d. Pfr. in Meddesheim Johann Daniel Imhoff) ¹²⁵⁷¹; Bruder des Pfr. Johann Friedrich Philipp Simon (B5105).

1765/91 luth. Pfr. Altleiningen, 1791/98 luth. Pfr. in Ebertsheim (†) ¹²⁵⁷².

Anhänger der französischen Revolution ¹²⁵⁷³; trat ab Anfang 1793 öffentlich für die Revolution ein; Jakobiner; seit 17.2.1793 zum Subkommissar ernannt; unter seinem Vorsitz fanden im März 1793 in Eisenberg die Munizipalitätswahlen statt; der leiningische Superintendent Wolff verdächtigte den Hofrath u. Konsistorialrat Johann Casimir +Fries, dieser hätte 1793 mit August +Mosdorff ¹²⁵⁷⁴ u. Pfr. Simon gegen ihn beim Grafen von Leiningen "kabalisiert" ¹²⁵⁷⁵. Simon sagte 1798 aus, er sei 1793 seiner Pfarrstelle enthoben u. von Hofrat Ludwig +Brand inhaftiert worden. Durch das Reichskammergericht erreichte er seine Freilassung ¹²⁵⁷⁶, war aber ohne

¹²⁵⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5099.

¹²⁵⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5099 iVm. Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 146 Anm. zu Pfr. Johann Ernst Simon.

¹²⁵⁵⁷ zu diesem Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 146.

¹²⁵⁵⁸ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben SI-SM; in: PRFK 1999, S. 244 Nr. 5099.

¹²⁵⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5099 mit Korrektur bei Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben SI-SM; in: PRFK 1999, S. 244 Nr. 5099.

¹²⁵⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5099; Diehl: Hassia Sacra, S. 438 Nr. 5099.

¹²⁵⁶¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben SI-SM; in: PRFK 1999, S. 244 Nr. 5099.

¹²⁵⁶² Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 485.

¹²⁵⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5101.

¹²⁵⁶⁴ Würth: Wachenheim, S. 336.

¹²⁵⁶⁵ Würth: Wachenheim, S. 337.

¹²⁵⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 168 Anm. zu Nr. 1949.

¹²⁵⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5101.

¹²⁵⁶⁸ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 236.

¹²⁵⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5101.

¹²⁵⁷⁰ Würth: Wachenheim / Pfrimm, S. 337.

¹²⁵⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 439 Nr. 5104.

¹²⁵⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 439 Nr. 5104.

¹²⁵⁷³ s. auch Dumont: Mainzer Republik, S. 153 (Anm. 246), 198, 322f (insb. Anm. 27), 342, 357 (Anm. 171).

¹²⁵⁷⁴ Moßdorff, August: auch als Moßbach oder Mosdorf bezeichnet (Kell: Fürstentum Leiningen, S. 372 Anm. 526); er stammte aus Thüringen (Fries: Zeitenwende, S. 65); gräfl.-leining.-westerb.-alleiniger Gerichtsschreiber und Titularrat in Grünstadt (Fries: Zeitenwende, S. 65); Landgerichtsschreiber, Mitglied des Jakobinerclubs; Schwiegersohn des revolutionär gesinnten Grünstadter Gastwirts Johann Jakob Jacobi und Schwager des Jakobiners und Advokaten Karl Parcus (Lambert: 1100 Jahre Grünstadt, S. 103; Feßmeyer, H.: Bausteine IV Nr. 162, 165, 166, 169 ff; Blankenheim: Aus Grünstadts vergangenen Tagen, S. 46; Fries: Zeitenwende, a.a.O., S. 65). Moßdorff wurde im Zuge der Munizipalisierung am 14.2.1793 zu einem der deutschen "Subkommissare" ernannt, die die bis dahin in den französisch besetzten Gebieten herrschenden Militärs ersetzten (Dumont: Mainzer Republik, S. 322). Er führte in Gölheim am 2.3.1793 die durch Androhung von Waffengewalt (1200 Soldaten mit Kanonen) erzwungenen Wahlen im Zuge der Munizipalisierung von Gölheim durch (Dumont: Mainzer Republik, S. 342). Moßdorff war 1793 Mitglied im Mainzer Konvent (Dumont: Mainzer Republik, S. 390, 391, 551), wurde dort zum Mitglied der neuen Regierung, der sog. "Allgemeinen Administration" ernannt (Dumont: Mainzer Republik, S. 448) und wurde beim Zusammenbruch der kurzlebigen Mainzer Republik am 23.7.1793 verhaftet und auf der Festung Ehrenbreitstein als Geisel inhaftiert (Dumont: Mainzer Republik, S. 475). Moßdorff wurde 1794 von den Preußen in der Festung Königstein inhaftiert. Auf Veranlassung der Gräfin Christiane von Leiningen-Westerburg - aus antirevolutionären Emotionen (Kell: Fürstentum, S. 116; m.E. als Druckmittel wegen der fortdauernden Inhaftierung der Leiningener Grafen in Paris) wurde die Haft verlängert. Daraufhin nahmen die Franzosen Grünstadter Bürger, darunter 2 Kinder als Geiseln nach Landau. Mosdorf kam erst 1795 frei, trat anschließend in französische Dienste und brachte es 1801 bis zum stellvertretenden Präfekten des Departments Monttonnère (Kell: Fürstentum S. 116 m.w.N.; Dumont: Mainzer Republik, S. 551).

¹²⁵⁷⁵ Fries: Zeitenwende, S. 150.

¹²⁵⁷⁶ s. hierzu Kell: Fürstentum Leiningen, S. 114.

Stelle u. Sold ¹²⁵⁷⁷. Der Schultheiß von Ebertsheim ersuchte im Februar 1796 das Konsistorium im inzwischen von den Franzosen geräumten Grünstadt, unter Hofrath Johann Casimir Fries u. Superintendent Wolf, „die von dem gewesenen Pfr. verlassenen drey Kinder u. deren Mutter mit etwas Frucht u. Brot gütigst zu besorgen“ ¹²⁵⁷⁸.

∞ I m. Sophia Dorothea +Wolfert († 29.11.1771 Altleiningen) ¹²⁵⁷⁹.

∞ II 2.6.1772 Altleiningen m. Karolina Christine +Kolb aus Zweibrücken. Vater v. Karl Christian Theodor +Simon (geb. 18.6.1777 Altleiningen, später [1800] Sekretär d. Kantonsverwaltung in Annweiler ¹²⁵⁸⁰; ∞ 11.12.1796 Vorderweidenthal mit Anna Maria +Pfanner [T. d. Sägmüllers in Vorderweidenthal Johann Georg +Pfanner] ¹²⁵⁸¹) u. Johann Daniel +Simon (geb. Altleiningen [Anm. aus der 1. Ehe]; am 2.9.1779 erstes Colloquium in Heidelberg zur Aufnahme in den kurpf. Kirchendienst) ¹²⁵⁸².

Simon, Johann Friedrich Philipp (B5105): +

2.9.1747 Niederwiesen - † 23.10.1802 Bissersheim, alt 55 J., 1 M. 20 T. ¹²⁵⁸³; S. v. Pfr. Johann Daniel Simon (B5101) u. Marie Dorothea Imhoff ¹²⁵⁸⁴.

Gymnasium Grünstadt; 1765 Stud. Halle; 1768/70 luth. Präzeptor; 1770/74 luth. Subrektor; 1774/82 Konrektor Grünstadt; 24.2.1782/1802 luth. Pfr. Bissersheim ¹²⁵⁸⁵.

∞ 6.9.1775 m. Luise Christiane Nacke (T. v. Pfr. Peter Christian Nacke [B3767]) 12586.

Simon, Johann Jakob (B5100): +

22.5.1718 Meisenheim ¹²⁵⁸⁷ - † 13.3.1798 Dielkirchen; S. d. Rotgerbers in Meisenheim Johann Christian Simon ¹²⁵⁸⁸ u. (∞ 29.11.1714 Odenbach) Johannetta Fett ¹²⁵⁸⁹.

Stud. 1737/38 Jena u. Marburg; 1738 lic. theol. Jena; 1741/48 luth. Pfr. u. Inspektor Kusel, 1748/98 Pfr. in Dielkirchen; 1776 Oberkonsistorialrat ¹²⁵⁹⁰.

∞ I 7.1.1744 Meisenheim m. Charlotte Magdalena Wishan (geb. 1.7.1721 Meisenheim ¹²⁵⁹¹ - † 9./11.2.1794 nach 50 Jahren 1 M. 6 T. Ehe im Alter v. 72 J., 4 M. 8 T. ¹²⁵⁹²; T. d. Pfr. Johann Eoban Wishan [um 1676 Nassau-Usingen - † 24.6.1751 ¹²⁵⁹³]) ¹²⁵⁹⁴.

∞ II m. Charlotte Magdalena Arnoldi (T. d. Rektors in Trarbach Konrad Arnoldi [† 1735 Gießen ¹²⁵⁹⁵] u. Schwester von Pfr. Theodor Elias Arnoldi [B0120]) ¹²⁵⁹⁶.

Vater v. Wilhelmine Elisabetha Theodora Simon (älteste T., 1757 ff. als Patin erwähnt, aber erst 1762 konfirmiert) ¹²⁵⁹⁷, des zweibrückischen Ministers Johann Christian (Simon) Freiherr von Hofenfels (25.12.1744 Kusel - † 24.7.1787 Zweibrücken, am 15.4.1776 als Freiherr von Hofenfels geadelt, Jurist, Oberamtmann, Geh. Rar u. Minister f. Auswärt. Angelegenheiten des Herzogtums Zweibrücken; ∞ 10.4.1781 Hofkapelle Ingweiler mit Friederike Luise Baronesse von Closen auf Heydenburg [T. d. Generals Karl Freih. v. Closen {† 1764 Zweibrücken} u. Stieftochter d. Generals Graf Henning von Strahlenheim und Marie Luise Frein von Esebeck in der Nähe v.

¹²⁵⁷⁷ LA Speyer Urk. G. 6.2 +++ [redacted] +++; Kell: Fürstentum Leiningen, S. 372 Anm. 515.

¹²⁵⁷⁸ Fries: Zeitenwende, S. 179.

¹²⁵⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 439 Nr. 5104.

¹²⁵⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 439 Anm. zu Nr. 5104.

¹²⁵⁸¹ luth. KB. Vorderweidenthal 1, n.p., Bild 249, Copulationseintrag v. 11.12.1796.

¹²⁵⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 439 Anm. zu Nr. 5104.

¹²⁵⁸³ luth. KB Bissersheim 1, S. 240 Bild 124.

¹²⁵⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 439 Nr. 5105.

¹²⁵⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 439 Nr. 5105; Anm. die Angabe bei Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 349 u. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Si-Sm; in: PRFK 1999, S. 245 Nr. 5105, Simon sei Pfr. in Pfeddersheim gewesen ist falsch. Bei seinem Sterbeeintrag im luth. KB Bissersheim 1, S. 240 Bild 124. ist er eindeutig als Pfr. in Bissersheim bezeugt.

¹²⁵⁸⁶ Archiv d. rhein. Landkirche, Archivstele Boppard, Nr. 255/1 – Kb. 255/3, luth. KB Dudweiler, S. 193, Bild 100;

Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe N; in: Bl. f. pfälz.

Kirchengeschichte 1987, S. 83 Nr. 3767; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Si-Sm; in: PRFK 1999, S. 245 Nr. 5105 nennen sie unrichtig 'Pacan'.

¹²⁵⁸⁷ Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Meisenheim Nr. 145/1-145/2, 1710-1751, S. 28, Bild

17; Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5100.

¹²⁵⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5100.

¹²⁵⁸⁹ Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Meisenheim Nr. 145/1-145/2, 1710-1751, S. 153, Bild

81.

¹²⁵⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5100.

¹²⁵⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5100.

¹²⁵⁹² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. SI-SM; in: PRFK 1999, S. 244 Nr. 5100.

¹²⁵⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5100; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 574.

¹²⁵⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5100.

¹²⁵⁹⁵ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, 33.

¹²⁵⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5100.

¹²⁵⁹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. SI-SM; in: PRFK 1999, S. 244 Nr. 5100.

Forbach] 12598) 12599, Johann Carl Jakob Simon (geb. 3.6.1750 Dielkirchen, konf. 1766, als Pate genannt 1776) 12600 und Charlotte Friederike Simon (7.2.1753 Dielkirchen 12601 - † 1819 Gaugrehweiler 12602; ∞ 20.7.1773 12603 mit d. Kammerrat in Gaugrehweiler Johann Nikolaus Fabel [28.2.1742 Gaugrehweiler - † 4./5.5.1801 bei Gaugrehweiler]) 12604.

Simon, Johann Jacob (B5103): +

1743 Offenbach am Glan 12605 - † 18.4.1809 St. Julian 12606; S. d. Rotgerbers Jakob Simon (1699 Kirm 12607 - † 18.4.1773 Offenbach am Glan, alt 74 J., 1 M, 8 T, Rotgerber, Almosenpfleger u. Kirchencensor 12608) u. Marie Margarethe Holzbacher († 1797) 12609. Großväter v. Gottfried Simon (Bürger in Kirm) u. Georg Holzbacher (Kürschner zu Kirm) 12610; Schwager v. Pfr. Johann Henrich Bartz (B0202) (∞ Christina Salome Reinwald).

1768/75 luth. Diakon Thalfang; 1775/85 Diakon; 1785/09 Pfr. St. Julian (†) 12611.

∞ 25.4.1769 Catharina Dorothea Rheinwald (8.2.1744 St. Julian 12612 - † 20.2.1797 ebd. 12613; T. v. Pfr. Ludwig Philipp Reinwald [B4248]) 12614; Vater v. Maria Catharina Christina Simon (geb. 19.6.1772 Thalfang), Pfr. Carl Gottfried Simon (B5110) (geb. 10.9.1777 St. Julian), Anna Philippina Dorothea Simon (geb. 5.3.1785 St. Julian) 12615

Simon, Johann Peter (B5102): +

18.1.1722 Bergen - † 7.1.1799 Hochstätten / Alsenz, alt 77 J. ¹²⁶¹⁶; S. v. S. v. Pfr. Johann Albert Simon (~ 24.9.1676 Kirm - † 11.7.1747 Kirm ¹²⁶¹⁷) u. (∞ 2.11.1700 Herrensulzbach) Marie Katharina Rhein (T. v. Pfr. Johann Georg Rhein [B4311] ¹²⁶¹⁸; Bruder v. Pfr. Johannes Simon (Pfr. in Simmern) ¹²⁶¹⁹, Pfr. Johann Daniel Simon (B5101), des Strumpfw Webermeisters, Stadtrats u. Kirchenzensors in Zweibrücken Jakob Ulrich Simon ¹²⁶²⁰ u. der Anna Amalie Simon (∞ Pfr. Johann Philipp Hauth [B1949]) ¹²⁶²¹. Schwager des Pfr. Johann Philipp Hauth (B1949).

Bis 1746 Informator am rheingräflichen Hof in Grumbach, 1746 ¹²⁶²² (bzw. 26.10.1747 ¹²⁶²³) - 1751 luth. Adjunkt in Hochstätten/Alsenz, 1751-1799 Pfr. in Hochstätten ¹²⁶²⁴.

∞ m. Esther Barbara Rheinhold 12625 (Ehefrau war vermutlich T. v. Oberschultheiß Johann Wilhelm Reinhold, Grünstadt u. Juliana Elisabeth Knipser [† 14.1.1774, alt 74 J.] 12626). Vater v. Pfr. Wilhelm Simon (B5107), Pfr. Friedrich Ludwig Simon (B5108) u. Theodor Simon (imm. 12.12.1786 Straßburg [chirurg.] 12627).

Simon, Johann Valentin (B5098): +

12598 Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5100.

12599 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 31; zu diesem Ammerich, Hans: Johann Christian Freiherr von Hofenfels (1744-1787). Zur Erinnerung an Leben und Wirken des bedeutenden pfälz-zweibrückischen Staatsmannes; in Pfälzer Heimat 1994, S. 97 ff.

12600 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. SI-Sm; in: PRFK 1999, S. 244 Nr. 5100.

12601 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. SI-SM; in: PRFK 1999, S. 244 Nr. 5100, Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5100 nennt dagegen '1756'.

12602 Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5100.

12603 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. SI-SM; in: PRFK 1999, S. 244 Nr. 5100, Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5100 nennt dagegen '1756'.

12604 Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5100.

12605 Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5103.

12606 luth. KB St. Julian I, n.p., Bild 147.

12607 Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5103.

12608 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. SI-SM; in: PRFK 1999, S. 244 Nr. 5103.

12609 Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5103.

12610 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. SI-SM; in: PRFK 1999, S. 244 Nr. 5103.

12611 Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5103.

12612 Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5103.

12613 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. SI-SM; in: PRFK 1999, S. 244 Nr. 5103.

12614 Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5103.

12615 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. SI-SM; in: PRFK 1999, S. 244 Nr. 5103.

12616 Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5102; Mitt. f. Rhein. Kirchengeschichte 1933, 347.

12617 Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 485.

12618 Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5101.

12619 Würth: Wachenheim, S. 336.

12620 Würth: Wachenheim, S. 337.

12621 Biundo: Pfarrerbuch, S. 168 Anm. zu Nr. 1949.

12622 Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5102; Mitt. f. Rhein. Kirchengeschichte 1933, 347.

12623 luth. KB Hochstätten I, n.p., Bild 6.

12624 Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5102; Mitt. f. Rhein. Kirchengeschichte 1933, 347.

12625 Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5102; Würth: Wachenheim / Pfrimm, S. 337.

12626 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. SI-SM; in: PRFK 1999, S. 244 Nr. 5102.

12627 Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. SI-SM; in: PRFK 1999, S. 244 Nr. 5102.

aus Germersheim; 20.5.1605 imm. Heidelberg; 12.1.1616 ff. ref. Diakon Germersheim; noch 1618 (bei Einführung des kath. Bekenntnisses abgesetzt, mit 3 Kindern) Pfr. in Knittelsheim 12628.

Smend, Philipp Ludwig (B5121): +

15.2./3.1694 Monzingen ¹²⁶²⁹ - † 21.7.1742 Alsenz ¹²⁶³⁰; S. v. Pfr. Johann Jakob Smend (25.7.1660 Bretten - † 7.11.1735 Meisenheim; S. d. Schultheißen Smend) ¹²⁶³¹ u. (∞ 3.11.1699) Susanna Elisabeth Beck (24.10.1658 - † 24.6.1735 Meisenheim; T. d. Rats zu Kreuznach Laurentius Beck; Schwester d. kurpf. Schaffner Heinrich Casimir Beck) ¹²⁶³²; Enkel von Oswald Smend († 1635, Amtmann in Frankenthal) u. Johanna Catharina de Gruyter; Urenkel von Christian Smend/Schmend (Müller in Rabenscheid) ¹²⁶³³. Bruder d. Katharina Sybille Smend (∞ 1710 mit Pfr. Konrad Zepper [B6078]) ¹²⁶³⁴ u. v. Susanna Sara Smend (∞ 7.2.1713 Meisenheim m. d. Rektor in Meisenheim Johann Jacob Aleeg) ¹²⁶³⁵.

1711-1715 Gymnasium Zweibrücken ¹²⁶³⁶; 15.5.1720/23 ref. Pfr. Bisterschied, 5.5.1723/42 Alsenz (†) ¹²⁶³⁷.

∞ Nov. 1723 mit Anna Catharina Beck Wwe. Welcker (T.v. Nikolaus Beck, Ratsherr u. Handelsmann zu Kreuznach; Witwe von Pfr. Wolfgang Wilhelm Welcker [† 11.2.1723 Alsenz] [B5824] ¹²⁶³⁸); sie wird noch am 6.9.1745 im ref. KB Kaiserslautern genannt ¹²⁶³⁹.

Vater der Susanna Margaretha Smend (geb. 3.9.1724 ref. KB Kaiserslautern; ~ 7.9.1724 Alsenz ; ∞ I vor 1745 m. Pfr. Johann Wilhelm Dilg [B0969] [† beerd. 6.7.1749] 12640; ∞ II 1754 mit Pfr. Georg Friedrich Wallauer [B5676] 12641), Johann Jacob Conrad Smend (11.8.1726 Kaiserslautern - † 12.7.1729) u. Susanna Sara Smend (geb. 3.12.1731 Kaiserslautern; ∞ Philipp Peter Weydmann, Schiffskapitän in Ostindien) 12642.

Söder, Johann Konrad (B5124): +@ @

1721 Grünstadt - † 16.4.1761 Oppenheim; S. d. Wagnermeisters Philipp +Söder u. Joh. Elisabeth +Schwerdt ¹²⁶⁴³.

8 J. Schule Grünstadt; 8.11.1741/43 imm. Straßburg; 1 ½ J. Stud. Halle; 1744/46 Hauslehrer Trarbach; 22.11.1746 luth. Examen Heidelberg; 1748/49 Vikar ¹²⁶⁴⁴; ab Anfang d. Jahres 1748 luth. Pfr. Otterberg u. im Unteramt Wolfstein ¹²⁶⁴⁵ bzw. 1749/56 Pfr. Otterberg, zugl. Pfr. d. Unteramts Wolfstein ¹²⁶⁴⁶; Anfang Juni 1751 bis Weihnachten auf Kollektenreise; März bis 12.10.1753 Sammlung von 100 fl. zur Erbauung d. luth. Pfarrhauses ¹²⁶⁴⁷; 1756/61 Oppenheim II (†) ¹²⁶⁴⁸.

∞ 10.1.1749 Friedrichsthal m. Juliana Louisa +Pacoin aus der Glashütte Friedrichsthal ¹²⁶⁴⁹; Vater v. Magdalena Elisabeth +Söder (geb./~ 18/21.10.1754 Otterberg ¹²⁶⁵⁰; ∞ 12.4.1775 Zweibrücken m. d. herrschaftl. Tapissier Jakob +Schultz [kath.] ¹²⁶⁵¹) u. Johann Ludwig +Söder (geb./~ 27.../5.3.1756) ¹²⁶⁵².

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A24 (Oberamt Oppenheim) Sachakte Nr. 2637: Verlassenschaft Pfr. Soeder, 1761/62
- ZASP Best. 084 (Lauterecken) Nr. 317: Streitigkeiten in der Gemeinde Wolfstein u. Otterberg wegen Pfarrer Johann Konrad Söder, 1745-1752

¹²⁶²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 438 Nr. 5098; Zimmermann: Rotes Buch, S. 108; Hollweg: Verzeichnis d. notleidenden reform. Prediger- u. Lehrerfamilien 1628; in: Monatsschrift f. Rheinische Kirchengeschichte 1. Jg., Heft 9, S. 404.

¹²⁶²⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben SI-SM; in: PRFK 1999, S. 246 Nr. 5121; Biundo: Pfarrerbuch, S. 440 Nr. 5121 nennt 1693

¹²⁶³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 440 Nr. 5121.

¹²⁶³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 440 Nr. 5121; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 487.

¹²⁶³² Biundo: Pfarrerbuch, 440 Nr. 5121 iVm Nr. S. 1 Anm. zu Nr. 1; Mitteilungen f. rhein. KG 1933, 326.

¹²⁶³³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Si-Sm; in: PRFK 1999, S. 246 Nr. 5121.

¹²⁶³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 524, Anm. zu Nr. 6078.

¹²⁶³⁵ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 150.

¹²⁶³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 440 Nr. 5121; ebenso Biundo, S. 549 Berichtigungen Nr. 5121.

¹²⁶³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 440 Nr. 5121; Burkhardt: Nordpfälzer in den alten Matrikeln fremder Hochschulen; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1957, S. 139.

¹²⁶³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 500 Nr. 5824.

¹²⁶³⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Si-SM; in: PRFK 1999, S. 246 Nr. 5121.

¹²⁶⁴⁰ Kuby: Nachtrag z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben A-H; in Bl. für Pfälzische Kirchengeschichte 1983, S. 128 Anm. zu Nr. 969.

¹²⁶⁴¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Si-SM; in: PRFK 1999, S. 246 Nr. 5121.

¹²⁶⁴² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Si-SM; in: PRFK 1999, S. 246 Nr. 5121.

¹²⁶⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 440 Nr. 5124.

¹²⁶⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 440 Nr. 5124; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 245.

¹²⁶⁴⁵ Kuby/Böttcher: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben So-Spa; in: PRFK 2000, S. 405.

¹²⁶⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 440 Nr. 5124; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 245.

¹²⁶⁴⁷ Kuby/Böttcher: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben So-Spa; in: PRFK 2000, S. 405.

¹²⁶⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 440 Nr. 5124; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 245.

¹²⁶⁴⁹ Kuby/Böttcher: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben So-Spa; in: PRFK 2000, S. 405 Nr. 5124 nennen sie Pacan.

¹²⁶⁵⁰ Kuby/Böttcher: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben So-Spa; in: PRFK 2000, S. 405 Nr. 5124:

¹²⁶⁵¹ Stuck: Hofpersonal, S. 176.

¹²⁶⁵² Kuby/Böttcher: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben So-Spa; in: PRFK 2000, S. 405 Nr. 5124:

Soldan, Heinrich Christian (B5128):

geb. 6.4.1674 Oberwiddersheim; S. d. Pfr. Christoph Moritz +Soldan (1639 Oberweimar - † 27.3.1690¹²⁶⁵³) u. (∞ 17.1.1665) Anna Elisabeth +Hindt (aus Grünberg - † 1684)¹²⁶⁵⁴; Enkel des Pfr. Johann Moritz +Soldan (aus Wetter - † 11.6.1673 Echzell)¹²⁶⁵⁵.

26.9.1691 imm. Gießen; 1695/1701 luth. Diakon Großbieberau; 1701/06 Diakon Griesheim, 1706/12 Praeceptor in Kindenheim¹²⁶⁵⁶; 1712/ 1717 Schulmeister u. Diakon in Birkenfeld; 1735/39 (abgesetzt) Schulmeister in Betzenrod¹²⁶⁵⁷.

∞ Herchenheim mit Elisabeth Margarethe +Felsing (1671 Herchenheim - † 13.3.1725, T. v. Pfr. Johann +Felsing [geb. 1634; von Lauterbach]¹²⁶⁵⁸)¹²⁶⁵⁹. Vater v. Catharina Eleonore +Soldan (~ 9.5.1697 Groß-Bieberau)¹²⁶⁶⁰, Dorothea Maria +Soldan (geb. 6.7.1699 Groß-Bieberau, ~ 8.7.1699 ebd.)¹²⁶⁶¹, Johann Justus Christian +Soldan (~ 6.12.1701 Groß-Bieberau)¹²⁶⁶², NN. Soldan (geb. 25.7.1708 Kindenheim, ~ 28.7.1708 ebd.)¹²⁶⁶³.

Sollingius, Johann Heinrich (B5130):

24.7.1681 Rheinböllen¹²⁶⁶⁴ - † 4.2.1754 Langenlonsheim; S.d. Pfr. Daniel Georg Sollingius (um 1654 Blankenham [Overjissel] - † 1715 als Pfr. zu Feudenheim¹²⁶⁶⁵ u. Maria Magdalena NN.¹²⁶⁶⁶)¹²⁶⁶⁷. Bruder der Susanna Katharina Sollingius (2.1.1673 Rheinböllen¹²⁶⁶⁸ - † 20.1.1712; ∞ mit Pfr. Johann Konrad Höen [B2226])¹²⁶⁶⁹.

1704/09 ref. Pfr. in Oberdiebach, 22.5.1709/28 Katzweiler, 17.5.1728/54 Langenlonsheim (†)¹²⁶⁷⁰.

∞ mit NN.; Vater d. Johanna Susanna Maria Solling (geb. 14.10.1707 Oberdiebach, ~ 20.10.1707 ebd.)¹²⁶⁷¹ +++**liberarbeiten** nach Veröffentlichung der KB Oberdiebach u. Langenlonsheim bei Archion+++

Spahler, Johannes (B5143):

der Vorname ist bei Biundo: nicht bekannt¹²⁶⁷², dagegen bei Kuby vermerkt¹²⁶⁷³.

3 J. Feldprediger in venezianischen Diensten, 1724/30 luth. Vikar in Rockenhausen, ging nach Amerika¹²⁶⁷⁴.

Spahler wanderte 1723 mit seiner „Hure“ von Rockenhausen aus u. ließ Frau u. zwei Kinder zurück. Er hielt den Auswanderern Gottesdienste im Freien bei Rotterdam, wurde aber von einem Rheinschiffer als Ehebrecher angezeigt¹²⁶⁷⁵.

Am 8.8.1736 erfolgte eine „Declaration of the Pastors and Church Councils of the Lutheran Congregation in New York and New Jersey: „That they do not Recognize the Rev. Johannes Spahler as a Lutheran Pastor“¹²⁶⁷⁶.

¹²⁶⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 441 Nr. 5128; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, 332.

¹²⁶⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 441 Nr. 5128.

¹²⁶⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 441 Anm. zu Nr. 5128; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, 311.

¹²⁶⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 441 Nr. 5128 bezeichnet ihn unrichtig als Pfr.; dagegen Kuby/Böttcher: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2000, S. 405 Nr. 5128: „ist in Kindenheim nicht bezeugt u. gehört daher nicht in das pfälzische Pfarrerbuch u. zeitgleich wird Pfr. Johann Georg Münch [B3685] genannt“. Anm: die Auffassung von Kuby ist falsch; am 28.7.1708 wird in Kindenheim getauft die Tochter NN. (der Vorname fehlt im luth. KB) d. Praeceptors in Kindenheim Henrich Christian Soldan u. seiner Ehefrau Elisabeth Margretha (LA Speyer Best. F6 Nr. 123, luth. KB Kindenheim 1659-1750, S. 123, Bild 66); Soldan wird bereits am 8.10.1706 in Kindenheim als Pate genannt: „Herr Henrich Christian Soldan, Praeceptor allhier“ (LA Speyer Best. F6 Nr. 123, luth. KB Kindenheim 1659-1750, S. 115, Bild 62).

¹²⁶⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 441 Nr. 5128; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, 59.

¹²⁶⁵⁸ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, 359.

¹²⁶⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 441 Nr. 5128.

¹²⁶⁶⁰ Zentralarchiv d. evang. Kirche Hessen-Nassau, KB Groß-Bieberau 1679-1762, n.p., Bild 20.

¹²⁶⁶¹ Zentralarchiv d. evang. Kirche Hessen-Nassau, KB Groß-Bieberau 1679-1762, n.p., Bild 20.

¹²⁶⁶² Zentralarchiv d. evang. Kirche Hessen-Nassau, KB Groß-Bieberau 1679-1762, n.p., Bild 21.

¹²⁶⁶³ LA Speyer Best. F6 Nr. 123, luth. KB Kindenheim 1659-1750, S. 123, Bild 66.

¹²⁶⁶⁴ Landesarchiv Koblenz, KB Rheinböllen, Nr. 73-1, n.p., Bild 69, Taufeintrag v. .24.7.1681; Biundo: Pfarrerbuch, S. 441 Nr. 5130.

¹²⁶⁶⁵ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 489; Neu Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 575; Anm.: Pfr. Danielo Georg S. war 1673/84 Pfr. Rheinböllen, 1684/98 Pfr. in Becherbach (Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 489).

¹²⁶⁶⁶ Landesarchiv Koblenz, KB Rheinböllen, Nr. 73-1, n.p., Bild 69, Taufeintrag d. Sohnes Johann Heinrich Sollingius v. .24.7.1681

¹²⁶⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 441 Nr. 5130.

¹²⁶⁶⁸ Landesarchiv Koblenz, KB Rheinböllen, Nr. 73-1, n.p., Bild 27.

¹²⁶⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 194 Nr.2226, kennt den Familiennamen nicht; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 114 Nr. 2226; auch Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1938, S. 112 f. u. S. 117.

¹²⁶⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 441 Nr. 5130; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 489; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 279.

¹²⁶⁷¹ *Germany, Births and Baptisms, 1558-1898*. Salt Lake City, Utah: FamilySearch, 2013, Film-Nr. 493337.

¹²⁶⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 441 Nr. 5143.

¹²⁶⁷³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben So-Spa; in: PRFK 2000, S. 406 Nr. 5143.

¹²⁶⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 441 Nr. 5143.

¹²⁶⁷⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben So-Spa; in: PRFK 2000, S. 406 Nr. 5143 unter Bezugnahme auf einen Brief eines Pastors Berckenmeyer v. 24.9.1736 (Anm.: dieser Pastor B. war Pfr. d. luth. Kirche in Albany/New York [Blackburn, Roderic H. {ed.}: *New World Durch Studies in Colonial America 1609-1766*, Albany 1987, S. 24]).

¹²⁶⁷⁶ Riforgiato, Leonard R.: *Missionary of Moderation. Henry Melchior Muhlenberg and the Lutheran Church in English America* (Lewisburg 1980), S. 132 Anm. 10 m.w.N.

Literatur:

- Dern, John P. (ed.): The Albany protocol: Wilhelm Christoph Berkenmeyer's chronicle of Lutheran affairs in New York Colony, 1731-1750 (Michigan 1971), darin werden Auseinandersetzungen mit Pfr. Spahler geschildert
 - LA Speyer Best. A12 Sachakte 603: Klage der lutherischen Gemeinde Rockenhausen ./ ihren Pfarrer Johann Spahler (Spaler) (puncto diversum gravaminum); enthält u.a.: Auskunftsbitte des lutherischen Oberpfarrers zu New York Berkenmeyer über den im März 1733 mit anderen deutschen Familien in New York eingetroffenen Magister Johann Spaler, o. D. (1733)

Spangenberg, Emil (B5146):

2.8.1685 Alsenz - † 25.4.1726 Wilgartswiesen; S.v. Pfr. Johann Justus Spangenberg (B5145) u. Anna Maria Aulenbach ¹²⁶⁷⁷.

1705 Stud. Bremen, 1712/13 Hofprediger bei Charlotte Friederike in Dörrmoschel, 1713/17 ref. Konrektor in Meisenheim; 5.4.1717/26 Pfr. in Wilgartswiesen (†) ¹²⁶⁷⁸.

∞ 9.6.1716 Meisenheim 12679 m. Friederika Maria Koch († 5.2.1779 Rieschweiler im Alter v. 82 J. 12680; T.d. † Friedrich Koch, Bürger u. Hofschneider 12681) 12682; Vater v. Maria Katharina Spangenberg (1.5.1717 Meisenheim - † 18.2.1722 Meisenheim), Christian Balthasar Spangenberg (geb. 8.12.1726 Meisenheim; 1747/48 Stud. Halle), Maria Susanna Spangenberg (∞ 24.5.1763 mit Friedrich Karl Pflug, Chirurgus in Alsenz), Anna Elisabeth Spangenberg (∞ 28.4.1756 Rieschweiler mit Pfr. Johann Balthasar Isemann [B2409]) 12683 u. Pfr. Johann Philipp Friedrich Spangenberg (5148).

Spangenberg(er), Johann Justus (Job) (B5145):

auch Job Spangenberg ¹²⁶⁸⁴; 14/16.1644 Kassel - † 8.2.1691 Alsenz im Alter von 46 J. ¹²⁶⁸⁵; S.d. Stadtbaumeisters Johann Spangenberg u. Anna Catharina Dickhaut ¹²⁶⁸⁶; Stud. Bremen 1669 ¹²⁶⁸⁷, 13.11.1663 imm. Marburg; Hofprediger auf Moschellandsberg, 1680/84 reformierter Pfr. Stackeden, 5.5.1684/91 Pfr. zu Alsenz (†) ¹²⁶⁸⁸.

∞ 14.2.1682 Meisenheim m. d. Kammermagd Anna Magdalena Aulenbach († 14.6.1736 Zweibrücken, T.d. Klosterschaffners von Offenbach NN. Aulenbach; sie war später als Witwe 1715 bei dem Grafen von Löwenhaub in Winnweiler im Dienst ¹²⁶⁸⁹) ¹²⁶⁹⁰; Vater von Georg Spangenberg (imm. Genf 1645 'Moersensis'), Pfr. Wilhelm Christian Spangenberg (B5145), Magdalene Spangenberg (geb. Alsenz 14.3.1690), Karl Christian Spangenberg (1697 Gymnasium Zweibrücken) ¹²⁶⁹¹, Pfr. Emil Spangenberg (B5146), Carl Friedrich Spangenberg (1697 im Alter von 13 ½ J. ins Gymnasium Zweibrücken ¹²⁶⁹², 1702 Gymn. Illustre Bremen ¹²⁶⁹³) u. Maria Magdalena Spangenberg († 16.8.1715; ∞ 20.6.1712 in Dörrmoschel mit dem Gerber in Kaiserslautern, Joh. Henrich Stephani) ¹²⁶⁹⁴.

Literatur:

- Spangenberg, Otto: Johann Justus Spangenberg, Pfr. zu Alsenz 1684-1691. Stammvater pfälzischer Geschlechter; in: Nordpfälzer Geschichtsverein, 41. Jahrgang 1961, S. 507-509

Spangenberg, Wilhelm Christian (B5147): +@@

19.10.1677 Alsenz - † 26.2.1739 Walsheim an der Blies; S. v. Pfr. Johann Justus Spangenberg (B5145) u. Anna Magdalena Aulenbach ¹²⁶⁹⁵; Bruder v. Pfr. Emil Spangenberg (B5146) u. Onkel v. Pfr. Johann Philipp Friedrich Spangenberg (B5148).

1707 Stud. Bremen, 1715 Hauslehrer bei Oberschultheiß Fuchs in Monzingen ¹²⁶⁹⁶; er bewarb sich 1715 als Nachfolger des Lehrers von Bisterschied / VB Rockenhausen, Friedrich Bartholomäus Wahl, unterlag jedoch aus Gründen der Anciennität. Spangenberg wurde

¹²⁶⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 442 Nr. 5146.

¹²⁶⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 442 Nr. 5146.

¹²⁶⁷⁹ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1246 Nr. 5606.

¹²⁶⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 442 Nr. 5146.

¹²⁶⁸¹ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1246 Nr. 5606.

¹²⁶⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 442 Nr. 5146.

¹²⁶⁸³ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1246 Nr. 5606 iVm Biundo: Pfarrerbuch, S. 442 Nr. 5146 iVm S. 209 Nr. 2409.

¹²⁶⁸⁴ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1235 Nr. 5541.

¹²⁶⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 442 Nr. 5145 iVm. Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben So-Spa; in: PRFK 2000, S. 406 Nr. 5145.

¹²⁶⁸⁶ Anm.: über diese Familie Nordpfälzer Geschichtsverein 1961/62 S. 507 ff. u. 660 ff.

¹²⁶⁸⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben So-Spa; in: PRFK 2000, S. 406 Nr. 5143.

¹²⁶⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 442 Nr. 5145.

¹²⁶⁸⁹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben So-Spa; in: PRFK 2000, S. 407 Nr. 5145.

¹²⁶⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 442 Nr. 5146 iVm. Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1246 Nr. 5605.

¹²⁶⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 442 Nr. 5145.

¹²⁶⁹² Biundo: Pfarrerbuch, Erg., S. 549 Nr. 5145.

¹²⁶⁹³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben So-Spa; in: PRFK 2000, S. 406 Nr. 5145.

¹²⁶⁹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben So-Spa; in: PRFK 2000, S. 406 Nr. 5145.

¹²⁶⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 442 Nr. 5147.

¹²⁶⁹⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben So-Spa; in: PRFK 2000, S. 406 Nr. 5145.

im Sommer 1716 z. Präzeptor am Gymnasium in Zweibrücken ernannt, wo er von 18.7.1716/17 tätig war ¹²⁶⁹⁷; 1717/35 ref. Pfr. Zweibrücken II, 1725 Oberkonsistorialrat-Assistent; 1735/39 Pfr. Walsheim an der Blies (†) ¹²⁶⁹⁸.

∞ 8.6.1719 Limbach ¹²⁶⁹⁹ m. Anna Kathrina +Bruch (T. d. Apothekers Daniel +Bruch in Limbach ¹²⁷⁰⁰) ¹²⁷⁰¹. Vater der Johanna Sophia +Spangenberg (∞ I 23.9.1738 in Walsheim mit dem Kupferschmied aus Meisenheim Philipp Jakob +Kessler; nach dessen Tod ∞ II mit dem Berg- u. Hüttenverwalter der Christians-Glashütte in Reiffelbach, Johann Christoph +Albert ¹²⁷⁰²) u. Maria Elisabetha +Spangenberg (~ 12.10.1724 Zweibrücken ¹²⁷⁰³; ∞ 23.8.1746 in Zweibrücken mit Pfr. Johann Christian Kuhn [B2980] ¹²⁷⁰⁴) ¹²⁷⁰⁵, NN. Spangenberg (Kupferschmied in Meisenheim), Friedrich Julius +Spangenberg (konf. 1738), Carl +Spangenberg (geb. 29.9. 1729 Zweibrücken, 1741 Gymnasium Zweibrücken ¹²⁷⁰⁶) ¹²⁷⁰⁷.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 087.IV Nr. 3490: Beschwerden des Pfarrers Wilhelm Christian Spangenberg wegen Entziehung seines kleinen Zehnten auf dem Kirchheimer (Schorrenburger Hof) durch den Freiherrn von Schorrenburg und wegen des vorenthaltenen Lämmerzehnten zu Bliesdalheim, 1726-1747, 1781-1787
- ZASP Best. 087.IV Archiv d. Herzog-Wolfgang-Stiftung, Rep. IV Nr. 4115: Umzäunung des dem Pfarrer Wilhelm Christian Spangenberg zustehenden Gartens am Aubrunnen vor dem unteren Tor und Beschwerden der Witwe Susanna Margaretha Ehrmann dagegen wegen Anspruch auf einen Weg durch denselben, 1721-22
- ZASP Best. 087.IV Archiv d. Herzog-Wolfgang-Stiftung, Rep. IV Nr. 4152: Abschließung des Platzes hinter dem 2. reformierten Pfarrhaus durch eine Mauer; Bau eines Stalles und eines Kellers auf demselben für den Rektor und etlicher Zimmer darüber für den Pfarrer Wilhelm Christian Spangenberg, 1719-1720

Spindler, Wilhelm Henning Dr. theol. (N698); +@@

geb. 15.7.1953 Heidelberg ¹²⁷⁰⁸ - † 11.1.2018 Frankenthal, alt 64 J. ¹²⁷⁰⁹; S. v. Wilhelm Ferdinand Josef +Spindler u. Ingrid Maria +Steigelmann, Forst/Weinstr. ¹²⁷¹⁰.

1972/79 Stud. Heidelberg, Mainz u. Marburg, Dr. theol.; 1. Ex. 1979/1, 16.3.79 Ernenn. zum Vikar, Pred.-Sem. Landau u. Praktika: Seelsorge in Saarbrücken, Gemeinwesen in Gelnhausen, Vikariat Bobenheim-Roxheim u. Grünstadt (Schule), Frankenthal/Pilgerpfad u. Diak. Werk Frankenthal; 14.9.1980 Ordination in Weisenheim am Sand, 2. Ex. 1981/I; 1.3.1981 Ernenn. zum Pfr. i. H. u. hauptamtl. Verw. der Pfarrstelle Gönheim, 1.9.82 Ernenn. zum Pfr. auf Lebenszeit; 1.10.1982 Verleih. der Pfarrstelle Gönheim; 1.6.1985 auf die Dauer eines Jahres beurlaubt; 1.6.1986 Zuweisung zur Pfarrstelle Ellerstadt; 13.8.86 DAH beim Dekanat Grünstadt; 1.12.1986 hauptamtl. Verw. der Pfrst. Altleiningen; 1.8.1988 Verleih. der Pfrst. Altleiningen; Kurse u. Vorträge an den Volkshochschulen Wachenheim, Lamsheim u. Mannheim ¹²⁷¹¹; 30.9.2016 i. R. ¹²⁷¹².

∞ Pfr'in Gertrud +Lugenbiehl-Spindler (N436).

Photo:

Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 171.

Werke:

- "Die Evangelische (Protestantische) Kirche in Friedelsheim", 1. Aufl. 1986, Friedelsheim 1986;
- "Ein Friedelsheimer Theologe - Ethelbert Stauffer", in: "Die Rheinpfalz;" vom 18.10.85 u. "Evang. Kirchenbote" 38/1985;
- "Heinrich Wilhelm Justus Runck - ein Pfälzer Pfarrer, Schulmann und Musiker"; in: "BI. für pfälz. Kirchengeschichte, 1986.

Sprenger, Johann Gabriel (B5179): +

¹²⁶⁹⁷ Kuby: Die Schule zu Bisterschied 1715-1732; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1973, S. 11; Biundo: Pfarrerbuch, S. 442 Nr. 5147.

¹²⁶⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 442 Nr. 5147.

¹²⁶⁹⁹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 162 ohne Angabe des Vornamens der Braut.

¹²⁷⁰⁰ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 162; Biundo: Pfarrerbuch, S. 442 Nr. 5147 kennt nur den Familiennamen, nicht aber den Vornamen.

¹²⁷⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 442 Nr. 5147.

¹²⁷⁰² Anthes: Die Kasualien der reformierten Pfarrei 1607-1798 u. der Lutherischen Pfarrei 1684-1798 zu Meisenheim am Glan, S. 432.

¹²⁷⁰³ ref. KB Zweibrücken, Taufen 1662-1744, Blatt 441, Taufeintrag v. 12.10.1724.

¹²⁷⁰⁴ ref. KB Zweibrücken, 1745-1774, S. 639, Copulationseintrag v. 23.8.1745; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 109 Nr. 2980.

¹²⁷⁰⁵ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1247 Nr. 5607; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben So-Spa; in: PRFK 2000, S. 406 Nr. 5145.

¹²⁷⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, Erg., S. 549 Nr. 5147.

¹²⁷⁰⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben So-Spa; in: PRFK 2000, S. 406 Nr. 5145.

¹²⁷⁰⁸ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 171 Nr. 698.

¹²⁷⁰⁹ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 1/2018, S. 42.

¹²⁷¹⁰ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 171 Nr. 698.

¹²⁷¹¹ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 171 Nr. 698.

¹²⁷¹² Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz 7/2016, S. 69.

1674 Obermoschel - † 23.3.1746 Bergzabern; S. d. Amtskellers in Obermoschel Joh. Nikolaus Sprenger u. Anna Susanna Deßloch¹²⁷¹³.

Stud. 1691/93 Bremen, 29.8.1693/94 Groningen; 24.5.1694/1707 ref. Pfr. in Ransweiler, 1707/24 Meisenheim II; 1724/26 Inspektor u. Kirchenrat in Bergzabern (†)¹²⁷¹⁴.

∞ I 5.10.1696 Ransweiler m. Maria Susanna Erckmann 12715 († 20.2.1707 Ransweiler, alt 39 J. 8 Wochen im Kindbett 12716; T. d. Zöllners Christian Erckmann [† 30.8.1689 Alzey] u. der Maria Barbara NN. [um 1633 - † 4.12.1711 Alzey alt 78 J.] 12717); Vater v. Pfr. Georg Heinrich Sprenger (B5180), Pfr. Karl Friedrich Konrad Sprenger (B5181), Anna Catharina Sprenger (∞ 20.10.1725 Altrip m. dem Handelsmann aus Neustadt Johann Bernhard Harthner) 12718 u. Sybillia Sara Louisa Sprenger (∞ I 12.8.1727 Bergzabern m. Pfr. Johann Karl Gervinus [B1570]) 12719.

∞ II 31.1.1709 Essenheim m. Catharina Dorothea Gerckenrod 12720 (T. d. † hochgräfl. Solms-Braunfelsischen Rentmeisters „aufem Greifenstein“ Christian Gerckenrod 12721 u. Anna Maria NN. [† beerd. 27.9.1709 Frankfurt a.M., alt 64 J.] 12722).

Stachelroth, Johannes (B5184): +@ @

aus Eisfeld/Thüringen - † 18.6.1721 Ransweiler¹²⁷²³; Stud. akadem. Gymn. Coburg; 1700/05 luth Pfr. in Seibersbach, 1705/21 Finkenbach, zugl. 1711/21 Ransweiler (†)¹²⁷²⁴.

∞ NN.; Vater von Pfr. Johann Peter +Stachelroth (geb. um 1703 Finkenbach [err.] - † 1778 als Pfr. zu Höchst a. d. Nidda 12725, ∞ I 1736 Meddersheim mit NN., ∞ II am 13.6.1749 in Grünstadt mit Joh. Maria Elis. +Knipser [T.d. Leining. Kammerrats Joh. Adam +Knipser u. {∞ 10.11.1716 in Grünstadt} Friederike Elisabeth +Knaffelius aus Grünstadt 12726), Pfr. Johann Wilhelm +Stachelroth (um 1705 Finkenbach - † beerd. 27.4.1777 Abtweiler, Pfr. zu Abtweiler 12727), der NN. Stachelroth (∞ mit Phil. Jakob +Rössing, Pfr. in Altenstadt) 12728 u. Johann Hermann +Stachelroth (∞ 8.10.1738 Merxheim m. Christina Elisabetha +Erdmann) 12729

Großvater v. Wilhelmine Elisabeth Stachelroth (∞ Pfr. Christoph August Baltz [B0177]; T. v. Pfr. Johann Peter Stachelroth); Urgroßvater v. Pfr. Johann Peter Baltz (B0179), Pfr. Philipp August Baltz (B0180), Pfr. Johann Wilhelm Baltz (B0181).

Stähler, Georg Christian (B5185):

22.10.1775 Zweibrücken - † 6.12.1828 Walsheim a.d. Blies; S. d. Bäckermeisters Georg Daniel +Stähler u. der Anna Elisabeth+ Teschner¹²⁷³⁰.

1789/92 Gymnasium Zweibrücken, 1796/99 Stud. Hall; 1799/1802 Hauslehrer bei Major von Kleist in Hinterpommern; 1802 Examen in Zweibrücken, Aufnahmejahr 1802; 1802/04 ref. Pfr. in Wallhalben; ?.2.1804/09 Adjunkt Hornbach (III), 5.8.1809/28 Pfr. in Walsheim a.d. Blies (†)¹²⁷³¹.

∞ 7.5.1806 Walsheim 12732 m. Marie Elisabeth +Lindemann (geb. 1784 Zweibrücken; T. d. Kupferschmieds [u. Glockengießer] in Zweibrücken Johann Peter +Lindemann [28.7.1758 Zweibrücken - † 30.10.1858 ebd.] u. Maria Katharina +Dietz¹²⁷³³)¹²⁷³⁴; Vater von Pfr. Georg Christian Stähler (B5186), Luise +Stähler (∞ 24.10.1831 Essingen m. Dr. med. Philipp Friedrich Ludwig +Müller, Arzt in Rheinzabern u. später in Kaiserslautern, S. v. Pfr. Johann Abraham Müller [B3625])¹²⁷³⁵ u. Elisabeth +Stähler (1807 - † 15.10.1844

¹²⁷¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 444 Nr. 5179.

¹²⁷¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 444 Nr. 5179; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 493.

¹²⁷¹⁵ ref. KB Ransweiler 5, Blatt 62, Bild 66.

¹²⁷¹⁶ ref. KB Ransweiler 5, n.p., Bild 109.

¹²⁷¹⁷ PRFK Gedcom-Datenbank, Stammbaum Stefan Mossel, Abruf 20.6.2021.

¹²⁷¹⁸ ref. KB Altrip 1, S. 196, Bild 94.

¹²⁷¹⁹ Verbandsgemeindearchiv Bad Bergzabern, ref. KB Bad Bergzabern 01, S. 77, Bild 43.

¹²⁷²⁰ Mitteilung v. Herrn Stefan Mossel v. 20.6.2021.

¹²⁷²¹ Mitteilung v. Herrn Stefan Mossel v. 20.6.2021.

¹²⁷²² Stadtarchiv Frankfurt a. M., Sterberegister Bd. 12, ev. KB Tote 1705-1709, S. 799, Bild 460.

¹²⁷²³ Anthes: Quellen zur Geschichte von Meisenheim, m Heft 1, S. 72.

¹²⁷²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 445 Nr. 5184.

¹²⁷²⁵ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 4, S. 465.

¹²⁷²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 445 Anm. zu Nr. 5184.

¹²⁷²⁷ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 494; Biundo: Pfarrerbuch, S. 445, Anm. zu Nr. 5184.

¹²⁷²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 445 Nr. 5184.

¹²⁷²⁹ evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, luth. KB Merxheim 1733-1798, Nr. 39-1, Bild 117.

¹²⁷³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 445 Nr. 5185.

¹²⁷³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 445 Nr. 5185.

¹²⁷³² LA Saarland, Zivilstandsregister Walsheim a.d. Blies 1776-1815, n.p., Bild 24

¹²⁷³³ LA Saarland, Zivilstandsregister Walsheim a.d. Blies 1776-1815, n.p., Bild 24, Heiratseintrag Stähler/Lindemann v. 7.5.1806.

¹²⁷³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 445 Nr. 5185.

¹²⁷³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 313/14 Nr. 3625 iVm. S. 445 Anm. zu Nr. 5185.

Essingen; ∞ 1824 mit Pfr. Johann Ferdinand Müller (B3638) ¹²⁷³⁶.

Stähler, Georg Christian (B5186): +

9.1.1807 Walsheim a.d. Blies - † 30.8.1879 Kirchheimbolanden; S. von Pfr. Georg Christian Stähler (B5184) u. Marie Elisabeth Lindemann ¹²⁷³⁷.

Stud. 1827/31 Halle u. Erlangen; Aufnahmejahr 1831; 3.2.1836/44 Pfr. Lambsborn; 19.7.1844/51 Rhodt, 21.6.1851/75 Kirchheimbolanden II, 1.2.1875/79 Kirchheimbolanden I (†) ¹²⁷³⁸.

∞ I m. Berta Franziska Friederica Mathilde Fleischauer ¹²⁷³⁹ († 6.5.1839 Lambsborn ¹²⁷⁴⁰); sie stammt wohl aus Nürnberg (err. aus den Paten bei den Taufen des Sohnes Georg Christian Alfred Stähler vom 12.9.1837, gefertigt von Pfr. Georg Christian Stähler ¹²⁷⁴¹ u. der Tochter Mathilde Elisabeth Berta Stähler vom 11.11.1838 ¹²⁷⁴²; die Paten mit den Namen Fleischauer stammen aus Nürnberg); aus der Ehe stammen Georg Christian Alfred Stähler (geb. 31.8.1837 Lambsborn, ~ 12.9.1837 Lambsborn ¹²⁷⁴³; Dr. med.; Arzt in Bergzabern; ∞ 18.6.1866 Augsburg m. Margaretha Rosina Büchsenstein [geb. 27.9.1846 Augsburg; T. d. Bierbrauers Michael Büchsenstein u. Regina Prügel] ¹²⁷⁴⁴) u. Mathilde Elisabetha Berta Stähler (geb. 21.10.1838 Lambsborn, ~ 11.11.1838 Lambsborn ¹²⁷⁴⁵; ∞ 30.6.1863 in Kirchheimbolanden m. Pfr. Ingenheim Adolph Brion [B0600] [S. v. Karl Friedrich Brion u. Louise Weber] ¹²⁷⁴⁶) ¹²⁷⁴⁷.

∞ II m. Marie Friederike Berta von +Pfeffel (geb. Amsterdam - † 25.5.1894 Ludwigshafen/Rh., alt 89 J., 5 M.; T. v. Konrad Friedrich von Pfeffel u. Maria Katharina Maheaux ¹²⁷⁴⁸) ¹²⁷⁴⁹. Vater v. Ernestine Friederica Caroline Elisabeth Mathilde Staehler (geb. 17.4.1843 Lambsborn; ∞ 7.3.1865 Kirchheimbolanden m. Dr. med. Carl Ludwig Jacob Ney [geb. 21.6.1834 Schiersfeld; S. v. Pfr. Georg Ludwig Ney {B3811}]) ¹²⁷⁵⁰.

Standfort, Philipp Martin (B5193): +@@@

1.3.1644 Zweibrücken - † 11.12.1689 Oppenheim; S. d. Wachtmeisters Samuel +Standfort (aus London) ¹²⁷⁵¹.

1667/74 Pfr. Ernstweiler; 1674/77 Kons. Ass.; 22.5.1677/81 Weinheim-Altstadt; 1681/88 Nierstein; 1688/89 Insp. Katharinenkirche Oppenheim (†) ¹²⁷⁵².

∞ 4.7.1667 Zweibrücken mit Susanna +Marin (um 3.4.1653 ¹²⁷⁵³ - † beerd. 9.4.1727 Heidelberg, alt 79 J. ¹²⁷⁵⁴; T. d. Landschultheiß in Zweibrücken, später Hoftrompeter, Jacob +Marin ¹²⁷⁵⁵ u. [I. Ehe] Anna NN.) ¹²⁷⁵⁶; Vater v. Karl Ludwig Bernhard Michael +Standfort (~ 3.2.1689 Oppenheim) u. Isaak Samuel Ludwig +Standfort (aus Oppenheim, 1704 imm. Herborn) ¹²⁷⁵⁷.

Stantz, Abraham (B5195): +@@@

geb. um 1637 Brügg bei Biel (Schweiz) - † 17.2.1673 ¹²⁷⁵⁸.

11.10.1656 imm. Heidelberg; 1657/58 lat. Präz. Kaiserslautern; 1658/62 ref. Pfr. Sprendlingen; 1662/73 Pfr. Weinsheim ¹²⁷⁵⁹.

¹²⁷³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 445 Nr. 5185 u. S. 315 Nr. 3638.

¹²⁷³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, a.a., S. 445 Nr. 5186.

¹²⁷³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, a.a., S. 445 Nr. 5186.

¹²⁷³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 445 Nr. 5186; Anm.: die Vornamen ergeben sich aus dem Taufeintrag des Sohnes Georg Christian Alfred Stähler vom 12.9.1837, gefertigt von Pfr. Georg Christian Stähler (ev. KB Lambsborn 4, S. 498).

¹²⁷⁴⁰ ref. KB Lambsborn 4, S. 462, Bild 187; ev. KB Kirchheimbolanden 11, Bild 83, Heiratseintrag vom 30.6.1863 der Tochter Mathilde Elisabetha Bertha Stähler mit Pfr. Adolph Brion: „Tochter von Georg Christian Stähler, prot. Stadtpfarrer in Kirchheimbolanden u. dessen zu Lambsborn verlebten Ehefrau Iter Ehe“.

¹²⁷⁴¹ ev. KB Lambsborn 4, S. 498.

¹²⁷⁴² ev. KB Lambsborn 4, S. 505.

¹²⁷⁴³ ev. KB Lambsborn 4, S. 498.

¹²⁷⁴⁴ luth. KB Augsburg, Zu den Barfüßern, Trauungen 1841-1872, Nr. 9.5.0001-10-21, n.p., Bild 211.

¹²⁷⁴⁵ ev. KB Lambsborn 4, S. 505.

¹²⁷⁴⁶ ev. KB Kirchheimbolanden 11, Bild 83; Biundo: Pfarrerbuch, S. 52 Nr. 600 mit fehlerhafter Angabe der Ehefrau als „Bertha Städtler“.

¹²⁷⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, a.a., S. 445 Nr. 5186.

¹²⁷⁴⁸ Stadtarchiv Ludwigshafen, Standesamt Ludwigshafen, Sterberegister 1875-1950, n.p., Nr. 381/1984.

¹²⁷⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, a.a., S. 445 Nr. 5186.

¹²⁷⁵⁰ ev. KB Kirchheimbolanden 11, n.p., Bild 89.

¹²⁷⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5193.

¹²⁷⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5193; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 586; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 233.

¹²⁷⁵³ Internetseite http://sehum.selfhost.eu/201312/vo3_jocnn.html Nr.22174, Abruf v. 31.10.2017.

¹²⁷⁵⁴ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, KB Heiliggeistkirche Heidelberg, Trauungen/Beerdigungen 1692, 1704-1760, S. 217, Bild 69, Beerdigungseintrag v. 9.4.1727.

¹²⁷⁵⁵ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 213.

¹²⁷⁵⁶ Stuck: Verwaltungspersonal S. 213, der den Vornamen mit 'Susanna' nennt; Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5193 nennt sie 'Sus. Margarethe', und kennt weder Familiennamen noch Eheschließungsdatum und Ort.

¹²⁷⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5193.

¹²⁷⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5195; Zimmermann: Rotes Buch, 117, 167.

¹²⁷⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5195; Zimmermann: Rotes Buch, 117, 167.

∞ 10.7.1659 Kreuznach m. Anna Catharina +Schuch (T. d. Amtsschreibers zu Meisenheim Johann Nikolaus +Schuch ¹²⁷⁶⁰) 12761.

Starck, Salomon 12762 (B5198):

aus Lübben / Niederlausitz 12763.

1616 12764 und noch am 23.8.1633 luth. Pfr. in Großbundenbach 12765. Pfr. Salomon Starck unterzeichnet am 19.1.1623 einen Handzettel betreffend die Einigung der Kinder des Martin Curtzius in einer Erbaseinandersetzung nach dem Tod des Vaters 12766.

∞ I m. Salomea NN. aus Lübben 12767.

∞ II 21.1.1616 Zweibrücken als „Pfarrer zu Buntenbach“ m. Otilia Rothar (T. v. Peter Rothar 12768 bzw. Rothhaar 12769, Bürger u. Rathsverwandter aus Zweibrücken; Schwester v. Pfr. Georg Rothhaar [B4487]) 12770.

Stauffenberger (Stauffenburger 12771), Johann Ludwig (B5203): +@@

aus Sellnrod - † 1695 Wingen / Elsaß; Sohn des Pfr. Johann Konrad +Stauffenberger (1641/42 in Sellnrod) ¹²⁷⁷². Bruder (err.) des Caspar Simon +Stauffenberger (dieser ist am 8.10.1668 in Trippstadt als Pate genannt bei der Taufe der Maria Eleonora Stauffenberger: „infantuli baptisati [?] patruus) ¹²⁷⁷³.

24.5.1654 - 1.5.1659 im Pädagogium Darmstadt, 6.11.1654-73 lutherischer Pfr. in Trippstadt, 1673/75 Großbundenbach, 1675/83 Waldhambach (E), 1685/95 Wingen / Elsaß ¹²⁷⁷⁴.

Sein Name wird von seinem Nachfolger in Trippstadt im luth. KB Trippstadt als 'Stauffenburger' genannt. Gem. einem Aktenvermerk im luth KB Trippstadt vom 18.4.1729 (Anm. Lesart unsicher, da überschrieben) hat Pfr. Kallenbach (B2533) die von seinem Vorgänger „Johann Ludwig Stauffenburger“ nicht „matrikulierten“ Taufeinträge im luth. KB Trippstadt nachgetragen ¹²⁷⁷⁵.

Pfr. Stauffenberger wird in Vorderweidenthal am 7.3.1693 als Pate genannt: „Herr Johann Ludwig Stauffenberger, Pfr. zu Wingen“ ¹²⁷⁷⁶, am 7.8.1691 ¹²⁷⁷⁷, am 6.3.1692 ¹²⁷⁷⁸ u. am 27.12.1693 ¹²⁷⁷⁹.

Die Akten der Pfarrei im Kirchenschaffneiarchiv Zweibrücken (VII, 227a) beginnen mit Pfr. Johann Ludwig Stauffenberger (1673/75). Wegen der Frage, welche Rechte den Herren von Steinkallenfels bzw. den Herzögen von Zweibrücken hinsichtlich der Einsetzung u. Dienstaufsicht über die Pfr. zustehen, kam es zu Streitigkeiten. Wegen "verübter Exorbitation" u. angemaßter Rechte gegenüber dem herrschaftlichen steinkallenfelsischen Keller Johann Georg Brütterlin kam Pfr. Stauffenberger schon 1673 (decretum 4.10.1673, unterzeichnet 'Maria Margaretha Wolffen von Sponheim, Wittib von Helmstedt am Heinrich Erhard Baule, gräflichen Keller) in Schwie-

¹²⁷⁶⁰ zu diesem: Stuck: Personal d. Oberämter, S. 69.

¹²⁷⁶¹ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Boppard, ref (!). KB Bad Kreuznach 30/5-34/1, S. 5, Bild 4.

¹²⁷⁶² Anm.: der Vorname ist eindeutig 'Salomon (Abgabe im Copulationseintrag v. 21.1.1616, in: Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 40);

Biundo vermutet 'Samuel' (Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5198); Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2014, S. 722 Nr. 5198 nennt ihn 'Salomo'.

¹²⁷⁶³ Anm.: Angabe im Copulationseintrag v. 21.1.1616, in: Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 40; Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5198.

¹²⁷⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5198.

¹²⁷⁶⁵ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2014, S. 722 Nr. 5198; Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5198 nennt dagegen 'noch 19.1.1623'.

¹²⁷⁶⁶ Landesarchiv Koblenz, Abteilung 22 Nr. 2403, zitiert bei Luckenbill, L.: Pfalz-Saarland. Familienbindungen der Nachbarländer; in: pfälz. Fam.- und Wappenkunde 1962, S. 241 Nr. 2403.

¹²⁷⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5198.

¹²⁷⁶⁸ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 40, Copulationseintrag v. 21.1.1616.

¹²⁷⁶⁹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 41 Copulationseintrag d. Ursula Rothhaar u. Antonius Fuchs v. 10.9.1616.

¹²⁷⁷⁰ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 40, Copulationseintrag v. 21.1.1616; Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5198 nennt sie 'Otilie Rothhaar'.

¹²⁷⁷¹ Anm.: der Familienname wird unterschiedlich angegeben; bei den Geburtseinträgen der Kinder im KB Trippstadt als 'Stauffenburger'.

¹²⁷⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5203; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.5025.

¹²⁷⁷³ luth KB Trippstadt1, S. 3.

¹²⁷⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5203; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.5025.

¹²⁷⁷⁵ luth. KB Trippstadt1, S. 1.

¹²⁷⁷⁶ luth. KB Vorderweidenthal 1, S. 4.

¹²⁷⁷⁷ luth. KB Vorderweidenthal 1, S. 5.

¹²⁷⁷⁸ luth. KB Vorderweidenthal 1, S. 5.

¹²⁷⁷⁹ luth. KB Vorderweidenthal 1, S. 6.

rigkeiten. Als ihm wegen unhöflicher Äußerungen durch Steinkallenfels der Abschied erteilt worden war, verwandten sich die Zweibrücker Räte für ihn, er solle entweder ganz dableiben oder wenigstens solange, bis die Kriegstrübel in dieser Gegend vorbei seien. Der Fall löste weiteren Briefwechsel (August/November 1675) wegen der Ausübung der Kollatur aus. Friedrich Ludwig von Steinkallenfels warf dem Pfr. Johann Philipp Stauffenberger vor, daß er nur fresse u. saufe, auch die Untertanen dazu verführe u. sie z. Ungehorsam u. zur Widersetzlichkeit gegen ihren Herrn aufstachele, u. hatte den Pfr. seines Amtes entsetzt u. ihm die Einkünfte gesperrt. Die Zweibrücker Räte erklärten dieses Verfahren für ungültig, solange die Sache nicht in Zweibrücken untersucht u. verhandelt worden sei. Kriegswirren u. Einquartierungen verzögerten die Sache. Inzwischen hatte Steinkallenfels am 30.10.1676 einen neuen Pfr., nämlich Magister Philipp Jakob Reichardt "vociert", der aber, als er z. zweitemal predigte, von zweibrückischen Soldaten von der Kanzel heruntergeholt u. nach Zweibrücken geschleppt wurde, wo er einige Tage gefangen saß.¹²⁷⁸⁰

∞ mit Anna Maria NN.¹²⁷⁸¹ († 1.5.1723 Pirmasens im Alter von 66 J., "weilen sie lange im Elend herumging")¹²⁷⁸². Vater v. Joh. Hedericus Andreas +Stauffenburger (~ 3.10.1667 Trippstadt)¹²⁷⁸³, Maria Eleonora +Stauffenburger (~ 8.10.1668 Trippstadt)¹²⁷⁸⁴, und Maria Sybilla +Stauffenburger („nach dem 2. Sonntag in der Fasten [1697] haben sich Johann Jacob +Eberhardt, Bürger zu Durstel [Elsaß] und Jfr. Maria Sybilla weyl Georg Ludwig Stauffenbergers Pfarrers zu [Wald-]Hambach [E.] ehl. Tochter copulieren lassen“)¹²⁷⁸⁵.

Die Ehefrau Anna Maria NN. wird am 27..2.1671 in Trippstadt als Patin genannt¹²⁷⁸⁶, ebenso am 10.8.1694 in Vorderweidenthal als Patin genannt: „Frau Anna Maria Stauffenbergerin. Pfarrin zu zu Wingen“¹²⁷⁸⁷.

Stauss (Stausius), Johann Georg (B5204):

um 1643 Herborn - † 14.8.1683 Barbelroth¹²⁷⁸⁸; beerd. 16.8.1683 Barbelroth¹²⁷⁸⁹; S. d. Bürgers Joh. Georg +Stauss; Bruder von Pfr. Johann Philipp Stauss (B5205)¹²⁷⁹⁰.

1661/63in Pädag., bis 1668 imm. Herborn; Pfr. im Wittgensteinischen, 1669/79 Pfr. Werdorf I, bis 1681 Dienst in Heidelberg; 1681/83 Pfr. in Barbelroth (†)¹²⁷⁹¹.

∞ 16.5.1668 Herborn (als Student) mit Anna Marie +Zappenfeld, T. d. Ratsherrn in Herborn Heinrich +Zappenfeld¹²⁷⁹².

Stauss (Stausius), Johann Philipp (B5205):

um 1650 Herborn - † 1721 Winden; S. d. Bürgers Joh. Georg +Stauss; Bruder von Pfr. Johann Georg Stauss (B5204)¹²⁷⁹³.

1659/68 im Pädag., 9.4.1668 imm. Herborn; ref. Pfr. 1680/1700 (abgesetzt) Leinsweiler; 1700/04 dienstlos in Leinsweiler; 1704/13 Pfr. in Annweiler II; 16.6.1713/21 Winden (†)¹²⁷⁹⁴.

∞ Anna Maria +Appeller (T. v. Pfr. Johannes Appeller [B0104]; Vater der Marie Juliane +Stauss (∞ 2.2.1712 in Annweiler mit Joh. Peter +Würtz, Barbier u. Feldscher in der Komp. d. Hauptmanns Zyllenhardt, S. d. Pfr. in Lindenfels/Kurpfalz Christoph +Würtz [Wierthius; † 1694])¹²⁷⁹⁵¹²⁷⁹⁶.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 056 (Reformiertes Oberkonsistorium Zweibrücken), darin: „Translokation des Pfarrers Stauss nach Lambsborn und vice versa des Pfarrers Geysel nach Leinsweiler, 1697-1705

Steffens, Gottfried Hans (N701):

Pfr. Homburg; 31.7.2015 i.R. 12797.

¹²⁷⁸⁰ Biundo: lutherische Pfarrbestellung zu Großbundenbach; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1992, S. 178.

¹²⁷⁸¹ luth. KB Vorderweidenthal 1, S. 6; Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5203 kennt dagegen den Namen nicht.

¹²⁷⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5203.

¹²⁷⁸³ luth. KB Trippstadt I, S. 2.

¹²⁷⁸⁴ luth. KB Trippstadt I, S. 3.

¹²⁷⁸⁵ ev. KB Durstel, Registres Paroissiaux, avant 1793, n.p., Bild 6.

¹²⁷⁸⁶ luth. KB Trippstadt I, S. 4.

¹²⁷⁸⁷ luth. KB Vorderweidenthal 1, S. 6.

¹²⁷⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5204.

¹²⁷⁸⁹ ref. KB Barbelroth 2, S. 89, Bild 93.

¹²⁷⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5204.

¹²⁷⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5204; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 496.

¹²⁷⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5204.

¹²⁷⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5205 iVm. S. 446 Nr. 1204.

¹²⁷⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5205; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 496.

¹²⁷⁹⁵ ref. KB Annweiler 2, n.p., Bild 133; Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5205.

¹²⁷⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 446 Nr. 5205.

¹²⁷⁹⁷ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 4/2015, S. 72.

Steinau, Jakob (B5214a): +

um 1583 Pfr. in Weisenheim am Berg 12798. Steinau war ehemals kath. Pater in (Dürkheim-)Seebach 12799.

Steinhauer, Johannes (B5218):

~ 4./14.2.1691 Lohnweiler bei Lauterecken 12800; S. v. Johann Diebold (Theobald) +Steinhauer u. Maria Catharina NN. ¹²⁸⁰¹; Bruder v. Maria Margaretha +Steinhauer (geb. 1.2.1682, ~ 5.2.1682 Lauterecken) ¹²⁸⁰², Maria Catharina +Steinhauer (~ 3.10.1684 Lauterecken) ¹²⁸⁰³, Maria Sara +Steinhauer (~ 15.12.1685 Lauterecken) ¹²⁸⁰⁴.

Bis 1715 Pfr. Saarbrücken; 1715/23 luth. Pfr. Diemeringen; 1723/42 Saarbrücken II; 1742/43 Colgenstein 12805.

∞ 11.8.1716 Lauterecken m. Susanna Margaretha Arnoldi (T. d. Pfr. zu Veldenz, Johann Friedrich +Arnoldi [25.7.1667 - † 27.1.1722 ¹²⁸⁰⁶]) ¹²⁸⁰⁷. Vater v. Caroline Elisabeth +Steinhauer († 16.10.1788 St. Annual; ∞ 15.4.1738 Saarbrücken ¹²⁸⁰⁸ m. Pfr. Johann Lorenz +Handel [4.7.1707 Usingen - † 16.12.1786 St. Annual ¹²⁸⁰⁹]) ¹²⁸¹⁰.

Die Angabe bei Biundo 12811, eine angebliche T. v. Pfr. Johann Thomas Waltz (B5700) namens Susanna Marg. Waltz, sei mit Pfr. Johannes Steinhauer (B5218) verheiratet gewesen, ist falsch.

Steinicken, Georg Karl Ludwig (B5221):

17.7.1830 Zweibrücken - † 16.3.1893 Winterbach ¹²⁸¹²; S. d. Sattler u. Tapezierer Georg Heinrich Karl +Steinicken u. Karolina Elisabetha Katharina +Jakoby ¹²⁸¹³.

Stud. 1849/54 Erlangen, Utrecht (imm. 19.9.1851) u. Heidelberg; AJ 1854; Vikar Ernstweiler u. Trippstadt; 29.11.1859/62 Pfr. Marienthal; 17.11.1861 bzw. 1862/67 Breitfurt; 25.6.1867/93 Winterbach ¹²⁸¹⁴.

∞ I 11.4.1860 Ernstweiler m. Julia Ernestina +Lorch ¹²⁸¹⁵ († 27.4.1873 Winterbach im Wochenbett ¹²⁸¹⁶; T. d. Pfr. in Ernstweiler Karl Philipp Lorch [B3208] u. Henriette Ernestine Herche) ¹²⁸¹⁷. Vater v. Ludwig Steinicken († 9.3.1873 Winterbach, alt 11 T.) ¹²⁸¹⁸.

∞ II 23.7.1874 Hornbach m. Charlotta +Buob (33 J. alt; T. v. Valentin +Buob, Gemeinbeschreiber zu Hornbach u. † Karoline +Bolz) ¹²⁸¹⁹. Vater v. Emil +Steinicken (~ 11.4.1875 Winterbach) ¹²⁸²⁰, Cornelia Katharina +Steinicken (2.10.1876 Winterbach - † 3.7.1877 ebd.) ¹²⁸²¹, Richard +Steinicken (geb. 7.10.1878 Winterbach) ¹²⁸²²

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 043 Zweibrücken, Klassifikationsgruppe 2.01. Nr. 043: Qualifikationstabellen zu einzelnen Pfarrern, enthält: Zeugnis für Friedrich Hermann Roth, Karl Theodor Lipps; Georg Friedrich Blaul; Georg Karl Ludwig Steinicken; Carl Wilhelm Renatus Aign, ca. 1830-1875

¹²⁷⁹⁸ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 2, S. 998 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 1978, darin Zeugenverhör des Jakob Steinau, Pfr. zu Weisenheim am Berg u. ehemals Pater zu Seebach.

¹²⁷⁹⁹ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 2, S. 998 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 1978, darin Zeugenverhör des Jakob Steinau, Pfr. zu Weisenheim am Berg u. ehemals Pater zu Seebach.

¹²⁸⁰⁰ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 116.

¹²⁸⁰¹ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 116.

¹²⁸⁰² luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 107.

¹²⁸⁰³ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 109.

¹²⁸⁰⁴ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 110.

¹²⁸⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 447 Nr. 5218; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 498; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr. 5037.

¹²⁸⁰⁶ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, S. 12.

¹²⁸⁰⁷ luth. KB Lauterecken 4, S. 355, Bild 258.

¹²⁸⁰⁸ Angabe v. Lilo Hombrecher b. ancestry.com, ‚Stichwort Caroline Elisabeth Steinhauer‘, Abruf 23.1.2021.

¹²⁸⁰⁹ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Br. II, S. 185.

¹²⁸¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 447 Nr. 5218.

¹²⁸¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 447 Nr. 5218.

¹²⁸¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 447 Nr. 5221.

¹²⁸¹³ ev. KB Hornbach , n.p., Bild 27, Angabe bei der Wiederverheiratung von Pfr. Steinicken; Biundo: Pfarrerbuch, S. 447 Nr. 5221.

¹²⁸¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 447 Nr. 5221.

¹²⁸¹⁵ ev. KB Zweibrücken-Ernstweiler 8, n.p., Bild 48.

¹²⁸¹⁶ ev. KB Winterbach 16, n.p., Bild 13.

¹²⁸¹⁷ ev. KB Zweibrücken-Ernstweiler 8, n.p., Bild 48; Biundo: Pfarrerbuch, S. 447 Nr. 5221.

¹²⁸¹⁸ ev. KB Zweibrücken-Ernstweiler 8, n.p., Bild 48.

¹²⁸¹⁹ ev. KB Hornbach , n.p., Bild 27; Biundo: Pfarrerbuch, S. 447 Nr. 5221 kennt nur den Namen.

¹²⁸²⁰ ev. KB Winterbach 6, n.p., Bild 32.

¹²⁸²¹ ev. KB Winterbach 6, n.p., Bild 38.

¹²⁸²² ev. KB Winterbach 6, n.p., Bild 47.

Stella, Christoph Tilemann (B5231): +@@

1570 Schwerin - † vor 1625 Bosenbach; S. d. Geometers u. Astronomen Tilemann +Stella (15.4.1525 Siegen - † 18.2.1589 Wittenberg) u. Anna +Hoffmann (1548 Schwerin - † 1635 Zweibrücken, alt 87 J.; T. des Pfr. u. Hofprediger in Schwerin Christoph +Hoffmann [† 1565 ¹²⁸²³]; sie ∞ II 1594 Zweibrücken mit Pfr. Pantaleon Candidus [B0711] 12824) 12825. Schwager v. Heinrich +Hoffmann (2.11.1584 Stip. Hornbach) und Johann +Hoffmann (Geometer auf Lichtenberg; S. d. † Predigers zu Schwerin Christoph +Hoffmann, ∞ 18.5.1590 ¹²⁸²⁶ in Kusel mit Magdalena +Pfeil [geb. 13.2.1572 ¹²⁸²⁷; T. d. † Landschreibers Jost +Pfeil u. Margarethe +Rothfuchs ¹²⁸²⁸ {† 19.11.1596 Kusel ¹²⁸²⁹}) ¹²⁸³⁰.

20.7.1583/89 Stip. Hornbach; Stud. Schwerin, Rostock u. Jena (imm. 1592); 1602 Ordination in Kusel; 1606 / vor 1625 ref. Pfr. Bosenbach 12831.

∞ 1602 m. Anna +Hoffmann (sie ∞ II 1625 mit Pfr. Johannes Schwab [B4964]) ¹²⁸³². Vater v. Johann Tilemann +Stella (aus Bosenbach; 1615 Stip. Hornbach) 12833.

Steltzer, Johannes (B5232): +

† 27.10.1569 Albersweiler 12834; 1528/29 luth. Pfr. Hilsbach; bis 1738 Queichhambach, 1538/40 Barbelroth; 1540/54 Queichhambach 12835; 1540/69 Albersweiler (†) 12836; im ref. KB Albersweiler heißt es dagegen: „Johann Steltzer vocatus est Anno Christi Salvatoris nvi [November] 1540 ... cuius Epitaphium videre licet in templo“ 12837.

Stephani, Johann Ulrich (B5244): +

aus Zweibrücken - † 28.12.1716 Zweibrücken 12838.

29.6.1674 imm. Straßburg; 1678/1706 Stadtschulmeister; 1706/14 Präz. Gymn. Zweibrücken; 1714 i.R. 12839.

∞ I NN.

∞ II 30.7.1693 Zweibrücken „als Wittwer“ m. Anna Catharina Maurer (T. v. † Bürgers in Zweibrücken Henrich Maurer) 12840.

Stephani-Seng, Marion (N705):

i.R. 30.5.2015 Kaiserslautern 12841

Stichter, Otto (B5267): +@@

9.11.1877 Marienthal - † 31.3.1948 Speyer; S. v. Pfr. Philipp Friedrich Stichter (B5265) u. Marie März ¹²⁸⁴².

Stud.1896/1900 München, Erlangen, Utrecht; AH 1900; 1904/05 Vikar in Frankenthal, 1905/08 Vikar in Landau, 27.12.1908/12 Vikar, 1912/27 Pfr. Queichheim, 1926 Kirchenrat, (damals Ehrentitel) 1.1.1928/45 Oberkirchenrat Speyer, 1929 D. theol h.c. Erlangen, 10.10.1945/46 Landesbischof, 1.9.1946 i.R.; 1940/48 Vorsitzender des Basler Missionsvereins ¹²⁸⁴³; Vorsitzender des pfälzischen Pfarrervereins von 1922-1928 ¹²⁸⁴⁴.

¹²⁸²³ deutsche-biographie.de, Stichwort 'Candidus, Pantaleon', Abruf v. 11.1.2020.

¹²⁸²⁴ Lang, Manfred: „Pantaleon Candidus (1540-1608); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1988, S. 39; anlässlich dieser Eheschließung erschien bei Caspar Wippel in Zweibrücken eine Festschrift, die in der Bibliotheca Bipontina aufbewahrt wird. Aus dieser Ehe gingen keine Kinder hervor.

¹²⁸²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 448 Nr. 5231.

¹²⁸²⁶ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 114 nennt als Eheschließungsdatum 18.9.1590.

¹²⁸²⁷ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 114.

¹²⁸²⁸ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 114; Biundo: Pfarrerbuch, S. 448 Nr. 5231 kennt ihren Familiennamen nicht.

¹²⁸²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 448 Nr. 5231.

¹²⁸³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 448 Nr. 5231.

¹²⁸³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 448 Nr. 5231.

¹²⁸³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 448 Nr. 5231.

¹²⁸³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 448 Nr. 5231.

¹²⁸³⁴ ref. KB Albersweiler 1, S. Bild 5 Series Pastorum; Biundo: Pfarrerbuch, S. 448 Nr. 5232.

¹²⁸³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 448 Nr. 5232.

¹²⁸³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 448 Nr. 5232.

¹²⁸³⁷ ref. KB Albersweiler 1, n.p., Bild 5 Series Pastorum.

¹²⁸³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 450 Nr. 5244.

¹²⁸³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 450 Nr. 5244.

¹²⁸⁴⁰ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 132.

¹²⁸⁴¹ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 8/2014, S. 110.

¹²⁸⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 452 Nr. 5267.

¹²⁸⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 452 Nr. 5267.

¹²⁸⁴⁴ Landgraf: Hans Stichter, Landesbischof, S. 91.

∞ m. Susanne Emma *Wilhelmina* ¹²⁸⁴⁵ +Michel aus Frankweiler (geb. 31.5.1872, ~ 27.6.1872 Frankweiler ¹²⁸⁴⁶; T. v. Pfr. Samuel Joseph Johann Michel [B3495] u. Mathilde Matthias [T. v. Pfr. Friedrich Julius Matthias {B3343}]) ¹²⁸⁴⁷; beide Kinder aus der Ehe sterben noch als Kleinkinder ¹²⁸⁴⁸.

Kirchenpolitisch gehörte Stichter in der Weimarer Zeit zur "Positiven Vereinigung" ¹²⁸⁴⁹, dem pragmatisch-konservativen u. bekenntnisgeprägten Flügel der evangelischen Landessynode, zeitweise war er auch Vorsitzender dieser Bewegung. +++e**rgänzen** Nazizeit+++

Literatur:

- Bonkhoff, Bernhard H.: Geschichte der Vereinigten Protestantisch-Evangelisch-Christlichen Kirche der Pfalz 1918-1978 (St. Ingbert 2016), S. 152-157
- Landgraf, Michael: D. Hans Stichter. Landesbischof 1945-1946; in: Hans/Stüber (Hrsg.): Pfälzische Kirchen- u. Synodalpräsidenten, Speyer 2008, S. 90-106
- Möller, Kurt: Der "Not"-Bischof D. theol Hans Otto Stichter; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 71 (1991), S. 88-94
- Stempel, Hans: Karl Fleischmann u. Hans Stichter z. Gedächtnis: zwei Ansprachen; für die Pfr. der Pfälzischen Landeskirche als Manuskript gedruckt (Speyer: Protestantischer Landeskirchenrat, 1954)

Stilgenbauer, Johannes (B5269); +@@

23.12.1855 Hochspeyer - † 25.2.1933 Nußdorf; S. d. Lehrers Johann Philipp +Stilgenbauer u. Charlotte +Andrä 12850.

1877/81 Stud. Erlangen u. Utrecht (imm. 20.10.1879); AJ 1881; 1881/83 Vikar und Verw. Neunkirchen am Potzberg; 21.10.1883/84 Vikar Lemberg; 1.11.1884/91 Pfr. Schönau; 16.11.1891/98 Waldfishbach; 14.2.1898/1906 Alsenborn; 4.8.1906/24 Nußdorf; 1924 i.R. 12851.

∞ 11.6.1885 Hochspeyer 12852 m. Margarethe Katharina Christine +Kennel (21.9.1860 Landstuhl - † 27.11.1918 Nußdorf; T. v. Pfr. Georg Kennel [B2605] u. Marie Marg. Bertholdt 12853) 12854; Vater v. Pfr. Georg Otto Stilgenbauer (B5270).

Stippius (Stipper), Georg Nikolaus (B5274): +@@

aus Drais/Hessen ¹²⁸⁵⁵ - † 16.3.1596 Alsenz ¹²⁸⁵⁶, 1570/73 luth. Pfr. Tieffenbach (E), 1574/96 („uff die 23 J.“) Pfr. Lauterecken (†) ¹²⁸⁵⁷.

∞ mit Katharina NN.; Vater v. Constans Abraham Nikolaus +Stippius (geb. 1586 Lauterecken) u. Elise +Stippius (geb. 1588 Lauterecken) ¹²⁸⁵⁸.

Im ref. (!) KB Alsenz heißt es ¹²⁸⁵⁹: „Anno 1596 [...] Herr Nicolaus Stippingius pfarher Zu Lauterecken, ist den 16te Martÿ in dem Hrn Chro [...] entschlaffen, der uff die 23 iar daselbst die Pfar versehen, mit der Rheinen Lehr des Götlich Word in Auspurgischen Confession [...] begriffen“.

Stoll, Melchior (5285): +

Stud. Wittenberg; Magister, 6 Jahre Dienst in Ansbach; 1559/67 Pfr. Norheim, 1567/76 Nierstein, 1576/78 luth. Pfr. u. Inspektor Kusel, 1578/ noch 1584 Hirschhorn ¹²⁸⁶⁰.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. B2 Sachakte 821 UNr. 1: Wegzug des Pfarrers Melchior Stoll zu Kusel, Streit mit dem Diakon Joh. Foenius ¹²⁸⁶¹ u. dem Schulmeister Joh. Stein zu Kusel u. dem Adam Boltzing zu Lichtenberg.

Stollberger, Christoph (B5290): +@@

¹²⁸⁴⁵ Anm.: Vorname gem. Sterbeeintrag d. Sohnes Paul Otto Stichter, ev. KB Landau-Queichheim 11, n.p., Bild 14 v. 7.8.1918.

¹²⁸⁴⁶ ev. KB Frankweiler 8, n.p., Bild 157.

¹²⁸⁴⁷ Anm.: bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 452 Nr. 5267 nicht erwähnt.

¹²⁸⁴⁸ Landgraf: Hans Stichter, Landesbischof, S. 91.

¹²⁸⁴⁹ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 379.

¹²⁸⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 452 Nr. 5269.

¹²⁸⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 452 Nr. 5269.

¹²⁸⁵² ev. KB Hochspeyer 14, n.p., Bild 56.

¹²⁸⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 226 Nr. 2605.

¹²⁸⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 452 Nr. 5269.

¹²⁸⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 452 Nr. 5274.

¹²⁸⁵⁶ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 187, Sterbeeintrag v. 16.3.1596.

¹²⁸⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 452 Nr. 5274; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 5069: „Stiepin(g).“

¹²⁸⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 452 Nr. 5274.

¹²⁸⁵⁹ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 187, Sterbeeintrag v. 16.3.1596.

¹²⁸⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 453 Nr. 5285; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 504; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, 100.

¹²⁸⁶¹ s. Johannes Fönilius (1374).

aus Frankenhausen/Pleiß - † kurz vor 30.5.1583 Sobernheim ¹²⁸⁶².

Stud. u. Magister Wittenberg; 13.3.1555 ord. Wittenberg u. als Hofprediger nach Altleiningen berufen; 1555/57 luth. Hofprediger Altleiningen u. Pfr. Wattenheim; 1557/77 Sup. Kreuznach I; 1578/83 Pfr. Sobernheim ¹²⁸⁶³.

Nachdem Graf Philipp I. zu Leiningen (1549-1597) bei seinem Aufenthalt am Hof in Heidelberg die Reformation kennenlernte, führte er 1555 die Reformation in der Grafschaft Leiningen ein. Der erste Gottesdienst fand 1555 in der Heiligkreuz-Kapelle in Neuleiningen statt. Den Gottesdienst hielt wahrscheinlich Magister Stolberger ab, der am 13.3.1555 von Wittenberg nach Neuleiningen als Hofprediger berufen worden war ¹²⁸⁶⁴.

Stopka, Günter Albert (B5293):

7.1.1930 Dudweiler/Saar ¹²⁸⁶⁵ - † 21.8.2017 Harthausen ¹²⁸⁶⁶;

Storck, Friedrich Karl (B5295): +@ @

25.12.1756 Bell - † 7.2.1811 Offenbach/Glan ¹²⁸⁶⁷; S.v. Pfr. Georg Karl Storck (30.10.1720 Dill - † 16.8.1791 Bell) u. (10.10.1752) Anna Elisabeth Duncker († 22.1.1773, alt 46½ J., T. d. Amtsverwalters in Winnigen Johann Weiprecht Duncker) ¹²⁸⁶⁸; Enkel v. Pfr. Georg Karl Storck (9.6.1694 Winnigen - † 9.11.1751 Trarbach ¹²⁸⁶⁹) u. (∞ 9.5.1719 Kastellaun) Marianne Wilhelmine Duncker (geb. 26.11.1697; T. d. Amtskellers u. Rentmeisters in Kastellaun Georg Wilhelm Duncker) ¹²⁸⁷⁰. Nachfahre des leiningisch-westerburgischen Secretarius Philipp Dieter +Storck (1564-1643) u. Anna Elisabeth +Nebelthau (T. v. Prof. Dr. theol Johannes Nebelthau [B3775]) ¹²⁸⁷¹; Bruder v. Pfr. Pfr. Georg Karl Weiprecht Storck (B5294).

Gymn. Trarbach, 6.5.1774 imm. Gießen, Stud. Erlangen, 18.5.1780 luth. Examen Zweibrücken; 1783/85 Vikar Zweibrücken, 1785/92 Pfr. in Uhler u. Diakon in Kastellaun; 1792/1806 Pfr. in Allenbach, 1806/11 Offenbach/Glan (†) ¹²⁸⁷².

∞ 21.5.1788 Meisenheim m. Karoline Luise +Hoffmann (geb. 31.7.1770 Meisenheim; T.d. Landschaftskommissars in Meisenheim, Joh. Peter +Hoffmann) ¹²⁸⁷³. Vater v. Georg Heinrich +Storck (geb. 9.12.1792 Allenbach, ~ 12.12.1792 ebd.; † 12.1.1794 ebd. „an den Röteln“) ¹²⁸⁷⁴, Georg Christian +Storck (geb. 5.12.1794 Allenbach, ~ 8.12.1794 ebd.) ¹²⁸⁷⁵

Storck, Georg Karl Weiprecht (B5294): +@ @

24.2.1755 Bell - † 7.8.1839 Hennweiler; S.v. Pfr. Georg Karl +Storck (30.10.1720 Dill - † 16.8.1791 Bell) u. (10.10.1752) Anna Elisabeth +Duncker († 22.1.1773, alt 46½ J., T. d. Amtsverwalters in Winnigen Johann Weiprecht +Duncker) ¹²⁸⁷⁶; Enkel v. Pfr. Georg Karl Storck (9.6.1694 Winnigen - † 9.11.1751 Trarbach ¹²⁸⁷⁷) u. (∞ 9.5.1719 Kastellaun) Marianne Wilhelmine +Duncker (geb. 26.11.1697; T. d. Amtskellers u. Rentmeisters in Kastellaun Georg Wilhelm +Duncker) ¹²⁸⁷⁸; Bruder von Pfr. Friedrich Karl Storck (B5295) u. Pfr. Georg Karl Friedrich +Storck (Pfr. zu Kastellaun; ∞ 1.7.1796 Glanmünchweiler m. Johanna Philippine Luise Kohlermann, T. v. Pfr. Karl Philipp Andreas Kohlermann [B2830]) ¹²⁸⁷⁹.

Gymnasium Trarbach; 18.1.1776 imm. Gießen; Stud. Erlangen; 18.5.1780 luth. Ex. Zweibrücken; 1784 (1787) Inspektor Waisenhaus Homburg / Saar; 1788 / 1791 Pfarrvikar Bell, 1792-1807 Pfr. Trarbach II, 1807-1815 Enkirch II; 1815-1837 Hennweiler ¹²⁸⁸⁰.

¹²⁸⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 452 Nr. 5290.

¹²⁸⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 452 Nr. 5290.

¹²⁸⁶⁴ Feßmeyer: Bausteine, Neue Leinger Blätter 1932, S. 7 m.w.N.; Ernst, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1929, S. 167 f; Neubauer, Leinger Geschichtsblätter 1905 S. 79 f; Lehmann gibt in seinem "Leinger Tal, S. 185 irrtümlich an, die Reformation sei 1556 eingeführt worden; es ist daher sehr wahrscheinlich, daß der erste Gottesdienst in Grünstadt 1556 stattgefunden hat, wie es in den „Leinger Geschichtsblättern“ 1906 S. 48 u. in „Neue Leinger Geschichtsblätter“ 1926/27 S. 41 ff. heißt.

¹²⁸⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch S. 454 Nr. 5293.

¹²⁸⁶⁶ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz Nr. 5/2017, S. 58.

¹²⁸⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 454 Nr. 5294.

¹²⁸⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 454 Nr. 5295 iVm. S. 454 Anm. zu Nr. 5294.

¹²⁸⁶⁹ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 505.

¹²⁸⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 454 Nr. 5295 iVm. S. 454 Anm. zu Nr. 5294.

¹²⁸⁷¹ Anm.: zur Genealogie s. Ref, Eberhard: „Die Hinrichtung des Mörders Asmus Gottschalck aus Enkenbach anno 1613 (Strafprozeß in Hochspeyer unter Beteiligung des leiningisch-westerburgischen „Secretarius“ Philipp Dieter Storck“; in: PRFK 2013, S. 561-271, hier: S. 268-569.

¹²⁸⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 454 Nr. 5295.

¹²⁸⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 454 Nr. 5295 iVm. Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1268 Nr. 5771.

¹²⁸⁷⁴ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Allenbach – Wirschweiler, Nr. 120/1-123/2, Bild 82.

¹²⁸⁷⁵ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Allenbach – Wirschweiler, Nr. 120/1-123/2, Bild 85.

¹²⁸⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 454 Nr. 5294.

¹²⁸⁷⁷ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 505.

¹²⁸⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 454 Nr. 5294.

¹²⁸⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 245 Anm. Nr. 2830.

¹²⁸⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 454 Nr. 5294.

∞ am 10.9.1788 Bell ¹²⁸⁸¹ m. Anna Maria +Jungk (T. d. Chirurgus in Winnigen Johann Balthasar +Jungk) ¹²⁸⁸². Vater von Johannetta Carolina Justina +Storck (geb. 6.8.1789 Bell, ~ 9.8.1789 ebd.) ¹²⁸⁸³, Judith Henrietta Louisa +Storck (geb. 16.12.1790 Bell, ~ 19.12.1790 ebd.) ¹²⁸⁸⁴

Storr, Johann Philipp (B5298): +

1665 Frankfurt / Main - † 14.8.1720 Heilbronn ¹²⁸⁸⁵; S. d. schönbornschen gemeinschaftlichen Sekretärs u. Archivars Johann Wilhelm Storr (18.9.1615 Birkenfeld - † 1687 Frankfurt / Main) u. Maria Sibylle Keller (22.2.1628 Saarbrücken - † 21.2.1697 Frankfurt / Main) ¹²⁸⁸⁶.

19.2.1686 imm. Straßburg; Magister; 1690/92 luth. Pfr. in Grünstadt u. Inspektor der Grafschaft Leiningen u. Herrschaft Oberbronn; 1692/95 Pfr. Homburg v.d.Höhe; 1695-1620 Pfr. u. Gymnasiums-Scholarch in Heilbronn ¹²⁸⁸⁷.

In Heilbronn trat Storr insbesondere als entschiedener Gegner des **Pietismus** in Erscheinung und gab in dieser Sache auch verschiedene Druckschriften heraus. Ungeachtet seiner anti pietistischen Haltung wurde sein Sohn Johann Christian Storr (1712–1773) zu einer der Hauptsäulen des Pietismus in Württemberg. Nach seinem Tod wurden aus dem Heilbronner Karmeliterkloster Gerüchte laut, der Teufel habe Storr Schläge auf der Kanzel erteilt. Zur Ehrenrettung Storrs und zur Widerlegung der Gerüchte gab der Rat der Stadt Heilbronn im November 1720 eine gedruckte *Geschichtserzählung und Ehrenrettung, den Tod Storrs betreffend* heraus ¹²⁸⁸⁸.

∞ I 20.2.1691 m. Anna Katharina Schonheim (?7.1648 - † 29.1.1702 Heilbronn T. d. Rentverwalters zu Bisterfeld Jakob Schonheim; Wwe. d. leining. Sekretärs Johann Georg Hochheimer ¹²⁸⁸⁹ [aus der Ehe stammt Johanna Loysa Hochheimer, geb. 25.1.1674 Heidesheim {?}, ∞ 1691 Kindenheim m. Johannes von der Mühlen ¹²⁸⁹⁰]; Wwe. [∞ 25.4.1685 ¹²⁸⁹¹] d. leining. Hofmeisters Johann Georg Barani [1630 ¹²⁸⁹² - † 10.8.1687 Kindenheim ¹²⁸⁹³] ¹²⁸⁹⁴.

∞ II 10.10.1702 m. Auguste Katharina Förtsch (30.12.1683 - † 1725; T. d. Dr. theol. Michael Förtsch, Sup. u. Prof. theol. Tübingen u. Sophie Barbara Laiblin) ¹²⁸⁹⁵. Vater v. Pfr. Johann Christian Storr (1712–1773, einer der Hauptsäulen des Pietismus in Württemberg) ¹²⁸⁹⁶.

Storr, Lukas (B5297): +@@

† vor 9.7.1623 Niederschlettenbach ¹²⁸⁹⁷.

14.11.1589 ff. ref. Pfr. Niederschlettenbach ¹²⁸⁹⁸.

∞ NN; Vater v. Caspar Balthasar +Storr (∞ 9.7.1623 Zweibrücken m. Catharina +Siegel [T. d. † Bürgers u. Willenwebers in Zweibrücken, Nicklaus +Siegel) ¹²⁸⁹⁹.

Strähl, Johann Justus (B5300): +

Sohn v. Amtskeller Carl Strähl ¹²⁹⁰⁰ ++**klären**++ u. Susanna Barbara Arnoldi; Bruder v. Anna Dorothea Strähl (∞ Pfr. Johann Peter Böhmer [B0475]), und Sophie Luise Strähl (∞ Pfr. Johann Friedrich Lichtenberger).

¹²⁸⁸¹ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Bell, Nr. 12/1-12/2, Nr. S. 181, Bild 132.

¹²⁸⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 454 Nr. 5294.

¹²⁸⁸³ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Bell, Nr. 12/1-12/2, S. 97, Bild 89.

¹²⁸⁸⁴ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Bell, Nr. 12/1-12/2, S. 102, Bild 92.

¹²⁸⁸⁵ **Dürr**, Friedrich: Chronik der Stadt Heilbronn. Band I: 741–1895. Stadtarchiv Heilbronn, Heilbronn 1986, S. 268 (Veröffentlichungen des Archivs der Stadt Heilbronn. Band 27. – Unveränderter Nachdruck der 2. Auflage von 1926).

¹²⁸⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 454 Nr. 5297.

¹²⁸⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 454 Nr. 5297.

¹²⁸⁸⁸ **Dürr**, Friedrich: Chronik der Stadt Heilbronn. Band I: 741–1895. Stadtarchiv Heilbronn, Heilbronn 1986, S. 268 (Veröffentlichungen des Archivs der Stadt Heilbronn. Band 27. – Unveränderter Nachdruck der 2. Auflage von 1926).

¹²⁸⁸⁹ **Anm.:** Bruder d. luth. Pfr. in Guntersblum Carl Otto Hochheimer (Mayer: Familie von der Mühlen, S. 21 mit Anm. 33).

¹²⁸⁹⁰ Mayer: Familie von der Mühlen, S. 21.

¹²⁸⁹¹ **Anm.:** die Hochzeit ist im luth. KB Kindesheim nicht eingetragen; Quelle des Datum ist der Epitaph Baranis in der evangelischen Kirche in Kindenheim (Mayer: Familie von der Mühlen, S. 21 mit Anm. 33); aus der Ehe stammt der Sohn Christian Ludwig Barani († 17./27.8.1691 beerdigt in Grünstadt (Mayer: Familie von der Mühlen, a.a.O., S. 24; s. auch Meyer: Ortsfamilienbuch Kindenheim, a.a.O., S. 39).

¹²⁸⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 454 Nr. 5297.

¹²⁸⁹³ Epitaph Baranis in der evangelischen Kirche in Kindenheim; Mayer: Familie von der Mühlen, S. 21 mit Anm. 33.

¹²⁸⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 454 Nr. 5297.

¹²⁸⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 454 Nr. 5297.

¹²⁸⁹⁶ Ehmer, Hermann: *Storr, Johann Christian*; in: *Biographisch-Bibliographisches Kirchenlexikon* (BBKL). Band 10 (Bautz, Herzberg 1995), Sp. 1594–1596.

¹²⁸⁹⁷ **Anm. im Copulationseintrag seines Sohnes Caspar Balthasar Storr vom 9.7.1623 heißt es:** „Lucas Storren ... hinterlassener Sohn“ (Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 56).

¹²⁸⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 454 Nr. 5297; Zimmermann: Rotes Buch, S. 130.

¹²⁸⁹⁹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 56

¹²⁹⁰⁰ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 170.

1710/15 luth. Pfr. Hornbach; Strähl unterzeichnete als Lutheraner das luth. Katechismus-Examen ¹²⁹⁰¹. Strähl hatte Verbindungen zum radikalen Pietismus ¹²⁹⁰²; Strähl wurde aus Pfalz-Zweibrücken vertrieben und wurde Mitglied einer Inspiration-Gemeinde ¹²⁹⁰³. Strähl lebte ab 1721 in Schwarzenau als Mitglied der Inspiriertengemeinde ¹²⁹⁰⁴.

∞ NN., „Schwester Strähl“ (vermutliche Ehefrau von Pfr. Strähl) ¹²⁹⁰⁵

Streccius (Streckius, Streck), Jakob (B5303): +

aus Deventer - † 17.9.1577 Bergzabern, Schule Deventer, evangelisch geworden, 1538 Schulmeister Nünssweiler, 1546/52 luth. Schulmeister Annweiler; Streccius war 1540/41 erster Schulmeister in Annweiler; 1551-1567 Pfr. in Mimbach, 1567/77 Queichhambach ¹²⁹⁰⁶.

∞ um 1541 in Annweiler mit NN. Reiss, T. d. Forstmeisters Andreas Reiss ¹²⁹⁰⁷. Vater von Hans Streck (∞ 2.6.1578 Annweiler m. Margarethe Hanßen [† 22.7.1579 Annweiler; Tochter d. Heinrich Hanßen aus Völklingen/Saar]) u. Margarethe Streck (∞ 9.2.1573 Annweiler m. Karl Hergersweiler [Sohn des Wulf Hamann Hergersweiler aus Queichhambach]) ¹²⁹⁰⁸.

Streccius, Johann Kaspar (B5305): +@@

29.9.1713 Kleinich - † 27.4.1782 Ottweiler; S. v. Pfr. Johann Nikolaus +Streccius (18.12.1667 Hausen - † 29.10.1748 Kleinich ¹²⁹⁰⁹) u. (II. Ehe 5.7.1701) Anna Margaretha +Arnoldi (geb. 21.2.1678 Niederbrombach, T. v. Pfr. Johann Bernhard +Arnoldi [~ 30.3.1634 Traben - † 10.6.1704 Trarbach ¹²⁹¹⁰]) u. {∞ 1667 Trarbach} seiner Stiefschwester Anna Justine +Betzé {1693 Trarbach, alt 49 J.}); Urenkel v. Pfr. Kaspar +Streccius [19.11.1590 Lengfurt a.M. - † 8.12.1656 Enkirch; S. v. Pfr. Konrad Veit Streccius {B5304}] u. [∞ III 15.11.1626] Agnes Heintz aus Traben [sie II. m. d. hess. Beamten Heinrich +Betzé] ¹²⁹¹¹.

Bis 1727 Schule in Kleinich, bis 1732 Gymn. Trarbach, 1732/35 Stud. Jena, 1735 Halle, 1735/40 Hauslehrer bei dem zweibrückischen Kanzleidirektor Ludwig von Savigny; 11.5.1740 luth. Ex. Zweibrücken, 22.4.1740/43 Pfr. Hornbach, 1743/51 Völklingen/Saar, 1751/57 Malstatt/Saar, 1757/71 Pfr. u. Inspektor Ottweiler I, 1771/73 Völklingen I, 1773/80 Inspektor u. Konvent-Assessor Harskirchen (E), 1780/82 Inspektor Ottweiler I (†) ¹²⁹¹².

∞ 13.9.1740 in Malstatt m. Marie Johannetta +Dern (2.2.1722 Saarbrücken - † 5.2.1801 Ottweiler; T. d. Rektors in Malstatt Johann Friedrich +Dern († 16.10.1743 ¹²⁹¹³) u. Anna Gertrud +Weinrich). Vater v. Georg Philipp +Streccius (Schultheiß in Bischmisheim), Christian Burkhard +Streccius (Oberamtsassessor, dann Gerichtsschreiber in Ottweiler) ¹²⁹¹⁴.

Streuber, Johannes (B5313): +

3.10.1694 Hochweisel - † 23.5.1757 Rüssingen im Alter von 63 J.; S.d. Schulmeisters Johann Adam +Streuber (aus Oberkleen/OT von Langgöns/Landkreis Gießen, 1692/1729 Schulmeister in Oberkleen); Bruder des Pfr. Johann Konrad +Streuber († 10.9.1773 als Pfr. zu Oberseemen, Lk Nidda ¹²⁹¹⁵) ¹²⁹¹⁶. Schwager v. Pfr. Johann Theodor Hell (B2028) (∞ m. Anna Christina Schlosser).

5.2.1710 imm. Gießen, 5 J. Kaplan Weilmünster, 1 J. Pfr. in Elkershausen; 1720/57 luth. Pfr. in Rüssingen (†) ¹²⁹¹⁷.

∞ m. Justine Marie +Schlosser (aus Gräfenwiesbach/Taunus - † 18.9.1770 Albisheim; T. v. Pfr. Reichard +Schlosser in Gräfenwiesbach/ Taunus [23.3.1631 Saarbrücken - † 31.8.1725 Gräfenwiesbach]) u. Anna Margaretha +Fuchshuber [14.5.1660 Buchweiler/ Elsaß

¹²⁹⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 454 Nr. 5300.

¹²⁹⁰² Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2017, S. 559, Nr. 533; Rock, Johann Friedrich: Wie ihn Gott geführt und auf die Wege der Inspiration gebracht habe (Hrsg.: Schneider, Ulf-Michael), Leipzig 1999, S. 23 und S. 80.

¹²⁹⁰³ Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2017, S. 559, Nr. 533.

¹²⁹⁰⁴ Noth, Isabella: Ekstatischer Pietismus. Die Inspirationsgemeinden und ihre Prophetin Ursula Meyer (1682-1743) (Göttingen 2005), S. 177 Anm. 224; Sträter u.a. (Hrsg.): Pietismus und Neuzeit (Göttingen 2001), S. 254; s. auch Anm. zu B1584.

¹²⁹⁰⁵ Noth, Isabella: Ekstatischer Pietismus. Die Inspirationsgemeinden und ihre Prophetin Ursula Meyer (1682-1743) (Göttingen 2005), S. 179

¹²⁹⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 455 Nr.5303; Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 158 zu Nr. 5303.

¹²⁹⁰⁷ Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 158 zu Nr. 5303, S. 162 Nr. 5643; zu ihm Stuck: Verwaltungspersonal, S. 219.

¹²⁹⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 455 Nr.5303.

¹²⁹⁰⁹ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 507.

¹²⁹¹⁰ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 507.

¹²⁹¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, A. 455 Nr. 5305.

¹²⁹¹² Biundo: Pfarrerbuch, A. 455 Nr. 5305.

¹²⁹¹³ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 92.

¹²⁹¹⁴ Monatshefte f. rhein. Kirchengeschichte 1934, 132; Biundo: Pfarrerbuch, A. 455 Nr. 5305.

¹²⁹¹⁵ zu diesem Diehl: Hassia Sacra, Bd. 4, 306.

¹²⁹¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 456 Nr. 5313.

¹²⁹¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 456 Nr. 5313.

- † 27.10.1730 Gräfenwiesbach; Tochter des Stadtschreibers NN. Fuchshuber] ¹²⁹¹⁸; sie ist die Schwester ¹²⁹¹⁹ der Justine Marie Schlosser (aus Grävenwiesbach/Taunus - † 18.9.1770 Albiheim ¹²⁹²⁰, die mit dem Pfr. in Göllheim, Johannes Streuber (B5313) verheiratet war ¹²⁹²¹). Vater v. Pfr. Johann Jakob Theodor Streuber (B5315), Pfr. Johann Carl Christian Streuber (B5316), Pfr. Johann Philipp Streuber (B5317), Justina Dorothea +Streuber (∞ Johann Adam +Buff, Landkommissar in Kirchheimbolanden) ¹²⁹²², Susanna Margarethe +Streuber (Anm.: als Patin genannt in Biedesheim bei der Taufe d. Tochter d. Konrad +Ley, geb. 19.1.1748 ¹²⁹²³; weiterhin als Patin genannt in Biedesheim als „meine älteste Schwester“ bei der Taufe v. Christina Marg. Streuber, T. v. Pfr. Johann Karl Christian Streuber [B5316] ¹²⁹²⁴).

Streuber, Johann Adam (B5312):

geb. Beyenheim/Wetterau ¹²⁹²⁵ - † 11.7.1754 Rathskirchen alt 70. J. ¹²⁹²⁶; beerd. in der Kirche in Rathskirchen vor dem Altar ¹²⁹²⁷. S. d. Schuldieners zu Beyenheim Johannes +Streuber u. Maria Dorothea +Münch ¹²⁹²⁸.

13.3.1710/54 luth. Pfr. in Rathskirchen ¹²⁹²⁹.

∞ Maria Christina +Stölting († 1.10.1756 Rathskirchen) ¹²⁹³⁰; Vater von Pfr. Johann Heinrich Streuber (B5314), Maria Dorothea +Streuber (geb. 17.10.1715 Rathskirchen, ~ 22.10.1715 ebd.) ¹²⁹³¹, Eleonora Maria +Streuber (geb. 10.10.1718 Rathskirchen, ~ 15.10.1718 ebd.) ¹²⁹³², Georg Wilhelm +Streuber (geb. 5.7.1722 Rathskirchen, ~ 9.7.1722 ebd.) ¹²⁹³³, Carl Adam +Streuber (geb. 24.7.1729 Rathskirchen, ~ 28.7.1729 ebd.) ¹²⁹³⁴

Literatur:

- über ihn Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 65, 1998, S. 153-166 +++ **lesen** +++

- Huber, Inge: Der Rathskirchener Kirchenstreit: Gedächtnispredigt auf Johann Adam Streuber, evangelisch-Lutherischer Pfarrer in Rathskirchen von 1710-1754, gehalten von Pfarrer Stallmann 1903; Nordpfälzer Geschichtsverein 2004, S. 25-30 +++ **nachlesen** +++

Streuber, Johann Heinrich (B5314): +

11.6.1713 Rathskirchen, ~ 15.6.1713 Rathskirchen ¹²⁹³⁵ - † 27.8.1783 Finkenbach (err.); S. v. Pfr. Johann Adam Streuber u. der Maria Christina geb. Stöltingin

Biundo meint ¹²⁹³⁶, er habe 1753 das Gymnasium Grünstadt besucht (er wäre beim Schulbesuch 40 Jahre als gewesen) u. sei am 29.9.1756 immatrikuliert worden. Diese Angabe ist falsch u. wurde von Nr. 5315 übernommen.

Bis 1741 Dienst in Rathskirchen u. Reipoltskirchen, 1741/52 luth. Vikar, 1752/83 Pfr. in Finkenbach ¹²⁹³⁷.

∞ 25.7.1741 Finkenbach m. Christine Elisabeth Böhmer (Tochter von Pfr. Johann Heinrich Böhmer [B0475] u. Anna Dorothea Strohl ¹²⁹³⁸).

∞ II Helena Justiana NN. (diese ist am 25.4.1768 in Heimkirchen als Patin bei Helena Friderica Philippina Vollmar, T. v. Pfr. Johann Adam Vollmar [B5609] ¹²⁹³⁹) +++ **lesen**: bei Biundo nicht bekannt+++

Vater v. Pfr. Friedrich Arnold Streuber (B5319) u. Charlotta Streuber (sie ist am 9.2.1768 in Ginsweiler Patin bei der Taufe des Georg

¹²⁹¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, Nachtrag S. 543 Nr. 2028.

¹²⁹¹⁹ Anm. im luth KB Göllheim 1b(K2) Bl. 15: „ambo pastorii uxores Sorores“.

¹²⁹²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 456 Nr. 5313.

¹²⁹²¹ luth KB Göllheim 1b(K2) Bl. 15.

¹²⁹²² Gabelmann: Kirchenbücher Kirchheim u. Bolanden, Taufeintrag d. Johannes Justinus Buff v. 14.10.1748.

¹²⁹²³ luth KB Biedesheim 2, n.p., Bl. 13.

¹²⁹²⁴ luth. KB Biedesheim 2, n.p., Bild 19, Geburtseintrag v. 31.7.1752.

¹²⁹²⁵ luth KB Rathskirchen 1, Bl. 8, Taufeintrag des Johann Henrich Streuber (B5314).

¹²⁹²⁶ luth KB Rathskirchen 1, n.p., Bild 7; **Biundo: Pfarrerbuch, S. 456 Nr. 5312.**

¹²⁹²⁷ luth KB Rathskirchen1, Bl. 7, Sterbeeintrag vom 11.7.1754).

¹²⁹²⁸ **Anm.: beide sind am 22.10.1715 in Rathskirchen als Paten genannt „meine lieben Eltern“ bei der Taufe der Maria Dorothea Streuber** (luth KB Rathskirchen 1, Bl. 8).

¹²⁹²⁹ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 456 Nr. 5312.**

¹²⁹³⁰ luth KB Rathskirchen 1, Bl. 7, Sterbeeintrag vom 1.10.1756; luth KB Rathskirchen 1, Bl. 8, Taufeintrag des Johann Henrich Streuber (B5314).

¹²⁹³¹ luth KB Rathskirchen 1, Bl. 8.

¹²⁹³² luth KB Rathskirchen 1, Bl. 9.

¹²⁹³³ luth KB Rathskirchen 1, Bl. 9.

¹²⁹³⁴ luth KB Rathskirchen 1, Bl. 10.

¹²⁹³⁵ luth KB Rathskirchen 1, Bl. 8, Taufeintrag des Johann Henrich Streuber (B5314).

¹²⁹³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 456 Nr. 5314.

¹²⁹³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 456 Nr. 5314.

¹²⁹³⁸ **Biundo: Pfarrerbuch, S. 456 Nr. 5315 iVm S. 42 Nr. 475.**

¹²⁹³⁹ luth. KB Heimkirchen 2, n.p., Bild 20, Geburtseintrag v. 20.4.1768.

Wilhelm Bühler, dem Sohn des Ölmüllers David Bühler)¹²⁹⁴⁰.

Streuber, Johann Jakob Theodor (B5315):

geb. Rüssingen - † 1798 Kerzenheim; S. v. Pfr. Johannes Streuber (B5313) u. Justine Marie Schlosser¹²⁹⁴¹; Bruder von Pfr. Johann Karl Christian Streuber (B5316) u. Pfr. Johann Philipp Streuber (B5317).

1753 Gymnasium Grünstadt, 20.9.1756 imm. Gießen, 25.10.1758 im. Straßburg; bis 1770 Kaplan in Kirchheimbolanden, 1770/98 (†) luth. Pfr. Kerzenheim (†)¹²⁹⁴². Das bei Biundo genannte Todesdatum ist unzutreffend, dann Pfr. Streuber beurkundet noch das ganze Jahr 1799 im luth KB Kerzenheim¹²⁹⁴³.

∞ I 14.7.1761 Kirchheimbolanden¹²⁹⁴⁴ m. Sophia Dorothea +Liebrich († 25.9.1769 Kirchheimbolanden; Tochter v. Jakob Ludwig +Liebrich, gräfl. leining. Rat in Mühlheim/Ruhr)¹²⁹⁴⁵. Vater v. Carolina Philippina Johanetta +Streuber (~ 12.3.1765 Kirchheimbolanden)¹²⁹⁴⁶, Susanna Benigna +Streuber (~ 1.3.1767 Kirchheimbolanden)¹²⁹⁴⁷ u. August Philipp +Streuber (~ 23.7.1769 Kirchheimbolanden)¹²⁹⁴⁸.

∞ II 18.2.1771 Kerzenheim m. Justine Philippine +Vollmar¹²⁹⁴⁹ (geb. 11.11.1743 Laufersweiler¹²⁹⁵⁰; T. d. † Pfr. Johann Wendelin +Vollmar [† 1765 Laufersweiler]¹²⁹⁵¹ u. Marthe Elisabeth +Wenzel [Enkelin v. Pfr. Johann Wilhelm +Wenzel {10.7.1667 Frankenberg - † 30.11.1749 Mandel¹²⁹⁵²}]¹²⁹⁵³ ¹²⁹⁵⁴; Vater v. Pfr. Johann Georg Theodor Streuber (B5320), Friederike Jakobine +Streuber (geb. 21.2.1772 Kerzenheim), Pfr. Johann Ludwig +Streuber (geb. 10.11.1776 Kerzenheim - † 13.11.1846 als Pfr. in Altenkülz¹²⁹⁵⁵), David Friedrich Daniel +Streuber (geb. 10.4.1779 Kerzenheim¹²⁹⁵⁶), Wilhelm Christian +Streuber (geb. 23.10.1780 Kerzenheim), Karl Ludwig +Streuber (geb. 3.8.1783 Kerzenheim) u. Marie Charlotte +Streuber (geb. 27.10.1786 Kerzenheim)¹²⁹⁵⁷.

Streuber, Johann Karl Christian (B5316):

geb. Rüssingen - † 25.12.1792 Biedesheim; S. v. Pfr. Johannes Streuber (B5313) u. Justine Marie Schlosser¹²⁹⁵⁸. Bruder v. Pfr. Johann Jakob Theodor Streuber (B5315) und Pfr. Johann Philipp Streuber (B5317).

1743/92 luth. Pfarrer Biedesheim (†)¹²⁹⁵⁹ als Nachfolger v. Pfr. Valentin Baumann (B0230). Die Amtsübernahme nach der Suspendierung von Pfr. Baumann und die Amtsübernahme durch Pfr. Johann Karl Christian Streuber verlief nicht reibungslos, denn dessen Vater, der Pfr. zu Rüssingen Johannes Streuber (B5313), schreibt am 26.6.1743 bei Anlegung des neuen KB Biedesheim: „... weil das alte sehr schlecht ist und der Hl. Pf. Baumann es auch nicht wil heraus geben, ob es ihm gleich von den Hln. Räth zu Guntersblum befohlen worden. Ich hatte, nach erfolgter Suspension Hl. Pf. Baumann, auf erhaltener Anweisung 1742 Dom. 2. Adv. angefangen zu predigen und das Amt zu versehen und hernach hat mein Sohn fortgefahren bis jetzo, 1743“¹²⁹⁶⁰. Probleme gab es auch bei der ersten Taufen durch den Interimpfarrer Johann Jakob Theodor Streuber (B5315). Im Dezember 1742 weigerte sich Johann Georg Weyler, seine Tochter durch den neuen Pfr. Streuber taufen zu lassen. Die Taufe wurde durch Pfr. Baumann vollzogen¹²⁹⁶¹.

∞ 13.9.1748 m. Christine Marie +Vandesleben (15.10.1726 - † 21.1.1762 Biedesheim; T. d. Schwanenapotheke in Worms Peter +Vandesleben u. Kath. +Heinzelberger)¹²⁹⁶². Vater v. Johannes Carl Justinus +Streuber (geb. 29.11.1749 Biedesheim, ~ 1.1.1750 ebd.)¹²⁹⁶³, Christiana Margaretha +Streuber (geb. 31.7.1752 Biedesheim, ~ 2.8.1752 ebd.)¹²⁹⁶⁴, Jakob Ludwig Theodor +Streuber (geb.

¹²⁹⁴⁰ Feil-Krampe: Familienbuch reformierten Pfarrei Medard, S. 54.

¹²⁹⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 456 Nr.5313.

¹²⁹⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 456 Nr.5315.

¹²⁹⁴³ luth KB Kerzenheim 1, n.p., Bild 28: Auszug aus d. Kerzenheimer Kirchenbuch 1799, gefertigt v. Pfr. Streuber.

¹²⁹⁴⁴ Gabelmann: Kirchenbücher Kirchheim u. Bolanden, Copulationseintrag v. 14.7.1761.

¹²⁹⁴⁵ Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 158 zu Nr. 5315.

¹²⁹⁴⁶ Gabelmann: Kirchenbücher Kirchheim u. Bolanden, Taufeintrag v. 12.3.1765.

¹²⁹⁴⁷ Gabelmann: Kirchenbücher Kirchheim u. Bolanden, Taufeintrag v. 1.3.1767.

¹²⁹⁴⁸ Gabelmann: Kirchenbücher Kirchheim u. Bolanden, Taufeintrag v. 23.7.1769.

¹²⁹⁴⁹ LA Speyer Best. F6 Nr. 122, luth. KB Kerzenheim, n.p., Bild 42.

¹²⁹⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 456 Anm. Nr. 5315.

¹²⁹⁵¹ zu diesem Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 540.

¹²⁹⁵² zu diesem Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 548.

¹²⁹⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 456 Anm. Nr. 5315.

¹²⁹⁵⁴ LA Speyer Best. F6 Nr. 122, luth. KB Kerzenheim, n.p., Bild 42.

¹²⁹⁵⁵ zu diesem Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 508.

¹²⁹⁵⁶ LA Speyer Best. F6 Nr. 122, luth. KB Kerzenheim, n.p., Bild 14.

¹²⁹⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 456 Nr. 5315.

¹²⁹⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 456 Nr. 5316.

¹²⁹⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 456 Nr. 5316.

¹²⁹⁶⁰ luth. KB Biedesheim 2, n.p., Bild 5.

¹²⁹⁶¹ luth. KB Biedesheim 2, n.p., Bild 6, Geburtseintrag d. NN. Weyler v. 7.12.1742.

¹²⁹⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 456 Nr. 5316.

¹²⁹⁶³ luth. KB Biedesheim 2, n.p., Bild 16.

¹²⁹⁶⁴ luth. KB Biedesheim 2, n.p., Bild 19, Geburtseintrag d. Christiana Margaretha Streuber v. 31.7.1752.

1755; 21.10.1772 imm. Tübingen) ¹²⁹⁶⁵

Streuber, Johann Philipp (B5317): +

geb. 1723 [err.] Rüssingen - † 3.1.1778 Rathskirchen im Alter von 54 ½ J. ¹²⁹⁶⁶; S. v. Pfr. Johannes Streuber (B5313) u. Justine Marie Schlosser ¹²⁹⁶⁷. Bruder v. Pfr. Johann Jakob Theodor Streuber (B5315) u. Pfr. Johann Carl Christian Streuber (B5316). Schwager d. Pfr. zu Waldlaubersheim Carl Friedrich Christoph + Vollmar ¹²⁹⁶⁸ (als Pate genannt am 3.4.1760 in Rathskirchen „mein Hl. Schwager“) ¹²⁹⁶⁹.

30.4.1744 imm. Gießen; 1751/78 luth Pfr. Rathskirchen; war 27 Jahre lang Pfr. in Rathskirchen (Angabe gem. Sterbeeintrag vom 3.1.1778 ¹²⁹⁷⁰) ¹²⁹⁷¹.

Johann Philipp Streuber wurde am Sonntag 11 p. Trinit. 1751 als Pfr. zu Rathskirchen ordiniert u. war bis zum Tod seines Vorgängers, Pfr. Johann Adam Streuber (B5312), zeitgleich Pfr. in Rathskirchen ¹²⁹⁷².

∞ Christina Elisabeth Vollmar; Vater v. Carl Ludwig Christian Streuber (geb. 31.3.1760 Rathskirchen, ~ 3.4.1760 ebd.) ¹²⁹⁷³

Strickler, Eberhard (B5325, N0712):

16.1.1934 Worms ¹²⁹⁷⁴ - † 9.7.2016 Annweiler ¹²⁹⁷⁵; S. v. Pfr. Otto Strickler (B5323) u. Eleonore Henriette Hedwig Göppel ¹²⁹⁷⁶; Enkel v. Pfr. Emil Gustav Adolf Göppel (B1644).

1954/59 Stud. Heidelberg, Göttingen u. Marburg; 1959/60 zum Weiterstudium beurlaubt; 24.8.1960 Aushilfe naturwissenschaftl. Gymn. Landau; 12.10.1960 am naturwissenschaftl. Gymn. Neustadt a.d. Weinstr. ¹²⁹⁷⁷; 3.12.1960 Ordination; 1.5.1963 Ernennung z. Pfr. ¹²⁹⁷⁸; 5.12.1960/65 Pfr. Altleiningen u. Religionslehrer Gymn. Grünstadt; 18.1.1866 Ernennung z. Studienrat ¹²⁹⁷⁹; 1.4.1966 Übertritt in den Schuldienst d. Landes Rheinland-Pfalz ¹²⁹⁸⁰; 1969 Gymn. Bad Bergzabern; 1.3.1971 Oberstudienrat ¹²⁹⁸¹.

∞ 28.8.1965 Kapellen-Drusweiler m. Margit +Stücklen (geb. 23.10.1937 Berlin-Schmargendorf; Krankenschwester; T. d. Prokuristen Karl +Stücklen u. Lina +Reichard); aus der Ehe stammen 4 Kinder ¹²⁹⁸².

Strobel, Samuel (B5327):

um 1570 Nürtingen – † 21.10.1597 Lauterecken an der Pest ¹²⁹⁸³; S. d. Bleigießers Strobel ¹²⁹⁸⁴.

18.3.1584/88 Stip. Hornbach; 26.8.1590 imm. Tübingen ¹²⁹⁸⁵; Magister ¹²⁹⁸⁶; 1596/97 luth. Pfr. in Lauterecken (†) ¹²⁹⁸⁷.

∞ mit NN.; Vater d. Georg Daniel Strobel (geb. 31.7.1597 Lauterecken) ¹²⁹⁸⁸. Pfr. Strobel verlor 1597 zwei Kinder durch die Pest, einen Sohn Johann Jacob u. eine Tochter Amalia (Kuby: Auswertung von Kirchenbüchern zur Erg. der Pfarrerbücher; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 171 Anm. zu Nr. 5327 **+++Zitat prüfen+++**).

¹²⁹⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 456 Nr. 5316.

¹²⁹⁶⁶ luth KB Rathskirchen 1, Bl. 6, Sterbeeintrag v. 3.1.1778.

¹²⁹⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 456 Nr. 5317.

¹²⁹⁶⁸ zu diesem Rosenkranz: Ev. _Rheinland, Bd. 2, S. 540.

¹²⁹⁶⁹ luth KB Rathskirchen 1, Bl. 13, Taufeintrag d. Carl Ludwig Christian Streuber v. 3.4.1760.

¹²⁹⁷⁰ luth KB Rathskirchen 1, Bl. 6, Sterbeeintrag v. 3.1.1778.

¹²⁹⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 456 Nr. 5317.

¹²⁹⁷² luth KB Rathskirchen1, Bl. 7, Sterbeeintrag vom 11.7.1754, verfaßt von Pfr. Johann Philipp Streuber.

¹²⁹⁷³ luth KB Rathskirchen1, Bl. 13.

¹²⁹⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 457 Nr. 5325.

¹²⁹⁷⁵ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz Nr. 7/2016, S. 69.

¹²⁹⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 457 Nr. 5325.

¹²⁹⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 457 Nr. 5325.

¹²⁹⁷⁸ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 175 N

¹²⁹⁷⁹ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 175 N

¹²⁹⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 457 Nr. 5325.

¹²⁹⁸¹ Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 175 N

¹²⁹⁸² Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 175 N

¹²⁹⁸³ luth. KB Lauterecken 2, Bl. 58, Bild 63; auch eingetragen im ref. (!) KB Alsenz1, n.p., Bild 191; Biundo: Pfarrerbuch, S. 457 Nr. 5327 der den 17.10.1597 als Todesdatum nennt)

¹²⁹⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 457 Nr. 5327.

¹²⁹⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 457 Nr. 5327.

¹²⁹⁸⁶ ref. (!) KB Alsenz1, n.p., Bild 191, Sterbeeintrag von 1597.

¹²⁹⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 457 Nr. 5327.

¹²⁹⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 457 Nr. 5327; luth KB Lauterecken 2, Bl. 3, Taufeintrag d. Georg Daniel Strobel v. 31.7.1597.

Stromberger , Hermann (B5329): +
aus Göttingen - † 1667 Landau (Pest) ¹²⁹⁹⁰.

Stud. Göttingen; luth. Pfr. Dörbach/Hunsrück; bis 1656 Rüssingen; 1656/58 Seibersbach; 1658/65 Göllheim-Rüssingen; 1665/67 Diakon Landau ¹²⁹⁹¹.

∞ Anna Christina NN. ¹²⁹⁹².

Stückradt, Johann Ehrhardt (B5337): +

Schreibweise des Namens gem. seinem eigenhändigen Eintrag im ref. KB Spesbach ¹²⁹⁹³. Dagegen nennt Biundo ihn als „Johann Eckardt Stuckradt“ bezeichnet ¹²⁹⁹⁴, bei Herzog bezeichnet als „Johann Erhardt“ ¹²⁹⁹⁵.

1660 Allendorf/Hessen - † 1739 (err) Asbach/Hessen ¹²⁹⁹⁶. S. d. Pfr. in Allendorf bei Ziegenhain/Hessen, Johann Bernhard +Stückradt ¹²⁹⁹⁷.

11.3.1676 imm. Marburg (4 Jahre), Hanau (1 ½ J.) u. Heidelberg (4 J.); ab August 1684 ¹²⁹⁹⁸ bzw. 1685/1701 ref. Pfr. u. Schulmeister in Spesbach-Steinwenden; 1701/24 Pfeddersheim, 1724/39 Asbach/Hessen (†) ¹²⁹⁹⁹.

∞ I um 1685 mit Anna Maria Melchior (T. d. Clemens Melchior aus Solingen u. der Agnes NN.) ¹³⁰⁰⁰; aus der Ehe stammt der Sohn Sebastian Bernhard Stückrath (~ 29.7.1685 Steinwenden ¹³⁰⁰¹; ∞ mit der Pfarrerstochter Anna Elisabeth Euler [geb. um 1689; T. v. Pfr. Paul Euler {B1186} u. Anna Philippine Liot] ¹³⁰⁰² u. die Tochter Catharina Agnes Stückrath (~ 9.9.1687 Steinwenden) ¹³⁰⁰³.

∞ II vor 12.4.1693 mit Maria Elisabetha Schle(h)busch (T. d. Jean [Johann] Wilhelm Schlebusch, Bürger u. Rotgerber in Kaiserslautern u. der Rosa NN.) ¹³⁰⁰⁴. Vater v. Jean Wilhelm Stückradt (~ 12.4.1693 Steinwenden - † 4.6.1693 Spesbach ¹³⁰⁰⁵).

∞ III 1695 in Lengfeld mit Magdalena Sophia Treviranus (T. v. Pfr. Andreas Heinrich Treviran [5493]) ¹³⁰⁰⁶. Vater aus der 3. Ehe des Pfr. Friederich Ludwig Stückrath (5338) (~ 3.10.1696 Spesbach) ¹³⁰⁰⁷, der Zwillinge Johann Georg Stückrath (~ 8.12.1697 Steinwenden - † 22.12.1697 ebd.) u. Johann Elias Stückrath (~ 8.12.1697 Steinwenden), des Johann Wilhelm Stückrath (~ 31.12.1700 Steinwenden - † 3.1.1701 ebd.), des Johann Philipp Stückrath (~ 26.12.1701 Pfeddersheim), des Georg Heinrich Stückrath (~ 2.5.1704 Pfeddersheim), der Zwillinge Johann Nikolaus Stückrath (~ 4.6.1707 Pfeddersheim - † 1708 ebd.) u. Sophia Helena (~ 4.6.1707 Pfeddersheim) u. des Johann Peter Stückrath (~ 25.8.1709 Pfeddersheim - † 25.4.1711 ebd.) ¹³⁰⁰⁸.

Stumpf, Abraham Heinrich (B5344): +@@@

geb. um 1631 Frankfurt/Main ¹³⁰⁰⁹. S. v. NN. Stumpf; Schwager v. Pfr. Johannes Joss (B2456) (∞ Sophia Amalia Maria Venator).

2.11.1647 imm. Herborn („Stumphius“), 1650/54 ref. Pfr. Hörstgen, 1654/60 Sittard, 1660/66 Sobernheim I, 1666/70/83 Neustadt a.d. Hdt. ¹³⁰¹⁰.

¹²⁹⁸⁹ Anm. auch Strumberg genannt (Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 158 Nr. 5359); als Strumberg genannt bei der Taufe d. Anna Magdalena Herbst (T. v. Pfr. Nikolaus Herbst [B2086] am 12.1.1665 Kerzenheim (LA Speyer, Best. F6 Nr. 121, luth. KB Kerzenheim, n.p., Bild 9).

¹²⁹⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 457 Nr. 5329.

¹²⁹⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 457 Nr. 5329; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 5329.

¹²⁹⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 457 Nr. 5329.

¹²⁹⁹³ LA Speyer Best. F6 Nr. 300, ref. KB Spesbach 1; Vorbemerkung über die Anlage des Kirchenbuchs, Bild 8.

¹²⁹⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 458 Nr. 5337.

¹²⁹⁹⁵ Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 158 Nr. 4874.

¹²⁹⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 458 Nr. 5337; Hess. Chronik 1931, S. 150 u. 1937, S. 83; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 154; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 601.

¹²⁹⁹⁷ Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 158 Anm. zu Nr. 4874; bei der Taufe d. Sebastian Bernhard Stückradt war als Pate anwesend der Großvater des Täuflings, Johann Bernhard Stückradt, Pfr. zu Allendorf (LA Speyer Best. F6 Nr. 300, ref. KB Steinwenden 1, S. 6, Bild 12).

¹²⁹⁹⁸ LA Speyer Best. F6 Nr. 300, ref. KB Spesbach 1; Vorbemerkung über die Anlage des Kirchenbuchs, Bild 8.

¹²⁹⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 458 Nr.5337; Hess. Chronik 1931, S. 150 u. 1937, S. 83; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 154; Neu: Pfr.bu7ch Baden, Bd. 2, 601.

¹³⁰⁰⁰ LA Speyer Best. F6 Nr. 300, ref. KB Spesbach 1, S. 8, Bild 13, als Schwiegereltern genannt im Taufeintrag d. Catharina Agnes Stückradt v. 9.9.1687.

¹³⁰⁰¹ Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 158 Anm. zu Nr. 4874.

¹³⁰⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 103 Anm. zu Nr. 1186.

¹³⁰⁰³ Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 158 Anm. zu Nr. 4874; LA Speyer Best. F6 Nr. 300, ref. KB Spesbach 1, S. 8, Bild 13.

¹³⁰⁰⁴ Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 158 Anm. zu Nr. 4874.

¹³⁰⁰⁵ LA Speyer Best. F6 Nr. 300, ref. KB Spesbach 1, S. 8, Bild 16.

¹³⁰⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 472 Anm. zu Nr. 5493i iVm. S. 458 Nr. 5337, der allerdings den Vornamen nicht kennt; der Vorname „Magdalena Sophia Treviran wird bei Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 157 Nr. 4874 genannt.

¹³⁰⁰⁷ LA Speyer Best. F6 Nr. 300, ref. KB Spesbach 1, S. 8, Bild 17.

¹³⁰⁰⁸ Herzog: Kaiserslautern 1682-1705, S. 158/59 Anm. zu Nr. 4874.

¹³⁰⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 459 Nr. 5344.

¹³⁰¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 459 Nr. 5344.

∞ I m. Elisabeth +Schuhamer († Sobernheim 18.12.1662 ¹³⁰¹¹) ¹³⁰¹². Vater v. Immanuel +Stumpf (geb. 15.12.1662 Sobernheim, ~ 15.12.1662 ebd. [Nottaufe]) ¹³⁰¹³.

∞ II 13.10.1663 Meisenheim m. Anna Juliane +Venator (T.v. Balthasar +Venator, zweibrückischer Rat u. Maria Catharina +Frankengrüner [T. d. Amtmanns Christoff +Frankengrüner ¹³⁰¹⁴ u. d. Elisabeth +Philippi] ¹³⁰¹⁵; Enkelin v. Pfr. Christoph Jäger [Venator][B2424]) ¹³⁰¹⁶; Vater von Heinrich +Stumpf (~ 12.7.1632 Hörstgen - † 30.4.1708 als Pfr. zu Meiderich ¹³⁰¹⁷), Ludwig Hermann +Stumpf (geb. ? 10.1664 Sobernheim, ~ 30.10.1664 Sobernheim - † 4.2.1716, Prof. theol. Frankfurt/Oder u. Duisburg ¹³⁰¹⁸), Johann Konrad +Stumpf (~ 19.12.1666 - † 6.7.1716, Hofprediger in Küstrin), Eleonore +Stumpf (∞ I 1690 in Berlin m. Joh. +Thysen, Waisenhausvater in Oranienburg; ∞ II 1698 mit Friedrich +Franke, Waisenhausvater in Oranienburg), Konrad +Stumpf (~ 6.1.1656 Hörstgen) und Johannes +Stumpf (~ 16.1.1668 Sittard) ¹³⁰¹⁹.

Stumpf, Friedrich (Fritz) Otto Heinrich (B5345N0715):

7.12.1912 Ludwigshafen 13020 - † 10.2.1985 13021; S. d. kaufmännischen angestellten Otto Stumpf (6.6.1886 † 2.3.1916 gef. Frankreich) u. (∞ 5.5.1912 Kaiserslautern) Anna Bein (8.9.1885 Homburg/Saar - † 2.8.1962 Kandel 13022). Schwager von Pfr. Fritz Cherdron (B0760) (∞ Gertrud Stumpf).

1933/38 Stud. Heidelberg, Tübingen u. Halle; AJ 1938; 1.1.1939 Vikar Bremen; 1940/45 Kriegsdienst; 15.10.1942/ Verw. Harxheim/Zell; 25.11.1945/49 Vikar Landau; 1.11.1949/57 Pfr. Impflingen; 1.1.1957/59 Ludwigshafen-Mitte; 1.2.1960 Ludwigshafen-Süd 13023; 31.3.1976 i.R. 13024.

∞ 4.10.1941 Hedwig Schilling (25.5.1917 Darmstadt; T. v. Wilhelm Schilling [1856 - † 1932] u. Auguste Sutter [1884 - † 1949] 13025; Vater v. Fritz Stumpf (geb. 7.5.1947), Hedwig Stumpf (geb. 9.2.1949; ∞ Henry Zimdahl) u. Martin Stumpf (geb. 16.11.1952) 13026.

Stutz, Johann Philipp (B5357):

∞ 11.7.1643 Zweibrücken 13027 m. Sara Rebecca Beuther (22.8.1606 Zweibrücken - † 1664; T. v. Pfr. Dr. theol Philipp Michael Beuther [B0350]) 13028.

Styrer, Silvester (B5358); †
Magister; 1591 ref. Pfr. Gossersweiler 13029.

∞ NN.; Vater v. Anna Silvester (∞ 26.4.1591 Annweiler m. Nicolaus Müller, S. v. Peter Müller aus Sarnstall) 13030.

Suchanek, Michael (N717):

† 28.10.2015 Neustadt, alt 67 J. 13031

Sylvanus, Johannes (B5383):

Urkunden/Literatur:

-
- 13011 Archiv evang. Kirche Rheinland, Archivstelle Koblenz, ref. KB Sobernheim 151/4 – 153/3, S. 39 Bild 96; Biundo: Pfarrerbuch, S. 459 Nr. 5344.
13012 Biundo: Pfarrerbuch, S. 459 Nr. 5344.
13013 Archiv evang. Kirche Rheinland, Archivstelle Koblenz, ref. KB Sobernheim 151/4 – 153/3, S. 39 Bild 22.
13014 zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 145.
13015 Stuck: Verwaltungspersonal, S. 21, 145.
13016 Biundo: Pfarrerbuch, S. 459 Nr. 5344.
13017 Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 611.
13018 Monatshefte f. Rhein. Kirchengeschichte 1918, S. 277; Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in PRFK 2007, S. 158.
13019 Biundo: Pfarrerbuch, S. 459 Nr. 5344.
13020 Biundo: Pfarrerbuch, S. 459 Nr. 5345.
13021 ZASP Best. 154 Nr. 5770.
13022 Biundo: Pfarrerbuch, S. 68 Anm. zu Nr. 760; bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 459 Anm. zu Nr. 5345 sind ihre Lebensdaten nicht genannt.
13023 Biundo: Pfarrerbuch, S. 459 Nr. 5345.
13024 Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 175 Nr. 815.
13025 Biundo: Pfarrerbuch, S. 459 Nr. 5345.
13026 Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 175-176 Nr. 815.
13027 Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744, Bild 84.
13028 Biundo: Pfarrerbuch, S. 460 Nr. 5357.
13029 luth. KB Annweiler I, n.p., Bild 45: Angabe im Copulationseintrag seiner T. v. 26.4.1591.
13030 luth. KB Annweiler I, n.p., Bild 45.
13031 Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 10/2015, S. S. 186.

- Seeling, Werner: Johannes Sylvan. Neue Erkenntnisse über die Hinrichtung eines kurpfälzischen Theologen im Jahr 1572; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 86-99

Litera T

Tachard, Pierre (B5387):

21.1.1788 Montaban - † 9.12.1864 Nimes; Stud. Metz und Lausanne; 1812/15 franz. Pfr. Zweibrücken, 1815/25 Pfr. Metz; 1825/37 franz. Pfr. Mühlhausen (E) ¹³⁰³².

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 044 (Zweibrücken) Nr. 437 (Aktenstücke zur französisch-reformierten Gemeinde Zweibrücken), darin: Brief des Rektors der Universität Genf an Pierre Tachard, Pastor d. französisch-reformierten Kirche wegen eines Studenten, 1814
- Pfälzisches Memorabile Teil 14 (10. Nachtragsheft) 1886: Die pfälzisch reformierten Fremdgemeinden (v. Fr. W. Cuno), darin Nr. 15 Pierre Tachard

Täffner, Johann Philipp (B5388):

1.5.1833 Sippersfeld ¹³⁰³³ - † 1.7.1864 Mittelbach, 3.7.1864 beerd. Sippersfeld ¹³⁰³⁴; S. v. Johann Philipp+ Täffner u. Margarethe +Greiß ¹³⁰³⁵.

Stud. 1853/57 Erlangen, Heidelberg und Utrecht (imm. 7.10.1854); AJ 1857; 22.2.1862/64 Pfarrer Mittelbach (†) ¹³⁰³⁶.

Täffner war unverheiratet ¹³⁰³⁷.

Tatsch, Johann Christian (B5389):

9.5.1720 Burgsponheim - † 14.10.1798 Zweibrücken; S. d. Pfr. Zacharias Heinrich +Tatsch (6.1.1690 Irmenach - † 19.5.1730 Niederbrombach; Pfr. zu Niederbrombach ¹³⁰³⁸) u. (24.1.1719 Irmenach) Anna Sybille +Springweiler (geb. 23.5.1696 Enkirch; T. d. Pfr. Johann Nikolaus +Springweiler [23.3.1663 Allenbach - † 11.11.1728 Irmenach ¹³⁰³⁹] u. Sophie +Schmidt). Enkel d. Schultheißen Johann Nikolaus +Tatsch (1693 - † 1743) ¹³⁰⁴⁰.

19.6.1742 luth. Ex. Zweibrücken; 1742/43 Vikar +Trarbach, 1742/51 Pfr. +Winningen; 1751/61 +Enkirch; 1761/65 zweiter Pfr. u. Konsistorial-Assistent; 1765/90 (i.R.) erster Pfr., OKons.-Rat +Zweibrücken. Mitglied d. Schulkommission ¹³⁰⁴¹.

∞ 16.5.1743 Zweibrücken mit Sophie Marie +Schmidt (30.3.1718 Birkenfeld - † 29.1.1768 Birkenfeld; T. v. Pfr. Christian Ludwig

¹³⁰³² Biundo: Pfarrerbuch, s. 463 Nr. 5387.

¹³⁰³³ ev. KB Sippersfeld 7, S. 59, Bild 33; Biundo: Pfarrerbuch, S. 463 Nr. 5388.

¹³⁰³⁴ ev. Sippersfeld 16, n.p., Bild 91.

¹³⁰³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 463 Nr. 5388.

¹³⁰³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 463 Nr. 5388; evang. Blätter 1864, 28.

¹³⁰³⁷ ev. KB Sippersfeld 16, n.p., Bild 91.

¹³⁰³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 463 Nr. 5389; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 514.

¹³⁰³⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 463 Nr. 5389; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 493.

¹³⁰⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 463 Nr. 5389.

¹³⁰⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 463 Nr. 5389.

+Schmidt [B4760]) u. Katharina Elisabeth Artopäus)¹³⁰⁴². Vater d. Charlotte Christiane +Tatsch (7.1.1758 Enkirch - † 5.6.1811 Buchsweiler [E]; ∞ 14.5.1781 Ixheim mit Pfr. Johann Christian Schmidt [B4769]¹³⁰⁴³ ¹³⁰⁴⁴.

Dokumente/Literatur:

- ZASP Best. 076 Nr. 742: Ernennung des Johann Christian Tatsch z. Superintendenten, 1785

- ZASP Best. 087.IV Nr. 2887: Besoldungsrückstände des Superintendenten Johann Christian Tatsch und die bezügliche Reklamationen der Erben, 1810-1818

- ZASP Best. 151 (Handschriften): Kollegnachschrift über die Vorlesung von Prof. Johann Franz Buddeus „Theologica thetica“, Jena, gefertigt von (Pfr.) Zacharias Heinrich Tatsch (Vater von Pfr. Johann Christian Tatsch [5389], 2Bde, 1709-1710

Teichgräber, Johann Joachim (B5390): +

aus Dransfeld (LK Göttingen) - † 22.6.1703 Lauterecken, alt 29 J., 9 M.¹³⁰⁴⁵.

24.6.1699¹³⁰⁴⁶ - 1703 luth. Diakon u. Schulmeister Lauterecken¹³⁰⁴⁷.

∞ Dorothea Elisabetha NN.¹³⁰⁴⁸ (∞ II 15.7.1704 Lauterecken m. Diakon Frantz Conrad Mayer [B3377])¹³⁰⁴⁹; Vater v. Christina Barbara Catharina Teichgräber (~ 4.5.1700 Lauterecken)¹³⁰⁵⁰ u. Johann Hermann Teichgräber (~ 15.12.1701 Lauterecken)¹³⁰⁵¹:

Telones (Telonius, Pfeil), Jakob (B5392): +

aus Kusel - † nach 1611; Sohn v. Pfr. Johannes Telones (B5391)¹³⁰⁵². Bruder v. Pfr. Daniel Telones (B5393).

Schule Baumholder und Lauterecken; 1572/76 Kreuznach; 1576/82 Stud. Straßburg; Magister; 1583/87 luth. Diakon Bergzabern; 1587/88 Pfr. Baumholder; 1588 als Lutheraner entlassen; Erzieher bei Adeligen in Frankreich; 1598/1608 Pfr. Oberstein I; lebte noch 1611 privatim in Baumholder¹³⁰⁵³.

Literatur:

- Dahl, Karl: Die Söhne des Kuseler Superintendenten Telones; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1933, S. 52-60, 79-84

- ZASP Best. 150.001 Nachlaß Oberkonsistorialrat Dr. theol. Philipp Casimir Heintz Nr. 2: Miscellanea historica. Vitae pastorum Bipontinorum, S. 68-68 „Jakobus Telones“, ca. 1790-1820

Telones (Mauder, Zöllner), Johannes (B5391):

um 1533 Schweinfurt - † 1571 Schweinfurt; 17.11.1549 imm. Wittenberg, Magister; 1753/54 luth. Schulmeister u. Diakon in Baumholder; 1554/71 Pfr. u. Superintendent in Kusel, zugl. 1568/71 Hofprediger; 1571 Pfr. in Schweinfurt (†)¹³⁰⁵⁴.

∞ mit Anna NN. († 21.5.1573 Kusel; sie ∞ II mit Amandus +Sutor, Kaufmann in Kusel)¹³⁰⁵⁵; Vater von Pfr. Jakob Telones (B5392) u. Pfr. Daniel Telones (B5393).

Literatur:

- Baum, Ludwig Heinrich (Pfr.): Magister Johannes Telones, Pfr. in Kusel, 1554-1571; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1926, S. 78-87 u. 110-117

- Dahl, Karl: Die Söhne des Kuseler Superintendenten Telones; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1933, S. 52-60, 79-84

Tenner, Friedrich Leopold (B5398): +@@@

11.12.1753 Wörrstadt - † 28.6.1823 Grünstadt; S. d. rheingräflich-salmischen Amtsverwesers Karl Friedrich +Tenner und Maria +Stuy; Enkel von Pfr. Johann Heinrich Tenner (B5397)¹³⁰⁵⁶.

¹³⁰⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 463 Nr. 5389.

¹³⁰⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 409 Anm. zu Nr. 4769.

¹³⁰⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 463 Nr. 5389.

¹³⁰⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 463 Nr. 5390; luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 192.

¹³⁰⁴⁶ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 198: „Anno 1699 Festo Johannis B. wurde Hl. Johann Joachim Deichgräber von Dransfeldt [...] nach vorherigen tags gehaltenen Examine Theologico Zu einem Diacono undt Schuldiener allhier zu Lauterecken [...] ordiniert ...“.

¹³⁰⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 463 Nr. 5390.

¹³⁰⁴⁸ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 132, Taufeintrag d. Christina Barbara Catharina Teichgräber v. 4.5.1700.

¹³⁰⁴⁹ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 101.

¹³⁰⁵⁰ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 132.

¹³⁰⁵¹ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 136.

¹³⁰⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 463 Nr. 5392.

¹³⁰⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 463 Nr. 5392; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 515.

¹³⁰⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 463 Nr. 5391; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 515.

¹³⁰⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 463 Nr. 5393.

¹³⁰⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 464 Nr. 5398.

1764/66 Gymn. Idstein; 1766/72 Gymn. Grünstadt; 12.5.1772/74 imm. Göttingen; 1774 Predigt. Übungen; AJ 1775; 1776/80 Hofmeister b. d. Erbgrafen Karl Waldemar zu Neuleiningen-Westerburg; 10.11.1780/86 luth. Pfr. Albsheim a.d. Eis¹³⁰⁵⁷ und Diakon Grünstadt; 17.4.1786/1823 Pfr. Grünstadt I (†)¹³⁰⁵⁸.

Theodor +Hilgard d. Ä. (1808-1872)¹³⁰⁵⁹ beschreibt in seinen Erinnerungen Pfr. Friedrich Leopold Tenner¹³⁰⁶⁰: „Ich wohnte bei dem protestantischen Pfarrer Tenner, und da ich hier zwei volle Jahre hauste, so wird es nicht unpassend seyn, meine Hausgenossen mit einigen kurzen Worten zu schildern. Mein Hausherr war ein nicht besonders geistreicher, aber sonst sehr ehrenwerther geistlicher Herr, schon altlich und etwas steif im Rücken, aber noch kräftig und von ziemlich barschem Wesen. Er war kein Freund der französischen Revolution und ihrer Tendenzen, was dann und wann zu kleineren Reibungen zwischen uns Veranlassung gab, und eben so wenig mündete ihm die damalige Literatur der Deutschen, die ihm, verglichen mit Gottsched, Gellert, Lessing usw. ein Rückschritt und eine Fasselei schien. In seiner Theologie war er höchst orthodox ...“.

∞ 24.11.1785 Grünstadt m. Johanna Luise Henriette +Wagner († 22.7.1819 Grünstadt, alt 57 F.; T. d. Apothekers Heinrich Christian +Wagner u. Katharina Elisabeth +Behagel in Grünstadt)¹³⁰⁶¹. Vater v. Karl Christian +Tenner (16.4.1791 Grünstadt - † 30.1.1866 Darmstadt; Kalkulator und Revisor bei der der Oberfinanzkammer, dichterisch tätig¹³⁰⁶²)¹³⁰⁶³.

Urkunden/Literatur:

- Müller, Emil: „Lebensbilder in zwangloser Reihenfolge. I. Friedrich Leopold Tenner“; in: Leininger Geschichtsblätter 3 (1904), S. 11-12

Theiss, Johann Daniel (B5414): +
+++ weite +++

Schwager v. Pfr. Wilhelm Heinrich Jakob Mansa (B3291) u. Pfr. Pfr. Johann Georg Wentz (B5857) (∞ Dorothea Regina Mansa).

∞ 2.10.1759 Wolfersweiler m. Sophie Maria Mansa (geb. Anfang 1742¹³⁰⁶⁴; T. v. Pfr. Johann Jakob Mansa [aus Bern, hugenottischer Abstammung¹³⁰⁶⁵ bzw. geb. 1.9.1715 Mölschbacher Hof {bei Zweibrücken}; S. v. Paul Mansa {später Gärtner auf dem Zweibrücker Schönhof} u. Judith George († 29.4.1768 Saarbrücken)})¹³⁰⁶⁶; 1729/36 Gymn. Zweibrücken¹³⁰⁶⁷; 1740/47 Pfr. Burbach {E}, 1747/68 {†} ref. Pfr. Saarbrücken¹³⁰⁶⁸¹³⁰⁶⁹ u. [∞ vor 1740 Zweibrücken] Marie Sophie Bert(in)¹³⁰⁷⁰¹³⁰⁷¹.

Teschner, Norbert (N722):

Pfr. Annweiler; 31.7.2015 i.R.¹³⁰⁷².

Theyson, Johann Daniel (B5424):

15.8.1740 Zweibrücken - † 7.4.1792 Ernstweiler¹³⁰⁷⁴; S. d. Adlerwirts in Zweibrücken Conrad +Theyson und Maria Elisabetha NN. (err.; als Paten genannt bei Maria Elisabetha Theysson und Conrad Friedrich Carl Theyson)¹³⁰⁷⁵.

25.5.1762 imm. Heidelberg; 1764/67 Vikar Zweibrücken; 8.12.1767/77 ref. Pfr. Nünschweiler; 1777/92 Ernstweiler (†)¹³⁰⁷⁶.

¹³⁰⁵⁷ Anm.: Biundo nennt ihn fehlerhaft als Pfr. in Albsheim; Tenner war 1791 luth Pfr. in Albsheim a.d.Eis [s. luth. KB Mühlheim a.d. Eis 2, n.p., Bild 4:eigenhändiger Eintrag v. Pfr. Tenner bei der Eröffnung des neuen Kirchenbuchs 1791).

¹³⁰⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 464 Nr. 5398, der allerdings angibt Tenner sei lediglich von 1806/23 Pfr. in Grünstadt gewesen; die Lücke von 1786/1806 beruht m.E. auf einem Schreibversehen.

¹³⁰⁵⁹ Anm.: Student der Jurisprudenz; 1832 der 1. Emigrant der Familie der Hilgard; emigriert nach Belleville /Illinois, dort Farmer; Eheschließung mit NN., 8 Kinder (vgl. Böttcher, Rudolf H.: Die Familienbande der pfälzischen Revolution 1848/49: ein Beitrag zur Sozialgeschichte einer bürgerlichen Revolution; in: PRFK 1999, 294).

¹³⁰⁶⁰ Hilgard, Theodor d.Ä. (Erasmus): Meine Erinnerungen, Heidelberg o.J. (1860), S. 102, zitiert nach Bonkhoff: Neue Funde; in: PRFK 2017, S. 559-560.

¹³⁰⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 464 Nr. 5398.

¹³⁰⁶² s. auch Lampert: 1100 Jahre Grünstadt, S. 385.

¹³⁰⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 464 Nr. 5398; Neue Leininger Blätter 5 [1931], S. 17.

¹³⁰⁶⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 74 Nr. 3291.

¹³⁰⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 286 Nr. 3291.

¹³⁰⁶⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 74 Nr. 3291.

¹³⁰⁶⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 74 Nr. 3291.

¹³⁰⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 286 Nr. 3291; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 320; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 3342.

¹³⁰⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 286 Nr. 3291.

¹³⁰⁷⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 74 Nr. 3291.

¹³⁰⁷¹ Archiv Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, ev. KB Wolfersweiler, Best. 160/1-162/1, S. 303 Bild 148.

¹³⁰⁷² Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 4/2015, S. 72.

¹³⁰⁷³ Anm.: er selbst schreibt sich 'Theyson ' (ref. KB Nünschweiler 3, S. 280, Bild 145, Copulationseintrag v. 6.3.1768); Biundo: Pfarrerbuch, S. 465 Nr. 5424 nennt ihn 'Theysson'.

¹³⁰⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 465 Nr. 5424.

¹³⁰⁷⁵ ref. KB Nünschweiler 3, S. 62, Bild 37, Taufeintrag v. 7.10.1770; Patin war Maria Elisabeth, Ehefrau d. Conrad Theyson, Bürger u. Adlerwirt in Zweibrücken; ref. KB Nünschweiler 3, S. 62, Bild 37, Taufeintrag v. 7.10.1770; Pate war Conrad Theyson, Bürger u. Adlerwirt in Zweibrücken.

¹³⁰⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 465 Nr. 5424.

∞ 6.3.1768 Nünschweiler ¹³⁰⁷⁷ m. Maria Karolina +Roos ¹³⁰⁷⁸ (14.3.1752 Zweibrücken - † 29.3.1831 ¹³⁰⁷⁹; T. d. Kellers Johann Georg +Roos [14.10.1708 Winterburg - † 27.11.1773 Zweibrücken; S. d. Pfr. Johann Friedrich +Roos ¹³⁰⁸⁰ u. { 18.11.1738 Zweibrücken ¹³⁰⁸¹ } Maria Christina +Dietz ¹³⁰⁸² { T. d. Metzgers in Zweibrücken Johannes +Dietz ¹³⁰⁸³ }) ¹³⁰⁸⁴; Vater d. Maria Elisabetha +Theysson (geb. 1.7.1769 Nünschweiler, ~ 5.7.1769 ebd.) ¹³⁰⁸⁵, Conrad Friedrich Carl +Theysson (geb. 3.10.1770 Nünschweiler, ~ 7.10.1770 ebd. - † 1.2.1775) ¹³⁰⁸⁶, Margaretha Juliana Friderica +Theysson (geb. 17.1.1772 Nünschweiler, ~ 21.1.1772 ebd.) ¹³⁰⁸⁷, Johanna Magdalena Carolina +Theysson (geb. 11.3.1774 Nünschweiler, ~ 15.3.1774 ebd.) ¹³⁰⁸⁸.

Theysson, Johann Nikolaus (B5425): +

27.5.1754 Zweibrücken - † 28.8.1808 Limbach ¹³⁰⁸⁹; S. d. Bäckermeisters Johann Konrad Theysson u. Anna Elisabeth NN. ¹³⁰⁹⁰.

1782/88 ref. Vikar; 1788/89 Adjunkt, 1790/1808 ref. Pfr. in Pfr. in Limbach ¹³⁰⁹¹.

∞ I 7.9.1788 Limbach m. Philippina Friederika +Koch († 3.7.1789 im ersten Wochenbett; T. v. Pfr. Georg Friedrich Koch [B2789]) ¹³⁰⁹².

∞ II 4.5.1790 Limbach m. Karoline Theobald (1766 - † 18.4.1828 Zweibrücken; T. d. Gastwirts „Zum Goldenen Pflug“ in Zweibrücken) ¹³⁰⁹³. Vater v. Maria Kathrina Theysson (geb. 26.12.1797 Limbach, ~ 31.12.1797 ebd.) ¹³⁰⁹⁴, Christiana Friedrika Theysson (geb. 19.12.1804 Limbach, ~ 21.12.1804 ebd.) ¹³⁰⁹⁵ u. Johann Nicolaus Theysson (geb. 28.5.1807 Limbach, ~ 1.6.1807 ebd.) ¹³⁰⁹⁶.

Tholde, Christian (B5433):

13.12.1581 Witzenhausen ¹³⁰⁹⁷ - † 4.7.1647 Speyer ¹³⁰⁹⁸; S. d. Bürgers Christoph +Tholde und Margarethe +Kirchhoff ¹³⁰⁹⁹.

1589 Schule Witzenhausen; 1598 Göttingen, 1599 Einbeck; 1600/1605 Stip.; 1603 Magister; 1604 Stip. Major Marburg ¹³¹⁰⁰. 1605/13 Pädagoglehrer Gießen; 1613/15 Rektor Worms; 1615/37/47 (?) Rektor Speyer ¹³¹⁰¹.

∞ I 1608 Gertrud +Klinckerfuß († 20.9.1632 Speyer; T. d. Ratsherrn und Handelsmanns in Allendorf, Jakob +Klinckerfuß) ¹³¹⁰². Vater des cand theol. Johann Christoph +Tholdt ¹³¹⁰³.

∞ II Maria Christina +Breuning (sie ∞ II mit dem württembergischen Amtsschreiber Johann +Bab in Bebenhausen bzw. Lustenau) ¹³¹⁰⁴.

¹³⁰⁷⁷ ref. KB Nünschweiler 3, S. 280, Bild 145, Copulationseintrag v. 6.3.1768.

¹³⁰⁷⁸ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 205; Biundo: Pfarrerbuch, S. 465 Nr. 5424.

¹³⁰⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 465 Nr. 5424.

¹³⁰⁸⁰ zu diesem s. Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 423.

¹³⁰⁸¹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken 1698-1764, S. 306, Bild 247.

¹³⁰⁸² Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken 1698-1764, S. 306, Bild 247.

¹³⁰⁸³ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken 1698-1764, S. 306, Bild 247.

¹³⁰⁸⁴ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 205, der den Vornamen der Maria Christina Dientz nicht kennt.

¹³⁰⁸⁵ ref. KB Nünschweiler 3, S. 52, Bild 32, Taufeintrag v. 5.7.1769; Patin war Maria Elisabetha NN, Ehefrau v. Conrad Theysson, Bürger u. Adlerwirt in Zweibrücken; ref. KB Nünschweiler 3, S. 62, Bild 37, Taufeintrag v. 7.10.1770; Pate war Conrad Theysson, Bürger u. Adlerwirt in Zweibrücken.

¹³⁰⁸⁶ ref. KB Nünschweiler 3, S. 62, Bild 37, Taufeintrag v. 7.10.1770; Pate war Conrad Theysson, Bürger u. Adlerwirt in Zweibrücken.

¹³⁰⁸⁷ ref. KB Nünschweiler 3, S. 68, Bild 40, Taufeintrag v. 21.1.1772.

¹³⁰⁸⁸ ref. KB Nünschweiler 3, S. 80, Bild 46, Taufeintrag v. 15.3.1774.

¹³⁰⁸⁹ ref. KB Limbach 1, n.p., Bild 213; Biundo: Pfarrerbuch S. 466 Nr. 5425.

¹³⁰⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 466 Nr. 5425; ref. KB Zweibrücken, Taufen, Confirmierte u. Tote 1745-1774, S. 121.

¹³⁰⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 466 Nr. 5425.

¹³⁰⁹² Kuby / Kastens: Erg. zum pfälzischen Pfarrerbuch; in PRFK 2007, S. 159 Nr. 5425.

¹³⁰⁹³ Kuby / Kastens: Erg. zum pfälzischen Pfarrerbuch; in PRFK 2007, S. 159 Nr. 5425.

¹³⁰⁹⁴ ref. KB Limbach 1, n.p., Bild 13.

¹³⁰⁹⁵ ref. KB Limbach 1, n.p., Bild 25.

¹³⁰⁹⁶ ref. KB Limbach 1, n.p., Bild 31.

¹³⁰⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 466 Nr. 5433.

¹³⁰⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 466 Nr. 5433; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 340; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 434; seine Leichenpredigt in: Hess. Chronik 1925, S. 126 ff.

¹³⁰⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 466 Nr. 5433.

¹³¹⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 466 Nr. 5433.

¹³¹⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 466 Nr. 5433; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 340; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 434.

¹³¹⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 466 Nr. 5433.

¹³¹⁰³ LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 2777, 1649-1656 (Anm.: Tholdt klagt gegen seine Stiefmutter Maria Christina geb. Breuning auf Herausgabe der Fahrnis seines Vaters); Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1967 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 2781; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 2781 (Johann Christoph Tholdt / Maria Christina Tholdt); Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1967-1969 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 2777; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 2777 (Johann Christoph Tholdt / Maria Christina Tholdt), darin Nachlaßinventar v. Magister Christian Tholdt(Q30)..

¹³¹⁰⁴ LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 2777, 1649-1656; Biundo: Pfarrerbuch, S. 466 Nr. 5433 nennt sie dagegen Marie Christine Brein.

Thomä, Johannes (B5435): +

25.12.1536 Bergzabern - † 9.9.1602 Zweibrücken; S. v. Pfr. Nikolaus Thomä (B5434) ¹³¹⁰⁵.

1542 Schule Bergzabern, 1546 in Straßburg bei Konrad Huber, dem Freund seines Vaters; Stip. Hornbach, Stud. Wittenberg, Straßburg u. Italien; vor 1553 Eintritt in das Prediger-Kollegium Straßburg; 7.8.1757 imm. Wittenberg, dort Magister; 1559/60 Präz. Hornbach (1671/74 II. Klasse, 1575/90 I. Klasse); 1590 als Lutheraner entlassen; anschließend Bibliothekar Hornbach; 1592 i. R. ¹³¹⁰⁶

Thomä erhielt am 2.12.1582 von Pfalz-Neuburg ein Wappen verliehen ¹³¹⁰⁷.

∞ I mit Adelheid Eychborn (aus Landau; Schwester der Schwiegermutter [Katharina Eychborn] ¹³¹⁰⁸ v. Pfr. u. Gen. Sup. Philipp Michael Beuther [B0350]) ¹³¹⁰⁹.

∞ II mit Anna Zuckschwert (T. v. Albrecht Zuckschwert) ¹³¹¹⁰.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 087. II Nr. 1; darin u.a.: Eingaben des Johannes Thomae (1536-1602), Prof. d. I. Klasse an der Schule in Hornbach betr. den Zustand seiner Wohnung und seine Entlassung
- ZASP Best. 087 II. Nr. 93 (1541-1558): Unterhalt der Universitätsstipendiaten, darunter Johann Thomae von Bergzabern

Thomä, Nikolaus (B5434): +

um 1492 Siegelsbach (B) - † 15.8.1546 Bergzabern; 14.4.1510 imm. 1512 bacc. Art. Heidelberg; Magister; Pfarrer in Flinsbach, als solcher 15 M. Heidelberg, 1524/34 luth. Präz. 1534/46 Pfr. u. Sup. Bergzabern (†) ¹³¹¹¹.

Der betont luth. Prediger Thomä wirkte im Bauernkrieg 1525 auf die Bauern beschwichtigend u. erreichte die Räumung des Schlosses Bergzabern; prinzipiell sah er die bäuerlichen Forderungen aus begründet an. Wegen seiner luth. Gesinnung wurde Thomä 1526 vor das geistliche Gericht in Speyer zitiert, flüchtete er nach Heidelberg, Siegelsbach u. kehrte anschließend nach Bergzabern zurück; er wirkte nach dem Bauernkrieg lange Zeit in Bergzabern; verh. seit 1531; Thomä stand mit den bedeutendsten Männern seiner Zeit in Verbindung ¹³¹¹².

∞ 1531 mit NN. ¹³¹¹³; Vater v. Pfr. Johannes Thomä (B5435).

Werke:

- Bossert, Gustav: Nicolaus Thomae im Mai 1525; in: Zeitschrift f. d. Geschichte d. Oberrheins, Neue Folge, Band XX (1905), S. 315/316 Miscelle
- Gelbert, J.P.: Magister Johann Baders Leben u. Schriften; Nicolaus Thomae u. seine Briefe - ein Beitrag zur Reformationsgeschichte, Neustadt 1868.
- Pfälzisches Memorabile Teil 06 (2. Nachtragsheft) 1878, S. 91-92: Nicolaus Thomä (1492-1546), Pfarrer in Bergzabern
- Thomä, Nikolaus: Epistolae theologicae (1526/46), Stadtarchiv Straßburg

Thomä, Samuel Christian (B5436): +

15.10.1668 Solz bei Wasungen ¹³¹¹⁴ - † 23.8.1729 Billigheim (Ingenheim-Billigheim) ¹³¹¹⁵; Thomä stammte aus d. Grafschaft Meiningen; S. v. Pfr. Albrecht +Thomä (war 1665-1676 in Solz, wurde von dort nach Reurieht versetzt, wo er 1687 amtsenthoben wurde) ¹³¹¹⁶ u. Anna Dorothea +Scheuner ¹³¹¹⁷.

Gymn. Schleusingen, Stud. Jena, 2 J. Pageninspektor am meiningischen Hof; ord. am 19. Sonntag n. Trinitatis 1694; zum 3. Advent 1694 in Hermannsfeld investiert u. 1700 nach Jüchsen versetzt (Einweisung am 1. Sonntag nach Trinitatis) ¹³¹¹⁸, bzw. 1694/99 luth. Pfr. Hermannsfeld u. Henneberg, 1699/1709 Jüchsen u. Neubrunn ¹³¹¹⁹; 1709 der Unzucht angeklagt, entfernte er sich heimlich in die Pfalz; war luth. Oberpfarrer für das Amt Germersheim; Präsentation in Germersheim an Rogate 1710, wurde bereits 1704 Poeta laureatus, Mitglied des pegnesischen Blumenordens (Ordensname 'Fidokles'); Herausgeber eines poetischen Werkes über den

¹³¹⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 466 Nr. 5435.

¹³¹⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 466 Nr. 5435.

¹³¹⁰⁷ Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 159 Nr. 5335.

¹³¹⁰⁸ zu dieser Biundo: Pfarrerbuch, S. 31 Anm. zu Nr. 350.

¹³¹⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 466 Nr. 5435 iVm. Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 159 Nr. 5335.

¹³¹¹⁰ Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 159 Nr. 5335.

¹³¹¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 466 Nr. 5434; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 610.

¹³¹¹² Alter, Willi: Der Aufstand der Bauern und Bürger im Jahre 1525 in der Pfalz, Pfälzische Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften 1998 (Band 93), S. 45-46.

¹³¹¹³ Alter: Aufstand der Bauern, S. 45-46.

¹³¹¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 466/67 Nr. 5436 (gibt als Sterbedatum an: 23.9.1729 Billigheim); Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 159-160, Nr. 5436 (gibt als Sterbedatum an: 23.8.1729).

¹³¹¹⁵ LA Speyer Best. F6 Nr. 24, luth. KB Billigheim, S. 409 Bild 201; Biundo: Pfarrerbuch, S. 466/67 Nr. 5436 (gibt als Sterbedatum an: 23.9.1729 Billigheim); Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 159-160, Nr. 5436 (gibt als Sterbedatum an: 23.8.1729).

¹³¹¹⁶ Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 159-160 Nr. 5436.

¹³¹¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 433 Nr. 5436.

¹³¹¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 466/67 Nr. 5436; Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 159-160 Nr. 5436.

¹³¹¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 467 Nr. 5436.

Katechismus 'Gott geheiligte Tafelmusik'¹³¹²⁰. 1709/29 luth. Pfr. Billigheim (mit Ingenheim u. Schwegenheim; seit 1714 in Billigheim wohnhaft) (†)¹³¹²¹.

Thomä holte Pfr. Laurentius Wolfgang Woytt (B6044) in die Pfalz¹³¹²².

∞ 8.10.1695 Hermannsfeld m. Sophie Margarethe +Günther († 1728 in Billigheim; T. d. Pfarrer aus Hildburghausen Sebastian Günther)¹³¹²³. Vater der Maria Christina Thomae (∞ I 3.8.1713 Schwegenheim m. Pfr. Johann Philipp Cronaug [B0840]¹³¹²⁴, ∞ II 5.10.1723¹³¹²⁵ m. Pfr. Joh. Peter Beuerle [geb. 30.3.1680 Kleinich; 1701/29 Pfr. Birlenbach/E. S. v. Pfr. Johann Bernhard Beuerle {B0347}]¹³¹²⁶), Katharina Elisabeth Thomae (∞ m. Ludwig Eychborn, Wirt „Zum Goldenen Schaf“ in Landau¹³¹²⁷)¹³¹²⁸, Magdalena Sophie Thomä (∞ m. Pfr. Johann Wolfgang Bissmann [B0400]) u. Pfr. Samuel Christian Thomä (B5437).

Urkunden/Literatur:

- luth KB Schwegenheim 4, n.p., Bild 7: Abschrift des kurfürstlichen Religionsdekrets über die freie Religionsausübung der Lutheraner im Oberamt Germersheim 1708 mit Hinweis auf die Ernennung von Pfr. Samuel Christian Thomä als luth. Pfr. In Schwegenheim 1710
- Pfälzisches Memorabile 1875, S. 235-26: "Die Lutheraner im Oberamt Germersheim", darin: Das Recht d. freien Religionsausübung u. auch „Priester Samuel Christian Thomä“.

- LA Speyer Best. E4 Sachakte 130 UNr. 22: Elsaß eines königlich franz. Reglements über die Religionsausübung durch die Lutheraner u. Reformierten u. Übersendung der Verordnung durch den katholischen Pfarrer von Billigheim an den luth. Pfarrer von Ingenheim Thomé (6 Schriftstücke v. 15.3.1727, 7.6.1727, u. 9.6.1727 mit französischer Übersetzung)

- LA Speyer Best. E4 Sachakte 1360 UNr. 26: Denkschrift (Mémorial) des preteur de Landau Willemann an den Intendanten über die Klage des lutherischen Pfarrers von Ingenheim Thomae gegen den katholischen Pfarrer gegen den katholischen Pfarrer Graff wegen des Religionsexercitiums bei Beerdigungen (2 Schriftstücke vom 7.2.1729)

Thomä, Samuel Christian (B5437); +

1701 Jüchsel (Meiningen) - † 24.8.1772 Weingarten; S. v. Pfr. Samuel Christian Thomä (B5436) u. Sophie Margarethe Günther († 1728 in Billigheim; T. d. Pfarrer aus Hildburghausen Sebastian Günther)¹³¹²⁹.

Stud. Speyer, Weißfels und Wittenberg; 1724/29 luth. Adjunkt (1726 für Hagenbach-Erlenbach b. Kandel); 1729/56 Billigheim; 1756/59 Inspektor Weingarten (†)¹³¹³⁰.

∞ I 1726 Billigheim m. Anna Maria Jäger¹³¹³¹ (29.9.1701 Rhodt¹³¹³² - † 26.9.1729 Billigheim¹³¹³³; T. v. Pfr. Jakob Friedrich Jäger [B2426]¹³¹³⁴ u. Eva Elisabeth Stoffel; Wwe. d. „J.G. W.“ [= Bäcker in Rhodt Johann Georg Wolff¹³¹³⁵]¹³¹³⁶); Vater v. Samuel Christian Thomä (30.10.1727 Billigheim¹³¹³⁷ - † 24.12.1727 Billigheim)¹³¹³⁸ u. Maria Christiana Thomä (7.3.1729 Billigheim, ~ 9.3.1729 ebd.)¹³¹³⁹

∞ II 19.11.1730 Lembach/E. m. Sibylle Juliane Mosseder¹³¹⁴⁰ († 15.11.1787 Weingarten¹³¹⁴¹; T. d. Pfr. in Lembach/E. Johann

¹³¹²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 466/67 Nr. 5436; Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 159-160 Nr. 5436.

¹³¹²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 467 Nr. 5436.

¹³¹²² Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 159-160 Nr. 5436.

¹³¹²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 466/67 Nr. 5436; Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 159-160 Nr. 5436.

¹³¹²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 467 Nr. 5436.

¹³¹²⁵ LA Speyer Best. F6 Nr. 24, luth. KB Billigheim 1711-1793, S. 60, Bild 30.

¹³¹²⁶ Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 159-160 Nr. 5436; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 339; Biundo: Pfarrerbuch, S. 30 Anm. zu Nr. 347.

¹³¹²⁷ Anm.: beide sind am 9.2.1722 als Paten in Schwegenheim bei d. Taufe d. NN. Bissmann (Anm. der Vorname fehlt im KB-Eintrag), T. v. Pfr. Johann Wolfgang Bissmann (B0400) u. Magdalena Sophia Thomä (luth KB Schwegenheim 4, n.p., Bl. 24, Taufeintrag v. 9.2.1722).

¹³¹²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 467 Nr. 5436.

¹³¹²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 467 Nr. 5437.

¹³¹³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 467 Nr. 5437.

¹³¹³¹ LA Speyer, Best. F6 Nr. 24, luth. KB Billigheim 1711-1794, S. 71 Bild 25; im KB fehlt der Tag d. Copulation; dort heißt es lediglich „die [= Tag] 1 1726“; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben I und J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1983, S. 120 Nr. 2426; Biundo: Pfarrerbuch, S. 407 Anm. zu Nr. 5437 kennt die erste Eheschließung nicht.

¹³¹³² Kuby: Nachtr. z. d. Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 121 Nr. 2426.

¹³¹³³ LA Speyer, Best. F6 Nr. 24, luth. KB Billigheim 1711-1794, S. 409, Bild 201.

¹³¹³⁴ LA Speyer, Best. F6 Nr. 24, luth. KB Billigheim 1711-1794, S. 71 Bild 25; die Abstammung ist genannt im Copulationseintrag Thomä/Jäger.

¹³¹³⁵ Kuby: Nachtr. z. d. Buchstaben H, I u. J; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 121 Nr. 2426.

¹³¹³⁶ LA Speyer, Best. F6 Nr. 24, luth. KB Billigheim 1711-1794, S. 71, Bild 25.

¹³¹³⁷ LA Speyer, Best. F6 Nr. 24, luth. KB Billigheim 1711-1794, S. 172, Bild 83.

¹³¹³⁸ LA Speyer, Best. F6 Nr. 24, luth. KB Billigheim 1711-1794, S. 408, Bild 201.

¹³¹³⁹ LA Speyer, Best. F6 Nr. 24, luth. KB Billigheim 1711-1794, S. 174, Bild 84.

¹³¹⁴⁰ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Best. 3 E 263/11, Paroisse protestante Lembach 1656-1736, n.p., Bild 74; Biundo: Pfarrerbuch, S. 467 kennt weder d. Familiennamen noch die Abstammung.

¹³¹⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 467 Nr. 5437.

Friedrich Mosseder ¹³¹⁴²; Vater v. Friedrich Samuel Thomä (8.10.1731 Billigheim, ~ 10.10.1731 ebd.) ¹³¹⁴³, Juliana Sophia Thomä (geb. 14.1.1733 Billigheim ¹³¹⁴⁴; ∞ 6.1.1752 Billigheim mit Julius Konrad Weng [geb. 21.12.1721 Bonfeld; Amtmann zu Michelfeld; S. d. Amtmanns zu Michelfeld Georg Daniel Weng und Agnes Marie Renz), Samuel Christian Thomä (geb. 8.11.1735 Billigheim, ~ 11.11.1735 ebd.) ¹³¹⁴⁵, Johanna Rosina Thomä (geb. 15.10.1738 Billigheim, ~ 17.10.1738 ebd.) ¹³¹⁴⁶, Maria Christiana Thomä (geb. 31.8.1742 Billigheim, ~ 2.9.1742 ebd.) ¹³¹⁴⁷, der Zwillinge Hector Thomä und Catharina Wilhelmina Thomä (geb. 18.10.1746 Billigheim, ~ 19.10.1746 ebd.) ¹³¹⁴⁸ u. Margarethe Salome Thomae (6.2.1752 Billigheim ¹³¹⁴⁹ - † 28.12.1812 Weingarten; ∞ 5.7.1768 Essingen mit Pfr. Johann Jakob Wolff [B6032] ¹³¹⁵⁰).

Thomas, Karl Wilhelm (B5445):

+++ B5445 +++

Dokumente/Literatur:

- Müller, Wolfgang: Pfarrer Karl Wilhelm Thomas (1875-1963); in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1989, S. 139-142

Trautmann, Jakob (B5478): +@@

um 1560 Lambsborn - † um 1610 Lambsborn als Privatmann ¹³¹⁵¹, bzw. richtigerweise zwischen dem 17.11.1607 und dem 1.1.1609 als Pfr. in Großbundenbach ¹³¹⁵².

12.1.1574/81 Stip. Hornbach. Straßburg; 1583/93 luth. Pfr. Großbundenbach¹³¹⁵³; am 19.4.1593 trotz gegenteiliger Vorstellung des Ortsherrn Friedrich von Steinkallenfels ¹³¹⁵⁴ vom calvinistisch gewordenen Herzog Johann von Zweibrücken als Lutheraner entlassen; Trautmann durfte weiterhin in Lambsborn wohnen, aber keine Konventikel halten. Gegner des Heidelberger Katechismus ¹³¹⁵⁵.

Im Frühjahr 1594 kam es zu einer tätlichen Auseinandersetzung zwischen dem am 15.7.1593 zum ref. Pfr. in Großbundenbach Johannes Crusius (B0846) und dem abgesetzten Pfr. Jakob Trautmann. Diese ging wohl von Pfr. Crusius aus, der daraufhin in die herzogliche Kanzlei in Zweibrücken einbestellt wurde. Das Ergebnis des eingeleiteten Verfahrens ist in den Akten nicht überliefert. Aber am 27.8.1595 ist Crusius nicht mehr Pfr. in Großbundenbach. Am 5.4.1595 war nämlich ein Vertrag zwischen dem Ortsherrn Friedrich von Steinkallenfels und Herzog Johann von Zweibrücken geschlossen worden, Hierin hat der Steinkallenfelder als Ersatz für die an Zweibrücken gekommenen Rechte am Kirchensatz zu Bliesbrücken die selbständige luth. Pfarrei Buntenbach inmitten des ansonsten reformierten Herzogtums Zweibrücken erhalten. Jakob Trautmann wurde wieder als luth. Pfr. in Großbundenbach eingesetzt und war noch 1607 im Amt. Zwischen dem 17.11.1607 und dem 1.1.1906 ist er verstorben ¹³¹⁵⁶.

Urkunden/Literatur:

- Kuby, Alfred H. und Karl-Heinz Trautmann: Absetzung und Wiedereinsetzung des lutherischen Pfarrers Jakob Trautmann in Großbundenbach 1593 bzw. 1597; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte, 1966, S. 82

Tremellius, Immanuel (B5487): +

aus Ferrara (Italien) - † 9.10.1580 Sedan; von jüdischen Eltern abstammend, 1540 in Padua im Hause des Kardinals Reginald Pole getauft, 1541 Lehrer d. Hebr. (Klosterschule) Lucca, 1542 Flucht vor den Jesuiten nach der Schweiz, hier evang. geworden, 1542 Präz. und Lehrer d. Hebr. Gymn. Straßbnrg, 1544 Vik. Alt-St-Peter Straßburg, 1542/47 Prof. f. Hebr. und AT Straßburg, 1547/48 Reisen nach der Schweiz und England, 1548/53 (geflohen) Prof. Cambridge, 1554/58 Hofmeister der Kinder des Herzogs Wolfgang von Zweibrücken ¹³¹⁵⁷; 1559/61 Rektor Hornbach ¹³¹⁵⁸, 8.7.1561 Dr. theol., 1561/77 Prof. f. AT Heidelberg (1561 und 1574 Rektor), 1577 als Reformierter entlassen, nach Metz, Prof. d. Hebr. an der neugegründeten Akademie Sedan (†). Vir doctissimus et plurimarum linguarum peritissimus

¹³¹⁴² Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Best. 3 E 263/11, Paroisse protestante Lembach 1656-1736, n.p., Bild 74, Angabe im Copulationseintrag v. 19.11.1730.

¹³¹⁴³ LA Speyer, Best. F6 Nr. 24, luth. KB Billigheim 1711-1794, S. 179, Bild 86.

¹³¹⁴⁴ LA Speyer, Best. F6 Nr. 24, luth. KB Billigheim 1711-1794, S. 182, Bild 88; Biundo: Pfarrerbuch, S. 467 Anm. B5437 nennt sie 'Johanna Sophie'.

¹³¹⁴⁵ LA Speyer, Best. F6 Nr. 24, luth. KB Billigheim 1711-1794, S. 187, Bild 90.

¹³¹⁴⁶ LA Speyer, Best. F6 Nr. 24, luth. KB Billigheim 1711-1794, S. 193, Bild 93.

¹³¹⁴⁷ LA Speyer, Best. F6 Nr. 24, luth. KB Billigheim 1711-1794, S. 203, Bild 98.

¹³¹⁴⁸ LA Speyer, Best. F6 Nr. 24, luth. KB Billigheim 1711-1794, S. 209, Bild 101.

¹³¹⁴⁹ LA Speyer, Best. F6 Nr. 24, luth. KB Billigheim 1711-1794, S. 226, Bild 109; Biundo: Pfarrerbuch, S. 519 Anm. 6032 nennt unrichtig '6.2.1772'.

¹³¹⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 467 Anm. Nr. 5437 iVm. S. 519 Anm. B6032.

¹³¹⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 471 Nr. 5478.

¹³¹⁵² Neumann, Friedrich: Lambsborns Geschichte in der Neuzeit; in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 77.

¹³¹⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 471 Nr. 5478.

¹³¹⁵⁴ Neumann, Friedrich: Lambsborns Geschichte in der Neuzeit; in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 74-75.

¹³¹⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 471 Nr. 5478.

¹³¹⁵⁶ Neumann, Friedrich: Lambsborns Geschichte in der Neuzeit; in: Neumann/Bonkhoff: Lambsborn, S. 77.

¹³¹⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 471 Nr. 5487; Jöcher, Christian Gottlieb: Allgemeines Gelehrten-Lexikon (4 Bde., Leipzig 1750/51), Bd. IV, S. 1300; ADB 38, 563; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 615; RGG: Stichwort Tremellius; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 5271.

¹³¹⁵⁸ Buttman: Matrikel Hornbach, S. 3; Biundo: Pfarrerbuch, S. 471 Nr. 5478.

13159.

∞ ? 10. 1544 eine Witwe (ehern. Nonne?) aus Metz ¹³¹⁶⁰; Vater d. NN. Tremellius (∞ Franziskus Junius ¹³¹⁶¹) ¹³¹⁶².

Werke:

Chaldäische und syrische Grammatik. - Auslegung des Propheten Hosea und der kleinen Propheten. - Übersetzung des AT zus. mit s. Schwiegersohn Franziskus Junius. 5 Bde. 1575/(9). - Herausgeber der Vorlesungen Bucers über den Epheserbrief. - Catechismus relig. Christ. hebraicus (hebr. Übersetzung 1551 von Calvins Katechismus). Straßburg 1554 ¹³¹⁶³.

Treviran, Johann Jakob (B5494): +

1664 Speyer - † 9.5.1713 Kirchberg; S. v. Pfr. Andreas Heinrich Treviran (5493) u. Margarethe Helene Hartung ¹³¹⁶⁴. Schwager v. Pfr. Johann Eberhard Fabritius (B1252) ¹³¹⁶⁵.

1688 Stud. Heidelberg, Int. Pfr. in Eberbach; 1688/89 ref. Pfr. Eppelsheim, 1689-1707 Diakon Kaiserslautern u. Pfr. Erfenbach; 1707-1713 Pfr. u. Inspektor Kirchberg (†) ¹³¹⁶⁶. Treviran ließ 1698 seine Predigt zur Feier des Friedens in Zweibrücken drucken ¹³¹⁶⁷.

∞ 27.11.1691 Kreuznach mit Anna Agathe Böhler (T. d. Ratsherrn in Kreuznach Peter Böhler) ¹³¹⁶⁸; Vater v. Pfr. Johann Daniel Treviran (4.11.1695 Kreuznach - † 13.3.1743 als Pfr. zu Kreuznach ¹³¹⁶⁹).

Urkunden/Literatur:

- Thomas, Hans: Die Pfarrerrfamilie Treviran in der Kurpfalz; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1973, S. 100 -123

Treviran, Johann Konrad (B5495):

8.9.1708 Stebbach bei Sinsheim - † 20.7.1790 Wachenheim / Haardt; S. v. Pfr. Johann Conrad +Treviran d. Ä. (17.3.1680 Dillenburg (?) - † 15.3.1762 Sinsheim) u. Sara +Kauffmann ¹³¹⁷⁰. Enkel v. Pfr. Johann Gottfried +Treviran u. Anna Elisabeth +Neuendorf (T. d. Bürgermeister zu Herborn Johann Konrad +Neuendorf). Urenkel v. Pfr. Nikolaus +Treviran (5.1.1605 Hahnstätten/Nassau - † 9.2.1666 St. Goar; als Herschbergensis 1615/20 im Pädag., 1621 imm. Herborn; 1632/35 Pfr. Nassau, † 1666 als Insp. zu St. Goar) u. Anna Kunigunde +Arcularius ¹³¹⁷¹. Schwager v. Pfr. Karl Friedrich Gebhard (B1504) (∞ Johanna Maria Treviran).

16.5.1726 immatrikuliert an der Universität Heidelberg, 1731 Stud. Bremen; 1736-1751 ref. Pfr. in Neustadt II / Haardt; 1751-1790 Wachenheim / Haardt (†) ¹³¹⁷².

∞ 2.5.1736 Neustadt a.d. Hdt. mit Marie Kunigunde +Römmich († 15.2.1783 Wachenheim a.d. Hdt.; T. d. Schaffners der Universität Heidelberg f. d. ehem. Kloster Lambrecht, Christian Adam +Römmich u. Maria Catharina +Hermanni) ¹³¹⁷³. Aus der Ehe stammen 8 Kinder; Vater d. Amalia Sara +Treviran (8.4.1737 ¹³¹⁷⁴ - † 24.6.1815 Katzweiler ¹³¹⁷⁵; ∞ 9.1.1770 Wachenheim a.d. Hdt. m. Pfr. Johann Casimir +Pfarrius ¹³¹⁷⁶; Mutter v. Pfr. Johann Konrad Pfarrius [B4005] [Anm.: die Angabe über eine Eheschließung mit Pfr. Karl Friedrich Gebhard {1504} ¹³¹⁷⁷ ist falsch ¹³¹⁷⁸]), Maria Katharina +Treviran (geb. 23.9.1738 Neustadt a.d.Hdt.) ¹³¹⁷⁹, Charlotte Amalie +Treviran (geb. 29.8.1740 Neustadt a.d. Hdt - † 1740) ¹³¹⁸⁰, Marianne Henriette +Treviran (∞ Pfr. Johann Konrad Dörrzapf [B0988])

¹³¹⁵⁹ **Biundo:** Pfarrerbuch, S. 471 Nr. 5487; Jöcher, Christian Gottlieb: Allgemeines Gelehrten-Lexikon (4 Bde., Leipzig 1750/51), Bd. IV, S. 1300; ADB 38, 563; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 615; RGG: Stichwort Tremellius; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, 5271.

¹³¹⁶⁰ **Biundo:** Pfarrerbuch, S. 471 Nr. 5487.

¹³¹⁶¹ **Anm.:** zu diesem s. Bonkhoff: Quellen und Texte, Nr. 256, S. 361-363 m.w.N.: Franziskus Junius. „Als Glaubensflüchtling in Otterberg“.

¹³¹⁶² **Biundo:** Pfarrerbuch, S. 471 Nr. 5487.

¹³¹⁶³ **Biundo:** Pfarrerbuch, S. 471 Nr. 5487.

¹³¹⁶⁴ **Biundo:** Pfarrerbuch, S. 472 Nr. 5494 iVm. S. 472 Nr. 5493.

¹³¹⁶⁵ Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 162 Nr. 5494.

¹³¹⁶⁶ **Biundo:** Pfarrerbuch, S. 472 Nr. 5494; Hess. Chronik 1931, S. 180; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 626; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 143; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 525.

¹³¹⁶⁷ Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 162 Nr. 5494.

¹³¹⁶⁸ **Biundo:** Pfarrerbuch, S. 472 Nr. 5494.

¹³¹⁶⁹ **Biundo,** S. 472 Anm. zu Nr. 5494; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 525.

¹³¹⁷⁰ **Biundo:** Pfarrerbuch, S. 472 Nr. 5495; Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 162 zu Anm. zu Nr. 5495.

¹³¹⁷¹ **Biundo:** Pfarrerbuch, S. 5493 Anm. zu Nr. 5493.

¹³¹⁷² **Biundo:** Pfarrerbuch, S. 472 Nr. 5495; Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 162 zu Anm. zu Nr. 5495.

¹³¹⁷³ **Biundo:** Pfarrerbuch, S. 472 Nr. 5495; Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 162 zu Anm. zu Nr. 5495.

¹³¹⁷⁴ ref. KB Neustadt/Weinstr. 04, S. 138 Bild 79.

¹³¹⁷⁵ Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 162 zu Anm. zu Nr. 5495.

¹³¹⁷⁶ ref. KB Wachenheim a.d. Hdt. 27, S. 415 Bild 131.

¹³¹⁷⁷ **angegeben** bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 131 Nr. 1504.

¹³¹⁷⁸ so schon vermutet bei Kuby / Kastens in: Pfälzisch-Rheinische Familienkunde 55. Jg. 2007, Band XVI, S. 160 zu Nr. 5495.

¹³¹⁷⁹ ref. KB Neustadt/Weinstr. 04, S. 138 Bild 87.

¹³¹⁸⁰ ref. KB Neustadt/Weinstr. 04, S. 184 Bild 97.

¹³¹⁸¹ u. Pfr. Johann Jakob Treviran (B5496) (8.5.1743 Neustadt a.d. Hdt.) ¹³¹⁸², Philippina Catharina +Treviran (geb. 1.4.1745 Neustadt a.d. Hdt) ¹³¹⁸³, Christian Adam +Treviran (28.5.1749 Neustadt a.d. Hdt. ¹³¹⁸⁴ - † 20.6.1749 ebd. ¹³¹⁸⁵).

Die von Biundo 13186 vermutete Tochter Hermine Treviran (geb. 1813; ∞ Pfr. Friedrich Christian Ley [B3129]) kann schon aufgrund des Geburtsdatums nicht eine Tochter von B5495 sein.

Treviran, Johann Konrad ¹³¹⁸⁷ (B5496): +@ @

8.5.1743 Neustadt ¹³¹⁸⁸ - † 26.9.1833 Lachen (Lachen-Speyerdorf); S. v. Pfr. Johann Konrad Treviran (B5495) u. Maria Kunigunde Römich ¹³¹⁸⁹.

6 Jahre Gymnasium Neustadt, 12.5.1759 imm. Heidelberg; Aufnahmejahr 1763; 1763 Predigtübungen bei seinem Vater; 1769-1781 ref. Pfr. Altdorf, 20.3.1781-1814 Edenkoben I; 1806 Lokal-Konsistorialpräsident; 4.8.1814-1833 Pfr. Lachen ¹³¹⁹⁰.

∞ 30.10.1774 m. Wilhelmine Karoline Luise +Gerauer (5.6.1748 Dürkheim - † 21.1.1788 Edenkoben; T. d. leiningen-hardenburgischen Kanzleidirektors in Dürkheim Johann Georg +Gerauer [31.8.1706 Worms ¹³¹⁹¹ - † 30.4.1783 Dürkheim ¹³¹⁹²] u. Polyxena Luise Charlotte +Sachs (7.5.1714 - † 9.9.1754 Dürkheim ¹³¹⁹³); aus der Ehe gingen 5 Kinder hervor, darunter Pfr. Johann Konrad Treviran (B5497), Marie Charlotte +Treviran (∞ Pfr. Johann Friedrich Bruckner [B0619]) ¹³¹⁹⁵; Amalie Sophie +Treviran (20.5.1778 Altdorf - † 9.2.1807 Eberbach; ∞ Pfr. Johann Heinrich +Glaser [26.5.1766 Wachenheim - † 15.11.1827 Neckarelz] ¹³¹⁹⁶ u. Johannetta Maria Louise +Treviran (24.2.1776 - † 16.1.1838 Edenkoben ¹³¹⁹⁷; ∞ 20.2.1802 Walsheim b. Landau m. Pfr. Johann Adam Mayer [B3380]) ¹³¹⁹⁸.

Treviran, Johann Konrad (B5497): +@ @

28.3.1777 Altdorf - † 11.11.1848; S. v. Pfr. Johann Konrad Treviran (5496) u. Wilhelmine Karoline Luise Gerauer ¹³¹⁹⁹.

6 J. Gymnasium Grünstadt, 14.5.1793 imm. Heidelberg; 1797 ref. Pfr. in Altdorf; verweigerte den Eid auf Frankreich, 1798-1800 Hofmeister in Krefeld bei dem Senator Graf Rigal; 1800 Reisen durch Holland, Brabant und Deutschland; 1801-1809 ref. Pfr. Duchroth, 1809-1846 Heiligenmoschel; 10.6.1846 suspendiert ¹³²⁰⁰.

∞ 1801 mit Juliane Karoline +Hermanni (T. d. Salineninspektors zu Kreuznach Daniel Christian +Hermann ¹³²⁰¹); Vater d. Juliana Gertrude Luise +Treviran (geb. 19.10.1802 Duchroth, ~ 25.10.1802 ebd.) ¹³²⁰², Marie Friederika +Treviran (geb. 17.7.1804, ~ 23.7.1804 ebd. ¹³²⁰³; ∞ 1798 Carl Ludwig +Petersen [Großvater v. Pfr. Georg Heinrich Friedrich Adolf Petersen {B3977}] ¹³²⁰⁴), Caroline Sophie +Treviran (geb. 2.5.1807 Duchroth, ~ 8.5.1807 ebd.) ¹³²⁰⁵, Natalie +Treviran (geb. 18.4.1808 Duchroth, ~ 18.5.1808 ebd. ¹³²⁰⁶, ∞ 19.2.1829 Heiligenmoschel ¹³²⁰⁷ mit Pfr. Georg Ludwig Dauber [B900]) ¹³²⁰⁸, Johann Conrad +Treviran (geb. 2.5.1810

¹³¹⁸¹ Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 162 zu Nr. 5495; Biundo: Pfarrerbuch, S. 345 Anm. zu Nr. 4005 iVm S. 472 Anm. zu Nr. 5495.

¹³¹⁸² ref. KB Neustadt/Weinstr. 04, S. 209 Bild 109.

¹³¹⁸³ ref. KB Neustadt/Weinstr. 04, S. 225 Bild 117.

¹³¹⁸⁴ ref. KB Neustadt/Weinstr. 04, S. 259 Bild 134.

¹³¹⁸⁵ ref. KB Neustadt/Weinstr. 10, S. 47 Bild 28.

¹³¹⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 472 Nr. 5495: T. ∞ 3129.

¹³¹⁸⁷ ref. KB Neustadt/Weinstr. 04, S. 209 Bild 109 Taufeintrag d. „Johann Conradus“ Treviran; Biundo Pfarrerbuch, S. 472 Nr. 5496 gibt den Vornamen mit „Konrad Jacob“ an.

¹³¹⁸⁸ ref. KB Neustadt/Weinstr. 04, S. 209 Bild 109.

¹³¹⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 472 Nr. 5496.

¹³¹⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 472 Nr. 5496.

¹³¹⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 472 Nr. 5496.

¹³¹⁹² Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 161 Nr. 5496.

¹³¹⁹³ Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 161 Nr. 5496.

¹³¹⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 472 Nr. 5496; Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 161 Nr. 5496.

¹³¹⁹⁵ Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 161 Nr. 5496.

¹³¹⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 472 Nr. 5496.

¹³¹⁹⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe M; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1986, S. 81 Nr. 3380.

¹³¹⁹⁸ ref. KB Walsheim b. Landau 4, S. 14, Bild 10, Copulationseintrag v. 20.2.1802.

¹³¹⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 472 Nr. 5497.

¹³²⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 472 Nr. 5497.

¹³²⁰¹ als Pate genannt bei der Taufe seines Enkels Johann Conrad Treviran, ref. KB Heiligenmoschel 2, n.p., Bild 12, Taufeintrag v. 16.5.1810: Großvater des Kindes“; Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 161 Nr. 5497.

¹³²⁰² ref. KB Duchroth 1, Bl. 8, Bild13, Taufeintrag v. 25.10.1802.

¹³²⁰³ ref. KB Duchroth 1, Bl. 11, Bild15, Taufeintrag v. 23.7.1804.

¹³²⁰⁴ Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 161 Nr. 5497.

¹³²⁰⁵ ref. KB Duchroth 1, Bl. 13, Bild17, Taufeintrag v. 8.5.1807.

¹³²⁰⁶ ref. KB Duchroth 1, Bl. 14, Bild18, Taufeintrag v. 18.4.1808.

¹³²⁰⁷ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe D; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1977, S. 96 Nr. 900.

¹³²⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 80 Nr. 900.

Heiligenmoschel, ~ 16.5.1810 ebd.)¹³²⁰⁹, Hermine +Treviran¹³²¹⁰ (geb. 1813¹³²¹¹; ∞ Pfr. Pfr. Friedrich Christian Ley [B3129]¹³²¹²) u. Bertha +Treviran (geb. 3.5.1816 Heiligenmoschel, ~ 15.5.1816 ebd.)¹³²¹³; ∞ Pfr. Georg Rompf [B4443]¹³²¹⁴).

Urkunden/Literatur:

- Bonkhoff, Bernhard H.: Der Apostolikumsstreit in Heiligenmoschel von 1838, Pfarrer Johann Conrad Treviran (1777-1848); in: Jahrbuch für Geschichte von Stadt und Landkreis Kaiserslautern, 1981/81, S. 475-79
- Cuno, Friedrich W.: Die Pastorenfamilie Treviran; in: pfälz. Memorabile 13. 1885, S. 96-101
- ZASP Best. 001.01 Nr. 0092: Neuere Umtriebe des Pfarrers Johann Konrad Treviran zu Heiligenmoschel zu Aufregung der Geistlichen und Assoziierung derselben für den Umsturz einzelner Einrichtungen der Kirchenverfassung und der Unionsurkunde, 1816-1818, 1836-1840
- ZASP Best. 025 Nr. 46: Gesuch der Gemeinde Duchroth, ihre vakante reformierte Pfarrei mit ihrem ehemaligen Pfarrer Johann Conrad Treviran wieder zu besetzen, 1814-1815
- ZASP Best. 043 Nr. 0060: Dienstverhältnisse des Pfarrers Johann Konrad Treviran zu Heiligenmoschel; Notizen zu Schulinspektionen, 1817, 1820
- ZASP Best. 044 Nr. 030: Anfechtung der Wahl des Pfarrers Johann Konrad Treviran aus Heiligenmoschel z. Distriktsenior, 1821
- ZASP Best. 026 Nr. 004: Beschwerde des protestantischen Pfarrers Johann Konrad Treviran zu Heiligenmoschel über Missbrauch der Amtsgewalt des protestantischen Konsistoriums zu Speyer in der Frage des Übertritts des Konsistorialdirektors Johann Philipp Sieß zur unierten Kirche, 1833-34
- ZASP Best. 502 Nr. 626 (pfälz. Memorabile, 5. Nachtragsheft 1881, 64-66): Auszug aus einer Beschwerdeschrift des Pfarrers Treviran zu Heiligenmoschel. Beschwerdeschreiben vom 1.3.1836 an das Konsistorium, Problem der Erklärung der Unterscheidung zwischen Protestantismus und Katholizismus,
- ZASP Best. 026 Nr. 398: Untersuchung gegen den Pfarrer Johann Konrad Treviran in Heiligenmoschel, 1837-1839

Tuschelin, Gallus (B5510): +

um 1531 Nürtingen - † 25.4.1601 Zweibrücken¹³²¹⁵; S. d. Bürgermeisters Dr. Konrad Tuschelin¹³²¹⁶.

24.5.1549 imm. (aus Kirchen an der Eck⁴), 15.12.1550 bacc. Heidelberg; 8.5.1552 imm. („Kürchensis⁴) u. 20.6.1552 Magister Tübingen; 1556/57 imm. Basel¹³²¹⁷.

Dr. jur.; 1561/92 Rat¹³²¹⁸; 1598 als Dr. jur. utr. u. markgräfl. bad. Rat erwähnt; 1598 zweibr. u. markgräfl. Bad. Rat; Insp. über die Schule und Kirche d. Herzogtums Zweibrücken¹³²¹⁹.

∞ um 1562 m. Susanna Castelhun (T. d. Jacob Castelhun, Oberschultheiß in Kreuznach); Vater v. Johann Ruprecht Tuschelin (geb. 23.10.1564 Annweiler, markgräfl. Rat), Heinrich Tuschelin (geb. 1.11.1566 Zweibrücken¹³²²⁰ - † 12.8.160 Winterburg¹³²²¹; Amtmann Winterburg; ∞ 1589 m. Philippine Johanna Arnet¹³²²²), Hans Ludwig Tuschelin (geb. 11.10.1570 Zweibrücken), Sibylla Tuschelin (geb. 1571 Zweibrücken), Friedrich Conrad Tuschelin (geb. 26.7.1573 Zweibrücken), Dr. Wolfgang Tuschelin (geb. 18.3.1576 Zweibrücken; gräfl. leiningen-hardenburgischer Kammerrat¹³²²³), Johannes Tuschelin (geb. 6.1.1579 Zweibrücken), Magdalena Tuschelin (geb. 2.8.1581 Zweibrücken), Anna Marie Tuschelin (Taufpatin 1591) u. Ursula Tuschelin (Taufpatin 1607)¹³²²⁴.

¹³²⁰⁹ ref. KB Heiligenmoschel 2, n.p., Bild 12, Taufeintrag v. 16.5.1810.

¹³²¹⁰ als Patin genannt im ev. KB Heimkirchen 4, S. 2, Bild 4, Taufeintrag v. 19.7.1831 bei der Taufe ihres Neffen Julius Dauber.

¹³²¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 270 Anm. zu Nr. 3129.

¹³²¹² Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 161 Nr. 5497; Biundo: Pfarrerbuch, S. 270 Anm. zu Nr. 3129.

¹³²¹³ ref. KB Heiligenmoschel 2, n.p., Bild 16, Taufeintrag v. 15.5.1816.

¹³²¹⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe RO; in: PRFK 1993, S.n 539 Nr. 4443.

¹³²¹⁵ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 65; Biundo: Pfarrerbuch, S. 473 Nr. 5510 nennt nur das Todesjahr.

¹³²¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 473 Nr. 5510.

¹³²¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 473 Nr. 5510.

¹³²¹⁸ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 65.

¹³²¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 473 Nr. 5510.

¹³²²⁰ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 65.

¹³²²¹ Stuck: Hofpersonal, S. 198.

¹³²²² Stuck: Hofpersonal, S. 198.

¹³²²³ zu diesem s. auch Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1992 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 2792; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozess Nr. 2792.

¹³²²⁴ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 65.

Litera U

Ufflader, Sebastian (B5514): +

geb. 1590 Bergzabern; S. d. Bürgers Ufflader ¹³²²⁵

5.12.1603 Stip. Hornbach; 1615/17 ref. Schulmeister u. Diakon Alsenz ¹³²²⁶; 1617 Diakon Niedermoschel; 1618 Pfr. Lettweiler; 1623 Niederhausen a.d. Nahe; 1624 Diakon Meisenheim ¹³²²⁷.

∞ Anna N. ¹³²²⁸; Vater v. Hans Philipp Ufflader (~ 4.1.1615 Alsenz) ¹³²²⁹ u. Friedrich Ufflader (~ 10.8.1617 Alsenz) ¹³²³⁰

Uranus, Matthias (BB5530):

+++ weiter +++

∞ II 12.7.1636 Zweibrücken ¹³²³¹ m. Anna Barbara NN. (Wwe. v. Joh. Jak. Maurer aus Bergzabern ¹³²³²).

Ursinus, Johann Heinrich (B5536): +

26.1.1608 Speyer - † 14.5.1667 Regensburg; S. d. Notars u. Stadtgerichtsprokurators Johann Ursinus († 11.11.1622) u. Anna Maria Lützig ¹³²³³. Bruder v. Pfr. Johann Markus Ursinus (B5537).

8.3.1626 imm. Straßburg; 1627/39 Schreiber bei dem kaiserlichen Advokaten Paul Steuernagel in Speyer; 1629/32 Privatstudium u. 1633 in Straßburg; 1632/33 Rektor Mainz; 30.11.1633/34 Pfr. Weingarten-Kleinfischlingen; 30.11.1634/35 Konrektor Speyer; 15.10.1635/41 luth. Diakon St. Augustin, 24.2.1643/55 Pfr. St. Georgen Speyer; 15.10.1655/67 Sup. Regensburg (†) ¹³²³⁴.

∞ I m. Susanna Franck (T. v. Pfr. Johann Christoph Franck [B1392]) ¹³²³⁵; Vater v. Maria Catharina Ursinus (~ 10.1.1640 Speyer) ¹³²³⁶, Maria Barbara Ursinus (~ 21.3.1643 Predigerkirche Speyer) ¹³²³⁷.

∞ II Anna Maria Poll (T. d. Senators Poll in Speyer) ¹³²³⁸

Abbildung:

- Bonkhoff, Bernhard H.: Bildatlas zur pfälzischen Kirchengeschichte (Speyer u. Regensburg 2000), Nr. 306

Ursinus, Zacharias (B5534): +

Photo:

Ursinus-Gedenkstein in der Stiftskirche Neustadt, in: Bl. f. Pfälz. Kirchengeschichte 1925, S. 23

¹³²²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 474 Nr. 5514.

¹³²²⁶ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 100, als Pate genannt; Biundo: Pfarrerbuch, S. 474 Nr. 5514.

¹³²²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 474 Nr. 5514; fehlt bei Rosenkranz, Ev. Rheinland, Bd. 2.

¹³²²⁸ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 98, als Mutter genannt im Taufeintrag d. Sohnes Hans Philipp Ufflader.

¹³²²⁹ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 98, Taufeintrag d. Hans Philipp Ufflader, Eltern: Sebastianus Auflader u. Anna.

¹³²³⁰ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 100.

¹³²³¹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744, S. 522, Bild 79.

¹³²³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 475 Nr. 5530.

¹³²³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 476 Nr. 5536.

¹³²³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 476 Nr. 5536; Jöcher, Christian Gottlieb: Allgemeines Gelehrtenlexikon, Bd. IV, S. 1739; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 557.

¹³²³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 476 Nr. 5536.

¹³²³⁶ Stadtarchiv Speyer, Best. 141, ev. KB Predigerkirche, Taufen 1593-1689, S. 250, Bild 219.

¹³²³⁷ Stadtarchiv Speyer, ev. KB Predigerkirche 01, S. 274 Bild 0242.

¹³²³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 476 Nr. 5536.

Litera V

Vieweg, Thomas (N746):

Dekan Mainz; 30.11.2017 i.R. 13239.

Viselius, Johann Georg (B5574): +
geb. 1681 Usingen - † Usingen ¹³²⁴⁰.

30.10.1700 imm. Grießen ¹³²⁴¹; 1708-1712 luth. Konrektor Usingen ¹³²⁴²; 1712-1724 Rektor Usingen ¹³²⁴³; 1713 auch Diakon an der Stadtkirche Usingen; 1713 ordiniert ¹³²⁴⁴; auch 1717 luth. Diakon Usingen ¹³²⁴⁵ bzw. 1713-1727 Pfr. Usingen II ¹³²⁴⁶; 1725 suspendiert; Pfarrer in Altweilnau, trat die Stelle trotz Aufforderung nicht an ¹³²⁴⁷; 1728-1744 luth. Hofprediger bei dem Grafen Georg Hermann zu Leiningen-Westerburg-Altleiningen ¹³²⁴⁸. Zuletzt als Privatmann in Usingen. Pietist mit offenbar separatistischen Tendenzen, hielt in seinem Haus Konventikel ab und geriet dadurch in Streit mit einem Teil seiner Gemeinde ¹³²⁴⁹.

1739-1741 wurde Hofprediger Viselius vorgeworfen, Umgang mit Pietisten u. Quäkern gehabt u. Pietisten aufgenommen zu haben. Es kam deshalb wegen der Ausübung der Kirchenhoheit zu einem Prozeß vor dem Reichskammergericht Wetzlar. Die klagende Gräfllich leiningen-westerburgische Vormundschaft in Grünstadt klagte gegen Georg Hermann Graf zu Leiningen u. Rixingen, Herr zu Westerburg aus Grünstadt wegen „mandati de non contraveniendo recessui divisionis anno 1705 concluso ...“ Klagegegenstand war ein Streit über die Ausübung der Kirchenhoheit in der Grafschaft Altleiningen. Diese war nach dem Tod des Grafen Philipp Ludwig zwischen seinen Nachfolgern u. Agnaten Christoph Christian u. Georg von Leiningen so aufgeteilt worden, daß der Hauptfleckel Grünstadt in weltlichen Angelegenheiten alternierend, in Kirchensachen jedoch gemeinschaftlich regiert werden sollte. Der Beklagte Graf Georg Hermann von Leiningen versuchte desungeachtet, 1735 eine von ihm einseitig erlassene Kirchenordnung nicht nur in seinen Dörfern, sondern auch in Grünstadt durch seinen Inspektor Philipp Gottfried Freytag (B1426) einzuführen. Der Hofprediger Johann Georg Viselius habe Umgang mit Pietisten u. Quäkern. Gegen ihn war schon in Usingen wegen separatistischer Lehren eine

¹³²³⁹ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz Nr. 5/2017, S. 58.

¹³²⁴⁰ Franckesche Stiftungen, Halle/Saale, Studienzentrum August Hermann Francke (Archiv), Datenbank zu den Einzelhandschriften in den historischen Archivabteilungen, online-Register Personen, Abruf 12.9.2021; Bonnet, Rudolf: Die Lehrer der Kreises Usingen (Nassauisches Lehrerbuch) (Neustadt a.d. Aisch 1965), S. 12.

¹³²⁴¹ Franckesche Stiftungen, Halle/Saale, Studienzentrum August Hermann Francke (Archiv), Datenbank zu den Einzelhandschriften in den historischen Archivabteilungen, online-Register Personen, Abruf 12.9.2021; Bonnet, Rudolf: Die Lehrer der Kreises Usingen (Nassauisches Lehrerbuch) (Neustadt a.d. Aisch 1965), S. 12.

¹³²⁴² Franckesche Stiftungen, Halle/Saale, Studienzentrum August Hermann Francke (Archiv), Datenbank zu den Einzelhandschriften in den historischen Archivabteilungen, online-Register Personen, Abruf 12.9.2021; Bonnet, Rudolf: Die Lehrer der Kreises Usingen (Nassauisches Lehrerbuch) (Neustadt a.d. Aisch 1965), S. 12; Biundo Pfarrerbuch, S. 479 Nr. 5574 nennt '1711'.

¹³²⁴³ Franckesche Stiftungen, Halle/Saale, Studienzentrum August Hermann Francke (Archiv), Datenbank zu den Einzelhandschriften in den historischen Archivabteilungen, online-Register Personen, Abruf 12.9.2021; Bonnet, Rudolf: Die Lehrer der Kreises Usingen (Nassauisches Lehrerbuch) (Neustadt a.d. Aisch 1965), S. 12.

¹³²⁴⁴ Zentralarchiv Evang. Kirche Hessen-Nassau, luth. KB Usingen 1685-1734, S. 14, Bild 8; Franckesche Stiftungen, Halle/Saale, Studienzentrum August Hermann Francke (Archiv), Datenbank zu den Einzelhandschriften in den historischen Archivabteilungen, online-Register Personen, Abruf 12.9.2021; Bonnet, Rudolf: Die Lehrer der Kreises Usingen (Nassauisches Lehrerbuch) (Neustadt a.d. Aisch 1965), S. 12.

¹³²⁴⁵ Brief d. Diakons Johann Georg Viselius an August Hermann Francke v. 13.12.1717 mit der Bitte um ein Erweckungsschreiben Franckes anlässlich der Genesung des Fürsten Wilhelm Heinrich von Nassau Usingen, unterzeichnet von Viselius als 'Diakon'. (Franckesche Stiftungen, Halle/Saale, Sign. AFSt/H A 170: 121).

¹³²⁴⁶ Homepage ev. Kirche Usingen, Abruf 12.9.2021.

¹³²⁴⁷ Franckesche Stiftungen, Halle/Saale, Studienzentrum August Hermann Francke (Archiv), Datenbank zu den Einzelhandschriften in den historischen Archivabteilungen, online-Register Personen, Abruf 12.9.2021; Bonnet, Rudolf: Die Lehrer der Kreises Usingen (Nassauisches Lehrerbuch) (Neustadt a.d. Aisch 1965), S. 12.

¹³²⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 479 Nr. 5574; Franckesche Stiftungen, Halle/Saale, Studienzentrum August Hermann Francke (Archiv), Datenbank zu den Einzelhandschriften in den historischen Archivabteilungen, online-Register Personen, Abruf 12.9.2021; Bonnet, Rudolf: Die Lehrer der Kreises Usingen (Nassauisches Lehrerbuch) (Neustadt a.d. Aisch 1965), S. 12.

¹³²⁴⁹ Franckesche Stiftungen, Halle/Saale, Studienzentrum August Hermann Francke (Archiv), Datenbank zu den Einzelhandschriften in den historischen Archivabteilungen, online-Register Personen, Abruf 12.9.2021; Bonnet, Rudolf: Die Lehrer der Kreises Usingen (Nassauisches Lehrerbuch) (Neustadt a.d. Aisch 1965), S. 12.

Untersuchung einen Untersuchung eingeleitet worden, so daß er sich nach Grünstadt begeben mußte. Da die Bürgerschaft die neue Ordnung ablehne, sei bei Verzug mit einem Aufruhr zu rechnen 13250.

Völker (Völcker), Johann Kilian Lorenz (B5581): +

bei Biundo mit 'Völcker' bezeichnet ¹³²⁵¹, er selbst unterzeichnet in den KB von Rothselberg u. Mühlheim a.d. Eis mit 'Völcker'.

8.5.1812 Kitzingen - † 12.10.1891 Lautersheim ¹³²⁵²; S. d. Essigfabrikanten Andreas +Völcker u. Maria Margarethe +Ackermann ¹³²⁵³.

AJ 1836; 1836/44 Vikar in Bayern u. i. d. Pfalz; 18.5.1844/47 Pfr. Rothselberg ¹³²⁵⁴, 7.12.1847/61 Mühlheim a.d. Eis; 18.5.1861/68 Rockenhausen, 22.11.1868/91 Lautersheim (†) ¹³²⁵⁵.

∞ 27.9.1849 Kaiserslautern 13256 mit Magdalena Leonhard 13257 (T. d. † Pfr. Karl Wilhelm Leonhard [B3102] u. Magdalena Wiegel 13258 [diese lebt 1850 als Wwe. in Kaiserslautern 13259]); Vater d. (erstgeborenes Kind 13260) Ida Amalia Augusta Völcker (geb. 2.6.1850 Mühlheim a.d. Eis; ~ 20.6.1850 ebd.) 13261, Bertha +Völcker (geb. 6.8.1851 Mühlheim a.d. Eis, ~ 24.8.1851 ebd.) 13262, Otto Völcker (geb. 25.2.1853 Mühlheim a.d. Eis, ~ 16.3.1853 ebd.) 13263, Emma Margaretha Wilhelmina +Völcker (geb. 2.10.1855 Mühlheim a.d. Eis, ~ 21.-10.1855 ebd.) 13264.

Vogel, Georg Markus Ludwig (B5584): +@@

aus Westerbürg; 29.1.1742 imm. Straßburg; 1742/45 luth. Vikar Grünstadt, 1745/62 Pfr. Albsheim u. Kaplan Grünstadt, später Pfr. in Westerbürg ¹³²⁶⁵.

∞ mit NN.; Vater d. Margaretha +Vogel (∞ 23.1.1763 m. Pfr. Johann Wilhelm +Ungewitter [27.12.1731 Kirchen - † 7.3.1800 Freusburg]; S. d. Pfr. Christoph +Ungewitter [26.11.1687 Allstedt/Thür. - † 11.2.1767 Altenkirchen/Sayn ¹³²⁶⁶] u. [∞ 12.10.1728] Anna Katharina +Deubel [T. d. Pfr. Joh. Anton +Deibel in Odenspiel]) ¹³²⁶⁷.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A24 Oberamt Oppenheim) Sachakte 3700 Debit- u. Konkursachen Pfarrer Vogel aus Grünstadt gegen seine Schwiegermutter Frau Schütz, 1754
 - LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß 2007 (1755-1761): Klage der gräflich leiningen-westerburgischen Vormundschafskanzlei in Grünstadt namens der Vormünderin Charlotta Wilhelmina Gräfin zu Leiningen, geb. Gräfin zu Pappenheim u. des Pfr. Georg Markus Vogel ./ Georg Karl Ludwig Graf zu Leiningen u. Rixingen, Herr zu Westerbürg u. die zur Vogel'schen Denunziationssache niedergesetzte mitherrschafliche Konsistorialkommissare N. Susemihl, Rat in Colgenstein, u. N. Arnoldi, Rat in Grünstadt. Gegenstand des Prozesses war die Suspension des Kaplans Vogel, 2. Prediger in Grünstadt u. Pfr. in Albsheim, wegen Beanstandung in Lehre u. Wandel. Vogel hatte u.a. in einer Predigt am 2. Weihnachtsfeiertag in Grünstadt die klagende Regentin u. deren Hofprediger Muthmann (B3714) angegriffen. Streitgegenstand war auch eine Rechtsverweigerung, weil die mitbeklagten Kommissare die Untersuchung gegen Vogel nicht im raschen Denunziationsprozeß sondern in dem, im Deutschen Reich nicht mehr üblichen, umständlichen u. langwierigen Akkusationsprozeß betrieben hatten. Vogel seinerseits strengt einen Injurienprozeß gegen die Kläger an. Er beantragt darüberhinaus ein Mandat, weil er seines Dienstes in Grünstadt gewaltsam entsetzt worden war. Er beschuldigte außerdem die klagende Regentin, vier verummte Männer ausgeschiedt zu haben, die ihm wegen der Predigt in der Dämmerung auf dem Heimweg von Bissersheim auflauerten, um ihn zu ermorden, was nach Ansicht der Kläger eine erfundene „Mordgeschichte“ ist. In den Akten befinden sich u.a. Beschwerden der Gemeinde Albsheim über Pfarrer Vogel in Lehre u. Lebenswandel (Q 16) sowie ein Zeugnis des Dr. theol. Johann Michael Lorenz, Professor in Straßburg über Vogel von 1752 (Q 17) u. Leumundszeugnisse von Gemeindegliedern in Grünstadt u. Albsheim sowie von Geistlichen der Umgebung für Pfarrer Vogel (Q 27-39), schließlich ein Protokollextrakt betr. Tumult anläßlich der Verhinderung einer Nachmittagspredigt des Pfarrers Vogel 1755 (Q 44).

¹³²⁵⁰ LA Speyer Best. E6 Nr. 1998, darin Q12: Verhör von Grünstädter Einwohnern betr. Beherbergung vertriebener Pietisten aus dem Fürstentum Zweibrücken durch Hofprediger Viselius 1739).

¹³²⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 479 Nr. 5581.

¹³²⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 479 Nr. 5581.

¹³²⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 479 Nr. 5581 iVm. ev. KB Kaiserslautern 93, n.p., Bild 104, Heiratseintrag v. Pfr. Johann Kilian Lorenz Völcker v. 27.9.1849.

¹³²⁵⁴ Anm. Pfr. Völcker beurkundet bereits ab 8.2.1844 im ev. KB Rothselberg 6.

¹³²⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 479 Nr. 5581.

¹³²⁵⁶ ev. KB Kaiserslautern 93, n.p., Bild 104, Heiratseintrag v. 27.9.1849.

¹³²⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 479 Nr. 5581.

¹³²⁵⁸ ev. KB Kaiserslautern 93, n.p., Bild 104, Heiratseintrag v. 27.9.1849.

¹³²⁵⁹ ev. KB Mühlheim a.d. Eis 7, n.p., Bild 36, Taufeintrag d. Ida Amalia Augusta Völcker v. 20.6.1850.

¹³²⁶⁰ Anm. weder im KB Rothselberg noch im KB Mühlheim ist ein vorheriges Kind von Pfr. Völcker genannt.

¹³²⁶¹ ev. KB Mühlheim a.d. Eis 7, n.p., Bild 36, Taufeintrag v. 20.6.1850.

¹³²⁶² ev. KB Mühlheim a.d. Eis 7, n.p., Bild 39, Taufeintrag v. 24.8.1851.

¹³²⁶³ ev. KB Mühlheim a.d. Eis 7, n.p., Bild 42, Taufeintrag v. 16.3.1853.

¹³²⁶⁴ ev. KB Mühlheim a.d. Eis 7, n.p., Bild 48, Taufeintrag v. 21.10.1855.

¹³²⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 479 Nr. 5584.

¹³²⁶⁶ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 530; Monatshefte f. Rhein. Kirchengeschichte 1928, 194.

¹³²⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 479 Nr. 5584.

Vogel, Johann Wilhelm (B5586): +

15.11.1757 - † 31.1.1831 Lauterecken; S. d. Kirchendieners Johann Wilhelm Vogel u. Salome NN. († 6.2.1792 Münchweiler)¹³²⁶⁸; Bruder v. Pfr. Johann Peter Vogel (B5585).

Stud. 19.11.1779 imm. Heidelberg; Stud. 1782/85 Halle, 17.2.1785 luth. Examen Heidelberg; 1785/98 luth. Pfr. Kriegsfeld, 1799/1810 Hochstätten, 1810/31 Lauterecken (†)¹³²⁶⁹.

+++ **prüfen**: verheiratet ?+++

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. G6 II 6: Besetzung der Pfarrstelle Hochstätten durch Pfr. Vogel, 1799
- LA Speyer Best. G6 Sachakte 109: darin u.a.: Verbot für den lutherischen Pfarrer von Hochstätten, in Fürfeld u. Tiefenthal Kult-handlungen vorzunehmen.

Vogelsgesang, Georg (B5592): +

31.12.1863 Dammheim - † 4.12.1943 Falkenstein im Taunus; S. d. Schneidermeisters Theobald Vogelsgesang u. Barbara Alexander¹³²⁷⁰.

Stud. 1883/88 Straßburg u. Heidelberg; AJ 1888; 1888/89 Vikar u. Verw. Winden; 1889/94 Verw. Wiesbach, Hinzweiler, Ellerstadt, Bissersheim u. Colgenstein; 1.2.1894 Verw. Germersheim; 1.7.1894/1900 Pfr. Hermersberg; 26.3.1900/08 Gönnheim; 16.3.1908/12 Biedesheim; 10.9.1912/24 Konken; 5.5.1924/29 Essingen (i.R.)¹³²⁷¹.

∞ I 22.9.1892 Zell m. Elisabetha Bardon¹³²⁷² (11.10.1869 Zell¹³²⁷³ - † 10.3.1905 +++ **prüfen** +++¹³²⁷⁴; T. d. Lehrers in Zell, Carl Bardon u. Diehl¹³²⁷⁵). Vater v. Hans Wolfgang Erich Vogelsgesang (8.12.1898 Hermersberg - † 16.4.1904 Gönnheim, alt 5 ¼ J.)¹³²⁷⁶.

∞ II 23.9.1907 Gönnheim¹³²⁷⁷ m. Frieda Denny¹³²⁷⁸ (29.7.1884 Rosenkopf, ~ 30.8.1884 ebd.¹³²⁷⁹, † 11.2.1924 Konken, alt 39 ½ J., Lungenkrankheit; T. d. Ackerers Jakob Denny u. Appolonia genannt Linde Agne aus Rosenkopf¹³²⁸⁰).

∞ III 3.11.1927 m. Martha Müller (geb. 19.10.1889 - † 17.7.1958 Falkenstein; T. d. ref. Pfr. in Hamburg Dr. Jakob Müller)¹³²⁸¹.

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 044 (Biedesheim) Nr. 042: Gerichtliche Auseinandersetzung des Pfarrers Georg Vogelsgesang

Vollmar, Johann Adam (B5609): +@ @

25.2.1738 Meisenheim - † 22.8.1794 Meisenheim; S. v. Carl Christian Friedrich Philipp +Vollmar (Forstmeister in Meisenheim) u. Sophia Magdalena NN.¹³²⁸². Bruder v. Johann Philipp +Vollmar („adjungierter“ Forstmeister zu Meisenheim)¹³²⁸³; Schwager v. Pfr. Johann Julius Prinz (B4131)¹³²⁸⁴; Schwager auch v. Pfr. Johann Hermann Wirths (B5594) (∞ II Susanne Dorothea Gervinus)¹³²⁸⁵.

22.10.1756 imm. Gießen; 1759/94 luth. Pfr. in Heimkirchen¹³²⁸⁶.

∞ Dorothea Juliane +Gervinus († 16.3.1793 Meisenheim; T. d. Stadtschreibers in Meisenheim Carl Friedrich Peter +Gervinus u. Sophia Maria +Böhmer [T. v. Pfr. Johann Peter Böhmer [B0475] u. Anna Dorothea Strähl 13287; Schwester d. Charlotte Henriette Christina

¹³²⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 479 Nr.5586 iVm. 5585.

¹³²⁶⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 479-480 Nr. 5586.

¹³²⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 480 Nr. 5592.

¹³²⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 480 Nr. 5592.

¹³²⁷² ev. KB Zellertal 6, n.p., Bild 77.

¹³²⁷³ ev. KB Zellertal 6, n.p., Bild 77.

¹³²⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 480 Nr. 5592.

¹³²⁷⁵ ev. KB Zellertal 6, n.p., Bild 77.

¹³²⁷⁶ ev. KB Gönnheim 13, n.p., Bild 93.

¹³²⁷⁷ ev. KB Gönnheim 11, n.p., Bild 49.

¹³²⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 480 Nr. 5592.

¹³²⁷⁹ ev. KB Wiesbach 4, n.p., Bild 131.

¹³²⁸⁰ ev. KB Konken 36, n.p., Bild 103.

¹³²⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 480 Nr. 5592.

¹³²⁸² luth. KB Heimkirchen 2, n.p., Bild 13, als Paten genannt bei Carolina Sophia Magdalena Vollmar, Geburtseintrag v. 11.6.1764.

¹³²⁸³ luth. KB Heimkirchen 2, n.p., Bild 17, als Pate genannt („mein Schwager“ bei Carl Julius Philipp Friedrich Vollmar, Geburtseintrag v. 1.7.1766.

¹³²⁸⁴ luth. KB Heimkirchen 2, n.p., Bild 17, als Pate genannt („mein Schwager“) bei Carl Julius Philipp Friedrich Vollmar, Geburtseintrag v. 1.7.1766.

¹³²⁸⁵ luth. KB Heimkirchen 2, n.p., Bild 35, als Pate genannt („mein Schwager“) bei Ludwig Philipp Friderich Theodor Justus Vollmar, Geburtseintrag v. 2.4.1776.

¹³²⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 481 Nr. 5609.

¹³²⁸⁷ luth. KB Heimkirchen 2, n.p., Bild 13, Wwe Gervinus als Patin genannt bei Carolina Sophia Magdalena Vollmar, Geburtseintrag v. 11.6.1764; Struck: Verwaltungspersonal, S. 147; Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1343 Nr. 6300.

+Gervinus 13288, d. Louisa Carolina +Gervinus 13289 u. d. Susanne Dorothea +Gervinus {∞ mit Pfr. Johann Hermann Wirths (B5994)}; Dorothea Juliane Gervinus wird 1772 als Patin in Heiligenmoschel genannt 13290). Vater v. Carolina Sophia Magdalena +Vollmar (geb. 11.6.1764 Heimkirchen; ~ 15.6.1764 ebd 13291; ∞ 5.5.1789 Meisenheim mit Johann Franziskus +Carl, 1784 Advokat in Kusel, 1785/93 Regierungsdvokat Meisenheim 13292), Pfr. Karl Julius Philipp Friederich Vollmar (B5611) (1.7.1766 Heimkirchen, ~ 7.7.1766 ebd.) 13293, Helena Friderica Philippina +Vollmar (geb. 20.4.1768 Heimkirchen, ~ 25.4.1768 ebd. 13294; ∞ mit Pfr. Friedrich Karl Walrad Medicus [B3400]), Louisa Maria Christiana +Vollmar (geb. 17.3.1771 Heimkirchen, ~ 24.3.1771) 13295 und Ludwig Philipp Friederich Theodor Justus +Vollmar (geb. 27.3.1776 Heimkirchen, ~ 2.4.1776 ebd.; Pate war u.a. Pfr. Johann Philipp Hoffmann [B2266], reformierter !! Pfr. zu Heiligenmoschel) 13296.

Vollmar, Johann Erasmus (B5608): +@@

~ 23.7.1704 Mandel bei Kreuznach - † 2.3.1783 Niederkirchen b. Kaiserslautern; S.d. Schulmeisters in Mandel Herrmann +Vollmar¹³²⁹⁷. Schwager v. Pfr. ++++

24.10.1726 imm. Halle, 1729/38 Präzeptor in Herrstein, 12.3.1738 luth. Examen in Zweibrücken; 1738/43 luth. Pfr. Battweiler, 1743/51 Meisenheim II, 1751/83 Niederkirchen b. Kaiserslautern (†)¹³²⁹⁸.

∞ Johanna Maria Dorothea +Walz; Vater von Pfr. Friedrich Wilhelm +Vollmar (1.4.1744 Meisenheim, ~ 5.4.1744 ebd.¹³²⁹⁹; 2 J. Gymnasium Grünstadt, 2 J. Studium Tübingen u. 1 ½ J. Erlangen, 14.5.1767 luth. Examen Zweibrücken¹³³⁰⁰), Johanna Louisa Karolina +Vollmar (~ 18.8.1746 Meisenheim)¹³³⁰¹, Dorothea Friederika Magdalena +Vollmar (geb. 2.8.1748 Meisenheim, ~ 2.8.1748 ebd.¹³³⁰²; sie ist am 25.4.1768 als Patin in Heimkirchen bei Helena Friderica Philippina Vollmar [T. v. Pfr. Johann Adam Vollmar {B5609}]¹³³⁰³) u. Pfr. Christian Karl Philipp Vollmar (B5110).

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. B2 Sachakte 707 UNr. 2: Pfarrer Vollmar zu Battweiler ./ kath. Pastor zu Nünschweiler, 1739

Vulpus, Nikolaus (B5625):

aus Heldburg bei Hildburghausen, 1635/36 luth. Pfr. Winterburg; dort entwichen; 1649 wieder Wanderprediger Monschau; bis 1652 luth. Pfr. in Schornsheim; wegen calvinistischer Neigungen abgesetzt; 1652/72 ref. Pfr. in Wolfstein-Zweikirchen¹³³⁰⁴.

Nicolaus Vulpus, Pfr. zu Wolfstein, ist am 21.10.1655 als Pate in Hinzweiler bei der Taufe Anna Margreta Franzen, Tochter des Pfr. in Hinzweiler, „Petri Franzen“ u. der Mechthilda NN.¹³³⁰⁵ u. am 19.3.1661 in Hinzweiler bei der Taufe des Johann Bartholomae Wernher (Sohn des Pfr. in Hinzweiler Johannes Wernher [B5877] u. der Pfarrerstochter Maria Salome Göhring)¹³³⁰⁶.

∞ I mit Anna Magdalena NN.¹³³⁰⁷; diese ist am 6.6.1658 in Hinzweiler als Patin bei der Taufe Hans Velten Kaiser (Sohn von Nickel Kaiser u. der Cecilie NN.¹³³⁰⁸ u. ebenfalls am 17.4.1761¹³³⁰⁹). Vater v. Johannes Julius Vulpus (~ 18.6.1653 Wolfstein)¹³³¹⁰.

∞ II 1661 mit Agnes Anna von der Hard, Tochter des Kellers zu Einsiedeln Christoph von der Hardt¹³³¹¹.

¹³²⁸⁸ luth. KB Heimkirchen 2, n.p., Bild 17, als Patin genannt („meine Schwägerin“) bei Carl Julius Philipp Friedrich Vollmar, Geburtseintrag v. 1.7.1766.

¹³²⁸⁹ luth. KB Heimkirchen 2, n.p., Bild 17, als Patin genannt („meine Schwägerin“) bei Louisa Carolina Gervinus, Geburtseintrag v. 17.3.1771.

¹³²⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 481 Nr. 5609 iVm Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1293 Nr. 5972.

¹³²⁹¹ luth. KB Heimkirchen 2, n.p., Bild 13, Geburtseintrag v. 11.6.1764

¹³²⁹² Stuck: Verwaltungspersonal, S. 188.

¹³²⁹³ luth. KB Heimkirchen 2, n.p., Bild 17, Geburtseintrag v. 1.7.1766.

¹³²⁹⁴ luth. KB Heimkirchen 2, n.p., Bild 20, Geburtseintrag v. 1.7.1766.

¹³²⁹⁵ luth. KB Heimkirchen 2, n.p., Bild 26, Geburtseintrag v. 17.3.1771.

¹³²⁹⁶ luth. KB Heimkirchen 2, n.p., Bild 35, Geburtseintrag v. 27.3.1776.

¹³²⁹⁷ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1281 Nr. 5881 iVm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 481 Nr. 5608.

¹³²⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 481 Nr. 5608; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2 Nr.540.

¹³²⁹⁹ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, ev. KB Meisenheim, 145/1 -145/2, S. 76, Bild 43; Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1293 Nr. 5971.

¹³³⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 481 Nr. 5608.

¹³³⁰¹ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, ev. KB Meisenheim, 145/1 -145/2, S. 78, Bild 44.

¹³³⁰² Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, ev. KB Meisenheim, 145/1 -145/2, S. 7, Bild 6; Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1293 Nr. 5971.

¹³³⁰³ luth. KB Heimkirchen 2, n.p., Bild 20, Taufeintrag v. 25.4.1768.

¹³³⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 483 Nr. 5625.

¹³³⁰⁵ ref. KB Hinzweiler 1, S. 30, Bild 21, Taufeintrag vom 21.10.1655.

¹³³⁰⁶ ref. KB Hinzweiler 1, S. 40, Bild 26, Taufeintrag vom 19.3.1661.

¹³³⁰⁷ ref. KB Wolfstein 1, n.p., Bild 8.

¹³³⁰⁸ ref. KB Hinzweiler 1, S. 35, Bild. 23, Taufeintrag vom 6.6.1658.

¹³³⁰⁹ ref. KB Wolfstein 1, n.p., Bild 9, Taufeintrag Johann Christoph Böckler.

¹³³¹⁰ ref. KB Wolfstein 1, n.p., Bild 8.

¹³³¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 483 Nr. 5625.

Litera W

Wagner, Gottlieb Christian Andreas (B5650):

1751 Wörrstadt - † 21.3.1799 Trippstadt; S. d. Pfr. Heinrich Wilhelm +Wagner (aus Landau - † 19.4.1790 Wörrstadt, alt 72 J.; S. Ratsadvokaten Johann Andreas +Wagner ¹³³¹²) ¹³³¹³ und Johanna Elisabetha +Krug ¹³³¹⁴.

1776/99 luth. Pfr. Trippstadt (†) ¹³³¹⁵.

∞ 12.3.1776 Trippstadt m. Charlotte Louise Margarethe +Hahn ¹³³¹⁶ (~ 22.7.1750 Trippstadt ¹³³¹⁷; aus Münchweiler ¹³³¹⁸, T. v. Pfr. Johann Heinrich Hahn [B1850] u. Anna Maria Elisabeth Reinwald ¹³³¹⁹); Vater v. Karl +Wagner (6.11.1810 imm. jur. Heidelberg) ¹³³²⁰ u. Henriette Elisabetha +Wagner (geb. 27.3.1777 Trippstadt ¹³³²¹; ∞ Pfr. Christian Gottlieb Hahn [B1854]; S. v. Pfr. Daniel Christian Hahn [B1853] u. Enkel v. Pfr. Pfr. Johann Heinrich Hahn [B1850] u. Anna Maria Elisabeth Reinwald [Anm.: ihr Vetter 2 Grades]) ¹³³²².

Wagner, Heinrich Julius (B5647): +

aus Selzen - † 15.10.1762 Rockenhausen, alt 65 J., 4 ½ M., wohl +++prüfen+++ S. v. Pfr. Helfrich Wilhelm Wagner (B5644) ¹³³²³; wohl +++prüfen+++ Bruder v. Pfr. Johann Heinrich Wagner (1699 Selzen b. Alzey - † 27.4.1765 Rauweiler) ¹³³²⁴ und Onkel v. Pfr. Johann Heinrich Wagner (B5649)+++.

22.5.1710 imm. Heidelberg, 1716/19 ref. Präz. Neustadt a.d. Hdt., 8.6.1719/62 Pfr. Rockenhausen (†) ¹³³²⁵.

∞ 8.1.1715 Heidelberg ¹³³²⁶ m. Anna Magdalena Kumpf ¹³³²⁷ (T. d. Bürgers u. Küfers in Heidelberg Johann Ludwig Kumpf ¹³³²⁸; † 19.5.1758 Rockenhausen, alt 53 J., 2 M. ¹³³²⁹). Vater d. Anna Regina Wagner (∞ mit Pfr. Philipp Konrad Waldschmidt [B5675]) ¹³³³⁰.

Wagner, Helfrich Wilhelm (B5644): +

¹³³¹² Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 397.

¹³³¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 485 Nr. 5650.

¹³³¹⁴ Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 162 Nr. 5650.

¹³³¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 485 Nr. 5650.

¹³³¹⁶ luth. KB Trippstadt 3, S. 516 Bild 25.

¹³³¹⁷ luth. KB Trippstadt 1, S. 163 Bild 92.

¹³³¹⁸ luth. KB Trippstadt 3, S. 516 Bild 25.

¹³³¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1850.

¹³³²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1850.

¹³³²¹ luth. KB Trippstadt 2, S. 52 Bild 44.

¹³³²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 160 Nr. 1854 iVm. S. 485 Nr. 5650.

¹³³²³ Biundo: Pfarrerbuch, 484 Nr. 5647.

¹³³²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 484 Anm. B5649; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 196; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 3936.

¹³³²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, 484 Nr. 5647.

¹³³²⁶ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Heidelberg Heiliggeistkirche 1692, 1704-1760, S. 30, Bild 18.

¹³³²⁷ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Heidelberg Heiliggeistkirche 1692, 1704-1760, S. 30, Bild 18; Biundo: Pfarrerbuch, S. 484 Nr. 5647 kennt nur den Vornamen.

¹³³²⁸ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Heidelberg Heiliggeistkirche 1692, 1704-1760, S. 30, Bild 18; Biundo: Pfarrerbuch, S. 484 Nr. 5647.

¹³³²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, 484 Nr. 5647.

¹³³³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 487 Anm. zu Nr. 5687 iVm. S. 484 Nr. 5647.

∞ Elisabetha Dorothea Magdalena Euler ¹³³³¹; Vater v. Philipp Christian Wagner (~ 12.10.1689 Heidelberg) ¹³³³², wohl +++prüfen+++
 Vater v. Pfr. Heinrich Julius Wagner (B5647) ¹³³³³ und +++prüfen+++ Pfr. Johann Heinrich Wagner (1699 Selzen b. Alzey - † 27.4.1765
 Rauweiler ¹³³³⁴) ¹³³³⁵.

Wagner, Herbert (B5660, N754):

† 20.5.2015 Homburg, alt 91 J. ¹³³³⁶

+++weiter+++

Wagner, Johannes (B5640): +

aus Kaiserslautern ¹³³³⁷; S. d. Bürgers Ludwig Wagner ¹³³³⁸, Mitglied d. Zimmerleutezunft ¹³³³⁹.

27.5.1603 imm. Heidelberg ¹³³⁴⁰; 1606-1607 Diakon in Westhofen; 1607-1608 (ref.) Pfr. Weierbach; 1608-18 Pfr. Offenheim (bei Alzey) ¹³³⁴¹; der Pfr. zu Offenheim wird 1610 als Pate in Mauchenheim genannt ¹³³⁴², ebenso am Weißen Sonntag 1614 ¹³³⁴³; unrichtig dagegen: „5.10.1609/18 ref. Schulmeister Offenbach bei Landau“ ¹³³⁴⁴.

∞ Elisabeth Calvinus, T. d. Pfr. in Offenheim (bis 1608) Heinrich Calvinus ¹³³⁴⁵.

Wagner, Johann Heinrich (B5649): +

27.4.1724 ¹³³⁴⁶, aus Rauweiler ¹³³⁴⁷ - † 28.5.1779 Marnheim; S. d. Pfr. Johann Heinrich Wagner (1699 Selzen bei Alzey - † 27.4.1765 Rauweiler ¹³³⁴⁸; S. v. Pfr. Helfrich Wilhelm Wagner [B5644] +++prüfen+++ u. Elisabetha Dorothea Magdalena Euler ¹³³⁴⁹) u. Marie Magd. Charl. de Perronet (T. v. Pfr. Samuel Perronet [† 23.1.1748 Diedelkopf ¹³³⁵⁰]) ¹³³⁵¹.

1743 imm. Herborn; 1746/47 Vikar Zweibrücken, 5.6.1755/57 ref. Pfr. Homburg, 1757/67 Alsenz, 1767/79 Marnheim (†) ¹³³⁵².

∞ 22.10.1755 Meisenheim m. Maria Louisa Hellermann ¹³³⁵³ (geb. 13.2.1733 Meisenheim ¹³³⁵⁴, T. d. Ratsverwandten u. ref. Kirchenältesten Johann Gabriel Hellermann ¹³³⁵⁵ u. Maria Catharina Wagner ¹³³⁵⁶). Vater d. Maria Philippina Catharina Dorothea

¹³³³¹ Anm.: im ref. KB Alsenz notiert Pfr. Johann Heinrich Wagner (B5649) eigenhändig als Patin bei der Taufe seiner Tochter Maria Philippina Catharina Dorothea Wagner (geb. 18.7.1758 Alsenz; ~ 29.7.1758 Alsenz): „Taufzeug waren [...] 3. Elisabetha Dorothea Magdalena gebohrn Eulerin meines Vatter leibliche Mutter“ (ref. KB Alsenz 4, S. 416, Bild 222).

¹³³³² Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Heidelberg Heiliggeistkirche, Taufen 1676-1691, S. 206, Bild 109.

¹³³³³ Biundo: Pfarrerbuch, 484 Nr. 5647.

¹³³³⁴ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Rauwiller 1752-1799, Best. 3 E 386/1, Bild 214.

¹³³³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 484 Anm. B5649; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 196; Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 3936.

¹³³³⁶ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 6/2015, S. 101.

¹³³³⁷ Zimmermann: Rotes Buch, 116, ihm folgend Biundo: Pfarrerbuch, S. 484 Nr. 5640; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 117.

¹³³³⁸ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 117.

¹³³³⁹ zu diesem Herzog: Kaiserslautern 1550-1619, S. 170.

¹³³⁴⁰ Zimmermann: Rotes Buch, 116, ihm folgend Biundo: Pfarrerbuch, S. 484 Nr. 5640.

¹³³⁴¹ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 117.

¹³³⁴² ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 44, Taufeintrag v. Dominica 23. post Trin. 1610 d. Johann Ludwig Mumm, S. v. Jonas Mumm (3693).

¹³³⁴³ ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 50, Taufeintrag v. Dominica in albis“.

¹³³⁴⁴ Zimmermann: Rotes Buch, 116, ihm folgend Biundo: Pfarrerbuch, S. 484 Nr. 5640.

¹³³⁴⁵ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 117, der den Vornamen der Ehefrau nicht nennt; aber: Pfr. Johannes Wagner „war der Schwiegersohn seines Vorgängers“ (i.e. Heinrich Calvinus); ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 50, Taufeintrag d. Elisabeth Katharina Holl (T. v. B2291) v. 1.1.1615: als Patin genannt „Elisabeth des [...] Johannes Wagner, Pfarrers zu Offenheim“, ebenso ref. KB Mauchenheim 1, n.p., Bild 52, Taufeintrag v. 30.6.1616.

¹³³⁴⁶ Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 162 Nr. 5649.

¹³³⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 484 Nr. 5649.

¹³³⁴⁸ Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Paroisse protestante Rauwiller 1752-1799, Best. 3 E 386/1, Bild 214.

¹³³⁴⁹ Anm.: im ref. KB Alsenz notiert Pfr. Wagner eigenhändig als Patin bei der Taufe seiner Tochter Maria Philippina Catharina Dorothea Wagner (geb. 18.7.1758 Alsenz; ~ 29.7.1758 Alsenz): „Taufzeug waren [...] 3. Elisabetha Dorothea Magdalena gebohrn Eulerin meines Vatter leibliche Mutter“ (ref. KB Alsenz 4, S. 416, Bild 222).

¹³³⁵⁰ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß, Nr. 3936.

¹³³⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 484 Nr. 5649.

¹³³⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 474 Nr. 5649.

¹³³⁵³ Archiv ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB 144/4-144/5, ref. KB Meisenheim 1736-1763, S. 364, Bild 199.

¹³³⁵⁴ Archiv ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB 144/4-144/5, ref. KB Meisenheim 1710-1735, S. 273, Bild 144.

¹³³⁵⁵ Archiv ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB 144/4-144/5, ref. KB Meisenheim 1736-1763, S. 364, Bild 199.

¹³³⁵⁶ Archiv ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB 144/4-144/5, ref. KB Meisenheim 1710-1735, S. 273, Bild 144, Geburtseintrag d. Maria Louisa Hellermann.

Wagner (geb. 18.7.1758 Alsenz; ~ 19.7.1758 Alsenz) ¹³³⁵⁷.

Wagner, Karl Christian Joseph Albert (B5654): +

+++weiter+++

Urkunden/Literatur:

- Evang. Zentralarchiv Speyer Best. 026 Nr. 050: Pflichtwidriges Betragen des Pfarrers Carl Wagner zu Biedesheim, 1835-1849

Wagner, Roland (N756):

31.8.2018 i.R. ¹³³⁵⁸

+++weiter+++

Wagner, Siegfried Christian (B5661; N757):

† 30.9.2016 Heidelberg ¹³³⁵⁹

+++weiter+++

Wahl, Friedrich Bartholomäus (B5666): +

aus Meisenheim; S. v. Pfr. Johann Wilhelm Wahl (B5663) u. Katharina Esther Marx ¹³³⁶⁰.

9.11.1713/15 ref. Pfr. Bisterschied, 29.3.1715/49 Odenbach am Glan ¹³³⁶¹, bzw. vor 1715 Lehrer in Bisterschied; dann z. Pfr. von Odenbach / Glan ernannt ¹³³⁶².

∞ Maria Catharina NN. († 13.1.1749, Odenbach am Glan, beerd. 17.1.1749 ebd., alt 53 J.) ¹³³⁶³; Vater v. Pfr. Johann Friedrich Gerhard Wahl (B5667), Charlotte Margarethe +Wahl (∞ 29.9.1754 Annweiler mit Friedrich Heinrich +Diehl) ¹³³⁶⁴ u. Anna Catharina Elisabeth +Wahl (∞ 12.3.1737 Obermoschel m. Daniel Ludwig +Hartmuth [S. v. Pfr. Johann Heinrich Hartmuth {B1919}]) ¹³³⁶⁵.

Wahl, Johann Friedrich Gerhard 13366 (B5667): +@@

15.12.1717 Odenbach am Glan, ~ 21.12.1717 ebd. 13367 - † 28.2.1764 Odenbach am Glan; S. v. Pfr. Friedrich Bartholomäus Wahl (B5666) ¹³³⁶⁸ u. Maria Catharina NN. 13369; Enkel v. Pfr. Johann Wilhelm Wahl (B5663) u. Katharina Esther Marx ¹³³⁷⁰.

23.8.1737 imm. Heidelberg; 1739/40 Verw. Heiligenmoschel, 1740/44 Vikar Ransweiler, 1744/49 ref. Pfr. Annweiler II. 1749/64 Odenbach am Glan (†) ¹³³⁷¹.

∞ 25.11.1745 m. Susanne Margarethe +Wernigk (geb. 29.12.1717 Odernheim am Glan; T. v. Pfr. Philipp Heinrich Wernigk [B5892] u. Katharina Elisabeth Bietz) ¹³³⁷²; Vater d. pfälz-zweibrück. Hofbaumeisters Friedrich Gerhard +Wahl (5.3.1748 Annweiler - † 11.2.1826 Kaiserslautern; ∞ [25.4.1775] mit Susanna Magdalena +Balbier [4.3.1747 Obermoschel - † 27.5.1799 Michelstadt; T. v. Pfr. Johann Christian Balbier [B0167] u. Susanna Margaretha Wernigk [T. v. Pfr. Philipp Heinrich Wernigk {B5892}]) ¹³³⁷³, Marie Charlotte Christine +Wahl (geb. 12.9.1748 Annweiler; ∞ 30.1.1777 in Offenbach mit Kammersekretär in Lützelstein/Elsaß Ludwig Philipp +Hahn [S. v. Pfr. Johann Heinrich Hahn {B1850}]) ¹³³⁷⁴ ¹³³⁷⁵. Der bei Biundo ¹³³⁷⁶ genannte Sohn, geb. 1747 Annweiler hieß nicht 'Johann Friedrich Bernhard' sondern wie der Vater Friedrich Gerhard Wahl ¹³³⁷⁷.

¹³³⁵⁷ ref. KB Alsenz 4, S. 416, Bild 222.

¹³³⁵⁸ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 4/2018, S. 85.

¹³³⁵⁹ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 11/2016, S. 136.

¹³³⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5666.

¹³³⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5666.

¹³³⁶² Kuby: Die Schule zu Bisterschied 1715-1732; in: Nordpfälzer Geschichtsverein 1973, S. 11.

¹³³⁶³ LA Speyer Best. F6 Nr. 229, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 133.

¹³³⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5666.

¹³³⁶⁵ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 94 Nr. 1919.

¹³³⁶⁶ LA Speyer Best. F6 Nr. 229, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 8; Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5667 nennt ihn 'Friedrich Gerhard'.

¹³³⁶⁷ LA Speyer Best. F6 Nr. 229, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 8.

¹³³⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5667.

¹³³⁶⁹ LA Speyer Best. F6 Nr. 229, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 133.

¹³³⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5667.

¹³³⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5667.

¹³³⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5667.

¹³³⁷³ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 66.

¹³³⁷⁴ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 25.

¹³³⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5667.

¹³³⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5667.

¹³³⁷⁷ Hinweis bei Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 163 Nr. 5667.

Wahl, Johann Peter (B5664);
geb. Tiefenbach - † 21.5.1717. S.v. Pfr. Justus Wahl (B5662) ¹³³⁷⁸.

Stud. Basel, 1654/64 ref. Pfr. in Konken, 1664/68 Heiligenmoschel, 1668/78 Wöllstein, 1678/81 (pro poena ¹³³⁷⁹) Weierbach, 1681/95 Zotzenheim ¹³³⁸⁰.

∞ 22.11.1653 Odenbach am Glan m. Catharina +Drumm (T. des Amtsschultheißen Abraham +Drumm) ¹³³⁸¹; Vater des Bürgers u. Bierbrauers in Meisenheim Erasmus David +Wahl (∞ 9.2.1693 Meisenheim mit Susanna Veronika +Schanck [-~ 12.7.1666 Meisenheim - † 9.1.1735 Meisenheim a.d. Roten Ruhr; T.d. Adam +Schanck, Bürger u. Bäcker in Meisenheim; sie ∞ I mit d. Bierbrauer Isaac +Karsch ¹³³⁸²) ¹³³⁸³ u. Anna Katharina +Wahl (∞ 20.9.1695 Odenbach mit Johann Theobald +Fey) ¹³³⁸⁴ u. Pfr. Peter Wilhelm Wahl (B5665).

Urkunden/Literatur:

- ZASP, Best. 087.IV, Klassifikationsgruppe 04.282 Wöllstein, Nr. 3617: enthält Beschwerden über Pfr. Johann Peter Wahl wegen seines Lebenswandels

Wahl, Johann Wilhelm (B5663): +

~ 27.1.1646 Meisenheim - † 8.9.1712 Meisenheim; S.v. Pfr. Justus Marx u. (I. Ehe) Anna Hahn ¹³³⁸⁵. Bruder v. Pfr. Johann Peter Wahl (B5664).

Schule Meisenheim, Gymnasium Zweibrücken; 11.5.1675 imm. Heidelberg; 1675/76 Präz. Gymnasium Zweibrücken, 1676/79 Meisenheim, 1679/84 Präzeptor, 1684/97 (entlassen) Konrektor, 1697/1706 Oberamtsregistrator Meisenheim, 1706/07 Prorektor, 1707/11 Rektor Gymnasium Zweibrücken ¹³³⁸⁶.

∞ zw. 10.-20.11.1684 in Meisenheim mit Anna Esther Marx (~ 28.8.1682, T.d. Ratsherrn Abraham Marx u. Anna Cäcilia Lorch [-~ 15.12.1616 Meisenheim, T.d. Kellers in Meisenheim Joh. Lorch u. Elis. Chun {T.d. Ratsherrn u. Gastwirts „Zum Schwan“ in Meisenheim, Jakob Chun}}) ¹³³⁸⁷. Vater von Georg Christoph Wahl (~ 9.10.1685 Meisenheim - † ? 11.1685 ebd.), Friedrich Bartholomäus Wahl (~ 7.12.1687 Meisenheim), Charlotta Elisabeth Johanna Wahl (~ 29.4.1689 Meisenheim - † beerd. 1.12.1689 ebd.), Charlotta Elisabeth Wahl (~ 30.11.1693 Meisenheim; ∞ 4.4.1726 in Meisenheim mit Jakob Wernher), Philipp Christoph Wahl (~ 26.10.1693 Meisenheim - † 2.2.1694 ebd.), Huldreich Reinhard Wahl (~ 17.2.1695) u. Wilhelm Ludwig Wahl (~ 24.5.1697 Meisenheim - † 11.3.1780 Meisenheim; ∞ I 18.11.1721 in Meisenheim mit Anna Maria Schwölller [† 15.1.1735 Meisenheim a.d. Roten Ruhr; Tochter Wollenwebers in Meisenheim, Christoph Schwölller] ¹³³⁸⁸; ∞ II 10.1.1736 in Meisenheim mit Maria Magdalena Limbach [- als Margretha Elisabetha; 15.1.1705 Meisenheim - † 4.9.1759 Meisenheim; T.d. Küfers Kaspar Limbach] ¹³³⁸⁹ u. der Maria Agathe Wahl (diese ist am 4.7.1717 Patin in Adenbach ¹³³⁹⁰).

Wahl, Justus (B5662): +

1598 Meisenheim - † 31.3.1670 Ransweiler; S.d. Gastwirts Jakob Wahl ¹³³⁹¹.

16.3.1614/16 Schule, 13.7.1616/19 Stip. Hornbach, 13.11.1619 imm. Heidelberg; 1621/23 ref. Schulmeister u. Diakon in Odernheim/Glan, 1623 Diakon Bergzabern, 1623/31 Dielkirchen, 1632 Schulmeister Odenbach/Glan, 1632/35 Pfr. Mauchenheim, 1636 Diakon Meisenheim, 1636/39 Pfr. Tiefenbach, zugl. bis 6.5.1652 Odenbach/Glan u. 1665/69 Ransweiler †) ¹³³⁹².

∞ I am 12.6.1622 in Meisenheim mit Anna Hahn (T. v. Henrich Hahn, Bürger zu Odernheim) ¹³³⁹³. Vater des Lehrers Johann Wilhelm Wahl (B5663), Anna Wahl (∞ 9.11.1641 in Meisenheim mit Hans Nickel Haas aus Odernheim/Glan), Hans Jost Wahl (~ 14.6.1648

¹³³⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5664.

¹³³⁷⁹ Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 163 Nr. 5664: in Wöllstein gab es bereits 1675 Anstände wegen Pfr. Wahls Lebenswandel m. Hinweis auf Kirchenschaffneiarchiv Zweibrücken IV/3617.

¹³³⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5664; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 275; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 546.

¹³³⁸¹ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 98; LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 73, als Patin genannt „Joh. Peter Wahlen, Pfarrer, nachgelassene Wittib“.

¹³³⁸² Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1298 Nr. 6013.

¹³³⁸³ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, Kb. 141/4-144/3, KB Meisenheim 1684-1709, n.p., Bild 166.

¹³³⁸⁴ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1299 Nr. 6014.

¹³³⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5663.

¹³³⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5663.

¹³³⁸⁷ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1298 Nr. 6012; Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5663; zu Lorch/Chun s. auch Stuck: Verwaltungspersonal, S. 153.

¹³³⁸⁸ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1299 Nr. 6016.

¹³³⁸⁹ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1298 Nr. 6012.

¹³³⁹⁰ Feil-Krampe: Familienbuch reformierten Pfarrei Medard, S. 17.

¹³³⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5662.

¹³³⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5662.

¹³³⁹³ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1298 Nr. 6010; Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5662, der angibt, die Eheschließung sei in Odernheim erfolgt.

Meisenheim)¹³³⁹⁴, Pfr. Johann Peter Wahl (B5664), Juliana Wahl¹³³⁹⁵, Anna Elisabetha Wahl¹³³⁹⁶.

∞ II 18.11.1651 Meisenheim m. Sara Sybilla Candidus¹³³⁹⁷ (Witwe des Pfr. zu Odenbach/Glan, Wilhelm Melchior Deßloch [† 1648] [B0928])¹³³⁹⁸. Dagegen meint Biundo, deren Tochter Sara Charlotte Deßloch sei die 2. Ehefrau des Pfr. Justus Wahl¹³³⁹⁹.

Am 1.1.1661 wird als Patin in Odenbach am Glan genannt „Anna Catharina[,] Justi Wahly Pfarrers Stieftochter¹³⁴⁰⁰ (Anm.: T. v. Pfr. Wilhelm Dessloch [B0928] u. Sara Sybilla Candidus), bzw. am 6.5.1662 „Anna Catharina Dehsloch in pastori loci Stieftochter¹³⁴⁰¹.

Wahl, Peter Wilhelm (B5665): +

9./19.7.1665 Heiligenmoschel - † 21.5.1717; S. v. Pfr. Johann Peter Wahl (B5664)¹³⁴⁰² u. Catharina Drumm.

1690/91 luth. ++ [REDACTED]: sein Vater war ref. ! Pfr.++ Diakon Grünstadt; 4.10.1691/1717 Pfr. Kirchheim a.d. Eck - Bissersheim; zugleich 1700/05 Schaffner d. Klosters Höningen¹³⁴⁰³.

∞ 23.1.1691 Grünstadt m. Maria Martha +Wentzel (2.2.1661 - † 25.1.1718; T. d. leining. Amtmanns in Grünstadt Johann Jakob +Wentzel u. Juliane +Kühlburger; Wwe. v. Pfr. Johann Kaspar Schmidt [B4759])¹³⁴⁰⁴. Vater v. Christina Elisabeth Wahl (∞ m. Philipp Jakob Grün)¹³⁴⁰⁵.

In der evang. Kirche in Kirchheim a.d. Weinstraße befindet sich die Grabplatte für Pfr. Peter Wilhelm Wahl¹³⁴⁰⁶.

Walbach, Markus (B5669): +

1555/58 luth. Pfr. in Nünschweiler, 1558/60 Queichhambach, 1566 Eckelsheim¹³⁴⁰⁷.

Waldlauber (Laubersheimer), Johann Philipp (B5673): +

aus Bischheim - † 14.12.1635 Kirchheimbolanden; S. v. Pfr. Heinrich Waldlauber (Laubersheimer) (5673)¹³⁴⁰⁸.

(1595)/1623 luth. Pfr. Gauersheim; 1623/25 Albisheim¹³⁴⁰⁹.

Waldschmidt, Philipp Konrad (B5675): +@@

aus Nußbaum - † 13.4.1793 Alsenbrück, alt 66 J.; S. d. Schulmeisters Johann +Waldschmidt¹³⁴¹⁰.

6.4.1746 imm. Marburg, 17.6.1748 imm. Heidelberg; 1757/92 ref. Pfr. in Alsenbrück (†)¹³⁴¹¹.

∞ 20.10.1757 Katzenbach m. Anna Regina +Wagner 13412 (T. v. Pfr. Heinrich Julius Wagner [B5647] u. Anna Magdalena NN. [† 19.5.1758 Rockenhausen, alt 53 J, 2 M. 13413]) 13414. Vater v. Marie Magdalene +Waldschmidt († 25.8.1818 Steinwenden; ∞ mit Pfr. Johann Heinrich Adam Bruch [B0608]) 13415.

¹³³⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5662.

¹³³⁹⁵ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 55 als Patin genannt am 26.11.1653.

¹³³⁹⁶ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 58 als Patin genannt am 24.10.1658.

¹³³⁹⁷ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 54: „als Patin genannt in Odenbach/Glan am 13.2.1653 „Sara Sybilla, mein Justi Wahly Pfarrers Hausfrau“, ebenso LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 55.

¹³³⁹⁸ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1298 Nr. 6010.

¹³³⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5662.

¹³⁴⁰⁰ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 59.

¹³⁴⁰¹ LA Speyer Best. F6 Nr. 228, ref. KB Odenbach am Glan, n.p., Bild 60.

¹³⁴⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5665.

¹³⁴⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5665.

¹³⁴⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 408 Nr. 4759.

¹³⁴⁰⁵ Armgart, Martin / Weber, Raimund J.: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Verlag der Landesarchivverwaltung Rheinland-Pfalz, B. 2: J-P (Koblenz 2009), S. 737-738. LA Speyer Best. E6 Nr. 865 (Johann Jakob Jacobi ./ Christina Elisabeth Wahlen, Wwe. Grün).

¹³⁴⁰⁶ Zentralarchiv evang. Kirche d. Pfalz; Best. 154 Photo Nr. 12386.

¹³⁴⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 486 Nr. 5669; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 472.

¹³⁴⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 487 Nr. 5673.

¹³⁴⁰⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 487 Nr. 5673.

¹³⁴¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 487 Nr. 5687.

¹³⁴¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 487 Nr. 5687.

¹³⁴¹² ref. KB Rockenhausen 4, Bl. 282.

¹³⁴¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 484 Anm. zu Nr. Nr. 5647.

¹³⁴¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 487 Nr. 5687.

¹³⁴¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Anm. zu Nr. 608.

Wallauer, Georg Friedrich (B5676):

7.4.1711 Sargenroth - † 29.6.1797 Dörrmoschel; S. v. Pfr. Friedrich Julius +Wallauer (geb. vor 1630 Simmern; 1705/72 Pfr. Sargenroth 13416) 13417.

17.4.1727 imm. Heidelberg; 1738/39 Rektor u. Diakon Kirchberg; 1739/76 Pfr. Appenheim; 1776/80 Kreuznach; 1780/90 Dörrmoschel; 1790 i. R. 13418.

∞ NN. Dechant (T. v. Pfr. Johann Peter +Dechant in Appenheim [† 1796] ¹³⁴¹⁹) ¹³⁴²⁰.

∞ 1754 m. Susanna Margaretha +Smend (geb. 3.9.1724 ref. KB Kaiserslautern; ~ 7.9.1724 Alsenz; T. v. Pfr. Philipp Ludwig Smend [B5121]; Wwe. v. Pfr. Johann Wilhelm Dilg [B0969] [† beerd. 6.7.1749]) ¹³⁴²¹. Vater v. Georg Friedrich +Wallauer (von Appenheim; 30.7.1763 imm. Marburg; später Pfr. in Nordamerika) ¹³⁴²² u. Juliane +Wallauer (∞ Pfr. Johann Konrad Dörrzapf [B0988]) ¹³⁴²³.

Walter, Hans-Georg (N760):

† 14.8.2016 Pirmasens 13424

Walther, Heinrich (B5687): +

aus Sagen/Schlesien - † vor 1627 Neunkirchen bei Kaiserslautern [Anm.: Neunkirchen am Potzberg]; 1.7.1602 imm. Herborn, 7.4.1604 imm. Heidelberg, poeta laureatus; 6.2.1611/21 ref. Pfr. in Alsenbrück; 11.5.1621/† vor 1627 Neunkirchen bei Kaiserslautern [Anm.: Neunkirchen am Potzberg]; seine Wwe 1628 unterstützt) ¹³⁴²⁵.

∞ mit NN.; Vater der Anna Maria Walther (∞ 8.5.1627 mit dem Pfr. zu Imsweiler Konrad Müller [Molitor] [3597]) 13426.

Walther, Israel (B5691): +

2.12.1722 Mannheim - † 5.1.1781 Westhofen, alt 58 J.; S. d. Steinbrenners Johann Bernhard Walther und Anna Marg. NN. ¹³⁴²⁷.

15.6.1742 imm. Heidelberg („Walther“); bis 1752 ref. Pfr. Zeiskam; 1752/55 Lambrecht; 1755/81 Westhofen (H) (†) ¹³⁴²⁸.

∞ NN; Vater v. Pfr Johann Philipp Walther (~ 9.4.1753 Lambrecht 13429 - † 3.11.1808 als Pfr. zu Alzey 13430; ∞ 24.11.1783 Alzey mit Katharina Elisabeth Ritter [geb. 4.11.1761 Gimsheim; T. v. Pfr. Friedrich Ludwig Ritter {7.12.1723 Neustadt a.d. Hdt. - † 27.11.1706 Gimsheim {S. d. Handelsmanns Georg Heinrich Ritter u. (∞ 1.5.170 Neustadt a.d. Hdt) Anna Marie Müller} u. Susanne Amalie Heck {26.8.1732 - † 1.2.1768 Gimsheim (T. d. Abraham Heck [20.1.1698 Hanau - † 11.12.1753 Dreieichenhain} u. Katharina Elisabeth Bentz {T. d. kurpf. Oberforstdirektors Philip Bentz})}]) 13431.

Walther, Johann Christoph (B5689): +

aus Wildungen („Wildungae-Waldinus“) - † 17.4.1728 Dannenfels, alt 60 J, weniger 1 M. ¹³⁴³²; Magister; 1698/1728 luth. Pfr. Dannenfels (†) ¹³⁴³³.

∞ Maria Anastasia NN. († 22.5.1726 Dannenfels, beerd. 24.5.1726 ebd., alt 53 J., 7 M., 22 T.) ¹³⁴³⁴. Vater v. Anna Hedwig Walther (~ 5.6.1699 Dannenfels) ¹³⁴³⁵

¹³⁴¹⁶Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 547; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 110.

¹³⁴¹⁷Biundo: Pfarrerbuch, S. 487 Nr. 5676.

¹³⁴¹⁸Biundo: Pfarrerbuch, S. 487 Nr. 5676.

¹³⁴¹⁹Biundo: Pfarrerbuch, S. 487 Nr. 5676; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 308.

¹³⁴²⁰Biundo: Pfarrerbuch, S. 487 Nr. 5676.

¹³⁴²¹Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Si-SM; in: PRFK 1999, S. 246 Anm. zu Nr. 5121.

¹³⁴²²Biundo: Pfarrerbuch, S. 487 Nr. 5676.

¹³⁴²³Biundo: Pfarrerbuch, S. 87 Nr. 988.

¹³⁴²⁴Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 8/2016, S. 81.

¹³⁴²⁵Biundo: Pfarrerbuch, S. 488 Nr. 5687.

¹³⁴²⁶Biundo: Pfarrerbuch, S. 488 Nr. 5687 iVm. S. 311 Nr. 3597; Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1300 Nr. 6030.

¹³⁴²⁷Biundo: Pfarrerbuch, S. 488 Nr. 5691.

¹³⁴²⁸Biundo: Pfarrerbuch, S. 488 Nr. 5691; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 168.

¹³⁴²⁹ref. KB Lambrecht 1, S. 71 Bl. 42, Taufeintrag v. 19.4.1753.

¹³⁴³⁰Biundo: Pfarrerbuch, S. 488 Nr. 5691; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 84.

¹³⁴³¹Biundo: Pfarrerbuch, S. 488 Nr. 5691.

¹³⁴³²luth. KB Dannenfels 1, .n.p., Bild 102, Sterbeeintrag v. 17.4.1728.

¹³⁴³³Biundo: Pfarrerbuch, S. 488 Nr. 5690.

¹³⁴³⁴luth. KB Dannenfels 1, .n.p., Bild 101, Sterbeeintrag v. 22.5.1726.

¹³⁴³⁵luth. KB Dannenfels 1, .n.p., Bild 7.

Walther, Karl Friedrich (B5695): +

28.12.1769 Epfenbach - † 4.3.1831 Bergzabern; S. v. Pfr. Christoph Philipp Walther (B5694) u. NN. Glock ¹³⁴³⁶.

Gymnasium Speyer; 5.5.1789 imm. Tübingen; 7.7.1791 Examen Heidelberg; Vikar Eschelbronn; 21.6.1792/93 Diakon Heidelberg; 13.6.1793/96 luth. Pfr. Alsheim/Rheinhausen; 1796/1817 Haßloch; 1817/31 Pfr. u. Inspektor (1819) Bergzabern ¹³⁴³⁷.

∞ 20.8.1793 Haßloch 13438 m. Dorothea Elisabeth Borst (T. d. † Modeschneiders in Heidelberg Johann Burkhard Borsch 13439; Vater der Carolina Theodora Christina Catharina Walther (9.9.1794 Alsheim 13440 - † 1868 13441; ∞ 7.9.1819 Pfr. Johann Georg Andreas Mahla [B3273])).

Walther, Ludwig (B5696): +@@@

10.4.1842 Lemberg ¹³⁴⁴², ~ 25.4.1842 ebd. ¹³⁴⁴³ - † 16.11.895 Rechtenbach ¹³⁴⁴⁴; S. d. deutschen Schullehrers zu Homburg, Friedrich +Walther u. Sophia +Stutz „von da“ [= Lemberg?] ¹³⁴⁴⁵.

1862/66 Stud. Erlangen u. Tübingen; AJ 1886; Hauslehrer Fünfkirchen (Ungarn)=; 3.11.1871/75 ref. Pfr. Marienheim (Dekanat Augsburg); 29.7.1875/86 Erlenbach bei Kaiserslautern; 12.10.1886/95 Rechtenbach (†) ¹³⁴⁴⁶.

∞ 16.1.1873 Mörzheim mit Wilhelmina Sophia Karoline +Stapp (geb. 8.1.1851 Oppau, ~ 17.1.1851 ebd. 13447 - † 1913 13448; T. v. Pfr. Karl Friedrich Stepp [B5247] u. d. Pfarrerstochter Petronella Josephine Julie Wilhelmine Engelmann) 13449. Vater d. Charlotte +Walther (geb. 1882; ∞ mit ihrem Vetter 1 Grades !! dem Studiendirektor Dr. phil. Karl Friedrich +Petri [S. d. Pfr. Jakob Petri {B3983} u. Julia Rosina Philippina Stepp, T. v. Pfr. Karl Friedrich Stepp {5247}]) 13450.

Waltz, Johann Jakob (B5699): +

† 22.1.1715 Reichenbach, alt 78 J. (luth. KB Reichenbach 1, n.p., Bild 138, Sterbeeintrag v. 22.1.1715; Biundo: Pfarrerbuch, S. 489 Nr. 5699); 1681/90 luth. Pfr. Bischheim, 1693/99 Diakon Lauterecken, 5.6.1699/1706 Pfr. Reichenbach (i.R.) (Biundo: Pfarrerbuch, S. 489 Nr. 5699).

∞ I (?) Dorothea Elisabeth Quantz (Biundo: Pfarrerbuch, S. 489 Nr. 5699).

∞ II Maria Barbara NN. († 24.12.1720 Reichenbach, alt 74 J.) (Biundo: Pfarrerbuch, S. 489 Nr. 5699).

Vater v. Johann Ludwig Waltz (1700 Oberschultheiß in Reichenbach, 1705 Oberamtsverweser in Lauterecken) u. Marie Sybille Waltz (geb. 1720, ∞ Johann Peter Gabel, Bäcker in Reichenbach) (Biundo: Pfarrerbuch, S. 489 Nr. 5699).

Waltz, Johann Thomas (B5700): +

24.5.1681 Friedberg/Wetterau - † 24.10.1747 Veldenz im Alter von 66 J, 5 M ¹³⁴⁵¹; S.d. Ratsherrn Johann Nikolaus Waltz u. Anna Kath. Olga NN. ¹³⁴⁵².

1705/06 luth Diakon Lauterecken, 27.8.1706/22 Pfr. in Reichenbach, 1722/47 Veldenz (†) ¹³⁴⁵³.

∞ I 25.5.1706 Lauterecken 13454 m. Dorothea Elisabeth NN. (Wwe. d. Diakons Johann Joachim Teichgräber [B5390] u. Wwe. d. Diakons Franz Konrad Meyer [B3377]).

∞ II Friederike Juliane Gebhard († 15.1.1764 Mülheim a.d. Mosel im Alter v. 81 J, 1 M, 9 T);

¹³⁴³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 488 Nr. 5695.

¹³⁴³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 488 Nr. 5695; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 115.

¹³⁴³⁸ luth. KB Haßloch 1700 -1798, n.p., Bild 268; Biundo: Pfarrerbuch, S. 488 Nr. 5695.

¹³⁴³⁹ Anm.: Nachname 'Borst' gem. luth KB Bergzabern 3, S. 437 Bild 97 Traueintrag ihrer Tochter Carolina Theodora Christina Catharina Walther mit Pfr. Mahla [3273]; Biundo: Pfarrerbuch, S. 488 Anm. zu Nr. 5695 nennt sie dagegen 'Borsch'; ebenso bei ihrer Hochzeit in Haßloch am 20.8.1793.

¹³⁴⁴⁰ luth KB Alsheim 4, S. 27 Bild 17.

¹³⁴⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 488 Anm. zu Nr. 5695.

¹³⁴⁴² ev. KB Lemberg 7, n.p., Bild 21, Angabe im Taufeintrag v. 25.4.1842; Anm.: die Angabe bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 488 Nr. 5696, der den 16.4.1842 nennt, ist falsch.

¹³⁴⁴³ ev. KB Lemberg 7, n.p., Bild 21, Taufeintrag v. 25.4.1842.

¹³⁴⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 488-89 Nr. 5696.

¹³⁴⁴⁵ ev. KB Lemberg 7, n.p., Bild 21, Taufeintrag v. 25.4.1842.

¹³⁴⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 488-89 Nr. 5696.

¹³⁴⁴⁷ ev. KB Ludwigshafen-Oppau 3, S. 131, Bild 69, Taufeintrag v. 17.1.1851.

¹³⁴⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 488-89 Nr. 5696.

¹³⁴⁴⁹ ev. KB Mörzheim 7, n.p., Bild 13, Heiratseintrag v. 16.1.1873.

¹³⁴⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 488/89 Nr. 5696 iVm. S. 343 Anm. zu Nr. 3983.

¹³⁴⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 489 Nr. 5700.

¹³⁴⁵² luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 102; Biundo: Pfarrerbuch, S. 489 Nr. 5700.

¹³⁴⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 489 Nr. 5700.

¹³⁴⁵⁴ luth. KB Lauterecken 3, n.p., Bild 102.

Vater von Johann Hermann Waltz (geb. 9.4.1707 Reichenbach 13455; 4.10.1725 imm. Halle 13456), Johann Philipp Ludwig Waltz (geb. 7.4.1709 Reichenbach 13457; dieser ist am 25.6.1721 in Reichenbach als Pate genannt: „Johann Philipps Ludwig, mein, Johann Thomas Waltz, Pfr. alhier ehel. Sohn“ 13458), Johanna Maria Elisabetha Waltz (geb. 4.10.1711 Reichenbach 13459; diese ist am 7.8.1721 in Reichenbach als Patin genannt 13460), Johann Tobias Christian Waltz († 12.3.1718 Reichenbach, alt 2 J. 5 M. 12 T.) 13461.

Die Angabe bei Biundo 13462, eine angebliche T. Susanna Marg. Waltz, sei mit Pfr. Johannes Steinhauer (B5218) verheiratet gewesen, ist falsch. Es handelt sich vielmehr um Susanna Margaretha Arnoldi, T. d. Pfr. zu Veldenz, Johann Friedrich Arnoldi (25.7.1667 - † 27.1.1722 13463) 13464.

Wantzel, Anton Bernhard (B5708):

aus Mandel - † vor 1765; S.v. Pfr. Johann Wilhelm +Wantzel (10.7.1667 Frankenberg - † 30.11.1749 Neustadt a.d. Hardt, 60 J. Pfr. in Mandel ¹³⁴⁶⁵) u. Enkel Konrektors Johann Wilhelm +Wantzel ¹³⁴⁶⁶. Bruder von Pfr. Johann Wilhelm Bernhard Wantzel (B5709) u. Pfr. Johann Theophil Wantzel (B5710).

27.11.1721 imm. Gießen, 1728/31 luth. Pfr. in Kleinniedesheim, 22.7.1736/58 (entlassen) luth. Pfr. in Gommersheim ¹³⁴⁶⁷. Seinen Amsantritt notiert Pfr. Wantzel im luth Kirchenbuch Gommersheim am 24.7.1736 als Nachfolger seines Schwiegervaters Pfr. Friedrich Ernst Schmidt [B4761] ¹³⁴⁶⁸.

Im Rahmen der Vereinigung der luth. Pfarreien Gommersheim, und Freisbach kam es 1756-1791 wegen Verletzung des Patronatsrechts zu einem Rechtsstreit vor dem Reichskammergericht Wetzlar. Das Domkapitel Speyer welches das Patronatsrecht in Freisbach besaß, hatte bei Vakanz einen Pfarrer präsentiert, den die Ortsherrschaft konfirmierte und einführte. Dies erfolgte auch bei den Vakanz von 1651 bis 1702. Nachdem die Grafen von Degenfeld als Schomburger Erben die Ortsherrschaft erhielten, haben sie zunächst den Gommersheimer Pfarrer Friedrich Ernst Schmidt (B4761), dann dessen Tochtermann und Nachfolger Wantzel Aufgaben in Freisbach übernehmen und sie gleichsam in die Pfarrei Freisbach 'einschleichen' lassen. Nunmehr übte Pfr. Wantzel die 'actus parochiae' aus und zog die Pfarrkompetenz ein, worüber es zum Prozeß kam ¹³⁴⁶⁹.

∞ 23.7.1736 Haßloch m. Constantia Friederike +Schmidt (geb. 5.4.1720 Gommersheim; T.v. Pfr. Friedrich Ernst Schmidt [B4761] u. Johanna Rosina Jäger) ¹³⁴⁷⁰; Vater v. Johann Wilhelm +Wantzel (geb. ?.10.1738 Gommersheim - † beerd. 10.10.1738 Gommersheim, 6 T. alt ¹³⁴⁷¹), Jakobea Wilhelmine Dorothea +Wantzel (geb. 21.10.1739 Gommersheim; konf. 1754; ∞ 30.11.1772 Neustadt a.d. Hardt mit Pfr. Ludwig Helfrich Gimbel [B1602]), Pfr. Johann Wilhelm +Wantzel (geb. 20.5.1743 Gommersheim ¹³⁴⁷², konf. 1757, 1758/59 Gymn. Speyer, 11.11.1759 imm. Tübingen ¹³⁴⁷³, Pfr. in Staudernheim ¹³⁴⁷⁴), Christian Theophil +Wantzel (geb. 16.2.1748 Gommersheim, konf. 1761. Hanau-lichtenberg. Förster zu Steinbach, ∞ 8.11.1768 [ref.] in Hinterweidenthal mit Marie Salome +Schäfer [ref.], T.d. Schultheißen in Hinterweidenthal Johann Heinrich +Schäfer) ¹³⁴⁷⁵ u. Johann Friedrich +Wantzel ¹³⁴⁷⁶.

Wantzel, Friedrich Bernhard (B5711):

17.10.1736 Staudernheim - † 6.11.1819 Niederhausen a.d. Nahe ¹³⁴⁷⁷; S. v. Pfr. Johannes +Wantzel (~22.11.1694 Mandel - † 24.6.1768 Staudernheim ¹³⁴⁷⁸) ¹³⁴⁷⁹ u. (err.) Maria Dorothea +Musculus († 12.10.1771 Zweibrücken als Witwe, alt 70 J. weniger 5 M. ¹³⁴⁸⁰) ¹³⁴⁸¹.

¹³⁴⁵⁵ luth. KB Reichenbach 1, n.p., Bild 59.

¹³⁴⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 489 Nr. 5700.

¹³⁴⁵⁷ luth. KB Reichenbach 1, n.p., Bild 65.

¹³⁴⁵⁸ luth. KB Reichenbach 2, Bl. 10, Taufeintrag vom 25.6.1721.

¹³⁴⁵⁹ luth. KB Reichenbach 1, n.p., Bild 72.

¹³⁴⁶⁰ luth. KB Reichenbach 2, Bl. 12, Taufeintrag vom 7.8.1721.

¹³⁴⁶¹ luth. KB Reichenbach 1, Bild 145, n.p., Beerdigungseintrag v. 14.3.1718.

¹³⁴⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 447 Nr. 5218.

¹³⁴⁶³ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, S. 12.

¹³⁴⁶⁴ luth. KB Lauterecken 4, S. 355, Bild 258.

¹³⁴⁶⁵ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2 Nr.548.

¹³⁴⁶⁶ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, S. 331; Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5708.

¹³⁴⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5708.

¹³⁴⁶⁸ luth KB Gommersheim 1, Bl. 52.

¹³⁴⁶⁹ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1787-1788 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 127; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 127.

¹³⁴⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5708.

¹³⁴⁷¹ luth KB Gommersheim 3, S. 254, Bild 134.

¹³⁴⁷² luth KB Gommersheim 3, S. 170, Bild 89.

¹³⁴⁷³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Anm. zu Nr. 5708.

¹³⁴⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Anm. zu Nr. 5711.

¹³⁴⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5708.

¹³⁴⁷⁶ luth. KB Gommersheim 3, S. 201, Bild 105.

¹³⁴⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5711.

¹³⁴⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Anm. Nr. 5711; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 548.

¹³⁴⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5711.

¹³⁴⁸⁰ Stadtarchiv Zweibrücken; ref. KB Zweibrücken 1765-1798, Bild 473.

¹³⁴⁸¹ luth KB Gommersheim 3, S. 170: Taufeintrag v. 20.5.1743 des Johann Wilhelm Wantzel.

Enkel d. Pfr. Johann Wilhelm +Wantzel (S. v. Pfr. Anton Bernhard Wantzel [B5708])¹³⁴⁸²; Urenkel von Pfr. Anton Bernhard Wantzel (B5708).

1760/76 luth Pfr. Altenbamburg, 1777/1817 (i.R.) Hüffelsheim¹³⁴⁸³.

∞ m. Konstantine Friederike +Jäger (T. v. Pfr. Georg Friedrich Jäger [B2427])¹³⁴⁸⁴. Vater v. Friedrich Wilhelm +Wantzel (~ 4.11.1775 Hüffelsheim)¹³⁴⁸⁵

Wantzel, Johannes (B5712):

3.1.1746 Neustadt a.d. Hdt. - † 20.11.1811 Sippersfeld, alt 65 J.; S. v. Pfr. Johann Wilhelm Wantzel (B5709) u. Friederike Elisabeth¹³⁴⁸⁶ Keiflin¹³⁴⁸⁷. Schwager d. Pfr. August Friedrich +Liebrich (1749 Kirchheimbolanden - † 20.4.1832 Saarunion¹³⁴⁸⁸; als Pate genannt bei der Taufe d. Theodor Friedrich Wantzel¹³⁴⁸⁹). Großvater v. Pfr. Friedrich Theodor Frantz (B1404).

1771 luth. Freiprediger Zweibrücken; 1771/75 Kirchheimbolanden; 1775/1811 Pfr. Sippersfeld (†)¹³⁴⁹⁰.

∞ I Henriette Elisabeth +Liebrich († 9.1.1780 Sippersfeld, alt 27 J.¹³⁴⁹¹; T. v. Pfr. Johann Philipp Liebrich [B3141] u. Friederica Johanna Magdalena Fulda¹³⁴⁹²)¹³⁴⁹³; Vater v. Pfr. Johann Friedrich Ludwig Wantzel (B5712) (geb. 27.2.1775 Kirchheimbolanden, ~ 1.3.1775 ebd.)¹³⁴⁹⁴ u. Luisa Wilhelmina +Wantzel (4.1.1780 Sippersfeld, ~ 6.1.1780 ebd.)¹³⁴⁹⁵.

∞ II 12.3.1781 Sippersfeld m. Luise Christine +Liebrich (seine Schwägerin; T. v. Pfr. Johann Philipp Liebrich [B3141] u. Friederica Johanna Magdalena Fulda)¹³⁴⁹⁶; Vater v. Theodor Friederich +Wantzel (17.12.1781 Sippersfeld, ~ 19.12.1781 ebd.)¹³⁴⁹⁷ u. Polyxena Henriette Luise +Wantzel (geb. 22.6.1783 Sippersfeld, ~ 26.6.1783 ebd.¹³⁴⁹⁸ - † † 12.1.1867 Ingenheim; ∞ d. Rechnungskommissar Johannes +Frantz [1755 - † 2.5.1849 Speyer], Mutter v. Pfr. Friedrich Theodor Frantz [B1404]¹³⁴⁹⁹).

Wantzel, Johann Theophil (B5710): +

28.10.1705 Mandel - † 1766 Waldalgesheim¹³⁵⁰⁰; S.v. Pfr. Johann Wilhelm +Wantzel (10.7.1667 Frankenberg - † 30.11.1749 Neustadt a.d. Hardt, 60 J. Pfr. in Mandel¹³⁵⁰¹) u. Enkel Konrektors Johann Wilhelm +Wantzel¹³⁵⁰². Bruder von Pfr. Johann Wilhelm Bernhard Wantzel (B5709) u. Pfr. Johann Theophil Wantzel (B5710).

1736 luth. Vikar, 1737/41 Pfr. Haßloch; 1741/66 Waldalgesheim (†)¹³⁵⁰³.

∞ Johann Luisa Sophia Falck (aus Neustadt a. d. Hdt) 13504; Vater v. Christiana Constantia Wantzel (geb. 7.2.1743 Waldalgesheim, ~ 11-2-1743 ebd.) 13505, Juliana Christina Elisabetha Wantzel (geb. 5.8.1748 Waldalgesheim, ~ 8.8.1748 ebd.) 13506, Adolph Wilhelm

¹³⁴⁸² Hinweis bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5711.

¹³⁴⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5711.

¹³⁴⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5711 iVm. Nr. 2427.

¹³⁴⁸⁵ ev. KB Hüffelsheim, Angabe b. Ancestry.com, Abruf 8.5.2020.

¹³⁴⁸⁶ Anm.: im Taufeintrag ihres Enkels Johann Friedrich Ludwig Wantzel (S. v. Pfr. Johannes Wantzel [B5712]) wird als Patin genannt „Johanna Louisa Wantzelin Großmutter vatterl: Seits“ (LA Speyer Best. F 6 Nr. 129, luth. KB Kirchheimbolanden 1771-1798, S. 34, Bild 22). +++prüfen: II. Ehe ?+++

¹³⁴⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5712 iVm. Nr. 5709.

¹³⁴⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 272 Anm. Nr. 3141.

¹³⁴⁸⁹ luth. KB Sippersfeld 5, n.p., Bild 17.

¹³⁴⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5712 iVm. Nr. 5709.

¹³⁴⁹¹ luth. KB Sippersfeld 5, n.p., Bild 49; Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5712.

¹³⁴⁹² Anm.: bei der Taufe v. Pfr. Johann Friedrich Ludwig Wantzel am 1.3.1775 in Kirchheimbolanden wird als Patin genannt: „Johanna Friederica Magdalena Liebrichin (= Friederica Johanna Magdalena Fulda, die Ehefrau v. Pfr. Liebrich [B3141]), großmutter mütterlicherseits“ (LA Speyer Best. F 6 Nr. 129, luth. KB Kirchheimbolanden 1771-1798, S. 34, Bild 22).

¹³⁴⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5712.

¹³⁴⁹⁴ LA Speyer Best. F 6 Nr. 129, luth. KB Kirchheimbolanden 1771-1798, S. 34, Bild 22.

¹³⁴⁹⁵ luth. KB Sippersfeld 5, n.p., Bild 15.

¹³⁴⁹⁶ luth. KB Sippersfeld 5, n.p., Bild 40, Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5712..

¹³⁴⁹⁷ luth. KB Sippersfeld 5, n.p., Bild 17.

¹³⁴⁹⁸ luth. KB Sippersfeld 5, n.p., Bild 18.

¹³⁴⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5712 iVm. S. 123 Anm. zu Nr. 1404 der unrichtig als Geburtsdatum angibt '27.2.1775 Kirchheimbolanden'.

¹³⁵⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5710.

¹³⁵⁰¹ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2 Nr.548.

¹³⁵⁰² Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, S. 331; Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5710.

¹³⁵⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5710.

¹³⁵⁰⁴ Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, ev. KB Waldalgesheim Nr. 50-1, n. p., Bild 57 Taufeintrag d. Juliana Christina Elisabetha Wantzel v. 8.8.1748.

¹³⁵⁰⁵ Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, ev. KB Waldalgesheim Nr. 50-1, n. p., Bild 54.

¹³⁵⁰⁶ Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, ev. KB Waldalgesheim Nr. 50-1, n. p., Bild 57.

Wantzel (geb. 3.9.1749 Waldalgesheim, ~ 8.9.1749 ebd.) 13507, Friedrich Arnold Wantzel (geb. 23.11.1752 Waldalgesheim, ~ 26.11.1752 ebd.) 13508, Johann Georg Christian Wantzel (geb. 12.9.1755 Waldalgesheim, ~ 13.9.1755 ebd.) 13509

Wantzel, Johann Wilhelm (B5709):

~ 6.5.1718 Mandel ¹³⁵¹⁰ - † 31.12.1776 Kleinfischlingen ¹³⁵¹¹; S.v. Pfr. Johann Wilhelm +Wantzel (10.7.1667 Frankenberg - † 30.11.1749 Neustadt a.d. Hardt ¹³⁵¹²) u. Enkel Konrektors Johann Wilhelm +Wantzel ¹³⁵¹³. Bruder von Pfr. Anton Bernhard Wantzel (B5708) u. von Pfr. Johann Theophil Wantzel (B5710).

3 ½ J. Schule Idstein, Stud. 1741/43 Gießen; 18.6.1743 luth. Examen in Heidelberg; 1743 Vikar in Gondelsheim ¹³⁵¹⁴, im November 1743 als Pfr. in Walsheim bei Alzey genannt ¹³⁵¹⁵, 1743/44 luth Pfr. in Dalsheim/Rheinessen, 1744/75 Inspektor Neustadt a.d. Hardt, 1775/ 76 Inspektor Kleinfischlingen (†) ¹³⁵¹⁶.

∞ 22.11.1743 Gommersheim m. Friederike Elisabeth ¹³⁵¹⁷ +Keiflin ¹³⁵¹⁸ (auch Käufelin, geb. 31.5.1710 Monsheim; T.v. Pfr. Johann Matthias +Käufelin u. M. Elis. +Eccard ¹³⁵¹⁹; Witwe des Pfr. in Gondelsheim Johann +Winters ¹³⁵²⁰); Vater v. Pfr. Johannes Wantzel (B5712), Marie Johanna Wilhelmine +Wantzel (geb. 10.5.1748 Neustadt a.d. Hardt; ∞ I 1769 mit d. Pfr. in Dehlingen [E] Georg Friedrich +Waxmann [† 15.2.1772 ¹³⁵²¹]; ∞ II 1778 m. d. Pfr. in Örmingen, Johann Christian +Lucius [15.12.1749 Saarbrücken - † 20.4.1830 Mainz; S.d. Goldarbeiters Friedrich +Lucius u. Philippine +Bartels {geb. 17.9.1749 Malstatt; T.d. Pfr. Ludwig +Bartels}] ¹³⁵²²) ¹³⁵²³.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A 12 Sachakte 342: Klage der Witwe des lutherischen Inspektors zu Germersheim, Pfarrer Johann Wilhelm Wantzel ./ Pfarrer zu Kleinfischlingen, Johann Conrad Stuber als nachfolgender Inspektor wegen Übergabevereinbarung (ratificationis)

Wartzenbach, Christoph (B5718): +

aus Oberbreidenbach - † 1632 Speyer 13524; S. v. Pfr. Paul Wartzenbach 13525.

1607 imm. Gießen; Magister; bis 1613 luth. Pfr. Krumbach im Kraichgau; 15.6.1613/18 luth. Diakon St. Augustin in Speyer; 1618/32 St. Georgen Speyer 13526.

∞ Walburga Passauer 13527 bzw. Walburgis 13528 (~ 7.1.1597 Speyer; T. v. Pfr. Kilian Passauer [B3938] u. Anna Kolckwitz 13529).

Urkunden/Literatur:

- Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1698; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 2866: M. Christophorus Warzenbach, evangelischer Pfarrer bei St. Georg in Speyer und Ehefrau Walburgis ./ Kunigunde Kast u.a. wg. Beleidigung, 1624-1625

¹³⁵⁰⁷ Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, ev. KB Waldalgesheim Nr. 50-1, n. p., Bild 58.

¹³⁵⁰⁸ Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, ev. KB Waldalgesheim Nr. 50-1, n. p., Bild 59.

¹³⁵⁰⁹ Ev. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, ev. KB Waldalgesheim Nr. 50-1, n. p., Bild 60.

¹³⁵¹⁰ Archiv d. evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Boppard Kb. 51/2-Kb63/, ref. KB Mandel, S. 46, Bild 38;

Biundo: Pfarrerbuch, a.a., S. 490 Nr. 5709 nennt 1717; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 174 gibt 1719 an.

¹³⁵¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, a.a., S. 490 Nr. 5709.

¹³⁵¹² Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2 Nr.548.

¹³⁵¹³ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, S. 331; Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5708.

¹³⁵¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5709.

¹³⁵¹⁵ luth KB Gommersheim3, S. 109: Copulationseintrag d. Pfr. Johann Wilhelm Wantzel.

¹³⁵¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5709; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 174; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 643.

¹³⁵¹⁷ Anm.: im Taufeintrag ihres Enkels Johann Friedrich Ludwig Wantzel (S. v. Pfr. Johannes Wantzel [B5712]) wird als Patin genannt „Johanna Louisa Wantzelin Großmutter vatterl: Seits“ (LA Speyer Best. F 6 Nr. 129, luth. KB Kirchheimbolanden 1771-1798, S. 34, Bild 22). +++prüfen: II. Ehe ?+++

¹³⁵¹⁸ luth KB Gommersheim 3, S. 109, Bild 58: Copulationseintrag d. Pfr. Johann Wilhelm Wantzel.

¹³⁵¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5709.

¹³⁵²⁰ luth KB Gommersheim 3, S. 109, Bild 58: Copulationseintrag d. Pfr. Johann Wilhelm Wantzel.

¹³⁵²¹ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.5473; Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5709.

¹³⁵²² Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 20; Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5709.

¹³⁵²³ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.3268; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 463; Biundo: Pfarrerbuch, S. 490 Nr. 5709.

¹³⁵²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 491 Nr. 5718.

¹³⁵²⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 491 Nr. 5718; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 1, S. 410.

¹³⁵²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 491 Nr. 5718.

¹³⁵²⁷ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 1698; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 2673, Q27 (Vorakten, darin Verhör der Walburga Passauerin.

¹³⁵²⁸ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 2071; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 2866.

¹³⁵²⁹ Stadtarchiv Speyer, luth. KB Predigerkirche 1593-1689, S. 33, Bild 037.

Watzenborn, Anton Johann Heinrich (B5727):

5.10.1705 Godramstein - † 7.12.1773 Impflingen; S. v. Pfr. Johann Gottfried Watzenborn (B5725)¹³⁵³⁰. Bruder von Pfr. Georg Friedrich Watzenborn (B5729).

1730 imm. Heidelberg; 12.10.1725 imm. Marburg; 1739/46 ref. Pfr. Klingenmünster; 1746/70 Impflingen (i.R.)¹³⁵³¹.

∞ 17.7.1742 Westhofen b. Mühlheim/Ruhr mit Albertina Metta Henriette +Kastens (~ 29.8.1722 Mosbach/Baden - † 30.8.1763 Impflingen; T. d. Pfr. Bernhard +Kastens [aus Bremen - † 1742 Westhofen b. Mühlheim/Ruhr¹³⁵³²] u. Rosina Maria +Rittmann)¹³⁵³³. Vater d. Elisabeth Justine +Watzenborn (7.5.1743 Klingenmünster¹³⁵³⁴ - † 2.12.1803; ∞ 27.2.1770 mit Pfr. Leonhard Friedrich Gumbart [B1792])¹³⁵³⁵, Johannes Albert Wilhelm Watzenborn (geb. 17.10.1744 Klingenmünster)¹³⁵³⁶, Ludwig Friedrich +Watzenborn (geb. 5.1.1746 Klingenmünster)¹³⁵³⁷, Susanna Martha +Watzenborn (geb. 12.3.1747 Impflingen)¹³⁵³⁸, Johann Philipp Jacob +Watzenborn (geb. 13.12.1748 Impflingen)¹³⁵³⁹ u. Charlotte Margaretha +Watzenborn (geb. 28.8.1752 Impflingen)¹³⁵⁴⁰

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 044 Nr. 121: Verhandlungen wegen Unterhalt für den erkrankten Pfr. Anton Johann Heinrich Watzenborn sowie Übergabe der Pfarrstelle Impflingen an Vikar Friedrich Leonhard Gumbart (1792), 1770¹³⁵⁴¹

Watzenborn, Georg Friedrich (B5729):

25.12.1711 Edenkoben 13542 - † 1787 Grobeicholzheim 13543; S. v. Pfr. Johann Gottfried Watzenborn (B5725) 13544. Bruder von Pfr. Anton Johann Heinrich Watzenborn (B5727).

26.11.1731 imm. Heidelberg; 1739 Vikar Heppenheim a.d. Wiese; 1744/17.5.1754 ref. Pfr. Alsenbrück 13545; 1754/57 Mittelschefflenz; 1757/87 (†) Grobeicholzheim 13546.

Watzenborn, Johann Franz (B5730):

27.3.1739 Schwegenheim - † 9.8.1817 Niederhochstadt; S. v. Pfr. Philipp Jakob Watzenborn (B5726)¹³⁵⁴⁷ u. Anna Cornelia Happel. Bruder v. Pfr. Johann Gottfried Watzenborn (B5728); Schwager v. Pfr. Karl Wilhelm Moré (B3562) (∞ m. Amalie Eleonore Hermanni) 13548.

9.5.1757 imm. Heidelberg; 1768/1714 ref. Pfr. Niederhochstadt (†) 13549.

∞ 7.2.1769 Niederlustadt m. Elisabeth Wilhelmine +Hermanni († 1807 Niederhochstadt; T. v. Pfr. Wilhelm Ludwig Hermanni [B2111] u. Elis. Charlotte Müller)¹³⁵⁵⁰. Vater v. Amalia Wilhelmina +Watzenborn (geb. 17.5.1771 Niederhochstadt¹³⁵⁵¹; ∞ Pfr. Johann Jakob Wagner [B5651]¹³⁵⁵²), Pfr. Johann Gottfried Watzenborn (geb. 30.3.1773 Niederhochstadt¹³⁵⁵³) (B5731), Johanna Margaretha

¹³⁵³⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 491 Nr. 5727.

¹³⁵³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 491 Nr. 5727.

¹³⁵³² Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 168; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 310.

¹³⁵³³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 491 Nr. 5727.

¹³⁵³⁴ LA Speyer F6 Nr. 147, ref. KB Klingenmünster, S. 195 Bild 89.

¹³⁵³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 155 Nr. 1792; Anm. dagegen bei Biundo: Pfarrerbuch, S. 491 Nr. 5727 nicht erwähnt.

¹³⁵³⁶ LA Speyer F6 Nr. 147, ref. KB Klingenmünster, S. 198 Bild 91.

¹³⁵³⁷ LA Speyer F6 Nr. 147, ref. KB Klingenmünster, S. 201 Bild 92.

¹³⁵³⁸ ref. KB Impflingen 8, n.p., Bild 6.

¹³⁵³⁹ ref. KB Impflingen 8, n.p., Bild 7.

¹³⁵⁴⁰ ref. KB Impflingen 8, n.p., Bild 9.

¹³⁵⁴¹ Anm.: dieser heiratet am 27.2.1770 die Tochter d. Pfr. Watzenborn, Elisabeth Justine Watzenborn ! - ein Schacher ?

¹³⁵⁴² Kubly/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 164 Nr. 5729.

¹³⁵⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5729; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 465; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 228.

¹³⁵⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5729.

¹³⁵⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5729; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 465; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 228; Anm.: sein Nachfolger Pfr. Carl Christoph Becker (B0269) trat die Pfarrstelle Alsenbrück am 16.5.1754 (ref. KB Alsenbrück 2, S. 34, Bild 22).

¹³⁵⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5729; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 465; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 228.

¹³⁵⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5730.

¹³⁵⁴⁸ Anm.: Pfr. Moré u. Amalie Eleonore Hermanni sind am 17.5.1771 in Niederhochstadt Paten b. Amalie Wilhelmine Watzenborn (ref. KB Hochstadt 3, n.p., Bild 8): „mein Herr Schwager u. Frau Schwester“.

¹³⁵⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5730.

¹³⁵⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5730.

¹³⁵⁵¹ ref. KB Hochstadt 3, n.p., Bild 8.

¹³⁵⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 485 Nr. 5651, der den Namen fehlerhaft angibt mit 'Emilie Wilhelmine'.

¹³⁵⁵³ ref. KB Hochstadt 3, n.p., Bild 10.

+Watzenborn (geb. 12.4.1774 Niederhochstadt ¹³⁵⁵⁴ - † 16.7.1774 ebd. ¹³⁵⁵⁵), Johanna Margaretha Watzenborn (geb. 12.8.1775 Niederhochstadt ¹³⁵⁵⁶ - † 17.7.1776 ebd. ¹³⁵⁵⁷), Johann Friedrich +Watzenborn (geb. 8.3.1777 Niederhochstadt) ¹³⁵⁵⁸, Pfr. Johann Wilhelm Watzenborn (geb. 30.4.1778 Niederhochstadt ¹³⁵⁵⁹) (B5732), Wilhelmine Elisabetha +Watzenborn (geb. 26.10.1779 Niederhochstadt) ¹³⁵⁶⁰ u. Johann Philipp Friedrich +Watzenborn (geb. 3.6.1781 Niederhochstadt ¹³⁵⁶¹).

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 045 Kirchenbücher VE 3 Hochstadt: Übertragung des Pfarramtes an Pfarrer Johann Franz Watzenborn, 1768

Watzenborn, Johann Gottfried (B5725):

1680 Schwegenheim - † 24.9.1737 Edenkoben, alt 57 J.; S. v. Pfr. Johann Georg Watzenborn (B5724) ¹³⁵⁶². +++prüfen: im ref. KB Frankweiler 2 Bild 22 (Taufeintrag v. Pfr. Johann Gottfried Kuhn = B2979) wird der Vater als Pfr. zu Edenkoben Johann Heinrich Watzenborn bezeichnet+++

1701/04 ref. Pfr. Walsheim b. Landau, zugl. 1701/04 Diakon Edenkoben; 1704/10 Pfr. Siebeldingen, zugl. 1705/07 Godramstein (Pleisweiler-Heuchelheim-Klingen), 1710/37 Inspektor Edenkoben (†) ¹³⁵⁶³.

∞ I Justine Katharina +Winkelblech (geb. 27.3.1685 Edenkoben; T. d. Oberschultheiß zu Edenkoben Johann Emig Winkelblech u. [∞ II) Anna Katharina Deibitz ¹³⁵⁶⁴ ¹³⁵⁶⁵.

∞ II Anna Cornelia NN. (sie ∞ II 20.2.1753 mit Johann Georg Michel, Bäcker in Albersweiler) ¹³⁵⁶⁶.

Vater v. Pfr. Anton Johann Heinrich Watzenborn (B5727), Marie Klara +Watzenborn (geb. 18.1.1729 Edenkoben), Katharina Magdalena +Watzenborn (∞ 2.3.1742 Frankweiler mit Joh. Christian +Walther, Perückenmacher in Bergzabern), Pfr. Johann Emil +Watzenborn (geb. Edenkoben; AJ 1748; 1749/64 ref. Pfr. Ziegelhausen; 1764/87 Neunkirchen bei Mosbach; ∞ NN. Hepp [T. v. Pfr. Joh. Hermann +Hepp in Offenheim 13567]), Anna Martha +Watzenborn (geb. 19.1.1707 Godramstein 13568; ∞ [nach 1726, err.] mit Pfr. in Wilgartswiesen Franz Weiß [B5803] 13569) u. Justina Barbara +Watzenborn (∞ Pfr. Johann Jakob Rellstab [B4259]) 13570, Johann Conrad +Watzenborn (geb. 22.11.1710 Edenkoben, ~ 26.11.1710 ebd.) 13571, Georg Friedrich +Watzenborn (geb. 25.12.1711 Edenkoben, ~ 3.1.1712 ebd.) 13572, Eleonore Friderica +Watzenborn (geb. 24.11.1713 Edenkoben) 13573, Johann Emig +Watzenborn (geb. 25.12.1715 Edenkoben) 13574.

Die Nennung einer Tochter NN. Watzenborn (∞ mit Pfr. Daniel Glöckner [B1627]) 13575 ist falsch (diese ist vielmehr T. v. Pfr. Johann Heinrich Watzenborn [B5723]) 13576.

Watzenborn, Johann Gottfried (B5728): +

aus Schwegenheim - † 14.2.1800 Schwegenheim, alt 70 J.; S. v. Pfr. Philipp Jakob Watzenborn (B5726) u. Anna Cornelia Happel 13577. Bruder v. Pfr. Johann Franz Watzenborn (B5730).

31.3.1746 imm. Heidelberg; 1770/1800 ref. Pfr. Schwegenheim (†) 13578.

¹³⁵⁵⁴ ref. KB Hochstadt 3, n.p., Bild 11.

¹³⁵⁵⁵ ref. KB Hochstadt 3, n.p., Bild 49.

¹³⁵⁵⁶ ref. KB Hochstadt 3, n.p., Bild 13.

¹³⁵⁵⁷ ref. KB Hochstadt 3, n.p., Bild 51.

¹³⁵⁵⁸ ref. KB Hochstadt 3, n.p., Bild 15.

¹³⁵⁵⁹ ref. KB Hochstadt 3, n.p., Bild 16; Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5732 nennt unrichtig '30.4.1778'.

¹³⁵⁶⁰ ref. KB Hochstadt 3, n.p., Bild 19.

¹³⁵⁶¹ ref. KB Hochstadt 3, n.p., Bild 21.

¹³⁵⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 491 Nr. 5725.

¹³⁵⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 491 Nr. 5725.

¹³⁵⁶⁴ Stuck, Kurt: Winkelblech – Schultheißen, Vögte Pfarrer; in: PRFK 1976, S. 338.

¹³⁵⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 491 Nr. 5725.

¹³⁵⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 491 Nr. 5725.

¹³⁵⁶⁷ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 112.

¹³⁵⁶⁸ ref. KB Godramstein 1637-1799 (nicht im Kirchenbuchportal von archion, dagegen original verfilmt bei ancestry.com, Abruf 10.4.2020), S. 99.

¹³⁵⁶⁹ Stuck: Heinrich Watzenborns Nachfahren; in: PRFK 1974, S. 27; Biundo: Pfarrerbuch, S. 491 Anm. zu Nr. 5725 unter Hinweis auf Nr. 5803, dort aber nicht genannt.

¹³⁵⁷⁰ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben RE-REM; in: PRFK 1990, S. 146 Nr. 4259.

¹³⁵⁷¹ ref. KB Edenkoben 2, S. 318 Bild 52.

¹³⁵⁷² ref. KB Edenkoben 2, S. 324 Bild 55.

¹³⁵⁷³ ref. KB Edenkoben 2, S. 332 Bild 59.

¹³⁵⁷⁴ ref. KB Edenkoben 2, S. 341 Bild 63.

¹³⁵⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 491 Nr. 5725 iVm. S. 141 Nr. 1627.

¹³⁵⁷⁶ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe G; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1981, S. 93 Nr. 1627.

¹³⁵⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 491 Nr. 5728.

¹³⁵⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 491-492 Nr. 5728.

∞ 13.4.1773 Schwegenheim 13579 m. Elisabeth Wilhelmine +Keller († 2.5.1809 Schwegenheim, alt 59 J.; T. v. Pfr. Johann Karl Keller B2589) 13580. Vater v. Elisabeth Philippina Watzenborn (geb. 6.5.1787 Schwegenheim, ~ 7.5.1787 ebd.) 13581.

Watzenborn, Johann Gottfried (B5731): +

30.3.1773 Niederhochstadt - † 22.2.1843 Schwegenheim; S. v. Pfr. Johann Franz Watzenborn (B5730) u. Elisabeth Wilhelmine Hermann († 1807 Niederhochstadt) ¹³⁵⁸². Enkel v. Pfr. Wilhelm Ludwig Hermann (B2111) u. v. Pfr. Philipp Jakob Watzenborn (B5726); Urenkel von Pfr. Johann Heinrich Watzenborn (B5723). Bruder v. Pfr. Johann Wilhelm Watzenborn (B5732).

Stud. 1788/93 Heidelberg; 1793 Ex. Heidelberg; AJ 1793; einige Jahre Gehilfe seines Vaters Pfr. Johann Franz Watzenborn (B5730) in Niederhochstadt; 1796/1800 ref. Pfr. Alsenborn; 1800/43 Schwegenheim (†) ¹³⁵⁸³.

∞ 2.7.1797 Niederhochstadt ¹³⁵⁸⁴ m. Karoline Friederike +Reinhard (aus Weißenburg [E]) ¹³⁵⁸⁵.

Photo/Gemälde:

- ZASP Best. 154 Nr. 0060: Photo eines Gemäldes v. Pfr. Johann Gottfried Watzenborn
- ZASP Best. 154 Nr. 0066: Photo eines Gemäldes v. Karoline Friederike Watzenborn, geb. Reinhard

Watzenborn, Philipp Jakob (B5726): +

geb. 17.8.1695 Edenkoben, ~ 18.8.1695 ebd. ¹³⁵⁸⁶ - † 4.3.1770 Schwegenheim im Alter von 75 J. ¹³⁵⁸⁷; S. v. Pfr. Johann Gottfried Watzenborn (B5726) u. (∞ III) Maria Ursula NN. ¹³⁵⁸⁸ Kuhn ¹³⁵⁸⁹.

1707 Schule Neustadt/Haardt; 7.5.1711 imm. Heidelberg ¹³⁵⁹⁰; war am 2.10.1718 noch Kandidat d. Theologie 13591; 1718/70 ref. Pfr. Schwegenheim ¹³⁵⁹².

∞ 15.7.1722 Heidelberg (Heiliggeistkirche) mit Anna Cornelia Happel (T. d. † Gastwirts in Heidelberg Johann Heinrich Happel) 13593; Vater v. Johann Wilhelm Watzenborn (geb. 15.2.1734 Schwegenheim; ∞ 30.9.1760 mit Marie Eva Bühler, Tochter von Georg Bühler aus Wiesloch), Dorothea Margarethe Watzenborn (geb. 11.9.1736 Schwegenheim) 13594, Anna Cornelia Watzenborn (∞ 30.6.1744 m. Pfr. Johann Jakob Bruckner (B0617) 13595, Marie Wilhelmine Watzenborn (geb. 28.7.1832 Schwegenheim, ∞ mit Pfr. Johann Jakob Neussel (B3806) 13596, Johanna Wilhelmina Louisa Watzenborn († beerd. 1.6.1728 Schwegenheim 13597), Anna Margaretha Watzenborn († 24.10.1731 Schwegenheim im Alter v. 4 J. 13598), Pfr. Johann Gottfried Watzenborn (B5728) u. Pfr. Johann Franz Watzenborn (B5730) (geb. 27.3.1739 Schwegenheim).

Weber, Christian Friedrich (B5743): +@ @

geb. 1753 Steinwenden - † 4.10.1820 Waldböckelheim ¹³⁵⁹⁹; S. v. Pfr. Johann Heinrich Weber (B5739) u. Magdalena Charlotta Christina Kuchius 13600; Enkel v. Pfr. Johannes Kuchius [B2953]; Bruder von Pfr. Johann Karl Weber (B5741).

¹³⁵⁷⁹ LA Speyer Best. F6, luth. (!) KB Schwegenheim 1711-1798 (verfilmt bei ancestry.com, Film-Nr. HB 461 accessed 6.2.2021), n.p., Bild 271; Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5728.

¹³⁵⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 491-492 Nr. 5728.

¹³⁵⁸¹ Angabe bei ancestry.com, Abruf 6.2.2021.

¹³⁵⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5731.

¹³⁵⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5731.

¹³⁵⁸⁴ ref. KB Hochstadt 5, n.p., Bild 125; ref. KB Hochstadt 3, n.p., Bild 65.

¹³⁵⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5731; Anm.: das ref. KB Hochstadt 5, n.p., Bild 125 enthält außer dem Herkunftsort keine weiteren Angaben zu ihrer Herkunft.

¹³⁵⁸⁶ ref. KB Edenkoben 1, S. 221, Bild 115.

¹³⁵⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 491 Nr. 5726.

¹³⁵⁸⁸ ref. KB Edenkoben 1, S. 221, Bild 115, Taufeintrag d. Philipp Jakob Watzenborn v. 18.8.1695.

¹³⁵⁸⁹ Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 163 Nr. 5723.

¹³⁵⁹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 491 Nr. 5726.

¹³⁵⁹¹ Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 163 Nr. 5726.

¹³⁵⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 491 Nr. 5726.

¹³⁵⁹³ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ref. KB Heidelberg (Heiliggeistkirche), Trauungen 1692-1760, S. 37, Bild 22, Copulationseintrag v. 15.7.1722.

¹³⁵⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 491 Nr. 5726.

¹³⁵⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 54 Anm. zu Nr. 617 u. S. 491 Nr. 5726.

¹³⁵⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 327 Nr. 3806.

¹³⁵⁹⁷ ref. KB Schwegenheim 1, S. 141.

¹³⁵⁹⁸ ref. KB Schwegenheim 1, S. 144.

¹³⁵⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5743.

¹³⁶⁰⁰ ref. KB Hinzweiler 3, n.p., Bild 38, Copulationseintrag v. 5.1.1734; Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 4739 nennt sie fehlerhaft Magdalena Charlotte Kuhn.

17.11.1769 imm. Heidelberg, 1770 Stud. Utrecht 1778/87 ref. Pfr. Rothselberg, 1787/1801 Wolfstein-Zweikirchen; 1801/16 Niederrhein a.d. Nahe, 1816/20 Waldböckelheim (†) ¹³⁶⁰¹.

∞ 12.5.1781 in Steinwenden ¹³⁶⁰² mit Johanna Elisabeth Charlotte +Henop (T. v. Pfr. Philipp Lukas Henop [B2057] u. Johanna Maria Schaefer); Vater von Karl Konrad +Weber (geb. 19.2.1872 Rothselberg), Susanne Charlotte +Weber (geb. 17.7.1783 Rothselberg) u. Franz Casimir +Weber (geb. 1.4.1786 Wolfstein) ¹³⁶⁰³.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. G6 Nr. 118: Ernennung, Eidesleistung u. Entlassung prot. Pfr., 1798-1813, darin unter Nr. 24 Zweikirchen (Christian Weber), 1801

- LA Speyer Best. A2 Nr. 1594 UNr. 18: reformierter Pfr. von Zweikirchen (Anm. mE. +++prüfen+++ Karl Ernst Friedrich Pauli (3951) ./ ref. Pfr. Weber (Anm. mE. +++prüfen+++ Friedrich Christian Weber (5743) wegen Schulden (Rothselberg), 1781

Weber, Dieter (N764):

Dekan Landau; 30.4.2016 i.R. 13604

Weber, Johann Heinrich (B5739): +

aus Nauborn / Grafschaft Solms - † 30.12.1762 Steinwenden, alt 58 ½ J.; S. d. Pfr. u. Inspektors in Nauborn Johann Nikolaus Weber und Anna Sara NN. ¹³⁶⁰⁵.

4.5.1725 imm. Herborn; 10.11.1731/39 ref. Vikar ¹³⁶⁰⁶ Rothselberg ¹³⁶⁰⁷; 1739/62 Pfr. Steinwenden ¹³⁶⁰⁸.

∞ 5.1.1734 Hinzweiler m. Magdalena Charlotta Christina Kuchius (geb. 9.9.1718 Hinzweiler 13609 - † 4.4.1784 Rothselberg, alt 65 J.; T. v. Pfr. Johannes Kuchius [B2953]) 13610; Vater v. Pfr. Christian Friedrich Weber (B5743), Pfr. Johann Karl Weber (B5741), Sara Louise Weber (geb. 30.1.1736 Rothselberg, ~ 6.2.1736 ebd. 13611) 13612.

Weber, Johann Heinrich (B5748): +

26.3.1791 Alzey - † 25.2.1856 Wachenheim a.d. Hdt.; S. d. Gastwirts Johann Weber u. Marie Elisabeth Reinle 13613.

1809/11 Stud. Heidelberg u. Göttingen; AJ 1711; Vikar Offenheim bei Alzey; 1813 Verw. Alzey; 1814/21 Pfr. Einselfthum; 21.3.1821/22 Hochspeyer; 15.12.1822/36 Neustadt III; 13.7.1836/1856 Wachenheim a.d. Hdt. (†) 13614.

∞ I 2.8.1821 Speyer m. Franziska Luise Wilhelmina Kämpf 13615 (geb. 24.11.1798 Wörrstadt 13616; T. d. † Friedrich Gustav Kämpf, Steuerkontrolleur in Neustadt a.d. Hdt. 13617).

∞ II Luise Müller (geb. 1797) 13618 aus Homburg auf der Höhe 13619. Vater v. Johann Friedrich August Weber (geb. 22.10.1828 Neustadt a.d. Hdt. 13620; Einnahmer in Wachenheim; ∞ 9.9.1857 Mittelbexbach m. Josephina Omler [geb. 22.2.1830 Mittelbexbach; T. d. Gastwirts u. Bürgermeisters Johannes Omler († 5.5.1855 Mittelbexbach) u. Barbara Abel]) 13621.

¹³⁶⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 493 Nr. 5743.

¹³⁶⁰² ref. KB Steinwenden 1, n.p., Bild 107, Copulationseintrag v. 12.5.1781; Biundo: Pfarrerbuch, S. 493 Nr. 5743 nennt dagegen 13.5.1781.

¹³⁶⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 493 Nr. 5743.

¹³⁶⁰⁴ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 2/2016, S. 17.

¹³⁶⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5739; die Eltern werden als Paten genannt im ref. KB Rothselberg 1, S. 11, Bild 11, Taufeintrag der Sara Louisa Weber v. 6.2.1736.

¹³⁶⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5739.

¹³⁶⁰⁷ Anm.: Pfr. Weber bezeichnet sich im ref. KB Rothselberg 1, S. 11, Bild 11, Taufeintrag der Sara Louisa Weber v. 6.2.1736 als „Pfarrer“ zu Rothselberg.

¹³⁶⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5739.

¹³⁶⁰⁹ ref. KB Hinzweiler 2, S. 297, Bild 39, Taufeintrag d. Tochter Magdalena Charlotta Christina Kuchius v. 9.9.1718.

¹³⁶¹⁰ ref. KB Hinzweiler 3, n.p., Bild 38, Copulationseintrag v. 5.1.1734; Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 4739 nennt sie fehlerhaft Magdalena Charlotte Kuhn.

¹³⁶¹¹ ref. KB Rothselberg 1, S. 11, Bild11, Taufeintrag v. 6.2.1736.

¹³⁶¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5739.

¹³⁶¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 493 Nr. 5748.

¹³⁶¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 493 Nr. 5748.

¹³⁶¹⁵ Stadtarchiv Speyer, Zivilstandsregister, Heiratsregister 1821-1823, Nr. 44/1821; Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 164 Nr. 5748; Biundo: Pfarrerbuch, S. 493 Nr. 5748 nennt sie 'Wilhelmine Kempf'.

¹³⁶¹⁶ Stadtarchiv Speyer, Zivilstandsregister, Heiratsregister 1821-1823, Nr. 44/1821; Biundo: Pfarrerbuch, S. 493 Nr. 5748 „aus Neustadt“

¹³⁶¹⁷ Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 164 Nr. 5748

¹³⁶¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 493 Nr. 5748.

¹³⁶¹⁹ ev. KB Neustadt/Weinstraße 1, n.p., Bild 117, Geburtsheintrag d. Sohnes Johann Friedrich August Weber.

¹³⁶²⁰ ev. KB Neustadt/Weinstraße 1, n.p., Bild 117; Zivilstandsregister Mittelbexbach Nr. 10/1857.

¹³⁶²¹ Zivilstandsregister Mittelbexbach Nr. 10/1857; Hinweis v. Frau Monika Fischer an den Autor v. 21.4.2021.

Weber, Johann Jakob (B5734): +

1611 Coesfeld - † 22.11.1677 Hornbach „Ingenio felix, sed visus orbitate miser“, war blind u. hatte einen Lektor ¹³⁶²²; S.d. Garnisonspredigers in Coesfeld/Westfalen NN. Weber ¹³⁶²³.

1634/35 als Exulant ref. Diakon in Hornbach ¹³⁶²⁴, 1635 (err.)/1638 „interimsweis“ ref. Pfr. Alsenz ¹³⁶²⁵; 1637/38 Verw. Obermoschel (von Alsenz aus), floh nach Holland; 1651/52 Pfr. Obermoschel, 1653/63 Niederhausen a.d. Nahe, 1663/75 Meisenheim II, 1675/77 Hornbach II (†) ¹³⁶²⁶.

∞ I 1635 Alsenz m. Veronica NN. († 18.8.1638 Alsenz; Wwe. v. Pfr. Lorenz Kalbach [B2518]) ¹³⁶²⁷.

∞ II m. NN.; Vater von Susanna Kunigunde Weber (~ 17.8.1651 Niederhausen a.d. Nahe; ∞ 28.3.1671 in Meisenheim mit Johann Daniel Heimbach) u. des Johann Jakob Weber (~ 20.2.1655 Niederhausen a.d. Nahe) ¹³⁶²⁸.

Urkunden/Literatur:

- Zentralarchiv evang. Kirche Speyer Best. 087.II Nr. 158: Protokoll über die Verhandlungen bei der Oberkonsistorialkonferenz wegen der Streitigkeiten zwischen Pfr. Johann Jakob Weber zu Meisenheim u. zwei dortigen Einwohnern, 1670

Weber, Johann Karl ¹³⁶²⁹ (B5741): +@@@

18.8.1738 Rothselberg, ~ 26.8.1738 ebd. ¹³⁶³⁰ - † 18.5.1800 Steinwenden, alt „beinahe“ 63 J. ¹³⁶³¹; S. v. Pfr. Johann Heinrich Weber (B5739) u. Magdalena Charlotta Christina Kuchius 13632; Enkel v. Pfr. Johannes Kuchius [B2953]); Bruder von Pfr. Johann Friedrich Christian Weber (B5743).

19.4.1755 imm. Marburg, 28.4.1757 imm. Heidelberg; 1764 ref. Vikar, 1778 ref. Pfr. Spesbach ¹³⁶³³; 15.1.1780/00 Pfr. in Steinwenden (†) ¹³⁶³⁴.

∞ 7.7.1778 Spesbach mit Juliane Marie +Kuhn ¹³⁶³⁵ († 7.5.1814 ebd. ¹³⁶³⁶; T. d. † Pfr. zu Mimbach Emil Gottfried Kuhn [B2981] ¹³⁶³⁷) ¹³⁶³⁸; Vater v. Pfr. Karl Gottfried +Weber (geb. 5.10.1780 Steinwenden) (B5745) ¹³⁶³⁹, Ludwig Friedrich Christian +Weber (geb. 19.1.1783 Steinwenden, ~ 23.1.1793 ebd. ¹³⁶⁴⁰ - † 28.3.1834 Mainz; Steuerkommissär zu Mainz ¹³⁶⁴¹) u. d. Phil. Friederike Dorothea Karolina +Weber (14.6.1786 Steinwenden - † 9.8.1855 Hornbach; ∞ 20.4.1815 Steinwenden mit Pfr. Karl Martin Engelmann [B1144]) ¹³⁶⁴².

Weber war um 1774 der führende Vertreter des pfälzischen Physiokratismus; der 1774 eingeführte Fruchtmarktzwang verpflichtete die Bauern, ihr Getreide nur auf den 14 privilegierten städtischen Fruchtmärkten zu verkaufen. Dabei wurde der Zwischenhandel ausgeschaltet u. den städtischen Konsumenten billiges Getreide geboten. Für viele Bauern waren die langen Wege u. der kostspielige Transport allerdings eine Belastung. Es kam zu einer publizistisch ausgefochtenen Auseinandersetzung der merkantilistischen u. phy-

¹³⁶²² Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2 Nr.550; Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5734.

¹³⁶²³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5734.

¹³⁶²⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5734.

¹³⁶²⁵ ref. KB Alsenz 4, n.p., Bild 4, Series Pastorum.

¹³⁶²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5734.

¹³⁶²⁷ ref. KB Alsenz 1, n.p., Bild 208; Pfr. Weber schreibt in dem von ihm eigenhändig verfaßten Sterbeeintrag: „ist meine, Laurenty Kalbacy, damaligen Pfarrers zu Alsentz, herzlichste Haußfrau, Veronica, 49 Jahr alt worden, 3er Jahr meine eheliche undt fest getreue Haußfraw gewesen“.

¹³⁶²⁸ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1305 Nr. 6060.

¹³⁶²⁹ Anm.: die Schreibweise d. Vornamens variiert: 'Johann Karl' oder 'Johann Carl'; er selbst nennt sich im ref. KB Steinwenden 1, S. Bild 10 'Johann Karl'.

¹³⁶³⁰ ref. KB Rothselberg 1, S. 15, Bild 13, Taufeintrag v. 26.8.1738; Paten waren u.a. Pfr. Andreas Pfaffius († 1763 Nauborn; sein Grabstein befindet sich an der Südwand der Kirche in Nauborn; ∞ Anna Elisabeth NN), Pfr. in „Cölschhausen“ (Kölschhausen, Ortsteil v. Ehringshausen, H.), Sara Christina NN. (Wwe. v. Pfr. Johann Heinrich Keller [B2586])

¹³⁶³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5741; ref. KB Steinwenden 1, n.p., Bild 133, Beerdigungseintrag v. 22.5.1800.

¹³⁶³² ref. KB Hinzweiler 3, n.p., Bild 38, Copulationseintrag v. 5.1.1734; Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 4739 nennt sie fehlerhaft Magdalena Charlotte Kuhn.

¹³⁶³³ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 493 Nr. 5741 gibt an: 1764/80 ref. Vikar. Dagegen bezeichnet sich Pfr. Johann Karl Weber (B5741) in seinem eigenhändigen Copulationseintrag v. 7.7.1778 im ref. KB Spesbach 1, n.p., Bild 95 als „dermaliger reformierter Pfarrer dahier (i. e. Spesbach).“

¹³⁶³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5741; pfälz. Memorabile VIII, 179.

¹³⁶³⁵ ref. KB Spesbach 1, n.p., Bild 95, Copulationseintrag v. 7.7.1778.

¹³⁶³⁶ ref. KB Steinwenden 1, n.p., Bild 148, Sterbeeintrag v. 7.5.1814.

¹³⁶³⁷ Angabe im ref. KB Spesbach 1, n.p., Bild 95, Copulationseintrag v. 7.7.1778; Biundo: Pfarrerbuch, S. 493 Nr. 5741 benennt sie irrig als T. v. Nr. 1144 (= Pfr. Karl Martin Engelmann). Engelmann ist jedoch der Schwiegersohn v. Pfr. Weber (B5741).

¹³⁶³⁸ Anm.: die Ansicht von Biundo: Pfarrerbuch, S. 493 Nr.5741, diese sei eine Tochter von Nr. 1144 [Pfr. Karl Martin Engelmann] ist falsch; dieser ist vielmehr sein Schwiegersohn.

¹³⁶³⁹ ref. KB Steinwenden 1, n.p., Bild 10, Taufeintrag v. 9.10.1780.

¹³⁶⁴⁰ ref. KB Steinwenden 1, n.p., Bild 16, Taufeintrag v. 23.1.1783. .

¹³⁶⁴¹ Zivilstandsakten Mainz 1798-1875, Nr. 356/1834.

¹³⁶⁴² Biundo: Pfarrerbuch, 100 Nr. 1144; ref. KB Steinwenden 1, n.p., Bild 21, Taufeintrag v. 18.6.1786, hier ist als Vorname nur genannt 'Philippina Friederike'.

siokratischen Doktrin in der Kurpfalz. Der führende Protagonist auf der physiokratischen Seite war Johann Carl Weber, sein Gegenspieler war Goethes Studienfreund u. Professor an der Kameral-Hohen-Schule in Kaiserslautern Heinrich Jung-Stilling ¹³⁶⁴³.

Urkunden/Literatur:

- Paul, Roland: Johann Carl Weber – Steinwendener Pfarrer, Physiokrat u. Agrarschriftsteller; in: Heimatjahrbuch Landkreis Kaiserslautern 1989, S. 176-179

- ZASP Best. 043 Nr. 0113: Ratifikation der Pfarrei Steinwenden anlässlich der Absetzung des Pfarrers Johann Heinrich Surerus und des Amtsantritts von Pfarrer Johann Karl Weber (1775, 1778)

Weber, Karl Gottfried (B5745): +@ @

5.10.1780 Steinwenden ¹³⁶⁴⁴ - † 8.8.1859 Schwegenheim; S. v. Pfr. Johann Karl Weber (B5741) u. Juliane Marie Kuhn ¹³⁶⁴⁵; Enkel von Pfr. Johann Heinrich Weber (B5739) u. Magdalena Charlotte Kuhn ¹³⁶⁴⁶; Neffe von Pfr. Friedrich Christian Weber (B5743) ¹³⁶⁴⁷. Bruder der Phil. Friederike Dorothea Karolina +Weber (14.6.1786 Steinwenden - † 9.8.1855 Hornbach; ∞ 20.4.1815 Steinwenden mit Pfr. Karl Martin Engelmann [B1144]) ¹³⁶⁴⁸.

Stud. 1798/1800 Jena, 10.6.1800 Examen Neustadt a.d. Haardt; Aufnahmejahr 1800; 1800/14 ref. Pfr. Steinwenden; 5.12.1814/43 Pfr., Lokal-Konsistorialpräsident (1814), Inspektor (1819) u. Dekan in Homburg; 15.8.1843/59 Dekan Schwegenheim ¹³⁶⁴⁹.

∞ mit Henriette +Geul (T. v. Pfr. Johann David Geul [B1574] u. Eva Marg. Mößinger) 13650. Vater v. Ludwig Jakob +Weber (geb. 1822 Homburg; Stud. München u. 14.11.1842 imm. jur. Heidelberg) 13651, Juliane (Julie) Philippina Henrietta Christina +Weber (2.7.1819 Homburg - † 5.2.1898 Speyer; ∞ Johann Wilhelm +Ryhiner 13652) u. Carl David +Weber (1814-1881; Gründer von Stockton/ Kalifornien) 13653.

Weber, Rudolf „Rudi“ (B5762, N0769):

7.7.1924 Mausbach 13654 - † 19.8.2017 Bad Dürkheim 13655;

Weber, Rudolf Leonhard (B5756): +

28.7.1900 Hochspeyer - † 7.2.1964 Rockenhausen; S. d. Forstoberinspektors Eugen Weber (1.6.14872 - † 17.4.1944) u. (∞ 25.7.1899) Charlotte Finkenauer (28.6.1872 – † 14.10.1945) 13656.

1920/26 Stud. München, Tübingen u. Heidelberg; AJ 1926; 1926/27 Vikar Winnweiler; 1927 Verw. Rathskirchen; 1927/28 Stadtvikar Landau; 1929/30 Verw., 1.12.1930/48 Pfr. Lambsborn; 16.9.1948/64 Dekan Rockenhausen (†) 13657.

Weber forderte bereits 1931 die Reinigung des pfälzischen Gesangbuchs von allen Judaismen. Die alttestamentlichen Gottesnamen wie Herr Zebaoth und Jehova sollten ebenso verschwinden, wie Salem, Zion, Jerusalem, Cherubim und Seraphim. „Weite Kreise warten darauf, daß die Kirche [...] aufräume mit artfremden, undeutschen [...] Begriffen und Bildern [...]“ 13658. Weber ging damals sogar soweit, die Frage aufzuwerfen: „Ist der Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs wirklich unser Gott?“ 13659. Das Endprodukt von Robert Webers Gesangbuchreform war 1941 das vom Eisenacher Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben herausgegebene „Gesangbuch der kommenden Kirche“ 13660. Weber unterwarf sich mit seinem Artikel den Forderungen der völkischen Bewegung, die den jüdischen Ursprung des Christentums meinte, nicht mehr ertragen zu können. Denn letztlich ging es um Zugeständnisse an einem Zeitgeist, dem das Judentum verhaßt war. Weber war bereit, die jüdische Grundlage des Christentums zu verleugnen, um Frieden in seiner Gemeinde zu haben. Dies fiel ihm umso leichter, als er als liberaler Theologe für Veränderungen in der kirchlichen Sprache aufgeschlossen war. Wie sein späterer entschiedener Kampf gegen die Nationalkirche

¹³⁶⁴³ Distler: Oberndorff, S. 141 Anm. 865.

¹³⁶⁴⁴ ref. KB Steinwenden 1, n.p., Bild 10, Taufeintag v. 9.10.1780.; Biundo: Pfarrerbuch, S. 493 Nr. 5745 nennt dagegen 5.11.1780.

¹³⁶⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 493 Nr. 5745.

¹³⁶⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 492 Nr. 5741 iVm. S. 492 Nr. 4739.

¹³⁶⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 493 Nr. 5743.

¹³⁶⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 100 Nr. 1144.

¹³⁶⁴⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 493 Nr. 5745.

¹³⁶⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 493 Nr. 5745 iVm. S. 137 Nr. 1574.

¹³⁶⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 493 Nr. 5745.

¹³⁶⁵² Paul: Familienbilder; in: PRFK 2004, S. 452; Fenske: Die Pfalz u. die Revolution, Bd. II, S. 235; Böttcher: Familienbande d. pfälz. Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, S. 267.

¹³⁶⁵³ Carl: Pfälzer Persönlichkeiten, S. 647; Böttcher: Familienbande d. pfälz. Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, 267.

¹³⁶⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 495 Nr. 5761.

¹³⁶⁵⁵ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz Nr. 4/2017 S. 48.

¹³⁶⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 494 Nr. 5756.

¹³⁶⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 494 Nr. 5756.

¹³⁶⁵⁸ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 46; Weber: Laienkritik und kirchliche Aufgabe; in: Pfälz. Pfarrerbuch 1931, S. 85-87.

¹³⁶⁵⁹ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 46; Weber: Laienkritik und kirchliche Aufgabe; in: Pfälz. Pfarrerbuch 1932, S. 4.

¹³⁶⁶⁰ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 46.

bewies 13661, war Weber kein Exponent einer Theologie, die von politischen Prämissen bestimmt wurde 13662.

Weber kam nach 1945 zu einer versöhnlichen Auffassung zum Verhältnis zwischen Judentum und Christentum, „Synagoge und Eklesia“ 13663.

∞ 29.10.1929 Kaiserslautern m. Martha Geist (geb. 29.7.1905 Bösodenbacherhof/Gde. Rathskirchen; T. d. Landwirts Karl Geist u. Charlotte Ruster († 1944) 13664.

Dokumente/Literatur:

- Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 46-49, 82, 84, 85, 120, 139, 155, 324, 395, 415, 428, 431
- Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 74-76, 263, 383, 385 f., 389-391, 392, 518, 536
- Weber, Berthold: Robert (Leonhard) Weber - Ein Lebensbild; in: Neumann, Friedrich, u. Bernhard Bonkhoff: Lambsborn. (Lambsborn 1983), S. 281-90.
- Weber Robert Leonhard: Gestern und Heute (Hebr. 13,8). Ein kirchengeschichtliches Lesebuch für Schule und Haus. Teil I. Speyer Allgemeine protestantische Pfarrwitwenkasse der Pfalz 1964, 144 S.

Webner (Weppner), Johann Georg (B5763):

26.7.1758 Kreuznach - † 7.8.1829 Meisenheim; Stud. Halle, 1778 luth. Ex. Heidelberg; 1779/81 Pfr. Heppenheim a.d. Wiese, 1781/84 Steinwenden, 24.2.1784/1810 Rathskirchen, Pfr. u. KRat 1810/29 Meisenheim ¹³⁶⁶⁵.

∞ 10.1.1871 Steinwenden mit Johanna Elisabeth Katharina +Rittmann (T. d. kurpf. Kollektors Bernhard Ludwig +Rittmann) ¹³⁶⁶⁶; Vater v. Juliane Karoline Dorothe Christine +Webner (geb. 8.9.1783 Steinwenden) ¹³⁶⁶⁷; Pfr. Karl Ludwig +Webner (25.12.1789 Rathskirchen - † 21.5.1864 Meisenheim, Pfr. u. Geh. KRat Meisenheim) ¹³⁶⁶⁸ u. Friedrich Albert +Webner (geb. 7.7.1792 Rathskirchen ¹³⁶⁶⁹, 1811 stud. med. Straßburg ¹³⁶⁷⁰).

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. 12 Sachakte 621: Übergabvereinbarung (Ratifikation) zwischen dem lutherischen Pfarrer zu Steinwenden Heinrich Wilhelm Leonhard u. dem ehemaligen Pfarrer Johann Georg Webner, 1784
- ZASP Best. 045 Klassifikationsgruppe 17 Rockenhausen VE. 02 Reipoltskirchen: Vermerk des Pfr. Johann Georg Webner über die Übernahme der Kasualien auf dem Ingweilerhof, 1784

Weckmann, Friedrich Magnus (B5765): +@@

21.1.1677 Mainz ¹³⁶⁷¹ - † vor 26.4.1735 Neustadt a.d. Hdt. ¹³⁶⁷²; S. d. Bürgermeister Oppenheim, später kurmainzischer Hofkammerrat Johann Ludwig +Weckmann ¹³⁶⁷³ (~ 15.8.1633 ¹³⁶⁷⁴ Oppenheim, ref. - † 6.11.1678 Mainz, kath.) ¹³⁶⁷⁵ u. (∞ III 29.6.1669 Meisenheim) ¹³⁶⁷⁶ Maria Loysa +Lorch (~ 5.3.1652 Neustadt a.d. Hdt. - † 6.10.1690 Meisenheim) ¹³⁶⁷⁷.

1711/24 ref. Pfr. Neustadt a.d. Hdt. II; 1724/36 Inspektor Neustadt I (†) ¹³⁶⁷⁸.

∞ I 25.8.1706 Neustadt a.d. Hdt. Anna Elisabetha +Franck ¹³⁶⁷⁹ (~ 16.7.1670 Neustadt a.d. Hdt. ¹³⁶⁸⁰ - † 6.10.1690 ¹³⁶⁸¹; T. d. Stadthauptmanns u. Handelsmanns in Neustadt a.d. Hdt. +++ Klären +++ Franck u. [∞ I 7.2.1665 Neustadt a.d. Hdt.] Johanna Barbara

¹³⁶⁶¹ s. hierzu Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 389-391.

¹³⁶⁶² Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 7-75.

¹³⁶⁶³ Weber, Robert: „Die Kirche Christi und Israel“; in: Bonkhoff: Quellen und Texte, Bd. 2, S. 1307-1308 Nr. 960.

¹³⁶⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 494 Nr. 5756.

¹³⁶⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 495 Nr. 5763.

¹³⁶⁶⁶ LA Speyer Best. F6 Nr. 299 luth. KB Steinwenden, S. 279, Bild 109, Copulationseintrag v. 10.1.1781; Biundo: Pfarrerbuch, S. 495 Nr. 5763.

¹³⁶⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 495 Nr. 5763.

¹³⁶⁶⁸ Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 5, 551; Biundo: Pfarrerbuch, S. 495 Nr. 5763.

¹³⁶⁶⁹ luth KB Rathskirchen 2, S. 11, Bild 10; Biundo: Pfarrerbuch, S. 495 Nr. 5763 nennt '1793'.

¹³⁶⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 495 Nr. 5763.

¹³⁶⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 495 Nr. 5765; Schloz: Auszug aus dem ref. KB Neustadt, Archiv PRFK XIV Schl. 24.0.

¹³⁶⁷² Schloz: Auszug aus dem ref. KB Neustadt, Archiv PRFK XIV Schl. 24.0.

¹³⁶⁷³ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 150-151.

¹³⁶⁷⁴ Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 164 Nr. 5765.

¹³⁶⁷⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 495 Nr. 5765.

¹³⁶⁷⁶ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 150-151.

¹³⁶⁷⁷ Schloz: Auszug aus dem ref. KB Neustadt, Archiv PRFK XIV Schl. 24.0.

¹³⁶⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 495 Nr. 5765; Anm. wenn das Sterbedatum richtig ist, wäre das Dienstzeitende zu korrigieren.

¹³⁶⁷⁹ ref. KB Neustadt/Weinstr. 06, S. 991 Bild 93.

¹³⁶⁸⁰ Schloz: Auszug aus dem ref. KB Neustadt, Archiv PRFK XIV Schl. 24.0; Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 164 Nr. 5765.

¹³⁶⁸¹ Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 164 Nr. 5765.

+Scheydenmann ¹³⁶⁸²; sie ∞ I 23.2.1695 Neustadt mit Pfr. Georg Lorenz Rothgeb [B4483] ¹³⁶⁸³).

∞ II Maria Katharina +Rothgeb (~ 12.2.1700 Neustadt a.d. Hdt. - † 24./25.11.1765 ebd., als Witwe, alt 65 J. 9 M. 2 W. 3 Tg.; T. d. Bürgers u. Rotgerber Theobald +Rothgeb u. Anna Elisabetha +Bickel) ¹³⁶⁸⁴.

Vater v. Johann Ludwig +Weckmann (~ 25.1.1709 Neustadt; 1719/27 Schule Neustadt; 1727 imm. Heidelberg; ∞ 26.4.1735 Mußbach mit Antonetta Marg.+ Depe, T. d. † Christian +Depe, Bürger in Neustadt u. Eva NN.) ¹³⁶⁸⁵, Christian Adam +Weckmann (~ 11.6.1710 Neustadt) ¹³⁶⁸⁶, Elisabetha Louise +Weckmann (~ 15.11.1711 Neustadt) ¹³⁶⁸⁷, Catharina Philippina +Weckmann (~ 26.1. 1713 Neustadt) ¹³⁶⁸⁸, Friedrich Adam +Weckmann (~ 9.9.1715 Neustadt) ¹³⁶⁸⁹, Jacobina Charlotte +Weckmann (geb. 30.4.1725 Neustadt, ~ 1.5.1725 ebd. ¹³⁶⁹⁰ [Patin ist die Tante Charlotte Susanne NN., ∞ Pfr. in Oberingelheim Joh. Jakob +Knochel ¹³⁶⁹¹] - † 4.12.1798 Oberingelheim; ∞ 10.5.1750 Oberingelheim mit Pfr. Johann Bartholomäus Wilhelm +Kaibel, Pfr. Oberingelheim ¹³⁶⁹² [S. d. Schulmeisters Johann Adam +Kaibel ¹³⁶⁹³ {† beerd. 24.5.1761 Oberingelheim}), Friederike Charlotte +Weckmann (geb. 12.9.1727 Neustadt, ~ 19.9.1727 ebd. ¹³⁶⁹⁴ - † 19./21.2.1790 ebd.; ∞ 29.1.1749 Neustadt mit Johann Heinrich +Gulde, Bürger u. Metzger in Neustadt), Jacob Friedrich Theobald +Weckmann (geb. 1.2.1731 Neustadt - † 8.5.1796 Oberingelheim; ∞ I 1.7.1763 Oberingelheim mit Eleonora +Emrich; T. v. Johannes +Emrich u. Anna Rosina NN. ¹³⁶⁹⁵; ∞ II 4.7.1769 Sabina Margaretha Elisabetha +Lorch [T. d. Pfr. in Dernheim, NN. Lorch ¹³⁶⁹⁶] u. Elisabetha Luise +Weckmann (geb. 30.11.1733 Neustadt, ~ 30.11.1733 ebd. ¹³⁶⁹⁷ - † 24.7.1767 Oberingelheim; ∞ 24.11.1750 Oberingelheim mit Johann Friedrich +Bastian) ¹³⁶⁹⁸.

Weidmann (Weydman, Viselius), Johann Peter (B5778):

1623 Bechtolsheim - † 1682 Speyer; S. d. Diakons in Bechtolsheim Joh. Michael +Weidmann (aus Guntersblum ¹³⁶⁹⁹) u. NN. (um 1648 als Wwe. in Alzey) ¹³⁷⁰⁰. Bruder (?) v. Anna Margaretha +Weidmann (∞ m. Pfr. Heinrich Hammer [B1878]) ¹³⁷⁰¹.

Gymn. Worms, 7-8 J. Stud. Königsberg, Rostock u. Danzig; Hauslehrer Danzig; Reisen in Polen, Dänemark, Holland u. Seestädten; 4.3.1648/51 luth. Hofprediger Altleiningen, 1651/55 Grünstadt I, versah auch Albsheim u. Asselheim; 7.11.1655/59 Prof. Gymn. u. Diakon St. Augustin Speyer; 1659/82 Pfr. u. Senior (1676) St. Augustin Speyer (†) ¹³⁷⁰².

Pfr. Weidmann wurde 1663 vor dem Reichskammergericht Speyer als Zeuge vernommen ¹³⁷⁰³.

∞ Anna Marie Elis.+Rollius; Vater d. Georg Heinrich +Weidmann (von Speyer, 17.4.1673 imm. Straßburg) ¹³⁷⁰⁴ u. Agathe Juliane +Weidmann (19.12.1651 Altleiningen - † 8.1.1705 Weilburg; ∞ Pfr. Johann Adam Hasslocher (B1929) ¹³⁷⁰⁵

Weinheimer, Adam (B5796):

+++weiter+++

∞ Catharina Ursula Hundsdorff 13706; Vater v. Johann Conrad Weinheimer (~ 17.5.1644 Predigerkirche Speyer) 13707

¹³⁶⁸² Schloz: Auszug aus dem ref. KB Neustadt, Archiv PRFK XIV Schl. 24.0.

¹³⁶⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 386 Nr. 4483.

¹³⁶⁸⁴ Schloz: Auszug aus dem ref. KB Neustadt, Archiv PRFK XIV Schl. 24.0.

¹³⁶⁸⁵ Schloz: Auszug aus dem ref. KB Neustadt, Archiv PRFK XIV Schl. 24.0; Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 164 Nr. 5765.

¹³⁶⁸⁶ ref. KB Neustadt 03, n.p., Bild 5.

¹³⁶⁸⁷ ref. KB Neustadt 03, n.p., Bild 11.

¹³⁶⁸⁸ ref. KB Neustadt / Weinstraße 03, S. 637., Bild 17.

¹³⁶⁸⁹ ref. KB Neustadt 03, n.p., Bild 29.

¹³⁶⁹⁰ ref. KB Neustadt a.d. Hdt. 04, S. 14, Bild 11.

¹³⁶⁹¹ ref. KB Neustadt a.d. Hdt. 04, S. 14, Bild 11.

¹³⁶⁹² zu diesem Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 251.

¹³⁶⁹³ Diehl, Hassia Sacra, Bd. 11, S. 209; Biundo: Pfarrerbuch, S. 495 Anm. zu Nr. 5765.

¹³⁶⁹⁴ ref. KB Neustadt a.d. Hdt. 04, S. 45, Bild 26.

¹³⁶⁹⁵ Schloz: Auszug aus dem ref. KB Neustadt, Archiv PRFK XIV Schl. 24.0.

¹³⁶⁹⁶ Kilian, Rolf: Ingelheim am Rhein, Bd. I, Die Familien in Oberingelheim 1200-1800 (Frankfurt 1961), S. 297; Anm.: richtig wohl Pfr. in Dexheim, Philipp Peter Lorch, aus Neustadt a.d. Hdt.; wohl S. d. Handelsmannes Johann Lorch (s. Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 269).

¹³⁶⁹⁷ ref. KB Neustadt/Weinstr. 4, n.p., Bild 62.

¹³⁶⁹⁸ Schloz: Auszug aus dem ref. KB Neustadt, Archiv PRFK XIV Schl. 24.0.

¹³⁶⁹⁹ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 519.

¹³⁷⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, s. 496 Nr. 5778.

¹³⁷⁰¹ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe H; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1982, S. 92 Nr. 1878.

¹³⁷⁰² Biundo: Pfarrerbuch, s. 496 Nr. 5778.

¹³⁷⁰³ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, 1544-1545; LA Speyer Best. E6 Nr. 3034.

¹³⁷⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, s. 496 Nr. 5778.

¹³⁷⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, 496 Nr. 5778 iVm. S. 166/67 Nr. 1929.

¹³⁷⁰⁶ ev. KB Predigerkirche Speyer 01, Taufen 1593-1689, S. 282, Bild 0250, Taufeintrag Johann Conrad Weinheimer.

¹³⁷⁰⁷ ev. KB Predigerkirche Speyer 01, Taufen 1593-1689, S. 282, Bild 0250.

Weitershausen, Christian Friedrich (B5817): +

11.1.1709 Dutenhofen b. Wetzlar - † 11.1.1792 Göllheim; S. d. Pfr. Johann Tobias Weitershausen (1.10.1675 Dutenhofen - † 17.2. [12. ?] 1758¹³⁷⁰⁸) u. Anna Maria Osterwald († 1763). Enkel v. Pfr. Simon Weitershausen (um 1632 Schotten - † 29.12.1718 Dutenhofen¹³⁷⁰⁹) u. NN. (1722, alt 84 J.)¹³⁷¹⁰.

1738/48 luth. Kaplan im Nassauischen; 1748 /51 luth. Pfarrer Dannenfels; 1751/92 Göllheim¹³⁷¹¹.

Weitershausen war als luth. Pfr. in Göllheim einer der Befürworter des neuen ABC-Buchs in der Herrschaft Nassau-Weilburg in Kirchheimbolanden, das zum sog. ABC-Buch-Streit von 1777 führte. Die luth. Pfarrer, die der Regierung zustimmten, wurden verspottet¹³⁷¹².

Weitzel, Johann Nikolaus (B5818): +

um 1697 Schlüchtern (Hanau)¹³⁷¹³ - † 18.1.1757 Konken, alt 61 J. weniger 35 T.¹³⁷¹⁴; S. d. Schulmeisters Johann Heinrich Weitzel (~ 21.1.1661 Schlüchtern - † beerd. 15.3.1732 ebd.) u. (∞ 13.9.1681 Schlüchtern) Anna Margarethe Denhard)¹³⁷¹⁵; Enkel d. Pfr. Johannes Weitzel (15.3.1602 Schlüchtern¹³⁷¹⁶ - † 2.10.1674¹³⁷¹⁷) u. (∞ 5.5.1651 Schlüchtern) Anna Romeiser (~ 23.4.1630 Schlüchtern - † 25.1.1680 ebd.)¹³⁷¹⁸.

Anm.: nach a. A. Sohn d. Bäckermeisters in Schlüchtern Philipp Caspar Weitzel u. Elisabeth Uffelmann¹³⁷¹⁹. Die Angabe bei Biundo¹³⁷²⁰ beruht auf einer Verwechslung mit seinem gleichnamigen Cousin¹³⁷²¹.

10.5.1714 imm. Herborn, 1721/22 ref. Vikar u. Präzeptor in Kusel; 1722/28 ref. Pfr. Annweiler II, 1728/30 Baumholder II, 1730/57 Konken (†)¹³⁷²².

∞ Sophia Elisabeth Emmerich (~ 7.6.1702 Kusel 13723 - † 15.10.1755 Konken, beerd. 16.10.1755, alt 53 J., 4 M., 9 T. 13724); T. v. Philipp Emmerich u. Rosina Elisabetha NN. 13725. Vater v. Pfr. Philipp Ludwig Weitzel (B5819) u. Pfr. Johann Isaak Weitzel (B5820).

Weitzel, Philipp Ludwig (B5819): +

10.10.1723 Annweiler, ~ 15.10.1723 ebd. 13726 - † 16.7.1774 Winterbach, alt 50 J 9 M.¹³⁷²⁷; S.v. Pfr. Johann Nikolaus Weitzel (B5818)¹³⁷²⁸ u. Sophie Elisabeth Emmerich; Bruder von Pfr. Johann Isaak Weitzel (B5820); Schwager v. Pfr. Johann Christian Schmidt (B4763).

9.4.1742 imm. Marburg; 1750/53 ref. Vikar Lambsborn; 1753/74 ref. Pfr. Winterbach (†)¹³⁷²⁹.

∞ 16.10.1755 Lambsborn m. Concordia Carolina Schmidt 13730 (geb. 1731 13731; T. v. Pfr. Philipp Jacob Schmid [B4762]) 13732; aus der Ehe stammen folgende Kinder: Philipp Jacob Weitzel (15.5.1757 Winterbach - † 1.2.1765 Winterbach), Charlotta Sophia Louisa Friederike Weitzel (geb. 3.6.1759 Winterbach; ∞ m. Pfr. Friedrich Christian Isemann [B2410]), Eva Margarethe Concordia Carolina Weitzel (geb. 12.7.1763 Winterbach) u. der Müller zu Niederhausen b. Zweibrücken Christian Peter Weitzel (geb. 21.9.1766 Winterbach) 13733.

¹³⁷⁰⁸ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, S. 373; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 554.

¹³⁷⁰⁹ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, S. 373; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 554.

¹³⁷¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 499 Nr. 5817.

¹³⁷¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 499 Nr. 5817.

¹³⁷¹² Borggreffe, Friedhelm: ABC-Krieg. Kampf um eine Unionsurkunde besonderer Art; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2018, S. 49.

¹³⁷¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 499 Nr. 5818.

¹³⁷¹⁴ ref. KB Konken 3, n.p., Bild 231; Biundo: Pfarrerbuch, S. 499 Nr. 5818.

¹³⁷¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 499 Nr. 5818.

¹³⁷¹⁶ Kohlenbusch: Pfarrbuch Hanauer Union, S. 344; Biundo: Pfarrerbuch, S. 499 Nr. 5818.

¹³⁷¹⁷ evang. KB Schlüchtern 1684-1703, Series Pastorum, n.p., S. 9; Kohlenbusch: Pfarrbuch Hanauer Union, S. 344; Biundo: Pfarrerbuch, S. 499 Nr. 5818.

¹³⁷¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 499 Nr. 5818.

¹³⁷¹⁹ Mitteilung von Herrn Thomas Weitzel v. 1.11.2015 an den Autor.

¹³⁷²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 499 Nr. 5818.

¹³⁷²¹ Mitteilung von Herrn Thomas Weitzel v. 1.11.2015 an den Autor.

¹³⁷²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 499 Nr. 5818; Rosenkranz: Evang. Rheinland, Bd. II, S. 555.

¹³⁷²³ ref. KB Kusel 3, n.p., Bild 92.

¹³⁷²⁴ ref. KB Konken3, Bl. 230, Sterbeeintrag v. 15.10.1755.

¹³⁷²⁵ ref. KB Kusel 3, n.p., Bild 92; Mitteilung von Horst Klein, Sulzbachtal an den Autor; Anm.: die Angabe bei Biundo: Pfarrerbuch S. 499 Nr. 5818: ∞ Sophie Elisabeth Helfenstein (?) ist falsch.

¹³⁷²⁶ ref. KB Annweiler 2, S. 105, Bild 110; Anm. Paten sind u.a. Philipp Weitzel, Bürger u. Bäcker zu Schlüchtern u. Rosina Elisabeth, Ehefrau d. Handelsmanns zu Kusel Philipp Emmerich.

¹³⁷²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 499 Nr. 5819, der das Sterbedatum aufgrund eine Schreibfehlers fehlerhaft mit '1744' angibt.

¹³⁷²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 499 Nr. 5819.

¹³⁷²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 499 Nr. 5819.

¹³⁷³⁰ ref. KB Lambsborn 2, S. 332, Bild 157; Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007 Nr. 165 Nr. 5819.

¹³⁷³¹ Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007 Nr. 165 Nr. 5819.

¹³⁷³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 499 Nr. 5819.

¹³⁷³³ Bohrer/Ernst: Register ref. Kirchenbuch Winterbach, S. 141.

Welcker, Wolfgang Wilhelm (B5824): +

aus Zweibrücken - † 11.2.1723 Alsenz; S. d. ref. Präzeptors. Johann Wilhelm Welcker (B5823) ¹³⁷³⁴.

Bis 1691 Verwalter in Contwig; 1691/1723 ref. Pfr. in Alsenz (†) ¹³⁷³⁵.

∞ I 28.6.1698 Alsenz ¹³⁷³⁶ m. Magdalena Margaretha Minzinger (T. d. rheingräf. Oberschultheiß Johann Georg Minzinger u. Susanna NN. [† 6.2.1708 Alsenz ¹³⁷³⁷]; sie ∞ I am 10.8.1680 Alsenz ¹³⁷³⁸ m. d. Gastwirts u. Handelsmann in Alsenz Christian Ritter [† 8.3.1696 Alsenz ¹³⁷³⁹) ¹³⁷⁴⁰.

∞ II 1.12.1720 Alsenz 13741 m. Anna Catharina Beck (T.v. Nicolaus Beck, Ratsherr u. Handelsmann zu Kreuznach; sie ∞ II im Nov. 1723 m. Pfr. Philipp Ludwig Smend [B5121]); sie wird noch am 6.9.1745 im ref. KB Kaiserslautern genannt) 13742.

Welsch, Friedrich Jakob (B5836): +

∞ 1.7.1828 Speyer m. Regine Henriette Friederike Dorothea Schultz 13743 (geb. 5.6.1803 Triest ¹³⁷⁴⁴; T. v. Pfr. Dr. theol. Georg Friedrich Wilhelm Schultz [B4952]) u. Anna Dorothea Mertz 13745)

Welsch, Heinrich Jakob (B5834): +

19.10.1766 Meisenheim ¹³⁷⁴⁷ - † 1.11.1845 Odernheim/Glan ¹³⁷⁴⁸; S.d. Rotgerbers Johann Jacob +Welsch (25.5.1734 Baumholder - † 23.3.1809 Meisenheim) u. (∞ 20.10.1763 Bad Kreuznach) u. Susanna +Böhler (16.6.1738 Bad Kreuznach - † 28.1.1824 Odernheim); Bruder der Jakobina Margarete Welsch (∞ Johann Casimir Pitthan) ¹³⁷⁴⁹. +++prüfen+++; Bruder d. Susanna Maria Wilhelmina +Welsch (geb. 31.10.1764 Meisenheim) ¹³⁷⁵⁰

Gymnasium Meisenheim, 1784/86 Zweibrücken; 7.3.1786/89 imm. Marburg; 1789 Examen Zweibrücken. 1790/92 Rektor Lateinschule Bergzabern, 7.6.1792/1802 Konrektor in Meisenheim u. Hilfsprediger in Callbach, 1802/45 ref. Pfr. in Odernheim/Glan, Lokalkonsistorial-Präsident (5.6.1811), Inspektor (7.12.1815), Dekan (1820) u. Kirchenrat ¹³⁷⁵¹.

∞ I 13.6.1795 Meisenheim ¹³⁷⁵² m. Elisabeth Katharina Christiana +Bayer (30.7.1777 Meisenheim ¹³⁷⁵³ - † 16.6.1803 Odernheim/ Glan; T.d. Bäckermeisters Theobald +Beyer u. der Elisabeth Welsch) ¹³⁷⁵⁴; Kinder aus der Ehe sind: Charlotte Jakobina Elisabeth +Welsch (geb. 10.3.1797 Meisenheim ¹³⁷⁵⁵ - † 1875; ∞ 30.12.1818 Pfr. Karl Friedrich Pfarrius [B4006]) ¹³⁷⁵⁶, Johanna Luise +Welsch (1798-

¹³⁷³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 500 Nr. 5824.

¹³⁷³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 500 Nr. 5824.

¹³⁷³⁶ ref. KB Alsenz 4, S. 498, Bild 249; Biundo: Pfarrerbuch, S. 500 Nr. 5824.

¹³⁷³⁷ ref. KB Alsenz 4, S. 691 Bild 333.

¹³⁷³⁸ ref. KB Alsenz 4, S. 483 Bild 241.

¹³⁷³⁹ ref. KB Alsenz 4, S. 671, Bild 323.

¹³⁷⁴⁰ ref. KB Alsenz 4, S. 498, Bild 249; Biundo: Pfarrerbuch, S. 500 Nr. 5824, der sie fälschlich als dessen T. Ausweist.

¹³⁷⁴¹ ref. KB Alsenz 4, S. 536, Bild 268.

¹³⁷⁴² Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstaben Si-SM; in: PRFK 1999, S. 246 Nr. 5121.

¹³⁷⁴³ Stadtarchiv Speyer, Standesamtsakten, Zivilstandsregister: Heiratsregister 1827-1829, Eheschließungseintrag Nr. 33 v. 1.7.1828.

¹³⁷⁴⁴ Stadtarchiv Speyer, Standesamtsakten, Zivilstandsregister: Heiratsregister 1827-1829, Eheschließungseintrag Nr. 33 v. 1.7.1828.

¹³⁷⁴⁵ Stadtarchiv Speyer, Standesamtsakten, Zivilstandsregister: Heiratsregister 1827-1829, Eheschließungseintrag Nr. 33 v. 1.7.1828.

¹³⁷⁴⁶ Anm.: auch Johann Henrich Welsch genannt (Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1319 Nr. 6158).

¹³⁷⁴⁷ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Meisenheim Kb. 144/6-144/14, 1764-1798, S. 30, Bild 18; Biundo: Pfarrerbuch, S. 501 Nr. 5834.

¹³⁷⁴⁸ ev. KB Odernheim 16, S. 3.

¹³⁷⁴⁹ Anm.: Lebensdaten gem. Angabe v. Horst Breitbart bei Gedbas, Abruf vom 21.3.2015; auch Biundo: Pfarrerbuch, S. 501 Nr. 5834.

¹³⁷⁵⁰ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Meisenheim Kb. 144/6-144/14, 1764-1798, S. 12, Bild 9.

¹³⁷⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 501 Nr. 5834.

¹³⁷⁵² Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Meisenheim Kb. 144/6-144/14, 1764-1798, S. 339, Bild 178.

¹³⁷⁵³ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Koblenz, KB Meisenheim Kb. 144/6-144/14, 1764-1798, S. 114, Bild 61.

¹³⁷⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 501 Nr. 5834, der die Vornamen 'Elisabeth Katharina' nennt.

¹³⁷⁵⁵ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1319 Nr. 6158.

¹³⁷⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 501 Anm. zu Nr. 5834 iVm S. 345 Nr. 4006.

1874; ∞ mit dem Kanzleirat Philipp +Pfarrarius)¹³⁷⁵⁷ u. Pfr. Friedrich Jakob Welsch (B5836) (geb. 23.5.1800 in Meisenheim)¹³⁷⁵⁸.

∞ II 1805 m. Johanna Philippine Elisabetha +Nössel (15.5.1780 Alsenz - † 10.10.1844 Odernheim/Glan¹³⁷⁵⁹; T.d. Pfr. Johann Nössel [B3830] u. Johanna Veronika Limbach [Mitteilung von Herrn Horst Breitbart bei Gedbas, Abruf vom 21.3.2015] +++überarbeiten+++). Kinder aus der Ehe waren: Pfr. Johann Philipp Friedrich Welsch (B5837) (17.4.1806 Odernheim, ~ 22.4.1806 Odernheim; Paten bei d. Taufe waren: „Frau Veronika Nüssel, des zu Alsenz verstorbenen Hl. Pfr. Nüssels [Anm. Johannes Nössel {B3830}] Ehefrau u. Herr Rentmeister Limbach von Kirchheim Bolanden“¹³⁷⁶⁰), Heinrich Carl +Welsch (21.7.1807 Odernheim, ~ 26.7.1807 Odernheim [Paten bei der Taufe waren „Jacob +Welsch von Meisenheim[,] Rentier[,] u. dessen Ehefrau Susanna Maria“¹³⁷⁶¹] - † 1858, Dr. med. Geh. Medizinal-Rat in Bad Kissingen +++überarbeiten: Name fehlt+++; ∞ Amalie +Maas¹³⁷⁶²), Carl +Welsch (geb. 16.6.1809 Odernheim, ~ 20.6.1809 Odernheim¹³⁷⁶³, Dr. jur. in Amerika; ∞ Franziska +Liebhauer¹³⁷⁶⁴), Christian Wilhelm +Welsch (geb. 13.6.1811 Odernheim, ~ 19.6.1811 Odernheim¹³⁷⁶⁵ - † 1880, Rechtsanwalt in Kaiserslautern, ∞ m. Henriette +Becker aus Kirchheimbolanden¹³⁷⁶⁶), Carolina Jacobina +Welsch (geb. 28.3.1813 Odernheim, ~ 31.3.1813 Odernheim¹³⁷⁶⁷ - † 1836; ∞ m. d. Notar Friedrich +Hessert in Obermoschel¹³⁷⁶⁸) u. Ludwig +Welsch (geb. 25.6.1818 Odernheim, ~ 28.4.1818 Odernheim; Pate war der Pfr. in Rehborn Ludwig Culmann [B0859]¹³⁷⁶⁹ - † 1884, Nudelfabrikant in Kaiserslautern, ∞ Luise +Pitthan [1823-1885]¹³⁷⁷⁰).

Wenz, Gustav Adolf Johannes (B5867): +

12.9.1906 Neustadt a.d. Hdt. - † 30.4.1942 Roslawl (Rußland) (Feldlazarett 5/592 m. Oster b. Roslawl¹³⁷⁷¹) am Fleckfieber ; S. d. Postinspektors Daniel Wenz (8.1.1874 - † 10.2.1958 Neustadt a.d. Weinstr.) u. (∞ 14.7.1904 Speyer) Elisabeth Bechtold geb. 3.3. 1880 Iggelheim)¹³⁷⁷².

1926/30 Stud. Erlangen, Berlin, Rostock u. Tübingen; Ex. Tübingen; AJ 1930; 16.12.1930/33 Stadtvikar Ludwigshafen-Oppau¹³⁷⁷³; 1933/35 Verw. Wiesbach; 1.9.1935/42 Pfr. Großkarlbach¹³⁷⁷⁴.

Wenz war ein Vertreter der jungen Theologengeneration, die große Hoffnungen in den Nationalsozialismus setzte, später aber erkennen mußte, daß sie sich getäuscht hatte. Wenz trat 1933 in die NSDAP ein und wurde 1938 aus der Partei ausgeschlossen¹³⁷⁷⁵. Wenz wurde am 18.1.1938 durch den NSDAP-Kreisleiter Frankenthal aus der NSDAP ausgeschlossen. Wenz, der gegen den Beschluß keinerlei Widerspruch einlegte, wurden seine Äußerungen über christentumsfeindliche Bestrebungen in Deutschland und persönliche Kritik an Reichsleiter Hans Kerrl¹³⁷⁷⁶ und dem verstorbenen General Ludendorff vorgeworfen¹³⁷⁷⁷.

∞ 19.12.1933 Kaiserslautern m. Elisabeth Klein (geb. 30.6.1909 Kaiserslautern; T. d. Fahnenstickerei-Inhabers Georg Klein [18.5.1872 Weingarten - † 16.3.1952 Kaiserslautern] u. [∞ 10.3.1906 Kaiserslautern] Anna Marie Schäfer [geb. 15.8.1887 Kaiserslautern]¹³⁷⁷⁸).

Dokumente/Literatur:

- ZASP Best. 043 Nr. 0228: Ordination der Pfarramtskandidaten Eugen Süß und Adolf Wenz, 1930

- ZASP Best. 06 Nr. 15295: Beschwerde d. Pfarrverwesers Gustav Adolf Johannes Wenz über das Verhalten des Schulamtsbewerbers Fetteroll, Wiesbach 1935

¹³⁷⁵⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 501 Anm. zu Nr. 5834.

¹³⁷⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 501 Nr. 5836.

¹³⁷⁵⁹ ev. KB Odernheim16, S. 30.

¹³⁷⁶⁰ ref. KB Odernheim 4, S. 13.

¹³⁷⁶¹ ref. KB Odernheim 4, S. 15.

¹³⁷⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 501 Anm. zu Nr. 5834.

¹³⁷⁶³ ref. KB Odernheim 4, S. 19.

¹³⁷⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 501 Anm. zu Nr. 5834.

¹³⁷⁶⁵ ref. KB Odernheim 4, S. 23.

¹³⁷⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 501 Anm. zu Nr. 5834.

¹³⁷⁶⁷ ref. KB Odernheim 4, S. 27.

¹³⁷⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 501 Anm. zu Nr. 5834.

¹³⁷⁶⁹ ref. KB Odernheim 4, S. 39.

¹³⁷⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 501 Anm. zu Nr. 5834.

¹³⁷⁷¹ Angabe zu „Adolf Wenz“ in: Volksbund Kriegsgräberfürsorge, Gräbersuche online, Abruf 28.3.2021.

¹³⁷⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 504 Nr. 5867.

¹³⁷⁷³ Wenz als Pfarrverweser in Oppau (eine Gemeinde mit höchster sozialer Not; dem Bezirk mit den prozentual höchsten Zahl von Sozialhilfeempfängern in ganz Bayern) war mit einer massiven Kirchenaustrittswelle konfrontiert, die von der SPD und der ihr nahestehenden OPresse

¹³⁷⁷⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 504 Nr. 5867.

¹³⁷⁷⁵ Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 78 m. Anm. 274.

¹³⁷⁷⁶ Anm. zu Hans Kerrl: 11.12.1887 Fallersleben - † 15.12.1841 Paris. Nach Teilnahme am Ersten Weltkrieg, in dem er als Leutnant das Eisener Kreuz I. und II. Klasse erhielt, wurde Kerrl Justizbeamter. Hanns Kerrl schloss sich bereits 1923 der NSDAP an und engagierte sich in der lokalen Politik, seine spätere Mitgliedsnummer war 8.631. Von 1928 bis 1933 war er im Preußischen Landtag und wurde im November 1933 Mitglied des Reichstags für Südhannover-Braunschweig. Er war von 1933 bis 1934 preußischer Justizminister und erließ in dieser Zeit Berufsverbote für jüdische Notare und Rechtsanwälte.

¹³⁷⁷⁷ Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 568 Anm. 327.

¹³⁷⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 504 Nr. 5867.

Wepner, Johannes (B5869) ¹³⁷⁷⁹; +

aus Höckelheim ¹³⁷⁸⁰; S. d. Pfr. Christoph Wepner, „Minister verbi Divini zu Höckelheim in Hassia inferiore“ ¹³⁷⁸¹. Schwager v. Pfr. Philipp Gottfried Geysse (B1584).

18.9.1690 imm. Marburg; 1698/1701 ref. Pfr. Alsenbrück; 1701/05 Steinwenden-Ramstein; erscheint als vertriebener Pfr. aus Kaiserslautern 1721 in Niederbieber ¹³⁷⁸².

∞ 1.3.1699 Lamsborn mit Anna Dorothea Conradi 13783 (geb. Sept. 1680 13784; T. d. leiningischen Amtmann in Heidesheim Johann Friedrich Conradi [11.3.1645 Zweibrücken - † 8.3.1698 ebd.; S. d. zweibrück. Oberkellers Johann Paul Conradi] 13785); Vater d. Dorothea Elisabeth Wepner (~ 14.10.1701 Steinwenden) 13786.

Werle, Johannes (B5870);

13.7.1848 Herschberg - † 24.9.1909 Landau; S. d. Lehrers Peter +Werle u. Katharina +Hartenstein ¹³⁷⁸⁷.

1868/72 Stud. Erlangen u. Tübingen; AJ 1872; 16.9.1873/78 Vikar Ensheim; 3.5.1878/91 Pfr. Katzweiler; 12.12.1890 bzw. 1991/1902 Obermoschel; 24.4.1902/09 Dekan Landau II ¹³⁷⁸⁸.

∞ 15.6.1876 Westheim ¹³⁷⁸⁹ m. Lydia Wilhelmina +Schiller (geb. 8.7.1847 Herschberg, ~ 4.8.1847 ebd. ¹³⁷⁹⁰; T. v. Pfr. Johannes Schiller [B4700]) u. Marie Margarethe Küstner); Vater v. Pfr. Friedrich Rudolf Werle (B5871)

Werle, Friedrich Rudolf (B5871); +@ @

5.5.1883 Katzweiler ¹³⁷⁹¹ - † 27.10.1963 ¹³⁷⁹², beerd. 29.10.1963 Landau ¹³⁷⁹³; S. v. Pfr. Johannes Werle (5870) u. Lydia Schiller (T. v. Pfr. Johannes Schiller [B4700]) ¹³⁷⁹⁴. Schwiegersohn v. Pfr. Eduard Hoffmann (B2272).

1902 Abitur am St. Anna Gymnasium Augsburg; Stud. 1902/06 München, Erlangen, Tübingen, Straßburg u. Utrecht (1905); AJ 1906; 1909 Vikar Kusel, 1909/10 Vikar Landau, 4.11.1910/17 Pfr. in Einöllen, 1914/18 Kriegsdienst als Divisionspfarrer; 5.12.1917/26 Großbockenheim, 16.4.1926/36 Stud. Rat Oberrealschule Pirmasens; 1.9.1936/41 Stud. Prof. Gymnasium Zweibrücken; 17.10.1941 i. R. ¹³⁷⁹⁵.

∞ 2.5.1911 Freiburg i.Br. m. Maria Elisabeth +Hoffmann (geb. 15.7.1882 Rothselberg, ~ 25.7.1882 ebd.; T. v. Pfr. Eduard Hoffmann [B2272] u. Anna Augusta Kayser) ¹³⁷⁹⁶.

Urkunden/Literatur:

- evang. ZASP, Best. 150.118 Nachlaß Friedrich Rudolf Werle

Welsch, Heinrich Adolf Theodor (B5840);

23.10.1838 Finkenbach - † 2.11.1870 Odernheim am Glan, S. v. Pfr. Johann Philipp Friedrich Welsch (B5837) u. Henriette Jakobine Philippine Piton (Pitthan; 27.9.1809 Kreuznach - † 26.9.1885 ¹³⁷⁹⁷) ¹³⁷⁹⁸. Bruder v. Pfr. Dr. Hermann Theodor Christian Julius Welsch (B5841).

Stud. 1858/612 München, Erlangen, Berlin u. Leipzig; AJ 1862; Dr. phil. Leipzig; Vikar Glanmünchweiler; 1864 Verw. Mittelbach; 23.10.1869/70 Pfr. Haardt ¹³⁷⁹⁹.

¹³⁷⁷⁹ Schreibweise 'Wepner' gem. ref. KB Lamsborn 1, S. 175, Bild 94, Copulationseintrag v. 1.3.1699; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 203; Biundo: Pfarrerbuch, S. 504 Nr. 5869 schreibt dagegen 'Wepner'.

¹³⁷⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 504 Nr. 5869; Anm.: heute Ortsteil der Stadt Northeim/Niedersachsen.

¹³⁷⁸¹ Anm.: als Pate benannt am 14.10.1701 bei der Taufe seiner Enkelin, LA Speyer Best. F6 Nr. 300, ref. KB Steinwenden, S. 25, Bild 21, Taufeintrag d. Dorothea Elisabeth Wepner v. 14.10.1701.

¹³⁷⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 504 Nr. 5869.

¹³⁷⁸³ ref. KB Lamsborn 1, S. 175, Bild 94, Copulationseintrag v. 1.3.1699; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 203; Biundo: Pfarrerbuch, S. 504 Nr. 5869 nennt sie unrichtig 'Conrad'.

¹³⁷⁸⁴ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 203.

¹³⁷⁸⁵ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 203.

¹³⁷⁸⁶ LA Speyer Best. F6 Nr. 300, ref. KB Steinwenden, S. 25, Bild 21, Taufeintrag v. 14.10.1701.

¹³⁷⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 504 Nr. 5870.

¹³⁷⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 504 Nr. 5870.

¹³⁷⁸⁹ ev. KB Westheim 4, Blatt 194, Bild 201.

¹³⁷⁹⁰ ev. KB Herschberg 3, n.p., Bild 26.

¹³⁷⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 504 Nr. 5871.

¹³⁷⁹² ZASP, Best. 154 Nr. 8650.

¹³⁷⁹³ Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 166 Nr. 5871.

¹³⁷⁹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 504 Nr. 5871.

¹³⁷⁹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 504 Nr. 5871.

¹³⁷⁹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 504 Nr. 5871.

¹³⁷⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 501 Nr. 5837.

¹³⁷⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 501 Nr. 5840.

¹³⁷⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 501 Nr. 5840; evang. Kirchenbote 1870, 182 f..

Welsch blieb unverheiratet 13800.

Wend, Johannes (B5845): +

4.6.1671 Laubach, ~ 9.6.1671 ¹³⁸⁰¹ Laubach / Wetterau ¹³⁸⁰² - † 1757 Tiefenthal ¹³⁸⁰³; S. v. Henrich Wjndt ¹³⁸⁰⁴. Onkel v. Pfr. Heinrich Ludwig Köster (B2826) ¹³⁸⁰⁵.

13.8.1692 imm. Halle, 1699/1755 Hofprediger, zugleich Pfr. in Tiefenthal; erhielt 1699 die damals noch große Pfarrei in Wattenheim, die er bis 1756 bediente, seit 1730 mit Altleiningen, Höningen, Hertlingshausen, ferner Hochspeyer u. seit 1766 Tiefenthal ¹³⁸⁰⁶, 1747/57 († nur noch Pfr. in Wattenheim) ¹³⁸⁰⁷.

∞ I m. Dorothea Elisabeth Wieder († 31.7.1702 Wattenheim, alt 29 J, 54 T.) ¹³⁸⁰⁸; Vater d. Johanna Magdalena Wend (12.12.1700 Wattenheim, ~ 15.12.1700 ebd. ¹³⁸⁰⁹ - † 26.8.1701, alt 8 M., 12 T.) ¹³⁸¹⁰.

∞ II m. Maria Rosina Köster (T. d. Pfr. in Gosselsheim/Rhein Hessen [Eckelsheim] Johann Dietrich Köster und Erdmuth Loysa Köster ¹³⁸¹¹) ¹³⁸¹²; Vater d. Maria Loysa Margretha Wend (geb. 24.3.1704 Wattenheim, ~ 1.4.1704 ebd.; ∞ Pfr. Johann Adam Both [B0539] ¹³⁸¹³) ¹³⁸¹⁴, Johann Friedrich Wend (geb. 29.9.1705 Wattenheim, ~ 6.10.1705 ebd. ¹³⁸¹⁵; Taufpate war d. Pfr. zu Wallertheim Johann Heinrich Köster ¹³⁸¹⁶), Johanna Juliana Maria Wend (geb. 25.2.1708 Wattenheim, ~ 29.2.1708 ebd. - † 14.7.1740 Hochspeyer ¹³⁸¹⁷; ∞ 23.2.1705 Wattenheim m. d. Lehrer in Gerolsheim Nicolaus Reitz ¹³⁸¹⁸), Dorothea Elisabetha Wend (geb. geb. 3.3.1710 Wattenheim, ~ 5.3.1710 ebd.) ¹³⁸¹⁹, Pfr. Johann Henrich Philipp Wend (B5846) (geb. 19.5.1712 Wattenheim, ~ 21.3.1712 ebd.) ¹³⁸²⁰, Philipp Ludwig Christian Wend (geb. 31.8.1714 Wattenheim, ~ 4.9.1714 ebd.) ¹³⁸²¹, Johanna Charlotte Margaretha Wend (geb. 3.11.1716 Wattenheim, ~ 8.11.1716 ebd.) ¹³⁸²².

∞ III 27.12.1719 Wattenheim mit Rosina Magdalena Heinrich († 22.12.1758 Wattenheim, als Wwe., alt 65 J. ¹³⁸²³) ¹³⁸²⁴. Vater v. Johann Gottfried Wend (geb. 31.1.1721 Wattenheim, ~ 4.2.1721 ebd.) ¹³⁸²⁵, Johanna Dorothea Magdalena Wend (geb. 8.6.1723 Wattenheim, ~ 11.6.1723 ebd.) ¹³⁸²⁶

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 2900: Kläger Johannes Wend, evang. Pfr. des Kirchspiels Wattenheim u. Hochspeyer (später dessen Enkel Heinrich Philipp u. Charlotta Margaretha Wend, Grünstadt u.a.) /. Obristleutnant Maximilian von Blumencron zu Wattenheim, nachmals dessen Witwe Maria Anna, geb. von Schildeck; Prozeßgegenstand war Pfändung von vier Kühen u. Auferlegung einer Geldstrafe von 100 fl. Durch den Becl. Der Kläger hatte vom Vater des Becl, der Wattenheim von Graf Philipp Ludwig von Leiningen-Westerburg gekauft hatte, 39 Speziesdukaten im Wert von 352 fl als Depositum zum Ankauf von

¹³⁸⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 501 Nr. 5840.

¹³⁸⁰¹ luth. KB Laubach, Taufregister 1581-1807, n.p., Bild 125 Nr. 23 Taufeintrag v. 9.6.1671.

¹³⁸⁰² luth. KB. Wattenheim 1, n.p., Bild 4; Biundo: Pfarrerbuch, S. 502 Nr. 5845.

¹³⁸⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 502 Nr. 5845.

¹³⁸⁰⁴ luth. KB Laubach, Taufregister 1581-1807, n.p., Bild 125 Nr. 23 Taufeintrag v. 9.6.1671.

¹³⁸⁰⁵ Anm.: dieser ist der Sohn v. Pfr. Johann Georg Daniel Köster aus Eckelsheim/Rhein Hessen, und Enkel des Pfarrers Johann Dietrich Köster aus Eckelsheim (Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 473, u. S. 490); Johann Georg Köster ist der Bruder Maria Rosina Köster, der Ehefrau v. Pfr. Johannes Wend.

¹³⁸⁰⁶ Anm.: im luth. KB Tiefenthal 1, n.p., Bild 3 heißt es: „Herrn Pfarrer Wend zu Wattenheim, welcher Tiefenthal biß zu seinem Tod als Filial zu versehen gehabt[,] zu dessen Zeiten aber doch die Gemeinde Tiefenthal von Gnädigster Herrschaft eigen Geistl. u. Pfarrer bekommen ...“.

¹³⁸⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 502 Nr. 5845; Neue Leiningen Geschichtsblätter 1931, S. 59.

¹³⁸⁰⁸ luth. KB. Wattenheim 1, n.p., Bild 156; Biundo: Pfarrerbuch, S. 502 Nr. 5845 (nennt weder Alter noch Geburtsnamen).

¹³⁸⁰⁹ luth. KB. Wattenheim 1, n.p., Bild 35.

¹³⁸¹⁰ luth. KB. Wattenheim 1, n.p., Bild 156.

¹³⁸¹¹ luth. KB. Wattenheim 1, n.p., Bild 38, Taufeintrag d. Maria Loysa Margaretha Wend v. 1.4.1704: deren Patin war „deß Kindt Großmutter, Fr. Erdmuth Loysa Kösterin, HI: Johann Dietrich Köster, h:t: Evangl: Pfarrers zu Eckelsheim Eheliebste“

¹³⁸¹² luth. KB. Wattenheim 1, n.p., Bild 13, Copulationseintrag d. Tochter Johanna Juliana Maria Wend v. 13.2.1725.

¹³⁸¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 47 Nr. 539.

¹³⁸¹⁴ luth. KB. Wattenheim 1, n.p., Bild 38, Taufeintrag d. Maria Loysa Margaretha Wend v. 1.4.1704.

¹³⁸¹⁵ luth. KB. Wattenheim 1, n.p., Bild 40, Taufeintrag d. Johann Friedrich Wend v. 6.10.1705.

¹³⁸¹⁶ Anm.: s. zu diesem Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 416.

¹³⁸¹⁷ luth. KB. Wattenheim 1, n.p., Bild 43, Taufeintrag v. 29.2.1708; Anm. dort ist auch das Sterbedatum notiert.

¹³⁸¹⁸ luth. KB. Wattenheim 1, n.p., Bild 13, Copulationseintrag v. 13.2.1725.

¹³⁸¹⁹ luth. KB. Wattenheim 1, n.p., Bild 47.

¹³⁸²⁰ luth. KB. Wattenheim 1, n.p., Bild 51.

¹³⁸²¹ luth. KB. Wattenheim 1, n.p., Bild 56.

¹³⁸²² luth. KB. Wattenheim 1, n.p., Bild 60.

¹³⁸²³ luth. KB. Wattenheim 1, n.p., Bild 156.

¹³⁸²⁴ luth. KB. Wattenheim 1, n.p., Bild 11, Copulationseintrag v. 27.12.1719; Biundo: Pfarrerbuch, S. 502 Nr. 5845, der nur 2 Eheschließungen kennt.

¹³⁸²⁵ luth. KB. Wattenheim 1, n.p., Bild 67.

¹³⁸²⁶ luth. KB. Wattenheim 1, n.p., Bild 74.

Schafen erhalten. Obwohl Kl über die Verwendung des Geldes Rechenschaft abgelegt hatte, verlangte Bekl einen Betrag nochmals heraus, der auf seine Anweisung bereits einem gewissen Meckel für den Kauf eines Hauses ausgezahlt worden war. Der Prozeß wird nach über 40 Jahren gegen die Witwe des Bekl wieder aufgenommen. Diese bestreitet, daß auf Klägersseite alle Erben an dem Prozeß teilnehmen (Anm.: Einrede mangelnder Aktivlegitimation).

Wentzel, Johann Ludwig (B5861): +

18.4.1647 Hemsbach - † 25.1.1726 Grünstadt; S.d. leiningischen Klosterschaffners u. Rentmeisters in in Grünstadt Johann Jakob Wentzel u. Anna Juliana Killberg; Enkel des Pfr. Johann Daniel *Wentzel (5860) ¹³⁸²⁷.

Schule in Worms u. Speyer; Stud. Straßburg, 1667 Gießen u. Leipzig; 25.3.1675 ordiniert; 1675/78 luth. Hofdiakon in Hardenburg bei Dürkheim; 1678/92 Pfr. in Bechtheim; 1692/1726 Inspektor in Grünstadt (†) ¹³⁸²⁸.

∞ 24.8.1675 Grünstadt mit Helene von Glandorf († 23.10.1746 Grünstadt im Alter von 88 J. weniger 16 T.; T. d. leiningischen Rates u. Amtmanns in Kirchheim a.d. Eck, Friedrich von Glandorf); Vater v. Charlotte Friederike Wentzel († 11.11.1762 Grünstadt im Alter von 75 J 4 M; ∞ 18.9.1708 Grünstadt m. Pfr. Philipp Gottfried Freytag [B1426]) 13829.

Wentzel klagte 1713 vor dem Reichskammergericht Wetzlar auf Zahlung rückständiger Besoldung für die Jahre 1690-1692 aus seiner Zeit als Pfr. in Bechtheim gegen Johann Friedrich Graf zu Leiningen-Dagsburg-Hardenburg. Dieser verweist als Grund für seine Zahlungsunfähigkeit auf Kriegsschäden, die durch die eingerückte französische Armee verursacht worden waren 13830.

Werner, Holm Volker (B5875, N783):

24.7.1937 Landstuhl 13831 - † 28.1.2015 Neustadt/Weinstr. 13832;

+++weiter+++.

Wernher, Johannes (B5876):

geb. um 1604 Bitsch – † 1642 als Exulant in Bergzabern; S. d. Rentmeisters in Bitsch (1603) u. späteren Klosterschaffners in Hornbach Johann +Wernher (aus Weißenburg/Elsaß - † 1617 Hornbach) u. NN. +Diethmar (T. d. Burgvogts in Bitsch u. spät. Fürstl. Rats u. Schulinspektor in Zweibrücken, Johann Valentin +Diethmar [1540-1610, aus Waltershausen/Th. ¹³⁸³³] ¹³⁸³⁴ u. Anna Margaretha +Sturtz [um 1550 Zweibrücken - † 13.11.1614 ebd.] ¹³⁸³⁵) ¹³⁸³⁶.

1612 Schule, 1617 Konvikt Hornbach; 1632/33 ref. Pfr. Hornbach III, 1633/36 Hornbach II; 1636 nach Straßburg geflüchtet ¹³⁸³⁷.

∞ 25.5.1630 Zweibrücken mit Magd. Kath. +Schwebel (~ 24.5.1604 Zweibrücken, Tochter d. Kanzlers Dr. Johann Heinrich +Schwebel in Zweibrücken u. Anna Margaretha Pastoir) ¹³⁸³⁸. Vater v. Pfr. Johannes Wernher (B5877) (um 1633 Hornbach - † 7.5. 1678 Bergzabern) u. der Maria Elisabetha +Wernher (∞ m. d. Pfr. in Hockenheim, Johann Jacob Tobler [B5457]; sie ist am 6.6.1659 Patin in Hinzweiler bei der Taufe ihres Neffen Johannes Wernher, dem Sohn von Pfr. Johannes Werner [B5877] 13839).

Wernher, Johann(es) (B5877):

um 1633 Hornbach - † 7.5.1678 Bergzabern; Sohn v. Pfr. Johannes Wernher (B5876) u. Magd. Catharina Schwebel ¹³⁸⁴⁰. Bruder d. Maria Elisabetha +Wernher (∞ m. Pfr. Johann Jacob Tobler [B5457]) 13841.

10.3.1652 deponiert, 13.7.1652 bacc. Art; 1653 imm. Basel; 18.11.1655/58 ref. Pfr. Wolfersweiler; 1658/70 Hinzweiler; 1670/78 Meisenheim I (†) ¹³⁸⁴².

¹³⁸²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 503 Nr. 5861.

¹³⁸²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 503 Nr. 5861.

¹³⁸²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 503 Nr. 5861 iVm S. 125 Anm. zu Nr. 1426.

¹³⁸³⁰ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 2101 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 2901; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 2901.

¹³⁸³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 504 Nr. 5875.

¹³⁸³² Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 2/2015, S. 32.

¹³⁸³³ Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 166 Nr. 5877.

¹³⁸³⁴ zu diesem Stuck: Verwaltungspersonal, S. 229/30 und Meyer: „Johann Werner, Klosterschaffner Hornbach“; in: PRFK Bd. IV, S. 40 ff.

¹³⁸³⁵ Mitteilung von Frau Irmgard Wernher-Lippert v. 29.5.2021.

¹³⁸³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5876; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 229/30.

¹³⁸³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5876.

¹³⁸³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5876; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 58, 230.

¹³⁸³⁹ ref. KB Hinzweiler I, S. 37, Bild 24, Taufeintrag vom 6.6.1659: Testes fuerunt: [...] Maria Elisabetha[,] Joh: Jacobi Tobleri Pastoris Ecclis Hokkenheimensis uxor, soror mea“.

¹³⁸⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5877.

¹³⁸⁴¹ ref. KB Hinzweiler I, S. 37, Bild 24, Taufeintrag vom 6.6.1659: Testes fuerunt: [...] Maria Elisabetha[,] Joh: Jacobi Tobleri Pastoris Ecclis Hokkenheimensis uxor, soror mea“.

¹³⁸⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5877; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 559.

∞ I m. Maria Salome +Göring († 7.2.1665 Hinzweiler im Kindbett ¹³⁸⁴³; T. v. Pfr. Johann Bartholomäus Göring [B1638]) ¹³⁸⁴⁴, die Ehefrau ist am 13.2.1659 in Hinzweiler als Patin genannt bei der Taufe des Johann Wilhelm +Aulenbach, Sohn des Klosterschaffners zu Offenbach Johann Friedrich +Aulenbach: „Maria Salome, meine Johann Wernhers des Pfr. Haußfrau“ ¹³⁸⁴⁵. Die Ehefrau ist auch am 9.10.1660 als Patin in Hinzweiler: „Maria Salome, Johann Wernhers des Pfr. Haußfrau“ ¹³⁸⁴⁶. Vater der Susanna Katharina +Wernher (∞ 15.1.1684 Pfr. Johann Jakob Morian [B3568]) ¹³⁸⁴⁷, Johannes +Wernher (geb. 6.6.1659 Hinzweiler) ¹³⁸⁴⁸, Johann Bartholomae +Wernher (~ 19.3.1661 Hinzweiler, getauft hat ihn der Großvater, Pfr. u. Inspektor zu Kusel, Johann Bartholomäus Göring [B1638]) ¹³⁸⁴⁹, Philipp Nickel +Wernher (~ 19.2.1662 Hinzweiler) ¹³⁸⁵⁰ u. Anna Margretha +Wernher (~ 2.2.1664 Hinzweiler, † 9.8.1665 Kusel „das arme mutterlose Wäißlein ... an den Purpels“) ¹³⁸⁵¹.

∞ II am 13.7.1664 in Kusel mit Anna Ursula +Rausch („weiland Herrn Johan Wilhelm Rauschen [B4174], gewesenen Pfr. zur Moschellandsperg hinterlassene eheliche Tochter“ ¹³⁸⁵²; Vater der Maria Magdalena +Wernher (~ 13.10.1665 Hinzweiler, Taufpate ist der Pfr. u. Inspektor zu Kusel, Johann Bartholomae Göring [B1638]) ¹³⁸⁵³ [Anm.: die Witwe von Pfr. Johann Wilhelm Rausch u. Mutter der Anna Ursula Rausch, Ursula Johanna (Anna) Rothgeb, war in II. Ehe mit Pfr. Johann Bartholomae Göring verheiratet; dieser war der Schwiegervater aus 1. Ehe von Pfr. Johannes Wernher u. zugleich Stiefgroßvater des Täuflings]. Weitere Taufpatin war Maria Margaretha Faber verh. Rausch, die Ehefrau des Pfr. in Baumholder, Johann Abraham Rausch ¹³⁸⁵⁴ [Anm. Pfr. Johann Abraham Rausch ist der Bruder der Anna Ursula Rausch]. Vater v. Anna Catharina +Wernher (~ 13.10.1666; Patin war „Magdalena Catharine Wernherin wittib, meine liebe Mutter“; ∞ m. d. Bürger u. Becker in Stromberg Johann Nickel +Höbel [† 2.10.1725 Stromberg ¹³⁸⁵⁵] ¹³⁸⁵⁶ ¹³⁸⁵⁷, Pfr. Wilhelm Ludwig Wernher (B5879), Anna Christina +Wernher (geb. 25.2.1670, ~ „8tag danach“ = 5.3.1672) ¹³⁸⁵⁹, Magdalena Charlotte +Werner (∞ I Amtsschultheiß im Oberamt Neucastel, Johann Andreas +Weymann ¹³⁸⁶⁰; ∞ II 9.7.1709 Bergzabern mit Amtsschultheiß Johann Jacob +Thyson ¹³⁸⁶¹).

Johann Wernher, Pfr. zu Meisenheim war am 25.10.1673 als Pate in Hinzweiler bei der Taufe des Carl Johann Balbier (S. v. Pfr. Heinrich Balbier [B0165] u. Anna Maria Aulenbach) ¹³⁸⁶².

Wernher, Johannes (B5881): +

aus Bergzabern - † 1732 Bergzabern, wohin er krank gebracht wurde; S. v. Pfr. Wilhelm Ludwig Wernher (B5879) u. Catharina Juliana NN. ¹³⁸⁶³; Schwager v. Pfr. Johannes Euler (B1189) (∞ Susanna Luise Wernher).

10.7.1726 imm. Heidelberg („Bipontino-Palatinus“); 1728/29 ref. Vikar Hunsbach(E.); 1730/32 ref. Pfr. Annweiler II ¹³⁸⁶⁴.

Wernher, Johann(es) Nikolaus (B5880):

Dez. 1695 Meisenheim - † 8.1.1762 Hohensachsen; S. v. Philipp Nicolaus +Wernher, Kirchenschaffner zu Meisenheim u. der Marie Louise +Gelan (T. v. Pfr. Franz Ruprecht Gelan [B1520] u. Charlotte Juliane Weber [T. d. † Landschreibers in Simmern Johann Heinrich +Weber]). Enkel v. Pfr. Johannes Wernher(5877) u. Urenkel v. Pfr. Johannes Wernher (B5876) u. Magd. Kath. Schwebel (~ 24.5.1604 Zweibrücken, Tochter des Kanzlers Dr. Johann Heinrich Schwebel in Zweibrücken) ¹³⁸⁶⁵.

7.6.1712 imm. Halle; 1719 ref. Präzeptor Zweibrücken; 24.10.1719/31 Pfr. Winterbach; 14.8.1731/48 Essenheim; 1748/58 Diakon

¹³⁸⁴³ ref. KB Hinzweiler I, S. 267, Bild 109, Sterbeeintrag vom 7.2.1665.

¹³⁸⁴⁴ Anm.: deren Familienname ergibt sich aus dem Taufeintrag des Sohnes Johann Bartholomae Wernher, der vom „Großvater“ Pfr. u. Inspektor in Kusel, Johann Bartholomae Göring [B1638] getauft worden ist (ref. KB Hinzweiler I, Bl. 26, Taufeintrag vom 19.3.1661).

¹³⁸⁴⁵ ref. KB Hinzweiler I, S. 36, Bild 24, Taufeintrag vom 13.2.1659.

¹³⁸⁴⁶ ref. KB Hinzweiler I, S. 39, Bild 25, Taufeintrag der Maria Ursula Baum, T. d. Schulmeisters Niclas Baum u. d. Anna Christina NN. v. 9.10.1660.

¹³⁸⁴⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 309 Nr. 3568.

¹³⁸⁴⁸ ref. KB Hinzweiler I, S. 37, Bild 24, Taufeintrag vom 6.6.1659: Testes fuerunt: [...] Maria Elisabetha[,] Joh: Jacobi Tobleri Pastoris Ecclis Hokkenheimensis uxor, soror mea“ .

¹³⁸⁴⁹ ref. KB Hinzweiler I, S. 40, Bild 26, Taufeintrag vom 19.3.1661.

¹³⁸⁵⁰ ref. KB Hinzweiler I, S. 41, Bild 26, Taufeintrag vom 19.2.1662.

¹³⁸⁵¹ ref. KB Hinzweiler I, S. 45, Bild 28.

¹³⁸⁵² ref. KB Kusel 2, Bl. 329, Copulationseintrag vom 13.7.1664.

¹³⁸⁵³ ref. KB Hinzweiler I, S. 47, Bild 29, Taufeintrag vom 13.10.1665.

¹³⁸⁵⁴ ref. KB Hinzweiler I, S. 47, Bild 29, Taufeintrag vom 13.10.1665.

¹³⁸⁵⁵ ev. KB Stromberg 1646-1864, S. 161 Bild 90.

¹³⁸⁵⁶ Anm.: beide sind Paten am 17.4.1708 in Ransweiler bei d. Taufe d. Johann Philipp Wernher, S. v. Pfr. Wilhelm Ludwig Wernher (B5879); Pfr. Wernher nennt sie im KB-Eintrag „des Pfrs. Schwager u. Schwester“ (ref. KB Ransweiler 5, Bl. 74 Bild 76).

¹³⁸⁵⁷ ref. KB Hinzweiler I, S. 49, Bild 30, Taufeintrag vom 13.10.1666.

¹³⁸⁵⁸ ref. KB Hinzweiler I, S. 49, Bild 30, Taufeintrag vom ???.1667.

¹³⁸⁵⁹ ref. KB Hinzweiler I, S. 54, Bild 33, Taufeintrag vom 5.3.1670.

¹³⁸⁶⁰ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 96.

¹³⁸⁶¹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 96.

¹³⁸⁶² ref. KB Hinzweiler I, S. 60, Bild 36, Taufeintrag vom 25.10.1673.

¹³⁸⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5881.

¹³⁸⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5881.

¹³⁸⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5880.

Bretten; 1758/62 Pfr. Hohensachsen (†) ¹³⁸⁶⁶.

∞ 9.4.1720 ¹³⁸⁶⁷ m. Anna Margaretha +Koch (T. d. Bernhard +Koch, Handelsmann zu Zweibrücken u. der Elisabeth NN. ¹³⁸⁶⁸); aus der Ehe stammen folgende Kinder: Catharina Elisabetha +Wernher (10.8.1721 Winterbach - † 26.6.1724 Winterbach) ¹³⁸⁶⁹, Magdalena Elisabetha +Wernher (geb. 8.11.1723 Winterbach), Maria Louisa +Wernher (geb. 13.5.1727 Winterbach), Carl Philipp +Wernher (geb. 22.3.1730 Winterbach) ¹³⁸⁷⁰ u. Magdalena Sabina +Wernher (geb. 10.10.1738, ~ 19.10.1738 in Essenheim, Paten: Adam +Preuel, Kircheninspektor des kurpfälzischen Oberamtes Oppenheim; Carl Ludwig +Gelan, Chirurg und Major unter H. Brigadier Hirtzel des Schweizerischen Regiments in Holländischen Diensten in Namur; Magdalena Louisa +Hecht, Ehefrau von Amtmann Hecht in Stackeden; Sabina Margaretha Melm geb. +Mieg, Ehefrau d. Pfr. in Gau-Odernheim Karl Ludwig Melm ¹³⁸⁷¹) ¹³⁸⁷².

Die Paten sind jeweils Geschwister u. Verwandte ¹³⁸⁷³:

Hans Georg Koch, Rotgerber zu Annweiler

David Koch. Rotgerber zu Zweibrücke., Ehefrau Maria Magdalena NN.

Elisabetha Koch, Tochter von Bernhard Koch zu Zweibrücken

Julius Jakob Wernher, Pfr. zu Waldmohr (Onkel)

Juliana Margaretha Wernher (Tochter von Philipp Nicolaus Wernher)

Henrich Sator (Handelsmann u. Rotgerber zu Annweiler

Carl Sturtz, Verwaltungsrat zu Zweibrücken

Johann Philipp Crollius, Prof. u. Rector des Zweibrücker Gymnasiums u. Ehefrau Juliana.

Wernher, Julius Jacob (B5878):

~ ?.?.1667 [Anm.: das genaue Datum fehlt im ref. KB Hinzweiler] Hinzweiler ¹³⁸⁷⁴ - † 16.5.1729 Waldmohr (err.); Sohn von Pfr. Johannes Wernher (B5877) u. (∞ II 13.7.1664 in Kusel) Anna Ursula Rausch ¹³⁸⁷⁵. Schwager v. Diakon Philipp Bickes (B0374) (∞ Susanna Juliane Glaser) u. Schwager v. Pfr. Johann Paul Bruch (B0607) (∞ Maria Sophia Glaser).

Stud. Heidelberg; 1690/92 ref. Pfr. Annweiler II, 1692 wegen Schwängerung seiner Köchin entlassen; 1692/96/97 deutsch-reformierter Pfr. Lambrecht, 1698/1712 Pfr. in Waldfischbach ¹³⁸⁷⁶; 5.5.1712 ¹³⁸⁷⁷ - 1722 Lambrecht, 1722/29 Waldmohr ¹³⁸⁷⁸.

∞ I 11.9.1691 Bergzabern m. Elisabeth +Glaser (17.6.1674 Bergzabern - † vor 1717 [err.]; Tochter des † Landschreibers Simon Friedrich +Glaser u. Juliane +Mühlhäuser ¹³⁸⁷⁹) ¹³⁸⁸⁰. Vater v. Philipp Ludwig +Wernher (geb. 18.11.1698 Waldfischbach) ¹³⁸⁸¹, Charlotte Margarethe Veronika +Wernher (geb. 12.10.1700 Waldfischbach ¹³⁸⁸² - † 10.7.1776 Homburg; ∞ 25.11.1721 im Waldmohr mit Johann Adam +Crusius [-~ 20.11.1695 Waldmohr - † 20.1.1757 Homburg; Metzgermeister in Homburg] ¹³⁸⁸³), Elisabeth Margaretha +Wernher (24.5.1703 Waldfischbach ¹³⁸⁸⁴ - † 1742 Neustadt; ∞ 15.1.1729 Waldmohr m. Johann Leonhard +Giunand [Gienanth], Hammer- u. Wappenschmied in Lambrecht ¹³⁸⁸⁵), der Zwillinge Philipp +Wernher u. Johann Friedrich +Wernher (geb. 18.8.1706 Waldfischbach) ¹³⁸⁸⁶, der Zwillinge Johann Jacob +Wernher u. Sophia Carolina +Wernher (geb. 8.10.1709 Waldfischbach) ¹³⁸⁸⁷, Anna Susanna +Wernher (geb. 10.12.1711 Waldfischbach) ¹³⁸⁸⁸

¹³⁸⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5880.

¹³⁸⁶⁷ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 153; Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5880 nennt unrichtig 'Anna Marg. Lorch, T. d. Bernhard L. in Bergzabern'.

¹³⁸⁶⁸ Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 166 Nr. 5880 unter Bezugnahme ref. ref. KB Zweibrücken; Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5880 meint dagegen: „∞ 1720 Anna Marg. Lorch, T. d. Bernhard Lorch in Bergzabern“.

¹³⁸⁶⁹ ref. KB Winterbach 1, S. 7 Bild 9, Taufeintrag d. Catharina Elisabetha Wernher v. 19.8.1721.

¹³⁸⁷⁰ Bohrer/Ernst: Register ref. Kirchenbuch Winterbach, S. 142.

¹³⁸⁷¹ zu diesem Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 234.

¹³⁸⁷² Mitteilung v. Herrn Stefan Mossel v. 26.5.2021.

¹³⁸⁷³ Bohrer/Ernst: Register ref. Kirchenbuch Winterbach, S. 142.

¹³⁸⁷⁴ ref. KB Hinzweiler1, Bl. 30, Taufeintrag vom ?.?.1667), dagegen nennt Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr.5878: „um 1660 Hinzweiler“.

¹³⁸⁷⁵ ref. KB Hinzweiler1, Bl. 30, Taufeintrag vom ?.?.1667.

¹³⁸⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5878.

¹³⁸⁷⁷ Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 166 Nr. 5878.

¹³⁸⁷⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5878.

¹³⁸⁷⁹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 79.

¹³⁸⁸⁰ ref. KB Bergzabern 01, S. 19, Bild 14, Copulationseintrag v. 11.9.1691; Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5878.

¹³⁸⁸¹ ref. KB Waldfischbach 1, n.p., Bild 20.

¹³⁸⁸² ref. KB Waldfischbach 1, n.p., Bild 22; Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5878 nennt als Geburtsdatum '12.11.1700'.

¹³⁸⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5878.

¹³⁸⁸⁴ ref. KB Waldfischbach 1, n.p., Bild 24.

¹³⁸⁸⁵ Gienanth: Geschichte der Familie Guinand, S. 11; ref. KB Waldmohr 4, S. 175, Bild 99, Copulationseintrag v. 15.1.1726.

¹³⁸⁸⁶ ref. KB Waldfischbach 1, n.p., Bild 25.

¹³⁸⁸⁷ ref. KB Waldfischbach 1, n.p., Bild 28.

¹³⁸⁸⁸ ref. KB Waldfischbach 1, n.p., Bild 29.

∞ II 20.4.1717 Hornbach mit Anna Barbara Lambert ¹³⁸⁸⁹. Vater v. Magdalena Susanna +Wernher (geb. 17.11.1722 Waldmohr) ¹³⁸⁹⁰, Pfr. Peter Ludwig Wernher (B5883) (geb. 27.2.1725 Waldmohr ¹³⁸⁹¹).

Wernher, Wilhelm Ludwig (B5879): +

~ 7.1.1675 Meisenheim - † 25.6.1737 Bergzabern; S. v. Pfr. Johannes Werner (B5877) ¹³⁸⁹² u. (II. Ehe) Anna Ursula Rausch; Enkel v. Pfr. Johannes Wernher (B5876) u. Pfr. Johann Wilhelm Rauschen (B4174).

13.8.1694 imm. Marburg; 14.10.1699/1707 ref. Pfr. Hundsbach, 1707/13 Ransweiler, 11.8.1713/19 Hornbach I, 18.4.1719/37 Bergzabern II ¹³⁸⁹³.

∞ Catharina Juliana NN. ¹³⁸⁹⁴; Vater v. Pfr. Johannes Wernher (B5881), Johann Philipp Wernher (~ 17.4.1708 Ransweiler) ¹³⁸⁹⁵, Johannes Wernher (geb. 29.10.1710 Ransweiler, ~ 4.12.1710 ebd.) ¹³⁸⁹⁶, Susanna Luise Wernher (∞ 29.1.1733 Leinsweiler ¹³⁸⁹⁷ m. Pfr. Johannes Euler [B1189]) ¹³⁸⁹⁸

Wernigk, Johann Albert (B5887): +@ @

~ 23.6.1578 Zweibrücken - † ? .12.1623 Rieschweiler ¹³⁸⁹⁹; S. d. Weisgerbers aus Zweibrücken, Wolf +Wernigk u. der Agnes +Enkirch (T. d. Pfr. in Rieschweiler Simon Enkirch [B1150] ¹³⁹⁰⁰).

2.1.1593 Schule, 30.3.1597/99 Stip. Hornbach, ohne Besuch einer Universität 1600/02 ref. Schulmeister Hornbach; 22.7.1602/22 ref. Pfr. Rieschweiler (†) ¹³⁹⁰¹.

∞ I 1601 mit Elisabeth NN. († 1621) ¹³⁹⁰².

∞ II um 1622 mit Maria NN. ¹³⁹⁰³ (sie ∞ II 10.2.1630 Zweibrücken m. Hans Michael +Flamm, S. d. Michael +Flamm aus Alzey ¹³⁹⁰⁴).

Vater v. Pfr. Johann Wilhelm Wernigk (B5890), Marie Katharina +Wernigk (∞ Daniel +Koch, Stadtschultheiß in Zweibrücken; Mutter d. Anna Elisabeth Katharina +Koch [∞ 28.6.1698 Zweibrücken mit Pfr. Isaak Isemann (B2408)] 13905, Bartholomäus +Wernigk (um 1610 - † 9.1.1686 Meisenheim alt 75 J.; 1634 Rechenkammerscribent, 1637/48 Burgvogt Meisenheim, 1646 Kommissar, 1646/55 Sekretär, 1659 Rentkammersekretär, 1664/73 Rat, 1671 Oberkonsistorialpräsident; ∞ Catharina du +Communty [Commercy, Commung]; Vater v. Pfr. Johann Christian Wernigk [B5891]) ¹³⁹⁰⁶.

Wernigk, Johann Wilhelm (5890): +@ @

um 1606 Rieschweiler - † zw. 2.9.1644 u. 28.2.1645 Duchroth; S.v. Pfr. Johann Albert Wernigk (B5887) u. Elisabeth NN. ¹³⁹⁰⁷.

26.11.1621/27 Stip. Hornbach; Nov. 1627 imm., 1628/30 Stip., 8.6.1630 Magister in Basel. 1631 ref. Pfr. (Diakon) d. Filiale Einöllen; 1632/34 Diakon in Alsenz, 1634/44 Pfr. Duchroth (†) ¹³⁹⁰⁸.

∞ I 14.5.1633 Zweibrücken m. Anna Engel ¹³⁹⁰⁹ +Koch ¹³⁹¹⁰ verw. Hän († um 1642; Wwe d. Kellers in Meisenheim Johann Wilhelm

¹³⁸⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5878.

¹³⁸⁹⁰ ref. KB Waldmohr 4, n.p., Bild 34.

¹³⁸⁹¹ ref. KB Waldmohr 4, n.p., Bild 37.

¹³⁸⁹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5879.

¹³⁸⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5879; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. II, S. 559.

¹³⁸⁹⁴ Anm.: genannt im Taufeintrag d. Sohnes Johann Philipp Werner v. 17.4.1708 (ref. KB Ransweiler 5, S. 74, Bild 76).

¹³⁸⁹⁵ ref. KB Ransweiler 5, Bl. 74, Bild 76.

¹³⁸⁹⁶ ref. KB Ransweiler 5, Bl. 78, Bild 80.

¹³⁸⁹⁷ LA Speyer, Best. F6 Nr. 170, ref. KB Leinsweiler 1722-1779, n.p., Bild 145.

¹³⁸⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5879.

¹³⁸⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5587.

¹³⁹⁰⁰ Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, PRFK 2007, S. 166 Anm. zu Nr. 5887 iVm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Anm. zu Nr. 5887.

¹³⁹⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5587.

¹³⁹⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5587.

¹³⁹⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5587.

¹³⁹⁰⁴ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 68; Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5587.

¹³⁹⁰⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5587.

¹³⁹⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 505 Nr. 5587; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 68.

¹³⁹⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 506 Nr. 5890.

¹³⁹⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 506 Nr. 5890.

¹³⁹⁰⁹ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 73.

¹³⁹¹⁰ Anm.: Nachname bei Stuck: Verwaltungspersonal, S. 154.

+Heen/Hän ¹³⁹¹¹) ¹³⁹¹².

∞ II um 1642/43 mit Anna Maria NN. (aus Otterberg; sie ∞ II 11.1.1659 Meisenheim m. Pfr. Johann Adam Faber [B1224]) 13913.
Vater v. Maria Katharina +Wernigk (~ 27.9.1643 Meisenheim 13914; ∞ 21.1.1660 Zweibrücken m. d. Stadtschreiber in Zweibrücken Johann Daniel +Koch 13915). Diese wird 1660 als Patin in Annweiler genannt 13916.

Wernigk, Reinhard (B5899): +@@

7.10.1773 Neuhornbach - † 31.5.1844 Waldfischbach; Sohn von Pfr. Johann Jakob Wernigk (B5898) u. Maria Magdalena Falck ¹³⁹¹⁷.

1789-1922 Gymnasium Zweibrücken, 17.10.1792-1794 imm. Marburg, Ex. Zweibrücken 1794; Vikar in Hornbach; 1798-1809 ref. Pfr. Hornbach II; 1809-1844 Waldfischbach (†) ¹³⁹¹⁸.

∞ 29.11.1808 Hornbach 13919 m. Philippine +Wolf (T. d. Lehrers in Hornbach Michael +Wolf) 13920. Vater v. Friedrich +Wernigk (geb. 1811 Waldfischbach; Stud. München, 3.5.1832 als Stud. d. Baukunst imm. Heidelberg, später Techniker 13921).

Westermann, Heinrich Wilhelm Philipp (B5906): +@@

Biundo ¹³⁹²² gibt den Vornamen mit 'Heinrich Wilhelm' an; dagegen heißt er im Leichenregister der luth. Kirche St. Michael in Weißenburg ¹³⁹²³ 'Henrich Wilhelm Philipp Westermann'.

geb. 17.5.1734 Kandel ¹³⁹²⁴ - † Heilig-Geist-Tag 1762 Weißenburg, beerd. 27.10.1762 Friedhof zu St. Michael ¹³⁹²⁵; S.v. Pfr. Johann Philipp Westermann (B5905) u. Maria Salome Fischer ¹³⁹²⁶ u. Bruder von Pfr. Johann Philipp Westermann (B5907) ¹³⁹²⁷.

Schule Straßburg; Stud. In Sachsen; 8.9.1757 luth. Examen Zweibrücken; 1757/61 luth. Freiprediger der Herrschaft Guttenberg in Niederotterbach; 1761/62 Pfr. in Durstel/Elsaß, Januar 1762 krank nach Weißenburg, dort † ¹³⁹²⁸.

∞ mit Maria Margaretha +Apfel (T.d. Johann Caspar +Apfel, Mitglied des Magistrats in Weißenburg u. der Margaretha NN.) ¹³⁹²⁹.

Westrich, Ralf Josef (N785):

Pfr. Otterberg, 31.7.2015 i.R.13930

Wiedmann, Johann Friedrich Karl (B5925): +

7.7.1906 St. Ingbert ¹³⁹³¹ - † 1973 ¹³⁹³²; Sohn von Friedrich Wiedmann (4.7.1879 Pyras/Mittelfranken - † 9.9.1937, Küfer bei der Brauerei Becker, St. Ingbert) u. (∞ 29.7.1905 Siebeldingen) Katharina Paul (geb. 1881 Siebeldingen - † 30.3.1916 St. Ingbert) ¹³⁹³³.

Aufnahmejahr1930; 16.12.1930/31 Verw. Rheingönheim; 1.4.1931/33 Friesenheim; 1933/35 Ludwigshafen Evang. Verband, 1.9.1935/1947 Pfr. Herxheim/Bg., 1940/45 Kriegsdienst, 1948 Pfr. in Neustadt III ¹³⁹³⁴.

Wiedmann war ehemaliges Mitglied der NSDAP gewesen, wurde aus der Partei ausgeschlossen und hatte zu den entschiedensten

¹³⁹¹¹ Stuck: Verwaltungspersonal, S. 154.

¹³⁹¹² Biundo: Pfarrerbuch, S. 506 Nr. 5890.

¹³⁹¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 506 Nr. 5890.

¹³⁹¹⁴ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1330 Nr. 6213.

¹³⁹¹⁵ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 107.

¹³⁹¹⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 506 Anm. zu Nr. 5890.

¹³⁹¹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 507 Nr. 5899 iVm S. 506 Nr. 5898.

¹³⁹¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 507 Nr. 5899.

¹³⁹¹⁹ ref. KB Hornbach 2, n.p., Bild 167.

¹³⁹²⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 507 Nr. 5899 iVm. Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch: in: PRFK 2007, S. 167 Nr. 5899.

¹³⁹²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 507 Nr. 5899.

¹³⁹²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 507 Nr. 5906.

¹³⁹²³ ev. KB St. Michael zu Weißenburg, Bl. 122 Nr. 13/1762.

¹³⁹²⁴ Esser/Keppel: Ortsfamilienbuch Minfeld, S. 679 Nr. 3260.

¹³⁹²⁵ ev. KB St. Michael zu Weißenburg, Bl. 122, Leichenregister Nr. 13/1762.

¹³⁹²⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 507 Nr. 5906.

¹³⁹²⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 507 Nr. 5907.

¹³⁹²⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 507 Nr. 5906.

¹³⁹²⁹ ev. KB St. Michael zu Weißenburg, Bl. 122, Leichenregister Nr. 13/1762.

¹³⁹³⁰ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 4/2015, S. 72.

¹³⁹³¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 509 Nr. 5925.

¹³⁹³² ZASP Best. 044 Nr. 0488.

¹³⁹³³ Mitteilung von Herrn Horst Klein vom 16.4.2015 unter Bezugnahme auf OFB St. Ingbert.

¹³⁹³⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 509 Nr. 5925.

Gegnern der nationalsozialistischen Kirchenpolitik in der Pfalz gehört ¹³⁹³⁵. Wiedmann war neben Pfr. Heinz Wilhelmy einer der wenigen pfälzischen Pfr. die sich zu entschiedenen Gegnern der nationalsozialistisch geprägten Kirchenpolitik entwickelten ¹³⁹³⁶. Er gehörte zum radikalen Flügel der Bekennenden Kirche ¹³⁹³⁷.

∞ Ludwigshafen am 17.9.1932 mit Minna Luise Schlimmer (T.v. OStudDir. Joh. Schlimmer [geb. 29.9.1883 Callbach] u. [∞ Königsbach/B] Frieda Baumann [21.6.1884 Königsbach/B - † 3.8.1961 Ludwigshafen]; Schwester von Pfr. Hans Theodor Konrad Schlimmer [4723]) (Biundo: Pfarrerbuch, S. 509 Nr. 5925).

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. H41 (Bezirks- bzw. Landratsamt Neustadt) Nr. 788: Pfarrei Herxheim am Berg (1852-2853, 1898-1938); enthält u.a. Ermittlungsverfahren gegen Pfr. Karl Wiedmann wegen staatsfeindlichen Verhaltens

Wilhelmi, Johann David (B5957):

21.2.1717 Duchroth ¹³⁹³⁸ - † 21.1.1789 Odernheim/Glan am Schlagfluß im Alter von 71 J. 11 M. ¹³⁹³⁹; S.v. Pfr. Karl Julius Wilhelmi (B5954) u. Anna Marie Renner ¹³⁹⁴⁰. Bruder v. Pfr. Johann Heinrich Wilhelmi (B5955). Schwager von Pfr. Jakob Andreas Gutenberger (B1810); Schwiegervater v. Pfr. Pfr. Johann Abraham Müller (B3625).

30.8.1735 imm. Marburg; 6.4.1739/43 Vikar; 21.10.1743/47 Adjunkt (bei seinem Vater). 1747/57 ref. Pfr. in Duchroth (als Nachfolger seines Vaters); 15.4.1757/89 Pfr. Odernheim/Glan (†) ¹³⁹⁴¹.

∞ 30.1.1744 ¹³⁹⁴² Meisenheim ¹³⁹⁴³ m. Marie Susanne +Gutenberger (13.3.1718 - † 15.12.1776 Odernheim; T. v. Pfr. Johann Wilhelm +Gutenberger [† 24.4.1758 Waldböckelheim] ¹³⁹⁴⁴; Schwester v. Pfr. Jakob Andreas Gutenberger [B1810]). Vater v. Pfr. Heinrich Karl Wilhelmi (B5959). Susanne Jakobea +Wilhelmi (18.3.1746 Duchroth - † 15.8.1784 Winterbach im Alter v. 38 J; ∞ mit Pfr. Johann Abraham Müller (B3625) ¹³⁹⁴⁵, Charlotta Catharina +Wilhelmi († 8.1.1758 Odernheim, alt 7 J., 1 M., 3 W., 6 T.) ¹³⁹⁴⁶

Urkunden/Literatur:

- Herzog, August: Die Pfarrerrfamilie Wilhelmi in Duchroth; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte, 1967, S. 316

Wilhelmi, Johann Heinrich (B5955):

1701 err. ¹³⁹⁴⁷ Duchroth ¹³⁹⁴⁸ - † 27.7.1732 Hundsbach b. Bad Kreuznach, alt 31 J., 6 M., 27 T ¹³⁹⁴⁹; S. v. Pfr. Karl Julius Wilhelmi (B5954) u. Anna Marie Renner ¹³⁹⁵⁰. Bruder v. Pfr. Johann David Wilhelmi (B5957); Enkel v. Pfr. Franz Ruprecht Gelan (B1520).

1716/21 Student; 18.9.1725/28 ref. Pfr. Bisterschied; 1.7.1728/32 Hundsbach ¹³⁹⁵¹.

∞ 28.9.1728 Hundsbach m. Johanna Katharina +Gelan (T. d. Pfr. Johann Adolf +Gelan [24.2.1678 Niederhausen/Nahe - † 31.3.1718 ebd] u. [∞ 26.1.1702 Niederhausen/Nahe] Elisabeth +Schulz [T. d. Pfr. Andreas +Schulz in Marburg] ¹³⁹⁵².

Wilhelmi, Johann Wilhelm (B5953):

aus Lemgo/Westfalen - † 1715 Duchroth ¹³⁹⁵³.

1661 Stud.; 1662 Rektor in Horn/Lippe; 1670/91 ref. Pfr. Duchroth; 9.7.1691/95 Obermoschel; 1695/1715 Duchroth ¹³⁹⁵⁴. Vir debilis iudicii et memoriae ¹³⁹⁵⁵.

¹³⁹³⁵ Fandel: Entnazifizierung; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1996, S. 114.

¹³⁹³⁶ Picker: Ludwig Diehl. NS-"Landesbischof" zwischen Kirchenleitung u. Regimetreue 1934-1945; in: Hans/Stüber (Hrsg.): Pfälzische Kirchen- u. Synodalpräsidenten, Speyer 2008, S. 51.

¹³⁹³⁷ Fandel: Entnazifizierung; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1996, S. 114.

¹³⁹³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5957.

¹³⁹³⁹ ref. KB Odernheim 04, n.p., Bild 166.

¹³⁹⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5957 iVm. Nr. 5954.

¹³⁹⁴¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5957; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 311; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 177.

¹³⁹⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5957.

¹³⁹⁴³ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1337 Nr. 6269.

¹³⁹⁴⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5957; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 311; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 177.

¹³⁹⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5957 iVm. S. 313/14 Nr. 3625.

¹³⁹⁴⁶ ref. KB Odernheim 3, S. 296, Bild 155.

¹³⁹⁴⁷ Anm. errechnet aus Sterbealter.

¹³⁹⁴⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5955.

¹³⁹⁴⁹ ref. KB Hundsbach Nr. 132-1, S. 69, Bild 44; Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5954.

¹³⁹⁵⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5955.

¹³⁹⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5955; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 566.

¹³⁹⁵² Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5955.

¹³⁹⁵³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5953.

¹³⁹⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5953.

¹³⁹⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5953; Deutsches Geschlechterbuch 27, S. 284.

∞ NN; Vater v. Pfr. Karl Julius Wilhelm (B5954).

Wilhelmi, Karl Bernhard (B5958): +

1717 Bosenheim - † 22.2.1792 Oppau, alt 75 J. ¹³⁹⁵⁶; S. v. Pfr. Christoph Reinhard Wilhelmi (11.11.1664 Lachen - † 4.3.1738 als Pfr. in Rohrbach bei Heidelberg ¹³⁹⁵⁷) u. Elisabeth Flad (geb. 12.11.1673; T. d. kurpf. Kammerrats in Kreuznach Heinrich Philipp Franz Flad) ¹³⁹⁵⁸; Enkel v. Pfr. Daniel Wilhelm (B5952).

1746/48 Senior Sapienzkolleg Heidelberg u. Pfarrei-Verseher Neuenheim; 4.8.1748/92 ref. Pfr. Oppau (†) ¹³⁹⁵⁹.

∞ mit Christine NN.; Vater d. Pfr. Ludwig August Wilhelmi (1768 Oppau - † 1829 Nußloch; 1808/25 i.R. Pfr. Walldorf ¹³⁹⁶⁰) u. Philippine Charlotte Wilhelmi (1761 Oppau - † 1828; ∞ 1789 Oppau m. Johann Adam König [1745 - † 1802] aus Oggersheim) ¹³⁹⁶¹.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. A2 Sachakte Nr. 1512 UNr. 3: Reformierter Pfr. gegen die Gemeinde Oppau: kleiner Zehnt,

Wilhelmi, Karl Julius (B5954):

20.8.1671 Duchroth - † 8.10.1747 Duchroth; S.v. Pfr. Johann Wilhelm Wilhelmi (B5953) ¹³⁹⁶².

Stud. bis 1695 Hanau ¹³⁹⁶³; 1703/15 Adjunkt, 1715/47 ref. Pfr. in Duchroth (†) ¹³⁹⁶⁴.

∞ 25.4.1699 Odernheim/Glan m. Anna Marie +Renner (20.11.1673 Odernheim/Glan - † 20.1.1739; T.d. Schulmeisters u. Gerichtschreiber in Odernheim/ Glan Johann Peter +Renner) ¹³⁹⁶⁵. Vater v. Pfr. Johann Heinrich Wilhelmi (B5955) u. von Pfr. Johann David Wilhelmi (B5957).

Wilhelmi, Philipp Friedrich (B5960):

∞ Catharina Hassieur 13966; Vater v. Carl Wilhelmi (geb. 3.2.1839 Neustadt a.d. Hdt., ~ 12.2.1839 ebd. - † 29.3.1849) 13967

Wilhelmy, Heinz Wilhelm Friedrich (B5962): +

2.3.1906 Pirmasens ¹³⁹⁶⁸ - † 16.5.1980 Bad Kreuznach ¹³⁹⁶⁹; S. d. Huthändlers Friedrich Wilhelmy (28.1.1881 Gollenberg/Birkenfeld - † 3.11.1947 Thaleischweiler) u. (∞ 1905 Bad Kreuznach) Emma Stumm (9.3.1883 Neuhof/Bad Kreuznach - † 23.9.1944 Roxheim bei. Kreuznach) ¹³⁹⁷⁰.

Stud. 1925/29 Tübingen, Marburg u. Münster; AJ 1929; 1.3.1930 Verw. Albersweiler, 1.9.1930/33 Vikar Kaiserslautern, 16.5.1933/34 Verwalter, 1934/52 Pfr. Thaleischweiler, 1939/45 Kriegsdienst; 1946 nebenamtlich, seit 1953 hauptamtlich Landesbeauftragter für das christliche Männerwerk ¹³⁹⁷¹. 30.6.1969 i. R. (krankheitsbedingt) ¹³⁹⁷².

Wilhelmy war neben Pfr. Karl Wiedmann (B5925) einer der wenigen pfälzischen Pfr. die sich zu entschiedenen Gegnern der nationalsozialistisch geprägten Kirchenpolitik entwickelten ¹³⁹⁷³. Der SA-Führer Fritz Schwitzgebel war im Sommer 1934 der erste NS-Funktionär, der sich beim Landeskirchenrat u. bei seinem alten Kampfgenossen, Landesbischof Diehl, über den Pfr. Wilhelmy beschwerte ¹³⁹⁷⁴. Wilhelmy gehörte zum radikalen Flügel der Bekennenden Kirche ¹³⁹⁷⁵. 1935 trat Wilhelmy als einer der ganz wenigen

¹³⁹⁵⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5958.

¹³⁹⁵⁷ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 667; Diehl Hassia Sacra, Bd. 3, 298; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, 566.

¹³⁹⁵⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5958.

¹³⁹⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5958; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 667.

¹³⁹⁶⁰ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, S. 667.

¹³⁹⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5958.

¹³⁹⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5954.

¹³⁹⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5954 nennt aufgrund v. Schreibfehler '1595'.

¹³⁹⁶⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5954.

¹³⁹⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 512 Nr. 5954; Stuck: Verwaltungspersonal, S. 178.

¹³⁹⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 512-513 Nr. 5960.

¹³⁹⁶⁷ KB Neustadt a.d. Weinstraße 2, n.p., Bild 6.

¹³⁹⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 513 Nr. 5962.

¹³⁹⁶⁹ ZASP Best. 150.065 Nachlaß Heinz Wilhelmy.

¹³⁹⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 513 Nr. 5962.

¹³⁹⁷¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 513 Nr. 5962.

¹³⁹⁷² ZASP Best. 150.065 Nachlaß Heinz Wilhelmy.

¹³⁹⁷³ Picker: Ludwig Diehl. NS-"Landesbischof" zwischen Kirchenleitung u. Regimetreue 1934-1945; in: Hans/Stüber (Hrsg.): Pfälzische Kirchen- u. Synodalpräsidenten, S. 51.

¹³⁹⁷⁴ Picker: Ludwig Diehl. NS-"Landesbischof" zwischen Kirchenleitung u. Regimetreue 1934-1945; in: Hans/Stüber (Hrsg.): Pfälzische Kirchen- u. Synodalpräsidenten, S. 79 Anm. 18.

¹³⁹⁷⁵ Fandel: Die Entnazifizierung der evangelischen Pfarrer in der Pfalz; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1996, S.

pfälzischen Pfarrer dem Pfarrernotbund ¹³⁹⁷⁶ bei. 1938 verlangte das Reichskirchenministerium von der Speyerer Kirchenleitung die Amtsenthebung von Pfr. Wilhelmy, sofortige Sperrung des gesamten Gehalts und die Einleitung eines Disziplinarverfahrens ¹³⁹⁷⁷. Wilhelmy wurde vorgeworfen, "öffentlich gehässige und hetzerische Äußerungen über leitende Persönlichkeiten des Staates und der NSDAP. und über ihre Anordnungen gemacht zu haben, die geeignet waren, das Vertrauen des Volkes zur politischen Führung zu untergraben." ¹³⁹⁷⁸. Dem kam die Kirchenregierung in Speyer willfährig nach. Im Januar 1939 wurde dann das Reichskirchenministerium in Speyer aktiv: Wilhelmy solle widerrufen, dann würde die Anklage fallengelassen. Aber Wilhelmy widerrief nicht. Nachdem Wilhelmy im Mai 1939 zum Militärdienst einberufen wurde, wurde das Verfahren nach Kriegsausbruch niedergeschlagen ¹³⁹⁷⁹.

∞ 14.1.1931 Oldenburg i.O. m. Hanna Gericke (3.1.1903 Seehausen/Altmark, T.d. OStudRat Theodor Gericke [27.12.1871 Ortrand - † 3.10.1948 Oldenburg i. O.] u. Lucie Klocke [10.9.1878 Reinsdorf - † 16.12.1960 Neuwied]) 13980. Aus der Ehe gingen zwei Söhne hervor, Christoph Hartmut Wilhelmy (geb. 24.1.1932 in Kaiserslautern) und Martin Eckart Wilhelmy (geb. 14.1.1935 in Thaleischweiler) ¹³⁹⁸¹.

Dokumente/Literatur:

- Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 45, 115, 119, 135, 143-145, 148, 166, 167, 235, 297, 358, 452
- Fandel: Konfession und Nationalsozialismus, S. 20, 60., 217-220, 231, 260, 267, 279, 281, 283, 285-287, 290, 293, 454-465, 561, 602 f.
- Wien, Ulrich A.: Bekennende Kirche in der pfälzischen Provinz. Predigtreihe des Pfarrers Heinz Wilhelmy zur Verlautbarung der Bekenntnissynode von Augsburg 1935 als Initialzündung seiner bekennniskirchlich geprägten Kirchengemeinde; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 2008, S. 115-149
- Wilhelmy, Heinz: Aus meinem Leben (Speyer 1996). Darin: Besonders erschütternd ist sein Bericht über die Massenermordung von Juden in Berditschew durch deutsche Sonderkommandos, der im Jüdischen Pressedienst 1978 nochmals veröffentlicht wurde
- ZASP Best. 150.065 Nachlaß Heinz Wilhelmy

Will (Willius), Johannes (B5970)⚭ +
S. v. Pfr. Georg Will (Willius) (B5969) 13982.

1625 luth. Pfr. Wattenheim; vor 1936 Pfr. Bissersheim; 1636/(41) Kirchheim a.d. Eck (?) 13983.

∞ 1625 Landau 13984 m. Clara Christina NN. 13985

Will, (Willius, Willäus), Wilhelm (B5964)⚭ +
aus Nordhausen ¹³⁹⁸⁶; S. d. Bürgermeisters Wilhelm Will ¹³⁹⁸⁷; Bruder v. Pfr. Andreas Will (B5968), Pfr. Georg Will (B5966) u. Pfr. Johannes Will (B5967).

Schule Magdeburg, 1.7.1560 imm. Heidelberg („Wille“). 1561/62 luth. Pfr. u. Schulmeister in Queichhambach, 1652/78 Pfr. in Winden; 1578/88 Billigheim ¹³⁹⁸⁸.

∞ 9.4.1561 Annweiler 13989 m. Barbara (aus Cannstadt 13990; Wwe. v. Pfr. Heinrich Dormunk [B0998]) 13991. Vater v. Pfr. Matthias Will (B5965).

Winkelblech (Winckelblech), Daniel Ludwig (B5980)⚭
24.8.1769 Bockenau/H. - † 14.7.1836 Lamsheim; S. v. Pfr. Georg Christoph +Winkelblech (1739 Bruch/Westfalen - † 28.10.1812

¹³⁹⁷⁶ **Anm.:** Im Pfarrernotbund, gegründet am 21.9.1933, schlossen sich deutsche evangelische Theologen, Pastoren und kirchliche Amtsträger gegen die Einführung des Arierparagraphen in der Deutschen Evangelischen Kirche (DEK) zusammen.

¹³⁹⁷⁷ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 145.

¹³⁹⁷⁸ ZASP Best. 150.065 Nachlaß Heinz Wilhelmy.

¹³⁹⁷⁹ Bonkhoff: Geschichte 1918-1978, S. 145.

¹³⁹⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 513 Nr. 5962.

¹³⁹⁸¹ ZASP Best. 150.065 Nachlaß Heinz Wilhelmy.

¹³⁹⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 513 Nr. 5970.

¹³⁹⁸³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 513 Nr. 5970.

¹³⁹⁸⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 513 Nr. 5970, der den Namen der Ehefrau nicht kennt.

¹³⁹⁸⁵ luth. KB Sausenheim 1, n.p., Bild 59 als Patin genannt bei der Taufe der Anna Clara Müller (T. v. B3601).

¹³⁹⁸⁶ luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 9, Abgabe im Copulationseintrag v. 9.4.1561.

¹³⁹⁸⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 513 Nr. 5964.

¹³⁹⁸⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 513 Nr. 5964.

¹³⁹⁸⁹ luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 9; Biundo: Pfarrerbuch, S. 53 Nr. 5964 nennt unrichtig als Eheschließungsdatum 9.5.1561.

¹³⁹⁹⁰ luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 9, Abgabe im Copulationseintrag v. 9.4.1561; Anm.: Biundo: Pfarrerbuch, S. 513 Nr. 5964 u. S. 88 Nr. 998 gibt an „Barbara von Cannstadt“; sie ist jedoch nicht von Adel. „von Cannstadt“ ist vielmehr Ortsangabe; im luth. KB Annweiler 1 wird das „von“ wiederholt als Ortsangabe verwendet.

¹³⁹⁹¹ luth. KB Annweiler 1, n.p., Bild 9, Copulationseintrag v. 9.4.1561; Biundo: Pfarrerbuch, S. 513 Nr. 5964.

Armsheim [S. d. Kammerrats Konrad Samuel +Winckelblech u. Johanna +Rufner ¹³⁹⁹²] [∞ 1767] Susanna Marie +Fuchs [T. d. Oberschultheißen in Monzingen Johann Casimir +Fuchs] ¹³⁹⁹³. Bruder v. Pfr. Karl Philipp Friedrich +Winckelblech (30.1.1768 - † 18.6.1829 ebd.; Pfr. Oberingelheim, später Ensheim) ¹³⁹⁹⁴, Pfarrer Theodor +Winckelblech (6.8.1780 - † 9.1.1849 Kirchheimbolanden; Pfr. zu Amtsheim) ¹³⁹⁹⁵; Nefte v. Pfr. Johann Friedrich Abegg (B0002) (∞ I 1.6.1747 ¹³⁹⁹⁶ Monzingen m. Susanna Amalie Fuchs; T. d. Oberschultheißen Johann Casimir Fuchs in Monzingen u. Charlotte Juliana Glöckner) ¹³⁹⁹⁷.

7 J. Gymnasium Kreuznach; 5.6.1788 imm. Heidelberg; bis 1791 Stud. Halle; 1792 Ex. Heidelberg; 91; Gehilfe seines Vaters; 1798 Pfr. Odernheim; 1800/06 Dienheim; 1806/36 Lambsheim ¹³⁹⁹⁸.

∞ Dorothea +Keßel ¹³⁹⁹⁹ (T. d. „receveur des Domaines“ Keßel zu Frankenthal) ¹⁴⁰⁰⁰; Vater v. Johann Michael Julius Cäsar +Winckelblech (11.6.1811 Frankenthal - † 29.5.1814 Lambsheim), Amalia Rosalia Karoline +Winckelblech (geb. 13.11.1812 Lambsheim) u. Julia Elisabetha Sidonia +Winckelblech (geb. 14.8.1815 Lambsheim) ¹⁴⁰⁰¹.

Winsweiler, Philipp (B5983):

1557 Meisenheim - † 1616 Baumholder; Besuch der Schulen in Meisenheim, Hornbach u. Frankfurt a.M.; Studium in Marburg u. Helmstedt; 15790-1580 Filialprediger in Meisenheim u. ein Jahr Verwalter in Gangloff; 1580-1583 Schulmeister u. Diakon in Obermoschel; 1583-1606 reformierter Pfr. in Hinzweiler; 1606-1616 reformierter Pfr. in Baumholder 14002.

∞ NN.; Vater v. Johann Georg +Winsweiler (von Hinzweiler; 3.7.1611/13 Schüler Hornbach; 23.11.1630 imm. Phil. Franecker) 14003.

Wippermann, Franz (B5988):

aus Herford - † 21.9.1674 Dürkheim; 21.12.1657/74 luth. Hofprediger Hardenburg u. Kaplan in Dürkheim (†) ¹⁴⁰⁰⁴.

∞ Anna Christina NN. 14005; Vater v. Sybilla Maria Dorothea Wippermann (~ 25.9.1659 Dürkheim) 14006, Franziscus Wippermann (~ Invocavit 1661 Dürkheim) 14007, Emich Wippermann (~ 28.9.1662 Dürkheim) 14008, Felicitas Christina Wippermann (~ 7.9.1666 Dürkheim) 14009, Catharina Elisabetha Wippermann (~ 19.1.1668 Dürkheim) 14010, Sybilla Elisabeth Wippermann (~ 20.6.1669 Dürkheim) 14011, Maria Benedicta Wippermann (~ 24.7.1670 Dürkheim) 14012.

Wirths, Johann Hermann (B5994): +@@

1716 Herzogtum Berg - † 3.1.1785 Gebroth: Bruder von Joh. Friedrich +Wirths im Herzogtum Berg u. Jakob Eberhard +Wirths (Regierungs- u. Konsistorialrat bei dem Burggrafen von Kirchberg zu Hachenburg ¹⁴⁰¹³. Schwager v. Pfarrer Johann Adam Vollmar (B5906) ¹⁴⁰¹⁴.

4.4.1746 luth. Examen in Zweibrücken; 1746/49 Feldprediger im Regiment von Fersen, 1749/51 luth. Pfr. Hornbach II, 1751/61 Zweibrücken I, Oberkonsistorial-Assessor, 1761/70 Inspektor u. Konsistorialrat in Meisenheim; 1770/85 Pfr. in Gebroth u. Kirchenrat (†) ¹⁴⁰¹⁵.

¹³⁹⁹² Stuck, Kurt: Winckelblech – Schultheißen, Vögte Pfarrer; in: PRFK 1976, S. 343.

¹³⁹⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 514 Nr. 5980.

¹³⁹⁹⁴ Stuck, Kurt: Winckelblech – Schultheißen, Vögte Pfarrer; in: PRFK 1976, S. 344.

¹³⁹⁹⁵ Stuck, Kurt: Winckelblech – Schultheißen, Vögte Pfarrer; in: PRFK 1976, S. 345.

¹³⁹⁹⁶ Bonkhoff: Neue Funde; PRFK 2014, S. 708 Nr. 2.

¹³⁹⁹⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 1 Nr.2 iVm: Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch; in: Bl. f. Pfälzische Kirchengeschichte 1985 S. 106 Nr. 2.

¹³⁹⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 514 Nr. 5980; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 133.

¹³⁹⁹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 514 Nr. 5980; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 133.

¹⁴⁰⁰⁰ Stuck, Kurt: Winckelblech – Schultheißen, Vögte Pfarrer; in: PRFK 1976, S. 344.

¹⁴⁰⁰¹ Stuck, Kurt: Winckelblech – Schultheißen, Vögte Pfarrer; in: PRFK 1976, S. 344.

¹⁴⁰⁰² Biundo: Pfarrerbuch, S. 514 Nr. 5983.

¹⁴⁰⁰³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 514 Nr. 5983.

¹⁴⁰⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 515 Nr. 5988.

¹⁴⁰⁰⁵ LA Speyer Best. F 6 Nr. 347, luth. KB Dürkheim 1645-1690, Blatt 38, Bild 29, Taufeintrag d. Tochter Sybilla Maria Dorothea Wippermann..

¹⁴⁰⁰⁶ LA Speyer Best. F 6 Nr. 347, luth. KB Dürkheim 1645-1690, Blatt 38, Bild 29.

¹⁴⁰⁰⁷ LA Speyer Best. F 6 Nr. 347, luth. KB Dürkheim 1645-1690, Blatt 41, Bild 32.

¹⁴⁰⁰⁸ LA Speyer Best. F 6 Nr. 347, luth. KB Dürkheim 1645-1690, Blatt 45, Bild 36.

¹⁴⁰⁰⁹ LA Speyer Best. F 6 Nr. 347, luth. KB Dürkheim 1645-1690, Blatt 57, Bild 48.

¹⁴⁰¹⁰ LA Speyer Best. F 6 Nr. 347, luth. KB Dürkheim 1645-1690, Blatt 60, Bild 51.

¹⁴⁰¹¹ LA Speyer Best. F 6 Nr. 347, luth. KB Dürkheim 1645-1690, Blatt 65, Bild 56.

¹⁴⁰¹² LA Speyer Best. F 6 Nr. 347, luth. KB Dürkheim 1645-1690, Blatt 68, Bild 59.

¹⁴⁰¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 515 Nr. 5994.

¹⁴⁰¹⁴ luth. KB Heimkirchen 2, n.p., Bild 35, als Pate genannt („mein Schwager“) bei Ludwig Philipp Friderich Theodor Justus Vollmar, Geburtseintrag v. 2.4.1776.

¹⁴⁰¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 515 Nr. 5994; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 571.

∞ I mit Sophie Juliane +Luft (T.d. Pfr. Philipp Johann +Luft [† 16.9.1749 Niederbronn/Elsaß ¹⁴⁰¹⁶ u. Enkelin d. Pfr. Johann +Luft in Finstingen ¹⁴⁰¹⁷). Vater von Johann Friedrich Wilhelm +Wirths (geb. 13.8.1754 Zweibrücken) ¹⁴⁰¹⁸ u. Johann Karl +Wirths (geb. 26.9.1760 Zweibrücken; luth. Examen in Zweibrücken am 22.9.1784, 1785/91 luth. Pfr. in Seibersbach; legte wegen seiner Frau [Engländerin], der die Gegend mißfiel, sein Amt nieder; 15.5.1794 luth. Examen in Heidelberg, wurde Kaufmann) ¹⁴⁰¹⁹.

∞ II am 3.12.1771 in Meisenheim mit Susanne Dorothea +Gervinus (T.d. pfalz-zweibrückischen Amtmanns in Meisenheim Carl Friedrich Peter +Gervinus u. Sophia Maria +Böhmer [T. v. Pfr. Johann Peter Böhmer {B0475}] ¹⁴⁰²⁰; Schwester v. Dorothea Juliane +Gervinus, ∞ mit Pfr. Johann Adam Vollmar [B5609]).

Wischan, Johann Jakob (B5997):

22.5.1813 Kriegsfeld - † 18.1.1895 Saargemünd; S. d. Gutsbesitzers Michael +Wischan u. Margarethe +Schmidt ¹⁴⁰²¹.

Stud. 1831/34 München, Bonn u. Erlangen; AJ 1834; Vikar Kleinfischlingen und Germersheim; 1839/40 Vikar Schönau; 13.2.1840/45 Pfr. Altleiningen; 19.12.1844 bzw. 1845/49 Wallhalben; 3.5.1849/55 Münsterappel; 10.8.1855/71 Kirchheim a.d. Eck; 19.12.1871/89 Weingarten (i.R.) ¹⁴⁰²².

∞ 22.5.1844 Westheim ¹⁴⁰²³ m. Anna Marie +Teutsch (geb. 28.2.1817 Westheim, ~ 2.3.1817 ebd.; T. d. Ackersmann u. Gastwirt in Westheim Andreas +Teutsch [1.5.1781 Westheim - † 8.12.1848 ebd. ¹⁴⁰²⁴] u. [27.4.1815 Westheim ¹⁴⁰²⁵] Christina Barbara +Frey [17.10.1793 Weidenthal - † 20.5.1852 Westheim, T. v. Heinrich Jacob +Frey u. Maria Magdalena +Batteiger ¹⁴⁰²⁶] ¹⁴⁰²⁷). Vater v. Friedrich Michael +Wischan (geb. 5.3.1845 Wallhalben, ~ 21.3.1845 ebd. ¹⁴⁰²⁸), Amalie Christine +Wischan (geb. 23.2.1847 Wallhalben, ~ 28.3.1847 ebd.; ∞ 1870 mit Pfr. Philipp August Dalläus [B0887] ¹⁴⁰²⁹) ¹⁴⁰³⁰, Julia Johanna +Wischan (geb. 1.4.1849 Wallhalben, ~ ?4.1849 ebd. ¹⁴⁰³¹; ∞ Pfr. Rudolf Friedrich Börsch [B0488]) ¹⁴⁰³², Maximilian +Wischan (geb. 4.6.1850 Münsterappel, ~ 14.6.1850 ebd.) ¹⁴⁰³³, Otto +Wischan (geb. 12.8.1851 Münsterappel, ~ 21.8.1851 ebd.) ¹⁴⁰³⁴, Maria +Wischan (geb. 4.11.1854 Münsterappel, ~ 10.12.1854 ebd. ¹⁴⁰³⁵ - † vor 1920 Grünstadt ¹⁴⁰³⁶; ∞ mit Pfr. Otto Reber [B4185] ¹⁴⁰³⁷).

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. 05.03.02 Sachakte 5083: Klagen über das Verhalten der protestantischen Pfarrer Wischan in Kirchheim am Eckbach, sowie Uhrig in Oggersheim und Haas in Lambsborn
- ZASP Best. 043 Nr. 1432: Vertretung des erkrankten Pfarrers Wilhelm Karl Christian Gerlach ¹⁴⁰³⁸ durch den Pfarramtskandidaten Friedrich Hepp sowie Verwaltung der Pfarrei durch Vikar Johann Jakob Wischan von Schönau, 1840; auch: Entschädigung des Pfarramtskandidaten Friedrich Hepp für geleistete Dienste

Wissenbach, Johann Heinrich (B6001):

~ 10.5.5.1637 Dillenburg ¹⁴⁰³⁹ - † 18.11.1704 Offenheim ¹⁴⁰⁴⁰; S. v. Pfr. Henrich +Wissenbach ¹⁴⁰⁴¹ u. Maria Clara NN. (aus Leun in d. Grafschaft Braunfels) ¹⁴⁰⁴².

¹⁴⁰¹⁶ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.3286.

¹⁴⁰¹⁷ Bopp: Pfarrerbuch Elsaß Nr.3283.

¹⁴⁰¹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 515 Nr. 5994.

¹⁴⁰¹⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 515 Nr. 5994; Hessische Chronik 1936, S. 170; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2, S. 271.

¹⁴⁰²⁰ Struck: Verwaltungspersonal, S. 147; Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1343 Nr. 6300.

¹⁴⁰²¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 515 Nr. 5997.

¹⁴⁰²² Biundo: Pfarrerbuch, S. 515 Nr. 5997.

¹⁴⁰²³ ev. KB Westheim 4, n.p., Bild 167, Heiratseintrag v. 22.5.1844.

¹⁴⁰²⁴ PRFK, Gedcom Datenbank, Stichwort Andreas Teutsch, Abruf v. 28.8.2017.

¹⁴⁰²⁵ PRFK, Gedcom Datenbank, Stichwort Andreas Teutsch, Abruf v. 28.8.2017.

¹⁴⁰²⁶ PRFK, Gedcom-Datenbank, Stichwort Christina Barbara Frey, Abruf v. 28.8.2017.

¹⁴⁰²⁷ ref. KB Westheim 1, S. 286, Bild 159, Geburtseintrag v. 28.2.1817.

¹⁴⁰²⁸ ev. KB Wallhalben 9, n.p., Bild 26, Taufeintrag v. 21.3.1845.

¹⁴⁰²⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 79 Nr. 887.

¹⁴⁰³⁰ ev. KB Wallhalben 9, n.p., Bild 34, Taufeintrag v. 28.3.1847.

¹⁴⁰³¹ ev. KB Wallhalben 9, n.p., Bild 42, Taufeintrag v. ?4.1849; Anm.: der Tag der Taufe wurde versehentlich durch Pfr. Wischan nicht im KB Wallhalben notiert.

¹⁴⁰³² Biundo: Pfarrerbuch, S. 43 Nr. 488.

¹⁴⁰³³ ev. KB Münsterappel 4, n.p., Bild 56, Taufeintrag v. 14.6.1850.

¹⁴⁰³⁴ ev. KB Münsterappel 4, n.p., Bild 56, Taufeintrag v. 14.6.1850.

¹⁴⁰³⁵ ev. KB Münsterappel 4, n.p., Bild 76, Taufeintrag v. 10.12.1854.

¹⁴⁰³⁶ LA Speyer Best. J18 Amtsgericht Grünstadt, Nachlaßsachen, Sachakte 4577, Nachlaßsache Reber, Marie, geb. Wischan, 1920.

¹⁴⁰³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 361 Nr. 4185.

¹⁴⁰³⁸ Anm.: Biundo: Pfarrerbuch S. 135 Nr. 1551.

¹⁴⁰³⁹ Zentralarchiv d. Evang. Hessen-Nassau, KB Dillenburg I, Taufregister 1634-1659, S. 40, Bild 23; Biundo: Pfarrerbuch, S. 516 Nr. 6001 nennt '* Dillenburg 5.5.1637'.

¹⁴⁰⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 516 Nr. 6001.

¹⁴⁰⁴¹ Zentralarchiv d. Evang. Hessen-Nassau, KB Dillenburg I, Taufregister 1634-1659, S. 40, Bild 23.

¹⁴⁰⁴² Anm.: als 'Altmutter' genannt bei der Taufe der Maria Elisabeth Wissenbach (ref. KB Alsenz 4, n.p., Bild 21, Taufeintrag v. 27.12.1682).

1648/56 im Pädag., 28.5.1656 imm. Herborn, 6.5.1658 imm. Marburg, 12.3.1660 imm. Heidelberg; bis 1661 ref. Schulmeister Wenings; 1676/91 ref. Pfr. Oberdorf, 21.3.1691/1704 Mauchenheim (wohnhaft in Offenheim) (†) ¹⁴⁰⁴³.

∞ I mit Anna Katharina NN. († 6./16.2.1689, alt 36 J. ¹⁴⁰⁴⁴) ¹⁴⁰⁴⁵. Vater d. Anton Heinrich +Wissenbach (~ 27.4.1680 Oberndorf) ¹⁴⁰⁴⁶, Maria Elisabeth +Wissenbach (~ 27.12.1862 Oberndorf) ¹⁴⁰⁴⁷, Philipp +Wissenbach (~ 22.4.1684 Oberndorf) ¹⁴⁰⁴⁸, Petrus +Wissenbach (~ 1.8.1686 Oberndorf) ¹⁴⁰⁴⁹.

∞ II 30./20.6.1689 in Oberndorf mit Philippine Margaretha +Mohr ¹⁴⁰⁵⁰ (~ 7.8.1664 Leun; T. d. Pfr. Johann Conrad +Mohr [B3528]; 1682 als Patin genannt ¹⁴⁰⁵¹). Vater v. Euphrosina Charlotta +Wissenbach (~ 17.4.1690 Oberndorf) ¹⁴⁰⁵², Euphrosina Margaretha Charlotta +Wissenbach (~ 3.5.1691 Oberndorf) ¹⁴⁰⁵³, Pfr. Johann Wilhelm +Wissenbach (Pfr. Oberneisen; ∞ 14.9.1723 in Steinau mit Marg. +Richter [~ 19.3.1705 Schlüchtern, T. d. Pfr. Heinrich Engelhard +Richter u. Susanne Marie +Jacobi ¹⁴⁰⁵⁴]) ¹⁴⁰⁵⁵.

Wittich, Johann Friedrich Christoph (B6009); +@@

1762 Aglasterhausen - † 1835 Mauer b. Heidelberg; S. d. Pfr. Ernst David +Wittich (1724 Obereschbach - † 13.5.1779 Aglasterhausen ¹⁴⁰⁵⁶) u. (∞ 8.2.1757 Aglasterhausen) Marie Friederike +Michel (13.1.1743 Aglasterhausen - † 2.3.1765 ebd.; T. v. Pfr. Johann Friedrich +Michel [~ 12.4.1685 Gronau - † 13.11.1759 Aglasterhausen ¹⁴⁰⁵⁷]) u. Anna Helene +Keisel (aus Lauterbach/Oberhessen). Enkel d. Pfr. Johann Georg +Wittich (geb. 19.12.1692 Windecken - † 24.8.1771 Bieber [S. d. Sattlermeisters Heinrich +Wittich u. Anna Katharina +Hochstadt] ¹⁴⁰⁵⁸) u. (∞ 16.11.1723 Babenhausen) Marie Magdalena +Cranz (geb. Fröhstockheim/Unterfranken - † 15.5.1780 Bieber [T. v. Pfr. Lorenz Wilhelm +Cranz u. Anna Marie Katharina +Reitz] ¹⁴⁰⁵⁹).

6.11.1779 imm., 17.6.1784 luth. Ex. Heidelberg, 1784 Vikar Aglasterhausen, 1784/85 Vikar Rockenhausen, 1785/88 Pfr. Massenbach (22.8.1785 berufen u. 13.11.1785 eingeführt ¹⁴⁰⁶⁰, hielt seine Abschiedspredigt 21.12.1788 ¹⁴⁰⁶¹), 1788/98 Mannheim III, 1798/1801 II, 1801/06 I, 1806/35 Pfr. u. Dekan Mauer (†) ¹⁴⁰⁶².

∞ 31.7.1787 Hüffenhardt m. Augusta Friederica Sophia +Mickel (T. v. Pfr. Joh. Konrad +Mickel [geb. Aglasterhausen - † 1797 als Pfr. in Hüffenhardt 14063] u. Enkelin d. Pfr. Johann Friedrich +Mickel [† 1765 Aglasterhausen 14064]) 14065. Vater v. Johanna Catharina +Wittich (geb. 15.10.1792 Mannheim) 14066.

Wittmann, Christoph (B6011); +@@

um 1636; unterschrieb als „Eccl. Lutr. Pastor, exul in Meysenheim“ eine Bittschrift für die Schweiz; wohl identisch mit Christoph Wittmann, noch 1657 ref. Diakon Kreuznach u. Pfarrvers. Bosenheim; bis 1667 Pfr. Bosenheim ¹⁴⁰⁶⁷.

∞ NN; Vater v. Anna Barbara +Wittmann (∞ 9.5.1658 Kreuznach m. d. Schulmeister zu Kreuznach Hans Peter +Frick) 14068 u.

¹⁴⁰⁴³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 516 Nr. 6001; Hess. Chronik 1931, 183; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 117 u. Bd. 4, 408.

¹⁴⁰⁴⁴ ref. KB Alsenz 4, S. 657, Sterbeeintrag v. 6./16.2.1689.

¹⁴⁰⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 516 Nr. 6001, der den Vornamen mit 'Katharina' angibt; Wissenbach selbst nennt diesen im ref. KB Alsenz 4, n.p. Bild 19 Taufeintrag s. Anton Heinrich Wissenbach v. 27.4.1680 mit 'Anna Catharina'.

¹⁴⁰⁴⁶ ref. KB Oberndorf 2, n.p., Bild 19, Taufeintrag v. 27.4.1680; unter den Paten wird genannt Johannes Henricus Wissenbach, Konrektor in Burbach.

¹⁴⁰⁴⁷ ref. KB Oberndorf 2, n.p., Bild 21, Taufeintrag v. 27.12.1682.

¹⁴⁰⁴⁸ ref. KB Oberndorf 2, n.p., Bild 23, Taufeintrag v. 22.4.1684.

¹⁴⁰⁴⁹ ref. KB Oberndorf 2, n.p., Bild 26, Taufeintrag v. 1.8.1686.

¹⁴⁰⁵⁰ ref. KB Alsenz 4, S. 488, Copulationseintrag v. 30./20.6.1689.

¹⁴⁰⁵¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 305 Nr. 3528 iVm. ref. KB Alsenz 4, S. 488, Copulationseintrag v. 30./20.6.1689.

¹⁴⁰⁵² ref. KB Oberndorf 2, n.p., Bild 29, Taufeintrag v. 17.4.1690.

¹⁴⁰⁵³ ref. KB Oberndorf 2, n.p., Bild 30, Taufeintrag v. 3.5.1691.

¹⁴⁰⁵⁴ Kohlenbusch: Pfarrerbuch Hanauer Union, S. 346.

¹⁴⁰⁵⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 516 Nr. 6001.

¹⁴⁰⁵⁶ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 673; Kohlenbusch: Pfarrerbuch Hanauer Union, S. 265.

¹⁴⁰⁵⁷ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 413; Kohlenbusch: Pfarrerbuch Hanauer Union, 78.

¹⁴⁰⁵⁸ Diehl: Hassia Sacra, Bd. 7, 30, Kohlenbusch: Pfarrerbuch Hanauer Union, 264.

¹⁴⁰⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6009.

¹⁴⁰⁶⁰ Landeskirchliches Archiv Stuttgart, ev. KB Massenbach 1753-1792, n.p., Bild 72.

¹⁴⁰⁶¹ Landeskirchliches Archiv Stuttgart, ev. KB Massenbach 1753-1792, n.p., Bild 83.

¹⁴⁰⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6009; Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 673.

¹⁴⁰⁶³ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 413.

¹⁴⁰⁶⁴ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 413.

¹⁴⁰⁶⁵ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, ev. KB Hüffenhardt, Mischbuch 1765-1829, n.p., Bild 332; Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6009 kennt weder d. Vornamen noch d. Datum d. Eheschließung.

¹⁴⁰⁶⁶ Landeskirchl. Archiv Karlsruhe, luth. KB Mannheim 1791-1807, S. 19, Bild 14.

¹⁴⁰⁶⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6011; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 298.

¹⁴⁰⁶⁸ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Boppard, ref (!). KB Bad Kreuznach 30/5-34/1, S. 3, Bild 3.

Sybilla Susanna +Wittmann (∞ 6.5.1661 Kreuznach m. Pfr. Johann Georg Erlenbach [B1162]) 14069.

Wittner, Abraham (B6014): +@@

1707 Niederhochstadt - † 16.5.1754 Gimbsheim ¹⁴⁰⁷⁰; S. d. Schreinermeisters Johannes +Wittner in Niederhochstadt ¹⁴⁰⁷¹.

1719/25 Schule Neustadt a.d. Hdt.; o. D. 1728 imm. Heidelberg; 1734/43 ref. Pfr. Bellheim; 5.3.1743/54 Gimbsheim (†) ¹⁴⁰⁷².

∞ 20.10.1734 Walsheim a.d. Blies ¹⁴⁰⁷³ mit Anna Maria +Ritter (T. d. † Bürgers u. Handelsmanns in Neustadt Georg Heinrich +Ritter) ¹⁴⁰⁷⁴; Vater v. Johanna Helene +Wittner (∞ I 27.4.1774 Frankenthal m. Franz Christoph ab +Hospital, welscher Pfr. u. Kirchenrat Heidelberg [† 1775 ¹⁴⁰⁷⁵]; ∞ II 10.2.1777 m. Wygand Peter +Kelling „kurpf. Kirchenrat auf der polit. Bank zu Heidelberg) ¹⁴⁰⁷⁶ und Johann Georg +Wittner (13.8.1735 Bellheim - † 25.12.1779 Upper Milford, Pennsylvania/USA ¹⁴⁰⁷⁷; 1757 stud. theol. Heidelberg ¹⁴⁰⁷⁸; Auswanderung in die USA, Ankunft New York am 10.9.1766 ¹⁴⁰⁷⁹; 1766/69 ref. Pfr. in Pennsylvania) ¹⁴⁰⁸⁰.

Wogsius, Andreas (B6017): +@@

aus Hornbach; S. d. Gerichtsschöffen Hans +Wogs ¹⁴⁰⁸¹. Schwager v. Pfr. Johann Christian Kramer (B2877) ¹⁴⁰⁸², Christoph +Kramer († 14.11.1671, 76 J. alt; ab 1624 Lehrer a. d. Lateinschule Zweibrücken ¹⁴⁰⁸³) ¹⁴⁰⁸⁴ u. Anna Sara +Kramer (∞ mit Pfr. Johann Ruprecht Pistorius [B4061]) ¹⁴⁰⁸⁵.

2.9.1616/24 Schule Hornbach, 1624/25 imm. Stud. theol. Herborn, 15.12.1626 deponiert Basel; sollte 1630 Pfr. in Niederkirchen/Ostertal werden; bis 1631 Adjunkt Walsheim a.d. Blies für Böckweiler; 1634 Schulmeister u. Diakon u. 2. Hälfte des 30jähr. Krieges Pfr. Osthofen; 1649 Pfr. im „Clevischen oder Gelderschen Lande“ ¹⁴⁰⁸⁶.

∞ 26.8.1634 Zweibrücken ¹⁴⁰⁸⁷ m. Susanna +Kramer (Cramer), T. v. Pfr. Isaak Kramer (Cramer) (B2874) ¹⁴⁰⁸⁸.

Wogsius, Johann Adam (B6016): +@@

1596 Hornbach - † 6.8.1624 Essenheim; S. d. Schusters Hans +Wogs ¹⁴⁰⁸⁹; Bruder von Pfr. Johann Jakob Wogsius (B6015).

1609/13 Schule Hornbach ¹⁴⁰⁹⁰; Informator bei dem Keller zu Nohfelden; bis 1621 ref. Schulmeister in Frankweiler; 1621/23 Schulmeister u. Diakon Obermoschel; 1623/24 Pfr. Essenheim (†) ¹⁴⁰⁹¹.

¹⁴⁰⁶⁹ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Boppard, ref (!). KB Bad Kreuznach 30/5-34/1, S. 10, Bild 7, Copulationseintrag v. 6.5.1661.

¹⁴⁰⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6014.

¹⁴⁰⁷¹ LA Speyer Best. F6 ref. KB Bellheim Nr. 11, Bl. 63, Bild 68, Angabe gem. seinem Copulationseintrag v. 20.10.1734.

¹⁴⁰⁷² Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6014; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 181

¹⁴⁰⁷³ LA Speyer Best. F6 Nr. 312 ref. KB Walsheim; , Blatt 66, Bild 79; Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6014 nennt unrichtig als Eheschließungsort Bellheim; Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz.

Pfarrerbuch; in: PRFK 2007, S. 168 Nr. 6014 nennen dagegen Walsheim b. Landau.

¹⁴⁰⁷⁴ LA Speyer Best. F6 ref. KB Bellheim Nr. 11, Bl. 63, Bild 68, Copulationseintrag v. 20.10.1734; Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6014.

¹⁴⁰⁷⁵ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2,

¹⁴⁰⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6014.

¹⁴⁰⁷⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6014. Festschrift Biundo, S. 149.

¹⁴⁰⁷⁸ Anm.: der cand. theol. Wittner war wohl 1756 an der „Entleibung des Feldwebels Mindörfer“ in Heidelberg beteiligt. Die Spannungen zwischen Studenten und kurpfälzischen Soldaten in

Heidelberg erreichten in diesem Jahr einen Höhepunkt, als der Feldwebel Mindörfer während einiger „Mißhelligkeiten“ von mehreren reformierten Studenten getötet wurde. Der genaue Ablauf ergibt sich aus den überlieferten Akten nicht. Zunächst kam es zur Verhaftung von 3 Studenten (Stud. theol. Werner, stud. theol. Pitthahn und stud. theol. Cossaeus), die nach mehrwöchiger Haft als unschuldig entlassen wurden. Jedoch 1757 wurde u.a. Wittner durch die zur Entscheidung beauftragte Juristische Fakultät der Universität Gießen zur einer Geldstrafe von 20 Reichstalern an die Universität Heidelberg verurteilt und jeder mußte Verfahrenskosten von je 58 fl. zahlen. Wittner ersuchte im Juni 1757 die Universität Heidelberg ihm die Strafe und die Kosten zu mindern. Er begründete seine Bitte mit der Armut seiner Mutter, die verwitwet sei (Herbert, Lukas Ruprecht: Die akademische Gerichtsbarkeit der Universität Heidelberg [Universitätsbibliothek Heidelberg 2018], S. 208).

¹⁴⁰⁷⁹ Aland. Kurt (Hrsg.): Die Korrespondenz Heinrich Melchior Mühlenbergs. Aus der Anfangszeit des Luthertums in Nordamerika, Bd. III: 1763-1768 (Berlin 1990), S. 466 Anm. Nr. 11.

¹⁴⁰⁸⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6014. Festschrift Biundo, S. 149.

¹⁴⁰⁸¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6017.

¹⁴⁰⁸² Biundo: Pfarrerbuch, S. 249 Anm. zu Nr. 2877.

¹⁴⁰⁸³ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchstabe K, in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 99 Nr. 2874.

¹⁴⁰⁸⁴ Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 100 Nr. 2875.

¹⁴⁰⁸⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 349 Anm. zu Nr. 2874; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 99 Nr. 2874.

¹⁴⁰⁸⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6017; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 134 u. Bd. 11, S. 85.

¹⁴⁰⁸⁷ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744, S. 522, Bild 75.

¹⁴⁰⁸⁸ Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, PRFK 2007, S. 169 Nr. 6017; Kuby: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, Buchst. K; in: Bl. f. pfälz. Kirchengeschichte 1984, S. 99 Nr. 2874.

¹⁴⁰⁸⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6016 iVm. S. 517 Nr. 6015; Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, PRFK 2007, S. 169 Nr. 6016; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, 368.

¹⁴⁰⁹⁰ Buttman: Matrikel Hornbach 1559-1630; in: Westpfälzische Geschichtsblätter 1904, S. 46; Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6016.

¹⁴⁰⁹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6016; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 368.

Pfarrer Wogsius hat das heute noch erhaltene Essenheimer Kirchenbuch im April 1623 angelegt ¹⁴⁰⁹².

∞ 15.5.1622 Meisenheim m. Elisabeth ¹⁴⁰⁹³ +Thomae († 3.8.1624 Essenheim ¹⁴⁰⁹⁴; T.d. Jakob +Thomae, Bürger u. Ratsverwandter in Meisenheim; Wwe. von Pfr. Paulus Maior [Meyer] [B3281]) ¹⁴⁰⁹⁵. Vater v. Johann Kilian +Wogsius (geb. 2.2.1624 Essenheim, ~ 8.2.1624 ebd. ¹⁴⁰⁹⁶) ¹⁴⁰⁹⁷

Wogsius, Johann Jakob (B6015): +@ @

1582 Hornbach ¹⁴⁰⁹⁸ - † 1623 Nünschweiler ¹⁴⁰⁹⁹; S. d. Schusters Hans +Wogs ¹⁴¹⁰⁰; Bruder von Pfr. Johann Adam Wogsius (B6016).

20.4.1593/1600 Stip. Hornbach; 27.3.1600 imm. Heidelberg („Woxius“); 1601/14 ref. Pfr. Wilgartswiesen; 13.5.1616/22 Waldfishbach ¹⁴¹⁰¹; 1622/23 Nünschweiler (†) ¹⁴¹⁰².

∞ mit Dorothea +Faut (T. v. Velton +Faut zu Annweiler) ¹⁴¹⁰³. Kinder: Philipp Jakob +Wogsius (geb. 1607 Wilgartswiesen, Schule Kaiserslautern, 8.1.1624/24 Schule Hornbach; 1624/30Stud. Herborn, 10.11.1629 imm. jur. Straßburg, 1629/30 imm. Basel; 12.5.1632/33 Schulmeister Kleeburg/Elsaß; 29.2.33 Pfr. Rott/Elsaß [fehlt bei Bopp]), Johann Thomas +Wogsius (1.12.1621, alt 16 J., Stip. Hornbach) ¹⁴¹⁰⁴ u. Catharina +Wogsius († beerd. 22.7.1624 Essenheim) ¹⁴¹⁰⁵.

Wogsius, Justus Bartholomäus (B6018): +@ @

1614 Hornbach - † 4.3.1678 Annweiler im Alter von 64 J.; S. d. späteren (1632) Hornbacher Schulmeisters Johann +Wogsius ¹⁴¹⁰⁶.

20.10.1628 Stip. Hornbach; 1634/55 ref. Schulmeister in Annweiler, zugleich 1638/55 Pfr. in Queichhambach, 1656/67 Pfr. in Queichhambach, 1667/1678 Pfr. u. Inspektor Annweiler I (†) ¹⁴¹⁰⁷.

∞ I mit Anna Maria +Wernigk (um 1616 Bergzabern - † 8.1.1674 Annweiler im Alter v. 58 J.; T v. Pfr. Johannes Wernigk [5888]) ¹⁴¹⁰⁸.

∞ II 7.7.1674 Annweiler mit Anna Barbara +Dietherich (Wwe. d. kurpfälzischen Pflegers in Eußerthal Friedrich Ludwig +Kopp [† beerd. 30.11.1669 Siebeldingen im Alter v. 49 J.; Sohn v. N. Kopp u. Felicitas NN.] ¹⁴¹⁰⁹) (diese ∞ III 1679 mit Pfr. Johann Daniel Hartung [B1922]) ¹⁴¹¹⁰. Kinder aus der Ehe sind Anna Marie +Wogsius (geb. 14.7.1675 Annweiler ¹⁴¹¹¹; ∞ 13.9.1695 Siebeldingen mit dem Küfer in Siebeldingen Christoph +Stock ¹⁴¹¹²) u. Susanna Margaretha +Wogsius (geb. 11.5.1677 Annweiler) ¹⁴¹¹³.

Wolff, Johann Jakob (B6032): +@ @

18.10.1741 Worms - † 6.6.1818 Rhodt; S. d. Kaufmanns Johann Jakob +Wolff († 1742) und Anna Marie NN; Wolff wurde von seinen Großeltern aufgezogen in Speyer ¹⁴¹¹⁴.

1755 Gymn. Speyer; 29.10.1760/64 imm. Tübingen; 13.7.1765 luth. Ex. Speyer; 1765/68 Vikar; 1768/72 Adjunkt; 1772/1818 Weingarten; Lokalkirchenpräsident ¹⁴¹¹⁵.

¹⁴⁰⁹² Mitteilung v. Herrn Stefan Mossel v. 26.5.2021.

¹⁴⁰⁹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6016 kennt nur den Vornamen u. das Eheschließungsdatum.

¹⁴⁰⁹⁴ Mitteilung v. Herrn Stefan Mossel v. 26.5.2021.

¹⁴⁰⁹⁵ Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1350 Nr. 6350 iVm. Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6016 u. S. 285 Nr. 3281.

¹⁴⁰⁹⁶ Mitteilung v. Herrn Stefan Mossel v. 26.5.2021.

¹⁴⁰⁹⁷ Angabe v. Mossel, Stefan: „Pfarrer in Essenheim“, <https://docplayer.org/43707011-Pfarrer-in-essenheim>, Abruf 18.4.2020.

¹⁴⁰⁹⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6015.

¹⁴⁰⁹⁹ ref. KB Nünschweiler 4, S. 1, Bild 4, Series Pastorum; Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6015.

¹⁴¹⁰⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6015; Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, PRFK 2007, S. 169 Nr. 6016.

¹⁴¹⁰¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6015; Zimmermann: Rotes Buch, a.a.O., 182.

¹⁴¹⁰² ref. KB Nünschweiler 4, S. 1, Bild 4, Series Pastorum; Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6015; Zimmermann: Rotes Buch, a.a.O., 182.

¹⁴¹⁰³ Kuby/Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, PRFK 2007, S. 168 Nr. 6015.

¹⁴¹⁰⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 517 Nr. 6015.

¹⁴¹⁰⁵ Mitteilung v. Herrn Stefan Mossel v. 26.5.2021: „Catharina Wogsius H. Jacob Wogsius pm. Pfarrers Zu Ninschweyller hind lasene Tochter“ wurde am 22.07.1624 in Essenheim beerdigt. Sie war ebenfalls ein Opfer der Seuche und lebte wahrscheinlich bei ihrem Onkel Johann Adam Wogsius (B6016).

¹⁴¹⁰⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 518 Nr. 6018.

¹⁴¹⁰⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 518 Nr. 6018.

¹⁴¹⁰⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 518 Nr. 6018.

¹⁴¹⁰⁹ PRFK Gedcom-Datenbank.

¹⁴¹¹⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 518 Nr. 6018.

¹⁴¹¹¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 518 Nr. 6018.

¹⁴¹¹² ref. KB Bergzabern 01, S. 24, Bild 17, Copulationseintrag v. 13.9.1695.

¹⁴¹¹³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 518 Nr. 6018.

¹⁴¹¹⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 519 Nr. 6032.

¹⁴¹¹⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 519 Nr. 6032.

∞ 7.7.1768 Essingen mit Margarethe Salome +Thomae (6.2.1752 Billigheim ¹⁴¹¹⁶ - † 28.12.1812 Weingarten; T. v. Pfr. Samuel Christian Thomä [B5437] u. [II. Ehe] Sibylle Juliane Mosseder ¹⁴¹¹⁷ [† 15.11.1787 Weingarten ¹⁴¹¹⁸; T. d. Pfr. in Lembach/E. Johann Friedrich Mosseder ¹⁴¹¹⁹) ¹⁴¹²⁰. Vater v. Pfr. Johann Jakob Samuel Christian Wolff (B6034).

Wolfius, Justus (B6039): +

geb. 22.12.1591 Mainz; S. d. Hans Wolfius u. Elisabeth NN.; mit seinen Eltern nach Bergzabern gezogen ¹⁴¹²¹.

1604 Schule, 20.10.1606/09 Stip. Hornbach; 11.9.1611 imm. Heidelberg; 1612/13 Kollaborator Bergzabern, 1613/17 Diakon Hornbach III, 14.8.1623/28 Nüschweiler, 1628/35 Kirkel; 1636 geflüchtet, 1636/40 Pleisweiler, zugl. 1638/40 Verw. Bergzabern, 1641/ 49 Pfarrer Rumbach, 1649/ noch 1653 Pleisweiler ¹⁴¹²². Noch 1661 als Pfr. zu Pleisweiler genannt ¹⁴¹²³.

∞ I Maria Hilspach (T. v. Pfr. Kaspar Hilspach [B2198] u. Witwe v. Pfr. Remigius Hallovillus [† ? 1.1613 Contwig] [B1868]). Vater v. Henrich Jakob Wolfius (∞ 29.1.1661 Bergzabern mit Anna Dorothea +Gülch [T. d. Notars Georg Philipp Gülch u. Keller zu Birkweiler] ¹⁴¹²⁴.

∞ II 5.5.1627 Zweibrücken „als Wittiber“ m. Catharina B +++ B6039 +++ (T. d. † Bürger in Otterberg Nicolai B +++ B6039 +++ ¹⁴¹²⁵.

Urkunden/Literatur:

- LA Speyer Best. B2 Nr. 728 UNr. 3: Justus Wolf, Diakon in Bergzabern, dann Pfr. in Rumbach u. Pleisweiler-Heuchelheim, 1639-1652

Wündisch, Erhard Nikolaus Ernst (B6047): +

6.4.1821 Pegnitz/Oberfranken - † 10.11.1908 Zabern; S. d. Färbers in Pegnitz Thomas Wündisch u. Magdalena Bauer 14126.

1840/44 Stud. Erlangen u. Berlin; 1844 Ex. Ansbach; Informator Mannheim; 1847/49 Vikar Edenkoben u. Landau; 10.5.1849/56 Pfr. Alsenborn; 7.4.1856/64 Dekan Homburg; 7.2.1864/1906 Dekan Germersheim; 1890 Kirchenrat; 10.6.1906 i.R. 14127.

∞ 12.10.1852 Emma Charlotte Elisabeth von Baumer 14128 (T. d. Forstmeisters Wündisch in Goldkronach/Bayern 14129). Vater d. Emilia Adelheid Wündisch (geb. 29.9.1856 Homburg, ~ 12.10.1856 ebd.) 14130, Veit Albert Woldemar Wündisch (geb. 27.12.1858 Homburg, ~ 18.1.1859 ebd.) 14131, Friedrich Theodor Wündisch (geb. 6.2.1861 Homburg, ~ 20.2.1861 ebd. - † 17.8.1862) 14132, Friedrich Gottfried Theodor Wündisch (7.12.1862 Homburg, ~ 22.12.1862 ebd.) 14133.

Wüst, Herbert Kurt (N807):

i.R. 30.4.2012 Ilbesheim 14134

¹⁴¹¹⁶LA Speyer, Best. F6 Nr. 24, luth. KB Billigheim 1711-1794, S. 226, Bild 109; Biundo: Pfarrerbuch, S. 519 Anm. 6032 nennt unrichtig '6.2.1772'.

¹⁴¹¹⁷Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Best. 3 E 263/11, Paroisse protestante Lembach 1656-1736, n.p., Bild 74; Biundo: Pfarrerbuch, S. 467 kennt weder d. Familiennamen noch die Abstammung.

¹⁴¹¹⁸Biundo: Pfarrerbuch, S. 467 Nr. 5437.

¹⁴¹¹⁹Archives Départementales Bas-Rhin Strasbourg, Best. 3 E 263/11, Paroisse protestante Lembach 1656-1736, n.p., Bild 74, Angabe im Copulationseintrag v. 19.11.1730.

¹⁴¹²⁰Biundo: Pfarrerbuch, S. 519 Nr. 6032.

¹⁴¹²¹Biundo: Pfarrerbuch, S. 519 Nr. 6039.

¹⁴¹²²Biundo: Pfarrerbuch, S. 519 Nr. 6039; Crollius: Stoff für den künftigen Verfasser einer pfalzweibrückischen Kirchengeschichte, Bd. 2, 264; Gümbel: Geschichte Prot. Kirche d. Pfalz, , S. 777 Nr. 265.

¹⁴¹²³ref. KB Bergzabern I, n.p., Bild 75: Copulationseintrag d. Heinrich Jacob Wolffius v. 29.1.1661.

¹⁴¹²⁴ref. KB Bergzabern I, n.p., Bild 75; Copulationseintrag v. 29.1.1661; Biundo: Pfarrerbuch, S. 519 Nr. 6039.

¹⁴¹²⁵Stadtarchiv Zweibrücken,ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 63.

¹⁴¹²⁶Biundo: Pfarrerbuch, S. 520 Nr. 6047.

¹⁴¹²⁷Biundo: Pfarrerbuch, S. 520 Nr. 6047.

¹⁴¹²⁸ev. KB Homburg 4, n.p., Bild 178, Taufeintrag d. Emilia Adelheid Wündisch v. 12.10.1856; ev. KB Homburg 4, n.p. Bild 203 enthält den vollständigen Vornamen; Biundo: Pfarrerbuch, S. 520 Anm. zu Nr. 6047 ist wegen des Familiennamens 'Baumer' unsicher.

¹⁴¹²⁹Biundo: Pfarrerbuch, S. 520 Nr. 6047.

¹⁴¹³⁰ev. KB Homburg 4, n.p., Bild 178.

¹⁴¹³¹ev. KB Homburg 4, n.p., Bild 203.

¹⁴¹³²ev. KB Homburg 4, n.p., Bild 227.

¹⁴¹³³ev. KB Homburg 4, n.p., Bild 250.

¹⁴¹³⁴Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 2/2012, S. 23.

Litera Z

Zahn (Zaan), Friedrich (B6063): +@@

1592 Niedermoschel - † 24.4.1658; S.d. Schultheißen Friedrich +Zahn u. der NN. ¹⁴¹³⁵. Bruder des Konrad +Zahn (14.10.1610 Schule Hornbach, 24.11.1619/21 ref. Diakon in Kreuznach; † 1624) ¹⁴¹³⁶.

1606/12 Stip. in Hornbach; 9.11.1612 imm. Heidelberg; 31.3.1615/23 ref. Schulmeister u. Diakon, 1623/25 ref. Pfr. in Wöllstein; 1625 Pfr. u. Inspektor in Kreuznach, wo ihn die Bürgerschaft durch ihr Lösegeld vor dem ihm zgedachten Tod durch den Henker bewahrte. 1625 nach Mannheim geflohen; 1626/32 Pfr. in Stackeden; 1632/35 Pfr. in Wöllstein, 1635 ff. Pfr. in Dorsten (Westfalen); 1648 (50)/50 (51) Inspektor in Kaiserslautern; 1650 (51)/58 Inspektor in Kreuznach (†) ¹⁴¹³⁷.

∞ 23.10.1632 Meisenheim m. Dorothea Ottilie +Göler (T. v. Pfr. Johann Friedrich Göler [B1640] ¹⁴¹³⁸; sie ∞ II 4.6.1661 Kreuznach m. Johann Jakob +Weber aus St. Johann ¹⁴¹³⁹) ¹⁴¹⁴⁰.

Zapf, Christoph Heinrich Karl Hermann (B6067) ¹⁴¹⁴¹; +

14.6.1820 Münchberg (Oberfranken) - † 22.2.1891 Pirmasens ¹⁴¹⁴²; S. d. Johann Adam +Zapf († München) u. Anna Barbara +Gering ¹⁴¹⁴³.

Stud 1840/44 Erlangen; AJ 1844; Vikar in Thaleischweiler (Zapf unterzeichnet als Vikar erstmals am 10.2.1848 eine Eheschließung in Thaleischweiler ¹⁴¹⁴⁴ (bei Biundo ¹⁴¹⁴⁵ ist kein Dienstantrittsdatum genannt). 26.12.1849/55 Pfr. Rumbach; 15.12.1854 bzw. 1855/61 Schönau; 18.6.1861/91 Pirmasens II (†) ¹⁴¹⁴⁶.

∞ 5.6.1851 in Thaleischweiler mit Katharina Stauter (geb. 15.11.1832 Hitscherhof, T. d. „zu Thaleischweiler verlebten Ackerers“ Daniel Stauter u. Wilhelmine Henrietta Lutzi) ¹⁴¹⁴⁷. Vater v. Henrietta Katharina Adelinda Zapf (13.4.1852 Rumbach, ~ 9.5.1852 ebd.) ¹⁴¹⁴⁸, Johanna Luisa Mathilda Zapf (geb. 24.12.1853 Rumbach, ~ 1.1.1854 ebd.) ¹⁴¹⁴⁹, Daniel Karl Hermann Zapf (geb. 20.8.1857 Schönau, ~ 7.9.1857 ebd.) ¹⁴¹⁵⁰, Anna Louise Henrietta Zapf (geb. 15.5.1860 Schönau, ~ 31.5.1860 ebd.) ¹⁴¹⁵¹

Urkunden/Literatur:

- ZASP Best. 001.05 (Wissenschaftliche Vorträge) Nr. 314: Zapf, Christian Karl Heinrich ¹⁴¹⁵², Pirmasens: „Über den Methodismus“ (1883)

- ZASP Best. 001.05 (Wissenschaftliche Vorträge) Nr. 140: Zapf, Christian Karl Heinrich, Schönau (Dekanatsverweser Pirmasens): „Die Bedeutung der Vereine für die evangelische Kirche der Gegenwart“ (1858)

Zepper, Konrad (B6078): +

¹⁴¹³⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 522 Anm. zu Nr. 6063; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2 Nr.581; Zimmermann: Rotes Buch Nr.1550.

¹⁴¹³⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 522 Anm. zu Nr. 6063; Zimmermann: Rotes Buch Nr.1550.

¹⁴¹³⁷ Biundo: Pfarrerbuch, S. 522 Nr. 6063; Diehl: Hassia Sacra, Bd. 3, S. 288 u. Bd. 11, S. 240; Zimmermann: Rotes Buch Nr.161; Rosenkranz: Ev. Rheinland, Bd. 2 S. 581.

¹⁴¹³⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 522 Nr. 6063; Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1351 Nr. 6355.

¹⁴¹³⁹ Archiv evang. Kirche im Rheinland, Archivstelle Boppard, ref (!). KB Bad Kreuznach 30/5-34/1, S. 10, Bild 7,

¹⁴¹⁴⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 522 Nr. 6063; Anthes: Kasualien ref. Pfarrei u. luth. Pfarrei Meisenheim, S. 1351 Nr. 6355.

¹⁴¹⁴¹ Anm.: Vorname gem. ev. KB Thaleischweiler 25, n.p. Bild 22, Copulationseintrag vom 10.2.1848; Biundo: Pfarrerbuch, S. 523 Nr. 6067 nennt ihn „Christoph Karl Hermann“ Zapf; im evang. ZASP Best. 001.05 (Wissenschaftliche Vorträge) Nr. 314) heißt er „Christian Karl Heinrich Zapf“.

¹⁴¹⁴² Biundo: Pfarrerbuch, S. 523 Nr. 6067.

¹⁴¹⁴³ ev. KB Thaleischweiler 25, n.p. Bild 22, Copulationseintrag vom 10.2.1848.

¹⁴¹⁴⁴ ev. KB Thaleischweiler 25, n.p. Bild 22, Copulationseintrag vom 10.2.1848.

¹⁴¹⁴⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 523 Nr. 6067.

¹⁴¹⁴⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 523 Nr. 6067.

¹⁴¹⁴⁷ ev. KB Thaleischweiler 25, lfd. Nr. 15, Copulationseintrag vom 5.6.1851.

¹⁴¹⁴⁸ ev. KB Rumbach 3, n.p., Bild 59; Taufeintrag v. 9.5.1852.

¹⁴¹⁴⁹ ev. KB Rumbach 3, n.p., Bild 64; Taufeintrag v. 1.1.1854.

¹⁴¹⁵⁰ ev. KB Schönau 2, n.p., Bild 61, Taufeintrag v. 7.9.1857.

¹⁴¹⁵¹ ev. KB Schönau 2, n.p., Bild 69, Taufeintrag v. 31.5.1860.

¹⁴¹⁵² Anm.: richtiger Vorname gem. ev. KB Thaleischweiler 25, n.p. Bild 22, Copulationseintrag vom 10.2.1848 „Christoph Heinrich Karl Hermann“; Biundo: Pfarrerbuch, S. 523 Nr. 6067 nennt ihn „Christoph Karl Hermann“ Zapf; im ZASP Best. 001.05 (Wissenschaftliche Vorträge) Nr. 314) heißt er „Christian Karl Heinrich Zapf“.

∞ 4.10.1710 Zweibrücken 14153 m. Catharina Sybilla Smend (T. v. Pfr. Johann Jakob Smend; Schwester v. Pfr. Philipp Ludwig Smend [B5121]) 14154.

Ziegert, Karl Richard 14155, Dr. theol. (N811):

i.R. 31.7.2011 Ludwigshafen 14156

Zinn, Johann Christian (B6110):

30.6.1773 Obermiesau, ~ 4.7.1773 ebd.¹⁴¹⁵⁷ - † 8.2.1838 Ilbesheim bei Kirchheimbolanden; S. v. Pfr. Georg Peter Zinn (B6109) u. Philippine Luise Conradi (T. d. ref. Pfr. in Albig Johann Jacob Conradi¹⁴¹⁵⁸)¹⁴¹⁵⁹. Enkel d. ref. Pfr. in Albig Johann Jacob +Conradi.

6 J. Gymnasium Grünstadt, Stud. Jena, 29.11.1792 imm. Marburg, Stud. Heidelberg; AJ 1796; 1.11.1798 bzw. 1799/1807 ref. Pfr. Rockenhausen; 25.1.1807/1809 Heiligenmoschel, 20.9.1809/15 Duchroth, 30.11.1814 bzw. 1815/25 Rockenhausen, 24.7.1824/38 Ilbesheim bei Kirchheimbolanden (†)¹⁴¹⁶⁰.

∞ I Johanna Wilhelmine +Rott († 26.6.1805 Rockenhausen, alt 25 J., 5 M., 1 T.; T. v. Pfr. Johann Bernhard Rott [B4492] u. Elisabeth Conradi)¹⁴¹⁶¹.

∞ II Henriette Karoline +Pixis (T. v. Pfr. Friedrich Ludwig Pixis [B4075] u. Wilhelmine Amalie Christine Lindenmeyer [geb. 30.1.1765 Grünstadt; T. d. Oberschultheißen zu Jugenheim, Ludwig Lindenmeyer¹⁴¹⁶²)¹⁴¹⁶³. Vater v. August +Zinn (1825 Ilbesheim - † Eberswalde; Irrenarzt, Reformator des preuß. Irrenwesens; hatte am pfälz. Aufstand 1848 teilgenommen, floh in die Schweiz und studierte in Zürich¹⁴¹⁶⁴)¹⁴¹⁶⁵ u. v. Pfr. Philipp Wilhelm Zinn (B6112).

Zinn, Johann Georg (B6107): +

11.8.1672 Neustadt a.d. Hardt¹⁴¹⁶⁶, ~ 14.8.1672 ebd.¹⁴¹⁶⁷ - † 2.8.1764 Oggersheim¹⁴¹⁶⁸; S. d. Bürgers u. Haffners Friedrich Zinn u. Anna Maria NN.¹⁴¹⁶⁹.

Stud. Basel und Heidelberg; 1698/1764 ref. Pfr. Oggersheim¹⁴¹⁷⁰ und Studernheim sowie Friesenheim. Zwischen Pfr. Zinn und der Gemeinde Studernheim bestand Streit darüber, ob der sog. Hirse- und Kartoffelzehnt als Teil der Pfarrbesoldung Pfr. Zinn zustand¹⁴¹⁷¹.

∞ Maria Schilling 14172; Vater v. Friedrich Ludwig Zinn (~ 15.5.1701 Oggersheim) 14173, Pfr. Johann Georg Zinn (31.8.1705 Oggersheim, ~ 3.9.1705 ebd. 14174 - † 1741; 1718/23 Schule Neustadt a.d. Hardt; 1733/41 [†] ref. Pfr. Schönau bei Heidelberg 14175) 14176, Johann Matthias Zinn (~ 16.2.1711 Oggersheim) 14177, Pfr. Johann Wilhelm Zinn (1740/1760 ref. Pfr. Neckarelz 14178) 14179 u. Barbara Zinn (∞ 29.9.1769 Bissenheim m. Johannes Meister) 14180. Großvater v. Pfr. Johann Wilhelm Zinn (B6108) und von Pfr.

¹⁴¹⁵³ Stadtarchiv Zweibrücken, ref. KB Zweibrücken, Copulationsregister 1607-1744 n.p., Bild 148.

¹⁴¹⁵⁴ Biundo: Pfarrerbuch, S. 524 Nr. 6078.

¹⁴¹⁵⁵ Vorname gem. Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 5/2011, S. 51; Weber: Neues Pfälzer Pfarrerbuch, S. 197 Nr. 811 nennt ihn 'Richard'.

¹⁴¹⁵⁶ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 2/2011, S. 51.

¹⁴¹⁵⁷ LA Speyer Best. F6 Nr. 196, ref. KB Obermiesau, S. 34 Bild 23.

¹⁴¹⁵⁸ LA Speyer Best. F6 Nr. 196 ref. KB Obermiesau, S. 34, Bild 23, Taufeintrag d. Johann Christian Zinn v. 4.7.1773.

¹⁴¹⁵⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 526 Nr. 6110.

¹⁴¹⁶⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 526 Nr. 6110.

¹⁴¹⁶¹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 526 Nr. 6110.

¹⁴¹⁶² Biundo: Pfarrerbuch, S. 350 Anm. zu Nr. 4075.

¹⁴¹⁶³ Biundo: Pfarrerbuch, S. 526 Nr. 6110.

¹⁴¹⁶⁴ Böttcher: Familienbande der pfälzischen Revolution 1848/49; in: PRFK 1999, S. 301.

¹⁴¹⁶⁵ Biundo: Pfarrerbuch, S. 526 Nr. 6110.

¹⁴¹⁶⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 526 Nr. 6107.

¹⁴¹⁶⁷ ref. KB Neustadt/Weinstraße 01, n.p., Bild 163.

¹⁴¹⁶⁸ Biundo: Pfarrerbuch, S. 526 Nr. 6107.

¹⁴¹⁶⁹ ref. KB Neustadt/Weinstraße 01, n.p., Bild 163, Taufeintrag d. Hans Georg Zinn v. 14.8.1672.

¹⁴¹⁷⁰ Biundo: Pfarrerbuch, S. 526 Nr. 6107.

¹⁴¹⁷¹ Armgart/Weber: Inventar der pfälzischen Reichskammergerichtsakten, Bd. 3, S. 2160-2161 zu LA Speyer Best. E6 Nr. 2956; LA Speyer Best. E6 Reichskammergerichtsprozeß Nr. 2956.

¹⁴¹⁷² Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, PRFK 2007, S. 170 Nr. 6107.

¹⁴¹⁷³ Stadtarchiv Ludwigshafen, ref. KB Oggersheim 1698-1798, Blatt 6, Bild 11.

¹⁴¹⁷⁴ Stadtarchiv Ludwigshafen, ref. KB Oggersheim 1698-1798, Blatt 9, Bild 15.

¹⁴¹⁷⁵ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 693.

¹⁴¹⁷⁶ Biundo: Pfarrerbuch, S. 526 Nr. 6107.

¹⁴¹⁷⁷ Stadtarchiv Ludwigshafen, ref. KB Oggersheim 1698-1798, Blatt 21, Bild 22.

¹⁴¹⁷⁸ Neu: Pfarrerbuch Baden, Bd. 2, 693.

¹⁴¹⁷⁹ Biundo: Pfarrerbuch, S. 526 Nr. 6107.

¹⁴¹⁸⁰ Kuby / Kastens: Erg. z. pfälz. Pfarrerbuch, PRFK 2007, S. 170 Nr. 6107.

Georg Peter Zinn (B6109).

Zumstein, Kurt Gustav (N815):

30.6.2018 i.R. 14181

Stichwortverzeichnis

Abegg, Georg Ludwig (Pfr.) (Anm. B0001) 5

¹⁴¹⁸¹ Amtsblatt evang. Kirche d. Pfalz, Nr. 4/2018, S. 85.

Abegg, Georg Ludwig (Pfr.) (Anm. B0002)	4
Abegg, Georg Philipp (Anm. B0002)	5
Abegg, Joh. Jakob (Pfr. (Anm. B0002)	4
Abegg, Johann Friedrich (Anm. B0002)	5
Abegg, Johann Friedrich (B0002)	4
Abegg, Johann Jakob (Anm. B0001)	5
Abegg, Johann Jakob (Anm. B0002)	5
Abegg, Johann Jakob (Anm. B2068)	264
Abegg, Johann Jakob (B0001)	5
Abegg, Johann Kaspar (Anm. B0001)	5
Abegg, Johann Wilhelm (Pfr.) (Anm. B0002)	5
Abegg, Julie Katharina (Anm. B0002; Anm. B1593)	5
Abegg, Magdalena Philippina Amalie (Anm. B0002)	5
Abegg, Maria (Anm. B2068)	264
Abegg, Marie Henriette (Anm. B0002; Anm. B5805)	5
Abegg, Susanna Catharina (Anm. B0002; Anm. B1951)	4
Abegg, Susanna Catharina (Anm. B0002)	4
Abegg, Susanna Katharina (Anm. B00001; Anm. B2343)	5
Abegg, Susanna Sara (Anm. B0001)	5
Abegg, Susanne (Anm. B0001; Anm. B1951)	5
Abegg, Susanne Katharina Henriette (Anm. B0001; Anm. B2342)	5
Abegg, Wilhelm Bernhard (Anm. B0001)	5
Abeich, Marie Katharina (Anm. B4796)	528
Abel, Adelheid Christine Dorothea (Anm. B0004; Anm. B2520)	6
Abel, Dorothea (Anm. B1788)	223
Abel, Elisabeth Katharina (Anm. B0004; Anm. B3626)	6
Abel, Johann Heinrich (B0004)	5
Abel, Katharina Philippina (Anm. B1308)	154
Abel, Ludwig (Anm. B0004)	6
Abel, NN. (B0003)	5
Abele, Albrecht Ludwig (Pfr.) (Anm. B0005)	6
Abele, Johannes (B0005)	6
Abele, Michael (Anm. B0005)	6
Abesser, Valentin (B0006)	6
Achatius gen. Boßler, Israel (B0007)	6
Achatius, Johann Israel (Anm. B0007)	6
Achatius, Melchior (Anm. B0007)	6
Achenbach, Anna Maria (Anm. B0009; Anm. B1000)	7
Achenbach, Anton (B0008)	7
Achenbach, Georg (Pfr.) (Anm. B0008; Anm. B0010)	7
Achenbach, Gerlach (Anm. B0009)	7
Achenbach, Heinrich Valentin (B0009)	7
Achenbach, Johann Burkhard (Anm. B0009)	7
Achenbach, Johann Heinrich (B0010)	7
Acker, Johann (Pfr.) (Anm. B0011)	8
Acker, Johannes (B0011)	8
Acker, Katharina Philippina (Anm. B1647)	198
Ackermann, Friedrich (B0012)	8
Ackermann, Georg Christian (Anm. B0012)	8
Ackermann, Katharina (Anm. B0720)	81
Ackermann, Maria Margarethe (Anm. B5581)	580
Adam, Margarethe (Anm. B0049)	17
Adam, Rosa Magdalena (Anm. N417)	372
Adami, Hans Karl (Anm. B0014)	8
Adami, Johann (Anm. B0014)	8
Adami, Thomas Ludolf (B0014)	8
Ade, Horst (B0015/N005)	8
Ade, Paul (Anm. B0015/N005)	8
Adolphus (Adolf), Christoph (B0016)	9
Aedituus (Weigandt), Alexander (B0017)	9
Aedituus gen. Weygandt, Johann Hermann (B0018)	9
Ägen, Anna Martha (Anm. B1816)	232
Ägen, Theobald (Anm. B1816)	232
Agricola (Ackermann), Hermann (B0024)	10
Agricola (Ackermann), Johann Heinrich (B0031)	10
Agricola (Bauer), Bartholomäus (B0026)	9
Agricola, Abraham Lenhardt (Anm. B0033)	10
Agricola, Adam Christian (Pfr.) (Anm. B0032)	11
Agricola, Andreas (B0028)	9
Agricola, Anna Elisabeth (Anm. B0032)	11
Agricola, Christine Patientia (Anm. B0032)	11
Agricola, Christoph Joachim (B0033)	10
Agricola, Daniel (Anm. B0032)	11
Agricola, Friedrich (B0029)	10
Agricola, Friedrich Philipp (Anm. B0033)	10
Agricola, Gottfried Bernhard (Anm. B0032)	11
Agricola, Jakob (B0022)	10
Agricola, Joh. Georg (Anm. B0032)	11
Agricola, Joh. Peter (Anm. B0032)	11
Agricola, Johann Adam (Anm. B0032)	11
Agricola, Johann Bartholomäus (Anm. B0024)	10
Agricola, Justus (B0020)	11
Agricola, Kaspar (Anm. B0027)	11
Agricola, Kaspar (B0027)	11
Agricola, Ludwig Philipp (B0032)	11
Agricola, Magnus (Anm. B0021)	11
Agricola, Melchior (B0023)	11
Agricola, Peter (B0021)	11
Agricola, Peter Ludwig (Anm. B0033)	10
Agricola, Sebastian (B0025)	12
Agricola, Sibylla Emigia (Anm. B0033)	10
Agricola, Susanne Marie (Anm. B0032)	11
Agricola, Volbracht (Pfr.) (Anm. B0028)	9
Ahlefeld, Johann Wilhelm (Anm. B1814)	230
Ahlefeld, Karl (Anm. B0034)	13
Ahlefeld, Maria Catharina (Anm. B1814)	230
Ahlfeld (Alefeld), Johann Georg (B0034)	13
Ahlfeld, Balthasar (Anm. B0036)	13
Ahlfeld, Georg Friedrich Christian (B0035)	12
Ahlfeld, Hieronymus (B0036)	13
Ahlfeld, Johann Henrich (Pfr.) (Anm. B0036)	13
Ahlfeld, Johann Ludwig (Anm. B0034)	13
Ahlfeld, Johann Nicolaus (Anm. B0034)	13
Ahlfeld, Johanna Elisabetha Magdalena (Anm. B0036)	13
Ahlfeld, Marie Magdalena (Anm. B0034)	13

Aign, Carolina (Anm. B0037).....	14
Aign, Carolina (Anm. B0047).....	14
Aign, Franz Xaver (Anm. B0037).....	14
Aign, Friedrich Karl (Anm. B0037).....	14
Aign, Friedrich Theodor (Anm. B0037).....	14
Aign, Johanna (Anm. B0037).....	14
Aign, Karl Wilhelm (B0038).....	14
Aign, Karl Wilhelm Renatus (B0037).....	13
Aign, Mathilde Sophie Auguste (Anm. B0037).....	14
Albert, Georg Dietrich (B0040).....	15
Albert, Johann Christoph (Anm. B5147).....	554
Albert, Johann Friedrich (Anm. B0040).....	15
Albert, Johann Friedrich (B0039).....	15
Albert, Johann Friedrich Michael (Anm. B0039).....	15
Albert, Johann Jacob Konrad (Anm. B0040).....	15
Albert, Klara Katharina (Anm. B0040).....	15
Albert, Marie Charlotte Elisabeth (Anm. B0039; Anm. B3623).....	15, 430
Albert, Philipp Ludwig (Anm. B0040).....	15
Albert, Wilhelm (Anm. B0039).....	15
Alberti, Christoph (B0041).....	15
Albertus, Daniel (B0042).....	15
Albich, Jakob (Anm. B0043).....	16
Albich, Philipp Jakob (B0043).....	16
Albinus, Balthasar (B0044).....	16
Albinus, Johann Christoph (B0045).....	16
Albrecht, Friedrich Karl (B0046).....	16
Albrecht, Hans Jürgen Herbert (B0047).....	16
Albrecht, Joh. Jakob (Anm. B0046).....	16
Aldenhofen (Altenhoven), Bartholomäus (B0048).....	16
Alexander, Charlotte (Anm. B0049; Anm. B0512).....	17
Alexander, Charlotte (Anm. B0512; Anm. B0049).....	65
Alexander, Charlotte Karoline (Anm. B0050; Anm. B1269).....	17, 152
Alexander, Charlotte Karoline (Anm. B0052; Anm. B1269).....	18
Alexander, Friederike (Anm. B0050; Anm. B2897).....	17
Alexander, Friederike (Anm. B0052; Anm. B2897).....	18
Alexander, Georg (Anm. B0051).....	18
Alexander, Helmut (B0054).....	16
Alexander, Johann Georg (B0049).....	17
Alexander, Karl (B0050).....	17
Alexander, Karl August Theodor (B0052).....	18
Alexander, Karl Friedrich Wilhelm (B0053).....	18
Alexander, Karolina (Anm. B0049).....	17
Alexander, Katharina Maria Friederike (Anm. B0052).....	18
Alexander, Michael (Anm. B0054).....	16
Alexander, Michael (B0051).....	18
Alexander, Valentin (Anm. B0049).....	17
Alfeld, Johann Wilhelm (Anm. B0036).....	13
Algeyer, Christoph Balthasar (Anm. B0060).....	20
Algewer, Laurentius (Anm. B0060).....	20
Algeyer, Barbara (Anm. B0060).....	20
Algeyer, Christoph Balthasar (Anm. B0060).....	20
Algeyer, Elisabeth (Anm. B0060).....	20
Alletter, Maximilian (B0055).....	18
Alletter, Philipp (Anm. B0055).....	18
Allgeyer, Barbara (Anm. B0060; Anm. B0125).....	20
Allgeyer, Christoph (B0060).....	20
Allgeyer, Georg (Pfr.) (Anm. B0060).....	20
Allgeyer, Marie Elisabeth (Anm. B0718).....	83
Allmacher, Charlotte Elise (Anm. B2830).....	350
Allmacher, Johann Heinrich (Anm. B2830).....	350
Alsenser, Johann Georg (B0061).....	20
Alsted, Henrich (Anm. B0067).....	22
Alstedius, Justus (B0061a).....	20
Alstedius, Justus (B0067).....	22
Althaus (Altius, Altus), Kaspar (B0062).....	20
Althaus (Altus), Samuel (B0063).....	21
Althaus, Balthasar (Anm. B0062).....	21
Althaus, Georg (Pfr.) (Anm. B0062).....	20
Althusius (Althaus), Johannes (B0064).....	21
Althusius, Johann (Pfr.) (Anm. B0062).....	20
Althusius, Johannes (Anm. B0064).....	21
Alting, Heinrich (B0066).....	21
Alting, Menso (Anm. B0065).....	22
Alting, Menso (B0065).....	22
Alting, Paul (Pfr.) (Anm. B0065).....	22
Alting, Rudolf (Anm. B0065).....	22
Altstedius, Jakob (Pfr.) (Anm. B0067).....	22
Altus, Franz (Pfr.) (Anm. B0062).....	20
Amelung, Maria Marg. (Anm. B4947).....	537
Ammann, Wilhelm (B0068).....	22
Ampt, Abraham (B0070).....	22
Ampt, Johann Jakob (B0069).....	23
Amrhein, Joachim Friedrich (B0017).....	23
Amyraut (Amiraldus), Balthasar Oktavian (B0072).....	23
André, Charlotte (Anm. B5269).....	561
André, Antoinette Elisabeth (Anm. B1142).....	134
Andreae (Andreas), Christoph (B0077).....	24
Andreae (Andreas), Nikolaus (B0075).....	25
Andreae (Andreas), Simon (B0074).....	25
Andreae, Abraham (B0078).....	24
Andreae, Antonius (B0080).....	24
Andreae, Ernst (B0076).....	24
Andreae, Heinrich (B0073).....	24
Andreae, Johann Ernst (B0081).....	25
Andreae, Magdalena Marie Katharina (Anm. B0717; Anm. B0718).....	80
Andreae, Magdalena Marie Katharina (Anm. B0718).....	83
Andreae, Magdalena Marie Katharina (Anm. B0720).....	81
Andreae, Marie Margarethe (Anm. B0717).....	80
Andreae, Marie Margarethe (Anm. B0718; Anm. B0717).....	83
Andreae, Peter (Anm. B0717).....	80
Andreae, Peter (Anm. B0718).....	83
Andreae, Peter (Anm. B0718).....	83
Andreae, Peter (Anm. B0720).....	81
Andreae, Philipp Hieronymus (B0079).....	25
Angelin, Jakob (Anm. B1698).....	207

Angst, Christian Jacob (Anm. B0091a)	26
Angst, Johann Christian (Christoph) (Anm. B0091a)	26
Angst, Johann Daniel (B0091a)	26
Angst, Karl (Anm. B0091a)	26
Angst, Maria Magdalena (Anm. B0091a)	26
Ansbach, Karoline Elis. (Anm. B2958)	359
Anslinger, Winfried (N10)	26
Anspach, Joh. Tillmann (Anm. B2958)	359
Anstett, NN. (Anm. B1910)	244
Anthes, Barbara (Anm. B4964)	539
Anthes, Hans (Anm. B4964)	539
Apfel, Anna Margarethe (Anm. B5906)	607
Apfel, Eva Maria (Anm. B3399)	403
Apfel, Johann Caspar (Anm. B5906)	607
Apiarius, Anna Margaretha (Anm. B3029)	367
Apiarius, Johann Jakob (Anm. B3029)	367
Appel, Anna Margaretha (Anm. B1935)	247
Appeller, Anna Maria (Anm. B0104; Anm. B5205)	558
Arcularius, Anna Kunigunde (Anm. B5495)	576
Arend, Johann Christian (Anm. B1379)	163
Arend, Johann Sigmund (Anm. B1379)	163
Arndorf, Amalie Regina Elisabeth (Anm. B0111)	26
Arndorf, Anna Elisabeth (Anm. B0111)	26
Arndorf, Jakob Heinrich (Anm. B0111)	26
Arndorf, Jakob Heinrich Christian (Anm. B0111)	26
Arndorf, Jakob Konrad Heinrich (B0111)	26
Arndorf, Johann Heinrich (Anm. B0111)	26
Arndorf, Maria Christina (Anm. B0111)	26
Arndorf, Maria Louisa Christine (Anm. B0111)	26
Arndorf, Maria Louisa Katharina (Anm. B0111)	26
Arndorf, Martin Tilemann (B0110)	26
Arndorf, Peter (Anm. B0111)	26
Arndorf, Regina Elisabeth (Anm. B0111)	26
Arndorf, Sara Maria (Anm. B0111)	26
Arnold, Anna Christine (Anm. B1566)	184
Arnold(i), Anna Margaretha (Anm. B1616)	194
Arnoldi, Anna Margaretha (Anm. B5305)	564
Arnoldi, Georg (Anm. B1616)	194
Arnoldi, Johann (Anm. B1616)	194
Arnoldi, Johann Bernhard (Anm. B5305)	564
Arnoldi, Johann Friedrich (Pfr.) (Anm. B5218)	559
Arnoldi, Johann Justus (Anm. B0475)	59
Arnoldi, Johann Justus (Pfr.) (Anm. B3777)	445
Arnoldi, Johann Konrad (Pfr.) (Anm. B3911)	468
Arnoldi, Marie Magdalena (Anm. B1616)	194
Arnoldi, Susanna Barbara (Anm. B3777)	445
Arnoldi, Susanna Margaretha (Anm. B5218)	559
Arnoldi, Susanne Barbara (Anm. B0475)	59
Artopäus, Johann Daniel (Anm. B4760)	523
Artopäus, Johann Jakob (B0123)	27
Artopäus, Katharina Elisabeth (Anm. B4760)	523
Artopäus, Marie Juliane (Anm. B3767)	444
Artopäus, Philipp Albert (Anm. B3767)	444
Augustin, Friederika Carolina (Anm. B0133)	27
Augustin, Georg (B0133)	27
Augustin, Juliana (Anm. B0133)	27
Augustin, Katharina Elisabetha Friederika (Anm. B0133)	27
Aulber, Susanna (Anm. B1193)	137
Aulenbach, Anna Maria (Anm. B0165)	34
Aulenbach, Johann Friedrich (Anm. B0165; Anm. B5877)	604
Aulenbach, Johann Friedrich (Anm. B0165)	34
Aulenbach, Johann Friedrich (Anm. B2703)	333
Aulenbach, Johann Wilhelm (Anm. B5877)	604
Bab, Johann (Anm. B5433)	573
Bach, Philipp (B0142a)	28
Bachelet (Le Bachele, Bachelé, Bacheleus), Jean (Johannes) (B0144)	28
Bachelet (Lebachele), Heinrich Ernst (B0145)	28
Bachelé, Jean (Johannes) (B0144a)	28
Bachele, Johanna (Anm. B1157)	136
Bachele; s. Le Bachele (Anm. B01449)	28
Bächly, Bernhard (Anm. B1202)	142
Bächly, Susanna Catharina (Anm. B1202)	142
Bachmann, Anna Susanna (Anm. B0147; Anm. B1757)	29
Bachmann, Anna Susanne (Anm. B0147; Anm. B1757)	216
Bachmann, Elisabeth Barbara (Anm. B0148)	29
Bachmann, Johann Balthasar (Anm. B0148)	29
Bachmann, Johann Balthasar (B0148)	28
Bachmann, Johann Daniel (Anm. B0148)	29
Bachmann, Johann Daniel (B0147)	29
Bachmann, Johann Heinrich (B0149)	30
Bachmann, Juliana Sophia (Anm. B0148)	29
Bachmann, Magdalena (Anm. B0148)	29
Bachmann, Philipp (Anm. B0148)	29
Bachmann, Philipp (B0146)	30
Bachmayer, Gustav Heinrich Nathaniel (B0150)	30
Bäck (Beck), Johann Heinrich von (Anm. B4832)	531
Bad, Magdalena (Anm. B0880)	99
Badenhausen, Johann Georg (B0151)	31
Bader, Anna Magdalena (Anm. B2461)	308
Bader, Johann Balthasar (Anm. B2461)	308
Bader, Johann Chrysostomus (Anm. B0153)	32
Bader, Johannes (B0152)	31
Bader, Katharina (Anm. B0153)	32
Bader, Margarethe (Anm. B0153)	32
Bader, Matthäus (Pfr.) (Anm. B0153)	32
Bader, Matthias (Anm. B0153)	32
Bader, Matthias (B0153)	32
Bader, Matthias (B0153)	32
Bahn, Simon (Anm. B2166)	274
Bahn, Susanna Dorothea (Anm. B2166)	274
Bähr, Marie Luise (Anm. B0281, Anm. B0761)	89
Bähring, Anna Emilia (Anm. B0160)	33
Bähring, Georg Bernhard Karl (B0160)	32
Bähring, Johann Georg (Pfr.) (Anm. B0160)	32
Bähring, Maria Bernhardine Wilhelmine (Anm. B0160; Anm. B5283)	33
Balbier, Anna Philippina (Anm. B0169)	35

Balbier, Charlotte Elisabeth (Anm. B0166).....	33
Balbier, Friedrich Elias (B0166).....	33
Balbier, Friedrich Gerhard (Anm. B0166).....	33
Balbier, Friedrich Wilhelm (B0170).....	33
Balbier, Heinrich Julius (Pfr.) (Anm. B0169; Anm. B0170).....	33f.
Balbier, Henrich Burkhard (Anm. B0166).....	33
Balbier, Johann Carl (Anm. B0165).....	34
Balbier, Johann Christian (B0167).....	34
Balbier, Johann Henrich 633 (B0165).....	34
Balbier, Juliane Magdalena (Anm. B0170).....	34
Balbier, Maria Charlotte (Anm. B0167).....	34
Balbier, Maria Magdalena Salome (Anm. B0166; Anm. B2265).....	290
Balbier, Maria Margaretha (Anm. B0166).....	33
Balbier, Philipp Friedrich (B0169).....	34
Balbier, Philipp Peter (B0169).....	34
Balbier, Susanna Magdalena (Anm. B0167).....	34
Balbier, Susanna Magdalena (Anm. B5667; Anm. B0167).....	585
Balde de Jonge, Jakob (Anm. B0171).....	35
Balde, Franz (Anm. B0172).....	35
Balde, Jakob (B0171).....	35
Balde, Joh. (Anm. B0172).....	35
Balde, Johann Leonhard (Anm. B0172).....	35
Balde, Johannes (B0172).....	35
Balde, Maria (Anm. B0460).....	57
Balde, Samuel (Anm. B0172).....	35
Ballreich, Ernst Albrecht (Anm. B3881).....	462
Ballreich, Paula (Anm. B3881).....	462
Balthesius, Johann Sebastian (B0175).....	35
Balthesius, Johanna Christina (Anm. B0175; Anm. B4509).....	35
Baltz, Augustine (Anm. B0176; Anm. B1552).....	181
Baltz, Augustine (Anm. B0176).....	36
Baltz, Catharina Wilhelmine (Anm. B0180).....	37
Baltz, Charlotte Christina (Anm. B0176).....	36
Baltz, Christian (Anm. B0176).....	36
Baltz, Christina Dorothea (Anm. B0176).....	36
Baltz, Christoph August (B0177).....	36
Baltz, Johann Nikolaus (B0176).....	36
Baltz, Johann Peter (B0179).....	36
Baltz, Johann Wilhelm (B0181).....	36
Baltz, Justus Konrad (Anm. B0176).....	36
Baltz, Karl Philipp (B0178).....	37
Baltz, Philipp August (B0180).....	37
Baltz, Theophil Nicolai [Clos] (Anm. B0176).....	36
Baltz, Wilhelm (Pfr.) (Anm. B0179).....	36
Bangerth, Wilhelm (Anm. B0535).....	67
Bangerth, Wilhelmine (Anm. B0535).....	67
Bapst, Elisabeth (Anm. B4992).....	541
Bapst, Joh. (Anm. B4992).....	541
Bär, Johann Philipp (Anm. B3007).....	363
Bardens, Dietrich Johannes (N18).....	37
Bardua, Klara Elisabeth (Anm. B0781).....	91
Barger, Anna Elisabeth (Anm. B0032).....	11
Bart, Johannes (B0188a).....	37
Bart, NN. (Anm. B0188a; Anm. B4338).....	38
Bartels, Ludwig (Pfr.) (Anm. B5709).....	592
Bartels, Philippine (Anm. B5709).....	592
Barth, Karl Friedrich (B0192a).....	38
Barthé, Luise Joh. Karoline Franziska (Anm. B0049).....	17
Barthels (Bartels), Friedrich Karl (B0198).....	39
Barthels, Christian Ludwig (Anm. B0198).....	39
Barthels, Marie Luise (Anm. B3492).....	412
Bartholdi, Friedrich Wilhelm (B0199).....	39
Bartholdi, Georg (Anm. B0199).....	39
Bartholdi, Johann Georg (Anm. B0199).....	39
Bartholdi, Luise Katharina (Anm. B0199).....	39
Bartholdi, Luise Katharina (Anm. B3709).....	440
Bartmann, Anna Christina (Anm. B2454).....	306
Bassermann, Catharina Christina (Anm. B1155).....	136
Bast, Johann Friedrich Christian (B0206).....	39
Bast, Johann Peter Christian (Anm. B0206).....	39
Bast, Johann Philipp Christian (Anm. B0206).....	39
Bast, Kaspar (Anm. B0206).....	39
Bastian, Johann Friedrich (Anm. B5765).....	599
Bastian, Marie Elisabeth (Anm. B0231).....	40
Batilly, Jean (Anm. B0211).....	40
Batilly, Johann Conradt (Anm. B0211).....	40
Batilly, Johann Hermann (B0211).....	39
Batilly, Johannes Philipp (Anm. B0211).....	40
Batilly, Maria Elisabeth (Anm. B0211).....	40
Batilly, Susanna Carolina (Anm. B0211).....	40
Batteiger, Lydia (Anm. B1073).....	126
Batteiger, Maria Magdalena (Anm. B5997).....	612
Battenfeld (geb. Philippi), Andrea Martina (N24).....	39
Battlehner, Hans Siegmund Alexander (B0214).....	39
Bauchhans, Heinrich (Anm. B0412).....	54
Bauchhans, Maria Eva (Anm. B0412).....	54
Bauer-Helpert, Sabine Johanna Renate (N0027).....	40
Bauer, Elisabetha (Anm. B2165).....	275
Bauer, Hildegard (Anm. B0054).....	17
Bauer, Joh. Georg (Pfr.) (Anm. B2226).....	284
Bauer, Johann C. (Anm. B2165).....	275
Bauer, Johannes (Pfr.) (Anm. B0026).....	9
Bauer, Katharina (Anm. B0882).....	99
Bauer, Mathilde (Anm. B2490).....	310
Bauer, Richard (Anm. B0054).....	17
Baum, Friederike (Anm. N0524).....	477
Baum, Maria Magdalena (Anm. B0172).....	35
Baum, Rolf (Anm. N0524).....	477
Baum, Sophia Margaretha (Anm. B2533).....	316
Baumann, Barbara (Anm. B3532).....	417
Baumann, Christian (Anm. B3532).....	417
Baumann, Dorothea.....	40
Baumann, Dorothea (Anm. B0231; Anm. B3515).....	40
Baumann, Elisabetha Christiana Philippina (Anm. B0231).....	40
Baumann, Ernst Alexander (Anm. B0231).....	40

Baumann, Georg Philipp (Anm. B0231).....	40
Baumann, Gustav Christian Andreas (B0231).....	40
Baumann, Johann Ludwig (Anm. B1302).....	154
Baumann, Johanna Christina (Anm. B0231; Anm. B0511).....	64
Baumann, Johanna Christina (Anm. B0231).....	40
Baumann, Karl Philipp (Anm. B0231).....	40
Baumann, Karoline Luise Dorothea (Anm. B0231; Anm. B3631).....	40
Baumann, Margaretha Louisa Sophia (Anm. B4493).....	511
Baumer, Amalie (Anm. B2490).....	310
Baumholder, Rosina Friederica Adelheid (Anm. B1666).....	202
Baunach, Felix (Anm. B3865).....	459
Bayer (Beyer), Johann Ludwig (B0241).....	40
Bayer, Anna Maria (Anm. B0036).....	13
Bayer, Elisabeth Katharina (Anm. B5834).....	601
Bayer, Johann Henrich (Anm. B0036).....	13
Bayer, Katharina (Anm. B3459).....	408
Bayer, Marie Charlotte (Anm. B0169).....	34
Bechberger, Jakob Wilhelm Werner (Willi) (B0248).....	41
Becher, Joachim (B0249).....	41
Becher, Johann Erhard (Anm. B0249).....	41
Becher, Johann Ernst (Anm. B0249).....	41
Becher, Johann Joachim (Anm. B0249).....	41
Becher, Johann Philipp (Anm. B0249).....	41
Bechtluft, Dorothea Charlotte (Anm. B1808).....	229
Bechtluft, Joh. Phil. (Anm. B1808).....	229
Beck, Amalia Wilhelmina (Anm. B2599).....	324
Beck, Elisabeth Christliebe (Anm. B4700).....	521
Beck, Johann Jakob (Anm. B0002).....	4
Beck, Juliana Katharina (Anm. B4832).....	531
Beck, Karl-Heinrich (B0258; N0032).....	41
Beck, Katharina Juliane (Anm. B0002).....	4
Beck, Noah Gottlieb (Anm. B4700).....	521
Beckenhaupt, Karl Ludwig (Pfr.) (Anm. B0260; Anm. B2958).....	359
Becker, Anna (Anm. B0211).....	40
Becker, Apollonia (Anm. B1443).....	170
Becker, Barthel (J) (Anm. B0211).....	40
Becker, Charlotte (Anm. B1309).....	155
Becker, Conrad (Anm. B0040).....	15
Becker, Elisabeth (Anm. B0383).....	51
Becker, Emma (Anm. B1073).....	126
Becker, Georg Friedrich (Anm. B1309).....	155
Becker, Hans (Anm. B1443).....	170
Becker, Henriette (Anm. B5834).....	602
Becker, Joh. Carl (Anm. B2533).....	316
Becker, Johann Michael (Anm. B1653).....	201
Becker, Johann Peter (B0267).....	42
Becker, Magdalena Henriette (Charlotte) (Anm. B0265; Anm. B2139).....	272
Becker, Otto Friedrich (N0039).....	42
Becker, Susanne (Anm. B0040).....	15
Becker, Valtin (Anm. B0718).....	83
Behagel, Anna (Anm. B0171).....	35
Behagel, Johanna Elisabeth (Anm. B2111).....	270
Behagel, Katharina Elisabeth (Anm. B5398).....	571
Behagel, Samuel (Anm. B2111).....	270
Bein, Anna (Anm. B0760, Anm. N95).....	88
Beisel, Friedrich Wilhelm (Anm. B0285).....	42
Beisel, Kurt (B0285).....	42
Beltzer (Pelzer), Friedrich Jakob (B0289).....	43
Beltzer, Amalie Christine Sophie (Anm. B0290).....	43
Beltzer, Dorothea Friederike Charlotte (Anm. B0290).....	43
Beltzer, Elisabeth (Anm. B0289).....	43
Beltzer, Franz Ludwig Theodor (B0291).....	42
Beltzer, Georg Albrecht (Anm. B0289).....	43
Beltzer, Georg Albrecht (Pfr. Bischmisheim) (289).....	43
Beltzer, Georg Reinhard (B0290).....	43
Beltzer, Johann Georg (Anm. B0289).....	43
Beltzer, Johann Georg (Anm. B0290).....	43
Beltzer, Johann Georg (Anm. B0291).....	42
Beltzer, Karoline Philippine (Anm. B0290).....	43
Beltzer, Katharina Friederike (Anm. B0290).....	43
Belzer, Katharina Margarethe (Anm. B0198).....	39
Bender, Carl Josef (Anm. B1641).....	197
Bender, Charlotte (Anm. B4226).....	495
Bender, Jakob (B0292).....	43
Bender, Johann (Anm. B0294).....	43
Bender, Johannes (B0294).....	43
Bentz, Anstett (Anm. B1443).....	170
Bentz, Dorothea (Anm. B1443).....	170
Bentz, Hans (Anm. B1443).....	170
Bentz, Ursula (Anm. B4292).....	500
Berck, Gebhardt (Anm. B0308).....	44
Berg, Johann Gebhard (B0308).....	44
Berg, Susanna Christiana Wilhelmina (Anm. B2946).....	358
Bergmann, Elias Sebastian (Anm. B0311).....	44
Bergmann, Friedericus Magnus Godofredus (Anm. B0311).....	44
Bergmann, Friedrich Siegmund (Anm. B0313).....	44
Bergmann, Johann Konrad (B0311).....	44
Bergmann, Karl Elias Friedrich (B0313).....	44
Bergmann, Magdalena Dorothea Gustaviana Philippina (Anm. B0311).....	44
Bergmann, Maria Charlotte Francisca (Anm. B0311).....	44
Bergmann, Richard August (B0315).....	44
Bergmann, Wolfgang Friedrich (B0314).....	45
Beringer, Anna (Anm. B1828).....	236
Berkmann (Berckmann), Adolph Ernst Theodor Christian (B0321).....	45
Berkmann, Christian Carl Theodor (B0320).....	46
Berkmann, Ernst Heinrich Karl Sixt (Anm. B0320).....	46
Berkmann, Scharlotta Henrietta Christina Carolina Justina (Anm. B0320).....	46
Bernes, Johannes Nikolaus 897 (B0338).....	46
Bernhard, Karoline (Anm. B0326; Anm. B1142).....	134
Bernhardi, Johann Heinrich (B0333).....	46
Bernhardi, Johanna Elisabeth (Anm. B0333; Anm. B2111).....	269
Bernhardt, Anna Sara (Anm. B0166).....	33
Bernhardt, Frieda (Anm. B5007).....	541
Bernion, Apollonia Susanna Elisabetha (Anm. B0057).....	19
Bernion, Philipp Heinrich (Anm. B0057).....	19

Bernius, August (B0335).....	46
Bertholdt, Christoph (Anm. B2605).....	324
Bertholdt, Marie Marg. (Anm. B2605).....	324
Bertrand, Isaak (Anm. B1979).....	250
Bertsch, Anna Margarethe (Anm. B1757).....	216
Bertsch, Johann Ludwig (Anm. B1757).....	216
Besse, Maria Elisabetha (Anm. B1156).....	136
Besse, Otto Friedrich (Anm. B1156).....	136
Besse, Peter Isaac (Anm. B1157).....	136
Best, Emma (Anm. B2172).....	276
Best, Rosina (Anm. B0487).....	61
Bethulius, Karl Phil. (Anm. B2743).....	339
Betilius, Regine Christine (Anm. B2742).....	339
Betmann, Anna (Anm. B1929).....	246
Bettinger, Conrad Ludwig (Anm. B3606).....	432
Bettinger, Hubert Adam (Anm. B3512).....	416
Bettinger, Luise Henriette (Anm. B2509).....	313
Betze, Anna Justine (Anm. B5305).....	564
Betze, Heinrich (Anm. B5305).....	564
Beuerle (Beuerlin), Johann Bernhard (B0347).....	47
Beuerlein, Hans Adam (Anm. B1653).....	201
Beurer, Amandus (B0348).....	47
Beurer, Margarethe (Anm. B0348).....	48
Beurer, Maria (Anm. B0348).....	48
Beuther, Carl Casimir (Anm. B0352).....	48
Beuther, Charlotte Amalia (Anm. B0352).....	48
Beuther, Charlotte Angelica (Anm. B2958).....	359
Beuther, Elisabeth Katharina (Anm. B0352).....	48
Beuther, Friedrich Daniel (Anm. B0352).....	48
Beuther, Friedrich Daniel (Anm. B3514).....	415
Beuther, Friedrich Daniel (Pfr.) (Anm. B0352).....	48
Beuther, Johann Casimir (Anm. B0352).....	48
Beuther, Johann Casimir (B0352).....	48
Beuther, Juliana Elisabeth (Anm. B0352).....	48
Beuther, Magdalene Christine (Anm. B0352).....	48
Beuther, Michael Casimir (B0350).....	48
Beuther, Philipp Daniel (Pfr.) (Anm. B3514).....	415
Beyer, Johann Balthasar (B0359).....	49
Beyer, Johann Martin (Anm. B1714).....	210
Beyer, Johannes (B0358).....	49
Beyer, Nicolaus (Anm. B0774).....	90
Beyer, Sibilla Elisabetha (Anm. B1714).....	210
Beyer, Theobald (Anm. B5834).....	601
Beysel, Philipp Gottfried 963 (B0366a).....	49
Bezelius (Pezelius), Oswald (Anm. B2512).....	314
Bickel, Anna Elisabetha (Anm. B5765).....	599
Bickes, Anna Marie (Anm. B1301).....	156
Bickes, Johann Georg (B0375).....	49
Bickes, Johann Nikolaus (Anm. B0375).....	49
Bickes, Johann Philipp (Anm. B1301).....	156
Bickzahn, Anna Catharina (Anm. B0377).....	50
Bickzahn, Anna Genoveva (Anm. B0377).....	50
Bickzahn, Anna Ursula (Anm. B0377).....	50
Bickzahn, Christmann (Anm. B0377).....	50
Bickzahn, Jacob (B0377).....	50
Bickzahn, Walpurgis (Anm. B0377).....	50
Bieger, Anna Katharina (Anm. B3767).....	444
Bierau (Bureau), Georg Heinrich Balthasar (B0382).....	50
Bierau, Carl Leonhardt (Anm. B0382).....	50
Bierau, Carl Philipp (Anm. B0382).....	50
Bierau, Christina Friederica (Anm. B0382).....	50
Bierau, Elisabetha Ottilia Philippina (Anm. B0382).....	50
Bierau, Georg Philipp (Anm. B0381).....	51
Bierau, Johann Ernst (Anm. B0381).....	51
Bierau, Johann Ernst (B0381).....	51
Bierau, Johanna Magdalena (Anm. B0382).....	50
Bierau, Katharina Elisabeth (Anm. B0381).....	51
Bierau, Magdalena Katharina (Anm. B0381).....	51
Bierau, Marie Margarethe (Anm. B0382).....	50
Bierau, Peter Christian (Anm. B0382).....	51
Bierau, Philipp Georg Moritz (Anm. B0382).....	50
Bierle, Adam (Anm. B0383).....	51
Bierle, Heinrich (B0383).....	51
Biermann, Eleonore Juliane (Anm. B0384; Anm. B4551).....	52
Biermann, Jeanne (Anm. B0384).....	52
Biermann, Johann Abraham (B0384).....	51
Biermann, Magdalena Luise (Anm. B0033; Anm. B0384).....	10
Biermann, Magdalene Luise (Anm. B0033; Anm. B0384).....	52
Biermann, Philipp Lorenz (B0386).....	52
Biermann; Ludwig Friedrich Lorenz (B0385).....	52
Billner, Johann Burkhard (B0389).....	52
Bincius (Bintz 1040), Georg (B0390).....	53
Binder, Sybilla Margaretha (Anm. B3889).....	464
Bintz, Friederica Charlotta (Anm. B0453).....	56
Bintz, Johann Jakob (Pfr.) (Anm. B0453).....	56
Birkenhauer, Karl Ludwig (Anm. B0176).....	36
Bischoff, Waltraud (Anm. B3673; Anm. B0399).....	436
Bissmann, Christian Ludwig (Anm. B0400).....	53
Bissmann, Jacob Samuel (Anm. B0400).....	53
Bissmann, Johann Christian (Anm. B0400).....	53
Bissmann, Johann Wolfgang (B0400).....	53
Bissmann, Sophia Christiane (Anm. B0400).....	53
Blankenheim, Ludwig (Anm. B0407).....	53
Blankenheim, Ludwig (B0407).....	53
Blankenheim, Walter (Anm. B0407).....	54
Blasius, Carl Heinrich (Anm. B0413).....	54
Blasius, Daniel Martin (B0412).....	54
Blasius, Eva Susanne (Anm. B0412; Anm. B2372).....	54
Blasius, Friedrich Johann (Anm. B0413).....	54
Blasius, Friedrich Wilhelm (B0413).....	54
Blasius, Heinrich Adam (Anm. B0413).....	54
Blasius, Heinrich Friedrich Leopold (Anm. B0413).....	54
Blasius, Johannes (B0411).....	54
Blasius, Pantaleon (B0408).....	55
Blaß, Michael Gottlieb (Pfr.) (Anm. B4558).....	516

Blaul, Emma Elisabeth (Anm. B2137)	271
Blaul, Erwin (B0419)	55
Blaul, Johannes (Anm. B2137)	271
Blaul, Maria (Anm. B3503)	414
Bless, Anna Marg. (Anm. B1514)	175
Bleß, NN. (Anm. B1142)	134
Bley, Emilie (Anm. B3533)	418
Blum, Anna Carolina (Anm. B0436)	56
Blum, Carl (Anm. B0436)	56
Blum, Friedrich Philipp Karl (B0436)	56
Blum, Johannes Ernst (Anm. B0436)	56
Blum, Julius Wilhelm (Anm. B0436)	56
Böbel, Helene Luise (Anm. B0496)	62
Böbel, Karl (Anm. B0496)	62
Böckel, Marie Magdalene (Anm. B2944)	357
Böckh, Sabina Catharina (Anm. B3506)	415
Böckler, Johann Friederich (Anm. B0453)	56
Böckler, Johann Friederich (Anm. B0453)	56
Böckler, Johann Philipp Friderich (B0453)	56
Böckler, Philipp Jacob (Anm. B0453)	56
Bodenburg, Helene Klara (Anm. B0034)	13
Bodenburg, Paul Justus (Anm. B0034)	13
Böe, Karoline (Anm. B2294)	293
Boell, Henriette Barbara (Anm. B3620)	432
Boersch, Anna Henriette (Anm. B0487; Anm. B1804)	227
Böhl, Johann Martin (B0456)	56
Bohlander, Heinrich (Anm. B2692)	331
Bohlander, Karoline (Anm. B2692)	331
Böhler, Susanna (Anm. B5834)	601
Böhm, Anton Wilhelm (Antony William) (Anm. B0460)	57
Böhm, Emma Caroline (Anm. B0463)	57
Böhm, Franz (B0463)	56
Böhm, Jakob Peter (Anm. B0464)	58
Böhm, Johann Heinrich (B0461)	57
Böhm, Johann Philipp (B0460)	57
Böhm, Philipp Jacob (B0462)	57
Böhm, Philipp Ludwig (Anm. B0460)	57
Böhm, Philipp Peter (B0464)	58
Böhme, Friedrich Amadeus (Jakob) (B0468)	58
Böhme, Johann Daniel (B0466)	58
Böhme, Johannes (B0467)	58
Böhme, Otto (Pfr.) (Anm. B2742)	339
Böhmer, Christine Elisabeth (Anm. B0475; Anm. B5314)	60
Böhmer, Eva Esther (Anm. B0472; Anm. B1379)	163
Böhmer, Heinz Wilhelm Christian (B0480)	59
Böhmer, Johann Peter (B0475)	59
Böhmer, Johannes (B0473)	59
Böhmer, Sophia Maria (Anm. B0475; Anm. B5994)	60, 612
Böhmer, Sophia Maria (Anm. B5609)	582
Bohn, Barbara (Anm. B3043)	368
Bohner, Fritz Stephan (B0946)	61
Bohner, Gertrud (Anm. B0496)	62
Bohner, Herbert (Anm. B0496)	62
Böll, Heinrich Karl (B0482)	60
Böll, Heinrich Ludwig (Anm. B0482)	60
Böll, Johann Hermann Christian (Anm. B0482)	60
Böll, Johann Valentin (Anm. B0482)	60
Böll, Kaspar (Anm. B0199)	39
Böll, Ludwig Wilhelm Friedrich (Anm. B0482)	60
Böll, Maria Dorothea (Anm. B0199)	39
Böll, Valentin Adolph Gottlieb (Anm. B0482)	60
Böll, Wilhelm Reinhard Friedrich (Anm. B0482)	60
Bollinger, George Friedrich Heinrich (Anm. B0501)	62
Bollinger, Otto (Anm. B0501)	62
Bollinger, Philipp Heinrich Karl (B0501)	62
Boltz, Wilhelm (B0503)	62
Boltzinger, Claudine Margarethe (Anm. B5065)	547
Bolz, Karoline (Anm. B5221)	559
Bonacker, Dorothea (Anm. B1821)	234
Bongardt, Wilhelm Benjamin (B0504)	63
Bönicke, Albertine Marianne (Anm. B2946)	358
Bönicke, Wilhelm Friedrich (Anm. B2946)	358
Bönner, Jakob (B0485)	60
Bonnet, Christiane Friederike Jakobine (Anm. B0507)	64
Bonnet, Franz Friedrich Karl (Anm. B0506)	63
Bonnet, Johann David (Anm. B0506)	63
Bonnet, Johann Friedrich (Anm. B0506)	63
Bonnet, Johann Karl (B0506)	63
Bonnet, Johann Karl Friedrich (Anm. B0506)	63
Bonnet, Karl Friedrich (B0507)	64
Bonnet, Karl Friedrich (Pfr.) (Anm. B0507)	64
Bonnet, Philippine Juliana (Anm. B0507)	64
Bonnet, Susanna Catharina Charlotta (Anm. B0506)	63
Bonnet, Wilhelmina Dorothea Christina Carolina (Anm. B0506)	63
Boos, Johann Heinrich (Anm. B0511)	64
Boos, Johann Jakob (B0511)	64
Boos, Karl Friedrich (Anm. B0512)	65
Boos, Karl Friedrich (B0512)	64
Boos, Margarethe Elisabeth (Anm. B0036)	13
Boos, Philipp Jakob (Anm. B0511)	64
Bopp, Friederica Susanna Salome (Anm. B0516)	65
Bopp, Georg Heinrich (B0517)	65
Bopp, Joh. Jakob (Anm. B0522)	65
Bopp, Philipp Jakob (B0516)	65
Born, Clara Sophie (Anm. B0321)	45
Born, Georg (Anm. B0526)	66
Born, Johann Ludwig (B0525)	66
Born, Johann Ludwig (B0526)	66
Born, Karl (Anm. B0321)	45
Bornagius, Johann (Pfr.) (Anm. B4155)	490
Bornagius, Maria Dorothea (Anm. B4155)	490
Borrell, Christoph Burkhard (B0522)	65
Börsch, Anna Henriette (Anm. B0487; Anm. B1804)	61
Börsch, Friedrich (B0487)	60
Börsch, Karl (Anm. B0487)	61

Börsch, Marie Henriette (Anm. B0487; Anm. B0862).....	61
Börsch, Rosalie (Anm. B0487; Anm. B2869).....	61
Börsch, Rudolf (Anm. B0487).....	60
Börsch, Rudolf Friedrich (B0488).....	61
Bossert, Adam (B0535).....	66
Bossert, Amalie (Anm. B0535).....	67
Bossert, Philipp Dietrich (Anm. B0535).....	66
Bossert, Philipp Peter (Anm. B0535).....	66
Böttger, Eleonore Johanna (Anm. B2087).....	266
Bourquin, Anna Maria (Anm. B2715).....	335
Bourquin, Elise (Anm. B1873).....	240
Brabänder, Marga (Anm. B3902).....	465
Brach, Anna Margaretha (Anm. B1498).....	173
Brachel, Johannes (B0545).....	67
Brackius, Johann Jakob (B0548).....	67
Braconius, Joseph (Anm. B1529).....	179
Brand, Christian (Pfr.) (Anm. B0554).....	68
Brand, Eva Margarethe (Anm. B0554; Anm. B3997).....	68
Brand, Johann Christian (Pfr.) (Anm. B0554).....	68
Brand, Ludwig (Anm. B5104).....	549
Brandstetter, Anna (Anm. B0059; Anm. B0558).....	19
Brauer, Andreas (Pfr.) (Anm. B0516).....	65
Brauer, Susanna Salome (Anm. B0522).....	65
Braun, Anna (Anm. B2626).....	326
Braun, Catharina (Anm. B3851).....	455
Braun, Joh. (Anm. B4354).....	503
Braun, Joh. Christ. (Pfr.) (Anm. B1929).....	246
Braun, Johann Wilhelm (B0570).....	68
Braun, Karoline (Anm. B4857).....	533
Braunfels, Charlotte Maria Judith (Anm. B2249).....	288
Brechtel, Christoph (Anm. B0718).....	83
Brechtel, Maria Susanna (Anm. B0718).....	83
Breining, Anna Margaretha (Anm. B1559).....	184
Breitenbruch, Jakobine (Anm. B0512).....	65
Breitwieser, Anna Regina (Anm. B0496).....	62
Brempt, Johannes (B0590).....	69
Brettel, Georg Dietrich (B0593).....	69
Breuning, Maria Christina (Anm. B5433).....	573
Bricka, Luise (Anm. B0608).....	72
Brion, Anna Katharina (Anm. B4017).....	477
Brocks, Brigitte (B0602).....	70
Brodreiß, Anna Maria (Anm. B3866).....	459
Bröbke, Charlotte Juliane (Anm. B3007).....	363
Brösske, Joh. Christoph (Pfr.) (Anm. B0603).....	70
Bröbke, Johann Konrad (Pfr.) (Anm. B3007).....	363
Brösske, Philipp Wilhelm (B0603).....	70
Broszies, Gerhard (N77).....	70
Broszies, Horst (Anm. N77).....	70
Brubacher, Elisabetha (Anm. B0605).....	71
Brubacher, Johann Andreas (Anm. B0605).....	71
Brubacher, Johann Jakob (B0605).....	71
Bruch, Anna Kathrina (Anm. B5147).....	554
Bruch, Anna Sybilla (Anm. B2108).....	269
Bruch, Daniel (Anm. B5147).....	554
Bruch, Franz Cornelius (Anm. B0608).....	71
Bruch, Friederike Elisabeth (Anm. B0608).....	72
Bruch, Friedrich (Anm. B0535; Anm. B0610).....	67
Bruch, Johann Adam (B0606).....	71
Bruch, Johann Balthasar (Anm. B3576).....	426
Bruch, Johann Daniel (Anm. B3576).....	426
Bruch, Johann Heinrich (B0608).....	71
Bruch, Johann Jakob (B0613).....	72
Bruch, Johann Paul (Anm. B0608).....	71
Bruch, Johann Paul (Anm. B0715; Anm. B0607).....	82
Bruch, Johann Paul (B0607).....	72
Bruch, Karl Ludwig (Anm. B0608).....	72
Bruch, Karoline (Anm. B4159).....	489
Bruch, Philipp Ludwig (Pfr.) (Anm. B0608).....	71
Bruch, Susanna Margaretha Louisa (Anm. B3576).....	426
Brückmann, Elfriede (Anm. B0055).....	18
Bruckner, Abraham Jakob (Anm. B0618).....	74
Bruckner, Charlotte Friederike (Anm. B0618).....	74
Bruckner, Christian Theodor (Anm. B0620).....	75
Bruckner, Emilia Elisabetha (Anm. B0620).....	75
Bruckner, Emilia Friederike (Anm. B0620).....	75
Bruckner, Henriette Charlotte (Anm. B0619; Anm. B4801).....	73, 529
Bruckner, Henriette Christiane (Anm. B0620).....	75
Bruckner, Johann August (Anm. B0619).....	73
Bruckner, Johann Friedrich (B0619).....	72
Bruckner, Johann Heinrich Samuel (Anm. B0618).....	74
Bruckner, Johann Jakob (Anm. B0619).....	73
Bruckner, Johann Jakob (B0616).....	73
Bruckner, Johann Jakob (B0617).....	73
Bruckner, Johann Jakob (B0618).....	74
Bruckner, Johann Jakob (B0620).....	74
Bruckner, Johannes (Anm. B0618).....	74
Bruckner, Juliana Sophia (Anm. B0620).....	75
Bruckner, Karl Friedrich (Anm. B0620).....	75
Bruckner, Karl Ludwig (Anm. B0619).....	73
Bruckner, Luise Jakobine (Anm. B0620).....	75
Bruckner, Margarethe (Anm. B0618).....	74
Bruckner, Maria Elisabeth (Anm. B0617; Anm. B2072).....	263
Bruckner, Maria Magdalena (Anm. B0618).....	74
Bruckner, Mathilde Wilhelmine (Anm. B0620).....	75
Bruckner, Wilhelm (Anm. B0619).....	73
Brun, Hans Philipp (Anm. B1721).....	212
Brun, Marie Marg. (Anm. B1721).....	212
Brünings, Johann Wilhelm (B0631).....	75
Brünings, Johann Wilhelm (B0635).....	75
Brünings, Konrad Theodor (B0632).....	76
Brunner (Fontanus), Joseph (B0646).....	76
Brunner (Fontanus), Leonhard (B0645).....	76
Büchner, Gottfried Viktor (B0663).....	76
Buchner, Johann Leonhard (Anm. B3926).....	470
Büchner, Johann Ludwig (B0665).....	77

Buddiers, Josynthken (Anm. B0171)	35
Buff, Johann Adam (Anm. B5313).....	564
Buntz, Anna Regina (Anm. B0377).....	50
Buob, Charlotta (Anm. B5221)	559
Buob, Valentin (Anm. B5221).....	559
Burck, Anna Maria (Anm. B1721).....	211
Bürck, Christine Dorothea (Anm. B1400).....	165
Burck, Heinrich (Anm. B1721)	211
Burger, Johann Wilhelm (B0680).....	77
Burggraf, Johann Peter (Anm. B5093).....	548
Burkhart, Barbara (Anm. B4838).....	531
Burmeister, Claus Hanno Werner (B0685/N0089).....	78
Busch, Dorothea (Anm. B5057).....	546
Busch, Georg Friedrich (Anm. B1381).....	165
Busch, Johann Philipp (B0687).....	78
Busch, Sophie Friederike Dorothea (Anm. B1381).....	165
Busch(ius), Konrad (B0686)	78
Butenschön, Karl Friedrich (B0691)	79
Butenschön, Karl Friedrich (Pfr.) (691)	79
Butterfaß, Maria Katharina (Anm. B1808).....	229
Büttner, Johann Ernst (Anm. B2389).....	296
Büttner, Maria Margaretha (Anm. B2389).....	296
Caesar (Kaiser), Anton (B0699).....	79
Caesar, Joh. (Anm. B0700).....	79
Caesar, Johann Casimir (Anm. B0837).....	94
Caesar, Johann Rudolf (B0699a).....	79
Caesar, Konstantin (Anm. B0700).....	79
Caesar, Maria (Anm. B0837)	94
Caesar, Martin (Anm. B0700).....	79
Caesar, Martin (B0700).....	79
Caesar, Philipp Friedrich (B0701).....	80
Caesar, Christine Elisabeth Johanna (Anm. B1657 u. B1950).....	200
Calbachiuss, Johannes (Anm. B2518).....	315
Callenfels, Georg Daniel (B0702a)	80
Calmenter, Anna (Anm. B0704).....	80
Calmenter, Catharina (Anm. B0704).....	80
Calmenter, Cornelius (B0703).....	80
Calmenter, Engel (Anm. B0704).....	80
Calmenter, Gertrud (Anm. B0703).....	80
Calmenter, Johannes (Anm. B0704).....	80
Calmenter, Nicolaus (Anm. B0704).....	80
Calmenter, Petrus (Anm. B0704).....	80
Calmenter, Petrus (B0704).....	80
Camerarius, Johannes (BB0705).....	80
Camprinus, Paul (B0708).....	80
Candel, Jakob (Anm. B3277).....	391
Candel, Theobald (Anm. B3277).....	391
Candidus (Weiß), Pantaleon (B0709).....	83
Candidus, Abraham (B0717).....	80
Candidus, Anna Elisabeth (Anm. B0710; Anm. B4988).....	84
Candidus, Anna Katharina (Anm. B0711).....	82
Candidus, Anna Maria (Anm. B0709; Anm. B2163; Anm. B5407).....	274
Candidus, Anna Marie (Anm. B0709; Anm. B5407).....	84
Candidus, Anna Marie (Anm. B0710; Anm. B1640).....	84
Candidus, Annemarie (Anm. B0718).....	83
Candidus, Arnold Michael Ludwig (Anm. B0712; Anm. B1559).....	184
Candidus, Bartholomäus (B0712).....	81
Candidus, Benedikt Josua Peter (Anm. B0718).....	83
Candidus, Charlotte Sophia (Anm. B0714).....	82
Candidus, Christian Christoph (Anm. B0718).....	83
Candidus, Christina Charlotte Susanna (Anm. B0715).....	82
Candidus, Elisabeth Johanna Maria (Anm. B0718).....	83
Candidus, Friederike Salome (Anm. B0720; Anm. B1108).....	131
Candidus, Friedrich (B0720).....	81
Candidus, Friedrich Daniel (Anm. B0713).....	82
Candidus, Friedrich Wilhelm (Anm. B0717).....	80
Candidus, Friedrich Wilhelm (Anm. B0718).....	83
Candidus, Friedrich Wilhelm (Anm. B0720; Anm. B0721).....	81, 83
Candidus, Friedrich Wilhelm (B0719).....	81
Candidus, Georg Friedrich (Anm. B0713).....	81
Candidus, Hans Balthasar (Anm. B0711).....	82
Candidus, Heinrich Werner (B0713).....	81
Candidus, Johann Clemens Friedrich (Anm. B0717).....	81
Candidus, Johann Daniel (B0714).....	82
Candidus, Johann Daniel (B0715).....	82
Candidus, Johann David (Anm. B0713).....	82
Candidus, Johann Pantaleon (B0711).....	82
Candidus, Johann Wilhelm (Anm. B0718).....	83
Candidus, Johann Wilhelm (B0718).....	83
Candidus, Johanna Maria (Anm. B0717).....	81
Candidus, Juliane Elisabeth (Anm. B1559).....	184
Candidus, Juliane Magdalene (Anm. B0718).....	83
Candidus, Karl August (Anm. B0718).....	83
Candidus, Karl Franz (Anm. B0717).....	80
Candidus, Karl Friedrich Daniel (B0721).....	83
Candidus, Karl Philipp (Anm. B0718).....	83
Candidus, Katharina Christine (Anm. B0714).....	82
Candidus, Ludwig Casimir (Anm. B0714).....	82
Candidus, Ludwig Philipp (Anm. B0718).....	83
Candidus, Luise (Anm. B0720).....	81
Candidus, Margarethe Susanne (Anm. B0717).....	80
Candidus, Marie Katharina (Anm. B0717).....	81
Candidus, Marie Luise (Anm. B0715).....	82
Candidus, Philippina Maria (Anm. B0714).....	82
Candidus, Salome (Anm. B0710; Anm. B3606).....	432
Candidus, Salome (Anm. B0710; Anm. B4354).....	503
Candidus, Salome (Anm. B0710).....	84
Candidus, Samuel (B0710).....	84
Candidus, Sara Sybilla (Anm. B0710; Anm. B0928).....	84, 112
Candidus, Susanne Margarethe (Anm. B0714).....	82
Candidus, Susanne Margarethe (Anm. B0718).....	83
Candidus, Friederike Salome (Anm. B0720; Anm. B1108).....	81
Cantz, Hans Georg (Anm. B1828).....	236
Cantz, Mathes (Anm. B1828).....	236
Cantzier, Johann Leonhard (B0726).....	85

Cantler, Johann Michael Fürchtegott (B0727)	85
Capeller, Anna Marg. (Anm. B3120)	376
Capeller, Jeremias (Anm. B3120)	376
Carl, Johann Franziskus (Anm. B5609)	582
Carl, Johanna Christiane (Anm. B1653)	202
Cäsar, Katharina (Anm. B2533)	316
Casemann, Hermann (Pfr.) (Anm. B0737)	86
Casemann, Hermann Wilhelm (B0737)	85
Casemann, Philipp Heinrich (Anm. B0737)	85
Caspari, Anna Maria (Anm. B0738)	86
Caspari, Anna Maria (Anm. B1775)	219
Caspari, Anna Sophie (Anm. B4536)	513
Caspari, Christina Maria (Anm. B1949)	248
Caspari, Georg Sebastian (Anm. B1949)	248
Caspari, Georg Sebastian (Anm. B4536)	513
Caspari, Joh. Nik. (Anm. B0738)	86
Caspari, Johann Michael (B0738)	86
Catenius 1805, Andreas (B0744)	86
Catoir, Maria Eva (Anm. B1230)	148
Cauß, Dorothea (Anm. B3277)	391
Cauß, Valentin (Anm. B3277)	391
Chardron, Maria Catharina (Anm. B0482)	60
Chavaut, Jean (Anm. B2081)	265
Chelius, Christian (Anm. B0758)	87
Chelius, Christian Wilhelm (Anm. B0715)	87
Chelius, Christian Wilhelm (Anm. B0757)	87
Chelius, Christian Wilhelm (Anm. B0758)	87
Chelius, Heinrich Wilhelm (B0756)	87
Chelius, Johann Christian (B0758)	87
Chelius, Johann Heinrich (B0755)	87
Chelius, Johann Jakob Eberhard (Anm. B0756)	87
Chelius, Johann Philipp (Anm. B0755)	87
Chelius, Johann Wilhelm (Anm. B0756)	87
Chelius, Johann Wilhelm (Anm. B0757)	88
Chelius, Johannes Friedrich (Anm. B0756)	87
Chelius, Ludwig Christian (Anm. B0757)	88
Chelius, Ludwig Christoph (Anm. B0715)	87
Chelius, Ludwig Christoph (Anm. B0757)	88
Chelius, Maria Margarethe Helene Katharina (Anm. B0756)	87
Chelius, Philipp Jakob (B0757)	87
Cheneboit, Anna (Anm. B2598)	323
Cherdron, Eberhard (N95)	88
Cherdron, Fritz (Friedrich) (B0760/N96)	88
Cherdron, Philipp Christian (Anm. B0760)	88
Chevalier, Heinrich (Anm. B0761)	89
Chevalier, Karl Wilhelm (Anm. B0761)	89
Chevallier, Jean Nicole (B0761)	89
Chevallier, Josué (Anm. B0761)	89
Chormann, Gottfried (Anm. B2028)	257
Christ, Friedrich (Anm. B1209)	146
Christ, Johannes (B0768)	89
Christ, Philippine Friederike (Anm. B1209)	146
Christmann, Maria (Anm. B0879)	98
Christophori, Christina (Anm. B0774)	90
Christophori, Johann Karl (Anm. B0774)	90
Christophori, Katharina (Anm. B0774)	90
Christophori, Maria Magdalena (Anm. B0774)	90
Christophorus, Titus (B0774)	90
Chur, Alexander (B0778)	90
Chur, Johann Valentin (Anm. B0778)	90
Claus, Carl Christian Theophil (Anm. B0781)	91
Claus, Carl Ludwig Emil (Anm. B0781)	91
Claus, Jakob (B0781)	91
Claus, Johanna Maria (Anm. B0781)	91
Claus, Philipp (Anm. B0781)	91
Claus, Philipp Ludwig Christian (Anm. B0781)	91
Claussen, Elly (Anm. B5016)	542
Cleiberus (Kleiber), Matthias (B0785)	91
Clemens, Anna Katharina (Anm. B3536)	419
Clemens, Ernst (Anm. B3536)	419
Clemens, Ilse (Anm. N77)	70
Clemens, Thomas (Anm. B3536)	419
Clementz, Ernst (Anm. B1374)	163
Clemenz, Christiana Karolina (Anm. B0049)	17
Clemenz, Johann Michael (Anm. B0049)	17
Closmann, Elisabeth (Anm. B1793)	225
Clundt, Marie Ursula (Anm. B1187)	137
Cnyrim, Johann Heinrich (Anm. B2266)	291
Cnyrim, Susanne Friederike (Anm. B2266)	291
Coffetier, Anna (Anm. B1200)	143
Coin, Marie (Anm. B1141)	134
Collin, Anna (Anm. B3290)	392
Collin, Erich (Anm. B3290)	392
Colonia, Anton (Anm. B2694)	331
Cölscius, Johannes (B0799)	91
Communy (Commercy, Commung), Catharina du (Anm. B5887)	606
Conrad, Anna Marie (Anm. B0501)	62
Conrad, Anna Marie (Anm. B3961)	472
Conrad, Georg (Anm. B0501)	62
Conrad, Henrich (Anm. B4492)	511
Conrad, Peter (Anm. B3961)	472
Conradi, Anna Dorothea (Anm. B1584; Anm. B5869)	189
Conradi, Elisabeth (Anm. B4492)	511
Conradi, Johann Friedrich (Anm. B1584)	189
Conradi, Johann Jacob (Pfr.) (Anm. B6109; Anm. B6110)	617
Conradi, Johann Paul (Anm. B1584)	189
Conradi, Marie Elisabeth (Anm. B1584)	189
Copey, Georg Wilhelm (B0813)	91
Cordier, Juliane Elisabeth (Anm. B1836)	237
Cordier, Lorenz (Anm. B1836)	237
Cornitius, Georg Christoph (Anm. B0929)	111
Correll, Catharina Wilhelmina (Anm. B0605)	71
Correll, Christian (Anm. B0605)	71
Corvin, Johann Jacob (4311)	501
Corvin, Maria Sybilla (4311)	501

Corvinus, Eva Craftlena (4154).....	490
Corvinus, Eva Craftlena (Anm. B0826; Anm. B3710).....	441
Corvinus, Ludwig Georg (Anm. B2028).....	257
Corvinus, Marie Elisabeth (Anm. B2028).....	257
Coutturier, Georg (Anm. B2003).....	252
Coutturier, Louise Charlotte Philippine (Anm. B2003).....	252
Crahé, Katharina (Anm. B4796).....	528
Crahé, Paul (Anm. B4796).....	528
Cramer, Johann David (Anm. B2211).....	280
Cramer, Rosine Magdalene (Anm. B2211).....	280
Cranz, Lorenz Wilhelm (Anm. B6009).....	613
Cranz, Marie Magdalena (Anm. B6009).....	613
Crato (Kraft), Caspar (B0833).....	92
Crato, Caspar Heinrich (B0832).....	92
Craus, Johann Georg (Anm. B0603; Anm. B5065).....	70, 547
Craus, Margarethe Charlotte (Anm. B0603; Anm. B5065).....	70
Craus, Margarethe Charlotte (Anm. B0603; Anm. B5065).....	70, 547
Craus, Marie Catharina (Anm. B5065).....	547
Creutz, Karl Heinz (B0835, N0099).....	92
Creutzer, Joh. Coloman (Anm. B1929).....	246
Creutzer, Johann Reinhard (Anm. B1513).....	176
Creutzer, Marie Margarethe (Anm. B1513).....	176
Creuzberg, Joh. (Anm. B5026).....	543
Creuzer, Nikolaus (Anm. B1929).....	246
Crollius, Christine Luise (Anm. B0837).....	94
Crollius, Eleonore Johanna Sophia Elisabeth Pauline (Anm. B0838).....	93
Crollius, Georg Christian (B0838).....	92
Crollius, Henriette Luise Christiane (Anm. B0837, Anm. B1111).....	94
Crollius, Johann Konrad (Pfr.) (Anm. B1814).....	230
Crollius, Johann Philipp (B0837).....	93
Crollius, Johanna Elise (Anm. B1814).....	230
Crollius, Johannes (Anm. B0837).....	93
Crollius, Johannes (B0836).....	93
Crollius, Johannes Laurentius (Anm. B0837).....	93
Crollius, Johanna Eleonora Elisabetha Paulina (Anm. B0837).....	94
Crollius, Sara Eleonore (Anm. B0837, Anm. B2070).....	94
Crollius, Sara Eleonore (Anm. B0837; Anm. B2070).....	264
Crollius, Sophia (Anm. B0837).....	94
Crombach, Catharina (Anm. B3042; Anm. B3044).....	368
Cron, Sybille (Anm. B1384).....	165
Cronaug, Johann Philipp (B0840).....	94
Crusius, Johann Adam (Anm. B2789).....	342
Crusius, Johann Adam (Anm. B5878).....	606
Crusius, Johann Valentin (Anm. B2789).....	342
Crusius, Johannes (B0846).....	94
Crusius, Nikolaus Valentin (Anm. B3568).....	423
Culmann (Kullmann), Ludwig Friedrich Lorentz (B0855).....	96
Culmann (Kullmann), Nicolaus Andreas (B0854).....	97
Culmann, Anna Catharina (Anm. B0852).....	96
Culmann, Anna Margaretha (Anm. B0852).....	96
Culmann, Anna Sara Elisabeth (Anm. B0852; Anm. B4470).....	96
Culmann, Christina Margaretha (Anm. B0852; Anm. B2264).....	96
Culmann, Christine Margarethe (Anm. B0852; Anm. B2264).....	290
Culmann, Dorothea Barbara (Anm. B0004; Anm. B0852).....	6
Culmann, Dorothea Barbara (Anm. B0852; Anm. B0004).....	96
Culmann, Elisabeth Salome (Anm. B0852).....	96
Culmann, Elise (Anm. B0860; Anm. B4367).....	505
Culmann, Henriette Juliane Philippine (Anm. B0857; Anm. B1790).....	224
Culmann, Johann Abraham (Anm. B0852).....	96
Culmann, Johann Casimir Marcus (Marx) (Anm. B0852).....	96
Culmann, Johann Maximilian Casimir (Pfr.) (Anm. B0852; Anm. B1187).....	137
Culmann, Johann Philipp (Anm. B0852).....	96
Culmann, Johann Philipp (B0851).....	95
Culmann, Johann Philipp (B0853).....	95
Culmann, Johann Sebastian (B0852).....	96
Culmann, Johannes (Anm. B0852).....	96
Culmann, Julie Karoline (Anm. B0737; Anm. B0860).....	86
Culmann, Marie Magdalena (Anm. B0852).....	96
Culmann, Marie Margaretha Adelheid (Anm. B0852).....	96
Culmann, Marie Susanne (Anm. B0852).....	96
Culmann, Susanna Elisabetha (Anm. B0852).....	96
Cuno, Johann Wilhelm Theodor (Anm. B0160).....	33
Cuno, Wilhelm (Anm. B0160).....	33
Cuntz, Barbara (Anm. B0384).....	52
Cuntz, Christoph (Anm. B0384).....	52
Cuntz, Hans Lorenz (Anm. B3110).....	375
Curtius (Kurtz), Johannes (B0872).....	97
Curtz, Johann (Anm. B0872).....	97
Cußmaul, NN. (Anm. B3512).....	416
d'Alleux, Adam Pankratius (Anm. B0056).....	19
d'Alleux, Adam Pankratius (Anm. B0057).....	19
d'Alleux, Anna Luise (Anm. B0057).....	20
d'Alleux, Emma (Anm. B0056; Anm. 3531).....	418
d'Alleux, Emma (Anm. B0056; Anm. B3531).....	19
D'Alleux, Friederike (Anm. B0058; Anm. B4373).....	19
D'Alleux, Georg Wilhelm (B0056).....	19
D'Alleux, Heinrich Ludwig Burkhard (B0059).....	19
D'Alleux, Karl Wilhelm Ernst (B0058).....	19
D'Alleux, Wolfgang Friedrich (B0057).....	19
Däch (Dech), Johann Valentin (B0878).....	98
Däch (Dech), Johann Valentin (B0879).....	98
Dachler, Heinrich (B0877).....	98
Dahl, Hermann Daniel (B0882).....	99
Dahl, Hermann Daniel (Pfr.) (882).....	99
Dalheim (Dalhemius), Johann Henrich (B0884a).....	100
Dalheim (Dalhemius), Wilhelm (B0884).....	100
Dalläus, Paul Eduard (B0886).....	101
Dalläus, Paulina Julie (Anm. B0887).....	101
Dalläus, Philipp August (B0887).....	101
Dalläus, Wilhelm (Anm. B0887).....	101
Dambach, Jakob (Anm. B0889).....	101
Dambach, Wilhelm (B0889).....	101
Damian, Adam (Anm. B0891).....	102
Damian, Georg Oswald (B0891).....	102
Damian, Philipp Peter (Anm. B0891).....	102

Damian, Willy (Anm. B0891).....	102
Daniel, Jakob (Anm. B0892).....	103
Daniel, Walter (B0892).....	103
Dannheimer, Hermann (Anm. B0893).....	104
Dannheimer, Johannes (B0893).....	103
Dannheimer, Karl August (Anm. B0893).....	104
Dannheimer, Maria Magdalena (Anm. B0891).....	104
Dannheimer, Otto Martin (Anm. B0893).....	104
Dannheimer, Tobias (Anm. B0893).....	103
Dannheimer, Tobias Heinrich (Anm. B0893).....	104
Dannheimer, Wilhelmina Sabina (Anm. B0893).....	104
Darassus (Darassin), Johannes (B0895).....	104
Darmann, Heinrich (B0896).....	104
Dassovius, Heinrich (B0897).....	105
Dathenus, Peter (Daets Pieter) (B0898).....	105
Dauber, Albert (B0902).....	105
Dauber, Friedrich Hermann (B0903).....	106
Dauber, Georg Ludwig (B0900).....	106
Dauber, Johannes Wolfgang (Anm. B0902).....	105
Dauber, Justus Heiderich (B0899).....	107
Dauber, Klaus Dieter Hermann (B0904).....	108
Dauber, Lina (Anm. B0900; Anm. B2912).....	354
Daubner (Daubmann), Johannes (B0905).....	108
Däufer, Heinrich (Anm. B0880).....	99
Däufer, Johann (Anm. B0880).....	99
Däufer, Leonhard Heinrich (B0880).....	99
Daum, Anna Marie (Anm. B0032).....	11
Daum, Carl Friedrich Theodor (B0907).....	108
Daum, Friedrich Georg (B0906).....	108
de Haën, Henriette (Anm. B0737).....	85
de Pache, Claude Louis 10692 (B3925).....	469
Debus, Anna Luise (Anm. B0911; Anm. B4931).....	109
Debus, Johann Georg (B0911).....	109
Debus, Johannes (B0910).....	109
Debus, Marie Elis. (Anm. B0910; Anm. B4758).....	527
Dech, Anna Elisabeth (Anm. B0879).....	98
Dech, Johann Bernhard (Anm. B0879).....	98
Dech, Johann Erasmus (Anm. B0879).....	99
Dechant, Johann Peter (Anm. B5676).....	588
Decker, Johann Heinrich (Anm. B3568).....	423
Degen, Ulrike (N107).....	109
Deibel, Joh. Anton (Anm. B5584).....	580
DeNise, Daniel (Anm. B4029).....	480
Dennert, Anna Sophia (Anm. B0924; Anm. B1634).....	110
Dennert, Georg (B0924).....	110
Dentzel Baron von, Jean-Chrétien Louis (Anm. B0926).....	111
Dentzel, Georg Friedrich (B0926).....	110
Dentzel, Johann Philipp (Anm. B0926).....	110
Dentzer, Anna Ursula (Anm. B0927; Anm. B1475).....	172
Depe, Antonetta Margarethe (Anm. B5765).....	599
Depe, Christian (Anm. B5765).....	599
Dern, Johann Friedrich (Anm. B5305).....	564
Dern, Marie Johanna (Anm. B5305).....	564
Dessloch, Amalia Margaretha (Anm. B0929).....	111
Deßloch, Anna Katharina (Anm. B0928).....	112
Deßloch, Anna Katharina (Anm. B0929).....	111
Dessloch, Carl Friedrich (Anm. B0929).....	111
Dessloch, Friedrich Amadeus (B0931).....	111
Deßloch, Friedrich Melchior (B0929).....	111
Deßloch, Friedrich Wilhelm (Anm. B0929).....	111
Deßloch, Johann Bartholomäus (B0930).....	111
Deßloch, Johann Jakob (Anm. B0929).....	111
Deßloch, Johann Jakob (Pfr.) (Anm. B0928).....	112
Deßloch, Johann Simon (Anm. B0928).....	112
Deßloch, Johannes Theobald (Pfr.) (Anm. B0928).....	112
Dessloch, Maria Elisabetha (Anm. B0929).....	111
Deßloch, Nikolaus (Anm. B0928).....	112
Dessloch, Sara Charlotte (Anm.: 0928; Anm. B5662).....	112
Deßloch, Sybille (Anm. B2111).....	270
Dessloch, Wilhelm (Anm. B0928).....	112
Dessloch, Wilhelm (B0928).....	112
Dethmar, Bartholomäus (auch Bartholdus) (B0932).....	112
Detroy, Paul (Anm. B3888).....	464
Deubel, Anna Katharina (Anm. B5584).....	580
Deutsch, Katharina (Anm. B0055).....	18
Deutsch, Walter Hermann (B0935).....	112
Dexheimer, Hugo (B0937).....	113
Dexheimer, Karl (Anm. B2707).....	334
Dexheimer, Ludwig (Anm. B0937).....	113
Dexheimer, Luise (Anm. B2707).....	334
Dhonau, Anna Maria (Anm. B3256).....	389
Dhonauer, NN. (Anm. B2742).....	339
Dieburg, Anna Margarethe (1043).....	121
Dieburg, Anna Margarethe (Anm. B. 1043; Anm. B1708).....	209
Dieburg, Anna Margarethe (Anm. B1043).....	121
Dieburg, Juliana Catharina (Anm. B1043).....	121
Diehl, Friedrich Hermann (Anm. B5666).....	585
Diehl, Johann Ludwig (Anm. B1559).....	184
Diehl, Johanna (Anm. B5007).....	541
Diehl, Ludwig (B0944).....	113
Diehl, Stefan (Anm. B3578).....	425
Dieringer, Marie (Anm. B1883).....	242
Dietherich, Anna Barbara (Anm. B6018).....	615
Diethmar, Johann Valentin (Anm. B5876).....	603
Diethmar, NN. (Anm. B5876).....	603
Dietrich, Charlotte Wilhelmine (Anm. B0618; Anm. B0954).....	74
Dietrich, Louisa (Anm. B0057).....	20
Dietrich, Luise Elisabeth (Anm. B0954; Anm. B2521).....	315
Dietz, Erna (Anm. B4159).....	489
Dietz, Ernestine Karoline (Anm. B3272).....	391
Dietz, Johannes (Anm. B5424).....	572
Dietz, Karl (Anm. B4159).....	489
Dietz, Maria Christina (Anm. B5424).....	572
Dietz, Maria Katharina (Anm. B5185).....	556
Dietzsch, Anna Agathe (Anm. B0959; Anm. B1313).....	114

Dietzsch, Anna Dorothea (Anm. B0960).....	116
Dietzsch, Anna Margaretha (Anm. B0960).....	116
Dietzsch, Catharina Margaretha (Anm. B0960).....	116
Dietzsch, Daniel (B0959).....	114
Dietzsch, David (Pfr.) (Anm. B0959).....	114
Dietzsch, Georg Theodor (B0963).....	114
Dietzsch, Hieronymus Theodor (B0960).....	115
Dietzsch, Johann Emich (B0962).....	116
Dietzsch, Johann Georg (B0961).....	116
Dietzsch, Johann Henrich (Anm. B0960).....	116
Dietzsch, Maria Salome (Anm. B0960).....	116
Dietzsch, Marie Elisabeth (Anm. B0690).....	116
Dietzsch, Marie Elisabeth (Anm. B0962; Anm. B1513).....	176
Dietzsch, Marie Sophie (Anm. B0964; Anm. B1210).....	145
Dilg, Johann Jakob (Pfr.) (Anm. B1507).....	175
Dilg, Maria Magdalena (Anm. B1507).....	175
Dillenius, Friedrich (Anm. B1778).....	222
Dillenius, Johann Friedrich (Anm. B1778).....	222
Dinkelacker, Anna (Anm. B4154).....	490
Dithmar, Anna Maria (Anm. B4992).....	540
Dithmar, Johann Valentin (Anm. B4992).....	540
Dithmar, Johanna Catharina (Anm. B2626).....	327
Dittelmayer, Hans Conrad (Anm. B1728).....	212
Doerr, Friedrich Emil (Pfr.) (Anm. B0053).....	18
Doerr, Maria Paula (Anm. B0053).....	18
Dollhopf, Amalie (Anm. B0056).....	19
Dommasch, Rosemarie (B0995).....	117
Donerus, Petrus (B0995a).....	118
Dönges, Berthold (B0982, N115).....	117
Dorn, Emma (Anm. B0012).....	8
Dörner, Joh. Jak. (Pfr.) (Anm. B3991).....	476
Dornis, Johann Ernst Georg (Anm. B1668).....	203
Dörr, Anna Ursula (Anm. B4217).....	494
Dörr, Valentin (Anm. B4217).....	494
Dörrzapf, Catharina Margaretha (Anm. B0988).....	117
Dörrzapf, Johann Konrad (B0988).....	117
Dörrzapf, Johanna Catharina Margaretha (Anm. B2633).....	325
Dörrzapf, Johanna Katharina Margaretha (Anm. B0988).....	117
Dörrzapf, Samuel Michael (Pfr.) (Anm. B0988).....	117
Dörrzapf, Susanna Magdalena (Anm. B0988; Anm. B1460).....	117
Dörrzapf, Susanne Magdalena (Anm. B0988; Anm. B1460).....	171
Draudt, Friedrich Ludwig (Anm. B1006).....	118
Draudt, Johann Helfrich (Anm. B1006).....	118
Draudt, Katharina Christine Elisabeth (Anm. B1006).....	118
Draudt, Magdalena Regina (Anm. B1702).....	207
Draudt, Magdalena Regina (Anm. B1703).....	208
Draudt, Marie Justine (Anm. B1703).....	208
Draudt, Philipp Friedrich Konrad (B1006).....	118
Drauth, Georg (Anm. B1006).....	118
Draxel, Maria Margarethe (Anm. B2411).....	299
Drechsler (Drexler), Johannes (B1008).....	118
Drechsler, Margarethe (Anm. B1702).....	208
Dresch, Catharina Elisabeth (Anm. B2229).....	285
Dresch, Johannes (Anm. B2229).....	285
Drescher, Friedrich (B1012).....	118
Drescher, Heinrich (B1013).....	119
Drescher, Hermann Franz Heinrich (B1015).....	119
Dromm, Abraham (Anm. B5664).....	586
Drumm, Catharina (Anm. B5664).....	586
Duchscherer, Barbara (Anm. B2694).....	332
Duchscherer, Johannes (Anm. B2694).....	332
Dumler, Babette (Anm. B0903).....	106
Dümmmler, Joh. Karolina Adelheid „Adele“ (Anm. B0436).....	56
Dümmmler, Karl (Anm. B0436).....	56
Duncker, Anna Elisabeth (Anm. B5294).....	562
Duncker, Anna Maria (Anm. B4760).....	523
Duncker, Georg Wilhelm (Anm. B2830).....	350
Duncker, Georg Wilhelm (Anm. B5294).....	562
Duncker, Johann Weiprecht (Anm. B4760).....	523
Duncker, Johann Weiprecht (Anm. B5294).....	562
Duncker, Marianne Wilhelmine (Anm. B2830).....	350
Duncker, Marianne Wilhelmine (Anm. B5294).....	562
Dupré, Cornelius (Anm. B1034).....	120
Dupré, Johann Adam (B1034).....	120
Dupré, Johann Elias (Anm. B1034).....	120
Dupré, Johann Peter (Anm. B1034).....	120
Dupré, Johanna Juliane (Anm. B1034; Anm. B1034).....	120
Dupré, Johanna Magdalena (Anm. B1034; Anm. B3060).....	120, 370
Dürckheimer, August (Anm. B1532).....	179
Dürckheimer, Barbara (Anm. B1532).....	179
Dürckheimer, Philipp Jacob (Anm. B1532).....	179
Dürr, Anna (Anm. B1028).....	120
Dürr, Hans Jacob (Anm. B1434).....	169
Dürr, Johann Jakob (Anm. B1028).....	120
Dürr, Johannes Ludwig (Anm. B1028).....	120
Dürr, Karl (B1028).....	120
Dürr, Ludwig (Anm. B1434).....	169
Dürr, Nickel (Anm. B1028).....	120
Dürr, Paul (Anm. B1199).....	144
Dürrfeld, Friedrich August (Anm. B3459).....	408
Dürrfeld, Marie Antonie (Anm. B3459).....	408
Dyburg (Dieburg[er]), Nikolaus (B1040).....	121
Dyburg, Amuel (Anm. B1042).....	121
Dyburg, Johann Nikolaus (Anm. B1043).....	121
Dyburg, Johann Nikolaus (B1043).....	120
Dyburg, Johann Nikolaus (Pfr.) (1043).....	120
Dyburg, NN. (Anm. B1709).....	209
Dyburg, Samuel (B1042).....	121
Dyburg, Samuel (Pfr.) (1042).....	121
Ebel, Alexander Henrich (Anm. B1045).....	122
Ebel, Anna Elisabeth (Anm. B1045).....	122
Ebel, Anna Margretha (Anm. B1045).....	122
Ebel, Catharina Elisabetha (Anm. B1046).....	123
Ebel, Christine Elisabeth (Anm. B3499).....	413
Ebel, Elisabetha Juliana (Anm. B1046).....	123

Ebel, Friedrich Emich (Anm. B1045).....	122
Ebel, Georg Heinrich (Anm. B3499).....	413
Ebel, Hans (Anm. B1828).....	236
Ebel, Hans Velten (Anm. B1828).....	236
Ebel, Heinrich (Johann Heinrich) (B1045).....	121
Ebel, Heinrich Balthasar (Anm. B1045).....	122
Ebel, Johann Friedrich (B1046a).....	122
Ebel, Johann Georg (Anm. B1046).....	123
Ebel, Johann Georg (B1046).....	122
Ebel, Johann Heinrich (Anm. B1046).....	123
Ebel, Johannes (Anm. B1045).....	121
Ebel, Maria Catharina (Anm. B1045).....	122
Ebel, Melchior (Anm. B1045).....	122
Ebel, Melchior (Anm. B1045).....	122
Ebel, Sibylle (Anm. B1045; Anm. B4581).....	122
Ebel, Susanna Catharina (Anm. B1046).....	123
Ebenau, Johann Adam (Anm. B1048).....	123
Ebenau, Johann Heinrich (Pfr.) (Anm. B1048).....	123
Ebenau, Johann Peter (Anm. B1048).....	123
Ebenau, Johann Peter (B1048).....	123
Ebenau, Maria Catharina (Anm. B1048).....	123
Ebenau, Maria Sophia (Anm. B1048; Anm. B4733).....	123
Ebenau, Marie Sophie (Anm. B1048; Anm. B4733).....	523
Ebenreich, Georg (B1050).....	123
Eberhard, Johannes (B1052).....	123
Eberhard, Philippine (Anm. B0058).....	19
Eberhardt, Johann Jacob (Anm. B5203).....	558
Ebermeyer, Anna Catharina (Anm. B1851).....	239
Ebrard, Franz Elias (Pfr.) (Anm. B1061).....	124
Ebrard, Johann Heinrich August (B1061).....	124
Ebrard, Karl Julius Anton Rudolph Elias (Anm. B1061).....	124
Eccard, Elisabeth (Anm. B5709).....	592
Eckel, Anna Ursula (Anm. B2081).....	265
Eckhard, Anna Margarethe (Anm. B2946).....	358
Eckhard, August Christoph (Anm. B1068).....	125
Eckhard, Emilie (Anm. B1404).....	166
Eckhard, Heinrich Jakob (Anm. B1069).....	125
Eckhard, Herrmann (Anm. B1069).....	125
Eckhard, Jakob (Anm. B1404).....	166
Eckhard, Johannes (Anm. B1404).....	166
Eckhard, Johannes (B1069).....	125
Eckhard, Johannes (Pfr.) (1069).....	125
Eckhardt, Anna Maria (Anm. B1068; Anm. B3851).....	125, 454
Eckhardt, Christoph (Anm. B0903).....	106
Eckhardt, Eleonore Karoline (Anm. B0903).....	106
Eckhardt, Johann Conrad (Pfr.) (Anm. B3926).....	470
Eckhardt, Johann Konrad (Anm. B1068).....	125
Eckhardt, Johann Konrad (B1068).....	125
Eckhardt, Siegmund (Anm. B0903).....	106
Eckstein, Friedrich (Anm. B1073).....	126
Eckstein, Gerhard (N0123).....	125
Eckstein, Max (Anm. B1073).....	126
Eckstein, Rolf (B1073).....	126
Edazi, Susanna (Anm. B0781).....	91
Edelmann, Georg (B1074).....	126
Eder, Adam (Anm. B1075).....	126
Eder, Christian (Anm. B1075).....	126
Eder, Horst (B1075, N0124).....	126
Eder, Marie (Anm. N0312).....	301
Eder, Susanne (Anm. B1075).....	126
Edinger, Klaus-Peter (N125).....	127
Egenolph, Anna Judith (Anm. B1881).....	241
Egenolph, Lorenz (Anm. B1881).....	241
Egenolph, Margaretha (Anm. B1881).....	241
Egge, Christoph Ulrich von (B1079).....	127
Eggerdes (Eggardus), Petrus (B1080).....	127
Eggerling, Karl Heinrich Ludwig (B1081).....	127
Ehrhard, Juliane Luise (Anm. B1084).....	128
Ehrhardt, Friedrich Jakob (Anm. B1084).....	128
Ehrhardt, Georg Valentin (B1084).....	127
Ehrhardt, Philipp Friedrich (Anm. B1084).....	128
Ehrmann, Anna Barbara (Anm. B2944).....	357
Eich, Johann Weigand von (Anm. B4796).....	528
Eich, Marie Katharina von (Anm. B4796).....	528
Eichbrunn, Anna (Anm. B0709).....	84
Eichel, Johann Peter (B1087).....	128
Eichelhardt, Anna Katharina (Anm. B0718).....	83
Eichelmann, Johannes (Anm. B3043).....	368
Eichelmann, Johannes (Anm. B3043).....	368
Eicher, Anna Margaretha (Anm. B3489).....	410
Eicher, Johann Friedrich (Anm. B3489).....	410
Einöd (Ainoth), Crispianus (B1095).....	128
Eisenberg, Luise von (Anm. B3007).....	363
Eisengrein, Johannes (B1096).....	129
Eisenschmidt, Johann Bartholomäus (B1102).....	129
Eisenschmidt, Johann Ernst (B1101).....	129
Elifzjus, Andreas (Anm. B2944).....	357
Ellbrück, Karl Theodor (B1104).....	129
Eller, Georg Friedrich (B1107).....	130
Eller, Hermann Heinrich (Anm. B1108).....	131
Eller, Johannes (B1106).....	130
Eller, Karl (Anm. B1108).....	131
Eller, Wilhelm (Anm. B1108).....	131
Eller, Wilhelm (B1108).....	131
Emmerich, Anna Margaretha (Anm. B0852).....	96
Emmerich, Johann Abraham (Anm. B0852).....	96
Emmerling, Anna Maria (Anm. B0050).....	17
Emrich, Eleonora (Anm. B5765).....	599
Emrich, Johannes (Anm. B5765).....	599
Enckel, Albanus (Pfr.) (Anm. B3786).....	446
Endters, Johann Vitus (Pfr.) (Anm. B1805).....	229
Eng, Hans (Anm. B0703).....	80
Engel, Anna Maria (Anm. B1208).....	146
Engel, Friederike (Anm. N417).....	372
Engel, Johann (Anm. B1128).....	132

Engel, Johann Jakob (B1128).....	132
Engel, Karoline (Anm. B1128; Anm. B2190).....	132
Engelbach, Georg Jacob (B1134).....	132
Engelhard, Johann Christian (Anm. B0460).....	57
Engelhard, Maria (Anm. B0460).....	57
Engelmann (Angeôme), Jean Pierre (Johann Peter) (B1141).....	134
Engelmann (Angeôme), Jerome Corneille (Johann Hieronymus) (Anm. B1141).....	134
Engelmann, Anna Margarethe (Anm. B1142).....	134
Engelmann, Anna Salome (Anm. B1141; Anm. B1203).....	142
Engelmann, Anna Salomea (Anm. B1141; Anm. B1203).....	134
Engelmann, Charlotte Pauline (Anm. B1141).....	134
Engelmann, Charlotte Wilhelmine (Anm. B1141; Anm. B2980).....	134
Engelmann, Erasmus Theodor (Anm. B1142).....	134
Engelmann, Erasmus Theodor (B1142).....	133
Engelmann, Friedrich Theodor (Anm. B1142).....	134
Engelmann, Johann Erasmus (Anm. B1141).....	134
Engelmann, Johann Georg (Anm. B1142).....	134
Engelmann, Johann Jakob (Anm. B1142).....	134
Engelmann, Johann Martin (Anm. B1142).....	134
Engelmann, Johann Peter (Pfr.) (Anm. B1141).....	134
Engelmann, Johann Peter (Pfr.) (Anm. B1142).....	134
Engelmann, Joseph (Anm. B1142).....	134
Engelmann, Julius Bernhard (Anm. B1141).....	134
Engelmann, Julius Bernhard (Anm. B1142).....	134
Engelmann, Karl Martin (B1144).....	133
Engelmann, Maria Dorothea (Anm. B1142; Anm. B2193).....	278
Engelmann, Marie Charlotte (Anm. B1141).....	134
Engelmann, Marie Dorothea (Anm. B1142; Anm. B2193).....	134
Engelmann, Sabine Marie (Anm. B1031; Anm. B1141).....	134
Engelmann, Sophie Charlotte (Anm. B1142).....	134
Engelsmann (Engelmann), Kath. (Anm. B1810).....	226
Engering, Catharina (Anm. B1146).....	135
Engering, Johann Philipp (Anm. B1146).....	134
Engering, Johannes (B1146).....	134
Engering, Mathilde (Anm. B1146).....	135
Enkirch, Agnes (Anm. B1150; Anm. B5887).....	135, 606
Enkirch, Johann Jakob (B1149).....	135
Enkirch, Margaretha (Anm. B1150).....	135
Enkirch, Nikolaus (B1148).....	135
Enkirch, Simon (Anm. B1150).....	135
Enkirch, Simon (B1150).....	135
Ensminger, Johann Daniel (Anm. B1208).....	146
Ensminger, Juliane Katharina (Anm. B1208).....	146
Ensminger, Juliane Katharina (Anm. B1210).....	145
Eppelin, Julie Sophie (Anm. B1717).....	211
Eppelsheimer, Nikolaus (B1154).....	135
Erb, Elisabeth (Anm. B1157; Anm. B3963).....	472
Erb, Friedrich Daniel (B1157).....	135
Erb, Johann Georg (B1155).....	136
Erb, Johann Jakob (B1156).....	136
Erb, Johann Ludwig (Anm. B1155).....	136
Erb, Johann Ludwig (Pfr.) (Anm. B1155).....	136
Erb, Luise (Anm. B1157; Anm. B3359).....	136
Erb, Susanna Elisabetha (Anm. B1157; Anm. B3963).....	136
Erdmann, Christina Elisabetha (Anm. B5184).....	555
Erlenbach, Johann Georg (B1162).....	136
Ermel, August (Anm. B0937).....	113
Ermel, Luise (Anm. B0937).....	113
Ernst, Anna Marie (Anm. B2738).....	337
Ernst, Daniel (Anm. B4838).....	531
Ernst, Joh. Philipp (Pfr.) (Anm. B3044).....	369
Ernst, Salomea (Anm. B4838).....	531
EB, Anna Magdalena (Anm. B2712).....	335
EB, Friedrich (Anm. B2712).....	335
Ess, Maria Katharina (2704).....	332
Etzschel, Barbara (Anm. B3877).....	459
Etzschel, Rochus (Anm. B3877).....	459
Euler, Adolf Balthasar (Anm. B1187).....	137
Euler, Agnes Susanne (Anm. B1185).....	140
Euler, Anna Elisabeth (Anm. B1186).....	140
Euler, Anna Maria (Anm. B1187; Anm. B2062).....	137, 260
Euler, Anna Sophie (Anm. B1185).....	140
Euler, Carl Friedrich (Anm. B1187).....	137
Euler, Carl Ludwig (Anm. B1193).....	137
Euler, Christiana Elisabetha Philippina (Anm. B1191; Anm. B2003).....	139
Euler, Christine Elisabeth (Anm. B1191; Anm. B2003).....	252
Euler, Christine Wilhelmine Susanne (Anm. B1193).....	137
Euler, Friedrich David (B1193).....	137
Euler, Friedrich Jakob (Anm. B1189).....	138
Euler, Friedrich Ludwig (B1187).....	137
Euler, Friedrich Ludwig Christian (Anm. B1191).....	139
Euler, Johann Abraham (Anm. B1188).....	141
Euler, Johann Daniel (Anm. B1188).....	141
Euler, Johann David (B1191).....	139
Euler, Johann Dietrich (Anm. B1186).....	141
Euler, Johann Friedrich (Anm. B1187).....	137
Euler, Johann Jakob (Anm. B1185).....	140
Euler, Johann Jakob (B1185).....	139
Euler, Johann Ludwig (Anm. B1186).....	141
Euler, Johann Wilhelm (Anm. B1188).....	141
Euler, Johanna Dorothea Magdalena (Anm. B1185; Anm. B5648).....	140
Euler, Johanna Dorothea Magdalena (Anm. B1186).....	140
Euler, Johannes (Anm. B1189).....	138
Euler, Johannes (B1184).....	137
Euler, Johannes (B1189).....	138
Euler, Johannes (B1190).....	139
Euler, Johannes (Pfr.) (Anm. B1191).....	139
Euler, Johannes (Pfr.) (B1186).....	140
Euler, Juliane Luise Christine (Anm. B1191; Anm. B3630).....	139, 432
Euler, Karl Christian Heinrich (Pfr.) (Anm. B2958).....	359
Euler, Karl Christian Heinrich Philipp (Pfr.) (Anm. B1400).....	166
Euler, Katharina Elisabeth (Anm. B1189).....	138
Euler, Katharina Margaretha (Anm. B1189).....	138
Euler, Magdalena Philippine (Anm. B1189).....	138
Euler, Margarethe Elisabeth (Anm. B1185).....	140

Euler, Maria Juliana (Anm. B1186).....	141
Euler, Marie Juliane Luise (Anm. B1187)	137
Euler, Paul (Anm. B1186; Anm. B4354)	503
Euler, Paul (Anm. B1186).....	140
Euler, Paul (B1186).....	140
Euler, Peter (Anm. B1186).....	140
Euler, Phil. Ludwig (Pfr.) (Anm. B1400).....	166
Euler, Philipp (Anm. B2078).....	262
Euler, Samuel (Pfr.) Anm. B1185; Anm. B1186)	139f.
Euler, Sybille (Anm. B1185)	140
Euler, Wilhelm Ludwig (B1188)	141
Euth, Anna Elisabeth (Anm. B1788)	223
Euth, Konrad (Anm. B1788)	223
Ewald, Bertha Kath. (Anm. B2243)	287
Ewald, Georg Friedrich Ludwig (Anm. B2243).....	287
Exter, Abraham (Anm. B1200).....	143
Exter, Andreas (Anm. B1197)	143
Exter, Carl Abraham (B1206).....	141
Exter, Carl August (Anm. B1206)	142
Exter, Cornelius (Anm. B1197).....	143
Exter, David (Anm. B1202).....	142
Exter, Friedrich (Anm. B1206).....	142
Exter, Friedrich Ludwig (B1202)	142
Exter, Gabriel (Anm. B1203)	142
Exter, Johann Gabriel (Anm. B1203)	142
Exter, Johann Gabriel (B1203).....	142
Exter, Johann Heinrich (Anm. B1200)	143
Exter, Johann Heinrich (B1200).....	143
Exter, Juditha (Anm. B1197).....	143
Exter, Leonhard (B1197).....	143
Exter, Leonhard (B1199).....	143
Exter, Luise Sabine (Anm. B1203; Anm. B6108)	142
Exter, Paul (Anm. B1197).....	143
Exter, Philipp (Anm. B1200).....	143
Exter, Philipp Friedrich (B1201)	144
Exter, Thomas (Anm. B1197).....	143
Exter, Ursula (Anm. B1199).....	144
Eychborn, NN. (Anm. B0711).....	82
Eyer, Emilie (Anm. B3407).....	404
Fabel, Burkard (Anm. B1208).....	145
Fabel, Carl Christian (Anm. B1209).....	146
Fabel, Charlotta Dorothea (Anm. B0963; Anm. B1209)	146
Fabel, Christian (Anm. B1209)	146
Fabel, Christiana Maria (2782, 1209)	345
Fabel, Christiana Maria (Anm. B1209; Anm. B2782).....	345
Fabel, Christiana Maria (Anm. B1209)	146
Fabel, Friederica Elisabetha (Anm. B1209).....	146
Fabel, Friedrich Christian (Anm. B1209)	146
Fabel, Friedrich Ludwig (Anm. B1209)	146
Fabel, Friedrich Wilhelm (Anm. B1208)	146
Fabel, Georg Christian (Anm. B1208).....	146
Fabel, Georg Christian (Pfr.) (Anm. B1210).....	145
Fabel, Georg Friedrich (Pfr.) (Anm. B1208).....	146
Fabel, Georg Friedrich (Pfr.) (Anm. B3526).....	417
Fabel, Georg Leopold (Pfr.) (Anm. B1209)	146
Fabel, Johann Georg Friedrich (Pfr.) (Anm. B1210).....	145
Fabel, Johann Karl (B1210).....	145
Fabel, Johann Karl Ludwig (Anm. B1208).....	146
Fabel, Johann Nikolaus (Anm. B1208).....	146
Fabel, Johann Nikolaus (B1208)	145
Fabel, Karl Wilhelm Theodor (Pfr.) (Anm. B1210)	145
Fabel, Leopold Georg Christian (B1209).....	146
Fabel, Ludwig Wilhelm (Anm. B1209)	146
Fabel, Ludwig Wilhelm (Pfr.) (Anm. B1209)	146
Fabel, Reitz (Heinrich, Henrisen) (Anm. B1208)	145
Faber (Fabri), Martin (B1222)	148
Faber (Fabri), Nikolaus (B1212)	148
Faber (Schmidt), Sebastian (B1218).....	149
Faber, Anna Catharina (Anm. B1222)	148
Faber, Anna Marie (Anm. B1222)	148
Faber, Christian Wilhelm (B1223).....	146
Faber, Clemens (Anm. B1212).....	149
Faber, Hans Philipp (Anm. B1222).....	148
Faber, Heinrich Adam (B1226)	147
Faber, Johann (Anm. B4796)	528
Faber, Johann Adam (Anm. B1224)	147
Faber, Johann Adam (B1224).....	147
Faber, Johann Georg (B1230).....	147
Faber, Johann Nikolaus (Anm. B1188).....	141
Faber, Johann Philipp (Anm. B1222)	148
Faber, Johannes (B1213).....	147
Faber, Justus Konrad (Anm. B1224)	147
Faber, Lazarus (Anm. B1212)	149
Faber, Lazarus (Anm. B1222)	148
Faber, Maria Margarethe (Anm. B2264).....	290
Faber, Marie Magdalena (Anm. B4796).....	528
Faber, Marie Margarethe (Anm. B1188).....	141
Faber, Martin (Anm. B1698).....	207
Faber, Nikolaus (Anm. B1188; Anm. B2264).....	290
Faber, Nikolaus (Anm. B4796)	528
Faber, Philipp (Anm. B1230)	147
Faber, Philipp Friedrich (Anm. B1230)	148
Faber, Philippine Wilhelmine Christine (Anm. B1230).....	148
Faber, Sebastian (B1221).....	149
Fabian, Anna Maria (Anm. B2403)	298
Fabian, Konrad (B1236).....	149
Fabricius (Faber), Heinrich (B1239)	150
Fabricius (Fabritius), Johannes (B1241).....	150
Fabricius, Gallus Pantaleon (Anm. B1239)	150
Fabricius, Heinrich (Anm. B1239).....	150
Fabricius, Heinrich Rupert (Anm. B1239).....	150
Fabricius, Johann Balthasar (Anm. B1426).....	168
Fabricius, Johann Balthasar (Anm. B5026).....	543
Fabricius, Johann Georg (B1246).....	150
Fabricius, Johann Georg (Pfr.) (Anm. B1245)	150

Fabricius, Johann Jeremias (B1245).....	150
Fabricius, Johann Jeremias (B1247).....	151
Fabricius, Johann Ludwig Christian (Pfr.) (Anm. B3926).....	469
Fabricius, Johann Peter (B1248).....	151
Fabricius, Johanna Sophia (Anm. B5026).....	543
Fabritius, Heinrich Rupprecht (Anm. B2163).....	274
Fasco, Johann Jakob (Anm. B2646).....	327
Fasco, Karl Friedrich Ludwig (Anm. B2646).....	327
Fasco, Luise (Anm. B2646).....	327
Fasel, Johann Ludwig (B1258).....	151
Fastnacht, Anna (Anm. B3786).....	446
Faut, Dorothea (Anm. B6015).....	615
Faut, Velton (Anm. B6015).....	615
Fauth, Helene (Anm. B3667).....	428
Feccius (Feck), Oswald (B1267).....	152
Feccius, Johann Friedrich (Anm. B1267).....	152
Feccius, Maria Elisabeth (Anm. B1267).....	152
Fehl, Valentin Andreas (B1269).....	152
Fehl; Johann Adam (Anm. B1269).....	152
Fehmann, Brigitte (Anm. B2510; N0329).....	314
Fehmann, Wilhelm (Anm. B2510; N0329).....	314
Felfing, Karl Julius Albert (Anm. B5055).....	545
Felgenau, Anna Elisabeth (Anm. B4151).....	489
Felgenau, Daniel (Anm. B4151).....	489
Felsing, Elisabeth Margarethe (Anm. B5128).....	552
Felsing, Johann (Pfr.) (Anm. B5128).....	552
Ferckel, Karl Martin (B1285).....	152
Ferdinand, Anna Juliana (Anm. B3110).....	374
Ferny, Katharina Elisabeth (Anm. B1815).....	231
Fett, Georg Daniel (B1292).....	153
Fett, Johann Caspar (Anm. B1292).....	153
Fett, Johann Georg (Anm. B1292).....	153
Fett, Johanna (Anm. B1810).....	226
Fett, Johanna Margarethe (Anm. B1292).....	153
Fettich, August (Anm. B0713).....	81
Feucht, Siegfried (B1293, N0152).....	153
Feucht, Wilhelm Christian (Anm. B2193).....	153
Feuerbach, Johannes (B1294).....	153
Feuerbach, Katharina Salome (Anm. B1294; Anm. B2499).....	312
Feuerlin, Ottilia (Anm. B5056).....	546
Feuerlin, Simon (Anm. B5056).....	546
Fey, Johann Theobald (Anm. B5664).....	586
Fichte, Immanuel Hermann (Anm. B1230).....	148
Fichte, Johann Gottlieb (Anm. B1230).....	148
Fickeisen, Anna Elisabeth (Anm. B1298; Anm. B3878).....	462
Fickeisen, Anna Gertraud (Anm. B1308; Anm. B6025).....	154
Fickeisen, Augustus Christian (Anm. B1308).....	154
Fickeisen, Catharina Elisabeth (Anm. B1308).....	154
Fickeisen, Christian Adam (B1302).....	154
Fickeisen, Christina Elisabeth (Anm. B1309).....	155
Fickeisen, Friedrich Burkhard (B1308).....	154
Fickeisen, Georg Heinrich (Anm. B1309).....	155
Fickeisen, Georg Heinrich (B1309).....	154
Fickeisen, Johann Elias (B1307).....	155
Fickeisen, Johann Friedrich (B1300).....	155
Fickeisen, Johann Heinrich (B1301).....	156
Fickeisen, Johann Ludwig (Anm. B1308).....	154
Fickeisen, Johann Ludwig (Anm. B1309).....	155
Fickeisen, Johann Reinhard (Anm. B1301).....	156
Fickeisen, Julius Carl (Anm. B1309).....	155
Fickeisen, Julius Carolus (Anm. B1309).....	155
Fickeisen, Karl Ferdinand (Anm. B1309).....	155
Fickeisen, Magdalena (Anm. B1307).....	155
Fickeisen, Maria Catharina (Anm. B1301).....	156
Fickeisen, Maria Elisabetha (Anm. B1301).....	156
Fickeisen, Marie Kunigunda (Anm. B0385; Anm. B1298).....	52
Fickeisen, Susanne Elisabeth (Anm. B1308).....	154
Filgus, Georg Adam (B1313).....	157
Filgus, Karoline Charlotte (Anm. B0313).....	44
Finck, Caspar (Anm. B1881).....	241
Finck, Katharina (Anm. B1599).....	191
Finck, Sophia Katarina (Anm. B0605).....	71
Finis, Katharina (Anm. B2924).....	356
Firnhuber, Maria (Anm. B1698).....	207
Fisch, Christine (Anm. B2242).....	287
Fischbach, Andreas (Anm. B0018).....	9
Fischbach, Juliane (Anm. B0018; Anm. B1321).....	9
Fischer, Anna Elisabeth (Anm. B0199; Anm. B1328).....	39
Fischer, Christian Melchior (B1328).....	157
Fischer, Daniel (Anm. B1880).....	241
Fischer, Friedrich Emich (Anm. B1880).....	241
Fischer, Jacob (Anm. B0211).....	40
Fischer, Johann Daniel (Anm. B1880).....	241
Fischer, Johann Michael (B1325).....	158
Fischer, Karl August Rudolf (B1332).....	158
Fischer, Karoline Friederike (Anm. B0903).....	106
Fischer, Maria Catharina (Anm. B2411).....	299
Fischer, Marie Katharina (Anm. B0375).....	49
Fischer, Melchior (B1326).....	158
Fischer, Nikolaus (Anm. B0211).....	40
Fitting, Elise Therese Susette Henriette Helene (Anm. B3259).....	388
Fitting, Johann (Anm. B3259).....	388
Flach, Luise (Anm. B1778).....	222
Flacht, Florentine (Anm. B1685).....	206
Flamm, Hans Michael (Anm. B5887).....	606
Flamm, Michael (Anm. B5887).....	606
Fleck, Anna Margaretha (2704).....	332
Fleck, Marie Magdalene (Anm. B1343; Anm. B3499).....	413
Fleckenstein, Friederike Margaretha (Anm. B4243).....	497
Fleckenstein, Friedrich Jacob (Anm. B4243).....	497
Flegel, Friedrich Karl (Anm. B1352).....	159
Flegel, Wolfgang Wilhelm (B1352).....	159
Fleischmann, Alwine Theodore (Anm. B1347).....	161
Fleischmann, Augusta Dorothea Valentina (Anm. B1347).....	161
Fleischmann, Auguste Amalie (Anm. B0695; Anm. B1346).....	159

Fleischmann, Clara Johanna (Anm. B1348)	161
Fleischmann, Ernst Ludwig Jakob (B1349)	159
Fleischmann, Georg Julius Karl Heinrich (B1346)	159
Fleischmann, Johann Lorenz (B1345)	159
Fleischmann, Johanna Wilhelmina Alberta (Anm. B1347)	161
Fleischmann, Julia Johanna Maria (Anm. B1347)	161
Fleischmann, Karl Heinrich (B1351)	160
Fleischmann, Marianne Louise Elisabetha (Anm. B1348)	161
Fleischmann, Otto Karl Heinrich Ludwig (B1348)	160
Fleischmann, Valentin Simon (B1347)	161
Flessa, Johann (Anm. B1353)	161
Flessa, Johann Adam (B1353)	161
Flickinger, Katharina (Anm. B1073)	126
Fliesen, Carl Ludwig (Anm. B1553)	182
Fliesen, Charlotte (Anm. B1553)	182
Fliesen, Johann Wilhelm (Anm. B1553)	182
Floccenius, Anna Maria (Anm. B1363; Anm. B2627)	326
Floret, Johann Abraham (B1367)	162
Floret, Johann Gottfried (Anm. B0311)	44
Floret, Johann Gottfried (Anm. B0313)	44
Floret, Johann Gottfried (Anm. B1368)	162
Floret, Rosa Salome (Anm. B0311; Anm. B1367)	44
Floret, Servatius (Anm. B1368)	162
Floret, Wilhelm (B1368)	162
Föckler, Isaak (B1371)	162
Föll, Heinrich Otto (B1372)	163
Föll, Philipp (Anm. B1372)	163
Follenius, Anna Eleonore (Anm. B1379)	164
Follenius, Anna Juliane (Anm. B1379)	164
Follenius, Dorothea Sophia (Anm. B1379)	163
Follenius, Georg Wilhelm (Anm. B1379)	164
Follenius, Johann Justus (B1379)	163
Follenius, Johann Reinhard (Anm. B1379)	163
Follenius, Maria Dorothea (Anm. B1379)	163
Foltz, Anna Magdalena (Anm. B1034)	120
Foltz, Elisabeth (Anm. B3494)	412
Foltz, Franz Heinrich (Anm. B1203)	143
Foltz, Johann Peter (Anm. B1034)	120
Foltz, Johanna Juliane (Anm. B1034)	120
Foltz, Klara Elisabetha (Anm. B1203)	143
Foltz, Ludwig (Anm. B1073)	126
Foltz, Luise (Anm. B1073)	126
Foltz, Michael (Anm. B3494)	413
Foltz, Peter (Anm. B1034)	120
Foltz, Zacharias (Anm. B3494)	412
Fönilius (Heumann), Johannes (Anm. B1374)	163
Fönilius (Heumann), Johannes (B1374)	163
Fönilius, Elisabeth (Anm. B1374)	163
Fontaines, Ernest (Anm. B1381)	164
Fontaines, Johann Friedrich Konrad Jakob (gen. Charles) (B1381)	164
Föringer, Anna Elisabeth (Anm. B5056)	546
Förster, Anna Marg. (Anm. B5026)	543
Fortmüller, Henriette Maria Regina (Anm. B1384)	165
Fortmüller, Johann Valentin (B1384)	165
Fortmüller, Martin (Anm. B1384)	165
Franck, Anna Elisabetha (Anm. B5765)	598
Franck, Dorothea Luise (Anm. B1393; Anm. B2391)	166
Franck, Dorothea Luise (Anm. B1393; Anm. B2391)	297
Franck, Franz Georg (Anm. B3489)	411
Franck, Franz Jakob (Anm. B1393)	166
Franck, Johann (Anm. B1393)	166
Franck, Margaretha Carolina (Anm. B1393)	166
Franck, Margaretha Wilhelmina (Anm. B1393; Anm. B1714)	166, 210
Franck, Philipp Valentin (B1393)	166
Frank (Franck), Georg Karl (B1400)	165
Frank, Carolina (Anm. B2269)	291
Frank, Franz Georg (Anm. B1400)	165
Frank, Johann (Anm. B1045)	122
Frank, Johann Daniel (Anm. B2269)	291
Frank, Johann Emich (Anm. B1045)	122
Frank, Johanna Jakobine (Anm. B1400; Anm. B2078)	166, 262
Frank, Marie Henriette (Anm. B1400)	166
Franke, Friedrich (Anm. B5344)	568
Frankengrüner, Barbara (Anm. B3135)	376
Frankengrüner, Christoff (Anm. B3135)	376
Frankengrüner, Christoff (Anm. B5344)	568
Frankengrüner, Maria Catharina (Anm. B5344)	568
Frantz, Friedrich Theodor (B1404)	166
Frantz, Johann (Anm. B1404)	166
Frantz, Johannes (Anm. B1404; Anm. B5712)	591
Frantz, Luise (Anm. B0160; Anm. B1404)	33, 166
Franz, Johann (Anm. B1979)	250
Franz, Wilhelm Georg (B1406)	167
Frech, Johannes (B1411)	167
Frech, Katharina (Anm. B1411)	167
Frech, Marie Susanne (Anm. B1411)	167
Frech, Michael (Anm. B1411)	167
Frey, Catharina (Anm. B1800)	226
Frey, Christina Barbara (Anm. B5997)	612
Frey, Heinrich Jacob (Anm. B5997)	612
Freytag, Anna Gertrud (Anm. B5026)	543
Freytag, Bartholomäus (Anm. B1426)	167
Freytag, Bartholomäus (Anm. B2776)	344
Freytag, Johanna Barbara (Anm. B1426)	168
Freytag, Johanna Helene (Anm. B1426; Anm. B1954)	168
Freytag, Karoline Ernestine (Anm. B2209)	281
Freytag, Philipp Gottfried (B1426)	167
Freytag, Tobias Friedrich Karl (Anm. B1426)	168
Frick, Hans Peter (Anm. B6011)	613
Frick, Maria Clara (Anm. B4801)	529
Friedel, Bernhard Gottlieb (Anm. B3926)	470
Friedrich, Andreas (B1431)	168
Friedrich, Daniel (Anm. B4217)	495
Friedrich, Georg (Anm. B1432)	168
Friedrich, Georg Theodor (B1432)	168

Fries, Amalie Louise (Anm. B0511).....	64
Fries, Christian (Anm. B1433).....	169
Fries, Christian Ernst (Anm. B0511).....	64
Fries, Diebold (Anm. B1434).....	169
Fries, Ernst Adam Heinrich (B1433, N0175).....	169
Fries, Johann Casimir (Anm. B0231).....	40
Fries, Johann Casimir (Anm. B0511).....	64
Fries, Johann Casimir (Anm. B5104).....	549
Frisius (Phrysius), Johannes (B1434).....	169
Frisius, Anna Ursula (1434).....	169
Frisius, Anna Ursula (Anm. B1434).....	169
Frisius, Johannes (Pfr.) (1434).....	169
Frobenius, Conrad (B1440).....	169
Frobosius (Frobusius), Jakob (B1443).....	170
Fröhlich, Heinrich (B1447, N0179).....	170
Fröhlich, Susanna Friederike (Anm. B1206).....	142
Frohn, Philipp Christian (B1449).....	170
Frölich, Johann Adam August (B1445).....	170
Fromme, Anna Marie (Anm. B0511).....	64
Frosch, Matheus (Anm. B1944).....	247
Fuchs, Andreas Jacob (B1458).....	171
Fuchs, Carl Julius (Anm. B1460).....	171
Fuchs, Georg Christoph (B1460).....	171
Fuchs, Johann Casimir (Anm. B0002).....	4
Fuchs, Johann Casimir (Anm. B5980).....	611
Fuchs, Johann Gottlieb (Anm. B0291).....	43
Fuchs, Johann Michael (Anm. B0291).....	43
Fuchs, Johanna Juliane (Anm. B1460; Anm. B4076).....	171
Fuchs, Johanna Katharina Magdalena Luise (Anm. B14560; Anm. B2522; Anm. B4414).....	171
Fuchs, Johanna Katharina Magdalena Luise (Anm. B1460; Anm. B2522; Anm. B4414).....	316
Fuchs, Johanna Maria (Anm. B0001).....	5
Fuchs, Johannes (Anm. B1462).....	171
Fuchs, Karl Emanuel (Anm. B1461).....	171
Fuchs, Karl Heinrich (B1461).....	171
Fuchs, Karl Julius (Anm. B3253).....	386
Fuchs, Karl Philipp (B1462).....	171
Fuchs, Karoline Wilhelmine (Anm. B3253).....	386
Fuchs, Ludwig Jakob (Anm. B1460).....	171
Fuchs, Luise Philippine (Anm. B0990; Anm. B1460).....	171
Fuchs, Magdalene (291).....	43
Fuchs, Maria Magdalena (Anm. B0291).....	43
Fuchs, Peter (Pfr.) (Anm. B0001).....	5
Fuchs, Susanna Amalie (Anm. B0002).....	4
Fuchs, Susanna Elisabeth (Anm. B0506).....	63
Fuchs, Susanna Marie (Anm. B5980).....	611
Fuchshuber, Anna Margaretha (Anm. B2028; Anm. B5313).....	258, 564
Fuhrmann, Mag. Lydia Karoline (Anm. B0285).....	42
Fuhrmann, Otto (Anm. 0285).....	42
Gabel, Georg (B1471).....	172
Gadewegen, Marie van (Anm. B1186).....	140
Gailbach, Friedrich (Anm. B0165).....	34
Gailbach, Peter (Anm. B0165).....	34
Ganz, Charlotte Christina (Anm. B2946).....	358
Ganz, Johann Jakob (Anm. B2946).....	358
Garshagen, Johann Peter (B1480).....	173
Gärtner, Anna Regina Magdalena (Anm. B4155).....	490
Gärtner, Johannes (Anm. B4155).....	490
Gärtner, Johannes 3745 (B1475).....	172
Gassert, Carl Ludwig (Anm. B2081).....	265
Gassert, Christoph (Anm. B3961).....	472
Gassert, Johann Philipp Ludwig (Anm. B2081).....	265
Gauss (Gausius), Johann Peter (B1498).....	173
Gauss, Anna Elisabeth (Anm. B1498).....	173
Gauß, Anna Margaretha (Anm. B0249; Anm. B1498).....	173
Gauss, Anna Margaretha (Anm. B1498).....	173
Gauß, Anna Margarethe (Anm. B0249).....	41
Gauss, Anna Ottilia (Anm. B1498).....	173
Gauß, Daniel (Anm. B0249).....	41
Gauß, Daniel (Anm. B1498).....	173
Gauss, Johann Jakob (Anm. B1498).....	173
Geber, Anna Maria (Anm. B3061).....	371
Geber, Heinrich (Anm. B3061).....	371
Gebhard, Karl Friedrich (B1504).....	174
Gebhard, Philipp Konrad (Pfr.) (Anm. B1504; Anm. B2703).....	333
Gebhard, Philipp Konrad (Pfr.) (Anm. B1504).....	174
Gebhard, Salomea (Anm. B0880).....	99
Geib, Friedrich Leopold (B1509).....	174
Geib, Johann Adam (B1506).....	174
Geib, Johann Daniel (B1507).....	174
Geib, Johann Jakob Konrad (B1508).....	175
Geib, Johannes (Anm. B1506).....	174
Geiger, Andreas (Anm. B1514).....	175
Geiger, Carl August (Anm. B1514).....	175
Geiger, Elisabetha Salome Philippine (Anm. B1513).....	176
Geiger, Emanuel David (Anm. B1513).....	176
Geiger, Friederike Wilhelmine (Anm. B1513).....	176
Geiger, Heinrich Friedrich (Pfr.) (Anm. B1513).....	176
Geiger, Jacob Heinrich (Anm. B1514).....	175
Geiger, Johann Christian Friedrich (B1513).....	176
Geiger, Johann Ludwig Samuel (Anm. B1513).....	176
Geiger, Johannes (B1514).....	175
Geiger, Karl Heinrich (Anm. B1513).....	176
Geiger, Karl Wilhelm (B1513a) 3851.....	176
Geiger, Karoline Henriette (Anm. B1513).....	176
Geiger, Karoline Henriette (Anm. B1513).....	176
Geiger, Katharina Elisabetha (Anm. B1513).....	176
Geiger, Ludwig Konrad (Anm. B1514).....	175
Geiger, Philipp Lorenz (Anm. B1514).....	175
Geiger, Sophie Christine (Anm. B1513).....	176
Geiselbrecht, Gertrud Olga (Anm. B0496).....	62
Geiselbrecht, Hans (Anm. B0496).....	62
Geiseler, Gisela (Anm. N496).....	440
Geißler, Johann Peter (Anm. B1583).....	188
Gelan, Abraham (B1518).....	176
Gelan, Anna (1518, 3005).....	177

Gelan, Anna (Anm. B1518; Anm. B3005).....	177, 364
Gelan, Carl Ludwig (Anm. B5880).....	605
Gelan, David (Anm. B1518).....	177
Gelan, Elisabeth Katharina (Anm. B1521; Anm. B5937).....	178
Gelan, Franz Ruprecht (B1520).....	177
Gelan, Johann (Anm. B1519; Anm. B1518).....	178
Gelan, Johann Abraham (B1521).....	177
Gelan, Johann Adolf (Pfr. (Anm. B5955).....	608
Gelan, Johann Adolph (Anm. B1521).....	177
Gelan, Johann Bernhard (Anm. B1520; Anm. B1521).....	177
Gelan, Johann Bernhard (Anm. B1520).....	177
Gelan, Johann Heinrich (B1519).....	178
Gelan, Johann Henrich (Anm. B1520).....	177
Gelan, Johanna Katharina (Anm. B5955).....	608
Gelan, Johannes (Anm. B1518).....	177
Gelan, Johannes (Anm. B518).....	176
Gelan, Marie Louise (Anm. B1520; Anm. B5880).....	605
Gelan, Marie Luise (Anm. B1520).....	177
Gelbert, Franz (Anm. B1524).....	178
Gelbert, Gelbert (Anm. B1524).....	178
Gelbert, Georg Daniel (Anm. B1524).....	178
Gelbert, Johann Peter (B1524).....	178
Geng, Maria Regina (Anm. B2906).....	354
Gentersberger, Anna Katharina (Anm. B1529).....	179
Gentersberger, Hans Siegmund (Anm. B1529).....	179
Gentersberger, Johann Ludwig (Anm. B1529).....	179
Gentersberger, Johann Siegmund (B1529).....	179
Gentersberger, Samuel (Anm. B1529).....	179
Genzlinger, Adalbert (Anm. B1532).....	179
Genzlinger, Heinrich (Anm. B1532).....	179
Genzlinger, Maximilian Heinrich (B1532).....	179
George, Daniel (Anm. B1804).....	227
George, Theodora Clara Elisa (Anm. B1804).....	227
Georgi, Anna Magdalena (Anm. B1778).....	222
Georgi, Georg Adam (Anm. B1534).....	180
Georgi, Johann Ernst (Anm. B1778).....	222
Georgi, Johann Friedrich (Anm. B1534).....	179
Georgi, Johann Friedrich (B1534).....	179
Georgi, Maria Magdalena (Anm. B1778).....	222
Georgi, Maria Ursula (Anm. B1778).....	222
Georgi, Philipp Karl (Anm. B1534).....	180
Georgi, Susanna Augusta (Anm. B1534).....	180
Geradwohl, Hans (Anm. B1536).....	180
Geradwohl, Johann Conrad (B1536).....	180
Gerauer, Johann Georg (Anm. B5496).....	577
Gerauer, Wilhelmine Karoline Luise (Anm. B5496).....	577
Gerber, Anna Maria (Anm. B2814).....	347
Gerhard, Anna Dorothea (Anm. B1540).....	180
Gerhard, Berta (Anm. B0496).....	62
Gerhard, Charlotte (Anm. B0632).....	76
Gerhard, Joachim Georg (B1540).....	180
Gering, Anna Barbara (Anm. B6067).....	617
Gerlach, Augusta (Anm. B1460).....	171
Gerlach, Auguste (Anm. B3253).....	386
Gerlach, Johann Maternus (B1547).....	181
Gerlach, Johann Philipp Christian Jakob (B1552).....	181
Gerlach, Johann Wolfgang (B1548).....	181
Gerlach, Johanna (Anm. B1551; Anm. B1552).....	181
Gerlach, Jost Dietrich (B1549).....	181
Gerlach, Karl Christian (Anm. B1552).....	181
Gerlach, Katharina (Anm. B1548).....	181
Gerlach, Philipp Ludwig (B1553).....	182
Gerlach, Sigismund 3986 (B1545).....	182
Gerlach, Wilhelm Karl Christian (B1551).....	182
Gerlach, Wilhelm Karl Daniel (Anm. B1553).....	182
Gerlach, Wolfgang (Pfr.) (Anm. B1460).....	171
Gerlach, Wolfgang Konrad (Anm. B0176).....	36
Gerlach, Wolfgang Konrad (Anm. B1552).....	181
Gerlinger (Gerling), Balthasar (B1556).....	183
Germann, Anna Karolina (Anm. B1559; Anm. B5896).....	184
Germann, Christine (Anm. B1559).....	184
Germann, Christoph (Anm. B1559).....	184
Germann, Friederike Margarethe (Anm. B1559).....	184
Germann, Georg Nikolaus (B1558).....	183
Germann, Johann Jakob (B1559).....	184
Germann, Johannes (B1557).....	184
Germann, Juliane (Anm. B1559).....	184
Germer, Johann Christoph (Pfr.) (Anm. B1641).....	197
Gerst, Christina Elisabetha (Anm. B1566).....	184
Gerst, Georg Casimir (Anm. B1566).....	184
Gerst, Johann Georg (B1566).....	184
Gerst, Johann Kaspar (Pfr.) (Anm. B1566).....	184
Gerste, Elisabeth Ella Marie (Anm. B3103).....	373
Gerviler, Adam (B1567).....	184
Gervinus, Anna Elisabeth (Anm. B3606).....	432
Gervinus, Anna Elisabeth Salome (Anm. B1571).....	186
Gervinus, Anna Elisabeth Salome (Anm. B2782; Anm. B3204).....	381
Gervinus, Anna Elisabeth Salome (Anm. B2782).....	345
Gervinus, Carl Friedrich Peter (Anm. B0475; Anm. B5994).....	60, 612
Gervinus, Carl Friedrich Peter (Anm. B5609).....	582
Gervinus, Charlotta Friederica (Anm. B1569).....	185
Gervinus, Charlotte (Anm. B3529).....	418
Gervinus, Charlotte Henriette Christina (Anm. B5609).....	582
Gervinus, Christian (Anm. B1571).....	186
Gervinus, Christian (Anm. B2782).....	345
Gervinus, Christian (Anm. B3204).....	381
Gervinus, Christine Juliane (Anm. B2627).....	326
Gervinus, Dorothea Juliane (Anm. B5609).....	582
Gervinus, Dorothea Juliane (Anm. B5994; Anm. B5609).....	612
Gervinus, Elisabetha Charlotte (Anm. B1568).....	187
Gervinus, Elisabetha Wilhelmina (Anm. B1569).....	185
Gervinus, Friderica Ernestina Catharina (Anm. B1571).....	186
Gervinus, Hans Jacob (Anm. B1568).....	186
Gervinus, Hans Jacob (Anm. B1569).....	185
Gervinus, Hans Jacob (Anm. B1570).....	185

Gervinus, Jacob (Anm. B1571).....	186
Gervinus, Jacob (Anm. B2782).....	345
Gervinus, Jacob Ludwig (Anm. B1569).....	185
Gervinus, Johann (Anm. B3606).....	432
Gervinus, Johann Adam (Anm. B1568).....	187
Gervinus, Johann Bernhard (Anm. B2627).....	326
Gervinus, Johann Friedrich (Anm. B1568).....	187
Gervinus, Johann Friedrich (Anm. B1569).....	185
Gervinus, Johann Friedrich (B1569).....	184
Gervinus, Johann Friedrich Gabriel (Anm. B1570).....	186
Gervinus, Johann Georg (Anm. B2626).....	327
Gervinus, Johann Jakob (Anm. B1568).....	187
Gervinus, Johann Jakob (Anm. B1569; Anm. B3571).....	424
Gervinus, Johann Karl (B1570).....	185
Gervinus, Johann Ludwig (Anm. B1568).....	187
Gervinus, Johann Ludwig (B1571).....	186
Gervinus, Johann Moritz (Anm. B1568).....	187
Gervinus, Johanna Elisabetha Magdalena (Anm. B1569).....	185
Gervinus, Karl (B1568).....	186
Gervinus, Louisa Carolina (Anm. B5609).....	582
Gervinus, Maria Christina Philippina (Anm. B1571).....	186
Gervinus, Maria Louisa (Anm. B1569).....	185
Gervinus, Maria Magdalena (Anm. B1571).....	186
Gervinus, Maria Magdalena (Anm. B3204).....	381
Gervinus, Maria Philippina (Anm. B1569).....	185
Gervinus, Peter (Anm. B3529).....	418
Gervinus, Peter Melchior (Anm. B1569).....	185
Gervinus, Peter Melchior (Anm. B1570).....	185
Gervinus, Philipp Friedrich (Anm. B1569).....	185
Gervinus, Regina Margarethe (Anm. B1568).....	187
Gervinus, Simon Peter (Amtsschultheiß Hinzweiler) (1569).....	185
Gervinus, Simon Peter (Anm. B1569).....	185
Gervinus, Simon Peter (Anm. B1570).....	185
Gervinus; Susanne Dorothea (Anm. B5609; Anm. B5994).....	582, 612
Gestern, Hildegard (Anm. B3882).....	462
Geul, Carl Theodor 4126 (B1575).....	187
Geul, Henriette (Anm. B1574; Anm. B5745).....	597
Geul, Johann David (B1574).....	187
Geul, Johann Philipp (B1576).....	188
Gewendt, Johann Heinrich (Anm. B1698).....	207
Geyel, Elisabeth (Anm. B1498).....	173
Geyer, Johannes (Anm. B0756).....	87
Geyssel, Anna Elisabeth (Anm. B1584).....	189
Geyssel, Johann Daniel (Anm. B1584).....	189
Geyssel, Johann Daniel (Anm. B1978).....	251
Geyssel, Johann Peter (B1583).....	188
Geyssel, Marie Ester (Anm. B1584; Anm. B2789).....	189, 342
Geyssel, Philipp Gottfried (B1584).....	188
Geyssel, Philipp Gottfried (Pfr.) (Anm. B1584).....	189
Gibelius, Rupert (B1586).....	190
Giel, Christine Margarethe (Anm. B1587).....	190
Giel, Friederica Elisabetha (Anm. B1587; Anm. 4404).....	190, 506
Giel, Heinrich (Anm. B1587; Anm. B3352).....	190, 397
Giel, Johann Nikolaus (Pfr.) (Anm. B1587; Anm. B3352).....	190, 397
Giel, Johannes (B1587).....	190
Gieselmann, Christian Philipp (B1589).....	190
Gieser, Johanna Barbara (Anm. B3865).....	459
Gilcher, Heinrich (B1596; N0200).....	190
Gilleaux, Abraham (Anm. B3561).....	420
Gillmann, Hans Georg (Anm. B1598).....	191
Gillmann, Johann Friedrich (B1598).....	191
Gillmann, Rudolf (Anm. B1599).....	191
Gillmann, Rudolf (B1599).....	191
Gillmann, Wilhelm Ludwig (Anm. B1598).....	191
Gilverath (Gilveradius), Otto (B1600).....	191
Gilverath, Otto (B1601).....	192
Gimbel, Ludwig Philipp Helfrich (B1602).....	192
Gimbsbach, Johann Georg (B1603).....	192
Gimbsbach, Johann Wenzeslaus (B1605).....	193
Gimbsbach, Johannes (B1604).....	192
Gink, Johann Jakob Ludwig 4256 (B1607).....	193
Gißbrecht, Hans (Anm. B3919).....	468
Gißbrecht, Ottilie (Anm. B3919; Anm. B4641).....	468
Giunand (Gienanth), Johann Leonhard (Anm. B5878).....	606
Gladbach, Marie Katharina (Anm. B1208).....	146
Gladbach, Weipert (Anm. B1208).....	146
Glanaeus, Engelbert (Pfr.) (Anm. B1146).....	135
Glaser, Albrecht (Anm. B1616).....	194
Glaser, Alexander (B1612).....	194
Glaser, Elisabeth (Anm. B5878).....	605
Glaser, Jeremias Christian (Anm. B1519).....	178
Glaser, Johann Abraham (Anm. B1519).....	178
Glaser, Johann Christoph (B1615).....	194
Glaser, Johann Christoph (B1616).....	194
Glaser, Johann Heinrich (Anm. B5496).....	577
Glaser, Johann Heinrich (B1617).....	194
Glaser, Margaretha (Anm. B1519).....	178
Glaser, Marie Elisabeth (Anm. B1034).....	120
Glaser, Simon (Anm. B1615).....	194
Glaser, Simon Friedrich (Anm. B1519).....	178
Glaser, Simon Friedrich (Anm. B5878).....	606
Glaser, Sophia Juliana (Anm. B1616).....	194
Glöckner, Charlotte Juliana (Anm. B0002).....	4
Glöckner, Daniel (B1627).....	195
Glöckner, Elis. Luisiana (Anm. B0001).....	5
Glöckner, Louisa Catharina (Anm. B1514).....	175
Glund, Susanna (Anm. B3263).....	389
Göbele (Göbelin, Gobelinus), Gabriel (B1634).....	195
Göbele (Gobelius, Göbelin, Gobelinus), Jakob (B1633).....	195
Göbelius, Gustav (B1635).....	196
Gödel, Elisabetha Barbara (Anm. B3098).....	374
Gödel, Joh. (Anm. B3098).....	374
Gödelmann, Emanuel (B1636).....	196
Goering, Elisabetha (Anm. B1647).....	199
Goethe, Johann Wolfgang von (Anm. B0511).....	64

Goethe, Johann Wolfgang von (Anm. B4947)	537
Gohl, Johanna (Anm. B3667)	428
Gohl, Wilhelm (Anm. B3667)	428
Göhring (Gering), Johann Bartholomäus (B1638)	196
Göhring, Johannes (Anm. B1637)	197
Göhring, Maria Salome (Anm. 1638; Anm. B5877)	196
Göhring, Paul (B1637)	196
Göler, Anna Katharina (Anm. B2778; Anm. B1640)	343
Göler, Dorothea Ottilia (Anm. B1640; Anm. B6063)	616
Göler, Johann Friedrich (B1640)	197
Göler, Nikolaus (B1639)	198
Göller, Jakob Wolfgang (B1641)	197
Göller, Wolfgang (Anm. B1641)	197
Gollmann, Anna Juliana (Anm. B1665)	202
Gollmann, Anna Magdalena (Anm. B1665)	202
Gollmann, Frantz Nickel (Anm. B1665)	202
Gollmann, Johann (Anm. B1665)	202
Gollmann, Johann Peter (B1665)	202
Gollmann, Sophie Margarethe Friederike (Anm. B1665)	202
Golsen, Christian Philipp Jakob 4471 (B1666)	202
Golsen, Franziska Friederike (Anm. B3578)	425
Golsen, Heinrich Matthias (Anm. B1666)	202
Golsen, Johann Heinrich (Anm. B3578)	425
Golsen, Karl (Anm. B1666)	202
Golsen, Karl Ludwig (Anm. B1666)	202
Goneth, Justus (B1667a)	202
Goos, Carl Heinrich (Anm. B1668)	203
Goos, Christina Louisa (Anm. B1668)	203
Goos, Franz Georg (Anm. B1668)	203
Goos, Johann Andreas (B1669)	203
Goos, Johann Bartholomäus (Anm. B1668)	203
Goos, Johann Georg (Anm. B1669)	203
Goos, Johanna Ernestina Rosina (Anm. B1668)	203
Goos, Maria Jacobe (Anm. B1668)	203
Goos, Philipp Heinrich (B1668)	203
Goos, Philipp Heinrich (B1670)	204
Goos, Philippina Friederica (Anm. B1669)	203
Goos, Regina Gertraudt Philippina (Anm. B1668)	203
Göppel, Jakob Ludwig (1642)	198
Göppel, Jakob Ludwig (B1642)	197
Görg, Friedrich (B1646a)	198
Göring, Georg Heinrich (Anm. B1647)	199
Göring, Jakob Nikolaus (Anm. B1647)	198
Göring, Juliana Philippina (Anm. B1647)	199
Göring, Maria Elisabeth (Anm. B1647)	199
Göring, Maria Salome (Anm. B1638; Anm. B5877)	604
Göring, Philipp Heinrich (B1647)	198
Gossenberger (Gossenmontanus), Johann Heinrich (B1671)	204
Gossenberger, Anna Margreth (Anm. B1671)	204
Gossenberger, Elisabeth (Anm. B1671)	204
Gossenberger, Margret (Anm. B1671)	204
Gossenberger, Sara (Anm. B1671)	204
Gößlin, Johann Adam (B1648)	199
Gossmann, Johann Andreas (B1674)	204
Göttert, Stephan (B1649)	199
Gotteskind, Jacob (Anm. B1678)	205
Gotteskind, Margaretha (Anm. B1678)	205
Gottfridi, Agnes (Anm. B1675; Anm. B2694)	331
Gottfridi, Elisabeth (Anm. B1677)	205
Gottfridi, Friedrich (B1677)	204
Gottfridi, Johann Anastasius (B1676)	205
Gottfridi, Maria Agnes (Anm. B1675; Anm. B2694)	205
Gottfridi, Philipp Jacob (B1678)	205
Gottfridi, Susanna (Anm. B1675; Anm. B4294)	205
Gottfridi, Wenzelaus (B1675)	205
Gottfridi, Wenzelaus (B1679)	205
Gotthardt, Johanna Berta Elise (Anm. B1293)	153
Gottlieb, Christian Karl Reinhard (Anm. B1685)	206
Gottlieb, Georg Philipp (B1685)	205
Gottschalck, Maria Margretha (Anm. B0211; Anm. B1687)	40
Gottsmann, Hans Jacob (Anm. B1690)	206
Gottsmann, Johann Philipp (B1690)	206
Gottwald, Erhard Friedrich (B1692)	206
Gottwald, Hans (Anm. B1691)	206
Gottwald, Johann Georg (B1691)	206
Gottwald, Johann Valentin (Anm. B1691)	206
Gottwald, Thomas (Anm. B1691)	206
Götz, Anna Caritas (Anm. B1653)	202
Götz, Anna Maria (Anm. B1653)	202
Götz, Cornelius Georg (Anm. B1653)	202
Götz, Georg (B1650)	199
Götz, Georg Christoph (Anm. B1653)	202
Götz, Gotthieb Christian (Anm. B1657)	200
Götz, Henriette Luise Christine (Anm. B1657)	200
Götz, Johann Friedrich (Anm. B1653)	202
Götz, Johann Nikolaus (B1657)	200
Götz, Johann Philipp (B1656)	201
Götz, Johann Sebastian (Anm. B1653)	201
Götz, Johannes (Anm. B1653)	201
Götz, Johannes (B1651)	200
Götz, Johannes (B1654)	200
Götz, Karl Christoph (Anm. B1653)	201
Götz, Karl Christoph (Anm. B1657)	200
Götz, Katharina Magdalena (Anm. B1653; Anm. B4217)	202, 495
Götz, Laurentius (B1652)	201
Götz, Philipp Peter (B1653)	201
Götz, Philippine Juliane Karoline (Anm. B1657)	200
Gräser, Johann Nikolaus (Anm. B1995)	253
Gräter, Anna Maria (Anm. B1698)	207
Gräter, Elisabeth (Anm. B1698)	207
Gräter, Johann Erhard (Anm. B1698)	207
Gräter, Philipp Jakob (Anm. B1698)	207
Gräter, Wolfgang Jakob (B1698)	207
Grael, Johann Karl (B1702)	207
Grael, Johann Martin (Anm. B1702)	207

Grauel, Johann Martin (Anm. B1703).....	208
Grauel, Johann Valentin (B1703).....	208
Graulach, Konrad (B1704a).....	208
Gravius (Graul), Jakob (B1707).....	209
Gravius (Graul), Philipp (B1708).....	209
Gravius, Anna Kunigunda (Anm. B1708).....	209
Gravius, Georg Philipp (Anm. B1708).....	209
Gravius, Gravius, Georg Philipp (Anm. B1043, Anm. B1708).....	121
Gravius, Heinrich (Anm. B1708).....	209
Gravius, Johann Christoph (Anm. B1709).....	210
Gravius, Johann Georg (Anm. B1043).....	121
Gravius, Johann Georg (Anm. B1708).....	209
Gravius, Maria Magdalena (Anm. B1709).....	210
Gravius, Samuel (B1709).....	209
Gravius, Samuel (Pfr.) (1709).....	209
Grawet, Johanna (Anm. B0929).....	111
Greiff, Anna Catharina de (Anm. B1712).....	210
Greiff, Johann Jacob de (Anm. B1712).....	210
Greiff, Johann Wilhelm de (B1712).....	210
Greim, Dorothea Louisa (Anm. B1714).....	210
Greim, Gottfried (Anm. B1714).....	210
Greim, Johann Adam (B1714).....	210
Greim, Johann Jakob (Anm. B1714).....	210
Greim, Karl Friedrich (Anm. B1715).....	210
Greim, Margaretha Carolina (Anm. B1714).....	210
Greiner, Christian Ludwig „Theodor“ (Anm. B1718).....	211
Greiner, Christine Henriette (Anm. B0133; Anm. B1718).....	211
Greiner, Christine Henriette (Anm. B0133).....	27
Greiner, Friederica Dorothea (Anm. B3101).....	373
Greiner, Friederike Dorothea (Anm. B2646).....	327
Greiner, Heinrich Wilhelm (Anm. B1718).....	211
Greiner, Johann Christian (Pfr.) (1717).....	210
Greiner, Johann Jacob (Anm. B1717; Anm. B1718).....	210f.
Greiner, Juliane (Anm. B1718).....	211
Greiner, Karl (Pfr.) (1718).....	211
Greiner, Konrad (Anm. B1718).....	211
Greiß, Margarethe (Anm. B5388).....	570
Grempp, Anna (Anm. B1068).....	125
Greser (Gresser, Gräser), Daniel (B1720).....	211
Greser, Franz Christian (B1721).....	211
Greser, Friedrich Christian (Anm. B1721).....	212
Greser, Gottfried Wilhelm (Anm. B1721).....	212
Greser, Heinrich Balthasar (Anm. B1721).....	212
Greser, Johann Daniel (Anm. B1721).....	212
Greser, Johann Daniel (B1722).....	212
Greser, Johann Philipp (Anm. B1721).....	212
Greser, Maria Barbara (Anm. B1721).....	212
Greser, Maria Elisabeth (Anm. B1721).....	212
Greve, Norbert Willibald Joseph (Anm. B4243).....	497
Gribius (Grieb), Andreas (B1728).....	212
Gribius (Grübius), Johannes (B1729).....	212
Gribius, Anna Sophia (Anm. B1728).....	212
Gribius, Christian (Anm. B1728).....	212
Gribius, Hans Peter (Anm. B1728).....	212
Gribius, Stephan (Anm. B1728).....	212
Grill, Pauline Mathilde (Anm. B3439).....	407
Grimm, Susanna Margarethe (Anm. B1069).....	125
Grimmeisen, Anna (Anm. B3103).....	373
Grimmeisen, Ludwig (Anm. B3103).....	373
Grobart, Leonhard (B1739).....	213
Groger, Frieda Elisabeth (Anm. B0055).....	18
Grohe, Georg Christoph (Anm. B2139).....	272
Grohe, Georg Friedrich (Anm. B2139).....	272
Grohe, Georg Friedrich (B1743a).....	213
Grohé, Johann Christoph (Anm. B0352).....	48
Grohé, Marie Luise (Anm. B0352).....	48
Grohé, Marie Luise (Anm. B3514).....	415
Grohe, Philipp Lorenz (Anm. B2139).....	272
Grollmayer, Georg Michael (B1745).....	214
Gröper (Groeper), Johann Wolfgang (B1741).....	213
Grosch, Johann Georg (Anm. B4542).....	514
Grosch, Wilhelmina Louisa Henrietta (Anm. B4542).....	514
Groß, Agnes (Anm. B2460).....	308
Groß, Daniel (Anm. B1753).....	214
Groß, Friedrich Albert (Anm. B2460).....	308
Gross, Johann Gottfried (B1751).....	214
Groß, Johann Immanuel (Anm. B1657).....	200
Gross, Karl Ludwig, lic. theol. (B1753).....	214
Gross, Nikolaus (B1748).....	215
Grosshans, Catharina Elisabeth (Anm. B1757).....	216
Grosshans, Friedrich (B1757).....	215
Grosshans, Nicolaus (Anm. B1756).....	216
Grosshans, Philipp (Anm. B1757).....	216
Grosshans, Philipp (B1756).....	216
Grosshans, Philipp (B1756).....	216
Grub, Carl Ludwig (Anm. B0507).....	64
Grugot, Marie Katharina (Anm. B2266).....	291
Grumbach (Grünbach), Hieronymus (B1170).....	218
Grumbach, Johann Peter (B1771).....	218
Grumbach, Johannes (B1768).....	218
Grün, Johann Christian Friedrich (B1762).....	216
Grünagel, Philipp Friedrich (B1763).....	217
Grund, August (Anm. N417).....	372
Grund, Elke (Anm. N417).....	372
Grünwald Karl Alexander (B1764).....	217
Grünwald, Christiane Wilhelmine Elisabeth (Anm. B3263).....	389
Grünwald, Heinrich August (Anm. B3263).....	389
Grünwald, Maria (Anm. B0015/N005).....	8
Grüss, Johann Bernhard (B1766).....	218
Gülch, Anna Dorothea (6039).....	616
Gülch, Friederike (Anm. B1851).....	239
Gülch, Georg Philipp (Keller Birkweiler) (6039).....	616
Gülch, Johann Gottlieb (Anm. B1851).....	239
Gülch, Johann Gottlieb (Anm. B4017).....	477
Gülch, Maria Theresia (Anm. B4017).....	477
Gülch, Sophia Elisabetha (Anm. B1851).....	239

Gulde, Johann Heinrich (Anm. B5765)	599
Gulden, Gustav (Anm. B1790).....	224
Gulden, Gustav Adolph (Anm. B1790)	224
Gulden, Johann Georg (B1788).....	223
Gulden, Johann Jacob (B1790).....	224
Gulden, Philipp Daniel (B1789).....	224
Gulden, Sophie Elisabeth (Anm. B1788, Anm. B2918)	223
Gulden, Valentin (Anm. B1788).....	223
Güldner (Guldnerus, Gultner), Johann Philipp (B1773).....	218
Gülich, Alexandrine Marie (Anm. B1774)	219
Gülich, Christina Barbara (Anm. B1775).....	219
Gülich, Eva Louise (Anm. B1775).....	220
Gülich, Friedrich Ludwig (Anm. B1775).....	219
Gülich, Gilg (Anm. B2439).....	305
Gülich, Johann Friedrich (Anm. B1775)	220
Gülich, Johann Georg (Anm. B1774).....	219
Gülich, Johann Georg (B1774).....	219
Gülich, Johann Gottlieb (Anm. B1774).....	219
Gülich, Johann Ludwig (B1775).....	219
Gülich, Johann Tobias (Anm. B1775).....	219
Gülich, Johann Wolfgang (Anm. B1774).....	219
Gülich, Johanna Friederica (Anm. B1775).....	219
Gülich, Johanna Martha (Anm. B1775).....	220
Gülich, Johannes (Anm. B1775).....	220
Gülich, Regine Christine Justine (Anm. B1775).....	220
Gülich, Sophia Margarethe (Anm. B1775).....	219
Gülich, Tobias (Anm. B1775).....	219
Gülich, Velten (Anm. B2439).....	305
Güllhausen (Güllhausen), Johann Engelhard (B1776)	220
Güllhausen, Anna Catharina Philippina (Anm. B1777).....	220
Güllhausen, Anna Elisabetha (Anm. B1776)	220
Güllhausen, Georg Frank (Anm. B1776).....	220
Güllhausen, Johann Philipp (Anm. B1776)	220
Güllhausen, Johann Valentin (B1777)	220
Güllhausen, Maria Catharina Margretha.....	220
Güllhausen, Philipp Christoph Valentin (Anm. B1777)	220
Gumbart, Caspar (Anm. B1792).....	225
Gumbart, Elisabetha (Anm. B1794).....	224
Gumbart, Friedrich (B1794).....	224
Gumbart, Johann Ludwig (B1793).....	225
Gumbart, Johann Philipp (Anm. B1792).....	225
Gumbart, Johann Philipp (B1791).....	224
Gumbart, Karl (Anm. B1793)	225
Gumbart, Leonhard Friedrich (B1792).....	225
Gümbel (Gimbel), Johann Adam (B1778)	222
Gümbel, Anna Magdalene (Anm. B1778)	222
Gümbel, Anna Regina (Anm. B1778).....	222
Gümbel, August Wilhelm (B1779).....	221
Gümbel, Charlotte Friederike (Anm. B1778)	222
Gümbel, Eleonore Johanna (Anm. B1778)	222
Gümbel, Friedrich Karl Ludwig (Anm. B1780).....	223
Gümbel, Georg Friedrich (Anm. B1778).....	222
Gümbel, Jakob Theodor (B1781)	221
Gümbel, Johann Adam Theodor (Anm. B1778).....	222
Gümbel, Johann Casimir (Anm. B1778)	222
Gümbel, Johann Friedrich (Anm. 1778).....	222
Gümbel, Johann Friedrich (Anm. B1779).....	221
Gümbel, Johanna Friederike Emma (Anm. B1870)	223
Gümbel, Juliane Luise Karoline (Anm. B1780).....	223
Gümbel, Julie Friederike Theodora (Anm. B1779; Anm. B3264).....	221, 390
Gümbel, Karl Emil August (Anm. B1779).....	221
Gümbel, Karl Ludwig, Dr. theol. (B1780).....	222
Gümbel, Karl Philipp (Anm. B1778).....	222
Gümbel, Karl Wilhelm Theodor (Anm. B1780).....	223
Gümbel, Ludwig (Anm. B1778).....	222
Gümbel, Ludwig (Anm. B1780).....	222
Gümbel, Ludwig Casimir (Anm. B1778)	222
Gümbel, Lutz (Anm. B1778)	222
Gümbel, Philippine Gertrud (Anm. B1778).....	222
Gümbel, Susanna Jakobine (Anm. B1778).....	222
Gümbel, Wilhelm Theodor (Anm. B1779).....	221
Gundelach, Joh. Jakob (Anm. B4758).....	527
Gundermann, Elisabeth (Anm. B1797; Anm. B4202).....	226
Gundermann, Hans Christoph (B1797)	225
Gundhardt, Johann Georg (B1800).....	226
Günther, Sophie Margarethe (Anm. B5436)	574
Gürleth, Jakob (B1785).....(B1810).....	223
Gutenberger, Jakob Andreas (B1810).....	226
Gutenberger, Joh. Adam (Anm. B1810).....	226
Gutenberger, Johann Daniel 5019 (B1811).....	226
Gutenberger, Johann Wilhelm (Pfr.) (Anm. B1810; Anm. B5957)	226, 608
Gutenberger, Karl Jakob (Pfr.) (Anm. B1810).....	226
Gutenberger, Marie Susanne (Anm. B5957)	608
Gutenberger, Simon Andreas (Anm. B1810)	226
Gutenberger, Wilhelm Christian (Pfr.) (Anm. B1810).....	226
Guth, Anna Charlotte (Anm. B1804).....	227
Guth, Bernhard (Anm. B1802).....	228
Guth, Carl Heinrich Timotheus (Anm. B1804).....	227
Guth, Daniel August Theodor (Anm. B1804).....	227
Guth, Heinrich (Anm. B1804).....	227
Guth, Heinrich (B1804)	227
Guth, Johann Heinrich (B1802).....	228
Guth, Julie Lydia (Anm. B1804).....	227
Guth, Susanna (Anm. B1804).....	227
Guthberlet, Johann (Anm. B3860).....	457
Gutheil, Anna Katharina (Anm. B1805).....	229
Gutheil, August Christian Karl (Anm. B1807).....	230
Gutheil, August Gottfried (B1806).....	228
Gutheil, August Heinrich (Anm. B1807).....	230
Gutheil, Carl August (Anm. B1807).....	230
Gutheil, Catharina Elisabetha (Anm. B0131; Anm. B1806).....	228
Gutheil, Catharina Wilhelmina (Anm. B1807).....	230
Gutheil, Dorothea Wilhelmina Jacobina (1806, 375)	228
Gutheil, Dorothea Wilhelmina Jacobina (375, 1806).....	50
Gutheil, Dorothea Wilhelmina Jacobina (Anm. B0375; Anm. B1806).....	228

Gutheil, Elisabetha Friderica (Anm. B1805).....	229
Gutheil, Henriette Auguste Dorothea (Anm. B1807; Anm. B3263).....	230, 389
Gutheil, Johann Adam (Pfr.) (Anm. B1805).....	228
Gutheil, Johann Arnoldus Vitus (Anm. B1805).....	229
Gutheil, Johann August (Anm. B1806).....	228
Gutheil, Johann August (B1805).....	228
Gutheil, Johann August Christian (B1808).....	229
Gutheil, Johann Conrad (Anm. B1805).....	229
Gutheil, Johann Ernst (Pfr.) (Anm. B1805).....	229
Gutheil, Johann Jakob (B1807).....	229
Gutmann, Anna (Anm. B1929).....	246
Guttenberger, Johann Wilhelm (Anm. B2555).....	319
Guttenberger, Marie Wilhelmine (Anm. B2555).....	319
Gyssling, Carl David (Anm. B1814).....	230
Gyssling, Catharina Philippina (Anm. B1814).....	230
Gyssling, Eleonora (Anm. B1814).....	230
Gyssling, Franz (Anm. B1815).....	231
Gyssling, Franz (B1814).....	230
Gyssling, Franz (Pfr.) (Anm. B1814).....	230
Gyssling, Franz Felix Wilhelm Adam (Anm. B1814).....	230
Gyssling, Franz Jakob Friedrich (Anm. B1814).....	230
Gyssling, Georg David (B1815).....	230
Gyssling, Georg Otto (Pfr.) (Anm. B1814).....	230
Gyssling, Georg Philipp Aemilius (Anm. B1814).....	230
Gyssling, Johanna Esther Sophia (Anm. B1814).....	230
Gyssling, Karl Walther (Anm. B1815).....	231
Gyssling, Katharina Friederike (Anm. B0097; Anm. B1814).....	230
Gyssling, Mariana Carolina (Anm. B1814).....	230
Gyßling/ Gyssling, Otto (Pfr.) (Anm. B0002).....	5
Haack (Haag), Johann Daniel (B1816).....	231
Haack, Catharina (Anm. B1818).....	232
Haack, Christina Maria Dorothea (Anm. B1817).....	232
Haack, Dorothea Katharina (Anm. B1816).....	232
Haack, Friedrich Christian (Anm. B1966).....	249
Haack, Friedrich Heinrich (Anm. B1818).....	232
Haack, Georg Carl (Anm. B1818).....	232
Haack, Heinrich (Anm. B1818).....	232
Haack, Henrich (Anm. B1816).....	231
Haack, Henrich (Anm. B1817).....	232
Haack, Johann Conrad (Anm. B1817).....	232
Haack, Johann Georg (B1818).....	232
Haack, Johann Heinrich (Anm. B1816).....	232
Haack, Johann Nikolaus (B1817).....	232
Haack, Julia (Anm. B1966).....	249
Haack, Maria Ursula (Anm. B0175; Anm. B1817).....	35, 233
Haack, Scharlotta (Anm. B1818).....	232
Haack, Valentin (Anm. B1818).....	232
Haag, Clara Catharina (Anm. B0040).....	15
Haag, Sophie (Anm. B0937).....	113
Haas, Anna Dorothea (Anm. B1819).....	233
Haas, Erasmus (B1819).....	233
Haas, Georg Engelhard (Anm. B1819).....	233
Haas, Gothild (Anm. B1819).....	233
Haas, Hans Jakob (Anm. B1819).....	233
Haas, Johann Christian (Anm. B1819).....	233
Haas, Johann Conrad (B1820).....	234
Haas, Johann Friedrich (Anm. B1823).....	234
Haas, Johann Friedrich (B1823).....	234
Haas, Johann Heinrich (Anm. B1819).....	233
Haas, Johanna Christina Susanna (Anm. B1823).....	234
Haas, Johannes (B1822).....	233
Haas, Karl Christian Friedrich (Anm. B1823).....	234
Haas, Magdalena (Anm. B1819; Anm. B4071).....	233
Haas, Magdalena (Anm. B1821).....	235
Haas, Maria Christina (Anm. B1819).....	233
Haas, Philipp Henrich (Anm. B1821).....	235
Haas, Johann Philipp (B1821 5223).....	234
Haaß, Johannes (Anm. B1281).....	234
Habel, Katharina Barbara (Anm. B2605).....	324
Haberkorn, Georg Wilhelm (Anm. B1208).....	146
Häberle, Daniel (Anm. B2715).....	335
Häberle, Karoline Anna Marie (Anm. B2715).....	335
Habermehl, Marie Margarethe (Anm. B1068).....	125
Hach, Auguste Elisabeth (Anm. B1825).....	235
Hach, Daniel (Anm. B1825).....	235
Hach, Lina (Anm. B2715).....	335
Hach, Ludwig (B1825).....	235
Hack, Jakobine (Anm. B0407).....	54
Hack, Valentin (B1826).....	235
Hacker, Agnes (Anm. B1825).....	236
Hacker, Agnes (Anm. B1827).....	237
Hacker, Anna Catharina (Anm. B1828).....	236
Hacker, Anna Helene (Anm. B1828).....	236
Hacker, Anna Sara (Anm. B1828).....	236
Hacker, Catharina Barbara (Anm. B1807).....	230
Hacker, Georg Heinrich (B1830).....	235
Hacker, Georg Karl Ludwig (Pfr.) (Anm. B1829).....	236
Hacker, Joh. Martin (Pfr.) (Anm. B1807).....	230
Hacker, Johann Martin (B1828).....	236
Hacker, Johann Martin (Pfr.) (Anm. B1829; Anm. B1830).....	235f.
Hacker, Johannes (Anm. B1827).....	237
Hacker, Karl Philipp (B1829).....	236
Häcker, Karoline (Anm. B0760).....	88
Hacker, Karoline Wilhelmine (Anm. B1829).....	236
Hacker, Konrad (B1827).....	237
Hacker, Michael (B1827a).....	237
Haffner, Caroline Friederike Dorothea (Anm. B0511).....	64
Haffner, Friederike (Anm. B0181).....	37
Haffner, Georg Fr. Chr. (Anm. B4947).....	537
Haffner, Georg Friedrich Christian (Anm. B0511).....	64
Hafner, Friederike (Anm. B0181; Anm. B4947).....	537
Hafner, Georg Friedrich (Anm. B4947).....	537
Hafner, Georg Friedrich Christian (Anm. B0181).....	37
Hagen, Marie Magdalena von der (Anm. B0352).....	48
Hagen, Mathäus v. d. (Anm. B0352).....	48

Hähgen, Heinrich (Anm. B1046)	123
Hähgen, Maria Barbara (Anm. B1046)	123
Hahn, Carolina Katharina Elisabetha Louisa (Anm. B1851)	239
Hahn, Charlotte Louisa Margretha (Anm. B1850, Anm. B5650)	240
Hahn, Charlotte Louise Margarethe (Anm. B1850; Anm. B5650)	583
Hahn, Christian Gottfried 5295 (B1854)	237
Hahn, Christian Henrich Theodor (Anm. B1852)	238
Hahn, Christoph Heinrich (B1852)	237
Hahn, Daniel Christian (B1853)	238
Hahn, Elisabeth Katharina (Anm. B1521)	178
Hahn, Elisabetha Christiana (Anm. B1852)	238
Hahn, Elisabetha Felicitas (Anm. B1850; Anm. B4445)	239
Hahn, Friderica Henriette (Anm. B1850)	240
Hahn, Heinrich Karl (Anm. B1852)	238
Hahn, Henrietta Carolina Philippina (Anm. B1851)	239
Hahn, Henriette Carolina (Anm. B1851)	239
Hahn, Johanetta Wilhelmina (Anm. B1852)	238
Hahn, Johann Andreas (Anm. B1851)	239
Hahn, Johann Carl (Anm. B1850)	240
Hahn, Johann Friedrich (Anm. B1851)	239
Hahn, Johann Heinrich (B1850)	239
Hahn, Johann Henrich (Anm. B1850)	240
Hahn, Johann Karl (Anm. B1853)	239
Hahn, Johanna Christiana Friederica (Anm. B1852)	238
Hahn, Johanna Maria Rosina (Anm. B1852)	238
Hahn, Johannes (B1851)	239
Hahn, Judith (Anm. B2138)	272
Hahn, Ludwig Philipp (Anm. B1850)	239
Hahn, Ludwig Philipp (Anm. B5667; Anm. B1850)	585
Hahn, Peter (Anm. B1850)	239
Hahn, Sophia Henrietta (Anm. B1850)	239
Hähngen, Susanna (Anm. B3115)	376
Hallanzky, Johanna Maria Louisa (Anm. B1829)	236
Hallanzky, Peter (Anm. B1829)	236
Hallanzky, Peter Paul (Anm. B1829)	236
Hamm, Johann Jakob (B1873)	240
Hamm, Johannes (Anm. B1873)	240
Hammel, Margarethe (Anm. B0718)	83
Hammer, Anna Ursula (Anm. B1678)	205
Hammer, Elisabeth Katharina (Anm. B1292; Anm. B1878)	153
Hammer, Hans (Anm. B1678)	205
Hammer, Heinrich (B1878)	241
Hammer, Johann Jacob (Anm. B1678)	205
Hammer, Jost Helfrich (B1879)	241
Hammer, Friedrich Emich (B1880)	240
Hampel, Balthasar (B1881)	241
Hampel, Elisabeth (Anm. B4155)	490
Hampel, Georg Justus (Anm. B1881)	242
Hampel, Johann Nikolaus (Anm. B1881)	242
Hampel, Johanna (Anm. B1881)	241
Hampel, Maria Johanna (Anm. B1881)	242
Hampel, Nikolaus (Anm. B1881)	241
Han(en)feld, Georg (B1887)	243
Han(en)feld, Georg Karl (B1888)	243
Hänchen, Balthasar (B1836)	237
Hänchen, Georg (Anm. B1836)	237
Handel, Joh. Lorenz (Anm. B0757)	88
Handel, Johann Lorenz (Pfr.) (Anm. B5218)	559
Handel, Maria Katharina (Anm. B0757)	88
Handrich, Karl (Anm. B1883)	242
Handrich, Karl Wilhelm (B1883)	242
Handrich, Karl-Jochen (Anm. B1883)	242
Hanenfeld, Albert (Anm. B1886; Anm. B1888)	243
Hanenfeld, Johann Jacob (Anm. B1890)	243
Hanenfeld, Johanna Magdalena (Anm. B1888)	243
Hanenfeld, Johanna Magdalene (Anm. B4992)	540
Hanenfels, Friedrich Karl Casimir (B1891)	244
Hanenfels, Friedrich Philipp (B1890)	243
Hanitsch, Elisabeth Sophie (Anm. B0381)	51
Hanitz, Johann Wilhelm (Anm. B2906)	354
Hanitz, Marie Sybille (Anm. B2906)	354
Hanns, Johann Valentin (Anm. B1302)	154
Hanns, Marie Barbara (Anm. B1302)	154
Hansen, Johanna Maria Friederike (Anm. B2294)	293
Hansen, Johannes Andreas (Pfr.) (Anm. B2294)	293
Harbeck, Gisela (Anm. N77)	71
Hargart, Anna Katharina (Anm. B1587)	190
Hargart, Johann Kaspar (Pfr.) (Anm. B1587)	190
Hargart, Klara Katharina (Anm. B3767)	444
Harteneck, Georg Konrad Friedrich (B1910)	244
Harteneck, Johann Konrad (Anm. B1910)	244
Harteneck, Sophie Friederike (Anm. B1718; Anm. B1910)	244
Hartenstein, Katharina (Anm. B5870)	603
Harth von der, Anna Margaretha (Anm. B2786)	343
Harth von der, Johann Carl (Anm. B2786)	343
Hartleb, Elsbeth Babette (Anm. B1433)	169
Hartleb, Georg Michael (Anm. B1433)	169
Hartmann, Anna Margaretha (Anm. B1142)	133
Hartmann, Johann Martin (Anm. B1142)	133
Hartmus, Johann Reinhard (Anm. B1203)	143
Hartmus, Johanna Elisabetha (Anm. B1203)	143
Hartmuth, Christiana Elisabetha (Anm. B1919)	245
Hartmuth, Daniel Ludwig (Anm. B1919; Anm. B5666)	585
Hartmuth, Daniel Ludwig (Anm. B1919)	245
Hartmuth, Georg Heinrich (Anm. B1919)	244
Hartmuth, Johann Heinrich (B1919)	244
Hartmuth, Johann Heinrich (B1920)	245
Hartmuth, Johanna Maria (Anm. B1919)	245
Hartmuth, Philippina Magdalena (Anm. B1919)	245
Hartmuth, Samuel Heinrich (Anm. B1919)	244
Hartung, Johann Daniel (B1922)	245
Hartung, Siegmund (B1921)	246
Hartwig, Paul Konrad (Anm. B3503)	414
Harzbecker, Alwine Klara (Anm. B3503)	414
Hasque, Matthias (Anm. B4992)	541

Hasque, Susanna (Anm. B4992).....	541
Hassfurth, Maria Elisabetha (Anm. B1325; Anm. B1928)	158
Hassieur, Johann Wilhelm (Anm. B0618).....	74
Hassieur, Magdalena Juliane (Anm. B0618).....	74
Hassieur, Susanne (Anm. B1823).....	234
Hasslocher, Joh. Gg. (Anm. B1929).....	246
Hasslocher, Johann Adam (B1929).....	246
Hasslocher, Marie Benedicta (Anm. B1929)	246
Hatzel (Hatzelius), Laurentius (B1932).....	246
Hauber, Franz (Anm. B1935).....	247
Hauber, Friedrich Christoph (B1935).....	246
Hauber, Heinrich Ludwig (Anm. B1935).....	247
Hauber, Johann Michael (Pfr.) (Anm. B1935).....	247
Hauber, Johanna Juliana (Anm. B1935).....	247
Hauber, Michael (Pfr.) (Anm. B1935).....	246
Hauber, Wilhelm August (Anm. B1935).....	247
Hauber, Wilhelm Peter (Anm. B1935).....	247
Hauck, Dieter Georg (N236).....	247
Hauck, Johann Casimir (B1938).....	247
Haugius (Hauck), Johann Joachim Andreas (B1944).....	247
Haugius, Andreas (B1943).....	247
Haumann, Katharina (Anm. B3259).....	388
Haumüller, Hans Adam (Anm. B3568).....	423
Hau, Joh. Christoph (Pfr.) (Anm. B3767).....	444
Häuser, Johann Ludwig (Anm. B2166).....	274
Häuser, Martin (Anm. B2219).....	282
Häuser, Philippina (Anm. B2219).....	282
Haußmann, Georges-Eugène (Anm. B0926).....	111
Haut, Anna Katharina (Anm. B1653).....	201
Haut, Georg Wilhelm (Anm. B1653).....	201
Hauth (Hautt), Johann Philipp (B1949).....	248
Hauth, Dorothea Friderica (Anm. B1949).....	248
Hauth, Georg Wilhelm (Anm. B1571).....	186
Hauth, Georg Wilhelm (Anm. B1949).....	248
Hauth, Johann Georg (Pfr.) (Anm. B1617).....	195
Hauth, Luise Katharina (Anm. B1571).....	186
Hauth, Philipp Wilhelm (Anm. B1617).....	195
Hauth, Regina Dorothea (Anm. B1617).....	194f.
Hautt, Anna Juliana (Anm. B1949).....	248
Hautt, Dorothea Friederica (Anm. B1949).....	248
Hautt, Ernst Franz (Anm. B1949).....	248
Hecht, Johann Georg (Anm. B1960).....	248
Hecht, Ludwig Adam (Anm. B1514).....	175
Hecht, Ludwig Konrad (B1960).....	248
Hecht, Magdalena Louisa (Anm. B5880).....	605
Hecht, Marie Luise (Anm. B1514).....	175
Heck, Elisabeth (Anm. B2843).....	350
Hecker, Anna Elisabetha (Anm. B3372).....	398
Hecker, Jakob (Anm. B5042).....	544
Heddäus, Wilhelmine (Anm. B0887).....	101
Heddäus, Georg Eberhard (Anm. B1964).....	249
Heddäus, Georg Eberhardt (B1966).....	249
Heddäus, Georg Konrad (Anm. B1966).....	249
Heddäus, Heinrich Jakob (B1964).....	249
Heddäus, Jakob (Anm. B1964).....	249
Heddäus, Johann Eberhard (Anm. B1966).....	249
Heddäus, Johann Friedrich (Anm. B1966).....	249
Heddäus, Johann Georg (Anm. 1964).....	249
Heddäus, Johann Georg (B1964).....	249
Heddäus, Johann Hermann (Anm. B1966).....	249
Heddäus, Johann Konrad (Anm. B1964).....	249
Heddäus, Maria Susanna (Anm. B1964).....	249
Heeger, Georg (Anm. B4700).....	521
Heeger, Georg (Reallehrer Landau) (4700).....	521
Heen/Hän, Johann Wilhelm (Anm. B5890).....	607
Heerling, Margarethe (Anm. B0285).....	42
Heid, Marie Eva (Anm. B2199).....	279
Heidmann, Gustav (Anm. B2849).....	350
Heidmann, Luise (Anm. B2849).....	350
Heil, Johanna Marie (Anm. B3507).....	414
Heilmann, Agnes Luise (Anm. B1979).....	250
Heilmann, Albertine Johanna (Anm. B1979).....	250
Heilmann, Anna (Anm. B1980; Anm. B3407).....	404
Heilmann, Anna Catharina (Anm. B1979).....	250
Heilmann, Anna Marie (Anm. B1979; Anm.	507
Heilmann, Anna Marie (Anm. B1979; Anm. B4422).....	507
Heilmann, Anna Marie (Anm. B1979).....	250
Heilmann, Catharina (Anm. B1529).....	179
Heilmann, Dorothea Magdalena (Anm. B1978).....	251
Heilmann, Elisabeth (Anm. B0016).....	9
Heilmann, Elisabetha Marianna (Anm. B1978).....	251
Heilmann, Georg Wolfgang (Anm. B1978).....	250
Heilmann, Johann (Anm. B1978).....	250
Heilmann, Johann Georg (Anm. B1978).....	251
Heilmann, Johann Jacob (Anm. B1979).....	250
Heilmann, Johann Jacob (B1979).....	249
Heilmann, Johann Jakob (Anm. B1979).....	250
Heilmann, Johanna Sophia (Anm. B1584; Anm. B1978).....	189
Heilmann, Johanna Sophia Charlotte (Anm. B1978).....	251
Heilmann, Kaspar (Anm. B0016).....	9
Heilmann, Louisa Anna Rosina (Anm. B1978).....	251
Heilmann, Maria Magdalena (Anm. B1979).....	250
Heilmann, Paul Christian (Anm. B1979).....	250
Heilmann, Paul Christian (B1978).....	250
Heim, Gangolf (Anm. B1985).....	251
Heimius (Heim), Wilhelm Christoph (B1985).....	251
Heimius, Johann David (Anm. B1985).....	251
Hein, Justina Rosina Charlotte (Anm. B2743).....	339
Heinlin/Heinlein, Johann (B1992a).....	251
Heinrich, Caspar (1994a).....	251
Heinschius, Franciscus (1994b).....	252
Heintz (Heinzius), Johann Gerhard (B1995).....	253
Heintz, Agnes (Anm. B2905).....	355
Heintz, Carl (Anm. B2003).....	252
Heintz, Daniel (Anm. B2003; Anm. B2007).....	252

Heintz, David Friedrich Jakob (Anm. B2003).....	252
Heintz, Eva Marie (Anm. B1995).....	253
Heintz, Friedrich (Anm. B1998).....	253
Heintz, Friedrich Jakob (B2003).....	252
Heintz, Friedrich Karl Ernst (B2007).....	252
Heintz, Johann Caspar (Anm. B0852).....	96
Heintz, Johann Daniel (B1998).....	253
Heintz, Johann Friedrich (Anm. B1995).....	253
Heintz, Johann Joachim (B1996).....	253
Heintz, Johann Joachim (B1997).....	253
Heintz, Johann Peter (Anm. B1995).....	253
Heintz, Ludwig Philipp Wilhelm (B2005).....	254
Heintz, Marie Margarethe (Anm. B1995).....	253
Heintz, Michael (Anm. B1995).....	253
Heintz, Philipp Casimir (B2004).....	254
Heinzelberger, Katharina (Anm. B5316).....	566
Held, Johann Konrad Philipp Heinrich (B2018).....	254
Held, Margarethe (Anm. B1524).....	178
Held, Maria Christina (Anm. B4243).....	497
Helfenstein, Franz (B2026).....	255
Helfenstein, Johann (Hans) Michael (Anm. B2025).....	256
Helfenstein, Johann Adolph (B2025).....	256
Helfenstein, Johann Heinrich (B2024).....	256
Helfenstein, Johann Michael (Anm. B2024).....	256
Helfenstein, Johann Peter (Pfr.) (Anm. B2024).....	256
Helfenstein, Johann Wilhelm (Anm. B2024).....	256
Helfenstein, Johannes (B2023).....	255
Helfenstein, Karl (B2027).....	257
Helferich, Katharina (Anm. B0049).....	17
Hell, Charlotta (Anm. B2028).....	257
Hell, Elisabeth (Anm. B2028).....	257
Hell, Helena Dorothea (Anm. B2028).....	257
Hell, Johann Theodor (B2028).....	257
Hell, Johann Theodor (Pfr.) (Anm. B2028).....	257
Hell, Johanneta Augusta (Anm. B2028; Anm. B6003).....	257
Hell, Justina Maria (Anm. B2028).....	257
Hell, Kaspar (Anm. B2028).....	257
Hell, Philipp Ludwig (Anm. B2028).....	257
Hell, Susanna Elisabeth (Anm. B2028).....	257
Hellermann, Daniel (Anm. B2742).....	339
Hellermann, Marie Elisabeth (Anm. B2742).....	339
Hellmann, Maria Eva (Anm. B2269).....	291
Helm (Pithopäus, Faßmacher), Lambert Ludolf (Anm. B0014).....	8
Helm, Heinrich (Anm. B3859).....	456
Helm, Johanna Maria Karla (Anm. B3859).....	456
Helmstätter, Anna Catharina (Anm. B2663 Fn.).....	330
Helmstätter, Elisabeth Charlotte (Anm. B2663).....	330
Helmstätter, Familie (Anm. B2166).....	274
Helmstetter, Maria Magdalena (Anm. B0091a).....	26
Hemann (Heman), Johann Friedrich Karl Gottlieb (B2041).....	258
Hemelius, Johann Philipp (Anm. B1792).....	225
Hemmet, Abraham (Anm. B3204).....	381
Hemmet, Marie Kath. (Anm. B3204).....	381
Hendel(ius), Johann Heinrich (B2046).....	258
Henn, Anna Maria (Anm. B0721).....	83
Henn, Anna Regina (Anm. B1384).....	165
Henn, Philipp (Anm. B1384).....	165
Hennemann, Christina (Anm. B2055).....	259
Hennemann, Christoph Friedrich (B2055).....	258
Hennemann, Hederich (Pfr.) (Anm. B2055).....	258
Hennemann, Konrad (Pfr.) (Anm. B2055).....	259
Hennemann, Rudolf Karl (Anm. B2055).....	259
Hennemann, Susanna Elisabetha (Anm. B2055; Anm. B4647).....	259, 519
Hennes, Anna Susanna (Anm. B0039).....	15
Henninger, Heinrich (B2056).....	259
Henop, Friedrich Ludwig (Pfr.) (Anm. B2057).....	260
Henop, Jakob Christian Ludwig (Anm. B2058).....	259
Henop, Johann Casimir (B2058).....	259
Henop, Johanna Elisabeth Charlotte (Anm. B2057; Anm. B5743).....	260
Henop, Leonhard (Anm. B2057).....	259
Henop, Maria Luise (Anm. B2058).....	259
Henop, Philipp Caspar (Anm. B2057).....	259
Henop, Philipp Lucas (Anm. B2057).....	260
Henop, Philipp Lukas (Anm. B2058).....	259
Henop, Philipp Lukas (B2057).....	259
Henop, Susanna Marie (Anm. B2057).....	260
Henrici, Anna Elisabeth (Anm. B1788).....	223
Henrici, Anna Margarethe (Anm. B1068).....	125
Henrici, Friedrich (Anm. B2063).....	260
Henrici, Heinrich (Anm. B1788).....	223
Henrici, Joh. (Anm. B1788).....	223
Henrici, Johann Daniel (Anm. B2062).....	260
Henrici, Johann Heinrich (Anm. B2063).....	260
Henrici, Johann Jakob (B2063).....	260
Henrici, Johann Lorenz (B2062).....	260
Henrici, Johann Martin (Anm. B2063).....	260
Henrici, Magdalena (Anm. B1821).....	235
Henrici, Philipp Christian (B2063a).....	260
Henser, Maria (Anm. B3530).....	419
Hepp, Abraham Isaac Jakob (B2075).....	261
Hepp, Abraham Jacob (Anm. B2068).....	264
Hepp, Adelheid Louise (Anm. B2077; Anm. B3167).....	261
Hepp, Anna Catharina (Anm. B0713).....	82
Hepp, Anna Elisabeth (Anm. B2067).....	262
Hepp, Augusta Charlotte (Anm. B2077).....	261
Hepp, Caroline Friederica Elise Henriette (Anm. B2078).....	262
Hepp, Carolus Aemilius (Anm. B2067).....	262
Hepp, Christian Abraham (Anm. B2068).....	264
Hepp, Daniel Friedrich (B2077).....	261
Hepp, Elisabeth (Anm. B2077).....	261
Hepp, Friedrich (B2078).....	261
Hepp, Georg Ernst (Anm. B2067).....	262
Hepp, Joh. Hermann (Pfr.) (Anm. B5725).....	594
Hepp, Johann Abraham (B2067).....	262
Hepp, Johann Abraham (B2073).....	262

Hepp, Johann Adam Friedrich (Anm. B2077)	261
Hepp, Johann Adam Ludwig (B2072)	263
Hepp, Johann Adam Philipp (Anm. B2072)	263
Hepp, Johann Adam Philipp (anm. B2077)	261
Hepp, Johann Georg (B2069)	263
Hepp, Johann Jakob (B2070)	263
Hepp, Johann Ludwig Heinrich (B2068)	264
Hepp, Johann Nicolaus (Anm. B0713)	82
Hepp, Katharina Juliane (Anm. B1084; Anm. B3615; Anm. B2067)	128
Hepp, Katharina Juliane (Anm. B2067; Anm. B3615)	262
Hepp, Ludwig Peter (Anm. B2072)	263
Hepp, Ludwig Peter Jakob (Anm. B2077)	261
Hepp, Margarethe (Anm. B2067; Anm. B2632)	262
Hepp, Maria (Anm. B2077)	261
Hepp, Sophie Louise (Anm. B2078; Anm. B4709)	262
Hepp, Wilhelm Jakob (Anm. B2068)	264
Her(t)zogenrath, Friedrich Carl (Anm. B2139)	272
Her(t)zogenrath, Jakob Karl (Anm. B2139)	272
Her(t)zogenrath, Jakob Karl (B2139)	271
Her(t)zogenrath, Jakob Reinhard (B2138)	272
Her(t)zogenrath, Johann Ludwig (Anm. B2139)	272
Her(t)zogenrath, Johann Reinhard (van) (Anm. B2138)	272
Her(t)zogenrath, Karl Franz (Anm. B2139)	272
Her(t)zogenrath, Katharina Elisabeth (Anm. B2138; Anm. B2816)	272
Her(t)zogenrath, NN. (Anm. B2138)	272
Her(t)zogenrath, Susanna Karoline (Anm. B2139)	272
Herancourt, Catharina (Anm. B0535)	67
Herancourt, Johannes Michael (Anm. B0535)	67
Héraucourt, Barbara Auguste Elisabeth (Anm. B2084)	265
Héraucourt, Eugen (B2084)	264
Héraucourt, Gertrud (Anm. B2084)	265
Héraucourt, Johann Peter (Anm. B2081)	265
Héraucourt, Johanna Luise Pauline (Anm. B2084)	265
Héraucourt, Johannes (B2081)	265
Héraucourt, Johannes (Pfr.) (2081)	265
Héraucourt, Karl Philipp (B2083)	265
Héraucourt, Magdalena Margarethe (Anm. B2081)	265
Héraucourt, Margarethe (Anm. B2084)	265
Heraucourt, Maria Salome Philippine (Anm. B2081)	265
Héraucourt, Marie Catharina Luise (Anm. B2081)	265
Héraucourt, Peter Ferdinand (Anm. B2084)	264
Herbeck, Robert (Anm. B2084)	265
Herbst, Anna Magdalena (Anm. B2086)	266
Herbst, Anna Margaretha (Anm. B2086)	266
Herbst, Anna Veronica (Anm. B1714)	210
Herbst, Christine Margarethe (Anm. B2086)	266
Herbst, Georg Michael (Anm. B2086)	266
Herbst, Georg Seifried (Anm. B2086)	266
Herbst, Johann Friedrich (Anm. B2086)	266
Herbst, Johann Philipp (Anm. B1714)	210
Herbst, Nikolaus (B2086)	265
Herbst, Sabina Catharina (Anm. B2086)	266
Herche, Andreas (Anm. B2087)	266
Herche, Ernst Christian (B2088)	266
Herche, Friedrich (Anm. B2087)	266
Herche, Gustav (Anm. B2087)	266
Herche, Henriette Ernestine (Anm. B2087; Anm. B3208)	266, 382
Herche, Johann Ernst (B2087)	266
Herche, Juliane Eleonore (Anm. B1508; Anm. B2087)	266
Herche, Karoline Charlotte (Anm. B2087; Anm. B5068)	266
Herder, Johannes (B2089)	266
Herder(ius), Johann Henrich (B2089a)	267
Herd, Maria Katharina (Anm. B0852)	96
Heres, Christoph (B2090)	267
Herl, Sophia Margaretha (Anm. B1775)	219
Hermann, Georg (B2092)	267
Hermann, Johann Jakob (Anm. B2092)	267
Hermann, Maria Dorothea (Anm. B1690)	206
Hermann, Nikolaus Gideon (Anm. B2092)	267
Hermann, Reichard (Anm. B2092)	267
Hermann, Urban Ludwig (Anm. B2092)	267
Hermann (Hermannus), Johannes (B2098)	268
Hermann, Albertine Elisabeth (Anm. B1034)	120
Hermann, Amalie Eleonore (Anm. B2111; Anm. B3562)	270, 421
Hermann, Anna Elisabeth (Anm. B2111)	270
Hermann, Carl Philipp (Anm. B2111)	269
Hermann, Elias (Anm. B1034)	120
Hermann, Elisabeth Wilhelmine (Anm. B2111; Anm. B5730)	270, 593
Hermann, Heinrich Friedrich (Anm. B2104)	268
Hermann, Heinrich Friedrich (B2104)	267
Hermann, Johann Caspar (B2102)	268
Hermann, Johann Conrad (Anm. B2108)	269
Hermann, Johann Daniel (B2108)	269
Hermann, Johann Jakob (Anm. B1034)	120
Hermann, Johann Justus (Anm. B2098)	268
Hermann, Johann Nikolaus (Anm. B2111)	269
Hermann, Johann Reinhard (B2106)	269
Hermann, Johann Wilhelm (Anm. B2098)	268
Hermann, Johannes (B2103)	268
Hermann, Juliane Karoline (Anm. B5497)	577
Hermann, Maria Catharina (Anm. B5495)	577
Hermann, Maria Katharina (Anm. B1034)	120
Hermann, Maria Katharina (Anm. B2102)	269
Hermann, Peter (Anm. B2098)	268
Hermann, Philipp Friedrich (Anm. B2111)	270
Hermann, Philipp Henrich (Anm. B2111)	269
Hermann, Wilhelm Ludwig (B2111)	269
Hermann, Daniel Christian (Anm. B5497)	577
Hermany, Henriette (Anm. B2219)	282
Herrfurt, David Tobias (Anm. B2117)	270
Herrfurt, Georg Rudolf (Anm. B2117)	270
Herrfurt, Johanna Dorothea (Anm. B2117)	270
Herrfurt, Johanna Maria Sophia (Anm. B2117)	271
Herrfurt, Marianna Susanna Elisabeth (Anm. B2117; Anm. B4913)	270
Herrfurt, Philipp Heinrich (B2117)	270

Herrfurth, Christian Friedrich Cornelius (Anm. B2117)	271
Herrfurth, Christine Jakobea Elisabeth (Anm. B2117)	271
Herrfurth, Georg Rudolf (Anm. B4913)	535
Herrfurth, Henrich Daniel (Anm. B2117)	271
Herrfurth, Johann Georg (Anm. B2117)	271
Herrfurth, Johann Gottlob (Anm. B2117)	271
Herrfurth, Johann Heinrich (Anm. B2117)	270
Herrfurth, Johanna Dorothea (Anm. B2117)	271
Herrfurth, Maria Anna Elisabeth (Anm. B4913)	535
Herrfurth, Sophia Catharina (Anm. B2117)	271
Herrfurth, Theodor Christian (Anm. B2117)	270
Herrfurth, Wilhelmina Sophia (Anm. B2117)	271
Hertel, Anna Barbara (Anm. B1506)	174
Hertel, Georg Ludwig (Anm. B1777)	220
Hertel, Johann Abraham (Anm. B0852)	96
Hertel, Magdalene Sophie (Anm. B0311)	44
Hertle, Friederike (Anm. B4050)	482
Herxheimer, Bernhard (B2132)	272
Herzner, Theodor (B2134)	271
Herzog, Wilhelm (B2137)	271
Herzog, Wilhelm (Pfr.) (2137)	271
Heschler, Ell (Anm. B2197)	278
Heschler, Franz (Anm. B2197)	278
Heß, Christiana (Anm. B1836; Anm. B2144)	237
Heß, Elisabeth (Anm. B3991)	476
Hess, Johannes (B2143)	273
Heß, Marie Sophie (Anm. B2805)	346
Hesser, Wendelin (B2150)	273
Hessert, Friedrich (Anm. B5834)	602
Hessmann, Johannes (B2155a)	273
Hetzeli (Hetz), Johannes (B2156)	273
Heuser (Häuser), Johann Matthias (B2166)	274
Heuser, Hans (Anm. B2163)	273
Heuser, Johann Heinrich (Anm. B2166)	274
Heuser, Johann Jakob (B2163)	273
Heuser, Johann Jakob (Pfr.) (2163)	273
Heuser, Johann Paul (Anm. B2165)	275
Heuser, Johann Paul (B2165)	275
Heuser, Johann Werner (Anm. B2163)	274
Heuser, Sara Matutina (Anm. B2166)	274
Heusner, Christian Wilhelm (Anm. B2168; Anm. B4733)	523
Heuß, Anna Barbara (Anm. B0761)	89
Heuß, Jakob Ulrich (Anm. B0761)	89
Heuß, Johann Jakob (Pfr.) (Anm. B2944)	357
Heuß, Margaretha Salome (Anm. B2944)	357
Heuß, Susanna Margaretha (Anm. B2944)	357
Heussler, Bernhard (Anm. B2172)	275
Heussler, Jakob (B2172)	275
Heußner, Anna Juliane (Anm. B3835)	453
Hexheim (Hexem, Hexamer), Matthias (B2174)	276
Heyden, Charlotte Rosina (Anm. B2177)	276
Heyden, Francois v.d. (Anm. B4161)	490
Heyden, Friederika Amalia Sybilla (Anm. B2177)	276
Heyden, Jakob (Anm. B2177)	276
Heyden, Johann Huldreich (B2177)	276
Heyden, Karl Samuel Johann Daniel (Anm. B2177)	276
Heyden, Magdalena Juliana Maria (Anm. B2177)	276
Heyden, Maria v. d. (Anm. B4161)	490
Heyler, Georg Friedrich (Anm. B0960)	116
Heylmann, Johann Wilhelm (Anm. B1819)	233
Hien, Johann Karl Christoph (Anm. B1379)	164
Hien, Maria Amalia Dorothea (Anm. B4758)	527
Hierthes, Christian Karl (Anm. B3630)	432
Hierthes, Johann Andreas (Anm. B2208; Anm. B4017)	477
Hierthes, Ludwig Jacob Christian (Anm. B3630)	432
Hilberger, Katharina (Anm. B3898)	466
Hilberts, Julie Adele (Anm. B2849)	350
Hilchenbach, Martin Andreas (B2184)	277
Hildenbrand (Hiltebrandt), Gustav Adolf (B2186)	277
Hildenbrand, Friedrich Karl (B2189)	277
Hildenbrand, Johann Ferdinand (B2190)	277
Hilgard d. Ä., Theodor (Anm. B5398)	571
Hilgard-Villard, Friedrich (Anm. B2193)	278
Hilgard, Fritz (Anm. B2193)	278
Hilgard, Joh. Elis. Regina (Anm. B1507)	175
Hilgard, Johann Jakob (B2193)	278
Hilgard, Maria Dorothea (Anm. B2193)	278
Hilgard, Theodor Erasmus (Anm. 2193)	278
Hilspach, Anna (Anm. B1199; Anm. B2196)	144
Hilspach, Anna Margarethe (Anm. B2199)	279
Hilspach, Georg Adam (Anm. B2199)	279
Hilspach, Georg Jakob (Anm. B2199)	279
Hilspach, Heinrich (B2197)	278
Hilspach, Johann Christoph Wilhelm (B2199)	278
Hilspach, Johann Georg (Anm. B2199)	278
Hilspach, Johann Heinrich (Anm. B2199; Anm. B2198)	278
Hilspach, Johann Heinrich (Anm. B4992)	541
Hilspach, Johann Jakob (Anm. B2199)	278
Hilspach, Johann Konrad (Anm. B2199)	279
Hilspach, Johann Wilhelm (Anm. B2199)	279
Hilspach, Kaspar (B2198)	279
Hilspach, Katharina Barbara (Anm. B2199)	279
Hilspach, Michael Wendelin (B2195)	279
Hilspach, Philipp Jakob (Anm. B2199)	279
Hilspach, Susanna Magdalena (Anm. B4992)	541
Hindt, Anna Elisabeth (Anm. B5128)	552
Hippolitus, Joh. (Anm. B4292)	500
Hirsch, Joh. Georg (Anm. B0929)	111
Hirthes, Anna Maria (Anm. B2208)	280
Hirthes, Christine Dorothea Wilhelmine (Anm. B2211)	280
Hirthes, Florentina Caroline Luise (Anm. B2211)	280
Hirthes, Franz Konrad (B2210)	280
Hirthes, Friederike Juliane Rosine (Anm. B2211)	280
Hirthes, Friedrich Reinhard Franz (B2211)	280
Hirthes, Heinrich Friedrich Franz (Anm. B2211)	280

Hirthes, Henrich David Franz (Anm. B2211)	280
Hirthes, Johann Andreas (Anm. B2208)	280
Hirthes, Johann Heinrich (Anm. B2208)	281
Hirthes, Johann Heinrich (Anm. B2209)	281
Hirthes, Johann Heinrich (B2208)	280
Hirthes, Johann Heinrich (B2209)	281
Hirthes, Karoline Margarethe (Anm. B1356; Anm. B2209)	281
Hirthes, Ludwig Friedrich (Anm. B2211)	280
Hirthes, Margarethe Jakobine (Anm. B2211)	280
Hirthes, Maria Christina (Anm. B2208)	281
Hirthes, Maria Sybilla (Anm. B2208)	280
Hirthes, Marie Johanne (Anm. B0289)	43
Hirthes, Philipp Henrich (Anm. B2208)	280
Hitschler, Johann Jakob (B2216)	281
Hitzfeld, Magdalena (Anm. B3264)	389
Hobel, Johann Heinrich (B2218)	281
Höbel, Johann Nickel (Anm. B5877)	604
Hoch, Adam (Anm. B2410)	299
Hoch, Anna Marie Luise (Anm. B3856)	455
Hoch, Marie Elisabeth (Anm. B2410)	299
Hochdörfer, Bertha Henrietta Emma (Anm. B2219)	282
Hochdörfer, Carl Johann Heinrich Hugo (Anm. B2219)	282
Hochdörfer, Emma Maria Christiana (Anm. B2219)	282
Hochdörfer, Johann Heinrich Philipp (B2219)	281
Hochknie, Johannes (Anm. B0034)	13
Hochknie, Johannes (Anm. B0035)	12
Hochknie, Maria Martha (Anm. B0034)	13
Hochstadt, Anna Katharina (Anm. B6009)	613
Hoen (Höhn, Höen), Johann Konrad (B2226)	283
Hoen, Anna Helene (Anm. B2226)	283
Hoen, Johann (Anm. B2226)	283
Hof, Anna Marie (Anm. B1309)	155
Hofer, Emilie (Anm. B2242)	287
Hofer, Georg Hieronymus (B2241)	286
Hofer, Gustav Christian (B2243)	287
Hofer, Hermann (Anm. B2242)	287
Hofer, Johann Philipp (Anm. B2242)	287
Hofer, Katharina (Anm. B2243, Anm. B3174)	287
Hofer, Martha (Anm. B2243; Anm. B3174)	380
Hofer, Pauline (Anm. 2242; Anm. B2913)	287
Hofer, Philipp Rudolf (B2242)	287
Hoff, Johann Friedrich (Anm. B3901)	467
Hoff, Luise (Anm. B3901)	467
Hoff, Martin (B2246)	287
Hoffherber, Johann Christoph (B2249)	288
Hoffherber, Johann Jakob Christoph (Anm. B2249)	288
Hoffherber, Johann Wiegand (Anm. B2249)	288
Hoffherber, Marie Margarethe (Anm. B2249; Anm. B3618)	288
Hoffherber, Sixtus (Anm. B2249)	288
Höfflich, Johannes (B2222)	283
Hoffmann (Hofmann), Bartholomäus (B2250)	288
Hoffmann (Hofmann), Georg Dietrich (B2257)	289
Hoffmann, Amalie (Anm. B2272)	289
Hoffmann, Anna (Anm. B0709)	84
Hoffmann, Anna (Anm. B0711; Anm. B5231)	560
Hoffmann, Anna (Anm. B4964; Anm. B5231)	539
Hoffmann, Anna (Anm. B5231; Anm. B4964)	560
Hoffmann, Anna Agnes (Anm. B2627)	326
Hoffmann, Anna Elisabeth (Anm. B1583)	188
Hoffmann, Anna Katharina (Anm. B0711)	82
Hoffmann, Anna Magdalena (Anm. B2739)	338
Hoffmann, Anna Sybilla (Anm. B1995)	253
Hoffmann, Auguste (Anm. B2272)	289
Hoffmann, Barbara (Anm. B2084)	264
Hoffmann, Christine Henriette (Anm. B2266)	291
Hoffmann, Christoph (Anm. B0709)	84
Hoffmann, Christoph (Anm. B5231)	560
Hoffmann, Eduard (B2272)	288
Hoffmann, Elisabeth Juliana (Anm. B2265)	290
Hoffmann, Eva Barbara (Anm. B3380)	399
Hoffmann, Friedrich (Anm. B2627)	326
Hoffmann, Friedrich (Anm. B2924)	356
Hoffmann, Georg Johann (Anm. B2269)	291
Hoffmann, Georg Philipp (Anm. B2265)	290
Hoffmann, Heinrich (Anm. B5231)	560
Hoffmann, Hildegard (Anm. B2924)	356
Hoffmann, Jakob (B2277)	289
Hoffmann, Joh. Nik. (leining. Gerichtsschreiber Grünstadt) (2461)	308
Hoffmann, Johann (Anm. B5231)	560
Hoffmann, Johann Christian (Anm. B2266)	291
Hoffmann, Johann Daniel (Anm. B1583)	188
Hoffmann, Johann Daniel (Anm. B2626)	327
Hoffmann, Johann David (B2265)	290
Hoffmann, Johann Franz (Anm. B2264)	290
Hoffmann, Johann Friedrich (Anm. B0713)	81
Hoffmann, Johann Georg (B2259)	290
Hoffmann, Johann Konrad (Anm. B1584)	189
Hoffmann, Johann Konrad (Anm. B2264)	290
Hoffmann, Johann Nikolaus (Anm. B2461)	308
Hoffmann, Johann Peter (Anm. B5295)	562
Hoffmann, Johann Philipp (B2264)	290
Hoffmann, Johann Philipp (B2266)	290
Hoffmann, Johann Philipp Jakob Adam (Anm. B2266)	291
Hoffmann, Karl Philipp (B2269)	291
Hoffmann, Karoline Luise (Anm. B5295)	562
Hoffmann, Konrad Henrich (2260)	291
Hoffmann, Maria Elisabeth (Anm. B2272; Anm. B5871)	603
Hoffmann, Maria Elisabetha (Anm. B0111)	26
Hoffmann, Marie Elisabeth (Anm. B2272; Anm. B5871)	289
Hoffmann, Regina Marie (2461)	308
Hoffmann, Regina Marie (Anm. B2461)	308
Hoffmann, Samuel (B2262)	291
Hoffmann, Scharlotta Elisabeth (Anm. B2265)	290
Hoffmann, Susanna Margarethe (Anm. B0713)	81
Hoffmann, Theodor (B2269)	291

Hoffmann, Wilhelm (Anm. B2265).....	290
Hoffmann, Wilhelm Jacob (Anm. B2265).....	290
Hoffmann, Wilhelmine (Anm. B2522).....	316
Hoffmeister, Berthold (Anm. B2282).....	292
Hoffmeister, Carl Julius (Anm. B2282).....	292
Hoffmeister, Eleonore (Anm. B2282; Anm. B2499).....	292
Hoffmeister, Eleonore (Anm. B2282; Anm. B2499).....	311
Hoffmeister, Johann Daniel (B2282).....	292
Hoffmeister, Johann Heinrich (Anm. B2282).....	292
Hoffmeister, Johanna Syderina (Anm. B2282).....	292
Hoffmeister, Margaretha Sidonia (Anm. B0961, B2282).....	292
Hoffmeister, Theodor Ludwig (Anm. B2282).....	292
Höfle, Adolf (Anm. B0889).....	102
Höfle, Anna Maria (Anm. B0889).....	102
Hofmann, Anna Margaretha (Anm. B3572).....	424
Hofmann, Barbara (Anm. B1028).....	120
Hofmann, Johann (Anm. B3572).....	424
Hofmann, Johann David (Anm. B0166).....	33
Hofmann, Valentin (Anm. B1028).....	120
Hofmann, Wolf (Anm. B2259).....	290
Hofstatt, Christa Katharina (Anm. B0386).....	52
Hofstatt, Johann Bernhard (Anm. B0386).....	52
Hohle, Wilhelmine Dorothea Kath. (Anm. B1061).....	124
Hölcker, Elisabeth (Anm. B1873).....	240
Hollensteiner, Karl Friedrich (B2295).....	292
Hollensteiner, Karl Georg Leonhard (B2292).....	293
Hollensteiner, Karl Michael Ludwig (B2294).....	293
Hollensteiner, Wilhelmina (Anm. B0037; Anm. B2292).....	14
Holtzbacher, Maria Luise Eleonore (Anm. B2807).....	346
Holtzbacher, Philipp Daniel (Anm. B2807).....	346
Holtzbacher, Philipp Daniel (Anm. B3257).....	388
Holzboog, Mathilde (Anm. B2896).....	353
Holzboog, Paul Ludwig (Anm. B289).....	353
Holzhausen, Georg Johann Daniel (Anm. B3606).....	432
Hönig, Christian Johannes (Anm. B2227).....	284
Hönig, Friedrich Emig (Anm. B2227).....	284
Hönig, Georg Christian (Anm. B2228).....	284
Hönig, Johann Georg (B2228).....	284
Hönig, Johann Heinrich (B2227).....	284
Hönig, Johann Philipp (Anm. B2227).....	284
Honsdorf, Anna Elisabeth (Anm. B2306).....	293
Honsdorf, Anna Elisabeth (Anm. B3135).....	376
Honsdorf, Charlotte Johanna (Anm. B2306; Anm. B5013).....	294, 542
Honsdorf, Christine Sophie (Anm. B2306; Anm. B3911).....	468
Honsdorf, Elisabeth Johanna Sophie (Anm. B2306; Anm. B3815).....	294, 451
Honsdorf, Georg Nikolaus (Anm. B0911).....	109
Honsdorf, Georg Nikolaus (Anm. B2306).....	293
Honsdorf, Georg Nikolaus (Anm. B3135).....	376
Honsdorf, Georg Nikolaus (Pfr.) (Anm. B1208).....	146
Honsdorf, Johann (Anm. B2306).....	293
Honsdorf, Johann Anton (B2306).....	293
Honsdorf, Marie Elisabeth (Anm. B2306; Anm. B3147).....	294, 377
Honsdorf, Marie Katharina (Anm. B0911; Anm. B2306).....	109, 293
Honsdorf, Veronika Margarethe (Anm. B1208; Anm. B2306).....	145, 293
Höpfner, Johann Daniel (Anm. B2229).....	285
Höpfner, Johann Georg (Anm. B2229).....	285
Höpfner, Johann Georg (B2229).....	285
Höpfner, Johann Philipp 6420 (B2230).....	285
Höpfner, Johann Philipp Jakob (B2232).....	286
Höpfner, Johannes (B2231).....	284
Höpfner, Karoline Katharina (Anm. B2230).....	285
Höpfner, Ottilie Theresia (Anm. B2230; Anm. B3343).....	285
Höpfner, Wilhelm Johann Ernst (B2233).....	286
Hoppensack, Marie Magdalene (Anm. B0382).....	50
Hoppensack, Peter Philipp (Anm. B0382).....	50
Hoppensack, Philipp Peter (B2316).....	294
Hörle, Elisabetha Margarethe (Anm. B1919).....	245
Hörle, Johann Philipp (Anm. B1919).....	245
Horn, Alwine Emma Klara (Anm. B1073).....	126
Horn, J. G. (Anm. B2025).....	256
Horn, Maria Katharina Christiana (Anm. B0198).....	39
Horn, NN. (Anm. B0198).....	39
Horneck, Margarethe Elisabeth (Anm. B0172).....	35
Hörner, Luise (Anm. B3667).....	428
Hörner, Susanna (Anm. B1532).....	179
Hornus, Luise (Anm. B0718).....	83
Hornussen, Eva (Anm. B3898).....	466
Horsch, Johann Jakob (B2326).....	394
Horstmann, Johann Daniel (Anm. B2663 Fn.).....	230
Horstmann, NN. (Anm. B1142).....	134
Hosemann, Elias (B2338).....	294
Hosemann, Friedrich Christian (B2339).....	295
Hosemann, Magdalena (Anm. B2338; Anm. B3529).....	418
Hospital, Franz Christoph ab (Anm. B6014).....	614
Hubener, Bernhardine (Anm. B0160).....	32
Huber, Karl (Anm. B1069).....	125
Huber, Margarethe (Anm. B1069).....	125
Hübner, Christoph (Anm. B5004).....	541
Hübner, Emil Fritz (Anm. B2084).....	265
Hug, Anna Catharina (Anm. B0713).....	82
Hug, Johann Wilhelm (Anm. B0713).....	82
Huguenuy, Anna (Anm. B1186).....	140
Hungrichhausen, Johann (Anm. B0032).....	11
Hungrichhausen, Johann Eberhard (Anm. B0032).....	11
Hungrichhausen, Sybille Margarethe (Anm. B0032).....	11
Huntz, Margarethe (Anm. B0051).....	18
Hust, Karl (B2385).....	295
Hust, Michael (B2383).....	296
Huth, Adrian (Anm. B2389).....	296
Huth, Christoph Konrad (B2389).....	296
Huth, Friedrich Karl (B2390).....	296
Huth, Georg Ludwig (Anm. B2389).....	296
Huth, Johann Philipp (B2391).....	297
Huth, Karl Philipp (Anm. B2391).....	297
Huth, Sophia Eleonore (Anm. B2389).....	296

Ibel, Friederica (Anm. B1513)	176
Iigen, Johanna Maria (Anm. B0781)	91
Iigen, Ludwig Christian (Anm. B0781)	91
Illi, Anna Maria (Anm. B3878)	461
Imgarten, Elisabetha Katharina (Anm. B2402; Anm. B2825)	348
Imgarten, Johann Martin (B2402)	297
Imhoff, Amalie Luise Christine (Anm. B0291)	42
Imhoff, Daniel (Pfr.) (Anm. B1210)	145
Imhoff, Jacob (Anm. B2403)	298
Imhoff, Johann Daniel (Anm. B0290)	43
Imhoff, Johann Daniel (Anm. B0291)	42
Imhoff, Johann Daniel (Pfr.) (Anm. B3767)	444
Imhoff, Johann Tobias (Anm. B3135)	376
Imhoff, Karl Jakob (B2403)	298
Imhoff, Katharina Sophia (Anm. B3767)	444
Imhoff, Luise Christine (Anm. B0290)	43
Imhoff, Marie Charlotte (Anm. B1210)	145
Infans (Infantius), Georg (B2405)	298
Iselin, Joh. Christoph (Anm. B0837)	93
Isemann, Anna Elisabeth Salome (Anm. B2408)	300
Isemann, Carl Jacob Ludwig (Anm. B2411)	299
Isemann, Daniel Andreas (B2411)	299
Isemann, Daniel, Andreas	299
Isemann, Friedrich Christian	299
Isemann, Friedrich Christian (Anm. B2410)	299
Isemann, Friedrich Christian (B2410)	299
Isemann, Isaak (2)	300
Isemann, Isaak (Anm. B2408)	300
Isemann, Isaak (B2408)	300
Isemann, Jacobina Maria Elisabetha (Anm. B2411)	299
Isemann, Jakobine Marie Elisabeth (Anm. B2410)	299
Isemann, Johann Balthasar (B2409)	300
Isemann, Karl Christian (Anm. B2410)	299
Isemann, Magdalena Sara Luise (Anm. B2410)	299
Isemann, Marie Catharina (Anm. B2408)	300
Isemann, Wilhelmine Karoline Friederike (Anm. B2410)	299
Issler, Johann Simon (B2413)	300
Iwig, Juliane (Anm. B0054; Anm. B0935)	17
Jacob 6770, Johann Christian (B2421)	302
Jacob, Artur (Anm. N0312)	301
Jacob, Charlotte (Anm. B1553)	182
Jacob, Friedrich Wilhelm gen. Friedhelm (N312)	301
Jacob, Hermann (B2417)	301
Jacob, Johann Philipp Christian (B2416)	302
Jacobi, Ernst Friedrich (B2422)	302
Jacobi, Johann Christoph (B2421)	303
Jacobi, Matthias (B2419)	303
Jacobi, Matthias Cleophas (B2420)	303
Jacobi, Sophie (Anm. B00367)	14
Jacobi, Sophie (Anm. B0037)	14
Jacobi, Susanne Marie (Anm. B6001)	613
Jaeger, Anna Amalie (Anm. B1669)	203
Jaeger, Johann Georg (Anm. B1669)	203
Jaeger, Johann Philipp (Anm. B1669)	203
Jäger (Venator), Christoph (B2424)	303
Jäger, Anna Maria (Anm. B1641)	197
Jäger, Helene Christine Henriette (Anm. B3256)	389
Jäger, Jakob Friedrich (B2426)	303
Jäger, Konstantine Friederike (Anm. B2427; Anm. B5711)	591
Jäger, Ludwig (Anm. B3256)	389
Jaggi, Katharina (Anm. B3856)	456
Jakoby, Julie (Anm. B1780)	222
Jakoby, Karolina Elisabetha Katharina (Anm. B5221)	559
Janus, Johannes (B2436)	304
Jegen, Hans Jacob (Anm. B2439)	305
Jegen, Anna Elisabeth (Anm. B2441)	306
Jegen, Elisabeth (Anm. B2439)	305
Jegen, Hans Wilhelm (Anm. B2439)	305
Jegen, Johann Henrich (Anm. B2439)	305
Jegen, Maria (Anm. B2439)	305
Jegen, Otilia (Anm. B2439)	305
Jegen, Ruprecht (Anm. B2439)	305
Jegen, Wenceslaus Casparus (Anm. B2439)	305
Jegenius, Johann Gallus (B2440)	304
Jegenius, Kaspar (B2439)	305
Jegenius, Philipp (B2441)	305
Jegenius, Philipp Heinrich (B2442)	306
Joannis, Gabriele Margaretha (Anm. B0837, Anm. B2446)	94
Jörn, Ute (Anm. N0312)	301
Josbach, Amalia Elisabetha Johanna (Anm. B3829)	452
Josbach, Johann Jacob (Anm. B3829)	452
Joseph, Abraham (Anm. B2454)	306
Joseph, Albertina Louysa (Anm. B2454)	307
Joseph, Georg Friedrich Jacob (Anm. B2454)	307
Joseph, Jakob (Pfr.) (Anm. B2454)	306
Joseph, Johann Albert Samuel (B2455)	306
Joseph, Johann Carl (Anm. B2454)	307
Joseph, Johann Conrad Christian (Anm. B2454)	307
Joseph, Johann Isaac (Anm. B2454)	307
Joseph, Johann Karl (B2454)	306
Joseph, Johanna Sophia Elisabetha (Anm. B2454)	307
Joseph, Maria Elisabetha (Anm. B2454)	306
Joseph, Maria Philippina Carolina (Anm. B2454)	307
Joseph, Maria Philippina Caroline (Anm. B2454)	307
Joss, Johannes (B2456)	307
Jost, Charlotte (Anm. B1108)	131
Jost, Joh. (Anm. B1709)	209
Jost, Katharina Elisabeth (Anm. B2055)	259
Jost, Margarethe (Anm. B1709)	209
Jost, Peter (Pfr.) (Anm. B2055)	259
Julien, Elisabetha (Anm. B1978)	251
Juncker, Anna Sabina (Anm. B2463)	309
Juncker, Charlotte Johanna (Anm. B2463)	309
Juncker, Franz (B2466)	308
Juncker, Heinrich Adam (B2463)	309

Juncker, Hermann (Regierungsrat) (2466).....	308
Juncker, Johann Christian (Anm. B2463).....	309
Juncker, Johann Wilhelm (Anm. B0320).....	46
Jung, Amalie Karoline Auguste (Anm. B1666).....	202
Jung, Erika Emmy (Anm. B1352).....	159
Jung, Eva Katharina (Anm. B1073).....	126
Jung, Hans (Anm. B0833).....	92
Jung, Jakob (Anm. B1073).....	126
Jung, Johann Wolfgang 6982 (B2490, N0325).....	309
Jung, Johannes (B2468).....	309
Jung, Margaretha (Anm. B0833).....	92
Jung, Otto (Anm. B2490).....	310
Jung, Reinhold (Anm. B1352).....	159
Jüngel 6928, Konrad (B2460).....	307
Jüngel, Anna Maria (Anm. B2461).....	308
Jüngel, Johann Peter (B2461).....	308
Jüngel, Johann Peter (Pfr.) (2461).....	308
Jüngel, Johann Philipp (Anm. B2461).....	308
Jüngel, NN. (Anm. B2460).....	307
Jungius (Jung), Johannes (B2496).....	310
Jungk, Anna Maria (Anm. B5294).....	562
Jungk, Eleonore Wilhelmine (Anm. B1852; Anm. B2498).....	238, 311
Jungk, Friedrich Wilhelm (Anm. B2499).....	312
Jungk, Georg Balthasar (Anm. B2499).....	312
Jungk, Johann Balthasar (Anm. B5294).....	562
Jungk, Johann Balthasar (B2498).....	311
Jungk, Johann Balthasar (Pfr.) (Anm. B2497; Anm. B2498; Anm. B2499).....	311
Jungk, Johann Balthasar 6996 (B2474).....	310
Jungk, Johann Casimir (Anm. B2499).....	312
Jungk, Johann Karl (B2499).....	311
Jungk, Johann Ludwig (Anm. B2499).....	312
Jungk, Johann Nikolaus (B2497).....	312
Jungk, Johanna Margaretha (Anm. B2497; Anm. B4832).....	531
Jungk, Justine Elisabeth (Anm. B2498; Anm. B3046).....	368
Jungk, Philippina Christina (Anm. B2499).....	312
Jüngling, Anna Dorothea Elisabetha (Anm. B2166).....	274
Jüngling, Johann Peter (Anm. B2166).....	274
Jungnitius, Johannes (B2500).....	312
Jungnitz, Adelheid (Anm. B2500; Anm. B2033).....	312
Jungwirth (Neoxenius), Georg Wilhelm (B2502).....	312
Just, Ursula (Anm. B5050).....	544
Ka(h)n, Elias (B2512).....	314
Käfer, Peter (N327).....	313
Kaffka, Johann (Anm. B2510; N0329).....	314
Kaffka, Rudolf (B2510, N0329).....	314
Kaffka, Sabine (Anm. B2510; Anm. N0329; Anm. N0365).....	314
Käge, Veronica (Anm. B3061).....	371
Kähly, Karolina (Anm. B0463).....	57
Kähm, Maria Elisabeth (Anm. B0893).....	104
Kahn, Johann Nickel (Anm. B2512).....	315
Kahn, Theresia (Anm. B3290).....	392
Kaibel, Georg David (Anm. B3563).....	422
Kaibel, Johann Adam (Anm. B5765).....	599
Kaibel, Johann Bartholomäus Wilhelm (Anm. B5765).....	599
Kaibel, Maria Margaretha Wilhelmine Christine (Anm. B3563).....	422
Kaibel, Susanne Gertrud (B1964).....	249
Kalbach (Calbach), Lorenz (B2518).....	315
Kalbfuß, Elisabetha Henriette Wilhelmine (Anm. B0620; Anm. B2521).....	75, 315
Kalbfuß, Johann Friedrich Heinrich (B2521).....	315
Kalbfuß, Karl (Anm. B2522).....	316
Kalbfuß, Philipp Christian (B2522).....	315
Kalbfuß, Philippine (Anm. B2522).....	316
Kalenberg, Marie Katharina (Anm. B1919).....	244
Kalenberg, Samuel Huldreich (Anm. B1919).....	244
Kall, Friderica Polyxena Wilhelmina Carolina (Anm. B3896).....	465
Kall, Johann Friedrich (Anm. B3896).....	465
Kallenbach, Anna Elisabeth (Anm. B2533).....	316
Kallenbach, Elias (Pfr.) (Anm. B2533).....	316
Kallenbach, Friederike Kath. (Anm. B2533).....	316
Kallenbach, Heinrich (Anm. B2533).....	316
Kallenbach, Heinrich Immanuel (B2533).....	316
Kallenbach, Jakob (Anm. B2533).....	316
Kallenbach, Joh. Karl Kilian (Anm. B2533).....	316
Kallenbach, Joh. Nikolaus (Anm. B2533).....	316
Kallenbach, Johann Philipp (Anm. B2533).....	316
Kallenbach, Johanna Dorothea (Anm. B2533).....	316
Kallenbach, Marie Elisabeth (Anm. B2533).....	316
Kallenfels, Johann Jakob (Anm. B2535).....	317
Kallenfels, Johann Jakob (B2535).....	316
Kaltmantel, Anna Margaretha (Anm. B2540).....	317
Kaltmantel, Johann Philipp (Anm. B2540).....	317
Kaltmantel, Maria Friderica (Anm. B2540).....	317
Kämpf, Carolina Regina (Anm. B2508).....	314
Kämpf, Friedrich Daniel (Anm. B2509).....	313
Kämpf, Friedrich Heinrich (Anm. B2509).....	313
Kämpf, Henriette Juliane Jakobine Wilhelmine (Anm. B2509).....	313
Kämpf, Johann Christian (B2509).....	313
Kämpf, Johann Daniel (B2508).....	313
Kämpf, Johann Theobald (Anm. B2508).....	314
Kämpf, Karl Ludwig Daniel (Anm. B2509).....	313
Kämpf, Luise Katharina (Anm. B2509).....	313
Kämpf, Margaretha Susanna (Anm. B2508; Anm. B3485).....	314
Kampmann, Karl Ernst (Pfr.) (Anm. B2906).....	354
Kantz (Kanz), Lucas Karl Wilhelm (Anm. B2545).....	318
Kantz, Eleonore Juliane Henriette (Anm. B2544).....	318
Kantz, Georg Heinrich (Anm. B2544).....	318
Kantz, Heinrich Ludwig (Anm. B4029).....	479
Kantz, Henriette (Anm. B2544; Anm. B5859).....	318
Kantz, Johann Adolf (Anm. B4029).....	479
Kantz, Karl Christian (B2545).....	318
Kantz, Philipp Jacob (Anm. B2544).....	319
Kantz, Philipp Wilhelm (B2544).....	318
Kapf, Catharina Elisabeth (Anm. B4536).....	513
Kappel, Anna (Anm. B3606).....	432
Karcher, Henrietta (Anm. B1815).....	231

Karges, Georg Ludwig (Anm. B1230).....	148
Karges, Juliane Sophie (Anm. B1230).....	148
Karsch, Eva Magdalena (Anm. B2555).....	319
Karsch, Isaac (Anm. B5664).....	586
Karsch, Jakob (Anm. B2555).....	319
Karsch, Johann Heinrich (B2555).....	319
Karsch, Johann Wilhelm (Anm. B2555).....	319
Karsch, Wilhelm Hoseas (Anm. B2555).....	319
Käsin, Catharina (Anm. B4700).....	521
Kast, Catharina Elisabetha (Anm. B2944).....	357
Kast, Philipp Jakob (Anm. B2944).....	357
Kastens, Albertina Metta Henriette (Anm. B5727).....	592
Kastens, Bernhard (Pfr. (Anm. B5727).....	592
Kaub, Anna (Anm. B2707).....	335
Kaub, Elisabeth (Anm. B3503).....	414
Kaub, Friedrich Wilhelm (Anm. B3503).....	414
Kauffmann, Sara (Anm. B5495).....	576
Käufelin, Johann Matthias (Pfr.) (Anm. B5709).....	592
Kaußler, Anna Ursula (Anm. B0377).....	50
Kayser, Anna Auguste (Anm. B2272).....	289
Kayser, Christina Barbara (Anm. B1816).....	232
Kayser, Martin (Anm. B2272).....	289
Kayser, Paulus (Anm. B1816).....	232
Kaysing, Amalie (Anm. B3880).....	461
Kebich, Anna Margarethe (Anm. B1653).....	201
Keiflin, Friederike Elisabeth (Anm. B5709).....	592
Keip(p), Johann Stephan (B2577a).....	319
Keiper, Anna Margarethe (Anm. B2692).....	331
Keiper, Karoline (Anm. B3902).....	465
Keipp, Johann Matthias (Anm. B2577a).....	319
Keipp, Katharina Magdalena (Anm. B2577a).....	319
Keipp, Leopold Philipp (Anm. B2577a).....	319
Keisel, Anna Helene (Anm. B6009).....	613
Keller (Cellarius), Johannes (B2583).....	320
Keller, Albert (Anm. B0012).....	8
Keller, Anna Amalia (Anm. B2577a).....	319
Keller, Anna Maria (Anm. B4758).....	527
Keller, Carl Christian (Anm. B2544; Anm. B2585).....	318
Keller, Carolina Juliana (Anm. B3574).....	425
Keller, Catharina Barbara (Anm. B1190; Anm. B2544; Anm. B2585).....	139, 318
Keller, Christoffel (Anm. B2086).....	266
Keller, Elisabeth Wilhelmine (Anm. B2589; Anm. B5728).....	594
Keller, Else (Anm. B0012).....	8
Keller, Franziska Sophie Auguste (Anm. B3901).....	467
Keller, Friedrich Carl (Anm. B2586).....	322
Keller, Friedrich Hiskias (Anm. B4017).....	477
Keller, Heinrich Ludwig (B2591).....	319
Keller, Jakob (Anm. B4758).....	527
Keller, Johann Heinrich (B2586).....	322
Keller, Johann Henrich (Anm. B2585).....	322
Keller, Johann Jacob (Anm. B2586).....	322
Keller, Johann Jakob (B2588).....	323
Keller, Juliana Louisa Friederica (Anm. B2591).....	320
Keller, Matthias (Anm. B2577a).....	319
Keller, Peter (Anm. B0774).....	90
Keller, Sophie Eleonore (Anm. B4017).....	477
Kellermann, Philipp (Anm. B0774).....	90
Kelling, Wygand Peter (Anm. B6014).....	614
Kelsch, Amalia Elisabetha (Anm. B2599).....	324
Kelsch, Anna Katharina (Anm. B2598).....	323
Kelsch, Carl Friederich (Anm. B2599).....	324
Kelsch, Carolina Friederika (Anm. B2599).....	324
Kelsch, Johann Heinrich (B2598).....	323
Kelsch, Johann Peter (Anm. B2598).....	323
Kelsch, Johanna Marie (Anm. B2598).....	323
Kelsch, Josias Benedikt (B2599).....	323
Kelsch, Ludovicus Laurentius (Anm. B2599).....	324
Kemmerling, Johann Friedrich (Anm. B1944).....	247
Kempf, Johann Kaspar (B2601).....	324
Kempf, Theophil Christoph (B2602).....	324
Kennel, Georg (B2605).....	324
Kennel, Margareta Katharina Christine (Anm. B2605; Anm. B5269).....	324
Kennel, Margarethe (Anm. B0464).....	58
Kennel, Margarethe Katharina Christine (Anm. B2605; Anm. B5269).....	561
Kennel, Peter (Anm. B2605).....	324
Kern, Johann Georg (Anm. B3285).....	392
Kern, Johannes (B2612).....	325
Kerner, Benedicta Sophia (Anm. B3889).....	464
Keßel, Dorothea (Anm. B5980).....	611
Keßler, Anna (Anm. B0710).....	84
Kessler, Caroline Philippine Elisabeth Catharine (Anm. B2633).....	325
Kessler, Friedrich Karl (B2633).....	325
Keßler, Heinrich (Anm. B2626).....	326
Kessler, Johann Friedrich (B2627).....	325
Kessler, Johann Friedrich (Pfr.) (2627).....	325
Keßler, Johann Friedrich Heinrich (B2630).....	326
Keßler, Johann Georg (Anm. B2629).....	326
Keßler, Johann Georg (B2629).....	326
Kessler, Julia Francisca Charlotte (Anm. B1491; Anm. B2633).....	325
Keßler, Juliana Elisabeth (Anm. B2626).....	327
Kessler, Margaretha (Anm. B4991).....	540
Keßler, Martha (Anm. B4985).....	539
Kessler, Philipp Jakob (Anm. B5147).....	554
Keßler, Philipp Martin (B2626).....	326
Keßler, Philippina (Anm. B4517).....	512
Kessler, Wilhelmine Franziska (Anm. B2633; Anm. B5451).....	325
Kettenring, Helmut (B2638).....	327
Ketterlin, Eva Margarethe (Anm. B1966).....	249
Keyser, Daniel (Pfr.) (Anm. B2533).....	316
Kiefer (Kieffer), Karl Friedrich (B2646).....	327
Kiefer, Emil (Anm. B1348).....	161
Kiefer, Ernst Emil (Anm. B1348).....	161
Kiefer, Eva (Anm. N0524).....	477
Kiefer, Johann Adam (Anm. B2646).....	327
Kiefer, Johann Adam (Anm. B3101).....	373

Kiefer, Maria Sybilla Friederica (Anm. B2646; Anm. B3101).....	327
Kiefer, Maria Sybilla Friederica (Anm. B3101).....	373
Kiefer, Philippine (Anm. B0012).....	8
Kieser, Jakob (B2652).....	327
Kieser, Stanislaus (B2650).....	328
Kilian, Johann Hieronymus (B2658).....	328
Kilian, Johann Konrad (B2659).....	328
Kilian, Johann Ludwig (B2656).....	329
Kilian, Maria Catharina (Anm. B2656; Anm. B3302).....	329, 394
Kimmach, Johann Christian Casimir (Anm. B2663).....	330
Kimmach, Johann Daniel (Anm. B2663).....	329
Kimmach, Johann Karl (B2663).....	329
Kimmach, Johann Peter (Anm. B2663).....	329
Kimmach, Karl Philipp Christian (Anm. B2663).....	330
Kindheuser, Anna Kunigunda (Anm. B4991).....	540
Kindheuser, Lorenz (Anm. B4991).....	540
Kindt, Georg Marcus (Anm. B2025).....	256
Kirch, Heinrich (Anm. B1753).....	215
Kirch, Johanna Elisabeth (Anm. B1753).....	215
Kirchhoff, Margarethe (Anm. B5433).....	573
Kirchner, Adam (Anm. B1774).....	219
Kirchner, Johann Philipp (B2675).....	330
Kirchner, Kaspar (B2673).....	330
Kirchner, Maria Salome (Anm. B1774).....	219
Kirkel v., Alexius (Anm. B1212).....	149
Kirst, Heide (Anm. B4116a).....	487
Kirsten, Auguste (Anm. B2084).....	265
Kissel, Johanna Maria (Anm. B0781).....	91
Klag, Marie Karoline (Anm. B2692; Anm. B4187).....	331
Klag, Nikolaus (Anm. B2692).....	331
Klag, Philipp Jakob Otto (B2692).....	331
Klamm, Maria (Anm. B0889).....	102
Klamp (Clampus), Melchior (B2694).....	331
Klamp, Anna (Anm. B2694).....	331
Klamp, Catharina (Anm. B2694).....	331
Klamp, Elisabetha (Anm. B2694).....	331
Klamp, Johann Eberhard (Anm. B2694).....	331
Klamp, Johann Melchior (Anm. B2694).....	332
Klamp, Maria (Anm. B2694).....	331
Klamp, Nikolaus (Anm. B2694).....	332
Klamp, Otilia (Anm. B2694).....	332
Klamp, Wenzeslaus (Anm. B2694).....	332
Kleeberg, Gustav (Anm. B2084).....	265
Kleeberg, Johanna (Anm. B2084).....	265
Kleesattel, Sybilla Barbara (Anm. B2025).....	256
Klein (Sartorius), Jakob 7569 (B2698).....	333
Klein, Joh. Friedrich (Pfr.) (Anm. B2944).....	357
Klein, Anna Augusta Maria (Anm. B2705).....	334
Klein, Anna Charlotta (Anm. B2703).....	333
Klein, Anna Dorothea (Anm. B1045).....	122
Klein, Eleonore (Anm. B2743).....	339
Klein, Franz Daniel (B2704).....	332
Klein, Friderica Philippina (Anm. B2705).....	334
Klein, Friedrich Casimir (Anm. B2705).....	334
Klein, Georg Andreas (B2702).....	332
Klein, Georg Daniel (B2703).....	333
Klein, Heinrich (Anm. B2707).....	334
Klein, Joh. Friedrich (Pfr.) (Anm. B2944).....	357
Klein, Joh. Wilhelm (Anm. B2705).....	334
Klein, Johann Hartmann (Anm. B2703).....	333
Klein, Johann Kaspar (Anm. B4565).....	516
Klein, Johann Reichard (B2705).....	334
Klein, Kaspar (Anm. B4565; Anm. B4566).....	516f.
Klein, Klara Sybille (Anm. B1504; Anm. B2703).....	174, 333
Klein, Kunigunde Elisabeth (Anm. B2614; Anm. B1703).....	333
Klein, Kunigunde Elisabetha (Anm. B2705).....	334
Klein, Louisa (Anm. B2705).....	334
Klein, Louise Christine (Anm. B2944).....	357
Klein, Maria Elisabeth (Anm. B2166; Anm. B2702).....	274
Klein, Maria Philippina (Anm. B2703; Anm. B3356).....	333, 398
Klein, Marie Luise (Anm. B3356).....	398
Klein, Marie Salome (Anm. B2944).....	357
Klein, Niclaus (Anm. B1045).....	122
Klein, Nikolaus (Anm. B2703).....	333
Klein, Robert (B2707).....	334
Klein, Susanna Charlotta (Anm. B2705).....	334
Klein, Tobias Ludwig (Anm. B2944).....	357
Klein, Wilhelmina Elisabetha (Anm. B2705).....	334
Kleinhans, Friederike (Anm. B1779).....	221
Kleinmann, Amalie Eleonore (Anm. B2712).....	335
Kleinmann, Karl (B2715).....	335
Kleinmann, Konrad (Anm. B2715).....	335
Kleinmann, Maria Catharina (Anm. B2712).....	335
Kleinmann, Karl Ludwig (B2713).....	336
Klick, Anna Elisabeth (Anm. B1209; Anm. B3145).....	146
Klick, Anna Marie (Anm. B1209).....	146
Klick, Johann Christoph (B2723).....	336
Klick, Johann Peter (Pfr.) (Anm. B1209).....	146
Klinck, Amalie (Anm. B0046).....	16
Klinck, Karl (Anm. B0046).....	16
Klinck, Katharina (Anm. B1822).....	234
Klinckerfuß, Gertrud (Anm. B5433).....	573
Klinckerfuß, Jakob (Anm. B5433).....	573
Klingeisen, Tobias (B2728).....	336
Klöckner, Heinrich Karl Ludwig (B2737).....	337
Klotz, Anna Maria (Anm. B1718).....	211
Klotz, Christian (Anm. B1718).....	211
Kluck, Daniel Philipp (Anm. B2739).....	338
Kluck, Ferdinand (Anm. B2738).....	338
Kluck, Georg Friedrich (Pfr.) (Anm. B2739).....	338
Kluck, Johann Eberhard (Anm. B2739).....	338
Kluck, Johann Eberhard (B2739).....	338
Kluck, Johann Georg (Anm. B2738).....	337
Kluck, Johannes (B2738).....	337
Kluck, Kath. Magd. (Anm. B2739; Anm. B2943).....	338

Kluck, Konrad (Anm. B2738).....	338
Kluck, Konrad Henrich (Pfr.) (Anm. B2739).....	338
Kluck, Maria Magdalena (Anm. B2739).....	338
Kluck, Matthias (Pfr.) (Anm. B2739).....	338
Kluck, Sophie Christine (Anm. B2739).....	338
Kluck, Sus. Barbara (Anm. B2739).....	338
Klug/Klog, Roland (Anm. B2738).....	337
Klukas, Ruth (Anm. N0524).....	477
Klund, Susanna (Anm. B3263).....	389
Knab, Maria Elisabeth (Anm. B2024).....	256
Knabenschuh, Heinrich (Pfr.) (Anm. B2742).....	339
Knabenschuh, Joh. Wiegand (Anm. B2742).....	339
Knabenschuh, Johann Jakob (B2742).....	339
Knabenschuh, Katharina Elisabetha Philippina (Anm. B2742).....	339
Knabenschuh, Magdalena Margretha (Anm. B2742).....	339
Knaffelin, Johanna Helena Margaretha (Anm. B1426).....	168
Knaffelius, Friederike Elisabeth (Anm. B0177).....	36
Knaffelius, Friederike Elisabeth (Anm. B5184).....	555
Knaffelius, Joh. (Anm. B1426).....	168
Knapp, Anna Margarethe (Anm. B1816).....	232
Knaupp, Christine Eleonore (Anm. B2743).....	339
Knaupp, Dorothea Sophie (Anm. B2743).....	339
Knaupp, Georg Wilhelm (Anm. B2743).....	339
Knaupp, Johann Philipp (B2743).....	339
Knaupp, Karl Philipp (Anm. B2743).....	339
Knaupp, Marie Christine Charlotte (Anm. B2743).....	339
Knaupp, Philipp (Anm. B2743).....	339
Knaupp, Susanne Friederike Auguste (Anm. B2743).....	339
Knebel (Cnebelius), Johann Heinrich (B2746).....	339
Knecht, Anna Elisabeth (Anm. B1462).....	172
Knecht, Christoph (Anm. B3499).....	413
Knecht, Jakob (B2747).....	340
Knecht, Otto Johannes (B2748).....	340
Knecht, Susanne Dorothea (Anm. B3499).....	413
Knefelius, Abraham (Anm. B3085).....	372
Knefelius, Abraham (Anm. B3120).....	376
Kneisel, Christoph (Anm. B3838).....	453
Kneisel, Johanna Sophia (Anm. B3838).....	453
Kneupel, Jakob (Anm. B0709).....	84
Kneupel, Sybille (Anm. B0709).....	84
Knipser, Joh. Adam (Anm. B0177).....	36
Knipser, Johann Adam (Anm. B5184).....	555
Knipser, Johanna Maria Elisabeth (Anm. B5184).....	555
Knipser, Maria Elisabeth (Anm. B0177).....	36
Knöbel, Friedrich Wilhelm (B2764).....	341
Knobeloch (Knoblauch), Johann Georg (B2759).....	341
Knobeloch, Henriette Charlotte (Anm. B2759; Anm. B2912).....	354
Knoblach, Anna (Anm. B4292).....	500
Knochel, Johann Jakob (Anm. B5765).....	599
Knodt, Dorothea Maria (Anm. B2958).....	359
Knodt, Johann Georg (Anm. B2958).....	359
Knoeckel, Franz Adam (Anm. B1775).....	220
Knoeckel, Wolfgang Adam (2) (Anm. B1775).....	220
Knoll, Anna Elisabetha (Anm. B4224).....	496
Knoll, Gertrud (Anm. B3005).....	364
Knoll, Hans (Anm. B3005).....	364
Knoll, Maria Juliane (Anm. B0608).....	71
Kobler, Georg Jakob (B2768).....	342
Köbler, Georg Jakob (B2799).....	345
Köbler, Johann Jakob (Huthmacher in Grünstadt) (2799).....	345
Koch, Abraham (Anm. B2630).....	326
Koch, Anna Barbara (Anm. B2776).....	344
Koch, Anna Eleonore (Anm. B2776).....	344
Koch, Anna Elisabeth Katharina (Anm. B2408; Anm. B5887).....	606
Koch, Anna Elisabeth Katharina (Anm. B2408).....	300
Koch, Anna Engel (Anm. B5890).....	607
Koch, Anna Margaretha (Anm. B5880).....	605
Koch, Anna Marie (Anm. B2776).....	344
Koch, Bernhard (Anm. B5880).....	605
Koch, Carl Ludwig (Anm. B2786).....	343
Koch, Charlotta Margaretha (Anm. B2786).....	343
Koch, Christian Johann (Anm. B1209; Anm. B2782).....	146
Koch, Christian Johann (Anm. B2782).....	345
Koch, Daniel (Anm. B5887).....	606
Koch, Eberhard (B2777).....	342
Koch, Friedrich (Anm. B2776).....	344
Koch, Georg (Anm. B2776).....	344
Koch, Georg (Anm. B2786).....	343
Koch, Georg Friedrich (B2789).....	342
Koch, Georg Isaak (B2788).....	343
Koch, Helena Dorothea (Anm. B2786).....	343
Koch, Hermann Nikolaus (Anm. B2786).....	343
Koch, Joh. Daniel (Anm. B3512).....	416
Koch, Johann Adam (B2786).....	343
Koch, Johann Daniel (Anm. B2782).....	344
Koch, Johann Daniel (Anm. B5890).....	607
Koch, Johann Daniel (B2778).....	343
Koch, Johann Daniel (Pfr.) (2778).....	343
Koch, Johann Daniel II (Anm. B2408).....	300
Koch, Johann Friedrich (Anm. B2776).....	344
Koch, Johann Georg (Anm. B2878).....	343
Koch, Johann Georg (B2785).....	343
Koch, Johann Georg (Handelsmann Meisenheim) (2778).....	343
Koch, Johann Heinrich (Anm. B838).....	93
Koch, Johann Karl (Anm. B1780).....	223
Koch, Johann Ludwig (B2776).....	344
Koch, Johann Maria (Anm. B2630).....	326
Koch, Johann Wilhelm Ludwig (B2782).....	344
Koch, Johanna Maria (Anm. B2789).....	342
Koch, Julie Karoline (Anm. B1780).....	223
Koch, Ludwig Christian (Anm. B2789).....	342
Koch, Magdalene Henriette (Anm. B0838).....	93
Koch, Maria Elisabeth (Anm. B0960; Anm. B2781).....	115
Koch, Marianne Susanne (Anm. B2946).....	358
Koch, Marie Charlotte (Anm. B2789).....	342

Koch, Marie Elisabeth Salome (Anm. B2789).....	342
Koch, Marie Salome (Anm. B2782).....	345
Koch, Marie Susanne (Anm. B2789).....	342
Koch, Nicolaus (Anm. B2776).....	344
Koch, Nikolaus (Anm. B2776).....	344
Koch, Paul (Anm. B2782).....	345
Koch, Philipp Carl Ludwig (Anm. B2786).....	343
Koch, Philippina Friederika (Anm. B2789; Anm. B5425).....	342, 572
Koch, Sabine (Anm. B0407).....	53
Koch, Susanna Katharina (Anm. B2782; Anm. B3335).....	345
Koch, Susanna Katharina (Anm. B3512).....	416
Koch, Ulrich (B2775).....	345
Koenig, Georg Jakob (Anm. B3060).....	370
Köhler, August (Anm. B2807).....	347
Köhler, Benjamin (Anm. B2806).....	346
Köhler, Daniel Heinrich Jakob (Anm. B2805).....	346
Köhler, Elisabeth (Anm. B0111).....	26
Köhler, Friedrich Hermann (Anm. B2807).....	347
Köhler, Johann Heinrich (Anm. B2805).....	345
Köhler, Johann Heinrich (B2804).....	345
Köhler, Johann Lorenz (B2805).....	345
Köhler, Johann Martin (Anm. B2805).....	345
Köhler, Johann Nikolaus (B2806).....	346
Köhler, Johann Sebastian Heinrich (Anm. B2805).....	346
Köhler, Karl Heinrich (B2608).....	346
Köhler, Karl Reinhard Polyxenus (Anm. B2805).....	346
Kohler, Lydia (Anm. B0285).....	42
Köhler, Margarethe Sophie (Anm. B2805).....	346
Köhler, Marie Barbara (Anm. B1703).....	208
Köhler, Peter (Anm. B2807).....	346
Köhler, Philipp Peter (Anm. B2805).....	346
Köhler, Wilhelm (B2807).....	346
Kohlermann, Elisabetha Maria Anna Luise (Anm. B2830).....	350
Kohlermann, Georg Adam (B2829).....	348
Kohlermann, Georg Ludwig (Anm. B2829).....	349
Kohlermann, Henrich Philipp (Anm. B2829).....	349
Kohlermann, Johann Henrich Philipp (Anm. B2829).....	349
Kohlermann, Johann Nikolaus (Anm. B2829).....	349
Kohlermann, Johann Peter (Anm. B2829).....	349
Kohlermann, Johanna Philippine Luise (Anm. B2830).....	349
Kohlermann, Johanna Sophia Catharina (Anm. B2829).....	349
Kohlermann, Karl Philipp Andreas (B2830).....	349
Kohlermann, Maria Anna Elisabetha (Anm. B2829).....	349
Kolb, Karolina Christine (Anm. B5104).....	549
Kölbl, Adam (Anm. B2086).....	266
Kölsch, Katharina (Anm. B5057).....	546
Kömpe, Klara Hedwig (Anm. B1352).....	159
König, Christian H. (Anm. B3290).....	392
König, Christoph Jakob Lorenz (Anm. B5055).....	545
König, David (Anm. B3205).....	381
König, Elisabetha Aurelia (Anm. B1774).....	219
König, Emma (Anm. B2484; Anm. B3290).....	392
König, Johann Daniel (Anm. B2814).....	347
König, Johann David (B2814).....	347
König, Johann David (Pfr.) (2814).....	347
König, Juliane Sybille Maria (Anm. B3205).....	381
König, Louisa Sophia (Anm. B1187).....	137
König, Marie Katharina (Anm. B5055).....	545
König, Sebastian (Anm. B2814).....	347
Koob, Jakob (Anm. B2843).....	350
Koob, Philipp (B2843).....	350
Koob, Sophia Elisabeth (Anm. B2843).....	350
Kopp, August (B2849).....	350
Kopp, Friedrich Ludwig (Anm. B6018).....	615
Körber, Agnes (Anm. B0060).....	20
Körner, Johann Nikolaus (B2823).....	347
Kornmann, Apollonia (Anm. B3855).....	455
Köster, David Nikolaus (Anm. B2825).....	348
Köster, Erdmuth Loysa (Anm. B2826).....	347
Köster, Georg Clemens (Anm. B2825).....	348
Köster, Hartmann (Anm. B2825).....	348
Köster, Heinrich Ludwig (B2826).....	347
Köster, Johann Dietrich (Anm. B2825).....	348
Köster, Johann Georg (Anm. B2825).....	348
Köster, Johann Georg (Anm. B2826).....	347
Köster, Johann Georg Daniel (Anm. B2827).....	348
Köster, Johann Heinrich (Henrich) (B2825).....	348
Köster, Samuel Eberhard (B2827).....	348
Kraewinkel, Lütjer (Anm. B3606).....	432
Kraewinkel, Marie Margarethe (Anm. B3606).....	432
Krafft, Albrecht Ludolf (Anm. B2864).....	352
Krafft, Carolina Henrietta (Anm. B2864).....	352
Krafft, Johann Valentin (B2863).....	351
Krafft, Johanna Helma Friederika (Anm. B2864).....	352
Krafft, Julius Christian (Anm. B2864).....	352
Krafft, Karl Christian (B2864).....	352
Krafft, Maria Sophia (Anm. B2864).....	352
Kraft, Adam (Pfr.) (Anm. B3897).....	467
Kraft, Charitas (Anm. B3897).....	467
Kraft, Otto (B2859).....	351
Kramer (Cramer), Isaak (B2874).....	352
Kramer 8030, Michael (B2876).....	352
Kramer, Anna Sara (Anm. B4061; Anm. B6017).....	614
Kramer, Christoph (Anm. B6017).....	614
Krämer, Johann Michael (Anm. B3110).....	374
Krämer, Margaretha (3574).....	425
Krämer, Margaretha (Anm. B3574).....	425
Krämer, Maria (Anm. B3905).....	467
Kramer, Susanna (Anm. B2874; Anm. B6017).....	614
Krätmeyer, Susanna Regina (Anm. B1774).....	219
Kraushaar, Johann Daniel (B2885).....	353
Krausin, Susanna Katharina de (Anm. B2958).....	359
Krauß, Charlotte (Anm. B1804).....	227
Krebs, Helga (Anm. B3407).....	404
Kreidel, Friedrich Wilhelm (B1829).....	236

Kreiselmayr, Jakob (B2896).....	353
Kreiselmayr, Johann (Anm. B2896).....	353
Kremer, (Johann) Joseph Heinrich (B2912).....	354
Kremer, Amalie (Anm. B2912; Anm. B4371).....	354
Kremer, Anna Marie (Anm. B2905).....	355
Kremer, Daniel Theodor (Anm. B2905).....	355
Kremer, Elisabetha (Anm. B2910).....	355
Kremer, Friedrich Christian (B2906).....	353
Kremer, Henriette (Anm. B2912; Anm. B4369).....	354
Kremer, Joh. Ludwig (Anm. B2906).....	354
Kremer, Johann Friedrich (Pfr.) (Anm. B2906).....	354
Kremer, Johann Sebastian (Pfr.) (Anm. B2905).....	355
Kremer, Johanna Sophie (Anm. B2905).....	355
Kremer, Karl Heinrich (B2905).....	354
Kremer, Karl Philipp (Anm. B2905).....	355
Kremer, Karl Theodor (B2910).....	355
Kremer, Karl Wilhelm (B2907).....	355
Kremer, Karoline Wilhelmine (Anm. B2907).....	356
Kremer, Kaspar (Anm. B3461).....	408
Kremer, Maria Friederika (Anm. B2910).....	355
Kremer, Maria Regina (Anm. B2541; Anm. B2906).....	317
Kremer, Maria Regina (Anm. B2906).....	354
Kremer, Philipp August Anm. 2910).....	355
Kremer, Philipp Otto (Anm. B2910).....	355
Kremer, Philipp Salomo (Pfr.) (Anm. B2905).....	354
Kremer, Philippine Henriette (Anm. B2907).....	356
Kriebel, Friederike Marianna Dorothea (Anm. B3492).....	412
Krieger, Heinrich Hermann Martin (B2924).....	356
Krieger, Johann Georg (B2919).....	356
Krieger, Philippine (Anm. B1825).....	235
Kröber, Friedrich Elias (Anm. B1193).....	137
Kröber, Karoline Luise (Anm. B1193).....	137
Krohn, Salome (Anm. B2077).....	261
Krüdener, Juliane von (Anm. B1381).....	164
Krufft, Johann Adam (Anm. B3911).....	468
Krufft, Johann Nikolaus (Pfr.) (Anm. B3911).....	468
Krug, Georg Friedrich Gottlieb (Anm. B2946).....	358
Krug, Joh. Daniel (Anm. B2942).....	358
Krug, Johann Ernst (Anm. B2946).....	358
Krug, Johanna Elisabetha (Anm. B5650).....	583
Krug, Katharina (Anm. B2243).....	287
Krug, Philipp Friedrich (2944).....	357
Krug, Philipp Heinrich (B2946).....	357
Krug, Thomas (Anm. B2942).....	358
Krug, Thomas Christoph (B2942).....	358
Krug, Tobias Ludwig (Anm. B2944).....	357
Krug, Wilhelmine Friederike (Anm. B2944).....	357
Kubian, Heinz (Pfr.) (Anm. B2490).....	310
Kuby, August (Anm. B4801).....	529
Kuby, Nikolaus (Anm. B0718).....	83
Kuby, Wilhelm (Anm. B0718).....	83
Kuch(ius), Johann Georg (B2952).....	358
Kuch(ius), Johann Philipp (Johannes) (B2953).....	359
Kuchius, Franz Daniel (B2954).....	358
Kuchius, Magdalena Charlotte (Anm. B1570, Anm. B2952).....	186
Kuhl, Philipp Heinrich (B2977).....	360
Kühlburger, Juliane (Anm. B4759; Anm. B5665).....	526, 587
Kühlenthal, Adolf Casimir (B2958).....	359
Kühlenthal, Carl Christoph (Anm. B2958).....	359
Kühlenthal, Charlotte (Anm. B2958; Anm. B4587).....	359
Kühlenthal, Hermann Emanuel (Pfr.) (Anm. B2958).....	359
Kühlenthal, Hugo (Anm. B2958).....	359
Kühlenthal, Johann Peter (Pfr.) (Anm. B0352).....	48
Kühlenthal, Johann Peter (Pfr.) (Anm. B2958).....	359
Kühlenthal, Luise Sibylle (Anm. B0260; Anm. B2958).....	359
Kühlenthal, Maria Karolina (Anm. B1187).....	137
Kühlenthal, Susanne Kath. (Anm. B2958).....	359
Kuhn, Emil Gottfried (B2981).....	360
Kuhn, Friedrich Gottfried (B2982).....	360
Kuhn, Georg (Anm. B4340).....	502
Kuhn, Johann Gottfried (B2979).....	361
Kuhn, Juliane Marie (Anm. B2981; Anm. B5741).....	596
Kuhn, Juliane Rosine (Anm. B. 4340).....	502
Kuhn, Maria Dorothea (Anm. B4911).....	536
Kuhn, Maria Susanne (Anm. B2979; Anm. B3574).....	425
Kühn, Marie Catharina (Anm. B0482).....	60
Kuhn, Wilhelmine (Anm. B0054).....	16
Kuhweid, Johann Georg (Anm. B2208).....	280
Kuhweid, Maria Christine (Anm. B2208).....	280
Külburger, Catharina (Anm. B2098).....	268
Kullmann, Johann Adolph (Anm. B3507).....	414
Kullmann, Marie Margarethe (Anm. B2428; Anm. B3507).....	414
Kullmer, Georg Andreas (B2985).....	361
Kümmel, Abraham (Anm. B1199).....	144
Kümmel, Abraham (Anm. B3005).....	364
Kümmel, Marie Juliane (Anm. B1208).....	146
Kümmel, Rosine (Anm. B0032).....	11
Kummer, Maria Gottliebin (Anm. B1381).....	164
Kuntz, Hermann Theodor (B2989, N404).....	362
Kuntz, Johann (Anm. B2242).....	287
Kunz, Maria Luisa Eleonora Philipina (Anm. B1806; Anm. B2987).....	228
Kupferschmied, Anna Katharina (Anm. B1267).....	152
Küpper, Johann Adam (B2972).....	360
Küpper, Johannes (Anm. B2972).....	360
Küsner, Konrad (Anm. B4700).....	521
KuBel, Johann Jakob (Anm. B2712).....	335
KuBel, Marie Elisabeth (Anm. B2712).....	335
Küstner, Marie Margarethe (Anm. B4700).....	521
Lachenmayer, Georg (Anm. B5007).....	541
Lachenmayer, Lizzie (Anm. B5007).....	541
Lacroix, Esther (Anm. B3561).....	420
Laible, Johanna (Anm. B1698).....	207
Laible, Sebastian (Anm. B1698).....	207
Lambert, Anna Barbara (Anm. B5878).....	606
Lammersdorf, Anna Amalia (Anm. B3007).....	363

Lammersdorf, Anna Katharina (Anm. B3007).....	363
Lammersdorf, Johann Heinrich (B3007).....	363
Lammersdorf, Johann Philipp (B3006).....	363
Lammersdorf, Wilhelm (B3005).....	363
Lammersdorff, Anna (Anm. B3005).....	364
Lammersdorff, Anton (Pfr.) (Anm. B3007).....	363
Lammersdorff, Bernhard (Anm. B2102).....	269
Lammersdorff, Bernhard (Anm. B3005).....	364
Lammersdorff, Bernhard (Anm. B3006).....	363
Lammersdorff, Bernhard (Anm. B3007).....	363
Lammersdorff, Bernhard (Kanzlist Zweibrücken) (3007).....	363
Lammersdorff, Bernhard Jakob (Anm. B3006).....	363
Lammersdorff, Bernhard Jakob (Anm. B3007).....	363
Lammersdorff, David (Anm. B3005).....	364
Lammersdorff, Friedrich (Anm. B2102).....	269
Lammersdorff, Friedrich (Anm. B3006).....	363
Lammersdorff, Katharina Margarethe (Anm. B2441; Anm. B3005).....	364
Lammersdorff, Theophil (Anm. B3005).....	364
Lammersdorff, Theophil (Anm. B3007).....	363
Landbeck, Anna Louisa (Anm. B0176).....	36
Landbeck, Johann David (Anm. B0176).....	36
Landeck, Magdalena Katharina (Anm. B0381).....	51
Landfried, Elisabetha Scharlotta (Anm. B3576).....	426
Landfried, Friedrich Ludwig (Anm. B1230).....	147
Landfried, Johann Heinrich (Anm. B3576).....	426
Landgraf, Karl Friedrich Robert (B3010).....	364
Landsberger, Johannes (B3012).....	364
Landsiedel, Anna Maria (Anm. B2461).....	308
Landsiedel, Johann Friedrich (B3014).....	365
Lang, Catharina Elisabeth (Anm. B0377).....	50
Lang, Hans Adam (Anm. B2086).....	266
Lang, Johann Michael (B3025).....	365
Lang, Johanna Maria Friederike (Anm. B3019a; Anm. B4073).....	484
Lang, Ludwig (Anm. B3568).....	423
Lang, Maria (Anm. B1372).....	163
Lang, Philipp (Anm. B3568).....	423
Lang, Philipp Friedrich (B3019a).....	365
Lang, Sybilla (Anm. B2229).....	285
Lang, Wendel (Anm. B3568).....	423
Lange, Christian Heinrich (Pfr.) (3027).....	366
Lange, Luise Karoline (Anm. B1910, Anm. B3027).....	366
Lange, Luise Karoline (Anm. B1910; Anm. B3027).....	244
Langerhans, Johann Christian (B3028).....	366
Langhanns, Johann Ludwig (Anm. B3029).....	367
Langhans, Johann Adolf (B3029).....	366
Langhans, Urban (Pfr.) (Anm. B3029).....	366
Langsdorff, Elisabetha Margaretha von (Anm. B3402).....	403
Langsdorff, Karl Heinrich von (Anm. B3402).....	403
Lanz, Maria Christine (Anm. B2646).....	327
Lauckhard, Georg Wilhelm (B3045).....	367
Lauckhard, Joh. Phil. (Anm. B3043).....	368
Lauckhard, Johann Adam (B3046).....	368
Lauckhard, Johann Andreas (Anm. B3043).....	368
Lauckhard, Johann Eberhard (B3044).....	368
Lauckhard, Johann Georg (Anm. B3042; Anm. B3044).....	368
Lauckhard, Johann Ludwig (Anm. B3046).....	368
Lauckhard, Johann Nikolaus (Anm. B3043).....	368
Lauckhard, Johann Nikolaus (B3042).....	369
Lauckhard, Johanna Karoline (Anm. B3046).....	368
Lauckhard, Johanna Martha Philippine (Anm. B3043).....	368
Lauckhard, Johannes (Anm. B3043).....	368
Lauckhard, Karl Christian Eberhard (Anm. B3043).....	368
Lauckhard, Karl Friedrich (B3047).....	369
Lauckhard, Katharina Elisabeth (Anm. B3044).....	369
Lauckhard, Magdalena Jakobine Eleonore (Anm. B3046).....	368
Lauckhard, Maria Angelica (Anm. B3044).....	369
Lauckhard, Philippina Kath. (Anm. B3044).....	369
Lauckhard, Wilhelmine Luise (Anm. B3046).....	368
Lauckhardt, Catharina (Anm. B1128).....	132
Lauckhardt, Philipp (Anm. B1128).....	132
Lauer, Agathe (Anm. B3135).....	376
Lauer, Joh. (Anm. B3135).....	376
Lauer, Jost (Anm. B0709).....	84
Lauer, Jost (Anm. B2163).....	274
Lauer, Maria Friederica (Anm. B2910).....	355
Lauermann, Barbara (Anm. B1599).....	191
Lauermann, Johann (Anm. B0720).....	81
Laukhard, Friedrich Christian Henrich (Pfr.) (Anm. B1210).....	145
Laukhard, Johann Balthasar (B3043).....	368
Laukhard, Philipp Burkhard (Pfr.) (Anm. B1210).....	145
Laurier, Friedrich Wilhelm (B3054).....	370
Lauth, Philipp Jacob (Anm. B0091a).....	26
Lautz, Anna Elisabeth (Anm. B0289).....	43
Lautz, Johann Michael (Anm. B0289).....	43
Lavorel, August (Anm. B3400).....	404
Lavorel, August Stephan Martin (Anm. B3400).....	404
Layritz, Katharina Barbara (Anm. B1353).....	161
Le Bachelte, Isaak (Anm. B0144).....	28
le Clerc, Jacob Friedrich (Anm. B0837).....	94
Le Picque (Le Pique, Lepique), Philipp Balthasar (B3111).....	375
Lebachelle, Catharina Susanna (Anm. B3060).....	370
Lebachelle, Charlotte (Anm. B3060).....	370
Lebachelle, Daniel (B3060).....	370
Lebachelle, Friedrich Jakob (Anm. B3061).....	371
Lebachelle, Friedrich Jakob (B3061).....	370
Lebachelle, Heinrich Friedrich (Anm. B3061).....	371
Lebachelle, Johann Ernst (Pfr.) (Anm. B0145).....	28
Lebachelle, Johannes (Anm. B3061).....	371
Lebachelle, Johannes Ernst (Anm. B3060).....	370
Lebachelle, Juliana (Anm. B3060).....	370
Lebachelle, Marie Magdalena (Anm. B3060; Anm. B3637).....	370
Lebachelle, Sophia Susanna (Anm. B3060).....	370
Lebeau, Marie Magdalena (B0172).....	35
Lederer, Georg (Anm. B3969).....	473
Lederer, Marie (Anm. B3969).....	473

Lehmann, Georg Christoph (B3069)	371
Lehmann, Johann Georg (B3072)	371
Lehmann, Katharina (Anm. B0892)	103
Lehmann, Oswald (Anm. N417)	372
Lehmann, Rainer (N417)	372
Leichter, Georg (Anm. B3120)	376
Leiningen-Dachsburg-Falkenburg, Christian Carl Reinhard Graf von (Anm. B1703)	208
Leiningen-Rixingen-Westerburg, geb. Gräfin zu Daneskjöld u. Laurvig, Margarethe (Anm. B2025)	256
Leiningen-Westerburg-Neuleiningen, Ernst Ludwig Graf von (Anm. B1703)	208
Leipert, Gertrud (Anm. B2510; Anm. N0329)	314
Leisler (Leusler), Johannes (B3085)	372
Leisler, Johannes Valentinus (Anm. B3085)	372
Leister, Heinrich Philipp (B3089)	372
Lembke, Georg Christian (Anm. B4760)	523
Lembke, L. L. (Anm. B4760)	523
Lensenius, Johann Justus (Pfr.) (Anm. B1185; Anm. B1186)	139f.
Lensenius, Johanna Elisabeth (Anm. B1185; Anm. B1186)	139f.
Lenz, Anna Margarethe (Anm. B0169)	35
Leonhard, Daniel Albert (B3103)	373
Leonhard, Friederica Karolina (Anm. B3101)	373
Leonhard, Friedrich Wilhelm (B3101)	373
Leonhard, Friedrich Wilhelm (Pfr.) (3101)	373
Leonhard, Johann Heinrich Wilhelm (B3098)	374
Leonhard, Karl (Anm. B3103)	373
Leonhard, Karl Albert August (Anm. B3103)	373
Leonhard, Karl Friedrich Jacob Philipp (Anm. B3101)	373
Leonhard, Katharina Luise Philippine (Anm. B1128; Anm. B3097)	132
Leonhard, Katharina Luise Philippine (Anm. B1128)	132
Leonhard, Luise (Anm. B2416; Anm. B3101)	373
Leopold, Anna Catharina (Anm. B3110)	374
Leopold, Anna Christina (Anm. B3110)	374
Leopold, Anna Eva (Anm. B3110)	374
Leopold, Anna Ottilia (Anm. B3110)	374
Leopold, Johann Friedrich (Anm. B3110)	374
Leopold, Ludwig Henrich (Anm. B3110)	374
Leopold, Maria Magdalena (Anm. B3110)	374
Leopoldi, Zacharias (B3110)	374
Leovitius, Cyprian (Anm. B0021)	12
Lepique, Christian Daniel (B3112)	375
Lepique, Philipp David (Anm. B3112)	375
Leppla, Anni Luise (Anm. B0049; Anm. B2990)	17
Leppla, Otto (Anm. B0049)	17
Leschhorn (Leuschhorn), Georg Philipp (B3115)	375
Leschhorn, Friederike (Anm. B3575)	424
Leschhorn, Joh. Georg Friedrich (Anm. B3115)	376
Leschhorn, Philipp Friedrich (Anm. B3115)	376
Leser, Hermann (Anm. B2403)	298
Leser, Lili (Anm. B2403)	298
Leuchter, Friedrich Georg (Anm. B3120)	376
Leuchter, Heinrich (Anm. B3085)	372
Leuchter, Heinrich (Anm. B3120)	376
Leuchter, Johann Jeremias (B3120)	376
Leuchter, Margarethe (Anm. B3085)	372
Leuchter, Nikolaus (Anm. B3120)	376
Leuthold, Martha (Anm. B2104)	268
Leuthold, Nikolaus (Anm. B2104)	268
Leutwein, Marie Luise (Anm. B4913)	535
Leutwein, Philipp Adam (Anm. B4913)	535
Lex, Dorothea Luise (Anm. B3767)	444
Lex, Johann Joseph (Pfr.) (Anm. B3767)	444
Lex, Johann Tobias (Pfr.) (Anm. B3767)	444
Ley, Henriette (Jeanette) (Anm. B1346; Anm. B3128)	159
Ley, Henriette Auguste (1346, 3128)	159
Ley, Konrad (Anm. B5313)	564
Leyer, Anna Elisabeth (Anm. B1757, Anm. B3130)	216
Leyser, Anna Elisabeth (Anm. B2098)	268
Leyser, Elisabeth Catharina (Anm. B2003)	252
Leyser, Engelina Magdalena (Anm. B1817)	233
Leyser, Johann Jakob (Anm. B1685)	206
Leyser, Johann Sebastian (Anm. B1817)	233
Leyser, Marie Elis. (Anm. B1685)	206
Lichtenberger	490
Lichtenberger, Anna Barbara (Anm. B3135)	376
Lichtenberger, Christoph Martin (Anm. B3135)	376
Lichtenberger, Georg Christoph (Anm. B2306)	294
Lichtenberger, Georg Christoph (Anm. B3135)	376
Lichtenberger, Joh. Georg (Pfr.) (Anm. B41564)	490
Lichtenberger, Johann Adam (B3135)	376
Lichtenberger, Marie Katharina (Anm. B3135)	376
Lichtenberger, Veit (Anm. B3135)	376
Lichtenberger, Veronika Dorotheas (Anm. B4154)	490
Lieb, Barthel (Anm. B1170)	218
Lieb, Elisabeth (Anm. B1170)	218
Liebhaber, Franziska (Anm. B5834)	602
Liebrich, August Friedrich (Pfr.) (Anm. B5712)	591
Liebrich, Henriette Elisabeth (Anm. B3141; Anm. B5712)	591
Liebrich, Jakob Ludwig (Anm. B2315)	566
Liebrich, Luise Christine (Anm. B3141; Anm. B5712)	591
Liebrich, Sophia Dorothea (Anm. B2315)	565
Lienur, Anna Marg. (Anm. B3911)	467
Lienur, Philippina Christina (Anm. B2829; Anm. B3147)	349
Liernur, Anna Dorothea (Anm. B3147)	377
Liernur, Anna Maria (Anm. B3147; Anm. B3961)	472
Liernur, Anna Marie (Anm. B3147; Anm. B3961)	377
Liernur, Johann Karl (B3146)	376
Liernur, Johann Peter (Anm. B3147)	377
Liernur, Johann Peter (B3147)	377
Liernur, Johann Philipp (B3148)	377
Liernur, Justine Wilhelmine Katharina (Anm. B0570; Anm. B2189; Anm. B3149)	69, 277
Liernur, Konrad Tilemann (Pfr.) (Anm. B3147)	377
Liernur, Konrad Tilemann (Pfr.) (Anm. B3911)	468
Liernur, Tilemann (Pfr.) (Anm. B3147)	377
Lieser, Elisabeth (Anm. B2663)	329
Lièvre, Anton (Anm. B0718)	83
Lièvre, Marie Christiane Sophie (Anm. B0718)	83

Limbacher, Anna Margarethe (Anm. B1616).....	194
Limberger, Johann Hermann (B3151)	378
Limberger, NN. (Anm. B2139)	272
Lincker, Johann Philipp Wilhelm (Anm. B3253).....	386
Lindemann, Johann Peter (Anm. B5185).....	556
Lindemann, Marie Elisabeth (Anm. B5185).....	556
Lindenbauer, Johann Friedrich (Anm. B3256).....	389
Lindenbauer, Johann Gottfried (Anm. B3256).....	389
Lindenmeyer, Johann Hartmuth (B3158).....	378
Lindenmeyer, Wilhelmine Amalie Christine (Anm. B3158; Anm. B4075).....	484
Lindenstruth, Catharine (Anm. B1309).....	155
Lindenstruth, Johann Philipp (Anm. B1309).....	155
Linder, Jakob (Anm. B0711).....	82
Linder, Jakob (Anm. B4989).....	540
Linder, Katharina Magdalena (Anm. B4989).....	540
Linder, Magdalena Catharina (Anm. B3568; Anm. B4989)	423
Linder, Simon (Anm. B0711).....	83
Linder, Simon (Anm. B3568).....	423
Linder, Simon (Anm. B4989).....	540
Lindheimer, Anna Margaretha (Anm. B4947).....	537
Lindheimer, Anna Margarethe (Anm. B0511).....	64
Lindheimer, Helene Catharina (Anm. B0511).....	64
Lindheimer, Helene Catharina (Anm. B4947).....	537
Lingenfelder, Anna Margaretha (Anm. B1308)	154
Lingenfelder, Georg Heinrich (Anm. B1308).....	154
Liot, Anna Philippine (Anm. B1186).....	140
Liot, Pierre (Anm. B1186)	140
Lippack, Karl (1718).....	211
Lippert, Friedrich bzw. Fritz Otto (B3168).....	378
Lippert, Johann Christoph (B3167)	379
Lipps, Rudolf (B3174).....	379
Lischer, Johannes (B3175).....	380
Lischer, Karl Otto (B3176).....	380
Lith, Euphrosyne Regina von der (Anm. B3975).....	473
Lith, Johann Wilhelm von der (Pfr.) (Anm. B3975).....	473
Litz, Charlotte (Anm. B1352)	159
Locher, Carl Franz (Anm. B1186).....	141
Lock, Eva Christina (Anm. B1995).....	253
Loesen, Konrad (Anm. B1702).....	208
Loesen, Peter Melchior (Anm. B1702).....	208
Löffler, Katharina Maria (Anm. B 2942).....	358
Löffler, Maria Juliana (Anm. B2533).....	316
Löffler, Philipp (Anm. B2942).....	358
Löhr, Anneliese (Anm. B1293).....	153
Löhr, Marie Elisabeth	523
Löhr, Marie Elisabeth (Anm. B4760).....	523
Löhr, Otto (Anm. B1293).....	153
Lorch, Carl Jakob Philipp Valentin (Anm. B2172)	276
Lorch, Christoph (Anm. B4337).....	501
Lorch, Christoph (Anm. B4337).....	501
Lorch, David (Anm. B3205)	381
Lorch, Emma Karoline (Anm. B2172).....	275
Lorch, Friedrich (Anm. B3205).....	381
Lorch, Friedrich Ludwig (Anm. B3204).....	381
Lorch, Jakob (Anm. B2230).....	285
Lorch, Johann Balthasar (Anm. B3205)	381
Lorch, Johann Friedrich (Anm. B2972).....	360
Lorch, Johann Gottfried (B3205).....	381
Lorch, Johannes 8661 (B3204).....	381
Lorch, Julia Ernestina (Anm. B3208; Anm. B5221)	382, 559
Lorch, Karl Philipp (B3208).....	381
Lorch, Luise Juliane (Anm. B3006).....	363
Lorch, Luise Juliane (Anm. B3007).....	363
Lorch, Maria Loysa (Anm. B5765)	598
Lorch, Maria Sophia (Anm. B2972)	360
Lorch, Marie Magdalene (Anm. B3204)	381
Lorch, Sabina Margaretha Elisabetha (Anm. B5765).....	599
Lorentz, Barbara (Anm. B1653).....	201
Lorentz, Barbara (Anm. B1949).....	248
Lorenz, Johann Wilhelm (Anm. B2905).....	355
Lorey, Anna Marie (Anm. B1685).....	206
Lorey, Joh. Christian (Anm. B1685).....	206
Lösch, Marie (Anm. B1432)	168
Löschhorn, Friederike (Anm. B3575).....	424
Louis, Elisabeth Karoline (3575).....	424
Louis, Elisabeth Karoline (Anm. B3575)	424
Louis, Johann Jakob (Anm. B3575).....	424
Louis, Johann Jakob (Steuereinnnehmer Oberhochstadt) (3575)	424
Louis, Maria Anna (Anm. B1348).....	161
Louy (Louis), Jonas (Anm. B0384).....	52
Lövenich, Luise von (Anm. B1061).....	124
Lucae, Friedrich Henrich (Anm. B2028).....	257
Lucanus, Anna Catharina (Anm. B1045).....	122
Lucanus, Daniel (Anm. B1045).....	122
Lucanus, Johann Daniel (B3217)	382
Lucius, Friedrich (Anm. B5709).....	592
Lucius, Friedrich Philipp (B3226).....	382
Lucius, Georg Albert (B3227).....	383
Lucius, Georg Albert (B3231).....	383
Lucius, Georg Friedrich (B3228).....	384
Lucius, Johann Christian (Pfr.) (Anm. B5709).....	592
Lucius, Johann Friedrich (B3229)	384
Luck, Agathe Christine (Anm. B2306).....	294
Luck, Johann Paul (Anm. B2306)	294
Ludolph, Adolf Emich (Anm. B0960).....	116
Ludolph, Konrad (Anm. B0960).....	116
Ludwig, Margarethe (Anm. B0891)	102
Ludwig, Siegfried (Anm. B1368).....	162
Ludy, Henriette (Anm. B3103).....	373
Luft, Johann (Anm. B5994).....	611
Luft, Philipp Johann (Anm. B5994).....	611
Luft, Sophie Juliane (Anm. B5994).....	611
Lugenbiehl-Spindler, Gertrud (N0436; Anm. N0698).....	555
Lugenbiehl-Spindler, Gertrud Elisabeth (N436).....	386
Lugenbiehl, Ludwig (B3241).....	385

Luterman, Cyriakus (Anm. B3536).....	419
Luther, Margarethe (Anm. B0959).....	114
Lützenberger, Maria Elisabetha (Anm. B2463).....	309
Lützenberger, Wilhelm (Anm. B2463).....	309
Lybius (Liebius), Jakob (B3252).....	386
Lybius, Andreas (Anm. B3252).....	386
Lybius, Matthias (Anm. B3252).....	386
Lyncker, Auguste (Anm. B0582; Anm. B3253).....	386
Lyncker, Justus Felix Ludwig (Anm. B3253).....	386
Lyncker, Karl Theodor August Wilhelm (B3253).....	386
Lyroth, Anna Maria (Anm. B1979).....	250
Lyroth, Samuel (Anm. B1979).....	250
Maas, Amalie (Anm. B5834).....	601
Machwirth, Caroline Elisabetha (Anm. B3256).....	389
Machwirth, Carl August (Anm. B3256).....	389
Machwirth, Elisabetha Theodora (Anm. B2807; Anm. B3257).....	346
Machwirth, Johann Christian Friedrich 8775 (B3258).....	387
Machwirth, Johann Jakob (Anm. B3265).....	388
Machwirth, Johann Valentin (B3257).....	387
Machwirth, Johanna Elisabetha Theodora Christiana (Anm. B3257).....	388
Machwirth, Karoline Auguste (Anm. B0050).....	17
Machwirth, L. von (Anm. B3256).....	388
Machwirth, Maria Catharina (Anm. B3256).....	389
Machwirth, Peter Friedrich (Anm. B0050).....	17
Machwirth, Philipp (B3259).....	388
Machwirth, Philipp Friedrich (B3256).....	388
Machwirth, Sophia Augusta (Anm. B3256).....	389
Mack, Anna Maria (Anm. B0032).....	11
Mack, Friedrich (B3260).....	389
Mack, Wendel (Anm. B0032).....	11
Mader, Karoline (Anm. B1753).....	215
Mader, Katharina Friederike (Anm. B3962).....	472
Mader, Ludwig (Anm. B3962).....	472
Maerklin, Johann Friedrich (Anm. B1966).....	249
Maerklin, Susanne Elisabeth (Anm. B1966).....	249
Magenbach, Elisabeth (Anm. B1462).....	171
Mahla, Christine Philippine (Anm. B1356; Anm. B3271).....	390
Mahla, Friedrich Philipp Norbert (Anm. B3271).....	390
Mahla, Johann Georg Andreas (B3273).....	390
Mahla, Karl Lukas (B3271).....	390
Mahla, Karl Wilhelm (B3270).....	391
Mahla, Philipp Alexander (B3272).....	391
Mahr (Marius), Johannes (Anm. B3277).....	391
Mahr (Marius), Johannes (B3277).....	391
Malcomesius, Erasmus (Anm. B3120).....	376
Malcomesius, Magdalena Elisabeth (Anm. B3120).....	376
Manderscheid, Magdalena Juliane (Anm. B3285).....	392
Manderschied, Johann Martin (B3285).....	391
Mandler, Anna (Anm. B0407).....	54
Mandler, Karl (Anm. B0407).....	54
Mangeot, Sara (Anm. B0144).....	28
Mankowski, Doris (Anm. N77).....	71
Mankowski, Paul (Anm. N77).....	71
Mann, Andreas (Anm. B0400).....	53
Mann, Helene (Anm. B0400).....	53
Mann, Luise (Anm. B2707).....	334
Manner, Albert (B3289).....	392
Mannweiler, Bärbeli (Anm. B3290).....	392
Mannweiler, Dorothea (Anm. B3290).....	392
Mannweiler, Erika (Anm. B3290).....	392
Mannweiler, Gustav Adolf (Anm. B3290).....	392
Mannweiler, Reinhard (Anm. B3290).....	392
Mannweiler, Uli (Anm. B3290).....	392
Mannweiler, Walter (B3290).....	392
Mansa, Wilhelm Heinrich Jakob (B3291).....	392
Märcker, Carl August (Anm. B3263).....	389
Märcker, Christian Karl (Anm. B3263).....	389
Märcker, Christian Philipp (B3263).....	389
Märcker, Friedrich Carl (Anm. B3263).....	389
Märcker, Heinrich (Anm. B3263).....	389
Märcker, Karl Friedrich (Anm. B3264).....	389
Märcker, Karl Ludwig (Anm. B3264).....	390
Märcker, Karoline Katharina (Anm. B3263).....	389
Märcker, Maria Carolina (Anm. B3264).....	389
Märcker, Maria Sophia (Anm. B3264).....	390
Märcker, Philipp (Anm. B3263).....	389
Märcker, Wilhelm Theodor (Anm. B3264).....	390
Marfiliius, Philippina (Anm. B1307).....	155
Marhoff, Agnes (Anm. B2306).....	293
Marin, Jacob (Anm. B5193).....	557
Marin, Susanna (Anm. B5193).....	557
Marion, Loysa (Anm. B1584).....	189
Marion, NN. (Anm. B1584).....	189
Marius, Andreas (B3297).....	393
Marius, Johannes (B3297a).....	393
Marius, Theodor (B3296).....	393
Märker, Friedrich (B3264).....	389
Märker, Friedrich Carl (Anm. B3264).....	389
Märker, Heinrich (Anm. B3264).....	389
Märker, Philipp (Anm. B1807; Anm. B3263).....	230
Marsilius (Morvilius), Anton Daniel (B3302).....	393
Marsilius, Anna Christiana (Anm. B3302).....	394
Marsilius, Ludwig Henrich (Anm. B3302).....	394
Martini, Margarethe (Anm. B1368).....	162
Marx, Anna Magdalena (Anm. B1558).....	183
Marx, Friederike (Anm. B1553).....	182
Marx, Johann Christoph (Anm. B1558).....	183
Marx, Johann Christoph (B3311).....	394
Marx, Johann Friedrich (Anm. B2591).....	320
Marx, Johann Jakob (Anm. B1348).....	161
Marx, Juliane Friederike (Anm. B2591).....	320
Marx, Maria Emilie Florentine (Anm. B1348).....	160
Massenius, Wilhelm (Pfr.) (Anm. B0067).....	22
Maßmann, Hans Ferdinand (Anm. B3563).....	422
Mathéus, Emma (Anm. B0051, Anm. B3317).....	18

Mattern (Mathern), NN. (B3322).....	394
Mattern, Hieronymus (3322a).....	394
Matthias, Anna Elisabeth (Anm. B3205; Anm. B3334).....	381
Matthias, August Wilhelm Hermann (B3345).....	394
Matthias, Christiane Katharina Luise (Anm. B0231; Anm. B3335).....	40
Matthias, Friedrich Ferdinand (B3340).....	395
Matthias, Friedrich Julius (B3343).....	395
Matthias, Georg Friedrich (B3336).....	395
Matthias, Georg Friedrich (B3338).....	395
Matthias, Johann Casimir (B3337).....	396
Matthias, Johann Leonhard (B3335).....	396
Matthias, Johanna Elisabeth Eleonora (Anm. B1191; Anm. B3335).....	139
Matthias, Karl Friedrich Ludwig (B3334).....	397
Matthias, Maria Philippina Friderica (Anm. B3338).....	396
Mattil, Elisabetha Henriette (Anm. B0038).....	15
Mattil, Philipp (Anm. B0038).....	15
Maul, Anna Christine (Anm. B3352; Anm. B4444).....	190, 397, 508
Maul, Anna Elisabeth (Anm. B1587; Anm. B3352).....	397
Maul, Anna Katharina (Anm. B3352).....	397
Maul, Anna Margarethe (Anm. B3352).....	397
Maul, Matthias (B3352).....	397
Mäurer, Anna Catharina (Anm. B2782).....	345
Maurer, Carl Hermann (Anm. B3356).....	398
Maurer, Friedrich Magnus (B3356).....	398
Maurer, Friedrich Theobald (Pfr.) (Anm. B3356).....	398
Maurer, Georg Daniel (Anm. B3356).....	398
Maurer, Johann Georg (Anm. B5013).....	542
Maurer, Johann Konrad (Anm. B5013).....	542
Maurer, Johann Philipp (Anm. B3356).....	398
Maurer, Johannes (Anm. B3356).....	398
Mäurer, Jost (B3267).....	390
May (Mai, Mey), Johann Heinrich (B3372).....	398
May, Christina Margarethe (Anm. B0713).....	81
May, Christine Elisabeth (Anm. B2533; Anm. B3372).....	316, 398
May, Julie Antoinette (Anm. B1142).....	134
May, Katharina (Anm. B1200; Anm. B3371; Anm. B3446).....	143
May, Oswald (Anm. B1142).....	134
Mayer (Meyer), Johann Adam (B3380).....	399
Mayer (Meyer), Johann Adam (Pfr.) (3380).....	399
Mayer, Anna Maria Katharina (Anm. B0052).....	18
Mayer, Eugen (B3385).....	398
Mayer, Franz Konrad (B3377).....	399
Mayer, Friedrich (Anm. B0052).....	18
Mayer, Jakob Hermann (Anm. B3380).....	399
Mayer, Johann Konrad (Anm. B3380).....	400
Mayer, Juliane (Anm. B2764; Anm. B3380).....	400
Mayer, Karl (Anm. B1793).....	225
Mayer, Karolina Katharina Christiana (Anm. B1793).....	225
Mayer, Louise Barbara (Anm. B3380).....	400
Mayer, Wilhelmina Luise Karoline (Anm. B3380; Anm. B4801).....	400, 529
Mayr, A. (Anm. B2843).....	350
Mayr, Sophia Louise Heinrike (Anm. B2843).....	350
Mazomeit, Joachim (N455).....	400
Meccius, Johann Simon (B3392).....	400
Mechtersheimer, Friedrich (3394).....	400
Mechtersheimer, Johannes Martin (3393).....	401
Mechtersheimer, Karl Wilhelm (B3395).....	401
Medard, Nikolaus (B3396).....	402
Meder, Albert Karl Martin (B3398/N457).....	402
Meder, Friedrich (B3397).....	402
Medes, Anna Maria (Anm. B1775).....	219
Medes, Eva Christine (Anm. B3399).....	403
Medes, Johann Justus (Anm. B1775; Anm. B3399).....	219
Medes, Johann Justus (Anm. B3399).....	402
Medes, Johannes (B3399).....	402
Medes, Sybille Justine (Anm. B3399).....	403
Medicus, Alexander Konrad (Anm. B3835).....	453
Medicus, Carl Philipp Wilhelm (Anm. B3400).....	404
Medicus, Carolina Elisabetha (Anm. B3400).....	404
Medicus, Emil Friedrich Heinrich (B3402).....	403
Medicus, Friedrich Casimir (Anm. B3402).....	403
Medicus, Friedrich Karl Walrad (B3400).....	403
Medicus, Hermann Friedrich (Anm. B3402).....	403
Medicus, Joh. Justus (Anm. B3400).....	403
Medicus, Julia (Anm. B3400).....	404
Medicus, L. W. (Anm. B3402).....	403
Medicus, Maria Elisabetha (Anm. B3402).....	403
Medicus, Marie Elisabeth (Anm. B3835).....	453
Medicus, Tilman Wilhelm (Anm. B3400).....	403
Mehringer, Friedrich (Anm. B3407).....	404
Mehringer, Otto (B3407, N458).....	404
Meinhard, Albrecht Ludwig (Anm. B1794).....	224
Meißner, Anna (Anm. B1691).....	206
Meisterlin, Anna Margarethe (Anm. B0837).....	93
Meixner, Bernhard (Anm. B1197).....	143
Meles, Georg Kaspar (Anm. B2117).....	270
Meles, Georg Kaspar (Anm. B3416).....	405
Meles, Gerhard Heinrich (B3416).....	405
Meles, Johann (Anm. B3416).....	405
Meles, Johanna Agathe (Anm. B3416).....	405
Meles, Johannes Tobias (Anm. B3416).....	405
Meles, Maria Magdalena (Anm. B3416).....	405
Meles, Maria Sophia (Anm. B2211; Anm. B3416).....	280, 405
Meles, Susanna Dorothea (Anm. B2117).....	270
Melm, Adolph (Anm. B0386).....	52
Melm, Johanna Amalia (Anm. B0386; Anm. B1505).....	52
Melsheimer, Georg Friedrich (B3418).....	405
Melsheimer, Johannes 9202 (B3417).....	406
Menges, Jacob (B3421).....	406
Menges, Margarethe (Anm. B1084).....	128
Mentzer, Friedrich Christoph (Anm. B3429).....	407
Mentzer, Johann Christoph (B3429).....	406
Mentzer, Johann Daniel (Anm. B3429).....	407
Mentzer, Johann Wilhelm (Anm. B3429).....	407
Mentzer, Susanna (Anm. B3429).....	407

Merck, Franz Friedrich (Anm. B3043).....	368
Merckel, Johann Hermann (Anm. B4947).....	537
Merckel, Luise Elisabeth (Anm. B0181).....	37
Merckel, Luise Elisabeth (Anm. B4947).....	537
Mergentheim, Anna Philippina (Anm. B3112).....	375
Mergentheim, Philipp Nikolaus (Anm. B3112).....	375
Merk, Anna Elisabeth (Anm. B1222).....	148
Merk, Johann Friedrich (Anm. B1222).....	148
Merkel, Christina Barbara (Anm. B1775).....	219
Merkel, Johann Nikolaus (Anm. B1775).....	219
Mertz, Anna Dorothea (Anm. B4952).....	537
Messer, Jakob (B3439).....	407
Messer, Karl (Anm. B34439; Anm. B3440).....	407
Messer, Karl Heinrich (B3440).....	407
Messer, Karl Theodor Kurt (Anm. B3439).....	407
Messer, Marie Hildegard (Anm. B3439).....	407
Messer, Pauline (Anm. B3439).....	407
Mettenheimer, NN. (Anm. B2827).....	348
Metternach, Anna Maria (Anm. B0761; Anm. B3.....	89
Metternach, Anna Maria (Anm. B0761; Anm. B3446).....	89
Metternach, Christoph von (B3446).....	407
Metzger, Friedrich Michael (B3459).....	408
Metzger, Julie Katharina (Anm. B1334; Anm. B3459).....	408
Metzger, Michael (Anm. B3459).....	408
Metzger, Ute (Anm. N0496a).....	440
Metzler (Lanius), Gregor (B3461).....	408
Metzler, Johann Hermann (Pfr.) (Anm. B3461).....	408
Meurer (Meuerer, Murarius), Johann Friedrich (B3470).....	409
Meurer, Anna Catharina (Anm. B1571).....	186
Meurer, Anna Catharina (Anm. B3204).....	381
Meurer, Friedrich Daniel (B3471).....	409
Meuschius, Theobald (B3472).....	410
Meyer 9307, Franz Konrad (B3377).....	410
Meyer, Friedrich Christian (Anm. B2782).....	345
Meyer, Marie Elisabeth (Anm. B0911).....	109
Meyer, Marie Elisabeth (Anm. B1208).....	146
Meyer, Marie Elisabeth (Anm. B2306).....	293
Meyer, Samuel (Anm. B2306).....	293
Michael, Johann Adam (Anm. B1821).....	235
Michael, Maria Margaretha (Anm. B1821).....	234
Michaelis, Amalia Catharina (Anm. B3489).....	411
Michaelis, Anna Catharina (Anm. B3488).....	412
Michaelis, Caecilia (Anm. B3488).....	412
Michaelis, Casimir Jacob (B3489).....	410
Michaelis, Charlotte Amalie (Anm. B3488).....	412
Michaelis, Franz Jakob (Anm. B2058).....	259
Michaelis, Georg Heinrich (Anm. B3488).....	412
Michaelis, Jakob Friedrich (B3490).....	411
Michaelis, Johann Adam (B3488).....	411
Michaelis, Johann Carl (Anm. B3490).....	411
Michaelis, Johann Carl Ludwig Casimir (Anm. B3492).....	412
Michaelis, Johann Friedrich (Anm. B3488).....	412
Michaelis, Johann Friedrich Hermann (Anm. B3490).....	411
Michaelis, Johann Jacob Gideon (Anm. B3490).....	411
Michaelis, Johann Karl Wilhelm (B3492).....	412
Michaelis, Johann Nikolaus (B3487).....	412
Michaelis, Johann Philipp Henrich (Anm. B3489).....	411
Michaelis, Johann Philipp Jacob (Anm. B3490).....	411
Michaelis, Johanna Margaretha (Anm. B3488).....	412
Michaelis, Louysa Elisabeth (Anm. B2953; Anm. B3489).....	411
Michaelis, Magdalena (Anm. B3488).....	412
Michaelis, Maria Elisabetha (Anm. B3488).....	412
Michaelis, Maria Louise Elisabeth (Anm. B2058).....	259
Michaelis, Maria Susanna (Anm. B3488).....	412
Michaelis, Wilhelm Ludwig (Anm. B3488).....	412
Michel, Amalie Magdalene (Anm. B3494; Anm. B4138).....	413
Michel, Georg Jacob (Anm. B0535).....	66
Michel, Johann Friedrich (Anm. B6009).....	613
Michel, Johann Nikolaus (B3494).....	412
Michel, Maria Eva (Anm. B0535).....	66
Michel, Marie Friederike (Anm. B6009).....	613
Michel, Philipp Dietrich (Anm. 3494).....	412
Michel, Rosine Katharina Louise (Anm. B3494).....	413
Michel, Samuel Joseph Johann (B3495).....	413
Michel, Susanne Emma Wilhelmina (Anm. B3495; Anm. B5267).....	561
Mickel, Augusta Friederica Sophia (Anm. B6009).....	613
Mickel, Johann Friedrich (Anm. B6009).....	613
Mickel, Johann Konrad (Anm. B6009).....	613
Mieg, Franz Kaspar (Anm. B3499).....	413
Mieg, Johann Karl Friedrich (Anm. B3499).....	413
Mieg, Johann Wilhelm (Pfr.) (Anm. B3499).....	413
Mieg, Karl Peter (B3499).....	413
Mieg, Sabina Margaretha (Anm. B5880).....	605
Migeot, Anthoine (Anm. B1141).....	134
Migeot, Eva Magdalena (Anm. B3905).....	467
Migeot, Johann (Anm. B3905).....	467
Migeot, Marie Kunigunde (Anm. B1141).....	134
Miltenberger, Adolf (Anm. B3503).....	413
Miltenberger, Annemarie (Anm. B3503).....	414
Miltenberger, Friedel (Anm. B3503).....	414
Miltenberger, Johann Karl (B3503).....	413
Mischon, Amalie Eleonora (Anm. B2269).....	291
Misselbach, Wilhelmina Christina Charlotte (Anm. B3507).....	415
Misselbach, Balthasar (Anm. B3506).....	415
Misselbach, Eva Dorothea Catharina (Anm. B3506).....	415
Misselbach, Georg Christian (Anm. B3507).....	414
Misselbach, Georg Jakob (Anm. B3507).....	415
Misselbach, Johann Christoph (B3507).....	414
Misselbach, Johann Friedrich (Anm. B3507).....	414
Misselbach, Johann Georg (B3506).....	415
Misselbach, Johanna Jakobine (Anm. B1400; Anm. B3507).....	166, 415
Misselbach, Maria Henrietta (Anm. B3507).....	415
Mittmann, Israel (Anm. B4292).....	500
Mittmann, Salome (Anm. B4292).....	500
Moery, Johann Hermann (Anm. B0352).....	48

Mogwitz, Catharina Eleonora (Anm. B3526).....	417
Mogwitz, Gottfried (B3526).....	416
Mogwitz, Johann Carl (Anm. B3526).....	417
Mogwitz, Johann Daniel Gottfried (Anm. B3526).....	417
Mogwitz, Johann Friedrich (Anm. B3526).....	417
Mogwitz, Johann Wilhelm (Anm. B3526).....	417
Mogwitz, Leonhard Johann Georg (Anm. B3526).....	417
Mohr (Maurus), Johann Konrad (B3528).....	418
Mohr, Daniel Benedikt (Anm. B3529).....	418
Mohr, Friedel (Anm. B3531; Anm. B0056).....	418
Mohr, Friedrich (Anm. B3530; Anm. B3531).....	419
Mohr, Friedrich Wilhelm (Anm. B3531).....	417
Mohr, Friedrich Wilhelm (B3532).....	417
Mohr, Gustav Adolf Jacob (B3531).....	417
Mohr, Heinrich Jakob (B3533).....	418
Mohr, Johann Adam (Anm. B2905).....	355
Mohr, Johann Moritz (Anm. B3529).....	418
Mohr, Johann Peter Paul (Anm. B3606).....	432
Mohr, Johann Philipp (B3529).....	418
Mohr, Karl Friedrich Wilhelm (B3530).....	418
Mohr, Otto Wilhelm (B3535).....	419
Mohr, Philippina Margaretha (Anm. B3528; Anm. B6001).....	418
Mohr, Philippine Margaretha (Anm. B3528; Anm. B6001).....	613
Molanus (Müller), Johann Adam (B3536).....	419
Molanus, Anna Katharina (Anm. B3536).....	419
Molanus, Anna Marie (Anm. B3536).....	419
Molanus, Hans Adam (Anm. B3536).....	419
Molanus, Maria Judith (Anm. B3536).....	419
Molanus, Marie Elisabeth (Anm. B3536).....	419
Moler, Hans (Anm. B3277).....	391
Moler, Margarethe (Anm. B3277).....	391
Molitor, Enderich Casimir (Anm. B3544).....	420
Molitor, Joh. (Anm. B3544).....	420
Molitor, Johannes (B3544).....	419
Moll, Johannes Günter 9548 (B3545, N0473).....	420
Möllenthal, Anna Juliane (Anm. B3512).....	416
Möllenthal, Anna Katharina (Anm. B2067; Anm. B3513).....	262
Möllenthal, Anna Margaretha (Anm. B3514).....	415
Möllenthal, Bernhard (Anm. B3512).....	416
Möllenthal, Carl Rudolph (Anm. B3515).....	416
Möllenthal, Daniel (Anm. B3512).....	416
Möllenthal, Florenz (Anm. B3512).....	416
Möllenthal, Johann Balthasar (Anm. B3512).....	416
Möllenthal, Johann Balthasar (Anm. B3514).....	415
Möllenthal, Johann Balthasar (B3514).....	415
Möllenthal, Johann Daniel (Anm. B3514).....	415
Möllenthal, Marie Katharine (Anm. B3512).....	416
Möllenthal, Philipp Heinrich (Anm. B3512).....	416
Möllenthal, Philipp Wilbrand (B3515).....	415
Möllenthal, Wilbrand (B3512).....	416
Moré, Abraham (Anm. B3561).....	420
Moré, Amalia (Anm. B3563).....	422
Moré, Anna Catharina (Anm. B3561).....	420
Moré, Ester (Anm. B3561).....	421
Moré, Franziska Sophia (Anm. B3563).....	422
Moré, Gertrauda (Anm. B3563).....	422
Moré, Hermann Friederich (Anm. B3563).....	422
Moré, Jakob (Anm. B3561).....	420
Moré, Jean (Anm. B3561).....	420
Moré, Johann Gottfried (Anm. B3561).....	421
Moré, Johann Henrich 9555 (B3561).....	420
Moré, Johanna Dorothea Ursula (Anm. B3563).....	422
Moré, Justus Jacob Henrich (Anm. B3561).....	421
Moré, Karl Wilhelm (B3562).....	421
Moré, Luise (Anm. B0976; Anm. B3563).....	422
Moré, Margaretha Catharina Elisabetha (Anm. B3561).....	421
Moré, Margaretha Louisa (Anm. B3562).....	421
Moré, Maria Elisabetha Christina Wilhelmina (Anm. B3563).....	422
Moré, Maria Louisa (Anm. B3563).....	422
Moré, Minna (Anm. B3563).....	422
Moré, Philipp Nikolaus (B3563).....	421
Moré, Wilhelmina Carolina (Anm. B3562).....	421
Morhard, Joh. Christoph (Ratsherr Babenhäusen) (3567).....	422
Morhard, Johann Christian (Anm. B3567).....	422
Morhard, Johann Christoph (Anm. B3567).....	422
Morhard, Johann Gottlieb (Anm. B3567).....	422
Morhard, Johann Heinrich (Anm. B3567).....	422
Morhard, Johannes (B3567).....	422
Morhard, Johannes (Pfr.) (3567).....	422
Morhard, Michael Ehrgott (Anm. B3567).....	422
Morhard, Sophia Henrietta (Anm. B3567).....	422
Morian, Anna Katharina (Anm. B3568).....	423
Morian, Anna Lydia (Anm. B3568).....	423
Morian, Anna Margaretha (Anm. B3568; Anm. B3805).....	423
Morian, Anna Marie (Anm. B3568).....	423
Morian, Hans Jakob (Anm. B3568).....	422
Morian, Johann Heinrich (Anm. B3568).....	423
Morian, Johann Jacob (B3568).....	422
Morian, Johann Jakob (Anm. B3568).....	423
Morian, Katharina Marie (Anm. B3568).....	423
Morian, Margarethe Elisabeth (Anm. B3568).....	423
Morian, Maria Magdalena (Anm. B3568).....	423
Morian, Marie Dorothea Juliane (Anm. B3568).....	423
Moritz, Elsa (Anm. B0160).....	33
Moritz, Marie (Anm. B2172).....	275
Mörsel, Justus (B3519).....	416
Morvilius, Anna Magdalena (Anm. B1568, Anm. B1569; Anm. B1570; Anm. B3571).....	185
Morvilius, Anna Magdalena (Anm. B1568).....	187
Morvilius, Johann Reinhard (Anm. B3571).....	423
Morvilius, Johann Reinhard (B3571).....	423
Morvilius, Karl (B3572).....	424
Morvilius, Samuel (Anm. B3571).....	424
Moschel, Anna Elisabeth (Anm. B2829).....	348
Moschel, Elisabetha Carolina (Anm. B3575).....	424
Moschel, Ernestine Caroline (Anm. B3575).....	424

Moschel, Eugen (Anm. B3575).....	424
Moschel, Eugen (B3575).....	424
Moschel, Friedrich (Anm. B3575).....	424
Moschel, Friedrich Adolf (Anm. B3575).....	424
Moschel, Friedrich Philipp Heinrich (B3574).....	425
Moschel, Georg Daniel (Anm. B3574).....	425
Moschel, Georg Gottfried (Anm. B3574).....	425
Moschel, Gustav Adolf (Anm. B3575).....	424
Moschel, Helene (Anm. B3575).....	424
Moschel, Hugo (Anm. B3574).....	425
Moschel, Ida (Anm. B3574).....	425
Moschel, Johann Christian (Anm. B2591; B3574).....	425
Moschel, Johann Michael (Anm. B2829).....	349
Moschel, Juliana Margaretha Philippina (Anm. B1576; Anm. B3574).....	425
Moschel, Juliane (Anm. B3574).....	425
Moschel, Maria Juliane (Anm. B3575).....	424
Moschel, Oscar Hugo (Anm. B3574).....	425
Moschel, Philipp Julius (Anm. B3574).....	425
Moscheroch, Johann Michael (Anm. B2814).....	347
Moscheroch, Johann Michael (Anm. B3576).....	426
Moscherosch, Anna Katharina (Anm. B2814).....	347
Moscherosch, Catharina Magdalena Wilhelmina (Anm. B3576).....	426
Moscherosch, Christian Wilhelm (Anm. B3578).....	425
Moscherosch, Franz Heinrich (Anm. B3578).....	425
Moscherosch, Johann Christian (B3578).....	425
Moscherosch, Johann Michael (Pfr.) (3576).....	426
Moscherosch, Ludwig (Louis) Karl (B3577).....	426
Moscherosch, Maria Barbara (Anm. B3578).....	425
Moscherosch, Michael (Anm. B3576).....	426
Moscherosch, Susanne Wilhelmine (Anm. B3578).....	425
Moscherosch, Johanna Henriette (Anm. B3578).....	425
Mosdorff, August (Anm. B5104).....	549
Motz, Anton (Anm. B1819).....	233
Motz, Arnold (Anm. B0147).....	29
Motz, Hans Ludwig (Anm. B1819).....	233
Motz, Magdalena (Anm. B1170).....	218
Motz, Margarethe (Anm. B0147).....	29
Mudersbach, Anna Magdalena (Anm. B2738).....	338
Mugler, Karl August (B3690).....	438
Mugler, Luise (B3691).....	439
Mühlhäuser, Juliane (Anm. B5878).....	606
Mühlhäuser, Karl Ludwig Heinrich 9734 (B3584).....	426
Mühlmichel, Johanna Maria (Anm. B1540).....	180
Mühlmichel, Peter (Anm. B1540).....	180
Müller, Abraham (B3607).....	427
Müller, Albrecht David (B3621).....	427
Müller, Alexander (Anm. B1187).....	137
Müller, Amalia Elisabeth (Anm. B3606).....	432
Müller, Anna Barbara (Anm. B1245).....	151
Müller, Anna Christina (Anm. B0381).....	51
Müller, Anna Christine (381, 382).....	51
Müller, Anna Katharina (Anm. B3606).....	432
Müller, Anna Maria (Anm. B0314).....	45
Müller, Anna Sibilla (Anm. B3568).....	423
Müller, August (Anm. B3673).....	436
Müller, Barbara Ottilia (Anm. B2972).....	360
Müller, Bernhard Alexander (B3667).....	428
Müller, Burcard (B3604).....	429
Müller, Carl Philipp (Anm. B3623).....	430
Müller, Catharina Juliane (Anm. B3623).....	430
Müller, Eleonore (Anm. B1193; Anm. B2007; Anm. B3625).....	137
Müller, Elisabeth Charlotte (Anm. B2111).....	270
Müller, Elisabetha Helena (Anm. B0453).....	56
Müller, Franz Joseph (B3644).....	429
Müller, Friedrich (Anm. B3667).....	428
Müller, Friedrich Philipp (Anm. B3630).....	432
Müller, Georg (Anm. B0710).....	84
Müller, Georg (Anm. B3606).....	432
Müller, Georg (Anm. B4354).....	503
Müller, Georg Friedrich Ludwig (Anm. B3623).....	430
Müller, Georg Friedrich Ludwig (B3623).....	430
Müller, Georg Philipp (Anm. B0381).....	51
Müller, Georg Philipp (Anm. B0382).....	50
Müller, Gerhard (Anm. B0111).....	26
Müller, Gertrud (Anm. B2226).....	283
Müller, Gertrud (Anm. B2434; Anm. B3667).....	428
Müller, Hans (Anm. B3536).....	419
Müller, Henrica Christina (Anm. B3494).....	413
Müller, Henrich Ludwig (Anm. B3623).....	430
Müller, Henriette (Anm. B0487).....	60
Müller, Hieronymus (B3605).....	430
Müller, Huldreich (Ulrich) (B3602).....	431
Müller, Jacobine (Anm. B0038).....	15
Müller, Jakob (Anm. B0891).....	102
Müller, Johann Adam (Anm. B3630).....	431
Müller, Johann Friedrich (B3620).....	432
Müller, Johann Georg (Anm. B2111).....	270
Müller, Johann Heinrich (B3606).....	432
Müller, Johann Hermann (Pfr.) (Anm. B3606).....	432
Müller, Johann Jakob (Anm. B3630).....	432
Müller, Johann Karl Jakob (Pfr.) (3642).....	432
Müller, Johann Nikolaus (Pfr.) (Anm. B0453).....	56
Müller, Johann Paul (B3603).....	433
Müller, Johann Philipp Friedrich (Anm. B2540).....	317
Müller, Johann Philipp Nikolaus (B3615).....	434
Müller, Johanna (Anm. B2864).....	352
Müller, Johanna Friederike Charlotte (Anm. B1187).....	137
Müller, Johannes (B3610).....	431
Müller, Johannes (B3630).....	431
Müller, Johannes (Pfr.) (Anm. B3620).....	432
Müller, Juliana Eleonora Friederika (Anm. B1084; Anm. B3615).....	128
Müller, Karl Friedrich Ludwig (B3641).....	434
Müller, Karoline (Anm. B0891).....	102
Müller, Katharina Elisabeth (Anm. B1186; Anm. B3610).....	141
Müller, Ludwig (Anm. B0010).....	7

Müller, Ludwig (Anm. B3568).....	423
Müller, Ludwig David (Anm. B3620).....	432
Müller, Magdalena Elisabeth (Anm. B0710; Anm. B4354).....	84
Müller, Magdalena Elisabeth (Anm. B4354).....	503
Müller, Maria Charlotte Jakobine (Anm. B0507; Anm. B3623).....	430
Müller, Maria Jacobina Christina (Anm. B3623).....	430
Müller, Maria Margaretha (Anm. B2540).....	317
Müller, Maria Maria (Anm. B1146; Anm. B3587).....	134
Müller, Maria Susanna Louisa (Anm. B3623).....	430
Müller, Marie (Anm. B0038).....	15
Müller, Marie Charlotte Jakobine (Anm. B0507; Anm. B3623).....	64
Müller, Martin (Anm. B1245).....	151
Müller, Matheus (Anm. B2163).....	273
Müller, Melchior (B3601).....	434
Müller, Philipp Friedrich Ludwig (Anm. B3625; Anm. B5185).....	556
Müller, Philipp Friedrich Ludwig (B3629).....	435
Müller, Philipp Jakob (B3627).....	435
Müller, Philipp Jakob (B3634).....	435
Müller, Philipp Wilbrand Jakob (B3631).....	436
Müller, Philippina Louisa Sophia (Anm. B3620).....	432
Müller, Rosa (Anm. B1883).....	242
Müller, Salome Carolina (Anm. B3630).....	432
Müller, Sara (Anm. B2163).....	273
Müller, Stephan (Anm. B1881).....	242
Müller, Susanna Louisa (Anm. B1802).....	228
Müller, Thomas (Anm. B0710).....	84
Müller, Thomas (Anm. B3606).....	432
Müller, Ulrike Sophia (Anm. B1823).....	234
Müller, Werner August (B3673; N0493).....	436
Müller, Wilhelm (Anm. B0314).....	45
Mumm (Mummius), Jonas (B3693).....	439
Münch, Georg Philipp (B3680).....	437
Münch, Maria Dorothea (Anm. B5312).....	565
Münch, Marie (Anm. B1141).....	134
Münch, Philipp (B3682).....	437
Mundt (geb. Neumüller), Marei (N496a).....	440
Mundt, Christian Jürgen (N496).....	440
Mundt, Reinhold (Anm. B0496).....	440
Müntz, Johann Georg (B3685).....	437
Müntz, Johann Kaspar (B3686).....	438
Munzinger, Hans Nikolaus (Anm. B2656; Anm. B3302).....	329, 394
Munzinger, Hans Reinhard (Anm. B2656; Anm. B3302).....	329, 394
Musculus, Amalie Friederike Dorothea (Anm. B2905; Anm. B3710).....	355
Musculus, Franz Heinrich (Anm. B0199; Anm. B3709).....	39
Musculus, Franz Heinrich (Anm. B3709).....	440
Musculus, Georg (B3707).....	441
Musculus, Georg Wilhelm (Anm. B3710).....	441
Musculus, Georg Wilhelm (Pfr.) (Anm. B4154).....	490
Musculus, Johann (Anm. B0199).....	39
Musculus, Leopold Adolph (Anm. B3710).....	441
Musculus, Maria Barbara (Anm. B4154).....	490
Musculus, Maria Dorothea (Anm. B0199).....	39
Musculus, Maria Dorothea (Anm. B5711).....	590
Musculus, Philipp Peter (Anm. B3710).....	441
Musenhol (Muysenhol) 10083, Abraham (B3711).....	441
Muth, Anna Margaretha (Anm. B3530).....	419
Muth, Johann Ludwig Wilhelm 10097 (B3713).....	442
Mylius, Anna Maria (Anm. B3725).....	443
Mylius, Balthasar (B3724).....	442
Mylius, Barbara (Anm. B3725; Anm. B5116).....	443
Mylius, David Jakob (Anm. B3725).....	442
Mylius, Johann Thomas (Anm. B3725).....	443
Mylius, Marie Elisabeth (Anm. B3725).....	442
Mylius, Markus (B3725).....	442
Mylius, Sebastian (Anm. B3725).....	443
Nacke (Nack[us]Naccius), Hieronymus (B3766).....	443
Nacke, Carl Theodor Daniel (Anm. B3767).....	444
Nacke, Christina Luise Philippine Amalie (Anm. B3767).....	444
Nacke, Johanna Luise (Anm. B0178; Anm. B3767).....	37, 444
Nacke, Luise Christiane (Anm. B3767; Anm. B5105).....	444
Nacke, Peter Christian (B3767).....	443
Nacke, Philipp Jakob (Anm. B2905).....	355
Nacke, Wilhelmina Dorothea Johanna (Anm. B3767).....	444
Nagel, Johann Balthasar (B3768a).....	444
Nägelein, Margarethe Magdalena (Anm. B4837).....	530
Näser, Christine (Anm. B0314).....	45
Nebe, Carl Ludwig (Anm. B3777).....	445
Nebe, Ernst Christoph (Anm. B3777).....	445
Nebe, Georg Daniel (Anm. B3777).....	445
Nebe, Heinrich Christian (Anm. B3777).....	445
Nebelthau, Anna Elisabeth (Anm. B3775; Anm. B5295).....	562
Nebelthau, Anna Elisabetha (Anm. B3775).....	445
Nebelthau, August (B3776).....	444
Nebelthau, Hans (Anm. B3775).....	444
Nebelthau, Johann Matthäus (Anm. B37).....	445
Nebelthau, Johann Matthäus (Anm. B3775).....	445
Nebelthau, Johannes (B3775) 10152.....	444
Nebelthau, Samuel Matthäus (Anm. B3775).....	445
Nebenius (Nebe 10165), Heinrich Christian (B3777).....	445
Nebenius, Ludwig (Pfr.) (Anm. B3777).....	445
Negelein (Nägelein), Johannes (Pfr.) (3779).....	445
Nepotianus, Heinrich (B3786).....	446
Neubauer, Andreas (B3793).....	446
Neubauer, Ludwig Goldwald (Anm. B0176).....	36
Neuberger, Johann Valentin (Anm. B3794).....	447
Neuberger, Martin (Anm. B3794).....	447
Neuberger, Theophil (B3794).....	447
Nebergk, Christoph von (Anm. B3794).....	447
Neubronner, Auguste von (Anm. B3870).....	460
Neuendorf, Anna Elisabeth (Anm. B5495).....	576
Neuendorf, Johann Konrad (Anm. B5495).....	576
Neuhard, Hanna Margarethe (Anm. B3797; Anm. B4036).....	447
Neuhard, Johann Christian (B3797).....	447
Neuhäus, Friedrich (B3798).....	447
Neumüller, Helmut (Anm. N0496a).....	440

Neundorf, Carl Adam 10222 (B3802)	448
Neureuther, Johannes (B3803)	448
Neuspitzer, Johann Alexander (B3804)	448
Neussel, Johann Jakob (B3806)	449
Neussel, Johann Wilhelm (B3805)	449
Neutz, Gottfried Heinrich (B3809)	449
Ney, Georg Ludwig (B3811)	449
Ney, Johann Henrich (B3812a)	450
Nicolai, Dorothea Sophia (Anm. B2055)	258
Nicolai, Georg (B3813)	450
Nicolai, Margarethe Lucretia (Anm. B0176)	36
Niebergall, Franz Gottlieb Heinrich (Anm. B3815)	451
Niebergall, Johann Georg (B3815)	451
Niebergall, Johanna Philippina (Anm. B2063; Anm. B3815)	260, 451
Niebergall, Ludovika Charlotte Christina (Anm. B1006; Anm. B3815)	118, 451
Nienaber, Fritz (Anm. B3882)	462
Nienaber, Hildegard Brigitte Elisabeth (Anm. B3882)	462
Niesener, Philipp Jakob (B3819)	451
Nigrinus, Anna Catharina (Anm. B1046)	122
Nigrinus, Justus Wilhelm (Pfr.) (Anm. B1046)	122
Nikolaus, Friederika (Anm. B0160)	33
Nobis, Erna Klara (Anm. B3503)	414
Nobis, Franz (Anm. B3503)	414
Noë, Judith (Anm. B4044)	482
Nöll (Noël), Philipp Ernst (B3829)	451
Nöll, Johann Philipp (Pfr.) (Anm. B3829)	451
Nöll, Philipp Jacob (Anm. B3829)	452
Nonnweiler, Anna (Anm. B3710)	441
Nonnweiler, Anna Katharina (Anm. B3837; Anm. B3840)	452
Nonnweiler, Friedrich Christian (B3840)	452
Nonnweiler, Heinrich Theodor (Anm. B3838)	453
Nonnweiler, Henriette Dorothea (Anm. B3837; B4286)	452
Nonnweiler, Johann Christoph (B3837)	452
Nonnweiler, Johann Daniel (Anm. B3838)	453
Nonnweiler, Johann Daniel (B3835)	452
Nonnweiler, Johann Daniel (B3838)	453
Nonnweiler, Johann Jakob (Anm. B3837)	452
Nonnweiler, Johann Matthias (Anm. B3835)	453
Nonnweiler, Johann Theodor Christian (B3836)	453
Nonnweiler, Johanna Henriette Dorothea (Anm. B0665; Anm. B3838)	453
Nonnweiler, Johanna Maria Dorothea (Anm. B3835; Anm. B4937)	453, 536
Nonnweiler, Karl August Benedikt (Anm. B3835)	453
Nonnweiler, Maria Dorothea Friderica (Anm. B3838)	453
Nonnweiler, Max Friedrich (Anm. B3840)	452
Nonnweiler, Otto Friedrich (Anm. B3840)	452
Nonnweiler, Tobias (Anm. B3837)	452
Nonnweiler, Wilhelmina Philippina Juliana Friderica (Anm. B3838)	453
Nonweiler, Anna Maria Friderica (Anm. B3835; Anm. B4194)	453
Nordeck, Elisabeth (Anm. B4991)	540
Nordeck, Friedrich Daniel (Anm. B0711)	82
Nössel, Johanna Philippine Elisabetha (Anm. B3830; Anm. B5834)	601
Nöthling, Antonetta Wilhelmina Christiana (Anm. B0756)	87
Nöthling, Jacob (Anm. B0756)	87
Nütt von, Johannes (Anm. B3855)	455
Nütt, Abraham v. (Anm. B3855)	455
Oberheim, Johann Philipp (B3851)	454
Oberheim, Johann Valentin (Anm. B3851)	454
Oberheim, Johann Valentin (B3852)	454
Oberheim, Johann Valentin Christian (Anm. B3851)	455
Oberkampf, Jakob Peter (B3853)	455
Oberkampf, Peter (Anm. B3853)	455
Oberlandschied (Oberlandschadt), Wynand (B3854)	455
Oberlandschied, Anna Margarethe (Anm. B3855)	455
Oberlandschied, Johannes (B3855)	455
Oberlandschied, Wynand (Anm. B3855)	455
Oberlinger, Christian (B3856)	455
Oberlinger, Christian (B3857)	456
Oberlinger, Christian Rudolph (Anm. B3858)	457
Oberlinger, Heinrich (B3859)	456
Oberlinger, Heinrich Georg Jakob (B3858)	456
Oberlinger, Heinrich Jakob (Anm. B3856)	455
Oberlinger, Katharina (Anm. B0612; Anm. B3856)	456
Obermann, Anna Katharina (Anm. B3860)	457
Obermann, Johann Karl (B3860)	457
Obermann, Johannes (Anm. B3860)	457
Obermüller, Friedrich Christian (B3861)	457
Obernheimer, Christoff Ernst (Anm. B1978)	251
Obernheimer, Heinrich (B3862)	457
Obernheimer, Loysa Charlotte (Anm. B1978)	251
Ochsner, Anna Elisabeth (Anm. B1506)	174
Ochsner, Johann Daniel (Anm. B1506)	174
Ochsner, Josias (Elias) (B3863)	457
Ochsner, Marg. Juliane (2598, 3863)	323
Ochsner, Margarethe Juliane (Anm. B2598; Anm. B3863)	323
Odell, Rosine Kath. (Anm. B0034)	13
Odenbach, Johannes (B3864)	458
Odenwald, Alexander Friedrich (B3866)	458
Odenwald, Georg Friedrich (B3865)	459
Odenwald, Johann Bernhard (Anm. B3865)	459
Odenwald, Johann Friedrich (Anm. B3865)	459
Odenwald, Justina Martha (Anm. B3865)	459
Odenwald, Justina Martha (Anm. B3866)	459
Odenwald, Katharina Elisabeth (Anm. B3865)	459
Odenwald, Ludwig Friedrich (Anm. B3865)	459
Odenwald, Magdalena Susanna (Anm. B3865)	459
Odenwald, Margarethe Elisabeth (Anm. B3865)	459
Odenwald, Philipp Ludwig (Pfr.) (Anm. B3866)	459
Oeffner, Ludwig August Ferdinand (B3870)	459
Oeffner, Matthäus Ferdinand August Heinrich (Anm. B3870)	460
Öfelin, Abdias (Anm. B3877)	459
Öfelin, Jakob (B3877)	459
Öfendresch, Andreas (B3877a)	461
Ohler, Anna Maria (Marie) Veronika (Anm. B3019a; Anm. B3878)	462
Ohler, August (B3880)	461
Ohler, Heinrich (Anm. B3881)	462

Ohler, Johann Heinrich (Anm. B3880).....	461
Ohler, Johann Heinrich (Anm. B3880).....	461
Ohler, Johann Heinrich (B3878).....	461
Ohler, Johann Jakob (Anm. B3878).....	461
Ohler, Philipp Heinrich (B3881).....	462
Ohler, Walter Werner (B3882).....	462
Ohliger, Philipp (Anm. B1708).....	209
Ohly, Friedrich Ludwig Bernhard (B3883).....	462
Ohly, Johann Georg (Pfr.) (Anm. B3883).....	462
Ohm, Johann Georg (Anm. B3884).....	463
Ohm, Johann Georg (B3884).....	463
Ökolampad (Haußgen, Hausschein), Johannes Dr. theol. (B3867).....	460
Ölbom, Ambrosius (B3871).....	460
Öler, Anna Elisabeth (Anm. B4043; Anm. B4044).....	481f.
Ölgart, Anna (Anm. B3886; Anm. B5029).....	463
Ölgart, Anna (Anm. B5029; Anm. B3886).....	543
Ölgart, Philipp (Anm. B3886).....	463
Ölgart, Veltin (Anm. B3886).....	463
Oliger, Wolfgang (B3885).....	463
Olivet (Ölgart), Wolfgang (B3886).....	463
Olivet, Justina (Anm. B3886; Anm. B5500).....	463
Olivet, Wolfgang Michael (B3887).....	463
Omphalius, Philipp Dietrich (Anm. B3514).....	415
Omphalius, Susanna Elisabetha (Anm. B3514).....	415
Opel, Amalie Sophie (Anm. B0056).....	19
Opel, Georg Friedrich (Anm. B0056).....	19
Opp, Else (Anm. B3888).....	464
Opp, Hans (Anm. B3888).....	464
Opp, Johann (Anm. B3888).....	463
Opp, Julius Anton (B3888).....	463
Opp, Magdalena (Anm. B2692).....	331
Oppel, Charlotte Christine Marie (Anm. B1087; Anm. B3889).....	464
Oppel, Daniel Friedrich (Pfr.) (Anm. B3889).....	464
Oppel, Johann Friedrich (B3889).....	464
Orlemann, Heinrich (Anm. B1718).....	211
Ortenburger, Carl Peter (Anm. B3895).....	465
Ortenburger, Catharina Dorothea (Anm. B3894).....	464
Ortenburger, Friderica Helena Elisabetha (Anm. B3896).....	465
Ortenburger, Johann Friedrich (Anm. B3895).....	465
Ortenburger, Johann Melchior (Anm. B3895).....	464
Ortenburger, Johann Wilhelm (B3896).....	465
Ortenburger, Johanna Christina Dorothea (Anm. B3896).....	465
Ortenburger, Johanna Helena Maria (Anm. B3896).....	465
Ortenburger, Johannes (B3894).....	464
Ortenburger, Johannes (B3895).....	464
Ortenburger, Johanna Charitas (Anm. B3895).....	465
Ortenburger, Johanna Dorothea Christina (Anm. B3895).....	465
Ortenburger, Maria Esther (Anm. B3895).....	465
Ortenburger, Maria Friderica Louisa (Anm. B3895).....	465
Ortenburger, Maria Sophia Philippina (Anm. B3895).....	465
Ortenburger, Marie Magdalena (Anm. B3895; Anm. B5846).....	465
Orth, Christoph (Anm. B3899).....	466
Orth, Decius (Anm. B3898).....	466
Orth, Emma Hedwig (Anm. B3901).....	467
Orth, Ernst Theodor (Anm. B3901).....	467
Orth, Friedrich (Pfr.) (Anm. B3898).....	466
Orth, Georg (Anm. B3085).....	372
Orth, Georg (Anm. B3120).....	376
Orth, Georg (Anm. B3902).....	465
Orth, Georg (B3902).....	465
Orth, Hans (Anm. B3899).....	466
Orth, Heinrich (Pfr.) (Anm. B3898).....	466
Orth, Heinrich (Prof. theol) (Anm. B3897).....	467
Orth, Henrich Ludwig (Anm. B3899).....	466
Orth, Johann Georg (B3899).....	466
Orth, Johann Jakob (Anm. B1185).....	140
Orth, Johann Jakob (B3900).....	466
Orth, Johann Karl (B3901).....	467
Orth, Johann Wilhelm (Anm. B3899).....	466
Orth, Johannes (Anm. B3900).....	466
Orth, Johannes (Anm. B3901).....	467
Orth, Johannes (B3898).....	466
Orth, Katharina (Anm. B3085).....	372
Orth, Katharina (Anm. B3120).....	376
Orth, Klara (Anm. B0487).....	61
Orth, Konrad Daniel (B3897).....	467
Orth, Maria Amalia (Anm. B3899).....	466
Orth, Marie Louisa (Anm. B3899).....	466
Orth, Peter (Anm. B0487).....	61
Orth, Philipp (Anm. B3899).....	466
Orth, Philipp Christoph (Anm. B3899).....	466
Ortlieb, Marie Salome (Anm. B0516).....	65
Öste, Georg Heinrich (Anm. B3872).....	460
Öste, Johann Heinrich (B3872).....	460
Öste, Johannes (Anm. B3872).....	460
Öste, Karl Ludwig (B3873).....	460
Öste, Philipp Elias (B3874).....	460
Oster, Maria Elisabetha Cornelia (Anm. B3905).....	467
Oster, Nikolaus (B3905).....	467
Oster, Paulina Johanna Anna (Anm. B3905).....	467
Oster, Peter (Anm. B3905).....	467
Osterfeld, Ernestine (Anm. B4366).....	505
Osterheld, Ernestine (Anm. B1779).....	221
Osterheld, Johannes (Anm. B2077).....	261
Osterheld, Maria Gertraud (Anm. B2077).....	261
Österlin, Anna Katharina (Anm. B3875).....	461
Österlin, Anna Margarethe (Anm. B3875).....	461
Österlin, Tobias (B3875).....	461
Ostermann, Dionys (Anm. B3911).....	467
Ostermann, Johann Conrad Christian (Anm. B3911).....	468
Ostermann, Johann Peter (Anm. B3911).....	467
Ostermann, Johann Peter (B3911).....	467
Ostermeyer, Stephan (Anm. B0010).....	7
Osthoff, Johann Ludwig (Anm. B3872).....	460
Osthoff, Maria Christina (Anm. B3872).....	460

Ottinger, Jakob (Anm. B1073)	126
Ottinger, Ruth (Anm. B1073)	126
Öttler, Martin (B3876)	461
Ottmann, Juliana Luise (Anm. B3574)	425
Ottmann, Walbrath (Anm. B3574)	425
Otto, Martin (B3919)	468
Otto, Nikolaus (B3920)	468
Paccot, Philipp Jakob (B3923)	468
Pache, Gamaliel (B3924)	469
Pack, Catharina Philippina (Anm. B3926)	470
Pack, Christina Elisabeth (Anm. B3926)	470
Pack, Johann Dietrich (Pfr.) (Anm. B3926)	469
Pack, Johann Martin (Anm. B3926)	470
Pack, Philipp Kaspar (B3926)	469
Pacoin, Juliana Louisa (Anm. B5124)	552
Papst, Heinrich Friedrich (B3922)	470
Papst, Magdalena (Anm. B0321)	45
Paraquin, Ernst Julius (Anm. B0321)	45, 513
Paraquin, Franz Ignaz (Anm. B0321)	45, 513
Pasquay, Charlotte Philippine (Anm. B1793)	225
Pasquay, Christoph August (Anm. B0058)	19
Pasquay, David (Anm. B4044)	482
Pasquay, Jacob (Anm. B0852)	96
Pasquay, Johanna Eleonore (Anm. B1084)	128
Pasquay, Judith (Anm. B4044)	482
Pasquay, Marie (Anm. B0852)	96
Pasquay, Marie (B0058)	19
Pasquay, Philipp Jakob I (Anm. B1084)	128
Pasquay, Philipp Jakob II (Anm. 1084)	128
Pasquay, Werner Ludwig (Anm. B1793)	225
Passauer, Kilian (B3938)	470
Pastoir, Anna Margarethe (Anm. B1756; Anm. B3446)	216
Pastoir, Friedrich (Anm. B1569)	185
Pastoir, Juliane M. (Anm. B0002)	4
Pastoir, Juliane M. (Anm. B1569)	185
Patrick, Anna Christine (Anm. B3606)	432
Paula, Hans (Anm. B1325)	158
Paula, Matthäus (Anm. B1325)	158
Pauli, Heinrich Balthasar (B3949)	470
Pauly, Luise (Anm. B3459)	408
Pax, Johann Michael (Anm. B2626)	327
Pegelovius, Nikolaus (B3955)	471
Pelletarius, Christian (Anm. B3959)	471
Pelletarius, Elias (B3959)	471
Pelletarius, Johannes (B3958)	471
Pelorce, Elisabeth (Anm. B1141)	134
Pelorce, Pierre (Pfr.) (Anm. B1141)	134
Peltzer, Anna Barbara (Anm. B3147)	377
Peltzer, Barbara (Anm. B0001, Anm. B5121)	5
Pelzer, Hans Friedrich (Anm. B3961)	472
Pelzer, Johann Ludwig Philipp (B3963)	472
Pelzer, Johann Matthias (B3961)	472
Pelzer, Johanna Maria Loysa Christiana (Anm. B1551; Anm. B3962)	472
Pelzer, Karl Ludwig Wilhelm (B3962)	472
Pelzer, Marianne Luise (Anm. B2831; Anm. B3961)	472
Pelzer, Sophia Johanna (Anm. B3961)	472
Persch, Adam (Anm.: B3969)	472
Persch, Ferdinand (Anm. B3969)	473
Persch, Wilhelm Ferdinand (B3969)	472
Petersen, Anna Kath. (Anm. B2242; Anm. B3976)	287
Petersen, Carl Ludwig (Anm. B5497)	578
Petersen, Christian Friedrich (Anm. B3975)	473
Petersen, Georg Wilhelm (Pfr.) (Anm. B3975)	473
Petersen, Johann Georg (B3975)	473
Petersen, Johann Wilhelm (Anm. B3975)	473
Petersen, Jürgen (Anm. B3975)	473
Petersen, Karl Ludwig Adolf (Anm. B3975)	473
Petersen, Karoline Eleonore Friederike (Anm. B2144; Anm. B3975)	473
Petersen, Luise Dora Johanna (Anm. B3975)	473
Petersen, Mathilde Wilhelmine (Anm. B1823)	234
Petersen, Peter (Anm. B1823)	234
Petersen, Philipp Heinrich Gerhard (Anm. B3975)	473
Petri, Anna Katharina Abigail (Anm. B0172)	35
Petri, Ernst August (Anm. B1206)	142
Petri, Friedrich Ludwig (Anm. B1810)	226
Petri, Joachim Heinrich (Anm. B1721)	211
Petri, Johann Christian (B3982)	473
Petri, Johann Felix (Anm. B0172)	35
Petri, Johann Georg (B3981)	473
Petri, Karl Friedrich (Anm. B5696)	589
Petri, Luise (Anm. B1810)	226
Petri, Marie Katharina (2799)	345
Petri, Nikolaus (B3980)	474
Petri, Salome Christine (Anm. B1206)	142
Petri, Susanna Christina (Anm. B1721)	211
Pettenkover, Johann Daniel (Pfr.) (Anm. B3044)	369
Pettenkover, Wolf (Anm. B3060)	369
Pfaff, Eduard Robert (Anm. B4493)	511
Pfaff, Marie Elisabeth (Anm. B0717)	80
Pfaff, Marie Elisabeth (Anm. B0718)	83
Pfaff, Marie Elisabeth (Anm. B0720)	81
Pfaffius, Johann Andreas (B3991)	476
Pfaffius, Johann Karl (B3994)	474
Pfaffius, Johann Philipp (B3993)	474
Pfannenstiel (Panstl), Nikolaus (B4002)	478
Pfanner, Anna Maria (Anm. B5104)	549
Pfanner, Johann Georg (Anm. B5104)	549
Pfarrius, Friedrich (Anm. B4005)	476
Pfarrius, Joh. Casimir (Anm. B4005)	476
Pfarrius, Johann Casimir (Anm. B4005; Anm. B5495)	577
Pfarrius, Johann Georg (Anm. B4005)	476
Pfarrius, Kath. Marg. (Anm. B3356)	398
Pfarrius, Philipp (Anm. B5834)	601
Pfarrius, Theobald (Pfr.) (Anm. B3356)	398
Pfeffel, Marie Friederike Berta von (Anm. B5186)	556

Pfeifer, Andreas (Anm. B1208).....	145
Pfeifer, Elisabeth (Anm. B1208).....	145
Pfeiffer, Erich (Anm. N0524).....	477
Pfeiffer, Martin (N524).....	477
Pfeil, Jost (Anm. B5231).....	560
Pfeil, Magdalena (Anm. B5231).....	560
Pfender, Christina Philippina Eleonore (Anm. B4017).....	477
Pfender, Christine Albertine (Anm. B4017).....	477
Pfender, Henriette Dorothea (Anm. 2208; Anm. B4017).....	280
Pfender, Henriette Dorothea (Anm. B4017).....	477
Pfender, Johann Adam (Anm. B4017).....	477
Pfender, Johann Justus (B4017).....	477
Pfender, Johann Ludwig (Anm. B4017).....	477
Pfender, Karl Friedrich (Anm. B4017).....	477
Pfender, Philipp Friedrich Theodor Adam (Pfr.) (4018).....	477
Pfender, Wolfgang Ludwig (Anm. B4017).....	477
Pfiester (Pfiester), Johann Adam (B4022).....	478
Pfirrmann, Robert (B4020).....	478
Pfleger, Katharina (Anm. B0891).....	102
Pflüger, Marie Katharina (Anm. B4017).....	477
Pfnorr, Anna (Anm. B1170).....	218
Pfnorr, Hieronymus (Anm. B1170).....	218
Pfülf, Heinrich Franz Karl (Anm. B3574).....	425
Philidius (Fuld), Johannes (B4028).....	479
Philgesius, Anna Marie (Anm. B4029).....	479
Philgesius, Johann Daniel (Anm. B4029).....	479
Philgesius, Johann Melchior (B4029).....	479
Philgesius, Katharina Elisabeth (Anm. B4029).....	479
Philgesius, Sara (Anm. B4029).....	479
Philipp, Elisabeth (Anm. B3135).....	376
Philippi, Elisabeth (Anm. B5344).....	568
Philippi, Johann Christoph (B4030).....	480
Phylgus, Karoline Charlotte (Anm. B0313).....	44
Pilger (Bilger), Peter (B4035).....	481
Pilger, Andreas Konrad (Pfr.) (4036).....	480
Pilger, Ursula Adelheid (Anm. B0032; B4036).....	11
Pilger, Valentin (4035).....	481
Pilla, Anna Maria (Anm. B1979).....	250
Pilla, Paul (Anm. B1979).....	250
Pillard, Elisabeth (Anm. B1978).....	251
Pillard, Elisabeth (Anm. B1979).....	250
Pincier, Joh. (Anm. B0067).....	22
Pincier, Rebecca (Anm. B0067).....	22
Pirrung, Manfred (B4037).....	481
Piscator (Fischer), Johann Heinrich (B4043).....	481
Piscator, Elisabeth (Anm. B4044).....	482
Piscator, Johann (Pfr.) (Anm. B4044; Anm. B4043).....	481f.
Piscator, Johann Jakob (Anm. B4044).....	482
Piscator, Phil. Ludwig (Anm. B4043; Anm. B4044).....	481f.
Piscator, Philipp Ludwig (B4044).....	482
Piscator, Susanna (Anm. B4044; Anm. B5074).....	482
Pistor, Anna Elisabeth (Anm. B2703).....	333
Pistor, Daniel (Anm. B4050).....	482
Pistor, Friederike (Anm. B4050).....	482
Pistor, Friedrich Ludwig "Daniel" (Anm. B4050).....	482
Pistor, Gerlach (Anm. B2703).....	333
Pistor, Heinrich (B4050).....	482
Pistorius, Nikolaus (B4052).....	482
Pistorius, Nikolaus (B4061).....	482
Pithopäus, Johanna (Anm. B2033; Anm. B2500).....	312
Pithopäus, Sara (Anm. B0014).....	8
Piton, Johann Heinrich 11046 (B4066).....	483
Pitthan, Luise (Anm. B5834).....	602
Pixis, Elisabeth Wilhelmine (Anm. B0718).....	83
Pixis, Elisabeth Wilhelmine (Anm. B0720; Anm. B0721).....	81, 83
Pixis, Elisabeth Wilhelmine (Anm. B4075).....	484
Pixis, Elise Wilhelmine (Anm. B0171; Anm. B4075).....	80
Pixis, Emil (Anm. B4078).....	486
Pixis, Friedrich Daniel von (Anm. B4075).....	484
Pixis, Friedrich Ludwig (B4075).....	484
Pixis, Georg Wilhelm (B4077).....	485
Pixis, Heinrich (Anm. B4078).....	486
Pixis, Henriette Karoline (Anm. B4075; Anm. B6110).....	484, 617
Pixis, Johann Friedrich (Anm. B4075).....	484
Pixis, Karl Friedrich Ludwig (B4076).....	485
Pixis, Wilhelm Ludwig (B4078).....	485
Plenis, Jean (Anm. B0079).....	25
Pletsch, Johann Jacob (Anm. B3561).....	420
Pöhn, Eleonore (Anm. B4088; Anm. B4857).....	533
Pöhn, Friederike (Anm. B0720).....	81
Poley, Heinrich (B4093).....	486
Pollich, Johann Martin (Pfr.) (Anm. B1507).....	175
Pollich, Maria Martha (Anm. B4542).....	514
Pollich, Marie Magdalena (Anm. B1507).....	175
Polster, Friedrich (Anm. B0781).....	91
Polster, Friedrich Simon (Anm. B0781).....	91
Porssieu, Reinhard (Anm. B1558).....	183
Postel, Gerhard Karl Heinrich (B4116a, N536).....	486
Posthius, Anna Christine (Anm. B2738; Anm. B2739).....	338
Postius, Anna Elis. (Anm. B2739).....	338
Postius, Konrad (Pfr.) (Anm. B2739).....	338
Poth, Karl (Anm. B0721).....	83
Poth, Karoline (Anm. B0721).....	83
Pothhoff, Kath. (Anm. B0052).....	18
Pregel, Phil. Henrich (Anm. B1821).....	235
Preuel, Adam (Anm. B5880).....	605
Preuel, Adam (B4128).....	487
Preußler, Käthe (Anm. B4159).....	489
Pütter, Peter (Anm. B0718).....	83
Pütter, Wilhelmine Marg. Karoline (Anm. B0718).....	83
Pylmans, Klara (Anm. B1197).....	143
Quad, Dietrich (B4141).....	488
Quinet, Edgar (Anm. B3563).....	422
Raab, Christine (Anm. B0718).....	83
Rabus (Raab), Johannes (Christian) (B4146).....	488

Rambach, Regina (Anm. B2257)	289
Ramschät, Katharina (Anm. B2199)	278
Ramus, Johannes (B4151)	489
Rapp, Christel (Anm. B4159)	489
Rapp, Eugen (B4159, N0545)	489
Rapp, Friedrich Cunrad (Pfr.) (Anm. B4154)	490
Rapp, Georg Jakob (Pfr.) (Anm. B4155)	490
Rapp, Gottfried Heinrich (Pfr.) (Anm. B4155)	490
Rapp, Hans Jakob (Anm. B4154)	490
Rapp, Johann Gottfried (B4155)	490
Rapp, Johann Heinrich (Anm. B4155)	490
Rapp, Johann Jakob (Anm. B4154)	490
Rapp, Johann Michael (B4154)	490
Rapp, Juliane (Anm. B0526)	66
Rapp, Maria Juliana (Anm. B4154)	490
Rapp, Ottilie (Anm. B4292)	500
Rapp, Otto (Anm. B4159)	489
Rappold, Christian (B4161)	490
Raquet, Anna Catharina (Anm. B4029)	479
Raquet, Anna Katharina (Anm. B.2068)	264
Raquet, Luise (Anm. B4226)	495
Raquet, Peter (Anm. B4029)	479
Raquet, Peter (Anm. B4226)	495
Raquet, Susanne Elisabeth (Anm. B1836)	237
Rasor, Georg Karl Ludwig (B4163)	491
Ratzel, Maria Else (Anm. B0053)	18
Rau, Johann Philipp (B4170)	491
Raubenheimer, Brigitte Renate (B4171a)	491
Raubenheimer, Johann (Anm. B2098)	268
Raubenheimer, Richard (B4171)	491
Rausch, Anna Kath. (Anm. B1184)	138
Rausch, Anna Katharina (Anm. B1188; Anm. B2264)	290
Rausch, Anna Ursula (Anm. B4174; Anm. B5877)	604
Rausch, Johann Abraham (Anm. B1188; Anm. B2264)	290
Rausch, Johann Abraham (Pfr.) (Anm. B1184)	138
Rausch, Johann Abraham (Pfr.) (Anm. B1188)	141
Rausch, Johann Abraham (Pfr.) (Anm. B4175)	492
Rausch, Johann Nikolaus (B4175)	492
Rausch, Johann Wilhelm (B4174)	492
Rausch, Johanna Dorothea (Anm. B1852; Anm. B4177)	238
Rausch, Johanna Juliane (Anm. B1853; Anm. B4177)	238
Rausch, Johannes (B4176)	491
Rausch, Karoline Auguste (Anm. B2508; Anm. B4178)	314
Rausch, Maria (Anm. B1188)	141
Rausch, Marie (Anm. B1188; Anm. B2264)	290
Rausch, Sophie Christine (Anm. B3567; Anm. B4177)	422
Reb, Georg Friedrich (B4182)	492
Reber, Adolf (B4184)	492
Reber, Anna Kunigunde (Anm. B1185)	140
Reber, Emil (B4186)	493
Reber, Hermann Theodor (B4187)	493
Reber, Otto (B4185)	493
Rebmann, Johannes (B4188)	493
Reccius, Georg Konrad (Pfr.) (Anm. B3883)	462
Reccius, Johann Jakob (B4194)	493
Reccius, Sophia Katharina Friederike (Anm. B3883)	462
Reich, Karolina (Anm. B3532)	417
Reich(h)ardt, Philipp Jakob (B4222)	495
Reichard 11255, Philipp Jakob (B4222)	494
Reichard, Lina (Anm. B5325)	567
Reichart, Anna Regina (Anm. B0377)	50
Reichart, Philipp (Anm. B1949)	248
Reichert, Daniel Martin (Anm. B4217)	494
Reichert, Friedrich Karl (Anm. B4217)	495
Reichert, Friedrich Nikolaus (Anm. B4217)	495
Reichert, Georg Christoph (Anm. B4217)	495
Reichert, Jakob Martin (Anm. BB4217)	494
Reichert, Johann Heinrich (B4217)	494
Reichert, Katharina Margarethe (Anm. B4217)	494
Reichert, Philipp Friedrich (Anm. B4217)	495
Reichert, Rosina Christine (Anm. B4217)	495
Reichert, Sophie (Anm. B4217; Anm. B5214)	495
Reichhard, Anna Ursula (Anm. B3898)	466
Reichhardt, Matthias (Anm. B3898)	466
Reichhold, Charlotte Louise (Anm. B4226)	495
Reichhold, Daniel Georg Ludwig (Anm. B4225)	496
Reichhold, Elisabeth Louisa (Anm. B4224)	496
Reichhold, Elisabetha Charlotte (Anm. B4226)	495
Reichhold, Elisabetha Friederika (Anm. B4225)	496
Reichhold, Friedrich Wilhelm (B4226)	495
Reichhold, Georg Friedrich Anton (Anm. B4225)	496
Reichhold, Henrietta Louisa (Anm. B4224; Anm. B4831)	496
Reichhold, Henrietta Louisa (Anm. B4224; Anm. B4831)	532
Reichhold, Johann Georg (B4224)	495
Reichhold, Johann Justus (Pfr.) (Anm. B4224)	495
Reichhold, Johanna Magdalena (Anm. B4226; Anm. B4875)	495
Reichhold, Ludwig Wilhelm (B4225)	496
Reifel, Anna Maria (Anm. B0535)	66
Reiff, Johannes (B4231)	496
Reiff, Werner (Anm. B4231)	496
Reinach, N. v. (Anm. B2199)	278
Reinhard, Elisabeth Karoline Friederike (Anm. B3271; Anm. B4243)	390, 497
Reinhard, Friederica Wilhelmina (Anm. B4243; Anm. B4648)	497, 519
Reinhard, Jacob (Anm. B1819)	233
Reinhard, Karoline Friederike (Anm. B5731)	594
Reinhard, Ludwig, Dr. theol. (B4244; N556)	497
Reinhard, Luise Christine (Anm. B4243; Anm. B4705)	497
Reinhard, Maria Philippina Elisabetha (Anm. B4243)	497
Reinhard, Philipp Wolfgang Karl (B4243)	497
Reinhardt, Reinhardt (Anm. B3673)	436
Reinheimer, Anna Sophia (Anm. B3895)	465
Reinheimer, Joh. Caspar (Anm. B4758)	527
Reinheimer, Joh. Ludwig (Anm. B4758)	527
Reinheimer, Johann Peter (Anm. B3895)	465
Reinig, Johann Georg (Anm. B4224)	495

Reinig, Maria Elisabetha (Anm. B4224)	495
Reinwald, Anna Maria Elisabeth (Anm. B1850, Anm. B4247)	239
Reinwald, Charlotte (Anm. B1461)	171
Reitz, Anna Katharina (Anm. B1185)	140
Reitz, Anna Marie Katharina (Anm. B6009)	613
Reitz, Elisabetha Caritas (Anm. B0180; Anm. B4257)	37, 498
Reitz, Johann Adam (Pfr.) (Anm. B1185)	140
Reitz, Johann Christian 11336 (B4256)	497
Reitz, Johann Georg (B4257)	498
Remeder, Auguste Babette (Anm. B0037)	14
Renner, Anna Marie (Anm. B5954)	609
Renner, Balthasar Christian (4271)	499
Renner, Johann Jakob (B4266)	498
Renner, Johann Jakob (B4267)	498
Renner, Johann Jakob (B4271)	499
Renner, Johann Peter (Anm. B5954)	609
Rensing, Marie Eva Elisabeth (Anm. B0400)	53
Rettig, Franz Daniel (Anm. B1815)	231
Rettig, Franziska Luise (Anm. B1815)	231
Rettig, Georg Daniel (Anm. B1379)	164
Reuchlin (Revehlin, Reutlin), Leonhard (B4292)	500
Reuchlin, Christoffel (Anm. B4292)	500
Reuchlin, Hans Philipp (Anm. B4292)	500
Reuchlin, Johannes (Anm. B4292)	500
Reuchlin, Leonhard (Anm. B4292)	500
Reuchlin, Maria (Anm. B4292)	500
Reuchlin, Salome (Anm. B4292)	500
Reuß, Andreas (Anm. B1267)	152
Reuß, Anna Rosine (Anm. B1267)	152
Rhein, Johann Christian (Anm. B3253)	386
Rhein, Johann Georg (B4311)	500
Rhein, Johanna Amalie Karoline (Anm. B3253)	386
Rhein, Marie Katharina (4311, 5101)	501
Rhein, Marie Katharina (Anm. B1949; Anm. B4311)	248
Rhodium, Theodor (Dietrich) (B4319)	501
Richter, Charlotte Sophie (Anm. B2087)	266
Richter, Heinrich Engelhard (Pfr.) (Anm. B6001)	613
Richter, Marg (Anm. B6001)	613
Richter, Maria Catharina (Anm. B1777; Anm. B4331)	220
Rickweiler 11429, Philipp (B4337)	501
Rickweiler, Agnes (Anm. B4337)	501
Rickweiler, Anna Maria (Anm. B4337)	501
Rickweiler, Daniel (Anm. B4337)	501
Rickweiler, Dorothea (Anm. B4337)	501
Rickweiler, Margaretha (Anm. B4337)	501
Rickweiler, Peter (Anm. B4337)	501
Rickweiler, Philipp Georg (Anm. B4337)	501
Riebel, Anna Elisabeth (Anm. B2102)	269
Riebel, Anna Elisabeth (Anm. B3006)	363
Riebel, Anna Elisabeth (Anm. B3007)	363
Riebel, Anna Elisabetha Maria Magdalena (Anm. B4340)	502
Riebel, Christian Theophilus Friedrich (Anm. B4340)	502
Riebel, Elias (B4339)	501
Riebel, Jacob (Anm. B3006)	363
Riebel, Jacob (Anm. B3007)	363
Riebel, Johann Georg (Anm. B4340)	502
Riebel, Johann Peter (B4340)	502
Riebel, Katharina Margarethe (Anm. B3536; Anm. B4338)	419
Riebel, Nikolaus (B4338)	502
Riebel, Valentin (Anm. B4340)	502
Rieder, Albert Franz (B4343)	502
Riedt, Andreas (Anm. B2454)	306
Riedt, Maria Elisabetha Juliana (Anm. B2454)	306
Rieger, Karoline (Anm. B1814)	230
Rieger, Philipp Gerhard (Pfr.) (Anm. B1814)	230
Riehm, Johann Christian (B4347)	503
Riehm, Johann Daniel (Anm. B2057)	260
Riess, Anna Elisabeth (Anm. B4354)	503
Riess, Balthasar (Anm. B4354)	503
RieB, Balthasar (Pfr.) (Anm. B4354)	503
Riess, Catharina Salome (Anm. B4354)	503
Riess, Johann Christian (B4354)	503
RieB, Johanna Elisabeth (Anm. B1186; Anm. B4354)	140
RieBinger, Dorothea Elisabeth (Anm. B3865)	459
Rigal, Charlotte (Anm. B0468)	58
Rigal, Peter (Anm. B0468)	58
Rihelin, Anna Clara (Anm. B2057)	259
Rihelius, Anton (B4357)	503
Rihelius, Johann Heinrich (Pfr.) (Anm. B4356)	504
Rihelius, Matthias (B4355)	504
Rihelius, Matthias (B4356)	504
Rihelius, Nikolaus (Anm. B 4356; Anm. B4357)	504
Ringelmann, Juliane (3158)	378
Ripsch (Ribs, Riebsch), Martha (Anm. B0526)	66
Risch, Amalie (Anm. B4366)	505
Risch, Auguste (Anm. B4366)	505
Risch, Emilie Charlotte (B0891, Anm. B4369)	102
Risch, Friedrich Wilhelm Herbert (B4374; N0569)	504
Risch, Georg Peter (Anm. B4366; Anm. B4367)	505
Risch, Heinrich August (B4366)	505
Risch, Hermann Julius (B4367)	505
Risch, Sophie Eleonore Elisabeth (Anm. B1825; Anm. B4366)	235, 505
Rischmann, Heinrich August (Anm. B2266)	291
Rischmann, Johann Ludwig (Anm. B2782)	345
Rischmann, Johann Ludwig (Anm. B2789)	342
Rischmann, Ludwig (Anm. B1571)	186
Rischmann, Ludwig (Anm. B2522)	316
Rischmann, Ludwig Hartmann (Anm. B2522)	316
Rist, Sabine (Anm. B0893)	103
Ritter, Anna Catharina (Anm. B2098; Anm. B4382)	268
Ritter, Anna Maria (Anm. B6014)	614
Ritter, Emma Amalie Friederike (Anm. B0902)	105
Ritter, Georg Heinrich (Anm. B6014)	614
Ritter, Johann Friedrich (Anm. B1187)	137
Ritter, Lisette Laura (Anm. B5057)	546

Ritter, Marie Susanne (Anm. B1187)	137
Ritter, Theobald (Anm. B5057)	546
Ritterdorf, Anna Maria (Anm. B3899)	466
Rittersbacher, Christina Dorothea (Anm. B605)	71
Rittmann, Albertine (Anm. B2058)	259
Rittmann, Bernhard Ludwig (Anm. B5763)	598
Rittmann, Johanna Elisabeth Katharina (Anm. B5763)	598
Rittmann, Ludwig Bernhard (Anm. B2058)	259
Rittmann, Rosina Maria (Anm. B5727)	592
Röbel, Catharina Elisabetha (Anm. B0506)	63
Röbel, Franz Lorenz (Anm. B1815)	231
Röbel, Franziska Luise (Anm. B1815)	231
Röbel; Johann Wilhelm (Anm. B0506)	63
Rödel von Reichenau, Elisabeth Katharina (Anm. B3205)	381
Rodrian, Friedrich Theodor (B4404)	506
Rodrian, Johann Heinrich (B4406)	506
Rodrian, Philipp Theodor (Anm. B1587; Anm. B4404)	190
Roechling, Johann Friedrich (Anm. B0289)	43
Roechling, Johann Gottfried (Anm. B0289)	43
Rohne, Frieda (Anm. B3533)	418
Rohne, Ludwig (Anm. B3533)	418
Rohrbach, Hedwig (Anm. B1075)	126
Roller, Sophie (Anm. B1802)	228
Rollius, Anna Marie Elis. (Anm. B5778)	599
Romeder, Auguste Babette (Anm. B0037)	14
Römer, Catherina Frederica Brigitte (Anm. B1666)	202
Römer, Johann Ludwig (Pfr.) (Anm. B2705)	334
Römer, Johann Wilhelm (Anm. B2705)	334
Römer, Maria Kunigunde (Anm. B2705)	334
Römer, Martha (Anm. B0010)	7
Römer, Regina Margareta (Anm. B2508)	314
Römmich, Christian Adam (Anm. B5495)	577
Römmich, Johann Friedrich (Anm. B4422)	507
Römmich, Johann Peter (B4421)	506
Römmich, Margarethe Charlotte (Anm. B0172)	35
Römmich, Marie Kunigunde (Anm. B0385)	52
Römmich, Marie Kunigunde (Anm. B5495)	576
Römmich, Philipp Christian (B4423)	507
Römmich, Philipp Jacob (Anm. B4422)	507
Römmich, Philipp Jakob (Anm. B1979)	250
Römmich, Philipp Jakob (B4422)	507
Römmich, Philipp Lorenz (Anm. B0385)	52
Roos, Anna Rosina (Anm. B1653)	201
Roos, Charlotte Marie Philippine (Anm. B1779; Anm. B4445)	221
Roos, Elisabeth (Anm. B0961; Anm. B4444)	508
Roos, Georg Christoph (Pfr.) (Anm. B4444)	508
Roos, Johann Friedrich (Anm. B4444)	508
Roos, Johann Friedrich (Pfr.) (Anm. B5424)	572
Roos, Johann Georg (Anm. B5424)	572
Roos, Johann Konrad (Anm. B1653)	201
Roos, Johann Konrad (Pfr.) (Anm. B4444)	397, 508
Roos, Johann Michael (B4444)	508
Roos, Johanna Charlotte Henriette (Anm. B4444)	508
Roos, Katharina Margarethe (Anm. B0382)	50
Roos, Maria Karolina (Anm. B5424)	572
Roos, Walburga (Anm. B4366; Anm. B4367)	505
Rörich (Röhrich), Theobald (B4426)	508
Rörich, Johannes (Anm. B4426)	508
Rose, Hans (Anm. B4985)	539
Rose, Monika Martha Erna (Anm. B4985)	539
Roser, Theobald (Anm. B4292)	500
Rössing, Philipp Jakob (Anm. B5184)	555
Röbler, Johann Adam (Anm. B1353)	161
Röbler, Magdalene (Anm. B1353)	161
Rost, Joachim (Anm. B1778)	222
Rot, Johannes (Anm. B2086)	266
Roth, Johann Heinrich (B4469)	508
Roth, Johann Michael (Anm. B4017)	477
Roth, Johannes (Anm. B3563)	422
Roth, Johannes (B4470)	508
Roth, Marie Salome (Anm. B4017)	477
Roth, Martin (Anm. B4894)	535
Rothenhühler, Friedrich Ludwig (B4480)	509
Rothenhühler, Johann Ludwig (B4479)	509
Rothfuchs, Johann Christian (B4482)	510
Rothfuchs, Margarethe (Anm. B5231)	560
Rothgeb, Maria Katharina (Anm. B5765)	599
Rothgeb, Theobald (Anm. B5765)	599
Rothgeb, Ursula Johanna (Anna) (Anm. B1638; Anm. B4174)	196
Rothhaar (Rothar), Georg (B4487)	510
Rothhaar, Nikolaus (Anm. B1150)	135
Rothhaar, Peter (Anm. B1150; Anm. B5198)	135
Rothhaar, Philipp Nikolaus (B4485)	510
Rott, Christian Jakob Henrich (Anm. B4492)	512
Rott, Elisabeth (Anm. B2521; Anm. B0954)	315
Rott, Elisabeth Wilhelmina (Anm. B2521; Anm. B4492)	511
Rott, Friedrich Ludwig (B4493)	511
Rott, Georg Friedrich Ludwig (Anm. B4493)	511
Rott, Johann Bernhard (B4492)	511
Rott, Johanna Wilhelmine (Anm. B4492; Anm. B6110)	511, 617
Rott, Laura Louisa (Anm. B4493)	511
Rott, Margaretha Louisa Sophia (Anm. B4493)	511
Rott, Rosalie Friederike Henriette Philippine Elisabeth (Anm. B4493)	511
Rotzler, Anna Catharina (Anm. B1935)	247
Rotzler, Johannes Georg (Anm. B1935)	247
Rouve, Gertrud (Anm. B1293)	153
Rouve, Gustav Adolf (Anm. B1293)	153
Rucker, Catharina Jakobina (Anm. B1805)	229
Rucker, Georg Gottfried (Anm. B1805)	229
Rüdiger, Anna Maria (Anm. B.3043)	368
Rüdiger, Christoph Friedrich (Pfr.) (Anm. B3043)	368
Rudolff, Anna Maria (Anm. B2063)	260
Ruff, Hans Ludwig (Anm. B0774)	90
Rüffel, Anna Katharina (Anm. B2663)	329
Rüffel, Johann Justus (Anm. B2663)	329

Ruffler, Elisabeth (Anm. B1599).....	191
Ruffler, Ludwig (Anm. B1599).....	191
Rufner, Johanna (Anm. B5980).....	611
Rühl, Johann Friedrich (Anm. B2776).....	344
Rulffs, Friedrich Arnold (B4517).....	512
Rumpf, Katharina (Anm. B0046).....	16
Rumpus, Johannes (Anm. B1514).....	176
Runckel, Joh. Arnold (Anm. B2739).....	338
Runckel, Sibilla Esther (Anm. B2739).....	338
Ruppenthal, Joh. Karl (Anm. B3620).....	432
Ruppenthal, Johann Heinrich (Anm. B3620).....	432
Ruppenthal, Johann Heinrich (Anm. B4536).....	513
Ruppenthal, Philipp Adolph (B4536).....	513
Ruppenthal, Sara Eleonora Juliana Philippina (Anm. B0320; Anm. B4536).....	45f., 513
Rupprecht, Andreas (Anm. B4831).....	532
Rupprecht, Andreas (Anm. B4831).....	532
Rupprecht, Maria Magdalena (Anm. B4831).....	532
Rust, Augusta Henriette (Anm. B1347; Anm. B4538).....	161
Rust, Isaak (B4538).....	513
Ryhiner, Johann Wilhelm (Anm. B5745).....	597
Sabel, Johann Philipp (B4541).....	514
Sabel, Ludwig Adolf August (B4542).....	514
Sabel, Margarethe (Anm. B4836; Anm. B4838; Anm. B4838).....	530f.
Sachs, Polyxena Luise Charlotte (Anm. B5496).....	577
Saladin, Johann Peter (Anm. B4549).....	514
Saladin, Johann Peter (B4549).....	514
Salathé, Johann Georg (B4550).....	514
Salathé, Philipp Jacob (B4551).....	515
Salbach, Johann Christoph (B4552).....	515
Salzer, David Christoph (Pfr.) (Anm. B4558).....	516
Salzer, Friedrich Christian (Pfr.) (Anm. B4558).....	516
Salzer, Justin Ehrenfried (B4558).....	516
Salzmann, Anna Elisabeth (Anm. B2782).....	345
Salzmann, Johannes (Anm. B2782).....	345
Samson, Magdalena (Anm. B2454).....	306
Sand, Margarethe (Anm. B5055).....	545
Sanwald, Hanna (Anm. B1293).....	153
Sartor, Johann David (Anm. B0713).....	82
Sartorius (Klein), Eustachius (B4565).....	516
Sartorius (Klein), Johannes (B4566).....	516
Sartorius, Anna Maria (Anm. B3416).....	405
Sartorius, Caroline Catharina (Anm. B3575).....	424
Sartorius, Daniel (Anm. B4565).....	516
Sartorius, Hans Philipp (Anm. B4565).....	516
Sartorius, Joh. Nik. (Anm. B3416).....	405
Sartorius, Johanna Margaretha (Anm. B1043; Anm. B4565).....	121
Sartorius, Margarethe (Anm. B1043; Anm. B4565).....	516
Sartorius, Pfarrfamilie.....	516
Sattig, Otto Wilhelm (B4578).....	517
Sauberschwarz, Louisa (Anm. B1069).....	125
Sauer, Karl (Anm. B1224).....	147
Sauer, Katharina (Anm. B1224).....	147
Sauerbrey, Ludwig Christian Friedrich 11793 (B4585).....	517
Saur (Sauer), Elias (B4581).....	518
Saur (Sauer), Nikolaus (B4580).....	518
Savart, Carl (Anm. B2058).....	259
Sax, Anna Margaretha (Anm. B1919).....	245
Sax, Johann Nikolaus (Anm. B1919).....	245
Schaaf, Barbara (Anm. B3901).....	467
Schad, Anna Juliane (Anm. B1571).....	186
Schad, Anna Juliane (Anm. B1949).....	248
Schad, Christian (Anm. B4444).....	508
Schad, Elisabeth Christine (Anm. B4444).....	508
Schad, Johann Ludwig (Pfr.) (Anm. B4444).....	508
Schaefer, Friedrich (Pfr.) (Anm. B2057).....	260
Schaefer, Johann Henrich (Anm. B1949).....	248
Schaefer, Johanna Maria (Anm. B2057).....	260
Schaefer, Maria Eleonore (Anm. B1949).....	248
Schäfer, Joh. Phil. (Anm. B3044).....	369
Schäfer, Johann Friedrich (Anm. B1851).....	239
Schäfer, Johann Heinrich (Anm. B5708).....	590
Schäfer, Maria Cleopie (Anm. B0091a).....	26
Schäfer, Marie Salome (Anm. B5708).....	590
Schäfer, Wilhelmine Luise (Anm. B1532).....	179
Schäffer (Schefer), Marie Helene Friederike (Anm. B3257; Anm. B4620).....	388
Schäffer, Juliane Sophia (Anm. B0169; Anm. B4619).....	35
Schäffer, Marie Helene Friederike (Anm. B2807; Anm. B4620).....	347
Schäffer, Nicolaus Martin (Anm. B1817).....	233
Schaffner, Elisabeth Marie Dorothea [auch Marie Dorothea Margarethe] (Anm. B1208).....	146
Schaller, Peter (Anm. B0382).....	50
Schanck, Adam (Anm. B5664).....	586
Schanck, Susanna Veronika (Anm. B5664).....	586
Scharlitt, Abigail (Anm. B1712).....	210
Scharr, Catharina Dorothea (Anm. B0926).....	110
Schaum, Carl August (Anm. B4648).....	519
Schaum, Carolina Friderica (Anm. B4648).....	519
Schaum, Friedrich Christian (Anm. B4647).....	519
Schaum, Johann Friedrich (Anm. B4647).....	519
Schaum, Johann Konrad (B4647).....	519
Schaum, Julie (Anm. B4558; Anm. B4647).....	516
Schaum, Julie (Anm. B4647; Anm. B4558).....	519
Schaum, Julius Peter Wilhelm (B4648).....	519
Schaum, Katharina Juliana Wilhelmina (Anm. B4648).....	519
Schaum, N. (Anm. B4647).....	519
Schauren, NN. (Anm. B1185).....	140
Schaurer, Andreas (Anm. B3043).....	368
Schaurer, Anna Felicitas (Anm. B3043).....	368
Schaub, Anna Ursula (Anm. B1209).....	146
Schebaldt, Margarethe (Anm. B1708).....	209
Schebaldt, Wolff (Anm. B1708).....	209
Scheib, Johann Nikolaus (Anm. B2825).....	348
Scheib, Maria Antonia (Anm. B2825).....	348
Schein, Christophorus (Pfr.) (Anm. B0774).....	90
Schein, Elisabeth (Anm. B0774).....	90
Schellenberg, Joh. Ernst (Anm. B1187).....	137

Schellenberg, Johann Balthasar (Anm. B2062).....	260
Schellenberg, Johann Ernst (Anm. B2062).....	260
Schellenberger, Regula (Anm. B0001)	5
Schellhaas, Daniel (Anm. B3264)	389
Schellhaas, Maria Sophia (Anm. B3264).....	389
Schemelius (Schimmel), Anton (B4669).....	520
Schenk, Heinrich Theobald (Anm. B1411).....	167
Schenk, Simon (Anm. B1411).....	167
Schenkel, Philippine (Anm. B3888).....	463
Scherer, Johann Friedrich (Pfr.) (Anm. B1657)	200
Scherer, Kath. Elisabeth (Anm. B0199).....	39
Scherer, Wilhelm Julius (B4679).....	520
Scheu, Johann Erasmus (Anm. B4217)	494
Scheu, Maria Judith (Anm. B4271).....	494
Scheu, Salome (Anm. B1676).....	205
Scheuermann, Friedrich August (Pfr.) (Anm. B1805; Anm. B4689).....	229, 520
Scheuermann, Johann Peter (B4689).....	520
Scheuner, Anna Dorothea (Anm. B5436)	574
Scheydenmann, Johanna Barbara (Anm. B5765).....	599
Schick, Adam (Anm. B2518).....	315
Schick, Barbara (Anm. B0937).....	113
Schick, Hans Martin (Anm. B1046).....	123
Schick, Johann Daniel (Anm. B2028)	257
Schick, Johann Martin (Anm. B1046).....	123
Schick, Johann Martin (Anm. B3416).....	405
Schick, Veronika (Anm. B2518; Anm. B5734).....	315
Schiel, Johann Daniel (Anm. B0166).....	33
Schiffer, Jacob (Anm. B3530).....	419
Schiffer, Magdalena (Anm. B3530).....	419
Schilder, Anna (Anm. B1691).....	206
Schiller, August (Anm. B4700).....	521
Schiller, Carl Ludwig (Anm. B4700).....	521
Schiller, Elisabeth (4700).....	521
Schiller, Elisabeth (Anm. B4700).....	521
Schiller, Friedrich (Anm. B4700).....	521
Schiller, Johann Paul (Anm. B4700).....	521
Schiller, Johannes (B4700).....	521
Schiller, Julia (Anm. B4700).....	521
Schiller, Karoline (Anm. B4700).....	521
Schiller, Lydia Wilhelmina (Anm. B4700; Anm. B5870).....	521, 603
Schimelius, Hans Hermann (Anm. B4669).....	520
Schimper, Elisabeth Jacobine (Anm. B2208).....	281
Schimper, Johann Conrad (Anm. B1187)	137
Schimper, Maria Luise (Anm. B1187).....	137
Schlamp, Anna Marg. (Anm. B1208).....	146
Schlamp, Thomas (Anm. B1208).....	146
Schlepppegrell, Anna Sophie (Anm. B1353).....	161
Schlichten, Joh. Gerhard von der (Anm. B4721).....	522
Schlichten, Johann Nikolaus von der (B4721).....	522
Schlitt, Cornelius (Anm. B1817).....	232
Schlitt, Maria Engel (Anm. B1817).....	232
Schlöer, August Friedrich (Pfr.) (Anm. B3899).....	466
Schlöer, Christian (Anm. B3899; Anm. B4726).....	466
Schlöer, Martha Margaretha (Anm. B3899).....	466
Schlosser, Anna Christina (Anm. B2028).....	258
Schlosser, Eleonore Elisabeth (Anm. B4733).....	523
Schlosser, Johann Hartmuth (Anm. B4733).....	523
Schlosser, Johann Hartmuth (B4733).....	523
Schlosser, Johann Jakob (Anm. B4733).....	523
Schlosser, Johann Karl (Anm. B4733).....	523
Schlosser, Justine Marie (Anm. B2028; Anm. B5313).....	258, 564
Schlosser, Justine Marie (Anm. B5313).....	564
Schlosser, Margarethe Sophie (Anm. B4733).....	523
Schlosser, Maria Catharina (Anm. B3829).....	451
Schlosser, Maria Salome (Anm. B2499).....	312
Schlosser, Marie Karoline (Anm. B4733).....	523
Schlosser, Marie Luise (Anm. B4733).....	523
Schlosser, Peter (Anm. B2499).....	312
Schlosser, Reichard (Pfr. (Anm. B2028; Anm. B5313).....	258, 564
Schlobstein, Jacob (Anm. B3459).....	408
Schlobstein, Jakob Dr. (Stud. Prof. Annweiler) (3459)	408
Schlobstein, Johannes (Anm. B2910).....	355
Schlobstein, Julie Susanne (Anm. B3459).....	408
Schlobstein, Marie Friederike (Anm. B2910).....	355
Schlotterbeck, Katharina (Anm. B1381).....	164
Schlupp, Friederike (Anm. B1433).....	169
Schmedes, Arnold Dr. med. (Anm. B3561).....	421
Schmedes, Henrich Adelhard (Anm. B3561).....	421
Schmedes, Johann Heinrich (Anm. B3561).....	421
Schmedes, Justus Henrich (Anm. B3561).....	421
Schmedes, Maria Elisabeth (Anm. B3561).....	421
Schmeißer, Katharina (Anm. B3499).....	413
Schmid, Amalie Sophia Laura (Anm. B0160).....	33
Schmid, August (Anm. B0160).....	33, 166, 591
Schmid, Elisabeth (Anm. B2742).....	339
Schmid, Johann Friedrich (Anm. B2249).....	288
Schmid, Ursula (Anm. B0348).....	48
Schmidt, Andreas (Anm. B1775).....	220
Schmidt, Anna Dorothea (Anm. B0176).....	36
Schmidt, Catharina Louisa Sybille (Anm. B0482; Anm. B4760).....	60
Schmidt, Christian Carl (Anm. B4760).....	523
Schmidt, Christian Ludwig (B4760).....	523
Schmidt, Constantia Friederike (Anm. B4761; Anm. B5708).....	590
Schmidt, Elisabeth Amalie Franziska (Anm. B4760).....	523
Schmidt, Elisabeth Marg. Susanne (Anm. B4758).....	527
Schmidt, Friedrich (Anm. B4758).....	527
Schmidt, Friedrich Ludwig (Anm. B4760).....	523
Schmidt, Georg (Anm. B4357).....	504
Schmidt, Georg (Pfr.) (4756).....	525
Schmidt, Georg Wilhelm (Anm. B4758).....	527
Schmidt, Hans Kaspar (Anm. B4758).....	527
Schmidt, Henriette Luise (Anm. B4760).....	523
Schmidt, Joh. Michael (Pfr.) (Anm. B1665).....	202
Schmidt, Johann Carl Friedrich Wilhelm (Anm. B3492).....	412
Schmidt, Johann Caspar (B4759).....	526

Schmidt, Johann Christian (Anm. B4758).....	527
Schmidt, Johann Christian (B4763).....	526
Schmidt, Johann Daniel (Anm. B4760).....	523
Schmidt, Johann Hermann (Anm. B4758).....	527
Schmidt, Johann Jakob (Anm. B3492).....	412
Schmidt, Johann Ludwig (Anm. B5749).....	526
Schmidt, Johann Ludwig (B4758).....	527
Schmidt, Johann Nikolaus (Anm. B4760).....	523
Schmidt, Karl Heinrich (Anm. B4760).....	524
Schmidt, Katharina Luise Sybille (Anm. B0482; Anm. B4760).....	523
Schmidt, Ludwig Samuel (Anm. B4760).....	523
Schmidt, Margarethe (Anm. B3103).....	373
Schmidt, Margarethe (Anm. B3103).....	373
Schmidt, Margarethe (Anm. B4357).....	504
Schmidt, Margarethe (Anm. B5997).....	612
Schmidt, Maria Christina (Anm. B1665).....	202
Schmidt, Philipp Jakob (B4762).....	527
Schmidt, Sophie (Anm. B5389).....	570
Schmidt, Sophie Dorothea (Anm. B1656; Anm. B3148).....	377
Schmidt, Sophie Marie (Anm. B4760; Anm. B5389).....	523
Schmidt, Sophie Marie (Anm. B5389).....	570
Schmidt, Veytt (Anm. B1827).....	237
Schmidtman, Amalie Charlotte (Anm. B2177; Anm. B4796).....	528
Schmidtman, Amalie Charlotte (Anm. B2177); Anm. B4796).....	276
Schmidtman, Anna Maria (Anm. B4795).....	528
Schmidtman, Christoph (Anm. B4795).....	528
Schmidtman, Christoph (Anm. B4796).....	528
Schmidtman, Christoph (B4795).....	528
Schmidtman, Georg Gustav (Anm. B4795).....	528
Schmidtman, Johann Daniel (B4796).....	528
Schmidtman, Johann Daniel (Pfr.) (4796).....	528
Schmidtman, Julius (Anm. B4796).....	528
Schmidtman, Karl Ludwig (Anm. B4796).....	528
Schmidtman, Lucia (Anm. B4795).....	528
Schmidtman, Margaretha (Anm. B4795).....	528
Schmidtman, Sara (Anm. 4796).....	528
Schmied, Adelheid (Anm. B2583; Anm. B2062).....	260
Schmitt, Bertha (Anm. B4801).....	529
Schmitt, Clara Katharina (Anm. B1778).....	222
Schmitt, Conrad (Anm. B4801).....	529
Schmitt, Friedrich Emil (Anm. B4801).....	529
Schmitt, Johann Georg (Anm. B4801).....	529
Schmitt, Jörg (Anm. B0241).....	41
Schmitt, Katharina (Anm. B0241).....	41
Schmitt, Konrad (B4801).....	529
Schmitt, Margarethe (Anm. B1753).....	214
Schmitt, Wilhelm (Anm. B4801).....	529
Schnädelbach, Hans Erich Gerhard (B6208, N635).....	530
Schnauber, Ernst Friedrich Wilhelm (Anm. B3400).....	404
Schneegans, Katharina (Anm. B3277).....	391
Schneegans, Stephan (Anm. B3277).....	391
Schneider 12139, Karl Ludwig (B4831).....	532
Schneider, Anna (Anm. B0018).....	9
Schneider, Anna Katharina (Anm. B1850).....	239
Schneider, Bertha Friederike Wilhelmine (Anm. B4837).....	530
Schneider, Carl Theodor (Anm. B4837).....	530
Schneider, Catharina Thekla Friederike (Anm. B4837).....	530
Schneider, Daniel Jacob (Anm. B4838).....	532
Schneider, Elisabeth (Anm. B2272).....	289
Schneider, Emil Christian (B4837).....	530
Schneider, Emilie Luise (Anm. B1509; Anm. B4838).....	174, 532
Schneider, Friederike (Anm. B0720).....	81
Schneider, Friederike Caroline Auguste (Anm. B4837).....	530
Schneider, Friedrich (Anm. B4831).....	532
Schneider, Friedrich (Anm. B4837).....	530
Schneider, Georg Friedrich (Anm. B0720).....	81
Schneider, Heinrich (Anm. B1935).....	247
Schneider, Heinrich Carl Ludwig (B4829).....	531
Schneider, Jakob Richard (Anm. B4837).....	530
Schneider, Johann Kilian (Pfr.) (Anm. B4832).....	531
Schneider, Johann Wendelin (B4825).....	532
Schneider, Johannes (B4832).....	531
Schneider, Josephine Margarethe Auguste (Anm. B4837).....	530
Schneider, Karl (Anm. B4838).....	532
Schneider, Karl Konrad (B4838).....	531
Schneider, Katharina (Anm. B3439; Anm. B3440).....	407
Schneider, Loysa Eleonora Karolina Juliana Lisetta (Anm. B2864; Anm. B4832).....	352
Schneider, Loysa Eleonora Karolina Juliana Lisetta (Anm. B4832).....	531
Schneider, Ludwig (Anm. B2272).....	289
Schneider, Maria Barbara (Anm. B0554).....	68
Schneider, NN. (Anm. B0554).....	68
Schneider, Salomea Katharina Margaretha (Anm. B4838).....	531
Schneider, Valentin (Anm. B4836; Anm. B4837; Anm. B4838).....	530f.
Schneider, Wolf (Anm. B2163).....	274
Schnell, Anna Elisabeth (Anm. B1721).....	212
Schnell, Friedrich (Anm. B1721).....	212
Schnell, Joh. Heinrich (Anm. B4850).....	533
Schnell, Johann Christoph Friedrich (Anm. B4850).....	533
Schnell, Johann Georg (B4850).....	533
Schnell, Mauritius Friedericus Henricus (Anm. B4850).....	533
Schneltz, Margarethe Christina (Anm. B2068).....	264
Schneltz, Wilhelm (Anm. B2068).....	264
Schoell (Schöll), Johann Karl (B4860).....	533
Schöfer, Clara (Anm. B4857).....	533
Schöfer, Emma Rosalie (Anm. B2394; Anm. B4857).....	533
Schöfer, Ernst Theodor (Anm. B4857).....	533
Schöfer, Johann Carl (B4857).....	533
Schöfer, Ludwig Eugen (Anm. B4857).....	533
Schöfer, Otto Wilhelm (Anm. B4857).....	533
Schöfer, Theodor (Anm. B4857).....	533
Schöfer, Wilhelm (Anm. B4857).....	533
Schöfer, Wilhelm Alwin (Anm. B4857).....	533
Scholl, Johann Anton (Anm. B1668).....	203
Scholler, Maria Magdalena (Anm. B0046).....	16
Scholvin, Anna (Anm. B3290).....	392

Schönemann, Simon (B4863).....	534
Schöpflin, Anna Marg. (Anm. B0516).....	65
Schöpflin, Joh. Daniel (Anm. B0516).....	65
Schowalter, Helene (Anm. B1433).....	169
Schragmüller, Johann Konrad (B4895).....	534
Schragmüller, Valentin (Pfr. Abenheim) (4894).....	535
Schragmüller, Valentin (Pfr.) (Anm. B4894).....	535
Schragmüller, Valentin Fabian (B4894).....	535
Schragmüller, Valentin Fabian (Pfr.) (4894).....	535
Schramm, Anna Margaretha (Anm. B2024).....	256
Schramm, Johann Wilhelm (Pfr.) (Anm. B2024).....	256
Schrecklöß, Susanna Margaretha (Anm. B2629).....	326
Schreiber, Anton Joh. (Anm. B1400).....	166
Schreiner, Ägidius Helfrich (B4913).....	535
Schreiner, Anna Christine Dorothea (Anm. B1665).....	202
Schreiner, Catharina Elisabetha (Anm. B4911).....	536
Schreiner, Heinrich Philipp (Anm. B4911).....	536
Schreiner, Immanuel (Anm. B4911).....	536
Schreiner, Johann Christian (Anm. B4913).....	535
Schreiner, Katharina Elisabeth (Anm. B4911).....	536
Schreiner, Philipp Helfrich (Anm. B4911).....	536
Schreiner, Philipp Helfrich (B4911).....	536
Schreiner, Rosina Luise (Anm. B2533).....	316
Schroh, Katharina (Anm. B3494).....	412
Schuch, Anna Catharina (Anm. B5195).....	557
Schuch, Johann Friedrich (Anm. B2544).....	318
Schuch, Johann Nikolaus (Anm. B5195).....	557
Schuhamer, Elisabeth (Anm. B5344).....	568
Schuler, Anna Katharina (Anm. B1411).....	167
Schuler, David Emanuel (Anm. B0511).....	64
Schuler, David Emanuel (Anm. B4947).....	537
Schuler, Johanna Helene (Anm. B0181).....	37
Schuler, Johanna Helene (Anm. B4947).....	537
Schuler, Johanna Margarethe Helene (Anm. B0511; Anm. B4947).....	64
Schuler, Johannes (Anm. B1411).....	167
Schuler, Karl Friedrich August (B4947).....	537
Schultz, Georg Friedrich Wilhelm (B4952).....	537
Schultz, Jakob (Anm. B5124).....	552
Schultz, Regina Henriette Friederike Dorothea (Anm. B4952; Anm. B5836).....	537
Schulz, Andreas (Anm. B1520).....	177
Schulz, Andreas (Pfr. Marburg) (1520).....	177
Schulz, Andreas (Pfr.) (Anm. B5955).....	608
Schulz, Elisabeth (Anm. B1520, Anm. B1521).....	177
Schulz, Elisabeth (Anm. B1521).....	177
Schulz, Elisabeth (Anm. B5955).....	608
Schulz, Johanna Katharina (Anm. B1520).....	177
Schulz, Johanna Katharina (Anm. B1521).....	177
Schulz, Karl Friedrich (Anm. B1230).....	148
Schümacher, Philipp (Anm. B1637).....	197
Schunck, Heinrich (Anm. B3526).....	417
Schunck, Johann Wilhelm (Pfr.) (Anm. B3526; Anm. B4959).....	417
Schunck, Juliana Catharina (Anm. B3526).....	417
Schuppius, Christoph (Anm. B1307).....	155
Schuppius, Johann Georg (Anm. B1307).....	155
Schürmann, Heinrich Kaspar (B4937).....	536
Schütz, Anna Margarethe (Anm. B3568).....	423
Schütz, Joh. (Anm. B3568).....	423
Schwab (Suevus), Johannes (B4964).....	538
Schwab, Margarethe (Anm. B0153).....	32
Schwab, Anna Elisabeth (Anm. B0851; Anm. B4964).....	539
Schwab, Hans (Anm. B0153).....	32
Schwamb, Anna Felicitas (Anm. B3837).....	452
Schwan(er), Anna Elisabeth (Anm. B0176).....	36
Schwarm, Anna (Anm. B0049).....	17
Schwarm, Karl August (Anm. B0049).....	17
Schwartz, Anna Elisabetha Louisa (Anm. B3115).....	376
Schwartz, Christmann (Christian) (Anm. B3536).....	419
Schwartz, Felix (Anm. B3536).....	419
Schwartz, Johann Nikolaus (Anm. B2102).....	269
Schwartzert, Sigismund (Anm. B3898).....	466
Schwarz, Christoph Heinrich (B4985; N0671).....	539
Schwarz, Johann Georg (B4979).....	539
Schwarzert, Georg (Anm. B3898).....	466
Schwebel, Amalie Wilhelmine (1569).....	185
Schwebel, Amalie Wilhelmine (Anm. B1569).....	185
Schwebel, Anna Barbara (Anm. B1756).....	216
Schwebel, Anna Katharina (Anm. B0002).....	4
Schwebel, Anna Margarete (Anm. B2626).....	326
Schwebel, Anna Margaretha (Anm. B4989).....	540
Schwebel, Anna Margarethe (Anm. B3568).....	423
Schwebel, Catharina Margaretha (Anm. B2626).....	327
Schwebel, Friedrich Adam (Anm. B4992).....	540f.
Schwebel, Friedrich Julius (Anm. B5065).....	547
Schwebel, Hans Ruprecht (Anm. B4991).....	540
Schwebel, Johann Friedrich (B4991).....	539
Schwebel, Johann Gebhard (Anm. B2626).....	327
Schwebel, Johann Heinrich (Anm. B1756).....	216
Schwebel, Johann Heinrich (B4989).....	540
Schwebel, Johann Heinrich Dr. (Anm. B5876).....	604
Schwebel, Johann Jacob (Anm. B1569).....	185
Schwebel, Johann Jakob (Anm. B0002).....	4
Schwebel, Johann Ludwig (Anm. B2626).....	326
Schwebel, Johanna Elisabetha (Anm. B4992).....	541
Schwebel, Juliana Rosina (Anm. B4992).....	541
Schwebel, Katharina Margaretha (Anm. B4992).....	541
Schwebel, Magd. Kath. (Anm. B5876).....	604
Schwebel, Maria Magdalena (Anm. B4992).....	541
Schwebel, Maria Susanna (Anm. B4992).....	541
Schwebel, Philipp Jacob (Anm. B3568).....	423
Schwebel, Philipp Jacob (Anm. B4989).....	540
Schwebel, Regina Elisabeth (Anm. B5065).....	547
Schwebel, Samuel (Anm. B4992).....	541
Schwebel, Samuel (B4992).....	540
Schweighäuser, Maria Margaretha (Anm. B2944).....	357
Schweighäuser, Maria Margaretha (Anm. B2944).....	357

Schwenk, Anna Barbara (Anm. B0056).....	19
Schwenk, Anna Barbara (Anm. B0057).....	19
Schweppenhäuser, Christine Luise Philippine (Anm. B4078; Anm. B5001).....	486
Schwerdt, Johanna Elisabeth (Anm. B5124).....	552
Schwind, Matthias (B5004).....	541
Schwindel, Johann Georg (B5005).....	541
Schwinn, Günter (B5007; N0677).....	541
Schwinn, Johann Georg (B5006).....	542
Schwinn, Ludwig (Anm. B5007).....	541
Schwöller, Hans (Anm. B1222).....	148
Schwöller, Nickel (Anm. B1222).....	148
Schworm, Eva Barbara (Anm. B0172).....	35
Scriba, Anna Maria (Anm. B2282, Anm. B2498).....	292
Scriba, Anna Marie (Anm. B2498).....	311
Scriba, Johann (Anm. B2282).....	292
Scriba, Johann (Pfr.) (Anm. B2498).....	311
Scriba, Justine Marie Karoline (Anm. B1685; Anm. B2830).....	206, 349
Scriba, Karl Ludwig (Pfr.) (Anm. B2830).....	349
Sebastian, Antonis (Anm. B2086).....	266
Sebastian, Hanß Wilhelm (Anm. B2086).....	266
Sebastiani, Christine Wilh. Charlotte (Anm. B5013).....	542
Sebastiani, Johann Heinrich (B5013).....	542
Sebastiani, Juliane Karoline (Anm. B5013).....	542
Sebastiani, Karl Heinrich (Anm. B5013).....	542
Sebastiani, Philipp Reinhard (Anm. B5013).....	542
Seebach, Jakob (Anm. B3536).....	419
Seeger, Friedrich (Anm. B5016).....	542
Seeger, Klaus-Peter (B5016).....	542
Seel, Johann Peter (B5018).....	542
Seibel (Seybel), Johannes (B5026).....	543
Seibel, Anna (2466).....	308
Seibel, Charlotte Juliane (Anm. B5026).....	543
Seibel, Christian Wilhelm Ludwig (Anm. B5026).....	543
Seibel, Jakob (Anm. B5026).....	543
Seibel, Susanna Henriette (Anm. B5026).....	543
Seipel, Georg Albert Ludwig (Anm. B2508).....	314
Seitz, Abraham (B5029).....	543
Seitz, Friedrich (Anm. B3338).....	396
Seitz, Inge (Anm. B2490).....	310
Seitz, Johann Georg (B5031).....	543
Seitz, Margarethe Elisabeth (Anm. B1919).....	244
Seitz, Maria Barbara (Anm. B3338).....	396
Seitz, Richard (Anm. B2490).....	310
Seltzer, Johann Philipp (Anm. B2184).....	277
Seltzer, Maria Dorothea (Anm. B3205).....	381
Seltzer, Marie Sybilla (Anm. B2184).....	277
Seltzer, Wolfgang Heinrich (Anm. B2184).....	277
Semler, Maria Barbara (Anm. B2946).....	358
Senckenberger, Anna Catharina (Anm. B3416).....	405
Senff (Sinapus), Johannes (Anm. B5042).....	544
Senff, Johannes (B5042).....	543
Senff, Johannes (B5044).....	544
Senff, Philipp Wilhelm (B5045).....	544
Senner, Rudolph (Anm. B1949).....	248
Sensenschmidt, Johann Friedrich (B5049).....	544
Serini (Serinus), Christian (B5050).....	544
Serini, Amalia Helene (Anm. B5055).....	545
Serini, Anna Philippina (Anm. B0778; Anm. B5052).....	91
Serini, Christian (Anm. B5050).....	544
Serini, Gustav Jakob (Anm. B5055).....	545
Serini, Johann Laurentius Leonhard 12426 (B5051).....	545
Serini, Karl Konrad (B5055).....	545
Serini, Karl Philipp (Anm. B5055).....	545
Serini, Philippine Henriette (Anm. B0111; Anm. B5053).....	26
Serini, Susanne Jakobina Elisabetha (Anm. B5055).....	545
Serp, Anna Elisabeth (Anm. B5056).....	546
Serp, Johann Heinrich (Anm. B5056).....	546
Serp, Johann Ludwig (Anm. B5056).....	546
Serp, Johannes (B5056).....	545
Setzer, Anna Carolina Louisa (Anm. B5057).....	546
Setzer, Anna Maria Henriette (Anm. B5057).....	546
Setzer, Carl (Anm. B5057).....	546
Setzer, Daniel Emil (Anm. B5057).....	546
Setzer, Elisabetha Laura (Anm. B5057).....	546
Setzer, Hans (Anm. B3544).....	420
Setzer, Heinrich (Anm. B5057).....	546
Setzer, Heinrich (B5057).....	546
Setzer, Jakob (Anm. B5057).....	546
Setzer, Laura Dorothea (Anm. B5057).....	546
Setzer, Martha Julia (Anm. B5057).....	546
Seuterling, Philipp Peter (B5061).....	546
Seybel (Seibelius), Johann Jeremias (B5064).....	547
Seybel, Johann Wilhelm (Anm. B5064).....	547
Seybold, Andreas (Anm. B5065).....	547
Seybold, Charlotte Loysa (Anm. B5065).....	547
Seybold, Georg Andreas (Anm. B5065).....	547
Seybold, Johann Conrad (B5065).....	547
Seybold, Johann Nikolaus (Anm. B5065).....	547
Seybold, Regina Elisabeth (Anm. B0111).....	26
Seyler, Anna (Anm. B3855).....	455
Seyler, Karl Philipp (Anm. B0463).....	57
Seyler, Susanna Clara (Anm. B0463).....	57
Sibeliuss, Johannes (B5069).....	547
Sieben, Johann Friedrich (Anm. B2111).....	270
Sieben, Susanne (Anm. B4029).....	479
Sieber, Dorothea (Anm. B0872).....	97
Sieber, Nikolaus (Anm. B0872).....	97
Siebert, Hermann Wilhelm (B5081).....	548
Siegel, Catharina (Anm. B5297).....	563
Siegel, Nicklaus (Anm. B5297).....	563
Sigelius (Siegel), David (B5093).....	548
Silbernagel, Maria Margaretha (Anm. B0535).....	67
Silly, Peter Nikolaus (Anm. B1230).....	148
Simon, Elisabetha Johanna (Anm. B1669).....	203
Simon, Anna (Anm. B4989).....	540

Simon, Anna Amalie (Anm. B1949).....	248
Simon, Anna Elisabeth (Anm. B1810).....	226
Simon, Carl (Anm. B4050).....	482
Simon, Carolina (Anm. B3264).....	389
Simon, Daniel (Anm. B0714).....	82
Simon, Elisabeth (Anm. B1208).....	146
Simon, Johann Albert (Anm. B1949).....	248
Simon, Johann Christian (Anm. B1810).....	226
Simon, Johann Christian (B5099).....	548
Simon, Johann Daniel (Anm. B5104).....	549
Simon, Johann Daniel (B5101).....	549
Simon, Johann Daniel (B5104).....	549
Simon, Johann Friedrich Philipp (B5105).....	549
Simon, Johann Jacob (Anm. B1979).....	250
Simon, Johann Jacob (B5103).....	550
Simon, Johann Jakob (B5100).....	550
Simon, Johann Ludwig (Anm. B0902).....	105
Simon, Johann Peter (Anm. B1979).....	250
Simon, Johann Peter (B5102).....	551
Simon, Johann Valentin (B5098).....	551
Simon, Johanna Maria Marg. (Anm. B0902).....	105
Simon, Karl Christian Theodor (Anm. B5104).....	549
Simon, Sara (Anm. B0714).....	82
Sitzler, Maria Katharina (Anm. B3865).....	459
Sixt, Anna (Anm. B1540).....	180
Sixt, Johann Paul (Anm. B1540).....	180
Smend, Joh. (Anm. B0001).....	5
Smend, Johann Jakob (Pfr.) (Anm. B0001).....	5
Smend, Philipp Ludwig (B5121).....	551
Smend, Susanna Margaretha (Anm. B5121; Anm. B5676).....	588
Smend, Susanna Sara (Anm. B0001).....	5
Söder, Johann Konrad (B5124).....	552
Söder, Johann Ludwig (Anm. B5124).....	552
Söder, Magdalena Elisabeth (Anm. B5124).....	552
Söder, Philipp (Anm. B5124).....	552
Soems, Rudolph (Anm. B1949).....	248
Sohn, Anna Katharina (Anm. B1985).....	251
Soldan, Catharina Eleonore (Anm. B5128).....	552
Soldan, Christoph Moritz (Pfr.) (Anm. B5128).....	552
Soldan, Dorothea Maria (Anm. B5128).....	552
Soldan, Heinrich Christian (B5128).....	552
Soldan, Johann Justus Christian (Anm. B5128).....	552
Soldan, Johann Moritz (Pfr.) (Anm. B5128).....	552
Sollfleisch, Anna Maria (Anm. B1583).....	188
Sollfleisch, Bonaventura (Anm. B1583).....	188
Sollingius, Daniel Georg (Pfr.) (Anm. B2226; Anm. B5130).....	283
Sollingius, Johann Heinrich (B5130).....	552
Sollingius, Susanna Katharina (Anm. B2226).....	283
Sommer, Margretha (Anm. B2166).....	274
Spahler, Johannes (B5143).....	553
Spangenberg, Johanna Sophia (Anm. B5147).....	554
Spangenberg, Maria Elisabetha (Anm. B2980; Anm. B5147).....	554
Spangenberg, Wilhelm Christian (B5147).....	554
Spangenberg, Carl (Anm. B5147).....	554
Spangenberg, Friedrich Julius (Anm. B5147).....	554
Späth, Christine (Anm. B0718).....	83
Spatz, Johann Bernhard (Anm. B0181).....	37
Specht, Hermann Karl Theodor (Anm. B3494).....	413
Spindler, Wilhelm Ferdinand Josef (Anm. N0698).....	554
Spindler, Wilhelm Henning Dr. theol. (N698).....	554
Spitzer, Philipp (Anm. B2294).....	293
Spohn, Joh. Casimir (Anm. B3894).....	464
Spohn, Philippine (Anm. B3881).....	462
Sprenger, Johann Gabriel (B5179).....	555
Springweiler, Anna Sybille (Anm. B5389).....	570
Springweiler, Johann Nikolaus (Pfr.) (Anm. B5389).....	570
Sriba, Alexander Karl Ludwig (Anm. B1685; Anm. B2830).....	206
Stachelhaus, Hermann (Anm. B1777).....	220
Stachelroth, Johann Hermann (Anm. B5184).....	555
Stachelroth, Johann Peter (Anm. B5184).....	555
Stachelroth, Johann Peter (B0177).....	36
Stachelroth, Johann Wilhelm (Anm. B5184).....	555
Stachelroth, Johannes (B5184).....	555
Stachelroth, Wilhelmine Elisabeth (Anm. B0177).....	36
Stadelmann, Johann Christoph (Anm. B1462).....	172
Stadler, Maria Margaretha (Anm. B3416).....	405
Stahl, Anna (Anm. B3503).....	413
Stahl, Catharina (Anm. B1540).....	180
Stahl, Margaretha Louisa (Anm. B0926).....	111
Stähler, Elisabeth (Anm. B3638; Anm. B5185).....	556
Stähler, Georg Christian (B5185).....	556
Stähler, Georg Christian (B5186).....	556
Stähler, Georg Daniel (Anm. B5185).....	556
Stähler, Hartmann (Anm. B0460).....	57
Stähler, Luise (Anm. B5185).....	556
Stampa, Lavinia (Anm. B1200).....	143
Standfort, Isaak Samuel Ludwig (Anm. B5193).....	557
Standfort, Karl Ludwig Bernhard Michael (Anm. B5193).....	557
Standfort, Philipp Martin (B5193).....	556
Standfort, Samuel (Anm. B5193).....	556
Stang, Susanna (Anm. B2807).....	346
Stantz, Abraham (B5195).....	557
Staudt, Johann Caspar (Anm. B3815).....	451
Staudt, Johann Nikolaus (Anm. B1702).....	208
Staudt, Magdalena Maria (Anm. B1702).....	208
Staudt, Matthias (Anm. B1702).....	208
Staudt, Thomas (Anm. B1702).....	208
Stauffenberger (Stauffenburger), Johann Ludwig (B5203).....	557
Stauffenberger, Johann Konrad (Anm. B5203).....	557
Stauffenberger, Maria Sybilla (Anm. B5203).....	558
Stauffenberger, Caspar Simon (Anm. B5203).....	557
Stauffenberger, Johann Hedericus Andreas (Anm. B5203).....	558
Stauffenberger, Maria Eleonora (Anm. B5203).....	558
Stauss (Stausius), Johann Georg (B5204).....	558
Stauss (Stausius), Johann Philipp (B5205).....	558

Stauss, Joh. Georg (Anm. B5204 u. B5205)	558
Stauss, Marie Juliane (Anm. B5205)	558
Stehler/Stähler, Anna Maria (Anm. B0460)	57
Steigelmann, Ingrid Maria (Anm. N698)	555
Steiger, Lorenz (Anm. B0929)	111
Steiger, Susanna (Anm. B0929)	111
Steim[m]ig, Dorothea Louisa (Anm. B0206)	39
Stein, Friederike (Anm. B0050)	17
Stein, Friedrich Adam (Anm. B0050)	17
Stein, Friedrich Wilhelm Walter (Anm. B3503)	414
Stein, Henriette (Anm. B1075)	126
Steinau, Jakob (B5214a)	559
Steinbrunn, Barbara (Anm. B0891)	102
Steindilger, Marie Margarethe (Anm. B1836)	237
Steinfurth, Maria Sybilla (Anm. B2498)	311
Steinhauer, Caroline Elisabeth (Anm. B5218)	559
Steinhauer, Johann Diebold (Theobald) (Anm. B5218)	559
Steinhauer, Johannes (B5218)	559
Steinhauer, Maria Catharina (Anm. B5218)	559
Steinhauer, Maria Margaretha (Anm. B5218)	559
Steinhauer, Maria Sara (Anm. B5218)	559
Steinicken, Cornelia Katharina (Anm. B5221)	559
Steinicken, Emil (Anm. B5221)	559
Steinicken, Georg Heinrich Karl (Anm. B5221)	559
Steinicken, Georg Karl Ludwig (B5221)	559
Steinicken, Richard (Anm. B5221)	559
Steinmetz, Anna Maria (Anm. B1379)	163
Stella, Christoph Tilemann (B5231)	560
Stella, Johann Tilemann (Anm. B5231)	560
Stella, Tilemann (Anm. B0709)	84
Stella, Tilemann (Anm. B5231)	560
Stellhock, Johann Nikolaus (Anm. B3568)	423
Steltzer, Johannes (B5232)	560
Stengeler, Andreas (Anm. B2117)	270
Stephan, Emilie (Anm. B1432)	168
Stephan, Karl (Anm. B1432)	168
Stephani, Johann Ulrich (B5244)	560
Stepp, Wilhelmina Sophia Karoline (Anm. B5247; Anm. B5696)	589
Steuer, Hermann (Anm. B1075)	126
Steuer, Magdalene Katharina (Anm. B1075)	126
Stichter, Otto (B5267)	560
Stilgenbauer, Johann Philipp (Anm. B5269)	561
Stilgenbauer, Johannes (B5269)	561
Stippius (Stipper), Georg Nikolaus (B5274)	561
Stippius, Constans Abraham Nikolaus (Anm. B5274)	561
Stippius, Elise (Anm. B5274)	561
Stock, Christoph (Anm. B6018)	615
Stock, Diebolt (Anm. B1443)	170
Stockinger, Rosine (Anm. B1384)	165
Stoffel, Joh. Adam (Anm. B2230)	285
Stoffel, Marie Theresia (Anm. B2230)	285
Stoll, Melchior (5285)	561
Stollberger, Christoph (B5290)	562
Stöltling, Maria Christina (Anm. B5312)	565
Stölzle, Ernst (Anm. B1883)	242
Stölzle, Wilma (Anm. B1883)	242
Stopfel, Anna Catharina (Anm. B1703)	333
Stopfel, Hans (Anm. B2703)	333
Storck, Elfriede (Anm. B0892)	103
Storck, Friedrich Karl (B5295)	562
Storck, Georg Christian (Anm. B5295)	562
Storck, Georg Heinrich (Anm. B5295)	562
Storck, Georg Karl (Anm. B5294)	562
Storck, Georg Karl (Pfr.) (B2830)	350
Storck, Georg Karl Friedrich (Anm. B5294)	562
Storck, Georg Karl Friedrich (Pfr.) (Anm. B2830)	349
Storck, Georg Karl Weiprecht (B5294)	562
Storck, Johann Jakob (Anm. B1879)	241
Storck, Johanna Felicitas (Anm. B1879)	241
Storck, Johanna Carolina Justina (Anm. B5294)	563
Storck, Judith Henrietta Louisa (Anm. B5294)	563
Storck, Karl Andreas (Pfr.) (Anm. B2830)	350
Storck, Ludwig Casimir (Anm. B3767)	444
Storck, Ludwig Casimir (Anm. B3775)	445
Storck, Marie Katharina (Anm. B3767)	444
Storck, Philipp Dieter (Anm. B5295)	562
Storck, Philipp Dieter (Dietrich) (Anm. B3775)	445
Storck, Sophie Elisabeth (Anm. B4760)	523
Storck, Valentin (Anm. B0892)	103
Storr, Anna Sophia (Anm. B3710)	441
Storr, Caspar Balthasar (Anm. B5297)	563
Storr, Franz Melchior (Anm. B3710)	441
Storr, Johann Philipp (B5298)	563
Storr, Lukas (B5297)	563
Stotz, Magdalena (Anm. B3794)	447
Stotz, Valentin (Anm. B3794)	447
Strähl, Anna Dorothea (Anm. B0475)	59
Strähl, Carl (Anm. B0475)	59
Strähl, Carl (Anm. B3777)	445
Strähl, Charlotta Regina (Anm. B3777)	445
Strähl, Johann Justus (B5300)	563
Streccius (Streckius, Streck), Jakob (B5303)	564
Streccius, Christian Burkhard (Anm. B5305)	564
Streccius, Georg Philipp (Anm. B5305)	564
Streccius, Johann Kaspar (B5305)	564
Streccius, Johann Nikolaus (Anm. B5305)	564
Streccius, Johanna Katharina (Anm. B2905)	355
Streccius, Kaspar (Anm. B5305)	564
Streccius, Kaspar (Pfr.) (Anm. B2905)	355
Streiter, Johann Conrad (Anm. B0060)	20
Streuber, August Philipp (Anm. B2315)	566
Streuber, Carl Adam (Anm. B5312)	565
Streuber, Carolina Philippina Johanna (Anm. B2315)	566
Streuber, Christiana Margaretha (Anm. B5316)	566
Streuber, David Friedrich Daniel (Anm. B2315)	566

Streuber, Eleonora Maria (Anm. B5312).....	565
Streuber, Friederike (Anm. B0412; Anm. B5319).....	54
Streuber, Friederike Jakobine (Anm. B2315).....	566
Streuber, Georg Wilhelm (Anm. B5312).....	565
Streuber, Jakob Ludwig Theodor (Anm. B5316).....	566
Streuber, Johann Adam (Anm. B5313).....	564
Streuber, Johann Adam (B5312).....	565
Streuber, Johann Heinrich (B5314).....	565
Streuber, Johann Jakob Theodor (B5315).....	565
Streuber, Johann Karl Christian (B5316).....	566
Streuber, Johann Konrad (Pfr.) (Anm. B5313).....	564
Streuber, Johann Ludwig (Pfr.) (Anm. B2315).....	566
Streuber, Johann Philipp (B5317).....	566
Streuber, Johannes (Anm. B5312).....	565
Streuber, Johannes (B5313).....	564
Streuber, Johannes Carl Justinus (Anm. B5316).....	566
Streuber, Justina Dorothea (Anm. B5313).....	564
Streuber, Karl Ludwig (Anm. B2315).....	566
Streuber, Luise Eleonore (Anm. B2633; Anm. B5319).....	325
Streuber, Maria Dorothea (Anm. B5312).....	565
Streuber, Marie Charlotte (Anm. B2315).....	566
Streuber, Susanna Benigna (Anm. B2315).....	566
Streuber, Susanna Margarethe (Anm. B5313).....	564
Streuber, Wilhelm Christian (Anm. B2315).....	566
Strickler, Eberhard (B5325, N0712).....	567
Ströbl, Charlotte Philippine (Anm. B0608).....	72
Stroh, Martha Amalie (Anm. B1309).....	155
Strohm, Anna Elisabeth (Anm. B1426).....	167
Strohm, Anna Elisabeth (Anm. B2776).....	344
Strohm, Anna Margaretha (Anm. B2776).....	344
Strohm, Anna Margarethe (Anm. B1426; Anm. B2776).....	167
Strohm, Johann Balthasar (Anm. B1426).....	167
Strohm, Johann Balthasar (Anm. B2776).....	344
Stromberger 12939, Hermann (B5329).....	567
Stücklen, Karl (Anm. B5325).....	567
Stücklen, Margit (Anm. B5325).....	567
Stückrad, Johann Bernhard (Anm. B5337).....	567
Stückradt, Johann Ehrhardt (B5337).....	567
Stückrath, Sebastian Bernhard (Anm. B1186; Anm. B5337).....	140
Stumpf, Abraham Heinrich (B5344).....	568
Stumpf, Eleonore (Anm. B5344).....	568
Stumpf, Gertrud (Anm. B0760, Anm. B5345, Anm. N95).....	88
Stumpf, Heinrich (Anm. B5344).....	568
Stumpf, Immanuel (Anm. B5344).....	568
Stumpf, Johann Konrad (Anm. B5344).....	568
Stumpf, Johannes (Anm. B5344).....	568
Stumpf, Konrad (Anm. B5344).....	568
Stumpf, Ludwig Hermann (Anm. B5344).....	568
Stumpf, Otto (Anm. B0760, Anm. N95).....	88
Stumpf, Wigand (Pfr.) (Anm. B1540).....	180
Sturtz, Anna Margaretha (Anm. B5876).....	604
Sturtz, Anna Maria (Anm. B0928).....	112
Sturtz, Hans (Anm. B0709).....	84
Sturtz, Julie (Anm. B0037; Anm. B5353).....	14
Sturtz, Margaretha (Anm. B0709).....	84
Stutz, Karl Lorenz (Anm. B1379).....	164
Stutz, Sophia (Anm. B5696).....	589
Stuy, Maria (Anm. B5398).....	571
Styrer, Silvester (B5358).....	569
Süffert, Christian (Anm. B4832).....	531
Süffert, Christiana Maria (Anm. B4832).....	531
Süß, Anna Margaretha (Anm. B1045).....	122
Süß, Hans Georg (Anm. B1045).....	122
Süß, Luise Maria (Anm. B2591).....	320
Süß, Peter (Anm. B2591).....	320
Sutor, Amandus (Kaufmann Kusel) (5391).....	571
Sutorius, J. J. (Anm. B1048).....	123
Syanth, Elisabetha (Anm. B1815).....	231
Syanth, Johannes (Anm. B1815).....	231
Tachard, Pierre (B5387).....	570
Täffner, Johann Philipp (Anm. B5388).....	570
Täffner, Johann Philipp (B5388).....	570
Taglang, Jacob (Anm. B4991).....	540
Taglang, Susanna (Anm. B4991).....	540
Tanner, Anna Catharina (Anm. B1935).....	247
Tatsch, Charlotte Christiane (Anm. B5389; Anm. B4769).....	570
Tatsch, Charlotte Christiane Friederike (Anm. B4769; Anm. B5389).....	525
Tatsch, Zacharias Heinrich (Pfr.) (Anm. B5389).....	570
Teichgräber, Johann Joachim (B5390).....	570
Telones (Mauder, Zöllner), Johannes (B5391).....	571
Telones (Telonius, Pfeil), Jakob (B5392).....	571
Tempel, Hans Andreas (Anm. B3544).....	420
Tenner, Friederike (Anm. B1142).....	134
Tenner, Friedrich Leopold (B5398).....	571
Tenner, Johann Georg Karl (Anm. B1685; Anm. B2830).....	206, 349
Tenner, Karl Christian (Anm. B5398).....	571
Tenner, Karl Friedrich (Anm. B5398).....	571
Tenner, Karoline Marie Margarethe (Anm. B1685; Anm. B2830).....	206, 349
Tenner, Luise Johanna (gen. auch Marie Luise Susanne) (Anm. B1208).....	146
Teschner, Anna Elisabeth (Anm. B5185).....	556
Teutsch, Andreas (Anm. B5997).....	612
Teutsch, Anna Marie (Anm. B5997).....	612
Teutschlein, Joh. (Anm. B2694).....	331
Thamäus, NN. (Anm. B1653).....	202
Theiss, Johann Daniel (B5414).....	571
Theiß, Maria Helena (Anm. B1141).....	134
Theutschlein, Regina (Anm. B2694).....	331
Theysohn, Dorothea Esther (Anm. B5248, Anm. N95).....	88
Theyson 13023, Johann Daniel (B5424).....	572
Theyson, Conrad (Anm. B5424).....	572
Theyson, Conrad Friedrich Carl (Anm. B5424).....	572
Theyson, Johanna Magdalena Carolina (Anm. B5424).....	572
Theyson, Margaretha Juliana Friderica (Anm. B5424).....	572
Theyson, Maria Elisabetha (Anm. B5424).....	572
Theysson, Johann Nikolaus (B5425).....	572

Thiel, Johann Leonhard (Anm. B0837)	94
Thiel, Johann Leonhardt (Anm. B0838)	93
Thiel, Sophia (Anm. B3630)	432
Thielens, Hans Konrad (Anm. B3835)	453
Thielens, Joh. Juliane (Anm. B3835)	453
Tholde, Christian (B5433)	573
Tholde, Christoph (Anm. B5433)	573
Tholdt, Johann Christoph (Anm. B5433)	573
Thomä, Albrecht (Pfr.) (Anm. B5436)	574
Thomä, Johannes (B5435)	573
Thomä, Nikolaus (B5434)	573
Thomä, Samuel Christian (B5436)	574
Thomä, Samuel Christian (B5437)	574
Thomae, Elisabeth (Anm. B6016)	614
Thomae, Jakob (Anm. B6016)	614
Thomae, Magdalena Sophie (Anm. B0400; Anm. B5436)	53
Thomae, Margaretha Salome (Anm. B6032, Anm. B5437)	615
Thomas, Maria (Anm. B1348)	161
Thongeb, Katharina (Anm. B2738)	337
Thulemeier, Heinrich (Pfr.) (Anm. B1146)	135
Thyssen, Joh. (Anm. B5344)	568
Thyson, Anna Catharina (Anm. B1583)	188
Thyson, Johann Jacob (Anm. B5877)	604
Thyson, Nikolaus (Anm. B1583)	188
Thyson; Matthias (Anm. B1529)	179
Trachsel, Henrich (Anm. B2411)	299
Trachsel, Jacob (Anm. B2411)	299
Trachsel, Johann Heinrich (Anm. B2411)	299
Trautmann, Georg Andreas (Anm. B0032)	11
Trautmann, Jakob (B5478)	575
Traxel, Dietrich (Anm. B3007)	363
Tremellius, Immanuel (B5487)	576
Tremellius, Johanna Martha (Anm. B0738; Anm. B3865)	459
Tremellius, Johanna Martha (Anm. B0738; Anm. B3866)	459
Tremellius, Johanna Martha (Anm. B0738)	86
Tremmel, Nikolaus (Anm. B0738)	86
Tresch, Hans Jakob (Anm. B3416)	405
Tresch, Joh. Phil. (Anm. B2229)	285
Tresch, Johannes (Anm. B2229)	285
Tresch, Maria Agnes (Anm. B3416)	405
Treviran, Amalia Sara (Anm. B4005; Anm. B5495)	577
Treviran, Amalie Sara (Anm. B4005; Anm. B5495)	476
Treviran, Amalie Sophie (Anm. B5496)	577
Treviran, Bertha (Anm. 4443; Anm. B5497)	578
Treviran, Caroline Sophie (Anm. B5497)	578
Treviran, Charlotte Amalie (Anm. B5495)	577
Treviran, Christian Adam (Anm. B5495)	577
Treviran, Helene (Anm. B3129; Anm. B5497)	578
Treviran, Johann Conrad (Anm. B5497)	578
Treviran, Johann Conrad (Pfr.) (Anm. B1504; Anm. B5495)	174, 576
Treviran, Johann Gottfried (Pfr.) (Anm. B5495)	576
Treviran, Johann Jakob (B5494)	576
Treviran, Johann Konrad (B5495)	576
Treviran, Johann Konrad (B5496)	577
Treviran, Johann Konrad (B5497)	577
Treviran, Johanna Maria (Anm. B1504)	174
Treviran, Johanna Maria Louise (Anm. B3380; Anm. B5496)	400, 529, 577
Treviran, Juliana Gertrude Luise (Anm. B5497)	577
Treviran, Maria Katharina (Anm. B5495)	577
Treviran, Marianne Henriette (Anm. B0988; Anm. B5495)	117, 577
Treviran, Marie Charlotte (Anm. B0619; Anm. B5496)	73, 577
Treviran, Marie Friederika (Anm. B5497)	577
Treviran, Natalie (Anm. B900; Anm. B5497)	578
Treviran, Nikolaus (Pfr.) (Anm. B5495)	576
Treviran, Philippina Catharina (Anm. B5495)	577
Trierer, Barbara (Anm. B1756)	216
Trierer, Peter (Anm. B1756)	216
Tripodius, Anna Amalie (Anm. B4894; Anm. B5500)	535
Trommershausen, Carl Ludwig (Pfr.) (Anm. B3256)	389
Tuchscherer, Paul (Anm. B2163)	273
Tuschel, Anna Margaretha (Anm. B1881)	241
Tuschel, Susanna Euphrosyna	122
Tuschel, Susanna Euphrosyna (Anm. B1045; Anm. B1881)	241
Tuschel, Susanna Euphrosyna (Anm. B1045)	122
Tuschel, Wolfgang Werner (Anm. B1045)	122
Tuschel, Wolfgang Werner (Anm. B1881)	241
Tuschelin, Jakob Gallus (Anm. B0352)	48
Tuschelin, Johannes (Anm. B2694)	331
Tuschelin, Regina (Anm. B2694)	331
Tuschlin, Anna Elisabeth (Anm. B0352)	48
Überle, Emmy (Anm. B2510; Anm. N0329)	314
Uder, Berthold (Anm. B3416)	405
Ufflader, Sebastian (B5514)	578
Ullrich, Maria Anna (Anm. B1935)	247
Ulrich, Diana Clelia (Anm. B0021)	12
Ungar (Unger), Elisabetha Catharina (Anm. B3837)	452
Ungar [Unger], Theophil (Anm. B3837)	452
Unger, Johann Christoph (Anm. B1587)	190
Unger, Marie Elisabeth Justine (Anm. B2284; Anm. B2498)	311
Unger, Theophil (Anm. B2284; Anm. B2498)	311
Ungewitter, Christoph (Anm. B5584)	580
Ungewitter, Johann Wilhelm (Anm. B5584)	580
Unterbiehler, Katharina (Anm. B2605)	324
Urschel, Barbara (Anm. B3905)	467
Ursinus, Johann Heinrich (B5536)	579
Ursinus, Johann Jakob (Anm. B1978)	250
Ursinus, Katharina (Anm. B1978)	250
Ursinus, Zacharias (B5534)	579
van den Velden, Rudolf (Anm. B5065)	547
van den Velden, Sara Maria (Anm. B5065)	547
Vandesleben, Christine Marie (Anm. B5316)	566
Vandesleben, Peter (Anm. B5316)	566
Veluanus, Maria (Anm. B2500; Anm. B2499)	312
Venator, Anna Juliane (Anm. B5344)	568
Venator, Balthasar (Anm. B2184)	277

Venator, Balthasar (Anm. B5344)	568
Venator, Maria Catharina (Anm. B2184)	277
Versthegen, Joh. Anastasius (Pfr.) (Anm. B2500)	312
Vertangen, Anna Elisabeth (Anm. B1568)	187
Vertangen, Guiliaum (Anm. B1568)	187
Vetter, Georg Daniel (Anm. B1540)	180
Vierling, Anna Maria (Anm. B2063)	260
Viermond, Isaak (Anm. B3356)	398
Viermond, Marie Kath. (Anm. B3356)	398
Viselius, Johann Georg (B5574)	579
Vock, Job (Anm. B0032)	11
Vockerod, Anna (Anm. B1411)	167
Vogel, Georg Markus Ludwig (B5584)	580
Vogel, Johann Wilhelm (B5586)	581
Vogel, Margaretha (Anm. B5584)	580
Vogeley, Carl (Anm. B0487)	61
Vogeley, Susanna (Anm. B0487)	61
Vogelsgesang, Georg (B5592)	581
Vogler, Hans Christoph (Anm. B0377)	50
Vogler, Hans Ulrich (Anm. B0377)	50
Vogt, Wilhelmine (Anm. B1524; Anm. B5595)	179
Vohr, Friedrich (Anm. B1647)	199
Vohr, Marie (Anm. B1647)	199
Vohr, Wilhelmine (Anm. B1647)	199
Völcker, Andreas (Anm. B5581)	580
Völcker (Völcker), Johann Kilian Lorenz (B5581)	580
Völker, Anna Elisabeth (Anm. B1426)	167
Vollmar, Carl Christian Friedrich Philipp (Anm. B5609)	582
Vollmar, Carl Friedrich Christoph (Pfr.) (Anm. B5317)	566
Vollmar, Carolina Sophia Magdalena (Anm. B5609)	582
Vollmar, Dorothea Friederika Magdalena (Anm. B5608)	582
Vollmar, Friedrich Wilhelm (Anm. B5608)	582
Vollmar, Helena Friderica Philippina (Anm. B3400; Anm. B5609)	582
Vollmar, Helene Friderike Philippine (Anm. B3400; Anm. B5609)	404
Vollmar, Helene Juliane Katharina Henriette (Anm. B2633; Anm. B4773)	325
Vollmar, Hermann (Anm. B5608)	582
Vollmar, Johann Adam (B5609)	582
Vollmar, Johann Erasmus (B5608)	582
Vollmar, Johann Philipp (Anm. B0988)	117
Vollmar, Johann Philipp (Anm. B2633)	325
Vollmar, Johann Philipp (Anm. B5609)	582
Vollmar, Johann Wendelin (Pfr.) (Anm. B2315)	566
Vollmar, Johanna Louisa Karolina (Anm. B5608)	582
Vollmar, Juliane Philippina Christina (Anm. B2633)	325
Vollmar, Justine Philippine (Anm. B2315)	566
Vollmar, Louisa Maria Christiana (Anm. B5609)	582
Vollmar, Ludwig Philipp Friderich Theodor Justus (Anm. B2266)	291
Vollmar, Ludwig Philipp Friderich Theodor Justus (Anm. B5609)	582
Vollmer, Carl Cölestin (Anm. B4837)	530
Vollmer, Josephine Charlotte Margarethe (Anm. B4837)	530
Vollweiler, Anna Barbara (Anm. B0045)	16
Vollweiler, Margarethe (Anm. B0889)	101
Vollweiler, Peter (Anm. B0045)	16
Vopelius, Carl Philipp (Anm. B2705)	334
Vopelius, Charlotte Christina (Anm. B1534)	180
Vopelius, Gertrud (Anm. B1778)	222
Vopelius, Johann Philipp (Anm. B1534)	180
Vopelius, Konrad (Anm. B1778)	222
Vrunner, Lucas (Anm. B2545)	318
Waas, Juliane (Anm. B0172)	35
Wache, Katharina de (Anm. B4992)	541
Wagele, Anna Barbara (Anm. B3256)	388
Wäger, Johanna Kath. (Anm. B0757)	87
Wäger, Johanna Kath. (Anm. B0758)	87
Wäger, Johanna Katharina (Anm. B0756)	87
Wagner, Anna Regina (Anm. B5647; Anm. B5675)	587
Wagner, Gottlieb Christian Andreas (B5650)	583
Wagner, Heinrich Christian (Anm. B5398)	571
Wagner, Heinrich Julius (B5647)	583
Wagner, Heinrich Wilhelm (Pfr.) (Anm. B5650)	583
Wagner, Helfrich Wilhelm (B5644)	584
Wagner, Helfrich Wilhelm (Pfr.) (Anm. B1186)	141
Wagner, Henriette Elisabetha (Anm. B1854; Anm. B5650)	237, 583
Wagner, Jakob (Anm. B1995)	253
Wagner, Joh. Philipp Heinrich (Pfr.) (Anm. B3044)	369
Wagner, Johann Andreas (Anm. B5650)	583
Wagner, Johann Friedrich (Anm. B3488)	412
Wagner, Johann Heinrich (B5649)	584
Wagner, Johann Jakob (Anm. B4017; Anm. B5653)	477
Wagner, Johanna Luise Henriette (Anm. B5298)	571
Wagner, Johannes (B5640)	584
Wagner, Karl (Anm. B5650)	583
Wagner, Karl Christian Joseph Albert (B5654)	585
Wagner, Luise Benigna (Anm. B3253)	386
Wagner, Luise Salome (Anm. B2307; Anm. B3851)	454
Wagner, Maria Margretha Louisa (Anm. B1668)	203
Wagner, Niclas (Anm. B3488)	412
Wagner, Peter (Anm. B1995)	253
Wagner, Philipp Christian (Anm. B1185; Anm. B5648)	140
Wagner, Philipp Christian (Anm. B1186)	140
Wahl, Anna Catharina (Anm. B1919; Anm. B5666)	245
Wahl, Anna Catharina Elisabeth (Anm. B5666)	585
Wahl, Anna Katharina (Anm. B5664)	586
Wahl, Charlotte Margarethe (Anm. B5666)	585
Wahl, Erasmus David (Anm. B5664)	586
Wahl, Friedrich Bartholomäus (B5666)	585
Wahl, Friedrich Bartholomäus (Pfr.) (5666)	585
Wahl, Friedrich Gerhard (Anm. B0167)	34
Wahl, Friedrich Gerhard (Anm. B0170)	34
Wahl, Friedrich Gerhard (Anm. B5667)	585
Wahl, Georg (Anm. B2907)	356
Wahl, Gerhard (Anm. B2907)	356
Wahl, Johann Friedrich Gerhard (B5667)	585
Wahl, Johann Peter (B5664)	586
Wahl, Johann Wilhelm (B5663)	586

Wahl, Juliane Magdalena (Anm. B0170).....	34
Wahl, Justus (B5662).....	586
Wahl, Maria Charlotte Christine (Anm. B1850, Anm. B5667).....	239
Wahl, Marie Charlotte Christine (Anm. B5667).....	585
Wahl, Peter Wilhelm (B5665).....	587
Wahl, Susanna Elisabeth (Anm. B2907).....	356
Walbach, Markus (B5669).....	587
Walbergen, Anna Elisabeth (de) (Anm. B213).....	272
Walbergen, Anna Elisabeth (de) (Anm. B2138).....	272
Walch, Eva (Anm. B0308).....	44
Waldlauber (Laubersheimer), Johann Philipp (B5673).....	587
Waldschmidt, Johann (Anm. B5675).....	587
Waldschmidt, Marie Magdalene (Anm. B0608; Anm. B5675).....	71, 587
Waldschmidt, Philipp Konrad (B5675).....	587
Wallauer, Friedrich Julius (Pfr.) (Anm. B5676).....	587
Wallauer, Georg Friedrich (B5676).....	587
Wallauer, Georg Friedrich (Pfr.) (Anm. B5676).....	588
Wallauer, Juliane (Anm. B0988; Anm. B5676).....	117, 588
Wallauer, Kath. Philippine (Anm. B1818).....	232
Wallauer, Valentin (Anm. B1818).....	232
Walsdorf, Johann Christian (Anm. B0386).....	52
Walsdorf, Maria Magdalena (Anm. B0386).....	52
Walter, Johann Pater (Anm. B1702).....	208
Walter, Katharina (Anm. B2896).....	353
Walter, Maria Eva (Anm. B1702).....	208
Walther, Ägidius (Anm. B5050).....	545
Walther, Carolina Theodora Christina Catharina (Anm. B3273; Anm. B5695).....	390
Walther, Charlotte (Anm. B5696).....	589
Walther, Elisabeth (Anm. B0206).....	39
Walther, Friedrich (Anm. B5696).....	589
Walther, Hans Henrich (Anm. B0879).....	98f.
Walther, Heinrich (B5687).....	588
Walther, Israel (B5691).....	588
Walther, Johann Christian (Anm. B5725).....	594
Walther, Johann Christoph (B5689).....	588
Walther, Johannes (Anm. B0879).....	99
Walther, Karl Friedrich (B5695).....	588
Walther, Katharina Magdalena (Anm. B5050).....	545
Walther, Ludwig (B5696).....	589
Waltz, Eva Rosine (Anm. B2208).....	280
Waltz, Johann Jakob (B5699).....	589
Waltz, Johann Thomas (B5700).....	589
Walz, Johanna Maria Dorothea (Anm. B5608).....	582
Wanner, Juliana (Anm. B1647).....	199
Wantzel, Anton Bernhard (B5708).....	590
Wantzel, Anton Bernhard (Pfr.) (5708).....	590
Wantzel, Christian Theophil (Anm. B5708).....	590
Wantzel, Friedrich Bernhard (B5711).....	590
Wantzel, Friedrich Wilhelm (Anm. B5711).....	591
Wantzel, Jakobea Wilhelmine Dorothea (Anm. B1602; Anm. B5708).....	590
Wantzel, Johann Friedrich (Anm. B5708).....	590
Wantzel, Johann Theophil (B5710).....	591
Wantzel, Johann Wilhelm (Anm. B5708).....	590f.
Wantzel, Johann Wilhelm (Anm. B5709).....	591
Wantzel, Johann Wilhelm (B5709).....	591
Wantzel, Johann Wilhelm (Pfr.) (Anm. B5708).....	590f.
Wantzel, Johann Wilhelm (Pfr.) (Anm. B5709).....	591
Wantzel, Johann Wilhelm (Pfr.) (Anm. B5711).....	590
Wantzel, Johannes (B5712).....	591
Wantzel, Johannes (Pfr.) (Anm. B5711).....	590
Wantzel, Luisa Wilhelmina (Anm. B5712).....	591
Wantzel, Marie Johanna Wilhelmine (Anm. B5709).....	592
Wantzel, Polyxena Henriette Luise (Anm. B1404; Anm. B5712).....	591
Wantzel, Theodor Friederich (Anm. B5712).....	591
Wanzel, Luise Henriette Polyxena (Anm. B1404; Anm. B5712).....	166
Wartzenbach, Christoph (B5718).....	592
Watzenborn, Amalia Wilhelmina (Anm. B5651; Anm. B5730).....	593
Watzenborn, Anna Martha (Anm. B5725; Anm. B5803).....	594
Watzenborn, Anton Johann Heinrich (B5727).....	592
Watzenborn, Charlotte Margaretha (Anm. B5727).....	592
Watzenborn, Eleonore Friderica (Anm. B5725).....	594
Watzenborn, Elisabeth Justine (Anm. B1792; Anm. B5727).....	225, 592
Watzenborn, Georg Friedrich (Anm. B5725).....	594
Watzenborn, Georg Friedrich (B5729).....	593
Watzenborn, Johann Conrad (Anm. B5725).....	594
Watzenborn, Johann Emig (Anm. B5725).....	594
Watzenborn, Johann Emil (Pfr.) (Anm. B5725).....	594
Watzenborn, Johann Franz (B5730).....	593
Watzenborn, Johann Friedrich (Anm. B5730).....	593
Watzenborn, Johann Gottfried (B5725).....	593
Watzenborn, Johann Gottfried (B5728).....	594
Watzenborn, Johann Gottfried (B5731).....	594
Watzenborn, Johann Philipp Friedrich (Anm. B5730).....	593
Watzenborn, Johann Philipp Jacob (Anm. B5727).....	592
Watzenborn, Johanna Margaretha (Anm. B5730).....	593
Watzenborn, Johannes Albert Wilhelm (Anm. B5727).....	592
Watzenborn, Justina Barbara (Anm. B4259; Anm. B5725).....	594
Watzenborn, Katharina Magdalena (Anm. B5725).....	594
Watzenborn, Ludwig Friedrich (Anm. B5727).....	592
Watzenborn, Marie Klara (Anm. B5725).....	594
Watzenborn, Philipp Jakob (B5726).....	594
Watzenborn, Susanna Martha (Anm. B5727).....	592
Watzenborn, Wilhelmine Elisabetha (Anm. B5730).....	593
Waxmann, Georg Friedrich (Pfr.) (Anm. B5709).....	592
Weber, Anna Barbara (Anm. B1829).....	236
Weber, Anna Dorothea (Anm. B1156).....	136
Weber, Anna Katharina (Anm. B3561).....	421
Weber, Bartholomäus (Anm. B0352).....	48
Weber, Carl David (Anm. B5745).....	597
Weber, Charlotte Juliane (Anm. B1520).....	177
Weber, Christian Friedrich (B5743).....	595
Weber, Ernst Christian (Anm. B3888).....	464
Weber, Franz Casimir (Anm. B5743).....	595
Weber, Franz Joseph (Anm. B1379).....	164
Weber, Franz Philipp (Anm. B1379).....	164

Weber, Friederike Karolina (Anm. B3888).....	464
Weber, Friedrich Ludwig (Anm. B1379).....	164
Weber, Gottfried (Anm. B3561).....	421
Weber, Johann Heinrich (B5739).....	595
Weber, Johann Heinrich (B5748).....	595
Weber, Johann Jacob (Anm. B2199).....	278
Weber, Johann Jakob (Anm. B6063).....	616
Weber, Johann Jakob (B5734).....	596
Weber, Juliana (Anm. B1804).....	227
Weber, Juliane (Julie) Philippina Henrietta Christina (Anm. B5745).....	597
Weber, Juliane Charlotte (Anm. B0352).....	48
Weber, Karl Gottfried (B5745).....	597
Weber, Karl Gottfried (Pfr.) (Anm. B5741).....	596
Weber, Karl Konrad (Anm. B5743).....	595
Weber, Ludwig Friedrich Christian (Anm. B5741).....	596
Weber, Ludwig Jakob (Anm. B5745).....	597
Weber, Marie (Anm. B1411).....	167
Weber, Marie Katharina (Anm. B2199).....	278
Weber, Phil. Friederike Dorothea Karolina (Anm. B1144; Anm. B5745).....	597
Weber, Philippina Friederike Dorothea Karolina (Anm. B1144; Anm. B5741).....	597
Weber, Rudolf Leonhard (B5756).....	597
Weber, Susanne Charlotte (Anm. B5743).....	595
Weber, Johann Heinrich (Anm. B1520).....	177
Webner (Weppner), Johann Georg (B5763).....	598
Webner, Augustine (Anm. B4366).....	505
Webner, Carl Ludwig (Pfr.) (Anm. B4366).....	505
Webner, Friedrich Albert (Anm. B5763).....	598
Webner, Juliane Karoline Dorothea Christine (Anm. B5763).....	598
Webner, Karl Ludwig (Pfr.) (Anm. B5763).....	598
Wecker, Charlotte (Anm. B0436).....	56
Wecker, Georg (Anm. B3856).....	456
Wecker, Karolina (Anm. B3856).....	456
Weckert, Elisabeth Katharina (Anm. B0506).....	63
Weckmann, Amelia Sybilla (Anm. B2108).....	269
Weckmann, Catharina Philippina (Anm. B5765).....	599
Weckmann, Christian Adam (Anm. B5765).....	599
Weckmann, Elisabetha Louise (Anm. B5765).....	599
Weckmann, Elisabetha Luise (Anm. B5765).....	599
Weckmann, Friederike Charlotte (Anm. B5765).....	599
Weckmann, Friedrich Adam (Anm. B5765).....	599
Weckmann, Friedrich Magnus (B5765).....	598
Weckmann, Jacob Friedrich Theobald (Anm. B5765).....	599
Weckmann, Jakobina Charlotte (Anm. B5765).....	599
Weckmann, Johann Ludwig (Anm. B5765).....	598f.
Weckmann, Ludwig (Anm. B2108).....	269
Wehn, Charlotte Caroline (Anm. B3866).....	459
Wehn, Johann Gerhard (Anm. B3866).....	459
Wehr, Helene (Anm. B2439).....	305
Weibel, Gottfried (Anm. B0882).....	99
Weibel, Luise (Anm. B0882).....	99
Weidig, Karoline (Anm. B3881).....	462
Weidmann (Weydmann, Viselius), Johann Peter (B5778).....	599
Weidmann, Agathe Juliane (Anm. B1929; Anm. B5778).....	246, 599
Weidmann, Anna Margaretha (Anm. B1878; Anm. B5778).....	599
Weidmann, Anna Margarethe (Anm. B0959; Anm. B5778).....	114
Weidmann, Georg Heinrich (Anm. B5778).....	599
Weidmann, Johann "Hans" Martin (Pfr.) (Anm. B3775).....	445
Weidmann, Johann Michael (Pfr.) Anm. B0959; Anm. B5778).....	114, 599
Weigand, Wilhelm (Anm. B3578).....	425
Weigandt, Debes (Anm. B0017).....	9
Weiland, Johann Henrich (Anm. B3302).....	394
Weilerbacher, Ursula (Anm. B0010).....	7
Weilerbacher, Ursula (Anm. B2165).....	275
Weinheimer, Adam (B5796).....	599
Weinkauf, Marie (Anm. B0718).....	83
Weinrich, Anna Gertrud (Anm. B5305).....	564
Weiß, Johann Adam (Anm. B3494).....	413
Weiß, Johanna Rosina (Anm. B3494).....	413
Weiß, Wolfgang (Anm. B0709).....	83
Weißbenberger verw. Streitter (Anm. B0060).....	20
Weißbenberger, Johann Melchior (Anm. B0060).....	20
Weißbenberger, Melchior (Anm. B0060).....	20
Weitershausen, Christian Friedrich (B5817).....	599
Weitershausen, Joh. Friedrich (Pfr.) (Anm. B1566).....	184
Weitershausen, Johann Friedrich (B1566).....	184
Weitershausen, Johann Friedrich (Pfr.) (Anm. B1247).....	151
Weitershausen, Katharina Maria (Anm. B1247; Anm. B1566).....	151
Weitershausen, Maria Elisabeth (Anm. B1566).....	184
Weitershausen, Maria Katharina (Anm. B1566).....	184
Weitzel, Johann Nikolaus (B5818).....	600
Weitzel, Luise Charlotte Sophie (Anm. B2410; Anm. B5819).....	299
Weitzel, Philipp Ludwig (B5819).....	600
Welcker, Margarethe (Anm. B0880).....	99
Welcker, Wolfgang Wilhelm (B5824).....	600
Welker, Elke (Anm. N77; Anm. B5831).....	71
Welker, Leonhard (Anm. B0880).....	99
Welker, Margarethe (Anm. B1432).....	168
Welsch, Carl (Anm. B5834).....	601
Welsch, Carolina Jacobina (Anm. B5834).....	602
Welsch, Charlotte Jakobina Elisabeth (Anm. B4006; Anm. B5834).....	601
Welsch, Christian Wilhelm (Anm. B5834).....	602
Welsch, Friedrich Jakob (B5836).....	601
Welsch, Heinrich Adolf Theodor (B5840).....	603
Welsch, Heinrich Carl (Anm. B5834).....	601
Welsch, Heinrich Jakob 13681 (B5834).....	601
Welsch, Jacob (Anm. B5834).....	601
Welsch, Johann Jacob (Anm. B5834).....	601
Welsch, Johanna Luise (Anm. B5834).....	601
Welsch, Katharina Charlotte (Anm. B0039).....	15
Welsch, Ludwig (Anm. B5834).....	602
Welsch, Susanna Maria Wilhelmina (Anm. B5834).....	601
Welschhans, NN. (Anm. B1028).....	120
Welter, Anna Maria (Anm. B2067).....	262
Wentz, Johann Conrad (Anm. B1828).....	236
Wentzel, Johann Jakob (Anm. B4759; Anm. B5665).....	526, 587

Wentzel, Maria Martha (Anm. B4759; Anm. B5665)	526, 587
Wenz, Gustav Adolf Johannes (B5867)	602
Wenzel, Charlotte Friederike (Anm. B1426; Anm. B5861)	168
Wenzel, Johann Wilhelm (Pfr.) (Anm. B2315)	566
Wenzel, Marthe Elisabeth (Anm. B2315)	566
Wepner, Johannes (B5869)	602
Werle, Friedrich Rudolf (B5871)	603
Werle, Johannes (B5870)	603
Werle, Peter (Anm. B5870)	603
Wernborner, Anna Marg. (Anm. B3044)	368
Wernborner, Joh (Pfr.) (Anm. B3044)	368
Wernborner, Joh. Clemens (Anm. B2028)	257
Werner, Joh. Conrad (Pfr.) (Anm. B2028)	257
Werner, Johann Georg (Anm. B3416)	405
Werner, Magdalena Charlotte (Anm. B5877)	604
Werner, Stefan (Anm. B1075)	126
Werner, Susanne Katharina (Anm. B3568; Anm. B5877)	423
Wernher, Anna Catharina (Anm. B5877)	604
Wernher, Anna Christina (Anm. B5877)	604
Wernher, Anna Margretha (Anm. B5877)	604
Wernher, Anna Susanna (Anm. B5878)	606
Wernher, Carl Philipp (Anm. B5888)	605
Wernher, Catharina Elisabetha (Anm. B5880)	605
Wernher, Charlotte Margarethe Veronika (Anm. B5878)	606
Wernher, Charlotte Veronika (Anm. B2789)	342
Wernher, Elisabeth Margaretha (Anm. B5878)	606
Wernher, Johann (Anm. B5876)	603
Wernher, Johann Bartholomae (Anm. B5877)	604
Wernher, Johann Friedrich (Anm. B5878)	606
Wernher, Johann Jacob (Anm. B5457; Anm. B5876)	604
Wernher, Johann Jacob (Anm. B5878)	606
Wernher, Johann(es) Nikolaus (B5880)	605
Wernher, Johann[es] (B5877)	604
Wernher, Johannes (Anm. B5877)	604
Wernher, Johannes (B5876)	603
Wernher, Johannes (B5881)	605
Wernher, Julius Jacob (B5878)	605
Wernher, Magdalena Elisabetha (Anm. B5880)	605
Wernher, Magdalena Sabina (Anm. B5880)	605
Wernher, Magdalena Susanna (Anm. B5878)	606
Wernher, Maria Elisabetha (Anm. B5457; Anm. B5877)	604
Wernher, Maria Louisa (Anm. B5880)	605
Wernher, Maria Magdalena (Anm. B5877)	604
Wernher, Nicolaus (Anm. B5880)	605
Wernher, Philipp (Anm. B5878)	606
Wernher, Philipp Ludwig (Anm. B5878)	606
Wernher, Philipp Nickel (Anm. B5877)	604
Wernher, Philipp Nikolaus (Anm. B1520; Anm. B5877)	177
Wernher, Sophia Carolina (Anm. B5878)	606
Wernher, Sophia Charlotte (Anm. B0506; Anm. B5882)	63
Wernher, Susanna Katharina (Anm. B3568; Anm. B5877)	604
Wernher, Susanna Luise (Anm. B1189; Anm. B5879)	138
Wernher, Wilhelm Ludwig (B5879)	606
Wernigk, Anna Maria (Anm. B5888; Anm. B6018)	615
Wernigk, Anna Marie (Anm. B1529; Anm. B2583)	179
Wernigk, Bartholomäus (Anm. B5887)	606
Wernigk, Friedrich (Anm. B5899)	607
Wernigk, Jakob (Anm. B4029)	479
Wernigk, Johann Albert (B5887)	606
Wernigk, Johann Christian (Anm. B1529; Anm. B5888)	179
Wernigk, Johann Ludwig (Anm. B4029)	479
Wernigk, Johann Wilhelm (5890)	607
Wernigk, Jost (Anm. B4721)	522
Wernigk, Judith (Anm. B4721)	522
Wernigk, Maria Katharina (Anm. B2408; Anm. B5887)	300
Wernigk, Maria Katharina (Anm. B5890)	607
Wernigk, Marie Katharina (Anm. B2782; Anm. B5890)	344
Wernigk, Marie Katharina (Anm. B5887)	606
Wernigk, Reinhard (B5899)	607
Wernigk, Susanna Margaretha (Anm. B0167)	34
Wernigk, Susanna Margarethe (Anm. B5667; Anm. B5892)	585
Wernigk, Wolf (Anm. B1150)	135
Wernigk, Wolf (Anm. B5887)	606
Weßel, Christina (Anm. B3911)	467
Weßel, Joh. (Anm. B3911)	467
Westerfeld, Johann (Pfr.) (Anm. B0554)	68
Westerfeld, Ottilie (Anm. B0554)	68
Westerfeld, Ottilie (Anm. B5056)	546
Westermann, Anna Elisabeth (Anm. B1616; Anm. B5904)	194
Westermann, Heinrich Wilhelm Philipp (B5906)	267
Westermann, Marie Philippine Salome (Anm. B2081; Anm. B5905)	605
Wetterauer, Heinrich Wilhelm (Anm. B0903)	106
Wetterauer, Mathilde Luise (Anm. B0903)	106
Weyer, Adelheid Christine (Anm. B2138)	272
Weyer, Johann Jakob (Anm. B2138)	272
Weygandt, Matthäus (Anm. B0018)	9
Weymann, Johann Andreas (Anm. B5877)	604
Weyrich, Anna Katharina (Anm. B3630)	431
Weyrich, Johann Ruprecht (Anm. B3135)	376
Wiedmann, Johann Friedrich Karl (B5925)	607
Wiemer, Anna Dorothea (Anm. B1910)	244
Wigand [auch Weigand], Kaspar (Anm. B1519)	178
Wigand, Susanna Katharina (Anm. B1519)	178
Wild, Wilhelm (Pfr.) (Anm. B0348)	48
Wildt, Bernhard (Anm. B2408)	300
Wilhelmi, Charlotta Catharina (Anm. B5957)	608
Wilhelmi, Johann David (B5957)	608
Wilhelmi, Johann Ferdinand (Pfr.) (Anm. B4224)	496
Wilhelmi, Johann Heinrich (B5955)	608
Wilhelmi, Johann Wilhelm (B5953)	609
Wilhelmi, Karl Bernhard (B5958)	609
Wilhelmi, Karl Julius (B5954)	609
Wilhelmi, Maria Apollonia (Anm. B2389)	296
Wilhelmi, Philipp Friedrich (B5960)	609
Wilhelmi, Susanne Jakoeba (Anm. B3625; Anm. B5957)	608

Wilhelmy, Heinz Wilhelm Friedrich (B5962).....	609
Wilking, Elisabetha Magdalena (Anm. B3880; Anm. B5963).....	461
Will (Willius), Johannes (B5970).....	610
Will, (Willius, Willäus), Wilhelm (B5964).....	610
Will, Barbara (Anm. B3400).....	403
Winckelblech, Amalia Rosalia Karoline (Anm. B5980).....	611
Winckelblech, Johann Michael Julius Cäsar (Anm. B5980).....	611
Winckelblech, Julia Elisabetha Sidonia (Anm. B5980).....	611
Winckelblech, Karl Philipp Friedrich (Pfr.) (Anm. B5980).....	611
Winckelblech, Konrad Samuel (Anm. B5980).....	611
Winckelblech, Theodor (Anm. B5980).....	611
Winckelseß, Elisabeth Catharina (Anm. B2102).....	269
Winckelseß, Johann Anton (Anm. B2102).....	269
Winckelseß, Johann Heinrich (Anm. B2102).....	269
Winkelblech (Winckelblech), Daniel Ludwig (B5980).....	610
Winkelblech, Georg Christoph (Pfr.) (B5980).....	611
Winkelblech, Justine Katharina (Anm. B5725).....	593
Winkelblech, Sabine Katharina (Anm. B1460).....	171
Winsweiler, Christian (Anm. B1615).....	194
Winsweiler, Johann Georg (Anm. B5983).....	611
Winsweiler, Philipp (B5983).....	611
Winters, Johann (Pfr.) (Anm. B5709).....	592
Winther, Johann Georg (Anm. B3865).....	459
Winther, Johann Georg (Anm. B3866).....	459
Wippermann, Franz (B5988).....	611
Wirdtwein, Elisabeth (Anm. B0377).....	50
Wirths, Jakob Eberhard (Anm. B5994).....	611
Wirths, Joh. Friedrich (Anm. B5994).....	611
Wirths, Johann Friedrich Wilhelm (Anm. B5994).....	612
Wirths, Johann Hermann (B5994).....	611
Wirths, Johann Karl (Anm. B5994).....	612
Wischan, Amalie Christine (Anm. B0887; Anm. B5997).....	101, 612
Wischan, Friedrich Michael (Anm. B5997).....	612
Wischan, Johann Jakob (B5997).....	612
Wischan, Julia Johanna (Anm. B0488; Anm. B5997).....	61, 612
Wischan, Maria (Anm. B4185; Anm. B5997).....	612
Wischan, Maximilian (Anm. B5997).....	612
Wischan, Michael (Anm. B5997).....	612
Wischan, Otto (Anm. B5997).....	612
Wissemer, Anna (Anm. B1881).....	241
Wissenbach, Anton Heinrich (Anm. B6001).....	613
Wissenbach, Euphrosina Charlotta (Anm. B6001).....	613
Wissenbach, Euphrosina Margaretha Charlotta (Anm. B6001).....	613
Wissenbach, Henrich (Pfr.) (Anm. B6001).....	612
Wissenbach, Joh. Gg. Anm. B2739).....	338
Wissenbach, Johann Heinrich (B6001).....	612
Wissenbach, Johann Wilhelm (Pfr.) (Anm. B6001).....	613
Wissenbach, Kath. Elis. (Anm. B2739).....	338
Wissenbach, Maria Elisabeth (Anm. B6001).....	613
Wissenbach, Petrus (Anm. B6001).....	613
Wissenbach, Philipp (Anm. B6001).....	613
Wißmayer, Barbara (Anm. B1718).....	211
Wittich, Anna Margarethe (Anm. B1368).....	162
Wittich, Christoph (Anm. B1368).....	162
Wittich, Ernst David (Anm. B6009).....	613
Wittich, Heinrich (Anm. B6009).....	613
Wittich, Johann Friedrich Christoph (B6009).....	613
Wittich, Johann Georg (Anm. B6009).....	613
Wittich, Johanna Catharina (Anm. B6009).....	613
Wittig, Joh. Christoph (Anm. B1665).....	202
Wittmann, Anna Barbara (Anm. B6011).....	613
Wittmann, Christoph (B6011).....	613
Wittmann, Ernestine (Anm. B1779; Anm. B3575).....	424
Wittmann, Ernestine (Anm. B1779).....	221
Wittmann, Gotthard (Anm. B4366).....	505
Wittmann, Johann Gotthard (Anm. B1779).....	221
Wittmann, Marie Gertrude Amalie (Anm. B4366).....	505
Wittmann, Sybilla Susanna (Anm. B1162; Anm. B6011).....	136
Wittner, Abraham (B6014).....	613
Wittner, Johann Peter (Anm. B6014).....	614
Wittner, Johanna Helene (Anm. B6014).....	614
Wittner, Johannes (Anm. B6014).....	613
Wogs, Hans (Anm. B6015).....	614
Wogs, Hans (Anm. B6016).....	614
Wogs, Hans (Anm. B6017).....	614
Wogsius, Andreas (B6017).....	614
Wogsius, Anna Marie (Anm. B6018).....	615
Wogsius, Catharina (Anm. B6015).....	615
Wogsius, Johann (Anm. B6018).....	615
Wogsius, Johann Adam (B6016).....	614
Wogsius, Johann Jakob (B6015).....	614
Wogsius, Johann Kilian (Anm. B6016).....	614
Wogsius, Justus Bartholomäus (B6018).....	615
Wogsius, Philipp Jakob (Anm. B6015).....	615
Wogsius, Susanna Margaretha (Anm. B6018).....	615
Wogsius, Thomas (Anm. B6015).....	615
Wohlgemuth, Charlotte (Anm. B3900).....	466
Wohrnitz, Antonie (Anm. B3870).....	460
Wohrnitz, Philipp Matthäus (Anm. B3870).....	460
Wolf, Albertine Charlotte (Anm. B1641).....	197
Wolf, Anna Christina (Anm. B1978).....	250
Wolf, Anna Marie (Anm. B0738).....	86
Wolf, Catharina (Anm. B5026).....	543
Wolf, Johann Georg (Anm. B1641).....	197
Wolf, Johann Philipp (Anm. B2408).....	300
Wolf, Johann Sebastian (Anm. B2463).....	309
Wolf, Michael (Anm. B5899).....	607
Wolf, Paul (Anm. B1978).....	250
Wolf, Philippine (Anm. B5899).....	607
Wolf, Sophie (Anm. B3888).....	464
Wolfert, Sophia Dorothea (Anm. B5104).....	549
Wolff, Johann Jakob (Anm. B6032).....	615
Wolff, Johann Jakob (B6032).....	615
Wolff, Johannes (Anm. B0926).....	111
Wolff, Louise Sybille (Anm. B0926).....	111

Wolff, Ludwig (Anm. B1873).....	240
Wolff, Luise (Anm. B1873).....	240
Wolffius, Justus (B6039).....	615
Wollenweber, Julie (Anm. B1780).....	223
Wollhammer, Anna Christina (Anm. B2111).....	269
Wollhammer, Mathäus (Anm. B2111).....	269
Wolson, Johanna Katharina (Anm. B2111).....	269
Woltersdorf, Clothilde (Anm. B2403).....	298
Wrexen, Johann Wilhelm (Anm. B2028).....	257
Wündisch, Erhard Nikolaus Ernst (B6047).....	616
Wundt, Daniel Ludwig (Pfr.) (Anm. B4225).....	496
Wundt, Eleonore Friederika (Anm. B4225).....	496
Wünsch, Pauline (Anm. B2896).....	353
Würtz, Christoph (Pfr.) (Anm. B5205).....	558
Würtz, Johann Peter (Anm. B5205).....	558
Zachmann, Maria Salome (Anm. B2705; Anm. B4418).....	334
Zahn (Zaan), Friedrich (B6063).....	616
Zahn, Friedrich (Anm. B6063).....	616
Zahn, Georg (Anm. B2707).....	335
Zahn, Johann (Anm. B0718).....	83
Zahn, Johann (Anm. B2184).....	277
Zahn, Karoline (Anm. B2707).....	335
Zahn, Konrad (Anm. B6063).....	616
Zahn, Margarethe (Anm. B2184).....	277
Zahn, Wilhelmine (Anm. B0718).....	83
Zandt, Jakob Christoph (Pfr.) (Anm. B1935).....	247
Zandt, Johanna Friederika Luise (Anm. B1935).....	247
Zapf, Christoph Heinrich Karl Hermann (B6067).....	617
Zapf, Johann Adam (Anm. B6067).....	617
Zappenfeld, Anna Marie (Anm. B5204).....	558
Zappenfeld, Heinrich (Anm. B5204).....	558
Zecher, Anna Elisabetha (Anm. B1048).....	123
Zecher, Johann Georg (Anm. B1048).....	123
Zehr, Georg Michael (Anm. B1540).....	180
Zeiß, Anna Katharina (Anm. B3007).....	363
Zeiß, Christoph (Anm. B3007).....	363
Zell, Marie Dorothea (Anm. B1142).....	133
Zepp, Katharina (Anm. B1794).....	224
Zepper, Konrad (B6078).....	617
Zeppner, Katharina (Anm. B1368).....	162
Zickwolf, Christian Henrich (Anm. B2946).....	358
Zickwolf, Henrica Charlotte (Anm. B2946).....	358
Ziegelmeier, Barbara (Anm. B3853).....	455
Ziegelmeier, Christoph (Anm. B3853).....	455
Ziegler, Hans Henrich (Anm. B1708).....	209
Ziegler, Peter (Anm. B1708).....	209
Ziegler, Susanna Magdalena (Anm. B3576).....	426
Zillert, Christoph (Anm. B3506).....	415
Zillert, Regina Elisabeth (Anm. B3506).....	415
Zimmermann, J. B. (Anm. B2025).....	256
Zimmermann, Johann Niklas (Anm. B0169).....	35
Zimmermann, Johann Philipp (Anm. B0169).....	35
Zimmermann, Katharina Elisabeth (Anm. B1717; Anm. B1718).....	210f.
Zimmernagel, Katharina Elisabeth (Anm. B2705).....	334
Zinck, Remigius (Anm. B5056).....	546
Zinckgräff, Nicolaus (Anm. B1308).....	154
Zinn, August (Anm. B6110).....	618
Zinn, Johann Christian (Anm. B4155).....	490
Zinn, Johann Christian (B6110).....	617
Zinßmeister, Johann Andreas (Anm. B3851).....	455
Zinßmeister, Johann Andreas (Anm. B3911).....	468
Zinßmeister, Johanna Marie Elisabeth Margarethe (Anm. B3851).....	455
Zinßmeister, Peter (Anm. B3851).....	455
Zöllner, Anna Maria (Anm. B1230).....	147
Zonsius, Anna (Anm. B3959).....	471
Zorn, Elisabeth Louisa (Anm. B1617).....	195
Zorn, Philipp (Anm. B1617).....	195
Zugbrod, Elise (Anm. B4319).....	501
Zürner, Johann Philipp (Anm. B1534).....	180
Zürner, NN. (Anm. B1534).....	180
Zutter, Karoline (Anm. B1293).....	153
.....	154
.....	459